SANSKRIT-WÖRTERBUCH

HERAUSGEGEBEN

VON DER

KAISERLICHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN,

BEARBEITET

VON

Otto Böhtlingk und **Rudolph Roth.**

ERSTER THEIL.

(1852–1855)

DIE VOCALE.

Neudruck der St. Petersburg Ausgabe von 1855—1875

MOTILAL BANARSIDASS PUBLISHERS PRIVATE LTD.
DELHI

First Indian Edition: Delhi, 1990
(This is a reproduction of 1976 edition brought out by
Meicho-Fukyū-Kai, Tokyo, Japan)

© MOTILAL BANARSIDASS PUBLISHERS PVT. LTD.
All Rights Reserved.

ISBN: 81-208-0719-7 (Vol. I)
81-208-0724-3 (Set)

Also available at:
MOTILAL BANARSIDASS
41 U.A., Bungalow Road, Jawahar Nagar, Delhi 110 007
120 Royapettah High Road, Mylapore, Madras 600 004
16 St. Mark's Road, Bangalore 560 001
Ashok Rajpath, Patna 800 004
Chowk, Varanasi 221 001

This publication has been brought out with the financial assistance from Government of India, Ministry of Human Resource Development.
Price: Rs. 845 (for set of seven volumes)
(Rupees Eight hundred fortyfive only)

If any defect is found in this book, please return the copy by V.P.P. to the publisher for exchange free of cost of postage.

Printed in India
by Jainendra Prakash Jain at Shri Jainendra Press, A-45 Naraina, Phase I, New Delhi 110 028 and published by Narendra Prakash Jain for Motilal Banarsidass Publishers Pvt. Ltd., Bungalow Road, Jawahar Nagar, Delhi 110 007

VORWORT.

In den dreissig und etlichen Jahren, welche verstrichen sind, seitdem in Calcutta H. H. Wilson's Sanskrit-Englisches Wörterbuch erschien, hat das Studium der Sanskrit-Sprache und Literatur unter uns so mächtige Fortschritte gemacht, dass der Versuch, durch eine neue Bearbeitung des Wortschatzes dem sich immer weiter ausbreitenden und höher wachsenden Bau sicherere Stützen und Pfeiler zu geben, wohl an der Zeit sein möchte.

Das bedeutende Werk, welches der berühmte englische Gelehrte, unterstützt durch die Arbeiten indischer Pandits, damals (1819) zu Stande brachte und 13 Jahre später (1832) erweitert und verbessert zum zweiten Male veröffentlichte, hat den Anforderungen, welche in jener Zeit gestellt werden durften, und dem Zweck, welchen es zu erreichen strebte, entsprochen. Niemand hat dasselbe entbehren können und es lässt sich nicht absehen, wie ohne dieses Buch die Kenntniss der Sanskrit-Literatur bis zu dem Punkte hätte gelangen können, an welchem sie heute steht. Nichtsdestoweniger ist es von dem Ziele weit entfernt geblieben, das einem jeden Wörterbuch gestellt ist: es ist, streng genommen, nur eine Sammlung von Wörtern und Wortbedeutungen, aber keine wirkliche Bearbeitung des Wortschatzes; wir bewundern die ausserordentliche Vertrautheit des Nestors der Indianisten mit der sogenannten klassischen Sprache und Literatur, bedauern aber, dass er es vorgezogen hat, beim Wörterbuch wie bei der Grammatik auf dem Standpunkte der indischen Gelehrten zu verharren, statt den von der europäischen Wissenschaft geforderten Weg zu betreten. Auch unser Buch kann trotz aller Bemühungen über die vorbereitende Stufe nicht ganz hinauskommen, aber wir rücken dennoch dem Ziele um einen Schritt näher.

Unser Wörterbuch besteht aus zwei nicht vollständig in einander aufzulösenden Elementen: aus dem Materiale der von gelehrten Indern gemachten Wortsammlungen und aus unsern eigenen, der Sanskrit-Literatur entnommenen Sammlungen. Wenn es möglich gewesen wäre, alle auf unsere Zeit gekommenen Werke der Sanskrit-Literatur auszubeuten und zu verarbeiten, so hätte das Material der indischen Wortsammlungen, welches ohnedies im Verhältniss zum ganzen Wortschatz der Sprache arm und geringfügig ist, ohne einen erheblichen Schaden bei Seite gelassen werden mögen und es wäre nicht nöthig gewesen, die unzähligen Irrthümer und Entstellungen zu wiederholen, welche die indische Gelehrsamkeit uns darbietet. Fehlten aber hierzu eben so sehr die Mittel wie die Kräfte, so lag es in unserer Aufgabe, die Mangelhaftigkeit unserer eigenen Sammlungen mit dem Vorrathe jener zu ergänzen und dafür auch ihre Mängel mit in den Kauf zu nehmen.

Man wird im Buche selbst Beispiele genug von seltsamen Widersprüchen finden, in welchen die indische Lexicographie mit dem nachweislichen Sprachgebrauch steht; noch zahlreicher sind die Fälle, in welchen sie die Wahrheit nur halb erreicht. Und man kann damit, dass man etwa auf einen andern Sprachgebrauch in einer andern uns nicht zugänglichen oder von uns nicht berücksichtigten Quelle hinwiese, die Wahrscheinlichkeit eines Irrthums kaum in Abrede stellen, eben weil in dem Irrthum noch eine nicht zu verkennende Hindeutung auf die Wahrheit steckt. Wie man aber nach dem Wort eines alten Brâhmaṇa dasjenige glaubt, was man selbst sieht, nicht aber den Worten Anderer, selbst Vieler, die das Gegentheil versichern, so muss auch hier der Blick in die vorliegenden Bücher mächtiger sein als das Zeugniss der Glossatoren.

Wir müssen diese Widersprüche und Abweichungen verzeichnen, auf den im wirklichen Sprachgebrauch nicht aufgehenden Rest indischer Lexicographie, sogar auf die aus Unbekanntschaft mit den Texten vom Glossator augenscheinlich entstellten Wörter achten, um nicht mit dem Schutte hier und da ein brauchbares Stück auszukehren, welches zu entbehren wir nicht reich genug sind.

Von diesem Gesichtspunkt aus wünschen wir unser Verfahren mit den von den Grammatikern und Lexicographen überkommenen Wörtern und Worterklärungen betrachtet zu sehen.

Dagegen haben wir uns bemüht, den eigenen Sammlungen eine grössere Ausdehnung zu geben und dadurch den einzigen festen Grund für die Lexicographie zu legen. Ein besonderes Verzeichniss am Ende des Vorworts zählt die gedruckten und handschriftlichen Werke auf, welche theils vollständig, theils mit Auswahl des Charakteristischen und Wichtigeren, theils nur im Vorübergehen von uns excerpirt worden sind.

Insbesondere haben wir durch eine vollständige Verarbeitung der wichtigsten Bücher der Veda-Literatur den rechten Anfang für unsere Arbeit zu gewinnen gesucht. Damit ist ein ganz neues Gebiet eröffnet, aus dessen Ertrag dem sanskritischen Wortschatz ein bisher kaum geahnter Reichthum zuströmt. Und nicht auf diese Vermehrung allein ist der Gewinn beschränkt, sondern er ist eben so beträchtlich für das Verständniss des ganzen Sprachgutes. Von dort laufen aus die Fäden der Begriffe, welchen man nur dann in ihren Verschlingungen nachzugehen vermag, wenn man ihren Anfang festhält. Oder wo im spätern Sprachgebrauch die Grundanschauung eines Wortes verwischt, in scheinbar unzusammenhängende Stücke gleichsam auseinandergebrochen ist, einer abgenutzten oder zerschlagenen Münze gleich, da darf man zurückgreifen in den Schatz des Veda um noch das volle, unversehrte Gepräge und die Angabe des ursprünglichen Werthes zu finden.

Manche Wurzeln, welche später ganz verschwinden, reiche Wortfamilien, die bis auf wenige Nachkömmlinge ausgestorben sind, findet man hier lebendig und blühend und lernt durch sie auch ihre spätern Nachtriebe verstehen. Deshalb wird auch die Etymologie insbesondere durch die Erschliessung der alten Sprache gefördert und es sollte die Sprachvergleichung sich viel strenger als es bisher geschehen ist an den jetzt nachweisbaren ältesten Bestand des Wortschatzes halten.

Was dem griechischen Lexicon fehlen würde, wenn es mit Herodot und den grossen Tragikern anhübe und alles Aeltere ausser Acht liesse, dasselbe und noch viel mehr, je grösser die Masse alter Literatur ist, fehlt dem Sanskrit-Wörterbuch, welches die unter dem weiten Namen des Veda zusammengefassten Bücher bei Seite setzt.

Allerdings ist eingetroffen, was H. T. Colebrooke vor fünfzig Jahren gesagt hat, dass die Schwierigkeit der vedischen Sprache lange noch einer genaueren, alles Wissenswerthe aus dieser umfangreichen Literatur ausziehenden Untersuchung im Wege stehen würde, aber die Arbeiten der letzten Jahrzehende haben diesen Urwald doch soweit wegsam gemacht, dass der von uns unternommene Versuch der Erforschung nicht erfolglos bleiben wird. Gewagt könnte man diesen Versuch nennen, weil ein Wörterbuch geschaffen werden soll, ehe die Exegese ihr Werk nur ernstlich angefangen hat: man verlangt den Abschluss und das Ergebniss einer Rechnung, ehe die einzelnen Factoren derselben festgestellt sind. Denn es muss anerkannt werden, dass fast alles was an exegetischen Vorarbeiten vorliegt, eher geeignet ist in schwierigen Gegenständen uns irre zu leiten als zu führen. Es ist mit Ausnahme von Th. Benfey's Arbeit über den Sâmaveda noch nichts Umfängliches zu Tage gefördert worden, was den allgemeinsten Anforderungen einer wissenschaftlichen Exegese genügte, und auch diesem Vorgänger dürfen wir nicht immer folgen. Unser Geschäft wäre schon so gut wie halb gethan, wenn Langlois' angebliche Uebersetzung des Ṛgveda irgendwie diesen Namen verdiente. Sie verdient ihn aber nur für diejenigen Stellen, in welchen fehlzugreifen auch einem Anfänger schwer fallen würde, und auch kaum für diese, da sie sich bemüht allenthalben das Verkehrteste ihrem Texte aufzudrängen.

Der Geist des Veda mit seinen einfachen und hohen Gedanken wurde hier durch den Vorstellungskreis eines Dollmetschers hindurchgezwängt, in welchem er auch nicht einen einzigen Funken anzuschlagen vermochte, eines Dollmetschers, der schwach in der Kenntniss der Sprache, die nöthigen Vorbereitungen sichtbar verschmähend, viele Jahre an ein Werk verloren hat, das weit über seine Kräfte ging.

Wäre Langlois' Buch nur unnütz, so könnte des jetzt Abgeschiedenen Vermächtniss bei Seite gelegt und mit dem Schleier der Vergessenheit bedeckt werden; weil es aber in unkundigen Händen schädlich wirkt und das Verständniss des indischen Alterthums ebenso verdunkeln und erschweren muss wie Anquetil's Zendavesta-Uebersetzung die Einsicht in die iranische Vorzeit erschwert hat, so muss ein entschiedenes Zeugniss gegen dasselbe abgelegt werden: es muss ihm alle und jede Autorität abgesprochen werden. Und es bedarf dieses Zeugnisses, weil Männer, welche mit dem Sachverhalt recht wohl bekannt sein konnten, aus was immer für Gründen in öffentlichen Urtheilen diese Wahrheit nicht ausgesprochen haben.

Werden uns für das Verständniss vedischer Texte von Neuern nur spärliche Hülfsmittel dargeboten, so sind wir um so mehr an dasjenige gewiesen, was die indische Gelehrsamkeit selbst zur Erklärung derselben gethan hat, an die Commentare. Und in der That können wir uns für den einen der beiden Theile vedischer Literatur, für die Bücher der Theologie und des Cultus, keine bessern Führer wünschen, als diese in allen Stücken genauen Commentatoren, welche ihren Texten Wort für Wort folgen, nicht ermüden das schon oft Gesagte überall zu wiederholen, wo auch nur ein Schein des Missverständnisses entstehen könnte, und welche manchmal eher für uns Fremdlinge geschrieben zu haben scheinen, als für ihre unter diesen Anschauungen und Eindrücken aufgewachsenen

priesterlichen Zöglinge. Hier sind sie auf ihrem Boden, wo es gilt die verzweigte, sinnreiche, oft spitzfindige Symbolik des Cultus zu erklären, alle die unzählbaren Kleinigkeiten zu erläutern, von deren Beachtung im Gottesdienst ewiges Heil oder Verderben abhängt. Denn in den Brâhmaṇa weht derselbe Geist, welcher durch die ganze rechtgläubige brahmanische Theologie herab gewirkt und besonders jene Brahmanenschulen erfüllt hat, welche vor einigen Jahrhunderten so eifrig bemüht waren die hervorragenden Werke ihrer alten theologischen Literatur zu erforschen und zu erklären.

Ein anderes ist es aber, wenn dieselben Männer sich die Erklärung der alten Liedersammlungen zur Aufgabe setzen. Diese Texte sind nicht Schöpfungen einer theologischen Speculation, auch nicht aus dem Boden jener fest umschriebenen minutiösen liturgischen Praxis erwachsen, sondern sie sind ihrem grössten Theile nach Erzeugnisse der ältesten religiösen Lyrik, deren künstlerische Ausübung eben so wenig an Familien oder Kasten gebunden war als die Darbringung des täglichen Opfers und Gebets; in ihnen lebt eine Götterwelt, spiegelt sich ein Cultus, welche von dem in den Brâhmaṇa gelehrten System wesentlich abweichen; sie reden eine Sprache, welche von der Sprache der Brâhmaṇa, die kaum etwas Anderes ist als das sogenannte klassische Sanskrit, durch eine eben so grosse Kluft geschieden ist, als das Latein der salischen Lieder von dem des M. Terentius Varro. Hier bedurfte es also nicht nur ganz anderer Fertigkeiten für die Interpretation, sondern auch der Freiheit des Urtheils, einer grösseren Weite des Gesichtskreises und der geschichtlichen Anschauungen. Freiheit des Urtheils aber hat unter allen Völkern des heidnischen Alterthums der priesterlichen Gelehrsamkeit gefehlt und von geschichtlicher Entwickelung hat man in Indien niemals etwas gewusst.

Dieselben Eigenschaften also, durch welche jene Commentatoren vortreffliche Wegweiser zum Verständniss der theologischen Bücher geworden sind, machen sie zu untauglichen Führern auf jenem weit ältern und ganz anders gearteten Gebiete. War ihnen das sogenannte klassische Sanskrit vollkommen geläufig, so suchten sie seinen Sprachgebrauch auch im Veda-Liede; erschien ihnen die Ordnung des Ritus als gar nicht anders denkbar und als vom Weltanfang bestehend, so mussten auch jene Urväter der indischen Gottesverehrung eben so geopfert haben: waren ihnen die Götterordnung und das Weltsystem ihrer Zeit unantastbare und geoffenbarte Wahrheiten, so mussten dieselben nothwendig in dem Kerne der Offenbarung, in den Liedern der alten Ṛshi, die ja mit den Göttern in vertrautem Umgange gelebt und weit höherer Weisheit als die nachgebornen Geschlechter theilhaftig waren, sich wiederfinden lassen.

Es ist nicht nöthig diesen Sachverhalt mit Beispielen zu belegen und weiter auszuführen, und eben so wenig wird man erwarten den immerhin sehr erheblichen Gewinn, welcher uns aus den Werken dieser Interpreten trotz aller Unvollkommenheiten derselben zufliesst, hier näher bezeichnet zu finden. Das ganze Verhältniss ist weder schwer zu erkennen, noch einzig in seiner Art. So wurden die heiligen Bücher der alten Völker von späteren Jahrhunderten je nach den herrschenden Systemen der Theologie und nach dem höheren oder niederen Stande der Wissenschaft überhaupt erklärt, und zwar überall so, dass diese Interpretation sich für Tradition ausgab, d. h. ein Alter und eine Würde für sich in Anspruch nahm, deren sie sich in Wahrheit nicht immer rühmen durfte. Auch ist es Niemand eingefallen z. B. unser Verständniss der hebräischen Bücher alten Testaments von Talmud und Rabbinen abhängig zu machen, während es an solchen nicht fehlt, welche es für die Pflicht eines gewissenhaften Veda-Erklärers halten, dass er nach Sâjaṇa, Mahîdhara und Andern übersetze. Wir glauben also nicht wie H. H. Wilson *), dass z. B. Sâjaṇa besser als jeder europäische Erklärer die Ausdrücke des Veda verstanden habe, dass wir also weiter nichts zu thun hätten als ihm nachzureden; sondern wir glauben, dass ein gewissenhafter europäischer Erklärer den Veda weit richtiger und besser verstehen könne als Sâjaṇa; wir halten es nicht für die nächste Aufgabe, dasjenige Verständniss des Veda zu erreichen, welches vor etlichen Jahrhunderten in Indien gangbar war **), sondern suchen den Sinn, welchen die Dichter selbst in ihre Lieder und Sprüche gelegt haben. Wir meinen demnach, dass Sâjaṇa's und der andern Commentatoren Schriften nicht eine Richtschnur des Erklärers, sondern nur eines der Hülfsmittel seien, deren sich dieser für die Lösung seiner allerdings schwierigen, nicht auf den ersten Anlauf und nicht von einem Einzigen zu lösenden Aufgabe zu bedienen habe. Insofern haben wir es sehr bedauert, dass die verdienstliche Ausgabe Müller's vom Commentar zum Ṛgveda nicht schon weiter vorgeschritten ist.

Wir haben es also versucht den Weg zu gehen, welchen die Sprachwissenschaft vorschreibt: den Texten selbst ihren Sinn abzugewinnen durch Zusammenhaltung aller nach Wortlaut oder Inhalt verwandter Stellen; einen langsamen und mühseligen Weg, auf welchem allerdings weder die Commentatoren noch die Uebersetzer uns vorangegangen sind. Es ist uns deshalb die doppelte Aufgabe sowohl des Exegeten als des Lexicographen zugefallen. Das etymologische Verfahren für sich allein, wie es von denjenigen geübt werden muss,

*) Rig-Veda-Sanhitá. A collection of ancient Hindu hymns u. s. w. Translated from the original Sanskrit. By H. H. Wilson. London 1850. I, p. 25.
**) Wilson a. a. O. II, p. XXIII.

welche den Sinn eines Wortes zu errathen streben, ohne neben der Stelle, die ihnen vorliegt, die zehn oder zwanzig andern vor Augen zu haben, in welchen dasselbe Wort wiederkehrt, kann unmöglich zum richtigen Ziele führen. Es bewegt sich, auch wenn es nach sprachlichen Gesetzen geübt wird, in viel zu weiten logischen Kreisen, um jedesmal den richtigen Punkt zu treffen und erzeugt viel zu allgemeine farblose Begriffe, welche den fest umschriebenen, scharf ausgeprägten Gehalt des Wortes vielleicht in sich enthalten, aber nicht in seiner Besonderheit und damit in seiner Kraft und Schönheit wiedergeben.

Dies ist das Verfahren, in welchem die Commentatoren vorangegangen sind und womit sie den sichersten Beleg dafür geliefert haben, dass sie nicht den ganzen Wortschatz dieser Bücher gleichzeitig bemeistert und eben so, das sie nicht nach fester traditioneller Erklärung für die einzelnen Stellen gearbeitet haben. Daher kommt es denn, dass sie eine Unzahl von Wörtern des Veda mit *Kraft*, *Opfer*, *Speise*, *Weisheit*, zahlreiche Zeitwörter z. B. mit *gehen*, *sich bewegen* erklärt haben, welche alle unter sich verschieden einen bestimmten Werth und anschaulichen Gehalt haben und oft kaum von Ferne an jene allgemeinen Begriffe streifen. Und erst dadurch, dass man diese unverstandenen Wörter in ihr verlorenes Recht wieder einsetzt, gewinnt der Veda schlagenden Sinn, Kraft und Reichthum des Ausdrucks und giebt uns ein ganz anderes Bild von der Gedankenwelt des frühesten Alterthums.

Wer die Schwierigkeiten eines solchen Geschäfts kennt, der wird uns Nachsicht für unsere ohne Zweifel zahlreichen Fehlgriffe nicht versagen, Fehlgriffe, welche im Fortgang des Werkes zuerst und am deutlichsten uns selbst sich enthüllen werden. Und dieser Theil des Wörterbuchs wird, wie er der neueste ist, so auch am ersten veralten, denn die vereinigte Arbeit vieler tüchtiger Kräfte, welche sich auf den Veda richten, wird das Verständniss derselben sehr rasch fördern und Vieles wahrer und genauer bestimmen, als uns beim ersten Anlauf gelingen wollte. Jahrhunderte haben an dem exicalischen Verständniss Homer's gearbeitet, noch ist sein ortschatz nicht zu Ende erklärt und doch bietet Homer nach r sprachlichen Seite ungleich geringere Schwierigkeiten dar s das Veda-Lied. Wie konnte man hoffen diese Denkmäler ner frühen Vorzeit, die uns nirgends anders als hier schriftich festgehalten entgegentritt, unverweilt in Uebersetzungen mzugiessen gleich einem Stück modernen Bücherwesens!

Wir haben, nachdem uns während des Druckes durch die uvorkommende Bemühung des Herrn Dr. Röer in Calcutta ne gute Copie der Taittirîja-Sañhitâ verschafft worden war, sämmtliche vedische Sañhitâ verarbeiten können und darauf Bedacht genommen die des Ṛk und Atharvan, die Vâgasaneji-Sañhitâ und die eigenen Stücke des Sâmaveda vollständig auszubeuten und auch die Composita zu verzeichnen; ein Verfahren, welches auf die Taittirîja-Sañhitâ nicht ausgedehnt wurde, da sie dem Hauptinhalte nach nicht zu den Liedersammlungen, sondern zu der Schriftklasse der Brâhmaṇa gehört, für welche dieselbe Vollständigkeit der Verzeichnung sich nicht erreichen liess, ohne den Raum bei unwesentlichem Gewinn allzusehr in Anspruch zu nehmen.

Eine werthvolle Unterstützung empfangen wir durch ein vollständiges und genaues Wörterverzeichniss zum Atharvan, welches uns Professor W. D. Whitney in New Haven, Connecticut, liefert.

Die Aufnahme der Brâhmaṇa- und Sûtra-Literatur in dem bedeutenden Umfange, welchen sie jetzt im Wörterbuch einnimmt, ist nur dadurch möglich geworden, dass Dr. Albrecht Weber in Berlin den reichen Stoff des Çatapathabrâhmaṇa, der Sûtra des Kâtjâjana und in der Folge auch der des Çâñkhâjana und Pâraskara uns zuführte. Ohne diese Beihülfe wären wir, wenigstens für den Anfang des Werkes, auf das Aitarejabrâhmaṇa, auf die beiden Sûtra des Âçvalâjana sowie auf die des Kauçika zum Atharvaveda beschränkt gewesen. Auch erachten wir es für eine angenehme Pflicht öffentlich zu erklären, dass Weber dieses mit vereinten Kräften begonnene Unternehmen vom ersten Augenblicke an bis jetzt mit der ihm eigenen Wärme auf jegliche Weise zu fördern gesucht hat.

Çâñkhâjana's Gṛhjasûtra hat Dr. Adalbert Kuhn für unser Wörterbuch auszubeuten begonnen.

Dr. Aufrecht hat uns vor seiner Uebersiedelung nach Oxford bis अग excl. auf dem Veda-Gebiete unterstützt.

Professor Stenzler müssen wir unsern Dank aussprechen für die Ueberlassung eines vollständigen Index zum Manu, der *alle* Wörter mit Angabe *aller* Stellen, an denen jene erscheinen, enthält; derselbe Gelehrte hat uns auch Auszüge aus verschiedenen nicht edirten indischen Wörterbüchern, welche bei den Scholiasten des Kirâtârgunîja und des Çiçupâlavadha angezogen werden, mitgetheilt und uns schliesslich ein Exemplar der ersten Ausgabe von Bopp's Glossar, in welches gelegentlich seltene Wörter und Wortbedeutungen aus verschiedenen Schriftstellern verzeichnet worden sind, zu freier Benutzung überlassen.

Akademiker Schiefner verdanken wir mannigfache Mittheilungen aus der buddhistischen Literatur, namentlich aus der Vjutpatti, einem sanskritisch-tibetischen Wörterbuche.

Am schwächsten ist bei uns die philosophische Literatur vertreten und wir würden eine Hülfe nach dieser Seite hin von Gelehrten, die in diesem Gebiete zu Hause sind, mit besonderm Dank entgegennehmen.

Die allgemein zugänglichen Wörterbücher, Wurzelsammlungen und Glossare von WILSON, HAUGHTON, WESTERGAARD, BOPP, LASSEN, GILDEMEISTER und BENFEY haben wir, wie es sich von selbst versteht, benutzt, aber kein Wort und keine Bedeutung ohne vorangegangene Prüfung in unser Wörterbuch aufgenommen. RÂDHÂKÂNTA's ÇABDAKALPADRUMA, ein Werk, welches dem gelehrten Inder in vielfacher Beziehung zur grössten Ehre gereicht, hat uns in den Stand gesetzt, eine grosse Zahl von unedirten indischen Wörterbüchern und von Commentaren zu diesen Wörterbüchern, welche uns auch handschriftlich nicht zu Gebote standen, zu benutzen. Auch Anführungen aus edirten und unedirten Schriften, vor allem aber die reiche Synonymik von Pflanzennamen ist uns sehr zu Statten gekommen*). Ein Exemplar dieses durch den Buchhandel nicht erreichbaren schätzbaren Werkes verdankt die Kaiserliche Akademie der Wissenschaften der Freigebigkeit des Verfassers.

Um den Benutzern unseres Wörterbuchs das Aufsuchen zu erleichtern, haben wir Folgendes zu bemerken. Wir haben aus den Verbalwurzeln die Vocale ऋ, ॠ und ऌ vollständig verbannt, desgleichen die Diphthonge vom Auslaut derselben; ऋ im Auslaut von Nominalthemen haben wir durch अर् ersetzt. Denominativa, die bis jetzt in der Wurzelform aufgeführt worden sind, haben wir in Verbindung mit dem Denominativ-Suffix gegeben.

Den Accent haben wir auf die einfachste, bei den Indern aber nicht gangbare Weise bezeichnet. In den Beispielen aus der VEDA-Literatur dagegen hat man die in den Handschriften gebräuchliche Bezeichnungsweise beibehalten. Bei den Verbalwurzeln findet man keine Klasse angegeben, da diese sich aus der beigefügten 3. Person sg. praes., zumal wenn auf den Accent Rücksicht genommen wird, von selbst ergiebt.

Unsere Arbeit ist in der Weise getheilt worden, dass der Eine (ROTH) die Literatur des VEDA und der vedischen Hülfsbücher, sowie den ÂJURVEDA des SUÇRUTA bearbeitet und ausserdem den botanischen Namen seine Aufmerksamkeit zuwendet, während die übrige Literatur nebst der Anordnung des gesammten Materials vom Andern besorgt wird.

Mancher Mangel des Wörterbuchs wird seine Entschuldigung darin finden dürfen, dass die beiden Bearbeiter desselben in einer Entfernung von einander wohnen, welche zu gross ist um auch nur vereinzelte Zusammenkünfte zu gestatten. Unsere Arbeit ist dadurch nicht wenig erschwert worden. Wenn es uns dennoch gelingt gegen innere und äussere Schwierigkeiten unserer Aufgabe, für welche der Fleiss eines Jahrzehendes nicht hinreichen wird, den Muth aufrecht zu erhalten, so möge man darin ein Zeugniss des Eifers erkennen, mit welchem wir der Wissenschaft auf unserm Gebiete zu dienen bereit sind. Derselbe Eifer wird, so hoffen wir, wenn es uns selbst nicht beschieden sein sollte das Begonnene zu Ende zu führen, Nachfolger erwecken, welche eben so gut oder besser als wir die Aufgabe lösen werden.

---

*) Es hat uns gefreut zu hören, dass der gelehrte Inder bei einer zweiten Ausgabe seines Werkes unser Wörterbuch zu benutzen gedenkt. Er schreibt uns hierüber aus Calcutta, den 17. Mai 1855, Folgendes: «As a friend of mine intends availing himself of the aid of your Work, specially as regards the Vaidic Vocabulary, in the preparation, under my superintendence, of a second and more comprehensive Edition of the Sabdakalpadruma — I shall feel myself greatly obliged by your kindly sending me the subsequent parts of the Work and making arrangements to furnish me with the sheets as they come out from the Press per every Mail.» Wir brauchen wohl kaum zu bemerken, dass wir mit Einwilligung der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften gern auf diesen Wunsch eingegangen sind.

Erklärung der Abkürzungen.

(Gedruckte Werke aus der Sanskrit-Literatur, die nur ganz gelegentlich citirt werden, sind mit einem Sternchen bezeichnet.)

Âçv. Çr. = Âçvalâjana's Çrautasûtrâṇi in 12 Adhjâja. Handschrift.

Âçv. Gṛhj. = Âçvalâjana's Gṛhjasûtrâṇi in 4 Adhjâja. Hdschr.

Adbh. Br. = Adbhutabrâhmaṇa.

Adbhutas. = Adbhutasâra.

A Dict. Beng. and S. (Haughton,) = A Dictionary Bengali and Sanskrit, explained in English.

Agnisv. = Agnisvâmin, ein Scholiast des Lâṭjâjana.

Âhnikat. = Âhnikatattva.

Ait. Br. = Aitarejabrâhmaṇa. Citirt nach den 8 Pañkikâ (einer äusseren Abtheilung, in welche die 40 nach sachlichen Rücksichten gebildeten Adhjâja zerlegt sind) und den innerhalb der Pañkikâ durchlaufenden Kapitelzahlen. Hdschr. Sâjaṇa's Commentar dazu. Hdschr.

Ait. Up. = Aitarejopanishad, nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica.

AK. = Amarakosha nach der Ausgabe von Colebrooke und Loiseleur Deslongchamps (Gild. Bibl. 251. 253).

Amar. = Amaruçataka nach der Calc. Ausg. (Gild. Bibl. 162).

Amarad. = Amaradatta.

Amṛtav. Up. = Amṛtavindûpanishad.

an. = Anekârthasaṁgraha (s. H. an.).

*Ânandal. = Ânandalaharî in Haeb. Chrest. S. 246. fgg.

Ânandav. = Ânandavallî.

Anekârthadhv. = Anekârthadhvanimañgarî, ein Wörterbuch; nach dem ÇKDr.

Anh. = Anhang.

Annaṁbh. = Annaṁbhaṭṭa.

Anukr. = Anukramaṇikâ.

Anup. S. = Anupadasûtra.

Âpast. = Âpastamba.

Arǵ. = Arǵunasamâgama, ed. Bopp (Gild. Bibl. 106).

Âruṇ. Up. = Âruṇikopanishad.

As. Res. = Asiatick Researches; or, transactions of the Society instituted in Bengal, for inquiring into the History and Antiquities, the Arts, Sciences, and Literature, of Asia. London.

AV. = Atharvavedasaṁhitâ, herausg. von R. Roth und W. D. Whitney. Berlin bei F. Dümmler. 1855. 8°. In den ersten Bogen des Wörterbuchs finden sich mehrere Citate, deren Zahlen mit der in der Ausgabe angenommenen Zählung nicht ganz zusammentreffen. Man kann den Unterschied dadurch ausgleichen, dass man in den zusammengesetzten Liedern (Parjâjasûkta), welche in der Ausgabe als Einheiten gezählt sind, die Unterabtheilungen (Strophen) als besondere Lieder zählt.

Avad. Çat. = Avadânaçataka, eine buddhistische Legendensammlung.

AV. Anukr. = Anukramaṇikâ des Atharvaveda, 10 Paṭala. Hdschr.

avj. = avjaja (s. Med.).

AV. Pariç. = Pariçishṭa des Atharvaveda.

AV. Prât. = Prâtiçâkhja zum Atharvaveda. Citirt nach Adhjâja und Sûtra. Hdschr. Siehe Roth's Einl. z. Nirukta, S. XLVII.

Bâlab. = Bâlabodhanî in Windischmann's Sancara (Gild. Bibl. 275).

Benf. Chr. = Benfey' Chrestomathie aus Sanskritwerken. Leipzig. 1853.

Benf. Gr. = Benfey, Vollständige Grammatik der Sanskritsprache. Leipzig 1852.

Bhag. = Bhagavadgîtâ, Ausg. von Schlegel (Gild. Bibl. 116).

Bhâg. P. = Bhâgavatapurâṇa, nach Anführungen im VP. und ÇKDr. Von उ an sind die 9 von Burnouf edirten Skandha (Gild. Bibl. 125) ausgebeutet worden.

Bhânud. = Bhânudîkshita, ein Commentator des Amarakosha; nach Anführungen im ÇKDr.

Bhar. = Bharata, ein Autor über Schauspielkunst, verschieden vom Scholiasten zum AK. (dieser nach Anführungen im ÇKDr.).

Bhartṛ. = Bhartṛhari, Ausg. von Bohlen (Gild. Bibl. 156), mit Berücksichtigung des Werkchens: Variae lectiones ad Bohlenii editionem Bhartriharis sententiarum pertinentes, e codicibus extractae per A. Schiefner et A. Weber. Berolini 1850.

*Bhâshâp. = Bhâshâparikkheda nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica.

*Bhaṭṭ. = Bhaṭṭikâvja, ed. Calc. (Gild. Bibl. 137).

Bhâvapr. = Bhâvaprakâça, ein medic. Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Bhav. P. = Bhavishjapurâṇa.

Bhûripr. = Bhûriprajoga, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Brâhmaṇ. = Brâhmaṇavilâpa in Bopp's Ardschuna's Reise zu Indra's Himmel u. s. w. Berlin 1824.

Brahmâṇḍa-P. = Brahmâṇḍapurâṇa.

Brahma-P. = Brahmapurâṇa in Lassen's Anthologie (Gild. Bibl. 48).

Brahmav. P. = Brahmavaivartapurâṇa.

*Brahma-S. = Brahmasûtra, nach Anführungen in Wind. Sancara.

Brahmop. = Brahmopanishad.

Bṛh. Âr. Up. = Bṛhadâraṇjakopanishad, nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica.

Bṛh. Âr. Up. (Pol.) = id., in der Ausgabe von Poley (Gild. Bibl. 78).

Bṛhasp. = Bṛhaspati, Verfasser eines Gesetzbuchs; nach Anführungen in Mit. und Dâj.

Bṛh. Dev. = Bṛhaddevatâ; s. Roth, zur L. u. G. d. W. S. 49.

Bull. hist.-phil. = Bulletin historico-philologique de l'Académie Impériale des sciences de St.-Pétersbourg.

Burn. Intr. = Burnouf, Introduction à l'histoire du Buddhisme indien. Tome premier. Paris 1844.

Burn. Lot. de la b. l. = Le Lotus de la bonne loi, traduit du Sanscrit etc. par M. E. Burnouf. Paris 1852.

ç. = çesha (s. H.).

Çabdaḱ. = Çabdaḱandriḱâ, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Çabdam. = Çabdamâlâ, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Çabdar. = Çabdaratnâvalî, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Çabdârṇ. = Çabdârṇava, ein Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

Çâk. = Çâkuntala, das Drama in der Ausgabe von Böhtlingk (Gild. Bibl. 191). Eine einfache Zahl bezeichnet den Çloka, eine doppelte — Seite und Zeile.

Çâk. Ch. = Chezy's Ausgabe des Çâkuntala (Gild. Bibl. 187).

Çaṁk. oder Çaṁkar. = Çaṁkara (ein Scholiast des Çâkuntala) und Çaṁkarâḱârja.

Çâṅkh. Br. = Çâṅkhâjana's Brâhmaṇa.

Çâṅkh. Gṛhj. = Çâṅkhâjana's Gṛhjasûtrâṇi.

Çâṅkh. Çr. = Çâṅkhâjana's Çrautasûtrâṇi.

Çânt. = Çântanâḱârja's Phitsûtrâṇi in Böhtlingk, Ein erster Versuch über den Accent im Sanskrit. St. Petersburg 1843. Besonderer Abdruck aus: Mémoires de l'Académie Impériale des Sciences de St.-Pétersbourg. Sixième série. Sciences politiques, histoire, philologie. Tome VII. Saint-Pétersbourg 1848.

Çântiç. = Çihlana's Çântiçataka in Haeberlin's Anthology, S. 410. fgg.

Çârṅg. = Çârṅgadhara.

Çârṅg. Paddh. = Çârṅgadhara's Paddhati; vgl. Bulletin historico-philologique de l'Académie Impériale des sciences de St.-Pétersbourg. T. VIII, S. 113. fgg. oder Mélanges asiatiques, T. I, S. 279. fgg.

Çatar. Up. = Çatarudrijopanishad.

Çat. Br. = The Çatapathabrâhmaṇa in the Mâdhjandina-Çâkhâ, with extracts made from the commentaries of Sâjaṇa, Harisvâmin and Dvivedaganga, edited by Dr. Albrecht Weber. Berlin Ferd. Dümmler's Buchhandlung. London Williams and Norgate. 1849.

[illegible] = [illegible]naka's Ḱaturâdhjâjikâ, citirt nach Adhjâja und [illegible]rât.

[illegible]dha, ed. Calc. (Gild. Bibl. 141).

[illegible]iasra, handschriftlich im Asiatischen Museum der [illegible]Wissenschaften.

[illegible]padruma (Gild. Bibl. 371).

[illegible]gebra, with Arithmetic and Mensuration, from the [illegible]megupta and Bhâscara. Translated by H. Th. Cole[illegible] 1817. Nach Anführungen in Haughton, A Dict.

[illegible] = Colebrooke's Miscellaneous Essays. 2 Bände. London 1837.

Çrîdhar. = Çrîdharasvâmin, ein Scholiast der Bhag.

Çṛṅgârat. = Çṛṅgâratilaka, ed. Gildemeister (Gild. Bibl. 151).

Çrut. = Çrutabodha in der Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes, IV, S. 60 fgg. Ein dabeistehendes Br. verweist auf die von Brockhaus besorgte Ausgabe in seinem Werke: Ueber den Druck Sanskritischer Werke mit Lateinischen Buchstaben. Leipzig 1841.

Çuk. oder Çukas. = Çukasaptati in Lassen's Anthologie (Gild. Bibl. 48).

Çvetâçv. Up. = Çvetâçvataropanishad in der Bibliotheca indica.

Daç. = Daçaratha's Tod in Böhtlingk's Chrestomathie (Gild. Bibl. 49).

*Daçak. = Daçakumâraḱarita, ed. Wilson (Gild. Bibl. 236).

*Dâj. oder Dâjabh. = Dâjabhâga, ed. Calc. 1829 (Gild. Bibl. 344).

*Datt. Mîm. = Dattakamîmâṁsâ, ed. Calc. 1817. 83 Seiten in 8° ohne Titel (Gild. Bibl. 349).

Dev. = Devîmâhâtmja, ed. Poley (Gild. Bibl. 130).

Dhar. = Dharaṇikosha, ein Wörterbuch; nach Anführungen im CKDr.

Dhâtup. = Dhâtupâtha in Westergaard's Radices (Gild. Bibl. 42).

Dhjânav. Up. = Dhjânavindûpanishad.

Dhûrtas. = Dhûrtasamâgama in Lassen's Anthologie (Gild. Bibl. 48).

Divja-Av. = Divjâvadâna, eine buddhistische Legendensammlung.

Draup. = Draupadîpramâtha, ed. Bopp (Gild. Bibl. 106).

Durgad. = Durgadâsa.

Dvirûpak. = Dvirûpakosha, eine Sammlung von Wörtern, die in Bezug auf die Orthographie in doppelter Gestalt erscheinen; nach Anführungen im ÇKDr.

Dvived. = Dvivedagaṅga, ein Scholiast des Mâdhjaṁdina-Âraṇjaka u. s. w.

Ǵâb. Up. = Ǵâbâlopanishad.

gaṇa. S. den alphabetisch geordneten gaṇapâṭha in Böhtlingk's Ausgabe des Pâṇini (Gild. Bibl. 244), S. LXXVII—CXXV.

Gaṇar. = Gaṇaratnamahodadhi, s. Böhtlingk, Einleitung zum Pâṇini (Gild. Bibl. 244), II, S. XXXIX.

Garbhop. = Garbhopanishad.

Ǵaṭâdh. = Ǵaṭâdhara, ein Lexicograph; nach Anführungen im CKDr.

*Gauḍap. = Gauḍapâda, ein Scholiast zu Sâṁkhjak.

Gel. Anzz. d. k. b. Ak. d. Ww. = Gelehrte Anzeigen. Herausgegeben von Mitgliedern der k. bayer. Akademie der Wissenschaften. München.

Ghaṭ. = Ghaṭakarpara, ed. Calc. (Gild. Bibl. 162).

Gild. Bibl. = Bibliothecae sanskritae sive recensus librorum sanskritorum hucusque typis vel lapide exscriptorum critici specimen. Concinnavit Joannes Gildemeister. Bonnae ad Rhenum 1847.

*Gît. oder Gîtag. = Gîtagovinda, ed. Lassen (Gild. Bibl. 168).

Ǵjot. = Ǵjotisha.

Gorr. = Gorresio.

Got. S. = Gotama's Sûtrâṇi, s. Njâja-S.

Govindabh. = Govindabhaṭṭa.

Gṛhjasaṁgr. = Gṛhjasaṁgrahapariçishṭa, 2 Prapâṭhaka von 106 und 103 Versen; vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. S. 120. Hdschr.

H. = Hemaḱandra's Abhidhânaḱintâmaṇi, ein systematisch angeordnetes synonymisches Lexicon. Herausgegeben, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet von Otto Böhtlingk und Charles Rieu. St. Petersburg 1847.

*Haeb. Chrest. = Kâvja-Sangraha. A Sanscrit Anthology, being A Collection of the best Smaller Poems in the Sanscrit language. By Dr. John Haeberlin. Calcutta: W. Thacker and Co. 1847.

Halâj. = Halâjudha, ein Lexicograph; nach Anführungen im ÇKDr.

H. an. = Hemaḱandra's Anekârthasaṁgraha, ed. Calc. (Gild. Bibl. 259).

Hâr. = Hârâvalî, ed. Calc. (Gild. Bibl. 258).

Harisv. = Harisvâmin, ein Scholiast des Çat. Br.

*Hariv. = Harivaṁça im 4ten Bande des MBh. Aus diesem Werke haben wir die Nomina propria mit Benutzung des Index in der Langlois'schen Uebersetzung (Gild. Bibl. 122) aufgenommen.

H. ç. = die Çesha's zu Hemaḱandra's Abhidhânaḱintâmaṇi (s. unter H.), S. 421—443.

Hiḍ. = Hiḍimbavadha in Bopp's Ardschuna's Reise zu Indra's Himmel, nebst anderen Episoden des Maha-Bharata. Berlin 1824.

Hindu Th. (Wilson,) = Select specimens of the Theatre of the Hindus, translated from the original Sanscrit, by Horace Hayman Wilson. Second edition. London 1835.

Hiouen-Thsang = Histoire de la vie de Hiouen-Thsang et de ses voyages dans l'Inde, traduite du Chinois par Stanislas Julien. Paris 1853.

Hit. = Hitopadeça, ed. Schlegel und Lassen (Gild. Bibl. 225). Eine darauf folgende römische Zahl bezeichnet das Buch, eine arabische — die Seite; die zweite Zahl bezeichnet dort den Çloka, hier die Zeile.

Hit. Pr. = Prooemium im Hit.

Horâç. = Horâçâstra.

Hort. beng. = Hortus bengalensis. Serampore 1814. 8vo, citirt nach Haughton's Wörterbuch.

Hort. Calc. = Hortus suburbanus Calcuttensis. A Catalogue of the plants etc. By the late J. O. Voigt. Calcutta 1845. 8°.

Îçop. = Îçopanishad in der Bibliotheca indica.

*Ind. des Kandjur = Index des Kandjur. Herausgegeben von der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften und bevorwortet von I. J. Schmidt. St. Petersburg 1845.

Indr. = Indralokâgamana in Bopp's Ardschuna's Reise zu Indra's Himmel u. s. w.

Ind. St. = Weber's Indische Studien.

Institutt. (Lassen,) = Institutiones linguae pracriticae. Scripsit Christianus Lassen. Bonnae ad Rhenum 1837.

Itih. = Itihâsa.

Jâǵn. = Jâǵnavalkja's Gesetzbuch. Sanskrit und Deutsch herausgegeben von Dr. Adolph Friedrich Stenzler. Berlin und London 1849.

Jaǵnad. (Lois.) = Yadjnadattabadha, ou la mort de Yadjnadatta, épisode du Ramajana, publié u. s. w. par Auguste Loiseleur Deslongchamps. Paris 1829.

Jaǵ. V. = Jaǵurveda.

Javaneçv. = Javaneçvara.

Jogat. = Jogatattva, s. Ind. St. 2, 49.

Journ. as. = Journal asiatique.

Kâç. = Kâçikâvṛtti; s. die Einleitung zu Böhtlingk's Ausgabe des Pâṇini, S. LIII.

Kâdamb. = Kâdambarî.

Kaij. = Kaijaṭa, ein Erklärer von Pataṅǵali's Mahâbhâshja.

Kaiv. Up. = Kaivaljopanishad.

Kâlas. = Kâlasaṅkalita, citirt nach Haughton's Wörterbuch.

Kâlid. = Kâlidâsa.

Kâlikâ-P. = Kâlikâpurâṇa, nach Anführungen im ÇKDr.

Ḱâṇ. = Ḱâṇakja in Haeb. Chrest. S. 312—322.

Kâr. = Kârikâ.

Kâṭ. = Kâṭavema, ein Scholiast des Çâkuntala.

Ḱâṭ. = Gedicht vom Vogel Ḱâtaka in der Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes, IV, S. 374 — 376.

Kâṭh. = Kâṭhaka-Recension des Jaǵ. V.

Kathâs. = Kathâsaritsâgara, ed. Brockhaus (Gild. Bibl. 237).

Kaṭhop. = Kaṭhopanishad in der Bibliotheca indica.

Kâtj. = Kâtjâjana.

Kâtj. Çr. = Kâtjâjana's Çrautasûtrâṇi. 26 Adhjâja. Hdschr.

Ḱaturbh. = Ḱaturbhuǵa, ein Scholiast des Mahâbhârata; nach Anführungen in Bopp's Ausgabe des Nala (s. unter N.).

Kauç. = Kauçika's Sûtra zum Atharvaveda. 14 Adhjâja. Die Kaṇḍikâ sind durchgezählt. Hdschr.

Ḱaurap. = Ḱaurapańḱâçikâ, ed. Bohlen (Gild. Bibl. 136).

Kaush. Br. = Kaushîtakibrâhmaṇa.

Kaush. Up. = Kaushîtakjupanishad.

Kavikalpadr. = Kavikalpadruma, eine Wurzelsammlung; nach Anführungen im ÇKDr.

Kâvjaḱ. = Kâvjaḱandrikâ, ein Lehrbuch der Rhetorik; nach Anführungen im ÇKDr.

*Kâvja-Pr. = Kâvjaprakâça, ed. Calc. (Gild. Bibl. 263).

Kenop. = Kenopanishad in der Bibliotheca indica.

Ḱhandom. = Ḱhandomańǵarî, ein Werk über Metrik; nach Anführungen im ÇKDr.

Ḱhând. Up. = Ḱhândogjopanishad, nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica.

*Kir. = Kirâtârǵunîja, ed. Calc. (Gild. Bibl. 139).

Kos. = Kosegarten.

Koshṭhîpr. = Koshṭhîpradîpa, nach Anführungen im ÇKDr.

*Kull. = Kullûka, ein Scholiast des Manu, vollständig abgedruckt unter andern in der Calc. Ausg. von 1830 (Gild. Bibl. 288).

Kumâras. = Kumârasaṃbhava, ed. Stenzler (Gild. Bibl. 136).

Kunt. = Kuntâpa, zehn Lieder, welche einen besondern Abschnitt von AV. Buch 20 bilden.

Kûrma-P. = Kûrmapurâṇa.

Kuvalaj. = Kuvalajânanda (Rhetorik) von Apjadîkshita mit dem Alaṃkâraḱandrikâ genannten Commentar des Vaidjanâtha. Pûna 1846. 176 Bll. querfolio.

LA. = Lassen's Anthologie (Gild. Bibl. 48).

Laghuǵ. = Varâhamihira's Laghuǵâtaka.

Lalit. = Rgya tch'er rol pa (Lalitavistâra) ou Développement des jeux, traduit etc. par Ph. Éd. Foucaux. Deuxième partie — Traduction française. Paris 1848.

*Lalit. Calc. = Lalitavistara in der Bibliotheca indica.

Lâtj. = Lâtjâjana's Sûtra zum SV. Hdschr.

Lebensb. (Schiefner,) = Eine tibetische Lebensbeschreibung Çâkjamuni's, des Begründers des Buddhathums, im Auszuge mitgetheilt von A. Schiefner, in Mémoires présentés à l'Académie Impériale des sciences de St.-Pétersbourg par divers savants. T. VI. Die in Klammern beigefügte Seitenzahl bezieht sich auf die Separatabdrücke.

Lex. sanscr. tib. = Vjutp. (s. d.)

LIA. = Lassen's Indische Alterthumskunde.

Liṅga-P. = Liṅgapurâṇa.

Lit. (Weber,) = Akademische Vorlesungen über Indische Literaturgeschichte. Gehalten von A. Weber. Berlin 1852.

Lois. = Loiseleur Deslongchamps.

M. = Manu's Gesetzbuch in der Ausg. von Loiseleur Deslongchamps (Gild. Bibl. 289).

Maç. oder Maç. S. = Maçaka's Kalpasûtrâṇi.

Mâdhavak. = Mâdhavakâra.

Mâdhj. Rec. = Mâdhjaṃdina-Recension.

Madhus. = Madhusûdanasarasvatî's Prasthânabheda in den Indischen Studien, I, S. 13—24.

Mahânâr. Up. = Mahânârâjaṇopanishad.

*Mahâv. = Mahâvîraḱarita. The Mahá Víra Charita, or the history of Ráma, a Sanscrit play, by Bhaṭṭa Bhavabhûti. Edited by Francis Henry Trithen. London 1848.

Mahîdh. = Mahîdhara, Scholiast der VS.

Mahop. = Mahopanishad.

Maitr. Up. = Maitrâjaṇjupanishad.

Malamâsat. = Malamâsatattva (Gild. Bibl. 325), nach Anführungen im ÇKDr.

*Mâlat. = Mâlatîmâdhava, ed. Calc. (Gild. Bibl. 210).

*Mâlav. = Mâlavikâgnimitra, ed. Tullberg (Gild. Bibl. 209).

Mallin. = Mallinâtha.

Mâṇḍ. Up. = Mâṇḍûkjopanishad in der Bibliotheca indica.

Mâṇḍ. Up. Kâr. = Gauḍapâda's Kârikâ zur Mâṇḍ. Up. in der Bibliotheca indica.

Maṅǵuçrîn. = Ârjamaṅǵuçrînâmasaṃgîti, s. Verz. d. Pet. H. No. 121.

Mat. ind. (Ainslie,) = Materia indica; or some account of those articles which are employed by the Hindoes, or eastern nations, in their medicine, arts and agriculture etc. London. Vol. I. 1826. Vol. II. 1831.

Matsja-P. = Matsjapurâṇa.

Matsjop. = Matsjopâkhjâna, ed. Bopp (Gild. Bibl. 106).

MBh. = Mahâbhârata, ed. Calc. (Gild. Bibl. 93). Von S. 521 des Wörterbuchs sind die drei ersten Bücher, von S. 601 auch die fünf letzten, von उ an auch das 13te Buch ausgebeutet worden.

Med. = Medinîkosha, ed. Calc. (Gild. Bibl. 258). Die Wörter sind zunächst nach dem letzten Consonanten im Worte angeordnet: also कान्त (k), खान्त (kh), गान्त (g) u. s. w. Die Partikeln (avjaja) bilden einen besondern Abschnitt am Ende, den wir durch avj. bezeichnet haben.

Megh. = Meghadûta, ed. Gildemeister (Gild. Bibl. 151).

Mél. asiat. = Mélanges asiatiques tirés du Bulletin historico-philologique de l'Académie Impériale des sciences de St.-Pétersbourg.

Mém. sur l'Inde (Reinaud,) = Mémoire géographique, historique et scientifique sur l'Inde antérieurement au milieu du XIe siècle de l'ère chrétienne d'après les écrivains arabes, persans et chinois par M. Reinaud. Paris 1849.

*Mit. = Mitâksharâ, ed. Calc. 1829 (Gild. Bibl. 314).

Mṛḱḱh. = Mṛḱḱhakaṭikâ, ed. Stenzler (Gild. Bibl. 186).

*Mudrâr. = Mudrârâkshasa, ed. Calc. (Gild. Bibl. 213).

Muṇḍ. Up. = Muṇḍakopanishad in der Bibliotheca indica.

N. = Nalopâkhjâna in Böhtlingk's Chrestomathie (Gild. Bibl. 49). Die Bopp'sche Ausgabe (Gild. Bibl. 99) ist durch N. (Bopp) bezeichnet.

Naigh. = das, Jâska's Nirukta zu Grunde liegende Naighaṇṭukakâṇḍa. S. unter Nir.

*Naish. = Naishadhaḱarita, ed. Calc. (Gild. Bibl. 143).

Nânârthak. = Nânârthakosha, eine Sammlung von Wörtern, die verschiedene Bedeutungen haben; nach Anführungen im ÇKDr.

Nâr. = Nârâjaṇa, ein Scholiast von Çaṅkh. Gṛhj.

Navar. = Navaratna in Haeb. Chrest. S. 1—3.

Nidâna-S. = Nidânasûtra.

Nîl. oder Nîlak. = Nîlakaṇṭha, ein Scholiast des Mahâbhârata (angeführt in Bopp's Ausgabe des Nala) und auch des AK. (angeführt im ÇKDr.).

Nir. = Jâska's Nirukta sammt den Nighaṇṭava's herausgegeben und erklärt von Rudolph Roth. Göttingen 1852.

Nîtipr. = Nîtipradîpa in Haeb. Chr. S. 526—528.

'Njâja-S. = Gotama's Njâjasûtrâṇi, ed. Calc. (Gild. Bibl. 274).

P. = Pâṇini's acht Bücher grammatischer Regeln (Gild. Bibl. 244).

Padap. = Padapâṭha.

Pańkat. = Pańkatantra. Pantschatantrum sive quinquepartitum de moribus exponens, ex codicibus manuscriptis edidit, commentariis criticis auxit Io. Godofr. Ludov. Kosegarten. Pars prima, textum sanscritum simpliciorem tenens. Bonnae ad Rhenum 1848. 8°. Eine darauf folgende römische Zahl bezeichnet das Buch, eine arabische — die Seite; die zweite Zahl bezeichnet hier die Zeile, dort den Çloka.

Pańkav. Br. = Pańkaviṁçabrâhmaṇa.

Parâç. = Parâçara, Verfasser eines Gesetzbuchs; nach Anführungen in Mit., Dâj. und ÇKDr.

Pâr. Gṛhj. = Pâraskara's Gṛhjasûtrâṇi.

Pat. = Patańgali, als Verfasser des Mahâbhâshja; nach Excerpten in Böhtlingk's Ausgabe des Pâṇini.

Pat. Jogaç. = Patańgali's Jogaçâstra, ed. Ballantyne, Allahabad 1853.

Pent. (Lassen,) = Christiani Lassenii commentatio geographica atque historica de Pentapotamia indica. Bonnae ad Rhenum 1827.

Prab. oder Prabodh. = Prabodhakandrodaja, ed. Brockhaus (Gild. Bibl. 216).

Praçnop. = Praçnopanishad, nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica.

Prâjaçkittav. = Prâjaçkittaviveka, nach Anführungen im ÇKDr.

Prât. oder Prâtiç. = Prâtiçâkhja.

Pravar. oder Pravarâdhj. = Pravarâdhjâja.

Pur. = Purâṇa.

Purush. = Purushottama, ein Lexicograph (unter Anderm auch Verfasser des Trik. und der Hâr.); nach Anführungen im ÇKDr.

Pushpas. = Pushpasûtra.

R. = Râmâjaṇa. Ohne eine nähere Angabe ist bei den zwei ersten Büchern die Ausgabe von Schlegel (Gild. Bibl. 84), bei den vier letzten die von Gorresio (Gild. Bibl. 85) gemeint.

Râgan. = Râganirghaṇṭa, ein medicinisches Wörterbuch; nach Anführungen im ÇKDr.

R. = Râgataraṅgiṇî, ed. Troyer (Gild. Bibl. 148) für die 6

Saddh. P. 4. = Saddharmapuṇḍarîka, Kap. 4 in: Parabole de l'enfant égaré, formant le chapitre IV du Lotus de la bonne loi, publiée pour la première fois en sanscrit et en tibétain, lithographiée à la manière des livres du Tibet, et accompagnée d'une traduction française d'après la version tibétaine du Kandjour, par Ph. Éd. Foucaux. Paris 1854.

Sâh. D. = Sâhitjadarpaṇa, auf den 10 ersten Bogen nach der Ausgabe von 1828 (Gild. Bibl. 264), auf den folgenden Bogen, wenn nicht die Jahreszahl 1828 ausdrücklich bemerkt wird, nach der Ausgabe von Röer in der Bibliotheca indica. Eine einfache Zahl verweist auf die Kârikâ, eine doppelte auf Seite und Zeile.

Sâj. = Sâjaṇa.

Saṁgîtad. = Saṁgîtadâmodara (über Musik), nach Anführungen im ÇKDr.

Sâṁkhjak. = Sâṁkhjakârikâ, ed. Wilson (Gild. Bibl. 271), mit Benutzung des Index in Lassen's Ausgabe (Gild. Bibl. 270).

Sâras. = Sârasundarî, ein Commentar zum Amarakosha; nach Anführungen im ÇKDr.

Sarvop. S. = Sarvopanishatsâra.

Saun. = Saunâga, s. die Einleitung zu Böhtlingk's Ausgabe des Pâṇini, S. XLVI.

Sâv. = Sâvitrjupâkhjâna, ed. Bopp (Gild. Bibl. 106).

Sch. oder Schol. = Scholiast.

Shaḍv. Br. = Shaḍviṁçabrâhmaṇa.

Siddhântaçir. = Siddhântaçiromaṇi, nach Anführungen im ÇKDr.

Siddhântam. = Siddhântamuktâvalî, nach Anführungen im ÇKDr.

Siddh. K. = Siddhântakaumudî, die Calc. Ausg. in 4° (Gild. Bibl. 245).

Skanda-P. = Skandapurâṇa.

St. = Stenzler.

Suçr. = Suçruta, ed. Calc. (Gild. Bibl. 367); citirt nach Band, Seite und Zeile. Den Titel der Hessler'schen Uebersetzung s. bei Gild. Bibl. 368.

Sund. = Sundopasundopâkhjâna, ed. Bopp (Gild. Bibl. 97).

Sûrjas. = Sûrjasiddhânta, nach Anführungen in Haughton, A Dict. Beng. and S.

Suvarṇapr. = Suvarṇaprabhâsa, ein buddhistisches Werk.

SV. = Sâmaveda. Die Hymnen des Sâma-Veda, herausgegeben, übersetzt und mit Glossar versehen von Theodor Benfey. Leipzig 1848 8°. Die Eintheilung Benfey's ist beibehalten.

Taitt. Âr. = Taittirîjâraṇjaka.

Taitt. Br. = Taittirîjabrâhmaṇa.

Taitt. Prât. = Prâtiçâkhja zur Taittirîjasaṁhitâ. S. Roth in der Einl. z. Nir. S. XLVII.

Tantras. = Tantrasâra, nach Anführungen im ÇKDr.

Varâh. Bṛh. S. = Varâhamihira's Bṛhatsaṁhitâ.

Varâh. L. Gât. = Varâhamihira's Laghugâtaka.

Vârtt. = Vârttika von Kâtjâjana in Böhtlingk's Ausg. des Pâṇini.

Vâsav. = Vâsavadattâ; s. Z. d. d. m. G. VIII,530. fgg.

ved. = vedisch.

*Vedântas. = Vedântasâra, ed. Calc. (Gild. Bibl. 279).

Veda-P. = Vedapurâṇa.

Verz. d. B. H. = Weber's Verzeichniss der Berliner Sanskrit-Handschriften. Bildet den ersten Band von: Die Handschriften-Verzeichnisse der Königlichen Bibliothek, herausgegeben von dem Königlichen Oberbibliothekar, Geheimen Regierungsrath Dr. Pertz. Berlin 1853. 8°.

Verz. d. Kopenh. H. = Westergaard's Verzeichniss der Kopenhagener Sanskrit-Handschriften in: Codices orientales bibliothecae regiae Havniensis jussu et auspiciis regis Daniae augustissimi Christiani octavi enumerati et descripti. Pars prior, codices indicos continens. Havniae 1846. 4°.

Verz. d. Pet. H. = Böhtlingk's Verzeichniss der Petersburger Sanskrit-Handschriften in: Dorn, das Asiatische Museum der Kais. Akad. der Wiss. St. Petersburg 1846. S. 720. fgg.

Vet. = Vetâlapañkaviṁçati in Lassen's Anthologie (LA).

Viçv. = Viçvâmitra's Kampf in Böhtlingk's Chrestomathie.

Vid. = Geschichte des Vidûshaka in Böhtlingk's Chrestomathie.

Vikr. oder Vikram. = Vikramorvaçî, ed. Bollensen (Gild. Bibl. 206). Eine einfache Zahl verweist auf einen Çloka, eine doppelte — auf Seite und Zeile.

*Vîram. = Vîramitrodaja.

*Vivâdak. = Vivâdakintâmaṇi, ed. Calc. (Gild. Bibl. 351).

*Vjavahârat. = Vjavahâratattva, ed. Calc. (Gild. Bibl. 342).

Vjutp. = Vjutpatti oder Mahâvjutpatti (s. Mél. asiat. II, 382), ein sanskrit-tibetisches Wörterbuch aus dem Tangur (Bd. 123 der Sûtra, S. 223—377). Die Mittheilungen aus diesem Werke nebst andern auf den Budhismus bezüglichen Notizen verdanken wir A. Schiefner.

v. l. = varia lectio.

Vop. oder Vopad. = Vopadeva's Grammatik, nach Böhtlingk's Ausgabe (Gild. Bibl. 249, a. S. 170).

VP. = Vishṇupurâṇa. Es wird die Wilson'sche Uebersetzung (Gild. Bibl. 133) citirt.

VS. = Vâgasanejisaṁhitâ. The Vâjasaneyi-Sanhitâ in the Mâdhjandina — and the Kâṇva-Çâkhâ with the commentary of Mahîdhara, edited by Dr. Albrecht Weber. Berlin Ferd. Dümmler's Verlagshandlung. London Williams and Norgate. 1852. 4°.

VS. Prât. = Prâtiçâkhja zur Vâgasanejisaṁhitâ, citirt nach Adhjâja und Sûtra. Hdschr. S. Roth in der Einl. z. Nir. S. XLVI.

West. = Westergaard's Radices (Gild. Bibl. 42).

Wils. = Wilson's Wörterbuch (Gild. Bibl. 37).

Wind. Sancara = Frid. H. H. Windischmanni Sancara sive de theologumenis Vedanticorum. Bonnae 1833.

Wise = Commentary on the Hindu System of Medicine, by T. A. Wise, M. D. Calcutta 1845. 8°.

Z. d. d. m. G. = Zeitschrift der Deutschen morgenländischen Gesellschaft. Leipzig.

Z. f. d. K. d. M. = Zeitschrift für die Kunde des Morgenlandes. Göttingen (Bd. I—III) und Bonn (Bd. IV—VII).

Z. f. d. W. d. Spr. = Zeitschrift für die Wissenschaft der Sprache. Herausgegeben von Dr. A. Hoefer.

Z. f. vgl. Spr. = Zeitschrift für vergleichende Sprachforschung auf dem Gebiete des Deutschen, Griechischen und Lateinischen herausgegeben von Dr. Theodor Aufrecht und Dr. Adalbert Kuhn. Berlin.

Zur Geschichte u. s. w. (Lassen,) = Zur Geschichte der Griechischen und Indoskythischen Könige in Baktrien, Kabul und Indien durch Entzifferung der Altkabulischen Legenden auf ihren Münzen, von Christian Lassen. Bonn 1838. 8°.

Zur L. u. G. d. W. (Roth,) = Zur Literatur und Geschichte des Weda. Drei Abhandlungen von Rudolph Roth. Stuttgart 1846.

अ

1. अ interj. अ अपेहि (die beiden Vocale fliessen nicht in einander) P. 1, 1, 14, Sch.; vgl. gaṇa चादि und Vop. 2, 19. Drückt Mitleid aus (अनुकम्पायाम्) Med. avj. 2.

2. अ Pronominalstamm: *a*) der 1sten Person, enthalten in अहम्, आवाम्, आवाभ्याम्, आवयोस्, अस्मान्, अस्माभिस्, अस्मभ्यम्, अस्मत्, अस्माकम्, अस्मासु und im ved. अस्मे. — *b*) der 3ten Person; f. आ. Davon folgende Casusformen: अयम् (अ wird nach ए und ओ im ṚV. nicht elidirt, P. 6, 1, 116. zwei Ausnahmen findet man schon ṚV. Prâtiç. 2, 19. 21: अग्ने ऽयम् und वक्तृते ऽयम्), अस्मै, अस्यै, अस्मात्, अस्यास्, अस्य, अस्मिन्, अस्याम्, आभ्याम्, एभिस्, आभिस्, एभ्यस्, आभ्यस्, एषाम्, आसाम्, एषु, आसु. In den Veden allein erscheinen überdies: instr. sg. m. n. एना, f. अया (beide Formen auch als Adverbia im Gebrauch); der zu einem Adverb erstarrte Ablativ आत् und der Gen. Du. अयोस्. Ueber die Bedeutung und die Betonung dieser Formen s. u. इदम्. Demselben Stamme begegnen wir ferner in अतस्, अत्र, अथ, अद्य, अध, अना, अह.

3. अ vor Consonanten und अन् vor Vocalen (vergl. jedoch अनृणिन्). Eine negirende Partikel, die wie das griech. ἀ, ἀν priv., das lat. *in* und deutsche *un* nur in Verbindung mit andern Worten erscheint, P. 2, 2, 6. AK. 3, 5, 1. Trik. 3, 3, 463, 464. H. 1539. an. 7, 1. Med. avj. 2. Ueber den Accent solcher zusammenges. Wörter s. P. 6, 2, 2. 116. 155—161. 172—174. Aufr. *De accentu comp.* § 35. 36. 40. 44, 6. 127—132; über die Bildung von Derivaten P. 5, 1, 121. 7, 3, 30. 31; über den Accent derselben Vârtt. 7—9 zu P. 5, 1, 119. Wird verbunden: 1) mit Substantiven aller Art: *a*) der nachfolgende Begriff wird einfach negirt: अकर्मन् *das Nichthandeln* Bhag. 2, 47. त्र्यहमनध्यायः *während dreier Tage kein Lesen* Jâǵń. 1, 144. अजीवनिस्ते भूयात् *Nichtleben sei dir, mögest du sterben* P. 3, 3, 112, Sch. अकारणात् *ohne Grund* R. 1, 2, 32. अदेशकाले *am unrechten Orte und zu unrechter Zeit* Bhag. 17, 22. अत्र पितापिता भवति मातामाता लोका अलोका देवा अदेवा वेदा अवेदाः Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 22. अब्राह्मण *ein Nicht-Brahmane* Ḱhând. Up. 4, 4, 5. M. 7, 85. अनपुंसकेन *mit einem Worte, das kein Neutrum ist**) P. 1, 2, 69. देवनेन मम प्रीतिर्न भवत्यसुहृद्गणैः *ich habe keine Freude am Spiel mit Nicht-Freunden* N. 26, 14. नाद्वारेण विशेत् *er trete nicht anders als durch die Thür ein* Jâǵń. 1, 140. नासहस्रेणावर्तेय *ich möchte nicht mit einem Nicht-Tausend heimkehren*, d. h. *ich möchte nicht eher heimkehren, bis ein Tausend voll ist* Ḱhând. Up. 4, 4, 5. Vor einem Nomen pr. oder appell. (संज्ञा) im Vorwurf, mit dem Accent auf der letzten Silbe P. 6, 2, 159. अदेवदत्तः *wie ein Nicht*-Devadatta, *des D. unwürdig* Sch. In der Regel behält das Substantiv die unveränderte Gestalt bei P. 5, 4, 71. अराजा (sonst am Ende eines comp. — राजस्), असखा (sonst — सखस्), अगौस् (sonst — गवस्) Sch. Ausnahmen: ebend. 72. Vop. 6, 90. — *b*) die Identität des nachfolgenden Begriffs mit einem andern Begriff im Satze wird negirt. Durch ein solches einfaches Negiren der Identität wird indessen auf die Aehnlichkeit der beiden Begriffe in einer im Satze näher angegebenen Beziehung hingewiesen. Das Compositum erscheint als Apposition eines andern Nominalbegriffs, der mit diesem verglichen wird. Diese Bedeutung von अ, die an den vedischen Gebrauch der Negation न erinnert, finden wir im Trik. (नञ् सादृश्ये) erwähnt, vermögen aber dieselbe nur durch ein*) Beispiel zu belegen: ब्रह्मैव — कुह्ननश्वाभिरक्षति *Br. beschützt die Vollbringer von Werken* (कुह्नन् = कर्तॄन् Sch.) *wie ein Hund* (Çaṁkar. fasst अश्वा als *Stute* und ergänzt यथा) Ḱhând. Up. 4, 17, 10. vgl. अनिक्षु *eine Art Zuckerrohr* (इक्षु), das auch den Namen इक्षुतुल्या führt. — *c*) der nachfolgende Begriff wird an einem andern Begriff negirt. Das Compositum bildet ein Adjectiv des Nichtbesitzes, das wie ein anderes Adjectiv in ein Appellativ oder ein Nomen pr. übergehen kann; Vârtt. 6 zu P. 2, 2, 24. अकर्दम *sumpflos* R. 1, 2, 5. अस्वेद *schweisslos* N. 5, 23. अनङ्ग *gliederlos, der Liebesg...*

---

*) Mit Unrecht nimmt Pat. an अनपुंसकस्य P. 1, 1, 43 Anstoss. Er löst dasselbe in न भवति नपुंसकस्य auf und ähnliche Auflösungen mögen Trik. und Med. veranlasst haben, dem neg. अ die Bedeutung von निषेध und प्रतिषेध zuzutheilen.

*) अस्थूरि VS. 2, 27 gehört nicht, wie Weber in Ind. St. I, 339, N. anzunehmen geneigt wäre, hierher. Der Scholiast erklärt es durch अस्थूरीव und nicht durch स्थूरीव.

Bezeichnet das Substantiv einen Theil des Körpers, so geht das Fem. auf आ aus, P. 4,1,57. (अकेशा *haarlos*, Sch.). Der Ton ruht auf der letzten Silbe P. 6,2,172. In den Veden vielfache Ausnahmen, ohne dass eine bestimmte Regel wahrzunehmen wäre. Vor dem Affix क, (अब्रह्मबन्धूक, अश्रीह्रिक) eine abweichende Betonung, P. 6, 2, 173. 174. Die indischen Lexicographen geben der Negation auch die Bedeutung von wenig (ईषदर्थे Trik. स्वल्पार्थे Med. H. an.), weil sie, wie auch in andern Sprachen, bisweilen in übertreibender Weise gebraucht wird. So umschreibt z. B. ÇKDr. अकेश durch 1) केशरहित *haarlos*, 2) अल्पकेशयुक्त *mit wenig Haar versehen*, 3) अप्रशस्तकेशविशिष्ट *nicht durch schönes Haar ausgezeichnet*. — 2) mit Adjectiven aller Art: अक्रूर *nicht rauh* M. 2, 33. अतैजस *nicht von Metall* M. 6, 53. अकृत्ताभरणोपेत *nicht mit Handschmuck versehen* R. 1, 6, 9. अंतीदृश oder अतीदृशं, अंशुचि oder अशुचिं; dieselbe doppelte Betonung haben die Nomina ag. auf तृ mit dem Accent auf der ersten Silbe, P. 6,2,161. Vgl. über die Betonung noch P. 6,2,155 — 158. 160. Bisweilen verlieren solche Composita ganz die ihnen ursprünglich zukommende Unbestimmtheit des Begriffs, indem durch das Negiren eines bestimmten Begriffs der gerade entgegengesetzte Begriff gemeint wird; so bedeutet z. B. असित *nicht weiss* geradezu *schwarz*. Zwei Negationen bejahen: अनमितंपच = मितंपच, अनसूरि Khând. Up. 4,3,7 = सूरि. — 3) mit verschiedenen Pronominibus: असस् *nicht er*, अनेषस् *nicht dieser* P. 6,1,132. Vgl. अकस्मात्, अकिंचन, अकुतोभय, अकुत्रा, अकुध्र्यञ्च्. — 4) mit Adverbien: अमृषा *in Wahrheit* Bṛh. Âr. Up. 3,9,28. असकृत् *nicht einmal, öfters*. — 5) mit Participien aller Art, mit dem Gerundivum und mit dem Infinitiv: मामपश्यन् N. 11, 12. किं नु मे स्यादिदमकुर्वतः *was würde wohl mit mir geschehen, wenn ich dieses nicht thäte* N. 10, 10. अंनन्न oder अनन्नं P. 6, 2, 161. Das Partic. praet. pass. verbindet sich mit der verneinten Form desselben Partic. sehr häufig zu einem Compositum, P. 2, 1, 60. (कृताकृतम्, भुक्ताभुक्तम्, अशितानशितेन जीवति, क्लिष्टाक्लिशितेन वर्तते Sch.) अकर्तव्यं, अकारणीयं P. 6,2,160. अंदत्ता AV. 12, 5, 19. अनवाप्य Viçv. 8, 17. अनशितुं दृश्ये Khând. Up. 4, 10, 3. नाशकत्तीव्रमायासमकर्तुम् Daç. 2, 19. वेत्ति शक्यमवक्तुम् Pat. zu P. 7, 3, 70. अन्यतरच्छक्यमकर्तुम् id. zu 1, 1, 62. — 6) mit einem Verbum finitum: अपचसि त्वं जाल्म *du kochst nicht* (im Vorwurf), *Narr!* Vârtt. zu P. 6, 3, 73. — Man hat die neg. Partikel अ mit dem im vorigen Artikel besprochenen Pronominalstamm der 3ten Person identificirt; die indischen Grammatiker dagegen halten अ für eine Verstümmelung von न (नञ्); s. P. 6, 3, 73—77. Vop. 6, 9.

4. अ Augment beim Imperfect, Aorist und Conditionalis. Ist wohl auch auf den unter 2. erwähnten Pronominalstamm der 3ten Person zurückzuführen.

5. अ m. Vishṇu Trik. 1, 1, 29. Med. avj. 2.

अऋणिन् (3. अ + ऋणिन्) = अनृणिन् adj. *frei von Schulden* MBh. im ÇKDr.

1. अंश (s. gaṇa वृषादि) m. Siddh. K. 249, b, ult. 1) *Theil* AK. 2,9,90. H. 1434. — a) *Theil, Abschnitt* H. an. 2, 542. (एकदेशे वस्तुनः): षोडशों ऽशः (चन्द्रस्य) कला *der 16te Theil (des Mondes) heisst* kalâ H. 106. तुर्यांश *der 4te Theil* AK. 3, 4, 92. अंशो ऽष्टमो ऽह्नः *der 8te Abschnitt, die 8te Stunde des* (15stündigen) *Tages* AK. 2,7,31. षष्ठमंशं प्रदद्यात्पैतृकाद्धनात् *den 6ten Theil gebe er vom väterlichen Vermögen* M. 9, 164. ममैवांशः *ein Theil von mir* Bhag. 15, 7. — b) *ein Theil des Kaufpreises, Haftgeld*: आ नस्तुजं रयिं भरांशं न प्रतिजानते ṚV. 3,45,4. — c) *Antheil*: उदिद्न्वस्य रिच्यतें ऽंशो धनं न जिग्युषः ṚV. 7,32,12. अधायि धीतिरसंसृग्रमंशाः 10,31,3. AV. 11,1,5. तदाशिरेव दातव्यं स्वतो ऽशतः M. 8, 408. *Erbschaftsantheil*: अनंशौ क्लीबपतितौ M. 9, 201. निरंशक *ohne Erbtheil bleibend* Jâgn. 2, 140. पत्न्यः कार्याः समांशिकाः 2, 115. — d) *Partei*: अस्माकमंशमुद्वा भरेंभरे ṚV. 1, 102, 4. 112, 1. — e) *Nenner eines Bruchs* Colebr. Alg. 13. — 2) *Theilung, Erbschaftstheilung* H. an. 2, 542 (विभाजने): सकृदंशो निपतति M. 9, 47 = Sâv. 2, 26. — 3) Name eines Âditja (*Theilnehmer, Vertheiler* Roth in Z. d. d. m. G. VI, 75): त्वमंशो विदथें देव भाजयुः (Agni) ṚV. 2, 1, 4. 27, 1. 5, 42, 5. VS. 10, 5. AV. 6, 2, 5. 11, 17, 2. Name des 6ten Âditja MBh. 1, 2523. des 11ten Hariv. 176. VP. des 5ten Mit. 142, 3. des 9ten Hariv. 12456. — Es kommt auch die Schreibart अंस vor.

2. अंश m. n. *Schulter* AK. 2,6,2,29, v. l. विपुलांशः R. 1,1,11. — Vgl. अंस, das durch das Gewicht der Autoritäten und durch das goth. amsa sich als die ältere Form erweist.

1. अंशक (von 1. अंश) m. 1) *Theil* AK. 1, 1, 2, 17. — 2) *Erbe (Antheil an der Erbschaft habend)* P. 5, 2, 69. *Verwandter* Trik. 2, 6, 9.

2. अंशक n. *Tag* Trik. 1,1,104. — Von अंश *Theil*, insofern der Tag in kleinere Zeitabschnitte getheilt wird; vgl. अंशो ऽष्टमो ऽह्नः *die 8te Stunde des Tages* AK. 2,7,31.

3. अंशक f. अंशिका am Ende eines adj. Compositums. S. u. 1. अंश.

अंशकरण (1. अंश + करण) n. *Theilung* Kavikalpadr. im ÇKDr. u. अंश und अंस.

अंशय् (denom. von अंश *Theil*), अंशयति *theilen*, Kavikalpadr. (विभाजने, अंशकरणे) im ÇKDr. — Auch अंसयति.

अंशल (von अंश *Schulter*) adj. *stark, kräftig* Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अंसल.

अंशसवर्ण (1. अंश 1, e. + सवर्ण) *das Reduciren von Brüchen auf einen gemeinschaftlichen Nenner*, Colebr. Alg. 13.

अंशहरं (1. अंश + हर) adj. *einen Erbschaftsantheil empfangend, erbend* P. 3,2,9, Sch. Jâgn. 2, 132. 133.

अंशापय्, अंशापयति (denom. von अंश *Theil*) *theilen* West. s. r. अंस्.

अंशावतरण (1. अंश + अवतरण) n. *die Herabkunft der Theile* (der Götter), der N. des 64sten — 67sten Kapitels im 1sten Buche des Mahâbhârata LIA. I, 489.

अंशिन् (von 1. अंश) am Ende eines adj. comp.: सर्वे वा स्युः समांशिनः *oder alle mögen gleiche Theile* (bei der Erbtheilung) *empfangen* Jâgn. 2, 114.

अंशु m. 1) *Faser, Schoss, Stengel (der Somapflanze)* ṚV. 1,46,10. 91, 17. 125,3. 7,98,1. 8,61,2. 9,62,4. 67,28. 68,4. 74,5. VS. 5,7. 20,27. AV. 6,49,2. 11,1,9. — 2) *Strahl* AK. 1,1,2,34. H. 99. Med. ç. 1. R. 1,7,17. सोमसूर्यांशु Jâgn. 1,194. *Sonnenstrahl* H. an. 2,542 (किरणे चाऽऽदिदीधितिः). — 3) *Glanz* Med. ç. 1. — 4) *Sonne* H. 95. Viçva im ÇKDr. — 5) *kleines Stückchen Faden* u. s. w. (सूत्रादिसूक्ष्मांशे) H. an. 2,542. *geringfügiges Ding, Bischen* Viçva im ÇKDr. — 6) *Kleidung* Dhar. im ÇKDr.; vgl.

अंशुक und अंशुपट्. — 7) Nom. pr. *a*) eines Ṛshi ṚV. 8,5,26. — *b*) eines Fürsten VP. 423.

अंशुक gaṇa यवादि, n. Siddh. K. 248, *b*, ult. 1) *Blatt* Rāǵan. im ÇKDr. Çāk. 164. Megh. 63. — 2) *Zeug, Gewand* AK. 2,6,3,17. 3,4,25,182. H. 666. an. 3,3. Med. k. 42 (वस्त्रमात्रे); *feiner Zeug* H. an. (सूक्ष्मवाससि) Med. (श्लक्ष्णवस्त्रे); *weisser Zeug* (शुक्लवस्त्रे) Rāmān. zu AK. im ÇKDr. *Oberkleid* (उत्तरीये) H. an. Med. *Unterkleid* Çabdārn. beim Schol. zu Çiç. 13,31 (अंशुकं वस्त्रमात्रे स्यात्परिधानोत्तरीययोः); *Kleid* Jāǵn. 2,217. 238. 3,273. सितांशुका Vikr. 53. *Tuch:* स्तनेषु तन्वंशुकं निवेशयन्ते प्रमदाः Ṛt. 1,7. स्तनांशुक *Busentuch* Vikr. 80. पताकांशुक *Flagge* Vid. 53; vgl. noch चीनांशुक. — Am Ende eines adj. comp. f. आ Çiç. 13,31. Vikr. 53. — Von अंशु *Faser*.

अंशुधर (अंशु *Strahl* + धर *tragend*) m. *Sonne* Trik. 1,1,98.

अंशुपट्ट (अंशु + पट्ट) n. *eine besondere Art Zeug:* अंशुपट्टानाम् (Sch. = पट्टशाटकानाम् also dvandva) M. 5,120. अंशुपट्टम् Jāǵn. 1,186.

अंशुपति (अंशु *Strahl* + पति *Herr*) m. *Sonne* H. 13.

अंशुमती (das substantivirte fem. vom adj. अंशुमत्) f. 1) *der Wasserstrom in den Lüften* (nach dem Schol. die Jamunā) ṚV. 8,85,13—15. — 2) N. einer Pflanze, *Hedysarum gangeticum* AK. 2,4,4,3. Med. t. 184.

अंशुमत्फला (अंशुमत् *Sonne* + फल *Frucht*) f. N. einer Pflanze, *Musa sapientum* AK. 2,4,4,1. — Vgl. भानुफला und अंशुमत्फला.

1. अंशुमत् (von अंशु) adj. 1) *reich an Fasern, Schossen, Stengeln* AV. 8,7,4. (वीरुधः) उदेनं भगो अग्रभीदुदेनं सोमो अंशुमान्। उदेनं मरुतो देवा उदिन्द्राग्नी स्वस्तये॥ 8,1,2. — 2) *strahlenreich, strahlend* Bhag. 10,21 (रविः). AV. 13,2,7 (रथः).

2. अंशुमत् (das substantivirte vorangehende adj.) m. 1) *Sonne* AK. 2,7, 54. Trik. 1,1,99. H. 13. Med. t. 184. N. 5,42. Jāǵn. 3,144. — 2) Nom. pr. *a*) ein König aus der Sonnendynastie, Sohn des Asamańǵas und Vater des Dilîpa VP. LIA. I, Anh. VIII. — *b*) ein Nachkomme des Kratha Hariv. 6590. — *c*) ein Ṛshi Hariv.

अंशुमाला (अंशु + माला) f. *Strahlenkranz*.

अंशुमालिन् (von अंशुमाला) m. *Sonne* Trik. 1,1,99. H. 13. Vid. 35.

अंशुल (von अंशु) m. der Weise Kāṇakja Trik. 2,7,22.

अंशुहस्त (अंशु *Strahl* + हस्त *Hand*) m. *Sonne* H. 96. Gaṭādh. im ÇKDr.

1. अंस m. *Theil* AK. 2,9,9, v. l. H. an. 2,574. Viçva im ÇKDr. — S. अंश.

2. अंस 1) *Schulter*, m. n. AK. 2,6,2,29. H. 588, Sch. m. ṚV. 1,64,4. 5,54,11. VS. 20,8. 25,3. Jāǵn. 3,87. Çāk. 29. 58. beim Rinde Ait. Br. 2,6. — 2) अंसौ *die beiden oberen Arme des Altars* (vgl. श्रोणि) Çat. Br. 3,5,1,5.6. Kātj. Çr. 5,4,14. Mahîdh. zu VS. 5,12. — 3) Name eines Königs Kūrma-P. im VP. 423, N. 26.

अंसकूट (अंस + कूट) m. *Buckel beim Buckelochsen* H. 1264.

अंसत्र (अंस *Schulter* + त्र *schützend*) n. 1) *Panzer* ṚV. 4,34,9. 8,17, 14. — 2) *Bogen* (?) Nir. 5,25.

अंसत्रकोश (अंसत्र + कोश) adj. *einen Panzer zur Schale habend:* द्रोणाहावमवतमश्मचक्रमंसत्रकोशं सिञ्चता नृपाणम् ṚV. 10,101,7.

अंसध्री (अंस + ध्री f. von ध्र) f. *Geräth zum Kochen* (?): इतेनं तष्टा मनसा हितैषा ब्रह्मौदनस्य विहिता वेदिरग्रे। अंसध्रीं शुद्धामुप धेहि नारि तत्रौदनं सादय दैवानाम्॥ AV. 11,1,23. Vielleicht ein Gefäss mit *Handhaben, Henkeln* auf beiden Seiten (gleichsam die *Schultern* [अंस] desselben); vgl. das lat. *ansa*, wo nur diese Bedeutung sich erhalten hat.

अंसभार (अंस + भार) m. *Schulterjoch*, gaṇa भस्त्रादि. — Vgl. अंसेभार.

अंसभारिक (von अंसभार) adj. f. अंसभारिकी *auf einem Schulterjoch tragend*, gaṇa भस्त्रादि.

अंसय्, अंसयति 1) *theilen* Kavikalpadr. im ÇKDr.; vgl. अंशय्. — 2) *schlagen, kämpfen* (समाघाते) West. *Dhâtup.* § 35,64.

— वि *theilen, brechen, unschädlich machen, abwehren:* शक्तिं व्यंसितां माधवेन MBh. 1,197. व्यंसयामास तं तस्य प्रहारम् 3,11728.

अंसल (von अंस *Schulter*) adj. *stark, kräftig* P. 5,2,98. AK. 2,6,1,44. H. 448. Çat. Br. 3,1,2,21. शरीरम् 8,4,6. Ragh. 3,34.

अंसापय्, अंसापयति *theilen* West. u. अंस्. — Vgl. अंशापय्.

अंसेभार (अंसे, loc. von अंस, + भार) m. *Schulterjoch*, gaṇa भस्त्रादि. — Vgl. अंसभार.

अंसेभारिक (von अंसेभार) adj. f. अंसेभारिकी *auf einem Schulterjoch tragend*, gaṇa भस्त्रादि. — Vgl. अंसभारिक.

अंस्य (von अंस *Schulter*) adj. *zur Schulter gehörig:* ये अंस्या ये अङ्ग्याः सूचीका ये प्रकङ्कताः ṚV. 1,191,7 (nur hier).

1. अंह्, अंहते, आनंहे, अंहिता, अंहिष्यते, आंहिष्ट *gehen:* आंहिष्ट Bhaṭṭ. 3,25. 15,28. अंहितास्महे 22,17. आनंहे चात्तिकं पितुः 14,51. आनंहिरे ऽद्रिं प्रति 3,46. आंहिषातामाश्रमम् 4,4. आंहिषत संग्रामम् 15,74. — caus. अंहयति *schicken:* तमाञ्जिहन्मैथिलयज्ञभूमिम् 2,40. 15,75. — desid. अञ्जिहिषते *gehen wollen:* प्राच्यमार्गाञ्जिहिषांचक्रे 14,15. — Vgl. अंहि und अङ्घ्, für die die Wurzel von den Grammatikern vielleicht erst geschaffen worden ist.

2. अंह्, अंहयति entweder *sprechen* oder *leuchten* (भाषार्थ mit der Variante भासार्थ) West. *Dhâtup.* § 33,122.

1. अंहति f. 1) *Angst, Bedrängniss, Noth* ṚV. 1,94,2. यूयमस्मान्नयत वस्यो अच्छा निरंहतिभ्यो मरुतो गृणानाः 5,55,10. मित्रो नो अत्यंहतिं वरुणः पर्षदर्यमा 8,56,2.21. मा नः समस्य दूढ्यः परिद्वेषसो अंहतिः। ऊर्मिर्न नावमा वधीत् 8,64,9. — 2) *Krankheit* H. an. 3,243. Med. t. 86. — Vgl. अंहस्, अंहु, अंहुर, अघ, अङ्हस्, ἄγχ-ω, lat. *ang-o*, goth. *aggv-us*, ѫз-ъкъ. Vgl. über diese ganze Wortsippe Aufrecht in Zeitschrift für vergl. Sprachf. II, Heft 4.

2. अंहति f. *Gabe, Geschenk* Uṇ. 4,63. AK. 2,7,29. H. 387. an. 3,243. Med. t. 86. (Wils. übersetzt त्याग durch *leaving, abandoning*). — Vgl. अंहती und अंहिति.

अंहती f. gaṇa बह्वादि. *Gabe, Geschenk* Sāras. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. 2. अंहति und अंहिति.

अंहस् n. Uṇ. 4,212. 1) *Angst, Bedrängniss, Noth:* नैनमंहः परि वरद्घायोः ṚV. 4,2,9. वि रुक्म वीळुंहः 4,3,14. दामेव वत्साद्वि मुमुग्ध्यंहः 2, 28,6. यया (दक्षिणया) परियास्यंहः 6,37,4. नेषि च पर्षि चात्यंहः 3,15,3. 7,40,4. अया धिया तुतर्यामात्यंहः 5,45,11. तिरश्चिदंहः सुपथा नयन्ति 7, 60,6. प्रचेता न आङ्गिरसो द्विषतां पात्वंहसः 10,164,4. ऋषिं नरावंहसः पाञ्चजन्यमृबीसादत्रिं मुञ्चथः 1,117,3. 118,8. VS. 20,14. AV. 6,45,3. अग्ने गृणान्तमंहस उरुष्य ṚV. 1,58,8. विश्वस्मान्नो अंहसो निष्पिपर्तन 1,106, 1—6. 115,6. पर्षि णः पारमंहसः स्वस्ति 2,33,3. 34,15. अंहसि 1,54,1.

द्विषो अंहांसि दुरिता तरेम 6,2,11. — 2) *Sünde* AK. 1,1,4,1. H. 1381. — Vgl. 1. अंहति, अंहु, अंहुर, अघ, अङ्गस् und lat. *angus* in *angustus*.

अंहसस्पति (अंहसस्, gen. von अंहस्, + पति) m. *Gebieter über die Bedrängniss*, N. des Schaltmonats VS. 7,30. 22,31.

अंहति f. *Gabe, Geschenk* Râjam. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. 2. अंहति und अंहती.

अंहु adj. *eng*, comp. अंहीयंस्: परो वरीयांसो वा इमे लोका अर्वाग्रंहीयांसः Ait. Br. 1,25. Diese Bedeutung hat das Wort auch im comp. अंहुभेदी (s. d. folgenden Artikel); sonst erscheint im RV. immer nur der abl. sg. अंहोस् in der subst. Bedeutung *Enge, Drangsal:* 1,63,7. 107,1. अंहोश्चिदस्मा उरुचक्रिरद्भुतः 2,26,4. मित्रो अंहोश्चिदादुरु क्षयाय गातुं वनते 5,65,4. अंहोश्चिदुरुचक्रयः 5,67,4. 8,18,5. अस्ति देवा अंहोरुरु 8,56,7. — Vgl. 1. अंहति, goth. *aggvu-s* und das bis auf die Verstärkung къ in der Form und in der Bedeutung übereinstimmende жзъкъ (dieselbe Verstärkung къ = क finden wir in льгъкъ = लघु und in сладъкъ = स्वादु).

अंहुभेद् (अंहु + भेद्) adj. f. °भेदी, das allein zu belegen ist, *engspaltig* VS. 23,28.

अंहुर adj. *bedrängt, unglücklich:* सप्त मर्यादाः कवयस्ततक्षुस्तासामेकामिदभ्यंहुरो गात् RV. 10,5,6. Nir. 6,27. — Vgl. 1. अंहति.

अंहूरण (wohl von अंहूरयति, einem Denominativ von अंहुर) adj. *eng, drückend:* अगव्यूति क्षेत्रमागन्म देवा उर्वी सती भूमिरंहूरणाभूत् RV. 6,47,20. Als n. *Enge, Drangsal:* कृणवन्नंहूरणादुरु 1,105,17. इन्द्रं पुरा वांहूरणाद्धुवे AV. 6,99,1. अवर्ति प्रति मुञ्च तस्मिन्यो अस्मभ्यमंहूरणा चिकित्सात् 9,2,3.

अंहोमुच् (अंहस् + मुच्) adj. *aus Noth erlösend:* दैव्यो जनः RV. 10,63,9. आपः VS. 4,13.

अंहोयु (von अंहस्) adj. *beängstigend, drohend* RV. 5,13,3 (von den Râkshasa).

अंह्रि (von 1. अंह्) m. 1) *Fuss* Uṇ. 4,67. AK. 2,6,2,22 (nach Einigen auch n.) H. 616. 1212 (der Biene). — 2) *Wurzel* AK. 2,4,1,12. H. 1121. — Vgl. अङ्घ्रि.

अंह्रिप (अंह्रि *Wurzel* + प *trinkend*) m. *Baum* H. 1114.

अंह्रिस्कन्ध (अंह्रि + स्कन्ध) m. *der obere Theil des Fussblatts* H. 617.

अक्, अंकति, आक, अकिता, आकीत् *sich winden, sich in Krümmungen bewegen* West. — Vgl. अग्.

अक (3. अ + क *Freude*) n. *Schmerz; Sünde* Trik. 1,2,7 (अकं दुःखमघम्). H. an. 2,1 (दुःखाघयोः). Med. k. 16 (पापदुःखयोः).

अकच (3. अ + कच) m. Ketu, *der niedersteigende Knoten* Hâr. 37.

अंकनिष्ठ (3. अ + कनिष्ठ) 1) adj. *nicht der jüngste*, ein Beiwort der Marut's: ते अज्येष्ठा अकनिष्ठास उद्भिदो ऽमध्यमासो महसा वि वावृधुः RV. 5,59,6. अज्येष्ठासो अकनिष्ठास एते *diese, von denen keiner der älteste, keiner der jüngste ist* 5,60,5. — 2) m. pl. eine Klasse von Göttern bei den Buddhisten Burn. Intr. I, 184, N. 1. 202. 616. — 3) m. sg. Buddha Çabdar. im ÇKDr.

अकनिष्ठग (अकनिष्ठ 2. + ग *gehend*) m. Buddha Trik. 1,1,8.

अकन्या (3. अ + कन्या) f. *ein Mädchen, das nicht mehr Mädchen ist:* अकन्येति तु यः कन्यां ब्रूयात् M. 8,225. 226.

अकपीवत् (3. अ + कपीवत्) m. Name eines der Saptarshi des 4ten Manu Hariv. 426.

अकम्पित (3. अ + कम्पित, part. praet. pass. von कम्प्) 1) adj. *nicht zitternd, fest:* असंदिग्धानस्वरान्ब्रूयादविकृष्टानकम्पितान् RV. Prâtiç. 3,18. — 2) m. Name eines der 11 Gaṇâdhipa's bei den Gaina's H. 32.

अकरणि (3. अ + करणि) f. *Nichtvollbringung* (bei Verwünschungen) AK. 3,3,39. तस्याकरणिरेवास्तु *möchte ihm das Vollbringen nicht gelingen* ÇKDr. — Vgl. P. 3,3,112.

अकरा (3. अ + कर) f. N. einer Pflanze: *Phyllanthus Embelica* Çabdar. im ÇKDr.

अकरुण (3. अ + करुण) adj. *grausam* Hâr. 262.

अकर्कश (3. अ + कर्कश) adj. *nicht hart, weich, zart* H. 1387.

अकर्ण (3. अ + कर्ण) adj. *der keine Ohren hat, taub* H. 454.

अकर्णय (von अकर्ण) P. 6,2,156, Sch.

अकर्तन m. *Zwerg* Gatâdh. im ÇKDr.

अकर्मक (3. अ + कर्मन् *Object*) adj. *ohne Object, intransitiv* (Verbum) P. 1,3,26. — Vgl. सकर्मक.

1. अकर्मन् (3. अ + कर्मन्) n. *Nichthandeln, Unthätigkeit* Bhag. 2,47.

2. अकर्मन् (3. अ + कर्मन्) adj. *kein Werk*, namentlich *kein frommes Werk verrichtend, ruchlos*. Vom Çushṇa heisst es RV. 10,22,8: अकर्मा दस्युरभि नो अमन्तुरन्यव्रतो अमानुषः.

अकल (3. अ + कला) adj. *ohne Theile* Praçnop. 6,5 (पुरुषः).

अकल्क (3. अ + कल्क) adj. *ohne Böses, ehrlich*.

अकल्कता (von अकल्क) f. *Ehrlichkeit* Jâgn. 3,313.

अकल्कन (3. अ + कल्कन) adj. *frei von Hochmuth, bescheiden* H. 490.

अकल्कल adj. Var. von अकल्कन ÇKDr. u. अकल्कन.

अकल्का (3. अ + कल्क) f. *Mondschein* Çabdar. im ÇKDr.

अकल्प (3. अ + कल्प) adj. *nicht angemessen, nicht zulassend;* mit dem acc.: अकल्प इन्द्रः प्रतिमानमोजसा Indra *lässt an Gewalt keinen Vergleich zu* RV. 1,102,6.

अकल्माष (3. अ + कल्माष) m. Name eines Sohnes des 4ten Manu Hariv. 429.

अकव (3. अ + कव) adj. f. आ *nicht schlecht, gut, heilsam:* प्र ये जायन्ते अकवा (die Marut's) महोभिः RV. 5,58,5. प्र यत्सधस्थे अकवाभिरूती (d. i. ऊतिभिः) 1,158,1. 6,33,4. राधोभिरकवेभिः 6,60,3. दात्रं रक्षेथे अकवैरदब्धा 3,54,16.

अकवच (3. अ + कवच) adj. *panzerlos:* यश्च कवची यश्चाकवचः AV. 11,30,2.

अकवारि (3. अ + कवारि) adj. f. °री *nicht karg* (?), *freundlich gesinnt* (?) RV. 3,47,5 (Indra). 7,96,3 (Sarasvatî). Mahîdh. zu VS. 7,36 giebt folgende 3 Erklärungen: 1) कुत्सिता अरयो यस्य स कवारिः न कवारिरकवारिः, 2) यस्य शत्रवो ऽप्यकुत्सिता वृत्रादयः, 3) अकुत्सितमियर्ति ऐश्वर्यं प्राप्नोति.

अकवि (3. अ + कवि) adj. *nicht weise, thöricht:* अयं कविरकविषु प्रचेता मर्तेष्वग्निरमृतो नि धायि RV. 7,4,4.

अकस्मात् (3. अ + कस्मात्, abl. von किम्) gaṇa चार्वादि. adv. 1) *plötzlich, unerwartet* H. 1532. अकस्मादन्धतमसेनास्य Sây. 6,33. अकस्मादभवद्दुःखं व्यासक्तमिव केनचित् Vid. 226. अकस्माच्च ददर्श द्वारि राक्षसम् 262. कि-

मयमकस्माद्विमानचारिणामाकाशे करुणध्वनिः श्रूयते Vikr. 4,1. — 2) *ohne Grund, ohne Veranlassung* N. 21,19. नाकस्मादप्रियं वदेत् Jâǵn. 1,132. नाकस्माद्युवती वृद्धं केशेष्वाकृष्य चुम्बति। पतिं निर्दयमालिङ्ग्य हेतुरत्र भविष्यति ॥ Hit. I,102. Çâk. 45, Sch. mit कारणं विना pleonastisch: निर्भाग्येन चैवैकमकस्मात्कारणं विना Kâtj. im Dâj. 95. — 3) *zufällig:* अकस्मादागतुना सह विश्वासो न युक्तः Hit. 18,2. भावयव्यस्य पुत्रः स्वनयो नाम राजानुचरैः संक्रीडमानो ऽकस्मात्कक्षीवतो ऽतिकमासमाद् Itih. bei Rosen zu ṚV. 18,1.

अकाण्ड (3. अ + काण्ड) adj. *unerwartet:* राक्षसो वासकालेऽभुक्ते नरशताकाण्डयमदण्डं न्यवेशयत् Vid. 213. Hit. IV,82. — Vgl. अकाण्डे.

अकाण्डे (loc. von अकाण्ड) adv. *ohne Veranlassung, ohne Grund* Çâk. 45.

अकाम (3. अ + काम) adj. f. आ 1) *keine Lust, keine Liebe zu Etwas habend:* याभ्यो (अद्भ्यः) वो मामकामं नयन्ति Çat. Br. 1,2,3,1. अकामस्य क्रिया काचिद्दृश्यते नेह कर्हिचित् M. 2,4. यो ऽकामां दूषयेत्कन्याम् 8,364. तत्राकामो दातुमर्हति 9,208.209. N. 20,17. — 2) *frei von Verlangen, leidenschaftslos* AV. 10,8,44 (स्वयंभूः). *nicht verliebt:* इयमद्य शिक्षते हठादकामापि किं दृष्टिविभ्रमम् Çâk. 23. — 3) *unfreiwillig, willenlos:* मेदस्वता यजमानाः स्रुचाज्यानि जुह्वतः। अकामा विश्वे वो देवाः शिक्षन्तो नोप शेकिम ॥ AV. 6,114,3. — 4) *mit Unlust verbunden:* अकामानुमति *eine Einwilligung, die man ungern giebt* (vielleicht ist hier अकाम substantivisch zu fassen) H. 1540. — 5) so heisst der Saṁdhi, wenn der Reph in vor Vocalen und weichen Consonanten *r* wird ṚV. Prâtiç. 4,9.

अकामकर्शन (3. अ + कामकर्शन [काम + कर्शन]) adj. *die Wünsche nicht schmälernd* ṚV. 1,53,2 (इन्द्र).

अकामतस् (3. अ + कामतस्) adv. *unfreiwillig, unabsichtlich, ohne es zu wollen:* स्वप्ने सिक्त्वा ब्रह्मचारी द्विजः शुक्रमकामतः M. 2,181. कृतवन्तस्तु पापान्येतान्यकामतः 9,242. 11,45.46.89.127.

अकामता (von अकाम) f. *Freisein von Verlangen, von Liebe:* कामात्मता न प्रशस्ता न चैवेहास्त्यकामता (zu sich selbst) M. 2,2.

अकामहत (3. अ + कामहत [काम + हत von हन्]) adj. *begierdelos, leidenschaftslos* Bṛh. Âr. Up. 4,3,33.

अकाय (3. अ + काय) adj. *körperlos* VS. 40,8 (ब्रह्म).

अकार (अ + कार) m. *der Buchstab* अ ṚV. Prâtiç. 1,8. M. 2,76.125. Bhag. 10,33.

अकारण (3. अ + कारण) n. *Mangel an Grund:* अकारणपरित्यक्ता *ohne Grund verlassend* (von °त्यक्तृ) M. 3,157. *ohne Grund verlassen* (fem.) Çâk. 85,15. अकारणात् *ohne Grund* M. 9,177. R. 1,2,32.

अकारिन् (3. अ + कारिन्) *nicht thuend* gaṇa ग्रहादि.

अकार्णवेष्टकिक (3. अ + कार्णवेष्टकिक) adj. *zu Ohrringen nicht geeignet* (z. B. Gesicht) P. 6,2,155, Sch.

अकार्य (3. अ + कार्य) 1) adj. a) *was nicht gethan werden kann:* किमकार्यं कदर्याणां दुस्त्यजं किं धृतात्मनाम् Bhâg. P. im ÇKDr. — b) *was nicht gethan werden darf.* — 2) n. *eine Handlung die nicht vollbracht werden dürfte, Unrecht, böse That* P. 5,2,20. AK. 3,4,38.124. अकार्यमन्यत्कुर्याद्वा M. 11,96. अनाचरन्नकार्याणि 10,98. यदि वा कानिचित्। मया कृतान्यकार्याणि N. 25,9. *unnatürliche Handlung:* अकार्यमिव पश्यामः स्वमांसमिव भोजने Viçv. 12,14.

1. अकार्यकारिन् (3. अ + कार्यकारिन् [कार्य + कारिन्]) adj. *der seine Pflicht zu thun unterlässt* M. 5,107.

2. अकार्यकारिन् (अकार्य 2. + कारिन्) adj. *der ein Unrecht begeht:* महापातकिनश्चैव शेषाश्चाकार्यकारिणः M. 11,239.

अकाल (3. अ + काल) m. *Unzeit, ungewöhnliche Zeit:* अकालकौमुदी *ein Fest ausser der Zeit* Sund. 2,31. अकाले *zur Unzeit, ausser der Zeit* M. 3,105. 7,164. 8,400. N. 11,7. Çâk. 91,14. Ragh. 12,81.

अकालजलदोदय (अकाल + जलदोदय [जलद + उदय]) m. 1) *das Aufsteigen von Wolken ausser der Zeit* ÇKDr. — 2) *Nebel* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. अकालमेघोदय.

अकालमेघोदय (अकाल + मेघोदय [मेघ + उदय]) m. 1) *das Aufsteigen von Wolken ausser der Zeit* ÇKDr. — 2) *Nebel* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. अकालजलदोदय.

अकालवेला (अकाल + वेला) f. *Unzeit, ungewöhnliche Zeit:* अकालवेलायाम् = अकाले Kât. in Z. f. d. K. d. M. IV, 376. Haeb. Chrest. 239, Çl. 7.

अकिंचन (3. अ + किंचन) adj. f. आ *ohne irgend Etwas, arm* H. 358. M. 8,395. Jâǵn. 3,261. Çiç. 4,64. gaṇa मयूरव्यंसकादि.

अकिंचनता (von अकिंचन) f. *Besitzlosigkeit, Armuth* H. 81.

अकिंचनिमन् (von अकिंचन) m. *Besitzlosigkeit, Armuth* gaṇa पृथ्वादि.

अकितव (3. अ + कितव) m. *Nicht-Spieler* VS. 30,8.

अकुतस् (3. अ + कुतस्) adv. *von keiner Seite.* — Vgl. अकुतोभय.

अकुतोभय (अकुतस् + भय) adj. *von keiner Seite Furcht habend, unerschrocken* gaṇa मयूरव्यंसकादि.

अकुत्रा, Padap. अकुत्र (3. अ + कुत्रा, कुत्र) adv. *dahin wohin es sich nicht gehört, an einen unrechten Ort:* माकुत्रा नो गृहेभ्यो धेनवो गुः ṚV. 1,120,8.

अकुध्र्यञ्च् adj. *nirgendwohin gehend, in nichts zerfliessend, verschwindend.* Davon n. अकुध्र्यक् als adv.: माकुध्र्यगिन्द्र शूर वस्वीरस्मे भूवन्नभिष्टयः ṚV. 10,22,12. — Zus. aus अकुध्रि und अञ्च्; कुध्रि ist auf ein कुध = कुह *wo* zurückzuführen wie साध auf सध = सह *mit.*

अकुप्य (3. अ + कुप्य) n. *Gold* oder *Silber* H. 1045. Halâj. im ÇKDr. *geringes Metall* (= कुप्य), *jedes Metall mit Ausnahme von Gold und Silber* AK. 2,9,92, Sch.

अकुमार (3. अ + कुमार) m. *Nicht-Knabe, gereifter Jüngling.* ṚV. 1,155,6 heisst es von Vishṇu: युवाकुमारः.

अकुल (3. अ + कुल) 1) adj. *von niedrigem Geschlecht.* — 2) m. Çiva Çiv. — 3) f. अकुला *Çiva's Gemahlin* H. ç. 56. — Vgl. नकुला.

अकुलता (von अकुल) f. *niedriger Stand:* कुविवाहैः u. s. w. कुलान्यकुलतां यान्ति M. 3,63.

अकुशल (3. अ + कुशल) 1) adj. *unheilvoll, böse* AK. 3,4,67 (कर्मन्). — 2) n. a) *Unheil, Uebel:* सर्वाकुशलमोक्षाय M. 11,221. — b) *unheilvolles Wort:* तस्मै नाकुशलं ब्रूयात् M. 11,35.

अकूपार 1) adj. *unbegrenzt:* विद्याम तस्य ते वयमकूपारस्य दावने ṚV. 5,93,2 (von Indra). 10,109,1 (सलिलः). — 2) m. a) *Meer* VS. 24,35. समुद्रो ऽप्यकूपार उच्यते ऽकूपारो भवति महापारः Nir. 4,18. AK. 1,2,3,1. Trik. 3,3,327. H. 1073. an. 4,236. Med. r. 246. — b) *Schildkröte:* कच्छपो ऽप्यकूपार उच्यते ऽकूपारो न कूपमृच्छतीति Nir. 4,18. Trik. 3,3,327. — c) *der König der Schildkröten* H. an. 4,236. Med. r. 246. — d)

Âditja: आदित्यो ऽप्यकूपार उच्यते ऽकूपारो भवति दूरपारः Nir. 4, 18.*) — Zus. aus अकू und पार *Grenze, Ufer*; अकू ist in der Bedeutung von *kein* oder *nirgend* (3. अ + कु = क interrog. oder कू = क्व) aufzufassen. — Vgl. अकूवार, आकूवार, कूपार, कूवार, अवारपार, दूरपार.

अकूर्च (3. अ + कूर्च) 1) adj. *ohne Falsch* ÇKDr. — 2) m. Buddha Trik. 1,1,10.

अकूवार m. *Meer* H. 1073, Sch. — Schwächung von अकूपार.

1. अकृत (3. अ + कृत adj.) 1) adj. f. आ a) *ungethan:* बह्वनि मे अकृता कर्त्वानि RV. 4,18,2. कृष कृतो अकृतं यत्ते अस्ति 6,18,15. कद्रू न्वस्याकृतमिन्द्रस्यास्ति पौंस्यम् 8,55,9. कृतादकृतादेनस 10,63,8. कर्माकृतम् Bṛh. Âr. Up. 1,4,15. कृतं चाप्यकृतं भवेत् *und das Gethane werde ungethan (werde als nicht geschehen betrachtet)* M. 8,117. सर्वान्बलकृतानर्थानकृतान्मनुरब्रवीत् 8,168. — b) *nicht bearbeitet, nicht zubereitet:* क्षेत्रम् M. 10,114. कृतान्नं चाकृतान्नेन (निर्मातव्यम्) 10,94. 12,65. — c) *unfertig, unvollkommen:* अकृते योनौ (= धनशून्ये गृहे) RV. 1,104,7. — d) *nicht geschaffen, von Ewigkeit her bestehend:* अकृतं (= नित्यं Sch.) कृतात्मा ब्रह्मलोकं अभिसंभवामि Khând. Up. 8,13. — e) *nicht aufgefordert:* अकृता वा कृता वापि यं विन्देत्सदृशात्सुतम् M. 9,136. — 2) n. *ein bisher ungethanes Werk, ein unerhörtes Werk:* अकृतं वै प्रजापतिः करोतीति (indem er sich mit seiner Tochter vermischt) Ait. Br. 3,33.

2. अकृत (3. अ + कृत subst.) adj. f. आ Vârtt. 4 zu P. 4,1,52.

अकृतकारम् (1. अकृत 2. + कार) adv. *auf eine Weise, wie es früher nicht gethan worden ist* P. 3,4,36.

अकृतव्रण (1. अकृत + व्रण) m. Name eines Purâṇa-Lehrers VP.

अकृतरुच् (अकृत [3. अ + कृत part. praet. pass. von कर्त्] + रुच्) adj. *von ungeschwächtem Glanze* RV. 10,84,4 (Manju).

अकृत्य (3. अ + कृत्य) adj. *was man nicht thun sollte:* अकृत्यकारी *einer der da thut, was er nicht thun sollte, ein Uebelthäter* Draup. 6,23.

अकृत्स्न (3. अ + कृत्स्न) adj. f. आ *unvollständig* Bṛh. Âr. Up. 1,4,7.17. निन्दत्यकृत्स्नेति च वर्णशिक्षाम् RV. Prâtiç. 14,30.

अकृशाश्व (अकृश [3. अ + कृश] + अश्व) m. Name eines Königs von Ajodhjâ Hariv. 708. LIA. I, Anh. V, N. 7.

अकृषीवल (3. अ + कृषीवल) adj. f. आ *den Acker nicht bebauend, dem Ackerbau abgeneigt:* आञ्जनगन्धिं सुरभिं बह्वन्नामकृषीवलाम्। प्राहं मृगाणां मातरमरण्यानिमशंसिषम्॥ RV. 10,146,6.

अकृष्टपच्य (3. अ + कृष्टपच्य) adj. *auf unbestelltem Boden reifend, wildwachsend:* ओषधयः VS. 18,14. अशनं धान्यं वा AV. 5,29,7.

अकृष्णकर्मन् (3. अ + कृष्णकर्मन्) adj. *auf dem keine schwarze That ruht, unschuldig* AK. 3,1,46.

अकेतु (3. अ + केतु) adj. *formlos, ununterschieden:* केतुं कृण्वन्नकेतवे RV. 1,6,3.

अकेश (3. अ + केश) adj. f. आ *haarlos* P. 4,1,57, Sch.

*) Die Bedeutung *Stein* bei Wilson beruht auf einer, wie es scheint, falschen Auffassung von Med. r. 246: उपलादौ gehört wohl zum vorhergehenden Artikel, da es im Eingange Çl. 11 heisst: नानार्थाः प्रथमात्तो ऽत्र सर्वत्रादौ प्रदर्शिताः। Aber auch beim vorangehenden अवसर steht Med. mit der Bedeutung उपलादौ allein da.

अकोट (3. अ + कोट) m. *Betelnussbaum, Areca Faufel* oder *Catechu* Trik. 2,4,41. Suçr.

अकौशल (3. अ + कौशल) n. *Ungeschicklichkeit* u. s. w. P. 7,3,30, wo es wie अकौशल von अकुशल abgeleitet wird.

अक्का f. *Mutter* Çabdar. im ÇKDr. voc.: अक्क P. 7,3,107, Sch. Vop. 3,76.

अक्त part. praet. pass. von अञ्ज् und अच्.

अक्ता (das substantivirte f. von अक्त) *Nacht:* कृष्णेभिरक्तोषा रुशद्भिर्वपुर्भिरा चरतो अन्यान्या RV. 1,62,8. — Vgl. अक्तु.

अक्तु (von अञ्ज्) m. 1) *Salbe:* समक्तुभिरज्यते विश्ववारः RV. 3,17,1. सं वामञ्जन्त्वक्तुभिर्मतीनाम् 6,69,3. गोभिरञ्जानो अक्तुभिः 9,50,5. — 2) *lichte Farbe, Licht, Strahl:* विशां गोपा अस्य (Agni's) चरन्ति जन्तवो द्विपच्च यदुत चतुष्पदक्तुभिः 1,94,5. छर्दिर्येनं दाशुषे यच्छति त्मना तन्नो महाँ उदयान्देवो (Savitar) अक्तुभिः 4,53,1. प्र बाहू अस्राक्सविता सवीमनि निवेशयन्प्रसुवन्नक्तुभिर्जगत् 4,53,3. (उषसो) व्यञ्जते दिवो अन्तेष्वक्तून् 7,79,2. अहोभिरद्भिरक्तुभिर्व्यक्तं यमो ददात्यवसानमस्मै 10,14,9. Von den Gewässern: अह्नेरह्न्यात्यक्तुरपाम् 2,30,1. — 3) *dunkle Farbe, Dunkel, Nacht* (sehr häufig) Naigh. 1,7 (रात्रिनाम). दिदृक्षन्त उषसो यामन्नक्तोर्विवस्वत्या महि चित्रमनीकम् RV. 3,30,13. अक्तोर्व्युष्टौ 5,30,13. 6,24,9. अयं द्योतयदद्युतो व्यक्तून् 6,39,3. रुद्रं दिवा वर्धया रुद्रमक्तौ 6,49,10. सूर्ये ज्योतिरदधुर्मास्यक्तून् 10,12,7. वातमुषसमक्तुमश्विना 10,64,3. या (उषाः) भानुना रुशता राम्यास्वज्ञायि तिरस्तमसश्चिदक्तून् 6,65,1. परि तमांस्यक्तून् 10,1,2. Der gen. अक्तोस् und der instr. pl. अक्तुभिस् *bei Nacht:* इदा चिदह्न इदा चिदक्तोः 4,10,5. वस्तोरक्तोः VS. 28,12. त्रिश्चिदक्तोः RV. 7,11,3 (Sch. *am Tage*). ऋता वनथो अक्तुभिः 1,46,14. 36,16. 50,2. द्युभिरक्तुभिः 1,112,25. 3,31,16. — Vgl. अक्ता.

अक्न (von अच्) adj. *gebogen:* जान्वाक्नं *mit gebogenem Knie* Çat. Br. 3,2,1,5. — Vgl. न्यक्न.

अक्र adj. *nicht helfend* (?): विद्वांसाविद्दुरः पृच्छेदविद्वानित्थापरो अचेताः। नू चिन्नु मर्ते अक्रौ॥ RV. 1,120,2 (nur hier). — Vielleicht von अ *nicht* und क्र *handelnd* von कर्.

अक्र adj. *rasch, stürmisch* (?), nur 5 Mal: इन्धानो अक्रो विदथेषु दीद्यत् RV. 1,143,7. अभिपित्वे मनवे शास्यो भूर्मर्मृजेन्य उशिग्भिर्नाक्रः 1,189,7. अक्रो न बभ्रिः समिथे महीनां दिदृक्षेयः सूनवे भाऋजीकः 3,1,12 (an allen 3 Stellen von Agni). उद्रु स्वरुर्नवजा नाक्रः पश्वो अनक्ति सुधितः सुमेकः 4,6,3. दिवः पुत्रास एता न येतिर आदित्यासस्ते अक्रा न वावृधुः 10,77,2. — Vielleicht von अञ्च्.

अक्रतु (3. अ + क्रतु) adj. 1) *willenlos* Çvetâçv. Up. 3,20 (आत्मा). — 2) *einsichtslos, thöricht:* न्यक्रतून्ग्रथिनो मृध्रवाचः पणीँरश्रद्धाँ अवृधाँ अयज्ञान्। प्र प्र तान्दस्यूँरग्निर्विवाय पूर्वश्चकारापराँ अयज्यून्॥ RV. 7,6,3. — 3) *unmächtig, kraftlos:* अथैनमक्रतुं कृत्वा ममैव कृणुतं वशे AV. 3,25,6. RV. 10,83,5.

अक्रम (3. अ + क्रम) m. *Unordnung, Verwirrung* H. 1511. = व्यतिक्रम: अक्रमाच्छ्लेष्मणो वृद्धिं यो ऽभिवाञ्छति मूढधीः Mâdhavak. im ÇKDr.

अक्रविहस्त (3. अ + क्रविहस्त) adj. *nicht mit blutigen Händen versehen.* Ist RV. 5,62,6 Beiwort von Mitra und Varuṇa.

अक्रव्याद् (3. अ + क्रव्याद्) adj. *nicht Fleisch essend.* Beiwort des Agni, insofern ihm unblutige Opfer dargebracht werden, im Gegen-

satz zum Agni क्रव्याद् und आमाद् AV. 12,2,3. अग्ने अक्रव्यान्निः क्रव्यादं नुदा देवयजनं वह ibid. 42. Vgl. Mahîdh. zu VS. 1,17. *ein nicht-fleischfressendes Thier* Jâǵn. 3,272.

अक्रव्याद् (3. अ + क्रव्याद्) adj. *nicht fleischfressend* (मृग) M. 11,137.

अक्रान्त (3. अ + क्रान्त) 1) adj. s. क्रम्. — 2) f. अक्रान्ता Name einer Pflanze, *Solanum melongena*, Ratnam. im ÇKDr.

अक्रीळत् (3. अ + क्रीळत् = क्रीडत्, part. praes. von क्रीड्) adj. *nicht spielend:* अक्रीळन्क्रीळन्हरिरत्तवे ऽदन् ṚV. 10,79,6.

अक्रीयमाण (3. अ + क्रीयमाण, part. praes. pass. von क्री) संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अक्रूर (3. अ + क्रूर) 1) adj. *nicht grausam* u. s. w.; *nicht rauh, weich:* स्त्रीणां सुखोद्यमक्रूरम् (नामधेयम्) M. 2,33. — 2) m. Nom. pr. eines Mannes Nir. 2,2. Kṛshṇa's Onkel von väterlicher Seite, ein Sohn Çvaphalka's, Hariv. 1916. VP.

अक्रोध (3. अ + क्रोध) m. *Abwesenheit von Zorn* M. 3,235. 6,92. 11,222.

अक्रोधन (3. अ + क्रोधन) 1) adj. *frei von Zorn* M. 3,192.213. — 2) Name eines Königs aus dem Mondgeschlecht MBh. VP. LIA. 1, Anh. XXI. XXIV.

अक्लिका f. Name einer Pflanze, *Indigofera tinctoria*, Çabdak. im ÇKDr.

अक्लेश (3. अ + क्लेश) m. *Nicht-Peinigen, Nicht-Quälen:* अक्लेशेन शरीरस्य कुर्वीत धनसंचयम् M. 4,3.

अक्ष्, अक्षति und अक्ष्णोति P. 3,1,75. Vop. 8,74. आनक्ष P. 7,4,60, Vârtt. 1. अक्षिता und अष्टा; अक्षिष्यति und अक्ष्यति; आक्षीत्, आक्षिष्टाम् oder आष्टाम् Vop. 8,75. अक्षित्वा oder अष्ट्वा; अष्ट. 1) *erreichen, treffen:* मक्षू ता त इन्द्र दानाप्नस आक्षाणे (d. i. अनाक्षाणे) शूर वज्रिवः । यद्ध शुष्णस्य दम्भयो जातं विश्वं सयावभिः ॥ ṚV. 10,22,11. — 2) *durchdringen, erfüllen* (व्याप्तौ) Dhâtup. Naigh. 2,18 (आक्षाणाः). — 3) *anhäufen* (संघाते) Dhâtup. — Caus. अक्षयति, आचिक्षत्. — Desid. अचिक्षिषति und अचिक्षति. — Vgl. अश्.

— निस् *zerstreuen, aus einander jagen:* इममिन्द्र वर्धय क्षत्रियं म इमं विशामेकवृषं कृणु त्वम् । निरमित्राँ अक्ष्णुह्यस्य सर्वांस्तान्रन्धयास्मा अहमुत्तरेषु ॥ AV. 4,22,1.

— सम् *durchgehen, durchwandern:* त्वं देवि ब्रह्मलोकं समक्षसे (med.) R. 2,52,80.

1. अक्ष m. *Würfel zum Spielen* Çânt. 2,12. P. 6,2,2, Sch. Uṇ. 3,65. AK. 2,10,45. 3,4,224. H. 486. an. 2,556. Med. sh. 2. Hâr. 171. पीवानं मेषमपचन्त वीरा न्युप्ता अक्षा अनु दीव आसन् ṚV. 10,27,17.*) अक्षाँ इव श्वघ्नी नि मिनोति तानि (वरुणः) AV. 4,16,5. या अक्षेषु प्रमोदन्ते (अप्सरसः) 4,38,3. अक्षेषु कृत्यां यां चक्रुः 5,31,6. यथा वृक्षमशनिर्विश्वाहा हन्त्यप्रति । एवाहमद्य कितवान् अक्षैर्बध्यासमप्रति ॥ 7,50,1. अक्षाः फलवतीं द्युवं दत्त गां क्षीरिणीमिव । सं मा कृतस्य धारया धनुः स्नाव्नेव नह्यत ॥ 7,50,9. इदमुग्राय बभ्रवे नमो यो अक्षेषु तनूवशी । घृतेन कलिं शिक्षामि स नो मृडातीदृशे 7,110,1. M. 4,74. 7,47.50. Ueber die Anwendung von 5 Würfeln beim Opfer s. Kâtj. zu VS. 10,28. Vgl. auch noch अक्ष 7.8. Sâjaṇa zu Çat. Br. 5,4,4,6 in Ind. St. I,285, N. und Roth in Z. d. d. m. G. II,122.

2. अक्ष m. Çânt. 2,12. 1) *Achse am Wagen* P. 5,4,74. H. an. 2,556 (रथस्यावयवे). Vaiǵ. beim Sch. zu Çiç. 12,2 (अक्षश्चक्रधारणे) und zu 18,7 (अक्षं [sic] रथाङ्ग आधारे). अक्षं न चक्र्योः ṚV. 1,30,14. 6,24,3. यो अक्षेणेव चक्रिया शचीभिर्विष्वक्तस्तम्भ पृथिवीमुत द्याम् 10,89,4. अक्षो वश्चक्रा समया वि वावृते 1,166,9. स्थिरौ गावौ भवतां वीळुरक्षो मेषा वि वर्हि मा युगं वि शारि 3,53,17. अक्षभङ्ग M. 8,291. दृढधूरक्षः P. 5,4,74, Sch. अक्षधूः Vop. 6,73. Çiç. 18,7. Vgl. अक्षाग्रकील und अक्षाग्रकीलक. — 2) *Rad* AK. 3,4,224. Med. sh. 3. — 3) *Karren* H. an. 2,556. Med. sh. 2. — 4) *eine auf zwei Pfosten ruhende Platte* (पट्ट), *an die eine Wage gehängt wird*(?): अक्षः पादस्तम्भयोरुपरि निविष्टतुलाधारपट्टः Mit. 146,1. — 5) *Auge* in übertragener Bedeutung am Ende einiger Composita: पुष्कराक्षः P. 5,4,76, Sch. गवाक्षः ibid. und Vop. 6,77. Vgl. अक्ष n., अक्षन् und अक्षि. — 6) *die Gegend unterhalb der Schläfen* Jâǵn. 3,87. (Viǵnâneçvara: अक्षः कर्णनेत्रयोर्मध्ये शङ्खादधोभागः). — 7) Name einer Pflanze, *Terminalia Bellerica*, AK. 2,4,2,39. 3,4,224. H. 1145. an. 2,556. Med. sh. 3. Suçr. Die Synonyme कलि und विभीदक (विभीतक) bedeuten gleichfalls *Würfel* (अक्ष), da dazu die Nüsse der *Terminalia Bellerica* gebraucht wurden; vgl. Roth in Z. d. d. m. G. II,123. — 8) *die Nuss der Terminalia Bellerica:* यथा वै द्वे वामलके द्वे वा कोले द्वौ वाक्षौ (Sch. = विभीतकफले) मुष्टिरनुभवति Khând. Up. 7,3,1. धाराभिरक्षमात्राभिः Arǵ. 8,4.*) — 9) *Elaeocarpus Ganitrus* Suçr. — 10) *der Saame dieser Pflanze*, der zu Rosenkränzen gebraucht wird (रुद्राक्ष) Med. sh. 3; vgl. अक्षमाला. — 11) *der Saame einer anderen Pflanze* (इन्द्राक्ष) Med. sh. 3. — 12) Name eines Gewichts, ein Karsha = 16 Mâshaka AK. 2,9,86. 3,4,224. H. 884. an. 2,556. Med. sh. 3. — 13) *Schlange* Med. sh. 3. — 14) Garuḍa Çabdar. im ÇKDr. — 15) *Process* AK. 3,4,224. H. an. 2,556. Med. sh. 2. Vgl. अक्षदर्शक, अक्षदृश्, अक्षपटल, अक्षपाटक. — 16) *Kenntniss* H. an. 2,556 (ज्ञाने). Med. sh. 2 (wenn ज्ञानार्थे st. ज्ञातार्थे zu lesen ist, dann müsste noch अर्थ als besondere Bedeutung aufgeführt werden; vgl. 8° *affaire, transaction* bei Lois. zu AK. 3,4,224). — 17) *Seele* H. an. 2,556. — 18) *ein Blindgeborner* Çabdar. im ÇKDr. (जातान्ध, vielleicht ein verlesenes ज्ञानार्थे, von dem oben u. 16. die Rede war). — 19) N. pr. eines Mannes ṚV. 8,46,26. Râvaṇa's Sohn H. 2,556. R. 1,1,73. Ragh. 12,63. ein König, Sohn Nara's Râǵa-Tar. 1,340. — 20) zur astronomischen Bedeutung von अक्ष (*terrestrial latitude* Wils.) vgl. folgende Citate im ÇKDr.: चन्द्राश्विनिघ्ना पलभार्कहृता च लङ्कावधिः स्याद्दिश दक्षिणो ऽक्षः । इति भास्वती । प्रभा शरघ्ना स्वतुरीययोगादक्षः सदा दक्षिणदिक्प्रदिष्टः । इति जातकार्णवः । दक्षिणोत्तररेखायां सा तत्र विषुवत्प्रभा शङ्कुच्छायाहते त्रिज्ये विषुवत्कर्णभाजिते । लम्बाक्षज्ये तयोश्चापे लम्बाक्षौ दक्षिणौ सदा । इति सूर्यसिद्धान्तः ।

3. अक्ष n. 1) *Sinnesorgan* AK. 3,4,223. H. 1383. an. 2,556. Med. sh. 3. — 2) *Auge* AK. 2,6,2,44, Sch. एहि जीवं त्रायमाणं पर्वतस्यास्यक्ष्यम् (?) AV. 4,9,1 (das आञ्जनम् wird angeredet). Am Ende eines adj. Compositums steht regelmässig अक्ष statt अक्षि. Der Ton ruht auf der End-

*) ṚV. 10,34 enthält das sogenannte *Würfellied* (अक्षसूक्त Nir. 7,3), in welchem ein Spieler seine Leidenschaft ergreifend schildert.

*) Diese und die vorhergehende Bedeutung, die, wie wir auch oben angedeutet haben, in der innigsten Verbindung mit अक्ष *Würfel* stehen, haben wir des Accents wegen hierher gezogen. Çânt. 2,12 heisst es nämlich, dass अक्ष, wenn es nicht *Würfel* bedeute, den Ton auf der ersten Silbe habe.

silbe und das f. geht auf ई aus, P. 5,4,113. Vop. 6,18. 65. अभिनद्धाक्ष Khând. Up. 6,14,1. विशालाक्ष: R. 1,1,13. लोहिताक्ष: M. 7,25. अश्रुपूर्णाक्षी N. 12,75. Am Ende eines adverbialen Compositums ruht der Ton auf der 1sten Silbe von अक्ष P. 6,2,121. Vgl. 2. अ॒क्ष 5, अक्षन् und अक्षि. — 3) *Sochal-Salz* AK. 2,9,43. H. 943. an. 2,556. Med. sh. 3. — 4) *blauer Vitriol* H. an. 2,556. Med. sh. 3. — 5) *Achse beim Wagen* Vaiç. beim Sch. zu Çiç. 18,7; vgl. 2. अ॒क्ष 1.

अक्षक (von अक्ष) m. Name einer Pflanze, *Dalbergia ougeinensis*, Ratnam. im ÇKDr. Suçr.

अ॒क्षकाम (अ॒क्ष + काम) adj. *die Würfel liebend:* अप्सरा: AV. 3,2,5.

अक्षज (अक्ष + ज) m. 1) *Donnerkeil* Pur. im ÇKDr. (v. l. अस्थिज). — 2) Vishṇu H. ç. 70.

अक्षण्वत् (von अक्षन्) adj. P. 6,1,176, Sch. *mit Augen begabt, sehend:* पश्यदक्षण्वान्न वि चेतदन्धः RV. 1,164,16. अक्षण्वन्तः कर्णवन्तः सखायः 10,71,7. अक्षण्वता लाङ्गलेन (?) P. 7,1,76, Sch. 8,2,16, Sch.

अ॒क्षत (3. अ + क्षत) 1) adj. a) *unverletzt* (अहिंसित) H. an. 3,237. Med. t. 79. दश मासाञ्छशयानः कुमारो अधि मातरि। निरैतु जीवो अक्षतो जीवो जीवन्त्या अधि ॥ RV. 5,78,9. अहमस्मि सपत्नहेन्द्र इवारिष्टो अक्षतः 10,166,2. अजीतो ऽहतो अक्षतो ऽध्यष्ठां पृथिवीमहम् AV. 12,1,11. दश स्थानानि दण्डस्य मनुः स्वायंभुवो ऽब्रवीत्। त्रिषु वर्णेषु यानि स्युरक्षतो ब्राह्मणो व्रजेत् M. 8,124. राष्ट्रादेनं ब्राह्मणं बहिः कुर्यात्समग्रधनमक्षतम् 8,380. अक्षतयोनि 9,176. 10,5. — b) *nicht gemahlen* (अखण्डित) Çabdar. im ÇKDr. अक्षतसक्तूनां नवं कलशं पूरयित्वा Âçv. Gṛhj. 2,1. — 2) n. sg. oder m. pl. *geröstetes Korn* AK. 2,9,47. H. 401. an. 3,238. Med. t. 79 (न द्वयोः). Siddh. K. 249,b,11 (m. pl.). साक्षतपात्रहस्ता Ragh. 2,21. *Gerste* Med. t. 80 (m. f. n.?). m. = आतपतण्डुल ein Purâṇa im ÇKDr. *Korn* im Allgemeinen: शस्यमात्रे Bhânud. zu AK. im ÇKDr. — 3) m. n. *Eunuch* H. an. 3,238. Med. t. 79. — 4) m. Çiva H. ç. 43. — 5) f. °ता a) *eine unverletzte Jungfrau* eine Smṛti im ÇKDr. — b) Name einer Pflanze, = कर्कटशृङ्गी Çabdar. im ÇKDr.

अक्षत्र (3. अ + क्षत्र) adj. *von der Kriegerkaste getrennt:* नाब्रह्म क्षत्रमृध्नोति नाक्षत्रं ब्रह्म वर्धते M. 9,322.

अक्षदर्शक (अक्ष *Process* + दर्शक) m. *Richter* (*der die Processe prüft*) AK. 2,8,1,5. H. 720. — Vgl. अक्षदृश्.

अक्षदृश् (अक्ष + दृश्) m. (nom. °दृक्) *Richter* Halâj. im ÇKDr. — Vgl. अक्षदर्शक.

अक्षदेविन् (अक्ष *Würfel* + देविन्) m. *Würfelspieler* AK. 2,10,44. H. 485.

अक्षद्यू (अक्ष + द्यू) m. *Würfelspieler* P. 6,4,19, Sch. 6,1,171, Vârtt. Vop. 26,69.

अक्षद्यूत (अक्ष + द्यूत) n. *Würfelspiel* N. 7,5.

अ॒क्षद्रुग्ध (अक्ष + द्रुग्ध, part. praet. pass. von द्रुह्) adj. *von den Würfeln gehasst, im Spiel Unglück habend:* अक्षद्रुग्धो राजन्यः पाप आत्मपराजितः। स ब्राह्मणस्य गामद्यादद्य जीवानि मा श्वः ॥ AV. 5,18,2.

अक्षधर (अक्ष + धर) m. N. einer Pflanze, *Trophis aspera*, Bhûripr. im ÇKDr.

अक्षधूर्त (अक्ष + धूर्त) m. *Würfelspieler* AK. 2,10,44. H. 485.

अक्षधूर्तिल m. *Bulle* Hâr. 79. — Zusammeng. aus अक्ष *Achse* und धुर *Deichsel*; das Ende des comp. ist nicht klar.

अ॒क्षन् n. Von diesem Stamme haben sich in der späteren Sprache nur folgende Casus erhalten: sg. instr. अ॒क्ष्णा, dat. अ॒क्ष्णे, abl. gen. अ॒क्ष्णस्, loc. अ॒क्ष्णि oder अ॒क्षणि; du. gen. loc. अ॒क्ष्णोस्; pl. gen. अ॒क्ष्णाम् P. 7,1,75. Vop. 3,95. Aus den Veden lassen sich folgende Formen belegen: sg. abl. gen. अ॒क्ष्णस्, loc. अ॒क्षन् (auch im Bṛh. Âr. Up. दक्षिणे ऽक्षन् 2,3,5. 4,2,2; dagegen 4,2,3: वामे ऽक्षिणि); pl. acc. अ॒क्षाणि (nur ṚV. 7,57,6; in der entsprechenden Stelle AV. 4,5,5: अ॒क्षीणि), instr. अ॒क्षभिस् 8 Mal im ṚV.) P. 7,1,76, Sch. Den übrigen Casus liegt der Stamm अक्षि zu Grunde; अक्षन् erscheint auch in keinem Compositum, wohl aber in einem Derivat, nämlich अक्षण्वत्. *Auge:* अक्ष्णश्चिद्गातुवित्तरा RV. 8,25,9. भद्रं कर्णेभिः शृणुयाम देवा भद्रं पश्येमाक्षभिर्यजत्राः 1,89,8. शतं चक्षाणो अक्षभिः 1,128,3. रात्री व्यख्यदायती पुरुत्रा देव्यक्षभिः 10,127,1. — Vgl. 2. अ॒क्ष 5, 3. अक्ष 2. und अक्षि.

अक्षपटल (अक्ष *Process* + पटल) n. *Gerichtsstätte* Râga-Tar. 5,300.388.397. — Vgl. अक्षपाटक.

अक्षपराजय (अ॒क्ष + पराजय) m. *Niederlage im Würfelspiel:* क्षुधामारं तृष्णामारमथो अक्षपराजयम्। अपामार्ग त्वया वयं सर्वं तदप मृज्महे ॥ AV. 4,17,1.

अक्षपरि (अ॒क्ष + परि) adv. *bis auf einen Würfel, mit Ausnahme eines Würfels* P. 2,1,10.

अक्षपाटक (अक्ष *Process* + पाटक) m. *Richter* Gatâdh. im ÇKDr. — Vgl. अक्षदर्शक, अक्षदृश्, अक्षपटल.

अक्षपीडा (अक्ष + पीडा) f. Name einer Pflanze, = यवतिक्ता लता Râgan. im ÇKDr.

अक्षम (3. अ + क्षम) adj. f. आ *nicht im Stande zu tragen, nicht gewachsen:* व्रतोपवासाक्षमा Sâv. 4,20. कार्याक्षम Hit. 6,9. *nicht im Stande,* mit dem inf.: पलायितुमक्षमः 12,3. 18,15. nach einem nom. act.: स्त्रीधनं विना वर्तनाक्षमः Dâj. 125,6.

अक्षमा (3. अ + क्षमा) f. *Neid, Missgunst* Çabdar. im ÇKDr. P. 1,4,37, Sch. — Vgl. अक्षान्ति.

अक्षमाल (2. अ॒क्ष 10. + माला) 1) adj. *mit einem Kranz von Elaeocarpus-Saamen versehen.* — 2) f. °माला Vasishṭha's Gemahlin Arundhatî H. an. 4,285. Med. l. 147. M. 9,23.

अक्षमाला (2. अ॒क्ष 10. + माला) f. *Rosenkranz* H. an. 4,285. Med. l. 147. Dev. 2,23.

अक्षमालिन् (von अक्षमाला) 1) adj. *mit einem Rosenkranz versehen.* — 2) m. ein Beiname Çiva's MBh. 12,10374.

अक्षय (3. अ + क्षय) 1) adj. f. आ *unvergänglich* M. 3,79.202.273.275. 4,23.226. 6,64.97. 7,82.83. 8,344. — 2) Name des 20sten Jahres im 60jährigen Bṛhaspati-Cyclus, Csoma, Tib. Gr. 151. — 3) f. °या *der 7te Tag eines Mondmonats, der mit einem Sonntag oder Montag beginnt, oder der 4te Tag eines solchen, der mit einem Donnerstag anhebt:* अमैव सोमवारेण रविवारेण सप्तमी। चतुर्थी भौमवारेण अक्षयादपि चाक्षया Bhav. P. im ÇKDr.

अक्षयगुण (अक्षय + गुण) 1) adj. *mit unvergänglichen Tugenden begabt.* — 2) m. ein Beiname Çiva's Çiv.

अक्षयतृतीया (अक्षय + तृतीया) f. *der 3te Tag des zunehmenden Mondes im Monat* Vaiçâkha. Mit diesem Tage begann das Satjajuga,

und fromme Handlungen, an diesem Tage vollbracht, bereiten unvergängliche (अक्षय) Belohnungen; eine Smṛti im ÇKDr.

अक्षयत्व (von अक्षय) n. *Unvergänglichkeit* Hit. Pr. 4.

अक्षयपुरुहूत (अक्षय + पुरुहूत) m. ein Beiname Çiva's Çiv.

अक्षयमति (अक्षय + मति) m. Name eines Bodhisattva Suvarṇapr. in Mém. de l'Acad. Imp. des sc. de St.-Pétersb. VI série. I, 243.

अक्षयिणी (3. अ + क्षयिणी, f. von क्षयिन्) f. *die Unvergängliche*, ein Beiname von Çiva's Gemahlin (?) Râga-Tar. 1, 349.

अक्षय्य (3. अ + क्षय्य) adj. *unvergänglich* Çat. Br. 1, 6, 1, 19. 4, 16. M. 4, 156. 229. R. 1, 1, 41. N. 26, 27.

अक्षर (3. अ + क्षर) 1) adj. *unvergänglich:* गर्भे मातुः पितुष्पिता विदिद्युतानो अक्षरे । सीदन्नृतस्य योनिमा ॥ Ṛv. 6, 16, 35. येनाक्षरं पुरुषं वेद Muṇḍ. Up. 1, 2, 13. द्वाविमौ पुरुषौ लोके क्षरश्चाक्षर एव च । क्षरः सर्वाणि भूतानि कूटस्थो ऽक्षर उच्यते ॥ Bhag. 15, 16. क्षरन्ति सर्वा वैदिक्यो जुहोतियजतिक्रियाः । अक्षरं त्वक्षरं ज्ञेयं ब्रह्म चैव प्रजापतिः ॥ M. 2, 84. — 2) m. a) *Schwert* H. ç. 143. — b) Vishṇu Çabdar. im ÇKDr. — c) Çiva Med. r. 110. Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. अक्षरा *Laut, Ton, Wort, Rede:* विदद्यदी सरमा रुग्णमद्रेर्महि पाथः पूर्व्यं सध्र्यक्कः । अग्रं नयत्सुपद्यक्षराणामच्छा रवं प्रथमा जानती गात् ॥ Ṛv. 3, 31, 6. उप त्वा सातये नरो विप्रासो यन्ति धीतिभिः । उपाक्षरा सहस्रिणी ॥ 7, 15, 9. उत त्ये नो मरुतो मन्दसाना धियं तोकं च वाजिनो ऽवन्तु । मा नः परि ख्यदक्षरा चरन्त्यवीवृधन्युज्यं ते रयिं नः 7, 36, 7. — 4) n. (अक्षर Uṇ. 3, 69. अक्षर P. 7, 2, 9, Sch.) a) *das Unvergängliche, Beständige:* उषसः पूर्वा अध यद्व्यूषुर्महद्वि जज्ञे अक्षरं पदे गोः । व्रता देवानामुप नु प्रभूषन्महद्देवानामसुरत्वमेकम् ॥ Ṛv. 3, 55, 1. — b) *das Bleibende, Einfache in der Sprache:* α) *Wort* Naigh. 1, 11 (वाच्). ऋचो अक्षरे परमे व्योमन्यस्मिन्देवा अधि विश्वे निषेदुः । यस्तन्न वेद किमृचा करिष्यति य इत्तद्विदुस्त इमे समासते ॥ Ṛv. 1, 164, 39 (Nir. 13, 10 wird अक्षर hier als ओम् erklärt). मेदस्विषुर्गीर्त्वंस्त्वन्यात्र वाजी तनयो वीळुपाणिः । सहस्रपाथा अक्षरा समेति ॥ 7, 1, 14. वचनं क्रोधपर्याकुलाक्षरम् Viçv. 8, 6. 9, 12. दोषाक्षर *Worte des Vorwurfs* Çâk. 69, 15. प्रतिषेधाक्षर *Worte der Weigerung* 73, v. l. वचः परुषाक्षरम् 69, 2, v. l. — β) *Silbe:* गायत्रेण प्रति मिमीते अर्कमर्केण साम त्रैष्टुभेन वाकम् । वाकेन वाकं द्विपदा चतुष्पदाक्षरेण मिमते सप्त वाणीः ॥ Ṛv. 1, 164, 24. 10, 13, 3. यस्मिन्षडुर्वीः पञ्च दिशो अधि श्रिताश्चतस्र आपो यज्ञस्य त्रयो ऽक्षराः AV. 13, 3, 6. Ait. Br. 1, 10. 2, 37. Bṛh. Âr. Up. 5, 2, 1—3. 5, 3. M. 2, 125. R. 1, 2, 21. 43. Hit. I, 203. — γ) *die heilige Silbe* ओम् M. 2, 78. 84. Auch एकाक्षरम् M. 2, 83. एकमक्षरम् Bhag. 10, 25. — δ) *Laut, Buchstab* (वर्ण) AK. 3, 4, 50. H. an. 3, 516. Med. r. 110. त्र्यक्षर *aus 3 Lauten bestehend* (die Silbe ओम् aus अ, उ und म) M. 11, 265. अक्षराणामकारो ऽस्मि Bhag. 10, 33. साक्षराङ्गुलिमुद्रा AK. 2, 6, 3, 9. H. 664. नाममुद्राक्षराण्यनुवाच्य Çâk. 17, 4. प्रत्युवाच शुभां वाणीं मधुरां मधुराक्षराम् R. 1, 43, 22. — ε) *Vocal* Ṛv. Prâtiç. 1, 4. Pat. zu P. 8, 2, 89. Vop. 8, 112. Çrut. 2. — c) *Wasser* Naigh. 1, 12. तस्याः (गौर्याः) समुद्रा अधि वि क्षरन्ति तेन जीवन्ति प्रदिशश्चतस्रः । ततः क्षरत्यक्षरं तद्विश्वमुप जीवति ॥ Ṛv. 1, 164, 42. पतौ अस्मै अक्षरेव पिन्वतम् 1, 34, 4. — d) *Luft, Atmosphäre* Trik. 1, 1, 81. H. an. 3, 516. — e) Name einer Pflanze, *Achyranthes aspera* ibid. — f) *die höchste Gottheit, der letzte Grund alles Seins* Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 8—11. Muṇḍ. Up. 1, 1, 5. 6. यथा सतः पुरुषात्केशलोमानि तथाक्षरात्संभवतीह विश्वम् ebend. 7. = ब्रह्मन् Med. r. 110. = परमब्रह्मन् und मूलकारण H. an. 3, 516. अक्षरं ब्रह्म परमम् Bhag. 8, 3. कर्म ब्रह्मोद्भवं विद्धि ब्रह्माक्षरसमुद्भवम् 3, 15. — g) *die Befreiung der Seele von ferneren Wiedergeburten* (मोक्ष) AK. 3, 4, 184. H. 75. — h) *Kasteiung* (तपस्) H. an. 3, 516. — i) *Gesetz, Recht* (धर्म) ibid. — k) *Opfer* (अध्वर) ibid.

अक्षरक (von अक्षर) n. *Vocal* Çrut. 29.

अक्षरचञ्चु (अक्षर *Buchstab* + चञ्चु) m. *Schreiber* AK. 2, 8, 1, 15. H. 483. — Vgl. अक्षरचण, अक्षरचुञ्चु, अक्षरजीवक, अक्षरजीविक, अक्षरजीविन्.

अक्षरचण (अक्षर *Buchstab* + चण) m. *Schreiber* AK. 2, 8, 1, 15. H. 483. — Vgl. अक्षरचञ्चु.

अक्षरचुञ्चु (अक्षर *Buchstab* + चुञ्चु) m. *Schreiber* AK. 2, 8, 1, 15, v. l. — Vgl. अक्षरचञ्चु.

अक्षरच्छन्दस् (अक्षर *Silbe* + छन्दस् *Metrum*) n. *ein Metrum, das nach der Zahl und nach der Quantität der Silben gemessen wird*, Colebr. Misc. Ess. II, 158.

अक्षरजीवक (अक्षर *Buchstab* + जीवक) m. *Schreiber* H. 483. — Vgl. अक्षरजीविक und अक्षरजीविन्.

अक्षरजीविक (अक्षर *Buchstab* + जीविका) m. *Schreiber* Halâj. im ÇKDr. — Vgl. अक्षरजीवक.

अक्षरजीविन् (अक्षर *Buchstab* + जीविन्) m. *Schreiber* H. ç. 106 (wohl °जीविनि zu lesen). — Vgl. अक्षरजीवक.

अक्षरतूलिका (अक्षर *Buchstab* + तूलिका) f. *Schreibfeder* Gatâdh. im ÇKDr.

अक्षरन्यास (अक्षर + न्यास) m. *Buchstabensetzung, Schrift* H. 484. — Vgl. अक्षरविन्यास und अक्षरसंस्थान.

1. अक्षरपङ्क्ति (अक्षर *Silbe* + पङ्क्ति πεντάς) f. Name eines Metrums VS. 15, 4. = dvipadâ Virâǵ Ṛv. Prâtiç. 17, 30. Besteht aus 4 fünfsilbigen Theilen oder Pada's (— ⏑ ⏑ — —) Çrut. 7 (Br. 9.). Colebr. Misc. Ess. II, 158.

2. अक्षरपङ्क्ति (अक्षर + पङ्क्ति) adj. *eine Fünfzahl von Silben enthaltend:* सु मत् पद् वग् द् (d. i. दे) इत्येष वै यज्ञो ऽक्षरपङ्क्तिः (Sch. तान्येतान्यक्षराणि होतृवाक्यादौ प्रयोक्तव्यानि) Ait. Br. 2, 24. Diese Silben sind wahrscheinlich Versanfänge oder aber Wortanfänge innerhalb desselben Verses.

अक्षरभाज् (अक्षर + भाज्) adj. *Antheil an einer Silbe habend* (von den Göttern, die unter je einer Silbe des Gebets verstanden werden) Ait. Br. 1, 10. 2, 37.

अक्षरमुख (अक्षर *Buchstab* + मुख *Anfang*) m. *Anfänger, Schüler* Trik. 2, 7, 4.

अक्षरविन्यास (अक्षर + विन्यास) m. *Buchstabensetzung, Schrift* Bhar. zu AK. im ÇKDr. लिखिताक्षरविन्यासे AK. 2, 8, 1, 16, v. l. भूर्जगतो ऽक्षरविन्यासः *eine auf einem Birkenblatt angebrachte Schrift* Vikr. 25, 20. — Vgl. अक्षरन्यास.

अक्षरशस् (von अक्षर) adv. *silbenweise* Ait. Br. 6, 2.

अक्षरसंस्थान (अक्षर + संस्थान) n. *Buchstabensetzung, Schrift* AK. 2, 8, 1, 16. — Vgl. अक्षरन्यास.

अक्षराङ्ग (अक्षर + अङ्ग) n. *ein untergeordneter Silbentheil:* अनुस्वारो व्यञ्जनं चाक्षराङ्गम् Ṛv. Prâtiç. 1, 5.

अक्षराज (अक्ष + राज) m. *König der Würfel* VS. 30, 18. Ihm wird beim

Purushamedha der Kitava geweiht. Verstanden ist darunter der den Namen Kali führende Würfel. Vgl. das अक्षसूक्त RV. 10,34,12.

अक्षर्य adj. von अक्षर gaṇa गवादि. f. आः: विरामावभिसंपन्नः पञ्चाक्षर्ये RV. Prâtiç. 18,3.

अक्षवत् (von अक्ष Würfel) 1) adj. *mit Würfeln verbunden.* — 2) f. अक्षवती *Würfelspiel* AK. 2,10,45. H. 486. N. 26,10.

अक्षवाट (अक्ष + वाट) m. *Kampfplatz für Ringer* Trik. 2,8,58. H. 801. — Die Bed. von अक्ष ist in diesem Worte nicht klar; vgl. अक्षौहिणी.

अक्षवृत्त (अक्ष + वृत्त) adj. *was bei den Würfeln, beim Würfelspiel vor sich gegangen ist:* उग्रंपश्ये राष्ट्रभृत्किल्बिषाणि । यदक्षवृत्तमनु दत्तं न एतत् ॥ AV. 6,118,2.

अक्षशौण्ड (अक्ष + शौण्ड) adj. *den Würfeln ergeben* P. 6,2,2, Sch.

अक्षसूक्त (अक्ष + सूक्त) n. das RV. 10,34 enthaltene *Würfellied* Nir. 7,3.

अक्षसूत्र (अक्ष 10. + सूत्र) n. *Rosenkranz* H. an. 4,285. Med. l. 147. Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. अक्षमाला.

अक्षाग्रकील (अक्षाग्र [अक्ष 1. + अग्र] + कील) m. *Achsennagel* H. 756. — Vgl. अक्षाग्रकीलक.

अक्षाग्रकीलक (अक्षाग्र [अक्ष 1. + अग्र] + कीलक) m. = अक्षाग्रकील AK. 2,8,2,24.

अक्षानह् (अक्ष + नह् mit vedischer Verlängerung) *an die Achse gebunden; Ross* (Schol.): अक्षानहो नह्यतनोत सोम्या इष्कृणुध्वं रशना ओत पिंशत । अष्टावन्धुरं वहताभितो रथं येन देवासो अनयन्नभि प्रियम् RV. 10,53,7.

अक्षान्ति (3. अ + क्षान्ति) f. *Neid, Missgunst* AK. 1,1,7,24. H. 391. — Vgl. अक्षमा.

अक्षारलवण (3. अ + क्षारलवण [क्षार + लवण]) n. *Nicht-Gesalzenes:*
न्नानि पयः सोमो मांसं यच्चानुपस्कृतम् । अक्षारलवणं चैव प्रकृत्या हविरुच्यते ॥ (Kull. अक्षारलवणमकृत्रिमलवणं सैन्धवादि) M. 3,257. अक्षारलवणान्नाः स्युः (Kull. क्षारलवणं कृत्रिमलवणं तद्रहितमन्नमश्नीयुः) 5,73. चतुर्थकालमश्नीयादक्षारलवणं मितम् (Kull. कृत्रिमलवणवर्जितं हविष्यमन्नम्) 11,109. Eine andere Erklärung finden wir im ÇKDr.: गोक्षीरं गोघृतं चैव धान्यं मुद्गास्तिला यवाः । सामुद्रं सैन्धवं चैव अक्षारलवणं स्मृतम् ॥ इति क्षारलताधृतस्मृतिः । — Vgl. den folgenden Artikel.

अक्षारालवणाशिन् (अक्षारालवण [अक्षार + अलवण] + अशिन्) adj. *nichts Gesalzenes essend* (bei Trauer u. s. w.) Âçv. Gṛhj. 1,8.22. 4,4. — Vgl. अक्षारलवण.

अक्षावपन (अक्ष + आवपन) n. *Spielbrett* (?) Çat. Br. 5,3,1,11. Sâj.: अक्षा उप्यन्ते ऽस्मिन्नित्यक्षावपनमक्षस्थानावपनपात्रम्, Sch. zu Kâtj. 15,3,17: द्यूतकाले यत्राक्षाः प्रक्षिप्यन्ते तदक्षावपनम्, eine Glosse: द्यूतरमणपात्रम्.

अक्षावाप (अक्ष + आवाप) m. *ein besonderer Beamter, der das Würfelspiel leitet oder überwacht,* Çat. Br. 5,3,1,11. Sâj.: अक्षावापो नामाक्षाणां क्षेप्ता अक्षगोप्ता वा द्यूतकारः । der anonyme Sch. (Chamb. 732) zu Kâtj. 15,3,12 erklärt es durch द्यूतपति, द्यूताध्यक्ष, अक्षगोप्तृ.

अक्षि n. Uṇ. 3,154. Von diesem Thema kennt die spätere Sprache folgende Formen: sg. n. अक्षि, v. अक्षि und अक्षे; du. n. v. acc. अक्षिणी, instr. dat. abl. अक्षिभ्याम्; pl. n. v. acc. अक्षीणि, instr. अक्षिभिस्, dat. abl. अक्षिभ्यस्, loc. अक्षिषु; die übrigen Casus werden aus अक्षन् gebildet P. 7,1,75. Vop. 3,95. Aus der Veda-Literatur lassen sich folgende Formen belegen: sg. n. acc. अक्षि, loc. अक्षिणि Bṛh. Âr. Up. 4,2,3 (sonst immer अक्षन्) Khând. Up. 1,7,5; du. n. acc. अक्षिणी nur AV. und Çat. Br. अक्षी P. 7,1,77, Sch. RV. 1,72,10. 116,6. 117,17. 120,6. 2,39,5. Ait. Br. 1,21 (aus einem älteren Liede). अक्ष्यौ (wie von einem fem. auf ई; vgl. सक्थ्यौ) AV. 1,27,1. 5,23,3. 29,4. 6,9,1. 7,36,1. Ait. Br. 6,1. अक्ष्यौ Çat. Br. 3,1,3,10. 8,2,6. instr. अक्षीभ्याम् P. 7,1,77, Sch. RV. 10,163,1. AV. 11,4,3. gen. अक्ष्योस् VS. 21,48. अक्ष्योस् AV. 6,24,2. 127,3. अक्ष्णोस् 5,4,10; pl. n. acc. अक्षीणि AV. 6,5,5 (an der entsprechenden Stelle RV. 7,57,6: अक्षाणि). *Auge* AK. 2,6,2,44. 3,6,3,22. H. 573. M. 4,67. Der Dual अक्षी bezeichnet *Sonne* und *Mond* RV. 1,72,10; vgl. तस्यौदनस्य द्यावापृथिवी श्रोत्रे सूर्याचन्द्रमसावक्षिणी AV. 11,3,2. 4,3. In Zusammensetzungen ist अक्षि (nicht अक्षन्) im Gebrauch; am Ende eines adject. Compositums erscheint jedoch stets अक्ष, P. 5,4,113. In einer übertragenen Bedeutung trifft man indessen auch अक्षि an: स्थूलाक्षिरिक्षुः P. 5,4,113, Sch. — Vgl. 2. अक्ष 5 und 3. अक्ष 2.

अक्षिक m. Name eines Baumes (रञ्जनद्रु) Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अक्षीक und आक्षिक.

अक्षिकूट (अक्षि + कूट) n. *Augapfel* Jâǵn. 3,96 (St. *Augenhöhle*). — Vgl. अक्षिकूटक.

अक्षिकूटक (अक्षि + कूटक) n. *Augapfel* AK. 2,8,2,6. H. 1225. — Vgl. अक्षिकूट.

अक्षिगत (अक्षि + गत) adj. *hassenswerth, abscheulich* (द्वेष्य) AK. 3,1,45. H. 448.

अक्षिजाह (अक्षि + जाह) n. = अक्ष्णो मूलम् gaṇa कर्णादि.

अक्षित (3. अ + क्षित) 1) adj. a) *unverletzt:* पक्षी जायान्यः पतति स आ विशति पूरुषम् । तदक्षितस्य भेषजमुभयोः सुक्षतस्य च ॥ AV. 7,77,3. — b) *nicht vergangen, unvergänglich* (in dieser Bed. sehr häufig): सं गोमदिन्द्र वाजवदस्मे पृथु श्रवो बृहत् । विश्वायुर्धेह्यक्षितम् ॥ RV. 1,9,7. अभि द्युम्नानि वनिन इन्द्रं सचन्ते अक्षिता 3,40,7. तं गावो अभ्यनूषत सहस्रधारमक्षितम् । इन्दुं धर्तारमा दिवः ॥ 9,26,2. अमृते लोके अक्षिते 9,113,7. अक्षितास्त उपसदो ऽक्षिताः सन्तु राशयः । पृणन्तो अक्षिताः सन्त्वत्तारः सन्त्वक्षिताः ॥ AV. 6,142,3. सो ऽन्तवेलायामेतत्त्रयं प्रतिपद्येताक्षितमस्यच्युतमसि प्राणसंशितमसीति Khând. Up. 3,17,6 (Sch. अक्षितमक्षीणमक्षतं वा). — 2) n. nom. act. P. 6,4,60, Sch. Naigh. 1,12 wird अक्षितम् unter den उदकनामानि aufgeführt.

अक्षितावसु (अक्षित + वसु mit ved. Verlängerung) adj. *unvergänglichen Reichthum besitzend* (Indra) Vâlakh. 1,6.

अक्षिति (3. अ + क्षिति) 1) f. *Unvergänglichkeit:* अक्षितिश्च क्षितिश्च या AV. 11,9,25. समुद्रस्याक्षित्यै VS. 6,28. Bṛh. Âr. Up. 1,5,1.2. 2,2,2. — 2) adj. *unvergänglich:* स धत्ते अक्षिति श्रवः RV. 1,40,4. 8,92,5. दधानो अक्षिति श्रवः 9,61,7. Im RV. immer in derselben Verbindung; vgl. Comm. zu Nir. S. 61.

अक्षितोति (अक्षित + ऊति) adj. *unvergängliche Hülfe gewährend.* Von Indra: RV. 1,5,9. 4,17,16. 6,24,1. स्तोमासः सत्राजितो धनसा अक्षितोतयः 8,3,15.

अक्षिपत् (अक्षि + पत् adj.) adv. *soviel in die Augen fliegt, ein Bischen, klein wenig,* nur an zwei Stellen: नहि मे अक्षिपच्चनाच्छान्त्सुः पञ्च कृष्टयः RV. 10,119,6. नहि ते पूर्तमक्षिपद्भुवन्नेमानां वसो । अथा दुवो वनवसे ॥ 6,16,18.

अक्षिभू (अक्षि + भू) adj.) adj. *vor Augen seiend, augenscheinlich:* सत्यस्याक्षिभुवो यथा VS. 23,29.

अक्षिभेषज (अक्षि + भेषज) m. Name eines Baumes (पट्टिकालोध्र) Râgan. im ÇKDr.

अक्षिभ्रुव (अक्षि + भ्रू) n. sg. *die Augen und die Brauen* P. 5,4,77. gaṇa राजदन्तादि; Vop. 6,8.

अक्षियत् (3. अ + क्षियत्, part. praes. von क्षि *wohnen*) adj. *nicht wohnend, wohnungslos, unstät:* क्षियन्तं त्वमक्षियन्तं कृणोति (इन्द्रः) RV. 4,17,13.

अक्षिलोमन् (अक्षि + लोमन्) n. *Augenwimpern* AK. 3,4,123.

अक्षिव 1) m. Name einer Pflanze, *Hyperanthera (Guilandina) Moringa* (शोभाञ्जनवृक्ष) Bhar. zu AK. im ÇKDr. — *n) Meersalz* id. — Vgl. अक्षीव.

अक्षिविकूणित (अक्षि + विकूणित) n. *Seitenblick* H. 578.

अक्षीक m. = अक्षिक Ratnam. im ÇKDr.

अक्षीयमाण (3. अ + क्षीयमाण, part. praes. pass. von क्षि *vergehen*) adj. *unvergänglich:* यस्य त्री पूर्णा मधुना पदान्यक्षीयमाणा स्वधया मदन्ति RV. 1,154,4. शतधारमुत्समक्षीयमाणम् 3,26,9. प्रजावन्तं रयिमक्षीयमाणम् AV. 7,20,3.

अक्षीव (3. अ + क्षीव) 1) adj. *nicht berauscht, nüchtern* H. an. 3,693. Med. v. 31. — 2) m. Name einer Pflanze, *Hyperanthera (Guilandina) Moringa* AK. 2,4,2,11. H. 1134. Med. v. 31. — 3) n. *Meersalz* AK. 2,9,41. H. 941. an. 3,693. Med. v. 31. — Vgl. अक्षिव.

अक्षु m. *eine Art Netz:* अक्षुमोपशं विततं सहस्राक्षं विषूवति । अवनद्धमभिहितं ब्रह्मणा वि चृतामसि ॥ AV. 9,3,8. आ वां दानाय ववृतीय दस्रा गोरोहेण तौग्र्यो न जिव्रिः । अपः क्षोणी सचते माहिना वां जूर्णो वामक्षुरंहसो यजत्रा ॥ RV. 1,180,5. इन्द्रश्चाक्षुजालाभ्यां शर्व सेनाममूं हतम् AV. 8,8,18.

अक्षुद्र (3. अ + क्षुद्र) 1) adj. *nicht klein* u. s. w. — 2) Çiva Çiv.

अक्षुध् (3. अ + क्षुध्) f. *Nicht-Hunger, Sattsein* VS. 18,10.

अक्षुध्य (3. अ + क्षुध्य) adj. *keinen Hunger zulassend:* उपहूता भूरिधनाः सखायः स्वादुसंमुदः । अक्षुध्या अतृष्याः स्त गृहा मास्मद्बिभीतन ॥ AV. 7,60,4.6.

1. अक्षेत्र (3. अ + क्षेत्र) n. *ein unfruchtbares Feld:* अक्षेत्रे बीजमुत्सृष्टमन्तरैव विनश्यति M. 10,71.

2. अक्षेत्र (3. अ + क्षेत्र) adj. *ohne Felder, unbebaut:* तर्ह्यक्षेत्रतरमिवास Çat. Br. 1,4,1,15.

अक्षेत्रज्ञ (3. अ + क्षेत्रज्ञ) adj. Bildung des nom. abstr. P. 7,3,30.

अक्षेत्रविद् (3. अ + क्षेत्रविद्) adj. *der sich nicht zurechtzufinden weiss:* यत्त्वा सूर्य स्वर्भानुस्तमसाविध्यदासुरः । अक्षेत्रविद्यथा मुग्धो भुवनान्यदीधयुः ॥ RV. 5,40,5. अक्षेत्रवित्क्षेत्रविदं ह्यप्राट् स प्रैति क्षेत्रविदानुशिष्टः । एतद्वै भद्रमनुशासनस्योत स्रुतिं विन्दत्यञ्जसीनाम् ॥ 10,32,7.

अक्षेत्रिन् (3. अ + क्षेत्रिन्) adj. *der kein Feld besitzt:* ये ऽक्षेत्रिणो बीजवन्तः परक्षेत्रप्रवापिणः M. 9,49.51.

अक्षैत्रज्ञ्य n. nom. abstr. von अक्षेत्रज्ञ P. 7,3,30. — Vgl. आ°.

अक्षोट m. Name einer Pflanze (पर्वतजपीलुवृक्ष) Bhar. zu AK. im ÇKDr. in der Volkssprache आखरोट Râgan. im ÇKDr. *Croton moluccanum, Aleurites triloba* Suçr. — Vgl. अक्षोड, अक्षोडक, आक्षोट, आक्षोड.

अक्षोड m. = अक्षोट AK. 2,4,2,9.

अक्षोडक m. = अक्षोट Ratnam. im ÇKDr.

अक्षोभ (3. अ + क्षोभ) 1) adj. *unerschütterlich.* — 2) m. *Pfosten zum Anbinden eines Elephanten* Trik. 2,8,39.

अक्षोभ्य (3. अ + क्षोभ्य) 1) adj. *unerschütterlich.* Vom Meere: R. 2,18,6. 6,23,19. von einem Heere: 6,1,19. 35,6. इक्ष्वाकुकुलमक्षोभ्यम् 2,12,86. — 2) m. Name eines Buddha Suvarṇapr. Burn. Intr. I,117. 530. — 3) eine ungeheure Zahl bei den Buddhisten, = 100 Vivara Lalitav. 140. 143.

अक्षोभ्यराज (अक्षोभ्य + राज) m. Name eines Mannes Lalitav.

अक्षौहिणी f. *ein vollständiges Heer, bestehend aus 10* Anîkinî *oder aus 21870 Elephanten, eben so vielen Wagen, 65610 Pferden und 109350 Fusssoldaten,* AK. 2,8,2,49. H. 749. N. 1,3. इयमक्षौहिणी सेना (vielleicht ein Compositum) R. 1,22,3. — Zusammeng. aus अक्ष (vgl. अक्षवाट) und ऊहिनी Vârtt. 2. zu P. 6,1,89.

1. अक्ष्णया adj. *in die Quere gehend.* Nur der adverbiale instr. अक्ष्णया ist zu belegen: 1) *in die Quere:* तानक्ष्णया सं तृन्दन्ति यदक्ष्णया न शङ्कुयादपि समीचः Çat. Br. 3,5,4,13 (Sch. = वक्रमार्गेण, Sch. zu Kâtj. 8,5,11 = कौटिल्येन). अथ यदक्ष्णयावधर्ति । सव्यस्य च दोष्णो दक्षिणायाश्च श्रोणेर्दक्षिणस्य च दोष्णः सव्यायाश्च श्रोणेस्तस्मादयं पशुरक्ष्णया पदो हरत्यथ यत्सम्यगवधेत्समीचो हैवायं पशुः पदो हरेत् 3,8,3,27. अक्ष्णया दक्षिणं ऽसे श्रोणायां श्रोणायामंसे Kâtj. 5,4,14 (VS. 5,12). — 2) *in verkehrter, sündhafter Weise:* स यच्चनेन किंचिदक्ष्णया कृतं (vielleicht als Compositum अक्ष्णयाकृतं zu lesen; Çaṃkar. sieht ein अकृतं darin) भवति तस्मादेनं सर्वस्मात्पुत्रो मुञ्चति Brh. Âr. Up. 1,5,17. — Von अक्ष्.

2. अक्ष्णा n. Uṇ. 3,17. *Zeit* ÇKDr. (अक्ष्नु).

अक्ष्णयाद्रुह् (अक्ष्णया [s. 1. अक्ष्णा] + द्रुह्) adj. *in sündhafter Weise hassend:* जनो यो मित्रावरुणावभिध्रुगपो न वां सुनोत्यक्ष्णयाध्रुक् । स्वयं स यक्ष्मं हृदये नि धत्त आप यदीं होत्राभिर्ऋतावा ॥ RV. 1,122,9.

अक्ष्णयावन् (अक्ष्णा + यावन्) adj. *in die Quere, in horizontaler Richtung gehend:* आक्ष्णयावानो वहन्त्यन्तरिक्षेण पततः । धातारः स्तुवते वयः । RV. 8,7,35.

अखट m. Name einer Pflanze, *Buchanania latifolia* (प्रियाल), Râgan. im ÇKDr.

अखट्टि m. *Grille, Laune* (असद्ग्रहः) Trik. 3,2,4. (असद्व्यवहारः ÇKDr.).

अखण्ड (3. अ + खण्ड) adj. *ungetheilt, ganz* AK. 3,2,15. H. 1433. Çâk. 43. Bâlab. 29. अखण्डा द्वादशी *der 12te Tag in der 1sten Hälfte des Monats* Mârgaçîrsha, As. Res. III, 268.

अखण्डन (3. अ + खण्डन) m. *Zeit* Çabdak. im ÇKDr.

अखण्डितर्तु (अखण्डित [3. अ + खण्डित] + ऋतु) adj. *fruchttragend* (eig. *dessen Jahreszeit nicht zunichte wird*) Çabdak. im ÇKDr.

अखनत् (3. अ + खनत्, part. praes. von खन्) adj. *nicht grabend:* वनस्पतिं वन आस्थापयध्वं नि षू दधिध्वमखनन्त उत्सम् RV. 10,101,11.

अखर्व (3. अ + खर्व) adj. *nicht kurz, nicht klein:* मल्लमखर्वं सुधितं सुपेशसं दधात यज्ञियेष्वा RV. 7,32,13.

अखात (3. अ + खात, part. praet. pass. von खन्) 1) adj. *a) nicht gegraben.* — *b) nicht vergraben:* खातमखातमुत सक्तमग्रभमिरेव धन्वन्नि जजास ते विषम् AV. 5,13,2. — 2) n. *ein nicht-gegrabener, ein natürlicher Teich* AK. 1,2,3,27. H. 1094. m. Amarad. im ÇKDr.

अखिद्र (3. अ + खिद्र) adj. *unermüdlich.*

अखिद्रयामन् (अखिद्र + यामन्) adj. *unermüdlichen Ganges:* मही॑तो — यातेम॑खिद्रयामभिः (wohl अश्वैः zu ergänzen) RV. 1,38,11.

अखिल (3. अ + खिल) adj. f. आ *ganz, sämmtlich, all* AK. 3,2,14. H. 1433. राज्ञश्च धर्ममखिलम् M. 1,144. वेदो ऽखिलः 2,6. महीमखिलाम् 9,67. अखिलं धनम् 131. 132. एषो ऽखिलो कर्मविधिरुक्तो राज्ञः 325. त्रैलोक्यमखिलम् Viçv. 15,16. जगदखिलम् Bhag. 15,12. अखिलं चारिमण्डलम् Ragh. 4,4. अखिलां निशाम् Vid. 48. यो वेद धर्मानखिलान् N. 6,8. स्वभार्या अखिलाः Vid. 330. Erscheint bisweilen mit सर्वः एतद्धि मत्तो ऽधिगन्तुं सर्वमेषो ऽखिलं मुनिः M. 1,59. सर्वं कर्माखिलं पार्थ ज्ञाने परिसमाप्यते Bhag. 4,33. Ueber अखिल als Beiwort des Mahâbhârata s. LIA. I,485, N. 2. — Vgl. अखिलेन und निखिल.

अखिलेन (instr. von अखिल) adv. *ganz, vollständig:* अस्मिन्धर्मो ऽखिलेनोक्तः M. 1,107. 8,218.266.301. Oft in Verbindung mit सर्व: एतदाख्याहि मे सर्वमखिलेन Arg. 3,8. तत्सर्वमखिलेनोक्तम् Viçv. 9,8. न्यवेदयंस्ततः सर्वमखिलेन पितामहम् Sund. 3,8.

अखुव (अखुव?) Name eines Grâma Râga-Tar. 4,677.

अखेटिक m. *Jagdhund* Hâr. 221 (die Kürze ist durch das Versmaass gesichert). — Vgl. आखेटिक.

अखेदित्व (अखेदिन्) n. nom. abstr. von अखेदिन्, ein Redevorzug (वाग्गुण) der Arhant's bei den Gaina's H. 71.

अखेदिन् (3. अ + खेदिन्) adj. *nicht ermüdend, nicht müde machend.* — Vgl. अखेदित्व.

अख्खल interj. *der Freude und Ueberraschung:* अख्खलशब्दं कृत्वा Sâj. zu RV. 7,103,3.

अख्खलीकार् *den Freuderuf* akhkhala *ausstossen:* अख्खलीकृत्या पितरं न पुत्रो अन्यो (मण्डूकः) अन्यमुप वदन्तमेति RV. 7,103,3.

अग्, अगति, आग, अगिता *sich winden, sich in Krümmungen bewegen.* — caus. अगयति West. Ist von den Grammatikern wohl wegen 1. अग aufgestellt worden; vgl. अक्.

1. अग m. 1) *Schlange* H. an. 2,29. — 2) *Sonne* ibid. — 3) *Wasserkrug:* अगः कुम्भः। तत्र स्त्यानः संहत इत्यगस्त्यः Durgad. zu Nir. 1,5; s. u. अगस्त्य. — Vgl. अग्.

2. अग (3. अ + ग *gehend*) P. 6,3,77. 1) adj. *nicht gehend, nicht im Stande zu gehen:* अगो वृषलः शीतेन P. 6,3,77, Sch. — 2) m. a) *Baum* AK. 3,4,20. H. 1114. an. 2,28. Med. g. 2. Çiç. 4,63. — b) *Berg* AK. 3,4,20. Sch. zu H. 1027. an. 2,29. Med. g. 2. P. 6,3,77, Sch. Çâk. 166, v. l. — Vgl. अगच्छ, अगम und नग.

अगच्छ (3. अ + गच्छ) 1) adj. *nicht gehend.* — 2) m. *Baum* Trik. 2,4,2 *). — Vgl. अग, अगम und नग.

अगज (2. अग + ज) 1) adj. *baum- oder bergerzeugt* ÇKDr. — 2) n. = शिलाजतु *Bitumen* (?), *rothe Kreide* (?) Ratnam. im ÇKDr.

अगत (3. अ + गत, part. praet. pass. von गम्) 1) adj. *nicht gegangen, nicht betreten.* — 2) n. *Nichtkommen* (?), *Nichtwiederkommen* (?): वायुरमित्राणामिष्वग्राण्याञ्चतु। इन्द्र एषां बाहून्प्रति भनक्तु मा शकन्प्रतिधामिषुम्। आदित्य एषामस्त्रं वि नाशयतु चन्द्रमा युतामगतस्य पन्थाम्॥ AV. 11,12,16. यदं पूर्वागंतश्शनायमाना प्रजामस्यै द्रविणं चेह दत्वा। तां वहन्त्वगतस्यानु पन्थां विराडियं सुप्रजा अत्यजैषीत्॥ 14,2,74.

अगतिक (von 3. अ + गति) adj. f. आ *aller Mittel bar:* दण्डस्त्वगतिका गतिः *Züchtigung aber ist das Mittel, wenn kein anderes Mittel hilft* Jâgn. 1,345.

1. अगद (3. अ + गद) m. *Gesundheit:* औषधान्यगदो विद्या दैवी च विविधा स्थितिः। तपसैव प्रसिध्यन्ति M. 11,237.

2. अगद (3. अ + गद) 1) adj. a) *frei von Krankheit, gesund, heil* AK. 3,4,42. यत्ते कृष्णः शकुन आतुतोद पिपीलः सर्प उत वा श्वापदः। अग्निष्टद्विश्वादगदं कृणोतु सोमश्च यो ब्राह्मणाँ आविवेश॥ RV. 10,16,6. अथो शतक्रत्वो (ओषधयः) यूयमिमं मे अगदं कृत 10,97,2. इमं मे कुष्ठ पूरुषं तमा वह तं निष्कुरु। तमु मे अगदं कृधि॥ AV. 5,4,6. 4,17,8. 5,29,6—9. 6,95,3. Ait. Br. 7,16. उद्धैव तत एत्यगदो ह भवति Khând. Up. 3,16,2. नरो ऽगदः M. 8,107. — b) *keine Krankheit verursachend, heilsam.* — 2) m. a) *Arzenei* AK. 2,6,2,1. H. 473. विषघ्नैरगदैश्चास्य सर्वद्रव्याणि योजयेत् M. 7,218. — b) *die Lehre von den Gegengiften*, einer der 8 Zweige der Medicin, VP. 407, N. 11.

अगदंकार (अगदम्, acc. von 1. अगद, + कार) m. *Arzt* P. 6,3,70. AK. 2,6,2,8. H. 472.

अगद्य (von अगद), अगद्यति *gesund sein* (नीरोगत्वे); *heilen* (रोगविचिकित्से) gaṇa कण्ड्वादि.

अगम (3. अ + गम) 1) adj. *nicht gehend.* — 2) m. a) *Baum* AK. 2,4,1,5. H. 1114. N. 12,76. — b) *Berg* ÇKDr. — Vgl. अग, अगच्छ und नग.

अगम्य (3. अ + गम्य) adj. f. आ 1) *unzugänglich:* अगम्या (वसुंधरा) साभवत्तत्र यत्राभूत्स महारणः Devîm. 2,64. — 2) *unverständlich:* सेवाधर्मः परमगहनो योगिनामप्यगम्यः Vet. 30,1. — Vgl. अगम्यागमन.

अगम्यागमन (अगम्या, f. von अगम्य, + गमन) n. *die Vermischung mit einer Frau, der man sich nicht nahen dürfte.* — Vgl. अगम्यागमनीय.

अगम्यागमनीय (von अगम्यागमन) adj. *auf die Vermischung mit einer Frau, der man sich nicht nahen dürfte, bezüglich:* अगम्यागमनीयं (पापं) तु व्रतैरेभिरपानुदेत् M. 11,169.

अगरी f. Name einer Pflanze, *Andropogon serratus*, Bhar. zu AK. im ÇKDr. Suçr. — Vgl. गरी, खरागी und खरा; die verschiedenen Formen beruhen auf einer verschiedenen Trennung des Textes AK. 2,4,2,49.

अगरु (3. अ + गरु = गुरु) m. n. Name einer Pflanze, *Amyris Agallocha*, H. 640. — Vgl. अगुरु und लघु.

अगर्हित (3. अ + गर्हित, part. praet. pass. von गर्ह्) adj. 1) *nicht getadelt, nicht mit Geringschätzung behandelt:* ज्येष्ठः पूज्यतमो लोके ज्येष्ठः सद्भिरगर्हितः M. 9,109. — 2) *untadelhaft:* कर्मभिरगर्हितैः M. 4,3. यत्किंचित्स्नेहसंयुक्तं भक्ष्यं भोज्यमगर्हितम् 5,24. जीवेच्छिल्पैरगर्हितैः 9,75.

अगव्यूति (3. अ + गव्यूति) adj. *ohne Acker, unfruchtbar:* अगव्यूति क्षेत्रम् RV. 6,47,20 (vgl. u. अंहुरण).

अगस्ति m. 1) Name eines vedischen Ṛshi (= अगस्त्य) H. an. 3,242. Med. t. 85. AV. 4,29,3. विन्ध्याख्यमगमस्यतीति अगस्तिः Uṇ. 4,181. अगस्तिपूता दिक् *die durch* Agasti *gereinigte Weltgegend, der Süden* H. 15. Am Himmel erscheint er als Stern Canopus 122. अगस्तयस् sind *die Nachkommen des* Agasti (im sg. आगस्त्य) P. 2,4,70. — 2) Name einer

*) ÇKDr. führt bei अगच्छः Trik. als Autorität auf; die Calc. Ausg. des Trik. liest aber वृक्षःकारस्करोऽगच्छः und गच्छ kommt auch bei H. als Bezeichnung des Baumes vor.

Pflanze H. an. 3, 242. = वकवृक्ष ÇKDr. = वङ्गसेनतरु (वङ्गसेन) Med. t. 85. *Aeschynomene grandiflora* Suçr. — Vgl. अगस्त्य und अगस्तिद्रु.

अगस्तिद्रु (अगस्ति + द्रु) m. Name einer Pflanze, = अगस्ति Trik. 2,4,29.

अगस्ती (von अगस्त्य) f. *ein weiblicher Nachkomme des* Agastja P. 6,4,149, Sch.

अगस्तीय (von अगस्त्य) adj. Agastja *betreffend* Vârtt. 2 zu P. 6, 4,149.

अगस्त्य m. 1) Name eines vedischen Ṛshi (AK. 1,1,2,21. Trik. 1,1, 89. H. 122. an. 3,479. Med. j. 71), dem die Lieder ṚV. 1,165—191 zugeschrieben werden. Erwähnt wird er in Liedern von Kakshîvant: अगस्त्ये ब्रह्मणा वावृधाना (अश्विनौ) 1,117,11. von Vasishṭha: उत त्वं मैत्रावरुणो वसिष्ठोर्वश्या ब्रह्मन्मनसोऽधि जातः 7,33,10. von Brahmâtithi: यथोत कृत्व्ये धनें ऽशुं गोष्वगस्त्यं यथा वाजेषु सोभरिम्। एतावद्वां वृषण्वसू अतो वा भूयो अश्विना गृणन्तः सुम्नमीमहे ॥ 8,5,26. Ein Zwiegespräch zwischen ihm und Indra findet sich 1,170. Der Gott spricht (3) zu ihm: किं नो भ्रातरगस्त्य सखा सन्नति मन्यसे। विद्मा हि ते यथा मनो ऽस्मभ्यमिन्न दित्ससि ॥ Ein Gespräch zwischen Agastja und seiner Gattin Lopâmudrâ 1,179 (nach ṚV. Anukramaṇikâ). In einem Liede der Ṛshi's Bandhu, Çrutabandhu und Viprabandhu an Indra 10,60,6 heisst es: अगस्त्यस्य नद्भ्यः सप्ती युनक्षि रोहिता। Im AV. wird Agastja unter den alten Sängern genannt: अत्रिवद्वः क्रिमयो हन्मि कण्ववज्जमदग्निवत्। अगस्त्यस्य ब्रह्मणा सं पिनष्म्यहं क्रिमीन् ॥ 2,32,3. त्वया पूर्वमथर्वाणो जघ्नू रक्षांस्योषधे। त्वया जघान कश्यपस्त्वया कण्वो अगस्त्यः ॥ 4,37,1. कण्वः कक्षीवान्पुरुमीढो अगस्त्यः श्यावाश्वः सोभर्यर्चनानाः। विश्वामित्रो ऽयं जमदग्निरत्रिरवन्तु नः कश्यपो वामदेवः ॥ 18,3,15. Die Brh. Dev. (5,30. fgg.; vgl. Sâj. zu ṚV. 7,33,10) folgende Sage über seine Entstehung: तयोरादित्ययोः (Mitra und Varuṇa) सत्रे दृष्ट्वाप्सरसमुर्वशीम्। रेतश्चस्कन्द तत्कुम्भे न्यपतद्वासतीवरे (Sâj. वासतीवरे) ॥ तेनैव तु मुहूर्तेन वीर्यवन्तौ तपस्विनौ। अगस्त्यश्च वसिष्ठश्च तत्रर्षी संबभूवतुः ॥ बहुधा पतितं रेतः कलशे च जले स्थले। स्थले वसिष्ठस्तु मुनिः संभूत ऋषिसत्तमः ॥ कुम्भे त्वगस्त्यः संभूतो जले मत्स्यो महाद्युतिः। उदियाय ततो ऽगस्त्यः शम्यामात्रो महातपाः ॥ मानेन संमितो यस्मात्तस्मान्मान्य इहोच्यते। यद्वा कुम्भाद्दषिर्जातः कुम्भेनापि मह्यीयते (Sâj. हि मीयते) ॥ कुम्भ इत्यभिधानं च परिमाणस्य लक्ष्यते। ततो ऽप्सु गृह्यमाणासु वसिष्ठः पुष्करे स्थितः ॥ सर्वतः पुष्करे तं हि (Brh. Dev. पुष्करं तच्च) विश्वे देवा अधारयन्। vgl. Nir. 5,13.14. Daher seine Namen Kumbhasaṁbhava, Kumbhajoni und Ghaṭodbhava; vgl. auch die u. 1. अग 3. mitgetheilte Etymologie des Wortes अगस्त्य. VP. 83 wird Pulastja als Vater genannt, Brh. Dev. 2,17 Aditi als Schwester. M. 5,22 wird Agastja als Autorität aufgeführt für die Gesetzmässigkeit der Thiertödtung in bestimmten Fällen: यज्ञार्थं ब्राह्मणैर्वध्याः प्रशस्ता मृगपक्षिणः। भृत्यानां चैव वृत्त्यर्थमगस्त्यो ह्याचरत्पुरा ॥ Wird als Eroberer des Südens betrachtet: निर्जितासि मया भद्रे (सीते) शत्रुहस्तादमर्षिणा। अगस्त्येन दुराधर्षा मुनिना दक्षिणेव दिक् ॥ R. 6,100,16. अगस्त्यसेविताशा oder अगस्त्यचरिताशा ist der *Süden* 3,22, 8. 4,45,3. 51,32. Der Berg Kuṅgara seine Wohnung 4,41,50. Erscheint als Rathgeber und Leiter des Râma und als Oberhaupt der Einsiedler des Südens, LIA. I, 535. 582. fgg. Trinkt das Meer aus (daher sein Name Pîtâbdhi) MBh. 3, 8805. fgg. frisst den Vâtâpi 12, 5389. R. 3,16,26. verbrennt den Ilvala 3,16,34; vgl. Ind. St. I, 475, N. In den Scholien zu Çiç. 1,16. 4,44 wird ein über Edelsteine handelnder Vers vom heiligen (भगवान्) Agastja angeführt; vgl. auch die Sch. zu Kir. 12,41. Am Himmel glänzt Agastja als Canopus AK. 1,1,2,21. Trik. 1,1,89. H. 122. Taitt. Âr. 1,11,2. Jâǵn. 3,184. Râǵa-Tar. 2,140. VP. 226. Colebr. Misc. Ess. II, 352. 353. 464. — 2) Çiva Civ. — 3) Name einer Pflanze, = अगस्ति H. an. 3,479. Med. j. 71.

अगस्त्यगीता (अगस्त्य + गीता) f. pl. Agastja's *Gesänge*, ein Theil des Âdivârâh apurâṇa, Verz. d. B. H. 142.

अगस्त्यचार (अगस्त्य + चार) m. *Lauf des Canopus* Verz. d. B. H. 240.

अगस्त्यसंहिता (अगस्त्य + संहिता) f. Agastja's *Sammlung*, ein Rechtsbuch, Verz. d. B. H. 316.

अगस्त्योदय (अगस्त्य + उदय) m. *der 7te Tag in der zweiten Hälfte des Monats* Bhâdra As. Res. III, 297.

अगा (3. अ + गा) ved. adj. *nicht gehend* P. 3,2,67, Sch.

अगाध (3. अ + गाध) 1) adj. f. आ R. 5,72,12. *unergründlich, überaus tief* AK. 1,2,3,15. H. 1070. an. 3,341. Med. dh. 27. तत्स्वभावो ममाप्येष यदगाधो ऽव्ययः। विकारस्तु भवेद्गाध इति तत्ते वदाम्यहम् (das Meer) ॥ R. 5,94,11. परिखाभिः — अगाधाव्यपतोयाभिः 5,9,15. अगाधे विपुले ह्रदे N. 6,12. शोणः शुभजलो ऽगाधः R. 1,36,4. अगाधसलिलात्समुद्रात् Hit. I, 46. übertr.: नास्म्यगाधे भये मग्ना 2,7,20. अगाधबुद्धि MBh. 18,157. अगाधसत्त्व Mṛkkh. 1,13. Mahâv. 93, ult. — 2) m. *Loch in der Erde* H. 1364. an. 3,341. n. Med. dh. 27. — 3) m. Name eines der fünf Feuer beim स्वधाकार Hariv. 10467. — Vgl. अगाध.

अगाधजल (अगाध + जल) 1) adj. *mit tiefem Wasser versehen:* तत्रागाधजलो ह्रदः AK. 1,2,3,25. — 2) m. *tiefer See* H. 1091.

अगार P. 3,3,79. 4,4,70. n. *Behausung, Haus* AK. 2,2,4.11. H. 992. m. n. Trik. 3,5,14.*) ब्राह्मणाः — अगारं एतां रात्रीं वसेत् Âçv. Gṛhj. 1,7. 2,9. शून्यानि चाप्यगाराणि M. 9,265. बलात्तेत्रादगाराद्वा 11,17. सभागारांश्चैवेतम् 11,122. अगारदाहिन् *Brandstifter* 3,158. Derivate von Compositis auf अगार P. 4,4,70. — Vgl. आगार, अभ्यगार, अनगार.

अगावह (अग + आवह) m. Nom. pr. eines Mannes Hariv. 5081. ein Sohn Gada's von der Sudevâ 9193. ein Sohn Vasudeva's von der Vṛkadevî 1957.

अगिर m. 1) *Feuer.* — 2) *Sonne.* — 3) Rakshas Gaṭâdh. im ÇKDr.

अगिरौकस् (3. अ + गिरौकस् [गिरा, instr. von गिर्, + ओकस्]) adj. *der sich durch keinen Ruf (kein Lied) zum Verweilen (zum Stillstehen) bringen lässt*, ein Beiwort der Marut's: इमे ये ते सु वायो बाह्वोजसो ऽन्तर्नदी ते पतयन्त्युक्षणो महि व्राधन्त उक्षणः। धन्वञ्चिद्ये अनाशवो जीराश्चिदगिरौकसः। सूर्यस्येव रश्मयो दुर्नियन्तवो हस्तयोर्दुर्नियन्तवः ॥ ṚV. 1, 135,9.

अगु (3. अ + गो) 1) adj. *a) der keine Kühe hat, arm:* उक्थं चन शस्यमानमगोरिरा चिकेत। न गायत्रं गीयमानम् ॥ ṚV. 8,2,14. Vgl. अगोता.

---

*) An diesen drei Stellen steht das Wort im Compositum hinter einem auf अ auslautenden Worte, so dass es sich nicht bestimmen lässt, ob अगार oder आगार gemeint ist. Bharata zu AK. (im ÇKDr.) und die Scholien zu H. heben das kurze अ hervor.

— b) *strahlenlos* ÇKDr. — 2) m. Râhu Dîpikâ im ÇKDr. Horâç. in Z. f. d. K. d. M. IV, 318. — Vgl. अगो.

अगुण m. *schlechte Eigenschaft, Fehler, Untugend:* तद्वः सर्वं प्रवक्ष्यामि प्रसवे च गुणागुणान् M. 3, 22. देशानां च गुणागुणान् 9, 331. न त्वं वेत्सि गुणागुणम् R. 6, 66, 23. गुणागुणज्ञ Hit. Pr. 47.

अगुरु (3. अ + गुरु) 1) adj. a) *nicht schwer, leicht* Trik. 3, 3, 328. H. an. 3, 520. Med. r. 112. — b) *kurz* (Silbe) Çrut. 8 (Br. 10.). — 2) subst. Name verschiedener Pflanzen: *Amyris Agallocha*, m. n. AK. 2, 6, 3, 28 *). H. 640. n. Med. r. 112. *Aquilaria ovata, Agallocha*, Suçr. *Dalbergia Sissoo* (शिंशपा) AK. 2, 4, 2, 43. Med. r. 112. अगुरूणि R. 5, 22, 9. धूपैश्चागुरुगन्धिभिः 1, 33, 13. संनद्धाश्चन्दनागुरुभूषिताः 2, 16, 34. राजमार्गं ययौ रामो मध्येनागुरुधूपितम् 2, 17, 2. अगुरुधूप 5, 13, 16. चितामुदारागुरुसंयुक्ताम् 6, 96, 8. — Vgl. अगरु, अगुरुशिंशपा und लघु.

अगुरुशिंशपा f. (अगुरु + शिंशपा) f. Name einer Pflanze, *Dalbergia Sissoo*, Svâmin zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अगुरु und शिंशपा, die dieselbe Bedeutung haben; die verschiedenen Formen beruhen auf Trennung oder Nichttrennung der beiden Wörter AK. 2, 4, 2, 43.

अगूढगन्ध (अगूढ [3. अ + गूढ, part. praet. pass. von गुह्] + गन्ध) 1) adj. *von nicht-verborgenem, sich leicht kundthuendem Geruch.* — 2) n. *Asa foetida* H. ç. 102. Râgan. im ÇKDr.

अंगृभीत (3. अ + गृभीत) adj. *nicht ergriffen, nicht zu greifen, unbezwinglich:* सोमः RV. 8, 68, 1. — Vgl. das folg. Wort.

अंगृभीतशोचिस् (अगृभीत + शोचिस्) adj. *von unfassbarem Glanze.* Attribut des Agni RV. 8, 23, 1. des Himmels 5, 54, 12. der Marut's 5, 54, 5.

अगो (3. अ + गो) adj. *keine Kühe besitzend.* — Vgl. अगु und अगोता.

अगोता (von अगो) f. *Mangel an Kühen:* मा नो अग्ने ऽमतये मावीरतायै रीरधः । मागोतायै सहसस्पुत्र मा निदे ऽप द्वेषांस्या कृधि ॥ R. 3, 16, 5. क्षुधामारं तृष्णामारमगोतामनपत्यताम् । अपामार्ग त्वया वयं सर्वं तदप मृज्महे ॥ AV. 4, 17, 6.

अंगोपा (3. अ + गोपा) adj. *ohne Hirten, ungehütet:* पशुर्नेति स्वयुरगोपाः RV. 2, 4, 7. धेनुं चरन्तीं प्रयुतामगोपाम् 3, 57, 1. ईयुर्गावो न यवसाददगोपाः 7, 18, 10.

अंगोरुध (3. अ + गोरुध) adj. *die Kuh nicht abwehrend, die Kuh zulassend;* vom Stier: अगोरुधाय गविषे द्युक्षाय RV. 8, 24, 20.

अंगोह्य (3. अ + गोह्य, part. fut. pass. von गुह्) adj. *nicht zu verhüllen, der durch nichts verdunkelt wird.* Attribut des Indra RV. 8, 87, 4. des Pûshan 10, 60, 3. vor allem aber des Savitar, der Sonne, so dass es in Bezug auf ihn förmlich zum Appellativ geworden ist. Das Wort erscheint namentlich da, wo Savitar in Beziehung zu den Ṛbhu's tritt: तत्सविता वो ऽमृतत्वमासुवदगोह्यं यच्छ्रवयन्त ऐतन RV. 1, 110, 3. उद्वत्स्वस्मा अकृणोतना तृणं निवत्स्वपः स्वपस्यया नरः । अगोह्यस्य यदसस्तना गृहे तदद्येदमृभवो नानु गच्छथ ॥ संमील्य यद्भुवना पर्यसर्पत क्व स्वित्तात्या पितरा व आसतुः । अशपत यः करस्नं व आददे यः प्राब्रवीत्प्रो तस्मा अब्रवीतन ॥ सुषुप्वांस ऋभवस्तदपृच्छतागोह्य क इदं नो अबूबुधत् । श्वानं बस्तो बोधयितारमब्रवीत्संवत्सर इदमद्या व्यख्यत ॥ 1, 161, 11—13. द्वादश द्यून्यदगोह्य-

*) ÇKDr. trennt nicht, und wohl mit Recht, कालागुर्वगुरुः von den in der vorhergehenden Zeile aufgeführten Worten.

स्यातिथ्ये रणन्नृभवः ससन्तः । सुक्षेत्राकृण्वन्ननयन्त सिन्धून्धन्वातिष्ठन्नोषधीर्निम्नमापः ॥ 4, 33, 7; vgl. Roth zu Nir. 11, 16.

अगौकस् (अग *Baum* oder *Berg* + ओकस्) 1) adj. *der einen Baum oder Berg zur Wohnung hat.* — 2) m. a) *Vogel.* — b) *Löwe.* — c) *ein fabelhaftes Thier mit 8 Beinen* (शरभ) H. an. 3, 745. Med. s. 48. — Vgl. नगौकस्.

अग्नामरुत् (अग्नि + मरुत्) m. du. Agni *und* Marut P. 6, 3, 28, Sch. — Vgl. P. 6, 3, 26.

अग्नायी (von अग्नि) f. 1) Agni's *Gattin* Nir. 7, 8. P. 4, 1, 37. AK. 2, 7, 21. Trik. 1, 1, 71. Vop. 4, 25. RV. 1, 22, 12. 5, 46, 8 (erscheint hier unter den देवपत्न्यः). — 2) *das zweite Weltalter, das* Tretâjuga, Trik. 1, 1, 112. Gatâdh. im ÇKDr.

अग्नाविष्णु (अग्नि + विष्णु) m. du. Agni *und* Vishṇu AV. 7, 29, 1. 2. — Vgl. P. 6, 3, 26.

अग्नि m. Uṇ. 4, 51. 1) *Feuer* AK. 1, 1, 1, 48. H. 1099. Med. n. 1. अग्निनाग्निः समिध्यते RV. 1, 12, 6. प्र ते अग्नयो ऽग्निभ्यो वरं निः सुवीरासः शोशुचन्त द्युमन्तः 7, 1, 4. Ist aus Wasser entstanden M. 9, 321. अग्निवायुरविभ्यस्तु त्रयं ब्रह्म सनातनम् । दुदोह यज्ञसिद्ध्यर्थमृग्यजुःसामलक्षणम् ॥ 1, 23. अपामग्नेश्च संयोगाद्धेम रूप्यं च निर्बभौ 5, 113. स्पृष्ट्वाग्निम् 5, 103. नाग्निं मुखेनोपधमेत् 4, 53. अग्निमारोहयते R. 6, 72, 57. अग्निं प्रविवेश Kathâs. 20, 216. प्रदक्षिणं परीत्याग्निम् M. 2, 48. अपसव्यमग्नौ कृत्वा 3, 214. गृह्ये ऽग्नौ 3, 84. लौकिके ऽग्नौ 3, 282. वैवाहिके ऽग्नौ 3, 67. न च हव्यं वहत्यग्निः 4, 249. जुहुयात्ताभिरग्निम् (समिद्भिः) 2, 186. 4, 145. हुताग्निः adj. 7, 145. जुहुयाद्धुतमग्नौ 8, 106. हुत्वाग्नौ विधिवद्धोमान् 11, 119. अग्नौ प्रास्ताहुतिः 3, 76. प्रास्येदात्मानमग्नौ वा समिद्धे त्रिरवाक्शिराः 11, 73. अग्नौ कुर्यात् 3, 210. त्यक्ताग्निः adj. 3, 153. त्यागः स्वाध्यायाग्न्योः 11, 59. त (मातापितरावाचार्यश्च) एवोक्तास्त्रयो ऽग्नयः ॥ पिता वै गार्हपत्यो ऽग्निर्माताग्निर्दक्षिणः स्मृतः । गुरुराहवनीयस्तु साग्नित्रेता गरीयसी ॥ 2, 230. 231. AK. 2, 7, 19. अग्नींश्चात्मनि वैतानान्समारोप्य यथाविधि M. 6, 25. 38. पञ्चाग्नीनपि जुह्वतः (nach Kull. ausser den 3 eben genannten noch अवसथ्य und सभ्य) 3, 100. पञ्चाग्निः adj. 3, 185. Häufig der pl. von den geheiligten Feuern: यत्राग्नयो ऽपि वा 3, 103. नवेनानर्चिता ह्यस्य पशुहव्येन चाग्नयः 4, 28. प्रत्यूहेन्नाग्निषु क्रियाः 5, 84. प्रादुष्कृताग्निषु 4, 104. प्रादुष्कृतेष्वग्निषु 4, 106. अपविध्याग्नीन् 11, 41. भार्यायै पूर्वमारिण्यै दत्त्वाग्नीनन्त्यकर्मणि 5, 168. चितामारोपयामास — ततो ऽग्निं विधिवद्दत्त्वा R. 4, 24, 42. — तृणाग्नि M. 3, 168. कटाग्नि 8, 377. Das Feuer als Gottesurtheil 8, 114—116. Uebertr.: कुलं दहति राजाग्निः 7, 9. विषाग्नि R. 6, 34, 23. तथा ज्ञानाग्निना पापं सर्वं दहति वेदवित् M. 11, 246. क्रोधाग्नि R. 6, 36, 43. कोपाग्नि 1, 41, 3. Çâk. Ch. 61, 13. Vid. 145. शोकाग्नि R. 2, 24, 8. Mṛkkh. 8, 21. Hit. I, 146. अनुशयाग्नि Kathâs. 20, 216. कामाग्नि Vid. 10. — 2) *Feuersbrunst:* यस्य दृश्येत रोगो ऽग्निर्ज्ञातिमरणम् M. 8, 108. संभ्रमे चाग्निकारिते 4, 118. — 3) *das Brennen* (des Arztes): क्षारादग्निर्गरीयान् Suçr. 1, 35, 10; 29, 10; vgl. अग्निकर्मन्. — 4) *der Gott des Feuers.* Ueber seine Stellung in der älteren Theologie vgl. Nir. 7, 8. Nach den Anschauungen des Veda lässt sich seine Thätigkeit nach drei Richtungen unterscheiden: a) er ist der Vermittler des Opfers, Bote der Menschen und Priester derselben: त्वे अग्ने विश्वे अमृतासो अद्रुह आसा देवा हविरदन्त्याहुतम् RV. 2, 1, 14. अन्तर्दूतो रोदसी दस्म ईयते होता निषत्तो मनुषः पुरोहितः 3, 3, 2. — b) als Bewahrer der leuchtenden Kraft auch nach dem Verschwinden des

himmlischen Lichtes ist er ein Beschützer gegen die Schrecken und gegen die Geister der Finsterniss: अग्निर्जातो अरोचत घ्नन्दस्यूञ्ज्योतिषा तमः । अविन्दद्गा अपः स्वः ॥ 5,14,4. — c) Agni ist der Hüter des Hauses und Heerdes: नि दुरोणे अमृतो मर्त्यानां राजा ससाद विदथानि साधन् । घृतप्रतीक उर्विया व्यद्यौदग्निर्विश्वानि काव्यानि विद्वान् ॥ 3,1,18. अग्निर्वै देवानामवमः Agni *ist der nächste der Götter* Ait. Br. 1,1. Zu einer kosmischen Macht wird Agni verflüchtigt, wo von seiner dreifachen Geburt gesprochen oder er dem Wesen aller Götter gleichgesetzt wird, z. B. ṚV. 2,1. 10,115. Die gewöhnlichsten Modificationen, unter welchen er angerufen wird, sind: जातवेदस्, वैश्वानर, तनूनपात्, अपां नपात्, नराशंस. Erscheint in Zusammens. mit andern Göttern: अग्नामरुतौ, अग्नाविष्णू, अग्नीन्द्रौ, अग्नीपर्जन्यौ, अग्नीवरुणौ, अग्नीषोमौ, इन्द्राग्नी. Ist eine mächtige Gottheit: यथाग्निर्दैवतं महत् M. 9,317. einer der 8 Welthüter M. 5,96. 7,4. 9,303. im Südosten H. 169. erscheint an der Spitze der Götter: सुराः सर्वे .. सेन्द्राः साग्निपुरोगमाः R. 1,38,2. 49,1. N. 5,33 (vgl. 4,9). Viçv. 6,15. wohnt in allen Wesen und ist Zeuge ihrer Handlungen: त्वमग्ने सर्वभूतानां शरीरान्तरगोचरः । त्वं साक्षी मम देहस्थस्त्राहि मां देवसत्तम ॥ R. 6,101,30. erscheint als ein Angiras: ते ऽग्निं प्रजिघ्युरङ्गिरसां वा एको ऽग्निः । परेह्यादित्येभ्यः श्वःसुत्यां स्वर्गस्य लोकस्य प्रब्रूहीति । Ait. Br. 6,34; vgl. Vâju-P. im VP. 83, N. 3. als Ṛshi Ait. Br. 7,34. König der Manen, versch. Pur. im VP. 153, N. 1. ein Marut Hariv. 11545. Sohn der Çâṇḍilî 13928. einer der Saptarshi im 4ten Manvantara 426. Verfasser mehrerer Verse der VS. Weber LI, eines Gesetzbuches Ind. St. I,233. fgg. ein Stern VP. 241. Misc. Ess. II, 352. — 5) *das Feuer im Magen, Verdauungskraft:* अग्नेर्मन्दत्वात् *wegen Schwäche der Verdauung* Suçr. 1,149,9; vgl. अग्निदीपन, अग्निदीप्ति und अग्निवर्धक. — 6) *Galle* Râǵan. im ÇKDr. — 7) *Gold* Râǵan. im ÇKDr. — 8) Name verschiedener Pflanzen: *a)* = चित्रक, *Plumbago zeylanica*, Med. n. 1. Râǵan. im ÇKDr. Suçr. — *b)* = रक्तचित्रक Râǵan. im ÇKDr. — *c)* = भल्लातक, *Semecarpus Anacardium*, ebend. — *d)* = निम्बूक, *Citrus acida*, ebend. — 9) eine mystische Bezeichnung *des Buchstabens r* Ind. St. II,316. — Das न in अग्नि geht in keinem Compositum in ण über gaṇa क्षुभ्नादि; Bildung von Derivaten aus Compositis auf अग्नि, die eine Gegend bezeichnen, P. 4,2,126. Vielleicht von अज् wegen der *Beweglichkeit* des Feuers; vgl. огнь, litt. *ugnis*, lat. *ignis*.

अग्निक (von अग्नि) m. Name eines Insects, *Coccinella*, H. 1209. einer Pflanze (?) Suçr. 1,132,7. — Vgl. अग्निरज.

अग्निकण (अग्नि + कण) m. *Funke* AK. 1,1,1,53. H. 1103.

अग्निकर्मन् (अग्नि + कर्मन्) n. 1) *das Brennen* (in der Chirurgie) Suçr. 1,25,6. 36,14. Davon handelt Kap. 12 im 1sten Buch. — 2) *die Wirksamkeit, Thätigkeit* Agni's Nir. 7,8.

अग्निकश्यपीय (von अग्नि + कश्यप) adj. P. 4,3,88, Sch.

अग्निकारिका (अग्नि + कारिका) f. *Anlegung des heiligen Feuers* H. 814.

अग्निकार्य (अग्नि + कार्य) n. *Anlegung des heiligen Feuers* H. 814. M. 2,69. Jâǵn. 1,25. 3,281. अग्निकार्येषु च सदा सुमनोभिश्च देवताः । पूज्यास्ते R. 2,24,26. Verz. d. B. H. N. 1020.

अग्निकाष्ठ (अग्नि + काष्ठ) n. *Agallochum* (अगुरु) Râǵan. im ÇKDr.

अग्निकुक्कुट (अग्नि + कुक्कुट) m. *Feuerbrand* Trik. 1,1,69.

अग्निकुण्ड (अग्नि + कुण्ड) n. *eine Höhlung im Boden zur Bewahrung des heiligen Feuers* R. 5,10,16.

अग्निकुमार (अग्नि + कुमार) N. eines medicinischen Recepts Verz. d. B. H. 300.

अग्निकेतु (अग्नि + केतु) m. Name eines Rakshas R. 6,18,13. 69,13.

अग्निकोण (अग्नि + कोण) n. (sic) *Südost, die von* Agni *beschützte Weltgegend*, Ǵjot. im ÇKDr.

अग्निक्रिया (अग्नि + क्रिया) f. *Beschäftigung am heiligen Feuer* Jâǵn. 3,284.

अग्निगर्भ (अग्नि + गर्भ) 1) adj. f. आ Agni *im Schoosse tragend:* यथाग्निगर्भा पृथिवी यथा द्यौरिन्द्रेण गर्भिणी Bṛh. Âr. Up. 6,4,22. — 2) m. *a)* Name einer Pflanze, = अग्निजार (vgl. auch अग्निज und अग्निजात) Râǵan. im ÇKDr. — *b)* Name eines fabelhaften Steines, des Surjakânta (s. d.), ebend. — 3) f. °गर्भा Name einer Pflanze, = महाज्योतिष्मतीवृक्ष ebend. — Vgl. अग्निदीप्ता.

अग्निगृह (अग्नि + गृह) n. *Feuerhaus, der Ort, wo das heilige Feuer aufbewahrt wird* Kull. zu M. 4,58.

अग्निग्रन्थ (अग्नि + ग्रन्थ) m. Name eines Werkes P. 2,1,6, Sch. Vop. 6,61.

अग्निचय (अग्नि + चय) m. *ein brennender Scheiterhaufen* (vgl. चिति) R. 3,9,35. 61,9. 5,55,18.

अग्निचयन (अग्नि + चयन) *Anlegung des heiligen Feuers* Çat. Br. bei Weber, Lit. 115. VS. 11 — 18 enthält अग्निचयनमन्त्राः.

अग्निचित् (अग्नि + चित् von चि) P. 6,1,169, Sch. adj. *der ein heiliges Feuer angelegt hat* P. 3,2,91. AK. 2,7,11. H. 835. R. 2,76,20.

अग्निचित्या (अग्नि + चित्या) f. *Anlegung des heiligen Feuers* P. 3,1,132. Vop. 26,11.

अग्निचित्वत् (von अग्निचित्) adj. *reich an* Agnikit's P. 8,2,10, Sch.

अग्निज (अग्नि + ज) 1) adj. *feuergeboren.* — 2) m. *a)* Beiname Vishṇu's Hariv. S. 927, Z. 5 v. u. — *b)* Name einer Pflanze, = अग्निजार Râǵan. im ÇKDr.; vgl. अग्निगर्भ und अग्निजात.

अग्निजन्मन् (अग्नि + जन्मन्) m. Beiname Skanda's, des Kriegsgottes, H. 209, Sch. — Vgl. अग्निभू.

अग्निजा (अग्नि + जा) adj. *im Feuer geboren:* ये अग्निजा ओषधिजा अहीनाम् AV. 10,4,23.

अग्निजार (अग्नि + जार) m. Name einer Pflanze, = अग्निगर्भ, अग्निज, अग्निजात, अग्निजाल, अग्निनिर्यास u. s. w. Râǵan. im ÇKDr.

अग्निजाल m. = अग्निजार, aus dem es wohl auch entstanden ist, Râǵan. im ÇKDr.

अग्निजिह्व (अग्नि + जिह्वा) adj. Agni *zur Zunge habend, durch's Feuer die Opfer verzehrend:* ये अग्निजिह्वा ऋतसाप आसुर्ये मनुं चक्रुरुपरं दसाय ṚV. 6,21,11. ये अग्निजिह्वा उत वा यजत्राः 6,52,13.

अग्निजिह्वा (अग्नि + जिह्वा) f. 1) *Feuerzunge, Feuerflamme:* अग्निजिह्वा धूमशिखा जयन्तीर्यन्तु सेनया AV. 11,11,19. Die 7 Zungen des Feuers werden aufgezählt Muṇḍ. Up. 1,2,4. H. 1099, Sch.; vgl. ṚV. 3,57,5. — 2) Name einer Pflanze, = लाङ्गलीवृक्ष Râǵan. im ÇKDr.

अग्निज्वलिततेजन (अग्निज्वलित [अग्नि + ज्वलित] + तेजन) adj. *mit einer im Feuer glühend gemachten Spitze* (Pfeil) M. 7,90.

अग्निज्वाला (अग्नि + ज्वाला) f. 1) *Flamme.* — 2) Name zweier Pflan-

zen: *a) Grislea tomentosa* AK. 2,4,2,12. Râǵan. im ÇKDr. — *b)* = ज-लपिप्पली Râǵan. im ÇKDr.

अग्नितप् (अग्नि + तप् adj.) adj. *am Feuer sich wärmend:* ये॑ वी॒रास॒ एत॑न॒ मर्या॑सो भ॒द्रजा॑नयः। अ॒ग्नि॒तपो॒ यथा॒सथ॑ ॥ R̥V. 5,61,4 (von den Marut's).

अग्नितपस् (अग्नि + तपस्) adj. *wie Feuer glühend:* य॒दा व॒लस्य॒ पीय॑तो॒ जसुं॒ भेद्बृह॒स्पति॑र॒ग्नित॑पोभिर॒र्कैः R̥V. 10,68,6.

अग्नितप्त (अग्नि + तप्त, part. praet. pass. von तप्) adj. *feuerglühend:* इन्द्रा॑सोमा व॒र्तय॑तं दि॒वस्पर्य॑ग्नित॒प्तेभि॑र्यु॒वमश्म॑हन्मभिः R̥V. 7,104,5.

अग्निता nom. abstr. von अग्नि Çat. Br. 2,2,4,2.

अग्नितेजस् (अग्नि + तेजस्) 1) adj. *mit* Agni's *Schärfe, zerstörender Kraft begabt:* विष्णोः क्रमो॑ ऽसि सपत्न॒हा पृ॑थि॒वीसं॑शितो अ॒ग्नित॑ेजाः AV. 10,5,25. — 2) m. Name eines der Saptarshi im 11ten Manvantara Hariv. 478.

अग्नित्रय (अग्नि + त्रय) n. *die drei heiligen Feuer* R. 3,12,3. — Vgl. अग्नित्रेता.

अग्नित्रा (अग्नि + त्रा adj.) adj. *von* Agni *geschützt;* s. अनग्नित्रा.

अग्नित्रेता (अग्नि + त्रेता) f. *die drei heiligen Feuer* (गार्हपत्य, दक्षिणाग्नि, आहवनीय) M. 2,231. MBh. 12,3410.

अग्निद (अग्नि + द) adj. *der Feuer anlegt, Brandstifter* M. 9,278. Jáǵn. 2,74. — Vgl. अग्निदायक.

अग्निदग्ध (अग्नि + दग्ध, part. praet. pass. von दह्) 1) adj. *vom Feuer verbrannt:* अग्निदग्धाविमौ पक्षौ R. 4,59,19. *vom Feuer verbrannt,* sei es durch den Arzt oder durch zufällige Umstände, Suçr. 1,37,1. 38,10. 39,11. 67,15. u. s. w. *auf dem Scheiterhaufen verbrannt:* ये अ॑ग्निद॒ग्धा ये अन॑ग्निदग्धा (d. i. *begraben*) मध्ये॑ दि॒वः स्व॒धया॑ मा॒दय॑न्ते R̥V. 10,15,14. Taitt. Br. 3,1,1,8. — 2) m. (in Folge einer einseitigen Auffassung der eben erwähnten oder einer ähnlichen Stelle) eine bestimmte Klasse von Manen M. 3,199. — Vgl. अग्निष्वात्त, अनग्निदग्ध.

अग्निदग्ध (wie eben) adj. *vom Feuer verbrannt:* अग्निदग्धमिवैषां बर्हं भवति Çat. Br. 1,1,2,9.

अग्निदत्त (अग्नि + दत्त) m. N. pr. gaṇa सख्यादि; Name eines Königs Divja-Av. bei Burn. Intr. 1,208.

अग्निदमनी (अग्नि + दमनी) f. Name einer Pflanze, *Solanum Jacquini,* Râǵan. im ÇKDr.

अग्निदायक (अग्नि + दायक) = अग्निद R. Gorr. 2,79,19. (Schl. 75,32: °दापक).

अग्निदाह (अग्नि + दाह) N. einer Krankheit Verz. d. B. H. 297.

अग्निदीपन (अग्नि 3. + दीपन) adj. f. ई *die Verdauung fördernd* Suçr. 1,167,1.

अग्निदीप्त (अग्नि + दीप्त, part. praet. pass. von दीप्) 1) adj. *feuerglühend* Kull. zu M. 7,90. — 2) f. °दीप्ता Name einer Pflanze, = महाज्योतिष्मती Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अग्निगर्भा.

अग्निदीप्ति (अग्नि + दीप्ति) f. *Thätigkeit der Verdauung* Suçr. 1,355,5.

अग्निदूत (अग्नि + दूत) adj. Agni *zum Boten habend, von* Agni *getragen:* य॒मं ह॑ य॒ज्ञो ग॑च्छत्य॒ग्निदू॑तो॒ अरं॑कृतः R̥V. 10,14,13. अथो॑ य॒मस्य॒ साद॑नम॒ग्निदू॑तो॒ अरं॑कृतः AV. 2,12,7.

अग्निदेवा (von अग्नि + देव) f. *die dritte Mondstation* H. 109.

अग्निध् (verkürzt aus अग्नीध्) m. *der mit dem Anzünden des heiligen Feuers beauftragte Priester:* तवा॑ग्ने हो॒त्रं तव॑ पो॒त्रमृ॒त्वियं॒ तव॑ ने॒ष्ट्रं त्वम॒ग्निदृ॑तायतः R̥V. 2,1,2. अ॒ध्व॒र्युं वा॒ मधु॑पाणिं सु॒हस्त्य॑म॒ग्निधं॑ वा धृ॒तद॑क्षं॒ दमू॑नसम् 10,41,3.

अग्निधान (अग्नि + धान) n. *Behälter zur Aufbewahrung des heiligen Feuers:* तं त्वा॑ दम्पती॒ जीव॑न्तौ (जीवन्तौ?) जीवपु॒त्रावु॒द्वा॑सयतः पर्य॑ग्निधा॒नात् AV. 12,3,35. हे॒तिः प॒क्षिणी॒ न द॑भात्य॒स्माना॒ष्ट्री प॒दं कृ॑णुते अग्नि॒धाने॑ R̥V. 10,165,3.

अग्निनक्षत्र (अग्नि + नक्षत्र) n. *das dritte Mondhaus* Çat. Br. 2,1,2,10. — Vgl. अग्निदेवा.

अग्निनयन (अग्नि + नयन) n. = अग्निप्रणयन Mahîdh. zu VS. 5,9.

अग्निनिर्यास (अग्नि + निर्यास) m. Name einer Pflanze, = अग्निजार Râǵan. im ÇKDr.

अग्निनुत्त (अग्नि + नुत्त, part. praet. pass. von नुद्) adj. *von* Agni, *vom Blitzstrahl getroffen:* तेषां॑ वा अ॒ग्निनु॑त्तानामिन्द्रो॑ ह॒न्तु वरं॑ वर॑म् SV. II, 9, 3, 8, 2. — Vgl. अग्निमूढ.

अग्निनेत्र (अग्नि + नेत्र = नेतृ) adj. Agni *zum Führer habend:* दे॒वाः VS. 9,35.36.

अग्निपद (अग्नि + पद) gaṇa व्युष्टादि.

अग्निपरिक्रिया (अग्नि + परिक्रिया) f. *Pflege des heiligen Feuers* M. 2,67.

अग्निपरिच्छद (अग्नि + परिच्छद) m. *das zu einem Feueropfer erforderliche Geräthe* M. 6,4.

अग्निपर्वत (अग्नि + पर्वत) m. *ein feuerspeiender Berg* R. 5,32,35.

अग्निपुच्छ (अग्नि + पुच्छ) *das Ende, Erlöschen des Feuers:* दक्षिणात आहवनीयस्योपविशेदग्निपुच्छस्य साग्निचित्यायाम् Âçv. Çr. 4,10.3. — Vgl. यज्ञपुच्छ.

अग्निपुराण (अग्नि + पुराण) n. Name eines der 18 Purâṇa's.

अग्निप्रणयन (अग्नि + प्रणयन) n. *das Hinbringen des Feuers* (eine vorbereitende Opferhandlung: प्राचीनवंशगत आहवनीये ऽवस्थितस्याग्नेः सौमिकायामुत्तरवेद्यां नयनं यदस्ति तदेतदत्राग्निप्रणयनम् Sâj. zu Ait. Br. 1,28) Âçv. Çr. 3,1. 12,4.

अग्निप्रणयनीय (von अग्निप्रणयन) adj. *zum* Agnipraṇajana *gehörig* (z. B. Verse) Sâj. zu Ait. Br. 1,28.

अग्निप्रवेशन (अग्नि + प्रवेशन) n. *das Besteigen des Scheiterhaufens* Vid. 202.

अग्निप्रस्तर (अग्नि + प्रस्तर) m. *Feuerstein* ÇKDr.

अग्निबाहु (अग्नि + बाहु *Arm*) m. 1) *Rauch* Ǵaṭâdh. im ÇKDr. — 2) N. pr. ein Sohn des Prijavrata und der Kâmjâ VP. 162. des 1sten Manu Hariv. 415.

अग्निभ (अग्नि + भा) n. *Gold* Râǵan. im ÇKDr.

अग्निभु (von अग्नि + भू adj.) n. *Wasser* Veda-P. im ÇKDr.; vgl. M. 9,321.

अग्निभू (अग्नि + भू adj.) m. Skanda, *der Gott des Krieges,* AK. 1,1,1,35. H. 209. — Vgl. अग्निजन्मन्.

अग्निभूति (अग्नि + भूति) m. ein Mannsname P. 8,2,107, Sch. einer der 11 Gaṇâdhipa's bei den Ǵaina's, aus Gautama's Geschlecht, H. 31.

अग्निभ्राजस् (अग्नि + भ्राजस्) adj. *von feurigem Glanze:* अ॒ग्निभ्रा॑जसो वि॒द्युतो॒ गभ॑स्त्योः R̥V. 5,54,11.

अग्निमणि (अग्नि + मणि) m. Name eines fabelhaften Steines, des Sûrjakânta (s. d.), Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अग्निमैत् (von अग्नि) P. 6,1,176, Sch. 8,2,9, Sch. adj. 1) *am Feuer befindlich* AV. 8,4,2 (an der entspr. Stelle des ṚV.: अग्निवान्; vgl. P. 8,2,15). — 2) *das heilige Feuer unterhaltend* M. 3,122. 4,27. Jâgṅ. 3,57. N. 12,37. R. 1,5,21. — 3) *mit guter Verdauung begabt* Suçr. 1,76,2.

अग्निमन्थ (अग्नि + मन्थ) 1) adj. *durch Reibung Feuer erzeugend.* — 2) m. Name einer Pflanze, *Premna spinosa (longifolia?)*, AK. 2,4,2,46. Suçr. 1,131,13. 137,15.

अग्निमन्थन (अग्नि + मन्थन) n. *das Erzeugen des Feuers durch die Reibhölzer* Âçv. Çr. 4,5; vgl. Ait. Br. 1,15.16.

अग्निमन्थनीय (von अग्निमन्थन) adj. *auf das* Agnimanthana *bezüglich* (z. B. Verse) Âçv. Çr. 2,16. Sâj. zu Ait. Br. 1,18.

अग्निमय (von अग्नि) adj. f. ई *feurig:* ता वृषामग्निमय्यः पुरो दीप्यमाना भ्राजमाना अतिष्ठन् Ait. Br. 2,11.

अग्निमाठर (अग्नि + माठर) m. Name eines Veda-Lehrers VP. 277.

अग्निमान्द्य (अग्नि + मान्द्य) n. *träge Verdauung* Verz. d. B. H. N. 941. 965. 977.

अग्निमारुति (von अग्नि+मरुत्) m. ein Beiname Agastja's Trik. 1,1,89.

अग्निमित्र (अग्नि + मित्र) m. Name eines Königs, eines Sohnes des Pushpamitra, VP. 471. Mâlav. LIA. II,271, N. 3. 346. 350, N. 1.

अग्निमिन्धै (अग्निम्, acc. von अग्नि, + इन्ध) P. 6,3,70, Vârtt. 9. m. *der mit dem Anzünden des Feuers beauftragte Priester:* होताध्वर्युरावया अग्निमिन्धो ग्रावग्राभ उत शंस्ता सुविप्रः ṚV. 1,162,5.

अग्निमुख (अग्नि + मुख) 1) adj. Agni *zum Munde habend.* — 2) m. *a) Gottheit* H. ar. 4,42. Med. kh. 13. — *b) ein Brahman* ebend. — *c)* N. zweier Pflanzen: *α) Plumbago zeylanica* H. an. 4,42. Viçva im ÇKDr. — *β) Semecarpus Anacardium* ebend. — 3) f. °मुखी *a) Semecarpus Anacardium* AK. 2,4,2,23. Med. kh. 13. — *b)* N. einer andern Pflanze, = लाङ्गलिकी Râgan. im ÇKDr.

अग्निमूढ (अग्नि + मूढ, part. praet. pass. von मुह्) adj. *durch* Agni, *durch den Blitzstrahl verwirrt* AV. 6,67,2 (an der entspr. Stelle im SV.: अग्निनुन्न).

अग्नियुत (अग्नि + युत von यु) m. N. pr. ein Sohn Sthûla's und Verfasser von ṚV. 10,116.

अग्नियोजन (अग्नि + योजन) n. N. einer Ceremonie Mahîdh. zu VS. 18, 51. — Vgl. अग्निविमोचन.

अग्निरक्षण (अग्नि + रक्षण) n. *Pflege des heiligen Feuers* H. 835.

अग्निरज (अग्नि + रज) m. N. eines Insects, *Coccinella*, H. 1209. ÇKDr. und Wilson: °रजस्. — Vgl. अग्निक.

अग्निरहस्य (अग्नि + रहस्य) n. *Geheimniss des Feuers*, Name des 10ten Kâṇḍa im Çat. Br.

अग्निराशि (अग्नि + राशि) m. *ein brennender Scheiterhaufen* R. 4,60,17. — Vgl. अग्निचय.

अग्निरुहा (अग्नि + रुहा von रुह्) f. Name einer Pflanze, = मांसरोहिणी Râgan. im ÇKDr.

अग्निरूप (अग्नि + रूप) adj. *feuergestaltig:* अभि प्र यन्तु नरो अग्निरूपाः (die Marut's) ṚV. 10,84,1; vgl. Nir. 10,30.

अग्निरेतसे (von अग्नि + रेतस्) adj. *aus* Agni's *Samen entstanden* Çat. Br. 3,2,4,8.

अग्निलोक (अग्नि + लोक) m. Agni's *Welt* Kaush. Up. Ind. St. II, 226.

अग्निवैत् (von अग्नि) adj. *am Feuer stehend:* तपुर्ययस्तु चरुरग्निवाँ इव ṚV. 7,104,2; vgl. Nir. 6,11. — Vgl. अग्निमत्.

अग्निवर्चस् (अग्नि + वर्चस्) m. Name eines Purâṇa-Lehrers VP. 283.

अग्निवर्ण (अग्नि + वर्ण) 1) adj. f. आ *a) feuerfarbig* R. 3,58,35. — *b) glühend heiss* M. 11,90.91 (von Getränken). — 2) m. N. pr. ein Sohn des Sudarçana und Abkömmling des Ikshvâku R. 1,70,39. 2,110,31. VP. 387. Hariv. 828.

अग्निवर्धक (अग्नि + वर्धक) adj. *die Verdauungskraft erhöhend* Vaidj. im ÇKDr.

अग्निवल्लभ (अग्नि + वल्लभ) m. 1) N. einer Pflanze, *Shorea robusta*, Râgan. im ÇKDr. — 2) *das Harz dieser Pflanze* ebend. H. 647.

अग्निवायु (अग्नि + वायु) m. du. Agni *und* Vâju = वाय्वग्नी P. 6,3,26, Vârtt. 1, Sch.

अग्निँवासस् (अग्नि + वासस्) adj. *ein feuerfarbenes Gewand tragend:* अग्निवासाः पृथिव्यसितज्ञूस्त्विषीमन्तं संशितं मा कृणोतु AV. 12,1,21.

अग्निवाह (अग्नि + वाह *Vehikel*) m. *Rauch* Trik. 1,1,71. H. 1103. — Vgl. वायुवाह.

अग्निविन्दु (अग्नि + विन्दु) m. N. pr. eines Mannes Skanda-P. in Verz. d. B. H. 146.

अग्निविमोचन (अग्नि + विमोचन) n. N. einer Ceremonie Mahîdh. zu VS. 18,54. — Vgl. अग्नियोजन.

अग्निविकरण (अग्नि + विकरण) n. *Feuervertheilung; das Wegnehmen der Feuerbrände vom* Âgnîdhra *und Vertheilung derselben auf die Feuerplätze des* Sadas, Sâj. zu Ait. Br. 2,36.

अग्निवीज (अग्नि + वीज) n. *Gold* Trik. 2,9,31; vgl. M. 5,113 und अग्निवीर्य.

अग्निवीर्य (अग्नि + वीर्य) n. *Gold* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अग्निवीज.

अग्निवेश (अग्नि + वेश *Haus*) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि; Weber, Lit. 235. Verz. d. B. H. 289.293. Z. d. d. m. G. II, 340, No. 181, *b.*

अग्निवेशदशेरुकाः *die Nachkommen des* Agniveça *und des* Daçeruka, gaṇa तिककितवादि.

अग्निवेश्य (आग्निवेश्य?) patron. von अग्निवेश Madhus. in Ind. St. I, 21. H. 32, Sch. Hariv. — Vgl. आग्निवेश्य.

अग्निवेश्यायन (आ°?) patron. von अग्निवेश्य Avad. Çat. bei Burn. Intr. I, 457. — Vgl. आग्निवेश्यायन.

अग्निशरण (अग्नि + शरण) n. *der Ort, wo das heilige Feuer aufbewahrt wird* R. 3,6,4. 18,9. Vikr. 35,2.3. Hier empfängt Dushjanta die Abgesandten Kaṇva's Çâk. 61,15; vgl. zu 48,4.5.

अग्निशर्मन् (अग्नि + शर्मन्) m. Nom. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि und नडादि 1. Vop. 7,2.

अग्निशाल (अग्नि + शाला; vgl. P. 2,4,25. 6,2,123) n. *Wohnung des Feuers*, mit dem technischen Ausdruck प्राचीनवंशा शाला genannt: हविर्धानमग्निशालं पत्नीनां सदनं सदः। सदो देवानामसि देवि शाले ॥ AV. 9,3,7.

अग्निशाला (अग्नि + शाला) f. = अग्निशाल R. 2,91,11.

अग्निशिख (अग्नि + शिखा) 1) adj. *heiss wie eine Flamme:* दहत्वग्निशिखैः सायकैः (vgl. शैररग्निशिखोपमैः R. 6,30,27 u. s. w.) R. 4,15,9. —

2) m. *a*) *Pfeil* Çabdar. im ÇKDr. — *b*) *Lampe* ebend. — *c*) N. einer Pflanze, *Carthamus tinctorius* (कुसुम्भवृत्त), ebend. — *d*) N. einer anderen Pflanze, *Crocus sativus* (कुङ्कुम), ebend. — *e*) N. pr. eines Brahmanen, des Vaters von Vararuḱi Kathâs. 2,30. — 3) n. *a*) *Gold* Râǵan. im ÇKDr. — *b*) *Safran* AK. 2,6,3,25. H. an. 4,42. Med. kh. 14. — *c*) *die Blüthe von Carthamus tinctorius* Med. kh. 14. (कुमुम्भे [sic], कुसुम्भपुष्पम् ÇKDr.).

अग्निशिखा॑ (wie eben) f. 1) *Flamme* Çat. Br. 1,9,3,2. R. 1,49,16. 2,9,44. — 2) N. einer Pflanze, *Gloriosa superba*, AK. 2,4,4,6. H. an. 4,43. Med. kh. 14. — 3) N. einer anderen Pflanze, *Menispermum cordifolium*, AK. 2,4,5,2. Med. kh. 14.

अग्निशुश्रूषा (अग्नि + शुश्रूषा) f. *eine aufmerksame Pflege des heiligen Feuers* M. 2,248.

अग्निशेखर (अग्नि + शेखर) n. *Safran* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अग्निशिख.

अग्निशेष (अग्नि + शेष) m. *Nachtrag zu dem die Anlegung des heiligen Feuers betreffenden Theile der* Taitt. Saṁh. Ind. St. II,17.

अग्निश्री॑ (अग्नि + श्री) adj. *das Feuer besuchend:* अग्निश्रियो मरुतो विश्वकृष्टय आ त्वेषमुग्रमव ईमहे वयम् Ṛv. 3,26,5.

अग्निष्टुत् (अग्नि + स्तुत् von स्तु) P. 8,3,82. m. Agni *verherrlichend;* so heisst der 1ste Tag des Agnishṭoma Âçv. Çr. 11,2. Mahîdh. zu VS. 33,1. यजेत वाश्वमेधेन स्वर्जिता गोसवेन वा। अभिजिद्विश्वजिद्भ्यां वा त्रिवृताग्निष्टुतापि वा॥ M. 11,74. MBh. 13,531. 539.

अग्निष्टुभ् (अग्नि + स्तुभ्) m. N. pr. ein Sohn des Manu Ḱâkshusha und der Naḍvalâ Hariv. 72; vgl. अग्निष्टोम 3.

अग्निष्टोम॑ (अग्नि + स्तोम) P. 8,3,82. m. 1) *das Lob* Agni's, eine bestimmte liturgische Handlung, welche einen Theil des Ǵjotishṭoma bildet. Sâj. Einl. zu Ait. Br.: ज्योतिष्टोमस्य सप्तसंस्थोपेतस्याग्निष्टोम उक्थ्यः षोडश्यतिरात्रश्चेत्येताश्चतस्रः संस्थाः। तस्मिन्नपि चतुष्टये ऽग्निष्टोमः प्रकृतिः कृत्स्नस्यानुष्ठेयस्य तस्मिन्नग्निष्टोमे प्रत्यत्तश्रुत्यैवोपदिष्टत्वात्॥ Âçv. Çr. 5,20. 6,11. VS. 4—8. AV. 9,9,2. 11,9,7. 12,4,3. (plur.) अग्निष्टोमादिकान्मखान् M. 2,143. अग्निष्टोमादिभिर्यज्ञैरिष्ट्वा R. 6,8,26. — 2) *ein auf den* Agnishṭoma *bezüglicher* Mantra *oder* Kalpa P. 4,3,66, Vârtt. 2. 3. अग्निष्टोमे भवो मन्त्रो ऽग्निष्टोमः। अग्निष्टोमस्य व्याख्यानं कल्पो ऽग्निष्टोमः। Sch. — 3) N. pr. ein Sohn des Manu Ḱâkshusha VP. 98; vgl. अग्निष्टुभ्.

अग्निष्ठ (अग्नि + स्थ) P. 8,3,97. 1) adj. *am* oder *auf dem Feuer stehend.* — 2) m. *a*) *der unter den 21* Jûpa *beim* Açvamedha *dem Feuer zunächst stehende mittlere* (11te) Jûpa Mahîdh. zu VS. 24,1. — *b*) *eiserne Bratpfanne* Trik. 2,9,6. — 3) f. °ष्ठा॑ *die unter den 8 Ecken des* Jûpa *dem Feuer zugewandte Ecke* Kâtj. 6,3,17 zu VS. 6,6. Çat. Br. 3,7,1,13.

अग्निष्वात्त॑ (अग्नि + स्वात्त von स्वद्) adj. *vom Feuer gekostet, verzehrt;* wie अग्निदग्ध von den dem Feuer übergebenen Todten und sofort als Bezeichnung der Manen (पितरः) gebraucht Ṛv. 10,15,11. VS. 19,58—61. 21,43. 24,18. Çat. Br. 2,6,1,6. 7. 29. Erscheinen M. 3,195. 199 als Kinder Marîḱi's und als Manen der Götter und Brahmanen; vgl. Hariv. 954 (अग्निस्वात्ताः, so auch Çabdam. im ÇKDr.) und VP. 84. 239.

अग्निसंस्कार (अग्नि + संस्कार) m. *die durch Feuer vollbrachte Ceremonie, die Verbrennung eines Verstorbenen* M. 5,69. Ragh. 12,56; vgl. R. 6,8,26: अग्निहोत्रेण संस्कारमर्हस्त्वं न च लप्स्यसे।

अग्नि॑संकाश (अग्नि + संकाश) adj. *wie Feuer glänzend* Çat. Br. 2,1,1,5. 2,4,15.

अग्निसंभव (अग्नि + संभव) 1) adj. *dem Feuer seinen Ursprung verdankend.* — 2) m. *a*) *Lymphe* H. 620. — *b*) Name einer Pflanze, = अरण्यकुसुम्भ Râǵan. im ÇKDr.

अग्निसहाय (अग्नि + सहाय) m. *wilde Taube* Râǵan. im ÇKDr.

अग्निसाक्षिक (von अग्नि + साक्षिन्) adj. Agni *zum Zeugen habend:* चकार सख्यं रामेण — अग्निसाक्षिकम् R. 1,1,59. 4,7,4. अग्निसाक्षिकपूर्वं च सख्यं तेन सहाकरोत् 6,82,108. Mahâv. 92,21. अग्निसाक्षिकमर्यादो भर्ता हि शरणं स्त्रियाः Hit. I,191. मित्रमग्निसाक्षिकम् R. 3,75,35. वयस्यो मे ऽग्निसाक्षिकः 4,8,15. Die Ceremonie beim Schliessen eines solchen Freundschaftsbündnisses findet man beschrieben R. 4,4,17. 18.

अग्निसार (अग्नि + सार) n. eine bes. Art Collyrium (रसाञ्जन) Râǵan. im ÇKDr.

अग्निसिंह (अग्नि + सिंह) m. N. pr. der Vater des 7ten schwarzen Vâsudeva; s. d. folg. Art.

अग्निसिंहनन्दन (अग्निसिंह + नन्दन) m. *der Sohn* des Agnisiṁha, der 7te schwarze Vâsudeva, H. 696.

अग्निस्तम्भ (अग्नि + स्तम्भ) m. *das Stillen des Feuers* (durch Zauberei) Verz. d. B. H. 271.

अग्निस्वात्त s. अग्निष्वात्त.

अग्निस्वामिन् (अग्नि + स्वामिन्) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. I, 48. Weber, Lit. 77.

अग्निहु॑त् (अग्नि + हुत्) adj. *im Feuer geopfert* (nach Mahîdh.) VS. 38,28. Vielleicht ist अग्निहुतः als nom. zu fassen.

अग्नि॑होतृ (अग्नि + होतृ) adj. Agni *opfernd* oder Agni *zum Opferer habend.* So heissen die विश्वे देवाः Ṛv. 10,66,8: अग्निहोतार ऋतसापो अद्रुहो ऽपो असृजन्ननु वृत्रतूर्ये।

1. अग्निहोत्र॑ (अग्नि + होत्र) 1) m. *a*) *Feueropfer*, sowohl die Handlung selbst als das, was geopfert wird (हविस्, हव्य) Trik. 3,3,328. H. an. 4,237. Med. r. 248 (lies अग्निहोत्रोऽग्नि°). — *b*) *Feuer* (wohl nur *das geheiligte Feuer*) Trik. H. an. Med. — 2) n. *Pflege des heiligen Opferfeuers* H. 836. — Trotz des häufigen Gebrauches dieses Wortes lässt sich das masc. nicht weiter belegen. In der Veda-Literatur bezeichnet अग्निहोत्र n. eine bestimmte liturgische Handlung, welche z. B. Ait. Br. 5, 26—34 besprochen wird: यथा यशो अग्निहोत्रे वषट्कारे यथा यशः AV. 10,3,22. अग्निहोत्रं च श्रद्धा च वषट्कारो व्रतं तपः 11,9,9. व्रात्य उद्धृतेष्वग्निष्वधिश्रिते ऽग्निहोत्रे ऽतिथिर्गृहानागच्छेत् 15,12,1. Çat. Br. 2,2,4,7. 3,1,1. 3,9. fgg. 4,3,14. 3,2,2,7. Bṛh. Âr. Up. 4,3,1. स य इदमविद्वानग्निहोत्रं जुहोति Ḱhând. Up. 5,24,1. 2. यस्याग्निहोत्रमदर्शमपौर्णमासमचातुर्मास्यमनाग्रयणमतिथिवर्जितं च Muṇḍ. Up. 1,2,3. Dieselbe Bedeutung hat अग्निहोत्र wohl auch an den folgenden Stellen: दाराग्निहोत्रसंयोगं कुरुते यः M. 3,171. अग्निहोत्रं च जुहुयात् 4,25. न वालिशः। होता स्यादग्निहोत्रस्य 11,36. ये ऽग्निहोत्रमुपासते 11,42. MBh. 3,4078. वरिष्ठमग्निहोत्रेभ्यो ब्राह्मणस्य मुखे हुतम् M. 7,84. हुत्वा चैवाग्निहोत्राणि R. 1,36,9. नाग्निहोत्राण्यहूयन्त 2,41,9. In der Bedeutung *geheiligtes Feuer* erscheint अग्निहोत्र an folg. St.: स्त्रीं दाहयेदग्निहोत्रेण M. 5,167. दाहयित्वाग्निहोत्रेण स्त्रियम् Jâǵn. 1,89. अग्निहोत्रेण संस्कारमर्हस्त्वं न च लप्स्यसे R. 6,8,26. अग्निहोत्रं समादाय

M. 6, 4. आश्रमेष्वग्निहोत्राणि मुनीनां गृहीत्वा प्रतिपत्स्यप्सु Sund. 2, 14. ता-ता ऽन्तर्हिताः सर्वे साग्निहोत्राश्रमाः N. 12, 71. अग्निहोत्रात्समुत्थाय (die Göttin Sâvitrî) Sâv. 1, 8. Dagegen bezeichnet अग्निहोत्र in यवाग्वाग्निहोत्रं जुहोति oder यवागूमग्निहोत्रं जुहोति P. 2, 3, 3, Sch. *den dem Feuer geweihten Gegenstand.*

2. अग्निहोत्र (अग्नि + होत्र) adj. f. ई 1) Agni *opfernd:* अभ्यर्द्धं विश्वाः पृतना यथासान्येव विधमाग्निहोत्रा इदं हविः AV. 6, 97, 1. — 2) *zur* Agnihotra-*Handlung bestimmt:* यस्याग्निहोत्र्युपावसृष्टा दुह्यमानोपविशेत्का तत्र प्रायश्चित्तिरिति *wenn Einem die zum* Agnihotra *bestimmte und herbeigeführte Kuh unter dem Melken sich niederlegt, wie hat man da zu verfahren?* Ait. Br. 5, 27.

अग्निहोत्रहवणी (1. अग्निहोत्र + हवनी) f. *Opfergabenschaufel* Çat. Br. 1, 1, 1, 22. 2, 1. Âçv. Grhj. 4, 3. — Vgl. हविर्ग्रहणी.

अग्निहोत्रहुत् (1. अग्निहोत्र + हुत्) adj. *Feueropfer* (अग्निहोत्र) *darbringend:* यत्रं सुहार्दो सुकृतामग्निहोत्रहुतां यत्र लोकः AV. 3, 28, 6.

अग्निहोत्राहुति (1. अग्निहोत्र + आहुति) f. *die mit dem* Agnihotra *verbundene Anrufung* Çat. Br. 2, 3, 1, 17.

अग्निहोत्रिन् (von 1. अग्निहोत्र) adj. *das Feueropfer darbringend, das heilige Feuer unterhaltend* H. 835. M. 11, 41. Jâgn. 3, 184.

अग्निहोत्रोच्छिष्ट (1. अग्निहोत्र + उच्छिष्ट von शिष्) n. *der Ueberrest von dem* Agnihotra Çat. Br. 2, 3, 1, 39.

अग्नीध् (अग्नि + इध्) m. *der mit dem Anzünden des heiligen Feuers beauftragte Priester* VS. 7, 15. Çat. Br. 1, 2, 4, 13. Ait. Br. 5, 25. P. 8, 2, 92.

अग्नीध्र m. 1) = अग्नीध् AK. 2, 7, 17, v. l. — 2) N. pr. ein Sohn des Prijavrata und der Kâmjâ, König von Gambudvîpa, VP. 162. einer der Saptarshi im 14ten Manvantara Hariv. 491. — Scheint fehlerhafte Lesart für आग्नीध्र zu sein.

अग्नीध्री (आ°?) = आग्नीध्री H. 814, Sch.

अग्नीन्द्र (अग्नि + इन्द्र) m. du. Agni *und* Indra VS. 7, 32.

अग्नीन्धन (अग्नि + इन्धन) n. *das Anzünden des heiligen Feuers* H. 814. M. 2, 108.

अग्नीपर्जन्य (अग्नि + पर्जन्य) m. du. Agni *und* Parganja RV. 6, 52, 16.

अग्नीय (von अग्नि) adj. *auf* Agni *bezüglich* gaṇa उत्करादि.

अग्नीवरुण (अग्नि + वरुण) m. du. Agni *und* Varuṇa P. 6, 3, 27.

अग्नीषोम (अग्नि + सोम) m. du. Agni *und* Soma P. 6, 3, 27. 8, 3, 82. An sie gerichtet ist RV. 1, 93. Ausserdem werden sie erwähnt 10, 19, 1. 66, 7. AV. 1, 8, 2. 3, 13, 5. 6, 54, 2. 61, 3. 93, 3. 8, 9, 14. 12, 4, 26. 18, 2, 53. VS. 1, 10. 13. 22. 2, 15. 6, 9. 24, 23. 25, 5. 6. अग्नीषोमात्मकं चैव जगत्स्थावरजङ्गमम् Hariv. 10666.

अग्नीषोमप्रणयन (अग्नीषोम + प्रणयन) n. *das Herbeibringen des Feuers und des* Soma. So heisst nach Sâj. zu Ait. Br. 1, 30 die Ceremonie, in welcher ein Feuerbrand in dem Feuer (आहवनीय), das unter der Thüre des प्राचीनवंश (s. d.) flammt, entzündet und auf das आग्नीध्रीय gelegt und gleichzeitig der Soma von eben dorther zu dem हविर्धान (s. d.) geschafft wird. Vgl. Ait. Br. a. a. O. und Âçv. Çr. 4, 10.

अग्नीषोमीय (von अग्नीषोम) adj. *dem* Agni *und* Soma *geweiht* u. s. w. P. 4, 2, 32. द्विरूपा अग्नीषोमीयाः VS. 24, 8. य एवाग्नीषोमीयः पशुर्बध्यते AV. 9, 6, 6. पुरुषस्य वा एषो ऽश्नाति यो ऽग्नीषोमीयस्य पशोरश्नाति Ait. Br. 2, 3. Âçv. Çr. 4, 11. Çat. Br. 1, 6, 3, 14.

अग्नीषोमीयत्व (von अग्नीषोमीय) n. *das Angehören dem* Agni *und* Soma: °त्वाद्गर्भस्य Suçr. 1, 43, 18. °त्वाज्जगतः 154, 4; vgl. 320, 13. fgg. und अग्न्यात्मक.

अग्न्यगार (अग्नि + अगार) m. *Wohnung des Feuers, der Ort wo das heilige Feuer aufbewahrt wird,* R. 2, 32, 2 (Gorr. अग्न्या°). — Vgl. अग्निशाला.

अग्न्यागार (अग्नि + आगार) m. = अग्न्यगार Kâtj. Çr. 4, 2, 11. M. 4, 58. R. 2, 3, 12. 76, 13. 5, 32, 36. Sch. zu Çâk. 48, 4.

अग्न्यात्मक (von अग्नि + आत्मन्) adj. Agni's *Wesen, Natur habend:* सोमात्मिका स्त्री, अग्न्यात्मकः पुमान् Çaṁkar. in Ind. St. I, 406, N.; vgl. अग्नीषोमीयत्व.

अग्न्याधान (अग्नि + आधान) n. *die Anlegung eines heiligen Feuers* H. 836. Kaush. Br. in Ind. St. II, 288. Verz. d. B. H. No. 237. 877. — Vgl. अग्न्याधेय und अग्न्याहित.

अग्न्याधेय (अग्नि + आधेय) n. = अग्न्याधान AV. 11, 9, 8. Âçv. Çr. 1, 1. 2, 1. M. 2, 143. 11, 38; vgl. VS. 3, 1—8.

अग्न्यालय (अग्नि + आलय) m. = (?) अग्न्यागार Gaṭâdh. im ÇKDr. (= यज्ञाग्न्याधारकाण्ड sic!).

अग्न्याहित (अग्नि + आहित, part. praet. pass. von धा + आ) adj. *der ein heiliges Feuer angelegt hat* (= आहिताग्नि) P. 2, 2, 37. H. 835, Sch. R. 6, 93, 30. — Vgl. अग्न्याधान, अग्न्याधेय.

अग्न्युत्पात (अग्नि + उत्पात) m. *eine feurige Lufterscheinung* AK. 1, 1, 3, 10.

अग्न्युपस्थान (अग्नि + उपस्थान) n. *Verehrung des Feuers;* findet statt nach vollzogenem Agnihotra, so wie bei der Abreise und Wiederkehr des Hausvaters, Çat. Br. 2, 3, 4, 38. 4, 2, 2.

अग्न्येध (अग्नि + एध) m. *Feueranleger* VS. 30, 12.

अग्मन् = संग्रामनामन् Naigh. 2, 17; vgl. अज्मन्, सद्मन्.

1. अग्र n. Uṇ. 2, 29. Siddh. K. 249, a, ult. 1) *Spitze, äusserstes Ende, Gipfel* AK. 3, 4, 25, 185. 2, 4, 1, 12. H. 1121. an. 2, 392. Med. r. 3. 4. उद्वृह रक्षः सहमूलमिन्द्र वृश्चा मध्यं प्रत्यग्रं शृणीहि RV. 3, 30, 17. आ नखाग्रेभ्यः Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 7. M. 2, 167. वृक्षस्य मूले — मध्ये — अग्रे Khând. Up. 6, 11, 1. कायमङ्गुलिमूले ऽग्रे दैव्यम् M. 2, 59. पर्वताग्राणि R. 6, 3, 14. 1, 45, 31. नगाग्र N. 13, 8. वृष्टिवातावधूताग्रान्पादपान् Daç. 1, 16. संप्रेक्ष्य नासिकाग्रं स्वम् Bhag. 6, 13. अग्रं (धनुषः) वर्त्तिरटन्यपि H. 775. छिन्नभुजाग्रा adj. f. R. 1, 28, 17. गिरिशृङ्गाग्रां शिलाम् 6, 78, 10. Auch m.: द्रुमाग्रानभिसंपतन्ति R. 5, 60, 16. Uebertr.: धर्मस्य ब्राह्मणो मूलमग्रं राजन्य उच्यते M. 11, 83. चक्षुषो ऽग्रम् *die Spitze, Schärfe des Auges:* दिष्ट्यासि मे राघव चक्षुषो ऽग्रं प्राप्तः R. 6, 36, 72 (vgl. अग्राक्षि). Häufig steht अग्र scheinbar adjectiv. am Anf. einer Zus.; vgl. अग्रनख, अग्रनासिका, अग्रहस्त, अग्राक्षि. — 2) *das Oberste, Oberfläche* AK. 3, 4, 185. H. an. 2, 392. Med. r. 3. तत्पिण्डाग्रं प्रयच्छेत M. 3, 223. सर्वरसाग्रे मण्डम् AK. 2, 9, 49. — 3) *Vorderseite, Fronte* AK. 3, 4, 185. H. an. 2, 391. Med. r. 3. RV. 1, 112, 18. बलाग्रे तिष्ठते वीरो नलः R. 6, 2, 16. अनीकाग्रेषु तिष्ठन्ति बलिनः 6, 3, 16; vgl. अग्रग u. s. w. Wie bei 1. umgestellt: vgl. अग्रकाय, अग्रजङ्घा, अग्रानीक u. s. w. — loc. अग्रे *vorn, voran:* अग्र इममद्य यज्ञं नयत Çat. Br. 1, 1, 2, 7. विश्वामित्रो ययावग्रे ततो रामः R. 1, 24, 6. अग्रे कृत्वा हनूमन्तम् 5, 59, 8; vgl. अग्रेसर.

अग्रेसरिक. Dieselbe Bedeutung hat अग्रे H. 938: सागराच्चाग्रे स्युर्नेमीमेखलाम्बराः, obgleich wir hier, da die Composita सागरनेमी, सागरमेखला, सागराम्बरा gemeint sind, im Deutschen अग्रे durch *hinten* übersetzen müssen. So verweist अग्रे in einer Schrift auch nicht etwa auf das Vorangehende, sondern auf das Folgende, noch *Bevor*stehende: एवमग्रे ऽपि Mahidh. zu VS. 10,9; vgl. weiter unten und u. अग्रिम. Mit dem gen. *vor* (auf die Frage wo?): अग्रे यान्ति रथस्य रेणुपदवीं चूर्णीभवन्तो मेघाः Vikr. 4. Ragh. 2, 56. *vor, in Gegenwart:* राजपुत्राणामग्रे ऽब्रवीत् Hit. 8, 15, v.l. (für पुरस्तात्) ममाग्रे प्रस्तुवन्ति 19,2. तन्ममाग्रे निवेदय Vet. 8,3. *vor* (auf die Frage wohin?): लड्डुकामेकां शुनो ऽग्रे निक्षिप्तवती Vet. 12, 9. *zu:* गत्वा बाहुकस्याग्रे N. 23, 19. त्वया तस्या अग्रे गन्तव्यम् Vet. 9, 3. — 4) *das Erste, Erstling, Anfang* H. 1459. an. 2, 391. अग्रं पिबा मधूनाम् R̥V. 4, 46, 1. अग्निरग्रमुषसामशोचि SV. I, 1, 2, 2, 8 (R̥V. 7, 8, 1: अग्निरग्रं उष॰). loc. अग्रे *am Anfange, zuerst:* ते अग्रे ऽश्वमयुञ्जन् VS. 9, 7. 23. भगवन्तावग्रे वदताम् Khând. Up. 1, 8, 2. नैवेह किं च नाग्र आसीत् Brh. Âr. Up. 1, 2, 1. आत्मैवेदमग्र आसीत् 1, 4, 1. मातुरग्रे ऽधिजननं द्वितीयं मौञ्जिबन्धने। तृतीयं यज्ञदीक्षायाम् M. 2, 169. सवर्णाग्रे द्विजातीनां प्रशस्ता दारकर्मणि (Kull. fasst hier अग्रे adjectivisch auf) 3, 12. अग्नौ ह वा अग्रे पशवेव वा इदं यच्चाजलम् Çat. Br. 1, 1, 2, 5. अग्रे — ततः Brh. Âr. Up. 1, 4, 1. P. 3, 4, 24, Sch. अग्रे — अथ Brh. Âr. Up. 1, 4, 1. Mit dem abl. *vor:* अतिथिभ्यो ऽग्र एवैतान्भोजयेत् M. 3, 114. Mit dem gen. nach unserer Auffassungsweise: *nach* (von der Zeit): जन्मनो ऽग्रे Ait. Up. 4, 3. (प्रोक्षणम्) आतिथ्यबर्हिषस्त्वग्रे भविष्यति Jâǵn. zu Kâtj. Çr. 8, 6, 28. — 5) *das Beste in seiner Art* AK. 3, 2, 7. H. 1438. an. 3, 292. R̥V. 1, 28, 6. अग्रमग्रमिद्भक्ते वसूनाम् 1, 123, 4. R. 4, 61, 10. स्यन्दनाग्रेण *mit dem Besten der Wagen* Arǵ. 8, 29. प्रासादाग्रैः R. 2, 27, 9. Voranstehend: vgl. अग्रपूजा, अग्रवीर. — 6) *Ueberschuss* AK. 3, 4, 185. H. an. 2, 391. साग्रं स्त्रीसहस्रम् *1000 Weiber und darüber* R. 6, 95, 18. साग्रकोटी च रत्नसाम् 6, 13, 17. योजनानां शतं साग्रम् 5, 7, 28. साग्रः संवत्सरः 4, 8, 47. 9, 17. 3, 15, 27. साग्रं वर्षशतम् Brahma-P. in LA. 56, 3 (Lassen trennt: सा अग्रं). साग्रे गव्यूतिशतद्वये H. 60. Gorresio zieht R. 3, 15, 27 साग्रं zu मासद्वयं und übersetzt *due mesi intieri*, giebt demnach साग्र die Bedeutung von समग्र. — 7) *Menge* H. an. 2, 392. Med. r. 4. — 8) Name eines Gewichts, = पल ebend. — 9) = आलम्बन (ÇKDr. अवलम्बन) ebend. — 10) *ein besonderes Almosen* (भिक्षाप्रकार) H. an. 2, 392. *vier Mundvoll Almosen* H. 813, Sch. अग्रम् = ब्राह्मणभोजनम् Nîl. zu N. 16, 3; vgl. अग्रहार.

2. अग्र adj. 1) *erster* Med. r. 4. — 2) *bester* Trik. 3, 3, 326. Med. r. 4. — 3) *überschüssig* (अधिक) Med. r. 4. Nur diese Autoritäten bezeichnen अग्र entschieden auch als Adjectiv. Da wir aber अग्र bis jetzt nur Megh. 4 (अग्रैः कुटजकुसुमैः) als Adjectiv zu fassen genöthigt sind (Arǵ. 1, 8 ist mit der Calc. Ausg. अग्र्यं st. अग्रं zu lesen), möchten wir die Vermuthung aussprechen, dass Composita wie अग्रकाय, अग्रनासिका, अग्रहस्त u. s. w. die Lexicographen und spätern Schriftsteller bewogen haben अग्र als Adjectiv zu nehmen. Hariv. S. 927, ult. erscheint अग्र im voc. als ein Beiname Vishṇu's.

अग्रकाय (अग्र + काय) m. *Vorderkörper* H. 1247.

अग्रग (अग्र + ग) m. *der da vorangeht, Führer:* पञ्च सेनाग्रगान्हत्वा R. 1, 1, 73. 5, 41, 4. 43, 7.

अग्रगण्य (अग्र + गण्य) 1) adj. *zuerst, vor Andern zu achten:* शमनभवनयाने यद्भवानग्रगण्यः Mahân. im ÇKDr. — 2) m. Çiva Çiv.

अग्रगामिन् (अग्र + गामिन्) m. = अग्रग P. 8, 3, 92. सेनाग्रगामिनः R. 5, 41, 2.

अग्रज (अग्र + ज) 1) adj. *erstgeboren:* सुराणामग्रजो हि यत् R. 1, 45, 24. तनयमग्रजम् 2, 12, 12. 5, 56, 12. — 2) m. *a) ein älterer Bruder* AK. 2, 6, 1, 43. Trik. 3, 3, 226. H. 551. M. 3, 171. 9, 58. 114. भरताग्रजः Bharata's *älterer Bruder* R. 1, 1, 37. 2, 1, 14. लक्ष्मणाग्रजः 2, 21, 44. — *b) ein Brahman* H. 812. — *c)* ein Beiname Vishṇu's Hariv. S. 927, ult. — 3) f. ॰जा *eine ältere Schwester* Trik. 3, 3, 3. — Vgl. अग्रजन्मन्, अग्रजा, अग्रजातक, अग्रजाति.

अग्रजङ्घा (अग्र + जङ्घा) f. *Vorderseite des Schenkels* H. 615.

अग्रजन्मन् (अग्र + जन्मन्) m. 1) *ein älterer Bruder* Trik. 3, 3, 226. H. an. 4, 157. Med. n. 229. — 2) *ein Brahman* AK. 2, 7, 3. Trik. 3, 3, 226. H. 812. an. 4, 157. Med. n. 229. M. 2, 20. 3, 13. 10, 75. Jâǵn. 1, 62. — 3) *ein Mann aus einer der 3 obern Kasten* Med. n. 229. — Vgl. अग्रज.

अग्र॑जा (अग्र + जा) adj. *erstgeboren:* त्वष्टारमग्रजां गोपाम् R̥V. 9, 5, 9.

अग्रजातक (अग्र + जातक) m. *ein Brahman* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अग्रज.

अग्रजाति (अग्र + जाति) m. *ein Brahman* H. 812. — Vgl. अग्रज.

अग्रजि॑ह्व (अग्र + जिह्वा) n. *Zungenspitze* VS. 25, 1.

अग्रणी (अग्र + नी) Siddh. K. zu P. 8, 4, 14. adj. n. ॰णि *anführend, der erste, vorzüglichste* H. 1439. m. *Anführer:* अस्माकं यदि न स्यास्त्वमग्रणीः R. 5, 1, 67. Declination Vop. 3, 60.

अ॑ग्रणीति (अग्र + नीति) f. *die erste Darbringung:* प्र वायवः पान्त्यग्रणीतिम् R̥V. 2, 11, 14.

अग्रत॑स् (von अग्र) 1) adv. *a) vorn, voran* AK. 3, 5, 7. 3, 4, 32, (Col. 28,) 7. H. 1529. 608. an. 7, 58. Med. avj. 83. AV. 5, 17, 14. महेन्द्रस्यापि नेत्राणां पृष्ठतः पार्श्वतो ऽग्रतः। . . सहस्रं सर्वतो ऽभवत् Sund. 3, 27. गच्छाग्रतः Çâk. 24, 21. 70, 7. प्रोवाचेदं तदा वाक्यं — अग्रतःस्थितौ *er sprach diese Rede zu den vor ihm stehenden* R. 1, 4, 9. Hiḍ. 4, 24. दृष्ट्वापि निधिमग्रतः (*vor sich*) Hit. Pr. 34. Ragh. 2, 61. *nach vorn, vor sich hin:* अग्रतो ऽवलोक्य Vikr. 59, 21. अग्रतः कर् *voranstellen, vorangehen lassen:* सीतामेवाग्रतः कृत्वा कलिन्दीं जग्मतुर्नदीम् R. 2, 55, 12. Uebertr. *vor allem Andern berücksichtigen* (= पुरः कर्): धर्ममेवाग्रतः कृत्वा त्वत्तः संमानमर्हति R. 2, 26, 30. 3, 69, 3. 5, 89, 72. — *b) am Anfange, zuerst* H. an. 7, 58. Med. avj. 83. पुरुषं जातमग्रतः R̥V. 10, 90, 7. VS. 31, 9. — 2) praep. *vor,* mit dem gen.: यो अग्रतो रोचनानां समुद्रादधि जज्ञिषे AV. 4, 10, 2. वसिष्ठस्याग्रतः स्थित्वा Viçv. 4, 7. R. 2, 3, 8. न गणस्याग्रतो गच्छेत् Hit. I, 25. R. 2, 9, 36. 16, 34. am Ende eines comp.: कुम्भकर्णाग्रतः स्थिताः 6, 37, 32. 58. *im Beisein, vor Jmds Augen:* अहं हि विषमद्यैव पीत्वा बहु तवाग्रतः 2, 12, 44. 14, 10. N. 24, 14. Jâǵn. 2, 6. *vor Jmd hin:* अन्नाद्ये — समुत्सृजेद्भुक्तवतामग्रतः M. 3, 244.

अग्रतःसर (अग्रतस् + सर) adj. f. ई *vorangehend* P. 3, 2, 18. AK. 2, 8, 2, 40. H. 498.

अग्रदानिन् (von अग्र + दान) m. *ein gefallener Brahman, der Gaben, die vorher* (अग्रे) *für Verstorbene bestimmt waren, sich aneignet:* लोभी विप्रश्च शूद्राणामग्रे दानं गृहीतवान्। ग्रहणे मृतदानानामग्रदानी बभूव सः॥ Brahmav. P. im ÇKDr.

अग्रनख (अग्र + नख) *Nagelspitze:* यावदग्रनखं लिप्ता चन्दनेन R. 2,9,43. — Vgl. नखाग्र Bṛh. Âr. Up. 1,4,7. M. 2,167.

अग्रनासिका (अग्र + नासिका) f. *Nasenspitze* R. 1,28,10. 5,18,32. — Vgl. नासिकाग्र Bhag. 6,13.

अग्रपर्णी (von अग्र + पर्ण) f. Name einer Pflanze, *Carpopogon pruriens* (अजलोमन्), Ratnam. im ÇKDr.

अग्रपूजा (अग्र + पूजा) f. *die erste Ehre, Vorrang, Ehrengabe:* सुराणामग्रजो हि यत् ॥ अग्रपूजामिह स्थित्वा गृहाणेदं विषं प्रभो (Çiva) । R. 1,45,24.25.

अग्रपेय (अग्र + पेय) n. *Vorrang im Trinken, der erste Trunk:* देवा वै सोमस्य राज्ञो ऽग्रपेये न समपादयन् Ait. Br. 2,25.

अग्रभण (3. अ + ग्रभण) adj. *nicht zu fassen* (समुद्र) ṚV. 1,116,5.

अग्रभाग (अग्र + भाग) m. *Obertheil, Spitze, Gipfel* H. 823. Çâk. Ch. 141,10.

अग्रभुज् (अग्र + भुज्) adj. *zuerst essend* Taitt. Âr. 10,13,9 in Ind. St. II, 93.

अग्रमहिषी (अग्र + महिषी) f. *die erste, vornehmste Gemahlin des Königs:* बह्वीनामुत्तमस्त्रीणां त्वमग्रमहिषी भव R. 5,22,16. 3,53,34.

अग्रमांस (अग्र + मांस) n. 1) *Herz* (eig. *das beste Fleisch*) AK. 2,6,2,15. — 2) eine bes. Krankheit, *ein Anschwellen des Fleisches im Leibe* (उदरमध्यवर्तिमांसवर्धनरूपरोगविशेषः), Vaidj. im ÇKDr.

अग्रयान (अग्र + यान) n. *das Hinaustreten vor das Heer in der Absicht den Feind herauszufordern* H. 800.

अग्रयायिन् (अग्र + यायिन्) adj. *voran gehend:* पुत्रस्य ते रणशिरस्यग्रयायी दुष्यन्त इत्यभिहितो भुवनस्य भर्ता Çâk. 185.

अग्रयावन् (अग्र + यावन्) adj. *vortretend, voran gehend:* आ देवानामग्रयावेह यातु नराशंसः ṚV. 10,70,2.

अग्रयोधिन् (अग्र + योधिन्) m. *Vorkämpfer:* राक्षसानां वधे तेषामग्रयोधी भविष्यति R. 4,21,12.

अग्रलोहिता (अग्र + लोहिता) f. N. eines Gemüses (चिल्लीशाक) Râǵan. im ÇKDr.

अग्रवीज (अग्र + वीज) adj. *sich durch die Spitze fortpflanzend* (Pflanze) H. 1200.

अग्रवीर (अग्र + वीर) m. *Hauptheld:* कर्मसु चाग्रवीरः R. 6,93,30.

अग्रसंधानी (अग्र + संधानी) f. *das Register, in welches* Jama *die Werke der Menschen verzeichnet,* Trik. 1,1,73.

अग्रसंध्या (अग्र + संध्या) f. *Morgenröthe* Çâk. 78, v. l.

अग्रसर (अग्र + सर) adj. *voran gehend:* त्वमर्हतामग्रसरः स्मृतो ऽसि नः Çâk. 112, v. l.

अग्रसारा (von अग्र + सार) f. *eine Zählmethode, nach der man den Sand von 100* Koṭi's *von* Gangâ-*Flüssen zu zählen im Stande ist,* Lalit. 141.

अग्रह (3. अ + ग्रह = गृह) m. *ein Brahman in der 3ten Lebensstufe* Trik. 2,7,2. — Vgl. गृहिन्.

अग्रहस्त (अग्र + हस्त) m. 1) *das Ende der Hand, die Fingerspitzen* R. 2,23,4. — 2) *die Spitze des Elephantenrüssels* Vikr. 107.

अग्रहायण (अग्र + हायन) 1) m. *der Anfang des Jahres,* Name des Monats Mârgaçîrsha, Çabdar. im ÇKDr. — 2) f. °णी gaṇa गौरादि v. l. — Vgl. आग्रहायण.

अग्रहार (अग्र + हार) m. *ein Feld u. s. w., das der König einem Brahmanen zur Nutzniessung überlässt; eine königliche Schenkungsacte,* N. 16,3 (pl.). Nîl.: अग्रं ब्राह्मणभोजनम् तदर्थं ह्रियन्ते राजधनात्पृथक्क्रियन्ते ते ऽग्रहाराः क्षेत्रादयः । Katurbh.: अग्रहार = शासन.

अग्राक्षन् und अग्राक्षि (अग्र + अक्षन्, अक्षि) n. *Spitze, Schärfe des Auges:* अग्राक्ष्णा वीक्षमाणस्तु तिर्यग्भ्रातरमब्रवीत् R. 2,23,5; vgl. 6,36,72: दिष्ट्यासि मे राघव चक्षुषो ऽग्रं प्राप्तः.

अग्राद्वन् (अग्र + अद्वन्) adj. *voressend, zuerst essend* ṚV. 6,69,6 (Indra und Vishṇu).

अग्रानीक (अग्र + अनीक) *Spitze des Heeres, Vordertreffen:* दीर्घांल्लघूंश्चैव नरानग्रानीकेषु योधयेत् M. 7,193. अग्रानीकं कपिसिंहाः प्रकर्षन्तु R. 5,73,23. — Vgl. अग्र 2.

अग्रायणीय (von अग्रायण [अग्र + अयन]) n. Name des 2ten der 14 Pûrva oder älteren Schriften der Ǵaina H. 247.

अग्राहिन् (3. अ + ग्राहिन्) adj. *nicht fassend;* von Werkzeugen Suçr. 1,25,21. von Blutegeln 41,20.

अग्राह्य (3. अ + ग्राह्य) adj. *nicht wahrnehmbar:* अग्राह्यवीर्य आतपः R. 3,22,20.

अग्रि = अग्र इति = अग्नि, eine etym. Spielerei Çat. Br. 2,2,4,2.

अग्रिम (von अग्र) P. 4,3,23, Vârtt. 3. 1) adj. f. आ. a) *voranstehend, der vordere:* कपोली त्वग्रिमः (sc. भागः) H. 614. अग्रिमसूत्र P. 4,1,17, Sch. 4,2,70, Sch. ist nach unserer Anschauungsweise *das folgende* Sûtra; vgl. अग्रिमेषु त्रिषु मन्त्रेषु bei Mahîdh. zu VS. 10,17 und u. अग्र 3. — b) *der erste:* समुद्रमासामव तस्थे अग्रिमा ṚV. 5,44,9. — c) *der älteste* Gaṭâdh. im ÇKDr. — d) *vorzüglich* AK. 3,2,7. H. 1439. — 2) f. °मा *die Frucht der Anona reticulata* Çabdak. im ÇKDr.

अग्रिय (von अग्र) 1) adj. a) *an der Spitze stehend, der erste:* अग्निं देवासो अग्रियमिन्धते वृत्रहन्तमम् ṚV. 6,16,48. वाचो मन्द्रो अग्रियः 8,26,25. स्तोमो अग्रियः 1,16,7. 9,62,25.26. 83,3. प्राक्रमिषमुषसामग्रियेव 10,95,2. — b) *erstgeboren:* इह त्वष्टारमग्रियमुप ह्वये ṚV. 1,13,10; vgl. AV. 11,8,2 und अग्रजा. — c) *vorzüglich* AK. 3,2,7. n. *das Beste, primitiae:* मधो अग्रियम् ṚV. 4,37,4. — 2) m. *ein älterer Bruder* AK. 2,6,1,43. — Nach P. 4,4,117 hätte अग्रिय den Ton auf der Mittelsilbe und wäre dessen Gebrauch auf den Veda beschränkt. — Vgl. अग्रीय und अग्र्य.

अग्रीय (von अग्र) P. 4,4,117. 1) adj. *vorzüglich* AK. 3,2,7. — 2) m. *ein älterer Bruder* Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Nach Pâṇini ist अग्रीय eine vedische Form. — Vgl. अग्रिय und अग्र्य.

अग्रु adj. f. अग्रू *ledig, unverheirathet:* वेत्यग्रुर्जनिवान्वा अति स्पृधः ṚV. 5,44,7. जनीयन्तो न्वग्रवः 7,96,4. AV. 14,2,72. 18,2,47. पुत्रमग्रुवः ṚV. 4,30,16. अस्या इच्छन्नग्रुवै पतिम् AV. 6,61,1. Der pl. des fem. (*die Jungfrauen*) häufig als Bezeichnung der *Finger* Naigh. 2,5. तमीं (सोमं) हिन्वन्त्यग्रुवः ṚV. 9,1,8. दश स्वसारो अग्रुवः समीचीः पुमांसं (Agni) जातमभि सं रभन्ते 3,29,13. 1,140,8. Nach Naigh. 1,13 soll अग्रुवः auch die Bedeutung *Fluss* haben und so wird das Wort ṚV. 7,2,5 und 1,191,14 ohne alle Noth von Sâjaṇa erklärt. — Vgl. zend. *aghru.*

अग्रे s. अग्र.

अग्रेगू (अग्रे [loc. von अग्र] + ग *gehend*) adj. *voran gehend:* अग्रेगो राजाप्यस्तविष्यते ṚV. 9,86,45.

अग्रेगा (अग्रे + गा) adj. *voran gehend* Vop. 26,66.67. होता यत्तद्वायुमग्रेगाम् Âçv. Çr. 5,5.10.

अग्रेगू (अग्रे + गू) adj. *voran gehend* P. 6,4,40, Vârtt. 2.3. Un. 2,67. H. 498, Sch. देवीरापो अग्रेगुवः VS. 1,12. ता (आपः) यत्समुद्रं गच्छन्ति तेनाग्रेगुवः Çat. Br. 1,1,3,7.

अग्रेणी (अग्रे + नी) m. *Anführer* VS. 6,2.

अग्रेत्वन् (अग्र + इत्वन्) adj. f. °त्वरी *voran gehend:* मन्द्राग्रेत्वरी भुवनस्य गोपाः AV. 12,1,57.

अग्रेदिधिषु (अग्रे + दिधिषु) 1) m. *ein Mann aus einer der drei ersten Kasten, dessen Frau schon früher verheirathet war, während er bis dahin ledig war,* AK. 2,6,1,23. H. 525 (°षू). — 2) f. °दिधिषू *eine jüngere verheirathete Schwester, deren ältere Schwerter noch ledig ist:* अग्रेदिधिषूपतिः (am Ende eines Çloka) M. 3,160. Lokâkshi bei Kull. zu M. 3,160: ज्येष्ठायां यद्यनूढायां कन्यायामुह्यते ऽनुजा । सा चाग्रेदिधिषूर्ज्ञेया पूर्वा तु दिधिषूः स्मृता ॥ Derselbe Vers mit der Variante दिधिषुर्मता wird in den Sch. zu H. 525 Manu zugeschrieben. Devala im ÇKDr.: ज्येष्ठायां विद्यमानायां कन्यायामुह्यते ऽनुजा । सा चाग्रेदिधिषुर्ज्ञेया पूर्वा च दिधिषुः स्मृता ॥

अग्रेपा (अग्रे + पा) adj. *zuerst trinkend:* ते अग्रेपा ऋभवो मन्दसानाः RV. 4,34,10.7.

अग्रेपू (अग्रे + पू adj.) adj. *voran, zuerst trinkend:* देवीरापो अग्रेगुवो अग्रेपुवः VS. 1,12. ता (आपः) यत्प्रथमाः सोमस्य राज्ञो भक्षयन्ति तेनाग्रेपुवः Çat. Br. 1,1,3,7.

अग्रेभ्रू (अग्रे + भ्रू, adj. von भ्रम्) adj. P. 6,4,40, Vârtt. 2.3.

अग्रेवण (अग्रे + वन) n. gaṇa राजदन्तादि und P. 8,4,4. *Waldrand* Çabdam. im ÇKDr.

अग्रेवध (अग्रे + वध) adj. *treffend was vor Einem steht* VS. 16,40.

अग्रेसर (अग्रे + सर) adj. f. ई P. 3,2,18. 1) *voran gehend* AK. 2,8,2,40. H. 498. — 2) *vorzüglich* H. 1438.

अग्रेसरिक (अग्रे + सरिक) adj. *voran gehend* Trik. 2,8,50.

अग्रोपहरण (अग्र + उपहरण) n. *die erste, wichtigste Herbeischaffung;* s. d. folg. Art.

अग्रोपहरणीय (von अग्रोपहरण) adj. *bezüglich auf das, was zuerst herbeizuschaffen ist,* Suçr. 1,14,16.

अग्र्य (von अग्र) P. 4,4,116 (vedisch), gaṇa शाखादि (अग्र्य), Vop. 7,15. 1) adj. f. आ. *a) auf der Oberfläche befindlich:* सर्वरसाग्र्यं मण्डम् H. 396. (vgl. AK. 2,9,49: सर्वरसाग्रे मण्डम्). — *b) an der Spitze stehend, vorzüglich, ausgezeichnet* AK. 3,2,7. H. 1439. VS. 16,30. अग्र्य Çat. Br. 2,4,3,13. Bṛh. Âr. Up. 4,4,18. M. 3,255. 4,230. 8,10. Ragh. 3,46. तत्र पूज्यामवाप्याग्र्याम् R. 1,9,54. वाग्भिरग्र्याभिरभितुष्टाव वै सुरा Viçv. 12,25. इहाग्र्यां कीर्तिमाप्नोति M. 5,166. दृश्यते त्वग्र्यया (*scharf*) बुद्ध्या सूक्ष्मया सूक्ष्मदर्शिभिः Kaṭhop. 3,12. अग्र्यो मध्यो जघन्यश्च M. 12,30. अधमा मध्यमाग्र्या च 12,41. In Verbindung mit einem gen. oder am Ende eines comp. *der erste, beste, vorzüglichste:* सर्वेषां धनजातानामाददीताग्र्यमग्रजः M. 9,114. तद्ध्यग्र्यं सर्वविद्यानाम् 12,85. अद्याहं पुत्रिणामग्र्यः *jetzt bin ich der glücklichste der Väter* Vikr. 152. द्विजाग्र्य *der erste unter den zweimal Geborenen, ein Brahman* M. 3,35.74.183. 11,3. धनुर्धराग्र्य Draup. 7,12. गुणाग्र्य = सत्त्व Ragh. 3,27. Mit einem loc. *ausgezeichnet, erfahren in einer Sache:* अग्र्यः सर्वेषु वेदेषु M. 3,184. Jâǵn. 1,219. R. 1,12,15. — 2) m. *ein älterer Bruder* Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अग्रिय und अग्रीय.

अघ 1) adj. *schlimm, gefährlich:* अघो वृकः RV. 1,42,2. समघशंसमभ्यघम् 7,104,2. = अघानि विद्यन्ते ऽस्य gaṇa अर्शआदि. — 2) n. *a) Uebel, Gefahr, Schaden* (व्यसन, Wils.: *passion*) AK. 3,4,28. H. an. 2,52. Med. gh. 1. Vaiǵ. beim Sch. zu Kir. 6,45 und Çiç. 4,37. अप नः शोशुचदघम् RV. 1,97,1. विद् देवा अघानामादित्यासो अपाकृतिम् 8,47,2; vgl. 1.5.17,14. AV. 10,1,5. — *b) Sünde* AK. 1,1,4,1. 3,4,4,28. Trik. 1,2,7. H. 1381. an. 2,52. Med. gh. 1. Vaiǵ. a. a. O. अघं स केवलं भुङ्क्ते यः पचत्यात्मकारणात् M. 3,118. भुञ्जते ते त्वघं पापा ये पचन्त्यात्मकारणात् Bhag. 3,13. उपप्लुतमघौघेन नात्मानमवबुध्यसे R. 2,7,13. — *b) Unreinheit, der Zustand einer verunreinigten Person:* अनुरुन्ध्यादघं त्र्यहम् M. 5,63. न राज्ञामघदोषो ऽस्ति व्रतिनां न च सत्रिणाम् 5,93. न वर्धयेदघाहानि 5,84. Kull.: अघ = अशौच. — *d) Schmerz* AK. 3,4,28. H. an. 2,52. Med. gh. 1. Vaiǵ. a. a. O. — Vgl. अंहस्, अङ्हस्.

अघकृत् (अघ + कृत् adj.) adj. *Uebles thuend, Schaden zufügend:* अघमस्त्वघकृते AV. 10,1,5.

अघन (3. अ + घन) adj. *nicht dick, flüssig* H. 406.

अघमर्षण (अघ + मर्षण) *sündenvergebend* 1) m. f. n. Name eines Gebetes AK. 2,7,47. H. 844. यथाश्वमेधः क्रतुराट् सर्वपापापनोदनः । तथाघमर्षणं सूक्तं सर्वपापापनोदनम् M. 11,260.259. Jâǵn. 3,302. — 2) m. N. pr. ein Sohn des Madhuḱḱhandas, Verfasser von RV. 10,190, welches Sûkta wohl das अघमर्षण ist. याज्ञवल्क्याघमर्षणाः Nachkommen Viçvâmitra's Hariv. 1466. Âçv. Çr. 12,14.

अघमार (अघ + मार) adj. *schlimmen Tod bringend:* यमो मृत्युरघमारो निर्ऋथः AV. 6,93,1.

अघय् (denom. von अघ), अघयति *sündigen* Dhât. 35,84. — Vgl. अघाय्.

अघरुद् (अघ + रुद् adj.) *hässlich heulend,* als fem. eine Bezeichnung dämonischer Wesen: मा त्वा व्यस्तकेश्यो३ मा त्वाघरुदो रुदन् AV. 8,1,19. परो पत्न्यघरुदा विकेश्यः 11,2,11.

अघल (? von अघ) adj. *schlimm:* कृत्योऽपि अघला हृतास्तेभ्य एनान्प्रति नयामि AV. 8,8,10.

अघवत् (von अघ) adj. *mit Schuld beladen.* voc. अघवन् oder अघोस् P. 8,3,1, Vârtt. 2. Vop. 3,149. Euphonische Regeln P. 8,3,17—20.22. Vop. 2,49.50.

अघविष (अघ + विष) adj. f. आ *gefährliches Gift führend, sehr giftig:* अघविषा पृदाकूः AV. 5,18,3. 6,93,2.

अघशंस (अघ + शंस) adj. *böswillig, bösartig:* वर्तयतं वधमघशंसाय RV. 7,104,4. 1,42,4. 6,75,10. 10,185,2. u. s. w. अपाघशंसं नुदतामरातिम् Taitt. Br. 3,1,1,4. 2,8. Erscheint Naigh. 8,24 unter den स्तेननामानि. — Vgl. अघशंसिन्.

अघशंसहन् (अघशंस + हन् adj.) adj. *die Bösen vernichtend* RV. 9,24,17. 61,19.

अघशंसिन् (अघ + शंसिन्) adj. = अघशंस oder *die vollbrachte Schuld berichtend:* वचः क्रूरं मयोक्तमघशंसिना Daç. 2,19.

अघहार (अघ + हार) m. *der schlimme Räuber, das Haupt der Räuber:* मैषां मोच्यघहारश्च न SV. II,9,3,6,1. द्वाविषामघहारो विविद्धः AV. 6,66,1.

अघातिन् (3. अ + घातिन्) adj. *nicht verletzend, unschädlich.* Die Ǵaina führen 4 Arten von Handlungen auf, die अघातिन् oder साधु genannt werden, Colebr. Misc. Ess. I, 384.

अघाय् (denom. von अघ), Padap. अघय्, *Schaden zufügen wollen, bedrohen:* ज्ञाह्वि यो नो अघायति ṚV. 1,131,7. partic. act. अघायत् 1,91,8. 5,24,3. u. s. w. AV. 10,9,1. 4,10. — Vgl. अघय्.

— अभि dass.: यो नः कश्चाभ्यघायति AV. 7,71,3.

अघायु (von अघाय्) P. 7,4,37. Padap. अघयु, *boshaft:* पातं नो वृकाद्घायोः ṚV. 1,120,7. 27,3. u. s. w. एवं प्रवर्तितं चक्रं नानुवर्तयतीह यः । अघायुरिन्द्रियारामो मोघं पार्थ स जीवति ॥ Bhag. 3,16. Schlegel übersetzt अघायु, als wenn es अघ + आयुस् wäre, durch *incesto aevo transacto.*

अघारिन् (3. अ + घारिन्) adj. *nicht salbend* (die Haare): अघारिणीर्विकेश्यो रुदत्यः पुरुषे हते AV. 11,11,14.

अघाश्व (अघ + अश्व) adj. *ein schlimmes Pferd habend:* यमश्विना ददथुः श्वेतमश्वमघाश्वाय शश्वदित्स्वस्ति ṚV. 1,116,6.

अघाश्व (अघ + अश्व) m. scheint Name einer Schlange zu sein: अघाश्वस्येदं भेषजमुभयोः स्वजस्य च । इन्द्रो मे ऽहिमघायन्तमहिं पैद्वो अरन्धयत् ॥ AV. 10,4,10.

अघासुर (अघ + असुर) m. der Asura Agha, Kaṁsa's Heerführer, Bhâg. P. im ÇKDr.

अघोर (3. अ + घोर) 1) adj. f. आ *nicht schreckend, nicht verderblich:* अघोरेण चक्षुषा मित्रियेण AV. 7,60,1; vgl. अघोरचक्षुस्. या ते रुद्र शिवा तनूरघोरा Çvetâçv. Up. 3,5. — 2) m. ein Beiname Çiva's: इति शिवचतुर्दशीव्रतपूजायाम् ÇKDr.; vgl. अघोरघोररूप und घोरघोरतर. — 3) f. °रा *der 14te Tag in der dunkeln Hälfte des Monats* Bhâdra: भाद्रमास्यसिते पक्षे ऽघोराख्या (lies अघो°) चतुर्दशी । तस्यामाराधितः स्थाणुर्नयेच्छिवपुरं ध्रुवम् ॥ eine Smṛti im ÇKDr.

अघोरघोररूप (अघोरघोर [अघोर + घोर] + रूप) m. *von nicht-schrecklicher und zugleich schrecklicher Gestalt,* ein Beiname Çiva's MBh. 12, 10375.

अघोरचक्षुस् (अघोर + चक्षुस्) adj. *kein böses, Unglück bringendes Auge habend:* अघोरचक्षुरपतिघ्न्येधि ṚV. 10,85,44. — Vgl. अघोर 1.

1. अघोष (3. अ + घोष) m. *Geräuschlosigkeit, Dumpfheit,* eine äussere Articulation (बाह्यप्रयत्न), mit der alle harten Consonanten und der Visarga ausgesprochen werden, P. 1,1,9, Sch.

2. अघोष (3. अ + घोष) adj. *dumpf* (vom Laut) ṚV. Prât. 1,2. 4,4.

अघोषमहाप्राणप्रयत्नवत् (von अघोषमहाप्राण [अघोष + महाप्राण] + प्रयत्न) adj. (ein Laut), *der mit der Articulation* अघोष *und* महाप्राण *zugleich ausgestossen wird.* Dahin gehören alle Sibilanten, die harten Aspiratae und der Visarga, P. 8,4,61, Sch.; vgl. P. 1,1,9, Sch.

अघोषवत् (von 1. अघोष) adj. = 2. अघोष Upal. 6.

अघोस् s. अघवत्.

अघ्नत् (3. अ + घ्नत्, part. praes. von हन्) adj. *nicht tödtend, nicht verletzend:* अघ्नते विष्णवे ṚV. 8,25,12. 5,31,15. 7,20,8.

अघ्न्य m. *Stier,* अघ्न्या f. *Kuh* Naigh. 2,11. 5,5. प्र शंसा गोष्वघ्न्यम् ṚV. 1,37,5. पतिं वो अघ्न्यानां धेनूनाम् 8,58,2. ऊधरघ्न्यायाः 9,93,3. AV. 6, 70,1. 10,9,3. u. s. w. Uebertragen auf andere Gegenstände, von welchen sonst das Bild des *Stiers* oder der *Kuh* gebraucht wird, z. B. auf die Wolke: इमं त्रितो भूर्यविन्ददिच्छन्वैभूवसो मूर्धन्यघ्न्यायाः ṚV. 10,46,3. — Zus. aus अ und घ्न्य (von हन्) und ursprünglich wohl nur Name des *Stiers,* insofern dieser *nicht* oder, genauer gesprochen, *schwer zu besiegen* oder *zu bewältigen ist;* bei den Commentatoren und LIA. I, 792 wird अघ्न्या durch *die nicht zu tödtende* erklärt. — Vgl. अघ्न्यु.

अघ्न्यु m. und अघ्न्यौ f. = अघ्न्य und अघ्न्या. गवां यः पतिरघ्न्यः AV. 9,4, 17. 19. यावतीनामोषधीनां गावः प्राश्नन्त्यघ्न्याः । यावतीनामजावयः 8,7,25. ṚV. 7,68,8. 9. VS. 6,22. Uebertragen auf die Wolke: न्यघ्न्यस्य मूर्धनि चक्रं रथस्य येमथुः ṚV. 1,30,19. सुप्रपाणं भवत्वघ्न्याभ्यः 5,83,8. auf Flüsse: माईष्कृतौ व्येनसाघ्न्यौ सूनमारन्ताम् 3,33,13. Nach Uṇ. 4,113 ist अघ्न्य m. ein Name Brahman's, अघ्न्या f. in der Bedeutung *Kuh* erscheint ausser Uṇ. 4,113 auch AK. 2,9,67. H. 1265.

अघ्रेय (3. अ + घ्रेय von घ्रा) adj. *woran man nicht riechen dürfte:* घ्रातिरघ्रेयमद्ययोः M. 11,67.

अङ्क्, अङ्कते, आनङ्के, अङ्किता 1) *bezeichnen.* — 2) *gehen* Dhâtup. 4,13. अङ्केति त्रिप्रनामाञ्चितमेवाङ्कितं भवति Nir. 5,17. — desid. अञ्चिकिषते West. — Vgl. अङ्कय्, अङ्ग्, अङ्ग्य्.

अङ्क (von अञ्च्) m. 1) *die Biegung zwischen Arm und Hüfte, Seite; Brust, Herz, Schooss* AK. 3,4,4. 199. H. 602. an. 2,2. Med. k. 16. ज्ञाते ऽग्निमुपसमाधायाङ्क आधाय Bṛh. Âr. Up. 6,4,24. कृष्णाजिनमङ्के कृत्वा Kâtj. Çr. 10,9,8. सुचिरं त्वं प्रसुप्तो ऽसि ममाङ्के Sâv. 5,65. तवाङ्क ऽहमुपाविशम् R. 5,36,33. आसीनस्य च ते — अङ्के समाश्रिता 39. अङ्के सीतायाः शिश्ये Ragh. 12,21. अङ्के शिरः कृत्वा R. 6,94,11. अङ्के निधाय — चरणौ Çâk. 69. अङ्काश्रयप्रणयिनस्तनयान् 176. पपाताङ्के मुनेः Viçv. 12,4. शत्रुः — अङ्केन परिधृतस्त्वया R. 2,7,26. चिरं वनाङ्केन धृतासि R. 2,12,101. अङ्केनादाय वैदेहीम् 3,7,10. 55,33. 6,107,10. परिगृह्य च वैदेहीं वामेनाङ्केन 3,57,27. अङ्केनोह्यस्य वैदेहीम् 7,14. इन्द्रसेनाम् — परिष्वज्याङ्कमानयत् N. 23,22. अङ्कमारोपयामास प्रश्रयावनतम् Indr. 2,21. Ragh. 3,26. ताम् — अङ्के निवेश्य R. 1,18,21. अङ्कमध्ये न्यवेशयत् 6,71,11. अङ्के पाटलीं कृत्वा Kathâs. 3,74. जग्राह सर्षपान्हस्ते तामङ्के च Vid. 113. उत्क्षिप्यैनां ज्योतिरङ्के und आक्षिप्याङ्के ज्योतिरेनाम् Çâk. 126, v. l. काश्चित्प्रियाङ्केषु सुखोपविष्टाः R. 5, 11,18. जनन्या अङ्कादुत्पत्य 3,50. अङ्कादिव समुत्पत्य प्रियस्य 16,31. प्रच्युता रावणस्याङ्कात् *aus* R. *Armen gefallen* (in der Luft) 15,27. Man findet अङ्क auch mit भुज verbunden: राक्षसेन्द्रभुजाङ्कगाः (स्त्रियः) 14,22. यस्यायमङ्कात् — प्ररूढः Çâk. 178, v. l. statt अङ्गात्; vgl. ἀγκάς, ἀγκάλη, ἀγκών. — 2) *Seite, Nähe* Trik. 3,3,2. H. an. 2,2. Med. k. 16. Keçava beim Sch. zu Çiç. 3,36. विश्वामित्रस्याङ्कमाससाद Ait. Br. 7,17. अङ्कागत Ragh. 2,38; vgl पार्श्व. — 3) *Körper* Uṇâdik.*) im ÇKDr. Dagegen heisst es Hâr. 193: अङ्कि देवाङ्कमङ्गानि. — 4) *Haken, Klammer:* अयस्मयेनाङ्केन द्विषते त्वा सं नह्यामसि *wir heften dich mit eiserner Klammer an den Feind* AV. 7,116,1. अङ्कान्त्समङ्कान्हविषा विधेम यो अग्रेभीत्पर्वास्या ग्रभीता 1,12,1. ऊष्मण्यापिधाना चरूणामङ्काः सूनाः परि भूषन्त्यश्वम् *die Deckel der Tigel, Haken* (entweder *Schürhaken* oder *ein gekrümmtes Instrument zum Schneiden, Hippe*), *Schlachtmesser umgeben das* (geschlachtete) *Pferd* ṚV. 1,162,13; vgl. अङ्कुश, बाह्वङ्क, समङ्क, ὄγκος und lat. *uncus.* — 5)

---

*) Vgl. Uṇ. 4,215. Dieses Sûtra scheint nicht an seiner Stelle zu stehen: es gehört wohl in den 5ten Pâda, wo vom Affix अच् die Rede geht.

Zeichen, Mahl AK. 1,1,2,18. 3,4,1,4. H. 106. an. 2,1. Med. k. 16. Çâk. 13.61. गात्रं कृताङ्कं चन्दनेन R. 2,15,37. स्वनामाङ्काभिचिह्नितमङ्गुरीयम् 4,42,12. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 6,94,5. Çâk. 161. Vikr. 79. *Brandmahl:* कार्यो कृताङ्कः M. 8,281; vgl. Mit. 47. शुनः पादेन दत्त्वाङ्कं ललाटे Kathâs. 13,148. — 6) *Zahlzeichen, Ziffer* Colebr. Alg. 4, N. 2. Albyrouny bei Reinaud, Mém. sur l'Inde, 299 انك. — 7) *Anzahl:* तदङ्काः P. 1,1,9, Sch. (als Ueberschrift). — 8) *Coefficient* Colebr. Alg. 170, N. 3. 246, N. 2. — 9) eine symbolische (vgl. 6) Bezeichnung der Zahl *neun*, indem die Null nicht mitgerechnet wird, Ǵjot. im ÇKDr. — 10) *Schmuck* H. an. 2,1 (भूषा). Med. k. 16 (भूषण). — 11) *Linie* (रेखा) Med. k. 16. — 12) *Act* (im Drama) Trik. 3,2,24. H. an. 2,2. Med. k. 16. Çâk. 19, 5. u. s. w. — 13) *eine besondere Art Schauspiel* Trik. 3,3,2. H. 284. an. 2,1. Med. k. 16. — 14) = चित्राजि H. an. 2,2. = आजि (oder ist etwa रेखाजि zu verbinden? dann müsste die unter 11 angegebene Bedeutung gestrichen werden) Med. k. 16. = चित्रयुद्ध Viçva im ÇKDr. *mimic war or conflict* Wils. — 15) *Platz, Stelle* (स्थान) H. an. 2,2. Med. k. 16. Keçava beim Sch. zu Çiç. 3,36. — 16) *Vergehen* = आगस् H. an. 2,2. = आग (sic) Med. k. 16. = अपराध ÇKDr. (mit Anführung der Med. als Autorität) Keçava a. a. O.

अङ्ककरण (अङ्क + करण) n. *Brandmarkung* Gautama in Mit. 47,11.

अङ्कतन्त्र (अङ्क *Zeichen* + तन्त्र) n. *ein über Zauberei handelndes Lehrbuch* Verz. d. B. H. No. 906. 907.

अङ्कति 1) m. *a) Feuer* H. an. 3,242. Viçva im ÇKDr. — *b) Wind* Uṇ. 4,62. Trik. 1,1,76. — *c) ein Brahman* H. an. Viçva. — *d) ein Brahman, der das heilige Feuer unterhält* (अग्निहोत्रिन्), dies. — 2) f. अङ्कति oder अङ्कती gaṇa बह्वादि. — Vgl. अङ्गति, अञ्चति.

अङ्कधारणा (अङ्क + धारणा) f. *die Haltung*, (aufrechte) *Stellung der Seite:* तस्य नित्याः प्राग्दक्षिणा अङ्कधारणा च Âçv. Çr. 1,1.

अङ्कन (von अङ्कय्) 1) adj. *Zeichen aufdrückend* Nir. 3,8 (Durga: यो श्वेताभिरभिक्न्यते असावङ्कित इव भवति). — 2) n. *Brandmarkung* Nârada in Mit. 47,13.

अङ्कपादव्रत (अङ्कपाद [अङ्क + पाद] + व्रत) n. N. des 84sten Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. S. 135.

अङ्कपालि (अङ्क + पालि) f. *Umarmung:* कोलो ऽङ्कपाली Trik. 3,3,386. — Vgl. अङ्कपालिका, अङ्कपाली, अङ्गपालि.

अङ्कपालिका (von अङ्कपालि) f. *Umarmung* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. अङ्कोलिका.

अङ्कपाली (अङ्क + पाली) f. 1) *Amme* H. an. 4,286. Med. l. 147. — 2) *Umarmung* H. 1507. an. 4,286. Med. l. 147. अङ्कपालीं रचय Prab. 40,10. — 3) Name einer Pflanze, *Medicago esculenta* (कोटि), H. an. Med.

अङ्कबन्ध (अङ्क + बन्ध) m. *der Aufdruck eines Brandmahls* Jâǵn. 2, 294, v. l. in Vivâdak. 115, 6, wo das Wort durch अशिरस्कपुरुषाकारो ऽङ्कः erklärt wird. — Vgl. कुबन्ध.

अङ्कय् (denom. von अङ्क), अङ्कयति 1) *kennzeichnen, brandmarken:* अङ्कयामास वत्सान् MBh. 3, 14853. अङ्कित *bezeichnet:* रामनामाङ्कितमङ्गुरीयकम् R. 5,32,44. Çâk. 14. Vikr. 80. Ragh. 3,55. 68. *gebrandmarkt:* वस्त्रेण वेष्टयित्वाङ्कितं शिरः Kathâs. 13,152; vgl. अङ्क्य. — 2) *schreiten* Dhâtup. 35,74. — Vgl. अङ्क्, अङ्ग्, अङ्गय्.

अङ्कलोड्य (अङ्क + लोड्य) m. Name einer Pflanze, = चिञ्चोटक, चिञ्चोड; nach Andern *die Wurzel dieser Pflanze*, Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गलोड्य.

अङ्कस् (von अञ्च्) n. *Biegung, Krümmung* Nir. 2,28. पथामङ्कांस्यन्वापनीफणत् RV. 4,40,4. — Vgl. अङ्क, ἄγκος.

अङ्कस *Seite, Weiche* (beim Pferde): पर्णं न वेरनु वाति प्रगर्धिनः। श्येनस्येव ध्रजतो अङ्कसं परि *der Flügel schlägt vogelgleich, wie beim fliegenden Falken, um die Weichen* (des geflügelten Sonnenrosses) RV. 4, 40,3 = VS. 9,15. — Vgl. अङ्क.

अङ्काङ्क (अङ्क + अङ्क) n. *Wasser* (nach Çat. Br. und Mahîdh.) VS. 15, 5. — Vgl. अङ्कुप.

अङ्कित s. अङ्कय्.

अङ्किन् (von अङ्क) 1) adj. *ein Haken* (zum Obstschütteln u. s. w.) *haltend:* वृक्षं पक्वं फलमङ्कीव धूनुहि RV. 3,45,4. अयस्मयैः पाशैरङ्किनो ये चरन्ति AV. 19,66,1. — 2) m. *eine Art Tamburin* H. 293. अङ्को ऽस्यास्तीत्यङ्की उत्सङ्गस्थत्वात् Sch.; vgl. अङ्की, अङ्क्य, आलिङ्गिन्. पणवं च समालिङ्ग्य R. 5,13,48. वीणामालिङ्ग्य 53. — 3) f. अङ्किनी Sammelname von अङ्क gaṇa खलादि.

अङ्की f. *eine Art Tamburin* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अङ्किन् 2.

अङ्कु? am Ende des N. pr. तृणाङ्कु R. 4,41,62. 63.

अङ्कुट m. *ein Instrument zum Vor- und Wegschieben eines Riegels* (?) H. 1005. — Vgl. अङ्क, अङ्कुश.

अङ्कुप n. *Wasser* (nach Çat. Br. und Mahîdh.) VS. 15,4. — Vgl. अङ्काङ्क, अङ्कुर 4.

अङ्कुर m. Uṇ. 1,38. Siddh. K. 249,*a*,16. 1) *junger Schoss, Sprössling* AK. 2,4,1,4. Trik. 3,3,394. H. 1118 (nach dem Sch. m. n.). an. 3,518. Med. r. 109. छिन्नकुम्भैश्च साङ्कुरैः। अङ्कुराढ्यैः शरावैश्च R. 1,73,20. अङ्कुरार्पणम् Verz. d. B. H. S. 258, Z. 20. चूताङ्कुर Çâk. 77,11. दर्भाङ्कुरेण चरणः क्षतः 45. वंशाङ्कुर Suçr. 1,324,14. तृषार्त्यलाभे तु बालाङ्कुरत्यङ्कुरा क्षिता: 28,13. Am Ende eines adj. comp. f. आ Mṛkkh. 6,19. Çâk. 14, v. l. Uebertr.: रदाङ्कुर *Zahnspitze* H. 297. कुलाङ्कुर Çâk. 178. — 2) *Anschwellung, tumor:* मांसाङ्कुर Suçr. 1,288,2. 306,19. 307,1. — 3) *Haar* Trik. 3,3,324. H. an. 3,518. Med. r. 109. — 4) *Wasser* dies. und H. ç. 163 (n.); vgl. अङ्काङ्क, अङ्कुप. — 5) *Blut* Trik. H. an. Med. — Vgl. अङ्कूर.

अङ्कुरक (von अङ्कुर) m. *Vogelnest* Çabdam. im ÇKDr.

अङ्कुरित (von अङ्कुर) adj. *mit jungen Schossen versehen* gaṇa तारकादि; Vikr. 12.

अङ्कुश Uṇ. 4,109. 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि; Siddh. K. 251,*b*,1. Trik. 3,5,10. *Haken* (insbes. zum Heranziehen), *Angelhaken:* दीर्घस्ते अस्त्वङ्कुशो येना वसु प्रयच्छसि RV. 8,17,10. यस्ते अङ्कुशो वसुदानो बृहन्निन्द्र हिरण्ययः। तेना जनीयते जायां मह्यं धेहि शचीपते ॥ AV. 6,82,3. दीर्घं ह्यङ्कुशं यथा शक्तिं बिभर्षि मन्तुमः *du trägst deinen Speer wie einen langen Haken und hältst damit fest*, (*wie die Ziege den Zweig*, u. s. w.) RV. 10,134, 6. इमं बिभर्मि सुकृतं ते अङ्कुशं येनारुजासि मघवञ्छफारुजः 10,44,9. *Haken, mit dem die Elephanten angetrieben werden*, m. Nir. 5,28. m. n. AK. 2,8,2,9. Trik. 2,8,40. H. 1230. सुवर्णाङ्कुशभूषित (Elephant) Viçv. 3,17. अङ्कुशाः R. 6,7,24. उष्ट्रान्क्षयान्खरान्नागाञ्छुद्दण्डकषाङ्कुशैः 6,37,41. अङ्कुशाकाराङ्गुल्या Ragh. 12,41. Uebertr.: सिद्धः पूर्वो ऽङ्कुशस्त्रिविधः

(*dreifacher Hemmschuh*) Sâṁkhjak. 51. ज्वराङ्कुश *ein Mittel gegen das Fieber* Verz. d. B. H. No. 963. Vgl. अनङ्कुश, निरङ्कुश, अङ्क 4, अङ्कूष, ἄγκιστρον und *Angel*. — 2) f. °शा (v. l. °शी) bei den Gaina's Name einer Göttin, die dem 14ten Arhant der gegenwärtigen Avasarpiṇî zur Ausrichtung seiner Befehle beigegeben ist, H. 45.

अङ्कुशग्रह (अङ्कुश + ग्रह) m. *Elephantentreiber* P. 3,2,9, Vârtt.

अङ्कुशदुर्धर (अङ्कुश + दुर्धर) m. *ein auch mit dem Haken schwer zu leitender Elephant* Trik. 2,8,35.

अङ्कुशित (von अङ्कुश) adj. *mit dem Haken angetrieben:* कामाङ्कुशाङ्कुशितकामिमतङ्ग Çrut. 37, v. l.

अङ्कुशिन् (von अङ्कुश) adj. *anhakend, an sich ziehend:* अक्षास इदङ्कुशिनो नितोदिनः RV. 10,34,7.

अङ्कूयत् (partic. praes. von einem denom. अङ्कूय्) *Krümmungen, Seitenwege suchend* (um zu entwischen): अग्निं मन्यन्ते वेधसः। यमङ्कूयन्तमानयन् (Sâj.: इतस्ततः पालयमानम्) RV. 6,15,17. — Vgl. अङ्क, अङ्कस्.

अङ्कूर m. Uṇ. 1,38. *junger Schoss* H. 1118 (nach den Sch. m. n.). — Vgl. अङ्कुर.

अङ्कूष m. n. = अङ्कुश Uṇâdik. im ÇKDr.

अङ्कोट m. Name einer Pflanze, *Alangium hexapetalum*, Ratnam. im ÇKDr. Trik. 3,3,101. — Vgl. अङ्कोठ, अङ्कोल, अङ्कोलक, अङ्कोल्लसार.

अङ्कोठ m. = अङ्कोट AK. 2,4,2,9. R. Gorr. 2,103,8. 3,17,10. Suçr. 1, 132,12. 2,104,1.

अङ्कोल m. = अङ्कोट Svâmin zu AK. im ÇKDr. R. 2,94,8.

अङ्कोलक m. = अङ्कोल = अङ्कोट Gaṭâdh. im ÇKDr.

अङ्कोलिका f. *Umarmung* Çabdam. im ÇKDr. — Entstanden aus अङ्कवालिका, einer Schwächung von अङ्कपालिका.

अङ्कोल्लसार (अङ्कोल्ल [? = अङ्कोल] + सार) m. Name eines vegetabilischen Giftes H. 1198 (nach den Sch. auch f.).

1. अङ्क्य (von अङ्क) m. *eine Art Tamburin* AK. 1,1,7,5. Bharata im ÇKDr.: सार्धतालत्रयायामश्चतुर्दशाङ्गुलाननः। हरीतक्याकृतिर्यः स्यादङ्क्यो ऽङ्के स हि वाद्यते॥ Vgl. अङ्किन्, आलिङ्ग्य und Sch. zu H. 293.

2. अङ्क्य (von अङ्कय्) adj. *zu zeichnen, zu brandmarken:* नाङ्क्या राज्ञा ललाटे स्युः M. 9,240. ब्रह्मचाभिगमने वङ्क्यं कबन्धेन प्रवासयेत् Jâgn. 2,294.

अङ्ख्, अङ्खयति *sich an etwas anklammern, an sich ziehen, zurückhalten, hemmen:* स वा अङ्खयन्निवैवानुवाक्यमनुब्रूयात् (Sch.: वर्णानालोडयन्निव शनैः। अङ्खतिर्गत्यर्थः) Çat. Br. 1,7,2,17. — Gehört ohne Zweifel zu अङ्क 4 trotz der veränderten Schreibung.

— परि *umklammern:* नेत्त्वा धृष्णुर्हरसा जर्हृषाणो दधृग्विधक्ष्यन्पर्यङ्खयाते (अग्निः) *damit (das Feuer) dich nicht fest umklammere, um dich zu verzehren* RV. 10,16,7.

अङ्ग्, अङ्गति, आनङ्ग P. 7,4,71, Sch. *gehen* Dhâtup. 5,38. मा ते ऽङ्के वङ्गतु Nalod. 1,23. — Vgl. अङ्क und अङ्गय्.

— पलि (परि) caus. *herumgehen lassen, umrühren:* पल्यङ्ग्य Çat. Br. 1,7,2,18. Kâtj. Çr. 8,2,1. पल्यङ्गयन्ते Çat. Br. 3,9,2,16. pass. *sich drehen:* पल्यङ्ग्यमाने (रथचक्रे) 2,3,3,12.

— विपलि caus. *umhüllen:* ते ऽग्निनैव त्वचं विपल्याङ्गयन्त Çat. Br. 3, 4,3,2—5.

1. अङ्ग indecl. gaṇa चादि. 1) eine Partikel mit verschiedener Bedeutung, welche den Nachdruck auf das ihr vorangehende Wort lenkt; *doch, ja, gewiss:* गामङ्गैष आ ह्वयति दार्वङ्गैषो अपावधीत् RV. 10,146,4. 1,84,7—9. Häufig nach flüchtigen Conjunctionen und andern kurzen Wörtern am Anfange eines Satzes, um denselben Halt zu geben, ähnlich wie इत्, z. B. यदङ्ग RV. 3,33,11. 8,6,26. 7,2. किमङ्ग 1,118,3. 10, 42,3. त्वमङ्ग 1,84,19. 5,3,11. त्वं ह्यङ्ग AV. 5,11,5. RV. 10,108,3. नह्यङ्ग 8,24,15. कुविदङ्ग 7,91,1. 10,64,13. 131,2. u. s. w. vgl. Nir. 5,17. 6,18 und अङ्गीकार, अङ्कीकार, अङ्गीकृति. — 2) anrufend und auffordernd, in Verbindung mit einem Vocativ oder einem Imperativ oder im Fragesatz: अङ्गारे Khând. Up. 4,1,5. आसामङ्गैकां भिन्धि (भिन्द्धि) 6,12, 1. अङ्गावेतस्व सौमित्रे कस्येमां मन्यसे चमूम् R. 2,97,16. अङ्ग कुरु। अङ्ग पच P. 8,1,33, Sch. अङ्ग कूजा३ इदानीं ज्ञास्यसि जाल्म। अङ्गाधीष्व भक्तं ते दास्यामि 8,2,96, Sch. मम तावन्मतमिदं श्रूयतामङ्ग वामपि Çiç. 2,12. सम्नद्ध किमङ्ग भूपतिर्यदि संधित्सुरसौ सहामुना 16,34. Ueber die Betonung und Dehnung des Verbi finiti nach अङ्ग s. P. 8,1,33. 8,2,96. — Die indischen Lexicographen führen folgende Bedeutungen von अङ्ग auf: 1) = क्षिप्रम् Nir. 5,17. — 2) संबोधने AK. 3,5,7. Trik. 3,3,54. 464. H. 1537. an. 7,19. Med. avj. 12. — 3) हर्षे H. an. Med. — 4) und 5) संगमासूययोः Med. — 6) पुनरर्थे AK. 3,5,19. Trik. 3,3,464. H. an.

2. अङ्ग m. 1) Name eines Kriegerstammes und des von ihm bewohnten Landes (das Gebiet um Bhagalpur), meistens pl. Trik. 3,3,53. H. 957. an. 2,30 (sg.). Med. g. 2. P. 2,4,62, Sch. 4,2,81, Sch. 125, Sch. Vop. 7,14. गन्धारिभ्यो मूजवद्भ्यो ऽङ्गेभ्यो मगधेभ्यः AV. 5,22,14. R. 1,8,11. वङ्गाङ्गमगधाः 2,10,35. अनङ्ग इति विख्यातस्तदा प्रभृति राघव॥ स चाङ्गविषयः श्रीमान्यत्राङ्गं स (कामः) मुमोच ह। 1,25,13.14. अङ्गस्याङ्गो ऽभवद्देशः MBh. 1,4220. Vgl. LIA. I, 143, N. 1. — 2) N. pr. ein von Udamaja, dem Nachkommen Atri's, geweihter König (auch Vairokana genannt) Ait. Br. 8,22. Sohn Ûru's und Verfasser von RV. 10,138. Sohn Ûru's und der Âgnejî VP. 98. Hariv. 73. ein Sohn Dîrghatamas' und der Sudeshṇâ (Bali's Gemahlin), Gebieter von Anga, MBh. 1,4217 fgg. VP. 444. Hariv. 1684. LIA. I, 557. अङ्गं बृहद्रथम् MBh. 12,981. — Wenn die in der Note bei अङ्क ausgesprochene Vermuthung gegründet sein sollte, hätten wir noch अङ्ग m. in der Bedeutung *Vogel* anzuführen.

3. अङ्ग n. 1) *Glied des Körpers* AK. 2,6,2,21. H. 566. an. 2,29. Med. g. 2. अङ्गादङ्गाल्लोम्नोलोम्नो जातं पर्वणिपर्वणि RV. 10,163,6. AV. 1,12,2. u. s. w. Nir. 4,3. अङ्गान्यवद्यत्यभञ्जन् (beim Thieropfer) Kâtj. Çr. 6,7,5. M. 3,178. 4,83. 8,234. 279. हीनाङ्ग, अतिरिक्ताङ्ग 4,141. अङ्गहीनत्व 11,50. am Ende eines adj. comp. f. ई R. 1,9,22. N. 1,12. 3,13. 11,30. auch आ Kâç. zu P. 4,1,54. *das männliche Glied* M. 8,374. — 2) *Körper* Trik. 3, 3,53. H. 563. an. 2,29. Med. g. 2. अव्यङ्गाङ्गी M. 3,10. Vid. 180, *b*. Vet. 30, 17. Brahma-P. in LA. 59,13. — 3) *Glied* oder *Theil eines Ganzen:* (आत्मा) सप्ताङ्गः Mâṇd. Up. 3. स्वाम्यमात्यौ पुरं राष्ट्रं कोषदण्डौ सुहृत्तथा। सप्त प्रकृतयो ह्येताः सप्ताङ्गं राज्यमुच्यते॥ M. 9,294. 296. 297. 7,105. Jâgn. 1, 352. Ragh. 1,60. रथं सर्वाङ्गभूषितम् R. 6,112,22. 106,22. यज्ञश्चेत्प्रतिरुद्धः स्यादेकेनाङ्गेन यज्वनः M. 11,11. यस्मिन्कर्मणि यास्तु स्युरुक्ताः प्रत्यङ्गदक्षिणाः 8,208. पृथ्वीपुरक्ष्माभृद्वनौषधिमृगादिभिः। नृब्रह्मक्षत्रविट्शूद्रैः साङ्गोपाङ्गैः AK. 2,1,1. 2,8,2,48. 3,4,25. 39. 224. H. 85. पितुर्गुणाङ्गानि *die verschiedenen, mannichfaltigen Tugenden des Vaters* R. 2,77,12. — 4) *ein unwesentlicher, attributärer Theil* (einer Opferhandlung u. s. w.),

उपसर्जनभूते H. an. 2,29. अप्रधाने Med. g. 3. Kâtj. Çr. 1,2,3.4. 4,1,30. 16,1,1. im Gegens. zu प्रधान 1,2,18. Madhus. in Ind. St. I,15, 4—6. अङ्ग = प्रधान Trik. 3,3,53 ist aller Wahrscheinlichkeit nach nur ein Druckfehler. — 5) *Anhang, ein ergänzendes Werk:* वेदाः सर्वाङ्गानि Kenop. 33. Die 6 Anhänge des Veda oder der Çruti sind: शिक्षा, व्याकरण, छन्दस्, निरुक्त, कल्प und ज्योतिष AK. 1,1,5,4. H. 250.251. षडङ्गविद् M. 3,185. वेदाः साङ्गोपाङ्गाः N. (Bopp) 12,17; vgl. Roth im Nirukta XIV fgg. धनुर्वेदः साङ्गोपाङ्गोपनिषदः सरहस्यः Viçv. 5,16. साङ्गशब्दानुशासन *die Wortlehre mit ihren Anhängen* (Lehre vom Geschlecht, Wurzelverzeichniss) H. 1. Die Gaina's theilen ihre heiligen Schriften in Anga's und Upânga's, die sich zusammen auf 12 Werke belaufen, H. 245; vgl. उपाङ्ग. — 6) eine symbolische Bezeichnung der Zahl *sechs* (vgl. u. 5) Bhâsk. im Verz. d. B. H. No. 844. — 7) *Hilfsmittel* Trik. 3,3,53. H. an. 2,29. Med. g. 2. अङ्गाङ्गिभावमज्ञात्वा कथं सामर्थ्यनिर्णयः Hit. II,141. निरङ्ग 72,9. — 8) *Thema* (in der Grammatik) P. 1,4,13. — 9) *Geist* (?): अङ्गं मनसि काये चेत्यभिधानात्तद्दर्शनात्। यथा। हिरण्यगर्भाङ्गभुवं मुनिं हरिरिति माघः। ÇKDr. — Euphonische Regeln P. 6,1,119.

4. अङ्ग adj. 1) *mit Gliedern versehen* Pat. zu P. 2,3,20. Med. g. 3. — 2) *nahe anstossend* H. an. 2,19. Med. g. 3.

अङ्गक n. = 3. अङ्ग *Glied, Theil, Körper* u. s. w.: नाभिः प्राण्यङ्गके Trik. 3,3,288. प्रियतमाङ्गकात् Çiç. 4,66.

अङ्गग्रह (3. अङ्ग + ग्रह) m. *körperliches Leiden* Vaidj. im ÇKDr.

अङ्गज (3. अङ्ग + ज) 1) adj. *a) in, an, aus dem Körper entstanden, körperlich:* भावहावहेलास्त्रयो ऽङ्गजाः (अलंकाराः) H. 509. रजः प्रक्षाल्य चाङ्गजम् R. 3,76,33. — *b) schön, hübsch* (सुन्दर) H. an. 3,142. — 2) m. *a) Sohn* Trik. 3,3,83. H. 542. an. 3,142. Med. g. 19. Viçva im ÇKDr.; vgl. R. 3, 71,9: महर्षेश्च — अङ्गात्पुत्रशतं जज्ञे und 2,74,11: अङ्गप्रत्यङ्गजः पुत्रो हृदयाच्चापि जायते; vgl. auch अङ्गजनुस्. — *b) Kopfhaar* Trik. H. an. Med. Viçva. — *c) Liebe, der Liebesgott* Trik. 1,1,38. 3,3,83. H. 227. an. 3,142. Med. Viçva. — *d) Trunkenheit* (मद) H. an. Med. im ÇKDr. — *e) Krankheit* (गद) Med. g. 19 (soll nach ÇKDr. nur v. l. für मद sein: मदस्थाने गद इति काचिन्मेदिनी). — 3) f. °जा *Tochter* H. 542. — 4) n. *Blut* Trik. 3, 3,33. Med.

अङ्गजनुस् (अङ्ग + जनुस्) m. *Sohn* Verz. d. B. H. No. 578. — Vgl. अङ्गज.

अङ्गज्वर (3. अङ्ग + ज्वर) adj. *Gliederschmerzen verursachend:* निर्वोचमहं यक्ष्ममङ्गेभ्यो ऽङ्गज्वरं तव AV. 5,30,8. — Vgl. अङ्गभेद.

अङ्गण n. *Hof* Bharata zu AK. im ÇKDr. H. 1004, Sch. उटजाङ्गणभूमिषु Ragh. 1,52. विमानं हंसयुक्तमेतत्तिष्ठति ते ऽङ्गणे Dev. 5,50. नृपाङ्गण Kâvjapr. 166,15 (vgl. Bhartr. 2,46). — Vgl. अङ्गन.

अङ्गति m. 1) *Feuer* Med. t. 86. Çabdar. im ÇKDr. — 2) *ein Brahman, der das heilige Feuer unterhält,* dies. — 3) Brahman dies. — 4) Vishṇu Çabdar. — Vgl. अङ्कति.

अङ्गत्व nom. abstr. 1) von 2. अङ्ग 2. Nalod. 1,23. — 2) von 2. अङ्ग 4. Kâtj. Çr. 4,1,28.

अङ्गद (3. अङ्ग + द?) 1) m. N. pr. ein Sohn Lakshmaṇa's VP. 385. Ragh. 15,90. ein Sohn Gada's und der Vṛhatî Hariv. 9192. ein Affe, ein Sohn Bâlin's, Trik. 3,3,202. H. an. 3,326. Med. d. 17. R. 6,75,63. 112,88. — 2) f. °दा *das Weibchen des Elephanten des Südens* Trik. 3, 3,202. H. an. 3,326 (lies अङ्गदा st. अङ्गना) Med. d. 18; vgl. अङ्गना 4. — 3) n. *ein Geschmeide, das auf dem Oberarm getragen wird,* AK. 2,6,3,9. Trik. 3,3,202. H. 662. an. 3,326. Med. d. 17. R. 1,9,16. 45,41. 2,32,8. 6, 112,88. Vikr. 14. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 3,35,40.

अङ्गद्वीप (2. अङ्ग + द्वीप) m. *die Insel der* Anga's, eine von den 6 kleineren Weltinseln, Vâju-P. im VP. 175, N. 3.

अङ्गन 1) n. *Gang* (यान) H. an. 3,354. Med n. 29. अङ्गमङ्गनाद्वचनाद्वा Nir. 4,3. — 2) m. n. Trik. 3,5,14. n. *Hof* AK. 2,2,12. H. 1004. an. 3,354. Med. n. 29. महाराजाङ्गनं शूराः प्रविशन्तु महोदयम् R. 2,3,19. नृपाङ्गन Bhartr. 2,46; vgl. अङ्गण, प्राङ्गण. — In der ersten Bedeutung von अङ्ग् gehen.

अङ्गना (von 3. अङ्ग) f. 1) *ein schön geformtes Frauenzimmer* gaṇa पामादि; Vop. 7,32.33. AK. 2,6,1,3. H. 505. an. 3,354 (= नितम्बिनी, st. अनंगना ist अङ्गना zu lesen). Med. n. 29 (= कामिनी). — 2) *Frau, Frauenzimmer* M. 9,45.48. 10,11. 11,54. Jâgn. 1,274. R. 1,9,11. N. 3,15. 16,9. नृपाङ्गनाः *des Königs Gemahlinnen* R. 2,66,23. 76,23. — 3) *Weibchen:* गजाङ्गना R. 2,30,23. हरिणाङ्गना Çâk. 26. — 4) *das Weibchen des Elephanten des Nordens* (सार्वभौम) AK. 1,1,2,6. *des Südens* (वामन) Hâr. 147; vgl. अङ्गदा. — 5) *die Jungfrau im Thierkreise* Ind. St. II,260.

अङ्गनाप्रिय (अङ्गना + प्रिय) 1) adj. *den Frauen lieb.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Jonesia Asoca,* Çabdam. im ÇKDr.

अङ्गपालि m. *Umarmung* Trik. 3,2,4. — Wohl aus अङ्कपालि entstanden.

अङ्गभेद (3. अङ्ग + भेद) adj. *Gliederreissen verursachend:* अङ्गभेदो अङ्गज्वरो यश्च ते हृदयामयः (यक्ष्मः) AV. 5,30,9. 10,13,4.22. — Vgl. अङ्गज्वर.

अङ्गमर्द (3. अङ्ग + मर्द) m. *der das Gliederreiben als Geschäft betreibt* H. 492. — Vgl. अङ्गमर्दक, अङ्गमर्दिन्.

अङ्गमर्दक (3. अङ्ग + मर्दक) m. = अङ्गमर्द Trik. 2,8,31.

अङ्गमर्दिन् (3. अङ्ग + मर्दिन्) m. = अङ्गमर्द Halâj. im ÇKDr.

अङ्गय्, अङ्गयति 1) *gehen* Dhâtup. 35,74; vgl. अङ्ग्. — 2) *bezeichnen* ebend.; vgl. अङ्कय्.

अङ्गरक्त (3. अङ्ग + रक्त) m. N. einer Pflanze, = रक्ताङ्ग, = रोचनी, = कर्कश u. s. w. Çabdak. im CKDr.

अङ्गरक्षणी (3. अङ्ग + रक्षणी) f. *ein eisernes Netz zum Schutz des Körpers* H. 769 (v. l. °रक्षिणी).

अङ्गराग (3. अङ्ग + राग) m. *Farbe, Puder, Salbe, Schminke* als Cosmetica: अङ्गरागस्य चार्पणम् R. 1,3,17. चित्र्यमाल्याङ्गराग adj. Viçv. 8,10. स्नानानि चाङ्गरागांश्च माल्यानि विविधानि च R. 6,106,2. दिव्याङ्गरागां वैदेहीम् 6,99,6. पुण्यगन्धेन — अङ्गरागेण Ragh. 12,27. अङ्गरागारुणं वक्षः Amar. 14. = विलेपन H. 635.

अङ्गराज् (2. अङ्ग + राज्) m. Karṇa, *König der* Anga's, H. 711. — Vgl. अङ्गराज R. 1,10,3.4.

अङ्गरुह (3. अङ्ग + रुह) 1) adj. *auf dem Körper wachsend.* — 2) n. *Haar:* मृदून्यङ्गरुहाणि (der Sitâ) R. 6,23,14.

अङ्गलिपि (2. अङ्ग + लिपि) f. *die Schrift der* Anga's Lalit. 123, N. 3.

अङ्गलीयलिपि f. eine besondere Schriftgattung, Lalit. 123, N. 3. — Es ist wohl अङ्गुलीयलिपि zu lesen.

अङ्गलोक (अङ्ग + लोक) m. N. eines Landes R. 4,43,8.

अङ्गलोद्य (3. अङ्ग + लोद्य) m. N. einer Pflanze, *Amomum Zingiber*, Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अङ्कलोद्य.

अङ्गव m. *getrocknete Frucht* Çabdak. im ÇKDr.

अङ्गविकृति (3. अङ्ग + विकृति) f. *Ohnmacht* Rágan. im ÇKDr.

अङ्गविक्षेप (3. अङ्ग + विक्षेप) m. *Gesticulation* AK. 1,1,2,16. H. 282.

अङ्गविद्या (3. अङ्ग + विद्या) f. gaṇa ऋगयनादि; *Chiromantie:* न नक्षत्राङ्गविद्यया — भिक्षां लिप्सेत कर्हिचित् M. 6,50. Varáh. Brh. in Verz. d. B. H. S. 244, Z. 3, v. u.

अङ्गवैकृत (3. अङ्ग + वैकृत) n. *Wink, Zeichen* Gatádh. im ÇKDr.

अङ्गसंस्कार (3. अङ्ग + संस्कार) m. *Pflege des Körpers* AK. 2,6,3,22.

अङ्गसंस्क्रिया (3. अङ्ग + संस्क्रिया) f. *Pflege des Körpers* H. 635.

अङ्गहार (3. अङ्ग + हार) m. *Gesticulation* AK. 1,1,2,16. H. 282. — Vgl. अङ्गहारि.

अङ्गहारि m. = अङ्गहार Schol. zu AK. im ÇKDr.

अङ्गहीन (3. अङ्ग + हीन) 1) adj. *dem ein Glied fehlt* Kátj. Çr. 1,1,5. Jágn. 3,163 (= हीनाङ्ग M. 4,141). — 2) m. Káma ÇKDr.; vgl. अनङ्ग.

अङ्गहीनत्व (von अङ्गहीन) n. *Mangel eines Gliedes* M. 11,50.

अङ्गाधिप (2. अङ्ग + अधिप) m. *Fürst der* Aṅga's und namentlich Karṇa Bhúripr. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गराज्.

अङ्गार Uṇ. 3,133. 1) m. n. *Kohle* AK. 2,9,30. Trik. 3,3,327. 1,1,70. H. an. 3,519. Med. r. 109. ṚV. 10,34,9. असौ वै लोको ऽग्निः — दिशो ऽङ्गाराः Brh. Âr. Up. 6,2,9. ये ऽङ्गारा आसंस्ते ऽङ्गिरसो ऽभवन्यदङ्गाराः पुनरवशान्ता उद्दीप्यन्त तद्बृहस्पतिरभवत् Ait. Br. 3,34. Âçv. Çr. 5,12.13.17. u. s. w. M. 8,250. व्यङ्गारे 6,56. उष्णो दहति चाङ्गारः शीतः कृष्णायते करम् Hit. I,74. घृतकुम्भसमा नारी तप्ताङ्गारसमः पुमान् I,112. तथा च तैत्तिरीयैः समाम्नातम्। सो ऽङ्गाराण्यभ्यपातयत् Sáj. zu ṚV. 1,52,5 (das einzige Beispiel vom n.). अङ्गारप्राशनम् (गृहपत्याहवनीये) Çátj. Çr. 12,1,17; vgl. *ahd.* **angl** und litt. *anglis.* — 2) m. *der Planet Mars* Trik. 3,3,327. H. an. 3,519. Med. r. 109; vgl. अङ्गारक. — 3) N. pr. ein Sohn Setu's, Vater Gândhâra's und Fürst der Marut's Hariv. 1837. fgg. vgl. MBh. 12,981. m. pl. Name eines Volkes VP. 193. — 4) m. = हिन्तावली Vaidj. im ÇKDr.; vgl. अङ्गारकुष्ठक.

अङ्गारक (von अङ्गार) 1) m. *a) Kohle* H. an. 4,1. Med. k. 174. — *b) der Planet Mars* AK. 1,1,2,27. H. 116. an. 4,1. Med. k. 174. R. 2,4,17. 4,12, 25. 6,86,43. MBh. 1,5331. Ind. St. II, 261. अङ्गारकचार m. *Lauf des Mars,* N. des 6ten Adhjâja in Varáh. Brh., Verz. d. B. H. No. 849. अङ्गारकचतुर्थीव्रत N. des 26sten Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa, Verz. d. B. H. No. 468. — *c)* N. pr. ein Sauvîra-Fürst Draup. 2,11. ein Rudra Váju-P. im VP. 121, N. 17. — *d)* N. einer Pflanze, = कुरुण्टक (*weisser* oder *gelber Amaranthus*) H. an. 4,1. Med. k. 174. — *e)* N. einer anderen Pflanze, = भृङ्गराज Rágan. im ÇKDr. — 2) n. *ein besonderes Oel:* दूर्वा लाक्षा हरिद्रे द्वे मञ्जिष्ठा सेन्द्रवारुणी। बृहती सैन्धवं कुष्ठं रास्ना मांसी शतावरी॥ आरनालाढकेनैव तैलप्रस्थं विपाचयेत्। तैलमङ्गारकं नाम सर्वज्वरविमोक्षणम्॥ Sukhabodha im ÇKDr.

अङ्गारकमणि (अङ्गारक + मणि) m. *Korallen* Rágan. im ÇKDr.

अङ्गारकित adj. von अङ्गारक gaṇa तारकादि.

अङ्गारकुष्ठक (अङ्गार + कुष्ठक) m. = हिन्तावली Rágan. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गार 4.

अङ्गारधानिका (अङ्गार + धानिका) f. *Kohlenbecken* AK. 2,9,29. — Vgl. अङ्गारधानी, अङ्गारपात्री, अङ्गारशकटी.

अङ्गारधानी (अङ्गार + धानी) f. *Kohlenbecken* H. 1020.

अङ्गारपरिपाचित (अङ्गार + परिपाचित von पच्) n. *auf Kohlenfeuer gerösteter Braten* Çabdak. im ÇKDr.

अङ्गारपर्ण (अङ्गार + पर्ण) m. ein Name, den Kitraratha, der König der Gandharva's, bei einer besonderen Gelegenheit annimmt, MBh. I, 6448. LIA. I, 666.

अङ्गारपात्री (अङ्गार + पात्री) f. *Kohlenbecken* H. 1020.

अङ्गारपुष्प (अङ्गार + पुष्प) m. Name einer Pflanze, = इङ्गुदी Ratnam. im ÇKDr.

अङ्गारमञ्जरी (अङ्गार + मञ्जरी) N. einer Pflanze, *Caesalpina Banducella,* ÇKDr. u. अङ्गारमञ्जी.

अङ्गारमञ्जी (अङ्गार + मञ्जी) f. = अङ्गारमञ्जरी Çabdar. im ÇKDr.

अङ्गारवल्लरी (अङ्गार + वल्लरी) f. N. verschiedener Pflanzen: 1) eine Art करञ्ज wie अङ्गारमञ्जरी, *Galedupa arborea* (Wils.), AK. 2,6,2,29. — 2) = भार्गी. — 3) = गुञ्जा Rágan. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गारवल्ली.

अङ्गारवल्ली (अङ्गार + वल्ली) f. N. zweier Pflanzen: 1) = भार्गी AK. 2, 4,2,8. — 2) मकाकाञ्ज Rágan. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गारवल्लरी.

अङ्गारवेणु (अङ्गार + वेणु) in Ableitungen werden beide Glieder verstärkt: आङ्गारवै° gaṇa अनुशतिकादि.

अङ्गारशकटी (अङ्गार + शकटी) f. *ein Kohlenbecken auf Rädern* AK. 2, 9,29. H. 1020.

अङ्गारावक्षयण (अङ्गार + अवक्षयण) n. *ein Gefäss, worin Kohlen erstickt werden* (?), Brh. Âr. Up. 3,9,18.

अङ्गारि (von अङ्गार) f. *Kohlenbecken* Gatádh. im ÇKDr.

अङ्गारिका (von अङ्गार) f. 1) *der Stengel vom Zuckerrohr* H. an. 4,1. Med. k. 174. — 2) *die Knospe der Butea frondosa* dies.; vgl. अङ्गारित 3.

अङ्गारिणी (f. von अङ्गारिन् und dieses von अङ्गार) f. 1) *Kohlenbecken* Med. n. 90. — 2) *die so eben von der Sonne verlassene Weltgegend* Trik. 1,1,95. H. an. 4,74. Med. n. 90. Hár. 43. — 3) *Schlingpflanze* (व्रती) H. an. 4,74; vgl. अङ्गारिता c.

अङ्गारित (von अङ्गार) 1) adj. = अङ्गारा अस्य संजाताः gaṇa तारकादि; *verbrannt* H. an. 4,95. Med. t. 179. Viçva im ÇKDr. — 2) f. °ता *a) Kohlenbecken* Med. t. 180. — *b) Knospe* Trik. 2,4,4. — *c) Schlingpflanze* (लतामात्रे) Med. t. 180; vgl. अङ्गारिणी 3. — *d)* N. eines Flusses ebend. — 3) n. *das Hervorbrechen der Knospen der Butea frondosa* Trik. 3, 2,2. H. an. 4,96. Med. t. 179. Hár. 43; vgl. अङ्गारिका 2.

अङ्गारीय (von अङ्गार) adj. *zu Kohlen bestimmt:* अङ्गारीयाणि काष्ठानि P. 5,1,12, Sch.

अङ्गार्या (von अङ्गार) f. *Kohlenhaufen* gaṇa पाशादि.

अङ्गिका (von 3. अङ्ग) f. *Frauenjacke* H. 674.

अङ्गिन् (von 3. अङ्ग) adj. 1) *mit Gliedern versehen* Pat. zu P. 2,3,26. *mit allen Gliedern versehen* Khând. Up. 2,19,2. — 2) *mit Hilfsmitteln versehen* Hit. II, 141. — 3) (*Glieder* oder *Unterabtheilungen habend*) *der vorzüglichste, wichtigste, Haupt-:* ये रसस्याङ्गिनो धर्माः Sáh. D. 4,11.7,2.

अङ्गिर् m. N. pr. ein Schüler Atharvan's und Lehrer von Bhâradvâga Satjavâha Muṇḍ. Up. 1,1,2. — Vgl. अङ्गिर und अङ्गिरस्.

अङ्गिर m. = अङ्गिरस्. अङ्गिरा प्रथमं दधिरे वयः RV. 1,83,4. येना नवग्वे अङ्गिरे दशग्वे सप्तास्ये रेवती रेवदूष 6,51,4. भृग्वङ्गिरादिभिः MBh. 3, 14224. मन्वत्रिविष्णुहारीतयाज्ञवल्क्योशनोऽङ्गिराः (als Gesetzgeber) Jâǵn. 1,4.

अङ्गिरस् (अङ्गिरस् Un. 4,235) m. 1) pl. ein Geschlecht höherer Wesen, das zwischen Göttern und Menschen steht (vgl. अथर्वन्, भृगु). Ihr Name, für welchen eine sichere Ableitung noch fehlt, stimmt am nächsten mit ἄγγελος (vielleicht auch mit ἄγγαρος). Unter den Ableitungen der Commentatoren (vgl. Ait. Br. 3,34 u. अङ्गार, Khând. Up. 1,2,10. Nir. 3,17. Mahîdh. zu VS. 3,3. 5,9. 12,8. 34,12) enthält die von अङ्ग् *gehen* scheinbar eine Erinnerung an den ursprünglichen Begriff. Die Wurzel der Vorstellungen von den Angiras ist dieselbe, welche man von den מלאכים in den frühern alttest. Büchern findet. Wie diese בני אלים, בני אלהים, so heissen die Angiras *Söhne des Himmels*, *Söhne der Götter* RV. 3,53,7. 4,2,15. 10,62,4. — *a*) Sie erscheinen in Gemeinschaft der Götter, mit den Açvin, mit Jama, den Sonnen- und Lichtgöttern u. s. w.: (दधिक्रावा) संविदान उषसा सूर्येणादित्येभिर्वसुभिरङ्गिरोभिः RV. 7,44,4. आदित्या रुद्रा वसवो दिवि देवा अथर्वाणः। अङ्गिरसो मनीषिणस्ते नः सन्तु सदा शिवाः AV. 11,8,13. RV. 8,35,14. 9,62,9. 10,14,5. VS. 38,9. Agni, den Himmlischen untergeordnet und ihr *Bote* wie die Angiras, heisst *der erste und oberste* Angiras: त्वमग्ने प्रथमो अङ्गिरा ऋषिर्देवो देवानामभवः शिवः सखा RV. 1,31,1. यजिष्ठं त्वा यजमाना हुवेम ज्येष्ठमङ्गिरसाम् 1,127,2; vgl. überhaupt 10,62,1—6. — *b*) Zugleich heissen die Angiras *Väter der Menschen*, und zahlreiche Geschlechter werden in der Folge auf sie zurückgeführt, RV. 1,72,2. 10,14,1. u. s. w. Die Vorstellung, dass die Angiras in den Himmel und zur Unsterblichkeit erst aufgenommen, also ursprünglich sterblich gewesen seien (RV. 10,62,1. SV. I,1,2,5,2; vgl. ऋभु), ist ein Erklärungsversuch. Die Geschichtlichkeit der Angiras wird dadurch eben so wenig erwiesen, als Dschemschid oder Feridun darum zu historischen Personen werden, weil man iranische Geschlechter von ihnen ableitet. Vergleiche die griechische Heroengeschichte. — Die Grammatiker betrachten अङ्गिरसः als pl. von आङ्गिरस *ein Nachkomme des* Angiras, P. 2,4,65. Vop. 7,14. Der pl. अङ्गिरसः dient wie अथर्वाङ्गिरसः zur Bezeichnung der Lieder des Atharvaveda Roth, Nir. XLVII. Weber, Lit. 119.143. fg. विंशिनो ऽङ्गिरसः *der aus 20* (Kâṇḍa's) *bestehende* Atharvaveda P. 5,2,37, Vârtt. 6. Ausführlich bespricht die Angiras auch Weber in Ind. St. I,291. fgg. — 2) sg. der angebliche Stammvater des Geschlechtes der Angiras RV. 1,139,9. 3,31,7. u. s. w. तं (मुख्यं प्राणं) हाङ्गिरा उद्गीथमुपासांचक्र एतमु एवाङ्गिरसं मन्यन्ते। अङ्गानां यद्रसः Khând. Up. 1,2,10. Verfasser des 9ten Maṇḍala des RV. Weber, Lit. 31. eines Gesetzbuchs Ind. St. I, 232. fgg. (vgl. अङ्गिर), eines astronomischen Lehrbuchs ebend. II, 247. ein Schüler des Bhâradvâǵa Satjavâha Muṇḍ. Up. 1,1,2. = पिप्पलाद Brahmop. bei Weber, Lit. 155. ein Pragâpati M. 1,35. VP. 49. einer der Saptarshi im 1sten Manvantara Hariv. 413. Sohn Ûru's von der Âgnejî 73. VP. 98. Vater von Saṁvarta Colebr. Misc. Ess. I, 40. Vater der Manen Havishmant M. 3,198. Gemahl der Smṛti VP. 54. zweier Töchter des Maitreja 119. mehrerer Töchter des Daksha R. 3,20,11. Nach dem Bhâg. P. im ÇKDr. ist Angiras aus Brahman's Munde geboren; seine Gattin ist Çraddhâ, Tochter des Weisen Kardama; seine Söhne — Utathja und Bṛhaspati; seine Töchter — Sinîvâlî, Kuhû, Râkâ und Anumati. Am Himmel glänzt Angiras als einer der 7 Sterne im grossen Bären (H. 124, Sch. Hariv. 413. 414) und zugleich als der Planet Jupiter (Horâç. in Z. f. d. K. d. M. IV, 318. Ind. St. II, 261. Weber, Lit. 223). — Vgl. अङ्गिर, अङ्गिरस्तम, अङ्गिरस्वत्, अङ्गिरस्वत्, आङ्गिरस und प्रत्यङ्गिरस्.

अङ्गिरस 1) m. N. pr. eines Mannes: चालितो गुरुपुत्रेण भार्गवो ऽङ्गिरसेन वै Hariv. 4162. — 2) f. ई, s. अथर्वाङ्गिरसी.

अङ्गिरसामयन (अङ्गिरसाम्, gen. pl. von अङ्गिरस्, + अयन) n. *der Gang der* Angiras, N. eines Sattra, Kâtj. Çr. 24,4,10.

अङ्गिरस्तम (superl. von अङ्गिरस्) adj. f. आ *am meisten angirasisch*, d. h. *mit ihren Kräften*, *Eigenschaften u. s. w. am meisten ausgestattet, maxime angelicus;* so heisst besonders Agni RV. 1,75,2. 8,41,18. Indra: सो अङ्गिरोभिरङ्गिरस्तमो भूद्वृषा वृषभिः सखिभिः सखा सन्। ऋग्मिभिर्ऋग्मी (die instrr. bezeichnen die Marut's) 1,100,4. die Morgenröthe: अप द्रुहस्तमं आवरजुष्टमङ्गिरस्तमा पथ्या अजीगः (die Morgenröthe) *hat aufgedeckt Böse* (Geister) *und unheimliches Dunkel; die engelgleiche hat ihre Pfade aufgethan* 7,75,1. Sâj.: गन्तृतमा पदवीरङ्गिरिति प्रकाशयति.

अङ्गिरस्वत् (von अङ्गिरस्) adv. P. 1,4,18, Vârtt. 2. *wie die* Angiras RV. 1,45,3. 62,1. VS. 11,9.10. u. s. w.

अङ्गिरस्वत् (von अङ्गिरस्) adj. *von den* Angiras *begleitet* RV. 2,11, 20. 8,35,11. VS. 38,9. — Vgl. मरुत्वत् u. s. w.

अङ्गीकर् (1. अङ्ग + कर् *thun*) *zu Etwas ja sagen:* 1) *einwilligen*, mit dem acc. der Sache: वयमेव तथा कुर्मो यथासौ स्वयमेव देहदानमङ्गीकरोति Hit. 122,12. अङ्गीकुर्वन्स तत् Up. 49. Kathâs. 20,197. — 2) *versprechen:* अङ्गीकृतं सुकृतिनः परिपालयन्ति Çuk. 44,13. अङ्गीकृत *versprochen* AK. 3,2,58. H. 1488. — 3) *bekennen, eingestehen:* अनेनाङ्गीकृतं धनम् Up. 73.77. — 4) *beherzigen, befolgen:* अनङ्गीकृततद्वचाः Vid. 258. — 5) *sich aneignen, sich unterwerfen:* सो ऽङ्गीकृतो भगवता मकरध्वजेन Amar. 52. Diese Bedeutung beruht vielleicht nur auf einer zu wörtlichen Auffassung von स्वीकर्, wodurch अङ्गीकर् in der Regel erklärt wird.

अङ्गीकार (von अङ्गीकर्) m. *Einwilligung, Versprechen* AK. 1,1,4,14. H. 278.

अङ्गीकृत s. अङ्गीकर्.

अङ्गीकृति (von अङ्गीकर्) f. *Einwilligung* AK. 3,4,22, (Col. 28,) 15.

अङ्गीय (von 2. अङ्ग) adj. *auf die* Anga's *bezüglich* gaṇa गहादि.

अङ्गु davon wird P. 8,3,97 अङ्गुष्ठ abgeleitet.

अङ्गुरि f. *Finger, Zehe* P. 8,2,18, Vârtt. 2. H. 592. AV. 5,3,11. In Zusammens. s. अनङ्गुरि, पञ्चाङ्गुरि, स्वङ्गुरि. — Vgl. अङ्ग, अङ्गुरी, अङ्गुलि, अङ्गुष्ठ.

अङ्गुरी f. = अङ्गुरि AK. 2,6,2,33, Sch.

अङ्गुरीय (von अङ्गुरि) m. n. = अङ्गुलीय Bharata im ÇKDr. R. 4,42,12.

अङ्गुरीयक (von अङ्गुरीय) m. n. = अङ्गुलीयक Mukuta zu AK. im ÇKDr. रामनामाङ्कितं चेदं प्रगृह्याणाङ्गुरीयकम् R. 5,32,44.

अङ्गुल m. 1) *Finger* Ramân. zu AK. im ÇKDr. — 2) *Daumen* H. 592. — 3) *die Breite des Daumens* (als Längenmaass) = *8 Gerstenkörner* Vâkasp. zu AK. im ÇKDr. 12 Angula = 1 Vitasti (*Spanne*) AK. 2,6,2,35 (वितस्तिर्द्वादशाङ्गुलः). 24 Angula = 1 Hasta (*die Entfernung vom Ellbogen bis zur Spitze des Mittelfingers*) H. 887 (चतुर्विंशत्यङ्गुलानां हस्तः); vgl. Bhattotpala in Verz. d. B. H. S. 245, N. 3. दशभिरङ्गुलैः Mit. 140, ult. n. न ह्यविद्धं तयोर्गात्रे बभूवाङ्गुलमन्तरम् (? आङ्गुल) R. 6,20,22. शङ्कुर्दशाङ्गुलः M. 8,271; vgl. दशाङ्गुल. Die Grammatiker erwähnen अङ्गुल nur am Ende von bestimmten Zusammensetzungen und zwar als Substitut von अङ्गुलि P. 5,4,86. 114. Vop. 6,19. 51. 57. — 4) N. eines Ṛshi, = वात्स्यायन, चाणक्य u. s. w. H. 854. — Vgl. अङ्गुरि, अङ्गुलक, अङ्गुलि, अङ्गुष्ठ.

अङ्गुलक (von अङ्गुल) am Ende einer adj. Zusammens.: so und so viele *Daumenbreiten messend:* षोडशाङ्गुलकं ज्ञेयं मण्डलम् Jâǵn. 2,106.

अङ्गुलि Uṇ. 4, 2. f. Siddh. K. 247, b, ult. 1) *Finger, Zehe* Naigh. 2, 5. H. 616 (अङ्गुष्ठाङ्गुलिमध्यतः). an. 3, 624. VS. 18,22. 20,6. Çat. Br. 1,1,2,16. अङ्गुलीः — अचते, आचन्त 3,4,2,2—5. Kâtj. Çr. 7,3,7. — न्यचति Çat. Br. 3,1,2, 25. 2,1,36. — विसृजति Kâtj. Çr. 8,7,29. एकविंशो ऽयं पुरुषो दश हस्त्या अङ्गुलयो दश पाद्या आत्मैकविंशः Ait. Br. 1,19. Cat. Br. 3,1,4,23. 8,4,1. M. 2,59. 8,368. 9,277. Jâǵn. 3,86. Çâk. 73. 142. अङ्गुलिपर्वन् n. *Fingergelenk* Kâtj. Çr. 3,4,9. 22,8,16. अङ्गुलिपर्वाञ्जन 5,4,33. अङ्गुलिप्रणेजन n. *Waschwasser für die Finger* Çat. Br. 1,2,2,18. अङ्गुल्यन्तर *Zwischenraum zwischen den Fingern* Kâtj. Çr. 9,4,11. — 2) *Daumen* Uṇâdik. im ÇKDr. — 3) = अङ्गुल 3. nach द्वि und त्रि Vop. 6,57; vgl. AK. 2,9,86: मानं तुलाङ्गुलिप्रस्थैः. — 4) *der Finger am Ende des Elephantenrüssels* H. 1224. an. 3,624. करिहस्ताङ्गुली AK. 3,4,16. — 5) *das männliche Glied:* योनावङ्गुलिप्रक्षेपेण Vivâdak. 113,12. 15. 19. 114,1; vgl. δάκτυλος. — Vgl. अङ्ग, अङ्गुरि, अङ्गुल, अङ्गुली, अङ्गुष्ठ.

अङ्गुलितोरण (अङ्गुलि + तोरण) n. *die in Form eines Thorbogens* (तोरण) *halb geschlossene Hand* (= अर्धचन्द्र) Hâr. 114. ÇKDr.: चन्दनादिद्वारा ललाटे कृतो ऽर्धचन्द्रः mit Anführung der Hâr. als Autorität; vgl. auch Wilson.

अङ्गुलित्र (अङ्गुलि + त्र) n. Siddh. K. 249, b, 3. = अङ्गुलित्राण. गोधाङ्गुलित्रैरासक्तैः R. 2,100,22. तलाङ्गुलित्रवान् 87,23.

अङ्गुलित्राण (अङ्गुलि + त्राण) m. (?) P. 6,3,12, Sch. *eine Art Fingerhut zum Schutz des Daumens gegen das Anstreifen der Bogensehne beim Schiessen:* बद्धगोधाङ्गुलित्राण adj. R. 1,24,9. 2,23,26. — Vgl. गोधा und हस्तघ्न.

अङ्गुलिमुद्रा (अङ्गुलि + मुद्रा) f. *ein am Finger getragener Siegelring* AK. 2,6,2,9. H. 664. Çâk. 135, v. l.

अङ्गुलिमुद्रिका f. von und = अङ्गुलिमुद्रा Ramân. zu AK. im ÇKDr.

अङ्गुलिमोटन (अङ्गुलि + मोटन) n. *Schnippchen* Trik. 2,6,27. ÇKDr.: अङ्गुलिद्वयमर्दनजातशब्दः.

अङ्गुलिषङ्ग (अङ्गुलि + सङ्ग) P. 8,3,80. 1) m. = अङ्गुलेः सङ्गः — 2) adj. अङ्गुलिषङ्गा यवागूः । अङ्गुलिषङ्गा गाः सादयति Sch.

अङ्गुलिसंदेश (अङ्गुलि + संदेश) m. *Schnippchen* Hâr. 203.

अङ्गुली (von अङ्गुलि) f. *Finger* AK. 2,6,2,33. H. 592. Med. l. 58. M. 8,367. Çâk. 138. Ragh. 1,28. कनिष्ठायामप्यङ्गुल्यां भ्रातुर्मम स राक्षसः । दुःखं कर्तुमपर्याप्तः R. 3,51,7. Bildl.: ज्वालाङ्गुलीभिर्भगवान्विष्टभ्य स कृताशनः R. 5,52,15. — 2) *der kleine Finger am Ende des Elephantenrüssels* Med. l. 58.

अङ्गुलीक (aus अङ्गुलीयक verstümmelt) m. (ÇKDr. m. n.) *Fingerring* Trik. 2,6,32.

अङ्गुलीपञ्चक (अङ्गुली + पञ्चक) n. *die fünf Finger der Hand* Râǵan. im ÇKDr.

अङ्गुलीय (von अङ्गुलि) P. 4,3,62. m. n. ÇKDr. *Fingerring* R. 1,3,25. Çâk. 138. 17,3. 108,7.

अङ्गुलीयक (von अङ्गुलीय) n. (ÇKDr. m. n.) *Fingerring* AK. 2,6,2,9. H. 663. Hâr. 173. Çâk. 79,14. 85,7. 110,16.

अङ्गुलीसंभूत (अङ्गुली + संभूत [von भू + सम्]) 1) adj. *am Finger entstanden.* — 2) m. *Nagel* (am Finger) Râǵan. im ÇKDr.

अङ्गुष्ठ P. 8,3,97. im Veda अङ्गुष्ठ, in der klass. Spr. अङ्गुष्ठ Çânt. 1,15. m. 1) *Daumen* AK. 2,6,2,33. H. 592. Âçv. Gṛhj. 1,3. u. s. w. Bṛh. Âr. Up. 6,4,5. अङ्गुष्ठ Çat. Br. 1,3,5,7. 3,1,2,4. अङ्गुष्ठप्रभृति adv. Kâtj. Çr. 7,7,15. अङ्गुष्ठपर्वमात्र 1,9,6. अङ्गुष्ठपर्ववृत्तपुष्कर 1,3,38. अङ्गुष्ठमूल M. 2,59. — 2) *die grosse Zehe* H. 617. Kâtj. Çr. 3,1,7. पादाङ्गुष्ठ R. 1,1,63. 4,9,91. — 3) *die Breite des Daumens* (als Längenmaass) = अङ्गुल 3. Trik. 2,2,2. अङ्गुष्ठमात्र Kathop. 4,12. 6,17. Çvetâçv. Up. 3,13. Sâv. 5,16. अङ्गुष्ठमात्रक N. 14,9. — Vgl अङ्ग, अङ्गुरि, अङ्गुल, अङ्गुलि.

अङ्गुष्ठ्य (von अङ्गुष्ठ) adj. *am Daumen befindlich* (Nagel) Kâtj. Çr. 7,2,8.

अङ्गूष m. 1) *Pfeil.* — 2) *Ichneumon* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. अङ्गोषिन्, आङ्गूष.

अङ्गेष्ठा (अङ्गे [loc. von 3. अङ्ग] + स्था adj.) adj. *in einem Gliede sitzend:* बलासं सर्वं नाशयाङ्गेष्ठा यश्च पर्वसु AV. 6,111,1.

अङ्गोषिन् adj. *tönend, rauschend* (?) heisst der Soma SV. I, 6,1,4,6. II, 4,2,1,2. — Vgl. अङ्गूष.

अङ्ग्य (von 3. अङ्ग) adj. *in den Gliedern befindlich:* ये अंस्या ये अङ्ग्याः सूचीका ये प्रकङ्कताः RV. 1,191,7.

अङ्घ्, अङ्घते, आनङ्घे, अङ्घिता *gehen; sich auf den Weg machen; beginnen; eilen; tadeln, verachten* Dhâtup. 4,35. — Vgl. अंह् und अङ्घ्रि.

अङ्घ *Sünde* Mahîdh. zu VS. 4,27. — Vgl. अंहस्, अङ्घस्.

अङ्घस् n. *Sünde* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. अंहस्, अङ्घ.

अङ्घारि m. Name eines der himmlischen Somawächter VS. 4,27. 5,32. Mahîdh. zerlegt das Wort in अङ्घ *Sünde* + अरि *Feind.*

अङ्घ्रि m. = अङ्घ्रि Viçva im ÇKDr.

अङ्घ्रि m. 1) *Fuss* Uṇ. 4,67. Trik. 3,3,329. 3,5,3. H. 616, Sch. an. 2, 394. Med. r. 6. VS. 2,8. Vid. 337. — 2) *Wurzel* AK. 2,4,1,12. Trik. 3,3, 329. H. an. Med. वृक्षाङ्घ्रीन् Hit. IV, 9. — Vgl. अंह्रि, अङ्घ.

अङ्घ्रिनामक (von अङ्घ्रि + नामन्) m. 1) *ein Wort, das ein Synonym von* अङ्घ्रि *Fuss ist* (ein solches Wort bedeutet stets auch *Wurzel*) AK. 2,4,1,12. — 2) *Wurzel* AK. im ÇKDr. (falsche Deutung der unter 1 erwähnten Stelle). — Vgl. अङ्घ्रिनामन्.

अङ्घ्रिनामन् (अङ्घ्रि + नामन्) n. 1) *ein Synonym von* अङ्घ्रि *Fuss* H. 1121, v. l. — 2) *Wurzel* ÇKDr. — Vgl. अङ्घ्रिनामक.

अङ्घ्रिप (अङ्घ्रि *Wurzel* + प *trinkend*) m. *Baum* H. 1114, v. l.

अङ्घ्रिपर्णी (von अङ्घ्रि + पर्ण) f. N. einer Pflanze, *Hedysarum logopodioides* (पृश्निपर्णी), Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अङ्घ्रिवल्लि.

अङ्गिवल्लि oder अङ्गिवल्ली (अङ्गि + वल्लि oder वल्ली) f. = अङ्गिवल्लिका ÇKDr.

अङ्गिवल्लिका (अङ्गि + वल्लिका) f. = अङ्गिपर्णी AK. 2,4,3,11.

अच्, अञ्च्, अँचति Naigh. 2,14. अँञ्चति, °ते; आनञ्च, °ञ्चे; अञ्चिता P. 8, 4,58, Sch. 1) *gehen* Dhâtup. 7,6. 21,2. Vop. 8,58. स्वतन्त्रा कथमञ्चसि Bhatt. 4,22. वाममानञ्चुर्यशिया मृगाः 14,99. देवानञ्चति, विषगञ्चति, सध्र्यञ्चति, तिर्यञ्चति AK. 3,1,34. H. 444. अँचति = गतिकर्मन् Naigh. 2,14. अच्यात् Vop. 8,58. अक्त 26,102. अङ्क्ते लिप्रनामाञ्चितमेवाङ्कितं भवति Nir. 5,17. अञ्चित (Durga: गत) 11,25. — 2) *ehren* Dhâtup. 7,6. अञ्चित und अञ्चित्वा P. 6,4,30. 7,2,53. Vop. 26,102. अञ्च्यात् 8,41.58. अञ्चित *geehrt* AK. 3,2,47. H. 447. *ausgezeichnet, ausserordentlich:* अञ्चिताभ्यां गताभ्याम् (*Gang*) Ragh. 2,18. अञ्चितविक्रम 9,24. *geziert* (?): वक्त्रं स्वेदकणाञ्चितम् (Schol.: = व्याप्तम्) Amar. 78. — 3) *biegen, krümmen:* अङ्गुलीः — अचते — आचत्त Çat. Br. 3,4,3,2—5. Kâtj. Çr. 7,3,7. Nir. 5, 28. शिरो ऽञ्चित्वा Bhatt. 9,40. अञ्चित *gebogen* Nir. 5,25. सुदीर्घाञ्चितलाङ्गूलाः (प्लवंगमाः) R. 6,3,43. 5,65,14. Bhatt. 9,40. मत्तसिंहाञ्चितस्कन्ध R. 6,29,12. दृप्तसिंहर्षभाञ्चितं वीक्ष्य रामम् 4,13,29. पीनाञ्चितगुरुश्रोणी 5,18,25. अञ्चितसव्यजानु Ragh. 18,50. अञ्चितदक्षिणोरु Bhatt. 2,31. नेत्रयुगलं लीलाञ्चितभ्रूलतम् Çâk. Ch. 128,15. अञ्चितपक्ष्मान्तं मुखम् MBh. 1,7703 (Sund. 3,25: अञ्चितपत्रान्तं). पृथुचार्वञ्चितश्रोणा N. 12,32. अञ्चिताक्षिपक्ष्मन् Ragh. 5, 76 (Sch.: अञ्चित = सुन्दर). शीत्काराञ्चितलोचना Amar. 32. — 4) *verlangen, fordern* Dhâtup. 21,2. — 5) *murmeln, undeutlich sprechen* ebend. v. l. — Vgl. अञ्चय्.

— अप *wegdrücken, wegtreiben:* अपामित्रां अपाचितो अचेतः RV. 9,97,54.

— आ *biegen, krümmen:* आच्या जानु RV. 9,15,16. दक्षिणं जान्वाच्य Çat. Br. 2,4,2,1. Âçv. Grhj. 1,21. इष्वग्राणयाञ्चतु AV. 11,12,16. जान्वाक्नं *mit gebogenem Knie* Çat. Br. 3,2,1,5 (u. अक्न ist dieses Beispiel zu streichen).

— उद् 1) *aufheben, in die Höhe ziehen:* महान्तं कोशमुदचा नि षिञ्च RV. 5,83,8. VS. 10,19. एकैकमेव पादमुदच्य तिष्ठति (अश्वः) Çat. Br. 5,1, 4,5. पूर्णात्पूर्णमुदच्यते (Çaṅk.: उद्रिच्यते, उद्रच्छति) Brh. Âr. Up. 5,1. उदक्तमुदकं कूपात् P. 7,2,53, Sch. 8,2,48, Sch. Vop. 26,91. उदञ्चितास्तः Bhatt. 2,31. — 2) *ausstossen, ertönen lassen:* हरिम् — अनुगायति काचिदुदञ्चितपञ्चमरागम् Gît. 1,39. — Vgl. उदाच.

— उप *schöpfen* (Wasser): अञ्जलिनाप उपाचति Çat. Br. 13,8,4,5.

— नि *niederbiegen:* अङ्गुलीः — न्यचति Çat. Br. 3,1,2,25. 2,1,36. न्यक्नाङ्गुलि 3,2,1,6. auch न्यक्न 1,6,2,17. 7,1,1. 3,3,4,10. 5,2,18. — Vgl. न्याच.

— परि *umwenden, drehen:* अहं तष्टेव वन्धुरं पर्यचामि हृदा मतिम् *cogitationes volvo* RV. 10,119,5.

— वि 1) *auseinander drängen, — biegen:* मायाभिरश्विना युवं वृक्षं सं च वि चाचथः RV. 5,78,6. सं च वि चाच्यसे AV. 4,49,2. — 2) *ausweiten, ausbreiten:* अग्ने व्यचस्व रोदसी उरूची AV. 3,3,1. उत्तमनतिं व्यच्यमानं सलिलस्य पृष्ठे 18,4,36.

— सम् 1) *zusammendrängen:* समच्यन्त वृजना RV. 5,54,12; vgl. auch unter वि. — 2) *zusammenbiegen:* अङ्गुलीः समच्य Sch. zu Çat. Br. 3,3, 2,14. समक्न *gebogen:* समक्नौ शकुनेः पादौ P. 8,2,48, Sch. Vop. 26,90.

अचक्र (3. अ + चक्र) adj. f. आ *ohne Räder:* नाचक्रो वर्तते रथः R. 2, 39,29. *der Räder nicht bedürfend, von selbst sich bewegend:* अचक्रेभिस्तं महतो नि यात *über den fahret hin auf eurer Fahrt ohne Räder* RV. 5, 42,10. मही पार्थसी अचक्रे व्यावातामी 1,121,11. अचक्रया यत्स्वधया सुपर्णो हव्यं भरन्मनवे देवजुष्टम् *weil der edle Vogel aus eigenem Antriebe dem Menschen die gottgeliebte Opfergabe brachte* 4,26,4. 10,27,19. 135,3.

अचतुर्विषय (3. अ + चतुर्विषय [चतुस् + विषय]) 1) m. *das dem Auge entrückte Gebiet:* अचतुर्विषयं प्रायाद्यथार्कः क्षणदामुखे *er wurde unsichtbar* R. 2,50,7. — 2) adj. *was nicht dem Gebiet des Auges unterworfen ist, mit dem Auge nicht zu bemeistern:* अचतुर्विषयं दुर्गं न प्रपद्येत M. 4,77.

अचक्षुष्क (von 3. अ + चक्षुस्) adj. *augenlos* Brh. Âr. Up. 3,8,8.

अचक्षुस् (3. अ + चक्षुस्) adj. *augenlos* Çvetâçv. Up. 3,19. *blind* Pańkat. I, 393.

अचण्डी (3. अ + चण्डी von चण्ड) f. *eine fromme Kuh* AK. 2,9,71. H. 1271.

अचतुर् (von 3. अ + चत्वर्) adj. = अविद्यमानानि चत्वार्यस्य P. 5,4,77. Vop. 6,29.

अचर (3. अ + चर) adj. *was sich nicht von der Stelle bewegt:* चराणामन्नमचराः M. 5,29. Ueberaus häufig nach चर im comp.; s. चराचर.

अँचरत् (3. अ + चरत्, part. praes. von चर्) adj. *unbeweglich* RV. 1, 185,2 (Himmel und Erde). 3,56,2.

अँचरम (3. अ + चरम) adj. *nicht der letzte, — unterste:* अरा इवेदचरमा अहेव प्र प्र जायन्ते *wie Speichen, von denen keine die unterste bleibt, wie* (immer sich folgende) *Tage entspringen* (die Marut's) *fort und fort* RV. 5,58,5.

अचल (3. अ + चल) 1) adj. f. आ *unbeweglich:* यदा — अचलानि चलन्ति Shadv. Br. in Ind. St. I, 41,20. R. 1,44,2. 2,15,42. 6,79,49. Çâk. 170. Uebertr.: यदा स्थास्यति निश्चला । समाधावचला बुद्धिः Bhag. 2,53. — 2) m. *a) Berg* AK. 2,3,1. Trik. 3,3,379. H. 1027. an. 3,623. Med. l. 59. R. 1,6,24. 40,4. N. 5,3. 12,4. अचलेन्द्र R. 2,94,6. 3,33,28. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 4,26,15. — *b) Nagel, Bolzen* H. an. 3,623. Med. l. 59. — *c)* Çiva Çiv. — *d) der erste der 9 weissen* Bala's H. 698. — 3) f. अचला *a) Erde* AK. 2,1,2. Trik. 3,3,379. H. 936. an. 3,624. Med. l. 59. — *b)* Name einer der 10 Erden bei den Buddhisten; s. zu H. 233.

अचलकीला (von अचल + कील) f. *Erde* Çabdar. im ÇKDr.

अचलद्विष् (अचल + द्विष्) m. Kokila, *Cuculus indicus*, Çabdar. im ÇKDr.

अचलधृति (अचल + धृति) f. Name eines Metrums (4 mal 16 kurze Silben) Colebr. Misc. Ess. II, 155. 162.

अचलभ्रातर् (अचल + भ्रातर्) m. N. einer der 11 Gaṇâdhipa bei den Gaina H. 32.

अचलमति (अचल + मति) m. N. eines Rakshas Lalit. 300.

अचलासप्तमी (अचला + सप्तमी) f. N. des 49sten Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. No. 468.

अचारु (3. अ + चारु) P. 6,2,160.

अँचिकित्वस् (3. अ + चिकित्वस्) adj. *nicht verstehend* RV. 1,164,6.

अचिक्कण (3. अ + चिक्कण) adj. *nicht weich, rauh* AK. 3,4,227.

अचिँत् (3. अ + चित्) adj. 1) *gedankenlos, thöricht:* न वा निण्यान्यचित्ते अभूवन् RV. 7,61,5. अचेतयदचितः 7,86,7. — 2) *unfromm, ruchlos* (auch

von Dämonen): परा शृणीतमचितो न्योषतम् 7,104,1. सत्यं धूर्वन्तमचितं न्योष 10,87,12. 9,97,54. — Vgl. अचित्ति, अचेतान.

अचित्त (3. अ + चित्त) adj. 1) *unbemerkt, ungesehen:* द्वेषः ṚV. 6,46,12. तपो चिकितानो अचित्तान् 3,18,2. 4,3,1. — 2) *unbegreiflich:* ब्रह्म 1,152,5. — 3) *vernunftlos, empfindungslos* (von leblosen Dingen) P. 4,3,96.

अचित्ति (3. अ + चित्ति) f. 1) *Thorheit, Verblendung:* अचित्ती यच्चकृमा दैव्ये जने ṚV. 4,55,3. 7,86,6. 89,5. AV. 5,17,12. 30,3. यच्चिद्धि ते पुरुषत्रा यविष्ठाचित्तिभिश्चकृमा कच्चिदागः ṚV. 4,12,4. — 2) *ein Verblendeter:* अति निदो अति स्रिधो ऽत्यचित्तिमत्यरातिम् VS. 27,6. — Vgl. अचित्, अचेतान.

अचित्र (3. अ + चित्र) adj. *unkenntlich, farblos, dunkel;* das n. substantivisch: अचित्रे अन्तः पणयः ससन्तु ṚV. 4,51,3. अचित्रं चिद्धि जिन्वथा वृधन्तः 6,49,11.

अचिन्तित (3. अ + चिन्तित) adj. *unerwartet* Pańkat. II,3. 120,16.

अचिन्त्य (3. अ + चिन्त्य) 1) adj. f. आ *mit den Gedanken nicht zu erreichen, wovon man sich keine Vorstellung machen kann* M. 1,3.7.51. 7,105. Draup. 6,12. R. 1,51,14. 67,21. 5,9,16. 6,1,14. 79,58. u. s. w. — 2) m. Çiva Çiv.

अचिर (3. अ + चिर) 1) adj. *nicht lang, kurz* (von der Zeit): अचिरेणैव कालेन *in ganz kurzer Zeit* R. 5,37,21. 6,38,22. Brâhmaṇ. 3,7; vgl. अचिरद्युति, अचिरप्रभ, अचिरभास्, अचिररोचिस्, अचिरांशु, अचिराभ. Am Anf. eines comp. vor einem partic.: *seit Kurzem:* अचिरोदित M. 3,280. अचिरस्थित 10,90. अचिरप्रजात R. 5,11,21. अचिरप्रवृत्त Çâk. 4,4. अचिरगत Çâk. Ch. 45,3; vgl. अचिरम्, अचिरात्, अचिरेण. — 2) f. °रा N. pr. die Mutter Çânti's, des 16ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî, H. 40.

अचिरद्युति (अचिर + द्युति) 1) adj. *von kurzem Glanze.* — 2) f. *Blitz* Trik. 1,1,84. — Vgl. अचिरप्रभ, अचिरभास्, अचिररोचिस्, अचिरांशु, अचिराभ.

अचिरप्रभ (अचि + प्रभा) 1) adj. *von kurzem Glanze.* — 2) f. °प्रभा *Blitz* H. 1104. Vikr. 137. — Vgl. अचिरद्युति.

अचिरभास् (अचिर + भास्) 1) adj. *von kurzem Lichte.* — 2) f. *Blitz* Çâk. 166. — Vgl. अचिरद्युति.

अचिरम् (acc. von अचिर) adv. *in Kurzem, bald:* स्वर्गतो हि पिता वृद्धस्तथा माताचिरं तव Brâhmaṇ. 1,22. अचिरं तापमुपैष्यसे Draup. 5,20. — Vgl. अचिरात्, अचिरेण.

अचिररोचिस् (अचिर + रोचिस्) 1) adj. *von kurzem Glanze.* — 2) f. *Blitz* Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. अचिरद्युति.

अचिरांशु (अचिर + अंशु) 1) adj. *von kurzwährendem Strahle.* — 2) f. *Blitz* Halâj. im CKDr. — Vgl. अचिरद्युति.

अचिरात् (abl. von अचिर) adv. *in Kurzem, bald;* bei einem praes. M. 7,111. 8,174. Jâǵń. 1,339. fut. R. 1,70,34. 5,71,10. 6,80,31. Çâk. 94. Vid. 67.161. imperf. N. 13,21. — Vgl. अचिरम्, अचिरेण.

अचिराभ (अचिरा + आभा) 1) adj. *von kurzem Glanze.* — 2) f. °भा *Blitz* Hâr. 58.

अचिरेण (instr. von अचिर) adv. *in Kurzem, bald;* bei einem praes. M. 7,134. Bhag. 4,39. perf. R. 3,21,22. N. (Bopp) 20,1. Vid. 325. part. praet. pass. R. 6,83,36. potent. 5,26,42. fut. 43. — Vgl. अचिरम्, अचिरात्.

अचिष्णु adj. *beweglich* (nach Mahîdh.): (त्वष्टा) अपाको ऽचिष्णुः VS. 20,44.

अचेतन (3. अ + चेतन) adj. f. आ 1) *vernunftlos, empfindungslos, bewusstlos,* als inhärente Eigenschaft der leblosen Materie, Nir. 7,7. सेन्द्रियं चेतनं द्रव्यं निरिन्द्रियमचेतनम् Karaka im ÇKDr. P. 3,1,7, Vârtt. 1. Çâk. 140. Megh. 5. Sâṁkhjak. 11.20. एका तु प्रकृतिरचेतना — बहवस्तु पुरुषाश्चेतनावन्तः Suçr. 1,311,14. — 2) *seines Verstandes nicht mächtig, bewusstlos,* als zufälliger Zustand lebender Wesen: नग्नमुन्मत्तवदचेतनम् N. 13,35. मामनाथमचेतनम् Daç. 2,69. दुःखाभिसंतप्तं विलपन्तमचेतनम् R. 2,12,34. निराशा निहतं पुत्रं श्रुत्वा श्वश्रूरचेतना। अग्निमारोढ्यते 6,72,57. गतसत्त्वमचेतनम् 4,9,81. *empfindungslos:* यस्य कृत्स्नं शरीरार्धमकर्मण्यमचेतनम् Suçr. 1,255,2. अहंकारलये सुप्तौ भवेद्देहो ऽप्यचेतनः Bâlab. 10.

अचेतस् (3. अ + चेतस्) adj. 1) *unverständig:* अचेतसं चिच्चितयन्ति दक्षैः ṚV. 7,60,6.7. 18,8. 1,120,2. — 2) *empfindungslos,* als Eigenschaft der leblosen Materie, AK. 3,3,40. H. 1418.

अचेतान (3. अ + चेतान von चित्) adj. *bethört, verblendet:* अचेतानस्य मा पथो वि दुक्षः ṚV. 7,4,7. — Vgl. अचित्, अचित्ति.

अचेष्ट (3. अ + चेष्टा) adj. *regungslos;* vgl. अचेष्टता.

अचेष्टता (von अचेष्ट) f. *Regungslosigkeit* H. 307.

अचैतन्य (3. अ + चैतन्य) n. *Vernunftlosigkeit:* अचैतन्यमिदं विश्वं चैतन्यं देवमेव यत्। न जानन्त्यपि शास्त्रज्ञा भ्रमन्त्येव हि केवलम्॥ इति चैतन्यचन्द्रामृतम्। ÇKDr.

अचोदस् (3. अ + चोदस्) adj. *unangespornt:* अचोदसो नो धन्वन्त्विन्दवः ṚV. 9,79,1.

1. अच्छ 1) adj. *klar, durchsichtig* AK. 1,2,3,14. 3,4,6,31. H. an. 2,62. Med. kh. 1. Suçr. 1,32,20. जलमच्छम् P. 1,4,69, Sch. अच्छस्फाटिक Suçr. 1,303,6. Megh. 52. *rein:* अच्छकपोलमूलगलितैः — अश्रुभिः Amar. 26; vgl. अच्छोद und स्वच्छ. — 2) m. *a) Krystall* H. an. Med. — *b) Bär* AK. 2,5,4. 3,4,31. H. an. Med. — In der letzten Bedeutung ist अच्छ vielleicht aus ऋक्ष entstanden; im Prâkṛt ist ऋक्ष in रिच्छ übergegangen; s. Vararuki 3,30.

2. अच्छ praep. erscheint im ṚV. in Uebereinstimmung mit der Regel des ṚV. Prât. 7,2 überall mit Dehnung (अच्छा), ausgenommen am Ende des Verses und in den zwei Verbindungen: इन्द्रमच्छ सुता इमे (ṚV. 9,106,1. SV. I,6,2,3,1) und अच्छ यात्वा वह (ṚV. 1,31,17); ferner kurz SV. I,5,2,3,5, wo ṚV. in der Parallele die Länge zeigt. Für VS. gilt dieselbe Regel, VS. Prât. 3,124. Der Padap. hat immer die Kürze. Kommt immer nur in Verbindung mit verbis *movendi* oder *dicendi* vor P. 1,4,69 (अच्छगत्य, अच्छोद्य Sch.). Vop. 8,44 (अच्छसेधति); die Bedeutung — अभिमुखे oder आभिमुख्ये H. an. 2,62. Med. kh. 1.2 (अच्छम्). *Zu, zu — hin, versus;* mit dem acc. und zwar *a)* demselben vorangehend: अच्छा समुद्रम् ṚV. 1,130,5. अच्छा पितरं मातरं च 163,3. 8,49,2. 3,61,5. u. s. w. — *b)* ihm folgend: सखीँरच्छा ṚV. 1,165,13. 2,39,1. 10,45.9. u. s. w. Taitt. Br. 3,1,1,11 in Z. f. d. K. d. M. VII, 269. — Eine Construction mit dem loc. findet sich in der SV.-Lesart zu ṚV. 9,91,2: सदनेष्वच्छ und 92,2: अच्छा नृचक्षा असरत्पवित्रे. Bemerkenswerth sind die Verbindungen अच्छा वद् *begrüssen:* अच्छा वद तवसं गीर्भिराभिः ṚV. 5,83,1. अग्ने अच्छा वदेह नः प्रत्यङ्नः सुमना भव 10,141,1. अच्छा वच् *einladen:* अच्छा वोचेय शुशुचानमग्निम 4,1,19. 1,142,4. 3,57,4. 6,2,11. अच्छा गम् *zu etwas kommen, erlangen:* स रत्नं मर्त्यो वसु विश्वं तोकमुत त्मना।

अच्छा गच्छत्यस्तृतः ॥ 1,41,6. Im AV. findet man Formen wie अच्छावदामसि 7,38,3 und अच्छायन्ति 12,4,14.15 vom Padap. in अच्छ + आ + वद् und अच्छ + आ + इ zerlegt; dagegen अच्छो वदामसि 19,2,3. — Vgl. अच्छावाक, अच्छेत, अच्छोक्ति.

अच्छन्दसम् (von 3. अ + छन्दस्) adv. Kâtj. Çr. 25,12,8. Schol.: छन्दःशब्दमेके न कुर्वन्ति.

अच्छभल्ल m. *Bär* H. 1289. — Vgl. अच्छ und भल्ल, die dieselbe Bedeutung haben. Der Sch. zu H. 1289 fasst अच्छभल्ल als ein Wort auf, dagegen ist AK. 2,5,4 अच्छभल्ल zu trennen, da अच्छ in der Bedeutung *Bär* auch an einer andern Stelle (3,4,31) angeführt wird und भल्ल 3,6,2,21 wohl auch in der Bedeutung *Bär* zu nehmen ist, weil die Namen für *Pfeil* schon durch 3,6,2,11 als m. bezeichnet werden und weil भल्ल *Pfeil* nach andern Autoritäten auch n. ist.

अच्छाय (3. अ + छाया) adj. *schattenlos* R̥V. 10,27,14.

अच्छावाक (2. अच्छ + वाक von वच्) m. *der Einlader*, Name eines Priesters, welcher einen Theil der Recitation bei den gewöhnlichen Opfern zu versehen hat. Die zu seinem Amte gehörigen Liederabschnitte beginnen zum Theil mit dem Worte अच्छा. Çat. Br. 3,6,2,12.13. 4,2,3,14. 3,1,1. 4,22. 5,4,5,22. Kâtj. Çr. 7,1,6. 8,6,21. 9,12,10. u. s. w. ऐन्द्राग्नमच्छावाकः प्रातः सवने शंसति Ait. Br. 2,36. 6,4. 7,1. अच्छावाक वदस्वेत्युक्तो ऽच्छा वो अग्निमवस (R̥V. 5,25,1—3) इति तृचमन्वाह Âçv. Çr. 5,7. प्रशास्ता ब्राह्मणाच्छंस्यच्छावाक इति शस्त्रिणो होत्रकाः 5,10. अच्छावाकचमस n. Kâtj. Çr. 9,12,13. अच्छावाकसामन् n. Çat. Br. 13,3,4,6. Statt अच्छावाकशब्दो ऽस्मिन्नस्तीति अच्छावाकीयं सूक्तम् P. 5,2,59, Sch. Siddh. K. 94, *b*, 11 ist wohl अच्छावाकशब्दो zu lesen.

अच्छावाकशस्त्र (अच्छावाक + शस्त्र) n. *der Kanon des* Akkhâvâka, ein dem Çâñkhâjana zugeschriebenes Werkchen, Ind. St. I, 60. Verz. d. B. H. No. 117.

अच्छावाकीय (von अच्छावाक) 1) adj. *auf den* Akkhâvâka *bezüglich, ihm gehörig* Ait. Br. 2,37; vgl. अच्छावाक am Ende. — 2) n. *das Geschäft* (कर्मन्) oder *der Zustand* (भाव) *des* Akkhâvâka P. 5,1,135, Sch. Siddh. K. 92, *b*, 4. 250, *a*, 12 (अच्छावागीयं). Kâtj. Çr. 24,4,42.

अच्छिद्यमान (3. अ + छिद्यमान, part. praes. pass. von छिद्) adj. *nicht splitternd, nicht brechend* R̥V. 2,32,4 (von der Nadel). AV. 8,2,1 (von der Lebensdauer). *nicht aufgeschnitten* Suçr. 2,21,16.

1. अच्छिद्र (3. अ + छिद्र) n. *Ununterbrochenheit;* davon instr. अच्छिद्रेण *ohne Unterbrechung, von Anfang bis zu Ende:* अच्छिद्रेण विचेतव्या देशाः सगिरिकन्दराः R. 4,43,25.

2. अच्छिद्र (3. अ + छिद्र) adj. 1) *unbeschädigt, unversehrt, fehlerlos* R̥V. 1,162,18 (गात्रा). 6,47,18. VS. 1,12.16.31. 11,30. Ait. Br. 2,6. Çat. Br. 1,1,3,6 (Sieb). 4,23 (Hand). R. 6,23,16 (पाणिपादम्). — 2) *ununterbrochen:* शर्म R̥V. 1,58,8. 3,15,5. सर्गाः 1,152,1. शरणम् 6,48,7. उक्था Ait. Br. 2,38. यज्ञच्छिद्रं भवत्येतत्सर्वेषामशिवाय नः । तत्तथा क्रियतां राजन्यथाच्छिद्रः क्रतुर्भवेत् R. 1,40,10.

अच्छिद्रकाण्ड (अच्छिद्र + काण्ड) n. N. eines Prapâṭhaka im Taitt. Br. Ind. St. I, 73,12.

अच्छिद्रोति (अच्छिद्र + ऊति) adj. *vollkommenen Schutz gewährend* R̥V. 1,145,3 (Agni).

अच्छिद्रोध्नी (von अच्छिद्र + ऊधन्) adj. f. *ein unbeschädigtes, fehlerloses Euter habend:* गौः R̥V. 10,133,7.

अच्छिन्न (3. अ + छिन्न, part. praet. pass. von छिद्) adj. *nicht zerrissen, unversehrt:* तन्तुम् AV. 6,122,1. VS. 7,14. 20,43.

अच्छिन्नपत्र (अच्छिन्न + पत्र) adj. f. आ 1) *mit unversehrten Schwingen versehen* R̥V. 1,22,11. VS. 11,61. — 2) *unversehrte Blätter tragend* VS. 13,30.

अच्छिन्नपर्ण (अच्छिन्न + पर्ण) adj. *unversehrte Blätter tragend* AV. 19,32,2.

अच्छुप्त (3. अ + छुप्त von छुप्) 1) adj. *unberührt.* — 2) f. °प्ता N. pr. eine der 16 Vidjâdevî H. 240.

अच्छेत (2. अच्छ + इत, part. praet. pass. von इ) adj. *genahet* VS. 8,54.

अच्छेदिक (von 3. अ + छेद) adj. = यश्छेदं नार्हति P. 6,2,155, Sch.

अच्छोक्ति (2. अच्छ + उक्ति) f. *Einladung:* अच्छोक्तिभिर्मतीनाम् R̥V. 1,61,3. 184,2. 5,41,16.

अच्छोटन n. *Jagd* H. 927. — Vgl. आच्छोदन.

अच्छोद (1. अच्छ + उद) 1) adj. *klares Wasser führend.* — 2) f. °दा N. eines Flusses: एतेषां (अग्निष्वात्तानां) मानसी कन्या अच्छोदा नाम निम्नगा Hariv. 934. — 3) n. N. eines Sees, der aus dem ebenbenannten Fluss entstanden ist, Hariv. 955.

1. अच्युत (3. अ + च्युत, part. praet. pass. von च्यु) 1) adj. *a) was nicht umfällt, feststehend, unerschütterlich* H. an. 3,239 (अभ्रष्टे). Med. t. 78 (स्थिरे). पर्वतो न धरुणेष्वच्युतः R̥V. 1,52,2. 167,8. 8,20,5. प्रच्यावयन्तो अच्युता चिदोजसा (मरुतः) 1,85,4. पलाशप्रेप्सुना भग्नं त्वयाच्युतवनं महत् R. 4,20,10. Uebertr. auf Menschen mit *festem* Charakter: युधिष्ठिरो गुडाकेशं भ्राता भ्रातरमच्युतम् । उवाच MBh. 1,7770. R. 6,113,1. मनुः Matsjop. 20. — *b) beständig, unvergänglich:* रजः R̥V. 1,56,5. ओजः 10,170,3. रसः VS. 20,27. सो ऽन्तवेलायामेतत्त्रयं प्रतिपद्येताक्षितमस्यच्युतमसि प्राणसंशितमसीति Khând. Up. 3,17,6. सुखम् Çrut. (Br.) 5. — 2) m. *a)* ein Beiname Vishṇu's oder Kṛshṇa's AK. 1,1,1,14. H. 214. an. 3,239. Med. t. 78. Suçr. 2,85,4. VP. 8, N. 5; vgl. अच्युतमूर्ति. — *b)* N. pr. eines Arztes Verz. d. B. H. No. 969. — *c)* = द्वादशसर्ग H. an. 3,239. Wils. führt als 2te Bedeutung die Pflanze *Morinda tinctoria* an.

2. अच्युत (wie eben) adj. = अच्युत. अथाग्निमायतनान्नाच्यावयंस्तस्मादग्निरच्युतः Çat. Br. 1,6,1,6. von einer dem Agni geweihten Gabe 1,4,2,16. 5,3,22. 6,2,5. 7,3,10. 9,1,9.

अच्युतकृष्णानन्दतीर्थ (अच्युत, कृष्ण, आनन्द, तीर्थ) m. N. pr. Verfasser des कृष्णालंकार, eines Commentars zum शास्त्रसिद्धान्तलेशसंग्रह, Colebr. Misc. Ess. I, 337.

अच्युतक्षित् (अच्युत + क्षित् von क्षि) adj. *auf unerschütterlichem Grunde ruhend* VS. 5,13. 7,25.

अच्युतच्युत् (अच्युत + च्युत् von च्यु) adj. *Unerschütterliches erschütternd, fällend;* von Indra R̥V. 2,12,9. 6,18,5. von einer Trommel AV. 5,20,12.

अच्युतज (अच्युत + ज) 1) adj. *von* Vishṇu *erzeugt.* — 2) m. pl. eine Klasse von Göttern, die eine Abtheilung der Vaimânika's bilden, H. 93.

अच्युतब्रह्मकिन् (अच्युत + ब्रह्मकिन्) m. N. pr. Verfasser des व्याख्या-

प्रदीप, eines Commentars zum AK. Colebr. Misc. Ess. II, 18. Er wird auch अच्युतोपाध्याय genannt.

अच्युतदत्त (अच्युत + दत्त) m. N. pr. Davon stammt das im gaṇa दामन्यादि erscheinende आच्युतदत्ति, Name eines Kriegerstammes.

अच्युतन्त m. N. pr. Davon das im gaṇa दामन्यादि erwähnte आच्युतन्ति. Vielleicht eine Verstümmelung des vorhergehenden Wortes.

अच्युतमूर्ति (अच्युत + मूर्ति) m. ein Beiname Vishṇu's Dhûrtas. 76, 5. — Vgl. अच्युत.

अच्युतस्थल (अच्युत Vishṇu + स्थल) n. N. pr. ein Ort im Pendshab MBh. 8, 2062.

अच्युताग्रज (अच्युत + अग्रज) m. Vishṇu's oder Kṛshṇa's *älterer Bruder;* ein Beiname *a)* Balarâma's AK. 1, 1, 1, 18. H. 225. — *b)* Indra's H. 171.

अच्युतोपाध्याय (अच्युत + उपाध्याय) m. N. pr. = अच्युतजल्लकिन् Colebr. Misc. Ess. II, 55. Wils. Lex. 1ste Ausg. Pref. XXIV.

अज्, अजति Dhâtup. 7, 55 (med. kommt gleichfalls vor). Nach P. 2, 4, 56. 57 fehlen die generellen Formen; Siddh. K. 115, *a* dagegen bildet: आजिथ, अजिता, अजिष्यति, आजीत् (vgl. Vop. 8, 60), आजिष्यत्. Der Palatal geht nie in den Guttural über P. 7, 3, 60. 1) *gehen* Dhâtup. 7, 55. Vop. 8, 58. — 2) *treiben,* ἄγω, *ago:* अजन्ति वह्निं सदनान्यच्छ ṚV. 9, 91, 1. अस्मदा निदो वधैरजेत दुर्मतिम् 1, 129, 6. 174, 3. 7, 5, 6. AV. 4, 37, 2. — आजिमज् *einen Wettlauf anstellen* Çat. Br. 2, 4, 3, 4. 5, 1, 1, 3. pass.: क्रत्वा हि द्रोणे अज्यसे ऽग्ने वाजी न कृत्व्यः ṚV. 6, 2, 8. अज्यमान: vom Pferde 5, 30, 14. — 3) *schwingen, schleudern* Dhâtup. Vop. याभिः शारीराजतं स्यूमरश्मये ṚV. 1, 112, 16.

— अप *wegtreiben:* अप त्यं परिपन्थिनमज ṚV. 1, 42, 3. 10, 3, 1. Ait. Br. 5, 28.

— अभि *in Verbindung bringen, vereinigen:* यत्सम्यञ्चा मिथुनावभ्यजाव ṚV. 1, 179, 3.

— अव *hinabtreiben, hinabschaffen:* श्रोणामेकं उदकं गामवाजति ṚV. 1, 161, 10.

— आ 1) *herbeitreiben, verschaffen:* आजा नष्टं यथा पशुम् ṚV. 1, 23, 13. 83, 5. 5, 2, 5. 8, 45, 3. VS. 23, 19. Ait. Br. 1, 27. med.: आ धेनुमजध्वम् ṚV. 6, 48, 11. — 2) *herbeitreiben* (intrans.), *fahrend herbeikommen:* आ सदनैरजति ṚV. 5, 37, 4.

— अभ्या *herantreiben:* गामभ्याज शुक्लाम् P. 8, 1, 8, Sch.

— उद् 1) *heraustreiben:* गा उदाजत् ṚV. 2, 12, 3. 14, 3. 24, 3. 4, 1, 13. Bṛh. Âr. Up. 3, 1, 1. med.: उस्रिया उदाजत ṚV. 1, 112, 12. 3, 44, 5. स एता गा उदजताम् Bṛh. Âr. Up. 3, 1, 1. ब्रह्मगवीरुदजसे 3, 7, 1. — 2) *ausziehen,* med.: उच्छुक्रमत्कमजते सिमस्मात् *er zieht jeglichem Ding das glänzende Gewand (Ansehen) aus* ṚV. 1, 95, 7.

— उप *herantreiben:* अग्निरेना उपाजतु ṚV. 10, 19, 2. med.: बृहस्पतिर्विश्वरूपमुपाजत 1, 161, 6. पृश्निमेतामुपाजे AV. 5, 11, 2.

— निर् *austreiben, herausbringen:* निर्वो गोष्ठादजामसि AV. 2, 14, 2. निः पर्वतस्य गा आजः ṚV. 8, 3, 19. निरजे (dat. inf.) गाः 3, 30, 10.

— वि *auseinandertreiben, durchfurchen:* वि यदज्राँ अजथ नाव ईं यथा ṚV. 5, 54, 4.

— सम् 1) *zusammentreiben, gewinnen:* तामेव नः समजतं रयीणि ṚV. 2, 39, 7. समजाति वेदः 5, 2, 12. 34, 7. 1, 33, 3. — 2) *zusammentreiben, zu Paaren treiben:* स्पृधः समजा समत्सु ṚV. 6, 25, 9. — 3) *feindlich zusammenbringen:* सं ज्ञामिभिर्यत्समजाति मीळ्हे ऽजामिभिर्वा ṚV. 1, 100, 11. यत्समजासि शर्धतः 7, 32, 7.

1. अज (von अज्) 1) m. *a) Treiben, Zug:* अजेन कृण्वन्तः शीतम् (die Marut's) AV. 18, 2, 22. — *b) der Treiber,* ἀγός: पुरां दर्मो अपामजः (Indra) ṚV. 3, 45, 2. — अज एकपाद् *der einfüssige Treiber, Stürmer,* wahrscheinlich ein Genius des Sturmes; nach den Commentatoren die *Sonne* Nir. 12, 29. Erläut. 165. fg. ṚV. 2, 31, 6. अज एकपात्सुहवेभिर्ऋक्वभिरहिः शृणोतु बुध्न्यो हवीमभिः 10, 64, 4. 65, 13. समुद्रः सिन्धू रजो अन्तरिक्षमज एकपात्तनयित्नुरर्णवः 66, 11. VS. 5, 33. अज एकपादुदगात्पुरस्ताद्विश्वा भूतानि प्रतिमोदमानः । तस्य देवाः प्रसवं यन्ति सर्वे प्रोष्ठपदासो अमृतस्य गोपाः ॥ Taitt. Br. 3, 1, 2, 10 in Z. f. d. K. d. M. VII, 273. Er heisst अज एकपाद: AV. 13, 1, 6. Vgl. अजदेवता, अजपाद्, अजैकपाद्. — *c)* अज m. *Bock,* अजा f. *Ziege* (eig. *behende, agilis,* Ind. St. I, 428, N.) P. 4, 1, 4. AK. 2, 9, 76. 3, 4, 32. H. 1275. an. 2, 65. Med. ǵ. 2. अजो भागस्तं तपस्व ṚV. 10, 16, 4. 1, 162, 2. 4. VS. 21, 9. AV. 9, 5, 1. Çat. Br. 2, 1, 4, 3. Khând. Up. 2, 6, 1. M. 3, 6. 260. 8, 298. 11, 136. 12, 55. अजा f. ṚV. 8, 59, 15. VS. 23, 56. AV. 6, 71, 1. Çat. Br. 3, 3, 3, 8. 9. 4, 5, 5, 2. 5. 5, 2, 1, 24. Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 4. नारचिर्वत्सदन्तैरजामुखैः R. 6, 75, 47. अजामेकां लोहितकृष्णवर्णां (v. l. लोहितशुक्लकृष्णां) बह्वीः प्रजाः सृजमानां सरूपाम् । अजो ह्येको जुषमाणो ऽनुशेते जहात्येनां भुक्तभोगामजो ऽन्यः ॥ Çvetâçv. Up. 4, 5 (Çaṁkar.: अजा = प्रकृति, अज 1. = विज्ञानात्मन्, अज 2. = आचार्योपदेशप्रकाशावसादितविद्यान्धकार). 1, 9; vgl. 2. अज 3. Colebr. Misc. Ess. I, 348. Ind. St. I, 428, N. *Ziegen* sind Pûshan's Gespann Naigh. 1, 5. ṚV. 6, 55, 6. 57, 3 (vgl. अजाश्व). अजावयः *Ziegen und Schafe* ṚV. 10, 90, 10. VS. 3, 43. AV. 8, 7, 25. Çat. Br. 4, 5, 5, 6. 13, 3, 3, 3. Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 4; vgl. αἴξ. — *d) Widder* (im Thierkreise) Gjot. im ÇKDr. Ind. St. II, 259. 278. 282. — *e)* Name eines Volkes ṚV. 7, 18, 19. — *f)* m. pl. eine Art Ṛshi in der Welt Brahman's Sund. 3, 5. — *g)* N. pr. ein Abkömmling Viçvâmitra's Âçv. Çr. 12, 14. ein König Med. ǵ. 2. Sohn Nâbhâga's und Vater Daçaratha's R. 1, 70, 42. 2, 110, 34. Sohn Raghu's und Vater Daçaratha's H. an. 2, 65. Hariv. 821. VP. 383. Sohn Dilîpa's und Vater Dîrghabâhu's Matsja-P. im VP. 384, N. — 2) f. अजा *a) Ziege* s. u. 1, *c.* — *b)* N. einer strauchartigen Pflanze, deren Knollen einem Ziegeneuter gleichen: अजास्तनाभकन्दा तु सक्षीरा क्षुपरूपिणी । अजा महौषधी ज्ञेया शङ्खकुन्देन्दुपाण्डुरा ॥ Suçr. 2, 171, 18. 19.

2. अज (3. अ + ज) 1) adj. *ungeboren* P. 3, 2, 101, Sch. Vop. 26, 33. Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 20. — 2) m. *a) der Ungeborene, Ewige,* unbestimmte Bezeichnung eines uranfänglichen, ungeschaffenen göttlichen Wesens: अजो न क्षां दाधार पृथिवीं तस्तम्भ द्याम् ṚV. 1, 67, 5. वि यस्तस्तम्भ षळिमा रजांस्यजस्य रूपे किमपि स्विदेकम् 164, 6. यः स्कम्भेन वि रोदसी अजो न द्यामधारयत् 8, 41, 10. अजस्य नाभावध्येकमर्पितं यस्मिन्विश्वानि भुवनानि तस्थुः 10, 82, 6. यदजः प्रथमं संबभूव AV. 10, 7, 31. 9, 5, 7. — *b)* Brahman Trik. 3, 3, 81. H. 211. an. 2, 65. Med. ǵ. 2. — *c)* Vishṇu AK. 3, 4, 32. Trik. H. 214. an. 2, 65. Med. Hariv. S. 927, Z. 4 v. u. Vop. 5, 29. — *d)* Çiva AK. H. an. Med. — *e)* Kâmadeva Trik. H. an. Med. — *f)* (in Folge einer gezwungenen Erklärung) *eine Art Getreide:* तत्र (श्रुतौ) कि-

लैतदुक्तम्। अजैर्यष्टव्यमिति। तत्राजा व्रीह्यस्त्रिवार्षिकाः सप्तवार्षिका वा कथ्यन्ते। ये तु पुनर्न जायन्त इति। Pańkat. 167, 1. 2. — *g*) = विधु Med. (अजश्छागे हरिब्रह्मविधुस्मरनृपे हरे). — 3) f. अजा *a*) *die unerzeugte ewige Natur* (प्रकृति) Çaṁkar. zu Çvetâçv. Up. 1, 9. 4, 5; vgl. 1. अज 1, *c*. — *b*) Mâjâ, als erste Çakti, Pur. im ÇKDr.; vgl. Çaṁkar. zu Çvetâçv. Up. 1, 9.

अजक (von अज) m. N. pr. Sohn des Sunaha (Sumantu) und Enkel Ǵahnu's Hariv. 1423. VP. 399. ein König aus der Dynastie Pradjota Vâju-P. im VP. 466, N. 5. LIA. I, Anh. XXXIII.

अजकर्ण (अज + कर्ण) m. 1) *Ziegenohr* Kâtj. Çr. 25, 4, 4. — 2) N. einer Pflanze, *Pentaptera tomentosa* (असनवृक्ष), Ratnam. im ÇKDr. Suçr. 2, 66, 11. 118, 15. 167, 2.

अजकर्णक (von अजकर्ण) m. N. einer Pflanze, *Shorea robusta*, Râǵan. im ÇKDr.

अजका (von अजा) f. 1) *eine kleine Ziege* P. 7, 3, 47. Vop. 4, 7. — 2) Name einer Krankheit des Augensterns Suçr. 2, 311, 13. 329, 21; vgl. अजकाजात und u. अजकाव.

अजकाजात (अजका + जात) n. = अजका 2: अजापुरीषप्रतिमो रुजावान्स लोहितो लोहितपिच्छिलास्रः। विदार्य कृष्णं प्रचयो ऽभ्युपैति तं चाजकाजातमिति व्यवस्येत्॥ Suçr. 2, 312, 8. 9. 305, 15.

अजकावै 1) adj. अजकावं मैत्रावरुणपात्रम् Çat. Br. 4, 1, 5, 19. Der Schol. zu Kâtj. Çr. 9, 2, 6 erklärt es durch: अजागलस्तनौ अजका तद्वत्। अजागलस्तनाकारकाष्ठावयवयुक्तम्, indem er sich auf P. 5, 2, 100 bezieht, wo er गाएअजकात् liest. — 2) N. eines kleinen giftigen Thieres (*Scorpion* oder *giftige Spinne?*): अजकावं दुर्दृशीकं तिरो दधे मा मां पद्येन रपसा विदत्त्सरुः RV. 7, 50, 1. Padap.: अजकाऽवम्, Sâj.: अजका नाम रोगविशेषः। तद्वद्विषम्. — 3) m. Çiva's *Bogen* Trik. 1, 1, 49. n. H. 201; vgl. अजग, अजगव, अजगाव, अजीकव, आजगव.

अजकूला (von अज + कूल) f. N. einer Stadt der Bodhi's R. Gorr. 2, 70, 15. LIA. II, 523.

अजक्षीर (अज + क्षीर) n. *Ziegenmilch* P. 6, 3, 63, Sch. ved. st. अजाक्षीर.

अजग angebliches Etymon von अजगव P. 5, 2, 110; vgl. u. अजकाव 1.

अजगन्ध (अज + गन्ध) 1) m. *Bocksgeruch*. — 2) adj. *Bocksgeruch habend*. — 3) f. °गन्धा N. verschiedener Pflanzen Ratnam. und Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 1, 131, 19. 132, 14. 2, 44, 10. u. s. w.

अजगन्धिका (von अजगन्ध) f. N. einer Pflanze, ein *Ocimum*, AK. 2, 4, 5, 5.

अजगन्धिनी (von अजगन्ध m.) f. N. einer Pflanze, = अजशृङ्गी Ratnam. im ÇKDr.

अजगरै (अज *Ziege* + गर *verschlingend*) 1) m. *eine grosse Schlange, Boa*, AK. 1, 2, 1, 5. Trik. 1, 2, 2. H. 1305. Hâr. 164. VS. 24, 38. AV. 11, 2, 25. ist nicht giftig Suçr. 2, 265, 19. 267, 14. अजगरो ग्राहो महाकायः N. 11, 20. von den Wolken: सं वो ऽवन्तु सुदानव उत्सा अजगरा उत AV. 4, 15, 7. — 2) f. °री N. einer Pflanze Suçr. 2, 173, 5.

अजगल्लिका (अज + गल्लिका) f. *Ziegenwange*, N. einer Kinderkrankheit, die zu den sogenannten kleinen Krankheiten gerechnet wird, (Hessler: *Mentagra*) Suçr. 1, 292, 6. 15. 2, 117, 13.

अजगवै n. 1) *das mittlere Drittel der Mondbahn* Matsja-P. im VP. 226, N. 21; vgl. जारद्गव. — 2) Çiva's *Bogen* AK. 1, 1, 1, 30. VP. 101; vgl. अजकाव. — 3) m. N. pr. eines Schlangen-Priesters Ind. St. I, 35. Nach P. 5, 2, 110 von अजग; eher scheint darin अज *Ziege* und गो *Kuh* zu stecken; vgl. अजवीथी, गोवीथी.

अजगाव n. Çiva's *Bogen* H. 201, Sch. (Lesart der प्राच्याः). — Vgl. अजगव.

अजघन्य (3. अ + जघन्य) adj. *nicht der letzte, niedrigste, schlechteste*: विष्णुरजघन्यो जघन्यजः Mit. 142, 4.

अजघ्निवंसै (3. अ + जघ्निवंस्, part. perf. act. von हन्) adj. *der nicht getödtet hat*: शरुः RV. 8, 56, 15.

अजजीविक (अज + जीविका) m. *Ziegenhirt* H. 889.

अजटा (3. अ + जटा) f. N. einer Pflanze, *Flacourtia cataphracta*, Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अजडा, अटरूटा.

अजड (3. अ + जड) 1) adj. *nicht blödsinnig* M. 8, 148. — 2) °डा *a*) N. einer Pflanze, *Carpopogon pruriens* (कपिकच्छु), Râǵan. im ÇKDr. — *b*) = अजटा ÇKDr.

अजत्व n. ved. nom. abstr. von अजा *Ziege* P. 6, 3, 64, Sch. — Vgl. अजात्व.

अजथ्यै f. *gelber Jasmin* ÇKDr. = अजायै हिता P. 5, 1, 8. — Vgl. अविथ्या.

अजदण्डी (von अज + दण्ड) f. N. einer Pflanze, = ब्रह्मदण्डीवृक्ष Râǵan. im ÇKDr. Demnach wäre अज hier = ब्रह्मन्.

अजदेवता (अज + देवता) f. pl. N. des 25sten Mondhauses H. 114. — Vgl. die unter 1. अज 1, *b* aus dem Taitt. Br. angeführte Stelle.

1. अजन 1) n. nom. act. von अज् Nir. 9, 24. Vop. 26, 171. — 2) adj. *treibend, bewegend*: अजाः = अजनाः Nir. 4, 25. अजन (Durga: गमन) एकपादः 12, 29. — Vgl. गोअजन.

2. अजन (3. अ + जन) adj. *menschenleer*: अजने वने R. 2, 92, 10.

अजननि (3. अ + जननि) m. *Nichtgeborensein* (bei Verwünschungen): Râjam. zu AK. im ÇKDr. तस्याजननिरेवास्तु Pańkat. I, 353; vgl. P. 3, 3, 112.

अजनामक (von अज Vishṇu + नामन्) m. *eine besondere mineralische Substanz* H. 1054; vgl. वैष्णव. — ÇKDr. und Wilson geben diese Bedeutung dem einfachen अज.

अजनि (von अज्) *Bahn* = अध्म Nir. 4, 13. Durga: वाहिका स्वर्गपथः — Vgl. अश्वाजनि.

अजन्य (3. अ + जन्य) 1) adj. *was nicht entstehen* (जन्), *geschehen dürfte* oder *nicht von Menschen* (जन) *ausgehend, den Menschen nicht zuträglich*. — 2) n. *ein Unglück verheissendes Naturereigniss* AK. 2, 8, 2, 77. H. 126. Hâr. 210.

1. अजप (अज *Ziege* + प *schützend*) m. *Ziegenhirt* Kâraka im ÇKDr.

2. अजप (3. अ + जप) 1) adj. *der keine Gebete hermurmelt*: अजपा = संध्यावन्दनहीना MBh. im ÇKDr. — 2) m. *ein Brahman, der ketzerische Werke liest*, H. 857. — 3) f. अजपा ein anderer Name für den हंसमन्त्र ÇKDr.

अजपथ m. *die Strasse* (पथ) *der Ziegen* (अज) gaṇa देवपथादि; wohl = अजवीथी.

अजपद (1. अज + पद) adj. *ziegenfüssig* P. 5, 4, 120. — Vgl. अजपाद.

अजपाद् (1. अज + पाद्) = अज एकपाद् LIA. I, 746, N. 1. — Vgl. 1. अज 1, *b*.

अजपाद् (1. अज + पाद्) adj. *ziegenfüssig* gaṇa हस्त्यादि. — Vgl. अ-जपाद्.

अजपार्श्व (1. अज + पार्श्व) m. N. pr. ein Sohn Çvetakarṇa's Hariv. 11076, wo auch der Ursprung des Namens erzählt wird.

अजपाल (1. अज + पाल) m. 1) *Ziegenhirt* VS. 30, 11. — 2) N. pr. der Vater Daçaratha's Matsja-P. im VP. 384, N. 15. — Vgl. 1. अज 1, *g*.

अजबभ्रु (1. अज + बभ्रु) ? मिलाची नाम कानीनाजबभ्रु पिता तव AV. 5, 5, 8.

अजभक्ष (1. अज + भक्ष) m. N. einer Pflanze, = वर्वूरवृक्ष Rágan. im ÇKDr.

अजमायु (1. अज + मायु) adj. *wie ein Bock meckernd* Ṛv. 7, 103, 6. 10 (der Frosch).

अजमार (अज + मार) gaṇa कुर्वादि.

अजमीढ oder ved. अजमीळ्ह (1. अज + मीढ von मिह्) m. N. pr. Sohn Suhotra's, Verfasser von Ṛv. 4, 43. 44. aus Kaṇva's Geschlecht Âçv. Çr. 12, 13. Verz. d. B. H. 56. Enkel Suhotra's und Sohn Hastin's Hariv. 1055. VP. 452. Enkel Suhotra's und Sohn Bṛhant's Hariv. 1754. seine Nachkommen 1777. fgg. ein Beiname Judhishṭhira's Trik. 2, 8, 14. H. 707. pl. N. eines जनपदावधि P. 4, 2, 125, Sch.

अजमुख (1. अज + मुख) 1) adj. *ein Bocksgesicht habend*. — 2) f. ई N. pr. eine Râkshasî R. 5, 25, 49. 50.

अजमेरु ein Ortsname (Ajmer?) Ind. St. II, 245.

अजमोदा (1. अज + मोद) f. N. verschiedener Pflanzen: *a*) *Carum Carvi*. — *b*) *Apium involucratum*. — *c*) *Ligusticum Ajowan* AK. 2, 4, 5, 10. Suçr. 1, 139, 4. 2, 87, 16. 275, 12. 442, 4. u. s. w. Ist auch m. 2, 59, 21. 88, 9. 468, 19. u. s. w.

अजमोदिका (von अजमोदा) f. Name einer Pflanze, *Ligusticum Ajowan* (यवानी), Vaidj. im ÇKDr.

अजम्भ (3. अ + जम्भ) 1) adj. *zahnlos*. — 2) m. *Frosch* Çabdar. im ÇKDr.

1. अजय (3. अ + जय) m. *Niederlage*: जयाजयौ Bhag. 2, 38.

2. अजय (3. अ + जय) 1) adj. *unbesiegbar*. — 2) m. *a*) ein Beiname Vishṇu's Hariv. S. 927, Z. 4 v. u. — *b*) N. eines Lexicographen Med. Anh. 2. — *c*) N. eines Flusses in Râḍha ÇKDr. — 3) f. °या *a*) *Hanf* Râǵan. im ÇKDr.; vgl. विजया. — *b*) N. pr. eine der beiden Freundinnen der Durgâ Trik. 1, 1, 54; vgl. विजया.

अजयगर्ह (अजय + गर्हा) m. N. pr. eines Mannes Z. f. d. K. d. M. III, 168.

अजय्य (3. अ + जय्य) adj. 1) *unbesiegbar* R. 2, 11, 7. 35, 7. स (दानवगणाः) किल शतक्रतोरजय्यः Çák. 157. — 2) *ungewinnbar, was nicht abgewonnen werden dürfte* (im Spiele): अजय्यं जिगाय तान् Vop. 5, 6.

अजर (3. अ + जर) P. 6, 2, 116. 1) adj. f. आ *nicht alternd, seine Lebenskraft nicht aufzehrend, sich nicht abnutzend* (von Lebendem und Unbelebtem) Taitt. Br. 3, 1, 1, 9. 2, 8. अजरामरवत्प्राज्ञो विद्यामर्थं च चिन्तयेत् Hit. Pr. 3. R. 1, 45, 17. häufig vom Feuer Ṛv. 1, 127, 5. 146, 2. 3, 2, 2. 7, 15, 13. 10, 46, 7. जूर्यत्स्वग्निरजरो वनेषु 3, 23, 1. आत्मा Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 25. अर्वः Ṛv. 1, 126, 2. नक्षत्रम् 10, 156, 4. सुवीर्यम् 6, 8, 6. ब्रह्म 3, 8, 2. क्षत्रम् Taitt. Br. 3, 1, 1, 10. सा (जातिः) सत्या साजरामरा M. 2, 148. चक्रम् Ṛv. 164, 2, 4. स्कम्भनेभिः 1, 160, 4. पक्षा VS. 18, 52. ज्या Arǵ. 5, 15. — 2) m. pl. *die ewig jungen Flammen*: अज्ञानो अजरैरभि Ṛv. 2, 8, 4. वि ते तिष्ठन्तामजरा अयासः 3, 18, 2. चरत्यजरा इधानाः 7, 3, 3. — 3) f. °रा N. zweier Pflanzen: *a*) जीर्णफञ्जीलता वृद्धदारकप्रभेदः — *b*) *Aloe perfoliata* (गृहकन्या) Râǵan. im ÇKDr. — 4) n. Siddh. K. 249, *b*, 2; vielleicht hier अजर्य zu lesen.

अजरत् (3. अ + जरत्, part. praes. act. von जर्) adj. *nicht alternd* VS. 21, 5 (Aditi).

अजरयु (3. अ + जरयु) adj. *nicht alternd* Ṛv. 1, 116, 20 (die Açvin).

अजरस् (3. अ + जरस्) adj. *nicht alternd*; soll im acc. neben अजर im Gebrauch sein Vop. 3, 89.

अजराज (अज + राज) N. pr. Râǵa-Tar. 8, 755.

अजर्य (3. अ + जर्य) 1) adj. *nicht alternd, nicht vergehend* Çat. Br. 3. 4. 2, 4. — 2) n. *Freundschaft* P. 3, 1, 105. Vop. 26, 16. Trik. 3, 2, 1. H. 731. Ragh. 18, 16.

अजर्षभ (1. अज + ऋषभ) m. *Ziegenbock* Çat. Br. 5, 2, 1, 21. 24.

अजलम्बन (1. अज + लम्बन) n. *Antimonium* Çabdak. im ÇKDr.

अजलोमन् (1. अज + लोमन्) 1) n. *Ziegenhaar* Kâtj. Çr. 16, 3, 15. 18. — 2) m. N. einer Pflanze, *Carpopogon pruriens*, Ratnam. im ÇKDr.

अजलोमी (von 1. अज + लोम = लोमन्) f. = अजलोमन् 2. Suçr. 2, 170, 3. 172, 9. 173, 8.

अजवस् (3. अ + जवस्) adj. *nicht rasch, nicht rüstig*: अजवसो जविनीभिर्विवृश्चन् Ṛv. 2, 15, 6.

अजवस्ति (1. अज + वस्ति) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गृष्ट्यादि und शुभ्रादि; pl. अजवस्तयः die Nachkommen des A. gaṇa यस्कादि.

अजवाह (अज + वाह) N. pr. einer Gegend gaṇa कच्छादि.

अजवीथी (1. अज + वीथी) f. *die Ziegenstrasse* (St. *Weg der Götter*), N. einer bestimmten Strecke der Mondbahn, die die 3 Sternbilder Mûlâ, Pûrvâshâḍhâ und Uttarâshâḍhâ umfasst: पितृयानोऽजवीथ्याश्च यदगस्त्यस्य चान्तरम् Jâǵn. 3, 184. VP. 226; vgl. N. 21 daselbst.

अजशृङ्गी (von 1. अज + शृङ्ग) f. *Ziegenhorn*, N. einer Pflanze, *Odina pinnata*, = विषाणी AK. 2, 4, 4, 7. Ainslie, Mat. Ind. II, 486. Suçr. 1, 131, 20. 132, 14. 137, 15. 143, 18. zu einem Zauber gebraucht AV. 4, 37.

अजस्तुन्द n. N. einer Stadt P. 6, 1, 155. — Angeblich zus. aus अज und तुन्द mit eingeschobenem स.

अजस्र (3. अ + जस्र) P. 3, 2, 167. Vop. 26, 158. adj. f. आ *ununterbrochen, beständig* AK. 1, 1, 1, 61. H. 1471. घर्मः Ṛv. 3, 26, 7. AV. 6, 36, 1. ज्योतिः Ṛv. 10, 139, 1. 185, 3. भानुः VS. 11, 28. अग्निः Ṛv. 8, 49, 4. 7, 1, 3. Âçv. Gṛhj. 1, 8. मानम् Ṛv. 1, 100, 14. अजस्रदीक्षाप्रयत Ragh. 3, 44. 65. — acc. अजस्रम् adv. gaṇa स्वरादि; *ununterbrochen, beständig, immer* M. 1, 57. 4, 129 (mit der Negation: *niemals*). 149. 10, 33. 12, 32. Bhag. 16, 19. Pańkat. II, 8. 199, 9. 10. Çák. 54, v. l. — instr. अजस्रेण dass.: अजस्रेण दीद्यतत् (Agni) Ṛv. 6, 16, 45.

अजहत्स्वार्था (अजहत् [3. अ + जहत्, part. praes. act. von हा] + स्वार्थ) f. N. einer Redefigur: लक्षणाख्यवृत्तिविशेषः। उपादानलक्षणा। स्वीयार्थात्यागिनी लक्षणा। यथा। कुन्ताः प्रविशन्तीत्यत्र कुन्तधारिपुरुषे लक्षणा। इत्यलंकारशास्त्रम् ÇKDr.

अजहल्लिङ्ग (अजहत् wie eben + लिङ्ग) m. *ein Wort, das auch im attributiven Verhältniss sein Geschlecht nicht ändert*, ÇKDr.

अजद्रा f. N. einer Pflanze, *Carpopogon pruriens*, Svâmin zu AK. im ÇKDr. — Eine blosse Variante von अजडा; s. AK. 2,4,3,5.

अजाकृपाणीय (von अजा + कृपाण) adj. *nach Art der Ziege und des Geizhalses (?) geschehen* P. 5,3,106,Sch.

अजाक्षीर (अजा + क्षीर) n. *Ziegenmilch* Kâtj. Çr. 18,1,1; vgl. अजक्षीर.

अजागर (3. अ + जागर) 1) adj. *nicht wach*. — 2) m. N. einer Pflanze, *Verbesina prostrata* (भृङ्गराजवृत्त), Çabdar. im ÇKDr.

अजाजि f. *Kümmel* Suçr. 2,466,4. 480,21. 483,10; vgl. अजाजी.

अजाजी (von अजाजि) f. *Kümmel* AK. 2,9,37. H. 422. Nach Râgan. im ÇKDr.: 1) = श्वेतजीरक. 2) = कृष्णजीरक *Nigella indica*, 3) = काकोडुम्बरिका *Ficus oppositifolia*. Suçr. 2,452,20. 553,2.13. Ainslie, Mat. Ind. I, 100.

अजाजीव (1. अज + आजीव) m. *Ziegenhirt* AK. 2,10,11. Trik. 2,10,5.

अजात (3. अ + जात von जन्) adj. *noch nicht geboren*: हन्ति जातानजातांश्च हिरण्यार्थेऽनृतं वदन् M. 8,99 (vgl. R. 4,34,15). *nicht sterblich geboren*: जनैरजातानभि ये ननक्षुः RV. 5,15,2. सपत्नान् VS. 15,1.2. प्रजाः Çat. Br. 2,5,2,3. Çvetâçv. Up. 4,21. Häufig am Anfange adj. Zusammens. in der Bedeutung: *noch nicht entstanden, noch nicht da seiend*: अजातपक्ष *der noch keine Flügel hat* R. 5,11,23. अजातव्यञ्जन *der noch keinen Bart hat* 3,42,33. अजातव्यञ्जनाकृति Brâhmaṇ. 1,28; vgl. अजातककुद्, अजातशत्रु.

अजातककुद् (अजात + ककुद्) adj. (ein Rind,) *dem der Buckel noch nicht gewachsen ist, jung* P. 5,4,146,Sch. und Kâç.

अजातशत्रु (अजात + शत्रु) 1) adj. *der keine Feinde hat*: अजातशत्रवः — वनवासिनः MBh. 12,586. *für den kein* (ebenbürtiger) *Gegner da ist*: Indra RV. 5,34,1. 8,82,15. — 2) m. Çiva Çiv. — 3) m. N. pr. Judhishṭhira Trik. 2,8,14. H. 707. MBh. 12,603.698. Arǵ. 1,4. ein König von Kâçi (काश्य) Bṛh. Âr. Up. 2,1,1. Kaush. Up. in Ind. St. I, 175. 212. 419. Sohn Bimbisâra's, König von Râǵagṛha und Zeitgenosse Çâkjamuni's, Avad. Çat. Divja-Av. in Burn. Intr. I, 145. 358. Sohn Vidmisâra's VP. 466; vgl. ebend. N. 12 und LIA. I, 709. 742. Anh. XXXIII. Bd. Bd. II, 76. fgg. ein Sohn Çamika's Hariv. 1944. ein Scholiast des Pusphasûtra Ind. St. I, 47. — Vgl. अजातारि.

अजातारि (अजात + अरि) 1) adj. = अजातशत्रु. — 2) m. Judhishṭhira Bhûripr. im ÇKDr.

अजातौल्वलि (अजा + तौल्वलि) gaṇa शाकपार्थिवादि.

अजात्व n. nom. abstr. von अजा P. 6,3,64,Sch.

अजाद् (अज *Ziege* + अद् *essend*) N. eines Kriegerstammes P. 4,1,171.

अजादनी (von 1. अज + अदन) f. N. einer Pflanze, क्षुद्रदुरालभा Râǵan. im ÇKDr. *eine kleine Species Nachtschatten mit Nadeln* Wils.

अजानि (3. अ + जानि) adj. *unbeweibt*: जायामजानये AV. 6,60,1.

अजानिक gaṇa पुरोहितादि.

अजानेय 1) adj. *furchtlos* Trik. 3,1,21. — 2) m. *ein Pferd von edler Race* Trik. 2,8,44 (वाताश्वजात्याजानेयाः; ÇKDr. führt für das kurze अ im Anlaut gleichfalls Trik. als Autorität an). — Vgl. आजानेय.

अजान्त्री (1. अज + अन्त्री) f. N. einer Pflanze, *Convolvulus argenteus*, Ratnam. im ÇKDr. Suçr. — Vgl. अन्त्री, छगलान्त्री.

अजापयस् (अजा + पयस्) n. *Ziegenmilch* Kâtj. Çr. 16,4,23. 26,1,3. 26,5,16.

अजापालक (1. अजा + पालक) adj. *die Ziegen hütend* Çabdar. im ÇKDr.

अजामि (3. अ + जामि) adj. 1) *nicht verwandt, nicht verschwistert*: नाजामिं न परि वृणक्ति जामिम् RV. 1,124,6. 100,11. 111,3. 6,25,3. 7,82,6. 10,69,12. — 2) *Verwandten, Verschwisterten nicht geziemend*, von einer Handlung: यत्रा जामयः कृणवन्नजामि RV. 10,10,10. — 3) *nicht gleichartig, nicht parallel* (grammatisch) Nir. 10,16.

अजामिता (von अजामि) f. *Ungleichheit* Çat. Br. 1,3,2,8. 4,2,2,9. u. s. w.

अजायमान (3. अ + जायमान von जन्) adj. *der nicht geboren wird* VS. 31,19 (Praǵâpati).

अजाविक (von 1. अज + अवि) n. sg. *Ziegen und Schafe* gaṇa गवाश्वादि, Çat. Br. 4,5,5,4. M. 8,235. 9,119. 10,114. 11,68. Jâǵn. 1,266. 2,159. R. 1,17,15. 2,10,36. Am Ende einer copul. Zusamm.: गर्दभाजाविकानाम् M. 8,298. दास्युष्ट्राजाविकस्य 9,55. fem.: माहिष्यजाविकासु 9,48.

1. अजाश्व (1. अज + अश्व) n. sg. *Ziegen und Pferde* Jâǵn. 1,194.

2. अजाश्व (wie eben) adj. *Ziegen zum Gespann habend* (Pûshan) RV. 1,138,4. 6,55,4.

अजि Uṇ. 4,141. — Vgl. अज्रि.

अजिका (von अजा) f. *junge Ziege* P. 7,3,47. Vop. 4,7. — Vgl. अजका.

अजित (3. अ + जित von जि) 1) adj. *unbesiegt* H. an. 3,238. मारणं चास्त्रमजितम् R. 1,29,19. न च तेऽस्त्यजितं किं च न 5,78,22. — 2) m. *a)* sc. अगदः N. eines mächtigen Gegengiftes Suçr. 2,275,15. auch अजितं सर्पिः genannt 422,3; vgl. अजेय 2. — *b)* N. eines zum Geschlecht der Mäuse gerechneten giftigen Thieres Suçr. 2,278,3. 279,12. — *c)* Vishṇu AK. 3,4,64. Trik. 1,1,28. H. an. 3,238. R. 6,102,13. VP. 264. — *d)* Çiva Çiv. im ÇKDr. — *e)* N. eines der Saptarshi im 14ten Manvantara Hariv. 492. — *f)* m. pl. eine Klasse von Göttern Vâju-P. im VP. 122, N. 20. — *g)* Maitreja, *der zu erwartende* Buddha, Trik. 1,1,24. H. an. 3,238. Burn. Intr. I, 101. fg. — *h)* N. des 2ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 26. an. 3,238. ein Sohn Ǵitaçatru's H. 36. der Viǵajâ 39. aus Ikshvâku's Geschlecht 35. sein Attribut ein Elephant 47. seine Farbe golden 49. Misc. Ess. II, 208; vgl. अजितनाथ Verz. d. B. H. No. 1364. — *i)* N. eines Dieners des 9ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 42.

अजितकेशकम्बल (अजित + केश-कम्बल) m. N. pr. eines Brahmanen Divja-Av. bei Burn. Intr. I, 162.

अजितबला (von अजित + बल) f. N. einer Göttin, die die Befehle des 2ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî vollführt, H. 44.

अजितविक्रम (अजित + विक्रम) m. *von unbesiegter Heldenkraft*, ein Beiname Ḱandragupta's des Zweiten, LIA. II, 962, N. Berichtigg. XLIII.

अजितात्मन् (अजित + आत्मन्) adj. *der sich nicht beherrscht* M. 7,34.

अजितापीड (अजित + आपीड) m. N. pr. eines Königs Râǵa-Tar. IV, 689. 706. 708.

अजिन 1) m. N. pr. Sohn Havirdhâna's Hariv. 83. VP. 106. — 2) n. Uṇ. 2,49. Siddh. K. 249,*a*,8. *Fell* AK. 2,7,46. H. 630. हरिणस्य AV. 5,21,7. 6,63,7. Çat. Br. 5,2,1,21. 24. ऐणेयेनाजिनेन ब्राह्मणं रौरवेण क्षत्रियमाजेन वैश्यम् Âçv. Gṛhj. 1,19. M. 2,64. वसित्वा गर्दभाजिनम् 11,122. वल्कलाजिनसंवृतः R. 1,1,31. N. (Bopp) 12,64. चीराजिनजटाधारी रामो भवतु तापसः R. 2,11,23. आसनं चेलाजिनकुशोत्तरम् Bhag. 6,11. Am Ende von

Zusammensetzungen, die Personennamen sind, P. 5,3,82. 6,2,165. — Vielleicht von अज *Bock, Ziege*, wie αἰγίς von αἴξ, Bopp.

अजिनपत्रा (von अजिन + पत्र) f. *Fledermaus* AK. 2,5,26. — Vgl. °पत्रिका, °पत्री.

अजिनपत्रिका (von अजिनपत्रा) f. *Fledermaus* H. 1336.

अजिनपत्री (von अजिन + पत्र) f. *Fledermaus* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. °पत्रा.

अजिनफला (von अजिन + फल) f. P. 4,1,64, Vârtt. 2. gaṇa अजादि, Vop. 4,15.

अजिनयोनि (अजिन + योनि) 1) adj. *woraus man Felle bereitet:* कृरिणा अमी अजिनयोनयः AK. 2,5,9. — 2) m. *Antelope* AK. 2,5,8. H. ç. 185.

अजिनवासिन् (von अजिन + वास) adj. *in ein Fell gekleidet* Çat. Br. 3,9,2,12.

अजिनसंध (अजिन + संध) m. *Kürschner* (nach Mahîdh.) VS. 30,15.

अजिर (von अज्) 1) adj. *rasch, behende;* von Rossen ṚV. 1,134,3. 140,4. 3,35,2. u. s. w. von einem Boten 3,9,8. 7,11,2. vom Gedanken VS. 34,6. u. s. w. von Flüssen Naigh. 1,13. — अजिरम् adv. Naigh. 2,15. प्र मुष्कभारो ऽजिरं बाहू अभरत्सिषासन् ṚV. 10,102,4. AV. 8,8,3. — 2) m. N. pr. eines Schlangen-Priesters (सुब्रह्मण्य) Ind. St. I,35,22. — 3) अजिरा (?) f. Durgâ (चण्डी) Med. r. 110. — 4) n. Siddh. K. 249,*b*,2. *a*) *Frosch* (दर्दुर) H. an. 3,518. Med. r. 110. — *b*) *Wind* H. an. Med. — *c*) *Hof* (*Tummelplatz*) Uṇ. 1,53. AK. 2,2,12. H. 1004. an. 3,518. Med. R. 5,10,4. असंमृष्टाजिराणि देवतागाराणि 2,71,36. कुसुमैर्भूषिताजिरां सभाम् Hariv. 6729. गृहाजिर Pańkat. 138,1. रणाजिर *Schlachtfeld* R. 6,29,19. 31,17. 73,37. — *d*) *Tummelplatz, Object der Sinne* AK. 3,4,183. H. an. Med. — *e*) *Körper* dies.

अजिरवती (von अजिरवत् und dieses von अजिर) f. N. pr. P. 6,3,119. 6,1,220, Sch. ein Fluss, an dem die Stadt Çrâvastî belegen war, Schiefner, Lebensb. 258 (28).

अजिरशोचिस् (अजिर + शोचिस्) adj. *raschen Glanzes, flimmernd;* von Agni ṚV. 8,19,13. von den Tropfen des Soma 9,66,25.

अजिराधिराज (अजिर + अधिराज) m. *der rasche Oberkönig;* im du. von Mṛtju und Nirṛti AV. 7,71,3.

अजिराय् (denom. von अजिर) *behende sein:* स्तोमं इन्द्राजिरायते ṚV. 8,14,10.

अजिरीय adj. von अजिर gaṇa उत्करादि.

अजिह्म (3. अ + जिह्म) 1) adj. f. आ *nicht krumm, gerade* AK. 3,2,21. H. 1456. अजिह्माग्र adj. von einem Pfeil R. 6,20,26. Uebertr. auf das Moralische: अजिह्मस्याशठस्य च दासवर्गस्य M. 3,246. सुहृत्स्वजिह्मः 7,32. अजिह्मामशठां शुद्धां जीवेद्ब्राह्मणजीविकाम् 4,11. — 2) m. *a*) *Fisch* P. 1,1,68, Vârtt. 4, Sch. — *b*) *Frosch* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. अजिह्व.

अजिह्मग (अजिह्म + ग *gehend*) 1) adj. *geradeaus gehend:* अपराजितां वास्थाय व्रजेद्दिशमजिह्मगः M. 6,31. 11,104. वाणैर्वेगवद्भिरजिह्मगैः Arǵ. 7,6. R. 6,70,16. 39. — 2) m. *Pfeil* AK. 2,8,2,54. H. 778. R. 6,20,22.

अजिह्व (3. अ + जिह्वा) 1) adj. *zungenlos.* — 2) m. *Frosch* Trik. 1,2,26. H. 1354; vgl. अजिह्म.

अजीकव n. Çiva's *Bogen* Trik. 1,1,49. — Vgl. अजकव, अजगव, अजगाव, आजगव.

अजीगर्त (3. अ + जीगर्त) N. pr. gaṇa बाह्वादि; ein Ṛshi, Sohn Sûjavasa's und Vater Çunaḥçepa's Ait. Br. 7,15.17. M. 10,105. Bedeutet *der nichts zu schlingen hat* und ist wohl ein für die Erzählung selbst gemachter Name; s. Roth in Ind. St. I,460. Aehnlich ist नाभानेदिष्ठ zum N. pr. erhoben; vgl. Z. d. d. m. G. VI,246.

अजीत (3. अ + जीत von ज्या) adj. *nicht verwelkt, nicht matt;* von einer Pflanze Âçv. Gṛhj. 1,14. von Menschen AV. 12,1,11 (s. u. अक्षत).

अजीतपुनर्वण्य (अजीत + पुनर्वण्य) n. sg. *Nichtverlorenes und Wiederzugewinnendes*, Bezeichnung einer in zwei Abschnitte zerfallenden, vom Kshatrija zu vollbringenden liturgischen Handlung: अजीतपुनर्वण्यं वा एतद्यदेते आकृती Ait. Br. 7,22. — Vgl. अपरिज्यानि.

अजीति (3. अ + जीति von ज्या) f. *Nichtverwelken, Gedeihen:* आ पवस्व विशे अस्या अजीतिम् ṚV. 9,97,30.

अजीर्ण (3. अ + जीर्ण) n. *Indigestion* Trik. 2,6,14. Hâr. 141. Shaḍv. Br. 6,4 in Ind. St. I,40,3. M. 4,121. Suçr. 1,18,9. 70,19.

अजीर्णिन् (von अजीर्ण) adj. *mit Indigestion behaftet* Suçr. 2,133,4. 138,18. 183,19.

अजीव (3. अ + जीव) adj. *leblos* Colebr. Misc. Ess. I,381.382. Statt अजीवः (मृतावस्था) Trik. 3,3,411 wäre nach den Corrigg. अभावः zu lesen.

1. अजीवन (3. अ + जीवन) n. *Nichtleben, Tod:* अजीवनार्ह R. 2,38,7.

2. अजीवन (3. अ + जीवन) adj. *ohne Lebensmittel* AV. 18,2,30.

अजीवनि (3. अ + जीवनि) f. *Nichtleben, Tod* (bei Verwünschungen): अजीवनिस्ते शठ भूयात् P. 3,3,112, Sch. Vop. 26,196.

अजीवत् (3. अ + जीवत्) adj. *nicht lebend; nicht leben, sich nicht ernähren könnend:* अजीवंस्तु यथोक्तेन ब्राह्मणः स्वेन कर्मणा M. 10,81.82. 98.112. 11,18.

अजीवित (3. अ + जीवित) n. *Nichtleben, Tod:* न मां तप्स्यत्यजीवितम् Brâhman. 2,31; vgl. न जीवति = म्रियते Hit. II,16.

अजुर (3. अ + जुर) adj. *nicht alternd, nicht schwach werdend:* अवक्रक्षिणं वृषभं यथाजुरम् ṚV. 8,1,2.

अजुर्य (3. अ + जुर्य) adj. f. आ *nicht alternd, nicht vergehend, dauernd:* मह्नीं देवीं विष्णुपत्नीमजुर्याम् (Sch. संतापेन रहिताम्) Taitt. Br. 3,1,2,7. वाता ṚV. 2,39,5. द्वारः 3,5. अर्वः 3,53,15. उषसः 4,51,6. 1,146,4. 3,7,4.7. 7,30,1. 8,13,23. 10,94,12.

अजुष्ट (3. अ + जुष्ट) adj. *unangenehm, widrig, unheimlich:* तमः ṚV. 2,40,2. 7,75,1. सायम् 5,77,2.

अजुष्टि (3. अ + जुष्टि) f. *Unzufriedenheit:* दूळ्हस्य चिन्मर्तानामजुष्टौ ṚV. 1,63,5. 6,3,2.

अजेय (3. अ + जेय) 1) adj. f. आ *unbesieglich* R. 4,10,32. 5,8,18. — 2) n. *ein besonderes Gegengift:* पिबेद्घृतमजेयाख्यममृताख्यं च Suçr. 2,250,17. 236,11; vgl. अजित 2, *a*.

अजैकपाद् (1. अज 1, *c*. + एकपाद्) m. N. eines der 11 Rudra's Çabdam. im ÇKDr. Mit. 142,7. Hariv. 165. versch. Pur. in VP. 121, N. 17. ein Beiname Vishṇu's Hariv. S. 928, Z. 1. — Vgl. u. 1. अज 1, *c*.

अजैकपाद (अज + एकपाद) m. = अजैकपाद् Gaṭâdh. im ÇKDr.

अजैडक (अज + एडक) n. sg. *Ziegen und Schafe* gaṇa गवाश्वादि.

अजोष (3. अ + जोष) adj. *ungesättigt, lüstern:* प्रति त्वामुदहासत । अजोषा वृषभं पतिम् ṚV. 1,9,4.

अजोष्य (3. अ + जोष्य) adj. *ungenügsam, unersättlich:* मृगो न यवसे अजोष्यः ṚV. 1,38,5.

अज्जुका f. *Buhlerin* (im Drama) AK. 1,1,1,11. H. 334. Im Prâkṛt अज्जुआ Mṛkkh. 27,2. fgg.

अज्झटा f. N. einer Pflanze, *Flacourtia cataphracta*, AK. 2,4,4,15. — Vgl. अजटा.

अज्झल 1) m. *Kohle* Trik. 1,1,70. — 2) n. *Schild* H. 783 (falsche Lesart für अडुन).

अज्ञ (3. अ + ज्ञ) adj. f. आ P. 7,3,47. 1) *unwissend* AK. 3,1,48. Trik. 3,3,89. H. 352. Med. ṇ. 1. अज्ञो (Subject) भवति वै बालः M. 2,153. 158. 4,194. 6,84. 11,43. 12,103. 113. Bhag. 4,40. ज्ञाज्ञौ (Çaṁk.: ज्ञ ईश्वरः। अज्ञो जीवः) Çvetâçv. Up. 1,9. — 2) *kein Bewusstsein habend*, von Thieren und von der leblosen Materie: अज्ञानां मीनानाम् Pañkat. II, 3. वत्सविवृद्धिनिमित्तं क्षीरस्य यथा प्रवृत्तिरज्ञस्य Sâṁkhjak. 57. — 3) *einfältig, dumm, thöricht* AK. 3,1,38. Trik. 3,3,89. Med. ṇ. 1. अज्ञो ऽज्ञा Mṛkkh. 24,5. — 4) *unkundig, unerfahren* Sch. zu Çâk. 24.

अज्ञका = अज्ञिका demin. von अज्ञा P. 7,3,47.

अज्ञात (3. अ + ज्ञात) adj. *unbekannt:* दूरे अज्ञाता उषसो बबाधे ṚV. 4,23,7. वृजना 7,32,27. 10,27,4. नाज्ञातेन समं गच्छेत् M. 4,140. 5,17. Indr. 5,57. N. (Bopp) 15,20. 25,11. Hit. I,49. — *Ungekannt, unbekannt* in einer gewissen, durch ein anderes Wort näher angegebenen Beziehung: या गर्भिणी ज्ञाताज्ञातापि वा सती *welche Schwangere, sie mag als solche gekannt oder ungekannt sein*, M. 9,173. अज्ञातभुक्त *was man ohne zu wissen gegessen hat* 5,21. 11,155. Am Anfange einer Zusammens. पूजनार्थे Siddh. K. 246, *b*, 4.

अज्ञातक = अज्ञात gaṇa यावादि.

अज्ञातकेत (अज्ञात + केत) adj. *verborgene Absichten habend:* अज्ञातकेता वृजिना अभूवन् ṚV. 5,3,11.

अज्ञातयक्ष्म (अज्ञात + यक्ष्म) m. N. einer Krankheit: मुञ्चामि त्वा अज्ञातयक्ष्मादुत राजयक्ष्मात् ṚV. 10,161,1.

अज्ञाति (3. अ + ज्ञाति) m. *Nichtverwandter* M. 5,103.

1. अज्ञान (3. अ + ज्ञान) n. 1) *Nichtwissen:* अज्ञानात्क्षेत्रिकस्य *ohne Wissen des Feldbesitzers* M. 8,243. ज्ञानाज्ञानकृतम् 11,145. 160. अज्ञानात् *ohne Wissen, ohne es zu wissen* M. 8,264. 11,146. 150. 232. Daç. 2,18. R. 2,12,75. = अज्ञानतस् M. 6,69. 8,288. 11,175. — 2) *Unwissenheit* AK. 1,1,4,16. H. 1374. M. 8,118. 121. 12,26. अज्ञानावृतचेतसां तिरश्चाम् Pañkat. II,34.

2. अज्ञान (3. अ + ज्ञान) adj. *ohne Kenntniss, unerfahren* Amar. 14.

अज्ञास् (3. अ + ज्ञास्) adj. *nicht verwandt, unverwandtschaftlich:* अनापिरज्ञा असजात्यामतिः ṚV. 10,39,6.

अज्ञिका = अज्ञका P. 7,3,47.

अज्म (von अज्) m. ὄγμος, *Lauf, Bahn, Zug;* des Pferdes: अज्मेषु वाजिनम् ṚV. 8,41,20. der Sonne 1,163,10. 4,53,4. समानमज्मं पर्येति 3,2,12. der Winde: येषामज्मेषु पृथिवी रेजते 1,37,8. 10. 5,87,7. — Vgl. अज्मन्.

अज्मन् (von अज्) n. *agmen* (z. B. *aquarum, remorum, orationis*) = अज्म: अत्यो नाज्मन्त्सर्गप्रतक्तः ṚV. 1,65,5. गमेयं प्रेतो नाज्म 158,3. der 4,4. 8,20,5. 46,18. AV. 10,12,22. Naigh. 2,17. 3,4 (vgl. dazu ṚV. 1,158,3).

अज्यानि (3. अ + ज्यानि) f. *Unvergänglichkeit:* तेषां (पद्याम्) अज्यानिं यतमो वहाति AV. 6,55,1.

अज्येष्ठ (3. अ + ज्येष्ठ) adj. *nicht der älteste:* यो ज्येष्ठो विनिकुर्वीत लोभाद्भ्रातॄन्यवीयसः। सो ऽज्येष्ठः स्यादभागश्च M. 9,213. अज्येष्ठवृत्ति *einer der sich als ältester* (Bruder) *beträgt* 9,110. Die ṚV.-Stellen findet man u. अकनिष्ठ.

1. अज्र m. ἀγρός, *ager, Fläche, Flur, Gefilde:* अभि भवेम द्यौर्न भूमिं गिरयो नाज्रान् ṚV. 10,59,3. अज्रे चिदस्मै कृणुथा न्यञ्चनं दुर्गे चिदा सुसरणम् 8,27,18. गिरीँरज्राँ अपः स्वः 15,2. 10,44,8. धन्वान्यज्राँ अपृणक्तृषाणान् 4,19,7. 5,54,4 (vgl. u. अज् mit वि). आ सूर्यो बृहतस्तिष्ठदज्रान् *die Sonne erstieg die hohen Gefilde* 4,1,17; auf einem Missverständniss dieser Stelle beruht Naigh. 2,15 die Erklärung von अज्राः durch क्षिप्राः *rasche* (d. i. Pferde). — Vgl. उर्वज्र.

2. अज्र in घासेअज्र; s. d.

अज्र्य (von 1. अज्र) adj. *in der Ebene befindlich:* अज्र्या पर्वत्यानि वसूनि ṚV. 10,69,6.

अज्विन् (von अज्) adj. *sich treibend, sich bewegend* Âçv. Çr. 6,5 in dem Opferspruche: अग्निरज्वी गायत्रेण छन्दसा तमश्यां तमन्वारभे तस्मै मामवतु तस्मै स्वाहा। उषा अज्विनी त्रैष्टुभेण u. s. w.

1. अञ्च्, अञ्चति s. अच्.

2. अञ्च् adj. am Ende von Zusamm. *gehend, gerichtet* P. 3,2,59; vgl. अकुध्र्यञ्च्, अवाञ्च्, उदञ्च्, देवद्र्यञ्च्, न्यञ्च्, पराञ्च्, प्रत्यञ्च्, प्राञ्च्, विश्वद्र्यञ्च्, सध्र्यञ्च्, सम्यञ्च् u. s. w.

अञ्च s. रोमाञ्च, पुलकाञ्च.

अञ्चति 1) m. *a)* = अङ्गति *Wind* Uṇ. 4,62. — *b) Feuer* H. ç. 169. Trik. 1,1,66. — 2) f. = अञ्चती gaṇa बह्वादि.

अञ्चती f. = अञ्चति gaṇa बह्वादि.

अञ्चन (von अञ्च्) n. *das Biegen:* अङ्गमङ्गनादञ्चनाद्वा Nir. 4,3. नयनाञ्चनपीडनैः R. 6,98,24.

अञ्चय्, अञ्चयति *entfalten, an den Tag bringen, erzeugen* (विशेषणे, व्यक्तौ) Dhâtup. 33,64. मुदमञ्चय (Sch. = जनय) Gît. 10,11. — Vgl. अञ्ज्.

अञ्चल m. *Saum eines Kleides* H. 667 (nach den Sch. auch n.). AK. 3,4,31. Halâj. im ÇKDr. Sch. zu Çâk. 14. उत्तरीयाञ्चल Pañkat. 236,9. *Zipfel eines Kleides:* वस्त्राञ्चलात्तस्य ग्रन्थ्यात् सर्षपान् Vid. 113. Ob statt लोचनाञ्जल = कटाक्ष Çâk. 23, v. l. लोचनाञ्चल zu lesen sei, bleibt ungewiss.

अञ्चित s. अच्.

अञ्ज्, अनक्ति, अङ्क्ते (auch अञ्जते ṚV. 5,43,7. 9,109,20; vgl. auch unten u. नि), आनञ्ज, अञ्जिता oder अङ्क्ता, अञ्जिष्यति oder अङ्क्ष्यति, आञ्जीत्, आञ्जिषुस्, अञ्जित्वा, अङ्क्त्वा oder अक्त्वा, अक्त P. 6,4,23. 7,2,71. 7,2,62, Sch. Vop. 14,3. 4. 26,207. अनज्यात् ṚV. 10,31,4. In den Veden auch med. 1) *ungere, salben, bestreichen, beschmieren* Dhâtup. 29,21. Vop. 14,3. act.: पयो अनक्तु मध्वा घृतेन VS. 27,12. med.: अञ्जते व्यञ्जते समञ्जते क्रतुं रिहन्ति मधुनाभ्यञ्जते ṚV. 9,86,43. गोभिरञ्जानः (passivisch) 103,2. pass.: मधोर्धाराभिरज्यसे 3,40,6. अक्तम् Uṇ. 3,88. शरभृष्टीः सर्पिषाक्ताः Bṛh. Âr. Up. 6,4,12. ... M. 9,60. ... 5,25. R. 5,56,139. ... M. 8

विषाक्त AK. 2,8,2,56. H. 779. कृविषाक्त इवानलः R. 4,31,16. — 2) *schmücken, zurüsten*, act.: यत्वा होतारमनजन्मियेधे RV. 3,19,5. इमां वाचमनजा (2 pl.) पर्वतच्युते 5,54,1. med.: समानमञ्ज्यञ्जते शुभे कम् 7,57,3. देवेषु धियं आनजे 8,52,1 (अग्निः). अज्यानः (passivisch) सप्त होतृभिर्हविष्मते 3,10,4. — 3) *verherrlichen, ehren*, act.: आयुं न यं नमसा रातहव्या अञ्जन्ति RV. 6,11,4. अग्निर्देवाँ अनक्तु नः 8,39,1. VS. 23,8. med.: युवां यज्ञैः प्रथमा गोभिरञ्जते RV. 1,151,8. passivisch: अस्य स्तोत्रे धिषणा यत्त आनजे 1,102,1. समिद्धेष्वग्निष्वानजाना 108,4. क्रतुभिरानजे 8,52,1. — 4) *erscheinen lassen, darstellen* DHÂTUP. VOP. 14,3. act.: मा नाञ्जी राक्षसीर्मायाः BHATT. 9,49. med.: पूर्वे अर्धे रजसो भानुमञ्जते RV. 1,92,1. — 5) कान्तौ und 6) गतौ DHÂTUP. — caus. अञ्जयति, आञ्जिजत् 1) *bestreichen*: अञ्जयित्वा ÂÇV. ÇR. 1,7. नाञ्जयन्तीं स्वके नेत्रे M. 4,44. — 2) *sprechen* oder *leuchten* DHÂTUP. 33,112. — desid. अञ्जिजिषति P. 7,2,74. VOP. 19,7.

— अधि *ausrüsten*: आङ्क्ष्व रूपो ऽध्यक्तो नः पुरोहितः AV. 10,1,6.

— अन्तर् *in sich aufnehmen*: अन्तर्महिमानमानञ्ज धीरः VS. 8,30.

— अभि 1) *salben, bestreichen*, act.: नवनीतेनाभ्यञ्जन्ति AIT. BR. 1,3. med. s. u. अञ्ज् 1. अभ्यक्त *gesalbt* M. 4,44. ÇÂK. 108. घृताभ्यक्त JÂGN. 1, 68. वैद्योपदिष्टैरभ्यङ्गैरभ्यक्तः VID. 180. — 2) *schmücken*: अञ्जानो अग्नैरभि RV. 2,8,4. अभ्यक्ताक्ता स्वरंकृता AV. 10,1,25.

— आ 1) *salben*: अक्षिणी आञ्ज्य ÂÇV. GṚHJ. 4,6. — 2) *glätten, zurichten*: आ नो दधिक्राः पथ्यामनक्तु RV. 7,44,5. AV. 10,1,25. — 3) *ehren, ehrenvoll aufnehmen*: आ वां नरोता अर्हय आञ्जन् RV. 6,63,3. आ त्वामनक्तु प्रयता हविष्मती RV. 8,49,1.

— नि 1) act. *einsalben, bestreichen*: यथा मक्षा इदं मधु न्यञ्जन्ति मधावधि AV. 9,1,17. मेधा मे विष्णुर्न्यनक्त्वासन् 18,3,11. न्यज्य KÂTJ. 16,6,8 bei MAHÎDH. zu VS. 11,83. — 2) med. *schlüpfen, sich verstecken*: त्वष्टा ग्नास्वन्तर्न्यानजे RV. 1,161,4.

— प्र *schmücken, verschönern*: (कृशनैः) प्र ये दिता दिव अञ्जन्त्याताः (अञ्जन्ति?) RV. 3,43,6.

— प्रति 1) *bestreichen*: प्रत्यनक्त्ययवदानानि ÇAT. BR. 5,1,2,6. — 2) *schmücken*: नराशंसः प्रति धामान्यञ्जन् RV. 2,3,2.

— वि 1) med. *durchsalben* RV. 9,86,43 (vgl. oben u. अञ्ज् 1.). — 2) med. *sich herausputzen, sich ein Ansehen verschaffen*: शुभा व्यञ्जत श्रिये RV. 8,7,25. अञ्जिभिर्व्यानज्रे 1,87,1. व्यक्त *herausgeputzt, ansehnlich, einen guten Anschein habend* RV. 7,56,1. 77,3. 9,71,7. 10,14,9. 86,5. 127,7. VÂLAKH. 7,4. — 3) *erscheinen lassen, offenbaren, an den Tag legen*, act.: जिह्वा मनस्ते हृदयं व्यनक्ति MBH. 2,2122. अविंचनत्वं व्यनक्ति RAGH. 5,16. med.: (उषसो) व्यञ्जते दिवो अन्तेष्वक्तून् RV. 7,79,2. pass. 10,85,28. कर्माणि व्यज्यते प्रज्ञा PAÑKAT. I, 143. भुजंगा व्यज्यते मणिभिः फणास्थैः RAGH. 13,12. पुरुषव्यत्ययेन परिहासो व्यज्यते P. 1,4,106, Sch. व्यक्त *offenbar, wahrnehmbar, vernehmbar, deutlich*: व्यक्तं दर्शय चरण्यासम् MEGH. 56. स वाचा व्यक्तया राममिदं वचनमब्रवीत् R. 3,73,12. परस्तस्मात्तु भावो ऽन्यो ऽव्यक्तो व्यक्तात्सनातनः BHAG. 8,20. मद्वाव्यक्तात्तरपद् R. 4,9,65. *hell, klar*: सुव्यक्तलोचन R. 6,95,24. व्यक्तम् adv. *offenbar, deutlich, gewiss* BRÂHMAṆ. 1,33. SÂV. 5,92. R. 1,77,27. 3,67,22. 4, 55,15. 5,77,11. 85,10.11.13. 6,82,119. Vgl. auch u. व्यक्त und अव्यक्त. — caus. व्यञ्जयति *zur Erscheinung bringen, offenbaren, an den Tag legen*: स्वयंभूर्भगवानव्यक्तो व्यञ्जयन्निदम् M. 1,6. अनार्यता निष्ठुरता u. s. w. पुरुषं व्यञ्जयन्ति कलुषयोनिजम् 10,58. प्रणयं व्यञ्जयन्तीव MBH. 3,15964. वीजं स्वैर्व्यञ्जितं गुणैः M. 9,36. अक्षो शाखामृगवं ते व्यञ्जितम् R. 4,1,21. कुशलसंप्रश्नव्यञ्जितप्रीति RAGH. 10,35. MEGH. 30.

— अभिवि *an den Tag legen*. अभिव्यक्त *offenbar, deutlich hervortretend*: तां प्रत्यभिव्यक्तमनोरथानां महीपतीनाम् RAGH. 6,12. पूर्वाभिव्यक्तमुखप्रसादा 16,23. अनभिव्यक्ताश्चन्द्रिकायां दीपिकाः पुनरुक्ताः VIKR. 40,2. अभिव्यक्तम् adv. *offenbar, deutlich* JÂGN. 1,348. N. 17,7.

— सम् 1) *besalben*, act.: घृतेनाञ्जन्त्सं पथः VS. 29,2. med.: सं बर्हिरङ्क्तां हविषा घृतेन 2,22. — 2) *zubereiten, ausrüsten*, act.: तत्राय रोदसी समञ्जन् RV. 3,38,3. med.: पशून्विश्वांत्समानजे 1,188,9. गिरः समञ्जे 64,1. 61, 5. यज्ञं दक्षिणया समक्ताः 10,62,1. — 3) *ehren*: देवान्यज्ञेनावृतुथा समञ्जतः RV. 2,3,7. VS. 20,44. गोभिर्नो अश्वैः समनक्तु यज्ञम् TAITT. BR. 3,1,2,12. पशुषा समक्तो (अश्विनौ) 3,1,2,13. — 4) *zusammenfügen, verbinden*: समञ्जन्तु विश्वे देवाः समापो हृदयानि नौ RV. 10,85,47. 110,10. pass.: सं रूपैरज्यते हरिः 9,34,4. गोभिर्नक्तं पशुभिः समक्तम् TAITT. BR. 3,1,2,3. — 5) *mit sich verbinden, verschlingen, verzehren*, act.: तामा रेरिहद्वीरुधः समञ्जन् RV. 10,45,4. वामस्यूक्ते पत्समञ्जन्ति देवाः 52,3. med.: यः पौरुषेयेण क्रविषा समङ्क्ते 10,87,16.

अञ्जक m. N. pr. ein Sohn Viprakitti's und der Siṁhikâ VP. 148. — Vgl. आञ्जिक.

1. अञ्जन m. 1) *Hauseidechse* TRIK. 2,5,12. MED. n. 27; vgl. अञ्जनाधिका und अञ्जनिका. — 2) N. pr. der Weltelephant des Westens AK. 1,1,2,5. H. 170 (vgl. Sch.). an. 3,355. MED. n. 26 (l. दिग्गजयोः). HÂR. 147. VIÇVA im ÇKDR. R. 1,6,23. — 3) N. einer mythischen Schlange VÂJU-P. im VP. 149, N. 16. — 4) N. eines Fürsten von Mithilâ VP. 390. — 5) N. eines Berges R. 4,37,5 (vgl. 21, wo er महाञ्जन genannt wird). VARÂH. BṚH. in Verz. d. B. H. 240,14,5. PAÑKAT. 120,9; vgl. अञ्जनागिरि. — 6) N. einer Pflanze: अञ्जनवृन्ददारुमयस्तम्भः PAÑKAT. 10,7.

2. अञ्जन (von अञ्ज्) n. 1) *das Salben, Bestreichen, Schminken* KÂTJ. ÇR. 20,1,8 (आज्येन). (वर्जयेत्) अभ्यङ्गमञ्जनं चाक्ष्णोः M. 2,178. मैत्रं प्रसाधनं स्नानं दन्तधावनमञ्जनम् (der Augen) । पूर्वाह्ण एव कुर्वीत 4,152. — 2) *Salbe* ÂÇV. ÇR. 6,14. (तरवः) गैरिकाञ्जनसंश्लिष्टाः R. 5,5,12. Uebertr.: निरञ्जन *ungeschminkt*: तदा विद्वान्पुण्यपापे विधूय निरञ्जनः परमं साम्यमुपैति MUṆḌ. UP. 3,1,3. ÇVETÂÇV. UP. 6,19. तत्त्वयं (अस्ति, भाति, प्रियम्) वेकरूपकं मायातीतं निरञ्जनम् BÂLAB. 22. — 3) *Augensalbe* (als Cosmeticum) H. 686. MED. n. 26. R. 2,9,53. प्रमदालोचनन्यस्तं मलीमसमिवाञ्जनम् HIT. II, 148. कुर्वन्नञ्जनमेचका इव दिशो मेघः समुज्जृम्भते MṚKKH. 84, 24. नयनाञ्जन R. 2,95,19. नीलाञ्जनचय 6,20,11. 37,31. कृष्णाञ्जनगिरि 3,55,5. भिन्नाञ्जन MEGH. 60. ṚT. 1,11. भिन्नाञ्जनचय R. 6,20,15. HARIV. 6453. भिन्नाञ्जनप्रचय ṚT. 3,5. प्रभिन्नाञ्जनराशि ṚT. 2,2, v. l. अज्ञानान्धस्य लोकस्य ज्ञानाञ्जनशलाकया । चक्षुरुन्मीलितं येन तस्मै पाणिनये नमः ॥ ÇIKSHÂ 59; vgl. P. II, S. 3. — 4) *Collyrium aus Amomum Xanthorrhiza* H. 1053. an. 3,355. MED. n. 26. — 5) *Antimonium* (als Collyrium gebraucht) H. an. MED. SUÇR. 1,140,20. 2,61,1. 152,19. 392,11. u. s. w.; vgl. स्रोतोऽञ्जन. — 6) *Zaubersalbe* Verz. d. B. H. No. 483. 486. 904. 905. — 7) *Dinte* H. an. 3,354. — 8) *Nacht* (अक्तो) H. an. 3,355. MED. — 9) *Feuer* VIÇVA im ÇKDR. — 10) in der Rhetorik: अनेकार्थस्य शब्दस्य वाचकत्वे नियन्त्रिते । संयोगाद्यैरवाच्यार्थधीकृद्व्यापृतिरञ्जनम् ॥ KÂVJA-PR. 14,3.4.

अँञ्जनक (von अञ्जन) 1) adj. (ein Adhjâja oder Anuvâka,) *in dem das Wort* अञ्जन *vorkommt*, gaṇa गोषदादि. — 2) f. °की N. einer Pflanze Suçr. 2,108,18; vgl. अञ्जनी.

अञ्जनकेशी (von 2. अञ्जन + केश) f. N. eines vegetabilischen Parfums AK. 2,4,4,18.

अञ्जननामिका (von अञ्जन + नामन्) f. *ein Auswuchs am Augenlide* Suçr. 2,320,10. 333,17.

अञ्जना f. 1) N. pr. eine Tochter Vagrendra's und Mutter des Pravarasena Râga-Tar. 3,105. — 2) N. einer Aeffin, der Mutter Hanumant's, H. an. 3,355. Med. n. 27. R. 5,1,58. 2,14. 3,27.

अञ्जनागिरि (अञ्जन + गिरि) m. N. eines Berges gaṇa किंशुलुकादि; P. 6,2,94, Sch. — Vgl. 1. अञ्जन 5.

अञ्जनाधिका (अञ्जन + अधिका) f. *eine Art Eidechse* H. 1298. — Vgl. 1. अञ्जन 1. und अञ्जनिका *a*.

अञ्जनावती (von अञ्जनावत् und dieses von अञ्जन) f. N. pr. das Weibchen des Weltelephanten Supratîka AK. 1,1,2,6. des Añgana Hâr. 147.

अञ्जनिका (von 1. अञ्जन) 1) m. (?) gaṇa पुरोहितादि. — 2) f. °का. *a) eine Art Eidechse* H. 1298. — *b) eine junge Maus* Gatâdh. im ÇKDr.; falsche Lesart für अञ्जलिका.

अञ्जनी (von अञ्जन, nom. ag. von अञ्ज्) f. 1) = लेप्ययोषित् H. an. 3, 355. = लेप्यनारी Med. n. 27. = लेपकामिनी Hâr. 161. — 2) N. zweier Pflanzen: *a)* = कटुकावृत्त. — *b)* कालाञ्जनीवृत्त Râgan. im ÇKDr.

अञ्जल am Ende einer Zusamm. nach द्वि und त्रि = अञ्जलि 2. Vop. 6,57.

अँञ्जलि Uṇ. 4,2. m. Trik. 3,5,3. Siddh. K. 250, *a*, 5. 1) *die beiden hohl an einander gelegten Hände* AK. 2,6,2,36. H. 598. an. 3,624. Med. l. 60. सर्वाभिः (अङ्गुलीभिः) समस्याञ्जलिनाध्यावपति Çat. Br. 3,3,2,13. Kâtj. Çr. 7,7,18. यद्यनुलभेत्प्रसृतमात्रं वाञ्जलिमात्रं वा Çat. Br. 4,5,10,7. चतुर्णां पात्राणामञ्जलिप्रसृतानां च Kâtj. Çr. 20,1,4. अञ्जलौ मन्थमाधाय Khând. Up. 5,2,6. वातहोमाञ्जुहोत्यञ्जलिनाहृत्य Kâtj. 18,6,1 bei Mahîdh. zu VS. 18,45. अपो ऽञ्जलिनादाय id. bei id. zu 20,19. अञ्जलिनाप उपाचति Çat. Br. 13,8,4,5. अविच्छन्दत्यञ्जलीन् Âçv. Gṛhj. 1,8. न वार्यञ्जलिना पिबेत् M. 4,63. Jâgñ. 1,138. अञ्जलिपानान्ब्राह्मणान् R. 2,68,18. शिश्नवृषणावुत्कृत्याधाय चाञ्जलौ M. 11,104. दूर्वासर्षपपुष्पाणां दत्वार्घं पूर्णमञ्जलिम् Jâgñ. 1,289. जलस्याञ्जलयो दश 3,105. पत्रैरञ्जलिमापूर्य Mit. 147, 7. वीणाञ्जलिः Mṛkkh. 6, 20. सलिलाञ्जलि *2 Handvoll Wasser zu Ehren eines Verstorbenen* (vgl. उदकक्रिया): पितरो ऽपि न गृह्णन्ति तद्दत्तं सलिलाञ्जलिम् Pañkat. II, 111. तीर्थेषु तोयाञ्जलिः Amar. 25. मानस्यापि जलाञ्जलिः — लोकेन दत्तः 97. मूषिकाञ्जलि *die an einander gelegten Vorderpfötchen einer Maus*: सुपूरो मूषिकाञ्जलिः Pañkat. I, 31. II, 145; vgl. अञ्जलिका. Die Hände hohl an einander legen und dieselben zur Stirn führen ist ein Zeichen der Ehrerbietung und Unterwürfigkeit: अञ्जलिं निधा Çat. Br. 1,4,5,1. अञ्जलिं कर् Kâtj. Çr. 3,1,15. R. 1,33,23. 2,12,33. Draup. 1,10. कृताञ्जलि adj. M. 4,154. 7,91. R. 1,3,2. राघवाय — 4,12,1. कृत्वा शिरसि चाञ्जलिम् 5,62,11. 4,11,7. मयायं रचितो ऽञ्जलिः 2,13,12. एषो ऽञ्जलिर्मया बद्धः 4,6,12. 9,6. शिरस्यञ्जलिमाधाय 5,31,1. 6,112,4. उद्यताञ्जलि 2,13,14. 3,44,9. नियताञ्जलि 3,18,15. प्रयताञ्जलि 3,68,23. संहताञ्जलि 5,33,16. 6,111,49. प्रगृहीताञ्जलि 2,14,56. गृह्याञ्जलौ 2,3, 32. अञ्जलिं प्रतिग्रह् *Ehrenbezeugungen empfangen* 2,12,45. Häufig wird अञ्जलि mit पुट *Höhlung* verbunden: कृताञ्जलिपुट R. 1,9,62. 39,9 (f. °पुटा). 43,18. 2,3,32. बद्धाञ्जलिपुट 1,68,3. 6,37,73. f. °पुटा 6,101,26. श्लिष्टाञ्जलिपुटा 3,4,1. प्रह्वाञ्जलिपुट 2,16,25. श्रवणाञ्जलिपुटपेय Verz. d. B. H. No. 556. mit करपुट: बद्ध्वा करपुटाञ्जलिम् R. 5,64,5. Vgl. प्राञ्जलि, ब्रह्माञ्जलि. — 2) N. eines Hohlmaasses (*zwei Handvoll*), = कुडव H. an. 3,624. Med. l. 60. Vop. 6,57. Suçr. 1,146,18. 2,165,7.

अञ्जलिका (von अञ्जलि) 1) m. (?) gaṇa पुरोहितादि. — 2) f. °का *eine junge Maus* Gatâdh. im ÇKDr.; vgl. Pañkat. I, 31. II, 145: सुपूरो मूषिकाञ्जलिः; vgl. अञ्जनिका.

अञ्जलिकर्मन् (अञ्जलि + कर्मन्) n. *das Aneinanderlegen der hohlen Hände als Zeichen der Ehrerbietung und Unterwürfigkeit* MBh. in LA. 48,17.

अञ्जलिकारिका (अञ्जलि + कारिका) f. 1) *eine menschliche Figur aus Lehm (mit hohl an einander gelegten Händen?)* H. 1014. — 2) N. einer Pflanze, *Mimosa pudica* (लज्जालुलता), Râgan. im ÇKDr.

अञ्जलीकर् (अञ्जलि + कर्) *die Hände hohl aneinander legen*: सप्राश्वत्थपत्राणि हस्तयोरञ्जलीकृतयोर्न्यसेत् Nârada in Mit. 147,6.

अँञ्जस् (von अञ्ज्) n. 1) *Salbe, Mischung, Mengung*: उषर्बुधः स्वस्मिन्नञ्जसि क्राणस्य स्वस्मिन्नञ्जसि Ṛv. 1,132,2. — 2) *das Gleiten, Glitschen*; daher adv. *flink, plötzlich*: अञ्जः समुद्रमव जग्मुरापः Ṛv. 1,32,2. स ह्यञ्जो वरांसि विश्वाभवत्सम् 190,2; vgl. अञ्जसा.

अञ्जस (von अञ्ज्) 1) adj. *gerade* (in moralischem Sinne) H. 375; vgl. अञ्जसीन. — 2) f. अञ्जसी *die Rasche*, Name eines in den Lüften gedachten Wasserstromes: अञ्जसी कुलिशी वीरपत्नी Ṛv. 1,104,4.

अञ्जसा (instr. von अञ्जस्) adv. gaṇa स्वरादि; am Anfange eines comp. P. 6,3,3, Vârtt. 1. 1) *gerades Weges, stracks, geradeaus*: पथेव यन्तावनुशासता रजो ऽञ्जसा शासता रजः Ṛv. 1,139,4. वेत्था हि वेधो अध्वनः पथश्च देवाञ्जसा *die Strassen und Wege stracks* (d. i. *die geradeaus führenden*) 6,16,3. यो अञ्जसानुशासति *der geradeaus weist* 54,1. त्वं चकर्थ मनवे स्योनान्पथो देवत्राञ्जसेव यानान् 10,73,7. अञ्जसा सत्यमुप गेषम् VS. 5,5. अञ्जसोपपरेत्य Çat. Br. 2,7,2,7. यथा नेत्रज्ञो ऽञ्जसा नयेत् 13,2,3,2. 5,3,6. Âçv. Çr. 5,11. स गच्छत्यञ्जसा सद्म शाश्वतम् M. 2,244. अञ्जसा जग्मुः स्वमालयम् Sâv. 6,14. याह्येतत्पुरमञ्जसा Arg. 10,16. in Verbindung mit प्रत्यक्षम् *direct, unmittelbar* Çat. Br. 2,2,1,22. 4,4,17. — 2) *alsobald, sogleich* AK. 3,5,2. H. 1530. Med. avj. 81. Bṛh. Âr. Up. 3,9,28. 4,4,15 (Çaṁk. an beiden Stellen: = साक्षात्). सर्वमेवाञ्जसा वद M. 8,101. गिरिव्रजं शीघ्रमासेदुरञ्जसा R. 2,68,21. पार्थमानर्चुरञ्जसा Indr. 3,1. Vikr. 48. — 3) *in Wahrheit, der Wahrheit gemäss* AK. 3,5,12. Med. avj. 81. H. ç. 200 (lies ऽद्धाञ्जसा). शम्युर्ह वै बार्हस्पत्यो ऽञ्जसा यज्ञस्य संस्थां विदांचकार Çat. Br. 1,9,1,24. Kullûka erklärt an beiden u. 1. und 2. aus Manu angeführten Stellen अञ्जसा durch तत्त्वतः.

अञ्जसायन (अञ्जसा + अयन) adj. f. ई *geradeaus gehend, — führend*: सा यथा स्रुतिरञ्जसायनी Ait. Br. 4,17.

अञ्जसीन (von अञ्जस) adj. f. आ *geradeaus führend*: एतद्वै भद्रमनुशासनस्योत स्रुतिं विन्दत्यञ्जसीनाम् *das ist der Segen der Belehrung: man findet den geraden Weg* Ṛv. 10,32,7.

अञ्जस्पा (अञ्जस् 1. + पा adj.) adj. *die Mischung (des Soma u. s. w.) trinkend*: (अग्निम्) इमर्मञ्जस्पामुभये अकृण्वत Ṛv. 10,92,2. तदिद्वदन्त्यद्रयो विमोचने यामन्नञ्जस्पा इव घेदुपब्दिभिः 94,13.

अञ्जःसव (अञ्जस् 2. + सव) m. *die beschleunigte Somabereitung:* अथ हैनं शुनःशेपो ऽञ्जःसवं ददर्श (Sâj.: अञ्जसा ऋजुमार्गेण सोमाभिषवो यस्मिन्यागे सो ऽञ्ज°) Ait. Br. 7,14. Es könnte übrigens auch अञ्जस् 1. hier vermuthet werden.

1. अञ्जि (von अञ्ज्) 1) adj. *a) salbend* (ein Opfer): यदञ्जिभिर्वाघद्भिर्विव्हयामहे ṚV. 1,36,13. दाना सचेत सूरिभिर्यामश्रुतेभिरञ्जिभिः 5,52,15. — *b) schlüpfrig, lubricus* (Bezeichnung des *penis*): समञ्जिं चारया वृषन् VS. 23,21; vgl. lat. *anguis* und litt. *angis*, die man mit अहि zusammengestellt hat. — 2) m. f. n. *Salbe, Farbe, Schmuck:* श्रिये मर्यासो अञ्जीँरकृण्वत ṚV. 10,77,2. वक्षःसु रुक्मा रभसासो अञ्जयः 1,166,10. ता अञ्ज्यो ऽरुणायो न सस्रुः 10,95,6. अञ्ज्यङ्क्ते हिरण्ययम् 8,29,1. कन्या इव वहतुमेतवा उ अञ्ज्यञ्जाना: 4,58,9. 1,124,8. 8,20,11. In den meisten Fällen lässt sich das Geschlecht nicht unterscheiden, so z. B. 1,37,2. 85,3. 113, 4. 2,34,13. Vgl. auch अत्याञ्जि, कृत्तिकाञ्जि, कृष्णाञ्जि, मत्स्याञ्जि, रोहिताञ्जि, वृषदञ्जि, स्वेदाञ्जि.

2. अञ्जि m. *Sender, Schicker* (प्रेषणिक, प्रेरक) Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. अञ्जि.

अञ्जिक m. N. pr. ein Sohn Jadu's Hariv. 1843.

अञ्जिमत् (von 1. अञ्जि) adj. *farbig, geschmückt* ṚV. 5,57,5 (die Marut).

अञ्जिव (von 1. अञ्जि) adj. *schlüpfrig, glatt:* अस्याः कमलमञ्जिवम् AV. 8,6,9.

अञ्जिष्ठ (von 1. अञ्जि) *Sonne* (*im höchsten Grade farbig*) Uṇ. 4,2.

अञ्जिसक्थ (1. अञ्जि + सक्थ = सक्थि) adj. *gefleckte* (eig. *farbige*) *Hüften habend* VS. 24,4. अञ्जिसक्थमा लभेत P. 6,2,199, Sch. Ueber den Accent vgl. P. 6,2,198.

अञ्जिहिषा (vom desid. von अंह्) f. *Verlangen zu gehen* Bhaṭṭ. 3,25.

अञ्जीर n. N. eines Fruchtbaumes (sic!), = मञ्जुल, काकोडुम्बरिकाफल (*die Frucht der Ficus oppositifolia*), Râgav. und Râgan. im ÇKDr. — Vgl. pers. انجير.

अट्, अटति Dhâtup. 9,8 (गतौ), आट P. 6,1,8. 7,4,60.70. अटिता, अटिष्यति, आटीत् P. 6,1,90 (so ist in den Sch. für आटीत् zu lesen). 7,2,2. *einen Streifzug unternehmen, herumschweifen, durchirren:* अटति सर्वशः MBh. 1,1031. नित्यावटसि 3071. अटन्पर्यटति पृथिवीम् R. 4,61,47. न शक्यमटितुं मया 5,9,41. पम्पामटति 3,75,68. न — अटन्ति राजमार्गेषु कुञ्जराः 2,67,17. आट नैकटिकाश्रमान् Bhaṭṭ. 4,12. 8,65. आटिषुः 7,57. कपिराटीद्रुहाद्रुहम् 8,42. अटित्वा 8,45. Râga-Tar. 8,1947. med.: को भवानटते शून्ये वने MBh. 3,1568. पृथिवीमटताम् R. 2,70,30. मृगयामटते वने 2,97,10. अटमान Draup. 1,1. N. 2,12. 8,24. 10,4. — caus. आटयति, आटिटत् P. 1, 1,59, Sch. 6,1,11, Sch. — desid. अटिटिषति P. 6,1,2, Sch. — intens. अटाट्यते Pat. zu P. 3,1,22. Vop. 20,1.4. *hin- und herirren, durchirren:* अटाट्यमानो ऽरण्यानीम् Bhaṭṭ. 4,2. अटाट्यत 17,75. — Vgl. अत्.

— परि *herumschweifen, durchirren:* वने पर्यटन्ति Pañkat. 55,1. 128, 17. 248,1. वयं तावत्सर्वं त्रैव पर्यटिता: 70,19. वनाद्वनान्तरं पर्यटति 255,10. तत्किं पर्यटितेन 70,12. एनं पर्यटन्तं महीतलम् MBh. 3,1908. गां पर्यटिष्यति 13096. वनं पर्यटता Hit. 42,13. कदा वने मृगया पर्यटिष्यामि R. 2,49, 14. med.: तानि सर्वाणि (तीर्थानि) पर्यटस्व MBh. 3,8471.

अट (von अट्) adj. *herumschweifend, herumirrend:* नपाट = निशाचर Bhaṭṭ. 2,30.

अटक (von अट्) adj. f. ई Trik. 3,5,23.

अटट (अतट?) N. einer Hölle bei den Buddhisten Avad. Çat. bei Burn. Intr. I,201.

अटन (von अट्) n. *das Herumschweifen* M. 9,13 = Hit. I,108. नगरे भिक्षाटनं कृत्वा Pañkat. 116,17. 183,23. प्रच्छन्नमटने (um das Terrain zu untersuchen) अग्रीमावन्तार्थं (des Heeres) विनियुज्य वै Hariv. 8049.

अटनि f. *das eingekerbte Ende des Bogens:* नमयन्नटनौ धनुः Naish. 4, 96; vgl. Bala beim Sch. zu dieser Stelle. — Vgl. अटनी.

अटनी f. = अटनि AK. 2,8,2,52. H. 775. कोदण्डाटनीलग्नं स्नायुबन्धं खादामि Hit. 35,11.

अटरूष m. = अटरूषक AK. 2,4,2,22.

अटरूष m. = अटरूषक Râjam. zu AK. im ÇKDr. H. 1140, Sch.

अटरूषक m. N. eines Strauches (*Adhadota Vasica Nees, Justicia Adhadota Lin.*), der vielfach medicinisch gebraucht wird, H. 1140. Suçr. 1,222,2, 2,36,10.18. 40,14. u. s. w. Andere beziehen ihn auf die *Gendarussa vulgaris Nees.* Der Name scheint aus einer dekkhanischen Sprache entlehnt zu sein. — Vgl. आटरूष.

अटवि f. *Wald* Râjam. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अटवी.

अटविक (von अटवि) m. *Förster* Pañkat. 156,19. — Wohl falsche Lesart für आटविक.

अटविशिखर (अटवि + शिखर) N. eines Volkes VP. 189 (im Text: Atávis'ikharas, im Index: At'ivis'ikharas).

अटवी = अटवि *Wald* AK. 2,4,1,1. H. 1110. N. 12,7. R. 2,40,7. विन्ध्याटवी Hit. 34,19. अटवीराज्य 41,1. कान्तारारण्यटवीस्तथा R. 4,43,13. अटव्यो रम्यकानना: 2,48,9. — Wohl von अट्.

अटा (von अट्) f. P. 3,1,17, Vârtt. 1. *das Herumschweifen* (um Almosen einzusammeln) Ratnak. und Nîlak. im ÇKDr.; vgl. die Erklärer zu AK. 2,7,35.

अटाटा f. = अटाट्या H. 1501, Sch.

अटाट्या (vom intens. von अट्) f. = अटा P. 3,3,101, Vârtt. 1. AK. 2, 7,35. H. 1501. Vop. 26,186.189.

अटाय्, अटायते, denom. von अटा, = अटां करोति P. 3,1,17, Vârtt. 1.

अट्ट्, अट्टते, आनट्टे, अट्टिता *überschreiten; tödten* Dhâtup. 8,1. — अट्टयति *geringschätzen* Dhâtup. 32,25.

1. अट्ट adv. *laut* Trik. 3,4,3; vgl. 2. अट्ट 1, c. अट्टट्ट und अट्टहास.

2. अट्ट 1) m. *a)* = क्षौम AK. 2,2,11. (= तल्प 3,4,133). Trik. 3,3,91. H. 981 (nach den Sch. m. n.). Med. ṭ. 1 (auch = गृहान्तर *eine Art Haus*). *ein Pavillon auf dem Söller eines Hauses,* nach Andern: *ein zur Vertheidigung dienender Thurm auf einer Mauer.* Diese letztere Bedeutung scheint das Wort im R. zu haben: पुरीं साट्टतोरणाम् 5,56,142. नगरी लङ्का साट्टप्राकारतोरणा 51,24. 35,35. पपात सरथस्तूर्णं पुराट्ट इव भूतले 6,18,39; vgl. अट्टक, अट्टाल, अट्टालक. — *b)* = हट्ट *Marktplatz* H. 1002 (nach den Sch. m. n.). — *c) Uebermaass* Trik. 3,3,91. Med. ṭ. 1; vgl. 1. अट्ट und अट्टहास. — *d)* N. eines Jaksha Râga-Tar. 3,349. — 2) n. *Speise* Med. — 3) adj. *trocken* Med.

अट्टक (von 2. अट्ट) = लासक *Thurm* Hâr. 159.

अट्टट्ट adv. *laut* Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. 1. अट्ट.

अट्टन n. *eine scheibenförmige Waffe* Trik. 2,8,55. — Vgl. अडुन.

अट्टपतिभागाख्यगृहकृत्य (अट्ट, पति, भाग, आख्या, गृह, कृत्य) N. eines Zollhauses in Kâçmîra Râga-Tar. 5, 166.

अट्टस्थली (2. अट्ट + स्थली) f. gaṇa धूमादि.

अट्टहसित (1. अट्ट + हसित) n. *heftiges Lachen:* कालाट्टहसित Râga-Tar. 2, 19.

अट्टहास (1. अट्ट + हास) m. 1) *lautes Lachen* H. 297. देवी ननादोच्चैः साट्टहासम् Dev. 2, 31. त्र्यम्बकस्याट्टहासः Megh. 59. — 2) ein Beiname Çiva's Trik. 1, 1, 44; vgl. अट्टहासिन्.

अट्टहासक (von अट्टहास) m. N. einer Pflanze, *Jasminum hirsutum Lin.* (कुन्दपुष्पवृक्ष), Râgan. im ÇKDr.

अट्टहासिन् (von अट्टहास) m. ein Beiname Çiva's H. 197.

अट्टहास्य (1. अट्ट + हास्य) n. *lautes Lachen* Kathâs. 12, 51.

अट्टा nom. act. (?) von अट्ट P. 3, 1, 17, Vârtt. 1.

अट्टाट्टहास (1. अट्ट verdoppelt + हास) m. *lautes Lachen* Dev. 9, 21. — Vgl. अट्टहास.

अट्टाय्, अट्टायते denom. von अट्टा P. 3, 1, 17, Vârtt. 1.

अट्टाल m. = 2. अट्ट 1, *a.* उच्चाट्टालध्वजवतीं पुरीम् R. 1, 5, 17. भज्यमानपुरोद्यानप्राकाराट्टालगोपुरम् Bhâg. P. im ÇKDr. Râga-Tar. 1, 274. 301. — Vgl. अट्टालक.

अट्टालक m. = 2. अट्ट 1, *a.* H. 981. Vaig. beim Schol. zu Çiç. 12, 65. गोपुराट्टालकवतीं हर्म्यप्राकारशोभनाम् — नगरीम् MBh. 3, 13707. पुरम् — गोपुराट्टालकोपेतम् 12199 (= Arg. 10, 3, wo fälschlich गोपुराद्दालको° gedruckt ist). अट्टालकेषु च — ध्वजाः समुच्छ्रिताः R. 2, 6, 11. अट्टालकशताकीर्णाम् (लङ्काम्) 5, 9, 17. राक्षसाः प्राकाराट्टालकास्थिताः 6, 16, 54. कोट्टाट्टालकवेष्टनम् Râga-Tar. 8, 2644.

अट्टालिका (von अट्टाल) 1) f. *ein königlicher Palast* Gaṭâdh. im ÇKDr. — 2) N. einer Gegend: अटिवाट्टालिकादिभ्यो देशेभ्यः Râga-Tar. 8, 1947.

अट्टालिकाकार (अट्टालिका + कार) m. *Palastbauer, Maurer;* wird als der Sohn eines Malers und einer unzüchtigen Çûdra-Frau angesehen: कुलटायां च शूद्रायां चित्रकारस्य वीर्यतः । बभूवाट्टालिकाकारः पतितो जारदोषतः ॥ Brahmav. P. im ÇKDr.

अट्टालिकाबन्ध (अट्टालिका + बन्ध) m. *eine besondere Art Knoten:* अट्टालिकाबन्धं बद्धः P. 3, 4, 42, Sch.

अट्टिलिका f. N. einer Stadt Râga-Tar. 8, 583.

अट्णारि m. N. pr. Vater Para's, eines Königs von Koçala, Çat. Br. 13, 5, 4, 4. Ind. St. I, 32. 182.

अट्या (von अट्) f. *das Herumschweifen* H. 1501, Sch. gehört zu den 10 Vergehen, die aus Vergnügungslust hervorgehen, M. 7, 47.

अठ्, अठति, अठते *gehen* Dhâtup. 8, 8, v. l. — Vgl. अट्, अण्ठ्.

अठिल्ला f. Name eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 156, No. 16.

1. अड्, अडति *sich anstrengen* (उद्यमे) Dhâtup. 9, 75.

2. अड्, अड्डति ved. *durchdringen* Dhâtup. 27, 25, v. l. für अह्.

अडकवती f. N. pr. ein fabelhafter Palast auf dem Meru; eine Stadt in Indien; Lhassa, Lalit. 195.

अड्, अड्डति अभियोगे Dhâtup. 9, 64. समन्ताद्योगे Govindabh. समाधाने Urgad. अड्ड अभियोगे । अड्डते ऽनेन अड्डनम् H. 783, Sch.

अड्डन n. *Schild* H. 783. — Vgl. अड्ड, अस्फाल, अट्टन.

अण्, अणति *tönen* Dhâtup. 13, 1.

2. अण्, अणयते *athmen* Dhâtup. 26, 66. — Vgl. अन्.

अणक gaṇa उत्करादि; adj. *klein, gering, verachtet* AK. 3, 2, 4. H. 1442. am Anf. eines comp. als Ausdruck der *Geringschätzung* P. 2, 1, 54. — Vgl. अणिमन्, अणु, अनक, आणक.

अणकीय adj. von अणक gaṇa उत्करादि.

अणव्य (von अणु) n. *ein mit Panicum miliaceum bewachsenes Feld* P. 5, 2, 4. AK. 2, 9, 7. H. 966.

अणाल N. einer Stadt Lalit. 380.

अणि m. f. 1) *Achsennagel* AK. 2, 8, 2, 24. Trik. 3, 3, 120. H. 756. an. 2, 132. Med. n. 2. — 2) *Ecke eines Hauses* Trik. H. 1013. an. 2, 132. Med. ÇKDr. umschreibt अश्रि, wodurch Trik. H. an. und Med. अणि erklären, mit सूच्याद्यग्रभाग *Spitze einer Nadel* u. s. w. H. 1013 ist offenbar von einem zum Hause gehörigen Dinge die Rede. — 3) *Grenze* Trik. H. an. Med. — Vgl. आणि und अणु.

1. अणिमन् (von अणु) m. gaṇa पृथ्वादि. 1) *Dünne, Feinheit:* आरम्भणातो वै वज्रस्याणिमाथो दण्डस्याथो परशोः Ait. Br. 2, 35. यथा केशः सहस्रधा भिन्नस्तावताणिम्ना Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 20. — 2) *Magerkeit:* स यत्रायमणिमानं न्येति जरया वोपतपता वाणिमानं निगच्छति 4, 3, 36. ग्राम्याः पशवो ये चारण्या अणिमानमेव तत्पशुष्विमाणां नियन्ति Ait. Br. 4, 26. — 3) *die feinen Bestandtheile eines Dinges:* दध्नः सोम्य मथ्यमानस्य यो ऽणिमा स ऊर्ध्वः समुदीषति तत्सर्पिर्भवति Khând. Up. 6, 6, 1. — 4) *die Kunst sich unendlich klein zu machen,* eine der 8 Kräfte Çiva's, AK. 1, 1, 1, 31. H. 202. Vet. 3, 18.

2. अणिमन् (von अणु) n. *das kleinste Stück:* गुदं त्रेधा करोति स्थविम — मध्यम् — अणिम Çat. Br. 3, 8, 3, 18.

अणिष्ठ (superl. von अणु) *der feinste:* अन्नमशितं त्रेधा विधीयते तस्य यः स्थविष्ठो धातुस्तत्पुरीषं भवति यो मध्यमस्तन्मांसं यो ऽणिष्ठस्तन्मनः Khând. Up. 6, 5, 1. *der kleinste:* अणिष्ठा बहुपदानां (ऋचां) भारद्वाजी पुरुतमम् (ṚV. 6, 45, 29) ṚV. Prât. 17, 29. *sehr fein, sehr klein* (Gegens. स्थविष्ठ): तण्डुलाः Kâtj. Çr. 15, 3, 30. 25, 4, 40.

अणी f. = अणि die Commentatoren zu AK. 2, 8, 2, 24.

अणीमाण्डव्य (अणी + माण्डव्य) m. N. pr. eines Ṛshi MBh. 1, 2422. 4329. 2, 107; vgl. Ind. St. II, 105.

अणीयंस् (compar. von अणु) *feiner, kleiner:* एष म आत्मान्तर्हृदये ऽणीयान्व्रीहेर्वा यवाद्वा Khând. Up. 3, 14, 3. अणीयानणुप्रमाणात् Kathop. 2, 8. अणोरणीयान्महतो महीयान् 20. Çvetâçv. Up. 3, 20. यस्मान्नाणीयो न ज्यायो ऽस्ति किंचित् 3, 9. अणोरणीयांसमनुस्मरेद्यः Bhag. 8, 9. M. 12, 122. *sehr fein, sehr klein* AK. 3, 2, 12. 4, 423. H. 1428. द्वेधा तण्डुलान्कुर्वन्ति ये ऽणीयांसः — ये स्थवीयांसः Çat. Br. 5, 3, 2, 7. अणीय इव च स्थवीय इव च Ait. Br. 1, 21.

अणीयस = अणीयंस् Mahânâr. Up. in Ind. St. II, 80, N. 3.

अणीयस्क (von अणीयंस्) adj. *dünner, kleiner:* बालादेकमणीयस्कमुतैकं नेव दृश्यते AV. 10, 8, 25.

अणीयस्त्व n. nom. abstr. von अणीयंस् Nir. 1, 2.

अणीव gaṇa शुभ्रादि.

अणु 1) adj. f. अण्वी *fein, dünn, schmal, sehr klein* (Gegens. स्थूल, महन्त्) AK. 3, 2, 11. Trik. 3, 1, 25. 3, 3, 120. H. an. 2, 133. Med. n. 2. Nir. 6, 22. अस्थूलमनणु Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 8. अण्व्य इवेमा धानाः Khând. Up. 6, 12,

1. यदणुभ्यो ऽणु Muṇḍ. Up. 2,2,2. कृमयो ऽणवः H.1202. अण्व्यो मात्राः M. 1,27. अणोरणीयान् Kaṭhop. 2,20. M.12,122. Bhag. 8,9. अणुः पन्थाः Bṛh. Âr. Up. 4,4,8. sehr gering, unbeträchtlich H. 1426. न गृह्णीयाच्छुल्कमण्वपि M. 3,51. न स्मराम्यशुभं किंचित्कृतं कस्यचिदण्वपि N. (Bopp) 13,32. यस्मादण्वपि नोत्पद्यते भयम् M. 6,40. fein, subtil in übertr. Bed.: अणुरेष धर्मः Kaṭhop. 1,21. अणुको नाम तस्यासीत्पुत्रः परमधार्मिकः । अणुधर्मरतिर्नित्यमणुं (sic! also nicht mit पदम् zu verbinden) सो ऽध्यगमत्पदम् Hariv. 1241; vgl. अण्वत्त. — 2) m. a) अणु N. einer Pflanze, Panicum miliaceum, Uṇ. 1,9. AK. 2,9,20. Trik. 3,3,120. H. an. 2,133. Med. ṇ. 2. pl. VS. 18,12. यदणुभ्यो ऽणु Muṇḍ. Up. 2,2,2. अणुप्रियङ्गवः Bṛh. Âr. Up. 6,3,13. — b) ein Beiname Çiva's Çiv.; vgl. u. अणिमन्. — c) N. pr. ein Sohn Jajâti's Hariv. 1604; wahrscheinlich nur ein Druckfehler für अनु, wie 1618 gelesen wird. — 3) f. अण्वी die Zarte, Feine; Bezeichnung der Finger, die bei der Somabereitung thätig sind: तमीमण्वीः समर्य आ गृभ्णन्ति योषणो दश Ṛv. 9,1,7. तमंमृक्षन्त वाजिनमुपस्थे अदितेरधि। विप्रासो अण्व्या धिया 26,1. 15,1. 1, 3, 4; vgl. Naigh. 2, 5. — 4) n. (in der Zeitmessung der Laute) der 4te Theil einer Mâtrâ: व्यञ्जनमर्धमात्रा तदर्धमणु VS. Prât. 1, 60. 61. Im Bhâg. P. und im Brahmav. P. (s. VP. 22, N. 3) bezeichnet अणु den 54,675,000sten Theil eines Muhûrta; vgl. परमाणु. — Vgl. अणि, अणिमन्, अणिष्ठ, अणीयंस्, कण.

अणुक (von अणु) 1) adj. a) überaus klein, wenig gaṇa स्थूलादि; H. an. 3,1. Med. k. 41. पामाणुकाभिः पिडकाभिरन्विता Suçr. 1,269,11. — b) geschickt gaṇa यावादि; H. an. Med. — 2) subst. Atom Madhus. in Ind. St. I, 23, 15.

अणुता (von अणु) f. Dünne, Verengerung: आयामो दारुण्यमणुता खस्येत्युच्चैःकराणि शब्दस्य Taitt. Prât. 2, 10.

अणुतैल (अणु + तैल) n. feines Oel, so heisst ein heilkräftiges Oel, dessen Bereitung Suçr. 2,35,14. fgg. beschrieben wird; vgl. ebend. 42, 17. 60,15. 158,13. = तैलमणु 323, 4.

अणुत्व (von अणु) n. Kleinheit Nir. 11,31. अणुत्वं (gedr. अनुत्वं) भार्गवा नतः R. 5,73,53. Feinheit, atomistische Natur: मनसः Bhâshâp. 84.

अणुधर्म s. u. अणु 1.

अणुभा (अणु + भा) f. Blitz Trik. 1,1,84. — Vgl. अचिरप्रभा, अचिरभास्.

अणुमध्यबीज (अणु, मध्य, बीज) N. einer Hymne Verz. d. Kopenh. H. 3, b.

अणुमात्रिक (von अणु + मात्रा; vgl. M. 1,27) adj. die feinen Elemente, Atome, in sich enthaltend M. 1, 56.

अणुरेवती (अणु + रेवती) f. N. einer Pflanze, Croton polyandrum (द्रवन्ती), Râgan. im ÇKDr.

अणुवेदान्त (अणु + वेदान्त) N. eines Werkes Verz. d. Kopenh. H. 3, b.

अणुव्रीहि (अणु + व्रीहि) m. eine feinkörnige Getreideart, = प्रसातिका Ratnam. im ÇKDr.

अणुशस् (von अणु) adv. fein, in kleine Stückchen Suçr. 2, 175, 19.

अणुह (अणु + ह) m. N. pr. ein Sohn Vibhrâga's Hariv. 1042. fgg.; vgl. अनुह und oben unter अणु 1.

अणूभू (अणु + भू), अणूभवति fein, dünn, schwach werden; davon nom. act. अणूभाव Nir. 6, 30.

अण्ठ्, अण्ठते, आनण्ठे, अण्ठिता gehen Dhâtup. 8, 8. अण्ठित schmerzend: दारुणाकरणाण्ठिते गुल्मे Suçr. 2, 455, 11. — Vgl. अट्, अठ्.

अण्ड m. Uṇ. 1, 113. 1) Ei H. 1319 (nach den Sch. m. n.). n. AK. 2, 5, 37. H. an. 2, 110. Med. ḍ. 1. M. 1, 9. 12. Pañkat. 75, 24. 84, 17; vgl. अण्डज. — 2) Hode, n. Trik. 3,3,110. H. 611. an. 2, 110. Med. m. n. Vaiç. beim Sch. zu H. 611. काष्ठाभ्यां चूर्णिताण्डद्वयः Hit. 49, 16. — 3) n. Hodensack Trik. 3,3,110. — 4) n. semen virile Viçva im ÇKDr. — 5) n. Moschus ÇKDr.; vgl. अण्डजा. — 6) ein Beiname Çiva's MBh. 12, 10358; vgl. अण्डधर. — Vgl. आण्ड; über die entsprechenden Formen in den verwandten Sprachen s. J. Grimm in den Abh. d. Königl. Ak. d. W. zu Berlin, 1845. S. 219. fg.

अण्डक (von अण्ड) 1) Vogelei Pañkat. 74, 20. 81, 8. 82, 7. n. 82, 19. — 2) m. Hode H. 611.

अण्डकटाह (अण्ड + कटाह) m. die Schale des Welteis VP. 202.

अण्डकोटरपुष्पी (अण्ड, कोटर, पुष्प) f. N. einer Pflanze, Convolvulus argenteus (अन्त्रादनी), eine Ratnam. im ÇKDr. Einige lesen अन्तःकोटरपुष्पी (sic!).

अण्डकोश = अण्डकोष die Commentatoren zu AK. 2,6,2,27.

अण्डकोष (अण्ड + कोष) m. die Hoden AK. 2, 6, 2, 27. Trik. 2, 6, 24. H. 612*).

अण्डकोषक m. = अण्डकोष Çabdar. im CKDr.

अण्डज (अण्ड + ज) 1) adj. aus einem Ei geboren AK. 3, 1, 51. 4, 32. H. 1355. अण्डजाः पक्षिणः सर्पा नक्रा मत्स्याश्च कच्छपाः । यानि चैवंप्रकाराणि स्थलजान्यौदकानि च ॥ M. 1, 44. — 2) m. a) Vogel AK. 2, 5, 33. Trik. 3, 3, 81. H. 1317. an. 3, 141. Med. ǵ. 18. N. 1, 31. R. 3, 73, 6. Pañkat. I, 168. 192, 14. — b) Schlange H. an. Med. Viçva im ÇKDr. — c) Eidechse dies. — d) Fisch dies. und AK. 1, 2, 3, 17. Trik. 3, 3, 81. H. 1343. Hit. I, 165. — 3) f. °जा Moschus H. an. 3, 142. Med. ǵ. 18. Viçva im ÇKDr.; vgl. अण्ड 5. — Vgl. आण्डज.

अण्डजेश्वर (अण्डज + ईश्वर) m. Gebieter der Vögel, ein Beiname Garuḍa's, R. 5, 42, 19.

अण्डधर (अण्ड + धर) m. ein Beiname Çiva's MBh. 12, 10358. — Vgl. अण्ड 6.

अण्डर adj. gaṇa भृशादि; f. ई gaṇa गौरादि.

अण्डराय्, अण्डरायते denom. von अण्डर gaṇa भृशादि.

अण्डवर्धन (अण्ड + वर्धन) n. das Anschwellen der Hoden H. 470.

अण्डवृद्धि (अण्ड + वृद्धि) f. = अण्डवर्धन Verz. d. B. H. No. 963, 27 b.

अण्डालु (von अण्ड) m. Fisch (eierreich) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अण्डज 2, d.

अण्डीर (von अण्ड) Vop. 7, 32. 33. adj. 1) mit Hoden versehen, uncastrirt Trik. 3, 3, 329 (lies अण्डाण्डश्च st. षण्डश्च). H. an. 3, 519 (नर). Med. r. 111 (पुरुष). — 2) kräftig (शक्त) Trik. H. an. Med.

अण्व (von अणु) n. das feine Loch (in der Soma-Seihe): सूरो अण्वं वि यन्ति Ṛv. 9, 91, 3. 10, 5. 86, 47. 107, 11.

अण्वत्त (अणु + अत्त) m. eine Frage mit einer feinen, spitzfindigen Lösung: तं होवाच (जनको) याज्ञवल्क्य किमर्थमचारीः पशूनिच्छन्नण्वन्तान्

---

*) Aus 3 Synonymen von अण्डकोष Hode, nämlich फलकोषक (Trik.), सीमन् (Gaṭâdh.) und फल (R. 1, 49, 11), sind bei Wilson die 3 Bedeutungen the rind of a fruit, a boundary und fruit entstanden.

निति Bṛh. Âr. Up. 4,1,1. Çaṁkar.: आवत्तान्सूक्ष्मात्तान्सूक्ष्मवस्तुनिर्णयात्ता-न्प्रश्नान्.

अ॑णवी s. u. अणु.

1. अत्, अ॑तति, अतिता, अतिष्यति, आतीत् beständig gehen Dhâtup. 3,1. अ॑तति = गतिकर्म Naigh. 2,14. wandern, laufen: सा नो विश्वा अति द्विषः स्वसृ॑रन्या ऋतावरी । अतन्नहेव सूर्यः ॥ Ṛv. 6,61,9. med.: अ॑रि-मद्तमानं चिदेतेः 2,38,3. समरे ऽतमानाः 6,9,2. — Vgl. अट्.

— अभि besuchen, einkehren: अतिथिरभ्यतितो गृहान्भवति Nir. 4,5.

— अव hinabgehen: अवातित Nir. 10,13.

— सम् besuchen: समंतसि कपोत इव गर्भधिम् Ṛv. 1,30,4.

2. अत् indecl. gaṇa ऊर्यादि; es ist wohl das अत् in अद्भुत gemeint.

अतट (3. अ + तट) 1) adj. uferlos, ohne einen sanften Abhang, ohne Leite, jähe: मनोरथानामतटप्रपाताः Çâk. 137. — 2) m. ein jäher Abhang, Abgrund AK. 2,3,4. H. 1032.

अ॑तथा (3. अ + तथा) adj. seine Zustimmung (die durch तथा ja gegeben wird) versagend, verneinend: उपो षु शृणुही गिरो मघवन्मातथा इव Ṛv. 1,82,1.

अतथोचित (3. अ + तथोचित [तथा + उचित]) adj. f. आ nicht so gewohnt Hid. 1,33. N. 15,17. R. 2,13,1. nicht gewohnt an, mit dem gen.: क्लेशानामतथोचितः R. 2,104,6.

अतन (von 1. अत्) 1) adj. laufend Nir. 4,13. — 2) n. das Wandern, Laufen; davon अतनवत् adj. der da wandert, läuft Nir. 5,10. Mahîdh. zu VS. 3,37.

अतत्त्व (3. अ + तत्त्व) n. etwas Unwesentliches, was nicht besonders berücksichtigt zu werden braucht: इति श्रेष्ठता चातत्त्वम् Dâjabh. 37,15. क्लीवत्वमतत्त्वम् Siddh. K. 64,a,6. 50,a,15.

अतन्त्री (3. अ + तन्त्री) adj. saitenlos: नातन्त्री वाद्यते वीणा R. 2,39,29.

अ॑तन्द्र (3. अ + तन्द्रा) adj. f. आ unermüdlich: अतन्द्रो हव्या वहसि Ṛv. 8,59,15. अतन्द्रासो युवतयः 1,95,2. दूतः 72,7. 7,10,5. 8,2,18. AV. 13,2,28.

अतन्द्रित (von 3. अ + तन्द्रा) adj. f. आ unermüdlich, unverdrossen M. 2,73.82.186. 4,14.145.147.155.226. 7,20.100.120. 9,312. 12,19. R. 2,104,5. N. 15,14. 20,29. Matsjop. 45. Hit. Pr. 32. An allen eben aufgef. Stellen steht अतन्द्रित im nom., als nähere Bezeichnung des Subjects, zugleich aber in nächster Verbindung mit dem Verbum, so dass wir es durch das Adverbium übersetzen. In demselben Verhältniss steht der instr. N. 17,42: पुनरागमनं चैव तथा कार्यमतन्द्रितैः. R. 4,44,112 erscheint अतन्द्रित als Prädicat und M. 7,61 als Object: तावतो ऽतन्द्रि-तान्दक्षान्प्रकुर्वीत विचक्षणान्.

अतन्द्रिन् (von 3. अ + तन्द्रा) adj. unermüdlich, unverdrossen M. 3,279. जागर्तव्यमतन्द्रिभ्यामद्यप्रभृति रात्रिषु R. 2,53,3. अतन्द्रिभिर्द्वास्तिभिः 87,24.

अतप (3. अ + तप) m. pl. N. einer bes. Klasse von Göttern bei den Buddhisten Burn. Intr. I, 202. 615.

अतपस् (3. अ + तपस्) adj. der sich keinen Bussübungen unterwirft M. 4,190.

अतपस्क (von 3. अ + तपस्) adj. = अतपस् Bhag. 18,67.

अ॑तप्ततनू (अतप्त [3. अ + तप्त] + तनू) adj. dessen Körper, Masse undurchglüht, roh ist: अतप्ततनूर्न तदामो अश्नुते Ṛv. 9,83,1.

अ॑तप्यमान (3. अ + तप्यमान von तप्) adj. nicht leidend: अतप्यमाने अवसावन्ती अनु ष्याम रोदसी Ṛv. 1,185,4.

अ॑तमेरु (3. अ + तमेरु von तम्) adj. nicht schlaff: अतमेरुर्यजो ऽतमेरु-यजमानस्य प्रजा भूयात् VS. 1,23.

अतर्क (3. अ + तर्क) adj. der falsche Schlüsse macht: अहेतुकः । शुष्क-तर्कपरः । इति महाभारते दानधर्मः । Çkdr.

अतर्कित (3. अ + तर्कित) adj. unerwartet, unverhofft AK. 3,5,7.

अतल (3. अ + तल) 1) adj. bodenlos. — 2) m. ein Beiname Çiva's H. ç. 46. — 3) n. N. einer Hölle Âruṇ. Up. in Ind. St. II, 178, N. 3. Vedântas. 12,1. VP. 204.

अतलस्पर्श (3. अ + तलस्पर्श [तल + स्पर्श]) adj. dessen Boden nicht berührt (erreicht) werden kann, bodenlos AK. 1,2,2,15.

अतलस्पृश् (3. अ + तलस्पृश् [तल + स्पृश्]) adj. = अतलस्पर्श H. 1070.

अ॑तव्यंस् (3. अ + तव्यंस्) adj. nicht stärker, schwächer: महि मह्ने त-वसे दीध्ये नृनिन्द्रायेत्था तवसे अतव्यान् Ṛv. 5,33,1 तं त्वा गृणामि तवस-मतव्यान् 7,100,5.

अ॑तस् (von 2. अ b.) adv. 1) = abl. von इदम् und zwar a) mit subst. Bedeutung: यो मर्तो मर्तं मर्चयति द्वयेन । अतः (vor dem, vor solchem) पाहि स्तवमान स्तुवन्तम् Ṛv. 1,147,5. अतो देवा अवन्तु नो यतो विष्णुर्विच-क्रमे 1,22,16. अतो ऽपक्रान्ति Çat. Br. 1,1,4,21. एतस्माच्छन्दो ऽधीष्व । अ-थो ऽतो व्याकरणमप्यधीष्व P. 2,4,33, Sch. अतः परः darauf folgend, hinter diesem befindlich: नातः परं वेदितव्यं हि किंचित् Çvetâçv. Up. 1,12. भाग्यमतः परम् Hit. Pr. 5. भाग्यायत्तमतः परम् Çâk. 92. 113,5. Vikr. 89,2. Mṛkkh. 177,24. Mudrâr. 156,21. Ratnâv. 106,6. Utt. Râmak. 132,4. Prabodh. 117,16. AK. 2,8,1,9 = H. 732. Vet. 3,4. In Correl. mit dem pron. rel.: किं नु (so ist zu lesen mit MBh. 1,5909) दुःखतरं शक्यं मया द्रष्टुमतः परम् । यो ऽहम् u. s. w. Hid. 1,35. किं नु दुःखमतः परम् । इच्छासंपद्यतो नास्ति यत्रेच्छा न निवर्तते Hit. I,176. Dieselbe Bedeutung hat अतः परम्. अतो ऽपि परमं प्रियमस्ति Mâlat. 175,1. किं न्वतः (Bopp: त्वतः, MBh. 1,6196: किन्वतः) परमं दुःखं यदयम् u. s. w. Brâhmaṇ. 3,17. अतः परम् adv. nach diesem, darnach, ferner (zur Bezeichnung der Reihenfolge) N. 9,23. प्रथमम् — तदनन्तरम् — तृतीयम् — अतः परम् M. 8,129. प्राक् — ततः — ततः — अतः परम् Pankat. 242,1. = अत ऊर्ध्वम् M. 9,187. परमतः darnach, nachdem solches geschehen ist Bhartṛ. 3,6. In Verbindung mit einem compar.: अतः स्वल्पीयसि द्रव्ये M. 11,8. अतः कष्टतरम् Hid. 1,29. Daç. 2,64. Mit अन्य davon verschieden Khând. Up. 1,3,5. M. 8,78. 10, 123. 12,96. अतो ऽन्यथा auf eine davon verschiedene Weise M. 5,31. 8, 300.397. N. 13,44. अतो विपरीतस्य तु नृपतेः eines Königs aber, der das Gegentheil von diesem ist M. 7,34. अतो ऽन्यतम irgend einer von diesen M. 4,13.222. 11,86. स्याद्दाभ्यां हस्तः durch zwei von diesen wird ein Hasta gebildet (2 Vitasti = 1 Hasta) Trik. 2,2,3. — b) mit adject. Bedeutung: अथ यदतः (= अमुष्मात् Çaṁk.) परो दिवः Khând. Up. 3,13,7. अतो ऽर्थात् aus diesem Grunde M. 2,213 (vgl. अतोऽर्थम्, अतोनिमित्तम्). तव प्रसादान्मुक्तो ऽहमतः शापात्सुदारुणात् R. 3,8,16. अतः स्थानात् Pankat. 260,16. अत एव ज्ञापकात् P. 2,1,12, Sch. — 2) vom Orte: von daher: अतः संगृभ्याभिभूत आ भर Ṛv. 1,53,3. 22,18. 25,11. 101,8. 8,8,11. 9,48,3. u. s. w. von hier: प्राप्तो ऽसि नयविषयमिमं संप्रत्यतो ऽपि च । कार्कोटकाख्यं नगरं दिनैः प्राप्स्यसि सप्तभिः ॥ Vid. 246. अतस्त्रिषु von hier

an (sind die Wörter) *dreigeschlechtig* AK. 3, 4, 58. 106; vgl. u. 3. — 3) von der Zeit: *dann* (correlat. von यद्, यदि): अतश्चिदिन्द्रः सदसो वरीयान्यदीं सोमः पृणाति दुग्धो अंशुः RV. 3, 36, 6. स्वावृग्देवस्यामृतं यदी गोरतो जाता-सो धारयन्त उर्वी 10, 12, 3. 1, 4. 1, 165, 5. u. s. w. *darauf:* सर्वत्र कुशलं राजा ततः प्रत्युदाहरत् Viçv. 2, 10. *von hier an:* अथातः संहिताया उपनिषदं व्याख्यास्यामः Taitt. Up. 1, 3, 1. मांसस्यातः प्रवक्ष्यामि विधिं भक्षणवर्जने M. 5, 26. 8, 301. अत ऊर्ध्वम् *von nun an in der Folge:* निवसिष्यसि मय्येव अत ऊर्ध्वम् Bhag. 12, 8. अत ऊर्ध्वं तु भूयस्त्वं प्रीतिमाहर्तुमर्हसि N. 25, 11. — प्रवक्ष्यामि M. 8, 214. 218. 266. 278. 11, 98. — निबोधत 11, 247. Dieselbe Bedeutung hat अतः परम्: न चैव न भविष्यामः सर्वे वयमतः परम् Bhag. 2, 12. — प्रवक्ष्यामि M. 9, 56. 10, 131. अत ऊर्ध्वम् bedeutet auch *nach diesem Zeitpunkt, hierauf, später* M. 2, 39. 4, 98. — 4) vom Grunde: *in Folge dessen, daher, deshalb* Brâhman. 2, 30. N. 23, 25. Çâk. 44. 114. 120. 23, 23. 30, 3. 98, 21. Hit. 17, 5. 6. 19, 2. u. s. w. यतः — अतः Jâgn. 1, 351. यस्मात् — अतः Ragh. 1, 77. अतः — हि M. 11, 53. हि — अतः Ragh. 2, 43. — H. an. 7, 49 wird अतम् definirt: अतो हेतोरपदेशवत्। निर्देशे पञ्चम्यर्थे च. Die Grammatiker stellen अतम् in Verbindung mit एतद्; s. P. 5, 3, 5. Vop. 7, 110. Ueber das tonlose अतम् s. P. 2, 4, 33.

अतसं 1) m. *a) Wind* Uṇ. 3, 116. Mâdhava in der Dhâtuvṛtti im ÇKDr. — *b) Geschoss* Mâdhava. — *c) Seele* Uṇ. Mâdhava. — *d) ein Gewand aus Baumrinde* Mâdhava. — 2) f. अतसी gaṇa गौरादि. N. einer Pflanze, *Linum usitatissimum*, AK. 2, 9, 20. Trik. 2, 9, 4. H. 1179. Suçr. 1, 103, 10. 132, 6. Nach Einigen: *Crotolaria juncea* (शणपुष्प) ÇKDr. — 3) n. *Gebüsch, Gestrüpp:* नीचा ते धंक्ष्यतसं न शुष्कम् RV. 4, 4, 4. अतसा वनानि *Büsche und Bäume* 10, 89, 5. 1, 58, 2. 4. 2, 4, 7. 3, 7, 3. 4, 7, 10. — Die drei ersten Bedeutungen können füglich auf अत् *gehen* zurückgeführt werden.

अतसाय्य adj. *zu erbetteln, zu erbitten:* तवं स्वधाव इयमा समर्य ऊतिर्वाजेष्वतसाय्या भूत् RV. 1, 63, 6. सद्यो ये नृभ्यो अतसाय्यो भूत्पस्पृधानेभ्यः सूर्यस्य साता 2, 19, 4. — Von einem denom. अतसाय्, das auf ein von 1. अत् stammendes अतस *Wandern* zurückzuführen ist; vgl. अतसि.

अतसिं (von 1. अत्) m. *Bettler (der Herumwandernde):* कन्नव्यो अतसीनां तुरो गृणीत मर्त्यः RV. 8, 3, 13. — Vgl. अतसाय्य.

अति (von 2. अ b.) 1) adv. *a) vorbei, vorüber,* in Verbindung mit Verben der Bewegung: अति-इ, अति-क्रम्, अति-वर्त् *verfliessen* (von der Zeit). — *b) über das Maass* und zwar α) *über das gewöhnliche Maass, überaus, sehr, vorzüglich, in hohem Grade:* अति यो मन्द्रो यजथाय देवः सुकीर्तिं भिक्षे वरुणस्य भूरेः RV. 2, 28, 1. धर्मस्तेनाति किल दुश्चरः MBh. 1, 4173. राज्ञो नातिबभौ रूपं ग्रस्तस्यांशुमतो यथा R. 2, 42, 12. सैव रामेण नगरी रक्षिता नातिशोभते 47, 17. अति (Sch.: = अतिशयम्) प्रपेदे Naish. 1, 41. Ueberaus häufig in Zusammensetzungen mit Verbalnominibus, Adjectiven und Adverbien, ja sogar mit Appellativen: अतित्वरन् *sehr eilend* R. 4, 15, 18. अतिगुप्त *wohl verwahrt* Hit. Pr. 48, v. l. अतिकुत्सित *sehr verachtet* H. 350. अतिपरिक्षत *stark verwundet* M. 7, 93. अतिस्तुतं भवता *vorzüglich von dir gepriesen* P. 6, 2, 144, Sch. 1, 4, 95, Sch. अतिभय *grosse Gefahr* AK. 2, 8, 2, 68. अतिशक्ति *sehr grosse Kraft*, अतिश्रम *sehr grosse Müdigkeit* Çâk. 103. अतिपीडन *heftiges Drücken* Vid. 302. अतिदुष्कर Hit. Pr. 17. अतिसुख Daç. 1, 19. अतिनिष्करुण Çâk. 180. अत्यल्प H. 1428. अतिगुञ्जा 1309. अतिलोहित 1326. अतिधूसर 1327. अतिराजन् *ein ausserordentlicher König* P. 2, 2, 18, Saun. Vârtt. 1, Sch. 5, 4, 69, Sch. Vop. 6, 88. अतिगौः P. 5, 4, 69, Sch. अतिगार्ग्यः = शोभनो गार्ग्यः Pat. zu P. 6, 2, 191. Pleonastisch vor einem superlat. oder comparat., so wie vor सु, प्र und परि, wenn diese als Ausdruck der Intensität erscheinen: अतिश्रेष्ठ VP. in Zeitschr. d. d. m. G. VI, 92. अतिघनतर Pankat. 148, 5. अतिस्वल्प 118, 23. अतिप्रचण्ड R. 6, 35, 5. नातिपरिस्फुट Çâk. 110. Bildet mit Substantiven possessive Adjectiva: अतिरुष *überaus zornig* Çâk. 119. अतिवेपथु *sehr zitternd* Brahma-P. in LA. 59, 5. अतिजव *von überaus grosser Geschwindigkeit* H. 494. — β) *über das gehörige Maass, allzu, allzusehr, über die Grenzen hinaus, allzuviel:* अनतिप्रश्न्यां वै देवतामतिपृच्छसि गार्गि मातिप्राक्षीः Bṛh. Âr. Up. 3, 6. अत्यश्नतः *nimium edentis* Bhag. 6, 16. मा मा मानद मातिं (sc. पीडय) मामलम् Amar. 36 = Vet. 11, 14. अतिसिक्तमेव भवता P. 1, 4, 95, Sch. अतिदानाद्बलिर्बद्धो नष्टो मानात्सुयोधनः। विनष्टो रावणो लौल्यादति सर्वत्र वर्जयेत् Çârṅg. Paddh. Nîti 26 (vgl. Kâṇ. 50. Vet. 37, 4. 5). अतिकुल्व, अतिकृश, अतिकृष्ण u. s. w. VS. 30, 22. नात्युच्छ्रितं नातिनीचम् *nicht zu hoch und nicht zu niedrig* Bhag. 6, 11. नातिमानिता *keine zu hohe Meinung von sich selbst* 16, 3. अतिकल्यम् *zu früh am Tage* M. 4, 140. Diese zwei Bedeutungen des adv. अति zerlegen die indischen Lexicogrr. in vier: α) प्रकर्षे AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 3. H. an. 7, 20. Med. avj. 20. — β) निर्भरे AK. 3, 5, 2. H. 1535, Sch. = भृशे H. an. = नितान्त Med. avj. — γ) पूजने AK. 3, 5, 5. = स्तुतौ H. an. = प्रशंसायाम् Med. avj. — δ) लङ्घने H. an. Med. avj. Zusammensetzungen mit dem adv. अति verbinden sich häufig mit der selbständigen Negation न (= अन्): नातिमानिता Bhag. 16, 3. — नातितृप्ति Jâgn. 1, 114. नातिदीर्घ N. 25, 16. नातिदूर R. 3, 1, 29. 17, 16. 5, 86, 12. नातिपरिस्फुट Çâk. 110. नातिभिन्न 27, 18. नातिशीतोष्ण Ragh. 4, 8. Dagegen Çâk. 112, 9: अतः खलु ममानतिक्रुद्धो मुनिः in prädicativem Verhältniss. — 2) praep. *a) über, über — weg, über — hinaus* im Raume, in der Zeit, an Zahl, an Menge, in der Ordnung, an Macht, an Intensität einer Thätigkeit u. s. w., mit dem acc.: वि रक्षस्यति स्रिधः RV. 3, 10, 7. 7, 33, 2. 9, 8, 5. 10, 126, 1. u. s. w. (असंकृत) शतं मे गर्दभानां शतमूर्णावतीनाम्। शतं दासाँ अति स्रजः Vâlakh. 7, 3. रुद्रं हि नाति पशवः Çat. Br. 3, 2, 4, 20. 3, 1, 2. अति वै प्रजात्मानमति पशवः Ait. Br. 4, 6. अति मृत्युमेति Çvetâçv. Up. 6, 15. अति चन्द्रं च सूर्यं च शिखिनं च स्वयंप्रभा (पितामहसभा)। दीप्यते MBh. 2, 434. अति सर्वाणि भूतानि रामो बभौ 7, 2235. येऽन्यान्भवितास्म्यति 3, 10731. गोविन्दमति नेश्वरः Vop. 5, 7. कद्स्याति (*wider*) व्रतं चकृमा को नि वेद RV. 10, 12, 5. न देवानामति व्रतं शतात्मा चन जीवति 33, 9. Vgl. die Wurzeln इ, क्रम्, गम्, पत्, वर्त्, शी u. s. w. mit अति. Dies ist das अति लङ्घने AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 3. H. an. 7, 20. Med. avj. 20. Ein partic. fut. pass. von einer mit अति zusammengesetzten Wurzel erscheint sogar in prädicativem Verhältniss vorzugsweise mit der präfigirten Negation अन् und nicht mit der selbständigen: अनतिक्रमणीयं मे सुहृद्वाक्यम् Çâk. 22, 12. 29, 20. 95, 19. 99, 21. कामं धर्मकार्यमनतिपात्यं देवस्य 60, 17. Sehr häufig verbindet sich अति in dieser Bedeutung mit dem von ihm regierten Worte zu einem adj. oder adverb. comp.: अत्यङ्गुल *über eine Daumenbreite sich erstreckend*, अत्यह्न *über einen Tag dauernd*, अतिशक्र *über* Indra

reichend, अतिशीतम् *über die kalte Jahreszeit hinweg*, अतिनिद्रम् *über den Schlaf hinweg* (= निद्रा संप्रति न युज्यते P. 2,1,6, Sch. Dies ist das अति in der Bedeutung von असंप्रति H. an. 7,20. Med. avj. 20) — *b*) *über, oben an*, mit dem gen.: अमी च ये मघवानो वयं च मिहं न सूरो अति निष्टतन्युः RV. 1,141,13. प्र सप्त सप्त त्रेधा हि चक्रमुः प्र सृत्वरीणामति सिन्धुरोजसा 10,75,1. भास्वतस अत्यक्तुर्न सिन्धवः (= सिन्धः = सिन्धोः) 1,143,3. पत्नी हे भूवाति दिवः समेति AV. 4,34,4. — Accent in Zusammensetzungen mit अति P. 6,2,191. gaṇa काष्ठादि.

अतिकथ (अति + कथा) adj. 1) *übertrieben, unglaublich* (अश्रद्धेय) H. an. 4,132. — *b*) *für den kein Gesetz mehr besteht* (नष्टधर्म) ebend. — Vgl. इतिकथ.

अतिकथा (अति + कथा) f. *übertriebene unwahre Erzählung* (व्यर्थभाषण) H. an. 4,132. — Vgl. इतिकथा.

अतिकन्दक (von अति + कन्द्) m. N. einer Pflanze, = हस्तिकन्दवृत्त Rāǵan. im ÇKDr.

अतिकर्षण (अति + कर्षण) n. *zu heftige Anstrengung* Suçr. 1,322,1.

अतिकल्यम् (von अति + कल्य) adv. *allzu früh am Tage* M. 4,140.

अतिकशं (अति + कशा) adj. *über die Peitsche hinaus, der Peitsche nicht mehr gehorchend* अश्वः P. 6,2,191, Sch.

अतिकाय (अति + काय) 1) adj. *a*) *mit einem sehr grossen Körper versehen:* राक्षसः R. 5,32,27. 6,37,101. — *b*) *von ungeheurem Umfange:* परिघेनातिकायेन R. 5,56,124. — 2) m. N. pr. ein Rakshas, ein Sohn Râvaṇa's, der von Lakshmaṇa erschlagen wird, R. 6,51.

अतिकारकं (अति + कारक) adj. = अतिक्रान्तः कारकान् Pat. zu P. 6, 2,191.

अतिकुत्सित (अति + कुत्सित) adj. *sehr verachtet* H. 350.

अतिकुल्व (Kāṇva-Rec. अतिकूल्व) adj. *allzu kahl* (Gegens. अतिलोमश) VS. 30,22.

अतिकृच्छ्र (अति + कृच्छ्र) m. *eine besondere zwölftägige Busse* M. 11,213.208. Jāǵn. 3,320.264.293.

अतिकृत (अति + कृत) adj. *zu weit getrieben, übertrieben:* सर्वत्रातिकृतं व्यसनायोपकल्पते R. 5,25,21.

अतिकृति N. eines Metrums, s. अभिकृति.

अतिकृश (अति + कृश) adj. *allzu mager* (Gegens. अतिस्थूल) VS. 30,22. R. 5,10,17.

अतिकृष्ण (अति + कृष्ण) adj. *allzu dunkelfarbig* (Gegens. अतिशुक्ल) VS. 30,22. *sehr dunkelfarbig* Pańkat. 104,15.

अतिकेशर (अति + केशर) m. N. einer Wasserpflanze, *Trapa bispinosa* (कुब्जक), Rāǵan. im ÇKDr.

अतिक्रम (von क्रम् mit अति) m. AK. 3,3,33. 4,152. H. 1504. 1) *das Vorübergehen, Verstreichen* (der Zeit): न कालातिक्रमं क्षमे R. 5,56,16. वेलातिक्रम Pańkat. 55,5.6. विवाहसमयातिक्रम 188,22. — 2) *das Ueberschreiten des Maasses:* न तु कुर्यादतिक्रमम् Suçr. 1,47,14. 2,218,15. — 3) *Vergehen, Fehler:* कस्य न स्यादतिक्रमः R. 4,36,11. Nârada in Vivâdak. 113,6.7. — 4) *das Hinüberkommen, Ueberwältigung*: तपो हि दुरतिक्रमम् M. 11,238. सा बभूव निशा घोरा — कालरात्रीव भूतानां सर्वेषां दुरतिक्रमा R. 6,19,18. कालो हि दुरतिक्रमः Gauḍap. zu Sâmkhjak. 2. दुरतिक्रमा दुर्दिवतरो विपदः Pańkat. I, 228. स्वज्ञातिर्दुरतिक्रमा (so ist zu lesen st. °तिदुर°) III,210.222. — 5) *Uebertretung, Verletzung:* व्रतस्य *eines Gelübdes* M. 11, 120. — 6) *Uebergehung, Vernachlässigung:* ब्राह्मणातिक्रम *die Vernachlässigung eines Brahmanen* M. 3,63. अर्घ्याक्रोशातिक्रमकृत् *der einen Ehrwürdigen schimpft oder vernachlässigt* (St. *oder ihm ungehorsam ist*) Jâǵn. 2,132. — 7) *muthiger Angriff* AK. 2,8,2,64 (falsche Lesart st. अभिक्रम).

अतिक्रमण (von क्रम् mit अति) 1) *das Vorübergehen* Kâtj. Çr. 22.5, 20. — 2) *das Verstreichen* (der Zeit): यावद्रात्रेरतिक्रमणं तावत्कथाः कथयति P. 3,1,26, Vârtt. 5, Sch. कालातिक्रमणं वृत्तेर्यो न कुर्वीत भूपतिः Pańkat. I,170. — 3) *das Ueberschreiten des Maasses, Zuvielthun* P. 1, 4,95. Suçr. 2,202,6. — 4) *das Ueberschreiten:* सीमातिक्रमणे Jâǵn. 2,155. मण्डलानतिक्रमणम् Mit. 150,8. — 5) *das Zubringen* (der Zeit) P. 5,4, 60, Sch.

अतिक्रमणीय (von क्रम् mit अति) adj. 1) *zu umgehen, vermeidlich:* अनतिक्रमणीयस्य मृत्योः Hit. IV,72. — 2) *was vermieden werden darf, dem man ausweichen darf:* तेन ह्यनतिक्रमणीयानि श्रेयांसि Çâk. 99,21. — 3) *ausser Acht zu lassen, nicht zu berücksichtigen:* अनतिक्रमणीयं मे सुहृद्वाक्यम् Çâk. 22,12. इयमप्यनतिक्रमणीयम् 29,20. अनतिक्रमणीया दिवस्पतेराज्ञा 95,19.

अतिक्रमिन् (von क्रम् mit अति) adj. *übertretend, verletzend:* धर्मातिक्रमिणो धर्म्यं कुर्महे दण्डधारणम् R. 4,17,14.

अतिक्रुष्ट (अति + क्रुष्ट von क्रुश्) n. *heftiges, verzweifeltes Geschrei* VS. 30,5 (vgl. übrigens *Various readings* S. XLII).

अतिखट्व (अति + खट्वा) adj. *über die Bettstelle hinaus, der Bettstelle nicht mehr bedürfend* P. 6,2,2, Sch. 1,2,48, Sch.

अतिखर (अति + खर) adj. *sehr durchdringend:* अतिखरस्वनाः R. 3,30,3.

अतिग (von गा *gehen* mit अति) adj. *hindurchgehend, der hindurchgegangen ist, der überschritten, überwältigt hat*, am Ende von Zusammenss.: वारिर्दिक्षतिगैः Ragh. 12,48. उर्मिषट्कातिगं ब्रह्म Brahma-P. in LA. 58,9 (so ist statt ऊर्मिखटातिगं zu lesen; vgl. VP.112). वयोऽतिग *betagt* M. 7,149. शोकातिग Kathop. 1,12. सर्वलोकातिग R. 2,19,33. इयातिग AK. 2,7,44. पद्मातिग MBh. 12,2211.

अतिगण्ड (अति + गण्ड) 1) adj. = वृद्धगण्ड Med. ḍ. 38. — 2) m. N. eines Joga (des 6ten unter den 27 ÇKDr.), ebend. कलिप्रियो वेदविनिन्दकश्च धूर्तः कृतघ्नो गलरोगयुक्तः। सरोमदेहः पुरुषो ऽतिदीर्घः प्रकाण्डगण्डस्त्वतिगण्डजन्मा। Koshṭhîpr. im ÇKDr.

अतिगन्ध (अति + गन्ध) 1) adj. *von strengem Geruch.* — 2) m. N. verschiedener Pflanzen: *a*) *Michelia Champaca* (चम्पक). — *b*) = भूततृण. — *c*) = मूरवृक्ष (lies: मु°). — 3) m. *Schwefel* Rāǵan. im ÇKDr.

अतिगन्धालु (अति + गन्धालु) m. N. einer Pflanze (पुत्रदात्रीलता) Rāǵan. im ÇKDr.

अतिगव (von अति + गो) adj. = गामतिक्रान्तः Vop. 6,88.

अतिगुण (अति + गुण) adj. *ausserordentlich, ausgezeichnet:* तदतिगुणं पुरुषार्थमाचरध्वम् R. 4,41,79.

अतिगुहा (अति + गुहा) f. N. eines Ringfarnes, sonst पृश्निपर्णी, Ratnam. im ÇKDr. (*Haemionites cordifolia* Roxb. Wils.) Suçr. 1,71,16. 2,292, 8. — Vgl. गुहा.

अतिगो (अति + गो) f. *eine vorzügliche Kuh* P. 5,4,69, Sch.

अतिग्रह (von ग्रह् mit अति) m. 1) *ein übermächtiger Greifer, Fasser* Bṛh. Âr. Up. 3,2,1.9; vgl. अतिग्राह. — 2) *das Ueberflügeln, Uebertreffen* P. 5,4,46.

अतिग्राह (von ग्रह्+अति) m. = अतिग्रह 1. Den 8 Graha's: प्राण, वाच्, जिह्वा, चक्षुस्, श्रोत्र, मनस्, हस्तौ und त्वच् entsprechen die 8 Atigrâha's: अपान, नामन्, रस, रूप, शब्द, काम, कर्मन् und स्पर्श Bṛh. Âr. Up. 3,2,2—9.

अतिग्राह्य (von ग्रह् mit अति) adj. mit Ergänzung von ग्रह, *haustus insuper hauriendus*, Bezeichnung dreier Füllungen des Bechers, welche beim Soma-Opfer geschöpft werden, Çat. Br. 4,5,4,2. fgg. Kâtj. Çr. 12,3,2. 5,2.4. 13,2,11.14. 14,1,26. अतिग्राह्यवत् adv. Kâtj. Çr. 14,2,2. 22,5,13. अतिग्राह्यवत् adj. Karka zu 22,7,10.

अतिघ्न (von हन् mit अति) adj. *vollständig vernichtend*, davon f. °घ्नी vielleicht mit Ergänzung von अवस्था, *ein alles Unangenehme vergessen machender Zustand:* अतिघ्नीमानन्दस्य गत्वा Bṛh. Âr. Up. 2,1,19.

अतिघ्न्य (von हन् mit अति) adj. *überwältigend* (?): वृषा भूम्यामतिघ्न्यः AV. 11,9,16.

अतिचमू (अति + चमू) adj. Declination Vop. 3,65.

अतिचर (अति + चर) 1) adj. *sehr beweglich, sehr wandelbar.* — 2) f. °रा N. eines kleinen Baumes, *Hibiscus mutabilis*, dessen Blüthen am Morgen weiss, um Mittag blassroth, am Abend dunkelroth sind, AK. 2, 4,5,11. Râǵan. im ÇKDr.

अतिचरण (अति + चरण) n. *zu häufige Ausübung* (z. B. des Beischlafs) Suçr. 2,397,9.

अतिचापल्य (अति + चापल्य) n. *ausserordentliche Beweglichkeit* (मर्कटस्य) Pańkat. 62,12.

अतिचार (von चर् mit अति) m. 1) *schnelles Gehen; der beschleunigte Lauf eines Planeten* (कुजादिपञ्चग्रहाणां राशिभोगे कालासमाप्तौ राश्यन्तरगमनम्). — 2) *das Ueberholen* (अतिक्रम्य गमनम्) ÇKDr.

अतिचारिन् (von चर् mit अति) adj. P. 3,2,142.

अतिच्छत्र (अति+छत्र) 1) m. *a)* = भूतृण Râǵan. im ÇKDr. — *b)* N. einer Wasserpflanze Ratnam. im ÇKDr. — *c) Pilz* (छत्रा) AK. 2,4, 5,32. — 2) f. °त्रा *a)* N. einer Schirmpflanze, *Anethum Sowa* (शताह्वा) *Roxb.*, deren Same als Gewürz und medicinisch gebraucht wird. Nach Andern *der gemeine Anis, Pimpinella Anisum Lin.*, der in Indien nicht heimisch zu sein scheint. AK. 2,4,5,17. Ratnam. im ÇKDr. Suçr. 1,71, 16. 2,170,2; vgl. छत्रा, सितच्छत्रा. — *b)* N. einer anderen Pflanze, *Barleria longifolia Lin., Asteracantha l. Nees* Wils.

अतिच्छत्रक (von अतिच्छत्र) 1) m. *a)* = भूतृण Râǵan. im ÇKDr. — *b)* = छत्रवृक्ष Ratnam. im ÇKDr. — 2) f. °त्रका = अतिच्छत्रा *a.* Suçr. 2, 171,12. 173,7.

1. अतिच्छन्दस् (अति + छन्दस् *Verlangen*) adj. *der die Begierde überwunden hat* Bṛh. Âr. Up. 4,3,21.

2. अतिच्छन्दस् (अति + छन्दस् *Metrum*) f. 1) so heissen zwei Reihen (वर्ग) von Versmaassen, von welchen die erste अतिजगती, शक्वरी, अतिशक्वरी, अष्टि, अत्यष्टि, धृति, अतिधृति, die zweite कृति, प्रकृति, आकृति, विकृति, संकृति, अभिकृति, उत्कृति in sich begreift, Ṛv. Prât. 16,53. प्राजापत्या वतिच्छन्दाः 17,7. VS. 21,22. 28,34.45. अतिच्छन्दसः शंसति छन्दांसि वै यो रसो ऽत्यक्षरत्सो ऽतिच्छन्दसमभ्यक्षरत् Ait. Br. 4,3. Çat. Br. 3,3,2,11. 4,6,9,13. 5,4,2,22. 13,5,1,9. u. s. w. Auch n.: श्यामान्यतिच्छन्दांसि Khandas 7. — 2) *ein besonderer Backziegel bei der Anlegung des heiligen Feuers* Kâtj. Çr. 17,12,16. Mahîdh. zu VS. 15,47.

अतिजगती (अति + जगती) f. *ein Metrum von 52* (4 X 13) *Silben:* प्रथमातिजगत्यासां (अतिच्छन्दसां) सा द्विपञ्चाशदक्षरा Ṛv. Prât. 16,52. Als Beispiel wird ebend. 58 bezeichnet Ṛv. 8,86,13; vgl. Colebr. Misc. Ess. II, 160. VS. Appendix LX. LXIV.

अतिजन (अति + जन) adj. *menschenleer*, mit Ergänzung von देश *eine menschenleere Gegend* Khând. Up. 6,14,1.

अतिजर und अतिजरस् (अति + जरा, जरस्) adj. *von hohem Alter* (कुलम्) P. 7,2,101, Sch.

अतिजल (अति + जल) adj. f. आ *mit vielem Wasser versehen* R. 4,44,64.

1. अतिजव (अति + जव) m. *ausserordentliche Geschwindigkeit* Pańkat. II, 86. Vid. 24.

2. अतिजव (wie eben) adj. *mit ausserordentlicher Geschwindigkeit gehend* AK. 2,8,2,41. H. 494.

अतिजागर (अति + जागर) 1) adj. *ausserordentlich wachsam.* — 2) m. *der schwarze Reiher* (नीलक्रौञ्च, कालवक) Râǵan. im ÇKDr.

अतिजात (von जन् mit अति) adj. *mit Vorzügen* (im Vergleich mit den Eltern) *geboren* (Gegens. अपजात) Pańkat. I, 441.442.

अतिजीव (अति + जीव) adj. *überaus lebenskräftig:* अर्मम्रिर्भवामृतो अतिजीवः AV. 8,2,26.

अतिडीन (अति + डीन) n. *der schnelle Flug der Vögel* MBh. im ÇKDr.

अतितराम् (von अतितर, compar. von अति) 1) adv. *a) stärker, heftiger, besser:* अतितरां ह वै स इतरस्माद्ग्रेस्तपति Çat. Br. 1,4,3,1. — *b) überaus, in hohem Grade:* — मुद्ःसहः Ragh. 3,37. — दुष्करम् Amar. 41. — कान्तिमालप्स्यते Megh. 15. — 2) praep. *über* (dem Range nach), mit dem acc.: तस्माद्वा एते देवा अतितरामिवान्यान्देवान् Kenop. 27.

अतितारिन् (von तर् [तृ] mit अति) adj. *übersetzend:* इरावत्यतितारिणी (sc. नौः) Ait. Br. 7,13.

अतितार्य (von तर् [तृ] mit अति) adj. *zu überwältigen:* ये मृत्यव एकशतं या नाष्ट्रा अतितार्याः AV. 8,2,27.

अतितीव्र (अति + तीव्र) 1) adj. *überaus scharf.* — 2) f. °व्रा N. einer Pflanze (गाण्डदूर्वा) Râǵan. im ÇKDr.

अतितृप् s. तर्द् (तृद्) mit अति.

अतितृप्ति (अति + तृप्ति) f. *Uebersättigung:* भुक्त्वा नातितृप्त्या Jâǵn. 1,114.

अतितृष्ण (अति + तृष्णा) adj. *von heftigem Durst gequält* Ragh. 2,69.

अतितृष्णा (wie eben) f. 1) *zu grosser Durst.* — 2) *Habgier* Pańkat. II, 77.

अतित्यद् (अति + त्यद्) adj. = त्यदतिक्रान्तः P. 7,2,102, Sch.

अतित्वम् (अति + त्वम्) adj. = त्वामतिक्रान्तः P. 7,2,97, Sch.

अतिथि (von 1. अत्; vgl. अतिथिन्) Nir. 4,5. Un. 4,2. 1) *Gast* (m. AK. 2,7,33. H. 499. an. 3,317. m. f. Trik. 2,7,9. m. f. n. Med. th. 14) Çat. Br. 3,4,1,2. fgg. Kathop. 1,7. M. 3,72.80.94.102. u. s. w. Pańkat. IV, 2—5. Hit. I, 56. Im Veda häufig von Agni, *dem Gaste der Sterblichen:* प्रशंसमानो अतिथिर्न मित्रियो ऽग्नी रथो न वेद्यः Ṛv. 8, 19,8. 3,2,2. 6,7,1. 8,8,4. VS. 5,1. 12,30. AV. 10,7,4.6. u. s. w. अनित्यं

ह्रि स्थितो यस्मात्तस्मादतिथिरुच्यते M. 3,99. देशातिथयः N.23,26. कुसुमलताप्रियातिथे ÇÂK. 88,10. — 2) N. pr. ein Sohn Kuça's und Enkel Râma's TRIK.3,3,194. H. an. 3,316. MED. th.14. HARIV. 823. VP. 386. LIA. I, Anh. XI. = Suhotra Atithin MBH. 12,921. — 3) *Zorn* VIÇVA im ÇKDR.

अतिथिक्रिया (अतिथि + क्रिया) f. *die einem Gaste zukommende Ehrenbezeigung:* रामलक्ष्मणयोः पश्चादकुर्वन्नतिथिक्रियाम् R. 1,25,19. राजपुत्राभ्यामकुर्वन्नतिथिक्रियाम् 31,26.

अतिथिग्व N. pr. 1) ein Zuname Divodâsa's, welchem die Götter den Çambara zu überwinden helfen: याभिर्महामतिथिग्वं कशोजुवं दिवोदासं शम्बरहत्य आवतम् ṚV. 1,112,14. 51,6. 130,7. दिवोदासादतिथिग्वस्य राधः शाम्बरं वसु प्रत्यग्रभीष्म 6,47,22; vgl. शम्बर. — 2) mit Atithigva besiegt Indra den Karańga und Parṇaja: त्वं करञ्जमुत पर्णयं वधीस्तेजिष्ठयातिथिग्वस्य वर्तनी ṚV. 1,53,8. अहं गुङ्गुभ्यो अतिथिग्वमिष्करमिषं न वृत्रतुरं विक्षु धारयम्। यत्पर्णयघ्न उत वा करञ्जहे प्राहं महे वृत्रहत्ये अशुश्रवि 10,48,8. — 3) Atithigva nebst Kutsa und Âju wird durch Tûrvajâṇa mit Indra's Hilfe besiegt: त्वमाविथ सुश्रवसं तवोतिभिस्तव त्रामभिरिन्द्र तूर्वयाणम्। त्वमस्मै कुत्समतिथिग्वमायुं महे राज्ञे यूने अरन्धयः॥ ṚV. 1,53,10. प्र तत्ते अद्या करणं कृतं भूत्कुत्सं यदायुमतिथिग्वमस्मै। पुरू सहस्रा नि शिशा अभि क्षामुत्तूर्वयाणं धृषता निनेथ॥ 6,18,13.

अतिथित्व (von अतिथि) n. *Gastfreundschaft:* संचिन्त्य तेषामतिथित्वधर्मम् DRAUP. 3,9. अतिथित्वेन वर्णानां देयं शक्त्यानुपूर्वशः JÂǴN. 1,107.

अतिथिदेव (अतिथि + देव) adj. *den Gast als Gottheit betrachtend, den Gast verehrend* TAITT. UP. 1,11,2.

अतिथिधर्म (अतिथि + धर्म) m. *das Recht, die gerechten Ansprüche eines Gastes* M. 3,111. तद्गृह्यतामतिथिधर्मः PAŃKAT. 35,17.

अतिथिधर्मिन् (von अतिथिधर्म) adj. *gerechte Ansprüche auf den Namen eines Gastes habend* M. 3,112.

अतिथिन् (von 1. अत्) 1) adj. *wandernd:* साध्वर्या अतिथिनीरिषिरा स्पार्हाः सुवर्णा अनवद्यरूपाः। बृहस्पतिः पर्वतेभ्यो वितूर्या निर्गा ऊपे यवमिव स्थिविभ्यः॥ ṚV. 10,68,3. — 2) m. N. eines Königs, der zugleich Suhotra heisst, M. 12,917 (921 wird er अतिथि genannt). — Vgl. अतिथि.

अतिथिपति (अतिथि + पति) m. *Gastwirth, hospes:* यद्वा अतिथिपतिरतिथीन्प्रतिपश्यति AV. 9,6,3. 7,1.

अतिथिपूजन (अतिथि + पूजन) n. *die ehrenvolle Aufnahme eines Gastes,* das den Menschen darzubringende Opfer, H. 822. M. 3,70. 106.

अतिथिपूजा (अतिथि + पूजा) f. *die ehrenvolle Aufnahme eines Gastes:* करिष्ये ऽतिथिपूजां वः सर्वेषाम् R. 1,9,29.

अतिथिमन्त् (von अतिथि) adj. *den Gast erwähnend* (von einem Verse): सैषाग्नेय्यतिथिमती न सौम्यातिथिमत्यस्ति AIT. BR. 1,17.

अतिथिसत्कार (अतिथि + सत्कार) m. *das Bewirthen eines Gastes* ÇÂK. 7,15 (lies: °सत्काराय). मूषिकस्याप्यतिथिसत्कारं चकार HIT. 27,2.

अतिदत्त (अति + दत्त) m. N. pr. ein Sohn Râǵâdhideja's und ein Bruder Datta's HARIV. 2033.

1. अतिदर्प (अति + दर्प) m. *zu arger Uebermuth* KÂṆ. 50.

2. अतिदर्प (wie eben) 1) adj. *sehr übermüthig.* — 2) m. N. pr. einer Schlange PAŃKAT. 170,23.

अतिदर्शिन् (अति + दर्शिन्) adj. *weitsehend:* नयनेनातिदर्शिना R. 3,74,16.

अतिदान (अति + दान) n. 1) *zu vieles Spenden, zu grosse Freigebigkeit* KÂṆ. 50. — 2) *grosse Gabe* Verz. d. B. H. No. 1218.

अतिदीप्य (अति + दीप्य) m. N. einer Pflanze, *Plumbago rosea, Lin.* = रक्तचित्रकवृक्ष RÂǴAN. im ÇKDR.

अतिदीर्घ (अति + दीर्घ) adj. *allzu lang* (Gegens. अतिह्रस्व) VS. 30,22. SUÇR. 1,25,21. कालं नातिदीर्घम् N. 25,16.

अतिदुर्लभ (अति + दुर्लभ [soll allein nicht gebräuchlich sein]) adj. *überaus schwer zu erlangen* VOP. 26,173.

अतिदूर (अति + दूर) 1) adj. *sehr entfernt* H. 1452. — 2) *grosse Entfernung:* नातिदूरनिरीक्षिन् R. 5,86,12. नातिदूरं गत्वा PAŃKAT. 105,4. नातिदूरं यावत्सरसो गच्छति 142,12. नातिदूरमतिक्रम्य VID. 90. नातिदूरे, नातिदूरात्, नातिदूरेण *in der Nähe:* नातिदूरे च नगरं वनादस्माद्धि लक्षये HIḌ. 1,51 (MBH. 1,5924: नातिदूरेण न° अस्माद्धि ल°). नातिदूरे तपोवनस्य ÇÂK. 18,23. PAŃKAT. 51,15. 175,1. आश्रमो नातिदूरे ऽसौ तस्य R. 3,17,16. नातिदूरादितो वनम् 3,1,29. अनतिदूरे PAŃKAT. 174,10.

अतिदेव (अति + देव) m. *ein mächtiger Gott:* रुद्रो देव त्वं रुदनाद्द्रावणाच्च रोरूयमाणो द्रावणाच्चातिदेवः HARIV. 7583 (LANGLOIS: अधिदेव).

अतिदेश (von दिश् mit अति) m. *Hinüberweisung, Uebertragung:* रूपातिदेश *eine Uebertragung der Form, eine Gleichstellung in Bezug auf die Form* P. 7,4,93, Vârtt. 3. 1,2,48, Vârtt., Sch. वनस्पतित्वातिदेश 1,2,51, Sch. भावाभावयोरुभयोरप्यतिदेशः *eine Uebertragung sowohl dessen was geschehen, als auch dessen was unterbleiben soll,* 1,1,57, Sch. स्थान्याश्रयं कार्यमादेशे न प्राप्नोतीत्ययमतिदेश आरभ्यते 1,1,56, KÂÇ. स्तेनातिदेश *eine Uebertragung des* (Namens) *Dieb* (auf andere Verbrecher) VIVÂDAK. 92,18. सामान्यातिदेश, विशेषातिदेश MADHUS. in Ind. St. I, 19,8. *ein analogischer Schluss auf etwas Zukünftiges:* यथा देवदत्तस्यानेन शल्यमुद्धृतं तस्माद्यज्ञदत्तस्याप्ययमेवोद्धरिष्यतीति प्रकृतस्यानागतेन साधनमतिदेशः SUÇR. 2,558,1—3. DURGÂDÂSA (sic! ein Scholiast des VOPADEVA) im ÇKDR. erklärt अतिदेश durch अन्यधर्मस्यान्यत्र आरोपणम्। यथा। इणवदिक (VOP. 9,16) इत्यादिः।

अतिधन्वन् (अति + धन्वन्) m. N. pr. eines Mannes: अतिधन्वा शौनकः KHÂND. UP. 1,9,3.

अतिधृति (अति + धृति N. eines Metrums) f. *ein Versmaass von 76 Silben:* षट्सप्ततिस्त्वतिधृतिः ṚV. PRÂT. 16,55. Als Beispiel wird ebend. 58 bezeichnet ṚV. 1,127,6, wo die Pâda's folgende Vertheilung und Silbenzahl haben: 12, 12, 8 | 8, 8 | 12, 8, 8. Vgl. SÂJ. zu der Stelle, MAHÎDH. zu VS. 11, 9. 15, 47 und धृति. In der nachvedischen Literatur ist अतिधृति *ein Metrum von 4 × 19 Silben* COLEBR. Misc. Ess. II, 163.

अतिधेनु (अति + धेनु) adj. अतिधेनवे ब्राह्मणाय P. 1,4,3, Vârtt. 2, Sch.

अतिनामन् (अति + नामन्) m. N. pr. einer der Saptarshi im 6ten Manvantara HARIV. 436. 14154.

अतिनाष्ट्र (अति + नाष्ट्रा) adj. *der über die Gefahren hinaus ist* ÇAT. BR. 1,8,1,3.

अतिनिचृत् s. अतिनिवृत्.

अतिनिद्र (अति + निद्रा) adj. *der einen ungeheuren Schlaf hat, nicht zu erwecken* R. 6,37,48.

अतिनिद्रम् (acc. von अति + निद्रा) adv. *über die Zeit des Schlafens hinaus*, = निद्रा संप्रति न युज्यते P. 2,1,6, Sch.

अतिनिवृत् (अति + निवृत्) f. N. eines Metrums, dessen 3 Pâda's 7, 6, 7 Silben zählen: षट्कः सप्तकयोर्मध्ये स्तोतॄणां विवाचोति । यस्याः सातिनिवृन्नाम गायत्री दिदृशास्तरा ॥ Als Beispiel wird RV. 6,45,29. angeführt; ein solches Metrum beruht aber dort und sonst nur auf falscher Lesung. Kâtj. Anukr. 5,2. bei Weber, VS. p. LVII. Die Handschriften schwanken zwischen निवृत् und निचृत्; jene Leseart finden wir bei Colebr. Misc. Ess. II, 152, diese in Müller's RV. und Weber's VS. — Vgl. अतिपादनिवृत्.

अतिनौ (अति + नौ) adj. n. °नु *aus dem Schiff gestiegen, ausgeladen* AK. 1,2,3,14. P. 1,1,48, Sch. 1,2,47, Sch.

अतिपटीक्षेप (अति + पटीक्षेप) m. Davon instr. अतिपटीक्षेपेण Vikr. 5,4, v. l. für अपटीक्षेपेण *ohne Wegziehung des Bühnenvorhanges*; vgl. Bollensen zu 5,1.

अतिपतन (von पत् mit अति) n. *das Ueberschreiten* Çabdar. im ÇKDr.

अतिपत्ति (von पत् mit अति) f. *das Verstreichen*: देशकालातिपत्तौ *wenn die örtlichen und zeitlichen Verhältnisse verstrichen sind, es nicht mehr gestatten* Jâgn. 2,169. क्रियातिपत्तौ *wenn die Handlung verstreicht, nicht zu Stande kommt* P. 3,3,139. प्रज्ञातेष्ट्यतिपत्तौ Kâtj. Çr. 25,4,21.22. अग्निहोत्रातिपत्तौ 10,24.

अतिपत्र (अति + पत्र) m. N. zweier Pflanzen: *a)* = हस्तिकन्दवृक्ष. — *b)* = शाकवृक्ष (*Teakbaum*) Râgan. im ÇKDr.

अतिपथिन् (अति + पथिन्) m. nom. अतिपन्थाम् *guter Weg* AK. 2,1,16. H. 984.

अतिपद् (अति + पद्) adj. *mit einem überschüssigen Fuss* P. 6,2,191. अतिपदा शक्वरी Pat. अतिपदा गायत्री Sch.

अतिपरोक्ष (अति + परोक्ष) adj. *sehr dem Auge entzogen, überaus dunkel*: अतिपरोक्षवृत्तयः शब्दाः heissen solche Wörter, bei denen sowohl die Bedeutung des Stammes, als auch die der Endung sich sehr schwer erkennen lässt, Durga zu Nir. 1,1; vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. 51.

अतिपात (von पत् mit अति) m. AK. 2,7,36. 3,3,33. H. 1504. 1) *das Verstreichen*: कालस्यातिपातः P. 3,3,38, Sch. — 2) *Versäumniss, Vernachlässigung*: न चेदन्यकार्यातिपातः Çâk. 7,10.11. — 3) *Misshandlung*: प्राणातिपातनिरतः Viçv. 9,21.

अतिपातक (अति + पातक) n. *Todsünde*. Der Prâjaçkittaviveka im ÇKDr. führt als solche auf: *a)* von Seiten eines Mannes: die Vermischung mit der Mutter, der Tochter oder der Schwiegertochter; *b)* von Seiten einer Frau: die Vermischung mit dem Vater, dem Sohn oder dem Schwiegervater.

अतिपातित (vom caus. von पत्, पतति mit अति) adj. *durchgebrochen, ganz gebrochen*: अस्थि निःशेषतश्छिन्नमतिपातितम् Suçr. 1,301,10.

अतिपातिन् (von पत् mit अति) adj. 1) *einen schnellen Verlauf habend, acut* (von einer Krankheit) Suçr. 1,18,12. — 2) *überholend, an Geschwindigkeit übertreffend*: पवनातिपातिभिर्हरिभिः Ragh. 3,30.

अतिपात्य (von पत् mit अति) adj. *zu vernachlässigen*: धर्मकार्यमनतिपात्यं देवस्य Çâk. 60,17.

अतिपादनिवृत् (अति + पादनिवृत्) f. N. eines Metrums, dessen 3 Pâda's 6, 8, 7 Silben zählen: षट्कसप्तकयोर्मध्ये ऽष्टावतिपादनिवृत् Khandas 4. — Vgl. अतिनिवृत्.

अतिपितर् (अति + पितर्) adj. *den Vater übertreffend* Çat. Br. 14,9,4,29. = Bṛh. Âr. Up. 6,4,28.

अतिपितामह (अति + पितामह) adj. *den Grossvater väterlicher Seits übertreffend* Çat. Br. 14,9,4,29. = Bṛh. Âr. Up. 6,4,28.

अतिपूत (अति + पूत) adj. *zu sehr gereinigt*: सोमातिपूत *durch den* Soma Çat. Br. 5,5,4,11.13.33. Kâtj. Çr. 15,10,19. 19,1,2. 22,9,15.

अतिपूरुष (अति + पूरुष) m. *ein grosser Held*: क्रिवीणाम् Çat. Br. 13,5,4,7. (in einer Gâthâ).

अतिप्रकाश (अति + प्रकाश) adj. *allgemein bekannt*: °धैर्यः R. 3,39,42.

अतिप्रगे (अति + प्रगे) adv. *allzu früh am Morgen* M. 4,62.

अतिप्रणय (अति + प्रणय) m. *allzu grosse Anhänglichkeit*: नातिप्रणयः कार्यः कर्तव्यः प्रणयश्च ते R. 4,21,36.

अतिप्रबन्ध (अति + प्रबन्ध) m. *ununterbrochene Fortdauer*: अतिप्रबन्धप्रहितास्त्रवृष्टिभिः (Sch. अतिप्रबन्धेनातिनैरन्तर्येण) Ragh. 3,58.

अतिप्रमाण (अति + प्रमाण) adj. *von ausserordentlichem Maasse, sehr gross*: अतिप्रमाणा बह्वो भुजंगमाः R. 5,54,17.

अतिप्रवरण (अति + प्रवरण) n. *das Darübererwählen, das Zuweitgehen bei der Wahl* Âçv. Çr. 12,13. Verz. d. B. H. 26.

अतिप्रवृत्ति (अति + प्रवृत्ति) f. *zu heftiger Erguss*: नाडीशोणितातिप्रवृत्तिषु Suçr. 1,36,9. लालास्वेदयोरति° 2,268,7. पुरीषाति° 180,20. *zu starke Ausdünstung* (der Haut) 1,91,1.

अतिप्रवृद्ध (अति + प्रवृद्ध) adj. *allzu übermüthig*: क्षत्रस्यातिप्रवृद्धस्य ब्राह्मणान्प्रति M. 9,320.

अतिप्रश्न (अति + प्रश्न) m. *eine die Grenzen überschreitende Frage*: अतिप्रश्नान्पृच्छसि Praçnop. 3,2.

अतिप्रश्न्य (von अतिप्रश्न) adj. *in Bezug worauf eine die Grenzen überschreitende Frage angemessen ist*: अनतिप्रश्न्यां वै देवतामतिपृच्छसि Bṛh. Âr. Up. 3,6.

अतिप्रसक्ति (अति + प्रसक्ति) f. *eine zu grosse Anhänglichkeit*, mit dem gen.: अतिप्रसक्तिं चैतेषां (इन्द्रियार्थानां) मनसा संनिवर्तयेत् M. 4,16.

अतिप्रसङ्ग (अति + प्रसङ्ग) m. 1) *eine zu grosse Neigung* (zu den Weibern) Suçr. 2,148,14. स्त्रीणामतिप्रसङ्गेन 527,21. नातिप्रसङ्गः प्रमदासु कार्यः Pańkat. I, 201. — 2) *eine zu weite Ausdehnung* (einer grammatischen Regel) P. 6,1,115, Vârtt. 1. 7,4,67, Vârtt. 2. 8,2,88, Vârtt. 1. 8,2,37. Sch.

अतिप्राणम् (अति + प्राण) adv. *über das Leben, mehr als das Leben*: अतिप्राणप्रिया *theurer als das eigene Leben* Pańkat. 220,24.

अतिप्रैषित (अति + प्रैषित) n. *die Zeit nach den* Praisha's (s. d.): अतिप्रैषिते (Schol.: हारियोजनोत्तरकाले) ऽग्नीदाह Kâtj. Çr. 12,6,22.

अतिबल (अति + बल) 1) adj. *überaus stark* H. an. 4,285. Med. l. 48. R. 3,20,37. 5,38,30. 6,30,39. 37,65. नातिबला भद्याः Suçr. 1,235,3. — 2) N. pr. eines Königs MBh. 12,2213. LIA. I, 798.

अतिबला (अति + बला) f. 1) Name eines Zauberspruches: मन्त्रग्रामं गृहाण त्वं बलामतिबलां तथा R. 1,24,12. बलामतिबलां चैव पठतस्तव 14. बला चातिबला चैव ज्ञानविज्ञानमातरौ 16. — 2) N. pr. eine Tochter Daksha's und Gemahlin Kaçjapa's: बलामतिबलामपि R. 3,20,12. —

3) N. eines Strauchs, *Sida cordifolia* und *rhombifolia*, H. an. 4,285 (बलाभिदि). Med. l. 148 (ओषधीभिदि). Suçr. 1,145,16. 157,2. 2,96,3. 120,14 (°बल). 158,21; vgl. बलिका, बल्या, भूरिबला.

अतिबाहु (अति + बाहु) m. N. pr. einer der Saptarshi im 14ten Manvantara, Hariv. 491.

अतिबीभत्स (अति + बीभत्स) m. *ungeheure Missgunst* R. 3,1,21.

अतिब्रह्मचर्य (अति + ब्रह्मचर्य) n. *übertriebene Enthaltsamkeit, Keuschheit* (Gegens. अतिमैथुन) Suçr. 1,290,12.

अतिब्रह्मन् (अति + ब्रह्मन्) m. N. pr. eines Königs LIA. II, 410.

अतिभवती (अति + भवती von भवत्) P. 1,1,72, Vârtt. 2, Sch.

अतिभार (अति + भार) m. 1) *ungeheure, zu grosse Last:* को ऽतिभारः समर्थानाम् Pańkat. I,22. एवको ऽतिनिर्दयो ऽतिभारेण मां (ein Esel spricht) पीडयति 215,1. *Uebermaas* (an Gewicht): अशोकैः पुष्पभारातिभारेण स्पृशद्भिरिव मेदिनीम् R. 5,17,14. — 2) N. pr. eines Königs Bhâg. P. im VP. 447, N. 9. — 3) R. 3,74,30. und 6,37,12. falsche Lesart für अतिभाव.

अतिभारग (अतिभार 1. + ग *gehend*) m. *Maulthier* Râgan. im ÇKDr.

अतिभाव (von भू mit अति) m. *Besiegung, Ueberwältigung:* न कालस्यातिभावो ऽस्ति कृतान्तः खलु दुर्जयः R. 6,23,22; vgl. noch die folgenden Stellen, wo अतिभाव statt अतिभार zu lesen ist: नातिभारो ऽस्ति दैवस्य सर्वभूतेषु 3,74,30. नातिभावो ऽस्ति दैवस्य पौरुषे नियता मतिः 6,37,12.

अतिभी (अति + भी) m. *der überaus schreckenerregende Lichtglanz des Donnerkeils, Blitz* H. 181. Halâj. im ÇKDr.

अतिभूमि (अति + भूमि) f. *Höhepunkt:* माने ऽतिभूमिं गते Amar. 80. प्राप्य — अतिभूमिम् (Sch. = परां काष्ठाम्) — सुरतस्य Çiç. 10,80. Im ÇKDr., wo अतिभूमि durch आधिक्य erklärt wird, lautet der eben angezogene Vers so: प्राप्य मन्मथमदादतिभूमिं दुःसहस्तनभराः सुरतस्य.

अतिभोजन (अति + भोजन) n. *zu vieles Essen* Shadv. Br. 6,4. M. 2,57. Jâǵn. 1,112.

अतिभ्रू (अति + भ्रू) adj. *mit starken Brauen versehen:* अतिभ्रुवे ब्राह्मणाय P. 1,4,3, Vârtt. 2, Sch.

अतिम erscheint als Thema in einigen Casus von अत्यहम् P. 7,2,97, Sch.; vgl. Böhtlingk zu 7,2,90.

अतिमङ्गल्य (अति + मङ्गल्य) 1) adj. *sehr heilbringend* ÇKDr. — 2) m. Name einer Pflanze, *Aegle Marmelos*, Ratnam. im ÇKDr.

अतिमति (von मन् mit अति) f. *Uebermuth:* नि षू नमातिमतिं कयस्य चित् RV. 1,129,5.

अतिमध्यंदिन (अति + मध्यंदिन) n. *die Zeit gerade um die Mittagsstunde:* नातिकल्यं नातिसायं नातिमध्यंदिने स्थिते । नाज्ञातेन समं गच्छेत् M. 4,140.

अतिमर्याद (अति + मर्यादा) adj. *übermässig* H. 1506.

अतिमर्श (अति + मर्श) m. *eine enge gegenseitige Berührung:* ते हैके महद्वृहत्यौ सतोबृहत्यौ विहरन्ति तदुपातो विहारे कामो नेत्तु प्रगाथाः कल्पन्ते । अतिमर्शमेव विहरेत्तथा वै प्रगाथाः कल्पन्ते Ait. Br. 6,28. — Vgl. व्यतिमर्श.

अतिमात्र (अति + मात्र) adj. *über das gewöhnliche Maass hinausgehend, übermässig:* य आत्मानमतिमात्रमंस आधाय बिभ्रति AV. 8,6,13. Suçr. 2,202,11 (Gegens. हीनमात्र). अतिमात्राणि प्रमाणाधिकानि Sch. zu Çâk. 78. *keine Grenzen kennend:* स्त्रिया गृहीतो हृदये ऽतिमात्रया R. 2,12,108. Im comp. vor einem adj. *überaus, sehr:* अतिमात्रलोहित Çâk. 29. °दुःसह 78. — अतिमात्रम् adv.: अतिमात्रमवर्धन्त नोदिव दिवमस्पृशन् AV. 5,19,1. अतिमात्रमयं देशो मनोज्ञः प्रतिभाति मे R. 2,93,18. अतिमात्रं त्रस्तो ऽहम् 4,32,8. अतिमात्रं प्रहर्षो ऽयं किं जनस्य 2,7,8. तस्य प्रसङ्गो ऽभूदतिमात्रं स्म देवने N. 13,32.

अतिमात्रशस् (von अतिमात्र) adv. *überaus, sehr* Suçr. 2,354,17.

अतिमान (von मन् mit अति) m. *Uebermuth, Hochmuth:* पराभवस्य हैतन्मुखं यदतिमानः Çat. Br. 5,1,1,1. Kân. 50.

अतिमानिता (von अतिमानिन्) f. *eine sehr hohe Meinung von sich:* नातिमानिता Bhag. 16,3.

अतिमानिन् (von मन् mit अति) adj. *eine sehr hohe Meinung von sich habend* R. 3,24,17.

अतिमानुष (अति + मानुष) adj. *übermenschlich:* रूपम् Hid. 4,25. कर्माणि Draup. 7,10.

अतिमार (अति + मार) m. N. eines Königs Bhâg. P. im VP. 447, N. 9.

अतिमारुत (अति + मारुत) m. *sehr heftiger Wind* Jâǵn. 1,149.

अतिमुक्त (von मुच् mit अति) 1) adj. *a) von Etwas befreit,* mit dem acc.: एतेनो हास्य सर्वं यज्ञक्रतव एतं मृत्युमतिमुक्ताः Çat. Br. 2,3,3,10. — *b) frei von allen Begierden* (निःसङ्ग) Med. t. 183. — *c) unfruchtbar* (निष्फल) H. an. 4,96. — 2) m. Name zweier Pflanzen: *a) Gaertnera racemosa*, ein wegen der Schönheit und des Geruchs der Blüthen in den Gärten gezogener Strauch, AK. 2,4,2,52. H. an. Med. — *b) Dalbergia ougeinensis* H. an. Med.; s. तिनिश. — Vgl. अतिमुक्तक.

अतिमुक्तक (von अतिमुक्त) m. R. 5,16,2. 74,4. Lalitav. 347. N. verschiedener Pflanzen: 1) *Dalbergia ougeinensis* AK. 2,4,2,7. Suçr. 1,183,7. — 2) *Gaertnera racemosa* H. 1147. Râgan. im ÇKDr. — 3) *Diospyros glutinosa* Râgan. im ÇKDr. — 4) = हरिमन्थ Hâr. 179.

अतिमुक्तकमाला (अतिमुक्तक + माला) f. N. pr. eines Mädchens Lalitav. 253.

अतिमुक्ति (अति + मुक्ति) f. *vollständige Befreiung:* मृत्योः Çat. Br. 2,3,3,9. 14,6,1,3.8. = Brh. Âr. Up. 3,1,3.6. — Vgl. अतिमोक्ष.

अतिमूर्ति (अति + मूर्ति) f. *Ueberkörperlichkeit, höchste Vollendung der Gestalt*, ist Name einer Âçv. Çr. 9,8. beschriebenen Ceremonie; vgl. Sâj. im RV. I, 459. 684. 912.

अतिमृत्यु (अति + मृत्यु) adj. *den Tod besiegend* Khând. Up. 2,10,1.

अतिमैथुन (अति + मैथुन) n. *allzu häufiger Geschlechtsgenuss* (Gegens. अतिब्रह्मचर्य) Suçr. 1,290,12. 263,6.

अतिमोक्ष (अति + मोक्ष) m. *vollständige Befreiung:* तद्यदिदं मनः सो ऽसौ चन्द्रः स ब्रह्मा सा मुक्तिः सातिमुक्तिरित्यतिमोक्षा अथ संपदः Brh. Âr. Up. 3,1,6. = Çat. Br. 14,6,1,8.

अतिमोदा (von अति + मोद) f. N. eines Baumes mit ausgezeichnet duftenden gelben Blüthen, *Jasminum heterophyllum, Roxb.* (नवमल्लिका) Râgan. im ÇKDr.

अतियव (अति + यव) m. *eine Art Gerste* (यव) Suçr. 1,199,2.

अतियश (अति + यश = यशस्) adj. *von grossem Ruhm:* बृहत्सेनामतियशाम् N. 8,4. — Vgl. अतियशस् und सुयश MBh. 1,3795.

अतियशस् (अति + यशस्) adj. *von grossem Ruhm:* अतियशा लोके रामः R. 2,1,6.

अतियाज्ञ (अति + याज्ञ) adj. *diligentissimus deorum cultor, überaus fromm:* नि ह्वीयतामतियाजस्य यष्टा RV. 6, 52, 1.

अतियुवन् (अति + युवन्) adj. *überaus jung* AK. 3, 4, 44.

अतियूयम् (अति + यूयम् *ihr*) = त्वामतिक्रान्ताः P. 7, 2, 97, Sch.; vgl. Böhtlingk zu 7, 2, 90.

अतियोग (अति + योग) m. *Uebermaass, Ueberfülle* Suçr. 2, 192, 8. 200, 14. 205, 2. 241, 14. शोणित°, रक्त°, पित्त°, वमन° 1, 259, 19. 2, 127, 18. 185, 14. 192, 10. निद्रातियोगे (Gegens. निद्रानाशे) 1, 331, 9.

अतिरंहस् (अति + रंहस्) adj. *von ausserordentlicher Geschwindigkeit* Çâk. 5.

अतिरक्त (अति + रक्त) 1) adj. *überaus roth.* — 2) f. °क्ता N. einer der 7 Zungen des Feuers H. 1099, Sch.

अतिरथ (अति + रथ) m. *ein ausgezeichneter Kämpfer zu Wagen* Draup. 8, 28. R. 2, 1, 20. 6, 36, 46. 79, 7. इक्ष्वाकूणामतिरथः 1, 6, 2. 6, 4, 20. धन्वी रथस्थो ऽतिरथो ऽतिवीरः 35, 10.

अतिरसा (von अति + रस) f. Name verschiedener Pflanzen: 1) *Sanseviera zeylanica* (मूर्वालता). — 2) = रास्ना. — 3) = क्लीतनक (क्लीतक?) Râgan. im ÇKDr.

अतिराजकुमारि (अति + राजकुमारी) adj. = राजकुमारीमतिक्रान्तः P. 1, 2, 48, Sch.

1. अतिराजन् (अति + राजन्) m. *ein vorzüglicher König* P. 2, 2, 18, Saun. Vârtt. 1. 5, 4, 69, Sch. Vop. 6, 88.

2. अतिराजन् (अति + राजन्) adj. f. °ज्ञी = राजानमतिक्रान्तः P. 4, 1, 12, Sch. Vop. 6, 50.

अतिराजय् (denom. von 2. अतिराजन्), अत्यरराजत् = राजानमतिक्रान्तवान् P. 7, 4, 2, Sch.

अतिरात्र (अति + रात्रि) 1) adj. *übernächtig* Vop. 6, 51. ब्राह्मणासो अतिरात्रे न सोमे सरो न पूर्णमभितो वदन्तः RV. 7, 103, 7. (im RV. nur in diesem Liede, das zu den jüngsten zu zählen ist). — 2) m. *a) der übernächtige Opferdienst,* so heisst ein Abschnitt in der Liturgie des Gjotishṭoma, welcher Ait. Br. 4, 5—11. und Âçv. Çr. 6, 4. fgg. abgehandelt wird. AV. 9, 9, 4. Çat. Br. 3, 9, 3, 33. 4, 6, 3, 3. u. s. w. Kâtj. Çr. 9, 3, 20. 8, 5. 10, 9, 27. 12, 1, 7. u. s. w. Ait. Br. 4, 23. 24. Âçv. Çr. 5, 11. 6, 11. R. 1, 13, 44. 45. VP. 42. साङ्गातिरात्रौ AV. 11, 9, 12. अतिरात्रपशु Kâtj. Çr. 14, 2, 11. — *b)* N. pr. ein Sohn des Manu Kâkshusha Hariv. 72. VP. 98.

अतिरि s. अतिरै.

अतिरिक्त s. रिच् mit अति.

अतिरुच् (अति + रुच्) m. *die Fessel beim Pferde* (जान्वेदेश Mahîdh.) VS. 25, 3.

अतिरुचिर (अति + रुचिर) 1) adj. *sehr lieblich.* — 2) f. °रा N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 88, N. 1. 155.

अतिरुष् (अति + रुष्) adj. *überaus zornig* Çâk. 119. अतिरुषा तिरश्चाम् Pankat. II, 34.

1. अतिरूप (अति + रूप) n. *schöne Gestalt, Schönheit* Vet. 37, 5.

2. अतिरूप (अति + रूप) adj. *schön gestaltet, schön, hübsch* (Gegens. विरूप) R. 3, 23, 16. 49, 36.

अतिरेक (von रिच् mit अति) m. 1) *Ueberschuss, Ueberbleibsel:* सोमातिरेके स्तुतशस्त्रोपजनः Âçv. Çr. 6, 7. — 2) *Uebermaass, hoher Grad:* वीर्यातिरेक Pankat. 53, 18. मदातिरेक m. 229, 11. adj. 135, 21. तृष्णातिरेक P. 7, 1, 51, Vârtt. 2, Sch. Amar. 36. = Vet. 11, 13. im Gegens. zu अल्प Pankat. 43, 15. scheinbar adj.: तं प्रसादमतिरेकं दृष्ट्वा 218, 4. — 3) *Ueberschuss, Wiederholung* Nir. 4, 20. — Vgl. अतीरेक.

अतिरै (अति + रै) adj. n. °रि P. 1, 1, 48, Sch. 1, 2, 47, Sch.

अतिरोग (अति + रोग) m. *Schwindsucht* Râgan. im ÇKDr.

अतिरोमश (अति + रोमश) 1) adj. *überaus haarig.* — 2) m. *wilde Ziege* Hâr. 81. nach Andern: *ein grosser Affe* ÇKDr. — Vgl. अतिलोमश.

अतिलक्ष्मी (अति + लक्ष्मी) adj. P. 1, 2, 48, Sch. Declination Vop. 3, 57.

अतिलङ्घन (अति + लङ्घन) n. *zu weit getriebenes Fasten* Suçr. 2, 407, 19.

अतिलिह् (अतिलिहा?) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 156.

1. अतिलोभ (अति + लोभ) m. *zu heftiges Verlangen, zu grosse Habsucht* Pankat. V, 20. 239, 9.

2. अतिलोभ (अति + लोभ) adj. *überaus habgierig.*

अतिलोभता (von अतिलोभ) f. *grosse Habsucht* Vet. 21, 8.

अतिलोम (अति + लोमन्) adj. f. आ *zu sehr behaart* M. 3, 8.

अतिलोमश (अति + लोमश) 1) adj. *allzu behaart* (Gegens. अतिकृत्व) VS. 30, 22. — 2) f. °शा = नीलवृक्षा (lies: °बुह्ना) Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अतिरोमश.

अतिलौल्य (अति + लौल्य) n. *zu heftiges Verlangen, zu heftige Begierde* Pankat. I, 237. 217, 5. 247, 20.

अतिवक्तृ (अति + वक्तृ) adj. *geschwätzig* AK. 3, 1, 35, v. l.

अतिवयम् (अति + वयम् *wir*) adj. = मामतिक्रान्ताः P. 7, 2, 97, Sch.; vgl. Böhtlingk zu 7, 2, 90.

अतिवर्तन (von वर्त् mit अति) n. *das Entgehen, Befreitwerden* (von einer Strafe): यानस्य चैव यातुश्च यानस्वामिन एव च। दशातिवर्तनान्याहुः शेषे दण्डो विधीयते ॥ M. 8, 290.

अतिवर्तिन् (von वर्त् mit अति) adj. 1) *übersetzend, überschreitend:* सागरं चातिवर्तिनाम् R. 6, 16, 100. — 2) *übertretend, verletzend:* धर्मातिवर्तिन् R. 4, 16, 37.

अतिवर्तुल (अति + वर्तुल) 1) adj. *überaus rund.* — 2) m. Name einer Hülsenfrucht (कलायविशेष) Ratnam. im ÇKDr.

अतिवाद (von वद् mit अति) m. 1) *eine zu weit gehende Rede, ein beleidigendes Wort* Ramân. zu AK. im ÇKDr. अतिवादांस्तितिक्षेत M. 6, 47 (Kull. = अतिक्रमवादान्). — 2) *Zurechtweisung, Zurückweisung,* der liturgische Name des Verses वीमे देवा अक्रंसत u. s. w. (AV. 20, 135, 4.), welcher unter den Çilpa recitirt wird. अतिवादं शंसत्यतिवादेन वै देवा असुरानत्युद्यथैनानत्यायन् Ait. Br. 6, 33.

अतिवादिन् (अति + वादिन्) adj. *sehr viel redend:* प्राणो ह्येष यः सर्वभूतैर्विभाति विजानन्विद्वान्भवते नातिवादी Mund. Up. 3, 1, 4. प्राणो ह्येवैतानि सर्वाणि भवति स वा एष एवं पश्यन्नेवं मन्वान एवं विजानन्नतिवादी भवति Khând. Up. 7, 15, 4.

अतिवायिक (von अति + वायु) 1) adj. *den Wind an Geschwindigkeit übertreffend:* सूक्ष्मशरीरम् Colebr. Misc. Ess. I, 245. — 2) m. *Bewohner der Unterwelt* H. 1358.

अतिवाह्य (von वह् mit अति) 1) adj. *zuzubringen.* — 2) n. *das Zugebrachtwerden:* निशातिवाह्ययोग्य *geeignet die Nacht zuzubringen* Vid. 38;

vgl. नायं वक्तव्यस्य कालः *hoc non est loquendi tempus* Pańkat. 194, 23. यदि त्वं स्वकीयजीवितव्यार्धं ददासि 221, 6. अगमतुरदर्शनीयम् 138, 24. किमर्थिनो वञ्चयितव्यमस्ति Hit. I, 72.

अतिविकट (अति + विकट) m. *ein fehlerhafter Elephant* (दुष्टहस्तिन्) Ratnam. im ÇKDr.

अतिविद्ध (part. praet. pass. von व्यध् mit अति) *durchstochen, durchschossen* R. 2, 9, 51.

अतिविद्धभेषजी (अतिविद्ध + भेषज) adj. f. ई *Stichwunden heilend:* पिप्पली क्षिप्तभेषज्युऽतातिविद्धभेषजी AV. 6, 109, 1.

अतिविश्व (अति + विश्व) 1) adj. *über Alles erhaben.* — 2) N. pr. eines Muni Hariv. 14153.

अतिविष (अति + विष) 1) adj. *a) überaus giftig.* — *b) das Gift bezwingend.* — 2) f. °षा N. eines Baumes, *eine Art Birke*, AK. 2, 4, 2, 18. Trik. 3, 3, 119. 221. Suçr. 1, 139, 5. 14. 142, 4. 2, 93, 20. 132, 2. Nach Wallich: *Aconitum ferox*, eine überaus giftige Pflanze, mit deren Wurzel die Pfeile vergiftet werden, Haughton, a Dict. Beng. and S. — Vgl. विषा, प्रतिविषा, उपविषा.

अतिविषादिन् (अति + विषादिन् [von सद् mit वि] oder अति, विष, आदिन्) m. N. pr. eines Arztes Verz. d. B. H. No. 941.

अतिवृत्ति (von वर्त् mit अति) f. 1) *zu starker Erguss* (des Blutes) Suçr. 1, 315, 14. — 2) *das Uebersteigen, Darüberhinausgehen:* पदार्थानतिवृत्ति ist eine von den Bedeutungen von यथा P. 2, 1, 6, Sch.

अतिवृद्धि (अति + वृद्धि) f. *starkes Wachsen, starke Zunahme:* वृथैव संकल्पशतैरजस्रमनङ्ग नीतो ऽसि मयातिवृद्धिम् Çák. Ch. 44, 16.

अतिवृष्टि (अति + वृष्टि) f. *Uebermaass von Regen* H. 60. अतिवृष्टिरनावृष्टिः शलभा मूषिकाः खगाः । प्रत्यासन्नाश्च राजानः षडेत ईतयः स्मृताः ॥ Paráçara im ÇKDr.

अतिवेपथु (अति + वेपथु) adj. *heftig zitternd:* सा बभूवातिवेपथुः Brahma-P. in LA. 59, 5.

अतिवेल (अति + वेला) adj. *übermässig;* अतिवेलम् adv. *über die Maassen* AK. 1, 1, 1, 62. H. 1506.

अतिवोढर् (nom. ag. von वह् mit अति) *der über Etwas* (acc.) *hinüberführt:* अग्निर्वै पथो ऽतिवोढा स एनानतिवक्षति Çat. Br. 13, 8, 4, 6.

अतिव्यथन (अति + व्यथन) n. *das Verursachen von heftigen Schmerzen* P. 5, 4, 61.

अतिव्यथा (अति + व्यथा) f. *heftiger Schmerz* Çabdar. im ÇKDr.

अतिव्याधिन् (von व्यध् mit अति) adj. *durchbohrend, verwundend:* राजन्यः शूर इषव्यो ऽतिव्याधी VS. 22, 22. द्वौ बाणवन्तौ सपत्नातिव्याधिनौ हस्ते कृत्वा Çat. Br. 14, 6, 8, 2. = Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 2.

अतिव्याप्ति (अति + व्याप्ति) f. *ein Umfassen von zu Vielem:* परिगणनं (प्रत्ययानां) कर्तव्यमव्याप्त्यतिव्याप्तिवारणाय P. 6, 3, 35, Sch.

अतिशकटि (अति + शकटी) adj. अतिशकट्ये ब्राह्मणाय P. 1, 4, 3, Vârtt. 2, Sch.

अतिशक्करी s. अतिशक्वरी.

अतिशक्ति (अति + शक्ति) adj. *von überaus grosser Kraft, Macht.*

अतिशक्तिता (von अतिशक्ति) f. *überaus grosse Kraft, Macht* AK. 2, 8, 2, 71.

अतिशक्र (अति + शक्र Indra) adj. *über-Indrisch:* अतिशक्रमिदं सर्वं तव Arg. 4, 41.

अतिशक्वरी (अति + शक्वरी) f. *ein Metrum von 60 Silben:* षष्टिरेवातिशक्वरी Ṛv. Prât. 16, 54. Als Beispiel wird ebend. 58. der Vers Ṛv. 1, 137, 1. angegeben, dessen Pâda's folgende Vertheilung und Silbenzahl haben: 8, 8, 8 | 8, 8 | 12, 8 | VS. Append. LXIV. In der späteren Metrik bezeichnet अतिशक्वरी einen Vers von 4 × 15 Silben, Colebr. Misc. Ess. II, 161, wo die fehlerhafte Schreibart अतिशक्करी aufgenommen worden ist.

अतिशङ्का (अति + शङ्का) f. *allzu grosse Furcht:* लोकस्यानतिशङ्कया R. 2, 23, 6.

अतिशय (von शी mit अति) 1) m. *Vorrang, Vorzug, Vorzüglichkeit, Uebermaass, hoher Grad* AK. 1, 1, 1, 61. 3, 3, 1. H. 1506. चत्वार एते ऽतिशयाः (*Vorzüge*) सहोत्थाः H. 58. द्वयोरेकस्यातिशयः *der Vorsprung, Vorrang des Einen unter Zweien* Vop. 7, 48. अयमेषामतिशयेन पटुः = पटुतमः P. 5, 3, 55, Sch. Vop. 7, 48. ऊर्जो ऽतिशयान्वितः (so ist mit Colebr. zu lesen) *mit einem Uebermaass von Kraft versehen* AK. 2, 8, 2, 43. वीर्यं सो (ऽध्यवसायः) ऽतिशयान्वितः H. 300. वीर्यातिशय Ragh. 3, 62. वृन्दारकातिशये AK. 3, 2, 62. सातिशय *vorzüglich, ausgezeichnet* M. 9, 114. निरतिशय adj. *ohne Vorrang, über Alles hinaus*, Çamkar. in Wind. Sankara 112. निरतिशयं गरिमाणं जनन्याः Pańkat. I, 36. Am Anf. eines comp. häufig = अतिशयेन *in hohem Grade, sehr, heftig:* अतिशयदारिद्रोपहृत Pańkat. 239, 14. मुक्तागुणातिशयसंभृतमण्डनश्रीः Vikr. 157. अतिशयालिङ्गनवम् Sch. zu Amar. 36. — 2) adj. f. आ *hervorragend, vorzüglicher,* mit dem abl.: प्रजापतेरतिसृष्टिरात्मनो ऽप्यतिशया Çamkar. zu Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 6 (p. 150. bei Roer).

अतिशयन (von शी mit अति) 1) adj. f. ई *vorzüglich, ausgezeichnet:* छाया R. 2, 107, 18. — 2) f. °नी N. eines Metrums (4 Mal ◡◡—◡◡—◡—◡—, ◡◡◡—◡——) Colebr. Misc. Ess. II, 162. — 3) n. = अतिशय 1. Ramân. zu AK. im ÇKDr.

अतिशयित s. शी mit अति.

अतिशयिन् (von अतिशय) adj. *mit Vorzügen versehen, ausgezeichnet:* अतिशयिनि समाप्ता वंश एवाशिषस्ते Vikr. 159.

अतिशर्वर (अति + शर्वरी) n. *die Tiefe, die Mitte der Nacht:* अङ्गान्यजग्रभं सर्वा रात्रीणामतिशर्वरे AV. 4, 5, 4. पौर्णमासी प्रथमा यज्ञियासीदह्नां रात्रीणामतिशर्वरेषु (bei अह्नाम् fehlt der entsprechende Begriff) 7, 81, 4. — Vgl. अपिशर्वर.

अतिशस्त्र (अति + शस्त्र) adj. *Geschosse übertreffend:* अतिशस्त्रनखन्यासः (Sch. शस्त्रमतिक्रान्तो ऽतिशस्त्रो नखानां न्यासः) Ragh. 12, 73.

अतिशाक्वर (von अतिशक्वरी) adj. *im Metrum* Atiçakvarî *abgefasst,* z. B. तृचः Ṛv. Anukr. bei Sâj. 2, 110. 111. u. s. w.

अतिशायन (von शी mit अति) n. = अतिशय 1. Çabdar. im ÇKDr. अतिशायने तमबिष्ठनौ (die Suffixe des Superlativs) P. 5, 3, 55. अतिशायने मतुबादयः P. 5, 2, 94, Kâr. 2.

अतिशायिन् (von शी mit अति) adj. *in hohem Grade stattfindend, sehr bedeutend:* सुषमा सा (शोभा) अतिशायिनी (am Ende des Çloka) H. 1512.

अतिशीतम् (अति + शीत) adv. *über die Kälte hinaus,* = अतीतानि शीतानि P. 2, 1, 6, Sch.

अतिशुक्र (अति + शुक्र) adj. *allzu hell* (Gegens. अतिकृष्ण) VS. 30, 22.

अतिशेष (von शिष् mit अति) m. *Ueberbleibsel:* स ह खादिर्वातिशेषा-

ह्नायाया आन्नद्वार् KHÂND. UP. 1,10,5. अतिशेषेण 8,15 *in der noch übrig bleibenden Zeit;* ÇAṂKAR.: यो ऽतिशिष्टः कालस्तेन कालेन.

अतिशोभन (अति + शोभन) adj. *sehr glänzend, vorzüglich, ausgezeichnet* AK. 3,2,8.

अतिश्री (अति + श्री) adj. P. 1,2,48, Sch. 1,4,3, Vârtt. 2, Sch.

अतिश्रेष्ठ (अति + श्रेष्ठ) adj. *der allervorzüglichste* VP. in Z. d. d. m. G. VI, 92.

अतिश्रेष्ठत्व (von अतिश्रेष्ठ) n. *Vorzug, Vorzüglichkeit,* mit dem abl.: संस्कृतादस्यातिश्रेष्ठत्वात् Sch. zu ÇÂK. 9,6.

अतिश्व (अति + श्वन्) adj. f. ई *einen Hund übertreffend, mehr als hündisch* P. 5,4,96. VOP. 6,42. अतिश्वो वराहः । अतिश्वी सेवा P. 5,4,96, Sch.

अतिश्वन् (अति + श्वन्) gaṇa पत्तादि.

अतिष्कद्वन् (von स्कन्द् mit अति) adj. f. °द्वरी *überspringend, überschreitend* VS. 30,15.

अतिष्ठत् (3. अ + तिष्ठत् von स्था) adj. *nicht stehen bleibend, zerfliessend:* अतिष्ठन्तमपस्यं न सर्गम् ṚV. 10,89,2. अतिष्ठन्तीनामनिवेशनानां काष्ठानां मध्ये 1,32,10.

अतिष्ठा (von स्था mit अति) 1) adj. *darüber stehend, hinüberragend* ÇAT. BR. 14,5,1,2 = BṚH. ÂR. UP. 2,1,2. अतिष्ठा वा एषा छन्दसां यदतिच्छन्दा अतिष्ठा अश्वमेधो यज्ञानाम् ÇAT. BR. 13,5,1,9. — 2) f. *Vorstandschaft, Vortritt:* सर्वेषां राज्ञां श्रैष्ठ्यमतिष्ठां परमतां गच्छेत AIT. BR. 8,15. अतिष्ठेव ह वै भवति ÇAT. BR. 4,5,4,2. अतिष्ठो (अतिष्ठा + उ) वा इन्द्रः 5,3,2,6. अतिष्ठाकाम KÂTJ. ÇR. 21,1,1.

अतिष्ठावन् (von स्था mit अति) adj. *überragend, vorstehend:* तेषां त्रयो ऽकामयन्तातिष्ठावानः स्यामेत्यग्निरिन्द्रः सूर्यः ÇAT. BR. 4,5,4,1.2. यथापि पर्वतो ऽतिष्ठावा यवर्षभः पशूनतिष्ठावैवं वा एष इदं सर्वमतितिष्ठति 5,4,2,5.

अतिष्ठावत् (von अतिष्ठा 2.) adj. dass.: हस्ती मृगाणां सुषदामतिष्ठावान्बभूव हि AV. 3,22,6.

अतिसंचय (अति + संचय) m. *eine zu grosse Anhäufung* HIT. 33, 20. I, 155.

अतिसंधम् (von अति + संधा) adv. *gegen die festgesetzte Ordnung:* अतिसंधं (Schol.: संधां संधानं मर्यादामतीत्य) वा अयं चरति ÇAT. BR. 1,7,4,3.

अतिसंधान (von धा mit अति + सम्) n. *das Betrügen,* compon. mit seinem obj.: परातिसंधानम् ÇÂK. 121. Schlechte Lesart für अभिसंधान.

अतिसंधित (wie eben) adj. *betrogen, hintergangen:* तेनैवमतिसंधिता R. 2,7,23. — Vgl. अतिसंधान.

अतिसंधेय (wie eben) adj. *vollkommen beizulegen, zu dämpfen:* कथमतिसंधेयं तुमुलम् MAHÂV. 109,1.

अतिसर (von सर् mit अति) m. *Anlauf, Anstrengung:* याँ असावतिसरांश्चकार AV. 5,8,7.2.4.

अतिसर्ग (von सर्ज् mit अति) m. 1) *Weggabe, Entlassung:* स्त्रीणां दानविक्रयातिसर्गा विद्यन्ते न पुंसः NIR. 3,4. वरातिसर्ग *Gewährung eines Wunsches* R. 4,52,21. SÂV. 8,53. RAGH. 10,43. — 2) *Bewilligung, Erlaubniss* P. 3,3,163. = कामचारानुज्ञा Sch.

अतिसर्जन (wie eben) n. 1) *Freigebigkeit* AK. 3,3,28. H. 1519. an. 5,23. MED. n. 227. — 2) *Mord* H. an. MED.

अतिसर्व (अति + सर्व) adj. *über Alles oder Alle erhaben* P. 1,1,27, Vârtt., Sch. VOP. 3,37, Çloka 3.

अतिसांवत्सर (अति + संवत्सर) adj. f. ई *überjährig, über ein Jahr hinaus gehend:* नातिसांवत्सरीं वृद्धिं न चादृष्टां पुनर्हरेत् M. 8,153.

अतिसाम्या (von अति + साम्य) f. *der Saft der Rubia Manjith* (मञ्जिष्ठा), लतायष्टिमधु, RÂGAN. im ÇKDR.

अतिसायम् (von अति + साय) adv. *zu spät am Abend* M. 4,62.140.

अतिसार (von सर् mit अति) m. *Durchfall* TRIK. 2,6,15. SUÇR. 1,106, 14. 116,8. 120,14. u. s. w. सातिसारो ऽतिसारकी AK. 2,6,2,10. H. 460. — Vgl. अतीसार.

अतिसारकिन् (von अतिसार) adj. *mit Durchfall behaftet* AK. 2,6,2,10. H. 460. VOP. 7,32.33.

अतिसारिन् (von अतिसार) adj. *mit Durchfall behaftet* SUÇR. 1,111,4.

अतिसिद्धि (अति + सिद्धि) f. *hohe Vollkommenheit:* सर्वपापातिसिद्धि *in allem Bösen eine grosse Vollkommenheit besitzend* R. 4,57,10.

अतिसुन्दर (अति + सुन्दर) 1) adj. *sehr schön.* — 2) f. °रा Name eines Metrums (4 Mal –◡–◡–◡–◡–◡–◡–◡–◡) COLEBR. Misc. Ess. II, 162.

अतिसृज्य und अतिसृष्ट s. u. सर्ज् mit अति.

अतिसृष्टि (अति + सृष्टि) f. *eine hohe Schöpfung* ÇAT. BR. 14,4,2,14 = BṚH. ÂR. UP. 1,4,6.

अतिसेन (अति + सेना) m. N. pr. ein Sohn Çambara's HARIV. 9251. 9253.

अतिसेवा (अति + सेवा) f. *starker Hang zu Etwas* SUÇR. 2,146,2.

अतिसौपर्ण (अति + सौपर्ण) adj. *das des* Garuḍa *übertreffend:* अस्माकं त्वतिसौपर्णं दिव्यं चक्षुर्बलं महत् *denn wir besitzen eine grosse göttliche Kraft des Auges, die sogar die des* Garuḍa *übertrifft* R. 4,58,33.

अतिसौहित्य (अति + सौहित्य) n. *Uebersättigung:* नातिसौहित्यमाचरेत् M. 4,62.

अतिस्तुति (अति + स्तुति) f. *überschwänglicher Preis (Lob)* NIR. 13,1.

अतिस्त्रि (अति + स्त्री) adj. = स्त्रियमतिक्रान्तः VOP. 6,50.

अतिस्थिर (अति + स्थिर) adj. *überaus fest, dauerhaft* H. 1453.

अतिस्थूल (अति + स्थूल) adj. *allzu dick* (Gegens. अतिकृश) VS. 30,22. *überaus dick* R. 5,10,17. *allzu plump* (Gegens. असार) SUÇR. 1,25,21. (Gegens. अत्यल्प) 27,15.

अतिस्पर्श (अति + स्पर्श) m. *der zu harte Anschlag* (eines Lautes): अतिस्पर्शो बर्बरता च रेफे *das Schnarren und Murmeln* (sind Fehler) *bei Aussprache des r* ṚV. PRÂT. 14,8.

अतिस्फिर (अति + स्फिर) adj. *sehr beweglich* (अतिस्फूर्तिशाली । स्फेष्ठः) GAṬÂDH. im ÇKDR.

अतिस्वप्न (अति + स्वप्न) m. *übermässiger Schlaf;* n. (sic!) SHAḌV. BR. 6,4 in Ind. St. I, 40.

अतिहसित (अति + हसित) n. *anhaltendes Lachen* GAṬÂDH. im ÇKDR.

1. अतिहस्तय् (denom. von हस्त mit अति), अतिहस्तयति *die Hände ausstrecken* (हस्तौ निरस्यति) VOP. 21,7.

2. अतिहस्तय् (denom. von हस्तिन् mit अति), अतिहस्तयति *mit einem Elephanten überholen* (हस्तिनातिक्रामति) VOP. 21,17.

अतिहास (अति + हास) m. *anhaltendes Lachen* H. 298.

अतिह्रस्व (अति + ह्रस्व) adj. *allzu kurz* (Gegens. अतिदीर्घ) VS. 30, 22. SUÇR. 1,25,21.

अतीक्ष्ण (3. अ + तीक्ष्ण) adj. *nicht scharf, stumpf* AK.3,4,97. गर्तन्वान्यूपो ऽतीक्ष्णाग्रो भवति Çat. Br. 5,2,1,7.

अतीत s. इ mit अति.

अतीत्वन् (von इ mit अति) adj. f. °त्वरी *übertretend, ausschlagend* VS. 30,14.

अतीन्द्रिय (अति + इन्द्रिय) 1) adj. *übersinnlich* AK.3,2,28. R. 5,83,13. Sâṁkhjak. 6. Ragh. 3,41. — 2) n. *Geist:* यो ऽसावतीन्द्रियग्राह्यः (स्वयंभूः) M.1,7.

अतीप (अति + अप् *Wasser*) n. Vop.6,70.

अतीरेक (= अतिरेक) m. नेद्वेवातीरेको ऽस्ति (nämlich सोमस्य) Çat. Br. 4,5,10,8. Diese Stelle wird Kâtj. Çr. 25,13,15 mit kurzem इ citirt.

अतीर्ण (3. अ + तीर्ण) adj. *nicht endend, unerschöpflich:* प्रेमागुस्तारीदृतीर्णम् Ṛv. 8,68,6.

अतीव (अति + इव) 1) adv. *über die Maassen, überaus, sehr* AK.3,5,2. H.1535. ताभिर्न्नियत्यतीव हि पितृलोकः Bṛh. Âr. Up. 3,1,8. Indr. 5,9. N.5,42. 11,15. 17,30. 18,17. Hit.28,9. 31,8. Vet.16,16. 35,7. u. s. w. Im Verein mit einem superl. und mit सु *sehr:* अतीव वरिष्ठम् R. 5,13,6. अतीव सुकुमाराङ्गीम् N.3,13. अतीव चान्यत्सुमहदाश्चर्यम् 23,14. अतीव सुमनोहरम् Brahma-P. in LA. 55,3. अतीव मन्ये *ich glaube sehr stark* Çâk. 137, v. l. *ganz, vollkommen:* अहं हि कारणं श्रुत्वा वैरस्यातीव R. 4,8,29. पश्चाच्छान्तिं न च गच्छत्यतीव Draup. 7,11. अतीव सदा *immer und ewig* (?) Pañkat. 43,2. — 2) praep. *über, vor, im Vorzug vor,* mit dem acc.: अतीव वान्यान्ब्रह्मवर्चसमर्हति Ait. Br.4,11. अतीवान्यान्भविष्याव: MBh. 3,10734.

अतीसार m. = अतिसार P. 5,2,129. 3,3,17, Vârtt. Suçr. 1,120,7. 121,4.

अतीसारकिन् adj. = अतिसारकिन् P. 5,2,129.

अतुर (3. अ + तुर) adj. *nicht reich:* तुराणामतुराणां विशां भगः AV. 7,50,2.

अतुल (3. अ + तुला) 1) adj. f. आ *unvergleichlich* N.12,44. 24,33. Indr. 3,10. Hid. 2,31. R. 1,5,18. 5,13,19. Viçv. 4,13. 13,21. — 2) m. *Name einer Pflanze, Sesamum orientale,* Çabdak. im ÇKDr.; s. तिल.

अतुष (3. अ + तुष) adj. *ohne Hülsen:* अतुषानिव यवान्कृत्वा Çat. Br. 2,5,2,14.

अतूतुजि (3. अ + तूतुजि) adj. *ungewandt, nicht behende:* अतूतुजिं चित्तूतुजिरशिश्नत् Ṛv. 7,28,3.

1. अतूर्त (3. अ + तूर्त) adj. *dem Niemand zuvorkommt:* आशुं जेतारं हेतारं रथीतममतूर्तं तुग्र्यावृधम् Ṛv. 8,88,7.

2. अतूर्त (wie eben) 1) adj. *unübertroffen, unvergleichlich:* राज्ञो Ṛv. 1,126,1. अतूर्तं श्रावयत्पतिं पुत्रं ददाति दाशुषे 5,25,5. Nir. 9,10. 10,32. — 2) n. *das Unüberschrittene, der unüberschrittene Raum:* अश्वमिवाधुक्षद्धुनिमन्तरिक्षमतूर्ते बद्धं सविता समुद्रम् Ṛv. 10,149,1.

अतूर्तदक्ष (अतूर्त + दक्ष) adj. *dessen Absicht, Wille, nicht vereitelt werden kann,* Beiwort der Açvin Ṛv. 8,26,1.

अतूर्तपथिन् (अतूर्त + पथिन्) adj. (nur nom. sg. °पन्थाः zu belegen) *dessen Pfad nicht überschritten, gehemmt wird,* von Arjaman Ṛv. 5,42,1. 10,64,5.

अतृणाद (3. अ + तृणाद [तृण + अद]) 1) adj. *kein Grass fressend.* — 2) m. *ein neugeborenes Kalb:* अथ वत्सं जातमाहुरतृणाद इति Çat. Br. 14,4,2,5 = Bṛh. Âr. Up. 1,5,2.

अतृण्या (von 3. अ + तृण) f. *Graslosigkeit* P. 6,2,156, Sch.

अतृदिल (3. अ + तृदिल) adj. *unzerbrechlich:* अद्रयः Ṛv. 10,94,11.

अतृप (3. अ + तृप) adj. *unzufrieden:* अनिरेण वचसा फल्ग्वेन प्रतीत्येन कृधुनातृपासः Ṛv. 4,5,14.

अतृप्णुवत् (3. अ + तृप्णुवत् von तर्प्) adj. *unersättlich:* अहिं Ṛv. 4,19,3.

अतृषित (3. अ + तृषित) adj. *nicht gierig:* अद्रयः Ṛv. 10,94,11.

अतृष्णज् (3. अ + तृष्णज्) adj. *nicht durstig:* अद्रयः Ṛv. 10,94,11.

अतृष्य (3. अ + तृष्या) adj. *dem Durst unzugänglich* AV. 7,60,4.6; s. u. अक्षुध्य.

अतृष्यत् (3. अ + तृष्यत्) adj. *nicht heftig verlangend, nicht ungestüm:* आदिद्द्युर्यो दिधिषोऽ३ विभृत्राः । अतृष्यन्तीरपसो यन्त्यच्छा Ṛv. 1,71,3.

अतेजस् (3. अ + तेजस्) n. *Abwesenheit von Licht, Schatten* Râgan. im ÇKDr.

अतेजस्क (von 3. अ + तेजस्) adj. *lichtlos, glanzlos* Çat. Br. 14,6,8,8 = Bṛh. Âr. Up. 3,8,8.

अतोनिमित्तम् (अतस् + निमित्त) adv. *aus dem Grunde, daher* N.9,34.

अतोऽर्थम् (अतस् + अर्थ) adv. *zu dem Endzweck, deshalb* R. 3,8,15. — Vgl. अतोनिमित्तम्.

अत्क m. 1) *Reisender* Uṇ.3,43 (m. f. n. ÇKDr.). — 2) *Gewand, Hülle:* हिरण्ययान्प्रत्यत्काँ अमुग्धम् Ṛv. 5,55,6. स्तरीर्नात्कं व्युतं वसाना 1,122,2. प्र च्यवानाज्जुजुरुषो वव्रिमत्कं न मुञ्चथः 5,74,5. आ हर्यतो अर्जुने अत्के अव्यत 9,107,13. 8,41,7. 1,95,7 (s. u. अज् mit उद्). 2,35,14. 4,18,5. 6,29,3. 9,101,14. SV. II,9,2,12,1. — 3) *Blitz* Naigh.2,20, v. l. für अर्क. — 4) *Theil des Körpers* (शरीरावयव) Uṇ. 3,43. — 5) N. pr. eines Mannes: अहमत्कं कवये शिश्नथं हथैः (Indra spricht) Ṛv. 10,49,3. अयं कविमनयच्छस्यमानमत्कं यो अस्य सनितोत नृणाम् 99,9. — In der ersten Bedeutung offenbar von 1. अत्.

अत्कील m. N. pr. ein Sohn Kata's aus Viçvâmitra's Geschlecht, Verfasser von Ṛv. 3,9.10. Âçv. Çr. 12,14. — Vgl. उत्कील.

अत्तृ (von 1. अद्) m. *Esser, Verzehrer* AV. 6,142,3. सर्वस्यैतस्यात्ता भवति Çat. Br. 14,5,2,5 = Bṛh. Âr. Up. 1,2,5. 2,2,4. Çat. Br. 1,3,2,11. 5,2,2. 8,2,17. 4,2,1,3. 6,1,2,25. u. s. w. Praçnop. 2,11. M. 5,30. Bildl.: अरक्षितारमत्तारं (Kull. = करबल्यादेरत्तारं) नृपं विद्यादधोगतिम् M.8,309.

अत्तलि N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 147, N.

अत्तव्य (part. fut. pass. von 1. अद्) *zu essen, zu geniessen:* तद्ब्राह्मणेन नात्तव्यम् M. 11,95. 160.

अत्ता f. 1) *Mutter.* — 2) *eine ältere Schwester* Ramân. zu AK. im ÇKDr. — 3) *eine ältere Schwester der Mutter* Nânârthak. im ÇKDr. — Vgl. 2. अत्ति, अत्तिका, अन्ति, अन्तिका, अर्त्तिका und अक्का (aus einer dekkhanischen Sprache), das vielleicht als Grundform zu betrachten ist.

1. अत्ति (von 1. अद्) adj. *essend, verzehrend:* वागेवात्रिर्वाचा ह्यन्नमद्यते ऽत्तिर्ह वै नामैतद्यदत्रिरिति Çat. Br. 14,5,2,5 = Bṛh. Âr. Up. 2,2,4. Ein zur Erklärung von अत्रि gebildetes Wort.

2. अत्ति f. *eine ältere Schwester* (im Drama) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अत्ता.

अत्तिका f. = 2. अत्ति Bhar. und Dvirûpak. im ÇKDr. H. 335, Sch.

अत्न॑ (von 1. अत्) m. *Sonne* Uṇ. 3,6. — Vgl. अतु.

अतु (von 1. अत्) m. *Sonne* Uṇādik. im ÇKDr. — Vgl. अत्न.

अत्य॑ (von 1. अत्) m. *der Renner*, ein gewählter Name für *das Pferd* Naigh. 1,14. अत्यो॒ नाज्म॒न्त्सर्ग॑प्रतक्तः RV. 1,65,6. वृषा॑यते॒ मह्ने॒ अत्या॑य 3,7,9. आशुमत्यं न वाजिन॑म् 1,135,5. 52,1. 56,1. 58,2. 126,4. 129,2. 130,6. 135,3. 3,2,3. 38,1. 6,2,8. 4,5. u. s. w. VS. 22,19.

अत्यं॑हस् (अति + अंहस्) adj. *über jede Noth hinweg*: मुञ्चामि अत्यपा-श्रात्यंहसः VS. 17,80.

अत्यग्नि (अति + अग्नि) m. *eine allzurasche, krankhafte Verdauung* Suçr. 1,128,8.16.

अत्यग्निष्टोम (अति + अग्निष्टोम) m. *Zusatz zum Lob des Feuers;* so heisst ein an den Agnishṭoma sich anschliessender Abschnitt der Liturgie: अग्निष्टोमो ऽत्यग्निष्टोम उक्थ्यः षोडशी वाजपेयो ऽतिरात्रो ऽप्तोर्याम इति संस्थाः Âçv. Çr. 6,11. Kâtj. Çr. 10,9,27. 12,3,19.

अत्यङ्कुश (अति + अङ्कुश) adj. *der sich dem Elephantenhaken entzogen hat, sich mit diesem nicht mehr lenken lässt*: नागः P. 6,2,191, Sch. अत्यङ्कुशमिवोद्दामं गजं मदबलोद्धतम्। प्रधावितमहं दैवं पौरुषेण निवर्तये ॥ R. 2,23,21.

अत्यङ्गुल (अति + अङ्गुल) adj. *mehr als eine Daumenbreite messend* Vop. 6,51.

अत्यध्वन् (अति + अध्वन्) m. *zu vieles Reisen* Suçr. 2,143,1.

अत्यन्त (अति + अन्त) adj. *über das Ende, über die Grenze hinaus reichend:* 1) *fortwährend, beständig, ununterbrochen*: सुखमत्यन्तमश्नुते M. 5,46. Bhag. 6,28. R. 3,22,29. Megh. 108. अत्यन्तसंयोग (Sch. = निरन्तरसंबन्ध) P. 2,1,29. 3,5. Vop. 5,4. अत्यन्तानुसंधान Dhûrtas. 85,8. एकान्तात्यन्ततो ऽभावात् Sâṅkhjak. 1. — 2) *vollständig, vollkommen*: त्रिविधदुःखात्यन्तनिवृत्तिः Kapila in Ind. St. I,22,12; vgl. अत्यन्ताभाव. — 3) *übermässig, sehr bedeutend, stark, heftig*: दुष्करं कुरुते ऽत्यन्तं क्लीबो यदनया नलः N. 16,16. भूयो ऽत्यन्तं कोपं करिष्यति Pañkat. 151,12. अस्ति मे भूपतिना सहात्यन्तं (so zu lesen st. सहात्यन्तं) वैरम् 235,25. अत्यन्तबलः III,131. शरीरस्य गुणानां च दूरमत्यन्तमन्तरम् Hit. I,43. अत्यन्तभाव Dhûrtas. 73,15. अत्यन्तपीडन H. 1372. — अत्यन्तम् adv. (am Anf. eines comp. ohne Flexionsendung) 1) *bis zu Ende*, s. अत्यन्तगति. — 2) *auf immer*: स्वर्गं गच्छेयुरत्यन्तं सर्वे ते प्रपितामहाः R. 1,43,20 (Schl.: *in coelum immensum*). *beständig, in einem fort* R. 2,86,2. *das ganze Leben hindurch* Khând. Up. 2,23,2. M. 9,202. Jâgn. 1,211. Çâk. 26. — 3) *vollständig, in hohem Grade, überaus, gar sehr*: शान्तिमत्यन्तमेति Kathop. 1,17. Çvetâçv. Up. 4,11.14. Nir. 1,15. सतां वामहमत्यन्तं व्यवस्यामि R. 2,12,71. (वचः) स्यापि भवति चात्यन्तं रागः शुक्लपटे यथा Pañkat. 1,39. अत्यन्तकोपन AK. 3,1,32. H. 392. अत्यन्तविमुखे दैवे Hit. I,124. अत्यन्तशीतल Sch. zu Çâk. 86. Nir. 6,32.

अत्यन्तग (अत्यन्त + ग) adj. *viel gehend* P. 3,2,48.

अत्यन्तगत (अत्यन्त + गत) adj. *vollkommen zutreffend, ganz genau*: अनत्यन्तगतस्त्वेष उद्देशो भवति Nir. 12,40.

अत्यन्तगति (अत्यन्त + गति) f. *das bis-zu-Ende-Gelangen*: अनत्यन्तगतौ (einer Handlung) P. 5,4,4.

अत्यन्तगामिन् (अत्यन्त + गामिन्) adj. *viel gehend* H. 495.

अत्यन्तसुकुमार (अत्यन्त + सुकुमार) 1) adj. *überaus zart*. — 2) m. N. einer Pflanze, *Panicum italicum* (कङ्गुनीवृक्ष), Râgan. im ÇKDr.

अत्यन्ताभाव (अत्यन्त + अभाव) m. *vollkommenes Nichtsein* Z. d. d. m G. VI,14.15.

1. अत्य॑न्तिक (अति + अन्तिक) n. *zu grosse Nähe*: नाह्वैव सन्नात्यन्तिके नो दूरे तत्स्थापयेत् Çat. Br. 3,5,2,19.

2. अत्यन्तिक (von अत्यन्त) adj. H. 495, v. l. für अत्यन्तीन.

अत्यन्तीन (von अत्यन्त) adj. *viel gehend, sich viel bewegend* P. 5,2,11. AK. 2,8,2,44. H. 495.

अत्यम्ल (अति + अम्ल) 1) adj. *überaus sauer* Suçr. 2,478,8. — 2) f. °म्ला Name einer Pflanze, *eine Art wilder Citrone* (वनबीजपूर), Ratnam. im ÇKDr. — 3) n. N. einer Pflanze, *Spondias mangifera* (वृक्षाम्ल), Râgan. im ÇKDr.

अत्यम्लपर्णी (अत्यम्ल + पर्ण) 1) adj. *mit sehr sauern Blättern versehen.* — 2) f. °र्णी N. einer Pflanze, *Asclepias acida?* (= तीक्ष्णा, काण्डुरा, वल्लिशूरणा, काण्डवल्ली, वयस्था, अरण्यवासिनी), Râgan. im ÇKDr.

अत्यय (von इ mit अति) m. 1) *Vorübergang, das Verstreichen* (अतिक्रम) P. 2,1,6. AK. 3,4,152. H. an. 3,476. Med. j. 66. तोयदात्यय R. 2,72,19. कालात्यय M. 8,145. R. 1,2,8. 69,5. 4,61,50. 5,92,17. हिमात्यय 1,11,21. 2,24,8. आतपात्यय Ragh. 1,52. — 2) *das zu-Grunde-Gehen, das auf-den-Lauf-Gehen, das in-Gefahr-Gerathen*: जीवितात्ययमापन्नः *der in Gefahr ist das Leben zu verlieren* M. 10,104. प्राणानामत्यये *wenn das Leben in Gefahr ist* 5,27. = प्राणात्यये Jâgn. 1,179. शरीरस्यात्यये M. 8,69 (Kull. = शरीरोपघाते). 6,68 (Kull. = शरीरस्य पीडायाम्). पुत्रदारात्ययं प्राप्तः (Kull. = क्षुदवसन्नपुत्रकलत्रः) 10,99. नेयमत्ययमाप्नुयात् Suçr. 1,370,8. *Tod* AK. 2,8,2,84. H. 323. an. 3,476. Med. j. 66. — 3) = कृच्छ्र AK. 3,4,152. H. an. Med. *Leiden, Beschwerden*: पानात्यय *in Folge des Genusses geistiger Getränke* Suçr. 2,477,2. 478,13. u. s. w. अल्पात्यय *geringe Leiden verursachend* 1,353,14. 2,189,17. निरत्यय *keine Leiden verursachend* 1,353,14. — 4) *Versehen, Vergehen* (दोष) AK. 3,4,152. H. an. Med. क्षत्रियस्यात्यये M. 8,243. दाप्यो ऽष्टगुणमत्ययम् *ist zu strafen mit dem achtfachen Vergehen* 400 (aus dieser oder einer ähnlichen Stelle mag die Bedeutung *Strafe* AK. 3,4,152. H. an. 3,476. Med. j. 66 geschlossen worden sein). अत्ययमत्ययतो देशय *bekenne die Sünde der Sünde wegen* (buddh.) Burn. Intr. I,299. — 5) *das Ueberschreiten*: क्षुरस्य धारा निशिता दुरत्यया Kathop. 3,14. — 6) *Angriff* Jâgn. 2,12. — 7) *das Ergründen*: बुद्धिश्च ते लोकैरपि दुरत्यया R. 3,71,15. — 8) *Art* (?): नानात्ययानां वृक्षाणाम् *verschiedenartiger Bäume* Khând. Up. 6,9,1. वहून् इमे ऽस्मिन्पुरुषे कामा नानात्ययाः 4,10,3.

अत्ययिक (von अत्यय) adj. *vorübergehend, nicht beständig, bei besondern Gelegenheiten erfolgend*: पिण्डपातः (buddh.) Burn. Intr. I,269, N. 2. 628. — Falsche Form für आत्ययिक.

अत्ययिन् (von इ mit अति) adj. *vorübergehend* P. 3,2,157.

अत्यराति (अति + अराति) m. N. pr. ein Sohn Ǵanaṁtapa's Ait. Br. 8,24. Ind. St. I,214, N. 2.

अत्यर्थ (अति + अर्थ) adj. *übermässig, heftig*: अत्यर्थानुरागायां च योषिति AK. 3,4,76. अत्यर्थं वाढम् H. 1505. — अत्यर्थम् (am Anf. eines comp. ohne Flexionsendung) adv. *über die Maassen, in hohem Maasse, heftig, sehr, überaus* AK. 1,1,1,62. प्रवृद्धलिङ्गं पुरुषं यात्यर्थमुपसेवते Suçr. 2,396,3. अत्यर्थमवृणोन्मां महाशैरः Arg. 3,25. तां क्रन्दमानामत्यर्थम् N.

11,19. स्वप्ने ऽवगाह्ने ऽत्यर्थं जलम् Jâǵn. 1,271. पुरमत्यर्थमुपशोभितम् N. 26,29. दृष्ट्वानस्य चात्यर्थम् Sund. 3,25. लक्ष्मणो राममत्यर्थमुवाच हितकाम्यया (mit dem letzten Worte zu verbinden) R. 3,68,5. कुरु कल्याणमत्यर्थम् 75,39. प्रियो हि ज्ञानिनो ऽत्यर्थमहम् Bhag. 7,17. अत्यर्थं मधुरं नारगायनाम् R. 1,4,17. अत्यर्थमधुर AK. 1,1,3,19. अत्यर्थसंपीडित Çâk. 170. In Verbindung mit einem compar.: संरब्धतरमत्यर्थं वाक्यम् Viçv. 3,16.

अत्यल्प (अति + अल्प) adj. *sehr klein, sehr wenig* AK. 3,2,12. H. 1428.

अत्यवि (अति + अवि) adj. *über die Seihe* (von *Schaafwolle*) *rinnend*, vom Soma RV. 9,45,5.

अत्यशन (अति + अशन) n. *Uebermaass im Essen*: न चैवात्यशनं कुर्यात् M. 2,56.

अत्यष्टि (अति + अष्टि) f. *ein Metrum von 68 Silben*: ततो ऽष्टाषष्टिरत्यष्टिः RV. Prât. 16,54. Als Beispiel wird ebend. 58 angeführt RV. 9,111,1. Das Schema ist: 12, 12, 8 | 8, 8 | 12, 8. VS. Append. LXIV. In der späteren Metrik *ein Metrum von* 4 × 17 *Silben* Colebr. Misc. Ess. II, 162.

अत्यष्टिसामग्री (अति, अष्टि, सामग्री) f. N. eines Werkes Verz. d. B. H. No. 1131.

अत्यह्न् (अति + अह्न्) adj. = मामतिक्रान्तः P. 7,2,97, Sch.; vgl. Böhtlingk zu 7,2,90.

अत्यह्न (अति + अह्न = अह्न्) adj. *über einen Tag dauernd* P. 5,4, 88, Sch. Vop. 6,50.

अत्याकार (von कर् mit अति + आ) m. *Verachtung, Geringschätzung* P. 5,1,134. Trik. 3,2,28. H. 442.

अत्यादर (अति + आदर) m. *zu grosse Ehrfurcht, zu rücksichtvolles Betragen* Pańkat. I,463.

अत्यादान (अति + आदान) n. *ein Wegnehmen im Uebermaass* Suçr. 2, 129,18.

अत्यादित्य (अति + आदित्य) adj. *die Sonne übertreffend* Megh. 44.

अत्याधान (von धा mit अति + आ) n. *das Darüberlegen, Auflegen* P. 1,4,75 (vgl. Sch. zu 76). 3,3,80.

अत्याप्ति (अति + आप्ति) f. *volle Erreichung* AV. 11,9,22.

अत्याय (von इ mit अति) 1) adj. *überschreitend* P. 3,1,141. Vop. 26, 37. — 2) m. *das Ueberschreiten*: प्रजा हू तिस्रो अत्यायमीयुर्न्यन्या अर्कमभितो विविश्रे RV. 8,90,14.

अत्यारूढि (अति + आरूढि) f. *das zu hohe Steigen* Çâk. Ch. 73,8.

अत्याल (अति + आल) m. N. einer Pflanze, = रक्तचित्रकवृत्त Râǵan. im ÇKDr.

अत्याशा (अति + आशा) f. *zu grosse Hoffnung* Udbhata im ÇKDr.

अत्याश्रमिन् (von अति + आश्रम) adj. *über die vier* Âçrama *erhaben* Çvetâçv. Up. 6,21. Kaiv. Up. in Ind. St. II, 109.

अत्यास (von अस्, अस्यति mit अति) m. *das Vorübergehenlassen, das Verstreichenlassen*: द्व्यहात्यासं oder द्व्यहमत्यासं गाः पाययति *er tränkt die Kühe, indem er dazwischen immer 2 Tage verstreichen lässt* P. 3, 4,57, Sch.

अत्याहित (von धा mit अति + आ) n. *grosses Unglück* Çâk. Ch. 140, 15; vgl. die entspr. Prâkrt-Form अच्चाहिद Çâk. 12,18. Vikram. 52,2. 75,13. Mâlav. 55,19. 56,4. Die indischen Lexicographen (AK. 3,4,80. H. an. 4,93.94. Med. t. 181) geben dem Worte 2 Bedeutungen: 1) महाभीति oder महाभय *grosse Furcht, grosse Gefahr*; 2) कर्म जीवानपेक्षि *heroische That*.

अत्युक्ति (अति + उक्ति) f. *Uebertreibung*: अत्युक्त्या न यदि प्रकुप्यसि मृषावादं च नो मन्यसे तद्ब्रूमो ऽद्भुतकीर्तनेन रसना केषां न कण्डूयते Çârṅg. Paddh. Sâmânjarâǵapraçam̃sâ.

अत्युग्र (अति + उग्र) 1) adj. *sehr scharf, stechend; überaus schrecklich* (Rakshas Vid. 313) u. s. w. — 2) n. *Asa foetida* H. ç. 102.

अत्युच्चैस् (अति + उच्चैस्) adv. *sehr hoch*, vom Ton: तारो ऽत्युच्चैर्ध्वनिः H. 1409.

अत्युत्कट (अति + उत्कट) adj. *ausserordentlich, ungewöhnlich*: त्रिभिर्वर्षैस्त्रिभिर्मासैस्त्रिभिः पक्षैस्त्रिभिर्दिनैः। अत्युत्कटैः पापपुण्यैरिहैव फलमश्नुते ॥ Hit. I,78.

अत्युत्साह (अति + उत्साह) m. *gesteigerte Kraft* Suçr. 2,541,18.

अत्युपध (अति + उपधा) adj. *geprüft, als ehrenhaft befunden*: अमात्ये चात्युपधे AK. 3,4,30.

अत्युल्बण (अति + उल्बण) adj. *überaus heftig, stark*: (यातुधानानाम्) अत्युल्बणो नादः पूरयामास तद्वनम् R. 3,30,29.

अत्युष्ण (अति + उष्ण) adj. *sehr heiss*: अन्नम् M. 3,236.

अत्यूमशा gaṇa ऊर्यादि.

अत्यूर्मि (अति + ऊर्मि) adj. *überwallend*: अत्यूर्मिर्मत्सरो मदः सोमः पवित्रे अर्षति RV. 9,17,3.

अत्यूह (अति + ऊह) 1) m. a) *starkes Nachsinnen* (अतिशयवितर्क) ÇKDr. — b) *Pfau* H. an. 3,761. Med. h. 13; vgl. दात्यूह. — 2) f. °हा N. einer Pflanze, *Nyctanthes Arbor tristis* (नीलिका), dies.

1. अत्र (von 2. अ b) adv. 1) loc. von इदम् und zwar a) mit subst. Bed.: अत्र (d. i. नाभिप्रदेशे) वा अन्नं प्रतितिष्ठति Çat. Br. 3,3,4,28. अत्रैव परिव्ययति 7,1,19. त्रीणि श्राद्धे पवित्राणि — त्रीणि चात्र (d. i. श्राद्धे) प्रशंसन्ति M. 3,235. एकैकमत्र (d. i. मुद्रायाम्) दिवसे दिवसे मदीयं नामाक्षरं गणय Çâk. 139. अत्र (d. i. पुत्रे) खलु मे वंशप्रतिष्ठा 111,18. एको ऽत्र (*unter den zweien*) उदात्तः। द्वितीयो ऽनुदात्तः Kâç. zum gaṇa सर्वादि. सो ऽत्र (*unter diesen*) मानार्हः M. 2,137. कृत्रिमाणि फलान्यत्र (d. i. नैषु) R. 1,9,5. *hierbei, in dieser Angelegenheit, in Bezug darauf*: नात्र संशयः M. 2,87. N. 19,16. युष्माकं ह्यत्र साक्षिता M. 8,80. अत्र गाथा वायुगीताः कीर्तयन्ति 9,42. अत्र इतिहासमाचक्षते Sâj. bei Rosen zu RV. 18,1. ब्रह्मात्रैव हि कारणम् M. 11,84. यदत्र सत्यं वासत्यम् N. 19,8. अत्र मे महती शङ्का भवेदेष नलो नृपः 22,3. अत्र परिगतार्थं कृत्वा Çâk. 95,20. किमत्र प्रतिविधेयम् 29,21. भवन्तमेवात्र गुरुलाघवं पृच्छामि 71,5. अत्र खलु शतक्रतोरेव महिमा स्तुत्यः 98,3. किमत्र चित्रम् Amar. 68. किमत्र चित्रं यदि Çâk. 35,21. तथापि वयमत्र मध्यस्थाः 63,19. तदत्र कौतुकमस्माकं वर्तते Pańkat. 195,12. तदत्र — प्रतीकारश्चिन्त्यताम् Hit. 13,19. अहिंसा परमो धर्म इत्यत्रैकमतम् 19, 22. अलं प्रयत्नेन तवात्र Ragh. 3,50. — b) mit adj. Bedeutung: अत्राधिष्ठाने Pańkat. 43,2. अत्र विषये 81,10. 149,2. अत्रान्तरे Çâk. 59. Hit. 7,20. 43,19. Vid. 28.154. अत्र प्रकरणे Kâç. zu P. 8,1,67. अत्र सूत्रे P. 2,1,25, Sch. अत्राह्नि AK. 3,5,20. अत्र माहात्म्ये Hit. 12,10. मांसमूत्रपुरीषास्थिनिर्मिते च कलेवरे। विनश्वरे किमत्रास्था I,41. लोके ऽत्रैव परत्र च Pańkat. I,332. — 2) vom Orte: *hier* Çat. Br. 1,1,4,17. Çâk. 88,10. Vid. 187.

211. अपि संनिहितो ऽत्र कुलपतिः Çâk. 7,14. न च संनिहितो ऽत्र गुरुजनः 26, 7; vgl. अत्रभवत्. *in diesem Werke* Trik. 1,1,3. H. 9. Med. k. 11. *da, dort:* अत्रा (die Dehnung des Schlussvocals unterliegt den allgemeinen Gesetzen der Pluti) यमः सादना ते मिनोतु Ṛv. 10,18,13. आयन्तमभ्यत्रं युष्माः VS. 11,47. Ṛv. 1,33,15. 173,12. u. s. w. Çâk. 61,13. Megh. 76. कः को ऽत्र भोः *wer da?* Çâk. 22,21. 92, 22. 122,10. Prab. 31,18. correl. zu यत्र Ṛv. 5,44,9. *dorthin:* यावदत्र गच्छामि Çâk. 8,22. अत्र प्रविश्य सः Vid. 8.104. Am Anf. eines comp.: अत्रस्थ *hier stehend* Pańkat. 136,6. — 3) von der Zeit: *da, damals, dann:* देवो नो अत्र सविता न्वर्थं प्रासावीत् Ṛv. 1,124,1. अद्रिं यद्धन्तो अत्राभिमीथाः 5,31,7. विश्वे ते अत्र मरुतः सखाय इन्द्र ब्रह्माणि तविषीमवर्धन् 10. häufig mit folgendem अह 1,84,15. 135,8. 4,22,7. Die Bedeutungen 2. und 3. sind, wie in der Sache liegt, häufig nicht zu trennen; nicht selten auch so abgeschwächt, dass ein *da* oder *dann* in der Uebersetzung zu stark wäre. — Die Grammatiker (P. 5,3,5. Vop. 7,110.) stellen अत्र in Verbindung mit एतद्; über das tonlose अत्र s. P. 2,4,33.

2. अत्र (etym. अत्त्र, von 1. अद्) m. *Fresser*, Bezeichnung von Dämonen: या न उपेषे अत्रैः। हतेमसन्न वक्षति क्षिप्ता जूर्णिर्न वक्षति Ṛv. 1,129,8. अपादमत्रम् 5,22,8. देवजना गुदा मनुष्या आन्त्राण्यत्रा उदरम् AV. 9,12,16.

3. अत्र (etym. अत्त्र, von 1. अद्) n. *Nahrungsstoff:* अत्राण्यस्मै पड्भिः सं भरन्ति Ṛv. 10,79,2.

4. अत्र adj. ein zur Erklärung von त्रत्र gebildetes Wort: त्रत्रं प्राणो वै त्रत्रं प्राणो हि वै त्रत्रं त्रायते हैनं प्राणः क्षणितोः प्र त्रत्रमत्रमाप्नोति (die Mâdhjaṁdina Rec. [Çat. Br. 14,8,12,4.]: प्र त्रत्रमात्रमाप्नोति) Bṛh. Âr. Up. 5,13,4. Çaṁk.: न त्रायते ऽन्येन केनचिदित्यत्रं त्रत्रं प्राणस्तमत्रं त्रत्रं प्राणं प्राप्नोतीत्यर्थः।

अत्रदघ्न (1. अत्र + दघ्न) adj. *bis dahin* (bis zum Nabel) *hinaufreichend* Çat. Br. 3,3,4,28.

अत्रप (3. अ + त्रपा) adj. f. आ *schamlos:* स्त्री Pańkat. I, 472.

अत्रभवत् (1. अत्र + भवत्) adj. f. °भवती *verehrungswürdig* H. 336. Kir. 11,18. 13,45. Jâdava und Sâǵana beim Schol. zu diesen Stellen. Im Drama bezeichnet der Redende zum Zeichen der Achtung eine dritte, anwesende, Person mit diesem Worte, Çâk. 16,20. 50,2. 63,15. 64,3. 67,6. 100,22. 106,15. u. s. w. — Vgl. तत्रभवत्.

अत्रस्नु (3. अ + त्रस्नु) adj. *nicht erbebend, nicht furchtsam* (Himmel und Erde) Çat. Br. 1,9,1,5.

अत्रि (etym. अत्त्रि, von 1. अद् = अत्त्रिन् Uṇ. 4,69. 1) adj. *verzehrend:* अत्रिमनु स्वराज्यमग्निमुक्थानि वावृधुः Ṛv. 2,8,5. — 2) m. N. pr. im Veda einer der meistgenannten Ṛshi der heiligen Vorzeit. Atri hat sich in allerlei Nöthen der Hülfe Indra's, Agni's und der Açvin zu erfreuen: उतात्रये शतदुरेषु गातुवित् (Indra) Ṛv. 1,51,3. युवं ह घर्मं मधुमन्तमत्रये ऽपो न क्षोदो ऽवृणीतमेषे (die Açvin) 180,4. अग्निरत्रिं घर्म उरुष्यदन्तः 10,80,3. अत्रिं न महस्तमसो ऽमुमुक्तम् 6,50,10. 1,117,3. 118,7. 119,6. 183,5. 5,7,10. 15,5. 73,6.7. 8,5,25. 35,19. 62,3. 10,39, 9. u. s. w. Atri befreit die Sonne aus der Gewalt eines bösen Geistes (Asura Svarbhânu): अत्रिः सूर्यस्य दिवि चक्षुराधात्स्वर्भानोरप माया अघुक्षत् Ṛv. 5,40,8 (vgl. die vorang. und folg. Verse). 5,2,6. सुताद्यमत्रिर्दिवमुन्निनाय सूर्यम् AV. 13,2,4. दिवि त्वात्रिरधारयत्सूर्यं मासाय कर्तवे 12. अत्रास्त्रं ज्योतिर्यदविन्ददत्रिः 36. dasselbe wird den अत्रयः, *den Angehörigen* Atri's, zugeschrieben Ṛv. 5,40,9. diese erscheinen auch 5, 39,5. 65,7. 8,36,6. 38,8; vgl. P. 2,4,65. Kâç. zu P. 1,1,63. Vop. 7,14. Atri gehört zu den 7 Ṛshi's (am Himmel *die 7 Sterne des grossen Bären*) Çaunaka bei Nârâjaṇa zu Âçv. Çr. 3,2. und in einem Pariçishṭa zu Âçv. Çr. 12. am Ende. AK. 1,1,2,28. H. 124, Sch. im 1sten und 7ten Manvantara Hariv. 413. 439. ein Prаǵâpati M. 1,35. R. 3,20,8. ein grosser Büsser 3,2,5. Vikr. 159. N. 12,45. erscheint in Verbindung mit Kaṇva und Ǵamadagni Taitt. Âr. 4,36. mit Jâǵńavalkja Ǵâb. Up. in Ind. St. II, 74.75. hilft Pṛthu gegen Gautama MBh. 3,12678. fgg. vertreibt als Priester der Ṛshi's die Finsterniss, die sich über ihrer Halle gelagert hatte Çat. Br. 4,3,4,21. entsteht aus dem der Vâk entfallenen Samen Çat. Br. 1,4,5,13. wird mit dieser identificirt 14,5,2,5. = Bṛh. Âr. Up. 2,2,4. (vgl. u. 1. अत्ति). ein Sohn Brahman's VP. 49. 392. Vater des Durvâsas Ind. St. II, 76, N. 2. der Apâlâ Bṛh. Dev. in Ind. St. I, 118. der Barhishad M. 3,196. Soma's oder des Mondes VP. 392. Dieser soll aus seinen Augen hervorgegangen sein, ebend. N. Ragh. 2,75; vgl. अत्रिदृग्ज, अत्रिनेत्रज, अत्रिनेत्रप्रसूत, अत्रिनेत्रभू. Gemahl der Anasûjâ R. 3,2,5.7. VP. 54. Verfasser einer Anzahl von Liedern im 5ten Maṇḍala des Ṛv., das überhaupt seinem Geschlecht zugeschrieben wird, Weber, Lit. 31. Gesetzgeber M. 3,16. Jâǵń. 1,4. Weber, Lit. 98. Verfasser der Anukramaṇî des Kâṭhaka ebend. 99. eines medicinischen Werkes (अत्रि, लघ्वत्रि, वृद्धात्रि) Verz. d. B. H. No. 940. Weber, Lit. 237. eines astron. Werkes Ind. St. II, 247. eines Werkes über Omina Verz. d. B. H. No. 896. Kâtjâjana ist den Nachkommen Atri's günstig, aber nicht denen seiner Tochter Kâtj. Çr. 10,2,21. Atri's Nachkommen können als Gottheiten des 2ten Prajâǵa sowohl den Tanûnapât als den Nârâçaṁsa feiern 19,6,9. Ein Atri, Sohn der Saṁkhjâ, ist Verfasser von Ṛv. 10,143; vgl. Nir. 3,17.

अत्रिचतुरह (अत्रि + चतुरह) Atri's *quatriduum*, N. eines Opfers, Kâtj. Çr. 23,2,12.

1. अत्रिजात (अत्रि + जात) m. *von* Atri *geboren*, ein Beiname des *Mondes*, Trivikramabhaṭṭa im ÇKDr.

2. अत्रिजात (3. अ + त्रिजात [त्रि + जात]) m. *ein nicht 3 mal geborener, ein 2 mal Geborener, ein Mann aus einer der 3 oberen Kasten*, Trivikramabhaṭṭa im ÇKDr.

अत्रिदृग्ज (अत्रिदृश् [अत्रि + दृश्] + ज) m. *Mond* (*aus* Atri's *Augen geboren*) H. 105.

अत्रिन् (etym. अत्त्रिन्, von 1. अद्) = अत्रि Uṇ. 4, 69. adj. *gefrässig* (von Dämonen): ब्रह्मद्विषो अत्रिणो पणिं वृको हि षः Ṛv. 6,51,14. रक्षसं कं चिदत्रिणम् 9,104,6. दूरे वा ये अन्ति वा के चिदत्रिणः 1,94,9. 21,5. 36,14. 86,10. 6,16,28. 7,104,1.

अत्रिनेत्रज (अत्रिनेत्र [अत्रि + नेत्र] + ज) m. = अत्रिदृग्ज Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

अत्रिनेत्रप्रसूत (अत्रिनेत्र + प्रसूत) m. = अत्रिदृग्ज H. 105. Sch. Halâj. im ÇKDr.

अत्रिनेत्रभू (अत्रिनेत्र + भू adj.) m. = अत्रिदृग्ज Trik. 1,1,84.

अत्रिभारद्वाजिका (von अत्रि + भारद्वाजी) f. *die Heirath des* Atri *und der* Bhâradvâǵî Çabdar. im ÇKDr.

अत्रिवत् (von अत्रि) adv. *nach Art des* Atri oder *der* Atri's: अग्ने अत्रिवन्नमसा गृणानः (*wie von* Atri) RV. 5,4,8. 7,8. 22,4. 72,1. अत्रिवदुत्तरेण (*wie bei* Atri) 5,51,8.

अत्रिसंहिता (अत्रि + संहिता) f. Atri's *Sammlung*, ein Gesetzbuch, Gild. Bibl. 444.

अत्रिस्मृति (अत्रि + स्मृति) f. Atri's *Gesetzbuch* Ind. St. I, 467.

अत्वच् (3. अ + त्वच्) adj. *ohne Haut* Çat. Br. 5,2,4,6.

अत्वरमाणा (3. अ + त्वरमाण von त्वर्) m. संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अत्वरा (3. अ + त्वरा) f. *Nicht-Uebereilung, Gemessenheit:* त्रीणि चात्र (श्राद्धे) प्रशंसन्ति शौचमक्रोधमत्वराम् M. 3,235.

अत्सरुक (von 3. अ + त्सरु) adj. Beiwort eines Bechers (चमस) Kâtj. Çr. 24,4,39. = अवृन्तक Sch.

अथ (von 2. अ b. Die Dehnung (अथा) im Veda unterliegt den allgemeinen Gesetzen der Pluti und kann keinen Schluss auf eine ursprünglichere Form अथा unterstützen) indecl. gaṇa चादि und स्वरादि. 1) *sodann, alsdann, darauf:* युक्ष्वा हरी अथा न इन्द्र सोमपा गिरामुपश्रुतिं चर RV. 1,10,3. 54,9. u. s. w. तेषामाहितं यतामभिसृष्टानां वायुर्मुखं प्रथमः प्रत्यपद्यताथेन्द्रो ऽथ मित्रावरुणावथाश्विनौ Ait. Br. 2,25. Çat. Br. 1,1,1,22. u. s. w. अग्रे *zuerst* — अथ Bṛh. Âr. Up. 1,4,1. आदौ — अथ Vop. 25,32. नूनमथ *jetzt sogleich* RV. 6,46,15. Im Nachsatz nach einem Relativum, einer Temporal- oder einer Conditional-Partikel (यदा, चेद्) im Vordersatz: य एषो ऽन्तर्हृदय आकाशो ऽथैनयोरेतदन्नं य एषो ऽन्तर्हृदये लोहितपिण्डो ऽथैनयोरेतत्प्रावरणं यदेतदन्तर्हृदये जालकमिवाथैनयोरेषा सृतिः संचरणी Bṛh. Âr. Up. 4,2,3. शृतं यदा करसि जातवेदो ऽथेमेनं परि दत्तात्पितृभ्यः RV. 10,16,2. यदा वै द्वौ संरभेते अथ तद्वीर्यं भवति Çat. Br. 1,1,1,22. 8,1,3. यदा क्षेत्र अश्नुते ऽथ दक्षिणां ददाति Bṛh. Âr. Up. 3,9,21. उपाध्यायश्चेदागच्छति अथ त्वं छन्दो ऽधीष्व P. 3,3,8, Sch. 9, Sch. Vop. 25,7. न चेन्मुनिकुमारो ऽयमथ को ऽस्य व्यपदेशः Çâk. 104,15. Führt eine Erzählung oder eine Darstellung weiter fort, oft die Sätze nur äusserlich an einander reihend. In der Prosa steht अथ am Anfange des Satzes (Nir. 2, 2. u. s. w. Hit. 8, 14. 9, 4. 14. 14, 12. 17, 4. 18, 8. 20, 12. 21, 7. u. s. w.), in der gebundenen Rede dagegen bald am Anfange (N. 1, 11. 24. 2,27. 3, 19. 5, 1. 13, 2. 16,31. 23,12. Viçv. 7, 3. Daç. 2,27. Ragh. 12, 12. Vid. 18. 138. u. s. w.), bald in der Mitte (N. 5, 11. 9, 7. 17. 11, 15. 12, 66. 75. R. 1, 2, 27. Viçv. 5, 13. Ragh. 12, 40. Vid. 153. u. s. w.), ausnahmsweise sogar am Ende (N. 5, 9.) des Çloka. Die Bedeutung ist oft so abgeschwächt, dass ein *alsdann, hierauf* in der Uebersetzung zu stark sein würde. Wie अथ reiht auch अथापि Sätze an einander, Nir. 2, 2. u. s. w. In dieser Weise wird अथ im Veda noch nicht gebraucht, wie schon daraus erhellt, dass im ganzen RV. nur 3 Ṛk mit अथ beginnen und zwar solche, die in dem engern Verband einer Strophe, eines Tṛk'a, mit dem Vorangehenden stehen, 1,4,3. 26,9. 75,2. Nach ततः erscheint अथ öfters pleonastisch: ततः संकीर्त्यमानेषु राज्ञां नामसु भारत। ददर्श भैमी पुरुषान्पञ्च तुल्याकृतीनथ ॥ N. 5, 9. 17, 34. Hiḍ. 1,21. Viçv. 15,9. ferner nach पश्चात् Indr. 1, 18. und nach einem gerund.: तस्मिन्यावत्संपातमुषित्वाथैतमध्वानं पुनर्निवर्तन्ते Khând. Up. 5,10,5. N. 1,25. 3,1. 5,10. 11,27. 12,49. 82. 21,17. Brâhmaṇ. 3,21. R. 1,1,21. Nicht selten reiht अथ nur einzelne Theile des Satzes an einander: *so auch, ferner, und:* अग्निं मृत्य ऋणयावानेष्यो ऽस्या धियः प्राविताथा वृषा गणः RV. 1,87,4. 136,1. 2. 2,38,1. मातृष्वसा मातुलानी श्वश्रूरथ पितृष्वसा M. 2,131. 189. 3,268. 12,10. Viçv. 6,9. 11. 15,21. N. 2,3. Brâhmaṇ. 2,3. — 2) *so — denn, so, darum:* उप कामान्त्ससृज्महे ऽथा नो ऽविता भव RV. 1,81,8. अकल्प इन्द्र प्रतिमानमोजसाथा जना वि ह्वयन्ते सिषासवः 102,6. 114,9. — 3) am Anfange eines Werkes oder Abschnittes vor dem Titel oder dem zu besprechenden Gegenstande: *jetzt, von hier an* (sc. *beginnt*), im Gegensatz zu dem in derselben Verbindung am Ende eines Werkes oder Abschnittes stehenden इति *so, wie eben* (sc. *lautet*): इत्यधिदैवतमथाधिभूतम् Bṛh. Âr. Up. 3,7,14. अथ निर्वचनम् Nir. 2,1. Dieselbe Bedeutung hat अथातः (अथ + अतस्) 7,1. अथातः — व्याख्यास्यामः am Anf. der Adhjâja's im Suçr. In den indischen Wörterbüchern beginnt mit अथ stets ein neuer Artikel: त्वन्तायादि न पूर्वभाक् *was* तु *nach sich oder* अथ *vor sich hat nimmt keinen Theil am Vorangehenden* AK. Einleit. त्वन्ताथादी न पूर्वगौ H. 23. — 4) *aber, dagegen:* यत्र स्वः पाणिर्न विनिर्ज्ञायते ऽथ यत्र वागुच्चरत्युपैव तत्र न्येति Bṛh. Âr. Up. 4,3,5. 2,3. 1,3,18. अथ यः प्राणी अप्राणी च कथं तत्र भवितव्यम् Pat. zu P. 8,3,72. M. 8,202. अथ यो ऽसौ तृतीयो वः स कुतः कस्य वा पुनः N. 22,10. भुक्तवत्स्वथ विप्रेषु M. 3,116. आददीताथ षड्भागम् 7,131. अन्यः कृष्णाजिनं प्रादाद्यज्ञसूत्रमथापरः R. 1, 4, 19. अथ चेद् *wenn aber* Bhag. 2,33. 18,58. Sehr häufig in einem Fragesatze: अथ द्वितीयं प्रत्ययग्रहणं किमर्थम् Pat. zu P. 1, 1, 62. अथ केन प्रयुक्तो ऽयं पापं चरति पूरुषः Bhag. 3,36. अनुगृहीतो ऽहमनया मघवतः संभावनया। अथ माठव्यं प्रति भवता किमेवं प्रयुक्तम् Çâk. 95, 13. 64, 3. 104, 17. ohne ein anderes, die Frage andeutendes Wort: अर्थवान्खलु मे राजशब्दः। अथ भगवाँल्लोकानुग्रहाय कुशली काश्यपः Çâk. 64,21. अथ जानाति वार्ष्णेयः क्व नु राजा नलो गतः N. 22,13. Vikr. 78,9. — 5) *wenn aber, wenn dagegen* (also zwei Conditionalsätze mit einander verbindend): यदि लोपो ऽनुवर्तते ततो यिशब्दः। अथ निवृत्तं ततो (hiermit beginnt der Nachsatz) यकारः Pat. zu P. 6, 4, 159. 7, 1, 30. यदि त्वं रावणः स्वयम्। संतापयसि मां भूयः संतप्तां तन्न शोभनम् ॥ अथ रामस्य दूतस्त्वमागतो भद्रमस्तु ते R. 5,31,35. अथ तान्नानुगच्छामि गमिष्यामि यमक्षयम् *wenn ich ihnen nicht folge, werde ich zu* Jama's *Wohnung gehen* 2, 60, 3. 106, 20. अथ चित्तं समाधातुं न शक्नोषि मयि स्थिरम्। अभ्यासयोगेन ततो मामिच्छाप्तुम् Bhag. 12, 9. 11. अथ गृह्णाति *wenn er es aber anfasst?* Çâk. 105, 22. Hit. III, 139. Ragh. 2,49. Bisweilen ist अथ noch von तु oder पुनर् begleitet: यदि यथा वदति क्षितिपस्तथा त्वमसि किं पितुरुत्कलया त्वया। अथ तु (v. l. च) वेत्सि शुचि व्रतमात्मनः पतिकुले तव दास्यमपि क्षमम् Çâk. 123. अथ पुनः पूर्ववृत्तान्तमन्यसङ्गाद्विस्मृतो भवान्। तत्कथमधर्मभीरोर्दारपरित्यागः 71, 3, v. l. अथ च *aber auch wenn* — तथापि Bhag. 2,26. — 6) bisweilen scheint अथ in der That nur zur Completirung des Verses da zu stehen, so z. B. M. 9, 128. N. 4,13. Die indischen Lexicographen ertheilen अथ und dem u. 7. a. zu besprechenden अथो folgende Bedeutungen: *a*) मङ्गले, *b*) अनन्तरे, *c*) आरम्भे, *d*) प्रश्ने, *e*) कार्त्स्न्ये oder साकल्ये AK. 3,4,32, (Col. 28,) 8. H. an. 7,27. 28. Med. avj. 35. — *f*) संशये, *g*) अधिकारे, *h*) समुच्चये H. an. Med. — *i*) विकल्पे (d. i. अथ वा) Med. — *k*) अन्वादेशे, *l*) प्रतिज्ञायाम् (d. i. अथ किम्) H. an. — 7) अथ verbindet sich auf verschiedene Weise mit andern Partikeln; besondere Beachtung verdienen: *a*) अथो d. i. अथ + उ (RV. Padap. अथो इति), im Wesentlichen gleichbedeutend mit

अथ. α) *sodann, darauf:* भगवती हि भूया अथो वयं भगवन्तः स्याम RV. 1, 164, 40. शिवो भूत्वा मह्यमग्ने अथो सीद शिवस्त्वम् VS. 12, 17. अन्नाद्धि प्रजाः प्रजायन्ते । याः काश्च पृथिवीं श्रिताः । अथो अन्नेनैव जीवन्ति । अथैनदपियन्त्यन्ततः । Taitt. Up. 2, 2. प्रवेशयामासुरथो पुरंदरं निवेशनम् Indr. 3, 2. Sund. 1, 12. R. 3, 22, 34. येन भूतान्यशेषेण द्रक्ष्यस्यात्मन्यथो मयि *zuerst in dir, sodann in mir* Bhag. 4, 35. हतस्त्वं प्राप्स्यसि स्वर्गं जीवन्गृहमथो यशः Pańkat. IV, 73. अथो यस्य स्वं भवति भवति हास्य स्वम् Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 25. आभ्यां छन्दो ऽधीतमथो आभ्यां व्याकरणमधीयते P. 2, 4, 32, Sch. 33, Sch. Pat. zu P. 8, 1, 26. *und so, eben so, und auch:* युवं ह स्थो भिषजा भेषजेभिरथो ह स्थो रथ्या राथ्येभिः । अथो ह क्षत्रमधि धत्थ u. s. w. RV. 1, 157, 6. इन्द्रं मित्रं वरुणमग्निमाहुरथो दिव्यः स सुपर्णो 164, 46. 191, 1. 2. 10, 85, 2. VS. 11, 82. 12, 97. 23, 60. AV. 6, 138, 2. Ait. Br. 2, 35 (s. u. अग्निमन्). तद्विदितादथो अविदितादधि Kenop. 3. स्त्रियो रत्नान्यथो विद्या धर्मः M. 2, 240. 3, 161. Brâhman. 1, 31. Çrut. 35. Nach ततः N. 17, 34. अथो अपि Çat. Br. 1, 1, 2, 3. यदि — अथो अपि 3, 2, 20. u. s. w. — β) *und doch:* अत्रो मुक्तो ऽस्वसातारमिन्द्रकादथो अयुक्तं युनजद्ववन्वान् RV. 10, 27, 9. — γ) *und darum, darum:* नाना हि वां देवहितं सदस्कृतम् । अथो इन्द्राय पातवे सुनु RV. 1, 28, 6. — δ) in den ind. Wörterb. = अथ 3. AK. 1, 1, 2, 18. 2, 1, 6. Trik. 2, 4, 11. 7, 11. — ε) अथो वा = अथ वा (s. u. b.) *oder auch:* ग्रहतैर्भोजनैः — अथो वा गहनान्नैः M. 3, 202. — b) अथ वा (अथवा) α) *oder auch, oder:* दद्यात्तामिव वा भना N. 1, 13. 24, 4. मुण्डो वा जटिलो वा स्यादथ वा स्याच्छिखाजटः M. 2, 219. नगरस्यैव वा पुरः 7, 198. 8, 240. 274. 402. 9, 283. 11, 114. R. 2, 75, 14. 5, 31, 41. Hit. I, 54. अथ वा — अथ वा *entweder — oder* Brâhman. 3, 13. 14. न — अथ वा *weder — noch:* न नृत्येदथ वा गायेत् M. 4, 64. नायं प्रतिवचः — अथ वा सर्वशस्त्रिणः Hip. 3, 8. auch mit wiederholter Negation: नैव कार्यं गमिष्यामि न च वक्ष्ये कथं च न । अथ वा नोत्क्रमिष्यामि संगमप्रजनान्यपि Viç. 14, 18. getrennt: फाल्गुनं वाथ चैत्रं वा मासौ प्रति M. 7, 182. सानिंद्रे वाथ नैत्र वा Pańkat. III, 36. व्यसने वाथ कृच्छ्रे वा भये वा जीवितान्तिके R. 4, 6, 10. das 2te वा fehlt: येन स्यात्तनुता वाथ वा gehört zu लघुना पीडा Pańkat. I, 399. अथापि वा dass.: समुत्थानव्ययं दाप्यः सर्वद्रव्यमथापि वा M. 8, 287. एतदेव व्रतं कुर्युः — चान्द्रायणमथापि वा 11, 117. Jâgń. 1, 143. मित्रादथाप्यमित्राद्वा 7, 207. — अथ वापि Hip. 4, 53. Bhag. 11, 42. — वाप्यथ R. 6, 101, 24: न हि रामं तदा कश्चित् — अनुनिन्नमथो नरं दृष्टुं वाप्यथ शक्नुवन्. — β) durch अथ वा mit darauf folgender Angabe des wahren Sachverhältnisses weist der Sprechende eine Behauptung, einen Vorsatz, eine Frage, ein Bedenken, die er so eben selbst ausgesprochen, als unstatthaft zurück. In der Uebersetzung können wir ein solches अथ वा durch *was rede (frage) ich? es verhält sich vielmehr so* umschreiben: इदानीमेव धर्मानिनाद्धिविनस्य पुनरुपरोधकारि कार्यमभ्यागमनमस्मै नाभ्येहि निवेदितम् । अथ वा (*aber doch, denn*) अनिवार्या धर्मे नातुलनाप्रियता: Çâk. 60, 18. 27, 17. 18. 104. तदन्वेषणाय यतिष्ये । अथ वा मन्दस्वैनम् भागस्तेनैव मया पदेन मोचयितव्यः Mâlav. 9, 4. Pańkat. 21, 4. Çâk. 104, 22. पुनः फलमिदमस्य । (*wie kann dies hier einen Erfolg haben?*) अथ वा भवितव्यानां द्वाराणि भवन्ति सर्वत्र 15. 11, 10. 11. 17, 14. 33, 13. 41, 13. 60, 5. 83, 12. 93, 6. Vet. 29, 3. u. s. w. — γ) *denn — ja*, so z. B. in der im Pańkat. 144, 8. 164, 7. 185, 21. 193, 18. u. s. w.) so häufig vorkommenden Verbindung: अथवा साधिदमुच्यते. Dies ist das अथ वा प्रायेण, das auch durch तथा हि erklärt wird, Sch. zu Çiç. 1, 29. 8, 22. Das u. α besprochene अथ वा ist das अथ वा पक्षान्तरे. — δ) *oder wenn:* प्रतीक्षस्व मुहूर्तं त्वमथ वा व्रजते भवान् । एष याति शिवः पन्थाः N. 20, 12. — c) अथ किम् *wie denn anders? so ist es, allerdings* Hâr. 264 (अङ्गीकारे). Çabdar. (स्वीकारे) im ÇKDr. Çâk. 28, 1. 61, 10. 108, 7, v. l. 109, 15. Hit. 60, 12. u. s. w. Die Prâkṛt-Form अहइं (Çâk. 15, 5.) scheint dafür zu sprechen, dass अथ किम् als ein Wort gesprochen worden sei. — d) अथ किमु *um wie viel mehr* Çat. Br. 1, 1, 1, 8. — Vgl. das ursprünglich mit अथ gewiss identische अध.

अथकिम् s. u. अथ 7, c.

अथ॒र्य॑ oder अथ॒र्यी॑ m. oder f. nur RV. 4, 6, 8: द्विर्यं पञ्च जीजनन्संवसानाः स्वसारो अग्निं मानुषीषु विक्षु । उषर्बुधमथर्यो३ न दन्तं शुक्रं स्वासं परशुं न तिग्मम् ॥ Die in Naigh. 2, 5. gegebene Erklärung (अथर्यः *Finger*) ist zwar dieser Stelle entnommen, aber augenscheinlich irrthümlich. Das Wort scheint *Lanzenspitze* zu bedeuten: Agni, *welchen die zweimal fünf Schwestern (die Finger) zeugten, den um's Frühlicht erwachenden, den wie der Zahn der Lanze hellen, schönmündigen, scharf wie ein Beil;* vgl. अथर्य, अथर्यु, अथर्वन् und ऽथेrp. RV. 6, 75, 11. heisst es vom *Pfeile:* सुपर्णं वस्ते मृगो अस्या दन्तः.

अथर्य्, अथर्यति *gehen* Naigh. 2, 14; wahrscheinlich zur Erklärung der folg. Ww. erfunden.

अथर्य adj. *lanzenspitzig*, von Agni: नर्य प्रजां मे पाहि । शंस्य पशून्मे पाहि । अथर्य पितुं मे पाहि VS. 3, 37. (fehlt in der Kânva - Rec. und im Çat. Br.) eben so Âçv. Çr. 2, 5. Mahîdh. erklärt es durch अतनवान् (s. d. vorang. Wort). — अथर्याः falsche Lesart statt अथर्यः Naigh. 2, 5. — Vgl. अथरि.

अथर्यु adj. *Lanzenspitzen zeigend, Spitzen schiessend*, vom Feuer: दूरेदृशं गृहपतिमथर्युम् RV. 7, 1, 1. = अतनवान् Nir. 5, 10; vgl. अथरि.

अथर्व m. N. pr. der älteste Sohn Brahman's Muṇḍ. Up. 1, 1, 1; vgl. अथर्वन्.

अथर्वण 1) m. Çiva Trik. 1, 1, 45. — 2) *der* Atharvaveda Verz. d. B. H. No. 1173. — Vgl. अथर्वन्.

अथर्वणि m. 1) *ein mit dem* Atharvaveda *vertrauter Brahman* (अथर्ववेदज्ञब्राह्मण). — 2) *Hauspriester* (पुरोधस्) Med. ṇ. 90. Wohl schlechte Lesart für आथर्वणि.

अथ॑र्वन् 1) m. a) *der Feuer- und Somapriester:* अभि ते मधुना पयो ऽथर्वाणो अशिश्रयुः RV. 9, 11, 2. आ सोमं मधुमत्तमं घर्मं सिञ्चादथर्वणि (hier ist Agni der Priester) 8, 9, 7. अथर्वेवायाविक्रियमाणः (Soma ist sein eigener Priester) VS. 8, 56. दश श्यावान्प्रतिग्रहितः शतं गा अथर्वभ्यः । अश्वथः पायवे ऽदात् RV. 6, 47, 24. 10, 48, 2. *Brahman* Med. n. 164. — b) A. in eine bestimmte Person gefasst, ist der erste Priester in unbestimmter Vorzeit, welcher das Feuer vom Himmel herabholt, Soma darbringt, Gebete übt: त्वामग्ने पुष्करादध्यथर्वा निरमन्थत । मूर्ध्नो विश्वस्य वाघतः ॥ RV. 6, 16, 13. 15, 17. 10, 21, 5. यामथर्वा मनुष्पिता दध्यङ्धियमत्नत 1, 80, 16. यज्ञैरथर्वा प्रथमः पथस्तते 10, 92, 10. 1, 83, 5. अथर्वा पूर्णं चमसं यमिन्द्रायाबिभर्वाजिनीवते । तस्मिन्कृणोति सुकृतस्य भक्षं तस्मिन्निन्दुः पवते विश्वदानीम् ॥ AV. 18, 3, 54. er überwältigt mit wunderbaren Kräften das Dämonische und empfängt von den Göttern himmlische Gaben: अथर्ववज्ज्योतिषा दैव्येन सत्यं धूर्वन्तमचितं न्योष RV. 10, 87, 12. ein Gespräch Varuṇa's mit Atharvan, betreffend den Besitz einer wunderbaren

von Varuṇa ihm geschenkten Kuh, ist in AV. 5, 11. enthalten. Man mag hieraus die spätere Zusammenstellung Atharvan's mit Vasishṭha erklären. प्रश्निं धेनुं वरुणेन दत्तामथर्वणे सुदुघां नित्यवत्साम् AV. 7, 103. A. ist bei der Erschaffung des Purusha thätig 10, 2, 26. ist ein Genosse der Götter, ihr Verwandter, im Himmel wohnend: य अथर्वाणं पितरं देवबन्धुं बृहस्पतिम् नमसाव च गच्छात् AV. 4, 1, 7. 7, 2, 1. अथर्वाणो हि वरुण स्वधावन्नथर्वाणं पितरं देवबन्धुम् 5, 11, 11. वेदाहं (Varuṇa spricht) तदथर्वाणेषा मया ता 10. अथर्वा यत्र (नाके) दीक्षितो बर्हिष्यास्त हिरण्यये 10, 10, 12. heisst der älteste Sohn Brahman's Muṇḍ. Up. 1, 1, 2. अथर्वा दैव: ein alter Lehrer Çat. Br. 14, 5, 5, 22. 7, 3, 28. (= Bṛh. Âr. Up. 2, 6, 3. 4, 6, 3.) Vater des Dadhjañk Ind. St. I, 290. vernichtet Agni MBh. 3, 14215. fgg. ein Pragâpati Weber, Lit. 146. प्राणो वा अथर्वा इति श्रुतेः Ind. St. I, 445, N. 2. pl. अथर्वाणः dieselbe Personification wie die der Einzahl, nur in eine Mehrheit zerlegt. Eine geschichtliche Grundlage bietet sich nicht dar. Die Atharvan sind besonders häufig genannt mit den Angiras, zuweilen mit den Bhṛgu. Mit beiden kommen sie zum Opfer der Manen ṚV. 10, 14, 6. sie wohnen im Himmel und heissen देवाः AV. 11, 8, 13 (s. u. अङ्गिरस् 6, 3. ihnen wird als Genossen Jama's die Fehlgebärende geweiht VS. 30, 15. mittelst eines Zauberkrautes schlagen sie die Rakshas AV. 4, 37, 7. — c) sg. oder pl. *die Zaubersprüche* Atharvan's, *der* Atharvaveda: अथर्वा तु तदुद्धृतिः (*ein Auszug aus den 3 andern* Veda's) H. 249. अथर्वा । आथर्वणः । अथर्वणा प्रोक्त इत्थ आथर्वणिकानां धर्म आम्नायो वा न त्वन्यः । Sch. des Pat. zu P. 4, 3, 133. वेदाथर्वपुराणानि सेतिहासानि Jâǵn. 1, 101. दैवतबलप्रवृत्ता ये देवद्रोहाद्भिशस्तकाः अथर्वकृता उपसर्गकृताश्च (व्याधयः) Suçr. 1, 89, 19. ब्रह्मा तस्मादथर्ववित् Ind. St. I, 296, 29. pl. अथर्वाणो वेदः — अथर्वणामेकं पर्व Çat. Br. 13, 4, 3, 7. इत्येतान्मन्त्रयुतमथर्वाणः प्रचक्षते Suçr. 1, 122, 10 (vgl. damit AV. 8, 2, 27. 9, 8, 16.); vgl. noch Weber, Lit. 109. 119. 143. 144. — d) ein Beiname Çiva's: अथर्वाणं सुशिरसम् Hariv. 7422; vgl. अथर्वण. — e) Vasishṭha Kir. 10, 10. Mallinâtha zu d. St.: अथर्वणा वशिष्ठेन कृता रचिता पदानां पङ्क्तिरानुपूर्वी यस्य स वेदश्चतुर्थवेद इत्यर्थः । अथर्वणास्तु मन्त्रोद्धारो वशिष्ठकृत इत्यागमः. — 2) n. *der* Atharvaveda Med. n. 164. — Vgl. über अथर्वन् noch LIA. I, 523. Ind. St. I, 289. fg. 294. fgg.

अथर्वभूत (अथर्वन् + भूत) *zu* Atharvan *geworden*, so heissen die 12 Maharshi धर्म, दक्ष, मरीचि, अत्रि, पुलस्त्य, पुलह, क्रतु, वसिष्ठ, गौतम, भृगु, अङ्गिरस् und मनु Hariv. 11520.

अथर्ववत् (von अथर्वन्) adv. *wie* Atharvan, *wie die* Atharvan: अथर्ववदग्निं मन्थन्ति ṚV. 6, 15, 7. 10, 87, 12 (vgl. u. अथर्वन् 1, b.).

अथर्ववेद (अथर्वन् + वेद) m. *eine der vedischen Liedersammlungen, die vierte nach indischer Zählung.* Dieselbe hat, so wie sie auf uns gekommen ist, nach sachlicher Eintheilung 20 Bücher (Kâṇḍa), deren letztes jedoch mit den vorangehenden nicht gleichartig und als ein Zusatz zu betrachten ist. Muṇḍ. Up. 1, 1, 5. MBh. 2, 450. 5, 548. — Vgl. अथर्वन्, अथर्वाङ्गिरस्, ब्रह्मवेद.

अथर्वशिखा (अथर्वन् + शिखा) f. N. einer Upanishad Ind. St. II, 53. fgg. 23, 3. Verz. d. B. H. No. 353. Weber, Lit. 161.

अथर्वशिरस् (अथर्वन् + शिरस्) N. mehrerer Upanishad's Ind. St. I, 382. fgg. II, 53, N. 2. Verz. d. B. H. No. 353. Weber, Lit. 163. अथर्वशिरसि प्रोक्तैर्मन्त्रैः R. 1, 14, 2. भारुण्डसामगीताभिरथर्वशिरसोद्गतैः (ऋषिभिः) MBh. 1, 2882. Als m. ein Beiname des Mahâpurusha (Hari, Nârâjaṇa) MBh. Bd. III, S. 818, Z. 5. u. 4, v. u.

अथर्वहृदय (अथर्वन् + हृदय) n. N. des 69sten Atharvapariçishṭa Verz. d. B. H. 94.

अथर्वाङ्गिरस् (अथर्वन् + अङ्गिरस्) m. pl. 1) *die beiden Geschlechter des* Atharvan *und* Angiras Praçnop. 2, 8. — 2) *die* Atharvan *und die* Angiras, ein volksthümlich ungenauer Ausdruck für *die Zaubersprüche* (भेषजानि) *der* Atharvan *und* Angiras. So heissen: a) Lieder und Sprüche dieses zauberhaften Charakters, welche auf die Vorzeit zurückgeführt und jenen mit übermenschlichen Kräften ausgerüsteten Urhebern zugeschrieben werden. Sie unterscheiden sich nach Inhalt und Zweck von den ऋचः, यजूंषि und सामानि, neben welchen sie am frühesten AV. 10, 7, 20. genannt werden. — b) speciell die Sammlung derartiger Sprüche und Lieder, die wir Atharvaveda nennen. Çat. Br. 11, 5, 6, 7. 14, 5, 4, 10. 6, 10, 6. (= Bṛh. Âr. Up. 2, 4, 10. 4, 1, 2.) Khând. Up. 3, 4, 1. Taitt. Up. 2, 3. Jâǵn. 1, 44. MBh. 5, 548 — 550. wird der sg. Atharvângiras durch Angiras *in seinem Bezug zum* AV. erklärt: अथर्ववेदमखिलं देवेन्द्रं समपूजयत् (अङ्गिराः) ॥ ततस्तु भगवानिन्द्रः प्रहृष्टः समपद्यत । वरं च प्रददौ तस्मै अथर्वाङ्गिरसे तदा ॥ अथर्वाङ्गिरसो नाम वेदे ऽस्मिन्वै भविष्यति । उदाहरणमेतद्धि यज्ञभागं च लप्स्यसे ॥

अथर्वाङ्गिरस (von अथर्वाङ्गिरस्) 1) adj. f. ई *von* Atharvan *und* Angiras *stammend*: श्रुतीरथर्वाङ्गिरसीः (*die Zaubersprüche des* Ath. *und* Ang.) कुर्यादित्यविचारयन् । वाक्शस्त्रं वै ब्राह्मणस्य तेन हन्यादरीन्द्विजः ॥ M. 11, 33. — 2) sg. und pl. *die Lieder des* AV.: पुरोहितं प्रकुर्वीत दैवज्ञमुदितोदितम् । दण्डनीत्यां च कुशलमथर्वाङ्गिरसे तथा ॥ Jâǵn. 1, 312. तथैवाङ्गिरसस्तत्र भृगोरेवात्मजैः सह । ऋग्भिर्यजुर्भिः सामभिरथर्वाङ्गिरसैरपि ॥ Hariv. 1323.

अथर्वाण n. *der* Atharvaveda: अथर्वाणविदः MBh. 12, 13259. पञ्चकल्पमथर्वाणं कृत्याभिः परिबृंहितम् 13258.

अथर्वी adj. *von einer Lanze durchbohrt*: याभिर्विश्पलां धनसामथर्व्यं सहस्रमीळ्ह आजावजिन्वतम् ṚV. 1, 122, 10 (nur hier). Sâj. erklärt das Wort durch अगच्छन्तीम्, indem er es von dem angeblichen थर्व् ableitet; wir zerlegen es in अथर् = अथरि und वी (vgl. अष्ट्रावी).

अथवा s. u. अथ 7, b.

अथर्व्यु adj. SV. I, 1, 2, 3, 10; wohl eine fehlerh. Variante zu अथर्यु des ṚV.

अथो s. u. अथ 7, a.

1. अद्, अत्ति P. 2, 4, 72. Dhâtup. 24, 1. imperf. आदम् VS. 12, 105. आदत् P. 7, 3, 100. Vop. 9, 3. imperat. अद्धि ṚV. 1, 164, 10. VS. 12, 65. 23, 8. Vop. 9, 2. 2te pl. अत्त ṚV. 10, 15, 11. 3te pl. अदन्तु VS. 29, 11. perf. आद P. 7, 2, 40. Vop. 9, 5. 2te sg. आदिथ P. 7, 2, 66. Vop. 9, 5. fut. अत्स्यति, अत्ता Kâr. 3. aus Siddh. K. zu P. 7, 2, 10. आदिवांस् P. 7, 2, 67, Sch. Vop. 26, 133. अत्तुम् Bṛh. Âr. Up. 1, 2, 5. M. 4, 28. 10, 106. 108. अत्तवे ṚV. 3, 65, 7. अत्तव्य M. 11, 95. 160. aor. fehlt P. 2, 4, 37. Vop. 9, 4. 26, 127. part. praet. pass. अन्न nur in subst. Bedeutung, अदित im comp. स्वदित M. 3, 251. 254. *essen, verzehren*, von Menschen und Thieren: अत्त हवींषि ṚV. 10, 15, 11. अन्नमद्यात् M. 2, 53. 54. 56. u. s. w. अधैनं वृका रभसासो अद्युः ṚV. 10, 95, 14. आनो वैनद्युः Bṛh. Âr. Up. 3, 9, 25. अद्यात्काकः

पुरोडाशम् M. 7,21. त्रिर्ह्नो अदन् RV.10,4,4. med.: मामदस्व N. (Bopp) 12, 35, v. l. für मां त्वादय. pass.: अद्यते ऽत्ति च भूतानि। तस्मादन्नं तदुच्यते Taitt. Up. 2,2. अन्यैरद्यते M.4,168. अनेनात्स्यामहे वयम् Bhatt.7,82. वम्रीभिरिदानम् RV.4,19,9. übertr.: अग्राद्यः प्राणानिवात्तुमिच्छति M.4,28. शस्त्रैरादिव शस्त्राणि त्वमेव Bhatt. 9,48. — Caus. füttern, auffüttern: अथ यामां पयो न भवति तामेव ता आदयन्ति Çat. Br. 2,5,1,6. आदयत्यन्नं बटुना, aber आदयते (ohne Object) देवदत्तेन Siddh. K. zu P. 1,3,87. P. 1, 4,52, Vârtt. 5, Sch. Vop. 5,5. 23,58. — Desid. fehlt P.2,4,37. Vop.9, 4. 19,1.

— अव abspeisen: अवं रुद्रमदीमहि wir möchten Rudra abspeisen VS. 3,58.

— आ essen: आत्तामद्य मध्यतो मेद उद्धृतम् VS. 21,43. P.2,4,39, Sch.

— प्र verzehren: यन्नेव वरुणस्य यवान्प्रादंस्तस्माद्वरुणप्रघासा नाम Çat. Br. 2,5,2,1.

— वि benagen: मूषो न शिश्ना व्यदन्ति RV.1,105,8. = 10,33,3. Nir.4,6.

— सम् verzehren: समदत्स्यामिषं त्वगाः Bhatt. 18,12.

2. अद् adj. essend, am Ende einer Zusammens.; s. अकृत्ताद्, आमाद्, अन्याद्, मत्स्याद्, मधद्, यवनाद्, मृगव्यमाद्, मुकृताद्, कविरद्.

अद (von 1. अद्) adj. f. ई essend, am Ende einer Zusammens.: मानुषमांसाद Hit.2,2. रत्नाभिषाद R. 1,29,17; vgl. अन्नाद, अतृणाद, अन्नाद, क्रव्याद, पुरुषाद.

अदःकार (1. अदस् + कार) P.1,4,70. अदःकृत्य Sch.

अदक (von 1. अद्) adj. essend, am Ende einer Zusammens.; s. पुरुषादक.

1. अदक्षिण (3. अ + दक्षिण) adj. f. आ 1) nicht der rechte, der linke: बाहुः R. 6,29,10. — 2) unerfahren, einfältig: मेने ऽथ सत्यमेवेति परिज्ञानमदक्षिणा R.3,24,13.

2. अदक्षिण (3. अ + दक्षिणा) adj. kein Geschenk gebend: अदक्षिणासो तन्वीना द्रुहन्तन RV. 10,61,10. von keinem Geschenk an die Brahmanen begleitet: क्रतवः Çat. Br. 1,2,3,4. 2,4,3,14. 6,2,2,40. यज्ञः Pańkat. II, 101. Kir. 100.

अदक्षिणत्व nom. abstr. von 2. अदक्षिण in der 2ten Bedeutung, eine Eigenthümlichkeit der Sattva genannten Opfer, Kâtj. Çr. 25,14,33.

अदक्षिणीय (3. अ + दक्षिणीय) adj. einer दक्षिणा unwerth Çat. Br. 4, 3,4,15.

अदण्ड्य (3. अ + दण्ड्य) adj. der Strafe nicht unterworfen: तस्माद्ब्राह्मणो ऽदण्ड्यो यदेनं राजन्यधर्मोऽनिनयति Çat. Br. 5,4,4,7. नादण्ड्यो नाम राज्ञो ऽस्ति यः स्वधर्मे न तिष्ठति M.8,335. keine Strafe verdienend, unschuldig Pankav. Br. 17,4. in Ind. St. 1,33,20. M. 8,128.202.

अदन्तक (von 3. अ + दन्त) adj. zahnlos Khând. Up. 8,14.

अदत्त (3. अ + दत्त part. praet. pass. von दा, ददाति) adj. f. आ 1) nicht gegeben: यानशय्यासनान्यस्य कूपोद्यानगृहाणि च। अदत्तान्युपभुञ्जान एनसः स्यात्तुरीयभाक्॥ M. 4,202. अदत्तानामुपादानम् 12,7. अदत्तादायिन् nicht Gegebenes nehmend 8,340. न ह्यदत्ता मया पित्रा भरतः शास्तुमिच्छति R.2, 37,23; hier hat der Dichter vielleicht auch die zweite Bedeutung vor Augen gehabt. — 2) nicht zur Ehe gegeben, nicht vermählt (von einem Mädchen): कन्यकानां त्वदत्तानाम् Kâtj. in Dâjabh. 114,4. — 3) nicht gegeben habend: दाता नु न यत्त्वमदत्ता ऽसि AV.5,11,3.10.

अदत्रया (instr. f. von 3. अ + दत्र) adv. nicht auf dem Wege des Geschenkes: अदत्रया दयते वार्याणि ohne dass ihm Jemand geschenkt hätte, besitzt er Kostbares RV.5,49,3.

अदद्र्यञ्च् adj. nom. °यङ् = अमुमञ्चति, ein aus अदस् + अञ्च् künstlich gebildetes Wort, Siddh. K. zu P. 8,2,80.81; vgl. अदमुयञ्च्, अमुद्र्यञ्च्, अमुमुयञ्च्.

अदन (von 1. अद्) n. 1) das Essen, Geniessen H.424. Vop.26,130. निन्दितान्नादनम् M.11,64. अनाद्यादन 161. — 2) Futter: अश्वा सप्ती इवादने RV. 6,59,3. Nir. 1,17; vgl. अन्नादनी.

1. अदत् part. praes. von अद् essen RV.10,4,4. u. s. w.

2. अदत् (3. अ + दत्) adj. zahnlos: मा दृवते दशते मादते नो मा रीषते सहसावन्परा दाः RV. 1,189,5. 10,79,6 (s. u. अक्रीळत्).

अदन्तक (von 3. अ + दन्त) adj. zahnlos, von Pûshan Çat. Br. 1,7,4,7. Brh. Dev. in Ind. St. I,104,5. Nir. 6,31.

अदन्त्य (von 3. अ + दन्त) n. Zahnlosigkeit P.6,2,156, Sch.

अदब्ध (3. अ + दब्ध von दम्भ्) adj. 1) der Täuschung unzugänglich, sicher, treu RV. 4,55,3. 6,48,10. गोपाः 6,7,7. 8,7. पायवः 8,18,2. 1,89, 5. 143,8. 6,71,3. कवयः 4,2,12. स्पशः 6,67,5. चक्षुः 51,1. VS.1,30. दूतः RV. 8,44,1. die Âditja's 8,56,13. 1,24,13. 6,51,9. होता 1,128,1. 76, 2. — 2) unangetastet, unantastbar: अदब्धानि वरुणस्य व्रतानि RV.1, 24,10. 7,66,6. — 3) lauter, rein, integer: सहस्रधारः सुरभिरदब्धः परि स्रव (vom Soma) 9,97,19. 85,3. 107,2. यो वामदब्धो अभि पाति चित्तिभिः Vâlakh. 9,3. आ नो भद्राः क्रतवो यन्तु विश्वतो ऽदब्धासो अपरीतास उद्भिदः RV. 1,89,1. VS.3,18. — Vgl. die folg. compp.

अदब्धनीति (अदब्ध + नीति) adj. dessen Führung sicher ist: अर्यमणं भगमदब्धनीतीनच्छा वोचे RV. 6,51,3.

अदब्धव्रतप्रमति (अदब्धव्रत [अदब्ध + व्रत] + प्रमति) adj. um die unverrückte Ordnung besorgt, Agni RV. 2,9,1. Sâj. zu Ait. Br. 1,28: हिंसारहिते कर्माणि प्रकृष्टा मतिर्यस्याग्नेः सः; eine andere Erklärung giebt derselbe zu der Stelle im RV. und Mahîdh. zu VS. 11,36.

अदब्धायु (अदब्ध + आयु) adj. dessen Lebenskraft unangetastet ist, integer vigore, Agni VS.2,20.

अदब्धासु (अदब्ध + असु) adj. dessen Leben rein, lauter ist: अदब्धासुर्भ्राजमानो ऽहेव त्रितो धर्ता दाधार त्रीणि AV.5,1,1.

अदभ (3. अ + दभ) adj. zuverlässig: ता वृधन्तावनु द्यून्मर्ताय देवावदभा। अर्हन्ता चित्पुरो दधे॥ RV.5,86,5.

अदभ्र (3. अ + दभ्र) adj. nicht dürftig, nicht gering, viel AK.3,2,12. H.1426. देवा अदभ्रमाश वो यमादित्या अहेतन RV. 8,47,6.

अदमुयञ्च् adj. f. °मुईची, = अदद्र्यञ्च् Siddh. K. zu P. 8,2,80.81. Vop.3, 148. 4,12. 26,80.

1. अदम्भ (3. अ + दम्भ) m. Abwesenheit von Betrug, von Verstellung: तमदम्भेन — अब्रुवम् R.2,86,2.

2. अदम्भ (3. अ + दम्भ) 1) adj. ohne Betrug, ohne Verstellung. — 2) m. ein Beiname Çiva's, Çiv.

अदय (3. अ + दया) adj. unbarmherzig: अदयो वीरो शतमन्युरिन्द्रः RV. 10,103,7. — अदयम् adv. heftig: इच्छामि चैनमदयं परिरब्धुमङ्गैः Vikr. 147. — Vgl. निर्दय.

अदरक v. l. statt अररक im gaṇa गर्गादि.

अदर्श m. 1) *Neumondstag* AK. 1,1,2,8, Sch. — 2) *Spiegel* AK. 2,6,3,41, Sch. — Fehlerhafte Variante von आदर्श.

1. अदर्शन (3. अ + दर्शन) n. 1) *das Nichtsehen, Nichtwahrnehmen:* तस्यादर्शनजः शोकः *der Kummer darüber, dass ich* (der blinde Daçaratha) *ihn* (den Sohn) *nicht sehe* Daç. 2,65. अदर्शनं च ते (obj.) भूयो मां तापयिष्यति R. 5,53,6. mit dem obj. componirt: रामादर्शन R. 2,59,15. — 2) *das Uebersehen, Vernachlässigung,* mit dem obj. componirt: ब्राह्मणादर्शन M. 10,43. — 3) *das Nichterscheinen:* विवृत्तिषु प्रत्ययादेरदर्शनम् RV. Prât. 14,26. अदर्शनं लोपः P. 1,1,60. यथोचितकालादर्शन (der Menstruation) Suçr. 1,49,12. *das Nichtersichtlichsein* Kâtj. Çr. 1,4,11. 6,22. *das Nichtgesehenwerden:* येनादर्शनमिच्छति *von dem er nicht gesehen sein will* P. 1,4,28. पत्न्यदर्शनम् Kâtj. Çr. 26,2,3. चन्द्रादर्शने 4,1,1. *das Unsichtbarwerden, Verschwinden, Verschwundensein* AK. 3,3,22. 5,17. मृतादर्शनयोः (Sch. मृते चादर्शने च) Kâtj. Çr. 20,3,21. अदर्शने (सोमस्य) 25,12,18. दर्शनादर्शनेनैवमपाकर्षत्स राघवम् *dadurch, dass er sich bald zeigte, bald wieder unsichtbar wurde* R. 3,50,11. तमाहितौत्सुक्यमदर्शनेन Ragh. 2,73. अदर्शनं गम् *unsichtbar werden, aus dem Gesicht verschwinden* Matsjop. 53. Pańkat. 137,21. अदर्शनगत R. 2,52,94. अस्यादर्शनं गत्वा *vor ihm* Pańkat. 106,1. अदर्शनं नी *den Augen entziehen* R. 5,22,2.

2. अदर्शन (wie eben) adj. *unsichtbar:* भवत्यदर्शनो लोकः Arg. 8,28. अदर्शनीभू *unsichtbar werden* Pańkat. 34,24. 106,20.

अदर्शनपथ (1. अदर्शन + पथ) n. *ein Pfad, zu dem das Auge nicht reicht:* सो ऽदर्शनपथं यातो मर्त्यानां भूमिचारिणाम् *er hat einen Pfad betreten, zu dem das Auge der auf der Erde wandelnden Sterblichen nicht reicht* Indr. 1,31.

अदर्शनीय (3. अ + दर्शनीय) 1) adj. *unsichtbar.* — 2) *Unsichtbarkeit:* जग्मतुरदर्शनीयम् *die beiden verschwanden* Pańkat. 138,24.

अदल (3. अ + दल) 1) adj. *blattlos.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Barringtonia acutangula Gaertn.* (s. हिज्जल), Çabdak. im ÇKDr. — 3) f. °ला N. einer Pflanze, *Aloe indica Royle* (s. घृतकुमारी), dies.

अदशन् (3. अ + दशन्) *nicht zehn:* तं वै दशभिरेव क्रीणीयान्नादशभिः Çat. Br. 3,3,3,18.

अदशमास्य (3. अ + दशमास्य [von दशन् + मास]) adj. *noch nicht zehn Monate alt* Çat. Br. 4,5,2,4.

1. अदस् pron. sg. nom. m. f. असौ, n. अदस्; den übrigen Casus liegen die Stämme अमु und अमि zu Grunde, P. 7,2,107. 8,2,80.81. Vop. 3,46. 127.130.157—159.164.168. Das ई in अमी wird mit einem folg. Vocal nicht zusammengezogen P. 1,1,12. Vop. 2,20. Mit dem क demin.: अमुकः oder असकौ (VS. 23,22.23.) P. 7,2,107, Vârtt. अमुके: 7,1,11, Sch. Am Anf. eines comp. अदस् (s. अदःकार, अदोभू, अदोमूल) und असौ (s. असौकार, असौनामन्); den Ableitungen liegt अदस् zu Grunde (s. अदस्य, अदोमय). Wird mit Verbalwurzeln componirt P. 1,4,70. Vop. 8,21. — 1) *jener:* मो षु देवा अदः स्वरव पादि दिवस्परि *nicht falle (verschwinde) jene Helle vom Himmel* RV. 1,105,3. im Gegens. zu इदम् *dieser* Çat. Br. 3,2,1,18. 6,4,1,19. अयमग्निः ist *das Feuer auf Erden,* असावग्निः *das in der Luft und im Himmel* Nir. 7,23. अयं लोकः *diese Welt,* असौ लोकः *jene Welt:* वागेवायं लोको मनो ऽन्तरिक्षलोकः प्राणो ऽसौ लोकः Brh. Âr. Up. 1,5,4. Taitt. Br. 3,1,1,8. M. 10,128. Brâhman. 3,7. Von Abwesenden: अमूनाश्रमवासिनः श्रौतेन विधिना सत्कृत्य स्वयमेव प्रवेशयितुमर्हति Çâk. 61,11. इहैव तावत्तिष्ठामि यावदायात्यसौ शठः Vid. 99. शृगालात्पाशबद्धो ऽसौ मृगः काकेन रक्षितः Hit. I,48. In Verbindung mit einem nom. pr. कामधेनुं वसिष्ठो ऽसौ यदा न त्यजते मुनिः। तदास्य शबलां राजा विश्वामित्रो ऽन्वकर्षत ॥ Viçv. 4,1. पुत्रो दशरथस्यासौ रामो नाम महायशाः। सह भ्रात्राश्रमद्वारि भार्यया सह तिष्ठति ॥ R. 3,18,10. इति पृष्टः सुमन्त्रस्तदाख्यातुमुपचक्रमे। आनीत ऋष्यशृङ्गो ऽसौ येनोपायेन मन्त्रिभिः 1,9,1. Dieses pron. und seine Ableitungen werden auch zur Bezeichnung unbestimmter, im Augenblick nicht zu nennender Personen oder Gegenstände verwendet, z. B. in den Formeln des AV. an den Stellen, welche der Name desjenigen einzunehmen hat, gegen den die Formel gerichtet ist: तैष्ट्वा सर्वैरभि ष्यामि पाशैरसावामुष्यायणामुष्याः पुत्र *mit diesen Banden allen binde ich dich N. N., von N. N. stammend, der N. N. Sohn* 4,16,9; vgl. VS. 26,1.2. असौ नामाहमस्मीति स्वं नाम परिकीर्तयेत् M. 2,122. असावहमिति ब्रूयात् 130. 216. Jâgń. 1,26. *der dort,* hinweisend: असावत्रभवान्वर्णाश्रमाणां रक्षिता — वः प्रतिपालयति Çâk. 63,15. दूरममुना सारङ्गेण वयमाकृष्टाः 5,5. यत्र स्थाणुरिवाचलो मुनिरसावभ्यर्कबिम्बं स्थितः 170. अथ यो ऽसौ तृतीयो वः स कुतः कस्य वा पुनः N. 22,10. Weist auf etwas vom Redenden Entferntes hin, das aber dem, von dem die Rede geht, zunächst liegt: तस्य प्राची दिक्शिरो ऽसौ चासौ (*die beiden dem Osten zunächst liegenden Weltgegenden Südost und Nordost*) चेर्मौ। अथास्य प्रतीची दिक्पुच्छमसौ चासौ च (*Südwest und Nordwest*) सक्थ्यौ दक्षिणा चोदीची च पार्श्वे Brh. Âr. Up. 1,2,3. Mit folgendem एव *jener selbe, derselbe:* सो ऽसावेव बन्धुः Çat. Br. 1,1,2,22. — 2) *der,* in Correl. mit dem pron. rel.: हिंसारतश्च यो नित्यं नेहासौ सुखमेधते M. 4,170. कश्चासौ यस्याहं दूत ईप्सितः N. 3,2. दूराद्यः पश्येद्दीर्घदर्श्यसौ H. 344. — 3) *dieser:* यो ऽसौ (von dem eben die Rede war) — स एव M. 1,7. नन्वमुमेव तावदचिरप्रवृत्तमुपभोगक्षमं ग्रीष्मसमयमधिकृत्य गीयताम् Çâk. 4,4. In den Wörterbüchern weist अदस् bald auf das unmittelbar Vorangehende (AK. 1,1,1,6. 3,20. 2,4,2,51. 8,2,17. Trik. 2,1,4. 3,5,19. H. 64.73.304.325.610.697.), bald auf das unmittelbar Nachfolgende (AK. 2,10,37. 3,4,153.236. Trik. 2,7,17. H. 92.235.239.697.). *dieser hier:* अमी वेदिं परितः कॢप्तधिष्ण्याः — त्वां वह्नयः पावयन्तु Çâk. 83. धावन्त्यमी — रथ्याः 8. — 4) folgt in einiger Entfernung auf das Wort, auf das es zu beziehen ist, und hebt es auf diese Weise mit Nachdruck hervor: मणिना भूषितः सर्पः किमसौ न भयंकरः *ist eine mit einem Juwel geschmückte Schlange als solche nicht furchtbar?* Bhartr. 2,43. विधुरपि विधियोगाद्ग्रस्यते राहुणासौ v. l. ad Hit. I,17. — 5) vertritt das pron. subst. der 3ten Person M. 1,53. 8,413. N. 17,43. 23,7.8. Vid. 158. 263.264. Pańkat. 262,10. Hit. 12,15. 44,3. Ragh. 3,35. अमुना — अयम् — अस्य auf dieselbe Person bezogen Çâk. 47. — Die indischen Lexicographen geben अदस् die Bedeutung von *jener* (परस्मिन्, परत्र) und von *dieser* (अत्र) H. an. 2,575. Med. s. 14.

2. अदस् (acc. n. vom vorhergehenden) adv. *dort, damals,* besonders in Verbindung mit relativen Conjunctionen; häufig mit यद्, auch यत्र, यथा *dort wo, damals als, so wie:* यत्स्थो दीर्घप्रसद्मनि यद्वादो रोचने दिवः। यद्वा समुद्रे अध्याकृते गृहे ऽत आ यातमश्विना ॥ RV. 8,10,1. यददो वात ते गृहे ऽमृतस्य निधिर्हितः। ततो नो देहि जीवसे ॥ 10,186,3. यदे-

वा अदः सलिले सुसंरब्धा अतिष्ठत। अत्रा वो नृत्यतामिव तीव्रो रेणुरपायत ॥ 72,6. यददो पितो अजगन्विवस्व पर्वतानाम्। अत्रा चिन्नो मधो पितो ऽरं भक्षाय गम्याः ॥ 1,187,7. यददो देवा असुरांस्त्वयाग्रे निरकुर्वत। ततस्त्वमध्योषधे ऽपामार्गो अजायथाः ॥ AV. 4,19,4. यददो ऽदो ऽभ्यगच्छम् *wohin immer ich gehe* 16,7,9. अमुनैवानूकाशेन यदद इन्द्रः सारथिरिव भूत्वोदजयत् Ait. Br. 2,25. ṚV. 8,26,17. AV. 12,1,15. यत्रादो गायत्री सुपर्णा भूत्वा सोममाहरत्तदेतासां क्षेत्राणामिन्द्र उक्थानि परिलुप्य क्षेत्रे प्रददौ Ait. Br. 6,14. तद्यथैवादः सोमं राजानं ग्रावभिरभिषुण्वन्त्येवमेवैतदुलूखलमुसलाभ्यां दृषदुपलाभ्यां हविर्यज्ञमभिषुणोति Çat. Br. 1,1,4,7. तददः सौत्रामणीतीष्टिस्तस्यां तद्याख्यायते 6,3,7. (überhaupt im Çat. Br. oft zurück auf einen schon behandelten, oder vorwärts auf einen noch zu behandelnden Gegenstand weisend) अनुवषट्करोति तद्यथादो ऽग्नाग्ना वा पुनरभ्याकारं तर्पयन्त्येवमेवैतद्देवताः पुनरभ्याकारं तर्पयति Ait. Br. 3,5.

3. अदस् (von 1. अद्) adj. *essend, verzehrend*, im comp. रिशादस्; s. d.

अदस्य् (denom. von 1. अदस्), अदस्यति P. 8,2,80, Sch.

अदातर् (3. अ + दातर्) adj. 1) *nicht gebend:* आदाननित्याच्चादातुः *von Einem, der immer nimmt, aber niemals giebt* M. 11,15. *geizig, karg* R. 1,6,8. 3,37,15. Vet. 31,17. अदाता पुरुषस्त्यागी धनं संत्यज्य गच्छति। दातारं कृपणं मन्ये मृतो ऽप्यर्थं न मुञ्चति ॥ Çârng. Paddh. im Bull. hist.-phil. VIII, 132. Im ÇKDr. wird der erste Vers dieses Spruches mit der Variante स्वधनं त्यज्य den प्राचीनाः zugeschrieben. — 2) *keine Zahlung leistend, nicht verpflichtet zu zahlen:* प्रतिभूः M. 8,161. — 3) *ein Mädchen nicht verheirathend:* काले ऽदाता पिता वाच्यः M. 9,4.

1. अदान (3. अ + दान) n. *das Nichtgeben:* वशाया अदानाय AV. 12,4,51. Çat. Br. 4,3,4,23. Kâtj. Çr. 25,1,16. *das Nichtzulegen von Gewicht* und zugleich *das Nichtgeben* Pańkat. II, 74, wo घटः für घटः zu lesen ist und कर्कटी wie कर्कट *das gekrümmte Ende des Wagebalkens* bedeutet.

2. अदान (wie eben) adj. *nicht spendend; keine Feuchtigkeit aus den Schläfen ausspritzend* (wie der Elephant zur Zeit der Brunst): सदा दानपरिक्षीणः (mit demselben Doppelsinn) शस्त एव करीश्वरः। अदानः पीनगात्रश्च निन्द्यत एव गर्दभः ॥ Pańkat. II, 73.

अदान्य (von 1. अदान) adj. *nicht schenkend:* अदान्यान्त्सोमपान्मन्यमानः AV. 2,35,3.

अदाभ्य (3. अ + दाभ्य) 1) adj. a) *nicht zu täuschen, zuverlässig:* गोपाः ṚV. 1,22,18. पतिः 9,26,4. 75,2. गृहपतिः 10,118,6. पुरएता विशाम् 3,11,5. — b) *untrüglich, unwandelbar, lauter:* शोचिः ṚV. 10,118,7. ज्योतिः 8,90,12. केतवः 9,70,3. चत्वारि ते असुर्याणि नामादाभ्यानि महिषस्य सन्ति 10,54,4. VS. 7,2. हविः 17,18. vom Soma ṚV. 9,3,2. 59,2. SV. II, 3,1,10,2. 5,2,6,6. — c) *unantastbar, unnahbar:* इन्द्रं दिप्सन्ति दिप्सवो ऽदाभ्यम् ṚV. 7,104,20. 1,155,1. 3,26,4. 4,53,4. 8,50,12. — 2) m. N. eines Graha (s. d.), welcher Kâtj. Çr. 7,6,28. 12,5,6.13. und bei Mahîdh. zu VS. 8,47.48. beschrieben wird.

अदामन् (3. अ + दामन्) adj. *gabenlos, arm, karg:* मा त्वादामान आ दभन्मघोनः ṚV. 6,44,12. वत्सानां न तन्तयस्त इन्द्र दामन्वन्तो अदामानः सुदामन् 24,4.

अदायाद (3. अ + दायाद) adj. f. आ *nicht erbberechtigt:* पुमान्दायादो ऽदायादा स्त्री Nir. 3,4 (Einschiebung). अदायादबान्धवाः M. 9,158.160. Vivâdâk. 147,6.11.15.19. u. s. w.

अदायिक (von 3. अ + दाय) adj. *wozu keine Erben da sind:* अदायिकं राजगामि Kâtj. in Mit. 212,14.

अदायिन् (3. अ + दायिन्) adj. *nicht gebend* Nir. 6,30.

1. अदार (3. अ + दार von दर् [दृ]) m. *Nichtverletzung*, s. अदारसृत्.

2. अदार (3. अ + दार) adj. *unbeweibt:* बालाः R. 4,18,15.

अदारसृत् (1. अदार + सृत्) adj. *ohne Verletzung vorübergehend* (von einem Unfalle, Geschosse, u. s. w.): अदारसृद्भवतु देव सोम AV. 1,20,1.

अदाशु (3. अ + दाशु) adj. *den Göttern nicht gebend, unfromm:* जघन्वाँ अदाशून् ṚV. 1,174,6.

अदाशुरि (3. अ + दाशुरि) adj. dass.: यस्ते रेवाँ अदाशुरिः प्रममर्ष मघत्तये ṚV. 8,45,15.

अदाश्वंस् (3. अ + दाश्वंस्) adj. dass.: वेदो अदाशुषाम् ṚV. 1,81,9. यः शश्वतो अदाशुषो गयस्य प्रयन्तासि सुष्वितराय वेदः 7,19,1. compar.: अदाशूष्टरस्य वेदः 8,70,7.

अदास (3. अ + दास) m. *Nicht-Sclave, freier Mann:* अदासं दासजीवनं मृते M. 10,32. अदासो गच्छ मुक्तो ऽसि MBh. 3,15797. = Draup. 9,21. (अदास ग°).

अदिक्क (von 3. अ + दिश्) adj. *keine Weltgegend für sich habend:* ते देवा असुरान्त्सपत्नान्भ्रातृव्यान्दिग्भ्यो ऽनुदन्त ते ऽदिक्काः पराभवन् Çat. Br. 13,8,1,5.

1. अदिति (3. अ + दिति von दा, ददाति) f. *Besitzlosigkeit, Nichtshaben, Elend:* दितिं च रास्वादितिमुरुष्य ṚV. 4,2,11. पित्वो भिक्षेत वयुनानि विद्वानासाविवासन्नदितिमुरुष्येत् 1,152,6. आ वृश्च्यन्तामदितये दुरेवाः 10,87,18.

2. अदिति (3. अ + दिति von दा, द्यति) 1) adj. a) *ungebunden, frei:* आदित्यासो अदितयः स्याम ṚV. 7,52,1. — b) *schrankenlos, unendlich;* die Schaar der Marut ṚV. 4,3,8. der Himmel 5,59,8. 10,63,3. besonders häufig von Agni 1,94,15. 7,9,3. समिधा यो निशिती दाशददितिं धामभिरस्य मर्त्यः 8,19,14. 12,14. 10,92,14. विश्वेषामदितिर्यज्ञियानां विश्वेषामतिथिर्मानुषाणाम् 4,1,20. hier schwebt das Wort zwischen adj. und subst. wegen des Wortspiels. — c) *endlos, unerschöpflich:* दुराध्यो३ अदितिं स्रेवयन्तो ऽचेतसो वि जगृभ्रे परुष्णीम् ṚV. 7,18,8. मा गामनागामदितिं वधिष्ट 8,90,15. स पर्वभिर्ऋतुशः कल्पमानो गां मा हिंसीरदितिं विराजम् VS. 13,43. पीपाय धेनुरदितिर्ऋताय जनाय मित्रावरुणा हविर्दे ṚV. 1,153,3; vgl. 2, b. — d) *ganz* (अखण्ड) Çabdar. im ÇKDr. — 2) f. a) *Ungebundenheit, Freiheit, Sicherheit:* को नो मह्या अदितये पुनर्दात्पितरं च दृशेयं मातरं च ṚV. 1,24,1. अनागसो अदितये स्याम 15. अनेहो दात्रमदितेरनर्वं हुवे स्वर्वदवधं नमस्वत्। तद्रोदसी जनयतं जरित्रे 185,3. आ सर्वतातिमदितिं वृणीमहे 10,100,1. 5,82,6. AV. 7,34,1. — b) *Unendlichkeit*, insbesondere *die Schrankenlosigkeit* des Himmels im Gegensatz zur *Endlichkeit* der Erde und ihrer Räume: अतश्चक्षाथे अदितिं दितिं च ṚV. 5,62,8. अदितिर्द्यौरदितिरन्तरिक्षमदितिर्माता स पिता स पुत्रः 1,89,10. (देवाः) ये स्थ जाता अदितेरद्भ्यस्परि ये पृथिव्यास्ते म इह श्रुता हवम् 10,63,2. उर्वी गव्यूतिरदितेर्ऋतं यते 9,74,3. 1,166,12. — c) der letzte Begriff personificirt ist die Göttin Aditi (Naigh. 5,5.), *die Mutter der* Âditja's, besonders häufig bezeichnet als *Mutter* Mitra's, Varuṇa's und Arjaman's, der vornehmsten unter ihnen; z. B. ṚV. 7,60,5. 8,47,9. In welchem Sinne sie AV. 8,9,21. अष्टपुत्रा genannt werden kann, da

in der Wirklichkeit nur *sieben* Âditja's sind, lässt sich entnehmen aus ṚV. 10,72,8.9 (vgl. Çat. Br. 3,1,3,2.3.): अष्टौ पुत्रासो अदितेर्ये जातास्तन्वस्परि । देवाँ उप प्रैत्सप्तभिः परा मार्ताण्डमास्यत् ॥ सप्तभिः पुत्रैरदितिरुप प्रैत्पूर्व्यं युगम् । प्रजायै मृत्यवे त्वत्पुनर्मार्ताण्डमाभरत् ॥ Vgl. u. आदित्य. Ihre Anrufung ist stehend verbunden mit derjenigen der Âditja's, und sie wird in der Erinnerung an die Appellativbedeutung des Wortes (s. 2, *a.*) besonders um *ungestörte Freiheit* und *Sicherheit* angefleht; z. B. ṚV. 8, 18, 6. 25, 10. 47, 8. 4, 25, 5. In einem späten Liede heisst sie *Tochter des* Daksha: अदितिर्ह्यजनिष्ट दक्ष या दुहिता तव । तां देवा अन्वजायन्त भद्रा अमृतबन्धवः ṚV. 10,72,5. अदिती राजपुत्रा 2,27,7. अवर्धं ज्योतिरदितिः 7,82,10. ज्योतिष्मतीमदितिं धारयत्क्षितिं स्वर्वतीमा सचेते दिवे दिवे (Mitra und Varuṇa) 1,136,3. VS. 13,18. 14,29. Nir. 11,22.23. Vishṇu's Gemahlin VS. 29,60. In der nachvedischen Literatur heisst Aditi *Mutter der Götter* Trik. 1,1,6. H. an. 3,243. Med. t. 86; vgl. अदितिज. Sie ist die Tochter Daksha's und Gemahlin Kaçjapa's Çâk. p. 109. fgg. VP. 122. Mutter der 33 Götter, d. i. der Âditja, der Vasu, der Rudra und der Açvin R. 3, 20, 15. Mutter der Tushita's oder der 12 Âditjas und der Sonne VP. 122. 348. Schwester Agastja's Bṛh. Dev. in Ind. St. I, 114. — *d*) 1, *c*. substantivirt: *die Unerschöpfliche*, von der milchenden Kuh, aber in der Regel nicht einfach von dem Thiere gebraucht, sondern mit symbolischen Beziehungen, Naigh. 2, 11. घृतं दुहानामदितिं जनायाग्ने मा हिंसीः परमे व्योमन् VS. 13,49. von der Wolke: पयो न दुग्धमदितेरिषिरम् ṚV. 9,96,5. वृषा वृष्णे दुदुहे दोहसा दिवः पयांसि यह्वो अदितेरदाभ्यः 10,11,1. VS. 3,27. 4,19.30. ṚV. 6,67,4. Diesem Begriffe ordnen sich die zwei übertragenen Bedeutungen unter: α) *Kuh = Weib*, wie auch andere Benennungen der *Kuh* entsprechende Uebergänge machen, eine ehrende Bezeichnung: अदितिर्नाथितेषे ब्रह्मौदनं पचति पुत्रकामा AV. 11,1,1. गृह्णातु त्वामदितिः शूरपुत्रा (vgl. mit 14: उत्तिष्ठ नारि तवसं रभस्व) 11. VS. 11,56.57, wo अदितिः eben so auf die Gattin des Opfernden zu beziehen ist. — β) *Kuh = Milch*, die zur Mischung des Soma verwandt wird: तमंमृक्षन्त वाजिनमुपस्थे अदितेरधि । विप्रासो अण्व्या धिया ṚV. 9,26,1. समी रथं न भुरिजोरहेषत दश स्वसारो अदितेरुपस्थ आ 71,5. (अंशुः) दधाति गर्भमदितेरुपस्थ आ 74,5. वृष्णे यत्ते वृषणो अर्कमर्चानिन्द्र ग्रावाणो अदितिः सजोषाः 5,31,5. ऊर्ध्वो ग्रावा बृहदग्निः समिद्धः प्रिया धामान्यदितेरुपस्थे 10,70,7. Aus den Stellen, welche die Verbindung mit उपस्थे haben, kann für अदिति die Bedeutung *Erde* (Naigh. 1,1. H. an. 3,242. Med. t. 86.) abstrahirt sein; vgl. auch VS. 13, 18. Çat. Br. 1,1,2,23. 4,5. Eben so lässt sich Naigh. 1, 11, wonach das Wort die Bedeutung *Rede* oder *Stimme* hätte, an ṚV. 8,90,15. (s. u. 1, *c*) und 5,31,5. (s. oben) anknüpfen; vgl. Kathop. 4,7: या प्राणेन संभवत्यदितिर्देवतामयी । Çaṁk.: शब्दादीनामदनाददितिः; vgl. auch weiter unten die Stelle aus der Bṛh. Âr. Up. Dem du. अदिती wird Naigh. 3, 30. die Bedeutung *Himmel und Erde* zugeschrieben; nach H. an. 3, 243. soll अदिति auch ein Name der Pârvatî sein. Bṛh. Âr. Up. 1,2,5. wird अदिति etym. mit अद् *essen* zusammeng. und mit dem *Tode* identificirt: स (मृत्युः) यद्यदेवासृजत तत्तदत्तुमध्रियत सर्वं वा अत्तीति तददितेरदितित्वम्.

अदितिज (2. अदिति + ज) m. pl. *die von der Aditi Geborenen, die Götter* H. 88, Sch. — Vgl. अदितिनन्दन.

अदितित्व (von 2. अदिति) n. 1) *Freiheit, Sicherheit:* आदित्यानामवसा नूतनेन सक्षीमहि शर्मणा शंतमेन । अनागास्त्वे अदितित्वे तुरास इमं यज्ञं दधतु श्रोषमाणाः ॥ ṚV. 7,51,1. — 2) *das Wesen der Göttin* Aditi: तददितेरदितित्वम् Bṛh. Âr. Up. 1,2,5.

अदितिनन्दन (2. अदिति + नन्दन) m. pl. *die Kinder der* Aditi, *die Götter* AK. 1,1,1,3.

अदित्सत् (3. अ + दित्सत् vom desid. von दा) adj. *nicht geneigt zu geben:* अदित्सन्तं चिद्घृणे पूषन्दानाय चोदय ṚV. 6,53,3. VS. 9,24. M. 10,113.

अदित्सु (3. अ + दित्सु) adj. dass. M. 9,118.

अदीक्षित (3. अ + दीक्षित) adj. 1) *der die zum* Soma-*Opfer gehörige Weihe* (दीक्षा) *noch nicht vollzogen hat* Çat. Br. 3,1,1,7. 2,20. — 2) *der bei dieser nur für den Opfernden selbst bestimmten Ceremonie nicht betheiligt ist:* अध्वर्युः Kâtj. Çr. 8,9,28. ऋत्विजः 10,1,26. ब्रह्मा 11,1,18. — 3) *nicht brahmanisch geweiht:* अदीक्षिता दीक्षितवाचं वदन्ति Pañkav. Br. 17,1. in Ind. St. I, 33, 21.

अदीन (3. अ + दीन 1) adj. *nicht niedergedrückt, muthig:* अदीनसत्त्व R. 4,29,25. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes des Sahadeva, VP. 412. (Bhâg. P. अहीन).

अदुःख (3. अ + दुःख) adj. *kein Unglück bringend, heilbringend:* अदुःखमकृत्वा वचनं मम R. 4,22,2.

अदुग्ध (3. अ + दुग्ध) adj. *unausgemolken* (von der Kuh) ṚV. 7,32, 22. *unausgesogen* (von den Brüsten des Weibes) Suçr. 1,286,11.

अदुच्छुन (3. अ + दुच्छुना) adj. *kein Unheil mit sich führend:* पवमानस्य ते रसो मदो राजन्नदुच्छुनः ṚV. 9,61,17.

अदुर्मख (3. अ + दुर्मख) adj. *unverdrossen, munter, freudig:* यस्याजुषन्नमस्विनः शमीमदुर्मखस्य वा तं घेदग्निर्वृधावति ṚV. 8,64,14.

अदुर्मङ्गल (3. अ + दुर्मङ्गल) adj. f. ई *kein Unglück bringend:* अदुर्मङ्गलीः पतिलोकमा विश ṚV. 10,85,43.

अदुष्ट (3. अ + दुष्ट) adj. 1) *nicht verdorben, gut* Kâtj. Çr. 25,5,22. — 2) *frei von Schuld* M. 8,388.

अदुष्टत्व n. Kâtj. Çr. 23,4,22. 25,9,7. nom. abstr. von अदुष्ट 1.

अदू (3. अ + दू) adj. *zögernd, ohne Eifer:* मा प्सवः परि षदाम मादुवः ṚV. 7,4,6.

अदून (3. अ + दून) adj. *ungestört, unbeschädigt:* अलाण्डून्हन्मि महता वधेन दूना अदूना अरसा अभूवन् AV. 2,31,3.

अदूर (3. अ + दूर) 1) adj. *nicht entfernt, nahe:* अदूरसीमन्ते स्थितः Çukas. 41,7. अदूरत्रिंशाः *nahgelegene 30*, d. i. *gegen 30* P. 2,2,25, Sch. — 2) *Nähe:* अदूरे Ṛt. 1,14. अदूरोज्झितवर्त्मसु मृगद्वन्द्वेषु Ragh. 1,40. mit dem gen.: शिरीषाणामदूरभवो ग्रामः P. 1,2,51, Sch. विदिशाया (hier und in den 3 folg. Beispielen kann es auch der abl. sein) अदूरभवं नगरम् 4,2,70, Sch. पूर्वाम्बुधेरदूरस्थां नगरीम् Vid. 223. त्रिंशतो ऽदूरे P. 2, 2,25, Sch. अदूरात् *in der Nähe, nahe bei:* असावदूरात्प्रत्यदृश्यत R. 3,50, 15. mit dem gen.: अदूराद्भरतस्यैव तस्थौ 2,92,17. स तु मे भ्रातरं दृष्ट्वा ममादूरादवस्थितम् 4,8,41. mit dem abl.: पथः Kâtj. Çr. 25,4,1. अदूराच्छिंशपावृक्षात्पश्यामि वरवर्णिनीम् R. 5,56,70. अदूरतस् dass.: त्वां वर्तमानमदूरतः 3,9,24. mit dem gen.: तस्थावदूरतो भ्रातुरिन्द्रस्येव बृहस्पतिः 6,71,4. मन्दाकिन्या (abl.?) अदूरतः 5,36,32.

अदृपित (3. अ + दृपित von दृप्) adj. *nicht unaufmerksam, nicht acht-*

los, nicht leichtsinnig: पायुभिः पाहि शग्मैः । अदब्धेभिरदपितेभिः RV. 1,143,8. आशृण्वते अदपिताय मन्म शंस 4,3,3. — Vgl. अप्रदपित.

अदृप्त (3. अ + दृप्त von दर्प्) dass.: वेधा अदृप्तो अग्निर्विजानन् RV. 1,69,3. सौमनसमदृप्तम् Vâlakh. 9,7.

अदृप्तक्रतु (अदृप्त + क्रतु) adj. *keine unbesonnene Absicht habend, nüchtern, verständig:* अदृप्तक्रतुमरतिं युवत्योः RV. 6,49,2. सुशेवो नो मृळयाकुरदृप्तक्रतुरवातः । भवा नः सोम शं हृदे 8,68,7.

अदृप्यत् (3. अ + दृप्यत्) adj. *gesammelt, ernst:* अदृप्यता मनसा RV. 1,151,8.

अदृश् (3. अ + दृश् *Auge*) adj. *blind* AK. 2,6,2,12.

अदृश्य (3. अ + दृश्य) adj. f. आ *nicht sichtbar* Taitt. Up. 2,7. (Çaṃk.: दृश्यं नाम द्रष्टव्यं विकारो दर्शनार्थत्वाद्विकारस्य । न दृश्यमदृश्यमविकार इत्यर्थः) R. 1,17,33. 3,50,12. 4,15,31. Pañkat. 190,6. 199,18. Ragh. 4,5. H. 38. वाणी Vid. 149. mit dem gen.: अदृश्यः सर्वभूतानाम् R. 1,48,31. 4,43,48. 6,66,5. अदृश्यकरण n. N. eines Paṭala in einem über Zauberei handelnden Werke Verz. d. B. H. No. 904. *nicht zum Vorschein kommend, versteckt* (von Hämorrhoiden) Suçr. 2,46,15. 49,17.

अदृश्यत् (3. अ + दृश्यत् part. praes. pass. von दर्श्) 1) adj. *unsichtbar:* राक्षसैर्भिरदृश्यद्भिः Sund. 2,19. — 2) f. °न्ती N. pr. die Gemahlin Çaktri's, eines Sohnes des Vasishṭha, MBh. 1,6757.

अदृष्ट (3. अ + दृष्ट) 1) adj. a) *nicht gesehen, unbemerkt* M. 5,127. *früher nicht gesehen* R. 5,43,10. अदृष्टरूपा 2,55,29. अदृष्टपूर्व dass. 54,3. N. (Bopp) 13,20. — b) *unsichtbar:* देवान्पुण्यगणान्पितॄन् । दृष्टाँ अदृष्टाँ इष्णामि यथा सेनाममूं हनन् AV. 8,8,15. अदृष्टो द्रष्टा und अदृष्टं दृष्ट Çat. Br. 14,6,7,31. 8,11. (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,23. 8,11.) Kâtj. Çr. 4,1,1. Als adj. und als subst. zur Bezeichnung *des dem Auge sich entziehenden giftigen Ungeziefers:* दृष्टश्च हन्यतां क्रिमिरुतादृष्टश्च हन्यताम् AV. 5,23,7. 6. 6,52,3. दृष्टमदृष्टमतृहमथो कुरूरुमतृहम् 2,31,2; vgl. अदृष्टहन्. — c) *nicht gekannt, nicht bekannt:* अदृष्टहेतुकेन कर्मणा Suçr. 1,43,8. अदृष्टकारित *durch eine unbekannte Ursache bewirkt* 21,10. अदृष्टपूर्व *früher nicht gekannt:* अदृष्टपूर्वव्यसना R. 2,58,31. — d) *nicht gutgeheissen, unerlaubt:* वृद्धि *Zinse* M. 8,153. — 2) n. a) *eine unvorhergesehene Gefahr* (durch Feuer, Wasser, u. s. w.) AK. 2,8,1,30. H. 302. — b) *Schicksal:* दैवमिति यदपि कथयसि पुरुषगुणः सो ऽप्यदृष्टाख्यः Pañkat. V,27. धर्माधर्मावदृष्टं स्यात् Bhâshâp. 160.

अदृष्टहन् (अदृष्ट 1, b. + हन्) adj. *dem Auge sich entziehendes giftiges Ungeziefer tödtend:* उत्पुरस्तात्सूर्य एति विश्वदृष्टो अदृष्टहा RV. 1,191,8.

अदृष्टि (3. अ + दृष्टि) f. *ein Blick des Missfallens* AK. 1,1,7,37.

अदृष्टिका f. von und = अदृष्टि Çabdar. im ÇKDr.

अदेय (3. अ + देय) adj. *was nicht weggegeben werden darf; was nicht gegeben, ausgeliefert zu werden braucht* (z. B. einem Gläubiger) Mit. 42,13. Nârada in Mit. 260,4. fgg. 259,7.

अदेव (3. अ + देव) 1) adj. f. ई. a) *nicht göttlich, nicht von den Göttern kommend* u. s. w.: (निपुद्भिः) न यो अदेवो वरते न देवः RV. 6,22,11. अग्ने हेळांसि दैव्या युयोधि नो ऽदेवानि ह्वरांसि 48,10. 17,8. 3,32,6. 8,60,8. — b) *ungöttlich, widergöttlich, gottlos:* भिनत्पुरो न भिदो अदेवीर्ननमो वधरदेवस्य पीयोः RV. 1,174,8. दुरुहः 3,31,19. अदेवीर्मायाः 5,2,9. 10. 6,49,15. 7,1,10. 98,5. 8,11,3. Zweimal findet sich im RV. Dehnung des anlautenden Vocals: भुवद्विश्वमभ्यादेवमोजसा (= SV. I, 5,2,2,10. ohne Dehnung bei Stevenson und Benfey) 2,22,4. यया शत्रूर्नकिरादेव ओहते Vâlakh. 9,2. Dieselbe wird bestätigt durch RV. Prât. 4,41; s. Roth, Erläut. z. Nir. S. 87. Anm. Ein wirkliches आदेव s. u. d. W. Als oxytonon erscheint das Wort AV. 5,8,3. (wenn man sich auf die Accentuirung *einer* Handschrift verlassen könnte): यद्मावमुतो देवा अदेवः संश्चिकीर्षति । मा तस्याग्निर्हव्यं वाक्षीत् — 2) m. *Nichtgott:* देवा अदेवाः (भवन्ति) Çat. Br. 14,7,1,22. = Bṛh. Âr. Up. 4,3,22. लोकानन्यान्सृजेयुर्ये लोकपालांश्च कोपिताः । देवान्कुर्युरदेवांश्च M. 9,315.

अदेवक (von 3. अ + देव) adj. *an keine (bestimmte) Gottheit gerichtet:* आकूतयः Çat. Br. 3,1,4,10.

अदेवता (3. अ + देवता) f. *Nichtgottheit, ein Gegenstand dem das Prädicat der Göttlichkeit nicht zukommt:* अदेवता देवतावत्स्तूयन्ते Nir. 7,4.

अदेवत्रा (3. अ + देवत्रा adv.) adj. *den Göttern nicht zugewandt:* उत त्वा स्त्री शशीयसी पुंसो भवति वस्यसी । अदेवत्रादराधसः RV. 5,61,6.

अदेवयत् (3. अ + देवयत्) adj. *gleichgültig gegen die Götter:* देवयन्निददेवयन्तमभ्यसत् RV. 2,26,1.

अदेवयु (3. अ + देवयु) adj. dass.: अन्यव्रतममानुषमयज्वानमदेवयुम् RV. 8,59,11. 1,150,2. 7,93,5. 9,63,24. 10,27,2.3.

अदेवृघ्नी (3. अ + देवृघ्नी [देवर् + घ्नी f. von घ्न]) adj. f. *dem Schwager nicht verderblich* (das Weib): अदेवृघ्न्यपतिघ्नीहैधि AV. 14,2,18.

अदेश (3. अ + देश) m. *der unrechte Ort:* अदेशे वा वचनं व्यञ्जनस्य RV. Prât. 14,5. स्त्रियं स्पृशेददेशे यः M. 8,358. अदेशस्थो हि रिपुणा स्वल्पकेनापि बाध्यते Hit. IV, 45. अदेशज *am unrechten Orte gewachsen* (von Pflanzen) Suçr. 1,224,20. u. s. w.

अदेशकाल (3. अ + देशकाल [देश + काल]) *der unrechte Ort und die unrechte Zeit:* °कालात् P. 4,4,71. °काले Bhag. 17,22. R. 5,90,18. अदेशकालसंप्राप्तः 29.

अदेश्य (3. अ + देश्य) adj. *der sich nicht an dem Orte befunden hat, bei einer Begebenheit gar nicht zugegen gewesen ist:* अदेश्यं यश्च दिशति M. 8,53.

अदैव (3. अ + दैव) adj. *wobei die Götter nicht betheiligt sind:* अदैवं भोजयेच्छ्राद्धम् M. 3,247. अदैवं दैवतं कुर्युः Çârng. Paddh. Râganîti.

अदोभू (1. अदस् + भू) *jenes werden:* अनदो ऽदः समभवत् = अदोऽभवत् P. 1,1,15, Vârtt., Sch.

अदोमद (3. अ + दोमद [दोम + द]) adj. *keine Beschwerden verursachend:* अदोमदमन्नमद्धि AV. 7,63,1.

अदोमध (3. अ + दोमध [दोम + ध]) adj. dass.: शिवौ ते स्तां व्रीहियवावबलासावदोमधौ AV. 8,2,18.

अदोमय (von 1. अदस्) adj. *jenes enthaltend:* तद्यदेतदिदम्मयो ऽदोमयः Çat. Br. 14,7,2,6. = Bṛh. Âr. Up. 4,4,5.

अदोमूल (1. अदस् + मूल) adj. f. आ *jenes zur Wurzel, zum Ausgangspunkt habend, auf jenem beruhend:* अदोमूलाः (d. i. कामदोहिनीमूलाः) क्रियाः सर्वा मम Viçv. 3,25.

अदोह (3. अ + दोह) m. *das keine-Milch-Geben:* अदोहे *wenn die Kuh keine Milch giebt* Kâtj. Çr. 7,4,23. 25,6,2.

अद्ग (von 1. अद्) m. *geschmolzene Butter* Uṇ. 1,122.

अद्धा indecl. gaṇa चादि und स्वरादि; *in Wahrheit, fürwahr, sicher, offenbar* Naigh. 3, 10. AK. 3, 5, 12. H. ç. 200. सत्यमद्धा नकिरन्यस्त्वावान् RV. 1, 52, 13. नकिरद्धा नु वेद 10, 111, 7. को अद्धा वेद 3, 54, 5. 10, 129, 6. अद्धा देव महाँ असि 8, 90, 11. सो अद्धा दाश्वध्वरो ऽग्ने मर्तः 19, 9. Çat. Br. 1, 2, 4, 20. 2, 3, 1, 25. 3, 1, 4, 11. u. s. w. यस्य स्यादद्धा न विचिकित्सास्ति Khând. Up. 3, 14, 4. Çiç. 3, 42. In Verbindung mit कर् *machen* gaṇa साक्षादादि. — Zu zerlegen in अद् (von 2. अ *b*, wie इद् von इ) + धा, also ursprünglich: *auf diese Weise*.

अद्धातमाम् (von अद्धा) adv. *ganz sicher* Çat. Br. 1, 6, 2, 9.

अद्धाति (von अद्धा) m. *ein Weiser, der die letzten Wahrheiten erkannt hat, ein Seher*, = मेधाविन् Naigh. 3, 15. द्वे ते चक्रे सूर्ये ब्रह्माण ऋतुथा विदुः । अथैकं चक्रं यद्गुहा तदद्धातय इद्विदुः ॥ RV. 10, 85, 16. अग्नेः सांतपनस्याहमायुषे पदमा रभे । अद्धातिर्यस्य पश्यति धूममुद्यन्तमास्यतः ॥ AV. 6, 76, 2. येन आसीद्भूमिः पूर्वा यामद्धातय इद्विदुः । यो वै तां विद्यान्नामथा स मन्येत पुराणवित् ॥ 11, 10, 17.

अद्धापुरुष (अद्धा + पुरुष) m. *ein wahrer, rechter Mann*: यदि नाहरेदनद्धापुरुषः को ऽनद्धापुरुष इति न देवान्न पितॄन्न मनुष्या (मनुष्याँ) इति Ait. Br. 7, 9.

अद्धावैधेय (अद्धा + वैधेय) m. pl. N. einer Schule des weissen Jagus Ind. St. I, 152.

अद्ध्यालोहकर्ण adj. *ganz rothe Ohren habend* (ein Bock) VS. 24, 4. Sch. = रक्तवर्णकर्ण. अद्ध्या scheint hier gleichbedeutend mit अद्धा zu sein.

अद्भुत (अद्भुत Uṇ. 5, 1.) = महत् Naigh. 3, 3. 1) adj. *a*) *was sich der Wahrnehmung entzieht, unbemerkbar, unsichtbar* (Gegens. दृश्य): कस्तद्वेद यदद्भुतम् RV. 1, 170, 1. अतस्त्वं दृश्याँ अग्न एतान्पड्भिः पश्येरद्भुताँ अर्य एवैः 4, 2, 12. अतो विश्वान्यद्भुता चिकित्वाँ अभि पश्यति । कृतानि या च कर्त्वा 1, 25, 11. अद्भुतं न रजः 10, 105, 7. 1, 23, 2. 9, 83, 4. 2, 26, 4. — *b*) *geheimnissvoll, wunderbar*: विशां राजानमद्भुतम् (oder zu *a*.) RV. 8, 43, 24. मित्रः 6, 8, 3. सदसस्पतिमद्भुतम् 1, 18, 6. 10, 2. 78, 3. 94, 12. 13. इन्दुः 9, 85, 4. 20, 5. 6, 15, 2. 8, 13, 19. 1, 142, 3. VS. 21, 20. तं हाद्भुतमभिजनितोः Çat. Br. 3, 1, 2, 21. °दर्शन N. 12, 4. °रूप 1, 23. °कर्मन् Indr. 1, 30. R. 1, 21, 18. 44, 35. 3, 23, 20. गेयमद्भुतम् 1, 4, 31. संस्मृत्य संवादमिममद्भुतम् Bhag. 18, 76. परमाद्भुतरूपा Vid. 17. अत्यद्भुतमिदं बलम् N. 20, 19. — Einfluss auf die Betonung gaṇa काष्ठादि. — 2) m. *a*) *das Wunderbare, Ausserordentliche*, einer der 9 (8) Rasa's oder Färbungen eines poetischen Werkes, AK. 1, 1, 7, 17. H. 295 (n. nach Gauḍa zu 294.). R. 1, 4, 7. अद्भुतरस Verz. d. B. H. No. 539. — *b*) N. pr. der Indra des 9ten Manvantara VP. 268. — 3) n. *Wunder* AK. 1, 1, 7, 19. 3, 4, 22, (Col. 28,) 18. H. 303. तदद्भुतमिवाभवत् Sund. 1, 11. Arǵ. 3, 17. Viçv. 6, 13. अद्भुतं खलु संवृत्तम् Çâk. 71, 22. अद्भुतोपम Arǵ. 3, 41. इदमत्यद्भुतं दृष्ट्वा R. 3, 15, 9. अत्यद्भुतोपम 1, 9, 47. अद्भुतानि *ausserordentliche Naturereignisse*: चौरैरुपप्लुते ग्रामे संभ्रमे चाग्निकारिते । आकालिकमनध्यायं विद्यात्सर्वाद्भुतेषु च ॥ M. 4, 118. अद्भुतशान्ति N. des 67ten zum Atharvaveda gehörigen Pariçishṭa Verz. d. B. H. 94. अद्भुततम n. *ein sehr grosses Wunder*: तदद्भुततमं दृष्ट्वा N. 23, 12. 24, 36. — Wird für eine Verstümmelung von अतिभूत angesehen.

अद्भुतक्रतु (अद्भुत + क्रतु) adj. *von wunderbarer Einsicht*, Mitra und Varuṇa RV. 5, 70, 4. Agni 8, 23, 8.

अद्भुतत्व (von अद्भुत) n. *Wunderbarkeit, Vorzüglichkeit* H. 70.

अद्भुतधर्म (अद्भुत + धर्म) m. *Erzählungen von Wundern und Vorzeichen* (buddh.) Weber, Lit. 262.

अद्भुतब्राह्मण (अद्भुत + ब्राह्मण) n. N. eines zum Shaḍviṃça-Brâhmaṇa gehörigen Brâhmaṇa, Weber, Lit. 66. Ind. St. I, 31. 36. Verz. d. B. H. No. 287. 288.

अद्भुतरामायण (अद्भुत + रामायण) n. N. eines Vâlmîki (wie das Râmâjaṇa) zugeschriebenen Werkes Ind. St. I, 468; vgl. अद्भुतोत्तरकाण्ड.

अद्भुतसार (अद्भुत + सार) m. 1) *das Harz der Mimosa Catechu* (खदिरसार), aus welchem die sog. *Terra japonica* bereitet wird, ÇKDr. — 2) N. eines über Omina und Wundererscheinungen handelnden Werkes, Sch. zu Çâk. 15.

अद्भुतस्वन (अद्भुत + स्वन) m. *von wunderbarem Tone*, ein Beiname Çiva's, Trik. 1, 1, 46 (Calc. Ausg. und Wils. °ध्वन, ÇKDr. wie wir).

अद्भुतैनस् (अद्भुत + एनस्) adj. *an dem kein Fehler wahrzunehmen ist*, die Marut's RV. 5, 87, 7. die Âditja's 8, 56, 57.

अद्भुतोत्तरकाण्ड (अद्भुत + उत्तरकाण्ड) n. N. eines Werkes, eines Nachtrags, resp. Nachbildung des Râmâjaṇa, Verz. d. B. H. No. 446. Verz. d. Pet. H. No. 9; vgl. अद्भुतरामायण.

अद्मन् (von 1. अद्) n. *Speise, Mahl*: आ स्वमद्म युवमानः RV. 1, 58, 2. Nir. 4, 16.

अद्मनि (von 1. अद्) m. *Feuer* Uṇ. 2, 101.

अद्मनी s. दुरद्मनी.

अद्मर (von 1. अद्) adj. *gefrässig* P. 3, 2, 160. Vop. 26, 150. AK. 3, 1, 20. H. 394.

अद्मसद् (अद्मन् + सद् adj.) m. *Gast beim Mahle*: (उषाः) अद्मसन्न ससतो बोधयन्ती RV. 1, 124, 4. सत्या नृणामद्मसदामुपस्तुतिर्देवा एषामभवन्देवहूतिषु 7, 83, 7. 6, 30, 3. 8, 44, 29. Nir. 4, 16.

अद्मसद्य (von अद्मसद्) n. *Tischgenossenschaft*: अग्निं धीभिर्मनीषिणो मेधिरासो विपश्चितः । अद्मसद्याय हिन्विरे ॥ RV. 8, 43, 19.

अद्मसद्वन् (अद्मन् + सद्वन्) adj. *zum Tischgenossen sich eignend*: वद्मा हि सूनो अस्यद्मसद्वा RV. 6, 4, 4.

1. अद्य (von 1. अद्) 1) adj. *zu essen*: तदद्यं भूतिमिच्छता Pañkat. IV, 79; vgl. आद्य. — 2) n. *Speise, Nahrung*; s. अन्नाद्य, हविरद्य.

2. अद्य (über die Pluti des Schlussvocals s. RV. Prât. 7, 6. 8. 9. 34. VS. Prât. 3, 114. 115.) adv. 1) *heute* P. 5, 3, 22. Vop. 7, 110. AK. 3, 5, 20. अद्या चिन्नू चित्तदपो नदीनाम् RV. 6, 30, 3. अद्याद्य श्वः श्व इन्द्र त्रास्व परे च नः 8, 50, 11. 7, 104, 15. 1, 44, 3. 115, 6. 5, 82, 4. u. s. w. स एवाद्य स उ श्वः Çat. Br. 14, 4, 3, 24. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 5, 23.) Kaṭhop. 4, 13. M. 1, 119. अद्य प्रातरेव Hit. 9, 7. अद्य रात्रौ प्रदोष एव (vergangen) Pañkat. 197, 23. अद्य रात्रौ (bevorstehend) Vid. 254. इमामेकां निशामद्य (wie eben) 111. अद्यापि *noch heute* R. 4, 38, 9. Pañkat. 213, 5. 216, 2. — 2) *jetzt* Çat. Br. 1, 1, 3, 7. अद्य गच्छ गता रात्रिः Kathâs. 4, 68. — अद्यापि *noch jetzt, noch in diesem Augenblick* Çâk. 29. *schon jetzt* R. 5, 70, 18. अद्यापि न *noch immer nicht* R. 1, 26, 31. = नाद्यापि Prab. 59, 11. Çukas. 44, 10. *jetzt noch nicht*: पञ्चभूतानि नाद्यापि विमुञ्चन्तीह लक्ष्मणम् R. 6, 82, 35. *jetzt nicht mehr*: नाद्यापि श्रूयते शब्दो मत्तानां मृगपक्षिणाम् 2, 71, 24. अद्य पूर्वम् *bis jetzt*: अद्य पूर्वं महाघोरा राक्षसा न समागताः 1, 32, 8.

mit dem gleichbedeutenden इदानीम् verbunden: अद्येदानीं सकामास्तु माता मे R. 3, 7, 30. — अद्य ist aller Wahrscheinlichkeit nach aus अद्यवि (2. अ h. + द्यवि loc. von द्यु) entstanden; vgl. परेद्यवि.

अद्यतन (von 2. अद्य) 1) adj. f. ई heutig Nir. 1,6. Vop. 7,111. अद्यतनो दिवसः Pankat. 5,6. अद्यतनः कालः der heutige Tag; Einige rechnen denselben von Mitternacht zu Mitternacht (vgl. die Beispiele u. 2. अद्य 1.), Andere vom üblichen (न्याय्य) Aufstehen (उत्थान) bis zum üblichen Schlafengehen (संवेशन), Kâç. zu P. 1,2,57. — 2) m. der heutige Tag: अनद्यतने P. 3,2,111. 3,15. 5,3,21. अनद्यतनवत् 3,3,135. — 3) f. °नी (ergänze [illegible]) der Aorist, weil derselbe das an demselben Tage Geschehene berichtet, P. 2,4,3, Vârtt. 2. 6,4,114, Vârtt. 3.

अद्यतनीय (von अद्यतन 2.) adj. heutig: [illegible] Pankat. 169,13.

अद्यदिन (2. अद्य + दिन) der heutige Tag: अद्यदिने Pankat. 186,23.

अद्यदिवस (2. अद्य + दिवस) der heutige Tag: अद्यदिवसादारभ्य Pankat. 162,9.

अद्यप्रभृति (2. अद्य + प्रभृति) adv. von heute an R. 1,32,4. 37,23. 5,25,25. Pankat. 37,23. 168,7.

अद्यश्वीन (von अद्य heute + श्वस् morgen) adj. f. आ was heute oder morgen erfolgen kann: वियोगः, मरणम् P. 5,2,13, Sch. अद्यश्वीना (eine Frau oder das Weibchen eines Thieres) das heute oder morgen von seiner Leibesfrucht befreit werden kann 5,2,13. अद्यश्वीना वडवा Sch.

अद्यसुत्या (2. अद्य + सुत्या) f. die Somabereitung und die dazu gehörige Weihe innerhalb eines und desselben Tages (Gegens. श्वःसुत्या, अग्निरात्र) Çat. Br. 3,5,1,15. Kâtj. Çr. 12,6,23. Âçv. Çr. 6,11.

अद्याहुत (2. अद्य + आहुत) adj. heute herbeigeschafft Çat. Br. 3,9,3,29.

अद्यु (3. अ + द्यु) adj. ohne Schärfe, stumpf: अद्युं कृणोत शंसं निनित्सोः RV. 7,34,12.

अद्युत् (3. अ + द्युत्) adj. glanzlos: अयं द्योतयदद्युतो व्यक्तून् RV. 6,39,3.

अद्यूत्य (3. अ + द्यूत्य) n. unglückliches Spiel: अद्यूत्ये ऽवसे नि ह्वये वाम् RV. 1,112,24; vgl. Mahidh. zu VS. 34,29.

अद्रव (3. अ + द्रव) adj. nicht flüssig Kâr. zu P. 4,1,54 (wo mit der Kâç. अद्रवं st. अद्रवन् zu lesen ist). Vop. 4,17.

अद्रव्य (3. अ + द्रव्य) n. ein Unding, etwas Nichtiges: नाद्रव्ये निहिता काचित्क्रिया फलवती भवेत् Hit. Pr. 43.

अद्रि m. Uṇ. 4,65. 1) Stein, insbesondere a) die zum Somaschlagen gebrauchten Steine RV. 1,109,3. 118,3. 137,1. 165,4. 10,94. Kâtj. Çr. 9,1,8. 4,5,21. 5,14. 10,1,4. 11,5,9. (im Çat. Br. stets ग्रावन्). — b) der Schleuderstein: [illegible] RV. 1,131,3. — 2) Gestein, Gebirge: [illegible] RV. 5,85,2. 1,73,6. Berg AK. 2,3,1. 3,4,165. H. 1027. an. 2,392. Med. r. 6. Hit. 4,11. Megh. 2.14.45.60. Ragh. 2,27. 3,63. Vid. 20. — 3) Wolke, Gewölk (wegen der Aehnlichkeit der am Horizonte liegenden Wolkenmassen mit Gebirgen) Naigh. 1,10. Häufig können 2. und 3. kaum von einander geschieden werden, da das Erbrechen der Festen durch die Götter zur Wiedergewinnung der Rinder sowohl auf die Wolken als auch auf die Gebirge bezogen werden kann: बृहस्पतिर्भिनदद्रिं विदद्गाः RV. 1,62,3. [illegible] गर्भमद्रेः 3,31,7. भानुमद्रेः 7,6,2. 1,7,3. 61,7. 70,4. 71,3. 85,5. 10,45,6. u. s. w. Die अद्रयः (Berge, Wolken personificirt) werden unter den 7 Feinden Indra's aufgeführt H. 174; vgl. अद्रिद्विष् und अद्रिभिद्. — 4) Baum AK. 3,4,165. H. 1114. an. 2,393. Med. r. 6. — 5) Sonne AK. Trik. 1,1,99. H. an. Med. Hâr. 11; vgl. अग, das auch Berg, Baum und Sonne bedeutet. — 6) N. eines Maasses Çabdar. im ÇKDr. — 7) N. pr. ein Sohn Viçvagaçva's und Grosssohn Pṛthu's MBh. 3,13517; vgl. आर्द्र. — Nir. 9,9. wird अद्रयः = पर्वताः etym. durch अदरणीयाः erklärt.

अद्रिकर्णी (von अद्रि + कर्ण) f. N. einer Pflanze, = अपराजिता Clitoria Ternatea L. Râgan. im ÇKDr. — S. गिरिकर्णी.

अद्रिका (von अद्रि) f. N. pr. einer Apsaras Vjâdi zu H. 183. Hariv. 958. 14163. LIA. I, 606; vgl. अद्रिकृतस्थली.

अद्रिकीला (von अद्रि + कील) f. Erde Trik. 2,1,1.

अद्रिकृतस्थली (अद्रि + कृतस्थली [कृत + स्थल]) f. N. pr. einer Apsaras R. 2,91,17; vgl. अद्रिका.

अद्रिज (अद्रि + ज) 1) adj. auf oder in dem Berge geboren, gewachsen, entstanden. — 2) f. °जा. a) Pârvatî H. 204. — b) N. einer Pflanze, = सैंहलीपत्र Râgan. im ÇKDr. — 3) n. rothe Kreide (शिलाधातु) Ratnam. im ÇKDr.

अद्रिजा (अद्रि + जा) adj. felsgeboren: अग्निः RV. 4,40,5. हंसः (d. i. आत्मा) Kathop. 5,2.

अद्रिजूत (अद्रि + जूत) adj. durch die Steine (durch das Geräusch der Somasteine) getrieben, vom Wagen der Açvin RV. 3,58,8.

अद्रितनया (अद्रि + तनया) f. 1) die Tochter des Berges, ein Beiname der Pârvatî, Kâvja-Pr. im ÇKDr.; vgl. अद्रेस्तनया Ragh. 2,37. — 2) N. eines Metrums, 4 Mal ⏑⏑⏑⏑–⏑–⏑⏑⏑–, ⏑–⏑⏑⏑⏑–⏑–⏑⏑⏑– Colebr. Misc. Ess. II, 163.

अद्रिदुग्ध (अद्रि + दुग्ध) adj. mit Steinen gemolken, ausgeschlagen, vom Soma: चमसाः RV. 1,54,9. अवताः 4,50,3. तिरो रोमा पवते अद्रिदुग्धः 9,97,11.

अद्रिद्विष् (अद्रि + द्विष्) m. (nom. °ट्) Feind der Berge oder Wolken, ein Beiname Indra's H. 174, Sch.

अद्रिनन्दिनी (अद्रि + नन्दिनी) f. des Berges Tochter, ein Beiname der Pârvatî, ÇKDr.

अद्रिबर्हस् (अद्रि + बर्हस्) adj. bergehoch, wolkenhoch: पेभ्यो माता मधुमत्पिन्वते पयः पीयूषं द्यौरदितिरद्रिबर्हाः RV. 10,63,3.

अद्रिबुध्न (अद्रि + बुध्न) adj. Felsen zum Boden habend, in Felsen ruhend: अयं निधिः सरमे अद्रिबुध्नः RV. 10,108,7. शिशुं नदीनां हरिमद्रिबुध्नम् VS. 13,42.

अद्रिभिद् (अद्रि + भिद्) 1) adj. Felsen spaltend, Bṛhaspati RV. 6,73,1. — 2) m. ein Beiname Indra's Trik. 1,1,57.

अद्रिभू (अद्रि + भू) m. N. einer Pflanze (आखुकर्णलिता), Salvinia cucullata nach Wils. Da diese ein Wasserfarn ist und अद्रिभू auf Bergen sich findend bedeutet, kann die Identificirung bezweifelt werden.

अद्रिमातृ (अद्रि + मातृ) adj. den Felsen zur Mutter habend, vom Felsen stammend: अत्यो न ह्रियानो अभि वाजमर्ष स्वर्वित्कोशं दिवो अद्रिमातरम् RV. 9,86,3.

अद्रिराज् (अद्रि + राज्) m. (nom. °ट्) König der Berge, ein Beiname des Himâlaja, H. 1027.

अद्रिराज (अद्रि + राज) m. = अद्रिराज् Indr. 1,24.

अद्रिवत् (von अद्रि) adj. *Steine mit sich führend, mit Schleudersteinen bewaffnet;* nur der voc. अद्रिवस् zu belegen, häufig von Indra Ṛv. 1,10,7. 11,5. 80,7.14. 6,46,2. 53,1. 8,1,5. 15,4. 87,8. 10,147,1. u. s. w. vom Soma 9,53,1. von Varuṇa 7,89,2.

अद्रिशय्य (अद्रि + शय्या) m. *der auf dem Berge Ruhende*, ein Beiname Çiva's, Çiv.; vgl. अद्रीश.

अद्रिंषुत (अद्रि + सुत) adj. *mit Steinen bereitet:* इन्दुः Ṛv. 9,72,4. 1,139,6.

अद्रिंसंहत (अद्रि + संहत) adj. *durch Steine zermalmt*, vom Soma Ṛv. 9,98,6.

अद्रिसानु (अद्रि + सानु) adj. *auf Bergflächen verweilend*, von der Morgenröthe Ṛv. 6,65,5. (voc.)

अद्रिसार (अद्रि + सार) m. *Eisen* Ratnam. im ÇKDr.; vgl. आद्रिसार.

अद्रिसारमय (von अद्रिसार) adj. *eisern* Arǵ. 10,55.

अद्रीश (अद्रि + ईश) m. *Fürst der Berge*, ein Beiname *a*) des Himâlaja, *b*) Çiva's, Dharaṇî im ÇKDr.

अद्रुंह् (3. अ + द्रुह्) adj. (nom. अध्रुक्) *ohne Falsch, ohne Arges, wohlwollend*, von göttlichen Wesen: उत मन्ये पितुरद्रुहो मनः Ṛv. 1,159,2. पृथिवि मातरध्रुक् 6,51,5. 9,100,7. von Himmel und Erde 2,41,21. 3,56,1. 4,56,2. von Agni als Priester 6,5,1. 11,2. 15,7. 62,4. 8,44,10. 10,61,14. von allen Göttern 1,3,9. 19,3. 9,9,4. 73,7. 102,5. AV. 6,7,1. Nir. 9,37.

अद्रुह्वन् (3. अ + द्रुह्वन्) adj. dass., von Mitra und Varuṇa (voc.): ता वां सम्यगद्रुह्वाणेषमश्याम धायसे Ṛv. 5,70,2.

अद्रोघ (3. अ + द्रोघ) adj. *truglos, wahrhaftig:* त्वं देहि सहस्रिणं रयिं नो ऽद्रोघेण वचसा सत्यमग्ने Ṛv. 3,14,6. 32,9. 6,12,3. ये अद्रोघमनुष्वधं श्रवो मदन्ति यज्ञियाः 5,22,1. अद्रोघम् adv. *zuverlässig:* अद्रोघमा वहोशतो यविष्ठ्य देवाँ अजस्र वीतये 8,49,4.

अद्रोघवाच् (अद्रोघ + वाच्) adj. *von trugloser Rede, Wahrheit sprechend*, Agni Ṛv. 6,5,1. Indra 22,2. Savitar AV. 6,1,2.

अद्रोघावित (अद्रोघ + अवित) adj. *Wahrhaftigkeit liebend:* कृणुत धूमं वृषणः सखायो ऽद्रोघाविता वाचमच्छ AV. 11,1,2.

अद्रोह (3. अ + द्रोह) m. *Abwesenheit von hartem, unfreundlichem Benehmen, Wohlwollen* Bhag. 16,3. mit dem dat.: अद्रोहस्तेभ्यः Kâtj. Çr. 8,1,26. mit dem loc.: अद्रोहः सर्वभूतेषु कर्मणा मनसा गिरा Sâv. 5,34. 't dem gen.: अद्रोहेणैव सर्वभूतानामल्पद्रोहेण वा पुनः । या वृत्तिः M. 4, 48.

अद्वन् (von 1. अद्) adj. *essend*, am Ende eines comp.; s. अग्राद्वन्.

अद्वय (3. अ + द्वय) 1) adj. *einig, keinen Zweiten neben sich habend:* ब्रह्म Vedântas. 4,10. Madhus. in Ind. St. I,19,23. — 2) m. Buddha (*keine Dualität kennend*) H. 234; vgl. अद्वयवादिन्.

अद्वयत् (3. अ + द्वयत्) adj. *nicht doppelzüngig, aufrichtig, ergeben:* मन्यंता नरः कविमद्वयन्तम् Ṛv. 3,29,5.

अद्वयवादिन् (3. अ + द्वयवादिन् [द्वय + वादिन्]) m. Buddha (*kein doppeltes Princip lehrend*) AK. 1,1,1,9; vgl. अद्वय 2.

अद्वयस् (3. अ + द्वयस्) adj. = अद्वयत्: मयोभुरद्विषेण्यः सखा सुशेवो अद्वयाः Ṛv. 1,187,3. अदितिर्नो दिवा पशुमदितिर्नक्तमद्वयाः । अदितिः पात्वंहसः सदावृधा 8,18,6.

अद्वयानन्द (अद्वय + आनन्द) m. N. pr. Verfasser des ब्रह्मविद्याभरण, eines Commentars zu Çaṃkara's शारीरकमीमांसाभाष्य, Colebr. Misc. Ess. I, 333.336. Vedântas. 1,5; vgl. अद्वैतानन्द.

अद्वयाविन् (3. अ + द्वयाविन्) adj. = अद्वयत्: पुत्रस्य पाथः पदमद्वयाविनः Ṛv. 1,159,3. मन्द्रं होतारं शुचिमद्वयाविनम् 3,2,15. विभिद्ग्यवानमश्विना नि याथो अद्वयाविनम् 5,75,5.

अद्वयु (3. अ + द्वयु) adj. dass.: ह्वृत्सु श्रानीव मर्त्यम् । उप द्वयुं चाद्वयुं च वसवः Ṛv. 8,18,15.

अद्वार (3. अ + द्वार) n. *ein Ort, eine Richtung, wo keine Thür ist:* अद्वारेण सदोहविर्धाने प्रेक्षमाणाम् Kâtj. Çr. 8,4,23. अद्वारेणौपासनं निरस्यति 21,4,27. अद्वारेण च नातीयाद्ग्रामं वा वेश्म वावृतम् M. 4,73. नाद्वारेण विशेत् Jâǵn. 1,140.

अद्विज (3. अ + द्विज) adj. *ohne Brahmanen:* राष्ट्रम् M. 8,22.

अद्वितीय (3. अ + द्वितीय) adj. *keinen Zweiten neben sich habend:* अभिन्नाद्वितीये ब्रह्मणि Madhus. in Ind. St. I,19,16. एवमेवाद्वितीयं ब्रह्म इति वेदान्तः ÇKDr. *ohne Gleichen, unvergleichlich* R. 4,22,2. कर्म 5,6,29.

अद्विषेण्य (3. अ + द्विषेण्य) adj. *nicht übelwollend, wohlwollend:* वामं शेवमतिथिमद्विषेण्यम् Ṛv. 10,122,1. 1,187,3 (s. u. अद्वयस्).

अद्वेष (3. अ + द्वेष) adj. *freundlich, wohlwollend:* अद्वेषे द्यावापृथिवी हुवेम Ṛv. 8,68,10; vgl. अद्वेषस्.

अद्वेषरागिन् (von 3. अ + द्वेषराग [द्वेष + राग]) adj. *keinen Hass und keine Begierden habend* M. 2,1.

अद्वेषस् adv. *friedlich, freundlich, unangefochten:* अद्वेषो नो मरुतो गातुमेतन Ṛv. 5,87,8. यश्चिद्धि त इत्था भगः शशमानः पुरा निदः । अद्वेषो हस्तयोर्दधे ॥ 1,24,4. अद्वेषो विष्णुर्वात ऋभुक्षा अच्छा सुम्नाय ववृतीय देवान् 1,186,10. अद्वेषो अद्य बर्हिषः स्तरीमणि ग्राव्णां योगे मन्मनः साध ईमहे 10,35,9; vgl. अद्वेष.

1. अद्वैत (3. अ + द्वैत) n. *Alleinheit;* अद्वैतेन *einzig und allein:* यद्यप्येष भवेद्भर्ता ममार्ये गुणवर्जितः । अद्वैतेनोपचर्यस्तु तथापि नियतं मया ॥ R. 3,3,3.

2. अद्वैत (wie eben) adj. = अद्वय Çat. Br. 14,7,1,31. (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,32.) Mâṇḍ. Up. 7.

अद्वैतानन्द (अद्वैत + आनन्द) m. N. pr. = अद्वयानन्द Colebr. Misc. Ess. I, 333. 336.

अद्वैतोपनिषद् (अद्वैत + उपनिषद्) f. N. einer Upanishad Ind. St. I, 302. II, 101.

अध eine in den vedischen Liedern sehr gebräuchliche Partikel, die etym. und begrifflich mit अथ im nächsten Zusammenhange steht. Ueber die Dehnung des Auslautes s. Ṛv. Prât. 7,7.20—22. VS. Prât. 3,126. 1) *da, dann:* अपश्यं जायाममहीयमानामधा मे श्येनो मध्वा जभार Ṛv. 4,18,13. 9. आदस्य वातो अनु वाति शोचिरध स्म ते व्रजनं कृष्णमस्ति 7,3,2. 1,127,6. — *a*) im Nachsatz eines relativen Vordersatzes, besonders häufig in Verbindung mit स्म (अध स्म): अनूधा यदि जीजनदधा च नु ववर्त Ṛv. 10,115,1. अध क्रत्वा मघवन्तुभ्यं देवा अनु विश्वे अददुः सोमपेयम् । यत्सूर्यस्य हरितः पतन्तीः पुरः सतीरुपरा एतशे कः ॥ 5,29,5. अधा स वीरैर्दशभिर्वि यूया यो मा मोघं यातुधानेत्याह 7,104,15. यत्ते धीतिं सुमतिमावृणीमहे ऽध स्मा नस्त्रिवरूथः शिवो भव 6,15,9. 12,5. 25,7. 1,15,10. 2,31,2. 37,3. 4,6,7. 5,54,6. 7,90,3. — *b*) in unmittelbarer Zusammenstellung mit Relativen (vgl. अदस्): अधा यो विश्वा भुवनाभि मज्मनेशानकृ-

त्प्रवंया अभ्यवर्धत । आद्रोदसी ज्योतिषा वह्निरातनोत् 2,17,4. अध यत् 1,169,6. 186,9. 4,2,14. 8,46,31. 9,110,9. अध यथा 4,2,16. — 2) *darum, so — denn, so:* त्वं हि नः पिता वसो त्वं माता शतक्रतो बभूविथ । अधा ते सुम्नमीमहे ॥ 8,87,11. अधा ते अग्ने किमिहा वदन्ति 4,5,14. 1,127,9. 5,17,4. 38,1. 8,87,11. 10,97,2. — 3) *und*, sowohl einfach anreihend als auch steigernd: पूषा पुरंधिरश्विनावधा पती 2,31,4. क ईं व्यक्ता नरः सनीळा रुद्रस्य मर्या अधा स्वश्वाः 7,56,1.7. 1,114,10. वि तद्वोचेरध द्विता 132,3. जगृम्भा दूरआदिशं श्लोकमद्रेरध त्मना 139,10. स त्वं दर्ता पार्ये अध द्योः 6,66,8. अध — अध *sowohl — als auch, theils — theils:* अध ज्मो अध वा दिवो बृहतो रोचनादधि 8,1,18. अधा शयीत निर्ऋतेरुपस्थे ऽधैनं वृका रभसासो अद्युः 10,95,14. अध त्वे अध सूर्ये 4,31,6. 8,46,31; vgl. hiermit 4,17,10: अयं शृण्वे अध जयन्नुत घ्नन् und 2,29,8. — 4) am Anfange des Satzes erscheint अध sehr oft als Stütze von solchen Conjunctionen, welche für sich nicht an diese Stelle treten können; ein Verhältniss, welches sich auch auf einige andere flüchtige oder tonlose Wörter z. B. ते ausdehnt: अधा हि 1,129,11. 4,10,2. 7,2. 5,16,4. 66,4. 6,2,7. 8,73,6. 87,7. 10,6,7. अधा नु 2,55,6. 7,88,2. 10,61,24. अधा चित् 1,180,7. 7,4,8. 8,81,29. 10,115,1. 132,3. SV. I,1,2,2,2. अधा ह RV. 4,2,14. 22,6. 7,74,5.

अधःकर (अधस् + कर) m. *der untere Theil der Hand* (vom Handgelenk bis zu den Wurzeln der Finger); dadurch wird Trik. 3,3,284. करभ erklärt.

अधःकृष्णाजिनम् (von अधस् + कृष्णाजिन) adv. *unter das schwarze Fell:* कणानपास्यति Kâtj. Çr. 3,8,7.

अधःपद s. अधस्पद.

अधःपुष्प (अधस् + पुष्प) 1) adj. *mit nach unten hängenden Blüthen.* — 2) f. ई N. zweier Pflanzen: *a)* = अवाक्पुष्पी (*Pimpinella Anisum* nach Wils.) Ratnam. im ÇKDr. — *b)* = गोजिह्वा (*Elephantopus scaber* nach Wils.) Râgan. im ÇKDr.

अधःप्राक्शायिन् (अधस् — प्राञ्च् + शायिन्) adj. *auf dem Erdboden, nach Osten gewendet, schlafend* Kâtj. Çr. 5,2,21.

अधन (3. अ + धन) adj. *keinen eigenen Besitz habend, besitzlos:* भार्या पुत्रश्च दासश्च त्रय एवाधनाः स्मृताः । यत्ते समधिगच्छन्ति यस्य ते तस्य तद्धनम् ॥ M. 8,416. *unbemittelt, arm* AK. 3,4,179 (vgl. corrigg.). N. 17,43 (Gegens. समृद्ध). R. 1,15,18. 3,4,20. Suçr. 2,79,12. Pańkat. II,110.

अधन्य (3. अ + धन्य) adj. *arm* (an Feldfrüchten und ähnlichem Besitz) Âçv. Gṛhj. 1,5.

अधप्रिय oder अधप्री (अध + प्रिय oder प्री) adj. *alsdann sich freuend, alsdann zufrieden:* आ नो यातं दिवस्पर्यान्तरिक्षादधप्रिया RV. 8,8,4. — Vgl. कधप्रिय und कधप्री.

अधम॑ Kâç. zu P. 4,3,8. अध॑म Uṇ. 5,54. 1) adj. f. आ *der unterste* (Gegens. उत्तम) AK. 3,4,204. उदुत्तमं वरुण पाशमस्मदवाधमं वि मध्यमं श्रथाय RV. 1,24,15. 25,21. 7,104,16. u. s. w. अधमा तमांसि AV. 9,2,4. 13,1,32. Uebertr. *der niedrigste, geringste,* der Ordnung, der Qualität, dem Werthe, dem Ansehen, der Gesinnung nach, an Macht u. s. w. AK. 3,2,3. 4,146.161. Trik. 3,1,21. H. 1441. an. 3,461 (l. गर्ह्य st. गर्ह्). Med. m. 39. M. 3,21.34. 4,244. Gegens. उत्तम M. 6,65. 12,3. Jâǵn. 1,365. Mit. 267,20. R. 5,77,7. Pańkat. I,242. Gegens. अग्र्य M. 12,41. अधिगुण Megh. 6. ब्रह्मबन्धुर्द्विजो ऽधमः H. 855. चाण्डालश्चाधमो नृणाम् M. 10,12.16. अधमो ज्ञात्या 96. अधमयोनिजा 9,23. तस्माद्देयो विपुलमतिभिर्नावकाशो ऽधमानाम् Pańkat. I, 410. अधम (voc.) Draup. 5,20. अधमाधम *der allerniedrigste* Pańkat. I, 442. Häufig am Ende von Zusammensetzungen: नराधम *der niedrigste unter den Menschen* M. 10,26. 12,52. Draup. 9,7. द्विजाधम M. 3,140. 167. प्रव्राजकाधम Vid. 133. Mit comparativer Bedeutung: समोत्तमाधमैः (*von Gleichen, von Stärkern oder von Schwächern*) राजा त्वाहूतः M. 7,87. मुख्यः स्यात्प्रथमः कल्पो ऽनुकल्पस्तु ततो ऽधमः AK. 2,7,39. — 2) m. *eine besondere Art Nebenmann (Cicisbeo):* उपपतिभेदः । तस्य लक्षणं भयदयालज्जाशून्यत्वम् । कामक्रीडाविषये कर्तव्याकर्तव्याविचारकत्वं च । इति रसमञ्जरी । ÇKDr. — 3) f. °मा *eine besondere Art Heroine:* स्वीयाद्यन्तर्गतनायिकाभेदः । अस्या लक्षणं हितकारिप्रियतमे ऽहितकारित्वम् । अस्याः क्रिया अधमा । अस्या निष्कारणकोपत्वाच्चण्डीति नाम । इति रसमञ्जरी । ÇKDr.; vgl. Bharata beim Sch. zu Çâk. 9,6. — In etymologischem Zusammenhange mit अधर und अधस्.

अधमर्ण (अधम + ऋण) m. *Schuldner* (Gegens. उत्तमर्ण *Gläubiger*) AK. 2,9,5. H. 882. M. 8,47.52.

अधमर्णिक (von अधम + ऋण) m. *Schuldner* (Gegens. उत्तमर्णिक) M. 8,48.177. Jâǵn. 2,41.

अधमशाख (अधम + शाखा) N. einer Gegend gaṇa गह्वादि; vgl. उत्तमशाख.

अधमशाखीय adj. von अधमशाख gaṇa गह्वादि.

अधमाङ्ग (अधम + 3. अङ्ग) n. *der unterste Theil des Körpers, der Fuss* (Gegens. उत्तमाङ्ग *Kopf*) Çabdak. im ÇKDr.

अधमार्ध (अधम + अर्ध) P. 4,3,5 (Gegens. उत्तमार्ध).

अधमार्ध्य adj. von अधमार्ध P. 4,3,5.

अ॑धर 1) adj. f. आ *a) der untere* (Gegens. उत्तर) AK. 3,4,191. Trik. 3,3,326. H. 828. an. 3,517. Med. r. 106. Declination P. 1,1,34. 7,1,16. Vop. 3,9. 12.37. 7,107. इन्द्रो यो दस्यूंरधराँ अवातिरत् RV. 1,101,5. अधरं तमः 10,152,4. 98,5. u. s. w. अधरयैनं वर्तन्या पृथिव्यन्वायत्ता द्यौरुत्तमया Çat. Br. 14,5,2,3. (= Bṛh. Âr. Up. 2,2,2.) अधरा हनुः Taitt. Up. 1,3,4. अधरारणि *das untere Reibholz* Çat. Br. 3,4,1,22. Kâtj. Çr. 5,1,30. स्फुरमाणाधरानना R. 3,62,32. am Anfange eines comp. P. 2,2,1. अधरं कर *sich unterwerfen, überwältigen* RV. 1,33,15. 2,12,4. AV. 3,6,6. 5,8,8; vgl. अधरतस्, अधरात्, अधरात्तात्, अधरस्मात्, अधरस्तात्. — *b) nach unten gekehrt:* अ॑धरमूल adj. Çat. Br. 1,3,3,10. Kâtj. Çr. 2,7,25. — *c) vorangehend*, s. अधरेद्युस् und अधरोत्तर 1, *b*. — *d)* = हीन H. an. 3,517. Med. r. 106. — *e) der Rede nicht mächtig* (हीनवादिन्) H. 347. — 2) m. *a) Unterlippe* AK. 2,6,2,41. अधरं दर्शयति Çâk. 102,10; vgl. ओष्ठ, अधरोष्ठ und अधरौष्ठ. — *b) Lippe* Trik. 3,3,326. H. 581. an. 3,517. Med. r. 106. पिबसि रतिसर्वस्वमधरम् Çâk. 22. बिम्बाधरं स्पृशसि 147. अधरः किसलयरागः 20. अधरस्य रसः 72. 133. Megh. 88. अधरपुटे Çṛṅgârat. 7. Am Ende eines adj. comp. f. आ Vikr. 130; vgl. ओष्ठ. — *c) pudendum muliebre* Trik. 2,6,22. m. n. Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. आ (mit Ergänzung von दिश्) *Nadir* (अधोदिश्) ÇKDr. — 4) n. *a) der untere Theil:* पृष्ठवंशाधरे त्रिकम् AK. 2,6,2,27. — *b) pudendum muliebre;* s. u. 2, *c*. — *c) Anrede* (Gegens. उत्तर *Antwort*); s. अधरोत्तर 2. — In etymologischem Zusammenhange mit अधम und अधस्.

अधरकण्ठ (अधर + कण्ठ) *der untere Hals* VS. 25, 2.

अधरतस् (von अधर) adv. *unten* P. 5, 3, 35, Sch. HALÂJ. im ÇKDR.

अधरमधु (अधर *Lippe* + मधु *Honig*) n. *Speichel* TRIK. 2, 6, 18.

अधरस्तात् (von अधर) adv. *unten* HALÂJ. im ÇKDR.

अधरस्मात् (abl. von अधर) adv. *unten* ÇKDR.

अधराक् (n. von अधराञ्च्) adv. *von Süden her* VS. 6, 36.

अधराचीन (von अधराञ्च्) adj. *unten befindlich:* अधराचीनमकृणोदपामपः RV. 2, 17, 5.

अधराच्य (von अधराञ्च्) adj. dass.: अरसं प्राच्यं विषमरसं यदुदीच्यम्। अथेदमधराच्यं करम्भेण वि कल्पते ॥ AV. 4, 7, 2.

अधराञ्च् (अधर + 2. अञ्च्) adj. f. अधराची VS. 16, 15. *niederwärts gehend, nach unten gerichtet:* त्वं सिन्धूँरवासृजो ऽधराचः RV. 10, 133, 2. अधा न्यङ्ङधराङ्ङ परेहि AV. 5, 22, 1. 6, 127, 3. 10, 5, 36. *südlich* प्राचः, अपाचः, उदीचः, अधराचः RV. 10, 131, 1. *nach Süden gewendet:* यथा सोम्य पुरुषं गन्धारेभ्यो ऽभिनद्धाक्षमानीय तं ततो ऽतिजने विसृजेत्स यथा तत्र प्राङ्वा उदङ्वाधराङ्वा प्रध्मायीत KHÂND. UP. 6, 14, 1; vgl. अधराक्.

अधरात् (abl. von अधर) adv. *unten* P. 5, 3, 34. आ ते शुष्मो वृषभ एतु पश्चादोत्तरादधरादा पुरस्तात् RV. 6, 19, 9. असौ यो अधराद्गृहः AV. 2, 14, 3. 6, 40, 3. RV. 8, 50, 16. 10, 27, 15.

अधरात्तात् (von अधरात्) adv. dass.: सविता पश्चात्तात्सविता पुरस्तात्सवितोत्तरात्तात्सविताधरात्तात् RV. 10, 36, 14.

अधरीकर् (अधर + कर्) *sich unterwerfen, besiegen, übertreffen:* अधरीकृताः खलु गुणैरुद्यानलता वनलताभिः ÇÂK. 16, v. l. für दूरीकृताः.

अधरीण (von अधर) adj. *verachtet* (धिक्कृत, तिरस्कृत) GAṬÂDH. im ÇKDR.

अधरीभू (अधर + भू) *unterliegen;* अधरीभूत *unterlegen* (in einem Process) JÂGÑ. 2, 17.

अधरेण (instr. von अधर) 1) adv. *unten* P. 5, 3, 35. — 2) praep. *unterhalb*, mit dem acc. P. 2, 3, 31. auch mit dem gen. Sch.

अधरेद्युस् (अधरे loc. von अधर + द्युस् = दिवस् gen. von दिव्) adv. P. 5, 3, 22. VOP. 7, 103. AK. 3, 5, 21. *den Tag zuvor, vorgestern* (Gegens. उत्तरेद्युस्).

अधरेय (von अधर) adj. *weniger Werth habend, weniger geltend* (?), von Würfeln KHÂND. UP. 4, 1, 4.

अधरोत्तर (अधर + उत्तर) 1) adj. *a) der untere und obere;* n. sg. als subst. *Niedrigkeit und Höhe, Sinken und Steigen:* व्यत्यये कर्मणां साम्यं पूर्ववच्चाधरोत्तरम् JÂGÑ. 1, 96. *ein Drunter und ein Drüber, eine Umdrehung der bestehenden Verhältnisse:* स्वाम्यं च न स्यात्कस्मिंश्चित्प्रवर्तेताधरोत्तरम् M. 7, 21. अधर्मेण जितो धर्मः प्रवृत्तमधरोत्तरम् MBH. 1, 3451. — *b) vorangehend und nachfolgend, früher und später:* पश्चाधरोत्तरानर्थान्विगीतान्नावबुध्यते M. 8, 53. — 2) n. sg. *Anrede und Entgegnung:* श्रुतं भवद्भिरधरोत्तरम् ÇÂK. 69, 17; vgl. पूर्ववादिन् und उत्तरवादिन् JÂGÑ. 2, 17. — Vgl. उत्तराधर.

अधरोष्ठ oder अधरौष्ठ (अधर + ओष्ठ) *die Unter- und Oberlippe, die Lippen:* अङ्गुलिसंवृताधरोष्ठं मुखम् ÇÂK. 73. PAÑKAT. 45, 11. भिन्नवर्णाधरौष्ठं मुखम् MEGH. 82. पक्वबिम्बाधरौष्ठी (v. l. °रो°) 80.

अधर्म (3. अ + धर्म) m. 1) *Ungesetzlichkeit, Unrecht* ÇAT. BR. 3, 7, 2, 7. 5, 2, 4, 13. KHÂND. UP. 7, 2, 1. अधर्मस्त्वया चरितः NIR. 2, 10. कर्मणां च विवेकार्थं धर्माधर्मौ व्यवेचयत् M. 1, 26. न ब्राह्मणवधाद्भूयानधर्मो विद्यते भुवि 8, 381. 1, 29. 81. 2, 206. 3, 11. 4, 171—174. 6, 64. 8, 12. 14. 18. 24. 122. 304. 353. 9, 249. 10, 106. 11, 228. 229. 12, 20. 21. 23. 118. R. 1, 2, 17. 2, 12, 33. BRÂHMAṆ. 2, 34. BHAG. 18, 32. ÇÂK. 71, 4. अधर्मज्ञ M. 8, 59. अधर्मेण *auf eine unrechte* oder *ungesetzliche Weise:* अधर्मेण च यः प्राह यश्चाधर्मेण पृच्छति M. 2, 111. यस्त्वधर्मेण कार्याणि मोहात्कुर्यान्नराधिपः 8, 174. अधर्मदण्डन *eine ungerechte Bestrafung* 127. Erscheint unter dem Namen दाण्डिक als einer der 18 Diener der Sonne am 2ten Thor, VJÂḌI zu H. 103. — 2) N. pr. eines Pragâpati, verschiedene PUR. im VP. 49, N. 2.

अधर्ममय (von अधर्म oder अ + धर्ममय) adj. *der Ungesetzlichkeit ergeben* ÇAT. BR. 14, 7, 2, 6. = BṚH. ÂR. UP. 4, 4, 5.

अधर्मास्तिकाय (अधर्म + अस्तिकाय) m. *die Kategorie der Ungesetzlichkeit* (bei den Gaina's) COLEBR. Misc. Ess. I, 385.

अधर्मिष्ठ (3. अ + धर्मिष्ठ) adj. *nicht das Gesetzliche, Rechte thuend:* न तान्पश्यत्यधर्मिष्ठाः कृतघ्नाश्चापि मानवाः SUÇR. 2, 169, 11. *ungesetzlich, unrechtmässig:* पितुर्वाक्यमधर्मिष्ठम् R. 2, 23, 13. कर्म 3, 59, 8.

अधर्म्य (3. अ + धर्म्य) adj. f. आ = अधर्मिष्ठ. अधर्म्या जह्नि धर्मो ह्यस्या न विद्यते R. 1, 27, 18. पञ्चानां (विवाहानां) तु त्रयो धर्म्या द्वावधर्म्यौ स्मृताविह M. 3, 25. वचः R. 2, 21, 22. राज्यम् 48, 19.

अधवा (3. अ + धव) f. *Wittwe* AK. 2, 6, 1, 17. H. 531; vgl. विधवा.

अधश्चर (अधस् + चर) m. *Dieb* (*längs dem Boden kriechend*) HÂR. 45; vgl. अधश्चौर.

अधश्चौर (अधस् + चौर) m. = नीचचौर इति केचित् ÇKDR.; vgl. अधश्चर.

अधःशय (अधस् + शय) adj. f. आ *auf der Erde liegend* ÇAT. BR. 6, 6, 2, 6. KÂTJ. ÇR. 16, 4, 39.

अधःशय्य (अधस् + शय्या) adj. *auf dem Erdboden schlafend* JÂGÑ. 1, 70. R. 5, 66, 13.

अधःशय्या (wie eben) f. *das Schlafen auf dem Erdboden* M. 2, 108 (KULL.: अखट्वाशयनरूपामधःशय्यां न तु स्थण्डिलशायित्वमेव).

अधःशिरस् (अधस् + शिरस्) adj. 1) *mit nach unten gerichtetem Kopfe* R. 2, 69, 10. — 2) n. N. einer Hölle VP. 207 (WILSON im Text und im Index Adhos'iras; vgl. अधोमुख.

अधस् 1) adv. P. 5, 3, 39. VOP. 7, 108. *a) unten* NIR. 2, 11. H. 1526. अधः स्विदासी३दुपरि स्विदासी३त् RV. 10, 129, 5. 119, 11. अध इव हि मनुष्यलोकः ÇAT. BR. 14, 6, 1, 10. (= BṚH. ÂR. UP. 3, 1, 8.) INDR. 5, 10. स (प्रजापतिः) स्त्रियं ससृजे तां सृष्ट्वाध (so dass das Weib *unten* ist) उपास्त तस्मात्स्त्रियमध उपासीत ÇAT. BR. 14, 9, 4, 2. = BṚH. ÂR. UP. 6, 4, 2. *auf dem Erdboden:* अधः शयीत ÇAT. BR. 1, 1, 1, 11. M. 11, 224. vom *pudendum muliebre* TRIK. 2, 6, 21. hierher gehört vielleicht अधो रमणीयम् beim Sch. zu P. 5, 3, 39. — *b) hinunter, hinab:* अधः पश्यस्व मोपरि RV. 8, 33, 19. अधश्चोर्ध्वं च प्रसृतं ब्रह्मैवेदम् MUṆḌ. UP. 2, 2, 11. विलोक्य ÇÂK. 32, 20. अवलोक्य 99, 7. अधोऽवेक्षिन् PAÑKAT. I, 214. अधो ऽधो पश्यतः कस्य महिमा नोपचीयते HIT. II, 2. क्षिप्त H. 1482. भ्रष्ट N. 20, 1. यावत्तन्न व्रजत्यधः (von der Speise) M. 11, 153. यात्यधः PAÑKAT. II, 74. मुखात्पतन्त्यधो विशीर्यमाणा दशनाः सहस्रधा R. 2, 12, 103. *zur Hölle* TRIK. 1, 2, 1. व्यसन्यधो ऽधो व्रजति स्वर्यात्यव्यसनी मृतः M. 7, 53. 6, 35. 37. पतति ह्युपपन्नधः 11, 172. — *c) von unten her:* आगतः P. 5, 3, 39, Sch. — 2) praep. *unter, unterhalb* (auf die Frage *wo* oder *wohin*): *a)* mit dem acc.: पृथिवीरधो अस्तु विश्वाः

RV. 7,104,11. wird zur Bezeichnung der *Nähe* verdoppelt P. 8,1,7. अधो ऽधो लोकम् Sch. Siddh. K. zu P. 2,3,2. लोकानुपर्युपर्यास्ते ऽधो ऽधो ऽध्यधि च माधवः Vopad. 5, 7. ते दक्षिणस्य हविर्धानस्याधो ऽधो ऽक्षं सर्पन्ति Çat. Br. 4,6,9,13. उपर्युपर्येवाक्षमध्वर्युः सोमग्रहं धारयत्यधो ऽधो ऽक्षं नेष्टा सुराग्रहम् 5,1,2,18. Kâtj. Çr. 9,2,16. 14,2,7. — *b*) mit dem gen. Vop. 5,23. nachf.: तयोरधः M. 2,59. Çâk. 14. AK. 2,6,2,30.31. H. 589.1226. Vid. 86.234. vorangehend: अधस्तयोः AK. 2,6,2,23. H. 590. अधो ऽस्य यत् AK. 2,8,2,7. — *c*) mit dem abl.: वृक्षादधः समुपविष्टा Pañkat. 115, 25. वाह्नित्थं तु ततो ऽप्यधः H. 1227. — *d*) unbestimmt ob mit dem gen. oder abl., wegen Zusammenfallens der Casusendungen: अधः पदोः RV. 10,166,2. ये ते पन्थो अधो दिवः SV. I,2,2,3,8. अधस्ते अश्मनो मन्युमुपास्यामसि यो गुरुः AV. 6,42,2. चूततरोरधः Up. 10. तरोर्निमातुमिच्छाम्यधः Çâk. 144. ऊर्ध्वं नाभेर्यानि खानि मेध्यानि सर्वशः। यान्यधस्तान्यमेध्यानि M. 5,132. — *e*) am Ende eines comp.: वाह्नित्थाधः प्रतिमानम् H. 1227. असिकाधस्तु चिबुकम् 582. तदधः 611. — *f*) verbindet sich mit dem regierten Worte zu einem adj. oder adverb. comp., s. अधःकृष्णाजिनम्, अधस्पद्, अधोजानु. — Vgl. अधम und अधर; vielleicht steht अधस् auch mit अधि in einem etym. Zusammenhange: wenn dieses als loc. (*in der Höhe*) gefasst wird, kann jenes als abl. (*von der Höhe herab*) gedeutet werden.

अधस्तन (von अधस्) adj. *der untere:* अपमधस्तनोष्ठवाची (अधरः) Sch. zu H. 581.

अधस्तराम् (von अधस्) adv. *sehr niedrig, nahe der Erde:* अधस्तरामिव वयांसि पतन्ति (हेमन् *im Winter*) Çat. Br. 1,5,4,5.

अधस्तल (अधस् + तल) n. *der unterhalb Etwas* (geht im comp. voran) *befindliche Raum:* शय्याधस्तले निभृतो भूत्वा स्थितः Pañkat. 186, 4. खट्वाधस्तले 187,5. शय्याधस्तलान्निष्क्रम्य 3.

अधस्तात् oder अधस्तात् (von अधस्) P. 5,3,27.40. 1) adv. *a*) *unten:* वृश्चेमधस्ताद्वि रुजा सहस्व RV. 3,30,16. AV. 4,40,5. स एवाधस्तात्स उपरिष्टात् Khând. Up. 7,25,1. Ait. Up. 1, 2. R. 2,9,33. 4,28,26. AK. 2,2, 13. 3,4,191. H. 1526. *auf dem Erdboden:* अधस्ताच्छिंशपायां तु अध्यास्ते R. 5,57,6. vom *pudendum muliebre* Trik. 2,6,21 (अधस्थात्); vgl. अधस्ताद्रमणीयम् beim Sch. zu P. 5,3,27. — *b*) *nach unten hin:* अधस्तान्नोपदध्याच्च (अग्निम्) M. 4,54 (Kull.: खट्वादिभ्यो ऽधस्तादङ्गारशकट्यादिकं न कुर्यात्). *in die Hölle:* तथा निमज्जतो ऽधस्तादज्ञौ M. 4,194. धर्मेण गमनमूर्ध्वं गमनमधस्ताद्भवत्यधर्मेण Sâmkhjak. 44. — *c*) *von unten her:* अधस्तादिव हि श्रेयस उपचारः Çat. Br. 1,1,1,11. नेन्नो ऽधस्तान्नाष्ट्रा रक्षांस्युपोत्तिष्ठान् 2,1,6. यामधस्तादुपचरसि 9,1,8. अधस्तादागतः P. 5,3,27, Sch. — *d*) *in Unterwürfigkeit:* तस्मात्क्षत्रात्परं नास्ति तस्माद्ब्राह्मणः क्षत्रियमधस्तादुपास्ते Çat. Br. 14,4,2,23. = Brh. Âr. Up. 1,4,11. — *e*) *nachher, darnach* (Gegens. उपरिष्टात्) Jâǵñ. 1,106. — 2) praep. *unter, unterhalb* (auf die Frage *wo* oder *wohin*). *a*) mit dem gen.: सो ऽधस्ताच्छकटस्य — उपोपविवेश Khând. Up. 4,1,8. Pañkat. 171,12. 209,9. 252,11. Hit. 111, 15. — *b*) mit dem abl. Kull. zu M. 4,54 (s. oben u. 1, *b*.). — *c*) nicht zu entscheiden, ob mit dem gen. oder abl.: तरोरधस्तादुपविष्टः Hit. 43,18. गिरेरधस्तात् H. 1526, Sch. — *d*) am Ende eines comp.: नाभ्यधस्तात् Suçr. 2,199,2. वृक्षच्छायाधस्तात् Pañkat. 141,20. — Vgl. अधस्.

अधस्ताद्दिश् (अधस्तात् + दिश्) f. *Nadir* Shadv. Br. 6,11. in Ind. St. I,37.

अधस्पद (अधस् + पद) P. 8,3,47. 1) adj. *unter den Füssen befindlich, unterwürfig:* अधस्पदा इच्चैद्यस्य कृष्टयः RV. 8,5,38. अधस्पदं कर् *unter die Füsse treten:* रुक्ममधःपदं कुरुते Kâtj. Çr. 15,5,26. übertr. *überwinden:* अधस्पदं तमीं कृधि RV. 10,133,4. 134,2. VS. 15,51. AV. 2,7,2. 5, 8,5.8. 7,34,1. 62,1. अधस्पदम् adv. *unter den Füssen, unter die Füsse:* सो ऽस्यात्र कनिष्ठो भवत्यधस्पदमिवेयस्यते Çat. Br. 2,2,3,10. श्वानं चतुरक्षं हत्वाधस्पदमश्वस्योपप्लावयति 13,1,2,9. — 2) n. *der Platz unter dem Fusse* oder *unten am Fusse, die Sohle:* अधस्पदान्म उद्वदत मण्डूका इवोदकात् RV. 10,166,5. अधस्पदेनं ते पदमा ददे विषदूषणम् AV. 10,4,24. अधस्पदं द्विषतः पादयामि 11,1,12.21.

अधामार्गव m. N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera* (धामार्गव) Râjam. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अपामार्ग.

अधारणक (von 3. अ + धारणा) adj. *unerträglich:* तदधारणकं ममैतत्स्थानम् Pañkat. 133,3.

अधार्मिक (3. अ + धार्मिक) adj. = आधार्मिक Trik. 3,1,12. *das Recht* oder *das Gesetz nicht beobachtend* M. 4,61.133.170.171. 8,310. R. 3,67, 22. 4,17,28. नाधार्मिके वसेद्ग्रामे (Kull. यत्राधार्मिका वसन्ति) M. 4,60.

अधार्य (3. अ + धार्य) adj. 1) *nicht zu tragen:* अधार्यं चर्म मे (der Affe Bâlin spricht) सद्भिः R. 4,16,31. — 2) *nicht zu ertragen, nicht zu beobachten:* यो (गृहस्थाश्रमो) ऽधार्यो दुर्बलेन्द्रियैः M. 3,79.

1. अधि indecl. gana प्रादि; ein Karmapravakanîja P. 1,4,93. ein Upasarga Vop. 1,8. Accent im comp. P. 6,2,188. 1) adv. *oben auf, darüber, hinauf, Ober —, über —,* in eig. und übertragener Bedeutung in Ableitungen (अधिक, अधित्यका, अधीन,) und am Anfange von Zusammensetzungen. In isolirtem Zustande können wir das adv. अधि nur in der Bedeutung *darüber, ausserdem, überdies* belegen: सुरुक्मे हि सुपेशसाधि श्रिया विराजतः RV. 1,188,6. षष्टिर्वीरासो अधि षट् 7,18,14. अध्यधि Kâtj. Çr. 26,3,5. (bei Mahîdh. zu VS. 37,12.) bedeutet *in der Höhe.* — 2) praep. *a*) mit dem accusat. α) *auf, über:* तिष्ठा रथमधि तं वज्रहस्त RV. 5,33,3. अधि द्यामस्थाद्वृषभः 9,85,9. रुहाणा अधि नाकमुत्तमम् VS. 11,22. SV. II,1,1,19,2. गव्यं दुन्दुभे ऽधि नृत्य वेदः AV. 5,20,10. तस्मात्कृष्णाजिनमधि दीक्षन्ते Çat. Br. 1,1,4,3. यं दन्तमधि जायते नाडी तं दन्तमुद्धरेत् Suçr. 2,127,12. wird wiederholt zur Bezeichnung der Nähe P. 8,1,7. अध्यधि ग्रामम् Sch. अध्यधि लोकम् Siddh. K. zu P. 2,3,2. लोकानुपर्युपर्यास्ते ऽधो ऽधो ऽध्यधि च माधवः Vop. 5,7. अध्यधि वेदिम् Kâtj. Çr. 2, 6,33. अध्यध्याहवनीयम् 18,5,17. — β) *mit Bezug auf:* यदत्र मामधि करिष्यति P. 1,4,98, Sch. In dieser Bedeutung verbindet sich अधि mit dem von ihm regierten Worte sehr häufig zu einem adverbialen comp.: हरौ इति अधिहरि। स्त्रियामिति अधिस्त्रि। सप्तम्यर्थद्योतको ऽधिशब्दः P. 2,1,6, Sch. कृष्णमधिकृत्य प्रवृत्ता कथा अधिकृष्णम् Vop. 6,58. Dies ist das अधि अधिकारे Med. avj. 39. — *b*) mit folgend. instr. *auf, über,* nur in der Verbindung अधि ष्णुना, अधि ष्णुभिः; s. u. स्नु. — *c*) mit vorang. (selten mit folg.) abl. α) *über,* örtlich und übertr.: अध्यधि गार्हपत्यात् (Sch.: गार्हपत्यस्योपरि समीप एव; vgl. u. 2, *a*, α) Kâtj. Çr. 4,14,12. इन्द्रियेभ्यः परं मनो मनसः सत्त्वमुत्तमम्। सत्त्वादधि महानात्मा महतो ऽव्यक्तमुत्तमम् Kathop. 6,7. तद्विदितादथो अविदितादधि Kenop. 3. यश्छन्दसामृषभो विश्वरूपः। छन्दोभ्यो ऽध्यमृतात्संबभूव Taitt. Up. 1,4,1. — β) *von — herab, von — her* (die Bewegung von Etwas her bezeichnend): अतः प-

रिज्मना गहि दिवो वा रोचनादधि RV. 1,6,9. 10. 6,16,13. 8,1,18. स नो विश्वा दिवो वसूतो पृथिव्या अधि। पुनान इन्दवा भर 9,57,4. 8,8. Durch आ verstärkt: पितुर्मातुरध्या ये समस्वरन् 9,73,5. प्रत्नान्मानादध्या 6. — γ) *weg von, vor weg:* धनोरधि विषुणक्ते व्यायन् *vor dem Bogen zerstoben sie* RV. 1,33,4. पतांति कुण्डृणाच्या दूरं वातो वनादधि *fern weg von der Kufe* 29,6. दूरमधि स्रुतेरज 42,3. अपं कृत्यधि (mit अस्मत् zu verbinden) दूरमस्मत् AV. 8,7,14. त्रायतां यक्ष्मादधि 2. पारयामसि दुरितादधि 19. मुञ्चेमं रक्षसो ग्राह्या अधि 2,9,1. 8,6,24. 11,10,1. RV. 1,139.2. ते ऽग्नेरेवाधि गृहपतेरादित्यं काष्ठामकुर्वत *sie machten von* Agni *an* (ausgehend) *die Sonne zum Ziele des Wettlaufs* Ait. Br. 4,7. — δ) *von, aus* (den Ursprung bezeichnend): त्वमिन्द्र बलादधि सहसो जात ओजसः RV. 10,153,2. मनसो ऽधि जातः 7,33,11. 1,164,18. Nir. 3,4. — ε) *für, zu Gunsten:* यमग्निं मेध्यातिथिः काण्व ईध ऋतादधि RV. 1,36,11. नि तिग्ममभ्यंशुं सीदद्धोता मनावधि 8,61,2. — d) mit vorang. oder folg. loc. α) *oben auf, über:* अस्माकं द्युम्नमधि पञ्च कृष्टिषूच्चा स्वर्ण शुशुचीत दुष्टरम् RV. 2,2,10. ऊर्ध्वो ह्यस्थादध्यन्तरिक्षे 30,3. न्यूङ्क्षयन्ते अधि पक्ष आमिषि 10,94,3. सोमो गौरी (loc.) अधि श्रितः 9,12,3. (vgl. P. 1,1,19, Sch. 6,1,36, Sch.) 1,80,6. 85,2. 2,40,4. VS. 1,22. AV. 18,2,47. तस्या अस्यै त्वग्यदिदमस्यामधि Çat. Br. 1,1,4,5. — β) *über* (die Herrschaft bezeichnend, अधिरीश्वरे P. 1,4,97. Med. avj. 39.): अधि पञ्चालेषु ब्रह्मदत्तः Br. *herrscht über die* Pañkâla's P. 1,4,97, Sch. 2,3,9, Sch. अधि ब्रह्मदत्ते पञ्चालाः soll dasselbe besagen; in dieser Verbindung müsste man also अधि durch *unten* übersetzen. So heisst auch अधि हरौ सुराः *die Götter stehen unter* Hari, *sind ihm untergeordnet* Vop. 5,31; vgl. अधिक 1, *e.* — γ) *auf, in, an,* Beziehungen, die in der späteren Sprache durch den blossen loc. bezeichnet zu werden pflegen: युवोर्विश्वा अधि श्रियः RV. 1,139,3. जायेव पत्यावधि शेव मंहसे 9,82,4. भद्रैषां लक्ष्मीर्निहिताधि वाचि 10,71,2. यो अस्मिन्यज्ञमधाद्देवो देवो ऽधि पूरुषे AV. 10,2,14. 18,2,32. न वै श्वेतश्चाभ्यागारे ऽहिर्ददाश किं च न Âçv. Gṛhj. 2,3. अग्नौ ह्यधि भ्रातृव्यं वर्धयेत् Çat. Br. 1,1,4,21. अध्यस्यां मामकी तनू (d. i. मामक्यां तन्वाम्) Kâç. zu P. 1,1,19. — Vgl. अधस् am Ende.

2. अधि m. = आधि Bharata zu AK. im ÇKDr.

3. अधि f. *eine Frau zur Zeit der Katamenien* H. 535. (v. l. अवि).

अधिक (von 1. अधि) P. 5,2,73. 1) adj. *a) überschüssig, den Ueberschuss bildend, hinzukommend, mehr seiend:* स्तुतशस्त्रे अधिके षोडशी चेत् Kâtj. Çr. 10,7,12. अध्यास्याः समामाधिकाः VS. Prât. 1,32. तदस्मिन्नधिकम् *dies macht darin den Ueberschuss aus* P. 5,2,45. एकादशाधिका अस्मिञ्छते *in diesem Hundert ist ein Ueberschuss von eilf* Sch. अधिकाक्षर *eine überschüssige Silbe habend* Nir. 7,13. अधिकदन्त Suçr. 2,127,4. अधिकाङ्गी M. 3,8. अधिक = अतिरिक्त H. 1449. आहारनिद्राभयमैथुनं च सामान्यमेतत्पशुभिर्नराणाम्। धर्मो हि तेषामधिको विशेषः Hit. Pr. 24. इज्याध्ययनदानानि वैश्यस्य क्षत्रियस्य च। प्रतिग्रहो ऽधिको विप्रे याजनाध्यापने तथा॥ Jâgn. 1,118. — *b) das gewöhnliche Maass überschreitend, mit einem Ueberschuss versehen, überfliessend, mehr* oder *grösser als gewöhnlich, gesteigert, vorzüglich, ausserordentlich:* अधिकं न दोषाय *über das Maass gereicht nicht zum Schaden* Sâj. zu Ait. Br. 2,3. चतूरात्रादिष्वधिकम् (अधिका दक्षिणा देया) Kâtj. Çr. 23,1,7. अत्ये ऽहन्यधिकाः (दक्षिणा देयाः) 11. सर्वमन्यूनाधिकम् *vollständig, nicht zu wenig und nicht zu viel* R. 6,16,78. अधिकं मासम् *einen Monat und darüber* 3,15,27. यो ऽधिकाद्योजनशतात्पश्यतीहामिषं खगः *aus einer Entfernung von mehr als 100 Jogana's* Hit. I,44. वर्षाणामधिकं शतम् Brahma-P. in LA. 55,17. अधिकचत्वारिंशाः P. 2,2,25, Sch. तस्मात्स्नेहदग्धे ऽधिका (*gesteigerte, heftige*) रुजो भवन्ति Suçr. 1,36,20. सुप्तं तु साधिका (निद्रा) *eine gesteigerte* निद्रा *ist* सुप्त H. 313. अधिकगुण adj. Suçr. 1,187,17. अधिकक्रोध adj. Ragh. 12,90. Das den Ueberschuss oder Ueberfluss bezeichnende Wort steht im instr.: श्रियाधिकः Pañkat. I,33. geht im comp. voran: तन्तुवायो दशपलं दद्यादेकपलाधिकम् M. 8,397. एकाधिकं (d. i. 2 *Theile*) हरेज्ज्येष्ठः 9,117. नवतिं नवाधिकां (*90 und 9*) महाक्रतूनाम् Ragh. 3,69. द्व्यधिकं शतम् *102* Kâr. 7. aus Siddh. K. zu P. 7,2,10. द्व्यधिका दश *12* Vop. 6,35; vgl. Z. f. d. K. d. M. IV, 161, N. 1. नुडिडधिकेन *durch* नुट् *oder* इट् *verstärkt* P. 2,1,60, Vârtt. 3. Auffallend ist die Verbindung एकमाधिकं (= एकाधिकं) शतम् *101* N. 20,7. वयो ऽधिक *vorgerückt in Jahren, bejahrt* M. 4,141. R. 2,47,10. जवाधिक *in der Geschwindigkeit sich auszeichnend* H. 1234. मायाधिक *in Zauberkünsten* R. 6,82,174. भवनेषु रसाधिकेषु Çâk. 179. आसन्प्रमाणाधिकाः 29. — *c) das höchste Maass erreichend, der vorzüglichste:* विद्या नाम नरस्य रूपमधिकम् v. l. zu Hit. Pr. 48. — *d) überwiegend, überlegen, höher stehend, mehr, grösser, stärker, heftiger, vorzüglicher, mehr geltend:* पुमान्पुंसो ऽधिके (*überwiegend, mehr*) शुक्रे स्त्री भवत्यधिके स्त्रियाः M. 3,49. यस्य त्रैवार्षिकं भक्तं पर्याप्तं भृत्यवृत्तये। अधिकं (*mehr*) वापि 11,7. समन्यूनाधिकभागाः *gleiche, kleinere und grössere Theile* Bṛhasp. in Dâj. 90,3. समन्यूनाधिकैर्धनैः Nârada ebend. 6. योजनशतमधिकं (*mehr*) वा Suçr. 2,79,16. मन्यन्ते केचिदधिकं (*stärker*) स्नेहं पुत्रे पितुर्नराः। कन्यायां केचिदपरे मम तुल्यावुभौ स्मृतौ॥ Brâhman. 1,30. 31. अधिकं (*mächtiger*) मेनिरे विष्णुं देवाः R. 1,75,19. नात्र शक्यं बलं ज्ञातुं तव वा तस्य वाधिकम् 4,9,95. ऊनं न सत्त्वेष्वधिको बबाधे *das stärkere Thier that dem schwächern keine Gewalt an* Ragh. 2,14. यो मित्रं कुरुते — आत्मनो ऽसदृशम् — हीनं वाप्यधिकं वापि Pañkat. II, 29. कार्याधिकं (*grösser*) पापं भविष्यति Vet. 27,19. एतेषां मध्ये कः सत्त्वाधिकः (*überlegen an Muth*) 34,13. यवीयान्गुणतो ऽधिकः *der an Tugenden überlegene jüngere Bruder* M. 11,185. Häufig in Verbindung mit einem abl. wie ein compar.: यस्मादधिकम् P. 2,3,9. नाधिकं दशमाद्दद्याच्छूद्रापुत्राय *mehr als den zehnten Theil* M. 9,154. कृतानुसारादधिका (वृद्धिः *Zinse*) 8,152. चत्वारिंशतो ऽधिकाः *mehr als 40* P. 2,2,25, Sch. परार्धादधिका हरेर्गुणाः 2,3,9, Sch. रूपं पाञ्चाल्याः — बभूवाधिकमन्याभ्यः MBh. 1,7144. तपस्विभ्यो ऽधिको (*höher stehend*) योगी ज्ञानिभ्यो ऽपि मतो ऽधिकः। कर्मिभ्यश्चाधिको योगी Bhag. 6,46. ब्रह्म प्रदानेभ्यो ऽधिकं यतः Jâgn. 1,212. अधिकं पुरवासाद्धि मन्ये तव च दर्शनम् R. 2,95,12. Pañkat. I, 442. अर्थेप्सुता परं दुःखमर्थप्राप्तौ ततो ऽधिकम् Brâhman. 1,18. Bhag. 6,22. M. 1,95. *darüber hinausliegend, entfernter* (von der Zeit): अतो ऽधिके ऽह्नि Suçr. 2,295,5. केशान्तः षोडशे वर्षे ब्राह्मणस्य विधीयते। राजन्यबन्धोर्द्वाविंशे वैश्यस्य द्व्यधिके ततः (d. h. *im 24sten Jahre*) M. 2,65. Man findet अधिक auch mit dem gen. verbunden: इष्वस्त्रे ऽप्यधिको राज्ञः कार्तवीर्यस्य लक्ष्मणः R. 6,24,28. न कुलेन न रूपेण न दाक्षिण्येन मैथिली। मयाधिका वा तुल्या वा 6,95,17. तत्रास्ति मे तवाप्यधिकः परमसुहृद् Pañkat. 114,9. mit dem instr.: सुतैर्हि तासामधिका (*lieber, theurer*) ऽपि सो ऽभवत् (Gorr. 2,45,32: तासां सुतेभ्यो ऽप्यधिको हि राघवः) 2,48,28. अधिका नारी द्रोणेन P. 5,

2,73, Sch. mit dem loc.: रुद्रैकादशके ऽधिकं मूर्त्यष्टकाच्छिवं ध्यायन् Vop. 5,34. Wird mit dem verglichenen Gegenstande bisweilen auch componirt: सर्वदानाधिकं यस्मात्प्रजानां परिपालनम् Jâǵn. 1,334. तद्दिनं वर्षशताधिकमिव (länger als ein Jahrhundert) जगाम Vet. 10,16. प्राणाधिक Amar. 69. आत्माधिका Kathâs. 15,23. Hierher gehört wohl auch R. 1, 23, 10: एष विग्रहवान्धर्म एष वीर्यवतां वरः। एष बुद्ध्यधिको लोके तपसश्च परायणम्॥ Zum Ueberfluss erhält अधिक noch die Endung des compar.: क्लेशो ऽधिकतरस्तेषाम् Bhag. 12,5. स्वर्गादधिकतरं निर्वृत्तिस्थानम् Çâk. 100,17. — e) dem Maasse nach niedriger stehend, kleiner u. s. w. अधिको द्रोणः खार्याः (= अधिका खारी द्रोणेन die Kh. ist grösser als der Dr.) P. 5,2,73, Sch.; vgl. 1. अधि 2, d, β am Ende. — Vgl. अधिकम् und अभ्यधिक. — 2) n. a) Ueberschuss: लाभो ऽधिकं फलम् AK. 2, 9, 80. H. 869. वर्षशते साधिके Brahma-P. in LA. 56, 5. — b) Hyperbel Sâh. D. 349, 14.

अधिकत्व (von अधिक) n. das Ueberwiegen, Vorherrschen: न पाकमायाति कफाधिकत्वान्मेदोऽधिकत्वाच्च Suçr. 1,288,12.

अधिकम् (von अधिक) adv. (im comp. ohne Flexionsendung) 1) mehr als gewöhnlich, überaus, sehr: अधिकं मलिनाम् N. 16,18. R. 5,18,22. अधिकमनोज्ञा Çâk. 19. °सुरभि Megh. 21. °विकल Dhûrtas. 72, 12. अधिकं मूर्ध्यशोभत R. 5,67,4. अधिकं बभौ Ragh. 4,1. यस्मिन्नेवाधिकं चतुरारोपयति पार्थिवः Pańkat. I, 273. — 2) mehr, stärker: अधिकं बभौ Ragh. 3,18. ततो ऽप्यधिकाद्दूषितान् M. 10,29. शतगुणाधिकम् mehr als 100 Mal Hit. 4,49. = अधिकतरम्: अधिकतरमिदानीं राजते राजलक्ष्मीः Vikr. 160.

अधिकमास (अधिक + मास) m. ein überschüssiger Monat, Schaltmonat ÇKDr. u. अधिमास; vgl. d. W.

अधिकरण (von कर् mit अधि) n. 1) Bezug, Beziehung: अथातः संहितायां उपनिषदं व्याख्यास्यामः। पञ्चस्वधिकरणेषु। अधिलोकमधिज्यौतिषमधिविद्यमधिप्रजमध्यात्मम् Taitt. Up. 1,3,1. स सूतस्तत्र शुश्राव रामाधिकरणाः (auf Râma bezügliche) कथाः R. 2,15,29. तत्पुरुषः समानाधिकरणः कर्मधारयः P. 1,2,42. Ein Wort, das mit einem andern Worte in Congruenzverhältniss steht, ist mit diesem समानाधिकरण 2,1,49. 2,11. 6,3,34. 8,1,73. एकाधिकरणे bei einer Beziehung auf eine Einheit 2,2, 1. ज्ञानाधिकरणमात्मा Z. d. d. m. G. VI,25, N. 1 (Müller: das Selbst ist ein Gegenstand, welcher das Substrat der Eigenschaft des Wissens ist). — 2) die Beziehungen des Locativs: आधारो ऽधिकरणम् P. 1,4,45. 2, 2, 13. 3,36.64.68. 3,4,76. — 3) ein einem speciellen Gegenstande gewidmeter Abschnitt, Artikel, Paragraph H. 255. So zerfallen die Sûtra Gaimini's und Bâdarâjana's zunächst in Adhjâja's, die Adhjâja's in Pâda's, die Pâda's in Adhikarana's Colebr. Misc. Ess. I, 297. 329. Verz. d. B. H. No. 606. — 4) Stoff, Materie P. 2,4,13.15. 5,3, 43. — 5) Gericht: स्वान्दोषान्कथयन्ति नाधिकरणे Mŕkkh. 137, 14. 19. अधिकरणस्य मार्गमादेशय 143,10; vgl. धर्माधिकरण. — Vgl. अधिकार.

अधिकरणमण्डप (अधिकरण 5. + मण्डप) Gerichtshalle Mŕkkh. 138, 4. 143,9.

अधिकरणिक (von अधिकरण) m. Gerichtsperson, Richter Mŕkkh. 137. fgg. — Wohl schlechte Lesart für आधिकरणिक, wie die v. l. bietet.

अधिकरणी f. von अधिकरण gaṇa गौरादि.

अधिकर्द्धि (अधिक + ऋद्धि) adj. überaus glücklich AK. 3,1,11.

अधिकर्मकर (1. अधि + कर्मकर) m. = अधिकर्मकृत् Viram. 125, a. — Vgl. शुश्रूषक.

अधिकर्मकृत् (1. अधि + कर्मकृत्) m. Oberaufseher über die Diener und Arbeiter Nârada in Mit. 267,8. (= कर्म कुर्वतामधिष्ठाता ebend. 16.) Viram. 123, b. — Vgl. शुश्रूषक.

अधिकर्मकृत (अधिकर्मन् + कृत) m. der die Oberaufsicht über Alles hat, Verwalter, Schaffner: सर्वेष्वधिकृतो यः स्यात्कुटुम्बस्य तथोपरि। सो ऽधिकर्मकृतो ज्ञेयः स च कौटुम्बिकः स्मृतः॥ Nârada in Viram. 125, a.

अधिकर्मन् (1. अधि + कर्मन्) n. Oberaufsicht; vgl. अधिकर्मिक und अधिकर्मकृत.

अधिकर्मिक (von अधिकर्मन्) m. Oberaufseher über den Markt H. 767.

अधिकल्पिन् adj. ein Ausdruck aus dem Würfelspiel, welcher wie कल्पिन् eine verwerfliche Gewohnheit bezeichnet, vielleicht Uebervortheiler, der zu dem ihm wirklich Zukommenden Etwas zufügt, VS. 30, 18; vgl. अधिदेवन.

अधिकषाष्टिक adj. von अधिकषष्टि (अधिक + षष्टि) mehr als 60 P. 1, 1,23, Vârtt. 4, Sch.

अधिकसाप्ततिक adj. von अधिकसप्तति (अधिक + सप्तति) mehr als 70 P. 1,1,23, Vârtt. 4, Sch.

1. अधिकाङ्ग (अधिक + 3. अङ्ग) n. eine Schärpe, die über die Brust weg auf dem Panzer getragen wird AK. 2, 8, 2, 31. H. 767 (nach den Sch. auch m.).

2. अधिकाङ्ग (wie eben) adj. f. ई ein überzähliges Glied habend M. 3, 8. Gegens. हीनाङ्ग Pańkat. V, 81.

अधिकार (von कर् mit अधि) m. 1) Oberaufsicht, Verwaltung, Amt: स्त्रीषु (über die Frauen des Königs) कष्टो ऽधिकारः Vikr. 42. यः पौरवेण धर्माधिकारे (Rechtsverwaltung) नियुक्तः Çâk. 13, 23. अर्थाधिकार die Verwaltung der Gelder Hit. 61, 7. द्वीपिनस्ताम्बूलाधिकारः Pańkat. 63, 23. अविश्रान्तो ऽयं लोकतन्त्राधिकारः Çâk. 60, 19. यः सर्वाधिकारे नियुक्तः प्रधानमन्त्री स करोतु। यतो ऽनुजीविना पराधिकारचर्चा न कर्तव्या Hit. 49, 18. 19. तुल्योद्योगस्तव च सवितुश्चाधिकारो मतो नः Vikr. 20. तस्माद्ब्राह्मणस्यैवाधिकारो न तु क्षत्रियस्य Itih. bei Rosen zu R̥V. 1, 18. ब्राह्मणः क्षत्रियो बन्धुर्नाधिकारे प्रशस्यते Hit. II, 92. — 2) die Würde, die Stellung, die man im Leben einnimmt: हृताधिकारां मलिनाम् — वासयेदेकवेश्मनि Jâǵn. 1, 70. भ्रष्टाधिकार adj. Pańkat. 9, 19. दन्तिलम् — स्वाधिकारे नियोजयामास 30, 13. स्वाधिकारप्रमत्तो यक्षः Megh. 1. — 3) die oberste Würde im Staate, das Herrscheramt: तपादायुष्मान्स्वाधिकारभूमौ वर्तिष्यते Çâk. 99, 6. अधिकारखेदं निरूप्य 61, 17. अधिकारेण संपदः die Güter, die von oben kommen, Pańkat. I, 312. ब्रह्मिष्ठमाधाय निजे ऽधिकारे Ragh. 18, 27. — 4) Berechtigung, Betheiligung, Ansprüche, Befähigung: अथातो ऽधिकारः (Opferbefähigung, Sch.: स्वाम्यं फलभोक्तृतया कर्मणि ऐश्वर्यम्) Kâtj. Çr. 1,1,1. यावत्स्वमधिकारात् (Sch.: तासां दोहने ऽधिकारो ऽस्ति यत्) 4,2,28. अधिकारविधि liturgische Bestimmung über die durch ein Opfer zu erlangenden Ansprüche Madhusûdana in Ind. St. I, 14, 18. अधिकारविशेष specielle Bestimmungen darüber und über die Qualification zum Opfer ders. ebend. I, 19, 7. शूद्रो ऽधिकारहीनो ऽपि Jâǵn. 3, 262. mit dem loc.: तस्य शास्त्रे ऽधिकारो ऽस्मिन् ज्ञेयो नान्यस्य कस्यचित् M. 2, 16. नास्त्यधिकारो धर्मे ऽस्ति न धर्मात्प्रतिषेधनम् 10, 126. पुत्रस्य मा-

तृधने ऽधिकारः Çaṅkha und Likhita in Dâj. 127,9. अन्यत्र पुनरनधिकारमाह Dâj. 125,9. — 5) = प्रक्रिया *die Prärogativen des Königs* AK. 2,8,1,31. H. 744. — 6) *das Trachten, Bestreben*, mit dem loc.: कर्मण्येवाधिकारस्ते मा फलेषु कदा चन — अस्तु Bhag. 2,47. — 7) *Bezug, Beziehung:* ते तत्र शूराः कथयांबभूवुः कथा विचित्राः पृतनाधिकाराः MBh. 1, 7166. — 8) *ein Abschnitt in einem Lehrbuch, der der Besprechung eines bestimmten Gegenstandes gewidmet ist:* धात्वधिकार *das Kapitel von den Verbalwurzeln* P. 1,2,4, Sch. So heisst bei den indischen Grammatikern auch *der an die Spitze eines neuen Abschnittes gesetzte Gegenstand*, über den von nun an gehandelt werden soll und der in allen folgenden Regeln bis zu einem neuen Abschnitt in derselben grammatischen Form, in der er am Anfange aufgeführt wird, zu ergänzen ist, P. 1, 3, 11. Solche Adhikâra's sind z. B. धातोः 3, 1, 91. आद्युदात्तः 6, 2, 64. आदेरतः Vararuki 1, 1 (mit अधिकारो ऽयम् beginnen die Scholien). अयुक्तस्यानादेः 2, 1. युक्तस्य 3, 9 (अधिकारो ऽयम् gehört auch hier zu den Scholien). Im ÇKDr. u. अनुवृत्ति wird अधिकार geradezu als Synonym von jenem aufgeführt. — Vgl. अधिकरण und अधीकार.

अधिकारिन् (von अधिकार) 1) adj. a) *der ein Amt bekleidet:* निःस्पृहो नाधिकारी स्यात् Pankat. I, 180. संधिविग्रहकार्याधिकारिन् *der mit den Angelegenheiten des Friedens und Krieges betraut ist* Hit. 61, 7. कार्याधिकारिन् ebend. धर्माधिकारिपुरुष *Gerichtsperson* Vet. 27, 7. = प्रभुः । स्वामी । अधिपतिः । अधिकारविशिष्टः । स्वत्ववान् । इति स्मृतिः ÇKDr. — b) *an Etwas Ansprüche habend:* अपुत्रधनग्रहणा°, वानप्रस्थादिधना° Vivâdak. 173, im Inhaltsverzeichniss; दास्या° 46, 17. — c) *zu Etwas tauglich, geeignet* Vedântas. 1, 11. fgg. 3, 13. fgg. Madhus. in Ind. St. I, 21, 14. — 2) m. *Mensch* (*als das höchste Geschöpf;* vgl. Suçr. 1,4,5.) Râgan. im ÇKDr.

अधिकारी f. von अधिकार gaṇa गौरादि.

अधिकार्थ (अधिक + अर्थ) adj. *übertrieben:* अधिकार्थवचन *Uebertreibung, Hyperbel* P. 2, 1, 33.

अधिकार्म (अधिक + अर्म) Accent P. 6, 2, 91.

अधिकृत (von कर् mit अधि) 1) adj. *an die Spitze gestellt, als Haupt ingesetzt:* राज्ञश्चाधिकृतो विद्वान्ब्राह्मणः M. 8, 11. *mit Etwas beauftragt, amtlich angestellt:* मारणाधिकृताः पुरुषाः *die Henkersknechte* Vivâdak. 114, 15. *betheiligt, beschäftigt:* निषादस्थपतिर्गावेधुके ऽधिकृतः Kâtj. Çr. 1, 1, 12. पूर्वे (वाससी) दद्यादधिकृतेभ्यो यस्मा इच्छेत् 5, 5, 34. सुत्यादौ हिरण्यस्रजो ऽपिनह्यन्ते ऽधिकृता (Sch. ऋत्विजः) यजमानः पत्नी च 14, 1, 23. पात्राणि नाट्ये ऽधिकृताः H. 327. — 2) m. *Haupt, Aufseher, Verwalter, Chef, Beamter* AK. 2, 8, 1, 6. 3, 4, 227. H. 722. यथा सम्राडेवाधिकृतान्विनियुङ्क्ते । एतान्ग्रामानेतान्ग्रामानधितिष्ठस्वेति Praçnop. 3, 4. mit dem loc.: अधिकृतो ग्रामे AK. 2, 8, 1, 7. H. 726. अन्तःपुरे AK. 2, 8, 1, 8. गोषु H. 889. अवरोधगृहेषु राज्ञः Çâk. 100, v. l. im comp.: रत्नाधिकृताः M. 7, 123. 9, 272. पञ्चसेनाधिकृतान् R. 5, 42, 1. धर्माधिकृतान् Pankat. 41, 16.

अधिकृतत्व (von अधिकृत) n. *das Betheiligtsein, Beschäftigtsein:* (श्लेष्मा) शिरःस्थः स्नेहसंतर्पणाधिकृतत्वादिन्द्रियाणामात्मवीर्येणानुग्रहं करोति Suçr. 1, 79, 4.

अधिक्रम (von क्रम् mit अधि) m. *Angriff* H. 1511.

अधिक्षित् (von क्षि mit अधि) m. *Beherrscher:* विशामासामभयानामधिक्षितम् Ṛv. 10, 92, 14.

अधिक्षेप (von क्षिप् mit अधि) m. *Geringschätzung, Verachtung* AK. 3, 4, 106. P. 5, 1, 134, Sch. — Vgl. अध्यधिक्षेप.

अधिगन्तर् (von गम् mit अधि) m. *Finder:* अप्रज्ञायमानं वित्तं यो ऽधिगच्छेद्राजा तद्धरेदधिगन्त्रे षष्ठमंशं प्रदद्यात् Vasishṭha in Mit. 60, 18.

अधिगन्तव्य (wie eben) adj. *zu erlangen, was erlangt werden darf:* देवराद्वा सपिण्डाद्वा स्त्रिया सम्यङ्नियुक्तया । प्रजेप्सिताधिगन्तव्या (*durch die geschlechtliche Verbindung der Frau mit dem Schwager* u. s. w.) M. 9, 59.

अधिगम (wie eben) m. 1) *Erreichung, Gelangung:* कृत्वा तासामधिगममपाम् Megh. 50 (v. l. अभि°). — 2) *Erlangung, Antreffung, Habhaftwerdung* AK. 3, 4, 71. सोमाधिगमे Âçv. Çr. 6, 8. इच्छामि — श्रोतुं सीताधिगमे प्रवृत्तिम् R. 5, 63, 28. दुरधिगमः परभागः Pankat. I, 375. V, 29. वंशस्थितेरधिगमात् Vikr. 153. सम्यग्ज्ञानाधिगमात् Sâmkhjak. 67. — 3) *Gewinn* M. 8, 157 (Kull. = धनप्राप्ति). — 4) *Erkenntniss:* स्वरूपाधिगमे (mit dem Object comp.) Brahma-S. in Wind. Sancara 109. अध्यात्मयोगाधिगमेन (mit dem Mittel comp.) Kaṭhop. 2, 12. — 5) *das Lesen, Studium:* वेदाधिगम M. 2, 2.

अधिगमन (wie eben) n. 1) *Erlangung, Antreffung, Habhaftwerdung:* तवाधिगमनार्थं तु सर्वतो ब्राह्मणा गताः N. 24, 22. सीताधिगमन R. 4, 45, 19. दाराधिगमन M. 1, 112. — 2) *das Lesen:* असच्छास्त्राधिगमनम् M. 11, 65. Jâǵn. 3, 242.

अधिगमनीय (wie eben) adj. *erreichbar, treffbar:* न च कश्चिदनधिगमनीयो नामास्त्यापदाम् *und es ist Niemand, der nicht vom Unglück getroffen werden könnte,* Pankat. 203, 10.

अधिगम्य (wie eben) adj. 1) *zugänglich, dem man gern nahet:* उपजीविनामाधृष्यश्चाधिगम्यश्च Ragh. 1, 16, v. l. für अभि°. — 2) *erkennbar, fassbar:* सांख्ययोगाधिगम्य Çvetâçv. Up. 6, 13.

अधिगर्त्य (von 1. अधि + गर्त) adj. *auf dem Wagensitz befindlich, von daher kommend:* सनेम मध्वो अधिगर्त्यस्य Ṛv. 5, 62, 7.

अधिगव (von 1. अधि + गो) adj. *am Rind, an der Kuh befindlich, dorther kommend:* एतद्वा उ स्वादीयो यदधिगवं क्षीरं वा मांसं वा AV. 9, 8, 9.

अधिगुण (1. अधि + गुण) adj. *mit hervorragenden Eigenschaften versehen, vorzüglich:* याच्ञा मोघा वरमधिगुणे नाधमे लब्धकामा Megh. 6.

अधिचङ्क्रम (vom intens. von क्रम् mit अधि) adj. *über etwas kriechend, laufend:* खडूरे ऽधिचङ्क्रमां खर्विकां खर्ववासिनीम् AV. 11, 11, 16.

अधिचरण (von चर् mit अधि) n. *das sich-auf-Etwas-Aufhalten:* स्वधिचरणा Çat. Br. 1, 9, 1, 8.

अधिज (von जन् mit अधि) adj. P. 3, 2, 101, Sch.

अधिजनन (wie eben) n. *Geburt:* मातुरग्रे ऽधिजननं द्वितीयं मौञ्जिबन्धने M. 2, 169.

अधिजिह्व (1. अधि + जिह्वा) m. *Ueberzunge, eine Geschwulst an der Zunge* Suçr. 1, 306, 14. — Vgl. द्विजिह्व.

अधिजिह्विका (1. अधि + जिह्विका) f. dass. Suçr. 2, 131, 5.

अधिज्य (1. अधि + ज्या) adj. *mit angelegter Sehne* (ein Bogen): उज्ज्यं (vgl. R. 3, 6, 10: विज्यं कृत्वा महद्धनुः) धनुरधिज्यं कृत्वा Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 2. Çâk. 6. 36. 48. 159. Ragh. 2, 8. 3, 6. Bhaṭṭ. 2, 31. Vgl. AV. 4, 7, 4: आहं तनोमि ते पसो अधि ज्यामिव धन्वनि. Davon अधिज्यता nom. abstr.: निन्युतुः स्थलनिवेशिताटनी लीलयैव धनुषी अधिज्यताम् Ragh. 11, 14.

अधिज्योतिषम् (von 1. अधि + ज्योतिस्) adv. *in Bezug auf das Leuchtende, Glänzende* (dahin gehören: अग्निः, आदित्यः, आपः, वैद्युतः) Taitt. Up. 1,3,1.2.

अधित्य (von 1. अधि) adj. *oben befindlich*, davon:

अधित्यका P. 5,2,34. 7,3,45, Vârtt. 2. f. *Ebene auf einem Berge, Bergplateau* AK. 2,3,7. H. 1035. मलयाधित्यकायाम् Hit. 101,18. अधित्यकायामिव धातुमय्याम् — सानुमतः Ragh. 2,29. — Vgl. उपत्यका.

अधिदन्त (1. अधि + दन्त) m. *Ueberzahn* P. 6,2,188, Sch. Suçr. 1,50,5.

अधिदेव (1. अधि + देव) m. *ein höchster Gott:* यतो वा अधिदेवा यज्ञेनेष्ट्वा स्वर्गं लोकमायन् Ait. Br. 7,30. In Ableitungen werden beide Glieder verstärkt: आधिदै° gaṇa अनुशतिकादि.

अधिदेवतम् (1. अधि + देवता) adv. *in Bezug auf die Götter* Çat. Br. 6, 5,2,3. 6,1,8. 7,1,19. 13,6,1,7.10. 14,6,1,12. 2,76.

अधिदेवता (1. अधि + देवता) f. *eine höchste Gottheit, Schutzgottheit:* तां च — चक्रे सैन्यस्येवाधिदेवताम् Vid. 19. ययाचे पादुके पश्चात्कर्तुं राज्याधिदेवते Ragh. 12,17.

अधिदेवन (von दिव् mit अधि) n. *das Spielbrett beim Würfelspiel:* यां ते चक्रुः सभायां यां चक्रुरधिदेवने। अक्षेषु कृत्यां यां चक्रुः पुनः प्रति हरामि ताम् AV. 5,31,6. 6,70,1. Çat. Br. 5,3,1,10. 4,4,20—23.

अधिदैव (1. अधि + दैव) n. *die höchste Gottheit:* अधिभूतं च किं प्रोक्तमधिदैवं किमुच्यते Bhag. 8,1. साधिभूताधिदैवं मां साधियज्ञं च ये विदुः 7,30.

अधिदैवत (1. अधि + दैवत) n. *die höchste Gottheit:* अधिभूतं क्षरो भावः पुरुषश्चाधिदैवतम् (= अधिदैव 8,1.) Bhag. 8,4. *Schutzgottheit:* साधिदैवत इव शकुन्तलया — आश्रमः Çâk. 7,10, v. l.

अधिदैवतम् (von 1. अधि + दैवत) adv. *in Bezug auf die Gottheit, auf das göttliche Princip* Çat. Br. 14,4,2,33. 5,2,5. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,22. 2,3,3.) Bṛh. Âr. Up. 3,7,14. Kenop. 29. Ait. Br. 2,40. Nir. 2,13. 10,4. 26. 12,37.38.

अधिनाथ (अधि + नाथ) m. N. pr. Verfasser des कालयोगशास्त्र Verz. d. Kopenh. H. 9, *b*.

अधिनिर्णिज् (1. अधि + निर्णिज्) adj. *mit einem Ueberwurf, Schleier verhüllt:* यः श्वेताँ अधिनिर्णिजश्चक्रे कृष्णाँ अनु व्रता RV. 8,41,10.

अधिप (von पा, पाति mit अधि) m. *Gebieter, Herr, Oberhaupt, Befehlshaber* AK. 3,1,11. H. 358. *König* Trik. 2,8,1. देवानाम् Çvetâçv. Up. 4,13. R. 1,19,4. मृगाणाम् (*der Tieger*) N. 12,23. प्रजानाम् (*König*) Ragh. 2,1. ग्रामाधिप AK. 3,4,52. मृगा° Pańkat. 31,2. लता° V, 69. विदर्भा° N. 12,5. कोशला° 21,22. निषधा° 5,19. अङ्गा° R. 1,10,6. निषादा° 3,13. astrol. *Regent* Ind. St. II, 280. — Vgl. अधिपा, जनाधिप, नगराधिप, नराधिप, मनुजाधिप, सुराधिप.

अधिपति (1. अधि + पति) m. 1) *Oberherr, Oberhaupt, Gebieter, Befehlshaber* Halâj. im ÇKDr. अधिपतिर्मृत्योः AV. 5,30,15. भुवनस्य पतये स्वाहा। अधिपतये स्वाहा VS. 9,20. 13,24. 14,9. AV. 4,8,1. पुरस्ताद्भवत्यन्नादो ऽधिपतिर्य एवं वेद Çat. Br. 14,4,1,19. (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,18.) स वा अयमात्मा सर्वेषां भूतानामधिपतिः सर्वेषां भूतानां राजा 5,5,15. (= Bṛh. Âr. Up. 2,5,15.) 7,1,32. (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,33.) 2,34. (= Bṛh. Âr. Up. 4,4,4.) 13,4,1,14. विदर्भराजाधिपतिः (d. i. विदर्भराजा अधिपतिः) N. 12,31. सर्वस्याधिपतिर्हि सः (ब्राह्मणः) M. 8,37. भूमेरधिपतिर्हि सः (राजा) 8,39. ग्रामस्य 7,115. दिवौकसाम् Ragh. 3,47. auch mit dem loc. Vop. 5,29. im comp.: सहस्राधिपति (*über 1000 Dörfer*) M. 7,119. द्रविणा° R. 5,73,28. राक्षसा° 1,1,48. निषादा° 29. Viçv. 8,15. 11,5. N. 17,13. Vet. 35,10. von *Gott:* तस्मादधिपतिमापृच्छ्य परं च यत्नमास्थायोपक्रमेत Suçr. 2,91,15. — 2) *Wirbel auf dem Kopf:* मस्तकाभ्यन्तरोपरिष्टात्सिरासंधिसंनिपातो रोमावर्तो ऽधिपतिस्तत्रापि सद्योमरणम् Suçr. 1,351,10. सीमन्तेष्वेकैकामेकामधिपताविति 357,12.

अधिपतिवती adj. f. von अधिपति ved. P. 8,2,15, Vârtt. °तीर्जुहोति Sch.

अधिपत्नी (1. अधि + पत्नी) f. *Oberherrin* VS. 14,13. AV. 5,24,3. नक्षत्राणाम् Taitt. Br. 3,1,1,14. दासाधिपत्न्यः Nir. 2,17.

अधिपथम् (von 1. अधि + पथ) adv. *über einen Pfad hinweg:* नाधिपथं कुर्यात् (श्मशानम्) Çat. Br. 13,8,1,10.

अधिपा (von पा, पाति mit अधि) m. *Gebieter, Herrscher:* स्वर्यद्वर्मन्नधिपा उ अन्धो ऽभि मा वपुर्दृशये निनीयात् RV. 7,88,2. अस्माकं मन्यो अधिपा भवेह 10,84,5. VS. 12,58. AV. 6,119,1. 10,1,22. u. s. w.

अधिपांसुल (1. अधि + पांसुल) adj. *von oben bestäubt:* देशे ऽस्मिंस्त्वधिपांसुले Hariv. 6744.

अधिपुरुष (1. अधि + पुरुष) m. *der höchste Geist* VP. 93.

अधिपूतभृतम् (von 1. अधि + पूतभृत् [पूत + भृत्]) adv. *über dem den gereinigten* (Soma) *tragenden, enthaltenden* (Kübel) Kâtj. Çr. 10,5,1.

अधिपेषण (1. अधि + पेषण) adj. *worauf Etwas zermalmt wird* Çat. Br. 1,1,4,3.

अधिप्रजम् (von अधि + प्रजा) adv. *in Bezug auf die Geburt, die Verwandtschaft* Taitt. Up. 1,3,1.2.

अधिप्रष्टियुग (1. अधि + प्रष्टियुग [प्रष्टि + युग]) m. *ein neben dem Joche des* Prashṭi-*Pferdes angeschirrt einherlaufendes* (viertes) *Pferd* Çat. Br. 5,1,4,11.

अधिभू (von भू *sein* mit अधि) m. *Herrscher, Gebieter* AK. 3,1,11. H. 358.

अधिभूत (1. अधि + भूत) n. *das höchste Wesen* Bhag. 8,4 (vgl. u. अधिदैवत). 7,30 (vgl. u. अधिदैव). In Ableitungen werden beide Glieder verstärkt: आधिभौ° gaṇa अनुशतिकादि.

अधिभूतम् (von 1. अधि + भूत) adv. *in Bezug auf die Wesen* Çat. Br. 14,6,7,19. (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,14.) Taitt. Up. 1,7.

अधिभोजन (1. अधि + भोजन) n. *Zugabe:* दशाश्वान्दश कोशान्दश वस्त्राधिभोजना RV. 6,47,23.

अधिमन्थ (von मन्थ् mit अधि) m. *eine von einseitigem Kopfweh begleitete schmerzhafte Augenkrankheit, bei welcher im Auge das Gefühl des Hin- und Herzerrens und Reissens entsteht*, woher auch der Name: नेत्रमुत्पाट्यत इव मथ्यते ऽरणिवच्च Suçr. 2,313,11. उत्पाट्यत इवात्यर्थं नेत्रं निर्मथ्यते तथा। शिरसो ऽर्धं तु तं विद्यादधिमन्थं स्वलक्षणैः 9.10. 305, 2.8. 1,36,4. u. s. w. Wise: *opthalmia.* — Vgl. अधीमन्थ, हताधिमन्थ, मन्थ.

अधिमन्थन (wie eben) 1) adj. *womit gerieben wird:* शकल Çat. Br. 3, 4,1,20. 6,2,10. — 2) n. *das Reiben* (zweier Hölzer zur Erzeugung von Feuer): अस्तीदमधिमन्थनमस्ति प्रजननं कृतम् RV. 3,29,1.

अधिमांस (1. अधि + मांस) m. *hypertrophia carnis* (Hessler). 1) *eine Krankheit des Weissen im Auge* Suçr. 2,310,9. विस्तीर्णं मृदु बहुलं य-

कृत्प्रकाशं श्यावं वा तदधिकमांससन्नार्म विद्यात् 15. Wise: *pterygium.* — 2) = अधिमांसक Suçr. 1,303,10. 2,127,6.

अधिमांसक (von अधिमांस) m. *eine Krankheit der Kinnlade, eine von Speichelfluss begleitete schmerzhafte Anschwellung des Zahnfleisches in der Gegend des hintersten Backenzahns:* हानव्ये पश्चिमे दन्ते महाञ्छोथो महारुजः । लालास्रावी कफकृतो विज्ञेयः सो ऽधिमांसकः ॥ Suçr. 1,304, 14.15. 92,5.

अधिमात्रम् (1. अधि + मात्रा) adv. *in Bezug auf die Lautmaasse* Mâṇḍ. Up. 8.

अधिमास (1. अधि + मास) m. *Schaltmonat* Malamâsatattva im ÇKDr.

अधिमुक्ति (von मुच् mit अधि) m. *Vertrauen* (buddh.) Burn. Intr. I, 268, N. 1.

अधिमुक्तिक (von अधिमुक्ति) m. Beiname des Mahâkâla Burn. Intr. I, 543.

अधिमुह्य m. Çâkjamuni *in einer von seinen 34 früheren Geburten* (जातक) Vjâḍi zu H. 233. Wenn die Lesart richtig sein sollte, eine ungrammatische Form von मुह् mit अधि.

1. अधियज्ञ (1. अधि + यज्ञ) m. *das höchste Opfer:* अधियज्ञो ऽहमेवात्र देहे Bhag. 8,4. 7, 30 (vgl. u. अधिदैव).

2. अधियज्ञ (wie eben) adj. *auf das Opfer bezüglich:* अधियज्ञं ब्रह्म जपेत् M. 6,83. अधियज्ञम् adv. *in Bezug auf das Opfer* Çat. Br. 14,6,7,18. Nir. 11,4.

अधियाग = 1. अधिकाङ्ग H. 767, Sch.

अधियोध (1. अधि + योध) m. *ein in den vordersten Reihen stehender Kämpfer* (?): न हि कोपपरीतानि हर्षवीर्योत्सुकानि च । भवन्ति (mit hiatus) अधियोधानां मुखानि निहते पतौ ॥ R. 6,23,28.

अधिरज्जु (1. अधि + रज्जु) adj. *ein Strick mit sich führend, schliessend, fesselnd:* अपान्नो नर्णमेतसमाणो यमस्य लोके ऽधिरज्जुरायत् AV. 6, 118,2.

अधिरथ (1. अधि + रथ) 1) m. a) *Wagenlenker* R. 5,82,20. — b) N. pr. eines Wagenlenkers (सूत), der König von Aṅga und Karṇa's Pflegevater war, MBh. 5,4759. Hariv. 1709. VP. 446. LIA. I, 560. — 2) n. *Wagenlast:* एतान्यग्ने नवतिर्नव त्वे आहुतान्यधिरथा सहस्रा Ṛv. 10, 98, 10. 4.9. अधिरथं यदजयत्सहस्रम् 102,2.

अधिराज् (1. अधि + राज्) m. (nom. °ट्) *Oberkönig* MBh. im ÇKDr.

अधिराज (1. अधि + राज = राजन्) m. *Oberhaupt, Herrscher über Alle:* मोग्रं चेत्तारमधिराजमक्रन् Ṛv. 10,128,9. अधिराजो राजसु राजयातै AV. 6, 98,1. 9,15,24. ऋषीणां पुत्रो अधिराज एषः in dem Bruchstücke eines Liedes Nir. 8,2. und Âçv. Çr. 8,14. राज्ञाम् Çat. Br. 5,4,2,2. श्रियाभिरुरुचे रामो लोकरक्षाधिराजवत् R. 6,86,25. मुदितान्कोशलानेको यो भक्ष्यत्यधिराजवत् 2,53,11. पुरुषाधिराज, मृगा° Ragh. 2,41. नागा° Vikr. 64, 12. — Vgl. अजिराधिराज.

अधिराजन् (1. अधि + राजन्) m. *Oberhaupt:* सर्वक्षत्रस्य (Varuṇa) Taitt. Br. 3,1,2,9.

अधिराज्य (von अधिराज) n. 1) *Oberherrschaft:* अत्यन्यान्पृथिवीपालान्पृथिव्यामधिराज्यभाक् MBh. im ÇKDr. अधिराज्ये ऽभिषेको मे (Sitâ spricht) ब्राह्मणैः पतिना सह R. 6,23,17.8. अधिराज्यश्री Mahâv. 65,9. लङ्काधिराज्य 93,5. — 2) N. eines Landes VP. 188, N. 36. (v. l. °राष्ट्र, °वाज्य).

अधिराष्ट्र (1. अधि + राष्ट्र) n. Name eines Landes VP. 188, N. 36 (v. l. °राज्य, °वाज्य).

अधिरुक्म (1. अधि + रुक्म) adj. *Goldschmuck an sich tragend:* अध स्या योषणा मही प्रतीची वशमश्व्यम् । अधिरुक्मा वि नीयते Ṛv. 8,46,33.

अधिरोपण (vom causat. von रुह् mit अधि) n. *das Aufsteigenlassen, Aufsetzen:* सापि सेहे तदत्युग्ररक्षसांसाधिरोपणम् *sie liess es sich gefallen, dass man sie auf solche Weise auf die Schulter des überaus schrecklichen R. setzte* Vid. 313.

अधिरोहण (von रुह् mit अधि) 1) n. *das Besteigen*, mit dem Object componirt: पृष्ठाधिरोहण R. 5,35,29. Suçr. 2,144,7. Çâk. 96, 3, v. l. — 2) f. °णी *Leiter* AK. 2,2,17, v. l. für °रोहिणी.

अधिरोहिणी (von अधिरोहिन् und dieses von रुह् mit अधि) f. *Leiter* AK. 2,2,17. H. 1013.

अधिलोकम् (von 1. अधि + लोक) adv. *in Bezug auf die Welten* (पृथिवी, द्यो, आकाश, वायु) Çat. Br. 14,6,7,16. Taitt. Up. 1,3,1.2.

अधिवक्तृ (von वच् mit अधि) adj. *Fürsprecher, Beschützer, Tröster:* त्रातारं त्वा तनूनां हवामहे ऽवस्पर्तरधिवक्तारमस्मयुम् Ṛv. 2,23,8. स प्राविता मघवा नो ऽधिवक्ता 8,85,20. अधि वोचदधिवक्ता प्रथमो दैव्यो भिषक् VS. 16,5. Ṛv. 1,100,19.

अधिवचन (1. अधि + वचन) n. *Beiwort, Name, Benennung* Trik. 1, 1,117.

अधिवस्त्र (1. अधि + वस्त्र) adj. *mit Gewändern bekleidet:* यज्ञेभिरावृतो ऽधिवस्त्रा वधूरिव Ṛv. 8,26,13.

अधिवाक (von वच् mit अधि) m. *Fürsprache, Schutz:* तमिद्धनेषु हितेष्वधिवाकाय हवन्ते Ṛv. 8,16,5. नमस्ते अधिवाकाय परावाकाय ते नमः AV. 6,13,2.

अधिवाज्य N. eines Landes VP. 188. (v. l. अधिराज्य, °राष्ट्र).

1. अधिवास (von वस्, वसति mit अधि) m. 1) *Bewohner:* यत्र देवानां पतिरेको ऽधिवासः Muṇḍ. Up. 1,2,5. सर्वभूताधिवासः Çvetâçv. Up. 6,11. — 2) *Wohnung, Wohnort, Sitz* (auch in übertr. Bed.) Trik. 3,3,442. H. an. 4,324. Med. s. 46. शीताधिवासा जलौका Suçr. 1,40,2. सर्वज्ञानाधिवासाय वाल्मीकये R. Einl. 5. श्रीः कैटभारिहृदयैककृताधिवासा Dev. 4,10. नदीसमुद्राम्बुघनाधिवासः Javaneçv. in Z. f. d. K. d. M. IV, 348. Bhartṛ. 1,12.

2. अधिवास (von वस्, वस्ते mit अधि) m. *Ueberwurf, Decke:* अथैनावधिवासेन संप्रोर्णुवन्ति Çat. Br. 13,2,8,1. — Vgl. अधीवास.

3. अधिवास (von वासय्, वासयति mit अधि) m. *das mit - Wohlgeruch - Erfüllen, Beduften, Beräuchern,* = संस्क्रिया Trik. 3,3,442. = संस्कारो धूपनादिभिः H. an. 4,324. Med. s. 46. दिव्यगन्धाधिवासेन व्यजनेन Indr. 2,17.

अधिवासन (wie eben) n. = 3. अधिवास, = संस्कारो गन्धमाल्याद्यैः AK. 2,6,3,36. H. 637. Suçr. 1,171,7. Verz. d. B. H. No. 897.

अधिवासभूमि (1. अधिवास + भूमि) f. *Wohnort:* कृषीबलानामधिवासभूमिः Javaneçvara in Z. f. d. K. d. M. IV, 343.

अधिवाहन (von वह् mit अधि) m. N. pr. ein Sohn Aṅga's, der sonst Pâra u. s. w. genannt wird, Vâju-P. im VP. 445, N. 13.

अधिविकर्तन (von कर्त् mit अधि + वि) n. *das Abschneiden:* आशसनं विशसनमथो अधिविकर्तनम् Ṛv. 10,85,35.

अधिविद्यम् (von 1. अधि + विद्या) adv. *in Bezug auf die Wissenschaft* Taitt. Up. 1,3,1—3.

अधिविन्ना, अधिवेत्तव्या, अधिवेद्या s. u. विद्, विन्दति mit अधि.

अधिवेदम् (von 1. अधि + वेद) adv. *in Bezug auf die* Veda's Çat. Br. 14,6,3,17.

अधिश्रयण (von श्रि mit अधि) 1) n. *das auf-das-Feuer-Setzen, Wärmen, Heissmachen* Kâtj. Çr. 4,15,25. 6,2,5. 15,7,33. 25,8,9. Kauç. 45. — 2) f. °णी *Ofen* AK. 2,9,29. H. 1018.

अधिश्रयणीय adj. *mit dem* अधिश्रयण *in Verbindung stehend* Kâtj. Çr. 1,1,21.

अधिश्रयितवै (dat. von °तु und dieses von श्रि mit अधि) *heisszumachen:* यद्यु तत्र विन्देयत्पचेदपि गोरेव दुग्धमधिश्रयितवै ब्रूयात् Çat. Br. 2,3,2,8. Kâtj. Çr. 4,3,10.

अधिषवण (von सु, सुनोति mit अधि) 1) adj. *zum Pressen und Seihen* (des Soma) *dienend:* अधिषवणे फलके Çat. Br. 3,5,3,22. अधिषवणं चर्माधिषवणे फलके Ait. Br. 7,33. अधिषवणचर्म Nir. 2,5. — 2) n. *Presse,* namentlich *die zwei Theile der einfachsten Presse, Deckel und Trog,* von welchen der letztere durchlöchert sein musste; sie heissen bei den Commentt. फलके, in den Liedern चम्वौ. Du. अधिषवणे VS. 18,21. Çat. Br. 3,9,4,1. 14,9,4,3. Bṛh. Âr. Up. 6,4,3. अंशूनिव ग्रावाधिषवणे ऽधिगव्ये दुन्दुभे ऽधि नृत्य वेदः AV. 5,20,10. Kâtj. Çr. 8,5,25. 9,4,1. 22,3,12. — 3) n. = अधिषवणं चर्म Çat. Br. 3,5,3,22. Kâtj. Çr. 8,5,26.

अधिष्ठातर् (nom. ag. von स्था mit अधि) *über Etwas stehend:* 1) *Aufseher, Wächter:* बृहन्नेषामधिष्ठातान्तिकादिव पश्यति AV. 4,16,1. कर्म कुर्वतामधिष्ठाता अधिकर्मकृत् Mit. 267,6. — 2) *Oberhaupt:* जाम्बवान्यत्र नेताभूदङ्गदश्च बलेश्वरः ॥ हनूमानप्यधिष्ठाता न तत्र गतिरन्यथा ॥ R. 5,65,10.11. — 3) *Beschützer:* सर्वत्राश्रमे ऽधिष्ठात्री देवतास्ति (*Schutzgöttin*) Sch. zu Çâk. 7,10. Colebr. Misc. Ess. I, 407.

अधिष्ठान (von स्था mit अधि) n. 1) *Standort, Standpunkt, Platz, Ort, Sitz;* in übertr. Bedeutung: *Sitz, Gebiet, Element,* = अध्यासन AK. 3,4,128. H. an. 4,156. Med. n. 163. = आधि AK. 3,4,100. पादोरस्या अधिष्ठानम् AV. 12,4,5.4.23. Nir. 4,15. VS. 7,13.18. किं स्विदासीदधिष्ठानमारम्भणं कतमत्स्वित्कथासीत् RV. 10,81,2. यद्यात्संपरित्यज्य स्वमधिष्ठानमृद्धिमत्। कैलासं पर्वतश्रेष्ठमध्यास्ते नरवाहनः ॥ R. 3,54,5. नगरं राजाधिष्ठानम् *eine Stadt, in der ein König seinen Wohnsitz aufgeschlagen hat,* Pañkat. 52,21. परे च निरधिष्ठानाः (*ohne festen Standpunkt*) साधिष्ठानाश्च यद्वयम् R. 5,82,12. कस्मिंश्चिदधिष्ठाने (*Ort*) Pañkat. 10,3. 43,3. स्थावरं विषं दशाधिष्ठानम् (in der Wurzel, in den Blättern u. s. w.) Suçr. 2,251,11. तदस्यामृतस्याशरीरस्यात्मनो ऽधिष्ठानम् (der Körper) Khând. Up. 8,12,1. त्र्यधिष्ठानस्य (nach Kull. मनस्, वाच्, काय) देहिनः M. 12,4. इन्द्रियाणि मनो बुद्धिरस्याधिष्ठानमुच्यते (des काम und क्रोध) Bhag. 3,40. 18,14. तदेकं (अव्यक्तं) बहूनां क्षेत्रज्ञानामधिष्ठानं समुद्र इवौदकानां भावानाम् Suçr. 1,310,5. रोगाधिष्ठानभेदादग्निकर्म चतुर्धा भिद्यते 1,36,9. तस्मिन् (पुरुषे) क्रिया सो ऽधिष्ठानम् 1,4,2.6. Vgl. धर्माधिष्ठान. — 2) *hohe Stellung, Herrschaft, Macht* (प्रभाव) AK. 3,4,128. H. an. 4,156. Med. n. 63. यो मे वितरसि प्राणानधिष्ठानं च N. 26,27. समर्थस्त्वमिमं जेतुमधिष्ठानपराक्रमैः R. 4,14,30. Sâmkhjak. 17 (der Seele über den Körper); Gauḍapâda: यथेह — अश्वैर्युक्तो रथः सारथिनाधिष्ठितः प्रवर्तते तथात्माधिष्ठानाच्छरीरम्. — 3) *Stadt* AK. 3,4,128. H. 972. an. 4,156. Med. n. 163. — 4) *Rad* AK. H. an. Med.

अधिष्ठायक (von स्था mit अधि) adj. *über Etwas stehend, bewachend, beaufsichtigend:* तदधिष्ठायकाः सुराः (तद् = निधि) H. 193, Sch.

अधिस्त्रि (von 1. अधि + स्त्री) adv. *in Bezug auf das Weib* P. 2,1,6, Sch.

अधिस्त्री (1. अधि + स्त्री) f. *eine hochstehende, ausgezeichnete Frau* ब्रह्मवादिन्यधिस्त्री च Hariv. 1719.

अधिहरि (1. अधि + हरि) adv. *in Bezug auf* Hari P. 1,1,41, Sch. 2,1,6, Sch.

अधीकार (= अधिकार) m. *Oberaufsicht, Verwaltung,* mit dem loc.: सर्वाकरेष्वधीकारः M. 11,63.

अधीत s. u. इ mit अधि.

अधीति (von इ mit अधि) f. 1) *Erinnerung, Verlangen:* नू ते पूर्वस्यावसो अधीतौ तृतीये विदथे मन्म शंसि RV. 2,4,8. अधीतीरध्यगादयमधि जीवपुरा अगन् AV. 2,9,3. — 2) *das Lesen* Gaṭâdh. im ÇKDr.

अधीतिन् (von अधीत) gaṇa इष्टादि; adj. *belesen, bewandert, vertraut,* mit dem loc. P. 2,3,36, Vârtt. 1. व्याकरणे Sch. वेदे Vop. 5,33. प्रवचने साङ्गे AK. 2,7,9. H. 78. चतुर्ष्वाम्नायेषु Daçak. 140,3.

अधीन (von 1. अधि) adj. f. आ *untergeben, untergeordnet, abhängig von* AK. 3,1,16. am Ende eines comp. P. 5,4,7. राजाधीन, ब्राह्मण° Sch. तदधीन P. 5,4,54. त्वदधीना च नगरी R. 2,72,52. ग्रामाधीनो ग्रामतक्षः AK. 2,10,9. दाराधीनस्तथा स्वर्गः M. 9,28. ग्रहाधीना नरेन्द्राणामुच्छ्रायाः पतनानि च Jâgñ. 1,307. तदधीनं हि नः सीतायाः परिमार्गणम् R. 3,78,19. दैवाधीन und भाग्याधीन Çâk. 92, v. l. त्वदधीना हि सिद्धयः Ragh. 1,72. auch selbständig mit dem abl. (gen.?): राज्ञो ऽधीनं करोति = राजसात्करोति P. 5,4,54, Sch. — Vgl. अध्यधीन, अनधीनक, पराधीन, स्वाधीन.

अधीनत्व (von अधीन) n. *Abhängigkeit, Unterthanenschaft* Vop. 7,85.

अधीमन्थ m. = अधिमन्थ Suçr. 2,95,11. 232,3. 305,5. 314,6. 321,9.

अधीर (3. अ + धीर) 1) adj. f. आ a) *nicht fest, beweglich* (चञ्चल) Halâj. im ÇKDr. — b) *ängstlich, kleinmüthig:* भो ऽधीर (mit Elision des अ!) विश्रब्धो भूत्वा भक्षय त्वम्। तस्यागमनं दूरतो ऽपि तवाहं निवेदयिष्यामि Pañkat. 232,8. — c) *verwirrt* (कातर) AK. 3,1,26. — d) *unverständig:* धीरमधीरा धयति श्वसन्तम् RV. 1,179,4. अधीरा मर्याधीरेभ्यः सं जभाराचित्त्या AV. 5,31,10. 11,11,22. — 2) f. °रा a) *Blitz* Hâr. 58. — b) *eine besondere Art Heroine:* मानावस्थायां मध्याप्रगल्भनायिकयोर्भेदः। तस्या लक्षणमव्यङ्गकोपप्रकाशकत्वम्। मध्याधीरायाः परुषवाक्कोपप्रकाशिका। प्रौढाधीरायास्तर्जनताडनादिकं कोपप्रकाशकम्। सा द्विधा ज्येष्ठा कनिष्ठा च। इति रसमञ्जरी। ÇKDr.

अधीरता (nom. abstr. von अधीर) f. *Kleinmuth* Kathâs. 6,21.

अधीवास (von वस्, वस्ते mit अधि) m. *Ueberwurf, Mantel:* अधीवासं परि मातू रिहन्नह RV. 1,140,9. यदश्वाय वास उपस्तृणन्त्यधीवासं या हिरण्यान्यस्मै 162,16. अधीवासं रोदसी वावसाने 10,5,4. अथाधीवासं प्रतिमुञ्चति Çat. Br. 5,3,5,22. आस्तृणाति 4,4,3. Kâtj. Çr. 15,5,13. 7,2. 20,6,10.15. Wird im Padap. als ungetrenntes Wort behandelt, im VS. Prât. 3,97. ist ई als Dehnung bezeichnet. — Vgl. 2. अधिवास.

अधीवासस् (1. अधि + वासस्) adv. *über dem Kleide* Kâtj. Çr. 2,7,1.

अधीश (1. अधि + ईश) m. *Oberherr, Fürst, Gebieter* Halâj. im ÇKDr. दिनाधीश *der Gebieter des Tages, die Sonne* Pañkat. I,231; vgl. भवनाधीश.

अधीश्वर (1. अधि + ईश्वर) m. 1) *ein Oberkönig, dem alle benachbarten Fürsten huldigen* (राज्ञा प्रणताशेषसामन्तः) AK. 2,8,1,2. = चक्रवर्तिन् H. ç. 136. — 2) *ein* Arhant (bei den Ǵaina's) H. 24.

अधुना adv. *jetzt* P. 5,3,17 (vgl. das Vârtt. dazu). Vop. 7,110. AK. 3,5,23. H. 1530. an. 57. शश्वद्धैतद्राहूणिनाधुनेवाश्नातम् Çat. Br. 3,3,4,19. R. 3,27,13. N. (Bopp) 13,16. Hit. 17,20. 18,15.41,15. Çâk. 162. Megh. 78. Amar. 6.

अधुनातन (von अधुना) adj. *jetzig:* ये ऽत्र स्थ सनातना ये चाधुनातना इत्येतत् Çat. Br. 7,1,1,2.

अधुर (von 3. अ + धुर्) adj. Vop. 6,90.

अधूमक (von 3. अ + धूम) adj. *rauchlos* Kathop. 4,13.

अधृत (3. अ + धृत) 1) adj. *nicht gehalten* u. s. w. — 2) m. ein Beiname Vishṇu's (im Verz. seiner 1000 Namen) ÇKDr.

अधृति (3. अ + धृति) f. 1) *Unruhe, Unbehaglichkeit* Suçr. 2,470,18. — 2) *Wankelmuth* Çat. Br. 14,4,2,9. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,3.) M. 12,33.

अधृष्ट (3. अ + धृष्ट) adj. 1) *unwiderstehlich:* अधृष्टं चिद्दधृषणिम् ṚV. 8,50,3. अधृष्टं धृष्ण्वोजसम् 59,3. मरुतः 6,66,10. 50,4. 10,100,12. — 2) *unüberwindlich:* पन्थाः ṚV. 10,108,6. छर्दिः 6,62,2. अद्रयः 5,87,2. 7,3,8. — 3) *bescheiden, schüchtern* P. 5,2,20. AK. 3,1,26. H. 433.

अधृष्य (3. अ + धृष्य) 1) adj. f. आ a) *unüberwindlich:* सुरासुराधृष्य R. 5,42,4. — b) *dem man nicht zu nahen wagt* (Gegens. अभिगम्य): भीमकान्तैर्नृपगुणैः स बभूवोपजीविनाम् । अधृष्यश्चाभिगम्यश्च यादोरत्नैरिवार्णवः ॥ Ragh. 1,16. — c) *stolz* (प्रगल्भ) H. an. 3,479. Med. j. 67. — 2) f. °ष्या N. eines Flusses H. an. Med. MBh. 6,332. VP. 183.

अधेनु (3. अ + धेनु) adj. 1) *nicht milchend* (von einer Kuh): अधेनुं दस्रा स्तर्यं विषक्तामपिन्वतं शयवे अश्विना गाम् ṚV. 1,117,20. अधेनवे वयसे शर्म यच्छ चतुष्पदे AV. 6,59,1. — 2) übertr. *nicht nährend, unfruchtbar:* अधेन्वा चरति माययैष वाचं शुश्रुवाँ अफलामपुष्पाम् ṚV. 10,71,5.

अधैर्य (3. अ + धैर्य) n. *Wankelmuth, Kleinmuth* M. 11,70. 12,32.

अधोअक्ष (अधस् + 2. अक्ष 1.) adj. *unter der Achse des Wagens sich haltend, nicht bis an diese reichend:* नि षू नमध्वं भवता सुपारा अधोअक्षाः सिन्धवः स्रोत्याभिः ṚV. 3,33,9. — Vgl. अधोऽक्षम्.

अधोंऽशुक (अधस् + अंशुक) n. *Untergewand* AK. 2,6,3,18. H. 672.

अधोऽक्षज (अधोऽक्ष[म्] + ज) m. ein Beiname Vishṇu's (*unter der Achse geboren*) AK. 1,1,1,16. H. 214. Vop. 5,10. Die Mythe über den Ursprung des Namens wird erzählt Hariv. 9087. fgg.

अधोऽक्षम् (von अधस् + 2. अक्ष 1.) adv. *unter der Achse:* दक्षिणास्य (स्वविधानस्य) अधोक्षं प्राञ्चो निष्क्रामन्ति Kâtj. Çr. 12,4,14.

अधोघण्टा (अधस् + घण्टा) f. N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera*, Ratnam. im ÇKDr. — S. अपामार्ग.

1. अधोगति (अधस् + गति) f. *der Gang nach unten, das Sinken:* स्तोकेनोन्नतिमायाति स्तोकेनायात्यधोगतिम् । अहो सुसदृशी चेष्टा तुलायष्टेः खलस्य च ॥ Pańkat. I, 166. अयशः प्राप्यते येन येन चाधोगतिर्भवेत् । स्वर्गाच्च भ्रश्यते येन तत्कर्म न समाचरेत् ॥ II, 116. *der Gang zur Hölle:* अधोगतिं या M. 3,17.52.

2. अधोगति (wie eben) adj. *seinen Gang nach unten nehmend* (von Pfeilen) R. 6,20,26. *zur Hölle fahrend:* अरक्षितारमत्तारं नृपं विद्यादधोगतिम् M. 8,309.

अधोजानु (अधस् + जानु) adv. *unter dem Knie, niedriger als das Knie:* अधोजानु लेव कुर्यात् (श्मशानम्) Çat. Br. 13,8,3,12. Kâtj. Çr. 21,4,16.

अधोजिह्विका (अधस् + जिह्विका) f. *das Zäpfchen im Halse* AK. 3,4,115.

अधोदारु (अधस् + दारु) n. *das untere Holz, ein unterer Balken* H. 1008.

अधोदिश् (अधस् + दिश्) f. *Nadir* H. 169, Sch.

अधोदृष्टि (अधस् + दृष्टि) adj. *den Blick nach unten gerichtet* M. 4,196.

अधोपहास (अधस् + उपहास mit unregelmässiger Krasis) m. *ein Beischlaf, bei dem das Weib unten liegt:* य एवंविद्वानधोपहासं चरत्यासां स स्त्रीणां सुकृतं वृङ्क्ते Çat. Br. 14,9,4,3. = Bṛh. Âr. Up. 6,4,3; vgl. 2: स (प्रजापतिः) स्त्रियं ससृजे तां सृष्ट्वाध उपास्त तस्मात्स्त्रियमध उपासीत.

अधोभक्त (अधस् + भक्त) n. *Medicin, die nach dem Essen genommen wird:* अधोभक्तं नाम यद्भक्तान्ते (so zu lesen für भुक्तान्ते) पीयते Suçr. 2,554,19. — Vgl. प्राग्भक्त.

अधोभाग (अधस् + भाग) m. 1) *der untere Theil:* भागसञ्ज्ञितेषु ताल्वादिस्थानेष्वधोभागे निष्पन्नो ऽनुदात्तः स्यात् P. 1,2,30, Sch. *der Raum unterhalb, Tiefe:* कम्बुग्रीवेणाधोभागव्यवस्थितं (Kambugrîva fliegt durch die Luft) किंचित्पुरमालोकितम् Pańkat. 76,23. — 2) *der untere Theil des Leibes:* पूर्वभागो गुरुः पुंसामधोभागस्तु योषिताम् Suçr. 1,208,7. 183,18.

अधोभुवन (अधस् + भुवन) n. *Unterwelt*, Pâtâla, *der Aufenthaltsort der Schlangen*, AK. 1,2,1,1. H. 1363.

अधोभूमि (अधस् + भूमि) f. *unten, am Fusse eines Berges gelegenes Land* (Gegens.: ऊर्ध्वभूमि) H. 1035.

अधोमर्मन् (अधस् + मर्मन्) n. *After* H. 612.

अधोमुख (अधस् + मुख) 1) adj. f. ई. a) *mit nach unten gerichtetem Gesicht* AK. 3,1,33. H. 457. N. 9,15. Çâk. 15,9. — b) *nach unten gerichtet:* अधोमुखमुखी R. 5,26,20. 6,7,12. अधोमुखी तदा दृष्टिर्गच्छन्ता विक्लिता मया 5,56,54. ऊर्ध्वाधोमुखकूर्चको H. 750. अधोमुखैरूर्ध्वमुखैश्च पत्रिभिः (*Pfeile*) Ragh. 3,57. — 2) m. ein Beiname Vishṇu's H. ç. 73. — 3) f. °खा N. einer Pflanze, = गोजिह्वा Râǵan. im ÇKDr. nach Wils. *Premna esculenta*. — 4) n. N. einer Hölle VP. 207. 208; vgl. अधःशिरस्.

अधोराम (अधस् + राम) adj. *unten* (am Leibe) *dunkelfarbig* VS. 29,58. Çat. Br. 13,2,2,5. So nach Nir. 12,13; nach Mahîdh. = अधोदेशे श्वेतः.

अधोलोक (अधस् + लोक) m. *Unterwelt, der Aufenthaltsort der Schlangen*, AK. 1,2,1,1.

अधोवदन (अधस् + वदन) adj. 1) *mit nach unten gerichtetem Gesicht.* — 2) *nach unten gerichtet:* अधोवदनाश्च कारुकाः H. 62.

अधोवर्चस् (अधस् + वर्चस्) adj. *unten, in der Tiefe* (in den unterirdischen Gebieten) *kräftig, mächtig:* तत्ते विद्वान्वरुणा प्र ब्रवीम्यधोवर्चसः पणयो भवन्तु नीचैर्दासा उप सर्पन्तु भूमिम् AV. 5,11,6.

अधोवायु (अधस् + वायु) m. *Wind, Blähung:* क्षुते ऽधोवायुगमने जृम्भणे जपमुत्सृजेत् । इति तत्त्वसारे योगिनीहृदयम् । ÇKDr.

अधोऽश्वम् (von अधस् + अश्व) adv. *unter das Pferd* Kâtj. Çr. 20,2,2.

अध्यंस (1. अधि + अंस) adj. *auf der Schulter liegend:* तस्याध्यंसौ पाणी कृत्वा Âçv. Gṛhj. 1,20.

अध्यक्ष (1. अधि + अक्ष *Auge*) 1) adj. *wahrnehmbar* (प्रत्यक्ष) AK. 3,4,227. Trik. 3,2,11. H. an. 3,729 (lies ऽध्यक्षे st. वक्षे). Med. sh. 29; vgl. अनध्यक्ष. — 2) m. a) *Augenzeuge:* नेदस्य संज्ञप्यमानस्याध्यक्षा असामेति

Çat. Br. 3,8,1,15. fem. °आ 3,28: पृथिव्युवाच नैतदाद्रियमहं व एतस्याध्यक्षा भविष्यामि. — b) *Aufseher, Leiter* AK. 3,4,140. 227. 2,8,1,6. H. 722. an. 3,729. Med. sh. 29. धर्माणाम् RV. 8,43,24. यज्ञस्य 10,88,13. भूतस्य AV. 1,30,1. यो अस्याध्यक्षः परमे व्योमन् RV. 10,129,7. 128,1. VS. 4,19. AV. 9,2,7. आदित्येभ्यः — उरोरन्तरिक्षस्याध्यक्षेभ्यः Çat. Br. 4,3,5,20. Kâtj. Çr. 10,4,13. M. 7,81. Jâǵn. 1,321. मयाध्यक्षेण प्रकृतिः सूयते Bhag. 9,10. Sehr häufig am Ende eines comp.: कर्माध्यक्ष Çvetâçv. Up. 6,11. ग्रामशता° M. 7,119. अश्वा° N. 15,6. गोष्ठा° AK. 3,4,94. तदध्यक्षः (*über die Küche*) 2,9,27. बला° M. 7,189. Accent eines solchen comp. P. 6,2,67. Vgl. कनकाध्यक्ष, गवा°, द्वारा°, धना°, धर्मा°, रूप्या°, शुल्का°, स्त्र्य°, हट्टा° u. s. w. — b) N. einer Pflanze, *Mimusops Kauki* (क्षीरिका), Çabdar. im ÇKDr.; vgl. पलाध्यक्ष.

अध्यक्षरम् (1. अधि + अक्षर) adv. *in Bezug auf die Silben* Mâṇḍ. Up. 8.

अध्यग्नि (1. अधि + अग्नि) adv. *über dem Feuer* (bei der Trauung): विवाहकाले यत्स्त्रीभ्यो दीयते ह्यग्निसंनिधौ। तदध्यग्नि कृतं सद्भिः स्त्रीधनं परिकीर्तितम्॥ Kâtj. in Dâj. 119, 8—10. अध्यग्न्यध्यावाहनिकं दत्तं (auch mit अध्यग्नि zu verbinden) च प्रीतिकर्मणि। भ्रातृमातृप्राप्तं षड्विधं स्त्रीधनं स्मृतम्॥ M. 9,194. अध्यग्न्युपागतम् Jâǵn. 2,143. Vishṇu in Dâj. 116,5. Nârada ebend. 118,1.

अध्यञ्च् (1. अधि + अञ्च्) adj. nom. अध्यङ् P. 6,2,53.

अध्यण्डा (von 1. अधि + अण्ड) f. Name einer Pflanze; *a*) *Carpopogon pruriens* AK. 2,4,3,5; vgl. अजशृङ्गी und अव्यण्डा. — 2) *Flacourtia cataphracta* (भूम्यामलकी) Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अध्याण्डा.

अध्यधिक्षेप (von क्षिप् mit अधि + अधि) m. *ungebührlicher Tadel*, mit dem gen. des Objects: गुरूणामध्यधिक्षेपः Jâǵn. 3,228.

अध्यधीन (1. अधि + अधीन) adj. *vollkommen abhängig, ein Sclave* M. 8,66. 163. 167.

अध्ययन (von इ mit अधि) n. *das Lesen, Studium* P. 2,4,5. 4,4,63. 5,1, 58. वेदानध्ययनेन M. 3,63. वेदाध्य° R. 1,50,3. Hit. I, 15. व्याकरणाध्य° P. 1,3,38, Sch. insbes. *das Studium der heiligen Schriften* H. 821 (als das dem Brahman darzubringende Opfer). त्रयो धर्मस्कन्धा यज्ञो ऽध्ययनं दानमिति Khând. Up. 2,23,1. अध्ययने ऽभिक्रान्तितमः Lâṭj. 8,6. in Ind. St. I, 52,15. अध्ययनतपसी gaṇa दधिपयआदि. Nir. 6,25. M. 1,88—90. 2,191. 10,79. 11,227. Bhag. 11,48. eine der 6 Pflichten eines Brahmanen M. 10,75. विप्रो ऽनध्ययनात् (विनश्यति) Pańkat. I, 185. इज्याध्ययनदानानि तपः सत्यं क्षमा दमः। अलोभ इति मार्गो ऽयं धर्मस्याष्टविधः स्मृतः॥ MBh. 3,121. = Hit. I, 7 (सत्यं धृतिः क्षमा). भृताच्चाध्ययनादानम् *Empfang des Unterrichts von einem bezahlten Lehrer* M. 11,62. Jâǵn. 3, 235. auch ohne आदान in derselben Verbindung: अब्राह्मणादध्ययनमापत्काले विधीयते M. 2,241. अध्ययनसंप्रदानीयमध्यायम् Suçr. 1,8,2.

अध्ययनीय part. fut. pass. von इ mit अधि Vop. 26,25.

अध्यर्ध (1. अधि + अर्ध) adj. *mit einer überschüssigen Hälfte, anderthalb:* कत्येव देवा याज्ञवल्क्येत्यध्यर्ध इत्योमिति होवाच कत्येव देवा याज्ञवल्क्येत्येक इत्योमिति होवाच Çat. Br. 14,6,9,2. = Bṛh. Âr. Up. 3,9,1. (vgl. die Erklärung in 10 (9.): अथ कथमध्यर्ध इति यदस्मिन्निदं सर्वमध्यार्ध्नोत्तेनाध्यर्ध इति). अध्यर्धे पदे (Sch. प्रक्रमत्रयविहिते) Kâtj. Çr. 8,3,14. एकाधिकं (d. i. *zwei Theile*) हरेज्ज्येष्ठः पुत्रो ऽध्यर्धं ततो ऽनुजः। अंशमंशं यवीयांस इति धर्मो व्यवस्थितः॥ M. 9,117. अध्यर्धयोजनम् R. 1,24,10 (Schl.: *paullo plus dimidio parasanga*). अध्यर्धयोजने loc. 3,18,17 (Gorr.: *poco più d'un mezzo yoǵano*). अध्यर्धम् — योजनम् 2,98,30. अपरत्राधिकं मासमध्यर्धमपरं क्वचित् 3,15,26 (Gorr.: *oltre a quindeci dì*). अध्यर्धाङ्गुलद्व्यङ्गुलार्धतृतीयाङ्गुल° Suçr. 2,196,16. Am Anf. eines comp. P. 5,1,28. Die Tibeter übersetzen, wie uns Schiefner mittheilt, अध्यर्ध durch ཕྱེད་དང་གཉིས d. h. *Eins und vom Zweiten die Hälfte.*

अध्यर्धक (von अध्यर्ध) adj. *für* $1\frac{1}{2}$ *gekauft u. s. w.* P. 1,1,23, Vârtt. 2.

अध्यर्धकंस (अध्यर्ध + कंस) 1) m. *anderthalb* Kaṁsa's (ein Gewicht). — 2) adj. *anderthalb* Kaṁsa's *messend u. s. w.* P. 5,1,28, Sch.

अध्यर्धकाकिणीक adj. von अध्यर्ध + काकिणी P. 5,1,33, Vârtt. 2.

अध्यर्धकार्षापण (अध्यर्ध + कार्षापण) subst. und adj. P. 5,1,29.

अध्यर्धकार्षापणिक adj. vom subst. अध्यर्धकार्षापण P. 5,1,29.

अध्यर्धखारीक adj. von अध्यर्ध + खारी P. 5,1,33.

अध्यर्धपण्य adj. von अध्यर्ध + पण P. 5,1,34.

अध्यर्धपाद्य adj. von अध्यर्ध + पाद P. 5,1,34.

अध्यर्धप्रतिक adj. von अध्यर्ध + प्रति = कार्षापण P. 5,1,29, Sch.

अध्यर्धमाष्य adj. von अध्यर्ध + माष P. 5,1,34.

अध्यर्धविंशतिकीन adj. von अध्यर्ध + विंशतिक P. 5,1,32.

अध्यर्धशत (अध्यर्ध + शत) 1) subst. *anderthalb Hundert.* — 2) adj. *für 150 gekauft u. s. w.* P. 5,1,35, Vârtt. *aus 150* (Çloka's) *bestehend:* संक्षेप MBh. 1,102.

अध्यर्धशतमान (अध्यर्ध + शतमान) subst. und adj. P. 5,1,29, Vârtt.

अध्यर्धशत्य adj. vom subst. अध्यर्धशत P. 5,1,34.

अध्यर्धशाण (अध्यर्ध + शाण) subst. und adj. P. 5,1,35.

अध्यर्धशाण्य adj. vom subst. अध्यर्धशाण P. 5,1,35.

अध्यर्धशातमान adj. vom subst. अध्यर्धशतमान P. 5,1,29, Vârtt.

अध्यर्धशूर्प (अध्यर्ध + शूर्प) subst. adj. P. 5,1,28, Sch. 1,1,23, Vârtt. 2, Sch.

अध्यर्धसहस्र (अध्यर्ध + सहस्र) subst. und adj. P. 5,1,29.

अध्यर्धसाहस्र adj. vom subst. अध्यर्धसहस्र P. 5,1,29.

अध्यर्धसुवर्ण (अध्यर्ध + सुवर्ण) subst. und adj. P. 5,1,29, Vârtt.

अध्यर्धसौवर्णिक adj. vom subst. अध्यर्धसुवर्ण P. 5,1,29, Vârtt.

अध्यर्बुद oder अध्यर्वुद (1. अधि + अर्बुद, अर्वुद) n. *Uebergeschwulst, Uebergewächs:* यज्जायते ऽन्यत्खलु पूर्वजाते ज्ञेयं तदध्यर्बुदमर्बुदज्ञैः Suçr. 1, 288,10.

अध्यवसाय (von सा, स्यति mit अधि + अव) m. = उत्साह AK. 1,1, 7,29. = ऊर्ज H. 300. = कर्मसु प्रत्ययः Najanânanda, = कर्मसु सुकरः प्रत्ययः Madhu, = कर्मसु दृढप्रयत्नकारको भावः Ramân., = अशक्ये बलोद्यमः nach einigen Erklärern im ÇKDr. *fester Wille, fester Entschluss, festes Bestreben:* न स्वल्पमप्यध्यवसायभीरोः करोति विज्ञानविधिर्गुणं हि Hit. I, 163. Pańkat. III, 261. अध्यवसायो बुद्धिः Sâṁkhjak. 23. mit dem loc.: स्वप्रकृतिरपि तत्रैवाध्यवसायेन हिंसापराङ्मुखीव भवति 60,6. अशक्ये ऽध्यवसायः समर्थना Vop. 25,23. संभावनं क्रियासु योग्यताध्यवसायः 17. im comp.: वाक्यार्थविचारणाध्यवसायनिर्वृत्ता हि ब्रह्मावगतिः Brahma-S. in Wind. Sancara 108. प्रतिविषयाध्यवसायो दृष्टम् Sâṁkhjak. 5. संभावनमस्तित्वाध्यवसायः P. 6,2,21, Sch.

अध्यवहनन (1. अधि + अवहनन) adj. *worauf Etwas losgehülst wird* Çat. Br. 1,1,4,3.

अध्यशन (1. अधि + अशन) n. *das Darüberessen; ein Essen von*

Neuem, bevor noch eine vorangegangene Mahlzeit verdaut ist: साजीर्णे भुज्यते यत्तु तदध्यशनमुच्यते Suçr. 1,246,4. 258,4. 2,232,14.

अध्यस्थि (1. अधि + अस्थि) n. *Ueberknochen* Suçr. 1,50,5.

अँध्याण्डा (von 1. अधि + आण्ड) f. N. einer Pflanze (s. अध्यण्डा) Çat. Br. 13,8,1,16. Kâtj. Çr. 25,7,17.

1. अध्यात्म (von 1. अधि + आत्मन्) n. Siddh. K. 249,*a*,14. *der höchste Geist* AK. 3,4,146. अध्यात्मयोगाधिगमेन Kathop. 2,12. कथं बाह्यमभिधत्ते (प्राणः) कथमध्यात्ममिति Praçnop. 3,1. अध्यात्मरति adj. M. 6,49. अनध्यात्मविद् 82. ते ब्रह्म तद्विदुः कृत्स्नमध्यात्मं कर्म चाखिलम् Bhag. 7,29. अक्षरं ब्रह्म परमं स्वभावो ऽध्यात्ममुच्यते 8,3. (अहम्) अध्यात्मविद्या विद्यानाम् 10,32. अध्यात्मचेतसा 3,30. Nir. 1,20.

2. अध्यात्म (wie eben) adj. *der Person angehörig, persönlich eigen:* यदेवैषां वासो हिरण्यं मणिरध्यात्ममासीत् Ait. Br. 4,6. तद्ध वै यजमानस्याध्यात्मतममिवोक्थं यत्प्रउगम् 3,1.

अध्यात्मँम् (vom vorhergehenden) adv. P. 5,4,108, Sch. Vop. 6,66. *in Bezug auf die Person, auf das Selbst* Ait. Br. 2,40. Çat. Br. 4,1,3,1. 4,1. 6,5,3,4. u. s. w. 13,6,1,7.11. 14,4,3,32. = Bṛh. Âr. Up. 1,5,21. u. s. w. Kenop. 30. Nir. 3,12. 10,26. 12,37.38.

अध्यात्मरामायण (1. अध्यात्म + रामायण) n. *ein* Râmâjaṇa, *in dem Alles auf die Allseele bezogen wird;* bildet einen Theil des Brahmâṇḍapurâṇa, Verz. d. B. H. No. 464.465. Verz. d. Pet. H. No. 10.

अध्यात्मशास्त्र (अध्यात्म + शास्त्र) N. eines Werkes Verz. d. B. H. No. 868, am Ende.

अध्यात्मिक (von 1. अध्यात्म) adj. 1) *auf den höchsten Geist bezüglich:* अधियज्ञं ब्रह्म जपेदाधिदैविकमेव च । अध्यात्मिकं (Calc. Ausg. richtiger आध्या°) च सततं वेदान्ताभिहितं च यत् ॥ M. 6,83. अध्यात्मिकाः समाज्ञाः Çaṅk. in Ind. St. II, N. 2. (Calc. Ausg. आ°). — 2) *auf den* Âtman *bezüglich* (Gegens. बाह्य): अध्यात्मिकायतनानि Burn. Intr. I, 501.

अध्यात्मोत्तरकाण्ड (अध्यात्म + उत्तरकाण्ड) N. des letzten Buches des Adhjâtmarâmâjaṇa Verz. d. B. H. No. 464.

अध्यापक (von इ im caus. mit अधि) m. *Lehrer* AK. 2,7,6. Purushottama hat ihn und den Neshṭar aus seinen Lenden geschaffen Hariv. 11362. भृतकाध्यापक *ein Lehrer, der bezahlt wird,* M. 3,156. Jâǵn. 1,223. am Ende eines comp. P. 2,1,65. कठाध्यापक Sch. mit einem gen. componirt und dann oxytonirt gaṇa याजकादि; am Anfange eines comp. gaṇa श्रेण्यादि; vgl. P. 6,2,26.

अध्यापन (wie eben) n. *das Unterrichten:* कुशीलवयोरध्यापनम् R. 1,4. in der Unterschrift; namentlich *im Lesen der heiligen Schriften* M. 8,340. 10,103. 109—111. 11,180. Jâǵn. 1,118. अध्यापनं च कुर्वाणः शिष्याणाम् M. 4,101. ist eine der 6 Pflichten des Brahmanen 1,88. 10,75—77. ist das Opfer, das Brahman dargebracht wird (ब्रह्मयज्ञ), 3,70. भृत्याध्यापन *ein Unterricht, der von einem bezahlten Lehrer ertheilt wird* 11,62. = भृतकाध्यापन Jâǵn. 3,235.

अध्यापयितर् (von इ im caus. mit अधि) m. *Lehrer* (*im Lesen ved. Bücher*) ṚV. Prât. 15,4.

अध्यापित s. u. इ im caus. mit अधि.

अध्याप्य (part. fut. pass. von इ im caus. mit अधि) adj. *zu unterrichten* M. 2,70.109. Jâǵn. 1,28.

अध्यायँ (von इ mit अधि) P. 3,3,21.122. 6,2,144. 1) adj. *der da liest; belesen:* वेदाध्यायः P. 3,2,1, Sch. मन्त्रमधीतवान्मन्त्राध्यायः Siddh. K. zu P. 3,2,89. — 2) m. *a*) *das Lesen:* इष्टदेवतामन्त्राध्यायेनात्मानं राक्षसात् — रक्ष Paṅkat. 183,9. insbesondere *der heiligen Schriften:* प्रशान्ताध्यायसत्कथा — नगरी R. 2,48,27. — *b*) *die für das Lesen der heiligen Schriften angemessene Zeit:* अध्यायज्ञ M. 4,102. अनध्याय *die Zeit, in der nicht gelesen werden darf* M. 2,105.106. 4,103.104.106—108.117.118.126. du. 4,102.127. pl. 101. — *c*) *ein grösserer Abschnitt in einem Werke, lectio* (z. B. im Ṛgveda, Pâṇini, Manu) AK. 3,4,23. Trik. 3,2,24. Kâtj. Çr. 18,1,1. Bṛh. Dev. 4,20. in Ind. St. I, 111. fgg. Wird nach dem Ṛshi benannt P. 4,3,69. nach einem darin vorkommenden Worte 5,2,60—62. Am Ende eines comp. f. ई, z. B. पञ्चाध्यायी Madhus. in Ind. St. I, 18, 23. Accent im comp. gaṇa गुणादि.

अध्यायक (von अध्याय) adj. Ânandav. in Ind. St. II, 222. falsche Lesart für आध्यायिक; s. Taitt. Up. 2,8. (S. 103. bei Roer).

अध्यायशतपाठ (अध्याय — शत + पाठ) m. *Verzeichniss der 100 Kapitel*, N. eines Werkes, Verz. d. B. H. No. 207 (°पाटी). 208.

अध्यायिन् (von इ mit अधि) adj. *die heiligen Schriften lesend* P. 4,4,71. सहाध्यायिन् *Studiengenosse* Vishṇu in Vivâdaḱ. 151,6.

अध्यारूढ s. रुह् mit अधि + आ.

अध्यारोप (von रुह् im caus. mit अधि + आ) m. 1) *das Hinaufsteigenlassen.* — 2) *falsche Uebertragung:* असर्पभूतरज्जौ सर्पारोपवत् वस्तुन्यवस्त्वारोपो ऽध्यारोपः Vedântas. 4,9. 17,5.

अध्यावाप (von वप् mit अधि + आ) m. *das Aufstreuen, Aufschütten* Kâtj. Çr. 7,7,19.

अध्यावाहनिक n. *das Vermögen einer Frau, das diese aus dem elterlichen Hause mit sich bringt:* यत्पुनर्लभते नारी नीयमाना हि पैतृकात् । अध्यावाहनिकं नाम तत्स्त्रीधनमुदाहृतम् ॥ Kâtj. in Dâj. 119,10—12. Nârada ebend. 118,1. M. 9,194. — Wohl von अध्यावहन nom. act. von वह् mit अधि + आ.

अध्यास (von अस्, अस्यति mit अधि) m. 1) *das Aufsetzen, Aufstellen:* पादाध्यासे (*wenn er den Fuss auf ihn setzt*) शतं दमः Jâǵn. 2,217. — 2) *Anhang, Zusatz* ṚV. Prât. 17,25.

अध्यासन (von आस् mit अधि) n. *das Aufsitzen; worauf gesessen wird;* dadurch wird AK. 3,4,128. H. an. 4,156. Med. n. 163. अधिष्ठान erklärt.

अध्यासिन् (wie eben) adj. *sitzend auf:* शक्रासनाध्यासिनः Paṅkat. III, 270.

अध्याहरण (von हृ mit अधि + आ) n. *das Folgern, Schliessen,* = तर्कन, ऊहन Çabdar. im ÇKDr.

अध्याहार (wie eben) m. 1) = अध्याहरण AK. 1,1,4,12. H. 323. — 2) *Ergänzung:* वाक्याध्याहारे P. 6,1,139. Vop. 15,4. यद्वा तेषामेकदेशमित्याध्याहारः Sâj. zu ṚV. 1,2,1.

अध्युषित s. वस्, वसति mit अधि.

अध्युषिताश्व (अध्युषित + अश्व) N. pr. eines Fürsten LIA. I, Anh. XII.

अध्युष्ट adj. *drei und einhalb* (सार्धत्रिसंख्या । साडे तिन इति भाषा) ÇKDr. mit Anziehung von Ânandal. 10: अवाप्य स्वां भूमिं भुजगनिभमध्युष्टवलयं स्वमात्मानं कृत्वा.

अध्युष्ट्र (1. अधि + उष्ट्र) m. *ein mit Kameelen bespannter Wagen* Hâr. 162.

अध्यूढ (von वह् mit अधि) 1) adj. a) *aufgetragen, aufgesetzt; sich erhebend über:* इयमेवर्गग्निः साम (*diese*, d. i. *die Erde, ist die* Ṛk, *Feuer das* Sâman) तदेतदेतस्यामृच्यध्यूढं (Çaṁk.: अधिगतमुपरिभावेन स्थितम्) साम तस्मादृच्यध्यूढं साम गीयते Khând. Up. 1,6,1. Nir. 4,16. — b) *reich* (अधिकवृद्धियुक्त, समृद्ध) Dharaṇî im ÇKDr. — 2) m. ein Beiname Çiva's H. an. 3, 188. Med. ḍh. 6. — 3) f. °ढा *eine Frau, deren Mann nach ihr noch andere Frauen genommen hat* AK. 2,6,1,7. H. 527. an. 3, 188. Med. ḍh. 6. MBh. 2,2332.

अध्यूध्नी (von 1. अधि + ऊधन्) f. *ein über dem Euter befindlicher Körpertheil:* ऊवध्यवसाध्यूध्नीवनिष्ठुषु समुच्चयः Kâtj. Çr. 1,8,21. क्लोमप्लीहाध्यूध्नीपुरीततं चेच्छन् (sc. अवद्यति) 6,7,11. अध्यूध्नीं होत्रे (sc. दद्यात्) 9,5.

अध्येतर् (nom. ag. von इ mit अधि) *Leser* Ṛv. Prât. 15,4. Siddh. K. zu P. 4,2,60. und zu 5,4,74. तदध्येतृवाचिनां द्वन्द्वः 2,4,3, Sch.

अध्येतव्य und **अध्येय** part. fut. pass. von इ mit अधि Vop. 26,25.

अध्येषण (von इष्, इच्छति mit अधि) 1) n. *Bitte* Vop. 25,22. — 2) f. °णा dass. Naigh. 3,21. AK. 2,7,32. H. 388. Nir. 7,15.

अध्रि (3. अ + ध्रि von धर्) adj. *unaufhaltsam* AV. 5,20,10 (s. u. अधिपवण 2.) Man könnte übrigens auch an eine Verwechselung mit अद्रि denken.

अध्रिगु (अध्रि + गु) 1) adj. (nom. pl. अध्रिगावः) *unaufhaltsam, unwiderstehlich:* यदध्रिगावा अध्रिगू इदा चिदह्नो अश्विना हवामहे Ṛv. 8,22,11. यो राजा चर्षणीनां याता रथेभिरध्रिगुः 59,1. न देवो नाध्रिगुर्जनः 82,11. वव्रुराध्रिगावः पर्वता इव 1,64,3. von Indra 1,61,2. 6,45,20. den Açvin 5,73,2. Soma 9,98,5. Agni 3,21,4. 8,49,17. — 2) m. Name einer alten Thieropferformel, welche mit der Anrufung Agni's unter der Bezeichnung अध्रिगु schliesst. Çat. Br. 13,5,1,18. 2,1. Ait. Br. 2,6.7. Nir. 5,11. Roth, Nir. XXXVII. fgg. und Erl. 62. — 3) N. pr.: याभिः शंताती भवथो ददाशुषे भुज्युं याभिरवथो याभिरध्रिगुम् Ṛv. 1,112,20. येना दशग्वमध्रिगुं (vielleicht zu 1.) वेपयन्तं स्वर्णरम्। येना समुद्रमाविथा तमीमहे 8,12,2.

अध्रिज (3. अ + ध्रिज von धर्) adj. = अध्रिः इति चिन्मन्युमध्रिजस्त्वादात्। पशुं ददे Ṛv. 5,7,10. Sâj. = अधृत, अधृष्य.

अध्रियमाण (3. अ + ध्रियमाण part. praes. pass. von धर्) संज्ञायाम् gaṇa र्वादि.

अध्रुव (3. अ + ध्रुव) adj. 1) *nicht fest, ablösbar;* ein Glied heisst अध्रुव, enn dessen Verlust nicht den Tod nach sich zieht, P. 3,4,54. यस्मिन्ङ्गे छिन्ने प्राणी न म्रियते तदध्रुवम् Citat beim Sch. — 2) *nicht beständig, schnell vergehend:* अध्रुवं यौवनम् R. 3,61,34. — 3) *nicht bestimmt, ungewiss:* अध्रुवश्च रणे जयः R. 5,37,11. यो ध्रुवाणि परित्यज्य अध्रुवाणि निषेवते Pańkat. II, 144.

अध्रुष m. *eine schmerzhafte harte und rothe Anschwellung in der Gegend des Gaumens* (Hessler: *angina*) Suçr. 1,306,7. 92,5.

अध्व am Ende einer Zusammens. nach Präpositionen = अध्वन् P. 5,4,85, Vop. 6,83.

अध्वग (अध्वन् + ग *gehend*) P. 3,2,48. 1) adj. f. आ *auf dem Wege befindlich* Çâṅkh. Br. 2,9. in Ind. St. II, 294, 18. — 2) m. a) *Reisender* AK. 2,8,1,17. H. 493. M. 8,341. 11,1. R. 5,4,13. Hit. 85,8. — b) *Kameel* Trik. 2,9,23. — c) *Maulthier* Râǵan. im ÇKDr.*) — 3) f. °गा *der Ganges* Trik. 1,2,30.

अध्वगत् (अध्वन् + गत् *gehend*) m. *Reisender* P. 6,4,40, Sch.

अध्वगभोग्य (अध्वग + भोग्य) m. *des Reisenden Labsal*, N. der *Spondias mangifera*, Trik. 2,4,8. — S. आम्रात.

अध्वगमन (अध्वन् + गमन) n. *das Reisen* ÇKDr. u. अध्वन्.

अध्वजा (von अध्वन् + जा) f. N. einer Pflanze, = स्वर्णुलीवृक्ष Râǵan. im ÇKDr.

अध्वन् m. Uṇ. 4,117. in Ableitungen Vop. 7,10. 1) *Weg* AK. 2,1,15. 3,4,32. Trik. 3,3,225. H. 983. an. 2,257. Med. n. 35. समानो अध्वा स्वस्रोरनन्तः Ṛv. 1,113,3. अध्वनो देवयानान् 72,7. नहि तेषाममा चन नाध्वसु वारणेषु। ईशे रिपुरघशंसः 10,185,2. 1,42,1. 8,27,17. VS. 9,13. AV. 13,2,14. u. s. w. नैकः प्रपद्येताध्वानम् M. 4,60. योजनं वाध्वनो व्रजेत् 11,132. महदध्वानमपि च गन्तव्यं कथमीदृशैः N. 19,15. गत्वा प्रकृष्टमध्वानम् 12,82. अपि लङ्घितमध्वानं बुबुधे न Ragh. 1,47. भवान्वाहयेदध्वशेषम् Megh. 39. उल्लङ्घिताध्वा 46. *Entfernung:* क्रयविक्रयमध्वानं भक्तं च सपरिव्ययम्। योगक्षेमं च संप्रेक्ष्य वणिजो दापयेत्करान् M. 7,127. यतश्चाध्वकालनिर्माणम् P. 2,3,28, Vârtt. 4. *Reise:* सकामाँ अध्वनस्कुरु VS. 26,1. यथा वै सम्राण्महान्तमध्वानमेष्यन्रथं वा नावं वा समाददीत Çat. Br. 14,6,11,1. (= Bṛh. Âr. Up. 4,2,1.) 3,2,4,19. 5,1,3,13. 3,1,11. 13,4,1,14. Kâtj. Çr. 15,3,13. दीर्घाध्वनि यथादेशं यथाकालं तरो भवेत् M. 8,406. अश्वान्समर्थानध्वनि क्षमान् N. 19,12. अध्वश्रम R. 2,72,5. Megh. 17. 53. मार्गेणाध्वक्लान्तमच्छिद्रा Vid. 33. *das Reisen* (Gegens. आस्या): अध्वा वर्णकफस्थौल्यसौकुमार्यविनाशनः (die 5te Bedeutung bei Wils. beruht wohl auf einem Missverständniss einer ähnlichen Stelle) Suçr. 2,142,21. Bildl. *Zugang, Hülfsmittel, Hülfsbuch:* एकविंशत्यध्वयुक्तामृग्वेदमृषयो विदुः। सहस्राध्वा सामवेदो यजुरेकशताध्वकम्॥ अध्वा देवगतिः शाखा इति पर्यायवाचकाः। Verz. d. B. H. 12; vgl. weiter unten u. 3. — 2) *Zeit* Trik. 3,3,225. H. an. 2,257. Med. n. 35. — 3) = संस्थान H. an. Med. Andere lesen शास्त्र ÇKDr. — 4) = अवस्कन्ध (sic! ÇKDr.: अवस्कान्द) dies. Andere lesen स्कन्ध ÇKDr. — 5) *Luft* Naigh. 1,3. beruht wohl auf irriger Erklärung vedischer Stellen. — Vgl. कृष्णाध्वन्, प्राध्वन्, व्यध्वन्.

अध्वनीन (von अध्वन्) m. *Reisender* P. 5,2,16. 6,4,169. AK. 2,8,1,17. H. 493. Jaǵn. 1,111.

अध्वन्य (von अध्वन्) m. *Reisender* P. 5,2,16. gaṇa गवादि; AK. 2,8,1,17. H. 493. Amar. 11.

अध्वपति (अध्वन् + पति) m. *Herr der Wege:* अध्वनामध्वपते VS. 5,33. Kâtj. Çr. 9,8,25.

अध्वयन्त् (part. von einem denom. von अध्वन्) *laufend, rasch:* अध्वयतो क्रोपस्त्वा वहन्ति AV. 13,1,42. 36.

अध्वर m. 1) *eine religiöse, liturgische Handlung, Gottesdienst, heiliger Dienst, ceremonia* (ein weiterer Begriff als यज्ञ) Naigh. 3,17. AK. 2,7,13. 3,4,163. H. 820. Med. r. 106. स सुक्रतुः पुरोहितो दमे दमेऽग्निर्यज्ञस्याध्वरस्य चेतति Ṛv. 1,128,4. कस्य ब्रह्माणि जुजुषुर्युवानः को अध्वरे मरुत आ ववर्त 165,2. अस्माकं जोष्यध्वरमस्माकं यज्ञमङ्गिरः। अस्माकं शृणु-

---

*) Die Bedeutung *Sonne* bei Wils. und im ÇKDr. beruht auf der falschen Lesart गगनध्वजाध्वगौ H. 97.

धी गिरः 4,9,7. वीतं हव्यान्यध्वरेषु 3,53,1. 1,142,13. 151,7. 3,8,8. 10, 77,8. u. s. w. VS.2,4.8. 5,17. 6,23. u. s. w. Das Soma-Opfer im Gegensatz zum हविर्यज्ञ Çat. Br. 1,1,4,7. 2,5,9. 4,1,40. 2,10. 5,2,11. 6,3,19. 8,1,21. u. s. w. (पात्राणां) तेषामद्भिः स्मृतं शौचं चमसानामिवाध्वरे M. 6,53. नवसस्येष्ट्या — अध्वरैः — पशुना — सौमिकैर्मखैः 4,26. हविर्भुजामध्वरानिषु R. 1,8,27. प्रमध्यैना होयुस्तु हविर्धानं इवाध्वरात् Brâhman. 2,17. सोमो ऽध्वरगः Draup. 6,21. अादिष्टा वध्वरे व्रती AK. 2,7,7. अध्वरस्येव दक्षिणा Ragh. 1,31. Als n. erscheint अध्वर VS. 21,47 (vgl. Çat. Br. 1,7,3,15.): अा यक्षतामिड्या इषः कृणोतु सो अध्वरा जातवेदा जुषतां हविः। Naigh. 1,3. wird dem n. die Bedeutung *Luft* zugeschrieben; aus Devarâga's Bemerkung zu d. St. geht hervor, dass man dieselbe in dem Texte शिशुः क्रीळन्तो परि यातो अध्वरम् gesucht hat, dass andere Erklärer aber auch hier bei der gewöhnlichen Erklärung stehen geblieben sind. Vgl. noch क्षीराध्वर, दाध्वर, व्यध्वर, स्वध्वर. — 2) N. eines Vasu Med. r. 106. — Die ursprüngliche Bedeutung von अध्वर (3. अ + ध्वर von ध्वर्) ist *was nicht gestört, unterbrochen wird* oder *werden darf;* vgl. Nir. 1,8. Die Bedeutung *aufmerksam* (सावधान) giebt nur Med. r. 106.

अध्वरकर्मन् (अध्वर + कर्मन्) n. *eine zum* Soma-*Opfer gehörige Ceremonie:* उभयं होतत्कर्माध्वरकर्म चाग्निकर्म च Çat. Br. 6,6,1,4.

अध्वरकृत् (अध्वर + कृत् adj.) adj. *Opferbrauch verrichtend* VS. 1,24.

अध्वरग (अध्वर + ग) adj. *zum Opfer bestimmt:* सोमः Draup. 6,21.

अध्वरथ (अध्वन् + रथ) m. *Reisewagen* H. 752.

अध्वरदीक्षणीया (अध्वर + दीक्षणीया) f. *die zum* Soma-*Opfer gehörige Weihe* Kâtj. Çr. 20,4,2.5. (Mahîdh. zu VS. 22,20.)

अध्वरप्रायश्चित्ति (अध्वर + प्रायश्चित्ति) f. *die zum* Soma-*Opfer gehörige Sühnceremonie:* उभे प्रायश्चित्ती करोत्यध्वरप्रायश्चित्तिं चाग्निप्रायश्चित्तिं च Çat. Br. 6,6,4,11. Kâtj. Çr. 16,7,7.

अध्वरवत् (von अध्वर) adj. *das Wort* अध्वर *enthaltend:* अध्वरवन्तं त्रिचम् Çat. Br. 1,4,1,40.

अध्वरश्री (अध्वर + श्री) adj. *den Gottesdienst fördernd, erfüllend, schmückend:* यज्ञानामध्वरश्रियम् RV. 1,44,3. अर्वाञ्चो वां सप्तयो ऽध्वरश्रियो वहन्तु 47,8. von den Marut 10,78,7. — Vgl. यज्ञश्री.

अध्वरसमिष्टयजुस् (अध्वर + समिष्टयजुस्) n. *die zum* Soma-*Opfer gehörigen,* समिष्टयजुस् *genannten, neun Libationen* Kâtj. Çr. 18,6,19 (Mahîdh. zu VS. 18,56.)

अध्वरीय् (denom. von अध्वर) *den heiligen Dienst, die Opferbräuche versehen:* उप ब्रुवे यजस्यध्वरीयसि RV. 10,91,11. त्वमध्वरीयसि ब्रह्मा चासि 2,1,2. अध्वरीयताम् 4,9,5. 1,23,16. 6,2,10. — Vgl. अध्वर्य्.

अध्वरेष्ठा (अध्वरे loc. von अध्वर + स्था adj.) adj. *in Opferhandlungen begriffen* RV. 10,77,7.

अध्वर्य् (denom. von अध्वर) mit अध्वरीय् gleichbedeutend: देवा देवेभ्यो अध्वर्यन्तो अस्थुः VS. 17,56. कद्ध प्रेष्ठाविषां रयीणामध्वर्यन्ता यद्धन्निनीथो अपाम् RV. 1,181,1. — Vgl. P. 7,4,39.

अध्वर्यु (von अध्वर्य्) m. 1) *Verwalter der heiligen Bräuche, dienstthuender Priester, Liturg;* besonders häufig von denjenigen gebraucht, welche das zur Bereitung und Darbringung des Soma Nöthige besorgen: अध्वर्युभिः प्रस्थितं मधु RV. 2,37,2. अध्वर्यवो ऽरुणं दुग्धमंशुं जुहोतन वृषभाय क्षितीनाम् 7,98,1. अध्वर्यवो हविषो मर्जयध्वम् 8,2,4. 1,135,3. 3,46,5. 6,153,1. u. s. w. — 2) Bezeichnung *eines bestimmten beim Cultus thätigen Priesters.* Seine Aufgabe ist die Leitung der Ceremonie am Altar im Ganzen und die Ausführung der meisten ihr angehörigen Handlungen. Am frühesten tritt bei dem gewöhnlichen Opfer der Adhvarju neben dem Hotar auf; in der Folge zählt man in der Regel vier Priester, ऋत्विजः (Ait. Br. 7,16. Âçv. Gṛhj. 1,23), und an diese reiht sich eine grosse Zahl anderer Altardiener je nach der Feierlichkeit und dem Zweck des Opfers; vgl. उद्गातर्, नेष्टर्, ब्रह्मन् u. s. w. Der Inhalt des Jagurveda soll vorzugsweise das Ritual des Adhvarju ausmachen AK. 2,7,16. H. 819; s. अाध्वर्यव. अध्वर्योर्वा प्रयतं शक्र हस्ताद्धोतुर्वा यज्ञं हविषो जुषस्व RV. 3,35,10. शंसावाध्वर्यो प्रति मे गृणीहीन्द्राय वाहः कृणवाव जुष्टम् 53,3. त्वमध्वर्युरुत होतासि पूर्व्यः प्रशास्ता पोता जनुषा पुरोहितः 1,94,6. होताध्वर्युरावया अग्निमिन्धो ग्रावग्राभ उत शंस्ता सुविप्रः 162,5. अध्वर्युं वा मधुपाणिं सुहस्त्यमग्निधं वा धृतदक्षं दमूनसम् 10,41,3. तस्मान्नानभिप्रेषितमध्वर्युणा किं च न क्रियते यद्देवाध्वर्युराहानुब्रूहि यजेत्यचैव ते कुर्वन्ति य ऋचा कुर्वन्ति यद्देवाध्वर्युराह सोमः पवत उपावर्तध्वमित्यचैव ते कुर्वन्ति ये साम्ना कुर्वन्ति Çat. Br. 4,6,7,19. तद्देवाश्चैवाध्वर्युमनुपक्लृप्यन्ते ये च मानुषाः 1,8,1,27. 1,1,15. 2,17. u. s. w. अध्वर्युः कर्मसु वेदयोगात् Kâtj. Çr. 1,8,29. Ait. Br. 2,12.15. Âçv. Çr. 4,1. u. s. w. कत्यथमयाध्वर्युरस्मिन्यज्ञ अाहुतीर्होष्यति Bṛh. Âr. Up. 3,1,8. बह्वृचः — अध्वर्युः — छन्दोगः AV. Pariç. in Ind. St. I, 296. यत्नेन भोजयेच्छ्राद्धे बह्वृचं वेदपारगम्। शाखान्तगमथाध्वर्युं छन्दोगं तु समाप्तिकम्॥ M. 3,145. अध्वर्युः — ब्रह्मा — होता — उद्गाता Çâṅkh. Br. in Ind. St. II, 304. M. 8,209. VP. 276. Purushottama bildet den Hotar und den Adhvarju aus seinen Armen Hariv. 11360. अध्वर्युब्राह्मणी P. 4,1,66, Sch. Vop. 4,29. अध्वर्युक्रतु: P. 2,4,4. (Sch.: अध्वर्युर्यजुर्वेदः। क्रतुः सोमसाध्यो यागः); vgl. Colebr. Misc. Ess. I, 15. Der du. bezeichnet den Adhvarju und den Pratiprasthâtar Kâtj. Çr. 5,5,24.26. Der pl. अध्वर्यवः ist gleichbedeutend mit यजूंषि Anup. S. in Ind. St. I, 44. Weber, Lit. 7, N. 1. Die अध्वर्यवः sind Anhänger des Jagurveda, ihnen gegenüber stehen die छन्दोगाः und बह्वृचाः Çat. Br. 10,5,4,29. — Am Ende eines comp. in Bezug auf den Accent P. 6,2,10.

अध्वशल्य (अध्वन् + शल्य) m. N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera,* Râgan. im ÇKDr. — S. अपामार्ग.

अध्वस्मन् (3. अ + ध्वस्मन्) adj. *ohne Hülle, offen, licht:* सहस्रभृष्टिः पथिभिर्वचोविदध्वस्मभिः सूरो अण्वं वि याति RV. 9,91,3. अस्मिन्पदे परमे तस्थिवांसमध्वस्मभिर्विश्वहा दीदिवांसम् 2,35,14. युञ्जते वां रथयुजो दिविष्टिष्वध्वस्मानो दिविष्टिषु 1,139,4.

अध्वाधिप (अध्वन् + अधिप) m. *ein mit der öffentlichen Sicherheit betrauter Beamter* 4te Râga-Tar. 79. — Vgl. अध्वेश.

अध्वान्तशात्रव (अध्वान्त [3. अ + ध्वान्त] *Nicht-Finsterniss, Helle* + शात्रव *Feind*) m. N. einer Pflanze, *Bignonia indica* (श्योनाकवृक्ष), Çabdak. im ÇKDr. Nach Wils. *Cassia Fistula* (*Cathartocarpus Fistula Pers.*).

अध्वेश (अध्वन् + ईश) m. = अध्वाधिप 4te Râga-Tar. 76.83.

1. अन् negirende Partikel am Anf. eines Wortes; s. 3. अ.

2. अन्, अनिति P. 7,2,76. अनिति (der Ton ruht in den Specialformen bald auf der 1sten, bald auf der 2ten Silbe) AV. 4,4,3. अन्यते Dhâtup. 26,66. imperf. अानीत् od. अानत् P. 7,3,98.99. अान, अनिता, अनिष्यति, अानीत्. 1) *athmen* Dhâtup. 24,62. 26,66. अानीदवातं स्वधया तदेकम् RV. 10,129,1.

को ह्येवान्यात्कः प्राण्यात्। यदेष आकाश आनन्दो न स्यात् Taitt. Up. 2, 7. — 2) *nach Luft schnappen, lechzen:* यथा स्म ते विरोहतो अभितप्तमिवानति AV. 4,4,3. अनन्निव प्राणान्पर्यदीर्णः शिश्ये Çat. Br. 2,5,3,3. पर्यदीर्णा अनत्यश्च प्राणत्यश्च शिश्यिरे 2,2. — 3) *gehen* Naigh. 2,14. — Caus. आनयति. — Desid. अनिनिषति P. 6,1,3, Sch. 8,4,21, Sch.

— अप *ausathmen:* अन्तश्चरति रोचनास्य प्राणादपानती RV. 10,189,2. अपानति प्राणति पुरुषो गर्भे अन्तरा AV. 11,6,14.7. यो ऽपानेनापानिति स त आत्मा सर्वान्तरः Çat. Br. 14,6,5,1. = Bṛh. Âr. Up. 3,4,1. यद्वै प्राणिति स प्राणो यदपानिति सो ऽपानः। — । तस्माद्प्राणन्नपानन्वाचमभिव्याहरति Khând. Up. 1,3,3. तस्मादेकमेव व्रतं चरेत्प्राण्याच्चैवापान्याच्च Çat. Br. 14,4,3,34. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,23.) मुखेन मुखं संधायाभिप्राण्यापान्यात् 9,4,9. (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,10.) मुखेन मुखं संधायापान्याभिप्राण्यात् 10. (= 11.)

— अभ्यप *anathmen:* यच्चापानेनाभ्यपानितम् Ait. Up. 3, 11.

— अव *einathmen:* अवानिति Çat. Br. 4,3,2,6. अनवानन् 6,1,5. एतां दिशमनवानत्सृत्वा कुम्भं प्रतीयानपेक्षमाणा एहि 13,8,3,4. Kâtj. Çr. 21,4,6. an der betreffenden Stelle: अनवानं सृत्वा. — Vgl. अनवानम्.

— उद् 1) *hinaufathmen:* उदनन्नभ्युदनिति Çat. Br. 4,1,2,27. य उदानेनोदनिति (Bṛh. Âr. Up. 3,4,1: उदानिति; vgl. u. अन् mit वि) स त आत्मा सर्वान्तरः 14,6,5,1. उदन्यात् 4,6,4,7. उदानिषुर्महीरिति तस्मादुदकमुच्यते AV. 3,13,4. — 2) *ausathmen:* इमाः प्रजाः प्राणत्यश्चोदनत्यश्चान्तरिक्षमनुचरन्ति Çat. Br. 3,8,3,2. 4,1,2,16.

— अभ्युद् *anathmen, anhauchen:* अमुं ह्येव लोकमुदनन्नभ्युदनिति Çat. Br. 4,1,2,27.

— उप, s. उपान.

— परा, पराणिति P. 8,4,19, Sch. — Caus. पराणिणत् 21, Sch. — Desid. पराणिणिषति ebend.

— परि, पर्यनिति Pat. zu P. 8,4,19.

— प्र, प्राणिति P. 8,4,19, Sch. प्राणिति oder प्रानिति Vop. 8,22. 9,27. प्राणत् P. 7,3,99, Sch. 1) *einathmen:* यत्प्राणेन न प्राणिति येन प्राणः प्रणीयते (dem Sinne nach ein pass. von प्रान्; eine ähnliche Gleichstellung von अन् und नी wird man u. 3. finden) Kenop. 8. Çaṁk. erklärt प्राण durch घ्राण und प्राणिति durch *riechen.* Vgl. noch u. dem simpl., u. अप und u. उद्. — 2) *athmen:* मया सो अन्नमत्ति यो विपश्यति यः प्राणिति य ईं शृणोत्युक्तम् RV. 10,125,4. यद्विरोचते प्र चानति वि च चष्टे शचीभिः AV. 7,25,2. यच्च प्राणिति यच्च न Bṛh. Âr. Up. 1,5,1. प्राणीत् Bhaṭṭ. 15,102. प्राणिषुः 108. यो विश्वस्य जगतः प्राणतस्पतिः RV. 1,101,5. यत्प्राणन्निमिषच्च यत् AV. 10,8,2. 11,2,10. 12,1,3. एजत्प्राणन्निमिषच्च Muṇḍ. Up. 2,2,1. प्राणन्तः प्राणेन Çat. Br. 14,9,2,8—12. = Bṛh. Âr. Up. 6,1,8—12. — 3) *wehen:* वायुर्वै प्रणीर्यन्नानो यदा हि प्राणित्यथ यज्ञो ऽथाग्निहोत्रम् Ait. Br. 2,34. — 4) *leben:* येन प्राणन्ति वीरुधः AV. 1,31,1. 10,8,19. 10,5. 11,6,10. 9,23. 13,3,3. कथं प्राणिमि दुर्गतः Bhaṭṭ. 18,10. प्राणिवास्तव मानार्थम् 4,38. न जिजीवासुखी तातः प्राणता रहितस्त्वया 14,58. न प्राणिषि दुराचार 9,57. प्राण 14,60. — Caus. *athmen machen, beleben:* यो मारयति प्राणयति यस्मात्प्राणन्ति भुवनानि विश्वा AV. 13,3,3. प्राणयन्तमरिम् (von प्रा° abhängig) Bhaṭṭ. 9,101. प्राणिणत् P. 8,4,21, Sch. — Desid. प्राणिणिषति P. 6,1,3, Sch. 8,4,21, Sch.

— अनुप्र *nachathmen, hinterher athmen:* प्राणं देवा अनुप्राणन्ति Taitt. Up. 2, 3.

— अभिप्र *beeinathmen:* इमां (die Erde) ह्येव प्राणन्नभिप्राणिति Çat. Br. 4,1,2,7. यदि प्राणेनाभिप्राणितम् Ait. Up. 3, 11. स यद्धैतत्प्राणेनाग्रहैष्यदभिप्राण्य हैवान्नमत्रप्स्यत् 4; vgl. auch u. अप.

— वि 1) *athmen:* अव्यनच्च व्यनच्च सस्नि RV. 10,120,2. — 2) *den Athem durch den Körper durchathmen:* व्यनन्नभिव्यनिति Çat. Br. 4,1,2,27. यो व्यानेन व्यनिति (Bṛh. Âr. Up. 3,4,1: व्यानिति; vgl. अन् mit उद्) स त आत्मा सर्वान्तरः 14,6,5,1.

— अभिवि *durchathmen:* अन्तरिक्षं ह्येव व्यनन्नभिव्यनिति Çat. Br. 4,1,2,27.

— सम् *aufathmen, zum Leben kommen:* अया ममार स ह्यः समान RV. 10,55,5.

1. अन Pronominalstamm der 3ten Person, von dem sich nur der instr. sg. अनेन, अनया und der gen. loc. du. अनयोस् in der klass. Sprache vorfinden, P. 7,2,112. Vop. 3,128. Vgl. एन und über den Gebrauch s. u. इदम्.

2. अन (von 2. अन्) m. *Hauch, Athem:* एषा (वाक्) हि न प्राणो ऽपानो व्यान उदानः समानो ऽन इत्येतत्सर्वम् Çat. Br. 14,4,3,9. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,3.) तदन्नमनग्नं (Poley: तदेनम°) कुर्वन्तो मन्यन्ते 14,9,2,15. (= Bṛh. Âr. Up. 6,1,14.) तद्वा एतदनस्यान्नमनो ह वै नाम प्रत्यक्षम् Khând. Up. 5,2,1. अनेनैव तदच्यते Çat. Br. 14,4,1,18. (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,17.) Im letzten Beispiel kann अनेन auch pron. sein, Dvived. und Çaṁk. erklären es durch प्राणेन. — Vgl. अनवत्.

3. अन *nicht* AK. 3,5,11, Sch. beruht auf einer spitzfindigen Erklärung.

अनंश (3. अ + अंश) adj. *keinen Antheil an der Erbschaft habend:* अनंशौ क्लीबपतितौ M. 9,201.

अनंशुमत्फला = अंशुमत्फला (?) Gaṭâdh. im ÇKDr.; s. कदली.

अनक adj. = अणक, अधम Bharata zu AK. im ÇKDr.

अनकदुन्दुभ (अनक + दुन्दुभ = दुन्दुभि) N. pr. Vasudeva's Vater H. 223, Sch. — Vgl. आनकदुन्दुभि.

अनकस्मात् (3. अ + अकस्मात्) adv. *nicht unerwartet* u. s. w. gaṇa चार्वादि.

अनँक्ष् (3. अ + अक्ष् = अक्षि) adj. *ohne Augen, blind:* प्रति श्रोणः स्थाद्व्यनगचष्ट RV. 2,15,7.

अनक्ष (3. अ + अक्ष *Auge*) adj. dass.: अपानक्षासो बधिरा अहासत RV. 9,73,6. 10,27,11.

अनक्षर (3. अ + अक्षर) adj. 1) *lautlos, stumm:* मुखम् Bhartṛ. 2,46. — 2) *nicht geeignet ausgesprochen zu werden* (Rede) AK. 1,1,5,21. H. 266.

अनक्षस्तम्भम् (von 3. अ + 1. अक्ष — स्तम्भ) adv. *so dass die Wagenaxe nicht gehemmt wird:* तं (यूपं) वा अनक्षस्तम्भं वृश्चेदुत ह्येनमनसा वहन्ति तथानो न प्रतिबाधते Çat. Br. 3,6,4,11. = Kâtj. Çr. 6,1,14.

अनक्षि (3. अ + अक्षि) n. *ein schlechtes Auge* (असौम्ये ऽक्षिणि) H. 576.

अनगार (3. अ + अगार) m. *ein Büsser, der sein Haus aufgegeben hat und ganz religiösen Betrachtungen lebt,* H. 76.

अनगारिका (von अनगार) f. *das obdachlose Leben eines Büssers, eines religiösen Bettlers:* स चेद्गारादनगारिकां प्रव्रजिष्यति Lalit. P. in Burn. Lot. de la b. l. 581.

अँनग्न (3. अ + नग्न) adj. *nicht nackt:* अनग्ना सन्ते पशवो ये अन्ये AV. 12,3,51. RV. 3,1,6. Çat. Br. 1,3,3,8. 14,9,2,15. = Bṛh. Âr. Up. 6,1,14.

अनग्नता (von अनग्न) f. das nicht-nackt-Sein Çat. Br. 1,3,2,8. 7,3,28. 3,7,1,19.

1. अनग्नि (3. अ + अग्नि) m. Nicht-Feuer, Abwesenheit von Feuer, etwas Anderes als Feuer: अनग्नावन्धे तमसि Çat. Br. 1,9,2,35. न वा अनग्नावाहुतिर्हूयते 3,3,1,3. अनग्नाविव शुष्कैधो न तज्ज्वलति कर्हिचित् Nir. 1,18. त्रयः पाकयज्ञा हुता अग्नौ हूयमाना अनग्नौ प्रहुता ब्राह्मणभोजने ब्रह्मणि हुताः Âçv. Grhj. 1,1. Kauç. 4.

2. अनग्नि (wie eben) adj. 1) wobei kein अग्निचयन stattgefunden hat (Opfer) Kâtj. Çr. 26,7,11. — 2) keine heiligen Feuer unterhaltend: अनग्निरनिकेतः स्यान्मुनिर्मूलफलाशनः M. 6,25.43. श्रौतस्मार्तकर्महीन इति महाभारते दानधर्मः ÇKDr. — 3) unverheirathet, caelebs Z. d. d. m. G. VII,242,N. — 4) ohne Verdauungskraft, an Verdauungslosigkeit leidend Suçr. 2,223,21.

अनग्नित्रा (3. अ + अग्नित्रा) adj. das Feuer nicht pflegend: अनग्नित्रा अभ्यमन्त कृष्टीः Ṛv. 1,189,3.

अनग्निदग्ध (3. अ + अग्निदग्ध) 1) adj. nicht im Feuer, nicht auf dem Scheiterhaufen verbrannt, d. i. begraben, Ṛv. 10,15,14. Taitt. Br. 3,1,1,8. — 2) m. pl. eine bestimmte Klasse von Manen M. 3,199. — Vgl. अग्निदग्ध.

अनघ (3. अ + अघ) 1) adj. f. आ R. 1,17,28. 2,26,28. a) nicht schadhaft, makellos: तद्रूपमनघम् Çâk. 43. = निर्मल H. an. 3,134. Med. gh. 16. — b) gefällig, hübsch, = मनोज्ञ H. an. Med. — c) frei von Schuld, unschuldig = गतपाप H. an. = अपाप Med. R. 1,1,56. 6,25. Hit. I,79. Dhûrtas. 76,4. Ueberaus häufig am Ende eines Verses im voc. von Göttern und Menschen M. 12,1. Sâv. 5,80. Hid. 2,25.30. N. 3,20. 4,24. 11,24. 12,12. Viçv. 2,9. 5,17. R. 1,24,15. fem. 1,17,28. 2,26,28. 44,22. mit dem gen. frei von Schuld in Bezug auf: प्रजानामनघं रामं परित्यक्तुमिच्छति R. 2,49,7. — 2) m. a) ein Beiname Çiva's, Çiv. — b) N. eines Gandharva Hariv. 14156. — c) N. eines Sâdhja Hariv. 11536. — d) ein Sohn Vasishtha's VP. 83. — e) ein Sohn Surodha's und der Upadânavî Hariv. 1720.

अनघाष्टमी (अनघ + अष्टमी) f. N. des 55sten Adhjâja des Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. N. 468.

अनङ्कुश (3. अ + अङ्कुश) adj. für den kein Leithaken besteht, der sich nicht leiten lässt, auf keine Einwendungen hört: त्वाम् — कामवृत्तमनङ्कुशम् R. 3,41,8.

1. अनङ्ग (3. अ + अङ्ग) n. nicht das अङ्ग, das अङ्ग ausgenommen Kâtj. Çr. 4,1,29.

2. अनङ्ग (wie eben) 1) adj. körperlos, geistig. — 2) m. ein Beiname des Liebesgottes AK. 1,1,1,20. Trik. 3,3,54. H. 227. an. 3,57. Med. g. 28. Çâk. 55. Ṛt. 1,12. Vid. 9. Up. 11. Dhûrtas. 69,5. Die Mythe über den Ursprung seines Namens wird R. 1,25. erzählt. अनङ्गद्वादशी heisst der 83ste, अनङ्गत्रयोदशीव्रत der 87ste Adhjâja des Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. No. 468. — 3) n. a) Luft Trik. 3,3,54 (lies: अनङ्गं खे). H. an. 3,57. Med. g. 28. — b) der Geist H. an. Med.

अनङ्गक (von अनङ्ग) n. der Geist Çabdar. im ÇKDr.

अनङ्गक्रीडा (अनङ्ग + क्रीडा) f. ein Metrum mit 16 Längen im 1sten [illegible] mit 32 Kürzen im 2ten Verse Colebr. Misc. Ess. II, 87, N. [illegible]

अनङ्गमेजय (अनङ्गम्, acc. von अनङ्ग, + एजय) gaṇa चार्वादि.

अनङ्गरङ्ग (अनङ्ग + रङ्ग) N. eines erotischen Werkes Z. d. d. m. G. II, 341, No. 189. Verz. d. B. H. No. 595.

अनङ्गलेखा (अनङ्ग + लेखा) f. N. pr. eine Tochter des Königs Bâlâditja und Gemahlin Durlabhavardhana's Râǵa-Tar. 3,484.489.

अनङ्गशेखर (अनङ्ग + शेखर) Name eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 166.

अनङ्गसेना (अनङ्ग + सेना) f. N. pr. einer handelnden Person im Dhûrtasamâgama.

अनङ्गापीड (अनङ्ग + आपीड) m. N. pr. eines Königs Râǵa-Tar. 4,706.

अनङ्गासुहृद् (अनङ्ग + असुहृद्) m. Anañga's Feind, ein Beiname Çiva's, H. 200.

अनङ्गुरि (3. अ + अङ्गुरि) adj. fingerlos AV. 8,6,22.

अनच्छ (3. अ + 1. अच्छ) adj. trübe (vom Wasser) AK. 1,2,3,14. H. 1071.

अनजका oder अनजिका demin. von 3. अ + अजा (s. u. 1. अज 1, c.) P. 7,3,47.

अनञ्जन (3. अ + 2. अञ्जन) 1) adj. = अञ्जनशून्य ohne Schminke, farblos ÇKDr. — 2) n. Luft Çabdaś. im ÇKDr.

अनडुज्जिह्वा (अनडुह् + जिह्वा) f. N. einer Pflanze, Elephantopus scaber (गोजिह्वा), Râǵan. im ÇKDr.

अनडुत्क adj. von अनडुह् (अनड्वाह्) gaṇa ऋश्यादि. Am Ende eines adj. comp. gaṇa उरआदि.

अनडुह् Schwächung von अनड्वाह् vor einigen Casusendungen, in Ableitungen und Zusammensetzungen.

अनडुह am Ende eines adv. comp. statt अनड्वाह् gaṇa शरदादि; Vop. 6,62.

अनडुही (von अनड्वाह्) f. Kuh P. 7,1,98.99, Vârtt. gaṇa गौरादि; Vop. 4,27. H. 1265. Çat. Br. 5,2,4,11.13. — Vgl. अनड्वाही.

अनड्वन् und अनड्वान् s. u. अनड्वाह्.

अनड्वाह् (अनस् Karren + वाह् ziehend) m. Vop. 26,65. sg. अनड्वान्, अनड्वन्, अनड्वाहम्, अनडुहा, अनडुहे, अनडुहम्, अनडुहि; du. अनड्वाहौ, अनडुद्भ्याम्, अनडुहोस्; pl. अनड्वाहस्, अनडुहस्, अनडुद्भिस्, अनडुद्भ्यस्, अनडुत्सु P. 7,1,82.98.99. 8,2,72. Vop. 3,104—106. Stier AK. 2,9,60. Trik. 2,9,19. समिन्द्रेरय गामनड्वाहं य आवहदुशीनराण्या अनः Ṛv. 10,59,10. 85,10. 3,53,18. AV. 3,11,5. 4,11,1.3.7. u. s. w. Çat. Br. 2,1,4,17. 3,1,2,21. 13,8,4,6. Ait. Br. 1,14. Çvetâçv. Up. 5,4. M. 11,136. अनडुत्पुच्छ Kâtj. Çr. 21,4,23. अनडुच्छक्त 22,9,6. अनडुद् einen Stier schenkend M. 4,231.

अनड्वाही (von अनड्वाह्) f. Kuh P. 7,1,98.99, Vârtt. gaṇa गौरादि; Vop. 4,27. H. 1265. — Vgl. अनडुही.

अनणु (3. अ + अणु) 1) adj. nicht fein Çat. Br. 14,6,8,8. = Brh. Âr. Up. 3,8,8. — 2) m. grobes Korn, wie Erbsen u. s. w. Colebr. Alg. 103, N. 3.

अनतिदृश्य (3. अ + अतिदृश्य von दृश् mit अति) adj. undurchsichtig: ते तम एवानतिदृश्यमपश्यन् Çat. Br. 7,2,1,1.

अनतिद्भुत adj. unübertroffen: ब्रह्मा त इन्द्र गिर्वणः क्रियन्ते अनतिद्भुता Ṛv. 8,79,3. — अतिद्भुत mit Anklang an अद्भुत ist vielleicht aus अतिभूत [illegible]

अनतिप्रश्न्यं Çat. Br. 14,6,6,1. = Bṛh. Âr. Up. 7,6,1. S. u. अति°.

अनतिव्याध्यं (3. अ + अतिव्याध्य von व्यध् mit अति) adj. *unverwundbar, stichfest:* वर्म AV. 9,2,16. — Vgl. अतिव्याधिन्, अनाव्याध.

अनत्युद्यं (3. अ + अत्युद्य von वद् mit अति) adj. *unaussprechlich:* हिरण्यगर्भं परममनत्युद्यं जना विदुः AV. 10,7,28.

अनदत् (3. अ + 1. अदत्) adj. *nicht essend, nicht verzehrend* Ṛv. 3,1,6. AV. 6,50,2. M. 5,102.

अनद्धा (3. अ + अद्धा) adv. *ungewiss, unsicher, unbestimmt:* अनद्धा वै तद्यदिमांल्लोकानति चतुर्थमस्ति वा न वानद्धा तद्यद्दिश्या आशाः Çat. Br. 1,2,1,12. 4,21. 6,3,33. 2,3,1,25—29. अनद्धेव 3,1,4,10. 2,1,40. 5,3,4,26. 6,2,2,20.

अनद्धापुरुषं (3. अ + अद्धापुरुष) m. *ein Scheinmann, kein wirklicher Mann:* अनद्धापुरुषं पुरुषादेष ह वा अनद्धापुरुषो यो न देवानवति न पितॄन्न मनुष्यान् Çat. Br. 6,3,1,24. 3,4. 4,4,14. अनद्धापुरुषमीक्षते देवपितृमनुष्यानर्थकम् Kâtj. Çr. 16,2,14. 3,13. (Mahîdh. zu VS. 11,16.47.). Vgl. das hierher gehörige Beispiel u. अद्धापुरुष.

अनद्य (3. अ + अद्य) 1) adj. *nicht zu essen.* — 2) m. *weisser Senf* (गौरसर्षप) Râǵan. im ÇKDr.

अनद्यतन s. u. अद्यतन.

अनधीनक (von 3. अ + अधीन) adj. *von Niemand abhängig* AK. 2,10,9. H. 918.

अनध्यक्ष (3. अ + अध्यक्ष) adj. *nicht wahrnehmbar* Ramân. zu AK. im ÇKDr.

अनन (von 2. अन्) n. *das Athmen, Leben* Nir. 2,5.

अननुकृत्य und अननुद s. अनानुकृत्य und अनानुद.

अनन्तं (3. अ + अन्त) = नान्त Vop. 6,9. 1) adj. f. आ *unendlich* (nach Ausdehnung, Zahl, Dauer, innerer Kraft u. s. w.) AK. 3,4,84. Trik. 3,3,144. H. an. 3,240. Med. t. 81. von Wegen Ṛv. 1,113,3. 5,47,2. Tiefen 7,104,17. Geschossen 1,121,9. u. s. w. अनन्ते अन्तरश्मनि 1,130,3. अनन्तं शुष्ममुदियर्ति भानुना 10,75,3. 6,61,8. AV. 10,8,12. Bṛh. Âr. Up. 1,5,13. Taitt. Up. 2,1. अग्निहोत्रम् Çat. Br. 2,3,1,13. दिशः Bṛh. Âr. Up. 4,1,5. आत्मा Çvetâçv. Up. 1,9. यच्चद्दाति विधिवत् — तत्तत्पितॄणां भवति परत्रानन्तमक्षयम् M. 3,275. अजस्रमनन्तं सुखम् 4,149. दानम् 7,85. Pańkat. II,76. अनन्तरत्नसंपूर्णा R. 5,12,38. अनन्तकीर्ति Ragh. 2,64. Pańkat. Pr. 10. — 2) m. *a)* ein Beiname Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 1,1,28. 3,3,144. H. an. 3,240. Med. t. 81. Vop. 5,21. नास्यान्तमधिगच्छन्ति तेनानन्त इति श्रुतिः Hariv. 12320. — *b)* ein Beiname Baladeva's, des ältern Bruders von Kṛshṇa, H. 224. — *c)* ein Beiname Rudra's Ind. St. I, 385. Çiva's, Çiv. — *d)* Çesha, der König der Nâga's, AK. 1,2,1,5. Trik. 1,2,6. 3,3,144. H. 1307. an. 3,240. Med. t. 81. अनन्तश्चास्मि नागानाम् Bhag. 10,29. MBh. 1,1587. R. 4,40,53. VP. 205. — *e)* Vâsuki, ein anderer König der Schlangen, Çabdârṇ. im ÇKDr. — *f)* Name eines der Viçvedeva's Hariv. 11542. — *g)* Name des 14ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 29. an. 3,240; vgl. अनन्तजित् und अनन्ततीर्थकृत्. — *h)* ein häufig vorkommender Mannsname LIA. I, Anh. XXVII, N. 4. Z. d. d. m. G. II, 341, No. 184. Verz. d. B. H. — *i)* Name einer Pflanze, *Vitex Negundo* (सिन्दुवार), Râǵan. im ÇKDr. — *k)* mystische Bezeichnung des Buchstabens आ Ind. St. II, 316. — 3) f. °न्ता. *a) Erde* AK. 2,1,2. H. 936. an. 3,240. Med. t. 82. — *b)* Çiva's Gemahlin Pârvatî H. ç. 52. an. 3,241. Med. t. 82. — *c)* N. einer buddhistischen Göttin (तारा) Trik. 1,1,18. — *d)* Ǵanameǵaja's Frau LIA. I, Anh. XIX. — *e)* N. verschiedener Pflanzen: α) = शारिवा AK. 2,4,3,30. H. an. 3,241. Med. t. 81. *Hemidesmus indicus R. Br.* (*Periploca indica Willd., Asclepias Pseudosarsa Roxb.*) ein Schlingstrauch, dessen Wurzeln medicinisch viel gebraucht werden. Er führt in Bengalen noch jetzt diesen Namen. Ainslie, Mat. ind. I, 381. Suçr. 1,59,11. 132,2. 2,78,18. 416,19. u. s. w.; s. उत्पलशारिवा. Nach Wils.: *Echites frutescens.* — β) eine Staude, *Alhagi Maurorum Tournef.* AK. 2,4,3,10. H. an. 3,240. Med. t. 82. Râǵan. im ÇKDr. Sie heisst so, weil sie auch in der heissen Jahreszeit nicht abstirbt, sondern Blätter und Blüthen treibt, während alle kleineren Pflanzen verdorren. S. यवास. — γ) ein Gras, *Agrostis linearis L.* AK. 2,4,5,24. Trik. 3,3,144. H. 1192. an. 3,241. Med. t. 81. Râǵan. im ÇKDr. S. दूर्वा. — δ) ein Baum, *Terminalia citrina Roxb.* (पथ्या), Med. t. 82. S. हरीतकी. — ε) ein Baum, *Emblica officinalis Gaert.*, Med. t. 82. S. आमलकी. — ζ) ein Schlingstrauch, *Cocculus cordifolius DC.* Trik. 3,3,144. H. an. 3,240. Med. t. 82. S. गुडूची. — η) = अग्निमन्थ *Premna spinosa* (*longifolia?*) Râǵan. im ÇKDr. — ϑ) = कणा *Piper longum* Med. t. 82. — ι) = लाङ्गली H. an. 3,241. — κ) = विशल्या eine noch nicht näher bestimmte Gemüsepflanze AK. 2,4,5,2. H. an. 3,241. Med. t. 82. — 4) n. *a) Luft, Atmosphäre, Himmelsraum* AK. 1,1,2,1. Trik. 3,3,144. H. 163. an. 3,240. Med. t. 82. — *b) Talk* (अभ्रक) Râǵan. im ÇKDr.

अनन्तक (von अनन्त) adj. *unendlich:* पुत्रपौत्रम् M. 3,200. पुद्गलात्मादि H. 875. शोकः R. 2,20,38. 53,21. दुःखम् Mṛkkh. 7,18.

अनन्तकार (अनन्त + कार) adj. *unendlich machend, in unendlichem Maasse vergrössernd* P. 3,2,21. तं दृष्ट्वा च महातेजास्तेजोऽनन्तकारं कपिः R. 5,20,26.

अनन्तग (अनन्त + ग) adj. *in's Unendliche fortgehend* P. 3,2,48.

अनन्तचारित्र (अनन्त + चारित्र) m. N. pr. eines Bodhisattva Burn. Lot. de la b. l. 182.

अनन्तजित् (अनन्त + जित्) m. N. des 14ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 29. — Vgl. अनन्त 2, *g.* und अनन्ततीर्थकृत्.

अनन्तता (von अनन्त) f. *Unendlichkeit* Çat. Br. 14,6,10,12. = Bṛh. Âr. Up. 4,1,5.

अनन्ततीर्थ (अनन्त + तीर्थ) m. N. pr. eines Autors Colebr. Misc. Ess. I, 334.

अनन्ततीर्थकृत् (अनन्त + तीर्थकृत्) m. = अनन्तजित् H. 27.

अनन्ततृतीया (अनन्त + तृतीया) f. *der,* Vishṇu *geheiligte, 3te Tag in der lichten Hälfte des Monats* Bhâdra (?): अनन्ततृतीयाव्रत heisst der 24ste Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. No. 468. — Vgl. अनन्तव्रत.

अनन्तदृष्टि (अनन्त + दृष्टि) m. ein Beiname Çiva's, Çiv.

अनन्तदेव (अनन्त + देव) m. ein Mannsname Ind. St. I, 466. Verz. d. B. H. No. 1033. 1086. 1313.

अनन्तनेमि (अनन्त + नेमि) m. N. pr. eines Königs von Mâlava, eines Zeitgenossen Çâkjamuni's, As. Res. XX, 89. 300.

अनन्तभट्ट (अनन्त + भट्ट) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 682. 683. 975.

अनन्तभट्टीय adj. von अनन्तभट्ट Verz. d. B. H. No. 1170.

अनन्तमति (अनन्त + मति) m. N. pr. eines Bodhisattva Burn. Lot. de la b. l. 12.

अनन्तर॑ (3. अ + अन्तर) adj. f. आ 1) *ohne Jnneres:* तदेतद्ब्रह्मापूर्वमनपरमनन्तरमबाह्यम् Çat. Br. 14,5,5,19. = Bṛh. Âr. Up. 2,5,19. एतद्वै तदन्तरम् — अनन्तरमबाह्यम् Çat. Br. 14,6,8,8. = Bṛh. Âr. Up. 3,8,8. स यथा सैन्धवघनो ऽनन्तरो ऽबाह्यः कृत्स्नो रसघन एव Çat. Br. 14,7,3,13. = Bṛh. Âr. Up. 4,5,13. — 2) *durch keinen Zwischenraum getrennt, unmittelbar anstossend* (im Raum oder der Ordnung nach) H. 1451. हलो ऽनन्तराः संयोगः P. 1,1,7. Vop. 3,18. अरिर्मित्रमुदासीनो ऽनन्तरस्तत्परः परः। क्रमशः Jâǵn. 1,344. R. 6,4,19. mit dem abl.: एष ब्रह्मर्षिदेशो वै ब्रह्मावर्तादनन्तरः M. 2,19. अरेरनन्तरं मित्रम् 7,158. अनन्तरः सपिण्डाद्यः 9,187. im comp.: विषयानन्तरो राजा *der benachbarte König* AK. 2,8,1,9. H. 732. — 3) *unmittelbar folgend* (im Raum oder in der Zeit, der Ordnung nach u. s. w.): नपादित्यनन्तरायाः प्रजाया नामधेयम् Nir. 8,5. क्रियतां यदनन्तरम् Sâv. 4,6. कुरुष्व यदनन्तरम् MBh. in LA. 48,2. कुरु कार्यमनन्तरम् R. 2,15, 22. यदत्रानन्तरं तत्कुरुष्व 21,21. यदत्रानन्तरं कार्यं तत्सर्वं क्रियताम् 5,56, 146. mit dem abl.: सुचन्द्र इति विख्यातो हेमचन्द्रादनन्तरः R. 1,47,14. Nir. 2,2. *zu einer unmittelbar folgenden Kaste gehörig:* पुत्रा ये ऽनन्तरस्त्रीजाः M. 10,14. अनन्तरासु जातानाम् 7; vgl. अनन्तरज und अनन्तरजात. — 4) *unmittelbar vorangehend* P. 5,1,84, Vârtt. AK. 3,4,172. — Vgl. अनन्तरम् und तदनन्तर.

अनन्तरज (अनन्तर + ज) adj. *geboren aus der Verbindung eines Mannes aus einer höheren Kaste mit einer Frau aus einer unmittelbar darauf folgenden Kaste;* nach Kull. aber: *aus der Verbindung eines Mannes der 1sten Kaste mit einer Frau aus der 2ten oder 3ten Kaste, oder aber aus der Verbindung eines Mannes der 2ten Kaste mit einer Frau aus der 3ten Kaste.* सजातिजानन्तरजाः षट्सुताः M. 10,41.

अनन्तरजात (अनन्तर + जात) adj. *in einer unmittelbar folgenden Kaste geboren* M. 10,6.

अनन्तरम् (acc. von अनन्तर) 1) adv. *a) unmittelbar daneben:* अनन्तरं स्थितः R. 2,87,5. — *b) unmittelbar darauf, alsdann* R. 1,3,7. Hit. 13, 10. 20,15. 21,10. 22,1. 27,13. 40,20. Çrut. 27. — 2) praep. *unmittelbar nach. a)* mit dem abl.: तस्मादनन्तरम् Viçv. 7,21. त्यागाच्छान्तिरनन्तरम् Bhag. 12,12. पुराणपत्रापगमादनन्तरम् Ragh. 3,7. ततो ऽनन्तरम् Amar. 33. — *b)* mit dem gen.: अङ्गदं चाधिरूढस्तु लक्ष्मणो ऽनन्तरं मम R. 5,73, 28. — *c)* unbestimmt ob mit dem abl. oder gen.: अनन्तरं च सीताया (प्रतस्थे) राघवः R. 2,52,92. यतः स्वामिनो ऽनन्तरं भृत्यः Pankat. 108,13. अनन्तरं भर्तुः Ragh. 2,71. गोदानविधेरनन्तरम् 3,33.36. — *d)* im comp.: उत्पत्त्यनन्तरं विनाशिनी P. 5,1,114, Sch. राजादेशानन्तरम् Pankat. 175,17. दिलीपानन्तरम् Ragh. 4,2. तदनन्तरम् *hierauf* M. 3,252. 260. Jâǵn. 2,41. Arǵ. 1,4. Hit. 15,11. ततः — तदनन्तरम् Bhag. 18,55. प्रथमम् — तदनन्तरम् — तृतीयम् — अतः परम् M. 8,129. घनोदयः प्राक्तदनन्तरं पयः Çâk. 189.

अनन्तराम (अनन्त + राम) m. ein Mannsname Verz. d. B. H. No. 856. 1402.

अ॑नन्तरायम् (von 3. अ + अन्तराय) adv. *in ununterbrochener Folge, nach einander* Çat. Br. 1,1,2,8. ता एता नवानन्तरायमन्वाह Ait. Br. 2, 20. 1,1. 3,37.

अनन्तराशि (अनन्त + राशि) m. *eine unendliche Grösse* (z. B. der Bruch 3/0) Colebr. Alg. 137, N. 5.

अनन्तरीय von अनन्तर gaṇa गहादि.

अनन्तवत् (3. अ + अन्तवत्) 1) adj. *unendlich.* — 2) m. *der 2te Fuss* Brahman's: चतुष्कलः पादो ब्रह्मणो ऽनन्तवान्नाम ॥ स य एतमेवं विद्वांश्चतुष्कलं पादं ब्रह्मणो ऽनन्तवानित्युपास्ते ऽनन्तवानस्मिँल्लोके भवत्यनन्तवतो ह लोकाञ्जयति य एतमेवं विद्वांश्चतुष्कलं पादं ब्रह्मणो ऽनन्तवानित्युपास्ते ॥ Khând. Up. 4,6,3.4.

अनन्तवर्मन् (अनन्त + वर्मन्) m. N. pr. eines Königs Z. f. d. K. d. M. III,168,2.

अनन्तविक्रमिन् (von अनन्त + विक्रम) m. N. pr. eines Bodhisattva Burn. Lot. de la b. l. 2.

अनन्तविजय (अनन्त + विजय) Judhishṭhira's *Muschel* Bhag. 1,16.

अनन्तवीर्य (अनन्त + वीर्य) m. N. pr. der 23ste Arhant der zukünftigen Utsarpiṇî H. 56.

अनन्तव्रत (अनन्त + व्रत) n. *ein dem* Vishṇu (अनन्त) *geheiligter Festtag am 14ten Tage der lichten Hälfte des Monats* Bhâdra As. Res. III, 290. So heisst auch der 102te Adhjâja des Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. No. 468.

अनन्तशक्ति (अनन्त + शक्ति) m. N. pr. ein Sohn des Königs Amaraçakti Pankat. 3,12.

अनन्तशीर्षा (von अनन्त + शीर्ष) f. N. pr. Vâsuki's Gemahlin Çabdam. im ÇKDr.

अनन्त॑शुष्म (अनन्त + शुष्म) adj. *unendlich brausend*, von den Marut ṚV. 1,64,10.

अनन्ताश्रम (अनन्त + आश्रम) m. ein Mannsname Verz. d. B. H. No. 114.

अनन्तेश्वर (अनन्त + ईश्वर) m. desgl. Verz. d. B. H. No. 608.

अनन्त्य (von अनन्त) n. *Unendlichkeit* Kaṭhop. 2,11. — Vgl. आनन्त्य.

अनन्द (3. अ + नन्द) 1) adj. *freudlos.* — 2) m. pl. N. einer Welt: अनन्दा (Mâdhj.-Rec.: असुर्या) नाम ते लोका अन्धेन तमसा वृताः Bṛh. Âr. Up. 4,4,11. Kaṭhop. 1,3.

अ॑नन्न (3. अ + अन्न) n. *Nichtspeise, was nicht gegessen werden kann* Çat. Br. 14,9,2,14. = Bṛh. Âr. Up. 6,1,14.

1. अनन्य (3. अ + अन्य) adj. *kein anderer, nicht verschieden;* davon nom. abstr. अनन्यता *Nichtverschiedenheit, Identität:* रसानन्यतया Sâh. D. 31,7.

2. अनन्य (wie eben) adj. f. आ *mit nichts Anderm beschäftigt, nur einem Gegenstande ergeben, nur auf einen Gegenstand gerichtet:* अनन्याश्चिन्तयन्तो मां ये जनाः पर्युपासते Bhag. 9,32. पुरुषः स परः पार्थ भक्त्या लभ्यस्त्वनन्यया 8,22. अनन्या राघवस्याहं भास्करस्य प्रभा यथा R. 5,23, 12. mit dem loc.: स हि सत्याभिसंधाना तथानन्या च भर्तरि R. 5,51,21.

अनन्यगतिक (von 3. अ + अन्यगति) adj. *keine andere Zuflucht habend* (एकाश्रय) Udbhaṭa im ÇKDr.

अनन्यचित्त (2. अनन्य + चित्ता) adj. f. आ *dessen Gedanken nur auf einen Gegenstand gerichtet sind,* mit dem loc.: अनन्यचित्ता सा रामे पौलोमीव पुरंदरे R. 5,57,8.

ज (3. अ + अन्यज [अन्य + ज]) m. ein Beiname Kâma's (*nicht em Andern erzeugt, sich selbst erzeugend*) AK. 1,1,1,21. H. 227.

देव (3. अ + अन्य — देव) adj. *keine andere Götter habend* Burn. la b. l. 581.

पूर्वा (3. अ + अन्यपूर्व [अन्य + पूर्व]) adj. f. *früher mit keinem vermählt:* अनन्यपूर्वेव तस्मिन्नासीद्वसुंधरा Ragh. 4,7.

मानस (2. अनन्य + मानस) adj. *dessen Geist nur auf einen Ge- l gerichtet ist* Indr. 5,4.

वृत्ति (2. अनन्य + वृत्ति) adj. *nur mit einem Gegenstande be-* AK. 3,2,29. H. 1458.

ादृश (3. अ + अन्यादृश) adj. *nicht nach der Art Anderer, aus- nlich:* दानात् Kathâs. 3,35.

ानुभव (2. अनन्य + अनुभव) m. N. pr. Lehrer des Prakâçâ- erz. d. B. H. No. 612.

von 3. अ + अप्) adj. *wasserlos:* अनपं सरः Vop. 6,90.

र्मन् (3. अ + अपकर्मन्) n. *Nichtablieferung, Zurückhaltung:* द- *es Geschenkes* M. 8,4. — Vgl. अनपक्रिया und अनपाकर्मन्.

क्रिया (3. अ + अपक्रिया) f. dass.: दत्तस्य, वेतनस्य M. 8,214. ज्ञ- 1,65.

ुत (3. अ + अपच्युत [von च्यु mit अप]) adj. *nicht zu fällen, verdrängen:* अनपच्युतं सदसो न भूम RV. 4,17,4. सद्धः 5,44,6. ,14. विश्वस्यार्थिनः सखा सनोजा अनपच्युतः 10,26,8. 8,26,7. 10,

य्यम् (von 3. अ + अपजय्य) adv. *so dass es nicht erobert wer-* Çat. Br. 1,2,4,9. 3,4,2,8.

(3. अ + अपत्य) 1) adj. f. आ *kinderlos:* अनपत्यमल्पपशुं वशा कृषम् AV. 12,4,25. M. 9,190.217. Pankat. 188,18. Çâk. 90,19. *Kinderlosigkeit:* युयोत नो अनपत्यानि गन्तोः प्रजावान्नः पशुमाँ : RV. 3,54,18.

ता (von अनपत्य) f. *Kinderlosigkeit* Çâk. 90,20. 102,7.

वत् (3. अ + अपत्यवत्) adj. *kinderlos:* ये अग्रवः शशमानाः प- रेयुर्हित्वा द्वेषांस्यनपत्यवन्तः AV. 18,2,47.

अनपघ्यता f. nur AV. 4,17,6: क्षुधामारं तृष्णामारमगोतामनपघ्यताम्। अ- पामार्ग त्वया वयं सर्वं तदप मृज्महे ॥ Ist wohl unrichtige Schreibart für अनपत्यता, obgleich schon der Verfasser des Padapâṭha अनपऽघ्यताम् trennt, also den Fehler bereits vorgefunden hat. Vgl. die Stellen u. अनपत्य.

अनपनिह्नितम् (von 3. अ + अपनिह्नित) adv. *ohne Etwas davon weg- zulegen, wegzulassen:* एवमु कृत्स्नमेवाग्निमनपनिह्नितमाधत्ते Çat. Br. 2, 2,1,15.

अनपयति adv. *früh am Morgen* (प्रातरर्थे) Trik. 3,4,2. — Scheint aus 3. अ + अपयति (loc. des partic. praes. von इ mit अप) zusammengesetzt zu sein.

अनपर॑ (3. अ + अपर) adj. *ohne Zweiten, keinen Andern hinter sich habend:* तदेतद्ब्रह्मापूर्वमनपरम् Çat. Br. 14,5,5,19. (= Bṛh. Âr. Up. 2,5, 19.) 6,3,8.

अनपराद्धम् (von 3. अ + अपराद्ध) adv. *ohne Schaden:* यजमानस्य Çat. Br. 14,2,2,28.

अ॑नपराध (3. अ + अपराध) adj. *unbeschädigt, vollständig:* तं काममनपराधं (Sâj.: अविकलं) राध्नोति Çat. Br. 1,3,5,10. *fehlerlos* Nir. 10,11.

अनपराधत्व (von अनपराध) n. *Fehlerlosigkeit* Nir. 11,24.

अनपवाचन॑ (3. अ + अपवाचन) adj. *nicht wegzusprechen, wovon man sich nicht frei machen kann:* सेदिरुग्रा व्यृद्धिरार्तिश्चानपवाचना AV. 8,8, 9. — Vgl. अपवक्तर्.

अनपवृज्य॑ (3. अ + अपवृज्य) adj. *nicht zurückzulegen* (vom Wege): अ- नपवृज्याँ अध्वनो मिमाने विश्वान्वेदाँ अधि वेति विद्वान्... — RV. 1,146,3.

अ॑नपव्ययत् (3. अ + अपव्ययत् [von व्या (व्ये) mit अप]) adj. *nicht ablassend von Etwas:* अवक्रामन्तः प्रपदैरमित्रान्क्षिणन्ति शत्रूँरनपव्ययन्तः RV. 6,75,7. (Mahîdh. zu VS. 29,44: अनश्यन्तः समर्थाः).

अनपसर (3. अ + अपसर) adj. *der keine Entschuldigung hat* M. 8,198.

अनपसरण॑ (3. अ + अपसरण) n. *das Nichtvorhandensein eines Ausweges* Çat. Br. 1,9,3,11.

अ॑नपस्पृश् (3. अ + अपस्पृश्) adj. *sich nicht weigernd, nicht widerspänstig:* देवानां धेनुरनपस्पृगेषा AV. 13,1,27.

अ॑नपस्फुर् (3. अ + अपस्फुर्) adj. *nicht wegschnellend, sich nicht entziehend*, von einer Milchkuh, die sich gegen das Melken nicht sträubt: आ यत्पतन्त्येन्यः सुदुघा अनपस्फुरः। अपस्फुरं गृभायत सोममिन्द्राय पातवे RV. 8,58,10. — Vgl. die fgg. Wörter.

अ॑नपस्फुर (3. अ + अपस्फुर) adj. dass.: आ संताप: सबर्दुघां धेनुमजध्वमुप नव्यसा वचः। सृजध्वमनपस्फुराम् RV. 6,48,11.

अ॑नपस्फुरत् (3. अ + अपस्फुरत्) adj. dass.: धेनुमनपस्फुरन्तीम् RV. 4,42, 10. AV. 12,1,45. 18,4,34.36. स्तनौ 9,1,7. यज्ञः सर्वपाद्दुह्रे दात्रे ऽनपस्फुरन् 10,10,27.

अ॑नपहतपाप्मन् (3. अ + अपहत — पाप्मन्) adj. *nicht übelfrei:* पितरः (gegenüber den देवाः) Çat. Br. 2,1,3,4.

अनपाकर्मन् (3. अ + अपाकर्मन्) n. *Nichtablieferung* = अनपकर्मन् Vivâdak. 48,3.

अनपाय (3. अ + अपाय) 1) adj. *unvergänglich:* एवं कृतमिदं कार्यमनपायं भविष्यति R. 3,44,19. — 2) m. ein Beiname Çiva's, Çiv.

अनपायिन् (3. अ + अपायिन्) adj. 1) *unbeweglich* (निश्चल) ÇKDr. — 2) *unvergänglich* Bhâg. P. im ÇKDr.

अ॑नपावृत् (3. अ + अपावृत्) adv. *unabgewandt, unablässig:* इत्था सजाना अनपावृदर्थं दिवे दिवे विविषुरप्रमृष्यम् RV. 6,9,5. समानमस्मा अनपावृदर्च 10,89,3.

अनपेक्ष (3. अ + अपेक्षा) adj. 1) *sich nicht umsehend:* उत्सृज्य प्रमदामेतामनपेक्षौ यथासुखम्। त्वरमाणौ पलायेथाम् R. 3,7,22. — अ॑नपेक्षम् adv. *ohne sich umzusehen:* अनपेक्षमेत्य Çat. Br. 14,3,1,28. Kâtj. Çr. 5,10,23. 15, 1,11. 2,7. 17,2,6. 18,2,9. u. s. w. — 2) *keine Rücksichten nehmend* R. 5,61,19.

अनपेक्षिन् (3. अ + अपेक्षिन्) adj. *nicht beachtend*, mit dem gen.: मन्त्रिणाम् R. 4,28,5.

अ॑नपेत (3. अ + अपेत) adj. 1) *nicht vergangen* VS. 18,6. — 2) *sich nicht entfernend von:* धर्मात्, पथः, न्यायात्, अर्थात् P. 4,4,92. धर्मादनपेतबुद्धिः R. 5,48,7. अनपेतो ऽर्थात् *nicht ohne Vermögen* AK. 3,4,162.

अ॑नप्त (3. अ + अप्त) adj. *nicht wässerig:* अनप्तमप्सु दुष्टरं सोमं पवित्र आ सृज RV. 9,16,3.

अनप्नस् (3. अ + अप्नस्) adj. *ohne Habe, mittellos, inops:* आ अरातयो ऽभि सन्ति जम्भया ता अनप्नसः Ṛv.2,23,9. Nir.3,11.

अनफा f. indische Umschreibung von ἀναφή Colebr. Misc. Ess. II, 529. Z. f. d. K. d. M. IV, 335. Ind. St. II, 254. Verz. d. B. H. 255, 28.

अनभिद्रुह् (3. अ + अभिद्रुह्) adj. *nicht trügend, nicht Unrecht thuend:* राजानावनभिद्रुहा (die Açvin) Ṛv.2,41,5.

अनभिम्लातवर्ण (अनभिम्लात [3. अ + अभिम्लात] + वर्ण) adj. *von unverwischter, frischer Farbe:* सो अपां नपादनभिम्लातवर्णो ऽन्यस्येवेह तन्वा विवेष Ṛv.2,35,13.

अनभिशस्त (3. अ + अभिशस्त) adj. *tadellos:* अनभिशस्ता दिव्या यथा विट् Ṛv.9,88,7.

अनभिशस्ति (3. अ + अभिशस्ति) adj. dass.: अनभिशस्त्यभिशस्तिपा अनभिशस्तेन्यम् VS.5,5. Naigh. 3,8.

अनभिशस्तेन्य (3. अ + अभिशस्तेन्य) adj. dass. s. u. अनभिशस्ति.

अनभिशस्त्य (3. अ + अभिशस्त्य) adj. dass. Naigh.3,8.

अनभिहित (3. अ + अभिहित) 1) adj. *a) nicht befestigt, nicht gebunden:* रज्ज्वा Çat.Br. 3,2,4,18. — *b) nicht berichtet, nicht bezeichnet* u.s.w. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa उपकादि.

अनभीशु (3. अ + अभीशु) adj. *ohne Zügel:* अनश्वो जातो अनभीशुरर्वा Ṛv.2,152,5. 4,36,1. 6,66,7.

अनभ्यारूढ (3. अ + अभ्यारूढ) adj. *unerstiegen* AV.11,7,23. Çat. Br. 2,4,3,7.

अनभ्याशमित्य (3. अ + अभ्याशमित्य [अभ्याशम् acc. von अभ्याश *Nähe* + इत्य von इ *gehen*]) adj. *in dessen Nähe man nicht gehen muss, den man von fern zu meiden hat* P.6,3,70, Vârtt. 5.

अनभ्रक (von 3. अ + अभ्र) m. pl. eine Klasse von Göttern bei den Buddhisten (*die Wolkenlosen*) Burn. Intr. I, 202. 613. Lalit.143.

अनभ्रि (3. अ + अभ्रि) adj. *ohne Haue* (oder ein anderes Werkzeug) *hervorgebracht*, vom Wasser der Wolke AV.19,2,3.

अनम m. *ein Brahman* Trik.2,7,2. — Wird in अ + नम *nicht grüssend* zerlegt; vielleicht eine Zusammenziehung von अनवम.

अनमितंपच (3. अ + अमितंपच [3. अ + मितंपच]) adj. = मितंपच *geizig* Ramân. zu AK. im ÇKDr.

अनमित्र (3. अ + अमित्र) 1) adj. *frei von Feinden, unangefeindet:* यां चक्र आत्मने ऽनमित्रां शचीपतिः AV.12,1,10. तं पन्थानं जयेमानमित्रमतस्करम् 47. अनमित्रो राजा Nir.1,16. — 2) m. N. pr. Sohn Nighna's und Bruder Raghu's Hariv. 819. Sohn Kroshṭu's 1906. der jüngste Sohn Vṛshṇi's und Vater Çini's 1934. Vgl. VP. 424. 425. und dazu N. 8. — 3) n. *Feindlosigkeit* VS.18,6. AV.6,40,3.

अनमीव (3. अ + अमीव) 1) adj. *a) ungeschwächt, kräftig, gesund* Ṛv. 3,62,14. इषः 10,17,8. वाजान् AV.12,2,26. अन्नपते ऽन्नस्य नो देह्यनमीवस्य शुष्मिणः VS.11,83. उपस्थास्ते अनमीवा अयक्ष्माः AV.12,1,62. VS. 1,1. 4,12. Çat. Br. 1,9,2,20. 5,2,3,10. 4,2. — *b) gedeihlich, munter, fröhlich:* स्वे क्षेत्रे अनमीवा वि राज AV.11,1,22. 3,14,3. अनश्रवो ऽनमीवाः सुरत्नाः Ṛv.10,18,7. अनमीवो मोदिषीष्ठाः सुवर्चाः AV.2,29,6. यत्सुपर्णा विवक्षवो ऽनमीवा विवक्षवः 30,3. अस्मे धेहि द्युमतीं वाचमासन्बृहस्पते अनमीवामिषिराम् 10,98,3. — 2) n. *unverkümmerte Lage, Gedeihen:* स्वस्ति चास्मा अनमीवं च धेहि Ṛv.10,14,11.

अनम्बर (3. अ + अम्बर) 1) adj. *unbekleidet.* — 2) m. Anhänger einer besondern buddhistischen Secte: बौद्धविशेष इति सिद्धान्तशिरोमणौ गोलाध्यायः ÇKDr. — Vgl. नग्न.

अनय (3. अ + नय) m. 1) *schlechtes Regiment, schlechte Verwaltung:* (विनश्यति) समृद्धिरनयात् Pañkat. I, 185. — 2) *unangemessenes Betragen, Vergehen* (व्यसन) AK.3,4,151. H. an. 3,477. Med. j. 66. अद्येममनयं कृत्वा व्यपत्रपसि R.2,57,28. इक्ष्वाकूणां कुले — संप्राप्तः सुमहानयम्। अनयो (Schl.: *dedecus*) नयसंपन्ने यत्र ते विकृता मतिः 2,12,18. अनयेनाभिसंयुक्ता 5,24,28. नयो ऽनयो वा जायते Pañkat.259,16. — 3) *Noth, Elend* (विपद्) AK.3,4,151. H. an. 3,477. Med. j. 66. जीवेदेतेन राजन्यः सर्वेणाप्यनयं गतः M.10,95.102. — 4) *Missgeschick, Unglück* (अशुभं दैवम्) AK. H. an. Med.

अनरण्य (3. अ + अरण्य) m. N. pr. Maitr. Up. in Ind. St. I, 276. II, 395. ein Sohn Vâṇa's und Vater Pṛthu's R.1,70,23. 2,110,9—11. ein Sohn Sarvakarman's und Vater Nighna's Hariv. 818. ein Sohn Sambhûta's VP. 371. LIA. I, Anh. IV. VI. X, N. 20.

अनरुस् (3. अ + अरुस्) adj. *ohne Wunde, heil:* अनरुरेवैतद्भवति यदभ्यङ्क्ते Çat. Br. 3,1,3,7. ते एवैतदरुष्करोति यदद्यावनक्ति 10.

अनर्गल (3. अ + अर्गल) adj. *ungehemmt, frei* H.1446. तेन मखाय यज्वना तुरंगमुत्सृष्टमनर्गलम् Ragh.3,39.

अनर्घ (3. अ + अर्घ) adj. *preislos, unschätzbar.*

अनर्घराघव (अनर्घ + राघव Râma) n. N. eines Dramas von Murâri Wilson, Hindu Th. II, 375. fgg. Z. d. d. m. G. II, 343, No. 207, *b*. Ind. St. I, 466. Verz. d. B. H. No. 530. 531.

अनर्घ्य (3. अ + अर्घ्य) adj. *unschätzbar* Kathâs. 3, 42. Davon nom. abstr. अनर्घ्यत्व Hit. Pr. 4.

1. अनर्थ (3. अ + अर्थ) m. 1) *Ungehöriges, Unnützes* Nir.9,4. 10,34. — 2) *Nachtheil, Schaden, Unheil:* अर्थानर्थावुभौ बुद्ध्वा M.8,24. एवं निष्फलमारब्धं केवलानर्थसंहितम् Daç. 1,28. R. 2, 9, 29. 12, 52. 97. महान्तमनर्थं प्राप्स्यसि Pañkat.162,8. तन्मे महाननर्थः स्यात् 226,12. अनर्थायमागताम् *zum Unheil gekommen* R. 3, 27, 1. अनर्थबुद्धि adj. 1,2,32. अनर्थबुद्धित्व (Gegens. गुणसंस्कार) 5, 85, 5. एकैकमप्यनर्थाय किमु यत्र चतुष्टयम् Hit. Pr.10. दातुर्भवत्यनर्थाय M. 4, 193. R. 2, 12, 8. रावणानर्थमिच्छतः 5,9,40. द्वावनर्थौ निषेवते Pañkat. I, 379. ममानर्थद्वयमेतत्संजातम् 225,16. योजयेयमनर्थैश्च R.6,98,26. Das Sprichwort रन्ध्रोपनिपातिनो ऽनर्थाः (Çâk.81,8.) oder छिद्रेष्वनर्था बहुलीभवन्ति (Pañkat. II, 187. 246, 1. Hit. I, 198.) ent-entspricht dem deutschen *ein Unglück kommt nie allein.*

2. अनर्थ (wie eben) adj. 1) *unnütz* Pañkat. 248, 6. — 2) *unglücklich:* शोकार्त्तानामनर्थानामेवं नः परिधावताम् R.3,75,40. — 3) *Unheil bringend:* सो ऽयं मूलहरो ऽनर्थः सर्वेषाम् R.6,21,15.

अनर्थक (von 3. अ + अर्थ) adj. gaṇa उरस्यादि 1) *unnütz* Nir.1,15. Ṛv. Prât.11,35. P.4,1,130, Vârtt. Pat. zu P. 2,4,66. R. 2,20,50. Pañkat. 183, 2. *eitel, von keinem Werth:* धिगिदं जीवितं लोके गतसारमनर्थकम् Brâhman.1,14. R.2,7,21. — 2) *bedeutungslos* Nir. 1,7.9.15. 10,1. P.1, 4,93. *sinnlos:* प्रलापो ऽनर्थकं वचः AK.1,1,5,16.21. H. 275. सार्थकानर्थकपद् Sâh. D. 69, 13.

अनर्थत्व (nom. abstr. von 2. अनर्थ). In der ersten Bedeutung erscheint das Wort Pañkat. I, 158.

अनर्थनाशिन् (1. अनर्थ + नाशिन्) m. ein Beiname Çiva's (*Unheil vernichtend*) Çiv.

अनर्थलुप्त (अनर्थ + लुप्त) adj. *von allem Unnützen befreit* Kâtj. Çr. 6, 10,20. °प्तम् adv. 8,8,24.

अनर्थ्य (3. अ + अर्थ्य) adj. *unnütz, unbrauchbar:* यदास्मात्प्राणो ऽपक्रामति दार्वेव तर्हि भूतो ऽनर्थ्यः शेते Çat. Br. 3,8,3,15. 4,5.4,1,3,2.

अनर्पण (3. अ + अर्पण) n. *das Nichtweggeben:* तस्या आहुरनर्पणं यद्ब्रह्मभ्यः प्रदीयते *sie wird* (gleichsam) *nicht weggegeben, wenn sie den Brahmanen geschenkt wird* AV. 12,4,33.

अनर्व (3. अ + अर्व) adj. f. आ 1) *unaufhaltsam:* त्रिनाभि चक्रमजरमनर्वम् RV. 1,164,2. Nir. 4,27. — 2) *schrankenlos:* देव्यदितिरनर्वा RV. 2, 40,6. 7,40,4. 10,61,5. Taitt.Br.3,1,1,5. अनेहो दात्रमदितेरनर्वम् RV.1, 185,3.

अनर्वन् (3. अ + अर्वन्) Nir. 6,23. Vop. 3,118. adj. 1) *unangefochten:* अनर्वा क्षेति RV. 1,94,2. अनर्वाणं तं परि पातो अंहसः 136,5. — 2) *ungehindert, unaufhaltsam:* अनर्वाणं श्लोकमा रोहसे दिवि RV. 1,51,12. अनर्वाणो ह्येषां पन्था आदित्यानाम् 8,18,2. वाजम् 2,6,5. 1,37,1. 10,99,3. Der loc. अनर्वन् adv. 1,116,16. — 3) *durch kein äusseres Hemniss gebunden, schrankenlos, frei*, Bezeichnung der Götter RV. 5,49,4. 7,20,3. 97,5. 10,61,13. 65,3. u. s. w.

अनर्विश् (अनस् + विश्) adj. *auf den Wagen sich setzend:* अनर्विशे पश्विषे तुराय RV. 1,121,7.

अनर्श (3. अ + अर्श) adj. *nicht verletzend*, s. अनर्शराति.

अनर्शनि m. N. pr. eines von Indra bekämpften Dämons: सृविन्दमनर्शनिं पिप्रुं दासमहीशुवम्। वधीदुग्रो रिणन्नपः ॥ RV. 8,32,2.

अनर्शराति (अनर्श + राति) adj. *der keine verletzende Gabe giebt:* अनर्शरातिं वसुदामुप स्तुहि भद्रा इन्द्रस्य रातयः RV. 8,88,4. Nir. 6,23.

अनर्ह (3. अ + अर्ह) adj. f. आ 1) *unwürdig:* इमाम् — अनर्हाः प्राप्स्यन्ति शूद्रा वेदश्रुतिमिव Brâhman. 2,16. mit dem loc.: तान्हव्यकव्ययोर्विप्राननर्हान्मनुरब्रवीत् M.3,150. — 2) *nicht verdienend* (im guten Sinne), mit dem Object componirt: कृष्णायास्तदनर्हायाः Draup. 9,7. *der nichts verschuldet hat:* अनागा येन निकृतस्त्वमनर्हः N. 14,17. 15,15. अनर्हस्य धर्मप्रेप्सस्य R. 2,85,16. 6,7,10.

अनल m. 1) *Feuer* AK. 1,1,1,50. H. 1099. an. 3,622. Med. l. 57. Çvetâçv. Up. 2,11. M. 3,261. 4,142. Bhag. 3,39. Hit. I,125. अनलार्चिस् Vid. 97. प्रियावियोगानल Rt. 1,10. — 2) *der Gott des Feuers* M. 5,1. R. 1,1, 6. — 3) als solcher *einer der* 8 Vasu's H. an. 3,622. Med. l. 37. Hariv. 152. VP.120. Mit.142,1. — 4) ein Beiname Vasudeva's H. an. 3,622. — 5) *das verdauende Feuer, Verdauungskraft:* मन्दः संजायते ऽनलः Suçr. 1,47,1. — 6) *Galle* Râgan. im ÇKDr. — 7) N. verschiedener Pflanzen: a) *Plumbago zeylanica Lin.* (चित्रक). — b) *Plumbago rosea Lin.* (रक्तचित्रक). — c) *Semecarpus Anacardium Lin.* (भल्लातक) Râgan. im ÇKDr. — 8) N. pr. eines Affen R. 6,13,8. — 9) *Wind* (beruht wohl nur auf einer Verwechselung mit अनिल) H. an. 3,622. — 10) mystische Bezeichnung des Buchstabens र Ind. St. II, 316. Man leitet das Wort von 2. अन् ab. — Vgl. den Artikel अग्नि.

अनलदीपन (अनल 5. + दीपन) adj. *die Verdauung fördernd* Suçr. 1,200,14. 2,46,1. — Vgl. अग्निदीपन.

अनलप्रभा (अनल + प्रभा) f. N. einer Pflanze, *Cardiospermum Halicacabum Lin.* (ज्योतिष्मती) Râgan. im ÇKDr.

अनलप्रिया (अनल + प्रिया) f. Agni's *Gemahlin* Gatâdh. im ÇKDr.

अनलवाट (अनल + वाट) N. einer Stadt LIA. I,108.

अनलसाद (अनल + साद) m. *Schwäche der Verdauung* Suçr. 1,229,12.

अनलानन्द (अनल + आनन्द) m. N. pr. Verfasser des वेदान्तकल्पतरु Colebr. Misc. Ess. I, 333.

अनलि m. N. eines Baumes, *Agati grandiflora Desc.* Trik. 2,4,29. — S. अगस्ति, अगस्तिद्रु und वक.

अनल्प (3. अ + अल्प) adj. *nicht wenig, viel:* धनम् Vid. 225.

अनव m. N. pr. = अनु LIA. I, 726.

अनवकाश (3. अ + अवकाश) adj. *nicht zum Vorschein, nicht zur Anwendung kommend;* davon nom. abstr. अनवकाशत्व P.4,2,104, Vârtt. 32.

अनवग्लायत् (3. अ + अवग्लायत् von ग्ला [ग्लै]) adj. *nicht erschlaffend:* अनवग्लायता सदा AV. 4,7,7.

अनवतप्त (3. अ + अवतप्त von तप् mit अव) N. pr. 1) ein König der Nâga's Lalit. 197. 209; vgl. सागर. — 2) ein See (nach Klaproth = रावणह्रद) Burn. Intr. I, 171. 173.

अनवत्त्व (von अनवत्) n. *das mit-Leben-Begabtsein* Nir. 10,34.

अनवद्य (3. अ + अवद्य) 1) adj. *tadellos, makellos* Naigh. 3,8. अनवद्या पतिजुष्टेव नारी RV. 1,73,3. यथा चित्पूर्वे जरितार आसुरनेद्या अनवद्या अरिष्टाः 6,19,4. गिरः 3,31,13. ऊतिभिः 4,32,5. गणः 1,6,8. von Göttern 1,31,9. 33,6. 2,27,2. 7,57,5. AV. 2,2,3. यान्यनवद्यानि कार्याणि। तानि सेवितव्यानि Taitt. Up. 1,11,2. अनवद्याङ्ग N. 1,12. 3,20. 11,30. — 2) f. °द्या N. einer Apsaras Hariv. 12470.

अनवद्यता (von अनवद्य) f. *Untadelhaftigkeit:* रूपस्य Mâlav. 20,10.

अनवद्यत्व (wie eben) n. dass.: सर्वाङ्ग° Kâç. zu Çâk. 42.

अनवद्यरूप (अनवद्य + रूप) adj. *von tadelloser Gestalt:* गाः RV. 10,68,3.

अनवद्राण (3. अ + अवद्राण von द्रा mit अव) adj. *nicht einschlummernd:* बोधश्च त्वा प्रतिबोधश्च रक्षतामस्वप्नश्च त्वानवद्राणश्च रक्षताम् AV. 8,1,13.

अनवधर्ष्य (3. अ + अवधर्ष्य) adj. *dem man nicht trotzen kann:* यत्ते नियानं रजसं मृत्यो अनवधर्ष्यम् AV. 8,2,10.

1. अनवधान (3. अ + अवधान) n. *Unachtsamkeit* Halâj. im ÇKDr.

2. अनवधान (wie eben) adj. *unachtsam* ÇKDr.

अनवधानता (von 2. अनवधान) n. *Unachtsamkeit* AK. 1,1,7,30. H. 1382. कर्तव्याकरणं यत्र समर्थस्य क्वचिद्भवेत्। उच्यते द्वितयं तत्र प्रमादो ऽनवधानता ॥ Çabdar. im ÇKDr.

अनवधि (3. अ + अवधि) adj. *unbegrenzt, endlos* AK. 3,4,84. Trik. 3, 3,144. Med. t. 81.

अनवधृष्य (3. अ + अवधृष्य) adj. *unverletzlich:* रातिः Çat. Br. 1,4,3,1.

अनवत् (von 2. अन) adj. *athmend, lebend;* vgl. अनवत्त्व.

अनवपृग्ण (3. अ + अवपृग्ण von पर्च् [पृच्] mit अव) adj. *ungetrennt, zusammenhängend:* अनवपृग्णा विततां वसानम् RV. 1,152,4.

अनवब्रव (3. अ + अवब्रव [von ब्रू mit अव]) adj. *von dem man nichts Uebles sagen kann, wider den man nichts zu sagen hat:* विजेषकृदिन्द्र इवानवब्रवो ऽस्माकं मन्यो अधिपा भवेह RV. 10,84,5. Nir. 6,29.

अनवभ्र (3. अ + अवभ्र von भृ = हृ mit अव) adj. *nicht fortzutragen, bleibend, beständig;* s. d. folg. Art.

अनवभ्रराधस् (अनवभ्र + राधस्) adj. *der einen bleibenden Lohn hat* (geben kann), von den **Marut** ṚV. 1,166,7. 2,34,4. 3,26,6. 5,57,5.

अनवम (3. अ + अवम) adj. *nicht der niedrigste, hoch:* वयम् — कुलेषु सर्वे ऽनवमेषु जाता: Draup. 5,11.

अनवमर्शम् (von 3. अ + अवमर्श) adv. *ohne zu berühren* Çat. Br. 1,2,5,26.

अनवर (3. अ + अवर) adj. *nicht niedriger, nicht geringer:* सो ऽयमिन्द्रादनवरो वासुदेवाच्च भारत MBh. 4. im ÇKDr.

अनवरत (3. अ + अवरत) adj. und °तम् adv. *ununterbrochen, beständig* AK. 1,1,1,61. H. 1471. अनवरतधनुर्ज्यास्फालन Çâk. 37. adv. Pańkat. 93,15. 145,14.

अनवरथ (अनवर + रथ) m. N. pr. ein Sohn **Madhu's** und Vater **Kuruvatsa's** VP. 422.

अनवरार्ध्य (3. अ + अवरार्ध्य) adj. *der vorzüglichste* AK. 3,2,7. H. 1439. — Vgl. परार्ध्य.

अनवलोभन (3. अ + अवलोभन) n. *Abwesenheit von sinnlicher Begierde;* so heisst ein von diesem Gegenstande handelnder Abschnitt einer **Upanishad**, welcher aus Anlass einer Empfängniss zu lesen ist: उपनिषदि गर्भलम्भनं पुंसवनमनवलोभनं च यदि नाधीयात् Âçv. Gṛhj. 1,13. Verz. d. B. H. No. 1037.

अनवस (3. अ + अवस) adj. *der keinen Halt macht,* vom Wagen der **Marut:** अनवसो अनभीशू रजस्तूर्वि रोदसी पथ्या याति साधन् ṚV. 6,66,7.

अनवसित (3. अ + अवसित) 1) adj. *nicht beendigt* u. s. w. — 2) f. °ता N. eines Metrums, 4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑ – – – – ⏑⏑ – – Colebr. Misc. Ess. II, 160.

अनवस्कर (3. अ + अवस्कर) adj. *ohne Schmutz, rein* AK. 3,2,5. H. 1436.

अनवस्थ (3. अ + अवस्था) adj. *keinen festen Bestand habend:* अशरीरं शरीरेष्वनवस्थेष्ववस्थितम् Kathop. 2,22.

अनवस्था (wie eben) f. 1) *Unbeständigkeit* (स्थित्यभाव) ÇKDr. — 2) तर्कविशेष:। तस्या लक्षणम्। अप्रामाणिकानन्तप्रवाहमूलकप्रसङ्गत्वम्। यथा घटत्वं यदि यावद्घटत्वेतुवृत्ति स्यात् घटो ऽन्यवृत्ति[:] स्यात्। इति तार्किका:। उपपाद्योपपादकयोरविश्रान्ति:। इति मीमांसका:। ÇKDr. — 3) दशाद्यभाव: (vgl. M. 5,59.) ÇKDr.

1. अनवस्थान (3. अ + अवस्थान) n. *Unbeständigkeit, Wandelbarkeit, Beweglichkeit:* मनो ऽनवस्थान Sâṁkhjak. 7.

2. अनवस्थान (wie eben) 1) adj. *unbeständig, beweglich* ÇKDr. — 2) m. *Wind* Râǵan. im ÇKDr.

अनवस्थित (3. अ + अवस्थित) adj. 1) *nicht fest stehend, veränderlich:* दूरशब्दश्चायमनवस्थितपदार्थक:। तदेव हि किंचित्प्रति दूरं किंचित्प्रत्यन्तिकं भवति Pat. zu P. 8,2,84. — 2) *des festen Halts entbehrend, leichtsinnig, unbesonnen* R. 5,51,10. (es ist wohl संभारम् st. संभावम् zu lesen). कार्यम् 9. — 3) *untreu* (von einer Frau): नारीश्चैवानवस्थिता: M. 11,138.

अनवस्थितत्व (von अनवस्थित) n. *Unbestimmtheit, Veränderlichkeit:* यस्याश्च जाते राजा भवति देशस्यानवस्थितत्वात् Kâtj. Çr. 15,4,16. कालस्य 18,6,31.

अनवस्थिति (3. अ + अवस्थिति) f. *Unbeständigkeit* H. 315. Sâh. D. 73,15.

अनवस्यत् (3. अ + अवस्यत् von सा, स्यति mit अव) adj. *nicht ablassend:* ये सीमकृण्वन्तमसे विपृचे ध्रुवक्षेमा अनवस्यन्तो अर्थम् ṚV. 4,13,3.

अनवह्वर (3. अ + अवह्वर) adj. *ränkelos, redlich:* आदित्या दानुनस्पती। सचेते अनवह्वरम् (Durga zu Nir. 2,13. adv. = अनवह्वृध्यमानौ) ṚV. 2,41,6.

अनवानम् (von 3. अ + अवान von 2. अन् mit अव) adv. *ohne Athem zu holen, ohne Pause, uno tenore:* अनवानं हि देवत्यान्यजेत्प्राणानां संतत्यै प्राणानामव्यवच्छेदाय Ait. Br. 2,28. अनवानं प्रथम त्र्यक्शस्तव्या 3,35.

अनवाय (3. अ + अवाय von इ mit अव) adj. *unversöhnlich:* द्वेषो धत्तमनवायं किमीदिने ṚV. 10,104,2. Nir. 6,11.

अनवेक्षक (von 3. अ + अवेक्षा) adj. *keine Rücksicht nehmend, nicht achtend auf:* धर्माधर्मानवेक्षका: R. 4,17,12.

अनवेक्षम् (wie eben) adv. *ohne sich umzusehen:* अथानवेक्षं प्रत्याव्रज्य Âçv. Gṛhj. 4,5. — Vgl. अनपेक्ष.

अनवेक्षा (wie eben) f. *Rücksichtslosigkeit:* मोहाद्राजा स्वराष्ट्रं य: कर्षयत्यनवेक्षया M. 7,111.

अनशन (3. अ + अशन) 1) adj. *nicht essend,* vgl. अनशनता. — 2) n. *das Nichtessen, Fasten* AK. 2,7,52. H. 843. Halâj. im ÇKDr. Çat. Br. 1,1,1,7. R. 5,18,8. अनशनोपविष्टा Pańkat. 224,15. तदद्यमनशनं कृत्वा प्रात: प्राणानुत्स्रक्ष्यामि 235,8. अनशनाद्युत्तिष्ठति 208,24. अनशनव्रतविधि N. des 121sten **Adhjâja** im Bhavishjott. P. Verz. d. B. H. No. 468.

अनशनता (von अनशन 1.) f. *das Nichtessen:* अनशनतया वै मे प्रजा: पराभवन्ति Çat. Br. 2,5,1,3.

अनशनाय (3. अ + अशनाया) adj. *ohne Hunger,* zur Erklärung von अनमीव Çat. Br. 6,6,4,7. 7,1,1,25.

अनश्नत् (3. अ + अश्नत् von अश्) adj. *nicht essend* ṚV. 1,164,20. = Muṇḍ. Up. 3,1,1. = P. 8,1,65, Sch. Çat. Br. 2,1,4,2. 3,1,4. 2,3. Kathop. 1,1,5.6. अनश्नत्सांगमन: N. pr. der Repräsentant des in der **Sabhâ** befindlichen Feuers Çat. Br. 2,3,2,1.3.

अनश्रु (3. अ + अश्रु) adj. *thränenlos:* अनश्रवो ऽनमीवा: सुरत्ना: (fem.) ṚV. 10,18,7. उस्रावेतं धूर्षाहौ युज्येथामनश्रू (*thränenlos* oder *keine Thränen verursachend*) अवीरहणौ ब्रह्मचोदनौ VS. 4,33.

1. अनश्व (3. अ + अश्व) m. *Nicht-Pferd, etwas Anderes als ein Pferd:* अनश्वो जातो अनभीशुरर्वा ṚV. 1,152,5 (die Stelle ist nach 4,36,1. [s. d. folg. Art.] gebildet mit Substitution von अर्वा für रथ:). अनश्वा यत्र केषत्ते Pańkat. IV, 49.

2. अनश्व (wie eben) adj. *der Pferde entbehrend,* ἄνιππος; vom Wagen der **Açvin** ṚV. 1,112,12. 120,2. 4,36,1. 6,66,7. पवय: 5,31,5.

अनश्वदा (3. अ + अश्वदा [अश्व + दा]) adj. *keine Rosse gebend:* अनश्वदां यन्न्ययातना गिरिम् ṚV. 5,54,5.

अनश्वन् m. N. pr. ein Sohn **Vidûratha's** und der **Samprijâ**, Vater des **Parikshit**, MBh. 1,3793. fg.

अनश्वर (3. अ + नश्वर) adj. *unvergänglich* H. 1453.

अनष्ट (3. अ + नष्ट) adj. *nicht umgekommen, nicht verloren gegangen.*

अनष्टपशु (अनष्ट + पशु) adj. *der von seiner Heerde nichts verliert:* गोपा: ṚV. 10,17,3.

अनष्टवेदस् (अनष्ट + वेदस्) adj. *der von seiner Habe nichts verliert:* शृण्वन्तं पूषणं वयमिर्यमनष्टवेदसम्। ईशानं राय ईमहे ॥ ṚV. 6,54,8.

अनस् n. 1) *Wagen,* vorzugsweise *Lastwagen, Karren* AK. 2,8,2,20. H. 753. ऋधस्यान आचितम् ṚV. 10,86,18. ययौ वो दूरादनसा रथेन 3,33,

9. अपोषा अनसः सरत् 4,30,10.11. 2,15,16. 10,85,10.12. Çat. Br. 1,1, 2,5.21. 8,3,26. 3,3,3,17. 6,4,11. 6,8,1,1. 14,7,1,42. Bṛh. Âr. Up. 4, 3,35. M. 8,209. 11,140. Jâǵn. 1,184. 3,269. Am Ende eines adverb. comp. अनसं gaṇa शरदादि, auch anderer compp. Vop. 6,45. Vgl. अनडुह् und अनर्विश्. — 2) *gekochter Reis* (अन्न) Uṇâdik. im ÇKDr. — 3) *Mutter* (जननी). — 4) *Geburt* (जन्म). — 5) *lebendes Wesen* (जन्मी) ÇKDr.

अनस s. u. अनस् 1. am Ende.

अनसूय (von 3. अ + असूया) 1) adj. *nicht murrend, nicht ungehalten:* श्रद्दधानो ऽनसूयश्च M. 4,158. श्रद्धावाननसूयश्च शृणुयादपि यो नरः Bhag. 18, 72 (vgl. 3,31: श्रद्धावन्तो ऽनसूयन्तः). Sâv. 2,19. — 2) f. °या N. pr. a) eine Tochter Daksha's und Gemahlin Atri's R. 1,3,17. 3,2,7. 6,108,40. Ragh. (ed. Calc.) 12,27. VP. 54. 83. Mutter des Durvâsas As. Res. XVII, 183. — 2) eine Freundin der Çakuntalâ Çâk. — Vgl. अनुसूया.

अनसूयक (von अनसूय) adj. dass.: यथा यथा हि सद्वृत्तमातिष्ठत्यनसूयकः। तथा तथेमं चामुं च लोकं प्राप्नोत्यनिन्दितः॥ M. 10,128. ब्रह्मण्यः साधुवृत्तश्च सत्यवागनसूयकः N. 12,33. R. 1,1,4.

अनसूया (3. अ + असूया) f. *das Nichtmurren, das Nichtungehaltensein:* एकमेव तु शूद्रस्य प्रभुः कर्म समादिशत्। एतेषामेव वर्णानां शुश्रूषामनसूयया॥ M. 1,91. यत्किंचिदपि दातव्यं याचितेनानसूयया 4,228. — Vgl. अनसूय 2.

अनसूयु (3. अ + असूयु) adj. = अनसूय Bhag. 9,1.

अनसूरि (3. अ + असूरि [3. अ + सूरि]) adj. *nicht unweise, weise,* = सूरि Khând. Up. 4,3,7.

अनस्तमित (3. अ + अस्तमित) adj. 1) *noch nicht untergegangen*, von der Sonne Kâtj. Çr. 4,11,15. 13,2. u. s. w. — 2) *ohne Untergang, ohne Aufhören:* वायुः Çat. Br. 14,4,3,33. = Bṛh. Âr. Up. 1,5,22.

अनस्थ (3. अ + अस्थ = अस्थि, अस्थन्) adj. *knochenlos:* अनस्थ ऊरुरवरम्बमाणः ṚV. 8,1,34. अनस्थाः पूताः पवनेन शुद्धाः शुचयः शुचिमपि यन्ति लोकम् AV. 4,34,2. ṚV. 1,164,4. — Vgl. अनस्थन्, अनस्थिक.

अनस्थन् (3. अ + अस्थन्) adj. dass.: अनस्थ्नाम् (सत्वानाम्) M. 11,140.141.

अनस्थि (3. अ + अस्थि) adj. dass.: अनस्थीनि Kâtj. Çr. 6,8,13.

अनस्थिक (von 3. अ + अस्थि) adj. dass. Çat. Br. 1,6,3,40. 6,6,2,9. 14,7,2,10. Jâǵn. 3,275.

अनस्वत् (von अनस्) adj. *mit einem Wagen verbunden, an einen Wagen gespannt:* अनस्वन्ता सत्पतिर्मामहे मे गावा ṚV. 5,27,1. 1,126,5. AV. 10,1,15.

अनहंकृत (3. अ + अहंकृत) adj. *uneigennützig* M. 9,335. Indr. 4,12.

अनहंकृति (3. अ + अहंकृति) f. *Uneigennützigkeit,* = अशोच Trik. 3,1,8.

अनहृ (3. अ + अहृ) ved. gaṇa चार्वादि.

अना (von 1. अन) adv. hervorhebend und beschränkend wie *quidem, ja:* एते वदन्त्यविदन्नना मधु ṚV. 10,94,3.4. परिवृक्तेव पतिविद्यमानट् ... वाजीना युष्मादत्तस्य वायति 8,47,6. विश्वे चनेदना त्वा देवासो इन्द्र युयुधुः 4,30,3.

1. अनाकाल (3. अ + आकाल) m. *Unzeit:* यदि काले यद्यनाकाले ऽथैवाश्नाति Çat. Br. 2,4,2,4.

2. अनाकाल und अनाकालभृत Mit. 268, 1.7. falsche Lesart für अन्नाकाल und अन्नाकालभृत.

अनाकाश (3. अ + आकाश) adj. 1) *finster, verdunkelt:* आकाशं तदनाकाशं चक्रुर्भीमा वलाहकाः R. 3,29,7. vgl. 5,64,24: कृतवाकाशं निराकाशं यक्षोत्क्षिप्तोत्पला इव. — 2) *ohne Aether* Çat. Br. 14,6,8,8. = Bṛh. Âr. Up. 3,8,8.

अनाकुल (3. अ + आकुल) adj. f. आ *nicht verwirrt* AK. 3,4,192. अनाकुलक्लेश Burn. Lot. de la b. l. 606. *regelmässig:* अनाकुलाविज्ञाता च सुसंभ्राता च मे गतिः (Sîtâ spricht) R. 6,23,16.

अनाकृत (3. अ + आकृत) adj. *was man nicht an sich bringen kann, nicht halten kann:* वि यदस्थाद्यजतो वातचोदितो ह्वारो न वक्वा जरणा अनाकृतः ṚV. 1,141,7.

अनाक्रान्त (3. अ + आक्रान्त) 1) adj. *nicht angegriffen, unangreifbar.* — 2) f. °न्ता N. einer *starkbewaffneten Pflanze, Solanum Jacquini Willd.* Ratnam. im ÇKDr. S. कण्टकारिका.

अनात्तित् (3. अ + आत्तित्) adj. *nicht ruhend:* एतेनो ह्वैवास्यैषा ऽपीतरेषु यज्ञेष्वनात्तिद्भवति Çat. Br. 4,1,3,3.

अनाग (3. अ + आग = आगस्) adj. *fehlerfrei, schuldlos, sündlos:* मित्रो नो अत्रादितिरनागान्सविता देवो वरुणाय वोचत् ṚV. 10,12,9. वयं स्याम वरुणे अनागाः 7,87,7. 3,54,19. — Vgl. अनागस्.

अनागत (3. अ + आगत) adj. 1) *noch nicht angekommen* Çat. Br. 3,2, 4,7. 4,1,5. — 2) *noch nicht gekommen, bevorstehend, zukünftig* Râǵan. im ÇKDr. R. 3,46,9. 4,63,20. अनागतं भयं दृष्ट्वा Pańkat. II,14. अनागतविधानं कर् oder प्रविधा *Anstalten für die Zukunft treffen* R. 1,17,8. 3,30,11. 4,14,29. अनागतं कर् *vorsichtig zu Werke gehen* Pańkat. III, 226.228. — 3) *nicht angenommen, nicht gebilligt:* अर्थं वा यदि वा कामं नयशास्त्रेष्वनागतम् R. 3,56,18,

अनागतवत् (von अनागत) adj. *die Zukunft betreffend:* अनागतवतीं चिन्तामसंभाव्यां करोति यः Pańkat. V,59.

अनागतविधातर् (अनागत + विधातर्) m. 1) *der Anstalten für die Zukunft trifft, im Voraus seine Maassregeln ergreift:* अनागतविधातारमप्रमत्तमकोपनम्। स्थिरारम्भमदीनं च नरं श्रीरुपतिष्ठते॥ Çârṅg. Paddh. Râganîti. — 2) N. pr. eines Fisches Pańkat. 77,9.

अनागतार्तवा (अनागत + आर्तव) f. *ein Mädchen, das noch nicht die Katamenien hat,* AK. 2,6,1,8.

अनागमिष्यत् (3. अ + आगमिष्यत् part. fut. von गम् mit आ) adj. *der nicht herbeikommen wird* AV. 16,6,10.

अनागस् (3. अ + आगस्) adj. acc. pl. अनागाः ṚV. 7,60,1. 66,4. *schuldlos, unschuldig:* उतानागा ईषते वृष्ण्यावतः ṚV. 5,83,2. अनागसं तमदितिः कृणोतु 4,39,3. 10,33,3. 36,9. AV. 9,5,2. 10,1,7. u. s. w. N. 13,36. 14,17. Brâhman. 2,14. R. 4,9,29. Viçv. 4,4. Çâk. 11. — Vgl. अनाग.

1. अनागा (3. अ + आगा) adj. *nicht herbeikommend:* अनागा देवाः शकुनो गृहेषु ṚV. 10,165,2.

2. अनागा f. N. pr. eines Flusses VP. 184, N. 74.

अनागामिन् (3. अ + आगामिन्) m. *der nicht Wiederkehrende;* so heisst bei den Buddhisten ein Wesen, das nur noch 40,000 Kalpa's zu durchwandern hat und dann nicht mehr zurückkehrt in die Welt der Begierden, Burn. Intr. I, 293.

अनागास्त्व (von अनागास् nom. von अनागस्) n. *Schuldlosigkeit, Sündenlosigkeit:* अनागास्त्वे आ भज जीवशंसे ṚV. 1,104,6. अनागास्त्वेन हरिकेश सूर्याह्नाह्ना नो वस्यसावस्यसोदिहि 10,37,9. 1,94,15. 162,22. 6, 50,2. 7,51,1. 10,35,2.

अनागोहत्या (अनागस् + हत्या) f. *Mord an einem Schuldlosen* AV. 10,1,29.

1. अनाचार (3. अ + आचार) m. 1) *ungewöhnliche Erscheinung:* पिपीलिकानाचारे Kauç.93. — 2) *Unsitte:* सर्वदेशेष्वनाचारः पथि ताम्बूलचर्वणम् eine Smṛti im ÇKDr.

2. अनाचार (wie eben) adj. *ungewöhnlich, seltsam:* पिपीलिका अनाचाररूपा दृश्यते Kauç. 116. 117. 118.

अनाज्ञात (3. अ + आज्ञात) adj. *zuvor nicht gesehen:* अथ यत्रैतदनाज्ञातमद्भुतं दृश्यते Kauç. 119. Hat als lobender Ausdruck am Anf. eines comp. den Ton, gaṇa काष्ठादि.

अनातत (3. अ + आतत) adj. *nicht angespannt* VS. 16,14.

अनातप (3. अ + आतप) m. *Schatten* AK. 3,4,159. Rāgan. im ÇKDr.

अनातुर (3. अ + आतुर) adj. 1) *unversehrt, wohlbehalten, gesund:* विश्वं पुष्टं ग्रामे अस्मिन्ननातुरम् Ṛv. 1,114,1. अनातुरा अजरा स्थामविष्णवः 10, 94,11. 8,47,10. 10,97,20. AV. 12,2,49. M. 2,187. 4,144. — 2) *unverdrossen:* भेजे धर्ममनातुरः Ragh. 1,21.

अनात्मक (von 3. अ + आत्मन्) adj. *ohne Substanz, nicht reell* (buddh.), in Verbindung mit शून्य Burn. Intr. I, 462.

अनात्मज्ञ (3. अ + आत्मज्ञ) adj. f. आ *unverständig, thöricht:* मा तावदनात्मज्ञे (du. voc. fem.) Çâk. 78,15.

1. अनात्मन् (3. अ + आत्मन्) m. 1) *was nicht Geist ist* Bhag. 6,6. — 2) *nicht selbst, ein andrer;* dadurch wird पर erklärt AK. 3,4,193.

2. अनात्मन् (wie eben) adj. *ohne Geist, — Verstand:* देवाश्च वा असुराश्च — उभय एवानात्मान आसुर्मर्त्या ह्यासुरनात्मा हि मर्त्यः Çat. Br. 2,2,2,8.

अनात्मवत् (3. अ + आत्मवत्) adj. *seiner nicht mächtig, sich nicht zügelnd* N. (Bopp) 20,31. Sâv. 5,23. अनात्मवन्तः पशुवद्भुञ्जते ये ऽप्रमाणतः Suçr. 2,232,16. 1,31,4. 83,16. 258,4. 2,169,17.

अनात्म्य (3. अ + आत्म्य) adj. *unpersönlich, unkörperlich* Taitt. Up. 2,7.

अनाथ (3. अ + नाथ) 1) adj. f. आ *schutzlos, hülflos* Brâhman. 2,10.15. Daç. 2,69. R. 2,24,19. 6,23,21. Suçr. 1,7,12. 31,4. Ragh. 12,12. अनाथवत् adv. N. 10,21. Brâhman. 3,2. R. 2,8,25. 12,108. — 2) n. *Schutzlosigkeit, Hülflosigkeit:* किं भ्रातासद्यदनाथं भवाति Ṛv. 10,10,11.

अनाथपिण्डद (अनाथ + पिण्डद [पिण्ड + द]) m. *den Hülflosen Speise gebend*, ein Beiname des reichen Sudatta, eines eifrigen Anhängers von Çâkjamuni, in dessen Garten in der Nähe von Çrâvastî dieser seine Lehre verkündete, Burn. Intr. I,22.24, N. 1. Lalit. 2.

अनाथपिण्डिक (von अनाथ + पिण्ड) m. dass. Burn. Intr. I, 22.24, N. 1.

अनाद (3. अ + नाद) m. *Klanglosigkeit*, ein Fehler bei der Aussprache der Aspiraten: सोष्मणामनुनादो ऽप्यनादः Ṛv. Prât. 14,6.

1. अनादर (3. अ + आदर) m. *Nichtachtung, Geringachtung, Verachtung* AK. 1,1,7,22. H. 1479. P. 1,4,63. 2,3,17. mit dem loc.: न च लघुष्वपि कर्तव्येषु धीमद्भिरनादरः कर्तव्यः Pańkat. 202,5. गुणेषु रागो व्यसनेष्वनादरः III, 266. दृग्धमन्दिरसारे ऽपि कस्य वह्नावनादरः Hit. II,126.

2. अनादर (wie eben) adj. *nichts hoch anschlagend, gegen Alles gleichgültig* (?) Khând. Up. 3,14,12.

अनादरण (3. अ + आदरण) n. *das Nichtbeachten, Unterlassen* Kâtj. Çr. 25,9,3.

अनादि (3. अ + आदि) adj. *ohne Anfang:* त्वमनादिः (हरिः) R. 1,31,12. अनादिरादिर्गोविन्दः सर्वकारणकारणम् Brahma-S. im ÇKDr.

अनादिमत् (3. अ + आदिमत्) adj. *ohne Anfang:* अनादिमत्त्वं (sic!) विभुत्वेन वर्तसे Çvetâçv. Up. 4,4. Çańk.: यस्मात्त्वमेव सर्वस्यात्मभूतस्तस्मादनादिस्त्वमेव.

अनादिष्ट (3. अ + आदिष्ट) adj. 1) *unaufgezeigt, unbestimmt:* दिश् AV. 15,6,6. — 2) *nicht angewiesen, nicht bestimmt:* देवतायै हविः Çat. Br. 1,8,3,24. Kâtj. Çr. 9,5,24. 25,12,10. 14,35. — 3) *nicht angewiesen, keinen Befehl habend* Pańkat. I,99.

अनादृत (3. अ + आदृत) adj. *nicht geachtet, gering geachtet* H. 1479. अनादृतास्तु यस्यैते (Vater u. s. w.) सर्वास्तस्याफलाः क्रियाः M. 2,234. *unbeachtet, unberücksichtigt:* अनादृतसत्कारः adj. Kathâs. 5,98.

अनादेय (3. अ + आदेय) adj. *was nicht genommen werden darf:* अनादेयं नाददीत M. 8,170. अनादेयस्य चादानात् 171.

अनाद्य (3. अ + आद्य von 1. अद्) adj. *was nicht gegessen werden darf:* गाम् AV. 5,18,2. 8,2,19. अनाद्यादनस्य M. 11,161. अनाद्यभक्षणे 145. गर्हितानाद्ययोर्जग्धिः 56. Uebertr.: तस्माद्ब्राह्मणो ऽनाद्यः Çat. Br. 5,3,3, 12. 4,2,3.

अनाद्यनन्त (अनादि + अनन्त) adj. *ohne Anfang und ohne Ende* Çvetâçv. Up. 5,13.

अनाद्यन्त (3. अ + आद्यन्त [आदि + अन्त]) 1) adj. dass. — 2) m. ein Beiname Çiva's Çiv.

अनाधृष् (3. अ + आधृष्) adj. *nicht hemmend, nicht verweigernd:* रेवतीरनाधृषः सिषासवः सिषासथ AV. 6,21,3.

अनाधृष्ट (3. अ + आधृष्ट) adj. 1) *unwiderstehlich, unübertroffen:* अनाधृष्टास ओजसा Ṛv. 1,19,4. अनाधृष्टो नृपीतये 7,15,14. VS. 1,31. 5,5.9. 14,9. — 2) *unbeeinträchtigt, vollkommen* Ṛv. 4,32,5. 8,22,18. VS. 10,4.

अनाधृष्टि (3. अ + आधृष्टि) m. N. pr. ein Sohn Çûra's Hariv. 1926. VP. 436. ein Sohn Ugrasena's und Heerführer der Jâdava's, Hariv. 2028. 6574. Vgl. LIA. I, Anh. XX.

अनाधृष्य (3. अ + आधृष्य) adj. *woran man sich nicht wagt, unzugänglich, unantastbar:* अनाधृष्या तव पात्राणि धर्मणा (mit dem instr. des Grundes) Ṛv. 10,44,5. तपसा ये अनाधृष्याः 154,2. उग्राः वः सन्तु बाहवो ऽनाधृष्या यथासथ 10,103,13. 4,18,10. AV. 7,85,1. VS. 27,7. पितृलोकः R. 4,41,66. सागरम् 5,6,1. 8,21. तव देवैरनाधृष्यं वीर्यम् 6,39,28. अनाधृष्यं (वनं) मृगपक्षिगणैरपि 4,48,13. superl. अनाधृष्यतमः (रथः) zur Erklärung von दूडभ Çat. Br. 2,3,4,40. अनाधृष्यतमं देवमपि देवर्षिदानवैः R. 6,4,16.

अनानत (3. अ + आनत) adj. *ungebeugt* Ṛv. 1,87,1. 6,45,9. 7,6,4. 8,53,7.

अनानुकृत्य (3. अ + अनुकृत्य*)) Padap. अननुऽकृत्य adj. *nicht nachzuthun, unnachahmlich:* अनानुकृत्यमपुनश्चकार Ṛv. 10,68,10. अनानुकृत्या रण्या चकर्थ 112,5.

अनानुद (3. अ + अनुद*)) Padap. अननुऽद adj. *nicht nachgiebig, hartnäckig:* अनानुदो वृषभो जग्मिराहवम् Ṛv. 2,33,11. 21,4. 1,53,8. 10, 38,5.

---

*) Mit Dehnung des Anlauts.

अ॑नानुदिष्ट (3. अ + अनुदिष्ट *)) adj. *unaufgefordert* ṚV. 10, 160, 4.

अ॑नानुभूति (3. अ + अनुभूति *)) f. *Unaufmerksamkeit, Hintansetzung;* concret: *der Unaufmerksame, Gleichgültige:* अनानुभूतीरवधून्वानः पूर्वीरिन्द्रः शरदस्ततर्रीति ṚV. 6, 47, 17.

अनापद् (3. अ + आपद्) f. *Nicht-Noth:* अनापदि *wenn keine Noth herrscht* M. 4, 2. 100. 5, 33. 8, 62. 9, 58. 282. 336. 11, 28. 12, 70.

अनापान (3. अ + आपान) m. N. pr. ein Sohn Añga's Vâju-P. im VP. 445, N. 13. LIA. I, 719, N. 1.

अ॑नापि (3. अ + आपि) adj. *der keine Befreundete, keine Bekannte hat* ṚV. 10, 39, 6 (s. u. अज्ञास्).

अ॑नापूयित (3. अ + आपूयित) adj. *nicht mit üblem Geruch behaftet* Çat. Br. 1, 1, 2, 8.

अ॑नाप्त (3. अ + आप्त) adj. 1) *unerreicht, unerreichbar* ṚV. 1, 100, 2. AV. 4, 7, 7. Çat. Br. 4, 6, 9, 20. Ait. Br. 5, 25. — 2) *nicht hinanreichend* Çat. Br. 1, 1, 1, 21. — 3) *ungeschickt:* युग्यस्थाः प्राजके ऽनाप्ते सर्वे दण्ड्याः M. 8, 294.

अनाप्ति (3. अ + आप्ति) f. *Nichterreichung seines Zweckes* M. 9, 290.

अनाप्य॑ (3. अ + आप्य) adj. *unerreichbar* ṚV. 7, 66, 11. Ait. Br. 5, 25.

अनाब्रय s. आब्रय.

अनाबाध (3. अ + आबाधा) adj. *ohne Hemmnisse, ungehemmt:* पथि R. 3, 44, 30.

अनाभयिन् (3. अ + आभयिन्) adj. *furchtlos* ṚV. 8, 2, 1 (voc.).

अ॑नाभू (3. अ + आभू) adj. *nicht dienstbereit, ungehorsam:* आभूभिरिन्द्रः श्नथयन्ननाभुवः ṚV. 1, 51, 9.

अनामक (von 3. अ + नामन्) 1) adj. *namenlos.* — 2) m. *Schaltmonat* Mâlamâsatattva im ÇKDr. — 3) n. *Hämorrhoiden* Çabdar. im ÇKDr.

अनामत्व (von अनामन्) n. *Namenlosigkeit* Kâtj. Çr. 5, 4, 5.

अ॑नामन् (3. अ + नामन्) 1) adj. *namenlos:* ब्रह्म Çat. Br. 14, 6, 8, 8. — 2) m. *Ringfinger* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. अनामिका.

अनाम॑न N. einer Krankheit: अनामनात्सं शीर्यन्ते या मुखेनापजिघ्रति AV. 12, 4, 5. 8.

अनामय॑ (3. अ + आमय) 1) adj. f. आ. *a) nicht verderblich:* (अर्षणीः) अहिंसन्तीरनामया निर्द्रवन्तु बहिर्बिलम् AV. 9, 13, 13. — *b) gesund, in gutem Wohlbefinden, keine Leiden habend:* कुशलं ते वरारोहे भर्तारस्ते ऽप्यनामयाः Draup. 4, 10. प्रस्थाप्य पुष्करं राजा वित्तवन्तमनामयम् N. 26, 29. राज्यम् R. 2, 72, 52. 5, 81, 18. von Brahman Çvetâçv. Up. 3, 10 (so zu lesen st. अनायं). Çañk.: आध्यात्मिकादितापत्रयरहितत्वात्. — *c) wo ein Wohlergehen herrscht:* जन्मबन्धविनिर्मुक्ताः पदं गच्छन्त्यनामयम् Bhag. 2, 51. ब्रह्मलोकम् R. 1, 44, 58. — 2) m. ein Beiname Çiva's Çiv. — 3) n. *Gesundheit, Wohlergehen* AK. 2, 6, 2, 1. H. 474. कच्चिच्च सहसैन्यस्य तव नित्यमनामयम् R. 2, 89, 6. येषां कुशलकामो ऽसि तेषां संप्रत्यनामयम् 1, 73, 3. श्रुतं भगवता कच्चित्सुसुभिक्षमनामयम् 6, 109, 3. न हि योगं प्रपश्यामि येन मुच्येयमापदः। पुत्रदारेण वा सार्धं प्रद्रवेयमनामयम्॥ Brâhman. 1, 19. वसिष्ठम् — पप्रच्छानामयम् R. 1, 20, 13. वसिष्ठो भरतश्चैनं पप्रच्छतुरनामयम्। शरीरे ऽग्निषु शिष्येषु वृक्षेषु मृगपक्षिषु॥ 2, 90, 8. अनामयं च ब्रूयास्त्वं रामलक्ष्मणौ 5, 37, 12. तौ ब्रूयाः सर्वमनामयम् 5, 68, 40. प्रणम्य विधिवच्चैनं (Brahman) पृष्ट्वानामयमव्ययम् 1, 2, 28. कुशलमव्ययम्। पप्रच्छानामयं चापि तयोः (नारदपर्वतयोः) N. 2, 14. कुशलानामयं प्रीतः पप्रच्छ वसुधाधिपम् R. 1, 20, 10. 68, 4. 3, 4, 40. ब्राह्मणं कुशलं पृच्छेत्क्षत्रबन्धुमनामयम्। वैश्यं क्षेमं समागम्य शूद्रमारोग्यमेव च॥ M. 2, 127. स भवन्तमनामयपूर्वकमिदमाह Çâk. 64, 23.

अ॑नामयत् (3. अ + आमयत्) adj. *nicht wehthuend, nicht beschädigend* VS. 18, 6.

अनामयित्नु॑ (3. अ + आमयित्नु) adj. *nicht krank —, heil machend:* (हस्ताभ्याम्) अनामयित्नुभ्यां त्वा ताभ्यां त्वोप स्पृशामसि ṚV. 10, 137, 7.

अ॑नामिका (von 3. अ + नामन्) f. *Ringfinger* AK. 2, 6, 2, 33. H. 593. Çat. Br. 14, 9, 4, 5. = Bṛh. Âr. Up. 6, 4, 5. Kâtj. Çr. 2, 2, 18. 4, 14, 26. 7, 6, 27. 16, 3, 4. 6, 29. Âçv. Gṛhj. 1, 24. Jâǵn. 3, 278. Suçr. 1, 105, 10. 2, 196, 16. — In einer grossen Anzahl von Sprachen verschiedenen Stammes führt der *Ringfinger* denselben Namen; s. Bullet. hist.-phil. II, 345. Pott, die quinare und viges. Zählmethode, S. 284. und Böhtlingk, Ueber die Sprache der Jakuten, S. 3, *b.* des Jakutisch-Deutschen Wörterbuchs.

अ॑नामिन् (3. अ + नामिन्) adj. *sich nicht beugend, unbeugsam:* क्षत्रम् ṚV. 6, 8, 6. ओजः 3, 62, 5.

अनामृण॑ (3. अ + आमृण) adj. *unbekämpfbar, unverletzlich* ṚV. 1, 33, 1.

अ॑नामृत (3. अ + आमृत) adj. *unsterblich* Çat. Br. 1, 2, 5, 18.

अनायक (3. अ + नायक) adj. f. °का *führerlos:* उपद्रुतमिदं सर्वमनालम्बमनायकम् R. 2, 48, 22. राज्यम् 79, 3. सेना 14, 52. सैन्यम् Kâṅ. 100.

अ॑नायत (3. अ + आयत) adj. *nicht gestützt, nicht gehalten:* अनायतो अनिबद्धः कथायं न्यङ्ङुत्तानो ऽव पद्यते न ṚV. 4, 13, 5.

1. अ॑नायतन (3. अ + आयतन) n. *ein nicht geeigneter Ruheplatz, Abwesenheit eines Ruheplatzes:* न ह्यनायतने कश्चन रमते Çat. Br. 6, 2, 1, 14. बहिर्धा वा एतमायतनात्करोति यस्यानायतने ऽन्यत्राग्नेराहुतीर्जुहोति 13, 1, 2, 6. नेदनायतने प्रणवं दधाम 3, 1, 18.

2. अनायतन॑ (wie eben) adj. *ohne Lager, ohne Ruheplatz:* अप्रतिष्ठानो ऽनायतनो मरिष्यसि AV. 11, 4, 18.

अनायतनवत् (3. अ + आयतनवत्) adj. *der kein Lager, keinen Sitz hat* Ait. Br. 3, 22.

अनायत्त (3. अ + आयत्त) adj. *unabhängig:* अनायत्तवृत्तिता *Unabhängigkeit, Freiheit* Hit. II, 21.

1. अनायास (3. अ + आयास) m. *Nichtanstrengung:* अनायासेन मरणं विना दैन्येन जीवनम्। अनाराधितगोविन्दचरणस्य कथं भवेत्॥ इति प्रामाणिकाः ÇKDr. अनायासकृत *was ohne Anstrengung, ohne Mühe gethan worden ist* AK. 3, 2, 44.

2. अनायास (wie eben) adj. *was keine Anstrengung verursacht:* भवता ममाप्येकस्मिन्ननायासे कर्मणि सहायेन भवितव्यम् Çâk. 22, 17.

अनायुध॑ (3. अ + आयुध) adj. *nicht mit* (Opfer-) *Geräthen versehen:* अधा ते अग्ने किमिहा वदन्त्यनायुधास आसता सचन्ताम् ṚV. 4, 5, 14. — Vgl. यज्ञायुध.

अनायुषा (von अनायुस्) f. N. pr. Daksha's Tochter, Kâçjapa's Gemahlin und Mutter von Bala und Vṛtra, Hariv. 11553. 12447. 12961. 13029. — Vgl. अनायुस्.

अनायुष्य (3. अ + आयुष्य) adj. *kein langes Leben bewirkend, das Le-*

*) Mit Dehnung des Anlauts.

ben verkürzend: अनारोग्यमनायुष्यमस्वर्ग्यं चातिभोजनम् M. 2, 57. तत्र प्रथमे दिवसे ऋतुमत्यां मैथुनगमनमनायुष्यं पुंसां भवति Suçr. 1, 317, 4. परदारोपसेवनम् M. 4, 134. कर्म Draup. 7, 4.

अनायुस् (3. अ + आयुस्) f. N. pr. = अनायुषा Hariv. 11521. Vâju-P. und Padma-P. im VP. 122, N. 19.

अनारत (3. अ + आरत) adj. und °तम् adv. *unaufhörlich, beständig* AK. 1, 1, 1, 61. H. 1471.

अनारभ्य (3. अ + आरभ्य) adj. *unbeginnbar, unmöglich;* davon nom. abstr. अनारभ्यत्व Kâtj. Çr. 1, 8, 3. 20, 8, 29.

अनारभ्यवाद (3. अ + आरभ्य [gerund. von रभ् mit आ] — वाद) m. *eine nicht besonders am Anfange einer Ceremonie gegebene, sondern eine allgemeine Bestimmung* Kâtj. 1, 3, 28. Sch.: किंचित्कर्मारभ्योपक्रम्योच्यत उच्यत इत्यारभ्यवादः । न आरभ्यवादो ऽनारभ्यवादः.

अनारभ्याधीत (अनारभ्य [3. अ + आरभ्य gerund. von रभ् mit आ] + अधीत) = श्रौतकर्मण्यविनियुक्त, ब्रह्मयज्ञार्थे; so wird in Kâtj. Anukr. und bei Mahîdh. der VS. 33, 55—34, 58. stehende Mantragaṇa genannt.

अनारम्बण (3. अ + आरम्बण = आलम्बन) adj. *ohne Stütze:* यदिदमन्तरिक्षमनारम्बणमिव Çat. Br. 14, 6, 1, 7. = Bṛh. Âr. Up. 3, 1, 6, wo अनारम्भणमिव gelesen wird.

अनारम्भण (3. अ + आरम्भण) adj. *was sich nicht fassen lässt, woran man sich nicht halten kann:* अनारम्भणे तदवीरयेथामनास्थाने अग्रभणे समुद्रे ṚV. 1, 116, 5. तमसि 182, 6. 7, 104, 3. अन्तरिक्षे Nir. 10, 32 (als Erklärung von अस्कम्भन). Çat. Br. 4, 6, 1, 2. Bṛh. Âr. Up. 3, 1, 6.

अनारोग्य (3. अ + आरोग्य) adj. *der Gesundheit nicht zuträglich* M. 2, 57; vgl. u. अनायुष्य.

अनार्जव (3. अ + आर्जव) n. 1) *Krankheit* Râgan. im ÇKDr. — 2) *unredliches Benehmen* M. 9, 17.

अनार्तव (3. अ + आर्तव) adj. *nicht der Jahreszeit gemäss,* von Winden Hit. 1, 18. von Pflanzen Suçr. 1, 226, 9.

अनार्य (3. अ + आर्य) adj. subst. f. आ *nicht ehrenhaft, kein Ârja, sich nicht wie ein Ârja betragend, sich für einen Ârja nicht schickend, nicht arisch:* कीकटा नाम देशो ऽनार्यनिवासः Nir. 6, 32. अनार्यामनार्यलिङ्गिनः M. 9, 260. आर्यरूपमिवानार्यम् 10, 57. अनार्यमार्यकर्माणमार्यं चानार्यकर्मिणम् 73. अनार्यासु — आर्यागवीषु 35. अनार्यायां समुत्पन्नो ब्राह्मणात् 66. जातो नार्यामनार्यायामार्यादार्यो भवेद्गुणैः । जातो ऽप्यनार्यादार्यायामनार्य इति निश्चयः ॥ 67. अनार्य इति मामार्याः — विक्रोश्यन्ति रथ्यासु सुरापं ब्राह्मणं यथा R. 2, 12, 73. 88. 18, 31. 19, 19. 5, 26, 24. N. 12, 59. Pańkat. I, 420. Hit. IV, 25 (vgl. 22.). अनार्यजुष्टम् Bhag. 2, 2. R. 2, 82, 13. अनार्याः (von den Rakshas) 3, 1, 22. अनार्ये देशे Çâk. Ch. 139, 7. अनार्यः परदारव्यवहारः Çâk. 104, 22.

अनार्यक (von अनार्य) n. (*das aus nicht-arischen Ländern kommende*) *Agallochum, die wohlriechende Wurzel der Aquilaria Agallocha Roxb.* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अनार्यज, अगुरु und LIA. I, 285, N. 3.

अनार्यकर्मिन् (von अनार्य + कर्म) adj. *der Werke eines Nicht-Ârja vollbringt* M. 10, 73.

अनार्यज (अनार्य + ज) n. = अनार्यक H. 640.

अनार्यता (von अनार्य) f. *Unehrenhaftigkeit* M. 10, 58. प्राणात्यये ऽपि सुव्यक्तमार्या नायात्यनार्यताम् Hit. IV, 23.

अनार्यतिक्त (अनार्य + तिक्त) m. N. einer Pflanze, *Gentiana Chirata* (किरात) *Wall.* — Vgl. किराततिक्त.

अनार्ष (3. अ + आर्ष) adj. *nicht von den Ṛshi's herrührend, nicht vedisch, nicht im Texte stehend;* z. B. इति, wenn dieses Wort, ohne im Texte (आर्षी) zu stehen, in den Pâṭha's des Veda zu grammatischen Zwecken zu Hülfe genommen wird, ṚV. Prât. 1, 14. 3, 14. P. 1, 1, 16. *keinem Ṛshi zukommend, nicht an den Namen eines Ṛshi gefügt,* von einem Suffix P. 4, 1, 78.

अनार्षेय (3. अ + आर्षेय) adj. *nicht von den Ṛshi's stammend:* आर्षेयेषु नि दध ओदन त्वा नानार्षेयाणामप्यस्त्यत्र AV. 11, 1, 33.

अनालम्ब (3. अ + आलम्ब) 1) adj. *ohne Stütze, ohne Halt* R. 2, 48, 22. — 2) f. °म्बी *Çiva's Laute* (Viṇâ) H. 288.

अनावया (3. अ + अवया mit Dehnung des Anlauts) adj. *nicht weichend, nicht ablassend:* यथा शेपो अपायाति स्त्रीषु चासदनावयाः अवस्थस्य क्नदीवतः AV. 7, 91, 2.

अनाविद्ध (3. अ + आविद्ध) adj. 1) *nicht verwundet* ṚV. 6, 75, 1. — 2) *unversehrt* Suçr. 2, 32, 20.

अनाविल (3. अ + आविल) adj. *rein* H. 1436. Halâj. im ÇKDr. वारि R. 3, 76, 11. देशम् *eine gesunde Gegend* (Kull.: रोगोपसर्गाद्यैरनाकुलम्) M. 7, 69.

अनावृत् (3. अ + आवृत्) adj. *nicht wiederkehrend:* सुदेवो अद्य प्रपतेदनावृत् ṚV. 10, 95, 14.

अनावृत (3. अ + आवृत्त) adj. *unbetreten:* दिश् AV. 15, 6, 7.

अनावृष्टि (3. अ + आवृष्टि) f. *Mangel an Regen, Dürre* R. 1, 8, 12. 13. 2, 110, 10. 3, 2, 11. 76, 17. Pańkat. 114, 4. II, 55. Vgl. auch u. अतिवृष्टि.

अनाव्याध (3. अ + आव्याध) adj. *unerbrechbar, fest:* पुराम् AV. 14, 1, 64.

1. अनाव्रस्क (3. अ + आव्रस्क von व्रश्च् mit आ) m. *Unversehrtheit:* नदिहैः स्थितमनाव्रस्काय Kaush. Br. 11, 8.

2. अनाव्रस्क (wie eben) adj. *nicht zerreissend, nicht zerstörend:* सो ऽनाव्रस्कः प्रजापतिः AV. 12, 4, 47. — Vgl. यूपव्रस्क.

अनाशक (3. अ + आशक) n. *das Nichtessen, das Fasten* Çat. Br. 2, 4, 2, 3. यज्ञेन दानेन तपसानाशकेनैतमेव विदित्वा मुनिर्भवति Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 22. = Çat. Br. 14, 7, 2, 25 (mit einigen Varianten). Verz. d. B. H. No. 1073. *das zu-Tode-Hungern* Jâgń. 3, 154.

अनाशकायन (von अनाशक) n. *das Fasten:* अथ यदनाशकायनमित्याचक्षते ब्रह्मचर्यमेव तदेष ह्यात्मा न नश्यति यं ब्रह्मचर्येणानुविन्दते (etym. Spielerei) Khând. Up. 8, 5, 3.

अनाशस्त (3. अ + आशस्त) adj. *hoffnungslos:* यच्चिद्धि सत्य सोमपा अनाशस्ता इव स्मसि । आ तू न इन्द्र शंसय गोष्वश्वेषु ॥ ṚV. 1, 29, 1.

अनाशिन् (3. अ + नाशिन्) adj. *nicht verloren gehend* M. 8, 185.

अनाशीर्दा (3. अ + आशीर्दा [आशिस् + दा *gebend*]) adj. *nicht lobpreisend, undankbar:* अनाशीर्दामहमस्मि प्रहन्ता ṚV. 10, 27, 1.

1. अनाशु (3. अ + आशु) adj. *nicht schnell, langsam:* अनाशुना चिदर्वता ṚV. 6, 45, 2. अमन्मक्षीदनाशवो ऽनुग्रासश्च वृत्रहन् 8, 1, 14. superl. अनाशिष्ठ Ait. Br. 4, 9.

2. अनाशु (wie eben) adj. *ohne rasche* (Rosse) ṚV. 1, 135, 9 (s. u. अगिरौकस् und vgl. 2. अनश्व). Sâj.: नाशरहिता अव्याप्ता वा.

अनाश्वंस् (3. अ + आश्वंस् part. perf. von अश्, अश्नाति) P. 3, 2, 109.

अनाष्टृ (3. अ + नाष्टृ) adj. *keiner Gefahr unterworfen* Çat. Br. 1,1,1,17. 2,4. 3,9,2,19. 4,1,1,20. Vgl. अतिनाष्टृ.

अनास् (3. अ + आस्) adj. *ohne Mund, ohne Gesicht:* अनासो दस्यूँरमृणो वधेन RV. 5,29,10.

अनासिक (3. अ + नासिका) adj. f. आ *nasenlos* H. 450. R. 5,17,32.

अनास्थान (3. अ + आस्थान) adj. *keinen Standpunkt gewährend* RV. 1,116,5. — Vgl. अनारम्भण.

अनास्राव (3. अ + आस्राव) adj. *schmerzlos:* तेषामसि त्वमुत्तममनास्रावमरोगणम् AV. 2,3,2.

अनाहत (3. अ + आहत) 1) adj. a) *nicht geschlagen.* — b) *nicht angeschlagen*, von einem Laute Dhjânav. Up. 5. in Ind. St. II,2. — c) *beim Waschen noch nicht geschlagen, noch nicht gewaschen, neu* (von Zeugen und Kleidern) AK. 2,6,3,13. H. 671. — d) *nicht multiplicirt* ÇKDr. — 2) n. *der 4te von den 6 mystischen Kreisen auf dem Körper* Tantras. im ÇKDr.

1. अनाहार (3. अ + आहार) m. *das nicht-zu-sich-Nehmen von Speise:* अनाहारेणात्मानं भवद्वारि व्यापादयिष्यामि Hit. 24,12.

2. अनाहार (wie eben) adj. *keine Speise zu sich nehmend* R. 3,75,30.

अनाहिताग्नि (3. अ + आहिताग्नि) adj. *der kein heiliges Feuer angelegt hat, kein solches unterhält* Çat. Br. 2,1,4,2. Kâtj. Çr. 4,1,29. 25,14,5. M. 11,14.38. Indr. 2,4.

अनाहिताग्निता (von अनाहिताग्नि) f. *Nichtanlegung, Nichtunterhaltung eines heiligen Feuers* M. 11,65.

अनाहुति (3. अ + आहुति) f. 1) *das Nichtopfern, Unterlassung der Spenden:* तेनास्मद्विश्वामनिरामनाहुतिमपामीवामप दुष्वप्न्यं सुव RV. 10,36,4. 63,12. — 2) *eine ungeeignete Darbringung* Çat. Br. 13,1,2,6.

अनिकेत (3. अ + निकेत) adj. *wohnungslos:* अनग्निरनिकेतः स्यान्मुनिर्मूलफलाशनः M. 6,25.43.

अनिक्षिप्तधुर् (3. अ — निक्षिप्त — धुर् [धुर?]) m. N. pr. eines Bodhisattva Burn. Lot. de la b. l. 2.

अनिक्षु (3. अ 1, b. + इक्षु) m. (*quasi-Zuckerrohr*) N. eines Grases, *Saccharum spontaneum* L. Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. इक्षुतुल्या und काश.

अनिङ्ग s. इङ्ग.

अनिच्छा (3. अ + इच्छा) f. *Nichtbeabsichtigung:* अनिच्छया *ohne es beabsichtigt zu haben* M. 11,124.

अनितभा f. N. eines Flusses: मा वो रसानितभा कुभा क्रुमुर्मा वः सिन्धुर्नि रीरमत् RV. 5,53,9; vgl. Roth, Erl. zum Nir. 43, Anm.

अनित्य (3. अ + नित्य) adj. 1) *nicht ewig dauernd, vergänglich:* यदि नित्यमनित्येन निर्मलं मलवाहिना । यशः कायेन लभ्येत तदा लब्धं भवेन्न किम् ॥ Hit. I,42. der Körper M. 6,77. धर्मो ऽनित्यः सुखदुःखे अप्यनित्ये । जीवो ऽनित्यो हेतुरस्याप्यनित्यः ॥ MBh. im ÇKDr. — 2) *nicht beständig, vorübergehend, zufällig* oder *gelegentlich zur Erscheinung kommend:* अनित्यो विजयो यस्माद्दृश्यते युध्यमानयोः । पराजयश्च संग्रामे तस्माद्युद्धं विवर्जयेत् ॥ M. 7,199. von einer nur momentan erscheinenden Farbe (z. B. der Röthe auf dem Gesicht in Folge eines Aergers) P. 5,4,31. नित्यं हि द्रव्यमनित्या गुणाः Suçr. 1,147,5. Eine Zusammensetzung heisst अनित्य, wenn sie, ohne dass der Begriff zerstört würde, durch die einzelnen Bestandtheile umschrieben werden kann, P. 2,1,3, Sch. *ungewöhnlich, extraordinär* P. 3,1,127. 6,1,147. — 3) *unbeständig, wankelmüthig:* अनित्यहृदया हि ताः (स्त्रियः) R. 2,39,23. चित्तं मनुष्याणाम् 4,26. — 4) *dessen Ausgang sich nicht bestimmen lässt:* अनित्यानि च युद्धानि संशयो मे न रोचते । कथं निःसंशये कार्ये कुर्यात्कार्यं ससंशयम् ॥ R. 5,29,31.

अनित्यता (von अनित्य) f. *Vergänglichkeit, Unbeständigkeit:* सूर्यचन्द्रमसौ जगतो ऽस्य संपद्विपदामनित्यतां दर्शयत इव Çâk. Ch. 72,9. Hit. IV,61. Bhartr. 3,80. Kathâs. 5,103.

अनित्यत्व (von अनित्य) n. 1) dass.: पुरुषविद्या° Nir. 1,2. — 2) *Zufälligkeit, Ungewissheit:* सर्ववेदस्य Kâtj. Çr. 22,1,18. विजयस्य Pañkat. III,21. — 3) *Unbeständigkeit, Wankelmuth:* चित्तानाम् R. 4,32,7.

अनित्यम् (von अनित्य) adv. *nicht beständig, nur dann und wann:* अनित्यं हि स्थितो यस्मात्तस्मादतिथिरुच्यते M. 3,102.

अनिद्र (3. अ + निद्रा) adj. f. आ *schlaflos, wach:* अनिद्रौ षडहोरात्रं तपोवनमरक्षताम् R. 1,32,5. Vid. 123. übertr.: मयापि — प्रजा नित्यमनिद्रेण यथाशक्त्यभिरक्षिताः R. 2,2,4.

अनिद्रा (wie eben) f. *Schlaflosigkeit* Suçr. 1,273,9.

अनिध्म (3. अ + इध्म) adj. *ohne Brennstoff, dessen nicht bedürfend:* यो अनिध्मो दीदयदप्स्वन्तः RV. 10,30,4. 2,35,4.

अनिन (3. अ + इन) adj. *herrenlos, unbotmässig:* व्यनिनस्य धनिनः प्रहोषे चिदररुषः RV. 1,150,2.

अनिन्द् (3. अ + निन्द्) m. *nicht tadelnde Rede* AV. 11,10,22.

अनिन्दित (3. अ + निन्दित) adj. f. आ *tadellos* Trik. 3,1,26. von Personen und Sachen M. 3,42. 10,128. N. 8,12. 9,18. 12,53. Indr. 5,45. R. 1,45,37.

अनिन्द्य (3. अ + निन्द्य) adj. f. आ dass. Naigh. 3,8. RV. 1,180,7. 9,82,4. Çat. Br. 3,5,1,17. M. 3,42. R. 4,35,33. Ragh. 1,82.

अनिन्द्र (3. अ + इन्द्र) adj. f. आ Indra *nicht anerkennend*, Indra *vergessend* Nir. 3,10. किं मामनिन्द्राः कृणवन्ननुक्थाः RV. 5,2,3. द्रुहं जिघांसन्ध्वरसमनिन्द्राम् 4,23,7. 1,133,1. 7,18,16. 10,27,6. 48,7.

अनिन्द्रिय (3. अ + इन्द्रिय) n. *Geist, Vernunft* H. 1369, Sch.

अनिपद्यमान (3. अ + निपद्यमान part. praes. von पद् mit नि) adj. *sich nicht zur Ruhe legend:* अपश्यं गोपामनिपद्यमानमा च परा च पथिभिश्चरन्तम् RV. 1,164,31.

अनिबद्ध (3. अ + निबद्ध von बन्ध् mit नि) adj. *nicht angebunden, nicht befestigt* RV. 4,13,5. — Vgl. अनायत.

अनिबाध (3. अ + निबाधा) m. *Unbeengtheit, Freiheit:* उरौ महाँ अनिबाधे ववर्ध RV. 3,1,11. 5,42,17.

अनिभृष्ट (3. अ + निभृष्ट von भर्श् [भृश्] mit नि) adj. *nicht niederstürzend, nicht erliegend, nicht erlahmend:* अस्मद्र्यग्वावृधानः सहोभिरनिभृष्टस्तन्वं वावृधस्व RV. 10,116,1.

अनिभृष्टतविषि (अनिभृष्ट + तविषि) adj. *nicht erlahmendes Vermögen, Kraft besitzend* RV. 2,25,4. 5,7,7.

अनिमान (3. अ + निमान) adj. *unumgrenzt* RV. 1,27,11. 6,22,7.

अनिमित्त (3. अ + निमित्त) adj. *grundlos, ohne Veranlassung:* अनिमित्तहासैः Çâk. 176. अनिमित्ततस् adv. M. 4,144. = अनिमित्तम् Suçr. 2,376,7. Çâk. 45, Sch. अनिमित्तनिराकृत *ohne Grund verstossen* v. l. zu Çâk. 135.

1. अ॑निमिष (3. अ + निमिष) m. *das Nichtschliessen der Augen;* vgl. अ॑निमिषम्, अ॑निमिषा und 1. अनिमेष.

2. अनिमि॒ष॑ (wie eben) 1) adj. *a) die Augen nicht schliessend:* त्वं त्रिलानिमिषः पार्थ मामिका दृष्टवानसि INDR. 5,28. SUND. 1,10. R. 2,12,48. — *b) nicht geschlossen, offen* (von den Augen): नेत्रैरनिमिषैरिव R. 3,6,14. 60,3. अनिमिषेक्षण adj. 75,53. अनिमिषाक्ष SUÇR. 1,256,4. — *c) wachsam:* अस्व॑प्नजो अनिमि॒षा अदु॑ब्धाः ṚV. 2,27,9. संक्रन्द॑नो ऽनिमि॒ष एकवी॒रः श॒तं सेना॑ अजयत्सा॒कमिन्द्र॑ः 10,103,1. — 2) m. *a) Gott* (vgl. N. 5, 23.24.) AK. 3,4,220. H. 88. — *b) Fisch* AK. 3,4,220. H. 1344. P. 1,1, 68, Vârtt. 4, Sch. — Vgl. 2. अनिमेष.

अ॑निमिषत् (3. अ + निमिषत् von मिष् mit नि) adj. *die Augen nicht schliessend, wachsam:* नृ॒चक्ष॑सो अनि॑मिषन्तो अ॒र्हणा॑ बृ॒हद्दे॒वासो॑ अमृत॒त्वमा॑नशुः ṚV. 10,63,4.

अ॑निमिषम् (von 1. अनिमिष) adv. 1) *wachsam:* अनि॑मिषं नृ॒म्णं पा॑न्ति ṚV. 5,19,2. ऋध॑ग्यतो अनि॑मिषं रक्ष॑माणा 7,61,3. — 2) *rastlos, ohne Unterlass:* अ॒पो अ॑निमि॒षं चर॑न्तीः ṚV. 1,24,6. — Vgl. अ॑निमिषा und अ॑निमेषम्.

अ॑निमिषा (von 1. अनिमिष) adv. *wachsam:* मि॒त्रः कृ॒ष्टीरनि॑मिषाभि चष्टे ṚV. 3,59,1. इ॒मे दि॒वो अनि॑मिषा पृथि॒व्याश्चि॑कि॒त्वांसो॑ अ॒चेत॑सं नयन्ति 7,60,7.

अनिमिषाचार्य (अनिमिष 2, *a.* + आचार्य) m. Bṛhaspati, *der Lehrer der Götter,* ÇABDAR. im ÇKDR.

अनिमिषीय adj. von अनिमिष VIKR. 78,19: अनिमिषीयक्रतु; vgl. Ind. St. I,215.

1. अनिमेष (3. अ + निमेष) m. *das Nichtschliessen der Augen:* शतैः— अक्ष्णामनिमेषवृत्तिभिः RAGH. 3,43. (ed. Calc.: अनिमेषवर्तिभिः).

2. अनिमेष (wie eben) 1) adj. *nicht geschlossen, offen* (von den Augen): अनिमेषेक्षण adj. R. 3,63,22. — 2) m. *a) Gott* H. an. 4,315. MED. 48. — *b) Fisch* TRIK. 1,2,15. H. an. MED. — Vgl. 2. अनिमिष.

अ॑निमेषम् (von 1. अनिमेष) adv. *wachsam:* अनि॑मेषं रक्ष॑माणाः ṚV. 1,31,12. — Vgl. अनिमिषम्.

अनियत (3. अ + नियत) adj. *nicht beschränkt, ungebunden, nicht fest bestimmt:* अनियतोदक KÂTJ. ÇR. 24,7,10. अनियतवृत्ति *keinen bestimmten Lebenserwerb habend* PAT. zu P. 5,2,21. AGNISVÂMIN zu LÂTJ. 8,5. in Ind. St. I,51. रत्यादयो ऽप्यनियते रसे स्युर्व्यभिचारिणः SÂH. D. im ÇKDR. दिष्टं त्रिविधं मुनयो नियतमनियतं योगजं च । इति ज्योतिषम् । ÇKDR. अनियतपुर्दायाध्याय Verz. d. B. H. No. 878, 6.

अनियम (3. अ + नियम) m. *Nichtbeschränkung, Freiheit:* कालस्य KÂTJ. ÇR. 1,3,6. गोष्ठीपुरुषसंनिधावनियमः (einer Frau) HIT. I,107. गुरुं षष्ठं च पादानां शेषेष्वनियमो मतः KHANDOM. im ÇKDR.

अनिर॑ (3. अ + इरा) adj. *kraftlos, matt:* अनि॒रेण॒ वच॑सा फ॒ल्ग्वे॑न प्र॒तीत्ये॑न कृ॒धुना॑तृ॒पासः॑ ṚV. 4,5,14.

अ॑निरा (wie eben) f. *Entkräftung, Siechthum:* परो॒गव्यू॒त्यनि॑रा॒मप॒ क्षुध॑मग्ने॒ सेध॑ रक्षस्विनः॑ ṚV. 8,49,20. युयु॒तम॒स्मदनि॑रा॒ममी॑वाम् 7,71,2. 8,48, 11. 10,37,4. VS. 11,47. 12,105. (überall neben अमीवा). In einem Spruche ÂÇV. GṚHJ. 2,9: इरामु ह प्रशंसत्यनिरामपबाधताम्.

अ॑निराहित (3. अ + निराहित von धा mit निस् + आ) adj. *unablässig* AV. 12,2,35.

अनि॑रुक्त (3. अ + निरुक्त) adj. 1) *nicht ausgesprochen, nicht deutlich:* रिफिते ऽनिरुक्ते *wenn der* Riphita (*das organische* र् *einer Endung*) *nicht ausgesprochen wird*, also *erschlossen werden muss*, VS. PRÂT. 4,193. अनि॑रुक्तं वा उपांशु ÇAT. BR. 1,3,5,10. 6,2,2,20. अनि॑रुक्तं हि मनो ऽनिरुक्तं ह्येतद्यत्तूष्णीम् 2,4,4,5. अनिरुक्तगान *eine besondere Art den* Sâmaveda *zu singen* COLEBR. Misc. Ess. I,81. — 2) *nicht ausdrücklich genannt.* So heissen in der theologischen Kunstsprache diejenigen Stellen des heiligen Textes, in welchen eine bestimmte Gottheit u. s. w. nicht speciell genannt, sondern nur mittelbar zu erkennen ist: एताभिरनिरुक्ताभिर्व्याहृतिभिरनिरुक्तो वै प्रजापतिः ÇAT. BR. 1,1,1,13. अनिरुक्तेन यजुषा 2,1,22. सैषाग्नेयी सत्यनिरुक्ता 4,1,21.26. u. s. w. ते एते धाय्ये अनिरुक्ते प्राजापत्ये शस्येते अभित आर्भवम् (nämlich ṚV. 1,4,1. 10,123, 1.) AIT. BR. 3,30. समुद्रादूर्मिर्मधुमानुदारदिति (ṚV. 4,58,1.) सप्तमस्याह्न आज्यं भवत्यनिरुक्तम् 5,16. 6,20. ÂÇV. GṚHJ. 1,22. KÂTJ. ÇR. 22,5,7. 8,7. 24,2,18. Häufiges Beiwort Pragâpati's ÇAT. BR. 1,1,1,13. 6,1, 20. u. s. w. des Nabels nnd der unteren Theile, die man nicht ausdrücklich nennt 3,8,2,6. 14,3,2,75. — 3) *nicht beschrieben, nicht definirt, nicht zu definiren* TAITT. UP. 2,7.

अनिरुद्ध (3. अ + निरुद्ध) 1) adj. *a) ungehemmt, frei* (अनर्गल) H. an. 4,148. — *b) beweglich* (चर) H. an. VIÇVA im ÇKDR. — *c)* = आनन्दने oder अनन्दने MED. dh. 42. — 2) m. N. pr. *a)* ein Sohn Pradjumna's (Kâmadeva's) AK. 1,1,1,22. TRIK. 1,1,41. H. 230. an. 4,148. MED. dh. 42. HARIV. 6715. VP. 579. aus dem Geschlecht der Vṛshṇi P. 4,1, 114, Sch. LIA. I, Anh. XXIX. vertritt den अहंकार in der Lehre der Pankarâtra MADHUS. in Ind. St. I,23,6. — *b)* ein Beiname Çiva's ÇIV. — *c)* ein Bhikshu LALIT. 3. 418. fgg. BURN. Lot. de la b. l. 1. 126. 293. — 3) n. *Strick* (संदान) TRIK. 3,2,23.

अनिरुद्धपथ (अनिरुद्ध + पथ) n. (*der ungehemmte Pfad*) *Atmosphäre, Luft* ÇABDAK. im ÇKDR.

अनिरुद्धभाविनी (अनिरुद्ध 2, *a.* + भाविनी) m. Aniruddha's *Gemahlin* Ushâ ÇABDAR. im ÇKDR.

अनिर्दश (3. अ + निर्दश [निस् + दशन्]) adj. f. आ *aus den zehn Tagen* (nach einer Geburt oder einem Sterbefall) *noch nicht heraus:* विगतं (*gestorben*) तु विदेशस्थं शृणुयाद्यो ह्यनिर्दशम् M. 5,75. अनिर्दशाया गोः 8. अनिर्दशं च प्रेतान्नम् 4,217. 212. तावत्स्यादशुचिर्विप्रो यावत्तत्स्यादनिर्दशम् 5,79.

अनिर्दशाह (अ + निर्दशाह [निस् + दशाह]) adj. f. आ dass.: अनिर्दशाहां गां सूताम् M. 8,242.

अनिर्माल्या (3. अ + निर्माल्या) f. N. einer Culturpflanze, *Trigonella corniculata L.*, ÇABDAR. im ÇKDR. = निर्माल्या; vgl. पृक्का.

अनिर्वेद (3. अ + निर्वेद) m. *Nichtverzagung, Selbstvertrauen, moralischer Muth:* अनिर्वेदः श्रियो मूलमनिर्वेदः परं सुखम् । अनिर्वेदो हि सततं सर्वार्थेष्वनुवर्तते ॥ R. 5,15,5. अनिर्वेदकरं यत्नं कर्तास्म्यनुत्तमम् 6. अनिर्वेदाद्भयावहः 4,9,18.

अनि॑ल (von 2. अन्) UṆ. 1,54. अ॑निल VS. 40,15. अनि॑ल ÇAT. BR. 14, 8,31. m. 1) *Wind* AK. 1,1,1,57. 3,2,45. H. 1106. MED. l. 57. VS. 40, 15. = ÎÇOP. 17. ÇAT. BR. 14,8,3,1. = BṚH. ÂR. UP. 5,15,1. ÇVETÂÇV. UP. 2,11. M. 4,102. 6,31. 11,236. 12,120. DRAUP. 6,6. ÇÂK. 171. MEGH. 20.

57. 96. Ṛt. 1,8 (pl.). जलक्षीरघृतानिलान् — उष्मान् *heisse Dämpfe von Wasser, Milch und geklärter Butter* M. 11,214. Kull.: उष्णोदकम्, उष्णघृतम्, उष्णवायुम्. — 2) *der Gott des Windes* M. 5, 96. 7, 4. 8, 86. R. 1, 1, 6. Wird sowohl unter den Marut (Mit. 142, 13.), als unter den Vasu (Med. l. 57. Hariv. 152. VP. 120.) aufgeführt. Die अनिलाः bilden eine besondere Klasse von Göttern (49 an der Zahl) AK. 1, 1, 1, 5; vgl. अनिलकुमार. — 3) *die organische Luft*, einer der 3 Grundsäfte des Leibes, für dessen Bezeichnung übrigens viele gleichbedeutende Namen dienen, z. B. वायु, वात, मारुत, समीरण, मातरिश्वन् u. s. w. Suçr. 1, 250, 4. 6. 257, 5. 2, 33, 17. u. s. w. Mittel, welche den Krankheiten dieses Lebenselements wehren, heissen अनिलघ्न 1,226, 8. अनिलहन् 198, 17. 2, 33, 9. अनिलहृत् 138, 9. अनिलापह 1,232, 12. u. dergl. — 4) N. pr. *a*) der 17te Arhant der vergangenen Utsarpiṇī H. 52. — *b*) ein Sohn Taṁsu's und Vater Dushjanta's VP. 448. — *c*) ein Rakshas R. 5, 27, 23. — 5) mystische Bezeichnung des Buchstabens य Ind. St. II, 316.

अनिलकुमार (अनिल + कुमार) m. pl. eine Klasse von Göttern, die zu den 10 Bhavanâdhîça's gerechnet werden, H. 90. — Vgl. u. अनिल 2.

अनिलघ्नक (von अनिलघ्न s. u. अनिल 3.) m. N. einer Pflanze, *Terminalia Bellerica Roxb.* (विभीतक), Râgan. im ÇKDr.

अनिलप्रकृति (अनिल + प्रकृति) m. ein Beiname *des Planeten Saturn* Ind. St. II, 287.

अनिलम्भ (3. अ + निलम्भ) Name einer Meditation (buddh.) Burn. Lot. de la b. l. 253. 425.

अनिलयन (3. अ + निलयन) adj. *ohne Wohnort* Taitt. Up. 2, 7.

अनिलसख (अनिल + सख) m. *der Freund des Windes*, ein Beiname *des Feuers*, H. 1099.

अनिलान्तक (अनिल + अन्तक) m. N. einer Pflanze, = इङ्गुदी Râgan. im ÇKDr.

अनिलायन (अनिल + अयन) n. *Luftweg* Suçr. 1, 308, 15.

अनिवर्तित्व (von अनिवर्तिन्) n. *das Nichtfliehen, tapferer Widerstand:* संग्रामेष्वनिवर्तित्वम् M. 7, 88.

अनिवर्तिन् (3. अ + निवर्तिन्) 1) adj. *nicht fliehend, tapfern Widerstand leistend:* संयुगेष्वनिवर्तिनाम् R. 4, 15, 3. संग्रामेष्वनिवर्तिनः 6, 107, 4. — 2) m. N. pr. eines Bhikshu Lalit. 298.

अँनिविशमान (3. अ + निविशमान von विश् mit नि) adj. *nicht ruhend:* समुद्रज्येष्ठाः सलिलस्य मध्यात्पुनाना यन्त्यनिविशमानाः ṚV. 7, 49, 1.

अँनिवृत (3. अ + निवृत) adj. *nicht zurückgehalten:* चित्रो न यामन्नश्विनोरनिवृतः ṚV. 3, 29, 6.

अनिवेशनँ (3. अ + निवेशन) adj. *rastlos, heimathlos:* अतिष्ठन्तीनामनिवेशनानां काष्ठानां मध्ये निहितं शरीरम् ṚV. 1, 32, 10. Nir. 2, 16.

अनिश (von 3. अ + निश् oder निशा *Nacht*) adj. (*ohne Nacht*) *ununterbrochen, beständig* H. 1471. Davon अनिशम् adv. gaṇa स्वरादि; AK. 1, 1, 1, 61. H. 1531. 1471, Sch. R. 4, 5, 24. 5, 81, 50. Çâk. 65. 54, v. l. Amar. 70.

अँनिशित adj. *nicht ruhend, ununterbrochen:* अनिशितो ऽसि सपत्नक्षित् VS. 1, 29. (Mahîdh.: नितरां शितस्तिक्ष्णीकृतो निशितस्तथा न भवतीत्यनिशितः). तस्मादिमे मनुष्याः सुप्त्वा प्रबुध्यन्ते ऽनिशिताश्चराचराः Çat. Br. 4, 1, 1, 25. अनिशितम् adv.: अनिशितं निमिषि जर्भुराणः ṚV. 2, 38, 8. — Verwandt mit dem vorhergehenden Worte, vielleicht eine Schwächung von अनिशीत d. i. अनिशयित; vgl. auch den folg. Artikel.

अँनिशितसर्ग (अनिशित + सर्ग) adj. *ununterbrochen sich ergiessend:* इन्द्राय गिरो अनिशितसर्गा अपः प्रेरयं सगरस्य बुध्नात् *dem* Indra *ströme ich Lieder aus — beständig fliessende Wasser aus des Luftmeers Schooss* ṚV. 10, 89, 11.

अनिश्चित्य (3. अ + निश्चित्य) adj. *unergründlich:* अप्रतर्क्यमनिश्चित्यं दैवं कर्म सनातनम् R. 5, 81, 6.

अँनिःशस्त (3. अ + निःशस्त) adj. *ungepriesen* ṚV. 4, 34, 11.

अनिषङ्ग (3. अ + निषङ्ग) adj. *ohne Wehrgehäng, unbewehrt:* त्वमग्ने यज्यवे पायुरन्तरो ऽनिषङ्गाय चतुरक्ष इध्यसे ṚV. 1, 31, 13.

अनिषव्यँ (3. अ + निषव्य) adj. *nicht umzubringen:* अनिषव्यास्तन्वः सन्तु पापीः। अधृष्टो व एतवा अस्तु पन्था बृहस्पतिर्व उभया न मृळात्॥ ṚV. 10, 108, 6.

अनिषेद्धँ (von 3. अ + निषेद्ध) adj. *ungehemmt, ungehindert* Çat. Br. 2, 5, 1, 12. Sâj.: = नियन्तृरहित.

अँनिष्कृत (3. अ + निष्कृत oder इष्कृत) adj. *nicht zugerüstet* ṚV. 8, 88, 8. 9, 39, 2.

1. अनिष्ट (3. अ + इष्ट von इष्) 1) adj. *a*) *wen oder was man nicht gern hat, unangenehm, widerwärtig* Vop. 26, 16. नानिष्टो ह्यनुशास्यते R. 3, 14, 23. von Gerüchen Suçr. 1, 108, 12. 171, 2. u. s. w. mit dem gen.: ध्यायत्यनिष्टं यत्किंचित्पाणिग्राहस्य चेतसा M. 9, 21. — *b*) *unheilvoll, schädlich*, von Regen Kauç. 94. Davon n. *Unglück, Unheil:* अनिष्टमाशङ्क्य Vid. 26. शङ्कानिष्टात्प्रेतणाम् H. 315. — *c*) *mit dem Gesetz* oder *den guten Sitten im Widerspruch stehend, verboten, verrufen:* एवं यद्यप्यनिष्टेषु वर्तन्ते सर्वकर्मसु। सर्वथा ब्राह्मणाः पूज्याः M. 9, 319. तस्माद्धर्मं यमिष्टेषु संव्यवस्येन्नराधिपः। अनिष्टं चाप्यनिष्टेषु तं धर्मं (अनिष्टो धर्मः *Verbot*) न विचालयेत्॥ 7, 13. मनसानिष्टचिन्तनम् 12, 5. — 2) f. अनिष्टा (wegen widrigen Geschmacks) Name eines Strauchs, *Sida alba L.* (नागबला), Râgan. im ÇKDr.

2. अँनिष्ट (3. अ + इष्ट von यज्) adj. 1) *nicht geopfert* Çat. Br. 5, 2, 1, 1. 3, 1, 10. 4, 4, 1. Kâtj. Çr. 25, 5, 11. — 2) *dem nicht geopfert worden ist:* तद्ध निहतं हविरासीदनिष्टा देवता Çat. Br. 3, 2, 1, 7.

अनिष्टिन् (von 2. अनिष्ट) adj. *der nicht geopfert hat:* राज्ञो राजसूयो ऽनिष्टिनो वाजपेयेन Kâtj. Çr. 15, 1, 1. 2.

अँनिष्टृत (3. अ + निष्टृत von स्तर् [स्तृ] mit नि) adj. *nicht niedergeworfen, ungehemmt:* उपसद्य वर्धतां ते अनिष्टृतः VS. 27, 4. 7.

अनिष्पत्रम् (3. अ + निष्पत्रम् [von निस् + पत्र]) adv. *so dass die Federn des Pfeils nicht mehr heraussstehen, so dass sie ganz hineindringen:* विध्यति Kâtj. Çr. 13, 3, 12.

अँनीक (von 2. अन्) n. Uṇ. 4, 17. m. n. Siddh. K. 248, *b*, 16. gaṇa अर्धर्चादि. 1) *Angesicht* eig. und met.: स्थिरा धन्वान्यायुधा रथेषु वो ऽनीकेष्वधि श्रियः ṚV. 8, 20, 12. अनीकमस्य न मिनज्जनासः पुरः पश्यन्ति निहितमरतौ 5, 2, 1. अद्भ्यौ नौ मधुसंकाशे अनीके नौ समञ्जनम् AV. 7, 36. प्रेषामनीकं शवसा दविद्युतत् ṚV. 10, 43, 4. विश्वेषां ह्यध्वराणामनीकं चित्रं केतुं जनिता त्वा जजान 2, 6. 4, 10, 3. 11, 2. 15, 5. 58, 11. 7, 4, 3. 10, 69, 3. — 2) *Aussehen, Erscheinung*, insbesondere *glänzende Erscheinung* (vgl. πρόσωπον): अधा न्वस्य संदृशं जगन्वानग्नेरनीकं वरुणस्य मंसि ṚV. 7, 88,

2. ममानीकं सूर्यस्येव दुष्टरम् 10,48,3. ऋतस्य शुचि दर्शतमनीकम् (von der Sonne) 6,51,1. तदस्यानीकमुत चारु नामापीच्यं वर्धते नप्तुरपाम् 2,35,11. 1,113,19. 115,1. 3,19,4. VS. 5,34. — 3) *scharfe Seite* (eines Beils), *Spitze* (eines Speers, Pfeils u. s. w.): तामस्य रीतिं परशोरिव प्रत्यनीकमख्यम् ṚV. 5,48,4. येन वा इषोरनीकमेति सर्वा वै तेनेषुरेति Çat. Br. 2,3,3,10. अग्निमनीकं सोमं शल्यं विष्णुं कुल्मलम् 3,4,4,14. तस्या अग्निरनीकमासीत्सोमः शल्यो विष्णुस्तेजनं वरुणः पर्णानि Ait. Br. 1,25. अथ यच्छल्यो यदनीकमासीत्स सर्वो निर्दिश्यभवत् 3,26. — 4) *Vorderseite von etwas Aufgestelltem, einer Reihe u. s. w.; dann Reihe, Zug selbst* (vgl. *frons*): युङ्क्ते गवामरुणानामनीकम् ṚV.1,124,11. त्वेषमयासां मरुतामनीकम् 168,9. 121,8. 6,47,24. अग्निमनीकं कृत्वा Çat. Br. 2,5,3,2. अग्निना राजाग्निनानीकेन 6,4,2—4. अग्निर्वै देवतानामनीकम् 5,3,1,1. — 5) *Heer* m. n. AK. 2,8,2,46. Trik. 3,3,3. H. 746. an. 3,2. Med. k. 41. दृष्ट्वा तु पाण्डवानीकं व्यूढम् Bhag. 1,2. यदातोऽश्च महीपालः पुरोऽनीकस्य योजयेत् Hit. III, 80. रथानीकं शरवर्षान्धकारं चक्रुः Draup. 7,21; vgl. अग्रानीक. Bildl.: नवाम्बुदानीक Ragh. 3,53. — 6) *Schlacht* m. n. AK. 2,8,2,73. Trik. 3,3,3. H. 797. an. 3,2. Med. k. 41. — Vgl. चतुरनीक, ज्योतिरनीक, तिग्मानीक, त्र्यनीक, पुर्वणीक, स्वनीक.

अनीकवत् (von अनीक) adj. *ein Angesicht* (*Angesichter*) *habend* oder *ansehnlich;* von Agni: अनीकवन्तमूतये ऽग्निं गीर्भिर्हवामहे ein Spruch Âçv. Çr. 2,18. अग्नये ऽनीकवते प्रथमजानालभते VS. 24,16. 29,59. सेनान्यो गृहान्परेत्याग्नये ऽनीकवते ऽष्टाकपालं पुरोडाशं निर्वपति Çat. Br. 5,3,1,1. 2,5,3,2. Kâtj. Çr. 5,6,2. 15,3,3.

अनीकविदारण (अनीक + विदारण) m. N. pr. ein Bruder Ǵajadratha's Draup. 2,13.

अनीकशस् (von अनीक) adv. *reihenweise, zugweise:* सेनाः पराजिता यतीरमित्राणामनीकशः AV. 5,21,9. अमी ये युधमायन्ति केतून्कृत्वानीकशः 6,103,3.

अनीकस्थ (अनीक + स्थ) m. 1) *Kämpfer, Krieger* Med. th. 26. (रणगत) H. an. 4,131. (अश्वल?. — 2) *Wache, Leibwache* AK. 2,8,1,6. H. 722. an. 4,131. Med. — 3) *Abrichter von Elephanten* H. an. 4,132. Med. — 4) *Kriegstrompete* H. an. 4,131. Med. — 5) = चिह्न *Zeichen* (*Signal?*) H. an. 4,132. Med.

अनीकिनी (von अनीक) f. 1) *Heer* AK. 2,8,2,46. H. 745. Med. n. 162. — 2) *der 10te Theil eines vollständigen Heeres* (अक्षौहिणी) oder 3 Ḱamû, d. i. *10935 Fussoldaten, 6561 Pferde, 2187 Elephanten und ebenso viele Wagen,* AK. 2,8,2,49. H. 749. Med. n. 162.

अनीचदर्शिन् (अ + नीचदर्शिन्) m. N. pr. eines Buddha Trik. 1,1,16. (Wils. in der 2ten Aufl.: अनीच°, ÇKDr. wie wir).

अनीड oder ved. अनीळ (3. अ + नीड, नीळ) adj. *nestlos:* शाकेना शाको अरुणः सुपर्ण आ यो महः शूरः सनादनीळः ṚV. 10,55,6. Uebertr.: अनीडाख्यम् (देवम्) Çvetâçv. Up. 5,14. Çaṁk.: नीडं शरीरमशरीराख्यम्.

अनीति (3. अ + नीति) f. *unkluges Benehmen, dummer Streich:* तदनीतिरनुष्ठितानेन Pańkat. 143,25.

1. अनीश (3. अ + ईश) 1) adj. f. आ *nicht Herr, nicht im Stande über Etwas zu verfügen* M. 9,104. R. 5,35,45. 51,10. mit dem gen.: आत्माप्यनीशः सुखदुःखहेतोः Çvetâçv. Up. 1,2. — 2) f. *Ohnmacht, Gefühl der Nichtigkeit:* समाने वृक्षे पुरुषो निमग्नो ऽनीशया शोचति मुह्यमानः Muṇḍ. Up. 3,1,2. = Çvetâçv. Up. 4,7.

2. अनीश (wie eben) m. (*keinen Herrn über sich habend*) ein Beiname *a*) Vishṇu's ÇKDr. (इति तस्य सहस्रनाममध्ये), *b*) Çiva's Çiv.

अनीशत्व nom. abstr. von 1. अनीश 1. Çaṁk. zu Çvetâçv. Up. 1,2.

1. अनीश्वर (3. अ + ईश्वर) adj. f. आ = 1. अनीश 1. R. 6,101,10.

2. अनीश्वर (wie eben) adj. 1) *herrenlos* AV. 12,3,42. — 2) *dem höchsten Wesen* (ईश्वर) *nicht eigen:* दहेत् — ध्यानेनानीश्वरान्गुणान् M. 6,72. Kull.: ईश्वरस्य परमात्मनो ये गुणा न भवन्ति क्रोधलोभासूयादयः.

अनीह (3. अ + ईहा) 1) adj. *ohne Verlangen.* — 2) m. N. pr. eines Königs aus der Sonnendynastie LIA. I, Anh. CVII.

1. अनु 1) adv. *a*) *hinterher* (örtlich) Vop. 9,18. — *b*) *später, darauf:* न्यूता अत्ता अनु द्वीव आसन् ṚV. 10,27,17. अस्मान्बधिष्यति। अनु दाशरथिं रामम् *zuerst uns, darauf* Râma R. 2,84,4. Vop. 8,37. *hierauf, nun:* एतावद्वा इदं सर्वं यदन्नं तदात्मन आगासीदनु नो ऽस्मिन्न अन्न आभजस्व Bṛh. Âr. Up. 1,3,18. — *c*) *wiederum:* यदेवेह तदमुत्र यदमुत्र तदन्विह Kaṭhop. 4,10. — *d*) *ferner, dann, und:* अद्य बार्हस्पतः श्रीमान्युक्तः पुष्यो ऽनु राघव। प्रोच्यते ब्राह्मणैः प्राज्ञैः केन त्वमसि दुर्मनाः॥ R. 2,26,9. (Gorr. 2,26,11: किं नु बार्हस्पतो योगो युक्तः पुष्येण राघव। प्रो° ब्रा° तत्त्वैर्येन त्व°). — Ein scheinbar adv. Gebrauch des Wortes SV. I,1,2,4,2. hebt sich auf durch richtige Verbindung von अनु mit स्यात्. — 2) praep. *a*) *entlang, über — hin, längs, an;* α) mit vorang. oder folg. acc.: अदृश्रमस्य केतवो वि रश्मयो जनाँ अनु ṚV. 1,50,3. परेयिवांसं प्रवतो महीरनु 10,14,1. आ योन्याग्ने पथ्याः अनु स्वाः 7,7,2. 1,80,8. 8,43,21. 10,14,2.14. AV. 6,69,2. Verstärkt mit आ (vgl. अधि): धन्वान्वा मृगयसो वि तस्थुः ṚV. 2,38,7. सो ऽश्वमेधशतेनेष्ट्वा यमुनामनु वीर्यवान्। त्रिशताश्वान्सरस्वत्यां गङ्गामनु चतुःशतान्॥ MBh. 7,2384. निवेश्य गङ्गामनु — चमूम् R. 2,83,26. घनिनीं गङ्गामन्वाश्रिताम् 84,1. पम्पानिवासिनामेषामनु मन्दाकिनीमपि 3,10,18, 6,3,31. सरयूमन्वयां नदीम् Daç. 1,19. पर्वतमन्ववसिता (von सि) सेना P. 1,4,85, Sch. (= पर्वतेन सह संबद्धा). — β) mit vorang. gen.: गङ्गाया अनु वाराणसी P. 2,1,16, Sch. — γ) bildet mit dem regierten Worte ein adv. comp. P. 2,1,16. अनुगङ्गं वाराणसी Sch. अनुमालिनीतीरमाश्रमो दृश्यते Çâk. 7,10. Megh. 21.51 (an beiden Stellen zu verbinden). Im comp. ohne Flexionsendung: गिरिरिव — अनुतटपुष्पितकर्णिकारयष्टिः Vikr. 44. — *b*) *durch — hin,* mit vorang. acc.: अन्तरिक्षं वा अनु रक्षश्चरति Çat. Br. 1,1,2,4. अन्तरिक्षमन्वेमि 22. — *c*) *zu — hin, nach — hin;* α) mit vorang. acc.: परा मे यन्ति धीतयो गावो गव्यूतीरनु ṚV. 1,25,16. एषो ह देवः प्रदिशो ऽनु सर्वाः VS. 32,4. = Çvetâçv. Up. 2,16. दिशो ऽनु सर्वाः Taitt. Br. 3,1,1,6. यां यां दिशमनु Bṛh. Âr. Up. 3,8,9. वृक्षमनु विद्योतते विद्युत् P. 1,4,90, Sch. — β) bildet mit dem regierten Worte ein adv. comp.: अनुवनमशनिर्गता (= वनस्य समीपम्) P. 2,1,15, Sch. — *d*) *hinter, hinter — her;* α) mit dem acc.: तं प्रयन्तमनु प्रच्योतोस्तस्येश्वरः Çat. Br. 1,1,2,22. यजमान एव ब्रह्मनु यो ऽस्मा अरातीयति स उपभृतमनु 3,2,11. 5,2,2. जगामानु पुरोहितम् R. 2,90,3. ततः कौतुकादहमपि तावनु प्रस्थितः Pańkat. 165,5. Vgl. इ, गम्, पद्, वर्त् u. s. w. mit अनु. — β) mit dem abl. Vop. 8,56; vgl. u. *f*, β und u. *k*. — γ) bildet mit dem reg. Worte ein adv. comp.: अनुरथम् = रथस्य पश्चात् P. 2,1,6, Sch. — *e*) *zur Zeit von, um,* auch mit Uebergang in die distributive Bedeutung; α) mit dem acc.: अग्ने पूर्वा अनूषसो विभावसो दीदेथ ṚV. 1,44,10. वयश्चित्ते पतत्रिणो द्विपच्चतुष्पदर्जुनि। उषः प्रारन्नृतूँरनु 49,3. पिबा सोममृतूँरनु 15,5. अनु द्यून् 71,

6. प्रकाशीभावस्यानु विष्टम्भमनु NIR. 12,1. — β) in distr. Bed. am Anfange eines adv. comp.; s. अनुकालम्, अनुक्षणम्, अनुदिवसम्, अन्वहम्. — f) *unmittelbar nach, nach, auf* (zeitlich); α) mit dem acc.: पूर्वामनु प्रयतिमा ददे वस्त्रीन्युक्ताँ RV. 1,126,5. इदं ह्यन्वोजसा सुतं राधानां पते 3,51,10. ताः कल्पमाना अनु मनुष्यविशः कल्पन्त इति AIT. BR. 1,9. तदनु *hierauf* MEGH. 13. AMAR. 65. — β) mit dem gen.: अनु तस्यायं भूतम् — प्राप्तम् ARǴ. 3,20. तस्यानु (Calc. Ausg.: ततो ऽनु) दमयन्ती च ववन्दे पितरम् N. (BOPP) 25,2. — g) *nach* (in der Reihenfolge), mit dem acc.: तदनु *darauf* ÇRUT. 38. (BR. 39.) वृक्षं वृक्षमनु सिञ्चति *er begiesst einen Baum nach dem andern* P. 1,4,90, Sch. mit dem Nebenbegriff der Unterordnung: अनु हरिं सुराः = हीनाः P. 1,4,86, Sch. विष्णुमन्वर्च्यते भर्गः VOPAD. 5, 7. Im comp. s. अनुज्येष्ठ, अनुपूर्व u. s. w. — h) *gemäss, nach Art, entsprechend;* mit dem acc.: अनु स्वधाम् RV. 1,88,6. स्वधामनु 6,4. वशाँ अनु 82,3. अनु व्रतम् 2,38,3. पञ्च व्युष्टीरनु पञ्च दोह्या गां पञ्चनाम्नीमृतवो ऽनु पञ्च AV. 8,9,15. तानि धातरनु वः कृत्व्येमसि 1,161,3. 52,14. 10,11, 3. तदेतस्यैवानु मात्राम् ÇAT. BR. 1,1,3,2. य एवैतमनु भवति यो वै तमनु भार्या बुभूर्षति BRH. ĀR. UP. 1,3,18. तस्य पुरुषविधतामन्वयं पुरुषविधः TAITT. UP. 2,2. शाकल्यस्य संहितामनु प्रावर्षत् P. 1,4,84, Sch. (हेतुभूतसंहिताध्ययनोपलक्षितं वर्षणम्). अनु राज्ञानमार्या च कैकेयीं कारय R. 2,58, 16. सर्वं मामनु ते VIKR. 110. — i) *in Betreff von, in Bezug auf;* mit dem acc.: एषा ब्रह्माणमनु गाथा KHĀND. UP. 4,17,9. साधुर्देवदत्तो मातरमनु P. 1,4,90, Sch. साधुर्निपुणो वा मातरमनु SIDDH. K. zu P. 2,3,43. यदत्र मामनु स्यात् *was hiebei auf mich, auf meinen Theil, fallen sollte* P. 1,4, 90, Sch. — k) *in Folge, wegen;* mit dem abl.: समस्तो वत लोको ऽयं भजते कारणादनु । त्वं तु निष्कारणादेव प्रीयसे वरवर्णिनि ॥ R. 6,10,23. — Mehrere अनु mit verschiedener Bedeutung erscheinen in dem Verse RV. 10,17,11: द्रप्सश्चस्कन्द प्रथमाँ अनु द्यूनिमं च योनिमनु यश्च पूर्वः । समानं योनिमनु संचरन्तं द्रप्सं जुहोम्यनु सप्त होत्राः ॥ vgl. auch VS. 13,5. Eine Constr. mit dem gen. RV. 9,109,7. (= SV. I,5,1,5,10.) wird durch Herstellung von अनुपूर्व्यः beseitigt. — Die indischen Grammatiker und Lexicogr. geben अनु, das als indecl. im gaṇa चादि erscheint, folg. Bedeutungen: 1) अपरभावे NIR. 1,3. पश्चात् P. 2,1,6. AK. 3,4,22,(COL. 28,) 9. H. an. 7,30. MED. avj. 42. — 2) आयामे P. 2,1,16. H. an. MED. avj. 43. — 3) यत्समया, संनिधौ, समीपे P. 2,1,15. H. an. MED. — 4) वीप्सायाम् P. 1,4,90. VOP. 5,7. H. an. MED. — 5) लक्षणे, चिह्ने P. 1,4,84. 90. VOP. H. an. MED. — 6) इत्थंभूताख्याने, इत्थंभूते, इत्थंभावे P. 1,4,90. VOP. H. an. MED. — 7) सादृश्ये NIR. 1,3. AK. H. an. MED. avj. 42. योग्यतायाम् P. 2,1,6, Sch. 8) भागे P. 1,4,90. VOP. H. an. MED. avj. 43. — 9) हीने P. 1,4,86. VOP. H. an. MED. avj. 42. — 10) तृतीयार्थे, सहार्थे P. 1,4,85. VOP. H. an. MED. — 11) अनुक्रमे P. 2,1,6. MED. avj. 43. — Ueber den Accent eines comp. mit अनु s. P. 6,2,189. 190. — Vgl. नु.

2. अँनु (von 2. अन्) m. 1) *Mensch* überhaupt NAIGH. 2,3, ist aber im Veda beschränkt auf Bezeichnung ferner, dem Ariervolke fremder *Leute*, und bezeichnet nur scheinbar einen besondern Volksstamm, wenn es neben ähnlichen Appellativen wie तुर्वश, द्रुह्यु u. s. w. steht, um die Verschiedenheit der Völker und Oerter anschaulich zu machen. यदिन्द्राग्नी यदुषु तुर्वशेषु यद्द्रुह्युष्वनुषु पूरुषु स्थः RV. 1,108,8. नि गव्यवो ऽनवो द्रुह्यवश्च षष्टिः शता सुषुपुः षट्सहस्रा 7,18,14. 8,10,5. अनवस्ते रथमश्वाय तक्षन्त्वष्टा वज्रं पुरुहूत द्युमन्तम् 5,31,4. Vgl. आनव. — 2) von der epischen Zeit an werden diese vedischen Bezeichnungen in den Völkergenealogien aufgeführt, als ob sie Nom. pr. wären. Anu ist Sohn Jajāti's VP. 413. 415. 444. Kuruvaça's (vgl. अनुरथ) BHĀG. P. Kuru's KŪRMA-P. im VP. 423, N. LIA. I, 558. 726. Anh. XVIII. XIX, N. 4.

अँनुक (von 1. अनु) adj. f. आ 1) *hinter Etwas her, begierig* P. 5,2,74. AK. 3,1,23. H. 434. — 2) *abhängig:* वाचमनुकामात्मनो ऽकुरुत ÇAT. BR. 3,9,1,7. fgg. — Vgl. अभिक.

अनुकाञ्चित (?) DHANURVEDA beim Sch. zu H. 777.

अनुकथन (von कथय् mit अनु) n. 1) *spätere Erwähnung:* आदेशः कथनमन्वादेशो ऽनुकथनम् KĀÇ. zu P. 2,4,32. — 2) *Bericht:* ततो वानरराजेन वैरानुकथनम् R. 1,1,60.

अनुकनीयँस् (1. अनु + कनीयँस्) adj. = अनुगतः कनीयान् P. 6,2,189.

अनुकम्प s. अनुकम्पा.

अनुकम्पक (von कम्प् mit अनु) adj. *Mitgefühl habend*, am Ende eines comp.: सर्वभूता° M. 6,8.

अनुकम्पन (wie eben) n. *Mitleiden:* सर्वभूता° R. 2,45,31.

अनुकम्पा (wie eben) f. *Mitleid, Mitgefühl* AK. 1,1,2,18. 3,4,32,(COL. 28,) 5. 6. H. 369. mit dem gen.: तेषामेवानुकम्पार्थम् BHAG. 10,11. mit dem loc.: मय्यनुकम्पया RAGH. 2,63. mit dem obj. componirt: भूतानु° R. GORR. 2,118,32. (SCHL. 2,109,31: भूतानुकम्प m.) RAGH. 2,48. विप्रा° R. 3,16,37.

अनुकम्पिन् (wie eben) adj. *Mitgefühl habend*, mit dem gen. oder mit dem obj. componirt: भक्तानुकम्पी भूतानां तथा R. 6,70,38. दीना° 2,1, 11. भृत्या° 52,54. भक्ता° INDR. 4,12.

अनुकम्प्य (wie eben) adj. 1) *geschwind, flink* (तरस्विन्) HĀR. 232. — 2) *bemitleidenswerth* KĀVJA-PR. im ÇKDR.

अनुकरँ (von कर् mit अनु) 1) adj. *nachthuend:* कृतानुकर *das von einem Andern Gethane* — ÇAT. BR. 1,4,5,9. — 2) m. *Handlanger, Beistand:* अघशंसदुःशंसाभ्यां करेणानुकरेण च । यक्ष्मं च सर्वं तेनेतो मृत्युं च निरजामसि ॥ *mit Helfer und Helfershelfer* AV. 12,2,2.

अनुकरण (wie eben) n. *Nachahmung:* अव्यक्तानुकरण, शब्दानुकरण ὀνοματοποιία oder *das auf solche Weise gebildete Wort* NIR. 9,12. 14. P. 5,4,57. 6,1,98. VOP. 7,87. Gleichbedeutend ist das einfache अनुकरण P. 1,4,62. — Vgl. अनुकृति.

अनुकर्तर् (wie eben) m. *Nachahmer, Darsteller* SĀH. D. 28,17.

अनुकर्ष (von कर्ष् mit अनु) m. 1) *das Nachsichziehen* H. an. 4,315. MED. sh. 47. अनन्तरस्यानुकर्षः (in Folge des च) *wird das unmittelbar vorangehende* (Suffix) *nachgezogen*, d. h. *findet hier seine Anwendung* P. 5,1,84, Vārtt. Vgl. अनुकर्षण. — 2) *Boden eines Wagens* AK. 2,8,2, 25. H. 757. an. 4,315. MED.

अनुकर्षण (wie eben) n. 1) = अनुकर्ष 1. H. an. 4,315. MED. sh. 47. नायमनुकर्षणार्थश्चकारः PAT. zu P. 2,2,4; vgl. SIDDH. K. zu 6,1,127. योगविभाग उत्तरत्र कथं एवानुकर्षणार्थः 3,1,9, Sch. — 2) *Trinkschale* HĀR. 63. Wohl falsche Lesart für अनुतर्षण.

अनुकर्षन् m. = अनुकर्ष 2. RĀJAM. zu AK. im ÇKDR.

अनुकल्प (1. अनु + कल्प) m. *eine secundäre Vorschrift; eine Vorschrift, die an die Stelle der primären* (प्रथमकल्प) *tritt, wenn diese nicht zum Vollzuge gelangt*, AK. 2,7,39. SUÇR. 2,326,1. एष वै प्रथमः

कल्पः प्रदाने हव्यकव्ययोः । अनुकल्पस्त्वयं ज्ञेयः सदा सद्भिरनुष्ठितः ॥ M. 3, 147. प्रभुः प्रथमकल्पस्य यो ऽनुकल्पेन वर्तते 11, 30. So ist z. B. Jâǵn. 2, 3. in Bezug auf 2, 1. ein अनुकल्प Mit. 4, 10. Davon आनुकल्पिक nach gaṇa उक्थादि.

अनुकाङ्क्षिन् (von काङ्क्ष् mit अनु) adj. *nachstrebend:* धर्मानु° Daç. 1, 32.

1. अनुकाम (1. अनु + काम) m. *Verlangen, Begehr:* अनुकामश्च मे कामश्च मे VS. 18, 8.

2. अनुकाम (wie eben) adj. *den Wünschen entsprechend, erwünscht:* विश्वा हि मर्त्यत्वनानुकामा शतक्रतो । अगन्म वज्रिन्नाशसः ॥ Ṛv. 8, 81, 13. यत्रानुकामं चरणं त्रिनाके त्रिदिवे दिवः 9, 113, 9. °मम् adv. *nach Wunsch:* मा नो अर्यो अनुकामं परा दाः Ṛv. 8, 48, 8. अनुकामं तर्पयेथाम् 1, 17, 3. P. 5, 2, 11.

अनुकामकृत् (1. अनुकाम + कृत्) adj. *die Wünsche erfüllend* Ṛv. 9, 11, 7.

अनुकामीन (von 1. अनुकाम) adj. *nach Wunsch gehend* (अनुकामं गामिन्) P 5, 2, 11. AK. 2, 8, 2, 44. H. 495.

अनुकार (von कर् mit अनु) m. *Nachahmung, Gleichheit* AK. 3, 3, 17. H. 1463. गत्यनुकारे Vop. 23, 7.

अनुकारिन् (wie eben) adj. *nachahmend, gleichend, ähnlich;* mit dem gen.: अनुकारिणि पूर्वेषां युक्तरूपमिदं त्वयि Çâk. 49. प्रियायाः किंचिदनुकारिणीषु लतासु 81, 17. gewöhnlich mit dem obj. componirt: R. 2, 12, 97. Çâk. 20. 104, 8. Pańkat. 218, 14. Ragh. 1, 43. 3, 50. Ṛt. 1, 5. Amar. 57. Dev. 4, 11. *darstellend:* रुद्रानुकारिणी (पार्वती) Sâh. D. 54, 2.

1. अनुकार्य (wie eben) adj. *darzustellen* Sâh. D. 28, 11. 13.

2. अनुकार्य (1. अनु + कार्य) n. *das spätere Geschäft, das später zu vollbringende Werk* (Gegens. पूर्वकार्य): यः पश्चात्पूर्वकार्याणि कुर्यादैश्वर्यमोहितः । पूर्वं चैवानुकार्याणि न स वेद नयानयौ ॥ R. 6, 40, 5.

अनुकालम् (von 1. अनु + काल) adv. *immer zu seiner Zeit:* भोजनाच्छादनं दद्यादनुकालं विशेषतः । भूषणाद्यं च नारीणाम् Pańkat. V, 51.

अनुकीर्तन (von कीर्तय् mit अनु) n. *Bekanntmachung, Verbreitung:* दुश्चरित° Hit. 27, 16, v. l. जीवन्विद्यो ऽमुना दग्ध इति दोषानुकीर्तनात् Kathâs. 4, 121.

अनुकूल (1. अनु + कूल) 1) adj. f. आ *dem Ufer entlang sich bewegend* (Gegens. प्रतिकूल). *a) günstig,* vom Winde: वायुना चानुकूलेन तूर्णं पारमवाप्नुयात् Hiḍ. 1, 2. Çâk. 86. Megh. 9. H. 62. vom Wasser, *das dem Zuge folgt:* अग्निरिवैतु प्रतिकूलमनुकूलमिवोदकम् AV. 5, 14, 3. Uebertr. *entsprechend, erwünscht, angenehm:* अनुकूलो मे विधिः Pańkat. 120, 16. अनुकूले दैवे Vid. 338. सुहृद्भिरनुकूलैः प्रियंवदैरुपास्यमानः Suçr. 1, 69, 11. पूजनीयस्ते — पूजाभिरनुकूलाभिः R. 1, 17, 26. अनुकूलपरिणाम adj. Çâk. 107, 1. मनोऽनुकूल *dem Herzen angenehm* Çvetâçv. Up. 2, 10. (Çańk.: = मनोरम). Sâv. 5, 30. Vikr. 61. श्रोत्रानुकूल R. 5, 31, 45. अङ्गा° Megh. 33. इन्द्राशनं कामबलानुकूलम् Dhûrtas. 90, 12. स्पर्शानुकूल *angenehm zu berühren* Çâk. 40. — *b) treu ergeben, nur Eine liebend* Sâh. D. 34, 8. 33, 12. m. *ein treu ergebener Gatte:* पतिभेदः । तस्य लक्षणं सदा पराङ्गनापराङ्मुखत्वे सति स्वस्त्र्यनुरक्तत्वमिति रसमञ्जरी ÇKDr. — 2) f. °ला *a)* N. eines Strauches, *Croton polyandrum*, Râǵan. im ÇKDr. S. दन्ती. — *b)* N. eines Metrums (4 Mal ‒◡◡‒‒, ◡◡◡◡‒‒) Colebr. Misc. Ess. II, 160.

अनुकूलता (von अनुकूल) f. *Geneigtheit, Freundlichkeit, Wohlwollen* H. 1377. *das Jemand-zu-Gefallen-Sein:* अनुकूलतया शक्यं समीपे तस्य वर्तितुम् *man kann in seiner Nähe weilen, wenn man sich ihm geneigt zeigt* R. 2, 26, 25. दैवानुकूलता *die Geneigtheit des Schicksals* Pańkat. 263, 13. सर्वानुकूलता *Wohlwollen gegen Alle* R. 1, 3, 9.

अनुकूलत्व (wie eben) n. *Geneigtheit, Günstigkeit:* पवनस्य Ragh. 1, 42.

अनुकूल्नम् H. 64.

अनुकृति (von कर् mit अनु) f. 1) *Nachahmung, nachahmende Darstellung:* तामनुकृतिमस्कन्नां वत्सतरीमाघ्नन्ति सोमक्रयणीम् Ait. Br. 1, 27. शब्दानुकृति (vgl. अनुकरण) Nir. 3, 18. 7, 33. Megh. 70. Trik. 3, 3, 300 (dadurch प्रतिमा umschrieben). प्रियस्यानुकृतिम् Sâh. D. 53, 20. — 2) *Willfahrung:* ओमित्येतदनुकृतिर्ह स्म वै Taitt. Up. 1, 8.

अनुकृत्य (wie eben) adj. *nachzuahmen:* त्वयानुकृत्येन Pańkat. 201, 22. — Vgl. अनानुकृत्य.

अनुकृष्ट part. praet. pass. von कर्ष् mit अनु. Davon अनुकृष्टत्व *das Nachgezogenwerden:* पूजायामित्यस्यानुकृष्टत्वात् P. 8, 1, 41, Sch.

अनुक्त (3. अ + उक्त) adj. *nicht ausgesprochen* R. 3, 14, 21. *unbesprochen* Kâtj. Çr. 19, 7, 12. Accent eines comp., das mit अनुक्त (पूजने) beginnt, gaṇa काष्ठादि.

अनुक्थ (3. अ + उक्थ) adj. *liederlos, nicht spruchkundig:* किं मामनिन्द्राः कृणवन्ननुक्थाः Ṛv. 5, 2, 3.

अनुक्रम (von क्रम् mit अनु) m. 1) *Aufeinanderfolge, Reihenfolge* AK. 2, 7, 36. H. 1503. अनुक्रमेण (Çvetâçv. Up. 5, 11. Itih. bei Rosen zu Ṛv. 18, 1.) und अनुक्रमात् (Jâǵn. 1, 19. AK. 3, 3, 42. [Col. 41.]) *der Reihe nach.* गृहीतानुक्रमात् *nach der Ordnung, wie man es empfangen hat,* Jâǵn. 2, 41. — 2) *Inhaltsverzeichniss:* तेषां कुरु महाराज विपुलो ऽयमनुक्रमः । पुण्याख्यानस्य वक्तव्यः कृष्णद्वैपायनेरितः ॥ MBh. 1, 2294. Vgl. अनुक्रमणी und अनुक्रमणिका.

अनुक्रमण wie eben) 1) n. *das Aufführen, Aufzählen der Reihe nach:* न तर्हीदानीमवगत्याद्यनुक्रमणं कर्तव्यम् Pat. zu P. (ed. Calc.) 3, 1, 11. — 2) f. °णी *Inhaltsverzeichniss,* insbes. *das Verzeichniss der Verfasser, Metra u. s. u. zu den vedischen* Saṁhitâ's, z. B. ब्रह्मवेदानुक्रमणी.

अनुक्रमणिका (von अनुक्रमणी) f. *Inhaltsverzeichniss:* अनुक्रमणिकाध्यायं वृत्तान्तानां सपर्वणाम् MBh. 1, 103.

अनुक्री (von कर् mit अनु) *was hinterher gethan wird,* Name einer Ceremonie: क्रीतस्यानुक्रीः Kâtj. Çr. 22, 2, 19. — Vgl. सद्यःक्री.

अनुक्रोश (von क्रुश् mit अनु) m. *Mitleid, Mitgefühl* AK. 1, 1, 2, 18. H. 369. Kâtj. Çr. 25, 4, 30. R. 6, 109, 66. mit dem loc.: मयि ते यद्यनुक्रोशः R. 3, 27, 12. 5, 24, 4. 49, 21. Megh. 113. mit प्रति Çâk. 54, v. l. सानुक्रोश adj. f. आ *Mitgefühl habend* R. 2, 4, 25. 6, 9, 2. N. (Bopp) 17, 42. निरनुक्रोश *ohne Mitgefühl* ebend.

अनुक्षणम् (von 1. अनु + क्षण) adv. *jeden Augenblick, in einem fort* Hit. 59, 17.

अनुक्षत्तर् (1. अनु + क्षत्तर्) m. *der Diener des Thürstehers* (nach Mahîdh.) VS. 30, 13.

अनुख्यातर् (von ख्या mit अनु) m. *Verkündiger:* तस्य मे ऽयमग्निरुपद्रष्टायं वायुरुपश्रोतासावादित्यो ऽनुख्याता Ait. Br. 7, 24.

अनुख्याति (wie eben) f. *das Erschauen, Enthüllung:* यज्ञस्य प्रज्ञात्यै स्वर्गस्य लोकस्यानुख्यात्यै Ait. Br. 1, 8.

अनुग (von गम् mit अनु) 1) adj. f. आ a) *nachgehend* AK. 3,2,28. H. 1457. ÇAT. BR. 13,2,2,4. am Ende eines comp.: गोऽनुग *einer Kuh nachgehend* JÂGN. 3,276. भगीरथरथानुग R. 1,44,33.39. DRAUP. 9,14. MEGH. 48. पदानुग *auf dem Fusse nachfolgend, Begleiter* R. 5,77,18. पृष्ठानुग *hinterhergehend* (Gegens. अग्रग) PAÑKAT. I, 63. R. 3,17,14. वशानुग *Jmdes Willen folgend, gehorchend:* गौतमस्य वशानुगाम् R. 1,49,22. 2,10,32. सरितश्चैव पथि मार्गवशानुगाः 3,16,2. कामक्रोधवशानुग M. 2,214. नयानुग R. 5,81,36. 6,11,10. तत्त्वानुग *der Wahrheit nachgehend* H. 310. — b) *sich richtend, entsprechend:* कर्मानुगानि — रूपाणि ÇVETÂÇV. UP. 5,11. गोत्ररिक्थानुगः पिण्डः *der Todtenkuchen richtet sich nach der Familie und nach der Erbschaft,* d. h. *den Opferkuchen kann nur der darbringen, der zur Familie gehört und erbt* M. 9,142. छिद्रम् — श्वसूकरमुखानुगम् *eine Oeffnung, entsprechend (von der Grösse) dem Kopfe eines Hundes oder eines Schweines* 8,239. विचित्रान्गन्धसंयोगान्सर्वगन्धानुगान् R. 4,44,99. — 2) m. *Begleiter, Diener* H. 496, Sch. HALÂJ. im ÇKDR. तथैवास्यानुगाः R. 6,36,4. भूतनाथानुग RAGH. 2,58. KÂT. zu ÇÂK. 18,22. इन्द्रान्तकाप्यतीन्दुभ्यः सानुगेभ्यः M. 3,87. (राज्ञः) तानिहानय — सानुगान्सहबान्धवान् R. 1,12,26. Häufig am Ende eines adj. comp. nach बल als Apposition: बहुबलानुगः *ein grosses Heer zum Gefolge habend, von einem grossen Heere gefolgt* R. 4,45,5. 6,16,38. चतुर्विधबलानुगाः 5,78,12. सबलानुगः 1,74,7. मया कृतबलानुगः 3,35,6.

अनुगङ्ग (von 1. अनु + गङ्गा) davon आनुगङ्ग्य nach gaṇa परिमुखादि.

अनुगणित (von गणय् mit अनु) adj. *durchgezählt;* davon अनुगणितिन् adj. *der durchgezählt hat,* mit dem loc. gaṇa इष्टादि.

अनुगत (von गम् mit अनु) 1) adj. *gefolgt* u. s. w. s. गम् mit अनु. — 2) n. *der gemässigte Tact* BHÂGURI zu H. 292.

अनुगति (wie eben) f. 1) *das Nachgehen, Folgen:* बलस्य चतुरङ्गस्य नायकानुगतिर्नयः। यथा लोके तथा राज्ञो वृत्तानुगमनं नयः॥ R. 5,81,23. गतानुगतिक *in die Fusstapfen des Vordermannes tretend* (bildl.) PAÑKAT. I, 389. HIT. I, 9. — 2) *Einwilligung:* अकामानुगति *die ungern gegeben wird* H. 1540.

अनुगन्तव्य (wie eben) adj. *zu begleiten:* ओदकान्तात्स्निग्धो जनो ऽनुगन्तव्यः ÇÂK. 54,21.

अनुगम (wie eben) m. 1) *das Nachgehen, Folgen:* कृते तु दीयते गत्वा त्रेतायामाहृताय वै। द्वापरे याचमानाय कलौ त्वनुगमान्विते॥ eine SMṚTI im ÇKDR. — 2) *das Eindringen in Etwas, Erfassung:* रसाद्यनुगमः SÂH. D. 3,22. वृद्धेर्धातोर्धानुगमात् WIND. Sancara 93.

अनुगमन (wie eben) n. = अनुगम 1: तवानुगमने रतः R. 1,28,32. mit dem obj. componirt, s. u. अनुगति 1; mit dem subj.: आत्मानुगमनेन RAGH. 1,88. *das dem-Manne-im-Tode-Folgen, Wittwenverbrennung* COLEBR. Misc. Ess. I, 120.

अनुगव (von 1. अनु + गो) P. 5,4,83. VOP. 6,82. adj. *den Kühen folgend:* अनुगवं गमनम् P. 5,4,83, Sch.

अनुगवीन (wie eben) m. *Kuhhirt* P. 5,2,15.

अनुगामिन् (von गम् mit अनु) 1) adj. *nachgehend, folgend:* गोऽनुगामिन् JÂGN. 3,263. मेघराजीव वायुपुत्रानुगामिनी R. 5,5,31. छायानुगामिनः 3,58, 39. Uebertr. *sich ergebend:* वैरमदा° R. 5,89,33. — 2) m. *Begleiter, Diener* H. 496. R. 2,77,19.

अनुगामुक (wie eben) adj. *nachgehend, folgend:* स्वकसूत्रवृत्त्या भावनामन्येषामनुगामुकः (स्थायी भावः) SÂH. D. 75,13.

अनुगीति (1. अनु + गीति) f. N. eines Metrums (27 + 32 = 59 Mâtrâ) COLEBR. Misc. Ess. II, 154.

अनुगु (von 1. अनु + गो) adv. *hinter den Kühen her* P. 5,2,15. 4,83, Sch.

अनुगुण (1. अनु + गुण) adj. f. आ *von entsprechenden Eigenschaften, gleichartig, entsprechend:* कान्तारतापसाविन्दु वंशकानुगुणी मती SUÇR. 1, 187,2. (वीणा) उत्कण्ठितस्य हृदयानुगुणा वयस्या MṚKKH. 43,16. अनुगुणीभू *gleicher Art werden* VIKR. 49. Nom. abstr. KÂVJA-PR. 59,16: काव्यानुगुणत्वम्. Davon आनुगुणिक nach gaṇa वसन्तादि.

अनुगुणम् (wie eben) adv. *je nach den Verdiensten* KATHÂS. 20,228.

अनुग्र (3. अ + उग्र) adj. *nicht hochfahrend, demüthig, bescheiden:* भगमुग्रो ऽवसे जोहवीति भगमनुग्रो अध याति रत्नम् RV. 7,38,6. 8,1,14 (s. u. अनाप्त).

अनुग्रह (von ग्रह् mit अनु) m. 1) *Gunstbezeigung, das Erweisen einer Gefälligkeit, Wohlthun, Förderung* AK. 3,3,13. H. 1508. SÂV. 5,34. अनुग्रहं ते करिष्यामि PAÑKAT. 34,2. कुर्वन्ननुग्रहम् KATHÂS. 6,7. in Verbindung mit निग्रह (dem Gegens.): निग्रहानुग्रहौ R. 4,16,25. निग्रहानुग्रहकर्ता PAÑKAT. 29,8. निग्रहानुग्रहे रतः R. 4,17,10. — प्रभोः 5,1,66. 6,5,5. Das obj. im gen.: मम — महान्स स्यादनुग्रहः R. 3,4,10. 1,23,19. 6,10,14. धर्मस्यानुग्रहे (*an der Förderung des Rechts*) रतः 6,11,22. शरीरस्य चाग्निकर्मणानुग्रहं करोति SUÇR. 1,78,6. 79,5. (dieselbe Bedeutung hat अनुग्रह 48,6.7. 79,6.) geht im comp. voran R. 1,1,5. BHAG. 11,1. SUÇR. 1,79,6. ÇÂK. 193. 64,21. PAÑKAT. 4,23. 5,12. I, 92. Das subj. im gen.: अतो ऽपूर्वः खलु वो ऽनुग्रहः ÇÂK. 110,8. geht im comp. voran: प्रकृत्यनुग्रहात् KÂTJ. ÇR. 22,1,17. 7,5,24. das obj. folgt im gen.: पितामहानुग्रहमात्मनश्च R. 5,44,17. Die Gnadenbezeigung selbst geht im comp. voran: पादार्पणानुग्रहपूतपृष्ठम् RAGH. 2,35. VID. 272. अर्घो ऽनुग्रहकृत्क्रेतुर्विक्रेतुरेव च *ein Preis, der dem Käufer und dem Verkäufer genehm ist,* JÂGN. 2,253. — 2) Name der 8ten (5ten) Schöpfung VP. 37.

अनुग्रहण (wie eben) n. *Gunstbezeigung* (Gegens. परिग्रह): परिग्रहानुग्रहणे यथान्यायं विचक्षणः R. 2,1,19 (SCHL.: *ministros remunerandi peritus*). राजानुग्रहणेन *durch die Gunst des Königs* 31,15.

अनुग्राह्य (wie eben) adj. *einer Gunstbezeugung würdig:* यदि त्वहमनुग्राह्यः — संदेहं मे — हेतुमर्हसि MBH. 3,4030. यदि ते (*von deiner Seite*) ऽहमनुग्राह्यो यदि स्मरसि मे गुणान्। वस तावदिह R. 6,106,11. सर्वथाहमनुग्राह्यो देवतानां न संशयः। उपपन्नो गुणोपेतो भवान्यस्य सखा मम॥ 4,7,2.

अनुचर (von चर् mit अनु) 1) adj. *nachgehend, folgend* AK. 2,8,2,39. das obj. im gen.: तेनानुचरेण धेनोः RAGH. 2,4. mit dem obj. componirt: आत्मानुचरस्य भावं जिज्ञासमाना RAGH. 2,26. — 2) m. a) *Begleiter, Diener,* pl. *Gefolge* AK. 3,6,11. H. 496. होतुः ÇAT. BR. 13,5,4,9. कथं त्वमनुचरान्हित्वा शत्रुमध्ये पलायसे DRAUP. 8,59. mit dem gen. JÂGN. 3,116. HIT. 17,20. MEGH. 3. im comp.: विबुधानुचराश्च ये M. 12,47. देवानुचरस्य RAGH. 2,52. राजानुचरैः ITIH. bei ROSEN zu RV. 18,1. f. अनुचरी *Dienerin:* चत्वारि च शतान्यनुचरीणाम् ÇAT. BR. 13,5,2,1. 4,27. KÂTJ. ÇR. 20,1,12. 5,17. 6,19.20. 8,25.27. अनुचरीजातीय *von demselben Geschlecht als die Dienerin* 20,2,20. अनुचरा R. 6,38,14: अप्सरसो महेन्द्रानुचरा दश Am Ende eines adj. comp. (f. आ) — *zum Begleiter habend, begleitet*

von —: ह्यनुचरो मधुपर्को भो इति Kauç. 90. सुतं लक्ष्मणानुचरम् R. 1,24, 3. लक्ष्मणानुचरो रामः 4, 16, 10. सुमित्रानुचरा 2,75,14. विवरानुचरो ग्रन्थिरप्सु बुद्बुदको यथा Suçr. 1,282,5. — *b) die Folgestrophe*, entsprechend der *Eingangsstrophe* (प्रतिपद्), bei gewissen gottesdienstlichen Recitationen: आ त्वा रथं यथोतय (Ṛv. 8,57,1.) इदं वसो सुतमन्ध (2,1.) इति राथंतरी प्रतिपद्राथंतरो ऽनुचरः Ait. Br. 8,1. Âçv. Çr. 5,14. 18.7,6.

अनुचारक (wie eben) gaṇa महिष्यादि.

अनुचित (3. अ + उचित) adj. f. आ 1) *unpassend, ungebührlich:* कर्मन् Pańkat. 217,8. कार्य Hit. II, 142, v. l. — 2) *nicht gewohnt an*, mit dem gen.: दुःखस्य R. 2,58,5. 66,9.

अनुचिन्तन (von चिन्त् mit अनु) n. *wehmüthige Zurückerinnerung* Sâh. D. 67, 1.

अनुच्छादं (von छद् mit अनु) ein besonderer Theil des Gewandes Çat. Br. 3,1,2,18.

अनुच्छिष्ट (3. अ + उच्छिष्ट) adj. *nicht übrig gelassen, rein* (उच्छिष्टभिन्न, पवित्र) Halâj. im ÇKDr.

अनुज (von जन् mit अनु) P. 3,2,101, Sch. 1) adj. *nachgeboren, der jüngere* (Gegens. ज्येष्ठ): पुत्रः M. 9, 117. भ्राता 57. R. 1,71, 13. 3,24,3. 5,89, 55. पुत्राः पौत्रास्तथानुजाः *Söhne, Enkel und noch entferntere Nachkommen* 6,36,4. Am Ende eines comp. *nach Jemand geboren* P. 3,2, 100. पुमनुजा (= पुमांसमनुरुध्य जाता), ह्यनुजः Sch. — 2) m. *ein jüngerer Bruder* AK. 2,6,1,43. 2,7,55. H. 526. 552. M. 11,60. Hiḍ. 1,46. Brâhmaṇ. 3, 8. R. 2,21,63. 5,89,67. 6,70,59. 71, 1. Ragh. 12, 20. — 3) f. जा *a) eine jüngere Schwester* R. 3,4,52. — *b)* N. einer Pflanze (त्रायमाणालता) Râǵan. im ÇKDr. — 3) n. N. eines Parfums (प्रपौण्डरीक) ebend.

अनुजात (wie eben) 1) adj. *a) nachgeboren.* — *b) wiedergeboren*, d. i. *mit der heiligen Schnur umgürtet* (vgl. द्विज): दन्तजाते ऽनुजाते (Kull.: जातदन्तानन्तरे) च कृतचूडे च (Kull.: चकारात्कृतोपनयने च) संस्थिते (= मृते) M. 5,58. — *c) ähnlich geboren;* ein Sohn heisst अनुजात, wenn er *dem Vater an Vorzügen gleich* ist, Pańkat. I, 441. 442. — 2) f. °ता *eine jüngere Schwester* Tithjâditattva im ÇKDr.

अनुजिघ्रं (von घ्रा mit अनु) adj. *anschnuppernd:* अनुजिघ्रं प्रमृशन्तं क्रव्यादमुत रेरिहम्। अरायां श्वकिष्किनो बजः पिङ्गो अनीनशत् AV. 8,6,6.

अनुजीविन् (von जीव् mit अनु) P. 3,2,78, Sch. 1) adj. *von einem Andern lebend, ihm untergeben;* subst. *Untergebener, Diener* AK. 2,8,1,9. H. 496. तस्मात्समानोदर्या स्वस्रान्योदर्याये जायाया अनुजीविनी भवति Ait. Br. 3, 37. अनुजीविनां कुतः कुशलम् Hit. 73,3. 49, 19. Pańkat. I, 79. Kathâs. 18, 50. — 2) m. N. pr. einer Krähe Pańkat. 149, 11. 152, 5.

अनुजीव्य (wie eben) adj. *wonach man zu leben, sich zu benehmen hat:* सारं यद्राजशास्त्राणामनुजीव्यं न गृह्यते R. 6,5,7.

अनुज्ञा (von ज्ञा mit अनु) f. *Einwilligung, Erlaubniss* AK. 3,4,22, (Col. 28,) 10. Vop. 26, 25. तद्वा एतदनुज्ञाक्षरं यद्धि किं चानुजानात्योमित्येव तदाह Khând. Up. 1, 1, 8. नानुज्ञां मे युधिष्ठिरः ॥ प्रयच्छति वधे तुभ्यम् (*dich zu tödten*) Hiḍ. 1, 45. 46. गुरोरनुज्ञामधिगम्य Ragh. 2, 66. अनुज्ञैषणा *das um-Erlaubniss-Fragen* P. 8,1,43. अनुज्ञावचन Pańkat. 198, 21. *Einwilligung zum Fortgehen, Entlassung:* प्रतीक्षमाणामनुज्ञां जगतीपतेः R. 2,34,25. अनुज्ञां प्राप्य वासवात् Indr. 4,4. रक्षसि प्राप्तानुज्ञे Vid. 284. गुरोस्तु लब्धानुज्ञः AK. 2,7,10.

1. अनुज्येष्ठ (1. अनु + ज्येष्ठ) adj. = अनुगतो ज्येष्ठः P. 6,2,189, Sch.

2. अनुज्येष्ठं (wie eben) adj. *auf den Aeltesten folgend* P. 6,2, 189, Sch. °ष्ठम् adv. *vom Aeltesten beginnend, dem Alter nach* Vop. 6, 61.

अनुतर (von तर् mit अनु) n. *Fährgeld* Râjam. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. आतर.

अनुतर्ष (von तर्ष् mit अनु) m. 1) *Durst* Trik. 3, 3, 434. H. an. 4, 316. Med. sh. 49. — 2) *Verlangen, Begierde* dies. — 3) *Trinkschale* (चषक) H. an. *für berauschende Getränke* H. 906, Sch. Med. Vgl. अनुतर्षण.

अनुतर्षण (wie eben) n. *Trinkgeschirr* AK. 2, 10, 43. *für berauschende Getränke* H. 906. — Vgl. अनुतर्ष.

अनुताप (von तप् mit अनु) m. *Reue* AK. 1,1,2,25. 3,4,150. H. 1378. M. 11,227. Çâk. 38,7. — Vgl. सानुताप.

अनुतापन (von तप् im caus. mit अनु) adj. *zur Reue bringend, in Trauer versetzend:* धनुषी द्विषच्चित्तानुतापने R. 4,2,13.

अनुतिल (1. अनु + तिल) gaṇa परिमुखादि.

अनुतूलय् (denom. von तूल mit अनु) अनुतूलयति = तूलेनानुकुष्णाति P. 3,1,25, Sch. = तृणाग्रं तूलेनानुघट्टयति Siddh. K.

अनुत्त P. 8,2,61. (3. अ + नुत्त von नुद्) adj. *unerschüttert, unbezwinglich:* वीर्यम् Ṛv. 1,80,7. तविषीः 3,31,13. क्षत्रम् 7, 34, 11. 8,79,5. Die Sch. zu P. 8, 2, 61. zerlegen अनुत्त in अन् + उत्त von उन्द् und führen, übrigens unrichtig, auf als Beispiel Ṛv. 1,165,9: अनुत्तमा ते मघवन् नकिर्नु *nichts ist von dir unbezwungen;* Sâj.: अप्रेरितम्.

अनुत्तम (3. अ + उत्तम) 1) adj. f. आ *der höchste, vorzüglichste, heftigste* AK. 3, 2, 6. H. 1439. अनुत्तमेषूत्तमेषु लोकेषु Khând. Up. 3, 13, 7. गति (in eig. und übertr. Bed.) N. 5, 35. M. 2,242. Jâǵn. 1,87. Bhag. 7, 18. सुख M. 2, 9. 8, 343. धर्म 5, 158. कीर्ति 8,81. तपस् Viçv. 12, 6. व्रत 15, 2. रूप 14, 8. द्रव्य Hit. Pr. 4. वाक्य R. 1, 2, 22. क्लेश Hiḍ. 1, 44. — 2) m. ein Beiname Çiva's Çiv.

अनुत्तमन्यु (अनुत्त + मन्यु) adj. *von unbezwinglichem Eifer, Grimm;* von Indra Ṛv. 7,31,12. 8,6,35.

अनुत्तर (3. अ + उत्तर) 1) adj. *a) der untere* AK. 3,4,192. — *b) südlich* ibid. — *c) niedrig, schlecht* ibid. — *d) fest* (स्थिर) Dharaṇi im ÇKDr. — *e) ohne Höheres, der vorzüglichste* AK. Trik. 3,3,327. H. 1438. an. 4,234. Med. r. 243. — *f) ohne Antwort bleibend, der Antwort nicht werth*, = निरुत्तर H. an. = प्रतिजल्पविवर्जित Med. = अवाच्य Trik. = यद्वद् H. 347. — 2) m. pl. eine Klasse von Göttern, eine Unterabtheilung der Kalpâtîta H. 94. — 3) n. *das Nichtantworten:* भवत्यवज्ञा च भवत्यनुत्तरात् Naish. im ÇKDr.

अनुत्तरयोगतन्त्र (अनुत्तरयोग [अनुत्तर + योग] + तन्त्र) n. eine der 4 Klassen von Tantra's bei den Buddhisten Burn. Intr. 638.

अनुत्तरोपपातिक (von अनुत्तर + उपपात) pl. °का दशाः Name des 9ten der 12 heiligen Bücher der Ǵaina's H. 244.

अनुत्पत्तिक (von 3. अ + उत्पत्ति) adj. f. ई *noch nicht entstanden* (buddh.) Burn. Lot. de la b. l. 379.

अनुत्साह (3. अ + उत्साह) adj. *ohne Thatkraft;* davon nom. abstr. °ता Sâh. D. 74, 5.

अनुत्सुक (3. अ + उत्सुक) adj. *anspruchslos, bescheiden;* davon nom. abstr. °कता Vikr. 12, 6: अनुत्सुकता खलु विक्रमालंकारः.

अनुद् (von दा, ददाति mit अनु) adj. *nachgiebig*, s. अनानुद्.

अनुदक (3. अ + उदक) adj. f. आ *wasserlos* R̥V. 7,50,4. R. 2, 67,25. *wozu kein Wasser gegossen ist* Kâtj. Çr. 10,5,11. अनुदकम् adv. *ohne Wasser zu berühren* Kâtj. Çr. 4,12,10. *ohne Wasser hinzuzugiessen* 10,3,12.

अनुदर (3. अ + उदर) adj. P. 6,2,107, Vârtt.

अनुदर्शन (von दर्श् mit अनु) n. *Inbetrachtziehung, Erwägung, Abwägung:* उत्थितश्चाप्रमत्तश्च बलानामनुदर्शने R. 5,73,5. यतस्वेह हितानुदर्शने 76,22. जन्ममृत्युजराव्याधिदुःखदोषानुदर्शनम् Bhag. 13,8.

अनुदर्शिन् (wie eben) adj. *in Betracht ziehend, erwägend:* अनिश्चितैरध्यवसायभीरुभिः पदे पदे दोषशतानुदर्शिभिः Pañkat. III, 261.

अनुदात्त (3. अ + उदात्त) adj. 1) *nicht erhoben, gesenkt* (vom Tone): उदात्तश्चानुदात्तश्च स्वरितश्च त्रयः स्वराः R̥V. Prât. 3,1. P. 1,2,30.38. — 2) *mit dem gesenkten Tone gesprochen* (von einer Silbe, einem Worte): तीव्रार्थतरमुदात्तमल्पीयोऽर्थतरमनुदात्तम् Nir. 4,27. 1,7.8. VS. Prât. 2,2.62. AV. Prât. 3,56. P. 1,3,12. 3,1,4. 6,1,59. अनुदात्ततर heisst *eine tonlose Silbe, auf die ein* उदात्त *oder* स्वरित *folgt*, 1,2,31, Sch. — Vgl. Roth, Einl. zum Nir. LVII. fgg. und नीच, निहत, निघात, नियम, न्यास, न्यस्त.

अनुदात्तत्व nom. abstr. von अनुदात्त P. 1,2,31, Sch.

1. अनुदित (3. अ + उदित von वद्) adj. *verboten, unrecht:* न नौ मन्त्रा अनुदितास एते R̥V. 10,95,1. — Vgl. अवद्य.

2. अनुदित (3. अ + उदित [von इ mit उद्]) adj. *nicht aufgegangen*, von der Sonne Çat. Br. 2,1,4,8. 3,2,2. 4,1,2,11. 13,2,1,7. Kâtj. Çr. 4,13,2. 15,1. 7,4,17. R. 4,8,4.

अनुदिवसम् (von 1. अनु + दिवस) adv. *jeden Tag* Suçr. 2,198,8.

अनुदिष्ट s. u. दिश् mit अनु und अनानुदिष्ट.

अनुदृष्टि (von दर्श् mit अनु) gaṇa शुभ्रादि und कल्याण्यादि.

अनुदेयी (von अनुदेय und dieses von दा, ददाति mit अनु) f. *Rückgabe* (?): कः स्वित्तदद्य नो ब्रूयादनुदेयी यथाभवत् R̥V. 10,135,5.6.

अनुदेश (von दिश् mit अनु) m. 1) *eine nachfolgende, zu einer vorangehenden in Bezug stehende Erwähnung, Aufführung; Hinweisung auf ein Früheres:* अनुदिश्यत इत्यनुदेशः । पश्चादुच्चार्यत इत्यर्थः Kâç. zu P. 1,3,10. पूर्ववानुदेशः VS. Prât. 2,7. यथासंख्यमनुदेशः समानाम् *eine nachfolgende Aufführung einer gleichen Anzahl* (von Wörtern, Suffixen u. s. w.) *entspricht Zahl für Zahl* (das 1ste Wort dem 1sten, das 2te dem 2ten u. s. w.) *einer vorangehenden* P. 1,3,10. संख्यातानुदेश m. *eine der einzelnen Zahl, der Reihenfolge nach entsprechende Aufführung an zweiter Stelle* Pat. zu P. 8,4,41. — 2) *Anweisung, Belehrung* Kâtj. Çr. 18,6,15.

अनुद्धृत (3. अ + उद्धृत) adj. *nicht herausgenommen*, vom Âhavanîja-Feuer, wenn es noch nicht aus dem Gârhapatja-Feuer herausgenommen ist, Çat. Br. 2,3,1,7.

अनुद्धृताभ्यस्तमय (अनुद्धृत + अभ्यस्तमय) m. *Untergang der Sonne, während der Âhavanîja noch nicht aus dem Gârhapatja herausgenommen ist*, Kâtj. Çr. 25,3,18.

अनुद्भट (3. अ + उद्भट) adj. = विश्रस्त Trik. 3,3,223.

अनुद्र (3. अ + उद्र) adj. *wasserlos:* अनुद्रे चिद्यो धृषिता वरं सते R̥V. 10,115,6.

अनुद्रष्टव्य (von दर्श् mit अनु) adj. *erschaubar* Çat. Br. 14,7,2,21.22. = Bṛh. Âr. Up. 4,4,19.20.

1. अनुद्रुत (von द्रु mit अनु) adj. *gefolgt, begleitet;* s. u. द्रु.

2. अनुद्रुत (अनु + द्रुत) n. N. eines Tacts, = 1/2 Druta oder 1/4 Mâtrâ, Çabdar. im ÇKDr.

अनुधावन (von धाव् mit अनु) 1) n. *das Nachlaufen, Nachrennen:* तस्मिन्कुरङ्गशावाक्षि मुक्तश्चित्तं निवारय । न तन्मनस्तवाधीनं वृथा तत्रानुधावनम् ॥ Udbhata im ÇKDr. — 2) *Abwaschung, Reinigung:* कृतदन्तानुधावनः Mit. 143,11.

अनुध्या (von ध्या mit अनु) f. *Sorge:* प्रेतो यन्तु व्याध्यः प्रानुध्याः प्रो अशस्तयः AV. 7,115,2.

अनुध्यान (wie eben) n. *das Nachsinnen, religiöse Betrachtung:* उपरुध्येते तपोऽनुध्याने Çâk. 57,13, v. l.

अनुध्यायिन् (wie eben) adj. *zurückdenkend, der Sehnsucht Raum gebend:* अननुध्यायिनं लोको जयति Ait. Br. 3,47.

अनुनय (von नी mit अनु) 1) adj. *geneigt machend, freundlich:* अब्रवीद्भ्राता लक्ष्मणो ऽनुनयं वचः R. 4,26,10. — 2) m. a) *das sich-geneigt-Machen, Zufriedenstellung, Versöhnung:* कथं वा तेषामनुनयः कृतः Hit. 123,5. कथं नु शक्यो ऽनुनयो महर्षेर्विश्राणनादन्यपयस्विनीनाम् Ragh. 2,54. पश्चात्तं चेद्गमिष्यामि किं सिंहानुनयेन मे Hit. II,117. सीतानुनय R. 3,61. रामानुनय 71. in der Unterschr. सर्वथा इदमनुनयसर्वस्वं गृह्यताम् । इति खड्गमुत्सृज्य कृताञ्जलिः पादयोः पतति । Mṛkkh. 18,21. — b) *freundliches, liebenswürdiges Benehmen, Freundlichkeit:* प्रियवचनकृतो ऽपि योषितां दयितजनानुनयो रसादृते (*ohne Zuneigung*) । प्रविशति हृदयं न तद्विदां मणिरिव कृत्रिमरागयोजितः ॥ Vikr. 40. Amar. 80. AK. 3,4,22, (Col. 28), 10.16. 3,5,18. zur Erklärung von ननु, खलु und अपि. सानुनया adj. f. R. 1,47,1. 6,9,1. — c) *Begrüssung* H. 1503.

अनुनाद (von नद् mit अनु) m. *Nachklang* R̥V. Prât. 14,6 (s. u. अनाद). Sâh. D. 56,8.

अनुनादिन् (wie eben) adj. *nachtönend:* गम्भीरेणानुनादिना स्वरेण R. 2,2,2. बाणाशनिना लब्धलक्ष्यानुनादिना धनुर्मेघप्रयुक्तेन 6,69,40.

अनुनायिका (1. अनु + नायिका) f. *eine Heroine zweiten Ranges:* सखी प्रव्रजिका दासी प्रेष्या धात्रेयिका तथा । अन्याश्च शिल्पकारिण्यो विज्ञेया ह्यनुनायिकाः ॥ Bharata beim Sch. zu Çâk. 9,6.

अनुनाश (von नश् mit अनु) m. gaṇa संकाशादि.

अनुनासिक (von 1. अनु + नासिका) 1) adj. *von einem nasalen Klange begleitet, durch die Nase klingend:* a) von nasal getrübten Vocalen oder Consonanten, wie sie durch gewisse Lautverbindungen entstehen, z. B. das ल, in welches sich म und न vor folgendem ल verwandeln. Diese Anunâsika sollen nach den Vorschriften der Prâtiçâkhja mit den vereinigten Organen von Nase und Mund hervorgebracht werden, während die nasalen Consonanten und der Anusvâra nur der Nase zugetheilt werden. मुखनासिकाकरणो ऽनुनासिकः VS. Prât. 1,76. नकारस्य लोपरेफोष्मभावे पूर्वस्तत्स्थानादनुनासिकः स्वरः R̥V. Prât. 4,35.3. AV. Prât. 1,27.36. VS. Prât. 4,3.13. Taitt. Prât. 1,4. मुखनासिकावचनो ऽनुनासिकः P. 1,1,8. 3,2. 6,1,126. 8,3,2. 4,57. — b) von nasalen Lauten jeder Art, die nasalen Consonanten nicht ausgenommen, die sonst नासिक्य heissen: अनुनासिको ऽन्त्यः R̥V. Prât. 1,15. VS. Prât. 1,90. Taitt. Prât. 1,4. P. 6,4,37. 8,4,45. Vop. 2,28. — 2) *das Zeichen für den nasalen Nachklang* (ँ): निरनुनासिक, सानुनासिक Vop. 2,28. — 3)

n. *das Näseln* (als Fehler der Aussprache): नासिकयोस्त्वनुषङ्गे ऽनुनासिकम् RV. Prât. 14,3. अननुनासिकं पठेत् Suçr. 1,13,5.

अनुनासिकत्व (von अनुनासिक) n. *Nasalität* Sch. zu P. 8,3,10.

अनुनिर्वाप्या (von वप् mit अनु + निस्) f. N. einer Ceremonie: अनुनिर्वाप्यया वै देवा असुरानपाघ्नत Kaush. Br. 4,1. in Ind. St. II,288.

अनुनेय (von नी mit अनु) adj. *geneigt zu machen, zufrieden zu stellen, zu versöhnen:* ननु भवानेवात्रानुनेयः Mṛkkh. 18,24.

अनुन्मदित (3. अ + उन्मदित von मद् mit उद्) adj. *nicht toll* AV. 6,111,1.

अनुपक्षित (3. अ + उपक्षित von क्षि mit उप) adj. *unversehrt:* सुवीर्यम् RV. 3,17,7. अवतम् 10,101,5. AV. 6,78,2.

अनुपगीतम् (von 3. अ + उपगीत) adv. *so dass kein Anderer mitsingt* Çat. Br. 4,6,9,17. Sch.: यथा नान्य उपगायेत्.

अनुपजीवनीय (3. अ + उपजीवनीय) adj. 1) *ohne Lebensunterhalt* Çat. Br. 6,3,1,23.24. — 2) *keinen Lebensunterhalt gewährend*, compar. °तर *gar keinen Lebensunterhalt gewährend* Çat. Br. 6,5,2,19.

अनुपठितिन् (von अनुपठित [von पठ् mit अनु]) adj. *der durchgelesen hat*, mit dem loc. gaṇa इष्टादि.

अनुपति (1. अनु + पति) adv. *hinter dem Gatten her:* अनुपति पत्नीहृतर उत्तरः (दीक्षयति) Kâtj. Çr. 12,2,16.

अनुपथ (1. अनु + पथ) adj. *dem Wege folgend:* आपथयो विपथयो ऽन्तस्पथा अनुपथाः। एतेभिर्मह्यं नामभिर्यज्ञं विष्टार ओहते॥ RV. 5,52,10. अनुपथम् adv. *dem Wege entlang, am Wege* R. 2,71,23. Davon आनुपथ्य nach gaṇa परिमुखादि.

अनुपद् (von पद् mit अनु) adj. *eintreffend* VS. 15,8.

अनुपद (1. अनु + पद) 1) adj. a) *auf dem Fusse folgend* H. 1487. — b) *den Worten folgend*, s. अनुपदसूत्र. — 2) m. N. pr. अनुपदाः die Nachkommen des Anupada gaṇa उपकादि. — Davon आनुपदिक nach gaṇa उक्थादि und आनुपद्य nach gaṇa परिमुखादि.

अनुपदम् (von अनुपद) indecl. 1) *dem Fusse nach, längs dem Fusse:* अनुपदीना त्वावद्धानुपदं हि या H. 915; vgl. P. 5,2,9. — 2) *auf dem Fusse, unmittelbar hinterher* AK. 3,2,28. अनुपदमन्वेष्टा अनुपदी P. 5,2,90, Sch. गच्छन्तो पुरो भवन्तो। अहमप्यनुपदमागत एव Çâk. 29,1. mit dem gen.: तस्यानुपदं धावन्ति Pańkat. 198,11. तस्य चानुपदं ययौ Vet. 30,12. am Ende eines comp.: राजपुरुषानुपदमेव तत्रागता Pańkat. 222,6. — 3) *nach Verlauf von ganz kurzer Zeit:* स एष कथमनुपदमेव प्रयत्नप्रेतणीयः संवृत्तः Çâk. 5,11. *unmittelbar nach*, mit dem gen.: तौ — आशिषामनुपदं समस्पृशत् — पाणिना Ragh. 11,31. am Ende eines comp.: प्रतिगृह्णता वच्यानुपदमाशिषः Ragh. 1,44.

अनुपदसूत्र (अनुपद 1,b. + सूत्र) n. N. eines Werkes, *das das* Tâṇḍja-Brâhmaṇa *Wort für Wort (die dunkeln Ausdrücke erklärend) begleitet*, Verz. d. B. H. No. 301. 302. Ind. St. I, 43. fg.

अनुपदस्वत् (3. अ + उपदस्वत्) adj. *unerschöpflich, unversieglich:* भगस्य नावमा रोह पूर्णामनुपदस्वतीम् AV. 2,36,5. दोहांत्सप्तानुपदस्वतः 4,11,9.12. रयिमनुपदस्वतीम् 7,81,2.

अनुपदिन् (von 1. अनु + पद) adj. *auf dem Fusse folgend, suchend* P. 5,2,90. H. 491. अन्वेष्टानुपदी प्रोक्तः Vaig. beim Sch. zu Çiç. 9,70. अनुपदी गवाम् P. 5,2,90, Sch.

अनुपदीना (von 1. अनु + पद) f. *Stiefel* P. 5,2,9. AK. 2,10,31. H. 915. — Vgl. अनुपदम् 1.

अनुपपादक (3. अ + उपपादक) m. Name einer Klasse von Buddha's, die auch ध्यानिबुद्ध heissen, Burn. Intr. I, 117.

अनुपबाध (3. अ + उपबाधा) adj. *unbedrängt* Çat. Br. 2,4,4,6.

अनुपम (3. अ + उपमा) 1) adj. *unvergleichlich, vorzüglich* H. an. 4, 214. Med. m. 58. *unübertrefflich*, mit dem instr.: बलं प्रमाणं शक्तिश्च परैरनुपमं मम R. 4,62,17. — 2) f. °मा N. pr. इन्द्याम् H. an. 4, 214. das Weibchen des Weltelephanten Kumuda AK. 1,1,2,26. Supratîka Med. m. 58. Hâr. 148.

अनुपममति (अनुपम + मति) m. N. pr. eines Mannes Burn. Lot. de la b. l. 2.

अनुपरिधि (1. अनु + परिधि) adv. *an den drei* Paridhi *des Feuers* Kâtj. Çr. 3,1,13.

अनुपरिश्रित् (1. अनु + परिश्रित्) adv. *an der Umzäunung* Kâtj. Çr. 17,2,12. bei Mahîdh. zu VS. 12,69.

अनुपलाल s. पलाल.

अनुपशान्त (3. अ + उपशान्त) 1) adj. *nicht beruhigt, nicht leidenschaftlos.* — 2) m. N. pr. eines Bhikshu Lalit. 299.

अनुपसेचन (3. अ + उपसेचन) adj. *ohne Beguss, ohne Brühe u. s. w.* AV. 11,3,24 (vom ओदन).

अनुपहूत (3. अ + उपहूत) adj. 1) *nicht eingeladen* Çat. Br. 1,6,2,7. 5,5,4,8. — 2) *wozu nicht eingeladen worden ist* Çat. Br. 1,8,1,16.

अनुपात (von पत् mit अनु) m. 1) *das Nachgehen* ÇKDr. — 2) *Proportion* (mathem.) Colebr. Alg. 35, N. 1. — 3) पूर्वाङ्गपातानुसारेण अपराङ्गपातः। यथा। पुरातनं चेदिदमुत्तरं स्यात्तदङ्गविश्लेषफलैस्तदा किम्। चक्रांशकैरित्यनुपातयुक्त्या युक्तं निरुक्तं परिधेः प्रमाणम्॥ इति सिद्धान्तशिरोमणौ गोलाध्यायः। ÇKDr.

अनुपातक (1. अनु + पातक) n. *eine, einem* महापातक (M. 11,54.) *gleichkommende Sünde.* Im Prâjaçkittavivekasaṅgraha werden 35 solcher Sünden aufgezählt. Die 16 ersten entsprechen den M. 11,55—57. aufgeführten. Als Sünden, die der *Entweihung des Bettes des Lehrers* gleichkommen (vgl. M. 11,58.), werden folgende 19 aufgezählt: 1) सपिण्डस्त्रीगमनम्, 2) कुमारीग°, 3) अन्त्यजाग°, 4) सख्युः स्त्रीग°, 5) औरसेतरपुत्रस्त्रीग°, 6) पुत्रस्यासवर्णास्त्रीग°, 7) मातृष्वसृग°, 8) पितृष्वसृग°, 9) स्वसृग°, 10) मातुलानीग°, 11) शिष्यस्त्रीग°, 12) भगिनीग°, 13) आचार्यभार्याग°, 14) शरणागताग°, 15) राज्ञीग°, 16) प्रव्रजिताग°, 17) धात्रीग°, 18) साध्वीग°, 19) वर्णोत्तमाग°. ÇKDr.

अनुपातिन् (von पत् mit अनु) adj. *folgend:* आनयस्व विदूषकं दत्तानुयात्रं मनसा तस्याः स्नेहानुपातिना (*aus Liebe zu ihr folgend*) Vid. 129.

अनुपान (von पा, पिबति mit अनु) n. *Nachtrunk* (nach dem Essen) Khând. Up. 1,10,3. *Getränk* überh. Suçr. 1,237,1. 2,134,18. 160,19. 377,16. Nach dem ÇKDr.: *was mit oder nach der Arzenei getrunken wird;* dazu wird folgende Stelle aus einem medic. Werke citirt: अनुपानविशेषेण (wohl औषधम् das subj.) करोति विविधान्गुणान्.

अनुपानत्क (von 3. अ + उपानह्) adj. *unbeschuht* Kâtj. Çr. 15,8,24.

अनुपानीय (von अनुपान) adj. f. आ *zum Trunk gehörig, ihn begleitend:* ऐन्द्रीरनुपानीयाः शंसत्येताभिर्वा इन्द्रः तृतीयसवनमन्वपिबत् Ait. Br. 3,38.

अनुपालन (von पालय् mit अनु) n. *Wahrung, Beobachtung:* तपसः R. 5,24,20.

अनुपालिन् (wie eben) adj. *bewahrend, treu bleibend:* यदि (यवीयांसः) विद्यानुपालिनः M.9,204.

अनुपावृत्त (3. अ + उपावृत्त) N. pr. eines Volkes VP.189. — Vgl. उ°.

अनुपुरुष (1. अनु + पुरुष) m. *der wieder erwähnte Mensch* (अन्वादिष्टः पुरुषः) P. 6,2,190. In der Bedeutung अनुगतः पुरुषः *der nachfolgende Mensch* hat das Wort einen andern Accent, Sch.

अनुपुष्प (1. अनु + पुष्प) m. N. eines Rohrs, *Saccharum Sara Roxb.*, Çabdak. im ÇKDr. — Vgl. शर.

अनुपूर्व (1. अनु + पूर्व) adj. 1) *je einem Vordern nachstehend:* वर्षिष्ठो दक्षिणः। अनुपूर्वा इतरे Kâtj. Çr. 8,8,20. आग्नेयः प्रथमो गच्छत्यन्वारब्धो ऽनुपूर्वा इतरे 29. — 2) *nach dem Vordern sich richtend, das gehörige Maass habend, regelmässig:* अनुपूर्वाङ्गुलि Burn. Lot. de la b. l. 583. °पाणिलेख 588. °गात्र 594. °नाभि 595. °दंष्ट्र 600. °भ्रू 602. °केश 606. — Davon अनुपूर्वम् adv. 1) *dem Ersten nach, der Reihe nach, nach einander:* यथाहान्यनुपूर्वं भवन्ति RV.10,18,5. अनुपूर्वं यतमाना यति ष्ठ 6. 131,2. Çat. Br. 13,2,1,5. Kâtj. Çr. 2,8,13. — 2) *immer weiter, vorwärts:* मिनन्ता दस्योरशिवस्य माया अनुपूर्वं वृषणा चोदयन्ता RV.1,117,3. — Vgl. अनुपूर्व्य, अनुपूर्वशस् und आनुपूर्व.

अनुपूर्वज (अनुपूर्व + ज) adj. *hinter einander geboren, je das nächste Mal geboren* Kâtj. Çr. 15,3,15.

अनुपूर्ववत्स (अनुपूर्व + वत्स) adj. *ein Kalb nach dem andern bringend*, von der Kuh AV. 9,5,29.

अनुपूर्वशस् (von अनुपूर्व) adv. *der Ordnung nach* M. 1, 27. 3, 201. 219. 8, 97. 119. mit dem gen.: वर्णानामनु° *nach der Ordnung der Kasten* 8,142. Steht oft müssig da, wenn die einzelnen Theile nicht aufgezählt werden und es auf die Reihenfolge auch weiter nicht ankommt: तस्य कर्मविवेकार्थं शेषाणामनु° 1,102. स्वे स्वे धर्मे निविष्टानां सर्वेषामनु° 7, 35. बुद्धीन्द्रियाणि पञ्चैषां श्रोत्रादीन्यनु° 2, 91. ब्राह्मादिषु विवाहेषु चतुर्ष्वेवानु° 3, 39. Häufig mit यथावत् verbunden: कथयतो यथावदनुपूर्वशः R.1,8,28. M.1,2. 2,89. 5,57. 7,36.

अनुपूर्व्य (von अनुपूर्व) adj. = अनुपूर्व 1. Kâtj. Çr. 16,1,9. 10: वर्षिष्ठरशनः पुरुषो ऽनुपूर्व्याः (sc. रशनाः) इतरेषाम्. Scheint hergestellt werden zu müssen RV. 9,109,7 (= SV. I,5,1,5,10.): पवस्व सोम द्युम्नी सुधारो महामवीनामनु पूर्व्यः *folgend, sich an Etwas hinbewegend.*

अनुपृष्ठ्य (von अनु + पृष्ठ) adj. f. आ *der Länge nach genommen* (रज्जु) Kâtj. Çr. 16,8,5.

अनुप्रज्ञान (von ज्ञा mit अनु + प्र) n. *das Nachspüren, Auffinden:* स एतानि वर्माण्यभितो ऽकुरुत पर्वाण्यनुप्रज्ञानाय Çat. Br. 6,3,1,33.

अनुप्रदान (von दा, ददाति mit अनु + प्र) n. *das Zurückgeben, Herauslassen:* रसानुप्रदान Nir. 7,10. 10,34. अनुप्रदानात्संसर्गात्स्थानात्करणविन्ययात्। जायते वर्णवैशेष्यं परिमाणाच्च पञ्चमात्॥ Taitt. Prât. 2,11.

अनुप्रपात (von पत् mit अनु + प्र) m. *das Nachstürzen* (?); acc. adv. गेहानुप्रपातमास्ते, गेहं गेहमनुप्रपातम्, गेहमनुप्रपातमनुप्रपातम् P.3,4,56, Sch.

अनुप्रपाद (von पद् mit अनु + प्र) m. *das Eindringen hinter Jemand her* (?); acc. adv. गेहानुप्रपादमास्ते, गेहं गेहमनुप्रपादम्, गेहमनुप्रपादमनुप्रपादम् P.3,4,56, Sch.

अनुप्रमाण (1. अनु + प्रमाण) adj. *angemessen* Suçr. 2,7,11.

अनुप्रयोग (von युज् mit अनु + प्र) m. *Anfügung von hinten* (abstr. und concr.) P.1,3,63. 3,4,4. 2,4,1, Sch. 3,4,5, Sch. Vop. 9,18.

अनुप्रवचन (von वच् mit अनु + प्र) n. P.5,1,111.

अनुप्रवचनीय adj. = अनुप्रवचनं प्रयोजनमस्य P.5,1,111.

अनुप्रवेश (von विश् mit अनु + प्र) m. *das spätere Hereintreten:* अनुप्रवेशे राज्ञस्तु वनवासो भवेन्मम MBh. 1,7760. गुरोरनुप्रवेशो हि नोपपातो यवीयसः 7772. गेहानुप्रवेशमास्ते, गेहं गेहमनुप्रवेशम्, गेहमनुप्रवेशमनुप्रवेशम् P.3,4,56, Sch. *Hereintreten* schlechtweg: पुपोष वृद्धिं हरिदश्वदीधितेरनुप्रवेशादिव बालचन्द्रमाः Ragh. 3,22. — Vgl. अनुवेश.

अनुप्रवेशन (wie eben) n. gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुप्रवेशनीय adj. = अनुप्रवेशनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुप्रश्न (von प्रछ् mit अनु) m. *Frage* Taitt. Up. 2,6.

अनुप्रहरण (von हृ mit अनु + प्र) n. *das Wegwerfen* Çat. Br. 3,4,2, 20. Ait. Br. 2,3. Kâtj. Çr. 4,2,42.

अनुप्रास (von अस्, अस्यति mit अनु + प्र) m. *Gleichsetzung von Lauten, Alliteration:* वर्णसाम्यमनुप्रासः। स्वरवैसादृश्ये ऽपि व्यञ्जनसदृशत्वं वर्णसाम्यम्। रसाद्यनुगतः प्रकृष्टो न्यासो ऽनुप्रासः। Kâvja-Pr. 126,9—11.

अनुप्लव (von प्लु mit अनु) m. *Begleiter, Gefährte* AK. 2,8,2,39. H. 496.

अनुबन्ध (von बन्ध् mit अनु) 1) m. a) *Band, Verbindung* (बन्ध) Med. dh. 40. — b) *ununterbrochene Reihe, ununterbrochene Folge:* हरिष्ये चोरुवेगेन प्लवमानो महार्णवम्। लतानां विविधं पुष्पं पादपानां च सर्वशः॥ अनुबन्धेन पुष्पाणां विविधेन सुगन्धिनाम्। भविष्यति च मे पन्थाः R. 5,3, 43. 44. अनर्थं सानुबन्धम्, अर्थमर्थानुबन्धम् 81,4. सानुबन्धाः कथं न स्युः संपदो मे निरापदः Ragh. 1,64. बाष्पं कुरु स्थिरतया विरतानुबन्धम् *hemme den Fluss der Thränen* (v. l. शिथिलानु°) Çâk. 90. — c) *Folge, die Folgen:* यदग्रे चानुबन्धे च सुखम् Bhag. 18,39. अनुबन्धं क्षयं हिंसामनवेक्ष्य 25. प्रथमं ते महाराज कृत्यमेतन्न चिन्तितम्। केवलं वीर्यमेतेन नानुबन्धो विचारितः R. 6,40,4. अनुबन्धमजानन्तः कर्मणामविचक्षणाः 3,57,6. पापानुबन्धो यस्य स्यात्कर्मणः 19. शास्त्रज्ञो ऽपि शोध्यः स्यादनुबन्धभयान्नरः Suçr. 2,412,20. — d) *Nachkommenschaft:* सानुबन्धा हता ह्यसि R. 2, 7,28. कैकेयीं च बधिष्यामि सानुबन्धां सबान्धवाम् 97,27. — e) *Absicht, Motiv einer Handlung:* अनुबन्धं परिज्ञाय देशकालौ च तत्त्वतः — दण्डं दण्ड्येषु पातयेत् M. 8,126. पापानुबन्ध *Böses im Schilde führend* R. 1,34, 30. विहितक्रीडानुबन्धच्छलः *den Schein gebend, als wenn er einen Scherz beabsichtigte* Amar. 16. — f) *Hinderniss:* विरात्रे चागतं कस्मात्को ऽनुबन्धश्च ते ऽभवत् Sâv. 6,28. — g) *ein secundäres Symptom, symptomatische Affection* (वैद्यकमते वातादिदोषाणामप्रधान्यम् ÇKDr.): मूर्छानुबन्धा विषमज्वराः Suçr. 2, 404, 10. 6. — h) वेदान्तमते अधिकारिविषयसंबन्धप्रयोजनानि ÇKDr. — i) (in der Gramm.) *ein stummer Buchstab* oder *eine stumme Silbe, die an eine Wurzel, ein Thema, ein Suffix u. s. w. gefügt wird, zur Bezeichnung einer Eigenthümlicheit derselben,* (विनश्वर) AK. 3,4,101. Med. dh. 40. P. 1,2,19, Sch. 2,4,54, Sch. — Die indischen Lexicographen geben noch folgende Bedeutungen an: k) = दोषोत्पाद AK. 3,4,101. H. an. 4, 147. (ein Halb-Çloka, der unter Anderm das zu erklärende Wort selbst enthielt, fehlt in der Calc. Ausg.) Med. dh. 40. Colebr. erklärt dieses durch *offence or guilt*, ÇKDr. durch दोषोत्पत्ति. Es ist vielleicht das *Motiv eines Vergehens* gemeint; vgl. e. —

l) = प्रकृत्यादि *Thema u. s. w.* AK. — *m)* मुख्यानुयायिनि शिशौ AK. H. an. 4,146. मुख्यानुयायिबाले Med. Einige machen daraus zwei Bedeutungen. — *n)* प्रकृतस्यानुवर्तने AK. H. an. प्रकृतस्याविवर्तने Med. Colebr.: *continuation.* — *o) Anfang* (आरम्भ) Çabdar. im ÇKDr. — *p) ein Bischen* Trik. 3,2,8. — 2) f. ई. *a) Durst* H. an. 4,147. Med. dh. 41. — *b) der Schlucken* (हिक्का) dies.

अनुबन्धन (wie eben) n. *ununterbrochene Kette, Folge:* दुःखं दुःखानुबन्धनम् Vikr. 55,10.

अनुबन्धित्व (von अनुबन्धिन्) n. *das Begleitetsein, Verbundensein:* गुणा गुणानुबन्धित्वात्तस्य सप्रसवा इव Ragh. 1,22.

अनुबन्धिन् (von बन्ध् mit अनु) adj. am Ende eines comp. 1) *in seinem Gefolge habend, verbunden mit:* अधश्च मूलान्यनुसंततानि कर्मानुबन्धीनि मनुष्यलोके Bhag. 15,2. सुखानुबन्धी *angenehmen Eindruck machend* Suçr. 1,247,8. — 2) *während, dauernd:* रोग एष सुदुस्तरो वर्षगणानुबन्धी Suçr. 1,287,16. 6,18. 2,254,8.

अनुबल (1. अनु + बल) n. *Nachtrab eines Heeres:* निजघान रणे राम एकस्तान्सर्वराक्षसान्। तेषामनुबलं चैव सहस्राणि चतुर्दश ॥ R. 1,1,46.

अनुबोध (von बुध् mit अनु) m. *Wiedererregung eines verflüchtigten Geruchs* AK. 2,6,3,24. — Vgl. प्रबोधन.

अनुब्राह्मण (1. अनु + ब्राह्मण) n. *ein* Brâhmaṇa-*ähnliches Werk* P. 4,2,62. = ब्राह्मणसदृशो ग्रन्थः Kâç. und Siddh. K. zu d. St. Weber, Lit. 11, N. 1.

अनुब्राह्मणिक (von अनुब्राह्मण) = अनुब्राह्मणिन् Ind. St. I, 50, 4. Vielleicht आनु° zu lesen.

अनुब्राह्मणिन् (wie eben) m. *Kenner* oder *Anhänger eines* Anubrâhmaṇa P. 4,2,62. Nidâna-S. in Ind. St. I, 45,9. Weber, Lit. 79.

अनुभर्तृ (von भर् mit अनु) adj. *sich nachschwingend, nachstrebend* ṚV. 1,88,6.

अनुभव (von भू mit अनु) m. 1) *Wahrnehmung, Auffassung* AK. 3,3,27. H. 1520. विषयानुभवः Sâh. D. 67,15. 76,10. कृत्यनुभवः P. 8,4,46, Sch. Vedântas. 14,14. 15,4.7. u. s. w. सर्वव्यवहारहेतुर्बुद्धिर्ज्ञानम्। सा द्विविधा स्मृतिरनुभवश्च Z. d. d. m. G. VI, 29, N. 7. Vgl. अनुभूति. — 2) *Versuch* (?): निश्चितानुभवश्चापि हनुमान्कार्यसाधने R. 4,42,9.

अनुभाव (wie eben) m. 1) *Zeichen, Anzeichen:* गर्भमाधत्त राज्ञी गुरुभिरभिनिविष्टं लोकपालानुभावैः Ragh. 2,75. एतद्बुद्ध्वा — दिव्यानुभावया Kathâs. 4,117. In der Rhetorik = भावबोधक AK. 1,1,7,21. Med. v. 56. = भावसूचन H. 326. an. 4,301. *eine, einem Gemüthszustande entsprechende und denselben verrathende, körperliche Erscheinung* Sâh. D. 62, 9. 22,11. 77,2. — 2) *Würde, Ansehen, Macht* (प्रभाव) AK. 3,4,211. H. an. Med. न खल्वस्ति बलं किंचिन्मम ज्ञातुमनागतम्। अनुभावात्तु जानामि महर्षेर्भावितात्मनः ॥ R. 4,63,20. आत्मानमनुभावं च — व्याख्यातुमर्हसि 51,9. परिमेयपुरःसरौ। अनुभावविशेषात्तु सेनापरिवृताविव Ragh. 1,37. महानुभाव f. आ *von grossem Ansehen, von grosser Macht* Bhag. 2,5. R. 2,18,41. 5,11,16. Çâk. 31,2. Pańkat. 186,12. — 3) *Gesinnung, Denkungsart* (?): आश्चर्यमपरित्याज्यो दृष्टनष्टापदामपि । अविवेकान्धबुद्धीनां स्वानुभावो दुरात्मनाम् ॥ Kathâs. 3,37. = सतां मतिनिश्चयः AK. 3,4,211. = निश्चयः H. an. 4,301. Med. v. 56.

अनुभावक (wie eben) n. *verstehend;* davon अनुभावकता *Verständniss:* यत्पदेन विना यस्याननुभावकता भवेत् Bhâshâp. 83.

अनुभावन (vom caus. von भू mit अनु) n. *das Erregen eines* Anubhâva (s. अनुभाव 1. am Ende) Sâh. D. 27,7.8.

अनुभाविन् (von भू mit अनु) adj. *der etwas wahrnimmt, sieht, Augenzeuge:* अनुभावी तु यः कश्चित्कुर्यात्साक्ष्यं विवादिनाम् M. 8,69.

अनुभाषण (von भाष् mit अनु) n. *das Nachsprechen* Njâja-S. 5,59.

अनुभित्ति (1. अनु + भित्ति) adv. *längs der Spalte* Kâtj. Çr. 26,2,17.

अनुभू (von भू mit अनु) adj. *sehend, wahrnehmend:* अयमात्मा ब्रह्म सर्वानुभूः Bṛh. Âr. Up. 2,5,19.

अनुभूति (wie eben) f. *Wahrnehmung, Auffassung:* बुद्धिस्तु द्विविधा मता। अनुभूतिः स्मृतिश्च स्यादनुभूतिश्चतुर्विधा ॥ प्रत्यक्षमप्यनुमितिस्तथोपमितिशब्दजे। Bhâshâp. 50. 51. — Vgl. अनुभव 1. und अनानुभूति.

अनुभूतिप्रकाश (अनुभूति + प्रकाश) m. Titel eines Werkes, eine metrische Paraphrase der zwölf hauptsächlichsten Upanishad, von Vidjâraṇjamuni, Ind. St. I, 471. Weber, Lit. 94, N. 1.

अनुभूतिस्वरूपाचार्य (अनुभूति, स्वरूप, आचार्य) m. N. pr. Verfasser der Grammatik सारस्वती प्रक्रिया Z. d. d. m. G. II,337. Verz. d. B. H. No. 773—775. Verz. d. Pet. H. No. 87.

अनुमत (von मन् mit अनु) 1) adj. *a) gebilligt, gutgeheissen, worin man eingewilligt hat:* लक्ष्मणानुमतं वचः R. 4,12,9. अनुमतगमना शकुन्तला तरुभिः Çâk. 85. — *b) überlassen, abgetreten:* सा यत्ते जन्म तेन नो ऽनुमता सोममच्छेत्क्रीत्येवैतदाह Çat. Br. 3,2,4,20. तस्य ह वा एषानुमता गृहेषु हन्यते *in dessen Hause darf sie* (die Kuh) *geschlagen werden* 5,4,4,23. — *c) die Erlaubniss, Einwilligung habend:* अनुमत्यानुमतः सूये Çat. Br. 5,2,3,4. 3,5,31. गुरुणानुमतः M. 3,4. Vid. 208. अनुमतो गृहाय *zur Heirath* Ragh. 5,10. — 2) n. *Einwilligung:* इत इच्छामो गन्तव्ये ऽनुमतं त्वया R. 3,12,8. अनुमते *mit Einwilligung,* mit dem gen. M. 5,151. 8,358. Sâv. 5,80. N. 17,21. R. 1,67,24. am Ende eines comp. M. 8,231. Viçv. 12,24.

अनुमति (wie eben) f. 1) *Einwilligung:* अकामानुमती AK. 3,5,13. = संमति Trik. 3,3,145. = अनुज्ञा H. an. 4,98. Med. t. 185. *Gutheissung, das Einverstandensein,* mit dem obj. comp.: एकदेशानुमत्या P. (ed. Calc.) 1,2,6, Sch. — 2) *Zuneigung, Gunst, Gnade.* Personificirt eine Genie, in welcher *die freundliche Zustimmung der Götter zu den Opfern und Wünschen der Frommen* ausgedrückt ist: सोमस्य राज्ञो वरुणस्य धर्मणि बृहस्पतेरनुमत्या उ शर्मणि ṚV. 10,167,3. अनु नो ऽद्यानुमतिर्यज्ञं देवेषु मन्यताम् VS. 34,9. ज्योक्पश्येम सूर्यमुच्चरन्तमनुमते मृळया नः स्वस्ति ṚV. 10,59,6. अनुमत्यै हविरष्टाकपालं पुरोडाशं निर्वपति Çat. Br. 5,2,3,2.4. देव्यनुमते ऽन्वद्येमं यज्ञं यजमानाय मन्यस्व Kâtj. Çr. 23,3,1. 15,1,9. Deshalb ist sie zusammen mit Bhaga genannt AV. 5,7,4. 9,4,12. Durch Anwendung des Begriffs der *Zuneigung* auf das Verhältniss der Geschlechter wird Anumati eine *Liebesgöttin und Vorsteherin der Zeugung.* In diesem Sinne ist VS. 34,8. in AV. 7,20,2. umgebildet. In einem Liebeszauber: अनुमते ऽन्विदं मन्यस्वाकूते समिदं नमः। देवाः प्र हिणुत स्मरमसौ मामनु शोचतु AV. 6,131,2. प्रजापतिरनुमतिः सिनीवाल्यचीकॢपत्। स्त्रैषूयमन्यत्रादधत्पुमांसमु दधदिह 11,3. Neben Bṛhaspati und Sinîvâlî 2,26,2. mit Savitar und Pragâpati 7,24,1. mit Savitar und Varuṇa 1,18,2. An sie gerichtet ist das Lied AV. 7,20, in welchem beide Seiten hervortreten. VS. 29,60. Ait. Br. 3,47. Âçv. Çr.

8, 14. Çat.Br. 14,9,4, 18. (oxyt.) = Bṛh. Âr. Up. 6,4,19. M.3,86. Tochter des Angiras und der Smṛti VP.83. Nach der Ansicht der Liturgiker (याज्ञिकाः) ist Anumati *der Mond einen Tag vor dem Vollmond* Nir. 11,29. Ait. Br. 7,11 (Einschiebung). अनुमतिराकासिनीवालीकुहूभ्यश्चरुः Kâtj. Çr. 18,6,21. Shaḍv. Br. 5,6. in Ind. St. I, 39. AK. 1,1, 2,8. Trik. 3,3,145. H. 150. an. 4,98. Med. t. 185. VP. 225.

अनुमध्यम (1. अनु + मध्यम) adj. = अनुगतो मध्यमम् P. 6,2,189, Sch.

अनुमनन (von मन् mit अनु) m. 1) *das Zustimmen* Nir. 11,29. — 2) *eigener Wille, Unabhängigkeit* Trik. 3,2,27.

अनुमन्तर् (nom. ag. von मन् mit अनु) *der Etwas gutheisst, in Etwas einwilligt* M. 5,51. Bhag. 13,22.

अनुमन्त्रण (von मन्त्रय् mit अनु) n. *das Hersagen eines Spruches* (zu einer Handlung) Kauç. 60.63. Sâj. zu Ait. Br. 2,21. प्रयाजानुमन्त्रण Kâtj. Çr. 3,3,2. अनुयाजानु° 5,14. 25,4,11.

अनुमरण (von मर् mit अनु) n. *das Nachsterben, das im-Tode-Folgen:* तन्मरणे ऽनुमरणमेष मे दृढनिश्चयः Hit. III,28. namentlich von der *Selbstverbrennung der Wittwe:* भर्त्रानुमरणं काले याः कुर्वन्ति तथाविधाः । कामात्क्रोधाद्भयान्मोहात्सर्वाः पूता भवन्ति ताः ॥ MBh. Im Brahma-P. heisst es: देशान्तरमृते पत्यौ साध्वी तत्पादुकाद्वयम् । निधायोरसि संशुद्धा प्रविशेज्जातवेदसम् ॥ Eine Frau aus der Priesterkaste darf nach einer Smṛti (पृथक्चितिं समारुह्य न विप्रा गन्तुमर्हति) den Scheiterhaufen nicht besteigen. ÇKDr. Gegen die Wittwenverbrennung wird polemisirt Kâdamb. I, 157, 3. fgg.

अनुमरु (1. अनु + मरु) m. pl. N. pr. einer Gegend: मरूंश्चानुमरूंश्चैव R. 4,43,19.

अनुमर्शम् (von मर्श् mit अनु) adv. = अनुमृश्यानुमृश्य Kâtj. Çr. 25, 10, 2.

अनुमा (von मा mit अनु) f. *Schluss, Folgerung* Trik. 3,2,11.

अनुमाद्य (von मद् mit अनु) adj. *dem man zujubeln, zujauchzen muss* RV. 1,115,3. 7,6,1. 9,24,6. 76,1. 107,11. AV. 14,1,47.

अनुमान (von मा mit अनु) n. *Schluss, Schlussfolgerung; Anzeichen, insofern auf dasselbe ein Schluss gegründet wird,* = अनुमा Trik. 3,2, 11. यथा नयत्यसृक्पातैर्मृगस्य मृगयुः पदम् । नयेत्तथानुमानेन धर्मस्य नृपतिः पदम् ॥ M. 8,44. अनुमानेन जानामि मैथिली सा न संशयः R. 4,5,7. लक्षणैरनुमानतः । प्रतिभातश्च पश्यन्ति सर्वं प्रज्ञावतां धियः ॥ Kathâs. 5,96. प्रत्यक्षं चानुमानं च शास्त्रं च विविधागमम् । त्रयं सुविदितं कार्यं धर्मशुद्धिमभीप्सता ॥ M. 12,105. ऐतिह्यमनुमानं च प्रत्यक्षमपि चागमम् ॥ ये हि सम्यक्परीक्षन्ते कुतस्तेषामबुद्धिता । R. 5,87,23.24. दृष्टमनुमानमाप्तवचनं च सर्वप्रमाणसिद्धत्वात् । त्रिविधं प्रमाणमिष्टम् Sâṁkhjak. 4.5.6. अनुमानाद्वरः साक्षी साक्षिभ्यो लिखितं गुरु *ein Zeuge ist besser als ein Schluss nach Indicien, ein geschriebenes Document gewichtiger als Zeugen* Nârada im Vjavahârat. 38,15. Häufig der pl.: अदृष्टपूर्वा हि मया वैदेही जनकात्मजा । इङ्गितैरनुमानैश्च मया ज्ञेया भविष्यति ॥ R. 5,12,4. सा त्वमेवं सुविस्पष्टैरनुमानैः सुखावहैः । न कृता विद्धि काकुत्स्थौ 6,23,32. अनुमानैः कपिश्रेष्ठ भूयो मे वक्तुमर्हसि । यथा (*woraus ich ersähe, dass*) रामस्य दूतस्त्वम् 5,31,44. Am Ende eines comp.: आत्मानुमानाज्जानामि मग्नं त्वां शोकसागरे *indem ich nach mir schliesse* R. 4,9,34. सितच्छायानुमानेन — पद्मातपत्रेण *mit einem Lotus-Schirm, der nur aus dem hellen Glanze gefolgert werden konnte* Ragh. (ed. Calc.) 4, 5. Verz. d. B. H. No. 667. 671. — 2) *Analogie, Gemässheit:* मर्तव्यमिति यद्दुःखं पुरुषस्योपजायते । शक्यस्तेनानुमानेन परो ऽपि परिरक्षितुम् ॥ Hit. I, 61. तद्युक्तं तावदात्मानुमानेन (*wie er selbst*) वर्तितुम् Vikr. 63,13.

अनुमानप्रकाश (अनुमान + प्रकाश) m. Titel eines dem Rukidatta zugeschriebenen philos. Werkes Verz. d. B. H. No. 678.

अनुमानमणिदीधिति (अनुमान, मणि, दीधिति) f. Titel eines philos. Werkes Verz. d. B. H. No. 650 — 677.

अनुमानोक्ति (अनुमान + उक्ति) f. *Schlussfolgerung* Halâj. im ÇKDr.

अनुमार्दव (1. अनु + मार्दव) n. *Mitleid:* कृतप्रवीरस्य रणे तु रक्षसः कथंचिदासाद्यते ऽनुमार्दवम् R. 5,37,31.

अनुमाष (1. अनु + माष) gaṇa परिमुखादि.

अनुमास (1. अनु + मास) m. *der nachfolgende Monat:* मासानुमासिक adj. *was allmonatlich geschieht* M. 3,122.

अनुमिति (von मा mit अनु) f. *Schlussfolgerung* Bhâshâp. 51. Verz. d. B. H. No. 650. 654. 664. 667.

अनुमितित्व nom. abstr. von अनुमिति Verz. d. B. H. No. 704.

अनुमेय (von मा mit अनु) adj. *zu erschliessen:* फलानुमेयाः प्रारम्भाः Ragh. 1,20. P. 6,3,80, Sch. Madhus. in Ind. St. I, 13, 20.

अनुम्रोक s. म्रोक.

अनुम्लोचा (von म्लुच् mit अनु) f. N. pr. einer Apsaras Hariv. 12475. — Vgl. प्रम्लोचा.

अनुयजुस् (1. अनु + यजुस्) adv. *dem Spruche gemäss* Kâtj. Çr. 17,3,25.

अनुयव (1. अनु + यव) gaṇa परिमुखादि.

अनुयां (von या mit अनु) adj. *nachfolgend* VS. 15,6.

अनुयाग (von यज् mit अनु) m. P. 7,3,62, Sch.

अनुयाज (von यज् mit अनु) m. *Nachopfer* P. 7,3,62. प्रयाजान्मे अनुयाजांश्च केवलानूर्जस्वन्तं हविषो दत्त भागम् RV. 10,51,8.9. नराशंसो नो ऽवतु प्रयाजे शं नो अस्त्वनुयाजो हवेषु 182, 2. Çat. Br. 1,3,2,9. 8,2,1.7. 2,27. 5,1,2,13. 5,4,33. u. s. w. प्रयाजानुयाजान् 1,8,1,9. प्रयाजवदनुयाजं कर्तव्यं प्रायणीयमित्याहुर्ह्नीनमिव वा एतदीङ्खितमिव यत्प्रायणीयस्यानुयाजा इति Ait. Br. 1, 11. 2, 18. Kâtj. Çr. 2,7, 13.30. 3,1,11. 2,24. 5,5. 5,8,38. 6, 4,9. 9,10. u. s. w. अनुयाजप्रसव *Erlaubniss zum N.* 2,2,2. अनुयाजप्रैष *die zum N. gehörigen Sprüche* 19,6,10. 7,8. अनुयाजानुमन्त्रण *das Recitiren derselben* 3,5,14. अनुयाजार्थ *zum N. gehörig, dabei verwendet* 5,4,27. अननुयाज adj. 6,10,23. In den Taittirîja-Büchern wird अनूयाज geschrieben nach Sâj. zu Ait. Br. 1,11.

अनुयाजवन्त् (von अनुयाज) adj. *von Nachopfern begleitet* Ait. Br. 1,11.

अनुयातर् (von या mit अनु) m. *Begleiter:* भरतस्यानुयातारः R. 2,91,59.

अनुयातव्य part. fut. pass. von या mit अनु *folgen:* रविरस्यानुयातव्यो यावदस्तमयोदयम् R. 4,60,8.

अनुयात्र (wie eben) n. und अनुयात्रा f. *Geleit, Gefolge:* त्यक्तभोगस्य मे राजन्वने वन्येन जीवतः । किं कार्यमनुयात्रेण R. 2,37,2. अनुयात्रं तु रामस्य करिष्ये *ich werde R. das Geleit geben* 4, 36, 10. व्यादिदेशानुयात्रम् Sâv. 1, 34. यस्यानुयात्रा (Draup. 2, 10: °त्रं) धनिनः प्रयान्ति सौवीरका द्वादश राजपुत्राः MBh. 3, 15596. अनुयात्रा प्रयोजनमेषामित्यनुयात्रिकाः Sch. zu Çâk. 18,22. राघवस्यानुयात्रार्थम् R. 2, 36, 2. 5,31,22. सानुयात्र adj. 1,17, 13. 6,33,2. दत्तानुयात्र *begleitet von* (instr.) Vid. 129.

अनुयात्रिक (von अनुयात्र oder °त्रा) m. pl. *Gefolge* Çâk. 30,9. अनुयात्रा प्रयोजनमेषामित्यनुयात्रिकाः Sch. zu Çâk. 18,22.

अनुयान (von या mit अनु) n. *das Nachgehen, Folgen*, mit dem gen. des obj.: तवानुयाने R. 2,105,10. componirt mit dem subj.: भरतस्यानुयानम् 2,83. (in der Unterschr.), mit dem Endzweck: वनवासानुयानाय मामनुज्ञातुमर्हसि 2,52,44.

अनुयायिता (von अनुयायिन्) f. *das Nachgehen;* übertr.: साधूनां चानुयायिता R. 2,90,20.

अनुयायिन् (von या mit अनु) adj. *nachgehend*, *folgend* und subst. *Begleiter* P. 3,2,78, Sch. पौरा ये चानुयायिनः Viçv. 8,11. तत्रामात्यान् — ददौ — भरतायानुयायिनः R. 2, 70, 21. 5, 28, 12. Pańkat. 214, 14. अनुयायिवर्गः *das Gefolge* Ragh. 2,4. Mit dem gen. des obj.: सा सेना भरतस्यानुयायिनी R. 2, 83, 21. 113, 20. 3, 61, 23. Pańkat. 9, 20. Ragh. 2, 19. mit dem obj. componirt R. 6,9,28. मुख्यानुयायिन् *dem Besten nachfolgend*, *nachstrebend* AK. 3,4,101. H. an. 4,146. Med. dh. 41.

अनुयुक्त part. praet. pass. von युज् mit अनु; davon अनुयुक्तिन् = अनुयुक्तमनेन, mit dem loc. gaṇa इष्टादि.

अनुयुगम् (von 1. अनु + युग) adv. *je nach dem Weltalter* M. 1,84.

अनुयूप (1. अनु + यूप) gaṇa परिमुखादि.

अनुयोक्तृ (nom. ag. von युज् mit अनु) *Befrager*, *Examinator*, *Lehrer* P. 8,2,94, Sch. *bezahlter Lehrer* (भृतकाध्यापक) MBh. im ÇKDr.

अनुयोग (von युज् mit अनु) m. *Frage* AK. 1,1,5,10. H. 263, Sch. निगृह्यानुयोगे P. 8,2,94. Durch अनुयोगकृत् wird H. 78. आचार्य erklärt.

अनुयोजन (wie eben) n. *Frage* H. 263.

अनुयोज्य (wie eben) adj. *a*) *anzuweisen*, *zu Jmdes Befehlen stehend:* उभाभ्यामपि वासवानुयोज्यो दुष्यन्तः प्रणमति Çâk. 109, 16. — *b*) *zu befragen:* ममेदमिति यो ब्रूयात्सो ऽनुयोज्यो यथाविधि M. 8,31.

अनुरक्त s. रञ्ज् mit अनु.

अनुरक्ति (von रञ्ज् mit अनु) f. *das Zugethansein*, *Ergebenheit* H. I, 89.

अनुरज्जु (1. अनु + रज्जु) adv. *nach der Schnur* Kâtj. Çr. 21,4,1.

अनुरञ्जक (von रञ्ज् im caus. mit अनु) adj. *sich zugethan machend*, *für sich gewinnend:* सर्वभूतानुरञ्जकः (रामः) R. Gorr. 2,1,20.

अनुरञ्जन (von रञ्ज् mit अनु) n. *Zuneigung*, *Liebe:* विश्वेषामनुरञ्जनेन जनयन्नानन्दम् Gît. 1,46.

अनुरति (von रम् mit अनु) f. *Zuneigung* H. 296.

अनुरथ (1. अनु + रथ) m. N. pr. ein Sohn Kuruvatsa's und Vater Puruhotra's VP. 423. — Vgl. 2. अनु 2.

अनुरथ्या (1. अनु + रथ्या) f. *Rand der Strasse* (रथ्या R. 2,6,11.): प्रकाशीकरणार्थं च निशागमनशङ्कया। दीपवृक्षांस्तथा चक्रुरनुरथ्यासु सर्वशः॥ R. 2,6,17.

अनुरस (1. अनु + रस) m. *Beigeschmack:* भूमिजं गुरु नातिवातलं भूमितश्चास्यानुरसः Suçr. 1, 224, 13. Häufig am Ende eines comp.: लवणानुरस *von salzigem Beigeschmack* 176, 5. कषायानु° 76, 11. तिक्तानु° 183, 13.

अनुरहसम् (von 1. अनु + रहस्) P. 5,4,81. Vop. 6,81.

अनुराग (von रञ्ज् mit अनु) m. *Zuneigung* (Gegens. अपराग) H. 296. प्रणादस्तु शब्दः स्यादनुरागजः AK. 1,1,5,11. स्थिरानुराग R. 3,3,4. Das subj. im gen. M. 7,154. R. 5,19,26. 66,3. 6,97,3. das obj. im loc.: कण्टकितेन प्रथयति मय्यनुरागं कपोलेन Çâk. 63. न खलु सत्यमेव तापसकन्यकायामनुरागो मे Çâk. Ch. 41,13. geht im comp. voran: प्रियानुरागस्य Ragh. 3,10. कथानुरागः *das Wohlgefallen an Erzählungen* Hit. 27,16, v. l. Am Ende eines comp. f. आ R. 2,12,98 (भार्याः कृतानुरागाः). AK. 3, 4,76 (अत्यर्थानुरागायां च योषिति).

अनुरागवत् (von अनुराग) adj. *verliebt*, mit dem loc.: स च वृद्धस्तस्यामतीवानुरागवान् Hit. 28,9. *in einem Liebesverhältniss mit* (सह) *Jmd stehend:* सा — केनापि वणिक्पुत्रेण सहानुरागवती बभूव 15.

अनुरागिता (von अनुरागिन्) f. *Zuneigung* Sâh. D. 38,2.

अनुरागिन् (von अनुराग) adj. 1) *zugeneigt* (= अनुरक्त) Çabdar. im ÇKDr. वेश्यां चाननुरागिणीम् Sâh. D. 76,21. — 2) *Zuneigung einflössend:* ददर्श राजकन्यां च तामाकृत्यानुरागिणीम् Vid. 260.

अनुरात्रम् (von अनु + रात्र = रात्रि) adv. *nächtlicher Weile:* तस्माद्ध्यनुरात्रं पत्याविच्छते Ait. Br. 3,22.

1. अनुराध (von राध् mit अनु) s. अनूराध.

2. अनुराध (von अनुराधा) adj. *unter der Constellation* Anurâdhâ *geboren* P. 4,3,34. ein bei den Buddh. beliebter Mannsn. Burn. Intr. I, 377, N. 4.

अनुराधपुर (अनुराध + पुर) n. N. pr. einer Stadt Burn. Lot. de la b. l. 773. LIA. I, 202.

अनुराधा (1. अनु + राधा) f. Çânt. 1,20. P. 4,3,34. *das 15te der 28 Mondhäuser:* राधे विशाखे सुहवानुराधा ज्येष्ठा सुनक्षत्रमरिष्ट मूलम् AV. 19,7,3. pl. Taitt. Br. 3,1,2,1. विशाखानुराधाः P. 1,2,63, Sch. Colebr. Misc. Ess. II, 339.

अनुरुद्ध 1) part. praet. pass. von रुध् mit अनु. — 2) m. N. pr. ein Vetter Çâkjamuni's Burn. Lot. de la b. l. 293.

अनुरुध् (von रुध् mit अनु) oder अनूरुध् adj. *anhängend*, *nachstrebend:* वर्णायानुरुधम् VS. 30,9. आदित्पूर्वास्वपरा अनूरुत् ṚV. 3,55,5.

अनुरूप (1. अनु + रूप) 1) adj. f. आ *der Form entsprechend* Vop. 6,61. *entsprechend*, *angemessen; ähnlich:* अनुरूपो वै भर्तेति मनसा वृतः Sâv. 2,10. ते वै मामनुरूपाभिः — अस्तुवन् — वाग्भिः Arǵ. 6,24. mit dem gen.: इष्टयज्ञस्य भवतः — स्त्रीवधो नानुरूपो वै R. 6,72,64. काममननुरूपमस्या वयसो वल्कलम् Çâk. 10,6. देवानामनुरूपा हि चरन्त्येते महीतले R. 4,17, 27. अनुरूपो हि युक्तश्च त्वं ममाहं च तवापि च Sâv. 3,12. Brâhmaṇ. 2,18. N. (Bopp) 24,24. Vet. 19,15. 20,2. तव पितुरनुरूपस्त्वं गुणैः Vikr. 159. am Ende eines comp.: सत्त्वानुरूपा सर्वस्य श्रद्धा भवति Bhag. 17,3. प्रमाणानुरूपैः सेचनघटैः Çâk. 8,23. शब्दानुरूपेण पराक्रमेण Pańkat. 20,3. Megh. 13. Ragh. 1,33. *fähig*, *im Stande*, mit dem gen. eines nom. act.: चन्दनसारस्य केयूरामोक्षणस्य च। वसूनां च विमोक्षस्य सुहृदां पूजनस्य च॥ अनुरूपाविमौ बाहू R. 2,23,39. 40. — 2) m. (mit Ergänzung von प्रगाथ, तृच u. s. w.) *die Antistrophe*, welche mit der Strophe (स्तोत्रिय) gleiches Metrum und gleichen Gegenstand der Anrufung hat. सार्धं स्तोत्रियं शस्त्वा सार्धमनुरूपं शंसेत् Çat. Br. 13,5,1,2. स्तोत्रियं शंसति। अनुरूपं शंसति Ait. Br. 3,24. एकस्तोत्रियेष्वहस्सु यो ऽन्यो ऽनन्तरः सो ऽनुरूपः Âçv. Çr. 7,2. 6,2.3.

अनुरूपतस् (von अनुरूप) adv. *entsprechend*, *gemäss*, am Ende eines comp.: युगह्रासानुरूपतः M. 1,85. स्थानकर्मानु° 7,125.

अनुरूपम् (acc. von अनुरूप) dass.: स्थानप्रत्ययानुरूपमेवेत्तार्किणः Çâk. 103, 19, v. l.

अनुरूपेण (instr. von अनुरूप) dass.: तस्य कर्मानुरूपेण M. 8, 206.

अनुरोध (von रुध् mit अनु) m. *das zu-Gefallen-sein, Willfahrung, das Genügethun; Rücksicht* AK. 2,8,1,12. 3,4,93. H. 733. कृतानुरोधः *willfahrend* Kathâs. 20, 205. Das obj. im gen.: मित्रस्य चानुरोधेन M. 7, 166. ममानुरोधात् Hit. 106, 17. तस्य प्रणतस्यानुरोधतः Kathâs. 2, 29. im loc.: नानुरोधो ऽनध्याये M. 2, 105. को विनते ऽनुरोधः P. 8, 3, 61, Sch. geht im comp. voran: गुरुवृत्त्यनुरोधेन न किंचिदपि दुर्लभम् R. 2, 30, 36. सत्यानुरोधात् 14, 6. मदनुरोधात् Mahâv. 92, 21. पितुर्वाक्यानुरोधेन R. 2, 37, 17. प्रयोजनानुरोधेन *in Berücksichtigung des Vortheils, je nach dem Vortheil, den es gewährt,* Kull. zu M. 7, 10; vgl. लक्ष्यानुरोधात् P. 1, 1, 57, Sch. वेदेह्विपश्चिन्मक्ता ऽनुरोधात् *mit grossen Rücksichten, sehr vorsichtig* Pankat. I, 113. Am Ende eines adj. comp. f. आ Amar. 87: निरनुरोधे voc.

अनुरोधन (wie eben) n. *das Bestreben Jmd zu gewinnen, Anlockung:* आञ्जनस्य मधुघस्य कुष्ठस्य नलदस्य च। तुरो भगस्य हस्ताभ्यामनुरोधनमुद्भरे ॥ AV. 6, 102, 3. *Willfahrung, das zu-Gefallen-Sein* Trik. 3, 3, 208.

अनुरोधिता (von अनुरोधिन्) f. *das zu-Gefallen-Sein,* mit dem loc.: स्त्रीषु Kathâs. 20, 197.

अनुरोधिन् (von रुध् mit अनु) adj. P. 3, 2, 142. *Rücksicht nehmend, beobachtend:* भार्यामृतुकालानुरोधिनीम् R. 2, 75, 36. पतिव्रतानां समयानुरोधिनी 3, 2, 28.

अनुलाप (von लप् mit अनु) m. *Wiederholung des Gesagten* AK. 1, 1, 5, 16. H. 274.

अनुलेप (von लिप् mit अनु) m. *Salbe:* चन्दनमनुलेपार्थे Suçr. 2, 167, 3. n. (!) अनुलेपं (अनुलेपनं? Ueber den Fuss ◡◡–◡– s. Z. f. d. K. d. M. V, 271.) च सुचिरं गात्राणायगमिष्यति R. 3, 3, 13.

अनुलेपन (wie eben) n. *Salbe* AK. 3, 6, 23. Âçv. Gṛhj. 3, 8. Kauç. 92. Suçr. 2, 248, 5. 9. उशीरानुलेपनम् Çâk. 31, 7. दिव्यगन्धानुलेपन adj. Bhag. 11, 11. R. 5, 13, 8. 6, 26, 25. 112, 18. Viçv. 12, 19. Jâgn. 1, 211. Mit. 141, 13. Hariv. 6730. Pankat. 182, 10. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 4, 29, 4: रक्तां च रजनीं दृष्ट्वा शरज्ज्योत्स्नानुलेपनाम्.

अनुलेपिका (von अनुलेप) f. gaṇa महिष्यादि.

अनुलेपिन् (von अनुलेप) adj. am Ende eines comp. *mit einer Salbe bestrichen:* शुद्धवसनास्ताम्रमृष्टानुलेपिनः R. 2, 83, 17.

अनुलोम (1. अनु + लोम = लोमन्) 1) adj. f. आ *nach dem Haarwuchs, nach dem Strich, in einer natürlichen* oder *vorgezeichneten Richtung sich bewegend* (Gegens. प्रतिलोम) P. 5, 4, 75. Vop. 6, 76. त्रिरेनामनुलोमामनुमार्ष्टि *von oben nach unten* (im Sinne des adv.) Çat. Br. 14, 9, 4, 20. = Bṛh. Âr. Up. 6, 4, 21. Kâtj. Çr. 5, 12, 17. अनुलोमाः सुलोमाश्च रुचिरा रोमराजयः R. 3, 49, 33. सर्वशल्यानां तु — द्वाविवाहरणहेतू भवतः प्रतिलोमो ऽनुलोमश्च तत्र प्रतिलोममर्वाचीनमानयेदनुलोमं पराचीनम् Suçr. 1, 100, 10 — 12. अनुलोमसुखो वायुरनुमारयतीव माम् R. 3, 78, 8. अनुलोमे हि वायौ सुखं प्रसूयते Suçr. 1, 367, 16. ते ऽन्तरसंधयो ऽनुलोमाः Ṛv. Prât. 2, 3. अनुलोमा *ein Mädchen aus niederer Kaste als der Mann, mit dem sie eine Verbindung eingeht,* Jâgn. 2, 288; ein aus solcher Verbindung entstandenes Kind heisst अनुलोमज M. 10, 25. Jâgn. 1, 95. अनुलोमम् adv.: तमभ्यनक्ति शीर्षतो ऽग्र आ पादाभ्यामनुलोमम् Çat. Br. 3, 1, 2, 9. Kâtj. Çr. 7, 2, 33. तत्र प्रतिलोममालिम्पेन्नानुलोमम् Suçr. 1, 64, 5. अनुलोमकृष्टं क्षेत्रं प्रतिलोमं कर्षति P. 5, 4, 38, Sch. प्रतिलोमानुलोमं (*so oder anders*) च यथा वा मन्यसे हितम् R. 6, 31, 13. प्रतिलोमानुलोमतः *auf unfreundliche und auf freundliche Weise* 5, 24, 34. — 2) m. N. pr. अनुलोमाः *die Nachkommen des* Anuloma gaṇa उपकादि.

अनुलोमकल्प (अनुलोम + कल्प) m. N. des 34sten der zum AV. gehörigen Pariçishṭa Verz. d. B. H. No. 365.

अनुलोमन (von अनुलोमय्) 1) adj. *in die rechte Richtung bringend, fördernd* (besonders häufig von Mitteln, welche die Winde abführen) Suçr. 1, 155, 16. 167, 2. 226, 2. 2, 206, 8. — 2) n. *Abführung, Förderung, Linderung* Suçr. 1, 367, 15. 2, 99, 12.

अनुलोमय् (von अनुलोम) act. 1) *nach dem Striche streichen* P. 3, 1, 25, Sch. Vop. 21, 17. तत्र प्रतिलोममनुलोमयेत् *dann streiche er gegen den Strich* Suçr. 1, 368, 18. — 2) *abführen* (medic.) Suçr. 1, 378, 8. 2, 87, 1.

अनुल्बणा oder अनुल्वणा (3. अ + उल्बण) adj. f. आ *nicht wulstig, ohne Erhebung, eben, glatt* (?): भग्नं संधिमनाविद्धमहीनाङ्गमनुल्वणम्। सुखचेष्टाप्रचारं च संहितं सम्यगादिशेत् ॥ Suçr. 2, 32, 20. Uebertr. *frei von jeder fremdartigen, störenden Erscheinung:* अनुल्बणं (Sâj. zu Ait. Br. 3, 38: अनतिरिक्तम्) वयत जोगुवामपः Ṛv. 10, 53, 6. अतो ऽन्यामिष्टिमनुल्वणां (Sâj.: अन्यूनाधिकाम्) तन्वीत Ait. Br. 7, 4. अहर्यथिंद्रातुवित्तरानुल्वणेन चक्षसा। वि चिन्मिषत्ती निचिरा नि चिक्यतुः Ṛv. 8, 25, 9.

अनुवंश (1. अनु + वंश) m. 1) *Reihenfolge des Geschlechts, genealogisches Verzeichniss:* अत्रानुवंशश्लोको भवति MBh. 1, 3762. 3780. 3783. 3797. यत्रानुवंशं भगवाञ्जामदग्न्यस्तथा जगौ 3, 8312. — 2) *ein neueres Geschlecht:* सर्गश्च प्रतिसर्गश्च वंशो मन्वन्तराणि च। वंशानुवंशचरितं पुराणं पञ्चलक्षणम् ॥ H. 252. — Davon आनुवंश्य nach gaṇa परिमुखादि.

अनुवंश्य (von अनुवंश) adj. f. आ *auf die genealogischen Verzeichnisse bezüglich:* अनुवंश्यां जगौ गाथां नृगस्य धरणीपतेः MBh. 3, 8330.

अनुवक्तव्य (von वच् mit अनु) adj. *vorzutragen:* स वा एष न सर्वस्मा अनुवक्तव्यः Çat. Br. 13, 6, 2, 20.

अनुवक्रग (अनुवक्र [1. अनु + वक्र] + ग) adj. *ein wenig schief gehend:* वक्रानुवक्रगा यक्ता: Suçr. 1, 118, 21.

अनुवचन (von वच् mit अनु) gaṇa अनुप्रवचनादि. n. 1) *das Nachsprechen, Wiederholen, Hersagen, Recitiren* Çat. Br. 1, 3, 5, 13. Kâtj. Çr. 3, 1, 12. Sâj. zu Ait. Br. 1, 29. 30. *das Lesen, Studium:* तमेतं (आत्मानं) वेदानुवचनेन (sic) ब्राह्मणा विविदिषन्ति Çat. Br. 14, 7, 2, 25. = Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 22. Jâgn. 3, 190. *Lehre:* इति त्रिशङ्कोर्वेदानुवचनम् Taitt. Up. 1, 10. — 2) *Lection, Abschnitt* Verz. d. B. H. No. 142. Ind. St. I, 70, 2; vgl. अनुवाक.

अनुवचनीय adj. = अनुवचनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुवत्सर (1. अनु + वत्सर) m. *das 4te Jahr im 5jährigen Cyclus* Ind. St. I, 88. VP. 224. *Jahr* H. 159.

अनुवर्तन (von वर्त् mit अनु) n. 1) *Fortdauer:* प्रकृतस्यानुवर्तने AK. 3, 4, 101. — 2) *das Willfahren* AK. 2, 8, 1, 12. इदानीं तदाज्ञानुवर्तनमनुचितम् Hit. 75, 17.

अनुवर्तनीय (wie eben) adj. *dem nachzugehen ist:* क्रियाविशेषो ह्यनुवर्तनीयः R. 4, 29, 29.

अनुवर्तित्व (von अनुवर्तिन्) n. *das Willfahren:* भर्तुश्चित्तानुवर्तित्वम् Pankat. I, 79.

अनुवर्तिन् (von वर्त् mit अनु) adj. 1) *nachgehend, nachfolgend*, mit dem acc.: सशरीरा गता स्वर्गं भर्तारमनुवर्तिनी R. 1,35,8. am Ende eines comp.: रामकोपानुवर्तिनां शराणाम् R. 5,47,18. Uebertr.: स्त्री ऽनीचानुवर्ती N. 21, 13. धर्मानु° R. 5,80,17. BRAHMA-P. 58,2. पापानु° R. 2,49,5. चित्तानु° *Jmds Willen folgend* 3,28,18. 4,17,54. 5,82,7. VET. 29,16. छन्दानु° PAÑKAT. I, 79. — 2) *folgsam, gehorsam:* अनुवर्तिनि कलत्रे PAÑKAT. I, 114. 388. भृत्यानाम् 331. ज्येष्ठानु° *dem ältern Bruder* R. 2,4,25. — 3) *gleich, ähnlich:* इह नेता च विगुणः सहायाश्चानुवर्तिनः R. 5,86,16.

अनुवर्त्मन् (1. अनु + वर्त्मन्) adj. *nachfolgend, dienend:* मम यातमनुवर्त्मान एत AV. 3,8,6. VS. 17,83. तस्मा इदं सर्वमनुवर्त्म करोति ÇAT. BR. 3,3,4,5. तस्मात्स्त्रियः पुंसो ऽनुवर्त्मानो भावुकाः 13,2,2,4. यत्सर्वेदचमेव तत्साम्नो ऽनुवर्त्मानं कुर्यात्प्र एनं तत्र ब्रूयादनुवर्त्मान्वा अयं होता सामगस्याभूत् AIT. BR. 2,22.

1. अनुवश (1. अनु + वश) m. *ein untergeordneter Wille, Gehorsam*, mit dem gen. des obj.: भरतस्याप्यनुवशात् *aus Gehorsam zu* Bh. R. 2,8,29.

2. अनुवश (wie eben) adj. *nach Jmdes Willen sich richtend, ganz ergeben:* रामस्यानुवशो — भरतः R. 2,89,7.

अनुवषट्कार (von वषट्कृ mit अनु) m. *die Wiederholung des schliessenden Einladungsrufes zu einem Opfer:* अग्ने वीहीत्यनुवषट्कारो दधिघर्मस्याग्ने वीहीति वा ÂÇV. ÇR. 5,13. — Vgl. वषट्कार.

अनुवषट्कृत (wie eben) n. dass. ÇAT. BR. 14,2,2,17. 3,1,30. KÂTJ. ÇR. 9, 9,16. 25,12,3. 26,6,6.

अनुवह (von वह् mit अनु) m. *nachführend*, so heisst eine der 7 Zungen des Feuers (v. l. für निवह) COLEBR. Misc. Ess. I, 190, N.

अनुवाक (von वच् mit अनु) m. P. 2,4,29, Vârtt. 1. AK. 3,6,17. 1) *das Nachsprechen, Wiederholen, Aufsagen, Recitiren.* — 2) *was eine Einheit des Recitirens bildet, Lection, Abschnitt*, sowohl in den Rollen der Priester als in Büchern; daher die Unterabtheilung vieler Schriftwerke, z. B. der ṚV.-Saṁhitâ, VS.-Saṁhitâ u. s. w. in Anuvâka's. आङ्गिरसानामाद्यैः पञ्चानुवाकैः स्वाहा AV. 19,22,1. एष प्रथमो ऽनुवाकः ÇAT. BR. 9,1,1,15. यजूंषि वेदः — यजुषामनुवाकम् 13,4,3,6. प्राणाय स्वाहापानाय स्वाहेति द्वादशभिरनुवाकैः 5,1,4. नेत्रस्यानुवाकं नेत्रस्य पतिना वयमिति (ṚV. 4,57,1.) प्रत्यृचं जुहुयात् ÂÇV. GṚHJ. 2,18. KAUÇ. 63. KÂTJ. ÇR. 14,5,26. 15,8,16. 16,5,22. 18,3,13. 5,1. 19,2,24. 7,1. 20, 2,3. 7,6. 8,7. 21,1,11. 17. अनुवाकान्त 18,1,2. 3. अनुवाकशेष 3,12. प्रातरनुवाक KHÂND. UP. 2,24,3. AIT. BR. 2,17. ये वाकेष्वनुवाकेषु निषत्सूपनिषत्सु च ॥ गृणन्ति MBH. 12,1613. 1614. Wie die Namen derselben gebildet werden P. 5,2,60—62. Der Verfasser schlechtweg in derselben Form vorgesetzt: वसिष्ठो ऽनुवाकः । विश्वामित्रो ऽनुवाकः PAT. zu P. 4,3, 133. — 3) *Wiederholung* (eines Wortes u. s. w.): द्विपदैकपदान्यप्यनुवाके (संक्रामयन्ति) VS. PRÂT. 4,167.

अनुवाकसंख्या (अनुवाक + संख्या) f. N. des 4ten der zum JAGURVEDA gehörigen 18 PARIÇISHṬA Ind. St. I, 80, N.

अनुवाकानुक्रमणी (अनुवाक + अनुक्रमणी) f. N. eines dem Çaunaka zugeschriebenen Werkes Verz. d. B. H. No. 48. 53.

अनुवाक्यवत् (von अनुवाक्या) adj. *mit einer* अनुवाक्या *versehen* ÇAT. BR. 4,1,1,26.

अनुवाक्या (von वच् mit अनु) f. (sc. ऋच्) *der von dem* Hotar *zu recitirende Vers, in welchem die Gottheit von der ihr bestimmten Gabe in Kenntniss gesetzt und dazu eingeladen wird*, ÇAT. BR. 1,4,2,18. 6,2,27. 7,2,7. 11. 12. u. s. w. — Vgl. याज्या, पुरोऽनुवाक्या.

अनुवाच् (wie eben) f. dass. ÇAT. BR. 3,8,2,14. 4,5,2,8.

अनुवाचन (von वच् im caus. mit अनु) gaṇa अनुप्रवचनादि. n. *das vom* Adhvarju *veranlasste Nachsprechen der die Gottheit einladenden* Ṛk *durch den* Hotar KÂTJ. ÇR. 10,2,16. 15,10,13. 19,3,4. अनुवाचनप्रैष *die vom* Adhvarju *an den* Hotar *gerichtete Aufforderung zur Recitation der die Gottheit einladenden* Ṛk KÂTJ. ÇR. 1,9,13. अनुवाचनप्रैषौ *die vom* Adhvarju *veranlasste Recitation der die Gottheit einladenden* Ṛk *durch den* Hotar, *und die an den* Maitrâvaruṇa *gerichtete Aufforderung des* Adhvarju, *den Göttern ihre bestimmten Theile anzuweisen*, 9,9,8. 12,6,9. 19,7,8.

अनुवाचनीय adj. = अनुवाचनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुवात (1. अनु + वात) m. *ein vom Rücken her blasender Wind:* प्रतिवाते ऽनुवाते च नासीत गुरुणा सह *er sitze nicht mit dem Lehrer so, dass der Wind von diesem her zu ihm oder von ihm zu jenem hin blase*, M. 2, 203. KULL.: यः शिष्यदेशाद्गुरुदेशमागच्छति सो ऽनुवातः.

अनुवाद (von वद् mit अनु) m. 1) *das Nachsprechen, Anführung, Wiedererwähnung* P. 2,4,3; vgl. ROTH, Zur L. u. G. d. W. 57, N. विधिविहितस्यानुवचनमनुवादः । नानुवादपुनरुक्तयोर्विशेषः शब्दाभ्यासोपपत्तेः । NJÂJA-S. 2,65. 66. bildet einen von den 3 Theilen des Arthavâda oder exegetischen Abtheilung in den BRÂHMAṆA, MÂDHUS. in Ind. St. I, 15,14. 18 (der Çloka ist nach ÇKDR. aus der ÇUDDHITATTVAṬÎKÂ; vgl. auch SÂJAṆA in der Vorrede zum AIT. BR.) KÂTJ. ÇR. 4,3,18. 7,5,27. सर्वगुणानुवादपदवीविद्योतन (?) DHÛRTAS. 67,2. — 2) *Bestätigung* उदितानुवादः NIR. 1,16. — 3) *Verkündigung, Anzeige:* कालानुवादं परीत्य NIR. 12,13. — 4) *Schmähung* (कुत्सितार्थवाक्य) ÇABDAR. im ÇKDR. — 5) *Beginn der Rede* (वाचारम्भनमात्रम्): विनानुवादं न च तन्मनीषितं सम्यग्यतस्त्यक्तमुपाददत्पुमान् BHÂG. P. im ÇKDR.

अनुवादिन् (wie eben) adj. 1) *nachsprechend, wiederholend:* प्रियवचनशतानुवादिनः R. 4,62,25. — 2) *dem Laute nach gleichkommend:* अङ्गनानां सहस्रेण — आलापशीलेन युक्तगीतानुवादिना R. 5,14,10. गीतं शङ्खवादानुवादि PAÑKAT. 248,11.

अनुवास m. *ein öliges Klystier* Verz. d. B. H. 284, XXIV; vgl. अनुवासन 2.

अनुवासन gaṇa अनुप्रवचनादि. n. 1) *das Beräuchern* (धूपन) H. an. 5, 24. MED. n. 229. — 2) *ein öliges Klystier* (स्नेहवस्ति MED. स्नेहन H. an.), das in der Regel nach einem ausleerenden (निरूह) gegeben wird. Auch m. तत्र यथाप्रमाणगुणाविहितः स्नेहवस्तिविकल्पो ऽनुवासनः पादावकृष्टः । अनुवसन्नपि न दुष्यत्यनुदिवसं वा दीयत इत्यनुवासनः । SUÇR. 2,198,7. 8. 21. 31,10. 205,16. 209,14. 210,4. 379,2. u. s. w. — In der ersten Bedeutung von वासय् (वास्), वासयति, in der zweiten wohl von वस्, वसति im caus. mit अनु; vgl. अनुवास, अनुवास्य, अन्वासन, आस्थापन.

अनुवासनीय adj. = अनुवासनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अनुवासिन् (von वस्, वसति mit अनु) adj. *sich aufhaltend* SUÇR. 2,79,13.

अनुवास्य (von वस्, वसति im caus. mit अनु) adj. *dem ein öliges Klystier zu setzen ist* SUÇR. 2,198,20. — Vgl. अनुवासन 2.

अ॑नुवित्ति (von विन्द् mit अनु) f. *das Auffinden:* अश्वस्य Çat. Br. 13,1,4,2.

अनुविधातव्य (von धा mit अनु + वि) adj. *einem Befehle gemäss anzuordnen, zu thun:* यदत्रानुविधातव्यं तत्सर्वं संविधीयताम् R. 5,95,4.

अनुविधायिन् (wie eben) adj. *gehorsam, folgsam:* सा स्त्री यानुविधायिनी Hit. II, 134. *sich wonach richtend:* भवितव्यतानुविधायीनि बुद्धीन्द्रियाणि Vikr. 36,1. Davon nom. abstr. °यित्व Sâh. D. 4,6.

अनुविन्द् (1. अनु + विन्द्) m. N. pr. ein König von Avanti: विन्दानुविन्दावावन्त्यौ MBh. 2,114. Hariv. 5016.5497.8020.8099. Beides Söhne des Ǵajasena VP. 437.

अनुविश्व (1. अनु + विश्व) m. N. pr. eines Volkes Verz. d. B. H. 242,5.

अनुविष्टम्भ (von स्तम्भ् mit अनु + वि) m. *das Sichfestsetzen, Platzgreifen* Nir. 12,1.

1. अनुवृत्त s. वर्त् mit अनु.

2. अनुवृत्त (1. अनु + वृत्त) adj. *rundlich, gewölbt:* अनुवृत्ता नखाः R. 6, 23,12.

अनुवृत्ति (von वर्त् mit अनु) f. 1) *Fortdauer:* भिषजः स्वस्थानुवृत्तिं रोगनिग्रहणं च कर्तुं समर्थाः Suçr. 1,195,2. स्नेहानु° Hit. 20,20. 33,12. In der Gramm. *Fortdauer, Nachgeltung eines Wortes in einem nachfolgenden* Sûtra: अन्यतरस्यामित्यनुवृत्तिः P. 6,3,61, Sch. 8,3,78, Sch. — 2) *das sich-nach-Etwas-Richten, Berücksichtigung:* देशकालानुवृत्तिश्च R. 4,42,6. — 3) *das zu-Willen-Sein, Willfahrung* H. 733. mit dem gen. des obj.: अनुवृत्तिं ध्रुवं ते ऽद्य कुर्वन्त्यन्यमहीभृताम् Dev. 1,13. mit dem obj. comp.: दोषानुवृत्तिः Sâh. D. 54,21.

अनुवेदि (1. अनु + वेदि) adv. *längs der Opferstätte:* सप्तदश दुन्दुभीनासन्नत्यनुवेदि पश्चादाग्नीध्रात् Kâtj. Çr. 14,3,14.

अनुवेद्यन्तम् (von 1. अनु + वेदि — अन्त) adv. *längs der Grenze der Opferstätte* Çat. Br. 3,5,1,29. 5,1,5,6.

अनुवेध (von व्यध् mit अनु) m. *Anbohrung:* न हि कीटानुवेधादयो रत्नस्य रत्नत्वं व्याहन्तुमीशाः Sâh. D. 3,18; vgl. 21: कीटानुविद्धरत्नादि.

अनुवेलम् (von 1. अनु + वेला) adv. *beständig, in einem fort* Ragh. 3,5.

अनुवेल्लित (von वेल्ल् mit अनु) n. *eine Art von Verband, wie sie an den Extremitäten gebraucht wird* Suçr. 1,65,17.21.

अनुवेश (von विश् mit अनु) m. *das spätere Hereintreten:* यवीयसो ऽनुवेशो ज्येष्ठस्य विधिलोपकः MBh. 1,7772. — Vgl. अनुप्रवेश.

अनुवैनेय N. pr. eines Landes Lalit. 214.

अनुव्यञ्जन (1. अनु + व्यञ्जन) n. *ein secundäres Merkmal* Burn. Lot. de la b. l. 583.

अनुव्यम् adv. *hinterher, nachstehend:* ततो देवा अनुव्यमिवासुः (Sâj.: अनुगमनं न्यग्भूतिं प्राप्ता इव बभूवुः) Çat. Br. 1,2,5,1. — Zusammenges. aus 1. अनु + ?

अनुव्याख्यान (1. अनु + व्याख्यान) n. eine besondere Klasse von Schriften: श्लोकाः सूत्राण्यनुव्याख्यानानि (Çaṅk.: = मन्त्रविवरणानि) व्याख्यानानि Çat. Br. 14,5,4,10. 6,10,6. = Bṛh. Âr. Up. 2,4,10. 4,1,2.

अनुव्याहरण (von हर् mit अनु + वि + आ) n. *das wiederholte Hersagen* R. 1,2,43.

अनुव्याहार (wie eben) m. *Verfluchung* Kâtj. Çr. 25,10,17. Sâj. zu Çat. Br. 1,4,2,11; vgl. Çat. Br. 4,5,2,13. fgg.

अनुव्याहारिन् (wie eben) adj. *verfluchend, schmähend* Çat. Br. 1,6,1,18.

अनुव्रजन (von व्रज् mit अनु) n. *das Hinterhergehen, Folgen* ÇKDr.

अनुव्रज्या (wie eben) f. dass. AK. 3,4,122. *das Begleiten eines Fortgehenden* M. 3,107.

अ॑नुव्रत (1. अनु + व्रत) 1) adj. f. आ *nach Jmdes Ordnung, Befehl, handelnd; gehorsam, ergeben* (Gegens. अपव्रत, अन्यव्रत): अनुव्रताय रन्धयन्नपव्रतान् RV. 1,51,9. 34,4. 8,13,9. 10,34,32. AV. 3,25,4. die Gattin N. 10,12. 11,15. der Gatte 24,18. प्रजा Çat. Br. 3,7,1,22. अ॑ननुव्रत ebend. Mit dem gen.: अनुव्रतः पितुः पुत्रो मात्रा भवतु संमनाः AV. 3,30, 2. 13,1,22. 14,1,42. mit dem acc.: वैश्याः क्षत्रमनुव्रताः R. 1,6,16. तेन ते तमनुव्रताः 2,17,11. दमयन्तीमनुव्रतः N. 2,26. मां च नित्यमनुव्रतः 13, 31. धर्ममनुव्रताः R. 3,45,14. वीरमार्गमनुव्रताः 6,32,14. Vgl. समनुव्रत. — 2) m. eine bes. Klasse von Asceten bei den Ǵaina's As. Res. IX, 249.

अनुशतिक (von 1. अनु + शत) verstärkt in Ableitungen beide Glieder (आनुशा°) P. 7,3,20.

अनुशय (von शी mit अनु) 1) m. *a) Reue* AK. 3,4,150. H. 1378. an. 4, 219. Med. j. 114. यस्मिन्यस्मिन्कृते कार्ये यस्येहानुशयो भवेत् M. 8,228. Çâk. 85,15.134. विगतानुशयो भवेयम् 184. इतो गतस्यानुशयो मा भूदिति *damit es mich nicht gereue, dass ich hierher gekommen* Vikr. 64,1. क्रीत्वा विक्रीय वा किंचिद्यस्येहानुशयो भवेत् M. 8,222. *das Rückgängigmachen* (eines Kaufes oder Verkaufes): क्रयविक्रयानुशयः M. 8,5. नानुशयः कार्यः Jâǵn. 2,258. — *b) alte Feindschaft* AK. 3,4,150. H. an. 4,219. Med. j. 114. (द्वेषे). — *c)* = अनुबन्ध H. an. Med. — 2) f. °यी *Geschwür auf der Oberfläche des Fusses* Mâdhavak. im ÇKDr. Suçr. 1,294,9 (gegen das Metrum अनुशायी) 92,9.

अनुशयान (wie eben) 1) part. praes. — 2) f. °ना eine bes. Heroine: परकीयान्तर्गतनायिकाभेदः । तस्या लक्षणम् । इष्टहानिशङ्कितानुतापवती । इति रसमञ्जरी । ÇKDr.

अनुशयिन् (wie eben) adj. *treu anhängend:* यं संपद्य ज्ञहात्यज्ञामनुशयी सुप्तः कुलायं यथा Bhâg. P. im ÇKDr.

अनुशर (von शर् mit अनु) m. *ein* Rakshas Çabdam. im ÇKDr.

अनुशस्त्र (1. अनु + शस्त्र) n. *Gegenstand, welcher die Stelle eines chirurgischen Instrumentes vertreten kann* (Stücke von Krystall oder Glas, Blutegel u. s. w.) Suçr. 1,28,5. 31,10. 32,1.

अनुशायिन् (von शी mit अनु) adj. *in* oder *auf Etwas liegend* Nir. 4,14.

अनुशा॑सन (von शास् mit अनु) n. *Anweisung, Lehre* RV. 10,32,7. (s. u. अक्षेत्रविद्). Çat. Br. 1,9,2,10. 14,5,5,19. (= Bṛh. Âr. Up. 2,5,19.) Kathop. 6,15. Taitt. Up. 1,11,4. Ait. Br. 6,30. 7,28. M. 6,50. तन्मनोरनुशासनम् 8,139.279. 9,239. शमित्रनुशासनम् Kâtj. Çr. 8,8,32. 19,4,7. श्रुतं वृद्धानुशासनम् N. 13,17. भरतानुशासनात् Sch. zu Çâk. 9,6. mit dem obj. componirt: श्रेयोऽनुशासनम् M. 2,159. शब्दा° H. 1. लिङ्गानु° 19. कार्यानु° Çâk. Ch. 93,3. das obj. im gen., das subj. im instr. oder gen.: शब्दानामनुशासनमाचार्येणाचार्यस्य वा Siddh. K. zu P. 2,3,66. Im MBh. führt das 13te Buch den Namen अनुशासनपर्वन्.

अनुशासनीय (wie eben) adj. *zu unterweisen:* त्वमिदानीमनुशासनीयासि Çâk. 55,18.

अनुशासितर् (wie eben) m. *Lenker, Regierer; Lehrer* (?) Bhag. 8,9.

अनुशासिन् (wie eben) adj. *züchtigend, strafend:* एष स्तेनानुशासी राजा Vikr. 62,14.

अनुशिक्षिन् (von शिक्ष् mit अनु) adj. *sich worin übend:* शब्दवेध्या° Daç. 2, 56.

अनुशिख (1. अनु + शिखा) m. N. pr. eines Schlangenpriesters Pañkav. Br. in Ind. St. I, 35.

अनुशिवम् (von 1. अनु + शिव) adv. *nach* Çiva Vop. 6, 61.

अनुशिशु (1. अनु + शिशु) adj. *vom Jungen* (Füllen u. s. w.) *begleitet:* अनुशिशुं वडवधेनुम् Kâtj. Çr. 19, 4, 5.

अनुशिष्ट s. शास् mit अनु.

अनुशीलन (von शीलय् mit अनु) n. 1) *beständige Wiederholung* (पुनःपुनरभ्यास). — 2) *anhaltende Verehrung:* आनुकूल्येन कृष्णानुशीलनं भक्तिरुत्तमा। इति भक्तिरसामृतसिन्धुः। ÇKDr.

अनुशोचन (von शुच् mit अनु) n. *das Wehklagen* H. 275, Sch. Gatâdh. im ÇKDr. तारानु° *der* Târâ R. 4, 20. in der Unterschr.

अनुशोभिन् (von शुभ् mit अनु) adj. *glänzend:* पुल्लान्समन्तादनुशोभिनः R. 5, 17, 4.

अनुषक् indecl. gaṇa स्वरादि. Wohl von सञ्ज् mit अनु. — Vgl. आनुषक्.

अनुषङ्ग (von सञ्ज् mit अनु) gaṇa न्यङ्क्वादि. m. 1) *Anheftung, Anschluss:* नासिक्ययोस्त्वनुषङ्गे ऽनुनासिकम् Ṛv. Prât. 14, 3. — 2) *Sehnsucht:* मन्मथशिखी — अनुषङ्गोद्भवः Amar. 91 (Schol.: = प्रियस्मरणम्). — 3) *Mitleid* Halâj. im ÇKDr. — 4) *unmittelbare Folge:* न्याये उपनयस्थाये (sic) पदस्य निगमने ऽनुषङ्गः। यथा। वह्निव्याप्यधूमवांश्चायं तस्माद्वह्निमान्। ÇKDr. — 5) = प्रसङ्गः। अन्योद्देशे प्रवृत्तावन्यस्यापि सिद्धिः। यथा। नित्यक्रियो तथा चान्ये ह्यनुषङ्गफलो श्रुतिमिति स्मृतिः। ÇKDr. — 6) *Herbeiziehung eines Wortes aus der Umgebung zur Ergänzung,* = एकत्रान्वितपदस्यान्यत्रान्वयः। यथा। कोषो बलं चापहृतमित्यादौ बलान्वितापहृतस्य कोषे ऽन्वयः। ÇKDr. कृतेत्यनुषङ्गः Çañk. zu Çâk. 42; vgl. अनुषञ्जनीय. — 7) *der dem consonantischen Auslaut der Wurzeln angefügte Nasal* P. 1, 1, 46. 47, Vârtt. 1; vgl. Siddh. K. zu 7, 1, 59: तेन ये ऽत्र नकारानुषक्तास्ते तृम्फादयः।

अनुषङ्गिन् (wie eben) adj. *sich anheftend, sich anklammernd:* सप्तकस्यास्य वर्गस्य (von Sünden) सर्वत्रैवानुषङ्गिणः M. 7, 52. Kull.: सर्वस्मिन्नेव राजमण्डले प्रायेणावस्थितस्य.

अनुषञ्जनीय (wie eben) adj. *aus der Umgebung zur Ergänzung herbeizuziehen:* उपविश्य परिश्रमविनोदनं कुरुतेत्यनुषञ्जनीयम् Sch. zu Çâk. 13, 4.

अनुषट् indecl. gaṇa चादि und स्वरादि; vielleicht von सह् mit अनु; vgl. अनुषक्.

अनुषाण्ड (1. अनु + षण्ड) gaṇa वाच्छादि.

अनुष्टुति (von स्तु mit अनु) f. *Lob, Preis:* इयमु ते अनुष्टुतिश्चकृषे तानि पौंस्या Ṛv. 8, 52, 8. 57, 7.

अनुष्टुब्गर्भा (von अनुष्टुभ् + गर्भ) f. N. eines Metrums von der Gattung Ushṇih, dessen erster Pâda fünf, die drei folgenden je acht Silben zählen. आद्यः पञ्चाक्षरः पाद उत्तरे ऽष्टाक्षरास्त्रयः। अनुष्टुब्गर्भेव सोष्णिक्सा गन्त्ये ऽस्ति पितुं न्विति (Ṛv. 1, 187, 1.) Ṛv. Prât. 16, 26. VS. App. LVII.

अनुष्टुभ् (von स्तुभ् mit अनु) f. 1) *lauter Anruf* (?): अनुष्टुभमनु चर्चूर्यमाणामिन्द्रं नि चिक्युः कवयो मनीषा Ṛv. 10, 124, 9. *Rede* Naigh. 1, 11. Trik. 3, 3, 283. Med. bh. 24. Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. eines in seiner Grundform aus vier achtsilbigen Pâda's bestehenden Versmaasses, das nachmals in den Çloka übergegangen ist. द्वात्रिंशदक्षरानुष्टुप्चत्वारो ऽष्टाक्षराः समाः Ṛv. Prât. 16, 27. Ṛv. 10, 130, 4. VS. 8, 47. 10, 13. AV. 8, 9, 14. 20. Çat. Br. 3, 1, 4, 2. 21. 14, 8, 15, 8. (= Bṛh. Âr. Up. 5, 14, 5.) अनुष्टुप्संपद् 7, 1, 2, 15. In der späteren Metrik umfasst Anushṭubh eine ganze Klasse von Metren, die aus 4 × 8 Silben bestehen, Colebr. Misc. Ess. II, 152. 159. Trik. 3, 3, 283. Med. bh. 24. ist aus Brahma's nördlichem Munde entstanden VP. 42.

अनुष्टोभन (wie eben) n. *ein Lob, das dem eines Andern noch nachklingt* (?): अनुष्टुबनुष्टोभनाद्गायत्रीमेव त्रिपदां सतीं चतुर्थेन पादेनानुष्टोभतीति च ब्राह्मणम् Nir. 7, 14.

अनुष्ठा (von स्था mit अनु) adj. *dabeistehend, gegenwärtig:* अभीमिन्द्रो नद्यो वव्रिणा हिता विश्वा अनुष्ठाः (*alle zugleich*) प्रवणेषु जिघ्नते Ṛv. 1, 54, 10. dem Sinne nach adv. = अनुष्ठु.

अनुष्ठातृ (wie eben) m. *Ausführer, Vollführer* (einer Handlung u. s. w.) AV. 15, 4, 1. 5, 1. °चाणाक्यमतविततदनुष्ठाता (d. i. °वित् तदनु°) च Pañkat. 253, 12.

अनुष्ठान (wie eben) 1) n. *a) das sich-an-Etwas-Machen, Beginnen:* यदि त्वयावश्यमेव समुद्रेण सह विग्रहानुष्ठानं कार्यम् Pañkat. 79, 22. = कर्मारम्भः ÇKDr. — *b) das Obliegen, Ausüben, Vollbringen:* पलायनमप्यशक्यानुष्ठानम् Hit. 18, 15, v. l. धर्मे स्वयमनुष्ठानं कस्यचित्तु महात्मनः *Selbstausübung auf dem Gebiete der Tugend ist nur dem einen oder andern Edlen eigen* I, 98. नानुष्ठानविहीनाः स्युः कुलजा विधवा इव Pañkat. II, 103. Das obj. im gen.: अस्य नित्यमनुष्ठानं सम्यक्कुर्यादतन्द्रितः M. 7, 100. तत्कर्मणामनुष्ठानम् Jâgñ. 3, 156. geht im comp. voran: उपरुध्यते तपोऽनुष्ठानम् Çâk. 57, 13. Pañkat. 188, 12. शास्त्राननुष्ठान *Vernachlässigung der Lehrbücher* Hit. 4, 13. — 2) f. °नी *Ausführung, Handlung* Kauç. 81. Vgl. उत्थापनी.

अनुष्ठानशरीर (अनुष्ठान + शरीर) n. *der Körper des Ausübens;* so heisst in der Sâñkhja-Lehre das Vehikel des feinern Körpers, das sich in der Mitte zwischen diesem und dem groben Körper befindet, Colebr. Misc. Ess. II, 246.

अनुष्ठु (von स्था mit अनु) adv. *dabeistehend; unmittelbar, alsbald:* पूर्वामनु प्र दिशं पार्थिवानामृतून्प्रशासद्वि दधावनुष्ठु Ṛv. 1, 95, 3. नमस्ते ऽस्तु नारदानुष्ठु विदुषे AV. 12, 4, 45. — Vgl. अनुष्ठा, अनुष्ठुया, अनुष्ठ्या.

अनुष्ठुया (von अनुष्ठु) adv. dass.: उभा शंसा सूदय सत्यताते ऽनुष्ठुया कृणुह्यह्रयाण Ṛv. 4, 4, 14.

अनुष्ठेय (von स्था mit अनु) adj. *auszuführen, zu vollbringen:* मया तु यदनुष्ठेयम् R. 4, 6, 20. पौरुषाश्रयदनुष्ठेयम् 6, 100, 2.

अनुष्ठ्या (aus अनुष्ठुया) adv. 1) *dabeistehend, unmittelbar:* यदेवानुष्ठ्या चक्षुषा (*mit eigenen Augen*) प्रजानात्यथ प्रजानाति Ait. Br. 1, 8. तस्माद्यतरो विवदमानयोराहाहमनुष्ठ्या चक्षुषादर्शमिति तस्य श्रद्दधाति 2, 40. — 2) *sofort, nach einander:* अनुष्ठ्या च यजेति यदाह सुयजा च यजेति Çat. Br. 1, 4, 2, 17. अनुष्ठ्या यजत् 5, 1, 6. तद्वा अनुष्ठ्या यद्धस्तेन प्रदीयते 2, 1, 2, 12. अग्निरनुष्ठ्या स्वं रेतः प्रजनयिष्यते 2, 4, 17. षड्विंशतिरस्य वङ्क्रयस्ता अनुष्ठ्योच्च्यावयतात् (darnach P. 7, 1, 39, Sch. zu verbessern) Ait. Br. 2, 6. — Vgl. अनुष्ठु.

अनुष्ण (3. अ + उष्ण) 1) adj. f. आ. *a) nicht heiss:* अनुष्णाभिरफेनाभिरद्भिः M. 2, 61. *kalt:* अनुष्णैः — आनन्दाश्रुबिन्दुभिः Ragh. 12, 62. Vgl. अनुष्णगु.

— b) *apathisch, träge* AK. 2,10,19. H. 384. Vgl. शीतक. — 2) f. °ष्णा N. eines Flusses VP. 183 (im Index °ष्णी). — 3) n. N. einer Wasserlilie, *Nymphaea coerulea* (उत्पल), Rāgan. im ÇKDr.

अनुष्णगु (अनुष्ण + गु = गो) m. (*kaltstrahlig*) *Mond* Ind. St. II, 261. — Vgl. शीतगु.

अनुष्णवल्लिका (अनुष्ण + वल्लिका) f. N. einer Pflanze, = नीलदूर्वा Rāgan. im ÇKDr.

अनुष्यन्द (von स्यन्द् mit अनु) m. *Hinterrad* (eig. *nachlaufend*) Çat. Br. 5,4,3,24.

अनुष्वधम् (von 1. अनु + स्वधा) adv. *dem Willen gemäss, freiwillig, von selbst, gern*: क्रत्वा मह्ँ अनुष्वधं भीम आ वावृधे शवः ṚV. 1,81,4. अनुष्वधमा वह मादयस्व 2,3,11. पिबा सोममनुष्वधं मदाय 3,47,1. अनुष्वधं पवते सोम इन्द्र ते 9,72,5.

अनुसंवत्सर (1. अनु + संवत्सर) in Ableitt. werden beide Glieder verstärkt (आनुसां°) gaṇa अनुशतिकादि.

अनुसंवरण (1. अनु + संवरण) id. ibid.

अनुसंसर्प nom. act. von सर्प् mit अनु + सम्: मुख्यासनेभ्यो ऽनुसंसर्पमितराणि (Sch.: मुख्यस्थानेभ्यो ऽनु सृप्त्वा सृप्त्वा पारकीयाणि कर्माणि कुर्युः) Kâtj. Çr. 24,4,46.

अनुसंहितम् (von 1. अनु + संहिता) adv. *nach der* Saṁhitâ-*Leseweise* (des Veda): अथैके प्राहुरनुसंहितं तत्परायणे प्रवचनं प्रशस्तम् ṚV. Prât. 15,16.

अनुसंचरण (1. अनु + संचरण) v. l. für अनुसंवरण gaṇa अनुशतिकादि.

अनुसंधान (von धा mit अनु + सम्) n. 1) *Herbeiziehung* Z. d. d. m. G. VII, 307, N. 3. — 2) *Untersuchung*: दुर्गानुसंधाने को नियुज्यताम् Hit. 90, 18. काव्यानुसंधानबलात् Kâvja-Pr. im ÇKDr. धर्मफलानुसंधानात् (°फलानु°?) Sâh. D. 2,3. Röer: *through the scrutinizing of the fruits.*

अनुसंधेय (wie eben) adj. *aufzufassen, anzusehen* Sch. zu Çâk. 14, 12. 194. 113,5.

अनुसमापन (vom caus. von आप् mit अनु + सम्) n. *Vollendung, Schluss*: पूर्ववदनुसमापनम् Kâtj. Çr. 24,6,47.

अनुसमुद्रम् (von 1. अनु + समुद्र) adv. *am Meere* P. 4,3,10.

अनुसर (von सर् mit अनु) m. *Begleiter*: अनुसरो राज्ञः Vet. 20,6.

अनुसरण (wie eben) n. 1) *das Nachgehen, Folgen*: तदनुसरण Sâh. D. 5,17. क्रन्दनानुसरणं क्रियताम् Hit. 98, 21. सद्गुणानुसरणे Sâh. D. 54, 21. — 2) *das Suchen*: कनकसूत्रानुसरणप्रवृत्तैः राजपुरुषैः Hit. 68, 13. — 3) *Nachahmung, Gemässheit*: इन्दोः — तदनुसरणक्लिष्टकान्तिः Megh. 82. तदनुसरणक्रमेण *demgemäss* Hit. 9,8. 99,2. — Vgl. अनुसार.

अनुसर्प (1. अनु + सर्प) m. *schlangenartiges Geschöpf* AV. 2,24,4.

अनुसवनम् (von 1. अनु + सवन) adv. अनुसवनमनुसवनम् (mit स und nicht mit ष) ved. gaṇa सवनादि. अनुसवनमेनमालभेरन् (Sch.: = प्रतिसवनम्) Kâtj. Çr. 25,13,26. 14,12. अनुसवनं ब्रह्मा गृह्णातिश्च 21.

अनुसाम (von 1. अनु + सामन्) P. 5,4,75. Vop. 6,76.

अनुसाय (1. अनु + साय) gaṇa परिमुखादि.

अनुसार (von सर् mit अनु) m. 1) *das Nachgehen, Verfolgen*, mit dem subj. oder obj. componirt: व्याधानुसारचकिता हरिणीव Mṛkkh. 9, 21. ततो मार्गानुसारेण गत्वा R. 2, 47, 13. शब्दानुसारेणावलोक्य *nach der Richtung hin, wo der Laut hergekommen war*, Çâk. 101, 20. — 2) *Gemässheit*: महतामनुसारेण *nach Art der Grossen* Hit. I, 85, v. l. फलं कर्मानुसारतः I, 142. विप्रक्षत्रियनामानि कुर्याद्गोत्रानुसारतः Çâk. 14, 12, Sch. लक्ष्यानुसारतः AK. 3,6,25. तदनुसारे *demgemäss, demzufolge* Pańkat. 255, 10. — 3) *wonach man sich zu richten hat, Vorschrift*: अनुसाराद्धिका (वृद्धिः) M. 8,152. धर्मशास्त्रानुसारेण Jâgń. 2, 1. — 4) adj. (wenn die Lesart richtig sein sollte) *führend* (von einem Wege): विलानुसारमार्गमुत्सृज्य Pańkat. 170, 23.

अनुसारक (wie eben) adj. *nachfolgend; entsprechend, gemäss*. Vgl. कालानुसारक.

अनुसारिन् (wie eben) adj. 1) *nachgehend, folgend*: तं व्रजन्तम् — अन्वीयुरनुसारिणः — ब्रह्मवादिनः R. 1, 33, 18. mit dem obj. componirt: मृगा° Çâk. 5, 1. 6. शब्दा° Pańkat. 22, 8. गन्धा° 171, 1. वायुमार्गा° R. 5, 53, 22. = 69, 19. शास्त्रमार्गा° Çuk. 40,7. कृपणानुसारि च धनम् *die Schätze gehen dem Geizhals nach* Pańkat. I, 310. बुद्धिर्वेदमतानुसारिणी — वनवासानुसारिणी R. 2, 45, 24. — 2) *suchend, lauernd auf*: स्यान्नित्यं छिद्रानुसार्यरेः M. 7, 102. Pańkat. I, 74. — 3) *entsprechend, gemäss zu Werke gehend*: यथाशास्त्रानुसारिन् (= शास्त्रानु°) M. 7, 31. Vgl. कालानुसारिन्.

अनुसीत (1. अनु + सीता) und अनुसीर (1. अनु + सीर) gaṇa परिमुखादि.

अनुसू N. eines Werkes P. 4,2,60, Vartt. 7. — Von सू mit अनु.

अनुसूया f. N. pr. 1) Atri's Gemahlin Ragh. 12, 27. — 2) eine Freundin der Çakuntalâ Çâk. Ch. — Falsche Variante von अनसूया.

अनुसृति (von सर् mit अनु) f. gaṇa कल्याण्यादि v. l. *das Nachgehen, Verfolgen*: नीतिमार्गानुसृति Sâh. D. 71, 14.

अनुसृष्टि (von सर्ज् mit अनु) f. gaṇa कल्याण्यादि.

अनुसेविन् (von सेव् mit अनु) adj. *sich ergebend, übend*: क्रूरकर्मानुसेविनीम् R. 2, 49, 5.

अनुसोमम् (von 1. अनु + सोम) adv. *wie beim* Soma Kâtj. Çr. 10, 9, 29.

अनुस्कन्द (von स्कन्द् mit अनु) m. गेहानुस्कन्दम् adv., गेहं गेहमनुस्कन्दम्, गेहमनुस्कन्दमनुस्कन्दम् P. 3,4,56, Sch.

अनुस्तरण (von स्तर् mit अनु) adj. *umstreuend, umlegend*; f. °णी (mit oder ohne गो) *die beim Todtenopfer geschlachtete Kuh, mit deren Fleischstücken das Feuer umlegt wird*: अनुस्तरण्या वपामुत्खिद्य शिरो मुखं प्रच्छादयेद्ग्नेर्वर्म परि गोभिर्व्ययस्व (= ṚV. 10, 16, 7.) Âçv. Gṛhj. 4, 3. अनुस्तरणीं गामनो वैकवर्णां कृष्णामेके सव्ये बाहौ बध्वानुसंकालयन्ति 2. पितृभ्यो वा अनुस्तरणी (Sâj.: सेयं गौ स्तृतं दीक्षितमनुस्तृतवाहिंसितवाच्चानुस्तरणीत्युच्यते) Ait. Br. 3, 32. तस्मात्पुरुषाय पुरुषायानुस्तरणी क्रियते (Sâj.: वैतरणीनियुक्तारिका गौर्दीयते) Shaḍv. Br. in Ind. St. I, 39, 8. Kâtj. Çr. 25, 7, 34.

अनुस्तोत्र (1. अनु + स्तोत्र) n. *Nachlob*, N. einer zum Sâmaveda gerechneten Schrift, Ind. St. I, 43.

अनुस्नेहम् (von 1. अनु + स्नेह) adv. *nach einem Zusatz von Oel*: पात्रे तैलेन मध्वापादनुस्नेहं शनैः शनैः Suçr. 2, 221, 3.

अनुस्फुर (von स्फुर् mit अनु) adj. *schnellend, schwirrend*, vom Pfeil: वृक्तं गद्गावः परिषस्वजाना अनुस्फुरं शरमर्चन्ति AV. 1, 2, 3.

अनुस्मरण (von स्मर् mit अनु) n. *das Gedenken* R. 6, 82, 134.

अनुस्यूत (von सिव् mit अनु) adj. (*angenäht, zusammenhängend*) *anhaltend*, vom Lachen H. 298.

अनुस्रयामन् (3. अ + उस्रयामन्) adj. *nicht bei Tageslicht ausgehend*: अर्यं म उस्रयाम्णो ऽर्यमनुस्रयाम्णो। बभ्रू यामेष्वस्रिधा ṚV. 4, 32, 24.

अनुस्वार (1. अनु + स्वार) m. *Nachklang, das nasale Lautelement eines nasalirten Vocals:* अनुस्वारो व्यञ्जनं चान्तराङ्गम् RV. Prât. 1,5. VS. Prât. 8,16. P. 8,3,4.23. 4,58.

अनुस्वारवत् (von अनुस्वार) adj. *mit dem* Anusvâra *versehen* P. 8,3,10, Sch.

अनुह m. N. pr. ein Sohn Vibhrâtra's (Vibhrâǵa's) und Vater Brahmadatta's VP. 432. — Vgl. अणुह.

अनुहरत् (von हर् mit अनु) verstärkt in Ableitungen beide Glieder (आनुहार॰) gana अनुशतिकादि.

अनुहव (von ह्वा, ह्वा, ह्वयते (ह्वे) mit अनु) m. *Aufreizung* AV. 19,8,4.

अनुहार (von हर् mit अनु) m. 1) *Nachahmung* AK. 3,3,17. — 2) *Gleichheit* H. 1463.

अनुहारक (wie eben) adj. *gleich, ähnlich:* प्लुतं तु लङ्घनं पक्षिमृगगत्यनुहारवत् H. 1248.

अनुहार्य (von हर् mit अनु) m. (sic) = अन्वाहार्य AK. 2,7,31, Sch.

अनुहोड (1. अनु + होड) verstärkt in Ableitt. beide Glieder (आनुहौ॰) gana अनुशतिकादि.

अनुह्राद (von ह्राद् mit अनु) m. N. pr. ein Sohn Hiranjakaçipu's Hariv. 187. 12439. 13006. R. 4,39,6. Vgl. Ind. St. I, 414. 417. und अनुह्लाद, ह्राद, प्रह्लाद, संह्लाद.

अनुह्लाद (von ह्लाद् mit अनु) m. = अनुह्राद MBh. 1,2526. VP. 124.

अनूक (von अञ्च् mit अनु) *eine gerade fortlaufende Richtung einhaltend.* 1) m. n. *Rückgrath*, insbes. *dessen oberer Theil:* प्रतीच्यां दिशि भसदमस्य धेह्युत्तरस्यां दिश्युत्तरं धेहि पार्श्वम्। ऊर्ध्वायां दिश्यजस्यानूकं धेहि दिशि ध्रुवायां धेहि पाजस्यम्। अन्तरिक्षे मध्यतो मध्यं धेहि। AV. 4,14,8. अनूकादर्षणीभ्यो हृदयोभ्यः शीर्ष्णो रोगमनीनशम् 9,13,21. Çat. Br. 3,8,3,27. Sâj.: अनूको वक्षआधार आयतः पृष्ठास्थिविशेषः; Sch. zu Kâtj. Çr. 6,8,11: स्वयंशिरः . सटं चानूकं च गृह्यते: Ait. Br. 7,1. Sâj. zu dies. St. citirt: अनूकं मूत्रबस्तिः स्यात्सास्नेत्येके वदन्ति च. — 2) *der den Rückgrath des Feueraltars bildende Streifen:* अयुग्मगणमध्यमानूके (Sch.: अयुग्मो य इष्टकागणस्तस्य मध्यमा अनूके उपधेया) एका च। अभितो युग्माः Kâtj. Çr. 16, 7,22—24. 17,2,16. 3,11. 6,2.5. 8,22. u.s.w. — 3) n. *Geschlecht, Familie* AK. 3,4,13. H. an. 3,3. Med. k. 42. Vgl. अन्वय. — 4) n. *Eigenthümlichkeit des Geschlechts, Temperament, Charakter* (शील) AK. H. an. Med. व्याघ्रनकुलानूकैः पैत्तिकाः नराः स्मृताः Suçr. 1,333, (323 gedr.) 19.8. — 5) m. *frühere Geburt* H. an. Med. — 6) f. ॰का N. pr. einer Apsaras Hariv. 12470. 14162. — Vgl. अन्वञ्च्.

अनूकाश (von काश् mit अनु) m. 1) *Nachschein:* उत्तरेण प्रकाशेनान्तरमनूकाशेन बाह्यम् VS. 23,2. अथो हिरण्यज्योतिषैव यजमानः स्वर्गं लोकमेत्यथो अनूकाशमेव तं कुरुते स्वर्गस्य लोकस्य समष्ट्यै Çat. Br. 13,2,2,16. न तस्मिन्कुर्याद्यस्येतथादनूकाशः स्यात् *er mache ihn* (श्मशानम्) *nicht an einem Orte, der von hier aus sichtbar ist* 8,1,12. साकाशस्य सातीकाशस्य सानूकाशस्य सप्रतीकाशस्य (अग्नेः) Âçv. Gṛhj. 3,9. — 2) *Hinblick, Rücksicht:* अमुनैवानूकाशेन (Sâj. दृष्टान्तेन) यदद इन्द्रः सारथिरिव भूत्वोदजयत् *im Hinblick darauf, dass* Indra *u. s. w.* Ait. Br. 2,25.

अनूक्त (von वच् mit अनु) 1) adj. *a) nachgesprochen, recitirt, im Text* (instr.) *stehend:* तस्माद्यथैवर्चानूक्तमेवानुब्रूयात् (Sâj.: यदेव वेदे पठितम्) Çat. Br. 1,4,1,35. यदि किं चानूक्तं तस्य सर्वस्य ब्रह्मेत्येकता 14,4,2,26. = Bṛh. Âr. Up. 1,5,17. — *b) studirt* (bei einem Lehrer): अननूक्त (वेदे) Çat. Br. 14,4,2,28. = Bṛh. Âr. Up. 1,4,15. — 2) n. *a) Nacherwähnung, wiederholte Erwähnung* Vop. 3,144. Vgl. अनूक्ति und अन्वादेश. — *b)* Veda-*Studium* Çat. Br. 3,2,4,16. 5,3,11. 4,5,6,5. 6,1,14. 14,2,2,46. Vgl. अनुवचन.

अनूक्ति (wie eben) f. 1) = अनूक्त 2, *a.* Vop. 3,132. — 2) Veda-*Studium:* अननूक्ति *der den* Veda *noch nicht studirt hat* Kâtj. Çr. 26,2,4.

अनूक्य (von अनूक) n. 1) *Rückgrath:* ग्रीवाभ्यस्त उष्णिहाभ्यः कीकसाभ्यो अनूक्यात्। यक्ष्मं दोषण्यं१मंसाभ्यां बाहुभ्यां वि वृहामि ते RV. 10,163,2. स्रुचो यस्यानूक्यम् AV. 9,6,1. खलः पात्रं स्फ्यावंसावीशे अनूक्ये 11,3,9. — 2) *das Fleisch am Gehirnschädel* Çat. Br. 3,8,2,11.

अनूचान (part. med. von वच् mit अनु) P. 3,2,109. adj. 1) *dem Studium obliegend, gebildet, gelehrt* (von Brahmanen): यो अनूचानो ब्राह्मणो युक्त आसीत्का स्वित्तस्य यजमानस्य संवित् nach Vâlakh. 8. eingeschoben (Par. Mpt). दृप्तबालाकिर्हानूचानो (Çaṁk.: अनुवचनसमर्थो वक्ता वाग्मी) गार्ग्य आस Çat. Br. 14,5,1,1. (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,1.) तस्य ह जनकस्य वैदेहस्य विजिज्ञासा बभूव कः स्विदेषां ब्राह्मणानामनूचानतम इति 6,1,1. (= Bṛh. Âr. Up. 3,1,1.) 1,3,2,8. 7,2,3. 8,1,28. 3,1,1,5. 11. 5,3,12. 6,1,29. 4,3,4,4. 5,6,5. 6,1,14. 5,3,2,3. 6,1,1,10. 14,2,2,46. 7,2,26. रामो हास मार्गवेयो ऽनूचानः श्यापर्णीयः Ait. Br. 7,27. यं ब्राह्मणमनूचानं यशो नर्छेत् 5,23. Lâtj. in Ind. St. I, 51,17 (Sch.: शिष्येभ्यो विद्यासंप्रदानं यः कृतवान्). न हायनैर्न पलितैर्न वित्तेन न बन्धुभिः। ऋषयश्चक्रिरे धर्मं यो ऽनूचानः स नो महान्॥ M. 2,154. ब्राह्मणे चाननूचाने 242. अनूचाने तथा गुरौ 5,82. गुर्वन्तेवास्यनूचानमातुलश्रोत्रियेषु Jâǵn. 3,24. Nach den Lexicographen: *mit dem* Veda *und den* Anga's *vertraut* AK. 2,7,9. H. 78. an. 4,156. Med. n. 160. = विप्रभेद Trik. 3,3,227. — 2) *bescheiden* Trik. H. an. Med.

अनूची s. u. अन्वञ्च्.

अनूचीन (von अन्वञ्च्) adj. *auf einander folgend:* देवेभ्यो हि प्रथमं यज्ञियेभ्यो ऽमृतत्वं सुवसि भागमुत्तमम्। आदिद्दामानं सवितर्व्यूर्णुषे ऽनूचीना जीविता मानुषेभ्यः॥ RV. 4,54,2. अनूचीनगर्भ *aus hinter einander folgenden Geburten stammend:* गावौ Çat. Br. 5,3,1,8. अनूचीनाहम् adv. *Tag für Tag* 2,4,4,6. 5,3,1. *an auf einander folgenden Tagen* 5,2,3,13.

1. अनूच्य (part. fut. pass. von वच् mit अनु) *zu studiren* Kâtj. Çr. 18, 4,20.24. 5,1.

2. अनूच्य (von अन्वञ्च्) n. *das Langbrett eines Bettes:* आसन्दीं समभरन्। तस्यां ग्रीष्मश्च वसन्तश्च द्वौ पादावास्तां शरच्च वर्षाश्च द्वौ। बृहच्च रथंतरं चानूच्ये३ आस्तां यज्ञायज्ञियं च वामदेव्यं च तिरश्च्ये। AV. 15,3,3—5. चतुःस्रक्तयः पादा भवन्ति चतुःस्रक्तीन्यनूच्यानि Çat. Br. 6,7,1,15. चत्वारः पादाश्चत्वार्यनूच्यानि 28. Kaush. Up. in Ind. St. I, 401,23. (Çaṁk.: दक्षिणोत्तरयोर्दीर्घे खट्वाङ्गे अनूच्यसंज्ञे Ind. St. I, 140,4). अरत्निमात्राणि शीर्षण्यानूच्यानि Ait. Br. 8,5. अनूच्ये (Sâj.: पार्श्वद्वयवर्तिनी फलके) 12.

अनूढा (3. अ + ऊढा von वह्) f. *ein unverheirathetes Frauenzimmer* Sâh. D. 36,9.

अनूति (3. अ + ऊति) f. *Nicht-Hülfe:* एवेदिन्द्रः सुहव ऋष्वो अस्तूती अनूती RV. 6,29,6.

अनूदक (3. अ + उदक mit Dehnung des Anlauts) n. *Mangel an Wasser, Dürre:* यथा वर्षमनूदके (am Ende des Verses) R. 1,20,16.

अनूह्य part. fut. pass. von वह् mit अनु Çkdr.

अनूधस् (3. अ + ऊधस्) adj. *euterlos:* अनूधा यदि जीजनदधा च नु ववर्त RV. 10, 115, 1.

अनून (3. अ + ऊन) 1) adj. f. आ. *a) woran nichts fehlt, vollständig, voll, ganz* H. 1433, Sch. Gaṭâdh. im ÇKDr. अनूनेन बृहता वक्षथेनोप स्तभायदुपमिन्न रोधः RV. 3, 5, 1. श्रियः 1, 5. दक्षिणा 7, 27, 4. 8, 16, 4. सोमस्यांशो युधां पते अनूनो नाम वा असि। अनूनं दर्श मा कृधि प्रजया च धनेन च॥ AV. 7, 82, 3. गात्रम् Ait. Br. 2, 6. Vor einem adj. im Sinne eines adv. *sehr, bedeutend:* अनूनगुरुर्नितम्बः Sâh. D. 42, 6. — *b) vollkräftig,* von Agni RV. 1, 146, 1. 2, 10, 6. 4, 2, 19. Vâlakh. 6, 5. — *c) nicht schlechter, nicht geringer,* mit dem abl.: इमामनूनां सुरभेरवेहि Ragh. 2, 54. — 2) f. °ना N. pr. einer Apsaras Hariv. 12470.

अनूनक (von अनून) adj. *ganz, vollständig* AK. 3, 2, 15.

अनूनवर्चस् (अनून + वर्चस्) adj. *vollglänzend,* von Agni RV. 10, 140, 2.

अनूप (von 1. अनु + अप् *Wasser*) P. 6, 3, 98. Vop. 6, 71. das न geht in keinem comp. in ण über, gaṇa क्षुभ्नादि. 1) adj. *am Wasser gelegen, wasserreich* (Gegend) AK. 2, 1, 10. Trik. 3, 3, 273. H. 953. an. 3, 438. Med. p. 13. subst. *eine wasserreiche Gegend, Sumpfland:* स्यन्दनाश्वैः समे युध्येदनूपे नौद्विपैस्तथा M. 7, 192. = Hit. III, 81. n. Jâǵn. 3, 42. — 2) m. *Teich:* अनूपे गोमान्गोभिरक्षाः (von der Kufe) RV. 9, 107, 9. त्रयस्तपन्ति पृथिवीमनूपाः 10, 27, 33. — 3) *Gestade, Ufer* Nir. 2, 22. und Durga zu d. St. सागरात्पर्वतानूपात् R. 4, 45, 6. सागरानूपदेशे — चितां कृत्वा 5, 15, 55. शैलसागरानूपम् — सागरम् 3, 39, 11. नदीम् — गोयुतानूपामतरत् 2, 49, 10. Inschrift in Z. f. d. K. d. M. IV, 171, 6. — 4) m. *Büffel* Trik. 3, 3, 273. H. an. 3, 438. Med. p. 13. — 5) N. pr. = अनूपसिंह, s. अनूपविलास.

अनूपज (अनूप + ज) n. *Ingwer* Râǵan. im ÇKDr. Vgl. आर्द्रक.

अनूपविलास (अनूप 5. + विलास) m. Titel eines auf Befehl des Anûpasiṁha verfassten Werkes Verz. d. B. H. No. 1031.

अनूपसदम् (von 1. अनु + उपसद्) adv. = उपसद्युपसदि Kâtj. Çr. 23, 2, 16.

अनूपसिंह (अनूप + सिंह) m. N. pr. eines Königs Verz. d. B. H. No. 1031.

अनूप्य (von अनूप) adj. *in Teichen* oder *Sümpfen befindlich,* vom Wasser AV. 1, 6, 4.

अनूबन्ध्य (von बन्ध् mit अनु) adj. f. आ (zum Opfer) *anzubinden:* वशा Çat. Br. 2, 4, 4, 14. 3, 8, 5, 11. 4, 5, 1, 5. fgg. 13, 5, 4, 25. 6, 2, 16. Kâtj. Çr. 6, 10, 8. 10, 9, 12. fgg. 13, 4, 4. 21, 1, 16. 22, 6, 15. 7, 21. 8, 8. 25, 10, 2. 7. 11, 9. m. und f. auch subst. (mit Ergänzung von पशु oder गो): अनूबन्ध्यवपाहोमान्ते 13, 4, 6. 25. 15, 7, 28. 22, 5, 19. 6, 13. पशुपुरोडाशमन्वनूबन्ध्यस्य (Sch.: अनूबन्ध्यपशुपुरोडाशमनु) 18, 6, 20. अनूबन्ध्यायै समिष्टयजुषामुपरिष्टात् Ait. Br. 7, 21. अनूबन्ध्ययेष्ट्वा 8, 5. Âçv. Çr. 4, 12. 6, 14.

अनूयाज s. अनुयाज.

अनूराध (von राध् mit अनु) adj. *Heil, Gedeihen schaffend:* इन्द्रं वयमनूराधं हवामहे ऽनु राध्यास्म द्विपदा चतुष्पदा AV. 19, 15, 2.

अनूराधा = अनुराधा H. 113, Sch.

अनूरु (3. अ + ऊरु) 1) adj. *lendenlos.* — 2) m. *der Wagenlenker der Sonne* AK. 1, 1, 2, 33. Trik. 1, 1, 102. 3, 3, 119. H. 102.

अनूरुध् s. अनुरुध्.

अनूरुसारथि (अनूरु + सारथि) m. *den* Anûru *zum Wagenlenker habend, ein Name der Sonne,* Mâgha im ÇKDr.

अनूर्ध्वभास् (3. अ + ऊर्ध्वभास् [ऊर्ध्व + भास्]) adj. *dessen Licht nicht in die Höhe strebt* RV. 5, 77, 4.

अनूर्मि (3. अ + ऊर्मि) adj. *nicht wogend, nicht schwankend:* स्तुहीन्द्रं व्यश्ववदनूर्मिं वाजिनं यमम् RV. 8, 24, 22.

अनूला N. pr. eines Flusses in Kâçmîra Râǵa-Tar. 5, 112.

अनूवृज् (von वर्ज् mit अनु) m. f. (?) *ein Körpertheil in der Nähe der Rippen:* पार्श्वे आस्तामनुमत्या भगस्यास्तामनूवृजौ AV. 9, 4, 12.

अनूषर = ऊषर AK. 2, 1, 5, v. l.

अनृक्षर (3. अ + ऋक्षर) adj. *dornenlos,* von einem Wege RV. 1, 41, 4. 2, 27, 6. 10, 85, 23. von einem Lager 1, 22, 15. Vgl. Nir. 9, 32.

अनृच् (3. अ + ऋच्) adj. *liedlos:* ऋचा वनेमानृचः RV. 10, 105, 8. अनृक्साम Siddh. K. zu P. 5, 4, 74. Vop. 6, 75. *mit dem* Ṛgveda *nicht vertraut:* सहस्रं हि सहस्राणामनृचां यत्र भुञ्जते। एकस्तान्मन्त्रवित्प्रीतः सर्वानर्हति धर्मतः॥ M. 3, 131. तथानृचे (kann auch loc. von अनृच sein) हविर्दत्त्वा न दाता लभते फलम् 142.

अनृच (von 3. अ + ऋच्) adj. *mit dem* Ṛgveda *nicht vertraut* P. 5, 4, 74, Sch. माणवः 5, 4, 74, Vârtt. माणवकः Kâç. Vop. 6, 75. अध्येता Siddh. K. विप्रो ऽनृचो ऽफलः M. 2, 158. — Vgl. अनृच्.

अनृचक (wie eben) adj. *nicht aus* Ṛk *bestehend:* अनृचकं साम Kâç. zu P. 5, 4, 74.

अनृजु (3. अ + ऋजु) adj. *ungerade, unehrlich* AK. 3, 1, 46. H. 376. मा तुरग्रे अनृजोर्ऋणं वेः RV. 4, 3, 13. Nir. 2, 4. M. 4, 177. R. 1, 6, 8. 3, 67, 23. 4, 16, 36. (überall von Personen). अनृजुरूपायः पार्श्वम् P. 5, 2, 75, Sch.

अनृण (3. अ + ऋण) adj. f. आ *schuldlos* (sei es, dass die Schuld abgetragen worden oder dass sie gar nicht da gewesen ist) AV. 6, 117, 1. VS. 19, 11. Ait. Br. 1, 14. एष वा अनृणो यः पुत्री Citat aus der ved. Litt. bei Mallin. zu Ragh. 3, 20. M. 6, 94. Brâhmaṇ. 2, 7. Çâk. 17, 3. Mit dem gen. der Person oder des Gegenstandes, gegen die keine Schuld besteht: पितॄणामनृणः M. 9, 106. R. 2, 50, 3. 112, 6. शराणां धनुषश्चाहमनृणो ऽस्मिन्महावने। ससैन्यं भरतं हत्वा भविष्यामि 97, 31. दशरथप्रीतेरनृणम् Ragh. 12, 54.

अनृणता (von अनृण) f. *Schuldlosigkeit,* mit dem gen.: येन स्वामिप्रसादस्यानृणतां गच्छामः Pańkat. 70, 14. mit dem gen. des subj. und loc. des obj.: पितुश्चानृण्यता (l. अनृणता) धर्मे R. 2, 94, 17. Vgl. अनृण und अनृणत्व.

अनृणत्व (wie eben) n. *Schuldlosigkeit,* mit dem gen.: अनृणत्वाच्च कैकेय्याः (gegen K.) स्वर्गं दशरथो गतः R. 2, 112, 6. mit dem gen. des subj. und abl. des obj.: अनृणत्वं पितुर्धर्मात् R. Gorr. 2, 103, 17. (Schl. 2, 94, 17: पितुश्चानृण्यता [sic] धर्मे). Vgl. अनृण und अनृणता.

अनृणिन् (3. अ + ऋणिन्) adj. *schuldlos:* एकमप्यक्षरं यस्तु गुरुः शिष्ये निवेदयेत्। पृथिव्यां नास्ति तद्द्रव्यं यद्दत्त्वा सो ऽनृणी भवेत्॥ Âhnikat. im ÇKDr.

अनृत (3. अ + ऋत) 1) adj. अनृत oder अनृत, f. आ, *unwahr* (Gegens. सत्य); von einer Rede: यो मा पाकेन मनसा चरन्तमभिचष्टे अनृतेभिर्वचोभिः RV. 7, 104, 8. M. 6, 48. Sâv. 5, 98. R. 1, 2, 38. 3, 53, 18. Hit. I, 129. साक्ष्यम् M. 8, 93. 119. अनृताभिसंध Khând. Up. 6, 16, 1. समयं मानृतं कार्षीः R. 2, 12, 41. von Schriften M. 12, 96. धनम् *unrechtmässiges Gut* 4, 170. *der Unwahrheit ergeben:* पापासः सन्तो अनृता असत्याः RV. 4, 5, 5. तत एवानृतमात्मानं

कुरुते Khând. Up. 6,16,1. त्वामहं सत्यमिच्छामि नानृतम् R. 2,34,47. — 2) n. अनृत *Unwahrheit, Lüge, Betrug* (Gegens. ऋत und सत्य) AK. 1,1,5,22. 3,4,12.39. Trik. 3,3,147. H. 263. an. 3,237. Med. t. 78. अवांतिरतमनृतानि विश्वं ऋतेन मित्रावरुणा सचेथे ṚV. 1,152,1. ऋतं यो अग्ने अनृतेन हन्ति 10,87,11. स्वप्नश्चनेदनृतस्य प्रयोता 7,86,6. सत्यं वदिष्यामि नानृतम् AV. 4,9,7. सत्यानृते ṚV. 7,49,3. AV. 1,32,2. — ṚV. 1,23,22. 2,24,6. 35,6. 7,65,3. u. s. w. VS. 1,5. 6,17. 19,77. AV. 4,16,6. 6,61,2.3. 71,3. 12,3,52. Çat. Br. 1,1,1,1.4. 5,1,5,28. 6,3,1,34. 14,8,6,2. (= Bṛh. Âr. Up. 5,5,1.) Khând. Up. 6,16,1. M. 2,179. 3,41.229.230. 4,138.236.237. 8,14.36.82.101.104. 9,18. N. 8,19. 21,12. R. 1,7,12. 3,53,16. Viçv. 10,26. उच्चानृतानि च M. 5,145. ऋतानृते du. 1,29. साक्ष्ये ऽनृतं वदन् 8,97. 11,88. अनृतं च समुत्कर्षे *eine Unwahrheit in Betreff des hohen Ranges (sich fälschlich einen höhern Rang beilegen)* 55. हिरण्यार्थे ऽनृतम् *eine Lüge, ein falsches Zeugniss in Betreff von Gold* 99. भूम्यर्थे R. 4,34,15. Die beiden Begriffe auch componirt: पश्वनृत, गवानृत, अश्वानृत, पुरुषानृत, भूम्यनृत *ein falsches Zeugniss in Betreff von Vieh u. s. w.* M. 8,98.99. 9,71. R. 4,34,14—16. — Die *Lüge* personificirt ist ein Sohn Adharma's und der Hiṃsâ, Gemahl und Bruder der Nikṛti, Vater von Bhaja, Naraka, Mâjâ und Vedanâ, VP. 53. 56. सत्य *Wahrheit* und अनृत *Lüge* heissen R. 1,29,18. zwei *Geschosse*. Die Lexicographen (AK. 2,9,2. Trik. 3,3,147. H. 866. an. 3,237. Med. t. 78.) geben dem Worte अनृत noch die Bedeutung *Ackerbau*, im Gegensatz zu ऋत *Wahrheit*, wie M. 4,5. das *Aehrenlesen* bildlich genannt wird, weil dieses den ehrenhaftesten Lebensunterhalt des Brahmanen bildet. Im Manu kommt अनृत als bildliche Bezeichnung des *Ackerbaues* nicht vor, dieser heisst a. a. O. प्रमृत *gesteigerter Tod*. Dagegen wird der *Handel* (6.) सत्यानृत *Wahrheit und Lüge* genannt. Eine andere Erklärung hat Kuhn in Ind. St. I, 352. zu geben versucht; vgl. jedoch II, 397.

अनृतदेव (अनृत + देव) m. *falscher Spieler*: यदि वाहमनृतदेव आस मोघं वा देवाँ अप्यूहे अग्ने ṚV. 7,104,14. Sâj.: असत्यभूता देवा यस्य तादृशः. — Vgl. अक्षिदेव.

अनृतद्विष् (अनृत + द्विष् adj.) adj. *die Lüge verfolgend*, von den Âditja's ṚV. 7,66,13.

अनृतमय (von अनृत) adj. *lügenhaft*: °वाङ्मधुभिः Çâk. 68,13.

अनृतवाच् (अनृत + वाच्) adj. *lügnerisch* AV. 4,16,7. R. 1,6,15.

अनृतिन् (von अनृत) adj. *lügnerisch*, subst. *Lügner* M. 4,214. Jâǵn. 1,165. R. 1,6,10.

अनृतु (3. अ + ऋतु) m. *die unrechte Jahreszeit*: अनृतौ चाभ्रदर्शने M. 4,104. *die unrechte Zeit zum Beischlaf*: अनृतावृतुकाले च 5,153.

अनृशंस (3. अ + नृशंस) adj. f. आ *nicht grausam, milde*: तेषां यो ऽनृशंसतमः स्यात् Kâtj. Çr. 22,4,7. वत्सला चानृशंसा च त्वं हि नित्यं परेष्वपि R. 2,62,7. Davon nom. abstr. अनृशंसत्व 46,8. und अनृशंसता 3,58,42. 5,19,17. Vgl. आनृशंस्य.

अनेक (3. अ + एक) adj. f. आ *nicht ein*, d. i. *mehr als ein* P. 1,1,55. अनेकपितृकाणाम् Jâǵn. 2,120. यत्रानेकमात्रत्वं संभवति Kâç. zu P. 1,1,50. *viele*: वर्णाननेकान् Çvetâçv. Up. 4,1. 14. अनेकानि सहस्राणि M. 5,159. 9,261. Bhag. 11,24. R. 2,9,47. 94,15. 5,20,18. Viçv. 10,30. Hit. Pr. 9. 10,19. *mannichfach*: अनेककाम adj. Çat. Br. 4,6,9,23. तद्यात्मैको ऽप्यनेकश्च Jâǵn. 3,144. Am Anf. eines comp. vor einem Thätigkeitsbegriff in der Bedeutung eines adv.; vgl. अनेकज, अनेकप, अनेकविजयिन् Pañkat. III, 8.

अनेककृत् (अनेक + कृत्) *Vieles thuend*, ein Beiname Çiva's Çiv.

अनेकज (अनेक + ज) 1) adj. *mehr als ein Mal geboren*. — 2) m. *Vogel* Trik. 2,5,37. — Vgl. द्विज.

अनेकधा (von अनेक) adv. *vielfach*: जगत्कृत्स्नं प्रविभक्तमनेकधा Bhag. 11,13. चिच्छेदानेकधा — धनुम् R. 3,34,24. सा (गौः) तु वर्णैरनेकधा (sc. benannt) H. 1266. Vop. 6,57.

अनेकप (अनेक + प) 1) adj. *mehr als ein Mal trinkend*. — 2) m. *Elephant* AK. 2,8,2,2. H. 1217. — Vgl. द्विप.

अनेकलोचन (अनेक + लोचन) *vieläugig* (d. i. *dreiäugig*), ein Beiname Çiva's H. ç. 41.

अनेकवर्णसमीकरण (अनेक-वर्ण + समीकरण) n. *eine Gleichung mit mehr als einer unbekannten Grösse* (वर्ण *Buchstab*) Colebr. Alg. 186.

अनेकविध (अनेक + विधा) adj. f. आ *vielfältig, verschiedenartig* AK. 3,4,218.

अनेकशब्द (अनेक + शब्द) adj. *durch mehrere Wörter bezeichnet, synonym* Nir. 4,1.

अनेकशस् (von अनेक) adv. *zu wiederholten Malen* N. 23,9. Hip. 2,15. Indr. 1,25. R. 4,47,5. Pañkat. 243,7. Vop. 25,32.

अनेकाकिन् (3. अ + एकाकिन्) adj. *nicht allein, begleitet von*, mit dem instr. Çat. Br. 4,2,5,20—22.

अनेकान्त (3. अ + एकान्त) adj. *nicht allein und alles Andere ausschliessend*: स्यादित्यव्ययमनेकान्तवाचकम् । अनेकान्तं वदतीत्येवंशीलः स्याद्वादी H. 25, Sch. Davon nom. abstr. अनेकान्तत्व P. 6,1,7, Vârtt. 4.

अनेकान्तवाद (अनेकान्त + वाद) m. *Skepticismus* H. 861, Sch.

अनेकान्तवादिन् (अनेकान्त + वादिन्) m. 1) *Skeptiker*. — 2) *ein* Ǵaina H. 861, Sch. — 3) *ein* Arhant *bei den* Ǵaina's H. 25, Sch.

अनेकार्थ (अनेक + अर्थ) adj. *mehr als eine Bedeutung habend* (von Wörtern) Nir. 4,1. क्वचित्तथा क्वचिदन्यथा यः सो ऽनेकार्थः Suçr. 2,559,2.

अनेकार्थध्वनिमञ्जरी (अनेकार्थ-ध्वनि + मञ्जरी) f. Titel eines die vieldeutigen Wörter behandelnden Wörterbuchs Colebr. Misc. Ess. II, 20.

अनेकार्थसंग्रह (अनेकार्थ + संग्रह) m. Titel einer von Hemakandra verfassten Sammlung vieldeutiger Wörter H. an. 1,1.

अनेकीय von अनेक gaṇa उत्करादि.

अनेड (3. अ + एड *taub*) adj. *dumm* (sic!) H. ç. 91.

अनेडमूक (3. अ + एडमूक) adj. 1) = एडमूक *taubstumm* H. 348. Med. k. 223. — 2) *blind* (sic!) H. ç. 104. — 3) *böse* (शठ) Med. k. 223.

अनेद्य (3. अ + नेद्य von निद्) adj. *untadelig* Naigh. 3,8. die Marut ṚV. 1,87,4. 5,61,13. Indra 8,37,1. 6,19,4 (s. u. अनवद्य). In ṚV. 1,165,12: एवेदेते प्रति मा रोचमाना अनेद्यः श्रव एषो दधानाः । संचक्ष्या मरुतश्चन्द्रवर्णा अच्छान्त मे छदयाथा च नूनम् ॥ wäre nach Sâj. अनेद्यः श्रवः = अनन्तिकस्थं (also compar. für अनेदीयः) श्रवः, was keinen angemessenen Sinn giebt. Es ist wohl im Texte अनेद्याः oder अनेद्यश्रवः zu lesen.

अनेन (3. अ + एन) adj. *ohne buntes Gespann*: अनेनो वो मरुतो यामो अस्त्वनश्वश्चिद्यमजत्यरथीः ṚV. 6,66,7.

अनेनस् (3. अ + एनस्) 1) adj. *fehlerlos, irrthumlos, schuldlos:* नोषं णो यथा पुरानेनाः शूर मन्यसे RV. 1,129,5. प्रति यच्चष्टे अनृतमनेना अव द्विता वरुणो मायी नः सासत् 7,28,4. अव त्मनेना नमसा तुर इयाम् 86,4. Çat. Br. 3,8,2,7. M. 8,19. — 2) m. N. pr. ein Sohn Kakutstha's und Vater Pṛthu's Hariv. 669. VP. 361. Sohn Âju's (Âjus') Hariv. 1476. VP. 406 (vgl. विपाप्मन्). Sohn Kshemâri's (Kshemadhi's) VP. 390.

अनेनस्य n. nom. abstr. vom adj. अनेनस् Çat. Br. 3,9,4,17.

अनेमा = प्रशस्य Naigh. 3,8.

अनेहस् (3. अ + एहस् von ईह्) Uṇ. 4,223. nom. sg. अनेहा st. अनेहास् P. 7,1,94. Vop. 3,155.156. AV. 6,84,3. 1) adj. a) *ohne Nebenbuhler, unvergleichlich, unerreichbar:* इळामनेहसम् RV. 1,40,4. मन्त्रम् 6. स्तुभः 3,51,3. अनेहसं प्रतरणं विवक्षणं मध्वः स्वादिष्ठमीं पिब Vâlakh. 1,4. 2,4. एवो ष्व१स्मन्निर्ऋते ऽनेहा त्वमयस्मयान्वि चृता बन्धपाशान् AV. 6,84,3; vgl. VS. 12,63. von Agni RV. 3,9,1. von den Âditja 8,18,5. vom Wagen der Açvin 22,2. — 6,75,10. 8,45,11. 10,63,10. — b) *unbedroht, unbehindert:* यासि पथ्या (nach Prât.) अनेहसो पुरो यास्यरक्षसः RV. 1,129,9. 6,51,6. VS. 4,29. अनेहो दात्रमदितेरनर्वम् RV. 1,185,3. अनेहो मित्रार्यमन्नृवद्वरुण शंस्यम्। त्रिवरूथं मरुतो यन्त नश्छर्दिः 8,18,21. 5,65,5. 8,31,12. 58,16. 61,23. स्वादित्या अदितये स्यामानेहसः Çat. Br. 1,5,1,17. — 2) m. *Zeit* AK. 1,1,3,1. 3,4,26,196. H. 126.

अनैपुण (3. अ + नैपुण) n. = आनैपुण P. 7,3,30.

अनैश्वर्य (3. अ + ऐश्वर्य) n. = आनैश्वर्य P. 7,3,30.

अनो *nicht* Nilak. zu AK. 3,5,11. im ÇKDr.

अनोकह (3. अ + ओक - ह *verlassend*) 1) adj. *das Haus nicht verlassend.* — 2) m. *Baum* AK. 2,4,1,5. H. 1114. Çâk. Ch. 150,10. Ragh. 2,13.

अनोंकृत (3. अ + ओम् - कृत) adj. *nicht von der heiligen Silbe* om *begleitet:* स्रवत्यनोंकृतं पूर्वं (*vorn, am Anfange*) परस्ताच्च (*hinten, am Ende*) विशीर्यति M. 2,74.

अनोवाह्य (अनस् + वाह्य) adj. *auf einem Wagen zu fahren* Çat. Br. 1,1,2,6.

अन्त्, अन्तति *binden* Dhâtup. 3,24. Soll nach Kâçjapa nicht flectirt werden, Westr. — Vgl. अन्द्, इन्त्.

अन्त m. Uṇ. 3,85. Siddh. K. 249,b,15. m. n. 251,b,1. am Ende einer adj. Zusammens. f. आ M. 1,50. R. 1,5,1. 2,12,32. 5,18,35. 6,96,7. Kathâs. 3,77. mit angefügtem क (अन्तक) Trik. 2,1,5. 3,5,21. H. 242. Accent im comp. nach einer Praposition P. 6,2,180.181. 1) m. *Rand, Saum, Grenze, Endpunkt, Ende im Raume* H. 962. an. 2,157. दिवो अन्तेभ्यस्परि RV. 1,49,3. 92,11. 10,8,1. पृच्छामि त्वा परमन्तं पृथिव्याः — इयं वेदिः परो अन्तः पृथिव्याः VS. 23,61.62: उभावन्तौ *die beiden entgegengesetzten Horizonte* AV. 6,89,3. 13,2,6.13. अन्तान्वः प्रजा भक्षीष्ट *der Grenzen (des Landes d. h. des werthlosesten Theils) sollen eure Nachkommen theilhaftig werden* Ait. Br. 7,18. यं यमन्तमभिकामा (*nach welcher Grenze, nach welcher Gegend immer*) भवन्ति यं जनपदं च यं क्षेत्रभागं तं तमेवोपजीवन्ति Khând. Up. 8,1,5. 2,10. लङ्कायां विषयान्तेषु R. 3,61,24. गहनेषाश्रमान्तेषु *in an Einsiedeleien grenzenden Wäldern* 1,23. सागरान्तेषु *an den Ufern des Meeres* 6,9,18. तडागम् — पद्मोत्कर्षविचित्रान्तम् 3,15,6. आकाशान्ते (*vom Aether begrenzt*) निमग्नास्मि विवृते शोकसागरे 4,22,14. सागरान्त oder समुद्रान्त adj. f. आ *vom Meere begrenzt*, ein Beiwort der Erde 1,5,1. 2,12,32. 5,18,35. Kathâs. 3,77. चितां चन्दनकाष्ठान्ताम् R. 6,96,7. नेत्राणां रक्तान्तानाम् Sund. 3,27. 4,11. N. 24,16. R. 3,26,12. 52,34. 4,33,31. वनान्त *Saum eines Waldes* 2,30,14. 54,39. 4,37,9. 5,28,1. Megh. 24. मरुतीयमितः सेना सागराभा प्रदृश्यते। नास्यान्तमवगच्छामि मनसापि विचिन्तयन्॥ R. 2,84,2. सोमोपनहनस्य अन्तान् (*Gipfel*) Çat. Br. 3,3,2,18. Kâtj. Çr. 7,7,20. वस्त्रान्त *Zipfel eines Gewandes* R. 4,6,16. 5,21,20. N. 5,26. Çâk. 69,11. Amar. 2. Çṛṅgârat. 10. Vid. 131. अपाङ्गौ नेत्रयोरन्तौ AK. 2,6,2,45. H. 579. पादान्त *Fussende:* तेनापि पादान्तेनाक्रान्तः Pańkat. 167,17. पादान्ते विनिपत्य Sâh. D. 48,7. — 2) m. *Ende eines Gewebes, Zettelende, Leiste, Saum:* को वो वर्षिष्ठ आ नरो दिवश्च ग्मश्च धूतयः। यत्सीमन्तं न धूनुथ॥ RV. 1,37,6. या अकृन्तन्नवयन्याश्च तत्निरे या देवीरन्ताँ अभितो ऽददन्त AV. 14,1,45. ये अन्ता यावतीः सिचो य ओतवो ये च तन्तवः 2,51. — 3) m. *Nähe* H. an. 2,157. Vaiç. beim Sch. zu Çiç. 20,22. und Kir. 6,17. आन्तादा परावतः RV. 1,30,21. सा अग्नेरन्ते वृषलः पपाद 10,34,4. नाधीयीत श्मशानान्ते ग्रामान्ते M. 4,116. 11,78. Jâǵń. 2,162. जलान्ते 1,143. गङ्गाप्रपातान्तविरूढशष्पं गह्वरम् Ragh. 2,26. अन्ते *im Beisein, in Gegenwart* Çat. Br. 1,6,1,21. गोः 3,1,2,17. यां तु कुमारस्यान्ते वाचमभाषथास्तां मे ब्रूहि 14,9,1,8. (= Bṛh. Âr. Up. 6,2,5.) Khând. Up. 5,3,6. अन्योऽन्यामन्त्रणं यत्स्याज्जनान्ते तज्जनान्तिकम् Sâh. D. (1828) 177,18. अन्तम् am Ende eines comp. *bis zu:* प्रायणान्तमोंकारमभिध्यायीत (*bis zum Tode*) Praçnop. 5,1. उदकान्तमुपनीय मत्स्यम् Matsjop. 10. अवपातान्तमुपानीय (चापम्) R. 3,50,17. उदकान्तं स्निग्धो ऽनुगम्यते Çâk. Ch. 85,11. अन्तात् *von — her:* तमावर्तमानम् — वनान्तात् Ragh. 2,19. आ — अन्तात् *bis zu:* ओदकान्तात्स्निग्धो जनो ऽनुगन्तव्यः Çâk. 54,21. आमरणान्त adj. *bis zum Tode während* Hit. I, 180. — 4) m. n. *Ende, Ausgang* AK. 3,2,30. Trik. 3,3,145. H. 1459. Med. t. 2. अन्ते — आदौ Çvetâçv. Up. 4,1. नहि ते अन्तः शवसः परीणशे RV. 1,54,1. 52,14. न शत्रुरन्तं विविदद्युधा ते 7,21,6. अन्ताय बहुवादिनमनन्ताय मूकम् VS. 30,19. अन्तो हि यज्ञस्य समिष्टयजुः Çat. Br. 3,1,3,6. 5,2,2,19.21. 4,4,25. तदिदमन्तं भवति 1,9,2,14. 3,4,1,26. शम्यन्तं भवति 2,2,23. दुःखस्यान्तं भविष्यति Çvetâçv. Up. 6,20. जीवितस्यान्तः R. 2,9,50. जीवितान्तमुपागमत् Daç. 2,72. अहर्निशस्यान्ते M. 1,74. R. 1,46,15. Hit. I, 43. Ragh. 4,1. उभयोरपि (असतः सतश्च) दृष्टो ऽन्तस्त्वनयोस्तत्त्वदर्शिभिः Bhag. 2,16 (Schl.: *discrimen*). व्यसनानि दुरन्तानि M. 7,45. कथान्ते N. 22,4. Viçv. 2,12. सेकान्ते Ragh. 1,51. तृष्णेनास्त्यन्तो यस्य दर्शनात् AK. 3,2,2. एकस्य कष्टस्य न यावदन्तं गच्छाम्यहं पारमिवार्णवस्य Pańkat. II, 187. व्यसनं वर्धयत्येव तस्यान्तं नाधिगच्छति 195. अन्तं गम् Çâk. 139. (vgl. v. l.) bedeutet sowohl *sein Ende erreichen* als auch *mit Etwas zu Ende gelangen* (vgl. अन्तं या v. l. in der letzteren Bedeutung). अन्ते *zuletzt, am Schluss* Çâk. Ch. 155,14. Die Beziehungen von अन्त *Ende* am Ende eines adj. comp. zu dem vorangehenden Begriffe und zu dem Begriffe, mit dem das comp. verbunden wird (der 3te Begriff), sind mannichfach: a) der vorangehende Begriff bezeichnet speciell das *Ende* des 3ten Begriffs: भस्मान्तं (*schliesslich in Asche aufgehend*) शरीरम् Îçop. 17. — b) der vorangehende Begriff ist die Veranlassung, dass der 3te Begriff sein *Ende* erreicht: कलहान्तानि (*durch Streit ihr Ende erreichend*) हर्म्याणि कुवाक्यान्तं च सौहृदम्। कुराजान्तानि राष्ट्राणि कुकर्मान्तं यशो नृणाम्॥ Pańkat. V, 64. तदन्तं तस्य जीवि-

नम् Hit. I, 85. कोपनकारणम् । चयान्तं कथयित्वा Kathâs. 5, 44. — c) das *Ende* des vorangehenden und des 3ten Begriffs fallen zusammen: युगसहस्रान्तं (*nach Abfluss von 1000* Juga *sein Ende erreichend*) ब्राह्मं पुण्यमहर्विदुः M. 1, 73. त्रियोजनमहस्रान्तमधानं समर्नीत्य R. 6, 4, 14. — d) der 3te Begriff steht in genauer Verbindung mit dem *Ende* des vorangehenden Begriffs: प्राणान्तं दण्डम् *eine Strafe, die mit dem Ende des Lebens verbunden ist, Todesstrafe* M. 8, 359. ऋत्वन्तासु रात्रिषु *in den Nächten am Ende der Jahreszeiten* 4, 119. — 5) m. *Lebensende, Tod, Vernichtung* AK. 2, 8, 2, 85. 3, 4, 43. Trik. 3, 3, 145. H. an. 2, 157. Med. t. 2. Vaiģ. a. a. O. तथा नात्मनोऽन्तं तथा श्योमजीर्यन्ति Çat. Br. 5, 2, 2, 4. रामस्यान्तमनुप्रनेष्यति R. 5, 87, 26. दशरथान्ताय 2, 53, 14. ममान्यन्ते Çâk. 91, 13. Ragh. 1, 8. 2, 48. 12, 73. शरीरान्ते R. 6, 95, 25. आपद्यन्ते फलपाकान्ताः M. 1, 46. = AK. 2, 4, 1, 6. Vgl. अन्तकाल. — 6) m. *Lösung, Enthüllung, Entwirrung* (निश्चय) H. 1374. an. 2, 157. Vaiģ. a. a. O. सर्वेभ्यो मान्तेभ्य (Çaṁk.: प्रश्ननिर्णायवचनात्) उदैरत्नीत् Çat. Br. 14, 7, 1, 41. = Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 33. द्विकर्णिन्य नु मत्यस्य ब्रह्मार्ण्यन्तं न गच्छति Vet. 3, 11. 15, 3. सुगुप्तस्यापि दम्भस्य ब्रह्माप्यन्तं न गच्छति Pańkat. I, 222. *Abrechnung:* हन्त ते ऽनया कात्यायन्यान्तं करवाणि *ich will zwischen dir und* K. *eine Abrechnung machen* Çat. Br. 14, 5, 4, 1. 7, 3, 2. = Bṛh. Âr. Up. 2, 4, 1. 4, 5, 2. Dieselbe Bedeutung hat अन्त wohl auch in आद्यन्त, वेदान्त, सिद्धान्त. — 7) *Inbegriff, Gesammtheit:* कामान्त Vet. 21, 2. Hierher gehört vielleicht auch केशान्त und वनान्त. — 8) *Endsilbe, Endung, Auslaut* P. 6, 2, 92. 143. 8, 4, 20. गोत्रान्त *ein Patronymicum* AK. 3, 3, 40. (Colebr. 39.) अदन्त *auf ein kurzes a auslautend* 3, 6, 3. न्त्याद्यन्तकं पदम् H. 242. मात्रन्तकाः Trik. 3, 5, 21. — 9) *das letzte Wort einer Zusammensetzung:* °दौघिदुग्धन्नलान्तकाः Trik. 2, 1, 5. — 10) *Pause* Vop. 2, 43. — 11) *eine ungeheure Zahl:* अर्बुदैरर्बुदशतैर्मध्यैरन्तैश्च R. 4, 38, 55. Sch.: मध्यैर्मध्यदेशस्थैरन्तैर्देशप्रान्तस्थैः. Vgl. अन्त्य, wie vielleicht hier zu lesen ist. — 12) *Art* (स्वरूप) m. Med. t. 2. Vaiģ. a. a. O. n. Trik. 3, 3, 145. H. an. 2, 157. एतदन्तास्तु (*derartig*) गतयो ब्रह्माद्या मनुदाहृताः M. 1, 50. — 13) m. *Zustand:* एतावुभावन्तावनुसंचरति स्वप्नान्तं (*den Zustand des Schlafes*) च बुद्धान्तं (*den Zustand des Wachens*) च Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 18. 16. 17. Khând. Up. 6, 8, 1. R. 5, 27, 10. जागरितान्त (= बुद्धान्त) Kathop. 4, 4. नो चेदेनमदं (*das Meer*) स्थलान्तमद्यैव नेष्यामि Pańkat. 84, 10. Statt स्थलान्त finden wir ebend. 20: स्थलता. — 14) *das Innere:* युष्मदीयं च जलान्ते (*im Wasser*) गृहम् Pańkat. 208, 5. कूपान्तं (*in den Brunnen*) पतितः II, 86. कूपान्तमासाद्य 211, 24. Hierher gehört wohl auch काननान्तानि R. 4, 48, 14. und vielleicht auch वनान्ते Ragh. 2, 58. Vgl. अन्ततस् und अन्तर. — Die indischen Lexicographen geben अन्त noch folgende Bedeutungen: 15) m. = अध्यवसित Vaiģ. beim Sch. zu Kir. 6, 17 (zu Çiç. 20, 22: अस्यवसिते). = अवसित Çabdârn. beim Sch. zu Çiç. 4, 40 (st. समाप्तौ ist समाप्तौ zu lesen). — 16) adj. *nahe* Trik. 3, 3, 145 (lies अन्तिके st. अन्तिके). Med. t. 2. — 17) *lieblich, angenehm,* = रम्य Çabdârn. beim Sch. zu Çiç. 4, 40. = अतिमनोहर Viçva im ÇKDr.

अन्तःकरण (अन्तर् + करण) n. *das innere Organ, das Herz, der Geist* Trik. 1, 1, 111. H. 1369. सर्वेषु गात्रेषु महान्तःकरणेषु च R. 6, 82, 29. सतां हि संदेहपदेषु वस्तुषु प्रमाणमन्तःकरणप्रवृत्तयः (*die Regungen des Herzens*) Çâk. 21. अतः खलु मत्रान्तःकरणं ममान्तरात्मा प्रसीदति 98, 21. दयाईभावमाख्यातमन्तःकरणैर्विशङ्कैः (हरिणानाम्) Ragh. 2, 11. अन्तःकरणं त्रिविधम् (Sch.: बुद्ध्यहंकारमनांसि) Sâṁkhjak. 33. सान्तःकरणा (Sch.: अहंकारमनःसहिता) बुद्धिः 35. धीस्तु द्विधा मता । एकाहंकृतिरन्या स्यादन्तःकरणरूपिणी Bhâshâp. 6.

अन्तःकुटिल (अन्तर् + कुटिल) 1) adj. *inwendig gewunden.* — 2) m. *Muschel* Râģan. im ÇKDr.

अन्तःकृमि (अन्तर् + कृमि) *Wurmkrankheit* Verz. d. B. H. No. 975.

अन्तःकोटरपुष्पी v. l. für अण्डकोटरपुष्पी.

अन्तःकोप (अन्तर् + कोप) m. *innerer Groll* Amar. 82.

अन्तःकोश (अन्तर् + कोश) n. *der Raum einer Vorrathskammer, einer Truhe u. s. w.:* अन्तःकोशमिव ब्राह्मणो ऽपि नह्यामि ते भगम् AV. 1, 14, 4.

अन्तःपरिधि (अन्तर् + परिधि) adv. *innerhalb der Umzäunung* Kâtj. Çr. 25, 11, 34.

अन्तःपर्शव्य (von अन्तर् + पर्शु) adj. *an den Rippen befindlich* (sc. Fleisch) VS. 39, 8. Vgl. °पार्श्व्य.

अन्तःपवित्र (अन्तर् + पवित्र) *der innerhalb des Seihgefässes sich befindende* Soma Çat. Br. 4, 1, 2, 3.

अन्तःपशु (अन्तर् + पशु) adv. *zur Zeit, wo das Vieh sich im Stalle befindet; vom Abend bis zum Morgen* Kâtj. Çr. 4, 15, 14.

अन्तःपात (von पत् mit अन्तर्) 1) adj. *sich eindrängend, eingeschoben:* ते ऽन्तःपाताः (संधयः) RV. Prât. 4, 7. — 2) *ein in der Mitte der Opferstätte eingeschlagener Pflock* Çat. Br. 3, 5, 1, 1. 2, 2.

अन्तःपात्य (wie eben) = अन्तःपात 2. Kâtj. Çr. 8, 3, 7. 5, 29. 6, 26. 34. 15, 6, 22. 16, 7, 30. 8, 27. 17, 3, 17. 19, 1, 19. 2, 26. 26, 1, 2. 7, 2.

अन्तःपात्र (अन्तर् + पात्र) n. *der innere Raum eines Gefässes* (vielleicht *der hohle Leib*): अन्तःपात्रे रेरिहतीम् (अप्सरसम्) AV. 11, 11, 15.

अन्तःपादम् (von अन्तर् + पाद) adv. *innerhalb eines* Pâda (eines Verses) P. 8, 3, 103. अनन्तःपादम् 3, 2, 66.

अन्तःपार्श्व्य (von अन्तर् + पार्श्व) adj. = अन्तःपर्शव्य VS. 39, 9.

अन्तःपाल (अन्तर् + पाल) m. *Wächter des Palastes* (?) R. 2, 37, 25.

अन्तःपुर (अन्तर् + पुर) n. 1) *die im Innern der Stadt gelegene Burg des Königs* R. 2, 14, 28. 29. 16, 1. पुरस्यान्तःपुरस्य च 3, 42, 55. 5, 79, 10. — 2) *das im Innern der königlichen Burg befindliche Gynaeceum* AK. 2, 2, 11. मध्याह्ने भोक्तुमन्तःपुरं विशेत् M. 7, 216. भुक्तवान्विहरेच्चैव स्त्रीभिरन्तःपुरे सह 221. प्रविशेद्भोजनार्थं च स्त्रीवृतो ऽन्तःपुरं पुनः (am Abend) 224. bildet ein besonderes Gebäude: अन्तःपुरसमीपस्थे वने N. 1, 17. अन्तःपुरवनोद्याने (der Daitja's Sunda und Upasunda) Sund. 4, 5. das Gynaeceum von Râma's Mutter wird beschrieben R. 2, 20, 8. fgg. *Wohnung, Gemach der Frauen* überhaupt H. 727. अन्तःपुरं ततस्तस्य ब्राह्मणस्य — विवेश Brâhman. 1, 12. कन्यान्तःपुर Pańkat. 44, 11. स्वसुतान्तःपुरद्वारि Vid. 217. oben im Hause: उपर्यन्तःपुरे सा (राजतनया) च रत्नमित्यभिरूयते Kathâs. 3, 58. — 3) *die Bewohnerinnen des Gynaeceums:* अन्तःपुरप्रचार M. 7, 153. सर्वमन्तःपुरं तदा । हाहाभूतमतीवासीद्भृशं च प्ररुरोद ह ॥ N. 17, 30. pl.: कदाचिदस्मत्प्रार्थनामन्तःपुरेभ्यः कथयेत् Çâk. 30, 12. 13. ददाति वाचमुचितामन्तःपुरेभ्यो यदा 132.

अन्तःपुरचर (अन्तःपुर + चर) m. *ein im königlichen Gynaeceum angestellter Späher* R. 2, 78, 6.

अन्तःपुरजन (अन्तःपुर + जन) m. sg. *die Frauen im königlichen Gynae-*

ceum: अन्तःपुरजनश्चापि दृष्ट्वा शालामुपागताम्। मुमुदे ऽपूजयच्चैनाम् R. 1, 10, 35. राज्ञा — सभार्येण सराष्ट्रेण सान्तःपुरजनेन च 3,3. सान्तःपुरजनश्चैनं प्रपेदे 9, 68.

अन्तःपुराध्यक्ष (अन्तःपुर + अध्यक्ष) m. *Aufseher des königlichen Gynaeceums* H. 726.

अन्तःपुरिक (von अन्तःपुर) 1) m. = अन्तःपुराध्यक्ष H. 726, Sch. — 2) f. आ *eine Frau im königlichen Gynaeceum:* अस्मत्प्रार्थनामन्तःपुरिकाभ्यो निवेदयेत् Çâk. Ch. 41, 10. 11. (v. l. अन्तःपुरेभ्यः).

अन्तःपेय (von पा, पिबति mit अन्तर्) n. *das Einschlürfen, Trinken:* भीमा जिगीयुरन्तःपेयं सुरायाः RV. 10,107,9.

अन्तःप्रज्ञ (अन्तर् + प्रज्ञा) adj. *der das Erkennen nach Innen gerichtet hat* Mând. Up. 4.

1. अन्तर्क (von अन्त) *Rand, Saum* (eines Feldes) Çat. Br. 3,2,1,4.

2. अन्तक (von अन्त) 1) adj. *das Ende bereitend, den Tod bringend:* स रामो दारुणानिकृतस्ते ऽन्तको भवेत् R. 3, 46, 9. मार्गणैः — जीवितान्तकैः 25, 5. भये वा जीवितान्तके 4,6,10. देवान्तकनरान्तकौ (2 Rakshas) 6,69,14. तारकान्तकमत्पुत्र Kathâs. 1,41. — 2) m. *der Endemacher, der Tod* (häufig neben Mrtju personificirt): अन्तकाय मृत्यवे नमः AV. 8,1,1. तामन्तको मार्त्यवो अधोक् 13,2. 6,46,2. 19,9,7. VS. 30,7.18. 39,13. Kâthop. 1,26. नान्तकः तृप्यति सर्वभूतानाम् Pańkat. I,153. राक्षसानन्तकोपमान् R. 3, 25, 20. व्यात्ताननमिवान्तकम् 7, 8. परिवृतो भूतैर्देहवद्भिरिवान्तकः 6, 36, 6. अतिक्रुद्ध इवान्तकः ॥ यथा यमो यथा मृत्युर्यथा कालो यथा विधिः। हन्तास्मि राक्षसानद्य 3, 69, 19. 20. 4, 18, 10. 6, 30, 24. दण्डहस्तमिवान्तकम् 3, 32, 5. पाशहस्तमिवान्तकम् 43, 33. 6, 92, 46. त्रिजगत्प्रलयपशकः कृतान्तकार इवान्तकः Vet. 5, 1. मयि नान्तको ऽपि प्रभुः प्रहर्तुम् Ragh. 2, 62. काल इवान्तकः R. 3, 7, 9. 4, 14, 25. 5, 52, 9. Vgl. कालान्तक, यमान्तक, कालान्तकायम. AK. 1, 1, 1, 54. und H. 184. wird अन्तक als ein Name des Jama aufgeführt und M. 3, 87. scheint unter अन्तक geradezu Jama gemeint zu sein. — 3) N. pr. eines Schützlings der Açvin RV. 1, 112, 6. ein König aus der Çuńga-Dynastie Matsja-P. im VP. 471, N. 31 (v. l. आर्द्रक). LIA. II, 350. — Ueber अन्तक am Ende eines adj. comp. s. u. अन्त 8. 9.

अन्तकध्रुक् (अन्तक + द्रुह्) adj. *den Tod beleidigend, reizend:* नैतावदेनाअन्तकध्रुक् RV. 10, 132, 4.

अन्तकर (अन्त + कर) adj. f. आ *das Ende, den Tod bereitend* P. 3,2,21. अद्भुतं हि नृणां लोके दृष्टमन्तकरं भवेत् R. 5, 94, 11. gewöhnlich am Ende einer Zusammens.: जीवितान्तकर R. 4, 2, 14. Daç. 2, 54. f. आ R. 3, 43, 28. जीवनान्तकर 62, 10. शरीरान्तकर N. 3, 4. R. 6, 70, 32. दानवान्तकर 33.

अन्तकरण (अन्त + करण) adj. *das Ende, den Untergang bereitend:* राष्ट्रान्तकरणावेतौ द्वौ दोषौ पृथिवीक्षिताम् M. 9, 221.

अन्तकारिन् (अन्त + कारिन्) adj. dass. am Ende eines comp. H. 11.

अन्तकाल (अन्त + काल) m. *Todesstunde* Brh. Âr. Up. 4,3,38. Bhag. 2, 72. 8, 5. R. 3, 50, 23. 4, 17, 42.

अन्तकि (?) m. *Wind* H. ç. 171.

अन्तकृत् (अन्त + कृत्) 1) adj. *das Ende bereitend:* जीवितान्तकृत् R. 3, 67, 19. — 2) m. *Tod:* वर्जयेदन्तकृन्मर्त्यं वर्जयेदनिलो ऽनलम् R. 5, 23, 17.

अन्तकृद्दश (अन्तकृत् + दशन्) pl. °दशाः Titel des 8ten der 12 heiligen Bücher bei den Gaina's H. 244.

अन्तग (अन्त + ग) adj. *bis zu Ende gehend* P. 3,2,48. *vollständig vertraut mit Etwas*, am Ende eines comp.: बह्वृचं वेदपारगम्। शाखान्तगमथाध्वर्युं छन्दोगं तु समाप्तिकम् ॥ M. 3, 145. वेदान्तगः R. 6, 93, 30.

अन्तगति (अन्त + गति) adj. *zu Ende gehend, untergehend* Çat. Br. 3, 1, 2, 21.

अन्तगमन (अन्त + गमन) n. 1) *das mit-Etwas* (gen.) *-zu-Ende-Kommen, das Fertigwerden:* अनारम्भो हि कार्याणां प्रथमं बुद्धिलक्षणम्। प्रारब्धस्यान्तगमनं द्वितीयं बु° ॥ Pańkat. III, 130. — 2) *das-zu-Ende-Gehen, Sterben* AK. 3, 4, 155.

अन्तगामिन् (अन्त + गामिन्) adj. *zum Tode gehend, dem Tode geweiht* R. 6, 36, 72.

अन्तचर (अन्त + चर) adj. *an den Grenzen herumwandernd:* पृथिव्यन्तचराः (वानराः) R. 4, 40, 3. — Vgl. अन्तपाल.

अन्ततस् (von अन्त) adv. gaṇa आद्यादि. 1) *vom Ende (von den Enden) aus:* ता अस्याङ्गुलिभ्यो ऽध्यस्रवन्तो वा अङ्गुलयो ऽन्तत एवास्मात्ता आप आयन् Çat. Br. 7, 5, 2, 44. तद्यदाग्नावैष्णवं पुरोडाशं निर्वपन्त्यन्तत एव तद्देवानृध्नुवन्ति Ait. Br. 1, 1. — 2) *am Ende, Umkreise* (Gegens. मध्यतस्) AV. 14, 1, 64. — 3) *am Schlusse:* यज्ञस्य Çat. Br. 1, 6, 1, 8. *schliesslich* 4, 2, 2, 5. 6, 7, 4, 15. 13, 5, 4, 25. 14, 4, 2, 23. (= Brh. Âr. Up. 1, 4, 11.) 9, 2, 13. (= Brh. Âr. Up. 6, 3, 6.) Ait. Br. 2, 6. Khând. Up. 1, 2, 9. Taitt. Up. 2, 2. Kâtj. Çr. 7, 8, 11. Nir. 10, 26. M. 2, 62. 3, 86. 11, 119. N. (Bopp) 19, 34. R. 2, 35, 6. — 4) *in der letzten, schlechtesten Weise:* मुख्यतः — मध्यतः — अन्ततः Taitt. Up. 3, 10, 1. — 5) *innerhalb* (vgl. अन्त 14.): मधुघमणिमनामिकायां बध्नात्यन्ततो ह मणिर्भवति बाह्यतो ग्रन्थिः Kâuç. 76. Vgl. अन्तर् und अन्तर. — H. an. 7, 59. und Viçva im ÇKDr. geben अन्ततस् folg. Bedeutungen: 1) अवयवे, 2) उत्प्रेक्षायाम् (Viçva: संभावनायाम्), 3) पश्चमर्थे, 4) शासने.

अन्तपाल (अन्त + पाल) m. *Grenzwächter:* ये चान्तपालाः प्लवगाः R. 4, 28, 31. Mâlav. 8, 18. — Vgl. अन्तचर.

अन्तभाज् (अन्त + भाज्) adj. *am Ende* (eines Wortes) *stehend* RV. Prât. 1, 18.

1. अन्तम (von अन्त 3.) P. 6, 4, 149, Vârtt. 5. adj. *der nächste* Naigh. 2, 16. तनूपा अन्तमो भव RV. 6, 46, 10. आपिः 8, 45, 18. आ नो भज परमेष्वा वाजेषु मध्यमेषु। शिक्षा वस्वो अन्तमस्य 1, 27, 5. 5, 24, 1. 6, 45, 30. Uebertr. *innigst befreundet, zugethan, intimus:* भवा स्तोतृभ्यो अन्तमः स्वस्तये RV. 3, 10, 8. सुमेधिद्धा अन्तमा मदेम 6, 52, 14. 1, 4, 3. 165, 5. 3, 35, 8. 8, 13, 3. 33, 15. 53, 9. — Vgl. अन्तर.

2. अन्तम (von अन्त 4.) adj. *der letzte* Çat. Br. 6, 2, 1, 39.

अन्तर् (अन्तर् Uṇ. 5, 60.) gaṇa स्वरादि. Heisst Gati P. 1, 4, 65. (vgl. Vârtt.) wird mit einem verb. componirt Vop. 8, 21. Einfluss auf ein nachfolgendes न im comp. 22. 1) adv. *innen, innerhalb; zwischen durch; in's Innere, hinein* (Gegens. बहिस्): सम्यक्स्रवन्ति सरितो न धेना अन्तर्हृदा मनसा पूयमानाः RV. 4, 58, 6. वृकस्य चिद्वर्तिकामन्तरास्यादुवं शचीभिर्ग्रसिताममुञ्चतम् 10, 39, 14. एष हितो वि नीयते ऽन्तः शुभ्रावता पथा 9, 15, 3. 12, 7. 96, 7. VS. 12, 16. तं तु त्वा मा गिरिरन्तमुदकमन्तश्छेत्सीत् Çat. Br. 1, 8, 1, 6. अन्तरेव सन् 4, 1, 1, 19. यदन्तः करोति 14, 9, 1, 16. (= Brh. Âr. Up. 6, 2, 13.) Khând. Up. 5, 8, 1. स एषो (आत्मा) ऽन्तश्चरते Muṇḍ. Up. 2, 2, 6. R. 2, 5, 13. 5, 74, 29. Pańkat. I, 24. 220, 6 (विद्रुस्य). AK. 2, 2, 3. H. 1003. Ragh. 2, 32. Vid. 126. 143. 229. अन्तर्गलित *nach innen gefallen* Amar. 91. Sehr

häufig am Anf. eines comp.: अन्तर्बाष्प *innere Thränen* (Çák. 81, v. l.), oder *im Innern Thränen bergend* (Vikr. 78.), अन्तर्जलौघ *die im Innern (enthaltene) Wassermenge* Megh. 61. अन्तःशुद्ध *innerlich rein* 50. अन्तर्मदावस्थ *im Innern im Zustande der Wuth* Ragh. 2,7. Vgl. auch इ, गम्, धा, यम्, ली, हन् u. s. w. mit अन्तर्. — 2) praep. *a)* mit folg. oder vorang. loc. *innerhalb, in; zwischen; in — hinein:* कदा न्वन्तर्वरुणे भुवानि Ṛv. 7,86,2. त्रीणि व्रता विदथे अन्तरेषाम् 2,27,8. अन्तः सिन्धौ AV. 6,1,2. 5,11,8. Ṛv. 1,23,19. 7,11,3. VS. 12,15.39. 32,4. सो ऽयं पुरुषे ऽन्तः प्रविष्टः Çat. Br. 1,1,2,2. 14,8,10,1. (= Bṛh. Âr. Up. 5,9,1.) हिरण्मय्योर्ह कुश्योरन्तरवहित आस 3,6,2,9. अन्तरादित्ये Khând. Up. 1,6,6. अन्तः शरीरे Muṇḍ. Up. 3,1,5. अन्तर्हृदये Çat. Br. 14,5,1,17. (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,17.) 6,11,3. (= 4,2,3.) Khând. Up. 8,1,3. अन्तरात्मन् Çat. Br. 4,1,2,2. 14,5,3,6.8. (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,4.5.) Kathop. 4,1. आस्ये ऽन्तः Çat. Br. 14,4,1,9. = Bṛh. Âr. Up. 1,3,8. दहरो ऽस्मिन्नन्तराकाशस्तस्मिन्यदन्तस्तदन्वेष्टव्यम् Khând. Up. 8,1,1.2. उभे अस्मिन्द्यावापृथिवी अन्तरेव समाहिते 3. अन्तर्वेश्मनि M. 7,223. 8,69. अन्तर्निवेशने 7,62. R. 6,112,9. अन्तः पृथिव्यां सलिले दृश्यसे त्वं महोरगः 102,23. अन्तर्जले R. 1,40,13. 5,7,39.47. Jâģṅ. 3,302. Pańkat. 255,18. H. 1078. अन्तर्भूमौ *in der Erde* Arģ. 9,17. *in die Erde* 10,27. अन्तर्दारुणि Pańkat. I,37. नीतस्तमस्यन्तः Kathâs. 4,57. Verstärkt mit आ (vgl. अधि): यत्ते पवित्रमर्चिष्यग्ने विततमन्तरा Ṛv. 9,67,23. त्री ष पवित्रा हृद्यन्तरा दधे 73,8. Vgl. अन्तरा. In dieser Verbindung mit dem loc. ist अन्तर् streng genommen noch adv., das als nähere Bestimmung des vieldeutigen loc. auftritt. Vgl. die genau entsprechende Construction: अविद्यायामन्तरे (*in der Unwissenheit, im Innern,* d. i. *in der tiefsten Unwissenheit*) वर्तमानाः Muṇḍ. Up. 1,2,8. Kathop. 2,5. — *b)* mit folg. acc. *zwischen:* अन्तर्मही बृहती रोदसीमे Ṛv. 7,87,2. अन्तर्देवान्मर्त्यांश्च 8,2,4. मात स्थुर्नो अरातयः 10,57,1. 3,38,3. VS. 7,5. SV. II,5,1,4,7. — *c)* mit folg. oder vorang. gen. *in, innerhalb:* कूपस्यान्तश्चन्द्रमसो रश्मीन्पश्यन् Itih. bei Sâj. zu Ṛv. 1,105. तदन्तरस्य सर्वस्य तदु सर्वस्यास्य बाह्यतः VS. 40,5. = Îçop. 5. बहिरन्तश्च भूतानाम् Bhag. 13,15. चन्द्रमाः सर्वभूतानामन्तश्चरति साक्षिवत् N. 24,29. अन्तश्चरसि भूतानां सर्वेषां किल मारुत R. 1,34,18. त्वमग्ने सर्वभूतानामन्तश्चरसि साक्षिवत् Jâģṅ. 2,104. अन्तरीयं पदन्तर्वारिणास्तटम् AK. 1,2,2,8. यस्य अन्तःस्थानि (comp.!) भूतानि Bhag. 8,22. *in der Mitte:* लस्तको ऽस्यान्तः (धनुषः) H. 775. — *d)* am Ende eines comp. *in* (auf die Fragen *wo, wohin* und *wann*): अम्भोऽन्तः *im Wasser* Jâģṅ. 1,149. तदन्तः — एतत Vid. 144. मध्ये विन्ध्यान्तः Kathâs. 4,1. जरान्तर्गरितैः (*im Alter*) पत्रैः R. 3,22,25. सभान्तः साक्षिणः प्राप्तान् M. 8,79. कूपान्तः पतितः Pańkat. 222,2. नृपं प्रवेशयामास मठान्तः Vid. 44. *mitten in:* कारान्तर्माणः H. 650. *zwischen:* दन्तान्तराधिष्ठितम् M. 5,141. सप्तर्षिनागवीथ्यन्तः Jâģṅ. 3,187. वृक्षान्तरालोकितया ज्योत्स्नया Sâv. 5,106. चतुरष्टशतग्रामान्तः Trik. 2,2,4. कूर्परान्तः H. 591. तर्जन्यङ्गुष्ठान्तः 840. क्रियान्तः Vop. 5,34. *aus dem Innern heraus:* उत्पित्सवो ऽन्तर्नदभर्तुः (= समुद्रस्यान्तरभ्यन्तरात्) Çiç. 3,77. Ein solches comp. verbindet sich mit einem adj. verb. zu einem neuen comp.: घटान्तर्वर्तिभिः सक्तुभिः Pańkat. 253,2. अहं सदा शरीरान्तर्वासिनी ते सरस्वती Kathâs. 4,11. भूतानाम् — सर्वान्तश्चारिणाम् 5,25. ह्रस्वप्रत्याहारान्तःस्थे वर्णे P. 8,3,8, Sch. — *e)* nicht selten verbindet sich अन्तर् in mit dem regierten Worte zu einem comp. in der Bedeutung: *das Innere, der Zwischenraum von* (vgl. अन्तःकोश, अन्तरागार, अन्तर्दशाह u. s. w.), oder: *im Innern von — befindlich* (vgl. अन्तरग्नि), oder endlich als adv. (vgl. P. 4,3,60.): *im Innern von* (vgl. अन्तःपादम्, अन्तर्जानु). Ein solches adv. comp. verliert als erstes Glied eines neuen comp. das Flexionszeichen: अन्तर्जलचर *im Wasser gehend* R. 4,40,31. अन्तःसलिलस्थ *im Wasser stehend* Pańkat. 257,3. अन्तर्जलसुप्त Vid. 242. अन्तर्भूमिगत *in die Erde gegangen* Arģ. 9,8. Sund. 2,8. अन्तर्गलगत Pańkat. 265,10. अन्तर्भवनपतित Megh. 79. — Die indischen Lexicographen führen 3 Bedeutungen von अन्तर् an: 1) मध्ये H. 1538. an. 7,42 (अन्तर्). Med. avj. 70. Viçva im ÇKDr. — 2) प्रान्ते Viçva. — 3) स्वीकारे H. an. Med. Viçva. — Vielleicht in etym. Zusammenhange mit अन्त (vgl. die 14te Bed.); vgl. auch अन्तर, अन्तरा, अन्तरेण.

अन्तर (von अन्तर्) wird mit einem loc. componirt gaṇa शौण्डादि. 1) adj. f. आ gaṇa सर्वादि; Declin. P. 1,1,36. 7,1,76. Vop. 3,9.12.37. — *a)* *im Innern befindlich, der innere* (Gegens. बाह्य): नि हि षत्सदन्तरः पूर्वो अस्मत् Ṛv. 10,53,1. इदं वर्चः पर्जन्याय स्वराजे हृदो अस्त्वन्तरं तज्जुजोषत् 7,101,5. इन्द्र स्तोममिमं मम कृषा युजश्चिदन्तरम् *nimm mein Lob in dich auf* 1,10,9. ब्रह्मास्मन्तरं कृण्वे AV. 7,100. Ṛv. 10,82,7. 91,13. यदन्तरं तद्बाह्यम् AV. 2,30,4. न बाह्यं किं च न वेद नान्तरमेवायं पुरुषः Çat. Br. 14,7,1,21. (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,21.) य इमं च लोकं परं च लोकं सर्वाणि च भूतानि यो ऽन्तरो यमयति (vgl. अन्तर्यामिन्) 6,7,3.fgg. (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,1.fgg.) 6,6,2,16. 7,1,1,16. 2,4,30. Kâtj. Çr. 16,4,31. अन्तर आत्मा (Gegens. शारीर आ°) Taitt. Up. 2,3.4. यदा ह्येवैष एतस्मिन्नुदरमन्तरं कुरुते 7. कश्चनान्तरो धर्मः Sâh. D. 62,19. अन्तरे oder अन्तराः शाटकाः Kâç. zu P. 1,1,36. (Dies ist das अन्तरमुपसंव्याने oder परिधाने P. 1,1,36. AK. 3,4,189. H. an. 3,515. Med. r. 107. Vgl. अन्तरीय). — *b)* *nahe stehend, nahe angehörend, sehr befreundet* (Gegens. पर): न यत्परो नान्तर आदधर्षद्वृषण्वसू । दुःशंसो मर्त्यो रिपुः ॥ Ṛv. 2,41,8. यो नः सनुत्यो अभिदासदग्ने यो अन्तरो मित्रमहो वनुष्यात् 6,5,4.15,3. 62,10. 63,2. पायुरन्तरः 1,31,13. पुरोहितः 44,12.104,6. तदेतत्प्रेयः पुत्रात्प्रेयो वित्तात्प्रेयो ऽन्यस्मात्सर्वस्मादन्तरतरं यदयमात्मा Çat. Br. 14,4,2,19. (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,8.) = आत्मीय AK. 3,4,189. H. an. 3,515. Med. r. 107. अयमत्यन्तरो मम Bharata zu AK. im ÇKDr. सुमेधसामन्तरस्मै Vop. 3,37. Von Lauten und Wörtern: स्थाने ऽन्तरतमः P. 1,1,50. हकारस्य घकारो ऽन्तरतमः ÇKDr. सर्वस्य पदस्य स्थाने शब्दतो ऽर्थतश्चान्तरतमे द्वे शब्दस्वरूपे भवतः P. 8,1,1, Sch. — *c)* *angrenzend, anliegend* (?), mit dem abl.: अन्तरं वा उल्वं जरायुणो भवति तस्माद्वेषान्तरा (sc. मेखला) वाससो भवति Çat. Br. 3,2,1,11. कौशं वासः परिधापयति कौशं वा चण्डातकमन्तरं दीक्षितवसनात् (Sâj.: तस्माद्बहिःप्रदेशे । अन्तरशब्दो बहिर्योगे वर्तते; vgl. f.) 5,2,1,8. Kâtj. Çr. 7,3,26. 14,5,4. — *d)* *entfernt von* (?): रूपं शोकान्तरम् (Çaṅk.: = अशोकम्) Bṛh. Âr. Up. 4,3,21. An der entspr. Stelle Çat. Br. 14,7,1,22: रूपमशोकान्तरम् (Sch.: न विद्यते शोको ऽन्तरे मध्ये यस्य). — *e)* *verschieden von*, mit dem abl.: यः पृथिव्यां तिष्ठन्पृथिव्या अन्तरः (Çaṅk.: = अभ्यन्तरः, mit dem abl.!) Çat. Br. 14,6,7,7. (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,3.) यो ऽप्सु तिष्ठन्नद्भ्यो ऽन्तरः u. s. w. 8 — 31. (= Bṛh. Âr. Up. 4 — 23.) आत्मा स्वभावो ऽन्तरो ऽन्यो यस्य स आत्मान्तरः P. 6,2,166, Sch. *der andere:* उदधेरन्तरं पारं काङ्क्षमाणः R. 5,56,57. Vgl. अन्तर 2, *m.* — *f)* (*auf der Grenze, auf der Aussenseite befindlich.*) *der äussere* P. 1,1,36. AK. 3,4,189. H. an.

3,515. Med. r. 107. अन्तरे (oder अन्तरा) गृहा नगरबाह्याश्चाण्डालादिगृहा उच्यन्ते Kâç. zu P. 1,1,36. अन्तरायां पुरि Vârtt. अन्तरायै नगर्यै Vop. 3,9. 75. नमो ऽन्तरस्मा अमेधसाम् *dem, der nicht mit den Thoren ist,* Vop. 3, 37. Nach Sâj. würde auch noch Çat. Br. 5,2,1,8. (s. u. c.) hierher gehören. Vielleicht beruht aber die hier angegebene Bedeutung nur auf einem Missverständniss des बहिर्योगे P. 1,1,36. «In Verbindung mit बहिस्» könnte recht gut auch «da, wo अन्तर् als Gegens. von बहिस् erscheint,» bedeuten. — 2) n. *a) das Innere,* = मध्य AK. 3,4,189. H. 1460. an. 3,514. Med. r. 107. = अन्तर् H. an. 3, 515. मेघानामन्तरगताः सूर्यस्येव गभस्तयः R. 5, 83,7. जालान्तरगते भानौ यत्सूक्ष्मं दृश्यते रजः M. 8, 132. मङ्गोल्केव घनान्तरस्था Arg. 1, 2. अनङ्गेन शरीरान्तरचारिणा Hid. 4, 4. अस्मिन्वनान्तरे N. 12, 76. वृक्षान्तरगतं कपिम् R. 5, 31, 9. कल्पलतान्तरेषु Çâk. 164, v. l. पटान्तरेण (v. l. पटान्तेन, vgl. 37, 2, v. l.) मुखमावृत्य 69, 11, v. l. इत्यन्योऽन्यविलक्षदृष्टिचतुरे तस्मिन्नवस्थान्तरे Amar. 20. Folgt als Appos.: अविद्यायामन्तरे वर्तमानाः Kathop. 2, 5. Mund. Up. 1, 2, 8. मन्युमुनिम् — क्रोधो नान्तरमाविशत् Viçv. 15, 3. पौरुषं अय शोकस्य नान्तरं दातुमर्हसि *du darfst nicht der Trauer den Eingang gestatten* R. 4, 6, 13. अन्तरम् *hinein:* सुसूक्ष्मेणापि रन्ध्रेण प्रविशत्यन्तरं रिपुः Pankat. II, 42. प्रविशान्तरम् Kathâs. 4, 50. अन्तःपुरान्तरम् 3, 39. स्तोकमन्तरं गत्वा Çâk. 8, 9. गत्वा कक्षान्तरं त्वन्यत् *in ein anderes Gemach* M. 7, 224. जलाशयान्तरं गच्छामि Hit. 39, 8. स तामन्तःपुरान्तरं प्रावेशयत् Vid. 117. 103. अन्तरात् *aus — heraus:* ततस्ते वानराः सर्वे प्राकारपरिखान्तरात्‌ ॥ निर्ययुः R. 4, 31, 26. अन्तरे *in:* वनान्तरे R. 3, 39, 39. काननान्तरे 5, 3, 4. अथैनं दृशभिर्बाणैः प्रत्यविध्यत्स्तनान्तरे 3, 34, 26. तदन्तरे *darin* Kathâs. 3, 35. भुवो ऽन्तरे H. 985. *hinein:* प्रविश्यान्तरे Vid. 144. तां स प्राक्षिपत्पञ्जरान्तरे Pankat. III, 44. वासकान्तरे भुजम् — न्यवेशयत् Vid. 213. — *b) Loch, Oeffnung* H. 1364. an. 3, 514. तस्य बाणान्तरेभ्यस्तु बहु सुस्राव शोणितम् R. 3, 35, 84. तथाप्यद्य करिष्यामि कामबाणाकृतान्तरम् (मुनिम्) Brahma-P. in LA. 53, 13. (Lassen gegen das Versmaass: कृता°). — *c) das Innere, der Kern einer Sache, Inhalt:* अत्रान्तरं ब्रह्मविदो विदित्वा Çvetâçv. Up. 1, 7. किं त्वद् वृद्धो दूराध्वयोर्भाषान्तरं सम्यग्न शृणोमि Pankat. 167, 6. — *d) Seele, Herz* (अन्तरात्मन्, Colebr.: *the supreme soul*) AK. 3, 4, 189. Med. r. 107. — *e) Zwischenraum* AK. 3, 4, 189. H. an. 3, 514. Med. r. 107. सरस्वतीदृषद्वत्योर्यदन्तरम् M. 2, 17. तयोरेवान्तरं गिर्योरार्यावर्तं विदुर्बुधाः 22. न च्यविष्टं तयोर्गात्रे बभूवाङ्गुलमन्तरम् R. 6, 20, 22. रूपाणां नान्तरं ह्यासीत्पदाद्विचलितुं पदम् Arg. 9, 6. द्यावापृथिव्योरिदमन्तरं हि व्याप्तं त्वयैकेन Bhag. 11, 20. मूषकैः । कृते ऽन्तरे *wenn Mäuse dazwischen gelaufen sind* Jâgn. 1, 147. सुविभक्तान्तरद्वारां (पुरीं) R. 1, 5, 8. कर्मान्तरे *in den Zwischenräumen einer Opferhandlung* 13, 21. क्रियान्तरे *bei einer Unterbrechung der Handlung* P. 3, 4, 57. अभ्रयोगान्तरेषु R. 2, 1, 9. संवत्सरादन्तराद्वा *in einem Jahre oder im Zwischenraume,* d. h. *vor Ablauf desselben* Suçr. 2, 79, 19. स पर्वसंधिः प्रतिपत्पञ्चदश्योर्यदन्तरम् AK. 1, 1, 2, 7. H. 149. स्थित्वा किंचित्क्षणान्तरम् *eine kleine Weile* R. Gorr. 2, 114, 12. ततो ऽहं विपुलं कायं संक्षिप्य निमिषान्तरात् 5, 56, 59. क्षणान्तरे *nach einer Weile* Kathâs. 21, 52. Vid. 188. तत्र — भक्षणायोपस्थितस्यान्तरे *während du dich daran machst ihn zu verzehren* Pankat. 183, 3. एतस्मिन्नन्तरे *inzwischen, unterdessen, mittlerweile* R. 1, 14, 24. 31, 9. 5, 56, 9. 6, 8, 37. Pankat. 165, 14. = तस्मिन्नन्तरे Itih. bei Rosen zu ṚV. 6, 5. = अत्रान्तरे Pankat. 40, 21. 62, 12. Hit. 43, 19. Vid. 28. 154. = तत्रान्तरे Pankat. 57, 25. अन्तरम् *zwischen* (auf die Frage *wohin*): यदि चैतस्य — बाह्वोर्नाग्याह्यमन्तरम् । प्रविशामि N. 21, 10. मह्यामहन्तरमागतः Hid. 4, 4. ब्राह्मणानामन्तरमपक्रान्तः Pankat. 198, 1. अन्तरे *dazwischen:* वानस्पत्यानि चान्यानि अन्तरे ऽपि व्यधापयन् R. 6, 96, 13. *unterweges:* न खल्वन्तरे (v. l. अन्तरा) दृष्टा त्वया देवी Çâk. Ch. 136, 3. *zwischen* AK. 3, 5, 10. H. 1538. mit dem gen. oder am Ende eines comp.: चतुर्थैवान्तरे भ्रुवोः (कृत्वा) Bhag. 5, 27. अस्य खलु ते वाणपातवर्तिनः कृष्णसारस्यान्तरे तपस्विन उपस्थिताः Çâk. 6, 14. भुजान्तरे — विदलीकृतः R. 3, 57, 22. Çâk. 145. Ragh. 2, 20. H. 574. 1109. नभोनभस्ययोः — इवान्तरे Ragh. 12, 29. *unter:* श्रावयोरन्तरे ज्ञातः H. 1538, Sch. Vgl. अन्तरेण. — *f) Periode* AK. 3, 4, 189. H. an. 3, 514. Med. r. 107. सप्तैते मनवः — स्वे स्वे ऽन्तरे सर्वमिदमुत्पाद्यापुश्चराचरम् M. 1, 63. Vgl. मन्वन्तर. — *g) Zwischenglied, was sich zwischen zwei Gegenständen befindet:* स धुर्यो वै परिस्पन्दन्युगचक्रान्तरं यथा R. 2, 14, 12. एकान्तर adj. *durch ein Zwischenglied getrennt* M. 10, 13. द्व्येकान्तरासु (*vom Manne durch ein oder zwei Zwischenglieder getrennt*) जातानाम् 7. एकान्तरमामन्त्रितम् *ein durch ein zwischenliegendes Wort getrennter Vocativ* P. 8, 1, 55. द्वन्द्वम् — ब्रह्मैकान्तरम् *ein Paar, das nur durch eine Generation von* Brahman *getrennt ist,* Çâk. 186. Ein solches adj. comp. ist oxytonirt P. 6, 2, 166. — *h) Entfernung, Strecke:* अल्पान्तरगतानां तु श्रुत्वा तेषां वचः R. 4, 18, 17. महदन्तरम् । जगाम पुरुषव्याघ्रः 2, 49, 1. अथ तौ समतिक्रान्तौ क्रोशमात्रान्तरेण 3, 74, 20. प्रापयामास स योजनशतान्तरम् । उज्जयिन्याः समीपे तं राजानम् Vid. 34. पदान्तरे *in der Entfernung von einem Schritte* Çâk. 12, 7. 13. 41, 8. 45, 2. व्यामो बाह्वोः सकरयोस्ततयोस्तिर्यगन्तरम् AK. 2, 6, 2, 38. अथ यावत्किंचिदध्वनो ऽन्तरं गच्छति Pankat. 169, 23. प्रयातस्य कथंचिद्दूरमन्तरम् Kathâs. 5, 80. प्रयातो किंचिदन्तरम् 4, 38. अन्तरगत *fern weilend* Kir. 7. — *i) Entfernung, Abwesenheit:* तस्यान्तरं च विदित्वा R. 1, 48, 17. रक्षसामन्तरप्रेप्सी 5, 9, 46. तामन्तरमासाद्य राक्षसीनां वराङ्गना । अब्रवीन्मां ततः सीता 66, 20. — *k) der Abstand zwischen zwei Dingen, Unterschied* AK. 3, 4, 189. H. an. 3, 514. Med. r. 107. सुराष्ट्रसौवीरकयोर्यदन्तरं तदन्तरं वै तव राघवस्य R. 3, 53, 56. 57. तदन्तरं ते रघुनन्दनस्य च 58. क्षेत्रक्षेत्रज्ञयोरेवमन्तरम् Bhag. 13, 34. उभयोः पश्यतान्तरम् Hit. I, 60. शरीरस्य गुणानां च दूरमत्यन्तमन्तरम् 43. प्रधानपुरुषान्तरं (*zwischen dem* प्र° *und dem* पु°) सूक्ष्मम् Sâmkhjak. 37. *Unterschied im Betragen gegen Jmd* (loc.): यथा सौम्य न मातृषु ममान्तरम् । भूतपूर्वं विशेषो वा तस्या मयि सुते ऽपि वा ॥ *dass von meiner Seite früher kein Unterschied im Betragen gegen die verschiedenen Mütter bestand, und von ihrer Seite auch kein Unterschied in Bezug auf mich und ihren Sohn* R. 2, 22, 17. — *l) Rest* (mathem.) Colebr. Alg. 5. 171. — *m) Verschiedenheit, ein Anderes,* am Ende eines comp.: शाखान्तरमुपेयिवान् *zu einer anderen Schule übergegangen* Viçv. 8, 2. देशान्तरस्थ *in einem andern Lande befindlich* M. 5, 78. स्थानान्तरं गन्तुमिच्छामि Hit. 25, 15. जन्मान्तर *eine andere, frühere Geburt* Çâk. 99. जन्मान्तराणि *frühere Geburten,* दशान्तराणि *frühere Zustände* Hit. I, 201. प्रत्ययान्तरम् *ein anderes Suffix* P. 4, 1, 93, Sch. पक्षान्तरे *im andern Falle, sonst* Kâç. zu P. 1, 2, 36. भवान्तरे *im andern, zukünftigen Leben* AK. 3, 5, 8. नानादिग्देशान्तरादागत्य Hit. 9, 4, v. l. für नानादिग्देशादागत्य. Pleonastisch auch mit dem gleichbedeutenden अन्य verbunden: अन्यत्स्थानान्तरं गत्वा Pankat. 22, 14. अन्यमार्गान्तरेणागत्य

199, 17. — n) *Eigenthümlichkeit*, *Besonderheit:* व्रीह्यन्तरे ऽप्यणुः Aṇu *bezeichnet ein besonderes Korn* Trik. 3,3,120. प्रेतः प्राण्यन्तरे (*ein besonderes lebendes Wesen*) AK. 3, 4, 62. प्रासङ्गो युगान्तरम् H. 757. मीनो राश्यन्तरे Trik. 3, 3, 251. पक्षो — संख्यान्तरे 299. वेणुः — नृपान्तरे 138. भावः — अभिनयान्तरे 419. कस्मिंश्चित्कारणान्तरे *bei einer besonderen Veranlassung* N. 13,34. = कारणान्तरे R. 3,54,4. कारणान्तरात् *aus einer besonderen Ursache* 4,9,28. आत्मदशान्तरेषु *in ihren besondern, speciellen Zuständen* Çâk. 77. — o) *Gelegenheit* (अवसर) AK. 3,4,189. H. 1509. an. 3,514. Med. r. 107. एतस्मिन्नन्तरे *bei dieser Gelegenheit* R. 5,31, 32. = अत्रान्तरे Hit. 7, 20. Çâk. 59. यावत्त्वामिन्द्रगुरवे निवेदयितुमन्तरान्वेषी भवामि 101, 11. स्थितो ऽहमिदमन्तरम्। सुग्रीवस्य नदीनां च प्रसादं प्रतिपालयन्॥ R. 4, 27, 19. तदन्तरमहं लब्ध्वा 1, 46, 23. तेन शब्देन (wodurch der in eine Gazelle umgewandelte Râma sich verräth) रक्षोभिर्लब्धं हि ध्रुवमन्तरम् 3,64,12. एतदन्तरमासाद्य 52,4. Pańkat. 63,3. विश्रमान्तरमासाद्य *zum Ausruhen* R. 6, 82, 2. कालान्तरापेक्षिन् *die gelegene Zeit beachtend* Pańkat. III, 236. अन्तरप्रेप्सु R. 4,5,3. चिन्तयित्वा दशग्रीवः क्षिप्रमन्तरमात्मनः (*die sich ihm darbietende Gelegenheit*) 3,52,8. सारणस्यान्तरं *die von S. dargebotene Gelegenheit*) दृष्ट्वा — शुको रावणमब्रवीत् 6,4,1. — p) *was dem Gegner Gelegenheit zum Angriff giebt*, *schwache Seite*, *Blösse:* असकृद्भिर्ममामित्रैर्नित्यमन्तरदर्शिभिः R. 4, 32, 4. परस्यान्तरदर्शिना 6, 89, 18. तस्यान्तरमथो दृष्ट्वा 18, 46. अथास्य (mit अन्तरम् zu verbinden) द्वादशे वर्षे ददर्श कलिरन्तरम् N. 7, 2. हनूमतो वेत्ति न राक्षसो ऽन्तरं न मारुतिस्तस्य च रक्षसो ऽन्तरम् R. 5,44,9. जिज्ञासन्तौ वीर्यमन्योऽन्यस्यान्तरैषिणौ 4,60,10. So fasst Bharata छिद्र AK. 3, 4, 189. auf, da er als Beispiel anführt: प्रहरेदन्तरे रिपुम् ÇKDr. Med. r. 107. führt gleichfalls छिद्र als eine Bedeutung von अन्तर auf. — q) *Stellvertretung:* उरगत्वग्ब्रह्मसूत्रान्तरः *der eine Schlangenhaut an Stelle der Brahmanenschnur trägt* Çâk. 170, v. l. — r) *Bürgschaft* P. 3,2,179. अन्तरे च तयोर्यः स्यात् Jâgń. 2, 239. तेन तव विद्रूपकारणार्थे जन्मसुकृतमन्तरे धृतम् *er leistet mit dem Kapital der guten Werke seiner Existenz* (das er auf dich zu übertragen bereit ist) *Bürgschaft* Pańkat. 213,24 (Z. 19. ist जन्मसुकृतम् gleichfalls zu verbinden). — s) *Rücksicht* (तादर्थ्य) AK. 3,4,189. H. an. 3,514. Med. r. 107. न चैतदिष्टं माता मे यदवोचन्मदन्तरम् (Gorr. 2,99,21: मदन्तरे) R. 2,90, 16. मदन्तरे *aus Rücksicht zu mir*, *meinetwegen* 16,15. Draup. 5, 15. Vgl. अन्तरेण 2, f. — Die Bedeutung अन्तर्धि (AK. 3,4,189. H. an. 3,515. Med. r. 107.) gehört zu अन्तर्, da Bharata zu AK. im ÇKDr. als Beispiel anführt: पर्वतान्तरितो रविः. Bei विना (AK. und Med. a. a. O. H. an. 3,514.) hat man an अन्तरेण (s. d.) gedacht.

1. अन्तरग्नि (अन्तर् + अग्नि) m. *das innere Feuer*, *Verdauungs-*, *Assimilationskraft* Suçr. 2,181,2. 506,12. 523,3.

2. अन्तरग्नि (wie eben) adj. *im Feuer befindlich* Kauç. 88.

अन्तरङ्ग (अन्तर् + 3. अङ्ग) adj. 1) *innerlich* (Gegens. बहिरङ्ग) Madhus. in Ind. St. I, 20, 10. — 2) *nahe stehend*, *verwandt* (आत्मीय, स्वसंपर्क): चरमगिरिकुरङ्गीशृङ्गकण्डूयनेन स्वपिति सुखमिदानीमन्तरङ्गः कुरङ्गः। Kâlid. im ÇKDr. Kann hier nicht अन्तरङ्ग *mit eingezogenen*, d. h. *mit ansichgezogenen Gliedern* bedeuten? — 3) *im Thema* (3. अङ्ग 7.) *befindlich*, *stattfindend* (Gegens. बहिरङ्ग): एकदेशस्वरो ऽन्तरङ्गः P. 8,2,6, Vârtt. 1. अन्तरङ्गो विसर्जनीयः P. 8,3,15, Vârtt. 2, Sch. कार्यमन्तरङ्गम् Siddh. K. zu P. 8, 3, 74. Davon nom. abstr. अन्तरङ्गत्व P. 7,2,98, Sch. Siddh. K. zu P. 6,1,135.

अन्तरचक्र (अन्तर + चक्र) n. term. techn. bei der Beobachtung des Vogelfluges Varâh. Bṛh. S. Cap. 86. im Verz. d. B. H. 249.

अन्तरण (eine Verkürzung von अन्तरयण, wie अस्तमन von अस्तमयन) n. हविरन्तरणे Kâtj. Çr. 25,5,15.

अन्तरतस् (von अन्तर) 1) adv. *im Innern:* तेन पूतिरन्तरतः Çat. Br. 1,1,2, 1. 3,1,2,10. 2,18. तस्मादेतदुभयमलोकमन्तरतो ऽलोकमा हि योनिरन्तरतः (Röer: अन्तरः) 14,4,2,11. (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,6.) अस्थीन्यन्तरतो दारूणि 6,9,32. (= Bṛh. Âr. Up. 3,9,28.) तृणमन्तरतः कृत्वा रावणं वाक्यमब्रवीत् R. *im Herzen einem Grashalm gleich achtend* (*verachtend*) R. 3,62,1. — 2) praep. *innerhalb*, mit dem gen.: एषां लोकानामन्तरतश्च बाह्यतश्च दिशः Çat. Br. 6,5,2,7.

अन्तरदिशा (अन्तर + दिशा) f. *Zwischengegend* (der Windrose) VS. 24, 26. — Vgl. अन्तरादिश्, अन्तर्देश.

अन्तरपूरुष (अन्तर + पूरुष) m. *der innere Mensch*, *die Seele:* तांस्तु (पापकृतः) देवाः प्रपश्यन्ति स्वस्यैवान्तरपूरुषः M. 8,85.

अन्तरप्रभव (अन्तर + प्रभव) m. *eine dazwischen entstandene Kaste*, *eine Mischlingskaste:* सर्ववर्णानां यथावदनुपूर्वशः। अन्तरप्रभवानां च धर्मान्नो वक्तुमर्हसि॥ M. 1, 2.

अन्तराय (von इ mit अन्तर्) m. *Hinderniss:* कर्मण एव अनन्तरायाय Çat. Br. 7,1,2,23.

अन्तरयण (wie eben) n. P. 8, 4, 25. अन्तरयणं वर्तते, अ° शोभनम् Sch. *Untergang*, *das Verschwinden*.

अन्तरयन (अन्तर् + अयन) m. N. (?) einer Gegend P. 8,4,25. अन्तरयनो देशः Sch.

अन्तरवयव (अन्तर् + अवयव) m. *ein innerer Theil* P. 5,4,62, Sch.

अन्तरस्थ (अन्तर + स्थ) adj. *innerlich:* अन्तरस्थैः गुणैः Pańkat. I, 252. Vgl. u. 2. अन्तर a.

अन्तरा (अन्तर् + आ; vgl. u. अन्तर् 2, a, am Ende) gaṇa स्वरादि. 1) adv. a) *mitten inne*, *darin*, *dazwischen* (Gegens. बहिस्): अब्रामन्तरादरात् (बहिर्निर्मन्त्रयामहे) AV. 9,13,9. असिंश्चाद्धिरण्यं लोके ऽन्तरा 10,7,28. 11,10,34. ṚV. Prât. 4,6. Nir. 2,10. प्रादेशो ऽन्तरा (Sch.: अन्तरालं भवति) Kâtj. Çr. 5,3,10. पोलिन्दास्त्वन्तरा (so zu trennen) दण्डाः H. 878. पशुमण्डूकमार्जारश्वसर्पनकुलाखुभिः। अन्तरागमने *wenn sie dazwischen durchgehen* M. 4,126. Kâtj. Çr. 25,4,17. अन्तेत्रे बीजमुत्सृष्टमन्तरैव (*darin*) विनश्यति M. 10,71. अन्तराभवसत्त्वे — गन्धर्वः AK. 3,4,135. *hinein:* स्तोकमन्तरा गत्वा Çâk. 8,9, v. l. für अन्तरम्. अन्तरा स्था *sich dazwischenstellen*, *sich entgegensetzen:* तत्र यद्यन्तरा मृत्युर्यदि सेन्द्रा दिवौकसः। स्थास्यन्ति तानपि रणे काकुत्स्थो निहनिष्यति॥ R. 5,34,5. — b) *auf dem Wege*, *unterweges:* क्षिप्रमुत्पततो मन्ये सीतामादाय रक्षसः। प्रच्युता रावणस्याङ्कादन्तरा पतिता भुवि॥ R. 5,15,27. अप्राप्ते योजनशते नान्तरा (so zu trennen) स्थेयमित्युत (प्रतिज्ञातम्) 7,54. अथाश्रमं समन्विष्य अन्तरा रघुनन्दनः। परिपप्रच्छ सौमित्रिम् 3,66,1. 20,1. Jâgń. 2,107. Çâk. 90,10. Mâlav. 8,18. — c) *in der Nähe* H. an. 7,58. Med. avj. 70. यदन्तरा परावतमर्वावतं च हूयसे। इन्द्रेह तत आ गहि ṚV. 3,40,9. न ह्यद्यामः पुनर्ज्ञातु धार्मिकं राममन्तरा (*in unserer Nähe*, *unter uns*) R. 2,57,13. — d) *beinahe:* तत्र चाप्याववपद्धन्तुस्तव जीवितमन्तरा R. 2,11,17. — e) *in der Zwischen-*

zeit: नाद्याच्च तथान्तरा M. 2, 56. Jâgn. 3, 20. — *f) zwischen durch, dann und wann* Kathâs. 21, 11. — *g) für eine Zeitlang, nur inzwischen:* एष वच्यन्तरा शापो भविष्यति महाबल R. 3, 8, 13. — 2) praep. mit dem acc. P. 2, 3, 4. Vop. 5, 7. *a) zwischen* AK. 3, 5, 10. H. 1538. an. 7, 58. Med. avj. 70. mit dem loc.: सुमन्त्रस्य बभूवात्मा चक्रयोरिव चान्तरा R. 2, 40, 44. अन्तरा वेदिमध्यस्थारण्योरिव Ragh. 12, 93. पाद्योः शकटं चक्रान्तरेरावुदूखलम् R. 6, 96, 13. Sâh. D. 76, 8. mit folgend. acc.: अन्तरा दंपती ṚV. 10, 162, 4. अन्तरा द्यावापृथिवी VS. 13, 25. 29, 6. AV. 3, 15, 2. 4, 16, 5. 5, 20, 7. Çat. Br. 14, 6, 9, 3. (= Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 3.) यदन्तरा प्रयाजानुयाजान् 1, 8, 1, 9. यदन्तरा पितरं मातरं च Bṛh. Âr. Up. 6, 2, 2. R. 4, 43, 51. P. 2, 3, 4, Sch. AK. 3, 4, 52. H. 613. 1538, Sch. mit vorang. acc.: तान्स्पर्धमानान्गायत्र्यन्तरा तस्थौ Çat. Br. 1, 4, 1, 34. 3, 7, 1, 12. ते (नामरूपे) यदन्तरा तद्ब्रह्म Khând. Up. 8, 14. Trik. 2, 1, 6. eingeschoben: तामन्तरा च सरितं चित्रकूटं च पर्वतम् R. 2, 92, 12. mit dem regierten Worte componirt, vgl. अन्तरांस, अन्तराशृङ्गम्. *zwischen durch:* तिरस्करिणीमन्तरा R. 2, 15, 20. *während:* अन्तरा कथाम् Sâh. D. (1828) 177, 17. — *b) ohne* H. an. 7, 58. Med. avj. 70.

अन्तरांस (अन्तरा *zwischen* + अंस *Schulter*) *Brust:* अथान्तरांसे ऽभिमृश्य जपति (Kâtj. Çr. 15, 7, 4: उरो ऽस्यालभते) Çat. Br. 5, 4, 4, 5. एवमिव हि योषां प्रशंसति पृथुश्रोणिर्विमृष्टान्तरांसा (Sch.: श्रोणितो विमृष्टे न्यूनमन्तरमवकाशो यस्याः तावंसौ यस्याः सा) मध्ये संग्राह्येति 1, 2, 5, 16.

अन्तरागार (अन्तर् + आगार) *das Innere eines Hauses* Jâgn. 2, 31.

अन्तरात्मन् (अन्तर् + आत्मन्) m. *die im Innern wohnende Seele, Herz* Taitt. Up. 2, 2. अङ्गुष्ठमात्रः पुरुषो ऽन्तरात्मा Çvetâçv. Up. 3, 13. सर्वभूतान्तरात्मा 6, 11. बाह्यात्मा — अन्तरात्मा — परमात्मा पुरुषः Âtmop. in Ind. St. II, 56. सुतीक्ष्णान्तरात्मनः M. 6, 63. गतिमस्यान्तरात्मनः 73. जीवसंज्ञो ऽन्तरात्मान्यः सहजः सर्वदेहिनाम् 12, 13. यत्कर्म कुर्वतो ऽस्य स्यात्परितोषो ऽन्तरात्मनः 4, 161. मद्गतेनान्तरात्मना Bhag. 6, 47. प्रव्यथितान्तरात्मा 11, 24. प्रहृष्टेनान्तरात्मना N. 5, 29. 20, 33. R. 1, 10, 19. कृतार्थेनान्तरात्मना 7. भयप्रणोदितान्तरात्मा शशकः Pańkat. 165, 10. स्वस्थान्तरात्मनः Hit. I, 93. अधखिन्नान्तरात्मा Megh. 33. करुणावृत्तिरार्द्रान्तरात्मा 91. विशदः — अन्तरात्मा Çâk. 97. द्वितीयं ते ऽन्तरात्मानं त्वाम् R. 2, 4, 42. सबाह्यान्तःकरणो ममान्तरात्मा प्रसीदति 98, 21. त्वद्दर्शने प्रसन्नो मे सबाह्यान्तरात्मा *das ganze Selbst* Vikr. 72, 5. Durch अन्तरात्मन् wird AK. 3, 4, 189. अन्तर (Colebr.: *supreme soul*) erklärt.

अन्तरात्मेष्टकम् (von अन्तर् oder अन्तरा + आत्मन् — इष्टका) adv. = आत्मनश्चेष्टकानां चान्तराले Kâtj. Çr. 17, 2, 5. bei Mahîdh. zu VS. 12, 65.

अन्तरादिश् (अन्तरा + दिश्) f. *Zwischengegend* (der Windrose) Praçnop. 1, 6. — Vgl. अन्तरदिशा, अन्तर्देश.

अन्तरापण (अन्तर् + आपण) m. *ein Markt im Innern* (der Stadt): (अयोध्याम्) सिक्तरथ्यान्तरापणाम् R. 6, 112, 42. (पुरीम्) सुविभक्तान्तरापणाम् 1, 5, 8. (Schl. 10: °यणा). 2, 57, 15. ist wohl auch अन्वन्तरापणाम् statt °रायणाम् zu lesen.

अन्तरापत्या (अन्तर् + अपत्य) adj. f. *schwanger* ÇKDr.

अन्तराभर (अन्तरा + भर) adj. *in medium conferens, herbeischaffend, mittheilend:* स नः शक्रश्चिदा शकद्दानवाँ अन्तराभरः । इन्द्रो विश्वाभिरूतिभिः ॥ ṚV. 8, 32, 12.

अन्तराय (von इ mit अन्तर्) 1) adj. *zwischen Etwas* (gen.) *tretend:* अस्य खलु ते बाणपातवर्तिनः कृष्णसारस्यान्तरायौ तपस्विनौ संवृत्तौ Çâk. 6, 14, v. l. — 2) m. *Hinderniss* AK. 3, 3, 19. H. 1509. Pańkat. III, 102. 183, 3. Ragh. 3, 45. Sâh. D. 56, 16. Vgl. अनन्तरायम्.

अन्तरायण s. u. अन्तरापण.

अन्तराराम (अन्तर् + आराम) adj. *im Innern sich freuend* Bhag. 5, 24.

अन्तराल (अन्तर् + आल) n. *Zwischenraum* AK. 1, 1, 2, 7. P. 2, 2, 6. दक्षिणस्याः पूर्वस्याश्च दिशोरन्तरालं दक्षिणपूर्वा Sch. प्रतिमानं प्रतिच्छायागजदन्तान्तरालयोः Trik. 3, 3, 246. अन्तराले *unterweges* Pańkat. 55, 17. 238, 21. वर्णानां सान्तरालानाम् *der Kasten mit den Zwischenkasten* M. 2, 18.

अन्तरालक (von अन्तराल) n. dass. Râgan. im ÇKDr.

अन्तरावेदी (अन्तरा + वेदी) f. *ein auf Säulen ruhender Vorbau* Trik. 3, 3, 115.

अन्तराशृङ्गम् (von अन्तरा + शृङ्ग) adv. *zwischen den Hörnern* Kâtj. Çr. 6, 3, 26. bei Mahîdh. zu VS. 6, 8.

अन्तरिक्ष n. *der Luftraum* (unterschieden vom Himmel), nach vedischer Anschauung das mittlere der drei grossen Lebensgebiete, Naigh. 1, 3. Nir. 7, 10. वेदा यो वीनां पदमन्तरिक्षेण पतताम् ṚV. 1, 25, 7. याभ्यां रजो युपितमन्तरिक्षे AV. 4, 25, 2. केनेदमूर्ध्वं तिर्यक्चान्तरिक्षं व्यचो हितम् 10, 2, 24. ṚV. 1, 89, 10. 10, 136, 4. 139, 2. 168, 3. VS. 1, 7. 4, 7. AV. 6, 40, 1. 130, 4. u. s. w. यो अन्तरेणाकाश आसीत्तदन्तरिक्षमभवदीक्षं हैतन्नाम ततः पुरान्तरा वा इदमीक्षमभूदिति तस्मादन्तरिक्षम् Çat. Br. 7, 1, 2, 23. अन्तरिक्षायतना वै गर्भाः 4, 5, 2, 13. N. 2, 29. Arg. 1, 2. Çâk. 118. Vid. 102. अन्तरिक्षगतांश्चैव मुनीन्देवांश्च M. 7, 29. *Himmel, Luftraum* AK. 1, 1, 2, 1. H. 163. pl. *die Lüfte:* द्यौः क्रन्ददन्तरिक्षाणि कोपयत् ṚV. 10, 44, 8. स्वर्णरमन्तरिक्षाणि रोचना द्यावाभूमी पृथिवीं स्कम्भुरोजसा 65, 4. 1, 35, 7. 8, 12, 24. — Wahrscheinlich zusammeng. aus अन्तर् + ईक्ष von ईक्ष्, also *durchsichtig;* das zweite Wort kann aber auch अक्ष *Auge* sein. Weber in Ind. St. I, 187. zerlegt das Wort in अन्तरि (von अन्तर्) + क्ष *in der Mitte liegend.* — Vgl. अन्तरीक्ष.

अन्तरिक्षप्रा (अन्तरिक्ष + प्रा von पर्) adj. *die Luft durchziehend:* आ देवो यातु सविता सुरत्नो ऽन्तरिक्षप्रा वहमानो अश्वैः ṚV. 7, 45, 1. अन्तरिक्षप्रां तविषीभिरावृतम् 1, 51, 2. अन्तरिक्षप्रां रजसो विमानीमुप शिक्षाम्युर्वशीं वसिष्ठः 10, 95, 17. 9, 86, 14.

अन्तरिक्षप्रुत् (अन्तरिक्ष + प्रुत् von प्रु = प्लु) adj. *die Luft durchschwimmend:* तमूहथुर्नौभिरात्मन्वतीभिरन्तरिक्षप्रुद्भिरपोदकैः ṚV. 1, 116, 3.

अन्तरिक्षलोक (अन्तरिक्ष + लोक) m. *der Luftraum als eine besondere Welt gefasst:* त्रयो लोका एत एव वागेवायं लोको (*die Erde*) मनो ऽन्तरिक्षलोकः प्राणो ऽसौ लोकः (*der Himmel*) Çat. Br. 14, 4, 3, 11. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 5, 4.) कस्मिन्नु खलु वायुरोतश्च प्रोतश्चेत्यन्तरिक्षलोकेषु 6, 6, 1. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 6.) 1, 4, 1, 26. 4, 6, 7, 17. 5, 1, 5, 1. 7, 1, 2, 23. 14, 3, 2, 23. 6, 1, 9. Vgl. Ind. St. II, 225.

अन्तरिक्षसंशित (अन्तरिक्ष + संशित) adj. *von der Luft getrieben* AV. 10, 5, 26.

अन्तरिक्षसद् (अन्तरिक्ष + सद् adj.) adj. *in der Luft sitzend, sich aufhaltend* ṚV. 4, 40, 5. VS. 9, 2. AV. 10, 9, 12. 11, 8, 12. 18, 4, 79. Kathop. 5, 2.

अन्तरिक्षसद्य (von अन्तरिक्षसद्) n. *der Sitz, der Aufenthalt in der Luft:* उपरिसद्यं वा एष जयति यो जयत्यन्तरिक्षसद्यम् Çat. Br. 5, 2, 1, 22. 4, 1, 1.

अन्तरिक्ष्य (von अन्तरिक्ष) adj. *der Luft angehörig, luftig:* प्रवर्तती:

पथ्या अन्तरिद्याः R̥V. 5,54,9. ते विश्वा दाशुषे वसु सोमा दिव्यानि पार्थिवा । पवन्तामान्तरिद्या ॥ 9,64,6.

अन्तरित (part. praet. pass. von इ mit अन्तर्) 1) adj. a) *im Innern sich befindend:* निद्रान्तरित *sich im Zustande des Schlafes befindend* Pańkat. 117,5. — b) *verborgen* Trik. 3,1,12. पादपान्तरित एव विश्रब्धं तावदेनां पश्यामि Çâk. 9,18. — c) *untergegangen, verschwunden:* पर्वतान्तरितो रविः Bharata zu AK. im ÇKDr. u. अन्तर. दैवान्तरितपौरुष adj. *dessen Thatkraft im Schicksal untergegangen ist* Pańkat. II, 140. — d) *getrennt, geschieden:* एष हैतस्मै लोकस्तथो ह्यस्यैषान्तरिता भवति Çat. Br. 7,5,1,28. mit dem instr.: देशैरन्तरिता (आशा) शतैश्च सरितामुर्वीभृतां काननैः Amar. 93. Sch.: आच्छादिता. अचानन्तरितो हसः स्यसंज्ञः स्यात् Vop. 3,18. am Ende eines comp.: कलहान्तरिता Sâh. D. 46,9. 48,3. शब्दान्तरानन्तरिता (*nicht vermittelt*) 10,10. — 2) n. (?) *Rest* (mathem.), = व्यवकलिताङ्कः । इति लीलावती ÇKDr. Vgl. अन्तर 2,*l*.

अन्तरिन्द्रिय (अन्तर् + इन्द्रिय) n. *ein inneres Sinnesorgan*, deren es 4 giebt: मनस्, बुद्धि, अहंकार und चित्त Vedântas. 13,7.

अन्तरीक्ष 1) n. a) = अन्तरिक्ष H. 163, Sch. N. 24,31. — b) *Talk* (अभ्रकधातु) Râgan. im ÇKDr. — 2) m. N. pr. ein zukünftiger König aus Ikshvâku's Stamme VP. 463. der Vjâsa des 13ten Dvâpara ebend. 273.

अन्तरीक्षग (अन्तरीक्ष + ग) 1) adj. f. आ *durch die Luft gehend* R. 5,27,11. 6,102,4. — 2) m. *Vogel* N. 1,19.

अन्तरीक्षचर (अन्तरीक्ष + चर) adj. *durch die Luft wandelnd*, ein Beiwort der Rakshas Hiḍ. 2,31.

अन्तरीक्षजल (अन्तरीक्ष + जल) n. *das Wasser im Luftraum* (आकाशजल, दिव्योदक) Râgan. im ÇKDr.

अन्तरीप (von अन्तर् + अप् *Wasser*) P. 6,3,97. Vop. 6,70. n. Siddh. K. 249,*a*,11. *Insel* AK. 1,2,3,8. H. 1078.

अन्तरीय (von अन्तर) gaṇa धूमादि. 1) adj. *im Innern gelegen* (?) gaṇa गहादि. — 2) n. *Untergewand* AK. 2,6,3,18. H. 673.

अन्तरुष्य (von वस्, वसति mit अन्तर्) n. *Schlupfwinkel*, im comp. दशान्तरुष्य *zehnfacher Versteck:* तं त्वा यमो अचिकेच्चित्रभानो दशान्तरुष्यादतिरोचमानम् R̥V. 10,51,3.

अन्तरेण (instr. von अन्तर) gaṇa स्वरादि. 1) adv. *dazwischen:* अथ हास्मैतानेवान्तरेणालभते Çat. Br. 6,2,1,39. 7,4,2,38. यावद्वा मक्षिकायाः पत्रं तावानन्तरेणावकाशः 14,6,3,2. = Bṛh. Âr. Up. 3,3,2. — 2) praep. mit dem acc. P. 2,3,4. a) *innerhalb:* अन्तरेण वै योनिं गर्भः संचरति Çat. Br. 3,1,3,28. — b) *zwischen* AK. 3,5,10. H. 1538. an. 7,60. Med. avj. 18. mit vorang. oder folg. acc.: अन्तरेणाहवनीयं च गार्हपत्यं च Çat. Br. 1,1,1,1. ता नान्तरेण संचरेयुः । नेन्मिथुनं चर्यमाणमन्तरेण संचरानिति 21. यदिदमन्तरेण द्यावापृथिवी 3,4. 4,4,15. अन्तरेण स्तनौ वा भ्रुवौ वा विमृज्यात् 14,9,4,5. (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,5.) Taitt. Up. 1,6,1. Âçv. Çr. 4,13. Çiç. 3,3. P. 2,3,4, Sch. H. 1538, Sch. तदाज्यभागावन्तरेणाहुतीः प्रतिपादयेच्छ्रद्धया हुतम् Muṇḍ. Up. 1,2,2. am Ende eines comp.: तदन्तरेण (*dazwischen*) सर्वा अन्या देवताः Ait. Br. 1,1. यावद्विटपान्तरेणावलोकयामि *zwischen die Bäume hindurch* Çâk. 33,1. — c) *während*, mit dem acc.: स च गन्तव्यमन्तरेण (*auf der Reise, unterweges*) निविष्टो गताद्य वणिग्जनः Mâlav. 67,21. — d) *ausser, mit Ausnahme von*, mit dem acc.: नान्यं पश्यामि ते क्षमम् । अन्तरेणाञ्जलिं बद्ध्वा लक्ष्मणस्य प्रसादनम् ॥ R. 4,32,17. न हि पश्यामि तं लोके यः कुर्यादप्रियं मम । अन्तरेण — महेन्द्रम् 3,25,4. न ह्यन्तरेण छन्दो (*ausser im Veda*) ऽतेः स्मुर्लभ्यः Pat. zu P. 7,4,77. त्वामन्तरेण न हि संप्रति कश्चिदीशः H. 1527, Sch. Diese und die folgende Bedeutung fassen die ind. Lexicographen und Grammatiker (AK. 3,5,3. H. 1527. an. 7,60. Med. avj. 18. Vop. 5,7.) zusammen. Vgl. अन्यत्र in der Bed. *ausser.* — e) *ohne*, mit dem acc.: वहामि स्म पूषणमन्तरेण R̥V. 10,33,1. अथापीदमन्तरेण मन्त्रेष्वर्थप्रत्ययो न विद्यते Nir. 1,15. 17. MBh. 1,768. नान्तरेण क्रियाम् — फलमिष्टं प्रवर्तते R. 3,71,13. Dâç. 50,4. 58,10. Git. 7,12. P. 2,3,4, Sch. — f) *in Bezug auf, wegen*, mit dem acc.: तदस्या देवीं वसुमतीमन्तरेण महदुपालम्भनं गतो ऽस्मि Çâk. 59,14. त्वामन्तरेण ऋणं गृहीतं त्वदर्थमित्यर्थः Bharata zu AK. im ÇKDr. u. अन्तर. Vgl. अन्तरेण im Prâkṛt Çâk. 26,9. Vikr. 43,15. Mâlav. 5,3. und oben अन्तर 2, *s*.

अन्तर्गडु (अन्तर् + गडु) adj. (*wurmstichig?*) *untauglich, unnütz* H. 1516.

अन्तर्गत (part. praet. pass. von गम् mit अन्तर्) adj. 1) *hineingegangen* (मध्यप्राप्त) H. an. 4,95. Med. t. 179. अन्तर्गतशवे ग्रामे *in einem Dorfe, in das eine Leiche eingezogen ist*, M. 4,108. सागरान्तर्गताः केचित्केचित्पर्वतमाश्रिताः R. 6,93,2. — 2) *in Etwas enthalten, befindlich*, am Ende eines comp.: पार्थिवानि च भूतानि सागरान्तर्गतानि च R. 5,5,5. हृदयान्तर्गतं भावं व्याहर्तुमुपचक्रमे 6,100,1. अम्प्रत्याहारान्तर्गतवर्णा P. 8,3,8, Sch. — 3) *im Innern befindlich, der innere, verborgen, geheim:* बाह्यैर्विभावयेल्लिङ्गैर्भावमन्तर्गतं नृणाम् M. 8,25. नेत्रवक्त्रविकारैश्च गृह्यते ऽन्तर्गतं मनः 26. = Pańkat. I, 50. = Vet. 8,2. आकारश्छाद्यमानो ऽपि न शक्यो ऽसौ निगूहितुम् । बलाद्धि विवृणोत्येव भावमन्तर्गतं नृणाम् ॥ R. im Vjavahârat. 39,16. 17. Ragh. 2,43. अन्तर्गतं रोषम् — धारयामास R. 6,99,29. हर्षमन्तर्गतं कृत्वा निजग्राह 30. दुःखमन्तर्गतं यन्मे मनो दहति 4,8,17. अन्तर्गतमपि व्यक्तमाख्याति हृदयं हृदा 1,77,27. अन्तर्गतप्रार्थन adj. Çâk. 161. — 4) *untergegangen, geschwunden:* येषां त्वन्तर्गतं पापं जनानां पुण्यकर्मणाम् Bhag. 7,28. — 5) *aus dem Gedächtniss geschwunden* AK. 3,2,36. H. 1493. an. 4,95. Med. t. 179.

अन्तर्गतमनस् (अन्तर्गत + मनस्) adj. *in sich gekehrt, betrübt* R. 1,2,31. — Vgl. अन्तर्मनस्.

अन्तर्गर्भ (अन्तर् + गर्भ) adj. *einen jungen Schoss im Innern bergend:* कुशौ Kâtj. Çr. 2,3,31.

अन्तर्गृह (अन्तर् + गृह) n. *das Innere eines Hauses, inneres Gemach* AK. 3,4,43. अन्तर्गृहमाविश्य R. 2,4,3. °क्रम, °यात्रा Verz. d. B. H. No. 1236. 1241.

अन्तर्घण (von हन् mit अन्तर्) m. 1) *Platz vor dem Hause:* द्वारमतिक्रम्य यः सावकाशप्रदेशः सो ऽन्तर्घण इत्युच्यते Sch. zu Bhaṭṭ. 7,62. — 2) N. pr. eines Dorfes bei den Bâhîka Kâç. zu P. 3,3,78. bei den Bâhîka Sch. zu Bhaṭṭ. 7,62. — Vgl. अन्तर्घन, अन्तर्हनन.

अन्तर्घन m. 1) = अन्तर्घण 1. Sch. zu Bhaṭṭ. 7,62. — 2) N. einer Gegend P. 3,3,78. = बाह्लीकग्रामविशेष Sch.

अन्तर्घात (wie eben) m. P. 3,3,78, Sch.

अन्तर्ज (अन्तर् + ज) adj. *im Innern entstehend:* कृमि: H. 1202.

अन्तर्जठर (अन्तर् + जठर) n. *Magen* AK. 3,4,43.

अन्तर्जम्भ (अन्तर् + जम्भ) m. *das Innere des Rachens:* अग्नीषोमौ वा एतमन्तर्जम्भ आदधाते यो दीक्षते Çat. Br. 3,3,4,21. 6,3,19. Sâj.: खादनस्थानं जम्भः । दन्तपङ्क्त्योरन्तराले.

अन्तर्जानु (अन्तर् + जानु) adv. *zwischen den Knien* Jâgñ. 1, 18, v. l. (St.: अन्तर्जानुः adj.).

अन्तर्ज्योतिस् (अन्तर् + ज्योतिस्) adj. *im Innern erleuchtet* (übertr.) Çat. Br. 14,7,1,7. (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,7.) Bhag. 5,24.

अन्तर्दधन (अन्तर् + दधन?) n. *Destillation berauschender Getränke* (सुरावीजम्) Çabdak. im ÇKDr. Wils. in der 2ten Ausg.: अन्तर्दहन.

अन्तर्दशा (अन्तर् + दशा) f. astrol. term.: दशान्तर्दशाविभागाध्याय Varâh. L. Gât. 7. in Ind. St. II,287. Verz. d. B. H. No. 857. 869.

अन्तर्दशाह (अन्तर् + दशाह [दशन् + अह = अहन्]) n. *Zwischenraum von zehn Tagen:* °हे M. 5,79. °हात् *vor Ablauf von 10 Tagen* 8,222.

अन्तर्दाव (अन्तर् + दाव) adj. *Brand in sich tragend:* अन्तर्दावे जुहुता स्वे३तद्यातुधानक्षयणं घृतेन AV. 6,32,1.

अन्तर्दाह (अन्तर् + दाह) m. *innerer Brand* Râgan. im ÇKDr. अन्तर्दाहेन दहनः संतापयति राघवम् R. 2,85,17.

अन्तर्दुःख (अन्तर् + दुःख) adj. f. आ *im Innern betrübt* Vid. 188.

अन्तर्देश (अन्तर् + देश) m. *Zwischengegend* (der Windrose): ये दिशामन्तर्देशेभ्यो जुह्वति AV. 4,40,8. 5,10,7. 8,8,22. 10,6,19.

अन्तर्द्वार (अन्तर् + द्वार) n. *geheime Thür im Hause* AK. 2,2,13. H. 1007. = प्रकोष्ठद्वारम् Bharata, = गृहाभ्यन्तरद्वारम्, गृहाभ्यन्तरे प्रकोष्ठादिद्वारम् oder ञालद्वारम् Svâmin, = पक्षद्वारम् Çavarasvâmin im ÇKDr.

अन्तर्द्वीपिन् (von अन्तर् + द्वीप) m. N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,25. in Verz. d. B. H. 241.

अन्तर्धा (von धा mit अन्तर्) f. Çânt. 1,5. P. (ed. Calc.) 1, 4, 65, Vârtt. 3,3,106, Sch. Vop. 26,193. *Verhüllung, Verbergung* AK. 1,1,2,14. H. 1477.

अन्तर्धान (wie eben) 1) n. dass. Çabdar. im ÇKDr. *das Verschwinden, Unsichtbarkeit* Jâgñ. 3,202. अन्तर्धानं गम् oder इ *verschwinden* R. 1,15,4. 28,18. 6,8,42.43. Kathâs. 7,97. अन्तर्धानगत *verschwunden* R. 6,19,39.67,12. अन्तर्धानचर् *unsichtbar gehend* 19,48. Eine Form Brahman's Bhâg. P. im VP. 40, N. 15. — 2) m. N. pr. ein Sohn Pṛthu's Hariv. 82. VP. 106. Vgl. अन्तर्धि.

अन्तर्धि (wie eben) m. 1) *Verbergung, Verhüllung* P. (ed. Calc.) 1, 4, 65, Vârtt. Vop. 26, 181. AK. 1,1,2,14. 3,4,22, (Col. 28,) 18. 25, 189. H. 1477. अन्तर्धिर्देवानां परिधिर्मनुष्याणाम् । अग्निर्गार्हपत्य उभयानन्तरा श्रितः AV. 12,2,44. P. 1,4,28.71. पक्षो ऽन्तर्धिः Vop. 5, 20. — 2) = अन्तर्धान 2. Hariv. 82. VP. 106.

अन्तर्नगर (अन्तर् + नगर) n. *Burg, Palast des Königs* (s. अन्तःपुर): दशाननान्तर्नगरम् R. 5,11,26.

अन्तर्भाव (von भू mit अन्तर्) m. *das Enthaltensein:* वृत्तौ मिश्रणाक्रियाया अन्तर्भावात् P. 2,1,35, Sch. अत्रोपपुराणानामपि पुराणे ऽन्तर्भावः Madhus. in Ind. St. I, 13, 7. Z. d. d. m. G. 7,311, N. 1.4.

अन्तर्भावित (von भू im caus. mit अन्तर्) adj. *hineingelegt, darin enthalten:* ज्ञप्तिरन्तर्भावितण्यर्थः Siddh. K. zu P. 3,2,28. अन्तर्भावितण्यर्थो (so ist zu lesen) ऽत्र नमिः dies. zu 3,1,89.

अन्तर्भूत (von भू mit अन्तर्) adj. 1) *in Etwas enthalten:* अनुमानान्त° Z. d. d. m. G. 7,311, N. 1. — 2) *im Innern seiend, innerlich:* स एव भगवान्विष्णुरन्तर्भूतः सनातनः Padma-P. im ÇKDr.

अन्तर्भौम (von अन्तर् + भूमि) adj. *in der Erde befindlich, unterirdisch:* सद्मानि R. 1,42,3. मार्ग 6.

अन्तर्मनस् (अन्तर् + मनस्) adj. *in sich gekehrt, verstimmt, betrübt* AK. 3,1,8. H. 435. — Vgl. अन्तर्गतमनस्.

अन्तर्मुख (अन्तर् + मुख) 1) adj. *in den Mund gehend* (Gegens. बहिर्मुख): सो (श्वासः) ऽन्तर्मुख उच्छ्वासः H. 1368. — 2) subst. (*im Innern eine Oeffnung habend?*) *eine Art chirurgischer Scheere* Suçr. 1,26,12.16.

अन्तर्मुद्र (von अन्तर् + मुद्रा) *innen versiegelt*, N. einer Andachtsform, Verz. d. B. H. No. 646.

अन्तर्मृत (अन्तर् + मृत) adj. *im Innern, im Mutterleibe gestorben* Suçr. 1,279,5.

अन्तर्य (von अन्तर्) adj. *innerlich* gaṇa दिगादि. Accent eines damit comp. Wortes gaṇa वार्यादि.

अन्तर्याणीय part. fut. pass. von या mit अन्तर् Vop. 26,4.

अन्तर्याम (अन्तर् + याम) m. 1) *das Einhalten des Athems und der Stimme.* — 2) *eine* Soma*füllung unter Beobachtung dieses Einhaltens:* VS. 7,5. 13,55. 18,19. Çat. Br. 4,1,2,1. 2,1.2. 5,5,6. 6,2. Kâtj. Çr. 9, 4,31.33. 24,3,40. त्वा मुख्व सूर्यपित्यन्तर्याममनुमन्त्रयेत Ait. Br. 2,21. उपांश्वन्तर्यामौ Kâtj. Çr. 9,2,2. 4,29. उपांश्वन्तर्यामपात्रे 10,5,13. अन्तर्यामपात्रे Çat. Br. 4,4,1,4. 2,10. 5,5,3. अन्तर्यामग्रह (Kâtj. Çr. 9,6,1) = अन्तर्याम; अन्तर्यामग्रहणा (Sâj. zu Ait. Br. 2,21.22.) ist das *Füllen* selbst, die abstr. Handlung.

अन्तर्यामन् = अन्तर्यामिन् Çaṁk. in Ind. St. 2,214,16.

अन्तर्यामिन् (अन्तर् + यामिन्) m. *der innere Lenker, die Seele* Trik. 1,1,114. वेत्थ नु त्वं काप्य तमन्तर्यामिणं य इमं च लोकं परं च लोकं सर्वाणि च भूतानि यो ऽन्तरो यमयतीति Çat. Br. 14,6,7,3—31. (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,1—23.) Muṇḍ. Up. 6.

अन्तर्योग (अन्तर् + योग) m. *innere Versenkung* Verz. d. B. H. No. 646.

अन्तर्लम्ब (अन्तर् + लम्ब) adj. *mit in's Innere* (des Dreiecks) *fallender senkrechter Linie, spitzwinklig* (Gegens. बहिर्लम्ब) Colebr. Alg. 58.

अन्तर्लीन s. u. ली mit अन्तर्.

अन्तर्लोम (अन्तर् + लोम = लोमन्) adj. *inwendig behaart* P. 5,4,117. Vop. 6,24.

अन्तर्वंशिक (von अन्तर् *innerhalb* + वंश *Familie, Haus*) m. *Aufseher des Gynaeceums* AK. 2,8,1,8. H. 726. Pankat. 156,17. — Vgl. अन्तःपुरिक, अन्तर्वेश्मिक.

अन्तर्वण (अन्तर् + वन) P. 6,2,179. 8,4,5. adj. *im Walde gelegen:* °णो देशः Sch. zu 6,2,179. °णम् Sch. zu 8,4,5.

अन्तर्वत् (von अन्तर्) adj. f. °वती ved. P. 4,1,32, Vârtt. °वत्नी klass. P. 4,1,32. Vop. 4,26. AK. 2,6,1,22. H. 538. *trächtig, schwanger:* पुमाँ अन्तर्वान्त्स्थविरः पयस्वान् AV. 9,4,3. तमित्समाने वनिनश्च वीरुधो ऽन्तर्वतीश्च सुवते च विश्वहा RV. 10,91,6. 3,55,5. अन्तर्वत्नीं तस्य पत्नीम् Râga-Tar. 1,70.

अन्तर्वमि (अन्तर् + वमि) m. *Indigestion* Trik. 2,6,14. — Vgl. अन्तर्धमि.

अन्तर्वसु (अन्तर् + वसु) m. N. eines für den राज्यकाम und पशुकाम bestimmten dreitägigen Soma-Opfers Kâtj. Çr. 23,2,8.10. Maç. 6,9. in Verz. d. B. H. 73.

अन्तर्वस्त्र (अन्तर् + वस्त्र) n. *Untergewand* Kathâs. 4,52.

अन्तर्वाणि (अन्तर् + वाणि) adj. *mit den Wissenschaften vertraut* (शास्त्रविद्) AK. 3,1,6. H. 345.

अन्तर्वावत् (von अन्तर्) adv. *innen:* अन्तर्वावत्क्षयं दधे RV. 1,40,7. अन्तर्वावदकृणोज्ज्योतिषा तमः *mit Licht hat er das Dunkel verhüllt* 6,8,3.

1. अन्तर्बाष्प (अन्तर् + बाष्प) m. *innere, zurückgehaltene Thränen:* अन्तर्बाष्पभरोपरोधि गदितम् Çâk. 81, v. l. निगृह्यान्तर्बाष्पम् Bhartr. 3,6.

2. अन्तर्बाष्प (wie eben) adj. *Thränen in sich bergend:* लोचने Vikr. 78. अनुचरः Megh. 3.

अन्तर्वासस् (अन्तर् + वासस्) n. *Untergewand* Kathâs. 4,52.

अन्तर्विगाहन (अन्तर् + विगाहन) n. *das Hineingehen* H. 1500.

अन्तर्विद्वंस् (अन्तर् + विद्वंस्) adj. *genau kennend, internoscens:* अन्तर्विद्वाँ अध्वनो देवयानान् RV. 1,72,7.

अन्तर्वेदि (अन्तर् + वेदि) 1) adj. *innerhalb der Opferstätte befindlich;* davon adv. °वेदि *innerhalb der Opferstätte* (Gegens. बहिर्वेदि) Çat. Br. 1,2,2,2. 3,6,1,26. 5,1,4,4. 7,3,2,2. Ait. Br. 8,5. Kâtj. Çr. 2,5,11. 6,2,8. 8,6,13. 13,3,3. — 2) f. *das Land zwischen* Gangâ *und* Jamunâ H. 949. = अन्तर्वेदी Trik. 2,1,7. m. pl. *die Bewohner dieser Gegend:* अन्तर्वेदांश्च विमलान् R. 4,41,14.

अन्तर्वेश्मिक (von अन्तर् + वेश्मन्) m. *Aufseher des Gynaeceums* H. 726, Sch. Vgl. अन्तःपुरिक, अन्तर्वंशिक.

अन्तर्हणन n. nom. act. von हन् mit अन्तर् P. 8,4,24, Sch.

अन्तर्हनन (अन्तर् + हनन) m. N. eines Dorfes der Bâhîka Mâdhava zu P. 8,4,24. — Vgl. अन्तर्घण, अन्तर्घन.

अन्तर्हस्तम् (von अन्तर् + हस्त) adv. *in der Hand* AV. 7,50,2.

अन्तर्हस्तीन (wie eben) adj. *in der Hand befindlich* Ait. Br. 5,11.

अन्तर्हास (अन्तर् + हास) m. *inneres, zurückgehaltenes Lachen* Trik. 3,2,27. Pañkat. 187,1. Amar. 16. सान्तर्हास adj. Kathâs. 17,85. °सम् adv. Megh. 110.

अन्तर्हित s. धा mit अन्तर्.

अन्तर्हितात्मन् (अन्तर्हित + आत्मन्) *verborgenen Geistes,* ein Beiname Çiva's, Çiv.

अन्तवत् (von अन्त) adj. *ein Ende nehmend, endlich, vergänglich:* अनन्तमन्तवच्च समन्ते AV. 10,8,12. अपि द्वादशसंवत्सरमन्तवदेव Çat. Br. 2,3,1,13. 14,4,2,21. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,13.) 6,8,10. (= Bṛh. Âr. Up. 3,8,10.) Khând. Up. 1,8,8. Bhag. 2,18.

अन्तवासिन् (अन्त + वासिन्) 1) adj. *an der Grenze, in der Nähe wohnend:* विन्ध्यान्तवासिनः Verz. d. B. H. 241,1. — 2) m. *Schüler* Bharata zu AK. im ÇKDr. Vgl. अन्तेवासिन्.

अन्तवेला (अन्त + वेला) f. *Todesstunde* Khând. Up. 3,17,6.

अन्तशय्या (अन्त + शय्या) f. 1) *Lager auf der Erde* (भूमिशय्या) H. an. 4,220. Med. j. 116. — 2) *das letzte Lager, der Tod* dies. — 3) *Friedhof* dies. — 4) *Todtenbahre* Trik. 2,8,62.

अन्तःशल्य (अन्तर् + शल्य) adj. f. आ *im Innern einen Pfeil habend, von einer geheimen Sünde gequält* Çat. Br. 2,5,2,20.

अन्तःशिला (अन्तर् + शिला) f. N. pr. eines Flusses VP. 184, N. 57. — Vgl. अन्तशिला.

अन्तःश्लेष (von श्लिष् mit अन्तर्) m. *Verschlingung, das Gerüste wodurch Etwas getragen wird* VS. 13,25.

अन्तःश्लेषण (wie eben) n. dass.: एतानि ह वै वेदानामन्तःश्लेषणानि यदेता व्याहृतयः Ait. Br. 5,32.

1. अन्तस्ताप (अन्तर् + ताप) m. *innere Gluth* Çâk. 61.

2. अन्तस्ताप (wie eben) adj. *im Innern glühend* Çâk. 61, v. l.

अन्तस्तुषार (अन्तर् + तुषार) adj. *im Innern (Kelche) Thau bergend:* कुन्दम् Çâk. 115.

अन्तस्तोय (अन्तर् + तोय) adj. *im Innern Wasser bergend* Megh. 65.

अन्तस्त्य (von अन्तर्) n. *intestinum, Eingeweide, Gedärm:* विलुप्तमिव वा अन्तस्त्यमणीय इव च स्थवीय इव च Ait. Br. 1,21.

अन्तस्थ gaṇa गहादि. 1) = अन्त + स्थ adj. *am Ende stehend* Nir. 10,17. — 2) = अन्तर् + स्थ *im Innern stehend:* a) m. oder f. °स्था *die Laute* य, र, ल, व RV. Prât. 1,2. VS. Prât. 4,101. Nir. 2,2. Siddh. K. 1,b,16. Pâr. Gṛhj. 1,16. in Z. d. d. m. G. 7,532. H. 259, Sch. Diese Laute erscheinen immer nur *im Innern,* nicht aber *am Ende* eines Satzes. — b) f. °स्था *die im Innern befindliche belebende Kraft:* सा हैषान्तस्था प्राणानाम् (प्राणापानादिसंस्तुतानामन्यासामृचामन्तरवस्थिता) — अन्तस्था ह भवत्यन्तस्थामेनं (अन्तरवस्थितं प्राणदेवताम्) मन्यन्ते य एवमेतामन्तस्थां प्राणानां वेद Çat. Br. 1,4,2,8.

अन्तस्थीय adj. von अन्तस्थ gaṇa गहादि.

अन्तस्पथ (अन्तर् + पथ) adj. *innerhalb des Weges befindlich* RV. 5,52,10 (s. u. अनुपथ).

अन्तःसंज्ञ (अन्तर् + संज्ञा) adj. *inneres Bewusstsein besitzend:* तमसा बहुरूपेण वेष्टिताः कर्महेतुना । अन्तःसंज्ञा भवन्त्येते (die Thiere und Pflanzen) सुखदुःखसमन्विताः ॥ M. 1,49.

अन्तःसत्त्वा (von अन्तर् + सत्त्व) f. 1) adj. *im Innern ein Wesen bergend, schwanger* ÇKDr. — 2) subst. N. einer Nussart, *Semecarpus Anacardium L.,* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. अरुष्कर.

अन्तःसदसम् (von अन्तर् + सदस्) adv. *im Innern des grossen Versammlungssaales* Çat. Br. 3,6,1,27.

अन्तःसलिल (अन्तर् + सलिल) adj. f. आ *dessen Wasser im Innern, unter der Erde, fliesst:* नदीमिवान्तःसलिलां सरस्वतीम् Ragh. 3,9.

अन्तःसार (अन्तर् + सार) adj. *im Innern Saft und Kraft besitzend:* अन्तःसारं घन तुलयितुं नानिलः शक्ष्यति त्वाम् Megh. 20. अन्तःसारैः — मन्त्रिभिः Pañkat. I,142.

अन्तःसुख (अन्तर् + सुख) adj. *im Innern heiter* Bhag. 5,24.

अन्तःस्थ (अन्तर् + स्थ) adj. *im Innern befindlich* Kathâs. 16,104. Vgl. अन्तस्थ.

अन्तःस्वेद (अन्तर् + स्वेद) 1) *im Innern Schweiss habend.* — 2) m. *Elephant* Trik. 2,8,34. H. ç. 174.

अन्तादि (अन्त + आदि) m. du. °दी *Ende und Anfang* = आद्यन्तौ gaṇa राजदन्तादि.

अन्तावशायिन् = अन्तावसायिन् Med. n. 252.

अन्तावसायिन् (अन्त + अवसायिन्) m. 1) *Barbier* AK. 2,10,10. Trik. 3,3,227. H. 923. — 2) *ein* Kâṇḍâla Trik. H. 933. an. 5,24. — 3) N. pr. eines Muni Trik. H. an. — Die richtigere Form scheint अन्त्यावसायिन् zu sein; vgl. अन्तेवासिन्.

1. अन्ति ἀντί, ante. 1) adv. a) *gegenüber, davor:* शतमिन्नु शरदो अन्ति देवाः *hundert Herbste seien noch vor uns!* RV. 1,89,9. शत्रूमन्ति न विन्दसि 176,1. AV. 6,4,2. 8,5,11. — b) *Angesichts, in Gegenwart, nahe* (Geg. दूरे u. s. w.): दूरे वा ये अन्ति वा के चिदत्रिणः RV. 1,94,9. को मंसते सन्तमिन्द्र

को अन्ति 84,17. सर्वं राजभ्यः परमा चिदन्ति 2,27,3. अन्ति नूनमश्विनोपस्तुतेह 5,76,2. 44,11. 4,2,18. 5,10. 8,62,1. 9,19,7. AV. 10,4,9. 8,32. — 2) praep. *in die Nähe von, zu,* mit dem gen.: मुग्धप्रभीतवदुपेयतुरन्ति मात्रोः Bhâg. P. im ÇKDr.

2. अन्ति f. *eine ältere Schwester* (im Drama) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अन्तिका 2, *a.*

अन्तिक 1) adj. *a) mit* oder *an Etwas das Ende erreichend, bis wohin reichend* (räumlich oder zeitlich), am Ende eines comp.: केशान्तिक *bis an die Haare reichend* (Stab), नासान्तिक M.2,46. षट्त्रिंशदाब्दिकं चर्यं गुरौ त्रैवेदिकं व्रतम्। तदर्धिकं पादिकं वा ग्रहणान्तिकमेव वा (*oder bis zur Erlernung dauernd*) 3,1. Jâǵn. 1,36. Zum Ueberfluss wird noch आ dem Endpunkt vorgesetzt: अन्योऽन्यस्याव्यभिचारो भवेदामरणान्तिकः *eine gegenseitige Treue erstrecke sich bis zum Tode* M.9,101. दण्डः प्राणान्तिकः *eine Strafe, die das Ende des Lebens nach sich zieht, Todesstrafe* 8,379. R. 4,28,32. = प्राणान्त M.8,359. In प्राणान्तिककरणं वैरम् Pańkat. 157,1. ist करण ganz überflüssig und störend. — *b) nahe* AK. 3,2,17. 4,32, (Col. 28,) 14. Med. k. 43. Pat. zu P. 8,2,84 (vgl. u. अनवस्थित 1.). Mit dem gen. oder abl. P. 2,3,34. superl. अन्तिकतम *überaus nahe* AK. 3,2,18. H. 1452. Nir. 5,28. Der entspr. comp. नेदीयंस्, superl. नेदिष्ठ P. 5,3,63. Vop. 7,56. — 2) f. °का. *a) eine ältere Schwester* (im Drama) AK. 1,1,7,15. Trik. 3,3,3. H. 335. an. 3,5. Med. k. 43. Vgl. 2. अन्ति, अत्तिका, अर्त्तिका. — *b) Ofen* AK. 2,9,29. Trik. 3,3,3. H. 1018. an. 3,4. Med. k. 43. Vgl. अन्ती und अन्दिका. — *c)* N. einer Pflanze H. an. 3,4 (सातलाख्यौषधे). Med. k. 43 (शातलौषधौ), heut zu Tage चामारकषा ÇKDr. Vgl. चर्मकषा. Wils.: *Echites (Alstonia) scholaris.* — 3) n. *Nähe* AK. 3,4,185. Trik. 3,3,3. H. 1450. an. 3,4. mit dem gen. oder abl. P. 2,3,34. न त्यजन्ति ममान्तिकम् *sie lassen nicht von meiner Seite* Hit. I,40. Am Anfange eines comp. vor einem Verbalnomen: *in der Nähe, nahebei:* अन्तिकस्थ Çâk. 161. °स्थित Vid. 73. °न्यस्त Ragh. 2,24. कर्णान्तिकचर *um die Ohren schwirrend* (eine Biene) Çâk. 22. Davon *a)* acc. अन्तिकम् *in die Nähe, herbei:* आनायपद्राजकन्या ब्राह्मणाकृतिमन्तिकम् Kathâs. 16,19. 24,168. mit dem gen. oder abl. P. 2,3,34. 35. अन्तिकं ग्रामस्य oder ग्रामात् Sch. *zu — hin, auf — zu, vor — hin:* यदि मृत्योरन्तिकं नीत एव RV. 10,161,2. कक्षीवतो ऽन्तिकमाससाद, दीर्घतमसो ऽन्तिकमागत्य Sâj. zu RV. 1,125,1. दूरस्थस्यैत्य चान्तिकम् M.2,197. ममान्तिकं प्राप्तः Indr. 5,31. प्रविष्टे पितुरन्तिकम् R. 2,17,16. एनामानयेह ममान्तिकम् N. 13,24. Hid. 2,12. अन्तिकं मातुः — ययौ Vid. 155. mit dem acc.: निर्यातु च भवान्यष्टुं यज्ञायतनमन्तिकम् (der acc. könnte auch mit निर्यातु in Verbindung gesetzt werden; vgl. indessen weiter unten अन्तिकात्) R. 1,12,35. compon.: मृगान्तिकं चलितः Hit. 43,19. Vgl. जनान्तिकम्. *nahe von:* तस्यैव क्षेत्रदन्तिकं तिष्ठति Çat. Br. 1,4,5,3. रामाद्गुरुस्य यो दूरं पापादुःखस्य सो ऽन्तिकम् Vop. 5,22. vgl. समन्तिकम्. — *b)* instr. अन्तिकेन *nahe bei:* अन्तिकेन ग्रामस्य P. 2,3,35, Sch. श्मशानस्यान्तिकेन सः। आगच्छन्नशृणोदेतां तन्मध्याडुद्गतां गिरम् Kathâs. 25,129. — *c)* abl. अन्तिकात् P. 2,3,35. gaṇa स्वरादि (indecl.). *aus der Nähe:* अन्तिकादिव पश्यति AV. 4,16,1. 12,2,38. 50,52. अपश्यम् — तद्दैत्यपुरमन्तिकात् Arǵ. 6,7. य इमं मध्वदं वेद आत्मानं जीवमन्तिकात् Kathop. 4,5. mit einem part. praet. pass. componirt P. 2,1,39. 6,3,2. अन्तिकादागतः Sch. Accent eines solchen comp. Siddh. K. zu P. 6,2,49. *in der Nähe, dicht bei:* तस्मा एतमन्तिकाद्धोतारमकुर्वन् Çat. Br. 6,7,1,5. रजःकणैः — स्पृशद्भिर्गात्रमन्तिकात् Ragh. 1,85. mit dem gen.: अन्तिकाद्ग्रामस्य P. 2,3,35, Sch. mit dem acc.: इमे च पुरुषा दिव्या यान्त्यस्य रथमन्तिकात् R. 3,9,11. *in die Nähe von,* mit dem acc.: उवाह मां ततः शीघ्रं हिरण्यपुरमन्तिकात् (der acc. könnte auch mit उवाह verbunden werden) Arǵ. 10,18; vgl. अन्तिकम् oben. *von* (kaufen, hören), mit dem gen.: क्रीणीयाद्यस्त्वपत्यार्थं मातापित्रोर्यमन्तिकात् M. 9,174. नैव प्रवृत्तिं शृणुमस्तयोः कस्यचिदन्तिकात् R. 4,49,6. — *d)* loc. अन्तिके *in der Nähe, dicht an:* जहि शत्रुमन्तिके दूरके च RV. 9,78,5. Çat. Br. 1,6,1,21. Îçop. 5. Bhag. 13,15. Amar. 15. यं हंसं समुपाधावदन्तिके N. 1,25. एनमुपावेशयदन्तिके Indr. 2,20. mit dem gen.: दमयन्त्यास्तदान्तिके निपेतुः N. 1,22. am Ende eines comp.: गृहान्तिके M. 11,188. Jâǵn. 3,297. 1,148. तस्थुर्ऋषिपुत्रान्तिके R. 1,9,13. विप्रान्तिके — उपनिक्षिपेत् M. 3,224. 218. *in Gegenwart von,* mit dem gen.: अन्तिके स्त्रियाः M. 2,202. वदिष्याम्यनृतम् — कथमत्र तवान्तिके Brahma-P. in LA. 58,1. — In der ersten Bedeutung von अन्त, in der Bed. *nahe, Nähe* von 1. अन्ति; vgl. अन्तिम.

अन्तिकाश्रय (अन्तिक + आश्रय) m. *Stütze* AK. 3,3,19. H. 1001.

अन्तिगृह (1. अन्ति + गृह) n. *Raum vor dem Hause, Nähe des Hauses:* उषो यदि वष्ट्यन्तिगृहात् RV. 10,95,4.

अन्तितम (von 1. अन्ति) adj. *sehr nahe* P. 6,4,149, Vârtt. 5. Gaṭâdh. im ÇKDr.

अन्तितस् (von 1. अन्ति) P. 6,4,149, Vârtt. 4 (von अन्तिक). adv. *aus der Nähe, cominus:* नकिष्टं घ्नन्त्यन्तितो न दूरात् RV. 2,27,13. 1,179,5. 5,1,10. 8,27,9. 10,114,4.

अन्तिदेव (1. अन्ति + देव von दीव्) m. *Gegenspieler:* पाथो हि ष्मा वृषणावन्तिदेवम् RV. 1,180,7. — Vgl. अनृतदेव.

अन्तिनार m. N. pr. eines Königs Matsja-P. im VP. 447. 448, N. 9. (v. l. अतिमार, अतिभार, रन्तिनार) LIA. I, Anh. XX, N. 2.

अन्तिम adj. 1) *der letzte* P. 4,3,23, Vârtt. 4. H. 1459. Gaṭâdh. im ÇKDr. Çrut. (Br.) 25. अजातमृतमूर्खाणां वरमाद्यौ न चान्तिमः Hit. Pr. 12. — 2) *unmittelbar folgend,* am Ende eines comp.: दशान्तिम *der eilfte* Çrut. 25. 35. Vgl. अन्त्य 1, *b.* — 3) *sehr nahe* Nîlak. zu AK. im ÇKDr. — Von अन्त oder 1. अन्ति; vgl. अन्तिक.

अन्तिमित्र (1. अन्ति + मित्र) adj. *mit Freundschaft nahe* VS. 17,83.

अन्तिवाम (1. अन्ति + वाम) adj. *mit Lieblichkeit nahe:* अन्तिवामा दूरे अमित्रमुच्छ RV. 7,77,4.

अन्तिषुम्न (1. अन्ति + सुम्न) adj. *mit Wohlwollen nahe* AV. 7,113,1.

अन्ती f. *Ofen* H. 1018, Sch. Vgl. अन्तिक 2, *b.* und अन्दिका.

अन्तेगुरु (अन्ते, loc. von अन्त, + गुरु) P. 6,3,11, Vârtt. — Vgl. मध्येगुरु.

अन्तेवास (अन्ते + वास) m. *Nachbar, Begleiter:* तव वा इमे ऽन्तेवासास्तेनैवैभिः संपिबस्व Ait. Br. 3,30.

अन्तेवासि (von अन्तेवास) adv. gaṇa द्विदण्ड्यादि; vielleicht das neutr. vom Folgenden.

अन्तेवासिन् (अन्ते + वासिन्) 1) adj. *am Ende, an der Grenze befindlich* (प्रान्तग) H. an. 4,158. Med. n. 230. — 2) m. *a)* (*an den Endpunkten der Stadt wohnend*) *ein Kâṇḍâla* AK. 2,10,20. H. 933. an. 4,157. Med. — *b)* (*in der Nähe sich aufhaltend*) *Schüler* AK. 2,7,10. H. 79. an. 4,158. Med. Çat. Br. 5,1,5,17. 14,9,2,15—20. (= Bṛh. Âr. Up. 6,3,7—12).

Khând. Up. 3, 11, 5. Taitt. Up. 14. Kâtj. Çr. 14, 3, 19. P. 4, 3, 104. 6,2,36. M. 4,33. अन्तेवासी शिल्पशिक्षार्थी Mit. 267, 15. अनन्तेवासिन् Çat. Br. 14,9,2,20. = Brh. Âr. Up. 6,3,12.

अन्तोदात्त (अन्त + उदात्त) adj. *oxytonirt* VS. Prât. 2, 53. P. 6, 1, 199, Sch. Davon nom. abstr. °त्व n. Kâç. zu P. 1,1,63.

अन्त्य (von अन्त) gaṇa दिगादि, Accent eines darauf ausgeh. comp. gaṇa वर्ग्यादि. 1) adj. f. आ. a) *am Ende befindlich, der letzte* (im Raume, in der Zeit oder in der Ordnung) AK. 3, 2, 30. 4, 161. H. 1459. an. 2, 344. Med. j. 3. Kâtj. Çr. 2,4,10. 12,3,20. 22,8,3. 23,1,11. Ait. Br. 1,1. P. 1, 1, 47. 3,3. M. 11,213. Çât. 104,9. Ragh. 1,71. Suçr. 2,92,16 (*der zuletztgenannte*). — b) *unmittelbar folgend*, am Ende eines comp.: अष्टमान्त्य *der neunte* Çrut. 19. Vgl. अन्तिम 2. — c) *der niedrigste, unterste, elendeste*, (अधम) H. an. 2, 344. Med. j. 3. अन्त्यां दशां यास्यति Pankat. 70,5. अन्त्यावस्थो ऽपि महान् IV,76. *zur niedrigsten, verachtetsten Kaste gehörig*: चाण्डालान्त्यस्त्रियः M. 11, 175. अन्त्यस्त्रीनिषेविणः 12, 59. जायते ऽन्त्यासु योनिषु Jâǵn. 3, 134. substantivisch: आददीत — अन्त्यादपि परं धर्मम् M. 2,238. 3,9. 8,66. शूद्राश्च सन्तः शूद्राणामन्त्यानामन्त्ययोनयः (साक्ष्यं कुर्युः) 68. न संवसेच्च पतितैर्न चाण्डालैर्न पुक्कशैः। न मूर्खैर्नावलिप्तैश्च नान्त्यैर्नान्त्यावसायिभिः॥ 4, 79. अमेध्यशवशूद्रान्त्यश्मशानपतितान्तिके Jâǵn. 1, 148. अन्त्यश्ववायसैः 197. अन्त्याभिगमने (f.), शूद्रस्तथान्त्य एव स्यादन्त्यस्यार्यागमे वधः 2,294. *ein* Mlekkha Prâjaçkittatattva im ÇKDr. Vgl. अन्त्यक, अन्त्यज, अन्त्यजन्मन्, अन्त्यजातिता u. s. w. — 2) m. N. einer Pflanze, deren Wurzelknollen gegen Kolik gebraucht werden, *Cyperus hexastachyus communis Nees*, Med. j. 3. Vielleicht in dieser Bedeutung aus अन्त्र्य (von अन्त्र) entstanden. S. मुस्ता. — 3) n. a) *die Zahl 1000,000,000,000,000* H. 874. Colebr. Alg. 4. Vgl. अन्त 11. — b) *das 12te Sternbild im Thierkreise* (द्वादशलग्न) Gjot. im ÇKDr. Vgl. अन्त्यभ. — c) *das letzte Glied einer Progression* (mathem.) Colebr. Alg. 52.

अन्त्यक (von अन्त्य) m. *ein* Kâṇḍâla H. an. 4, 157.

अन्त्यकर्मन् (अन्त्य + कर्मन्) n. *die letzte Handlung, die Leichenverbrennung*: भार्यायै पूर्वमारिण्यै दत्त्वाग्नीनन्त्यकर्मणि M. 5, 168. कृत्वा परेषामन्त्यकर्म च 11, 197.

अन्त्यज (अन्त्य + ज) adj. f. आ *in einer niedrigen, verworfenen Kaste geboren*: नोपसृष्टे (राज्ये वसेत्) ऽन्त्यजैर्नृभिः M. 4, 61. अन्त्यजस्त्री 8, 385. Gewöhnlich subst.: रजकश्चर्मकारश्च नटो वरुड एव च। कैवर्तमेदभिल्लाश्च सप्तैते चान्त्यजाः (so u. वरुड, hier ohne च) स्मृताः॥ Jama im ÇKDr. M. 8, 279. Jâǵn. 1, 272. R. 5, 15, 6. Pankat. I, 452. V, 84. उग्रो ऽन्त्यजे Trik. 3, 3, 331. *ein* Çûdra Halâj. im ÇKDr. f. °जा M. 11, 58. 170. Jâǵn. 3, 231.

अन्त्यजन्मन् (अन्त्य + जन्मन्) adj. *von der niedrigsten Herkunft*: प्रतिग्रहस्तु क्रियते शूद्रादप्यन्त्यजन्मनः M. 10, 110. m. *ein* Çûdra Çabdar. im ÇKDr.

अन्त्यजाति (अन्त्य + जाति) adj. = अन्त्यजन्मन्; davon nom. abstr. °तिता M. 12, 9: (याति दोषैः) मानसैरन्त्यजातिताम्.

अन्त्यपद (अन्त्य + पद) n. (mathem.) s. Colebr. Alg. 363.

अन्त्यभ (अन्त्य + भ) n. 1) *das letzte Mondhaus* (Revatî) ÇKDr. — 2) *das letzte Sternbild im Thierkreise, die Fische*, Gjot. im ÇKDr.

अन्त्यमूल (अन्त्य + मूल) n. = अन्त्यपद Colebr. Alg. 363.

अन्त्ययोनि (अन्त्य + योनि) adj. *von der niedrigsten Herkunft*; subst. M. 8, 68: साक्ष्यं कुर्युः — अन्त्यानामन्त्ययोनयः.

अन्त्यवर्ण (अन्त्य + वर्ण) m. *ein Mann aus der letzten Kaste, ein* Çûdra, H. 894.

अन्त्यविपुला (अन्त्य + विपुला) f. N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 154. — Vgl. आदिवि°, उभयवि°.

अन्त्यावसायिन् (अन्त्य + अवसायिन्) m. f. *Mitglied einer verachteten Kaste*: निषादस्त्री तु चाण्डालात्पुत्रमन्त्यावसायिनम्। श्मशानगोचरं सूते बाह्यानामपि गर्हितम्॥ M. 10, 39. (संवसेत्) नान्त्यैर्नान्त्यावसायिभिः 4, 79. चाण्डालः श्वपचः क्षत्ता सूतो वैदेहकस्तथा। मागधायोगवौ चैव सप्तैते ऽन्त्यावसायिनः॥ Aṅgiras im ÇKDr. — Vgl. अन्तावसायिन्.

अन्त्याश्रमिन् v. l. für अत्याश्रमिन् Ind. St. I, 420. II, 10. 14. 109.

अन्त्यूति (1. अन्ति + ऊति) adj. *mit Hülfe nahe*: अर्चामि सुम्नयन्नहमन्त्यूतिं मयोभुवम् RV. 1, 138, 1.

अन्त्र (zusammengez. aus अन्तर) n. Uṇ. 4, 165. ἔντερον, *Eingeweide, Gedärm* AK. 2,6,2,17. H. 605. Suçr. 1,276,10. 2,90,5. 123,6. R. 5,25,46. 6,88,27. क्षुद्रान्त्र *die kleine Höhle*, स्थूलान्त्र *die grosse Höhle des Herzens* Jâǵn. 3, 94. 95.

अन्त्रकूज (अन्त्र + कूज) m. *Knurren, Kollern im Leibe*, βορβορυγμοί Suçr. 1, 251, 9. — Vgl. अन्त्रविकूजन.

अन्त्रंधमि (अन्त्रम्, acc. von अन्त्र, + धमि) *Indigestion* Hâr. 141. — Vgl. अन्त्रवमि.

अन्त्रपाचक (अन्त्र + पाचक) N. einer giftigen Rinde Suçr. 2, 252, 2.

अन्त्रविकूजन (अन्त्र + विकूजन) n. = अन्त्रकूज Suçr. 2, 451, 7.

अन्त्रवृद्धि (अन्त्र + वृद्धि) f. *Leistenbruch* Suçr. 1, 290, 10. 2, 95, 12. 111, 3. Verz. d. B. H. No. 934.

अन्त्रशिला (अन्त्र + शिला) f. N. pr. eines Flusses VP. 184 (v. l. अन्तःशिला).

अन्त्री (von अन्त्र) f. N. einer gegen Kolik gebrauchten Winde, *Ipomoea pes caprae Roth*, AK. 2, 4, 5, 2. Es ist jedoch daselbst wahrscheinlich छगलान्त्री verbunden zu lesen; vgl. Suçr. 1, 139, 19. 219, 19. und अजान्त्री.

अन्द्, अन्दति *binden* Dhâtup. 3, 24. wird nach Kâçjapa nicht flectirt. Eine zur Erklärung von अन्दु oder अन्दू gebildete Wurzel. Vgl. अन्त्, इन्त्.

अन्द्रिका f. *Ofen* Nilak. zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अन्तिका 2, b.

अन्दु (nom. अन्दुस्) 1) *Fusskette für den Elephanten* H. an. 2, 223. — 2) *Frauenfussschmuck* ibid. — Vaiǵ. beim Sch. zu Çiç. 20, 51. kennt noch zwei andere Bedeutungen: अन्दुस्तु शृङ्खलायां भूषायां छिपलास्वपि(?). Vgl. अन्दुक, अन्दू, अन्दूक.

अन्दुक m. 1) = अन्दु 1. AK. 2, 8, 2, 9. H. 1229. (m. n. nach dem Sch.). — 2) = अन्दु 2. Trik. 2, 6, 33.

अन्दू f. Uṇ. 1, 93. = अन्दु Med. d. 3.

अन्दूक (von अन्दू) m. = अन्दु 1. Svâmin zu AK. im ÇKDr.

अन्दोलन (von अन्दोलय्) m. *das Schwingen* H. 1481, Sch. गुरुगिरीन्द्रजाप्रणयमन्दरान्दोलनात् Kathâs. S. 96.

अन्दोलय्, अन्दोलयति *schwingen* Dhâtup. 35, 84, h. अन्दोलित *geschwungen* H. 1481. — Vgl. दोलय्, हिन्दोलय्, हिल्लोलय्.

अन्द्रक N. pr. eines Königs (v. l. für आर्द्रक) VP. 471, N. 31.

अन्धै Siddh. K. 58, b, 16. 1) adj. f. आ. a) *blind* AK. 2, 6, 2, 12. H. 457. an.

2,238. Med. dh. 3. प्रेमन्धः ख्यन्निः श्रोणो भूत् R̥V. 8,68,2. 1,112,8. 4,4, 13. 10,25,11. u. s. w. Çat. Br. 1,4,3,17. 13,9,2,9. (= Bṛh. Âr. Up. 6, 1,9.) M. 3,141. 161. 177. 7,149. 8,93.95.394. 9,201. 11,52. Daç. 1,37. 2,34. Çâk.183. क्रोधान्धलोचन Vet. 18, 18. Uebertr.: अज्ञानान्धस्य लोकस्य Çikshâ (vgl. P. II, S. 3.). मदान्ध R. 5, 61, 15. Pańkat. I, 244. Mahâv. 76,1. अतिलोभान्ध Pańkat. 239,9. धनलोभान्ध Vid. 240. अविवेकान्धबुद्धि Kathâs. 3, 37. — b) *blind machend, wobei das Auge nichts sieht*, von einer dichten Finsterniss R̥V. 1, 100,8. 4, 16, 4. AV. 9, 2, 10. Nir. 5, 1. Çat. Br. 1,2,4,16. 9,2,35. 14,7,2,13. 14. (= Bṛh. Âr. Up. 4,4,10.11.) Îçop. 3.9.12. M. 8,94. R. 2,67,31. 3,58,16. Vgl. अन्धकूप, अन्धकार, अन्धतमस, अन्धतामस, अन्धतामिस्र, अन्धरात्री, 1. अन्धस्. — 2) *Finsterniss* n. AK. 3,4,105. Med. dh. 3. m. H. an. 2,238. — 3) n. *trübes Wasser* H. ç. 165. — 4) n. *Wasser* AK. 1, 2, 3, 4, Sch. (durch künstliche Trennung des Textes). — 5) m. N. pr. eines Volkes VP. 190; vgl. अन्ध्र.

अन्धक (von अन्ध) 1) adj. *blind* Pańkat. V, 77. Vet. 32, 13. — 2) N. pr. a) eines Asura, eines Sohnes des Kaçjapa von der Diti: स त्वजात्यन्धवद्यस्मादन्धो ऽपि हि भारत। तमन्धकेा ऽयं नामेति प्रोचुस्तत्रनिवासिनः॥ Hariv. 8209. wird von Çiva erschlagen 8199—8300. R. 3,35, 93. Kathâs. 1, 19. अन्धकनिबर्हण heisst der 16te Adhjâja im Kûrma-P. Verz. d. B. H. 128. Vgl. अन्धकघातिन्, अन्धकरिपु, अन्धकासुहृद्. — b) eines Fürsten und eines von diesem abgeleiteten Geschlechts. In Verbindung mit वृष्णि P. 4,1,114. 6,2,34. Draup. 5,16. MBh. 16,140. Beide sind Söhne Kroshṭu's von der Mâdrî Hariv. 1908. Satvant's von der Kauçaljâ 2000. Satvata's VP. 424. Ind. St. I, 212. Andhaka ein Sohn Bhîma's und Vater Revata's Hariv. 5248. सुदंष्ट्रं च सचारुं (Langlois: सुचारुं) च कृष्णमित्यन्धकास्त्रयः 2039. LIA. I, 697, N. 2. Anh. XXVII, N. 1. XXVIII. Weber, Lit. 176.

अन्धकघातिन् (अन्धक 2, a. + घातिन्) m. ein Bein. Çiva's MBh. 12, 10356.

अन्धकरिपु (अन्धक + रिपु) m. ein Bein. Çiva's AK. 1,1,1,29. श्लेषकाव्यादौ अन्धकारनाशत्वात्सूर्याग्निचन्द्रेषु च वर्तते ÇKDr.

अन्धकवर्त (अन्धक + वर्त) m. N. pr. eines Berges P. 4,3,91, Sch.

अन्धकवर्तीय (von अन्धकवर्त) m. pl. N. pr. eines Kriegerstammes P. 4,3,91, Sch.

अन्धकार (अन्ध + कार) m. n. gaṇa अर्धर्चादि; Siddh. K. 249, b, 4. *Dunkelheit, Finsterniss* AK. 1, 2, 1, 3. H. 146. M. 4, 51. Daç. 1, 21. Ragh. 2, 46. m. R. 6,19,27. Vikr. 65, 19. बलवानन्धकारः Mṛkkh. 14, 12. n. pl. R. 6, 19, 58. घनान्धकारेषु Mṛkkh. 7, 11. मानान्धकार Amar. 49. Am Ende eines adj. comp. f. आ Çṛṅgârat. 12.

अन्धकारमय (von अन्धकार) adj. *dunkel*: अभ्यन्तरगृहम् Kathâs. 4, 51.

अन्धकारि (अन्धक 2, a. + अरि) m. ein Bein. Çiva's H. 200, Sch. Çiv.

अन्धकारित (von अन्धकार) adj. *dunkel, finster* gaṇa तारकादि.

अन्धकासुहृद् (अन्धक 2, a. + असुहृद्) m. ein Bein. Çiva's H. 200.

अन्धकूप (अन्ध 1, b. + कूप) m. *ein überwachsener Brunnen, dessen Oeffnung versteckt ist*, Trik. 1,2,27. Kathâs. 4, 120. Vet. 22, 5.

अन्धंकरण (अन्धम्, acc. von अन्ध, + करण) adj. f. ई *blind machend* P. 3,2,56. Vop. 26, 62.

अन्धतमसं (अन्ध 1, b. + तमस = तमस्) n. P. 5,4,79. Vop. 6,79. *dichte Finsterniss* AK. 1,2,1,3. 3,4,25,190. H. 146.

अन्धता (von अन्ध) f. *Blindheit* Pańkat. 171, 14. 194, 17.

अन्धतामस (अन्ध 1, b. + तामस) n. *dichte Finsterniss* Svâmin zu AK. im ÇKDr. — Vgl. अन्धातमस.

अन्धतामिस्र (अन्ध 1, b. + तामिस्र) 1) m. *dichte Finsterniss* (des Geistes): तामिस्रो ऽष्टदशधा तथा भवत्यन्धतामिस्रः Sâṁkhjak. 48. VP. 34 (°तमिस्र). — 2) n. Name einer Hölle M. 4, 88. 197. Jâǵn. 3, 224. Kathâs. 4, 63 (°तामिश्र).

अन्धत्व (von अन्ध) n. *Blindheit* Jaǵnad. (Lois.) 1, 36. Suçr. 2, 267, 13.

अन्धपूतना (अन्ध + पूतना) f. *ein dämonisches Wesen, das den Kindern Krankheiten verursacht*, Suçr. 2, 384, 2.

अन्धमूषिका (अन्ध + मूषिका) f. N. eines Grases, *Lepeocercis serrata Trin.*, Çabdak. im ÇKDr. — S. देवताड.

अन्धंभविष्णु (अन्धम्, adv. von अन्ध, + भविष्णु) adj. *blind werdend* P. 3, 2,57. Vop. 26, 63.

अन्धंभावुक (अन्धम् + भावुक) adj. dass. ibid. Kauç. 4.

अन्धय (von अन्ध), अन्धयति *blind werden* Dhâtup. 35, 72.

अन्धरात्री (अन्ध 1, b. + रात्री) f. *finstere Nacht* AV. 19,49,8,50,1.

1. अन्धस् n. *Dunkel, Finsterniss*: रात्र्याश्चिदन्धो अति देव पश्यसि R̥V. 1,94,7. 62,5. 7,88,2. — Vgl. अन्ध 1, b.

2. अन्धस् n. ἄνθος. 1) *Kraut, Grün*, besonders *das Kraut der Somapflanze*: हरी इवान्धांसि बप्सता R̥V. 1,28,7. आ यं विशन्तीन्दवो वयो न वृक्षमन्धसः AV. 6,2,2. प्रान्धांसीव यव्यवे भरध्वम् R̥V. 5,41,3. 54,8. अन्धसो ऽध्र्यो प्र भरा सुतम् 6,42,4. VS. 3, 20. — 2) *Rasen* (am Flussufer): उभे यत्ते (Sarasvatî) महिना शुभ्रे अन्धसी अधिक्षियन्ति पूरवः R̥V. 7,96,2. — 3) *der Somatrank* selbst: मन्दान इन्द्रो अन्धसः R̥V. 1,80,6. इदं वामन्धः परिषिक्तम् 6,68,11. मध्वो अन्धसः 1,85,6. 52,2.5. 82,5. 122,1. u. s. w. VS. 8, 54. द्रापे अन्धसस्पते 16,47. 19, 72—79. Çat. Br. 9,1,1,24. — 4) *Saft, Flüssigkeit* Çat. Br. 5,1,2,10. — Die Commentatoren übersetzen regelmässig *Speise* (vgl. Naigh. 2, 7. Nir. 5, 1. Uṇ. 4, 207. AK. 2, 9, 48. Trik. 3,2,4. H. 7. 89. 395.). Die VS. Prât. 2, 33. angenommene Bedeutung वीर्य geht auf VS. 3,20. zurück.

अन्धातमस (अन्ध 1, b. + तमस mit Dehnung des Auslauts) n. *dichte Finsterniss* H. 146, Sch. — Vgl. अन्धतामस.

अन्धालजी (अन्ध + अलजी) f. *ein blinder (sich nicht öffnender) Abscess im Auge* Suçr. 1,272, 19.

अन्धाहि und अन्धाहिक (अन्ध + अहि und अहिक) 1) m. *blinde Schlange* (vgl. *Blindschleiche*), eine giftlose Schlangenart, Suçr. 2,265,20. (267,13: अन्धाहिकेनान्धत्वमित्येके ist interpolirt). Dazu stimmt, dass Ait. Br. 3, 26. der Schaft eines Pfeils zum अन्धाहि wird. VS. 25,7. — 2) m. f. N. eines Fisches, = कुचिका, Trik. 1,2,20.

अन्धिका (von अन्ध) f. 1) *Nacht* Med. k. 45. — 2) *ein besonderes Spiel* (vgl. *Blindekuh*) H. an. 3, 6 (कैतवे). Med. (द्यूतभेदे). — 3) *eine besondere Art Frauenzimmer* (स्त्रीविशेष) Çabdar. im ÇKDr. — 4) *eine besondere Augenkrankheit* ibid. — 5) = सर्षपी H. an. 3, 6. — 6) = सिद्ध oder सिद्धा ibid.

अन्धीभू (von अन्ध + भू) *blind werden*: अन्धीभूत Pańkat. 81, 22. 200, 1.

अन्धुं m. *Brunnen* Uṇ. 1, 27. AK. 1,2,3,26. Trik. 1,2,27. H. 1091. आपीनो ऽन्धुः P. 6,1,28, Sch.

अन्धुल m. N. eines Baumes, *Acacia Sirissa Buch.*, ÇABDAK. im ÇKDR. — s. शिरीष.

अन्ध्र m. N. eines Volksstammes, der AIT. BR. 7, 18. neben den Puṇḍra, Çabara, Pulinda, Mûtiba genannt wird. VP. 190, N. 69. COLEBR. Misc. Ess. I, 315. LIA. I, 178, N. 1. 820. Verz. d. B. H. 240, Z. 6. v. u. HIOUEN-THSANG 361. fg. N. einer Dynastie VP. 472. 473. fg., N. 63. 476, N. 64. Nach M. 10, 36. Name einer Mischlingskaste: वैदेहिकादन्ध्रमेदौ बहिर्ग्रामप्रतिश्रयौ (nach KULL. die Mutter: कारावरस्त्री); ihre Beschäftigung die Jagd 48.

अन्ध्रक (von अन्ध्र) s. महान्ध्रक (R. 1, 71, 10.).

अन्ध्रभृत्य (अन्ध्र + भृत्य) m. pl. Name einer Dynastie VP. 472. LIA. II, 344.

अन्न (part. praet. pass. von 1. अद्) 1) adj. *gegessen* AK. 3, 2, 60. TRIK. 3, 3, 226. H. an. 2, 257. MED. n. 2. Sonst nicht zu belegen. — 2) m. *Sonne* SIDDH. K. im ÇKDR. — 3) n. *a*) *Speise*, *Nahrung* NIR. 3, 9. AK. 2, 7, 24. अन्ना यदिन्द्रः प्रथमा व्याश ṚV. 3, 36, 8. मोघमन्नं विन्दते अप्रचेताः 10, 117, 6. 1, 61, 7. 10, 107, 7. AV. 5, 18, 4. 28, 3. 8, 2, 19. u. s. w. ÇAT. BR. 14, 8, 13, 1—3. (= BṚH. ÂR. UP. 5, 12). BṚH. ÂR. UP. 1, 2, 5. अद्यते ऽत्ति च भूतानि। तस्मादन्नं तदुच्यत इति TAITT. UP. 2, 2. मेदोऽसृङ्मांसमज्जास्थि वदन्त्यन्नं मनीषिणः M. 3, 182. प्राणस्यान्नमिदं सर्वं प्रजापतिरकल्पयत्। स्थावरं जङ्गमं चैव सर्वं प्राणस्य भोजनम्॥ 5, 28. दूषयेच्चास्य (sc. अग्नेः) सततं पवसान्नोदकेन्धनम् 7, 195. चराणामन्नमचरा दंष्ट्रिणामप्यदंष्ट्रिणः 29. R. 5, 35, 42. HIT. I, 47. अन्नपक्ति M. 9, 11. अन्नसंस्कार N. 15, 3. मिष्टमन्नम् R. 1, 19, 22. सुजीर्णमन्नम् HIT. I, 19. प्रशस्तमन्नभोजनम् R. 2, 12, 92. अन्नपानेन विविधेन INDR. 4, 11. विविधैरन्नपानैः R. 2, 10, 15. भक्ष्यान्नपानैः 1, 12, 10. pl.: अर्चयेत् — नृनन्नैः M. 3, 81. 124. मिष्टान्यन्नानि VIÇV. 3, 3. अन्नानां निचयं सर्वं सृजस्व शबले VIÇV. 2, 24; vgl. मुन्यन्न. Wird mit der Person, die die Speise geniesst oder für die sie bestimmt ist, zusammeng.: गणान्न, गणिकान्न, देवान्नानि M. 4, 209. 212. 213. 5, 7. Im comp. s. घृतान्न, तदन्न, द्व्यन्न, पीवोअन्न, वशान्न u. s. w. — *b*) *gekochter Reis*, die Hauptnahrung des Inders, AK. 2, 9, 48. TRIK. 3, 3, 226. H. 395. an. 2, 257. MED. n. 2. अन्नेन व्यञ्जनम् P. 2, 1, 34. धान्यमन्नं च M. 10, 114. धान्यान्नधनचौर्याणि 11, 162. — *c*) *Korn* überhaupt (धान्य) RÂGAN. im ÇKDR. ता (sc. आपः) अन्नमसृजन्त तस्माद्यत्र क्व च वर्षति तदेव भूयिष्ठमन्नं भवति KHÂND. UP. 6, 2, 4. आदित्याज्जायते वृष्टिर्वृष्टेरन्नं ततः प्रजाः M. 3, 76. कृतान्न *zubereiteter Reis* 9, 219. 10, 86. 94. 11, 3. 12, 65. अकृतान्न ibid. शुष्कान्न 11, 166. — *d*) Vishṇu (unter seinen 1000 Namen) ÇKDR. — *e*) *Wasser* NAIGH. 1, 12. — *f*) *Erde* (im Vedânta) COLEBR. Misc. Ess. I, 374. — अनन्न oder अनन्न P. 6, 2, 161.

अन्नकाम (अन्न + काम) adj. *Speise verlangend* ṚV. 10, 117, 3. KÂTJ. ÇR. 4, 4, 2.

अन्नकोष्ठक (अन्न + कोष्ठक) m. *Kornkammer* H. 1012.

अन्नगति (अन्न + गति) f. *Speiseweg*, *Speiseröhre* SUÇR. 1, 307, 19.

अन्नगन्धि (अन्न + गन्धि?) m. *Durchfall* TRIK. 2, 6, 15.

अन्नजित् (अन्न + जित्) adj. *Speise ersiegend*, zur Erklärung von वाजजित् ÇAT. BR. 5, 1, 4, 15.

अन्नजीवन (अन्न + जीवन) adj. *von Speise lebend* ÇAT. BR. 7, 5, 1, 20.

अन्नतेजस् (अन्न + तेजस्) adj. *mit der Herrlichkeit der Speise versehen* AV. 10, 5, 34.

अन्नद (अन्न + द) 1) adj. *Speise gebend* M. 4, 229. — 2) m. ein Bein. Çiva's MBh. 12, 10382.

अन्नदान (अन्न + दान) n. *das Geben von Speise*, अन्नदानमाहात्म्य N. des 164sten Adhjâja im BHAVISHJOTTARAPURÂṆA Verz. d. B. H. 137.

अन्नदोष (अन्न + दोष) m. *ein Versehen beim Genuss von Speisen*, *ein Versehen gegen die Enthaltsamkeit* M. 5, 4.

अन्नपति (अन्न + पति) m. *Herr der Speise* VS. 11, 83. AV. 13, 3, 7. 19, 55, 5. ein Bein. Savitar's KHÂND. UP. 1, 12, 5. Agni's KÂTJ. ÇR. 5, 13, 1. Çiva's MBH. 12, 10382.

अन्नपू (अन्न + पू) ÇAT. BR. 6, 3, 1, 19. zur Erklärung von केतपू.

अन्नपूर्ण (अन्न + पूर्ण) adj. *reich an Speise*; °पूर्णा ein Bein. der Durgâ Verz. d. B. H. No. 1343.

अन्नपेय (अन्न + पेय) n. ÇAT. BR. 5, 1, 2, 3. 4, 12. 25. u. s. w. zur Erklärung von वाजपेय.

अन्नप्राशन (अन्न + प्राशन) n. *die erste Fütterung des Kindes mit Reis*, eine religiöse Handlung, die im 6ten Monat nach der Geburt vollzogen wird, M. 2, 34. JÂGN. 1, 12. Verz. d. B. H. No. 321. 1020. 1031. Diesen Namen führt ein Pariçishta zum SV. Ind. St. I, 59.

अन्नभाग (अन्न + भाग) m. *Speiseantheil* AV. 3, 30, 6.

अन्नभुज् (अन्न + भुज्) *Speise geniessend*, ein Bein. Çiva's MBh. 12, 10382.

अन्नमय (von अन्न) adj. f. ई *aus Speise gebildet*, *aus Speise bestehend:* अन्नमयं हि सोम्य मनः KHÂND. UP. 6, 5, 4. एतमन्नमयमात्मानम् TAITT. UP. 2, 8. कोश SARVOP. S. in Ind. St. I, 301. अन्नं प्रकृतमुच्यते ऽस्मिन्नित्यन्नमयो यज्ञः P. 5, 4, 21, Sch. प्रकृतमन्नम् = अन्नमयम् ibid. *der grobe Körper* (स्थूलशरीर) wird im Vedânta अन्नमयकोष genannt, VEDÂNTAS. im ÇKDR. COLEBR. Misc. Ess. I, 373.

अन्नमल (अन्न + मल) n. 1) *die Excremente* P. 6, 1, 148, Sch. — 2) *ein berauschendes Getränk* ÇKDR., vgl. M. 11, 93: सुरा वै मलमन्नानाम्.

अन्नंभट्ट N. pr. Verfasser des TARKASAṂGRAHA, eines Compendiums der Vaiçeshika-Lehre, Z. d. d. m. G. VI, 9. Verz. d. B. H. No. 682. — Wohl eine Verstümmelung von अनन्तभट्ट.

अन्नरस (अन्न + रस) sg. oder pl. *Speise und Trank:* अपथ्यैः सह संभुक्ते व्याधिरन्नरसे यथा DAÇ. 2, 57. यमस्त्वन्नरसं प्रादात् N. 5, 37. नानाविधानन्नरसान्वन्यमूलफलाश्रयान्। तेभ्यो ददौ R. 2, 54, 17. Getrennt erscheinen die Worte VIÇV. 2, 24: रसेनान्नेन पेयेन लेह्यचोष्येण संयुतम्। अन्नानां निचयं सर्वं सृजस्व शबले त्वर॥ WILS.: *Nahrungssaft.*

अन्नरसमय (von अन्नरस) adj. f. ई *aus Speise und Trank bestehend:* स वा एष पुरुषो ऽन्नरसमयः TAITT. UP. 2, 1. 2. RÖER: *for man is verily the essence of food.*

अन्नवत् (von अन्न) adj. *mit Speise versehen* ṚV. 10, 117, 2. AV. 18, 4, 21. KHÂND. UP. 1, 3, 7. TAITT. UP. 3, 6. 7.

अन्नविकार (अन्न + विकार) gaṇa अपूपादि. m. *Umformung der Speise*, *der männliche Samen* RÂGAN. im ÇKDR. Vgl. TAITT. UP. 2, 1: अन्नाद्रेतः.

अन्नविद् (अन्न + विद्) adj. *Speise besitzend* AV. 6, 116, 1.

अन्नहोम (अन्न + होम) m. *ein beim* Açvamedha *übliches Opfer* (von आज्य, सक्तवः, धानाः, लाजाः) ÇAT. BR. 13, 2, 1, 1. 5, 1, 4; vgl. VS. 22, 23. 24.

अन्नाकाल (अन्न + अकाल) m. *Hungersnoth:* अन्नाकालभृतो दासः *ein*

Sclave, der für seinen Unterhalt zur Zeit einer Hungersnoth die Freiheit geopfert hat, Nârada in Vivâdak. 43, 13. (vgl. 17.). Dasselbe Citat findet sich Mit. 268, 1. mit der fehlerhaften Variante अनाकालभृता; auch 7. steht einfaches न.

अन्नाद॑ (अन्न + अद्) 1) adj. f. ई P. 3, 2, 68. *Speise essend* VS. 3, 5. AV. 13, 3, 7. 15, 14, 1. 19, 55, 5. Çat. Br. 1, 6, 2, 11. 15. u. s. w. 14, 4, 2, 19. 7, 2, 29. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 18. 4, 6.) Khând. Up. 4, 3, 8. Taitt. Up. 3, 6. 7. Kâtj. Çr. 3, 3, 5. 4, 13, 1. M. 8, 317. — 2) ein Bein. Vishṇu's (unter den 1000 Namen) ÇKDr.

अन्नादाय (अन्न + आदाय) adj. ved. *Speise nehmend* P. 3, 1, 85, Kâr., Sch.

अन्नादिन् (अन्न + आदिन्) adj. *Speise essend:* नैकान्नादी (एकान्न + आदिन्) भवेद्व्रती M. 2, 188.

अन्नाद्य॑ (अन्न *Speise* + अद्य id.) n. *Nahrung* VS. 3, 5. 63. 20, 3. AV. 12, 6, 4. 13, 5, 1 (an den beiden letzten Stellen neben अन्न). Çat. Br. 1, 2, 2, 3. 6, 2, 3. 15. 5, 1, 2, 3. u. s. w. 14, 4, 2, 18. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 17.) ते देवा अब्रुवन्यज्ञो वै नो ऽन्नाद्यमुदक्रमीन्निमं यज्ञमन्नमन्विच्छामेति Ait. Br. 3, 45. 2. Bṛh. Âr. Up. 1, 5, 2. Khând. Up. 3, 1, 3. 6, 2, 4. Kauç. 20. Kâtj. Çr. 5, 13, 1. M. 3, 82. 233. 244. 4, 112. 7, 217. 11, 143. R. 2, 50, 23. Pańkat. I, 188. अन्नाद्य॑काम *nach Nahrung begierig* Çat. Br. 5, 5, 2, 12. Kâtj. Çr. 1, 3, 23. 15, 9, 6. 22, 2, 17. 4, 29. 10, 10. 23, 1, 18. 24, 2, 11. 32.

अन्नायु (von अन्न) adj. *nach Speise verlangend:* स एषो ऽन्नस्य ग्रहो यद्वायुरन्नायुर्वा एष यद्वायुः Ait. Up. 3, 10. Çaṁk.: अन्नायुरन्नबन्धनो ऽन्नजीवनः (also अन्न + आयुस्), Röer: *consumer of food.*

अन्ना॑वृध् (अन्न + वृध् mit Dehnung des Auslauts) adj. *Speise mehrend:* अन्नावृधं प्रति॑ चरत्यन्नैः R̥V. 10, 1, 4.

अन्य॑ pron. adj. f. आ gaṇa सर्वादि; Declin. P. 7, 1, 25. Vop. 3, 3. 88. *ein anderer* (भिन्न) AK. 3, 2, 32. 4, 194. Trik. 3, 3, 304. H. 1468. an. 2, 344. Med. j. 4. *verschieden* (असमान) Trik. 3, 3, 304. H. an. 2, 344. Med. j. 4. R̥V. 3, 46, 2. 6, 47, 12. 7, 103, 4. u. s. w. यच्चैवान्यत्सुदुष्करम् N. 15, 4. सर्वमन्यत् M. 8, 17. N. 9, 3. Hit. I, 59. अन्यद्भागधेयमेतेषां रक्षणे भवति Çâk. 27, 5. स एव अन्यः क्षणेन भवति Hit. I, 121. नान्या गतिर्भवति चातकस्य *der K. verändert sein Wesen nicht* Kât. 7. अन्यान्या (*immer wieder eine andere, vorher nicht dagewesene*) देवता प्रउगे शस्यते ऽन्यदन्यदुक्थं प्रउगे क्रियते ऽन्यदन्यदस्यान्नाद्यं गृहेषु ध्रियते य एवं वेद Ait. Br. 3, 2. Häufig subst. am Anfange eines comp.: अन्यकामा *Liebe zu einem Andern hegend* R. 5, 13, 68. अनन्यमानसा Indr. 5, 4. Erhält hier nicht die Endung des fem.: इदमनन्यपरायणं हृदयम् Çâk. 67. यदा तु पूर्ववृत्तमन्यसङ्गाद्विस्मृतो भवान् 71, 3. Bisweilen erscheint das Wort am Anf. eines comp. in der neutr. Form अन्यद् P. 6, 3, 99. 100. Das neutr. अन्यद् wird als indecl. im gaṇa स्वरादि aufgeführt. अन्यच्च *und ein Anderes* dient oft zur Anreihung und lässt sich durch *ferner* übersetzen, Hit. 4, 20. 6, 12. 8, 3. u. s. w. Kathâs. 1, 65. — अन्य pleon. mit अन्तर verbunden: अन्यत्स्थानान्तरं गत्वा Pańkat. 22, 14. अन्यमार्गान्तरेणागत्य 199, 17. — *ein anderer als, verschieden von*, mit dem abl. P. 2, 3, 29. Vop. 5, 21. अन्यमस्मत् R̥V. 8, 64, 13. अन्येन मत्प्रमुदः कल्पयस्व 10, 10, 12. 8. नान्यदात्मनो ऽपश्यत् Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 1. M. 4, 221. 8, 75. 9, 113. 10, 91. MBh. 1, 7081. N. 11, 36. Çâk. 4, 2. Hit. I, 124. 21, 12. Ragh. 12, 49. AK. 2, 2, 1. 9, 92. 3, 6, 24. स्थावरं जङ्गमादन्यत् (*der Gegensatz*) H. 1454. इतः — अन्येन Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 24. अतो यदन्यत् M. 8, 78. 10, 123. 12, 96. ततो ऽन्यः 5, 52. H. 476 (*der Gegensatz*). को ऽन्यस्त्वत्तः Vid. 245. mit ऋते in Verbindung mit न oder im Fragesatze: न ह्येकाह्ना शतं गन्ता त्वामृते ऽन्यः पुमानिह N. 24, 33. गतिमन्याम् — गुरुपुत्रानृते सर्वान्नाहं पश्यामि कां च न Viçv. 7, 20. का ह्यन्या वदते ब्रूयाद्वचनं दिव्यमीदृशम् R. 5, 36, 5. ऋते समुद्रादन्यः को बिभर्ति वडवानलम् Pańkat. V, 30. किं नु खलु मे प्रियदर्शनादृते शरणमन्यत् Çâk. 32, 13. mit विना Kathâs. 5, 35 (6, 152): इमं नान्यो मया विना। वेत्ति, mit वर्जितम् R. 1, 8, 8: नान्यं प्रज्ञास्यते कंचिन्मानवं पितृवर्जितम्, mit वर्जम् (Kos.: वर्ज्यम्) Pańkat. 128, 22: त्वद्वर्ज्यमन्यो भर्ता मनस्यपि मे न भविष्यति, mit मुक्त्वा Kathâs. 13, 7: सा चानुगन्तुं वेगेन शक्या नान्येन दन्तिना। मुक्त्वा नडागिरिम्. Man trifft अन्य mit dem entgegengestellten Begriffe auch componirt an: भवदन्यः *ein anderer als du* Hit. 25, 1; in den folg. Beispielen kann das vorangehende pron. auch als abl. gefasst werden: यन्मदन्यन्नास्ति Bṛh. Âr. Up. 1, 4, 2. त्वदन्यम् N. 1, 20. 12, 14. Ragh. 3, 63. — *ein anderer, ein zweiter:* स गुह्यो ऽन्यस्त्रिवृद्धिदः M. 11, 265. त्वमिव यन्ता नान्यो ऽस्ति N. 20, 13. अन्यमिन्द्रं करिष्यामि Viçv. 10, 22. — *ein anderer, ein Fremder* (Gegensatz आत्मन्, स्व): अन्यस्या॑ वत्सं रि॑हती मिमाय R̥V. 3, 55, 13. अन्ये जा॒यां परि॑ मृशन्त्यस्य 10, 34, 4. अन्यो बभ्रूणां प्रसि॑तौ न्वस्तु 14. 10, 10, 14. स्वाश्चान्ये *die Seinigen und Fremde* Bṛh. Âr. Up. 5, 3. विशान्ति पशुमन्यः। अविज्ञो वेकः Kâtj. Çr. 6, 7, 1. 2. 4. वासश्च धृतमन्यैर्न धारयेत् M. 4, 66. नान्योत्पन्ना प्रजास्तीह न चाप्यन्यपरिग्रहे 5, 162. अन्यस्त्रीग 8, 386. या नियुक्तान्यतः पुत्रं देवराद्वाप्यवाप्नुयात् 9, 147. आत्मनो यदि वान्येषां गृहे क्षेत्रे ऽथ वा खले 11, 114. न चाहं पुरुषानन्यान्प्रभाषेयं कथं च न N. 13, 42. कथमात्मसुतान्हित्वा त्रायसे ऽन्यसुतान् Viçv. 12, 14. अन्यस्वचक्रतो भयम् H. 60. 67. 68. 323. 521. — Während in पञ्चतन्त्रात्तथान्यस्माद्ग्रन्थात् (Hit. Pr. 8.) *aus dem* Pańkatantra *als auch aus einem andern Werke* der nachfolgende weitere Begriff durch अन्य beschränkt und erst dadurch dem vorangehenden engern Begriffe coordinirt wird, erscheint nicht selten bei einer äusserlich ganz gleichen Verbindung अन्य vor einem von Haus aus coordinirten Begriffe. In diesem Falle steht अन्य, streng genommen, ganz müssig da, indem es eine von selbst sich verstehende Verschiedenheit noch einmal hervorhebt. एतैरन्यैश्च बहुभी राजपुत्रैः (die एते sind nicht राजपुत्राः) R. 1, 27, 21. ऋचो यजूंषि चान्यानि सामानि विविधानि च M. 11, 264. न तापसैर्ब्राह्मणैर्वा वयोभिरपि वा श्वभिः। आकीर्णं भिक्षुकैर्वान्यैरागारमुपसंव्रजेत्॥ 6, 51. मत्स्यानां पक्षिणां चैव तैलस्य च घृतस्य च। मांसस्य मधुनश्चैव यच्चान्यत्पशुसंभवम्॥ 8, 328. ऋषिभिर्बालखिल्यैश्च जापहोमपरायणैः। अन्यैर्वैखानसैश्चैव Viçv. 1, 9. सखी प्रव्राजिका दासी प्रेष्या धात्रेयिका तथा। अन्याश्च शिल्पकारिण्यो विज्ञेया ह्यनुनायिकाः॥ Bharata beim Schol. zu Çâk. 9, 6. नान्तको ऽपि प्रभुः प्रहर्तुं किमुतान्यहिंस्राः Ragh. 2, 62. Ganz so im Griechischen, z. B. Od. 2, 411. 412: μήτηρ δ' ἐμοὶ οὔτι πέπυσται, οὐδ' ἄλλαι δμωαί. — *der andere:* अन्यमर्धम् R̥V. 6, 47, 21. 3, 46, 2. उपवीतं यज्ञसूत्रं प्रोद्धृते दक्षिणे करे। प्राचीनावीतमन्यस्मिन् (d. i. सव्ये) AK. 2, 7, 49. = H. 845. pl. *die übrigen* H. 49. 520. त्रयो ऽन्ये Çrut. 24. सहान्यैस्तैर्ब्राह्मणैः Vid. 60. विधूय विप्रांश्चान्यांस्तान् 44. (man beachte das dabeistehende pron.), auch mit सर्व verbunden: अन्ये ते सर्वे 61. — *ein* (als unbestimmter Artikel): अन्यस्मिन्नहनि *eines Tages* Pańkat. 80, 6. 95, 15. अन्यस्मिन्दिवसे Vet. 28, 14. अन्यस्मिन्दिने

30,2. अन्यद्दिने Pańkat. 87,5. 212,25. — *einer unter mehreren*, mit dem gen.: तापसीनामन्या Çâk. 49,9, v.l. für अन्यतमा. — अन्यः कश्चित् oder काश्चन *irgend ein anderer*, mit der Negation: *kein anderer:* तत्ता वान्यो वामेभ्यः कश्चित् Çat. Br. 1,1,2,12. यच्चान्यत्किंचिदीदृशम् M. 1,45. 12,96. N.4,2. 9,1. 26,5. Daç. 1,12.20. Pańkat. 109,17. 137,20. नान्येन केनचित् M. 1,103. 2,16. N. 11,11. 12,14. 22,15. Viçv. 7,20. Ragh. 12,49. Dieselbe Bedeutung hat नान्यः कः Kathâs. 1,56: नान्यो जानाति कः प्रिये. — अन्य — अन्य *der eine — der andere* (das 1ste verb. fin. kann den Ton erhalten P. 8,1,65.): तयोरन्यः पिप्पलं स्वाद्वत्त्यनश्नन्नन्यो अभि चाकशीति Ṛv. 1,164,20. (= Muṇḍ. Up. 3,1,1. = Çvetâçv. Up. 4,6. = P. 8,1,65, Sch.) दिव्यन्यः सदनं चक्र उच्चा पृथिव्यामन्यो अध्यन्तरिक्षे 2,40,4. ते वा एते पञ्चान्ये पञ्चान्ये दश सन्तः *fünf von der einen und fünf von der andern Seite* Khând. Up. 4,3,8. प्राच्यो ऽन्या नद्यः स्यन्दन्ते श्वेतेभ्यः पर्वतेभ्यो ऽन्या यां यां च दिशमनु 3,8,9. अन्यदुप्तं जातमन्यत् M. 9,40. यदन्यस्य प्रतिज्ञाय पुनरन्यस्य दीयते 99. अन्यां चेद्दर्शयित्वान्या वोढुः कन्या प्रदीयते 8,204. अन्या वो अन्यामवत्वन्यान्यस्या उपावत Ṛv. 10,97,14. अन्यो अन्यमनु गृभ्णात्येनोः 7,103,4. नान्यदन्येन संसृष्टं रूपं विक्रयमर्हति M. 8,203. Das 2te अन्य fehlt: भिद्यमानमिवाशक्तस्त्रातुमन्यो नगो नगम् Daç. 1,40. Gleichbed. mit अन्य — अन्य ist एक — अन्य Çvetâçv. Up. 4,5. Hit. I,60. Megh. 76. und केचित् — अन्ये M. 3,261. Bei einer mehr als zweif. Theilung können noch अपर und die ordinalia eintreten: मनस्यन्यद्वचस्यन्यत्कर्मण्यन्यद्दुरात्मनाम् । मनस्येकं वचस्येकं कर्मण्येकं महात्मनाम् ॥ v. l. zu Hit. I,93. अन्ये कृतयुगे धर्मास्त्रेतायां (hier könnte nochmals अन्ये stehen) द्वापरे ऽपरे । अन्ये कलियुगे M. 1,85. एके — अन्ये — तथान्ये 10,70. केनचित् — केनचित् — अन्येभ्यः Çâk. 80. एकः — अन्यः — एकः — चतुर्थः M. 4,9. एके — अन्ये — एके — अपरे — अपरे 12,123. कांश्चित् — अन्यान् — कांश्चित् — अन्यान् — कांश्चित् — अपरान् R. 5,40,12.13. 3 Mal कश्चित् — अन्यः — अपरः — कश्चित् — अन्यः — अपरः — अन्यः — कश्चित् — अपरः — अन्यः — केचित् — अपरे 1,4,18—22. — Vgl. अन्यतर, अन्यतम und अन्योऽन्य.

अन्यक॑ (von अन्य) adj. *ein anderer:* नभन्तामन्यके समे Ṛv. 8,39,1. नभन्तामन्यकेषां ज्याका अधि धन्वसु 10,133,1. 8,21,18.

अन्यकाम (अन्य + काम) adj. f. आ *Liebe zu einem Andern hegend* R. 5,13,68. — Vgl. अन्यत्काम.

अन्यकारुका (अन्य + कारुका) f. N. eines in den Excrementen sich aufhaltenden Insects (शकृत्कीट) Hâr. 163.

अन्य॑कृत (अन्य + कृत) adj. *von Andern gethan:* मा व एनो अन्यकृतं भुजेम Ṛv. 6,51,7. 8,68,3.

अन्यक्षेत्र॑ (अन्य + क्षेत्र) n. *fremdes Gebiet* AV. 3,3,4. 5,22,8.9.

अन्यग (अन्य + ग) adj. f. आ *zu einem (einer) Andern gehend, ehebrüchig:* वणिजां तु कुलस्त्रीव स्थिरा लक्ष्मीरनन्यगा Kathâs. 21,56.

अन्यगामिन् (अन्य + गामिन्) adj. dass. Kathâs. 19,27.

अन्यङ्गश्वेत (3. अ + न्यङ्ग - श्वेत) adj. *weiss ohne Zeichnung (Flecken), rein weiss:* पशुम् Ait. Br. 4,19.

अन्यचित्त (अन्य + चित्त) adj. f. आ *dessen Sinn auf einen Andern (ein Anderes) gerichtet ist* Pańkat. 225,23.

अन्यजन्मन् (अन्य + जन्मन्) n. *das andere Leben* Verz. d. B. H. No. 903, XXVII.

अन्य॑जात (अन्य + जात) adj. *von einem Andern gezeugt, — entsprungen:* न शेषो अग्ने अन्यजातमस्ति Ṛv. 7,4,7. मा वो भुजेमान्यजातमेनः 52,7. — Vgl. अन्यकृत.

अन्य॑तएत (अन्यतस् + एत) adj. f. °एनी *auf einer Seite bunt* VS. 30,19.

अन्यतःक्ष्णु॑त् (अन्यतस् + क्ष्णुत्) adj. *von einer Seite scharf:* अश्रिः Çat. Br. 6,3,1,34. (vgl. Ind. St. I, 33.).

अन्य॑तःप्लक्षा (von अन्यतस् + प्लक्ष) f. N. pr. eines Lotusteiches in Kurukshetra Çat. Br. 11,5,1,4.

अन्यतम (superl. von अन्य) adj. f. आ *einer von mehreren, irgend ein* Vop. 7,96. प्रागुदीचीमन्यतमां वा (Sch.: प्राचीं वोदीचीं वा) Kâtj. Çr. 4,2,4. जपन्वान्यतमं वेदम् M. 11,75. जातिभ्रंशकरं कर्म कृत्वान्यतमम् 124. पतत्स्वान्यतमं रणाम् R. 3,35,60. Mit einem gen. pl.: स्थाणुवृक्षवंशवल्मीकानामन्यतमस्मिन्नुत्क्षेपणावदामजति Kâtj. Çr. 5,10,21. एषामन्यतमः M. 3,246. 6,32. 8,119. Jâǵn. 2,22. 3,253. Brâhmaṇ. 1,33. N. 3,6. Çâk. 49,9. mit अतस् *davon, von diesen:* अतो ऽन्यतमया वृत्त्या जीवंस्तु M. 4,13.222. 11,86. am Ende eines comp.: दिव्यान्यतमम् *eins von den Gottesurtheilen* Jâǵn. 2,22. स्थानार्थगुणप्रमाणान्यतमेन P. 1,1,50, Sch. pl.: तासामन्यतमाः *einige von diesen* R. 5,56,115. — Vgl. अन्यतर.

अन्यत॑र (compar. von अन्य) adj. f. आ gaṇa सर्वादि und प्रुभ्रादि, n. अन्यतरद् P. 7,1,25. Declin. Vop. 3,9.88. *einer von zweien* Vop. 7,96. AK. 3,2,32. Trik. 3,1,27. H. 1468. अन्यतरदेव कुर्यात् Çat. Br. 1,4,1,3. (रशनाया उभौ प्रान्तौ) संसृज्यान्यतरस्यामन्तं प्रवेशयति Kâtj. Çr. 6,3,16. M. 9,211. Jâǵn. 2,96. अन्यतरच्छक्यमकर्तुम् Pat. zu P. 1,1,62. Mit einem gen. du.: तयोरन्यतरत्प्रत्यानक्ष्यति Çat. Br. 3,3,4,8. तयोरन्यतरां मनसा संस्करोति Khând. Up. 4,16,2. M. 2,111. 9,171. Sund. 1,16. R. 1,22,25. अन्यतर — अन्यतर *der eine — der andere:* स वै कपालान्येवान्यतर उपदधाति दृषदुपले अन्यतरः Çat. Br. 1,2,1,1. Ait. Br. 3,48. Nir. 3,6. — Vgl. अन्यतम, अन्यतरस्याम् und अन्यतरेद्युस्.

अन्यत॑रतस् (von अन्यतर) adv. *auf einer von zwei Seiten:* अन्यतरत आज्यं कुर्यादधस्ताद्वोपरिष्टाद्वा Çat. Br. 1,7,4,10. 6,2,29. 6,3,1,34. u.s.w. Kâtj. Çr. 3,4,2. अन्यत॑रतोयुक्त von einem Wagen (अनस्) Çat. Br. 5,4,5,22. Kâtj. Çr. 15,8,21.

अन्यत॑रतोदन्त (अन्यतरतस् + दन्त) adj. *auf einer Seite Zähne habend:* °दन्ताः प्रजाः प्रजायन्ते Çat. Br. 1,6,3,29. एता वा इमा द्वय्यः प्रजा अन्यतरतोदन्ताश्चैवोभयतोदन्ताश्च 30.

अन्यतरस्याम् (loc. f. von अन्यतर) adv. *auf die eine oder auf die andere Weise* P. 1,2,21. 2,4,69. 6,2,28. Trik. 3,4,6.

अन्यतरेद्यु॑स् (अन्यतरे, loc. von अन्यतर, + द्युस्) adv. *an dem einen oder an dem andern Tage* P. 5,3,22. Vop. 7,103. AK. 3,5,21.

अन्य॑तस् (von अन्य) adv. 1) = अन्यस्मात् *von einem Andern:* राजतो धनमन्विच्छेत् — न त्वन्यतः M. 4,33. या नियुक्तान्यतः पुत्रं देवराद्वाप्यवाप्नुयात् 9,147. Ragh. 2,4. Kathâs. 4,95. — 2) *aus einem andern Grunde* Amar. 45. — 3) *auf der einen Seite:* अन्य॑तोमुख adj. Çat. Br. 2,6,2,16. अन्यतः — अन्यतः *auf der einen — auf der andern Seite:* बृहदन्यतः पक्ष आसीद्रथंतरमन्यतः AV. 13,3,12. — 4) *anderwärts, in einem andern Falle:* मोक्षे ज्ञानं विज्ञानमन्यतः H. 310. (vgl. AK. 1,1,4,5: मोक्षे धीर्ज्ञानमन्यत्र विज्ञानम्). Gegens. एकस्मिन् AK. 2,10,47. — 5) *auf der andern Seite, dagegen:* मूषिका — हन्तव्या — मार्जारः — प्रार्थ्यते ऽन्यतः Pańkat.

I, 109. — 6) *nach einer Seite hin:* अन्यतोघातिन् *schlagend* Çat. Br. 1, 6, 3, 33. — 7) *anderswohin:* निरन्यतश्चिदारत R.V. 1, 4, 5. गन्तव्यं वा ततोऽन्यतः M. 2, 200. ते ऽन्यतो गताः MBh. in LA. 48, 7. तावदन्यतो व्रजामि Pańkat. 21, 4. अन्यतोऽपि नयने — प्रेषयन्त्या तया Çák. 35.

अन्यतस्त्य (von अन्यतम्) m. *Gegner:* स य एतमेवमुपास्ते जिष्णुर्हापराजिष्णुर्भवत्यन्यतस्त्यजायी Çat. Br. 14, 5, 1, 6. = Brh. Âr. Up. 2, 1, 6.

अन्यता (von अन्य) f. *Verschiedenheit* Çiç. 4, 55.

अन्यतोऽरण्य (अन्यतम् + अरण्य) n. *bald da bald dort waldiges Land* VS. 30, 19.

अन्यतोवात (अन्यतम् + वात) adj. *an herumziehendem Winde (Rheumatismus vagus) leidend* Suçr. 2, 324, 20.

अन्यत्काम (अन्यद् + काम) adj. *nach etwas Anderm begierig* Mahop. in Ind. St. 2, 6. — Vgl. अन्यकाम.

अन्यत्कारक (अन्यद् + कारक) P. 6, 3, 99.

अन्यत्र (von अन्य) indecl. 1) = अन्यस्मिन् adj. und subst.: सुराज्ञि देशे राजन्वान्स्यात्ततो ऽन्यत्र (sc. देशे) राजवान् AK. 2, 1, 13. यो ऽनधीत्य द्विजो वेदमन्यत्र कुरुते श्रमम् M. 2, 168. मोक्षे धीर्ज्ञानमन्यत्र (sc. मोक्षात्) विज्ञानं शिल्पशास्त्रयोः (als appos. von अन्यत्र) AK. 1, 1, 4, 15. नान्यत्र दातुं शक्या *sie kann keinem Andern zur Frau gegeben werden* Vid. 7. — 2) *anderswo, an einem andern Orte:* नो अह्न प्र विन्दस्यन्यत्र सोमपीतये R.V. 10, 86, 2. AV. 7, 112. अन्यत्रापनिहितः Çat. Br. 5, 1, 4, 10. यद्य अन्यत्र चरेन्नाद्रियेत 3, 6, 2, 2. अन्यत्राप्युक्तम् Pańkat. 39, 3. abwechselnd mit क्वचित् und अपरत्र R. 3, 15, 27. mit einem abl.: यो ऽन्यत्रात्मनः ब्रह्म वेद u. s. w. Çat. Br. 14, 5, 4, 6. (= Brh. Âr. Up. 2, 4, 6.) यत्रैतदन्यत्रास्मन्मन्यासै यद्येतदन्यत्रास्मत्स्यात् Brh. Âr. Up. 3, 9, 25. अपत्याधिकारादन्यत्र लौकिकमपत्यमात्रं गोत्रम् P. 4, 2, 39, Sch. mit विना *ausser:* विना मलयमन्यत्र चन्दनं न विवर्धते Pańkat. I, 47. — 3) *bei einer andern Gelegenheit:* तदाहुर्यत्प्रयाजानुयाजा अन्यत्र भवन्त्यथ कस्मादत्र न भवन्तीति Çat. Br. 14, 2, 2, 51. मधुपर्के च यज्ञे च पितृदैवतकर्मणि । अत्रैव पशवो हिंस्या नान्यत्रेत्यब्रवीन्मनुः ॥ M. 5, 41. धातुः शृणु समादेशम् — धर्मार्थसहितं युक्तमिह चान्यत्र च क्षमम् R. 5, 47, 3. mit einem abl.: अतो नान्यत्र *nicht in einem andern Falle, als in dem eben angeführten* Çat. Br. 14, 2, 2, 47. विकरणविषयादन्यत्रापि सौत्राणां धातूनां प्रयोगो भवति P. 3, 1, 82, Sch. Vop. 8, 114. — 4) *zu einer andern Zeit als*, im comp.: हस्तिनां गमनं प्रोक्तं प्रशस्तं जलदागमे । तदन्यत्र (*zu einer andern Zeit als zu dieser*) तुरंगाणां पत्तीनां सर्वदैव हि ॥ Hit. III, 74. — 5) *anders, auf andere Weise als*, mit d. abl.: एतं त्वेव ते भूयो ऽनुव्याख्यास्यामि नो एवान्यत्रैतस्मात् *und nicht anders, als es wirklich ist* Khând. Up. 8, 11, 3. अस्तीति ब्रुवतो ऽन्यत्र कथं तदुपलभ्यते *wie erfasst man dieses anders, als dass man sagt: «es ist»*, Kathop. 6, 12. — 6) *anderswohin:* मो षण्वन्यत्र गन्तन R.V. 7, 59, 5. 8, 24, 11. यज्ञं तदन्यत्रात्मनः कुर्वीत Çat. Br. 3, 5, 1, 25. अन्यत्र गच्छ वा N. 8, 20. Pańkat. 73, 16. 77, 24. I, 364. तत्किं व्रजनेनान्यत्र 116, 24. — 7) *ausser, mit Ausnahme von*, mit dem abl.; der ausgenommene Gegenstand ist aufzufassen: a) als nom.: देवा अन्यत्रैवाग्निभ्यां सत्त्रे निषेदुः Çat. Br. 14, 1, 1, 1. कास्ते भूयस्तरं कुर्यादन्यत्र पुरुषर्षभात् R. 2, 12, 23. 66, 5. यथा फलानां पक्वानां नान्यत्र पतनाद्भयम् । एवं नरस्य जातस्य नान्यत्र मरणाद्भयम् ॥ 105, 15. 4, 14. 22, 21. 5, 70, 3. 95, 32. MBh. 1, 8518. 3, 9942. 10007. — b) als acc.: अन्यत्र धर्मादन्यत्राधर्मादन्यत्रास्मात्कृताकृतात् । अन्यत्र भूताच्च भव्याच्च यत्तत्पश्यसि तद्वद ॥ Kathop. 2, 14. नानिवेद्य प्रकुर्वीत भृत्यः किंचिदपि स्वयम् । कार्यमापत्प्रतीकारादन्यत्र जगतीपतेः ॥ Hit. II, 86. सर्वं स्तुवन्ति — चरितं त्वदीयमन्यत्र — परिग्रहात् — देव्याः Ragh. 14, 32. — c) als instr.: तस्य नान्यत्र मानुषात् (*durch Niemand ausser durch einen Menschen*) । वधाद्भयम् R. 1, 14, 41. यज्ञार्थात्कर्मणो ऽन्यत्र लोको ऽयं कर्मबन्धनः Bhag. 3, 9. न स्त्री पुत्रं दद्यात्प्रतिगृह्णीयाद्वा अन्यत्रानुज्ञानाद्भर्तुः Vasishtha in Datt. Mîm. 3, 1. — d) als abl.: अयाचिताहृतं ग्राह्यमपि दुष्कृतकर्मणः । अन्यत्र कुलटाषण्ढपतितेभ्यस्तथा ॥ Jâǵn. 1, 215. — e) als loc.: अन्यत्रास्मन्न्युच्यतु AV. 6, 26, 3. अन्यत्र त्वदपं दूरे नि दध्मसि 3, 23, 1. तस्य क्व मूलं स्यादन्यत्रान्नात् Khând. Up. 6, 8, 4. अहिंसन्सर्वभूतान्यन्यत्र तीर्थेभ्यः 8, 15. परस्य दण्डं नोद्यच्छेत्क्रुद्धो नैनं निपातयेत् । अन्यत्र पुत्राच्छिष्याद्वा M. 4, 164. न हि युद्धमिदं युक्तमन्यत्र जगतः क्षयात् Arg. 8, 22. स पात्रेसमितो ऽन्यत्र भोजनान्मिलितो न यः Trik. 3, 1, 28. — Ganz ausnahmsweise erscheint अन्यत्र mit demjenigen cas. verbunden, den die Construction des Satzes erfordert, MBh. 1, 3239: नान्यत्र कुन्तेर्मम भेदनेन दृश्येत्कचो मद्गतः.

अन्यत्रमनस् (अन्यत्र + मनस्) adj. *wo anders mit den Gedanken seiend, zerstreut:* अन्यत्रमना अभूवं नादर्शमन्यत्रमना अभूवं नाश्रौषम् Çat. Br. 14, 4, 3, 8. = Brh. Âr. Up. 1, 5, 3.

अन्यथा (von अन्य) adv. 1) *anders, auf andere Weise* Med. avj. 37. न त्वा वरन्ते अन्यथा यद्दित्ससि स्तुतो मघम् R.V. 4, 32, 8. 6, 35, 5. इत्थमु आहन्यथा SV. I, 4, 1, 2, 3. तदेतावेव सत्तावन्यथैवालभन्ते Çat. Br. 5, 5, 2, 10. अन्यथा चेत् *wenn es sich anders verhält* M. 8, 230. न तत्र गतिरन्यथा R. 5, 65, 11. यदि नान्यथा मन्यसे Hit. 21, 22. यदभावि न तद्भावि भावि चेन्न तदन्यथा Hit. Pr. 28. नान्यथा (*so und nicht anders*) am Ende eines Satzes verstärkt eine Behauptung: प्राप्यैतत्कृतकृत्यो हि द्विजो भवति नान्यथा M. 12, 93. लक्ष्मणास्य विनाशेन विनशिष्यामि नान्यथा R. 6, 82, 27. तदेतत्तु मया कार्यं क्रियते भुवि नान्यथा 2, 21, 36. सा त्वया सह तत्राहं यास्यामि प्रिय नान्यथा 29, 10. शोकार्तस्य प्रवृत्तो मे श्लोको भवतु नान्यथा 1, 2, 21. दुर्वाससः शापादियम् — त्वया प्रत्यादिष्टा नान्यथा Çák. 111, 6. Mit अतस्, इतस् oder ततस् *auf eine davon verschiedene Weise:* अथ ये ऽन्यथातो विदुः Khând. Up. 7, 25, 2. एवं त्वयि नान्यथेतो ऽस्ति न कर्म लिप्यते नरे Îçop. 2. अतो ऽन्यथा प्रवृत्तिस्तु राक्षसो विधिरुच्यते M. 5, 31. — तु प्रकरन् 8, 300. — वर्तमानः 397. — न मे वासो वर्तते हृदये क्वचित् N. 13, 44. — कर् R. 2, 106, 14. एतज्ज्ञानमिति प्रोक्तमज्ञानं यदतो ऽन्यथा Bhag. 13, 11. विहितं तु ततो ऽन्यथा R. 4, 21, 4. 2, 52, 52. H. 1365. अन्यथा — अन्यथा *anders — anders:* यो ऽन्यथा सन्तमात्मानमन्यथा — भाषते M. 4, 255. R. 6, 37, 11. अन्यथा भू bedeutet *anders werden, eine Veränderung erfahren:* यद्यन्यथा भवेत्कार्यम् R. 5, 56, 110. न हि देवतावचनमन्यथा भविष्यति Pańkat. 187, 1. यन्नवे भाजने लग्नः संस्कारो नान्यथा भवेत् Hit. Pr. 7. न हि धर्मो ऽन्यथा भवेत् Kathâs. 5, 76. अन्यथा कर् *anders handeln:* सो ऽन्यथा न करिष्यति R. 2, 37, 30. अतो ऽन्यथा कर् 106, 14. *ändern:* स्वभावो नोपदेशेन शक्यते कर्तुमन्यथा Pańkat. I, 287. 288. कृतान्तविहितं कर्म यद्भवेत्पूर्वनिर्मितम् । न शक्यमन्यथा कर्तुं पण्डितैस्त्रिदशैरपि ॥ Vet. 15, 8. *eine Veränderung erfahren lassen, übertreten:* त्वादृशो नान्यथा कर्तव्यः Pańkat. 171, 8. त्वया कदाचिदपि मम वचनं नान्यथा कृतम् *du hast mir niemals Etwas abgeschlagen* 206, 14. ममेच्छां मान्यथा कृथाः *erfülle meinen Wunsch* Kathâs. 22, 51. *vereiteln:* लाभं कुर्याच्च यो ऽन्यथा

und wer den Gewinn vereiteln sollte JÂGN. 2, 195. *als falsch erweisen:* ख्यातो लोकप्रवादो ऽयं भरतेनान्यथा कृतः R. 3,22, 32. *falsch machen:* पथ्यत्साधु न चित्रं स्यात्क्रियते तत्तदन्यथा ÇÂK. 141. *auf ungerechte Weise thun, — gerichtlich entscheiden:* अमात्याः प्राड्विवाको वा यत्कुर्युः कार्यमन्यथा M. 9,234; vgl. weiter unten u. 2, wohin einige hier wegen कर् zusammengestellte Beispiele eigentlich gehören. नान्यथा या *nicht anders werden, in Erfüllung gehen:* तयोर्मद्दात्मनोर्वाक्यं नान्यथा याति सांप्रतम् R. 6, 37, 9. 10. अन्यथा समर्थय् *anders beurtheilen:* इदमनन्यपरायणामन्यथा — हृदयं मम यदि समर्थयसे ÇÂK. 67. — 2) *anders als es sich in Wirklichkeit verhält, fälschlich* MED. avj. 37. यदि ब्रूयात्स्वमन्यथा M. 8,90. वदन् — जानन्नप्यन्यथा नरः 103. न हि तारामतं किंचिदन्यथा परिवर्तते (*erweist sich als falsch*) R. 4, 21, 15. यो न्यायमन्यथा ब्रूते PANKAT. III, 108. अलमस्माननन्यथा संभाव्य *haltet uns nicht ferner für Jemand anders* ÇÂK. 17, 5. सतीमपि ज्ञातिकुलैकसंश्रयां जनो ऽन्यथा भर्तृमतीं विशङ्कते 114. Andere Beispiele findet man oben u. 1. gegen das Ende. — 3) *in Folge einer andern Veranlassung:* स्नेहेनाक्रान्तहृदयः शोकेनाकुलितेन्द्रियः। इहमभ्यागतो ह्येष भरतो नान्यथागतः (SCHL.: नान्यथा गतः) R. 2,98, 11. गुर्वग्निहोत्रार्थकृते प्रस्थितश्च सुतस्तव। न निवार्यो निवार्यो स्यादन्यथा प्रस्थितो वनम्॥ SÂV. 4, 25. — 4) *im andern Falle, sonst:* स्तेनो ऽन्यथा भवेत् M. 8, 144. JÂGN. 1, 86. BRAHMA-P. in LA. 56, 20. सकामास्वनुलोमासु न दोषस्त्वन्यथा दमः JÂGN. 2, 288. तुष्टासि यदि तद्देवि देहि मे वरमीप्सितम्। अन्यथात्मोपहारेण प्रीणामि भवतीमहम्॥ VID. 93. PANKAT. 21, 10. 100, 22. v. l. zu ÇÂK. 32, 5. P. 5, 1, 42, Sch. SIDDH. K. zu 1, 1, 10. = अतो ऽन्यथा JÂGN. 2, 171.

अन्यथाकारम् (von कर् mit अन्यथा) adv. *auf andere Weise* P. 3, 4, 27.

अन्यथाख्याति (अन्यथा + ख्याति) f. Titel eines philos. Werkes Verz. d. B. H. No. 679.

अन्यथात्व (von अन्यथा) n. *Verschiedenheit* KÂVJA-PR. 124, 13.

अन्यथाभाव (von भू mit अन्यथा) m. 1) *Veränderung:* बहूनां व्यक्तीनामेकदेशेनान्यथाभावः P. 5, 4, 53, Sch. — 2) *Verschiedenheit* SÂH. D. 24, 8.

अन्यथाभूत (wie eben) adj. *verändert* VOP. 8, 52.

अन्यथावृत्ति (अन्यथा + वृत्ति) adj. *anders beschäftigt:* °चेतस् MEGH. 3.

अन्यथासिद्ध (अन्यथा + सिद्ध) adj. *falsch erklärt, falsch bewiesen.* Mit diesem Ausdruck werden fünf mehr oder weniger entfernte Beziehungen zu einem Dinge, die mit dessen wirklicher Ursache verwechselt werden, belegt, BHÂSHÂP. 20. Davon nom. abstr. °त्व Sch. zu 18.

अन्यथासिद्धि (अन्यथा + सिद्धि) f. *falsche Beweisführung*; so heisst der logische Irrthum, bei welchem mehr oder weniger entfernte Beziehungen zu einem Dinge mit dessen wirklicher Ursache verwechselt werden, BHÂSHÂP. 15.

अन्यथास्तोत्र (अन्यथा + स्तोत्र) n. *anders gemeintes Lob, Satyre* JÂGN. 2, 204.

अन्यद् (nom. und acc. neutr. von अन्य) erscheint am Anfange einiger compp. P. 6, 3, 99, 100.

अन्यदर्थ (अन्यद् + अर्थ) = अन्यार्थ P. 6, 3, 100.

अन्यदा (von अन्य) adv. P. 5, 3, 15. VOP. 7, 101. 1) *zu einer andern Zeit* PANKAT. III, 36. 229, 7. — 2) *bisweilen:* अन्यदा भूषणं पुंसः क्षमा लज्जेव योषितः MÂGHA im ÇKDR. — 3) *eines Tages, einst* R. 2, 74, 12. 3, 16, 13. PANKAT. 234, 8. mit कदाचित् verbunden: अथान्यदा तस्य रात्रौ नेत्रेषु पर्यटतः कदाचिच्छृगालेन सार्धं मैत्री बभूव 248, 1. — 4) *in einem andern Falle:* भर्ता तु यदा दुर्भिक्षे स्त्रीधनं विना वर्तनाक्षमस्तदापि ग्रहीतुमर्हति नान्यदा DÂJ. 125, 5. 6.

अन्यदाशा, अन्यदाशिस्, अन्यदास्था und अन्यदास्थित Zusammens. von अन्यद् + आशा, आशिस्, आस्था und आस्थित P. 6, 3, 99.

अन्यदीय (von अन्यद्) adj. *einem Andern gehörig* P. 6, 3, 99.

अन्यदुत्सुक und अन्यदूति zusammeng. aus अन्यद् + उत्सुक und ऊति P. 6, 3, 99.

अन्यदेवत oder अन्यदैवत (von अन्य + देवता oder दैवत) adj. *an eine andere Gottheit gerichtet:* °ते मन्त्रे NIR. 1, 20. BRH. DEV. in Ind. St. 1, 113. und Halle'sche Allg. Lit. Zeit. 1849. II, 631. 632.

अन्यद्राग (अन्यद् + राग) P. 6, 3, 99.

अन्यनाभि (अन्य + नाभि) adj. *von anderer Sippe* (Gegens. सनाभि) AV. 1, 29, 1.

अन्यपुष्ट (अन्य + पुष्ट) (*von einem Andern ernährt*) m. der Kokila, *Cuculus indicus*; f. आ KUMÂRAS. 1, 46. — Vgl. काकपुष्ट, अन्यभृत्, अन्यभृत, अन्यवाप.

अन्यपूर्वा (अन्य + पूर्वा) f. *eine Frau, die vor ihrer Verheirathung einem Andern versprochen war*, ÇKDR. — Vgl. अनन्यपूर्वा.

अन्यभाव (अन्य + भाव), davon आन्यभाव्य nach gaṇa ब्राह्मणादि.

अन्यभृत् (अन्य + भृत्) (*einen Andern ernährend*) m. *Krähe*, weil sie die Eier des Kokila ausbrüten soll, H. 1322. — Vgl. अन्यपुष्ट.

अन्यभृत (अन्य + भृत) (*von einem Andern ernährt*) m. = अन्यपुष्ट, HALÂJ. im ÇKDR. f. आ RAGH. 8, 58.

अन्यमनस् (अन्य + मनस्) adj. 1) *der seinen Sinn auf Jemand anders gerichtet hat:* यच्च नान्यमना रामः R. 5, 35, 2. अन्यमनसः स्त्रियः HIT. I, 104. — 2) *einen fremden Geist in sich habend, besessen:* मनसा वा इषिता वाग्वदति यां ह्यन्यमना वाचं वदत्यसुर्या वै सा वागदेवजुष्टा AIT. BR. 2, 6. Vgl. अन्यत्रमनस्.

अन्यमनस्क (von अन्य + मनस्) adj. *dessen Sinn auf etwas Anderes gerichtet ist, unaufmerksam*; zur Erkl. von प्रमत्त Ind. St. 2, 312, 22.

अन्यमातृज (अन्य-मातर् + ज) m. *ein Halbbruder, der denselben Vater, aber eine andere Mutter hat*, JÂGN. 2, 139. — Vgl. अन्योदर्य.

अन्यराजन् (अन्य + राजन्) adj. *einen Andern zum König habend, einem Andern unterworfen* (Gegens. स्वराज्): अथ ये ऽन्यथातो विदुरन्यराजानस्ते क्षय्यलोका भवन्ति KHÂND. UP. 7, 25, 2.

अन्यराष्ट्रीय (von अन्य + राष्ट्र) adj. *aus einem andern Königreiche* ÇAT. BR. 5, 3, 4, 9.

1. अन्यरूप (अन्य + रूप) n. *eine andere, eine fremde Gestalt:* अन्यरूपेण *in anderer Gestalt, verkleidet* KATHÂS. 13, 172. कृतान्यरूपा 25, 192.

2. अन्यरूप (wie eben) adj. f. आ *andersgestaltet* RV. 10, 1, 4. MEGH. 81. KATHÂS. 12, 195.

अन्यरूपिन् (von अन्य + रूप) adj. *der eine andere, fremde Gestalt angenommen hat* KATHÂS. 16, 44.

अन्यर्हि (von अन्य) adv. = अन्यदा VOP. 7, 101.

अन्यलिङ्ग (अन्य + लिङ्ग) adj. *das Geschlecht eines andern Wortes (des Substantivs) annehmend, adjectivisch* AK. 2, 1, 5. 3, 4, 136.

अन्यलिङ्गक = अन्यलिङ्ग AK. 1,1,2,21.

अन्यवर्ण (अन्य + वर्ण) adj. *andersfarbig* AV. 12,3,54.

अन्यवादिन् (अन्य + वादिन्) adj. subst. *der* (vor Gericht) *eine falsche Aussage macht:* अन्यवादी क्रियाद्वेषी नोपस्थायी निरुत्तरः। आहूतप्रपलायी च हीनः पञ्चविधः स्मृतः॥ Nârada im Vjavahârat. 16, 12.

अन्यवाप (अन्य + वाप) (*Andern säend*, d. i. *Eier legend*) m. *Kuckuck* VS. 24,37. — Vgl. अन्यपुष्ट.

अन्यव्रत (अन्य + व्रत) adj. *einem Andern* (bes. *andern Göttern*) *ergeben, ungetreu, ungläubig:* अन्यव्रतममानुषमयज्वानमदेवयुम् ṚV. 8,59, 11. 5,20,2. 10,22,8. VS. 38,20.

अन्यशाखक (von अन्य + शाखा) m. *ein Brahman, der zu einer anderen Schule übergegangen ist*, H. 857.

अन्यस्त्रीग (अन्य - स्त्री + ग) adj. *das Weib eines Andern besuchend;* subst. *Ehebrecher* M. 8,386.

अन्न्या (3. अ + न्या, zusammengezogen aus नि-या, wie auch zu sprechen ist) f. adj. *nicht versiegend*, von der Kuh: धेनुं सुदुघामन्न्यामिषमूर्धारामरंकृतम् SV. I,4,1,2,3. (उपस्तुतिम्) उप वो विश्ववेदसो नमस्युराँ असृक्ष्यन्न्यामिव ṚV. 8,27,11.

अन्यादृक्ष (von अन्य + दृक्ष) adj. *anders aussehend, andersgeartet* Siddh. K. zu P. 3,2,60. Vop. 26,83.85.

अन्यादृश् (von अन्य + दृश्) adj. dass. P. 3,2,60, Vârtt. Vop. 26,83. Gegens. ईदृश् VS. 17,81.

अन्यादृश (von अन्य + दृश) adj. dass. P. 3,2,60, Vârtt. Vop. 26,83. इमे नूनमीदृशा अन्यादृशा इति Khând. Up. 4,14,2. कथमद्य अन्यादृश इव दृश्यसे Dhûrtas. 72,8. Vgl. अनन्यादृश.

अन्याय (3. अ + न्याय) m. *unrechtmässiges Verfahren:* द्वेषादन्यायमाचरेत् R. 2,53,18. अन्यायः परदारपृच्छाव्यापारः Çâk. 104,22, v. l. नरेष्वन्यायवर्तिषु M. 7,16. क्षेमकारं तु पार्थिवः। प्रवर्तमानमन्याये (*der unehrlich zu Werke geht*) छेदयेल्लवशः क्षुरैः 9,292. अन्यायेन *nicht auf die rechte Weise, auf ungerechte Weise:* अन्यायेनापि (ed. Calc.: अन्यायेन तु, ÇKDr. wie wir) यद्भुक्तं पित्रा पूर्वतरैस्त्रिभिः (ed. Calc.: पूर्वतनैः)। न तच्छक्यमपाकर्तुं क्रमात्त्रिपुरुषागतम्॥ Nârada im Vjavahârat. 52,14. नापृष्टः कस्यचिद्ब्रूयान्न चान्यायेन पृच्छतः M. 2, 110. अन्यायेनैष वराको वध्यते Pankat. 41,16. = अन्यायतस् R. 6, 36, 51. Pankat. V, 77. नैवमन्यायतः किंचिन्माधवस्य शिवस्य वा *so hat weder M. noch Ç. irgend ein Unrecht begangen* Kathâs. 24,196.

अन्यार्थ (अन्य + अर्थ) = अन्यदर्थ P. 6,3,100. adj. *einen andern Zweck habend* Kâtj. Çr. 1,4,6.7. Madhus. in Ind. St. I,15,6. Davon nom. abstr. °र्थत्व Kâtj. Çr. 1,8,15. 9,12,1. 12,3,15.

अन्यासाधारण (अन्य + असाधारण) adj. *mit Andern nicht gemein, eigenthümlich* Trik. 3,1,22.

अन्यून (3. अ + न्यून) adj. *nicht zu wenig, vollständig* H. 1433. तथो एवैतदन्यूनं भवति Çat. Br. 2,1,2,3. अन्यूना अनतिरिक्ताः *nicht zu wenige und nicht zu viele* 7,3,2,39. अन्यूनाङ्ग Lâtj. in Ind. St. 1,51. अन्यूना दशतः *nicht weniger als zehn* Çat. Br. 4,5,8,16.

अन्यूनाधिक (3. अ + न्यून - अधिक) adj. *nicht zu wenig und nicht zu viel:* सर्वमन्यूनाधिकम् R. 6,16,78.

अन्येद्युष्क (von अन्येद्युस्) adj. *andertägig* Suçr. 2,403,13.

अन्येद्युस् (अन्ये, loc. von अन्य, + द्युस्) adv. P. 5,3,22. Vop. 7,103. AK. 3,5,21. 1) *am andern, am folgenden Tage:* यो अन्येद्युरुभयद्युरभ्येति तृतीयकाय नमो अस्तु तक्मने AV. 1,24,4. 7,117,2. Suçr. 2,405,6. Itih. bei Çâñkh. in Ind. St. 2,293. Pankat. 29,24. Kathâs. 2,78. Vid. 55. 185. — 2) *eines Tages* Pankat. 9,1. 53,19. 61,1. 148,18. III,144. 198,16. Ragh. 2,26. Vet. 24,9.

अन्योकस् (3. अ + न्योकस्) adj. *nicht an seinem Sitze befindlich:* यद्यग्निः क्रव्याद्यदि वा व्याघ्र इमं गोष्ठं प्रविवेशान्योकाः AV. 12,2,4.

अन्योढा (अन्य + ऊढा) adj. f. *mit einem Andern verheirathet* Sâh. D. 45,5.

अन्योदर्य (von अन्य + उदर) 1) adj. *einem andern Mutterleibe entsprungen* ṚV. 7,4,8. — 2) m. *Halbbruder* = अन्यमातृज, Jâgn. 2,139.

अन्योऽन्य (अन्यस्, nom. sg. m. von अन्य, + अन्य) pron. adj. *Einer den Andern* u. s. w. Das erste अन्य bewahrt, auch auf ein fem. bezogen, die Endung des masc.; das zweite अन्य dagegen wird movirt und nimmt ausnahmsweise auch die Endung des pl. an. Das in Verbindung mit अन्योऽन्य erscheinende Verbum weist nach P. 1,3,16. die mediale Form zurück (vgl. jedoch Çat. Br. 1,1,4,5.) Folgende casus obliqui können von uns belegt werden: 1) acc.: नेदन्योऽन्यं हिनसाते Çat. Br. 1,1,4,5. मिथो ऽन्योऽन्यं जिघांसन्तो महीक्षितः M. 7,89. जीवन्त्यन्योऽन्यमाश्रित्य द्रुमा काननजा इव Hit. 1,42. तथान्योऽन्यं (so ist mit der ed. Calc. des MBh. zu lesen) समाश्लिष्य विकर्षन्तौ पुनः पुनः 4,39. विनान्योऽन्यं न भुञ्जाते विनान्योऽन्यं न गच्छतः Sund. 1,5. R. 4,4,19. 6,25,7. अन्योऽन्यमिमे ब्राह्मणा भोजयन्ति P. 8,1,12, Vârtt. 9, Sch. अन्योऽन्यामिमे ब्राह्मण्यौ कुले (also auch beim neutr. das fem.!) वा भोजयतः ebend. Vârtt. 10, Sch. Sehr häufig adv. *gegenseitig* AK. 3,4,32, (Col. 28,) 17. H. 1499. अन्योऽन्यं संविदं कृत्वा R. 1,17,9. अन्योऽन्यं कलहं कुरुतः Dhûrtas. 86,7. अन्योऽन्यमपराजितौ R. 6,79,54. अन्योऽन्यमसद्विक्षव: Vid. 66. अन्योऽन्यमवितृप्तौ विलोकने 303. — 2) instr.: तानि सृष्टान्यन्योऽन्येनास्पर्धन्त Çat. Br. 14, 4,3,30. (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,21.) न चाभिद्यन्त ते सर्वे तदान्योऽन्येन MBh. 1,7742. अन्योऽन्यैराहताः सन्तः सस्वनुर्भीमनिस्वनाः R. 5,74,36. — 3) gen.: अन्योऽन्यस्य पृष्ठे प्रधावतः Çat. Br. 4,4,5,23. अन्योऽन्यस्या (fem.) एवैतच्छ्रिया अतिष्ठमाना उत्तराधरा इव भवन्त्यो यन्ति (आपः) 5,3,4,21. आपयतो वै तावन्योऽन्यस्य कामम् Khând. Up. 1,1,6. अन्योऽन्यस्य प्रियकरावन्योऽन्यस्य प्रियंवदौ Sund. 1,5. जिज्ञासन्तावुभौ वीर्यमन्योऽन्यस्यान्तरैषिणौ R. 4,60,10. अन्योऽन्यस्य व्यतिलुनन्ति P. 1,3,16, Sch. — 4) loc.: अथ देवा अन्योऽन्यस्मिन्नेव जुह्वतश्चेरुः Çat. Br. 5,1,1,2. तावेतावन्योऽन्यस्मिन्प्रतिष्ठितौ Bṛh. Âr. Up. 5,5,2. — In allen bis jetzt aufgeführten Beispielen ist das erste अन्यः nach der Construction des Satzes als nom. aufzufassen; nicht selten aber vertritt der erstarrte nom. auch die Stelle eines casus obl.: तयोरदृष्टकामो ऽभूत् — अन्योऽन्यं प्रति N. 1, 16. तेषां संभाषमाणानामन्योऽन्यम् R. 5,89,52. भीतानां भृशमार्त्तानामन्योऽन्यं हि वनौकसाम् 4,18,16. मयान्योऽन्यं ताभ्यां मिथ्याप्रजल्पनेन भेदस्तथा विहितो यथा u. s. w. Pankat. 85,21. विरोधः स्याद्यथा ताभ्यामन्योऽन्येन तथा कुरु Sund. 3,21. भिन्नं ये मन्त्रिणो मन्त्रमन्योऽन्येनाभिसंहितम् (Gorr.: °न्ये नाभि°) R. 5,82,5. अन्योऽन्यस्याव्यभिचारः *gegenseitige Treue* M. 9,101. अन्योऽन्यस्य हृदि स्थिते ऽप्यनुनये Amar. 19. Nach diesem darf es nicht Wunder nehmen, wenn अन्योऽन्य auch am Anfange eines

comp. auftritt: अन्योऽन्यसक्ताः Praçnop. 5, 6. °व्यतिषक्ताः M. 10, 25. °संयोगः कन्यायाश्च वरस्य च 3, 32. °गुणवैशेष्यात् 9,296. °अपहृतं द्रव्यम् Jâgń. 2, 126. एषामपतितान्योऽन्यत्यागी *von diesen Einer den Andern verlassend, ohne dass dieser ausgestossen wäre* 237. °सदृशौ R. 4,2,10. 12,28. °शरसंपाते 3,34,9. गर्हितान्योऽन्यमतयो मन्त्रिणः 5,77, 15. तावन्योऽन्याञ्जलिं कृत्वा 1, 10, 28. °कृत्यैः Çâk. 193. °फलभक्षिणः Pańkat. V, 86. °आहारदानेन Hit. 25, 17. °दर्शन Ragh. 12, 87. °जयसंरम्भ 92. °पुच्छाभिमुखम् — मत्स्यद्वयम् Çrîpati in Z. f. d. K. d. M. III, 389. — Vgl. इतरेतर und परस्पर.

अन्योऽन्याभाव (अन्योऽन्य + अभाव) m. *gegenseitiges Nichtsein* Bhâshâp. 11. Z. d. d. m. G. VI, 15.

अन्योऽन्याश्रय (अन्योऽन्य + आश्रय) m. *gegenseitige Abhängigkeit* oder adj. *gegenseitig von einander abhängig*. ÇKDr.: त्रि (also adj.) । परस्परज्ञानसापेक्षज्ञानाश्रयः । इति स्मार्ताः । स्वग्रहसापेक्षग्रहसापेक्षग्रहकः । इति तार्किकाः ॥ तर्कविशेषः । तस्य लक्षणम् । स्वापेक्षापेक्षितत्वनिबन्धनप्रसङ्गत्वम् । अपेक्षा च ज्ञप्तौ उत्पत्तौ स्थितौ च ग्राह्या । तत्राद्या यथा । घटो ऽयं यद्येतद्घटज्ञानजन्यज्ञानविषयः स्यात्तदैतद्घटभिन्नः स्यात् । द्वितीया यथा । घटो ऽयं यद्येतद्घटजन्यजन्यः स्यात्तदैतद्घटजन्यभिन्नः स्यात् । तृतीया यथा । घटो ऽयं यद्येतद्घटवृत्तिवृत्तिः स्यात्तथात्वेनोपलभ्येत । इति जगदीशः ॥

अन्योऽन्योक्ति (अन्योऽन्य + उक्ति) f. *Unterredung, Gespräch* H. 275.

अन्वक् s. u. अन्वञ्च्.

अन्वक्ष (1. अनु + अक्ष *Auge*) adj. *nachfolgend* AK. 3, 2, 28. H. 1457. Davon °क्षम् adv. gaṇa शरदादि; Vop. 6, 65. *hinterher:* आरोह त्वम् — नावमिमाम् — सीतां चारोपयान्वक्षम् R. 2, 52, 69. *unmittelbar darnach, sogleich* Jâgń. 3, 21.

अन्वग्भावम् (von अन्वञ्च् + भाव) adv. *hinterher* (आनुलोम्ये) P. 3, 4, 64.

अन्वङ्गम् (von 1. अनु + 3. अङ्ग) adv. *hinter jedem Gliede, für jeden Theil einer Handlung:* आश्विनं ग्रहं गृहीत्वान्वङ्गमाशिषमाशास्ते Çat. Br. 4,5,6,4.

अन्वञ्च् (von अञ्च् mit अनु) adj. (nom. m. अन्वङ्, n. अन्वक्) f. अनूची und अनूची. 1) *der Richtung eines Andern folgend, hinterher folgend* AK. 3,2,28. H. 1457. समानबन्धू अमृते अनूची द्यावा वर्णं चरत आमिनाने ṚV. 1,113,2. जह्नि प्रतीचो अनूचः पराचः 3,30,6. AV. 10,10,10. तस्मादु सह सतो ऽजाविकस्योभयस्यैवाजाः पूर्वा यन्त्यनूच्यो ऽवयः Çat. Br. 4,5,5,4. स एव तत्र प्रथम एत्यनूच्य इतराः 1,3,1,9. तस्मादिमे ऽन्वञ्चो मासा यन्ति 4,3,1,9. Mit dem acc.: तदनूची दक्षिणा 1,9,3,1. 4,3,4,6. त्वामन्वञ्चो वयं स्मसि Ait. Br. 7,18. देवानां पत्नीः शंसत्यनूचीरग्निं गृहपतिम् 3,37. Âçv. Gṛhj. 4, 2. Davon adv. अन्वक् gaṇa स्वरादि; *hinterher:* पशुश्चान्वक् Kâtj. Çr. 6,5,6. ऊर्वन्तरे वावाताया ब्रह्मचारीतराश्चान्वक् 20,1,18.19. अन्वगेवाहमिच्छामि वनं गन्तुम् R. 2,22,11. अन्वग्भूय oder °भूत्वा P. 3,4,64. Mit dem acc.: एकविंशतिप्रदानानेके ऽन्वक्चातुर्मास्यदेवताः (Sch.: चा° अनुहृत्य) Kâtj. Çr. 20, 7, 22. ताम् — अन्वग्ययौ Ragh. 2, 16. — 2) *der Länge nach genommen:* जिनतो वज्र त्वं सीमन्तमन्वञ्चमनु पातय AV. 6,134,3. तावानन्वङ्प्रजापतिः (Sâj.: = आयामवान् im Gegens. zu तिर्यङ्) Çat. Br. 5,1,3,13. तस्मादिमे ऽन्वञ्चश्च तिर्यञ्चश्चात्मन्प्राणाः 8,1,3,10.

अन्वध्यायम् (von 1. अनु + अध्याय) adv. *dem heiligen Texte gemäss*, im Gegens. zu भाषायाम् Nir. 1, 4.

अन्वय (von इ mit अनु) m. n. Siddh. K. 249, *a*, 16. 1) *Nachtritt, Nachfolge:* कामवृत्तो ऽन्वयं लोकः कृत्स्नः समुपवर्तते । यद्वृत्ताः सन्ति राजानस्तद्वृत्ताः सन्ति हि प्रजाः । R. 2,109,9. — 2) m. *Nachkommenschaft* Jâgń. 2, 117. सान्वयः *mit der N.* M. 2, 168. 3, 205. Pańkat. 45, 6. — 3) m. *Familie, Geschlecht* AK. 2,7,1. H. 503. श्रोत्रियान्वयजाः M. 3, 184. द्विजान्वयप्रणीतं यो नित्यं धर्मं निषेवते Çâk. 41, 12. क्षत्रान्वय adj. R. 1, 1, 96. कथमेकान्वयो मम Çâk. 104, 8. रघूणामन्वयं वक्ष्ये Ragh. 1, 9. अमंस्त चानेन — स्थितिमन्तमन्वयम् 3, 27. अन्वयगतं वैरम् Pańkat. 168, 23. सान्वय (Gegens. निरन्वय) *von derselben Familie* M. 8, 198. Am Ende eines adj. comp. f. आ Ragh. 12, 33: कथितान्वया, Vid. 148: महान्वया. — 4) *Verbindung, das Verbundensein* oder *Verbundenwerden:* गुणान्वय adj. (= गुणान्वित) Çvetâçv. Up. 5, 7. हीनसत्त्वबलान्वयैः adj. R. 3, 4, 27. गन्धः — कटुकान्वयः 16, 7. Gegens. व्यतिरेक Sâh. D. 4, 6. Z. d. d. m. G. VII, 289, N. 3. सान्वय *der mit einem Andern in irgend einer Verbindung steht* (Gegens. निरन्वय) M. 8, 331. — 5) *der natürliche Zusammenhang der Dinge:* औचित्यान्वयरक्षा च यथाशक्त्यभिधीयते (in diesem Werke) Kathâs. 1, 11. — 6) *die logische Verbindung eines Wortes mit einem andern im Satze* und *die auf die Nachweisung derselben gerichtete Thätigkeit*, = पदानां परस्पराकाङ्क्षा योग्यता च Durgad. im ÇKDr. = परस्परसंबन्ध Râmatarkav. ebend. = शब्दानां परस्परमर्थानुगमनम् H. 2, Sch. योगो ऽन्वयः स तु गुणक्रियासंबन्धसंभवः H. 2. वाक्यार्थे ऽन्वयसिद्धये Sâh. D. 11, 20. पदार्थान्वयबोधने 22, 3. ऐक्यं सो (d. i. पदैक्यं समासो) ऽन्वये Vop. 6, 1. इति पाठे ऽयमन्वयः Çâk. 16, Sch. अत्र (im Beispiel तिष्ठतु सर्पिः) सर्पिःशब्दस्य स्थितिक्रियायामन्वयः *daselbst steht das Wort* सर्पिः *in einer logischen Verbindung zum Verbalbegriff «stehen»* P. 8, 3, 44, Sch. परस्परनिरपेक्षस्यानेकस्य एकस्मिन्नन्वयः समुच्चयः Siddh. K. zu P. 2, 2, 29. (s. die Erklärer zu AK. 3, 4, 32, 2.) Vgl. noch u. अनुषङ्ग 6. — अन्वयबोधिका und अन्वयार्थप्रकाशिका Namen zweier Commentare Gild. Bibl. 237. Colebr. Misc. Ess. I, 325. — Vgl. अन्ववाय.

अन्वयवत् (von अन्वय) adj. *wobei eine Verbindung, ein Zusammenstossen stattfindet:* स्यात्साहसं त्वन्वयवत्प्रसभं कर्म यत्कृतम् । निरन्वयं भवेत्स्तेयम् M. 8, 332. Beim Raube findet ein Zusammenstossen mit dem Besitzer statt, beim Diebstahl nicht. Kull.: यद्द्रव्यापहारादिकं कर्म द्रव्यस्वामिसमक्षं बलाद्धृतं तत्साहसं स्यात् । — । यत्पुनः स्वामिपरोक्षापहृतं तत्स्तेयं भवेत्.

अन्वर्तितृ (von अर्तय् = अर्पय् mit अनु) m. *Einlader:* अन्वर्तिता वरुणो मित्र आसीदग्निर्होता हस्तगृह्या निनाय ṚV. 10, 109, 2.

अन्वर्थ (1. अनु + अर्थ) adj. f. आ *dessen Sinn sich von selbst ergiebt, verständlich:* हेतुमद्वाक्यमन्वर्थं लक्ष्मणः प्रत्युवाच ह R. 6, 67, 26. नाम्नान्वर्थेन विख्यातो यो मनोरथदायकः Kathâs. 22, 18. 23, 33. निबन्धवृत्ती अन्वर्थे H. 257. Vâkasp. zu 1194.

अन्ववचार (von चर् mit अनु + अव) m. *das Hinterherziehen* (neutr.): नाष्ट्राणां रक्षसामनन्ववचाराय Çat. Br. 4, 3, 2, 6. — Vgl. अन्ववायन.

अन्ववसर्ग (von सर्ज् mit अनु + अव) m. 1) *das Nachlassen, Abspannen* (z. B. der Organe bei Hervorbringung der Laute, Gegens. आयाम) Taitt. Prât. 2, 10. — 2) *freundliche Aufforderung* P. 1, 4, 96. = कामचारानुज्ञा Sch.

अन्ववाय (von इ mit अनु + अव) m. *Familie, Geschlecht* AK. 2, 7, 1. H. 503. महासुरस्यान्ववाये हिरण्यकशिपोः Sund. 1, 2. — Vgl. अन्वय.

अन्ववायन (von इ mit अनु + अव) n. *das Hinterherziehen* (neutr.): नाष्ट्राणां रक्षसामनन्ववायनाय ÇAT. BR. 6,3,1,5. — Vgl. अन्ववचार.

अन्ववेक्षा (von ईक्ष् mit अनु + अव) f. *Rücksicht*, mit dem gen. des obj.: शत्रुघ्नस्यान्ववेक्षया R. 2,51,15. = 2,86,16.

अन्वष्टका (1. अनु + अष्टका) f. *der neunte Tag in der zweiten Hälfte der drei Monate nach dem Vollmonde im* Âgrahâjaṇa (nach KULL.): पितृभ्यश्चैवाष्टकास्वर्चेन्नित्यमन्वष्टकासु च M. 4, 150. Auch °की Verz. d. B. H. No. 1126: अन्वष्टक्यादितिथयः.

अन्वष्टक्य (von अन्वष्टका) n. *die an den* Anvashṭakâ *stattfindende Opferceremonie* ÂÇV. GṚHJ. 2, 5.

अन्वहम् (von 1. अनु + अह्न् *Tag*) adv. *Tag für Tag:* पूर्वे त्र्यहे आग्नेयमेव प्रथमे ऽहन्नैन्द्रं द्वितीये सौर्यं तृतीय एवमेवान्वहम् ÇAT. BR. 4,5,4,13. 13,1,7,1. KÂTJ. ÇR. 8,2,38. 12,3,2. 13,4,28. 15,1,8. 17,7,16. u. s. w. M. 2, 167. 183. 217. 3, 78. 84. 281. 4, 125. 7, 136. 11, 222. 245. JÂGN. 1, 41.

अन्वाख्यान (von ख्या mit अनु + आ) n. *Erzählung, Aufzählung; Abschnitt, Kapitel:* यद्रु भिन्नानि प्रायश्चित्तिः क्रियते ऽस्मिंस्तदन्वाख्याने ÇAT. BR. 6, 5, 2, 22. यदु भिन्नानि प्रायश्चित्तिमाहोत्तरस्मिंस्तदन्वाख्याने 6, 4, 7. (8. handelt von den प्रा°). तदाहुर्नैतदस्ति यद्दैवासुरं यदिदमन्वाख्याने त्वदुद्यत इतिहासे त्वत् 11, 1, 6, 9.

अन्वाचय (von चि mit अनु + आ) m. *die Anreihung einer secundären Handlung an eine Haupthandlung*, eine der Functionen der Partikel च, AK. 3, 4, 32, (COL. 28,) 2. अन्यतरस्यानुषङ्गिकत्वे ऽन्वाचयः SIDDH. K. zu P. 2, 2, 29. Als Beispiel wird angeführt: भिक्षामट गां चानय.

अन्वाजे adv. in Verbindung mit कृ P. 1, 4, 73. VOP. 15, 5. अन्वाजेकृत्य oder अन्वाजे कृत्वा = दुर्बलस्य बलमाधाय Sch. zu P. — Zusammeng. aus 1. अनु + आजे (?); vgl. उपाजे.

अन्वादेश (von दिश् mit अनु + आ) m. *eine Nacherwähnung, eine wiederholte Erwähnung, die auf etwas Vorangegangenes zurückweist*, NIR. 4, 25. 6, 13. 7, 9. P. 2, 4, 32. VOP. 3, 144. आदेशः कथनम् । अन्वादेशो ऽनुकथनम् KÂÇ. zu P. a. a. O. किंचित्कार्यं विधातुमुपात्तस्य कार्यान्तरं विधातुं पुनरुपादानमन्वादेशः SIDDH. K. — Vgl. अनुदेश, अनूक्त, अनूक्ति.

अन्वाधान (von धा mit अनु + आ) n. *das Hinzulegen von Brennholz* (in die drei heiligen Feuer): अग्न्यन्वाधानमधर्युर्यजमानो वा (करोति) KÂTJ. ÇR. 2, 1, 2.

अन्वाधि (von धा mit अनु + आ) m. *ein Pfand, das im Auftrage des Pfandgebers einer dritten Person wieder einzuhändigen ist:* अर्थमार्गणकार्येषु अन्यस्मिन्वचनान्मम । दद्यास्त्वमिति यो दत्तः स इहान्वाधिरुच्यते ॥ KÂTJ. im ÇKDR. Vgl. अन्वाहित MIT. 260, 4. Im ÇKDR. werden noch zwei Bedeutungen ohne Autorität aufgeführt: *a)* = पुनर्बन्धक *ein wiederholtes Pfand; b)* पश्चान्मानसी व्यथा *Reue*. In beiden Bedeutungen zusammeng. aus 1. अनु + आधि *Pfand* und *Beängstigung*.

अन्वाधेय (wie eben) n. *Besitz, den eine Frau nach ihrer Verheirathung von der Familie ihres Mannes oder ihres Vaters erhalten hat:* विवाहात्परतो यच्च लब्धं भर्तृकुलात्स्त्रिया । अन्वाधेयं तु तद्द्रव्यं लब्धं पितृकुलात्तथा ॥ KÂTJ. in MIT. 228, 1. 2. M. 9, 195. DÂJ. 116. 117.

अन्वाधेयक n. von und = अन्वाधेय VISHṆU in DÂJ. 116, 7. JÂGN. 2, 144.

अन्वाध्य m. eine Klasse von Göttern: उक्ता मानुषा आशापाला अथैता देवा आप्याः साध्या अन्वाध्या मरुतस्तमेत उभये देवमनुष्याः — संवत्सरं रक्षन्ति ÇAT. BR. 13, 4, 2, 16. — Etwa aus 1. अनु + आध्या?

अन्वान्त्र्य (von 1. अनु + अन्त्र) adj. *in den Eingeweiden befindlich:* कृमिम् AV. 2, 31, 4.

अन्वायत्त s. यत् mit अनु + आ.

अन्वारभ्य (von रभ् mit अनु + आ) adj. *anzufassen:* तदाहुः नैष यजमानेनान्वारभ्यो मृत्यवे ह्येतं नयन्ति ÇAT. BR. 3, 8, 1, 10.

अन्वारम्भ (wie eben) m. *Berührung*, mit dem subj. comp.: गृहपत्यन्वारम्भः KÂTJ. ÇR. 12, 1, 14.

अन्वारम्भण n. id. KÂTJ. ÇR. 1, 10, 12.

अन्वारम्भणीया (wie eben) f. *Eingangsceremonie:* दर्शपूर्णमासारम्भे (प्रथमप्रयोगे) ऽन्वारम्भणीया (इष्टिर्भवति) KÂTJ. ÇR. 4, 5, 22. कुरुक्षेत्रे परीणाहि स्थले ऽग्न्याधेयमन्वारम्भणीयान्तं (भवति) दर्शपूर्णमासान्तं वा 24, 6, 50. 51. Verz. d. B. H. No. 1082. — Vgl. आरम्भणीया.

अन्वारोहण (von रुह् mit अनु + आ) n. gaṇa अनुप्रवचनादि, *das Besteigen des Scheiterhaufens nach dem Manne.*

अन्वारोहणीय adj. = अन्वारोहणं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि.

अन्वासन (von आस् mit अनु) n. 1) *Dienst* H. an. 4, 157. MED. n. 163.— 2) *Trauer* dies. — 3) *Werkstube eines Künstlers* u. s. w. HALÂJ. im ÇKDR. — 4) *ein öliges Klystier* H. an. 4, 157. MED. n. 163. SUÇR. 2, 206, 4. 18. 209, 3. Vgl. अनुवासन.

अन्वाहार्य (von हृ mit अनु + आ) n. 1) *ein bes. Opfergeschenk* H. an. 4, 219. ततो देवाः । एतौ दर्शपूर्णमासयोर्दक्षिणामकल्पयन्यदन्वाहार्यम् ÇAT. BR. 1, 2, 3, 5. (SÂJ.: अन्वाहरति यज्ञसंबन्धि दोषजातं परिहृत्यनेनेति अन्वाहार्यो (also masc.!) नाम ऋत्विग्भ्यो देय ओदनः). अन्वाहार्यं दक्षिणाग्नावधिश्रयति KÂTJ. ÇR. 2, 5, 27. 3, 4, 30. — 2) *das den Manen zu Ehren an jedem Neumondstage gefeierte Todtenmahl:* पितॄणां मासिकं श्राद्धमन्वाहार्यं विदुर्बुधाः M. 3, 123. AK. 2, 7, 31. = अमावास्याश्राद्ध H. an. 4, 219.

अन्वाहार्यक im comp. पिण्डा° = अन्वाहार्य 2. M. 3, 122.

अन्वाहार्यपचन (अन्वाहार्य + पचन) m. *das südliche Altarfeuer* (vgl. die u. अन्वाहार्य aus KÂTJ. ÇR. angeführte Stelle) ÇAT. BR. 2, 1, 4, 6. 2, 2, 18. 3, 2, 2. 4. 6. 6, 1, 5. 5, 2, 3, 2. 4, 15. 13, 4, 3, 4. AIT. BR. 8, 24. KHÂND. UP. 4, 12, 1. PRAÇNOP. 4, 3. MAHÂNÂR. UP. in Ind. St. 2, 97.

अन्वाहित s. धा mit अनु + आ.

अन्वित s. इ mit अनु.

अन्विति (von इ mit अनु) f. *Nachfolge* VS. 15, 6.

अन्वीक्षण (von ईक्ष् mit अनु) n. *das Suchen, Forschen* AK. 3, 3, 30, Sch.

अन्वीक्षा (wie eben) f. *das Nachdenken, Ueberlegen:* श्रवणादनु पश्चादीक्षा अन्वीक्षा Sch. zu NJÂJA-S. in Z. d. d. m. G. VI, 3, N. 3.

अन्वीक्षितव्य (wie eben) adj. *im Auge zu behalten, zu bedenken:* संस्था वै कर्मणो ऽन्वीक्षितव्या ÇAT. BR. 8, 1, 2, 3.

अन्वीत = अन्वित GAṬÂDH. im ÇKDR.

अन्वीप (von 1. अनु + अप् *Wasser*) adj. *am Wasser gelegen* (?) P. 6, 3, 98, Sch.

अन्वृचम् (von 1. अनु + ऋच्) adv. *in der Reihenfolge der Verse:* तासामुक्तो बन्धुरुक्तमेवान्वृचम् ÇAT. BR. 6, 2, 2, 5. 10.

अन्वेतवै ein ved. Dativ von अन्वेतु und dieses von इ mit अनु P. 3, 4, 14, Sch. 6, 2, 51, Sch.

en: तत्त्वान्वेष
: दृष्यत्यन्वे-
वेषणं कुर्वन्
.V. 10,108,1.
ान्वेषणं कर्
, 32. Pańkat.
तत्परो Pań-
tt. 2. ब्राह्म-
: शिरसा च-
ा अस्मदन्वे-
uchend Çâk.
न्वेष्टारो ब्रा-
en: अन्वेष्ट-
सो (आत्मा)
सीता राघ-
शः 48,6.
den nomm.
, 2, 3, 3. H.
schen Spra-
ाद्भिस्, dat.
veranlasst),
nstr. अपा).
अपः स्वः 5,
ा उपं तेति
ुद्रिरुक्मि-
क्षो इन्द्र-
प (acc. pl.)
s. w. N. 5,
H. 1, 89. 3,
8. 7, 85, 3.
88. 4, 183.
isst Agni,
नपादा ख्व-
अह्नीर्हि-
नर्तुरूपाम्
So heisst
पो नपात्
3. beruht
die आपः
(ir. 1, 3.),

Gati und Karmapravakanîja P. 1,4,58—60. gaṇa प्रादि; Vop. 1,8. 1) adv. a) *weg*, *fort*, *ab* —; *zurück*; Gegensatz उप (अपकार् und उपकार्, अपचय und उपचय, अपगम् und उपगम्, अपाय und उपाय), अभि (अपगर् und अभिगर्), समा (अपगम und समागम), अनु (अपराग und अनुराग, अपव्रत und अनुव्रत), प्र (अपसलवि und प्रस°, अपाच् und प्राच्, अपान und प्राण). Erscheint in Verbindung mit einer grossen Anzahl von Verbalwurzeln. Vor einem nom. fällt अप nicht selten in der Bedeutung mit dem negirenden अ zusammen; vgl. अपभय, अपभी, अपशिरस्, अपशीर्ष u. s. w. Selbständig findet sich das adv. अप nur im Veda, so z. B. ṚV. 9,105,6: सनेमि त्वमस्मदाँ अदेवं कं चिदत्रिणम्। साह्वाँ इन्दो परि बाधो अपं द्वयुम्. — b) wie *ab* und *auf* sich entgegenstehen, so auch अप und उद्, z. B. अपकर्ष und उत्कर्ष, अपकर्षण und उत्कर्षण, अपकृष्ट und उत्कृष्ट, अपाञ्च् (in der Bedeut. *südlich*) und उदञ्च्. Auch in अपत्य ist dieselbe Bedeutung wahrzunehmen. Auf diese Weise berühren sich namentlich in der spätern Sprache अप und अव, die in beiden Bedeut. häufig mit einander verwechselt werden. Das slav. оу entspricht sowohl अप als अव. — 2) praep. a) *von — weg*, mit dem abl.; vgl. क्रम्, गम् u. s. w. mit अप. — b) *von — weg*, *ausserhalb*, *mit Ausnahme von*, mit dem abl. P. 1,4,88. 2,3,10. अप त्रिगर्तेभ्यो वृष्टो देवः *ausserhalb* Trig. *hat es geregnet*, d. i. *in der Umgegend von* Trig., *aber nicht in* Trig. *selbst*, Sch. Verbindet sich mit dem regierten Worte auch zu einem adv. comp. P. 2,1,12. und behauptet in demselben seinen ursprünglichen Accent 6,2,33. अपत्रिगर्तं वृष्टो देवः Sch. — Med. avj. 46.47. werden अप mit Berücksichtigung der übertragenen Bedeutungen einer mit अप verbundenen Verbalwurzel folgende Bedeutungen zugetheilt: a) अपकृष्टे, b) वर्जने, c) वियोगे, d) विपर्यये, e) विकृतौ, f) चौर्ये, g) निर्देशे, h) हर्षे.

2. अप am Ende einiger adj. compp. = अप् *Wasser*: शुष्काप इव सागरः R. 2,72,20. विमलापं सरः Vop. 6,69. Vgl. अनप und अपवत्.

अपकर् N. pr. P. 4,3,32. Davon आपकरक = अपकरे जातः ibid.

अपकर्तर् (von कर्, करोति mit अप) m. *Beleidiger* Hit. III,47.

अपकर्मन् (wie eben) n. *Ablieferung*, *Abgabe*: दत्तस्यानपकर्म च (am Ende eines Çloka) M. 8,4. — Vgl. अपाक्रिया, अपाकर्मन्.

अपकर्ष (von कर्ष् mit अप) m. *Abzug*, *Mangel*, *Abnahme*, *Verschlechterung*, *ein niedriger* oder *schlechter Standpunkt* (Gegens. उत्कर्ष) Suçr. 1,169,16. 274,16. तपोबीजप्रभावैस्तु ते (पुत्राः) गच्छन्ति युगे युगे। उत्कर्षं चापकर्षं च मनुष्येष्विह जन्मतः (*in Bezug auf die Geburt*) ‖ M. 10,42. मूल्योत्कर्षापकर्ष (zur Erkl. von अर्घबलाबल) Kull. zu M. 9,329. मध्यो मीमांसकः। उत्कर्षापकर्षहीन इत्यर्थः P. 4,3,9, Sch. Vop. 7,77.

अपकर्षक (wie eben) adj. subst. *der herabzieht*, *Eintrag thut*, mit dem gen.: दोषास्तस्यापकर्षकाः (ergänze काव्यस्य zu तस्य) Sâh. D. 7,18. 8,1. Davon nom. abstr. °कत्व 3,10: रसस्यानपकर्षकत्वे.

अपकर्षण (wie eben) 1) adj. *entziehend*, *entfernend*, *vermindernd*: न चास्ति सदृशं तेन किंचित्स्थौल्यापकर्षणम् Suçr. 2,139,8. श्लेष्मापकर्षणाः 1,196,9. Gegens. बृंहण 2,45,20. तेजःप्रभं नाम (अस्त्रं) परतेजोऽपकर्षणम् R. 1,29,18. — 2) n. a) *das Entfernen*, *Fortschaffen*, *Entziehen*: पूतिमांसाप° Suçr. 1,64,14. गन्धा° Jâgń. 1,191. तत्केनाप्युपायेनोपनिषत्सकाशात्तावच्छ्रद्धापकर्षणं कर्तव्यम् Prab. 37,5. सशल्यः क्लिश्यते प्राणी विशल्यो

विनशिष्यति। इति मामाविशश्चिन्ता तस्य शल्यापकर्षणे ॥ Daç. 1, 44. — *b) das Herabziehen:* उत्कर्षणापकर्षण (des Embryo) Suçr. 2, 91, 14. — *c) das Aufheben, das Verneinen* Suçr. 2, 558, 5.

अपकाम॑ (1. अप + काम) m. 1) *Abscheu, Scheu* (Gegens. काम): धनुः शत्रो॑रपकामं॑ कृणोति Ṛv. 6, 75, 2. यदि॒ कामा॑दपकामा॒द्धृदयाज्जाय॑ते॒ परि॑ AV. 9, 13, 8. — 2) *Abscheulichkeit:* अपकामस्य॑ कर्ता॑ AV. 2, 12, 5.

अपकामम् (von अपकाम) adv. *wider den Willen:* अपकामं स्यन्द॑माना अवीवरत वो हि कम् AV. 3, 13, 3.

अपकार (von कर्, करोति mit अप) 1) adj. *zu nahe tretend, beleidigend;* s. अपकारता. — 2) m. *das-Jemand-zu-nahe-Treten, Zufügung eines Schadens, Schaden, Beleidigung:* अपकाराय (zum Schaden) वर्तते Suçr. 2, 296, 7. = द्रोह P. 1, 4, 37, Sch. Das obj. im gen.: सामन्तकुलिकादीनामपकारस्य कारकः Jâgń. 2, 233. अपकारं कमिव ते करोति R. 2, 38, 9. अपकारः क इह ते वैदेह्या (instr.) दर्शितः 8. कथं तेषां दायादानां मयापकारः कर्तव्यः Pańkat. 209, 25. geht im comp. voran: परापकारैः 161, 24. अपकारगिर् *ein beleidigendes* oder *drohendes Wort* AK. 1, 1, 5, 14. अपकारशब्दैर्भयोत्पादनं भर्त्सनम् P. 8, 1, 8, Sch.

अपकारता (von अपकार 1.) f. = अपकार 2: न स्मराम्यनृतं किंचिन्न स्मराम्यपकारताम् N. 21, 12.

अपकारिन् (von कर्, करोति mit अप) adj. *Jemand einen Schaden zufügend, zu nahe tretend, beleidigend:* स्ववीर्येणैव तान् शिष्यान्मानवानपकारिणः M. 11, 31. R. 2, 97, 25. 4, 16, 22. 5, 81, 40. Pańkat. I, 110. Gegens. उपकारिन् I, 277. = IV, 72. Mit dem gen. des obj.: यो मे ऽप्यद्यापकारी ते R. 5, 64, 8. Hit. 27, 17. अनपकारिन् *Niemand was zu Leide thuend* R. 2, 75, 12. 4, 16, 29. Sâv. 5, 90. Brâhman. 1, 27.

अपकुक्षि (1. अप + कुक्षि) P. 6, 2, 187.

अपकुञ्ज (1. अप + कुञ्ज) m. N. pr. ein jüngerer Bruder des Schlangenkönigs Çesha Hariv. 14172.

अपकृत (von कर् mit अप) 1) adj. *zu Leide gethan:* किं मयापकृतं तस्य *was habe ich ihm zu Leide gethan* Viçv. 4, 4. Daç. 1, 25. 27. 36. — 2) n. *Beleidigung:* मित्रस्य चैवापकृते *wenn dem Alliirten eine Beleidigung angethan worden ist* M. 7, 164. विशेषतो ऽनपकृते परेणापकृते सति N. 11, 5. = Hid. 4, 3. पश्य शत्रुघ्न कैकेय्या लोकस्यापकृतं महत् R. 2, 81, 5.

अपकृत्य (wie eben) n. *Schaden:* कथमहं तस्य — अपकृत्यं करिष्यामि Pańkat. 255, 11.

अपकृष्ट (von कर्ष् mit अप) 1) adj. *a) fortgezogen, entfernt:* मलेनापकृष्टेन N. 17, 10. चेतसा त्वपकृष्टेन *bei verlorener Besinnung* 9, 33. — *b) niedrig, gering, unansehnlich* H. 1442. P. 1, 4, 86, Sch. Vop. 7, 77. Gegens. उत्कृष्ट *hoch:* पतिं हित्वापकृष्टं स्वमुत्कृष्टं या निषेवते M. 5, 163. सहासनमभिप्रेप्सुरुत्कृष्टस्यापकृष्टजः 8, 281. एताश्चान्याश्च लोके ऽस्मिन्नपकृष्टप्रसूतयः। उत्कर्षं योषितः प्राप्ताः 9, 24. न कश्चिद्वर्णानामपथमपकृष्टो ऽपि भजते Çâk. 107. — 2) m. *Krähe* Trik. 2, 5, 20. Vgl. अप्रकृष्ट.

अपक्रम॑ (von क्रम् mit अप) m. *Weggang:* अपक्रमाद्ध वैषामेतद्बिभयां चकार Çat. Br. 4, 3, 2, 11. देवपञ्चापि देवतानामनपक्रमाय 13, 4, 2, 10. 5, 2, 10. *Flucht* AK. 2, 8, 2, 80. H. 803. — Vgl. अपक्राम.

अपक्र॑मण (wie eben) n. *das Weggehen, Fortkommen:* नापक्रमणमस्ति Çat. Br. 1, 2, 5, 9. न वा अन्येन यज्ञादपक्रमणमस्ति 3, 5, 1, 15. अपक्रमणमेवाथ सर्वकामैरहं वृणे R. 2, 34, 40.

अपक्रमिन् (wie eben) adj. *fortgehend;* अ॑नप° *nicht fortgehend, bleibend, treu anhängend:* तद्ध्यनपक्रमि यद्वत्ते ऽन्तः Çat. Br. 1, 2, 4, 16. zur Erklärung von ध्रुव 7, 1, 7. तं स्वमनपक्रमिणं कुरुते 5, 3, 1, 1—12. 6, 4, 4, 13.

अपक्राम (wie eben) m. *das Entlaufen:* अनपक्राम *das Stehenbleiben auf der Stelle:* यज्ञस्याभिक्रान्त्या अनपक्रामाय Ait. Br. 1, 26. — Vgl. अपक्रम.

अपक्रिया (von कर्, करोति mit अप) f. 1) *Ablieferung, Abtragung:* ऋणानामनप° Jâgń. 3, 234. Vgl. अनपक्रिया, अपकर्मन्, अपाकर्मन्. — 2) *Verursachung von Schaden* Pańkat. III, 26. = द्रोह H. 1515.

अपक्रोश (von क्रुश् mit अप) m. *Schmähung, Drohung* Çabdar. im ÇKDr.

अपक्व (3. अ + पक्व) adj. 1) *unreif* Ratnam. im ÇKDr. von Geschwüren Suçr. 1, 62, 8. 265, 7. 281, 3. — 2) *unverdaut* Suçr. 2, 188, 16.

अपक्वता (von अपक्व) f. *Unreife, Unfertigkeit* Suçr. 1, 33, 15.

अपग॑ (von गम् mit अप) adj. *fortgehend, sich abwendend:* यथा मन्नापगाः AV. 1, 34, 5. अनपग॑ *nicht fortgehend, unzertrennlich* Çat. Br. 14, 5, 1, 10. = Bṛh. Âr. Up. 2, 1, 11.

अपगत (von गम् mit अप) adj. 1) *fortgegangen, geschwunden, verschwunden:* अहं त्वपगतो बुद्धा चिह्नैस्तैर्भ्रातरं हतम् R. 4, 8, 51. तन्मुखाद्दत्तच्छायापगता Hit. 85, 6. अपगतवेतालविकाराणाम् Vid. 83. राज्ञामपगतोष्मणाम् 3. — 2) *gestorben,* falsche Lesart für उपगत H. 374.

अपगम (wie eben) m. *das Fortgehen, Scheiden, Abfallen, Verstreichen, Weichen, Schwinden:* पुराणपत्रापगमात् Ragh. 3, 7. समागमाः सापगमाः Pańkat. II, 192. = Hit. I, 202. अर्थस्य AK. 3, 3, 17. H. 1516. कतिपयदिवसापगमे Kathâs. 21, 147. निमित्तस्य Pańkat. I, 315. निद्राप° Sâh. D. 67, 7. वैदग्ध्याप° Amar. 75. Megh. 71.

अपगमन (wie eben) n. *das Weichen,* der Theile eines Gelenkes Suçr. 1, 300, 14. प्राणाप° Sch. zu Kaurap. 3.

अपगर (von गर् (गॄ) mit अप) m. *Schmäher (?):* अभिगरापगरौ। आक्रोशत्येकः प्रशंसत्यपरः Kâtj. Çr. 13, 3, 4. 5. षण्डकुषण्डावभिगरापगरौ Pańkav. Br. in Ind. St. I, 35. Hier offenbar ein beim Opfer fungirender Priester.

अपगर्जित (1. अप + ग°) adj. *donnerlos:* अम्बुदान् Kathâs. 19, 94.

अपगल्भ॑ (अप + गल्भ = गर्भ) adj. 1) *fehlschlagend, abortivus:* व्यृद्ध्या अपगल्भं संशराय प्रच्छिद्रम् VS. 30, 17. — 2) *zur Seite abfallend (von der Mitte entfernt):* नमो मध्यमाय चापगल्भाय च VS. 16, 32.

अपगा f. *Fluss* Bharata zu AK. 1, 2, 3, 29. S. आपगा.

अपगारम् oder अपगोरम् adv. von गुर् mit अप P. 6, 1, 53. Vielleicht richtiger von गर् (गॄ) abzuleiten.

अपगोह॑ (von गुह् mit अप) m. *Versteck, Heimlichkeit:* स विद्वाँ अपगोहं कनीनाम् Ṛv. 2, 15, 7.

अपघन (von हन् mit अप) m. *Glied* (अङ्ग) P. 3, 3, 81. AK. 2, 6, 2, 21. H. 566. *Hand oder Fuss* P. 3, 3, 81, Sch.

अपघात (wie eben) m. P. 3, 3, 81, Sch. *Abwehr.*

अपघातक (wie eben) adj. *abwehrend,* am Ende eines comp.: तदपघातके हेतौ Sâṁkhjak. 1. (v. l. अभिघातक).

अपच॑ (3. अ + पच) adj. *nicht im Stande zu kochen, nicht kochend* (im Vorwurf) P. 6, 2, 157. 158, Sch.

अपचय (von चि mit अप) m. 1) *Abnahme, Verminderung* AK. 3, 3. 16.

4, 147. 6, 7. H. 1524. एकापचयेन Kâtj. Çr. 8, 3, 2. तेनास्यापचयं याति व्याधेर्मूलान्यशेषतः Suçr. 2, 52, 18. देहस्यापचयः Çântiç. 1, 7. in Haeb. Chrest. 411. बलाप° H. 319, Sch. Gegens. उपचय Suçr. 1, 30, 12. येषं राज्ञा सह स्यातामुपचयापचयौ (*Gewinn und Verlust*) ध्रुवम् Hit. III, 131. — 2) in der Astrol. N. verschiedener Häuser Ind. St. II, 275. 281.

अपचरित (von चर् mit अप) n. *Vergehen:* आहो स्वित्प्रसवो ममापचरितैर्विष्टम्भितो वीरुधाम् Çâk. 106.

अपचायित s. चि mit अप.

अपचार (von चर् mit अप) m. 1) *das Fehlen, Abgehen, Mangeln:* पिण्डौ चैके वृक्कापचार इत्येके Âçv. Gṛhj. 4, 3. — 2) *Vergehen, Versehen:* अलमात्मापचारशङ्कया Çâk. 110, 23. gegen eine Gesundheitsvorschrift Suçr. 1, 18, 6. 89, 11. 2, 382, 11.

अपचारिन् (wie eben) adj. P. 3, 2, 142. *ein Versehen begehend*, gegen die Diät Suçr. 2, 37, 17. भार्यापचारिणी *eine untreue Gattin* M. 8, 317.

अपचिकीर्षा (von कर् im desid. mit अप) f. *das Verlangen Jemand einen Schaden zuzufügen* Bharata zu AK. im ÇKDr. u. अभिग्रह.

अपचित् (von चि mit अप) f. N. eines schädlichen fliegenden Insects: इतस्ता सर्वा नश्यन्तु वाका अ॑पचिता॑मिव AV. 6, 25, 1. अपचितः प्र पतत सुपर्णो वसतेरिव 83, 1. 7, 75, 1. 77, 1.

अ॑पचिति (wie eben) P. 7, 2, 30, Vârtt. (vom caus. von चि) f. 1) *Verlust* (क्षय, हानि) AK. 3, 4, 70. H. an. 4, 97. Med. t. 185. — 2) *Ausgabe* (व्यय) H. an. Med. — 3) *Ausschluss* (निष्कृति) dies. — 4) *Abrechnung, Vergeltung* und zwar: a) *Ehrenerweisung, Verehrung* AK. H. an. ç. 103. Med. दधदिन्द्रियमूर्जमपचितिं स्वधाम् VS. 21, 58. 20, 9. अथ यदेव विमुञ्चते ऽथास्मा उदकं हरत्यथापचितिं कुर्वन्ति तर्हि हि स आगतो भवति Çat. Br. 3, 4, 1, 5. एतस्या एव देवताया अपचित्यै 14, 4, 3, 32. (= Bṛh. Âr. Up. 1, 5, 14.) एतस्यैवाक्षरस्यापचित्यै Khând. Up. 1, 1, 9. Ait. Br. 8, 26. अपचितिकामस्यापचिती (du.) Kâtj. Çr. 22, 10, 28. अहं त्वपचितिं भ्रातुः पितुश्च सकलामिमाम्। वर्धनं यशसश्चापि करिष्यामि R. 2, 74, 26. — b) *Bestrafung:* अविन्देद्यामपचितिं वधत्रैः ṚV. 4, 28, 4. Dieselbe Bedeutung hat das Wort wohl auch Verz. d. B. H. 72 (V, 3. 4.). — 5) N. pr. eine Tochter Mariki's VP. 82, N. 2.

अपचितिमत् (von अपचिति) adj. *geehrt* Kâtj. Çr. 3, 3, 5.

अपची (3. अ + पची von पच) f. (*nicht zur Reife gelangend, nicht aufbrechend*) *scrophulöse Knoten am Nacken, an der Achsel oder am Rücken* Suçr. 1, 287, 14. 2, 104, 14. 117, 3. Wise 315.

अपच्छत्र (1. अप + छत्र) adj. *des Sonnenschirmes entbehrend:* अपच्छत्रेण शिरसा Kathâs. 19, 113.

अपच्छाय (von 1. अप + छाया) adj. f. आ *unbeschattet* Pankat. II, 108.

अपच्छेद (von छिद् mit अप) m. *Wegschnitt, Verlust:* उद्गात्रपच्छेदः Kâtj. Çr. 25, 11, 7. 12.

अपच्यव॑ (von च्यु mit अप) m. *eine stossende Bewegung von Etwas fort* (Gegens. उपच्यव) ṚV. 1, 28, 3.

अपच्युत s. च्यु mit अप und अनपच्युत.

अपजग्ध (von जक्ष् mit अप) m. N. pr. eines Mannes gaṇa उपकादि.

अपजय्य (von जि mit अप) adj. *zu erobern*, s. अनपजय्यम्.

अपजात (von जन् mit अप) adj. *missrathen* (von einem Sohne) Pankat. 94, 25. I, 441. 442.

अपजिघांसु (von हन् im desid. mit अप) adj. *abzuwehren begierig*, mit dem acc.: यः पाप्मानमपजिघांसुः स्यात् Ait. Br. 4, 4.

अपटाक्षेप v. l. für अपटीक्षेप; s. Böhtlingk zu Çâk. 46, 18.

अपटान्तर (3. अ + पट [= पटी] - अन्तर) adj. (*durch keinen Vorhang getrennt*) *anstossend* AK. 3, 2, 17. H. 1451. — Vgl. अपदान्तर.

अपटी *Schirm um ein Zelt* H. 680. = काण्डपटी Vaiǵ. beim Sch. zu Çiç. 5, 22. — Var. von पटी.

अपटीक्षेप (3. अ + पटीक्षेप) m. *das nicht-Wegziehen des Vorhangs;* अपटीक्षेपेण erscheinen die unerwartet und ungestüm auftretenden Personen auf dem Theater. Mṛkkh. 29, 17. 40, 12, 97, 25. 133, 13. Çâk. 46, 18. (= अकस्मात् Çaṅk. zu d. St.).

अपटु (3. अ + पटु) adj. 1) *ungelenk, langsam, ungeschickt* (मन्द) AK. 3, 4, 97. Amar. 30. — 2) *krank* AK. 2, 6, 2, 9. H. 459.

अपठ (3. अ + पठ) adj. *nicht im Stande zu lesen, nicht lesend* (im Vorwurf) P. 6, 2, 157. 158, Sch.

अपण्डित (3. अ + प°) adj. *ungebildet, dumm;* davon nom. abstr. °ता Bhartṛ. 2, 88: अपण्डितता विधेः.

अपतन्त्रक (von अप + तन्त्र) m. *ein Starrkrampf besonderer Art* Suçr. 1, 255, 11. 2, 43, 1.

अपतर्पण (von तर्प् mit अप) n. *Fasten, Beobachtung von Diät* H. 473. Hâr. 203. Suçr. 2, 3, 14. 77, 2. 213, 19. अत्यपतर्पण 1, 370, 6.

अपतानक (von तन् im caus. mit अप) m. *Starrkrampf* Suçr. 1, 254, 3. 18. 2, 42, 7. Wise 252. — Vgl. अपतन्त्र.

अपतानकिन् (von अपतानक) adj. *mit Starrkrampf behaftet* Suçr. 2, 41, 13. 42, 5.

1. अ॑पति (3. अ + पति) m. *Nicht-Gemahl:* अवं भेषज पादय य इमां संविवृत्सत्यपतिः स्वपतिं स्त्रियम् AV. 8, 6, 16.

2. अपति (wie eben) adj. f. *ohne Gemahl, unverheirathet* R. 1, 34, 44.

अपतिक (von 3. अ + पति) adj. f. आ dass. Nir. 3, 5.

अ॑पतिघ्नी (3. अ + पति - घ्नी von हन्) adj. f. *den Gemahl nicht tödtend* ṚV. 10, 85, 44. AV. 14, 1, 62. 2, 18.

अपत्नीक (von 3. अ + पत्नी) adj. 1) *keine Gemahlin habend:* तदाहुरपत्नीको ऽप्यग्निहोत्रमाहरेत् Ait. Br. 7, 9. Kâtj. Çr. 2, 5, 18. — 2) *wobei die Gemahlin fehlt:* पितृयज्ञः Kâtj. Çr. 5, 8, 5.

अ॑पत्य (von 1. अप; zur Bildung vgl. नित्य, निष्ट्य, अधि-त्यका, उप-त्य-का) n. Çânt. 3, 18. 1) *Abkömmling, Nachkommenschaft, Kind* (von Menschen und Thieren) Naigh. 2, 2. AK. 2, 6, 1, 28. H. 542. Med. j. 71. होता निषत्तो मनोरपत्ये *unter den Menschenkindern* ṚV. 1, 68, 7. (4.) प्रजामपत्यं बलमिच्छमानः 179, 6. 7, 5, 7. 9, 10, 8. AV. 7, 109, 1. VS. 13, 35. अपत्यं पौत्रप्रभृति गोत्रम् P. 4, 1, 162. M. 3, 64. 5, 161. 9, 28. 68. 146. 174. 190. 198. 203. 11, 61. उत्पादनमपत्यस्य 9, 27. अपत्यप्राप्तिः 103. यदपत्यं भवेदस्याम् 127. यदा पश्येत् — अपत्यस्यैव चापत्यम् 6, 2. अपत्यविक्रयिन् 3, 51. दर्प्याश्च हरयो ऽपत्यं वानरा भुवि विश्रुताः R. 3, 20, 26. मातङ्ग्यपि च मातङ्गानपत्यम् — समजायत 27. 4, 10. 11. Brâhman. 1, 27. 3, 4. Çâk. 41. 118. 188. pl.: Brâhman. 2, 26. Ragh. 1, 50. Pankat. 98, 11. Hit. 20, 12. Am Ende eines adj. comp. f. आ, s. अनपत्य, अक्षरापत्या. — 2) *ein patronymisches Suffix:* स्त्रीपुंसयोरपत्यान्ताः *die Patronymika sind männlichen und weiblichen Geschlechts.* AK. 3, 6, 37.

अपत्यता (nom. abstr. von अपत्य) f. M. 3, 16: तदपत्यतया *dadurch dass dieser Nachkommenschaft hat.*

अपत्यद (अपत्य + द) 1) adj. f. आ *Nachkommenschaft verleihend.* — 2) f. °दा N. einer Pflanze (गर्भदात्रीवृत्त) Rāǵan. im ÇKDr.

अपत्यपथ (अपत्य + पथ) m. *Scheide* (des Weibes) Trik. 2,6,23. H. 609. Suçr. 1,278,4. 343,1. 2,92,13.

अपत्यवत् (von अपत्य) adj. *von Nachkommenschaft begleitet:* तत्प्रजावदपत्यवत् AV. 12,4,1. Vgl. अनपत्यवत्.

अपत्यशत्रु (अपत्य + शत्रु) 1) adj. *die Nachkommen zum Feinde habend.* — 2) m. *Krebs* Çabdak. im ÇKDr. Vgl. Draup. 5,9. und Stenzler in Z. f. d. K. d. M. IV, 399.

अपत्यसाच् (अपत्य + साच् von सच्) adj. *von Nachkommenschaft begleitet:* रयिम् RV. 1,117,23. 6,72,5.

अपत्रपण (von त्रप् mit अप) n. *Scham* Nir. 3,21.

अपत्रपा (wie eben) f. *Scham, Verlegenheit* AK. 1,1,2,23. H. 311. निरपत्रप *schamlos* R. 4,30,17. 5,89,33. f. आ 2,37,6.

अपत्रपिष्णु (wie eben) adj. *schamhaft, verschämt* P. 3,2,136. Vop. 26, 142. AK. 3,1,28. H. 390.

अपत्राप्य (wie eben) part. fut. pass. P. 3,1,126.

1. अपथ (3. अ + पथ) n. 1) *Nichtweg, Wegelosigkeit, Unwegsamkeit* P. 5,4,72. 2,4,30. Vop. 6,91. AK. 2,1,17. H. 984. पूषा परस्तादपथं वः कृणोतु AV. 6,73,3. 5,31,10. 10,1,16. अथैतदपथमिवेति यदेतां दिशमेति Çat. Br. 7,2,1,19. तद्यथेह चेह चापथेन चरित्वा पन्थानं पर्यवेयात् Ait. Br. 4, 4. Im moral. Sinn: न कश्चिद्वर्णानामपथं भजते Çāk. 107. अपथानि गाहते मूढः P. 2,4,30, Sch. को वा न पदमपथे ऽकार्यत मया Prab. 8,4. — 2) *die weibliche Scham* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. अपत्यपथ.

2. अपथ (wie eben) adj. f. आ *wegelos:* अपथो देशः । अपथा नगरी P. 2, 4,30, Sch. Vop. 6,91. अपथम् adv. ibid.

अपथिन् (3. अ + पथिन्) m. nom. अपन्थास् = 1. अपथ P. 5,4,72. Vop. 6,91. AK. 2,1,17. H. 984.

अपथ्य (3. अ + पथ्य) adj. *unpassend, unangemessen:* अकार्यं कार्यसंकाशमपथ्यं पथ्यसंमितम् R. 2,109,2. *unzuträglich, unverträglich,* von Speisen und Arzeneien: अपथ्यमिव भोजनम् R. 5,76,6. अपथ्यैः सह संभुक्तं व्याधिरन्नरसे यथा Draup. 2,57. संतापयन्ति कमपथ्यभुजं न रोगाः Pańkat. III, 244. अपथ्यसेवनात् 217,23. Suçr. 1,72,16. 280,9. 2,513,8. अपथ्यनिमित्त *durch unzuträgliche Lebensweise veranlasst:* (प्रमेहः) सहजान्यात्तो ऽपथ्यनिमित्तः 76,19. अपथ्यशमन Verz. d. B. H. No. 988.

1. अपद् (3. अ + पद्) adj. *fusslos:* गायत्र्यस्येकपदी द्विपदी त्रिपदी चतुष्पद्यपदसि न हि पद्यसे Çat. Br. 14,8,15,10. = Brh. Âr. Up. 5,14,7.

2. अपद् (wie eben) adj. nom. अपाद्, f. अपाद् oder अपदी (gaṇa कुम्भपद्यादि) dass.: अपादशीर्षा RV. 4,1,11. 1,32,7. AV. 10,8,21. अथ यदपात्समभवत्तस्मादहिः Çat. Br. 1,6,3,9. 7,4,1. 3,3,4,10. 4,4,5,5. अपादम् RV. 3,30,8. 5,32,8. अपदे 1,24,8. pl.: अपादः 10,99,4. fem.: अपदेति प्रथमा पद्वतीनाम् 1,152,3. 6,59,6. अहस्ता यदपदी वर्धत क्षाः शचीभिर्वेद्यानाम् 10,22,14. अपदी du. 1,185,2.

1. अपद (3. अ + पद) n. 1) *kein Aufenthaltsort:* कपोतोलूकाभ्यामपदं तदस्तु AV. 6,29,2. — 2) *der unrechte Ort, die unrechte Zeit:* अपदे नश्यता Kathâs. 26,23.

2. अपद (wie eben) adj. *fusslos:* अपदा वयम् Pańkat. 211,6.

अपदक्षिणम् (von 1. अप + दक्षिण) adv. *von rechts weg, nach links hin* Kâtj. Çr. 4,13,12. v. l. अपद्र°. — Vgl. अपसव्यम्.

अपदान (von दा, ददाति mit अप) n. = कर्म वृत्तम् Svâmin zu AK. 3, 3, 3. im ÇKDr. *eine glorreiche That* R. 2,65,4. Çâk. 160, v. l. — Vgl. अवदान.

अपदान्तर (3. अ + पद - अन्तर) adj. (*durch keinen Schritt getrennt*) *anstossend* AK. 3,2,17, v. l. für अपटान्तर.

अपदिशम् (von 1. अप + दिश्) adv. *in einer Zwischengegend* (der Windrose) AK. 1,1,2,7. H. 167.

अपदी s. 2. अपद्.

अपदेश (von दिश् mit अप) m. 1) *Abweisung, Zurückweisung:* हेत्वपदेशे Nir. 1,4. दीक्षासु चापदेशान् Kâtj. Çr. 22,1,14. — 2) *Vorwand, Schein* (व्याज) P. 6,2,7. AK. 1,1,2,33. H. an. 4,309. Med. ç. 30. गच्छन्ति स्मापदेशेन (*unter jenem Vorwande*, Schlegel: *occultis tramitibus*) भीतास्तस्य पितुः स्त्रियः ॥ R. 1,9,41; vgl. 40. केनापदेशेन *unter welchem Vorwande* Çâk. 27,2. धर्मस्यापदेशेन M. 4,198. स्नानापदेशेन *unter dem Vorwande des Bades* Kathâs. 4,67. देवपूजापदेशेन 13,15. रक्षापदेशात् Ragh. 2,8. कार्यापदेशात् Kathâs. 22,220. व्रतापदेश Vikr. 53. अहोरात्रापदेशेन गताः संवत्सरा दश *es sind 10 Jahre dahin gegangen als wenn es blosse Tage gewesen wären* Viçv. 13,12. pl.: अपदेशैः *unter gewissen Vorwänden* M. 8,182. शौर्यकर्मापदेशैः 9,268. Vgl. उपदेश. — 3) *Nachweisung, Grund* (निमित्त, कारण) AK. H. an. Med. so heisst *das 2te Glied im fünfgliedrigen Syllogismus* Colebr. Misc. Ess. I, 292. Z. d. d. m. G. VII, 307, N. 3. — 4) *Ziel* (लक्ष्य, das aber auch = व्याज ist) AK. 3,4,218. H. an. 4,309. Med. ç. 30. — 5) *Ort* (पद, das aber auch = व्याज ist) AK. 3, 4,218.

अपदेशिन् (von अपदेश) adj. *Jemandes Schein, Aussehen annehmend,* am Ende eines comp.: राजपुत्राप° Kathâs. 24,121.

अपदेश्य (von दिश् mit अप) adj. *anzuzeigen:* अपदिश्यापदेश्यम् M. 8,54.

अपद्रव्य (1. अप + द्रव्य) n. *schlechte Waare* Kull. zu M. 9,286.

अपद्वार (1. अप + द्वार) n. *ein Ort abseits der Thür:* अपद्वारैर्वर्तिते निर्यियासुः Suçr. 2,245,7.

अपधा (von धा, दधाति mit अप) f. *Versteck, Verschluss:* यो गा उदाजदपधा (instr.) वलस्य RV. 2,12,3.

अपधूम (1. अप + धूम) adj. *frei von Rauch;* davon nom. abstr. °मत्व Ragh. 10,75.

अपध्वंस (von ध्वंस् mit अप) m. 1) *Herabfall, das Sinken:* अपध्वंसजाः heissen *die Kinder gemischter Ehen, wo die Mutter einer höheren Kaste als der Vater angehört,* M. 10,41.46. — 2) *Verborgenheit:* पथामपध्वंसेनैतिन्द्रो वज्रेण हन्तु तम् AV. 4,3,5.

अपध्वंसिन् (von ध्वंस् im caus. mit अप) adj. *zum Fall bringend, vernichtend, aufhebend:* सर्वैनसामपध्वंसि जप्यम् AK. 2,7,47.

अपध्वस्त (von ध्वंस् mit अप) adj. *tief gesunken* (übertr.): मूर्ख अपध्वस्तो ऽसि Mrkkh. 124,3. 131,8. *verachtet* AK. 3,1,39. H. 440. Die Erklärer zu AK. 3,2,43. führen अपध्वस्त als v. l. von अवध्वस्त *grob gemahlen* auf.

अपध्वान्त (von ध्वन् mit अप) adj. *misstönend* Khând. Up. 2,22,1. Çaṅk.: = भिन्नकांस्यस्वरसम.

1. अपनय (von नी mit अप) m. *das Wegführen, Wegnahme:* तण्डुलापनय Kâtj. Çr. 25,4,43. अनपनय 9,7. स्वमतात्प्रच्यावनमपनयो निग्रहः *das Jemand-von-seiner-Meinung-Abbringen* P. 8,2,94, Sch.

2. अपनय (1. अप + नय) m. *schlechte Politik:* नयापनयकोविद् R. 4,40,16. 5,90,19.

अपनयन (von नी mit अप) n. 1) *das Wegführen, Fortbringen:* आत्मनश्चापनयनं चिन्तयन् R. 3,64,11. — 2) *das Entfernen, Vertreiben, Verscheuchen, Heilen* (einer Krankheit) P. 5,4,49. रोगाप° Vop. 8,102. श्रमापनयनैः R. 1,46,11. Çâk. 103. गण्डस्वेदाप° Megh. 27. मदाप° Prab. 62,4. Colebr. Alg. 207, N. 1.

अपनामन् (1. अप + नामन्) n. P. 6,2,187.

अपनिर्वाण (1. अप + निर्वाण) adj. *noch nicht erlöscht, noch nicht zu Ende:* दिवसः Çâk. 39,20, v. l. für अपरिनिर्वाण und अनिर्वाण.

अपनिहित s. धा mit अप + नि und अनपनिहितम्.

अपनुत्ति (von नुद् mit अप) f. *Vertreibung, Entfernung:* श्रमाप° Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 19. *Sühne:* पापानामपनुत्तये M. 11, 209. सर्वपापाप° 139. Jâǵn. 3, 306. सुरापानाप° M. 11, 92. गुरुतल्पाप° 106.

अपनुद् (wie eben) adj. *vertreibend, verscheuchend:* शोकाप° R. 2,1,28.

अपनुनुत्सु (von नुद् im desid. mit अप) adj. *zu entfernen, zu sühnen verlangend:* तपसापनुनुत्सुस्तु सुवर्णस्तेयजं मलम् M. 11, 101.

अपनोद (von नुद् mit अप) m. *Forttreibung, Zurückweisung* Kâtj. Çr. 1,9,17. अतिथ्यप° 4,10,15. वासानपनोद *eine Nichtzurückweisung in Betreff des Aufenthalts* 25,4,3. *Sühne:* ब्रह्महत्यापनोदाय M. 11,75.

अपनोदक (wie eben) *das Fortstossen, das Fortschieben:* यवनिकापनोदकेन (zur Erklärung von पटाक्षेपेण) Kâṭ. zu Çâk. 46,18. Oder ist etwa अपनोदनेन zu lesen?

अपनोदन (wie eben) 1) adj. *vertreibend, entfernend:* कृच्छ्रो ऽयं सर्वपापापनोदनः M. 11, 215. 260. — 2) n. *Vertreibung:* एनसां स्थूलसूक्ष्माणां चिकीर्षन्नपनोदनम् M. 11,252. Kauç. 14.

अपनोद्य (wie eben) adj. *fortzutreiben, zurückzuweisen* Sch. zu Kâtj. Çr. 25,4,3.

अपन्नगृह (3. अ-पन्न + गृह) adj. *dessen Haus nicht gefallen ist* VS. 6,24.

अपपाठ (von पठ् mit अप) m. *ein Verstoss beim Lesen:* द्वादशापपाठा अस्य जाताः P. 4,4,64, Sch.

अपपात्र (1. अप + पात्र) adj. *von dem die Geschirre fern gehalten werden,* weil sie sonst verunreinigt würden: अपपात्राश्च कर्तव्याः (चण्डालश्वपचाः) M. 10,51. — Vgl. अपपात्रित.

अपपात्रित (von 1. अप + पात्र) adj. *mit dem die Gemeinschaft der Geschirre aufgehoben worden ist:* अपपात्रितस्य रिक्थपिण्डोदकानि निवर्तेरन् । इति शुद्धितत्त्वे शङ्खापस्तम्बौ । ÇKDr. — Vgl. अपपात्र.

अपपित्व (1. अप + अपित्व mit Ausfall des Anlauts) n. *Abwendung, Trennung:* अपपित्वं चिकितुर्न प्रपित्वम् RV. 3,53,24.

अपपूत (1. अप + पूत) n. P. 6,2,187.

अपप्रजाता (von जन् mit अप + प्र) adj. f. *die eine Fehlgeburt gethan hat* Suçr. 2,398,21.

अपप्रोषित (von वस्, वसति mit अप + प्र), अनप° *das nicht-verreist-Sein:* मनसैवास्यानपप्रोषितं भवति Çat. Br. 11,3,1,5.6. Sâj.: = प्रवासदोषाभावः.

अपबर्हिस् (1. अप + बर्हिस्) adj. *mit weggelassenem* Barhis-*Abschnitte:* सो ऽपबर्हिषश्चतुरः प्रयाजान्यजति Çat. Br. 3,6,1,23. सो ऽपबर्हिषौ द्वावनुयाजौ यजति 44. 4,4,5,14.19. Kâtj. Çr. 5,8,37.

अपभय (1. अप + भय) adj. *frei von Furcht* Ragh. 3,51.

अपभरणी (1. अप + भरणी) f. pl. *die letzte Mondstation* Ind. St. I, 72. 98. 100.

अपभर्तृ (von भर् mit अप) m. *Wegnehmer:* अपभर्ता रपसो दैव्यस्य RV. 2,33,7.

अपभी (1. अप + भी) adj. *frei von Furcht* Draup. 8,19.

अपभूति (von भू mit अप) f. *das Fehlen, der Schaden:* यममी पुरोदधिरे ब्रह्माणमपभूतये AV. 5,8,5.

अपभ्रंश und अपध्वंस (von भ्रंश् oder ध्वंस् mit अप) m. 1) *Herabfall* Trik. 3, 3, 425. H. an. 4, 310. Med. ç. 31. अनपभ्रंश Paṅkav. Br. 17, 4. in Ind. St. I, 34, N. अत्यारूढिर्भवति महतामप्यपभ्रंशनिष्ठा v. l. zu Çâk. 78. — 2) *falsche, von der Grammatik abweichende Sprache* AK. 1, 1, 5, 2. Trik. H. an. 4,309. Med. — 3) N. einer bes. Sprache Trik. H. an. Med. Wird dem Prâkṛt entgegengesetzt und in 4 Unterdialecte getheilt, Sch. der Mṛkkh. bei Stenzler, S. V. Vgl. Lassen, Institt. 10. fgg. LIA. II, 1150. Ind. St. II, 408.

अपभ्रष्ट (wie eben) adj. *verdorben, provinciell* (Sprache): एसो ठिओ खु मज्जाओ इत्यपभ्रष्टवक्रया । गिरा Kathâs. 17,141.

अपम (von 1. अप) 1) adj. *der entfernteste, letzte:* अनाशोर्श्चिदविताराऽपमस्य चित् RV. 10,39,8. AV. 10,4,1. — 2) m. *Declination* (astron.), ÇKDr.: क्रान्तिः । इति सिद्धान्तशिरोमणौ गोलाध्यायः । — Vgl. अपर.

अपमर्द (von मर्द् mit अप) m. (*was weggerieben, weggekehrt wird*) *Schmutz* (?): कृषद्दस्तिकरीषाभ्यामपमर्दः कृतो महान् R. 3,2,3.

अपमर्श (von मर्श् mit अप) m. *Berührung:* कृतापमर्श *berührt* Çâk. 116, v. l. für अभिमर्श.

अपमान (von मन् mit अप) m. R. 1,12,14. n. Wilson, Çabdar., Paṅkat. 83,21. 84,9; an den übrigen Stellen das Geschlecht nicht zu erkennen. Das m. verdient den Vorzug. *Verachtung, Geringschätzung* Çabdar. im ÇKDr. नापमानः प्रयोक्तव्यः कामक्रोधकृतः क्वचित् R. 1, 12, 14. 3, 28, 2. अपमानार्त 5,24,5. Paṅkat. 234,8. Hit. I, 122. 123. Gegens. मान Tegov. Up. 14. in Ind. St. II, 64, N. 4. Bhag. 6, 7. 12, 18. 14, 25. Vikr. 88. Paṅkat. I, 101. III, 246. त्वयापमानात् *weil du eine Geringachtung gegen mich an den Tag gelegt hast* Paṅkat. 264, 8. किं ते (obj.) भगवता (subj.) ऽपमानं कृतम् 83,21. समुद्रेण — ममापमानं विहितम् 84,9.

अपमानिन् (wie eben) adj. *geringachtend, verschmähend:* भेषजापमानी Suçr. 2,169,18.

अपमार्ग (1. अप + मार्ग) m. *Seitenweg:* संमुखो भूत्वापमार्गेण Paṅkat. 169,15.

अपमार्जन (von मर्ज् mit अप) n. 1) *das Abstreichen, Reinigen* Kâtj. Çr. 9,10,5. bei Mahîdh. zu VS. 7,12. — 2) *Abgeschabtes, Späne* Suçr. 2, 357,7.

अपमित्य (von मि mit अप) adj. *wegzuwerfen* AV. 6,117,1.

अपमित्यक (von मा mit अप) n. *Schulden* Halâj. im ÇKDr. — Vgl. आप°.

अपमुख (1. अप + मुख) adj. P. 6,2,186. *mit abgewandtem Gesicht* (Gegens. अभिमुख).

अपमूर्धन् (1. अप + मूर्धन्) adj. *kopflos:* अपमूर्धकलेवरम् AK. 2,8,2,86.

अपमृत्यु (1. अप + मृत्यु) m. *plötzlicher, unnatürlicher Tod* PAÑKAT. 186,24. 187,7. MAHÎDH. zu VS. 3,17. 19. 60. Dagegen ist PAÑKAV. BR. 25, 15. in Ind. St. I, 35, 16. zu lesen: सर्पा अप मृत्युमजयन्; vgl. BṚH. ÂR. UP. 1,2,7. 5,2.

अपयशस् (1. अप + यशस्) n. *Unehre, Schande:* अपयशो यद्यस्ति किं मृत्युना BHARTṚ. 2,45.

अपयातव्य (von या mit अप) adj. *fortzugehen, zu entfliehen:* अपयातव्यं नक्तं गुप्तमितस्त्वया *du musst heimlich in der Nacht von hier entfliehen* KATHÂS. 13,9.

अपयान (wie eben) n. *Flucht, Rückzug* AK. 2,8,2,80. H. 802. अपयाने ऽपि च भवान्समर्थो लघुविक्रमः R. 3,40,29. Gegens. उपयान 6,89,19.

अ॑पर (von 1. अप) 1) pron. adj. f. आ gaṇa सर्वादि; VOP. 3, 9. Declin. P. 1, 1, 34. 7, 1, 16. VOP. 3, 12. 37. *a) der hintere, der spätere* (Gegens. पूर्व): अन्तरा पूर्वमपरं च केतुम् ṚV. 10, 139, 2. परा पूर्वेषां सख्या वृणक्ति वितर्तुराणो अपरेभिरेति 6,47,17. न मृष्यते प्रथमं नापरं वचः 1,145,2. आनितिपूर्वास्त्वपरा अनूरुत् 3,55,5. 1,31,4. 74,8. 120,2. 6,47,15. 7,6,3. 10, 18,5. 27,7. 44,7. ÇAT. BR. 7,1,1,27. 8,4,1,9. 10,3,5,2. NIR. 1,13. अपरकूवरी KÂTJ. ÇR. 12,4,12. अपरपक्ष॑ *die zweite Hälfte des Monats* ÇAT. BR. 6,7,4,7. Gegens. पूर्वपक्ष 14,6,1,7. (= BṚH. ÂR. UP. 3, 1, 5). NIR. 5, 11. 11, 6. M. 3,278. (अपरः पक्षः geht voran) und अपूर्यमाणपक्ष KHÂND. UP. 5,10,3. पूर्वं कूलम् ist *das diesseitige Ufer,* अपरं कूलम् *das jenseitige,* BṚH. ÂR. UP. 4,3,18. अपरा संध्या *Abendröthe,* पूर्वा संध्या *Morgenröthe,* M. 4,93. रात्रेरपरः कालः NIR. 2,18. Gegens. पर BHAG. 4, 4: अपरं भवतो जन्म परं जन्म विवस्वतः. Häufig am Anfange eines comp. P. 2,1,58. 2,1. Vgl. पूर्वापर. — *b) der folgende:* अपरे ऽह्नि *am folgenden Tage* R. 2,65,1. — *c) westlich* (Gegens. पूर्व *östlich*): पूर्वे समुद्रे — अपरे समुद्रे ÇAT. BR. 10,6,4,1. (= BṚH. ÂR. UP. 1,1,2.) ÇÂK. 99,15. अपरानपि शाल्वादीन् R. 4, 43, 23. Häufig mit einem Volksn. compon.: अपरचीनान् R. 4,44, 14. u. s. w. Vgl. अपरेण. — *d) nachstehend, geringer, niedriger* (Gegens. पर, mit Anklang an eine falsche Etymologie vermittelst des neg. अ): यस्मात्परं नापरमस्ति किंचित् ÇVETÂÇV. UP. 3, 9. परं चापरं च ब्रह्म PRAÇNOP. 5, 2. परा चैवापरा च (विद्या) MUṆḌ. UP. 1,1,4.5. अपरेयमितस्त्वन्यां प्रकृतिं विद्धि मे पराम् BHAG. 7,5. परमपरं चेति द्विविधं सामान्यम् Z. d. d. m. G. VI, 13, N. 4. BHÂSHÂP. 7.9. (RÖER übers. पर durch *extensive,* अपर durch *non-extensive*). — *e) ein anderer* (इतर) MED. r. 105. स्वायंभुवस्य मनोः षड्वंश्या मनवो ऽपरे M. 1,61. पश्चापराः 7,157. HIT. 2,32. N. 12,75. R. 3,3,12. 15,26. u. s. w. सा चापरकार्ये प्रेषिता VET. 9,4. mit dem abl.: नातो ऽपरः कश्चन सह शरीरेणामृतो ऽसत् ÇAT. BR. 10,4,3,9. ईदृशं कर्म तत्तः कुर्वीत को ऽपरः R. 6,84,29. तन्नास्त्युपायो वेतालसाधनादपरो ऽत्र मे KATHÂS. 26, 235. mit dem gen.: तत्ते धूर्त हृदि स्थिता प्रियतमा काचिन्ममैवापरा PAÑKAT. IV,7. — *der andere:* अपराः — कन्याः *die übrigen* R. 3,20,11. ततो ऽपरे M. 9,123. दशापरे 165. — *verschieden:* बिम्बादिवोद्धृतौ बिम्बौ रामदेहात्तथापरौ (*zwei verschiedene*) R. 1,4,12. — *entgegengesetzt* (अर्वाचीन) MED. r. 105. — *ein anderer, ein zweiter:* नमस्ते ऽस्तु याज्ञवल्क्य यो म एतं (sc. प्रश्नं) व्यवचो ऽपरस्मै धारयस्व BṚH. ÂR. UP. 3,8,5. वसापराणि (*weitere*) द्वात्रिंशतं वर्षाणि KHÂND. UP. 3,9,3. ÇAT. BR. 11, 1, 2, 11. कृतदारो ऽपरान्दारान्भिक्षित्वा यो ऽधिगच्छति M. 11, 5. नक्षत्रमालामपराम् VIÇV. 10,21. सप्तर्षीनपरान् 20. Häufig bei Vergleichungen: स्त्रीरत्नसृष्टिरपरा प्रतिभाति मे ÇÂK. 42. धर्म इवापरः R. 1,1,19. इन्द्र इवापरः 3,21,31. VIÇV. 1, 10. 6,2. 19. 10,20. PAÑKAT. IV,39. KATHÂS. 4,7. — *ein anderer, ein fremder* (Gegens. स्व): अपरपुरुषाः *andere, fremde Leute* (gegenüber den समानेषु) ÇAT. BR. 10,3,5,11. यदि स्वाश्चापराश्चैव (*aus der eigenen oder aus einer fremden Kaste*) विन्देरन्योषितो द्विजाः M. 9,85. — Bisweilen bloss anreihend: ह्लादिनी पावनी चैव नलिनी च तथापरा *und ferner die* Nalinî R. 1,44,14. गायनैश्च विरागिण्यो वादनैश्च तथापरे: 19,12. 3,34,32. — अपरे ऽपरान् *einer den andern:* पातयन्त्यपरे ऽपरान् R. 5,73,37. एक — अपर *der eine — der andere* R. 1,39,8. AMAR. 16. ÇUKAS. 39,15. H. 1230 एके — अपरे *Einige — Andere* P. 7,2,45, Sch. = केचित् — अपरे M. 9, 32. = केचित् — केचिदपरे (*einige Andere*) BRÂHMAṆ. 1,31. Bei mehrfacher Gliederung: एके — एके — अपरे M. 4, 22—24. केचित् — तथापरे — च — तथापरे 3,134. अपराः — अपराः — अपराः — अन्याः R. 5,13, 55. अन्ये — (fehlt) — अपरे — अन्ये M. 1,85. एके — अन्ये — एके — अपरे — अपरे 12,123; vgl. noch N. 12,87. R. 1,4,18—22. 5,13,35.38. 40,13. fgg. und den Artikel अन्य. Während अन्य nicht selten am Anf. eines comp. in substantivischer Bedeutung auftritt (z. B. in अन्यमनस् *dessen Sinn auf Jmd anders gerichtet ist*), steht अपर mit einem folgenden subst. stets in einem Congruenzverhältniss. — 2) m. *Hinterfuss des Elephanten* VAIG. beim Sch. zu ÇIÇ. 5,48. und zu KIR. 7,37. — 3) f. अपरा. *a) Westen* H. 167. — *b) Hintertheil des Elephanten* H. 1228. — *c) Uterus* MED. r. 105. — 3) f. अप॑री (अ॑° P. 4,1,30.) pl. *künftige Zeiten, Zukunft:* उतापरीषु कृणुते सखायम् *für die Zukunft gewinnt er einen Freund* ṚV. 10,117,3. उतापरीभ्यो मघवा वि जिग्ये 1,32,13. ओ ते यन्ति ये अपरीषु पश्यान् 113,11. अहं प्रजा अजनयं पृथिव्यामहं जनिभ्यो अपरीषु पुत्रान् 10, 183,3. कं स्विदेवापरीषु महानागमिवाभिसंसारं दिदृक्षितारो य एवमेतत्प्रयाजानां यशो वेदिता ÇAT. BR. 11,2,3,12. — 4) n. *a) Zukunft:* नूनं न इन्द्रापराय च स्याः ṚV. 6,33,5. Vgl. अपरी und अपरम्. — *b) Hintertheil des Elephanten* MED. r. 105. H. 1228, Sch.; vgl. अपरा *b.* — Vgl. अवर.

अपरकान्यकुब्ज (अपर 1,*c.* + कान्यकुब्ज) adj. *im westlichen Theil von* Kânjakubga *gelegen* P. 7,3,14, Sch.

अपरकाल (अपर + काल) adj. *von späterer Zeit;* davon nom. abstr. अपरकालत्व KÂTJ. ÇR. 5,4,30. 9,13,10.

अप॑रकाशकृत्स्न (अपर 1,*c.* + काशकृत्स्न) m. pl. *die im Westen wohnenden Schüler von* Kaçakṛtsna P. 6,2,104, Sch.

अपरकाशि (अपर 1,*c.* + काशि) m. N. pr. eines Volkes VP. 187.

अपरकुन्ति (अपर 1,*c.* + कुन्ति) m. N. pr. eines Volkes VP. 187.

अप॑रकृष्णमृत्तिका (अपर 1,*c.* + कृ°) f. N. pr. eines Dorfes (ग्राम) P. 6, 2,103, Sch.

अपरक्त (1. अप + रक्त) adj. *entfärbt, bleich:* श्यामापरक्ताधरः ÇÂK. 133.

अपरगोडनि und अपरगोडानि N. pr. eines Landes LALIT. 22.122. Die richtige Lesart ist अपरगोदान (अपर + गो°) Ind. St. 3,123. Davon adj. °दानीय LALIT. in Mél. asiat. 1,222.

अपरचीन (अपर 1,*c.* + चीन) m. pl. *die westlichen* Kîna R. 4,44,14.

अपरज॑ (अपर + ज) adj. *später geboren* (Gegens. पूर्वज) VS. 16,32.

अपरजन (अपर 1,*c.* + जन) m. sg. *die westlichen Völker:* आज्ञानेयानपरजने (दद्यात्) KÂTJ. ÇR. 22,2,23.

अपरता (von अपर) f. nom. abstr. von अपर 1, *d.* Bhâshâp. 8.

अपरताल (अपर + ताल) N. pr. einer Gegend (?) R. 2,68,12.

अपरति H. 1522, v. l. für अवरति.

अपरत्र (von अपर) adv. *an einem andern Orte*, abwechselnd mit क्वचित् R. 3,15,26.27. एकत्र — अपरत्र *an der einen Stelle — an der andern Stelle, im ersten Falle — im andern Falle* P. 6,1,194, Sch.

अपरत्व (wie eben) n. *Entferntheit; Posteriorität* Z. d. d. m. G. VI, 12.

अपरत्वक n. von und = अपरत्व Bhâshâp. 3.85.

अपरदक्षिणम् (von अपर + दक्षिणा) adv. *südwestlich* gaṇa तिष्ठद्गु.

अपरपक्ष (अपर + पक्ष) m. *die zweite Hälfte des Monats* (Gegens. पूर्वपक्ष) Çat. Br. 6,7,4,7. 8,4,2,11. 11,1,5,3. 14,6,1,7. (= Bṛh. Âr. Up. 3,1,5.) Nir. 5,11. 11,6.

अपरपक्षीय adj. von अपरपक्ष gaṇa गहादि.

अपरपञ्चाल (अपर 1, c. + पञ्चाल) m. pl. N. pr. *die westlichen* Pañkâla P. 6,2,103, Sch.

अपरपर (अपर + पर) adj. अपरपराः सार्था गच्छन्ति । अपरे च परे च सकृदेव गच्छन्तीत्यर्थः P. 6,1,144, Sch. — Vgl. अपरस्पर.

अपरपर्यट (अपर 1, c. + पर्यट) m. pl. N. pr. eines Volkes R. 2,71,3.

अपरपाञ्चालक adj. von अपरपञ्चाल P. 7,3,13, Sch. Siddh. K. 239, *a*, 16.

अपरभाव (अपर + भाव) m. *Folge* Nir. 1,3.

1. अपरम् (von अपर) adv. 1) *in der Folge, künftighin:* मा छायां करवो ऽपरम् AV. 13,1,56. इदमिद्वा उ नापरं दिवि पश्यसि सूर्यम् 18,2,50. 38. 51. — 2) *ferner, überdies, noch:* एवं द्विरपरं तूष्णीम् *so noch zweimal stillschweigend* Pâr. Gṛhj. 2,1. in Z. d. d. m. G. VII, 533. am Anf. eines Satzes: अपरं दोषश्च समुत्पाद्यते Pañkat. 71,1. 59,7. 88,6. 114,5. अपरं च knüpft zwei Çloka, die einen ähnlichen Gedanken aussprechen, an einander, Hit. 5,3. 24,9. u. s. w. — Vgl. अपरम् und u. अपर 3. und 4, *a*.

2. अपरम् (wie eben) adv. *künftig* (Gegens. अद्य, नूनम्): ता वामद्य तावपरं हुवेम Ṛv. 1,184,1. नह्यस्या अपरं चन जरसा मरते पतिः 10,86,11. 1,189,4. 2,28,8. 8,27,14.

अपरयायात (अपर + ययात) n. Titel einer Erzählung (आख्यान) P. 6,2,103, Sch.

अपररात्र (अपर + रात्र = रात्री) m. *die zweite Hälfte der Nacht, das Ende der Nacht* P. 5,4,87. Vop. 6,46. Trik. 1,1,107. H. 143. Çat. Br. 3,2,2,16. Kâtj. Çr. 7,4,30. अपररात्र ऋत्विजः प्रबोधयन्ति 9,1,1. 11,1,17. पूर्वरात्रमध्यरात्रापररात्रेषु 21,3,9. R. 3,22,29. Daç. 2,31. अपररात्रकृतम् = अपररात्रे कृतम् P. 2,1,45, Sch.

अपरवक्त्रा (von अपर + वक्त्र) f. N. eines Metrums (2 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑ –⏑–⏑– | ⏑⏑⏑⏑–⏑⏑–⏑–⏑–) Colebr. Misc. Ess. II, 164. (VI, 9.)

अपरवत् (3. अ + प°) adj. *nichts Folgendes habend:* तदेतद्ब्रह्मापूर्वमपरवत् Çat. Br. 10,3,5,11. Sâj.: स्रष्टव्यजगद्रूपापरवत्.

अपरवल्लभ (अपर 1, c. + वल्लभ) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 193.

अपरविदेह (अपर 1, c. + विदेह) m. pl. *die westlichen* Videha H. 946, Sch.

अपरसक्थ (अपर + सक्थ = सक्थि) m. *der Hinterschenkel:* अथ यत्र शीर्ष्णो ऽवद्यति नासयोर्नानूकस्य नापरसक्थयोः Çat. Br. 3,8,2,27.

अपरस्पर adj. *ununterbrochen* (in Bezug auf eine Handlung): अपरस्पराः क्रियासातत्ये P. 6,1,144. AK. 3,3,1. अपरस्पराः सार्था गच्छन्ति Sch. zu P. 6,1,144. — Wohl aufzulösen in अपरम् (nom. sg. von अपर) + पर *ein Hinterer und ein Vorderer, Einer hinter dem Andern;* Lassen zu Bhag. 16,8. zerlegt das Wort in अ + परस्पर *non alternatus, successione alterius in locum unius non interruptus.*

अपरस्परसंभूत (3. अ + परस्पर-संभूत) adj. *nicht das Eine aus dem Andern entstanden* Bhag. 16,8. Die künstliche und unpassende Erklärung der Scholiasten wird in den Noten geprüft.

अपरहैमन (von अपर + हेमन्) adj. *auf die zweite Hälfte des Winters bezüglich* P. 7,3,11, Sch.

अपराग (von रञ्ज् mit अप) m. *Abneigung, feindliche Gesinnung* (Gegens. अनुराग) M. 7,154.

अपराग्नि (अपर + अग्नि) m. du. *das südliche und das* Gârhapatja-*Feuer* Kâtj. Çr. 4,13,12. 15,2. im comp. 5,4,33.

अपराजित (3. अ + पराजित von जि mit परा) 1) adj. *a) unbesiegt* H. an. 5,18. Med. t. 230. जेतारमपराजितम् Ṛv. 5,25,6. 1,11,2. 3,12,4. 8,38,2. 10,48,11. VS. 28,2. अयं लोकः प्रियतमो देवानामपराजितः AV. 5,30,17. 8,5,22. 10,2,33. 4,15. °ता सेना Çat. Br. 14,5,1,6. = Bṛh. Âr. Up. 2,1,6. °ता पूर्ब्रह्मणः Khând. Up. 8,5,3. अपराजितमायतनम् (des Brahman) Kaush. Up. in Ind. St. I, 397. 401. Hit. 2,17. संयुगेष्वपराजितः R. 4,9,96. 5,32,14. अन्योऽन्यमपराजितौ 6,79,54. — *b)* अपराजिता दिक् heisst *die nordöstliche Weltgegend:* ते देवासुराः उदीच्यां प्राच्यां दिश्ययतन्त ते ततो न पराजयन्त सैषा दिगपराजिता Ait. Br. 1,4. M. 6,31. — 2) m. *a) ein bes. giftiges Insect* Suçr. 2,289,14. — *b)* Vishṇu H. ç. 66. an. 5,18. Med. t. 230. — *c)* Çiva H. ç. 40. H. an. Med. — *d)* einer der 11 Rudra Hariv. 166. 11532. 14169. VP. 121. — *e)* eine Klasse von Göttern, die eine Unterabtheilung der Anuttara bilden, H. 94, Sch. — *f)* N. pr. eines Weisen Med. (es ist wohl ईशानर्ष्यन्तरे zu lesen). — 3) f. *a)* Durgâ H. an. Med. अपराजितास्तोत्र Verz. d. B. H. No. 1350. — *b)* N. verschiedener Pflanzen: α) *Clitoria Ternatea Lin.*, ein rankender Strauch mit blauen oder weissen Blüthen, dessen Wurzel officinell ist, AK. 2,4,2,22. H. 1156. an. 5,18. Med. Ainslie, Mat. ind. II, 139. — β) *Marsilea quadrifolia Lin.*, ein Wasserfarn, AK. 2,4,5,15. — γ) *Sesbania aegyptiaca Pers.*, ein kleiner Baum, H. an. Med. S. जयन्ती. — *c)* N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑–, ⏑–⏑⏑–⏑– oder ⏑⏑–⏑⏑⏑–, ⏑–⏑⏑––) Colebr. Misc. Ess. II, 161. (IX, 2.)

अपराजिष्णु (3. अ + पराजिष्णु) adj. *unbesieglich* Çat. Br. 14,5,1,6. = Bṛh. Âr. Up. 2,1,6.

अपराद्ध s. राध् mit अप.

अपराद्धपृषत्क (अपराद्ध + पृषत्क) adj. *dessen Pfeil das Ziel verfehlt, ungeschickt im Bogenschiessen* AK. 2,8,2,36. — Vgl. अपराद्धेषु.

अपराद्धि (von राध् mit अप) f. *Versehen, Missgriff* Çat. Br. 2,1,4,6.

अपराद्धेषु (अपराद्ध + इषु) adj. = अपराद्धपृषत्क H. 772.

अपराध (von राध् mit अप) m. *Vergehen, Versehen, Fehler, Schuld* AK. 2,8,1,26. 3,4,29,225. H. 744. Kâtj. Çr. 7,5,10. M. 8,126. 9,262. Jâgn. 1,366. 2,274. Ragh. 2,49. नापराधो (*Versehen*) भवेत्कष्टो यद्यस्मिन्क्रतुसत्तमे R. 1,11,15. स्वरतो ऽपराधात् *durch ein Versehen in Betreff des Accents* Çikshâ 32. केनायमपराधेन (*wegen welches Vergehens*) राजपुत्रो विवासितः R. 2,58,22. यथापराधदण्ड *nach dem Maasse des Vergehens stra-*

fend Ragh. 1,6. आर्द्रापराध Amar. 2. प्राप्तापराध *der sich ein Vergehen hat zu Schulden kommen lassen* M. 8,299. Das subj. im gen.: नैष स्थाणोरपराधः Nir. 1, 16. M. 8,408. Draup. 8,37. R. 1,47,2. 5, 23, 8. 28, 7. Pańkat. 41,2. Hit. I, 70. IV, 2. im loc.: सर्वे ऽपराधा मयि Amar. 53. 65. geht im comp. voran: दाशापराधतः M. 8, 409. आत्मापराध R. 5, 79, 5. Hit. I, 35. Çâk. 110, 23, v. l. Vid. 156. Das obj. geht im comp. voran: पतिव्रतापराध R. 6, 33, 30. प्रणयापराधात् Amar. 52. अपराधं कर् mit dem gen. *Jmd eine Beleidigung anthun* R. 6,33,21. N. 25, 8. 10. Pańkat. 224, 20. सुरेन्द्रस्य कृतापराधान्दैत्यान् Vikr. 18. निरपराध *schuldlos* Vikr. 39. f. आ Çâk. 24. Kathâs. 23, 18. सापराध *schuldig* Prab. 17, 7. — Vgl. अनपराध und अनपराधत्व.

अपराधभञ्जनस्तोत्र (अपराध - भञ्जन + स्तोत्र) n. *Lob der Sühne*, ein dem Çaṁkarâkârja zugeschriebenes Gedicht, Haeb. Chrest. 496—501.

अपराधय (von राध् im caus. mit अप) gaṇa ब्राह्मणादि. — Vgl. उपराधय.

अपराधिन् (von राध् mit अप) adj. *der ein Vergehen begangen, sich eine Schuld zugezogen hat* gaṇa ग्रहादि; R. 5, 91, 8. 6, 5, 10. Vikr. 33, 2. 39. पूर्वकर्मापराधिन् *der durch eine frühere That sich eine Schuld zugezogen hat, der früher ein Verbrechen begangen hat* Jâǵń. 2, 266.

अपरान्त (अपर + अन्त) 1) adj. *an der westlichen Grenze wohnend:* सामुद्राश्चापरान्ताश्च नृपाः R. 4, 38, 56. — 2) m. *das an der östlichen Grenze belegene Gebiet und dessen Bewohner:* अपरान्ते निवेशितः Hariv. 5301. अपरान्तादहं कृष्ण संप्रतीहागतः 5315. अपरान्तेषु MBh. 1, 7885. अपरान्तजयोद्यतैः Ragh. 4, 53. VP. 189. LIA. I, 537, N. Anh. XCIV. II, 792. Burn. Intr. 252, N. 2. — Vgl. परान्त.

अपरान्तक (von अपरान्त) 1) m. N. pr. eines Volkes Verz. d. B. H. 241, 24. श्रोणापरान्तकाः Burn. Intr. 252. — 2) N. eines Gesanges (गीतक) Jâǵń. 3, 113.

अपरान्तिका (von अपर + अन्त) f. N. eines aus 4 X 16 Mâtrâ bestehenden Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 79. 155.

अपरापरण (3. अ + परा°) adj. *ohne Fortsetzung, ohne Nachkommenschaft:* अप्रजसं करोत्यपरापरणो भवति तीयते AV. 12, 9, 7. — Vgl. परंपर, परस्पर.

अपरापक्षाणा gaṇa अजादि; vgl. पूर्वापक्षाणा.

अपरार्क (अपर + अर्क) m. N. pr. der älteste bekannte Commentator von Jâǵńavalkja's Gesetzbuch, Jâǵń. Vorrede V. Verz. d. B. H. No. 1025. 1170. 1176. 1403.

अपरार्ध (अपर + अर्ध) m. *die andere, zweite Hälfte* (Gegens. प्रथमार्ध) Çrut. 6.

अपराह्ण (अपर + अह्न = अहन्) m. *Nachmittag* P. 2, 4, 29. 5, 4, 88. (m. n. gaṇa अर्धर्चादि) AK. 1, 1, 2, 3. AV. 9, 10, 5. Çat. Br. 1, 6, 2, 12. 2, 2, 2, 9. 3, 2, 2, 16. 4, 4, 2. 21. u. s. w. Khând. Up. 2, 9, 17. 14, 1. Kâtj. Çr. 7, 4, 31. 8, 2, 2. M. 3, 255. 278. R. 3, 22, 20. Amar. 59. अपराह्णकृतम् = अपराह्णे कृतम् P. 2, 1, 45, Sch.

अँपराह्णक (von अपराह्ण) *am Nachmittage geboren* (संज्ञायाम्) P. 4, 3, 28.

अपराह्णतन (von अपराह्ण) adj. = °ह्णेतन Siddh. K. im ÇKDr.

अपराह्णेतन oder °तॅन (von अपराह्णे, loc. von °ह्ण) adj. *nachmittäglich* P. 4, 3, 24.

अपरिक्रम (3. अ + प°) adj. *der nicht herumgehen kann* Daç. 1, 40.

अपरिक्रामम् (von 3. अ + परिक्राम) adj. *ohne herumzugehen, stehen bleibend* Kâtj. Çr. 3, 5, 4.

1. अपरिग्रह (3. अ + परिग्रह) m. *Entblössung, Armuth* Âruṇ. Up. in Ind. St. 2, 180.

2. अपरिग्रह (wie eben) adj. *entblösst* (von Schmuck, Hülfsmitteln u. s. w.) Ǵâb. Up. in Ind. St. 2, 76.

अपरिचित (3. अ + परिचित von चि mit परि) adj. *ungekannt;* n. pl. *unüberlegte Handlungen* (?) Çâk. 106, v. l. für अपचरित.

अपरिच्छद (3. अ + प°) adj. *unbemittelt, arm* M. 8, 405.

अपरिज्यानि (3. अ + परि°) f. *das Nichtverlieren:* इष्टापूर्तस्यापरिज्यानिः N. einer Opferceremonie Ait. Br. 7, 21.

अपरितोष (3. अ + परितोष) adj. *unbefriedigt* Çâk. 97, 4.

अँपरिपर (3. अ + परिपर) adj. *keinen Umweg machend:* अँपरिपरेण पथा यमराज्ञः पितॄन्गच्छ AV. 18, 2, 46.

अँपरिमित (3. अ + परिमित) adj. *ungemessen, unbegrenzt:* अँपरिमितमेव यज्ञमाप्नोत्यपरिमितं लोकमवं रुन्धे AV. 9, 5, 22. 15, 13, 5. 13, 9. Çat. Br. 2, 1, 4, 17. 3, 6, 4, 26. 6, 5, 2, 7. 3, 6. 7. 7, 2, 4, 30. 3, 1, 42. 8, 7, 2, 17. 10, 2, 2, 17. 4, 2, 5. Ait. Br. 4, 6. Kâtj. Çr. 5, 3, 15. 6, 1, 32. 7, 1, 30. 16, 4, 25. 17, 7, 28. 21, 3, 6. 33. 25, 13, 38. Âçv. Çr. 10, 5. Kauç. 88. compar. °तर Çat. Br. 1, 3, 2, 12. 4, 4, 7.

अपरिम्लान (3. अ + परिम्लान) 1) adj. *nicht welk, nicht verwelkend.* — 2) m. N. einer Pflanze (रक्ताम्लानवृत्त) Râǵan. im ÇKDr.

अपरियाणि (3. अ + परियाणि) f. *das Nichtherumgehen* (bei Drohungen) Kâç. zu P. 8, 4, 29.

अँपरिविष्ट (3. अ + परिविष्ट) adj. *uneingefasst, unumfassbar:* आस्यम् ṚV. 2, 13, 8.

अँपरिवृत (3. अ + परिवृत) adj. *unumfangen, unumschlossen:* शिरिणायां चिदक्तुना महोभिरपरीवृतो वसति प्रचेताः ṚV. 2, 10, 3. अपरिवृतं (*uneingehegt*) धान्यम् M. 8, 238.

अपरिशेष (अ + प°) adj. *keinen Rest übriglassend, allumfassend, Alles in sich schliessend:* ज्ञानम् Sâṁkhjak. 64.

अपरिसमाप्तिक (von 3. अ + परिसमाप्ति) adj. *nicht endend* Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. 6, 2, 7.

अँपरिह्वृत (3. अ + प° von ह्वर् mit परि) adj. P. 7, 2, 32. *unbeschädigt, ungefährdet:* अँपरिह्वृता दधिरे दिवि क्षयम् ṚV. 10, 63, 5. वसूनि 8, 67, 8. 1, 100, 9.

अपरी s. u. अपर.

अपरीक्षित (3. अ + प° von ईक्ष् mit परि) adj. *unüberlegt, unbesonnen* (von Personen und Sachen): अपरीक्षितं न कर्तव्यं कर्तव्यं सुपरीक्षितम् Vet. 15, 5. (vgl. Pańkat. V, 16.) भूमिनाथेनापरीक्षितेन 14, 20. अपरीक्षितकारणीय oder °कारित heisst das 5te Buch des Pańkatantra Pańkat. 5, 10. 234, 1. 266, 2.

अँपरीत (3. अ + प° von इ mit परि) 1) adj. *ungehemmt, unwiderstehlich:* दिवो न यस्य रेतसो दुघानाः पन्थासो यन्ति शवसापरीताः ṚV. 1, 100, 3. अस्ति ते ऽपरीतं नृतो शवः 8, 24, 9. 1, 89, 1. 5, 29, 14. — 2) m. N. pr. eines Volkes Vâju-P. im VP. 189, N. 60. (v. l. अपरान्त).

अँपरूप (1. अप + रूप) n. *Missgestalt, Missgeburt:* ततो ऽपरूपं जायते AV. 12, 4, 9.

अ॑परेण (instr. von अपर्) **praep.** *hinter; westlich von*, mit dem acc.: वेदिम् Kâtj. Çr. 3,1,1. 4,24. परिधीन् 3,1,17. 7,3,15. u. s. w. ग्रामम् P. 5,3,35,Sch.

अपरेतरा (अपरा *Westen* + इतरा *entgegengesetzt*) f. *Osten* H. ç. 29.

अपरेद्युस् (अपरे, loc. von अपर, + द्युस्) adv. *am folgenden Tage* P. 5,3,22. Vop. 7,103. AK. 3,5,21. Âçv. Gṛhj. 2,5. R. 1,9,52. पूर्वेद्युरपरेद्युर्वा श्राद्धकर्मण्युपस्थिते । निमन्त्रयेत u. s. w. *den Tag vorher oder an dem auf diesen folgenden Tage*, d. i. *an demselben Tage* M. 3,187. Substantivisch als loc. aufgefasst: अपरेद्युः संप्राप्ते N. 13,14.

अपरोक्ष (3. अ + प°) adj. *wahrnehmbar* Sâh. D. 30,7. Davon 1) अपरोक्षम् praep. *im Angesichte von*, mit dem gen.: अपरोक्षं हस्तस्य समुद्रमपोथयत् R. 6,32,18. — 2) अ॑परोक्षात् adv. *offenbar*: यत्साक्षादपरोक्षाद्ब्रह्म Çat. Br. 14,6,4,1. 5,1. = Bṛh. Âr. Up. 3,4,1. 3,5.

अपरोध (von रुध् mit अप) m. *Ausschluss, Verbot*: अभिप्रयायमभिगणवन्ति देशानपरोधेन Kâtj. Çr. 24,3,31.

अपर्ण (3. अ + पर्ण) 1) adj. *blattlos*. — 2) f. °र्णा ein Beiname der Durgâ AK. 1,1,1,33. H. 203. eine Tochter Himavant's und der Menâ, die gar keine Speise (*kein Blatt*) zu sich nahm; die beiden andern Töchter heissen एकपर्णा und एकपाटला Hariv. 943. fgg.

अपर्तु (1. अप + ऋतु) adj. *unzeitig*: यत्र विजायते यमिन्यपर्तुः सा पशून्क्षिणाति रिफती रुशती AV. 3,28,1.

अपर्य् denom. von अपर gaṇa कण्ड्वादि.

अपर्यन्त॑ (3. अ + प°) adj. *unbegrenzt*: तद्वैतद्यावच्छतं संवत्सरास्तावदमृतमनन्तमपर्यन्तम् Çat. Br. 10,1,5,4. बलेरनन्तस्यापर्यन्तस्य 14,9,1,10. (= Bṛh. Âr. Up. 6,2,7.) अपर्यन्तबलो राजा MBh. 2,578. तदनन्तमपर्यन्तं दुर्जयं वानरं बलम् R. 6,1,17.

अपर्वक (von 3. अ + पर्वन्) adj. *ohne Gelenk* Çat. Br. 11,1,6,32.

अपर्वदण्ड (2. अपर्वन् + दण्ड) m. *eine Art Zuckerrohr* (रामशरतृण) Râgan. im ÇKDr.

1. अप॑र्वन् (3. अ + प°) n. 1) *eine Stelle, wo kein Gelenk ist*: अद्रिं वज्रेण वि रिणा अपर्वन् ṚV. 4,19,3. — 2) *ein Tag, der nicht* पर्वन् (s. d.) *ist*: चलत्यपर्वणि मही Hariv. 4262. राहुरग्रसदादित्यमपर्वणि 9872. शिरो ऽपर्वणि मुण्डितम् Pańkat. IV, 49.

2. अपर्वन् (wie eben) adj. *ohne Gelenke*.

अपल n. *Keil* (कीलक) Çabdam. im ÇKDr.

अपलाप (von लप् mit अप) m. 1) *Verschweigung* AK. 1,1,5,17. H. 276. an. 4,206. Med. p. 23. P. 1,3,44,Sch. — 2) *Liebe, Zuneigung* (प्रेमन्) H. an. Med. — 3) *die Gegend zwischen dem Schulterblatt und den Rippen, Achselhöhle* Suçr. 1,349,19.

अपलापिन् (wie eben) adj. *verschweigend, verhehlend*, mit dem gen. des obj.: साधारणस्य (*öffentliches Gut*) Jâǵn. 2,236.

अपलाल N. pr. eines Rakshas Burn. Intr. 377.

अपलाश॑ (3. अ + प°) adj. *unbelaubt* ṚV. 10,27,14.

अपलाषिका (von लष् mit अप) f. *Durst* H. 393, wo beide Ausgaben und die verglichenen Handschriften fälschlich अपलासिका lesen; ÇKDr. wie wir mit Anführung derselben Autorität.

अपलाषिन् (wie eben) adj. P. 3,2,144. *durstig*.

अपलाषुक (wie eben), अनपलाषु॑कम् P. 6,2,160,Sch.

अपलासिका s. अपलाषिका.

अ॑पलित (3. अ + प°) adj. *nicht ergraut*: केशाः AV. 19,60,1.

अपलुप् (nom. act. von लुप् mit अप), अपलुपं (acc.) (= अपलोप्तुं) नाशक्नुवन् ved. P. 3,4,12,Sch.

अ॑पल्पूलनकृत (3. अ + प°) adj. *ungebeizt*: दीक्षितवसनम् Çat. Br. 3,1,2,19. Sch.: क्षारद्रव्यसक्तिनेनाधौतम्, Kâtj. Çr. 7,2,18. hat statt dessen: अमौत्रधौत, was der Sch. durch अरजकप्रक्षालित erklärt.

अपवक्तृ॑ (von वच् mit अप) m. *Abwehrer*: उतापवक्ता हृदयाविधश्चित् ṚV. 1,24,8. एको च मे दश च मे ऽपवक्तारः (fut. periphr.) ओषधे AV. 5,15,1. — Vgl. अपवाचन.

अपवन (1. अप + वन) n. *angepflanzter Wald, Park* H. 1111. — Vgl. उपवन.

अ॑पवत् adj. *wässerig*: अपूपवाँ अप्वँवांश्चरुरेह सीदतु AV. 18,4,24. — Von 2. अप् mit Einschaltung eines अ zwischen Thema und Suffix wie in अपस् = अप्सु ṚV. 8,4,14.

अपवरक (von वर् mit अप) m. *Schlafzimmer* H. 995. n. Trik. 2,2,5.

अपवर्ग (von वर्ज् mit अप) m. 1) *Abschluss, Ende*: उपक्रमप्रभृत्यपवर्गपर्यन्त Nir. 1,1. P. 2,3,6. 3,4,60. आ ऋतोरपवर्गात् Âçv. Gṛhj. 1,23. कर्मापवर्गे Kâtj. Çr. 2,2,23. 15,10,23. °र्गात् 25,13,37. सोमाप° adj. 15,9,22. पञ्चादप° adj. 2,7,26. पञ्चाप° *was in fünf Tagen zum Abschluss gelangt* 15,4,2. मासाप° 23,1,1. नास्ति परलोकः । मृत्युरेवापवर्ग इति Prab. 28,1. = क्रियावसानसाफल्य H. an. 4,46. Med. g. 51. Viçva im ÇKDr. = फलप्राप्तिपूर्विका क्रियापरिसमाप्तिः P. 2,3,6, Sch. = क्रियान्त, कार्यसमाप्ति Gatâdh. und Ratnâv. im ÇKDr. = पूर्णता Dhar. im ÇKDr. — 2) *Ausnahme* (von einer Regel): अभिव्याप्यापकर्षणमपवर्गः Suçr. 2,558,5. — 3) *Gabe, Geschenk* (त्याग) Trik. 3,3,53. H. an. 4,46. Med. g. 51. Âçv. Çr. 9,9. Kauç. 1. न ते ऽपवर्गः सुकृतादृनाकृतस्तथा यथान्येषु वेषु Sâv. 5,51. — 4) *die letzte Befreiung der Seele* (मोक्ष) AK. 1,1,4,16. Trik. H. 75. H. an. Med. सुषुप्तस्य स्वप्नादर्शने क्लेशाभाववदपवर्गः Njâja-S. 4,63. ज्ञानेन चापवर्गः Sâṅkhjak. 44. भोगस्वर्गापवर्गदा (देवी) Dev. 13,3. Colebr. Misc. Ess. I, 401. — Vgl. अपवर्जन.

अपवर्जन (wie eben) n. 1) *das Verlassen* H. an. 5,23. Med. n. 228. — 2) *das Geben, Spenden* AK. 2,7,29. H. 387. H. an. Med. — 3) *die letzte Befreiung der Seele* (निर्वाण) H. an. Med. — Vgl. अपसर्जन.

अपवर्त (von वर्त् mit अप) m. *Fortbringer, Abkürzer; der Divisor, der für beide oder bloss für eine Grösse einer Gleichung angewandt wird*, Colebr. Alg. 363.

अपवर्तन (wie eben) n. 1) *das Wegrücken, Entfernen*: स्थानाप° Suçr. 2,91,14. — 2) *das Entziehen*: न त्यागो ऽस्ति द्विषन्त्याश्च न च दायापवर्तनम् M. 9,79. — 3) *Abkürzung, Reduction auf die geringsten Grössen; Division ohne Rest; der dazu angewandte Divisor*, Colebr. Alg. 113.

अपवाचन (von वच् im caus. mit अप) n. *das Wegsprechen, Abwehren*; s. अनप°.

अपवाद (von वद् mit अप) m. 1) *üble Nachrede, Tadel* AK. 1,1,5,13. 3,4,1,4. 18,91. H. 271. किं करिष्यामि राज्येन सापवादेन R. 2,98,3. 6,100,14. प्रातिलोम्यापवाद *eine Beschimpfung in herabsteigender Linie*, d. h. *wo der Höhere den Niedern beschimpft*, Jâǵn. 2,207. Pańkat. 36,19. Mit dem gen. des subj.: न परस्यापवादेन परेषां दण्डमाचरेत् Hit. II, 136.

des obj.: पुंश्चलि चिरकालं श्रुतो मया तवापवादः (*schlechte Gerüchte über dich*) PAÑKAT. 37, 4. प्रकाशं च कृते तस्मिन्नपवादो भवेन्मम KATHÂS. 5, 63. Das subj. geht im compar. voran: सा च पुंश्चली जनापवादसंयुक्ता च PAÑKAT. 185, 11. I, 196. लोकापवादाद्भयम् BHARTR. 2, 52. वदिता जनापवादान् P. 3, 2, 135, Sch. das obj.: विप्राप° M. 4, 237. परापवादविरता गुणाढ्या न च गर्विताः R. 1, 7, 6. — 2) *Absprechung, Aufhebung, Ausnahme von einer Regel:* न्यायैर्मिश्रानपवादान्प्रतीयात् R̥V. PRÂT. 1, 13. Sch. zu P. 3, 3, 20. Das obj. im gen.: स्थानेयोगित्वस्य प्रत्ययपरत्वस्य चापवादः P. 1, 1, 47, Sch. 1, 2, 7, Sch. 3, 1, 86, Sch. geht im comp. voran: प्रत्ययस्वराप° 6, 1, 197, Sch. अपवादप्रत्यय *das in der Ausnahme gesetzte Suffix* (Gegens. उत्सर्ग) 3, 1, 94, Sch. — 3) *Befehl* AK. 3, 4, 91. SAGGANA beim Sch. zu KIR. 14, 27. — Vgl. अववाद.

अपवादिन् (wie eben) adj. *tadelnd:* मृगयाप° ÇÂK. 23, 12.

अपवारण (von वर् mit अप) n. *das Verbergen, Verstecken* AK. 1, 1, 2, 14. 3, 4, 18, 127. H. 1477. an. 4, 159.

अपवारित (wie eben) adj. *verborgen, versteckt* H. 1476.

अपवारितक (von अपवारित) n. *verborgene, geheime Weise;* davon °केन (im Drama) *im Geheimen, so dass es nur die zunächst betheiligte Person sieht oder hört:* अपवारितकेन प्रावृणोति MR̥KKH. 22, 23. 88, 13. 165, 3. — Vgl. अपवार्य.

अपवाहक (?) m. *Stein, Fels:* अश्मापवाहकः TRIK. 2, 3, 5.

अपवार्य (gerund. von वर् mit अप) adv. *leise für sich* (= आत्मगतम् oder स्वगतम्, was die v. l. oft bietet) oder *so dass es nur die zunächst betheiligte Person hören kann* (als scenische Bemerkung im Drama; Gegens. प्रकाशम्) ÇÂK. 28, 17. 66, 20. 67, 7. 80, 19. 104, 17. MÂLAV. 18, 3. 20, 1. 6. 21.

अपवास (von वस् = उष् mit अप) m. 1) *das Verlöschen:* अपवासे नक्षत्राणामपवास उषसामुत । अपास्मत्सर्वं दुर्भूतमप क्षेत्रियमुच्छतु AV. 3, 7, 7. — 2) N. einer Pflanze (v. l. यवास, यास, पास) AK. 2, 4, 2, 10, Sch.

अपवाह (von वह् mit अप) m. 1) Name eines Metrums (4 Mal — — — ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑, ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑, ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑ ⏑, ⏑ ⏑ — — — —) COLEBR. Misc. Ess. II, 164. (XXI, 2). — 2) N. eines Volkes VP. 188.

अपवाहन (von वह् im caus. mit अप) n. *das Wegführenlassen:* स्वराष्ट्रे वासयेद्राजा परदेशापवाहनात् (अपवासनात्?) HIT. III, 95.

अपवाह्य (von वह् mit अप) adj. *fortzuführen, fortzutragen:* उपवाह्यास्तु वो (Râma's Pferde werden angeredet) भर्ता नापवाह्याः पुराद्वनम् R. 2, 45, 16.

अपविक्षत (1. अप + वि°) adj. *frei von Wunden, unverletzt, unberührt:* अपविक्षतकोमलः — प्रियाधरः ÇÂK. CH. 63, 3.

अपविघ्न (1. अप + विघ्न) adj. *frei von Hindernissen;* davon °घ्नम् adv. RAGH. 3, 38.

अपविद्ध (von व्यध् mit अप) adj. 1) *abgeworfen, fortgeworfen, abgelegt:* मृदिताश्चापविद्धाश्च दृश्यन्ते कमलस्रजः R. 2, 94, 24. यदा हि गर्गाणां वाहनमपविद्धं तिष्ठति PAT. zu P. 8, 4, 8. °गदो बाहुः KUMÂRAS. 2, 22. अपविद्धशुचाविव (das Feuer und die Sonne) RAGH. 10, 75. — 2) *verstossen* H. 1474. so heisst *ein vom Vater oder von der Mutter oder von Beiden verstossener Sohn, der von einem Fremden adoptirt worden ist,* M. 9, 171. 159. JÂGÑ. 2, 132.

अपविष (1. अप + विष) 1) adj. *frei von Gift.* — 2) f. °षा ein Riedgras mit aromatischer Wurzel, *Kyllingia monocephala Lin.*, RÂGAN. im ÇKDR.

अपवीणा (von 1. अप + वीणा) P. 6, 2, 187.

अपवीरवत् (3. अ + प°) adj. *nicht mit einem Speer bewaffnet:* यो जनान्महिषाँ इवातितस्थौ पवीरवान् । उतापवीरवान्युधा ॥ R̥V. 10, 60, 3.

अपवृज्य (von वर्ज् mit अप) adj. *zurückzulegen* (von einem Wege), s. अनप°.

अपवृति (von वर् mit अप) f. *Verbergung, Verhüllung* MED. n. 167.

अपवेध (von व्यध् mit अप) m. *fehlerhafte Durchbohrung* (von Edelsteinen, Perlen) M. 11, 286.

अपव्रत (1. अप + व्रत) adj. 1) *ungehorsam, ungetreu:* अनुव्रताय रन्धयन्नपव्रतान् R̥V. 1, 51, 9. 5, 42, 9. — 2) *widerspänstig, widergöttlich:* गुहा कं मूर्यं तमसापव्रतेन R̥V. 5, 40, 6. VS. 17, 47.

अपशङ्क (1. अप + शङ्का) adj. *furchtlos;* davon °ङ्कम् adv. ÇIÇ. 4, 47.

अपशद (von शद् mit अप) = अपसद BHARATA zu AK. 2, 10, 16. H. 1443.

अपशब्द (1. अप + शब्द) m. *gemeine Ausdrucksweise* BHARTR. 3, 18. *degenerirte, ungrammatische Sprache* AK. 1, 1, 5, 2. TRIK. 3, 3, 425. — Vgl. अपभ्रंश.

अपशिरस् (1. अप + शिरस्) adj. *kopflos* ÇAT. BR. 14, 2, 2, 48.

अपशीर्ष (1. अप + शीर्ष = शीर्षन्) adj. dass. H. 565.

अपशीर्षन् (wie eben) adj. dass.: तेनापशीर्ष्णा यज्ञेन देवा अर्चन्तः श्राम्यन्तश्चेरुः ÇAT. BR. 14, 1, 1, 17. 2, 2, 44. 49.

1. अपशु (3. अ + पशु) m. *kein Vieh:* तदाहुः । अपशुर्वा एष यदारण्यो नैतस्य होतव्यम् ÇAT. BR. 13, 2, 4, 3.

2. अपशु (wie eben) adj. *des Viehes beraubt:* अप्रजा अपशुर्भविष्यति ÇAT. BR. 1, 6, 1, 17. अलंपशोरपशोश्च सौत्रामणी भवति KÂTJ. ÇR. 19, 1, 4.

अपशुच् *Seele* ÇKDR., mit Anführung folgender Stelle aus dem BHÂG. P.: क उत्तमश्लोकगुणानुवादात्पुमान्विरज्येत विनापशुघ्नात् । Sollte hier nicht richtiger विना पशु° getrennt werden? Die Schreibart पशुघ्न für पशुघ्न *Thiertödter* ist bekanntlich von den Grammatikern gestattet. WILSON zerlegt das Wort in 1. अप + शुच्.

अपशुहन् (3. अ + पशु - हन्) adj. f. °घ्नी *kein Vieh tödtend* AV. 14, 1, 62.

अपशोक (1. अप + शोक) 1) adj. *kummerlos.* — 2) m. N. eines Baumes (s. अशोक) RÂGAN. im ÇKDR.

अपश्चाद्घ्वन् (3. अ + पश्चात् - दघ्वन्) adj. *nicht zurückbleibend:* अग्रगमाय जग्मये ऽपश्चाद्घ्वने नरे R̥V. 6, 42, 1. Im SV. mit einfachem द. *nicht zu kurz kommend:* अपश्चाद्घ्वान्नस्य भूयासम् AV. 19, 55, 5.

अपश्चिम (3. अ + प°) adj. *der keinen Letzten nach sich hat, der letzte, äusserste:* कश्यपश्च महाभागस्तेषामासीदपश्चिमः R. 3, 20, 9. अपश्चिमामिमां कष्टामापदं प्राप्तवत्यहम् N. (BOPP) 13, 33.

अपश्य (3. अ + प°) adj. *nicht sehend:* अन्धा अपश्या न दभन्नभिख्या R̥V. 1, 148, 5.

अपश्यना (3. अ + प°, nom. act. von पश्) f. *das Nichtsehen* BURN. Lot. de la b. l. 381. fg.

अपश्यत् (3. अ + प°, part. praes. von पश्) adj. *nicht sehend* R̥V. 10, 135, 3.

अपश्रय (von श्रि mit अप) m. *Kopfpolster* (an einem Lehnsessel): सामासाद् उद्गीथो ऽपश्रयः AV. 15,3,8. — Vgl. उपश्री.

अपश्री (1. अप + श्री) adj. n. °श्रि *der Schönheit beraubt* Çiç. 11,64.

अपश्लिष्ट (von श्लिष् mit अप) संज्ञायाम् gaṇa आचितादि.

अपष्ठ (von स्था mit अप) P. 8,3,97. m. Sch. n. *Widerhaken, mit dem der Elephant angetrieben wird*, H. 1231. — Vgl. अपाष्ठ.

अपष्ठु (wie eben) 1) adj. a) *entgegengesetzt, widrig* Uṇ. 1,25. AK. 3,2,33. Trik. 3,1,27. H. 1465. — b) *der linke* Med. ṭh. 10. — 2) adv. a) *auf eine entgegengesetzte Weise* Çabdam. im ÇKDr. *falsch* Çiç. 15,17 (Text und Sch.: अपष्ठुम्). — b) *tadellos* H. an. 7,54. Med. avj. 18. Çabdam. — c) *schön, reizend* dies. — 3) m. *Zeit* Trik. 1,1,102 (अपष्ठु). H. an. Med. ṭh.

अपष्ठुर (wie eben) adj. *entgegengesetzt* H. 1465.

अपष्ठुल = अपष्ठुर Trik. 3,1,27.

1. अपस् (von 1. अप्) n. *opus, Werk, Handlung;* insbes. *das heilige Werk am Altar u. s. w.* Naigh. 2,1. Uṇ. 4,209. रथं न क्रन्तो अपसा भुरिजोः RV. 4,2,14. अपो ह्येषामजुषन्त देवाः 33,9. (अग्निः) अपांसि यस्मिन्नधि संदधुर्गिरः 3,3,3. अनुल्बणं वयत जोगुवामपः 10,53,6. 1,54,8. 68,5(3). 70,8(4). 85,9. 110,1. 3,12,7. 7,20,1. 10,12,4. — Vgl. अप्नस्, आपस्, नर्यापस् und स्वपस्.

2. अपस् (wie eben) adj. *werkthätig, werkkundig:* ऋध्याम कर्मापसा नवेन RV. 1,31,8. त्वष्टा माया वेदपसामपस्तमः 10,53,9. मा मात्रा शार्यपसः पुर ऋतोः 2,28,5. 1,2,9. 92,3. 160,4. 3,60,3. 4,33,1. 6,67,3. VS. 34,2. — अपसः f. pl. *die Thätigen* heissen insb. 1) *die bei der Feuererzeugung und im Opfer arbeitenden Finger und Hände*, die auch sonst weibl. personificirt werden. तमीं (सोमं) हिन्वन्त्यपसो यथा रथं नदीष्वा गभस्त्योः RV. 9,107,13. वह्नीनां गर्भो अपसाम् (अग्निः) 1,95,4. 71,3. 3,2,7. — 2) *die drei Göttinnen der heiligen Rede* RV. 5,42,12. 6,61,13. VS. 21,37. 28,8. — 3) *die fliessenden Wasser:* अदब्धा सिन्धुरपसामपस्तमा RV. 10,75,7. 6,17,12. सस्रुषीस्तदपसो दिवा नक्तं च सस्रुषीः AV. 6,23,1. 19,3,3.

अपसद् (von सद् mit अप) m. *ein Ausgestossener* AK. 2,10,16. Trik. 3,1,21. विप्रस्य (sc. पुत्राः) त्रिषु वर्णेषु नृपतेर्वर्णयोर्द्वयोः । वैश्यस्य वर्णे चैकस्मिन्षडेते ऽपसदाः स्मृताः ॥ M. 10,10. 16. 17. ये द्विजानामपसदा ये चापध्वंसजाः स्मृताः 46. अपसदं दीनं वर्जयित्वा विभीषणम् R. 5,85,25. Gewöhnlich am Ende eines comp. Gaṇar. zu P. 2,1,53. ब्राह्मणापसदं (*einen von den Brahmanen ausgestossenen*) पुत्रं प्राप्स्यसि MBh. 12,1787. राजापसद N. 26,20. सैन्धवाप° Draup. 8,45. राक्षसाप° Hid. 3,8. R. 4,56,14. वानराप° 6,83,14. कौणपाप° Çâk. Ch. 142,12.

अपसमम् (von 1. अप + सम) adv. gaṇa तिष्ठद्ग्वादि.

अपसर (von सर् mit अप) m. *Auskunft, Entschuldigung:* अनपसर *der keine Entschuldigung hat* M. 8,198.

अपसरण (wie eben) n. 1) *das Fortgehen, Rückzug* R. 4,14,31. Prab. 6,6. Pañkat. 153,6.7. °णं कर् 35,2. 152,21.22. 194,24. — 2) *Ausweg:* अपसरणतो ह वा अग्रे देवा जयन्तो ऽजयन् – अथैतो ऽनपसरणात्सपत्नाननुदन्त Çat. Br. 1,9,2,11.

अपसर्जन (von सर्ज् mit अप) n. 1) *das Verlassen* Med. n. 228 (परिवर्जन). Bhûripr. (परित्याग) im ÇKDr. — 2) *das Spenden* dies. — 3) *die letzte Befreiung der Seele* (मोक्ष) Bhûripr. = आमात Med. — Vgl. [illegible]

अपसर्प (von सर्प् mit अप) m. *Späher* AK. 2,8,1,13. Trik. 3,3,348. — Vgl. अवसर्प.

अपसर्पण (wie eben) n. *das Zurückgehen, das Weichen:* रथानाम् R. 6,92,9.

अपसलवि (1. अप + स°) adv. (Gegens. प्रसलवि) 1) *linkshin:* अपसलवि त्रिः परिस्तृणान्पर्येति Çat. Br. 2,6,1,15.34. 2,12. अथापसलवि त्रिर्धून्वति 14,1,2,31. यद्यपसलवि सृष्टा स्यात्पितृदेवत्याः स्यात् 3,2,1,13. अपसलवि (Sch.: = अप्रदक्षिणम्) हि पित्र्यं कर्म 13,8,1,19. 2,6. अपसलवि (Sch.: = अप्रदक्षिणेन) सृष्ट्या हुत्वा Kâtj. Çr. 21,3,32. — 2) *zwischen Daumen und Zeigefinger*, die den Manen geheiligte Stelle (पितृतीर्थ): प्रदेशिन्यङ्गुष्ठयोरन्तरा अपसलवि अपसव्यं वा तेन पितृभ्यो निदधाति । इति श्राद्धतत्त्वे भट्टभाष्यधृतगृह्यम् । ÇKDr. — Diese letztere Bedeutung (vgl. die Beisp. u. 1.) beruht wohl hier wie bei अपसव्यम् auf einer Spitzfindigkeit.

अपसव्य (1. अप + सव्य) adj. 1) *nicht der linke, der rechte* AK. 3,2,34. H. 1466. an. 4,220. Med. j. 116. अपसव्येन हस्तेन M. 3,214. अपसव्यमग्नौ कृत्वा सर्वमावृत्परिक्रमम् (*so dass dabei die rechte Seite zum Feuer gekehrt ist*) ibid. Davon °व्यम् adv. *von der linken weg zur rechten Seite hin:* उदपात्रेणावनेजयत्यपसव्यं (Sch.: = अङ्गुष्ठप्रदेशिन्योरन्तरालेन) सव्येन वोङ्कणासामर्थ्यात् Kâtj. Çr. 4,1,10. अपसव्यं प्रदक्षिणं चा स्तोत्रान्तात् (दास्यः परियन्ति) 13,3,21. स्तुते मार्जालीयं त्रिः परियन्त्यपसव्यं सव्योरूनाघ्नाना स्तोत्रया (sc. ऋचः) जल्पन्तः 25,13,34. प्राचीनावीतिना सम्यगपसव्यमतन्द्रिणा । पित्र्यमा निधनात्कार्यं विधिवद्दर्भपाणिना ॥ M. 3,279. अपसव्यं पितृतीर्थेन Kull. वाता मण्डलिनश्चैनमपसव्यं प्रचक्रमुः R. 6,90,19. एष वञ्जुलको नाम पक्षी परमदारुणः । अपसव्यं (*rechtshin*) प्रयात्याशु शंसयन्नौ महद्भयम् ॥ 3,74,13. सो ऽपसव्यं चकार (*er umschritt ihn so, dass er ihm die rechte Seite zukehrte*) ह । पितरं दीर्घमध्वानं प्रस्थितम् 4,24,42. अपसव्यं ततः कुर्वन्नावणस्य महारथम् 6,90,10. Kauç. 87. अपसव्यं कर् bedeutet auch *die heilige Schnur auf die rechte Seite hängen* Jâǵn. 1,232; vgl. अपसव्यवत्. — 2) *entgegengesetzt, widrig* AK. 3,2,33. H. 1465. an. 4,220. Med. j. 116. Wohl vom Auspicium entlehnt (vgl. u. 1. R. 3,74,13.), da auch प्रसव्य dieselbe Bedeutung hat. Etwas Analoges bietet das Lateinische dar in den einander entgegengesetzten Bedeutungen sowohl von *laevus* als auch von *sinister*.

अपसव्यवत् (von अपसव्य) adj. *wobei die heilige Schnur auf der rechten Schulter sich befindet*, von einem Todtenmahl Jâǵn. 1,250.

अपसार (von सर् mit अप) m. *Ausweg:* °रहित, °परित्यक्त, °समायुक्त Pañkat. 171,16. III,125. Mṛkkh. 107,21.

अपसी s. u. 1. अपस्य.

अपसीर (1. अप + सीर) P. 6,2,187.

अपसृति (von सर् mit अप) f. *Fortgang, Weggang:* शरीरात् Çaṅk. in Wind. Sancara 20.

अपस्कम्भ (von स्कम्भ् mit अप) m. *Befestigung* (vielleicht der Pfeilspitze an den Schaft): अपस्कम्भस्य शल्यान्निरवोचमहं विषम् AV. 4,6,4.

अपस्कर (von कर् mit अप) m. 1) *Theil eines Wagens, ein Rad u. s. w.* (रथाङ्ग) P. 6,1,149. AK. 2,8,2,23. H. 758. — 2) *die Excremente* Dhar. im ÇKDr. Vet. 4,16. — 3) *Scheide* (des Weibes) Dhar. im ÇKDr.

अपस्खल (von स्खल् mit अप) m. *das Abspringen, das Fortspringen:* [illegible]

अपस्तम्भ (von स्तम्भ् mit अप) m. *ein luftführendes Gefäss an den Seiten der Brust* Suçr. 1,349,20.

अपस्नात (von स्ना mit अप) adj. *der sich nach einer Todtenceremonie abgewaschen hat* AK. 3,1,19. R. 2,42,22.

अपस्नान (wie eben) n. 1) *Abwaschung nach einer Todtenceremonie* H. 375. — 2) *das hierzu verwandte Wasser* M. 4,132.

अपस्पति (अपस् + पति) m. N. pr. ein Sohn Uttânapâda's VP. 86, N. 1.

अपस्पर्श (1. अ + स्पर्श) adj. f. आ *unempfindlich:* योनि: Suçr. 2,397, 20. 398,10.

1. अपस्पृश् (1. अ + पस्पृश्) adj. *nicht hart berührend, nicht wehethuend:* अहिंसन्तीरपस्पृश: । विश्याम यासां भुञ्जो धेनूनां न ṚV. 10,22,13.

2. अपस्पृश् (von स्पृश् mit अप) adj. *sich nicht berühren lassend, widerspänstig;* s. अनपस्पृश्.

अपस्फिगम् (1. अप + स्फिग) P. 6,2,187.

अपस्फुर् (von स्फुर् mit अप) adj. *wegschnellend*, s. अनप°.

अपस्फुर (wie eben) adj. *wegschnellend, ausschlagend;* bildlich vom gährenden Soma-Trank ṚV. 8,58,10. Vgl. अनप°.

अपस्फुरत् (wie eben) adj. dass., s. अनप°.

अपस्मार (von स्मर् mit अप) m. *Besessensein, Tollheit; Fallsucht* H. 321. Suçr. 2,537,11. fgg. Sâh. D. 64,4. 68,1. Verz. d. B. H. No. 934. 975. 996. 1005. स्मरापस्मार Bhartr. 1,88.

अपस्मारिन् (wie eben) adj. *besessen, toll; von Fallsucht behaftet* M. 3,7. Suçr. 2,540,5. Sâh. D. 68,5.

अपस्य् (denom. von 1. अपस्), अपस्यति *geschäftig sein:* स्विध्मा यद्वनधितिरपस्यात् ṚV. 1,121,7. Vgl. स्वपस्यत्.

1. अपस्य (von अपस् *Wasser* = 2. अप्) 1) adj. f. °स्या *wässerig, zerfliessend* (vielleicht mit dem Doppelsinn: *geschäftig*): अतिष्ठन्तमपस्यं न सर्गं कृष्णा तमांसि त्विष्या जघान ṚV. 10,89,2. सधमादो द्युम्निनीराप एता अनाधृष्टा अपस्यो वसाना: VS. 10,7. — 2) f. °स्या *eine besondere Art Brennziegeln* (20 an der Zahl, zur Aufbauung des heiligen Feueraltars) Çat. Br. 7,4,2,37. 5,2,41.44. 8,2,3,4. 10,4,3,14.15. Kâtj. Çr. 17,6,2.8,13.21. Mahîdh. zu VS. 13,53.

2. अपस्य (von 1. अपस्) 1) adj. s. स्वपस्य. — 2) f. °स्या *Geschäftigkeit:* सूरश्चिदस्मा अनु दादपस्याम् ṚV. 7,45,2. 5,44,9. Vgl. स्वपस्या.

अपस्यु (wie eben) adj. *geschäftig*, von Händen und Fingern ṚV. 9,14, 2. 38,2. 10,153,1. शतं धारा अपस्युव: 9,56,2, 1,79,1. गिर: 9,2,7. 76,2.

अपह (von हन् mit अप) adj. *abwehrend, vertreibend*, mit dem obj. componirt: मन्त्रैर्विषापहै: M. 7,217. दुःखशोकापह R. 3,79,44. 2,45,8. Pañkat. III,98. Mṛkkh. 138,1. H. 675.

अपहति (wie eben) f. *Abwehr, Vertreibung:* रक्षसामपहत्यै Ait. Br. 1,16. 6,1. न वै सशरीरस्य सत: प्रियाप्रिययोरपहतिरस्ति Khând. Up. 8, 12,1.

अपहन्तर् (wie eben) nom. ag. *Abwehrer, Vertreiber:* रक्षसाम् Çat. Br. 1,1,4,6. 2,1,6. Khând. Up. 1,3,1. Suçr. 2,77,16.

अपहरण (von हृ mit अप) n. *das Forttragen, das Entwenden:* सीताद्रव्यापहरणे शस्त्राणामौषधस्य च M. 9,293. 11,57.165. राज्याप° N. 10,9. Pañkat. 82,7. Uebertr. *Vernichtung:* तमोऽप° Viçv. 13,11. 14,16.

अपहर्तर् (wie eben) nom. ag. *Entwender;* das obj. im gen.: निक्षेपस्य M. 8,190.192. im acc.: अन्नमपहर्तार आच्छेत्ता भवति आहे सिद्धे P. 3, 2,135, Sch. geht im comp. voran: भार्याप° R. 4,17,32. कोशाप° M. 9, 275. Uebertr. *Sühner:* स्तेयदोषापहर्तॄणां व्रतानाम् M. 11,161.

अपहल्ल (1. अप + हल्ल) P. 6,2,187, Sch.

अपह्नान (von ह्वा, जिह्रीते mit अप) s. अपराह्णण und पूर्वाप°.

अपहानि (wie eben) f. *das Vergehen, das Schwinden:* सर्वपापाप° Çvetâçv. Up. 1,11.

अपहार (von हृ mit अप) m. 1) *Fortnahme, Entwendung:* भार्याप° R. 3,75,60. धनाप° Vid. 319. Pañkat. 126,21. Kull. zu M. 8,332. येन (d. i. रामेण) — कर्णनासापहारेण भगिनी मे विरूपिता R. 3,40,18. *Entfernung:* निद्रापहार Prab. 81,5. — 2) *das Verthun fremden Gutes* Dâj. im ÇKDr. — 3) *das dem-Auge-Entziehen, Verbergung, Verheimlichung:* आत्मापहारं कर् *sich verstellen, sich ein fremdes Ansehen geben* Çâk. 13,22. Vgl. आत्मापहारक M. 4,255. — 4) *Verlust* AK. 3,3,16. H. 1524.

अपहारक (wie eben) adj. *forttragend, entwendend, stehlend;* subst. *Dieb:* बालापहारकान् (पक्षिण:) Hit. 14,9. परद्रव्याप° M. 9,256. Jâgn. 3,213. R. 2,82,11. 4,16,48. Pañkat. 135,6. 225,24. वागपहारक *ein Rededieb, der sich eine Kenntniss von den heiligen Schriften verschafft, ohne dazu berechtigt zu sein,* M. 11,51. Jâgn. 3,210. आत्मापहारक *der sein Selbst bestiehlt, sich für Jemand anders ausgiebt als er ist,* M. 4, 255. Vgl. अपहार 3.

अपहारिन् (wie eben) adj. *forttragend, mit sich fortziehend:* इन्द्रियाणां विचरतां विषयेष्वपहारिषु M. 2,88. नदी नीला महाघोरा सर्वभूतापहारिणी R. 4,44,81. कालपाशेन सर्वभूतापहारिणा 5,88,21. 6,82,73. *der entwendet:* दाराप° R. 5,66,31. Pañkat. 33,4.

अपहास (1. अप + हास) m. *ein Lachen ohne Veranlassung* H. 298.

अपहास्य (von हस् mit अप) adj. *zu verlachen, zu verspotten:* त्वया यदपहास्यं मे श्रुत्वा R. 2,27,2.

अपहिंकार (1. अप + हिंकार) adj. *ohne die beim Absingen des Sâman angewendete Silbe* him: गायत्रेणापहिंकारेण तुष्टुविरे Çat. Br. 2, 2,4,11. अपहिंकारं देव पुरा तत: सामास 12.

अपह्नव (von ह्नु mit अप) m. 1) *das Läugnen* AK. 3,4,210. H. an. 4, 301. Med. v. 57. P. 1,3,44. 3,2,115, Vârtt. 2. M. 8,52.139. *Verstellung:* ज्ञातं मया ते हृदयं सखे मापह्नवं कृथा: (Brockhaus: *gib dich nicht der Verzweiflung hin*) Kathâs. 10,92. सापह्नव adj. *sich verstellend* 13, 156. — 2) *Besänftigung, Befriedigung:* एष उ वाह्नस्यापह्नव: Çat. Br. 1,8,2,9. *Zuneigung, Liebe* H. an. Med.

अपह्नुति (wie eben) f. 1) *das Läugnen* Çabdar. im ÇKDr. — 2) N. einer rhetorischen Figur Kâvja-Pr. 146,11. fgg.

अपह्रास (von ह्रस् mit अप) m. *Verminderung, Reduction* Suçr. 2,221,18.

अपांवत्स (अपाम्, gen. pl. von 2. अप्, + वत्स) m. *Wasserkalb*, N. eines Sternes, Colebr. Misc. Ess. II, 352.

अपाक् s. u. अपाञ्च्.

1. अपाक (von अञ्च् mit अप) adj. *abseits* oder *hinten liegend, entfernt, von fern kommend:* आभोगयं प्र यदिच्छन्त ऐतनापाका: प्राञ्चो मम केचिदापय: ṚV. 1,110,2. अदित्युतत्स्वपाको विभावा 6,11,4. 12,2. VS. 20,44. Die Erklärer zerlegen das Wort in अ + पाक (!). — Vgl. अपाका, अपाकचतस्, अपाकात्, अपाकेस्थ.

2. अपाक (3. अ + पाक) m. *Unverdaulichkeit* Suçr. 1,186,8.

3. अपाक (wie eben) adj. *unreif*, von Geschwülsten u. s. w. Suçr. 1, 288,6.

अपाकचक्षस् (1. अपाक + च°) adj. *fernschauend* oder *fernglänzend*, von Agni RV. 8,64,7.

अपाकज (3. अ + पाक-ज) adj. *nicht durch Kochen, nicht durch Reifen entstanden; ursprünglich, natürlich* Bhâshâp. 41. 94.

अपाकरण (von कर्, करोति mit अप + आ) n. *das Wegtreiben:* वत्साप° Kâty. Çr. 4,2,35. 22,5,19. संसृज्य वत्सान्पुनरपाकरणम् 25,4,39.

अपाकरिष्णु (wie eben) adj. *fern haltend, übertreffend:* वर्णैः स्वर्णापकरिष्णुः Bhartr. 1, 5.

अपाकर्तु (wie eben) *das Wegtreiben:* पुरा वत्सानामपाकर्तोरास्ते ved. P. 3,4,16, Sch.

अपाकर्मन् (wie eben) n. *Ablieferung, Abtragung;* s. अनपा°.

अपाकशाक (2. अपाक + शाक) n. *Ingwer* Râgan. im ÇKDr.

अपाका (von 1. अपाक) adv. *abseits, fern:* यं त्वं रथमिन्द्र मेधसातये ऽपाका सन्तमिषिर प्रणयसि RV. 1,129,1.

अपाकात् (abl. von 1. अपाक) adv. dass.: प्रभर्ता रथं गव्यन्तमपाकाच्चिद्यमवति RV. 8,2,35.

अपाकिन् (von 3. अ + पाक) adj. 1) *unreif*, von Geschwülsten Suçr. 1, 308,2. — 2) *unverdaulich*, von Giften Suçr. 2,253,16.

अपाकृति (von कर्, करोति mit अप + आ) f. *Fernhaltung:* विद्रा देवा अघानामादित्यासो अपाकृतिम् RV. 8,47,2.

अपाकेस्थ (अपाके, loc. von 1. अपाक, + स्थ) adj. *fernstehend* AV. 8, 6,14.

अपाक्तात् (von अपाक्) adv. *von hinten:* प्राक्तादपाक्तादधरादुदक्तात् RV. 7,104,19.

अपाक्ष (1. अप + अक्ष *Auge*) adj. = अध्यक्ष und प्रत्यक्ष Trik. 3,2,11.

अपाङ्क्तेय (3. अ + पा°) adj. *nicht würdig einer geachteten Gesellschaft anzugehören, mit andern geachteten Personen an Etwas Theil zu nehmen* M. 3,167.170. Davon nom. abstr. °त्व Ind. St. 2,256, 6. — Vgl. d. folg. Wort.

अपाङ्क्त्य (3. अ + पा°) adj. dass. M. 3,169. 176. 182. 183. 11,200.

अपाङ्ग (1. अप + 3. अङ्ग) 1) adj. *gliedlos* H. an. 3,116. Med. g. 28. — 2) m. Trik. 3,3,5. Siddh. K. 249, *b*, 13. *a*) *der äussere Augenwinkel* AK. 2,6,2,45. H. 579. an. 3, 116. Med. Suçr. 1,343, 12. 351, 1. 2,303, 16. u. s. w. Çâk. 61. Amar. 19. Megh. 23. 28. 45. 93. Am Ende eines adj. comp. f. ई N. 7,15. R. 5,38,7. आ 2, 30, 34. Vikr. 84. Çâk. 22. (v. l. an den beiden letzten Stellen ई). Nach P. 4,1,56. wäre bloss आ richtig. — *b*) *ein gefärbtes Mal auf dem Körper* AK. 3, 4, 2, 22. H. an. 3, 116. Med. g. 28. R. 2,96, 25.

अपाङ्गक (von अपाङ्ग) m. N. einer Pflanze, = अपामार्ग, Çabdar. im ÇKDr.

अपाङ्गदर्शन (अपाङ्ग 2, *a*. + दर्शन) n. *Seitenblick* AK. 2,6,2,45. H. 578.

अपाङ्गदेश (अपाङ्ग 2, *a*. + देश) m. = *die Gegend des äussern Augenwinkels, der äussere Augenwinkel* AK. 2,8,2,6. H. 1225.

अपाङ्गनेत्र (अपाङ्ग 2, *a*. + नेत्र) adj. f. आ *ein Auge mit schönen äussern Augenwinkeln habend* Vikr. 17.

अपाची s. u. अपाञ्च्.

अपाचीतरा (अपाची + इतरा) f. *Norden* H. ç. 29.

अपाचीन (von अपाञ्च्) adj. 1) *rückwärts gewandt, hinten belegen (westlich):* यो अपाचीने तमसि मदन्तीः प्राचीश्चकार नृतमः शचीभिः RV. 7, 6, 4. अपाचीनं तमो अगादजुष्टम् 78,3. तन्वोइ रथं अपाचीनमपं व्यये AV. 6,91,1. — 2) *umgekehrt* (विपर्यस्त) H. an. 4,154. — 3) *südlich* H. 168. an. 4,154. — Vgl. अवाचीन.

अपाच्य (wie eben) adj. P. 4, 2, 101. 1) *westlich:* ये के च नीच्यानां राज्ञानो ये ऽपाच्यानाम् Ait. Br. 8, 14. — 2) *südlich:* उड्रा: कुन्तलाश्च अपाच्याः H. 961, Sch. — Vgl. अपाञ्च्.

अपाञ्च् (von अञ्च् mit अप) 1) adj. (nom. m. अपाङ्, n. अपाक्) f. अपाची. *a*) *rückwärts gelegen, hinten liegend; westlich* (Gegens. प्राञ्च्): अपाङ्प्राङेति RV. 1,164,38. अपाञ्चौ त उभौ बाहू अपि नह्याम्यास्यं AV. 7, 70, 4. विभिन्द्या पुरं शयथेमपाचीम् RV. 10,67,5. 131, 1. AV. 5,3,2. 18,3,3. Davon अपाक् adv. *rückwärts, westlich:* यदिन्द्र प्रागपागुदङ्न्यग्वा हूयसे नृभिः RV. 8, 4, 1. एवेवापागपरे सन्तु दूढ्यः 10, 44, 7. VS. 6,36. — *b*) *südlich* (Gegens. उदञ्च्) H. 168. Eine Verwechselung mit अवाञ्च्. — 2) f. अपाची *Süden* AK. 1,1,2,3, Sch. H. 167. Halâj. im ÇKDr.

अपाञ्जस् (1. अप + अञ्जस्) P. 6,2,187.

अपाटव (3. अ + पा°) n. *Unwohlsein* Trik. 3,2,11. H. 462.

अपाणिपाद (3. अ + पाणि - पाद) adj. *ohne Hände und ohne Füsse* Çvetâçv. Up. 3, 19.

अपात्त s. u. दा mit अप + आ.

अपात्र (3. अ + पात्र) n. *eine Person, die nicht werth ist eine Gabe zu empfangen* अदेशकाले यद्दानमपात्रेभ्यश्च दीयते Bhag. 17,22. विधेव कन्यका मोहादपात्रे प्रतिपादिता । यशसे न न धर्माय जायेतानुशयाय तु ॥ Kathâs. 24,26.

अपात्रकृत्या (अपात्र + कृत्या) f. *eine Handlung, die den Thäter unwürdig macht eine Gabe zu empfangen*, M. 11, 125.

अपात्रीकरण (von अपात्र + कर्) n. dass.: निन्दितेभ्यो धनादानं वाणिज्यं शूद्रसेवनम् । अपात्रीकरणं ज्ञेयमसत्यस्य च भाषणम् M. 11, 69.

अपादु s. 2. अपदु.

अपादान (von दा, ददाति mit अप + आ) n. *das Fortnehmen, das Entfernen; der Gegenstand, von dem aus eine Trennung erfolgt; die Beziehung des Ablativs* P. 1,4,24. fgg. 2,3,28. 3,4,74.

अपाधन् (1. अप + अधन्) P. 6,2,187.

अपान (von 1. अन् mit अप) 1) m. *Aushauch* (Gegens. प्राण): मेमं प्राणो हासीन्मो अपानः AV. 2, 28, 3. 5, 30, 12. 6,41,2. 15,15,2. 16,1—7 (deren sieben). VS. 13,19.24. 14,8. 12.14.17. 22,23.33. 23,18. 25,2. 36,1. Çat. Br. 8,1,2,8. 4,2,6. 5,1,14. 10,1,4,3. 12. 11,2,2,27. 14,4,2,10. (= Brh. Âr. Up. 1,5,3.) प्राणो वै ग्रहः सो ऽपानेनातिग्राहेण गृहीतो ऽपानेन (*Einhauch?*) हि गन्धं जिघ्रति 6,2,2. (= Brh. Âr. Up. 3,2,2.) Bhag. 4,29. प्राणापानौ समौ कृत्वा नासाभ्यन्तरचारिणौ 5,27. Die indischen Lexicographen, die den अपान unter den fünf organischen Winden des Körpers aufführen, erklären ihn für *den zum After hinausgehenden Wind.* AK. 1, 1, 1, 59. H. an. 3,354. Med. n. 28. Hiermit vgl. man folgende Stellen: पायूपस्थे ऽपानं चक्षुःश्रोत्रे मुखनासिकाभ्यां प्राणः स्वयं प्रतिष्ठते मध्ये तु समानः Praçnop. 3, 5. 8. 4, 3. नाभिर्निरभिद्यत नाभ्या अपानो ऽपानान्मृत्युः

Ait. Up. 1, 4. मृत्युरपानो भूत्वा नाभिं प्राविशत् 2, 4. 3, 10. — 2) n. After AK. 2,6,2,24. H. 612. an. 3,354. Med. n. 28. अपानप्रदेशान्निःसृतं द्रव्यम् Siddh. K. zu P. 3,1,15.

अपानदा (अपान + दा adj.) adj. *den Aushauch schenkend* VS. 17, 15.

अपानपवन (अपान + पवन) m. = अपान 1. Hat seinen Sitz im Nacken, Rücken, Steissknochen und in den Hacken H. 1108.

अपानपा (अपान + पा adj.) adj. *den Aushauch schützend* VS. 20, 34.

अपानभृत् (अपान + भृत्) N. einer Klasse von Brennziegeln Çat. Br. 8,1,2,6.7.

अपानृत (1. अप + अनृत) adj. *frei von Lüge, wahr:* अपानृतकथं पुत्र पितरं कर्तुमिच्छसि R. 2,34,38.

अपान्तरतमस् (1. अप + अन्तर - तमस्) m. N. pr. eines alten Weisen, der mit Kṛshṇa-Dvaipâjana identificirt wird. अपान्तरतमा नाम ज्ञातो देवस्य वै सुतः । कृताश्च तेन वेदार्थाः Hariv. 14363. MBh. 12, 13695. 13704. Colebr. Misc. Ess. I, 327. Wind. Sancara 84. Weber, Lit. 218, N. 1.

अपांनपात् (अपाम्, gen. pl. von 2. अप्, + नपात्) m. = अपां नपात् (s. u. 2. अप्) P. 4,2,27.

अपांनप्त्रिय und अपांनप्त्रीय adj. von अपांनपात् P. 4,2,27.28.

अपांनाथ (अपाम्, gen. pl. von 2. अप्, + नाथ) m. *Herr der Gewässer*, ein Bein. *des Meeres* Râgan. im ÇKDr. Varuṇa's H. 188, Sch.

अपांनिधि (अपाम् + निधि) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अपाप (3. अ + पाप) adj. f. आ *fehlerlos, nicht böse, rein, unschuldig* Ait. Br. 2,7. अपापो ऽसि निकृतः पापकर्मणा Daç. 2,39. Brâhman. 1,32. Davon °पम् adv. Vop. 6,61.

अपापकाशिन् (3. अ + पाप - काशिन्) adj. *nicht hässlich aussehend:* या ते रुद्र शिवा तनूरघोरापापकाशिनी VS. 16,2. = Çvetâçv. Up. 3,5.

अपापकृत् (3. अ + पाप - कृत्) adj. *nicht Böses thuend*, zur Erkl. von अवीरहन् Çat. Br. 3,3,4,12.30.

अपापवस्यस (3. अ + पाप - वस्यस) n. *das Nichtüberhandnehmen des Uebels, Heil:* तस्मादिदमपापवस्यसम् Çat. Br. 1,8,2,13. तद्यथारूपं पशूनां रशनाः करोत्यपापवस्यसाय 4,2,1,19. 4,4,13.

अपापविद्ध (3. अ + पाप - विद्ध) adj. *nicht mit Fehlern behaftet* VS. 40,8.

अपामार्ग (von मर्ज् mit अप + आ) P. 3,3,121, Sch. (vgl. 6,2,144.) m. *Achyranthes aspera*, eine zweijährige Pflanze, vielfach als Zaubermittel, medicinisch und in Opferhandlungen gebraucht. AK. 2,4,2,7. Trik. 3,3,37. Ainslie, Mat. ind. 2,221. अपामार्गो ऽप मार्ष्टु क्षेत्रियं शपथश्च यः AV. 4,18, 7. 17,6. 19,4. 7,66,1. VS. 35,11. अपामार्गैर्वै देवा दिक्षु नाष्ट्रा रक्षांस्यपामृजत Çat. Br. 5,2,4,14.20. 13,8,4,4. Kâtj. Çr. 21,4,22. Âçv. Gṛhj. 2,7. Kauç. 50. Suçr. 1,157,15. 2,49,19. 102,4. Jâgn. 1,301. अपामार्गहोम Çat. Br. 5,2,4,14. (Kâtj. Çr. 15,2,1.) °तण्डुल 15. (Kâtj. Çr. 15,2,2).

अपामार्जन (wie eben) n. *das Abwischen, das Abwehren* (von Krankheiten und anderm Unglück): °स्तोत्र Verz. d. B. H. No. 1162—1164.

अपांपति (अपाम्, gen. pl. von 2. अप्, + पति) m. *Herr der Gewässer:* 1) *das Meer* AK. 1,2,2,2. — 2) ein Bein. Varuṇa's N. 3,4. 5,37.

अपांपित्त (अपाम् + पित्त) n. *Feuer* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अप्पित्त.

अपाय (von इ mit अप) m. 1) *Weggang, Entfernung* P. 1,4,24. यतो (von wo) ऽपायः Vop. 6,20. अपायम् Çiç. 4,54. सूर्यापाय Megh. 78. आतपापाय R. 2,93,9. 6,15,24. 79,56. Ragh. (ed. Calc.) 1,53. एकापाय *eine Verminderung um eins* M. 1,70. — 2) *Vernichtung, das Zugrundegehen:* अनपाय *unvergänglich*, ein Bein. Çiva's Çiv. — 3) *Vergehen:* अस्ति को ऽप्यपायो येन देव्याः प्रकोपः कृतः Vet. 31,2. — 4) *was vom Ziele abführt, Gefahr, Nachtheil, Schaden* (Gegens. उपाय): गुणदोषौ तथापायमन्यद्वा हेतुमद्वचः । उपायमनुपायं वा कार्यस्य च विनिश्चये ॥ सम्यक्पृष्टेन वक्तव्यः (sc. राज्ञा) सचिवेन कृतात्मना । R. 3,44,8.9. दुर्भिक्षापायवर्जितः 1,1,87. उपायं चिन्तयेत्प्राज्ञः (sic) तथापायं च चिन्तयेत् Pankat. I, 454. अपायसंदर्शनजां विपत्तिमुपायसंदर्शनजां च सिद्धिम् 70. अपायानामिदं गृहम् (sc. die Armuth) II, 107. दृष्टापाय adj. 214,7.11. अपायशङ्कया Hit. 14,18. सत्ये ऽप्यपायमधीक्षते IV, 101. बह्वपाये (*viele Gefahren darbietend*) वने Pankat. 8,21.25. 30, 25. कायः संनिहितापायः Pankat. II, 192. = Hit. I, 202. स्थिरापायः कायः Çântiç. 2,11. सापाय *Gefahr bringend* Pankat. 192,7. निरपाय *gefahrlos, keinen Nachtheil bringend:* उपायः R. 1,9,2. N. 4,19. — 5) *Ausgang, Ende* (des Wortes) RV. Prât. 11,34.

अपायिन् (wie eben) adj. 1) *sich fortbewegend, fortgehend:* अनपायिन् *sich nicht trennend* Kathâs. 12,33. 17,17. 19,50; vgl. अनपा°. Das comp. आगमापायिन् (Bhag. 2,14.) *kommend und gehend* ist von आगम und अपाय abzuleiten. — 2) *vergänglich*, s. अनपा°.

1. अपार (von 1. अप) n. *das jenseitige Ufer* Halâj. im ÇKDr. — Vgl. अवार.

2. अपार (3. अ + पार) adj. f. आ. 1) *grenzenlos, unermesslich:* भूमिः RV. 3,30,9. उर्वी 1,14. रजसी 4,42,6. 9,68,3. रोदसी 3,30,5. Daher du. so viel als *Himmel und Erde* Naigh. 3,30. महिमा RV. 5,87,6. तस्मादुत राजापारौ विशं प्रावसायाप्येकवेश्मनैव जिनाति Çat. Br. 1,3,2,14. महद्भूतमनन्तमपारम् 14,5,4,12. (= Bṛh. Âr. Up. 2,4,12.) 7,3,13. नभःसरः R. 5,55,4. सागरम् — अपारमिव 5,5,2. 6,108,17. अपारस्याप्रमेयस्य (d. i. *des Meeres*) परं पारमुपाश्रिते 3,44.27. तदपारमसंख्येयं वानराणां महद्बलम् 6,2,9. रावणश्च महाशत्रुरपारः प्रतिभाति मे 4,27,15. अपारमोहतिमिर Bhartr. 3,1. — 2) *unerschöpflich:* अपारो महता वृष्ण्येन RV. 10, 44,1. वृषभः 4,17,8.

अपार्ण (von अर्द् mit अप) adj. *entfernt:* अपार्णं ग्रामात् Nir. 9,29.5. — Vgl. अभ्यर्ण.

अपार्थ (1. अप + अर्थ) adj. f. आ Kâç. zu P. 5,4,151. 1) *zwecklos* Sâṁkhjak. 1. — 2) *sinnlos:* अपार्थं बहु संकीर्णं भाषते Suçr. 2,243,2.

अपार्थक (von 1. अप + अर्थ) adj. Kâç. zu P. 5,4,151. *zwecklos, unnütz* M. 8,78. Suçr. 1,64,8. 65,12. 2,201,9. Sâṁkhjak. 60. Prab. 92,12.

अपालङ्क m. N. einer Pflanze, *Cassia fistula*, Çânt. 1,2.

अपालम्ब (von लम्ब् mit अप + आ) m. *Schleife, eine Vorrichtung zum Hemmen des Wagens:* अपालम्बमभिपद्य Çat. Br. 3,3,4,13. Kâtj. Çr. 7,9,15.

अपाला f. N. pr. eine Tochter Atri's RV. Anukr. RV. 8,80,7. Bṛh. Dev. 6,21. in Ind. St. 1,118.

अपावृत् (von वर्त् mit अप und Dehnung) adj. *abgewandt*, s. अनपा°.

अपावृत (von वर् mit अप + आ) adj. 1) *geöffnet:* आस्यादपावृतात् MBh. 1,1341. स्वर्गद्वारमपावृतम् Bhag. 2,32. अहो अपावृतं द्वारमापदां मम वेधसा Kathâs. 21,118. अपावृतद्वार adj. Kâtj. Çr. 7,6,13. 10,4,11. — 2) ge-

schlossen H. an. 4, 92. Med. t. 180; vgl. अपावृति. — 3) *frei, unabhängig* AK. 3,1,15. H. 355. an. 4,92. Med.

अ॑पावृति (von वर् mit अप, mit Dehnung des Auslauts) f. *Verschluss, Versteck:* स ऊर्वस्य रेजयत्यपावृतिम् RV. 8,55,3.

अपावृत्त (von वर्त् mit अप + आ) 1) adj. a) *abgewendet, umgekehrt, umgewandelt:* तां तु मे सुकृतां बुद्धिम् — कथं त्वय्यपावृत्तां परैरिव हृतां चमूम् R. 2,12,59. — b) *abgewendet, abgekehrt, verschmähend,* mit dem abl.: प्रतिग्रहादपावृत्तः MBh. 3, 4052. — c) (vom caus.) *zurückgeschoben:* °कपाटक Vid. 212. Oder ist hier etwa अपावृत zu lesen? — 2) n. *das Wälzen des Pferdes* H. 1245.

अपावृत्ति (wie eben) f. H. an. 4,162. zur Erkl. von उद्वर्तन.

अपाश्र्या (von 3. अ + पाश) f. P. 6,2,156, Sch.

अपाश्रय (von श्रि mit अप + आ) m. 1) *Zuflucht:* ब्राह्मणापाश्रयः *sich unter den Schutz eines Brahmanen stellend* M. 9, 335. Wohl falsche Lesart für ब्राह्मणापाश्रयः. — 2) *Geländer* oder *Hecke um ein Gebäude* H. 1012. R. 5,11,19.

अपाष्ठ॑ (von स्था mit अप nach AV. Prât. 2, 96.) m. *Widerhaken* (am Pfeil z. B.): शल्याद्विषं निरवोचं प्राञ्जनादुत पर्णधेः। अपाष्ठाच्छृङ्गात्कुल्मलान्निरवोचमहं विषम्॥ AV. 4,6,5. im comp.: शतापाष्ठां नि गिरति तां न शक्नोति निष्खिदम् 5,18,7. — Vgl. अपष्ठ.

अपाष्ठ॑वत् (von अपाष्ठ) adj. *mit Haken versehen:* अपाष्ठवद्विषवन्नैतदत्तवे RV. 10,85,34.

अपाष्ठि s. अयोऽपाष्ठि.

अपासङ्ग (v. l. für उपासङ्ग) m. *Köcher* Sch. zu AK. und Sâras. im ÇKDr.

अपासन (von अस्, अस्यति mit अप) n. 1) *das Wegwerfen:* तृणकाष्ठापा° Kâtj. Çr. 7,7,11. वासोऽपा° 19,5,16. — 2) *Blutbad* AK. 2,8,2,82. H. 372.

अ॑पि ἐπί Upasarga (Nir. 1,3.) und Gati gaṇa प्रादि (vgl. P. 1,4,59. 60.) Vop. 1,8. Karmapravakanîja P. 1,4,96. 1) ein an Verbalwurzeln u. nomm. antret. adv. (praep.), *Erlangung, Verbindung* und *Anschliessung* bezeichnend, Nir. 1, 3. So ausgedehnt der Gebrauch des sogleich zu besprechenden selbständigen अपि ist, so beschränkt der des angelehnten. Schon früh scheint dieses durch अभि verdrängt worden zu sein. Vgl. u. d. Wurzeln अस्, इ, गम्, गर्, ग्रह्, ब्रू, धा, नह्, बन्ध्, या, वत्, शम् u. s. w. und die mit अपि anlautenden Zusammenss. Der Anlaut dieses अपि fällt nicht selten ab, Vop. 3,171. der Auslaut verlängert, s. अपीजू, अपीनस. — 2) *auch, ferner,* wie च einzelne Theile des Satzes oder ganze Sätze einfach aneinanderreihend: याः पार्थिवासो या अपामपि व्रते RV. 5,46,7. तेषां वयं सुमतौ यज्ञियानामपि भद्रे सौमनसे स्याम 10,14,6. सं ते मांसस्य विस्रस्तं समस्थ्यपि रोहतु AV. 4,12,3. ऋतं सत्यमर्पितमपि ब्रह्माणो तपः 10,10,33. साक्षिप्रश्नविधानं च धर्मं स्त्रीपुंसयोरपि। विभागधर्मं द्यूतं च कण्टकानां च शोधनम्॥ M. 1,115. तेभ्यो सत्यप्रदां नित्यं पशुवृद्धिकरीमपि 7,212. पित्र्ये स्वदितमित्येव वाच्यं गोष्ठे तु सुश्रुतम्। संपन्नमित्यभ्युदये दैवे रुचितमित्यपि॥ 3,254. हिमवद्विन्ध्ययोर्मध्यं यत्प्राग्विनशनादपि। प्रत्यगेव प्रयागाच्च 2,21. चराणामन्नमचरा दंष्ट्रिणामप्यदंष्ट्रिणः 5,29. तिष्ठन्तीष्वनुतिष्ठेत्तु व्रजन्तीष्वप्यनुव्रजेत् 11,111. 3,88. AK. 1,2,3,30. Steht bisweilen auch voran: त्रिविधस्यापि त्र्यधिष्ठानस्य M. 12,4. H. 11. अपि — अपि *sowohl — als auch* Hit. I,159. अपि स्तुहि अपि सिञ्च P. 1,4, 96,Sch. अपि — च dass. M. 5,23. न — नापि — न चैव u. s. w. 4,55. 5,155. 7,90. 8,43. N. 3,24. Viçv. 3,11. Vet. 32,7. वापि *oder auch* M. 2,117. 185. 200. 220. 3,2. 82. 220. 243. 4,7. 5,20. 32. 147. 6,19—21. R. 1,7,10. 3,56,19. 21. 4,16,19. Vid. 254. durch ein Wort getrennt Hit. I,196. यदि वा — यदि वापि — यदि वापि N. 17,43. वापि (nach dem ersten Gliede) — अथ वा — वापि M. 8,274. अल्पो ऽप्येवं महान्वापि *sei es gross oder klein* 3,53. न — वापि *weder — noch* M. 2,112. auch umgestellt: अपि वा Nir. 1,1. 7,4.5. M. 6,17. 9,287. 11,74. Ragh. 1,10. Vid. 197. अल्पमपि वा बहु M. 10,60. R. 3,37,18. 51,41. N. 13,40. न — न — न (dazw. das Negirte) अपि वा R. 1,6,10. = न (*weder*) — वा (*noch*) — अपि वा (*noch auch*) M. 6,51. 4,116. यद्यपि स्यात्तु सत्पुत्रो ऽप्यसत्पुत्रो ऽपि वा भवेत् 9,154. अपि वा पुनः 2,141. 214. Verbindet sich mit च *und:* चापि M. 1,14. 7,13. 8,110. 209. 9,103. 265. 266. N. 2,14. 12,87. Hiḍ. 2,24. 3,9. R. 1,1,40. Hit. I,74. यदि चापि N. 17,20. न — न चापि *weder — noch* M. 5,162. = न — चापि R. 4,51,34. अकारं चाप्युकारं च मकारं च M. 2,76. auch von einander getrennt: पितुर्भगिन्यां मातुश्च ज्यायस्यां च स्वसर्यपि M. 2,133. हितं चोपदिशत्स्वपि 206. 8,127. — अपि च N. 12,4. 26,14. Çâk. 194. Vid. 246. AK. 3,6,9. am Anfange eines Satzes: अपि च ब्रह्मणा गीतं श्लोकं शृणु R. 4,34,17. Nir. 7,4. N. 19,27. Pankat. 182,2. vor einem Çloka Çâk. 7,11. 40,5. 112,21. reiht wie अपरं च zwei, einen ähnlichen Gedanken aussprechende Çloka's an einander Hit. 5,1. 12,13, v. l. Çâk. 18,3. v. l. zu 14. Dhûrtas. 66,7. 67,19. न (*weder*) — न (*noch*) — अपि च (*noch auch*) N. 1,13. — चैवापि M. 4,6. अपि चैव 1,105. तैथव — अपि 10,109. न (dazwischen das Neg.) च — अपि च तथा (dazw. das Neg.) न N. 8,16. Ueber die Verbindung mit अथ, अथो, अथ वा s. u. अथ. Dieses und das folgende अपि ist das अपि समुच्चये der ind. Grammatiker und Lexicographen. P. 1,4,96. AK. 3,4,32, (Col. 28,) 10. H. an. 7,33. Med. avj. 47. — 3) *auch,* mit einigem Nachdruck das vorangehende Wort hervorhebend: न तस्य वाच्यपि भागो अस्ति RV. 10,71,6. तेनास्माँ अपि सं सृज AV. 12,1,25.4. देवलोके मे ऽप्यसदिति वै यजते यो यजते Çat. Br. 1.9,1,16. 2,3,2. 5,4.9. 9,3,17. तदिदमप्येतर्हि 1,1,4,13. 2,3,7. 4,13. u. s. w. वैश्वदेवे तु निर्वृत्ते यद्यन्यो ऽतिथिराव्रजेत्। तस्याप्यन्नं यथाशक्ति प्रदद्यात् M. 3,108. य एते तु गुणा मुख्याः पितॄणां परिकीर्तिताः। तेषामपीह विज्ञेयं पुत्रपौत्रमनन्तकम्॥ 200. एषो ऽनापदि वर्णानामुक्तः कर्मविधिः शुभः। आपद्यपि हि यस्तेषां क्रमशः तं निबोधत॥ 9,336. यथेदमुक्तवान् शास्त्रं पुरा पृष्टो मनुर्मया। तथेदं यूयमप्यद्य मत्सकाशान्निबोधत॥ 1,119. 5,61. 10,71. N. 3,4. R. 1,9,33. Hit. 10,4. स्वल्पे ऽपि क्षुल्लकः kshullaka *bedeutet auch* (*unter Anderm auch*) *sehr klein* AK. 3,4,10. 11. अन्यदपि *auch etwas Anderes, noch etwas* A. Çâk. 15,16. इदानीमपि *auch jetzt* Hit. 14,3. *noch jetzt* Çâk. 5,6. अद्यापि *noch heute, noch jetzt* R. 4,38,9. Pankat. 213,5. 216,2. Kaurap. 1—50. Çâk. 29. v. l. zu 32,5. 23,11, v. l. = अप्यद्य Çat. Br. 14,4,3,34. = Bṛh. Âr. Up. 1,5,23. अद्यापि न *auch heute nicht, auch jetzt nicht, noch immer nicht* R. 1,26,31. Çukas. 44,10. = नाद्यापि Prab. 59,11. प्रागपि *auch erst, schon erst* Çâk. 72,9. An falscher Stelle stehend: यस्य राज्ञस्तु विषये श्रोत्रियः सीदति क्षुधा। तस्यापि (gehört zu राष्ट्रम्) तत्क्षुधा राष्ट्रमचिरेणैव सीदति॥ M. 7,134. त्वमप्येवं नले (hierher geh. अपि) वद N. 1,30. Auch durch च verstärkt: बाह्लीकं रामठे ऽपि च bâhlîka *be-*

deutet auch (unter Anderm auch) *Asa foetida* AK. 3,4,9. अपि चापि *aber und abermals* R. 2,45,9. पुनर् und भूयस् *wiederum* erhalten öfters ein verstärkendes अपि R. Gorr. 2, 44, 22. Çâk. 148. Ragh. 2, 52. Pańkat. I, 381. 402. 51, 21. 68, 23. 74, 9. 93, 15. 109, 4. 117, 3. Vid. 195. 322. Einem अपि beim relat. entspricht ein zweites अपि beim demonstr.: यश्चापि — तमपि M. 9, 273. ग्रामेष्वपि च ये केचित् — तानपि 271. — 4) *auch*, *selbst*, *sogar*, in der Regel auf das hervorgehobene Wort unmittelbar folgend: य उस्रिया अपि या (Ṛv. 9, 108, 6: अप्या) अन्तरश्मनि SV. I, 6, 2, 4, 8. बालो ऽपि (*selbst wenn er ein Knabe ist*) विप्रो वृद्धस्य पिता भवति धर्मतः M. 2, 150. मुक्तो ऽपि बध्यते 6, 58. महतो ऽप्येनसः *sogar von grosser Sünde* 2, 79. आपद्यपि हि घोरायाम् 113. न हि मे शुध्यते भावः कदाचिद्विनशेदपि N. 8, 18. अन्वायमानापि सती 17, 17. Hit. I, 75. Çâk. 55, 18. 76. 146. Ragh. 1, 9. एवमप्यसुखाविष्टा बिभर्षि परमं वपुः N. 13, 27. बलवदपि शिक्षितानामात्मन्यप्रत्ययं चेतः Çâk. 2. किं नु खलु गीतार्थमाकर्ण्येष्टजनविरहादृते ऽपि (beim folg. Beispiele steht अपि zwischen nom. und praep.) बलवदुत्कण्ठितो ऽस्मि 60, 5. शशाम वृष्ट्यापि विना दवाग्निः Ragh. 2, 14. रत्नं त्रिभुवने ऽप्येषा कन्योत्पन्ना गृहे मम Vid. 7. — R. 1, 1, 5. 34. 49. 96. 4, 16. Hit. Pr. 5. I, 9. 52. 70. Çâk. 19. 34. 35. 10, 18. 27, 6. Ragh. 1, 84. 94. 2, 7. Nach einem compar.: बलं वाव विज्ञानाद्भूयो ऽपि ह Khând. Up. 7, 8, 1. आत्मभुवः परो ऽपि Çâk. 186. अतः परमपि प्रियमस्ति 113, 5. सकृदपि *wenn auch nur einmal* Çâk. 27, 2. अद्यापि *sogar jetzt*, *schon jetzt* R. 5, 70, 18. तथापि *dennoch*, *dessenungeachtet* (s. u. तथा), यद्यपि *selbst wenn* M. 6, 67. 8, 164. 9, 319. (s. u. यदि). Vorangehend: अपि तेषु त्रिषु पदेष्वस्मि येषु विश्वं भुवनमाविवेश VS. 23, 50. यस्मादप्यश्लीलस्य श्रोत्रियस्य मुखं व्यैव ज्ञायते Ait. Br. 1, 25. अपि सर्वं जीवितमल्पमेव Kathop. 1, 26. तस्मिंस्त्वयि किं वीर्यमित्यपीदं सर्वं दहेयं यदिदं पृथिव्यामिति Kenop. 18. अप्येकस्य सतः Nir. 7, 5. अप्युतौ M. 4, 128. 248. 11, 248. तदप्येकं व्यसर्जयत् N. 13, 34. अप्यर्कमपि पर्जन्यमपि वैवस्वतं यमम्। रणे योधयितुं शक्तः R. 5, 37, 17. सीतामपि मृत्युमुखागताम् 4, 45, 9. Daç. 2, 22. Hit. I, 125. अपि स्तुयाद्राजानम् P. 1, 4, 96, Sch. अपि गिरिं शिरसा भिन्द्यात् 3, 3, 154, Sch. (dieses अपि mit dem potent. ist das अपि संभावने oder संभावनायाम् P. 1, 4, 96. 3, 3, 154. Vop. 25, 17. AK. 3, 4, 22, [Col. 28,] 10. H. an. 7, 33. Med. avj. 47. Hierher gehört wohl auch das अपि अर्हे H. an. 7, 33.) अपि जायां त्यजति P. 3, 3, 142, Sch. अपि सिञ्चेत्पलाण्डुं धिग्देवदत्तम् 1, 4, 96, Sch. (अपि गर्हायाम् P. 1, 4, 96. 3, 3, 142. AK. H. an. Med. avj. अपि निन्दसि शंकरम् Vop. 25, 8.) अपि चेत् *sogar wenn* M. 10, 87. Bhag. 4, 36. 9, 30. Selten vom hervorgehobenen Worte getrennt: दूरे सन्तो ऽपि *obgleich fern seiend* M. 8, 42. यस्य तस्य प्रसूतो ऽपि *selbst vom ersten Besten erzeugt* Hit. Pr. 22. तृणैर्गुणत्वमापन्नैर्बध्यन्ते ऽपि हि दन्तिनः I, 30. Auf ein अपि beim relat. folgt ein अपि beim demonstr.: अपि यत्सुकरं कर्म तदप्येकेन दुष्करम् M. 7, 55. यद्यपि — तथापि (s. u. यदि und तथा). In Begleitung einer Negation übersetzen wir अपि durch *einmal*, *quidem*: नैनं हिन्वन्त्यपि वाजिनेषु Ṛv. 10, 71, 5. नाग्निर्ददाह रोमापि *Agni verbrannte nicht einmal ein Haar* M. 8, 116. आचार्यश्च u. s. w. नार्त्तेनाप्यवमन्तव्याः 2, 226. 227. 3, 51. 4, 109. 135. 5, 157. 8, 344. N. 11, 36. 13, 18. 24, 26. 25, 10. Çâk. 9. 74. 107. 149. 106, 3. Vid. 241. Ragh. 3, 6. 63. Ṛt. 1, 10. तानि — एकस्यापि न लक्षये *diese gewahre ich auch bei Keinem von ihnen* N. 5, 14. तदेकमपि दूषणं त्वयि न लक्ष्यते Hit. 25, 10. अपि लङ्घितमध्वानं बुबुधे न Ragh. 1, 47. अपि (gehört zu कुलं राघवाणाम्) क्वाथ कुलं न स्याद्राघवाणां कुतो (*wie viel weniger*) भवान् Daç. 2, 24. Sehr häufig ist अपि in der Bedeutung *sogar* nach einem aus der Verbindung eines interrog. mit चित् oder चन gebildeten indef. anzutreffen: कथंचिदप्यतिक्रामन् *selbst das kleinste Versehen begehend* M. 3, 190. यत्किंचिदपि *selbst etwas ganz Geringes* 4, 228. 7, 137. किंचिन्निमित्तादपि (gehört zum ersten Gliede der Zusammensetzung) मनःसंतापात् Çâk. 95, 14. नाङ्गं किंचिदपि स्पृशेत् *er rühre kein Glied an, es sei welches es wolle* M. 4, 83. 2, 203. 3, 14. 7, 6. 8, 365. न — कदाचिदपि 4, 65. न कथंचिदप्यायास्यामि Pańkat. 214, 4. Auch in dieser Bedeutung erscheint अपि durch च verstärkt: स्वकादपि च वित्तात् M. 9, 199. कृते (sc. अपराधे) ऽपि च (*auch selbst wenn eine Beleidigung zugefügt worden wäre*) न मे कोपः N. 25, 10. — 5) *aber*, Gegensätze aneinanderreihend: मृगया u. s. w. कामजो दशको गणः ॥ पैशुन्यम् u. s. w. क्रोधजो ऽपि गणो ऽष्टकः ॥ M. 7, 47. 48. 51. शतं ब्राह्मणमाक्रुश्य क्षत्रियो दण्डमर्हति। वैश्यो ऽप्यर्धशतं द्वे वा शूद्रस्तु (ein stärkerer Gegensatz) वधमर्हति ॥ 8, 267. धान्यं दशभ्यः कुम्भेभ्यो हरतो ऽभ्यधिकं वधः। शेषे ऽप्येकादशगुणं दाप्यस्तस्य च तद्धनम् ॥ 320. ज्ञातो नार्यमनार्यायामार्याद्भवेद्गुणैः। ज्ञातो ऽप्यनार्यादार्यायामनार्य इति निश्चयः ॥ 10, 67. 1, 77. N. 12, 97. Auch durch च verstärkt: पिता यस्य तु वृत्तः स्याज्जीवेच्चापि पितामहः M. 3, 221. Sehr häufig beim Wechsel des Subjects unmittelbar nach dem neuen Subject: ततः समाहिता गत्वा दूती वाक्यमब्रवीत्। दमयन्त्यपि कल्याणी प्रासादस्था ह्युपैक्षत ॥ N. 22, 5. 12. गच्छन्तु भवन्तः। वयमप्याश्रमपीडा यथा न भविष्यति तथा प्रयतिष्यामहे Çâk. 18, 13. MBh. in LA. 46, 16. Sund. 4, 13. Viçv. 7, 6. 7. 13, 23. R. 1, 10, 27. 17, 35. 36. 2, 107, 16—18. Ragh. 12, 10. 20. Vid. 28. 50. 89. 91. 92. Kathâs. 3, 52. Çâk. 24, 16. 29, 1. 31, 11. 61, 13. Hit. 15, 9. Vet. 25, 13. 29, 6. Auch चापि R. 1, 4, 32. 3, 63, 29. अपि च N. 21, 23. अथ — अपि Kathâs. 4, 32. Vgl. das arab. ف. — 6) *nur*: मुहूर्तमपि (bedeutet sonst: *wenn auch nur einen Augenblick*) तृप्तिश्च भवेद्धातुर्ममैव च। हुतैरेतैरहुत्वा तु मोदिष्ये शाश्वतीः समाः ॥ Hid. 2, 21. एकेनापि संधिना *nur unter einer Bedingung* Çâk. Ch. 61, 5. तदापि (*nur dann*) ग्रहीतुमर्हति नान्यदा Dâj. 125, 6. (vgl. 126, 5. 6.) नाद्यापि *nur heute nicht*, d. i. *a) jetzt noch nicht*, *b) jetzt nicht mehr*; s. die Belege u. अद्य. In dieser Bedeutung fällt अपि mit एव zusammen. — 7) *wenigstens*: यदि वा धनं नास्ति तदा प्रीतिवचसाप्यतिथिः पूज्यः (v. l. तावत् st. अपि) Hit. 19, 7. तृणानि भूमिरुदकं वाक्चतुर्थी च सूनृता। एतान्यपि सतां गेहे नोच्छिद्यन्ते कदा चन ॥ M. 3, 101. = Hit. I, 53. — 8) ein pron. oder adv. interrog. geht durch den Antritt von अपि in ein indef. über; s. u. किम्, कदा, कुत्र, क्व, कथम्. — 9) nach Zahlwörtern deutet अपि an, dass mit der angegebenen Zahl die ganze vorhandene Anzahl erschöpft sei: द्वावपि *beide* Ragh. 12, 93. AK. 2, 1, 5. Kâç. beim gaṇa सर्वादि. द्वयमपि *Beides* Siddh. K. zu P. 3, 3, 19. H. 18. त्रीणामपि समुद्राणां (*aller drei Meere*) युगान्तेषु समागमः ved. Kâç. zu P. 7, 1, 53. त्रयाणामप्युपायानां पूर्वोक्तानामसंभवे M. 7, 200. त्रयाणामपि लोकानाम् R. 1, 21, 11. 3, 18, 46. (vgl. im Pâli: तिसूपि लोकधातुसु, was Burn. Intr. 594. durch *dans les trois mondes mêmes* übersetzt) चतुर्णामपि वर्णानाम् M. 1, 107. 3, 20. 5, 57. 8, 359. 11, 138. सामादीनामुपायानां चतुर्णामपि 7, 109. 11, 179. षट्स्वपि H. 135. Vid. 35. Auch bei dabeistehendem pron.: द्वयोरप्येतयोः M. 7, 49. द्वयोरप्यन-

यो: Çrut.23. त्रयो ऽप्येते M. 2,39. त्रिष्वप्येतेषु 4, 193. त्रयो ऽपि ते Vid. 81. तेषां त्ववयवान्सूक्ष्मान्षणामप्यमितौजसाम् M. 1, 16. H. 73. 549. 863. पञ्चैतान्यपि (mit verstelltem अपि) Hit. Pr. 26. Statt des einfachen अपि trifft man auch अपि च und अपि चैव an: त्रयाणामपि चैतेषां गुणानाम् M. 12, 30. 34. चतुर्णामपि चैतेषाम् 4, 8. 9, 236. चतुर्भिरपि चैवैतै: 6, 91. Zum Ueberfluss erscheint अपि auch nach उभ, उभय und da, wo das Zahlwort von सर्व begleitet ist: उभाभ्यामपि M. 10, 82. Daç. 2, 36. Çâk. 109, 16. P. 1, 1, 57, Sch. उभावपि हि तौ धर्मौ M. 2, 14. 8, 377. 10, 68. Vet. 27, 16. उभयमपि Çâk. 97, 4. सर्वेष्वेव चतुर्ष्वपि M. 3, 135. सर्वमप्येतत्प्रयुञ्जीत चतुष्टयम् (अपि nicht beim Zahlwort, sondern bei सर्व) 8, 130. Nach सर्व hebt अपि oder अपि च die Gesammtheit stärker hervor: एतेषां सर्वेषामपि M. 3, 193. 6, 88. 89. 9, 188. 202. 10, 95. 12, 84. 85. Vid. 70. Dieselbe Kraft hat अपि auch nach अशेषत: M. 8, 37. Vielleicht ist auch hierher zu ziehen: अन्ये ऽपि *alle andern, die übrigen* Vid. 196. अन्येषामपि *der übrigen* Siddh. K. zu P. 1, 2, 36. परे ऽपि *die übrigen* H. 131. und sogar N. 20, 13: त्वमिव यत्ता नान्यो ऽस्ति पृथिव्यामपि (*auf der ganzen Erde*). Im letzten Beispiel können wir uns allenfalls auch mit अपि *sogar* zufriedenstellen. — 10) Fragepartikel am Anfange eines Satzes: अपि मां व्यसनादस्मात्सुघोरादुद्धरिष्यति R. 5, 33, 34. 38. 1, 51, 4. अपि संनिहितो ऽत्र कुलपति: Çâk. 7, 14. अपि तपो वर्धते 12, 20. अप्यस्ति शकुन्तलादर्शने कुतूहलम् 29, 4. अपि निर्विघ्नतपसो मुनय: 64, 17. अपि न जानासि Dhûrtas. 68, 11. Dies ist das अपि प्रश्ने AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 10. H. an. 7, 34. Med. avj. 47. Mitten im Fragesatz *etwa:* अजस्य रूपे किमपि स्विदेकम् Ṛv. 1, 164, 6. — 11) am Anfange des Satzes mit einem potent. *ach wenn doch:* अपि न: स कुले जायाद्यो नो दद्यात्त्रयोदशीम् M. 3, 274. अपि मे देवता: कुर्युरिमं सत्यं मनोरथम् R. 2, 88, 24. अपि नान्धौ भवेतां नौ रुदन्तौ तावभीक्ष्णश: 46, 6. 51, 19. 53, 15. 86, 19. अपि नो भागधेयं स्यात् N. 8, 6. Vielleicht ist R. 3, 19, 13. zu lesen: अपि श्रमो न वैदेहीं बाधेत (st. बाधते) रघुनन्दन। सीता हि सुकुमाराङ्गी सुखेश्च न विनाकृता ॥ Dieses ist wohl das mit उत gleiche Bedeutung habende अपि P. 3, 3, 152. Der Sch. erklärt अप्यधीयीत und उताधीयीत durch बाढमध्येष्यते. Vop. 25, 16. wird als Beispiel angeführt: अपि हन्यादघं शंभुरुत दु:खं जयेज्जन:. — 12) bei einer freundlichen Aufforderung (अन्ववसर्गे) P. 1, 4, 96. अपि सिञ्च। अपि स्तुहि Sch. कामकारक्रियासु Med. avj. 48. क्रियाकारक्रियासु H. an. 7, 34. — 13) अपि नाम am Anfange eines Satzes *vielleicht:* अपि नामायमारम्भ: क्षितिपतेरार्यकस्य चारुदत्तस्य जीवितेन सफल: स्यात् Mṛkkh. 174, 3. अपि नाम कुलपतेरियमसवर्णक्षेत्रसंभवा स्यात् Çâk. 11, 10. अपि नाम मृगतृष्णिकेव नाममात्रप्रस्तावो मे विषादाय कल्पते (कल्पेत) 105, 8. ततो मया चिन्तितम्। अपि नामैषा पुस्तकभारवाहिनी मे ज्ञास्यति तत्त्वम् Prab. 107, 7. अप्येष नाम — दरिद्र: प्रेष्य: परत्र फलमिच्छति Mṛkkh. 125, 13. Ist dies etwa das अपि शङ्कायाम् AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 10. H. an. 7, 33. Med. avj. 47? — 14) अपि तु = किं तु Trik. 3, 4, 4. *sondern:* पदेते साधूनामुपरि विमुखा: सन्ति धनिनो न चैषामवज्ञैषामपि तु निजवित्तव्ययभयम् Çântiç. 3, 23. — 15) P. 1, 4, 96. wird अपि unter Anderem auch पदार्थे, d. i. *im Sinne eines zu ergänzenden Wortes* (युक्तपदार्थे H. an. 7, 34. Med. avj. 48.) ein Karmapravaćanîja genannt. Der Sch. führt als Beispiel auf: सर्पिषो ऽपि स्यात्, was er durch सर्पिषो बिन्दुरपि स्यात् *es wird doch wohl etwas geklärte Butter da sein* erklärt.

अपिकक्ष (अपि + कक्ष) m. 1) *die Gegend der Achselgruben und Schulterblätter* (zunächst an Zug- und Lastthieren) Mahîdh. zu VS. 9, 14. (वाजी) ग्रीवायां बद्धो अपिकक्ष आसनि Ṛv. 4, 40, 4. पतत्रिभिरपिकक्षेभिरत्राभि सं रभामहे 10, 134, 7. — 2) N. pr. eines Mannes: अपिकक्षा: *die Nachkommen des* A. Verz. d. B. H. 55, 5.

अपिकक्ष्य (von अपिकक्ष) adj. *in der Gegend der Achselgruben befindlich* Ṛv. 1, 117, 22.

अपिकर्ण (अपि + कर्ण) n. *die Gegend des Ohres:* शंसिषं नु ते अपिकर्णे Ṛv. 6, 48, 6; vgl. auch 10, 46, 4, wo vielleicht ursprünglich अपिकर्णे stand.

अपिगीर्ण (von गर् mit अपि) adj. *gepriesen* AK. 3, 2, 59.

अपिगृह्य (von ग्रह् mit अप) adj. P. 3, 1, 118. Vop. 26, 19. तस्मान्नापिगृह्यम् P., Sch. ved. Vârtt.

अपिग्राह्य (wie eben) adj. klass. = अपिगृह्य ved. P. 3, 1, 118, Vârtt. Vop. 26, 19.

अपिज (von जन् mit अपि) adj. ἐπίγονος, *nachgeboren, hinzugeboren* VS. 9, 20. 18, 28. 22, 32.

अपिन्वत् (3. अ + पिन्वत् von पि = पिन्व्) adj. *nicht schwellend, vertrocknet:* अपिन्वतमपित: पिन्वतं धियं: Ṛv. 7, 82, 3.

अपितु s. अपि 14.

अपित्व (von अपि) n. *Betheiligung, Antheil:* तस्यामपित्वमीषाते Çat. Br. 1, 8, 1, 8. सा ह्येयं देवेषु सुत्यायामपित्वमीषे ऽस्त्वेव मे ऽपि प्रसुते भाग इति 4, 1, 2, 6. हन्तास्मिन्नपित्वमिच्छा इति 3, 11.

अपित्विन् (von अपित्व) adj. *betheiligt, Antheil habend:* यद्वा अनादिष्टं देवतायै हविर्गृह्यते सर्वा वै तस्मिन्देवता अपित्विन्यो मन्यन्ते Çat. Br. 1, 8, 3, 24. तेष्वपित्वी भवति 9, 1, 3. 3, 8. देवलोके मे ऽप्यसदिति वै यजते यो यजते तद्देवलोक एवैनमेतदपित्विनं करोति 1, 16. 4, 3, 4, 20. 27.

अपिधान (von धा, दधाति mit अपि) n. = पिधान Vop. 3, 171. 1) *das Bedecken* AK. 1, 1, 2, 14. H. 1477. Kâtj. Çr. 9, 10, 4. — 2) *Bedeckung, Hülle, Decke:* त्वमपामपिधानावृणो: Ṛv. 1, 51, 4. 162, 13. AV. 7, 35, 3. इयमेव पृथिवी कुम्भी भवति राध्यमानस्यौदनस्य द्यौरपिधानम् 11, 3, 1, 11. 18, 4, 53. संवत्सरो वै यज्ञ: प्रजापति:। तस्यैतद्द्वारं यदमावास्या चन्द्रमा एव द्वारपिधान: Çat. Br. 11, 1, 1, 1. (गुहा) शिलापिधाना adj. f. R. 3, 76, 35. नैकजलदच्छत्रापिधानं जगत् Mṛkkh. 85, 4. Uebertr.: त इमे सत्या: कामा अनृतापिधानास्तेषां सत्यानां सतामनृतमपिधानम् Khând. Up. 8, 3, 1.

अपिधानवत् (von अपिधान) adj. *mit einer Decke versehen, verdeckt:* गव्यं चिद्ूर्वमपिधानवन्तमपं व्रन् Ṛv. 5, 29, 12.

अपिधि (von धा, दधाति mit अपि) m. *Bedeckung:* प्रियाँ अपिधीँर्वनिषीष्ट मेधिर: Ṛv. 1, 127, 7.

अपिनद्ध s. नह् mit अपि.

अपिपास (von 3. अ + पिपासा) adj. *von Durst befreit, befriedigt* Çat. Br. 14, 7, 2, 28. Khând. Up. 3, 17, 6.

अपिप्राण (अपि + प्राण) adj. f. ई *den Athem begleitend, mit jedem Athemzug verbunden:* इयं सा वो अस्मे दीधितिर्यजत्रा अपिप्राणी च सदनी च भूया: Ṛv. 1, 186, 11.

अपिबद्ध (von बन्ध् mit अपि) adj. *angebunden, befestigt:* अभिजानामि पुष्पाणि तान्येवेमानि लक्ष्मण। अपिबद्धानि (Gorr.: अपि ब°) वैदेह्या: पूर्वं चैतानि कानने ॥ R. 3, 68, 42.

अपिभाग (अपि + भाग) adj. *Antheil habend:* या देवता अपिभागास्ता भागधेयेन व्यर्धयेत् Çat. Br. 13,3,5,1. तत्रमेव तद्दिश्यपिभागं करोति तस्माद्यद्दिशस्तस्मिन्स्त्रियो ऽपिभागः 9,1,1,18.

अपिवान्यवत्सा s. अभिवान्यवत्सा.

अपिव्रत (अपि + व्रत) adj. *beim Gelübde betheiligt, blutsverwandt:* तस्माद्यो ऽपिव्रतः (Sâj.: व्रतं भोजनम्। यजमानेन सह प्राप्तभोजनः। बन्धुवर्गः) स्यात्तेो ऽन्वारभेत Çat. Br. 3,6,3,2. अपिव्रताश्चान्वारभन्ते यजमानम् Kâtj. Çr. 8,6,36. Sch.: येषां यजमानव्रते ऽपित्वमस्ति दायाद्येनाविभक्ता इति पितृभूतिः। अपिव्रता गोत्रजा इति कर्कः। संसृष्टं साधारणं कर्म येषां ते ऽपिव्रता अविभक्ता दायादाः ते ह्येकेनापि कृष्यादिकर्म कृतं सर्व उपजीवन्तीति हरिस्वामिनः।

अपिशर्वर (von अपि + शर्वर) 1) adj. *an die Nacht angrenzend, am Ende der Nacht befindlich:* अपि शर्वर्या अनु स्मसीत्यब्रुवन्नपिशर्वराणि खलु वा एतानि छन्दांसीति ह स्माह Ait. Br. 4,5. — 2) n. *Frühmorgen:* त्वां यद॑ग्ने पशवः समास॑ते समि॑द्धमपिशर्वरे॑ ṚV. 3,9,7. ममं प्रपित्वे अ॑पिशर्वरे॑ वसवा स्तोमा॑सो अवृत्सत 8,1,29. S. Roth zu Nir. S. 34.

अपिशल (अपि + शल) m. N. pr. eines Mannes: आपिशलाः *die Nachkommen des A.* Verz. d. B. H. 55,6. Davon आपिशलि.

अपिशस् (von शस् mit अपि) *das Aufschlitzen:* पुरा नाभ्या अपिशसः (abl.) Ait. Br. 2,6.

अपिहित s. धा, दधाति mit अपि.

अपी f. von अप्य, s. d.

अपीच्य (von अप्यञ्च् wie अनूच्य von अन्वञ्च्) adj. *geheim, verborgen* Naigh. 3,25. Nir. 4,25. यदाविर्यदपीच्यं॑ देवा॑सो अस्ति॑ दुष्कृतम् ṚV. 8,47,13. 39,6. 41,5.8. अपीच्ये॑न मन॑सोत जिह्वया॑ 10,53,11. 12,8. 1,84,15. 2,35,11. 7,60,10.

अपीजू (von जू mit अपि) adj. *treibend:* उषासानक्ता जग॑तामपीजुवा॑ ṚV. 2,31,5.

अपीति (von इ mit अपि) f. 1) *das Einholen, Erreichen:* पुरा यत्सूरस्तम॑सो अपी॑तेस्तम॑द्रिवः फलिगं हेतिम॑स्य ṚV. 1,121,10. — 2) *das Eingehen in Etwas, Verschwinden:* सो ऽनेन मिथुनेनात्मनैतं मिथुनमग्निमप्येति॥ एषात्रापीतिः Çat. Br. 10,1,1,8—11. मिनोति ह वा इदं सर्वमपीतिश्च भवति Mând. Up. 11. — Vgl. अप्यय.

अपीनस (von अपि + नस्) m. *verstopfte Nase, Schnupfen* Bharata zu AK. 2,6,2,2. Suçr. 2,369,3.11. — Vgl. पीनस.

अपीव्य adj. *sehr schön* (अतिसुन्दर): अपीव्यदर्शनं शश्वत्सर्वलोकनमस्कृतम्। सन्तं वयसि कैशोरे भृत्यानुग्रहकारणम्॥ Bhâg. P. im ÇKDr. — Vielleicht ein Fehler für अपीच्य.

अपु = वपु Naigh. 3,7, v. l. — Vgl. अप्तु.

अपुंस् (3. अ + पुंस्) m. (nom. अपुमान्) *Nichtmann, Eunuch* M. 3,49. Indr. 5,50. Davon nom. abstr. अपुंस्त्व *Mannlosigkeit* ebend. 58.

अपुच्छा (von 3. अ + पुच्छ) f. N. eines Baumes, *Dalbergia Sissoo Roxb.*, Çabdak. im ÇKDr. — S. शिंशपा.

1. अपुत्र (3. अ + पुत्र) m. *Nicht-Sohn* Çat. Br. 14,9,3,20. = Bṛh. Âr. Up. 6,3,12.

2. अपुत्र (wie eben) adj. f. आ *sohnlos:* पत्नी Çat. Br. 5,3,1,13. Parâç. in Dâj. 271,9. M. 5,160. 9,127.131.132.135.185. Hit. I, 120. = Mṛkkh. 2,9.10. am Anf. eines comp. पुत्रने gaṇa काष्ठादि, eines der 34 जातक Çâkjamuni's Vjâḍi zu H. 233. Davon nom. abstr. अपुत्रता Çat. Br. 10,1,1,10.

अपुत्रक (von 3. अ + पुत्र) adj. *sohnlos* Kathâs. 13,57.

अपुत्रिक (von 3. अ + पुत्रिका) adj. *sohnlos* (sic!) Devala in Dâj. 272, 2. Der Erklärer bemerkt: पुत्रिकापदं पुत्रोपलक्षणम्। Es ist wohl अपुत्रकस्य zu lesen.

अपुनर् (3. अ + पुनर्) adv. *ein für allemal:* अनानुकृत्यमपुनश्चकार ṚV. 10,68,10.

अपुनर्दीयमान (3. अ + पुनर् - दीयमान, part. praes. pass. von दा, ददाति) adj. *was nicht zurückgegeben wird* AV. 12,5,5.6.

अपुनर्भव (3. अ + पु°) m. 1) *Nichtwiederkehr:* रोगाणाम् Karaka im ÇKDr. — 2) *die letzte Befreiung der Seele* H. 74.

अपुनर्भाव (3. अ + पु°) m. *das Nichtwiedergeborenwerden* Prab. 108,1.

अपुरोऽनुवाक्यक (von 3. अ + पुरोऽनुवाक्या) adj. ohne पुरोऽनुवाक्या (s. d.): प्रयाजाः Çat. Br. 11,4,1,12.

अपुरोरुक्क (von 3. अ + पुरोरुच्) adj. *ohne* पुरोरुच् (s. d.): तं वा अपुरोरुक्कं गृह्णाति। उक्थं हि पुरोरुगपि पुरोरुक् Çat. Br. 4,2,3,7.9. 4,1,13. 2,11. 3,5.

अपुष्ट (3. अ + पुष्ट) adj. 1) *nicht genährt, nicht fett.* — 2) *leise*, vom Schluchzen H. 1402.

अपुष्प (3. अ + पुष्प) adj. f. आ *blüthenlos* ṚV. 10,71,5. 97,15. M. 1,47.

अपुष्पफलद (3. अ + पुष्प - फल - द) 1) adj. *keine Blumen und keine Früchte gebend.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Artocarpus integrifolia* (पनस), Râgan. im ÇKDr.

अपूत (3. अ + पूत) adj. 1) *nicht gereinigt:* एतैरपूतैर्विधिवत् M. 2,40. — 2) *unrein:* अपूतो वा एषो ऽमेध्यो यदश्वः Çat. Br. 13,1,1,1. यश्चापूत इव मन्येत Kâtj. Çr. 22,4,29.

अपूप m. 1) *Kuchen* AK. 2,9,48. H. 398. यस्ते अद्य कृणवद्भद्रशोचे ऽपूपं घृतवन्तम् ṚV. 10,45,9. 3,52,7. व्रीहिमय, यवमय Çat. Br. 2,2,3,12.13. 4,2,5,19. व्रीह्यपूप Kâtj. Çr. 4,11,8. पञ्चापूप adj. AV. 3,29,4. — M. 5,7. Jâgn. 1,173. अपूपाष्टका Verz. d. B. H. No. 1071. — 2) *Honigwaben* (?) Khând. Up. 3,1,1. — 3) *Waizen* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. पूप und ὄμπνη.

अपूपनाभि (अपूप + नाभि) adj. *dessen Nabel* (*Mitte*) *durch einen Kuchen gebildet* oder *damit verziert ist:* अपूपनाभिं कृत्वा यो ददाति शतौदनम् AV. 10,9,5.

अपूपमय (von अपूप) adj. अपूपमयं पर्व P. 5,4,21, Sch.

अपूपवत् (wie eben) adj. *von Kuchen begleitet*, vom Soma ṚV. 3,52,1. 8,80,2. चरुः AV. 18,4,16.

अपूपापिहित (अपूप + अपि°) adj. *mit Kuchen bedeckt:* कुम्भः AV. 18,3,68.

अपूपीय (von अपूप) adj. P. 5,1,4.

अपूप्य = अपूपीय P. 5,1,4. m. *Waizenmehl* Gatâdh. im ÇKDr.

अपूरणी (3. अ + पू°) f. (*zum Einschlag untauglich*) *der Wollbaum, Salmalia malabarica Sch. u. Endl.*, Çabdak. im ÇKDr. — S. शाल्मलि.

अपूरुष (3. अ + पू°) adj. *unbelebt:* दारु ṚV. 10,155,3.

अपूरुषघ्न (3. अ + पूरुष - घ्न) adj. *nicht Männer tödtend*, von Indra ṚV. 1,133,6.

अपूर्ण (3. अ + पूर्ण) adj. *nicht voll:* चरुमपूर्णम् Kâtj. Çr. 4,1,5.7. *nicht ganz, gebrochen*, von einer Zahl Colebr. Alg. 13.

अपूर्व (3. अ + पूर्व) 1) adj. a) *kein Vorderes habend:* तदेतद्ब्रह्मापूर्वमनपरम् Çat. Br. 14,5,5,19. (= Bṛh. Âr. Up. 2,5,19.) 6,8,8. — b) *keinen Vorgang habend, nie dagewesen, ganz neu, unvergleichlich* VS. 34, 2. अपूर्वाणां (sc. अस्त्राणां) च जनने शक्तः R. 1,23, 17. पर्वतम् 6, 84, 2. मणिः Pańkat. V, 40. सत्त्वम् 63, 7. मत्स्यविशेषान् 199, 13. II, 16. अनुग्रहः Çâk. 110, 7. दृष्टः किं को ऽपि युष्माभिरिहापूर्वः पुमान् Vid. 296. चरिताद्भुतम् Kathâs. 1, 51. नापूर्वं वर्णितं त्वया 54. Çṛṅgârat. 17. Vgl. अपूर्वेण. — 2) n. *eine nicht unmittelbare, eine entfernte Folge* Adhikaraṇamâlâ im ÇKDr. Colebr. Misc. Ess. I, 318.

अपूर्वत्व (nom. abstr. von अपूर्व) n. in der ersten Bed. Kâtj. Çr. 4, 3, 21: न प्रकृतावपूर्वत्वात् (ऊहो भवति), Sch.: यतः प्रकृतेरन्या प्रकृतिर्नास्ति.

अपूर्वेण (instr. von अपूर्व) adv. *nie zuvor:* अपूर्वेणेषिता वाचः AV. 10, 8, 33.

अपूर्व्य (3. अ + पूर्व्य) adj. f. आ. 1) *dem nichts vorangeht, der erste:* त्वं नो वायवेषामपूर्व्यः प्रथमः पीतिमर्हसि RV. 1,134,6. एषो उषा अपूर्व्या व्युच्छति 46,1. — 2) *dem nichts Aehnliches vorangeht, unvergleichlich, unerhört:* स्तोमः RV. 10,23,6. वचांसि 6,32,1. ब्रह्माणि 8,55,11. सर्गः 5, 56,5 (an diesen vier Stellen neben पुरुतम). Indra 8,21,1. 78,5. Agni 3,13,5.

अपृक्त (3. अ + पृक्त von पर्च् [पृच्]) adj. *ungemischt,* so heisst in der Grammatik *ein aus einem Vocale bestehendes Wort* (wie आ, ई [für ईम्], उ) oder *ein aus einem einzigen Buchstaben bestehendes Suffix:* एकवर्णं पदमपृक्तम् VS. Prât. 1, 152. अपृक्त एकाल्प्रत्ययः P. 1,2, 41. 6, 1, 67. 68. 7, 3, 91. 96. fgg.

अपृणत् (3. अ + पृ° von पर् [पृण]) adj. *nicht spendend, geizig, hartherzig:* ब्रह्मद्विषो वृकापृणतः RV. 6,44,11. उतो रयिः पृणतो नोप दस्यत्युतापृणन्मर्डितारं न विन्दते 10,117,1. 1,125,7. 5,42,9.

अपेक्षणीय (von ईक्ष् mit अप) adj. *zu beachten, zu berücksichtigen:* आत्मा यत्नेन रक्ष्यो रणशिरसि पुनः सो ऽपि नापेक्षणीयः Navar. 4. in Haeb. Chrest. 2. Prab. 112, 1.

अपेक्षा (wie eben) f. 1) *das Sichumsehen,* s. अनपेक्ष 1. — 2) *Beachtung, Berücksichtigung, Betracht;* das obj. im loc.: अपेक्षा भिक्षायामपि Çântiç. 4, 15. geht im comp. voran: आः पञ्चशरः कुसुमधन्वा कामो ज्ञेतव्य इत्यत्रापि शस्त्रग्रहणापेक्षा Prab. 72,12. जीवितापेक्षया *in Rücksicht auf das Leben* R. 3,27,3. कार्यकारणापेक्षया Pańkat. 40, 16. 152,22. प्रथमसुकृतापेक्षया Megh. 17. नियमापेक्षया Ragh. 1,94. तादृशादयो रूढा इति न दर्शनक्रियापेक्षास्ति P. 3, 2, 60, Sch. अपेक्षया *mit jeglicher Rücksicht, mit der grössten Umsicht:* अलब्धं चैव लिप्सेत लब्धं रक्षेदपेक्षया Hit. II, 7. = M. 7, 99 (wo प्रयत्नतः für अपेक्षया). अनपेक्ष *keine Rücksichten nehmend* R. 5,61,19. Am Ende eines adj. comp. nach einem subst.: *mit einer Rücksicht auf Etwas verbunden:* दण्डम् — शक्त्यपेक्षम् *eine Strafe mit Rücksicht auf das Vermögen* Jâǵn. 2,26. स्त्रीलिङ्गनिर्देशो ऽर्थापेक्षः P. 4,1,115, Sch. सर्वधुरादिति निर्देशस्तु प्रातिपदिकापेक्षः 4, 4, 78, Sch. Siddh. K. zu P. 1, 1, 34. शरीरसाधनापेक्षं नित्यं यत्कर्म तद्यमः AK. 2, 7, 48. — 3) *Erwartung, das Verlangen, Erforderniss:* निरपेक्ष adj. *ohne irgend ein Verlangen* M. 6, 41. 49. mit dem loc.: निरपेक्षास्मि जीविते R. 4, 19, 19. अनपेक्ष = निरपेक्ष Bhag. 12, 16. वह्निरेधापेक्ष इव *wie Feuer, das auf Holz wartet* Çâk. 174. यत्नापेक्षं मनोरथम् *ein Verlangen, das Anstrengung erheischt,* Ragh. (ed. Calc.) 1, 80.

अपेक्षाबुद्धि (अपेक्षा + बुद्धि) f. *die auf die Mannigfaltigkeit der Dinge gerichtete Geistesthätigkeit* Bhâshâp. 106—108.

अपेक्षित (von ईक्ष् mit अप) 1) adj. s. u. ईक्ष्. — 2) n. *Rücksicht:* आत्मनिरपेक्षितं चेष्टितम् Prab. 34, 15.

अपेक्षितव्याख्यान (अपेक्षित + व्या°) n. *eine Erklärung des Berücksichtigten,* so heisst ein Commentar zum Uttararâmaḱarita Verz. d. B. H. No. 549.

अपेक्षिन् (von ईक्ष् mit अप) adj. 1) *berücksichtigend, beachtend,* mit dem gen. des obj.: बुद्ध्यपेक्षी भूतानाम् R. 5, 86, 8. मन्त्रिणामनपेक्षिणाम् 4,28,5. mit dem obj. comp.: धर्मापे° 4, 61, 25. क्रमापे° 5,83,1. कालान्तरापे° Pańkat. III, 236. कालापे° 237. कर्म जीवानपेक्षि AK. 3,4,30. — 2) *erwartend:* उदयापेक्षिणी पत्युः Kathâs. 16, 86. संवादापेक्षिमानसा: 23, 11.

अपेत s. इ mit अप.

अपेतराक्षसी (von अपेत + राक्षस) f. N. einer Pflanze, *Ocimum sanctum,* ÇKDr. u. अप्रेतराक्षसी.

अपेन्द्र (1. अप + इन्द्र) adj. *wovon* Indra *ausgeschlossen ist:* सोमः Çat. Br. 1,6,3,6. 5,5,4,7.

अपेय (3. अ + पेय) adj. f. आ *nicht trinkbar* M. 9, 314. Hit. Pr. 47.

अपेशस् (3. अ + पे°) adj. *gestaltlos, formlos:* कृण्वन्नपेशसे अपेशसे RV. 1, 6, 3.

अपेहिकटा, अपेहिद्वितीया, अपेहिप्रघसा, अपेहिवाणिजा, अपेहिस्वागता Zusammensetzungen von अपेहि (2te imperat. von इ mit अप) + कट, द्वितीय, प्रघस, वाणिज, स्वागत gaṇa मयूरव्यंसकादि.

अपोगण्ड (3. अ + पो°) adj. 1) *nicht unter 16 Jahren alt:* बाल आ षोडशाद्वर्षात्पोगण्डश्चापि शब्द्यते Nârada bei Kull. zu M. 8, 148. अजडश्चेदपोगण्डः M. 8, 148. — 2) *jugendlich* H. an. 4, 71 (किशोर). Med. ḍ. 38 (शिशु). — 3) *sehr furchtsam* H. an. Viçva im ÇKDr. — 4) *runzelig* (बलिभ) Med. — 5) *der ein Glied zu viel oder zu wenig hat* H. an. Med. AK. 2,6,1,46, Sch. — Vgl. पोगण्ड.

अपोढ s. वह् mit अप.

अपोदक (1. अप + उदक) adj. 1) *wasserlos, wasserdicht:* नौः RV. 1, 116, 4. — 2) *nicht wässerig, nicht flüssig:* विषम् AV. 5,13,3. 7. 16, 11.

अपोदिका (f. von अपोदक) f. N. eines Küchengewächses, *Basella rubra* oder *lucida Lin.,* Svâmin zu AK. 2, 4, 5, 23. ÇKDr. — Vgl. उपोदिका.

अपोदित्य (part. fut. pass. von इ mit अप + उद्) *abzugehen:* इतरथैव कुर्युः पथ एव नापोदित्यम् Çat. Br. 13,5,3,9.

अपोद्धार्य (von हर् mit अप + उद्) adj. *wovon Etwas weggenommen werden darf:* अनपोद्धार्या आज्यतयः Çat. Br. 11,1,6,35.

अपोनप्त्रिय (von अपस्, gen. von 2. अप्, + नप्तृ) adj. *den* अपां नपात् (s. u. 2. अप्) *betreffend* P. 4,2,27. चरुम् Pańkav. Br. 25, 10. in Ind. St. 1, 34.

अपोनप्त्रीय (wie eben) adj. dass. P. 4, 2, 28. एतदपोनप्त्रीयमपश्यत् (sc. सूक्तम् RV. 7,30.) Ait. Br. 2, 19. चरुः Kâtj. Çr. 23, 4, 14. 24, 6, 22. Lâṭj. 10, 17. in Ind. St. 2, 311.

अपोमय Bṛh. Âr. Up. (Pol.) 4, 4, 5. und Dev. 1, 75. falsche Lesart für आपोमय.

अपोह् (von ऊह् mit अप) m. *das Abwägen*, eine der 8 Eigenschaften der Intelligenz, H. 311.

अपोहन (wie eben) n. dass.: मत्तः स्मृतिर्ज्ञानमपोहनं च Bhag. 15, 15.

अपोहनीय (wie eben) adj. ऋत्विगपोहनीय (sc. क्रतु) m. *ein Soma-Opfer dieses Namens* (deren drei) Kâtj. Çr. 22, 6, 21.

अपोह्य (wie eben) adj. *zu vertreiben, zu entfernen, zu sühnen:* एतैर्व्रतैरपोह्यं स्यादेनो हिंसासमुद्भवम् M. 11, 145.

अप्कृत्स्न (2. अप् + कृत्स्न) N. einer Meditation Burn. Lot. de la b. l. 254. 425 (v. l. असकृत्समाधि).

अप्चर (2. अप् + चर) adj. *im Wasser gehend*, m. *Wasserthier* M. 7, 72.

अप्त (von 2. अप्) adj. *wässerig*, s. अनप्त.

अप्तस् n. *eine religiöse Handlung* Uṇ. 4, 209, v. l. im ÇKDr. — Vgl. अपस्, अप्नस्, आपस्.

अप्तु 1) adj. *geschäftig, eifrig, ämsig:* अप्तवे (vom Soma) Çat. Br. 3, 6, 2, 8. Vielleicht eine Verstümmelung von अप्तुर्. — 2) m. *Körper* Uṇ. 1, 74. Vgl. अपु.

अप्तुर् (अप् = 1. अपस् + तुर् von त्वर्) adj. *geschäftig, eifrig, ämsig:* यज्ञेनं गातुमप्तुरो विविद्रिरे धियो हिन्वाना उशिजो मनीषिणः RV. 2, 21, 5. विश्वे देवासो अप्तुरः सुतमा गन्त तूर्णयः 1, 3, 8. vom Gespanne der Açvin 18, 4. vom Soma 9, 61, 13. 63, 5. 21. VS. 5, 35. von Agni 3, 27, 11. von Indra 51, 2. — Vgl. अप्तु 1.

अप्तूर्य (von अप्तुर्) n. *Eifer, Aemsigkeit:* इन्द्राग्नी तविषाणि वां सधस्थानि प्रयांसि च । युवोरप्तूर्यं हितम् ॥ RV. 3, 12, 8. अप्तूर्ये मरुत आपिरेषः (इन्द्रः) 51, 9.

अप्तोर्याम (अप्तोस्, gen. von अप्तु, + याम) m. N. einer liturgischen Handlung: यस्य पशवो नोपधरेरन्नन्य त्वाभिज्ञनान्निनित्सेत सो ऽप्तोर्यामेण यजेत Âçv. Çr. 9, 11. 10, 10. (अग्निष्टोमात्) षडुत्तरे अत्यग्निष्टोम उक्थ्यः षोडशी वाजपेयो ऽतिरात्रो ऽप्तोर्यामः Kâtj. Çr. 10, 9, 26. 20, 8, 14. 15. 21, 2, 4. 23, 1, 19. 24, 7, 19. 25, 13, 14. Çat. Br. 13, 5, 4, 7. 7, 1, 9. Maç. 6, 1. in Verz. d. B. H. No. 297. Sâj. zu Ait. Br. 1, 1. R. 1, 13, 45. (VP. 42: आप्तोर्यामा).

अप्त्य (von 2. अप्) adj. *wässerig, dunstig:* पूर्वे अर्धे रजसो अप्त्यस्य गवां जनित्र्यकृत प्र केतुम् RV. 1, 124, 5.

अप्नराज् (अप्न[स्] + राज्) adj. *über Besitz gebietend:* युवं ह्यप्नराजावसीदतं तिष्ठद्रथं न धूर्षदं वनर्षदम् RV. 10, 132, 7.

अप्नवान m. 1) *Arm* Naigh. 2, 4. Vielleicht missverständlich aus RV. 4, 7, 1. — 2) N. pr. erscheint in Verbindung mit den Bhṛgu: (अग्निः) यमप्नवानो भृगवो विरुरुचुः RV. 4, 7, 1. अप्नवानवत् adv.: और्वभृगुवच्छुचिमप्नवानवदा हुवे RV. 8, 91, 4. Verz. d. B. H. 54, 2. v. u.

अप्नस् n. *ops, Ertrag, Besitz, Habe:* अंशेव नो भजतं चित्रमप्नः RV. 10, 106, 9. ते सौभगं वीरवद्गोमदप्नो दधातन द्रविणं चित्रमस्मे 36, 13. यच्चित्रमप्न उषसो वहन्ति 1, 113, 20. 9. 80, 2. 106, 9. Vgl. अनप्नस्, दानाप्नस्, स्वप्नस्. Nach Naigh. 2, 1. und Uṇ. 4. 209: *Werk*, nach Naigh. 2, 2: *Nachkommenschaft*, nach 3, 7: *Gestalt.* — Vielleicht in etym. Zusammenh. mit आप्.

अप्नस्वत् (von अप्नस्) adj. nur im f. °स्वती *erträglich, einträglich:* उर्वराः RV. 1, 127, 6. वाच् 112, 24. अप्नस्वती मम धीरस्तु शक्र वसुविदं भगमिन्द्रा भरा नः 10, 42, 3.

अप्नःस्थ (अप्नस् + स्थ; nach den Regeln der Prât. ohne Visarga zu schreiben) adj. oder m. (*reicher*) *Besitzer, Gutsherr:* सं यावप्नःस्थो अपसेव जनां छ्रुधीयतश्चिद्यतथो महित्वा *die ihr die Reinigungsuchenden antreibet wie ein Gutsherr durch den Schaffner die Leute* RV. 6, 67, 3.

अप्पति (2. अप् + पति) m. *der Gebieter der Wasser*, Varuṇa, AK. 1, 1, 1, 56. M. 3, 87. 5, 96.

अप्पदीक्षित m. N. pr. Verz. d. Pet. H. No. 80 (durch das Metrum theilweise gesichert). S. अप्पयदीक्षित.

अप्पित्त (2. अप् + पित्त) n. *Feuer* AK. 1, 1, 1, 52. H. 1098. — Vgl. अपांपित्त.

अप्पिदीक्षित m. N. pr. Verz. d. B. H. No. 632. 806. S. अप्पयदीक्षित.

अप्य (von 2. अप्) adj. ved. = अद्भिः संस्कृतम् P. 4, 4, 134. f. अप्या und अपी (RV. 6, 67, 9.) 1) *im Wasser befindlich, vom Wasser kommend:* शं नो दिव्याः पार्थिवाः शं नो अप्याः RV. 7, 35, 11. मृगः 1, 145, 5. योनिः 2, 38, 8. 6, 49, 6. 7, 35, 11. 10, 95, 10. योषा 10, 4. योषणा 11, 2. न ये देवास ओहसा न मर्ता अयज्ञसाचो अप्यो न पुत्राः 6, 67, 9. — 2) *wässerig, flüssig:* इष्टानि RV. 4, 55, 6. हविः 10, 86, 12. (P. 4, 4, 134, Sch.) उस्रियाः 9, 108, 6. — Vgl. आप्य.

अप्यच् adj. von अच् mit अपि; davon अपीच्य.

अप्यदीक्षित m. N. pr. Verz. d. B. H. No. 632. S. अप्पयदीक्षित.

अप्यय (von इ mit अपि) m. 1) *Annäherung, Zusammentreffen, Anfügung*, von Flüssen Pañkav. Br. 25, 10. in Ind. St. I, 34, 8. 44, 3. von Rüstungsstücken u. s. w. Kauç. 16. 23. 24. — 2) *Fuge* Kâtj. Çr. 17, 6, 7. 9, 7. — 3) *das Eingehen in Etwas, Verschwinden:* स्वाप्यय *Eingehen in sich selbst* Çat. Br. 10, 5, 2, 14. स नो दधातु ब्रह्माप्ययम् Çvetâçv. Up. 6, 10. ब्रह्मण्यप्ययं ब्रह्माप्ययमेकीभावम् Çañk. zu d. St. प्रभवाप्यय du. oder sg. *Hervorgehen und Eingehen, Entstehen und Vergehen* Kaṭhop. 6, 11. Mâṇḍ. Up. 6. M. 5, 27. MBh. 1, 2517. 5, 2569. 12, 747. 1822. 1845. 10355. भवाप्ययौ Bhag. 11, 2, v. l. — Vgl. अपीति.

अप्पयदीक्षित (अप्पय + दीक्षित) m. N. pr. eines Autors aus dem 16ten Jahrh. n. Chr. Colebr. Misc. Ess. I, 337. Verz. d. Pet. H. No. 80. Gild. Bibl. 369. Varianten dieses Namens: अप्पदी°, अप्पिदी°, अप्यदी°, अप्यय्य, अप्यायदी°.

अप्पय्य m. N. pr. Colebr. Misc. Ess. II, 174. S. अप्पयदीक्षित.

अप्यर्धम् (von अपि + अर्ध) adv. *in der Nähe:* तानप्यर्धमाग्नीध्रस्य जिग्युः Çat. Br. 3, 6, 1, 28.

अप्यायदीक्षित m. N. pr. Colebr. Misc. Ess. I, 333. Journ. as. IV série, XI, 529. S. अप्पयदीक्षित.

अप्रकाश (3. अ + प्र°) adj. *a) nicht leuchtend, finster:* अप्रकाशा दिशः सर्वा वातैरासन्ननार्तवैः Hiḍ. 1, 18. Uebertr.: सो ऽहमिथ्याविशुद्धात्मा प्रज्ञालोपनिमीलितः । प्रकाशश्चाप्रकाशश्च लोकालोक इवाचलः ॥ Ragh. 1, 68. — *b) dem Auge nicht sichtbar, versteckt, heimlich:* तानि संधिषु सीमायामप्रकाशानि कारयेत् M. 8, 251. प्रकाशांश्चाप्रकाशांश्च (*Diebe*) 9, 256. Davon °शम् adv. *im Geheimen* 8, 351. — 2) m. *geheime Mittheilung* Trik. 2, 8, 30.

अप्रकृष्ट (3. अ + प्र°) m. *Krähe* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अपकृष्ट.

अप्रक्लृप्त (3. अ + प्र°) adj. *nicht ausdrücklich bestimmt;* davon nom. abstr. °प्तत्व Kâtj. Çr. 6, 7, 2.

अप्रकेत (3. अ + प्र°) adj. *unterschiedlos, unerkennbar:* अप्रकेतं सलिलं सर्वमा इदम् R̥V. 10,129,3.

अप्रक्षित (3. अ + प्र°) adj. *ungemindert, wohlerhalten:* वसु R̥V. 1,55,8.

अप्रगुण (3. अ + प्र°) adj. *verwirrt* AK. 3,2,21.

अप्रचङ्कश (3. अ + प्र°) adj. *ohne Sehkraft:* पर्यस्ताक्षा अप्रचङ्कशा अस्त्रैणाः सन्तु पण्डगाः AV. 8,6,16.

अप्रचेतस् (3. अ + प्र°) adj. *unverständig, thöricht:* कया विधात्यप्रचेताः R̥V. 1,120,1.

अप्रच्छेद्य (3. अ + प्र°) *nicht zu ergründen* (?), ein Bein. Çiva's Çiv.

अप्रच्युत (3. अ + प्र°) adj. 1) *unerschüttert* R̥V. 2,28,8. — 2) *nicht abweichend von Etwas, treu anhängend, befolgend,* mit dem abl.: एतद्वो ऽभिहितं सर्वं निःश्रेयसकरं परम्। अस्मादप्रच्युतो विप्रः प्राप्नोति परमां गतिम्॥ M. 12,116.

1. अप्रज (3. अ + प्रज) adj. f. आ *nicht gebährend, das Kind im Mutterleibe zurückhaltend:* संवत्सरद्वयं तं तु गान्धारी गर्भमाहितम्। अप्रजा धारयामास MBh. 1,4491.

2. अप्रज (von 3. अ + प्रजा) adj. f. आ *ohne Nachkommenschaft, kinderlos:* अप्रजाः सन्त्वत्रिणीः R̥V. 1,21,5. M. 9,196.197. N. 1,5. R. 1,37,23. मैथुनमप्रजम् Kâṇ. 57. — Vgl. अप्रजस्.

1. अप्रजज्ञि (3. अ + प्र° von ज्ञा) adj. *unerfahren, ungeschickt:* त एते सिरीस्तन्त्रं तन्वते अप्रजज्ञयः R̥V. 10,71,9.

2. अप्रजज्ञि (3. अ + प्र° von जन्) adj. *nicht zeugungskräftig:* रेतः Çat. Br. 2,3,1,14.

1. अप्रजस् (3. अ + प्र°) adj. *ohne Nachkommenschaft, kinderlos:* अ स्वं त्वाप्रजसं कृणोमि AV. 7,35,3. 12,5,5,7.

2. अप्रजस् (wie eben) adj. dass. P. 5,4,122. Vop. 6,26. Çat. Br. 1,6,1,17. R. 1,14,29. 39,2. 43,12.

अप्रजस्ता (von अप्रजस्) f. *Kinderlosigkeit* AV. 9,2,3.

अप्रजास्त्व (von अप्रजास्, nom. von अप्रजस्) n. dass. AV. 8,6,26. 10,1,17.

अप्रता (loc. von अप्रति) adv. *ohne Entgeld:* न सोमो अप्रता पपे R̥V. 8,32,16.

अप्रति (3. अ + प्रति) adj. *unwiderstehlich:* य एक इदप्रतिर्मन्यमान आदस्मादन्यो अजनिष्ट तव्यान् R̥V. 5,32,3. 2,19,4. यद्ध वृत्रा भूरीण्येको अप्रतीनि हन्ति 4,17,19. Davon अप्रति adv.: हथो अप्रत्यसुरस्य वीरान् R̥V. 7,99,5. 23,3. 83,4. 1,53,6. 9,23,7. AV. 7,50,1. — Vgl. अप्रता.

अप्रतिकार (3. अ + प्र°) adj. *vertrauend* oder *des Vertrauens würdig* (विश्वस्त, विश्वासपात्र) Gaṭâdh. im ÇKDr.

अप्रतिकर्मन् (3. अ + प्र°) adj. *ohne Gegenthat, dessen Thaten unvergleichlich sind* R. 1,75,22; vgl. अप्रतिमकर्मन् 76,18. 5,20,17. 6,65,35.

अप्रतिगृह्य (3. अ + प्र°) adj. *von dem man nichts annehmen darf* Çat. Br. 14,6,10,3. (= Br̥h. Âr. Up. 4,1,3.) Kâtj. Çr. 25,8,16.

अप्रतिग्राहक (3. अ + प्र°) adj. *der nichts annimmt:* श्रोत्रियाः Çat. Br. 13,4,3,14. Âçv. Çr. 10,7.

अप्रतिग्राह्य (3. अ + प्र°) adj. *was nicht angenommen werden darf:* प्रतिगृह्याप्रतिग्राह्यम् M. 11,253.

अप्रतिघ (3. अ + प्र°) adj. *nicht zurückzuschlagen, nicht zu besiegen:* रजः M. 12,28.

अप्रतिद्वन्द्व (3. अ + प्र°) adj. *ohne Gegenmann im Kampfe, unbesieglich:* त्वामप्रतिमकर्माणमप्रतिद्वन्द्वमाहवे R. 1,76,18. पौरुषे चाप्रतिद्वन्द्वः (रामः) 6,70,37. शृणु मे सुमहद्वीर्यमप्रतिद्वन्द्वमाहवे 5,22,19. सो ऽहं वनमिदं प्राप्तो निर्जनं लक्ष्मणान्वितः। सीतया चाप्रतिद्वन्द्वः (*auch ohne Widerspruch von Seiten der* Sîtâ) सत्यवादे स्थितः पितुः 2,107,8. Oder ist etwa अप्रतिद्वन्द्व (voc.) zu lesen? Gorr. 115,8: सो ऽहं वनमिदं दुर्गं निर्जनं लक्ष्मणान्वितः।ससीतश्चागतो वीर सत्यवाक्ये स्थि°.

अप्रतिधुर (3. अ + प्र°) adj. (ein Ross,) *das keinen (würdigen) Deichselgenossen findet* Çat. Br. 13,4,2,1.2.

अप्रतिधृष्टशवस् (3. अ + प्रतिधृष्ट - शवस्) adj. *dessen Wucht man sich nicht entgegenstellen kann,* von Indra R̥V. 1,84,2.

अप्रतिधृष्य (3. अ + प्र°) adj. *dem man nicht trotzen kann:* वातः VS. 38,7.

अप्रतिपद् (3. अ + प्र°) adj. *nicht einhaltend, unzuverlässig* VS. 30,8. Mahîdh.: = विकल.

अप्रतिबल (3. अ + प्र°) adj. *gegen den keine Kraft aufkommt, von unvergleichlicher Kraft* R. 6,70,55.

अप्रतिब्रुवत् (3. अ + प्र° von ब्रू mit प्रति) adj. *nicht widerredend:* सजातैरिद्धा ऽप्रतिब्रुवद्भिः AV. 3,8,3.

अप्रतिभ (von 3. अ + प्रतिभा) adj. *schüchtern, bescheiden* AK. 3,4,98.

अप्रतिभा (3. अ + प्र°) f. *das Nichtwagen einer Handlung, Scheu davor:* प्रजापतेरगुणाख्यानम् — अप्रतिभायां वा तद्वादः Kâtj. Çr. 12,4,23.

अप्रतिम (von 3. अ + प्रतिमा) adj. f. आ *ohne Gleichen, unvergleichlich:* अप्रतिमकर्मन् R. 1,76,18. 5,20,17. 6,65,35. रूपेणाप्रतिमेन N. 16,7. Pańkat. III, 240. गीतेनाप्रतिमेन Viçv. 14,10. लोकेष्वप्रतिमो भुवि N. 1,14. चकाराप्रतिमं लोके तपः परमदुष्करम् Viçv. 15,2. नरेष्वप्रतिमो ऽर्जुनः Hiḍ. 1,37. रूपेणाप्रतिमा भुवि R. 1,34,14. 36,13. 3,38,17. Viçv. 13,5. Hiḍ. 2,18. Sâv. 2,18. N. 10,25. अप्रतिमो गुणैः R. 4,28,18. त्रिषु लोकेषु नारीणां रूपेणाप्रतिमाभवत् Sund. 3,15. अनेकशास्त्रेष्वप्रतिमबुद्धिम् Pańkat. 196,17.

अप्रतिमन्यूयमान (3. अ + प्र°) adj. *unfähig den Eifer, den Zorn gegen einen Andern geltend zu machen:* अधरे पद्यन्तामप्रतिमन्यूयमानाः AV. 13,1,31.

अप्रतिरथ (3. अ + प्र°) 1) adj. *ohne Gegenmann im Kampfe:* स यः स इन्द्रः। एष सो ऽप्रतिरथः Çat. Br. 9,2,3,5. Çâk. 192. Çâk. Ch. 89,3. — 2) m. *a) Kämpfer* Trik. 3,3,195. Bhûripr. im ÇKDr. — *b)* N. pr. ein Sohn Indra's, angeblicher R̥shi von R̥V. 10,103. R̥V. Anukr. ein Sohn Rantinâra's VP. 448. — 3) n. *die von* Apratiratha *verfasste Hymne:* ब्रह्मन्नप्रतिरथं जपेति Çat. Br. 9,2,3,1.5. Kâtj. Çr. 18,3,17. 11,1,9. Âçv. Çr. 4,8. Gr̥hj. 3,12. यद्यात्रामङ्गलं साम तदप्रतिरथं विदुः Hâr. 121. प्रतिरथं यात्रामङ्गलसाम्नि च *ein Gesang, der bei einem Feldzuge für glückbringend angesehen wird,* Trik. 3,3,195. Daraus haben Bhûripr. im ÇKDr. und Wilson drei Bedeutungen gemacht: *a)* यात्रा *Marsch, b)* मङ्गल *glückbringend, c)* सामन् Sâmaveda.

अप्रतिरूप (3. अ + प्र°) adj. f. आ. 1) *nicht entsprechend, unangemessen* Çat. Br. 14,4,1,2.fgg. (= Br̥h. Âr. Up. 1,3,2.fgg.) 5,1,8. (= 2,1,8.) — 2) *ohne Gegenbild, unvergleichlich,* im guten und im bösen Sinne: रुद्रायाप्रतिरूपाय R. 1,36,20. तस्यास्त्वप्रतिरूपायाः 3,38,20. 6,74,12. व-

धमप्रतिरूपं तु पितुः श्रुत्वा सुदारुणाम् 1, 75, 24. ein Bein. Çiva's MBh. 12, 10360. अप्रतिरूपकथा = संगाणिका Trik. 3, 2, 26.

अप्रतिवीर्य (3. अ + प्र°) adj. *gegen den keine andere Kraft aufkommt:* रामेणाप्रतिवीर्येण R. 4, 35, 4. 38, 13.

अ॒प्रतिष्कुत (3. अ + प्र° von स्कु) adj. *unabhaltbar, unaufhaltsam:* स वीरो अप्रतिष्कुत इन्द्रेण शूशुवे नृभिः RV. 7, 32, 6. von Indra 1, 7, 6. 8. 84, 7. 13. von Agni 3, 2, 14. von den Marut 5, 61, 13.

अप्रतिष्ठ (von 3. अ + प्रतिष्ठा) 1) adj. *ohne feste Grundlage, vergänglich:* सोमविक्रयिणे विष्ठा भिषजे पूतशोणितम् । नष्टं देवलके दत्तमप्रतिष्ठं तु वार्द्धुषौ ॥ M. 3, 180. Kull.: अनाश्रयतया निष्फलमेव. — 2) N. einer Hölle VP. 207.

अप्रतिष्ठा॒न (3. अ + प्र°) adj. *ohne festen Ort* AV. 11, 4, 2, 18.

अप्रतिसंख्य (3. अ + प्र°) adj. *nicht wahrnehmbar:* °निरोध *die nicht wahrnehmbare Vernichtung*, eines der drei Distinctionen in der Kategorie des Nichtrealen bei den Buddhisten, Colebr. Misc. Ess. I, 397.

अप्रतिहतनेत्र (3. अ + प्रतिहत - नेत्र) N. pr. eines Gottes Lalit. 267.

अप्रतीकार (3. अ + प्र°) adj. f. आ *wogegen keine Arzenei hilft:* जरां चैवाप्रतीकाराम् M. 12, 80.

अ॒प्रतीक्षम् (von 3. अ + प्रतीक्षा) adv. *ohne zurückzublicken:* आयन्ति Çat. Br. 5, 2, 3, 4. 4, 20. 7, 2, 1, 17. 9, 1, 2, 12.

अ॒प्रतीत (3. अ + प्र°) adj. *unbegegnet, unangefochten, dem nicht zu widerstehen ist:* वाजी RV. 1, 117, 9. 33, 2. अप्रतीतो जयति सं धनानि 4, 50, 9. 2, 133, 6. 3, 46, 3. 5, 32, 7. 42, 6. 6, 20, 9. 10, 111, 3.

अ॒प्रतीत्त (3. अ + प्र° von दा, ददाति mit प्रति) adj. *nicht erstattet:* अपमित्यमप्रतीत्तं यदस्मि यमस्य येन बलिना चरामि AV. 6, 117, 1.

अप्रतीप (3. अ + प्र°) m. N. pr. eines Königs von Magadha VP. 465, N. 3.

अप्रत्यक्ष (3. अ + प्र°) adj. *was man nicht mit eigenen Augen wahrnimmt* oder *wahrgenommen hat* AK. 3, 2, 28. यो भाषते ऽर्थवैकल्यमप्रत्यक्षं सभां गतः M. 8, 95. *unbekannt:* किं तु तस्य बलज्ञो ऽहम् — अप्रत्यक्षं च मे वीर्यं समरे तव R. 4, 9, 102.

1. अप्रत्यय (3. अ + प्र°) m. *Mangel an Vertrauen, Misstrauen:* द्रोणाणां संनिधानं कपटशतगृहं तेत्रमप्रत्ययानाम् Pańkat. I, 204. = Bhartr. 1, 76. = Çântiç. 2, 3.

2. अप्रत्यय (wie eben) adj. *kein Vertrauen in Jmd* (loc.) *setzend:* बलवदपि शिक्षितानामात्मन्यप्रत्ययं चेतः Çâk. 2.

अ॒प्रदुग्ध (3. अ + प्र°) adj. *nicht ausgemolken:* धेनवः RV. 3, 55, 16.

अ॒प्रदृपित (3. अ + प्र°) adj. *nicht achtlos:* अस्य क्रत्वा सचते अप्रदृपितः RV. 1, 145, 2. — Vgl. अदृपित.

अप्रधान (3. अ + प्र°) 1) adj. *nicht obenan stehend, untergeordnet:* अप्रधानः प्रधानः स्यात्सेवते यदि पार्थिवम् । प्रधानो ऽप्यप्रधानः स्याद्यदि सेवाविवर्जितः ॥ Pańkat. I, 40. 11, 17. अप्रधानकालं (अङ्गं) सकृत् (एव कर्तव्यम्) Kâtj. Çr. 1, 7, 15. — 2) n. *das Untergeordnete* AK. 3, 2, 9. H. 1441.

अप्रधानता (von अप्रधान) f. *das Untergeordnetsein, eine untergeordnete Stellung:* आर्यो तावदप्रधानतां गतो Pańkat. 32, 8.

अप्रधानत्व (wie eben) n. = अप्रधानता Vop. 6, 14.

अ॒प्रपद॒न (3. अ + प्र°) n. *schlechter Zufluchtsort* oder *Herberge* Çat. Br. 1, 2, 3, 1.

अ॒प्रभु (3. अ + प्रभु) adj. *unvermögend:* अत्रो कर्तमर्वं पदात्यप्रभुः RV. 9, 73, 9. दीर्घमेतत्सदप्रभु Ait. Br. 3, 8. mit dem loc. eines nom. act.: अप्रभुर्लङ्घने ऽभवत् R. 6, 36, 89.

अ॒प्रभूति (3. अ + प्र°) f. *Nichtentwickelung von Kraft:* अप्रभूती वरुणो निरपः सृजत् *ohne Anstrengung liess* Varuṇa *die Wasser strömen* RV. 10, 124, 7.

अ॒प्रमत्त (3. अ + प्र°) adj. *einem Gegenstande Aufmerksamkeit schenkend, sorgsam* Çat. Br. 3, 2, 2, 22. 6, 6, 3, 8. 8, 6, 3, 21. Çvetâçv. Up. 2, 9. M. 7, 142. 11, 215. Arǵ. 5, 4. Pańkat. 88, 19. Suçr. 1, 33, 4. mit dem loc. des obj.: अप्रमत्तस्त्वमश्वेषु भव R. 2, 46, 11. 52, 66.

अप्रमय (3. अ + प्र°) adj. *unvergänglich:* एकधैवानुद्रष्टव्यमेतदप्रमयं ध्रुवम् Çat. Br. 14, 7, 2, 22. = Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 20. Çaṁk.: = अप्रमेय *unermesslich.*

अप्रमाण (3. अ + प्र°) adj. 1) *ohne Maass, unermesslich*, s. d. folg. compp. — 2) *ohne Gewicht, ohne Bedeutung:* वचनम् Çâk. 121.

अप्रमाणशुभ (अप्रमाण + शुभ) *von unermesslichen Tugenden*, N. einer Klasse von Göttern bei den Buddh. Burn. Intr. 202. 612. Lalit. 143 (°शुभा).

अप्रमाणाभ (von अप्रमाण + आभा) *von unermesslichem Glanze*, N. einer Klasse von Göttern bei den Buddh. Burn. Intr. 202. 611. Lalit. 143 (°आभा).

1. अप्रमाद (3. अ + प्र°) m. *Aufmerksamkeit, Sorgsamkeit:* माता च मम कौशल्या कुशलं चाभिवादनम् । अप्रमादं च वक्तव्या R. 2, 58, 14. अप्रमादेन देशं तं परिपालयन् 83, 20. अप्रमादश्च कर्तव्यः सर्वभूतेषु 3, 23, 6. Kâm. 71.

2. अप्रमाद (wie eben) adj. *aufmerksam, sorgsam;* davon nom. abstr. °दता Jâǵń. 3, 314.

अ॒प्रमादम् (von अप्रमाद) adv. 1) *aufmerksam, sorgfältig:* यां रक्षन्त्यस्वप्ना विश्वदानीं देवा भूमिं पृथिवीमप्रमादम् AV. 12, 1, 4. 18. 13, 1, 23. 19, 46, 2. VS. 34, 55. — 2) *unablässig, unverändert:* (आपः) अप्रमादं क्षरन्ति AV. 12, 1, 9. ज्योतिर्वसानं सदमप्रमादम् 13, 3, 11.

अप्रमादिन् (3. अ + प्र°) adj. = 2. अप्रमाद M. 2, 115. Pańkat. I, 46. Kâm. 108.

अ॒प्रमायुक (3. अ + प्र°) adj. *nicht plötzlichen Todes sterbend:* कृणोत्वप्रमायुकं रथजूतिमनागसम् AV. 19, 44, 3.

अप्रमीय (3. अ + प्र°) adj. *nicht zu tödten:* गन्धर्वाप्सरसो वाप्रमीयाः प्रमीयन्ते (यदि) Shadv. Br. 6, 3. in Ind. St. I, 40, 1.

अ॒प्रमूर (3. अ + प्र°) adj. *besonnen:* ते अप्रमूरा महोभिः । व्रता रक्षन्ते विश्वाहा RV. 1, 90, 2.

अप्रमृ॒ष्य (3. अ + प्र°) adj. *nicht zu vertilgen, unverwüstlich, bleibend,* रेक्णः RV. 6, 20, 7. अर्यो दिवे दिवे विविदुरप्रमृष्यम् 32, 5. आमासु पूर्षु परो अप्रमृष्यं नाराति वि नंशन्नानृतानि 2, 35, 6.

अप्रमेय (3. अ + प्र°) adj. *unmessbar, unergründlich*, von Personen und Sachen: अस्य सर्वस्य विधानस्य स्वयंभुवः । अचिन्त्यस्याप्रमेयस्य M. 1, 3. अशक्यं चाप्रमेयं च वेदशास्त्रम् 12, 94. बलम् *Macht* Viçv. 4, 15. वरुण R. 1, 77, 1. von Menschen 23, 15. 77, 1. 2, 86, 1. 4, 14, 19. 5, 44, 6.

अप्रमेयात्मन् (अप्रमेय + आत्मन्) *von unergründlichem Geiste*, ein Bein. Çiva's Çiv.

अप्रयत (3. अ + प्र°) adj. *nicht ergeben, nicht hängend an,* mit dem loc.: अप्रयतः सुखार्थेषु M. 6, 26.

अप्रयाणि (3. अ + प्र° von या) f. *das Nichtfortgehen* (als Drohung) Kâç. zu P. 8,4,29. (vgl. 3,3,112.) अप्रयाणिस्ते भूयात् *dass du nicht fortgehst!* Vop. 26, 196.

अप्रयापणि oder °नि (3. अ + प्र° von या im caus.) f. *das nicht-fortgehen-Lassen* (als Drohung) P. 8,4,30, Sch. Vgl. 3,3,112.

अप्रयावम् (von 3. अ + प्रयाव [von यु mit प्र]) adv. *ununterbrochen:* अग्नेरुक्तार्प्रयावं भरन्तो ऽश्वायेव तिष्ठते घासमस्मै VS. 11,75.

अप्रयुच्छत् (3. अ + प्र°) adj. *unablässig, sorgfältig, achtsam,* bes. in Verbindung mit verbb. des Hütens: अप्रयुच्छन्नप्रयुच्छद्भिरग्ने शिवेभिर्नः पायुभिः पाहि शग्मैः RV. 1,143,8. 106,7. 2,11,8. 3,5,6. 10,4,7. 17,5. 66,13.

अप्रयुत (3. अ + प्र°) adj. *unveränderlich, stätig:* त्वं विष्णो सुमतिं विश्वजन्यामप्रयुतामेवयावो मतिं दाः RV. 7,100,2.

अप्रयुत्वन् (3. अ + प्र°) adj. *achtsam:* पर्षि तोकं तनयं पर्तृभिष्ट्वमदब्धैरप्रयुत्वभिः RV. 6,48,10.

अप्रलम्बम् (von 3. अ + प्रलम्ब) adv. *ohne Zögern, rasch* Halâj. im ÇKDr.

अप्रवीत (3. अ + प्र°) adj. *unbelegt, unbefruchtet:* यदप्रवीता दधति ह गर्भं सद्यश्चिज्जातो भवसीदु दूतः RV. 4,7,9. Çat. Br. 4,5,8,3. 5,5,2,11. Kâtj. Çr. 7,6,14. 13,4,16. 15,9,5. 22,9,13.

अप्रवृद्ध (3. अ + प्र°) adj. अप्रवृद्धो वृषकृतो रथः gaṇa प्रवृद्धादि.

अप्रवेद (3. अ + प्र°) adj. f. आ *verschwiegen,* von Himmel und Erde Çat. Br. 1,9,2,5. Nach Sâj. *schwer zu finden, zu erlangen.*

1. अप्रशस्त (3. अ + प्र° von शंस्) adj. 1) *ruhmlos, des Lobes entbehrend, dem ein Makel anhängt:* अप्रशस्ता इव स्मसि प्रशस्तिमम्ब नस्कृधि RV. 2,41,6. विश्वस्मात्सीमधमाँ इन्द्र दस्यून्विशो दासीरकृणोरप्रशस्ताः 4,28,4. विभीतकश्चाप्रशस्तः संवृत्तः कलिसंश्रयात् N. (Bopp) 20,41. — 2) *nicht gutgeheissen, verboten:* अप्रशस्तं निशि स्नानं राहोरन्यत्र दर्शनात् Parâç. im ÇKDr. अप्रशस्तं (*was nicht in's Wasser geworfen werden darf*) तु कृत्वाप्सु M. 11,255.

2. अप्रशस्त (3. अ + प्र° von शास्) adj. *ungehorsam, ungelehrig:* पान्ति मित्रावरुणावपवद्याच्चयत ईमर्यमो अप्रशस्तान् RV. 1,167,8.

अप्रहत (3. अ + प्र°) adj. *unbebaut* (vom Erdboden) AK. 2,1,5.

अप्रहन् (3. अ + प्र°) adj. *nicht beschädigend:* त्यमु वो अप्रहणं गृणीषे शवसस्पतिम् RV. 6,44,4.

अप्रहित (3. अ + प्र° von हि) adj. *nicht angetrieben, nicht ausgesandt:* दूतो AV. 6,29,2. प्रकेतारमप्रहितम् RV. 8,88,7.

अप्राध्य (3. अ + प्रा°) adj. *untergeordnet* AK. 3,2,9.

अप्राण (3. अ + प्राण) adj. *ohne Athem, unbelebt* AV. 8,9,9. Çat. Br. 3,3,2,19. 10,4,2,2. 13,7,1,9. 14,6,8,8.

अप्राणत् (3. अ + प्रा°, part. praes. von अन् mit प्र) adj. *nicht athmend* AV. 10,8,11.

अप्राणिन् (3. अ + प्रा°) adj. *unbelebt* M. 4,117. 9,223.

अप्रामिसत्य (अप्रामि [अ + प्रामि von मी mit प्र] + सत्य) adj. *unabänderlich (ewig) wahr:* अप्रामिसत्य मघवन्तथेदसदिन्द्र क्रत्वा यथा वशः RV. 8,50,4.

अप्रायु (3. अ + प्रायु von यु mit प्र; Padap. अप्रऽआयु, s. aber अप्रयावन्, अप्रयुत u. s. w.) adj. *unablässig, stätig:* अप्रायुवो रक्षितारः RV. 1,89,1. यज्ञाः 8,24,18.

अप्रायुस् (3. अ + प्रायुस्) adj. *nicht nachlassend, eifrig:* (अग्निः) नक्तं यः सुदर्शतरो दिवातरादप्रायुषे दिवातरात् RV. 1,127,5. — Vgl. अप्रायु.

अप्रिय (3. अ + प्रिय) 1) adj. *unlieb, widerwärtig* AK. 3,4,12. वृश्चते ऽस्याप्रियो भ्रातृव्यः AV. 8,10,3,1. 6,26. 12,1,30. Çat. Br. 1,6,1,12. 3,4,2,3. 14,4,2,22. Taitt. Up. 3,10,4. M. 4,138. 8,173. पाणिग्राहस्य — नाचरेत्किंचिदप्रियम् 5,156. Daç. 2,30. अप्रियवादिनी M. 9,81. °भागिन् Brâhman. 1,14. प्रियाप्रिय sg. *Angenehmes und Widerwärtiges* Hit. I,11. — 2) m. *a) Feind* M. 6,62. 79. आददानमप्रियकरम् 7,204. — *b)* N. pr. eines Jaksha Burn. Intr. 256. — 3) f. °या N. eines Fisches, *Silurus pungentissimus,* Çabdar. im ÇKDr. (vgl. AK. 1,2,3,25.).

अप्रेतराक्षसी f. N. einer Pflanze, *Ocimum sanctum,* Ratnam. im ÇKDr. — Var. von अपेतराक्षसी.

अप्रेमन् (3. अ + प्रे°) adj. *unfreundlich* AK. 3,4,227.

अप्रोषिवस् (3. अ + प्रो°, part. perf. von वस् mit प्र) adj. *nicht weggegangen, verweilend* RV. 8,49,19.

अप्लव (3. अ + प्लव *Schiff*) adj. f. आ *ohne Schiff:* गम्भीरमप्लवा इव न तरेयुरतयः AV. 19,50,3. चिन्तार्णवगतः पारं नाससादाप्लवो यथा R. 3,4,22. किं मां न त्रायसे मग्नामप्लवे शोकसागरे 27,10.

अप्वा (Naigh. 4,3. und 5,3: अप्वा) f. N. einer Krankheit Nir. 6,12. अमीषां चित्तं प्रतिलोभयन्ती गृहाणाङ्गान्यप्वे परेहि RV. 10,103,12. हरिमाणं ते अङ्गेभ्यो ऽप्वामन्तरोदरात्। यक्ष्मोधामन्तरात्मनो बहिर्निर्मन्त्रयामहे॥ AV. 9,8,9.

अप्सरःपति (अप्सरस् + पति) m. *der Gebieter der* Apsaras, ein Bein. Indra's H. 173.

अप्सरस् oder अप्सरा (H. 183, Sch. Çabdar. im ÇKDr. अप्सराम् AV. 4,38,1.3. अप्सराणाम् R. 1,45,34. अप्सराभ्यस् AV. 7,109,2. अप्सरासु 2,2,3.) f. N. weiblicher Wesen geisterhafter Art, deren Sitz in den Lüften ist. Sie sind die Weiber der Gandharva, haben die Fähigkeit sich zu verwandeln, lieben das Würfelspiel und verleihen Spielglück. Nach dem AV. sind die Apsaras wie andere gespenstische Wesen gefürchtet und wird Zauber gegen sie angewandt; insbesondere weil sie Wahnsinn verursachen können (im Anschluss hieran wohl ihre spätere Liebesverführungskraft). अप्सरसां गन्धर्वाणां मृगाणां चरणे चरन् RV. 10,136,6. समुद्रिया अप्सरसो मनीषिणमासीना अन्तरभि सोममक्षरन् 9,78,3. अप्सरसः सधमादं मदन्ति हविर्धानमन्तरा सूर्यं च AV. 7,109,3. 12,1,23. जाया इद्वो अप्सरसो गन्धर्वा पतयो यूयम् 4,37,12. 11,9,15.16. 14,2,35. RV. 10,123,5. VS. 18,38. fgg. 24,37. 30,8. उद्भिन्दतीं संजयन्तीमप्सरां साधुदेविनीम् AV. 4,38,1. अक्षकामाः 2,2,5. 4,37,1. fgg. 7,109,2. 8,5,13. 12,1,50. 14,2,9. मनोमुहः 2,3,5. 6,111,4. 130,1. fgg. तद्ध ता अप्सरस आतयो भूत्वा परिपप्लविरे Çat. Br. 11,5,1,4. Die acht ersten Bücher des RV. thun der Apsaras und unter ihnen der Urvaçî nur an einer Stelle Erwähnung, im Anfange eines Vasishtha-Liedes 7,33,9.12; auch die letzten Bücher nur selten. Die VS. (15,15—19. Vgl. Çat. Br. 8,4,1,2. fgg.) kennt folgende Namen: Anumlokantî, Urvaçî, Kratusthalâ, Ghṛtâkî, Puñgikasthalâ, Pûrvakitti, Pramlokantî, Menakâ, Sahaganjâ. AV. 16,118,1.2. werden genannt: Ugragit, Ugrampaçjâ, Râshṭrabhṛt. In der RV. Anukr. zu 9,104.105: die zwei Çikhaṇḍinî, in Çat. Br. 13,5,4,13: Çakuntalâ, 3,4,1,22.

11,5,1,1: Urvaçî. Vgl. noch MBh. 1,3055. 4816. fg. R. 2,91,17. Hariv. 12470. fgg. VP. 150, N. 21. Brahma-P. in LA. 51, 22. Vjâdi zu H. 183. Bilden die Viç des Königs Soma Vaishṇava Çat. Br. 13, 4, 3, 8. entstehen bei der Quirlung des Oceans R. 1, 45, 33. fgg. VP. 76. Geschöpfe der sechs Pragâpati M. 1,37. Pragâpati's (heissen Vaidikî; vgl. damit die Laukikî und Daivikî VP. 150, N. 21.) Hariv. 12476. VP. 42. der Muni Hariv. 234. 12473. VP. 150. der Prâdhâ Hariv. 11554. 12470. der Vâk Padma-P. in VP. 150, N. 21. 14 Geschlechter derselben Kâdamb. in Z. d. d. m. G. VII, 584. nehmen mit den Gandharva, Guhjaka, Jaksha und den Dienern der Götter (विबुधानुचर) die höchste Stelle unter den von der Leidenschaft (रजस्) getriebenen Wesen ein M. 12, 47. wohnen in Brahman's Welt Kaush. Up. in Ind. St. 1,398. अप्सरसां लोके M. 4, 183. sind Indra's Dienerinnen N. 26, 13. Kuvera's R. 4,33,36. empfangen im Svargaloka die im Kampfe gefallenen Krieger als Gatten MBh. 12, 3657. fg. werden auf Bitten der Götter von Indra auf die Erde gesandt um Büsser, die durch ihre Kasteiungen eine zu grosse Macht zu erlangen im Begriff sind, zu verführen, LIA. I, 774. werden von Ashṭâvakra verflucht VP. 618. Die ind. Lexicographen (AK. 1,1,1,6.47. Trik. 1, 1, 64. H. 183; nach Uṇ. 4, 236. meistens im pl.) führen अप्सरस् als pl. tantum an, während der sg. so häufig ist, dass es beinahe keines Beleges dazu bedürfte; vgl. N. 26, 13. Hiḍ. 4, 28. Viçv. 13, 4. 28. — Bei der etym. Erklärung bieten sich drei Möglichkeiten dar: 1) अप् + सरस् (von सर् *gehen*) also *im Wasser gehend;* vgl. Nir. 5, 13: अप्सरा अप्सारिणी. Diese Etymologie hat wohl mit Veranlassung zu der Sage von der Entstehung der Apsaras bei der Quirlung des Oceans gegeben. — 2) अ + प्सरस्. Dieses würde aber nicht *gestaltlos* heissen, da प्सरस् vielmehr *Ergötzen* zu bedeuten scheint. Bei dieser Ableitung hätte man sich die Apsaras als unfriedliche Wesen zu denken, wie sie uns im AV. entgegentreten. — 3) von अप्सस्; wenn dieses Wort *Wange* bedeutet, wären die Apsaras *die schönwangigen*, καλλιπάρῃοι. — Eine vierte Etymologie, die wir R. 1, 45, 33. antreffen, wird wohl nur einem Inder zusagen können: अप्सु निर्मथनादेव रसात्तस्माद्वरस्त्रियः। उत्पेतुर्मनुजश्रेष्ठ तस्मादप्सरसो ऽभवन्॥

अप्सरस्तीर्थ (अप्सरस् + तीर्थ) n. *der Teich der* Apsaras (nom. pr.) Çâk. 126. 111, 3.

अप्सरा s. अप्सरस्.

अप्सरापति (अप्सरा + पति) m. *Herr der* Apsaras, so heisst der Gandharva Çikhaṇḍin AV. 4, 37, 7.

अप्सराय् (denom. von अप्सरस्), अप्सरायते *sich wie eine* Apsaras *betragen* P. 3,1,11, Vârtt. 2.

अप्सव (2. अप् + सव) adj. *Nass spendend:* ये अप्सवमर्णवं चित्रराधसस्ते नो रासतां महये सुमित्र्याः ṚV. 10, 65, 3.

अप्सव्य (von अप्सु, loc. pl. von 2. अप्) adj. *im Wasser befindlich* P. 6, 3, 1, Vârtt. 6.

अप्सस् n. *Wange* (oder vielleicht ein anderer Theil des Vorderkörpers): शीर्ष्णा शिरो ऽप्ससाप्सो अर्दयन्नंशून्बभस्ति हरितेभिरासभिः AV. 6, 49, 2. जायेव पत्य उशती सुवासा उषा हस्रेव नि रिणीते अप्सः ṚV. 1, 124, 7 (vgl. Nir. 3, 5.). योषेव भद्रा नि रिणीते अप्सः 5, 80, 6. प्रति त्वा शवसी वदद्गिरावप्सो न योधिषत्। यस्ते शत्रुत्वमाचके 8, 45, 5. पृथिव्याः पुरीषमस्यप्सो नाम VS. 14, 4. Vgl. दीर्घाप्सस्. Nach Naigh. 3, 7. und Nir. 5, 13: *Gestalt;* vgl. अब्जस्.

अप्सा (2. अप् + सा adj.) adj. (*Nass spendend*) *erquickend, Stärke verleihend:* स्वर्षामप्सां वृजनस्य गोपाम् ṚV. 1, 91, 21. पवस्व देवमादनो विचर्षणिरप्सा इन्द्राय वरुणाय वायवे 9, 84, 1. अग्निरप्सामृतीषहं वीरं ददाति सत्पतिम् 6, 14, 4.

अप्सु (3. अ + प्सु von प्सा) adj. *ohne Lebensmittel:* मा त्वा वयं सहसावन्नवीरा माप्सवः परि षदाम माडुवः ṚV. 7, 4, 6.

अप्सुक्षित् (अप्सु, loc. pl. von 2. अप्, + क्षित्) adj. *in den Gewässern* (der Luft) *wohnend* ṚV. 1, 139, 11.

अप्सुचर (अप्सु + चर) adj. *in den Gewässern einherschreitend* P. 6, 3, 1, Vârtt. 6. अप्सुचरो गन्धर्वेशः Sch.

अप्सुज (अप्सु + ज) adj. *in den Wassern geboren* P. 6, 3, 1, Vârtt. 6.

अप्सुजा (अप्सु + जा) adj. dass., von Agni ṚV. 8, 43, 28. von Schlangen AV. 10, 4, 23. vom Pferde VS. 23, 14. — Çat. Br. 7, 5, 2, 18. 13, 2, 2, 19. 3, 2, 3.

अप्सुजित् (अप्सु + जित्) adj. *im Wasser siegend*, von Indra ṚV. 8, 13, 2. 36, 1.

अप्सुमति (अप्सु + मति) P. 6, 3, 1, Vârtt. 6. Wohl falsche Lesart für अप्सुमत्.

1. अप्सुमत् (eine ungrammat. Bildung von अप्सु) adj. P. 6, 3, 1, Vârtt. 6, nach der Lesart der Siddh. K. *im Wasser sein Wesen behaltend, im Wasser nicht vergehend:* अग्नये ऽप्सुमते वैद्युताच्चेत् (Sch.: वैद्युतेन चेदग्निसंसर्गः तदाग्नये ऽप्सुमत इष्टिराहुतिर्वा) Kâtj. Çr. 25, 4, 33. न हाप्सु प्रैत्यप्सुमान्भवति य एतदेवं विद्वान्सर्वास्वप्सु पञ्चविधं सामोपास्ते Khând. Up. 2, 4, 2. Vgl. अपां नपात् u. 2. अप्.

2. अप्सुमत् (von अप्सु) adj. *das Wort* अप्सु (loc. pl. von 2. अप्) *enthaltend* Çat. Br. 9, 4, 4, 13.

अप्सुयोग (अप्सु + योग) m. *die bindenden Kräfte im Wasser* AV. 10, 5, 5. in einer Formel, einem vorangehenden ब्रह्मयोग, सोमयोग u. s. w. entsprechend. Vielleicht der grammatischen Form अब्योग vorgezogen, um eine gleiche Silbenzahl zu gewinnen.

अप्सुयोनि (अप्सु + योनि) adj. P. 6, 3, 1, Vârtt. 6. *aus den Gewässern stammend* Çat. Br. 13, 2, 2, 19. 3, 10. 3, 2, 3.

अप्सुवाह् (अप्सु + वाह्) adj. *im Wasser fahrend*, vom Pferde SV. I, 4, 1, 5, 10.

अप्सुषद् (अप्सु + सद्) adj. *im Wasser wohnend*, von Agni ṚV. 3, 3, 5. AV. 12, 2, 4. 16, 1, 13. VS. 17, 12. vom Soma VS. 9, 2.

अप्सुषोम (अप्सु + सोम) m. (Soma *im Wasser*) *ein mit Wasser gefüllter Becher:* अथ पूर्णपात्रात्समवमृशन्ति। यानेके ऽप्सुषोमा इत्याचक्षते Çat. Br. 4, 4, 3, 13. Kâtj. Çr. 10, 8, 7: = चमसान्पूर्णपात्रान्, Mahîdh. zu VS. 8, 14: = उदकपूर्णान्.

अप्सुसंशित (अप्सु + सं°) adj. *in den Wassern erregt* AV. 10, 5, 33.

अफल (3. अ + फल) 1) adj. f. आ. *a*) *fruchtlos, unfruchtbar* (Gegens. फलिन्), eig. und übertr. AK. 2, 4, 1, 7. H. 1516. ṚV. 10, 71, 5. 97, 15. AV. 8, 7, 27. वृक्षो नापुष्पितः कश्चिदफलो वात्र दृश्यते R. 4, 59, 12. यथा षण्ढो ऽफलः स्त्रीषु यथा गौर्गवि चाफला। यथा चाज्ञे ऽफलं दानं तथा वि-

प्रो ऽनयो ऽफलः ॥ M. 2, 158. तस्याफलाः क्रियाः 234. 3, 56. Suçr. 1, 7, 9. — b) *entmannt, castrirt:* शक्रः R. 1, 49, 1. मेषान् 11. — 2) m. N. einer Pflanze, *Tamarix indica* (झावुक), Çabdak. im ÇKDr. — 3) f. °ला N. zweier Pflanzen: *a) Aloe indica Royle*, eine Staude, die keine Früchte trägt; vgl. घृतकुमारी. — *b)* angeblich *Flacourtia cataphracta Roxb.* (भूम्यामलकी), ein Baum mit angenehmen Früchten, Çabdak. im ÇKDr.; vgl. तालीं.

अफेन (3. अ + फेन) 1) adj. f. आ *schaumlos* M. 2, 61. — 2) n. *Opium* Rîgan. im ÇKDr. Unter dem Synonym अहिफेनक wird sowohl dieses als auch unser Wort mit फ़ geschrieben; dagegen erscheint निफेन sowohl u. अफेन als auch an seinem Orte mit न. Das Wort in dieser Bedeutung ist wohl ein entlehntes.

अप्सरस् eine andere Schreibart für अप्सरस् P. 8, 4, 48, Vârtt. 3, Sch.

अब् s. अम्ब्.

अबद्ध (3. अ + बद्ध) adj. *ungebunden, ungereimt, sinnlos* AK. 1, 1, 5, 21. H. 267. बद्धाबद्धप्रलापिनः N. 26, 16.

अबद्धक von und = अबद्ध Çabdar. im ÇKDr.

अबद्धमुख (अबद्ध + मुख) adj. *ungebundenes Mundes, geschwätzig, eine böse Zunge habend* AK. 3, 1, 36. H. 351.

अबधा f. *Segment der Basis eines Dreiecks* Colebr. Alg. 70. = आबाधा = अववधा.

अबधिर (3. अ + ब°) adj. *nicht taub* RV. 8, 45, 7.

1. अबध्य (3. अ + बध्य von बन्ध्) = अबद्ध H. an. 3, 476. Med. j. 68.

2. अबध्य (3. अ + बध्य von बध् = वध्) s. अवध्य.

अबन्धक (3. अ + बन्धक) m. N. pr. अबन्धकाः *die Nachkommen des* Abandhaka gaṇa उपकादि.

अबन्धनं (3. अ + ब°) adj. *ohne Band, ledig:* वत्सः RV. 3, 55, 6.

अबन्धुं (3. अ + ब°) adj. *ohne Verwandtschaft, ohne Genossen:* वयं हि त्वा बन्धुमन्तमबन्धवो विप्रास इन्द्र येमिम RV. 8, 21, 4. 1, 53, 9. AV. 6, 122, 2.

अबन्धुकृत् (3. अ + बन्धु-कृत्) adj. *Mangel an Genossen verursachend:* उतो अस्यबन्धुकृदुतो असि नु जामिकृत् AV. 4, 19, 1.

अबन्ध्य (3. अ + ब°) adj. f. आ *fruchttragend* (eig. und übertr.) AK. 2, 4, 1, 6. मद्दीम् Megh. 11, v. l. अबन्ध्ययोः — नेत्रयोः Vikr. 10. बाणेन मकरकेतोः — अबन्ध्यपातेन 21. Ragh. 1, 86. °यत्नता Kumâras. 5, 2. कर्मभिः Ragh. 16, 2. — Vgl. फलाबन्ध्य.

अबन्ध्रं (3. अ + ब°) adj. *bandlos, auseinanderfallend*, von einem Gefasse AV. 4, 16, 7.

1. अबल (3. अ + बल) n. *Kraftlosigkeit, Schwäche:* पुरुषाणां बलाबलम् R. 1, 7, 12. अर्घबलाबलम् *den hohen und den niedrigen Stand des Preises* M. 9, 329.

2. अबलं (wie eben) 1) adj. f. आ *kraftlos, schwach* AV. 3, 19, 7. Khând. Up. 4, 4, 5. Pankat. I, 387. Bhartr. 1, 10. — 2) m. *a)* N. einer Pflanze, *Crataeva Roxburghii R. Br.* (वरुणवृक्ष), Çabdak. im ÇKDr. — *b)* N. pr. eines Königs von Magadha VP. 465, N. 18. — 3) f. °ला: *a) Frauenzimmer* AK. 2, 6, 1, 2. H. 504. Çrut. 29. Bhartr. 1, 10 (doppelsinnig). Megh. 2. 91. 97. अबलाजन Çak. 78. Ragh. 9, 46. — *b)* N. einer der 10 Erden bei den Buddhisten Vjâḍi zu H. 233; vgl. अचला.

अबलधन्वन् (अबल + ध°) adj. *dessen Bogen kraftlos ist* AV. 3, 19, 7.

अबलाबल (3. अ + बल-अबल) *frei von Kraft und Schwäche*, ein Bein. Çiva's Çiv.

अबलासं (3. अ + ब°) adj. *nicht zehrend* AV. 8, 2, 18.

अबलीयस् (3. अ + ब°) adj. *schwächer* Çat. Br. 1, 3, 2, 14. 6, 2, 7. 4, 1, 2, 1. 5, 4, 4, 15. 11, 1, 6, 24.

अबल्यं (von अबल) n. *Schwäche, Krankheit* Çat. Br. 3, 2, 1, 10. 6, 1, 29. 14, 7, 2, 1 (hier अं°). = Brh. Âr. Up. 4, 4, 1.

अबाध (von 3. अ + बाधा) 1) adj. *a) nicht gequält, nicht gemartert:* भयाबाध *von keiner Furcht gequält, unerschrocken* N. 12, 77. — *b) frei* AK. 3, 2, 33. H. 1466. — 2) f. °धा = अबधा Wils., aber आबाधा Colebr. Alg. 70.

अबाधक (von अबाध) adj. f. आ *ungehemmt, frei* Kathâs. 26, 80.

अबाधित (3. अ + ब°) adj. *ungehemmt:* दिवे दिवे सक्षरि स्तनबाधितः RV. 10, 92, 8.

अबालेन्दु (3. अ + बा° [बाल + इन्दु]) m. *Vollmond* Ragh. 6, 53.

1. अबाह्य (3. अ + बाह्य) adj. *nicht äusserlich, innerlich:* करणैरबाह्यैः (= अन्तःकरणैः) Ragh. 14, 50.

2. अबाह्यं (wie eben) adj. *ohne Aeusseres* (Gegens. अनन्तर): ब्रह्म Çat. Br. 14, 5, 5, 19. 6, 8, 8. 7, 2, 13. = Brh. Âr. Up. 2, 5, 19. 3, 8, 8. 4, 5, 13.

अबिन्धन (2. अप् + इन्धन) adj. *das Wasser zum Brennstoff habend:* अबिन्धनं वह्निम् (= वडवाग्निम्) Ragh. 13, 14. Nach der Sâmdehabhangikâ im ÇKDr. m. und = वाडवाग्नि.

अबिभीवंस् (3. अ + बि°, part. perf. von भी) adj. *furchtlos, getrost:* स्तवा अबिभ्युषा वृदा RV. 9, 53, 2. 1, 11, 5. 6, 7.

अबिभ्यत् (3. अ + बि°, part. praes. von भी) adj. *furchtlos:* यद्वा दत्तस्य बिभ्युषो अबिभ्यदरन्धयः शर्धत इन्द्र दस्यून् RV. 6, 23, 2.

अबुद्ध (3. अ + बुद्ध) adj. *thöricht* MBh. 12, 11263. 11317. 11326. Davon nom. abstr. °त्व 11299.

1. अबुद्धि (3. अ + बु°) f. *Unvernunft, Unverstand, Thorheit:* अबुद्धिं गतो राजा R. 4, 1, 23.

2. अबुद्धि (wie eben) adj. *unvernünftig, thöricht* M. 3, 104. Davon nom. abstr. °ता = 1. अबुद्धि R. 5, 87, 24.

अबुध् (3. अ + बुध्) adj. *unverständig, thöricht* Brh. Âr. Up. 4, 4, 11. (Çat. Br. 14, 7, 2, 14. an der entspr. Stelle: अबुध).

अबुधं (3. अ + बुध) adj. dass. Çat. Br. 14, 7, 2, 14. subst. *Thor* Hit. II, 23.

अबुध्नं (3. अ + बु°) adj. *bodenlos* RV. 1, 24, 7.

अबुध्यं (3. अ + बु°) adj. *nicht zu wecken:* अबुध्यमबुध्यमानं सुषुपाणाम् (अहिम्) RV. 4, 19, 3.

अबुध्यमान (3. अ + बु°, part. praes. pass. von बुध्) adj. *ungeweckt:* अबुध्यमानाः पणयः ससन्तु RV. 1, 124, 10. 29, 3. 4, 19, 3 (s. u. अबुध्य).

अबोध (3. अ + बोध) m. *Unverstand, Thorheit* Bhartr. 3, 2. Prab. 69, 15. 17. 77, 9. 108, 16.

अब्ज (3. अप् + ज) 1) adj. *wassergeboren:* स्थलजाः पक्षिणो ऽब्जाश्च Hariv. 232. अब्जामश्ममयं चैव M. 5, 112. अब्जेषु चैव रत्नेषु सर्वेष्वश्ममयेषु च 8, 100. Hariv. 1526. Vgl. अब्जा. — 2) m. *a) Muschel* AK. 3, 4, 34. m. n. H. an. 2, 66. Med. g. 3. Suçr. 2, 496, 6. — *b) Mond* AK. 1, 1, 2, 16. 3, 4, 2, 34. H. 105. an. 2, 66. Med. g. 3. — *c)* N. eines Baumes, *Barringtonia acutan-*

gula Gaertn. (निचुल), Med. ǵ. 3. — d) Dhanvantari, der bei der Quirlung des Oceans hervorgegangene Arzt der Götter, Trik. 3,3,81. H. an. Med. Hariv. 1526. — e) N. pr. ein Sohn Viçala's Colebr. Misc. Ess. I, 46, N. — 3) n. a) *Lotus* AK. 1,2,3,41. H. an. Med. m. Trik. 3,3,81. — b) *die Zahl 1000,000,000* H. 874. Colebr. Alg. 4. Vgl. पद्म.

अब्जज (अब्ज 3,a. + ज) m. ein Beiname Brahman's Trik. 1,1,26.

अब्जबान्धव (अब्ज 3,a. + बा°) m. *Sonne* H. 96.

अब्जभोग (अब्ज 3,a. + भोग) m. *Lotuswurzel* Çabdak. im ÇKDr.

अब्जयोनि (अब्ज 3,a. + योनि) m. ein Bein. Brahman's AK. 1,1,1,12.

अब्जवाहन (अब्ज 2,b. + वाहन) m. ein Bein. Çiva's Trik. 1,1,46. — Vgl. अब्दवाहन.

अब्जस् n. *Gestalt* Uṇ. 4,209. Vgl. अप्नस् am Ende.

अब्जहस्त (अब्ज 3,a. + हस्त) m. *Sonne* H. 96.

अब्जा (2. अप् + जा) adj. *wassergeboren* P. 3,2,67, Sch. 6,4,41, Sch. Vop. 26, 66. 67. अब्जाः RV. 7,34,16. °जाम् 4,40,5.

अब्जित् (2. अप् + जित्) adj. *Wasser gewinnend*, von Indra RV. 2,21,1.

अब्जिनी (von अब्ज 3,a.) f. *ein lotusreicher Platz* gaṇa पुष्करादि; = पद्मसमूह, = पद्मलता, = पद्मयुक्तदेश Bharata im ÇKDr. वनाब्जिनी Kathâs. 21,14.

अब्जिनीपति (अब्जिनी + पति) m. *Sonne* H. 97.

अब्द (2. अप् + द) m. 1) *Wolke* AK. 3,4,16,91. H. an. 4,223. Med. d. 2. — 2) *Jahr* AK. 1,1,3,20. 3,4,16,91. H. 159 (n., nach den Sch.: m. n.). H. an. Med. सन्नूरब्दो अर्पवोभिः VS. 12,74. M. 4,168. 8,30. 9,81. 11, 27. u. s. w. Jâǵn. 1,14. Indr. 3,5. Brahma-P. in LA. 57,10. अब्दलक्षणाम् Verz. d. B. H. 238,9. Nimmt am Ende eines adj. comp. क an: त्रिंशदब्दकः H. 1220. Vgl. वर्ष. — 3) ein Riedgras, *Cyperus hexastychyus communis Nees*, H. an. Med. Suçr. 2,503,21. — 4) N. pr. eines Berges H. an. — Wird auch अब्द geschrieben und von अव् abgeleitet Uṇ. 4,100.

अब्दतन्त्र (अब्द 2. + तन्त्र) n. N. eines astronomischen Werkes Ind. St. 2,252,15.

अब्दया (instr. von einem f. अब्दा) adv. *aus Lust zur Wasserspende:* अब्दया चिन्मुहुरा क्रीडनीवृतः RV. 5,54,3.

अब्दवाहन (अब्द 1. + वाहन) m. ein Bein. Çiva's H. 197, Sch. — Vgl. अब्जवाहन und घनवाहन.

अब्दसार (अब्द + सार) m. *eine Art Kampher* Râǵan. im ÇKDr.

अब्दिन् s. स्वब्दिन्.

अब्दिमत् (von अब्दिन्) adj. *Wasser giessend*, zugleich mit dem Nebensinne: *besamend* (vgl. स्वब्दिन् und वृषन्): यो अब्दिमाँ उदनिमाँ इयर्ति प्र विद्युता रोदसी उक्षमाणः RV. 5,42,14.

अब्दैवत (2. अप् + दैवत) adj. *die Wasser zur Gottheit habend, die Wasser verherrlichend:* त्र्यृचेनाब्दैवतेन M. 8,106. सूक्तं वाब्दैवतं जपेत् 11,132. — Vgl. अब्लिङ्ग.

अब्धि (2. अप् + धि von धा) m. 1) *Teich, See* (सरस्) H. an. 2,238. Medn. dh. 2. — 2) *Meer* AK. 1,2,2,1. 3,4,18,103. H. an. Med. Vid. 224. Kathâs. 12,113. कार्याब्धौ Hit. III,129. — 3) (wegen der 7 Meere) eine Bezeichnung *der Zahl sieben* Çrîpati in Z. f. d. K. d. M. IV,324.

अब्धिकफ (अब्धि + कफ) m. *die für erhärteten Meerschaum gehaltene kalkige Schulpe des Tintenfisches, os Sepiae* AK. 2,9,105. H. 1077.

अब्धिज (अब्धि + ज) 1) adj. *im Meere geboren.* — 2) m. du. *die beiden* Açvin H. 182. — 3) f. °जा *berauschendes Getränk* (entstand bei der Quirlung des Oceans) H. 903.

अब्धिद्वीपा (von अब्धि + द्वीप) f. *die Erde* Trik. 2,1,1.

अब्धिनगरी (अब्धि + न°) f. N. pr. *die Stadt* Dvârakâ Trik. 2,1,15.

अब्धिनवनीतक (अब्धि + न°) m. *Mond* Çabdar. im ÇKDr.

अब्धिफेन (अब्धि + फेन) m. = अब्धिकफ Râǵan. im ÇKDr.

अब्धिमण्डूकी (अब्धि + म°) f. *Perlenmuschel* H. 1204.

अब्धिशयन (अब्धि + श°) m. *im Meere ruhend*, ein Bein. Vishṇu's, H. 214.

अब्ध्यग्नि (अब्धि + अग्नि) m. *Feuer im Meer* H. 1100. — Vgl. वडवाग्नि.

अब्भक्ष (2. अप् + भक्ष) 1) adj. *von Wasser sich nährend.* — 2) m. *Schlange* Trik. 1,2,5.

अभ्र, अभ्रि u. s. w. s. u. अभ्र, अभ्रि u. s. w.

अब्रह्मचर्य (3. अ + ब्र°) adj. *unkeusch* Nir. 4,19.

अब्रह्मचर्यक (3. अ + ब्र°) n. *Nichtenthaltsamkeit im geschlechtlichen Umgange, Beischlaf* Trik. 2,7,31.

अब्रह्मण्य (von 3. अ + ब्र°) n. (*eines Brahmanen nicht würdig*) ein Noth- und Hülferuf, den man etwa durch *Mord und Todtschlag* wiedergeben könnte. अहो अब्रह्मण्यमब्रह्मण्यम् Pańkat. 82,18. भो अब्रह्मण्यमब्रह्मण्यं वर्तते। मम शिशुरनेन चौरेणापहृतः 101,1. अथैत्य योगनन्दस्य व्याडिना क्रन्दितं पुरः। अब्रह्मण्यमनुक्रान्तजीवो योगस्थितो द्विजः॥ अनाथशव इत्यद्य बलाद्दग्धस्तवोदये। Kathâs. 4,111. 112. Vgl. im Prâkṛt अब्बम्हण्णं अब्बम्हण्णं Çâk. 92,20. = अवध्योक्ति (im Drama) AK. 1,1,7, 14. H. 335.

अब्रह्मता (von अब्रह्मन्) f. *Andachtslosigkeit, unheilige Gesinnung:* मा त इन्द्र ते वयं तुराषाडयुक्तासो अब्रह्मता (instr.) वि दसाम VS. 10,22.

अब्रह्मन् (3. अ + ब्र°) adj. 1) *nicht von Andacht begleitet:* न सोम इन्द्रमसुतो ममाद नाब्रह्माणो मघवानं सुतासः RV. 7,26,1. नाब्रह्मा यज्ञ ऋधग्जोषति त्वे 8,105,8. — 2) *von den Brahmanen abgesondert:* नाब्रह्म क्षत्रमृध्नोति नाक्षत्रं ब्रह्म वर्धते M. 9,322.

1. अब्राह्मण (3. अ + ब्रा°) m. *ein Nicht-Brahmane* P. 6,2,2, Sch. VS. 30,22. AV. 5,17,8. 11,1,32. 12,4,43. 44. Çat. Br. 2,3,1,39. 13,4,2,17. Ait. Br. 2,19. M. 2,241. 242. 7,85. 8,359 (Kull.: अब्राह्मणो ऽत्र शूद्रः).

2. अब्राह्मण (wie eben) adj. *ohne Brahmanen:* तत्तदवक्लृप्तमेव यद्ब्राह्मणो ऽराजन्यः स्याद्यद्यु राजानं लभेत समृद्धं तदेतद्ध त्वेवानवक्लृप्तं यत्क्षत्रियो ऽब्राह्मणः स्यात् Çat. Br. 4,1,4,6.

अब्राह्मण्य (3. अ + ब्रा°) n. 1) *Verletzung des Heiligen, Bruch der Weihe:* येषामुभयतो नाब्राह्मण्यम् Âçv. Çr. 9,3. — 2) = अब्रह्मण्य die Erklärer zu AK. 1,1,7,14.

अब्रूकृत n. *die durch Zusammenkneifen der Lippen entstehende Undeutlichkeit der Sprache:* ओष्ठाभ्यामब्रूकृतमाह नद्धं दुष्टम् RV. Prât. 14, 2. Zusammenges. aus अब्रू (eine das *Brummen* nachahmende Lautverbindung, vielleicht mit beabsichtigtem Anklange an ब्रू *sprechen* mit vorangeh. neg. अ) und कृत.

अब्लिङ्ग (2. अप् + लिङ्ग) n. pl. (erg. सूक्तानि) *bestimmte an die Wasser gerichtete Gebete:* अब्लिङ्गानि जपेत् Jâǵn. 3,30. — Vgl. अब्दैवत.

अभ् s. अम्भ्.

अँभक्त (3. अ + भक्त) adj. *nicht genossen, nicht empfangen:* अवः ṚV. 27,5.

अभक्ष्य (3. अ + भक्ष्य) adj. *was nicht gegessen werden darf* M. 1, 113. 152. 12, 59. R. 4, 16, 33. mit dem instr. des subj.: अभक्ष्यं चैव मे मांसादशैर्ब्रह्मचारिभिः R. 4, 16, 31. mit dem gen.: अभक्ष्याणि द्विजातीनाम् M. 5, 5. 26.

अभगँ (3. अ + भग) adj. *ohne Genuss, ohne Glück:* चकार भद्रमस्मभ्यंमभगो भगवद्भ्यः AV. 5, 31, 11.

1. अँभय (3. अ + भय) 1) adj. f. आ *wo keine Furcht (Gefahr) ist, sicher:* विशामासामभयानामधिक्षितम् ṚV. 10, 92, 14. सर्वा दिशो अभयास्ते भवन्तु AV. 19, 45, 4. Çat. Br. 1, 1, 1, 17. 9, 1, 6. 2, 4. 4, 1, 1, 20. 14, 7, 1, 22 (er अभयँ). = Bṛh. Ār. Up. 4, 3, 21. Taitt. Br. 3, 1, 2, 14. in Z. f. d. K. M. 7, 274. Bhartṛ. 3, 32. °यम् adv. R. 2, 46, 29. — 2) m. a) ein Beiname Çiva's Çiv. — b) N. pr. ein Sohn Dharma's VP. 55, N. 13. LIA. I, Anh. XX, 7. — 3) f. °या N. einer Pflanze, *Terminalia citrina*, AK. 2, 4, 2, 39. Trik. 3, 3, 315. H. 1146. an. 3, 477. Med. j. 70. Suçr. 1, 139, 14. 214, 21. — 4) n. a) *Sicherheit, Frieden, Ruhe* H. an. 3, 477. इन्द्र आशाभ्यस्परि सर्वाभ्यो अभयं करत् ṚV. 2, 41, 12. 27, 11. 14. 3, 30, 5. 4, 29, 3. 6, 47, 8. 9, 78, 5. VS. 18, 6. AV. 6, 32, 3. 8, 1, 10. Çat. Br. 3, 9, 2, 19. 14, 6, 11, 6 (= Bṛh. Ār. Up. 4, 2, 4). Taitt. Br. 3, 1, 1, 6. Taitt. Up. 2, 7. Bhag. 16, 1 (Schl.: *impavidus animus*). Jāgń. 1, 211. अभयस्य हि यो दाता M. 8, 303. यो दत्त्वा सर्वभूतेभ्यः — अभयम् 6, 39. R. 5, 91, 14. Kathās. 3, 30. अभयं ददामि ते वीर त्वमेवाभिधीयताम् R. 5, 63, 2. 6, 1, 27. अभयं याचमानैः 5, 82, 20. देवेभ्यश्चाभयम् *Sicherheit vor den Göttern* Arǵ. 9, 29. न तस्मादभयं तव *der kann dir keine Sicherheit gewähren* R. 5, 47, 29. स्थापयेदभयानि च M. 7, 201. अभयप्रदः 4, 232. भयेष्वभयदः R. 4, 21, 11. अभयप्रदानम् Pańkat. 24, 21. I, 22. अभयवाचं मे यच्छ *versprich mir Sicherheit* Hit. 59, 2. अभयवाचं दत्त्वा 1, 13. अभयवचन Pańkat. 26, 1. अभयदक्षिणा *Sicherheitsversprechen, das Versprechen, dass man Jmd vor jeglicher Gefahr schützen werde* M. 4, 247. Daç. 2, 38. Pańkat. 25, 12. 14. अभययाचनाञ्जलि Ragh. 11, 78. आपन्नाभयसत्रेषु दीक्षिताः खलु पौरवाः Çāk. 49. superl. अँभयतम ṚV. 10, 15, 7: त आ अस्माँ अभयतमेन नेषत्. Am Ende eines adj. comp. f. आ Kathās. 20, : याचिताभया. — b) (erg. सूक्त) *ein auf Frieden u. s. w. gerichteter Zauberspruch:* अभयैर्जुहुयात् Kauç. 105. 139. — c) *die Wurzel von Andropogon muricatus* AK. 2, 4, 5, 30. H. an. 3. 477. Med. j. 70.

2. अभँय (wie eben) adj. *der keine Furcht hat* Med. j. 71. ब्रह्म Çat. Br. 14, 6, 8, 8. आत्मा 7, 2, 30. = Bṛh. Ār. Up. 4, 4, 25.

अभयगिरिवासिन् (1. अभय - गिरि + वासिन्) *auf dem Berge der Sicherheit wohnend*, so hiess eine Klasse von Schülern des Kâtjâjana, Burn. Intr. 447. Lot. de la b. l. 357.

अभयंकँर (अभयम्, acc. von 1. अभय 4, a, + कर) adj. *Sicherheit, Frieden schaffend* P. 3, 2, 43, Sch. 1, 1, 72, Vârtt. 6, Sch. von Indra ṚV. 10, 152, 2.

अभयंकृत् (अभयम् + कृत्) adj. dass.: द्यावापृथिवी Çat. Br. 1, 9, 1, 6.

अभयज्ञात (अ° + ज्ञात) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि.

अभयडिण्डिम (1. अभय + डि°) m. *Kriegstrommel* Trik. 1, 1, 123.

अभयद (1. अभय + द) 1) adj. *Sicherheit verleihend* R. 4, 21, 11. — 2) m. ein Arhant *bei den Ǵaina's* H. 25. — 3) N. pr. eines Königs, eines Sohnes von Manasju, Hariv. 1656. 1657.

अभयंदद (अभयम्, acc. von 1. अभय, + दद) *Sicherheit verleihend*, ein Bein. von Avalokiteçvara Burn. Lot. de la b. l. 264.

अभयसँनि (1. अभय + सनि) adj. *Frieden schenkend:* कविः VS. 19, 48.

अभयानन्द (1. अभय + आनन्द) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 217. 613.

अभव (3. अ + भव) m. *Nichtsein, Vernichtung:* लोकानामभवाय R. 3, 69, 9. 70, 1. Gegens. भव *Sein, Entstehung:* भवाय सर्वभूतानामभवाय च रक्षसाम् 5, 89, 31. 21, 22. सर्वभूतभवाभवम् 2, 77, 24. भवाभवौ 22, 22. भवाभवात्मक Sāv. 3, 10. प्रभव *Entstehung:* प्रभवाभवकोविद R. 2, 106, 6. — Vgl. अभाव.

अभस्त्रका oder अभस्त्रिका demin. von 3. अ + भस्त्रा P. 7, 3, 47.

अभागँ (3. अ + भाग) adj. *ohne Antheil* ṚV. 10, 83, 5. Çat. Br. 1, 9, 2, 35. an der Erbschaft M. 9, 213.

अभाग्य (3. अ + भाग्य) adj. *unglücklich* R. 3, 72, 27.

अभाव (3. अ + भाव) m. 1) *Nichtdasein, Nichtvorhandensein, Abwesenheit;* das subj. im gen.: तेषामभावे Çvetâçv. Up. 6, 4. Kâtj. Çr. 4, 3, 23. M. 8, 259. 9, 188. geht im comp. voran: तदभावे Kâtj. Çr. 4, 3, 23. M. 3, 212. 8, 182. 258. 9, 189. R. 4, 31, 6. Pańkat. 212, 1. — 2) *Nichtsein*, = असत्त्व Trik. 3, 3, 411. Med. v. 31. = असत्ता H. an. 3, 693. भावाभावकर Çvetâçv. Up. 5, 14. P. 1, 1, 57, Sch. Die siebente Kategorie in Kaṇâda's Systeme Madhus. in Ind. St. 1, 18, ult. Colebr. Misc. Ess. I, 264. 288. Z. d. d. m. G. 6, 14. — 3) *Vernichtung, Tod* Trik. 3, 3, 411. H. 1517. an. 3, 693. Med. v. 31. कुलस्य त्वमभावाय कालरात्रिरिवागता R. 2, 73, 4. राक्षसानामभावाय भर्तुरस्या भवाय च 5, 27, 6. तदभावे *sobald er stirbt* Vid. 202. अभावाय न भूतये Draup. 5, 9. — Vgl. अभव.

अभिँ zend. *aiwi*, ἀμφί, lat. ob, ahd. umbi, nhd. um, obe. Die begriffliche Verwandtschaft tritt bei अभितस् deutlich hervor. Upasarga (Nir. 1, 3.), Gati und Karmapravakanîja P. 1, 4, 56. 59. 60. 91. gaṇa प्रादि Vop. 1, 8. 1) adv. a) *herbei:* रथं देवासो अभि विक्षु वाजयुम् ṚV. 2, 31, 2. Gegens. अप (s. d.). Sehr häufig in Verbindung mit Wurzeln der Bewegung. — b) *hinein:* अभ्यभि (in die Becher) सोमानुन्नयति Kâtj. Çr. 22, 10, 5. — c) *oben, in der Höhe* (?): धनाढ्यैः प्रभवति शैलादभि नदी यथा MBh. 12, 228. Vgl. अभिक्रम. — d) in Zusammensetzungen mit einem nomen drückt अभि eine *Steigerung* aus; vgl. अभिधर्म, अभिताम्र, अभिनम्र, अभिनव. — 2) praep. mit folg. oder vorang. acc. a) *zu — her, zu — hin, nach — hin, gegen:* प्र तं नय प्रतरं वस्यो अच्छाभि सुम्नं देवभक्तम् ṚV. 10, 45, 9. स मानुषीरभि विशो वि भाति 7, 5, 2. वाजाँ अभि पवमान प्र गाहसे 9, 110, 2. 1, 31, 18. 45, 8. 48, 7. 119, 1. 8, 82, 4. 10, 18, 8. SV. II, 9, 3, 6, 2. Çat. Br. 1, 2, 2, 4. 4, 1, 5, 16. 6, 6, 1, 12. 11, 5, 5, 6. पुरुषमभ्यावृत्तम् *nach dem* p. *hingekehrt* 7, 5, 1, 7. अग्निमभि शलभाः पतन्ति P. 2, 1, 14, Sch. वृक्षमभि द्योतते 1, 4, 91, Sch. Verbindet sich mit dem obj. auch zu einem adv. comp.: शरम् — शब्दं प्रति गत्वाप्रेप्सुरभिलक्ष्यमपातयम् Daç. 1, 22. अभ्यग्नि शलभाः पतन्ति P. 2, 1, 14, Sch. अभ्यर्कबिम्बं स्थितः Çâk. 170. Dies ist das अभि आभिमुख्ये (Nir. 1, 3. P. 2, 1, 14. H. an. 7, 36. Med. avj. 49.) und लक्षणे (P. 1, 4, 91. 2, 1, 14. H. an.) oder चिह्ने (Vop. 5, 7. mit dem Beispiele: प्राज्ञो गोविन्दमभि तिष्ठति *ein Weiser hält sich zu* Gov.). — b) *in — hinein:* अभि शुल्कानि च कृष्णानि च लोमानि निष्यूतो (*eingeflochten*) भवति (रुक्मः) Çat. Br. 11, 5, 5, 6; vgl. das zweite Beispiel u. h. — c) *um, fü*

(d. h. *zur Gewinnung von*): एते ग्रसृग्रमिन्दवस्तिरः पवित्रमाशवः । विश्वान्यभि सौभगा 9,62,1. येना नः पूर्वे पितरः पदज्ञाः स्वर्विदो ग्रभि गा ग्रद्रिमुष्णन् 97,39. 1,33,11. 61,10. यमभि (so ist zu lesen) काममुत्तराणि हवींषि निर्वपति Çat. Br. 2,2,1,5. — *d) aus Anlass von, wegen*: ग्रन्यस्य चित्तमभि संचरेण्यमुताधीतं वि नश्यति R̥V. 1,170,1. पवमाना ग्रसृक्षत सोमाः शुक्रास इन्दवः । ग्रभि विश्वानि काव्या ॥ 9,63,25. — *e) gegen, in Bezug auf, auf, über*: एतद्ध स्म स तदभ्याह (so ist zu lesen) Çat. Br. 1,1,2,11. तत्रियमभ्यविवादिनीम् 3,9,3,3. तस्य त्वयमात्मा यावदिदमभ्ययमग्निर्विहितः 8,1,4,1. 7,2,4,28. 11,5,5,12. ग्रात्तमभि मिमीते Kâty. Çr. 10,1,5. शान्तसंकल्पः सुमना यथा स्याद्वीतमन्युर्गौतमो माभि Kathop. 1,10. साधुर्देवदत्तो मातरमभि P. 1,4,91, Sch. न तामभि क्रुद्धो (Boll. verbindet) मुनिः Vikr. 36,1. ग्रन्योऽन्यमभि संरब्धौ (vgl. त्वामेव प्रति संरब्धः R. 6,4,30. Gorr. verbindet an beiden Orten die praep. mit dem partic.; übrigens kommt 6,3,17. auch ein ग्रभिसंरब्ध ohne obj. vor, und ग्रन्योऽन्यम् kann füglich auch als adv. gefasst werden) R. 6,76,32. Dies ist das ग्रभि इत्थंभूताख्याने P. 1,4,91. इत्थंभूतकथने Med. avj. 49. इत्थंभूते H. an. 7,36. इत्थंभावे Vop. 5,7. (mit dem Beispiele: भक्तो विष्णुमभि *dem* Vishṇu *zugethan, sein Anhänger*). — *f) bei* (mit verbb. des *Bittens* zur Bezeichnung dessen, bei welchem gebeten wird): ग्रभि त्वा देव सवितरीशानं वार्याणाम् R̥V. 1,24,3. ग्रभि देवाँ इयक्षते 9,11,1. — *g) über*: स्योनं भूमाभि R̥V. 6,36,5. साह्वान्विश्वा ग्रभि स्पृधः 9,20,1. केनाभि मह्ना पर्वतान्केन कर्माणि पूरुषः AV. 10,2,18. Verbindet sich mit dem reg. Worte zu einem comp., s. ग्रभिवासस्. Vgl. ग्रस् und भू mit ग्रभि. — *h)* in distrib. Bed. (वीप्सायाम्) P. 1,4,91. Vop. 5,7. H. an. 7,36. वृक्षं वृक्षमभि सिञ्चति *er begiesst einen Baum nach dem andern* P. 1,4,91, Sch. भूतं भूतमभि प्रभुः Vishṇu *ist in jedem Wesen* Vop. 5,7. — Med. avj. 49. wird noch ein ग्रभि ग्रभिलाषे erwähnt, wobei an ग्रभिलाष selbst, an ग्रभिकाङ्क्षा u. s. w. gedacht worden ist. — ग्रभि schliesst sich theils allein, theils mit andern praepp. an eine grosse Anzahl von Verbalwurzeln an. Nicht selten entspricht ग्रभि der deutschen Partikel *be*: वर्ष् *regnen*, ग्रभिवर्ष् *beregnen*, u. s. w.

ग्रभिक (von ग्रभि) adj. *hinter Etwas her, begierig, lüstern* P. 5,2,74. AK. 3,1,24. H. 434. Ragh. 19,4. — Vgl. 1. ग्रभीक und ग्रनुक.

ग्रभिकरण (von कर्, करोति mit ग्रभि) n. *Mittel, Zauber*; s. स्वप्नाभिकरण.

ग्रभिकाङ्क्षा (von काङ्क्ष् mit ग्रभि) f. *Verlangen*: ग्रभिकाङ्क्षामस्योत्पादयति P. 1,3,69, Sch. Das obj. im acc.: स्वर्गं वाप्यभिकाङ्क्षया R. 3,48,15. geht im comp. voran: शीताभि° Suçr. 2,488,13.

ग्रभिकाङ्क्षिन् (wie eben) adj. *verlangend*, mit dem obj. comp. M. 4,91. R. 2,24,36. 4,61,36. 5,73,66. MBh. 3,1735 (= Indr. 1,22).

1. ग्रभिकाम (ग्रभि + काम) m. *Zuneigung*: साभिकामा *in Liebe zugethan* N. 24,13.

2. ग्रभिकाम (wie eben) adj. f. ग्रा *in Liebe zugethan, hingezogen zu Etwas, verlangend*: ग्रभिकामो ऽभिकामां तु — सेवेत प्रमदाम् Suçr. 2,488,13. तया स — ग्रभिकामया समेयिवान् R. 1,77,29. याचे त्वां चाभिकामाहम् MBh. 1,7807. Das obj. im acc.: यं यमन्तमभिकामा भवन्ति Khând. Up. 8,1,5. ग्रकस्माच्चाभिकामो ऽसि सीताम् R. 6,95,15. geht im comp. voran: ग्रहं त्वदभिकामा 3,24,15. समराभिकामा 29,33.

ग्रभिकाल (ग्रभि + काल) m. N. einer Stadt R. 2,68,17. LIA. II,523.

ग्रभिकृति (ग्रभि + कृति) f. N. eines hundertsilbigen Versmaasses (von welchem R̥V. kein Beispiel hat) R̥V. Prât. 16,56. AV. Anukr. 1,1. Sâj. zu R̥V. 1,127. Mahîdh. zu VS. 27,45. Bei Colebr. Misc. Ess. II,164. ग्रतिकृति genannt.

ग्रभिकृत्वन् (von कर्, करोति mit ग्रभि) adj. *bezaubernd*; davon f. subst. °त्वरी Bezeichnung *weiblicher Unholde*: ग्रपेयं रात्र्युच्छत्वपोच्छन्त्वभिकृत्वरीः AV. 2,8,2. — Vgl. ग्रभिकरण, कृत्वरी u. कृत्वन् und ग्रभिनिष्कारिन्.

ग्रभिक्रतु (ग्रभि + क्रतु) adj. *übermüthig*: (इन्द्रः) ग्रयोभवद्दमिताभिक्रतूनाम् R̥V. 3,34,10.

ग्रभिक्रम (von क्रम् mit ग्रभि) m. 1) *muthiger Angriff auf den Feind* H. 791. Erkl. zu AK. 2,8,2,64. Vgl. ग्रतिक्रम. — 2) *Angriff, Unternehmung* Bhag. 2,40. — 3) *das Hinaufsteigen* (ग्रारोहण) H. 1510.

ग्रभिक्रान्ति (wie eben) f. *das Herbeikommen*: यज्ञस्याभिक्रान्त्या ग्रनपक्रमाय Ait. Br. 1,26.

ग्रभिक्रान्तिन् (von ग्रभिक्रान्त, part. perf. pass. von क्रम् mit ग्रभि; vgl. P. 5,2,88.) adj. *fertig, geübt in Etwas* (loc.): य एषामध्ययने ऽभिक्रान्तितमः स्यात् Lâty. in Ind. St. 1,52,15.

ग्रभिक्रामम् (acc. von ग्रभिक्राम und dieses von क्रम् mit ग्रभि) adv. *hinzuschreitend* Kâty. Çr. 3,2,21. 6,8,4.

ग्रभिक्रोशक (von क्रुश् mit ग्रभि) m. vielleicht *Ausrufer, Herold* VS. 30,20. Mahîdh.: = निन्दक.

ग्रभिक्षत्तर् (von क्षद् mit ग्रभि) m. *Mörder, Zerstörer*: ग्रभिक्षत्तुस्त्वावतो वरूता R̥V. 7,21,8. ग्रभिक्षत्तारो (ursprünglich wohl ग्रभिक्षत्तारो) ग्रभि च क्षमध्वम् 2,29,2.

ग्रभिक्षदा (ग्रभिक्ष [von 3. ग्र + भिक्षा] + दा) adj. *ohne Bitte gewährend, die Bitte im Voraus gewährend*: ग्रभिक्षदामर्यमणं सुशेवम् R̥V. 6,50,1.

ग्रभिख्या (von ख्या mit ग्रभि) f. 1) *Anblick*: ग्रन्धा ग्रपश्या न दभन्नभिख्या R̥V. 1,148,5. — 2) *Schein*: ग्रभिख्या भासा बृहता शुशुक्वनिः R̥V. 8,23,5. = प्रज्ञा Naigh. 3,9. — 3) *Glanz, Schönheit* AK. 3,4,158. H. 1512. an. 3,480. Med. j. 70. Ragh. 1,46. Kumâras. 1,44. 7,18. Megh. 78. Çiç. 4,65. — 4) *Ruhm, Berühmtheit* Trik. 3,3,304. H. 273. an. 3,480. Med. j. 70. — 5) *Erzählung* (ग्राख्यान) Çabdar. im ÇKDr. — 6) *Name, Benennung* AK. 3,4,158. 1,1,5,8. H. 260. an. 3,480. Med. j. 70.

ग्रभिख्यातर् (wie eben) m. *Beschauer*: ग्रभिख्याता मर्डिता सोम्यानाम् R̥V. 4,17,17.

ग्रभिगन्तर् (von गम् mit ग्रभि) nom. ag. 1) *Beschläfer*: तदभिगन्तारम् Vivâdak. 114,14. — 2) *der Etwas begreift, versteht*: ग्रभिगन्तेव ब्रह्म कर्ता क्षत्रियः Çat. Br. 4,1,4,1.

ग्रभिगम (wie eben) in Ableitt. werden beide Glieder verstärkt (ग्राभिगा°) gaṇa ग्रनुशतिकादि. m. 1) *Herbeikunft*: ग्रभिषेणनं तु स्यात्सेनयाभिगमो रिपौ H. 790. तव — ग्रभिगमेन Ragh. 5,11. *Besuch*: कृत्वा तासामभिगममपाम् Megh. 50, v. l. (für ग्रधिगम). — 2) *fleischliche Vermischung*: प्रसह्य दास्यभिगमे Jâgn. 2,291.

ग्रभिगमन (wie eben) n. 1) *das Herankommen, Herbeikommen, Nahetreten*: ततो ऽभिगमनमर्हति *er verdient, dass man von dort zu ihm kommt* P. 5,1,74, Vârtt. 2. सेनयाभिगमनं रिपौ AK. 2,8,2,63. तस्य (obj.) ग्रभिगमनात् Ragh. 17,72. ज्येष्ठाभिगमनात्पूर्वम् *bevor sie sich dem Aeltesten genähert* 12,35. वधूसंयानं वा तदभिगमनेनापस्थितमिदम् Mṛkkh. 98,23. ग्रग्रतस्त्वपंवराभि° Ragh. 5, in der Unterschr. *Besuch*: भरद्वाजाभि° *des* Bh. (obj.)

R. 2,57,2. शरभङ्गाश्रमाभि° 3,9, in der Unterschr. PAṄKAT. 148,11. — 2) *das Besteigen:* गुरुतल्पाभिगमन *die Entheiligung des Bettes des Lehrers* KATHÂS. 20,154. — 3) *fleischliche Vermischung:* वरमृतुषु नैवाभिगमनम् PAṄKAT. Pr. 8. ममाभिगमनादोषं न प्राप्स्यसि वरानने R. 5,3,32. नीचाभि° *sich mit einem niedrigen Manne vermischen* JÂGN. 3,298. परदाराभि° R. 3,13,4. JÂGN. 2,294. HIT. I,129.

अभिगम्य (wie eben) adj. 1) *zu besuchen:* सो ऽभिगम्यश्च पूज्यश्च कर्तव्यश्च प्रदक्षिणम् R. 3,75,58. अद्यप्रभृति भूतानामभिगम्यो ऽसि शुद्धये KUMÂRAS. 6,56. — 2) *zugänglich, einladend* RAGH. 1,16.

अभिगर (von गर [गृ] mit अभि) m. 1) *Loblied:* अनुष्टुप्ते ऽभिगरः VS. 8,47. KÂTJ. ÇR. 13,4,2. — 2) *Lobsänger* KÂTJ. ÇR. PAṄKAV. BR.; s. u. अपगर.

अभिगर्जन (von गर्ज् mit अभि) n. *wildes Geschrei:* लङ्कादाहाभि° *bei der Verbrennung von* L. R. 1,3,31.

अभिगामिन् (von गम् mit अभि) adj. *sich fleischlich vermischend:* ऋतुकालाभिगामी स्यात् M. 3,45. राजपत्न्यभि° JÂGN. 2,282.

अभिगुप्ति (von गुप् mit अभि) f. *Bewahrung, Behütung* ÇAT. BR. 1,2,5, 20. 5,1,17.

अभिगूर्त s. u. गर [गृ] mit अभि.

अभिगूर्ति (von गर mit अभि) f. *Lobgesang:* उतो तेषामभिगूर्तिर्न इन्वतु RV. 1,162,6.12.

अभिगेष्ण (von गा, गायति mit अभि) adj. *besingend:* यद्देलवा अभिगेष्णाशृत्ति AIT. BR. 5,3.

अभिगोप्तृ (von गुप् mit अभि) nom. ag. *Bewacher, Hüter* ÇAT. BR. 1, 7,4,18. 3,8,1,5. 7,3,2,18. 14,1,2,15. u. s. w.

अभिग्रह (von ग्रह् mit अभि) m. 1) *Raub* (अभिग्रहण) H. an. 4,335. MED. h. 27. — 2) *Angriff*, nach Andern *Herausforderung zum Kampfe* (अभियोग) AK. 3,3,13. H. an. MED. — 3) *Ansehen, Autorität* (गौरव) H. an. MED.

अभिग्रहण (wie eben) n. *Raub* AK. 3,3,17. H. an. 4,335. MED. h. 27.

अभिघात (von हन् mit अभि) 1) m. *a) Schlag, Angriff, Beschädigung* (eig. und übertr.) JÂGN. 2,223. SUÇR. 1,4,8. 51,2. 2,523,3. 319,8. Mit dem subj. compon.: शराभि° R. 4,16,53. 6,88,8. करकाभिघातैः *durch Hagelschläge* KÂT. 3. आयुधाभि° SUÇR. 2,1,5. शीतातपाभिघातान् M. 12,77. पित्तरक्ताभि° SUÇR. 2,125,11. शोकाभि° KATHÂS. 17,38. दुःखत्रयाभि° SÂṂKHJAK. 1. mit dem obj.: तटाभिघात KUMÂRAS. 7,49; vgl. तटाघात 2,50. — *b) Anstoss* (beim Aussprechen der Laute): आयाममार्दवाभिघाताः VS. PRÂT. 1,30. — 2) n. *eine unerlaubte Consonantenverbindung* und namentl. *die Verbindung eines vorang. 4ten* (घ, झ, ढ, ध, भ) *Consonanten der 5 ersten Consonantenreihen mit einem folg. 1sten* (क, च, ट, त, प) *oder 3ten* (ग, ज, ड, द, ब), *eines 2ten* (ख, छ, ठ, थ, फ) *mit einem 1sten und endlich eines 3ten mit einem 2ten.* पद्यादौ कवर्गादिवर्णानां पूर्वस्थितचतुर्थद्वितीयतृतीयचतुर्थवर्णाः क्रमेण परस्थितवर्गैकैकद्वित्रिवर्णयुक्ताः। तत्र ज्ञौ। यथा। अभिघातं स्यात्पूर्वं वेदद्वित्र्यब्धिवर्णाश्चेत्। नगवर्गाणां परतो धरणीचन्द्रद्वरामाख्याः॥ इति केरलग्रन्थः। ÇKDR.

अभिघातक (wie eben) adj. *abschlagend, abwehrend* SÂṂKHJAK. 1. (weniger gute Lesart bei WILS. für अपघातक).

अभिघातिन् (wie eben) 1) adj. *schlagend, angreifend, verletzend:* परमर्माभिघातिना। भवितव्यं नरेन्द्रेण R. 5,81,5. — 2) m. *Feind* AK. 2,8,1, 11. HIT. IV,92.

अभिघार (von घर mit अभि) m. *geklärte Butter* (घृत) RÂGAN. im ÇKDR.

अभिघारण (wie eben) n. *das Besprengen, Begiessen* KAUÇ. 6. KÂTJ. ÇR. 1,9,10. 3,3,9. 5,9,5. 6,6,25. 9,9,24.

अभिचक्षण (von चक्ष् mit अभि) n. *Vorsicht, Schutzmittel:* वेदाहं तस्य भेषजं शीपुद्रुरभिचक्षणम् AV. 6,127,2.

अभिचक्षणा (wie eben) f. *Umblick, Ausblick:* यावतीर्दिशः प्रदिशो विषूचीर्यावतीराशा अभिचक्षणा दिवः AV. 9,2,21.

अभिचर (von चर mit अभि) m. *Begleiter, Diener* AK. 2,8,2,39. H. 496.

अभिचरण (wie eben) n. *das Bezaubern, Behexen;* davon °णीय adj. *zum Bezaubern geeignet:* तं त्वष्टा हतपुत्रो ऽभ्यचरत्सो ऽभिचरणीयमपेन्द्रं सोममाहरत् ÇAT. BR. 12,7,1,1. 8,2,1.

अभिचरितु (wie eben) *Bezauberung;* davon °तोस् abl.: ईश्वरो ऽभिचरितोः (= °रितुम्) ved. P. 3,4,13, Sch.

अभिचार (wie eben) m. *Behexung, Bezauberung* AK. 3,3,19. H. 830. मा त्वा प्रापच्छपथो माभिचारः AV. 11,1,22. 8,2,26. 10,3,7. 19,9,9 (pl.). KÂTJ. ÇR. 2,3,5. 15,7,35. अभिचाराभिशापाभ्यां मोहस्तृष्णाभिजायते SUÇR. 2,406,8. अभिचारेषु सर्वेषु कर्तव्यो द्विशतो दमः M. 9,290. 11,63. 197. SHAḌV. BR. in Ind. St. 1,36,19. MADHUS. in Ind. St. 1,16,10. अभिचारकाण्डे MALL. zu KIR. 10,10.

अभिचारकल्प (अभिचार + कल्प) m. Titel eines zum AV. gehörigen *Werkes über Bezauberungen* Ind. St. 1,297, N. 2. WEBER, Lit. 147.

अभिचारिन् (von चर mit अभि) adj. *behexend, bezaubernd:* ये त्वा कृत्वालेभिरे विद्वला अभिचारिणः AV. 10,1,9.

अभिचार्य part. fut. pass. von चर mit अभि VOP. 26,15.

अभिच्छायम् (von अभि + छाया) adv. *schattenwärts, in der Schattenlinie:* यो माभिच्छायमत्येषि मां चाग्निं चान्तरा AV. 13,1,57.

अभिजन (von जन् mit अभि) m. TRIK. 3,5,4. 1) *Herkunft, Abstammung; die Vorfahren:* अभिजनाः पूर्वे बान्धवाः KÂÇ. zu P. 4,3,90. अभिजनप्रतिबन्धो वंशः dies. zu 4,1,163. तुल्याभिजन R. 5,19,32. N. 16,20. MÂLAV. 9,1. कल्याणाभि° R. 2,1,15. N. 12,70. शुद्धाभिजनकर्मन् R. 2,106,9. कुलाभिजनाचारैरतिशुद्धः HIT. I,193. — M. 1,100. 4,18. JÂGN. 1,123. R. 4, 26,23. 6,4,51. *edle Abstammung:* सत्त्वाभिजनसंपन्नः (राजा) R. 4,34,12. अभिजनसंपन्नं राजा मन्त्रिणमिच्छति 5,81,15. रूपाभिजनसंपन्नौ कुन्तीपुत्रौ PAṄKAT. III,239. Nach H. an. 4,154. MED. n. 165. = कुलध्वज *das Haupt einer Familie.* — 2) *Geburtsort* AK. 3,4,110. H. an. 4,154. MED. n. 165. P. 4,3,90. निवासो नाम यत्र संप्रत्युष्यते। अभिजनो नाम यत्र पूर्वैरुषितम् PAT. zu d. St. — 3) *Geschlecht, Familie* (कुल) AK. 2,7,1. 3,4,110. H. 503. an. 4,154. MED. n. 165. येषामभिजनं प्राप्य मतिः क्रोधसमन्विता। महत्सर्वविनाशस्य लक्षणं प्रतिभाति मे॥ R. 5,87,15. *ein edles Geschlecht* (कुले ख्याते) TRIK. 3,3,225. — 4) *guter Ruf, Berühmtheit* (ख्यातौ) MED. n. 165. BHARTṚ. 2,32.

अभिजनवत् (von अभिजन) adj. *von edler Herkunft* BHAG. 16,15. ÇÂK. 94. धर्माभिजनवान् = धर्मवानभिजनवांश्च R. 2,72,16.

अभिजनितु (von जन् mit अभि) *Erzeugung*, mit dem acc.: अद्भुतमभिजनितोः ÇAT. BR. 3,1,2,21.

अभिजय (von जि mit अभि) m. *Besiegung:* दिशाम् MBH. 2,994.

अभिजात (von जन् mit अभि) adj. 1) *gemäss Etwas* (acc.) *geboren*: संपदं दैवीमभिजातः *divina sorte natus* Bhag. 16, 5. 3. अभिजातस्य — संपदमासुरीम् 4. — 2) *geboren, entstanden*: अजातपक्षामभिजातकण्ठीम् R. 5, 11, 23. — 3) *von edler Herkunft* AK. 3, 4, 84. H. 502. an. 4, 94. Med. t. 182. परमाभिजाता R. 5, 11, 21. संभवत्यभिजातानामभिमानो ह्यकृत्रिमः Kathâs. 18, 55. Bhartr. 2, 48. = Hit. II, 26. Ragh. 17, 4. — 4) *geeignet, geschickt* (न्याय्य) H. an. Med. Viçva im ÇKDr. — 5) *gelehrt* AK. H. an. Med. — 6) *schön* (सुन्दर) Viçva im ÇKDr. °वाच् Kumâras. 1, 46.

अभिजाति (wie eben) f. *Herkunft, Geburt*; davon अभिजातीय am Ende eines comp.: मुक्ताभिजातीया R. 6, 10, 24.

अभिजित् (von जि mit अभि) 1) adj. *a) siegreich*: अभिजिता तेजसा तेजो जिन्व VS. 15, 7. — *b) unter dem Sternbilde* Abhiģit *geboren* P. 4, 3, 36. Vgl. आभिजित. — 2) m. *a)* N. eines eintägigen Soma-Opfers, eine Unterabtheilung der grossen Opferfeier des Gavâm-ajana: विश्वजिच्चाभिजिच्च यः AV. 11, 7, 12. एते एव पूर्वे अहनी अभिजिदतिरात्रः Çat. Br. 13, 5, 4, 4. 12, 1, 2, 2. 12. 4, 2. 2, 1, 3. 2, 21. 3, 2. 10. 11. 4, 15. 3, 1, 4. 8. Ait. Br. 4, 19. 6, 18. Âçv. Çr. 8, 5. 13. 10, 1. u. s. w. Kâtj. Çr. 13, 2, 5. 13. 20, 8, 14. 22, 1, 6. 7. 36. 42. 24, 2, 2. 3. 8. 6, 45. 23, 1, 20. 5, 26. 24, 1, 17. 4, 5. 5, 4. 7, 35. M. 11, 74. R. 1, 13, 45. Verz. d. B. H. 72, 10. 73, 8. 19, 9. — *b)* N. pr. ein Sohn Punarvasu's Hariv. 2016. Vater Punarvasu's VP. 436. — 3) f. N. eines Sternbildes: अभिजिन्मे रासतां पुण्यमेव AV. 19, 7, 4. Hariv. 3320. Das 6te Mondhaus nach dem Vollmond, dem Brahman geheiligt, Taitt. Br. 3, 1, 2, 6. ततः प्रभाते विमले मुहूर्ते ऽभिजिति प्रभुः। वसिष्ठः पुष्ययोगेन ब्राह्मणैः परिवारितः॥ R. 6, 112, 70. Colebr. Misc. Ess. II, 341. 358. LIA. I, 746. Ind. St. 1, 99. — 4) n. (nach ÇKDr.) *die 8te Stunde* (मुहूर्त) *des Tages*: अभिजिति शिष्यानुपनीय श्वोभूते संभारान्संभरति Kauç. 139. अपराह्णे तु संप्राप्ते अभिजिद्रौहिणोदये। यदत्र दीयते जन्तोस्तदक्षयमुदाहृतम्॥ Matsja-P. im ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 912.

अभिजित (wie eben) N. eines Sternbildes: अहं त्वभिजिते योगे निशाया यौवने स्थिते। अर्धरात्रे करिष्यामि गर्भमोक्षम् Hariv. 3248. मुहूर्ते ऽभिजिति प्राप्ते सार्धरात्रे विभूषिते 3317.

अभिजिति (wie eben) f. *Sieg, Erkämpfung*: अभिजित्या अभिजयानि Çat. Br. 3, 4, 4, 9. 14. वरं ददामि जित्या अभिजित्यै विजित्यै संजित्या इति वाचं विसृजते Ait. Br. 8, 9. 1, 25. एषां लोकानामभिजित्यै Çat. Br. 3, 7, 1, 14. सर्वस्य लोकस्याभिजित्यै 13, 1, 2, 1.

अभिज्ञ (von ज्ञा mit अभि) 1) adj. f. आ *kundig, erfahren* AK. 3, 1, 4. H. 343. स ह्यभिज्ञो हरिप्रभुः R. 4, 35, 25. 5, 85, 7. अभिज्ञास्मि 2, 39, 27. Das obj. im gen.: कान्तारवनदुर्गाणामभिज्ञान् 4, 38, 53. अभिज्ञा राजधर्माणाम् 2, 26, 4. geht im comp. voran: नीतिशास्त्राभिज्ञान् Hit. 8, 5. Davon nom. abstr.: शङ्खस्वनाभिज्ञता Ragh. 7, 61. अनभिज्ञ *nicht kundig*, mit dem gen.: अनभिज्ञं च नारीणाम् R. 1, 9, 3. 2, 42, 20. 5, 87, 22. N. 15, 17. Pańkat. 13, 4. 1, 83. mit dem loc. Kathâs. 24, 187. am Ende eines comp. Pańkat. 13, 6. Megh. 16. *ununterrichtet, ungebildet* Vop. 26, 219. — 2) f. °ज्ञा. *a) das Gedenken, das sich-Erinnern* P. 3, 2, 112. — *b) eine höhere, übernatürliche Kenntniss und Macht*, deren einem Buddha sechs oder fünf zugetheilt werden. Burn. Intr. 295. Lot. de la b. l. 820. fgg. H. 233, Sch. Vgl. षडभिज्ञ.

अभिज्ञान (wie eben) n. 1) *das Wiedererkennen*: रामनामाङ्कितं चेदं प्रगृहाणाङ्गुरीयकम्। तदभिज्ञानहेतोर्हि दत्तं तेन महात्मना R. 5, 32, 44. तया च तस्य प्राप्तस्य तत्राभिज्ञानसिद्धये। पुत्रकस्य प्रसुप्तस्य न्यस्तं वासस्यलक्तकम् (so ist zu lesen für वासस्य ल°) ॥ Kathâs. 3, 71. — 2) *das Gedenken, Erinnerung*: पूर्ववृत्तमभिज्ञानं भूयः संप्रत्यभाषत R. 5, 68, 1. इत्यावदार्या — अभिज्ञानमुवाच 43. — 3) *Kenntniss*: लक्षणं त्वनभिज्ञानां तदभिज्ञानसूचकम् Vop. 26, 219. — 4) *woran man Jmd oder Etwas erkennt, wobei man sich Jmdes oder Etwas erinnert, Erkennungszeichen, Erinnerungsmahl*: रामस्य ददर्शाश्रममेयुषः। कृतं वृक्षेष्वभिज्ञानं कुशचीरैः क्वचित्क्वचित्॥ R. 2, 100, 6. उपपन्नैरभिज्ञानैर्दूतं तमवगच्छत 5, 33, 14. 6, 8, 3. चिह्नभूतं त्वभिज्ञानं त्वमङ्गे कर्तुमर्हसि। येन त्वामभिज्ञानीयां द्वन्द्वयुद्धमुपागतम्॥ 4, 12, 44. तस्यै भर्तुरभिज्ञानमङ्गुलीयं ददौ Ragh. 12, 62. R. 1, 1, 72. 6, 110, 51. Kathâs. 3, 72. इत्युक्त्वा शक्तिदेवेन साभिज्ञानम् 26, 102. Megh. 111. zu 112, v. l. *Zeichen* H. 106. *Zeichen, Beweis für Etwas* mit प्रति oder mit dem loc.: पर्याप्तं चाप्यभिज्ञानमिह स्वाधीनता प्रति। यत् u. s. w. R. 5, 81, 24. पर्याप्तं चाप्यभिज्ञानं धर्मस्य परिरक्षणे। यत् u. s. w. 86, 7.

अभिज्ञानशकुन्तल (von अभिज्ञान 4. + शकुन्तला) n. Titel eines allbekannten Dramas Çâk. 3, 12. Vgl. Böhtlingk zu d. St.

अभिज्ञु (अभि + ज्ञु = जानु) adv. 1) *knielings, kniend*: संजानाना उप सीदन्नभिज्ञु RV. 1, 72, 5. अभिज्ञ्वा सत्वभिर्गा अनुग्मन् 3, 39, 5. सपर्यवो भरमाणा अभिज्ञु प्र वृञ्जते नमसा बर्हिरग्नौ 7, 2, 4. — 2) *bis an's Knie*: वाश्रा अभिज्ञु यातवे RV. 1, 37, 10. महो अभिज्ञ्वा यमत् 8, 81, 3.

अभितराम् (von अभि) adv. *näher hinzu*: अभितरामु वै ज्ययन्क्रामति तस्मादभितरामभितरामेव क्रामेदभितरामभितरामाक्रतीर्जुहुयात् Çat. Br. 1, 5, 2, 6. अथ यदाभ्येत्यथ बलीयस्तपति। अथ यदाभितरामेत्यथ बलिष्ठतमं तपति Ait. Br. 3, 44.

अभितस् (von अभि) P. 5, 3, 9. adv. praep. 1) *herbei, hinzu*: अभितस्त्वागतं प्रेम्णा प्रत्याख्यातुं न मार्हसि Sâv. 3, 11. मन्ये तु तेषाम् — कालो ऽभितः प्राप्त इहोपयातुम् Draup. 3, 7. = अभिमुखे AK. 3, 4, 32, (Col. 28,) 17. H. an. 7, 58. = संमुखे Med. avj. 83. — 2) *nebenbei, nahebei* AK. H. an. Med. avj. ततो राजाब्रवीद्वाक्यं सुमन्त्रमभितः स्थितम् R. 1, 11, 4. वाली सुग्रीवमभितो ददर्श 4, 21, 1. पम्पा नामाभितो वापी 3, 75, 57. अभितो (v. l. अभि भो) रम्यताम् M. 3, 251. Kull.: = उभयत इह वा स्वगृहे वास्यताम्. *neben, in der Nähe von*, mit dem acc.: सीता पुरस्ताद्व्रजतु त्वमेनामभितो व्रज R. 2, 103, 21. अग्रे कस्यचिदस्ति कोऽचिदभितः केनापि पृष्ठे कृतः। संसारः Çântiç. 2, 24. mit dem gen.: निषसादाभितस्तस्य R. 1, 33, 22. कामक्रोधवियुक्तानां यतीनां यतचेतसाम्। अभितो ब्रह्मनिर्वाणं वर्तते Bhag. 5, 26. — 3) *zu beiden Seiten* AK. H. an. Med. avj. Bhartr. 1, 80. Amar. 88. *zu beiden Seiten von*, mit dem acc.: अभितो यूपं तिष्ठन्तौ जुहुतः। यथा वै नासिकैवं यूपस्तस्मादिमे अभितो नासिके चक्षुषी Çat. Br. 4, 2, 1, 25. 1, 2, 5, 15. 8, 5, 1, 15. 9, 1, 1, 44. 4, 4, 6. 12, 9, 2, 10. 16. एतौ वा अग्नी महिमानावभितः संबभूवतुः 10, 6, 4, 1. = Brh. Âr. Up. 1, 1, 2. अभितो दण्डम् Kâtj. Çr. 26, 7, 25. प्रयागमभितः पश्य — धूममुच्छ्रितम् R. 2, 54, 5. भरद्वाजाश्रमश्चैष प्रयागमभितः शिवः 6, 108, 43. पादपैः पुष्पपत्राणि सृजद्भिरभितो नदीम् 95, 8. Çak. 144. प्रक्रान्ते च बालव्यजने — अभितस्तं ददर्श सः R. 4, 33, 38. — 4) *vor und nachher*, mit d. acc.: तमभितो ऽतिरात्रौ Âçv. Çr. 10, 5. त्रिकद्रुकाः पृष्ठ्यमभितः Kâtj. Çr. 24, 1, 21. 2, 6. 18. 29. 3, 4. 21. 5, 9. — 5) *von allen Seiten, umher, ringsum*: तवेदिदमभितश्चेकिते वसु RV. 1, 53, 3. सस्त्वयमभितो जनः

7,53,5. अष्टाबन्धुरं वहताभितो रथम् 10,53,7. 5,30,10. 7,101,4. 10,76, 6. 81,5. VS.5,16. 11,29. 16,6. 20,40. AV. 3,5,6. u. s. w. ÇAT. BR. 1,2,5,6. R. 2,94,20. KATHÂS. 8,28. अभितो (Sch.: = सर्वतः) देवयजनमात्रदेश *dessen Platz an allen Seiten zu einem* देवयजन *hinreicht* KÂTJ. ÇR. 7,1,14. तत्त्वावबोधमभितः (Sch. = सर्वत्र, सर्वदिक्षु) पुरुषस्तनोति PRAB. 98,16. अभितोभाविन् P. 6, 2, 182. *um — herum*, mit dem acc. SIDDH. K. zu P. 2,3,2. VOP. 5,7. ये देवा राष्ट्रभृतोऽभितो यन्ति सूर्यम् AV. 13,1,35. 3,30,6. ब्राह्मणासो अतिरात्रे न सोमे सरो न पूर्णमभितो वदन्तः RV. 7,103,7. ता अग्निमभितो निविष्टाः ÇAT. BR. 2,5,1,4. KÂTJ. ÇR. 26,7,17. तमभित आसीनाः KHÂND. UP. 8,6,4. माला च काञ्चनी — दिवः सुग्रीवमूर्धानमभितो निपपात ह R. 4,12,16. सर्वे प्रजापतिमभित उपविशन्ति ÇÂK. 110, 3. Ist dieses nicht das अभितः साकल्ये oder कात्स्न्र्ये der ind. Lexicographen (AK. 3,4,32, [COL. 28,] 17. H. an. 7,58. MED. avj. 83.)? — 6) *schnell* AK. H. an. MED. avj.

अभिताप (von तप् mit अभि) m. *Schmerz* (des Körpers und der Seele): शिरोऽभिताप *Kopfschmerz* SÂV. 5, 69. SUÇR. 2, 312, 18. 319, 4. 376, 8. fgg. बलवान्मनसो ऽभितापः VIKR. 40, 8. विहिताभितापा: adj. KATHÂS. 16, 121. सविस्मयः साभितापः सहर्षश्च बभूव सः 25, 154.

अभिताम्र (अभि + ताम्र) adj. f. आ *dunkel geröthet:* धूमाभिताम्राननम् RAGH. 15, 49. दृशि धूमाभिताम्रायाम् KATHÂS. 14, 30.

अभितोरात्रम् (von अभितम् + रात्र) adv. *gegen die Nacht hin* ÇAT. BR. 12, 4, 2, 10.

अभितोऽस्थि (अभितम् + अस्थि) adj. *von Knochen umgeben:* तस्मादिमे अभितोऽस्थिनी चक्षुषी ÇAT. BR. 4, 2, 1, 19.

अभित्ति (3. अ + भित्ति) f. *das Nichtsplittern* VS. 11, 64.

अभिदक्षिणम् (von अभि + द°) adv. *rechtshin:* पाशं कृत्वान्तराशृङ्गमभिदक्षिणं (Sch.: = दक्षिणशृङ्गसंमुखम्) बध्नाति KÂTJ. ÇR. 6, 3, 26. अभिदक्षिणमाचारो देवानां प्रसव्यं पितॄणाम् KAUÇ. 1. 6. — Vgl. प्रदक्षिणम्.

अभिदर्शन (von दर्श् mit अभि) n. *das Erblicken*, mit dem obj. comp.: मोक्षाभि° M. 9, 274.

अभिदिप्सु (von दम्भ् im desid. mit अभि) adj. *feindselig, arglistig:* विश्वा इद्र्यो अभिदिप्स्वो३ मृधो बृहस्पतिर्वि ववर्हा रथाँ इव RV. 2, 23, 13.

अभिदूति (von अभि + दूती) adv. *gegen eine Botin hin:* अभिदूति काचिदिति संदिदिशे *diesen Auftrag gab Jemand der Botin* SÂH. D. 47, 2.

अभिद्यु (अभि + द्यु) adj. 1) *zum Himmel gerichtet, dem Licht zustrebend;* häufig von den Winden RV. 1, 6, 8. 6, 51, 15. 8, 7, 25. 10, 77, 3. 78, 4. von Agni 8, 64, 5. von Anbetenden 1, 47, 4. 127, 7. u. s. w. — 2) *himmlisch:* समिन्द्र राया समिषा रभेमहि सं वाजेभिः पुरुश्चन्द्रैरभिद्युभिः RV. 1, 53, 5. (इन्द्रवः) अस्मत्राणासः सुकृता अभिद्यवः 134, 2. 119, 10. 3, 27, 1. ÇAT. BR. 1, 4, 1, 8. 9.

अभिद्रुह् (von द्रुह् mit अभि) adj. *beleidigend, feindlich, gehässig* RV. 1, 122, 9 (s. u. अदयाय्द्रुह्); vgl. अनभिद्रुह्.

अभिद्रोह (wie eben) m. *Beleidigung, Verletzung:* यत्किं चेदं वरुण दैव्ये जनेऽभिद्रोहं मनुष्याश्चरामसि RV. 7, 89, 5. नामजातिग्रहं त्वेषामभिद्रोहेण कुर्वतः M. 8, 271. मित्राभि° R. 4, 26, 20. भूतेष्वद्रियानभिद्रोहो धर्मो हि परमो मतः KATHÂS. 13, 134.

अभिधर्म (अभि + धर्म) m. *das obere Gesetz, die Metaphysik* (bei den Buddhisten) BURN. Intr. 563. 40. अभिधर्मकोश Titel eines dem VASUBANDHU zugeschriebenen Werkes ibid. अभिधर्मकोशव्याख्या ein Commentar dazu ibid. अभिधर्मपिटक bildet eine der 3 Abtheilungen unter den heiligen Schriften der Buddhisten 35. 40. 41. 448. WEBER, Lit. 254. 256. 267. 268.

अभिधर्षण (von धर्ष् mit अभि) n. *das Besessensein:* रक्षःपिशाचभूतादेरभिषङ्गः। इति महाभारतम्। ÇKDR.

अभिधा (von धा mit अभि) 1) adj. *benennend:* अभिधा असि भुवनमसि VS. 22, 3. — 2) *Name, Benennung* TRIK. 1, 1, 118. H. 260. SÂH. D. 9, 20. 10, 1. 14, 18. 16, 19. 21. 17, 5. 6. am Ende eines adj. comp. PAÑKAT. 210, 3. H. 26. VID. 165. f. आ KATHÂS. 7, 107. न्यायमते शब्दशक्तिः। मीमांसामते विधिसमवेतविधिव्यापारी भूतपदार्थः। ÇKDR.

अभिधातव्य (wie eben) adj. *zu sagen, zu verkünden:* भवताप्यकृपणशौण्डीर्यमभिधातव्यम् MṚKKH. 55, 24.

अभिधान (wie eben) m. n. SIDDH. K. 249, *a*, 9. 1) n. *Bezeichnung, Benennung* AK. 1, 1, 5, 8. TRIK. 1, 1, 118. एतावतामर्थानामिदमभिधानम् NIR. 1, 20. 7, 5. 13. RV. PRÂT. 13, 7. ÂÇV. ÇR. 4, 1. KÂTJ. ÇR. 20, 7, 19. गोशब्दस्य बाह्लीकार्थाभिधाने SÂH. D. 14, 16. एकेनैव गोत्रप्रत्ययेन सर्वेषां गोत्राणां पर्यायेणाभिधानं भवति P. 4, 1, 93, Sch. SIDDH. K. zu P. 2, 3, 1. आशीर्वादाभिधानवत् adj. M. 2, 33. *Name:* अभिधानं मम मालत्यवानितीदम् KATHÂS. 7, 112. R. 3, 35, 59. Sehr häufig am Ende eines adj. comp. R. 2, 23, 15. PAÑKAT. 155, 5. HIT. 26, 13. KATHÂS. 12, 84. VID. 224. 268. RAGH. 3, 20. f. आ HIT. 27, 10. *Rede* H. ç. 81. — 2) n. *Wörterbuch* VOP. 26, 219.

अभिधानचिन्तामणि (अभिधान + चि°) m. Titel von HEMAKANDRA's synonymischem Wörterbuche H. 1, Sch.

अभिधानमाला (अभिधान + माला) f. *Wörtersammlung* H. 19, Sch.

अभिधानरत्नमाला (अभिधान + र°) f. Titel von HALÂJUDHA's Wörterbuche COLEBR. Misc. Ess. II, 58.

अभिधानी (von धा mit अभि) f. *Halfter:* तस्या इन्द्रो वत्स आसीद्गायत्र्यभिधान्यभ्रमूधः AV. 8, 10, 2, 5. अश्वाभिधानी 4, 36, 10. 5, 14, 6. AIT. BR. 6, 35. ते मौञ्जीभिरभिधानीभिरभिहिता भवन्ति ÇAT. BR. 6, 3, 1, 26. अश्वाभिधानीकृता भवन्ति सर्वतो वा अश्वाभिधानी मुखं परिशेते 27. अश्वाभिधानीमादत्ते 13, 1, 2, 1.

अभिधायक (wie eben) adj. *bezeichnend:* एतेषामभिधायकानि क्लीबे स्युः SIDDH. K. 250, *b*, 4. लिङ्गान्तरानभिधायकत्वम् KÂÇ. zu P. (ed. Calc.) 1, 4, 3.

अभिधायिन् (wie eben) adj. 1) dass.: कर्षूः कुल्याभिधायिनी AK. 3, 4, 224. — 2) *sagend, sprechend:* इत्यभिधायिनि प्रियतमे AMAR. 23. इत्यभिधायिना KATHÂS. 26, 205. युक्तवाक्याभिधायिना R. 5, 14, 11. वाक्याभिधायी (वाच्या°?) पुरुषः पृष्ठमांसाद् उच्यते TRIK. 3, 1, 9. *aussagend, lehrend:* विरुद्धार्थाभिधायिनः। वेदान्ताः PRAB. 20, 17.

अभिधावक (von धाव् mit अभि) adj. *herbeilaufend, —eilend* JÂGN. 2, 234.

अभिधृष्णु (von धर्ष् mit अभि) adj. *bewältigend, beherrschend;* mit dem acc.: तस्माद्ब्राह्मणः पशूनभिधृष्णुतमः ÇAT. BR. 3, 9, 1, 12. SÂJ.: = अत्यन्तं धर्षकः.

अभिधेय (von धा mit अभि) 1) adj. *zu bezeichnen:* वर्षप्रतिबन्धे ऽभिधेये P. 3, 3, 51, Sch. n. *das zu Bezeichnende, der zu besprechende Gegenstand* SÂH. D. 2, 16. 15, 20. VOP. 1. अन्धः स्यात्तिमिरे क्लीबं चतुर्ष्वन्ये ऽभिधेयवत् (*nach dem Geschlecht des subst. sich richtend*) MED. dh. 3. Vgl. वाच्य. — 2) n. *Bedeutung* AK. 3, 4, 88. SIDDH. K. zu P. 1, 1, 34.

अभिध्या (von ध्या mit अभि) f. *das Begehren nach fremdem Gute* AK. 1,1,2,24. H. 431. — Vgl. अभिध्यान.

अभिध्यान (wie eben) n. *das Richten der Gedanken auf einen Gegenstand*, mit dem gen. des obj.: तस्याभिध्यानात् ÇVETÂÇV. UP. 1,10 (अभिधानात् gedr.). 11. mit dem loc.: परद्रव्येष्वभिध्यानम् M.12,5.

अभिनन्द (von नन्द् mit अभि) 1) m. *Wollustgefühl:* अभिनन्दा विष्णुलिङ्गाः ÇAT. BR. 14, 9, 1, 16. (= BṚH. ÂR. UP. 6, 2, 13.) KHÂND. UP. 5, 8, 1. — 2) *Sehnsucht, Verlangen;* das obj. geht im comp. voran: दात्यूहप्राकैा शिशिराभिनन्दा (pl.) धूमायनम् u. s. w. पित्ताभिपन्ने नयने भवन्ति SUÇR. 2,213,1.2. — 3) Titel eines Commentars zum AMARAKOSHA COLEBR. Misc. Ess. II, 55, N. — 4) अभिनन्दपण्डित N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 643.

अभिनन्दन (wie eben) m. N. pr. der 4te Arhant der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 26.

अभिनन्दनीय (wie eben) adj. *anzuerkennen, zu loben* ÇÂK. 63, 18.

अभिनन्दिन् (wie eben) adj. *sich sehnend, verlangend*, am Ende eines comp. R. 3,30, 5. 79,12. 5,59,11.

अभिनन्द्य (wie eben) adj. *zu loben, zu schätzen:* जनस्य — द्वावप्यभूतामभिनन्द्यसत्वै RAGH. 5,31. अन्यद्वागधेयमेतेषां रत्नाणे निपतति । यद्रत्नराशीनपि विक्रायाभिनन्द्यम् ÇÂK. 27, 6.

अभिनभ्यँ (von अभि + नभस्) n. *Wolkennähe:* अहमस्मि महामहो ऽभिनभ्यमुदीषितः ṚV. 10,119,12.

अभिनम्र (अ° + न°) adj. f. आ *stark geneigt, gebückt* RAGH. 13, 32.

अभिनय (von नी mit अभि) m. *Pantomime, theatralische Darstellung* AK. 1,1,7,16. H. 282. SÂH. D. 76, 11. VIKR. 36. RAGH. 9, 29. 19, 14. KIR. 10, 42. SÂJ. zu ÇAT. BR. 1,3,1,6.7. 2,4,2,18. u. s. w. zur Erklärung von इत्थ, अत्र, इदम् u. s. w. प्रयोगाभि° PRAB. 2,16. नृत्याभि° KUMÂRAS. 5,79. Am Ende eines adj. comp. f. आ KATHÂS. 17, 20. साभिनयम् adv. *pantomimisch:* आरुह्य ÇÂK. 62, 15, v. l. अवतीर्य 100, 20, v. l. Statt अभिनयद्रूपसंपन्ना PAÑKAT. 127, 22. ist wohl अभिनव° zu lesen.

अभिनव (अभि + नव) adj. *ganz neu, ganz frisch* AK. 3,2,27. H. 1448. लोह SUÇR. 2,132,12. सेवक PAÑKAT. III, 122. षट्पङ्क्ति ÇÂK. 56. वपुस् 18. कण्ठशोणित 154. पयस् *Milch* AK. 2,9,54. H. 405. अभिनवोद्भिद् AK. 2, 4, 1, 4. फलमभिनवपाकम् VIKR. 90. MEGH. 96. DHÛRTAS. 67, 5. अभिनवचन्द्रार्घविधि Tit. des 114ten Adhjâja im BHAVISHJOTT.-P. Verz. d. B. H. No. 468. अभिनवशाकटायन ÇÂKAṬÂJANA *der Jüngere*, ein Grammatiker, COLEBR. Misc. Ess. II, 44.

अभिनहन (von नह् mit अभि) n. *Verband* (der Augen): अभिनहनं प्रमुच्य KHÂND. UP. 6,14,2.

अभिनिधन (अभि + निधन) n. N. eines Sâman: आभीकमभिनिधनमाभीक्ष्णवानि चैके (माध्यंदिने पवमान आवपन्ति) KÂTJ. ÇR. 25,14,15.

अभिनिधान (von धा mit अभि + नि) n. 1) *das Niederlegen zu etwas Anderm hin* KÂTJ. ÇR. 5,1,32. bei MAHÎDH. zu VS. 5, 2. — 2) *Unterdrückung, Schwächung* (in der Aussprache) ṚV. PRÂT. 6, 5. 9. 11. AV. PRÂT. 1, 42.

अभिनिर्मुक्त (अभि + निर्मुक्त) adj. *der bei Sonnenuntergang schon schläft* AK. 2,7,54. H. 860.

अभिनिर्याण (von या mit अभि + निस्) n. *Auszug gegen den Feind* AK. 2,8,2,63. H. 789.

अभिनिवर्त (von वर्त् mit अभि + नि) m. *das sich-zu-Etwas-Hinkehren;* davon acc. °वर्तम् adv.: पुनः पुनरभिनिवर्तमृत्विजो भक्षयन्ति तस्मादृतवश्च मासाश्चान्योऽन्यमभिनिवर्तन्ते ÇAT. BR. 12,8,2,30.

अभिनिविष्ट (von विश् mit अभि + नि) adj. *fest beharrend auf Etwas;* davon nom. abstr. °ष्टता *das Beharren auf Etwas:* निन्दात्तेपापमानादिमर्षो ऽभिनिविष्टता SÂH. D. 69, 4.

अभिनिवेश (wie eben) m. 1) *das sich-Hingeben einer Sache, Neigung zu Etwas, das zu Willen-Sein:* अनुरूपाभिनिवेशतोषिणा कृताभ्यनुज्ञा गुरुणा KUMÂRAS. 5, 7. पापे ऽभिनिवेशः P. 1,4,47, Sch. वितथाभिनिवेशः M. 12,5. वितथाभिनिवेशवत् JÂGN. 3,155. करुणादिषु च सकलस्यापि साभिनिवेशप्रवृत्तिदर्शनात् SÂH. D. 24, 22. ततो देव्या समुपजाताभिनिवेशम् (adv. Sch. = उत्पन्नो ऽभिमानो यत्र यस्यां क्रियायां यथा स्यात्तथा) उक्तमेवम् PRAB. 67, 14. Vgl. अहिणिवेश im Prâkṛt ÇÂK. 34, 9. 35, 18. कदमस्सिं दे हिअआहिणिवेसो VIKR. 35, 13. — 2) *Vorhaben, Vorsatz:* जनकात्मजायां नितान्तरूक्षाभिनिवेशमीशम् RAGH. 14, 43. — 3) *Beharrlichkeit* H. 1500. — 4) योगशास्त्रमते मरणजन्यभयजनकाविद्याविशेषः । ÇKDR. *eitle Furcht:* अविद्यास्मितारागद्वेषाभिनिवेशाः पञ्च क्लेशाः Sch. zu ÇIÇ. 4, 55. Vgl. SÂMKHJAK. ed. WILS. S. 150. VP. 34, N. 2. Sch. zu PRAB. 98, 15.

अभिनिवेशिन् (wie eben) adj. *ergeben, nachhängend:* वितथाभि° JÂGN. 3, 134.

अभिनिष्कारिन् (von कर्, करोति mit अभि + निस्) adj. *der gegen Jmd Etwas ausführt, anschlägig:* कृत्याकृतौ वलगिनी ऽभिनिष्कारिणः प्रजाम् । मृणीहि कृत्ये AV. 10, 1, 31. — Vgl. अभिकल्पन.

अभिनिष्क्रमण (von क्रम् mit अभि + निस्) n. *das Verlassen des Hauses um den Einsiedlerstand zu ergreifen* BURN. Lot. de la b. l. 333. fg. °सूत्र Titel eines buddh. Werkes SCHIEFNER, Lebensb. 232 (2).

अभिनिष्टान (von स्तन् mit अभि + निस्) P. 8,3,86. m. 1) *ein verklingender Laut:* विसर्जनीयो ऽभिनिष्टानः AV. PRÂT. 1, 42. — 2) *der* Visarga TRIK. 3,3,228. H. an. 3,24. MED. n. 230. P. 8,3,86, Sch. नाम चास्मै दद्युर्घोषवदाद्यन्तरन्तस्थमभिनिष्टानान्तम् ÂÇV. GṚHJ. 1, 15. PÂR. GṚHJ. 1, 17. in Z. d. d. m. G. 7, 532. — 3) *Buchstab* TRIK. H. an. MED. P., Sch. — An mehreren Orten mit ष्ठ statt ष्ट; vgl. अभिनिस्तान.

अभिनिष्पत्ति (von पद् mit अभि + निस्) f. *das Auftreten, Erscheinen:* तन्मात्रेण स्वरूपेण *in dieser Form allein* ÇAMK. in WIND. Sancara 124.

अभिनिस्तान = अभिनिष्टान P. 8,3,86.

अभिनिहित s. धा mit अभि + नि.

अभिनीत (von नी mit अभि) adj. 1) *sehr geschmückt* oder *vorzüglich*, अतिसंस्कृत AK. 3,4,14,83. संस्कृत H. an. MED. — 2) *geeignet* AK. 2, 8,1,24. 3,4,14,83. H. 743. an. 4,94. MED. t. 181. मित्रार्थमभिनीतस्त्वम् R. 4,28,13. — 3) *geduldig* oder *ungeduldig* (?), je nachdem man मर्षिन् oder अमर्षिन् liest, AK. 3, 4, 14, 83. H. an. MED.

अभिनेतव्य (wie eben) adj. *aufzuführen, darzustellen:* नाटकम् PRAB. 2,19.

अभिनेय (wie eben) adj. dass. H. 285.

अभिन्न (3. अ + भिन्न) adj. 1) *nicht durchbohrt, nicht verwundet:* तीक्ष्णादुर्जननिकारशरैरभिन्नाः ÇÂNTIÇ. 2, 17., *unverletzt* ÇAT. BR. 3,7,2,16. RAGH. 17, 12. — 2) *nicht gebrochen, ganz* KÂTJ. ÇR. 26,7,48. von einer Zahl COLEBR. Alg. 16. — 3) *zusammenhängend:* अभिन्ने (AV. 4, 21, 2. an der entsprechenden Stelle: अभिन्नो) खिल्ये नि दधासि देवयुम् ṚV. 6,28,2.

— 4) *ungetheilt, einheitlich;* vom höchsten Wesen Madhus. in Ind. St. 1,19,16. Davon nom. abstr. °त्व R. 5,82,7. — 5) *nicht verschieden, identisch, derselbe* AK. 3,3,38. ननु जनक एवास्माकमभिन्नः Prab. 9,8. mit dem abl. 53,10.

अभिन्यास (von अस् mit अभि + नि) m. N. einer bestimmten Form von Fieber Suçr. 2,402,19. Wise 230.

अभि॑पत्ति (von पद् mit अभि) f. *das Erfassen* Çat. Br. 9,4,2,4.

अभि॑पन्न s. u. पद् mit अभि.

अभिपित्वं (अभि + अपित्व) n. 1) *Einkehr* Nir. 3,15 (= अभिप्राप्ति). ग्रावा यत्र वदति कारुरुक्थ्य१स्तस्येदिन्द्रो अभिपित्वेषु रण्यति Ṛv. 1,83,6. इन्द्राभिपित्वं करते गृणानः 4,16,1. कुह स्विद्दोषा कुह वस्तोरश्विना कुहाभिपित्वं करतः कुहोषतुः 10,40,2. 1,186,1.6. 7,18,9. 8,4,21. — 2) *des Tages Einkehr, Abend:* वेर्षि प्रपित्वे मनुषो यजत्र । अभिपित्वे मनवे शास्यो भूः 1,189,7. आ वः (ऋभवः) पीतयो ऽभिपित्वे अह्नामिमा अस्तं नवस्व इव ग्मन् 4,34,5. दिवाभिपित्वे ऽवसागमिष्ठा 5,76,2. 1,126,3. 4,35,6. 8,27,20. — Vgl. अपपित्व und प्रपित्व.

अभिपुष्प (अभि + पुष्प) adj. *mit Blüthen bedeckt:* प्रसवाभिपुष्पः (रात्नसरोजवृतः) R. 6,93,18.

अभिपूरण (von पूर् mit अभि) n. *das Ausfüllen* Kâtj. Çr. 24,3,33.

अभिपूर्वम् (von अभि + पूर्व) adv. *der Reihe nach* AV. 11,2,22. Çat. Br. 6,1,2,9.

अभिप्रतारिन् (von तर् mit अभि + प्र) m. N. pr. eines Nachkommen des Kakshasena Khând. Up. 4,3,5.

अभिप्रदक्षिणम् (von अभि + प्रदक्षिण) adv. *rechtshin:* कर् mit einem acc. *Jmd rechtshin umwandeln* R. 1,15,16. 5,5,9. — Vgl. अभिदक्षिणम्.

अभिप्रभङ्गिन् (von भञ्ज् mit अभि + प्र) adj. *zerbrechend:* भिया द्विवावत उग्रादभिप्रभङ्गिणः Ṛv. 8,45,35. — Vgl. अभिभङ्ग.

अभिप्रमुर् (von मर् [मृण्] mit अभि + प्र) adj. *zerstörend:* अभिप्रमुरा जुह्वा Ṛv. 10,115,2.

अभिप्रयायम् (von या mit अभि + प्र) adv. *hinzutretend:* अभिप्रयायमभिषुण्वन्ति (Sch.: = याता याता) Kâtj. Çr. 24,3,31.

अभिप्रवर्तन (von वर्त् mit अभि + प्र) n. *das Austreten* (des Schweisses) Suçr. 1,270,10.

अभिप्रश्निन् (von अभि + प्रश्न) adj. *fragelustig* VS. 30,10.

अभिप्रातर् (अभि + प्रातर्) adv. *gegen Morgen* Çat. Br. 14,9,4,18. = Bṛh. Âr. Up. 6,4,19. Nach Dvív.: *am 4ten Tage in der Frühe.* — Vgl. अभिसायम्.

अभिप्राप्ति (von आप् mit अभि + प्र) f. *Ankunft, Einkehr* Nir. 3,15.

अभिप्राय (von इ mit अभि + प्र) 1) adj. *auf Etwas losgehend, gerichtet auf, zielend auf:* कर्त्रभिप्राये क्रियाफले *wenn der Vortheil der Thätigkeit auf den Thäter gerichtet ist* P. 1,3,72. — 2) m. a) *Absicht, Vorhaben, Wunsch, Verlangen:* संभारमाहरति गोरनभिप्रायाद्वनस्पतीनाम् Kauç. 7. तस्मात्कथयाम्यस्य निद्राभिप्रायम् Pañkat. 208,14. यतः साभिप्रायाणि वचांसि श्रूयन्ते 122,13. R. 1,75,15. 4,28,2. 6,10,15.16. Sâv. 1,13. 3,7. N. 9,35. 24,5. Brahma-P. in LA. 50,17. Çâk. 21,6. 34,7. Vet. 29,16. स्वचित्ताभि° Pañkat. 209,14. हृदयाभि° 16. pl. I,174. mit dem loc.: यदि तस्यामभिप्रायो भार्यार्थे तव जायते R. 3,38,21. — b) *Meinung, Ansicht* M. 7,57. Pañkat. 19,13.21. 150,25. Sâh. D. 4,11. निवेशयत मे सैन्यमभिप्रायेण सर्वतः R. 2,83,23. इत्यभिप्रायः *dies ist die Meinung* (des Autors), *dies hat der Autor sagen wollen,* am Ende einer Erklär. bei Scholiasten. *Sinn, Inhalt:* एवमुच्चावचैरभिप्रायैर्ऋषीणां मन्त्रदृष्टयो भवन्ति Nir. 7,3. — Nach den Lexicographen (AK. 3,3,20. 4,91.209. H. 1383.) = छन्द, आशय, भाव, आकूत, मत; अभिप्रायाः = समुदाचाराः Trik. 3,2,26.

अभिप्री (von प्री mit अभि) adj. *erfreuend, gewinnend:* अभिप्रियं यत्पुरोळाशमर्वता त्वष्टेदेनं सौश्रवसाय जिन्वति Ṛv. 1,162,3. तुभ्यं वाता अभिप्रियस्तुभ्यमर्षन्ति सिन्धवः 9,31,3.

अभिप्रेत s. u. इ mit अभि + प्र.

अभिप्रेप्सु (von आप् im desid. mit अभि + प्र) adj. *verlangend nach,* mit dem acc. M. 8,281.344. R. 6,16,60.

अभिप्लव (von प्लु mit अभि) m. (mit Ergänzung von षडह) N. einer Wochenliturgie, die sich während eines Monates der Feier des Gavâmajana fünfmal wiederholt. त आदित्याः — स्वर्गं लोकमभ्यप्लवन्त यदभ्यप्लवन्त तस्मादभिप्लवाः Çat. Br. 12,2,2,10. 1,2,2.10. 4,1. 2,1,2. 2,1.10.12. 2,2—11. 4,2,7.8. 3,1,3.7. परियद्वा एतद्देवचक्रं यदभिप्लवः षडहः Ait. Br. 4,15.17. Âçv. Çr. 7,5. fgg. 9,1. u. s. w. Kâtj. Çr. 13,2,1.3.4.15. 24,1,7. 2,2.4.27.28. 3,7—10.18.26.32.33. u. s. w. पृष्ठ्याभिप्लवौ Çat. Br. 12,1,2,2. 4,3. 2,2,2.4.20. 4,16. चतुर्दशाभिप्लव adj. Kâtj. Çr. 24,3,29. Maç. S. in Verz. d. B. H. 72,7.

अभिबुद्धि (अभि + बु°) f. philos. Verz. d. B. H. No. 636.

अभिभङ्ग (von भञ्ज् mit अभि) adj. *zerbrechend:* अभिभुवे ऽभिभङ्गाय वन्वते ऽषाळ्हाय सहमानाय वेधसे Ṛv. 2,21,2.

अभिभव (von भू mit अभि) 1) adj. *übermächtig:* अभीवर्तो अभिभवः सपत्नक्षयणो मणिः AV. 1,29,4. — 2) m. a) *das Hinzukommen, das Dazukommen:* अन्यतेजो ऽभिभवात् Çâk. 40. — b) *das Vorwalten, Uebermacht* Sâmkhjak. 7. अधर्माभि° Bhag. 1,41. प्राणायाभि° Pañkat. 224,15. महेन्द्राभिभवाद्गीतैर्विन्ध्यकूटैरिव Kathâs. 19,93. — c) *Ueberwältigung* P. 1,3,32, Sch. मर्त्यैश्चाभिभवस्तस्य शापात्तः कथितः पुरा Kathâs. 10,43. अन्योन्याभि° Sâmkhjak. 12. अभिभवाशङ्कि चुक्षुभे द्विषतां मनः Ragh. 4,21. अलभ्यशोकाभिभवा adj Kumâras. 5,43. — d) *Demüthigung, Beschämung* H. 441. Vop. 23,53. निरभिभवसाराः परकथाः Bhartr. 2,54. = गर्वनाश Çabdak. im ÇKDr.

अभिभवन (wie eben) n. *das Überwältigen:* जरया चाभिभवनं व्याधिभिश्चोपपीडनम् M. 6,62.

अभि॑भा (von भा mit अभि) f. *Erscheinung, Unglückszeichen:* मा त्वा का चिदभिभा विश्व्या विदत् Ṛv. 2,42,1. यावतीरभिभाश्चे बह्व साकमग्ने प्र चेदग्नीष्टमभिभा जनेषु AV. 4,28,4. परः क्रोष्टारो अभिभाः श्वानः परो यन्त्वघरुदो विकेश्यः 11,2,11. 1,20,1. 5,3,6. 18,4,49. 19,44,7. Nir. 9,4.

अभि॑भार (अभि + भार) adj. *belastet, schwer:* वज्र Çat. Br. 3,4,4,8.

अभिभाविन् (von भू mit अभि) adj. भूते gaṇa ग्राह्यादि, *besiegend:* सर्वतेजो ऽभि° Ragh. 1,14.

अभिभाषण (von भाष् mit अभि) n. *das Anreden, das Reden mit Jmd:* अनार्याभि° Âçv. Çr. 12,8. निशाचरीणां प्रत्यक्षमक्षमं चाभिभाषणम् (mit der Sitâ) R. 5,29,9.

अभिभाषिन् (wie eben) adj. *anredend:* नक्तंचराः — क्रूराभिभाषिणः Sâv. 5,74. करुणाभिभाषिणीम् R. 3,59,27. स्मितपूर्वाभिभाषिणी N. 3,19. R. 3,49,5. Ragh. 17,31.

अभिभाष्य (wie eben) adj. *anzureden:* न ते ऽहमभिभाष्यो ऽस्मि R. 2,74,7.

अभिभु oder अभिभू (von भू mit अभि) adj. *überlegen, übermächtig* (mit dem acc.): तद्विश्वमभिभूरसि RV. 8,78,6. अभिभुं क्षत्रवर्धनं सपत्नदम्भनं मणिम् AV. 10,6,29. अग्ने सहस्वानभिभूरभीदसि 11,1,6. RV. 1,100,10. 2,21,2. 8,87,2. 10,166,4. VS. 10,28. 22,30. AV. 2,27,1. 6,97,1. 9,5,36. compar.: विश्वाः पृतना अभिभूतरं नरम् RV. 8,86,10.

अभिभूति (wie eben) f. 1) *Ueberlegenheit:* अभिभूत्यै रूपम् Çat. Br. 13,5,1,11. अभिभूत्यै स्वाहा Kâtj. Çr. 25,14,16. — 2) *Geringschätzung* Çabdar. im ÇKDr. — 3) concr. *überlegen, übermächtig:* वृषणम् RV. 1,118,9. क्षत्रम् 4,21,1. पौंस्यम् 10,76,2. besonders von Indra: त्वं भूरभिभूतिर्जनानाम् AV. 6,98,2. RV. 1,53,3. 6,19,6. 10,84,6. 131,1.

1. अभिभूत्योजस् (अभिभूति + ओजस्) n. *überlegene Kraft:* तस्मिन्निमा यामभिभूत्योजः RV. 4,41,4.

2. अभिभूत्योजस् (wie eben) adj. *von überlegener Kraft*, von Indra RV. 3,34,6. 48,4. 4,42,5. 6,18,1. von Manju 10,83,4. vom Donnerkeil 1,52,7.

अभिभूय (von भू mit अभि) n. *Ueberlegenheit:* ऊर्जे त्वा बलाय त्वौजसे सहसे त्वा । अभिभूयाय त्वा राष्ट्रभृत्याय पर्यूहामि शतशारदाय ॥ AV. 19,37,3.

अभिभूवन् (wie eben) adj. f. °वरी *überlegen:* समजैषमिमा अहं सपत्नीरभिभूवरी RV. 10,159,6. 5.

अभिमनस् (अभि + मनस्) adj. *dessen Geist auf Etwas gerichtet ist, strebend, verlangend nach;* am Ende eines comp.: धर्माभि° R. 2,34,32. युद्धाभि° 5,38,24. = सचेतस् Sch. zu Bhatt. 5,73.

अभिमनाय् (denom. von अभिमनस्), अभिमनायते *streben, verlangen* gaṇa भृशादि; कान्तिं (विलोक्य) नाभिमनायेत को वा Bhatt. 5,73. Sch. 1: = सचेता भवेत्, Sch. 2: = प्रीतमना भवेत्.

अभिमन्तर् (von मन् mit अभि) m. *Wünscher, Verlanger:* अहंकारमभिमन्तारमीश्वरम् M. 1,14.

अभिमन्तव्य (wie eben) adj. *für Etwas zu halten, anzusehen:* न सा स्त्रीत्यभिमन्तव्या यस्यां भर्ता न तुष्यति Pańkat. III,154.

अभिमन्तु (wie eben) *Anschlag, Nachstellung:* एष वै हृद्यो ऽग्निः स हैनमीश्वरः सपुत्रं सपशुमभिमन्तोः Çat. Br. 12,5,1,16.

अभिमन्त्रण (von मन्त्रय् mit अभि) n. 1) *das Anrufen, Anreden* H. 261. Kauç. 90. — 2) *das Besprechen, Einsegnen* Kauç. 7. यूपवृक्षस्य Kâtj. Çr. 6,1,19. अपाम् 10,7. 9,8,21. पात्राभि° Jâǵń. 1,237.

अभिमन्थ (von मन्थ् mit अभि) m. = अधिमन्थ Trik. 2,6,16.

अभिमन्यु (अभि + मन्यु) m. N. pr. 1) ein Sohn des Manu Kâkshusha Hariv. 72. VP. 98. — 2) ein Sohn Arǵuna's von der Subhadrâ MBh. im VP. 459, N. 5. VP. 460. Kathâs. 9,7. — 3) ein König, der Nachfolger von Nâgârǵuna (also auch in Verbindung mit einem Arǵuna), Râǵa-Tar. 1,174. P. II, S. XVII. fgg. LIA. I,476, N. II,889. Weber, Lit. 201—204. — 4) ein anderer König von Kâçmîra, ein Sohn Kshemagupta's, Râǵa-Tar. 6,188.289.

अभिमन्युपुर (अभिमन्यु + पुर) n. N. pr. einer Stadt, deren Gründung dem 3ten Abhimanju (Râǵa-Tar. 1,175.) und der Mutter des 4ten (6,299.) zugeschrieben wird.

अभिमन्युस्वामिन् (अभिमन्यु + स्वामिन्) m. N. pr. eines Tempels Râǵa-Tar. 6,299.

अभिमर (von मर् mit अभि) m. 1) *Todtschlag* H. an. 4,232. Med. r. 242. — 2) *Kampf* AK. 3,4,56.216. H. an. 4,233. Med. — 3) *Aufstand des Heeres* (स्वबले साधसे) H. an. 4,233. (स्वबलसाधने) Med. — 4) *Fesselung* Gatâdh. im ÇKDr.

अभिमर्द (von मर्द् mit अभि) m. 1) *Bedrückung, Gewaltanthuung* (अवमर्द) Med. d. 45. कृतो ऽभिमर्दः कुरुभिः प्रसह्य Draup. 6,8. — 2) *Kampf* H. an. 4,135. Med. — 3) *berauschendes Getränk* (मद्य) H. an.

अभिमर्दन (wie eben) 1) adj. *bedrückend, Gewalt anthuend:* परदाराभि° R. 3,36,11. — 2) n. *Bedrückung, Besiegung:* तव तेनाभिमर्दनम् R. 6,95,8. लङ्कायाश्चाभिमर्दनम् 100,7.

अभिमर्दिन् (wie eben) adj. *bedrückend, Gewalt anthuend:* भ्रातृदाराभि° R. 4,17,43.

अभिमर्श (von मर्श् mit अभि) m. *Berührung:* कृताभिमर्शाम् — त्वया Çâk. 116. Das obj. im gen., das subj. im comp. vorangehend: पराभिमर्शो न तवास्ति Kumâras. 5,43. Vgl. अभिमर्ष.

अभिमर्शक (wie eben) adj. *berührend*, s. अभिमर्षक.

अभिमर्शन (wie eben) n. *Berührung:* सदोऽभि° Kâtj. Çr. 9,8,19. 9,1.26,1, 27. Jâǵń. 2,284. बालधेरभिमर्शनम् (so zu lesen st. बल°) R. 2,61,19. Vgl. अभिमर्षण und शिवाभिमर्शन.

अभिमर्ष falsche Lesart für अभिमर्श M. 8,352. R. 5,84,8: परदाराभि°.

अभिमर्षक falsche Lesart für अभिमर्शक R. 1,7,14: परदाराभि°.

अभिमर्षण falsche Lesart für °मर्शन R. 3,46,11: रामदाराभि°, 6,66, 26. 95,47: परदाराभि°.

अभिमाति (von मा = मन् mit अभि) 1) adj. *nachstellend, feindlich:* अभिमातिं सहते दधे RV. 5,23,4. — 2) f. *Anschlag, Nachstellung:* अभिमातिं कयस्य चित् । तिग्मं न क्षोदः प्रतिघ्नन्ति भूर्णयः RV. 8,25,15. 10,69, 5. 84,3. Weit häufiger concr. *Nachsteller, Angreifer* (m. *Feind* H. 729.): अग्ने सहस्व पृतना अभिमातीरपास्य RV. 3,24,1. विश्वा स्पृधो अभिमातीर्जयेम 10,18,9. 1,25,14. 3,62,15. 10,102,4. 116,6. AV. 2,7,4. 19,32,6. सपत्नो वा अभिमातिः Çat. Br. 5,2,4,16. Oft ist zwischen beiden Auffassungen nicht zu scheiden. — Vgl. °मातिन्.

अभिमातिजित् (अभिमाति + जित्) adj. *den Nachsteller besiegend:* सपत्नहा नो अभिमातिजिच्च स्वे गये जागृह्यप्रयुच्छन् VS. 27,3.

अभिमातिन् (von मा = मन् mit अभि) adj. *nachstellend, feindlich:* बाधन्ते विश्वमभिमातिनम् RV. 1,85,3. — Vgl. °माति.

अभिमातिषाह् (अभिमाति + साह्) adj. *Nachstellung* oder *Angriff (Angreifer) überwindend:* त्वद्विप्रो जायते वाज्यग्ने त्वद्वीरासो अभिमातिषाहः RV. 6,7,3. 1,91,18. 2,4,9. 6,69,4. 10,47,3. 104,7.

अभिमातिषाह (अभिमाति + साह) adj. dass. RV. 10,83,4. 128,7. AV. 5,20,2.11.

अभिमातिहन् (अभिमाति + हन्) adj. *Angreifer vernichtend*, von Indra RV. 3,51,3. VS. 6,32. 38,8. vom Soma RV. 9,65,15. — VS. 5,24. 12,5.

अभिमाद्यत्क (von अभिमाद्यत्, part. praes. von मद् mit अभि) adj. *etwas stammelnd:* अथ यत्सुरापाणामास । ततः कलविङ्कः समभवत्तस्मात्सो ऽभिमाद्यत्क इव वदत्यभिमाद्यन्निव हि सुरां पीत्वा वदति Çat. Br. 1,6,3. 4. 5,5,4,5.

अभिमान (von मन् mit अभि) m. 1) *hohe Meinung von sich, Hochmuth,*

Stolz AK.1,1,2,22. 3,4,18,113. H. 317. an. 4,154. Med. n. 162. Praçnop. 2,4. R. 4,6,21. 6,66,27. Bhartr. 3,4. Kathâs. 18,55. Çṛṅgâr. 17. दर्पो ऽभिमानश्च Bhag. 16, 4. अभिमानं च मानं च त्यक्त्वा R. 2, 58, 16. देहाभि° Bâlab. 31. साभिमानम् adv. Viçv. 12, 13. Pańkat. 83, 17. — 2) *Selbstbewusstsein:* अभिमानो ऽहंकारः Sâṁkhjak. 24. Col. Misc. Ess. I, 242. — 3) *das für-Etwas-Halten, Auffassung:* प्रामाण्याभिमानात् Z. d. d. m. G. 7,299, N. 4. साधारण्याभिमानतः (Ball.: *from the conceit of community*) Sâh. D. 26, 15. = ज्ञान AK. 3,4,113. H. an. 4,155. Med. n. 162 (ऽज्ञाने). — 4) *Zuneigung* (प्रणय) AK. 3,4,113. H. an. 4,155. Med. n. 162. — 5) *feindliche Absicht, Nachstellung* Kâtj. Çr. 9,5,12. mit dem subj. comp.: रुद्राभि° 23,4,18. = हिंसेच्छा Sâj. zu Çat. Br. 3,6,2,20. = हिंसा AK. H. an. Med.

अभिमानित (von मन् im caus. mit अभि) n. *geschlechtliche Vermischung* Trik. 2,7,31. Vgl. अभिमान 4.

अभिमानिन् (von मन् mit अभि) 1) adj. *stolz, hochmüthig* R. 3,37,16. Kathâs. 7,43. 10,18. दुरभि° Prab. 57,4. स्थानाभि° (Sch.: = स्थानाभिमानं जनयन्) 101,10. मद्मूर्खताभिमानिन् (das suff. gehört zum ganzen comp.) Sâh. D. 36, 8. — 2) m. N. pr. eine Gottheit im 14ten Manvantara Hariv. 495. eine Form von Agni VP. 83.

अभिमानुक (wie eben) adj. *ein Absehen auf Etwas habend, nachstellend,* mit dem acc.: अभिमानुको ह रुद्रः पशून्त्स्यात् Çat. Br. 2,6,2,6. अनभिमानुको हैष देवः प्रजा भवति Ait. Br. 3,34; vgl. Âçv. Gṛhj. 4,9.

अभिमाय (von अभि + माया) adj. *verwirrt, der nicht weiss was zu thun ist,* इतिकर्तव्यतामूढः । अभिभूतः । Gatâdh. im ÇKDr.

अभिमेह्य (von मिह् mit अभि) adj. *zu beharnen:* इयं वै पृथिवी देवी देवयजनी सा दीक्षितेन नाभिमेह्या Çat. Br. 3,2,2,20.

अभिमुख (अभि + मुख) P. 6, 2, 185. 1) adj. f. ई. *a) mit zugewandtem Gesicht, zugewandt* AK. 2,4,32, (Col. 28,) 17. H. 1437. स कृतो ऽभिमुखो राजा — तु मया रणे R. 1,71,18. शार्दूलो ऽभिमुखो ऽभ्येति N. 12, 22. °खे मयि संकृतमीक्षितम् Çâk. 44. M. 2, 197. Daç. 2, 40. तदाननमभिमुखैः (नेत्रैः) Amar. 4. अभिमुखतरुस्कन्धभग्नैकदन्तः Çâk. 32, v. l. कर्णा ददात्यभिमुखं मयि भाषमाणे 30. अभिमुखा (sic) शाला P. 6,2,185, Sch. Mit dem acc.: अध्वर्युरभिमुखो रथशिरः (जुहोति) Kâtj. Çr. 18,5,20. राजानमेवाभिमुखाः निषेदुः R. 2, 1, 34. पयाताभिमुखः पार्थम् Draup. 8, 14. खं चाभिमुखा नेदुः खगाः 3,29,9. पम्पामभिमुखो ययौ 60,3. 2,103,26. 4,13,26. 15,8. 6,70,46. अम्बुवेगाः समुद्रमेवाभिमुखा द्रवन्ति Bhag. 11,28. f. ई Nir. 3, 5. R. 2, 36, 11. mit dem dat.: आश्रमायाभिमुखा बभूवुः Draup. 6,6. gen.: यस्ते तिष्ठेदभिमुखो रणे R. 5,71,9. तस्याभिमुखो भूत्वा Pańkat. 231,13. तस्यैव सरसो ऽभिमुखमायान्तम् 161, 12. am Ende eines comp.: दक्षिणाभिमुखः M. 4, 50. R. 3,30,33. 4,3,19. N. 20,34. Çâk. 12,20. f. ई R. 1,77,3. Çâk. 15, 12. 57,3. Pańkat. 199, 14. ताम् — चतुष्काभिमुखीमनैषुः *sie führten sie in ein von 4 Pfosten getragenes Gemach* Kumâras. 7,9. अन्योऽन्यपुच्छाभिमुखम् *sich gegenseitig die Schwänze zukehrend* Çrîpati in Z. f. d. K. d. M. 3,289. Vgl. अभिमुखम् und अभिमुखे. — *b) sich nähernd, heranrückend:* अभिमुखेष्विव वाञ्छितसिद्धिषु Vikr. 28. यौवनाभिमुखी संवृत्ते Pańkat. 261, 11. पाकाभिमुखैः — विज्ञापनाफलैः Ragh. 17,40. — *c) geneigt, gestimmt, bereit zu Etwas, zu Jmd haltend, mit Jmd in Verbindung stehend;* mit dem gen.: को ऽस्य भवेदभिमुखो नरः R. 4, 9, 50. ममैवाभिमुखः स्थित्वा 1, 29. mit dem instr.: न नास्तिकेनाभिमुखो बुधो स्यात् R. 2, 109, 33. am Ende eines comp.: मङ्गलाभिमुखी तस्य भूत्वा R. 5,49,19. तदा प्रसादाभिमुखी भवामि Pańkat. 223, 8. प्रयाणाभि° Ragh. 5,29. पुरप्रवेशाभि° 7,1. Kumâras. 2,16. 5,60. — 2) f. °खी N. pr. eine der 10 Erden bei den Buddhisten Vjâdi zu H. 233.

अभिमुखम् (acc. von अभिमुख) adv. praep. *entgegen, vor Jmdes Augen, nach der Richtung von, gegen, zu-hin, nach-hin:* सेनयाभिमुखं याति Vop. 21, 17. इतो ऽभिमुखमागतः *hierherwärts* Kathâs. 26, 171. mit dem acc.: ये गता ऽभिमुखं विष्णुम् — संपिष्टास्ते तदा युद्धे विष्णुना R. 1, 45, 48. mit dem gen.: आसीनाभिमुखं गुरोः M. 2, 193. तत्र गन्तव्यमेतस्याभिमुखम् Pańkat. 219, 17. am Ende eines comp.: राघवाभिमुखं याहि R. 3, 34, 2. 31, 2. Pańkat. 63, 3. 174, 6. Hit. 42, 14. नेपथ्याभिमुखमवलोक्य Çâk. 3, 6. Dhûrtas. 68, 5. कलत्राभिमुखं स्थितः Vikr. 69, 8. Am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: अभिमुखकृतवीर R. 4,23,12. °गत Megh. 69. तदभिमुखकृतप्रयाणः Pańkat. 232,16. — Vgl. अभिमुखे.

अभिमुखीकरण (von अभिमुख + कर्) n. *das sich-gegenüber-Stellen, das Anreden:* संबोधनमभिमुखीकरणम् P. 2,3,47, Sch.

अभिमुखे (loc. von अभिमुख) *gegenüber,* mit dem gen.: ये त्वन्ये राक्षसा वीरा रामस्याभिमुखे स्थिताः R. 6, 19, 25. 1, 73, 23. 2, 39, 26. am Ende eines comp. 4, 33, 43. — Vgl. अभिमुखम्.

अभिमेथिका (von मिथ् oder मेथ् mit अभि) f. pl. *verhöhnende, beschimpfende Reden, Zoten:* सर्वास्विवा दृषा वाचः । यदभिमेथिकाः Çat. Br. 13, 5, 2, 9.

अभिमोद् s. अभीमोद्.

अभिम्लात s. म्ला mit अभि.

अभियज्ञगाथा (अभि - यज्ञ + गाथा) f. *Vers der ein abgehaltenes Opfer oder Regeln für ein Opfer zum Gegenstand hat* Ait. Br. 8, 21. 3, 43. Âçv. Çr. 8, 13. Gṛhj. 1, 3.

अभियाचन (von याच् mit अभि) n. *Bitte, Gebet:* सत्याभियाचन adj. *die Bitten wahr machend, erhörend* R. 2, 55, 6.

अभियातर् (von या mit अभि) m. *Angreifer* R. 2, 1, 21.

अभियाति (wie eben) m. *Feind:* अभियात्यरि (wenn अभियातिन् gemeint wäre, hätte der Verfasser die Zusammens. vermieden, wodurch das Versmaass auch nicht gestört worden wäre) H. 728. Vgl. अभिमाति.

अभियातिन् (wie eben) m. dass. Râjam. zu AK. 2, 8, 1, 11. im ÇKDr. Vgl. अभिमातिन्.

अभियायिन् (wie eben) adj. *herankommend:* सैन्यानामभियायिनाम् R. 6, 16, 56. *sich wohin begebend,* mit dem acc.: संग्राममभि° 31, 41. *auf Jmd losgehend, angreifend:* रामाभि° Ragh. 12, 43.

अभियुग्वन् (von युज् mit अभि) m. *Gegner, Widersacher:* सुषेण रथीतमो ऽस्माकेनाभियुग्वना । जेषि जिष्णो हितं धनम् ॥ Ṛv. 6, 45, 15. VS. 39, 7.

अभियुज् (wie eben) f. *Angriff* und concret *Angreifer, Gegner:* वि षु विश्वा अभियुजो वज्रिन्विष्वग्यथा वृह Ṛv. 8, 45, 8. (ऊतिभिः) याभिर्विश्वा अभियुजो विषूचीरार्याय विशो ऽव तारीर्दासीः 6, 25, 2. 3, 11, 6. 4, 38, 8. 5, 4, 5. 9, 21, 2.

अभियोक्तर् (wie eben) m. 1) *Gegner, Feind* Hit. III, 93. — 2) *Ankläger* Bṛhasp. in Vjavahârat. 11, 9. M. 8, 52. 58. Jâǵń. 2, 95.

अभियोक्तव्य (wie eben) adj. *anzuklagen:* न स राज्ञाभियोक्तव्यः स्वकं संसाधयन्धनम् M. 8, 50.

अभियोग (wie eben) m. 1) *Richtung seiner Thätigkeit auf Etwas, Beobachtung, Ausübung* H. 300. Das obj. im loc.: सन्तः स्वयं परहितेषु कृताभियोगाः Bhartṛ. 2, 65. मैत्रे ऽभियोगः कृतः Amar. 92. geht im comp. voran: नयाभियोगं मनसः प्रसादं समापयस्वात्मगुणेन कामम् R. 4, 29, 25. कार्याभियोगे ऽभिनिविष्टबुद्धिः 5, 51, 26. तपोऽभियोगादृषिरुग्रसंयमो विहाय देहम् 42, 17. विपरीतसुरताभियोगे Kaurap. 12. — 2) *Angriff* AK. 3, 3, 13. 4, 170. Med. r. 248. Mit dem subj. componirt: अप्राप्तपराभियोग Kumâras. 7, 50. — 3) *Anklage:* अभियोगमनिस्तीर्य Jâǵń. 2, 9. महाभियोगेषु 95. Vgl. मिथ्याभियोग.

अभियोगिन् (wie eben) adj. *anklagend:* मिथ्याभि° Jâǵń. 2, 11.

अभियोजन (wie eben) n. *ein wiederholtes Anschirren:* अभियोजनं नाम युक्ते पुनर्योजनम् Sâj. zu Çat. Br. 9, 4, 2, 11.

अभिरक्षितर् (von रक्ष् mit अभि) m. *Beschützer,* mit dem gen. des obj. M. 7, 35.

अभिरति (von रम् mit अभि) f. 1) *das Vergnügen-Finden an Etwas:* पिशुनवादेषु Hit. I, 129. न मृगयाभिरतिः Ragh. 9, 7. — 2) N. einer Welt bei den Buddhisten Burn. Lot. de la b. l. 113. 391.

अभिराज् (अभि + राज्) adj. *ringsum herrschend* Kauç. 77.

1. अभिराम (von रम् mit अभि) adj. f. आ *woran man seine Freude hat, erfreulich, angenehm, lieblich, hübsch* H. 1444. R. 1, 15, 19. 2, 24, 5. 59, 12. 3, 49, 23. 4, 27, 21. 5, 11, 20. Çâk. 73. Megh. 52. सर्वप्रजाभि° R. 2, 58, 29. मनोऽभि° 5, 11, 20. Ragh. 1, 39. श्रोत्राभि° 2, 72. नयनाभि° 6, 47. Prab. 6, 5. गुणाभिरामं रामम् R. 5, 19, 1. ग्रीवाभङ्गाभिरामम् adv. Çâk. 7. रामाभिरामैरितचित्तदोष R. 5, 11, 8.

2. अभिराम (अभि + राम) *auf* Râma *bezüglich,* Titel eines Gedichts Verz. d. B. H. No. 536.

अभिराष्ट्र (अभि + राष्ट्र) adj. *ringsum herrschend:* अभिराष्ट्रो विषासहिः । यथाहमेषां भूतानां विराजानि जनस्य च ॥ Ṛv. 10, 174, 5.

अभिरुचि (von रुच् mit अभि) f. *Zufriedenheit, Genügsamkeit:* यशसि Bhartṛ. 2, 53. = Hit. I, 28. भेदे Çântiç. 3, 12.

अभिरुचिर (अभि + रुचिर) adj. *durchgängig glänzend, schön:* रथम् R. 3, 39, 5.

अभिरूप (अभि + रूप) 1) adj. f. आ. *a) entsprechend, angemessen:* आशुः शिशानो वृषभो न भीम इति । ऐन्द्र्यो ऽभिरूपा द्वादश भवन्ति Çat. Br. 9, 2, 3, 6. जाताय जातवतीम् (ऋचम्) अभिरूपामनुब्रूयात् Ait. Br. 1, 16. 21. काममनभिरूपमस्या वयसो वल्कलम् Çâk. 10, 6, v. l. — *b) schön* AK. 3, 4, 134. Med. p. 23. विश्वं मृशन्तीमभिरूपां विराजं पश्यन्ति त्वे न त्वे पश्यन्त्येनाम् AV. 8, 9, 9. उत्कृष्टायाभिरूपाय वराय सदृशाय च । — कन्यां दद्यात् M. 9, 88. अभिरूपगुणाभूयिष्ठा परिषत् Çâk. Ch. 2, 1. N. (Bopp) 12, 30. — *c) unterrichtet, gelehrt* AK. 3, 4, 134. H. 341. Med. p. 23. कामं श्राद्धे ऽर्चयेन्मित्रं नाभिरूपमपि त्वरिम् M. 3, 144. अभिरूपभूयिष्ठा परिषदियम् Çâk. 3, 11. — 2) m. *a) Mond.* — *b)* Çiva. — *c)* Vishṇu. — *d)* Kâmadeva Çabdak. im ÇKDr.

अभिरूपक von und = अभिरूप P. 8, 1, 8, Sch. am Anf. eines comp. vor कृत u. s. w. gaṇa श्रेण्यादि; कुमाराभिरूप gaṇa श्रमणादि.

अभिरोरुद (von रुद् mit अभि) adj. *Thränen* (der Sehnsucht) *erregend:* इदं खनामि भेषजं मांपश्यमभिरोरुदम् AV. 7, 38, 1.

अभिलक्ष्यम् (von अभि + लक्ष्य) adv. *nach dem Ziele hin:* शरम् — शब्दं प्रति गजप्रेप्सुरभिलक्ष्यमपातयम् Daç. 1, 22.

अभिलङ्घन (von लङ्घ् mit अभि) n. *das Hinüberspringen,* mit dem gen. des subj. und obj.: त्रयाणामेव भूतानां सागरस्याभिलङ्घने ॥ शक्तिः स्यात् R. 5, 53, 9. 10. Aller Wahrscheinlichkeit nach verlesen für अतिलङ्घन.

अभिलाप (von लप् mit अभि) m. 1) *Ausdruck, Wort* Trik. 1, 1, 119. Kathâs. 23, 94. Sâh. D. 30, 2. — 2) संकल्पाङ्गवाक्यम् । यथा । काम्यभिलापरहितः कुशतिलजलत्यागरूपः संकल्पः शास्त्रार्थः । इति प्रक्रमाधिकरणम् । ÇKDr. — Vgl. अभीलापलप्.

अभिलाव (von लू mit अभि) m. P. 3, 3, 28. *das Kornschneiden* AK. 3, 3, 24. H. 1521.

अभिलाष (von लष् mit अभि) m. *das Verlangen, Lust, Hinneigung* AK. 1, 1, 7, 28. 3, 4, 30, 234. H. 431. P. 1, 4, 33, Sch. Ragh. 3, 4. आत्माभिलासः Megh. 109. भव हृदय साभिलाषम् Çâk. 27. साभिलाषा (दृष्टिः) Citat beim Sch. zu 35. साभिलाषं (adv.) निर्वर्ण्य 33, 12. Das obj. im loc.: यदैव राज्ये क्रियते ऽभिलाषः Pańkat. V, 56. न खलु सत्यमेव शकुन्तलायां ममाभिलाषः Çâk. 30, 15. तस्यां साभिलाषो ऽभवद्युवा Kathâs. 10, 50. mit प्रति im acc.: मनुषाः — साभिलाषाः सुतान्प्रति Dev. 1, 39. geht im comp. voran: आहाराभि° Pańkat. 197, 23. द्रव्याभि° Hit. I, 204. Am Ende eines adj. comp. f. आ Kathâs. 7, 16. Nach Bharata *die erste Regung der Liebe,* s. Çaṁk. zu Çâk. 22. = संगमेच्छा Rasam. im ÇKDr.

अभिलाषक (wie eben) adj. *verlangend nach,* mit dem acc.: संग्राममभिलाषकः R. 6, 2, 31.

अभिलाषिन् (wie eben) adj. dass. Das obj. im loc.: अस्यामभिलाषि मे मनः Çâk. 21. am Ende eines comp. Vikr. 13, 20, v. l. Megh. 76 (°लासिन्). Ragh. 2, 6. 3, 36. बलात्काराभि° *mit Gewalt* (nach einem Frauenzimmer) *verlangend* Kathâs. 20, 123.

अभिलाषुक (wie eben) adj. f. आ dass. AK. 3, 1, 22. H. 429. Das obj. im acc.: जयमत्रभवान्नूनमरातिष्वभिलाषुकः Kir. 11, 18. geht im comp. voran: कन्याभि° Kathâs. 15, 49. पुरुषान्तराभिलासुका Çuk. in LA. 42, 14.

अभिलास (Sâras. zu AK. im ÇKDr.) u. s. w. s. u. अभिलाष u. s. w.

अभिलूता (अभि + लूता) f. *ein spinnenartiges Insect:* साध्याभिरभिलूताभिर्दष्टमात्रस्य देहिनः Suçr. 2, 299, 16.

अभिवदन Indr. 5, 19. = अभिवादन MBh. 3, 1835. *Anrede* (von वद् mit अभि) Mallin. zu Kumâras. 6, 2.

अभिवत् (von अभि) adj. *das Wort* अभि *enthaltend* Çat. Br. 13, 5, 1, 11.

अभिवन्दन (von वन्द् mit अभि) n. *Begrüssung:* आरोग्यं ब्रूहि कौशल्यामथ पदाभिवन्दनम् (das Metrum erfordert पादाभि°) । सीतायाः सूत मम च वचनात् R. 2, 52, 30. उभयोरेव शिरसा चक्रे पादाभिवन्दनम् Sâv. 2, 3. वैदेह्या हनूमान् — पादाभिवन्दनं चक्रे R. 5, 37, 26. MBh. 1, 7565. अथ मातुर्गुरूणां च कृतपादाभिवन्दनः Kathâs. 4, 90. तां च कृतपादाभिवन्दनाम् 22, 131. — Vgl. अभिवादन.

अभिवयस् (अभि + वयस्) adj. *jung, frisch;* übertr. auf den Soma: तीव्रस्याभिवयसो अस्य पाहि Ṛv. 10, 160, 1.

अभिवर्ग und अभिवर्त s. u. अभी°.

अभिवर्तिन् (von वर्त् mit अभि) adj. *hingehend zu, entgegengehend:* क्षिप्ता ह्यपि शरास्तेन शस्त्राणि विविधानि च । नाकल्पन्त रणार्थाय मृत्युकालाभिवर्तिनः ॥ R. 6, 88, 35.

अभिवर्षण (von वर्ष् mit अभि) n. *das Beregnen:* (वर्त्मयेयुः) अपां प्रगाहणामभिवर्षणम् Âçv. Çr. 12, 8. Kauç. 41. *das Regnen:* यथा काले ऽभिवर्षणम् R. Gorr. 1, 21, 15.

अभिवर्षिन् (wie eben) adj. *beregnend:* पत्नीमश्मवर्षाभिवर्षिणीम् R. 1, 28, 22.

अभिवहन (von वह् mit अभि) n. *das Herbeifahren* Nir. 4, 16.

अभिवातम् (von अभि + वात) adv. *gegen den Wind* Çat. Br. 4, 1, 2, 9.

अभिवाद (von वद् mit अभि) m. 1) *Begrüssung:* प्रत्युत्थानाभिवादाभ्याम् M. 2, 120. 122. 123. 126. — 2) *beleidigende Reden* AK. 1, 1, 5, 14. Vgl. अतिवाद.

अभिवादक (wie eben) adj. 1) *salutaturus*, mit dem acc.: आगतो ऽस्मि भवन्तमभिवादकः N. 21, 22. — 2) *höflich* AK. 3, 1, 28. H. 349.

अभिवादन (wie eben) n. *Begrüssung* AK. 2, 7, 40. H. 844. Âçv. Çr. 12, 8. M. 2, 121. 124. 125. 210. 217. MBh. 1, 1835. R. 2, 58, 14. 4, 55, 13. 5, 31, 27. Kâç. zu P. 8, 2, 83. पादाभि° R. 3, 15, 24. 19, 26. Sâv. 1, 37. अभिवादनविधि Verz. d. B. H. No. 1022. — Vgl. अभिवन्दन.

अभिवादिन् (wie eben) adj. *aussagend, beschreibend:* तदभिवादिन्येषर्भवति Nir. 2, 16. 5, 13. 9, 4. u. s. w.

अभिवाद्य (wie eben) 1) adj. *der Begrüssung würdig:* अभिवाद्याभिवाद्यान् R. 1, 42, 4. 2, 68, 16. Divja-Av. in Burn. Intr. 266, N. — 2) ein Bein. Çiva's Çiv.

अभिवान्यवत्सा (von अभिवान्य [von वन् mit अभि] + वत्स) f. (sc. गो) *eine Kuh, die ein angewöhntes (fremdes) Kalb nährt:* अभिवान्यवत्सायाः पयसा जुहुयादन्यद्वैतत्पयो यदभिवान्यवत्साया अन्यद्वैतदग्निहोत्रं यत्प्रेतस्य Ait. Br. 7, 2. Daneben die Form अपिवान्यवत्सा Kauç. 80. 82.

अभिवास (von वस्, वसति mit अभि) m. *Wohnung:* °गृहेषु Kaurap. 36. in Haeb. Chrest. 233; bei Bohlen: अति वास°. Vgl. अधिवास.

अभिवासस् (अभि + वासस्) adv. *über dem Kleide* Çat. Br. 1, 3, 1, 14.

अभिवाह्य (von वह् mit अभि) n. *das Hingeführtwerden:* हव्यकव्याभिवाह्याय M. 1, 94.

अभिविधि (von धा mit अभि + वि) m. *vollständiges, allgemeines Zusammenfallen* P. 2, 1, 13 (Sch.: तेन विना मर्यादा । तत्सहितो ऽभिविधिः). 3, 3, 44 (Sch.: = क्रियायाः कार्त्स्न्येन संबन्धः). 5, 4, 53 (Sch.: बहूनां व्यक्तीनामेकदेशेनान्यथाभावो ऽभिविधिः । कार्त्स्न्यं त्वेकव्यक्तेः सर्वावयवेनान्यथाभावः). 1, 4, 89, Vârtt. 1, 1, 14, Kâr.

अभिविमान (अभि + विमान) adj. *von ungeheurer Ausdehnung* (?) आत्मानम् Khând. Up. 5, 18, 1.

अभिवीर (अभि + वीर) adj. *von Mannen umgeben*, von Indra R̥V. 10, 103, 5.

अभिवृद्धि (von वर्ध् mit अभि) f. *Zuwachs, Vermehrung, Gedeihen* Suçr. 1, 276, 6. 2, 40, 7. 52, 3. राष्ट्राभि° M. 7, 109.

अभिवेग (von विज् mit अभि) m. *das Bedenken, Ueberlegung:* असत्सु मे जरितः साभिवेगो (unreg. Krasis) यत्सुन्वते यजमानाय शिक्षम् R̥V. 10, 27, 1.

अभिव्यक्ति (von अञ्ज् mit अभि + वि) f. *Offenbarwerdung, Erscheinung* Çvetâçv. Up. 2, 11. P. 8, 1, 15. Suçr. 1, 44, 15. 16. Sâh. D. 25, 19. 60, 20.

अभिव्यञ्जक (von अञ्ज् im caus. mit अभि + वि) adj. *offenbarend, zur Erscheinung bringend:* गुणाभिव्यञ्जकौ शब्दार्थौ Sâh. D. 4, 10. Davon nom. abstr. °कत्व ebend. 3.

अभिव्यादान (von दा, ददाति mit अभि + वि + आ) n. *das Wiederaufnehmen, Wiederholung:* अभिव्यादाने च विवृत्तिपूर्वे कण्ठ्यो ता आपो वसा इति दीर्घे R̥V. Prât. 14, 28.

अभिव्याधिन् (von व्यध् mit अभि) adj. *verwundend:* मा नो विदन्व्याधिनो मो अभिव्याधिनो विदन् AV. 1, 19, 1.

अभिव्यापक (von आप् im caus. mit अभि + वि) adj. *vollständig in sich aufnehmend* Siddh. K. zu P. 1, 4, 45.

अभिव्याप्ति (von आप् mit अभि + वि) f. *allseitiges Durchdringen, allseitiges Umfassen* AK. 3, 3, 6. H. 1517. dadurch अभिविधि umschrieben P. 5, 4, 53, Sch.

अभिव्याप्य (wie eben) n. *Ausdehnung* (einer Vorschrift u. s. w.), *Gültigkeit:* अभिव्याप्यापकर्षणमपवर्गः Suçr. 2, 558, 5.

अभिव्याहार (von हृ mit अभि + वि + आ) m. 1) *das Aussprechen, Reden:* अथ यो वेदेदमभिव्याहराणीति स आत्माभिव्याहाराय वाक् Khând. Up. 8, 12, 4. ऋगादिमन्त्राभिव्याहारेण Sâj. zu Çat. Br. 3, 2, 1, 37. — 2) *Benennung* Nir. 1, 13. 10, 16.

अभिव्याहारिन् (wie eben) adj. *sprechend:* कोकिलाभि° *wie ein* K. P. 6, 2, 80, Sch.

अभिव्लङ्ग (von व्लङ्ग् [verwandt mit वल्ग्] mit अभि) m. *Abschüttelung:* यासां तिस्रः पञ्चाशतो ऽभिव्लङ्गैरपावपः R̥V. 1, 133, 4.

अभिशंसन (von शंस् mit अभि) n. 1) *Beleidigung*, mit dem gen. des obj.: क्षत्रियस्य M. 8, 268. — 2) *Beschuldigung:* मिथ्याभि° Jâgn. 2, 289.

अभिशंसिन् (wie eben) adj. *beschuldigend:* मिथ्याभि° Jâgn. 3, 285.

अभिशङ्का (von शङ्क् mit अभि) f. 1) *Misstrauen gegen Jmd* (gen.): सुहृदाम् R. 6, 66, 26. — 2) *Besorgniss vor Etwas:* वाष्पपाताभिशङ्कया Kathâs. 21, 70.

अभिशपन (von शप् mit अभि) n. *das Verleumden* AK. 1, 1, 5, 11, Sch.

अभिशस् (von शंस् mit अभि) f. *das Schelten, Verwünschung:* यदाशसा निःशसाभिशसोपारिम R̥V. 10, 164, 3.

अभिशस्त s. u. शंस् mit अभि und अनभिशस्त.

अभिशस्तक (von अभिशस्त) adj. 1) *beschuldigt, angeklagt, auf dem ein Makel ruht* Jâgn. 1, 223. 2, 70. — 2) *aus Fluch entsprungen:* व्याधयः Suçr. 1, 89, 19.

अभिशस्ति (von शंस् mit अभि) f. 1) *Verwünschung:* अघ्न्ये पदवीर्भव ब्राह्मणस्याभिशस्त्या AV. 12, 5, 6, 12. तितिक्षन्ते अभिशस्तिं जनानाम् R̥V. 3, 30, 1. — 2) *Fluch, Verdammung* s. v. a. *Unglück:* नभो न रूपं जरिमा मिनाति पुरा तस्या अभिशस्तेरधीहि R̥V. 1, 71, 10. त्वं नो अस्या अमतेरुत क्षुधो ऽभिशस्तेरव स्पृधि 8, 55, 14. अमुत्रभूयादध यद्यमस्य बृहस्पते अभिशस्तेरमुञ्चः VS. 27, 9. R̥V. 1, 91, 15. 93, 5. 7, 13, 2. 94, 3. 8, 19, 26. 10, 39, 6. 104, 9. VS. 2, 5. — 3) concret *Verwünscher, Verflucher:* अग्निः शत्रून्प्रत्येतु विद्वान्प्रतिदहन्नभिशस्तिमरातिम् AV. 3, 1, 1. 2, 1. जही चिकित्वो अभिशस्तिमेतामग्ने यो नो मर्चयति द्वयेन R̥V. 5, 3, 7. 8, 78, 2. — 4) *Tadel* Çat. Br. 3, 4, 2, 14. Vgl. अनभिशस्ति. *schlechter Ruf, böser Leumund* (अपवाद, लोकापवाद) H. an. 4, 98. Med. t. 186. *Anklage, Beschuldigung:* इमां मिथ्याभिशस्तिं कृष्णस्य (obj.) Hariv. 2089. — 5) *das Bitten, Betteln* AK. 2, 7, 32. H. ç. 94 (अभिषस्ति). H. an. Med.

अभिशस्तिचातन (अभिशस्ति + चा°) adj. *Fluch abwehrend*, von Agni ṚV. 3,3,6.

अभिशस्तिपा (अ° + पा) adj. *vor Fluch (Unheil) schützend*, von Indra, Soma u. s. w. ṚV. 6,52,3. 9,23,5. 96,10. VS. 5,5. AV. 2,13,3. 4,39,9. 5,18,6. 8,7,14.

अभिशस्तिपावन् (अ° + पावन्) adj. dass.: (अग्ने) भवा यज्ञानामभिशस्तिपावा ṚV. 1,76,3. 7,11,3. VS. 5,4.

अभिशस्तेन्य (von अभिशस्त) adj. *tadelnswerth*, s. अनभि°.

अभिशस्त्य (wie eben) adj. dass., s. अनभि°.

अभिशान्त्व (von शम् mit अभि) m. *das Freundlichthun*: पुत्रेति मधुरां वाणीमभिसान्त्वपुरस्कृताम् R. 5,56,44.

अभिशाप (von शप् mit अभि) m. 1) *Fluch* Nir. 7,3. Bṛh. Dev. 4,23. in Ind. St. 1,120. N. 11,16. R. 3,8,12. 4,44,114. 5,2,13.14. — 2) *schwere Beschuldigung* Jāǵñ. 2,12.99. मिथ्याभिशापास्तं न स्पृशन्ति Hariv. 2090. — 3) *Verleumdung* AK. 1,1,5,11. असतो दोषस्याध्याहारो ऽभिशापः Durga zu Nir. 7,3. — Vgl. अभीशाप.

अभिशोक (von शुच् mit अभि) m. *Gluth*: यदि शोको यदि वाभिशोकः (असि तक्मन्) AV. 1,25,3.

अभिशोच (wie eben) adj. *glühend, leuchtend*: अभिशोचानप्सु ध्मातयमामकान् (पिशाचान्) AV. 4,37,10.

अभिशोचन (wie eben) n. *Qual* und concret *Quälgeist*: जङ्गिडो जम्भाद्विशराद्विष्कन्धादभिशोचनात् (पातु) AV. 2,4,2. नैनं प्राप्नोति शपथो न कृत्या नाभिशोचनम्। नैनं विष्कन्धमश्नुते ॥ 4,9,5.

अभिशोचयिष्णु (von शुच् im caus. mit अभि) adj. *glühend, quälend*: तक्मा AV. 6,20,3.

अभिश्राव (von श्रु mit अभि) m. *das Hören, Erhören*: ऋतं दिवे तदवोचं पृथिव्या अभिश्रावाय ṚV. 1,185,10. द्यावा ह क्षामा प्रथमे ऋतेनाभिश्रावे भवतः 10,12,1.

अभिश्रिष् s. श्रिष्.

अभिश्री (von श्री mit अभि) meist subst. 1) *sich verbindend, sich mengend*; von den Flüssigkeiten, die zum Soma gemischt werden: असश्चतः शतधारा अभिश्रियो हरिं नवन्ते ऽव ता उदन्युवः ṚV. 9,86,27. एवा त इन्दो सुभ्वं सुपेशसं रसं तुञ्जन्ति प्रथमा अभिश्रियः 79,5. — 2) *zusammenhaltend, aneinandergeschlossen*; die Rosse Agni's: एनी त एते बृहती अभिश्रिया हिरण्ययी वक्वरी बर्हिराशाते ṚV. 1,144,6. Himmel und Erde AV. 8,2,14. — 3) *zusammenfassend, vereinigend, ordnend*: (वायुः) नियुतामभिश्रीः ṚV. 7,91,3. राजा हि कं भुवनानामभिश्रीः 1,98,1. विराण्मित्रावरुणयोरभिश्रीः 10,130,5. (द्यावापृथिवी) भुवनानामभिश्रिया 6,70,1. die Priester: अध्वराणामभिश्रियः 10,66,8. आ सुते सिञ्चत श्रियं रोदस्योरभिश्रियम् 8,61,13.

अभिश्वस (von श्वस् mit अभि) m. *Seufzer, Aufstossen* (des Magens): भीमस्य वृष्णो जठरादभिश्वसो दिवेदिवे सहूरि स्तन्नबाधितः ṚV. 10,92,8.

अभिश्वास (wie eben) m. *das Anhauchen, Anfachen*: अग्नेः Kātj. Çr. 4,8,29.

अभिषङ्ग (von सञ्ज् mit अभि) m. 1) *vollständige Verbindung* (सर्वतोभावेन सङ्गः) Halāj. im ÇKDr. — 2) *Umarmung* Rājam. zu AK. im ÇKDr. — 3) *Besessensein* Mādhavakara im ÇKDr. — 4) *Schwur* Trik. 3,3,54. H. an. 4,47. Med. g. 52. — 5) *Verwünschung* AK. 3,4,25. H. an. Med. — 6) *Verleumdung* Mathurānātha im ÇKDr. — 7) *Niederlage, Schlag* AK. H. an. 4,46. Med. Ragh. 2,30. 8,74. 14,54. Kumāras. 3,73. (vgl. Sāh. D. 67,4). Am Ende eines adj. comp. f. आ Ragh. 14,77. — Vgl. अभीषङ्ग.

अभिषव (von सु, सुनोति mit अभि) 1) m. a) *das Ausdrücken des* Soma, *Keltern*: यदा सोमांशूनभिषवाय व्यपोहन्ति Āçv. Çr. 5,12. Kātj. Çr. 7,6,28. 9,1,7. 5,2.11. 10,1,4. 3,14. 9,29. 22,1,44. Madhus. in Ind. St. 1,15,2. *Destillation* AK. 2,10,42. Trik. 3,3,411. H. an. 4,302. Med. v. 56. — b) *religiöse Abwaschung* AK. 2,7,46. 10. Trik. H. 905. H. an. Med. — c) *Opfer* Trik. H. an. Med. — 2) n. *saure Grütze* Halāj. im ÇKDr. Vgl. अभिषुत.

अभिषवणी (wie eben) f. *Pressgeräthe, Kelter*, pl. AV. 9,6,1,16. — Vgl. अधिषवण.

अभिषाच् (von सच् mit अभि) adj. 1) *folgend*: दश वशासो अभिषाच ऋष्वान् ṚV. 6,63,9. AV. 18,4,44. — 2) *anhänglich, zugethan* ṚV. 3,51,2. 7,35,11. 10,65,14.

अभिषाह् s. अभीषाह्.

अभिषिषेणयिषु (von अभिषेणय् im desid.) adj. *im Begriff mit seinem Heere heranzurücken* Çiç. 6,64.

अभिषुक m. N. einer Pflanze Suçr. 1,213,18.

अभिषुत (von सु, सुनोति mit अभि) 1) adj. *ausgepresst*, s. u. सु. — 2) n. *saure Grütze* AK. 2,9,39. H. 415. Vgl. अभिषव 2.

अभिषेक (von सिच् mit अभि) m. 1) *Besprengung, Weihung durch Besprengung mit Wasser* (namentl. zum Königthum) Çat. Br. 5,3,5,6—9. u. s. w. Ait. Br. 8,5.21. u. s. w. Kātj. Çr. 15,4,39. 18,5,7. रामस्य R. 1,3,11. 1,21. Pańkat. 158,22. विभीषणाभि° R. 1,3,35. Pańkat. 157,22. यदैव राज्ये क्रियते ऽभिषेकः III,267. राज्याभि° 158,18. सैनापत्याभि° Kathās. 20,95. अभिषेकोदक R. 3,61,38. पादुकास्वभिषेकः 1,3,16. Am Ende eines adj. comp. f. आ AK. 1,1,2,13. 2,6,2,5. H. 334. 520. — Madhus. in Ind. St. 1,21,22. Verz. d. B. H. No. 1253. 1254. Colebr. Misc. Ess. I,39. LIA. I,802. 811. — 2) *Weihwasser* Çat. Br. 5,4,2,4. Kātj. Çr. 15,6,8. 19,4,18. संध्रियतामायुषो राज्याभिषेकः Vikr. 85,18. उपनीयतां मन्त्रेण संभृतः कुमारस्याभिषेकः 87,10. — 3) *religiöse Abwaschung* Trik. 2,6,32. कृताभिषेको गङ्गायाम् R. 1,44,30. सो ऽभिषेकं ततः कृत्वा तीर्थे 2,23. 3,5,6. MBh. 3,6025. Hit. IV,86. Ragh. 1,85. Kumāras. 7,11 (°का adj. f.). तोये — धर्माभिषेकक्रिया Çāk. 171.

अभिषेक्तृ (wie eben) m. *Besprenger* VS. 30,12. Çat. Br. 12,8,2,19.

अभिषेक्य (von अभिषेक) adj. *zur Weihung bestimmt, der Weihung würdig*: राजा Kauç. 17. राजपुत्रान् Kātj. Çr. 20,2,26.

अभिषेचन (von सिच् mit अभि) n. *das Weihen zur Königswürde*: भरतस्य R. 1,1,22. 4,18,14. 5,31,13. Amar. 95. Ragh. 8,3. यौवराज्याभि° R. 2,26,3.

अभिषेचनीय (von अभिषेचन) 1) adj. a) *der Weihung würdig*: राजानः, dageg. die विशो ऽनभिषेचनीयाः Çat. Br. 13,4,2,17. — b) *zur Weihung gehörig*: पात्राणि, आपः Çat. Br. 5,3,5,10—15. Kātj. Çr. 15,5,6. — 2) m. *die Weihungsfeier* Çat. Br. 5,4,5,5. 5,2,1. Ait. Br. 7,15. Āçv. Çr. 9,3.4. Kātj. Çr. 15,3,32—34. 8,22. 9,22. 18,6,15. Maç. 4,8. in Verz. d. B. H. 72.

अभिषेण्य (von अभि + सेना) adj. *Geschosse richtend:* अभिषेणाँ अभ्याऽदेदिशानान्पराच इन्द्र प्र मृणा जही च RV. 6,44,17.

अभिषेणन (von अभिषेणय्) n. *Aufbruch gegen den Feind mit einem Heere* AK. 2,8,2,63. H. 790.

अभिषेणय् (von अभि + सेना), अभिषेणयति *mit einem Heere heranrükken* P. 3,1,25. 8,3,65. अभ्यषेणयत् 63. desid.: अभिषिषेणयिषति Vop. 21, 17. 8,45.

अभिषोतर् (von सु, सुनोति mit अभि) m. *der den* Somasaft *auspressende Priester* Çat. Br. 4,3,2,19. Kâtj. Çr. 10,3,11.

अभिष्टन (von स्तन् mit अभि) m. *das Tosen, Brüllen:* अभिष्टने ते अद्रिवो यत्स्था जगच्च रेजते RV. 1,80,14.

1. अभिष्टि (von अस्, अस्ति mit अभि) m. *Gönner, Beistand*, von Indra: मह्नाँ अभिष्टिरोजसा RV. 1,9,1. जिगायोशिग्भिः पृतना अभिष्टिः 3,34, 4. ससाह्वे शक्रः पृतना अभिष्टिः 10,104,10. VS. 20,38.

2. अभिष्टि (wie eben) f. 1) *Vortheil, Förderung:* एतं शंसमिन्द्रास्मयुष्ट्वं कू चित्सन्तं सहसावन्नभिष्टये सदा पाह्यभिष्टये RV. 10,93,11. अहं पितेव वेतसूँरभिष्टये तुग्रं कुत्साय स्मदिभं च रन्धयम् 49,4. (रथम्) सद्यश्चित्तमभिष्टये करो वशश्च वाजिनम् 1,129,1. 5,17,5. 38,3. 8,8,17. 9,84,2. 10,9,4. Vâlakh. 2,1. AV. 6,3,2. — 2) *Gunst, Beistand*, häufig parallel mit ऊति und अवस्: माकुध्र्यगिन्द्र शूर वस्वीरस्मे भूवन्नभिष्टयः RV. 10,22,12. अग्ने रेधते जरिताभिष्टौ 6,1. त्रिता न यान्पञ्च होतॄनभिष्टय आववर्तदवराँ चक्रियावसे 2,34,14. 1,47,5. 52,4. 119,8. 4,46,2. 7,19,8.9. 8,19,20. 27,13. 90,1. 10,61,22. Vâlakh. 5,5. VS. 4,11. — Vgl. स्वभिष्टि.

अभिष्टिकृत् (2. अ° + कृत्) adj. *fördernd, beistehend:* त्वद्वाजी वाजंभरो विहाया अभिष्टिकृज्जायते सत्यशुष्मः RV. 4,11,4. 20,1. 9,48,5.

अभिष्टिद्युम्न (1. अ° + द्युम्न) adj. *glückbringend:* ता घा ता भद्रा उषसः पुरासुरभिष्टिद्युम्ना ऋतजातसत्याः RV. 4,51,7.

अभिष्टिपा (2. अ° + पा) adj. *den Vortheil wahrend:* त्वं न इन्द्र त्वाभिरूती त्वायतो अभिष्टिपासि जनान् RV. 2,20,2.

अभिष्टिमत् (von 2. अभिष्टि) adj. *förderlich, günstig:* वरूथम् RV. 1,116,11.

अभिष्टिशवस् (2. अ° + शवस्) adj. *kräftigen Beistand leihend:* मित्राय पञ्च येमिरे जना अभिष्टिशवसे RV. 3,59,8.

अभिष्णात (von स्ना mit अभि) m. pl. N. pr. eines Geschlechts Hariv. 1466.

अभिष्यन्द oder अभिस्यन्द (von स्यन्द् mit अभि) m. 1) *das Träufeln* H. an. 4,136. Med. d. 43. — 2) *Triefäugigkeit, Augenentzündung* H. an. Med. प्रायेण सर्वे नयनामयास्ते भवन्त्यभिष्यन्दनिमित्तमूलाः Suçr. 2,312,16. 82,13. 1,271,12. Vgl. स्यन्द. — 3) *Ueberfluss, Fülle* (अतिवृद्धि) H. an. Med. स्वर्गाभिस्यन्दवमनं कृत्वेव विनिवेशितम् (eine Stadt) Kumâras. 6,37. Ragh. 15,29.

अभिष्यन्दिन् oder अभिस्य° (wie eben) adj. 1) *träufelnd, flüssig* Suçr. 1,33,13. 175,12. — 2) *auflösend, eröffnend, laxativ* Suçr. 1,176,2. 177,16. 180,9. 199,20. 2,184,15. — 3) *zu Blutandrang reizend, congestiv* Suçr. 1,187,13. 190,16. 203,19. 204,4.6.8. 2,41,12. 184,8. 276,5.

अभिष्यन्दिरमण (अभिष्यन्दिन् + र°) n. *eine an eine grössere Stadt sich anschliessende kleinere Stadt* Trik. 2,2,1 (अभिस्य°). Gatâdh. im ÇKDr. — Vgl. शाखानगर.

अभिषङ्ग (von स्वञ्ज् mit अभि) m. *Zuneigung* AK. 3,4,30. नास्ति मे त्वय्यभिषङ्गः R. 6,100,21. असक्तिरनभिषङ्गः पुत्रदारगृहादिषु Bhag. 13,9.

अभिसंश्रय (von श्रि mit अभि + सम्) m. *Zuflucht:* यदि कर्ता भवानेवं विले ऽस्मिन्नभिसंश्रयम् R. 4,54,16.

अभिसंसार (von सर् mit अभि + सम्) m. *gemeinschaftliches Herbeikommen:* अभिसंसारम् adv. Çat. Br. 11,2,3,12 (s. u. अपर 3.).

अभिसंस्कार (von कर्, करोति mit अभि + सम्) m. *Gedanke, Phantasiegebilde* Burn. Intr. 504, N. 3.

अभिसंक्षेप (von क्षिप् mit अभि + सम्) m. *das Zusammenziehen, Zusammenfassen;* übertr.: चित्ताभि° zur Erklärung von मिद्ध Trik. 3,3,220.

अभिसंख्येय (von ख्या mit अभि + सम्) adj. *zu zählen:* अवश्यमभिसंख्येयं तन्मया वानरं बलम् R. 6,1,5.

अभिसंचारिन् (von चर् mit अभि + सम्) adj. *wandelbar* Nir. 1,6.

अभिसत्वन् (अभि + स°) adj. *von Muthigen umgeben* RV. 10,103,5. — Vgl. अभिवीर.

अभिसंताप m. *Kampf* Halâj. im ÇKDr. Scheinbar von तप् mit अभि + सम्, aber nur durch Umstellung zweier Buchstaben aus अभिसंपात entstanden.

अभिसंददि s. संददि.

अभिसंधक (von धा mit अभि + सम्) adj. *hintergehend:* सर्वाभि° M. 4, 195. Kull.: = परगुणासहनतया सर्वाक्षेपकः.

अभिसंधा (wie eben) f. *Aussage, Rede:* सत्याभि° adj. Khând. Up. 6, 16,2. R. 1,6,5. 5,30,7. अनृताभि° adj. Khând. Up. 6,16,1.

अभिसंधान (wie eben) n. 1) *Aussage, Rede:* सा हि सत्याभिसंधाना R. 5,51,21. — 2) *das Betrügen* H. 379. Çâk. 121, v. l. (für अति°). पराभि° Ragh. 17,76.

अभिसंधि (wie eben) m. *Absicht:* तस्य दुष्टाभिसंधिं नावबुध्यते Pankat. 200,11. स्वर्गाभिसंधिसुकृतम् *fromme Werke, mit denen man den Himmel erstrebt* Kumâras. 6,47. अणाहिसंधि (Prâkṛt) *Uneigennützigkeit* Çâk. Çh. 9,6.

अभिसंपत्ति (von पद् mit अभि + सम्) f. *das vollständig-zu-Etwas-Werden, Uebergehen in:* अचयनं वा, चित्यस्याहवनीयाभिसंपत्तेः Kâtj. Çr. 18,6,36. Sch.: आहवनीय एव चित्याभिसंपत्तिश्रवणात् यो वाव चिते ऽग्निर्निधीयते तामेवेष्टकामेष सर्वो ऽग्निरभिसंपद्यत इति, Sch. 2: एकवारं चित्यस्योपरि निधानेनैवाहवनीयाग्नेरेव सर्वदा चित्यात्मकता संपन्ना.

अभिसंपद् (wie eben) f. *das Vollwerden, volle Zahl:* द्वादशगवं वा चतुर्विंशतिगवं वा संवत्सरमेवाभिसंपदम् Çat. Br. 7,2,2,6. एतामभिसंपदम् 3,9,2,17. 9,1,1,26. 2,2,6. 12,2,2,6. 13,5,4,26.

अभिसंपात (von पत् mit अभि + सम्) m. *Zusammenstoss, Kampf* AK. 2,8,2,73. H. 797.

अभिसंबन्ध (von बन्ध् mit अभि + सम्) m. 1) *Verbindung:* वैजिकादभिसंबन्धात् *aus einer geschlechtlichen Verbindung* M. 5,63. — 2) *das zu-Etwas-Gehören:* रु इत्येतस्य नात्राभिसंबन्धः P. 8,3,6, Sch. 12, Sch. व्यवायशब्दस्य प्रत्येकमभिसंबन्धः 58, Sch.

अभिसंमुख (अभि + सं°) adj. f. आ *mit dem Antlitz zu Jmd* (acc.) *gerichtet, ehrerbietig:* विशं तत्क्षत्रमभिसंमुखां करोति Çat. Br. 9,4,2,8.

अभिसर (von सर् mit अभि) m. 1) *Gefährte* AK. 2,8,39. — 2) N. eines Volkes Varâh. Brh. S. 14,29. in Verz. d. B. H. 242.

अभिसरण (wie eben) n. *ein Stelldichein:* °वेश *ein zum Besuch des Geliebten passendes Kleid* Vikr. 40, 17. Vgl. अकिसारिकावेसो 19. und u. अभिसारिका.

अभिसर्जन (von सर्ज् mit अभि) n. 1) *Freigebigkeit.* — 2) *Mord* Dharaṇî im ÇKDr. — Falsche Lesart für अतिसर्जन.

अभिसर्तृ (von सृ mit अभि) m. *Angreifer* VS. 30, 14.

अभिसर्पण (von सर्प् mit अभि) n. *das Herankommen* Vop. 9, 10.

अभिसाल्व s. अभिशाल्व.

अभिसायम् (von अभि + साय) adv. *gegen Abend* Khând. Up. 4, 6, 1 (Röer: अभि सायं). — Vgl. अभिप्रातर्.

अभिसार (von सृ mit अभि) m. 1) *Angriff:* स्रो ऽभिसारः पुरस्य नः R. 6, 9, 19. — 2) *ein Stelldichein:* अभिसारस्थानानि Sâh. D. 47, 14. क्रीडाभिसारोत्सवे 5. कृताभिसाराणां पुंश्चलीनाम् 17. राजपुत्र्यभिसाराय (Brockh.: *zum Gebrauch der Königstochter*) Kathâs. 10, 108. — 3) *Gefährte* Dhar. im ÇKDr. — 4) *Kampf* dies. — 5) *Macht* dies. — 6) *Instrument* (साधन) dies. — 7) N. pr. eines Volkes VP. 191. häufig in Verbindung mit vorangehendem दार्व MBh. in Lassen, Pent. 18. Râga-Tar. 1, 180. 4, 711. 5, 141. LIA. II, 138, N. 154.

अभिसारिका (f. zu अभिसारक und dieses wie eben) f. *ein Mädchen, das sich auf ein Stelldichein einlässt,* Bharata zu H. 529. AK. 2, 6, 1, 10. H. 529. Kumâras. 6, 43. Ragh. 16, 12. Sâh. D. 46, 8. 19. Vet. 25, 12. अभिसारिकावेश Mṛkkh. 82, 18; vgl. अभिसरण.

अभिसारिन् (von सृ mit अभि) 1) adj. *zu Jmd gehend, den Geliebten besuchend:* समुद्राभिसारिणी (von einem Flusse, mit dem eben erwähnten Nebenbegriffe). — 2) °रिणी (sc. त्रिष्टुभ्) *die Zulaufende,* d. h. *einem andern Metrum sich Zuwendende;* so heisst diejenige Trishṭubh, in welcher zwei Pâda zwölfsilbig sind. विराजजागतौ पादौ यो वाचेत्यभिसारिणी RV. Prât. 16, 42; das Beispiel RV. 10, 23, 5. zeigt 11 + 11, 12 + 12.

अभिसारी (von अभिसार) f. N. einer Stadt MBh. 2, 1027. Z. f. d. K. d. M. II, 45. LIA. II, 166, N.

अभिसावकीय् (von अभि + सावक), °कीयति = स.वकमिच्छति P. 8, 3, 65, Vârtt. 5, Sch.

अभिसुसूम् (von सु, सुनोति im desid. mit अभि) adj. P. 8, 3, 117, Sch.

अभिसेवन (von सेव् mit अभि) n. *Ausübung, Gebrauch* Suçr. 2, 537, 15.

अभिस्कन्द (von स्कन्द् mit अभि) m. *Angreifer:* उदेणीवं वारण्यभिस्कन्दं मृगीवं कृत्या कर्तारमृच्छतु AV. 5, 14, 11.

अभिस्थिरम् (von अभि + स्थिर) adv. *sehr fest* Çat. Br. 3, 2, 1, 37.

अभिस्नेह (von स्निह् mit अभि) m. *Zuneigung, das Verlangen:* यः सर्वत्रानभिस्नेहः Bhag. 2, 57.

अभिस्यन्द, °न्दिन्, °न्दिरमण s. u. अभिष्यन्द u. s. w.

अभिस्वयमातृण्णम् (von अभि + स्व°) adv. *auf den* स्वयमातृण्णा *genannten Schutt* Çat. Br. 7, 4, 2, 40.

अभिस्वर् (von स्वर् mit अभि) f. *Anruf:* अभिस्वरा निषदा गा अवस्यव इन्द्रं हिन्वाना द्रविणान्याशत RV. 2, 21, 5. नेमिं नमन्ति चक्षसा मेषं विप्रा अभिस्वरा 8, 86, 12.

अभिस्वरे (dat. vom vorherg.) (*auf Rufnähe*) *nach, hinter,* mit dem gen.: स्थाता रथस्य हर्योरभिस्वरे RV. 3, 45, 2. चतुष्पादेति द्विपदामभिस्वरे 10, 117, 8. SV. II, 3, 1, 14, 2 (Var. zu RV. 8, 86, 12).

अभिस्वर्तृ (von स्वर् mit अभि) m. *Rufer, Sänger:* अभिस्वर्तारो अर्कं न सुष्टुभः RV. 10, 78, 4.

अभिहरण (von हृ mit अभि) n. *das Herbeibringen:* कार्मुकाभि° Ragh. 11, 43.

अभिहव (von ह्वे = ह्वा mit अभि) m. *Aufruf* P. 3, 3, 72.

अभिहस्य (von हस् mit अभि) adj. *lächerlich:* यस्ते मदो ऽवकेशो विकेशो येनाभिहस्यं पुरुषं कृणोषि AV. 6, 30, 2.

अभिहार (von हृ mit अभि) m. 1) *Raub* AK. 3, 3, 17. 4, 170. H. an. 4, 235. Med. r. 248. Vgl. अभ्याहार. — 2) *Angriff* AK. 3, 4, 170. Med. — 3) *das sich-Bewaffnen* AK. H. an. Med. — 4) *Mischung:* समानाभि° *gleichartiger Dinge* Sâṁkhjak. 7. — 5) *Trinker von berauschenden Getränken* (मद्यप) H. an.

अभिहास (von हस् mit अभि) m. *Scherz, Kurzweil:* द्यभि° Âçv. Çr. 12, 8.

अभिहित s. u. धा mit अभि und अनभिहित.

अभिहुति (von ह्वे = ह्वा mit अभि) f. *Anrufung, Verehrung* (der Götter) Nir. 5, 28.

अभिहृत् (von ह्रु = ह्वृ mit अभि) 1) adj. *beugend, fällend:* विश्वाद्रिरितोत वा निनित्सोरभिहृतामसि हि देव विष्पट् RV. 1, 189, 6. अप तस्य द्वेषो गमेदभिहृतः AV. 6, 4, 2. — 2) f. *Fall, Niederlage, Schaden:* त्रायध्वं नो दुरेवाया अभिहृतः RV. 10, 63, 11. स नंशत्रासते दुरितादभिहृतः शंसादघादभिहृतः 1, 128, 5.

अभिहृति (wie eben) f. = अभिहृत् 2: शतभुजिभिस्तमभिहृतेरघात्पूर्भी रक्षता मरुतो यमावत RV. 1, 166, 8. concr.: *fällend, stürzend:* अभिहृती गयस्य चित् AV. 6, 3, 3.

अभिह्वर (wie eben) adj. *abfallend, abschüssig:* नाभिह्वरे पदं नि दधाति स मृत्यवे *der setzt den Fuss nicht auf den abschüssigen Pfad zum Tode* AV. 6, 76, 3.

अभी (3. अ + भी) adj. *ohne Furcht* R. 5, 14, 12. Ragh. 9, 63. 15, 8.

1. अभीक (von अभि) adj. = अभिक *hinter Etwas her, lüstern* P. 5, 2, 74. AK. 3, 1, 24. Trik. 3, 3, 2. H. 434. an. 3, 2. Med. k. 40. = कामुक, = उत्सुक Çabdar. im ÇKDr.

2. अभीक (von अञ्च् mit अभि; vgl. अनूक, अपाक, प्रतीक) n. *das Zusammentreffen, Widerstand:* प्रावन्नमुं दस्यवे करभीकम्. Davon loc. अभीके (mit Ausnahme von RV. 1, 119, 8. 10, 133, 1. stets am Ende des Pâda) Naigh. 2, 17. 3, 29. Nir. 3, 20. 1) adv. *a) beim Zusammentreffen, gleichzeitig, rechtzeitig:* मध्या यत्कर्त्वमभवदभीके कामं कृण्वाने पितरि युवत्याम् RV. 10, 61, 6. सं यद्विशो ऽववृत्रत युध्मा आदिन्नेम इन्द्रयन्ते अभीके 4, 23, 4. ता नो यामन्नुरुष्यतामभीके 7, 85, 1. 1, 118, 5. 119, 8. 10, 55, 1. — *b) im Augenblick, alsbald:* सद्यो दस्यून्प्र मृण कुत्स्येन प्र सूरश्चक्रं वृहतादभीके RV. 4, 16, 12. अरन्धनो अर्णादुग्मिरन्दि पुरा दस्यून्मघ्यंदिनादभीके 28, 3. 6, 24, 10. 7, 18, 24. 10, 38, 4. 133, 1. — 2) praep. mit vorang. abl. *a) von — her, aus:* आस्नो वृकस्य वर्तिकामभीके (अमुमुक्तम्) RV. 1, 116, 14. मुचि रेतो निर्षिक्तं वैरोरभीके (wo वैरोः, das auch VS. 33, 11. steht, als abl. zu nehmen ist; richtig Mahîdh. zu d. St.) 71, 8. — *b) aus Anlass von, wegen:* महश्चिदग्न एनसो अभीके ऊर्वाद्देवानामुत मर्त्यानाम्। मा ते सखायः सदमिद्रिषाम 4, 12, 5. — *c) vor* (bei Zeitww. des *Schützens, Sichrettens*): तूर्वन्तो नरा दुरितादभीके RV. 6, 50, 10. पाहि व-

त्रिवो दुरितादभीके 1,121,14. को वां महश्चित्त्यजसो अभीक उरुष्यतं माध्वी दस्रा न ऊती 4,43,4.

3. अभीक (von 3. अ + भी) 1) adj. a) *furchtlos* Trik. 3,3,2. H. an. 3,2. Med. k. 40. — b) *grausam* Med. Çabdar. im ÇKDr. — 2) m. a) *Dichter* Med. — b) *Gebieter* (स्वामिन्) Halâj. im ÇKDr.

अभीक्ष्ण (aus अभि + क्षण) adj. 1) *beständig* H. an. 3,193. Med. ṇ. 35. — 2) *heftig* (भृश) dies. Davon: 1) अभीक्ष्णम् adv. gaṇa स्वरादि. a) *jeden Augenblick, wiederholt, beständig* AK. 3,5,1.11. Trik. 3,3,121. H. 1531. an. 7,56 (पौनःपुन्ये संतते च). Med. avj. 61 (मुहुरर्थे). मुहुर्मूढ इव कालो यावदभीक्ष्णं चेति। अभीक्ष्णमभिक्षणं भवति Nir. 2,25. Kenop. 30 (Çaṅk.: = भृशम्). N. 9,34. Arǵ. 10,54. Suçr. 1,98,16. 376,2. 2,41,3. 98,14. Pańkat. II, 193. IV, 66. महारण्यमनभीक्ष्णोपसेवितम् R. 2,71,8. — b) *sehr*, भृशे Trik. 3,3,121. प्रकर्षे H. an. 7,55. Med. avj. 61. — c) *eiligst* H. an. Med. — 2) अभीक्ष्णशस् adv. *beständig, ununterbrochen*: अपि नान्धौ भवेतां नौ हृदतौ तावभीक्ष्णशः R. 2,46,6. 3,30,28. Suçr. 2,130,17. 254,21.

अभीत (3. अ + भीत) adj. f. आ *ohne Furcht* AK. 2,8,2,64. H. 791. R. 2,60,7. अभीतवत् adv. 6,28,6.

अभीति (von इ mit अभि) f. *Anlauf*: विश्वा अभीती रपसो युयोधि ṚV. 4,33,3. (वन्वतु) अभीतिमर्यः 7,21,9.

अभीत्वन् (wie eben) adj. f. °त्वरी *anlaufend, anstürmend*: सेना VS. 11,77. Ait. Br. 8,11.

अभीपतस् (von आप् mit अभि) adv. *wie es sich trifft, rechtzeitig*: अभीपतो वृष्टिभिस्तर्पयन्तः सरस्वन्तमवसे जोहवीमि ṚV. 1,164,52.

अभीप्सिन् (von आप् im desid. mit अभि) adj. *verlangend, begehrend nach*: विद्याभी° Kathop. 2,4.

अभीप्सु (wie eben) adj. dass., mit dem acc. N. 5,2. Brahma-P. in LA. 50,16.

अभीमोद (von मुद् mit अभि) m. *Jubel*, s. d. folg. Art.

अभीमोदमुद् (अ° + मुद्) adj. *fröhlich zujubelnd*: आनन्दा मोदाः प्रमुदो ऽभीमोदमुदश्च ये AV. 11,7,26. 8,24.

अभीर m. 1) *Kuhhirt* Ramân. zu AK. 2,9,57. im ÇKDr. Burn. Intr. 150. — 2) N. eines Volkes; अभीरी f. *die von ihm gesprochene Sprache* Colebr. Misc. Ess. II, 68. — 3) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 156. (30.). — Vgl. die richtigere Form आभीर.

अभीराजी f. N. eines giftigen Insects Suçr. 2,287,15.

अभीरु (3. अ + भीरु) 1) adj. a) *nicht furchtbar, nicht schrecklich, harmlos* ṚV. 1,87,6. अभीरवम् 8,46,6. तस्मिन्हि सन्त्यूतयो विश्वा अभीरवः सचा 7. — b) *unerschrocken* M. 7,190. — 2) m. Bhairava: अभीरुर्भैरवो भीरुर्भूतेशो योगिनीपतिः। इति वटुकभैरवस्तवः। ÇKDr. — 3) f. *Asparagus racemosus Willd.*, kletternd und mit wohlriechenden Blüthen, AK. 2,4,2,19. अभीरू Suçr. 2,223,10.

अभीरुण (3. अ + भी°) adj. *nicht schrecklich, arglos*: यच्चाभिदुद्रोहानृतं यच्च शेपे अभीरुणम् VS. 6,17.

अभीरुपत्री (von अभीरु 3. + पत्र) f. *eine Pflanze, deren Blätter gleich denen der* Abhîru *sind*, angeblich = अभीरु 3. AK. 2,4,2,19.

अभील Med. l. 61, s. आभील.

अभीलापलप् (अभीलाप = अभिलाप + लप्) adj. *klagewimmernd*: आलापाश्च प्रलापाश्चाभिलापलपश्च ये AV. 11,8,25.

अभीवर्ग (von वर्ज् mit अभि) m. *Bereich*: अयं राष्ट्रस्याभीवर्गे निशो भूयासमुत्तमः AV. 3,5,2. इमं राष्ट्रस्याभीवर्गं कृणुतं युज उत्तरम् 6,54,2. पुरस्तात्ते नमः कृण्म उत्तरादधरादुत। अभीवर्गाद्दिवस्पर्यन्तरिक्षाय ते नमः 11,2,4.

अभीवर्त (von वर्त् mit अभि) m. 1) adj. *siegreich angreifend*: अभीवर्तेन हविषा येनेन्द्रो अभिवावृते। तेनास्मान्ब्रह्मणस्पते ऽभि राष्ट्राय वर्तय ṚV. 10,174,1.3. Vgl. AV. 1,29,1. — 2) m. a) *siegreicher Angriff, Sieg* VS. 14,23. — b) *das Lied* ṚV. 10,174, *welches beim Angriff gesprochen wird*: अथैनं सायमाणमुपारुह्याभीवर्तं वाचयति Âçv. Gṛhj. 3,12.

अभीशाप (= अभिशाप) m. *schwere Beschuldigung* Jâǵn. 2,110.

अभीशु m. 1) *Zügel* Naigh. 1,5. अभीशूनां महिमानं पनायत मनः पश्चादनु यच्छन्ति रश्मयः ṚV. 6,75,6. उत्पूषणं युवामहे ऽभीशूँरिव सारथिः 57,6. 1,38,12. 5,44,4. 8,33,11. AV. 6,137,2. 8,8,22. VS. 34,6. Çat. Br. 5,4,3,14. Çâk. 5,15. दशाभीशु ṚV. 10,94,7; daraus missverständlich Naigh. 2,4.5. die Bedeutungen: *Arm, Finger*. Im comp. अनभीशु, स्मदभीशु, स्वभीशु, हिरण्याभीशु. — 2) *Lichtstrahl* Naigh. 1,5. H. 99. Halâj. im ÇKDr. — Wohl von इष् mit अभि; von अश् nach Nir. 3,9: अभीशवो ऽभ्यश्नुवते कर्माणि. — Vgl. अभीषु.

अभीषङ्ग (= अभिषङ्ग) m. *Verwünschung* AK. 3,3,6. H. 272.

अभीषाह् (von सह् mit अभि) 1) adj. *übergewaltig*: अभीषाडस्मि विश्वाषाडाशामाशां विषासहिः AV. 12,1,54. 13,1,28. ṚV. 7,4,8. Nir. 3,3. — 2) f. *Gewalt*: मैनामभीषहेव नैष्ट Çat. Br. 3,2,4,4.

अभीषु falsche Schreibart für अभीशु AK. 3,4,221. H. 99, Sch. an. 3, 729. Med. sh. 30. Çâçvata beim Sch. zu Çiç. 1,22.

अभीषुमत् (von अभीषु) adj. *strahlend* Çiç. 16,50.

अभीष्ट (von इष्, इच्छति mit अभि) adj. *erwünscht, lieb*; s. u. इष्. — 2) f. °ष्टा N. eines Parfums (s. रेणुका) Çabdaḱ. im ÇKDr.

अभीष्टदेवता (अ° + दे°) f. *die Einem am Herzen liegende Gottheit*: °नमस्कार Verz. d. B. H. 298,4. अभीष्टदेवतां स्मर् *derselben gedenken, sich zum Tode bereiten* Pańkat. 208,14.16.

अभुञ्ज (3. अ + भुञ्ज) adj. *der Etwas nicht erfahren hat*: अशासं त्वा विदुषी सस्मिन्नहन्न म आशृणोः किमभुग्वदासि ṚV. 10,95,11.

अभुञ्जत् (3. अ + भु°, part. praes. von भुञ्ज्) adj. *nicht zutheil werden lassend*: वस्याँ इन्द्रासि मे पितुरुत भ्रातुरभुञ्जतः ṚV. 8,1,6.

अभूततद्भाव (3. अ - भूत + तद् - भाव) m. *das Werden dessen, was man früher nicht gewesen ist*, P. 3,1,12, Vârtt.

अभूतरजस् (3. अ - भूत + रजस्) m. pl. eine Klasse von Göttern im 5ten Manvantara VP. 262.

अभूति (3. अ + भूति) f. 1) *das Nichtsein*: तस्य ह न देवाश्च नाभूत्या ईशते Çat. Br. 14,4,2,22. = Bṛh. Âr. Up. 1,4,10. — 2) *Schwäche, Armseligkeit*: अभूत्येनं विध्यामि निर्भूत्या° पराभूत्या° AV. 16,7,1.5,3. 8,3. 7,100. 11,8,21. 12,5,4,8. VS. 30,17.

अभूमि (3. अ + भूमि) f. 1) *Nicht-Erde, irgend Etwas mit Ausnahme der Erde*: मूत्रं चाभूमौ निक्षिपेत् Kâtj. Çr. 6,8,3. — 2) *ein ungeeigneter Ort*: अभूमिरियमविनयस्य Çâk. 101,19. अभूमिर्दर्पाणामहम् Çântiç. 4,22. स खलु मनोरथानामप्यभूमिर्विसर्जनावसरसत्कारः *fürwahr die Gunstbezeugung bei Gelegenheit der Entlassung war sogar ausser dem Bereich der Wünsche*, (*übertraf sogar alle Wünsche*) Çâk. 97,9. Vgl. Mâlav. 35, 4: अभूमी इयं मालविकायाः.

अभूमिज (अ° + ज) adj. *auf ungeeignetem Boden gewachsen:* धान्यम् Suçr. 1,199,19.

अभृत (3. अ + भृत) adj. *keinen Lohn beziehend* M. 8,231.

अभेद (3. अ + भेद) m. *Ungetrenntheit:* पदभेदेन पादानां विभागो ऽभिसमीक्ष्यते RV. Prât. 17,14. विग्रहयोरभेदः *der beiden Körper* Bhartr. 1,23. अभेदेन च युध्येत बलं रक्षेत्परस्परम् Hit. III, 79.

अभेद्य (3. अ + भेद्य) 1) adj. *nicht spaltbar, undurchdringlich:* कवच R. 6,79,65. दंशन Dev. 2,27. Davon nom. abstr. °त्व R. 3,7,21: अस्त्राभे°. — 2) n. *Diamant* Râǵan. im ÇKDr.

अभोगघ्न (3. अ - भोग + घ्न) adj. *den Kargen schlagend,* von den Marut, die den Mächten der Luft Feuchtigkeit abgewinnen, RV. 1,64,3.

अभोजन (3. अ + भो°) n. *das Nichtessen, das sich-Enthalten von Essen* Adbh. Br. in Ind. 1,40,3. Kâtj. Çr. 14,5,20. 17,3,7. 25,4,5. M. 11, 166. 203. 215.

अभोज्य (3. अ + भोज्य) adj. 1) *zu essen verboten:* अभोज्यान्न adj. *dessen Speise man nicht geniessen darf* M. 4,221. — 2) = dem eben bespr. अभोज्यान्न M. 11,152: अभोज्यानां तु भुक्तान्नम्.

अभ्यग्नि (अभि + अग्नि) 1) m. N. pr. ein Sohn des Etaça (Aitaça), vom Geschlechte der Aurva (Bhṛgu): तस्मादाङ्गरभ्यग्नय ऐतशायना और्वाणां पापिष्ठा इति Ait. Br. 6,33. तस्मादैतशायना आजानेय्या सन्तो भृगूणां पापिष्ठाः Çâṅkh. Br. 30,5. — 2) adv. *zum Feuer hin:* अभ्यग्नि शलभाः पतन्ति P. 2,1,14, Sch. Vgl. u. कृ.

अभ्यग्र (अभि + अग्र) 1) adj. *nahe* AK. 3,2,17. — 2) *Nähe* H. 1450.

अभ्यङ्ग (von अञ्ज् mit अभि) m. 1) *das Salben, Bestreichen mit fettigen, öligen Stoffen:* (वर्जयेत्) अभ्यङ्गमञ्जनं चाक्ष्णोः M. 2,178. Suçr. 1,36, 15. 2,5,12. 94,9. 137,18. Kumâras. 7,7. — 2) *Salbe* Suçr. 2,248,2.4.10. 422,20. Kathâs. 4,53. °मर्दन Pańkat. 238,7.

अभ्यञ्जन (wie eben) n. 1) *Einreibung mit öligen Stoffen* Râǵan. im ÇKDr. Kâtj. Çr. 7,3,14. 8,8,17. 20,4,8. आञ्जनाभ्यञ्जने (Sch.: आञ्जनमक्ष्णोरभ्यञ्जनं च पादयोः) कृत्वा 21,4,25. 24,3,13. Kauç. 87. 88. 92. भोजनाभ्यञ्जनाद्दानाद्यदन्यत्कुरुते तिलैः M. 10,91. अभ्यञ्जनं स्नापनं च गात्रोत्सादनमेव च । गुरुपत्न्या (obj.) न कार्याणि 2,211. आञ्जनाभ्यञ्जनीय Name eines 36-tägigen Soma-Opfers, bei dem tägliches *Einsalben* stattfindet, Kâtj. Çr. 24,3,10. — 2) *ölige Salbe, Oel* H. 417. तेभ्य आगतेभ्य आञ्जनाभ्यञ्जने प्रपच्छन्त्येष ह मानुषो ऽलंकारः Çat. Br. 13,8,4,7. Âçv. Çr. 11,6. — 3) *Schmuck:* आ नो भर व्यञ्जनं गामश्वमभ्यञ्जनम् । सचा मना हिरण्यया ॥ RV. 8,66,2. चित्तिरा उपबर्हणं चक्षुरा अभ्यञ्जनम् 10,85,7. आत्मा पितुस्तनूर्वास ओजोदा अभ्यञ्जनम् 8,3,24.

अभ्यधिक (अभि + अधिक) adj. 1) *überschüssig, hinzukommend, mehr seiend:* एष चाभ्यधिको ऽस्माकं गुणः R. 5,82,13. कर्तॄणां कारणं हेतुर्गुणायुक्तं गुणावहम् । मल्लश्चाभ्यधिको युद्धे 16. — 2) *das gewöhnliche Maass überschreitend, vorzüglich, ausserordentlich:* चकार युद्धे ऽभ्यधिकं च विक्रमम् R. 6,90,33. — 3) *überlegen, vorangehend, mehr geltend, höher stehend, mehr, grösser, stärker, heftiger, vorzüglicher:* न तत्समश्चाभ्यधिकश्च दृश्यते Çvetâçv. Up. 6,8. न त्वत्समो ऽस्त्यभ्यधिकः कुतो ऽन्यः Bhag. 11,43. यथास्याभ्यधिका न स्युर्मित्रोदासीनशत्रवः M. 7,177. अस्माकमन्तिके मा स्थाः सर्वथाभ्यधिका च सा Kathâs. 10,119. तथा तथा तुलायां स कपोतो ऽभ्यधिको ऽभवत् 7,94. ऊनं वाभ्यधिकं वापि लिखेद्यो राजशासनम् Jâǵn. 2,295. Das wodurch oder woran man Jmd *überlegen* ist, steht im instr. oder geht im comp. voran: षड्भ्यो गुणेभ्यो ऽभ्यधिका विहीनान्मन्यामहे — पाण्डुपुत्रान् Draup. 5,11. वीर्याभ्य° Pańkat. IV,25. प्रमाणाभ्य° I, 371. R. 4,62,13. Der übertroffene Gegenstand im abl.: नो दुःखाद्दुःखमभ्यधिकम् N. 11,16. आगमो ऽभ्यधिको भोगात् *Erwerb gilt mehr als Niessbrauch* Jâǵn. 2,27. धान्यं दशभ्यः कुम्भेभ्यो हरतो ऽभ्यधिकं वधः M. 8, 320—322. Brâhman. 1,8. Kathâs. 20,153. im instr.: प्रभुः क्षमावान्वीरश्च दाता चाभ्यधिको नृपैः N. 21,13. geht im comp. voran: भोजनाच्छादाभ्यधिका (*mehr als zur Speise und Kleidung erforderlich ist*) समृद्धिर्नास्ति Pańkat. 134,8.22. 132,25. — Vgl. अधिक.

अभ्यधिकम् (von अभ्यधिक) adv. *in hohem Grade, ausserordentlich vorzüglich:* प्रवात्यभ्यधिकं गुणाः R. 5,73,59.

अभ्यध्वम् (von अभि + अध्व) adv. *nach dem Wege hin, auf den Weg:* शम्यां प्रास्यति Kâtj. Çr. 24,6,17.

अभ्यध्वे (wie eben) adv. *auf dem Wege:* ययोरभ्यध्व उत यद्दूरे चित् AV. 4,28,2.

अभ्यनुज्ञा (von ज्ञा mit अभि + अनु) f. 1) *Anerkennung, Zustimmung* Âçv. Gṛhj. 4,8. — 2) *Entlassung, Beurlaubung:* निर्वाच्येति भो३ इति चोदना स्यान्निरुक्ता ओं भो३ इति चाभ्यनुज्ञा RV. Prât. 15,6. कृताभ्यनुज्ञ *der die Erlaubniss zum Gehen erhalten hat, entlassen* R. 5,76,24. f. °ज्ञा Kumâras. 5,7. दत्ताभ्यनुज्ञ R. 6,82,55. प्राप्ताभ्यनुज्ञ Kathâs. 26,287. Mit dem obj. comp.: सीताभ्य° R. 2,30, in der Unterschr. — 3) *Befehl:* वसिष्ठेन कृताभ्यनुज्ञः Ragh. 2,69.

अभ्यनुज्ञान (wie eben) n. *Befehl, Aufforderung:* भरद्वाजाभ्यनुज्ञानाच्चित्रकूटस्य दर्शनम् R. 1,3,14.

अभ्यन्तर (अभि + अन्तर) 1) adj. f. आ. a) *der innere, innerlich, im Innern* (eines Gebäudes u. s. w.) *sich aufhaltend:* गुल्माभ्यन्तरविद्रधीन् Suçr. 1,137,18. अभ्यन्तरगृहम् Kathâs. 4,51. Sâṁkhjak. 33. Colebr. Misc. Ess. I, 392. अभ्यन्तराः स्त्रियः R. 6,112,43. 4,19,4. अभ्यन्तराज्जनात् Kathâs. 23,66. अभ्यन्तरशोणिते *wenn das Blut noch inwendig ist, wenn die geschlagene Stelle nur mit Blut unterlaufen ist* Jâǵn. 3,293. गणाभ्यन्तर *Mitglied einer Corporation* M. 3,154. — b) *eingeweiht, vertraut mit* (loc.): मन्त्रेष्वभ्यन्तराः के स्युः R. 6,5,19. मन्त्रेष्वभ्यन्तरीकृताः 40,14. Vgl. im Prâkṛt: संगीदए अब्भन्तरम्हि Mâlav. 66,7. अणब्भन्तरा खु अम्हे मदणगदस्स वुत्तन्तस्स Çâk. 34,2. — c) *der nächste, nah verwandt:* त्यक्ताश्चाभ्यन्तरा येन बाह्याश्चाभ्यन्तरीकृताः Pańkat. I, 290. — 2) n. a) *das Innere:* प्राणापानौ नासाभ्यन्तरचारिणौ Bhag. 5,27. Çâk. 167. Pańkat. 221, 24. Hit. 17,7. Kathâs. 2,50. Ragh. 3,9. अभ्यन्तरम् *in's Innere, hinein:* तत्प्रवेश्यतामभ्यन्तरमयम् Mṛkkh. 22,18.24. 92,11. अभ्यन्तरं स्वनिकटं विप्रं प्रावेशयत् Kathâs. 26,46. वासाभ्यन्तरं प्रविशाव Dhûrtas. 75,10. — b) *Zwischenraum* AK. 1,1,2,7. H. 1460. षण्मासाभ्यन्तरे Pańkat. 5,6. 186, 18. Hit. 8,5.

अभ्यन्तरतस् (von अभ्यन्तर) adv. *einwärts* Suçr. 2,319,1.

अभ्यन्तरीकृ (अभ्यन्तर + कृ) 1) *einweihen in Etwas, vertraut machen mit Etwas;* s. u. अभ्यन्तर 1, b. — 2) *zu seinem Nächsten machen,* s. u. अभ्यन्तर 1, c.

अभ्यमन (von 2. अम् mit अभि) n. *Anfall, Bedrängung* Nir. 6,12. 10,17.

अभ्यमनवत् (von अभ्यमन) adj. *anstürmend, bedrohend* Nir. 6,12.

अभ्यमित (von 2. अम् mit अभि) adj. *krank* AK. 2, 6, 2, 9. H. 459. — Vgl. अभ्यान्त.

अभ्यमित्र (von 2. अम् mit अभि) n. *Angriff* P. 5, 2, 17. Nach dem Sch. adv. (अभि + अमित्र) *gegen den Feind.*

अभ्यमित्रीण, अभ्यमित्रीय und अभ्यमित्र्य adj. *zum Angriff geeignet, muthig angreifend* P. 5, 2, 17. AK. 2, 8, 2, 43. H. 792. Wohl von अभ्यमित्र; nach dem Sch. zu P. 5, 2, 17: = अमित्राभिमुखं सुष्ठु गच्छति.

अभ्यमिन् (von 2. अम् mit अभि) adj. *angreifend* P. 3, 2, 157.

अभ्यय (von इ mit अभि) m. 1) *das Herbeikommen, Nahen:* तमोऽभ्यये Kâtj. Çr. 4, 15, 13. — 2) *Eingang, Untergang:* आदित्याभ्यये Kâtj. Çr. 8, 9, 13.

अभ्यरि (अभि + अरि) adv. *gegen den Feind:* अग्रजन् H. 792.

अभ्यर्कबिम्बम् (von अभि + अर्क - बिम्ब) adv. *gegen die Sonnenscheibe gekehrt:* स्थितः Çâk. 170.

अभ्यर्चन (von अर्च् mit अभि) n. *Verehrung, Anbetung:* देवताभ्य° M. 2, 176. N. 12, 58. R. 2, 67, 23. Verz. d. B. H. No. 896.

अभ्यर्च्य (wie eben) adj. *verehrungswürdig* Pañkat. III, 260.

अभ्यर्ण 1) adj. *nahe* P. 7, 2, 25. Vop. 26, 111. AK. 3, 2, 17. H. 1534. 1451. Ragh. 2, 32. Bhaṭṭ. 3, 28. कालो ऽभ्यर्णजलागमः Sâh. D. 65, 8. — 2) n. *Nähe:* अभ्यर्णवर्तिन् Kathâs. 25, 71. — Von अर्द् mit अभि; nach P. 7, 2, 25. von अर्द्; vgl. अपार्ण *entfernt.*

अभ्यर्थन (von अर्थय् mit अभि) *Bitte,* n. Çântiç. 1, 17. f. °ना Sâv. 4, 27. Kathâs. 20, 107. °भङ्ग Kumâras. 1, 53.

अभ्यर्थनीय (wie eben) adj. *dem man mit einer Bitte nahen kann:* कस्य नाभ्यर्थनीयाः Bhartr. 2, 59. — Vgl. अभ्यर्थ्य.

अभ्यर्थिन् (wie eben) adj. *bittend:* अभीष्टाभ्य° Kathâs. 20, 63.

अभ्यर्थ्य (wie eben) adj. *zu bitten:* असन्तो नाभ्यर्थ्याः Bhartr. 2, 61. कार्येषु — अभ्यर्थ्यो ऽस्मि न वञ्चिता Ragh. 10, 41.

अभ्यर्ध (अभि + अर्ध) m. *diesseitige Lage,* mit dem abl. Çat. Br. 4, 2, 2, 7. loc. *diesseits, vor* 1, 7, 2, 21. 4, 2, 2, 7. — Vgl. अभ्यर्धम्.

अभ्यर्धयज्वन् (अ° + य°) adj. *Spenden entgegenbringend,* von Pûshan RV. 6, 50, 5. Nir. 6, 6. — Vgl. प्रत्यर्धि.

अभ्यर्हणीय (von अर्ह् mit अभि) adj. *ehrenwerth, ehrwürdig;* davon nom. abstr. °ता M. 9, 23: अगमाभ्यर्हणीयताम्.

अभ्यवकर्षण (von कर्ष् mit अभि + अव) n. *das Herausziehen* AK. 3, 3, 17.

अभ्यवकाश (अभि + अव°) m. *freier Raum, das Freie* Kauç. 46.

अभ्यवदान्य (अभि + अ - वदान्य) adj. *eine Gabe (gen.) zurückhaltend in Bezug auf Jmd* (acc.): मा नो भवान्बहोरनन्तस्यापर्यन्तस्याभ्यवदान्यो भूत् Çat. Br. 14, 9, 2, 10. = Brh. Âr. Up. 6, 2, 7.

अभ्यवस्कन्द (von स्कन्द् mit अभि + अव) m. *Ueberfall* H. 800.

अभ्यवस्कन्दन (wie eben) n. dass. AK. 2, 8, 2, 78.

अभ्यवहरण (von हृ mit अभि + अव) n. *das Hinabschaffen, Fortschaffen:* भस्मनः Çat. Br. 6, 7, 4, 14. 8, 2, 1. 10, 1, 5, 2. Kâtj. Çr. 17, 1, 1.

अभ्यवहार (wie eben) m. *das Essen, Geniessen* H. 423. R. 2, 87, 15. 4, 61, 42. अल्पपानाभ्य° M. 6, 59. Pañkat. 188, 13.

अभ्यवहार्य (wie eben) adj. *essbar, geniessbar* H. 921, Sch. R. 4, 50, 33. 51, 6. P. 7, 3, 69, Vârtt. 2, 1, 35, Sch. 4, 2, 16, Sch. subst. n. *Essen:* सर्वत्रौदरिकस्याभ्यवहार्यमेव विषयः Vikr. 39, 14.

अभ्यवायन (von इ mit अभि + अव) n. *das Hinabgehen:* अप एवाभ्यवेत्य — यद्यु अभ्यवायनाय ग्लापयेत् Çat. Br. 3, 8, 5, 10.

अभ्यशन (von अश् mit अभि) n. *das Reichen bis zu Etwas, das Erreichen* Nir. 2, 15. 6, 1. 4.

अभ्यसन (von अस्, अस्यति mit अभि) n. *das Obliegen, Studium* Med. s. 14. अनभ्यसनशीलस्य विद्येव तनुतां गता R. 5, 19, 22. Ragh. 1, 88. स्वाध्यायाभ्य° Bhag. 17, 15. ब्रह्मज्ञानाभ्य° Çântiç. 4, 17.

अभ्यसूयक (von असूय् mit अभि) adj. *neidisch, missgünstig* Bhag. 16, 18.

अभ्यसूया (wie eben) f. *Neid, Missgunst* Kumâras. 3, 4. Ragh. 6, 74. 9, 64. Megh. 40. साभ्यसूय adj. Ragh. 7, 2.

अभ्यस्त (von अस्, अस्यति mit अभि) adj. 1) *gelesen, studirt* Ragh. 1, 8. — 2) *reduplicirt* Nir. 4, 23. 25. P. 6, 1, 5. 33. 189. 4, 112. 7, 1, 4. 78. 3, 87. 3, 4, 109. — 3) *multiplicirt* Nir. 3, 10.

अभ्यस्तम् (von अभि + अस्त) adv. *zum Untergange hin:* इ *untergehen* Çat. Br. 12, 4, 4, 6. अभ्यस्तमय *Untergang* (der Sonne), s. अनुद्धृताभ्यस्तमय.

अभ्याकाङ्क्षित (von काङ्क्ष् mit अभि + आ) n. *falsche Forderung, falsche Anklage* Çabdar. im ÇKDr.

अभ्याकारम् s. u. कृ, करोति mit अभि + आ.

अभ्याक्रामम् (von °क्राम und dieses von क्रम् mit अभि + आ) adv. *herantretend* (an den Webstuhl) oder *wechselsweise:* तन्त्रमेके युवती विरूपे अभ्याक्रामं वयतः षण्मयूखम् AV. 10, 7, 42.

अभ्याख्यान (von ख्या mit अभि + आ) n. *falsche Anklage, Verleumdung* AK. 1, 1, 5, 11. H. 268.

अभ्यागत (von गम् mit अभि + आ) 1) adj. s. u. गम्. — 2) m. *Gast* H. 499. Hit. I, 101. Kâṅ. 49. Vid. 250.

अभ्यागम (wie eben) m. 1) *Herbeikunft, Annäherung* (अभ्युपगम) H. an. 4, 214. *Besuch:* किं वा मदभ्यागमकारणं ते Ragh. 16, 8. — 2) *Nähe* H. an. 4, 213. Med. m. 58. — 3) *das vor-Jmd-Aufstehen* (अभ्युद्गमन) Med. (अभ्युत्थान) Viçva im ÇKDr. — 4) *Angriff, Beschädigung, Schlag* (घात) H. an. 4, 214. (अभिघात) Med. — 5) *Kampf, Schlacht* AK. 2, 8, 2, 74. H. 797. an. 4, 213. — 6) *Feindschaft* (रोध) H. an. 4, 214. (विरोध) Trik. 3, 3, 291. Med. (वैर) Viçva im ÇKDr.

अभ्यागमन (wie eben) n. *das Herankommen* R. 1, 8, 24.

अभ्यागारिक (von अभि + आगार) adj. *mit Eifer für den Unterhalt der Familie sorgend* AK. 3, 1, 12. H. 478.

अभ्याघात (von हन् mit अभि + आ) m. *Ueberfall* M. 9, 272.

अभ्याघातिन् (wie eben) adj. P. 3, 2, 142.

अभ्याचार (von चर् mit अभि + आ) m. *Anfechtung:* अर्वाग्यन्त वरुणेन देवा अभ्याचारमसुराणां श्वः श्वः AV. 10, 3, 2.

अभ्याज्ञाय (von ज्ञा mit अभि + आ) *Anweisung, Befehl:* तस्मिन्दक्षिणां दधाति तूपरौ मिथुनौ दद्यादित्यभ्याज्ञायेनैव मन्य इति ह स्माह माहित्थिः Çat. Br. 9, 5, 1, 57.

अभ्यातान (von तन् mit अभि + आ) m. *Ausbreitung* Kauç. 137.

अभ्यात्म (von अभि + आत्मन्) adj. *gegen sich, zu sich hingekehrt:* कुशपिञ्जूलान्यभ्यात्माग्राणि Âçv. Grhj. 1, 17. Davon °त्मम् adv. *gegen sich, zu sich hin:* चितः Çat. Br. 7, 1, 1, 21. 9, 1, 2, 30. प्रदेशिन्याः पर्वणी उत्तमे अङ्गुलिपर्वोष्ठयोरभ्यात्मं निमार्ष्टि Âçv. Çr. 1, 7. 5, 5. Grhj. 1, 7. Kâtj. Çr. 16, 7, 12. 17, 2, 2. 18, 2, 11 (Mahîdh. zu VS. 17, 8.). Kauç. 90.

अभ्यादान (von दा, ददाति mit अभि + आ) n. *Beginn* AK. 3, 3, 26. H. 1510. ओमभ्यादाने P. 8,2,87.

अभ्याधान (von धा mit अभि + आ) n. *das Zulegen:* अभ्याधानाय ह्येवेध्मः क्रियते Çat. Br. 1,3,3,18. इध्मोऽभ्या° Kauç. 2.

अभ्यान्त (von अम् mit अभि) adj. *krank* AK. 2,6,2,9. H. 459. — Vgl. अभ्यमित.

अभ्यामर्द (von मर्द् mit अभि + आ) m. *Kampf, Schlacht* AK. 2,8,2,74. H. 798.

अभ्यायंसेन्य (von यम् mit अभि + आ) adj. *erreichbar:* (अश्विना) अभ्यायंसेन्या भवतं मनीषिभिः Ṛv. 1,34,1.

अभ्यारम् (von अभि + आर; vgl. आरे, आरात्) adv. *zur Hand, bereit:* अभ्यारमिदद्रयो निषिक्तं पुष्करे मधु Ṛv. 8,61,11.

अभ्यारम्भ (von रम्भ् mit अभि + आ) adj. *Anfang* Çat. Br. 13,4,1,2.7.

अभ्यारूढ s. u. रुह् mit अभि + आ und अनभ्यारूढ.

अभ्यारोह (von रुह् mit अभि + आ) m. 1) *das Hinaufsteigen:* श्रेयान्वा एषो ऽभ्यारोहाद्भवति को ह्येवमर्हत्यभ्यारोढुम् Çat. Br. 3,3,4,9. अनभ्यारोहाय 7,3,2,2. Uebertr.: अथातः पवमानानामेवाभ्यारोहः *das Ersteigen, das Beten der drei reinigenden Sprüche* (असतो मा सद्गमय, तमसो मा ज्योतिर्गमय, मृत्योर्मामृतं गमय) 14,4,1,30. = Bṛh. Âr. Up. 1,3,28. Dvivedag.: अस्य च जपकर्मणो ऽभ्यारोह इत्याख्या। आभिमुख्येनारोहत्यनेन जपकर्मणा एवंविद्देवभावमित्यभ्यारोहः। eben so Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. — 2) *Zunahme* (Gegens. निवाह): अह्नाम् Çat. Br. 12,2,3,10.

अभ्यारोहणीय (wie eben) n. N. einer Ceremonie Âçv. Çr. 9,3. Maç. 4,9. in Verz. d. B. H. 72.

अभ्यारोह्य (wie eben) adj. *zu erklimmen, zu erreichen:* अनभ्या° मनुष्यैः Çat. Br. 1,6,2,1. 3,1,4,3. 7,1,27.

अभ्यावर्त (von वर्त् mit अभि + आ) 1) m. *Wiederkehr, Wiederholung;* davon अभ्यावर्तम् adv.: तेन रेतसा सिक्तेनेमाः प्रजाः पुनरभ्यावर्तं प्रजायन्ते Çat. Br. 1,5,2,16. 3,8,4,18. 4,2,5,8. 3,1,26. 5,5,2.3. 12,3,1,2. — 2) n. = आवृत्तिस्तोत्र *eine mit Wiederholungen verbundene Strophe:* त्रिवृदभ्यावर्तम्, एकविंशमभ्या°, त्रयस्त्रिंशमभ्या° Çat. Br. 13,5,4,10.20; vgl. 4,2,5,8.

अभ्यावर्तिन् (wie eben) 1) adj. *wiederkehrend* VS. 12,7. Kauç. 72. अहान्यनभ्यावर्तीनि Ait. Br. 6,18. — 2) m. N. pr.: अभ्यावर्तिने चायमानाय शिक्षन् Ṛv. 6,27,5. अभ्यावर्ती चायमानो ददाति 8.

अभ्यावृत्ति (wie eben) f. *Wiederholung:* क्रियाभ्यावृत्तिगणने P. 5,4,17.

अभ्याश (von अश् mit अभि) m. 1) *Erlangung, Erreichung:* तदभ्यासकरणात् *weil sie die Erreichung desselben bewirken* Jâǵn. 3, 114. — 2) *Aussicht, Hoffnung,* mit folg. यद् und potent.: अभ्यासो ह यदस्मै स कामः समृध्येत Khând. Up. 1,3,12. अभ्याशो ह यदेनं साधवो धर्मा आ च गच्छेयुरुप च नमेयुः 2,1,4. अभ्यासो ह यत् u. s. w. 3,19,4. अभ्याशो ह यत् u. s. w. 5,10,7. — 3) *Nähe* H. 1450. Râjam. zu AK. im ÇKDr. अभ्यास AK. 3,2,46. Trik. 3,3,442. Med. s. 14. न च दूरे न चाभ्यासे R. 3,21,12. °परिवर्तिनी N. 11,20. °गतम् Draup. 8,13. अभ्यासे चाश्रमात्पुण्यात् R. 4,59,12. नगराभ्यासे N. 9,10. अभ्यासमागम्य R. 1,9,25. रामाभ्यासं महावीर्यो गच्छताम् 5,89,15. तदभ्यासमितो गिरिः 3,75,57. अभ्यासात् am Anf. eines comp. vor einem part. praet. pass. P. 2,1,39, Sch. Vgl. 6,3,2. und Siddh. K. zu 6,2,49. Auch adj.: अभ्यासे मधौ Kumâras. 6,2. — Wird, wie man aus den angeführten Beispielen ersieht, fast immer mit अभ्यास verwechselt. Sollte die verhältnissmässig seltene Schreibart अभ्याश eine fehlerhafte sein, so könnte अभ्यास auf आस् (vgl. आसात्) zurückgeführt werden; jedenfalls scheint uns aber dieses Wort von dem nächstfolgenden getrennt werden zu müssen.

अभ्यास (von अस्, अस्यति mit अभि) m. 1) *Wiederholung* Kâtj. Çr. 24,7,20. P. 1,3,71. Vop. 23,54. अभ्यासात्कर्मणां तेषां पापानाम् M. 12,74. अभ्यासादेकैकस्य Jâǵn. 3,323. ध्याननिर्मथनाभ्यासात् Çvetâçv. Up. 1,14. अभिप्लवाभ्या° Kâtj. Çr. 24,3,33. — 2) *das Obliegen, Uebung, anhaltende Beschäftigung mit Etwas, wiederholte Anwendung, Gebrauch, Gewohnheit* Med. s. 14. Hâr. 150. श्रेयो हि ज्ञानमभ्यासात् Bhag. 12,12. मनो दुर्निग्रहं चलम्। अभ्यासेन तु — वैराग्येण च गृह्यते 6,35. 44. 18,36. अभ्यासयोगेन 12,9. तत्रात्मा हि स्वयं किंचित्कर्म किंचित्स्वभावतः। करोति किंचिदभ्यासात् (*aus Gewohnheit*) Jâǵn. 3,68. मातृपितृकृताभ्यासो गुणितामेति बालकः H. Pr. 36. अस्याभ्यासाद्धृतस्येह जीवेद्वर्षशतत्रयम् Suçr. 2,419,19. शस्त्रविशेषाणां पुनःपुनरभ्यासः Madhus. in Ind. St. 1,21,26. योगाभ्यास Jâǵn. 3,51. Bhartṛ. 1,96. अमङ्गलाभ्यासरति *der eine Freude am Unheilstiften hat* Kumâras. 5,65. यद्वाञ्छति दिवा मर्त्यो वीक्षते वा करोति वा। तत्स्वप्ने ऽपि तदभ्यासात्तथा ब्रूते करोति च ॥ Pańkat. I, 149. शराभ्यास = उपासन Trik. 3,3,231. *wiederholtes Lesen, Studium:* अभ्यासार्थे द्रुतां वृत्तिं प्रयोगार्थे तु मध्यमाम् (कुर्यात्) Ṛv. Prât. 13,9. अनभ्यासे विषं विद्या Hit. Pr. 21. अनभ्यासेन वेदानाम् M. 5,4. वेदाभ्या° 2,166. 4,148. 10,80. 11,46.245. 12,31.83.92. Jâǵn. 3,311. विद्या° Pańkat. 220,4. ब्रह्मा° M. 4,149. तदभ्या° Jâǵn. 3,112. तत्त्वा° Sâṁkhjak. 64. आयुर्वेदकृताभ्यास adj. Kâṇ. 103. अन्धतामिस्रवासाभ्यासोद्यता इव Kathâs. 4,63. — 3) *Waffenübung* Trik. 3,2,20. 3,3,442. H. 788. — 4) *Reduplication* (in der Gramm.) Nir. 5,12. P. 6,1,4.7.17. u. s. w. — 5) *Refrain* Nir. 10,42. — 6) *Multiplication* Colebr. Alg. 5.171. — Vgl. अभ्याश und अभ्यस्त.

अभ्यासादन (von सद् im caus. mit अभि + आ) n. *das Ueberfallen* AK. 2,8,2,78. H. 800.

अभ्याहार (von हृ mit अभि + आ) m. 1) *Herbeischaffung:* ततो ऽभ्याहारं कुर्वन्ति Çat. Br. 13,8,3,10. — 2) *Raub* AK. 3,3,17, Sch. S. अभिहार.

अभ्याहित part. praet. pass. von धा mit अभि + आ (s. d.); अभ्याहितपशु (das part. im loc. aufzufassen) N. einer besondern Abgabe P. 6,3,10, Sch.

अभ्युक्षण (von उक्ष् mit अभि) n. *das Besprengen* Kâtj. Çr. 22,6,13. Ragh. 16,57.

अभ्युच्चगामिन् (अभि-उच्च + गामिन्) *sehr hoch gehend,* N. eines Buddha Lalit. 7.167. Es ist wohl अत्युच्चगामिन् zu lesen; vgl. Mél. asiat. I, 221.

अभ्युच्चय (von चि mit अभि + उद्) m. *Vermehrung, Anhäufung* Nir. 1,2.

अभ्युत्थान (von स्था mit अभि + उद्) n. 1) *das vor-Jmd-Aufstehen* (eine Höflichkeit): नाभ्युत्थानक्रिया यत्र Pańkat. II, 65. तेनापि चाभ्युत्थानादिभिः सत्कृतः 138,10. — 2) *Erhebung, Aufbruch:* अभ्युत्थानं च युद्धार्थं कृष्णपक्षचतुर्दशीम्॥ कृत्वा निर्याह्यमावास्यां विजयाय बलैर्वृतः। R. 6,72,65.66. — 3) *das Emporkommen, das Erreichen einer hohen Stellung, das zur-Geltung-Gelangen* H. 501. तस्य — नवाभ्युत्थानदर्शिन्यः Ragh. 4,3. यदा यदा हि धर्मस्य ग्लानिर्भवति भारत। अभ्युत्थानमधर्मस्य Bhag. 4,7.

अभ्युत्थायिन् (wie eben) adj. *sich vor Jmd erhebend:* अन° Sch. zu Kâtj. Çr. 22,5,27.

अभ्युत्थित s. u. स्था mit अभि + उद्.

अभ्युत्थिताश्व (अभ्युत्थित + अश्व) m. N. pr. eines Fürsten VP. 386. LIA. I, Anh. XII.

अभ्युत्थेय (von स्था mit अभि + उद्) adj. *vor dem man sich zu erheben hat* Sch. zu Kâtj. Çr. 22,5,27.

अभ्युत्पतन (von पत् mit अभि + उद्) n. *das an-Jmd-Hinaufspringen:* अलङ्घिताभ्युत्पतनः — सिंहः Ragh. 2,27.

अभ्युदय (von इ mit अभि + उद्) 1) adj. *aufgehend:* अभ्युदयं दृष्ट्वा शशाङ्कम् R. 4,26,8. — 2) m. *a) Sonnenaufgang* Kâtj. Çr. 24,3,21. — *b) das Beginnen, Anfangnehmen:* रामाभिषेकाभ्युदय R. 1,3,37. विक्रमाभ्युदयोन्मुखाः 4,62,24. — *c) das Emporsteigen, Glück, Heil, Segen:* संपन्नमित्यभ्युदये (वाच्यम्) M. 3,254. R. 2,40,26. 5,31,37. रामस्याभ्युदयश्रुतिः Ragh. 12, 3. नृपस्याभ्युदयाय Pańkat. 156, 15. लोकाभ्युदयाय Ragh. 3,14. तदभ्युदयव्यापारेणैव वासरान्नयाम: Prab. 68, 14. Gegens. विपद् Bhartr. 2, 53. = Hit. I,28. अभ्युदयकालेषु Çâk. 108,23. यतो ऽभ्युदयनिःश्रेयससिद्धिः स धर्मः (Müller: *Pflicht ist das, woraus Weisheit und Seligkeit folgt*) Kanâda in Z. d. d. m. G. 6,10, N. 4. अभ्युदयदा Dev. 4, 14. अभ्युदयकाण्डे (Gegens. अभिचारकाण्ड) Mall. zu Kir. 10, 10. — *d) Festlichkeit:* अभ्युदयेषु M. 9, 84. — Vgl. आभ्युदयिक.

अभ्युदित (von इ mit अभि + उद्) 1) adj. *a) aufgegangen*, s. u. इ. — *b) der bei Sonnenaufgang noch schläft* AK. 2,7,54. H. 860. — 2) f. °ता N. einer Ceremonie Kaush. Br. 4,2. in Ind. St. 2,288, 9. — 3) n. *Aufgang:* अथाभ्युदितस्य (sc. मीमांसा भवति) Çat. Br. 11,1,2,7. चन्द्रमसाभ्युदिते Kâtj. Çr. 25,4,37. अहुताभ्युदिते *beim Aufgang der Sonne, bevor noch geopfert worden ist* 10.

अभ्युद्ग m. angeblich von उब्ज् mit अभि Pat. zu P. 8,3,38.

अभ्युद्गतराज (अभ्युद्गत [von गम् mit अभि + उद्] + राज) m. N. eines Kalpa Burn. Lot. de la b. l. 275.

अभ्युद्गम (von गम् mit अभि + उद्) m. *das vor-Jmd-Aufstehen* (eine Höflichkeit): अभ्युद्गमविधिः Amar. 82. तेनाप्यभ्युद्गमानन्दस्वागतैरभ्यनन्द्यत Kathâs. 24, 122. — Vgl. अभ्युत्थान.

अभ्युद्गमन (wie eben) n. = अभ्युद्गम Med. m. 58.

अभ्युद्दृष्ट (von दर्श् mit अभि + उद्) 1) n. *das Sichtbarwerden* (des Mondes): पश्चादभ्युद्दृष्टे *wenn der Mond später sichtbar wird* (während man gedacht hatte, dass es Neumond sei) Kâtj. Çr. 25, 4, 46. अनभ्युद्दृष्ट *bei dessen Opfer der Mond gar nicht sichtbar geworden ist:* तथाप्यनभ्युद्दृष्टो यजेतैव Çat. Br. 11,1,5,11. °ष्टस्यापि पशुकामस्य Kâtj. Çr. 25, 4, 50. — 2) f. °ष्टा N. einer Ceremonie Kaush. Br. 4, 3. in Ind. St. 2, 288,9.

अभ्युपगम (von गम् mit अभि + उप) m. 1) *Herbeikunft, Annäherung* H. an. 5,36. 4,214. Med. m. 63. — 2) *Einwilligung, Einräumung, Abmachung* AK. 1, 1, 4, 14. H. 278. an. 5, 36. Med. धातूपसर्गयोः कार्यमन्तरङ्गमित्यभ्युपगमात् Siddh. K. zu P. 8, 3, 74. क्रियाभ्युपगम *eine specielle Abmachung* M. 9, 53. Suçr. 1,21,20 (?).

अभ्युपपत्ति (von पद् mit अभि + उप) f. 1) *das Jmd-Beispringen, zu-Hülfe-Kommen, zu-Gefallen-Thun* AK. 3,3,13. H. 1508. Das obj. geht im comp. voran: ब्राह्मणाभ्युपपत्तौ च शपथे नास्ति पातकम् M. 8, 112. स्त्रीविप्राभ्युपपत्तौ च घ्नन्धर्मेण न दुष्यति 349. 10,62. — 2) *Einwilligung:* मारीचाभ्यु° *des* M. R. 3, 46, in der Unterschr.

अभ्युपाय (von इ mit अभि + उप) m. 1) *Einwilligung, Versprechen* H. 278. — 2) *Mittel:* यैरभ्युपायैरेनांसि मानवो व्यपकर्षति M. 11, 210. वेश्याभिर्मुनिरूपाभिरानेष्यत ऋषेः सुतम् । लोभयित्वाभ्युपायेन स्वां पुरीं पितुराश्रमात् ॥ R. 1, 8, 23. अभ्युपायैर्विविधैर्नमुर्देवारिसैनिकाः Dev. 8, 38. अमुष्य — नोन्मूलविनाशनाय — अपरो ऽभ्युपायः Prab. 70, 2. ममत्वोच्छेदस्य प्रथमो ऽभ्युपायः 93, 19. अस्मिन्सुराणां विजयाभ्युपाये (शिवे) Kumâras. 3, 19.

अभ्युपायन n. = उपायन *Geschenk* Bhâg. P. im ÇKDr.

अभ्युष (von उष् mit अभि) m. *nur ein wenig geröstetes Korn u. s. w.* AK. 2,9,47, Sch. gaṇa अपूपादि, v. l. — Vgl. अभ्यूष und अभ्योष.

अभ्युषीय und **अभ्युष्य** adj. von अभ्युष gaṇa अपूपादि, v. l.

अभ्यूष = अभ्युष AK. 2,9,47. H. 399. gaṇa अपूपादि.

अभ्यूषीय und **अभ्यूष्य** adj. von अभ्यूष gaṇa अपूपादि.

अभ्यूह (von ऊह् mit अभि) m. *das Erwägen, Verstehen* Nir. 13, 12.

अभ्यूह्य (wie eben) adj. *zu verstehen* (d. i. *gemeint*): इत्यादयः शब्दा अत्राभ्यूह्याः H. 507, Sch.

अभ्येष m. und davon adj. अभ्येषीय und अभ्येष्य gaṇa अपूपादि.

अभ्योष = अभ्युष AK. 2, 9, 47, Sch. H. 399. gaṇa अपूपादि.

अभ्योषीय und **अभ्योष्य** adj. von अभ्योष gaṇa अपूपादि.

अभ्र्, अभ्रति *gehen, herumirren* Dhâtup. 15, 48. वनेष्वानभ्र निर्भयः Bhaṭṭ. 4, 11. विपत्यानभ्रतुः 14, 110.

अभ्र n. Siddh. K. 248, *b*, 8. 1) *Gewitterwolke, Gewölk, Wolke* Naigh. 1, 10. AK. 1,1,2,8. Trik. 3,3,328. H. 164. an. 2,393. Med. r. 6. यतन्ति मिद्धं स्तनयन्त्यभ्रा ṚV. 1,79,2. अभ्रादिव प्र स्तनयन्ति वृष्टयः 10,75,3. यत्ते अभ्रस्य विद्युतो दिवो वर्षन्ति वृष्टयः 5, 84, 3. समभ्रेणा वसत पर्वतासः 85,4. 4,17,12. 5,63,3.4. 6,44,12. VS. 22, 26. AV. 4,15,1.9. 8,6,19. 9,7,18. u. s. w. (m. nur in der gezwung. Verbind. AV. 9,65,3: तस्मा अभ्रो भवन्निद्धं कृणोति स्तनयन्प्र स्तौति । विद्योतमानः प्रति हरति ॥) अभ्राणि समप्लावयन् Çat. Br. 1,5,2,18. अग्नेर्वै धूमो जायते धूमादभ्रमभ्राद्वृष्टिः 4, 3, 5, 17. अभ्रं वा अपां भस्म 7, 5, 2, 48. द्यौरेवात्माभ्रम्वधः 9, 3, 2, 15. 10, 5, 4, 17. 11, 1, 4, 1. 14, 9, 1, 13. = Bṛh. Âr. Up. 6, 2, 10. धूमो भूत्वाभ्रं भवति ॥ अभ्रं (*Dünste*) भूत्वा मेघो भवति मेघो भूत्वा प्रवर्षति Khând. Up. 5,10,5.6. अभ्राणि संप्लवन्ते स हिंकारो मेघो जायते स प्रस्तावो वर्षति 2,15,1. M. 4, 104. N. 13,27. 16, 13. R. 3,58,22. 5,95,38. Hit. I,169. Megh. 64. अभ्रकूट Indr. 1, 6. Çâk. 75, v. l. अभ्रमण्डल R. 3, 5, 23. संध्याभ्रघनप्रकाश 6, 35, 12. अभ्रघन *Wolkenmasse* Ragh. 13,77. अभ्रवृन्द 7, 66. 13, 76. 16, 25. अभ्रमाला Halâj. im ÇKDr. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 1, 49, 17: साभ्रां पूर्णचन्द्रप्रभाम्. — 2) *Himmel, Atmosphäre, Aether* AK. 1,1,2,1. Trik. 3,3,328. H. 163. an. 2, 393. Med. r. 6. — 3) *Staub* (?): (ओदनस्य) कभ्रु फलीकरणाः शरो ऽभ्रम् AV. 9, 3, 6. — 4) *Talk* Med. r. 6; vgl. अभ्रक. — 5) *Gold* Med. — Es kommt auch die Schreibart अब्भ्र vor (Sâh. D. [1828.] 121, 15. AK. 1, 1, 2, 1. 8.), da man das Wort in अप् + भ्र von भर् (Çaṁk. zu Khând. Up. 2, 15, 1: अभ्रात्यब्भरणात्) zu zerlegen pflegt. Diese Etymologie ist unsicher: अभ्र entspricht wohl dem griech. ἀφρός (nicht ὄμβρος) und ist vielleicht auf eine Wurzel अभ् = नभ् (wovon नभस्) = नह् zurückzuführen. Vielleicht findet auch eine nähere Verbindung mit अम्भस्, अम्भर् (durch Umstellung अम्भ्र) statt.

अभ्रंलिह् (अभ्रम्, acc. von अभ्र, + लिह्) P. 3,2,32. 1) adj. *die Wolken leckend, die Wolken erreichend:* अभ्रंलिहाग्राः प्रासादाः Megh. 65. प्रासादमभ्रंलिहम् Ragh. 14,29. — 2) m. *Wind* P. 3,2,32, Sch. Sâh. D. (1828) 121, 15.

अभ्रक (von अभ्र) n. *Talk* AK. 2,9,100. H. 1051. Ainslie, Mat. ind. 1,421. Verz. d. B. H. No. 963. 969. 999.

अभ्रंकष (अभ्रम् + कष) P. 3,2,42. Vop. 26,57. m. *Wind* P., Sch.

अभ्रजा (अभ्र + जा) adj. *durch Dünste veranlasst:* यो अभ्रजा वातजा यश्च शुष्मो वनस्पतीन्त्सचतां पर्वतांश्च AV. 1,12,3.

अभ्रनाग (अभ्र + नाग) m. *Weltelephant* (deren 8) Hâr. 147.

अभ्रपथ (अभ्र + पथ) n. *Atmosphäre* H. 163.

अभ्रपिशाच (अभ्र + पि°) m. Râhu Trik. 1,1,95.

अभ्रपिशाचक m. dass. Hâr. 38.

अभ्रपुष्प (अभ्र + पुष्प) 1) m. N. eines Rohres, *Calamus Rotang,* AK. 2,4,2,10. — 2) n. *Wasser* Naish. im ÇKDr.

अभ्रप्रुष् (अभ्र + प्रुष्) f. *das Sprühen der Wolke:* अभ्रप्रुषो न वाचा प्रुषा वसु RV. 10,77,1.

अभ्रमांसी (अभ्र + मांसी) f. N. einer Pflanze, *Valeriana Jatamansi Jones* (आकाशमांसी, जटामांसी), Râgan. im ÇKDr.

अभ्रमातङ्ग (अभ्र + मा°) m. Indra's *Elephant* AK. 1,1,1,42. H. 177.

अभ्रमाला (अभ्र + माला) f. *an einander gereihte Wolken* Halâj. im ÇKDr.

अभ्रमु f. N. pr. das Weibchen von Airâvata, dem Weltelephanten des Ostens, AK. 1,1,2,6. von Kumuda Hâr. 147.

अभ्रमुप्रिय (अभ्रमु + प्रिय) m. Airâvata, Indra's *Elephant* H. 177.

अभ्रमुवल्लभ (अभ्रमु + वल्लभ) m. dass. AK. 1,1,1,42.

अभ्ररोह (अभ्र + रोह) n. *lapis Lazuli* Râgan. im ÇKDr.

अभ्रलिप्त (अभ्र + लिप्त) adj. f. ई *hier und da mit Wolken bezogen:* °प्ती द्यौः P. 4,1,51, Sch. Vop. 4,19.

अभ्रवर्ष (अभ्र + वर्ष) adj. *aus dem Gewölk triefend:* दिव्या न कोशासो अभ्रवर्षाः RV. 9,88,6.

अभ्रवाटिक (अभ्र + वा°) m. N. einer Pflanze, *Spondias mangifera* (आम्रातक), Râgan. im ÇKDr.

अभ्रातर् (3. अ + भ्रातर्) adj. *bruderlos* (von Jungfrauen gesagt): अभ्रातेव पुंस एति प्रतीची RV. 1,124,7. अभ्रातरो न योषणो व्यन्तः पतिरिपो न जनयो दुरेवाः 4,5,5. अभ्रातर इव जामयः AV. 1,17,1. Das f. °त्री in dem Citat Nir. 3,5: नाभ्रात्रीमुपयच्छेत.

अभ्रातृक (von 3. अ + भ्रातर्) adj. dass. Nir. 3,4.5.

अभ्रातृघ्नी s. u. अभ्रातृहन्.

अभ्रातृमती (3. अ + भ्रा°) adj. f. = अभ्रातर् Nir. 3,4.

अभ्रातृव्य (3. अ + भ्रा°) adj. *ohne Nebenbuhler, ohne Feind,* als Erkl. von असपत्न Çat. Br. 5,3,2,12. 4,2,3. अभ्रातृव्यो भ्रातृव्यहा भवति य एवंविद्वान् u. s. w. Ait. Br. 4,2.

अभ्रातृहन् (3. अ + भ्रातर् - हन्) adj. f. °तृघ्नी *nicht den Bruder tödtend* AV. 14,1,62.

अभ्राय् (von अभ्र), अभ्रायते *Wolken erregen* P. 3,1,17.

अभ्रावकाशिक (von अभ्र + अवकाश) adj. *sich den Wolken (dem Regen) aussetzend, keinen Schutz vor ihnen suchend:* ग्रीष्मे पञ्चतपास्तु स्याद्वर्षास्वभ्रावकाशिकः M. 6,23. जलशायी च हेमन्ते वर्षास्वभ्रावकाशिकः R. 1,43,14. घर्मे पञ्चतपा भूत्वा वर्षा° Viçv. 13,24. Vgl. Brahma-P. in LA. 50,7: ग्रीष्मे पञ्चतपा भूत्वा वर्षासु सलिलेशयः।

अभ्रावकाशिन् (wie eben) adj. dass. R. 3,10,4.

अभ्रि f. *Haue, Spatel* AK. 1,2,2,13. H. 878 (bei der Reparatur eines Schiffes). VS. 11,10. (खनति भेषजम्) हिरण्ययीभिरभ्रिभिर्गिरीणामुप सानुषु AV. 10,4,14. Çat. Br. 2,3,2,15. 3,5,4,4. वैणवी, कल्माषी, सुषिरा, प्रादेशमात्री, अन्यतःक्ष्णुत्, उभयतःक्ष्णुत्, तीक्ष्णा, औदुम्बरी, वैकङ्कती, अरत्निमात्री 6,3,1,30. fgg. 7,5,2,52. 14,1,2,3. fgg. Kâtj. Çr. 6,2,8. 8,4,25. 5,1. 8,1.9. 16,2,5.8.23. 4,9. 19,3,2. 22,1,21. 26,1,3. 2,18. 6,26. 7,19. Pañkav. Br. 16,6. in Ind. St. 1,33. अभ्रिं कार्ष्णायसीं दद्यात्सर्पं हत्वा द्विजोत्तमः M. 11,133. अभ्रिवत् *wie es mit der Haue geschehen ist* Kâtj. Çr. 17,4,21. — Vgl. अनभ्रि.

अभ्रिखात (अभ्रि + खात) n. *umgearbeiteter Boden:* अभ्रिखाते न रुरुपः AV. 4,7,5.6.

अभ्रित (von अभ्र) adj. *mit Wolken bezogen* gaṇa तारकादि; Ragh. 3,12.

अभ्रिय (wie eben) ved. P. 4,4,118. 1) adj. f. आ *vom Wettergewölk kommend, dahin gehörig* AK. 1,1,2,9. यदभ्रियां वाचमुदीरयन्ति (*den Donner*) RV. 1,168,8. विद्युत् AV. 2,2,4. Bṛhaspati RV. 10,68,12. — 2) m. *Blitz:* व्यभ्रिया न द्युतयन्त वृष्टयः (मरुतः) RV. 2,34,2. सो अभ्रियो न यवस उदन्यन्क्षयाय गातुं विदन्नो अस्मे 10,99,8. — 3) n. *Donnergewölk:* स्तोमाँ इयर्म्यभ्रियेव वातः RV. 1,116,1. वावदतो अभ्रियस्येव घोषाः 10,68,1.

अभ्री f. = अभ्रि Bharata zu AK. im ÇKDr.

अभ्रीय adj. von अभ्र *Talk* (?) Verz. d. B. H. No. 967.

अभ्रेष (3. अ + भ्रेष) m. *Schicklichkeit* (न्याय) P. 3,3,37. AK. 2,8,1,24. H. 743.

अभ्रोत्थ (अभ्र + उत्थ) n. Indra's *Donnerkeil* Trik. 1,1,63.

अभ्र्य (von अभ्र) = अभ्रमिव gaṇa शाखादि.

अभ्व (3. अ + भ्व = भव oder भुव, also *Unding*) 1) adj. a) *ungeheuer:* गिरयश्चिदभ्वाः RV. 1,63,1. = महत् Naigh. 3,3. — b) *ungeheuerlich, unheimlich:* आ यो नो अभ्व ईषते। वि तं युयोत RV. 1,39,8. — 2) n. a) *ungeheure Macht, Grösse u. s. w., immanitas:* अर्हन्निदं दयसे विश्वमभ्वं न वा ओजीयो रुद्र त्वदस्ति RV. 2,33,10. नेमा आपो अनिमिषं चरन्तीर्न ये वातस्य प्रमिनन्त्यभ्वम् 1,24,6. 6,4,3. ते हैते (sc. रूपं चैव नाम च) ब्रह्मणो महती अभ्वे (oxyt.)। स यो हैते ब्रह्मणो महती अभ्वे वेद महद्धैवाभ्वं भवति Çat. Br. 11,2,3,4; vgl. c. am Ende. — b) *Unheimlichkeit, Schwüle;* mehrmals von den Schrecken des Dunkels: उषसंश्चरन्ति। गूहन्तीरभ्वमसितं रुशद्भिः RV. 4,51,9. 1,92,5. 144,5. अवैत्वभ्वं कृणुता वरीयः 5,49,5. 2,4,5. 1,185,2. fgg. (मरुतः) ते सप्सरासो ऽजनयन्ताभ्वम् 1,169,8. अभ्युक्सा ते इन्द्र ऋष्टिरस्मे सनेम्यभ्वं मरुतो जुनन्ति 3. Aus den beiden letzten Stellen schloss man unrichtig auf die Bedeutung *Wasser, Wolke* Naigh. 1,10. 12. — c) *Ungeheuer, Unding:* (सविता) दिवो रोहांस्यरुहत्पृथिव्या अरीरमत्पतयत्कच्चिदभ्वम् RV. 6,71,5. महद्वा इतो ऽभ्वं जनिष्यते Çat. Br. 3,2,1,26.27. Im AV. als perisp.: दौष्वप्न्यं दौर्जीवित्यं रक्षो अभ्वमराय्यः (नाशयामसि) 4,17,5. 13,4,3,4.

1. अम् indecl. gaṇa चादि und स्वरादि. a) *schnell,* b) *wenig* Vjâdi im ÇKDr.

2. अम्, अमति (ved. अमिति, अमीति P. 7,2,34. 3,95.) *gehen; einen Laut*

von sich geben; ehren Dhâtup. 13,22. part. perf. एमिवंस् *schädlich, verderblich*, acc. एमुषम् (der abw. Acc. beruht wohl auf Missverständniss der Form) Ṛv. 8,66,10: वराहम्; vgl. Nir. 5,4. und एमूष. part. perf. pass. आन्त oder अमित P. 7,2,28. Vop. 26,113. — Caus. आमयति Dhâtup. 19,69. Vop. 18,22. 1) *befallen, beschädigen*: मा च नः किं चनाममत् AV. 6,37,3. 10,5,23. — 2) *schadhaft, krank sein* Dhâtup. 33,46. यस्या उदरमामयत् Ṛv. 10,86,33. मो च नः किं चनाममत् VS. 16,47. मूत्रं भवत्वामयत् AV. 9, 8,10. — Vgl. 2. अम, 1. अमत, 3. अमति, 1. अमत्र, अमस.

— अभि *mit Gewalt gegen Jmd vorschreiten, plagen*: किं सुबाहो स्वङ्गुरे पृथुष्टो पृथुजाघने ... नस्त्वमभ्यमीषि वृषाकपिम् Ṛv. 10,86,8. तमभ्यमीति (vgl. P. 7,2,34. 3,95, Sch.) वरुणः VS. 22,5. नि दुर्ग इन्द्र श्नथिह्यमित्रानभि ये नो मर्तासो अमन्ति Ṛv. 7,25,2. med. dass.: अग्ने त्वमस्मद्युयोध्यमीवा अनग्नित्रा अभ्यमन्त कृष्टीः Ṛv. 1,189,3. part. अभ्यमित *gefürchtet* Nir. 6,23. अभ्यमित oder अभ्यान्त *krank* AK. 2,6,2,9. H. 459. Vgl. अभ्यमन, अभ्यमित्र, अभ्यमिन्.

— वि part. med. ved. व्यमान Kâç. zu P. 6,4,120.

— सम् med. 1) *dringend angehen, sich Jmdes versichern*: त्वामिद्व तममे समश्वयुर्गव्युरग्ने मथीनाम् Vâlakh. 5,8. — 2) *sich verbünden*: न यन्मित्रैः सममंमान एति AV. 12,3,48. — 3) *unter sich festsetzen*: एतद्ध देवा भूयः समामिर इत्थं नः सो ऽमुथासद्यो न एतदतिक्रामादिति तथो एवैत एतत्सममन्ते Çat. Br. 3,4,2,13.

1. अम pron. *dieser*: अमो ऽहमस्मि सा त्वं सामाहमस्म्यृक्त्वम् *der bin ich, die bist du* AV. 14,2,71. Vgl. Çat. Br. 14,9,4,19 (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,20). 4,2,24 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,22). Khând. Up. 1,6,1. 5,2,6 (Çaṁk.: = प्राण). Âçv. Gṛhj. 1,7. — Vgl. अमा, अमात्, अमु.

2. अम (von 2. अम्) gaṇa वृषादि. m. 1) *Andrang, Wucht, Ungestüm* (der Geschosse, des Laufes u. s. w.): सेनेव सृष्टामं दधाति Ṛv. 1,66,4(7). अमादेषां (मरुतां) भियसा भूमिरेजति 5,59,2. (सरस्वती) यस्या अनन्तो अह्रुतस्त्वेषश्चरिष्णुरर्णवः। अमश्चरति रोरुवत् 6,61,8. तपन्ति शत्रुं स्वर्ण भूमा महासेनासो अमेभिरेषाम् 7,34,19. 4,22,3. 5,56,3. 8,12,24. 20,6. 64,10. 9,90,6. VS. 18,4. AV. 13,4,50. — 2) *Betäubung, Schrecken*: त्वं महाँ इन्द्र यो ह शुष्मैर्द्यावा जज्ञानः पृथिवी अमे धाः Ṛv. 1,63,1. अमे देवान्धाहुतो निषीदन् 67,2(3). विदन्मृगस्य ताँ अमः 8,82,14. — 3) *Krankheit* Vop. 26,170; vgl. आम. — 4) adj. *unreif* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. आम. — Vgl. अमवत्.

अमङ्गल (3. अ + म°) 1) adj. *unheilbringend* Ragh. 12,43. — 2) m. *Ricinus communis L.* Çabdak. im ÇKDr.; s. एरण्ड. — 3) n. *Unheil* Kumâras. 5,65.

अमण्ड m. = अमङ्गल 2. Hâr. 108. — Vgl. मण्ड und आमण्ड.

1. अमत (von 2. अम्) m. 1) *Krankheit* Uṇ. 3,109. — 2) *Tod*. — 3) *Zeit* Uṇâdik. im ÇKDr. Vgl. 1. अमति und अमस.

2. अमत (3. अ + मत) adj. *nicht empfunden, nicht empfindbar* Çat. Br. 14,6,7,31 (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,23). 8,11. (= 8,11.).

1. अमति m. 1) *Zeit* Uṇ. 4,60. H. an. 3,242. Med. t. 83 (अपति). — 2) *Mond* Med. (हिमदीधिति) H. an. (st. दंडे ist wohl mit ÇKDr. चंद्रे zu lesen).

2. अमति f. *Schein, Schimmer*: उदु ष्य देवः सविता ययाम हिरण्ययीममतिं यामशिश्रेत् Ṛv. 7,38,1. व्युर्वी पृथ्वीममतिं सृजानः 2. (अग्निः) अमतिर्न सत्यः *lauter wie Lichtglanz* 1,37,2. वि सूर्यो अमतिं न श्रियं सात् 5,45,2. वावृधानावमतिं क्षत्रियस्य 69,1. 1,64,9. 3,38,8. 5,62,5. VS. 4,25. Vgl. Naigh. 3,7.

3. अमति (von 2. अम्) 1) adj. *dürftig, arm*: अनापिरज्ञा असजात्यामतिः पुरा तस्या अभिशस्तेरव स्पृतम् *ich* (ein Weib spricht) *bin ohne Freunde, ohne Bekannte und Verwandte, arm — reisset mich aus diesem Unglück!* Ṛv. 10,39,6. Çabdar. im ÇKDr. führt ein adj. अमति in der Bedeutung दुष्ट auf. — 2) f. *Mangel, Dürftigkeit*: मा नो ऽग्ने ऽवीरते परा दा दुर्वाससे ऽमतये मा नो अस्यै Ṛv. 7,1,19. गोभिष्टरेमामतिं दुरेवां यवेन क्षुधं पुरुहूत विश्वाम् 10,42,10. चक्रं न वृत्तं पुरुहूत वेपते मनो भिया मे अमतेरिदद्रिवः 5,36,3. अपामतिं दुर्मतिं बाधमानाः VS. 17,54. 19,84. आर्तिरवर्तिर्निर्ऋतिः कुतो नु पुरुषे ऽमतिः। राद्धिः समृद्धिरव्यृद्धिर्मतिरुदितयः कुतः AV. 10,2,10. Ṛv. 1,53,4. 3,16,5. 8,18,11. 55,14. 10,33,2. 43,3. 76,4. AV. 12,2,48. 19,34,3. Durch Wortspiele in AV. und VS. ist die Ableitung von अ + मति angedeutet, jedoch sind jene auch ohne innere Verwandtschaft der Wörter möglich und findet sich AV. 4,10,3: शङ्खेनामीवाममतिं शङ्खेनोत सदान्वाः; auch spricht die Bedeutung für die Ableitung von अम्. Vgl. अमतीवन्.

4. अमति (3. अ + मति) f. *das Nichtwissen*: अमत्या *ohne es zu wissen, aus Versehen, absichtslos* M. 4,222. 5,20. Vgl. 3. अमति am Ende.

अमतीवन् (von 3. अमति) adj. *dürftig, arm*: न मे स्तोतामतीवा न दुर्हितः स्यात् Ṛv. 8,19,26.

1. अमत्र (von 2. अम्) adj. *ungestüm, heftig*: महाँ अमत्रो वृजने विरप्श्युग्रं शवः पत्यते धृष्ण्वोजः Ṛv. 3,36,4. स्वरिरमत्रो ववक्षे रणाय 1,69,9. Uebertr.: किमादमत्रं सख्यं सखिभ्यः कदा नु ते भ्रात्रं प्र ब्रवाम 4,23,6. Nir. 6,23.

2. अमत्र n. *Krug, Trinkschale* oder ähnliches *Gefäss* Nir. 5,1. Uṇ. 3,104. AK. 2,9,33. 3,4,46. H. 1026. आ मध्वो अस्मा असिचन्नमत्रमिन्द्राय पूर्णम् Ṛv. 10,29,7. अयं सोमश्चमू सुतो ऽमत्रे परि षिच्यते 5,51,4. 2,14,1. 6,42,2. P. 4,2,14.

अमत्रिन् (von अमत्र) adj. *mit einem Kruge u. s. w. versehen* Ṛv. 6,24,9.

अमधव्य (3. अ + म°) adj. *der Süssigkeit*, d. h. *des* Soma *nicht würdig* Ait. Br. 2,20.

अमध्यम (3. अ + म°) adj. *nicht der mittlere* Ṛv. 5,59,6 (s. u. अकनिष्ठ).

1. अमनस् (3. अ + मनस्) n. *Nicht-Empfindung* Çat. Br. 14,6,10,14. = Bṛh. Âr. Up. 4,1,6.

2. अमनस् (wie eben) adj. 1) *ohne Empfindung* Çat. Br. 14,6,8,8. = Bṛh. Âr. Up. 3,8,8. — 2) *ohne Verstand, unverständig*: यथा बाला अमनसः प्राणन्तः प्राणेन वदन्तो वाचा u. s. w. Khând. Up. 5,1,11.

अमनस्क (von 3. अ + मनस्) adj. 1) *ohne Empfindung*: अमनस्कयोगविवरण Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 646. — 2) *unverständig* Kaṭhop. 3,7.

अमनि f. ÇKDr. *Weg* Uṇ. 2,98.

अमनुष्य (3. अ + म°) 1) adj. *nicht menschlich*: सहस्रसंवत्सरममनुष्याणाम् Kâtj. Çr. 1,6,17. — 2) m. *Nichtmensch, Abwesenheit eines Menschen*: नामनुष्ये भवत्यग्निः R. 2,93,21. — 3) m. *Unhold* P. 2,4,23. AK. 3,6,27.

अमन्तु (3. अ + म°) adj. *ungelehrig, unverständig:* अकर्मा दस्युरभि नो अमन्तुरन्यव्रतो अमानुषः ṚV. 10,22,8. अमन्तवो मां त उप क्षियन्ति 125,4.

अमन्त्र (3. अ + म°) adj. 1) *von keinem* Veda-*Liede begleitet:* अमन्त्रं बलिं हरेत् M. 3,121. — 2) *vom* Veda-*Liede ausgeschlossen, den* Veda *nicht kennend:* स्त्रियः M. 9,18. अव्रतानाममन्त्राणाम् 12,114.

अमन्त्रक (von 3. अ + मन्त्र) adj. f. °न्त्रिका = अमन्त्र 1. M. 2,66.

अमन्त्रविद् (3. अ + मन्त्र-विद्) 1) adj. *die* Veda-*Hymnen nicht kennend* M. 3,133. — 2) m. N. pr. Var. von अमित्रजित् Matsja-P. in VP. 463, N. 15.

अमन्द (3. अ + मन्द) 1) adj. *nicht träge, frisch* AK. 3,4,32. स्तोमान् ṚV. 1,126,1. Nir. 9,10. अमन्दमाद्यन्मदने voc. f. Çrut. 22. — 2) m. *Baum* Çabdak. im ÇKDr.

अमन्यमान (3. अ + म° von मन्) adj. *sich einer Sache nicht versehend:* अमन्यमानाञ्छर्वा जघान ṚV. 2,12,10. अमन्यमानाँ अभि मन्यमानैर्निर्ब्रह्मभिरधमो दस्युमिन्द्र 1,33,9.

अमन्युत (3. अ + म°) adj. *keinen Groll hegend:* अमन्युता (Padap.: °ताः) नो वीरुधो भवन्तु AV. 12,3,31.

अमम (3. अ + मम, gen. von अहम् *ich*) 1) adj. *ohne Selbstgefühl:* अममाः सर्वधर्माः Vjutp. 5,b. *gleichgültig, unbekümmert*, mit einem loc.: शरीरेष्वममश्चैव वृक्षमूलनिकेतनः M. 6,26. — 2) m. N. pr. der zwölfte Arhant der zukünftigen Utsarpiṇî H. 55.

अमम्रि (3. अ + मम्रि) adj. *unsterblich:* अमम्रिर्भवामृतो अतिजीवः AV. 8,2,26.

अमर (3. अ + मर) P. 6,2,116. 1) adj. *unsterblich, unvergänglich* Çat. Br. 14,6,8,8. 7,2,30.31. = Bṛh. Âr. Up. 4,4,25. Hit. Pr. 3. f. आ M. 2,148. ई R. 1,34,16. — 2) m. *a) Gott* AK. 1,1,1,2. H. 87. an. 3,513. Med. r. 104. M. 7,72. Sund. 1,22. Arģ. 4,12. Hid. 2,27. N. 2,23. 3,3. u. s. w. R. 2,1,35. Viçv. 10,31. — *b)* N. pr. eines Marut's Hariv. 11545. — *c) Euphorbia Tirucalli L.*, baumartig, H. an. 3,513. Med. r. 104 (m. n.). Ainslie, Mat. ind. 2,133.425. Suçr. 2,207,15. 223,15.18. — *d) Tiaridium indicum Lehm.*, eine jährige Pflanze, eine der gemeinsten in Indien, H. an. Med. (m. n.). — *e) Quecksilber* Râgan. im ÇKDr. — *f)* N. pr. = अमरसिंह Trik. 1,1,2. 3,3,1. H. 685, Sch. Med. Anh. 2. Vop. in Verz. d. B. H. No. 790. — *g)* N. eines Berges MBh. 2,1193. Z. f. d. K. d. M. 2, 30. — *h)* myst. Bezeichnung des *Buchstabens* उ Ind. St. 2,316. — 3) f. °रा. *a) Nabelschnur* Trik. 3,3,325; vgl. अमल 2, a. — *b) Uterus* Med. r. 104. — *c) Hauspfosten* H. an. 3,514. Med. — *d)* N. verschiedener Pflanzen: *Panicum dactylon* (दूर्वा) H. an. Med. *Cocculus cordifolius DC.* (गुडूची) dies. und Trik. 3,3,325. इन्द्रवारुणीवृक्षः ॥ वटीवृक्षः ॥ महानीलीवृक्षः ॥ गृहकन्या । घृतकुमारी । इति धरणी । Râgan. im ÇKDr. — *e)* Indra's *Stadt* (s. अमरावती) H. an. 3,513. Med. r. 104.

अमरकण्टक (अमर + क°) N. pr. eines Ortes R. Gorr. 2,73,3. eine Berggruppe des Vindhja LIA. 1,82.

अमरकोट (अमर + कोट) N. pr. eines Ortes LIA. 1,111.

अमरकोष (अमर 2, *f.* + कोष) m. Titel des von Amarasiṁha verfassten Wörterbuchs Trik. 1,1,3. Verz. d. B. H. No. 792 — 801. Weber, Lit. 206 — 208. 236. अमरकोषकौमुदी Titel eines Commentars dazu Z. f. d. K. d. M. 7,170.

अमरचन्द्र (अ° + च°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 435. Z. d. d. m. G. 2,339.

अमरज (अ° + ज) m. N. einer Pflanze (दुष्खदिरवृक्ष) Râgan. im ÇKDr.

अमरतटिनी (अ° + त°) f. *der Götterfluss*, ein Beiname des Ganges, Bhartṛ. 3,87.

अमरत्व (von अमर) n. *Unsterblichkeit, der Zustand der Götter* Sund. 1,22.23. Arģ. 3,47. R. 2,31,5. 3,17,32. 65,5. Gorr. 1,35,14. Suçr. 2, 399,6.

अमरदत्त (अ° + द°) m. N. pr. ein Lexicograph Med. Anh. 2. Colebr. Misc. Ess. II, 59.

अमरदारु (अ° + दा°) m. N. eines Baumes, *Pinus Deodora Roxb.* (देवदारु), Râgan. im ÇKDr.

अमरदेव (अ° + दे°) m. N. pr. = अमरसिंह LIA. II, 1154.

अमरद्विज (अ° + द्वि°) m. *Tempelhüter* Trik. 2,10,4. im Kapitel der Çûdra.

अमरपति (अ° + प°) m. *Herr der Götter*, ein Bein. Indra's, Prab. 26,8.

अमरपुष्प oder °ष्पक (अ° + पु°) m. N. verschiedener Pflanzen: 1) ein Gras, *Saccharum spontaneum L.*, dessen Blüthen von einer Menge schöner Seidenhaare umgeben sind, Roxb. Fl. ind. I, 235. H. an. 5,34. Ratnam. im ÇKDr. S. काश. — 2) *Pandanus odoratissimus* (केतक) H. an. — 3) *Mangifera indica* (चूत) ders.

अमरपुष्पिका (अ° + पु°) f. *Anethum Sowa Roxb.* (अधःपुष्पीवृक्ष) Ratnam. im ÇKDr.

अमरमाला (अ° + मा°) f. Titel eines Wörterbuchs Colebr. Misc. Ess. II, 17. 59.

अमररत्न (अ° + र°) n. *Krystall* Râgan. im ÇKDr.

अमरराज (अ° + रा°) m. *König der Götter*, ein Bein. Indra's: °शत्रु ein Bein. Râvaṇa's R. 6,35,1.

अमरलोक (अ° + लो°) m. *die Welt der Unsterblichen;* davon nom. abstr. °कता M. 2,5: तेषु सम्यग्वर्तमानो गच्छत्यमरलोकताम्.

अमरवल्लरी (अ° + व°) f. N. einer Pflanze, *Cassyta filiformis Lin.* (आकाशवल्ली), Vaidj. im ÇKDr.

अमरशक्ति (अ° + श°) m. N. pr. eines Königs Pañkat. 3,11.

अमरसरित् (अ° + स°) f. *der Götterstrom*, ein Beiname des Ganges, Prab. 21,13.

अमरसिंह (अ° + सिंह) m. N. pr. ein berühmter Lexicograph, über dessen Zeitalter viel gestritten worden ist. Lebte angeblich am Hofe Vikramâditja's Navar. in Haeb. Chrest. 1. Weber, Lit. 188. 205—208. LIA. II, 1154. fgg.

अमराद्रि (अमर + अद्रि) m. *Berg der Unsterblichen*, ein Bein. des Sumeru, Ģaṭâdh. im ÇKDr.

अमराधिप (अमर + अधिप) m. *Fürst der Unsterblichen:* 1) ein Bein. Indra's R. 2,74,19. — 2) Çiva's Çiv.

अमरावती (von अमर, vgl. P. 6,3,119.) f. *der Sitz der Unsterblichen:* 1) Indra's *Stadt* AK. 1,1,1,40. Trik. 1,1,60. H. 178. an. 3,513. Med. r. 104. Arģ. 4,46. Indr. 1,42. R. 1,6,5. 3,53,37. Hariv. 8942. 13895. u. s. w. Pañkat. 83,16. VP. 71. — 2) eine Stadt in Berar Colebr. Misc. Ess. II, 453.

अमरिष्णु (3. अ + म°) adj. *unsterblich:* अनातुरा अजरा स्थामरिष्णवः (अद्रयः) RV. 10,94,11.

अमरु m. N. pr. ein erotischer Dichter Verz. d. B. H. No. 585. Colebr. Misc. Ess. II, 95. Weber, Lit. 194. Seine 100 Liebesgedichtchen in eben so vielen Strophen führen den Titel अमरुशतक. Von Einigen fälschlich अमरु geschrieben.

अमरेश (अमर + ईश) m. *Herr der Götter*, ein Bein. Çiva's (Rudra's) R. 6,35,3. Indra's Sâh. D. 62,5.

अमरेश्वर (अमर + ईश्वर) m. dass. 1) ein Bein. Vishṇu's R. 1,77,29. — 2) Indra's Çâk. 97,15. Ragh. 19,15.

अमर्त (3. अ + मर्त) adj. *unsterblich* RV. 5,33,6.

अमर्त्य (3. अ + मर्त्य) 1) adj. *unsterblich:* मर्ता अमर्त्यस्य ते भूरि नाम मनामहे। विप्रासो जातवेदसः॥ RV. 8,11,5. यद्देवा देवानयजन्तामर्त्यान्मनसामर्त्येन AV. 7,5,3. bes. häufig von Agni RV. 1,44,1.11. 58,3. 3,11, 2. 5,14,1. 6,3,6. 9,4. VS. 33,60. 37,16. von Soma RV. 9,84,2. VS. 21,14. Ushas RV. 1,30,20. Râtri 10,127,2. u. s. w. अमर्त्यभाव Ragh. 7,50. — *b) unvergänglich, göttlich;* vom Wagen der Açvin RV. 1,30,18. 5, 57,9. मद 1,84,4. पात्र 2,37,4. — 2) m. *Gott* AK. 1,1,1,3. H. 88.

अमर्त्यभुवन (अ° + भु°) n. *Götterwelt, Himmel* Halâj. im ÇKDr.

अमर्धत् (3. अ + म° von मर्ध्) adj. *nicht ermattend, unermüdlich:* आ धेनवः पयसा तूर्ण्यर्था अमर्धन्तीरुप नो यन्तु मध्वा RV. 5,43,1. इन्द्रापर्वता यातम्। अमर्धन्ता सोमपेयाय देवा। 3,25,4. (पितरः) अमर्धन्तो वसुभिर्यादमानाः 7,76, 5. Uebertr.: प्र मे पन्था देवयाना अदृश्रन्नमर्धन्तो वसुभिरिष्कृतासः 2. — Vgl. अमृध्.

अमर्मन् (3. अ + मर्मन्) adj. *gelenklos (ohne Stelle, wo die Waffe haften kann),* vom Dämon, den Indra fällt: विवेदामर्मणो मन्यमानस्य मर्म RV. 3,32,4. 5,32,5. त्वं शिरो अमर्मणः पराहन् 6,26,3.

अमर्याद (von 3. अ + मर्यादा) adj. *keine Grenzen habend, alle Schranken überschreitend:* तादृशं त्वममर्यादं कर्म कर्तुं चिकीर्षसि R. 2,35,11. प्रधर्षितायां सीतायां बभूव सचराचरम्। जगत्सर्वममर्यादमन्धेन तमसा वृतम्॥ 3,58,16. नामर्यादः कथं च न (रामः) 41,11.

1. अमर्ष (3. अ + मर्ष) m. 1) *das Nichtdulden, Nichtleiden, Nichtzugeben* P. 3,3,145. Vop. 25,11. — 2) *das Ungehaltensein, Unmuth, Aerger, Zorn* AK. 1,1,2,26. 3,4,211. H. 320. 321. P. 1,4,37, Sch. Bhag. 12,15. R. 3,33,14. 4,8,30. 39. 40. Kathâs. 10,61. गतो ऽस्म्यन्तममर्षस्य R. 6, 100,3. स्थिरामर्षा 91,6. सामर्ष adj.: सामर्षे हृदये Pańkat. III, 264. बुद्धिर्मुनेः समुत्पन्ना। सामर्षा Viçv. 13,11. सामर्षम् adv. Mṛkkh. 19,17. सामर्षता *Aerger, Zorn* Ragh. 7,41.

2. अमर्ष (wie eben) 1) adj. *nicht duldend, nicht ertragend:* पितृवधा° R. 1,74,20. — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 387. LIA. I, Anh. XII. Vgl. अमर्षण.

अमर्षण (3. अ + म°) 1) adj. *der nichts hingehen lässt, sich nichts gefallen lässt, leicht aufbrausend, zornig* AK. 3,1,32. H. 392. N. 12,40. Draup. 7,17. R. 4,9,64. 14,1. 35,31. 5,89,2. 6,4,26. 79,29. 100,15. Suçr. 1,335,21. Ragh. 3,53. अत्यम° Hid. 4,54. रणाम° R. 4,22,5. — 2) m. N. pr. = 2. अमर्ष 2. Bhâg. P. in LIA. I, Anh. CVII (zu S. XII, N. 27.).

अमर्षित (3. अ + म°) adj. dass. R. 4,9,13. 5,39,31. अमर्षिततरा भूयश्चक्रुः कर्माण्यभीतवत् 6,28,6.

अमर्षिन् (von 3. अ + मर्ष) adj. dass.: अमर्षी न हि नः श्रुत्वा धर्षणं मर्षयिष्यति R. 5,62,3. 3,38,13. Draup. 7,1. Arg. 10,33. Pańkat. I, 370.

अमल (3. अ + मल) 1) adj. f. आ *fleckenlos, rein, makellos, glänzend* Med. l. 59. गगनं तोयदात्यये R. 2,72,19. चन्द्ररेखाम् 5,20,3. दन्तपत्त्रम् *Ohrring* Kumâras. 7,23. 32. 33. सीताम् R. 1,1,82. सुहृदः Pańkat. II, 182. यशः Kathâs. 22,26. Suçr. 1,103,19. — 2) f. °ला. *a) Nabelschnur* Trik. 2,6,11; vgl. अमर 3, *a.* — *b)* N. eines Baumes, *Emblica officinalis Gaertn.* AK. 2,4,1,15. S. आमलक. — *c)* N. einer andern Pflanze (सातलावृत्त) Râgan. im ÇKDr. — *d)* ein Bein. der Lakshmî Med. l. 59. — 3) n. *Talk* AK. 2,9,100. H. 1051. Med. Vgl. स्वच्छपत्त्र, गिरिजामल.

अमलगर्भ (अ° + ग°) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 22, *b.*

अमलास्कटा so wollen Einige AK. 2,4,1,15. lesen, während Andere अमला und अस्कटा trennen.

अमवत् (von 2. अम) adj. Nir. 6,12. 1) *ungestüm, stürmisch;* die Marut RV. 1,38,7. 6,66,6. 8,20,7. अर्चयः 1,36,20. — 2) *schrecklich:* स्वनः RV. 8,7,5. उक्थ्यं 1,52,9. — 3) *kräftig, gewaltig, kühn:* क्षत्रम् RV. 5, 34,9. शवः 86,3. 8,64,3. राजा 4,4,1. — 4) *tüchtig, standhaltend, dauernd:* शर्म नो यन्तममवद्वरूथम् RV. 4,55,4. सातिर्न वो ऽमवती स्वर्वती 1, 168,7. द्यौः 52,10. 10,76,5. — अमवत् adv. *ungestüm:* ये आश्वश्वा अमवद्वहन्त RV. 5,58,1.

अमस (von 2. अम्) m. 1) *Krankheit.* — 2) *Dummheit* (निर्बोध). — 3) *Zeit* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. 1. अमत.

अमस्तु (3. अ + मस्तु) n. *reiner Quark (ohne die Molken)* Kauç. 87.

अमह्रीयमान (3. अ + म° von मह्रीय्) adj. *niedergeschlagen, freudlos* RV. 4,18,13.

1. अमा (von 1. अम) adv. 1) *daheim, zu Hause, bei sich* Naigh. 3,4. Nir. 6,15. 11,46. AK. 3,4,32, (Col. 28,) 11. H. an. 7,36 (संनिधानार्थकार्थे). विश्वेषां काममश्रवतामभूत् RV. 2,38,6. कर्ता नो अध्वन्ना सुगं गोपा अमा 6, 51,15. स नो अमा सो अरणे नि पातु 10,63,16. 1,124,2. 2,36,3. 10,27,2. 185,2. AV. 12,4,38. अमा वै नो ऽस्य वसु भवति Çat. Br. 1,6,4,3.5. अमैवास्मा तद्भवति *dieses findet sich bei ihnen vor* 14,4,2,29 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,20). अमो नामास्यमा हि ते सर्वमिदम् Khând. Up. 5,2,6. Kauç. 3. In Verbindung mit कर् gaṇa साक्षादादि (s. P. 1,4,74.): *zu sich nehmen, bei sich haben:* अमा कृत्वा पाप्मानम् AV. 4,18,3. अमा घृतं कृणुते 11,5,15. नो क्षामाकुर्वीत सिंहो हैवेनं भूत्वा क्षिणोति। नो ह्यन्यस्मै दद्यात् Çat. Br. 3,5,1,25. Âçv. Çr. 6,10. Gṛhj. 4,3. Vgl. अमात्, अमोत. — 2) *zusammen, gemeinschaftlich* AK. 3,4,32, (Col. 28,) 11. H. 1527. P. 3,1,122, Sch. Vop. 26,11. Vgl. अमावस्या.

2. अमा = अमावस्या Trik. 1,1,107. H. 150. अमायां च सदा सोम ओषधीः प्रतिपद्यते Vjâsa bei Mallin. zu Ragh. 14,80.

1. अमांस (3. अ + मांस) n. *Nicht-Fleisch, etwas anderes als Fleisch:* अन्नमुपहरत्यस्मै हविष्यममांसम् Kâtj. Çr. 7,2,2.

2. अमांस (wie eben) adj. *ohne Fleisch, mager; schwach* AK. 2,6,1,44. H. 449.

अमाजुर् (अमा + जुर्) adj. *daheim alternd, ledig im Vaterhause bleibend:* अमाजुरश्चिद्भवथो युवं भगः RV. 10,39,3. मा ते अमाजुरो यथा मूरास इन्द्र सख्ये त्वावतः नि षदाम सचा सुते 8,21,15. अमाजूरिव पित्रोः सचा सती समानादा सदसस्त्वामिये भगम् 2,17,7. — Vgl. पितृषद्.

अमात् (von 1. अम) adv. *aus der Umgebung, Nähe:* आ यात मरुतो दिव आन्तरिक्षादमादुत । मावं स्थात परावतः ॥ R̥V. 5,53,8.

अमातापुत्र (3. अ + माता [von मातृ] - पुत्र) am Anfange eines comp. gaṇa काश्यादि.

अमात्य (von अमा) P. 4,2,104, Sch. m. 1) *Hausgenosse, Eigener, Angehöriger:* स नो वेदो अमात्यमग्नी रक्षतु विश्वतः । उतास्मान्पात्वंहसः Agni *bewahre uns Habe, Angehörige* (collectiv) *und schütze uns selbst* R̥V. 7,15,3. यं मे निष्ट्यो यममात्यो निचखान VS. 5,23. अन्वञ्चो ऽमात्याः (*die Angehörigen des Verstorbenen*) Âçv. Gṛhj. 4,2.6. Kâtj. Çr. 21,3,7. — 2) (*ein Gefährte des Königs*) *Minister* AK. 2,8,1,4. 3,4,5,30. Trik. 2,8,24. H. 714. 719. M. 7, 60. 65. 141. 157. 9,234. 294. Sâv. 7,3. N. 8,21. 26,30. R. 1,7,2.16. Viçv. 3,6. Hit. II, 87. 96. 99. 122. 127. 105,5. III,143. Çâk. 80,23. 90,20. 95,20. Ragh. 3,28. Bhaṭṭ. 3,28.

अमात्र (3. अ + मात्र) adj. *maasslos* Bṛh. Âr. Up. 3,8,8. Davon °त्रम् adv.: अमात्रं त्वा धिषणा तित्विषे मही R̥V. 1,102,7.

अमानन (3. अ + मा°) n. *Geringachtung, Verachtung* Çabdar. im ÇKDr.

अमानस्य (von 3. अ + मानस) n. *Pein* AK. 1,2,2,3, v.l. für आमनस्य, आमानस्य.

अमानुष (3. अ + मा°) adj. oder subst. f. ई. 1) (*einem andern als dem menschlichen Gebiete angehörig*) *nicht menschlich, Nichtmensch:* सचा यदासु जहतीष्वत्कममानुषीषु मानुषो निषेवे R̥V. 10,95,8. यत्राहममानुषं सन्तं मानुषा ऽभिमृशामि Çat. Br. 1,2,2,15. अमानुषमिव वै मा विशसिष्यन्ति *als ob ich kein Mensch wäre, wollen sie mich schlachten* Ait. Br. 7,16. M. 9,284. 11,173. R. 2,102,4. 3,4,11. 69,13. Çâk. 118. Kathâs. 10,125. Suçr. 2,531,12. — 2) (*dem Wesen eines Menschen widersprechend*) *unmenschlich, Unmensch:* अरोरवीद्वृष्णो अस्य वज्रो ऽमानुषं यन्मानुषो निजूर्वात् R̥V. 2,11,10. (दस्युः) अमन्तुरन्यव्रतो अमानुषः 10,22,8.

अमामसी und अमामासी = अमावसी Ramân. zu AK. im ÇKDr. — Eine schlechte Variante, bei der man wahrscheinlich an मस् (vgl. चन्द्रमस्) oder मास् *Mond* gedacht hat.

अमाय (von 3. अ + माया) adj. *nicht schlau, rathlos:* सोऽयुभिरत्यष्टादन्यानमायान्मायवत्तरः Çat. Br. 13,5,4,2.

अमावसी = अमावस्या Trik. 1,1,107. H. 151. Çabdar. im ÇKDr.

अमावसु (अमा + वसु) m. N. pr. ein Nachkomme des Purûravas, Hariv. 938 (ein Vasu). 1372. 1413. VP. 398. 399. आमावसु Hariv. 1415.

अमावस्या (von वस्, वसति mit अमा) f. (nämlich रात्रि) *die Nacht des Zusammenwohnens des Mondes und der Sonne, Neumondsnacht* P. 3,1,122. Vop. 26,11. AK. 1,1,3,8.

अमावासी = अमावस्या H. 151. Çabdar. im ÇKDr. अमावास्याम् — संप्रतस्थुः MBh. 1,4644. निर्ययावमावास्याम् R. 6,72,66.

1. अमावास्य (von वस्, वसति mit अमा) 1) n. *das sich-Einnisten* (?): य आगरे मृगयन्ते प्रतिक्रोशे ऽमावास्ये । क्रव्यादो अन्यान्दिप्सतः सर्वांस्तान्त्सहसा सहे ॥ AV. 4,36,3. — 2) f. °स्या (mit oder ohne रात्रि) *Neumondsnacht* P. 3,1,122. Vop. 26,11. AK. 1,1,3,8. H. 150. ये ऽमावास्यां रात्रिमुदस्थुर्व्राजमत्त्रिणः AV. 1,16,1. अहमेवास्म्यमावास्या३ मामा वसन्ति सुकृतो मयीमे । मयि देवा उभये साध्याश्चेन्द्रज्येष्ठाः समगच्छन्त सर्वे ॥ 7,80,2. अमावास्या च पौर्णमासी च 15,2,2. 16,3. 17,9. Çat. Br. 1,6,3,35. 4,5. 9,32. 2,4,4,6. u. s. w. 14,4,3,22. = Bṛh. Âr. Up. 1,5,14. Ait. Br. 7,11. Khând. Up. 5,2,4. Âçv. Çr. 12,6. Kâtj. Çr. 3,3,25. u. s. w. Nir. 11,31. P. 4,3,30. M. 4,113. 114. 128. Jâǵn. 1,217. Pańkat. 169,8. Vgl. अमावस्या, कुहू, सिनीवाली und आमावास्य.

2. अमावास्य (von अमावास्या) adj. *in einer Neumondsnacht geboren* P. 4,3,31. — Vgl. आमावास्य.

अमावास्यक (wie eben) adj. dass. P. 4,3,30.

अमित (3. अ + मित) adj. 1) *ungemessen, unermesslich:* सप्तेभिर्विश्वं परि चक्रमू रजः पूर्वा धामान्यमिता मिमानाः R̥V. 10,56,5. ये अप्रथेताममिता योजनानि AV. 4,26,1. वरांसि R̥V. 6,62,3. अमिता महित्वा (मरुतः) 5,58,2. महोभिः 7,3,7. वसूनि 84,4. वीर्या 8,24,21. 1,119,3. AV. 10,7,39. °प्रभ Viçv. 11,19. °तेजस् R. 1,5,1. — 2) *ohne bestimmtes Maass:* छन्दः Çat. Br. 4,4,3,7. आकृतयः 13,1,3,2. अमिताः कार्यतन्धास्तु विज्ञेयाः Suçr. 1,58,11. मितं ददाति हि पिता मितं भ्राता मितं सुतः । अमितस्य हि दातारं भर्तारं का न पूजयेत् ॥ R. 4,20,4. = Pańkat. III, 156. u. s. w. vgl. Mél. asiat. I, 302. — अमितम् adv. zu 1: ववक्ष इन्द्रो अमितम् R̥V. 4,16,5.

अमितक्रतु (अ° + क्रतु) adj. *unermessliche Willenskraft besitzend*, von Indra R̥V. 1,102,6.

अमितगति (अ° + गति) m. N. pr. eines Ǵaina-Autors Colebr. Misc. Ess. II, 53. 462. 463.

अमितध्वज (अ° + ध्वज) m. N. pr. ein Sohn Dharmadhvaǵa's VP. 645.

अमितवीर्य (अ° + वीर्य) adj. *mit ungemessenen Kräften begabt:* जङ्गिड AV. 19,34,8.

अमिताक्षर (अ° + अक्षर) adj. *aus keiner bestimmten Anzahl von Silben bestehend, ungebunden:* ग्रन्थ Nir. 1,9.

अमिताभ (von अ° + आभा) *von unermesslichem Glanze:* 1) eine Klasse von Göttern VP. 262. 267. — 2) N. eines Dhjânibuddha Burn. Intr. 100. u. s. w. Lot. de la b. l. 113. 231. Weber, Lit. 260. 266, N. 1.

अमितायुस् (अ° + आयुस्) m. = अमिताभ 2. Burn. Intr. 102.

अमितोदन m. N. pr. eines Königs Burn. Intr. 157, N. Die Pâli-Form von अमृतोदन.

अमितौजस् (अ° + ओजस्) adj. *unermessliche Thatkraft besitzend*, Indra R̥V. 1,11,4. Brahman's पर्यङ्क Kaush. Up. in Ind. St. 1,397. 401. मनुः M. 1,4. महर्षीन् 36. die 6 Principien (अहंकार u. s. w.) 16.

अमित्र m. *Feind* (in Gesinnung oder That) AK. 2,8,1,11. H. 729. हना मन्दानो जहि शूर शत्रूं जामिमजामिं मघवन्नमित्रान् R̥V. 6,44,17. घ्नन्वृत्राणि वि पुरो दर्दरीति जयं छत्रूंरमित्रान्पृत्सु साहन् 73,2. अमित्रस्य व्यथया मन्युमिन्द्र 25,2. 1,133,1. 3,30,16. 4,4,4. 10,103,4. 152,3. u. s. w. AV. 2,28,3. 3,1,5. 4,22,1. 5,20,5. सर्वस्य वा अहं मित्रमस्मि न मित्रं सन्नमित्रो भविष्यामि 4,1,4,8. 5,4,4,15. M. 2,239. 7,83. 207. 12,79. N. 12,94. R. 1,6,3. f. अमित्रा *Feindin:* ममामित्रे (voc.) Daç. 2,71. R. 2,74,7. — Zusammeng. aus 3. अ + मित्र also eig. *Nichtfreund;* nach P. 6,2.116: *der keinen Freund hat*, nach Uṇ. 4,175. als Oxytonon von 2. अम्.

अमित्रखाद् (अ° + खाद्) adj. *Feinde verschlingend*, Indra R̥V. 10,152,1. — Vgl. वृत्रखाद्.

अमित्रघात (अ° + घात) 1) adj. ved. *Feinde tödtend* P. 3,2,88, Sch. — 2) m. N. pr. ein Beiname von Vindusâra, dem Sohne Kandragupta's, Ἀμιτροχάτης, Z. f. d. K. d. M. I, 109. LIA. II, 213. 1128. Weber, Lit. 224, N.

अमित्रघातिन् (अ° + घा°) adj. dass. R. 5,80,23.

अमित्रघ्न (अ° + घ्न) adj. dass. R. 3,23,6. 35,88.

अमित्रजित् (अ° + जित्) N. pr. ein Sohn Suvarṇa's VP. 463. LIA. I, Anh. XIII.

अमित्रता (von अमित्र) f. *Feindschaft:* मित्राण्यमित्रतां यान्ति Pańkat. II, 106. 227,10. Mṛkkh. 23,4.

अमित्रदम्भन (अ° + द°) adj. *Feinde beschädigend,* Agni ṚV. 4,14,4. der Wagen Bṛhaspati's 2,23,3.

अमित्रय् (denom. von अमित्र) *feindlich gesinnt sein;* davon part. अमित्रयत् *feindselig:* मर्त्यम् ṚV. 1,131,7. 5,35,5. जनम् 10,180,3. — Vgl. अमित्राय्.

अमित्रसह (अ° + सह) m. N. pr., Var. von मित्रसह in einigen Purāṇa, VP. 380, N. 11. LIA. I, Anh. IX, N. 18.

अमित्रसाह (अ° + साह) adj. *Feinde bewältigend,* Indra AV. 1,20,4.

अमित्रसेना (अ° + सेना) f. *Feindesgeschoss* SV. II, 9,3,6,2 (= AV. 3, 1,3). AV. 5,20,6.

अमित्रहन् (अ° + हन्) adj. *Feinde vernichtend:* (मन्यो) अमित्रहा वृत्रहा दस्युहा च विश्वा वसून्या भरा त्वं नः ṚV. 10,83,3. Indra 6,45,14. 10, 134,3. Soma 9,96,12. — VS. 5,24.

अमित्राय् (denom. von अमित्र) *feindlich gesinnt sein:* पुत्रो ऽप्यमित्रायते Bhartṛ. 3,74. — Vgl. अमित्रय्.

अमित्रायुध् (अमित्र + युध् mit Dehnung des Auslauts) adj. *Feinde bekämpfend:* अमित्रायुधो मरुतामिव प्रयाः प्रथमजा ब्रह्मणो विश्वमिद्विदुः ṚV. 3,29,15.

अमित्रिन् (von अमित्र) adj. *feindlich:* मा कस्मै धातमभ्यमित्रिणे नः ṚV. 1,120,8.

अमित्रिय (wie eben) n. *Feindliches:* वि यो धृष्णो वधिषो वज्रहस्त विश्वा वृत्रममित्रिया शवोभिः ṚV. 6,17,1. विश्वा वन्वन्नमित्रिया 8,31,3.

अमिथित (3. अ + मि° von मिथ्) adj. *nicht geschmäht, nicht gereizt* ṚV. 8,45,37.

अमिथु v. l. für अ। मिथु gaṇa स्वरादि.

अमिथ्या (3. अ + मि°) adv. *nicht unwahr:* इति प्रियार्हा तामूचुस्ते प्रियमप्यमिथ्या Ragh. 14,6.

अमिन् (von 2. अम्) adj. *krank* Vop. 2,20.

अमिन (von 2. अम) adj. *ungestüm, stürmisch:* मह्नाँ इन्द्रो नृवदा चर्षणिप्रा उत द्विबर्हा अमिनः सहोभिः ṚV. 6,19,1. आ द्विबर्हा अमिनो यात्विन्द्रः 10,116,4. Nir. 6,16. Die Commentt.: *unermesslich; unvergleichlich; unverletzlich.*

अमिनत् (3. अ + मि° von मी) 1) *nicht versehrend:* अमिनती दैव्यानि व्रतानि प्रमिनती मनुष्या युगानि ṚV. 1, 124, 2. 92, 11. 4, 5, 6. — 2) *unversehrt:* (द्यावापृथिवी) अमिनती ṚV. 4,56,2.

अमिश्र (3. अ + मिश्र) adj. *ungemischt, ohne Theilnahme Anderer:* तद्वा अमिश्रमेव वसूनां प्रातःसवनम् Çat. Br. 4,3,5,1.

अमिष n. 1) *Fleisch* AK. 2,6,2,14, Sch. — 2) *Vergnügen* (लौकिकसुख) Uṇādik. im ÇKDr. — 3) *Truglosigkeit* (छलाभाव) ÇKDr. — Vgl. आमिष.

अमी s. 1. अदस्.

अमीतवर्ण (3. अ - मीत [von मी] + वर्ण) adj. *von unversehrter, unverlöschter Farbe:* उषसः ṚV. 4,51,9.

अमीव (von 2. अम्) 1) f. °वा. *a) Plage, Drangsal, Schrecken:* व्यस्मद्द्वेषो वितरं व्यंहो व्यमीवाश्चातयस्वा विषूचीः ṚV. 2, 33, 2. येन सूर्य ज्योतिषा बाधसे तमो जगच्च विश्वमुदियर्षि भानुना। तेनास्मद्विश्वामनिरामनाहुतिमपामीवामप दुष्वप्न्यं सुव ॥ 10, 37, 4. अपामीवामप विश्वामनाहुतिमपारातिम् 63,12. 1,35,9. VS. 11,47. 12,105. AV. 4,10,3. 7,83,1. — *b) Dränger, Plagegeist* (oft von dämonischen Wesen): जम्भयतो ऽहिं वृकं रक्षांसि सनेम्यस्मद्युयवन्नमीवाः ṚV. 7,38,7. अग्ने त्वमस्मद्युयोध्यमीवा अनग्नित्रा अभ्यमन्त कृष्टीः 1,189,3. अपामीवा भवतु रक्षसा सह 9,85,1. 3,15, 1. 7,1,7. 10,98,12. AV. 8,7,14. 19,34,9. 44,7. — *c) Leiden, Krankheit* (auch die persönlich gedachte Ursache der Krankheit): सोमारुद्रा वि वृहतं विषूचीममीवा (sic) या नो गयमाविवेश। आरे बाधेथां निर्ऋतिम् ṚV. 6,74,2. यस्ते गर्भममीवा दुर्णामा (subst. und subj. des Satzes) योनिमाशये। अग्निष्टं ब्रह्मणा सह निष्क्रव्यादमनीनशत् 10,162,2. Nir. 6,12. — 2) n. *Leiden, Schmerz:* न हि त्वमीदृशं कृत्वा तस्यामीवं दशानन। जीवितुं शक्यसि चिरं विषं पीत्वेव दुर्मतिः ॥ R. 3, 59, 23. — Vgl. अनमीव und die folgg. compp.

अमीवचातन (अ° + चा°) adj. f. ई *Leiden, Plagen (Plagegeister) verscheuchend:* (वचः) शं यत्स्तोतृभ्य आपये भवाति द्युमदमीवचातनम् ṚV. 7, 8,6. उप प्रागाद्देवो अग्नी रक्षोहामीवचातनः AV. 1,28,1. आप इद्वा उ भेषजीरापो अमीवचातनीः ṚV. 10,137,6. 1,12,7. AV. 8,2,28. 19,44,7.

अमीवहन् (अ° + हन्) adj. *Leiden, Plage tilgend,* Bṛhaspati ṚV. 1, 18,2. Vâstoshpati 7,55,1. गयस्फानो अमीवहा वसुवित्पुष्टिवर्धनः। सुमित्रः सोम नो भव ॥ 1, 91, 12. तं त्वाहं भवभीतानां प्रपन्नानां भयापहम्। आपृच्छे शापनिर्मुक्तः पादस्पर्शादमीवहन् ॥ Bhâg. P. im ÇKDr.

अमु ein Pronominalstamm, der mehrere casus zu अदस् beisteuert und ausserdem in अमुक, अमुतस्, अमुत्र, अमुथा, अमुया, अमुर्हि, अमुवत् sich erhalten hat.

अमुक (von अमु) pron. *der und der,* die Stelle eines Namens vertretend und unserm *N. N.* entsprechend: अहममुकः साक्षी Jâǵn. 2,87. अमुकेन 88. अमुकपुत्र *der Sohn von N. N.* 86. अमुकसूनु 88. Mahîdh. zu VS. 10. 30. — Vgl. u. 1. अदस्.

अमुक्त (3. अ + मुक्त von मुच्) 1) adj. *nicht losgelassen; nicht abgeschossen.* — 2) n. (nämlich अस्त्र) *eine Waffe, die nicht geworfen wird, sondern in der Hand bleibt* (z. B. ein Schwert) H. 774. Madhus. in Ind. St. 1,21,16. fgg.

अमुक्तहस्त (अमुक्त + हस्त) adj. f. आ *dessen Hand sich nicht öffnet, karg, geizig:* व्यये चामुक्तहस्तया M. 5,150.

अमुख (3. अ + मुख) adj. *ohne Mund* Çat. Br. 14, 6, 8, 8. = Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 8.

अमुग्ध (3. अ + मुग्ध) adj. *nicht verwirrt, nicht verkehrt:* तस्य हैषामुग्धानुव्रता प्रजा जायते Çat. Br. 3,7,1,22.

अमुच् *das Nichtlösen* Çat. Br. 1,2,4,16.

अमुची (3. अ + मुची f. von मुच) f. *die Nichtloslassende,* Bez. eines dämon. Wesens: अमुच्या हृदः पाशान् AV. 16,6,10.

अमुतस् (von अमु) adv. Vop. 7,97. Gegens. इतस्. 1) *von dort, dort:* इत आत्ता अमुतः कुतश्चित् ṚV. 1,179,4. प्रेतो मुञ्चामि नामुतः 10,85,25. अर्वाञ्चमिन्द्रममुतो हवामहे AV. 5,3,11. ṚV. 9,81,2. 10,128,10. 155,2. VS. 3,60. AV. 5,8,3. 7,115,1. u. s. w. — 2) *von dort,* d. i. *vom Himmel her:*

ते ऽमुत आगता अस्यां पृथिव्यां प्रतिष्ठिताः Çat. Br. 2,1,1,6. अमुतो वै दिवो वर्षति 4,3,1,16. 6,7,2,5. 7,4,2,22. 8,3,4,7. 7,1.13. u. s. w. इत इमा दधात्यमुतो ऽमुष्य रश्मयः प्रादुर्भवन्ति Nir. 7,23. — 3) *hierauf, alsdann, ferner:* यथोत्तरं दशगुणं भवेदेको दशामुतः । शतं सहस्रम् u. s. w. H. 873. — Vgl. अदस्.

अमुत्र (wie eben) adv. Gegens. इह. 1) *dort:* अमुत्र सन्निह वेत्थ AV. 13,1,39. यत्त्वय्यमुत्र सत्ययदमहि Çat. Br. 1,7,2,9. 3,1,20. 6,3,1,20. 6,1,6. u. s. w. यदेवेह तदमुत्र यदमुत्र तदन्विह Kathop. 4,10. Nir. 4,25. 11,37. *dort und dort, an dem und dem Orte:* अमुत्राहमासम् Vjutp. 9,b. — 2) *dort, da,* d. i. *im Vorhergehenden, im angegebenen Falle:* तस्मादमुत्रैवाङ्गुलीर्न्यचेदमुत्र वाचं यच्छेत् Çat. Br. 3,2,1,36. स यदमुत्र राजानं क्रेष्यन्नुपप्रैष्यन्यजते 4,5,1,2. 1,9,1,13.14. 6,3,2,14. — 3) *dort oben, im Himmel, im Jenseits, im künftigen Leben* AK. 3,5,8. H. 1528. अमुत्रामुष्मिंल्लोके VS. 17,2. सामुत्र वृष्टिर्भवति Çat. Br. 7,4,2,22. 2,2,3,6. 3,6,2,18. 4,3,4,32. u. s. w. Kâtj. Çr. 3,4,30. Âçv. Gṛhj. 4,4. M. 3,181. 4,168.239. 5,55. 9,139.322. 12,89. Bhag. 6,40. Brâhman. 2,5. Prab. 100,8. अमुत्रार्थम् M. 7,95. — 4) *hier:* अनेनैवार्भकाः सर्वे नगरे ऽमुत्र (*hier in der Stadt*) भक्षिताः Kathâs. 24,208. — 5) *dorthin:* अयं मामुत्र गादितः AV. 8,1,18.

अमुत्रभूय (अमुत्र + भूय) n. *das Dortsein,* näml. *in jener Welt,* d. i. *das Gestorbensein:* अमुत्रभूयादध यद्यमस्य बृहस्पते अभिशस्तेरमुञ्चः VS. 27,9.

अमुथा (von अमु) adv. *auf jene Weise, so,* in der euphem. Redensart mit अस् *sein:* इत्थं नः सो ऽमुथासद्यो न एतदतिक्रामात् *fürwahr dem soll es so und so,* d. h. *übel ergehen, welcher* u. s. w. Çat. Br. 3,4,2,13. Nir. 3,16. — Vgl. अमुया.

अमुद्र्यञ्च् = अमुमुयञ्च् Vop. 26,80.

अमुमुयञ्च् adj. nom. °यङ्, f. °मुईची, = अमुमञ्चति, ein aus अमु und अञ्च् künstlich gebildetes Wort, Siddh. K. zu P. 8,2,80.81. Vop. 26,80. 3,148. 4,12. — Vgl. अदद्र्यञ्च्.

अमुया (von अमु) adv. *auf jene Art, so oder so:* मा मातरममुया पत्तवे कः RV. 4,18,1. जिनाति वेदमुयाहन्ति वा धुनिः 5,34,5. नदं न भिन्नममुया शयानम् 1,32,8. अश्रीरा तनूर्भवति रुशती पापयामुया 10,85,30. (गर्दभं) नुवन्तं पापयामुया 1,29,5. AV. 7,56,6. In Verbindung mit अस् und भू: *so und so sein, dahin sein, verloren sein:* अप द्वेषांस्यमुया भवन्तु AV. 5,22,1. मामुया भूवम् Çat. Br. 1,6,2,17. यथेदं नामुयासत् 7,4,5. यदेवास्य विशस्यमानस्य किं चित्स्कन्दति तदेतस्मिन्प्रतितिष्ठति तथा नामुया भवति 3,8,1,14. यद्वै रेतसो योनिमतिरिच्यते ऽमुया तद्भवति 6,3,2,26. 1,7,2,13.14. 3,8,2,28.

अमुर्हि (wie eben) adv. *zu der Zeit, dann:* अमुर्ह्येव दृष्याच्यदस्योपकल्पते Çat. Br. 6,2,2,40. *damals:* यद्वा एते ऽमुर्ह्यधियन्त तेदवाप्यद्य कुर्वन्ति 14,4,2,34. = Bṛh. Âr. Up. 1,5,23.

अमुवत् (wie eben) adv. *wie der und der:* मनुषद्भरतवदमुवदिति यजमानार्षेयाण्याह Kâtj. Çr. 3,2,7.

अमुष्यकुल (अमुष्य, gen. zu अदस्, + कुल) adj. *aus dem Geschlecht des und des* gaṇa प्रतिजनादि und मनोज्ञादि. Vgl. आमुष्यकुलक, °कुलिका, °कुलीन, आमुष्यायण.

अमुष्यपुत्र (अमुष्य + पुत्र) m. *der Sohn des und des, der Sohn eines berühmten Mannes* H. 502. Gaṭâdh. im ÇKDr. gaṇa मनोज्ञादि.

अमूदृक्ष, अमूदृश् und अमूदृश (von अमु + दृक्ष u. s. w.) adj. *dem und dem ähnlich* Siddh. K. 62,a,13. Vop. 26,83.85.

अमूर (3. अ + मूर) adj. *irrthumlos, untrüglich:* सं जानत स्वैर्दक्षैरमूराः RV. 1,68,4 (8). विश्वे अमृता अमूराः 72,2. कविम् 3,19,1. स्पशो अदब्धासो अमूराः 6,67,5. निचेतारः 10,61,27. 3,25,3. 4,11,5. 6,15,17. 7,61,5. 10,4,4. Nir. 6,8. 11,2. — AV. 5,1,9. und 11,5, wo die Hdschrr. अमुर (voc.) haben, ist, wie das Metrum zeigt, ebenfalls अमूर zu lesen.

अमूर्त (3. अ + मूर्त) adj. *unkörperlich:* द्वे वाव ब्रह्मणो रूपे मूर्तं चैवामूर्तं च Çat. Br. 14,5,3,1. = Bṛh. Âr. Up. 2,3,1. Muṇḍ. Up. 2,1,2. Praçnop. 1,5. Kathâs. 20,70. Prab. 71,13. Vop. 23,29.

अमूर्तरजस् (अ° + र°) m. N. pr. ein Sohn Kuça's von der Vaidarbhî R. 1,34,3. Varianten dieses Namens: अमूर्तय, अमूर्तरय (MBh. 12,6194), अमूर्तरयस, अमूर्तिमत् VP. 399 (vgl. N. 9).

अमूल (3. अ + मूल) 1) adj. f. आ P. 4,1,64, Vârtt. 5. Vop. 4,15. *unbewurzelt; ohne Halt* (Gegens. मूलिन्): द्वयं वा इदं जीवनं मूलि चैवामूलं च । पशवो ऽमूला ओषधयो मूलिन्यः Çat. Br. 2,3,1,10. 1,8,3,15. 5,1,3,3. अन्तरिक्षं वा अनु रक्षश्चरत्यमूलमुभयतः परिच्छिन्नम् 1,1,2,4. 3,1,2,13. 8,1,12. 2,15. 4,1,1,20. — 2) f. °ला *Methonica superba Lam.* (अग्निशिखा), vom Liliengeschlecht, mit giftiger Knolle, Çabdak. im ÇKDr. Hierher könnte gezogen werden: यां ते चक्रुरमूलायां वलगं वा नराच्याम् । क्षेत्रे ते कृत्याम् AV. 5,31,4.

अमृक्त (3. अ + मृक्त von मर्च्) adj. *unversehrt, unverkümmert:* वाससा RV. 9,69,5. पात्रम् 2,37,4. रथः 7,37,1. रत्नम् 2. रातिः 8,24,9. वाजाँ एको वज्रहस्तः । सनादमृक्तो दयते 2,31. सप्तापो देवीः सुरणा अमृक्ताः 10,104,8. 3,1,6. 11,6. 4,3,12. 6,1,4.

अमृणाल (3. अ + मृ°) n. *die wohlriechende Wurzel des Andropogon muricatus* (वीरण), aus welcher Matten, Schirme u. s. w. geflochten werden, AK. 2,4,5,30.

अमृत (3. अ + मृत) P. 6,2,116. 1) adj. f. आ. *a) nicht gestorben* Brâhman. 3,18. — *b) unsterblich* Kâr. zu P. 3,2,188. यद्यूयं पृश्निमातरो मर्तासः स्यातन । स्तोता वो अमृतः स्यात् ॥ RV. 1,38,4. मर्तेष्वग्निरमृतो नि धायि 7,4,4. अपाम सोममममृता अभूम 8,48,1. 1,166,3. 3,20,3. 4,35,8. u. s. w. Çat. Br. 2,2,2,8. wie die Götter *unsterblich* wurden 9,5,1,7. 11,2,2,6. *unsterblich* wird man nur कर्मणा विद्यया वा 10,4,3,9. तस्य ह प्रजापतेः । अर्धमेव मर्त्यमर्धममृतम् 1,2,2. 4,1. Bṛh. Âr. Up. 1,4,6. Çvetâçv. Up. 3,1. Bhag. 14,27. subst. *ein unsterbliches, gottähnliches Wesen* H. an. 3,236. Med. t. 77. तमा नो अर्कममृताय जुष्टमिमे धासुरमृतासः पुराजाः RV. 7,97,5. कस्य नूनं कतमस्यामृतानां मनामहे चारु देवस्य नाम 1,24,1. 72,2.10. 189,3. 3,21,1. 4,42,1. u. s. w. fem.: यदासु मर्तो अमृतासु निस्पृक् 10,95,9. 17,2. — *c) unvergänglich:* कुविन्मे वस्वो अमृतस्य शिक्षाः RV. 3,43,5. ईशे ह्यग्निरमृतस्य भूरेरीशे रायः सुवीर्यस्य दातोः 7,4,6. इदं त्यत्पात्रमिन्द्रपानमिन्द्रस्य प्रियममृतमपायि 6,44,16. VS. 4,18.26. यज्ज्योतिरन्तरमृतं प्रजासु 34,3. Auf solche Stellen mag zum Theil die Bedeutung *Gold* gegründet sein; vgl. 4,1. — *d)* = सुन्दर *schön* und = अतिहृद्य *sehr lieblich* Vjâdi im ÇKDr. (hier als m.). — 2) m. *a) Gott,* s. u. 1,b. — *b)* N. einer Wurzel (वाराहीकन्द) Râgan. im ÇKDr. — *c)* N. einer Pflanze, *Phaseolus trilobus Ait.* (वनमुद्ग) id. — *d)* ein Bein. Çiva's Çiv. — *e)* ein Bein. Dhanvantari's H. an. 3,236. Med. t. 77. — 3) f. °ता. *a)*

ein berauschendes Getränk Râǵan. im ÇKDr. — *b*) N. verschiedener Pflanzen: α) *Emblica officinalis Gaertn.* (आमलकी) AK. 2,4,2,38. Trik. 3,3,143. H. an. 3,237. Med. t. 77. Râǵan. im ÇKDr. Ainslie, Mat. ind. 2,245. — β) *Terminalia citrina Roxb.* (हरीतकी, पथ्या) AK. 2,4,2,39. Trik. 3,3,143. H. an. 3,237. Med. t. 77. Râǵan. = चम्पादेशजस्थूलमांसा हरीतकी । सा विरेचनो (sic) प्रशस्ता Râǵavallabha im ÇKDr. — γ) *Cocculus cordifolius DC.* (गुडूची) AK. 2,4,2,1. Trik. 3,3,143. H. 1157. H. an. Med. t. Suçr. 2,106,2.8. 116,7. 207,8. 256,3. 522,4. Vgl. अमृतवल्ली. — δ) *Piper longum L.* (मागधी) H. an. Med. — ε) *Ocymum sanctum L.* (तुलसी) Çabdam. im ÇKDr. — ζ) *Cucumis colocynthis* (इन्द्रवारुणी) Râǵan. im ÇKDr. — η) *Halicacabum cardiospermum* (ज्योतिष्मती) id. — ϑ) = गोरतदुग्धा id. — ι) = अतिविषा id. — χ) = रक्तत्रिवृत् id. — λ) *Panicum dactylon* (दूर्वा) id. — *c*) N. pr. Mutter von Parikshit MBh. 1,3794. LIA. I, Anh. XXIV. Tochter Siṁhahanu's und Schwester Amṛtodana's Schiefner, Lebensb. 233(3). — 4) n. *a*) *das Unsterbliche*, d. i. *die Gesammtheit der Unsterblichen:* निवेशयन्नमृतं मर्त्यं च ṚV. 1,35,2. (स्तृणीत बर्हिः) यत्रामृतस्य चक्षणम् 13,5. तत्रामृतस्य चेतनम् 170,4. — *b*) *Unsterblichkeit:* देवेभ्यः कमवृणीत मृत्युं प्रजायै कममृतं नावृणीत ṚV. 10,13,4. न मृत्युरासीदमृतं न तर्हि 129,2. दक्षिणावन्तो अमृतं भजन्ते 1,125,6. सूर्यस्य भागे अमृतस्य लोके AV. 8,1,1. ṚV. 1,83,15. 10,121,2. Çat. Br. 7,3,1,46. u. s. w. 14,9,1,30 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,28). Îçop. 11. प्रजातिरमृतमानन्द इत्युपस्थे Taitt. Up. 3,10,3. M. 12,85.104. — *c*) *die Welt der Unsterblichkeit, das ewige Reich, die Ewigkeit:* उषः प्रतीची भुवनानि विश्वोर्ध्वा तिष्ठस्यमृतस्य केतुः ṚV. 3,61,3. अमृतस्य पन्थाम् 4,35,3. अमृतस्य नाभिः 58,1. शृण्वन्तु विश्वे अमृतस्य पुत्राः 10,13,1. 1,91,18. अमृतस्य पत्नी heissen *die Morgenröthen* 4,5,13. *die Wasser* VS. 6,34. Aditi 21,5. Kuhû AV. 7,47,2. हिता व्यूर्ण्वन्नमृतस्य धाम ṚV. 9,94,2. देवा इवामृतं रक्षमाणाः AV. 3,30,7. pl. *die Kräfte der Ewigkeit:* विश्वरूपो अमृतानि तस्थौ ṚV. 3,38,4. सत्रा चक्राणो अमृतानि विश्वा 1,72,1. — *d*) *der Trank der Unsterblichkeit, Lebensessenz,* ἀμβροσία AK. 1,1,1,44. 3,4,104. Trik. 3,3,143. H. 89. an. 3,235. Med. t. 76. अप्स्वन्तरमृतमप्सु भेषजम् ṚV. 1,23,19. मन्ये भेजानो अमृतस्य तर्हि हिरण्यवर्णा अतृपं यदा वः AV. 3,13,6. गोषु प्रियममृतं रक्षमाणा ṚV. 1,71,9. अपार ऊर्वे अमृतं दुहानाः 3,1,14. 1,112,3. 164,21. VS. 2,34. AV. 3,12,8. अमृताहुतिः Ait. Br. 2,14. M. 2,162.239. Indr. 1,27. अमृतह्रद Çâk. 100,17. फलान्यमृतकल्पानि R. 5,74,6. पातालादमृतमानीय चत्वारो ऽपि जीवापिताः Vet. 33,20. Häufig wird *die Rede* oder *die Stimme* mit अमृत verglichen: वाचंताममृतोपमाम् N. 12,42. Ragh. 3,16. °वाणी Çrut. 5. °रुता 35. वचनामृत Hit. 25,2. *der Gipfel aller Genüsse:* अमृतं शिशिरे वह्निरमृतं प्रियदर्शनम् । अमृतं राजसन्मानममृतं संगतिः सताम् ॥ Pańkat. I,144. Entsteht bei der Quirlung des Oceans MBh. 1,1094. fgg. R. 1,45. Hariv. 12185. VP. 75. fgg. befindet sich im Monde 238. fgg. Vgl. अमृततरंगिणी, अमृतदीधिति, अमृतद्युति, अमृतसू. — *e*) N. einer Mixtur gegen Vergiftung Suçr. 2,250,95,9. = रसायन H. an. 3,236. = औषध Râǵan. im ÇKDr. — *f*) *leibsel eines Opfers* AK. 2,7,28. Trik. 3,3,143. H. 834. an. 3, ed. t. 76. विघसाशी भवेन्नित्यं नित्यं वामृतभोजनः । विघसो भुक्तशेषं षं तथामृतम् ॥ M. 3,285. — *g*) *unerbettelte, freiwillig dargebo- Almosen* AK. 2,9,3. Trik. 3,3,143. H. 866. an. 3,235. Med. t. 77. सत्यानृताभ्यां जीवेत्तु u. s. w. अमृतं स्यादयाचितम् M. 4,4.5. — *h*) N. pr. eines Ortes: क्षीरोदस्योत्तरे कूले उदीच्यां दिशि देवताः । अमृतं नाम परमं स्थानमाक्रमनीषिणः ॥ Hariv. 14095. अमृतेशय erscheint ebend. S. 927, Z. 4, v. u. als ein Beiname Vishṇu's. Die Lexicographen führen noch folgende Bedeutungen an: *i*) *Wasser* Naigh. 1,12. AK. 1,2,3,3. 3,4,14,78. Trik. 3,3,143. H. 1069. an. 3,235. Med. t. 76. — *k*) *Gold* Naigh. 1,2. H. an. 3,236. Vgl. 1, c. und अमृतेष्टका. — *l*) *geklärte Butter* (घृत) H. an. 3,236. Med. t. 76. — *m*) *Milch* H. an. Râǵan. im ÇKDr. *warme Milch* H. ç. 98. — *n*) *Speise* (जग्धि) H. an. — *o*) *gekochter Reis* (अन्न) id. — *p*) *Süssigkeit* (स्वादु) id. — *q*) *Liebliches* (हृद्य) id. — *r*) *Eigenthum* (स्व) id. — *s*) *eine Art Gift,* विषसामान्य und वत्सनाभ Râǵan. im ÇKDr. — *t*) *Quecksilber* id. — *u*) *Strahl* Jâdava bei Mallin. zu Ragh. 10,59. Çaṁkar. zu Bṛh. Âr. Up. 4,4,16. — *v*) *die letzte Befreiung* (मोक्ष) AK. 1,1,4,15. Trik. 1,1,134. 3,3,143. H. 74. an. 3,235. Med. t. 77.

अमृतकेशव (अ° + के°) N. eines von einer Amṛtaprabhâ erbauten Heiligthums Râǵa-Tar. 4,658.

अमृतगति (अ° + ग°) f. N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑–⏑⏑⏑⏑–) Colebr. Misc. Ess. II, 159 (V, 11.). — Vgl. अमृतमती.

अमृतगर्भ (अ° + ग°) m. *Kind der Unsterblichkeit:* यो न जीवो ऽसि न मृतो देवानाममृतगर्भो ऽसि स्वप्न AV. 6,46,1.

अमृतचिति (अ° + चि°) f. *Häufung der Unsterblichkeit,* Beiw. der sechs verschiedenen चिति beim अग्निचयन Çat. Br. 10,1,4,2. fgg.

अमृतजटा (अ° + ज°) f. N. einer Pflanze, *Valeriana Jatamansi Jon.* (जटामांसी), Râǵan. im ÇKDr.

अमृततरंगिणी (अ° + त°) f. *Mondschein* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अमृत 4, *d*. am Ende.

अमृतत्व (von अमृत) n. *Unsterblichkeit:* प्रजाभिरग्ने अमृतत्वमश्याम् ṚV. 5,4,9. कृण्वानासो अमृतत्वाय गातुम् 3,31,9. देवेभ्यो हि प्रथमं यज्ञियेभ्यो ऽमृतत्वं सुवसि भागमुत्तमम् 4,54,2. 1,72,9. 110,3.4. 164,23. 3,60,3. 4,33,4. 36,4. u. s. w. AV. 7,106,1. 18,3,62. 4,37. u. s. w. VS. 7,47. 9,19. Çat. Br. 3,6,1,28. 14,5,4,2 (= Bṛh. Âr. Up. 2,4,2). 7,2,3.24 (= Bṛh. Âr. Up. 4,5,3.15.) u. s. w. Ait. Br. 2,14. Kaṭhop. 6,8. Çvetâçv. Up. 1,6. M. 6,60.

अमृतदीधिति (अ° + दी°) m. *Mond* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अमृत 4, *d*. am Ende.

अमृतद्युति (अ° + द्यु°) m. dass. H. 105.

अमृतधारा (अ° + धा°) f. N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 165.

अमृतनादोपनिषद् (अ° - नाद + उप°) f. N. einer Upanishad Ind. St. 1,249.251.469. 2,59.60.394. Weber, Lit. 158.164.

1. अमृतपक्ष (अ° + प°) m. *unsterblicher Flügel* Çat. Br. 12,9,2,10.

2. अमृतपक्ष (wie eben) adj. zur Erkl. von हिरण्यपक्ष (VS. 18,53) Çat. Br. 9,4,4,5.

अमृतप्रभा (अ° + प्र°) f. N. pr. verschiedener Frauen Râǵa-Tar. 3,9.463. 4,658.

अमृतफल (अ° + फ°) 1) m. n. N. zweier Pflanzen: *a*) *Trichosanthes dioeca Roxb.* (पटोल); vgl. अमृताफल. — *b*) = पारेवतवृक्ष (?) Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. °ला. *a*) *Weintraube* (द्राक्षा); vgl. अमृतरसा. — *b*) *Emblica officinalis Gaertn.* (आमलकी) id.

अमृतबन्धु (अ° + ब°) m. *Genosse der Unsterblichkeit* (Gegens. मृत्युबन्धु): तं देवा अन्वविन्दन्त भद्रा अमृतबन्धवः ṚV. 10,72,5.

अमृतभवन (अ° + भ°) n. N. eines von einer Amṛtaprabhâ erbauten Klosters Râǵa-Tar. 3,9.

अमृतभुज् (अ° + भुज्) m. *Gottheit* H. 7.

अमृतमती (von अमृत) f. = अमृतगति Colebr. Misc. Ess. II, 159. Man hätte अमृतवती erwartet.

अमृतमय (von अमृत) adj. f. ई. 1) *unsterblich:* यश्चायमस्यां पृथिव्यां तेजोमयो ऽमृतमयः (Çâṅk. = अमरणधर्मा) पुरुषः Çat. Br. 14,5,5,1. = Bṛh. Âr. Up. 2,5,1. — 2) *Ambrosia-artig:* यः सदैवामृतप्रायाणीदृशानि फलानि भक्षयति। तस्य हृदयममृतमयम् Pańćat. 206,7. फलम् 263,23. 208,18. विषम् Bhartṛ. 1,76. ein Mädchen 74.

अमृतरस (अ° + रस) 1) m. *Göttertrank, Ambrosia:* काव्यामृतरसास्वादः Hit. I, 145. विविधकाव्यामृतरसान् Bhartṛ. 3,77. — 2) f. °सा *dunkle Weintraube* (कपिलद्राक्षा) Râǵan. im ÇKDr.

अमृतलता (अ° + ल°) f. *eine Ambrosia- (Lebenskraft-) spendende Schlingpflanze:* सैवामृतलता रक्ता (*zugeneigt*) विरक्ता (*abgeneigt*) विषवल्लरी Bhartṛ. 1,75.

अमृतलतिका (अ° + ल°) f. dass. °के voc., Anrede an eine Schöne Çrut. (Br.) 35.

अमृतवपुस् (अ° + व°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अमृतवल्ली (अ° + व°) f. *Cocculus cordifolius DC.*, eine sehr gemeine Schlingpflanze. Benannt entweder nach den heilenden Eigenschaften, oder als eine nie aussterbende Pflanze (vgl. अमर 3, *d*). Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अमृत 3, *b*, γ.

अमृतवाका (अ° + वा°) f. *ein bes. Vogel* Çat. Br. 10,5,2,10.

अमृतविन्दूपनिषद् (अ° - विन्दु + उप°) f. N. einer Upanishad Colebr. Misc. Ess. I, 95. Ind. St. 1,249.252.302. 2,1.59.394. Weber, Lit. 158. Verz. d. B. H. No. 357.

अमृतसंभवा (von अ° + संभव) f. = अमृतवल्ली Râǵan. im ÇKDr.

अमृतसार (अ° + सार) m. *Ambrosia-Essenz*, ist wohl die Sanskrit-Form für die Stadt Amritsir. LIA. 1,98.99.

अमृतसारज (अ° + ज) m. *Melasse:* गुडः ॥ तवराजोऽइक्षखण्डः ॥ Râǵan. im ÇKDr.

अमृतसू (अ° + सू) m. *Mond* H. 104; vgl. अमृत 4, *d*. am Ende.

अमृतसोदर (अ° + सो°) (*der leibliche Bruder der Ambrosia*) m. *Pferd* Râǵan. im ÇKDr. Das Pferd उच्चैःश्रवस् entstand wie die Ambrosia bei der Quirlung des Oceans.

अमृतस्रवा (von अ° + स्रव) f. N. einer Pflanze, = रुदन्ती, वृक्षारुहा, उपवल्लिका, घनवल्ली, मितलता, Râǵan. im ÇKDr.

अमृताकर (अ° + आकर) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 5,422. 6,219.

अमृताक्षर (अ° + अक्षर) adj. *unsterblich und unvergänglich:* क्षरं प्रधानममृताक्षरं हरः Çvetâçv. Up. 1,10.

अमृतानन्द (अ° + आनन्द) m. ein Mannsname Verz. d. B. H. No. 1335. Burn. Intr. 630.

अमृतान्धस् (अ° + अन्धस्) m. *Gottheit* AV. 1,1,1,3. H. 88, Sch.

अमृताफल n. = अमृतफल 1, *a*. Dravjâbhidhâna im ÇKDr.

अमृताय् (von अमृत), अमृतायते *der Ambrosia gleichen:* उत्तिष्ठ वत्सेत्यमृतायमानं वचो निशम्य Ragh. 2,61.

अमृताशन (अ° + अशन) m. *Gottheit* Halâj. im ÇKDr.

अमृताश्मन् (von अ° + अश्मन्) m. P. 5,4,94, Sch. Vop. 6,45.

अमृतासङ्ग (अ° + आ°) n. *Collyrium aus Amomum Xanthorrhiza* H. 1053. — Vgl. अमृतोत्पन्न.

अमृतासु (अ° + असु) adj. *eine unsterbliche Seele habend* AV. 5,1,1.7.

अमृताहरण (अ° + आ°) m. *Ambrosia-Dieb*, ein Bein. Garuḍa's Hâr. 10.

अमृताह्व (अ° + आह्वा) n. *eine bes. Frucht:* लघुविल्वफलाकृति खोरासानदेशजन्नासपाती नाम फलम्। तत्पर्यायः। रुचिफलम्। अस्य गुणाः। गुरुत्वम्। वातनाशित्वम्। स्वादुत्वम्। अम्लत्वम्। रुचिशुक्रकारित्वं च। तल्लघुफलगुणाः। वृष्यत्वम्। सुस्वादुत्वम्। त्रिदोषनाशित्वं च। तत् मुद्गलदेशे बहुलं लभ्यते। इति भावप्रकाशः। ÇKDr.

अमृतेश (अ° + ईश) m. ein Bein. Çiva's Çiv. अमृतेशादिलिङ्गप्रादुर्भाव heisst der 94ste Adhjâja im Skandapurâṇa Verz. d. B. H. No. 491.

अमृतेशय (अमृते, loc. von अमृत + शय) m. ein Bein. Vishṇu's, s. u. अमृत 4, *h*.

अमृतेश्वर (अ° + ईश्वर) m. = अमृतेश Râǵa-Tar. 3,463.

अमृतेष्टका (अ° 4, *k*. + इष्टका) f. Bezeichnung einer Art Backsteine in der Form von goldenen Thierköpfen: (पशुशीर्षाणि) हिरण्मयान्युहैके कुर्वन्ति अमृतेष्टका इति वदन्तस्ता ह ता अनृतेष्टका न हि तानि पशुशीर्षाणि Çat. Br. 6,2,1,38. 11,1,2,43.

अमृतोत्पन्न (अ° + उत्पन्न) 1) f. °न्ना *Fliege* Râǵan. im ÇKDr. — 2) n. *eine Art Collyrium* (खर्परीतुत्थ) ebend. Vgl. अमृतोद्भव und अमृतासङ्ग.

अमृतोदन (अ° + ओदन mit unreg. Krasis) m. N. pr. Sohn Siṁhahanu's Schiefner, Lebensb. 233 (3). 264 (34). LIA. II, Anh. II. Lalit. 193, N. 389, N.

अमृतोद्भव (अ° + उद्भव) n. = अमृतोत्पन्न 2. Râǵan. im ÇKDr.

1. अमृत्यु (3. अ + मृ°) m. *Nicht-Tod, Nicht-Todtschlag:* अमृत्युर्ह वा अन्यो ब्रह्महत्यायै मृत्युरेष ह वै साक्षान्मृत्युर्यद्ब्रह्महत्या Çat. Br. 13,3,6,3.

2. अमृत्यु (wie eben) adj. *ohne Tod, unsterblich:* अद्रयः ṚV. 10,94,11. अर्वः 6,48,12. उशिजः 3,2,9.

अमृध्र (3. अ + मृ°) adj. f. आ. 1) *unablässig, unermüdlich:* मित्रो नपातममृध्रम् (प्रच्यावयन्ति) ṚV. 1,37,11. (इन्द्रः) अमृध्रो वाजसातये 8,69,2. (इषः) गोभिर्यतमाना अमृध्राः 3,58,8. तस्मा अमृध्रा उषसो व्युच्छान् 5,37,1. 43,2.13. 6,22,10. 75,9. — 2) *angespannt:* मदः ṚV. 6,19,7. धियं मे ऽमृध्रां सातये कृतं वसूयुम् 7,67,5. — Vgl. अमर्धत्.

अमृषा (3. अ + मृषा) adv. *gewiss, richtig:* यथा वृक्षो वनस्पतिस्तथैव पुरुषो ऽमृषा Çat. Br. 14,6,9,30. = Bṛh. Âr. Up. 3,9,28.

अमेदस्क (von 3. अ + मेदस्) adj. *ohne Fett:* मांसम् Suçr. 2,64,5.

अमेधस् (3. अ + मे°) adj. P. 5,4,122. Vop. 6,27. *dumm, einfältig* H. 352.

अमेध्य (3. अ + मे°) 1) adj. *nicht opferfähig* oder *-würdig, unrein, unheilig, nefastus:* अमेध्यो वै पुरुषो यदनृतं वदति Çat. Br. 1,1,1,1. 2,12. 3,1,2,10. अस्ति वै पत्न्या अमेध्यं यदवाचीनं नाभेः 1,3,1,13. 3,1,2,2.19. 5,2,1,8. त एत उत्क्रान्तमेधा अमेध्या अयज्ञियाः 7,5,2,37. प्राह्मम् — अमेध्यादपि काञ्चनम् *Gold lässt sich auch aus etwas Unreinem gewinnen* M. 2,239 (vgl. Kâm. 16). नामेध्यं प्रक्षिपेदग्नौ 4,53. अमेध्यलिप्त 56. अमेध्य-

प्रभव 5,5. अमेध्याक्त 126. 128. 132. 11,96. 12,71. Bhag. 17,10. — 2) n. *a) die Excremente* Çabdar. im ÇKDr. समुत्सृजेद्राजमार्गे यस्त्वमेध्यमनापदि M. 9,282. — *b) etwas Unheiliges, ein böses Vorzeichen:* अमेध्यं दृष्ट्वा सूर्यमुपतिष्ठेत Kâtj. Çr. 25,11,24. स्वप्ननदीतरणाववर्षणामेध्यदर्शनप्रयाणेषु 1,7,3.

अमेनँ (von 3. अ + मेना) adj. *unbeweibt:* अमेनांश्चिज्जनिवतश्चकर्थ RV. 5,31,2.

अमेनिँ (3. अ + मे°) adj. *nicht schiessend, nicht schleudernd, unfähig dazu:* मेन्या मेनिरस्यमेनयस्ते सन्तु येऽस्मानभ्यघायन्ति AV. 5,6,9.10. VS. 38,14.

अमेय (3. अ + मेय) adj. *nicht messbar:* अमेयात्मन् Indr. 2,22. Ragh. 10,18.

अमेष्टँ (अमा + इष्ट) adj. *daheim geopfert* VS. 10,20.

अमोक्यँ (3. अ + मो°) adj. *unlöslich:* पाशाः AV. 3,6,5.

अमोघ (3. अ + मोघ) 1) adj. f. आ *nicht irrend, nicht fehlend, nicht eitel, einschlagend, das Ziel erreichend, fruchtbar, gegründet* H. an. 3,134. Med. gh. 7. इषवः R. 3,18,38. शक्तिम् *(Speer)* 6,80,32. सायकम् Ragh. 3,53. अस्त्रम् 12,97. Vikr. 88. Kumâras. 3,66. बलम् Viçv. 6,20. °क्रोधहर्ष R. 2,1,17. सभ्रूभङ्गप्रहितनयनैः कामिलक्ष्येष्वमोघैः Megh. 72. वीर्यम् Kumâras. 2,5. आशिषः Ragh. 1,44. — 2) m. *a) das Nichtirren, Nichtfehlgehen:* तदत्र तं प्रीणाति तथो हास्यैषा ऽमोघायावाहिता भवति Çat. Br. 1,7,2,13. तथो हामोघाय देवतानां मनांस्युपसंगतानि भवन्ति 3,8,2,14. — *b)* ein Bein. Çiva's Çiv. — *c)* N. eines Flusses Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. °घा *a) Bignonia suaveolens Roxb.* AK. 2,4,2,35. — *b)* N. einer Pflanze, deren Same gegen Eingeweidewürmer gebraucht wird, AK. 2,4,2,24. H. an. 3,134. Med. gh. 7. Vgl. विडङ्ग. — *c) Terminalia citrina Roxb.* (पथ्या) H. an. Med. — *d)* N. eines Speers (शक्ति) MBh. 3,16990. fg. R. 1,29,12. — *e)* ein Bein. von Çiva's Gemahlin H. ç. 49. — *f)* N. pr. die Frau des Büssers Çântanu LIA. I, 555,N. — *g)* myst. Bezeichnung *des Doppelconsonanten* त्त Ind. St. 2,316.

अमोघदण्ड (अमोघ 1. + दण्ड) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अमोघदर्शिन् (अ° + द°) m. N. pr. eines Bodhisattva Lalit. 167. Burn. Lot. de la b. l. 2. Vjutp. 22,b.

अमोघभूति (अ° + भू°) m. N. pr. eines Königs LIA. II, 825. fg.

अमोघराज (अ° + राज) m. N. pr. eines Bhikshu Lalit. 3.

अमोघविक्रम (अ° + वि°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अमोघसिद्ध (अ° + सि°) m. N. pr. der 5te Dhjânibuddha Burn. Intr. 117. 542. Schiefner, Lebensb. 244 (14).

अमोघाचार्य (अ° + आचार्य) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 974.

अमोतँ (अमा + उत) adj. *(daheim) gewebt:* वासः AV. 9,5,14. 12,3,51.

अमोतँक (von अमोत) m. *Weber:* अमोतपुत्रका एषाममोतका इवासते Kunt. 1,5.

अमोतपुँत्रका (अ° + पु°) f. *Webermädchen,* s. u. अमोतक.

अम्नँस् (3. अ + मनस्) adv. *unversehens:* (गन्धर्वाः) ये अम्नो जातान्मारयन्ति सूतिका अनुशेरते AV. 8,6,19. Kann das स zu र् erweichen P. 8,2,70. अम्न एव oder अम्नरेव Sch. Im gaṇa स्वरादि werden अम्नस् und अम्नर् als indecll. aufgeführt.

1. अम्ब्, अँम्बति *gehen* Dhâtup. 11,21.

2. अम्ब्, अँम्बते *tönen* Dhâtup. 10,16. — Vgl. अम्भ्.

1. अँम्ब Partikel, in der Mitte des Satzes enklitisch, aufmunternd und bekräftigend: *wohl, wohlan!* अम्ब नि ष्पर समरीविदाम् VS. 6,36. मा सु भित्था मा सु रिषो ऽम्ब धृष्णु वीरयस्व सु 11,68. उवे अम्ब सुलाभिके यथेवाङ्ग भविष्यति । भसन्मे अम्ब सक्थि मे शिरो मे वीव हृष्यति RV. 10,86,7. (ओषधयः) शतं वो अम्ब धामानि 97,2. अप्रशस्ता इव स्मसि प्रशस्तिमम्ब नस्कृधि 2,41,16. Die Erklärer und auch Çat. Br. 6,6,2,5. sehen darin einen Vocativ: *o Mutter!* — Vgl. अम्बा.

2. अम्ब = अम्ल H. 1388, Sch. prâkrtisch für अम्ल.

अम्बक n. 1) *Auge* Trik. 2,6,30. H. 575. Aus त्र्यम्बक (s. d.) geschlossen. — 2) *Kupfer* Râgan. im ÇKDr.

अम्बया f. *Mutter, Mütterchen:* अम्बया नद्यः Kaush. Up. in Ind. St. 1, 183,N.3. 397.398,N. — Vgl. अम्बि.

अँम्बर n. Siddh. K. 249,b,2. m. n. gaṇa अर्धर्चादि. 1) n. *Umkreis, Umgebung:* यन्नासत्या परावति यद्वा स्थो अध्यम्बरे (vgl. 1,47,7, wo तुर्वशे st. अम्बरे) RV. 8,8,14. Nach Naigh. 2,16. = अन्तिक. — 2) n. *Kleidung, Gewand* AK. 3,4,183. H. 666. an. 3,517. Med. r. 108. M. 4,35. Bhag. 11,11. Arǵ. 10,19. Sund. 1,30. Viçv. 4,22. 12,24. R. 3,9,4. प्रवराण्यम्बराणि 2,94,12. कम्बलादीनि वस्त्राणि क्षौमपट्टाम्बराणि च 1,74,3. In Verbindung mit वासस् *Kleid:* सुसूक्ष्माम्बरवाससम् Hiḍ. 3,14. अजिनाम्बरवाससः R. 5,10,15. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 2,75,7. 6,95,22. Kathâs. 2,51. Amar. 36 (= Vet. 11,13). मही सागराम्बरा R. 2,98,7. — 3) n. *Baumwolle* H. an. 3,517. Viçva im ÇKDr. — 4) n. *Luftkreis, Himmel, Luft* Naigh. 1,3. AK. 1,1,2,1. 3,4,183. H. 163. an. 3,517. Med. r. 108. तारापतिरिवाम्बरे Sâv. 1,19. स्तनयित्नोरिवाम्बरे Arǵ. 6,9. भूषयन्ताविमं देशं चन्द्रसूर्याविवाम्बरम् R. 1,48,5. कपोताङ्गारुणो धूमो दृश्यते विमले ऽम्बरे 3,5,7. येन ते भविष्यत्यम्बरे गतिः Vid. 111.21. Ragh. 12,41. m.: मह्लीधरः — बभूव संनादितनिर्झरान्तरो भृशं नदद्भिर्जलदैरिवाम्बरः R. 4,55,21. — 5) *Safran* H. ç. 131. — 6) *Talk* Râgan. im ÇKDr. Vgl. अभ्र. — 7) *eine bes. wohlriechende Substanz (Ambra)* Trik. 3,3,325. H. an. 3,517. Med. r. 108. Viçva im ÇKDr. — 8) N. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 241 (Çl. 27.). — 9) = नागभिद् Trik. 3,3,325. — 10) = रदच्छदकपापयोः *Lippe und Uebel* H. an. 3,517. Statt dessen ist wohl wie Med. r. 111. zu lesen: ऽररं छदकपाटयोः. — Wohl aus अनु-वर (von वर्) verstümmelt.

अम्बरस्थली (अ° + स्थ°) f. *die Erde* H. ç. 156.

अम्बरिष n. *Bratpfanne* = अम्बरीष Ramân. zu AK. im ÇKDr.

अम्बँरीष n. Siddh. K. 249,b,5. 1) *Bratpfanne*, n. AK. 2,9,30. Trik. 3,3,433. H. 1020 (m. n. Sch.). Med. sh. 47. m. Uṇ. 4,9 (अँ°). H. an. 4,314. वैश्यकुलाम्बरीषमहानसाद्वा Kâtj. Çr. 4,7,16. — 2) m. *Kind, Junges* (किशोर) Trik. H. an. Med. sh. 48. — 3) m. *Sonne* dies. — 4) *Kampf*, m. H. an. n. Trik. Med. sh. 47. — 5) m. *Reue* Med. sh. 48. — 6) m. *Spondias mangifera* (आम्रातक) H. an. 4,315. Med. — 7) m. *eine Art Hölle* Med. — 8) Vishṇu Trik. — 9) Çiva Trik. H. an. — 10) N. pr. ein Abkömmling von Vṛshâgir RV. 1,100,17. Verfasser von 9,98. Verz. d. B. H. 56,9. ein König Med. sh. 47. भगवानम्बरीषश्च ब्राह्मणायामितौजसे । प्रदाय सकलं राष्ट्रं सुरलोकमवाप्तवान् ॥ MBh. 13,6252. ein Nachkomme Ikshvâku's, ein Sohn Praçuçruka's und König von

Ajodhjâ R. 1, 70, 40. 2, 110, 32. Viçv. 11, 5. fgg. Ind. St. 2, 119. ein Sohn Nâbhâga's MBh. 12, 993. fgg. 3615. fgg. 8597. Hariv. 641. 813. VP. 351, N. 7 (vgl. Hariv. 637). 379. Pulaha's 83, N. 6. Mâm̃dhâtar's 363. eines Purohita Schiefner, Lebensb. 287 (57). नारदाम्बरीषसंवाद Padma-P. in Verz. d. B. H. No. 453. — Colebr. Misc. Ess. I, 24. LIA. I, 730. Anh. VI, N. VIII. IX.

अम्बरीषपुत्र (अ° + पु°) m. N. pr. gaṇa राजन्यादि.

अम्बरौकस् (अम्बर + ओकस्) m. *Himmelsbewohner, Gott* Kumâras. 5, 79.

अम्बर्य् (von अम्बर), अम्बर्यति *zusammentragen* gaṇa कण्ड्वादि, v. l. für संबर्य्.

अम्बलगच्छनायकगुरु m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 964.

अम्बष्ठ 1) m. N. eines Landes und des dasselbe bewohnenden Volkes H. an. 3, 173. Med. ṭh. 11. AV. Pariç. 56. in Verz. d. B. H. 93. Varâh. Bṛh. S. 14, 7. ebend. 240. Setus. ebend. No. 535. MBh. 2, 1189 (vgl. Z. f. d. K. d. M. 3, 185. 195.) 7, 3399. fgg. LIA. I, 820. Hariv. 1679 (अम्बाष्ठ). VP. 177. Nach dem Gesetzbuch: *der Sohn eines Brahmanen von einer Frau aus der dritten Kaste* M. 10, 8. 13. 15. Jâgn. 1, 91. AK. 2, 10, 2. Trik. 3, 3, 105. H. 896. an. Med. giebt sich mit der Heilkunde ab M. 10, 47. ist Elephantentreiber: अम्बष्ठाम्बष्ठ मार्गं नो देह्यपक्राम माचिरम् Bhâg. P. im ÇKDr. = कायस्थजातिविशेषः । इति पश्चिमदेशे प्रसिद्धः । ÇKDr. f. °ष्ठी M. 10, 19. Vgl. आम्बष्ठ und आम्बष्ठ्य. — 2) f. °ष्ठा N. verschiedener Pflanzen: *a*) *Jasminum auriculatum Vahl.* AK. 2, 4, 2, 51. Trik. 3, 3, 105. H. an. Med. Vgl. गणिका, यूथिका. — *b*) *Clypea hernandifolia W. u. A.* AK. 2, 4, 3, 3. Trik. H. an. Med. Vgl. पाठा. — *c*) *Oxalis corniculata L., gehörnter Sauerklee*, viel gebraucht in der Medicin, AK. 2, 4, 5, 6. H. an. Med. Suçr. 1, 141, 9. 150, 19. 157, 17. 2, 277, 14. 367, 19. 434, 13. Vgl. अम्ला, अम्लिका. — *d*) क्षुपविशेषः । अम्बाडा इति ख्याता । Râgan. im ÇKDr. — 3) f. °ष्ठी s. u. 1. — P. 8, 3, 97. wird das Wort in अम्ब + स्थ zerlegt.

अम्बष्ठकी f. = अम्बष्ठ 2, *b*. Râgan. im ÇKDr.

अम्बष्ठिका f. 1) = अम्बष्ठकी Râgan. im ÇKDr. — 2) N. einer andern Pflanze, *Clerodendrum Siphonanthus R. Br.*, = ब्राह्मणी (vulg.: वामनहाटी) Ratnam. im ÇKDr.

अम्बा f. voc. अम्बे ved., अम्ब klass. P. 7, 3, 107. 109, Vârtt. Vop. 3, 76. 1) *Mutter, Mütterchen* AK. 1, 1, 7, 14. H. 335. 557. Çabdar. im ÇKDr. अम्बे अम्बिके ऽम्बालिके VS. 23, 18. अम्बे अम्बाले अम्बिके Jag. V. bei P. 6, 1, 118. अम्बाश्चाम्बायवश्चाप्सरसः Kaush. Up. in Ind. St. 1, 183, N. 3. 397. — Nir. 9, 10. R. 2, 72, 8. 12. 3, 22, 35. Jagnad. (Lois.) 1, 34. Pańkat. Pr. 7 (= Hit. Pr. 14.). Çâk. 30, 3. Prab. 48, 5. Trik. 3, 3, 161. H. 847. pl. rever.: किमम्बाभिः प्रेषितः Çâk. 29, 12. voc. अम्ब R. 2, 58, 16. 72, 10. 13. Gorr. 2, 38, 39. 42. Ragh. 14, 16. Kathâs. 12, 96. Vid. 102. 204. अम्बा (?): अम्बा मा दुःखिता भूत्वा पश्येस्त्वं पितरं मम R. 2, 39, 34 (Gorr. 2, 38, 42: अम्ब मा u. s. w.). अम्बे (?) Pańkat. 46, 5. 264, 25. — 2) N. einer Pflanze, = अम्बष्ठ 2, *d*. Râgan. im ÇKDr. — 3) Durgâ, Çiva's Gemahlin, AK. 1, 1, 1, 33, Sch. त्वमप्यम्ब मां पश्य Çańkar. in Verz. d. B. H. 362, Z. 3, v. u. — 4) N. pr. Tochter eines Königs von Kâçi MBh. in LIA. I, 632, N. 2. eine Schwester von Pâṇḍu's Mutter MBh. im ÇKDr. — Ein einer grammatischen Kategorie angepasster Naturlaut. Vgl. die folgg. Ww.

अम्बाडा oder अम्बाला f. dass. voc. °डे, °ले P. 7, 3, 107, Vârtt. 1. Vop. 3, 76. ved. °ड oder °डे, °ल oder °ले Kâç. अम्बे अम्बाले अम्बिके Jag. V. bei P. 6, 1, 118.

अम्बायु f. dass.: अम्बाश्चाम्बायवश्चाप्सरसः Kaush. Up. in Ind. St. 1, 183, N. 3. 397. 398, N.

अम्बाला s. अम्बाडा.

अम्बालिका (von अम्बाला) f. 1) dass. Çabdar. im ÇKDr.; s. u. अम्बा 1. — 2) N. einer Pflanze, = अम्बा 2. Râgan. im ÇKDr. — 3) N. pr. Tochter eines Königs von Kâçi und Gemahlin von Vikitravîrja MBh. 1, 4137. Z. f. d. K. d. M. 1, 75, N. LIA. I, 632. Ind. St. 1, 184.

अम्बि f. *Weib, Mutter, Amme:* अम्बयो यन्त्यध्वभिर्जामयो अध्वरीयताम् RV. 1, 23, 16. Davon superl. (wie मातृतमा): अम्बितमे नदीतमे देवितमे सरस्वति 2, 41, 16. — Vgl. अम्बया.

अम्बिका (von अम्बि) f. voc. °के P. 7, 3, 107, Vârtt. 1. Vop. 3, 76. ved. °क oder °के Kâç. 1) *Mutter, Mütterchen* Trik. 3, 3, 3. H. an. 3, 6. Med. k. 44. Çabdar. im ÇKDr. अम्बे अम्बिके ऽम्बालिके VS. 23, 18. अम्बे अम्बाले अम्बिके Jag. V. bei P. 6, 1, 118. — 2) N. einer Pflanze, = अम्बा 2. Râgan. im ÇKDr. — 3) eine andere Pflanze, *Wrightia antidysenterica* (कटुकी) Çabdak. im ÇKDr. — 4) Rudra's Schwester: सह स्वस्राम्बिकया VS. 3, 57. Çat. Br. 2, 6, 2, 9. 13. — 5) Çiva's Gemahlin Pârvatî AK. 1, 1, 1, 33. Trik. 3, 3, 3. H. 203. an. 3, 6. Med. k. 44. Suçr. 2, 422, 15. Hariv. 7593. Kumâras. 6, 90. Amar. 1. Kathâs. 1, 17. 20, 81. 22, 16. 26, 62. Mutter von Gaṇeça Jâgn. 1, 289. — 6) die Gemahlin des Rudra Ugraretas Bhâg. P. in VP. 59, N. 4. — 7) N. einer Göttin, die die Befehle des 22sten Arhant zu vollziehen hat, H. 46. an. 3, 6. — 8) N. pr. die Tochter eines Königs von Kâçi und Gemahlin Vikitravîrja's MBh. 1, 4137. Z. f. d. K. d. M. 1, 75, N. LIA. I, 632. Mutter von Dhṛtarâshṭra Med. k. 44. Pańkat. I, 176. von Pâṇḍu H. an. 3, 6.

अम्बिकापति (अ° + प°) m. s. Ind. St. 2, 187.

अम्बिकेय (von अम्बिका) m. 1) Gaṇeça. — 2) Kârttikeja. — 3) Dhṛtarâshṭra ÇKDr. — Vgl. आम्बिकेय.

अम्बिकेयक (von अम्बिकेय) m. Gaṇeça Gaṭâdh. im CKDr.

अम्बु n. 1) *Wasser* Naigh. 1, 12 (v. l.: m.). AK. 1, 2, 3, 4. H. 1069. पञ्चस्रोतोऽम्बुम् (adj. f.) Çvetâçv. Up. 1, 5. M. 6, 67. 10, 103. R. 4, 61, 22. Suçr. 2, 493, 15. 20. 521, 11. 13. 14. Hit. I, 144. Ragh. 1, 51. Ṛt. 1, 8. Vid. 33. pl.: Pańkat. III, 33. Çâk. 109. Ragh. 11, 11. °वेगाः Bhag. 11, 28. °रयः Daç. 1, 43. शीकरो ऽम्बुकणाः स्मृताः AK. 1, 1, 2, 13. — 2) *Andropogon Schoenanthus* (?) AK. 2, 4, 4, 10. — Vgl. 2. अम्भस्.

अम्बुकण्टक (अ° + क°) m. *Alligator* Trik. 1, 2, 23.

अम्बुकिरात (अ° + कि°) m. dass. ibid.

अम्बुकीश (अ° + की°) m. *Delphinus gangeticus* Trik. 1, 2, 24.

अम्बुकूर्म (अ° + कू°) m. dass. H. 1350.

अम्बुकेशर (अ° + के°) m. *Citronenbaum* (छोलङ्ग) Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अम्लकेशर.

अम्बुग (अ° + ग) adj. *im Wasser lebend* H. 22.

अम्बुघन (अ° + घ°) m. *Hagel* H. ç. 28.

अम्बुचामर (अ° + चा°) n. N. einer Pflanze, *Blyxa octandra Rich.* (शैवाल), Gaṭâdh. im ÇKDr.

अम्बुचारिन् (अ° + चा°) adj. *im Wasser wandelnd*, subst. *Wasserthier* M. 12,57.

अम्बुज (अ° + ज) 1) adj. *im Wasser geboren, entstanden:* सुगन्धीनि च माल्यानि स्थलजान्यम्बुजानि च R. 4,25,24. — 2) m. N. einer Pflanze, *Barringtonia acutangula Gaertn.* AK. 2,4,3,41. TRIK. 3,3,81. MED. ǵ. 19. S. हिज्जल. — 3) *Lotus, Nymphaea Nelumbo*, n. MED. ǵ. 19. KATHÂS. 13,140. R. 5,13,27. हस्तैरम्बुजसंनिभैः 1,9,18. मुखमम्बुजेन — स विधाय धाता ÇṚṄGÂRAT. 3. °प्रीत्या VID. 136. m.: जग्राह चरणाम्बुजान् R. 2,104,16. — 4) n. Indra's *Donnerkeil* TRIK. 1,1,63. Vgl. अपां नपात् u. 2. अप्.

अम्बुजन्मन् (अ° + ज°) n. *Lotus, Nymphaea Nelumbo* RÂǴAN. im ÇKDR.

अम्बुजभू (अ° + भू) m. Brahman: °भुवः (pl.) — कोटयः PRAB. 91,8.

अम्बुतस्कर (अ° + त°) m. *Sonne* H. ç. 9.

अम्बुताल (अ° + ता°) m. = अम्बुचामर TRIK. 1,2,35.

अम्बुद (अ° + द) 1) m. *a*) *Wolke* RATNAM. im ÇKDR. HIḌ. 1,37. 4,49. R. 2,114,15. AMAR. 62. 97. KATHÂS. 19,94. RAGH. 3,53. 58. — *b*) N. einer Pflanze, *Cyperus hexastychius communis Nees* (मुस्तक), VAIDJ. im ÇKDR. Vgl. अम्बुभृत्, अम्भोद, अम्भोधर. — 2) n. *Talk* H. 1051, Sch.

अम्बुधर (अ° + ध°) m. *Wolke* R. 5,16,29. KUMÂRAS. 4,43. RAGH. 6,44.

अम्बुधि (अ° + धि) m. *Meer* ÇABDAR. im ÇKDR. R. 1,45,44. KATHÂS. 26,9. VID. 165.

अम्बुधिस्रवा (von अ° + स्रव) f. N. einer Pflanze, *Aloes perfoliata* गृहकन्या), RÂǴAN. im ÇKDR.

अम्बुनिधि (अ° + नि°) m. *Meer* VID. 238.

अम्बुप (अ° + प) 1) adj. *Wasser trinkend, in sich ziehend.* — 2) m. N. einer Pflanze, *Cassia alata* oder *Tora L.* (चक्रमर्दक), ÇABDAḰ. im ÇKDR. Vgl. दद्रुघ्न.

अम्बुपत्रा (von अ° + पत्त्र) f. N. einer Pflanze, *Cyperus hexastychius communis Nees*, = उच्चटावृत्त RATNAM. im ÇKDR.

अम्बुप्रसाद (अ° + प्र°) m. N. einer Pflanze, = अम्बुप्रसादन RÂǴAN. im ÇKDR.

अम्बुप्रसादन (अ° + प्र°) n. *Strychnos potatorum L.* (कतक), ein Baum, dessen Same zur Klärung schlammigen Wassers dient, TRIK. 2,4,7. AINSLIE, Mat. ind. 2,420. Vgl. M. 6,67: फलं कतकवृक्षस्य यद्यप्यम्बुप्रसादकम्। न नामग्रहणादेव तस्य वारि प्रसीदति ॥

अम्बुभृत् (अ° + भृत्) m. 1) *Wolke* AK. 1,1,3,8. — 2) *Meer* ÇKDR. — 3) *Cyperus hexastychius communis Nees* ÇKDR. Vgl. AK. 2,4,5,25.

अम्बुमत् (von अम्बु) 1) adj. *wasserreich* (Gegend) H. 953. — 2) f. °ती N. eines Flusses MBH. 3,6026.

अम्बुमात्रज (अ° - मात्र + ज) adj. *bloss im Wasser entstehend:* शम्बूकास्त्वम्बुमात्रजाः H. 1205. ÇKDR. fasst dieses als Synonym von शम्बूक *eine zweischalige Muschel* auf.

अम्बुर m. H. 1009. falsche Lesart für उम्बर.

अम्बुराशि (अ° + रा°) m. *Meer* v. l. ad ÇÂK. 32,5. KUMÂRAS. 3,67. [RA]GH. 6,57. 9,82. VIKR. 18. BHARTṚ. 1,69. 84. KATHÂS. 26,137. VID. 4.

[अम्]बुरुह (अ° + रुह) 1) n. *Lotusblume:* ह्रद्यथाम्बुरुहं दिव्यं गोशृङ्गं [...]र्तितम् R. 4,40,42. व्योमगङ्गातटोत्फुल्लहेमाम्बुरुहविभ्रमैः KATHÂS. [...] नदीं गोदावरीं चैव प्रसन्नाम्बुरुहाम् R. 4,41,18. Vgl. अम्बुज. — [...]ा *Hibiscus mutabilis* (स्थलपद्मिनी) RÂǴAN. im ÇKDR.

अम्बुवाची (अ° + वाची von वाच्) f. nach WILS.: *die 4 Tage vom 10ten bis zum 13ten in der dunkeln Hälfte des Monats* Âshâḍha. अम्बुवाचीप्रद n. heisst As. Res. 3,285. *der 10te*, अम्बुवाचीत्याग *der 13te Tag in der 2ten Hälfte des Monats* Ǵjaishṭha.

अम्बुवासिनी (अ° + वा°) f. N. einer Pflanze, *Bignonia suaveolens Roxb.* (पाटला), ǴAṬÂDH. im ÇKDR.

अम्बुवासी (von अ° + वास) f. dass. RÂǴAN. im ÇKDR.

अम्बुवाह (अ° + वा°) m. 1) *Wolke* RATNAM. im ÇKDR. KUMÂRAS. 3,48. MEGH. 97. PRAB. 81,8. 112,10. — 2) = अम्बुभृत् 3. ÇKDR.

अम्बुवाहिनी (अ° + वा°) f. 1) *Geschirr mit einer Schnauze zum Wasserschöpfen* TRIK. 3,3,130. Vgl. काष्ठाम्बुवाहिनी dass. AK. 1,2,3,11. — 2) N. pr. eines Flusses (v. l. मधुवा°) VP. 183, N. 49.

अम्बुवेतस (अ° + वे°) m. N. eines Rohrs AK. 2,4,3,11.

अम्बुशिरीषिका (अ° + शि°) f. N. einer Pflanze (जलशिरीष, शिरीषिका u. s. w.) BHÂVAPRAKÂÇA im ÇKDR.

अम्बुशीता (अ° + शी°) N. eines Flusses R. 4,41,16.

अम्बुसर्पिणी (अ° + स°) f. *Blutegel* TRIK. 1,2,25.

अम्बुसेचनी (अ° + से°) f. = अम्बुवाहिनी 1. MATHURÂNÂTHA zu AK. 1,2,3,11. im ÇKDR.

अम्बूकर (von अम्बु + कर) *bespeien:* अम्बूकृत *von Speien begleitet* (Rede) AK. 1,1,5,21. H. 267.

अम्ब = अम्ल UṆÂDIK. im ÇKDR.

अम्भ्, अम्भते *tönen* DHÂTUP. 10,23. — Vgl. 2. अम्ब्.

1. अम्भस् (अम्भर्) n. *Gewalt, Furchtbarkeit.* VS. 18,4. erscheinen paarweise: ज्यैष्ठ्यम् und आधिपत्यम्, मन्युः und भामः, अमः u. अम्भः, जेमा u. महिमा u. s. w. Aehnlich AV. 13,4,6,5: अम्भो अमो महः सह इति त्वोपास्महे वयम्, während 2,1. in den Worten कीर्तिश्च यशश्चाम्भश्च नभश्च ब्राह्मणवर्चसं चान्नं चान्नाद्यं च das नभश्च ungehörig eingeschoben ist (in Erinnerung an die Bedeutung von 2. अम्भस्) und die Paargliederung stört. In 6,6. dagegen scheint अम्भः aus der vorangehenden Zeile irrthümlich hereingekommen zu sein: अम्भो अरुणं रजतं रजः सह इति त्वोपास्महे वयम्. Im gaṇa स्वरादि erscheinen अम्भस् und अम्भर् indecll. als v. l. von अम्बर. — Vgl. 1. अम्भृण.

2. अम्भस् n. 1) *Wasser* NAIGH. 1,12. UṆ. 4,209. AK. 1,2,3,4. H. 1069. किमावरीवः कुह कस्य शर्मन्नम्भः किमासीद्गहनं गभीरम् ṚV. 10,129,1. AIT. UP. 1,2. M. 3,179. 4,190. 7,33. 34. BHAG. 2,67. R. 1,49,17. 3,28,2. 5,74,34. DAÇ. 1,17. 36. VIÇV. 6,5. HIT. I,81. ÇÂK. 117. RAGH. 1,89. MEGH. 22. 52. pl.: PAÑKAT. II,157. HIT. I,147. 187. v. l. zu ÇÂK. 14. VID. 4. AK. 1,2,3,6. 28. 3,4,4,28. वरुणश्चाम्भसां पतिः R. 6,102,2. अम्भसा (instr.) am Anf. eines comp. P. 6,3,3. अम्भसी = द्यावापृथिव्यौ NAIGH. 3,3. Mit dem pl. अम्भांसि werden im VP. (39, N. 14.) *die Götter, Ungötter, Manen und Menschen* bezeichnet. — 2) लग्नादितश्चतुर्थराशिः। इति ज्योतिषम्। ÇKDR. — 3) mystische Bezeichnung *des Buchstabens* व Ind. St. 2,316. — Vgl. अभ्र, अम्बु, ὄμβρος, *imber*.

अम्भःसार (अम्भस् + सार) n. *Perle* RÂǴAN. im ÇKDR.

अम्भःसू (अ° + सू) m. *Rauch* (urspr. wohl *Dunst*) H. 1104.

अम्भिणी s. u. 2. अम्भृण 2.

1. अम्भृण adj. *gewaltig, schrecklich:* पिशङ्गभृष्टिमम्भृणं पिशाचिमिन्द्र

सं मृणा । सर्वं रक्षो नि बर्हय ॥ ṚV. 1, 133, 5. = महत् Naigh. 3, 3. Nach Sâj.: *fürchterlich schreiend*, von भण्. Offenbar aus अम्भृण verkürzt und dieses von 1. अम्भस्, अम्भर्; vgl. ὄμβριμος, ὄβριμος.

2. अम्भृण (von 2. अम्भस्, अम्भर्) m. 1) *Kufe* (nach Mahîdh.: *die zwei bei der Soma-Bereitung dienenden Gefässe* पूतभृत् *und* आधवनीय): कुम्भीभ्यामम्भृणी सुते स्थालीभिः स्थालीराप्नोति VS. 19, 27. Çat. Br. 4,5, 6, 3. Vgl. अम्बरीष. — 2) ṚV. Anukr. 10, 125. heisst die Vâk, unter welcher bei den Commentt. immer zunächst die sogenannte *mittlere Stimme* d. h. diejenige des Luftgebietes, *der Donner* zu verstehen ist, आम्भृणी, *eine Tochter des* अम्भृण, d. h. *der grossen Kufe, der Wolke*, Nir. 7, 2. Daraus verstümmelt ist आम्भिणी (oder अम्भिणी) bezeichnet als Lehrerin der Vâk Çat. Br. 14, 9, 4, 33. = Bṛh. Âr. Up. 6, 5, 3.

अम्भोज (2. अम्भस् + ज) 1) adj. *wassergeboren*. — 2) m. *Mond* Bhâg. P. im ÇKDr. — b) *der indische Kranich* (सारस) ÇKDr. Vgl. AK. 2, 5, 22. — 3) n. *Lotusblume* Çabdar. im ÇKDr. नेत्रेशे जगत्सर्वं निमीलति निमीलति । सूर्योदय इवाम्भोजं तत्प्रबोधे प्रबुध्यते ॥ Hit. III, 142. तव मुखाम्भोजे Çṛṅgârat. 20. मृताम्भोजा वापीव R. 5, 36, 12. मुमुखाम्भोजा Prab. 70, 15. उज्जृम्भवदनाम्भोजा Citat in Sâh. D. 55, 14.

अम्भोजखण्ड (अ° + ख°) n. *Lotusgruppe* Kâç. zu P. 4, 2, 51.

अम्भोजजन्मन् (अ° + जन्मन्) m. ein Bein. Brahman's Dhûrtas. 66, 3.

अम्भोजन्मन् (अम्भस् + ज°) n. = अम्भोज 3: अम्भोजजन्मजनि m. ein Bein. Brahman's Bhâg. P. im ÇKDr.

अम्भोजयोनि (अ° + यो°) m. ein Bein. Brahman's Prab. 24, 1.

अम्भोजिनी (von अम्भोज 3.) f. *eine Lotusreiche Gegend, Lotusgruppe* gaṇa पुष्करादि; Bhartṛ. 2, 15. Kathâs. 25, 186. = पद्मलता, पद्मसमूह, पद्मयुक्तदेश Çabdar. im ÇKDr.

अम्भोद (अम्भस् + द) m. 1) *Wolke* Çabdar. im ÇKDr. R. 5, 40, 7. Bhartṛ. Suppl. 6. 7. — 2) *Cyperus hexastychius communis Nees* (मुस्तक) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अम्बुद.

अम्भोधर (अम्भस् + ध°) m. 1) *Wolke* Çabdar. im ÇKDr. Mṛkkh. 83, 4. — 2) = अम्भोद 2. Çabdar. im ÇKDr.

अम्भोधि (अम्भस् + धि) m. *Meer* Çabdar. im ÇKDr. Kathâs. 19, 105. 26, 119. Vid. 244.

अम्भोधिवल्लभ (अ° + व°) m. *Korallen* (प्रबाल) Râǵan. im ÇKDr.

अम्भोनिधि (अम्भस् + निधि) m. *Meer* Çabdar. im ÇKDr. Arǵ. 6, 6. Kumâras. 1, 20. Kaurap. 50. = Çukas. 44, 12.

अम्भोराशि (अम्भस् + रा°) m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अम्भोरुह् (अम्भस् + रुह्) n. (nom. °रुट्) *Lotusblume* AK. 1, 2, 3, 40, Sch. वक्त्राम्भोरुहि Dhûrtas. 66, 8.

अम्भोरुह (अ° + रु°) 1) n. dass. AK. 1, 2, 3, 40. Kumâras. 2, 44. Am Ende eines adj. comp. f. आ Dhûrtas. 83, 1. — 2) m. *der indische Kranich* ÇKDr. Vgl. अम्भोज 2, *b*.

अम्मय (von 2. अप्) adj. f. ई *aus Wasser bestehend, wässerig* Siddh. K. zu P. 4, 3, 144. AK. 1, 2, 3, 5. अम्मयानि तीर्थानि Bhâg. P. im ÇKDr. Ragh. 10, 59.

अम्यक् s. म्यक्.

अम्र = आम्र Çabdar. im ÇKDr.

अम्रात = आम्रातक Ratnam. im ÇKDr.

अम्रातक = आम्रातक Trik. 2, 4, 8. 3, 3, 232.

अम्ल Uṇ. 4, 110. 1) adj. *sauer*, m. *Säure* (abstr.) gaṇa अर्शआदि; AK. 1, 1, 4, 18. 3, 4, 14, 35. H. 1388. an. 2, 474. Med. l. 2. शौचं (verschiedener Metalle) यथार्हं कर्तव्यं क्षाराम्लोदकवारिभिः M. 5, 114. Jâǵn. 1, 190. कट्वम्ललवणात्युष्णतीक्ष्णरूक्षविदाहिनः । आहारा: Bhag. 17, 9. अम्ललवणोपेतैः — मांसैः R. 5, 14, 45. eine der sechs Modificationen des Geschmacks (रस): यो दन्तहर्षमुत्पादयति मुखास्रावं जनयति श्रद्धां चोत्पादयति सो ऽम्लः (रसः) Suçr. 1, 155, 2. Die Verbindungen dieses Geschmacks mit andern 2, 543. fgg. die Zusammenstellung der Stoffe, welche ihn erregen (अम्लवर्ग) 1, 157, 4. तक्रमम्लमनम्लं वा 2, 50, 1. — 2) m. *Säure, durch Gährung sauer Gewordenes, Essig u. s. w.*: अर्काङ्कुरानम्लपिष्टान् Suçr. 2, 365, 11. Vgl. धान्याम्ल, वृक्षाम्ल. — 3) m. (?) *Oxalis corniculata, Sauerklee* Suçr. 2, 453, 11. — 4) m. = अम्लवेतस H. an. 2, 474. Râǵan. im ÇKDr. — 5) f. अम्ली *Oxalis corniculata* (चाङ्गेरी) H. an. 2, 474. Med. l. 2. — 6) n. *Buttermilch* (तक्र) Râǵan. im ÇKDr. Vgl u. 1. am Ende. — Vgl. अम्ब, अम्बु.

अम्लक (von अम्ल) m. *Artocarpus Lacutscha* (लकुच) *Roxb.* Çabdar. im ÇKDr.

अम्लकाण्ड (अ° + का°) n. N. einer Pflanze, = लवणतृण Râǵan. im ÇKDr.

अम्लकेशर (अ° + के°) m. *Citronenbaum* (वीजपूर) Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अम्बुकेशर.

अम्लचुक्रिका (अ° + चु°) f. = अम्लचूड ÇKDr. u. अम्लशाक.

अम्लचूड (von अ° + चूडा) m. *eine Art Sauerampfer* (अम्लशाक) Râǵan. im ÇKDr.

अम्लजम्बीर (अ° + ज°) m. *Citronenbaum* Râǵan. im ÇKDr.

अम्लता (von अम्ल) f. *Säure* Suçr. 1, 149, 9.

अम्लनायक (अ° + ना°) m. = अम्लवेतस Râǵan. im ÇKDr.

अम्लनिम्बूक (अ° + नि°) m. *Citronenbaum* ÇKDr. u. अम्लजम्बीर.

अम्लनिशा (अ° + नि°) f. N. einer Pflanze, *Curcuma Zerumbet Roxb.* (शटी), Râǵan. im ÇKDr.

अम्लपञ्चफल (अ + प° - फ°) n. *eine Verbindung von 5 Arten saurer Vegetabilien* (कोल, दाडिम, वृक्षाम्ल, चुक्रिका, अम्लवेतस oder जम्बीर, नारङ्ग, अम्लवेतस, तिन्तिडीक, वीजपूर) Râǵan. im ÇKDr. Vgl. Suçr. 1, 157, 4. fgg.

अम्लपत्र (अ° + प°) 1) m. N. einer Pflanze, *Oxalis*, = अश्मन्तक Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. °त्रा. *a*) = पलाशीलता. — *b*) = क्षुद्राम्लिका ebend.

अम्लपनस (अ° + प°) = अम्लक Wils.

अम्लपित्त (अ° + पि°) n. *saure Galle*, Bezeichnung des *status gastricus*, Wise 353. Verz. d. B. H. No. 965. 967. 975.

अम्लपूर (अ° + पू°) n. = वृक्षाम्ल n. Râǵan. im ÇKDr.

अम्लफल (अ° + फ°) m. *Mangifera indica* (आम्र) Râǵan. im ÇKDr. nach Wils.: *die Tamarinde*. n. *die Frucht der Tamarinde* Suçr. 1, 73, 16. 80, 8 (lies: अम्लफलकादर).

अम्लभेदन (अ° + भे°) m. = अम्लवेतस Râǵan. im ÇKDr.

अम्लरुहा (अ° + रु°) f. *eine Art Betel* (मालवदेशजनागवल्लीभिद्) Râǵan. im ÇKDr.

अम्ललोणिका (von अम्ल + लोणा = लवण) f. *Oxalis corniculata L.* AK. 2, 4, 5, 6. Hâr. 102. — Vgl. अम्बष्ठ 2, *c*.

अम्ललोणी (wie eben) f. dass. Trik. 3,3,108.

अम्लवती (von अम्ल) f. = क्षुद्राम्लिका Rágan. im ÇKDr.

अम्लवर्ग s. u. अम्ल 1.

अम्लवल्ली (अ° + व°) f. N. einer Pflanze, *Pythonium bulbiferum Schott*, (त्रिपर्णिका नाम कन्दविशेषः) Rágan. im ÇKDr.

अम्लवाटिका (अ° + व°) f. *eine Art Betel* (नागवल्लीभिद्) Rágan. im ÇKDr.

अम्लवास्तूक (अ° + वा°) n. *Sauerampfer* (चुक्र) Rágan. im ÇKDr. (Wils.: °वास्तुक).

अम्लवीज (अ° + वी°) n. (Wils.: m.) = वृक्षाम्ल n. Rágan. im ÇKDr.

अम्लवृक्ष (अ° + वृ°) n. dass. Rágan. im ÇKDr.

अम्लवेतस (अ° + वे°) m. *ein Sauerampfer, Rumex vesicarius*, AK. 2,4,5,6. H. 417. Ainslie, Mat. ind. 1,398. Suçr. 2,43,3. 453,7. 13. 459,10.

अम्लशाक (अ° + शा°) 1) m. *eine Art Sauerampfer* (शाकाम्ल, शुक्राम्ल, अम्लचुक्रिका, अम्लचूड u. s. w.) Rágan. im ÇKDr. — 2) n. a) = वृक्षाम्ल n. — b) = चुक्र ebend.

अम्लसार (अ° + सा°) 1) m. a) = अम्लवेतस. — b) *Citronenbaum*. — c) *Phoenix paludosa Roxb.* (eine Pflanze), हिन्ताल. — 2) n. *gegorener Reis* (काञ्जिक) Rágan. im ÇKDr.

अम्लहरिद्रा (अ° + ह°) f. = अम्लनिशा Rágan. im ÇKDr.

अम्लाङ्कुश (अ° + अङ्कुश) m. = अम्लवेतस Rágan. im ÇKDr.

अम्लातक m. = अम्लान m. Rágan. im ÇKDr.

अम्लान (3. अ + म्लान von म्ला) 1) adj. *nicht welk*: °पङ्कजां मालाम् Dev. 2,28. 5,51. auf das Gesicht übertragen: *hell, klar*: परार्थन्यायवादेषु काणो ऽप्यम्लानदर्शनः Vid. 65. Daher wohl = निर्मल, अमल H. an. 3,352. Med. n. 32. — 2) m. *Gomphraena globosa L., Kugelamaranth*, dessen Blüthenköpfchen *nicht welken*, AK. 2,4,2,54. Trik. 2,4,25. H. an. Med. Vgl. अपरिम्लान.

अम्लानिनी (von अम्लान) f. *eine Gruppe von Kugelamaranthen* Trik. 1,2,36.

अम्लिका (von अम्ल) f. 1) *saures Aufstossen* H. an. 3,7. Med. k. 45. — 2) *Tamarindus indica*, deren *saures* Fruchtfleisch genossen und medicinisch gebraucht wird, AK. 2,4,2,24. H. 1143. H. an. Med. Ainslie, Mat. ind. 1,426. Vgl. तिन्तिडी. Nach Rágan. im ÇKDr. ausserdem: = पलाशीलता, श्वेताम्लिका und क्षुद्राम्लिका.

अम्लिकावटक (अ° + व°) m. *eine Hülsenfrucht mit Tamarindenbrühe* (अम्लिकां स्वेदयित्वा जलेन सह मर्दयित्वा तत्संस्कृतजले माषवटकः) Bhávaprakáça im ÇKDr.

अम्लीका f. 1) = अम्लिका 1. Suçr. 1,156,5. 258,17. — 2) = अम्लिका 2. AK. 2,4,2,24, Sch.

अम्लोटक (aus अम्ल + वटक) m. N. einer Pflanze (अश्मन्तकवृक्ष) Ratnam. im ÇKDr.

अम्लोद्गार (अ° + उद्गार) m. *saures Aufstossen* H. an. 3,7. Med. k. 45.

अय्, अयते *gehen*, eine aus इ hervorgegangene Form, die unter dieser Wurzel besprochen wird.

अय (von इ) m. 1) *Gang*: अभ्यस्तमय *Untergang*, s. अनुद्गताभ्यस्तमय. — 2) *gutes Geschick* AK. 1,1,4,5. H. 1379. अयान्वित *vom guten Geschick begleitet* Ragh. 4,26. — 3) *Würfel*: अयैः परिनृत्यत्यादृदा कृतं ग्लहात् AV. 4,38,3. VS. 30,8. (कलिः) सर्वानयानभिभवति Çat. Br. 5,4,4,6. 13,3,2,1. यथा कृताय विजितायाधरेयाः (d. i. अधरे ऽयाः, man streiche demnach oben अधरेय) संयन्ति Khánd. Up. 4,1,4.

अयक्ष्म (3. अ + य°) 1) adj. a) *nicht krank, gesund* VS. 1,1. यथा नः सर्वमिज्जगदयक्ष्मं सुमना असत् 16,4. AV. 5,29,13. 6,59,2. 12,1,62. — b) *gesund*, d. i. *Gesundheit erhaltend, verschaffend* VS. 16,11. (आपः) अयक्ष्मा यक्ष्मनाशनीः AV. 3,12,9. — 2) n. *Gesundheit*: अपो देवीरुप सृज मधुमतीरयक्ष्माय प्रजाभ्यः VS. 11,38. 53. 18,6.

अयक्ष्मंकरण (अ° + क°) adj. f. ई *gesund machend*: अयः AV. 19,2,5.

अयक्ष्मताति (von अयक्ष्म) f. *Gesundheit* AV. 4,25,5.

अयक्ष्मत्व (wie eben) n. dass. Çat. Br. 6,4,2,2.

अयजुष्क (von 3. अ + यजुस्) adj. *ohne Opferspruch*: यदयजुष्केण क्रियते Çat. Br. 13,1,2,1.

अयज्ञ (3. अ + य°) m. *Nichtopfer, kein ordentliches Opfer* Çat. Br. 11,1,2,9. 14,7,1,22. अयज्ञे *wenn nicht mehr geopfert wird, wenn das Opfer vorbei ist* M. 3,120.

अयज्ञ (wie eben) adj. *opferlos, nicht opfernd*: पणीँरश्रद्धाँ अवृधाँ अयज्ञान् RV. 7,6,3. 10,138,6.

अयज्ञसाच् (3. अ + यज्ञ-साच्) adj. *kein Opfer treibend* RV. 6,67,9.

अयज्ञिय (3. अ + य°) oder अयज्ञिय (Çat. Br. 4,5,2,10.) adj. 1) *nicht zum Opfer taugend* (act. oder pass.): पशवः Çat. Br. 7,5,2,37. गर्भः 4,5,2,10. वास्तु वै शरीरमयज्ञियं निर्वीर्यम् 2,1,2,9. 3,2,2,20. 5,3,2,2. 7,4,1,30. — 2) *unwürdig, unheilig*: अयज्ञियाद्यज्ञियं भागमेमि RV. 10,124,3. अयज्ञियो हतवर्चा भवति AV. 12,2,37.

अयज्यु (3. अ + य°) adj. *nicht gottesfürchtig, unfromm, gottlos*: शासस्तमिन्द्र मर्त्यमयज्युम् RV. 1,131,4. यज्वेदयज्योर्वि भजाति भोजनम् 2,26,1. 1,121,13. 7,6,3. 83,7.

अयज्वन् (3. अ + य°) adj. *nicht opfernd, unfromm*: अयन्मासा अयज्वनामवीराः RV. 7,61,4. देवानां य इन्मनो यजमान इयक्षत्यभीदयज्वनो भुवत् 8,31,15. 1,33,4. 5. 8,59,11. 10,49,1. AV. 3,24,2. 11,2,23. M. 11,14. 20. Indr. 2,5.

अयत्न (3. अ + य°) m. *Nichtanstrengung*: अयत्नेन, अयत्नात् oder अयत्नतस् *ohne Anstrengung, ohne Mühe*: तदवाप्नोत्ययत्नेन M. 5,47. Hit. 38,18. अयत्नादागतं राज्यम् R. 2,85,12. निधिं लब्धमयत्नतः Kathâs. 19,88. अयत्नज H. 509.

अयथ (von इ) n. *Bein, Fuss*: गोधा तस्मा अयथं कर्षदेतत् RV. 10,28,10.

अयथातथम् (3. अ + य°) adv. *nicht so wie es sein sollte*: तद्गच्छत्ययथातथम् M. 3,240.

अयथायथ (von 3. अ + यथा-यथा) adj. *nicht wie es sein sollte, unangemessen, unschicklich*: तदयथायथं मन्यन्ते यत्कनिष्ठं छन्दः सद्गायत्री प्रथमा छन्दसां युज्यते Çat. Br. 1,8,2,10. 3,9,2,7. 6,8,2,8. 7,2,1,18. 5,2,38. 8,6,2,13.

अयन (von इ) 1) adj. *gehend* Nir. 2,7. 9,3. 10,41. am Ende eines compositum: यथेमा नद्यः स्यन्दमानाः समुद्रायणाः (*zum Meere hinströmend*) — इमाः षोडश कलाः पुरुषायणाः (*zum Geiste hinstrebend*) Praçnop. 6,5. Das patronymische suff. अयन gehört ursprünglich wohl auch hierher. — 2) n. a) *das Gehen, Gang; Weg* AK. 2,1,15. H. 983. an. 3,352. Med. n. 28. नान्यः पन्था विद्यते ऽयनाय VS. 31,18 (= Çvetâçv. Up. 3,8. 6,15).

आयन्नापो ऽयनमिच्छमानाः ṚV. 3,33,7. अयं ता ऽयने सादयामि VS. 13,53. अन्यत्रास्मदयना कृणुष्व AV. 10,1,16. 8,21. Çat.Br. 2,4,2,6. Nir. 2,25. 10,21. Kauç. 140. Ragh. 16,44. ता (आपः) यदस्यायनम् M. 1, 10. अयनेषु च सर्वेषु यथाभागमवस्थिताः per tramites aciei cunctos secundum ordines collocati Bhag. 1,11. स्वेदायन Schweissloch Çat. Br. 12,3,2,5. Jâgn. 3,103. — b) Lauf, Umlauf, περίοδος: इष्ट्ययनानि सांवत्सरिकाणि Âçv. Çr. 2,14. So dient das Wort zur Bezeichnung einer Anzahl periodischer im Laufe eines Jahres sich hinziehender Opferfeste, die ihre bes. Benennungen führen. अङ्गिरसामयनम्, आदित्यानामयनम्, दाक्षिणानामयनम् AV. 18,4,8. Ait. Br. 4,17. Âçv. Çr. 12,2. Çat. Br. 4,4,5,19. Kâtj. Çr. 24,4,3. अर्यम्णो ऽय° Âçv. Çr. 12,6. गवामय° Ait. Br. 4,17. Âçv. Çr. 11,7. Kâtj. Çr. 24, 4,48. 5,2.9. 7,24. कुण्डपायिनामय° Âçv. Çr. 12,4,7. Kâtj. Çr. 24,4,20. तुरायण Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,288. Âçv. Çr. 2,14. दाक्षायण 2,14. दृतिवातवतोरय° 12,3. Kâtj. Çr. 24,4,16.34. 6,41. द्यावापृथिव्योरय° Âçv. Çr. 2,14. पञ्चायन 12,7. मित्रावरुणयोरय° 6. मुन्यायन Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,288. संसदामय° Âçv. Çr. 11,3. सत्रायण Çat. Br. 4,4,5,20. सर्पाणामयनम् Âçv. Çr. 12,4. — c) der Lauf der Sonne (nach einer Richtung), die Zeit von einem Solstitium zum andern, Halbjahr AK. 1,1,2, 13. H. 158. Med. n. 28. Suçr. 1,19,3. VP. 23. Brahma-P. in LA. 55,13. अयनस्यादौ M. 4,26. प्रत्ययनम् jedes halbe Jahr Jâgn. 1,125. das Halbjahr, in dem die Sonne nach Norden sich bewegt, heisst: उदगयन M. 1, 67. उत्तरायण 6,10. उत्तरमयनम् Praçnop. 1,9. das andere Halbjahr: दक्षिणायण M. 1, 67. दक्षिणमयनम् Praçnop. 1,9. दक्षस्यायनम् M. 6,10. — d) das Solstitium selbst H. an. 3,352 (गेहे ऽर्कस्योदग्दक्षिणतो गतौ). दक्षिणम् das Winter-, उत्तरम् das Sommersolstitium Varâh. Bṛh. S. in Z. f. d. K. d. M. IV,327. अयनद्वयम् Jâgn. 1,217. अयनचलन Colebr. Misc. Ess. II, 374. fgg. — e) Weg, Vorgang, Art und Weise: एतन्नैकमयनम् ॥ अथेदं द्वितीयम् Çat. Br. 2,2,1,22.23. 5,2,10. 4,6,8,7.8.12.13. 5,3,10, 11. 11,1,2,3. समेन ह वा अस्यायनेनेतं भवति य एवमेतद्वेद 12,3,5,13. — f) Lehrbuch (शास्त्र): ज्योतिषामयनं (gehört offenbar zu 2,a.) नेत्रं निरुक्तं श्रोत्रमुच्यते Tithjâditattva im ÇKDr. — Vgl. आग्रायण, रसायन, स्वस्त्ययन u. s. w.

अयनदेवता (अ° + दे°) f. eine am Wege aufgestellte Gottheit (?): संवृतायनदेवताम् (पुरीम्) R. 2,42,31. Gorr. (2,41,21) hat statt dessen: संवृतापणवीथिकाम्.

अयनमातृ (अ° + मा°) f. N. einer Gottheit Hariv. in der Uebers. von Langlois I, 511.

अयन्त्र (3. अ + य°) n. was nicht Mittel zur Lenkung, zu Zwang ist ṚV. 10,46,6.

अयन्त्रित (3. अ + य°) adj. ungebunden, frei H. 1466. der sich nicht in Schranken hält, seinen Begierden freien Lauf lässt (Gegens. सुयन्त्रित) M. 2,118.

अयम् s. u. इदम्.

1. अयव m. N. eines Insects Suçr. 2,509,15.

2. अयव (3. अ + य°) m. die dunkle Monatshälfte VS. 14,26.31. पूर्वपक्षा वै यवा अपरपक्षा अयवास्ते हीदं सर्वं युवते चायुवते च Çat. Br. 8,4,2,11.

अयवन् m. dass. Çat. Br. 1,7,2,25.26.

अयवस् n. dass.: सन्नूर्ब्दो अयवेभिः VS. 12,74.

1. अयशस् (3. अ + य°) n. Unehre, Schande: अयशो महदाप्नोति M. 8, 128. R. 2,74,6. 3,2,26. 5,87,26. Pañkat. I, 248. II,116. अयशः प्रमृष्टम् Ragh. 6,41. सर्वेषाम् — अयशस्करि (voc. f.) Hit. 3,18.

2. अयशस् (wie eben) adj. unangenehm, unschön, unwerth: इन्द्रियाणि ते यशसा यश आदद इत्ययशा ह भवति Çat. Br. 14, 9,4,7 (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,7). अनूचानो ऽप्ययशा यजेत Kâtj. Çr. 15,3,24.

अयशस्य (von 1. अयशस्) adj. ruhmlos, Schande bereitend R. 5,91,12. Suçr. 1,7,6.

अयश्चूर्ण (अयस् + चू°) n. Eisenspäne Suçr. 2,512,9.

अयःशङ्कु (अयस् + श°) m. N. pr. eines Asura Hariv. 2281. 14282.

अयःशय (अयस् + श°) adj. in Erz liegend VS. 5,8. Kâtj. Çr. 8,2,35. Sâj. zu Ait. Br. 1,23. hat dafür aus einer andern Quelle die unregelmässige Form अयाशय.

अयःशिरस् (अयस् + शि°) m. N. pr. eines Asura Hariv. 2281. 13092. 14282.

अयःशूल (अयस् + शू°) n. (eiserne Lanze) ein scharfes Mittel, scharfer Kunstgriff P. 5,2,76. = तीक्ष्ण उपायः Sch. Vgl. आयःशूलिक.

अयस् n. Metall überhaupt, Eisen (AK. 2,9,98. H. 1038. Hâr. 160. insbes.: अयो न देवा जनिमा धमन्तः ṚV. 4,2,17. शिशीते तेजो ऽयसो न धाराम् 6,3,5. 1,57,3. 163,9. हरिते त्रीणि रजते त्रीण्ययसि त्रीणि AV. 5, 28,1. श्याममयो ऽस्य मांसानि लोहितमस्य लोहितम् 11,3,1,7. VS. 18,13. अश्मनो ऽयस्तस्मादश्मनो ऽयो धमन्त्ययसो हिरण्यं तस्मादयो बहुध्मातं हिरण्यसंकाशमिवैव भवति Çat. Br. 6,1,2,5. अश्मनो धमन्ति 1,13. 5,1,2, 14. 4,1,2. 12,7,1,7. 2,10. ताम्रायःकांस्यरैत्यानां त्रपुणः सीसकस्य च M. 5,114. 11,167. अयःप्रतिमा ein Bild aus Eisen H. 1464. अयोहृदय Ragh. 9,9. = हिरण्यनामन् Naigh. 1,2. — Vgl. आयस.

अयस = अयस् am Ende eines comp. Vop. 6,45.62. Vgl. कृष्णायस, लोहायस.

अयस्कंस (अ° + कं°) m. P. 8,3,46, Sch.

अयस्कर्णी (von अ° + कर्ण) f. P. 8,3,46, Sch.

अयस्काण्ड (अ° + का°) m. gaṇa कस्कादि.

अयस्कान्त (अ° + का°) m. gaṇa कस्कादि, Magnet Râgan. im ÇKDr. Suçr. 1,99,18. Kumâras. 2,59. Ragh. 17,63.

अयस्काम (अ° + का°) m. P. 8,3,46, Sch.

अयस्कार (अ° + का°) m. P. 8,3,46, Sch. Eisenschmied P. 2,4,10, Sch. Wils. und ÇKDr. führen für die Bedeutung von the upper part of the thigh Trik. 2,8,38. als Autorität an; daselbst wird aber आय° gelesen.

अयस्कुम्भ m., °म्भी f., अयस्कुशा (अ° + कु°) f. P. 8,3,46, Sch.

अयस्कृति (अ° + कृ°) f. Herstellung von Eisenpräparaten Suçr. 2, 64,13. 74,8.15.

अयस्ताप (अ° + ता°) adj. der Eisen glüht VS. 30,14.

अयस्थूण (von अयस् + स्थूणा) 1) adj. f. °णी gaṇa गौरादि, mit ehernen Pfeilern versehen, von Erz oder Eisen gebaut: गर्तम् ṚV. 5,62,8. — 2) m. N. pr.: अयस्थूणगृहपतीनां ह वै शल्बायनो ऽधर्युरास Çat. Br. 11,4,2,17. अयस्थूणाख्यः कश्चिदृषिः स गृहपतिर्येषां ते तथोक्ताः Sch. gaṇa शिवादि. अयःस्थूणास् pl. zu आय° gaṇa यस्कादि.

अयस्पात्र (अ° + पा°) n. eisernes oder ehernes Gefäss AV. 8,10,4; 1. अयस्पात्र und °त्री P. 8,3,46, Sch.

अयस्मय (von अयस्) 1) adj. f. ई ved. P. 1, 4, 20. *eisern, ehern:* बन्धम् VS. 12, 63. ऋष्टीः AV. 4, 37, 8. 5, 28, 9. द्रुपदे 6, 63, 3. 2. 84, 3. अङ्कुशेन 7, 115, 1. पाशैः 19, 66. पुरम् Ait. Br. 1, 23. Çat. Br. 3, 4, 4, 3. चरुणा 13, 3, 5, 5. 14, 2, 2, 54. Çāṅkh. Br. in Ind. St. 2, 310. Kātj. Çr. 20, 8, 2. 11. 25, 7, 33. Aśv. 10, 31. — 2) m. N. pr. ein Sohn des Manu Svârokisha Hariv. 419. — Vgl. अयोमय.

अयस्य ved. von अयस् Kâç. zu P. 5, 4, 30: अयस्यो वसानाः.

अयःस्थूण s. अयस्थूण.

अया (instr. f. von 2. अ b.) adv. *auf diese Weise, so:* अया वाजं देवहितं सनेम RV. 6, 17, 15. अया निजघ्निरोजसा 9, 53, 2. अया पवस्व देवयुः 106, 14. अया पातमिमं सुतम् 3, 12, 2. 10, 116, 9.

अयाचित (3. अ + याº) 1) adj. *nicht erbeten, von freien Stücken dargereicht* (Almosen) Trik. 3, 3, 143. H. 866. अमृतं स्यादयाचितम् (भैक्षम्) M. 4, 5. त्र्यहमद्यादयाचितम् 11, 211. अयाचितोपस्थितमम्बु *Wasser, das, ohne dass man darum bäte, sich darbietet* Kumâras. 5, 22. — 2) m. N. pr. eines Ṛshi, der sonst Upavarsha heisst, Trik. 2, 7, 23.

अयाचिन् (3. अ + याº, das allein nicht vorkommen soll) adj. gaṇa ग्रहादि.

अयाज्य (3. अ + याº) adj. *für den nicht geopfert werden darf* Çat. Br. 14, 6, 10, 3 (= Bṛh. Âr. Up. 4, 1, 3). Kâtj. Çr. 25, 8, 16. M. 3, 65. 11, 59.

अयातयाम (3. अ + याº) 1) adj. *nicht matt, nicht abgenutzt, frisch:* तैरयातयामैर्यज्ञं तनोति (छन्दोभिः) Çat. Br. 3, 9, 3, 10. 4, 3, 2, 5. 7, 1, 1, 11. u. s. w. — 2) N. eines bes. Jagus-Textes, der dem Jâgnavalkja vor allen Uebrigen zuerst enthüllt wurde, VP. 281.

अयातयामता (von अयातयाम) f. *ungeschwächte Kraft, Frische:* छन्दांसि व्यूहत्ययातयामतायै — तद्यथादो ऽक्षैर्वानडुद्भिर्वान्यैरन्यैरश्रान्ततरैरश्रान्ततरैरुप विमोकं यान्ति Ait. Br. 4, 27. Çat. Br. 3, 1, 2, 19. 3, 8. 13, 5, 3, 7.

अयातयामन् (3. अ + याº) adj. f. ºम्नी = अयातयाम: तदेतदस्तुतमशस्त्रमयातयाम सूक्तम् Ait. Br. 5, 4. अयातयामा वा अक्षितिरैतशप्रलापः 6, 33. Çat. Br. 1, 5, 3, 24. 3, 1, 3. अयातयाम्नी वा इयं वाक् 3, 1, 16. u. s. w.

अयातु (3. अ + यातु) adj. *nicht dämonisch, rein von Dämonischem* (*Zauberei*): ह्वयामि देवाँ अयातुः RV. 7, 34, 8. यो मायातुं यातुधानेत्याह 104, 16.

अयाथातथ्य (von 3. अ + यथातथ) = आयथातथ्य P. 7, 3, 31. Nach dem Sch. adv.

अयाथापुर्य (von 3. अ + यथापुर) = आयाº P. 7, 3, 31. adv. Sch.

अयान (3. अ + याº?) n. *natürliche Anlage, Natur* (स्वभाव) Hâr. 144.

अयानय m. N. eines Orts (स्थलविशेष Sch.) P. 5, 2, 9.

अयानयीन adj. = अयानयं नेयः P. 5, 2, 9. ºनः शारः Sch.

अयाशय s. अयःशय.

अयाशु (3. अ + याº) adj. *unfähig zur Begattung:* कुम्भमुष्का अयाशवः AV. 8, 6, 15.

अयास् (3. अ + यास् von यस्) 1) adj. (*sich nicht anstrengend*) *behende, leicht, gewandt.* Man findet acc. sg. अयासम्, nom. acc. pl. अयासस्, gen. अयासाम्. Häufig von den Marut RV. 1, 64, 11. 167, 4. 168, 9. 169, 7. 3, 54, 13. 5, 42, 15. 6, 66, 5. 7, 58, 2. गावः 2, 134, 6. अश्वम् 9, 88, 4. सिंहम् 3. अर्चयः 4, 6, 10. अज्राः 3, 18, 2. — Nir. 2, 7. und die Commentt. von इ *gehen.* — 2) indecl. *Feuer* Uṇ. 4, 221.

अयास्य (3. अ + याº) 1) adj. *unermüdlich, wacker, unternehmend,* von Indra: एकः कृष्टीरयास्यः । पूर्वीरति प्र वावृधे RV. 8, 51, 2. निर्योरदेवाँ अमृणादयास्यः 10, 138, 4. 1, 62, 7. (इन्द्रो अर्षसि) अभि देवाँ अयास्यः 9, 44, 1. — 2) m. N. pr. eines Angiras: अयास्यं उक्थमिन्द्राय शंसन् RV. 10, 67, 1. एह गमन्नृषयः सोमशिता अयास्यो अङ्गिरसो नवग्वाः 108, 8. (An beiden Stellen liesse sich aber das Wort auch appellat. fassen, in der zweiten namentlich auf Indra beziehen; in welchem Falle das N. pr. dem RV. ganz fehlen würde). Angeblicher Verfasser von RV. 9, 44—46. 10, 67. 68. (प्राणः) अयमास्ये ऽन्तरिति सो ऽयास्य आङ्गिरसो ऽङ्गानां हि रसः Çat. Br. 14, 4, 1, 9. 21. 26 (= Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 8. 19. 24). 5, 5, 22. 7, 3, 28 (= Bṛh. Âr. Up. 2, 6, 3. 4, 6, 3). एतमु एवायास्यं मन्यन्त आस्याद्यदयते Khând. Up. 1, 2, 12. Verz. d. B. H. 55.

अयि indecl. 1) interj. in Verbindung mit einem voc. oder diesen vertretend: अयि प्रिये Mṛkkh. 87, 23. अयि कृशोदरि Çrut. 31. अयि भो महर्षिपुत्र Çâk. 103, 12. अयि भोः कुसुमलताप्रियातिथे 88, 10. अयि भोः 69, 15. अयि तर्कय 83, 5, v. l. नवामिकामिकावलिमयि मयि त्वं विरचये: Sâh. D. 49, 4. MBh. 1, 6424. Çṛṅgârat. 6. अयि संप्रति देहि दर्शनं स्मर Kumâras. 4, 28. Dies ist das अयि ऽनुनये (AK. 3, 5, 18. H. an. 7, 41. Med. avj. 63.) und संबोधने (H. 1537. Med. avj. 63). — 2) Fragepartikel H. an. 7, 41. Med. avj. 63. अयि जानीषे रेभिलस्य सार्थवाहस्य गृहम् Mṛkkh. 67, 10. अयि शिवं भवत्याः Pańkat. 38, 6. अयि जीवितनाथ जीवसि Kumâras. 4, 3. 5, 33—35. 62. Çâk. 12, 20, v. l. 64, 17, v. l. für अपि; vgl. dieses.

अयुक्त (3. अ + युº) adj. 1) *nicht angespannt, ledig:* अत्रा युक्तो ऽवसातारमिच्छादथो अयुक्तं युनजद्ववन्वान् RV. 10, 27, 9. अश्व Çat. Br. 4, 3, 4, 12. Kâtj. Çr. 10, 2, 8. 14, 3, 9. अयुक्तम् adv.: कामं न्वा एषु लोकेषु युक्तं चायुक्तं चरन्ति Çat. Br. 12, 4, 1, 3. — 2) *nicht bespannt, nicht geschirrt:* अरश्मानो ये रथा अयुक्ताः RV. 9, 27, 20. यदास्यायुक्तानि (Sch.: = अयोग्यानि) यानानि प्रवर्तन्ते Shaḍv. Br. in Ind. St. 1, 41, 7. — 3) *unangespannt, unandächtig:* अयुक्तासो अब्रह्मता यदसन् RV. 5, 33, 3. न ह्ययुक्तेन मनसा किं चन संप्रति शक्नोति कर्तुम् Çat. Br. 6, 3, 1, 14. — 4) *nicht angespannt, nachlässig, fahrlässig, ungeschickt, ungeübt:* निहन्मि सुग्रीवमयुक्तमद्य R. 4, 31, 4. अयुक्तचार 3, 37, 7. 10. 41, 2. अयुक्तबुद्धिर्गुणदोषदर्शने 37, 23. — 5) *unangemessen, unschicklich, unpassend:* राघवाणामयुक्तो ऽयं सत्यधर्मविपर्ययः R. 1, 23, 2. अब्रवीत्परुषं वाक्यमयुक्तम् 3, 44, 2. तत्किमेतदयुक्तार्थं मारीच मयि कथ्यते । वाक्यम् 3. तदयुक्तमधर्मेण यत्त्वयाहं कृतो रणे 4, 16, 49. अयुक्तमेतत् । यत्त्वं रासभं स्कन्धाधिरूढं नयसि Pańkat. 170, 8. अयुक्तो ऽयं निर्देशः Pat. zu P. 4, 2, 64. अयुक्तकारणं zur Erkl. von कौकुत्य Trik. 3, 3, 308.

अयुक्तत्व (von अयुक्त) n. *das nicht-in-Anspruch-Genommensein, nicht-Verwendetsein, nicht-Gebrauchtsein* Kâtj. Çr. 2, 8, 6. 4, 3, 7. 12, 1, 10. 25, 7, 5. 6.

अयुक्तरूप (अº + रूप) adj. *unangemessen, unschicklich, unpassend* Kumâras. 5, 69.

अयुक्छद (अयुज् + छद) m. N. einer Pflanze, *Alstonia scholaris R. Br.*, H. 1133. — Vgl. सप्तपर्ण.

अयुक्पलाश (अयुज् + पº) m. = सप्तपलाश H. 16.

अयुगिषु (अयुज् + इषु) m. ein Bein. Kâma's H. 16. — Vgl. पञ्चेषु.

अयुग्म (3. अ + युº) adj. f. आ *nicht paarweise seiend, ungerade* Âçv.

Çr. 12,6. Kauç. 85. Kâtj. Çr. 9,2,23. 16,7,22. u. s. w. अयुग्मासु रात्रिषु M. 3,48.

अयुग्मच्छद (अ° + छद) m. = अयुक्छद Bharata zu AK. im ÇKDr.

अयुग्मनेत्र (अ + नेत्र) m. ein Bein. Çiva's Kumâras. 3,51.69. — Vgl. अयुङ्नेत्र.

अयुङ्ग (3. अ + युङ्ग) adj. *nicht paarweise seiend, ungerade:* अयुङ्गा अयुङ्गा एकधना भवन्ति त्रयो वा पञ्च वा Çat. Br. 3,9,3,34. 13,8,1,3.

अयुङ्नेत्र (अयुज् + नेत्र) m. ein Bein. Çiva's H. 16. — Vgl. त्रिनेत्र.

अयुज् (3. अ + युज्) adj. dass.: स्तोमाः Çat. Br. 9,3,3,2. fgg. Ṛv. Prât. 16,39. Kâtj. Çr. 1,3,14. 14,1,5. Âçv. Gṛhj. 4,2. M. 3,277. Am Anfange eines comp. für eine bestimmte *ungerade* Zahl H. 15; vgl. अयुक्छद, अयुगिषु, अयुङ्नेत्र.

अयुज (3. अ + युज) adj. 1) *ohne Genossen, ohne Gleichen:* अयुजो असमो नृभिः Ṛv. 8,51,2. — 2) *nicht paarweise seiend, ungerade* Âçv. Gṛhj. 4,5.

1. अयुत (3. अ + युत) 1) adj. *ungestört:* अयुतो ऽहमयुतो म आत्मायुतं मे चक्षुः AV. 19,51,1. — 2) m. N. pr. ein Sohn Râdhika's Bhâg. P. 9, 22,11. LIA. I, Anh. CVIII.

2. अयुत (3. अ + युत) Çânt. 3,7. *eine Myriade* Nir. 3,10. m. n. H. 873. Siddh. K. 250,b,10. सहस्रं सर्वाँ अयुतं च साकम् Ṛv. 3,6,15. न सहस्राय नायुताय वज्रिवो न शताय 8,1,5. 2,41. 21,18. 34,15. 46,22. VS. 17,2. AV. 8,2,21. 8,7. 10,8,24. Çat. Br. 13,5,4,8. Kâtj. Çr. 23,1,9. 22,11,6. अयुतानाम् M. 12,113. Matsjop. 4. R. 5,47,12. 73,10. 6,13,17. वर्षायुत N. 26,27. R. 3,21,7. वृत्तान्पुष्पितानिवकृगायुतान् 5,95,14. Das m. nicht zu belegen. Am Anf. eines comp. gaṇa काष्ठादि.

अयुतजित् (2. अयुत + जित्) m. N. pr. ein Sohn Bhagamâna's VP. 424. Sindhudvîpa's Brahma-P. in VP. 379, N. 8. LIA. I, Anh. IX, N. 16. — Vgl. अयुताजित्.

अयुतनायिन् (2. अयुत + ना°) m. N. pr. eines Königs aus dem Mondgeschlechte: महाभौमः खलु प्रासेनजितीमुपयेमे सुयज्ञां नाम तस्यामस्य जज्ञे अयुतनायी यः पुरुषमेधानामयुतमानयत्तेनास्यायुतनायित्वम् MBh. 1,3773. LIA. I, Anh. XXI.

अयुतशस् (von 2. अयुत) adv. *Myriadenweise* Indr. 2,8.

अयुताजित् (2. अयुत + जित्, mit Dehnung des Auslauts) m. N. pr. ein Sohn Sindhudvîpa's und Vater Ṛtaparṇa's Hariv. 814. ein Sohn Bhagamâna's 2003. — Vgl. अयुतजित्, शताजित्, सहस्राजित्.

अयुतायुस् (2. अयुत + आयुस्) m. N. pr. ein Sohn von Gajasena Ârâvin VP. 457. ein Sohn Çrutavant's 465. Sindhudvîpa's versch. Pur. 379, N. 8. LIA. I, Anh. IX, N. 6. XXIV. XXXII. — Vgl. die vorhergeh. Ww.

अयुताश्व (2. अयुत + अश्व) m. N. pr. ein Sohn Sindhudvîpa's VP. 379. LIA. I, Anh. IX. — Vgl. die vorhergeh. Ww.

अयुद्ध (3. अ + यु°) 1) adj. *unbekämpft, ohne Widerstand:* अयुद्ध इद्युधा वृतं शूर आजति सत्वभिः Ṛv. 8,45,3. अयुद्धो अस्य वि भजानि वेदः 10,27,10. — 2) n. *Nicht-Kampf* Hit. II, 161.

अयुद्धसेन (von अ° + सेना) adj. *dessen Geschoss unwiderstehlich ist,* von Indra Ṛv. 10,138,5.

अयुध्य (3. अ + यु°) adj. *nicht zu bekämpfen* Ṛv. 10,103,7.

अयुध्विन् (3. अ + यु°) adj. *nicht kämpfend, kein tüchtiger Kämpfer:* कास्त एना अव सृजादयुध्वी Ṛv. 10,108,5.

अयुव (3. अ + युव) adj. *ungestört, unerschüttert:* अयुवमार्यस्य राष्ट्रं भवति Ait. Br. 8,25.

अये indecl. gaṇa चादि. interj. 1) *der Ueberraschung:* अये वसन्तसेना प्राप्ता Mṛkkh. 87,23. अये इन्द्रधनुः 92,8. अये मातलिः Çâk. 94,20. 8,21. 22. 27,10. 33,1. 80,3. 92,21. 106,15. Vikr. 4,1. 11,13. 37,17. Prab. 86, 14. — 2) = अयि 1. Bhartṛ. 3,87. Çâk. 83,23. 101,6.9.20. Dhûrtas. 72, 8. — Die Lexicographen kennen folgende Bedeutungen: *a)* क्रोधे, *b)* विषादे, *c)* संभ्रमे, *d)* स्मरणे (H. an. 7,41.42. Med. avj. 64), *e)* संबोधने Çabdar. im ÇKDr.

अयोग (3. अ + योग) m. 1) *Trennung* (विश्लेष) H. an. 3,115. Med. g. 27. — 2) *unpassendes Verhältniss, Nichtübereinstimmung* Mallin. zu Kumâras. 3,14. — 3) *Unwirksamkeit eines Heilmittels,* bes. eines Purgativs oder Vomitivs Suçr. 2,190,5. 191,14. 200,12. 203,13. — 4) *heftige Anstrengung* (कठिनोद्यम) H. an. Med. — 5) *Hammer* (कूट) dies. Dieselbe Bedeutung hat अयोघन; अयोग kann indessen eher aus अयोग्र entstanden sein. — 6) = विधुर dies. und Trik. 3,3,54, was Wils. hier durch *a widower, an absent lover or husband* (!) übersetzt.

अयोगव m. *der Sohn eines* Çûdra *und einer Frau der 3ten Kaste* Gaṅâdh. im ÇKDr. सैरिन्ध्रम् — सूते दस्युरयोगवे (am Ende des Çloka) M. 10, 32. Kull. erklärt das letzte Wort durch अयोगवस्त्रीजातौ शूद्रेण वैश्यायामुत्पन्नायाम्. Ist nicht vielleicht अयोगवे ein alter Fehler für अयोगवि von अयोगू f. (?) — Vgl. आयोगव.

अयोगवाह (अ° + वाह) m. der gemeinschaftliche Name für den Anusvâra, Visarganîja, Upadhmânîja und Gihvâmûlîja, die, zwischen Vocalen und Consonanten stehend, *eine Trennung zwischen ihnen bilden,* P. II, S. 376.

अयोगुड (अयस् + गुड) m. *eiserne Kugel* M. 3,133. Karaka im ÇKDr.

अयोगू m. wohl = अयोगव VS. 30,5. Mahîdh. nach der scheinbaren Etymologie: = अयसो गन्ता.

अयोग्र (अयस् + अग्र) n. *Mörserkeule* AK. 2,9,25. H. 1017.

अयोघन (अयस् + घन) P. 3,3,82. m. *eiserner Hammer* AK. 3,4,39. H. 920. Ragh. 14,33.

अयोजाल (अयस् + जा°) adj. *mit eisernen Netzen versehen* AV. 19,66. R. 3,39,36.

अयोदंष्ट्र (von अयस् + दंष्ट्रा) adj. *mit eisernem Gebiss versehen,* Agni Ṛv. 10,87,2. वराहून् 1,88,5.

अयोदती (von अयस् + दत् = दन्त) f. संज्ञायाम् P. 5,4,143, Sch.

अयोद्धृ (3. अ + यो°) m. *ein schlechter Kämpfer* Ṛv. 1,32,6.

अयोध्य (3. अ + यो°) 1) adj. f. आ *nicht zu bekämpfen, nicht zu bezwingen:* पुरएता AV. 5,20,12. देवानां पूरयोध्या 10,2,31. Indra 19,13, 3.7. R. 6,112,47. — 2) f. N. pr. einer Stadt, das heutige Oude Trik. 2,1,12. H. 975. Beschreibung derselben R. 1,5. अस्यायोध्या महाबाहो अयोध्या प्रतिभाति नः R. 6,112,47. Viçv. 8,15. 11,5. u. s. w. N. 8,24. 18,2. Nach der Hauptstadt heisst auch das Land Hiouen-Thsang 361. अयोध्याकाण्ड heisst das 2te Buch des Râmâjaṇa.

1. अयोनि (3. अ + यो°) f. 1) *etwas Anderes als die weibliche Scham*

Çat. Br. 1,7,2,14. 4,1,2,20. 7,2,2,5. M. 11,173. — 2) = अयोऽग्र *Mörserkeule* Vaiç. beim Sch. zu H. 1017. Ist etwa अयोऽग्रिण (अयस् + अग्रिण) zu lesen?

2. अयोनि (wie eben) adj. *ohne Ursprung, ohne Anfang:* जगद्योनिरयोनिस्त्वं जगदन्तो ऽप्यनन्तकः Kumâras. 2,9.

अयोनिक (von 3. अ + योनि) adj. *ohne den Spruch* एष ते योनिः Kâtj. Çr. 9,5,26.

अयोनिज (3. अ + योनि-ज) adj. f. आ *nicht auf dem natürlichen Wege geboren* Ragh. 11,47.48.

अयोऽपाष्टि (अयस् + अ°) adj. *mit eisernen Krallen versehen:* श्येनः R̥V. 10,99,8. — Vgl. अपाष्ट.

अयोमय (von अयस्) adj. f. ई *eisern* P. 4,4,20, Vârtt. M. 8,271. 11,103. R. 4,43,33. Kathâs. 13,142. — Vgl. अयस्मय.

अयोमल (अयस् + म°) n. *Eisenrost* Râgan. im ÇKDr.

अयोमुख (अयस् + मु°) 1) adj. *a) mit eisernem Maul versehen* AV. 11,10,3. *mit eisernem Schnabel:* अयोमुखानि वयांसि MBh. 12,12072. — *b) mit einer eisernen Spitze versehen:* भूमिं भूमिशयांश्चैव हन्ति काष्ठमयोमुखम् (*der Pflug*) M. 10,84. अयोमुखानां शूलानामग्रे चरितुमिच्छसि R. 3,53,53. — 2) m. *a) Pfeil* Ragh. 5,55. — *b)* N. pr. eines Dânava Hariv. 197. VP. 147. — *c)* N. eines Berges R. 4,41,19. Hariv. 12836.

अयोरस (अयस् + र°) m. *Rost, Abgeschabtes vom Eisen:* शर्कराश्मायोरसस्तेन संसृजति Çat. Br. 6,5,1,6. Kâtj. Çr. 16,3,19. bei Mahîdh. zu VS. 11,54.

अयोवत्स (अयस् + व°) m. N. pr.: अयोवत्सतुरायणाः Verz. d. B. H. 55,38.

अयोहत (अयस् + हत) adj. *aus Eisen oder Erz getrieben*, von einem Gefässe R̥V. 9,1,2. 80,2.

अयोहनु (अयस् + हनु) adj. *mit ehernen Wangen versehen* R̥V. 6,71,4.

अयौधिक (3. अ + यौ°) gaṇa चार्वादि (v. l. अयोधिक).

अर् (ऋ, ऋ), इयर्ति Naigh. 2,14. Dhâtup. 25,16. P. 7,4,77. Vop. 10,4.7. ऋणाति Naigh. 2,14. Dhâtup. 31,27. ऋणोति und ऋण्वति Naigh. 2,14. Die Form ऋणति Naigh. 2,14. scheint ein blosser Fehler für ऋणाति (von अर्द्) zu sein. imperf. ऐयरुस् Vop. 10,7. potent. इयृयात् P. 7,4,29, Sch. perf. आर, आरिथ, आरुस् P. 7,2,66. 4,11. Vop. 8,62.89. aor. आरत् P. 3,1,56. 7,4,16. Vop. 8,91. आर्षीत् Vop. ibid. aor. med. आर्त, अरामहि, अरन्त; conj. 3. sg. अरत; fut. अरिष्यति; prec. अर्यात् P. 7,4,29. Vop. 8,88.93. ger. ऋत्वा; partic. praes. अराणा (in Verbindung mit सम्), part. perf. आरिवंस् Vop. 26,133. praet. pass. ऋत und अर्ण (mit अप und अभि). Die Form अर्णवत् AV. 5,2,8. könnte für imperf. conj. gelten, ist aber eher missverständliche Variante, denn AV. तुरश्चिद्विश्वमर्णवत्तपस्वान् entspricht R̥V. 10,120,8: दुरश्च विश्वा अवृणोदप स्वाः. 1) *sich erheben, aufstreben:* त्वेषस्ते धूम ऋण्वति R̥V. 6,2,6. शुष्म इयर्ति प्रभृता मे अद्रिः 1,165,4. *gehen, sich bewegen* Naigh. 2,14. Dhâtup. 25,16. Vop. 10,7. — 2) *auf* Jmd oder *Etwas stossen, in* oder *auf Etwas gerathen, erreichen, erlangen:* अग्निमृत्वा ते पराञ्चो व्यथन्ताम् AV. 4,40,1. जामिमृत्वा माव पत्सि लोकात् 6,120,2. 12,4,53. रथः स्थाणुमारदथार्षत् 10,4,1. 4,27,6. Çat. Br. 14,4,1,8 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,7). Khând. Up. 1,2,7. तां गाम् (*Gegend*) आर Nalod. 1,32. न रिरंसामार 41. स्मरस्य युद्धरङ्गतां समार *die Erde wurde zu* Kâma's *Kampfplatz* 2,10. — 3) *zu Theil werden*, mit dem acc. der Person: ताम् — आर — अरवता (= मूकत्वम्) Nalod. 2,18. — 4) *bewegen, aufregen, auftreiben, erheben* (auch von der Stimme): इयर्ति धूममरुषं भरिभ्रत् R̥V. 10,45,7. यतते धूममृण्वन् 7,2,1. पवमानो अभि स्पृधो विशो राजेव सीदति। यदीमृण्वन्ति वेधसः 9,7,5. इयर्ति वाचमरितेव नावम् 2,42,1. स्तोमाँ इयर्मि 1,116,1. 56,4. कृष्टीरियर्ति 7,8. ऋणोरपो अनवद्यार्णाः 174,2. AV. 6,22,3. — 5) *aufthun* (vgl. अर् mit वि): विश्वस्मा इत्सुकृते वारमृण्वत्यग्निर्द्वारा व्यृण्वति (ursprünglich wohl अग्निर्वारा) R̥V. 1,128,6. 10,25,11. मही अत्र महिना वारमृण्वथः 1,151,5. — 6) part. perf. f. आरुषी *treffend, angreifend:* सर्वा भ्रूणान्यारुषी R̥V. 10,155,2.

अर् (ऋ, रि), ऋणोति (रिणोति) *verletzen* (हिंसायाम्) Dhâtup. 27,28. — pass. अर्यते P. 7,4,29. Vop. 8,88. 24,3. — caus. अर्पयति P. 7,3,36.86. Vop. 18,8. aor. आर्पिपत्; part. praet. pass. अर्पित und अर्पित ved. P. 6,1,209. अर्पित im Mantra 210. अर्पित klass. 209, Sch. 1) *schleudern, werfen:* सपत्नेषु वज्रमर्पयैतम् AV. 10,9,1. यदा शरानर्पयिता तवोरसि Draup. 5,19. हृदि शल्यमर्पितम् Ragh. 8,87. अनिलैः — स्तनमण्डलार्पितैः Ṛt. 1,8. — 2) *hineinstecken, hineinlegen, anstecken, befestigen, infigere:* सप्तचक्रे षडर आहुरर्पितम् R̥V. 1,164,12 (= Praçnop. 1,11). शङ्कवो ऽर्पिताः 48. अर्पित 9,86,39.45. 10,190,2. कान्यतः पुरुषे अर्पितानि VS. 23,51. fg. क्षीरे सर्पिरिवार्पितम् (Röer: *like butter contained in milk*) Çvetâçv. Up. 1,16. वामप्रकोष्ठार्पितं वलयम् Çâk. 133. कर्णार्पितबन्धनं शिरीषम् 145. वामप्रकोष्ठार्पितहेमवेत्रः Kumâras. 3,41. मन्मथलेख एष नलिनीपत्रे नखैरर्पितः (*mit den Nägeln eingegraben*) Çâk. 74. Uebertr.: पुरा विकुरुते मायां भ्रुवोः सारमर्पय Hit. 4,47. *heften, richten*, vom Blick und den Gedanken: पुनर्दृष्टिं बाष्पप्रसरकलुषामर्पितवती मयि क्रूरे यत्तत् u. s. w. Çâk. 136. पत्युः पादार्पितेक्षणा: Kumâras. 6,11. स्वपदार्पितचक्षुषा Ragh. 15,77. मय्यर्पितमनोबुद्धिः Bhag. 8,7. 12,14. स चापि — बभूव तत्रार्पितचेतनस्तदा R. 1,4,32. स तेन राजा दुःखेन भृशमर्पितचेतनः 2,59,28. सा जिह्वा या जिनं स्तौति तच्चित्तं यत्तदर्पितम् Pankat. V,13. अर्पित *beruhend auf* (acc.): तं देवाः सर्वे ऽर्पिताः (Çaṁkar.: = संप्रवेशिताः) Kaṭhop. 4,9. — 3) *durchbohren:* मा ते मर्म विमृग्वरि मा ते हृदयमर्पिपम् AV. 12,1,35. ये बृहत्सामानमाङ्गिरसमार्पयन्ब्राह्मणं जनाः 5,19,2. — 4) *aufsetzen, auflegen, auftragen:* अपथे पदमर्पयन्ति Ragh. 9,74. अर्पितोरुसुगन्धिभिस्रक् Bhaṭṭ. 5,90. विलेपनम् — प्रत्यङ्गमप्यर्पितम् Hit. I,90. हस्तार्पितनयनवारिभिः Ragh. 9,78. भुजलता न हारदेशे ऽर्पिता Amar. 62. चित्रार्पिता *auf ein Bild übertragen, gemahlt* Çâk. 143. = आलिख्यसमर्पित Ragh. 3,15. = चित्रन्यस्त Kumâras. 2,24. चित्रार्पितारम्भ 3,42. आज्ञां शासनार्पिताम् *mandatum tabulae inscriptum* Ragh. 17,79. — 5) *darreichen, hingeben, übergeben:* हस्ते ऽन्यस्य यदर्प्यते द्रव्यम् *welcher Gegenstand einem Andern in die Hand übergeben wird* Jâgn. 2,65. यथार्पितान्पशून् 164. तदर्पय मे स्वहृदयम् (buchstäblich zu fassen) Pankat. 208,23.21. इति सूतस्यार्पयति Çâk. 8,13, v. l. तदर्पितकुटुम्बभर 95. तुभ्यमिदमर्पितं शरीरं मया Vid. 151. Vikr. 153. Kathâs. 4,64. Bhaṭṭ. 8,118. कलिङ्गगङ्गाशब्दावात्मानमर्पयतः *geben sich*, d. i. *ihre Bedeutung hin* Sâh. D. 12,12. 10,22. — 6) *zurückgeben, wiedererstatten:* यो निक्षेपं नार्पयति M. 8,191. Jâgn. 2,169. Çâk. 97, v. l. राघवस्यामुषः कान्तामाहितकृत्वा न चार्पिपः Bhaṭṭ. 15,16. आश्लेषमर्पय मदर्पितपूर्वमुच्चैः Amar. 94. अर्पितप्रकृतिकान्तिभिर्मुखैः Ragh. 19,10. — intens. ved. अलर्षि P. 7,4,65. *sich regen, stre-*

ben: पुरुत्रा चिद्धि ते मनः। अलर्षि युध्म खजकृत्॥ RV. 8,1,7. अलर्ति दक्षं उत मन्युरिन्द्रो मा नो अर्यो अनुकामं परा दाः 48, 8. klass. अरार्यते P. 7,4, 30. Pat. zu 3,1,22. Kâç. zu 6,1,3. *herumirren:* वने त्वं किमभिरारार्यसे Bhatt. 4,21. *zu Jmd* (acc.) *laufen, fliegen:* गृधास्तमारार्यन्त Bhatt. 17,73. Die Form अलर्यति (v. l. अलर्षति) Naigh. 2, 14 scheint fehlerhaft zu sein. — desid. अरिरिषति P. 7,2,74. Hierher oder zu 1. अर्ष् gehört अर्षति und अलर्षति Naigh. 2,14. — Vgl. 1. अर्छ् und ईर्.

— अनु *folgen:* अन्वारत्कुम्भकर्णं महत्सुतः Bhatt. 15, 57. med. *nach Jmd sich erheben:* अन्वेनाँ अह विद्युतो मरुतो जज्झतीरिव भानुरर्त त्मना दिवः RV. 5,52,6.

— अप *wegschaffen, beseitigen, öffnen:* अप द्वारा मतीनां प्रत्ना ऋण्वन्ति कारवः RV. 9,10,6. ऋत्वा शुक्रेभिरक्षभिर्ऋणोरप व्रजं दिवः 102, 8. Hierher gehört wohl die unregelmässige Form अपार्ण (s. d.) *entfernt;* vgl. अभ्यर्ण.

— अभि *dringen zu, erreichen:* अभि कृष्णेन रजसा द्यामृणोति *durch dunkeln Dunst dringt er zum Himmelsglanz* RV. 1,35,9. शिप्रं न ज्ञातमभ्यारत्स्रेः 3,1,4. Die unregelmässige Form अभ्यर्ण (s. d.) *nahe* stellen die Grammatiker zu अर्द्.

— अव s. अवर्ति.

— आ 1) *kommen:* सीतां जिघांसू — राक्षसावारताम् Bhatt. 6,28. — 2) *erreichen, erlangen, gerathen in* (Uebel): माडुष्कृतो भूनमारताम् RV. 3, 33, 13. मुष्यामार्तिमारिष्यसि Çat. Br. 1,6,1,16. 4,2,11. 3,6,1,29. u. s. w. Ait. Br. 2,31. — 3) *Jmd Etwas anthun:* ते तमेच्क्रत्य एनमारिष्यति Ait. Br. 3,33. Hierher gehören auch आर्त partic. und आर्ति nom. act., die man mit doppeltem त zu schreiben pflegt, weil man sie von अर्द् ableitet; s. u. d. Ww. — 4) *einfügen, einsetzen:* आ घ त्वावान्त्मनाप्त स्तोतृभ्यो धृष्णवियानः। ऋणोरक्षं न चक्र्योः॥ RV. 1,30,14. आ यद्दुवः शतक्रतवा कामं जरितॄणाम्। ऋणोरक्षं न शचीभिः॥ 15. — caus. *zu Theil werden lassen, verhängen:* यद्वा इदं किं चार्छति वरुणा एवेदं सर्वमार्पयति Çat. Br. 4,5,1,7. partic. praet. pass. आर्पित *befestigt an, angeschlossen an, beruhend auf:* तस्मिन्नार्पिता भुवनानि विश्वा RV. 1,164,14. अङ्गे अङ्गे आर्पित उत्सितश्च AV. 6,112,3. सप्त छन्दांसि चतुरुत्तराण्यन्यो अन्यस्मिन्नध्यार्पितानि 8, 9, 19. ऋतं ह्यस्यामार्पितम् 10,10,33. 7,12.14. 8,6. 11,5,9. 13,3,10. 18,1,17.

— उद् 1) *sich erheben, aufsteigen:* उदियर्षि भानुना RV. 10,140,2. यस्माद्योनेरुदारिथा यजे तम् 2,9,3. 4,58,1. med.: उदस्य शुष्माद्भानुर्नार्त 7, 34,7. — 2) *aufregen, auftreiben, erheben:* समुद्रादूर्मिमुदियर्ति वेनः RV. 10,123,3. अनक्ष शुष्ममुदियर्ति भानुना 75,3. वाचः 1,113,7. अयं मे पीत उदियर्ति वाचम् 6,47,3. — caus. Kâtj. Çr. 15,11,21.

— उप 1) *anstossen, ein Versehen machen:* यदा शसो निःशसाभिशसोपारिम जाग्रतो यत्स्वपन्तः RV. 10,164,3. यदस्मृति चकृम किं चिदग्न उपारिम चरणे जातवेदः AV. 7,106,1. — 2) *beleidigen:* मोपाराम जिह्वयेयमानम् AV. 11,2,17. — caus. *in die Nähe bringen:* ता ह्वैके पुरुषमुपार्प्योपदधति Çat. Br. 8,1,4,1. परिश्रित्स्वेवोपार्प्य ebend.

— नि *niederlegen:* तमग्निमस्ते वसवो न्यृण्वन् RV. 7,1,2. त्वे असुर्यं वसवो न्यृण्वन् 5,6. — caus. *niederwerfen:* न्यर्पयतं वृषणा तमोवृधः RV. 7,104,1. वृत्ताः शेरे न्यर्पिताः AV. 10,3,15.

— निस् 1) *sich losmachen, verlustig gehen, versäumen,* mit dem abl.: मा ते गोदत्र निरराम राधसः RV. 8,21,16. मा वो दात्रान्मरुतो निरराम 7, 56,21. निरन्यतश्चिदारत *ihr versäumet etwas Anderes* (bei अन्यतस् ist dieses Beispiel demnach von 5 zu 1 zu ziehen) 1, 4, 5. — 2) *ablösen:* अङ्गेङ्गे निर्ऋत्य न्यदधुः क्व स्वित् AV. 10,2,2. — partic. praet. pass. निर्ऋत *aufgelöst, hinfällig:* निर्ऋतं जरणयया RV. 1,119,7. — caus. *auseinandergehen machen, auflösen:* इयं (*die Erde*) वै निर्ऋतिरियं वै तं निरर्पयति यो निर्ऋच्छति Çat. Br. 7,2,1,11.

— प्र 1) *sich in Bewegung setzen, gehen, ausgehen:* प्रो आरत मरुतो दुर्मदा इव RV. 1,39,5. वयश्चित्ते पतत्रिणो द्विपच्चतुष्पदर्जुनि। उषः प्रारन्नृतूँरनु 49,3. प्र वां रथो मनोजवा इयर्ति 7,68,3. प्र य आरुः शितिपृष्ठस्य धासेः 3,7,1. — 2) *in Bewegung bringen, hervorbringen:* प्र वां स विप्रो मन्मानि दीर्घश्रुदियर्ति RV. 7,68,3. — caus. *in Bewegung setzen, anregen:* प्रार्प्या जगत् RV. 1,113,4. देवो वः सविता प्रार्पयतु श्रेष्ठतमाय कर्मणे VS. 1,1.

— प्रति partic. praet. pass. *eingefügt:* अरणी प्रत्यृत एने अग्निः Nir. 5, 10. — caus. 1) *entgegenwerfen:* प्रत्यञ्चमर्कं प्रत्यर्पयित्वा (P. 7,1,38, Sch.) AV. 12,2,55. — 2) *befestigen, anbringen:* स्तनेषु प्रत्यर्पिताः — हाराः Ragh. 6,28. — 3) *übergeben* Ragh. 15,41. — 4) *zurückgeben, wiedergeben:* यथार्पितान्प्रत्यर्पयेत्तथा Jâgn. 2,164. Mṛkkh. 150,9. Çâk. 97. Çâk. Ch. 61,5. Ragh. 6,2. 7,27. 13,65. *von Neuem geben:* राज्ञे पृथ्वीं तदर्पिताम्। प्रत्यर्प्य तस्मै स ययौ नरदर्शिरदर्शनम्॥ Kathâs. 21,36.

— वि 1) *auseinandergehen, sich aufthun:* अलातृणो वल इन्द्र व्रजो गोः पुरा हन्तोर्भयमानो व्यार RV. 3,30,10. — 2) *aufthun, eröffnen, ausbreiten:* वि द्वारावृण्वो दिवः RV. 1,48,15. 69,10 (5). व्यानुषग्वार्या देव ऋण्वति 58,3. अग्निर्द्वारा व्यृण्वति 128,6. वि हव्यमग्निरानुषग्भगो न वारमृण्वति 5,16,2. med.: व्यृण्विरे (व्रजम्) 10,25,5.

— सम् act. 1) *zu Stande kommen:* अग्निर्धिया समृण्वति RV. 3,11,2. — 2) *zu Stande bringen:* धिया रथं न कुलिशः समृण्वति RV. 3,2,1. — med. P. 1,3,29, Vârtt. 2. मा समृत, समार्त Sch. समारत 3,1,56, Sch. समियृते Vop. 23,14. 1) *zusammenlaufen, zusammenkommen:* ऋतस्य योना समरन्त नाभयः RV. 9,73,1. अन्नं यत्तमनु ताः समृण्वताम् AV. 18,2,9. सं पृच्छसे समराणः शुभानैः RV. 1,165,3. समराणे ऊर्मिभिः पिन्वमाने 3,33,2. समारन्त ममाभीष्टाः संकल्पास्त्वय्युपगते Bhatt. 8,16. — 2) *zusammenstossen, zusammentreffen:* समन्यवो यत्समरन्त सेनाः RV. 7,25,1. (रुद्रेण) मा समरामहि AV. 11,2,7.20. समत्सु धृष्णुषु RV. 10,103,11. Vgl. समृति. — 3) *zusammentreiben, scheuchen:* कथा न क्षोणीर्भियसा समारत (3. sg.) RV. 1, 54,1. — caus. 1) *auf Jmd* (acc.) *schleudern, treffen:* तां वज्रेण समर्पय AV. 5,22,6. समर्पयेन्द्र महता वधेन 6,66,1. med.: छिद्रेण पत्नस्य समर्पयद्यं शैरैः MBh. 1, 6973. — 2) *befestigen, hineinstecken, hineinlegen:* यथा रथनाभौ च रथनेमौ चाराः सर्वे समर्पिता एवम् u. s. w. Çat. Br. 14,5,5,15 = Brh. Âr. Up. 2,5,15. यथा वा अरा नाभौ समर्पिता एवमस्मिन्प्राणे सर्वं समर्पितम् Khând. Up. 7,15,1. Mund. Up. 2,2,1. Ragh. 4,48. अग्रहस्ते मुकुलीकृताङ्गुलौ समर्पयन्ती (*einhängend*) स्फटिकाक्षमालिकाम् Kumâras. 5, 63. मनस्वी तद्गतमनास्तस्या हृदि समर्पितः (*in ihrem Herzen ruhend*) R. 1,77,25. — 3) *auflegen, auftragen:* आलिख्यसमर्पित *auf ein Bild aufgetragen, gemahlt* Ragh. 3,15; vgl. das caus. des simpl. u. 4. — 4) *übergeben, übertragen:* ईदृशान्येव महारत्नानि बहूनि तव हस्ते समर्पितानि Vet. 2,16.17. तस्मै (auch gen. und loc.) समर्पयेतान् (zum Unterricht)

Pańkat. 4,22. 138,18. 219,1. Hit. 8,14. 40,11. 42,3.7. 121,13. Vet. 22,4. त्वत्समर्पितकर्मणाम् Ragh. 10,28. तदेतत् — वाचस्पतिना प्रणीय चार्वाकाय समर्पितमासीत् Prab. 28,3. काव्यनाट्यसमर्पित *für ein Gedicht oder eine dramatische Vorstellung bestimmt* Sâh. D. 25,10. med.: एनां (कथां) कस्मै तावत्समर्पये Kathâs. 8,8. — 5) *zurückerstatten, wiedergeben:* समुद्रेण टिट्टिभस्य तान्यण्डानि समर्पितानि Hit. 72,20.

— अभिसम् med. *treffen, ergreifen:* धन्वन्न तृष्णा समरीत ताँ अभि Ṛv. 10,79,3.

1. अर॑ m. 1) *Radspeiche* (n. nach H. an. 2,394 und Med. r. 3): अरान्न नेमिः परि ता बभूव Ṛv. 1,32,15. 141,9. 5,13,6. 8,20,14. 66,3. रथानां न ये ऽराः सनाभयः 10,78,4. AV. 3,30,6. 10,8,34. Çat. Br. 1,4,2,15. 4,5,3,5. 14,5,5,15 (= Bṛh. Âr. Up. 2,5,15). Pańkat. I,93. Çâk. 166. Vikr. 4. Bhartṛ. 3,88. त्र्यर AV. 10,2,32. पञ्चार Ṛv. 1,164,13. षळर 12. द्वादशार 11. AV. 4,35,4. त्रिंशदर ebend. शतार्धार Çvetâçv. Up. 1,4. — 2) *eine Speiche im Zeitenrade*, deren die G̀aina sechs in der Avasarpiṇî und eben so viele in der Utsarpiṇî zählen, H. 128. — 3) N. des 18ten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 28 (vgl. 35. 38. 40. 48. 49). an. 2,394 (lies: अरो जिने). der 7te Ḱakravartin in Bhârata H. 693. — 4) N. eines Meeres in Brahman's Welt: अरश्च ह वै ण्यश्चार्णवौ (spielende Etym. von अर्णव) ब्रह्मलोके Ḱhând. Up. 8,5,3. — In der Bedeutung *Radspeiche* wohl von अर् *sich einfügen*, wovon caus. अर्पय् *hineinstecken* u. s. w.

2. अर (von अर्) adj. 1) *schnell, geschwind* AK. 1,1,1,60. H. 1530. an. 2,394. Med. r. 3. अरम् adv. ebend.: अरं याति तुरंगमः H. 1530, Sch. — 2) *wenig* Çaṁkar. zu Taitt. Up. 2,7. Eine spitzfindige Zerlegung von उदरम् in उद् + अरम्. — Vgl. अरम्.

अरक (von 1. अर) m. 1) *Radspeiche* Suçr. 1,354,7. — 2) = 1. अर 2. H. 133. — 3) *Blyxa octandra Rich.* Hâr. 106. S. शैवाल. — 4) eine andere Pflanze, *Gardenia enneandra Koen.*, = पर्पट Râǵan. im ÇKDr.

अरक्तस् (3. अ + र°) adj. *harmlos, aufrichtig:* मनसा Ṛv. 2,10,5. हवम् 6,87,9. मनीषाम् 7,85,1. Bṛhaspati 1,190,3.

अरगराट (?) AV. 6,69,1: गिरावरगराटेषु हिरण्ये गोषु यद्यशः.

अरग्वध = आरग्वध Bharata zu AK. 2,4,2,4. ÇKDr.

अरघट्ट (1. अर 1. + घट्ट) m. AK. 3,6,2,18. *ein Rad, mit dem das Wasser aus dem Brunnen gezogen wird*, Pańkat. 209,24. 211,24. 221,12.

अरघट्टक m. dass. H. 1093.

अरंकृत् (von कर् mit अरम्) adj. *zurichtend, dienend* (im Gottesdienst): त्वमग्ने द्रविणोदा अरंकृते Ṛv. 2,1,7. तेषां हि चित्रमुक्थ्यं वरूथमस्ति दाशुषे। आदित्यानामरंकृते 8,56,3. 1,14,5. 8,1,10. 5,17.

अरंकृत s. u. अरम्.

अरंकृति (von कर् mit अरम्) f. *Dienst:* का ते अस्त्यरंकृतिः सूक्तैः। कदा नूनं ते मघवन्दाशेम॥ Ṛv. 7,29,3.

अरंगम (von गम् mit अरम्) adj. *gewärtig, erscheinend, sich darbietend:* अरंगमाय जग्मये ऽपश्चाद्दघ्वने नरे Ṛv. 6,42,1. 8,46,17. तीव्रो रसो मधुपृचामरंगम आ मा प्राणेन सह वर्चसा गमेत् AV. 3,13,5. 13,2,33.

अरङ्गिन् (3. अ + र°) adj. *leidenschaftlos:* अरङ्गिसत्त्व *ein leidenschaftloses Wesen*, eine Klasse von Göttern bei den Buddh. Burn. Intr. 614.

अरंघुष (अरम् + घुष) adj. *laut tönend, vernehmlich:* अरंघुषो निमज्ज्योन्मज्ज्य पुनरब्रवीत् AV. 10,4,4.

अरजस् (3. अ + र°) adj. 1) *staublos* Çat. Br. 14,6,8,8. N. 24,37. — 2) *nicht die Katamenien habend;* subst. f. *ein noch nicht mannbares Mädchen* H. 510.

अरजाय् (von अरजस्), अरजायते *staublos werden* oder *die Katamenien verlieren* gaṇa भृशादि.

अरज्जु (3. अ + र°) adj. 1) *nicht aus Stricken bestehend:* अरज्जौ दस्यूत्समुनब्दभीतये Ṛv. 2,13,9. — 2) *nicht mit Stricken versehen:* यो सेतृभिरज्जुभिः सिनीथः Ṛv. 7,84,2.

अरटु m. N. eines Baumes, *Calosanthes indica Bl.*, Râjam. zu AK. 2,4,2,38. ÇKDr. — Vgl. अरडु und अरलु.

अरट्व (von अरटु) adj. *aus dem Holz von* अरटु *gemacht:* ein Wagen Ṛv. 8,46,27 (wo अरट्व kein N. pr. ist, wie u. 2. अरट्व 19. angegeben ist).

अरडु wohl = अरटु; davon adj. अरडुक gaṇa ऋश्यादि.

1. अरण adj. f. ई *fremd, fern* (Gegens. स्व, auch नित्य und अमा) Nir. 3,2. 11,46. मा त्वत्क्षेत्राण्यरणानि गन्म Ṛv. 6,61,14. वेशं वा नित्यं वरुणारणं वा यत्सीमागश्चकृम 5,88,7. यो नः स्वो अरणो यश्च निष्ट्यो जिघांसति 6,75,19. स्वात्सख्यादरणां नाभिमेमि 10,124,2. मा भूम निष्ट्या इवेन्द्र त्वदरणा इव 8,1,13. सा नो अमा सो अरणे नि पातु 10,63,16. गच्छामुमरणं जनम् AV. 5,22,13. Ṛv. 2,24,7. 3,53,24. 5,2,5. 8,4,17. 10,117,4. VS. 26,2. AV. 1,19,3. 5,30,2. 6,43,1. 7,52,1. 108,1. Çat. Br. 5,4,1,15.

2. अरण (von अर्) n. *das Hineingehen, Sichhineinfügen:* आणिररणात् Nir. 6,32.

1. अरणि 1) *Reibholz, die Holzstücke durch deren Reibung Feuer entzündet wird.* Die Reibung erscheint im Veda häufig als Paarung und Agni als Kind der Hölzer. Uṇ. 2,98. Nir. 5,10. Nach den Lexicogrr. m. f. AK. 2,7,18. H. 825. Med. ṇ. 34. Siddh. K. 247, *a*, 15; im Gebrauch ist das f. mit der Nebenform अरणी nachzuweisen. तेजिष्ठाभिररणिभिः Ṛv. 1,127,4. 129,5. उत स्म यं शिशुं यथा नवं जनिष्टारणी 5,9,3. हिरण्ययी अरणी यं निर्मन्थतो अश्विना (गर्भम्) 10,184,3. अरण्योः 7,1,1. 3,29,2. AV. 10,8,20. Çat. Br. 3,1,1,11. 4,6,8,3. 12,4,3,3.10. und sonst. Kaṭhop. 4,7. Çvetâçv. Up. 1,14.15. Âçv. Gṛhj. 4,6. R. 2,104,24. Hariv. 312. 979. 1407. fg. Pańkat. I,247. Sie werden als *das obere* und *untere* unterschieden: उत्तरारणि und अधरारणि Çat. Br. 3,4,1,22. 11,5,1,15. fgg. Kâtj. Çr. 5,1,30. 8,7,5. u. s. w. Çvetâçv. Up. 1,14. अरणिलक्षण heisst das 22ste Pariçishṭa zum AV. Verz. d. B. H. 90. — 2) m. *die zu solchen Reibhölzern gebrauchte Premna spinosa* (वह्निमन्थ) Med. ṇ. 34. Divja-Av. in Burn. Intr. 209. — 3) m. *Sonne* Kâçîkhaṇḍa im ÇKDr. — Von अर् entweder in der Bedeutung von *sich eng anschliessen* (vgl. die 2te Bedeutung des caus.), oder in der von *aufliegen* (vgl. die 4te Bed. des caus.), oder endlich in der von *erregen*.

2. अरणि (3. अ + रणि) f. *Kargheit:* निररणिं सविता साविषत्पदोर्निर्हस्तयोर्वरुणो मित्रो अर्यमा AV. 1,18,1.

अरणिमत् (von 1. अरणि) adj. *mit Reibhölzern in Verbindung stehend, mit denselben zu erzeugen:* (अग्निम्) ध्रियमाणं वा प्रज्वलयारणिमन्तं वा मथित्वा Âçv. Çr. 2,2.

अरणी s. u. 1. अरणि 1.

अरणीकेतु (अ° + केतु) m. = 1. अरणि 2. Rágan. im ÇKDr.

अरण्य (von अरण) Un. 3, 101 (von अर्). Çânt. 3, 18. 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि; Siddh. K. 250, b, 6. (*das Fremde*) *das weder bebaute noch regelmässig beweidete Land, Wildniss, Oede, Wald.* n. Nir. 9, 29. AK. 2, 4, 1. 1. 3, 6, 3, 22. H. 1110. अमा चैनमरण्ये पाहि रिषः *bewahre ihn vor Schaden daheim und draussen* RV. 6, 24, 10. अरण्याद॑न्य आभृतः कृष्या अ॒न्यः *der Eine kommt aus der Wildniss, der Andere vom Ackerland* AV. 2, 4, 5. ये ग्रामा यदरण्यं याः सभा अधि भूम्याम् 12, 1, 56. RV. 1, 163, 11. VS. 3, 45. 20, 17. अरण्यमभिप्रेयात्तदेव मनुष्येभ्यस्तिरो भवति Çat. Br. 13, 6, 2, 20. एतद्वै परमं तपो यं प्रेतमरण्यं हरन्ति 14, 8, 11, 1 (= Bṛh. Âr. Up. 5, 11). 5, 2, 2, 5. 11, 5, 1, 13. u. s. w. M. 2, 104. 5, 43. 69. 6, 2. 4. 7, 147. 8, 69. 356 (अरण्ये वने ऽपि वा). 9, 265 (auch mit वन). 11, 101. 258. N. 12, 53. 78. R. 1, 9, 26. u. s. w. Megh. 21. अरण्याध्ययन, अरण्याधीति Taitt. Âr. in Ind. St. 1, 74. अरण्यरुदित *ein Weinen in den Wald hinein; ein Weinen, ein Klagen vor tauben Ohren* Amar. 76 (vgl. अरण्ये मया रुदितं आसि Çâk. 22, 11. न खल्वहमिदं शून्ये रौमि MBh. 1, 3022). अरण्यद्वादशी N. des 63sten Adhjâja im Bhavishjottarapurâṇa Verz. d. B. H. 135. — 2) m. N. einer Pflanze, = कट्फल Çabdak. im ÇKDr. — 3) N. pr. ein Sâdhja Hariv. 11536. ein Sohn des Manu Raivata 434.

अरण्यक (von अरण्य) n. *Wald* Jâgn. 3, 192.

अरण्यकदली (अ° + क°) f. *die wilde* Kadalî, *Gossypium* Rágan. im ÇKDr.

अरण्यकाण्ड (अ° + का°) n. Titel des 3ten Buches im Râmâjaṇa, das Râma's Aufenthalt in *der Wildniss* schildert.

अरण्यकार्पासी (अ° + का°) f. *die wilde Baumwollenstaude, Gossypium* Rágan. im ÇKDr.

अरण्यकुलत्थिका (अ° + कु°) f. N. einer Pflanze, *Glycine labialis Lin.*, = कुलत्था (vulg. वनकुलथी) Rágan. im ÇKDr.

अरण्यकुसुम्भ (अ° + कु°) m. N. einer Pflanze, *Carthamus tinctorius Lin.*, = अग्निसंभव, कौसुम्भ Rágan. im ÇKDr.

अरण्यगज (अ° + ग°) m. *ein wilder Elephant* Pańkat. 219, 15.

अरण्यगान (अ° + गा°) n. *eines der 4* Gâna oder *Gesangbücher des* Sâmaveda Ind. St. 1, 30. Bei Benfey (SV. Vorrede, VI): आर°.

अरण्यघोली (अ° + घो°) f. N. einer Pflanze, = वनघोली (ein पत्रशाकविशेष) Rágan. im ÇKDr.

अरण्यचटक (अ° + च°) m. *eine wilde Taube* (धूसर, भूमिशय) Rágan. im ÇKDr.

अरण्यचर (अ° + च°) adj. subst. *den Wald bewohnend, wild, ein wildes Thier* (Gegens. ग्राम्य) Pańkat. 135, 23. 215, 6.

अरण्यज (अ° + ज) adj. dass. H. 1283.

अरण्यजार्द्रका (अ° + आर्द्रका) f. *wilder Ingwer* Rágan. im ÇKDr.

अरण्यजीर (अ° + जी°) m. *wilder Kümmel* Rágan. im ÇKDr.

अरण्यजीव (अ° + जी°) adj. subst. = अरण्यचर Pańkat. 193, 23.

अरण्यधर्म (अ° + ध°) m. *der Zustand im Walde, Wildheit:* तथारण्यधर्मादियेाऽपि ग्राम्यधर्मेषु नियोजितः Pańkat. 31, 6.

अरण्यधान्य (अ° + धा°) n. *wilder Reis* (नीवार) Rágan. im ÇKDr.

अरण्यनृपति (अ° + नृ°) m. *König des Waldes*, ein Bein. *des Tigers* N. 12, 25. — Vgl. अरण्यराज्.

अरण्यभव (अ° + भ°) adj. *im Walde wachsend, wild:* तिलाः Pańkat. II, 93.

अरण्यमक्षिका (अ° + म°) f. *Bremse* (दंश) Çabdar. im ÇKDr.

अरण्यमार्जार (अ° + मा°) m. *wilde Katze* Pańkat. 165, 14.

अरण्यमुद्ग (अ° + मु°) m. *eine Bohnenart* (मकुष्टक) Rágan. im ÇKDr.

अरण्यराज् (अ° + राज्) m. nom. °राट् *König des Waldes*, ein Bein. *des Löwen* N. 12, 13. *des Tigers* 22. — Vgl. अरण्यनृपति.

अरण्यरुदित s. u. अरण्य 1.

अरण्यवायस (अ° + वा°) m. *Rabe* Rágan. im ÇKDr.

अरण्यवासिनी (अ° + वा°) f. N. einer Pflanze, = अत्यम्लपर्णी Rágan. im ÇKDr.

अरण्यवास्तूक (अ° + वा°) m. N. einer Pflanze, = वनवास्तूक (vulg. वनबेतो) Rágan. im ÇKDr.

अरण्यशालि (अ° + शा°) m. *wilder Reis* (नीवार) Rágan. im ÇKDr.

अरण्यशूरण (अ° + शू°) m. N. einer Pflanze, = वनशू° (vulg. वनतुल) Rágan. im ÇKDr.

अरण्यश्वन् (अ° + श्वन्) m. (*wilder Hund*) *Wolf* H. 1291.

अरण्यानि und °नी (von अरण्य) f. 1) *Wildniss, Einöde, grosser Wald* P. 4, 1, 49. Vop. 4, 26. AK. 2, 4, 1, 1 (überall °नी). वसन्नरण्यान्याम् RV. 10, 146, 4. AV. 12, 2, 53. यथारण्यान्यां मुग्धाश्चरतो ऽशनाया वा पिपासा वा पाप्मानो रक्षांसि सचन्ते Çat. Br. 12, 2, 3, 12. °नी Hit. 17, 14. — 2) *die Genie der Wildniss, ihrer Einsamkeit und Schrecken, Mutter des Wildes* RV. 10, 146 (das ganze Lied). nom. °निः, acc. °निम्, voc. °नि; Nir. 9, 29. und Naigh. 5, 3: °नी.

अरण्यायन (अ° + अयन) n. *das in-den-Wald-Gehen* (als ein frommes Werk): अथ यदरण्यायनमित्याचक्षते ब्रह्मचर्यमेव तदरश्च ह वै ण्यश्चार्णवौ (spiel. Etym.) ब्रह्मलोके तृतीयस्यामितो दिवि Khând. Up. 8, 5, 3.

अरण्यीय adj. von अरण्य gaṇa उत्करादि.

अरण्येतिलक (von अ°, loc. von अरण्य, + तिल; vgl. P. 5, 3, 97) m. pl. °काम् *im Walde wachsender* Tila (der kein Oel giebt), bildlich von *Dingen, die gehegten Erwartungen nicht entsprechen* P. 2, 1, 44, Sch. 6, 3, 9, Sch. Vgl. Pańkat. II, 93: यथा काकयवाः प्रोक्ता यथारण्यभवास्तिलाः। नाममात्रा न सिद्धौ हि धनहीनास्तथा नराः॥

अरण्येऽनूच्य (अ° + अनूच्य) m. (sc. पुरोडाश) Bezeichnung einer Spende Çat. Br. 9, 3, 1, 12. 24. 2, 4. 13, 3, 5, 1. Kâtj. Çr. 18, 4, 20. 24. 5, 1 bei Mahîdh. zu VS. 39, 7. fgg.

अरण्यौकस् (अ° + ओकस्) m. *Waldbewohner; ein Brahman, der sein Haus aufgegeben hat und in den Wald gezogen ist,* Çâk. 81. — Vgl. वानप्रस्थ.

अरतत्रप (von 3. अ + रत - त्रपा) 1) adj. *den coitus ohne Scham vollbringend.* — 2) m. *Hund* Trik. 2, 10, 6.

1. अरति (von अर्, vgl. अरम्) m. *Diener, Gehülfe, Verwalter, Ordner, administer;* von Agni: यो मर्त्येष्वमृत ऋतावा देवो देवेष्वरतिर्निधायि RV. 4, 2, 1. 1, 1. यं देवा दूतमरतिं न्येरिरे। यजिष्ठं हव्यवाहनम् 8, 19, 21. अग्निं विश्वेषामरतिं वसूनाम् 1, 58, 7. विश्वो विहाया अरतिर्वसुर्दधे 128, 6. प्राग्नये तवसे भरध्वं गिरं दिवो अरतये पृथिव्याः 7, 5, 1. 1, 59, 2. 128, 8. 2, 2, 2. 3. 4, 38, 4. 6, 3, 5. 67, 8. 7, 10, 3. 16, 1. 10, 3, 1. 2. 45, 6. 46, 4. In RV. 5, 2, 1: अनीकमस्य (कुमारस्य) न मिनज्जनासः पुरः पश्यन्ति निहितमरतौ hat

ursprünglich gewiss अरत्नी gestanden, wie auch der Vers an vorletzter Stelle eine Länge fordert. — Vgl. ὑπ-ηρέτης.

2\. अर॑ति m. ÇKDr. *Zorn* Uṇ.4,61 (von अर् [ऋ]).

3\. अरति (3. अ + रति) f. 1) *Unbehagen, Unbehaglichkeit:* रत्यरती H. 72. Suçr. 2, 494, 17. Lalit. 353 (अरती). Burn. Lot. de la b. l. 443. = अनवस्थितचित्तत्व Rakita, = क्रीडाभाव Kârttika im ÇKDr. — 2) *Ungeduld, Sehnsucht* H. 314. अ॑रति = उद्वेग Uṇ. 5,7 (von अर् [ऋ]).

अर॑त्नि m. 1) *Ellbogen* H. an. 3, 357. Med. n. 34. VS. 20, 8. Draup. 9, 5. अरत्नी du. Çat. Br. 4,2,1,15.19. Âçv. Çr. 5,6. Vielleicht *Ecke, Winkel* ṚV. 10,160,4: अनुस्पष्टो भवत्येषो अस्य यो अस्मै रेवान्न सुनोति सोमम्। निरत्नौ मघवा तं दधाति ब्रह्मद्विषो हन्त्यनानुदिष्टः ॥ Vgl. auch 5,2,1 unter 1. अरति. — 2) *Elle, das Maass vom Ellbogen bis zur Spitze des kleinen Fingers* AK. 2,6,2,37. H. 599. an. 3,357. Med. n. 34. Uṇ. 4, 2. उर्वी काष्ठा हितं धनम्। अपावृक्ता अरत्नयः ॥ ṚV. 8,69,8. नवारत्नीन् AV. 19,57,6. बाहुर्वा अरत्निः Çat. Br. 6,3,1,33. 7,1,14. 14,1,2,6. Kauç. 85. तामुत्तरतो ऽग्नेर्निधात्यरत्निमात्रे *in der Entfernung von nur einer Elle* Çat. Br. 7,1,1,43. अरत्निमात्राद्धि वृषा योषामुपशेते 5,1,6. Kâtj. Çr. 17,4,28. 5,3. 12,24. अरत्निमात्र adj. f. ई *eine Elle lang* Ait. Br. 8, 5. Çat. Br. 6,7,1,14. 3,1,30.33. u. s. w. Kâtj. Çr. 1,3,38. 8,5,25. u. s. w. R. 4, 40, 43. Suçr. 2, 172, 5. Am Ende eines comp. mit vorangehendem Zahlwort R. 1,13,27. Accent eines solchen comp. P. 6,2,29, Sch. बह्वरत्नि 30, Sch. — Vgl. रत्नि und सरत्नि.

अरत्निक (von अरत्नि) m. *Ellbogen:* चत्वार्यरत्निकास्थीनि Jâǵn. 3,86.

अर॑थ (3. अ + रथ) adj. *ohne Wagen* ṚV. 10,99,4. VS. 16,26. AV. 11, 10, 24.

अ॑रथी (3. अ + र°) m. *Nicht-Wagenführer* ṚV. 6,66,7.

अ॑रध्र (3. अ + रध्र) adj. *nicht lässig* ṚV. 6,18,4. 62,3.

अरनेमि (1. अर + नेमि) m. N. pr. Brahmadatta Aranemi, ein König von Koçala Schiefner, Lebensb. 234 (4).

अरन्तुक N. pr. eines Tîrtha: तरन्तुकारन्तुकयोः MBh. 3,7078. LIA. 1, 593, N. 2.

अर॑प (Nebenform von अरपस्) adj. *unbeschädigt:* अधो विश्वाहारप एधते गृहे VS. 8,5.

अरपचन (अ° + प°) m. ein Name Mañguçrî's Mañguçrîn. 4.

अर॑पस् (3. अ° + र°) adj. 1) *unbeschädigt, heil:* त्रायन्तां विश्वा भूतानि यथायमरपा असत् ṚV. 10,137,5. घृणीव छायामरपा अशीया विवासेयं रुद्रस्य सुम्नम् 2,23,6. 10,15,4. 37,11. AV. 1,22,2. — 2) *nicht beschädigend, wohlthuend:* शं वातो वात्वरपा अप स्रिधः ṚV. 8,18,9.

अ॑रम् (von अर und dieses von अर 2. und 3.) adv. 1) *zur Hand, zugegen, praesto:* यदीमाग्नुवर्तति देव एतशो विश्वस्मै चक्षसे अरम् ṚV. 7,66, 14. दुरोकशोचिः क्रतुर्न नित्यो जायेव योनावरं विश्वस्मै 1,66,5(3). प्र वामिष्ट्यो ऽरमश्नुवन्तु 6,74,1. 8,81,26. — 2) *zurecht, recht, passend, entsprechend:* अरं रोदसी कदयै नास्मै ṚV. 1,173,6. अरं ते सोमस्तन्वे भवाति 41,5. अरं कामाय शं हृदे 10,97,18. दाशद्यो अस्मा अरं सूक्तैः 1,70,5 (3). अरमस्मै भवति यामहूतौ 10,117,3. 1,108,3. 2,5,7. 17,6. 18,2. 6, 16,43. 8,81,24.25. 9,24,5. 10,71,10. 96,7. — 3) *genug, hinreichend:* विश्वं स देव प्रति वारमग्ने धत्ते धान्यम् ṚV. 6,13,4. पुरु वारं पुरु 1,142, 0. अरं भक्ताय Kâç. zu P. 8,2,18, Vârtt. 2. — Häufig in den beiden Verbindungen: *a)* अरं गम् *gewärtig sein, erscheinen, sich darbieten:* अरं मे गन्तं हवनायास्मै गृणाना यथा पिबाथो अन्धः ṚV. 6,63,2. तां नंशन्त नो गिरः। अरं गमेम ते वयम् 8,81,27. अत्रा चित्रो मधो पितो ऽरं भक्षाय गम्याः 1,187,7. 7,68,2. 8,45,10. 10,9,3. SV. I,3,1,2,6. — *b)* अरं कर् *α) zurechtmachen, zurüsten:* को वो ऽध्वरं तुविजाता अरं करत् ṚV. 10, 63, 6. एह्यि मनुर्देवयुर्यज्ञकामो ऽरंकृत्या तमसि क्षेष्यग्ने 51,5. partic. अ॑रंकृत *gerüstet, bereit:* सोमाः 1,2,1. (यज्ञः) अग्निहूतो अरंकृतः 10,14,13. 119,13. AV. 2,12,7. 12,1,22. — *β) dienen:* वयं ते ऽरं सुतेभिः कृणवाम सोमैः ṚV. 3,35,5. यदारमक्रन्नृभवः पितृभ्यां परिविष्टी वेषणा दंसनाभिः 4,33,2. अरं दासो न मीळ्हुषे कराणि 7,86,7. 2,5,8. — Vgl. 2. अर 1. und das aus अरम् entstandene अलम् (P. 8,2,18, Vârtt. 2).

अरम Sâras. zu AK. 3,2,3. ÇKDr. Falsche Variante für अवम.

अ॑रमणस् (अरम् + मनस्) adj. *dienstbereit, gehorsam:* (वज्रः) निकाममरमणसम् ṚV. 6,67,10.

अ॑रमति (अरम् + मति) f. *Dienstbereitheit, Gehorsam, Ergebenheit;* persönlich gedacht *die Genie des Cultus, der thätigen Frömmigkeit:* वि षा होत्रा विश्वमश्नोति वार्यं बृहस्पतिररमतिः पनीयसी। ग्रावा यत्र मधुषुदुच्यते बृहत् ॥ ṚV. 10,64,15. उप यमेति (अग्निं) युवतिः सुदक्षं दोषा वस्तोर्हविष्मती घृताची। उप स्वैनमरमतिर्वसूयुः 7,1,6. प्रति न स्तोमं त्वष्टा जुषेत स्यादस्मे अरमतिर्वसूयुः 34,21. प्र वो मह्रीमरमतिं कृणुध्वं प्र पूषणम् 36,8. यज्ञस्य वा सु पूर्वणीक देवाना यज्ञियामरमतिं ववृत्याः 36,8. पुनः समव्यद्विततं वयन्ती मध्या कर्तोर्न्यधाच्छक्म धीरः। उत्संहायास्थाद्व्यृतूँरदर्धररमतिः सविता देव आगात् *wieder eingezogen hatte die Webende* (Aramati) *ihr Aufgespanntes* (das Gewebe der Andacht und Opfer), *mitten im Werk hatte der Andächtige abgelassen* (bei Einbruch der Nacht); *da erhebt sich neu und ordnet die Zeiten* Aramati: *der göttliche* Savitar *ist da* (d. h. es ist wieder Morgen geworden) 2,38,4. आ नो मह्रीमरमतिं सजोषा ग्नां देवीं नमसा रातहव्याम्। मधोर्मदाय बृहतीमृतज्ञामाग्ने वह पथिभिर्देवयानैः ॥ 5,43,6. 54,6. नमो मह्यारमतिः पनीयसी 10,92,4. प्र रुद्रेण ययिना यन्ति सिन्धवस्तिरो मह्रीमरमतिं दधन्विरे 5. Concret: *gehorsam, fromm:* अरमतिरनर्वणो विश्वो देवस्य मनसा। आदित्यानामनेह इत् ॥ 8,31,12.

अ॑रममाण (3. अ + र° von रम्) adj. *nicht ruhend* ṚV. 9,72,3.

अ॑रमिष् (अरम् + इष्) adj. *herbeieilend:* महः सु वो अरमिषे स्तवामहे मीळ्हुषे अरंगमाय जग्मये ṚV. 8,46,17.

अरमुडि m. N. pr. ein König von Nepâla Râǵa-Tar. 4, 530. 536. 551. 557.

अर॑र 1) n. *Hülle, Deckel* (छद) Med. r. 111. — 2) *Thür, Thürflügel* m. f. n. AK. 2,2,17. n. Uṇ. 3, 131. Trik. 2,2,10. H. 1006. — 3) *Hülle, Scheide eines Bambusschusses* (करीरकोष) Viçva im ÇKDr. — Vgl. u. अर.

अररक m. N. pr. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

अररि m. n. *Thürflügel* H. 1007.

अररिन्द n. nach Naigh. 1, 12: *Wasser* (*Flüssigkeit*); es scheint ein *Werkzeug* oder *Gefäss bei der* Soma*-Bereitung* zu bezeichnen: अधारयदररिन्दानि सुक्रतुः पुरू सद्मानि सुक्रतुः ṚV. 1,139,10.

अ॑रिवंस् (3. अ + र°) adj. *missgünstig, hart, unfreundlich;* häufig Bezeichn. *dämonischer Wesen, welche das Gedeihen menschlicher Zustände*

hemmen: यो नो अग्ने अरिवाँ अघायुररातीवा मर्चयति द्वयेन RV. 1,147,4. मा नः शंसो अररुषो धूर्तिः प्र णङ्मर्त्यस्य 18,3. पाहि नो अग्ने रक्षसो अजुष्टात्पाहि धूर्तेररुषो अघायोः 7,1,13. पुरा गृध्रादररुषः पिबातः 5,77,1. 1,150,2. 7,56,19. 94,8.

अररु (3. अ + ररु) adj. dass.: कं चिद्यावीररुं शूर मर्त्यम् RV. 1,129,3. ein Dämon: अमिमीतारुं यश्चतुष्पात् 10,99,10. अपारुं पृथिव्यै देवयजनाद्वध्यासम् VS. 1,26. ÇAT. BR. 1,2,4,17. N. des Schlafes: अररुर्नामासि (स्वप्न) AV. 6,46,1. Nach UN. 4,80: *Feind.*

अरे interj. *des hastigen Rufens* ÇABDAR. im ÇKDR.

अर्य्, अर्यति (आराकर्मणि, WEST.: *facere periculum, experiri*) gaṇa कण्ड्वादि.

अरलु m. N. eines Baumes, *Calosanthes indica Bl.*, AK. 2,4,2,38. SUÇR. 2,436,8. अरलुदण्डं यद्यायुधम् KAUÇ. 43. — Vgl. अरडु.

अरलुक m. dass. SUÇR. 2,389,8.

अरविन्द n. 1) *Lotusblume, Nelumbium speciosum* oder *Nymphaea Nelumbo* AK. 1,2,3,38. H. 1160. blüht mit Sonnenaufgang auf KUMÂRAS. 1,32. ist wohlriechend ÇÂK. 55. RAGH. 1,43. अरविन्दानि R. 5,33,11. त्वच्चरणार° RAGH. 13,23. HIT. 59,1. KUMÂRAS. 1,33. फुल्लारविन्दवदना KAURAP. 1. ÇṚÑGÂRAT. 4. परिम्लानमुखारविन्दा RAGH. 14,50. ÇRUT. 30. *rother Lotus* (रक्तकमल), *blauer Lotus* (नीलोत्पल) RÂGAN. im ÇKDR. — 2) m. *der indische Kranich* ÇKDR. (vgl. AK. 2,5,22). — 3) *Kupfer* RÂGAN. im ÇKDR. — Wird in अर + विन्द् zerlegt SIDDH. K. zu P. 3,1,138. VOP. 26,35.

अरविन्दिनी f. *eine Gruppe von* Aravinda gaṇa पुष्करादि zu P. 5,2,135.

अरश्मन् (3. अ + र°) adj. *ohne Strang:* अरश्मानो ये रथा अयुक्ताः RV. 9,97,20.

अरस (3. अ + रस) adj. 1) *saftlos, geschmacklos:* अरसाश *Genuss fader, nicht saftiger Speisen, Kasteiung* KAUÇ. 141. अरसाशिन् 42. — 2) *kraftlos, wirkungslos, matt:* विषम् RV. 1,191,16. अरसाः सन्तु कृत्वरीः AV. 4,18,1. निरिन्द्रिया अरसाः सन्तु सर्वे (सपत्नाः) 9,2,10. 2,27,1. 31,3. 4,6,1.6. 7,2. 5,8,6. 13,7. u. s. w. — 3) *ohne Geschmackssinn:* ब्रह्म ÇAT. BR. 14,6,8,8 = BṚH. ÂR. UP. 3,8,8.

अराजक (von 3. अ + राजन्) adj. *königslos* M. 7,3. DRAUP. 6,5. MBH. 12,2497. fgg. R. 2,67,7. fgg. KÂM. 37. KATHÂS. 15,100.

अराजन् (3. अ + रा°) ved. gaṇa चार्वादि, अराजन् *Nicht-König* ÇAT. BR. 3,4,1,7.8. 13,4,2,17. AIT. BR. 8,23.

अराजिन् (3. अ + रा°) adj. *glanzlos:* (मरुतः) वि वृत्रं पर्वशो ययुर्वि पर्वताँ अराजिनः RV. 8,7,23.

अराट m. N. pr. mit dem Bein. कालाम LALIT. 226. fgg. 377. Vgl. आराड.

अराटकी f. N. der Pflanze Âgâçṛṅgî oder Beiw. derselben: अजशृङ्ग्यराटकी तीक्ष्णशृङ्गी व्यृषतु AV. 4,37,6. — Vielleicht verwandt mit अराल; vgl. अरडु und अरलु.

अराड oder अराळ्ह (अ° + रा°) m. N. pr. s. आराळ्हि.

अराति (3. अ + राति) 1) f. a) *Ungunst, malignitas;* α) persönlicher Wesen: *Kargheit, Härte, Uebelwollen;* β) der Verhältnisse: *Misslingen, Ungemach.* Auch im pl. gebraucht. मा नो अरातिरीशत देवस्य मर्त्यस्य च। पर्षि तस्या उत द्विषः॥ RV. 2,7,2. अभ्या तपन्ति माघान्यर्यो वनुषामरातयः 7,83,5. न्यराती रराव्णां विश्वा अर्यो अरातीरितो युच्छन्त्वामुरः 8,39,2. नि वो नु मन्युर्विशतामरातिः 10,34,14. नुदस्वरातिं परिपन्थिनं मृगम् AV. 3,15,1. RV. 9,79,3. AV. 2,7,4. 3,31,1. 10,5,36. 11,8,21. 19,31,11. भूताय त्वा नारातये ÇAT. BR. 1,1,2,20. अप क्षुधं नुदतामरातिम् TAITT. BR. 3,1,1,14. — b) Bezeichnung sowohl einer *Unholdin, welche die guten Bestrebungen der Menschen vereitelt und ihre Wohlfahrt stört,* als *einer Mehrzahl schädlicher Unholde.* आ नो भर मा परि ष्ठा अराते मा नो रक्षीर्दक्षिणां नीयमानाम्। नमो वीर्त्साया असमृद्धये नमो अस्त्वरातये॥ AV. 5,7,1 (vgl. das ganze Lied). आरादरातिं निर्ऋतिं परो ग्राहिं क्रव्यादः पिशाचान् 8,2,12. अन्यैषी निर्ऋते याद्गन्धोत्तिष्ठाराते प्र पत मेह रंस्थाः 14,2,19. 1,18,1. 6,124,3. 12,3,17. अत्रा पुरंधिरजहादरातीर्मदे सोमस्य मूरा अमूरः RV. 4,26,7. ससन्तु त्या अरातयो बोधन्तु शूर रातयः 1,29,4. विश्वा अग्नेऽप दहारातीः 7,1,7. मान्त स्थुर्नो अरातयः 10,57,1. 1,43,8. 116,21. 2,23,9. 9,97,10. 10,85,32. 174,2. VS. 1,7.11.14.16.29. 5,26. कृणोमि भगिनं माप द्रान्त्वरातयः AV. 6,129,1. 2,10,7. 3,1,1. 2,1. 5,23,2. 12,2,45. 13,1,20. 19,50,3. प्रत्युष्टं रक्षः प्रत्युष्टा अरातयः ÇAT. BR. 1,1,2,2. अवधूतं रक्षोऽवधूता अरातयः 4,4. अप द्वेषांसि नुदतामरातीः TAITT. BR. 3,1,1,13. — 2) in der spätern Sprache m. in der Bedeutung *Feind* AK. 2,8,1,11. 3,4,14,86. H. 729. PAÑKAT. III,10. HIT. I,203. 77,7. RAGH. 12,89. PRAB. 16,15 (आरातयः gegen das Metrum). 117,11.17. Vgl. अरि.

अरातिदूषण (अ° + दू°) adj. *Ungunst, Unheil zerstörend* AV. 19,34,4.

अरातिदूषि (अ° + दू°) adj. dass. AV. 2,4,6.

अरातिय् s. u. अरातीय्.

अरातिहन् (अ° + ह°) adj. *Unheil vernichtend* AV. 19,35,2.

अरातीय् (von अराति) act. *Unglück bringen wollen,* mit dem dat.: यो अस्मभ्यमरातीयात् VS. 11,80. ÇAT. BR. 1,2,4,14. 3,2,11. 4,5,6. u. s. w. part. अरातीयन्त् *missgünstig, abhold, schadenfroh* RV. 1,99. VS. 11,80. 12,5. AIT. BR. 3,11. Die Form अरातिय् AV. 4,36,1: यो नो दुरस्याद्दिप्साच्चाथो यो नो अरातियात्.

अरातीयु (von अरातीय्) adj. *unheildrohend, feindselig* AV. 10,6,1.

अरातीवन् (von अराति) adj. *abgünstig, abhold;* auch Bezeichnung von *Dämonen* RV. 1,147,4 (s. u. अरिवंस्). उत वा यो नो मर्चयादनागसोऽरातीवा मर्तः सानुको वृकः RV. 2,23,7. अरातीवा मा नस्तारीन्मो च नः किं चनाममत् 9,114,4. 8,51,11.

अराद्धि (3. अ + राद्धि) f. *Missgunst* VS. 30,9.

अराधस् (3. अ + रा°) adj. *ungütig, hart, eigennützig, geizig:* मर्तम् RV. 1,84,8. पदा पणीँरराधसो नि बाधस्व 8,53,2. अप श्वानमराधसं हता मखं न भृगवः 9,101,13. 10,32,2. 60,6. मा त्वा वोचन्नराधसं जनासः AV. 5,11,7. 12,5,70.75.

1. अराय (3. अ + राय) m. *Knicker, Geizhals:* न पापासो मनामहे नारायासो न जल्हवः RV. 8,50,11. NIR. 6,25.

2. अराय (wie eben) m. °यी f. *Unhold, Unholdin,* Bezeichn. *einer Gattung von Dämonen:* अरायेभ्यो जिघत्सुभ्य इमं मे परि रक्षत AV. 8,2,20. अरायाँ अस्य मुष्काभ्यां भंससो अप हन्मसि 6,4.5. अरायमसृक्पावानं यश्च स्फातिं जिहीर्षति 2,25,3. ये गन्धर्वा अप्सरसो ये चारायाः किमीदिनः 12,1,50. 11,6,16. 16,6,7. fem. NIR. 6,30. अराय्यं ब्रह्मणस्पते तीक्ष्णशृङ्गोदृषन्निहि RV. 10,155,2. 1. असौ यो अधराद्गृहस्तत्र सन्त्वराय्यः AV. 2,14,3. अपमृज्य यातुधानानप सर्वा अराय्यः 4,18,8.7. 1,28,4. 4,17,5.

अरायक्षयण (अ° + क्ष°) adj. *die Unholde bewältigend* AV. 2, 18, 3.

अरायचातन (अ° + चा°) adj. *die Unholde verjagend* AV. 2, 18, 3.

अराल 1) adj. *gebogen* AK. 3, 2, 20. Trik. 3, 3, 379. H. 1457. an. 3, 622. Med. l. 58. °पक्ष्मन् N. 11, 31. R. 5, 28, 13. 17. Kumâras. 5, 49. °केशी Ragh. 6, 81. Kaurap. 11. In dieser Bedeutung wohl ohne Zweifel von अर *Speiche*, also eig. *speichenartig auseinandergehend*. — 2) m. a) *gebogener Arm* Çabdar. im ÇKDr. — b) *das Harz der Shorea robusta* (सर्जरस) AK. 2, 6, 3, 29. Trik. 3, 3, 379. H. an. 3, 623. Med. l. 58. Auch राल. — c) *ein Elephant in Wuth* H. an. 3, 622. Med. l. 58. — 3) f. °ला. a) *ein unkeusches Weib* (कुलटा). — b) *ein bescheidenes Weib* (अधृष्टा) Çabdar. im ÇKDr. — 4) f. अराली und अराली gaṇa बह्वादि und शार्ङ्गरवादि.

अरावन् (3. अ + रा°) adj. *missgünstig, feindselig*; auch Bezeichnung *dämonischer Wesen*: अरावा चन मर्त्यः ṚV. 8, 28, 4. पाहि नो अग्ने रक्षसः पाहि धूर्तेररावणः 1, 36, 15. 16. मा नो निदे च वक्तवे ऽर्यो रन्धीररावणे 7, 31, 5. पाहि विश्वस्माद्रक्षसो अराव्णः 8, 49, 10. यो अस्मभ्यमरावा 9, 21, 5. 10, 37, 12.

1. अरि (von अर्) 1) adj. (*aufstrebend*) *verlangend, begierig, anhänglich* (decl. wie 2. अरि): वनेम पूर्वीरर्यो मनीषा ṚV. 1, 70, 1. अर्यो दिधिषोऽ विभृत्राः 71, 3. तं नाकमर्यो अगृभीतशोचिषं रुशत्पिप्पलं मरुतो वि धूनुथ 5, 54, 12. सुते सुते न्योकसे बृहद्बृहत एदरिः । इन्द्राय शूषमर्चति ॥ 1, 9, 10. (आ याहि) अर्य आशिषं उप नो हरिभ्याम् 3, 43, 2. अर्यो वा गिरो अभ्यर्च विद्वान् 10, 148, 3. 1, 122, 14. वाचा विप्रास्तरत वाचमर्यः 10, 42, 1. 28, 1. तत्सु नो विश्वे अर्य आ सदा गृणन्ति कारवः 6, 45, 33. गावो यवं प्रयुता अर्यो अक्षन् 10, 27, 8. वृकायारये जसुरये 6, 13, 5. 1, 184, 1. 185, 9. 6, 25, 7. 8, 34, 10. 61, 16. Vgl. स्वरि. — 2) *Rad* m. Trik. 2, 8, 48. n. H. 755 (v. l.: m.). Sch.: अराः सन्त्यस्मिन्नरिः (sic); hiernach vielleicht n. अरिन्.

2. अरि (3. अ + रि von रा) ved. acc. अरिम् und अर्यम्, gen. abl. und nom. acc. pl. अर्यस्. 1) adj. a) *knickerig, karg, missgünstig*; gegen die Götter) *unfromm*: वि च नशन्न इषो अरातयो ऽर्यो नशन्त सनिषन्त नो धियः ṚV. 9, 79, 1. उत स्वस्या अरात्या अरिर्हि ष उतान्यस्या अरात्या वृको हि षः 3. आ पवमान नो भरार्यो अदाशुषो गयम् 23, 3. स्पर्धन्ते रायो अर्यः 6, 14, 3. तरन्तो अर्यो अरातीर्वन्वन्तो अर्यो अरातीः 16, 27. अघा अर्यो अरातयः 48, 16. अभि चष्टे सूरो अर्य एवान् 51, 2. 1, 73, 5. 6, 20, 1. 36, 5. 47, 9. 59, 8. 8, 39, 2. 10, 133, 3. Vâlakh. 3, 9. — b) *feindselig*, subst. *Feind*: (अश्वम्) अर्यो अभिभूतिम् ṚV. 1, 118, 9. अर्यः परस्यान्तरस्य तरुषः 6, 15, 3. त्रातारो भूत पृतनास्वर्यः 7, 56, 22. तिरो अर्यो हवनानि श्रुतं नः 68, 2. अभ्या तपन्ति माघान्यर्यो वनुषामरातयः 83, 5. (वहन्तु त्वा हरयः) तिरश्चिदर्य सवनानि वृत्रहन्नन्येषां या शतक्रतो 8, 33, 14. 1, 169, 6. 2, 8, 2. 6, 14, 3. 7, 34, 18. 8, 1, 4. 48, 8. 49, 12. 54, 9. 55, 12. In समर्योर्विदाम् VS. 6, 36 scheint अरीः nom. sg. zu sein. In der spätern Sprache ist अरि m. *Feind* in sehr häufigem Gebrauch. Uṇ. 4, 140. AK. 2, 8, 1, 10. 2, 63. H. 728. M. 3, 138. 144. 230. 7, 73. 102. 104. 158. 172. 173. 175. 181. 185. 194. 195. 198. 210. 9, 275. 11, 32. 33. N. 12, 34. Hit. I, 52. Ragh. 1, 59. 61. 4, 4. in der Astrol. Ind. St. 2, 285. अरिकर्षण N. 12, 16. अरिघ्न् 36. Ragh. 9, 23. अरिनन्दन Hit. II, 6. Am Ende eines comp. H. 10. Vgl. अराति. — 2) m. *eine Mimosa-Art* (खदिरपत्रिका, दाली, संदानिका) Râǵan. im ÇKDr.

3. अरि (wie eben) m. *Feind*: हत्वैनान्प्र दहत्वरिर्यो नः पृतन्यति AV. 1, 29. अपेक्षारिरस्यरिर्वा असि विषे विषमपृक्थाः 7, 88, 1.

अरिक्षिप (अरि + क्षिप) m. N. pr. ein Sohn Çvaphalka's Hariv. bei Langlois I, 160. 172. Der gedruckte Text hat an der ersten Stelle (1917) अविक्षिप, an der zweiten (2084) गिरिक्षिप.

अरिगूर्त (1. अरि + गूर्त) adj. *von Verlangenden gepriesen, eifrig geehrt*: असद्यथा नो वरुणः सुकीर्तिरिषश्च पर्षदरिगूर्तः सूरिः ṚV. 1, 186, 3. — Vgl. अरिष्टुत.

अरिणिन् (?) m. *Hahn* H. ç. 191.

अरितर् (von अर्) m. *Ruderer*, ἐρέτης: इयर्ति वाचमरितेव नावम् ṚV. 2, 42, 1. 9, 95, 2.

अरिति N. pr. Lalit. 194.

अरित्र (von अर्) करणे P. 3, 2, 184. Vop. 26, 169. 1) adj. *treibend*: अस्याजरासो दमामरित्रा अर्चद्धूमासो अग्नयः पावकाः ṚV. 10, 46, 7. — 2) m. *Ruder*: तस्या ऋत्विज एव स्फ्याश्चारित्राश्च स्वर्गस्य लोकस्य संपारणाः Çat. Br. 4, 2, 5, 10. — 3) n. अरित्र und अरित्र. a) *Steuerruder* AK. 1, 2, 3, 13. H. 879. *Ruder* Hâr. 144. अरित्राणि हिरण्ययी AV. 5, 4, 4. (नावम्) शतारित्राम् VS. 21, 7. ṚV. 1, 116, 5. अरित्रगाधमुदकम् Siddh. K. 234, a, 7. Vgl. Ind. St. 1, 353. LIA. I, 814, N. 3. — b) *ein Theil des Wagens*: अरित्रं वां दिवस्पृथु तीर्थे सिन्धूनां रथः ṚV. 1, 46, 8. दशारित्र (रथ) 2, 18, 1. — Vgl. नित्यारित्र, स्वरित्र.

अरित्रपरण (अ° + प°) adj. f. ई *durch Kraft der Ruder übersetzend*: नावम् ṚV. 10, 101, 2.

अरिदान्त (2. अरि + दान्त) m. (*durch den Feind gebändigt*) N. pr. eines Mannes Hariv. 6628.

अरिधायस् (1. अरि + धा°) adj. *gern milchend, nährend*: गाः ṚV. 1, 126, 5.

अरिंदम (अरिम्, acc. von 2. अरि, + दम) संज्ञायाम् (नाम्नि) P. 3, 2, 46, Sch. Vop. 26, 60. 1) adj. *den Feind bändigend*, ein Bein. tapferer Krieger N. 7, 9. 12, 69. 18, 23. 24, 36. Hiḍ. 4, 17. R. 1, 1, 12. Viçv. 3, 12. — 2) m. ein Bein. Çiva's Çiv. — 3) N. pr. Vater von Sanaçruta Ait. Br. 7, 34. ein Muni Kathâs. 21, 23.

अरिपु (3. अ + रि°) m. N. pr. Vater von Nala Bhâg. P. in VP. 416, N. 2.

अरिप्र (3. अ + रि°) adj. 1) *fleckenlos, rein, klar*: ऊर्मिम् ṚV. 7, 47, 1. उषसः 90, 4. आपः AV. 10, 5, 24. — 2) *makellos, tadellos*: die Açvin ṚV. 8, 8, 9. यद्देषां श्रेष्ठं यदरिप्रमासीत् 10, 71, 1. 120, 9.

अरिमर्द (2. अरि + मर्द) m. (*den Feind zermalmend*) N. einer Pflanze (काममर्द) Râǵan. im ÇKDr.

अरिमर्दन (2. अरि + म°) m. (*den Feind zermalmend*) N. pr. ein Sohn Çvaphalka's Hariv. 1917. 2083. VP. 435. ein König der Eulen Pańkat. 148, 8.

अरिमेजय (अरिम्, acc. von 2. अरि, + एजय) m. (*den Feind erzittern machend*) N. pr. Pańkav. Br. in Ind. St. 1, 35. ein Sohn Kuru's Hariv. 1802. Çvaphalka's 1917. 2084.

अरिमेद (अ° + मे°) m. 1) N. eines Strauchs, *Vachellia farnesiana W. u. A.*, AK. 2, 4, 2, 30. Auch रिमेद und हरिमेद. — 2) N. einer Gegend Varâh. Bṛh. S. 14, 2. in Verz. d. B. H. 240.

अरिमेदक (अ° + मे°) m. 1) N. eines Insects Suçr. 2, 288, 1. — 2) = अरिमेद 1. ÇKDr.

अरिश्म gaṇa कृशाश्वादि.

अरिषण्य (3. अ + रि°) adj. *nicht verletzend* oder *vor Verletzung schützend:* आनेव नो अरिषण्या तनूनाम् R̥V. 2,39,4.

अरिषण्यत् (3. अ + रि°) adj. *keinen Schaden nehmend:* अरिषण्यन्वीळयस्व वनस्पते R̥V. 2,37,3. 1,63,5. 6,24,9. 25,2.

अरिष्ट (3. अ + रि°) 1) adj. f. आ. *a) unversehrt:* अरिष्टः सर्व एधते R̥V. 1,41,2. पर्षन्नो अति सश्चतो अरिष्टान् 7,97,4. 5,31,1. 10,85,24. VS. 2,13. 11,69. 37,20. AV. 4,5,7. 7,53,5. 10,3,10. 5,23. अनार्तो ह वा अरिष्टो ऽजीतः सर्वतो गुप्तः Ait. Br. 8, 11. Çat. Br. 10, 3, 5, 8. अरिष्टदेह Draup. 7,20. instr. pl. f. als adv.: अथारिष्टाभिरा गहि R̥V. 6,54,7. — *b) vollkommen:* die Âditja R̥V. 2,27,2. पूर्वे अरितारः 6,19,4. सोभगेभिः 1, 112,25. — *c) sicher:* अरिष्टैर्नः पथिभिः पारयन्ता R̥V. 6, 69, 1. अरिष्टेभिः पायुभिर्विश्ववेदसो यन्ता नो ऽवृकं छर्दिः 8,27,4. अरिष्टं गच्छ पन्थानम् R. 1, 26, 3. गच्छस्वारिष्टमव्यग्रं पन्थानमकुतोभयम् 2, 34, 31. अरिष्टं मार्गमातिष्ठत्पुण्यं वायुनिषेवितम् 5, 5, 9. — 2) m. *a) Reiher* (कङ्क) H. an. 3, 153. Med. t. 32. — *b) Krähe* AK. 2,5,20. Trik. 3, 3, 91. H. 1321. an. 3, 153. Med. Hâr. 84. — *c)* N. verschiedener Pflanzen: α) *Sapindus detergens Roxb.* (oder *emarginatus*), *Seifenbaum* AK. 2,4,2,12. H. 1138. an. 3,153. Med. t. 32. Ainslie, Mat. ind. 2,318. Suçr. 1, 71, 14. 144, 13. 214, 17. 2, 97, 21. Die Früchte beim Waschen gebraucht Jâǵn. 1, 186. Auch अरिष्टक und रिष्ट. — β) *Azadirachta indica A. Juss.* AK. 2,4,2, 42. Trik. 3,3,91. H. 1139. an. 3,153. Med. N. 12, 3. R. 2,94,9. S. निम्ब. — γ) *Knoblauch* AK. 2,4,5,14. Trik. 3,3,91. H. 1186. an. 3,153. Med. — *d) eine destillirte Mixtur*, häufig mit Spirituosen angesetzt Suçr. 1, 190,20. 191,5. 376,21. 2,51,3. 73,3. 78,20. 88,15. 146,13. 455,4. — *e)* N. pr. ein Asura, ein Sohn von Bali, den Kr̥shṇa (Vishṇu) erschlägt, H. 220. Hariv. 2360. 2438. 2651. u. s. w. VP. 536. — ein Sohn des Manu Vaivasvata VP. 348, N. 4. — 3) f. °ष्टा. *a) Binde, Verband* Suçr. 2,269,16. fgg. 274,18. — *b)* N. einer in der Medicin angewandten Pflanze (कटुका) Râǵan. im ÇKDr. — *c)* N. pr. eine Tochter Daksha's und eine der Gemahlinnen Kaçjapa's Hariv. 169. 234. VP. 122. Mutter eines Apsaras-Geschlechts Kâdamb. in Z. d. d. m. G. 7, 584. — 4) n. *a) Unheil, Unglück* (अशुभ) AK. 3, 4, 38. H. an. 3, 153. Med. t. 33. नारिष्टशङ्का कर्तव्या Vid. 161. — *b) ungünstiges Symptom, Anzeichen des Todes* H. 125. an. 3,153. Med. प्राग्यारिष्टगृहीतो ऽपि मुच्यते प्राणसंशयात् Suçr. 2,163,11. 1,103,3. 119,7. 2,134,11. Auch 1,102,16. 103, 5 scheint so gelesen werden zu müssen. सारिष्ट 2,262,2. अरिष्ट, अरिष्टभङ्ग, अरिष्टविचार Varâh. u. s. w. in Verz. d. B. H. No. 857—59. 876. 878. Ind. St. 2,275. 287, N. 2. अरिष्टदुष्टधी zur Erklär. von विवश AK. 3,1,44. H. 438. — *c) Glück, Heil* (शुभ) AK. 3, 4, 38. H. an. Med. — *d) Buttermilch* (तक्र) AK. 2,9,53. Trik. 3,3,90. H. 408. an. 3,153. Med. — *e) ein Spirituosum* Trik. 2, 10, 14. Med. — *f) Gemach für eine Wöchnerin* AK. 2,2,8. Trik. 3,3,90. H. 997. an. 3,153. Med. अरिष्टशय्या *das Lager einer Wöchnerin* Ragh. 3, 15. *Gynaeceum* überh.: अपस्नात इवारिष्टं प्रविवेश गृहोत्तमम् R. 2,42,22.

अरिष्टक (von अरिष्ट) m. = अरिष्ट 2, *c*, α. Çabdar. im ÇKDr. Suçr. 2, 388,17. 424,3. Die Früchte beim Waschen gebraucht M. 5,120.

अरिष्टकर्मन् (अ° + क°) m. N. pr. ein König aus der Andhra-Dynastie VP. 473 (अरिष्टकर्णि [आ°?] Matsja-P. ebend. N.).

अरिष्टगातु (अ° + गा°) adj. *sicher wohnend* R̥V. 5,44,3.

अरिष्टगु (अ° + गु = गो) adj. *dessen Heerden unverletzt sind* AV. 10,3,10.

अरिष्टग्राम (अ° + ग्रा°) adj. *dessen Schaar unversehrt, vollzählig ist:* die Marut R̥V. 1,166,6.

अरिष्टताति (von अरिष्ट) f. *Unversehrheit, Sicherheit:* जीवातवे न मृत्यवे ऽथो अरिष्टतातये R̥V. 10,60,8. आ लोगमं शन्तातिभिरथो अरिष्टतातिभिः 137,4. 97,7. AV. 3,5,5. 5,30,12. 6,19,2. 80,2. u. s. w. Nach P. 4,4,143. 144: 1) = अरिष्टस्य करः, 2) अरिष्टस्य भावः; die Lexicographen kennen nur die Bedeutung *glückbringend* Trik. 3,1,1. H. 489, v. l. für रिष्टताति.

अरिष्टनेमि (अ° + ने°) adj. *dessen Radfelge unversehrt bleibt*, ein Bein. des Târkshja (s. d.): अरिष्टनेमिं पृतनाजमाशुं स्वस्तये तार्क्ष्यमिहा हुवेम R̥V. 10,178,1. 1,89,6. 180,10. 3,53,17. Erscheint als besondere Person neben Târkshja in der Formel VS. 15, 18. Hariv. 12468. 14175. Ihm wird in R̥V. Anukr. das Lied 10,178 zugeschrieben; ein Praǵâpati R. 3,20,9. Vâju-P. in VP. 50, N. Gemahl von 4 Töchtern des Daksha VP. 119. wird mit Kaçjapa identificirt MBh. in VP. 123, N. 23. Vater von Sumati, der 2ten Gemahlin Sagara's R. 1,39,4. ein Fürst, Sohn des R̥tuǵit VP. 390. ein Sohn von Kitraka und Bruder von Pr̥thu Hariv. 1921. 2088. — N. des 22sten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 30. nach dem Sch. auch °नेमिन्.

अरिष्टपुर (अ° + पुर) n. N. einer Stadt P. 6, 2, 100. — Vgl. अरिष्टाश्रितपुर.

अरिष्टभर्मन् (अ° + भ°) adj. *sichere Hut gewährend:* Aditi R̥V. 8,18,4.

अरिष्टमथन (अरिष्ट 2, *e.* + म°) m. ein Beiname Çiva's (eig. Vishṇu's) Çiv.

अरिष्टरथ (अ° + रथ) adj. *dessen Wagen unversehrt ist* R̥V. 10,6,3.

अरिष्टवीर (अ° + वीर) adj. *dessen Männer unversehrt sind* R̥V. 1, 114,3. AV. 3,12,1.

अरिष्टसूदन (अरिष्ट 2, *e.* + सू°) m. ein Bein. Vishṇu's Trik. 1,1,33.

अरिष्टहन् (अ° + हन्) m. dass. H. 221, Sch.

अरिष्टाश्रितपुर (अरिष्ट-आश्रित + पुर) n. N. einer Stadt P. 6,2,100, Sch. — Vgl. अरिष्टपुर.

अरिष्टासु (अ° + असु) adj. *dessen Lebenskraft unversehrt ist* AV. 14, 2,72.

अरिष्टि (3. अ + रि°) f. *Unversehrtheit:* पोषं रयीणामरिष्टिं तनूनाम् R̥V. 2,21,6. VS. 2,3. 30,13. Çat. Br. 5,4,2,16. 6,6,4,1. fgg. 11, 5, 4, 4. u. s. w. 14,4,2,29 = Bṛh. Âr. Up. 1,4,16. Pâr. Gr̥hj. 2,2.

अरिष्टुत (1. अरि + स्तुत) adj. *eifrig gepriesen:* (इन्द्रः) विश्वगूर्तो अरिष्टुतः R̥V. 8,1,22. — Vgl. अरिगूर्त.

अरिष्यत् (3. अ + रि°) adj. *keinen Schaden nehmend:* अरिष्यन्तो नि पायुभिः सचेमहि R̥V. 8,25,11. 12. 2,8,6. 4,37,3. 10,63,14. Vâlakh. 3,3. AV. 2,4,1. 19,50,3.

अरिह m. N. pr. zweier Könige: *a)* ein Sohn von Avâkîna MBh. 1, 3771. fg. — *c)* ein Sohn Devâtithi's ibid. 3776. fg. LIA. I, Anh. XXI.

अरीळ्ह (3. अ + री° von रिह् = लिह्) adj. *ungeleckt:* वत्सम् R̥V. 4,18,10.

अरीढ्णा P. 4, 2, 80. gaṇa उत्करादि.

1. अरु = अरुस्, vgl. अरुंतुद und पाकारु.

2. अरु m. 1) *Sonne* Uṇâdik. im ÇKDr. — 2) N. einer Pflanze (रक्तखदिर) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अरुण.

अरुंपिका (von अरुस्) f. *Kopfgrind* Suçr. 1, 295, 13. 2, 119, 20.

अरुग्ण (3. अ + रु°) adj. *ungebrochen* Ṛv. 6, 39, 2.

अरुच् (3. अ + रुच्) adj. *lichtlos* Ṛv. 6, 39, 4.

अरुचि (3. अ + रु°) f. *Mangel an Appetit, Ekel* Suçr. 1, 200, 19. 2, 85, 10. 187, 11.

अरुज् (3. अ + रुज्) adj. *nicht aufbrechend, nicht schwärend:* ग्रन्थिः Suçr. 1, 287, 10.

अरुज (von 3. अ + रुजा) 1) adj. *a) nicht zerbrechend:* कर्णिका Suçr. 2, 300, 14. — *b) nicht aufbrechend:* ग्रन्थिः Suçr. 2, 309, 8. 20. — *c) gesund:* शरीरम् Bhartṛ. 3, 76. — 2) m. *a)* N. einer Pflanze, *Cassia fistula* (आरग्वध), Râǵan. im ÇKDr. — *b)* N. pr. eines Dânava Hariv. 14284.

अरुण Uṇ. 3, 60. 1) adj. f. आ und ई (ved.). *a) röthlich, rothbraun; die Farbe des Morgens* im Gegensatz *zum Schwarz der Nacht:* कृष्णं च वर्णमरुणं च सं धुः Ṛv. 1, 73, 7 (AV. 12, 1, 52). der Strahlen, Rinder, Rosse der Morgenröthe 92, 2. 15. 113, 14. 124, 11. 5, 80, 3. des Soma und der Soma-Pflanze: वृक्षस्य शाखामरुणस्य बप्सतः 10, 94, 3. 7, 98, 1. 9, 45, 3. des Wolfs 1, 105, 18. des Aussatzes (vgl. 2, *c.*) AV. 5, 22, 3. 6, 20, 3. — Ṛv. 1, 134, 3. 2, 1, 6. 4, 1, 16. 8, 90, 6. VS. 16, 6. 39. 24, 3. 11. 29, 58. AV. 10, 2, 11. 11, 5, 12. 10, 2. 13, 2, 26. Çat. Br. 3, 3, 1, 15. Kâtj. Çr. 7, 6, 14. 22, 9, 13. अरुणपुष्प Çat. Br. 4, 5, 10, 2. Kâtj. Çr. 25, 12, 18. प्राची दिगियमभवत्तावदरुणा Çṛṅgârat. 8. कुरवकः AK. 2, 4, 2, 55. पल्लव Brahma-P. in LA. 59, 10. कपोताङ्गारुणो धूमः R. 3, 5, 7. भस्मारुणाम् — दग्धास्थिस्थानमण्डलम् 2, 77, 8. पाण्डरारुणवर्णानि नीललोहितकानि च — मेघाभ्राणि चकाशिरे 5, 55, 15. पाण्डुरारुणवर्णानि स्रोतांसि विमलान्यपि। सुस्रुवुर्गिरिधातुभ्यः सभस्मानि भुजंगवत्॥ Daç. 1, 18. (मेघाः) गर्दभारुणाः R. 3, 30, 4. हिमारुणाः। शीतवृद्धतरायामास्त्रियामा भान्ति सांप्रतम् (हेमन्ते), तुषारारुणमण्डलः सनिःश्वास इवादर्शचन्द्रमा न प्रकाशते 3, 22, 12. 13. तां निरीक्ष्य — क्षितौ क्षितिरजोऽरुणाम् 5, 33, 2. करौ च तव — पद्मपत्रारुणौ शुभौ 3, 52, 31. नख Çâk. 138. कोपादरुणलोचनः Dev. 3, 7. Kumâras. 4, 12. Amar. 44. Ueber die Personification der अरुणाः केतवः s. u. केतु. Die Lexicographen bestimmen die Farbe durch folgende Umschreibungen: अव्यक्तराग AK. 1, 1, 4, 25. H. an. 3, 192. Med. ṇ. 33. बालसंध्याभ H. 1396. संध्याराग H. an. Med. पिङ्ग H. an. 3, 191. कपिल Med. ṇ. 34. गौर AK. 3, 4, 25, 191. आरक्त Trik. 3, 3, 120. Das m. bezeichnet die *rothe Farbe* in abstr. — *b) verwirrt* (व्याकुल) Trik. 3, 3, 120. — *c) stumm* H. an. 3, 192. Med. ṇ. 34. — 2) m. *a) Morgenröthe*, personif. *der Wagenlenker der Sonne* AK. 1, 1, 2, 33. Trik. 3, 3, 119. H. 102. an. 3, 191. Med. ṇ. 33. अरुणोदये M. 10, 33. ·. 2, 71, 17. बालारुण Kumâras. 3, 30. अरुणांश Ragh. 5, 69. आविष्कृतारुणःसरः (अर्कः) Çâk. 77. किं वाभविष्यदरुणास्तमसां विभेत्ता तं चेत्सहस्रकिरणो धुरि नाकरिष्यत् 163. Kumâras. 5, 44. ein Sohn der Vinatâ und Garuḍa's R. 3, 20, 33. Hariv. 224. 2499. 11556. 12507. 14175. Schüler des Sûrja Verz. d. B. H. No. 939. — *b) Sonne* AK. 1, 1, 2, 51. Trik. 1, 1, 100. 3, 3, 119. H. 95. an. 3, 191. Med. ṇ. ...रुणप्रकाशः शलभसमूह इव Çâk. 31. — *c) eine Art Aussatz* H. an. Med. Vgl. u. 1, *a.* — *d)* N. eines kleinen giftigen Thieres (मूषिक) Suçr. 2, 279, 20. — *e)* N. einer Pflanze, *Rottleria tinctoria* (पुंनाग) Râǵan. im ÇKDr. Als Synonym von अर्क *Sonne* auch ein Name für die *Pflanze* अर्क ÇKDr. — *f) Melasse* (गुड) Râǵan. im ÇKDr. — *g)* N. pr. ein Lehrer mit dem Bein. Aupaveçi Çat. Br. 2, 2, 2, 20. Aupaveçi Gautama 10, 6, 1, 1. Schüler des Upaveçi 14, 9, 4, 33 (hier proparox.) = Bṛh. Âr. Up. 6, 5, 3. Weber, Lit. 129. Vater von Uddâlaka Colebr. Misc. Ess. I, 37. 54. 83. 84. 87. Sohn Vîtadravja's Ṛv. Anukr. zu 10, 91. Vgl. आरुणि. — ein Asura (त्रैलोक्ये महाबाधां करिष्यति) Dev. 11, 49. — Aruṇa Âṭa ein Schlangenpriester Pańkav. Br. in Ind. St. 1, 35. — ein König aus dem Sonnengeschlecht LIA. I, Anh. CVI (zu S. VI, N. 8). — 3) f. °णा. *a)* N. verschiedener Pflanzen: α) = अतिविषा, eine *Birkenart* AK. 2, 4, 2, 18. Trik. 3, 3, 119. H. an. 3, 192. Med. ṇ. 34. — β) *Grapp, Färberröthe* (मञ्जिष्ठा) Trik. H. an. Med. — γ) *Ipomoea Turpethum R. Br.* (oder wohl eine andere *rothblühende* Species), त्रिवृत् H. an. Med. — δ) *Abrus precatorius* (गुञ्जा), mit *rothen* Beeren Râǵan. im ÇKDr. — ε) *die Koloquinte* (इन्द्रवारुणी) id. — ζ) = मुण्डितिका id. — η) = श्यामा H. an. Med. — *b)* N. eines Flusses LIA. I, 59. — 4) f. °णी. *a)* (sc. गो) *die röthliche Kuh,* vom Gespann der Morgenröthe und den Kühen im Indra-Mythus: नामा भिन्दन्तो अरुणीरप व्रन् Ṛv. 4, 2, 16. 1, 112, 19. 121, 3. सहूरुषा अरुणीभिः VS. 12, 74. Vgl. Naigh. 1, 15. — *b) die Morgenröthe:* आवहन्त्यरुणीर्ज्योतिषागात् Ṛv. 4, 14, 3. — 5) n. *a) Röthe:* दिविस्पृग्यात्यरुणानि कृण्वन् Ṛv. 10, 168, 1. 2, 34, 12. — *b) Gold:* अरुणं रजतम् AV. 13, 4, 5, 6. — Vgl. अरुष.

अरुणकमल (अ° + क°) n. *der rothblühende Lotus* (रक्तोत्पल) Râǵan. im ÇKDr.

अरुणज्योतिस् (अ° + ज्यो°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अरुणता (von अरुण) f. *röthliche Färbung* Suçr. 1, 36, 3.

अरुणदत्त (अ° + द°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 932. 933. Colebr. Misc. Ess. II, 59, N.

अरुणदूर्वा (अ° + दू°) f. *ein röthliches Fennichgras* Çat. Br. 4, 5, 10, 5. 6. Kâtj. Çr. 25, 12, 19.

अरुणप्रिया (अ° + प्रि°) f. N. einer Apsaras Hariv. 12470.

अरुणप्सु (अ° + प्सु) adj. *von röthlichem Aussehen:* die Morgenröthe Ṛv. 5, 80, 1. 8, 5, 1. 62, 16. ihr Gespann 1, 49, 1. die Marut 8, 7, 7.

अरुणबभ्रु (अ° + ब°) adj. *rothgelb* VS. 24, 2.

अरुणयुज् (अ° + युज्) adj. *mit Roth (röthlichen Strahlen) angethan:* die Rosse der Morgenröthe Ṛv. 6, 65, 2.

अरुणलोचन (अ° + लो°) 1) adj. *rothäugig.* — 2) m. *Taube* Râǵan. im ÇKDr.

अरुणसारथि (अ° + सा°) m. (*den* Aruṇa *zum Wagenlenker habend*) *Sonne* H. 98.

अरुणात्मज (अ° 2, *a.* + आत्मज) m. Aruṇa's *Sohn*, ein Bein. des fabelhaften Vogels Ǵaṭâju Trik. 1, 1, 103.

अरुणावरज (अ° 2, *a.* + अव°) m. Aruṇa's *jüngerer Bruder*, ein Bein. des Garuḍa Trik. 1, 1, 42. H. 230.

अरुणाश्व (अ° + अश्व) adj. *mit röthlichen Rossen fahrend:* die Marut Ṛv. 5, 57, 4.

अरुणित (von अरुण) adj. *geröthet:* स्तनाङ्गरागारुणिताच्च कन्दुकात् Kumâras. 5, 11.

अरुणोद (अ° + उद) N. eines Sees VP. 169. Troyer zu Râǵa-Tar. 3, 448.

अरुणोपल (अ° + उपल) m. *Rubin* H. 1064.

अरुतहनु (3. अ - रुत + हनु) adj. *dessen Backe nicht zerschlagen ist* ṚV. 10, 105, 7.

अरुंतुद (अरुम्, acc. von अरु = अरुस्, + तुद) P. 3, 2, 35. 6, 3, 67. Vop. 26, 55. adj. *Wunden schlagend, Schmerz bereitend* (auch übertr.) AK. 3, 2, 33. H. 501. Ragh. 1, 71. Prab. 31, 16. 93, 2. नारुंतुदः स्यादार्तो ऽपि न परद्रोहकर्मधीः M. 2, 161.

अरुन्धती (3. अ° + रु° von रुध्) f. 1) *eine heilkräftige Schlingpflanze* AV. 4, 12, 1. 5, 5, 5. 9. 6, 59, 1. 2. 8, 7, 6. 19, 38, 1. — 2) N. pr. die Gattin Vasishṭha's H. 849. Zusatz zu dem Hochzeitsliede ṚV. 10, 85. तथैवारुन्धती याता पतिशुश्रूषया दिवम् R. 3, 3, 10. 1, 10, 37. 5, 31, 6. Ragh. 1, 56. Kumâras. 6, 11. 32. सारुन्धतीक adj. 4. Gemahlin Dharma's Hariv. 145. 12449. 12481. VP. 119. — 3) ein Gestirn, als Gattin der sieben Ṛshi (des Gestirns) gedacht Taitt. Âr. 3, 9, 2 in Ind. St. 1, 89. ध्रुवमरुन्धतीं सप्त ऋषीनिति दृष्ट्वा Âçv. Gṛhj. 1, 7. दीपनिर्वाणगन्धं च सुहृद्वाक्यमरुन्धतीम्। न जिघ्रन्ति मुमूर्षुर्यो न शृणोति न पश्यति ॥ R. 3, 59, 16. दीप° न जिघ्रन्ति न शृण्वन्ति न पश्यन्ति गतायुषः ॥ Hit. I, 69; vgl. Suçr. 1, 114, 4. Nach dem ÇKDr. befindet sich der Stern im Siebengestirn selbst, in der Nähe von Vasishṭha.

अरुन्धतीजानि (अ° + जा°) m. ein Bein. Vasishṭha's H. 849.

अरुन्धतीनाथ (अ° + ना°) m. dass. Trik. 2, 7, 20.

अरुपित s. आरुपित.

अरुंमुख s. d. folg. Wort.

अरुर्मघ m. eine Bezeichnung *habsüchtiger Dämonen*, wie der Paṇi's, welche Indra erschlägt, Ait. Br. 7, 28. Der erste Bestandtheil des Wortes ist wohl = अररु, vgl. पुनर्मघ. अरुंमुख Kaush. Up. 3 in Ind. St. 1, 409. 411 ist eine Entstellung dieses अरुर्मघ.

अरुशहन् (अरुश [wohl = अरुष] + हन्) adj. *die Röthliche, d. i. die Sturmwolke* (vgl. अरुष 2, c.) *treffend:* सत्रा खेदामरुशहा वृषस्व ṚV. 10, 116, 4.

अरुष् (3. अ + रुष्) adj. *nicht im Zorn, guter Laune:* अरुषि नृपे स्तुतिवचनम् Pańkat. I, 80.

अरुष 1) adj. f. अरुषी *röthlich*, die Farbe Agni's und seiner Rosse; er selbst erscheint als *rothes* Ross ṚV. 3, 1, 4. 7, 5. 31, 3. 4, 6, 9. 5, 1, 5. 12, 2. 6. 6, 48, 6. 49, 2. von Pferden, Kühen, Gespannen der Götter, besonders der Morgenröthe, der Açvin, des Bṛhaspati 1, 118, 5. 92, 1. 20. 4, 15, 6. 43, 6. 7, 75, 6. 97, 6. Soma 9, 8, 6. 25, 4. 61, 21. 82, 1. 111, 1. VS. 13, 43. Blitzflammen: अतः कृष्णा अरुषैर्धामभिर्गात् ṚV. 3, 31, 21. die Sonne als *röthlicher* Vogel 5, 47, 3. — 2) m. a) *die rothen Hengste* Agni's, *die Flammen* Naigh. 1, 14. रिहन्त्यूधो अरुषासो अस्य ṚV. 1, 146, 2. 94, 10. 2, 10, 2. 7, 16, 2. Indra's Pferde AV. 3, 3, 2. — b) *die Sonne, der Tag:* रिणक्ति कृष्णीररुषाय पन्थाम् ṚV. 7, 71, 1. अरुषस्य दुहितरा विरूपे स्तृभिरन्या पिपिशे सूरो अन्या 6, 49, 3. Vgl. अरूष. — c) *die röthliche Sturmwolke:* उतारुषस्य वि ष्यन्ति धाराः ṚV. 1, 85, 5. वि रोचतामरुषो भानुना शुचिः 10, 43, 9 (vgl. 1, 114, 5: दिवो वराहमरुषं कपर्दिनम्). — 3) f. °षी. a) *die Morgenröthe* Naigh. 1, 8. ṚV. 1, 30, 21. 71, 1. 3, 55, 11. 10, 8, 3. — b) *eine rothe Stute* (auch vom *Gespann des* Agni, *der* Ushas) ṚV. 8, 57, 18. 1, 14, 12. Vâlakh. 6, 3. Daher *die Flammen* ṚV. 1, 72, 10. 9, 111, 2. — c) N. pr. Gattin Bhṛgu's und Mutter Aurva's LIA. I, 714, N. 4. — Nach Naigh. 3, 7 das n. ein रूपनामन्. — Vgl. अरुण.

अरुषति und अरुष्यति Naigh. 2, 14 *gehen;* ohne Zweifel ein künstlich gebildetes Verbum zur Erklärung von अरुष *Ross;* vgl. z. B. Sâj. zu ṚV. 1, 14, 12.

अरुषस्तूप (अ° + स्तूप) adj. *Flammenbündel, -büschel habend:* Agni ṚV. 3, 29, 3.

अरुष्क (von अरुस्) m. N. eines Baumes, *Semecarpus Anacardium*, Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अरुष्कर.

अरुष्कर (अरुस् + कर) P. 3, 2, 21. 1) adj. *wund machend* AK. 3, 4, 191. H. an. 4, 233. (अरुस्कर) Med. r. 242. Suçr. 1, 64, 8. Vgl. आरुष्कर. — 2) m. *Semecarpus Anacardium* (vgl. अरुष्क) AK. 2, 4, 2, 23. Med. Çabdar. im ÇKDr. — 3) n. *die Nuss dieses Baumes* H. an. 4, 233.

अरुस् (von अर् 6.) Uṇ. 2, 113. 1) adj. *wund* Çat. Br. 3, 1, 3, 7. अरुष्कृत *verwundet:* क्रूरीकृतेव हि भवत्यरुष्कृता 13, 3, 2, 6. Vgl. अनरुस्, wo ते एवैतदनरुष्करोति यदन्त्यावानक्ति zu lesen ist. — 2) n. *Wunde* AK. 2, 6, 2, 5. H. 465. यद्दण्डेन यदिष्वा यद्वारुर्हरसा कृतम् AV. 5, 5, 4. Çat. Br. 3, 1, 2, 10. दक्षिणारुस् *an der rechten Seite verwundet* AK. 2, 10, 24. — 3) indecl. *Gelenk* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. अरु.

अरुःस्राण (अ° + स्राण = स्नाण) n. *ein best. Wundmittel:* अरुःस्राणमिदं महत्पृथिव्या अध्युद्भृतम् AV. 2, 3, 3. 5.

अरुहा (3. अ + रु°) f. N. einer Pflanze (भूधात्री, vulg. भूमिआमला) Râǵan. im ÇKDr.

अरूकर (अरुस् + कर) *verwunden* Vop. 7, 84.

अरूक्ष (3. अ + रूक्ष) adj. *weich;* davon nom. abstr. °क्षता *Weichheit:* दर्भैः प्रच्छादयत्यरूक्षतायै Çat. Br. 13, 8, 2, 13.

अरूक्षित (3. अ° + रू°) adj. *weich, geschmeidig:* अरूक्षितं दृश आ रूपे अन्नम् ṚV. 4, 11, 1.

अरूक्ष्ण (3. अ + रू°) adj. *weich, zart:* वासः AV. 8, 2, 16.

अरूप (3. अ + रूप) adj. f. आ. 1) *gestaltlos* Çvetâçv. Up. 3, 10. — 2) *missgestaltet:* इमामरूपामसतीम् R. 3, 23, 43.

अरूपिन् (3. अ + रू°) adj. *gestaltlos* R. 1, 23, 15.

अरूष m. 1) *Sonne* Uṇ. 4, 74. Vgl. अरुष 2, b. — 2) *eine Art Schlange* Uṇâdik. im ÇKDr.

अरे interj. *der Anrede* H. 1537. VS. 23, 55. 56. Çat. Br. 2, 4, 4, 4. 14, 5, 4, 1. 4 (= Bṛh. Âr. Up. 2, 4, 1. 4). 7, 2, 2 (= Bṛh. Âr. Up. 4, 5, 2). अङ्गारे Khând. Up. 4, 1, 5. Hit. 22, 14. Çântiç. 3, 16. Prab. 24, 8. Nach Med. avj. 65: प्राकृत्यसूयायाः (lies mit ÇKDr. अपाकृ°). — Vgl. रे, अररे und अरेरे.

अरेणु (3. अ + रे°) 1) adj. *nicht staubig, unbestaubt* (d. i. *den irdischen Boden nicht berührend*), von den Pfaden in den Lüften ṚV. 1, 35, 11. 163, 6. vom Gespann der Götter u. dgl.: अरेणवो हिरण्ययास एषाम् (मरुताम्) ṚV. 6, 66, 2. अरेणवस्तुजा आ सद्मन्धेनवः 1, 151, 5. अरेणुभिर्योजनेभिः 6, 62, 6. von den Marut 1, 168, 4. von denselben oder andern göttlichen Wesen: त्यं चिदश्वं न वाजिनमरेणवो यमत्नत 10, 142, 3.

— 2) n. *das Staublose*, d. i. *der Luftraum:* स तुर्वणिर्महाँ अरेणु पौंस्ये RV. 1,56,3.

अरेतस् (3. अ + रे°) adj. *ohne Samen, den Samen nicht empfangend* Çat. Br. 14,9,4,9 = Bṛh. Âr. Up. 6,4,10.

अरेतस्क (von 3. अ + रेतस्) adj. *samenlos:* न वा अरेतस्कात्किं चन विक्रियते Çat. Br. 7,1,1,10.

अरेपस् (3. अ + रे°) adj. *fleckenlos, rein, lauter, glänzend:* (उषाः) अरेपसा तन्वा३ शाशदाना RV. 1,124,6. 181,4. 4,10,6. 9,70,8. सूरो न यस्य दृशतिररेपाः 6,3,3. क्षितीनां न मर्या अरेपसः 10,78,1. दविः 105,10. 1,64,2. 5,51,6. 53,3. 57,4. 63,6. 73,4.6. 10,91,4. VS. 5,3. 12,60. AV. 7,22,2.

अरेरे interj. mit der Niedere gerufen werden Gaṭâdh. Anruf im Zorn Çabdam. im ÇKDr. Wohl das verdopp. अरे, also eig. अरेऽरे zu schreiben.

अरोक (3. अ + रो°) adj. *dunkel* AK. 3,2,49. अरोकदत् oder अरोकदत (संज्ञायाम्) P. 5,4,144.

1. अरोग (3. अ + रोग) m. *Gesundheit:* सुचिन्तितं चौषधमातुराणां न नाममात्रेण करोत्यरोगम् Hit. I,162.

2. अरोग (wie eben) adj. f. आ *frei von Krankheit, gesund* AK. 3,4,78. M. 1,83. 7,226. Brâhman. 3,10. R. 1,1,87. 2,50,28. 70,9.10. Suçr. 2,51,16.

अरोगण (3. अ + रो°) adj. *nicht krank machend, von Krankheit helfend* AV. 2,3,2.

अरोगिन् (3. अ + रो°) adj. *gesund;* davon °गिता *Gesundheit* Hit. Pr. 18. Vet. 31,14.

अरोग्य (von 3. अ + रोग) adj. dass.; davon °ग्यता *Gesundheit:* कच्चिदरोग्यता रामे R. 2,70,7.

अरोचक (3. अ + रो°) 1) adj. *a) nicht glänzend* Kauç. 4. — *b) Appetitlosigkeit* oder *Ekel erzeugend* Suçr. 1,207,13. — 2) m. *Mangel an Esslust, Ekel* Suçr. 1,169,1. 174,16. 210,7. 2,520,18. fgg. Verz. d. B. H. No. 955. 972. 975. 996.

अरोचकिन् (von अरोचक 2.) adj. *an Appetitlosigkeit leidend* Suçr. 2,180,4.

अरोचमान (3. अ + रो°) adj. *nicht glänzend* M. 3,62. ist संज्ञायाम् oxytonirt gaṇa चार्वादि.

अर्क् s. अर्कय्.

अर्क (von 1. अर्च्) m. P. 1,1,58, Vârtt. 2, Sch. Uṇ. 3,40. 1) *Strahl* (der Sonne, des Feuers u. s. w.); *Blitzstrahl* Naigh. 2,20. आ सूर्यो न भानुमद्भिरर्कैरग्ने ततन्थ रोदसी वि भासा RV. 6,4,6. 3,8. शुचयद्भिरर्कैः 4,56,1. (सोम) जज्ञानः सूर्यमपिन्वो अर्कैः 9,97,31. (इन्द्र) अवर्धयो द्यां बृहद्भिरर्कैः 2,11,15. इन्द्रः पूर्भिदातिरद्दासमर्कैः 3,34,1. त्वमिन्द्र सजोषसमर्कं बिभर्षि बाह्वोः । वज्रं शिशान ओजसा ॥ 10,153,4. 68,6. 4,16,4. प्रत्यञ्चमर्कं प्रत्यर्पयित्वा AV. 12,2,55. 4,24,1. VS. 18,22. Vgl. Çat. Br. 10,6,5,2 (= Bṛh. Âr. Up. 1,2,2). In der Zusammenstellung अग्नि, अर्क, उक्थ 10,6,2,5—7. 4,1,4.15.21. 12,3,2,14. अर्कविध 10,6,2,10. wobei wie auch sonst im Çat. Br. die Bedd. vermengt werden. नीहारधूमार्कानिलानलानां खद्योतविद्युत्स्फटिकशशिनाम् । एतानि रूपाणि पुरःसराणि ब्रह्मण्यभिव्यक्तिकराणि योगे ॥ Çvetâçv. Up. 2,11 (Röer: *hot air*). — 2) *Sonne* (auch als Gottheit) AK. 1,1,2,31. 3,4,1,4. H. 95. an. 2,1. Med. k. 15. अर्कं स्वर्विदम् RV. 10,107,4. अवक्षिपन्नर्कं उल्कामिव द्योः 68,4. 8,90,19. स्वर्णार्कः VS. 18,50. अर्कः समिद्ध उदरोचया दिवि AV. 13,3,22. Praçnop. 4,2. M. 2,101. 181. 5,87. 96. 105. 7,4. 7. 8,86. 9,303. 305. Jâgn. 3,41. Sâv. 5,26. Sund. 4,19. R. 1,7,18. 6,36,116. Çâk. 77. 86. 170. Pañkat. 242,4. Brahma-P. in LA. 51,20. Vid. 54. 259. Kathâs. 25,207. — Bei den Gaina bilden die अर्कास् als Gottheit eine Unterabth. der ज्योतिष्क H. 92. — 3) *Feuer:* अर्कस्य योनिमासदम् RV. 9,50,4. अयं वा अग्निरर्कः Çat. Br. 8,6,2,19. 9,4,2,18.20. 10,3,4,5. 5,2,3. 6,5,8 = Bṛh. Âr. Up. 1,2,7. — 4) *Krystall* AK. 3,4,1,4. H. an. Med. — 5) *Kupfer* H. an. Med. — 6) ein Bein. Indra's Trik. 3,3,2. H. an. 2,1. Med. k. 15. Vgl. u. 10. — 7) *Sonntag* (im Anschluss an 2.) Gjot. im ÇKDr. — 8) *das aufgerichtete Glied* (wohl im Anschluss an 1. *Blitzstrahl* = *Donnerkeil, Keil*): एवं ते शेपः सहसायमर्को ऽङ्गेनाङ्गं संसमकं कृणोतु AV. 6,72,1. — 9) *Calotropis gigantea* (nach der *Keil*-Form der Blätter, vgl. अर्कपर्ण, °पत्र), ein gemeiner Strauch mit heilkräftigem Safte und Rinde. AK. 2,4,2,61. Trik. 3,3,2. H. an. 2,1. Med. k. 15. Ainslie, Mat. ind. 1,486. 2,488. Nach Roxb. Fl. ind. 2,30 heisst so die Species mit lilafarbigen Blüthen, die mit weissen — अलर्क. Suçr. 1,133,1. 138,12. 182,15. 237,21. 2,70,3.8.17. अर्कक्षीर 282,8. Die einzelnen Theile der Pflanze, deren breite Blätter namentlich beim Opfer dienen, werden mit Körpertheilen verglichen. Çat. Br. 9,1,1,4.9. अर्कपर्ण 42. Kâtj. Çr. 18,1,1. °पलाश Çat. Br. 2,2,3,12.13. Kâtj. Çr. 4,11,5. °काष्ठ 18,1,1. °कोश्यौ Çat. Br. 10,3,4,3.5. °धानाः, °पुष्प, °मूल, °समुद्गा, अर्काष्ठीला ebend. gebrannt beim Opfer an die Sonne Jâgn. 1,301. अर्कस्योपरि शिथिलं च्युतमिव नवमल्लिकाकुसुमम् Çâk. 41. स तैरर्कपत्रैर्भक्षितैः तारतिक्तकटूरूक्षतीक्ष्णविपाकैश्चक्षुष्युपहतो ऽन्धो बभूव MBh. 1,716. यमाश्रित्य न विश्रामं क्षुधार्ता यान्ति सेवकाः । सो ऽर्कवन्नृपतिस्त्याज्यः सदा पुष्पफलो ऽपि सन् ॥ Pañkat. I,57. — 10) Bez. einer Ceremonie (im Anschluss an 1. *Blitzstrahl*): इन्द्रायार्कवते पुरोडाशमिति विहितो यागो ऽर्कः Mahîdh. zu VS. 18,22. अर्काश्वमेधसंततिसंज्ञाः पञ्चाहुतयः id. zu 50. Çat. Br. 9,4,2,18. 10,6,5,8 (= Bṛh. Âr. Up. 1,2,7). अर्काश्वमेधौ AV. 11,7,7. अर्काश्वमेधम् P. 2,4,4, Sch. — 11) *Lobpreis, Lied:* इन्द्रमिद्गाथिनो बृहदिन्द्रमर्केभिरर्किणः । इन्द्रं वाणीरनूषत ॥ RV. 1,7,1. यस्ते यज्ञेन समिधा य उक्थैरर्केभिः सूनो सहसो ददाशत् 65,5. तमर्केभिस्तं सामभिस्तं गायत्रैश्चर्षणयः । इन्द्रं वर्धयन्ति क्षितयः 8,16,9. मधोर्धाराभिर्जनयन्तो अर्कम् 9,73,2. 1,10,1. 131,6. 141,13. 186,4. 3,26,7.8. 31,9. 4,3,15. 5,5,4. 10,116,9 und sonst. AV. 3,3,2. 13,1,33. 18,3,40. Vom *Singen* der Winde RV. 1,19,4. 85,2. 166,7. Indra's: आरे मह्यामर्कं मघवं चित्रमर्च 10,112,9. — 12) concr. *Preisender, Sänger:* (पितरः) स्तोमतष्टास अर्काः RV. 10,15,9. आत्रमर्का अनूषतेन्द्र गोत्रस्य दावने 8,52,5. यमर्का अध्वरं विदुः 6. die Winde: दिवो अर्काः 5,27,5. — 13) *ein Gelehrter* Çabdar. im ÇKDr. — 14) *ein älterer Bruder* Daṇḍânâtha ebend. — 15) *Speise* nach Naigh. 2,7. n. Nir. 5,4. Die Bedeutung konnte z. B. RV. 7,9,2 gesucht werden; vgl. auch Çat. Br. 12,8,1,2: अर्को (*Lied*) वै देवानामन्नम्.

अर्ककान्ता (अर्क 2. + का°) f. N. einer Pflanze, *Polanisia icosandra W. u. A.* (अर्कभक्ता, आदित्यभक्ता, vulg. हुड्हुडिया), Râgan. im ÇKDr.

अर्कक्षेत्र (अ° + क्षे°) n. *das Feld der Sonne*, N. eines heiligen Gebietes in Orissa LIA. I,187,N.

अर्कचिकित्सा (अ° + चि°) f. *die Heilkunde des Sonnengottes*, Titel eines med. Werkes Verz. d. B. H. No. 943. — Vgl. अर्कप्रकाश.

अर्कज (अ° + ज) m. du. *die zwei Söhne des Sonnengottes*, ein Bein. der Açvin H. 182.

अर्कतनय (अ° + त°) 1) m. *Sohn der Sonne*, ein Bein. Karṇa's H. 711. Im MBh. erhalten nach dem ÇKDr. diesen Beinamen ferner: Jama, Manu Vaivasvata, Manu Sâvarṇi und Çani. Vgl. अर्कनन्दन und अर्कसूनु. — 2) f. °या ein Bein. der Flüsse Jamunâ und Tapatî MBh. im ÇKDr.

अर्कत्व (nom. abstr. von अर्क) n. Çat. Br. 10,6,5,1 = Bṛh. Âr. Up. 1,2,1.

अर्कनन्दन (अ° + न°) m. *Sonnensohn*: 1) *der Planet Saturn* Ind. St. 2,261. Pańkat. 1, 240. — 2) ein Bein. Karṇa's Trik. 2,8,18. Vgl. अर्कतनय.

अर्कनयन (अ° + न°) m. N. eines Asura Hariv. 2285. 14287.

अर्कपत्र (अ° + प°) 1) m. *Calotropis gigantea* (s. अर्क 9.) Râgan. im ÇKDr. — 2) f. °त्रा *Aristolochia indica*, ein Schlingstrauch mit *keilförmigem Blatte*, Ratnam. im ÇKDr. — 3) n. *das Blatt der Calotropis gigantea*: स कदाचिद्रण्ये तु धार्त्तो ऽर्कपत्राण्यभक्षयत् MBh. 1, 715.

अर्कपर्ण (अ° + प°) 1) m. *Calotropis gigantea* AK. 2,4,2,68. Trik. 3, 3,2. Med. k. 15. — 2) n. *das Blatt dieser Pflanze*, s. u. अर्क 9.

अर्कपादप (अ° + पा°) m. N. einer Pflanze, *Melia Azadirachta Lin.* (निम्ब), Trik. 2,4,17.

अर्कपुष्प (अ° + पु°) 1) n. Ind. St. 1,46. — 2) f. °ष्पी N. einer Pflanze (कुटुम्बिनी), Bhâvaprakâça im ÇKDr. Suçr. 1,378,14.

अर्कपुष्पिका (von अर्कपुष्प) f. *Gynandropsis pentaphylla DC.*, eine Gemüsepflanze, Ratnam. im ÇKDr.

अर्कप्रकाश (अ° + प्र°) m. *die Enthüllung des Sonnengottes*, Titel eines med. und jur. Werkes Verz. d. B. H. No. 943. 1403. — Vgl. अर्कचिकित्सा.

अर्कप्रिया (अ° + प्रि°) f. N. einer Pflanze, *Hibiscus rosa sinensis L.* (जवा), Râgan. im ÇKDr.

अर्कबन्धु (अ° + ब°) m. ein Bein. Çâkjasiṃha's AK. 1,1,1,10.

अर्कबान्धव (अ° + बा°) m. dass. H. 236.

अर्कभक्ता (अ° + भ°) f. = अर्ककान्ता Râgan. im ÇKDr.

अर्कमूला (von अर्क + मूल) f. = अर्कपत्रा Ratnam. im ÇKDr.

अर्कय् (von अर्क), अर्कयति 1) *brennen*. — 2) *loben* Dhâtup. 32, 101.

अर्करेतोज (अर्क-रेतस् + ज) m. *aus dem Samen des Sonnengottes entstanden*, ein Bein. Revanta's H. 103.

अर्कलूष (अर्क + लूष) m. N. pr. gaṇa कर्णादि und विदादि.

अर्कवत् (von अर्क) adj. *den Blitzstrahl haltend* Mahîdh. zu VS. 18,22.

अर्कवल्लभ (अ° + व°) m. N. einer Pflanze, *Pentapetes phoenicea Lin.* (बन्धूक), Râgan. im ÇKDr.

अर्कवेध (अ° + वे°) m. N. einer Pflanze (तालीशपत्र) Râgan. im ÇKDr.

अर्कव्रत (अ° + व्र°) n. *die Regel, das Gesetz der Sonne.* Wenn der König von seinem Volke die Abgabe auf eine eben so unmerkliche Weise erhebt, wie die Sonne während acht Monaten mit ihren Strahlen das Wasser einsaugt, so heisst ein solches Verfahren अर्कव्रत. M. 8, 305.

अर्कशोकि (अ° + शो°) m. *Strahlenglanz*: त्वां हि मन्द्रतममर्कशोकैर्ववृमहे महि नः श्रोष्यग्ने RV. 6,4,7.

अर्कसाति (अ° + सा°) f. *Liederfindung, dichterische Begeisterung* (auch wohl mit dem Nebensinne: *Findung der Strahlen*): स्यूमत्कविरिन्द्रार्कसातौ RV. 1,174,7. शतैरपद्रन्पणय इन्द्रात्र दशोणये कवये ऽर्कसातौ 6,20,4. त्वं कविं चोदयो ऽर्कसातौ 26,3.

अर्कसूनु (अ° + सू°) m. *Sonnensohn*, ein Bein. Jama's H. 184. — Vgl. अर्कतनय.

अर्कसोदर (अ° + सो°) m. Indra's *Elephant* Airâvata H. 177.

अर्कह्विता (अ° + ह्वि°) f. = अर्ककान्ता Râgan. im ÇKDr.

अर्काश्मन् (अ° + अश्मन्) m. *der Sonnenstein* (s. सूर्यकान्त) Halâj. im ÇKDr.

अर्किन् (von अर्च्) adj. 1) *strahlend* RV. 8, 90, 13. — 2) *lobsingend, preisend* RV. 1,7,1. 10,1. die Marut 38,15. Vgl. अर्चिन्.

अर्कीय adj. von अर्क gaṇa उत्करादि.

अर्कोपल (अ° + उपल) m. = अर्काश्मन् Râgan. im ÇKDr. Çiç. 4, 58.

अर्क्य von अर्क Çat. Br. 10,4,1,4. 15. 21—23. 6,5,1 (= Bṛh. Âr. Up. 1, 2, 1). 12,3,3,14.

अर्गड oder °डा *ein vorgeschobenes Hinderniss* (auf dem Wege): इन्द्रस्यायं व्रजः कृतः सार्गडः (Kâṇva-Rec.: सार्गलः) सपरिश्रयः Çat. Br. 14, 9, 4, 22. — Vgl. अर्गल.

अर्गल 1) *Riegel, ein Holzpflock zum Schliessen einer Thür oder eines Deckels* m. f. AK. 2,2,17. m. f. n. Trik. 3,5,22. f. (°ला, nach dem Sch.: m. f. n.) H. 1004. Med. l. 57. n. H. an. 3,622. दृढतोरणार्गलाम् (पुरीम्) R. 1,6,26. स्वर्गार्गलोद्घाटनम् (धर्मम्) Hit. I, 146. इदं गृहं भिन्नमनायतार्गलं विशीर्णसंधिश्च महाकपाटः Mṛkkh. 98,17. पुरार्गलादीर्घभुजः Ragh. 18,3. अनुपोढार्गलमप्यगारम् 16,6. यत्रदेवगृहे — दृढदत्तार्गले Kathâs. 13, 170. मोक्षद्वारार्गलौ 20,130. दत्ता विद्रूषकेणैव सुदीर्घः परिघार्गलः Vid. 218. अवधृतनर्गलेन बहिश्च ताम् (मञ्जूषाम्) Kathâs. 4, 56. तस्या (मञ्जूषायाः) द्वारार्गलम् 60. दत्तं च बहिरर्गलम् 62. Uebertr.: ते लघुपतनकवाक्यार्गलया (*Fessel*) निवारिताः Pańkat. 105, 5. वार्यर्गलाभङ्ग इव प्रवृत्तः Ragh. 5, 45. अर्गलास्तुति Verz. d. B. H. No. 481. fg. Vgl. अनर्गल und सार्गल. — 2) *Welle* n. H. an. 3,622. m. f. n. Med. l. 57. — Vgl. अर्गड.

अर्गलिका (von अर्गल) f. *ein kleiner Riegel* H. 1005.

अर्गलित (wie eben) adj. *verriegelt*: °द्वारां भार्याम् Kathâs. 19, 27.

अर्गलीय und अर्गल्य adj. von अर्गल gaṇa अपूपादि.

अर्घ्, अर्घति *einen Werth haben* Dhâtup. 5, 58. परीक्षका यत्र न सन्ति देशे नार्घन्ति रत्नानि समुद्रजानि Pańkat. I, 88. — Wohl eher denom. von अर्घ als ältere Form von अर्ह्.

अर्घ (von अर्ह्) gaṇa न्यङ्क्वादि. m. Siddh. K. 250, *a*, 3. m. n. 251, *a*, ult. 1) *Werth, Geltung, Preis*, m. AK. 3,4,28. H. an. 2,52. Med. gh. 2. अर्घबलाबलम् M. 9, 329. कुर्युरर्घं यथापण्यम् M. 8, 398. कुर्वीत चैषां प्रत्यक्षमर्घसंस्थापनं नृपः 402. अर्घं कृ Jâgn. 2, 249. राजनि स्थाप्यते यो ऽर्घः 251. अर्घस्य ह्रासं वृद्धिं वा जानताम् 249. मणयो यैरर्घतः (so ist zu lesen für अर्घ्यतः) पातिताः Bhartṛ. 2, 12. अनर्घ *ein unrichtiger Preis* Jâgn. 2, 250. am Ende eines adj. comp.: सहस्रार्घमिळो अत्र भागं (*tausendfältigen Theil*) रायस्पोषं यजमानेषु धेहि RV. 10, 17, 9. बृहन्तं जातं बृहत इन्द्र भूरि सहस्रार्घस्य (*Tausenden gleichgeltend, sie aufwiegend*) शतवीर्यस्य AV. 8, 8,

7. शतार्घ Çat. Br. 7,2,4,26. महार्घ *von grossem Werth* Kathâs. 21,86. अनर्घ *unschätzbar* 24,148.172; vgl. u. अर्घ्य 1,*a*. — 2) *Ehrengabe* AK. 3,4,28. 2, 7,32. H. 500. an. 2,52. Med. gh. 2. अथ कृत्स्ना अर्घं (Röer: अर्घ्यं) चकार Çat. Br. 14,9,4,7 (= Bṛh. Âr. Up. 6, 2, 4). तस्यार्घमासनं चैव गां चावेद्य Sâv. 3, 6 (MBh. 3, 16696: अर्घ्यम्). दत्त्वार्घम् Jâǵń. 1,234. दूर्वसर्षपपुष्पाणां दत्त्वार्घं पूर्णमञ्जलिम् 289. कुतजकुसुमैः कल्पितार्घाय तस्मै Megh. 4. दृर्षवाष्पाम्बुशीकरैर्दत्तार्घेव Vid. 301. Verz. d. B. H. No. 849 (41). 884. 897. 903. 1246. 1253 (°दान). Colebr. Misc. Ess. I, 135. 166. Vgl. अर्घ्य.

अर्घट n. = पार्घट *Asche* Hâr. 162. Wils.: अर्वट.

अर्घाष्टपुरक (अर्घ - अष्टन् - पु°) n. N. pr. einer Stadt LIA. II, 955.

अर्घेश m. ein Bein. Çiva's Çabdar. im ÇKDr. — Nach Wils. aus अर्घ + ईश entstanden; eher aus अर्घिन् = अर्घ्य.

अर्घ्य (von अर्घ) 1) adj. *a*) *schätzbar*: अनर्घ्य *unschätzbar* Kumâras. 1, 59; vgl. u. अनर्घ्य. — *b*) (अर्घ्य = अर्घमर्हति) *der Ehrengabe würdig* gaṇa दण्डादि (vgl. P. 5, 1, 66). H. an. 2, 345. Med. j. 4. Jâǵń. 1, 357. 2, 232. Kumâras. 6, 50. प्रतिसंवत्सरं त्वर्घ्याः (*zu bewirthen*) स्नातकाचार्यपार्थिवाः Jâǵń. 1, 110. — 2) n. *eine Ehrengabe an Wasser* (bildet einen Theil des Madhuparka) P. 5,4,25 (अर्घ्य, vgl. 6, 1, 213). AK. 2,7,32. H. 500. an. 2, 345. Med. j. 4. Âçv. Gṛhj. 1, 24. 4, 7. Kauç. 90. R. 1, 2, 28. 9,31. 67. 18,14. 20,9. 4,34,8. 5,7,50. Ragh. 1,44. Kumâras. 1,59. 6, 50. m.: दत्तः स्वेदमुचा पयोधरेणार्घ्यो न कुम्भाम्भसा Amar. 40. — 3) n. *eine Art Honig* Vâkasp. zu H. 1214. जरत्कारुमुनितपोवनतरुद्भूतमधु । तस्य गुणाः । चक्षुरायुर्हितकारित्वम् । आमवातकफपित्तनाशित्वं च । इति राजव- । ÇKDr.

अर्च्, अर्चति 1) *strahlen*, vgl. अर्क, अर्किन्, अर्च, अर्चि, अर्चिस्, 5. अर्ज्. — „ *strahlen machen*: कृण्वन्नुषसमर्चयः सूर्यं कृण्वन्नरोचयः Ṛv. 3,44,2. Vgl. u. प्रति. — 2) *lobsingen, preisen* Naigh. 3, 14. अर्चामि सुम्नयन्नहमन्त्यूतिम् Ṛv. 1, 138, 1. तदस्मै नव्यमङ्गिरस्वदर्चत शुष्मा यदस्य प्रत्नथोदीरते 2, 17, 1. यस्मा अर्कं सप्तशीर्षाणमानृचुः (vgl. P. 6, 1, 36) Vâlakh. 3, 4. Ṛv. 1, 6, 8. 10,1. 19,4. 92,3. 10,12,4. 112,9. 165,1. u. s. w. AV. 12,1,38. 18,3,63. vom *Singen* der Winde: आर्चन्नत्र मरुतः सस्मिन्नाजौ Ṛv. 1,52,15. 85,2. 165,1. 166,7. 3,14,4. 5,29,6. vom *Brüllen* des Stiers: वृषा यत्सेकं विपिपानो अर्चात् 4,16,3. Im Çat. Br. in der Regel in Verbindung mit श्रम्: अर्चन्तः श्राम्यन्तश्चेरुः 1,2,5,7.18. 8,1,7. 4,2,4,15. 5,4,3. 10,4,2,6. 6,5, 1 (= Bṛh. Âr. Up. 1, 2, 1). 11,1,6,7. u. s. w. — pass.: याभ्यां गायत्रमृच्यते Ṛv. 8,38,10. 7,70,6. part. praes. pass. 6,38,2. 49,3. ऋच्, ऋचति *loben* Dhâtup. 28, 19. Vgl. अर्क, अर्किन्, ऋच्. — 3) *ehren, seine Achtung erweisen; begrüssen* Dhâtup. 7,24. mit dem acc.: एवं यः सर्वभूतानि ब्राह्मणो नित्यमर्चति M. 3, 93. पितॄन् 4, 150. यदर्चति 8, 305. MBh. 1, 6453. 2, 1379. R. 6, 104, 38. त्वाम् — ब्राह्मणाः — मन्त्रैरर्चन् (sic) MBh. 3, 169. आर्चन् Bhaṭṭ. 17, 5. आनर्च R. 2,25,24. Ragh. 2, 21. 4, 84. आनर्चुः Indr. 3, 1. MBh. 3, 988. आर्चीत् Bhaṭṭ. 1, 15. अर्चिष्यन्देवतातिथीन् M. 4, 251. gerund. अर्चित्वा R. 3,77,15. und अर्च्य M. 1, 4. 7,145. MBh. 3, 8018. अर्च्य तान्देवान्गतः ved. P. 7, 1, 38, Sch. med.: अर्चामहे ऽर्चितं सद्भिः MBh. 2, 1383. pass.: आनर्चे तेन Bhaṭṭ. 14, 63. — caus. अर्चयति (Dhâtup. 34,3) hat dies. Bedeutung: ते तमर्चयन्तस्त्वं (so ist zu lesen) हि नो पिता यः u. s. w. Praçnop. 6, 8. प्रियां वाचमभिवदन्त्यो ऽर्चयन्त्य एष वः पुण्यः सुकृतो ब्रह्मलोकः Muṇḍ. Up. 1, 2, 8. M. 2, 181. 202. 3, 27. 144. 209. 4,30. 5,32. 6,7. MBh. 1, 6533. 2, 517. 1408. 3,2762. N. 2,14. 18,17. R. 2,32,13. 4,25,6. 5,55,21. Suçr. 1,15,6. आर्चिचत् Vop. 18,1. med.: स्वाध्यायेनार्चयेतर्षीन् M. 3,81. अर्चयिष्ये ऽहमर्च्यं त्वाम् MBh. 1,3203. अर्चयस्वेमौ R. 4, 4, 8. अर्चयां चक्रे 1,9,67. कच्चिदर्चिष्यते शिवम् Vop. 25, 20. अर्चित *geehrt, verehrt, begrüsst, in gutem Ansehen stehend* AK. 3,2,51.47. H. 447. M. 3, 146. Indr. 4,3.5. Ragh. 1, 6.90. Çâk. 64, 11. अर्चिते ऽप्यर्णवे रत्नैः Vid. 227. Ragh. 12,89. अर्चितं सर्वलोकानां सस्कन्धविटपद्रुमम् R. 4, 18,23. ऋषिगणार्चित MBh. 3,169. Hit. II,76. उपविश्य — आसने परमार्चिते R. 1,2, 29. अध्वन् *ein guter Weg* AK. 2,1,16. — सर्वं सुकृतमादत्ते ब्राह्मणो ऽनर्चितो वसन् M. 3,100. नवेनानर्चिता ह्यस्य पशुहव्येन चाग्नयः 4, 28. 29. — *mit Ehrerbietung gereicht*: यो ऽर्चितं प्रतिगृह्णाति ददात्यर्चितमेव च M. 4, 235. अनर्चित 213. Jâǵń. 1,167. — अर्चितवत् Kathâs. 22, 122. — desid. अर्चिचिषति P. 6,1,3, Sch. — Die Begriffe *Licht* und *Sprache* berühren sich auch sonst in der Sprache.

— अनु *zujauchzen*; mit dem acc.: अनु यदीं मरुतो मन्दसानमार्चन्निन्द्रम् Ṛv. 5,29,2.

— अभि 1) *preisen, besingen; singen*: पश्वयन्त्रासो अभि कारमर्चन् Ṛv. 4,1,14. इम उ त्वा जरितारो अभ्यर्चन्त्यर्कैः 6,21,10. 1,51,1. 101,7. 6,50, 15. 8,40,4. 10,148,3. VS. 4,25. AV. 7,82,1. 13,1,33. 2,23. med.: अभि वो अर्चे पोष्यावतो नॄन् Ṛv. 5,41,8. 6,22,1. अग्निं देवेद्धमभ्यर्चसे (1 pers.) गिरा 10,64,3. — 2) *ehren, verehren, seine Achtung erweisen*: यथाक्रमेतानभ्यर्च्य M. 8,391. 3,30. 5,52. R. 3,22,6. Bhag. 18,46. Ragh. 1,35. Vikr. 45,9. Bhaṭṭ. 1,24. अभ्यर्चितुम् R. 2,90,23. अभ्यर्चित MBh. 2, 1390. R. 3,77,13. 4,44,33. Vgl. अभ्यर्चन fg.

— समभि *ehren, verehren, begrüssen*: देवान्पितॄन्समभ्यर्च्य Jâǵń. 1,179. 2,112. समभ्यर्च्य स्वागतेनागतांस्तु तान् 1,226. MBh. 3,5045. 8169.

— प्र 1) *preisen, besingen; singen*: प्र वामर्चन्त्युक्थिनो नीथाविदो जरितारः Ṛv. 3,12,5. 13,1. 101,1. प्रार्चद्दयमानो युवाकुः 1,120,3. 62,1. 4,55,2. 7,43,1. प्र व इन्द्राय बृहते मरुतो ब्रह्मार्चत 8,78,3. 10,133,1. — 2) *ehren*: प्रानर्चुरर्च्यां जगदर्चनीयम् Bhaṭṭ. 2,20. — caus. dass.: प्रार्चिचच्च स्वयंभुवम् Bhaṭṭ. 15,95.

— अभिप्र *besingen*: अभि प्र वः सुराधसमिन्द्रमर्च Vâlakh. 1,1. Ṛv. 8, 58,4.

— प्रति 1) *entgegenstrahlen*: अग्ने यत्ते ऽर्चिस्तेन तं प्रत्यर्च AV. 2,19,3. — 2) caus. *den Gruss erwiedern*, mit dem acc.: द्वाःस्थं प्रत्यर्च्य तं जनम् R. 2, 71,31. सर्वानर्चयित्वा — प्रत्यर्चितश्च तैः सर्वैः MBh. 2,517. 3,941. — 3) caus. *einzeln begrüssen*: स्त्रियश्च ताम् — प्रत्यर्चयामासुः MBh. 1,7211.

— सम् *ehren, verehren*: देवान्समानर्चुः R. 2,3,48. — caus. dass.: तम् — समार्चयत् MBh. 3, 10190 (11090 gedr.). Bhaṭṭ. 4,9.

2. अर्च्, अर्चति *abschnellen, abschiessen*: वृत्रं यदावः परिषस्वजाना अनुस्फुरं शरमर्चन्त्यृभुम् AV. 1,2,3. Man könnte hier einen Fehler in der Schreibung vermuthen; vgl. 1. अर्ज् u. उद्.

3. अर्च् mit सम् med. *feststellen*: वि यो ममे रजसी सुक्रतूययाजरेभि स्कम्भनेभिः समानृचे Ṛv. 1,160,4. — Vgl. 2. अर्ज् 2. und ऋच्.

अर्च (von 1. अर्च्) adj. *strahlend*: अस्मा एतद्दिव्यर्चेव मासा मिमिक्ष इन्द्रे न्ययामि सोमः Ṛv. 6,34,4.

अर्चक (wie eben) adj. *verehrend*: गुरुदेवद्विजार्चकः M. 11,224. Vop. 3, 132. subst. *Verehrer* Vop. 5,7.

अर्चत्रि (wie eben) adj. *tönend* (*wiehernd* oder *brüllend*): अर्चत्रयो धुनयो न वीराः ṚV. 6,66,10.

अर्चत्र्य adj. *zu preisen*: अर्चत्र्यो मघवा नृम्यं उक्थैः ṚV. 6,24,1. — Von einem auf 1. अर्च् zurückgehenden nom. अर्चत्र *Preis, Lob*.

अर्चद्धूम (अर्चत् + धूम) adj. *glänzenden Rauch habend*: अग्नयः ṚV. 10,46,6.

अर्चन (von 1. अर्च्) 1) adj. f. ई *preisend, lobsingend*: अगार्चनी Nir. 1,8. *tönend*, s. d. folg. Wort. — 2) n. *Verehrung*: नाम्न्यनन्तस्यार्चनम् MBh. 3,10190 (11090 gedr.). सुरा॰ Jâǵn. 1,209. Kathâs. 26,205. Pańkat. I, 347. Vop. 5,7. — 3) f. ॰ना dass. Ǵatâdh. गुरुदेवद्विजानां नित्यार्चनागुणाः Râǵavallabha im ÇKDr.

अर्चनानस् (अर्चन + अनस्) m. (*der einen tönenden Wagen hat*) N. pr. eines Ṛshi: सुतं सोमं न हस्तिभिरा पड्भिर्धावतं नरा बिभ्रतावर्चनानसम् ṚV. 5,64,7. अगस्त्यः श्यावाश्वः सोभर्यर्चनानाः AV. 18,3,15. Verz. d. B. H. 58,2, v. u.

अर्चनीय (von 1. अर्च्) adj. *zu ehren, verehrungswürdig*: अर्चिता चार्चनीयानाम् R. 5,32,7. Hip. 1,40. जगदर्चनीय Bhaṭṭ. 2,20.

अर्चत् 1) part. praes. von अर्च्. — 2) m. ein aus ṚV. 10,149,5 erschlossenes N. pr. Nir. 10,32. Ind. St. 1,294,2.

अर्चा (wie eben) f. 1) *Verehrung* Vop. 26,192, v. l. AK. 2,7,34. 3,4,70. Trik. 3,3,74. H. 447. an. 2,55. Med. k. 1. लोकः पच्यमानश्चतुर्भिर्धर्मैर्ब्राह्मणं भुनक्त्यर्चया च दानेन चाज्येयतया चावध्यतया च Çat. Br. 11,5,7,1. R. 2,32,13. देवतार्चा 71,37. M. 3,74. Kathâs. 26,229. Vop. 5,10. Statt चितार्चाय Kathâs. 25,140 ist wohl चितार्चाया zu lesen. — 2) *ein zur Verehrung bestimmtes Bild, Götterstatue* AK. 2,10,36. Trik. 3,3,74. H. 1463. an. 2,55. Med. k. 1. Varâha-P. in Verz. d. B. H. No. 485. fg.

अर्चि (von 1. अर्च्) m. *Strahl, Flamme* des Feuers, der Morgenröthe u. s. w.) Uṇ. 2,104. (उषाः) यस्या रुशन्तो अर्चयः प्रति भद्रा अदृक्षत ṚV. 1,48,13. उदग्ने शुचयस्तव शुक्रा भ्राजन्त ईरते। तव ज्योतींष्यर्चयः 8,44,17. स माया अर्चिना पदास्तृणान्नाकमारुहत् 41,8. 1,44,12. 36,3.20. 4,6,10. 5,6,7. 9,5. 17,3. 10,140,1. VS. 12,32. य एष एतस्मिन्मण्डलेऽर्चिर्दीप्यते तानि सामानि Mahânâr. Up. (vgl. Ind. St. 2,94,1). आसन्ननिर्वाणाः प्रदीपार्चिरिवोषसि (अर्चिस् ist f. n.) Ragh. 12,1. सार्चिर्ज्वालाकुलम् R. 4,10,20. Hierher oder zu अर्चिस् gehören ṚV. 10,16,4. AV. 1,25,2. 12,1,51. — f.: तपुरग्राभिरर्चिभिः AV. 8,3,23, wobei jedoch zu bemerken ist, dass die entsprech. Stelle ṚV. 10,87,23 das f. ऋष्टिभिः liest. — Vgl. अर्चिस्.

अर्चिकेतु (अ॰ + के॰) m. N. pr. Lalit. 168.

अर्चितर् (von 1. अर्च्) m. *Verehrer*: अर्चिता चार्चनीयानाम् R. 5,32,7.

अर्चितिन् (von अर्चित, part. praet. pass. von 1. अर्च्) adj. *verehrend*, mit dem loc. gaṇa इष्टादि.

अर्चिन् (von 1. अर्च्) 1) adj. *singend*, von den Marut ṚV. 2,34,1. आ यत्या उषसो अर्चिनो गुः 5,45,1. Vgl. अर्किन्. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 59,23.

अर्चिनेत्राधिपति (अर्चि - नेत्र + अधि॰) m. N. pr. eines Jaksha Lex. sanscr. tib. 88.

अर्चिमत् (von अर्चि) adj. 1) *strahlend, flammend*: die Açvin ṚV. 10,61,15. यदर्चिमत् Muṇḍ. Up. 2,2,2. — 2) m. N. pr. Lalit. 166.

अर्चिवत् (wie eben) adj. dass.: नक्षत्रम् ṚV. 7,81,2. पवित्रम् 9,67,24.

अर्चिष्मत् (von अर्चिस्) 1) adj. *strahlend, flammend* R. 5,73,54. Vikr. 43. — 2) m. *Feuer* H. 1098. *der Gott des Feuers* Hariv. 7220. — 3) f. ॰ती Name einer der 10 Erden bei den Buddhisten Vjâḍi zu H. 233.

अर्चिस् (von 1. अर्च्) 1) *Strahl, Flamme* (des Feuers, der Sonne, Morgenröthe u. s. w.) Uṇ. 2,104. f. n. Siddh. K. 250, *a*, ult. AK. 1,1,1,52. 3,4,73. 111. 232. Trik. 3,5,20. H. 99. 1102. an. 2,575. Med. s. 14. त्रिकाभिरह नन्नमदर्चिषा जज्ञाणाभवन्। अग्निर्वनेषु रोचते ṚV. 8,43,8. यत्ते पवित्रमर्चिष्यग्ने विततमन्तरा 9,67,23. उत्सूर्यो बृहदर्चींष्यश्रेत् 7,62,1. 1, 92,5. 157,1. 4,7,9. 5,17,3. 79,9. 8,7,36. 10,87,2. 11. 14. 17. AV. 2,19, 3. 5,29,15. 8,3,25. 6,32,3. 11,5,13. u. s. w. Çat. Br. 6,2,1,32. 4,1,2. 2,3,2,12. 10,5,1,5. u. s. w. Bṛh. Âr. Up. 6,2,9. 2,3,6 (अग्न्यर्चिः). Hip. 1,49. R. 3,60,12. 5,12,41. 13,32. 75,6. 6,36,117. Ragh. 3,14. Kumâras. 2,20. Vid. 97. Während in den Saṁhitâ's sich durch keine grammatische Form oder Construction das f., wohl aber das n. (अर्चींषि) nachweisen lässt, haben wir in allen bis jetzt angeführten Stellen aus der spätern Zeit kein entschiedenes n., wohl aber bietet sich das f. mit Sicherheit dar in folgenden Formen: नैशस्यार्चिर्हुतभुज इव छिन्नभूयिष्ठधूमा Vikr. 8. अर्चिषम् Khând. Up. 4,15,5. स्वयार्चिषा Indr. 1,35. सप्तार्चिषः nom. pl. Muṇḍ. Up. 2,1,8. Praçnop. 3,5. H. 1102. 1099, Sch. R. 1,73,14. 4,32,13. Vikr. 6,18. Als ausgesprochenes n. erscheint अर्चिस् Çat. Br. 6, 2,1,32. Bṛh. Âr. Up. 6,2,15. Jâǵn. 3,193. Vgl. अर्चि. — 2) f. N. pr. die Gemahlin Kṛçâçva's und Mutter Dhûmaketu's Bhâg. P. in VP. 123, N. 26.

अर्च्य (wie eben) adj. Vop. 26,17. 18. *zu verehren, verehrungswürdig* H. 446. अर्च्यो नः पुरुषोपकारबलिभिर्देवो महद्भिरेव: Prab. 54,4. त्वया मम च कृष्णो ऽर्च्यः Vop. 5,10. अर्चयिष्ये ऽहमर्च्यं त्वाम् MBh. 1,3203. Ragh. 2, 10. Bhaṭṭ. 6,70.

1. अर्छ्, अर्च्छति (nach Naigh. 2,14 und Veda-Texten; nach den Grammatikern hätte man ऋच्छति erwartet, da ऋच्छ् an Stelle von ऋ der ersten Klasse auftritt), arch. auch अर्छति; nur im praes. potent. imperat. und imperf. (ep. आनर्छत्) im Gebrauch und von den Grammatikern als Substitut von ऋ (अर्) angesehen. Dhâtup. 22,38. P. 7,3,78. Vop. 8,70. 1) *gehen* Naigh. Dhâtup. Vop. आर्छन्वामे मृगाः कृष्णाः Bhaṭṭ. 17,10. — 2) *feindlich entgegentreten, angreifen*: य उ एनं हिनस्ति स्वां स योनिमृच्छति Çat. Br. 14,4,2,23 = Bṛh. Âr. Up. 1,4,11. मन्युस्तन्मन्युमृच्छति M. 8,351. आर्छद्रुक्मरथं रणे MBh. 4,1059. शैरः — सर्वानार्छत् 3,11716. रावणो राममानर्च्छच्छक्तिशूलासिवृष्टिभिः 16375, med.: आर्छता बाह्वसंरम्भात्केशाकेशि रथारथि 4,1056. — 3) *auf Jmd* oder *Etwas stossen, in* oder *auf Etwas gerathen, erreichen, erlangen, theilhaftig werden* (meist zum Schaden): वाचास्तेनं शरव ऋच्छतु ṚV. 10,87,15. कर्तारं बन्ध्वृच्छतु AV. 10,1,3. 4, 19,6. 5,14,11. 6,26,3. Çat. Br. 2,6,2,1. यत्रारे ब्राह्मणास्यान्वेषणा तदेनमर्छेति (*dort suche ihn zu treffen*) Khând. Up. 4,1,7. एतत्स ऋच्छात् AV. 5,10,1. स ह वाव तामार्तिमृच्छति Ait. Br. 2,31. मनश्च ग्लानिमृच्छति M. 1,53. दोषम् 2,93. आर्तिम् 8,115. चण्डालपुक्कशानां च ब्रह्महा योनिमृच्छति 12,55. पतनम् Jâǵn. 3,219. ब्रह्मनिर्वाणम् Bhag. 2,72. शान्तिम् 5,29. मृत्युमृच्छति MBh. 3,2166 (N. 4,7: अर्छति). नाशमर्छति 84. पुत्रशोकं यथा नर्छेत् R. 2,38,16. नाशमृच्छेयुः MBh. 4,907. त्रासमार्छत् 1,3161. — 4) *zu Theil werden*, mit dem acc. der Person: मयं ते शुगृच्छतु VS. 13,47.

17,1. यं ब्राह्मणमनूचानं यशो नर्छेत् Ait. Br. 5,23. अयोगक्षेमो यजमानमृच्छेत् Çat. Br. 11, 4, 2, 2. यो वै न मुनोति न यतते तं निर्ऋतिर्ऋच्छति 7, 2, 1, 3. पादो ऽधर्मस्य कर्तारं पादः साक्षिणमृच्छति M. 8, 18. MBh. 3, 1159. तमृच्छति न संपदः Bhatt. 18, 5. — 5) bedienen (परिचरणे) Naigh. 3, 5.

— अप, अपार्छति Vop. 2, 3.

— अभि 1) zu Jmd kommen, heimsuchen: ततः सर्वाणि भूतानि कालो ऽभ्यर्छति शैशिरः MBh. 3, 11875. — 2) gegen Etwas (acc.) anstreben, zu bewältigen suchen: विद्युद्रूपां महाघोरामाकाशे महतीं गदाम्। शरैर्बहुभिरभ्यार्छत् MBh. 3, 11726.

— आ in Etwas (Schaden) gerathen, erlangen, theilhaftig werden: पापमार्छेत्पकामस्य कर्ता AV. 2, 12, 5. Ait. Br. 2, 31. वेपनो ह वा स्याद्न्यां वार्तिमार्छेत् Çat. Br. 1, 5, 1, 2. यद्वा इदं किं चार्छति वरुणा हवेदं सर्वमार्पयति 4, 5, 1, 7. 8, 7, 2, 16. क्लेशमार्छति MBh. 3, 17226.

— अवा ausschirren: स यन्निधायावच्छेयात्वाहनमवार्छेद्देवं तत् Çat. Br. 1, 8, 3, 27. Sâj.: = अधः पतेत्.

— उप, उपार्छति P. 6, 1, 91, Sch.

— नि hinfallen, zu Grunde gehen: उप यद्वीदं किं च जायते ऽस्यां तदुपजायते ऽथ यन्यृच्छत्यस्यामेव तदुपोप्यते Çat. Br. 2, 3, 4, 9.

— निस् 1) herausfallen, mit dem abl.: देवात्सब्राह्मणानुवा त्रिलो लोकान्निर्ऋच्छति AV. 12, 4, 53. — 2) auseinandergehen: इयं (die Erde) वै निर्ऋतिरियं वै तं निरर्पयति यो निर्ऋच्छति Çat. Br. 7, 2, 1, 11.

— प्र, प्रार्छति P. 6, 1, 91, Sch.

— वि auseinandergehen: स विष्वङ्व्यार्छत् Çat. Br. 12, 7, 1, 1. 8, 3, 1.

— सम् zusammentreffen: वज्रो ह समृच्छेयातां तयो ह वज्रो न समृच्छेते Çat. Br. 1, 2, 5, 20.

2. ऋच्छ् (ऋच्छ), ऋच्छति, आनर्छ, आनर्छुस् Dhâtup. 28, 15. P. 3, 1, 36. 7, 4, 11. 1) gehen (fehlt bei Einigen). — 2) schwach werden (von den Sinnen). — 3) gerinnen, gefrieren (मूर्तिभावे) Dhâtup.

— सम् med. P. 1, 3, 29. समृच्छिष्यते Sch.

1. ऋज्, अर्जति, आनर्ज herbeischaffen, sich verschaffen, erlangen, erwerben Dhâtup. 7, 49. यद्घमर्जति Naish. 5, 84. आनर्जुर्नृभुजो ऽस्त्राणि Bhatt. 14, 74. — caus. 1) dass. Dhâtup. 33, 52. यद्विंतेनार्जयति कर्मणा ब्राह्मणा धनम् M. 11, 193. संभारान्पुनरार्जयत्। ततः संभृतसंभारः u. s. w. MBh. 1, 8134. धनमर्जयेत् Kathâs. 6, 36. भैक्ष्येणाप्यर्जयिष्यामि पुनर्न्यासप्रतिक्रियाम् Mṛkkh. 53, 13. परस्वान्यार्जयत् Bhatt. 17, 38. अर्जिजत् (Sch. = ग्रहीतुं यतते स्म) — वृत्तम् 15, 43. med.: तदर्जयस्व Indr. 3, 7. अर्जित erlangt, erworben: विधिनाप्यर्जितं धनम् M. 4, 193. बहु वित्तं मयार्जितम् N. 26, 4. 12. अर्थानामर्जने दुःखमर्जितानां च रक्षणे Pañkat. I, 179. Hit. II, 63. चिरार्जितं तपः R. 3, 14, 4. तपसार्जिता (गदा) 35, 42. Viçv. 14, 19. Pañkat. I, 328. रणार्जितं द्रव्यम् Jâgñ. 1, 322. वीर्यार्जित R. 1, 5, 1. 46, 2. 4, 23, 3. Hit. I, 96. II, 18. Ragh. 2, 64. 3, 10. Vid. 316. 318. 323. स्वयमर्जित selbst herbeigeschafft, erlangt, erworben M. 9, 209. Jâgñ. 2, 118. R. 2, 53, 4. स्वार्जित dass.: इन्द्रलोकं गतो राजा स्वार्जितेनैव कर्मणा (als Kapital betrachtet) R. 1, 43, 11. स्वार्जितैः कर्मभिः शुभैः Viçv. 13, 2. — 2) सतो गुणान्तराधान Mâdhava, fucare West. — Vgl. 4. ऋज्.

— अति act. med. 1) hinüberschaffen, zulassen: स्वस्ति हैनमत्यर्जन्ति स्वर्गं लोकमभि Ait. Br. 1, 11. तं तुरीये ऽत्यार्जत 2, 25. अति नो ऽर्जस्वाकाशं नः कुर्विति (lass uns hinüber, mach' uns Platz!) स नास्तुतो ऽतिसृजेय इत्यब्रवीत् — तान्स्तुतो ऽत्यार्जत 3, 42. — 2) wegschaffen, beseitigen: अथैनमुत्क्रान्तमेधमत्यार्जन्त Ait. Br. 2, 8.

— अप्यति hinzufügen zu: यत्र एतच्छन्नमप्यत्यर्जन्ति Ait. Br. 7, 6.

— अनु loslassen: नान्वर्जन्ति Çat. Br. 3, 7, 2, 4.

— अपि hinzuthun: अथोपानूपुनरप्यर्जन्ति Çat. Br. 11, 5, 9, 12.

— अव entlassen: तामवार्जन्ति Çat. Br. 4, 5, 8, 11.

— अन्वव 1) entlassen nach einer bestimmten Richtung: तदेनं सावसमेवान्ववार्जन्ति Çat. Br. 2, 6, 2, 17. — 2) heimsuchen: तमशनायापिपासाभ्यामन्ववार्जत् Ait. Up. 2, 1.

— समव zusammenlassen: मातृभिर्वत्सान्समवार्जन्ति Çat. Br. 2, 5, 2, 16. 1, 7, 1, 3.

— उद् herausschaffen: (भूमिः) यस्यां पूर्वे भूतकृत ऋषयो गा उदानृचुः (die Hdschrr.: आनृचुः und आनृतुः) AV. 12, 1, 39.

— उप 1) hinzubringen, zulassen: अथ वत्समुपार्जन्ति Çat. Br. 14, 2, 1, 9. — 2) caus. herbeischaffen, erwerben, erlangen: प्रभाते ऽन्यत्किंचिदुपार्जयिष्यामि Pañkat. 219, 7. यच्चास्य सुकृतं किंचिदमुत्रार्थमुपार्जितम् M. 7, 95. श्रमेण यदुपार्जितम् 9, 208. धनं च बहु — उपार्जितम् MBh. 2, 1222. उपार्जितानां वित्तानाम् Hit. I, 147. चिरकालोपार्जितः प्रियसुहृन्मे 26, 13. धर्मोपार्जितवृत्तिः Pañkat. 6, 5.

— प्र caus. gewähren, verschaffen: रेतः सेक्त्रे प्रार्जयति Nir. 3, 5.

2. ऋज् (ऋज), अर्जते 1) gehen. — 2) stehen, feststehen. — 3) erwerben. — 4) wohlauf sein (ऊर्जने) Dhâtup. 6, 16.

3. ऋज् (ऋञ्ज), ऋञ्जते rösten Dhâtup. 6, 17.

4. ऋज् = ऋञ्ज्, ऋञ्जति (nur im partic. praes.); med. ऋञ्जते, die 3te pl. ebenso, als wäre eine ऋञ्ज् vorauszusetzen, das sich nicht findet; 1. conj. aor. ऋञ्जसे. — ऋज्यति, auch med. (s. u. अभि). Vgl. ὀρέγω, ὀργή. 1) sich strecken, ausgreifen (im Laufe, vgl. ὀρέξατ' ἰών): उभे सिचौ यतते भीम ऋञ्जन् RV. 1, 95, 7. अधि भुवोः किरते रेणुमृञ्जन् 4, 38, 7. दुर्वर्तुः स्मा भवति भीम ऋञ्जन् 8. पिता यत्र दुहितुः सेकमृञ्जन्सं शग्म्येन मनसा दधन्वे 3, 31, 1. ऋञ्जती शरुः 1, 172, 7. med.: स जिह्वया चतुरनीक ऋञ्जते 5, 48, 5. येना सहन्त ऋञ्जते स्वरोचिषः (मरुतः) 3, 87, 5. — 2) erstreben, verlangen nach (Nir. 6, 21: ऋञ्जतिः प्रसाधनकर्मा): विशस्त्वा राजानं सुविदत्रमृञ्जते RV. 2, 1, 8. तमु त्वा यैर्मनुष ऋञ्जते गिरा 2, 5. 6, 15, 1. ईशानासस्तेष ऋञ्जते नॄन् 1, 122, 13. infin.: वेमि त्वा पूषन्नृञ्जसे वेमि स्तोतव आघृणे 8, 4, 17. — 3) partic. ऋञ्जसान; a) herbeieilend: रथो न विद्युन्नृञ्जसान आयुषु व्यानुषग्वार्या देव ऋण्वति RV. 1, 58, 3. — b) erstrebend: विश आरीराक्षितमृञ्जसानम् 1, 96, 3. ऋञ्जसानः पुरुवार उक्थैरेन्द्रं कृण्वीत सदनेषु होता 4, 21, 5. — Vgl. 1. ऋज्.

— अभि nach Etwas greifen, auf Etwas zueilen, med.: अभि द्विजन्मा त्रिवृदन्नमृज्यते RV. 1, 140, 2. part. act.: अभि अत्र ऋज्यतो वहेयुः (अश्वाः) 6, 37, 3.

— आ med. erstreben, herbeiwünschen: आ राधश्चित्रमृञ्जसे (1. pers.) RV. 5, 13, 6. आ वं ऋञ्जस ऊर्जां व्युष्टिष्विन्द्रं मरुतो रोदसी अनक्तन 10, 76, 1.

— नि med. 1) erreichen, gewinnen: दैव्या होतारा प्रथमा न्यृञ्जे RV. 3, 4, 7. नि यामं चित्रमृञ्जते (मरुतः) 1, 37, 3. 10, 142, 2. — 2) erwischen, unter sich bringen: अह्नं कुत्समार्जुनेयं न्यृञ्जे RV. 4, 26, 1. योधो न शत्रून्वना न्यृञ्जते 1, 143, 5. वृत्रा भूरि न्यृञ्जसे (2. pers.) 8, 79, 4. 1, 54, 2.

— सम् med. *zusammen streben, sich vereinigen auf*, mit dem loc.: समस्मिन्नृञ्जते गिरः ṚV. 1,6,9.

5. अर्ज् (in 2. अर्जक, अर्जुन, ऋज्र u. s. w.) = रज् = राज् und 1. अर्च् 1.

1. अर्जक (von 1. अर्ज्) adj. *herbeischaffend, erwerbend*: अत एव वासिष्ठेन ज्येष्ठस्यांशद्वयमभिधायार्जकस्यांशद्वयमभिहितम् Dâj. im ÇKDr.

2. अर्जक (von 5. अर्ज्) m. N. verschiedener Pflanzen: 1) *Ocymum gratissimum L.*, eine wohlriechende Pflanze, AK. 2,4,2,60. — 2) वर्वरीभेद (क्षुद्रतुलसी, क्षुद्रपर्णा, मुखार्जक, उग्रगन्ध, जम्बीर, कुठेर, कठिञ्जर) Râǵan. im ÇKDr. — 3) सामान्यतुलसी Ratnam. im ÇKDr.

अर्जन (von 1. अर्ज्) n. *das Herbeischaffen, Erwerben, Einsammeln* P. 3,1,20, Vârtt. 2. अर्थानामर्जने दुःखम् Pańkat. I, 179. द्रव्यार्जनं च नाशं च मित्रामित्रस्य चार्जनम् M. 12,79. अर्थार्जन Hit. 10,14. I,148.172. Kathâs. 26,129. कणिशाद्यर्जनं शिलम् H. 865.

अर्जुन (von 5. अर्ज्) Uṇ. 3,58. 1) adj. f. ई. *a*) *weisslich, licht, die Farbe des Tageslichts* (als m. die Farbe in abstr.) AK. 1,1,4,22. 3,4,83. Trik. 3,3,229. H. 1393. an. 3,352. Med. n. 30. अहश्च कृष्णमहरर्जुनं (Nir. 2,11: = शुक्लम्) च ṚV. 6,9,1. कृष्णायाः पुत्रो अर्जुनो रात्र्या वत्सोऽजायत AV. 13,3,26. कृष्णा रूपाण्यर्जुना ṚV. 10,21,3. वस्त्रम् 3,44,5. वस्त्राणि 39,2. अत्के (von der Milch; SV. v. l. vom Soma) 9,107,13. वारमव्ययम् 69,4. von Insecten AV. 2,32,2. 5,23,9. so heisst *die Erde* 5,84,2. *die Morgenröthe* 1,49,3. Naigh. 1,8. न हि राजत्यपयोध्येयं सासारिवार्जुनी क्षपा R. 2,114,14. — *b*) *silbern*: प्रेङ्खा हरिता अर्जुना उत AV. 4,37,5. — 2) m. *a*) *Pfau* Trik. 3,3,229. Med. n. 30. — *b*) *eine bes. Hautkrankheit* (nach Sâj.) ṚV. 1,122,5. — *c*) *Terminalia Arǵuna W. u. A.*, ein starker Baum mit wirksamer Rinde, AK. 2,4,2,25. Trik. 3,3,229. H. 1135. an. 3,353. Med. n. 30. N. (Bopp) 12,3. R. 3,39,13. 4,1,12. 27,5. 5,95,8. Suçr. 1,138,4. 2,13,4. 106,12. 113,18. अर्जुनद्रुमः Trik. 3,3,285. अर्जुनपुरुषम् und अर्जुनशिरीषम् gaṇa गवाश्वादि. — *d*) ein Name Indra's: अरिष्टो अर्जुनः VS. 10,21. अर्जुनो ह वै नामेन्द्रो यदस्य गुह्यं नाम Çat. Br. 2,1,2,12. 5,4,2,7. Ind. St. 1,189. fg. Weber, Lit. 110. 131. fg. — *e*) N. pr. der 3te Sohn Pâṇḍu's, gezeugt von Indra mit Kuntî, Trik. 2,8,16. 3,3,229. H. 708. an. 3,353. Med. n. 30. Indr. 1,10. fgg. Draup. 3,6. MBh. 1,3814 (vgl. 4785. fgg.). 4,1375. VP. 437. 439. 613. 615. fg. Kathâs. 9,7. Lalit. 26. LIA. I,638. 641. Anh. XXV. Ind. St. 1,184. 189. fg. 206. 415. fg. Weber, Lit. 36. 49. 110. fg. 113. fg. 176. fg. Verz. d. B. H. No. 434. अर्जुनपरिचय Gild. Bibl. 179. °समागम 166. अर्जुनाः *die Nachkommen des* A. P. 2,4,66, Sch. — *f*) N. pr. ein Sohn Kṛtavîrja's (daher Kârtavîrja zubenannt), der von Paraçurâma erschlagen wird, Trik. 2,8,9. 3,3,228. H. 702. an. 3,353. Med. n. 30. MBh. 12,1750. R. 1,75,23. VP. 417. Hariv. 1850. fgg. LIA. I,715. Anh. XXVII. Ind. St. 2,136. 142. — *g*) N. pr. ein Çâkja und grosser Mathematiker Lalit. 139. fgg. Auch in der spätern Zeit tritt Arǵuna als Mannsname auf Z. f. die K. d. M. I, 226. Verz. d. B. H. No. 457. 814. अर्जुनमिश्र 392. 395. 398. — *h*) N. eines Landes Varâh. Bṛh. S. 14,25 in Verz. d. B. H. 241. — *i*) *der einzige Sohn einer Mutter* (wohl mit Anspielung auf den Eigenn. Arǵuna) H. an. 3,353. Med. n. 30. — 3) f. °नी. *a*) *Kupplerin* H. an. Med. n. 31. — *b*) *Kuh* AK. 2,9,67. Trik. 3,3,229. H. 1265. an. Med. — *c*) *eine bes. Schlange* AV. 2,24,7. — *d*) du. und pl. N. eines Sternbildes, sonst auch फल्गुन्यौ genannt: मघासु हन्यन्ते गावोऽर्जुन्योः पर्युह्यते ṚV. 10,85,13. Vgl. Kauç. 75. अर्जुन्यो वै नामैतास्ता एतत्परोक्षमाचक्षते फल्गुन्य इति Çat. Br. 2,1,2,11. Ind. St. 1,190. Weber, Lit. 222. — *e*) N. pr. Ushâ (vgl. u. 1, *a*, am Ende, wo *die Morgenröthe* so heisst), die Gemahlin Aniruddha's Trik. 3,3,229. H. an. 3,353. Med. n. 31. — *f*) N. eines Flusses, der sonst Bâhudâ oder Karatojâ heisst, H. 1086. an. Med. — 4) n. *a*) = रजत *Silber*: दिवस्त्वा पातु हरितं मध्यात्त्वा पात्वर्जुनम्। भूम्या अयस्मयं पातु AV. 5,28,9. 5 (vgl. ebend. 1: हरिते त्रीणि रजते त्रीण्ययसि त्रीणि). Nach Naigh. 3,7 ein रूपनामन्. — *b*) *Gold* H. 1044. — *c*) *eine Krankheit des Weissen im Auge* H. an. 3,353. Med. n. 31. Suçr. 2,311,2. — *d*) *Gras* AK. 2,4,5,33. H. 1195. an. 3,352. Med. In dieser Bed. oxytonirt Uṇ. 3,59. Çânt. 1,17.

अर्जुनक (von अर्जुन) m. *ein Verehrer von* Arǵuna P. 4,3,98. 6,1,197, Sch.

अर्जुनकाण्ड (अ° + का°) adj. *mit weisslichen Fortsätzen (Abzweigungen u. dgl.) versehen*: बभ्रोरर्जुनकाण्डस्य यवस्य पलाल्या AV. 2,8,3.

अर्जुनध्वज (अ° + ध्व°) m. ein Bein. Hanumant's Trik. 2,8,7. H. 705.

अर्जुनपाकी (von अ° + पाक) f. N. einer Pflanze und deren Früchte gaṇa हरीतक्यादि.

अर्जुनस (von अर्जुन 2, *c*.) adj. *mit* Arǵuna's *bewachsen* gaṇa तृणादि.

अर्जुनाव m. N. pr. gaṇa धूमादि.

अर्जुनोपम (von अ° 2, *c*. + उपमा) m. (*dem* Arǵuna *ähnlich*) *Tectona grandis L., der Teakbaum*, Ratnam. im ÇKDr.

अर्ण् (ऋण्), अर्णोति und अर्णुते oder ऋणोति und ऋणुते; perf. आनर्ण, आनृणे u. s. w. *gehen* Dhâtup. 30,5. — Eine aus अर्, ऋणोति gebildete Form.

अर्ण 1) adj. *a*) *wallend, fluthend*: ऋणोरपो अनवद्यार्णाः ṚV. 1,174,2. 3,32,5. — *b*) *aufbrausend, unruhig*: त्यं चिदर्णं मधुपं शयानमसिन्वं वव्रं मह्याददुग्रः ṚV. 5,32,8. — 2) m. *a*) *Woge, Fluth, Strom*: वर्धन्तां द्यावो गिरश्चन्द्राग्रा उदा वर्धन्तामभिषाता अर्णाः ṚV. 5,41,14. अग्ने दिवो अर्णमच्छा जिगासि 3,22,3. Vgl. क्षोदोअर्ण (Naigh. 1,13). — *b*) *der Teakbaum* Çabdak. im ÇKDr. — *c*) *Buchstab* (= वर्ण) nach der heil. Schrift (आगम) ebend. Vgl. Mahîdh. zu VS. 3,25. 34. 39. 41. 43. 4,33. u. s. w. — *d*) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 130, N. 4. 164 (अर्णा); vgl. अर्णव 2, *c*. — *e*) N. pr.: उत त्या सद्य आर्या सरयोरिन्द्र पारतः। अर्णाचित्ररथावधीः॥ ṚV. 4,30,18. — 3) n. *das Wogen, Gewühl* (des Kampfes): यत्र वह्निरभिहितो दुद्रवद्द्रोण्यः पशुः। नृमणा वीरपस्त्योऽर्णा धीरेव सनिता ṚV. 5,50,4. — Von अर् oder अर्द्; vgl. अर्णस्.

अर्णव (von अर्ण) 1) adj. *a*) *wallend, fluthend*: (सरस्वती) यस्या अनन्तो अह्रुतस्त्वेषश्चरिष्णुरर्णवः। अमश्चरति रोरुवत् ṚV. 6,61,8. तिरः समुद्रमर्णवम् 1,19,7. अस्तभ्नात्सिन्धुमर्णवम् 3,53,9. त्वेषः स भानुरर्णवो नृचक्षाः 22,2. महान्केतुरर्णवः सूर्यस्य 7,63,2. VS. 16,55. AV. 12,1,60. 13,1,36. — *b*) *aufbrausend, unruhig*: शतक्रतुमर्णवं शाकिनं नरम् ṚV. 3,51,2. subst. *ein in den Strömungen der Luft und Wolken thätiger Dämon*: इन्द्रो मह्ना महतो अर्णवस्य व्रतामिनादङ्गिरोभिर्गृणानः 10,111,4. इन्द्रो मह्ना महतो अर्णवस्य वि मूर्धानमभिनदर्बुदस्य 67,12. अज एकपात्तनयित्नुरर्णवः 66,11. — 2) m. *a*) *Woge, Fluth, Strom*: निरपामौब्जो अर्णवम् ṚV. 1,56,5. 85,9. त्वमर्णवान्बद्बधानाँ अरम्णाः 5,32,1. अनु स्वं भानुं श्रथयन्ते अर्णवैः 59,1. — *b*) *wogende See, Meerfluth*: सो अर्णवो न नद्यः समुद्रियः प्रति गृभ्णाति

विश्रिता वरीमभिः R̥V. 1,55,2. रोदसी दिवमाहुरस्मकृतः पर्यर्णवात् AV. 13,1,26. 12,1,8. VS.13,53. 22,25. häufig vom *Luftmeer:* व्यात्रेया पतय वे-षमर्णवम् R̥V.1,168,6. या सप्तबुध्नमर्णवं जिह्मबारमपोर्णुतः 8,40,5. 10,10, 1. 65,3. (सूर्य) सुपक्षनाशु पतयन्तमर्णवे AV.13,2,2.11. 3,6,3. 5,6,4. 11,8, 2. 6. In der Bedeutung *Meer* sehr häufig in der spätern Sprache. AK. 1, 2,2,1. 3,4,60. H. 1073. अथ यदरण्यायनमित्याचक्षते ब्रह्मचर्यमेव तदरश्च ह वै एयश्चार्णवौ (spiel. Etym.) ब्रह्मलोके u. s. w. Khând. Up. 8,5,3. ता एता देवताः सृष्टा अस्मिन्महत्यर्णवे Ait. Up. 2, 1. विशीर्यन्तीं नावमिवार्णवान्ते Draup.7,19. Hit.I,198. Ragh. 1,16. 3,59. Vid. 227. महार्णवः R. 4,9,38. पयोदधीना च वेगा महार्णवः 11, 11. लवणार्णव 1, 1, 70. चतुरर्णवोपमाः Ragh. 3,30. सपर्वतवनार्णवा (पृथिवी) R. 1,16,32. Bildlich: जनार्णव N.13,16. चित्तार्णव R.3,4,22. Vgl. जलार्णव *Regenzeit.* — c) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II,130, N. 4. 164. Vgl. अर्ण 2, d. — d) Titel eines jur. Werkes: अपराकार्णवपारिजातान् Verz. d. B. H. No. 1170. — Kâç. und Siddh. K. zu P. 5,2,109 leiten das Wort von अर्णस् ab.

अर्णवज (अ° + ज) m. n. *os Sepiae* Ratnam. im ÇKDr.

अर्णवमन्दिर (अ° + म°) m. ein Bein. Varuṇa's H. 188.

अर्णवोद्भव (अ° + उद्भव) m. N. einer Pflanze (अग्निजार) Râǵan. im ÇKDr.

अर्णस् n. 1) *Woge, Fluth, Strom:* उब्जन्नर्णांसि R̥V. 1,52,2. अर्णो न द्वेषो धृषता परि ष्टुः 167,9. अर्णो अपो प्रेरयदह्रिकाच्छा समुद्रम् 2,19,3. अभिरिणो मधुमद्भिः 4,3,12. सिन्धुर्न पिप्ये अर्णसा 9,107,12. 1,61,12. 74,4. 4,16,7. 19,6. 6,72,3. 7,18,5. 87,1. 10,8,3. — 2) *die See, Meerfluth* R̥V. 1,117,14. वि मध्ये अर्णसो धायि पज्रः 158,3. 6,62,6. 7,69,8. 8,20,13. परि स्रव नभो अर्णांश्च चमूषु 9,97,21. vom *Luftmeer:* रथो यद्वां पर्यर्णांसि दीयत् 1,180,1. आ सूर्यो अरुहच्छुक्रमर्णो ऽयुक्त यद्धरितः 5,45, 10. अयं विदच्चित्रदृशीकमर्णः 6,47,5. 7,60,4. 10,49,9. Zweifelhaft bleibt die Bedeutung in der verunstalteten Stelle 1,122,14: हिरण्यकर्णं मणिग्रीवमर्णस्तन्नो विश्वे वरिवस्यन्तु देवाः, Padap.: मणिग्रीवम् । अर्णः । Nach Naigh. 1, 13 bedeutet अर्णस् *Fluss*, nach 1,12. Uṇ.4,198. AK.1,2,3,4. H. 1069: *Wasser.* — Diese Form des Wortes ist dem R̥V. eigen und wird im AV. und in der VS. durch अर्णव ersetzt. Etymologie wie bei अर्ण.

अर्णस adj. von अर्ण gaṇa तृणादि.

अर्णसाति (अ° + सा°) f. *Kampfgewühl:* त्वां ह त्यदिन्द्रार्णसातौ स्वर्मीळ्हे नर आजा हवन्ते R̥V. 1,63,6. तस्मै तवस्यमनु दायि सत्रेन्द्राय देवेभिरर्णसातौ 2,20,8. आशुषाणासो मिथो अर्णसातौ 4,24,4.

अर्णस्वत् (von अर्णस्) adj. *fluthenreich* Nir.10,9.

अर्णोद (अर्णस् + द) m. 1) *Wolke.* — 2) N. einer Pflanze, *Cyperus rotundus* (मुस्तक), Râǵan. im ÇKDr.

अर्णोभव (अर्णस् + भव) m. *Muschel* Râǵan. im ÇKDr.

अर्णोवृत् (अर्णस् + वृत् von वर्) adj. *die Fluthen einschliessend:* अहिम् R̥V.2,19,2.

अर्त् (ऋत्) eine Sautra-Wurzel. आनर्त, अर्तिष्यति, आर्तीत् Siddh. K. 131, a, 14. अर्तित्वा oder ऋतित्वा P. 1,2,24, Sch. praes. ऋतीयते (von ऋतीय्, denom. von ऋति), ein Stamm, der durch alle Verbalformen durchgeht: ऋतीयिता u. s. w. P. 3,1,29.31. *tadeln, schelten; Mitleid haben; wetteifern; gebieten; gehen* Dhâtup. 24, 1, N. Siddh. K. P. 1, 2, 24, Sch.

अर्तगल m. = आर्तगल Bharata zu AK. 2,4,2,55 im ÇKDr.

अर्तन (von अर्त्) 1) adj. *schmähend* VS.30,19. Mahidh.: = दुःखिन्. — 2) n. *Tadel* AK.3,3,32.

अर्तयु s. अन्वर्तितर्.

अर्ति f. 1) *Schmerz* AK.3,4,14,70. 32,18. H. 1371. an. 2, 158. Med. t. 3. Suçr. 2, 461, 18. शिरोऽर्ति Kathâs. 13, 152. — 2) *das Ende eines Bogens* AK. 3, 4, 9, 40. H. 775. an. 2, 158. Med. — In der ersten Bedeutung eine Schwächung von आर्ति.

अर्तिका f. *eine ältere Schwester* (im Drama) Svâmin zu AK. 1,1,7,15 im ÇKDr. — Vgl. अत्तिका und अत्तिका.

अर्तुक (von अर्त्) adj. *herausfordernd, streitlustig:* समद्वैनान्विन्दत्यर्तुका ह भवन्ति Çat. Br. 4,6,8,12.

अर्थ् s. अर्थय्.

अर्थ Uṇ. 2, 4. Im R̥V. nur an wenigen Stellen des 10ten Maṇḍala m., sonst n.; in der spätern Zeit nur m. (vgl. jedoch M. 11, 189. R. 5, 63, 15) Siddh. K. 250, b, 6. 1) *Ziel, Zweck* AK. 3, 4, 88. H. 1514. an. 2, 211. Med. th. 2. तदिन्द्रो अर्थं चेतति R̥V. 1,10,2. त्वामिच्छा चरामसि तदिदर्थं दिवे दिवे 9,1,5. मैषा नु गादपरो अर्थमेतम् 10, 18, 4. ईयुरर्थं न न्यर्थं परुष्णीम् 7, 18, 9. श्येनासो न दुवसनासो अर्थम् 4, 6, 10. 10, 29, 5. VS. 18, 15. अर्थद्रव्यविरोधे ऽर्थसामान्यम् Kâty. Çr. 1,4,16. 5,5. श्रुत्यर्थक्रमेभ्यः 3. अर्थनिर्वृत्तेः 2. 3,27. अर्थाभाव 22,6,6. अर्थलोप 4,3,22. अर्थप्रसंख्या 1,10,3. एकार्थ, पुरुषार्थ 7, 2. परार्थ 4,3,23. एषर्थेषु पशून्हिंसन् M. 5, 42. अर्थसंपादन 7, 168. यदर्थमिष्यते भार्या प्राप्तः सो ऽर्थस्त्वया मयि Brâhman. 2, 7. ऋते कुटुम्बार्थात् *ausser wenn es für die Familie geschieht* Jâǵn. 2, 46. यवार्थास्तु तिलैः कार्याः *was man mit der Gerste bezweckt, soll man mit* Tila *thun, d. h. statt der Gerste* Tila *nehmen* 1, 233. Sehr häufig am Ende eines adj. comp. (f. आ) P. 2, 1, 36 und Vârtt. 3.4. AK. 3, 6, 43. Accent P. 6,2,44. यज्ञार्थात्कर्मणो ऽन्यत्र *mit Ausnahme eines Werkes, das ein Opfer zum Ziel hat, zu einem Opfer dient* Bhag. 3, 9. पित्र्यर्थ (*für die Manen bestimmt*) पाद्यपत्रिके M.3,83. योगविभाग उत्तरार्थः *findet des Folgenden wegen statt* P. 1,4,60, Sch. 1,23, Vârtt. 2. 62, Sch. 2,6, Sch. संतानार्थाय विधये Ragh. 1,34. 2,16. AK. 2,8,2,19. H. 752. — अर्थम् acc., अर्थाय dat. und अर्थे loc. *zum Behuf von, wegen, für.* Am häufigsten (im Manu gegen 70 Mal) erscheint अर्थम् und, wie es scheint, stets am Ende eines comp.: यज्ञसिद्ध्यर्थम् M. 1, 23. विद्यातपोविवृद्ध्यर्थं शरीरस्य च शुद्धये 6,30. उदकग्रहणार्थम् Pańkat. 19,15. जिहीर्षुरम्भो गुर्वर्थम् Daç. 1,36. अमरान्वै निबोधास्मान्दमयन्त्यर्थमागतान् N. 3, 3. वेलोपलक्षणार्थमादिष्टो ऽस्मि काश्यपेन Çâk. 46, 6. आपदर्थं धनं रक्षेद्दारान्रक्षेद्धनैरपि M. 7, 213. चिह्नभूता विभूत्यर्थमयं धात्रा विनिर्मितः N. 17, 6. किमर्थम् *weshalb* Hit. 4, 28. R. 1, 8, 2. तदर्थम् 73, 4. एतदर्थम् N. 3, 25. अमुत्रार्थम् M. 7, 95. तद्दर्शनादभूच्छम्भोर्भूयान्दारार्थमादरः *qua conspecta* Çivae *desiderium uxorem ducendi augebatur* Kumâras. 6, 13. Im comp. ohne Flexionszeichen: एककार्यार्थसंगतौ Sund. 1, 4. — अर्थाय steht sowohl mit dem gen. als auch am Ende eines comp.: प्रत्याख्याता मया तत्र नलस्यार्थाय देवताः N. 13, 19. ऋतुपर्णस्य चार्थाय भोजनीयमनेकशः प्रेषितं तत्र राज्ञा 23, 9. ममार्थं नूनमर्थाय यतमानो विहंगमः । राजसेन हतः संख्ये प्राणांस्त्यजति R. 3, 73, 2. 2, 51, 1. 5,13,71. Brâhman. 1, 29. अस्माकार्थाय (*um unserntwillen*) जज्ञिषे AV. 1, 7, 6. कामसंजननार्थाय R. 1, 9, 19. 4, 4. 2, 52, 88. Viçv. 12, 9. Sund. 1, 7, 24,

एक एव हितार्थाय — बह्वो ऽत्र विपत्तये Pañkat. III, 77. IV, 19. अस्मदर्थाय R. 3, 73, 32. — अर्थे gerade so verbunden: गोब्राह्मणस्य चैवार्थे M. 5, 95. 7, 14. Bhag. 1, 33. Brâhman. 1, 27. Pañkat. 220, 19. Hit. I, 62. Çâk. 88. रामलक्ष्मणयोरर्थे तत्सुते वरये R. 1, 70, 44. 72, 6. एतास्तिस्रस्तु भार्यार्थे नोपयच्छेत्तु बुद्धिमान् *nehme nicht zur Frau* M. 11, 172. विक्रीणीषे सुतं यदि पश्वर्थे (*als Opferthier*) Viçv. 11, 13. कुटुम्बार्थे M. 8, 166. 167. 169. 10, 62. 11, 79. Bhag. 1, 9. Draup. 1, 4. N. 1, 6. 4, 16. 12, 20. 19, 4. R. 3, 73, 35. Pañkat. I, 230. Hit. I, 38. Vid. 272. जनन्या राजसेन्द्रो ऽद्य मोक्षार्थे (*um Befreiung*) तव याचितः R. 6, 10, 27. Nach Vop. 5, 36 haben अर्थेन (mit dem instr.) und अर्थस्य (mit dem gen.) dieselbe Bedeutung. Vgl. अर्थतस्. — 2) *Grund, Veranlassung, Ursache* H. an. 2, 211. Med. th. 2. अतो ऽर्थात् *aus diesem Grunde* M. 2, 213. केनचिदर्थेन *aus irgend einer Veranlassung* N. 15, 13. अलुप्तश्च मुनेः क्रियार्थः *Mittel zum Opfer* Ragh. 2, 55. — 3) *Vortheil, Nutzen:* अर्थानर्थौ M. 8, 24. क्षेत्रिणामर्थः M. 9, 52. 51. यावानर्थ उदपाने सर्वतः संप्लुतोदके Bhag. 2, 46. परार्थ Ragh. 1, 29. Häufig in Verbindung mit काम *Begierde* und धर्म *Tugend.* Diese drei Motive der Handlungen bilden den त्रिवर्ग AK. 2, 7, 57. H. 1382. M. 12, 38. Brâhman. 1, 16. धर्मकामार्थान् M. 7, 151. 26. R. 1, 5, 4. कामार्थौ M. 2, 224. R. 1, 7, 12. = अर्थकामौ P. 2, 2, 34, Vârtt. 8 (vgl. gaṇa राजदन्तादि). M. 4, 176. Kumâras. 5, 38. अर्थकामेष्वसक्तानाम् M. 2, 13. धर्मावाप्तिं च विपुलामर्थकामं च केवलम् R. 2, 86, 6. धर्मार्थौ M. 2, 112. 224. 4, 92. 8, 74. = अर्थधर्मौ P. 2, 2, 34, Vârtt. 8 (vgl. gaṇa राजदन्तादि). M. 7, 46. Dazu gesellt sich bisweilen noch मोक्ष *die letzte Befreiung* AK. 2, 7, 57. H. 1382. Hit. Pr. 25. I, 37. Bei einem Glückwunsch (आशिषि) mit dem dat. oder gen. P. 2, 3, 73. अर्थो देवदत्ताय oder देवदत्तस्य Sch. — 4) *Sache, Gegenstand, Ding, Object* AK. 3, 4, 88. Trik. 3, 3, 195. H. 1384, Sch. an. 2, 211. Med. th. 2. अध च्यवान उत्तवीत्यर्थम् *vermag Etwas* RV. 10, 59, 1. न निर्बद्धा उपसर्गा अर्थान्निराहुः Nir. 1, 3. 11. 15. 16. 19. स न मन्येतागतानिवार्थान्देवतानाम् 7, 4. इन्द्रियेभ्यः परा ह्यर्था अर्थेभ्यः परं मनः Kathop. 3, 10. Îçop. 8. न — सूक्ष्ममप्यर्थमुत्सृजेत् M. 8, 170. अर्थं भित्त्वा 11, 25. 42. 8, 180. 187. अर्थो हि कन्या परकीय एव Çâk. 97. सुखार्थेषु M. 6, 26. इन्द्रियार्थेषु 4, 16. 11, 44. Bhag. 2, 58. R. 1, 9, 4. अभीप्सितानामर्थानाम् M. 7, 204. 8, 53. Çâk. 61, 17. Kumâras. 7, 71. तमेवार्थम् (*dasselbe*) अभाषतेव Ragh. 2, 51. संगीतार्थ *musikalischer Apparat* Megh. 57. Euphemistisch für den *penis:* तस्यामर्थं निष्ठाप्य Çat. Br. 14, 9, 4, 8. 20 = Bṛh. Âr. Up. 6, 4, 9. 21 (an beiden Stellen: निष्ठाय). — 5) *Gut, Besitz, Reichthum, Vermögen, Geld* AK. 2, 9, 91. 3, 4, 88. H. 192. an. 2, 211. Med. th. 2. अर्थस्य संग्रहे च — व्यये चैव M. 9, 11. 4, 18. 5, 106. 7, 124, 157. 8, 47. fgg. सम्यगर्थसमाहर्तॄन् 7, 60. अर्थे (*bei den Finanzen*) नियुञ्जीत 62. यस्यार्थास्तस्य मित्राणि Pañkat. I, 3. सर्वान्परित्यजेदर्थान्स्वाध्यायस्य विरोधिनः M. 4, 17. 15. 7, 106. Ragh. 1, 7. अर्थलाभ Pañkat. 7, 10. Hit. Pr. 15. अर्थव्यय H. 387. अर्थानां प्रयोगः (vgl. अर्थप्रयोग) *das Ausleihen von Geld* Trik. 2, 9, 1. — 6) *Sache, Angelegenheit* AK. 3, 4, 88. H. an. 2, 211. Med. th. 2. येन हैवार्थेन पुरुषश्चरेत्तं हैव वदेत् Khând. Up. 5, 11, 6. गृहार्थः M. 2, 67. ते सर्वेष्वर्थेष्विमीमांस्ये 2, 10. स्वार्थसाधनतत्पर 4, 196. 2, 100. Ragh. 1, 19. Kathâs. 15, 59. स्वार्थचिन्तक M. 7, 121. अर्थसिद्धि 215. R. 2, 50, 5. Ragh. 2, 21. Kathâs. 2, 63. सर्वसिद्धार्थ M. 1, 83. सिद्धार्थ R. 1, 6, 7. समृद्धार्थ 44, 60. 3, 24, 10. 4, 44, 105. Hid. 1, 42. समाप्ते ऽर्थे Jâgn. 2, 86. दुरापे ऽर्थे Ragh. 1, 72. स्वार्थं करिष्यामि N. 4, 17. अवश्यभाविन्यर्थे Brâhman. 2, 2. तमेव चिन्तयन्नर्थम् R. 1, 2, 23. अर्थसंदेह *ein zweifelhafter Fall* Hit. 10, 11, v. l. Steht bisweilen ziemlich müssig da: देशकालार्थदर्शिन् M. 8, 157. धर्मार्थप्रभवः neben अधर्मप्रभवः 6, 64. संदेशार्थाः *Botschaften* Megh. 5. पुत्रार्थकारणात् R. 1, 15, 22. अपत्यार्थकारणात् 3, 4, 19. गुर्वग्निहोत्रार्थकृते Sâv. 4, 25. — एनस्विभिरनिर्णिक्तैर्नार्थं किंचित्समाचरेत् *er habe auch nicht die geringste Gemeinschaft mit* u. s. w. M. 11, 189. *Geschäft, Arbeit;* in der Regel mit इ, गम् (*einem Geschäft nachgehen, eine Arbeit treiben*): देवो नो अत्र सविता न्वर्थं प्रासावीद्द्विपत्प्र चतुष्पदित्यै RV. 1, 124, 1. क्व नूनं कद्वो अर्थं गन्ता दिवो न पृथिव्याः *habt ihr Etwas zu thun im Himmel, nicht auf Erden?* 38, 1. नूनं जनाः सूर्येण प्रसूता अयन्नर्थानि कृणवन्नपांसि 7, 63, 4. दिवे दिवे धुनयो यन्त्यर्थम् *tagtäglich treiben die Rauschenden (Flüsse) ihre Arbeit* 2, 30, 2. अर्थं ह्यस्य तरणि 3, 11, 3. 1, 105, 2. 113, 6. 130, 5. 144, 3. 2, 39, 1. 3, 53, 3. 61, 3. 4, 13, 3. 6, 32, 5. 8, 58, 17. 68, 5. 10, 106, 7. 143, 1. AV. 15, 17, 8. m.: एतमर्थं च चिकेताहमग्निः RV. 10, 51, 4. अर्थमेतं रथीवाधानमन्वा वरीवुः 6. VS. 18, 15. अन्हारूरर्थान्त्साधयन्ते Çat. Br. 11, 5, 7, 1. तस्माच्ययधर्यो शालायामर्थः स्यात् *wenn der A. in der* शा° *Etwas zu thun hat* 3, 6, 2, 20. गत्समदमर्थमभ्युत्थितम् Nir. 9, 4. तेनादकार्थान्कुर्वन्ति Kauç. 75. — Bemerkenswerth ist die Verbindung mit dem instr.: नो ह्यवचर्सा व्याख्या चनार्थो ऽस्ति *der* अव° *hat nichts mit der* व्या° *zu thun* Çat. Br. 5, 2, 5, 12. एतैर्ह्यत्रोभयैरर्थो भवति (*man hat mit Beiden zu thun, man bedarf Beider*) यद्वैश्च ब्राह्मणैश्च 3, 3, 4, 20. यदि प्राणैरिहार्थो वो निवर्तध्वम् *wenn es Euch um's Leben zu thun ist, so kehret um* R. 3, 26, 10. न हि मे जीवितेनार्थो नाप्यर्थैर्न विभूषणैः 5, 26, 23. को नु मे जीवितेनार्थः N. 12, 65. Bhag. 3, 18. Hit. Pr. 11. अचेतनग्रहणेन नार्थः Pat. zu P. 3, 1, 7, Vârtt. 1. सतामर्थः शिवार्चया Vop. 5, 10. Es findet mit diesem instr. auch comp. statt P. 2, 1, 30, Sch. Accent eines solchen comp. 6, 2, 153, Sch. Vgl. अर्थिन् 1. — 7) *Begehr, Verlangen, Bedarf* Med. th. 2. यावदर्थ *soviel als nöthig ist* M. 2, 51 (v. l.: यावदन्न). 182. — 8) *Sinn, Bedeutung, Begriff, Inhalt* AK. 3, 4, 88. H. an. 2, 211. Med. th. 2. तस्यैते कथिता ह्यर्थाः प्रकाशन्ते महात्मनः Çvetâçv. Up. 6, 23. ते तमर्थमपृच्छन्त देवान् M. 2, 152. वेदार्थविद् 3, 186. उदारवृत्तार्थपदैः श्लोकशतैः R. 1, 2, 45. विचित्रार्थपदम् (आख्यानम्) 4, 28. विश्रुतार्थ 29. वागर्थौ Ragh. 1, 1. अर्थशब्दौ = शब्दार्थौ gaṇa राजदन्तादि; विस्पष्टार्थ M. 2, 33. अर्थयुक्त Kumâras. 1, 13. परोक्तार्थ Hit. Pr. 9. श्रुतेरिवार्थं स्मृतिरन्वगच्छत् Ragh. 2, 2. P. 1, 2, 56. ईषदर्थे *in der Bedeutung von* ई° 1, 1, 14, Kâr. Ragh. 3, 21. In Verbindung mit तत्त्व vorang. oder folg.: वेदशास्त्रार्थतत्त्वज्ञ M. 12, 102. R. 1, 1, 16. अर्थार्थतत्त्वज्ञ 3, 76, 1. वेदतत्त्वार्थविद् M. 5, 42. 3, 96. अस्य सर्वस्य विधानस्य — कार्यतत्त्वार्थवित् 1, 3. Am Ende eines adj. comp. häufig durch क verstärkt AK. 2, 8, 2, 62. 3, 2, 59. 3, 32. H. 4. — 9) *Art und Weise* H. an. 2, 211. — 10) *Verbot* (निवृत्ति) AK. 3, 4, 88. H. an. 2, 211. Med. th. 2. — 11) *Preis* H. 868. Offenbar ein Fehler für अर्घ. — 12) personif. ein Sohn Dharma's Bhâg. P. in VP. 55, N. 13. — Vielleicht von अर्, also: *was man erreicht.*

अर्थकर (अ° + कर) adj. f. ई P. 3, 2, 20, Sch. *Nutzen bringend, nützlich:* विद्या Hit. Pr. 18.

अर्थकर्मन् (अ° + क°) n. *eine die Sache betreffende Handlung, Haupthandlung* (Gegens. गुणकर्मन्) Madhus. in Ind. St. 1, 14, 23. 15, 5.

1. अर्थकाम (अ° + का°) *die Begierde und der Nutzen,* s. u. अर्थ 3.

2. अर्थकाम (wie eben) adj. *nach Besitz* oder *Reichthum Verlangen tragend* N. 17, 43.

अर्थकृच्छ्र (अ° + कृ°) n. *ein schwieriger Fall, eine verwickelte Angelegenheit:* अर्थकृच्छ्रेषु चैवाहं प्रष्टव्यो नैपुणेषु च N. 15, 3.

अर्थकृत् (अ° + कृत्) adj. *Nutzen bringend, nützlich:* स चापि ते ऽर्थकृत्तात साधकश्च भविष्यति Indr. 5, 56.

अर्थकृत्य (अ° + कृ°) n. und f. °त्या *eine auf den Nutzen gerichtete Handlung:* नित्यं स्थितो ऽर्थकृत्येषु नित्यं धर्मपरायणः R. 4, 38, 43. मन्दायते न खलु सुहृदामभ्युपेतार्थकृत्याः Megh. 39.

अर्थगत (अ° + ग°) adj. = गतार्थ gaṇa आहिताग्न्यादि.

अर्थघ्न (अ° + घ्न) adj. f. ई *verschwenderisch* M. 9, 80. Jâgn. 1, 73.

अर्थज्ञात (अ° + ज्ञात n.) adj. *bedeutungsvoll, inhaltsvoll* (?) Çâk. 164, v. l.

अर्थज्ञ (अ° + ज्ञ) adj. *die Sache, das Wesen begreifend* Nir. 1, 19.

अर्थतस् (von अर्थ) 1) *nach einem Ziele hin:* प्रदीपवच्चार्थतः वृत्तिः *einer Lampe gleich streben sie nach einem Ziele* Sâṁkhjak. 13. — 2) *in der That, in Wahrheit, wirklich* R. 6, 98, 20. Mṛkkh. 55, 8. Hit. I, 179. Kathâs. 17, 76. — 3) *wegen*, am Ende eines comp.: तत्सर्वमुदरार्थतः Pañkat. I, 286.

अर्थद (अ° + द) adj. 1) *Nutzen bringend* Kathâs. 17, 122. — 2) *freigebig* M. 2, 109.

अर्थदूषण (अ° + दू°) n. *ein Angriff auf fremdes Eigenthum* H. 738. M. 7, 48. 51. Hit. III, 114.

अर्थना (von अर्थय्) f. *das Bitten* AK. 2, 7, 32. 3, 3, 6. 4, 226. H. 388.

अर्थनिश्चय (अ° + नि°) m. *Entscheidung, Bestimmung* AK. 3, 4, 32, 12.

अर्थनीय (von अर्थय्) adj. *zu verlangen, zu fordern:* तन्मया — त्वत्सकाशाद्देहनमर्थनीयम् Pañkat. 61, 21. किमतः परमर्थनीयम् Bhartr. 3, 59.

अर्थपति (अ° + प°) m. *Herr der Schätze:* 1) *König* Med. t. 177. Pañkat. I, 84. III, 89. Ragh. 1, 59. 2, 46. 9, 3. 18, 1. — 2) Kuvera Med. — 3) N. pr. eines Mannes Z. d. d. m. G. 7, 582.

अर्थप्रयोग (अ° + प्र°) m. *das Ausleihen von Geld auf Zinsen, Wucher* AK. 2, 9, 4. H. 880.

अर्थबन्ध (अ° + ब°) m. *das Band der Begriffe, Worte, Text* Çâk. 164.

अर्थमात्र (अ° + मा°) n. f. *Vermögen, Geld:* भोजनाच्छादनाभ्यधिकं स्वल्पमप्यर्थमात्रं न संपद्यते Pañkat. 132, 25. कार्यं मयास्येयमर्थमात्रा कर्तव्या 33, 5 (vgl. महती वित्तमात्रा 32, 24). अर्थमात्रास्ति नः पुनः Kathâs. 24, 125.

अर्थय् (von अर्थ), अर्थयते (अर्थते ep.) *bitten* Dhâtup. 35, 51. 1) *nach Etwas streben, verlangen, wünschen, fordern:* यद्वा नः सूनृतावतः कर आदर्थयास इत् Ṛv. 1, 82, 1. उभा उ नूनं तदिदर्थयेथे 10, 106, 7. वैन्यं गत्वा महात्मानमर्थयस्व धनं बहु MBh. 3, 12681. किमर्थये Pañkat. 251, 4. तमभिक्रम्य सर्वे ऽद्य वयं चार्थामहे वसु 8613. अर्थित n. *Wunsch:* अर्थितमीयिवान् Vop. 5, 26. Vgl. अर्थनीय und अर्थितव्य. — 2) *Jmd* (acc.) *mit einer Bitte* oder *Forderung angehen:* अर्थितो ह्यस्मि कैकेय्या वनं गच्छेति R. 2, 34, 49. Kathâs. 3, 76. 5, 55. तैरेव चार्थ्यमानः 22, 255. प्रहस्तमर्थयां चक्रे योद्धुम् Bhatt. 14, 88. mit dem acc. der Sache: तमर्थये मोक्षम् Vop. 5, 6.

— अभि *Jmd* (acc.) *um Etwas bitten:* अभ्यर्थयेथा देवेशममोघार्थम् (*um*) MBh. 3, 16990. ततो ऽहं तामपि तथैवाश्रयमभ्यर्थितवती Prab. 109, 18. इमं तावत्प्रियाप्रवृत्तये (*um*) सारंगमासीनमभ्यर्थये Vikr. 68, 9. कन्या त्वां भर्तृत्वे (*Gatte zu sein*) ऽभ्यर्थयिष्यति (sic) Kathâs. 26, 148. अभ्यर्थ्य राजानम् 5, 5. 4, 80. Bhatt. 6, 3. अभ्यर्थित *gebeten* M. 2, 189. Pañkat. 186, 25. 236, 21. Ragh. 4, 58. यथाभ्यर्थितमनुतिष्ठन् *thuend wie er gebeten war* Çâk. 103, 19. उभयाभ्यर्थितेन *auf Bitten beider Theile* Jâgn. 2, 88. — Vgl. अभ्यर्थन fgg.

— प्र 1) *nach Jmd oder Etwas* (acc.) *begehren, verlangen, um Etwas bitten:* सर्वान्कामांश्छन्दतः प्रार्थयस्व Kathop. 1, 25. प्रार्थयस्व हृदयवाञ्छितम् Pañkat. 255, 22. कामं प्रार्थयसे यं त्वं मत्तः MBh. 1, 8127. ऐन्द्रं प्रार्थयते स्थानम् 3, 10916. स्वर्गतिं प्रार्थयन्ते Bhag. 9, 20. R. 2, 55, 27. Bhatt. 7, 48. अर्जुनेन विनाशं हि तव — प्रार्थयानो रणे MBh. 3, 16989. अमृतं प्रार्थयानस्य R. 2, 25, 31. अनेन वीर्येण कथं प्रार्थयसे स्त्रियं बलात् Draup. 8, 58. mit dem inf.: आदातुं चास्य वित्तानि प्रार्थयन्ते MBh. 3, 1037. 14259. act.: उत्सृष्टमामिषं भूमौ प्रार्थयन्ति यथा खगाः। प्रार्थयन्ति जनाः सर्वे पतिहीनां तथा स्त्रियम् Brâhman. 2, 12. 16. Sund. 4, 12. N. 2, 22. 13, 43. MBh. 3, 2600. Pañkat. III, 238. पार्थं प्रार्थय Indr. 5, 33. गावस्तृणमिवारण्ये प्रार्थयन्ति (स्त्रियः) नवं नवम् Hit. I, 189. pass.: प्रार्थ्यतां किंचिदभीष्टम् Pañkat. 250, 7. Çâk. 70, 2. Ragh. 7, 64. Brâhman. 2, 11. 13. प्रार्थित Sund. 1, 26. Sâv. 1, 30. किमिदं प्रार्थितं कर्तुम् *was fällt dir ein zu thun?* N. 19, 14. प्रार्थितार्थसिद्धयः Çâk. 41, 11. ब्रूहि यत्प्रार्थितं (*Wunsch*) तुभ्यं कार्यमागमनं प्रति R. 1, 10, 22. एकाप्सरःप्रार्थितयोः *der Beiden, deren Verlangen auf eine und dieselbe A. gerichtet ist* Ragh. 7, 50. प्रार्थितदुर्लभ *ersehnt aber schwer zu erlangen* Kumâras. 5, 46. 61. — 2) *Jmd* (acc.) *mit einer Bitte angehen*, med.: तेन भवन्तं प्रार्थयन्ते Çâk. 28, 11. रघूत्तमम् — प्रार्थयां चक्रे प्रियाकर्तुम् Bhatt. 4, 19. mit dem acc. der Sache: रामम् — अहं धनमनन्तं हि प्रार्थये MBh. 1, 5126. प्रार्थयां चक्रे (ohne obj.) Pañkat. 251, 22. act.: अर्थी त्वां प्रार्थयाम्यद्य कुरुष वचनं मम R. 3, 40, 6. स राजानम् — प्रार्थयिष्यति — अनपत्यो ऽस्मि मे कन्यां सखे दातुमर्हसि 1, 10, 4. 5. pass.: नोपचारपरिश्लिष्टः कृपणः प्रार्थ्यते जनः Hit. I, 127. हरिदासो ऽपि ब्राह्मणैर्नैकैनागत्य प्रार्थितः Vet. 36, 4.

— अभिप्र *begehren:* यदभिप्रार्थितं मया R. 2, 11, 3.

— संप्र act. *bitten:* भृशं संप्रार्थयामास R. 2, 112, 14. संप्रार्थयामास नगेन्द्रवर्यम् MBh. 3, 12334. इमे तैर्विविधैरुपायैः संप्रार्थिता कर्तुम् 5, 18.

— प्रति act. *zum Kampf herausfordern:* संख्ये प्रार्थयत राघवम् Bhatt. 6, 25. Sch.: = प्रत्यर्थिनं कुरुत.

— सम् 1) *bereit machen:* अस्मभ्यं तद्वसो दानाय राधः समर्थयस्व Ṛv. 2, 13, 13. — 2) *urtheilen, bei sich denken:* स्वजनेभ्यः सुतविनाशकारणं श्रुत्वा तथैव समर्थितवान् Pañkat. 175, 3. एवं समर्थितवान् 185, 2. Kathâs. 24, 210. — 3) *auf Etwas sinnen:* मदीये संप्रहारे ऽस्मिन्वीरपानं (so ist zu lesen) समर्थ्यताम् R. 4, 9, 72. वसाचले ऽस्मिन् — समर्थयन् शत्रुवधे समुद्यमम् 26, 25. अपत्योत्पादने यत्नमापदि त्वं समर्थय MBh. 1, 4666. — 4) *beurtheilen, für Etwas halten:* इदमनन्यपरायणमन्यथा — हृदयं मम यदि समर्थयसे Çâk. 67. अनुपयुक्तमिवात्मानं समर्थये 97, 3. उभयमप्यपरितोषं समर्थये *ich halte Beide für unbefriedigt* 4. भवता समर्थये वीर्यशृङ्गमिव भग्नमात्मनः Ragh. 11, 72. मनसा समर्थित आपत्प्रतीकारः किल ममोद्यानप्रवेशः Vikr. 20, 9. समर्थये यत्प्रथमं प्रियां प्रति *was ich vorhin für die Geliebte hielt* 132. नान्यं दैवात्समर्थये R. 2, 22, 18. — 5) *in Betracht ziehen:* मम वृत्तं च शीलं च सर्वं ते न समर्थितम् R. 6, 101, 17. — 6) *für gut halten, beschliessen:* यैर्विवासस्त्वरण्ये मिथो राम समर्थितः॥ अहं विवासयिष्यामि तानेवाद्य R. Gorr. 2, 20, 26.

अर्थवत् (von अर्थ) adv. *dem Zwecke gemäss* M. 5,134. Jâgn. 3,2.

अर्थवत्त्व (von अर्थवत्) n. *Bedeutsamkeit:* अनुत्यानर्थक्यमिति चेत् कालान्तरे ऽर्थवत्त्वं स्यात् Kâtj. Çr. 1,8,6. Kaij. zu P. 8,2,85.

अर्थवत् (von अर्थ) 1) adj. *a) zweckdienlich, zweckmässig* (Geräthe u. s. w.) Kâtj. Çr. 2,3,8. 5,8,8. 9,1,3. 26,2,11. — *b) begütert, reich* Hit. I, 175. Bhartr. 3,54. — *c) bedeutungsvoll, bedeutsam:* वचनम् R. 1,14,35. 5,47,1. P. 1,2,45. 8,2,85, Vârtt. 2. und Pat. अर्थवान्खलु मे राजशब्दः Çâk. 64,21. केनेदं परमार्थतो ऽर्थवदिव प्रेमास्ति वामध्रुवाम् Pańkat. I, 152. *einen verständlichen Sinn habend:* मन्त्राः Nir. 1,16. — 2) m. *Mensch* Râgan. im ÇKDr.

अर्थवर्गीय (von अर्थ + वर्ग) *auf die Kategorie der Objecte bezüglich,* Titel von best. Sûtra's bei den Buddhisten Burn. Intr. 565.

अर्थवाद (अ° + वा°) m. 1) *Darstellung des Sachverhältnisses, Exegese* Madhus. in Ind. St. 1,14,12. 15,19 (vgl. u. अनुवाद 1). = तर्क Sch. zu Pâr. Grhj. 2, 6 in Z. d. d. m. G. 7, 536. *affirmation or narrative* Colebr. Misc. Ess. I, 302. — 2) *Ausspruch,* z. B. der Çruti Kâtj. Çr. 13,1,8. 18,2,7. Sch. zu 25,9,10. — 3) *Lob (ein Ausspruch der Wahrheit gemäss)* H. 270.

अर्थविज्ञान (अ° + वि°) n. *das Erfassen des Begriffs,* eine der acht Eigenschaften der Intelligenz H. 311.

अर्थविनिश्चय (अ° + वि°) m. Titel eines buddh. Sûtra Burn. Intr. 41. 448.

अर्थशास्त्र (अ° + शा°) m. *ein dem Nützlichen, dem praktischen Leben gewidmetes Lehrbuch* AK. 1,1,5,5. VP. 284. Madhus. in Ind. St. 1,13, 14. 22,7. Weber, Lit. 239.

अर्थशौच (अ° + शौ°) n. *die Reinheit, Unbescholtenheit in Geldangelegenheiten* M. 5,106.

अर्थसंचय (अ° + सं°) m. 1) *Erwerbung von Vermögen:* कुदेशमासाद्य कुतो ऽर्थसंचयः Kâm. 95. — 2) *Vermögen, Besitz:* राजगामी तस्यार्थसंचयः Çâk. 90,20. pl. Vid. 319.

अर्थसाधक (अ° + सा°) *die Sachen zum Abschluss bringend,* N. pr. eines Ministers des Königs Daçaratha R. 1,7,3.

अर्थसार (अ° + सा°) m. *ein ansehnliches Vermögen:* महताप्यर्थसारेण Pańkat. II, 46 = Hit. I, 85.

अर्थसिद्धक (von अ° + सिद्ध) m. N. einer Pflanze, *Vitex Negundo L.* (सिन्दुवार), Râgan. im ÇKDr.

अर्थागम (अ° + आगम) m. *Einkommen, Einkünfte* Halâj. im ÇKDr. Hit. Pr. 18.

अर्थात् (abl. von अर्थ) *der Sache, den Umständen gemäss, wie es sich von selbst versteht:* अधिगतं प्राप्तम् । अर्थात्कथयेन Sch. zu Çâk. 41.

अर्थान्तर (अर्थ + अन्तर) n. 1) *ein anderer, ein verschiedener, neuer Umstand; ein vom vorhergehenden verschiedenes, neues Sachverhältniss:* प्रकृतादर्थादसंबद्धार्थमर्थान्तरम् Njâja-S. 5,50. अर्थान्तरं न्यस्यति Mallin. zu Çiç. 1, 17. अर्थान्तरन्यास Sch. zu Çâk. 35. — 2) *eine andre, verschiedene Bedeutung:* बुद्धिरुपलब्धिर्ज्ञानमित्यनर्थान्तरम् Njâja-S. 1, 15.

अर्थापत्ति (अ° + आप°) f. *eine Folge aus den Umständen:* यदकीर्तितमर्थादापद्यते सार्थापत्तिः Suçr. 2, 558, 10. Njâja-S. 5, 22. *presumption* Colebr. Misc. Ess. I, 303. *Voraussetzung* Müller in Z. d. d. m. G. 7, 299. 310.

अर्थापय्, अर्थापयति denom. von अर्थ P. 3,1,25, Vârtt. Vop. 21, 16.

अर्थिक (von अर्थ) m. *ein Barde, der das Amt hat den Fürsten zu wecken,* H. 794.

अर्थितव्य (von अर्थय्) adj. *zu fordern, zu verlangen:* इदं राज्यमर्थितव्यं केन केनाप्युपायेन N. 26, 9.

अर्थिता (von अर्थिन्) f. 1) *das Verlangen, Begehren* Ragh. 11, 2. यद्यर्थिता — प्राणान्मया धारयितुं चिरं वः *siquidem diu a me servari vultis vitam* 14, 42. mit dem instr.: यद्यर्थिता तु दारैः *(nach einem Weibe)* स्यात्तन्नीवादीनाम् M. 9, 203. Bei Bharata zu Çâk. 8, 20 ist wohl वाक्यस्यार्थितया zu lesen für अर्थतया. — 2) *das Betteln* Hit. I, 130.

अर्थित्व (wie eben) n. *der Zustand eines Bittenden:* तेनार्थित्वं त्वयि *(zu dir)* — गतो ऽहम् Megh. 6.

अर्थिन् (von अर्थ) P. 5,2,135, Vârtt. 3. adj. subst. 1) *dem es um Etwas zu thun ist, der sich Etwas angelegen sein lässt, verlangend, begehrend, um Etwas bittend,* mit dem instr.: भार्यया चार्थी R. 3,24,4. अश्वानां खादनेनाहमर्थी नान्येन केनचित् 2,50,31. को वधेन ममार्थी स्यात् Daç. 1,27. Çank. in Wind. Sancara 101. mit dem gen.: अनर्थिनः सुताः स्त्रीणां भर्तारो भ्रातरः R. 2,41,16. am Ende eines comp. P. 5,2,135, Vârtt. 4. राज्ञो बलार्थिनः M. 2, 37. पुत्रा° 3,48. 262. 4,12. 5,34. 6,49. 8,93. Jâgn. 3,331. N. 13,10.25. Bhag. 7,16. Viçv. 12,9. Hit. 22,8. 35,4. 43,16. Çâk. 154. AK. 2,6,1,10. H. 479. absol.: ऋतुकाले प्रतीक्षन्ते नार्थिनः *(Verliebte, Brünstige)* R. 1,48,18. या (कन्या) दीयते ऽर्थिने *(dem Bewerber)* Jâgn. 1,60. — 2) *Jmd (gen.) mit einer Bitte angehend:* अर्थी वररुचिर्मे ऽस्तु दास्याम्यस्मै च काञ्चनम् Kathâs. 4,100. absol. *der auf's Bitten angewiesen ist, bedürftig, arm, Bettler* AK. 3,1,49. H. 388. an. 2,257. Med. n. 35. M. 11,1. R. 4,30,10. Hit. I, 72. 183. Ragh. 1,6. 2,64. 9,30. Kathâs. 21,106. Vet. 29,13. — 3) *Kläger* Trik. 3,3,227. Med. n. 35. M. 8,62.79. Jâgn. 2,6. Dhûrtas. 89,20. — 4) *Diener* AK. 2,8,1,9. H. an. 2,257. Med. n. 35. — 5) *Gefährte* Viçva im ÇKDr. — Vgl. अर्थय्.

अर्थिसात् (von अर्थिन्) adv. in Verbindung mit कर् *zur Verfügung des Verlangenden stellen,* mit dem acc.: को ऽन्यो जीमूतवाहनात् । शक्नुयादर्थिसात्कर्तुमपि कल्पद्रुमम् Kathâs. 22,35.

अर्थीय (von अर्थ) am Ende eines comp. 1) *zu Etwas bestimmt:* शरीरं यातनार्थीयम् M. 12,16. — 2) *auf Etwas bezüglich:* कर्म चैव तदर्थीयम् Bhag. 17,27. एवमर्थीय Nir. 3,1.

अर्थे (loc. von अर्थ) in Verbindung mit कर् gaṇa साक्षादादि.

अर्थेत् (अर्थ + इत् von इ) adj. *ämsig, eilig,* von fliessenden Wassern VS. 10,3.

अर्थेप्सु (अर्थ + ईप्सु) adj. *gierig nach Besitz;* davon nom. abstr. °प्सुता Brâhman. 1,18.

अर्थोपम (von अर्थ + उपमा) n. *Sachgleichniss,* d. h. ein solches Gleichniss, welches auch ohne das *tertium comparationis* verständlich ist: अथ लुप्तोपमान्यर्थोपमानीत्याचक्षते सिंहो व्याघ्र इति पूजायाम् Nir. 3, 18.

अर्थौघ (अर्थ + ओघ) m. *Schatz* AK. 3,4,223.

अर्थ्य (von अर्थ) 1) adj. f. आ P. 4,4,92. *a) geeignet, angemessen* H. an. 2,344. Med. j. 3. एतदन्यच्च विविधं युक्तमर्थ्यमनुष्ठितम् R. 6,92,77. वाच् Kumâras. 2, 3. Ragh. 1,59. स्तुति 4,6. Vgl. अनर्थ्य. — *b) reich* AK. 3,4, 162. क्षेमार्थ्यः (यज्ञैः) Pańkat. I, 347. तदा ह्यर्थानृपे तस्मिन्वर्षत्यर्थ्ये ऽनु-

डीविषु Kathâs. 23,81. — c) *wonach man verlangt* (संप्राथ्र्य) H. an. — d) *klug*, *verständig* AK. 3,4,162. H. an. Cit. beim Sch. zu H. 834. — e) = ध्रुव Med. — 2) n. *Erdharz* (शिलाजतु) AK. 2,9,104. H. 1062. an. Med.

अर्द्, अर्दति Dhâtup. 3, 18. अर्दतु ved. अर्णत्ति Naigh. 2, 19. आनर्द P. 7, 4,71, Sch. Vop. 8, 53. 1) *in Bewegung* (der Theile) *gerathen*, *zerstieben*, *sich auflösen*: अधायन्त सुभ्वः पर्वतास आर्दन्धन्वानि सरयन्त आपः RV. 4,17,2. विग्रीवासो मूरदेवा अर्दन्तु 7,104,24. कृत्यास्य सं शीर्यन्ते स्रोणाया कारमर्दति AV. 12,4,3. *gehen*, *sich bewegen* Naigh. 2, 14. Dhâtup. अर्दित (caus. Form) *gegangen* Çabdar. im ÇKDr. — 2) *um Etwas* (acc.) *bitten* Dhâtup. निर्गलिताम्बुगर्भं शरद्घनं नार्दति चातकोऽपि Ragh. 5,17. अर्दित (caus. Form) *erbeten* AK. 3,2,47. H. an. 3, 238. Med. t. 79. Vgl. अर्दना. — 3) *quälen* Kâç. Vop. 8, 52. *verwunden*, *tödten* Dhâtup. 34, 22. रक्षःसहस्राणि — आर्दीत् Bhatt. 12,56. Vgl. das caus. — caus. अर्दयति, आर्दिदत् oder आर्दयीत् Vop. 8, 86. 18, 1. die letztere Form ved. P. 3, 1, 51. कामम र्दयीत् Sch. 1) *in Unstätigkeit*, *in Unruhe versetzen*, *aufregen*, *erschüttern*: अभि क्रन्द स्तनयार्दयोदधिम् AV. 4,15,6. 11. शीर्ष्णा शिरोऽप्ससाप्सो अर्दयन् 6, 49, 2. — 2) *verzerren*: अर्दयित्वानिलो वक्त्रमर्दितं (s. d.) जनयत्यतः Suçr. 1,255, 18. — 3) *beunruhigen*, *bedrängen*, *quälen*: तत एनं महावेगैरर्दयामास तोमरैः । तानागतान्स चिच्छेद MBh. 3, 16450. असुराः — सुरगणमर्दयंस्तदा 1, 1182. पैरर्द्यमानाः सुभृशं तपस्तप्यन्ति मानवाः 3, 11255. अर्द्यमानास्त्वतोभिः R. 3, 14, 16. येन (धनुषा) आर्दिददैत्यपुरं पिनाकी Bhatt. 2, 46. सूर्यरश्मिभिरर्दितम् R. 4,58,7. राक्षसैः — अर्दिताः स्म भृशम् 3, 14, 11. व्यसनेनार्दितम् MBh. 3, 2505. विश्वामित्रार्दितान्दृष्ट्वा पह्लवान् Viçv. 4, 20. भयार्दित 10, 4. कोपार्दित Çuk. 39, 13. योगबला° Brahma-P. in LA. 59,2. क्षुधार्दित Hit. 2,3. मदनार्दिता R. 3,23, 14. — 4) *schlagen*, *verletzen*, *verwunden*, *tödten* Naigh. 2, 19. Dhâtup. 34,22. (त्वमिन्द्र) अवस्यता मनसा वृत्रमर्दयः RV. 10, 147, 2. आर्दयद्वृत्रमकृणोड लोकम् 104, 10. अमैरमित्रमर्दय 8, 64, 10. Vâlakh. 5,2. परांशर त्वं तेषां पराञ्चं शुष्ममर्दय AV. 6, 65, 1. विचरंस्तो ऽर्दयन्सर्वान्सिंहव्याघ्रमहोरगान् R. 1,16, 30. आर्दिदत् Bhatt. 9, 19. 15,90. अर्दित *verletzt*, *verwundet* H. an. 3, 238. Med. t. 79. मुष्टिप्रहारादिभिरर्दिते ऽङ्गे Suçr. 1, 288, 5. कुसुमेषुणार्दिता Pankat. 221, 13. शाल्वबाणार्दिते तस्मिन् MBh. 3, 717. स तैः शैरैर्मूर्ध्नि — राक्षसार्दितः R. 5, 42, 8. अर्दितपक्षाभिघातचिकित्सा Verz. d. B. H. No. 1005.

— अति *stark bedrängen*: अत्यार्दिदालिनः पुत्रम् Bhatt. 15, 115.

— अभि *bedrängen*, *peinigen*: अभ्यर्दसि मां दुःखम् R. 2,21,55. अभ्यर्दित M. 1,4116. अभ्यर्दितो वृषलः । शीतेन पीडित इत्यर्थः P. 7,2,25, Sch. 24 wird auch अभ्यर्ण (s. d.) *nahe* hierhergezogen.

— उद् *aufschlagen*, von einer Woge Çat. Br. 5,3,4,5.6.

— नि part. न्यर्ण P. 7,2,24. Vop. 26, 112. *aufgelöst*, *schwindend*: स ह न्यर्णः शिश्ये Çat. Br. 12,7,1,10.

— निस् *ausströmen*: सो ऽस्यायं पराङिव प्राणो निरर्दति Çat. Br. 4,1,1,3.

— प्र caus. *abfliessen machen*: तासामनु प्रवत इन्द्र पन्थां प्रार्दयो नीचीरपसः समुद्रम् RV. 6,17,12.

— प्रति caus. *einen Andrang erwiedern*, mit dem acc.: मार्गणवर्षेण रामं प्रत्यर्दयद्रणे R. 6,92,32. med.: प्रत्यर्दयत संक्रुद्धो राघवं पुनराहवे 88,2.

— वि part. व्यर्ण P. 7,2,24. Vop. 26, 112. 1) *wegfliessen*: या ऊर्मो व्यर्दतः Çat. Br. 5,3,4,4. — 2) *bedrängen*: अव्यर्ण *nicht bedrängt* Bhatt. 9, 19. — caus. *zerstieben machen*, *zerstören*, *vernichten*: यस्य त्रितो व्योजसा वृत्रं विपर्वमर्दयत् RV. 1,187,1. बृहस्पते वि परिरापो अर्दय 2,23,14.

— सम् part. समर्ण P. 7,2,24. Vop. 26, 112. — caus. *verwunden*: यत्तारमस्य सहसा त्रिभिर्बाणैः समार्दयत् MBh. 3, 761. तम् — वत्सदन्तैस्त्रिभिः पार्श्वे समार्दयत् 11724.

अर्दन (von अर्द्) 1) adj. a) *unruhig sich bewegend* Nir. 6, 33. — b) *in Unruhe versetzend*, *bedrängend*: बलं परबलार्दनम् Viçv. 4, 17. परपुरार्दन R. 2, 1, 33. Vgl. जनार्दन. — 2) f. °ना *das Bitten* AK. 3,3,6. H. 388. — 3) n. *Aufregung*, *Unruhe* Suçr. 1,290, 17.

अर्दनि (wie eben) m. 1) *Krankheit*. — 2) *Bitte*. — 3) *Feuer* Bharata zu AK. 3,6, 19 im ÇKDr. Die Lesart अर्दनि für अर्बुद verdient jedenfalls den Vorzug, da das letztere Wort nach 33 m. und n. ist. Die alphabetische Ordnung wird auch sonst verletzt.

अर्दित (wie eben) 1) adj. s. u. अर्द्. — 2) n. *Kinnbackenkrampf* (*Trismus*, *Tetanus*) H. an. 3,238. Med. t. 79 (वातव्याधौ). Suçr. 1, 179, 20. 255, 18. 256, 3. 2, 43, 6. 232, 3. Wise 253. Nach Andern: *Haemiplegia*.

अर्दितिन् (von अर्दित) adj. *am Kinnbackenkrampf leidend* Suçr. 2, 136, 14.

अर्ध् (ऋध्) bildet vier Präsensformen: a) ऋधाथे, ऋध्याम्, ऋर्धतम्, imperf. आर्ध्म; b) ऋध्यति Dhâtup. 26, 135; c) ऋध्नोति Naigh. 3, 5. Dhâtup. 27, 23. आर्ध्नोत्; d) ऋणद्धि Naigh. 3, 5. ऋणधत्, ऋन्धत्. perf. आनृधुस् P. 7,4,71, Sch. आनृधे, aor. ऋधत्, prec. ऋध्यासम्. 1) *Gelingen* —, *Wohlergehen finden*, *gedeihen*, *glücklich sein* (वृद्धौ Dhâtup.): ऋध्यत्से धिया मर्तः शशमते RV. 6,2,4. इन्धानास्त्वा शतं हिमा ऋधेम AV. 19, 55, 4. अस्यामृधेद्धोत्रायाम् Çat. Br. 1,9,1,12. ऋध्यास्म Taitt. Br. 3,1,2,1. नाब्रह्म क्षत्रमृध्नोति नाक्षत्रं ब्रह्म वर्धते M. 9, 322. सपत्नानृध्यतो दृष्ट्वा MBh. 2, 1693. 3, 12613. ऋद्ध *dem es wohlergeht*, *in guter Lage* H. 357. an. 2, 239. Med. dh. 4. मन्दिर Kumâras. 7,55. राज्य Ragh. 2,50. मठ Vid. 251. *voll*, von der Stimme N. (Bopp, wo ऋद्धाम् zu lesen ist) 12,59. n. subst. neben ऋद्धि VS. 18, 11. — 2) *fördern*, *gelingen machen*, *glücklich vollbringen*, *zu Stande bringen* (परिचरणे Naigh. 3,5): मरुतां स्तोममृध्याम् RV. 5,60,1. ऋध्याम कर्मापसा नवेन 1,31,8. 2,28,5. 4,10,1. 10,106,11. य एषां भृत्यामृणधत्स जीवात् 1,84,16. यामृधाथे सधस्तुतिम् 17,9. आर्दध्नोति हविष्कृतिम् 18,8. स आर्ध्नोत् AV. 4,39,1. ऋध्यास्मेदं सरस्वति 6,94,3. ये भक्षयन्तो न वसून्यानृधुः 2,35,1. मन्मानि धीभिरुत यज्ञमृन्धन् RV. 10,110,2. 3,31, 2. VS. 8, 9. आर्ध्म सूक्तवाकम् Çat. Br. 1,9,1,4. तदश्यात्तदृध्यात् 16. — pass. *in Erfüllung gehen*: स काम ऋध्यते Brh. Âr. Up. 5,14,7 (= Çat. Br. 14,8,15,10, wo समृध्यते). *gedeihen*: ते च — लोके ऽस्मिन्नृध्यन्ते केन हेतुना MBh. 3,8488. अनृध्यमाने Çat. Br. 3,6,2,24. — 3) *genügen*, *befriedigen*, mit dem acc. der Person: अन्नत एव तद्देवानृध्नुवन्ति Ait. Br. 1,1. — caus. dass.: ये त्वा यज्ञैर्यज्ञिये अर्धयन्ति AV. 7,80,4. अन्यतरार्धयित्वा जामिः प्रदीयते परस्मै Nir. 3,6. — desid. ईर्त्सति (vgl. u. आ, उप und वि) oder अर्दिधिषति P. 7,2,49. 4,55. Vop. 19, 8. 10; vgl. अर्दिधिषुर्यशः (Sch. = वर्धितुमिच्छुः) Bhatt. 9, 32. — Verwandt mit राध् und वर्ध्.

— अधि *sich ausbreiten* (für eine Etym. gebildet): यदस्मिन्निदं सर्वमध्यर्ध्नोत्तेनाध्यर्ध इति Çat. Br. 14,6,9,10 = Brh. Âr. Up. 3,9,9.

— अनु *vollführen*: अनु व्रतान्यदितेर्ऋधन्तः RV. 7,87,7.

— आ desid. med. *erlangen —, eintreiben wollen:* ऋणान्नो नर्णमेर्त्समाणो यमस्य लोके ऽधिरज्जुरायत् AV. 6,118,2.

— उप desid. *vollführen wollen, beharrlich bleiben, ausdauern:* नक्षत्रमुपेर्त्सेत् ÇAT. BR. 2,1,2,17.19. एतेषामेकं संवत्सरमुपेर्त्सेत् 3,2,14.

— वि pass. *verlustig gehen*, mit dem instr.: पशुभिर्व्यृध्येत ÇAT. BR. 13,1,2,8. व्यृद्ध *abgetrennt, ausgeschlossen, ungehörig:* मिथुनेन व्यृद्धः 2,1,2,4. 3,2,2,15. व्यृद्धं वै तद्यज्ञस्य यन्मानुषम् 1,2,2,9. 7,2,9. अव्यृद्ध *ungeschmälert* 12,3,5,12. — caus. *ausschliessen von, berauben*, mit dem instr. der Sache: क्षत्रेणैनं व्यर्धयानि AIT. BR. 2,33. 3,3. ÇAT. BR. 4,4,2,13. 5,3,5,25. 13,2,2,15. pass.: इन्द्रस्यानु व्यृद्धिं क्षत्रं सोमपीथेन व्यार्ध्यत। तद्व्यृद्धमेवाप्यापि क्षत्रं सोमपीथेन AIT. BR. 7,28. ÇAT. BR. 2,1,2,4. 3,1,7. 4,1,4,8. 5,5,4,10.13. — desid. *vereiteln wollen:* मा वनिं मा वाचं नो वीर्त्सीः AV. 5,7,6. चित्तं वीर्त्सन्ती 8.

— सम् act. *gedeihen:* कः क्षिण्वंस्तान्समृध्नुयात् M. 9,315. शत्रुपक्षं समृध्यन्तम् MBH. 2,1960. — pass. 1) *in Erfüllung gehen, gelingen, zutheilwerden:* इह प्रियं प्रजया ते समृध्यताम् ṚV. 10,85,27. सं म आकूतिर्ऋध्यताम् AV. 4,36,4. 8,2,13. 12,4,19. 19,52,5. अयं मे कामः समृध्यताम् VS. 26,2. ÇAT. BR. 1,9,1,16. 4,1,4,1. न हैवास्मै तत्समानृधे 3.8. सा (आशीः) ते सर्वा समर्धिष्यते 1,8,1,9. 3,5,1,22. 2,9. समार्ध्यत 1,8,1,10 (so ist auch 6,2,7 zu lesen). समृध्यते 11. यदस्मै स कामः समृद्धेत (lies °ध्येत) KHÂND. UP. 1,3,12. न मे स कामः समार्धि ÇAT. BR. 3,9,1,2. असावस्मै कामो मा समर्धीति 14,8,15,10 (BṚH. ÂR. UP. 5,14,7: समृद्धीति). 4,6,5,5. तेषामायाचितं देव त्वत्प्रसादात्समृध्यताम् R. 2,2,37. समृद्ध *erfüllt, gelungen, vollständig, vollkommen:* पूर्वं भगं सं भरतं समृद्धम् AV. 14,1,31. एतद्वै यज्ञस्य समृद्धं यद्रूपसमृद्धम् AIT. BR. 1,4. समिद्धहोमेन ह्येव समृद्धा आहुतयः ÇAT. BR. 1,5,2,7. 3,6,1,29. न वै सुसर्वाविव स्थो न सुसमृद्धाविति 4,1,5,10. असमृद्ध 11.13. एवंसमृद्ध 5,1,2,10. समृद्धं कर्म KHÂND. UP. 5,2,8. समृद्धार्थ R. 1,44,60. 3,24,10. 4,44,105. HIḌ. 1,42. असमृद्धेन कामेन R. 2,92,16. सुसमृद्धतेजस् 104,26. समृद्धान् (*ausgewachsene*) वनस्पतीन् HIḌ. 1,11. समृद्धवेग *mit beschleunigter Hast* BHAG. 11,29. — 2) *theilhaft werden, sich vereinigen;* mit dem instr. der Sache: त्वया त्वचा समृध्या इति ÇAT. BR. 3,1,2,16. समृद्ध *theilhaft, mit Etwas versehen, ausgerüstet;* das obj. im instr.: त्वया हि त्वचा समृद्धो भवति ÇAT. BR. 3,1,2,16. 2,1,2,5. शस्यैः समृद्धा धरा DHÛRTAS. 96,9. das obj. im abl.: (कुलानि) समृद्धानि गोऽजाविधनधान्यतः M. 3,6. मन्त्रतस्तु समृद्धानि कुलान्यल्पधनान्यपि 66. geht im comp. voran: विद्यातपःसमृद्ध M. 3,98. पुष्पभारसमृद्धानां द्रुमाणाम् R. 3,79,18. स्त्रीणां मदसमृद्धानाम् 5,10,12. पराक्रमोत्साहसमृद्धमानस 42,14. absol. *wohl ausgestattet, reich* = अधिकर्द्धि AK. 3,1,11. स यो मनुष्याणां राद्धः समृद्धो भवति ÇAT. BR. 14,7,1,32 (= BṚH. ÂR. UP. 4,3,33). M. 3,125. 8,170 (Gegens. परिक्षीण). N. 10,2. 13,13. 17,43 (Gegens. अधन). R. 1,9,11. 33,24. 2,40,5 (Gegens. व्यसनिन्). HIT. Pr. 6. 45,7. पुराणि R. 4,41,16. 5,23,9. राज्य BHAG. 11,33. — caus. 1) *erfüllen, gelingen machen* NIR. 8,6. कामान्समर्धयन्तु नः SV. II, 5,2,8,4. VS. 20,12. यदस्मै तं कामं समर्धयेयुः ÇAT. BR. 1,1,2,19. तथो एवैनं समर्धयति कृत्स्नं करोति 5,5,4,19. 1,4,5. 4,5,2,10. — 2) *theilhaft machen, vereinigen;* mit dem acc. des nähern und instr. des entferntern obj.: ऋचा स्तोमं समर्धय VS. 11,8. स्वेनैवैनं तद्भागधेयेन समर्धयन्ति AIT. BR. 1,3.13. सत्येनैवैतत्समर्धयन्ति ÇAT. BR. 1,3,1,27. 2,1,1,1.fgg. 4,1,1. 4,4,2,13. 5,3,5,25. 5,4,13.18.

1. अर्ध ÇÂNT. 2,13. 1) adj. nom. pl. अर्धे oder अर्धास् P. 1,1,33. VOP. 3,12. *halb, hälftig, die Hälfte ausmachend;* अर्ध — अर्ध (अर्ध — नेम) *der eine Theil — der andere Th., die Einen — die Andern:* अर्धमर्धेन पयसा पृणात्यर्धेन शुष्म वर्धसे AV. 5,1,9. तेषां वा अर्धानुपकिरन्ति। अर्धाननुदिशन्ति ÇAT. BR. 3,6,2,22. 2,6,1,5. 4,6,8,5. 5,1,2,5. पचाति नेमो नहि पक्षदर्धः ṚV. 10,27,18. यावदर्धं मार्गं गच्छति VET. 22,2. Am Anf. eines comp. P. 2,2,2. अर्धपद्य KÂTJ. ÇR. 17,1,15. 11,7. अर्धपुरुष, °षीय 16,8,2.7.8. fgg. अर्धपण M. 8,404.150.243. N. 11,30. अर्धमार्गे RAGH. 7,42. अर्धह्रस्व *eine halbe Mora* P. 1,2,32. adj. von compp. mit अर्ध und einem Maasse 7,3,26.27. अर्धाम्बु *halb mit Wasser* AK. 2,9,53. H. 409. अर्धैन्द्र *halb dem I. gehörig* ÇAT. BR. 9,3,2,9. अर्धावशेष *zur Hälfte übrig geblieben* R. 5,14,49. = अर्धशेष 51. 15,20. अर्धश्याम *halbbewölkt* ÇÂK. 60. अर्धपूर्ण *halbgefüllt* KÂTJ. ÇR. 9,6,24. अर्धपिष्ट 5,1,11. अर्धमुक्त R. 5,28,17. so häufig mit einem part. praet. pass. P. 5,4,5. N. 24,47. ÇÂK. 7.131.173. 12,11. 15,3. 67,9. 86,17. 107,8. PAÑKAT. 254,20.21.25. 256,22. MEGH. 21. अर्धवृद्ध *von mittlerm Alter* AK. 2,6,1,17. TRIK. 3,3,232. H. 531. vor einem nom. card.: अर्धशत *150* M. 8,267.311 (nach KULL. *50*). अर्धत्रयोदशन् *13½* JÂǴN. 2,165.204. अर्धसप्तशत *750* R. 2,34,13. 39,36 (GORR.: *350*). Dagegen अर्धपञ्चाशत् *25* M. 8,268. vor einem nom. ordin. P. 1,1,23, Vârtt. 3. अर्धतृतीय *drittehalb* ÂÇV. ÇR. 12,5. R. 2,92,10. SUÇR. 2,167,11. अर्धचतुर्थ *viertehalb* 196,16. अर्धपञ्चम M. 4,95. अर्धपञ्चमक *für 4½ gekauft u. s. w.* P. 1,1,23, Vârtt. 3, Sch. अर्धसप्तदश *16½* KÂTJ. ÇR. 8,3,10. nach einem card.: दशार्धानाम् *der fünf* M. 1,27. — 2) *Hälfte*, m.: पश्चात्सावर्धो य उ चायमर्धः ÇAT. BR. 1,2,2,5. 5,2,1,10. पदेभ्यः पदेतरार्धान्संचस्कार NIR. 1,13. n. P. 2,2,2. AK. 1,1,2,17. H. an. 2,238. MED. dh. 2. प्र रिरिचे दिव इन्द्रः पृथिव्या अर्धमिदस्य प्रति रोदसी उभे ṚV. 6,30,1. अर्धेन विश्वं भुवनं जजान यदस्यार्धं क्व तद्बभूव AV. 10,8,7. तस्यार्धमन्तर्वेदि स्यादर्धं बहिर्वेदि ÇAT. BR. 3,6,1,26. 3,2,3. 8,6,1,12. 7,2,3. 2,7.8. u. s. w. KÂTJ. ÇR. 16,8,4. M. 1,32. 8,38.210.296. 9,112. 11,255. N. 10,3.16.19. 13,36. BHARTṚ. 3,50. RAGH. 12,99. VID. 228.334. यदर्धं विच्छिन्नम् ÇÂK. 9. चन्द्रार्ध R. 1,28,25. RAGH. 3,59. am Ende eines adj. comp. f. आ KATHÂS. 20,22. — 3) *der eine Theil von Zweien, Partei:* अस्माकमर्धमा गहि ṚV. 4,32,1. अर्धं वीरस्य (परा नुनुदे) 7,18,16. अर्धं कर् *bevorzugen, begünstigen:* तोकस्य सातौ तनयस्य भूरेरस्माँ अर्धं कृणुतादिन्द्र गोनाम् 2,30,5. अपां तोकस्य तनयस्य जेष इन्द्र सूरीन्कृणुहि स्मा नो अर्धम् 6,44,18. — 4) *eine halbe Mora:* अर्धसममुक्तावली Verz. d. B. H. No. 814. — Vgl. सार्धम्.

2. अर्ध m. 1) *Seite, Theil* (einer von zweien) ÇÂNT. 2,13. AK. 1,1,2,17. H. 1434. an. 2,238. MED. dh. 2. (उषसः) पूर्वे अर्धे रजसो भानुमञ्जते ṚV. 1,92,1. दिव आहुः परे अर्धे पुरीषिणम् 164,12. उभावर्धौ भवतः साधू अस्मै 2,27,15. वि वाचो यमर्धं ते मघवन्क्षेम्या धूः 10,28,5. 6,27,5. AV. 4,1,6. पूर्वो ऽर्धो वै शिरः ÇAT. BR. 1,3,2,12. दक्षिणो ऽर्धः पशोर्वीर्यवत्तरः 8,2,4,19. 6,2,12. 9,3,4,11. 11,2,6,5.6. ऋज्वायतार्धम् (vom Körper) MÂLAV. 27. ग्रामार्धः P. 2,2,2, Sch. Vgl. अवरार्ध, उत्तरार्ध, जघनार्ध, परार्ध, पश्चार्ध, पूर्वार्ध. — 2) *Ort, Platz, Gegend:* दिवेदिवे सदृशीरन्यमर्धं कृष्णा असेधदप सद्मनो जाः ṚV. 6,47,21. सा कद्रीची कं स्विदर्धं परागात् 1,164,17. कुतस्तौ जातौ कतमः सो अर्धः AV. 8,9,1. तस्माद्यो ऽर्धस्य श्रेष्ठो भवत्यसावमुष्यार्धस्य शिर इत्याहुः ÇAT. BR. 1,4,5,5. 5,4,5. 2,1,2,8. यज्ञस्यार्धात् 4,3,4,14. आहवनीयस्यार्धमेति 7,3,1,6. 3,7,4,10. 4,2,4,20. 11,4,1,2. 12,

1,1,10. दिवः — परे अर्धे PRAÇNOP.1,11. पितुरर्धमेयाय KHÂND. UP. 5,3,4. 6. अरण्यार्धमभित्रज्य KAUÇ. 126. Vgl. अप्यर्धम्, अभ्यर्ध, परार्ध.

अर्धऋच s. अर्धर्च.

अर्धकंसिक adj. von अ° + कंस, = आर्ध° P.7,3,27, Sch.

अर्धकघातिन् (अ° + घा°) adj. von Rudra AV.11,2,7.

अर्धकाल und अर्धकूट (अ° + का° und कू°) m. Beinn. von Çiva HEM. ç. 46.45.

अर्धकेतु (अ° + के°) m. N. pr. eines Rudra VÂJU-P. in VP.121, N.17.

अर्धकौडविक adj. von अ° + कुडव, = आर्ध° P.7,3,27, Sch.

अर्धखारी n. oder °री f. *eine halbe* Khârî P.5,4,101. VOP.6,49.

अर्धगङ्गा (अ° + ग°) f. ein Name des Flusses Kâverî TRIK. 1,2,32. LIA. I,161, N. — Vgl. अर्धजाह्नवी.

अर्धगर्भ (अ° + ग°) adj. *in der Mitte des Schoosses befindlich* RV. 1,164,36.

अर्धगुच्छ (अ° + गु°) m. *ein Perlenschmuck von 24 Schnüren* H.660.

अर्धचक्रवर्तिन् (अ° + च°) m. *ein halber* Kakrav.; so heissen die 9 schwarzen Vâsudeva und die 9 Feinde Vishṇu's H. 695, Sch. — Vgl. das folg. W.

अर्धचक्रिन् (अ° + च°) m. dass. H. 948.

अर्धचन्द्र (अ° + च°) 1) m. *a) Halbmond* H. an. 4,238. R. 3,49,35. KUMÂRAS.6,75. KATHÂS.25,81. अर्धचन्द्रार्धभास्करे *um Mittagszeit des 8ten Tages* R.3,55,33. — *b) das Auge im Pfauenschwanze* H. an.4,238. — *c) die mit einem Fingernagel hervorgebrachte halbmondförmige Verletzung* MED. r.248. — *d) ein Pfeil mit halbmondförmiger Spitze* H. an. MED. r.249. DRAUP. 9,9. R. 3,34,30. 5,39,20. 6,19,50. 30,18. 36,116. 91,118. KATHÂS. 6,60. auch अर्धचन्द्रोपम R. 6,36,77; vgl. अर्धचन्द्रमुखैर्बाणैः RAGH. 12,96. — *e) die zum Packen halbmondförmig gebogene Hand* HÂR. 114. अर्धचन्द्रं दा (mit oder ohne गले) *Jmd am Halse packen:* तच्छीघ्रमर्धचन्द्रो ऽस्य गले ऽस्मिन्दीयताम् (BROCKH.: *werft ihm rasch eine Schlinge um den Hals*) KATHÂS.6,59. शृगालाः सर्वे ऽप्यर्धचन्द्रं दत्त्वा निःसारिताः PAÑKAT.63,24. तद्दीयतां द्रागेतस्यार्धचन्द्रः 218,15. रज्जुभिर्बद्धार्धचन्द्रं दत्त्वा पश्चिमद्वारेण निष्काशितवती VET. 10,11 (LASSEN zieht es zu *c*). अर्धचन्द्रभागिन् *der am Halse gepackt wird, zum Haus hinausgeworfen wird* PAÑKAT. 29,8. = गलहस्त TRIK. 3,3,327. H. an.4,238. MED. r. 249. तर्जन्यङ्गुष्ठविस्तारे गलहस्तार्धचन्द्रकौ BALA beim Sch. zu NAISH. 6,25. — 2) f. °न्द्रा N. einer Pflanze, *Convolvulus Turpethum* (कृष्णत्रिवृत्, vulg. कालतेउडी) AK.2,4,3,27. H. an. MED. — Vgl. अर्धेन्दु.

अर्धचन्द्रिका (von अ° + चन्द्र) f. N. einer Schlingpflanze (कर्णस्फोटालता) RÂGAN. im ÇKDR.

अर्धचोलक (अ° + चो°) m. *ein kurzes Wamms* HÂR. 197.

अर्धजाह्नवी (अ° + जा°) f. ein N. des Flusses Kâverî H. 1084. HÂR. 151. — Vgl. अर्धगङ्गा.

अर्धतिक्त (अ° + ति°) m. N. einer Pflanze (नेपालनिम्ब) RÂGAN. im ÇKDR.

अर्धतूर (अ° + तू°) m. *ein best. musikalisches Instrument* H. ç. 86.

अर्धदिवस (अ° + दि°) m. 1) *der halbe Tag, Mittag* R. 1,36,6. — 2) *ein die Hälfte des ganzen Tages einnehmender Tag, ein Tag von 12 Stunden;* s. अर्धरात्रार्धदिवस.

अर्धदेव (अ° + दे°) m. *Halbgott:* इन्द्रं न वृत्रतुरमर्धदेवम् RV. 4,42,8.9.

अर्धद्रौणिक adj. von अ° + द्रोण, = आर्ध° P.7,3,26, Sch.

अर्धधार (von अ° + धारा) n. *ein einschneidiges chirurgisches Messer* SUÇR. 1,26,11.14. WISE 169.

अर्धनारायण (अ° + ना°) m. eine Form von Vishṇu LALIT. 218.

अर्धनारीश (अर्ध - नारी + ईश) m. Çiva in der Form eines *Halbweibes* ÇABDAR. im ÇKDR. Auch अर्धनारीनटेश Verz. d. B. H. No. 1339.

अर्धनाव (von अर्ध + नौ) n. *ein halbes Schiff* P. 5,4,100. VOP. 6,48. AK. 1,2,3,14.

अर्धपथ (अ° + प°) n. *der halbe Weg* JÂGÑ.2,198.

अर्धपाञ्चालक adj. von अ° + पञ्चाल P.7,3,12, Sch. 1,1,72, Vârtt. 11, Sch. VOP.7,2.18.

अर्धपादिक (von अ° + पाद्) adj. *mit einem halben Fusse:* कार्यो ऽर्धपादिकः *ihm muss die Hälfte des Fusses abgeschnitten werden* M.8,325.

अर्धपारावत (अ° + पा°) m. 1) *eine bes. Taubenart* (चित्रकण्ठ). — 2) *Rebhuhn* (तित्तिरि) H. an. 6,4. MED. t. 235.

अर्धप्रस्थिक adj. von अ° + प्रस्थ, = आर्ध° P.7,3,27, Sch.

अर्धबृहती (अ° + बृ°) f. *halbbreit*, N. von vier Ishṭakâ's KÂTJ. ÇR. 17,1,8 bei MAHÎDH. zu VS. 12,47.

अर्धभाग (अ° + भा°) m. 1) *Hälfte* KUMÂRAS. 5,50. — 2) *Theil:* पूर्वा° *Vordertheil, Spitze* (eines Pfeils) RAGH. 7,42.

अर्धभाज् (अ° + भाज्) P. 3,2,62, Sch. 6,1,67, Sch. 1) adj. *die Hälfte erhaltend:* निधीनां तु पुराणानां धातूनामेव च क्षितौ । अर्धभाग्रक्षणाद्राजा M.8,39. — 2) *Theilhaber, Genosse:* देवानामर्धभागसि AV. 6,86,3.

अर्धभास्कर (अ° + भा°) m. *Mittagszeit* R. 3,55,33.

अर्धभेटिका f. *eine Art Kuchen* H. ç. 95. Ist etwa अर्धमोदिका zu lesen?

अर्धमागधी (अ° + मा°) f. *eine Abart des* Mâgadhî - *Dialects* H. 59, Sch. (Sprache der Arhant's). COLEBR. Misc. Ess. II,67. LIA. II,506.

अर्धमाणव (अ° + मा°) m. *ein Perlenschmuck von 12 Schnüren* H. 659.

अर्धमात्रा (अ° + मा°) f. *eine halbe Mora* JOGAT. in Ind. St. 2,50,11.

अर्धमास (अ° + मास) m. *ein halber Monat:* अर्धमासाश्च मासाश्चार्तवा ऋतुभिः सह AV. 11,7,20. 10,7,5. VS. 22,28. 23,41. 24,37. 27,45. ÇAT. BR. 1,3,5,8. 4,19. u. s. w. 10,6,4,1 (= BṚH. ÂR. UP. 1,1,1). M. 4,25. SUÇR. 2,134,7. अर्धमासशस् adv. *halbmonatlich* ÇAT. BR. 1,1,2,11. 3,5,8. 11,2,6,12.

अर्धमासतम (von अर्धमास) adj. *halbmonatlich* P. 5,2,57.

अर्धमासिक (von अर्धमास) adj. *halbmonatlich, einen halben Monat während* JÂGÑ.2,177.

अर्धमुष्टि (अ° + मु°) *die halb geschlossene Hand* H. 597.

अर्धरात्र (अ° + रा°) m. 1) *Mitternacht* AK. 1,1,3,6. TRIK. 1,1,107. H. 145. M. 4,131. 7,151. JÂGÑ. 1,149. N. 13,5. DAÇ. 1,3. R. 1,35,14. 2,42,32. 6,7,21. SUÇR. 1,21,6. RAGH. 16,4. अर्धरात्री VET. 10,14 ist wohl eine falsche Form. — 2) *eine die Hälfte des ganzen Tages einnehmende Nacht*, s. d. folg. W.

अर्धरात्रार्धदिवस (अर्धरात्र + अर्ध°) *Tag- und Nachtgleiche* R. 3,35,33.

अर्धर्च (von अर्ध + ऋच्) m. n. *Halbvers* P. 2,4,31. 5,4,74, Sch. SIDDH. K. 251,*a*, ult. VOP. 6,74. AK. 3,6,32. ऋचः पदं मात्रया कल्पयन्तो ऽर्धर्चेन चाकॢपुर्विश्वमेजत् AV. 9,10,19. ÇAT. BR. 3,8,3,30. 4,3,2,6. 7,5,2,25. VS.

19,25: अर्धऋचे. अर्धर्चशस् adv. *halbversweise* Ait. Br. 2,18. Çat. Br. 4, 3,2,6. 11,5,4,15. Kâty. Çr. 17,5,18. Kauç. 160. Pâr. Gṛhy. 2,3.

अर्धविसर्ग (अ° + वि°) m. *der Hauch* (Visarga) vor क, ख, प, फ, weil das Zeichen dafür (ᳵ) die *Hälfte* des Zeichens für den andern Visarga (ः) bildet.

अर्धवीक्षण (अ° + वी°) n. *Seitenblick* H. 577.

अर्धवैनाशिक (von अर्ध + विनाश) m. ein Bein. der Anhänger von Kaṇâda Colebr. Misc. Ess. I, 394. — Vgl. पूर्णवैनाशिक und सर्ववै°.

अर्धशन = अर्धाशन (अ° + अशन) n. *eine halbe Mahlzeit* Çabdar. im ÇKDr.

अर्धशफर (अ° + श°) m. *ein best. Fisch* (दण्डपाल) Hâr. 190.

अर्धशब्द (अ° + श°) adj. *eine halblaute Stimme habend* Ind.St. 2,258.

अर्धश्लोक (अ° + श्लोक) m. *ein Halb*-Çloka Colebr. Misc. Ess. II, 70.

अर्धसार (अ° + सा°) = न्याय्य Trik. 3,5,8.

अर्धसीरिन् (von अ° + सीर) m. *Ackerbauer, der die Hälfte des Ertrags (Pflugs) für seine Arbeit erhält* Jâgn. 1,166.

अर्धहार (अ° + हार) m. *ein Perlenschmuck aus 64 Schnüren* AK. 2, 6,3,7. H. 660. nach Andern: *aus 40 Schnüren* Sch. zu 661.

अर्धार्ध (अर्ध + अर्ध) *die Hälfte der Hälfte, ein Viertel:* अर्धार्धयोजनात् Pankat. II, 19. अर्धार्धभाग dass. Ragh. 10,57.

अर्धासन (अ° + आसन) n. *halber Sitz;* einem Gaste *die andere Hälfte des Sitzes* anbieten gilt für eine grosse Ehre: मम हि दिवौकसां समक्षमर्धासनोपवेशितस्य Çâk. 97,10. अर्धासनं गोत्रभिदो ऽधितष्ठौ Ragh. 6, 73. Kathâs. 17,110. Nach der Dhar. im ÇKDr.: 1) स्नेहदान. — 2) अकुत्सन.

अर्धि s. प्रत्यर्धि.

अर्धिक (von अर्ध) adj. f. ई P. 5,1,48. 25, Vârtt. 1. *die Hälfte betragend* Jâgn. 2,296. am Ende eines comp. P. 4,3,4, Vârtt. तदर्धिक M. 3, 1. Jâgn. 2,208. Suçr. 2,282,12.

अर्धिन् (wie eben) adj. *die Hälfte empfangend* M. 8,210. — Vgl. स्वर्धिन्.

अर्धुक (von अर्ध्) adj. *gedeihend:* एकमतिरिक्तं जुहोति तस्मादेकः प्रजास्वर्धुकः Çat. Br. 13,1,3,8.

अर्धेन्दु (अर्ध + इन्दु) m. 1) *Halbmond* H. an. 3,326. Med. d. 18. — 2) *die mit einem Fingernagel hervorgebrachte halbmondförmige Verletzung* ebend. — 3) *ein Pfeil mit halbmondförmiger Spitze* ebend. und H. 780. — 4) *die zum Anpacken halbgebogene Hand* (गलहस्त) H. an. Med. — 5) अतिप्रौढस्त्रीयोन्यङ्गुलियोजन H. an. 3,325. Med. d. 19. — Vgl. अर्धचन्द्र.

अर्धेन्दुमौलि (अ° + मौ°) m. ein Bein. Çiva's Megh. 56.

अर्धोदय (अ° + उदय) m. *Aufgang des Halbmonds* Verz. d. B. H. No. 1185. °व्रत ebend. und No. 468 (158).

अर्धोरुक (von अर्ध + ऊरु) adj. *bis zur Mitte der Schenkel reichend:* अंशुकम् AK. 2,6,3,20. H. 673. Wils. und ÇKDr.: n. als Synonym von चण्डातक *Unterrock*, in welcher Bedeutung das Wort Daçak. in Benf. Chr. 186,9 auftritt.

1. अर्ध्य (von अर्ध्) adj. *zu vollbringen, zu erreichen:* विदुषा चिदर्ध्यः स्तोमः ṚV. 1,156,1. शविष्ठं वाजं विदुषा चिदर्ध्यम् 5,44,10.

2. अर्ध्य adj. von अर्ध P. 4,3,4. am Ende eines comp. 5. 6.

अर्पण (von अर् im caus.) n. 1) *das Schleudern, Werfen:* अनिलैः — स्तनमण्डलार्पणैः Ṛt. 1,8, v. l. — 2) *das Hineinstecken, Anheften:* तीक्ष्णतुण्डार्पणैर्ग्रीवां नखैः सर्वां व्यदारयत् R. 3,57,24. — 3) *das Einstossen, Durchbohren:* यद्वोद्धृत्तं लिखितमर्पणेन AV. 12,3,22. — 4) *das Aufsetzen:* पादार्पण Ragh. 2,35. — 5) *das Darbringen, Darreichen, Hingeben, Uebergeben* R. 4,28,22. H. 1520. Das obj. im gen. R. 1,3,17. 29. Kathâs. 8, 10. Sâh. D. 12,8. geht im comp. voran Ragh. 2,55. 13,9. तत्कुरुष्व मदर्पणम् *das bringe mir dar* Bhag. 9,27. Vgl. अनर्पण. — 6) *das Zurückerstatten* Hit. 72,19. न्यासार्पण AK. 3,4,122. 2,9,81. H. 870.

अर्पितोत oder अर्पितोप्त (अर्पित + उत oder उप्त) in umgestellter Ordnung zusammeng. gaṇa राजदन्तादि.

अर्पिस m. *Herz* Uṇ. 4,2.

अर्फ् (ऋफ्, ऋम्फ), ऋफति oder ऋम्फति *verletzen, tödten* Dhâtup. 28, 30. — Vgl. रिफ्.

अर्ब्, अर्बति *gehen; verletzen* Dhâtup. 11,21. — Vgl. अर्व्.

अर्बुद m. n. gaṇa अर्धर्चादि; Siddh. K. 251, b, 6. AK. 3,6,33. (3, 6, 19 ist अर्दनि st. अर्बुद zu lesen). 1) m. *Schlange:* महात्तं चिदर्बुदं नि क्रमीः पदा ṚV. 1,51,6. वि मूर्धानमभिनदर्बुदस्य 10,67,12. — 2) *ein dämonisches Schlangenwesen*, von Indra bekämpft; in dieser Bed. अर्बुद betont: न्यर्बुदं वावृधानो अस्तः ṚV. 2,11,20. यो अर्बुदमव नीचा बबाधे 2,14,4. निरर्बुदस्य मृगयस्य मायिनो निः पर्वतस्य गा आजः 8,3,19. न्यर्बुदस्य विष्टपं वर्ष्माणं बृहतस्तिर 32,3. हिमेनाविध्यदर्बुदम् 26. Heisst Kâdraveja (Sohn der Kadru), sein Volk sind die *Schlangen* (सर्प). ṚV. Anukr. schreibt ihm die Lieder an die Soma-Steine 10,94. 175 zu; vgl. Âçv. Çr. 5,12, wo nach ellipt. Ausdrucksweise das Lied selbst अर्बुद heisst. अर्बुदः काद्रवेयो राजेत्याह तस्य सर्पा विशः Çat. Br. 13,4,3,9. Âçv. Çr. 10,7. तान्होवाचार्बुदः काद्रवेयः सर्प ऋषिर्मन्त्रकृत् Ait. Br. 6,1. Pankav. Br. in Ind. St. 1,35. — 3) *länglichrunde (schlangenförmige) Masse:* (रेतः) पञ्चरात्राद्बुद्बुदः सप्तरात्रात्पेशी द्विःसप्तरात्रादर्बुदः Nir. 14,6. यदि पिण्डः पुमान्स्त्री चेत्पेशी नपुंसकं चेदर्बुदमिति Suçr. 1,322,7. प्रथमे मासि संक्लेदभूतो धातुविमूर्च्छितः। मास्यर्बुदं द्वितीये तु तृतीये ऽङ्गेन्द्रियैर्युतः॥ Jâgn. 3,75. पार्श्वकाः स्थालकैः सार्धमर्बुदैश्च द्विसप्ततिः 89. = पुरुष (*Foetus?*) Med. d. 19. — 4) *Geschwulst, Knoten, Polyp*, m. Trik. 3,3,203. H. an. 3,325. Med. d. 19. bez. *Anschwellungen* der verschiedensten Art, meist schmerzlose und ohne Entzündung entstehende. Suçr. 1,24,19. 31,17. 93,2. 287,19. 306,9. 2,108,10. fgg. 306,4. 309,15. an den Augenlidern: वर्त्मान्तरस्थं विषमं ग्रन्थिभूतमवेदनम्। विज्ञेयमर्बुदं पुंसा सरक्तमवलम्बितम् 2,309,15. 306,4. 337,1. im Ohr 361,4. 363,7. नासार्बुद 1,25,6. 2, 366,7. fgg. मांसार्बुद 1,300,1. 288,8. मेदोऽर्बुद 2,109,11. 118,20. शोणितार्बुद 1,299,1. शर्करार्बुद 2,118,20. द्विरर्बुद 1,288,11. Verz. d. B. H. No. 967. 975. Vgl. अध्यर्बुद. — 5) *die Zahl 100,000,000*, m. n. H. 874. m. Trik. 3,3,203. H. an. 3,325. Med. d. 19. n. VS. 17,2. Nir. 3,10 (Einschieb.). Arǵ. 5,21. R. 5,29,3. 73,11. 6,4,4. Vgl. न्यर्बुद. — 6) m. N. eines Berges H. an. 3,325. Med. R. 6,2,27. Suçr. 2,169,1. 173,16. Z. f. d. K. d. M. 3,204. VP. 180, N. 3. — 7) N. eines Volkes VP. 177 und N. 6. — 8) N. einer Hölle Burn. Intr. 201.

अर्बुदि m. urspr. soviel als अर्बुद 2. Erscheint als Bekämpfer des Dämonischen mit Njarbudi: अर्बुदिर्नाम यो देव ईशानश्च न्यर्बुदिः। याभ्या-

मातरिश्वानमावृतमियं च पृथिवी मही। ताभ्यामिन्द्रमेदिभ्यामहं जितमन्वेमि सेनया ॥ AV. 11,9,4. 10,5. — Vgl. न्यर्बुदि.

अर्बुदिन् (von अर्बुद) adj. *mit Geschwulst, Knoten u. s. w. behaftet* Suçr. 2,108,19.

अर्भ Uṇ. 3,150. adj. *klein, unbedeutend* (Gegens. महत्): नाभादीषते न महो विभाती ṚV. 1,124,6. ईळेन्यो महो अर्भाय जीवसे 146,5. यूयं महो न एनसो यूयमर्भादुरुष्यत 8,47,8. 1,7,5. 40,8. 51,13. 81,1. 102,10. 6,50,4. अर्भे AV. 7,56,3: अर्भस्य त्रिप्रदंशिनो मशकस्यारसं विषम्. Nach H. 338: m. *Knabe*. — Verwandt mit अल्प, das der ṚV. noch nicht kennt.

अर्भक (von अर्भ) 1) adj. a) *klein* Naigh. 3,2. Nir. 3,20. 4,15. नमो महद्भ्यो नमो अर्भकेभ्यो नमो युवभ्यो नम आशिनेभ्यः ṚV. 1,27,13. 114,7. 4,32,23. AV. 11,2,29. 19,36,3. VS. 16,26. = स्वल्प Uṇâdik. im ÇKDr. — b) *schwach, gering, wenig*: परिच्छिन्ना भरता अर्भकासः ṚV. 7,33,6. न बह्वः समशकन्नार्भका अभि दाधृषुः AV. 1,27,3. 7,56,6. — c) *mager* Med. k. 46. — d) *jung, kindisch*: अर्भको न कुमारको ऽधि तिष्ठन्नवं रथम् ṚV. 8,58,15. नहि वो अस्त्यर्भको देवासो न कुमारकः 30,1. — e) *ähnlich* (सदृश) Uṇâdik. im ÇKDr. — 2) m. a) *Knabe, Kind* AK. 3,4,1,3. 12,48. Med. k. 46. Ragh. 3,21.25. 7,64. Kathâs. 24,208. 25,101. *das Junge eines Thiers* AK. 2,5,38. Çâk. 14, v. l. शकुन्त° H. 1345. Nach Uṇ. 5,53: अर्भक. — b) *Thor, einfältiger Mensch* Med. k. 46.

अर्भग (von अर्भ) adj. *jugendlich* ṚV. 1,116,1.

अर्म m. n. AK. 3,6,34. Siddh. K. 251,*a*, ult. 1) *eine bes. Augenkrankheit*, m. Uṇ. 1,138. Vgl. अर्मन्. — 2) अर्मेभ्यो (?) हस्तिपम् VS. 30,11. — Accent eines auf अर्म ausg. comp. P. 6,2,90. गुप्तार्मम्, कुक्कुटार्मम्, बृहदर्मम्, कपिञ्जलार्मम्, महार्मम्, नवार्मम् Sch. nach अधिक, अश्मन्, कज्जल, भूत, मद्र, संजीव 91. nach einem Zahlwort 8,2,2, Sch. Alle diese compp. scheinen Ortsnamen zu sein; vgl. अर्मा नाम चिरन्तनग्रामनिवासाः Ind. St. 1,54,8, v. u. नैतन्धवा नामार्माः (durch छद्राः erklärt) 34,17.

अर्मक 1) adj. *schmal, dünn* (?): अर्मकपालिकां बध्नाति चतुर्भिर्द्वे वीर्ये: Kauç. 26. — 2) n. *Enge* (?): वैलस्थानके अर्मके महावैलस्थे अर्मके ṚV. 1,133,3.

अर्मण m. *ein bes. Maass* (द्रोण) Vaidjakaparibhâshâ im ÇKDr.

अर्मन् n. N. verschiedener *Krankheiten des Weissen im Auge*, z. B. *Augenfell* Suçr. 2,86,2. प्रस्तार्यर्मन्, अधिमांसार्मन्, स्नाय्वर्मन् 306,3. शुक्लार्मन् 310,13. लोहितार्मन् 14. 334,14. 335,6.19. 336,1.3.21. — Vielleicht von अर्द्.

1. अर्य 1) adj. a) *anhänglich, treu ergeben, lieb*: यत्रामदद्वृषाकपिरर्यः पुष्टेषु मत्सखा ṚV. 10,86,1.3. प्रार्य स्तुषे तुविमघस्य दानम् 5,33,6.9. 34,9. प्र तत्ते नामार्यः शंसामि 7,100,5. शश्वती नार्यभिचक्ष्याह सुभद्रमर्य भोजनं बिभर्षि 8,1,34. स शर्धदर्यो विषुणस्य जन्तोः 7,21,5. 1,116,6. 2,23,15. 4,16,17. 10,20,4. — b) *zugethan, gütig*: मित्रस्तन्नो वरुणो देवो अर्यः प्र साधिष्ठेभिः पथिभिर्नयन्तु ṚV. 7,64,3. ता हि देवानामसुरा तावर्या (मित्रावरुणा) 65,2. अचेतयच्चितो देवो अर्यः (वरुणः) 86,7. तन्मे वि चष्टे सवितायमर्यः 10,34,13. आ नो भज मघवन्गोष्वर्यः 1,121,15. सन्ति ह्यर्य आशिष इन्द्र आयुर्जनानाम् Vâlakh. 5,15. ṚV. 1,81,6.9. 2,12,4. 35,2. 10,27,19. 191,1. अर्यया in ṚV. 5,75,7: तिरश्चिदर्यया परि वर्तिर्यातमदाभ्या wird als Irrthum der Redaction für अर्य आ (*vorüber an den Feinden kommt zur Wohnstatt*) zu betrachten sein; vgl. 8,34,10: आ याह्यर्य आ परि स्वाहा सोमस्य पीतये und 55,12: तिरश्चिदर्यः सवना वसो गहि. Vgl. साधर्य. — c) *der beste* (श्रेष्ठ) Bharata zu AK. im ÇKDr. — 2) m. *Herr, Gebieter* Naigh. 2,22. P. 3,1,103 und Vârtt. Çânt. 1,18. Vop. 26,16. AK. 3,4,148. H. 359. an. 2,343. Med. j. 4. f. आ Siddh. K. zu P. 4,1,49. — Von अर्, vgl. 1. अरि.

2. अर्य m. अर्या f.: यच्छूद्रे यदर्ये यदेनश्चकृमा वयम् VS. 20,17. शूद्रो यदर्यायै जारः 23,21. 14,30. 26,2. Wäre nach Mahîdh. = वैश्य (vgl. P. 3,1,103 und Vârtt. Vop. 26,16. AK. 2,9,1. 3,4,148. H. an. 2,343. Med. j. 4), ist aber als gleichbedeutend mit आर्य *Arier, ein Mann der berechtigten Nation, Mitglied der Kasten* anzusehen, nach der gangbaren Entgegensetzung von आर्य und शूद्र, z. B. AV. 4,20,4. 19,62,1. In der folg. St. des Lâṭj. (Ind. St. 1,50, penult.) dagegen ist der Vaiçja gemeint: अर्यो अन्तर्वेदि — बहिर्वेदि शूद्रः । अर्याभावे यः कश्चार्यो (आ°) वर्णः. अर्यवर्य *ein vornehmer* Vaiçja Daçak. in Benf. Chr. 186,17. अर्या ist *eine Frau aus der 3ten Kaste* P. 4,1,49, Vârtt. 7. AK. 2,6,1,14. 10,3. H. 524. अर्यी (Vop. 4,24) *die Frau eines Mannes aus der 3ten Kaste* Siddh. K. zu P. 4,1,49. AK. 2,6,1,15. H. 523. — Vgl. अर्याणी.

3. अर्य adj. wohl nicht verschieden von 1. अर्य, nur ṚV. 1,123,1: (उषाः) कृष्णादुदस्थादर्या विहाया श्चिकित्सन्ती मानुषाय क्षयाय.

अर्यजारा (von 2. अर्य + जार) f. *Geliebte eines Ariers* VS. 23,30.

अर्यपत्नी (1. अर्य + प°) f. *Gattin eines treuen* (d. h. *des eigenen, rechtmässigen*) *Gatten*: यो देह्यो३ अनमयद्वधस्नैर्यो अर्यपत्नीरुषसश्चकार ṚV. 7,6,5. यो अर्यपत्नीरकृणोदिमा अपः 10,43,8.

अर्यमदत्त (अर्यमन् + दत्त) m. ein Mannsname P. 5,3,84, Sch.

अर्यमदेवा (von अर्यमन् + देव) f. N. des 12ten Mondhauses H. 112. Vgl. Taitt. Br. 3,1,1,9. Z. f. d. K. d. M. IV, 312. Ind. St. 1,99.

अर्यमन् (von 1. अर्य) m. Uṇ. 1,158. Declin. P. 6,4,12. Vop. 3,111. am Anf. eines Mannsnamens P. 5,3,84. 1) *Busenfreund, Gespiele, Gefährte, Camerad, sodalis*: नार्यमणं पुष्यति नो सखायम् ṚV. 10,117,6. यथाहमुत्तरो ऽसान्यर्यम्ण उत संविदः AV. 3,5,5. नियुत्वन्तो ग्रामजितो यथा नरो ऽर्यमणो न मरुतः कबन्धिनः ṚV. 5,54,8. वि तां दुह्रे अर्यमा कर्तरी सचाँ एष तां वेद मे सचा 1,139,7. वषट्ते पूषन्नस्मिन्त्सूतावर्यमा होता कृणोतु वेधाः AV. 1,11,1. ṚV. 1,174,6. अर्यम्णो स्वाहेति तदेनमस्य सर्वस्यार्यमणं करोति Çat. Br. 5,3,3,9. Gebräuchlich ist es insbes. von demjenigen *Gefährten* eines Bräutigams (παρανύμφιος), welcher bei der Hochzeit als *Brautwerber* und *Ehestifter* thätig ist. सोमजुष्टं ब्रह्मजुष्टमर्यम्णा संभृतं भगम् । धातुर्देवस्य सत्येन कृणोमि पतिवेदनम् ॥ AV. 2,36,2. अर्यम्णो अग्निं पर्येतु पूषन्प्रतीक्षन्ते श्वशुरो देवरश्च 14,1,39. अयमा यात्यर्यमा पुरस्ताद्विषितस्तुपः । अस्या इच्छन्नग्रुवै पतिमुत जायामजानये 6,60,1. भग इवेदर्यमणं निनाय । जने मित्रो न दंपती अनक्ति ṚV. 10,68,2. 40,12. समर्यमा सं भगो नो निनीयात्सं जास्पत्यं सुयममस्तु देवाः 85,23; vgl. mit der var. l. in AV. 14,1,34. Diese appell. Bedeutung greift an vielen Stellen über in die folgende. Der Anlass zu Wortspielen lag besonders nah, indem die Namen zweier andern Âditja, Bhaga und Mitra, auf dasselbe Gebiet sich ziehen liessen; z. B.: (अग्ने) त्वमर्यमा भवसि यत्कनीनां नाम स्वधावन्गुह्यं बिभर्षि । अञ्जन्ति मित्रं सुधितं न गोभिर्यद्दंपती समनसा कृणोषि ॥ 5,3,2. 10,31,4. — 2) N. eines Âditja, der am häufigsten in einer Trias mit Varuṇa und Mitra genannt und angerufen wird. युवं मित्रस्य सादनमर्यम्णो वरुणस्य च ṚV. 1,136,2. अभि सम्राजो वरुणो गृणन्त्यभि मित्रासो

अर्यमा सुजोषाः 7,38,4. मित्रो नो अत्यंहति वरुणः पर्षदर्यमा । आदित्यासो यथा विदुः ॥ 8,56,2. 1,26,4. 40,5. 41,1.7. 2,27,1. 7,66,7 und oft. AV. 1,18,2. 6,4,2. 103,1. Taitt. Br. 3,1,1,9. neben Bhaga, Pûshan, Bṛhaspati und andern ṚV. 4,30,24. 3,5. 10,141,2.5. AV. 3,14,2. 5,28,12. ṚV. 3,54,18. 8,46,4. Bṛh. Dev. in Ind. St. 1,104. Ait. Up. 1,1. MBh. 1,2523. 4823. R. 2,25,8. Mit. 142,2. Hariv. 175. 593. 11549. 12456. 14166. VP. 122. चर्यत ईमर्यमो अप्रशस्तान् ṚV. 1,167,8. अर्यमणं न मन्द्रं सृप्रभोजसम् 6,48,14. अभित्तदर्यमणं सुशेवम् (vgl. Sâjana zu 2,1,4: अर्यमेति तमाहुर्यो ददातीति) 50,1. 1,105,6. 2,1,4. 10,64,5. 85,43. तदेष उपरिष्टादर्यम्णः पन्थाः Çat. Br. 5,3,1,2. 5,1,12. MBh. 12,776. Arjaman fehlt in der Götteraufzählung des Naigh., dagegen vgl. Nir. 2,13. 6,31. 11,23. अर्यम्णो ऽयनम् eine bes. Feier Âçv. Çr. 12,6; vgl. u. अयन. अर्यम्णामिति च त्र्यृचम् M. 11,254. Kull.: अर्यमणं वरुणं मित्रं चेति त्र्यृचम्. — 3) N. pr. das Haupt der Manen H. an. 3,356. Med. n. 164. पितॄणामर्यमा चास्मि Bhag. 10,29. Vgl. Verz. d. B. H. No. 206. 324. 1127. 1143—45. — 4) *Sonne* AK. 1,1,2,29. H. 95. an. Med. — 5) N. einer Pflanze (सूर्यभक्ता) H. an. nach ÇKDr. = अर्क.

अर्यमिक, अर्यमिय und अर्यमिल deminn. von अर्यमदत्त P. 5,3,84.

अर्यम्य (von अर्यमन्) adj. *innig befreundet*, subst. *Busenfreund, Camerad*: अर्यम्यं वरुण मित्र्यं वा सखायं वा सदमिद्भ्रातरं वा । वेशं वा नित्यं वरुणारणं वा यत्सीमागश्चकृमा शिश्रथस्तत् ॥ ṚV. 5,85,7.

अर्यश्वेत (अ° + श्वे°) m. N. pr. gaṇa शिवादि (v. l. आ°) zu P. 4,1,112.

अर्याणी (von अर्य) f. Vop. 4,24. 1) *Herrin* Siddh. K. zu P. 4,1,49. — 2) *eine Frau aus der 3ten Kaste* P. 4,1,49, Vârtt. 7. AK. 2,6,1,14. H. 524.

अर्व्, अर्वति *verletzen, tödten* Dhâtup. 15,75. — Vgl. अर्ब्.

1. अर्व (in अर्ववसु, अर्वाक, अर्वाञ्च्, अर्वावत्, अर्वावसु) *herwärts*.

2. अर्व = 2. अर्वन् in अनर्व (s. d.).

अर्वट s. अर्घट.

1. अर्वन् und अर्वत् (von ऋ) m. °ती f. nom. sg. stets अर्वा, ausserdem vom Thema अर्वन् zuweilen acc. sg. und pl. P. 6,4,127. Vop. 3,117. 118. 4,12. *Renner*. a) vom *Rennpferde* und vom *Lenker*: अर्वता जयन्ती ṚV. 1,116,17. सनिता विप्रो अर्वद्भिर्हन्ता वृत्रं नृभिः शूरः 8,2,36. अभी न आ ववृत्स्व चक्रं न वृत्तमर्वतः । नियुद्भिश्चर्षणीनाम् ॥ 4,31,4. स कक्षीवन्तं रेजयत्सो अग्निं नेमिं न चक्रमर्वतो रघुद्रु 10,61,16. अर्वन्ता चित्पुरो दधे ऽशेव देवावर्वते *wie zwei werthvolle Preise für den Renner* 5,86,5. व्यस्मदा काष्ठा अर्वते वः 1,63,5. अनश्वो जातो अनभीशुरर्वा 1,152,5. हिरिश्मश्रुं नार्वाणं धनर्चम् 10,46,5. 1,8,2. 27,9. 64,13. 112,21. 2,2,10. 4,36,6. 37,6. 38,10. 6,28,4 (vgl. VS. 28,13). 7,58,4. Selten adj., z. B. AV. 4,9,2: अश्वानामर्वताम्. — b) dichterisch vom *Ross* überhaupt: शं नः करत्यर्वते सुगं मेषाय मेष्ये ṚV. 1,43,6. याभी रथाँ अवथो याभिरर्वतः 112,22. अश्वो यो अर्वतः शिरो ऽभिधाय निनेषति AV. 19,50,5. ṚV. 1,73,9. 91,20. 2,33,1. 5,6,1. 9,11,3. 62,2. 10,64,6. VS. 11,22.44. 22,5. 29,9. AV. 4,27,3. 6,92,2. 10,4,7. हयो भूत्वा देवानवहत् वाजी गन्धर्वानर्वासुरानश्वो मनुष्यान् Çat. Br. 10,6,4,1 = Bṛh. Âr. Up. 1,1,2. अर्वती *Stute*: सं जग्मिरे महिषा अर्वतीभिः ṚV. 10,5,2. 1,145,3. 7,87,1. AV. 10,4,21. — Die Lexicographen kennen folgende Bedeutungen: 1) adj. *niedrig, verachtet* Uṇ. 4,114. 5,54. AK. 3,2,3. 3,4,11,46. Trik. 3,3,146.228. H. 1443. an. 2,257. Med. n. 36. — 2) m. a) *Pferd* Naigh. 1,14. Uṇ. 4,114. AK. 2,8,2,12. Trik. H. 1233. an. Med. — b) eines von den 10 Pferden des Mondes Vjâḍi zu H. 104. — c) ein Bein. Indra's Viçva im ÇKDr. — d) *Spanne des Daumens und kleinen Fingers* (गोकर्णपरिमाण) ebend. — 3) f. °ती. a) *Stute* Med. t. 85. Halâj. im ÇKDr. — b) *Kupplerin* Trik. 3,3,146. Med.

2. अर्वन् = 2. अर्व in अनर्वन् (s. d.).

अर्वनस् (अर्वन् + नस्) adj. *mit einer Pferdenase* P. 5,4,118, Vârtt. 2 (इति नैगमाः).

अर्वरीवत् m. N. pr. VP. 83.261.

अर्ववसु (अर्व + वसु) m. N. eines der 7 Hauptstrahlen der Sonne VP. 236, N. 3. — Vgl. अर्वाग्वसु und अर्वावसु.

अर्वश (von अर्वन्) adj. *mit Rennern versehen* oder *rasch*: इन्द्रो देवेभिरर्वशेभिरर्वशः ṚV. 10,92,6.

अर्वाक् s. u. अर्वाञ्च्.

अर्वाक (von अञ्च् mit अर्व), davon loc. अर्वाके *in der Nähe* Naigh. 2,16. यन्नासत्या पराके अर्वाके अस्ति भेषजम् ṚV. 8,9,15.

अर्वाक्कालिक (von अर्वाञ्च् + काल) adj. *zu einer uns nähern Zeit gehörig;* davon °कता *Posteriorität* M. 12,96.

अर्वाक्सामन् (अर्वाञ्च् + सा°) N. dreier Soma-Opfertage Çat. Br. 12,2,1,3. 4,15.

अर्वाक्स्रोतस् (अर्वाञ्च् + स्रो°) N. einer Schöpfung VP. 36.

अर्वाग्बिल (अर्वाञ्च् + बिल) adj. *die Mündung herwärts habend* Çat. Br. 14,5,2,4 = Bṛh. Âr. Up. 2,2,3.

अर्वाग्वसु (अ° + व°) adj. *Güter entgegenbringend* VS. 15,19. Çat. Br. 8,6,1,20. — Vgl. अर्ववसु und अर्वावसु.

अर्वाची s. u. अर्वाञ्च्.

अर्वाचीन und अर्वाचीन (von अर्वाञ्च्) adj. f. आ. 1) *hergewandt, zugewandt*, meist in freundlichem Sinne: अर्वाचीनं सु ते मनो ग्रावा कृणोतु वग्नुना ṚV. 1,84,3. (ऊतीः) अर्वाचीना आ कृणुध्व 10,6,6. पथिभिः 9,97,28. (ये) अर्वाचीनासो वनुषो युयुज्रे 6,25,3. 4,3,2. 20,2. 5,74,9. 7,41,6. 8,3,17. — 2) *diesseits —, unterhalb befindlich*, mit dem abl.: यदूर्ध्वं पृथिव्या अर्वाचीनमन्तरिक्षात् Çat. Br. 8,2,1,2.17. 3,1,1. 13,6,1,10. तद्यत्किं चार्वाचीनमादित्यात्सर्वं तन्मृत्युनाप्तम् 2,3,3,12. 9,4,2,4. 10,5,1,4. अर्वाचीनम् adv. *diesseits, von da an* (im Raume oder in der Zeit), mit dem abl. Çat. Br. 2,3,3,11. 1,7,4,8. 5,1,1,5. bei einem Zahlenverhältniss *weniger als*: अर्वाचीनं सप्तविधात् 10,2,3,18. — 3) *nachgeboren* (पश्चाज्जात) Dhar. im ÇKDr. — 4) *verkehrt* ebend. und Med. r. 105.

अर्वाञ्च् (अर्व + अञ्च्) 1) adj. f. अर्वाची. a) *herwärts kommend, hergekehrt, zugekehrt, entgegenkommend* (Gegens. पराञ्च्): अस्मत्रा गन्तमुप नो ऽर्वाञ्चा सोमपीतये ṚV. 1,137,3. अर्वाञ्चं नुनुद्रे वलम् 8,14,8. आ वो ऽर्वाचः सुविताय रोदस्योर्महे ववृत्यामवसे 1,168,1. ये अर्वाञ्चस्ताँ उ पराच आहुः 164,19. मा स्मातो ऽर्वाङ्कैः AV. 5,22,11. इन्द्र चित्तानि मोहयन्नर्वाङाकूत्या चर 3,2,3. ṚV. 1,34,12. 35,10. 41,8. 157,3. 3,41,8.9. u. s. w. VS. 22,24. AV. 6,67,3. 17,1,17. परस्तादर्वाक्प्रवणाति परस्ताद्ध्यर्वाच्यः प्रजाः प्रजायन्ते Çat. Br. 1,4,2,4. अर्वाचीश्च (इष्टकाः) पराचीश्चोपदधाति तस्मादिमे प्राणा अर्वाञ्चश्च पराञ्चश्च 12,2,3,13. 1,4,1,4. 5,1,10. 8,1,25. 3,3,2,16. 11,6,3,2. — b) *diesseitig* (Gegens. पर), vom Ufer: परार्वाची तीरे

AK. 1,2,3,8. H. 1079. — c) *unterhalb befindlich, nach unten gerichtet* (Gegens. ऊर्ध्व): सत्येनोर्ध्वस्तपति ब्रह्मणार्वाङ्वि पश्यति । प्राणेन तिर्यङ्प्राणति AV. 10,8,19. यस्योर्ध्वा दिवं तन्वस्तपन्त्यर्वाङ्सुवर्णैः पटरैर्वि भाति 13,3,16. (लोकान्) इतश्चोर्ध्वानमूतश्चार्वाचः Çat. Br. 8,7,1,13. 3,4,7. 9,1,1,34. ये चैतस्मादर्वाञ्चो लोकाः Khând. Up. 1,7,6. — 2) अर्वाक् indecl. gaṇa स्वरादि. adv. praep. a) *herwärts* (Gegenss. पराक्, परस्, परस्तात्): ये नार्वाङ् परश्चरन्ति ṚV. 10,71,9. नार्वागिन्द्रं प्रतिमानानि देभुः 10,89,5. भयं परस्तादभयं ते अर्वाक् AV. 8,1,10. परोक्ते ज्योतिरपथं ते अर्वाक् 10,1,16. अर्वाञ्चो परेभ्यो ऽविदं परो ऽवरेभ्यः VS. 5,42. स चोदय चित्रमर्वाग्राधः ṚV. 1,9,5. अर्वाकपथ उरुज्रयः कृणुध्वम् 7,39,3. उक्थेभिरर्वागवसे पुरूवसू अर्केश्च नि ह्वयामहे 1,47,10. 92,16. 108,4. 118,2. 5,43,5. 7,27,3. AV. 4,25,6. Çat. Br. 1,4,2,4. 5,1,10. 9,1,2,30. — b) *diesseits, von — aus, von — an, vor* oder *nach* (je nachdem von etwas Bevorstehendem oder Vorangegangenem die Rede geht) AK. 3,5,16. H. 1542. mit dem abl.: ततो हैतदर्वाक्काशयो ऽग्नीन्नादधते Çat. Br. 13,5,4,19. अर्वागेव मदिदं सर्वं स्यात् 4,5,3,2. 5,4,1,8. 2,5,6. 5,3,7. यस्मादर्वाक्संवत्सरो ऽहोभिः परिवर्तते 14,7,2,20 = Bṛh. Âr. Up. 4,4,16. अर्वागतिरात्रेभ्यः Âçv. Çr. 9, 1. लुशादर्वाक् *vor* Luça d. i. *in den vorhergehenden Theilen des Buches* ṚV. Prât. 1,31. एकोनविंशतित्रिंशदित्यादयः शतादर्वाकस्त्रीलिङ्गाः H. 872, Sch. दशाहं शावमशौचं सपिण्डेषु विधीयते । अर्वाक्संचयनादस्थ्नाम् M. 5,59. अर्वाक्त्र्यब्दाद्धरेत्स्वामी परेण नृपतिर्हरेत् 8,30. अर्वाक्सपिण्डीकरणं यस्य संवत्सराद्भवेत् (St.: *nach*) Jâgn. 1,254. अर्वाक्संवत्सरात्स्वामी हरेत परतो नृपः (St.: *bis nach*) 2,173. अर्वाक्चतुर्दशादह्नो यस्य नो राजदैविकम् । व्यसनं जायते घोरम् 113. Mit. in Z. d. d. m. G. 7,540, N. 3. वर्षात्षोडशादर्वाक् H. 1542, Sch. mit dem instr.: अर्वाग्देवा अस्य विसर्जनेन ṚV. 10,129,6. एना पर एकेन हूणांश्च चिदर्वाक् AV. 5,11,6. bildet mit einem nom. ord. ein comp.: अर्वाग्विंशेषु (*dem 20sten vorangehend*) वर्षेषु Çat. Br. 10,2,6,8. अर्वाक्पञ्चाशेषेवृत्सु 11,5,5,6. Gegens. परस्. — c) *unterhalb:* स यावदादित्य उत्तरत उदेता दक्षिणतो ऽस्तमेता द्विस्तावदूर्ध्वमुदेतार्वागस्तमेता Khând. Up. 3,10,4. — d) *innerhalb*, vor einem loc.: एते चार्वागुपवनभुवि (*innerhalb* oder *in der Nähe*) — नष्टातङ्कं हरिणशिशवो मन्दमन्दं चरन्ति v. l. ad Çâk. 14.

अर्वावत् (von अर्व) f. *Nähe* (Gegens. परावत्): यदन्तरा परावतमर्वावतं च हूयसे ṚV. 3,40,9. अर्वावतो न आ गहि परावतश्च वृत्रहन् 3,40,8. 37,11. 8,71,1. 9,39,5. यच्छक्रासि परावति यदर्वावति 8,13,15. ये परावति सुन्विरे जनेषा ये अर्वावतीन्दवः Vâlakh. 5,3. ṚV. 5,73,1. 8,33,10. 9,65,22.

अर्वावसु (अर्व + वसु) N. des Hotar der Götter nach Çat. Br. 1,5,1,24. ihres Brahman nach Kaush. Up. in Ind. St. 2,306. — Vgl. अर्वाग्वसु.

अर्वुक m. N. pr. अर्वुकाश्चैव राजानश्च MBh. 2,1119. LIA. I,566, N. 1.

अर्श् (अृश्) s. रिश्.

अर्श 1) m. *Verletzung* (von अर्श्), s. अनर्शराति. — 2) n. *Hämorrhoiden* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. अर्शस्.

अर्शनि von अर्श्, s. अनर्शनि.

अर्शस् (von अर्श् = 2. अर्ष्) n. *Hämorrhoiden*, pl. *Hämorrhoidalknoten* Uṇ. 4,197. AK. 2,6,2,5. H. 468. नाशयित्री बलासस्यार्शस उपचितामसि VS. 12,97. Suçr. 1,258. fgg. 2,46. fgg. Verz. d. B. H. No. 941. u. s. w. अर्शोरोगयुत AK. 2,6,2,10.

अर्शस (von अर्शस्) adj. *an Hämorrhoiden leidend* P. 5,2,127. Vop. 7,32.33. AK. 2,6,2,10. H. 461. M. 3,7.

अर्शसान 1) adj. *zu schaden suchend, boshaft:* न्यर्शसानमोषति ṚV. 1,130,8. 8,12,9. अवं प्रियमर्शसानस्य साह्वाञ्छिरो भरद्दासस्य 2,20,6. आ संविषदर्शसानाय शरुम् 10,99,7. Entweder von अर्श् oder 2. अर्ष्. — 2) m. *Feuer* Uṇ. 2,85.

अर्शिन् (von अर्श 2.) adj. *mit Hämorrhoiden behaftet* Çabdar. im ÇKDr.

अर्शोघ्न (अर्शस् + घ्न) adj. *Hämorrhoiden vertreibend* Suçr. 1,194,8. 2,48,11. Diese Bezeichnung führen als Specifica: 1) m. *Amorphophallus campanulatus Blume* (s. कन्द) AK. 2,4,5,22. H. 1189. Med. n. 32. — 2) m. *ein Theil Buttermilch mit drei Theilen Wasser* H. ç. 99. — 3) f. °घ्नी *Curculigo orchioides Lin.* (तालमूली) Med. n. 32.

अर्शोयुज् (अर्शस् + युज्) adj. *mit Hämorrhoiden behaftet* H. 461.

अर्शोहित (अर्शस् + हित) m. (*gut gegen die Hämorrhoiden*) *Semecarpus Anacardium Lin.* (s. भल्लातकी) Trik. 2,4,13.

1. अर्ष् (अृष्), अर्षति, आनर्ष. 1) *fliessen, gleiten, schiessen* (von Flüssigkeiten); *Etwas* (acc.) *herbeiströmen:* अर्षद्वापस्तवयेव प्रसूताः ṚV. 3,30,9. अर्षादह प्रसवः सर्गतक्तः 33,11. तस्मा आपो घृतमर्षन्ति सिन्धवः 1,125,5. मह्नो न धारात्यन्धो अर्षति 9,86,44. 1,105,12. 4,18,6. 58,5.6. 9,2,4. 28,6. 61,15. 86,11. 101,7. 107,4 und oft, besonders vom Soma. — 2) *gleitend —, rasch sich bewegen:* शश आस्कन्दमर्षति VS. 23,55. 56. परेणाधायुरर्षतु AV. 4,3,2. (रथः) स्थाणुमारदथार्षत् 10,4,1. नैनदेवा आप्नुवन्पूर्वमर्षत् (partic.) Îçop. 4. — Verwandt mit वर्ष्.

— अभि 1) *herbeifliessen, herbeieilen*, mit dem acc. des Ziels: अभि त्वा सिन्धो शिशुमिन्न मातरो वाश्रा अर्षन्ति पयसेव धेनवः ṚV. 10,75,4. अभ्यर्षत सुष्टुतिम् 4,58,10. 9,62,3.23. Nir. 2,11. — 2) *herbeiströmen* (trans.): अभि वाजमर्ष (vgl. Naigh. 3,21) ṚV. 9,87,6. अभी नो अर्ष दिव्या वसूनि 97,51. 62,19. 64,8. 107,21. अजान्ह वै पृश्नींस्तपस्यमानान्ब्रह्म स्वयंभ्वभ्यानर्षत्त ऋषयो ऽभवन् तदृषीणामृषित्वम् Taitt. Âr. 2,9.

— परि *umfliessen:* परि गव्यून्यर्ष परि सोम सिक्तः ṚV. 9,97,15. 10,4. 52,1. (सोमः) परि कोशमर्षति शुक्रा वसानो अर्षति 1,135,2.

— प्र *hervorströmen:* प्र णो इन्दो महे तन ऊर्मिं न बिभ्रदर्षसि ṚV. 9,44,1. 9,2. 20,1.

— वि *durchströmen:* वि वारमव्यमर्षति ṚV. 9,61,17.

— सम् *zusammenkommen, sich mit Jmd zusammenthun:* मर्य इव युवतिभिः समर्षति ṚV. 9,86,16. 34,6. उभावन्तौ समर्षति AV. 13,2,13.

2. अर्ष् (ऋष्), ऋषति, आर्षम् *stossen, stechen:* शृङ्गाभ्यां रक्ष ऋषति AV. 9,4,17. ऋष्, ऋषति *gehen* (गतौ) Dhâtup. 28,7. — Vgl. ऋष्टि *Speer.*

— उद् *aufspiessen:* आयुधं ब्रह्मणस्पते तीक्ष्णशृङ्गोदृषन्निहि ṚV. 10,155,2.

— उप *anspiessen, anstechen, stacheln:* (अर्षणीः) या हृदयमुपर्षन्ति AV. 9,8,14.15.16. अथ दक्षिणायुग्यमुपार्षति (sic) Çat. Br. 5,4,3,8.

— नि 1) *niederdrücken, unterdrücken, verstecken, bedecken:* गुहाकरिन्द्रं माता वीर्येणा न्यृष्टम् ṚV. 4,18,5. अयं निधिः सरमे अद्रिबुध्नो गोभिरश्वेभिर्वसुभिर्न्यृष्टः 10,108,7. इदं न हि त्वा न्यृषन्त्यूर्मयो ब्रह्माणीन्द्र तव यानि वर्धना 1,52,7. — 2) *hineinstopfen:* यद्वदर्यस्य मेदसः परिशिष्यते तद्वदे न्यृषेत् Çat. Br. 3,8,4,5. 6,6,2,9.

— परि *stützend umfangen:* उभयतः पर्यृषन्ति धृत्या अप्रव्लयाय Ait. Br.

4,19. अग्न पर्यर्षति Çat. Br. 3,6,1,18. 7,1,16. Kâtj. Çr. 6,3,11. Mahîdh. zu VS. 5,27. 6,3.

— वि *spiessen, durchbohren:* अजशृङ्ग्यराटकी तीक्ष्णशृङ्गी व्यृषतु AV. 4,37,5. (अष्टिभिः) व्यृषतु 7. 8,7,9. इतरं शवं व्यृषति Çat. Br. 1,8,3,18.

अर्षण (von 1. अर्ष्) adj. *fliessend, beweglich* Nir. 4,7; vgl. अर्षणिन् (für eine Etym. gebildet) 16.

अर्षणी (von 2. अर्ष्) f. *stechender, bohrender Schmerz:* याः सीमानं विरुजन्ति मूर्धानं प्रत्यर्षणीः AV. 9,18,13. 16. 21.

अर्सस् = अर्शस् AK. 2,6,2,5, Sch.

अर्ह्, अर्हति (ep. auch अर्हते), आनृहुस् ved. P. 6,1,36. आनर्हुस् klass. Sch. mit dem inf. P. 3,4,65. Bis jetzt vom simpl. nur das praes. und der inf. अर्हसे (RV. 10,77,1) zu belegen. *ehren* Dhâtup. 17,89. 1) *verdienen, werth sein: a) Ansprüche, ein Recht auf Etwas* (acc.) *haben:* सोमानां प्रथमः पीतिमर्हसि RV. 1,134,6. स इद्वाधूयमर्हति 10,85,3. 2,14,2. 4,47,2. 5,51,6. सोमाहुतिं नार्हेय Çat. Br. 3,6,2,19. इदं सर्वं वै ब्राह्मणो ऽर्हति M. 1,100. 105. 2,45. 8,31. 148. 152. 9,106. 12,100. गुरुवन्मानमर्हति 2,208. सत्कारमितरो ऽर्हति 3,137. साहसम् 8,62. सर्वं संस्कारम् 10,69. न स्त्री स्वातन्त्र्यमर्हति 9,3. 143. 214. वीरो राज्यमर्हति Vid. 72. ननु गर्भः पित्र्यं रिक्थमर्हति Çâk. 91,2. किमिव नामायुष्मानमरेश्वरान्नार्हति 97,15. med.: त्रिषु लोकेषु यो राज्यम् — अर्हते नृपः Hid. 1,36. अर्हसे च — मया समभिभाषणम् R. 5,33,24. रावणो नार्हते पूजाम् 6,95,48. *das Recht haben, dürfen,* mit einem inf.: तस्मान्नार्हाम्यनृतं वक्तुम् Praçnop. 6,1. स सोमं पातुमर्हति M. 11,7. 18. न स तल्लब्धुमर्हति 8,147. नायम् — मत्तो जीवितुमर्हति Draup. 9,7. न मादृशी त्वामभिभाष्टुमर्हति 3,2. N. 18,10. 11. तं तु नार्हामि संक्रोष्टुम् R. 2,22,14. med.: सलिलं नार्हसे प्राज्ञ दातुमेषां हि लौकिकम् R. 1,42, 18. — *b) zu Etwas verpflichtet sein, unterliegen, verfallen in,* mit dem acc.: तत ओंकारमर्हति *darauf hat er die Silbe* om *zu sprechen* M. 2,75. दण्डमर्हति *er unterliegt einer Strafe* 8,194. 32. 205. 294. MBh. 3,1043. पञ्चकं शतमर्हति *er verfällt in eine Strafe von fünf vom Hundert* M. 8,139. 241. वधम् 267. 323. 364. 366. मौण्ड्यम् 370. 375. पाणिच्छेदनम् 280. पुनःसंस्कारम् 9,176. 11,150. सर्वस्वहारम् 9,242. परिभाषणम् 283. त्यागम् 10,113. 8,389. आधिश्चोपनिधिश्चोभौ न कालात्ययमर्हतः *verfallen nicht* 145. नान्यदन्येन संसृष्टं रूपं विक्रयमर्हति *unterliegt nicht dem Verkauf, darf nicht verkauft werden* 203. नायं परुषमर्हति R. 4,35,2. न ते गात्राण्युपचारमर्हन्ति *deine Glieder brauchen keinen Dienst zu leisten* Çâk. 66. *verpflichtet sein, müssen,* mit dem inf.: तावतीं दातुमर्हति M. 8,155. न दण्डं दातुमर्हति *er ist nicht verpflichtet, er braucht nicht die Strafe zu zahlen* 341. 159. 233. 9,208. नान्यत्स्त्री दातुमर्हति Jâgn. 2,49. जानीषे त्वं यथा राजा सम्यग्वृत्तः सदा त्वयि । तस्य त्वं विषमस्थस्य साहाय्यं कर्तुमर्हसि ॥ N. 8,13. त्वद्द्वेषाच्च — ममापि द्वेष्टुमर्हति MBh. 3,15224. R. 2, 21,54. Çâk. 30,5. अर्थना मयि भवद्भिः — कर्तुमर्हति *muss erfüllt werden* Naish. 5,112. — *c) werth sein, aufwiegen:* यस्य ते हरः शतं सवाँ अर्हति RV. 10,158,2. 5,86,5 (s. u. अर्वन्त्). 8,20,18. 10,77,1. भूयो वा अतः सोमो राजार्हति Çat. Br. 3,3,3,1. न किंचनार्हति 5,4,1,10. Kâtj. Çr. 7,8,7. 8. एकस्तान् — सर्वानर्हति M. 3,131. सर्वे ते जपयज्ञस्य कलां नार्हन्ति षोडशीम् 2,86. Arǵ. 11,3. नैषधो ऽर्हति वैदर्भीं तं चेयम् N. 16,20. — 2) *vermögen, können,* mit dem inf. (acc.): एतावद्वेदुषस्त्वं भूयो वा दातुमर्हसि RV. 5,79,10. नहि मित्रस्य वरुणस्य धासिमर्हामसि प्रमियं सान्वग्नेः 4,55, 7. न त्वा निकर्तुमर्हति AV. 10,1,26. 19,22,11. होत्रमर्हतः VS. 28,19. ब्रह्मा भवितुमर्हति Çat. Br. 12,6,1,41. 2,1,2,11. 4,1,10. 6,7,1,1. को हि त्वैवं ब्रुवन्तमर्हति प्रत्याख्यातुम् 14,9,1,11 = Bṛh. Âr. Up. 6,2,8. कस्तं मदामदं देवं मदन्यो ज्ञातुमर्हति Kathop. 2,21. विनाशमव्ययस्यास्य न कश्चित्कर्तुमर्हति Bhag. 2,17. सशरीरो दिवं यातुं नार्हत्यकृतपावनः Viçv. 10,24. अनुद्योगेन तैलानि तिलेभ्यो नाप्तुमर्हति Hit. Pr. 29. R. 2,44,8. — 3) überaus häufig vertritt die 2te Person von अर्ह् mit einem inf. die Stelle eines imperat.: अन्तरप्रभवानां च धर्मान्नो वक्तुमर्हसि M. 1,2. Bhag. 10,16. तथापि त्वं नैनं शोचितुमर्हसि 2,26. 16,24. त्वमप्यदान्समाविश्य साहाय्यं कर्तुमर्हसि N. 6,14. 12,10. 11. 99. 14,7. 17,18. Viçv. 7,17. Çâk. 54,22. तं देवः श्रोतुमर्हति 64,12. 61,12. Ragh. 1,72. 88. 3,46. Hit. 17,6. 27,9. एकार्थसमुपेतं मां न प्रेषयितुमर्हथ N. 3,7. 9,33. med.: शोचितुं नार्हसे देव यथान्यः प्राकृतस्तथा R. 3,71,11. दोषान्स्वान्नार्हसे ऽन्यस्मै वक्तुम् MBh. 3,1580. In dieser Verbindung ist das einfache अर्ह् ein geschwächtes *müssen,* das mit न verbundene — ein geschwächtes *nicht dürfen.* — caus. अर्हयति *ehren* Dhâtup. 33,58. 34,24. स्रग्विणं तल्प आसीनमर्हयेत् (*beschenke er*) — गवा M. 3,3. राजर्त्विक्स्नातकगुरून् — अर्हयेन्मधुपर्केण 119. अर्हयन् MBh. 1,6714. राज्ञार्हितं मधुपर्कपाणिः Bhaṭṭ. 1,17. अर्हित *geehrt, verehrt* AK. 3,2,51. H. 446. — Vgl. अर्घ.

— अति *besonders werth sein, einen Vorzug haben:* अति यदर्यो अर्हात् RV. 2,23,15.

— अभि caus. partic. praet. pass. अभ्यर्हित *geehrt, ehrwürdig* P. 2,2, 34, Vârtt. 3. AK. 3,4,86. — Vgl. अभ्यर्हणीय.

— प्र med. *sich auszeichnen:* प्र रोदसी मरुतो विष्णुरर्हिरे RV. 10, 92,11.

अर्ह (von अर्ह्) 1) adj. f. आ; am Ende eines comp. P. 3,2,12. *a) verdienend, würdig, Ansprüche* oder *ein Recht auf Etwas habend:* अर्हावभोजयन् M. 8,392. Das obj. im acc.: नैवार्हः पैतृकं रिक्थम् 9,144. अर्हो भवनवासम् Sâv. 3,9. संस्कारमर्हस्त्वं न च लप्स्यसे R. 6,8,26. geht im comp. voran: मानार्ह M. 2,137. पूजार्ह 9,26. Viçv. 2,17. 3,7. सत्कारार्ह N. 9,10. मण्डनार्हा 16,13. सुखार्हा 17. R. 2,92,14. Ragh. 1,76. मादृशो न संभाषणार्हः Çuk. 41,17. mit dem inf.: अर्हो ऽसि कपिराज्यस्य श्रियं भोक्तुमनुत्तमाम् R. 4,36,17. स्तोतुम् *gelobt zu werden* Vop. 26,25. — *b) verdienend, unterworfen, unterliegend;* das obj. im acc.: न परित्यागमर्हेयं मत्सकाशात् Viçv. 3,12. वृथा मरणमर्हस्त्वम् Hid. 4,50. geht im comp. voran: निन्दार्ह M. 8,19. शतदण्डार्ह 240. कशार्ह H. 1236. मार्हो गम् *ein dem medium unterworfenes* गम् Vop. 8,97. 26,28. — *c) dürfend,* mit dem inf.: तस्मान्नार्हा वयं हन्तुं धार्तराष्ट्रान् Bhag. 1,37. नार्हो मत्पुरुषैर्नेतुम् *er darf nicht fortgeführt werden* Sâv. 5,15. — *d) passend, angemessen:* तत्र तेन सह संधिविग्रहौ न युक्तौ । केवलं यानमर्हं स्यात् Pankat. 152,8. mit dem gen.: स भृत्यो ऽर्हो महीभुजाम् I,98. fgg. तच्च दरिद्राणां चार्हं न वित्तवताम् 8,3. am Ende eines comp.: तत्कर्मार्ह AK. 2,7,27. नृपार्हे ऽर्थे 3,4, 241. यज्ञार्ह H. 830. — *e) kostend, werth:* महार्ह R. 4,50,34. Vgl. शतार्ह, सहस्रार्ह. — 2) m. Indra Çabdar. im ÇKDr. — 3) f. अर्हा *Ehrenbezeugung:* तस्मै ह प्राप्तायार्हां चकार Khând. Up. 5,3,6. — 4) n. pl. dass.: तेभ्यो ह प्राप्तेभ्यः पृथगर्हाणि कारयां चकार Khând. Up. 5,11,5. — Vgl. अनर्ह, यथार्ह.

अर्हणा (von अर्ह् im caus.) 1) n. *Ehrenbezeugung, Verehrung:* अर्हणां

तत्कुमारीणाम् (obj.) M.3,54. — 2) f. °णा dass. AK.2,7,34. H.447. तार्महणाम् — प्रतिगृह्य N.25,3. भवतां प्रभूताः श्रावका अर्हणां कुर्वन्ति Pañkat.236,24. तस्मै — अर्हणामर्हते चक्रुः Ragh.1,55. शिष्यवर्गपरिकल्पितार्हणाम् — तपोवनम् 11,23. — 3) अर्हणा (instr.) adv. *nach Gebühr, nach Vermögen:* आदिद्धव्यान्याददिर्यज्ञस्य केतुरर्हणा RV.1,127,6. नृचक्षसो अनिमिषन्तो अर्हणा बृहद्देवासो अमृतत्वमानशुः 10,63,4. प्र ये न्वस्यार्हणा ततक्षिरे युजं वज्रं नृषदनेषु कारवः 92,7.

अर्हत्व (von अर्ह्) n. *die Würdigkeit zu Etwas:* वेदार्हत्वं ममेच्छता Kathâs.2,74.

अर्हत् (part. praes. von अर्ह्) 1) adj. *a) verdienend, Ansprüche auf Etwas* (acc.) *habend* RV.1,94,1. 2,3,3. 5,7,2. statt des verb. fin. P.3,2,133. अर्हन्निह भवान्विद्याम् Sch. — *b) vermögend, dürfend* RV.2,3,1. 5,52,5. 10,2,2. 99,7. — *c) würdig,* subst. *ein Würdiger* H.an.2,157. Med.t.84. तद्यथैवादो मनुष्यराज आगते ऽन्यस्मिन्वार्हत्युक्षाणं वा वेहतं वा क्षदन्ते Ait.Br.1,15. Çat.Br.3,4,1,3.6. Ind.St.1,51. Ragh.1,55. 5,11. Kumâras.6,56. Çâk.112. अर्हत्तम *überaus ehrwürdig* M.3,128. अनर्हत् Draup.6,20. — *d) gelobt* (स्तुत) Çabdar. im ÇKDr. — 2) m. *a) ein* Buddha Trik.1,1,10. H.ç.81. Med.t.84. — *b)* die höchste Würde in der buddh. Hierarchie (क्षपणक) Med.t.84. Burn.Intr.294. Lot. de la b. l.287. — *c) ein* Arhant oder *Obergott* bei den Gaina H.24. fgg. an.2,157. देवो ऽर्हन् (v. l. अर्हतां देवः) Varâh. Brh. S.58,45 in Verz. d. B. H.246; vgl. auch No.964.

अर्हन्त (von अर्ह्) 1) adj. *würdig* Gatâdh. im ÇKDr. — 2) m. *a) ein* Buddha ebend. und Med.t.84. — *b) ein buddh. Bettler* ebend. — *c)* Çiva Çabdar. im ÇKDr.

अर्हयोश्रि m. N. pr. Verz. d. B. H.58,1.

अर्हरिष्वणि adj.: (इन्द्रः) इयर्ति रेणु बृहदर्हरिष्वणिः RV.1,56,4. nach Padap.: अर्हरि + स्वनि, Sâj.: *Geschrei der Feinde erregend.* Besser wohl als unvollständig redupl. Form von हृष् (nach der Analogie von प्रुप्रुक्वनि, जुगुर्वणि, दधृष्वणि) aufzufassen und demnach durch *lustig, ausgelassen, tobend* zu übersetzen.

अर्ह्य (von अर्ह्) adj. *würdig:* स्तोतुम् *gelobt zu werden* Vop.26,25, v. l.

अल्, अलति *schmücken; genügen, gewachsen sein; abwehren* Dhâtup.15,8. — Eine zur Erklärung von अलम् erfundene Wurzel.

अल n. 1) *Stachel des Scorpions* H.1211. — 2) = आल, = हरिताल *Auripigment* Ratnam. im ÇKDr. und Sch. zu AK.2,9,104.

अलक 1) m. n. *Haarlocke, lockiges Haar* AK.2,6,2,47. H.569. an.3,3 (m.). Med.k.40. केशरस्य च पुष्पाणि करेणामृज्य राघवः । अलकं पूरयामास मैथिल्याः R.2,96,20. Kaurap.4. Amar.3. Ragh.1,42. 4,54. 6,23. Megh.64.66.68.82.88.93. Pañkat.I,225. अलकान्त Megh.8. am Ende eines adj. comp. f. आ Mrkkh.86,19. Vikr.53. Kumâras.5,55. — 2) m. = अलर्क *ein toller Hund* Râjam. zu AK.2,10,22 im ÇKDr. — 3) f. °का gaṇa क्षिपकादि. *a) ein junges Mädchen von 8 bis 10 Jahren* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. अलकनन्दा. — *b)* Kuvera's *Stadt* AK.1,1,1,66. H.190. an.3,4. Med.k.40. Kumâras.6,37. Megh.64. Kathâs.19,107. Hariv.6800. Vop.5,21.

अलकनन्दा (अ° + न°) f. 1) *ein junges Mädchen* Trik.2,6,1. — 2) Bein. der Gaṅgâ Ratnam. im ÇKDr. ein Quellstrom der Gaṅgâ VP.170. 229. die Nalinî LIA.1,49.845, N.2. देवेषु गङ्गा गन्धर्व प्राप्नोत्यलकनन्दताम् MBh.1,6456.

अलकप्रभा (अ° + प्र°) f. Kuvera's *Stadt* Çabdar. im ÇKDr.

अलकप्रिय (अ° + प्रि°) m. N. einer Pflanze Gatâdh. im ÇKDr. *Terminalia tomentosa W. u. A.* (s. अशन) Wils.

अलकम् adv. *umsonst, für nichts:* यदीं शृणोत्यलकं शृणोति RV.10,71,6. रेकु पदमलकमा जगन्थ 108,7.

अलकाधिप (अलका + अधिप) m. ein Bein. Kuvera's Gatâdh. im ÇKDr.

अलकाधिपति (अ° + अधि°) m. dass. Suçr.2,283,7.

अलकेश्वर (अ° + ईश्वर) m. dass. Ragh.19,15.

अलक्त m. nach Einigen ein *rothes Baumharz,* nach Andern *die Cochenille* oder *der rothe Saft derselben* AK.2,6,3,26. Trik.3,3,244. H.686. अलक्तारसरक्ताभावलक्तरसवर्जितौ । अद्यापि चरणौ तस्याः पद्मकोशसमप्रभौ ॥ R.2,60,18. — Vgl. d. folg. W.

अलक्तक m. dass. H.686, Sch. Hâr.159. Halâj. und Gatâdh. im ÇKDr. स्त्रियः कृतार्थाः पुरुषं निरर्थं निष्पीडितालक्तकवत्त्यजन्ति Mrkkh.63,5 = Pañkat.I,209. अलक्तको यथा रक्तो निष्पीड्यः 161. चिरोज्झितालक्तकपाटलेन Kumâras.5,34. अलक्तकाङ्कानि पदानि 68. 7,58. Vikr.79. बिम्बाधरालक्तकः Mâlav.30,1. सालक्तक adj. Amar.52.86. n.: तया च तस्य प्राप्तस्य तत्राभिज्ञानसिद्धये । पुत्रकस्य प्रसुप्तस्य न्यस्तं वासस्यलक्तकम् (so ist zu lesen) ॥ Kathâs.3,71.

1. अलक्षण (3. अ + ल°) n. *ein böses, Unglück verheissendes Zeichen* M.4,156.

2. अलक्षण (wie eben) adj. f. आ *ohne Zeichen, ohne Merkmale* Çat.Br.7,2,1,7. 13,8,2,6.8. Kâtj.Çr.17,1,23. 21,4,9. M.1,5. *ohne glückliche Zeichen, Unheil bringend* Trik.3,1,2. क्लेशावहा भर्तुरलक्षणाहं सीता Ragh.14,5.

अलक्षित (3. अ + ल°) adj. 1) *ungesehen, unbemerkt* Hit.1,7. — 2) *ungezeichnet, ohne Merkzeichen:* गौः Çat.Br.3,3,1,16. Kâtj.Çr.7,6,14.

अलक्ष्मी (3. अ + ल°) f. nom. अलक्ष्मीस्. 1) *böses Geschick,* auch personif. AK.1,2,2,2. Trik.1,2,7. H.1380. ईदृशीयं ममालक्ष्मीर्निर्दहेदपि पावकम् R.3,72,25. Nir.6,30. Suçr.2,161,10.17. 419,16. Hariv.3279. — 2) *Noth, Armuth* Durga zu Nir.6,30.

अलक्ष्य (3. अ + ल°) 1) adj. *a) unsichtbar* Kathâs.24,8. Vet.30,11. — *b) unbezeichnet, nicht angezeigt;* davon nom. abstr. अलक्ष्यत्व Sâh.D.30,21. — *c) ohne besondere Zeichen, unansehnlich:* अलक्ष्यजन्मता Kumâras.5,72. — 2) m. N. einer Waffe R.1,30,5.

अलखान m. N. pr. eines Königs von Gurǵara Râǵa-Tar.5,149.154.

अलगर्द 1) m. *eine Schlange von der Gattung der* दर्वीकर, *eine Wasserschlange* AK.1,2,1,6. H.1305. Suçr.2,265,10. — 2) f. °र्दा *ein giftiger Blutegel:* रोमशा महापार्श्वा कृष्णमुख्यलगर्दा Suçr.1,40,12. — Vgl. अलगर्ध, ग्लीगर्द.

अलगर्ध m. = अलगर्द Trik.1,2,3.

अलग्न (3. अ + ल° von लग्) adj. *unzusammenhängend sprechend, stammelnd:* अलग्नमिव ह वै वाग्वदेद्यन्मनो न स्यात् Çat.Br.3,2,4,11.

अलघु (3. अ + ल°) adj. *nicht kurz, lang* (von einer Silbe) Çrut.44.

अलंकरण (von कर् mit अलम्) n. Çabdar. im ÇKDr. 1) *das Zurüsten,*

Schmücken Kauç. 6. — 2) *Schmuck* Kâtj. Çr. 8,9,28. Indr. 5,2. Çâk. 10,6, v. l. 50,2. Kathâs. 3,42.

अलंकरिष्णु (wie eben) 1) adj. P. 3,2,136. Vop. 26,142. *putzsüchtig* Nir. 6,19. *putzend, zu putzen verstehend* AK. 2,6,3,1. 3,1,29. H. 389. mit dem acc.: कन्यामलंकरिष्णुः P. 2,3,69, Sch. अनलंकरिष्णु 6,2,160, Sch. nach Andern: *geputzt.* — 2) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

अलंकर्तर् (wie eben) adj. dass. AK. 2,6,3,1.

अलंकर्मीण (von अलम् + कर्मन्) adj. *einem Geschäft gewachsen* P. 5,4,7. AK. 3,1,18. H. 354.

अलंकार (von कर् mit अलम्) m. 1) *das Schmücken:* कृतालंकारमात्मनः R. 2,40,13. — 2) *Schmuck, Zierath* AK. 2,6,3,3. H. 649. 508. fg. an. 4,236. Med. r. 243. आञ्जनाभ्यञ्जने प्रयच्छन्त्येष ह मानुषो ऽलंकारः Çat. Br. 13,8,4,7. 3,5,1,36. Khând. Up. 8,8,5. M. 4,66. 9,17. 92. 150. 200. 219. 10,52. Çâk. 10,6. 50,2, v. l. Hit. 42,1. Kathâs. 24,181. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 5,18,6. Çrut. 18. अलंकारसुवर्ण *Gold zu Schmucksachen* AK. 2,9,96. H. 1046. — 3) *eine rhetorische Figur* H. an. 4,236. Med. r. 243. Dhûrtas. 68,12. Verz. d. B. H. No. 965.

अलंकारक (von अलंकार) m. *Schmuck:* सर्वालंकारकेषु M. 7,220.

अलंकारचन्द्रिका (अ° 3. + च°) f. Titel eines Commentars zum Kuvalajânanda Verz. der Pet. H. No. 81.

अलंकारवत् (von अलंकार) adj. *geschmückt;* davon °वती f. Titel des 9ten Lambaka im Kathâs. Kathâs. 1,7.

अलंकारशास्त्र (अ° + शा°) n. *ein Lehrbuch der Rhetorik* Verz. d. B. H. No. 820.

अलंकारसूर (अ° + सू°) m. N. einer Meditation bei den Buddhisten Burn. Lot. de la b. l. 269.

अलंकुमारि (von अलम् + कुमारी) P. 1,2,44, Sch.

अलंकृत s. u. अलम्.

अलंकृति (von कर् mit अलम्) f. 1) *Schmuck:* कर्णालंकृति Amar. 13. — 2) *rhetorischer Schmuck, rhetorische Figur* Sâh. D. 2,19.

अलंक्रिया (wie eben) f. *das Schmücken* AK. 2,6,3,2.

अलंगामिन् (अलम् + गा°) adj. *der gehörig, in entsprechender Weise* (nicht etwa nur zufällig) *Jemand nachgeht*, zur Erkl. von अनुगवीन P. 5,2,15.

अलजे m. *ein best. Vogel* VS. 24,34.

अलजी (AV. अलजि) f. eine Augenkrankheit, *Ausschwitzungen auf der Verbindung der cornea und sclerotica* AV. 9,8,20. Suçr. 1,61,3. 298,17. 2,123,19. 305,21. 307,8. Wise 296. — Vgl. अन्धालजी.

अलञ्जर m. = अलिञ्जर Bharata zu AK. 2,9,31 im ÇKDr.

अलंजीविक (von अलम् + जीविका) adj. *zum Lebensunterhalt hinreichend* AK. 3,6,43, Sch.

अलंजुष (अलम् + जुष) adj. *genügend, für sich ausreichend* Çat. Br. 3,8,5,8.

अलति m. *eine Art von Gesang* Uṇâdik. im ÇKDr.

अलंधन (अलम् + धन) adj. *hinreichendes Vermögen besitzend* M. 8,162.

अलंधूम (अलम् + धूम) m. *dicker Rauch* Gaṭâdh. im ÇKDr.

अलपत् (3. अ + ल° von लप्) adj. *nicht sprechend:* सं विश्वाङ्गैर्वर्दे जिह्वयालपन् AV. 8,2,3.

अलम् adv. gaṇa स्वरादि; am Anf. eines adj. comp. AK. 3,6,43. *zureichend, hinlänglich, entsprechend, gewachsen, vermögend,* nicht selten die Stelle eines adj. vertretend: न वै न इत्थं विहृतो (यज्ञो) ऽलं भविष्यति Ait. Br. 1,18. ब्रूहि सत्यमलं धैर्यम् Mṛkkh. 145,24. = अत्यन्तम् Sch. zu Çiç. 4,39. अलमर्थज्ञैः MBh. 3,10019. यो ऽसौ रौद्रो गजः पुण्यं तीर्थमुत्सादयत्यलम् (*in hohem Grade*) R. 5,3,21. सचन्द्रतारागणमण्डितं यथा नभः क्षपायामलं विराजते 2,80,21. तद्धोरनघं कुलम्। अलमुद्योतयामासुः Ragh. 10,81. त्वमपि विततयज्ञः स्वर्गिणः प्रीणयालम् (v. l. भावयालम्) Çâk. 193. Megh. 54. यो गच्छत्यलं (*auf entsprechende Weise*) विद्विषतः प्रति AK. 2,8,2,42. Folgende Verbindungen verdienen eine besondere Beachtung: 1) mit dem dat. P. 2,3,16. इयं जीवितवा अलम् AV. 6,109,1. अलं यज्ञाय Çat. Br. 8,2,1,30. यशसे 5,3,2,3. 1,4,3,1. 2,3,4,14. 3,9,3,22. 4,1,3,6. 9,2,3,49. u. s. w. Bṛh. Âr. Up. 1,3,18. 2,4,13. न वै नो ऽयमलम् Ait. Up. 2,2. धनं वा जीवनायालम् M. 11,76. Ragh. 2,39. Kumâras. 6,82. Bhartṛ. 3,55. Prab. 9,2. अलं (*gewachsen*) मल्लो मल्लाय P. 2,3,16, Sch. दैत्येभ्यो ऽलं हरिः Vop. 5,16. mit nachfolg. relat.: नो ह्येषो ऽतः पुरा तस्मा अलमास यच्छ्रियमधारयिष्यत्तस्मादिदमप्येतर्ह्योक्तर्न वा एषो ऽलं श्रियै Çat. Br. 8,6,2,1. स एषो ऽत्र तस्मै नालमासीद्यदन्नमात्स्यत् 9,2,3,48. स एषो ऽत्र तस्मा अलं यद्धिंस्याद्यं जिहिंसिषेत् 1,2. — 2) mit dem loc.: त्रयाणामपि लोकानामलमस्मि (*ich vermag*) निवारणे R. 3,47,6. — 3) mit dem inf. P. 3,4,66. अलं भोक्तुम् *hinreichend zum Essen* Sch. यो वालं (*im Stande*) विज्ञातुं स्यात् Nir. 2,3. धर्माद्विचलितुं नाहमलं चन्द्रादिव प्रभा R. 2,39,28. 23,30. 61,14. 18. 3,70,15. M. 2,214. Ragh. 9,28. 15,64. Çâk. 53. Vikr. 51. 156. Megh. 65. 86. Dev. 4,3. Kathâs. 26,195. in der Bedeutung eines imperat. prohib.: अलं ते पाण्डुपुत्राणां भक्त्या क्लेशमुपासितुम् Draup. 4,20. अलं सुप्तजनं प्रबोधयितुम् *wecke nicht* Mṛkkh. 45,6; vgl. u. 5. 6. — 4) mit dem fut.: अलं देवदत्तो हनिष्यति D. *wird im Stande sein einen Elephanten zu tödten* P. 3,3,154, Sch. — 5) mit dem instr. *genug damit, fort damit* Siddh. K. zu P. 2,3,27. Vop. 5,10. 26,201. अलं ते घृणया R. 1,28,20. तदलं देवि रामस्य श्रिया विहृतया त्वया 2,36,30. अलमश्रुप्रपातेन त्यज शोकं निरर्थकम् 5,25,37. Çâk. 37,23. 39,13. 40,4. 105,14. 110,23. Ragh. 2,34. 3,50. Pańkat. 165,10. Dhûrtas. 75,10. 85,8. 87,3. 95,7. Vgl. u. 3. am Ende. — 6) mit dem gerund. (ein erstarrter instr.) dass. P. 3,4,18. Vop. 26,201. तदलं ते वनं गत्वा (*lass ab vom Gange in den Wald*) क्षमं न हि वनं तव R. 2,28,25. तदलं विक्लवां बुद्धिं कृत्वा 5,71,5. तदलं शोकमालम्ब्य क्रोधमालम्ब राघव 11. तदलं मत्कृतेनैव नैराश्यमुपगम्य वै 6,85,10. Çâk. 17,5. 53,22. — 7) mit कर् *thun:* a) *zurecht —, fertig machen:* पुरोडाशान् Çat. Br. 4,2,5,11. अलं कृत्वौदनं गतः P. 1,4,64, Sch. — b) *schmücken* P. 1,4,64 (heisst Gati in dieser Bed., daher अलंकृत्य comp.). अलंकुरुत: Çâk. 50,22. अलंचकार तां वेदिं गन्धपुष्पैः समन्ततः R. 1,73,19. अलंचक्रतुः Ragh. 2,18. जनयित्रीमलंचक्रे यः 10,71. अलंकृत्य M. 3,28. 5,68. अलंक्रियतामत्रभवती Çâk. 50,2. अलंकृत *geschmückt* AK. 2,6,3,2. Çat. Br. 9,5,2,4. 13,4,1,8. Kâtj. Çr. 20,1,12. M. 7,222. N. 2,10. 25,1. 5. R. 1,5,13. 21. Hit. I,75. H. 475. — Mit vorang. अभि dass.: अभ्यलंकृत *geschmückt* R. 3,53,36. — Mit उप dass.: उपालंकृत Pańkat. 159,19. — Mit सम् dass.: तावन्योऽन्यमशोकस्य पुष्पैः — समलंचक्रतुः R. 2,96,30. समलंचक्रिरे MBh. 1,4941. समलंकृत्य 4440. समलंकृत N. 1,11. 26,13. R. 3,5,12. 49,1. 5,7,60. —

c) *wehren*, *Hindernisse in den Weg legen*, mit dem gen.: वृषो हि भगवान्धर्मस्तस्य यः कुरुते ह्यलम् । वृषलं (etym. Spielerei) तं विदुर्देवाः M. 8, 16. — Die Lexicographen führen folgende Bedeutungen an: a) पर्याप्ति, b) शक्ति oder सामर्थ्य, c) भूषण oder अलंकरण AK. 3,4,32, 13. H. an. 7, 37. Med. avj. 56. 57. d) वारण AK. 3,4,32, 13. 3,5, 11. Med. avj. e) अवधारण H. an. f) निरर्थक H. 1527. an. Med. — Vgl. die ältere Form अरम्.

अलंपट (अलम् + पट) m. *das Innere eines Hauses*, *das Frauengemach* (कन्याट) Hâr. 192.

अलंपशु (अलम् + पशु) adj. *der Vieh zu halten im Stande ist*: अलंपशोरुपशोश्च (सौत्रामणी भवति) Kâty. Çr. 19,1,4.

अलंपुरुषीण (von अलम् + पुरुष) adj. *für den Menschen hinreichend* P. 5,4,7.

अलंबल (अलम् + बल) m. *von hinreichender Kraft*, ein Bein. Çiva's Çiv.

अलम्बुष 1) m. a) *die Hand mit den ausgestreckten Fingern* Med. sh. 50. — b) *Erbrechen* (छर्दन, wie auch der Râkshasa Alambusha heisst) Trik. 3,3,239. H. an. 4, 316. Med. — c) N. pr. eines Rakshas Med. — 2) f. °षा. a) *Grenzlinie*, *Barrière* (अन्यप्रवेशवारणार्थदत्तरेखादिः) ÇKDr. — b) N. einer Pflanze, गण्डीरी H. an. मुण्डीरी Med. लज्जालुभेदः । तस्य पर्यायः । खरवक् । मेदः । गला । Râgan. im ÇKDr. Vgl. अञ्जलिकारिका. — c) N. pr. einer Apsaras H. an. Med. R. 2,91, 17. 45. Hariv. 12471. 14162. Brahma-P. in LA. 51, 13. Kathâs. 9, 24. Mutter Viçâla's R. 1,47,12. LIA. I, Anh. XV.

अलंभूष्णु (अलम् + भूष्णु) adj. *im Stande*, *vermögend*, *gewachsen* H. ç. 106 (°भूष).

1. अलय (3. अ + लय) m. *das nicht-zu-Grunde-Gehen*, *Bestand*: शक्रादिष्वपि लोकेषु वर्तमानौ लयालयौ । श्रूयेते R. 3,71, 10.

2. अलय (wie eben) adj. *ohne festen Wohnort*, *herumirrend* Çiç. 4, 57.

अलर्क m. 1) *ein toller Hund* AK. 2,10,22. H. 1280. an. 2,5. Med. k. 44. Hâr. 222. Suçr. 2,282,15. 283,8. — 2) *ein fabelhaftes*, *eberähnliches Thier mit acht Beinen*. In ein solches Thier wurde der Asura Damça durch Bhṛgu's Fluch verwandelt MBh. im ÇKDr. — 3) *Calotropis gigantea alba R. Br.* AK. 2,4,2, 61. H. an. Med. Suçr. 1,57,17. 138,12. 2,70,3. Vgl. अर्क 9. — 4) N. pr. eines Fürsten H. an. Hariv. 1587. fgg. 1742. fgg. VP. 408. LIA. I, Anh. XXX. XXXI.

अलर्षिराति (अलर्षि von अर् + राति) adj. *ungeduldig in Betreff des Gebens* SV. II, 5,2,14, 2, v. l. für अनर्शराति des ṚV.

अललाभवत् (अलला interj. + भ°) adj. *munter werdend*: एता अर्षन्त्यललाभवन्तीर्ऋतावरीरिव संक्रोशमानाः (आपः) ṚV. 4,18,6.

अलवम् barbarische Aussprache für अरयम् (pl. von अरि) Çat. Br. 3, 2,1,23.

अलवाल n. = आलवाल Bharata und andere Erklärer zu AK. 1,2,3, 29 im ÇKDr.

अलवालक n. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अलस (3. अ + लस) 1) adj. f. आ *stumpf*, *ohne Energie*, *träge*, *müde*, *matt* AK. 2,10,19. H. 383. an. 3,744. Med. s. 14. अपेक्ष्यलसो ऽभूया मे वाचमवधीः Ait. Br. 6,33. Çat. Br. 3,5,4,3. अशक्नुवद्भिस्तैर्गन्तुमुपवासश्रमालसैः R. 3,77,25. 2,32,19. Pañkat. III, 25. Hit. II, 3. दरिद्रस्यालसस्य च Kathâs. 6,77. अलसाम्बुद् Amar. 97. पादेन — मदनालसेन 52. मदालसा Prab. 45,3. अलसैः — लोचनैः Amar. 90. Ragh. 2, 19. Dhûrtas. 87, 15. H. 506. अलसवलितैः — नयनैः Amar. 4. अलसगमना Megh. 80. am Anf. eines comp. adv.: अलसगामिनी Amar. 51. अलसोन्मीषदीक्षणा Kathâs. 3, 64. — 2) m. a) *Geschwüre*, *Schrunden zwischen den Fusszehen* H. an. 3, 744. Med. r. 13. Suçr. 1,295,5. 2,119,7. Verz. d. B. H. No. 935. — b) N. eines kleinen giftigen Thieres Suçr. 2,278,2. — c) N. einer Pflanze H. an. Med. — 3) f. °सा N. einer Pflanze, *Vitis pedata Wall.*, ein Schlinggewächs (हंसपदी, गोधापदी), H. an. Med.

अलसक m. *Trommelsucht*, *Pneumatosis* oder eine andere Form von *Flatulenz* Suçr. 2,518,4. 14.

अलसाला (?) AV. 6,16,3: अलसालासि पूर्वा सिलाञ्जालास्युत्तरा नीलागलसाला ।

अलाण्डु m. N. eines schädlichen Insects oder eines andern kleinen Thieres AV. 2,31,2. 3.

अलात n. *Feuerbrand*, *Kohle* AK. 2,9,30. Trik. 3,3,327. H. 1103. अलातसदृशेक्षणा R. 3,24,18. अलातचक्र 29,4. 4,5,25. 6,73,29. Vikr. 140. निर्वाणालातलाघव Kumâras. 2, 23. अलातज्वाला H. 1103. अलातशान्ति heisst das 4te Prakaraṇa von Gauḍapâda's Commentar zur Mâṇḍukjopanishad Ind. St. 2,101. Bibl. ind. VIII, S. 398.

अलातृण adj. die Comm. führen das Wort auf अलम् und Wurzel तृन्द् zurück. Vielleicht von ला = रा, suff. तृण, *der nichts herausgiebt*: स्कम्भदेष्णा अनवभ्रराधसो ऽलातृणासः (मरुतः) ṚV. 1,166,7. अलातृणो वल इन्द्र व्रजो गोः (व्यार) 3,30,10. Nir. 6,2.

अलाबु (°वु) 1) f. auch °बू Uṇ. 1,87. P. 4,1,66, Vârtt., Sch. *die Flaschengurke*, *Lagenaria vulgaris Ser.* AK. 2,4,5,21. H. 1155 (nach dem Sch. auch n.) अलाव्वा इव रूपेण Suçr. 1,264,3. अलावुभिर्भिन्नविद्धा तु द्रुता 216,12. 65,14. अलावुबीजानि 2,517,14. 1,24,20. 363,4. अलाबुवीणा *eine Laute in Gestalt einer Flaschengurke* Lâty. 4,2,1 in Ind. St. 1, 187, N. 1. — 2) m. n. *ein daraus gemachtes Gefäss*: अलाबुनाभिषिञ्चेत् AV. 8,10,30. Kauç. 29. 39. M. 6,54 (यतिपात्र). *dient zum Schröpfen* Suçr. 1,40,4. 39,17.

अलाबुपात्र (अ° + पा°) n. = अलाबु 2. AV. 8,10,29.

अलाबुमय (von अलाबु) adj. *aus einer Flaschengurke gemacht*: यतिपात्र Jâgn. 3,60.

अलाबूकट (अ° + कट) n. *der Blüthenstaub* (रजस्) *der Flaschengurke* P. 5,2,29, Vârtt. 1.

अलाभ (3. अ + ला°) m. 1) *das Nichterlangen*: अलाभे न विषादी स्याल्लाभे चैव न हर्षयेत् M. 6,57. अलाभे (*in Ermangelung*) त्वन्यगेहानाम् 2,184. 9,184. सर्पिर्वा मधलाभे Âçv. Gṛhj. 1, 24. Kauç. 91. M. 2,43. — 2) *Verlust*: लाभालाभं च पण्यानाम् (*auf eine Waare*) M. 9,331. प्राणालाभे *bei Verlust des Lebens* 11,80.

अलाय्य m. Bezeichnung Indra's oder N. pr.: अलाय्यस्य परशुर्ननाश तमा पवस्व देव सोम । आखुं चिदेव देव सोम ṚV. 9,67,30. Nach Sâj. von अर् und so viel als *Angreifer*, was im Zusammenhang unmöglich ist.

अलार n. *Thür* Çabdar. im ÇKDr.

अलास m. *eine Geschwulst auf der Oberfläche der Zunge* Suçr. 1,305, 19. 2,132,13.

अलास्य (3. अ + ला°) adj. *träge, faul* Ragh. 16,14. — Vgl. अलस und आलास्य.

अलि m. Uṇ. 4,140. 1) *Krähe* Çabdar. im ÇKDr. — 2) *der indische Kuckuck* ebend. — 3) *Scorpion* AK. 2,5,14. Trik. 3,3,129. Hâr. 218. Vgl. अलिन्. — 4) *Biene* AK. 2,5,29. 3,4,19. Trik. 3,3,380. H. 1212 (nach dem Sch. auch f.) an. 2,474. Med. l. 2. Pańkat. I, 203. Hit. I, 182. Ragh. 9,43. 12,102. Sâh. D. 21,1. Çiç. 4,57. अलिकुण्डले (voc.) Çrut. 41. Vgl. अलिन्. — 5) *ein berauschendes Getränk* Trik. 3,3,380. H. an. 2,474. Med. l. 2.

अलिंश m. *ein bes. dämonisches Wesen:* दुर्णामा तत्र मा गृधदलिंश उत वत्सपः AV. 8,6,1.

अलिक n. *Stirn* AK. 2,6,2,43. H. 573. — Vgl. अलीक.

अलिकुलसंकुल (अलि-कुल + सं°) m. N. einer Wasserpflanze, *Trapa bispinosa* (कुब्जक), Râǵan. im ÇKDr.

अलिक्लव m. *ein best. Aasvogel* AV. 11,2,2. 9,9.

अलिगर्द m. AK. 1,2,1,6, v. l. für अलगर्द.

अलिगर्ध m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अलिगु (3. अ + लि°) m. N. pr. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

1. अलिङ्ग (3. अ + लि°) n. *das Fehlen von Merkmalen* Muṇḍ. Up. 3,2,4.

2. अलिङ्ग (wie eben) adj. *ohne Kennzeichen,* im liturg. Sinne (s. लिङ्ग) Nir. 12,40. neben अलक्षण Mâṇḍ. Up. in Ind. St. 2,108. *ohne entscheidendes Kennzeichen* AV. Prât. 4,12. (ein Wort) *ohne grammatisches Geschlecht,* z. B. पञ्चन् H. 872, Sch. oder ein indecl. wie स्वस् und उपांशु AK. 2,8,1,23.

अलिजिह्वा und अलिजिह्विका (अ° + जि°) f. *Zapfen im Halse* Çabdar. im ÇKDr.

अलिञ्जर m. *ein kleiner Wassertopf* AK. 2,9,31. Trik. 3,3,135. H. 1022. Hâr. 192. Matsjop. 10.

अलिदूर्वा (अ° + दू°) f. N. einer Pflanze (मालादूर्वा) Râǵan. im ÇKDr.

अलिन् m. 1) *Scorpion* Trik. 3,3,229. Med. n. 34. — 2) *Biene* AK. 2,5,29. H. 1212. Trik. Med. — In der ersten Bedeutung von अल. Vgl. अलि.

अलिन vielleicht N. eines Volksstammes Ṛv. 7,18,7. Sâj.: = तपोभिः प्रवृद्धः. — Vgl. अलिन्द 2.

अलिनी (von अलि) f. *Bienenschwarm* (?) Bhartṛ. 1,5.

अलिन्द m. 1) *Terrasse vor der Hausthür* AK. 2,2,12. H. 1010. अग्गिसरणालिन्दो (Prâkṛt) Çâk. 62,14. f. अलिन्दी gaṇa गौरादि. Vgl. आलिन्द. — 2) m. pl. N. eines Volkes MBh. 6,371. Dasselbe Volk heisst VP. 193: अलिन्द्य. Vgl. अलिन.

अलिपक m. 1) *Hund* Med. k. 173. — 2) *der indische Kuckuck* H. an. 4,2. Med. — 3) *Biene* H. an. Med. — Vgl. अलि, अलिमक, अलिम्पक, अलिम्बक.

अलिपत्रिका (von अ° + पत्र) f. N. eines Strauchs (वृश्चिकाख्यक्षुप) Râǵan. im ÇKDr. Vgl. d. fg. W.

अलिपर्णी (von अलि + पर्ण) f. N. eines *mit stechenden Haaren* besetzten Strauchs, *Tragia involucrata Lin.* (वृश्चिकाली), Râǵan. im ÇKDr.

अलिप्रिय (अ° + प्रि°) 1) f. °या *Bignonia suaveolens* (पाटला) Ratnam. im ÇKDr. — 2) n. *Nymphaea rubra* Trik. 1,2,33.

अलिमक m. 1) *der indische Kuckuck* Trik. 3,3,2. Med. k. 173. — 2) *Frosch* Trik. Med. — 3) *Biene* Med. — 4) N. einer Pflanze, *Bassia latifolia* (मधूक) Med. — 5) *die Staubfäden der Lotusblume* Med. — Vgl. अलिपक.

अलिमोदा (von अलि + मोद) f. N. einer Pflanze, *Premna spinosa* (गणिकारी), Râǵan. im ÇKDr.

अलिम्पक m. = अलिमक 1. 2. 4. 5. H. an. 4,2.

अलिम्बक m. = अलिमक 1. 2. 3. 5. Çabdar. im ÇKDr.

अलीक Uṇ. 4,25. am Anfange eines adj. comp. vor einem part. praet. pass. in Bezug auf den Accent gaṇa सुखादि zu P. 6,2,170.171. 1) adj. *a) widerwärtig, unangenehm* AK. 3,4,12. H. an. 3,2. Med. k. 41. von Schlangen AV. 5,13,5. n. subst. *etwas Unangenehmes:* विदितमप्यलीकं न तद्दर्शयेयुः Âçv. Çr. 2,5. तद्यथा स महाराजो नालीकमधिगच्छति। न च ताम्यति शोकेन सुमन्त्र कुरु तत्तथा ॥ R. 2,52,25. — *b) unwahr, falsch* oder n. subst. *Falschheit* AK. 3,4,12. H. 265. an. 3,2. Med. k. 41. गुरोश्चालीकनिर्बन्धः M. 11,55. किमेवमलीकभयेन प्रणश्यसि Pańkat. 259,4. अलीकवचन Amar. 23. 43. अलीकनिमीलने नयनयोः 33. स्त्रीणामलीकमुग्धं हि वचः Kathâs. 14,42. — *c) wenig* Çabdar. im ÇKDr. — 2) n. *a) Stirn* H. 573. an. 3,2. Vgl. अलिक. — *b) Himmel* Med. k. 41. — Vgl. व्यलीक.

अलीकमत्स्य (अ° + म°) m. *falscher Fisch,* so heisst *ein Gebäck von Mehl der Veitsbohne mit Sesam-Oel* Râǵan. im ÇKDr.

अलीकयु (von अलीक) m. N. pr. eines Brahmanen mit dem Zunamen Vâkaspatja Kaush. Br. 26,5. 28,4 in Ind. St. 1,215,1.

अलीकाय् (von अलीक), अलीकायते *getäuscht werden* gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18.

अलीकिन् adj. von अलीक (मत्वर्थे) gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131.

अलीक्य adj. von अलीक (भवे ऽर्थे) gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54. Accent im comp. gaṇa वर्ग्यादि zu 6,2,131.

अलीगर्द m. = अलगर्द H. 1305, Sch.

अलु f. = आलु *ein kleiner Wasserkrug* Ramân. zu AK. 2,9,31 im ÇKDr.

अलुभ्यत् (3. अ + लु°) adj. *bescheiden, besonnen* AV. 3,10,11.

अलून adj. = अक्रूर *weich,* übertr.: अलूना धर्मकायाः Taitt. Up. 1,11, 4. Ind. St. 2,216.

1. अलोक (3. अ + लोक) m. 1) *Nichtwelt, das Aufhören der Welt:* त्रैलोक्यहितकामार्थं तेजस्तेजसि धारय। एष सर्वानिमाल्लोकानलोकं कर्तुमर्हसि ॥ R. 1,37,12. — 2) *die übersinnliche Welt* H. 1365. अलोकाकाश *der Aufenthaltsort der Entfesselten* (bei den Ǵaina) Colebr. Misc. Ess. I, 386. — 3) pl. *Nicht-Leute* Çat. Br. 14,7,1,22 = Bṛh. Âr. Up. 4, 3,22.

2. अलोक (wie eben) adj. f. आ *nicht Raum habend, keine Stelle findend:* अलोका इष्टका उपदध्यादिष्टका लोकानतिरिच्येरन् Çat. Br. 6,2,2, 28. यदि वा अविद्वो ऽलोका भवत्यलोक उ तर्हि यजमान उभये हि समानलोका भवन्ति 9,5,2,16.

अलोक्य (3. अ + लोक्य) adj. f. आ *unstatthaft, ungewöhnlich:* यदलोक्यामग्निचित्यामाहरेय कस्माद्वैषीरिति। स होवाच किं नु लोक्यं किमलोक्यम् Çat. Br. 9,5,2,15.16. लोक्या शतायुतेत्येवाहुस्तस्मादु ह न पुरायुषः स्वकामी प्रेयादलोक्यं हि 10,2,6,7. यथास्योदितते वाचा नालोक्या

(*unstatthaft, unangemessen;* Kull.: = स्वर्गादिप्राप्तिविरोधिनीं तामुदीरयेत् M. 2,161. — Vgl. d. fg. W.

अलोक्यता (von अलोक्य) f. *der Zustand dessen, der sich nicht für den Himmel eignet* (?) Çat. Br. 14,4,1,33 = Bṛh. Âr. Up. 1,3,28.

अलोपाङ्ग (3. अ-लोप + अङ्ग) adj. *dem kein Glied mangelt* Ait. Br. 8,22 im Wortspiel mit dem N. pr. Añga.

अलोभ (3. अ + लोभ) m. 1) *Nichtverwirrung, richtiger Gang:* मनुष्यरथस्यैवान्तौ रश्मी विहरत्यलोभाय Ait. Br. 2,37. — 2) *Genügsamkeit* Hit. I, 7.

अलोमक (von 3. अ + लोमन्) adj. f. °मका ved. °मिका klass. P. 7,3, 45, Vârtt. 3. *unbehaart:* अलोमका ह् योनिरन्तरतः Çat. Br. 14,4,2,11 (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,6). 2,2,4,4. 9,3,1,5. 10,1,4,11. अलोमिका Ait. Br. 5,23. M. 3,8.

अलोला oder लोला f. Name eines Metrums (4 Mal — — — — ⏑ ⏑ — —, — — — ⏑ ⏑ — —) Colebr. Misc. Ess. II, 161 (IX, 5).

अलोलुव n. Bhag. 16,2 wohl aus अलोलुपत्व verstümmelt.

अलोलुप (3. अ + लो°) adj. *nicht verwirrt, frei von allen aufregenden Affecten;* davon nom. abstr. °पत्व Çvetâçv. Up. 2,13.

अलोह (3. अ + लोह) m. N. pr. gaṇa नडादि zu P. 4,2,97.

अलोहित (3. अ + लो°) 1) adj. *blutlos* Ait. Br. 2,14. Çat. Br. 14,6, 8,8 = Bṛh. Âr. Up. 3,8,8. — 2) n. *Nymphaea rubra* Ratnam. im ÇKDr.

अलौकिक (3. अ + लौ°) adj. 1) *aus dem natürlichen Gange der Welt heraustretend, übernatürlich:* इष्टप्राप्त्यनिष्टपरिहारयोरलौकिकमुपायं यो ग्रन्थो वेदयति स वेदः Sâj. in der Einl. zu Ait. Br. — 2) (gramm.) *im täglichen Leben nicht anzutreffen, ungewöhnlich, selten, theoretisch, vedisch;* so heisst z. B. die Auflösung des comp. अधिहरि in हरौ इति — लौकिक, dagegen die in हरिङि (ङि ist die technische Bezeichnungsweise der Endung des loc.) अधि — अलौकिक P. II, p. 79. Madhus. in Ind. St. 1,17,20. Davon nom. abstr. °कत्व *das seltene Vorkommen* (eines Wortes): अलौकिकत्वादमरः स्वकोषे न यानि नामानि समुल्लिलेख । विलोक्य तैरप्यधुना प्रचारमयं प्रयत्नः पुरुषोत्तमस्य ॥ Trik. 1,1,2.

अल्प adj. f. आ, nom. pl. m. अल्पे oder अल्पास् P. 1,1,33. Vop. 3,12. *klein, gering, von geringem Umfange, geringfügig, wenig, selten, von kurzer Dauer* (Gegens. महत् und बहु) Naigh. 3,2. AK. 3,2,11. H. 1426. °शरीर R. 5,35,31. °तनु AK. 2,6,1,48. H. 453. ज्ञाति *Species* AK. 2,5, 27. कुतू 2,9,33. °द्वारा Suçr. 1,290,14. मण्डल 296,7. °भुजान्तर Vikr. 112. सरित् AK. 1,2,3,33. शुल्क M. 3,53. पाप्मन् Çat. Br. 11,1,5,8. फल *Lohn* M. 7,86. स्वल्पे ऽप्यर्थे 8,111. °कार्य N. 21,23. हेतु Ragh. 2, 47. वस्तु Hit. I,30. संपद् II,5. आपद् R. 2,39,21. Vid. 241. अपराध N. 25,10. °द्रोह M. 4,2. अल्पविषया मतिः Ragh. 1,2. °अत्यय Suçr. 1,353, 11. °संनिचय R. 1,6,7. °मुषिता 5,86,7. °भागधेय 6,74,11. °दुःखता Arg. 10,8. °बल N. 19,15. Hit. 27,18. °शक्ति 15,9. Çâk. 153, v. l. °विद्य M. 11,36. °बुद्धि 12,74. °मति Suçr. 1,35,6. °चेतस् R. 5,85,15. °धी Hit. I,63. °सत्त्व Vid. 63. °दर्शन Hit. 1,45. °लाभ *Gewinn* Dhûrtas. 76, 19. उतो समुद्रौ वरुणस्य कुक्षी उतास्मिन्नल्प उदके निलीनः AV. 4,16,3. °आद्य Çat. Br. 11,4,2,18. मूत्रपुरीष Çvetâçv. Up. 2,13. °अन्न M. 6,59. °धन 3,66. 11,40. °दक्षिणा (यज्ञ) 39. 40. शुक्र 3,49. Suçr. 1,348,21. °पुण्य N. 15,16. द्रव्याणामल्पसाराणाम् M. 11,164. अल्पया गिरा *mit schwacher Stimme* Kathâs. 24,136. °प्रयोग *von seltenem Gebrauch* Nir. 1,14. °निष्पत्तयः 2,2. शीधुपानेन चाल्पेन Indr. 5,13. *gering an Zahl* M. 5,118. 7,191. N. 26,1. अत्यल्पमिदमुच्यते *es werden damit zu wenige aufgezählt* Pat. zu P. 8,2,55. °वयस् H. 1233. अपि सर्वं जीवितमल्पमेव Kathop. 1, 26. स्वल्पं तथायुः (vgl. अल्पायुस्) Pañkat. Pr. 10. — अल्पाल्प *ganz gering, ganz wenig* M. 7,129. Megh. 79. अल्पेतर *gross,* °त्व *Grösse* Ragh. 5,22. — n. subst. Gegens. भूमन् Khând. Up. 7,24,1. तेन ह्यल्पं कथयितव्यम् Çâk. 79,14. अल्पविद् Khând. Up. 7,5,2. अल्पक्रीत *billig (mit Wenigem) gekauft* Prab. 61,2. — अल्पम् adv. *wenig, in geringem Grade* (Gegens. बहु) M. 2,149. 10,60. — अल्पात् *ohne vieles Zuthun, leicht* P. 2,3,33. vor einem part. praet. pass. im comp. 2,1,39. 6,3,2. अल्पान्मुक्त Sch. — अल्पेन dass. P. 2,3,33. प्रीतिरल्पेन भिद्यते R. 4,32,7. *eine kurze Zeit hindurch:* स्वल्पेन M. 2,134. — compar. अल्पीयंस् P. 5,3,64. Vop. 7,60. AK. 3,2,12. H. 1428. M. 8,36. 11,8. P. 2,2,34, Vârtt. 7. अल्पीयःखा Suçr. 1,296,20. अल्पतर RV. Prât. 15,15. Kâtj. Çr. 2,7,13. Kathâs. 24,135. स्वल्पतरं *(sehr geringfügig)* कार्यम् Vet. 3,6. superl. अल्पिष्ठ P. Vop. AK. Trik. 3,1,25. H. In derselben Bedeutung erscheinen auch कनीयंस् und कनिष्ठ, welche P. und Vop. zu अल्प stellen. — Wohl verwandt mit अर्भ.

अल्पक (demin. von अल्प) 1) adj. f. °पिका dass.: स्नेहपात्र H. 1025. शिवाभेद 1290. प्रतिग्रह M. 4,191. कुल Hit. I, 31. पिण्डेभ्यस्त्वल्पिकां मात्रां समादाय M. 3,219. ज्ञातिरल्पिका H. 1215. वृद्धि *Zinse* M. 10,117. पीडा 7,169. n. subst. सुसंतुष्टः कापुरुषः स्वल्पकेनापि तुष्यति Pañkat. II, 145. °कम् adv. *ein wenig* Çat. Br. 1,7,3,25. Naigh. 3,2. अल्पकात् *nach Kurzem* Çat. Br. 2,1,3,15. — 2) m. N. einer Pflanze, *Hedysarum Alhagi* (यवास), Râgan. im ÇKDr.

अल्पकेशी (von अ° + केश) f. N. einer Pflanze (भूतकेशी) Ratnam. im ÇKDr. *Calmus-Wurzel* Wils.

अल्पगन्ध (अ° + ग°) n. *die rothe Lotusblume* (रक्तकैरव) Ratnam. im ÇKDr.

अल्पता (von अल्प) f. *Geringheit, Geringfügigkeit* Suçr. 1,75, ult. 76, 3. Mṛkkh. 114,4. Pañkat. II, 169. Hit. III, 12.

अल्पत्व (wie eben) n. dass. Bhartṛ. 3,29. Bhâshâp. 121.

अल्पपत्र (अ° + प°) m. N. einer Pflanze (क्षुद्रपत्रतुलसी) Ratnam. im ÇKDr.

अल्पपद्म (अ° + प°) n. *die rothe Lotusblume* (रक्तपद्म) Ratnam. im ÇKDr.

अल्पपशु (अ° + प°) adj. *der wenig Vieh besitzt* AV. 12,4,25.

अल्पप्रमाणक (von अ° + प्रमाण) m. N. einer Pflanze (चेलान) Ratnam. im ÇKDr.

1. अल्पप्राण (अ° + प्रा°) m. *schwacher Hauch*, eine äussere Articulation (बाह्यप्रयत्न), mit der die nicht aspirirten Tenues und Mediae, so wie die Nasale der fünf ersten Consonantenreihen, die Halbvocale und die Vocale ausgesprochen werden. P. 1,1,9, Sch.

2. अल्पप्राण (wie eben) adj. *kurzathmig; apathisch:* अल्पप्राणाश्च क्रियासु भवति Suçr. 1,53,7. Vgl. अल्पबलप्राण (von Pferden) N. 19,15.

अल्पमारिष (अ° + मा°) m. N. einer Pflanze, *Amaranthus polygamus Lin.*, AK. 2,4,5,1. H. 1184.

अल्पमेधस् (अ° + मे°) adj. *von geringem Verstande, dumm* P. 5,4,122, Sch. Vop. 6,27. Kathop. 1,8. Pańkat. II, 92.

अल्पंपच (अल्पम्, acc. von अल्प, + पच) adj. wohl = मितंपच *geizig* Vop. 26,55.

अल्पशःपङ्क्ति (अ° + प°) f. N. eines Metrums Verz. d. B. H. No. 383.

अल्पशस् (von अल्प) adv. *in geringem Maasse, vereinzelt, wenig:* अल्पश इव प्राश्नाति Çat. Br. 4,6,9,5. बह्वशो ददाति आभ्युदयिकेषु। अल्पशः श्राद्धेषु P. 5,4,42, Vârtt., Sch. अल्पशो (= अल्पाभ्यो) देहि 6,3,35, Vârtt. 1, Sch. Vop. 7,68. *selten, nur dann und wann* P. 2,1,38. Gegens. प्रायशस् M. 12,20.21.

अल्पसरस् (अ° + स°) n. *ein kleiner Teich* AK. 1,2,3,28.

अल्पाक्षि (अ° + अक्षि) adj. *fein gefleckt* VS. 24,4.

अल्पायुस् (अ° + आ°) 1) adj. *ein kurzes Leben habend* M. 4,157. — 2) m. *Ziege* Trik. 2,9,25.

अल्पित (von अल्प) adj. *verkleinert, verringert* Naish. 1,15.

अल्पेशाख्य (von अल्प-ईश + आख्या) adj. *den Namen eines kleinen Herrn führend, von niedriger Herkunft* (Gegens. महेशाख्य) Avad. Çat. in Burn. Intr. 239, N. 1.

अल्लम N. pr. Verz. d. B. H. No. 647 (S. 196, Z. 11).

अल्ला f. *Mutter*, voc. अल्ल P. 7,3,107, Sch. Vop. 3,76.

अल्लाउ oder अल्लाल N. pr. अल्लाउनाथ Verz. d. B. H. No. 1170. अल्लालसूरि 643. — Steht zu अल्ला in demselben Verhältniss wie अम्बाडा und अम्बाला zu अम्बा.

अव् (ἄω, *aveo*), अवति Dhâtup. 15,91. आविषम्, आवीत्; imperat. ved. अविड्ढि, अविष्टु, अविष्ट (अवित); आव; अविष्यति; inf. ved. अवितवे; gerund. ved. अव्य; partic. ऊत (in वात) und अवित. Das अ in अव्यात् u. अवन्तु angeblich nicht elid. im Veda P. 6,1,116. 1) *Freude haben, sich gütlich thun, sich sättigen an Etwas* (loc.) Naigh. 2,8. मदेषु वृषन्नुशिजो यदाविथ Rv. 1,131,5. उत नो ब्रह्मन्नविष उक्थेषु 3,13,6. कर्मसु नो ऽवत VS. 20,74. आ च नो बर्हिः सदताविता च नः स्पार्हाणि दातवे वसु Rv. 7,59,6. प्रोथदश्वो न यवसे ऽविष्यन् 3,2. तृष्वविष्यन्नन्तनेषु तिष्ठति 1,58,2. 8,36,2. 10,15,1. 120,7. — 2) *Jemand wohlthun, gütlich thun, sättigen:* यत्पर्जन्यः पृथिवीं रेतसावति (vgl. AV. 8,7,21) Rv. 5,83,4. मित्रावरुणौ त्वा वृष्ट्यावताम् VS. 2,16. इत्था सुतः पौर इन्द्रमाव Rv. 2,11,11. आवदिन्द्रं यमुना तृत्सवश्च 7,18,19. आ धेनवो मामतेयमवन्तीर्ब्रह्मप्रियं पीपयन् 1,152,6. न मे दूरादवितवे वसिष्ठाः *mögen die* Vasishṭha *nie fern von mir sein, um mir gütlich zu thun* (Indra spricht) 7,33,1. (अन्नं) यद्भूयो हिनस्ति तद्यत्कनीयो न तदवति *zu viel* (Speise) *schadet, zu wenig sättigt nicht* Çat. Br. 7,2,3,17. यदग्नौ जुह्वति तदेनानवति 1,3, 3,16. 4,2,4. 6,3,37. 7,5,2,14. 8,2,2,5. 10,4,1,3.14.20. अन्नमन्नम् — अन्नमन्नादः — यो मा ददाति स इदेव माऽवाः Taitt. Up. 3,10,6. सह नाववतु। सह नौ भुनक्तु। सह वीर्यं करवावहै 3,11. तत्रियात्तकरणो ऽपि विक्रमस्तेन मामवति (*befriedigt*) नाजिते त्वयि Ragh. 11,75. — 3) *gern haben, wünschen, lieben:* तं रेजता मरुतो यमावत Rv. 1,168,8.13. न मृषा श्रान्तं यदवन्ति देवाः 179,3. सद्यो ह जातो वृषभः कनीनः प्रभर्तुमावदन्धसः सुतस्य 3,48,1. विश्वा हि माया अवसि 6,58,1. यत्सत्यं यतरदृजीयस्तदित्सोमो ऽवति हन्त्यासत् 7,104,12. न माममवति सद्वीपा रत्नसूरपि मेदिनी ॥ Ragh. 1,65. अवित n. *Gefallen, Freude*, s. अद्याविन. —

4) *an Etwas Gefallen finden, sich Etwas angelegen sein lassen, beachten:* अवतं धियं मे Rv. 2,40,5. अस्माँ अवन्तु ते धियः 8,3,1. नरो यद्वामश्विना स्तोममावन् 4,44,7. अविष्टनो पैजवनस्य केतम् 7,18,25. अया धिया मनवे श्रुष्टिमाव्या साकं नरो दंसनैरा चिकित्रिरे 1,166,13. 129,4. 182,4. 2,12,14. 3,8,8. 62,8. 4,33,3. 7,64,5. 8,81,15. 85,13. VS. 29,8. AV. 5, 27,8. 7,20,5. SV. I, 2,1,2,2. देवचित्तं त्वावतु मा मनुष्यचित्तम् Çat. Br. 11,8, 3,9. 1,7,4,21. 2,1,3,2. — 5) *begünstigen, fördern, ermuthigen, helfen, schützen:* स पवस्व य आविथेन्द्रं वृत्राय हन्तवे Rv. 9,61,22. यज्ञेन यज्ञमव यज्ञियः सन्यज्ञस्ते वज्रमहिहत्य आवत् 3,32,12. अन्या वो अन्यामवतु 10, 97,14. अविड्ढीन्द्र चित्रया न ऊती 2,17,8. अस्माँ अव मघवन्गोमति व्रजे 8,59,6. 1,23,12. 24,3. 27,7. 76,2. 110,9. 152,6. 181,7. 185,4.9. 2,12, 14. 30,6. 8,9,5. 9,83,2. 10,80,3. 108,2. VS. 2,9. AV. 2,13,5. 3,19,5. 4,29,3. 14,1,35. 19,72,1. Çat. Br. 1,8,1,28. Nir. 3,9. सत्यं वदिष्यामि। तन्मामवतु। तद्वक्तारमवतु Taitt. Up. 1,1.12. प्रत्यग्राभिः प्रसन्नस्तनुभिरवतु वस्ताभिरष्टाभिरीशः Çák. 1. यमवतामवतां (*der Schützenden, Regierenden*) धुरि स्थितः Ragh. 9,1. अवित *beschützt, erhalten* AK. 3,2,55. H. 1497. Im Dhâtup. werden dieser Wurzel folgende Bedeutungen gegeben: रक्षण, गति (vgl. Naigh. 2,14), कान्ति, प्रीति, तृप्ति, अवगम, प्रवेश, श्रवण, स्वाम्यर्थ (Andere: सामर्थ्य), याचन (oder अर्थन), क्रिया, इच्छा (oder काम), दीप्ति, अवाप्ति, आलिङ्गन, हिंसा, आदान (Andere: दहन), भाव (Andere: भाग), वृद्धि; Kâtantra nur: पालन. — caus. आवयति (die Betonung आवयति Naigh. 2,8 scheint auf unrichtiger Ableitung von वी mit आ zu beruhen; die Texte haben nur imperf.-Formen) *verzehren:* एवा ते वृषभा सुते ऽसिन्वन्भूर्यावयः Rv. 8,45,38. अग्निर्न जम्भैस्तृषदन्नमावयत् 10,113,8. सुपर्णस्त्वा गरुत्मान्विष प्रथममावयत् AV. 4,6,3. अविस्तोकान्यावयत् 5,19,2. मेषस्य हविष आवयत् VS. 21,44. Çat. Br. 4,6,3,5. 5,5,4,6.

— अनु *aufmuntern, ermuthigen:* अनु त्रितस्य युध्यतः शुष्ममावन्नुत क्रतुम् Rv. 8,7,24.

— उद् 1) *beachten, auf Etwas merken:* भगेमां धियमुदवा ददन्नः Rv. 7, 41,3. — 2) *lauern:* उदवन्तो वृकाविव AV. 7,95,2. — 3) *fördern, antreiben:* अस्माकमंशमुदवा भरे भरे Rv. 1,102,4. इन्द्र उदावत्पतिमघ्न्यानाम् 10,102,7.

— उप *liebkosen, freundlich thun, ermuthigen;* mit dat. oder acc.: वृषारवाय वदते यदुपावति चिच्चिकः Rv. 10,146,2. किं स्विन्पुत्रेभ्यः पितरा उपावतुः 1,161,10. पुत्रो मातरा विचरन्नुपावसि 10,140,2. अन्यान्यस्या उपावत 97,14. गाव उपावतावतम् 8,61,12. सीसायाध्याह वरुणः सीसायाग्निरुपावति AV. 1,16,2. उप हि द्वितीयो ऽवति Çat. Br. 3,7,3,9.

— प्र 1) *beachten, auf Etwas merken:* विश्वा धियो अश्विना प्रावतं नः Rv. 1,117,23. प्र सुन्वत स्तुवतः शंसमावः 33,7. 31,8. 10,26,1. 97,17. प्राव मे वचः AV. 13,1,42. — 2) *sich Jemandes annehmen, ermuntern, zu Etwas verhelfen:* इन्द्रः समत्सु यजमानमार्यं प्रावत् Rv. 1, 130,8. प्रावन्वाणीः पुरुहूतं धमन्तीः 3,30,10. प्रावीन्नु वीरो जरितारमूती 7,20,2. 1,4,8. 33,14. 36,17. 47,5. 51,5. 81,1. 2,15,9. 7,19,3. 8,3,12. 49,10. 10,103,7. (अग्निः) यमिमा विशः प्रावन्तु जूतये 1,127,2. 102,3. 5, 46,7. यज्ञं प्रावन्तु नः शुभे VS. 18,76. तास्त्वा पुत्रविद्याय दैवीः प्रावन्त्वोषधयः AV. 3,23,6. इयमिन्द्रं वरुणमष्ट मे गीः प्रावत्तोके तनये तूतुजाना Rv. 7, 84,5. — 3) *befriedigen, sättigen:* यद्देवासो ललामगुं प्र विष्टीमिनमाविषुः VS. 23,29. मेधा प्रावन्तु पृथिवीमनु AV. 4,15,9.

— संप्र *behülflich sein:* धिये समश्विना प्रावतं नः AV. 6,4,3.

— सम् *befriedigen, sättigen:* मनुं गूरमिषा समावतम् RV. 1,112,18. सं वो ऽवन्तु सुदानव उत्साः AV. 4,15,7.9.

1. अव Nipâta, Upasarga (Nir. 1,3) und Gatigaṇa चादि und प्रादि (vgl. P. 1,4,57—60). Vop. 1,8. Das anlautende अ kann abfallen Vop. 3, 171. 1) *weg, ab* —; 2) *herab.* In beiden Bedeutungen sehr häufig mit Verbalwurzeln und auch im comp. mit einem nom. Nach P. 2,2,18, Vârtt. 6 soll अव in der Bed. von अवक्रुष्ट sich mit einem instr. zu einem comp. verbinden: अवकोकिलः = अवक्रुष्टः कोकिलया Sch. Isolirt erscheint अव als adv. in der Bedeutung *weg* RV. 1,180,3: युवं पयं उस्रियायामधत्तं पक्वमामायामव पूर्व्यं गोः, als praep. mit dem abl. in der Bed. *von — weg* 1,56,1: दृष प्र पूर्वीरव तस्य चम्रिषो ऽत्यो न योषामुदयंस्त भुर्वणिः, in der Bed. *herab* AV. 7,55,1: ये ते पन्थानो ऽव दिवः. Durgad. im ÇKDr. kennt folgende Bedd.: 1) निश्चय, 2) असाकल्य, 3) अनादर; Çabdar. ebend.: 1) आलम्बन, 2) विज्ञान, 3) व्यापन, 4) शुद्धि, 5) अल्पत्व, 6) परिभव, 7) नियोग, 8) पालन. Ueber die Berührung mit अप s. oben. Von अव abgeleitet: अवच, अवट, अवत, अवतरम्, अवम, अवर, अवस्.

2. अव (von अव्) adj. *verlangend, liebend:* क्रत्वा यदस्य तविषीषु पृञ्चते ऽग्नेरवेण (RV. Prât. 5,28) मरुतां न भोज्या RV. 1,128,5.

अवव्रति s. अवर्ति.

1. अवंश (3. अ + वंश) m. *ein niedriges, verachtetes Geschlecht:* अवंशपतितो राजा Kâṇ. 81.

2. अवंश (wie eben) n. *das Balkenlose, Stützenlose,* d. h. *der Luftraum:* अवंशे द्यामस्तभायत् RV. 2,15,2. उर्वी गभीरे रजसी सुमेके अवंशे धीरः शच्या समैरत् 4,56,3. नक्षन्ते नाकं निर्ऋतेरवंशात् 7,58,1.

अवकट von 1. अव P. 5,2,30. Nach ÇKDr. n. = वैरूप्य. Vgl. अवकुटार, उत्कट (Gegens.), प्रकट, विकट, संकट.

अवकटिका (von अवकट) f. *Verstellung* H. ç. 89. — Vgl. अवकुटारिका.

अवकर (von कर्, किरति mit अव) m. *Kehricht* AK. 2,2,18. H. 1016. Bhartṛ. Suppl. 21. — Vgl. अवस्कर.

अवकर्त (von कर्त् mit अव) m. *Abschnitt:* वस्त्रावकर्तेन संवीता N. 10,22.

अवकर्तन (wie eben) n. *das Abschneiden:* वस्त्रार्धस्य N. 10,16.

अवकर्तिन् (wie eben) adj. *abschneidend:* चर्माव° *der in Leder arbeitet* M. 4,218.

अवकल्पित (part. praet. pass. von कल्प् mit अव) im comp. nach श्रेणि u. s. w. gaṇa श्रेण्यादि.

अवकल्पितिन् adj. = अवकल्पितमनेन gaṇa इष्टादि.

अवका f. gaṇa क्षिपकादि, eine grasähnliche Sumpfpflanze, *Blyxa octandra Rich.*, sonst gewöhnlich शैवाल genannt. VS. 17,4. 25,1. Çat. Br. 7,5,1,11. 8,3,2,5. 9,1,2,20.22. 13,8,3,13. गर्तेष्ववका शीपालमित्यवधापयेत् Âçv. Gṛhj. 2,8 (hier und 4,4 ist die Glosse शीपालमिति = शैवालम् zur Erklär. des später ungebräuchlichen Namens eingeschaltet). Kâtj. Çr. 17,4,28. 9,4. 18,2,20. u. s. w. Kauç. 40. Vgl. Mahîdh. zu VS. 17,4.

अवकाद (अ° + अद) adj. *die Blyxa* (s. d. vor. W.) *fressend* AV. 4, 37,8.10.

अवकाश (von काश् mit अव) m. 1) *ein auf Etwas gerichteter Blick,* techn. Bezeichnung einiger Sprüche, bei deren Recitation *auf* gewisse Gegenstände *geblickt wird.* Çat. Br. 4,5,6,1. 14,1,4,1. 2,2,51. Kâtj. Çr. 9,7,9. *die hierzu Zuzulassenden* heissen अवकाश्य Kâtj. Çr. 9,8,16. 12,5,11. 26,7,52; *die nicht Zugelassenen* अनवकाशित Harisv. zu Çat. Br. 4,5,6,5. — 2) *Platz, Raum, Gelegenheit* AK. 3,4,120. अवकाशेषु चोक्षेषु नदीतीरेषु चैव हि। विविक्तेषु च तुष्यन्ति दत्तेन पितरः सदा॥ M. 3,207. अवकाशो विविक्तो ऽयं महानद्योः समागमे R. 2,54,21. 5,15,12. Suçr. 1,33,17. 326,11. Vikr. 62,15. महावकाश *geräumig, weit* Kauç. 24. यथावकाशम् adv. *nach Verhältniss des Raumes* RV. Prât. 15,2. यथावकाशं नी *an seinen Platz bringen* Ragh. 6,14. अस्माकमस्ति न कश्चिदिहावकाशः Pañkat. IV, 9 (vgl. Sâh. D. 43,19. fgg.). अवकाशो न शान्त्यस्य राक्षसेष्विह दृश्यते॥ न दानस्य न भेदस्य नैव युद्धस्य दृश्यते। गतिरत्र चतुर्णां हि वानराणां महात्मनाम्॥ R. 5,9,28.29. सुपि चेत्यस्यावकाशः। वृक्षाभ्याम् *die Regel* सुपि च *findet Anwendung in dem Beispiele* वृ° (vgl. अनवकाश und P. 1,4,1, Sch.) P. 1,4,2, Sch. ततो न न्यूनत्वशङ्कावकाशः Madhus. in Ind. St. 1,14,3. अवकाशं कर् oder दा *Platz machen, Raum geben, Einlass geben:* उद्यमाय ह्य तमवकाशं करोति Çat. Br. 8,5,1,13. तथापरस्मा अवकाशं न करोति 13,8,1,19.20. 2,12. 10,2, 2,7. भाण्डावकाशद् (Räubern) M. 9,271.278. Jâǵñ. 2,276. शयने दत्तो ऽवकाशः Amar. 18. Ragh. 4,58. तस्माद्देयो विपुलमतिभिर्नावकाशो ऽधमानाम् Pańkat. I,410. दैवो च निम्नचित्ते ऽपि सो ऽवकाशं मनोभुवः Kathâs. 20,71. असौ हि दत्वा तिमिरावकाशम् (*der Finsterniss Einlass gebend*) अस्तं अव्रजत्युन्नतकोटिरिन्दुः Mṛkkh. 44,22. अवकाशप्रदान Garbhop. in Ind. St. 2, 66. अवकाशं लभ् *Platz finden, festen Fuss gewinnen, eine günstige Aussicht, Gelegenheit erlangen:* छाया न मूर्छति मलोपहतप्रसादे शुद्धे तु दर्पणतले सुलभावकाशा Çâk. 191. लब्धावकाशो मे मनोरथः 15,10. लब्धावकाशा मे प्रार्थना 17,14. शोकावेगदूषिते मे मनसि विवेक इव नावकाशं लभते Prab. 91,17. लब्धावकाशस्तस्य (*ihm beizukommen*) अभूत् Kathâs. 5,108. लब्धावकाशो ऽविध्यन्मां (so ist zu lesen) तत्र दग्धो मनोभवः 1,41. auch अवकाशमाप् 24,227. अवकाशं रुध् *keinen Raum geben, hindern, hemmen:* निद्राम् — नयनसलिलोत्पीडरुद्धावकाशाम् Megh. 88. — 3) *Zwischenraum, Oeffnung* AK. 3,4,189. Suçr. 1,359,13. 2,80, 12. ईषदवकाशं गत्वा zur Erkl. von स्तोकमन्तरं गत्वा Sch. zu Çâk. 8,9. — 4) *Zwischenzeit:* अथ यान्यूर्ध्वानि कपालानि तस्मिन्नवकाशे ऽध्वर्युरग्निं चिनोति Çat. Br. 6,2,2,29. — Vgl. अभ्यवकाश, अभ्रावकाशिक, अभ्रावकाशिन्.

अवकाशवत् (von अवकाश) adj. *geräumig* Çat. Br. 6,3,2,19. 4,1,10.

अवकाश्य s. u. अवकाश 1.

अवकीर्णिन् (von अवकीर्ण, part. praet. pass. von कर्, किरति mit अव) gaṇa इष्टादि, adj. subst. *der sein Gelübde der Enthaltsamkeit gebrochen (Samen vergossen) hat* AK. 2,7,53. H. 854. Âçv. Çr. 12,8. Kâtj. Çr. 1,1,13. Pâr. Gṛhj. in Z. d. d. m. G. 7,529. M. 3,155. 11,117.118. 121. Jâǵñ. 1,222. 3,280.

अवकुञ्चन (von कुञ्च् mit अव) n. *Krümmung, Zusammenziehung* Suçr. 1,85,10.

अवकुटार (1. अव + कु°) adj. P. 5,2,30. Nach ÇKDr. n. = वैरूप्य. — Vgl. अवकट.

अवकुटारिका (von अवकुटार) f. *Verstellung* H. ç. 89. — Vgl. अवकटिका.

अवकृष्ट (von कर्ष् mit अव) adj. 1) *fortgezogen* N. 10,28. — 2) *ausgestossen* AK.3,1,39. H.440. — 3) *abgenommen, kleiner geworden* Kâtj. Çr. 2,8,13. 26,7,18. — 4) *niedrig, eine niedrige, wenig geachtete Stellung einnehmend:* पणो देयो ऽवकृष्टस्य (प्रेष्यजनस्य) षडुत्कृष्टस्य वेतनम् M. 7, 126. अवकृष्टजातिः 8,177. चान्द्रायणं चरेत्सर्वानवकृष्टान्निहत्य तु Jâǵn.3,262. प्रतिकर्तुं प्रकृष्टस्य नावकृष्टेन युज्यते R.4,17,47.

अवकॢप्ति (von कल्प् mit अव) f. *das für-möglich-Halten:* अनवकॢप्तौ P.3,3,145. 8,1,62, Sch.

अवकेश (1. अव + केश) adj. *herabhängende Haare habend* AV.6,30,2.

अवकेशिन् (von 1. अव + केश) adj. *unfruchtbar* AK.2,4,2,7. H.1116.

अवकोकिल = अवक्रुष्टः कोकिलया P.2,2,18, Vârtt. 6, Sch.

अवकोल्व (अवका + उल्ब) adj. *von Avakâ-Pflanzen umhüllt:* ओषधयः AV.8,7,9.

अवक्त्र (3. अ + व°) adj. *ohne Mündung*, von Geschirren Suçr.2,7,1.16.

अवक्रन्दिन् (von क्रन्द् mit अव) adj. *anstürmend*, vom Stier RV.8,1,2.

अवक्रन्द (von क्रन्द् mit अव) m. *das Brüllen, Wiehern* VS.22,7.25,1.

अवक्रय (von क्री mit अव) m. 1) *Vermiethung, Verpachtung* Jâǵn.2,238. — 2) *Pachtgeld* P.4,4,50. = राजग्राह्यं द्रव्यम् Siddh. K. *Preis* AK.2,9,80.

अवक्रामिन् (von क्रम् mit अव) adj. *entfliehend:* बन्धमिवावक्रामी गच्छ कृत्ये कृत्याकृतं पुनः AV.5,14,10.

अवक्लिन्नपक्व (अ° + प°) in umgestellter Ordnung zusammeng. gaṇa राजदन्तादि.

अवक्लेद (von क्लिद् mit अव) m. *das Herabträufeln* Vop.26,174.

अवक्षयण (von क्षि mit अव) n. *Mittel zum Löschen*, z. B. ein Deckel um Kohlen zu ersticken, in der sprüchwörtlichen Redensart: तं ह प्रतिख्यायोवाच त्वां स्विच्छाकाल्य ब्राह्मणा उल्मुकावक्षयणमक्रता३ इति Çat. Br. 11,6,3,3. त्वां स्विदिमे ब्राह्मणा अङ्गारावक्षयणमक्रता३ इति 14,6,9,19 = Bṛh. Âr. Up. 3,9,18; dem Sinne nach s. v. a. *hast du dir für die Brahmanen die Finger verbrennen sollen?*

अवक्षाम (von क्षम् mit अव) m. *Abfindung:* प्राने पेष्ट्रमिवावक्षामं तं प्रत्यस्यामि मृत्यवे AV.6,37,3.

अवक्षेप (von क्षिप् mit अव) m. *das Schelten, Tadel* P.6,3,73, Vârtt.

अवक्षेपण (wie eben) 1) n. a) *das Hinabwerfen* (Gegens. उत्क्षेपण), eine der fünf Grundbewegungen Bhâshâp. 5. — b) *das Niederwerfen, Ueberwältigen* P.1,3,32. Vop.23,25. — c) *Tadel, Geringachtung* P.5,3,95. 6,2,195. — 2) f. °णी *Zügel* H.1252.

अवखण्डन (von खण्डय् mit अव) n. *das Zertheilen, Zersplittern* Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. 5,7. Vop.11,3, v. l.

अवखाद (1. अव + खाद) m. *vergebliches (leeres) Kauen, Hungerleiden:* नात्रावखादो अस्ति वः RV.1,41,4.

अवगण (1. अव + गण) adj. *(von seinem Haufen getrennt) allein* H.1457, Sch.

अवगणन (von गणय् mit अव) n. *Verachtung* H.1479, Sch.

अवगण्ड (अ° + ग°) m. *Blüthe auf dem Gesicht* Trik.2,6,17. — Vgl. युवगण्ड.

अवगति (von गम् mit अव) f. *Erkenntniss* Gaṭâdh. im ÇKDr. ब्रह्माव° Çaṁkar. in Wind. Sancara 108. Sâh. D.5,17.

अवगथ (wie eben) adj. *der sich früh morgens gebadet hat* Uṇ.2,9.

अवगन्तव्य (wie eben) adj. *zu beurtheilen:* न दोषेणावगन्तव्या कैकेयी भरत त्वया । रामप्रव्राजनं ह्येतत्सुखोदर्कं भविष्यति ॥ R.2,92,29.

अवगम (wie eben) m. *Verständniss, Erkenntniss, das Kennenlernen, Erfahren:* आत्मनावगमं कृ *sich selbst von Etwas überzeugen* Hit. II, 136. प्रत्यक्षावगम adj. Bhag.9,2. एतद्वृत्तान्ताव° Kathâs.5,87.

अवगमन (wie eben) n. *das Erfahren, Kennenlernen* Vop.11,7.

अवगल्भ (1. अव + गल्भ) P.3,1,11, Vârtt.3. Davon denom. अवगल्भते, अवगल्भाचक्रे ebend.

अवगाढ (von गाह् mit अव) adj. 1) *eingetaucht* Kâtj. Çr.15,4,26. 20,5,14. अवगाढः — शोकसागरम् R.2,59,28. अमृतह्रदमिवावगाढो ऽस्मि Çâk.100,17. अवगाढम् — सलिले MBh.1,5300. पूर्वापरसमुद्रावगाढः — सानुमान् Çâk.99,15. — 2) *worin man sich eintaucht, badet:* अवगाढा (गङ्गा) च पीता च पुनात्यासप्तमं कुलम् MBh.3,8236. — 3) *vertieft* (Gegens. अभ्युन्नत), *tiefliegend:* पदपङ्क्तिः Çâk.56. Suçr.1,283,17. 326,13. — 4) *versteckt, stockend*, vom Blut Suçr.1,353,3. — Vgl. गाढ.

अवगाद m. *ein hölzernes Geschirr zum Ausschöpfen des Wassers aus einem Boote* Halâj. im ÇKDr.

अवगाह (von गाह् mit अव) m. = वगाह Vop.3,171. *Eintauchung, Waschung, Baden* Suçr.1,78,12. 182,8. Ṛt.1,1. सलिलाव° Çâk.3. जलाव° Ragh.5,47.

अवगाहन (wie eben) n. dass. Suçr.2,133,14. Çṛṅgârat.1. यमुनाकच्छमवतीर्य प्रकाममुदकपानावगाहनं कृत्वा Pañkat.31,2. पीनोत्तुङ्गकुचावगाहन *das sich-im Busen-Vergraben* Prab.57,11, v. l. für अवगूहन.

अवगाहे (dat. von अव-गाह्) ved. P.3,4,14, Sch.

अवगुण्ठन (von गुण्ठ् mit अव) n. 1) *Schleier, Hülle* Çabdar. im ÇKDr. °संवीता Sâh.D.47,8. तिमिरावगुण्ठनपटक्षेपं विधत्ते विधुः 6. वधूशब्दाव° Mṛḱḱh.66,21. — 2) *eine bes. Art von Fingerverbindung bei religiösen Ceremonien:* मुद्राविशेषः । तथा च तन्त्रसारे । सव्यहस्तकृता मुष्टिर्दीर्घाधोमुखतर्जनी अवगुण्ठनमुद्रेयमभितो भ्रामिता मता ॥ ÇKDr. — 3) *das Kehren* ÇKDr.

अवगुण्ठनवत् (von अवगुण्ठन) adj. *verschleiert* Çâk.110.

अवगुण्ठिका f. = अवगुण्ठन 1. Trik.2,6,35.

अवगूहन (von गुह् mit अव) n. *das Verstecken* Kâtj. Çr.8,8,15.24. — पीनोत्तुङ्गकुचावगूहन Prab.57,11. Sch.: = आलिङ्गन; es ist aber wohl die Lesart अवगाहन vorzuziehen.

अवगृह्य (von ग्रह् mit अव) adj. *trennbar*, von grammat. Zusammensetzungen RV. Prât.5,20. P.3,1,119, Sch.

अवगोरण (von गुर् mit अव) n. *das Drohen, das zum-Angriff-Miene-machen* Brâhmaṇa im ÇKDr.

अवग्रह (von ग्रह् mit अव *trennen*) m. P.3,3,51. 1) *die in den Leseweisen* (Pâṭha) *des Veda übliche Ablösung der Theile eines comp.* (nach dem weitern Begriffe), z. B. einer praep., der Endung des superl. u. s. w. Das, wovon abgelöst wird, steht im instr., z. B. पूर्वेणावग्रहः AV. Prât.4,7.42.125. RV. Prât.15,10. Taitt. Prât.1,4.5. P.8,2,16, Vârtt. 2. 4,2,36, Vârtt.4. Kâç. zu 8,3,109. 6,3,98, Sch. अवग्रहः पदस्य 3,3,45, Sch. — 2) *der Trennungspunkt, Zwischenraum einer solchen Auflösung* (welcher RV. Prât.1,6 genauer अवग्रहान्तर n. heisst): समासे

ऽवग्रहो ह्रस्वसमकालः VS. Prât. 5,1. RV. Prât. 4,12. AV. Prât. 3,85. Taitt. Prât. 1,5. — 3) *Trennungssilbe, Trennungslaut*, d. h. *die Silbe*, oder *der Laut, nach welchem der Zwischenraum erscheint* VS. Prât. 1, 119.121. 4,137. ऋदवग्रहात् P. 8,4,26. अवग्रहभूतो य ऋकारः Sch. — 4) *einer der beiden Bestandtheile des aufgelösten Wortes*, und zwar *der Hauptheil* oder *der vordere Theil*: संहितावदवग्रहः स्वरविधौ परं च सर्वं चेदनुदात्तम् VS. Prât. 1,149.154. RV. Prât. 1,12. Taitt. Prât. 2,4. — 5) *Hemmniss, Hinderniss* H. an. 4,335. Med. h. 26. स रोचयामास पौरेश्च बन्धं प्रसह्य रक्षोभिरवग्रहं च R. 5,44,18. निरवग्रह *der sich durch nichts hemmen lässt, der nach freiem Entschluss handelt* 89, 39. Hit. II,94. Vgl. अवग्राह 2. — 6) (*Hemmung des Regens*) *Dürre* P. 3,3,51. AK. 1,1,2,12. Trik. 3,3,455. H. 166. an. 4,335. Med. h. 26. Ragh. 1, 62. 10,49. 12,29. Kathâs. 3,11. न वेद्मि सः — कदा — तपःकृशामभ्युपपत्स्यते वृषेव (*wie* Indra) सीतां तदवग्रहक्षताम् (तद् auf Indra zu beziehen) Kumâras. 5,61. अवग्रहो देवस्य P. 3,3,51, Sch. Vgl. अवग्राह 3. — 7) *Natur* (प्रकृतिभाव) Trik. 3,3,455. — 8) *eine bes. Kenntniss* (ज्ञानविशेष, Wils.: *a false idea*) H. an. 4,334. — 9) *Fluch* (शाप) Bharata und Andere zu AK. im ÇKDr. Vgl. अवग्राह 2. — 10) *Elephantenstirn* AK. 2,8,2,6. H. 1226. an. 4,334. Med. h. 26. — 11) *Elephantenheerde* Hâr. 266.

अवग्रहण (wie eben) n. 1) *das Hemmen, Hindern* H. an. 5,13. Med. n. 112. Vgl. गृहावग्रहणी *Thürschwelle*. — 2) *Geringachtung* ebend.

अवग्राह (wie eben) m. 1) *das Absetzen, Trennen*; davon °हम् adv. *absetzend, abbrechend in der Rede* (Gegens. संततम्) Ait. Br. 2,19. — 2) *Hemmniss, Hinderniss* (bei einer Verwünschung, आक्रोशे) P. 3,3,45. अवग्राहस्ते भूयात् । अभिभव इत्यर्थः । Sch. = शाप Sch. zu AK. im ÇKDr. Vgl. अवग्रह 9. — 3) *Dürre* P. 3,3,51. AK. 1,1,2,12. H. 166. Vgl. अवग्रह 6. — 4) *Elephantenstirn* Sch. zu AK. im ÇKDr. Vgl. अवग्रह 10.

अवघट m. *Grube* Trik. 1,2,28. — Scheinbar von घट्; vgl. अवट.

अवघट्टन (von घट्ट् mit अव) n. *das Abreiben* Suçr. 1,362,6.

अवघर्षण (von घर्ष् mit अव) n. dass. Suçr. 1,66,9. 67,3. गुडिकेरेषां (यतियात्राणां) गोवालैश्चावघर्षणात् Jâǵn. 3,60.

अवघात (von हन् mit अव) m. 1) *Schlag, Verwundung*: कर्णावघातैरपि ताड्यमाना दूरीकृताः करिवरेण (भृङ्गाः) Nîtipr. 2. in Haeb. Chrest. 526. अधरे दन्तदन्तावघाते Sâh. D. 71,3. — 2) *das Entfernen der Hülsen durch Stampfen in einem Mörser* H. 1017. Madhus. in Ind. St. 1,15,2. Vgl. अवहनन. — 3) *gewaltsamer, unnatürlicher Tod* (अपमृत्यु) ÇKDr.

अवघ्राण (von घ्रा mit अव) n. *das Beriechen* Kâtj. Çr. 10,5,11. 22,10,4.

अवच *der niedere*; verhält sich zu अव geradeso wie उच्च zu उद्, aber nur in Verbindung mit diesem (s. उच्चावच) in Gebrauch, während उच्च auch allein erscheint.

अवचत्तण (von चत् mit अव) ist कुत्सनाभीक्ष्ण्ययोः tonlos nach einem verb. fin., während dieses seinen Ton bewahrt, gaṇa गोत्रादि (vgl. P. 8, 1,27.57).

अवचत्ते (dat. von अव - चत्) ved. P. 3,4,15.

अवचत्नुक Ait. Br. 8,23 nach Sâj. N. einer Gegend.

1. अवचन (3. अ + व°) n. *das Fehlen einer Angabe* Kâtj. Çr. 20,7,21. 22,1,2.

2. अवचन (wie eben) adj. f. आ *sprachlos, nicht sprechend*: शकुन्तला साध्वसादवचना तिष्ठति Çâk. 12,21.

अवचनीय (3. अ + व°) adj. *was nicht ausgesprochen werden dürfte*: वादेष्ववचनीयेषु M. 8,269.

अवचन्द्रमसं (अ° + च°) n. *das Herabblicken des Mondes*: एतस्माड्ड हैतद्दीषावचन्द्रमसादिति ॥ १ ॥ छायामुपसर्पन्ति । Çat. Br. 11,1,5,1.

अवचय (von चि mit अव) m. *das Abpflücken, Lesen*: कुसुमाव° Mṛkkh. 127,7. Çâk. 43,1. Kathâs. 26,38.

अवचर (von चर् mit अव) adj. *auf Etwas wandernd, sich auf* oder *in Etwas bewegend*, am Ende eines comp.: दक्षिणाव°, वामाव°, कामाव°, रूपाव°, ध्यानाव°, अतर्काव° Burn. Lot. de la b. l. 353.

अवचर्त्तिका AV. 5,13,9: कर्णा श्वावित्तदब्रवीद्गिरेरवचरत्तिका (?).

अवचायिन् (von चि mit अव) adj. *abpflückend, lesend*: पुष्पाणाम् H. 900.

अवचारण (von चर् im caus. mit अव) n. *das Behandeln, Verfahren, Anwendung* Suçr. 1,31,11. 42,20. 315,4. 2,61,3. 330,3.

अवचूरि und अवचूरिका f. *eine Art Glosse* (?) Verz. d. B. H. No. 766. 767.

अवचूर्णन (von अवचूर्णय्) n. *das Bestreuen mit Pulver* H. an. 4,324. Med. s. 47. Suçr. 2,3,18. 4,4. 133,15.

अवचूर्णय् (von 1. अव + चूर्ण), अवचूर्णयति *mit Pulver bestreuen* P. 3,1, 25, Sch. Vop. 21,17. अवचूर्णित *mit Pulver bestreut* AK. 3,2,43; nach den Erklärern: *grob pulverisirt*.

अवचूल (von 1. अव + चूला = चूडा) m. *ein von einem Banner herabhängender Büschel* H. 750.

अवचूलक (wie eben) m. *Fliegenwedel* (चामर) Trik. 2,8,31.

अवच्छद (von छद् mit अव) m. *Decke*: काञ्चनावच्छदान् — खरान् R. 3,56,48.

अवच्छुरित (von छुर् mit अव) n. *lautes Auflachen* AK. 1,1,2,34.

अवच्छुरितक n. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अवच्छेद (von छिद् mit अव) m. 1) *Abgeschnittenes, Abschnitt* (eines Kleides) Âçv. Çr. 6,10. — 2) *Trennung, Absonderung* Bâlab. 34. — 3) *Scheidung, Unterscheidung*: शब्दार्थस्यानवच्छेदे Sâh. D. 17,13.

अवच्छेदक (wie eben) adj. *scheidend, unterscheidend*: शक्यताव° Sch. zu Sâh. D. 13, 1. 2.

अवच्छेद्य (wie eben) adj. *zu trennen* Bâlab. 34.

अवजय (von जि mit अव) m. *Besiegung*: इन्द्रलोकाव° Ragh. 6,62. गङ्गाव° Kathâs. 19,90. राक्षसाव° Vid. 323.

अवज्ञा (von ज्ञा mit अव) f. *Verachtung, Geringachtung* AK. 1,1,2,23. Trik. 1,1,128. H. 1479. R. 3,49,52. Hit. 92,3. Das subj. im gen. Bhartr. 3,38. geht im comp. voran Pankat. I,355. Das obj. im loc.: न खल्ववज्ञा कर्तव्या रिपावपि दुर्बले R. 3,33,17. 6,33,2. Hit. 16,14. आत्मन्यवज्ञां शिथिलीचकार Ragh. 2,41. im gen.: परेषां सहसावज्ञा न कर्तव्या R. 5,80,12. यदेते साधूनामुपरि विमुखाः सन्ति धनिनो न चैषावज्ञैषामपि तु निजवित्तव्ययभयम् Çântiç. 3,23. सावज्ञम् adv. *mit Verachtung* R. 3,32,9. Dhûrtas. 84,7.

अवज्ञान (wie eben) n. dass. P. 3,3,55. R. 3,33,18. Das subj. im gen. Hit. II,75. das obj. im loc.: त्वया — मया समुपन्यस्तेष्वपि मन्त्रेष्ववज्ञानं वाक्पारुष्यं च कृतम् 103,4. geht im comp. voran: तदव° Ragh. 1,79.

अवज्ञेय (wie eben) adj. *zu verachten* Jâǵn. 1, 153.

अवट (von 1. अव) m. 1) *Grube* Naigh. 3, 23. AK. 1,2,1,2. Trik. 1,2,28. 3,3,91. H. 931. 1364. ये वौवटेषु शेरते तेभ्यः सर्पेभ्यो नमः VS. 13, 7. 11, 61. SV. I,2,1,2,2. II,7,3,16,2.3 (v. l. für अवत). Çat. Br. 3,5,4,19. 6, 1,3. 7,1,3. Kâtj. Çr. 6,3,17.20. 8,5,1.24. 8,13. यूपावट 6,2,8 (vgl. 16, 7,31). अवटे चापि मे राम प्रक्षिपेमं कलेवरम् R. 3,8,19.20.22. 6,110, 14. तावन्मामवटे कृत्वा दृष्ट्वा राम यथाविधि 3,75,45.50. Suçr. 2,387,3. *Grube am Körper* Jâǵn. 3,98. अवटकच्छप *eine Schildkröte in der Grube*, bildlich von *einem unerfahrenen Menschen, der nicht aus seinen vier Mauern herausgekommen ist*, gaṇa पात्रेसमितादि. Die Lexicographen spalten folgendermaassen: *a*) बिल (खिल Med. छल Trik.), *b*) गर्त, *c*) कूप Trik. 3,3,91. H. an. 3,152. Med. t. 32. Vgl. अवत. — 2) *Taschenspieler* (कुहकजीविन्) H. an. Med. — 3) N. pr. gaṇa गर्गादि; vgl. Ind. St. 1,152.

अवटि m. = अवट 1. Halâj. im ÇKDr.

अवटीट (von अवट?) adj. f. आ *flachnasig* P. 5, 2, 31 (पुरुषो ऽवटीटः, नासिकावटीटा, अवटीटम् *Flachnasigkeit* Sch.). AK. 2,6,1,45. H. 451.

अवटु m. f. 1) *Nacken* AK. 2,6,2,39. H. 586. an. 3,154. Suçr. 2,29,19. — 2) *Grube* oder *Brunnen* H. an. Vgl. अवट. — 3) N. eines Baumes Uṇâdik. im ÇKDr.

अवट्य (von अवट) adj. *in einer Grube befindlich* VS. 16,38.

अवडङ्ग m. *Markt* Ǵatâdh. im ÇKDr. Andere lesen अवरङ्ग.

अवण्ड (3 अ + व°) adj. f. आ *nicht ungeschwänzt*, von der Kuh Çat. Br. 3,3,1,16.

अवत (von 1. अव) m. *Brunnen, Cisterne* Naigh. 3,23. (पिब) अवतं न वंसगस्तातृषाणः ṚV. 1,130,2. (इन्द्रम्) आ च्यावयामो ऽवते न कोशम् 4,17, 16. तुभ्यं खाता अवता अद्रिदुग्धा मध्वः श्चोतन्त्यभितो विरप्शम् 50,3. अवतं मतीनाम् 3,46,4. अवं चष्ट ऋचीषमो ऽवताँ इव मानुषः 8,51,6. सिञ्चामह्या अवतमुद्रिणं वयं सुषेकमनुपक्षितम् 10,101,5.7. 1,116,9.22. 55,8. 85,10. 11. 8,61,12. 10,25,4. Vâlakh. 1,6. — Vgl. अवट.

अवतंस (von तन् mit अव; vgl. अवतान) m. n. Trik. 3,5,13. *Kranz, reifenförmiger Schmuck*; nach den Lexicographen (AK. 3,4,229. H. 654. Med. s. 47): *a*) *Ohrenschmuck*, *b*) *auf dem Scheitel getragener Kranz*. कर्णावतंसद्विगुणाक्षसूत्रम् Kumâras. 3,46. मातरः — स्ववाहनक्षोभचलावतंसाः 7,38. Bildlich: पुण्डरीकावतंसाभिः परिखाभिः R. 5,12,18. पुष्पावतंसम् — सलिलम् Suçr. 1,171,10. अवन्त्यः — हंसावतंसाः Prab. 87,14. तामरसावतंसाः — जलसंनिवेशाः Kâd. 5. — Vgl. अवतंसक.

अवतंसक (von अवतंस) dass.: पुष्पावतंसकैः R. 5,17,13. कृतापीडावतंसकौ भार्यापती 2,96,31. प्रासादादवतंसका (लङ्का) 3,53,36. कोष्ठागारावतंसकाम् (लङ्काम्) 5,10,1. प्रभापल्लवितेनासौ करोति मणिना खगः । अशोकस्तवकेनेव दिङ्मुखस्यावतंसकम् ॥ Vikr. 141.

अवतक्षण (von तक्ष् mit अव) n. *Zerschnittenes, Häckerling*: मूलावतक्षणानि सभानामुपस्तरणानि Kauç. 11. फलीकरणतुषबुसावतक्षणान्यावपति 14. 42.

अवततधन्वन् (अवतत [von तन् mit अव] + ध°) adj. *einen abgespannten* (ohne Sehne) *Bogen habend* VS. 3,61.

अवतप्तेनकुलस्थित (अवतप्ते, loc. von अवतप्त [von तप्], + नकुलस्थित) n. *ein Stehen des Ichneumons auf heissem Boden*, bildlich von *der Beweglichkeit und Unbeständigkeit eines Menschen* P. 2,1,47, Sch.

अवतमस (von 1. अव + तमस्) n. P. 5,4,79. Vop. 6,79. *Finsterniss, unvollkommene Finsterniss* AK. 1,2,1,3. H. 146. Çiç. 11,57.

अवतरण (von तर् mit अव) n. 1) *das Fortschiessen, plötzliches Verschwinden*: स्तन्याव° *das Fortschiessen der Milch, Milchversetzung, metastasis lactea* Suçr. 2,401,3. 413,4. — 2) *das sich-Hinablassen, Hinabschiessen, Hinabfahren* Trik. 3,3,326. वेगावतरणात् (aus der Luft zur Erde hin) Çâk. 99,7. mit dem subj. comp.: भाराव° *die Herabkunft* Vishṇu's (s. अवतार) MBh. 12,12965. गङ्गाव° R. 1,43,4. mit dem obj.: अप्सरस्तीर्थाव° Çâk. 111,3.

अवतरणिका (von अवतरण) f. *die kurze Gebetsformel* (गणेशाय नमः) *beim Beginn eines Werkes*, durch die man eine Gottheit gleichsam *herabzusteigen bittet*. Sâh. D. 1,3.

अवतरम् (von 1. अव mit dem suff. des compar.) adv. *weiter weg*: अवं स्रवेदघशंसो ऽवतरमव क्षुद्रमिव स्रवेत् ṚV. 1,129,6.

अवतरितव्य (von तर् mit अव) adj. *herabzusteigen* (von einem Wagen): सखे नावतरितव्यम् Mṛkkh. 110,3.

अवतर्पण (von तर्प् mit अव) n. *Linderungsmittel* Suçr. 2,342,5.

अवतस् (von 1. अव) adv. *unten, in der Unterwelt* Kir. 5,27.

अवतान (von तन् mit अव) 1) adj. = अवतनोति P. 3,1,140, Vârtt. Vop. 26,37. — 2) m. *a*) *Abspannung* (des Bogens); so heissen die Verse VS. 16,54—63. Çat. Br. 11,1,1,21.27. — *b*) *was über Etwas gespannt wird, Decke u. s. w.*: लताशतैरवततामवतानशतैस्तथा । लतागृहवनोपेताम् u. s. w. (नदीम्) R. 5,16,28. — Vgl. अश्वावतान.

अवतापिन् (von अव + ताप) adj. *worauf die Sonne senkrecht herabscheint, wo die Sonne hineinscheint*: गुहा सदवतापि स्यात् Çat. Br. 13, 8,1,11. Kâtj. Çr. 21,3,15.

अवतार (von तर् mit अव) m. P. 3,3,120. 1) *Herabkunft* Trik. 3,3, 326. H. an. 4,237. Med. r. 245. गङ्गाव° R. 1,44,21. Gegens. उत्पतन Kathâs. 20,159. अवतारमन्त्र *eine Gebetsformel, durch die man sich herablässt* 180. *Das Herabkommen* überirdischer Wesen auf die Erde in veränderter Gestalt, so wie die *Erscheinung* selbst: मर्त्यलोके ऽवतारो ऽस्तु युवयोः Kathâs. 9,27. रामावतारः Ragh. 10, in der Unterschr. रुद्रावतारस्त्वम् Kathâs. 2,27. कृष्यवतारो ऽयं नृपतिः 7,18. गणावतारः 8,31. मन्मथाव° Vet. 24,1. धर्मार्थकाममोक्षाणामवतार इवाङ्गभाक् Ragh. 10,85. विष्णुर्येन दशावतारगहने क्षिप्तो महासंकटे Bhartr. 2,93. Ueber die zehn Verkörperungen Vishṇu's s. MBh. 12,12941. fgg. Ind. St. 2,169. 409—411. LIA. I, 779. II, 1107. fgg. nach dem ÇKDr. kennt das Bhâg. P. ihrer 22, in Z. d. d. m. G. 2,338 (147—150) wird ein Werk von Haradâsa über die 24 Avatâra des Vishṇu aufgeführt. Wils. in der Vorrede zum VP. XLIII spricht von 24 Avatâra auch im Bhâg. P. und erwähnt dabei der 28 Avatâra des Çiva im Liṅga-P. अवतारसौख्य Verz. d. B. H. No. 495. 1403. Uebertr. bedeutet अवतार jede *neue und unerwartete Erscheinung*: नवावतारं कमलादिवोत्पलम् (vgl. अवरोह) Ragh. 3, 36. परीवादनवाव° 5,24. शिशुभावयौवनतराभाराव° Çântiç. 2,24. कथाव° 3,14. Kathâs. 8,30.37. — 2) *ein Absehen auf Jmd* (gen.), *Gelegenheit Jmd beizukommen*: दीर्घरात्रं मारः पापीयान्भगवतो ऽवतारप्रेक्षी (vgl. Lalit. 298) अवतारगवेषी Burn. Lot. de la b. l. 385. अवतारं लभ् *seine Absicht in Bezug auf Etwas* (gen.) *erreichen* ebend. und Intr. 165, N. 1.

— 3) *Landungsplatz* (तीर्थ, नद्यादितीर्थ) Trik. 3,3,326. H. 1087. an. 4, 237. Med. r. 245. Wils.: *a* Tîrtha *or sacred place.* — 4) *Teich u. s. w.* (पुष्करिण्यादि) Med.

अवतारक (wie eben) adj. *auftretend, betretend* in रङ्गावतारक *Schauspieler.*

अवतारण (von तर् im caus. mit अव) n. 1) *das Herabkommenlassen:* गङ्गायाः R. 1,42,21. इच्छेयमस्माद्गिर्ययाद्दवद्गिरवतारणम् 4,56,29. रथावतारणम् Çâk. 100,1, v. l. — 2) *Verehrung* (अर्चन) H. an. 5,13. Med. n. 113. — 3) *Besessensein* ebend. — 4) *Saum eines Kleides* ebend.

अवतारिन् (von तर्) adj. *auftretend, betretend* in रङ्गावतारिन् *Schauspieler.*

अवतूलय् (von अव + तूल), अवतूलयति = तूलैरवकुष्णाति Vop. 21,17.

अवतोका (अव + तोका) adj. f. आ *die eine Fehlgeburt gemacht hat:* स्त्रियम् AV. 8,6,9. VS. 30,15. f. °का subst. von einer solchen *Kuh* AK. 2,9,69. H. 1267.

अवत्क (von अवत ?) n. *Brünnlein* (?): अदो यदवधावत्यवत्कमधि पर्वतात् AV. 2,3,1.

अवत्त (von दा, द्यति mit अव) adj. *abgeschnitten, abgetheilt* (von der Zertheilung einzelner Stücke des Thiers oder anderer Opfergegenstände) VS. 21,43. तत्पशोरवत्तं भवति यद्धृदयस्याग्रे ऽवद्यति Çat. Br. 3,8,3,16. 4,5,2,6. Kâtj. Çr. 6,10,29. Âçv. Grhj. 1,7. Kauç. 4. चतुरवत्त, पञ्चावत्त *viertheilig, fünftheilig* Çat. Br. 1,7,2,7.8. 8,1,12. Ait. Br. 2,14. Sâj. zu Ait. Br. 1,24. यथावत्तम् Kâtj. Çr. 20,8,9.

अवत्तिन् (von अवत्त) nach einem nom. card. *in so und so viele Theile zertheilend:* चतुरव°, पञ्चाव° *Viertheiler, Fünftheiler* (der das Opferfleisch in so viele Stücke zu zerlegen pflegt): सा (वपा) पञ्चावत्ता भवति यद्यपि चतुरवत्ती यजमानः स्यात् (Sâj.: विविधा यजमानाश्चतुरवत्तिनः पञ्चावत्तिनश्चेति) Ait. Br. 2,14. Âçv. Grhj. 1,10.

अवत्सार m. N. pr. Ṛv. 5,44,10. ein Nachkomme Kaçjapa's Ṛv. Anukr. Âçv. Çr. 12,14. Verz. d. B. H. 58,26. fgg. Ind. St. 1,188, N. ein Sohn Prasravaṇa's Kaush. Br. in Ind. St. 2,315.

अवत्सीय (3. अ + व°) adj. *den Kälbern nicht zuträglich* P. 6,2,155, Sch.

अवदंश (von दंश् mit अव) m. *eine Durst erregende Speise* AK. 2,10, 40. H. 907. Suçr. 2,79,5 (?).

अवदरण (von दर् mit अव) n. *das Aufbrechen, Bersten* Suçr. 1,62,18. 269,21. 273,6. 291,9. 2,47,19. — Vgl. अवदारण.

अवदाघ von दह् mit अव (संज्ञायाम्) gaṇa न्यङ्क्वादि.

अवदात (von दा, दायति mit अव) adj. 1) *rein* AK. 3,4,83. H. 1436. an. 4,92. Med. t. 178. करुणावदाते (हृदि) Çântiç. 3,14. Prab. 35,10. Dhûrtas. 67,3. Bhaṭṭ. 2,18. — 2) *weiss* oder *gelb* AK. 1,1,4,22. 3,4, 83. H. 1393. an. Med. श्यामावदात Sâv. 5,8. R. 5,14,23. Als m. die Farbe in abstr. — 3) *angenehm* (मनोज्ञ) H. an.

1. अवदान (von दा, द्यति mit अव) n. 1) *das Abtheilen, Zerstücken, Zerschneiden* Trik. 3,3,226. H. an. 4,155. Med. n. 161. वशाया अवदानानां यथैव तेषामवदानम् Çat. Br. 4,5,2,8.6. एषो ऽवदानधर्मः Âçv. Grhj. 1,7. Kâtj. Çr. 1,1,16. 5,12. 5,10,10. 6,7,9. 25,10,7. — 2) *Abschnitt, Stück:* यत्किं चाग्नौ जुह्वति तदवदानं नाम Çat. Br. 1,7,2,6. यदिदं किं चिदवदानं क्रियते न तदाद्रियेत 3,8,3,16. 1,7,2,6. 2,5,2,37.38. 4,5,2,6. 7. 5,1,2,5. 11,1,8,5. 4,2,16. अङ्गुष्ठपर्वमात्रमवदानम् Kâtj. Çr. 1,9,6. 14, 2,17. 15,10,20. 25,5,19. 9,8. 10,9. fgg. अवदानहोम 1,1,15.

2. अवदान (von दा, दायति mit अव) n. *eine reine, erlaubte Beschäftigung* H. 811. an. 4,155. *eine vollbrachte Handlung* (कर्म वृत्तम्) AK. 3, 3,3. = इतिवृत्त Trik. 3,3,226. = अतिवृत्त H. an. Med. n. 161. *Handlung* (कर्मन्) Trik. Med. *eine aussergewöhnliche That, Heldenthat* Çâk. 160. Ragh. 11,21. त्रिपुराव° *gegen* Trip. Kumâras. 7,48. sehr häufig bei den Buddhisten, wo es Burnouf durch *Legende* übersetzt, während es nur die den Inhalt der Legende bildende *That* bezeichnet. Burn. Intr. 64.99.437. अवदानशतक Titel *einer aus 100 Legenden bestehenden Sammlung* 115.131.199. बोधिसत्त्वावदानकल्पलता Titel einer andern Sammlung 555. दिव्यावदान, अशोकावदान 358. u. s. w. Weber, Lit. 262.

3. अवदान n. = अवदाह Svâmin zu AK. 2,4,3,30 im ÇKDr.

अवदान्य (3. अ + व°) gaṇa चार्वादि, *karg, geizig,* s. अभ्यवदान्य.

अवदाय von दा mit अव Vop. 26,37, v. l.

अवदारण (von दर् mit अव) n. 1) *das Aufbrechen, Bersten:* अवदारणकाले तु पृथिवी नावदीर्यते R. 2,77,16. Suçr. 2,250,6. Vgl. अवदरण. — 2) *Spaten* AK. 2,9,12. H. 892.

अवदावद (3. अ + व°) adj. *ohne Nachrede:* पुत्रं ब्रह्माण इच्छध्वं स वै लोको ऽवदावदः Ait. Br. 7,13.

अवदाह (von दह् mit अव) m. *die Wurzel von Andropogon muricatus* AK. 2,4,3,30. Nach Bharata im ÇKDr. auch अवदाहेष्ट und अवदाहेष्टकापथ, je nachdem man im Text mehr oder weniger trennt.

अवदोह (von दुह् mit अव) m. *Milch* Trik. 2,9,17.

अवद्य (3. अ + व°) Uṇ. 5,54. 1) adj. *a) verachtet* P. 3,1,101. AK. 3, 2,4. H. 1442. — *b) unangenehm, widerwärtig* (अनिष्ट) Vop. 26,16. Nach ÇKDr. n. — 2) n. *a) Tadelnswerthes, Mangel, Unvollkommenheit, Fehler:* हित्वायावद्यं पुनरस्तमेहि Ṛv. 10,14,8. अतीयाम निदस्तिरः स्वस्तिभिर्हित्वावद्यमरातीः 5,33,14. 1,115,6. 6,66,4. इदमापः प्र वहतावद्यं च मलं च यत् VS. 6,17. अवद्यादपेतः Ragh. 7,67. — 2) *Tadel, Schmähung:* न युष्मे वाजबन्धवो निनित्सुश्चन मर्त्यः । अवद्यमधि दीधरत् Ṛv. 8,57,19. ब्रवीषि पुनर्मघेष्ववद्यानि भूरि AV. 5,11,7. दुर्जनोत्पादितावद्य Kathâs. 24,225. — 3) *Schande, Schmach:* सखा सखीरमुञ्चन्निरवद्यात् Ṛv. 3,31, 8. 1,93,5. 167,8. 4,4,15. 6,15,12. पातामवद्याद्दुरिताद्भीके 1,185,10. häufig in dieser Verbindung mit दुरित 7,12,2. AV. 2,10,6. 5,6,8. 12, 2,47. VS. 4,15. अवद्यमिव मन्यमाना गुहाकरिन्द्रं माता Ṛv. 4,18,5.7. — Vgl. अनवद्य, अरिअवद्य, गुहदवद्य, निरवद्य, मिथोअवद्यप.

अवद्यगोहन (अ° + गो°) adj. *Mangel verdeckend, abhelfend* Ṛv. 1, 34,3 (voc.). — Vgl. गुहदवद्य.

अवद्यभी (अ° + भी) f. *Scheu vor Fehlern* Ṛv. 10,107,3.

अवद्यवत् (von अवद्य) adj. *schmählich, beklagenswerth:* को अस्या नो द्रुहो ऽवद्यवत्या उन्नेष्यति क्षत्रियो वस्य इच्छन् AV. 7,103,1.

अवद्योतिन् (von द्युत् mit अव) adj. *beleuchtend:* सर्वार्थाव° Çaṁkar. in Wind. Sancara 112,16.

अवद्रङ्ग m. *Markt,* v. l. für अवडङ्ग ÇKDr. u. अवडङ्ग.

1. अवध (3. अ + वध) m. *kein Mord* M. 5,39.

2. अवर्ध adj. *unverletzbar* Ṛv. 1,185,3.

अवधर्ष्य (von धर्ष् mit अव) adj. *dem man trotzen kann*, s. अनवधर्ष्य.

अवधातव्य (von धा mit अव) adj. *aufzumerken, aufzupassen:* तदत्र देवेनावधातव्यम् Prab. 31,8.

अवधान (wie eben) n. *Aufmerksamkeit, Andacht* H. 1378. शृणुत जना अवधानात् Vikr. 2. तदवधानेन तावदाकर्णयाव: Prab. 63,10. अवधानपरे चकार सा — विलोचने Kumâras. 4,2. दत्तावधान: शृणोति Pañkat. 119,1. Kathâs. 24,98. सावधान *aufmerksam* Jâǵñ. 3,112. Pañkat. 183,9. 191,10. Sâh. D. 59,5. nom. abstr. °नता Pañkat. 34,23: सावधानतया रक्षणीया.

अवधानिन् (von अवधान) adj. *aufmerksam* gaṇa इष्टादि.

अवधार (von धर् mit अव) m. = अवधारण 2: सर्वत्र यदवधारेणोच्यते (oder ist etwa अवधारणेनो° zu lesen?) स एकान्त: । क्वचित्तथा क्वचिदन्यथेति य: सो ऽनेकार्थ: । Suçr. 2,558,21. 559,2.

अवधारक (wie eben) adj. *genau bestimmend, sich auf Etwas streng beschränkend:* इष्टावधारकं (°धावकं Hdschr.) वाक्यमाशी: परिकीर्तिता Bharata zu Çâk. 51,16.

अवधारण (wie eben) n. 1) *Bestätigung, Bejahung:* अस्तीत्युत्पन्नस्य सत्त्वस्यावधारणम् Nir. 1,2. विषादे विस्मये हर्षे कोपे दैन्ये ऽवधारणे । प्रसादने ऽनुकम्पायां द्विस्त्रिरुक्तं वा न दुष्यति ॥ Citat beim Sch. zu Çâk. 5,5. Diese Bedeutung haben bisweilen die Partikeln तु und हि AK. 3, 4,32,3.18. — 2) *genaues Bestimmen, Beschränken auf etwas Bestimmtes mit Ausschliessung alles Andern*, = इयत्तापरिच्छेद P. 2,1,8, Sch. एवावधारणे *die Partikel* एव *beschränkt auf das angegebene Maass* VS. Prât. 6,22. एवेत्यवधारणम् P. 8,1,62. यावदवधारणे 2,1,8 (mit folg. Beispiele beim Sch.: यावदमत्रं ब्राह्मणानामन्त्रयस्व *lade gerade so viele Brahmanen ein, als Geschirre vorhanden sind*). AK. 3,4,32,8. मात्रं कार्त्स्न्ये ऽवधारणे 35,180. इष्टो ऽवधारणार्थ एवकार: P. 6,1,80, Sch. इष्टावधारणार्थेवकार: 8,3,61, Sch. क्रुद्धे स्मेरमुखावधारणम् *dem Zornigen gegenüber beschränkt man sich auf ein lächelndes Gesicht*, d. i. *zeigt man nur ein läch. G.* Prab. 73,10. एते तावदर्थावधारणविधुरा: स्वाध्यायाध्ययनमात्रनिरता वेदविज्ञापका एव 20,13. Vedântas. in Benf. Chr. 216,3. Z. d. d. m. G. 7,310, N. 2.

अवधारणीय (wie eben) adj. *genau zu bestimmen:* विभोरिवास्यानवधारणीयमीदृक्तया रूपमियत्तया वा Ragh. 13,5.

अवधारित s. u. धर् mit अव; davon अवधारितिन् = अवधारितमनेन gaṇa इष्टादि.

अवधार्य (wie eben) adj. dass.: गुणवदगुणवद्वा कुर्वता कार्यमादौ परिणतिरवधार्या यत्नत: पण्डितेन Bhartr. 2,97.

अवधि (von धा mit अव) m. 1) *Aufmerksamkeit* (s. अवधान) H. an. 3, 341. Med. dh. 26. — 2) *Grenze, Grenzpunkt* AK. 3,4,102.189. Trik. 3, 3,214. H. 962. an. 3,341. Med. dh. 26. अथ पुनरेत्य तमवधिं संछादयति Çat. Br. 8,7,4,12. P. 5,3,35, Sch. Siddh. K. zu P. 1,1,34. मूलाच्छाखावधिर्गण्ड: *der Theil von der Wurzel bis zu den Aesten heisst* ग° H. 1120. कुरुक्षेत्रं द्वादशयोजनावधि Kur. *erstreckt sich auf 12* Jogana 950. अवधिभूत P. 1,4,24, Sch. स्मरशापावधि Kumâras. 4,43. शापदोषो ऽयं पुष्पदन्तागमावधि: Kathâs. 2,24. सावधिम् — तिलोत्तमाशापं कथयित्वा 9,52. अवधि adv. *bis*, am Ende eines comp.: व्याडी रक्षतु मे देहं तत: प्रत्यागमावधि Kathâs. 4,100. abl. अवधेस् dass.: शरावत्यास्तु यो ऽवधे: ॥ देश: प्राग्दक्षिणा: प्राच्य: AK. 2,1,6.7. स्कन्ध: स्यान्मूलाच्छाखावधे: तरो: 2,4,1, 10. पूर्वे शुक्रावधे: *die voranstehenden Wörter bis* शुक्र 2,6,2,7. त्रिलिङ्गा वासितावधे: (die Wörter) *bis* वासित *sind trium generum* 2,9,44. शेषान्मासानागमनदिवसस्थापितस्यावधे: *die übrig bleibenden Monate bis zu dem am Tage der Abreise festgesetzten Termin* Megh. 85. — 3) *District:* जनपदतदवध्योश्च P. 4,2,124. तदवधिरपि जनपद एव गृह्यते न ग्राम: Kâç. zu d. St. — 4) *Höhle* AK. 3,4,102. H. an. 3,341. Med. dh. 26. Vgl. अवट und अवटि. — 5) *Zeit* Trik. 3,3,214. H. an. Med. dh. Vgl. u. 2.

अवधिमत् (von अवधि) adj. *begrenzt, dessen Grenze bestimmt wird* P. 5,3,35, Sch.

अवधीरण (von अवधीरय्) n. oder °णा f. *Verstossung, Zurückweisung, Verschmähung:* विशङ्कसे यतो ऽवधीरणम् (v. l. °णाम्) Çâk. 62. यस्मात्प्रणयावधीरणां शङ्कसे v. l. zu 62. कृतवत्यसि नावधीरणाम् — यदा मयि Ragh. 8,47.

अवधीरय् (von 1. अव + धीर), अवधीरयति *verstossen, zurückweisen, verschmähen* Dhâtup. 35,84, l. कितवचनमवधीर्य Hit. 42,11. Çiç. 9,59. अवधीरित Hit. 22,3. 48,2. 60,10. Çâk. 140.172. Prab. 102,19. Amar. 83. Kathâs. 15,75.

अवधूनन (von धूनय् mit अव) n. *das Schütteln* M. 3,230. Suçr. 2,201, 21. Sâj. zu Çat. Br. 1,1,4,4.

अवधृष्य (von धर्ष् mit अव), s. अनवधृष्य. Das Beispiel: यत्ते नियतं रक्षसं मृत्यो ऽनवधृष्यम् beim Sch. zu P. 8,1,18 ist aus AV. 8,2,10, wo नियानं und अनवधर्ष्यम् gelesen wird.

अवध्य (3. अ + व°) adj. *der nicht verletzt werden kann* oder *darf* H. 335. an. 3,476. Med. j. 68. VS. 8,46. M. 9,249. R. 5,23,25. 56,132. Brâhman. 2,29. Pañkat. I, 217.413. III, 29. 182,3. Vet. 14,17. 27,6. अवध्यं दैवतै: R. 1,14,31. देवदानवयक्षाणामवध्यो ऽसि 14. अवध्या: सर्वभूतानां प्रमदा: 2,78,21.

अवध्यता (von अवध्य) f. *Unverletzbarkeit* Çat. Br. 11,5,3,1. R. 5,44, 10. शस्त्रेणावध्यता 3,7,21. अवध्यताम् — सुरराक्षसपन्नगै: Arǵ. 10,9.

अवध्यत्व (wie eben) n. dass. R. 6,36,30. देवदानव — पन्नगै: । अवध्यत्वम् 37,7. दैवात्सर्गादवध्यत्वम् Ragh. 10,44. सर्वावध्यत्वम् R. 5,58,14.

अवध्याश्व (अ° + अश्व) m. N. pr. eines Mannes Maitr. Up. in Ind. St. 1,276.

अवध्र (3. अ + व°) adj. *unschädlich, wohlthätig:* ज्योतिरदिते: RV. 7, 82,10.

अवध्वंस (von ध्वंस् mit अव) m. 1) *Bestreuung* H. an. 4,324. Med. s. 47. — 2) *Staub, Mehl:* (तक्मा) अवध्वंस इवारुण: AV. 5,22,3. — 3) *in-Stich-Lassung* H. an. Med. — 4) *Verachtung* diess.

अवध्वस्त (wie eben) adj. 1) *bestreut* AK. 3,2,43. H. 1476. an. 4,96. Med. t. 183. Kauç. 116. — 2) *getüpfelt* (?) Âçv. Çr. 9,4. — 3) *verlassen* H. an. Med. — 4) *verachtet* diess. Vgl. अपध्वस्त.

अवन (von अव्) n. 1) *Befriedigung* (तर्पण) AK. 3,3,4. H. 1502. — 2) *Freude, Wohlgefallen* (प्रीति) H. an. 3,356. Med. n. 27. — 3) *Wunsch*, zur Erkl. von एव Nir. 2,25. 12,21. — 4) *Gunst, Schutz* (रक्षण) H. an. Med. zur Erkl. von अवस् und ओमन् Nir. 2,24.25. 6,4. 10,33. भुजो ऽनवने P. 1,3,66. Nalod. 1,4. — 5) *Eile* AK. 3,3,39, (Col. 38,) Sch.

अवनक्षत्र (अ° + न°) n. *das Verschwinden der Gestirne:* अवनक्षत्रे ऽवसिञ्चति Kauç. 27.30.31.

अवनति (von नम् mit अव) f. *Niedergang:* गतवति — दिनकरे ऽवनतिम् Çiç. 9,8.

अवनद्ध (von नह् mit अव) 1) adj. *überzogen, bezogen:* चर्माव° *mit Haut* M. 6,76. — 2) n. *Trommel* Svâmin zu AK. 1,1,2,4 im ÇKDr. H. 287, Sch. Vgl. आनद्ध.

अवनम्र (अ° + न°) adj. f. आ *gebeugt:* पर्याप्तपुष्पस्तवकाव° Kumâras. 3,54. पादाव° *bis zu den Füssen* Kathâs. 22,130. स्थूलमूलाव° 25,147.

अवनय m. = अवनाय Bharata zu AK. 3,3,27 im ÇKDr.

अवनयन (von नी mit अव) n. *das Hinabgiessen:* ध्रुवावनयनम् Âçv. Çr. 5,20. Kâtj. Çr. 8,5,24.

अवनाट (1. अव + नाट?) adj. f. आ *flachnasig* P. 5,2,31. AK. 2,6,1,45. H. 451. °टा पुरुषः, °टा नासिका, °टम् *Flachnasigkeit* P. 5,2,31, Sch. — Vgl. अवटीट, अवभ्रट.

अवनाय (von नी mit अव) m. P. 3,3,26. *Niedersetzung* AK. 3,3,27.

अवनि (von 1. अव) Uṇ. 2,98. f. 1) *Bahn, Lauf, Bett eines Flusses:* यत्सीं महीमवनिं प्राभि मर्मृशत् (इति) Ṛv. 1,140,5. स्वरन्त्यापो ऽवना परिज्रयः 5,54,2. चकार महीरवनीरहभ्यः 7,87,1. 1,62,10. — 2) *Strom, Fluss* Naigh. 1,13. आ वां रथो ऽवनिर्न प्रवत्वान् Ṛv. 1,181,3. 186,8. गा न व्राणा अवनीरमुञ्चत् 61,10. सं यं स्तुभो ऽवनयो न यन्ति समुद्रं न स्रवतः 190,7. या रायोऽवनिर्महान् *der ein Strom von Gütern ist, der Grosse* 4,10. 2,13,7. 4,19,6. 5,11,5. 85,6. 6,61,3. 10,99,4. — 3) *Erde* Naigh. 1,1. AK. 2,1,3. H. 936. R. 1,37,24. 5,91,13. Pańkat. 163,6. Bhartṛ. 2,10. *Erdboden* Megh. 86. *Platz:* यूपकर्णी घृतावनी H. 825. Vgl. अवनी. — 4) nach Naigh. 2,5 अवनयः = अङ्गुलयः *Finger.*

अवनिपति (अ° + प°) m. *Herr der Erde, König* Pańkat. 28,20. Ragh. 10,87.

अवनिपाल (अ° + पा°) m. *Beschützer der Erde, König* Bhag. 11,26. Ragh. 11,93.

अवनिश्चय (von चि mit अव + निस्) m. *Erschliessung* (?) Z. d. d. m. G. 7,299, N. 3.

अवनी (von अवनि) f. 1) *Erde* Bharata zu AK. im ÇKDr. R. 4,57,2. 5,89,21. Pańkat. 236,9. Ghaṭ. 1. Vgl. अवनि 3. — 2) N. einer Pflanze, = त्रायमाणा (also in dieser Bed. von अव्) Râgan. im ÇKDr.

अवनीपति (अ° + प°) = अवनिपति Kathâs. 24,12.

अवनीश (अ° + ईश) m. dass. Kaurap. 22.

अवनेग्य (von निज् mit अव) adj. *zum Abwaschen dienend:* उदकम् Çat. Br. 1,8,1,11.

अवनेजन (wie eben) n. 1) *das Abwaschen, Abspülen:* der Hände Çat. Br. 1,8,1,1. der Füsse M. 2,209. पित्र्यवनेजनम् Kâtj. Çr. 5,9,17. — 2) *Waschwasser:* हस्तावनेजनम् AV. 11,3,13. आपः पादावनेजनीः Ait. Br. 8,27. *Fusswasser* Kauç. 90.

अवन्तक N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 241,8.

अवन्ति Uṇ. 3,50. 1) m. pl. N. eines Landes und des dasselbe bewohnenden Kriegerstammes Trik. 2,1,9. H. 956. P. 4,1,171, Sch. Vop. 6,52. MBh. 6,350. Hariv. 2023. VP. 187. Râǵa-Tar. 4,162. अवन्त्यः (acc. pl.!) AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 93,39. अवन्तिविषय Pańkat. 240,11. अवन्तिदेश Kathâs. 10,19. Vgl. अवन्तिपुर, अवन्तिका, अवन्ती. — 2) m. Name eines Flusses Uṇâdik. im ÇKDr. Wils. im VP. 185, N. 80: अवन्ती.

अवन्तिका (von अवन्ति) f. = अवन्ती 1. Skanda-P. im ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 1242.

अवन्तिदेव (अ° + दे°) m. N. pr. = अवन्तिवर्मन् Râǵa-Tar. 5,122.

अवन्तिन् id. Râǵa-Tar. 5,17.

अवन्तिपुर (अ° + पु°) 1) n. a) *die Stadt der* Avanti, Uǵǵajinî Hariv. 4906. Vgl. अवन्ती. — b) N. einer von Avantivarman in Kâçmîra gegründeten Stadt Râǵa-Tar. 5,44. — 2) f. °री Uǵǵajinî Mṛḱḱh. 2,3.

अवन्तिब्रह्म (von अ° + ब्रह्मन्) m. N. eines von Brahmanen bewohnten Gebietes (जनपद) P. 5,4,104, Sch. = अवन्तिषु ब्रह्मा Vop. 6,52.

अवन्तिवर्मन् (अ° + व°) m. N. pr. eines Königs Râǵa-Tar. 4,718. 5,2.fgg.

अवन्तिसोम (अ° + सोम) m. *saure Grütze* AK. 2,9,39. H. 415. Hâr. 115.

अवन्तिस्वामिन् (अ° + स्वा°) m. N. eines von Amantivarman erbauten Heiligthums Râǵa-Tar. 5,45.

अवन्ती (von अवन्ति) f. P. 4,1,65, Sch. 1) Uǵǵajinî, die Hauptstadt von Avanti, H. 976. N. 9,21. Megh. 31, v. l. — 2) *Königin von* Avanti, f. zu आवन्त्य P. 4,1,176, Sch. — 3) N. eines Flusses, s. अवन्ति 3.

अवन्तीश्वर (अ° + ईश्वर) m. N. eines von Avantivarman erbauten Heiligthums Râǵa-Tar. 5,45.

अवन्त्यश्मक (अ° + अश्मक) n. mit Umstellung der Glieder zusammeng. gaṇa राजदन्तादि, अवन्त्यश्मकाः gaṇa कार्तकौजपादि.

अवपाक (von 3. अ + वपा) adj. *ohne Netz (omentum)* Çat. Br. 13,7,1,9. Kâtj. Çr. 21,2,8.

अवपाटिका (von पट् mit अव) f. *Zerreissung der Vorhaut* Suçr. 1,297, 2.7. 87,1.

अवपात (von पत् mit अव) m. 1) *Herabfall, Niederfall, das Niederfliegen:* अनवपाताय Ait. Br. 4,19. जलं कूलावपातेन प्रसन्नं कलुषायते Mṛḱḱh. 148,17. अधश्चरणावपातं (adv.) भूमौ निपत्य (स्था) Bhartṛ. 2,16. कपोतावपात Hit. 14,19. श्येनावपातमवपत्य Prab. 66,14. शस्त्रावपात *Niederfall einer Waffe, Verletzung mittelst einer Waffe* Jâǵń. 2,277. — 2) *eine zum Fangen des Wildes gegrabene Grube* Trik. 3,2,15. H. 931. अवपातमग्नः करीव Ragh. 16,78.

अवपातन (von पत् im caus. mit अव) n. *das Niederfällen, Niederwerfen, Umwerfen:* द्रुमाणाम् M. 11,64. कुड्याव° Jâǵń. 2,223.

अवपात्रित (von 1. अव + पात्र) adj. *von der Gemeinschaft der Geschirre ausgeschlossen,* = भिन्नोदकीकृत Dâjabh. 161,9—11. — Vgl. अपपात्रित.

अवपान (von पा, पिबति mit अव) n. 1) *das Trinken, Tränken:* शन्तमः सोमो भूत्ववपानेषु Ṛv. 1,136,4. सोमे ऽवपानमस्तु ते 10,43,2. — 2) *die Tränke:* ऋश्यो न तृष्यन्नवपानमा गहि Ṛv. 8,4,10. माप स्थात महिषेवावपानात् 10,106,2. 7,98,1.

अवपाशित (von 1. अव + पाश) adj. *über den eine Schlinge gezogen worden ist:* पश्याम्येव हि कण्ठे त्वां कालपाशावपाशितम् R. 3,59,18.

अवपीड (von पीड् mit अव) m. 1) *Druck* Suçr. 2,202,4. — 2) *eine der fünf Formen von Niese- oder Kopfreinigungsmitteln* (नस्य) Suçr. 2,42,8. 120,4. 128,15. 236,1.3. 238,16.

अवपीडन (wie eben) 1) n. a) *Druck* Suçr. 1,290,18. — b) *Niesemittel* Suçr. 2,41,15. Vgl. अवपीड. — 2) f. °ना *Verletzung:* अङ्गाव° M. 8,287.

अवप्रज्जन (von प्रज्ज् = पर्ज् = पृज्, mit अव) m. *Ende eines Gewebeaufzuges* (Gegens. प्रवयण): अवप्रज्जनतस् Ait. Br. 3,10.

अवफ (1. अव + फ, vgl. फट्) m. *laute Blähung:* आकाशमवफेन गन्धयति Kauç. 115.

अवबधा = अबधा = आबाधा *Segment der Basis eines Dreiecks* Colebr. Alg. 70.

अवबन्ध (von बन्ध् mit अव) m. *Vorfall* oder *Lähmung des Augenlides, Blepharoptosis:* वर्त्माव° Suçr. 2,306,12. व्याधिर्वर्त्मावबन्धकः 307, 19 (vgl. बन्धो वर्त्मनः 309,1).

अवबाहुक (von 1. अव + बाहु) m. *Krampf im Arm* Suçr. 1,257,2. 2, 43,17.

अवबोध (von बुध् mit अव) m. 1) *das Wachen, Wachsein* (Gegens. स्वप्न) Bhag. 6,17. Kumâras. 2,8. — 2) *das Wahrnehmen, Erkennen, Kennenlernen, Erkenntniss:* ज्ञानं सम्यगवबोधः P. 1,3,47, Sch. प्रतिकूलेषु तैक्ष्ण्यस्यावबोधः क्रोध इष्यते Sâh. D. 75,22. बभूव सान्द्रे रजस्यात्मपरावबोधः Ragh. 7,38. भावावबोध 5,64. तत्त्वाव° Prab. 69,16. 70,2. 98,16. 106,6. स्वात्माव° 1,8. Bhartr. 3,91. Burn. Intr. 518, N. 2.

अवबोधन (von बुध् mit अव) n. *Erkenntniss:* बालावबोधनार्थम् Pańkat. 5,13. वार्तामात्राव° Daçak. in Benf. Chr. 180,8.

अवब्रव (von ब्रू mit अव) m. *üble Nachrede,* s. अनवब्रव.

अवभञ्जन (von भञ्ज् mit अव) n. *das Zerbrechen, Abreissen* Suçr. 1,85,9.

अवभाषण (von भाष् mit अव) n. *das Reden* Sâh. D. 69,17.

अवभास (von भास् mit अव) m. 1) *Glanz, Schein:* अनग्नावभासः Kauç. 130. समस्तजगद्व° Çamkar. in Wind. Sancara 129. शुक्लाव° *weiss aussehend* Suçr. 2,268,15. पीतावभासता *gelbliches Aussehen* 1,49,20. — 2) *das Erscheinen, Offenbarwerden* Vedântas. in Benf. Chr. 217,11. — 3) *Raum, Bereich:* बालानां अवणावभासमागच्छामि *ich komme in den Bereich des Hörens der Kinder,* d. h. *ich werde bei ihnen bekannt* Saddh. L. in Burn. Intr. 596. Vgl. अवकाश.

अवभासक (von भास् im caus. mit अव) adj. *ausstrahlend* Vedântas. in Benf. Chr. 219,12.

अवभासकर (अ° + क°) m. N. eines Gottes Lalit. 267.

अवभासप्रभ (von अ° + प्रभा) m. pl. eine Klasse von Göttern Burn. Lot. de la b. l. 3.

अवभासप्राप्त (अ° + प्राप्त) N. einer Welt Burn. Intr. 89. 384.

अवभासिन् (von भास् mit अव) adj. *schimmernd, schillernd:* त्वक् Suçr. 1,326,2.

अवभृथ (von भृ mit अव) m. Un. 2,3. P. 6,2,144, Sch. *Entledigung;* so heisst *das Reinigungsbad für die Opfernden und die gebrauchten Gefässe,* welches viele heilige Handlungen schliesst. AK. 2,7,27. H. 834. अयच्छावभृथमोजसा R̥V. 8,82,23. अवभृथमिव (wohl unricht. Accent) तद्रुपावैति AV. 9,6,63. VS. 3,48. 8,27.59. 18,21. 19,28. उन्मुच्य कृष्णाजिनमवभृथमभ्यवैति Ait. Br. 1,3. 7,17. Çat. Br. 2,5,2,46. 3,4,3,1. 4,4,5,1.10.fgg. 5,3,5,26. u. s. w. यो ह वा अयमपामावर्तः स ह्यावभृथः 12,9,2,4. अवभृथमभ्यवयन्ति Pańkav. Br. in Ind. St. 1,34,16. Shadv. Br. 3,1 ebend. 36, 19. नावभृथं सरस्वत्याम् (अभ्यवेयुः) Kâtj. Çr. 24,6,22. प्रतिपर्वावभृथाः 22,7,16. 4,3,5. 5,2,21. 4,33. u. s. w. अवभृथवत् 19,5,11.16. 26,7. अवभृथेष्टि 5,12. 7,11. 2,8,17. — Âçv. Çr. 6,10.13. Grhj. 1,10. 6,13. Kauç. 140. Khând. Up. 3,17,5. M. 11,82. Jâǵn. 3,244. Indr. 5,29. MBh. 12, 240. R. 4,22,32. Ragh. 1,84. 6,61. 9,18. 11,31.

अवभेदिन् (von भिद् mit अव) adj. *zerspaltend* VS. 16,34.

अवभ्र (von भृ mit अव) m. *das Forttragen,* s. अनवभ्र.

अवभ्रट (1. अव + भ्रट?) adj. *flachnasig* P. 5,2,31. AK. 2,6,1,44. H. 451. °टः पुरुषः, °टा नासिका, °टम् *Flachnasigkeit* P. 5,2,31, Sch.

अवम (von 1. अव) Un. 5,54 (अवम). Kâç. zu P. 4,3,8.1) adj. f. आ. *a) der unterste,* auch in übertr. Bed. (Gegens. परम) AK. 3,2,3. H. 1442. परमे सधस्थे यद्दावमे (= अन्तिकनामन् Naigh. 2,16) वृजने R̥V. 1,101,8. 108,9.10. 7, 32,16. अग्निर्वै देवानामवमो विष्णुः परमः Ait. Br. 1,1. अवमा मात्रा यदङ्गुलयः Çat. Br. 10,2,1,2. अलकानवमां (*nicht schlechter als* A.) पुरीम् Ragh. 9,14. Nach einem nom. act. (behält seinen Ton) im comp. P. 6,2,25. गमनावमम् Sch. Vgl. अनवम. — *b) der nächste:* बह्वीनामवमाय सख्ये R̥V. 2,35,12. स त्वं नो अग्ने ऽवमो भवोती नेदिष्ठो अस्या उषसो व्युष्टौ 4,1,5. या ते ऊतिरवमा या परमा या मध्यमा 6,25,1. आ वां रथमवमस्यां व्युष्टौ सुम्नायवो वृषणो वर्तयन्तु 7,71,3. 1,105,4. 3,30,16. — *c) der letzte, jüngste:* ये मध्यमास उत नूतनास उतावमस्य पुरुहूत बोधि R̥V. 6,21,5. — *d) abnehmend, um — weniger:* एकावमान्यक्षराणि (छन्दांसि) ततः पञ्चदशाक्षरात् R̥V. Prât. 16,3. — *e)* पितर अवमाः Agnisv. in Ind. St. 2,90, N.; s. उम. — 2) n. तिथ्यन्तद्वयस्पृष्टैकदिनवारः Ǵjot. im ÇKDr. *a lunar day, exactly coinciding with a solar one* Wils.

अवमताङ्कुश (अवमत [s. u. मन् mit अव] + अङ्कुश) m. *ein hartnäckiger Elephant, der des Hakens spottet,* H. 1222.

अवमति (von मन् mit अव) m. *Herr, Gebieter* Ǵatâdh. im ÇKDr.

अवमन्तर् (wie eben) m. *Verächter* M. 2,163. Mr̥kkh. 19,25. पराव° R. 3,37,23. युद्धाव° Pańkat. III,25.

अवमन्तव्य (wie eben) adj. *gering zu achten, zu verachten:* बालो ऽपि नावमन्तव्यो मनुष्य इति भूमिपः M. 7,8. स त्वया नावमन्तव्यः R. 2,39,25. न तु ते सो ऽवमन्तव्यः 3,75,66.

अवमन्थ und अवमन्थक (von मन्थ् mit अव) m. *eine Beulenkrankheit* Suçr. 1,59,4. 299,2. 2,124,6. — 1,59,18. 2,92,8.

अवमर्द (von मर्द् mit अव) m. *Bedrängung, das in-die-Enge-Treiben* AK. 2,8,2,78. H. 800. Med. d. 45 (= अभिमर्द). स च त्वमासाद्य रणावमर्दं परिश्रमं गच्छसि निश्चितार्थः R. 5,43,7. बलावमर्दस्त्वयि संनिविष्टो यथा न गर्छेयुरुदारसत्वाः 11. MBh. 12,2183.

अवमर्दन (wie eben) 1) adj. *bedrängend:* शत्रुबलावमर्दनः R. 3,35,114. — 2) n. *a) das Reiben:* हस्तपादाव° Pańkat. 34,12. — *b) das Bedrängen:* रामरणाव° R. 3,25,26. इन्द्रजिद्रथाव° 6,69, in der Unterschr.

अवमर्दिन् (wie eben) adj. *bedrängend:* वैरिवंशाव° Kathâs. 23,58.

अवमर्श (von मर्श् mit अव) m. *Berührung:* कृतावमर्षा (lies °र्शा) Çâk. 116, v. l. für अभिमर्शा. Vgl. अनवमर्शम्.

अवमान (von मन् mit अव) m. *Geringachtung* M. 2,162. Bhag. 14,25, v. l. (für अपमान). R. 2,22,3. 4,34,31. Kathâs. 6,119. 10,34. राज्ञाव° (doppelsinnig) 20,21.

अवमानन (von मन् im caus. mit अव) n. und °ना f. dass. AK. 1,1,7, 23. H. 1479, Sch. स्वावमानन (obj.) H. 321. Sâh. D. 64,8. भृत्याव° (subj.) Kathâs. 1,66.

अवमानिन् (von मन् mit अव) adj. *geringachtend, verschmähend:* सर्वलोकाव° R. 5,81,6. उपस्थितश्रेयोऽव° Çâk. 91,16.

अवमान्य (von मन् im caus. mit अव) adj. *gering zu achten* M. 9,82.

अवमार्जन (von मार्ज् mit अव) n. *das Abgestreifte, Abgeriebene* ṚV. 1, 163,5.

अवमूर्धशय (1. अव-मूर्धन् + शय) adj. *mit herabhängendem Kopfe ruhend* P. 3,2,15, Vârtt. 3, Sch. gaṇa पार्श्वादि.

अवमृश्य (von मर्श् mit अव) adj. *berührbar:* अनवमृश्यः (राक्षसैः) Çat. Br. 1,4,3,1.

अवय (von अवि) in शतावय adj. *hundert Schafe zählend:* सनत्साश्व्यं पशुमुत गव्यं शतावयम् ṚV. 5,61,5.

अवयजन (von यज् mit अव) n. *Sühnung, Reinigung* VS. 8,13. 20,17.

अवयव m. *Glied, Theil* AK. 2,6,2,21. 3,4,118. H. 566. Çvetâçv. Up. 4,10. M. 1,16—18. Suçr. 2,132,20. Hit. III,83. Ragh. 12,43. Amar. 40. 46. P. 1,1,46, Sch. 2,2,1, Sch. Sâh. D. 13,14. शरीराव° P. 5,1,6. सात्वाव° 4,1,173. Am Ende eines adj. comp. f. आ Pankat. 46,2. Ragh. 3,7. Die अवयवाः *Schlussglieder* bilden den 7ten पदार्थ in der Logik des Njâja-Systems Njâja-S. 1,1.32. Madhus. in Ind. St. 1,18,24. Z. d. d. m. G. 6,4. Verz. d. B. H. No. 663.668.671.

अवयविन् (von अवयव) adj. *aus Gliedern oder Theilen bestehend; ein Ganzes* P. 2,2,1, Sch. Sâh. D. 13,14. Njâja-S. 1,32—34. Z. d. d. m. G. 6,14, N. 2.

अवया (von या mit अव) adj. *weichend, ablassend,* s. अनावया.

अवयाज् (von यज् mit अव) f. P. 3,2,72. Vop. 26,65. Declin. (nom. °याः) P. 8,2,67. Vop. 3,107—109.136. *Opferantheil:* अस्ति हि ष्मा ते शुष्मिन्नवयाः ṚV. 1,173,12. या तेषामवया दुरिष्टिः AV. 2,35,1.

अवयातर् (von या mit अव) m. *Abwender, Besänftiger:* अवयाता हेळसो दैव्यस्य (vgl. AV. 2,2,2) ṚV. 8,48,2. दुर्मतीनाम् 1,129,11.

अवयातहेळस् (अवयात [von या mit अव] + हे°) adj. *dessen Groll besänftigt, versöhnt ist* ṚV. 1,171,6.

अवयान (von या mit अव) 1) *das Heruntergehen* (Gegens. उद्यान) AV. 8,1,6. — 2) *Rückzug* Lalit. 150,N.4. Vgl. अपयान. — 3) *Besänftigung, Aussöhnung:* इयं धीर्भूया अवयानमेषाम् ṚV. 1,185,8.

अवयुन (3. अ + व°) adj. *unkenntlich, wirre:* तमः ṚV. 6,21,3.

अवर (von 1. अव) 1) adj. f. आ, Declin. P. 1,1,34. 7,1,16. Vop. 3,9.12. 37. Gegens. पर. *a) unten befindlich, der untere:* अवरे वृजने ṚV. 2,24, 11. आ समुद्रादवरादा परस्मात् 7,6,7. 10,120,7. AV. 1,8,3. 12,4. 7,41,1. शं ते परेभ्यो गात्रेभ्यः शमस्त्ववरेभ्यः VS. 23,44. 7,5. compar. अवरतर Çat. Br. 3,1,2,1. Uebertr. *niedrig, gering, wenig geachtet* Çat. Br. 5, 1,2,12. प्राणेन ह्यवरं (die Mâdhj.-Rec. Çat. Br. 14,7,1,13 hat st. d.: अपरं) कुलायम् Bṛh. Âr. Up. 4,3,12. कर्मन् Muṇḍ. Up. 1,2,7. न नरेणावरेण प्रोक्त एषः Kathop. 2,8. श्रद्दधानः शुभां विद्यामाददीतावरादपि । अन्त्यादपि परं धर्मम् M. 2,238. अवरवर्णज 3,241. 9,248. अदीर्घकाले न तु देवि जीविते वृणे ऽवरामद्य महीमधर्मतः R. 2,21,62. दूरेण ह्यवरं (*bedeutend weniger werth*) कर्म बुद्धियोगात् Bhag. 2,49. प्रथमावरत्वम् *die höchste und niedrigste Stellung* Kumâras. 7,44. अवरावर *der allerniedrigste:* न हि प्रकृष्टान्प्रेष्यांस्तु प्रेषयत्यवरावरान् R. 5,53,24. 69,21. Vgl. अनवर. — *b) der hintere, nachstehend, nachfolgend, später, jünger* H. 1542. मनोतवा अवरं इन्द्र आसीत् ṚV. 1,163,9. ब्राह्मणो होतुरवरो निषीदन् 10,88,19. अनु यत्पूर्वा अरुहत्सनाजुवो नि नव्यसीष्ववरासु धावते 1,141,5. पृच्छतो ऽवरासः पराणि 6,21,6. प्रथमच्छदवरां आ विवेश 10,81,1. Nir. 1,20. अवरं स्वाहाकारं करोति परां देवताम् Çat. Br. 4,1, 1,23. अन्तरं मृत्योरमृतमित्यवरं ह्येतन्मृत्योरमृतम् 10,5,2,4. 12,2,3,6. अवरपुरुषाः *die Nachkommen* Khând. Up. 4,11,2. चतुरो ऽवरान् *die 4 folgenden* M. 3,23. दत्तो विवस्वानवरो (*darauf*) ऽरिष्टनेमिस्तथैव च । कश्यपश्च u. s. w. R. 3,20,9. पूर्वजे नावरः पुत्रो ज्येष्ठो राज्ये ऽभिषिच्यते 2,110, 36. P. 3,3,136. अवरोक्त *zuletzt genannt* Kâtj. Çr. 1,10,5. अनेन बालस्थानेन जन्मना चावरो ह्यहम् R. 2,106,22. मासेनावरो मासावरः Siddh. K. zu P. 2,1,31. यदवरं कौशाम्ब्याः, यदवरमाग्रहायण्याः Sch. zu P. 3,3, 136. 137. रामाद्दर्पणाद्योऽनन्तो ऽवरः Vop. 5,10. कृष्णादवरो गदः 21. कालावर *der Zeit nach später* 3,37, Çl. 3. जरावराः *die auf* जरा *folgenden* (Wörter) AK. 2,6,1,49. — *c) westlich* Çat. Br. 1,6,3,11. — *d) näher:* अवरो चक्रियावसे ṚV. 2,34,14. परो यदात्यवरेण पित्रा 6,9,2. शिशानो ऽवरं परं च 10,87,3. 1,153,3. 8,64,15. 9,97,17. 10,15,1. 56,6.7. 88,17. यमः परो ऽवरो विवस्वान्ततः परं नाति पश्यामि किं चन AV. 18,2,33. 1, 17,2. 5,11,5. 24,6. 10,7,21. — *e)* am Ende eines adj. comp. nach einem Wort, das ein Grössenverhältniss bezeichnet: *das Mindeste, das niedrigste Maass, der niedrigste Betrag:* इषुमात्रावरं स्थण्डिलमुपलिप्य Âçv. Gṛhj. 1,3. संवत्सरावरेषु (*wenigstens ein Jahr während*) सत्रेषु Kâtj. Çr. 13,4,5. त्रिरात्रावरम् 4,11,3. दशावरा (*aus Zehnen zum Mindesten bestehend*) परिषत् M. 12,110—112. त्र्यवर *wenigstens drei* 3,187. 8,60. Jâǵn. 2,69. त्र्यवरम् *wenigstens dreimal* M. 11,80. कार्षापणावर 8,274. 10,120 (an beiden Stellen von den Erkll. sehr künstlich gedeutet). Verz. d. B. H. No. 1149.1150. — 2) f. °रा *a) Hintertheil des Elephanten* H. 1228, Sch. an. 3,515. Vgl. अपर 3, b. — *b)* ein Bein. der Durgâ H. an. Viçva im ÇKDr. — 3) n. *Hintertheil des Elephanten* AK. 2,8,2,8. Trik. 2,8,39. Med. r. 108. Vgl. अपर 4, b. — Vgl. परावर und परोऽवर.

अवरङ्गसाह् die sanskritisirte Form von Aurungzeb Ind. St. 2,245,27.

अवरज (अ° + ज) adj. 1) *niedrig geboren,* subst. Çûdra M. 2,223. — 2) *nachgeboren, jünger:* अस्य चावरजं विद्धि भ्रातरं मां तु लक्ष्मणम् R. 3, 75,10. subst. m. *ein jüngerer Bruder* AK. 2,6,1,43. H. 552.9. R. 3,1,6. 18. 6,13,6. f. °जा *eine jüngere Schwester* Ragh. 6,58.84. 12,32.

अवरत s. u. रम् mit अव und अनवरत.

अवरतस् (von अवर) adv. P. 5,3,29. °तो वसति, आगतः, रमणीयम् Sch.

अवरति (von रम् mit अव) f. *das Nachlassen, Aufhören* AK. 3,3,38. H. 1522.

अवरपरम् (von अवर + पर) adv. *nacheinander, aufeinander:* यस्मिन्त्समुद्रो द्यौर्भूमिस्त्रयो ऽवरपरं श्रिताः AV. 11,3,20.

1. अवरवर्ण (अ° + व°) m. *eine niedrige, verachtete Kaste:* अवरवर्णज M. 3,241. 9,248.

2. अवरवर्ण (wie eben) m. *ein Mann aus einer verachteten Kaste, ein* Çûdra AK. 2,10,1.

अवरवर्णक m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अवरव्रत (अ° + व्रत) m. *Sonne* Trik. 1,1,98. — Vgl. अर्कव्रत.

अवरशिला (अ° + शि°) f. N. pr. eines buddh. Klosters Hiouen-Thsang 188. — Vgl. पूर्वशिला.

अवरशैल (von अवरशिला) m. pl. N. einer buddhistischen Schule Burn. Intr. 446. Lot. de la b. l. 357. — Vgl. पूर्वशैल.

अवॅस्तात् (von अवर्) adv. P. 5,3,29.41. °स्तादसति, आगतः, रमणीयम् Sch.

अवरस्पर (अवरम्, nom. von अवर्, + पर; Padap.: अवरऽपर) adj. *der hintere voran, verkehrt, verworren* VS. 30,19.

अवरहुँस (von 1. अव + रहस्) P. 5,4,81. Vop. 6,81.

अवरार्ध (अ° + अर्ध) m. *der geringste Theil, das Minimum:* ह्यक्षवरार्ध *zum Mindesten zweisilbig* P. 5,4,57. Nach den Sch.: *dessen Hälfte zum Mindesten zweisilbig ist* (ह्यक्षवर + अर्ध). अवरार्धम् adv. *in einer bestimmten Folge der Theile, successiv:* सकृत्कर्म पितृणामवरार्धं देवानाम् Kauç. 1. अवरार्धतस् adv. *von unten her:* अवरार्धतश्चैव परार्धतश्च परिगृह्य Çat. Br. 9,1,2,16.

अवरार्ध्य (von अवरार्ध) P. 4,3,5. 1) adj. *auf der unteren (näheren) Seite befindlich:* अग्निर्वै यज्ञस्यावरार्ध्यो विष्णुः परार्ध्यः Çat. Br. 3,1,3,1. 5,2,3,6. *von unten anfangend:* एष वावरार्ध्या भूमा यदेका च दश च Çat. Br. 9,1,2,16. Uebertr. in अनवरार्ध्य (s. d.). — 2) n. *das Mindeste, Minimum:* दशगवावरार्ध्या दक्षिणा Kauç. 82. Vgl. अवर 1, *e.* und अवरार्ध.

अवरिका = अवारिका ÇKDr. u. अवारिका.

अवरीण (von अवर्) adj. *erniedrigt, getadelt* AK. 3,2,43. — Vgl. अधरीण.

अवरीयस् (3. अ + व°) m. N. pr. ein Sohn des Manu Sâvarṇa Hariv. 465.

अवरुद्धि (von रुध् mit अव) f. *Festhaltung, Inbeschlagnahme, Gewinnung,* stets im dat.: इन्द्रियाणां वीर्याणामवरुद्ध्यै Ait. Br. 1,12. सर्वेषां कामानामवरुद्ध्यै 2,17. 8,27. Çat. Br. 2,1,1,7. 3,4,15. 3,2,1,33. u. s. w.

अवरूप (अ° + रू°) adj. f. आ *ungestalt, ausgeartet:* या ते दीप्तिरवरूपा जातवेदः Kauç. 130.

अवरेण (instr. von अवर्) *unter,* mit dem acc.: याश्चेतं परेणापो याश्चावरेण Çat. Br. 7,1,1,24.

अवरोकिन् (von रुच् mit अव) adj. *glänzend, scheinend:* श्येता अवरोकिणः *weissglänzend,* viell. *röthlichweiss* VS. 24,6.

अवरोचक (अव + रो°) m. *Appetitlosigkeit* Suçr. 2,214,5.

1. अवरोध (von रुध् = रुह् mit अव) m. 1) *Bewegung nach unten, Senkung:* अच्युतो ऽयं रोधावरोधाद्भवो राष्ट्रे प्रतितिष्ठति Kauç. 98. — 2) *Senker, Wurzeltrieb;* von *den Luftwurzeln* des indischen Feigenbaums Ait. Br. 7,30. *den Ausläufern* der Dûrvâ (*Cynodon dactylon*) 8,8. Vgl. अवरोह 3.

2. अवरोध (von रुध्) m. 1) *Hemmung, Verhaltung, Störung* Suçr. 2, 52,11. 266,21. अतः प्राणाव° Mṛkkh. 1,2. तपोवनाव° Çák. Ch. 41,6 (v. l. उपरोध). — 2) *Einschliessung, Belagerung:* दुर्गाव° Hit. 102,1. 104, 4.6. — 3) *Verhüllung* (तिरोधान) H. an. 4,147. Med. dh. 39. — 4) *der Hemmende, Wächter* Suçr. 1,89,4. — 5) *königliches Gynaeceum, die Weiber des Königs* (pl.) AK. 2,2,11. H. 727. an. Med. R. 1,3,28. परदारावरोधस्य सुतस्य च निरीक्षणम् 5,14,56. Ragh. 1,32. 4,68.87. 6,48. 16, 58. Kumâras. 7,73. राजावरोधानाम् Kathâs. 12,55. अवरोधगृह Çák. 100. 139. *der königliche Palast* H. an.

अवरोधक (wie eben) adj. *im Begriff einzuschliessen, zu belagern,* mit dem acc.: कस्यचित्त्वथ कालस्य सांकाश्यादागतः पुरात्। सुधन्वा वीर्यवान्राजा मिथिलामवरोधकः ॥ R. 1,71,16.

1. अवरोधन (von रुध् = रुह् mit अव) n. *absteigende Bewegung, das Absteigen* (Gegens. उद्रोधन): संवत्सरस्य Ait. Br. 4,4.

2. अवरोधन (von रुध् mit अव) n. 1) *Belagerung:* लङ्काव° R. 1,3,33. — 2) *ein verschlossener, geheimer Ort, das Innerste:* दिवः Ṛv. 9,113, 8. — 3) *Gynaeceum* AK. 2,2,11. H. 727.

अवरोधिक (von 2. अवरोध) m. *Aufseher eines Gynaeceums* H. 726.

अवरोह (von रुह् mit अव) m. 1) *das Herabsteigen* Trik. 3,3,455. H. an. 4,336. Med. h. 27. — 2) *das Aufsteigen* (? आरोह) Med. — 3) *Senker, Wurzeltrieb;* von *den Luftwurzeln* des ind. Feigenbaums AK. 2,4,1, 11. (तरोरङ्घ्रि) H. an. Kauç. 57. अवरोहशताकीर्णं वटमासाद्य तस्थतुः R. 2,52, 96. = लताद्रुम Trik. H. an. 4, 335. Med. h. Vgl. 1. अवरोध 2. — 4) *Himmel* Trik. 1,1,4. 3,3,455 (lies त्रिदिवे).

अवरोहक (wie eben) s. अश्वावरोहक.

अवरोहण (wie eben) n. *das Herabsteigen* Kâtj. Çr. 18,3,9. व्योमाव° *das sich-vom-Himmel-Herablassen* Kathâs. 20,179.

अवरोहवत् (von अवरोह) gaṇa बलादि. m. *der indische Feigenbaum;* vgl. अवरोहिन्.

अवरोहशायिन् (अ° + शा°) m. *der indische Feigenbaum* Râǵan. im ÇKDr.

अवरोहिका (von अवरोहक) f. N. eines Strauchs, *Physalis flexuosa L.* (अश्वगन्धालता), Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अश्वारोहा, अश्वावरोहिका.

अवरोहित (von रुह् mit अव) gaṇa उत्करादि; davon adj. °तीय nach P. 4,2,90.

अवरोहिन् (von अवरोह 3.) gaṇa बलादि. m. *der indische Feigenbaum* Râǵan. im ÇKDr.

अवर्चस् (3. अ + व°) adj. *unansehnlich, unbedeutend* AV. 4,22,3. — 2) *ohne die heilige Würde* (ब्रह्मवर्चस्) Çat. Br. 5,2,5,12.

अवर्जिवस् (3. अ + व° von वर्ज्) adj. *der Etwas nicht hindert, nicht hindern kann:* तुराणामतुराणां विशामवर्जुषीणाम्। समैतु विश्वतो भगो अन्तर्हस्तं कृतं मम ॥ AV. 7,5,2.

1. अवर्ण (3. अ + वर्ण) m. *Vorwurf, Tadel* AK. 1,1,5,13. H. 271. सोऽहं न तत्पूर्वमवर्णमीशे Ragh. 14,38. न चावदद्भर्तुरवर्णम् 57.

2. अवर्ण (wie eben) adj. *ohne Merkmale* Çvetâçv. Up. 4,1.

अवर्तन (अा°?) N. pr. einer Weltinsel Bhâg. P. in VP. 175, N. 3.

अवर्तमान (3. अ + व°) संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अवर्ति (von अर् mit अव) f. *Herabgekommenheit, Noth, Mangel:* किमङ्ग वां प्रत्यवर्तिं गमिष्ठाहुर्विप्रासः Ṛv. 1,118,3. अवर्त्या शुन आन्त्राणि पेचे 4,18,3. AV. 4,34,3. 9,2,3. 4,17. 12,2,35. 5,36. आर्तिरवर्तिर्निर्ऋतिः 10,2,10. — VS. 30,12 hat अवर्त्त्रति.

अवर्त्र (3. अ + व°) adj. *nicht umwendend* Ṛv. 6,12,3.

अवर्धमान (3. अ + व°) संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अवर्मन् (3. अ + व°) adj. *ohne Rüstung* AV. 11,10,23.

अवर्य् (von अवर्), अवर्यति *niedriger werden* (?) gaṇa कण्ड्वादि.

अवर्ष (3. अ + वर्ष) m. *Mangel an Regen, Dürre* R. 3,35,28. 6,9,38.

अवर्षण (3. अ + व°) n. dass. Vet. 27,2.

अवर्षुक (3. अ + व°) adj. *nicht regnend:* वृष्टिं तदोषधिभिर्नाना कुर्यादवर्षुको ह स्यात् Çat. Br. 12,1,1,3.

अवर्ष्य (3. अ + व°) adj. *im regenlosen, heitern Wetter thätig* VS. 16,38.

अवलक्ष = वलक्ष adj. *weiss*, m. *die weisse Farbe* Svâmin zu AK. 1,1,4,22 im ÇKDr.

अवलग्न (von लग् mit अव) 1) adj. *herabhängend* (लग्न) H. an. 4,155. Med. n. 159. — 2) m. n. *Taille* AK. 2,6,2,30. H. 607. an. Med.

अवलम्ब (von लम्ब् mit अव) m. 1) *das an-Etwas-Herabhängen, das sich-an-Etwas-Hängen, auf-Etwas-Stützen* (auch in übertr. Bed.): तन्तुजालावलम्बाः (चन्द्रकान्ताः) Megh. 71. चित्रलेखादत्तहस्तावलम्बा Vikr. 11,1. कुनृपतिभवनद्वारसेवाव° Bhartṛ. 1,66. — 2) *Stütze, Anhalt:* सावलम्बगमना Ragh. 19,50. नभसि निरवलम्बे Kât. 1. संततिच्छेदनिरवलम्बानां कुलानाम् Çâk. 91,12. — 3) *Anhang:* पृष्ठाव° N. einer Ceremonie: त्रिककुदः पृष्ठावलम्ब इति पशुकामस्येति Âçv. Çr. 10,3. Kâtj. Çr. 23,5,2. 14. 28. Maç. 7, 12 in Verz. d. B. H. 73. — 4) *eine senkrechte Linie* Wils.

अवलम्बक (wie eben) N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 157 (III, 52).

अवलम्बन (wie eben) n. *das sich-an-Etwas-Hängen, auf-Etwas-Stützen, an-Etwas-Halten:* शिक्याव° Suçr. 1,171,21. मम सैव (वेत्रयष्टिः) जाता — अवलम्बनार्थम् (v. l. °नाय) Çâk. 100. सख्या अवलम्बनं कृत्वा *sich auf die Freundin stützend* Çâk. Ch. 117,10. उद्धर्तव्यो ऽस्मि युष्माभिरवलम्बनरज्जुभिः Vid. 231. तया — भवतो ऽवलम्बनार्थं हस्तः प्रसारितः Pańkat. 216,13. Kumâras. 5,66. मम पुच्छे करावलम्बनं कृत्वोत्तिष्ठ, Hit. 41,16. निरवलम्बन *ohne Stütze* Çâk. Ch. 137,11 (v. l. °लम्ब).

अवलम्बिन् (wie eben) adj. *herabhängend, an Etwas hängend, sich auf Etwas stützend, sich auf* oder *an Etwas lehnend, sich an Etwas befindend:* पुष्पभारावलम्बिभिः (तरुभिः) R. 2,96,3. इमे च विपुलास्तालाः सप्त शाखावलम्बिनः 4,9,89. Sâv. 5,104. Ragh. 15,49. गवाक्षविवरावलम्बिना (चरणेन) 19,7. भुजाव° Kumâras. 7,37. परिजनांसाव° Çâk. 62,15. चरमाचलचूडावलम्बिनि (चन्द्रमसि) Hit. 9,5. अपरधुर्यपदाव° Ragh. 5,66. अयं हि निद्रा नयनावलम्बिनी ललाटदेशादुपसर्पतीव माम् Mṛkkh. 46,7. शाखाशाव° Kathâs. 17,28. व्रणाः — शिरःपार्श्वावलम्बिनः Suçr. 2,19,20.

अवलिप्त adj. s. u. लिप् mit अव; davon अवलिप्तता (H. 316) und अवलिप्तत्व (R. 5,89,59) *stolzes, hochmüthiges Betragen.*

अवलुञ्चन (von लुञ्च् mit अव) n. *das Ausreissen:* केशानाम् R. 6,98,25. einer Naht Suçr. 1,94,5.

अवलुण्ठन (von लुण्ठ् mit अव) n. *das Berauben:* सार्थाव° Kathâs. 22,71.

अवलुम्पन (von लुप्, लुम्प् mit अव) n. *das plötzliche Aufspringen:* eines Wolfes MBh. in LA. 48,4.

अवलेख (von लिख् mit अव) m. *Abgekratztes* Suçr. 2,365,3.

अवलेखन (wie eben) 1) n. *das Kratzen* Suçr. 1,316,4.8. — 2) °नी f. ? Kauç. 36. 39. 49.

अवलेप (von लिप् mit अव) m. 1) *Beschmierung, Befeuchtung* H. an. 4,206. Med. p. 24. मुखाव° Suçr. 1,155,1. — 2) *Schmückung* (भूषण) Med. (दूषण H. ist wohl nur ein Druckfehler). — 3) *Verbindung, Vereinigung* (सङ्ग) Trik. 3,3,273. — 4) *Stolz, Hochmuth* Trik. (lies गर्व st. वर्ग). H. an. Med. R. 5,93,4. Ragh. 5,53. 8,35. Vikr. 5,8. Sâh. D. 56,11. अत्रावलेपं करिष्यति Pańkat. 82,14. बलावलेपात् Dev. 10,2. pl. Megh. 14.

अवलेपन (wie eben) n. *stolzes, hochmüthiges Benehmen* R. 1,44,9.36.

अवलेह (von लिह् mit अव) m. *Latwerge, Paste mit Zucker u. s. w. zum Lecken* Suçr. 2,73,20. 448,19. अवलेहकल्पना Çârṅg. in Verz. d. B. H. 283 (XIV).

अवलेहिका (von अवलेह) f. dass. Suçr. 1,94,5.

अवलोक (von लोक् mit अव) m. *Betrachtung:* नवशष्पावलोकाय Vikr. 120. अङ्गाव° Sâh. D. 67,8. नाडीपरीक्षाव° Verz. d. B. H. No. 982. यावदेनमवलोकमार्गे (*auf dem Wege, von dem aus eine Betrachtung gestattet ist*) प्रतिपालयामि Vikr. 38,5.

अवलोकक (wie eben) adj. *spectaturus:* प्रेषितस्ते यदा वीर हनूमानवलोककः (*als Späher*) R. 6,101,13.

अवलोकन (wie eben) n. *das Hinblicken, Schauen, Anblick, Erblicken, Blick* H. 577. अस्ति चास्य भूपतेः सपरिषदो ऽवलोकनकुतूहलम् Prab. 3,1. दिशो नो (*nicht*) बभूवुरवलोकनक्षमाः Ragh. 11,60. अथ यावद्दिशामवलोकनम् — कुर्वन्ति Pańkat. 245,8. तदवलोकनक्षणात्प्रभृति Hit. 39,21. भुवनाव° Mṛkkh. 50,21. राजमार्गावलोकनं करोति Vet. 23,16. सच्चरिताव° Kathâs. 24,227. परतल्पाव° Suçr. 2,164,3. दिगवलोकनप्रासाद् *ein Palast, von dem man nach allen Gegenden hin sehen kann* Çâk. Ch. 141,8. योगनिद्रान्तविशदैः पावनैरवलोकनैः Ragh. 10,14.

अवलोकित (wie eben) 1) adj. s. u. लोक् mit अव. — 2) m. = अवलोकितेश्वर Trik. 1,1,17. H. an. 5,18. Med. t. 230. Burn. Intr. 224.

अवलोकितेश्वर (अ° + ईश्वर) m. N. pr. eines Bodhisattva, der bei den nördlichen Buddhisten im höchsten Ansehen steht, Burn. Intr. 115. 117. 120. 220. 222. 224. 226 und ebend. N. 1. 290. 539. 542. 619. Lot. de la b. l. 261. fgg. 301, 352. 428.

अवलोकिन् (von लोक् mit अव) adj. *schauend, blickend:* चतुरावलोकिनः (चक्षुषः) Kumâras. 5,49.

अवलोभन (von लुभ् mit अव) n. *sinnliche Begierde*, s. अनवलोभन.

अवलोम॑ adj. von 1. अव + लोमन् P. 5,4,75. Vop. 6,76.

अवल्गुज (3. अ-व° + ज) m. *Vernonia anthelminthica Willd.*, eine jährige Pflanze, AK. 2,4,2,14. Ainslie, Mat. ind. 2,54. Suçr. 1,221,12. 2,67,5 (vgl. 12).

अवल्गुली f. N. eines giftigen Insects Suçr. 2,288,15.

अववद् (von वद् mit अव) m. *üble Nachrede* in दुरववद् (s. d.).

अववदन (wie eben) n. *übles Nachreden* Sâj. zu Ait. Br. 5,23.

अववदितर् (wie eben) m. *der die letzte Rede hat, der Entscheidende:* तस्माद्धाप्येतर्हि पितरं पुत्रा निष्टावो ऽववदितेत्याचक्षते Ait. Br. 5,14.

अववर्षण (von वर्ष् mit अव) n. *das Beregnen* Kâtj. Çr. 1,7,13.

अववाद (von वद् mit अव) m. 1) *üble Nachrede, Tadel* H. an. 4,136. Med. d. 45. — 2) *Befehl* AK. 2,8,1,25. H. 277. an. Med. — 3) *Vertrauen* H. an. Med. — 4) *Unterweisung* (buddh.) Burn. Lot. de la b. l. 304. fg. — Vgl. अपवाद.

अवव्रश्च (von व्रश्च् mit अव) m. *Splitter, Spahn:* उल्मुकस्य Çat. Br. 12,4,2,3.

अवश॑ (3. अ + वश) adj. f. आ. 1) *keinem fremden Willen unterthan, unabhängig, frei* AV. 6,42,3. 43,2. Gegens. सङ्गिन् Çâk. 108, v. l. *ungezügelt:* अवशेन्द्रियचित्त Hit. I,16. लोभम् Prab. 78,5. — 2) *keinen eigenen Willen habend, wider Willen verfahrend, invitus:* नेष्यते ऽवशः

M. 5, 33. कार्यते ह्यवशः कर्म सर्वः Bhag. 3, 5. निवृत्तो ऽस्म्यवशस्तदा R. 2, 59, 4. स मज्जत्यवशः शोके वातेनाभिहतेव नौः 4, 6, 12. विमुञ्चत्यवशा देहं कालस्य वशमागता: 44, 66. अवशास्मि तदा वीर स्पृष्टा गात्रेण रक्षसा 5, 68, 38. Statt अवशी Çāntiç. 1, 26 ist wohl अवशा zu lesen.

अवशंस् (von शंस् mit अव) f. *unrechtes Verlangen* AV. 6, 45, 2.

अँवशा (3. अ + व°) f. *Nicht-Kuh, schlechte Kuh:* तां देवा अमीमांसत्त वशेयाऽ३मवशेति AV. 12, 4, 42. 17.

अवशातन (von शातय् mit अव) n. *das Welken, Einschrumpfen:* मांसानाम् Suçr. 2, 267, 2.

अवशिरस् (1. अव + शि°) adj. *den Kopf nach unten habend* Kauç. 51.

अवशिष्ट s. u. शिष् mit अव; davon °ष्टक n. *das Uebriggebliebene, Rest:* दण्डशुल्कावशिष्टकम् Jâgn. 2, 47.

अवशीर्षक (von 1. अव + शीर्षन्) adj. *der den Kopf nach unten gerichtet hat* Suçr. 2, 202, 18.

अवशेष (von शिष् mit अव) *Ueberbleibsel, Rest:* रक्षसामवशेषं तु खरदूषणसंश्रयम्। दुर्बलं बलिनं राममाहवे पुनरुत्थितम्॥ R. 3, 32, 1. ततो ऽवशेषम् (acc.) 31, 49. पुण्यानामवशेषेण 4, 60, 22. अनेनाङ्गेन ऽवशेषेण 5, 29, 10. Am Ende eines comp. nach dem Ganzen: दण्डशुल्काव° M. 8, 159. R. 2, 25, 27. Ragh. 2, 69. Am häufigsten mit dem Rest selbst zu einem adj. comp. verbunden: अर्धावशेष *wovon die Hälfte übrig geblieben ist* R. 5, 14, 49. तेषामल्पावशेषाणाम् 3, 32, 2. सूतावशेष (रथ) 2, 52, 38. 3, 31, 49. 5, 41, 38. v. l. zu Çâk. 32, 5. Kathâs. 12, 109. f. आ R. 6, 26, 42. कथावशेषता *der Zustand eines solchen, von dem nur die Erzählung übrig bleibt, der nur in der Erzählung fortlebt* Prab. 83, 1. शीर्षावशेषीकृत: *von dem man nur den Kopf übrig gelassen hat* Bhartr. 2, 27. सावशेष *wovon noch ein Rest nach ist, noch nicht ganz zu Ende* Pańkat. 109, 17. 146, 23. Çâk. 22, 15. निरवशेष *wovon kein Rest nachbleibt, ganz:* निरवशेषं तं मेषं बुभुजे R. 3, 16, 28. निरवशेषतः adv. *vollständig, so dass nichts übrig bleibt:* कुलं निरवशेषतः। वक्तव्यम् 1, 71, 2. — Die Analogie spricht für m., das erste Beispiel für n.

अवश्यपुत्र (अ° + पु°) gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133.

अवश्यम् (von 3. अ + व°) adv. gaṇa स्वरादि, *nothwendig, jedenfalls, durchaus* AK. 3, 5, 16. H. 1540. Kâtj. Çr. 22, 10, 22. M. 12, 68. Brâhman. 2, 2. Arg. 4, 22. R. 1, 22, 11. 5, 41, 10. 6, 95, 55. 103, 13. Pańkat. 24, 20. 79, 22. Hit. 9, 11. 21, 14. 24, 12. Bhartr. 3, 34. Megh. 10. 62. 91. Dhûrtas. 67, 13. Am Anf. eines comp. vor einem part. fut. pass. ohne das Flexionszeichen P. 6, 1, 144, Vârtt. 4. Vop. 6, 72. अवश्यकार्य gaṇa मयूरव्यंसकादि; R. 2, 96, 8. °करणीय Brâhman. 3, 16. °कर्तव्य Hit. 9, 11, v. l. °लाव्य P. 6, 1, 80, Sch. °पाच्य, °वाच्य (der Palatal einer Wurzel geht nach अवश्य nie in den Guttural über) 7, 3, 65, Sch. dagegen अवश्यंभाविन् MBh. 1, 6144 (Brâhman. 2, 2: अवश्यभाविन्). Hit. Pr. 27 (zu einem comp. zu verbinden). अवश्यंभाव Vop. 25, 16. — H. an. 7, 56 und Med. avj. 61 kennen zwei Bedeutungen: निश्चयनित्ययोः und नित्यप्रयत्नयोः.

अवश्या f. *Reif* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अवश्याय.

अवश्याय (von श्या mit अव) m. P. 3, 1, 141. 1) *Reif* AK. 1, 1, 2, 19. H. 1072. an. 4, 220. Med. j. 115. Nir. 2, 18. 8, 10. R. 3, 22, 21. 22. — 2) *Hochmuth* H. an. Med. (st. अभिधाने ist wohl अभिमाने zu lesen). Viçva im ÇKDr.

अवश्रयण (von श्री mit अव) n. *das vom-Feuer-Nehmen* (Gegens. अधिश्रयण) Sâh. D. 10, 17.

अवश्वसँम् (von अव - श्वस्) adv. *wie weggeblasen, wie ein Hauch:* नद्रीं यन्त्वप्सरसो ऽपां तारमवश्वसम् AV. 4, 37, 3.

अवष्कयणी f. = वष्क° Sâras. zu AK. 2, 9, 71 im ÇKDr.

अवष्टम्भ (von स्तम्भ् mit अव) m. 1) *das sich-Aufstützen, sich-Anlehnen; seine-Zuflucht-Nehmen:* पर्यस्तिकाव° Suçr. 2, 145, 1. रामाव° R. 4, 7, in der Unterschr. तत्कथमहं धैर्यावष्टम्भं करोमि Pańkat. 21, 20. पौरुषावष्टम्भं कृत्वा 24. अथ शोकं समुत्सृज्य बालो ऽपि गतवानहम्। स्वावष्टम्भेन विद्यानां प्राप्तये दक्षिणापथम्॥ Kathâs. 6, 22. पदार्थाव° Prab. 27, 7. — 2) *das auf-dem-Platze-Bleiben, kühnes Selbstvertrauen, Entschlossenheit:* पलायनमवष्टम्भो वा Pańkat. 246, 19. अवष्टम्भकर Suçr. 2, 142, 19. प्रसन्नवदनो हृष्टः स्पष्टवाक्यः सरोषदृक्। सभायां वक्ति सामर्थ्यं सावष्टम्भो नरः शुचिः॥ Pańkat. I, 215. तं सावष्टम्भम् (adv.) अभाषत Kathâs. 25, 97. — 3) *Anfang* आरम्भ Trik. 3, 3, 283 (st. अवष्टब्ध ist अवष्टम्भ zu lesen). प्रारम्भ Med. bh. 25. संरंभारम्भयोः (?) H. an. 4, 213. — 4) = सौष्ठव Halâj. im ÇKDr. — 5) *Pfosten* (स्तम्भ) H. an. Med. — 6) *Gold* Trik. 3, 3, 283. H. an. 4, 212. Med. Vgl. अवष्टम्भमय.

अवष्टम्भन (wie eben) n. *das sich-Aufstützen, das seine-Zuflucht-Nehmen:* दण्डस्तम्भाव° Pańkat. 233, 16.

अवष्टम्भमय (von अवष्टम्भ 6.) adj. *golden* Ragh. 3, 53.

अवष्वाण (von स्वन् mit अव) m. *geräuschvolles Essen* H. 424.

1. अँवस् (von अव्) n. 1) *Befriedigung, Ergötzen, Genuss* (vgl. Naigh. 2, 7): आ वां रथो नियुत्वान्वक्षदवसे ऽभि प्रयांसि सुधितानि वीतये RV. 1, 135, 4. 22, 10. 47, 10. 52, 12. 118, 10. तमग्निमस्ते वसवो न्यृण्वन्त्सुप्रतिचक्षमवसे कुतश्चित् 7, 1, 2. पचता पक्तीरवसे कृणुध्वमित् 32, 6. 8, 59, 2. 9, 108, 14. (मेधां) प्रणीतां ब्रह्मचारिभिर्देवानामवसे हुवे AV. 6, 108, 2. — 2) *Verlangen, Wunsch, Streben:* आ वां मित्रावरुणा हव्यजुष्टिं नमसा देवाववसा ववृत्याम् RV. 1, 152, 7. 177, 1. नाना हि त्वा हवमाना जना इमे धनानां धर्तरवसा विपन्यवः 102, 5. अपामवो न समुद्रे 8, 16, 2. अग्निर्गिरो ऽवसा वेतु धीतिम् 1, 77, 4. — 3) *Gunst, Förderung, Beistand* (auch pl.): उप वामवः शरणं गमेयम् RV. 1, 158, 3. नक्षन्ति रुद्रा अवसा नमस्विनम् 166, 2. विद्मा हि ते पुरा वयमग्ने पितुर्यथावसः 8, 64, 16. बोध्याऽपिरवसो नूतनस्य 3, 51, 16. यस्मिन्नाविथावसा दुरोणे 10, 120, 7. अग्निर्युवा नृषदनमवोभिः 7, 20, 1. 1, 17, 1. 2. 6. 22, 6. 11. 42, 5. 3, 17, 3. 4, 1, 20. 8, 70, 2. 10, 81, 7. 131, 6. u. s. w. VS. 21, 5. AV. 6, 7, 1. 7, 40, 1. — Vgl. स्ववस्.

2. अवँस् (von 1. अव) P. 5, 3, 39. gaṇa स्वरादि; Vop. 7, 108. 1) adv. *unten, nach unten, herwärts* (Gegens. परस्): अवः परेण पर एनावरेण पदा (गौरुदस्थात्) RV. 1, 164, 17. 18. अवश्चरन्परो अन्येन पश्यन् 6, 9, 3. 10, 67, 4. अवः पश्यन्ति विततं यथा रजः 1, 83, 2. अवर्मह (über die Erweichung zu र vgl. RV. Prât. 1, 22. P. 8, 2, 70) इन्द्र दादृहि 133, 6. — 2) praep. *unter, unten an,* mit instr. und abl.: अवो दिवा पतयन्तं पतंगम् RV. 1, 163, 6. अवश्च यः परः स्रुचा 10, 17, 13. अवो दिवो वर्तमानाः 5, 40, 6. 8, 40, 8. अवः सूर्यस्य बृहतः पुरीषात् 10, 27, 21.

अवँस (von अव्) n. *Labung, Nahrung,* besonders *Wegzehrung* Nir. 1, 17. युवं शयोरवसं पिप्यथुर्गवि RV. 1, 119, 6. यदमुञ्चीतमवसं पणिं गाः 93, 4. अवसाय पद्वते रुद्र मृळ *der wandelnden Nahrung* (d. h. *des Viehs*) *schone* 10, 169, 1. एतत्ते रुद्रावसम् VS. 3, 61. अवसेन वा अधानं यन्ति Çat

Br. 2,6,2,17. Kauç. 50. — Uṇ. 3,116 wird ein m. अवसॆ in der Bed. *König* und *Sonne* besprochen.

अवसक्थिका (von 1. अव + सक्थि) f. *ein Tuch, welches beim Sitzen über die Lenden geworfen wird*, Trik. 3,2,10. H. 679. अवसक्थिकां कर् *ein Tuch über die Lenden werfen* M. 4,112.

अवसंचत्य (von चत् mit अव + सम्) adj. P. 2,4,54, Vârtt. 2.

अवसथ m. 1) *Wohnung* Halâj. im ÇKDr. — 2) *Dorf* (ग्राम) Çabdar. im ÇKDr. — Falsche Form für आवसथ, bei der man vielleicht an सा, स्यति mit अव (vgl. अवसित) gedacht hat.

अवसभ (von 1. अव + सभा) adj. f. आ *aus der Gesellschaft ausgeschlossen* (?) Çat. Br. 1,3,1,21.

अवसर (von सर् mit अव) m. 1) *Regen* Trik. 3,3,326. Med. r. 246. — 2) *Gelegenheit, Zeitpunkt, günstiger Augenblick* AK. 3,3,24. 4,46.149. Trik. H. 1509. an. 4,233. Med. अत्रावसरे Pañkat. 230,17. एतस्मिन्नवसरे 239,5. 37,10. प्रभाते ऽवसरवेलायाम् 64,15. अवसरे *im günstigen Augenblick* Kathâs. 24,118. सर्वावसरम् *bei jeder Gelegenheit, beständig* Vet. 2,2. प्रतिपाल्यावसरः खलु प्रस्तावः Çâk. 101,9. न ज्ञातवसरे प्राप्ते सत्त्वानवसीदति Vid. 233. प्राप्तावसरेण मया Hit. 54,14. अप्राप्तावसरं वचनम् 11. संप्राप्तावसर Kathâs. 24,153. अवसरो ऽयमात्मानं प्रकाशयितुम् Çâk. 12,11. Vikr. 12,7. अनवसरप्रवेश Hit. 53,11. अभवद्राज्ञा वितीर्णावसरो बहिः *der König gewährte ihm Gelegenheit aufzutreten* Râga-Tar. 5,353. Mit dem gen.: अथ कदाचिच्छशतिक्रमाच्छशकस्यावसरः समायातः (*kam die Reihe an den Hasen*) Pañkat. 55,4. वेदस्यावसरो ऽत्र कः *was hat hier der Veda zu thun?* Kathâs. 6,62. अवसरः को ऽत्र मोदकानां जलान्तरे 116. अथवा साक्ष्यस्य तावदनवसरः Mṛkkh. 102,8. am Ende eines comp. सेवाव° Kumâras. 7,40. प्राप्तविक्रमावसरम् — युद्धम् Ragh. 12,87. विसर्जनावसरसत्कार *die Ehrenbezeigung bei Gelegenheit der Entlassung* Çâk. 97,10. भिक्षाव° Dhûrtas. 89,12. — 3) *eine bes. Art sich zu berathen* (मन्त्रभेद) Med. r. 246. — 4) *Jahr* H. an. 4,233.

अवसर्ग (von सर्ज् mit अव) m. gaṇa न्यङ्क्वादि, *eigener Wille, Unabhängigkeit* Trik. 3,2,27.

अवसर्जन (wie eben) n. *Lösung* VS. 12,64.

अवसर्प (von सर्प् mit अव) m. *Späher* H. 733. Bharata zu AK. 2,8,1,13 im ÇKDr. — Vgl. अपसर्प.

अवसर्पण (wie eben) n. *das Herabsteigen*: तदप्येतदुत्तरस्य गिरेर्मनोरवसर्पणमिति Çat. Br. 1,8,1,6.

अवसर्पिन् (wie eben) adj. *hinabsteigend*; davon °र्पिणी f. N. einer grossen Zeitperiode bei den Gaina. Man stellt sich die Zeit als ein Rad dar, das zu seinem einmaligen Umlauf 2000,000,000,000,000 Sâgara von Jahren bedarf. Die sechs *hinunterlaufenden* Speichen bilden die eine Hälfte einer solchen Periode und zwar die Avasarpiṇî, die sechs *hinauflaufenden* die andere Hälfte, d. i. die Utsarpiṇî. Die Länge der Radspeichen, die innerhalb einer und derselben Hälfte wechselt, ist in beiden Hälften gleich, es folgen aber die Speichen hier in umgekehrter Ordnung auf einander, so dass z. B. die 1ste Speiche der Avas. der 6ten der Uts. entspricht. Wir leben jetzt in der Avas. und haben eine Uts. schon hinter uns. H. 128.26. An dem letztern Orte werden die 24 Arhant oder *Obergötter* der gegenwärtigen Avas. aufgeführt.

अवसव्य adj. = अपसव्य *nicht der linke, der rechte* Râjam. zu AK. 3,2,34 im ÇKDr.

अवसा (von सा, स्यति mit अव) f. *Lösung, Befreiung*: कथा शृणोति हूयमानमिन्द्रः कथा शृण्वन्नवसामस्य वेद RV. 4,23,3. — Vgl. अनवस, पिनाकावस.

अवसातर् (wie eben) m. *Löser, Befreier*: युक्तो ऽवसातारमिच्छात् RV. 10,27,9.

अवसाद (von सद् mit अव) m. 1) *das Niedersitzen*: वैद्यासनावसाद Suçr. 1,109,8. — 2) *das Sinken, Abnahme*: स्वराव° Suçr. 2,266,20. सत्त्वाव° Vid. 241. — 3) *Abnahme der Kräfte, Mattigkeit* Suçr. 1,50,1. — 4) *Sinken des Muths, Bestürzung* H. 312.

अवसादक (von सद् im caus. mit अव) adj. *zum Sinken bringend, vereitelnd*: एष शोकः परित्यक्तः सर्वकार्यावसादकः R. 4,26,19.

अवसादन (wie eben) n. 1) *das Niederdrücken, Entmuthigen* Dhâtup. 20,24. 28,133. — 2) *das Erzeugen eines Schorfes durch künstliche Mittel* Suçr. 2,3,20. 11,15.

1. अवसान (von सा, स्यति mit अव) n. 1) *Ort des Absteigens, Einkehr, Ruheort, Aufenthalt*: यमो ददात्यवसानमस्मै RV. 10,14,9. AV. 18,2,37. इदमुच्छ्रेयो ऽवसानमागाम् 19,14,1. अथास्येदं मानुषं प्रयाणं यदिदं प्रयाति मानुषमवसानं यदवस्यति Çat. Br. 6,8,1,3. 2,6,2,7. 6,7,4,8. 7,1,1,3.4. नवावसानं 12,4,3,10. — Kauç. 43. — 2) *Beschluss, Ende* AK. 3,3,39. 3,4,14,70. Trik. 3,2,29. आदिमध्यावसानेषु Çrut. (Br.) 4. ब्रह्मारम्भे ऽवसाने च M. 2,71. दोहाव° Ragh. 2,23. पूजाव° Kathâs. 20,102. बाष्पाव° Pañkat. 142,19. उष्णकालाव° 174,10. दिनाव° Ragh. 2,45. रात्रेः AK. 3,5,18. तृष्णाम्बुराशेर्न हि जगति गतः कश्चिदेवावसानम् Bhartr. 1,69. स चायमङ्गुलीयकदर्शनावसानः *und dieser* (Fluch) *hat durch das Erblicken des Ringes sein Ende erreicht* Çâk. 111,6. am Ende eines adj. comp. f. आ Ragh. 1,95. — 3) *Tod* H. 324. मूलपुरुषावसाने Çâk. 91,13. पुंसो ऽवसानं व्रजतो ऽपि Pañkat. II,123. — 4) *Grenze* H. 962. — 5) *Ende eines Wortes; der letzte Bestandtheil eines zusammeng. Wortes* (Ragh. 18,9); *das Ende eines Satzes, Pause* Trik. 3,2,29. RV. Prât. 1,3. VS. Prât. 3,31. 4,21. 7,1. P. 1,4,110. 8,3,15. 4,56.47, Vârtt. 3. — 6) *das Ende einer Verszeile* und *die dadurch gebildete Verszeile selbst*: एकावसाना, द्व्यवसाना (ऋक्) *Distichon* u. s. w. häufig in AV. Anukr. VS. Prât. 3,119. Kâtj. Çr. 9,13,29. 19,7,4.

2. अवसान (3. अ + व° von वस्, वस्ते) adj. *sich nicht bekleidend* RV. 3,1,6.

अवसानदर्श (1. अ° + द°) adj. *auf seinen Bestimmungsort* oder *Aufenthalt blickend* AV. 7,41,1.

अवसानिका (von 1. अवसान) am Ende eines adj. comp.: ओषधिः फलपाकावसानिका *die O. erreicht ihr Ende mit dem Reifwerden der Frucht* H. 1117. Das entspr. m. ist wohl °सानक und R. 2,56,25: सर्वान्सत्वान्सत्रावसानिकान् wahrscheinlich nur falsche Lesart.

अवसान्य (von 1. अवसान 6.) adj. *zur Verszeile gehörig*: नमः श्लोक्याय चावसान्याय च VS. 16,33.

अवसाम (von 1. अव + सामन्) n. P. 5,4,75. Vop. 6,76.

अवसाय (von सा, स्यति mit अव) P. 3,1,141. Vop. 26,37. m. 1) *Beschluss, Ende*. — 2) *Rest*. — 3) *Beschluss, Entscheidung* (निश्चय) Med. j. 115.

अवसायिन् (wie eben) adj. *sich aufhaltend, wohnend* in: अत्तावसायिन् und अत्यावसायिन् (s. dd.). Vgl. 1. अवसान 1.

अवसित (wie eben) 1) adj. *a) der sich niedergelassen hat, wohnhaft:* य उ वै के चाग्निचितो ऽस्यामेव ते ऽवसिताः ÇAT. BR. 7,1,1,1. समीपावसित KÂTJ. ÇR. 8,9,9. पर्वतमन्ववसिता (= पर्वतेन सह संबद्धा, also von सि abgeleitet) सेना P. 1,4,85, Sch. — *b) beendigt* AK. 3,2,48. H. an. 4, 93. MED. t. 177. ÇÂK. 3,6. KUMÂRAS. 2,53. BHATT. 10,6. — *c) in Pause stehend* RV. PRÂT. 6,2. Vgl. 1. अवसान 5. — *d) gekannt, verstanden* AK. 3, 2,57. TRIK. 3,3,146. H. 1496. an. MED. — *e) aufgehäuft* (von Korn) H. an. MED. BHARATA zu AK. 2,9,23 im ÇKDR. Vgl. आवसित. — *f) gegangen* TRIK. H. an. 4,92. — 2) n. *Wohnplatz:* नवावसिते वैनमाहरेयुः ÇAT. BR. 2,3,2,8. KÂTJ. ÇR. 4,13,8.

अवसेक (von सिच् mit अव) m. *Einspritzung, Bespritzung, Begiessung:* अवसेको भवेद्धस्तेः SUÇR. 2,201,10. देशः को नु जलावसेकशिथिलः MṚKKH. 47,1.

अवसेकिम (von अवसेक) m. *eine bes. Art Kuchen* H. 400.

अवसेचन (von सिच् mit अव) n. 1) *das Begiessen* KÂTJ. ÇR. 26,1,27. SUÇR. 2,390,9. — 2) *das zum Begiessen gebrauchte Wasser:* पादाव° M. 4,151. — 3) *das Entziehen von Blut* SUÇR. 1,39,16. 63,17.

अवस्कन्द (von स्कन्द् mit अव) m. 1) *Ueberfall, Angriff* H. 800, Sch. HIT. III, 110. अवस्कन्दप्रदानस्य सर्वे कालाः प्रकीर्तिताः PAÑKAT. III, 37. उज्जयिन्यामवस्कन्दं दातुम् KATHÂS. 12,35.37. 16,3. — 2) *Lager,* जिगीषूणां निवेशस्थानम् HALÂJ. im ÇKDR.

अवस्कन्दन (wie eben) n. 1) *das Herabsteigen* (अवतरण) MBH. im ÇKDR. — 2) *das Baden* BHATTI im ÇKDR.

अवस्कन्दिन् (wie eben) adj. 1) *bespringend* ÇAT. BR. 3,3,4,18; vgl. SHADV. BR. in Ind. St. 1,38,17. — 2) *angreifend:* तत्प्रदेशपर्यन्ताव° MAHÂV. 72,7.

अवस्कर (von कर् mit 2. अवस्) *was zu verdecken ist:* 1) *die Excremente* P. 6,1,148. AK. 2,6,2,18. H. 634. an. 4,234. MED. r. 245. — 2) *die Schamtheile* (गुह्य) AK. 3,4,169. H. an. MED. — 3) *Ort, wohin die Unreinigkeiten des Hauses getragen werden* P. 6,1,148, Sch. अवस्करः गृहमार्जितपांश्वादिनिचयस्थानम् MIT. 267,4 v. u. — Vgl. अनवस्कर.

अवस्करक (von अवस्कर) m. *in den Excrementen entstehend* (तत्र जातः), *ein bes. Insect* (?) P. 4,3,28.

अवस्कव (von स्कु mit अव) m. *ein bes. Wurm* (कृमि) AV. 2,31,4.

अवस्तरण (von स्तर् mit अव) n. *das Bestreuen* KÂTJ. ÇR. 8,3,24.32.

अवस्तात् (von 2. अवस्) P. 5,3,40. VOP. 7,108. 1) adv. *unten, von unten, nach unten, herwärts* (Gegens. परस्तात्): स्वधावस्तात्प्रयतिः परस्तात् RV. 10,129,5. VS. 8,9. अवस्ताडुपोह्य ÇAT. BR. 1,1,2,8. 8,6,1,23. अवस्तात्प्रपदन adj. *was man von unten erreicht:* स्वर्गो लोकः ebend. — 2) praep. *unter,* mit dem gen.: याः परस्तात्सूर्यस्य याश्चावस्तात् RV. 3, 22,3. अवस्ताद्धि दिव आदित्यः ÇAT. BR. 9,3,1,6. 1,7,2,18. 7,4,1,10.

अवस्तार (von स्तर् mit अव) m. P. 3,3,120. *Vorhang u. s. w.* ÇKDR.

अवस्तु (3. अ + व°) n. *eine werthlose Sache* KUMÂRAS. 5,66. वेदान्तमते। अज्ञानादिसकलजडसमूहः। ÇKDR.

अवस्त्र (3. अ + व°) adj. *ohne Kleid, unbekleidet;* davon nom. abstr. °स्त्रता N. 10,16.

अवस्थ (von स्था mit अव) 1) m. *das männliche Glied* AV. 7,90,3. Vgl. 2, *d* und उपस्थ. — 2) f. °स्था. *a) das Auftreten, Erscheinen* (vor Gericht): कृतावस्थो धनैषिणा *vom Gläubiger vor Gericht gebracht* M. 8,60. — *b) festes Aufstehen, Bestand;* s. अनवस्थ. — *c) Zustand, Lage, Stellung, Verhältniss, Fall, Grad, Stufe* AK. 1,1,4,7. H. 1377. तस्मात्सर्वास्ववस्थासु मान्याः पूज्याश्च पार्थिवाः R. 3,44,13. 1,17,27. 4,21,8. ÇÂK. 80,7. KUMÂRAS. 2,6. MEGH. 107. अवस्थाकालसदृश R. 5,70,13. अवस्थोचित KATHÂS. 26,25. इमामवस्थां नीतासि R. 3,25,2:16. PAÑKAT. 173, 3. अवस्थां गम् 214,20. SÂV. 5,89. अवस्थां या MEGH. 18. ईदृशीमवस्थां प्रपन्ना ऽस्मि ÇÂK. 60,12. रात्तससांनिध्यजामवस्थां कम्पज्वरादिभिरनुभवति PAÑKAT. 258,7. स कपीन्द्रेण तुल्यावस्थः स्वसुः कृतः RAGH. 12,80. BHARTṚ. 2,37. तदवस्था adj. N. 17,30. सर्वावस्थ SÂV. 4,32. स्वामिनो महत्यवस्था वर्तते PAÑKAT. 70,11. महती ते व्यसनावस्था वर्तते 107,6. अत्यावस्थो ऽपि महान्स्वामिगुणान्न जहाति IV, 76. अवस्थां पश्चिमां पश्य पितुः पुत्र सुदारुणाम् R. 4,22,26. 6,7,45. 8,8,9. मम त्वद्दर्शनान्मनोभवेन पश्चिमावस्था कृता PAÑKAT. 128,6. इत्याद्यवस्था मम संजाता PRAB. 113,3. प्रथमकामावस्था Sch. zu ÇÂK. 22. बाष्पो नामाश्रुणः पूर्वावस्था Sch. zu 81. कामयमानावस्थो राजा ÇÂK. 32,1. स्फुलिङ्गावस्थया वह्निरेधापेत इव स्थितः 171.131. कायाव° DHÛRTAS. 83,16. द्रवाव° *Zustand des Flüssigseins* P. 6,1,24, Sch. मदावस्थ इव द्विपेन्द्रः RAGH. 2,7. MEGH. 30. *Altersstufe* P. 5, 4,146. 6,2,115. AK. 3,4,218. बालावस्थ VIKR. 156. अवस्थाचतुष्टय VAIDJ. im ÇKDR. Vgl. समवस्था. — *d) die weibliche Scham:* अभ्यवस्थाः प्र जायन्ते प्र वव्रेर्वव्रिश्चिकेत RV. 5,19,1. Vgl. अवस्थ.

अवस्थान (wie eben) n. 1) *das auf-Etwas-Stehen* oder *sich-Stellen, Sichbefinden, Wohnen, Verbleiben, Verharren, Aufenthalt:* पश्चां दृढमवस्थानं स कृत्वा कपिकुञ्जरः R. 5,5,18. चतुर्मण्डलावस्थानेनावस्थितः (सिंहः) PAÑKAT. 9,14. उदकग्रहणार्थं प्रवृत्तस्य स्वामिनः किमिह निवृत्यावस्थानम् 19,15. अत्रात्मनो निर्जनवनावस्थानकारणमाख्यातुमर्हसि HIT. 27, 9. अत्रावस्थानेन वनमिदं सनाथीक्रियताम् 38,13. 30,17. किं पुनः कारणं वाराणस्यां सर्वात्मना महामोहस्यावस्थानं PRAB. 25,9. कीदृक्ते व्यसनावस्थानम् PAÑKAT. 107,8. प्रकृतेः स्वरूपावस्थानं भवति P. 3,1,26, Vârtt. 2, Sch. SÂH. D. 75,2. Vgl. अनवस्थान. — 2) *Standort, Lage;* so heissen die 3 Theile, in die die Bahn der Sonne und anderer Planeten am Himmel getheilt werden, VP. 226, N. 21.

अवस्थायिन् (wie eben) adj. *stehend, aufgestellt:* पश्चादवस्थायि बलम् (= संनय *Hintertreffen*) AK. 3,4,24,153.

अवस्थित s. u. स्था mit अव.

अवस्थिति (von स्था mit अव) f. *Aufenthalt:* सा जग्राह — आश्रमे ऽत्र स्थितिम् KATHÂS. 9,67. *das Verbleiben, Beharren,* s. अनवस्थिति.

अवस्पर्तर् (von स्पर् mit अव) m. *Erretter* RV. 2,23,8.

अवस्य् (von 1. अवस्), अवस्यति *Gunst, Beistand suchen:* अवस्यते स्तुवते कृष्णियाय RV. 1,116,23.

अवस्यन्दन (von स्यन्द् mit अव) gaṇa गह्वादि; davon °नीय adj. nach P. 4,2,138.

अवस्यु (von अवस्य्) adj. *verlangend, Gunst —, Beistand suchend:* ईळानायावस्यवे यविष्ठ दूत नो गिरा (आ गहि) RV. 2,6,6. अवस्यवे यो वरिवः कृणोति 4,50,9. तां वह्नामि प्रतरणीमवस्युवम् 5,46,1. तं नो विश्वा अवस्युवो गिरः शुम्भन्ति 9,43,2. 1,14,5. 25,19. 101,1. 114,11. 131,3. 7,

94,4. 8,13,9.17. 21,1. 9,13,2. अवस्पूर्तसि दुर्वस्वान् VS. 5,32. 18,45. 38,7. Der Anlaut nicht abgeworfen nach ए und ओ P. 6,1,116.

अवस्नम् s. u. स्नं mit अव.

अँवस्वत् (von 1. अवस्) adj. *strebend, begierig* AV. 2,26,6.

अवस्वन्य (von स्वन् mit अव) adj. *brausend, tosend* VS. 16,31.

अवहनन (von हन् mit अव) n. 1) *das Dreschen, Aushülsen* Kâtj. Çr. 5,8,14. Vgl. अध्यवहनन. — 2) *Lunge* Jâgn. 3,94.

अवहरण (von हर् mit अव) n. *das Wegwerfen* Kâtj. Çr. 11,1,19. 20, 5,19. 22,6,3. 25,5,9. 7,32. 10,16. 13,19. अनव° 9,1,9. त्रिप्लक्षाव° ein Ortsname 24,6,39.

अवहस्त (1. अव + हस्त) m. *Rücken der Hand* H. 593.

अवहार (von हर् mit अव) P. 3,1,141. 3,121, Vârtt. Vop. 26,37. 1) *Einladung* (निमन्त्रण) H. an. 4,236. Med. r. 244. — 2) *Pause, Einhalt* (im Kampf, im Spiel u. s. w.) diess. — 3) *Dieb* diess. und Trik. 3,3,328. — 4) *Haifisch* oder ein anderes *grosses Wasserthier* AK. 1,2,3,21. Trik. H. 1351. an. Med. — 5) *ein vor die Augen zubringendes Ding* (उपनेतव्य) H. an. Med. — 6) = धर्मान्तर Çabdar. im ÇKDr. *apostacy, abandoning a sect or cast; re-delivery* Wils.

अवहारक (wie eben) m. = अवहार 4. Çabdar. im ÇKDr.

अवहार्य (von हर् im caus. mit अव) adj. 1) *der zu erstatten, zu bezahlen anzuhalten ist*, mit dem acc.: अवहार्यो भवेच्चैव — षट्शतं दमम् M. 8,198. — 2) *was man erstatten lassen muss:* अवहार्यौ भवेतां तौ (आधिश्चोपनिधिश्च) M. 8,145.

अवहालिका f. *Mauer* Hâr. 98.

अवहास (von हस् mit अव) m. *Scherz* Bhag. 11,42. Brahma-P. in LA. 57,7.

अवहास्य (wie eben) adj. *zu verspotten, dem Spotte ausgesetzt, lächerlich:* अवहास्यो बलीयसा R. 4,14,31. अकार्यमवहास्यं च (प्रधर्षणम्) 6,74,11.

अवहित्था f. *Verstellung* AK. 1,1,7,34 (nach Bharata im ÇKDr. auch n.). भयगौरवलज्जादेर्हर्षाद्याकारगुप्तिरवहित्था Sâh. D. 69,16. — Prâkṛtisch aus अबहि:स्था *das nicht-nach-aussen-Treten.*

अवहेल (von हेल् = हेड् mit अव) n. und °ला f. *Verachtung* AK. 1, 1,7,23. H. 1479. — Vgl. हेल.

अवहेलन (wie eben) n. dass. Çabdar. im ÇKDr.

अवह्वार (von ह्वर् mit अव) m. *krumme Wege, Ränke, Betrug;* s. अनवह्वार.

अवाक् s. u. अवाच्.

अवाकिन् (3. अ + वा°) adj. *nicht redend* Khând. Up. 3,14,2.

1. अवाक्क (von 3. अ + वाच्) adj. *sprachlos* Çat. Br. 10,6,3,2.

2. अँवाक्क (von अवाच्) für die Etym. von अवका gebildet Çat. Br. 9, 1,2,22.

अवाक्पुष्पी (von अवाच् + पुष्प) f. N. einer Pflanze, *Anethum Sowa Roxb.*, AK. 2,4,5,18. — Vgl. अध:पुष्पी.

अवाक्शाख (von अवाच् + शाखा) adj. *mit nach unten gehenden Aesten,* von der *Ficus religiosa* (अश्वत्थ) Kathop. 6,1.

अवाक्श्रुति (अवाच् + श्रुति) adj. *taubstumm* H. 348.

अवाग्र (1. अव + अग्र) adj. *mit geneigter Spitze, gekrümmt* AK. 3,2,20. H. 1456.

अवाङ्मुख (अवाच् + मुख) 1) adj. *mit dem Gesicht nach unten* Draup. 9,24. R. 4,32,1. 60,19. Viçv. 7,7.15. Ragh. 2,60. — 2) m. N. pr. einer Waffe R. 1,30,4.

अवाँच् (3. अ + वाच्) adj. *ohne Sprache, stumm* AK. 3,1,13. H. 349. Çat. Br. 14,6,8,8 = Bṛh. Âr. Up. 3,8,8.

अवाचीन (von अवाच्) 1) adj. f. आ P. 5,4,8. *abwärts gerichtet, unten befindlich* AV. 10,4,25. अवाचीनानँव जह्वीन्द्र वज्रेण 13,1,30. अवाचीनाग्रं निमित्य (यूपम्) Ait. Br. 2,1. यदूर्ध्वं नाभेरवाचीनं शीर्ष्णः Çat. Br. 12,9,1, 7. 1,3,1,13. 4,2,4,2.8.15. 5,2,1,8. 8,2,1,18. u. s. w. अवाचीनशीर्षन् 4,5,5,6. °हस्त Kauç. 82. — Med. n. 160 heisst es: अवाचीनमवागन्धे(?) विपर्यस्ते च; विपर्यस्त weist auf अर्वाचीन. — 2) m. N. pr. eines Königs MBh. 1,3770. fg. LIA. I, Anh. XXI.

अवाच्य (3. अ + वा°) adj. 1) *nicht anzureden:* अवाच्यो दीक्षितो नाम्ना M. 2,128. — 2) *was* oder *wovon nicht geredet werden darf* AK. 1,1,5,21. H. 266. अवाच्यं वदतो जिह्वा कथं न पतिता तव R. 5,56,81. वाच्यावाच्यम् 3,35,73. Vgl. अवाच्यदेश. — 3) *nicht ausdrücklich bezeichnet;* davon nom. abstr. अवाच्यत्व Sâh. D. 30,20.

अवाच्यदेश (अ° + दे°) m. *die weibliche Scham* Trik. 2,6,22.

अँवाजिन् (3. अ + वा°) m. *ein schlechtes Ross:* नावाजिनं वाजिना हासयन्ति RV. 3,53,23.

अँवाच् (von अच् mit अव) 1) adj. nom. m. अवाङ्, f. अँवाची *abwärts gerichtet, der untere, unterhalb gelegen* (Gegens. ऊर्ध्व): दुष्प्राव्यो ऽवहृतेदवाचः RV. 4,25,6. ऊर्ध्वा अवाचीः पुरुषे तिरश्चीः AV. 10,2,11. पञ्चिका नाम द्यूतविशेषः पञ्चभिः कपर्दैर्भवति। तत्र यदा सर्वे उत्तानाः पतन्त्यवाञ्चो वा तदा पातयितान्यं जयति P. 2,1,10, Sch. mit abl.: यद्वाक्पृथिव्याः Çat. Br. 14,6,8,3 = Bṛh. Âr. Up. 3,8,3. = अधोमुख AK. 3,1,33. H. 457. अवाची दिक् *die untere Richtung,* d. h. *nach dem Boden hin* (sonst ध्रुवा दिक्) VS. 22,24. Çat. Br. 14,6,11,5 (= Bṛh. Âr. Up. 4,2,4). 1,4,3,8.10.20. 2,5,1,11. 7,5,1,35. u. s. w. Maitr. Up. in Ind. St. 1,279,5. अवाक्शिरस् adj. M. 3, 249. 8,94. 11,73. Matsjop. 4. Draup. 8,22. R. 2,23,1. 3,10,6. 5,56,78. Viçv. 10,17. अवाक्फला Rt. 1,13 in LA. — 2) f. °ची *Süden* AK. 1,1, 2,3. H. 167, Sch. — 3) अवाक् adv. *nach unten, in die Tiefe* H. 1526. व्याममात्रे तिर्यग्वितस्त्यवाक् Âçv. Gṛhj. 4,1. अवागङ्गुरिं तिर्यगङ्गुरिम् Kauç. 87. अवाङ्रकमभ्येति M. 8,75. Nach Kull.: adj. und = अधोमुख, wohl weil an andern Stellen in ähnlicher Verbindung अवाक्शिराः steht.

1. अवातँ (3. अ + वात *Wind*) adj. *windlos, nicht vom Winde bewegt, ruhig:* आनीदवातं स्वधया तदेकम् RV. 10,129,2. मिर्हं कृणवन्त्यवाताम् 1,28,7. अवाते अपस्तर्तरसि 6,64,4. vom Soma 8,68,7. — 1,62,10. AK. 3,4,87. In RV. 1,52,4 sollte man die Betonung अवाता: erwarten.

2. अँवात (3. अ + वात von वन्) adj. *unangefochten, unangetastet:* वन्वन्नवातो अस्तृतः RV. 6,16,20. वन्वन्नवातो अभि देववीतिम् (पवस्व) 9,89,7. स मत्सरः पृत्सु वन्वन्नवातः 96,8. न मृष्यन्ते युवतयो ऽवाताः 6,67, 7. 64,5.

अवातल (3. अ + वा°) adj. *nicht blähend* Suçr. 1,221,17.

अवादिन् (3. अ + वा°) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अवान (von अन् mit अव) 1) m. *das Einathmen,* s. अनवानम्. — 2) adj. *trocken,* von Früchten u. s. w. Çabdar. im ÇKDr.

अवान्तरँ (1. अव + अन्तर) adj. *zwischenbefindlich, eingeschlossen:* दीक्षा

Çat. Br. 3,4,2,1.2. अवान्तरदीक्षिन् P. 5,1,94, Vârtt. 3. अवान्तरेडा Ait. Br. 2,20. Kâtj. Çr. 3,4,10. 5,4,33. 6,9,6. H. 255. 1126, Sch.

अवान्तरदिश् (अ° + दिश्) f. *Nebengegend, Zwischenpunkt der Windrose* Çat. Br. 1,8,1,40. 2,6,1,10.36. u. s. w. Bṛh. Âr. Up. 1,1,1. 6,2,9. Nir. 11,40. वेदिं करोत्यवान्तरदिक्स्रक्तिम् Kâtj. Çr. 5,8,21.

अवान्तरदिशा (अ° + दि°) f. dass. VS. 24,26.

अवान्तरदेश (अ° + देश) m. *ein Ort, der in der Richtung einer Zwischengegend liegt:* तयोः पूर्वयोरुत्तरमन्ववान्तरदेशं व्रजतात् Çat. Br. 11,6,1,2.7. 8,4,4,10. 13,8,2,10. Kâtj. Çr. 17,10,4.

अवान्तराम् (von अवान्तर) adv. *dazwischen:* तदेतदवान्तरामात्मानमुपदध्यते Çat. Br. 12,8,2,31. 3,1,4,1.

अवापित (3. अ + वा°) adj. *nicht gesäet, sondern gepflanzt:* °धान्य Râgan. im ÇKDr.

अवाप्तव्य (von आप् mit अव) adj. *zu erlangen* Bhag. 3,22. Ragh. 10,32.

अवाप्ति (wie eben) f. *Erlangung, Erreichung* AK. 3,4,128. इह धर्मार्थकामानामवाप्तिफलमिष्यते R. 5,84,5. धर्मावाप्तिं च विपुलाम् 2,51,5.86,6. 1,3,34. 5,37,14. Hit. I,167. II,119. Kumâras. 5,64. Kaurap. 42. Kathâs. 9,42. Vid. 174. इष्टानवाप्ति Sâh. D. 70,1.

अवाप्य (wie eben) adj. *zu erlangen* M. 11,185. Pankat. 241,8.

अवाय (von इ mit अव) adj. *nachgebend, nachlassend,* s. अनवाय.

अवार (von 1. अव, nach Analogie von पार; vgl. अवस् und परस् u. s. w.) m. n. Siddh. K. 249,b,4. *das Diesseits; das diesseitige, nähere Ufer* AK. 1,2,38. 3,6,35. H. 1079. VS. 30,16. यो वै संवत्सरस्यावारं च पारं च वेद Ait. Br. 4,14. Nir. 2,24.

अवारण (3. अ + वा°) adj. *unheilbar;* davon °णीय *von unheilbaren Krankheiten handelnd* Suçr. 1,119,10.

अवारतस् (von अवार) adv. *nach diesseits* Ṛv. 10,65,6.

अवारपार (अ° + पा°) P. 4,2,93. 5,2,11. m. *Meer* H. 1073. — Vgl. पारावार.

अवारपारीण adj. von अवारपार P. 4,2,93. 5,2,11. 4,3,25, Sch.

अवारिका f. N. einer Pflanze, *Coriandrum sativum Lin.* (धन्याक), Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अवरिका.

अवारीण adj. von अवार P. 4,2,93, Vârtt. 1. Siddh. K. zu 5,2,11.

1. अवार्य (von अवार) adj. *diesseitig:* नमः पार्याय चावार्याय VS. 16,42. 25,1.

2. अवार्य (3. अ + वार्य) adj. *unabwendbar, unwiderstehlich,* s. d. fgg. compp. *unheilbar* (von einer Krankheit); davon nom. abstr. °र्यता *Unheilbarkeit* Suçr. 1,119,11.

अवार्यक्रतु (2. अ° + क्रतु) adj. *von unwiderstehlichem Muth* Ṛv. 8,81,8.

अवावन् adj. wird von ओण् abgeleitet P. 6,4,41, Sch. Vop. 4,13. f. ebenso P. 4,1,7, Vârtt. °वरी Vop.

अवासस् (3. अ + वा°) adj. *unbekleidet, nackt* AK. 3,1,39.

अवासिन् (3. अ + वा°) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अवास्तु (3. अ + वा°) adj. *ohne Wohnplatz, heimathlos* AV. 12,5,55.

अवाहन (3. अ + वा°) adj. *ohne Gespann* oder *Wagen, nicht fahrend* Çat. Br. 4,4,4,10.

अवि (von अव्) 1) adj. *zugethan, günstig:* अविं वृधाम शग्मियं सखायं वरुणं पुत्रमदित्या इषिरम् AV. 5,1,9. अविर्वै नाम देवतर्तेनास्ते परीवृता 10,8,11. — 2) m. a) *Schaf,* f. *Schafmutter* AK. 3,4,209. Trik. 2,9,24. H. 1276. an. 2,517. Med. v. 2. अविं वृको इव मथीत AV. 5,8,4. 3,29,1. 7,50,5. अव्यां रामायाम् 12,2,19.20.53. 5,31,2. Ṛv. 10,26,2. अव्यो वारैः परिपूतः (सोमः) 8,2,2. 9,6,1. 16,8. u. s. w. Çat. Br. 1,2,2,6.9. 6,2,1,15. 7,5,2,5.20. u. s. w. 14,4,2,9 (= Bṛh. Âr. Up. 1,4,4). Ait. Br. 2,8. Khând. Up. 2,6,1. Kâtj. Çr. 15,10,4. 16,1,8. M. 3,6. 11,138. 12,55. यथावयो हि राज्यानि प्राप्नुवन्ति नृपात्मजे R. 2,35,9. Uebertr. auf die aus *Wolle* gemachten *Soma-Seihen:* अधुक्षत्सोममविभिरद्रिभिर्नरः Ṛv. 2,36,1. मर्मृजानो ऽविभिः सिन्धुभिर्वृषा 9,86,11. अधि ष्णुभिरवीनाम् 107,8. 2. 78,1. 109,7. अविदानविधि N. des 154sten Adhj. im Bhavishjottarap. Verz. d. B. H. 136. Vgl. अजावि, त्र्यवि, पञ्चावि. — b) *Gebieter* (नाथ) Med. — c) *Sonne* AK. 3,4,209. H. an. 2,517. Med. v. 2. Vgl. रवि. — d) *Wind* Daṇḍin im ÇKDr. — e) *Berg* AK. H. an. Med. — f) *Wall* Daṇḍin im ÇKDr. — g) *eine Decke von Mäusefellen* (मूषिककम्बल) H. an. Med. Wils.: α) *a rat* (मूषिक), β) *a blanket* (कम्बल). — 3) f. *ein Frauenzimmer zur Zeit der Katamenien* AK. 2,6,1,20. H. 535, v. l. für अधि. In dieser Bedeutung = 3. अ + वि, vgl. अवी 2.

अविक (von अवि) 1) m. *Schaf* P. 5,4,28. °का f. *Schafmutter:* गन्धारीणामिवाविका Ṛv. 1,126,7. Vgl. अजाविक. — 2) n. *Diamant* Râgan. im ÇKDr.

अविकट (अ° + कट) m. *eine Heerde Schafe* P. 5,2,29, Vârtt. 4, Sch.

अविकटोरण (अ° + क°) m. N. einer besondern Abgabe P. 6,3,10, Sch.

अविकल (3. अ + वि°) adj. *woran nichts fehlt, vollständig, ganz:* फलम् Megh. 25. 35. इन्द्रियाणि Hit. I,121.

अविकार (3. अ + वि°) und अविकारसदृश gaṇa चार्वादि.

अविक्रीत (3. अ + वि°) adj. *der nicht verkauft hat* Ṛv. 4,24,9.

अविक्षित् (3. अ + वि°) m. N. pr. eines Königs MBh. 14,82. VP. 352. LIA. I, Anh. XV. XXIV. — Vgl. आविक्षित.

अविक्षित (3. अ + वि°) adj. *unvermindert, unversehrt:* अविक्षितास आयुषा सुवीराः Ṛv. 7,1,24. पितुमा भर संरराणो अविक्षितम् 8,32,8.

अविक्षिप (3. अ + वि°) 1) adj. = विक्षेप्तुं न शक्तः und न विक्षिपति (आक्रोशे) Sch. zu P. 6,2,157.158. — 2) m. N. pr. s. अरिक्षिप.

अविगन्धिका (von अवि + गन्ध) f. N. einer Pflanze, = अजगन्धा Râgan. im ÇKDr.

अविघ्न (3. अ + वि°) m. *Carissa Carandas L.,* ein Strauch mit essbaren Früchten, AK. 2,4,2,48. As. Res. 4,256. — Vgl. आविघ्न und विघ्न.

अविघ्न (3. अ + वि°) adj. *keine Störung —, keine Unterbrechung erleidend:* अविघ्नं क्रियतां सर्वं किमर्थं हि विलम्ब्यते R. 1,73,15. अविघ्नं गच्छ पन्थानम् 3,12,11. अविघ्नक्रिया Çâk. 13,23. — n. subst. *Ungestörtheit, Abwesenheit jedes Hindernisses:* अविघ्नमस्तु ते Ragh. 1,91. अविघ्नेन *ungestört, ohne Hinderniss* R. 1,20,4. 21,8. 4,38,8. अविघ्नकरणव्रत Varâha-P. in Verz. d. B. H. No. 485. fg.

अविचाचल (3. अ + वि°) adj. *nicht schwankend, feststeckend, feststehend:* खीलाः AV. 10,8,4.

अविचाचलत् (3. अ + वि°) adj. dass. AV. 6,87,1.2. Var. des folg.

अविचाचलि (3. अ + वि°) adj. dass. Ṛv. 10,173,1.2.

अविचृत्य (3. अ + वि°) adj. *unlöslich:* पाशम् VS. 12,65.

अविचेतन (3. अ + वि°) adj. *unverständlich* ṚV. 8,89,10.

अविच्छेद (3. अ + वि°) m. *das sich-nicht-Spalten, nicht-zertrennt-Werden* AV. 9,6,38. Çat. Br. 6,4,2,10. 9,5,1,44.

अविजात (3. अ + वि°) adj. *nicht geboren habend* VS. 30,15.

अविजानत् (3. अ + वि°) adj. *nicht verstehend* ṚV. 1,164,5.

अविज्ञात (3. अ + वि°) adj. *unerkannt, unbekannt:* विज्ञातं विजिज्ञास्यमविज्ञातम् Çat. Br. 14,4,3,15.17 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,8). 6,7,31. 8,11 (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,23. 8,11). M. 4,129. 10,57. 11,87. *unkenntlich, undeutlich, zweifelhaft* VS. 24,5.9. Nir. 5,21. 11,28. यद्यु अविज्ञातो गर्भो भवति Çat. Br. 4,5,2,10. 11,5,8,6. Kâtj. Çr. 25,1,12. 10,13.

अविज्ञातगति (अ° + ग°) m. N. pr. ein Sohn Anila's und der Çivâ Hariv. 156.

अविज्ञातगद (अ° + ग°) adj. *unverständlich sich vernehmen lassend* AV. 12,4,16.

अविडीन (3. अ + वि°) n. *das Entgegenfliegen der Vögel* (पक्षिणामाभिमुख्याभिगमनम्) MBh. im ÇKDr.

अवितथ (3. अ + वि°) 1) adj. *nicht unwahr, wahr* Çabdar. im ÇKDr. Çâk. 34,14. °थम् adv. *der Wahrheit gemäss* M. 2,144. — 2) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑–⏑–, ⏑⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–) Colebr. Misc. Ess. I, 148.162 (XII,6).

अवितृ (von अव्) m. °त्री f. *Gönner, Förderer, Schirmer:* सखीयतामविता बोधि सखा ṚV. 4,17,18. सा नो बोध्यवित्री 7,96,2. सखा च शूरो ऽविता च नृणाम् 19,10. भुवो अविता वामदेवस्य धीनाम् 4,16,8. 6,44,15. 31,4. अविता रथानाम् 10,103,4. 1,36,2. 81,8. 129,10. 181,1. 2,12,6. 32,1. 7,25,4. 8,13,26. u. s. w.

अवितारिन् (3. अ + वि°) adj. *nicht vorübergehend, bleibend* ṚV. 8,5,6.

अवित्ति (3. अ + वि°) f. 1) *das Nichtfinden:* विन्दाम एतेषामवित्त्येतरेषां न कुर्मः Çat. Br. 13,2,2,15. — 2) *das Nichthaben, Armuth* AV. 16,6,10.

अवित्यज (3. अ + वि°) m. n. *Quecksilber* Râǵan. im ÇKDr.

अविथुर (3. अ + वि°) adj. *nicht schwankend, nicht zerbrechlich* ṚV. 1,87,1.

अविथ्या f. = अवये हिता P. 5,1,8. Wohl N. einer Pflanze wie अजथ्या.

अविदस्य (3. अ + वि°) adj. *nicht aufhörend, unerschöpflich:* रयिम् ṚV. 7,39,6.

अविदीधयु (3. अ + वि°) adj. *sich nicht besinnend, nicht zaudernd:* (वामाङ्कः) दातारमविदीधयुम् ṚV. 4,31,7.

अविदुग्ध (अ° + दु°) n. *Schafmilch* H. 1278.

अविदूर (3. अ + वि°) adj. *nicht sehr weit entfernt, nahe* AK. 3,4,107. R. 3,20,38. n. *Nähe*, mit dem gen.: आश्रमस्याविदूरस्थाः R. 1,9,12. अविदूरम् *in die Nähe von, zu — hin:* अचारयद्वै (कृपान्) तमसाविदूरम् 2,45,33. अविदूरात् *in der Nähe* 50,13. 3,48,19. 5,95,31. अविदूरतस् dass. 1,9,41. 30,15. 2,41,26. 46,17. 3,19,23. 4,63,22. अविदूरे dass., mit dem abl. Hit. 2,1.

अविदूस (अ° + दू°) n. *Schafmilch* P. 4,2,36, Vârtt. 5. H. 1278.

अविद्धकर्णा (von अ - विद्ध + कर्ण) f. N. einer Pflanze, = अम्बष्ठा (vulg. आकनादि), भृङ्गराज Bharata zu AK. 2,4,3,3. ÇKDr.

अविद्धकर्णी (wie eben) f. = विद्धकर्णी Bharata zu AK. 2,4,3,3. ÇKDr.

अविद्य (3. अ + विद्या) adj. *der keine Studien gemacht hat* M. 9,205.

अविद्या (wie eben) f. *das Nichtwissen, Unwissenheit* AK. 1,1,4,16. H. 1374. AV. 11,8,23. VS. 40,12—14. Çat. Br. 14,7,1,20. 2,4 (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,20. 4,3). Kaṭhop. 2,4. Çvetâçv. Up. 5,1. Vgl. u. अभिनिवेश 3. Im Vedânta = माया ÇKDr. Bei den Buddhisten: *Unwissenheit* und zugleich *Nichtsein* Burn. Intr. 473.485.488.506.507.638. LIA. II, 461. Colebr. Misc. Ess. I, 396. आविद्यावर्णन Verz. d. B. H. No. 642.

अविद्यामय (von अविद्या) adj. f. ई *von der Unwissenheit* oder *der Täuschung herrührend:* निद्रा Prab. 16,16.

अविद्रिय (3. अ + विद्रिय von दर् [दृ] mit वि) adj. *ohne Riss, undurchdringlich, dicht* ṚV. 1,46,15.

अविद्वंस् (3. अ + वि°) adj. *nichtwissend, unwissend:* वेदद्विद्वां कृणवेच्च विद्वान् ṚV. 5,30,3. अविद्वांसो विदुष्टरं सपेम 6,15,10. 1,120,2. 10,79,6. AV. 4,18,2. यद्विद्वांसो यदविद्वांस एनांसि चकृमा वयम् 6,115,1. VS. 8,13. compar.: विदुषो देवा अविदुष्टरासः ṚV. 10,2,4. — Çat. Br. 9,5,2,3. 10,1,3,10. 5,2,2. 4,16. u. s. w. Khând. Up. 5,11,5. M. 2,214. 4,189. 191. 9,317. 12,52.

अविद्विष् s. द्विष्.

अविद्वेष (3. अ + वि°) m. *Abwesenheit von Hass* AV. 3,30,1.

अविधवा (3. अ + वि°) f. *Nichtwittwe* ṚV. 10,18,7. Megh. 97.

अविधा Interj. Sch. zu Çâk. 93,11.

अविन m. *Opferpriester* Uṇ. 2,47.

अविनय (3. अ + वि°) m. *schlechtes, unkluges Benehmen* M. 7,40.41. को ऽयमाचरत्यविनयं तपस्विकन्यासु Çâk. 24. 101,19. Hit. II, 135. Kathâs. 4,70.

अविनाभाविन् (3. अ + वि°, das allein nicht vorkommen soll) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अविनीत (3. अ + वि°) adj. *ungezogen, schlecht gezogen, von schlechter Aufführung, ungesittet* AK. 3,1,23. Trik. 3,1,26. H. 431. नाविनीतैर्व्रजेद्धुर्यैर्न च क्षुद्व्याधिपीडितैः M. 4,67. राजन् R. 3,45,11. मर्त्यो भवाविनीतेति (so zu lesen) विह्वलत्तं शशाप स Kathâs. 1,57. f. °ता *eine untreue Frau* H. 328.

अविन्ध्य 1) m. N. pr. ein Minister Râvaṇa's R. 5,35,13. 6,72,60. 95,60. — 2) f. आ N. eines Flusses Hariv. 7603.

अविपट (अ° + प°) m. *Schaffell* (?), = अवीनां विस्तारः P. 5,2,29, Vârtt. 5.

1. अविपाक (3. अ + वि°) m. *mangelhafte Verdauung* Suçr. 1,263,18. 2,81,17. 466,15. 471,1.

2. अविपाक (wie eben) adj. *an mangelhafter Verdauung leidend;* davon nom abstr. °कता Suçr. 1,171,14. 2,402,5.

अविपाल (अ° + पा°) m. *Schafhirt* VS. 30,11. Çat. Br. 4,1,5,2.

अविप्र (3. अ + वि°) adj. *nicht erregt, nicht begeistert:* अविप्रे चिद्वयो दधत् ṚV. 6,45,2. अविप्रो वा यदविधद्विप्रो वेन्द्र ते वचः 8,50,9.

अविप्रिय (अवि + प्रिय) 1) m. N. eines Grases, *Oplismenus frumentaceus* (श्यामाक), Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. °या N. einer Pflanze (श्वेतालता) ebend.

अविमत्त (3. अ + वि°) m. N. pr. (?): अविमत्तकामविद्धाः gaṇa कार्तकौजपादि.

अविमत् (von अवि) adj. *Schafe besitzend* ṚV. 4,2,5. AV. 6,37,1.

अविमरीसं (अ° + म°) m. *Schafmilch* P. 4,2,36, Vârtt. 5. H. 1278.

अविमुक्त (3. अ + वि°) 1) adj. s. u. मुच्. — 2) m. N. pr. eines Tîrtha bei Benares Kaiv. Up. in Ind. St. 2,14. Gâb. Up. ebend. 73 — 75.77. MBh. 3,8057. LIA. I,585, N. 3. Hariv. 1578. fgg. = वाराणसीक्षेत्र Kâçîkhanda im ÇKDr. अविमुक्तेशाविर्भाव ebend. in Verz. d. B. H. No. 490 (39).

अविमुक्तापीड (अ° + आपीड) m. N. pr. eines Königs Râga-Tar. 4,42.

अविमोच्यं (3. अ + वि°) adj. *unlöslich:* दामं AV. 6,63,1.

अवियोगतृतीया (3. अ - वि° + तृ°) m. *ein bes. Feiertag:* अवियोगतृतीयाव्रत N. des 16ten Adhj. im Bhavishjottarap. Verz. d. B. H. 134.

अविरण (3. अ + वि°) *Fortdauer:* सना ता त इन्द्र नव्या आगुः सहो नभो ऽविरणाय पूर्वीः RV. 1,174,8.

अविरत (3. अ + वि°) adj. *nicht ablassend von*, mit dem abl.: व्रात्यचरणात् Kâtj. Çr. 22,4,23. *ununterbrochen* AK. 1,1,1,61. H. 1471. Megh. 100. v. l. ad 113. °तम् adv. Kathâs. 2,62. 3,62. Vop. 3,143.

अविरति (3. अ + वि°) f. *Unenthaltsamkeit* H. 73.

अविरल (3. अ + वि°) adj. *dicht, fest* H. 1447. अविरलम् (adv.) आलिङ्गितुम् Çâk. 55.

अविराधयत् (3. अ + वि°) adj. *sich nicht entziehend* AV. 2,36,4.

अविरोध (3. अ + वि°) m. *Abwesenheit eines Hindernisses* oder *Widerspruchs* Kâtj. Çr. 2,6,36. 5,11,8. 8,8,38. 9,9,19. Madhus. in Ind. St. 1,19,25. अविरोधप्रकाश Titel eines Werkes ebend. 1,467. °शविवेक ein Commentar dazu, ebend.

अविलम्बन (3. अ + वि°) adj. *nicht zögernd, schnell* AK. 3,2,32.

अविलम्बम् (von 3. अ + विलम्ब) adv. *ohne Verzug, sogleich* Çâk. 27,14, v. l. für °म्बितम्.

अविलम्बित (3. अ + वि°) adj. *nicht zögernd, nicht langsam, rasch zu Werke gehend* AK. 3,2,32. H. 1470. Kâtj. Çr. 10,1,8.10. °तम् *ohne Verzug* AK. 1,1,1,60. Çâk. 27,14.

अविला (von अवि) f. *Schafmutter* H. 1277.

अविलिखं (3. अ + वि°) adj. = विलेखितुं न शक्तः und न विलिखति (आक्रोशे) Sch. zu P. 6,2,157.158.

अविवाक्य (3. अ + वि°) adj. *keine Zurechtweisung zulassend;* so heisst der 10te Tag eines gewissen Soma-Opfers Ait. Br. 5,22. Kâtj. Çr. 12,3,19. Âçv. Çr. 12,7.

1. अविवेक (3. अ + वि°) m. *Mangel an Urtheilskraft:* अहो ऽविवेको ऽस्मद्भूपतेर्यः u. s. w. Pańkat. 29,25.

2. अविवेक (wie eben) adj. *ohne Urtheilskraft;* davon nom. abstr. °कता Pańkat. 16,20. Hit. Pr. 10.

अविवेकिन् (wie eben) adj. *nicht unterscheidend, nicht urtheilsfähig* Kathâs. 24,225. Sâṁkhjak. 11.14.

अविवेनम् (3. अ + वि°) adv. *nicht abgeneigt, wohlgeneigt:* सध्रीचीनेन मनसाविवेनं तमित्सखायं कृणुते समत्सु RV. 4,24,6. कस्याश्विनाविन्द्रो अग्निः सुतस्यांशोः पिबन्ति मनसाविवेनम् 25,3.

अविशस्तृं (3. अ + वि°) m. *ein schlechter Zerleger, unkundiger Schlächter* RV. 1,162,20.

अविश्वमिन्व (3. अ + वि°) adj. f. आ *nicht allumfassend, nicht über Alles hin reichend:* विश्वविदं वाचमविश्वमिन्वाम् RV. 1,164,10. सप्तचक्रं रथमविश्वमिन्वम् 2,40,3. Padap. trennt regelmässig: विश्वम् ऽइन्व, dagegen अविश्व ऽमिन्व; vielleicht wegen des scheinbaren Widerspruchs in der zuerst angeführten Stelle.

अविश्वविन्न (3. अ + विश्व - विन्न [von विद्]) adj. *nicht überall vernommen*, Var. des vorherg. AV. 9,9,10 = RV. 1,164,10.

1. अविश्वास (3. अ + वि°) m. *Misstrauen* AK. 3,4,210.

2. अविश्वास (wie eben) 1) adj. *kein Vertrauen erregend.* — 2) f. °सा *eine Kuh, die nach einem langen Zwischenraum kalbt*, Çabdak. im ÇKDr.

अविषं (3. अ + विष) Uṇ. 1,45 (von अव्). 1) adj. *ungiftig:* वनानि RV. 6,39,5. पितुम् VS. 2,20. AV. 8,2,19. Suçr. 1,41,6. — 2) m. *Meer*, इति कातन्त्रोणादिवृत्तिः ÇKDr. — 3) f. °षा N. einer Pflanze, *Curcuma Zedoaria* (निर्विषा तृण), Râgan. im ÇKDr. — 4) f. °षी *Fluss* Uggvaladatta zum Uṇâdik. im ÇKDr.

अविष्ठ (von अव्) adj. *sehr gern aufnehmend, sehr aufmerksam:* यो अचेतो ब्रह्मकृतिमविष्ठः RV. 7,28,5.

अविष्या (von अवि 1.) f. *Begierde, Trieb, Hitze:* अन्वर्षुणां चिन्वयाँ अविष्याम् RV. 2,38,3.

अविष्यु (wie eben) adj. *auf Etwas losgehend, gierig, heftig:* मा त्वा मूरा अविष्यवो मोपहस्वान आ दभन् RV. 8,45,23. अविष्यवे रिपवे 1,189,5. 8,56,9. ये च कृष्णा अविष्यवः (मक्षिकाः) AV. 11,2,2. 3,26,2.

अविसोढ (अ° + सोढ) n. *Schafmilch* P. 4,2,36, Vârtt. 5. H. 1278.

अविस्तर (3. अ + वि°) adj. *von geringem Umfange* Çrut. 1.

अविस्थल (अ° + स्थ°) n. *Schafstätte*, N. pr. einer Stadt MBh. 5,2595. Wahrscheinlich ist wie 934 कुशस्थल zu lesen; vgl. LIA. I, 691, N. 1.

अविहर्यतक्रतु (3. अ - वि° + क्रतु) adj. *dessen Wille sich nicht abwenden lässt*, von Indra RV. 1,63,2 (voc.).

अविह्रुत (3. अ + वि°) adj. *ungebeugt, ungebrochen:* क्षत्रम् RV. 5,66,2. आ मा भद्रस्य लोके पाप्मन्धेह्यविह्रुतम् AV. 6,26,1.

अविह्वरत् (3. अ + वि°) adj. *nicht gleitend, nicht fallend:* रथम् RV. 4,36,2.

1. अवी (von अव्) adj. *verlangend, bereitwillig:* वेति स्तोतव अव्यम् RV. 8,61,5. Vgl. उक्थावी, उपावी, दुष्प्रावी, देवावी, सुप्रावी.

2. अवी (3. अ + वी *empfangend*) f. nom. अवीस् Vop. 3,80. *ein Frauenzimmer zur Zeit der Katamenien* Uṇ. 3,156. H. 535. Vgl. अवि 3.

अवीचि (3. अ + वीचि) 1) adj. *ohne Wellen* H. an. 3,137 (fälschlich तरङ्ग). — 2) m. *eine bes. Hölle* Uṇ. 4,73. AK. 1,2,2,1. H. an. Jâgñ. 3,224. Kathâs. 13,149. 24,93. VP. 207. Burn. Intr. 201. Lot. de la b. l. 4. 215.309. Schiefner, Lebensb. 273 (43). 300 (70) fg.

अवीचिमय (von अवीचि) m. *eine bes. Hölle für Lügner* Bhâg. P. im ÇKDr.

1. अवीज (3. अ + वीज) n. *schlechter Samen, schlechtes Korn:* अवीजविक्रयिन् M. 9,291.

2. अवीज (wie eben) adj. *ohne Samen, impotent* M. 9,79.

अवीजक (von 3. अ + वीज) adj. *unbesäet:* क्षेत्रम् M. 10,71.

1. अवीर (3. अ + वीर) adj. f. आ. 1) *unmännlich, schwächlich* Med. r. 112. अवीरे क्रतौ वि दविद्युतन्न RV. 10,95,3. अपन्यासा अपश्चनामवीराः 7,61,4. अवीरामिव (vielleicht zu 2.) मामयं शरारुरभि मन्यते। उताहमस्मि वीरिणी 10,86,9. अवीरपुरुष Vid. 269. — 2) *ohne Söhne:* मा त्वा वयं सहसावन्नवीरा माप्सवः परि षदाम माडुवः RV. 7,4,6.

2. अवीर (wie eben) adj. *von Männern entblösst:* अवीर इव वत मे ऽजन इव पुत्रं हरति Çat. Br. 11,5,1,3. किं नु तदवीरं कथमजनं स्याद्यत्राहं स्याम् 4. अवीरा *eine Frau ohne Mann und ohne Kinder* AK. 2,6,1,11. H. 530, Sch. Med. r. 112. अवीरायाश्च योषितः M. 4,213. अवीरास्त्री (im comp.) Jâgn. 1,163.

अवीरता (von 1. अवीर) f. *Mangel an Söhnen:* मा शूने अग्ने नि षदाम नृणां माशेषसो ऽवीरता परि त्वा । प्रजावतीषु दुर्यासु दुर्य ॥ RV. 7,1,11. मा नो अग्ने ऽवीरते (dat.) परा दा दुर्वाससे ऽमतये मा नो अस्यै 19. मावीरताये रीरधः । मागोतायै 3,16,5.

अवीरहन् (3. अ + वीर-हन्) adj. f. °रघ्नी *den Männern nicht verderblich* RV. 1,91,19. VS. 4,33. AV. 1,16,4. 6,14,3. 83,2. 14,1,39.

अवीर्य (3. अ + वी°) adj. f. आ *schwach:* अवीर्या वै स्त्री Çat. Br. 2,5,2,36. विशं तत्क्षत्रादवीर्यतरां कुरुते 8,7,2,3. 1,3,2,14. 7,2,17. 9,4,2,4. *kraftlos*, von einem Gifte H. 1314.

अवृक (3. अ + वृक) 1) adj. *nicht gefährdend, harmlos, treu; ungefährdet, sicher:* स्वर्वज्ज्योतिरवृकं नशीमहि RV. 10,36,3. 1,55,6. सखा 4,16,18. वृधः 15,3. अवृकतमो नरां नृपाता 1,174,10. 6,48,18. छर्दिः 1,48,15. 8,27,4. वरूथैः 7,19,7. 74,6. 6,2,2. 4,8. 10,144,5. — 2) n. *Sicherheit, Ruhe:* सचावहे यदवृकं पुरा चित् RV. 7,88,5. अवृके क्षेष्यन्तः 6,4,4. 1,30,13. 7,66,8.

अवृक्षक (von 3. अ + वृक्ष) adj. *baumlos* R. 4,44,35.

अवृजिन (3. अ + वृ°) adj. *nicht ränkesüchtig, ohne Falsch:* die Âditja RV. 2,27,2. Çat. Br. 14,7,1,35—39 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,33.

अवृत (3. अ + वृत) adj. *unbeschränkt, ungehemmt:* पन्य आ दर्दिरच्छता सहस्रा वाज्यवृतः RV. 8,32,18. 1,133,7. सहावा यस्यावृतो रयिर्वाजेष्ववृतः 6,14,5. 8,33,6. 10.91,14.

1. अवृत्ति (3. अ + वृ°) f. *Abwesenheit von Subsistenzmitteln, Noth:* अवृत्तौ M. 4,223. अवृत्तिकर्षित 9,74. 10,101.

2. अवृत्ति (wie eben) adj. *nicht vorhanden;* davon nom. abstr. अवृत्तित्व *Nichtsein* Z. d. d. m. G. 7,301, N. 3.

अवृध (3. अ + वृध) adj. *nicht fördernd, nicht ehrend:* पणीँरश्रद्धाँ अवृधाँ अयज्ञान् RV. 7,6,3.

अवृष्टि (3. अ + वृ°) f. *Mangel an Regen, Dürre (Hungersnoth)* Çat. Br. 11,1,6,24. Kauç. 126. H. 60.

अवृह् oder अबृह् (3. अ + वृ°) m. pl. eine Klasse von Göttern bei den Buddhisten Burn. Intr. 202. 614. fg. Lalit. 143.

अवेक्षण (von ईक्ष् mit अव) n. 1) *das Hinsehen, Hinblicken:* वृथा विप्रावेक्षणम् Sâh. D. 57,15. — 2) *das Beobachten, Richten der Aufmerksamkeit auf Etwas, Vorsorge:* वर्णाश्रमावेक्षणजागरूक Ragh. 14,85. अनवेक्षणादपि कृषिः (विनश्यति) Bhartr. 2,34.

अवेक्षणीय (wie eben) adj. *gegen den Rücksicht zu nehmen ist:* अतस्त्वयाहम् — अवेक्षणीया Ragh. 14,67.

अवेक्षा (wie eben) f. *Vorsorge, Sorgfalt, Rücksicht* AK. 3,3,28. H. 1518. लब्धं रक्षेदवेक्षया M. 7,101. mit dem loc.: यदि रामस्य नावेक्षा त्वयि स्यान्मातृवत्सदा R. 2,73,16. यतु मे चरणौ मूर्ध्ना गतस्त्वं जीवितेप्सया । अत्रास्त्यवेक्षा त्वयि मे रक्ष्यो हि शरणागतः ॥ 96,51. स्ववेक्ष adj. f. आ *wofür man gute Vorsorge getroffen hat* 5,75,1. — Vgl. अनवेक्षक, अनवेक्षम् und अनवेक्षा.

अवेक्षिन् (wie eben) adj. *blickend, hinsehend:* अधो ऽवेक्षी Pañkat. I, 214.

अवेक्ष्य (wie eben) adj. *worauf man Rücksicht zu nehmen hat:* किमवेक्ष्यमस्ति ते भव स्वभार्या मम R. 6,7,48.

अवेद्य (3. अ + वेद्य von विद्, विन्दति) 1) adj. f. आ *nicht zu ehelichen:* अवेद्यावेदनेन M. 10,24. — 2) m. *Kalb* Çabdak. im ÇKDr.

अवेनत् (3. अ + वे°) adj. *bewusstlos:* गर्भे माता सुधितं वक्षणास्ववेनन्तं तुषयन्ती बिभर्ति RV. 10,27,16.

अवेल 1) m. *Verheimlichung, Läugnung* H. an. 3,623. Med. l. 60. — 2) f. °ला *gekauter Betel* ebend. — Nach Wils.: अव + इला.

अवेष्टि (von यज् mit अव) f. *Befriedigung* oder *Sühnung durch Opfer:* दिशामवेष्टीर्निर्वपति Çat. Br. 9,4,3,10.

अवैरहत्य (3. अ + वै°) n. *Nicht-Todtschlag der Männer, Sicherheit der Männer:* अवैरहत्यायेदमा पपर्त्यात्सुवीरतया इदमा ससद्यात् AV. 6,29,1.

अवोक्षण (von उक्ष् mit अव) n. *das Begiessen:* घृतावोक्षण Sâj. zu Çat. Br. 7,3,2,1.

अवोद (von उन्द् mit अव) m. P. 6,4,29. Vop. 26,174. *das Herabträufeln.*

अवोदेव (2. अवस् + देव) adj. *die Götter herunterbringend:* अवोदेवमुपरिमर्त्यं कृधि वसो विविदुषो वचः RV. 8,19,12.

अवोष (von उष् mit अव) m. gaṇa अपूपादि; davon adj. अवोषीय und अवोष्य nach P. 5,1,4.

अव्द् = अब्द Uṇ. 4,100. Râjam. und Sâras. zu AK. im ÇKDr.

अव्य (von अवि) adj. *vom Schaf herrührend;* mit वार oder सानु von *der Soma-Seihe:* तिरः पवित्रं वि वारमव्यम् RV. 9,109,16. 13,6. 61,17. 97,4.31. यदव्य इषि सानवि 50,2. 91,1. 96,13. 97,3.12.40. eines der beiden substt. zu ergänzen 98,3. 107,17. — Vgl. 1. अव्यय.

अव्यक्त (3. अ + व्यक्त) 1) adj. *nicht zur Erscheinung gebracht, nicht deutlich, nicht offenbar, unsichtbar, unbemerkt, unmerklich, unentschieden* (अस्फुट) H. an. 3,239. Med. t. 80. संयुक्तमेतत्क्षरमक्षरं च व्यक्ताव्यक्तं भरते विश्वमीशः Çvetâçv. Up. 1,8. Kaivaljop. in Ind. St. 2,11,3. स्वयंभूर्भगवानव्यक्तो व्यञ्जयन्निदम् M. 1,6. 7. 11. 12,29. अव्यक्तप्रभवो ब्रह्मा R. 1,70,19. आगमो मे ततो ऽव्यक्तः 4,35,26. देही Bhag. 2,25. भावः 8,20. अव्यक्तरागस्त्वरुणः AK. 1,1,4,25. अव्यक्तानुकरण *die Nachbildung eines unarticulirten Lautes* P. 5,4,57. 6,1,98. Vop. 7,87. अव्यक्तरस Suçr. 1,169,19. 172,2. अव्यक्तम् adv.: बालः कलमव्यक्तमब्रवीत् Brâhman. 3,21. In der Algebra *unbekannt:* गणित Colebr. Alg. 112. राशि 131. 185. अव्यक्तसाम्य 324. — 2) m. *a) Thor, Narr* H. an. 3,239. — *b) der noch nicht zur Erscheinung gelangte Urstoff:* ब्रह्मा विश्वसृजो धर्मो महानव्यक्त (v. l. °क्तम्) एव च । उत्तमां सात्त्विकीमेतां गतिमाहुर्मनीषिणः ॥ M. 9,50. — *c)* Vishṇu AK. 3,4,64. Med. t. 80. — *d)* Çiva Med. — *e)* Kâma Med. — 3) n. *das Unentfaltete, der noch nicht zur Erscheinung gelangte Urstoff:* महतः परमव्यक्तमव्यक्तात्पुरुषः परः Kathop. 3,11. Sâṁkhjak. 2.10.14.16.58. Verz. d. B. H. No. 928. Madhus. in Ind. St. 1,19,22. बुद्धेरिवाव्यक्तम् (कारणम्) उदाहरन्ति Ragh. 13,60. = प्रकृति H. an. 3,239. = परमात्मन् Med. t. 80. = आत्मन् H. an. = महदादि (sonst = व्यक्त) Med. Vgl. u. 2,b.

अव्यक्तलक्षण (अ° + ल°) und अव्यक्ताव्यक्त (अ° + व्य°) m. Beinamen von Çiva Çiv.

अव्यङ्ग (3. अ + व्य°) 1) adj. *vollgliederig* Kâtj. Çr. 6,3,21. 7,6,14. अव्यङ्गाङ्गी M. 3,10. — 2) f. °ङ्गा falsche Var. für अव्यण्डा ÇKDr.

अव्यचस् (3. अ + व्य°) adj. *nicht geräumig* AV. 19,68,1.

अव्यण्डा f. AK. 2,4,2,5, v. l. für अव्यण्डा.

अव्यति (von अव्) f. *Sättigung, Befriedigung* oder *Begierde:* त्रिः स्म माह्नः श्नथयो वैतसेनोत स्म मे ऽव्यत्यै पृणासि RV. 10,95,4.

अव्यथ (von 3. अ + व्यथा) 1) adj. *frei von Pein* Med. th. 15. — 2) m. *Schlange* ebend. — 3) °था N. zweier Pflanzen: a) *Terminalia citrina Roxb.*, ein Baum, AK. 2,4,2,39. Trik. 3,3,194. Med. — b) *Hibiscus mutabilis L.*, ein Zierstrauch, AK. 2,4,5,11. Med. — Vgl. अव्यथा.

अव्यथमान (3. अ + व्य°) adj. *nicht wankend* VS. 11,63. 13,16. 14,11.

अव्यथा (3. अ + व्यथा) f. *Schwankungslosigkeit* VS. 10,21. 15,10. — Vgl. अव्यथ 3.

अव्यथि (3. अ + व्य°) 1) adj. *nicht wankend, sicher schreitend, unverzagt:* प्रोळ्हैः समुद्रमव्यथिर्जगन्वान् RV. 1,117,15. (रयिं) सुपर्णो अव्यथिर्भरत् 9,48,3. Beiw. der Rosse der Açvin (vgl. Naigh. 1,14): (भुज्युम्) उदूहथुरर्णसो अस्रिधानैः । पतत्रिभिरश्रमैरव्यथिभिः 7,69,8. भुज्युं याभिरव्यथिभिर्जिजिन्वथुः 1,112,6. — 2) f. *sicherer Gang, Unverzagtheit:* तदव्यथी जरिमाणस्तरन्ति RV. 10,27,21. यो देविष्ठो अव्यथिरश्रो वत्तं जरितृभ्यः (वाजम्) 8,2,24. 10,31,10. SV. II,2,2,2,3 (Var. zu RV. 9,48,3).

अव्यथिन् (3. अ + व्य°, das allein nicht im Gebrauch sein soll) adj. P. 3,2,157.

अव्यथिष (3. अ + व्य°) 1) m. a) *Sonne* Uṇ. 1,49. Trik. 1,1,98. — b) *Meer* Uṇ. — 2) °षी f. a) *Nacht* Uṇ. *Mitternacht* ÇKDr. Wils. — b) *Erde* Uṇ.

अव्यथिष्यै (3. अ + व्य°) ved. inf. P. 3,4,10.

अव्यथ्य (3. अ + व्य°) P. 3,1,114. Vop. 26,20. adj. *unerschütterlich* RV. 2,35,5. राष्ट्रम् Ait. Br. 7,31.

अव्यनत् (3. अ + व्य° von अन्) adj. *nicht athmend, leblos* RV. 10,120,2.

1. अव्यय (von अवि) adj. f. ई *vom Schaf herrührend:* रोमाणि RV. 1,135,6. वारे 9,36,4. 67,4. 69,4. पवित्रम् 66,28. गव्ययी त्वग्भवति निर्णिगव्ययी 70,7. 16,6 und sonst. Abweichend betont 86,34: पवमान मह्यर्णो वि धावसि सूरो न चित्रो अव्ययानि पव्यया. — Vgl. अव्य.

2. अव्यय (3. अ + व्यय) 1) adj. f. आ *keinem Wechsel unterworfen, gleichmässig fortdauernd, unvergänglich* H. an. 3,478. Med. j. 68. Kathop. 3,15. Muṇḍ. Up. 1,1,6. Çvetâçv. Up. 3,12. M. 1,18.19.57. 2,81. 8,344. Bhag. 2,17.34. 4,1.6.13. 7,24.25. 15,5.17. Arǵ. 6,1. N. 2,14. R. 1,2,28. 31,19. 2,101,28. 3,10,14. 5,3,24. 89,37. Viçv. 12,6. 15,4. — 2) m. = परमेश्वर H. an. 3,478. Vishṇu Med. j. 68. Çiva Trik. 1,1,45. Çiv. — 3) N. pr. ein Sohn des Manu Raivata Hariv. 433. — 4) m. n. Siddh. K. 249, a, ult. *ein Indeclinabile* P. 1,1,37. 2,1,6. 2,11. 3,69. 4,82. 4,2,104. 6,2,2. AK. 3,4,241. 6,34.46. H. 23. an. Med. सदृशं त्रिषु लिङ्गेषु सर्वासु च विभक्तिषु । वचनेषु च सर्वेषु यन्न व्येति तदव्ययम् ॥ Kâr. in P. II, 414. fg.

अव्ययत्व (von अव्यय) n. *Unvergänglichkeit:* विद्यायाः Hit. Pr. 4, v. l. für अक्षयत्व.

अव्ययीभाव (von अव्यय + भू) m. *eine adverbiale Zusammensetzung, die keinem Wechsel der Flexion mehr unterworfen ist,* P. 1,1,41. 2,1,5. 4,18.83. u. s. w. AK. 3,6,26. अव्ययीभावसमास P. 1,1,41, Sch.

अव्याहारिन् (3. अ + व्या°, das allein nicht im Gebrauch sein soll) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अव्युष्ट (3. अ + व्युष्ट) adj. *noch nicht leuchtend,* von den Morgenröthen RV. 2,28,9.

अव्यृद्धि (3. अ + व्यृद्धि) f. *das Nichtmisslingen* AV. 10,2,10.

अव्येष्यत् (3. अ + व्ये° von इ) adj. *nicht verschwindend, sich nicht verlierend* AV. 12,4,9.

अव्रण (3. अ + व्रण) adj. *ohne Einrisse, Narben, Splitter* VS. 40,8. दन्तपवनम् Suçr. 2,135,18. यूपम् Kâtj. Çr. 6,1,8. दण्डः M. 2,47. अव्रणं शुक्रम् heisst *eine Augenkrankheit* Suçr. 2,311,13.20. 329,3; vgl. शुक्र.

अव्रत (3. अ + व्रत) adj. *gesetzlos, ungehorsam, ruchlos:* सुन्वद्भ्यो रन्धया कं चिदव्रतम् RV. 1,132,4. दस्युम् 175,3. 9,41,2. व्रतैः सीक्षन्तो अव्रतम् (vgl. P. 6,1,116) 6,14,3. 1,33,5. 51,8. 101,2. 9,73,5. AV. 6,20,1. 7,116,2. SV. I,4,1,2,6. 5,2,2,5. *der die religiösen Obliegenheiten nicht erfüllt* M. 3,170. 10,20. 12,114. R. 1,13,23.

अव्रतिक (3. अ + व्र°) adj. dass. Indr. 2,5.

अव्रत्य (von अव्रत) n. *Verstoss gegen die asketische Regel:* य आहिताग्निरुपवसथे ऽव्रत्यमापद्येत Ait. Br. 7,8. Çat. Br. 3,2,2,24. 4,2,2. Kâtj. Çr. 7,5,2. अव्रत्योपचारः Âçv. Gṛhj. 12,8.

अव्राजिन् (3. अ + व्रा°, das allein nicht vorkommen soll) adj. gaṇa ग्राह्यादि.

अव्रात्य (3. अ + व्रा°) m. *ein Nicht*-Vrâtja AV. 15,13,6.

अव्रीड (von 3. अ + व्रीडा) m. N. pr. gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

अश्व Uṇ. 4,110 = अश्न und अम्ब्.

1. अश् (अंश्), अश्नोति und अश्नुते; potent. अश्याम्, अशीय, अशीमहि; imperat. अष्टु; imperf. 3. sg. अष्ट, pl. आशत, du. आशाथे, आशाते (nach dem Metrum: आशथे, आशते); aor. आक्षत्, आक्षिषुम् (hierher nach Devar. आशिषः Naigh. 3,21); अशत् Naigh. 2,18. अशेम; आनट्, आनश्याम्; अनशामहै RV. 8,27,22; आशिषत 3. pl. (Bhaṭṭ. 15,43); perf. आश, आशुः; आनंश; आनशे (P. 7,4,72. Vop. 8,53. 12,6), आनशुः; आनशे, आनशिरे; part. perf. आनशान; fut. अशिष्यते; अशिता oder अष्टा Vop. 8,79; inf. अशितुम्. In der klass. Sprache nur med. 1) *erreichen, anlangen —, eintreffen bei:* सद्यो अस्याध्वनः पारमश्नुथ RV. 5,54,10. अशीमहि गाधमुत प्रतिष्ठाम् 47,7. अश्यामायूंषि सुधितानि पूर्वा 2,27,10. इयमिन्द्रं वरुणमष्ट मे गीः 7,84,5. तप्ता घर्मा अश्नुवते विसर्गम् *erreichen ihr Ende* 103,9. यं जीवमश्नवामहै 10,97,17. को देवयन्तमश्नवत् 1,40,7. 52,14. 116,25. 121,16. 163,10. 7,65,2. 10,126,1. ततो मा द्रविणमष्टु VS. 8,60. 7,3.6. Çat. Br. 6,3,1,20. 12,9,2,13. यद्ददाति गयास्थश्च सर्वमानन्त्यमश्नुते *reicht für die Ewigkeit aus* Jâǵn. 1,260. — 2) *erlangen, in den Besitz einer Sache kommen:* अमृतत्वमानशुः RV. 1,164,23. अभयं ज्योतिरश्याम् 2,27,11. द्रविणान्याशत 21,5. इन्द्रं नरो बुबुधाना अशेम 5,30,2. यस्ते अग्ने सुमतिं मर्तो अक्षत् 10,11,7. 1,164,37. 7,47,2. 8,47,6. 10,96,7. VS. 3,18. 4,18. 7,47. 8,10.62. 38,28. 39,4. देवा अमृतानशानाः AV. 2,1,5. स्वरानशानाः 6,47,3. नहि ते अग्ने तन्वः

क्रमानंश मर्त्यः 49, 1. श्रियमश्नुते Çat. Br. 3, 1, 1, 12. 2, 4, 12. 10, 3, 5, 8. 4, 3, 4. Bṛh. Âr. Up. 1, 3, 22. न वेदफलमश्नुते M. 1, 109. MBh. 3, 1157. 4051. Hit. I, 78. Naish. 6, 43. अनन्तं सुखम् M. 4, 149. 5, 46. Bhag. 5, 21. आनन्त्यम् M. 9, 107. 137. उत्कृष्टां ज्ञातिम् 335. अमृतम् 12, 104. स्वर्गम् MBh. 3, 12498. प्रीतिम् R. 2, 36, 22. नैष्कर्म्यम् Bhag. 3, 4. परमारोग्यम् MBh. 3, 15393. क्रौयन्त्रणामानशिरे मनोज्ञाम् Ragh. 7, 20. उदयमस्तमयं च रघूद्वहा-दुभयमानशिरे वसुधाधिपाः 9, 9. दिशः (acc. pl.), ककुभः *die Weltgegenden auf seinen Antheil erhalten, in die Flucht geschlagen werden, die Flucht ergreifen* Bhaṭṭ. 5, 14. 14, 19. 3, 37. Vgl. दिशो भज्. absol. *geniessen:* धनेन किं यो न ददाति नाश्नुते Hit. I, 151. — 3) *einer Sache mächtig werden, Etwas bemeistern, vermögen:* श्यावाश्वस्ते स्तोममानशे Ṛv. 5, 81, 5. अग्निः सुशोको विश्वान्यश्याः 1, 70, 1. 69, 6 (3). ईशानाय प्रहुतिं यस्त आनट् 7, 90, 2. न यस्य ते सख्यमानंश मर्त्यः 8, 57, 8. यदि त्वा ग्राह्विरानशे Av. 6, 113, 1. — 4) व्याप्तौ *durchdringen, erfüllen* Naigh. 2, 8. Dhâtup. 27, 17. Vop. 26, 6. नृपाटैः — खं प्रावृषेण्यैरिव चानशेऽब्दैः Bhaṭṭ. 2, 30. — 5) संघाते *anhäufen* Dhâtup. Vop. — desid. अशिशिषते P. 7, 2, 74 (Sch. °ति). Siddh. K. 155, b, 6. Vop. 19, 7. — intens. अशाश्यते Pat. zu P. 3, 1, 22. Vop. 20, 1. 4. — Hiervon अंश, dessen Grundbedeutung also *Antheil* ist. Vgl. 2. अश् und नश्.

— अनु *erreichen, nachkommen, gleichkommen:* न ते वज्रमन्वश्नोति कश्चन Ṛv. 2, 16, 3. न ते महित्वमन्वश्नुवन्ति 7, 99, 1. यदा ते मर्तो अनु भोगमानट् 1, 163, 7. 52, 14. 8, 59, 5. — med.: नकिष्ट्वानु मज्मना नकिः स्वश्व आनशे Ṛv. 1, 84, 6. Av. 4, 25, 2.

— अभि 1) *erreichen, erlangen:* अभीष्टिमश्याम् Ṛv. 1, 166, 14. तदस्य प्रियमभि पाथो अश्याम् 154, 5. अभ्यानश्म सुवितस्य शूषम् 10, 31, 3. 2, 24, 6. 3, 11, 7. 7, 93, 8. स्वः पक्वेनाभ्यश्नवातै Av. 12, 3, 24. Vgl. अभ्यशन und अभ्याश. — 2) *bemeistern:* विश्वा इत्स्पृधो अभ्यश्नवाव Ṛv. 1, 179, 3. विश्व अदेवीरभ्यश्नवाम 6, 49, 15. कामेन कृतो अभ्यानळर्कम् 8.

— आ *erreichen, erlangen:* आ यदिषे नृपतिं तेज आनट् Ṛv. 1, 71, 8. प्रायमाशिष्ये *ich werde mich dem Hungertode ergeben* R. 4, 53, 15. 55, 12. 2, 21, 27. प्रायमाशितुम् 5, 55, 18. Vgl. u. उप.

— उद् 1) *an die Spitze kommen:* एतेनो हैतौ तदुदश्नुवाते यदेनौ सर्वं भवनमनुहृयते Çat. Br. 4, 2, 1, 26. — 2) *bis an Etwas reichen, erreichen:* (स्तोमः) रुद्रस्य सूनूंर्युवन्यूंरुदश्याः Ṛv. 5, 42, 15. का वां महश्चित्त्यक्तामुदश्नवत्कस्कावयो 59, 4. दिवश्चिदन्तां उपमां उदानट् 10, 8, 1. — 3) *vermögen, bemeistern:* य उदानड्व्ययनं य उदानट्परायणम् 10, 19, 5. उदंशेम तवावसा। मूर्धानं राय आरभे 1, 24, 5. नकिष्ट पूर्व्यस्तुतिम्। उदानंश शवसा न भन्दना 8, 24, 17.

— उप *erlangen, in den Besitz von Etwas kommen:* न च लोकानुपाश्नुते MBh. 1, 3089. फलम् M. 6, 82. 12, 81. सुखम् 20. सुखदुःखम् MBh. 3, 12619. भूतिम् 1243. Vgl. u. 2. अश् mit उप. प्रायमुपाशिष्ये *ich werde mich dem Hungertode hingeben* 15080. Vgl. u. आ.

— परि *eintreffen bei, erreichen:* परि ते दूळभो रथो ऽस्माँ अश्नोतु विश्वतः Ṛv. 4, 9, 8. परि विश्वानि सुधिताग्नेरश्याम मन्मभिः 3, 11, 8. 1, 178, 1.

— प्र *erreichen, eintreffen, zu Theil werden:* प्र ते अश्नोतु कुक्ष्योः प्रेन्द्र ब्रह्मणा शिरः Ṛv. 3, 51, 12. प्र यदानड्विश आ हर्म्यस्य 1, 121, 1. 17, 9. प्र ते सुम्ना नो अश्नवत् 8, 79, 6. किमिच्छन्ती सरमा प्रेदमानट् 10, 108, 1. 3, 45, 3. 10, 20, 4.

— वि 1) *erreichen, Jmdes habhaft werden:* ते तं व्याशिषत Bhaṭṭ. 15, 42. — 2) *erlangen, in Besitz nehmen, beherrschen:* इमां क्षितिमजयदिमां व्यष्टिं व्याश्नुत Çat. Br. 10, 2, 4, 8. 2, 2, 4, 17. 12, 3, 3, 2. Âçv. Çr. 10, 6. तेनेत्रियं त्वा व्यानशे Av. 3, 7, 6. देवा मघोर्व्याशत SV. II, 5, 2, 11, 3. व्यानळिन्द्रः पृतनाः स्वोजाः Ṛv. 10, 29, 8. — 3) *erreichen, zufallen, zu Theil werden:* विश्वमायुर्व्यश्नुतः Ṛv. 8, 31, 8. विश्वमायुर्व्यश्नवै VS. 19, 37. विभून्कामान्व्यश्नवै 20, 23. व्यश्नुही मदम् Ṛv. 8, 45, 22. वि पृक्षो अग्ने मघवानो अश्युः 1, 73, 5. 54, 9. 73, 9. 89, 8. 93, 3. 10, 27, 7. 85, 42. विश्वा आशा व्यानशे Av. 5, 7, 9. 13, 1, 16. 14, 2, 64. 19, 55, 6. एवं त इन्द्र महिमा व्यानट् Ṛv. 7, 28, 2. — 4) *durchdringen, erfüllen:* प्रतापस्तस्य भानोश्च युगपद्व्यानशे दिशः Ragh. 4, 15. तूर्यध्वनिरुदचरद्व्यश्नुवानो दिगन्तान् 16, 87. व्यश्नुवाना दिशः प्रापुर्वनम् (किंकराः) Bhaṭṭ. 9, 4. प्रावर्धत रजो भीमं तद्व्याश्नुत दिशो दश 17, 60. घोषश्च व्यानशे दिशः 14, 96.

— अनुवि *hinter Etwas hergehen, erreichen:* स उभे स्तुतशस्त्रे अनुविभवत्युभे स्तुतशस्त्रे अनुव्यश्नुते Çat. Br. 10, 3, 5, 12.

— सम् 1) *erlangen, erreichen:* देवत्वमृभवः समानश Ṛv. 3, 60, 2. 3. चतुर्यावत्समश्नुते Av. 3, 22, 5. लोकात्सर्वान्त्समानशे 10, 7, 36. 10, 33. यथा महान्तमध्वानं विमोकं समश्नुवीत Çat. Br. 6, 7, 4, 12. 1, 6, 1, 10. 2, 3, 3, 16. u. s. w. स्वर्गं लोकं समश्नुविष्यामहे (fut. mit dem Char. des praes.) 3, 4, 3, 8. ब्रह्म समश्नुते Kathop. 6, 14 = Bṛh. Âr. Up. 4, 4, 7. सर्वान्कामान् Taitt. Up. 2, 5. M. 2, 5. 3, 277. अमुं लोकम् Taitt. Up. 2, 6. ब्रह्मलोकम् M. 2, 233. स्वर्गम् 11, 6. कीर्तिम् MBh. 3, 16963. अर्धम् (फलस्य) 2, 2312. समश्नुते मे लघिमानमात्मा Ragh. 13, 37. — 2) *entgegenkommen:* पृच्छमाना सखीयते सं धीतमश्नुतं नरा Ṛv. 8, 40, 3.

— अनुसम् *erreichen:* यदेतदन्वाह तेनानुसमश्नुते Çat. Br. 4, 3, 1, 2.

— उपसम् *erreichen, erlangen:* उपांशुना सममृतत्वमानट् Ṛv. 4, 58, 1.

2. अश्, अश्नाति *essen, verzehren, zu sich nehmen* (von Menschen und Thieren); mit acc. und gen. (in der klass. Sprache nur acc.) Dhâtup. 31, 51. सोमं यं ब्रह्माणो विदुर्न तस्याश्नाति कश्चन Ṛv. 10, 85, 3. घृतस्य स्तोकं सकृदह्न आश्नाम् 95, 16. यदश्वस्य क्रविषो मक्षिकाश 1, 162, 9. यदश्नासि यत्पिबसि Av. 8, 2, 19. Ṛv. 7, 67, 7. 73, 2. 9, 67, 31. 10, 87, 17. Av. 4, 11, 3. 6, 135, 1. 11, 10, 14. 12, 4, 43. जायाया अन्ते नाश्नीयात् Çat. Br. 10, 5, 2, 9. 2, 4, 2, 4. 2, 22. 6, 1, 40. 3, 1, 2, 21. u. s. w. praes. Bṛh. Âr. Up. 3, 8, 8. M. 1, 95. 3, 18. 237. 4, 249. 5, 15. 8, 95. R. 1, 19, 22. MBh. 1, 711. 2, 232. 1733. 3, 12672. 13353. Kathâs. 24, 216. potent. M. 2, 51. 189. 3, 106. 5, 73. u. s. w. MBh. 3, 104. पायसमश्नीयात् P. 2, 3, 45, Sch. अपो ऽशान (imperat.) Pâr. Gṛhj. 2, 3. Khând. Up. 4, 10, 3. अश्नीत R. 1, 15, 14. अशिष्यति 2, 58, 4. अशिता oder अष्टा Vop. 16, 5. माशीः Khând. Up. 6, 7, 1. आश 2. part. praes. अश्नन्त् Çat. Br. 11, 5, 4, 15. M. 3, 239. 5, 138. 11, 95. 220. 261. अश्नती 4, 43. vgl. अनश्नन्त्; fut. अशिष्यन्त् Çat. Br. 2, 2, 4, 16. 6, 1, 34. 14, 9, 2, 15 = Bṛh. Âr. Up. 6, 1, 14. perf. act. आशिवंस् P. 7, 2, 67, Sch. अनाश्वंस् (mit अ neg.) P. 3, 2, 109. अशितावन्त् Av. 9, 6, 38: अशितावत्यतिथावश्नीयात्; अनशितुम् Khând. Up. 4, 10, 3. ger. अशित्वा Çat. Br. 4, 2, 5, 19. 14, 9, 2, 15 (= Bṛh. Âr. Up. 6, 1, 14). MBh. in LA. 47, 2. अनशित्वा Çat. Br. 2, 3, 2, 3. 5. med.: अश्नीमहि वयं भिक्षाम् Bhartṛ. 3, 56. अनश्नान MBh. in Benf. Chr. 57, 23; vgl. u. प्र. pass.: पात्रेषु ह्यशनमश्यते Çat. Br. 2, 5, 2, 23. part. अशित AK. 3, 2, 60. Çat. Br. 1, 1, 1, 9. Uebertr. *kosten, geniessen:* अश्नन्ति दिव्यान्दिवि देवभोगान् Bhag. 9, 20. प्रत्यक्षं फलमश्नन्ति कर्मणां MBh. 3, 1207.

यस्य वीरुषमश्नन्ति मित्रस्वजनबान्धवाः । अमरा इव शक्रस्य R. 5,2,36. यद्ददाति यदश्नाति तदेव धनिनो धनम् Hit. I,159.160. — caus. आशयति *essen lassen, speisen, füttern* P. 1,3,87, Sch. आशिशत् 1,59, Sch. mit dem acc. der Person M. 3,83.94.219.220. part. आशित 1) *gespeist, gefüttert, gesättigt, satt:* उताशितमुप गच्छन्ति मृत्यवः RV. 10,117,1. तदाशितापि पयसा Kâtj. Çr. 4,6,12. अद्य दीर्घस्य कालस्य भविष्याम्यहमाशिता R. 5,8,2. अत्यर्थमाशिताः 60,11. गावो यत्राशिताः (*geweidet haben*) पुरा AK. 2,9,59. H. 964. आशित *satt* P. 6,1,207 (nach dem Sch. mit आ zusammenges.; vgl. Bhatt. 7,38: पललानामलमाशिताः, wo beide Scholl. die praep. annehmen). H. 426. अनाशित R. 5,17,34. 24,31. — 2) *zu essen dargereicht:* कृतमाशितं पायितम् Brh. Âr. Up. 4,1,2. आशित ओदनः P. 6,1,207, Sch. आशितं देवदत्तेन ebend. — 3) n. *Speise:* कृषन्नित्फाल आशितं कृणोति RV. 10,117,7. अदत्पिबदूर्जयमानमाशितम् 37,11. — desid. अशिशिषति P. 6,1,2, Sch. *essen wollen* Çat. Br. 3,1,2,1. Khând. Up. 3,17,1. partic. Çat. Br. 10,4,2,18. — intens. अशाश्यते Pat. zu P. 3,1,22.

— अति *Jmd* (acc.) *im Essen übergehen, früher als ein Anderer essen:* देवानत्यश्नाति Çat. Br. 1,1,1,9. 11,1,7,1. med.: अहं पतीन्नातिशये नात्यश्ने नातिभूषये MBh. 3,14686.

— आ vgl. u. d. simpl. im caus.

— उप *essen, verzehren:* यज्ञभागानहं सर्वानुपाश्नामि Dev. 5,61. Uebertr. *kosten, geniessen:* स्वर्गलोकमुपाश्नीयाम् Viçv. 12,6. स फलं तदुपाश्नाति MBh. 3,12614. Vgl. 1. अश् mit उप.

— समुप *kosten, geniessen:* आस्थस्तत्समुपाश्नाति सुकृतम् MBh. 3,12631.

— निस् *ausessen:* अनिरशितां कुम्भीम् Çat. Br. 2,5,3,16.17.

— परि *essen:* पर्यश्नन्ति MBh. 3,13354.

— प्र *essen, verzehren, zu sich nehmen:* प्राशान ऋतुथा हवींषि RV. 1,170,5. 3,21,2. अग्नेष्ट्वास्येन प्राश्नामि VS. 2,11. AV. 1,7,2. 8,7,25. 11,3,26. तद्भगः प्राशिष्यति Çat. Br. 1,7,4,6. 2,5,2,16. 6,1,48. 4,6,9,5. u. s. w. प्राश्नीयात् R. 3,63,27. प्राश्नन् MBh. 3,10416. Bhatt. 17,3. प्राशुः 1,13. प्राशीत् 15,29. प्राशिष्यामि R. 3,63,25. प्राश्य Çat. Br. 14,9,4,18 (= Brh. Âr. Up. 6,4,19). M. 5,103. 11,149.150.154. Jâgn. 1,20. 3,277. R. 1,15,25. 36,9. MBh. 3,2944. प्राश्नन्ती AV. 6,133,2. प्राशित Çat. Br. 1,8,1,39. M. 2,62. 3,73.74. MBh. 3,11477. प्राश 2. sg. imperat. R. 3,63,18. (statt प्राश्यन्ति R. 1,13,41 ist प्रास्यन्ति zu lesen, wie auch Schl. übersetzt). med.: न प्राश्नीतोदकमपि MBh. in Benf. Chr. 47,39. übertr. *sich mit einem Weibe* (instr.) *vergnügen:* यक्षिण्या नैत्यकं तत्र प्राश्नीत पुरुषः शुचिः MBh. 3,8083. — caus. *essen lassen, zu essen geben, speisen:* एवं प्राशयेत् Âçv. Grhj. 1,13. अथ दधि मधु घृतं संनीयानन्तर्हितेन जातरूपेण प्राशयति Brh. Âr. Up. 6,4,25. पिण्डांस्तान् — गां विप्रमजमग्निं वा प्राशयेत् M. 3,260. मन्त्रपूतं चरुं राज्ञी प्राशयत् Kathâs. 9,10. pass. *gespeist werden:* प्राश्यतामयम् R. 3,18,31.

— वि *aufessen:* अन्ना यदिन्द्रः प्रथमा व्याश RV. 3,26,8. पाटामिन्द्रो व्याश्नात् AV. 2,27,4. med.: देवा मधोर्व्यश्नते RV. 9,51,3. part. SV. I,6,2,2,2 (in einer vermuthlich verdorbenen Stelle).

— सम् *essen, verzehren:* नक्तं चान्नं समश्नीयात् M. 6,19. 11,218. Uebertr. *kosten, geniessen:* यथा-फलं समश्नाति MBh. 3,13352.

अशकुम्भी (von अश? + कुम्भ) f. N. einer Wasserpflanze, *Pistia Stratiotes Lin.* (पानीयपृष्ठज), Ratnam. im ÇKDr.

अशत्रु (3. अ + शत्रु) 1) adj. a) *der keinen* (ebenbürtigen) *Gegner hat, dem Niemand trotzt:* अशत्रुरिन्द्र जनुषा सनादसि RV. 1,102,8. 10,28,6. 133,2. — b) *nicht trotzend, wehrlos:* अशत्र्वर्यः समजाति वेदः RV. 5,2,12. — 2) m. *Mond* Çabdak. im ÇKDr. — 3) n. *Feindlosigkeit:* अशत्र्विन्द्रो अभयं नः कृणोतु AV. 6,40,2.

अशन m. *Schleuderstein, Stein, Fels:* तपुषाश्नेव विध्य RV. 2,30,4. आर्दर्दृतमपिहितान्यश्ना 4,28,5. 10,68,8. vielleicht *Wolke:* दश प्राकसानु वि तिरन्त्यश्नः 10,27,15. — Vgl. 2. अश्म und 2. 3. अश्मन्; diese Wörter so wie अशनि, अश्र und आशु scheinen eines und desselben Ursprungs zu sein. Der allen zu Grunde liegende Begriff ist der *der raschen Bewegung*, also wohl von 1. अश्.

1. अशन (von 1. अश्) adj. *erreichend, hinüberreichend* Nir. 4,26. 5,26 (an beiden Orten für Etymologien gebildet).

2. अशन (von 2. अश्) 1) n. a) *das Essen, Speisen* H. 423. मासि मासि वो ऽशनम् Çat. Br. 2,4,2,2. Kâtj. Çr. 12,4,5. M. 7,220. 11,180. Jâgn. 3,123. Pańkat. I,8. अशनानशनम् Çat. Br. 1,1,1,7. घृताशन Jâgn. 3,275. मांसाशन Pańkat. 232,4. Citat beim Sch. zu Çâk. 20,9. प्राणधारणमात्रामशनक्रियां कुर्मः Pańkat. 236,22. — b) *Essen, Speise* Trik. 3,3,355. H. 395 (nach dem Sch. auch m.) विपक्वे यो मा पिशाचो अशने ददम्भ AV. 5,29,6. यस्मा अशनमाहरिष्यन्स्यात् Çat. Br. 1,3,2,10.11. 6,3,2,5.12. 7,2,5. u. s. w. Brh. Âr. Up. 1,4,16. Nir. 6,9. M. 2,54.55. 3,59. 4,29. Jâgn. 1,82. 3,16. R. 2,61,5. Suçr. 1,241,10. 246,2.3. 2,79,7. Bhartr. 3,55.92. Çântiç. 2,20. Pańkat. 192,12. Kathâs. 14,39. फलमूलैः कृताशनाः R. 2,43,8. मांसाशनं (*Fleischspeise*) च नाश्नीयुः M. 5,73. यज्ञशिष्टाशनम् 3,118. फलमूलाशनैः 5,54. Ueberaus häufig mit der Speise selbst zu einem adj. comp. verbunden: मूलफलाशन *Wurzeln und Früchte zur Speise habend, sich davon nährend* M. 6,25.17.31. 11,236. Arg. 3,15. Hid. 4,2. Viçv. 1,8. 7,2. R. 3,1,15. 4,16,28. 37,28. H. 7. यदशन neben यदन्न R. 2,103,30. f. आ M. 10,35. N. 13,30. R. 3,52,41. In dieser Verbindung könnte अशन auch als adj. gefasst werden. — 2) f. °ना = अशनाया Khând. Up. 6,8,3. — Vgl. अध्यशन, अनशन, पिशिताशन, हुताशन u. s. w.

3. अशन = असन m. N. eines Baumes, *Terminalia tomentosa W. u. A.*, Râjam. zu AK. 2,4,2,24 im ÇKDr. Suçr. 2,72,15.

अशनकृत् (2. अशन + कृत्) adj. *Speise bereitend* AV. 9,6,13.

अशनपति (2. अशन + पति) m. *Speiseherr* Çat. Br. 6,6,4,7 (voc.)

अशनपर्णी f. N. einer Pflanze (s. असनपर्णी) Çabdar. im ÇKDr. Auch शनप° und सनप°.

अशनवत् (von 2. अशन) adj. *speisereich* Nir. 10,12.13.

अशनाय् (von 2. अशन), अशनायति *nach Speise verlangen, hungrig sein* P. 7,4,34. Vop. 21,5. यावद्वै पुरुषस्य स्वं भवति नैव तावदशनायति Çat. Br. 5,3,5,12. अशनायामः Khând. Up. 1,12,2. part. अशनायित *hungrig* AK. 3,1,20. H. 392.

अशनाया und अशनाया (von अशनाय्) f. *Hunger* AK. 2,9,54. H. 393. अन्नाद्धा अशनाया निवर्तते पानात्पिपासा Çat. Br. 10,2,6,19. 7,2,2,21. 9,2,2,8. 10,6,5,1.4 (= Brh. Âr. Up. 1,2,1.4). 11,3,3,7. 7,2,3. 12,2,2,12. 14,6,4,1 (= Brh. Âr. Up. 3,5,1). Ait. Br. 2,2.7,15. Ait. Up. 2,1.5. यत्रैतत्पुरुषो ऽशिशिषति नामाप एव तदशितं नयन्ते तद्यथा गोनायो ऽश्वनायः पुरुषनाय इत्येवं तदप आचक्षते ऽशनायेति (spiel. Etym.) Khând. Up. 6,8,3.

अशनायुक (wie eben) adj. *hungrig* Çat. Br. 7,3,1,23. 11,4,2,10. 7,2,3. 12,1,1,4.

अशनि Uṇ. 2,98. 1) *Geschoss*, bes. *das himmlische Geschoss, Donnerkeil, Blitzstrahl* Trik. 1,1,84. 3,3,228. H. 180. 1105 (nach dem Sch. m. f.) an. 3,356. f. Siddh. K. 248,*a*,2. m. f. 247,*a*,pen. AK. 1,1,1,43. Trik. 3,5,17. Med. n. 33. तिग्मा यदन्तरशनिः पताति कस्मिं चिच्छूर मुहुके जनानाम् RV. 4,16,2. क्षिप्राशनिर्दस्रासा कृत्वेनम् 10,87,5. दिव्या यथाशनिः 1,143,5. गोषुयुधो नाशनिः सृजाना 6,6,5. वृत्रं जघानाशन्येव वृत्तम् 2,14,2. यथा वृत्तमशनिर्हन्ति AV. 7,50,1. RV. 1,54,4. 80,13. 176,3. 7,104,25. AV. 3,27,4. 6,37,2. 142,1. 7,109,4. 12,3,58. VS. 25,2. Çat. Br. 11,6,3,9. 14,6,9,7 (= Bṛh. Âr. Up. 3,9,6). So heisst Agni als *Blitzfeuer* 6,1,3,14; vgl. VS. 39,8 und Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,302,7. *die Spitze des Geschosses:* पर्शिरिषूः संनमंमानो अग्ने वाचा शल्यां अशनिभिर्दिहानः RV. 10,87,5. Neben विद्युत् Bṛh. Âr. Up. 6,2,10. Khând. Up. 5,5,1. M. 1,38. neben वज्र R. 3,32,13. 42,39. 4,31,27. वज्रिकृत्तविमुक्तायाः — अशनेः 5,23,19. इन्द्राशनि 3,56,25. 4,54,15. Arg. 7,28. शक्रस्य महाशनिध्वजम् Ragh. 3,56. शुष्काद्रि चाशनी Viçv. 6,9. R. 1,29,10. pl. Indr. 1,5.3,4. अकालाशनिपात Kathâs. 17,24. दुःखाशनिकृत 19,27. Als m. erscheint अशनि R. 3,4,45: पततश्चाशनेरिव, 6,69,40: तेन बाणाशनिना, P. 2,1,15, Sch.: अनुवनमशनिर्गतः. Neben अशनि ist auch अशनी im Gebrauch, so z. B. Çat. Br. 11,2,3,21. fgg. (अशनि voc.) अशनीमिव (am Ende des Çloka) R. 3,35,40. अशनीग्रावघटित Prab. 76,14 (v. l. und beide Scholl.: अशनि). — 2) N. eines Kriegerstammes gaṇa पर्श्वादि zu P. 5,3,117 und 4,1,177, Vârtt. 2. — Ueber die Etymologie s. bei अशन् am Ende.

अशनिक = अशनौ कुशलः gaṇa आकर्षादि.

अशनिप्रभ (von अ° + प्रभा) m. N. pr. eines Râkshasa R. 6,69,11.

अशनिमत् (von अशनि) adj. *blitzschleudernd:* विभञ्जनुरशनिमाँ इव द्यौः RV. 4,17,13.

अशनीय्, अशनीयति denom. von 2. अशन P. 7,4,34, Sch.

अशपत् (3. अ + श°) adj. *nicht fluchend, nicht verwünschend* AV. 6,37,3.

अशम् (3. अ + शम्) ind. *Unheil:* शं नो देवी पृश्निपर्ण्यशं निर्ऋत्या अकः AV. 2,25,1. अशमिव वै तद्यो मिथुनेन व्यृद्धः Çat. Br. 2,1,2,4.

अशस् (3. अ + शस्) adj. *verwünschend, hassend:* अवं रुद्रा अशसो हन्तना वधः RV. 2,34,9. दक्षाशसो रक्षसः पाह्यस्मान् 4,4,15.

अशस्त (3. अ + शस्त) adj. *unnennbar, unaussprechlich;* n. pl. subst.: किमशस्तानि शंससि AV. 6,45,1.

अशस्तवार (अ° + वार) adj. *der unaussprechliche Schätze hat:* Indra RV. 10,99,5.

अशस्ति (3. अ + श°) f. *Verwünschung, böser Anschlag, Unsegen*, concr. *Verwünscher, Hasser:* प्र यो भनक्ति वनुषामशस्तीः RV. 6,68,6. निपदशस्तिमप दुर्मतिं हन् 10,182,1. स पौंस्येभिरभिभूरशस्तीः 1,100,10. 4,48,2. 6,48,7. 7,18,5. मा नो विदद्भिभा मो अशस्तिः AV. 1,20,1. अमीगस्मानशस्त्याः 12,2,12. 7,114,2. 8,2,2. 17,1,8.17. VS. 11,15.

अशस्तिहन् (अ° + हन्) adj. *Fluch —, Unsegen abwendend:* अपाधमदभिशस्तीरशस्तिहा RV. 8,78,2. 88,5. 9,62,11. 87,2. 10,55,8.

अशाख (3. अ + शा°) f. (*zweiglos*) N. eines Grases (मूलीतृण) Râgan. im ÇKDr.

अशान्त (3. अ + शान्त) adj. 1) *unbändig, heftig, wild:* सिंही भूत्वाशान्तेवाचरत् Çat. Br. 3,5,1,24. घोरतरा अशान्ततराः 11,1,1,20. 12,5,1,15. Davon अशान्तता *Mangel an Ruhe, Leidenschaftlichkeit:* ऋषीणामपि Kathâs. 20,132. — 2) *der heiligen Ordnung nicht unterworfen, ungeweiht, unheilig:* यद्धि यज्ञस्य रिष्टं यदशान्तमापो वै तस्य सर्वस्य शान्तिः Çat. Br. 12,4,1,5. तदेतदशान्तं तदेतत्तिरः करोति 9,1,1,42. 12,5,1,1.

अशितंगवीन adj. = आशि° Sâras. zu AK. 2,9,59 im ÇKDr.

अशितर् (von 2. अश्) m. *Esser* Çat. Br. 2,3,1,11.12.

अशितव्य (wie eben) adj. *zu essen:* तस्मादेतेषां पशूनां नाशितव्यम् Çat. Br. 1,2,3,9.

अशित्र n. von अश् Uṇ. 4,174. m. f. n. *Dieb* Uṇâdik. im ÇKDr.

अशिन् (von 1. अश्) adj. *weitreichend, dauernd* Nir. 4,14. superl. अशीतम VS. 2,20: अग्ने ऽदब्धायो ऽशीतम (vgl. 1. अश् mit आयुस् u. dgl.).

अशिपद adj. Nach Sâj. bezeichnet शिपद n. eine Krankheit (wobei er vielleicht an श्लीपद denkt), अशिपद also: *diese nicht verursachend:* शिवा देवीरशिपदा भवन्तु सर्वा नद्यो अशिमिदा भवन्तु RV. 7,50,4.

अशिमिद (von 3. अ + शिमिदा) adj. *nicht verderblich wie eine* Çimidâ (ein best. dämonisches Wesen; s. u. d. W.); ursprünglich wohl nur eine Var. des vorhergehenden Wortes (s. d.). Nach Sâj. = अ - शिमि + द *nicht verderblich.* VS. 38,7.

अशिमिविद्विष् (अशिमि + वि°) adj. Beiw. der sieben Parganja: ये च मे ऽशिमिविद्विषः पर्जन्याः सप्त पृथिवीमभिवर्षन्ति वृष्टिभिः Taitt. Âr. bei Sâj. zu RV. 2,12,12. Vielleicht ist शिमि° zu lesen.

अशिर (von 2. अश्) 1) m. *a*) *Feuer* Trik. 1,1,66. H. an. 3,519. Med. r. 111. — *b*) *Sonne* H. an. Med. — *c*) N. pr. eines Râkshasa H. an. Med. — 2) f. °रा N. pr. die Frau des Râkshasa Açira Uṇâdik. im ÇKDr. — 3) n. *Diamant* Râgan. im ÇKDr.

अशिरस् (3. अ + शि°) adj. *kopflos* M. 9,237. = अशिरस्क Draup. 8,30.

अशिव (3. अ + शिव) 1) adj. f. आ. *a*) *unfreundlich, ungütig, missgünstig:* सत्रायस्ते विषुणा अग्न एते शिवासः सन्तो अशिवा अभूवन् RV. 5,12,5. दुराध्योई माशिवासो अव क्रमुः 7,32,27. 1,117,3. 6,44,22. AV. 7,43,1. — *b*) *schädlich, gefährlich:* मा त्वा वृकासो अशिवासो उ त्वन् RV. 10,95,15. AV. 12,2,27. अशिव इव वा एष भक्षो यत्सुरा ब्राह्मणस्य Çat. Br. 12,8,1,5. — *c*) *Unglück bringend, — verheissend:* रुरुवुः संघशो घोराः पावकोद्गारिभिर्मुखैः । अशिवा दिशि दीप्तायां शिवास्तत्र भयावहाः ॥ R. 3,29,11.1. — 2) m. N. pr. eines göttlichen Wesens Hariv. Langl. I, 513. — 3) n. *Ungunst, übles Geschick, Unheil:* पुत्र सहस्राशिवा जघान RV. 10,23,5. दश रात्रीरशिवेना नव द्यूनवनद्धं श्नथितमप्स्वन्तः 1,116,24. सर्वेषामशिवाय नः R. 1,40,10. सर्वभूताशिवाय 3,30,3.

अशिशिषु (von 2. अश् im desid.) adj. *hungrig* Kauç. 49.

अशिशु (3. अ + शिशु) ved. adj. f. *kinderlos, ohne Junge* P. 4,1,62, Sch. = अशिश्विका Çabdar. im ÇKDr. = अशिश्वी klass. P. 4,1,62 (अशिश्वी). Vop. 4,26. AK. 2,6,1,11. H. 529. धेनवः RV. 1,120,8. 3,55,16.

अशिष्ठ (superl. zu अशिन्) zur Erklärung von अशीतम Çat. Br. 1,9,2,20.

अशीत (von अशीति) adj. *der 80ste:* अर्वागशीत *dem 80sten vorangehend* Çat. Br.

अशीतम s. u. अशिन्.

अशीति f. *achtzig* P. 5,1,59. Çânt. 1,7. आशीत्या नवत्या याह्यर्वाङ्

शतेन RV. 2,18,6. अशीतिभिस्तिसृभिः सामगेभिः AV. 2,12,4. 5,15,8. षडशीतयः 11,3,21. 19,47,3. VS.23,58. अगशीतीः शंसेत् ÇAT.BR.9,5,1,63. तेषां तिस्रश्चाशीतयो ऽत्तराणि 10,1,2,9. द्वाभ्यां नाशीतिम् (d. i. 78) 4,3,13. 2,3,3,19. 8,5,2,17. 10,4,2,25.30. पिण्डानां तिस्रो ऽशीतीः M.11,220. अशीतिं यानानि R. 2,32,19. अशीतिवर्षाणि PAŃKAT. 192,3. अशीतिभाग *der 80ste Theil* M. 8,140. Als n. scheint अशीति R. 5,6,21 gefasst werden zu müssen: सप्तत्यां राक्षसीं दृष्ट्वा अशीत्येवं गतो व्यसौ; 56,21 finden wir statt dessen: सप्तत्या राक्षसीं दृष्ट्वा अशीत्यैव स्थितो व्यहम्. — Ueber das Verhältniss von अशीति zu अष्टन् *acht* s. BENF. Gr. 322.

अशीतिक (von अशीति) adj. *das Maass von 80 habend* R. 5,6,21. 56,22.

अशीर्षन् (3. अ + शी°) adj. *kopflos:* अपादशीर्षा RV. 4,1,11. अशीर्षाणं इवाक्यः (vgl. SV. II, 9,3,8,2) AV. 6,67,2. 19,47,8. 50,1.

अशीर्षिक (von 3. अ + शीर्षन्) adj. dass. gaṇa व्रीह्यादि.

अशुभ (3. अ + शुभ) 1) adj. und n. s. u. शुभ. — 2) m. N. pr. ein Lexicograph H. 955, Sch.

अशुष (von 2. अश्) adj. *verzehrend, gefrässig;* bes. Beiw. eines Dämonen Çushṇa: रक्षो अग्निमशुषं तूर्वयाणम् RV. 1,174,3. कुत्साय शुष्णमशुषं नि बर्हीः 4,16,12. वधैः शुष्णस्याशुषस्य मायाः पित्वो नारिरेचीत्किं चन प्र 6,20,4. 31,3. 1,101,2. 2,14,5. — Vgl. 1. अश्न.

अशूद्र (3. अ + शू°) m. *Nicht*-Çûdra VS.30,22. KÂTJ. ÇR. 4,2,22.41.

अशूला (von 3. अ + शूल) f. Name eines Baumes, *Vitex alata Roxb.*, Hort. beng. 46.

अशृथित (3. अ + शृ° von श्रथ्) adj. *sich nicht auflösend* RV. 10,94,11.

अशेव (3. अ + शेव) adj. *schädlich, gefährlich:* व्येतु दिद्युद्द्विषामशेवा RV. 7,34,13. अत्रा जहाम ये असन्नशेवाः (VS. v. l.: अशिवाः) शिवान्वयमुत्तरेमाभि वाजान् 10,53,8.

अशेष (3. अ + शेष) 1) m. *Nicht-Rest* KÂTJ. ÇR. 3,3,28. — 2) adj. f. आ *ohne Rest, ganz, vollständig, all, jeder* AK. 3,2,14. H.1433. KÂTJ. ÇR. 6,8,10. अशेषसंबन्ध P. 5,4,4, Sch. अस्त्राण्यशेषाणि R. 1,23,11. अशेषकार्येषु PAŃKAT. 163,7. PRAB. 5,1. ṚT. 1,20. AK. 2,8,1,2. कृतोऽशेषं फलम् RAGH. 3,65. यशः 48. अभिमतसिद्धिरशेषा PAŃKAT. V,27. वृक्षशेषम् R. 2,59,1. PAŃKAT. 43,13. अशेषे प्रमाणं तु भवन्तः N. 4,31. धौताश्रुशेषमुदकम् *Wasser, das nur aus hellen Thränen besteht,* ÇÂK. 152. — 3) अशेषम् adv. *vollständig, ganz:* तथाविधस्तावदशेषमस्तु वः KUMÂRAS. 5,82. — 4) अशेषेण dass.: तद्वाक्यम् — न्यवेदयदशेषेण N. 8,21. BHAG. 10,16. येन भूतान्यशेषेण द्रक्ष्यस्यात्मनि 4,35. यथाज्ञप्तमशेषेण चक्रुर्नृपतिशासनम् R. 1,11,18.20,23. तानि दास्यत्यशेषेण रामाय 23,18. 2,45,6. 4,44,127. एवं सर्वमशेषेण रावणान्तःपुरं कपिः। अन्विवेष 5,14,54. — 5) अशेषतस् dass.: एतद्वो ऽयं भृगुः शास्त्रं श्रावयिष्यत्यशेषतः M. 1,59. 2,66. 3,124.169.193.266. 5.26. 8,37. 131. 9,105. 10,25. 12,24.30.87.107. N. 16,34. R. 1,4,8. 11,4. 23,12. 29,23. 5,36,6. ÇÂK. 153. — Davon अशेषता f. *Totalität* P. 2,1,6, Sch.

अशेषय् (wie eben) *vollständig zu Ende bringen:* कृत्यमशेषयित्वा KUMÂRAS. 7,29.

अशेषस् (3. अ + शे°) adj. *ohne Nachkommenschaft:* माशेषसो ऽवीरता परि त्वा (नि षदाम) R. 7,1,11.

अशेषसाम्राज्य (अ° + सा°) m. ein Bein. Çiva's ÇIV.

अशैक्ष (3. अ + शैक्ष) m. *nicht mehr Schüler, ein* Arhant BURN. Intr. 322.323, N.

अशोक (3. अ + शोक) 1) adj. f. आ. *a) ohne Gluth* ÇAT. BR. 14,8,12,1 = BṚH. ÂR. UP. 5,10. — *b) ohne Kummer, keinen Kummer empfindend, — bereitend* H. an. 3,1. MED. k. 39. सत्यनामा भवाशोक (s. 2, *a*) अशोकः शोकनाशनः N. 12,79. NALOD. 3,33. अशोका AÇOKÂV. in BURN. Intr. 360. — 2) m. *a) Jonesia Asoka Roxb.*, ein Baum von mässiger Grösse, zum System der Leguminosen gehörig, mit orangefarbigen später in's Rothe übergehenden in der Nacht duftenden Blüthen (März — April), dessen Blumenpracht Alles übertreffen soll, was sonst das Pflanzenreich aufweist. As. Res. 4,266.353. ROXB. Fl. ind. 2,218. AK. 2,4,2,45. TRIK. 2,4,18. H.1135. an. 3,1 (macht daraus zwei Bäume: कङ्केलि und वञ्जुल). MED. k. 39. N. 12,79. SUÇR. 1,138,8. °तरु N. 12,75. °नग 79. °वृक्ष 80. ÇÂK. 101,10. °वनिका R. 1,1,71. 3,62,32. 6,7,9. 112,53. अशोकान् — नीलाशोकांश्च 3,17,10. रक्ताशोक MEGH. 76. Die Berührung des Stammes mit dem Fusse eines schönen Frauenzimmers erzeugt Blüthen RAGH. 8,61. KUMÂRAS. 3,26. RATN. 12,4. Schol. zu NALOD. 3,33. — *b)* N. pr. ein Minister des Königs Daçaratha R. 1,7,3. ein König MBH. 1,2650. 12,114. ein König in Pâṭaliputra, der im Buddhismus eine grosse Rolle spielt. Einige Nachrichten setzen ihn 100, andere 200 Jahre nach Buddha's Tode. Dieses beruht auf der Verwechselung zweier Könige desselben Namens. BURN. Intr. 133. 149. 370. 432. 435. fg. Ursprung seines Namens 360. Açoka, von dem die berühmten Inschriften herstammen, regierte 263 — 226 v. Chr. LIA. II,274.213. fgg. WEBER, Lit. 254. fg. अशोकावदान BURN. Intr. 358. अशोकवर्ण 462, N. 2. Vgl. कालाशोक. — 2) f. °का *a)* N. einer Arzeneipflanze (अशोकारोहिणी, कटुरोहिणी) H. an. 3,1. MED. k. 39. — *b)* N. pr. gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. eine Göttin, die dem 10ten Arhant der gegenwärtigen Avasarpiṇî zur Ausrichtung seiner Befehle beigegeben ist, H. 45. — *c)* n. *a) die* Açoka-*Blüthe* SIDDH. K. zu P. 4,3,166. VIKR. 26. — *b) Quecksilber* H. an. 3,1. MED. k. 39.

अशोकत्रिरात्र (अ° + त्रि°) m. N. eines *drei Nächte* hindurch dauernden Festes: °व्रत BHAVISHJOTTARAP. in Verz. d. B. H. No. 1194. — Vgl. अशोकपूर्णिमा, अशोकषष्ठी, अशोकाष्टमी.

अशोकदत्त (अ° + द°) m. N. pr. eines Mannes KATHÂS. 25,75.

अशोकपूर्णिमा (अ° + पू°) f. N. eines bes. Feiertags: °व्रत Titel des 101sten Adhjâja im BHAVISHJOTTARAP. Verz. d. B. H. 135. — Vgl. अशोकत्रिरात्र.

अशोकमञ्जरी (अ° + म°) f. Name eines Metrums COLEBR. Misc. Ess. II, 164.

अशोकरोहिणी (अ° + रो°) f. N. einer Arzeneipflanze (s. कटुरोहिणी) AK. 2,4,3,4. SUÇR. 1,157,16.

अशोकवर्धन (अ° + व°) m. N. pr. eines Königs BHÂG. P. 12,1,12 in Lot. de la b. l. 778. VP. 469.

अशोकवेग (अ° + वेग) m. N. pr. = अशोकदत्त KATHÂS. 25,292.

अशोकषष्ठी (अ° + ष°) f. N. eines bes. Feiertags: °व्रत Titel des 33sten Adhjâja im BHAVISHJOTTARAP. Verz. d. B. H. 135. — Vgl. अशोकत्रिरात्र.

अशोकारि (अशोक 2, *a*. + अरि) m. *Feind des* Açoka; so heisst die *Nauclea Kadamba Roxb.* (s. कदम्ब), vielleicht wegen der Aehnlichkeit der Blüthenfarbe u. Pracht beider Bäume. As.Res. 4,251. ÇABDAK. im ÇKDR.

अशोकाष्टमी (अ° + अष्टमी) f. *der 8te Tag in der ersten Hälfte des Monats* Kaitra As. Res. III, 277. — Vgl. अशोकत्रिरात्र.

अशौच (3. अ + शौच) m. *Uneigennützigkeit, Bescheidenheit* (अनहंकृति) Trik. 3,1,8.

अशोभमानं (3. अ + शो°) संज्ञायाम् gaṇa चार्वादि.

अशौच (3. अ + शौच) = आशौच P. 7,3,30. n. *Unreinheit:* स्त्रीणाम् Vet. 21,9. in relig. Sinne M. 11,183.

1. अ॑श्न (von 2. अश्) 1) adj. *gefrässig:* मृगो नाश्नो अति यज्जुगुर्यात् ṚV. 1,173,2. vom Blitzfeuer: तस्य भ्राता मध्यमो अस्त्यश्नः 164,1. — 2) m. N. eines Dämonen: अश्नस्य चिच्छिश्नथत्पूर्व्याणि ṚV. 2,20,5. 6,4,3. यः स्वश्नं जघान यः शुष्णमशुषं यो व्यंसम् 2,14,5.

2. अ॑श्न m. *Stein:* (सोमो) नृभिर्धूतः सुतो अश्नैः ṚV. 8,2,2. Naigh. 1,10 (*Wolke*). — Vgl. अशन् und अश्मन्.

अश्नया॑ SV. I, 4,1,2,3 nach Benfey *Hunger* von einem vorausgesetzten denom. अश्नय् = अशनाय्. Die Stelle scheint indessen verdorben und es könnte ursprünglich अश्ना (von अशन्) gestanden haben.

अश्नीतपिबता f. *eine Aufforderung zum Essen* (अश्नीत *esset*) *und Trinken* (पिबत *trinket*) gaṇa मयूरव्यंसकादि. अश्नीतपिबतीय्, °यति *zum Essen und Trinken auffordern wollen* Bhaṭṭ. 5,92.

अश्म am Ende eines comp. = अश्मन् P. 5,4,94. Vop. 6,45.

अश्मक (von अश्मन्) oxyt. gaṇa ऋश्यादि, proparox. = अश्मनि कुशलः gaṇa आकर्षादि. m. N. pr. eines Mannes VP. 382. LIA. I, Anh. IX. X, N. अश्मकसुमन्तुना MBh. 12,1592. f. °की die Gemahlin Prâkinvant's LIA. I, Anh. XIX. Devamîḍhusha's Hariv. 1922. Anâdhṛshṭi's 1936. m. pl. N. eines Kriegerstammes und des von ihm bewohnten Gebietes P. 4,1,173. R. 4,41,17. Varâh. Bṛh. S. 14,22 in Verz. d. B. H. 241. Matsja-P. in VP. 467, N. 17. 188, N. 33. अवन्त्यश्मकाः gaṇa कार्तकौजपादि. LIA. I, 708, N. 1. — Vgl. 2. अश्मक.

अश्मकदली (अश्मन् + क°) f. N. einer Pflanze (कदलीविशेष) Râgan. im ÇKDr.

अश्मकेतु (अ° + के°) m. N. einer Pflanze (क्षुद्रपाषाणभेद) Râgan. im ÇKDr.

अ॑श्मगन्धा (von अ° + गन्ध) f. N. einer Pflanze Çat. Br. 13,8,1,16. Kâtj. Çr. 25,7,17. — Vgl. अश्वगन्धा.

अश्मगर्भ (अ° + ग°) n. *Smaragd* AK. 2,9,92. H. 1064. Lot. de la b. l. 319 (nach Burn.: *Diamant*). — Vgl. अश्मयोनि.

अश्मगर्भज (अ° - गर्भ + ज) n. dass. Râgan. im ÇKDr.

अश्मघ्न (अ° + घ्न) m. N. einer Pflanze (पाषाणभेदनवृन्त, vulg. पाथरकुचो) Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अश्मभिद्.

अ॑श्मचक्र (अ° + च°) adj. *mit einer Scheibe von Stein versehen* ṚV. 10,101,7.

अश्मज (अ° + ज) n. 1) *Erdharz* AK. 2,9,104. H. 1062. Vgl. अश्मोत्थ, शिलाजतु. — 2) *Eisen* Râgan. im ÇKDr. Vgl. अश्मसार und M. 9,321.

अश्मजतुक (अ° + ज°) n. *Erdharz* Râgan. im ÇKDr.

अश्मदारण (अ° + दा°) m. *Brechstange* Gaṭâdh. im ÇKDr.

अ॑श्मदिद्यु (अ° + दि°) adj. *Felsen —, Donnerkeile schleudernd:* die Marut ṚV. 5,54,3.

1. अ॑श्मन् (von 2. अश्) m. *Esser:* ऊर्जो भागो य इमं जजानाश्मान्नानामाधिपत्यं जगाम AV. 18,4,54.

2. अ॑श्मन् m. Uṇ. 4,148 (ved.). 1) *Schleuderstein*, bes. der dazu geeignete *Kiesel:* अश्मानं स्वर्यम् ṚV. 5,30,8. 56,4. यदि वाश्मा प्रहृतो जघान AV. 4,12,7. (अग्ने) त्वमश्मनस्परि 3,1,1. 21,1. 12,1,19. अथ यदश्रु संक्षरितमासीत्सो ऽश्मा पृश्निरभवत् (*bunter Kiesel, Achat* oder dergl.) Çat. Br. 6,1,2,3. 9,2,3,14. 17. 4,3,6. 10,4,3,18. Kâtj. Çr. 18,3,19. 6,9. — 2) *harter Stein* überh., *Felsstück, Fels* AK. 2,3,4. Trik. 2,3,5. H. 1035. तर्कं भिनद्व्यश्मना ṚV. 2,191,15. अश्मानं चित्स्वर्यं सा दिद्युता वि 5,30,4. 4,16,6. अश्मना बिलमप्यधाम् AV. 7,35,2. 3. 5,23,13. 6,42,2. 138,5. 11, 7,21. अश्मानं तन्वं कृधि 1,2,2. 2,13,4. उद्गा न्नश्मना गाः ṚV. 10,68,4. अश्मानः प्लवन्ति (omin.) Adbh. Br. in Ind. St. 1,41,22. — Bṛh. Âr. Up. 1,3,7. Khând. Up. 1,2,7. 8. M. 4,190. 8,250. 9,321. 10,86. Hit. Pr. 45. Vid. 105. अश्मचूर्ण *Staub von Stein* Kâtj. Çr. 16,3,19. अश्मकुट्ट (*Früchte*) *mit einem Stein zerschlagend* M. 6,17. R. 3,10,2. अश्मकुट्टक Jâǵn. 3,49. Uebertragen, wie andere Bezeichnungen von *Fels, Berg*, auf die *Wolke* Naigh. 1,10. मध्ये दिवो निहितः पृश्निरश्मा (vgl. AV. 10,5,20 und oben u. 1) ṚV. 7,47,3. यो अश्मनोरन्तरग्निं जजान 2,12,3. ते बाहुभ्यां धमितमग्निमश्मनि नकिः षो अस्त्यरणो जहुर्हि तम् 24,7. तस्यैतच्छरीरं यद्गिरयो यदश्मानः Çat. Br. 3,4,3,13. तस्मादश्मनो ऽयो धमन्ति (ebenso wohl s. v. a. *Erzgestein*, vgl. ṚV. 9,112,2: कार्मारो अश्मभिर्द्युभिर्हिरण्यवन्तमिच्छति) 6,1,3,5. अश्मनो ह्यापः प्रभवन्ति 9,1,2,4. 3,1,3,11. 6,1,1,13. अश्ममूर्धा Ait. Br. 8,23. — 3) *die himmlische Schleuderwaffe, Donnerkeil* (vgl. अशनि): त्वमायसं प्रति वर्तयो गोर्दिवो अश्मानम् ṚV. 1,121,9. 7,104, 19. (इन्द्रः) सो अश्मानं शवसा बिभेदिति 4,22,1. आरे अश्मा यमस्यथ (मरुतः) 1,172,2. AV. 13,4,41. 1,13,1. कृतमेव तु तत्सैन्यं पश्यामि शरवृष्टिभिः । राघवेणोत्तमं शस्यमिन्द्रेणेवाश्मवृष्टिभिः ॥ R. 3,38,8. अश्मवर्षं महामेघः सृजत्येव ववर्ष ह 29,1. शतभास्त्रमश्मवर्षं समास्थायाहमभ्ययाम् (Arǵuna spricht) Arǵ. 3,33. MBh. 12,10115. fg. Wenn der Dichter an den letzten Stellen auch nur an *Steine* gedacht haben sollte, so liegt doch der ganzen Vorstellung vom *Steinregen* ein Fallen von *Blitzen* oder *Meteorsteinen* zu Grunde. — 4) vielleicht *Himmel* (wie im Zend): स्वर्यदश्मन्नधिपा उ अन्धो ऽभि मा वपुर्दृशये निनीयात् ṚV. 7,88,2. Es reicht jedoch auch die Bedeutung *Wolke* zu. — 5) N. pr. eines Brahmanen MBh. 12,834. fgg. — Vgl. Roth in Z. f. vgl. Spr. 2,44. Ueber die verwandten Wörter s. u. अशन्.

3. अश्म॑न् m. scheint = अ॑श्मन् *Stein* zu sein Çat. Br. 3,1,3,11: तस्मै सर्वतो ऽश्मपुरं परिदधात्यश्मा ह्याञ्जनम् *gegen diesen wirft er rings eine steinerne Wehr auf; denn Stein* (*aus Stein bereitet*) *ist die Augensalbe.*

अश्मन्त 1) n. *a) Ofen* AK. 2,9,29. Trik. 3,3,145. Med. t. 83. — *b) Feld* Med. — *c) Tod* Trik. 3,3,144. Med. — 2) adj. *a) unheilvoll* (अशुभ) Trik. Med. — *b) schrankenlos* (अनवधि) Med. — 3) m. N. pr. eines Marut Hariv. 11546. — Bei den zwei ersten Bedeutungen kann अश्मन् *Stein* zu Grunde liegen, bei den zwei folgenden: 3. अ + शम्, bei der fünften: 3. अ + सीमन्, सीमन्त. H. an. liest अश्मन्त st. अश्मन्त.

अश्मन्तक (von अश्मन्त) 1) *Ofen*, n. Trik. 3,3,4. H. 1018. Med. k. 175. m. H. an. 4,3. — 2) *Lampenschirm*, n. Med. m. H. an. 4,2. — 3) m. N. einer Pflanze, = अम्लोटक Ratnam. im ÇKDr. = इन्दुक, कुद्दाली, अम्लपत्र, अश्मपत्र, नीलपत्र, यमलपत्रक Râgan. ebend. Suçr. 1,93,15. 376,14. 377,13. 2,52,19. Vgl. अश्मातक.

अश्मन्मय (von अश्मन्) adj. f. ई *steinern, aus Fels gemacht:* शतमश्मन्मयीनां पुरामिन्द्रो व्यास्यत् RV. 4,30,20. नक्षेना 10,67,3. 101,10. — Vgl. अश्ममय.

अश्मन्वत् (wie eben) adj. *steinig, steinern* RV. 10,53,8. — Vgl. अश्मवत्.

अश्मपुष्प (अश्मन् + पु°) n. *Benzoe-Harz* AK. 2,4,4,10.

अश्मभाल (अ° + भाल) n. *ein Mörser aus Eisen* (sic) *u. s. w.* Çabdak. im ÇKDr.

अश्मभिद् (अ° + भिद्) m. *den Stein zertheilend,* eine gegen den *Blasenstein* gebrauchte Pflanze, angeblich *Coleus scutellarioides Benth.,* Ratnam. im ÇKDr. Suçr. 2,53,8. 530,10.

अश्मभेद (अ° + भे°) m. dass. Ratnam. im ÇKDr.

अश्मभेदक (अ° + भे°) m. dass. Suçr. 1,137,19. 2,227,13.

अश्ममय (von अश्मन्) adj. *von Stein, steinern* P. 4,3,143, Sch. Çat. Br. 3,9,4,2. 12,5,2,14. Kâtj. Çr. 25,7,32. M. 5,111.112. 7,132. 8,100. — Vgl. अश्मन्मय.

अश्मयोनि (अ° + यो°) m. *Smaragd* Bhar. zu AK. 2,9,92 im ÇKDr. — Vgl. अश्मगर्भ.

अश्मर (von अश्मन्) 1) adj. *von Stein, steinern, steinig* P. 4,2,80. — 2) f. °री *Blasenstein* (sowohl das Concrement als die Krankheit) AK. 2,6,2,7. H. 470. Suçr. 1,120,11. 261. fgg. 349,11. 2,52. fgg. 529. fgg. Verz. d. B. H. No. 963. 965. 967. 975. अश्मरीभिदन *Mittel gegen den Stein* Suçr. 2,54,8. Im comp. öfters अश्मरि 1,263,12. 2,525,2. 527,10. Vgl. शर्करा.

अश्मरथ (अश्मन् + र°) m. N. pr. gaṇa गर्गादि.

अश्मरीघ्न (अ° + घ्न) m. *den Blasenstein vernichtend,* N. eines Baumes, *Crataeva Roxburghii R. Br.,* Trik. 2,4,8. — Vgl. तिक्तशाक.

अश्मरीहर (अ° + ह°) m. N. einer Pflanze, *Sorghum* (?) (धान्यविशेष, vulg. देधान) Ratnam. im CKDr.

अश्मल m. pl. N. eines Volkes, v. l. für अश्मक und अश्वक VP. 188, N. 3.

अश्मवत् (von अश्मन्) adj. *steinig* Suçr. 1,135,5. — Vgl. अश्मन्वत्.

अश्मवर्मन् (अश्मन् + व°) n. *ein steinerner Wall* oder *Schild* AV. 5,10,1.

अश्मव्रज (अ° + व्र°) adj. *in Fels eingesperrt:* die Flüsse RV. 10,139,6. सुदुघा उस्राः 4,1,13.

अश्मसार (अ° + सा°) m. 1) *Eisen* AK. 2,9,99. Suçr. 2,531,4. — 2) *Sapphir* Trik. 2,9,29.

अश्मसारमय (von अश्मसार) adj. *eisern* R. 4,22,15.

अश्महन्मन् (अ° + ह°) n. *Schlag des Donnerkeils* RV. 7,104,5.

अश्मातक N. einer Pflanze M. 2,43. — Vgl. अश्मन्तक.

अश्मार्म (अ° + अर्म) n. P. 6,2,91.

अश्मास्य (अ° + आस्य) adj. *mit einer steinernen Mündung versehen, aus dem Felsen fliessend:* अवतम् RV. 2,24,4.

अश्मीय adj. von अश्मन् gaṇa उत्करादि.

अश्मीर m. n. = अश्मरी Uṇâdik. im ÇKDr.

अश्मोत्थ (अ° + उ°) n. *Erdharz* (शिलाजतु) Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अश्मज.

अश्र n. Uṇ. 2,14. Siddh. K. 249, *b*, 1. 1) m. = अश्रि (s. d.), fälschlich अस्र geschrieben H. 1013. an. 2,393. Med. r. 5. Am Ende eines adj. comp.: चतुरश्र *viereckig* Kâtj. Çr. 8,5,28. 16,2,2. 4,9. 5,5. 17,5,3. त्र्यस्र Suçr. 2,17,11. चतुरस्र ebend. Kauç. 85.137. Kumâras. 7,88. — 2) n. = अश्रु *Thräne* Uṇâdik. im ÇKDr. मुदाश्रैः R. 2,44,23. Megh. 103. अश्रं (so ist zu lesen st. अश्रु) जललवमयं मोचयिष्यति 91. प्रालेयाश्रम् 40. नेत्राभ्यामश्रमुत्सृजन् R. 2,103,6. तस्या दृग्भ्याम् — अश्रं प्रववृते Kathâs. 13,126. साश्राविलेक्षणा R. 2,37,10. Megh. 100. Die falsche Schreibart अस्र erscheint AK. 2,6,2,44. Trik. 3,3,325. H. 307. an. 2,393. Med. r. 5. नास्रमापातयेत् M. 3,229.230. Amar. 31. Kumâras. 5,61. नयने सास्रे R. 3,27,6. सास्रा दृष्टिः 29,15. सास्रा (वसन्तसेना) Mṛkkh. 95,12. im comp. vor einem part. auf त gaṇa सुखादि zu P. 6,2,170. — 3) n. = अस्र (s. d.) *Blut* Sch. zu AK. 2,6,2,15.

अश्रद्ध (von 3. अ + श्रद्धा) adj. *nicht vertrauend, ungläubig:* पणीँरश्रद्धाँ अवृधाँ अयज्ञान् RV. 7,6,3. AV. 12,2,51. mit dem loc.: मनो देवादिपूजायामश्रद्धः H. 858.

अश्रद्धा (wie eben) f. *Mangel an Vertrauen, Unglaube* VS. 19,77. AV. 11,8,22. Çat. Br. 1,2,5,24.25. 2,3,2,9. 11,6,1,12. 14,4,2,9 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,3). M. 4,225.

अश्रप m. = अस्रप AK. 1,1,1,55, Sch.

1. अश्रम (3. अ + श्र°) m. *Abwesenheit von Müdigkeit:* अश्रमेण *ohne Müdigkeit* Ragh. 2,67.

2. अश्रम (wie eben) adj. *unermüdlich* RV. 7,69,8.

1. अश्रमण (3. अ + श्र°) adj. dass.: अद्रयो ऽश्रमणा अशृथिता अमृत्यवः RV. 10,94,11.

2. अश्रमण (wie eben) m. *Nicht-Asket* Çat. Br. 14,7,1,22 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,22.

अश्रातम् (3. अ + श्रा°) adv. *ungekochter Weise, roh:* यदि श्रातो जुहोतन यद्यश्रातो ममत्तन RV. 10,179,1. Vgl. AV. 7,72,1.

अश्राद्धभोजिन् (3. अ + श्राद्ध-भो°) adj. *der das Gelübde gethan hat bei einer Todtenceremonie nicht zu essen* P. 3,2,80, Sch.

अश्रान्त (3. अ + श्रा°) adj. *unermüdet:* यस्मिन्नश्रान्ता असनाम वाजम् RV. 10,62,11. AV. 19,25,1. अश्रान्तम् adv. *beständig, ununterbrochen* AK. 1,1,1,61. H. 1471.

अश्राय् (von अश्र 2.), अश्रायते *weinen* gaṇa सुखादि (mit स st. श) zu P. 3,1,18. अस्रायमाणिकी MBh. 3,16834.

अश्रि Uṇ. 4,139. f. *die scharfe Seite eines Dinges, Ecke, Kante, Schneide eines Schwertes* AK. 2,8,2,61. 3,4,40.199. H. 1013. एषा ते प्रज्ञाताश्रिरस्तु Çat. Br. 3,8,1,5. 2,13. Kâtj. Çr. 6,4,3. Am Ende eines comp.: त्रिरश्रिं (*dreieckig*) हन्ति चतुरश्रिः RV. 1,152,2. वृषा वृषन्धिं चतुरश्रिमस्यन् 4,22,2. वज्रो वा एष यद्यूपः सो ऽष्टाश्रिः कर्तव्यो ऽष्टाश्रिर्वै वज्रः Ait. Br. 2,1. Çat. Br. 3,6,4,27. 7,1,28. 5,2,1,5. Kâtj. Çr. 6,1,27.28. R. 1,13,28. अष्टाश्रिः MBh. 3,10665. वज्रं सहस्रभृष्टिं ववृतच्छताश्रिम् RV. 6,17,10. कुलिशं कुण्ठिताश्रीव लक्ष्यते Kumâras. 2,20. — Vgl. अश्र 1.

अश्रित (3. अ + श्रित) adj. *nicht verweilend* (?): तं शश्वतीषु मातृषु वन आ वीतमश्रितम् RV. 4,7,6.

अश्रिन् (von अश्र 2.) adj. *mit Thränen im Auge* gaṇa सुखादि (mit स st. श) zu P. 5,2,131.

अश्रिमत् (von अश्रि) adj. *kantig* Nir. 6,23.

अश्री f. = अश्रि Sch. zu AK. im ÇKDr.

अश्रीक (von 3. अ + श्री) adj. *unheilvoll, unglücklich* Arg. 10,65. — Vgl. अश्लीक.

अश्रीर॑ (3. अ + श्री°) adj. f. आ *unlieblich, hässlich*: अश्रीरं चित्कृणुथा सुप्रतीकम् RV. 6,28,6. 8,2,20. अश्रीरा तनूर्भवति रुशती 10,85,30. — Vgl. अश्लील.

अ॑श्रु Uṇ. 5,29. 2,14. 4,105. n. Siddh. K. 248,b,5 v. u. *Thräne* AK. 2,6,2,44 und H. 307 neben अश्रु. चक्रवाश्रुं वर्तयद्विजानन् RV. 10,95,12.13. अश्रूणि कृपमानस्य AV. 5,19,3. VS. 25,9. Çat. Br. 4,2,1,11. 6,1,1,11 (wo scheinbar m. wegen des etymol. Spiels mit अश्व). 2,2. 3,1,28. 9,1,1,6. 12,7,1,2. M. 5,135. N. 12,75. Suçr. 2,240,16. Çâk. 142. Ragh. 3,61. अश्रूणि मुमुचुः R. 2,48,2. 3,66,15. भृशमश्रूणि वर्तयन् 2,58,21. आवर्तयन्त ते ऽश्रूणि नयनैः शोकपीडितैः 47,16. अश्रूणि प्रमृज्य Çâk. 49,20. अपाङ्गप्रसारिभिरश्रुभिः 61. अश्रुलेशाः पतन्ति Megh. 105. उच्चैर्विरुद्धनितैरश्रुभिः 87 (vgl. 12). शोकोत्थैरश्रुभिः Ragh. 12,4. अनुक्षैस्तदानन्दाश्रुबिन्दुभिः 62. (vgl. 16,44). पौरैरश्रुकण्ठैः (*mit Thränen im Halse*) R. 2,74,28. — Vgl. अस्र 2.

अ॑श्रुत (3. अ + श्रुत) 1) adj. *ungehört, unhörbar* Çat. Br. 14,6,7,31. 8,11 = Bṛh. Âr. Up. 3,7,23. 8,11. — 2) m. N. pr. ein Sohn Kṛshṇa's Hariv. 6190. Djutimant's VP. 82, N. 1 (mit स).

अश्रुतव्रण (अ° + व्र°) m. N. pr. eines Mannes VP. 82, N. 1 (mit स).

अ॑श्रुति (3. अ + श्रु°) f. 1) *das Nichthören, Vergessenheit*: अश्रुतिमेव तद्यं गमयति Çat. Br. 13,8,1,2. अश्रुतिं वापि गच्छत R. 2,48,24. — 2) *das Nichtenthaltensein im Gesetz* (श्रुति) Kâtj. Çr. 25,14,6.

अश्रुतिधर (3. अ + श्रुति-धर) adj. *nicht in's Gehör fallend* VS. Prât. 4,146.

अश्रुमुखँ (अ° + मु°) adj. f. ई *mit Thränen im Gesicht*: प्रतिघ्नानाश्रुमुखी कृधुकर्णी च क्रोशतु AV. 11,11,7. R. 2,59,14.

अश्रेयंस् (von 3. अ + श्रेयंस्) 1) adj. *schlechter, niedriger stehend* M. 10,64. — 2) n. *Unheil, Unglück*: ततश्च ध्रुवमश्रेयस्त्वया सह भवेन्मम Kathâs. 4,34.

अश्रेष्मन् (3. अ + श्रे°) adj. *ohne Band* (?): अश्रेष्माणो अधारयन् AV. 3,9,2.

अश्लाघा (3. अ + श्ला°) f. *Bescheidenheit, Zurückhaltung* Nir. 4,10.

अश्लीक (jüngere Form von अश्रीक) adj. *unheilvoll, Unglück bringend*: अश्लीकमेतत्साधूनाम् M. 4,206.

अश्लील॑ (jüngere Form von अश्रीर) adj. *unschön, hässlich* AV. 14,1,27 (v. l. zu RV. 10,85,30). अप्यश्लीलं सुवाससं दिदृक्षन्ते Çat. Br. 3,1,2,16. अप्यश्लीलस्य श्रोत्रियस्य मुखं व्येव ज्ञायते तृप्तमिव Ait. Br. 1,25. *nicht fein* (von einer Rede) AK. 1,1,5,19. H. 266. अश्लीलपरिवाद *üble Nachrede* Jâgn. 1,33. अ॑श्लील P. 6,2,42, Sch. अ॑श्लीलदृढरूपा ebend.

अश्लेषा॑ (von 3. अ + श्लेष) f. Çânt. 1,20. N. *des 9ten Mondhauses* H. 111. Colebr. Misc. Ess. I, 90. 109. II, 334. 355. 363. 381. 387. 465. 474.

अश्लेषाभव (अ° + भव) m. *der niedersteigende Knoten* (केतु) Hâr. 37.

अश्लेषाभू (अ° + भू) m. dass. H. 122.

अ॑श्लोन (3. अ + श्लोन) adj. *nicht lahm, nicht krüppelhaft*: यत्रा सुहार्दः सुकृतो मदन्ति विहाय रोगं तन्वः स्वायाः। अश्लोना अङ्गैरह्रुताः स्वर्गे तत्र पश्येम पितरौ च पुत्रान् ॥ AV. 6,120,3. 1,31,3.

अश्व् (denom. von अश्व), अश्वति *sich wie ein Pferd betragen* Sch. zu P. 3,1,11.

अ॑श्व Uṇ. 1,150. 1) m. a) *Ross, Pferd*, bes. *Hengst* Naigh. 1,14. AK. 2,8,2,11. Trik. 2,8,41. H. 1232. Med. v. 3. रथीव कशयाश्वाँ अभिक्षिपन् RV. 5,83,3. इन्द्राय चक्रुः सुयुजा ये अश्वा 4,33,10. वृष्णो अश्वस्य धाराः (AV. 4,15,11. 11,2,22) 5,83,6. अश्वं न वाजिनम् (AV. 6,72,3) 7,7,1. वहमाना अश्वैः 10,11,7. 107,7. 119,3. अश्वो वोळ्हा 9,112,4. अश्वः कनिक्रदद्यथा AV. 2,30,5. हिरण्यमश्वमुत गामजामविम् 6,71,1. गौरश्वः पुरुषः पशुः 8,2,25. 7,11. 11,2,9. स्थाम्नश्वमतिष्ठिपम् 6,77,1. Çat. Br. 7,5,2,15. 13,4,2,1.2. रूपो भूत्वा देवानवहत् वाजी गन्धर्वानर्वासुरानश्वो मनुष्यान् 10,6,4,1 = Bṛh. Âr. Up. 1,1,2. ततो ऽश्वः समभवद्यदश्वत्तन्मेध्यमभूत् 1,2,7. M. 2,204. 246. 3,64. 162. 4,120. 188. 189. 5,133. 7,96. 192. u. s. w. N. 1,1. 2,10. u. s. w. Das *Pferd* ist Opferthier und zwar das vornehmste RV. 1,162,3. Ait. Br. 2,8. 8,22. Çat. Br. 1,2,3,6.9. 6,2,1,2. Vgl. अश्वमेध. Der Sonnenball wird als ein den Himmel durchlaufendes *Ross* (unter dessen verschiedenen Namen) vorgestellt, z. B.: सूरादश्वं वसवो निरतष्ट RV. 1,163,2; vgl. Çat. Br. 2,6,3,9. 3,5,1,19. 20. 6,3,1,29 und sonst. अश्ववत् adv. *wie ein Ross* Nir. 2,27. Kâtj. Çr. 22,8,24. अश्वशफ Çat. Br. 1,2,2,10. अश्वकशा Nir. 9,19. अश्वहारक M. 11,51. अश्वचर्या R. 1,40,6. अश्वानुसार *Begleitung des* (zum Pferdeopfer) *bestimmten Rosses* MBh. 15,73–84. LIA. I, 542. अश्वलक्षण und अश्वचेष्टित Varâh. Bṛh. S. 65. 92 in Verz. d. B. H. 248. 249. अश्वरथ॑ *ein mit Rossen bespannter Wagen* Çat. Br. 5,2,4,9. Ait. Br. 4,9. Kâtj. Çr. 15,1,22. 22,2,1. दक्षिणाश्वरथ्यश्वतुर्युक् 5,10. अश्वरथदान heisst das 14te Pariçishṭa zum AV. Verz. d. B. H. 90. अश्वदूत *ein berittener Bote* Lalit. (Hdschr.) Kap. 15. गोऽश्व n. Çat. Br. 12,8,1,14. 2,22. अश्वाश्वतरौ Kâtj. Çr. 16,3,10. अश्वगर्दभाः 2,4. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 5,35,35. AK. 2,8,2,48. H. 748. पञ्चाश्वा *für fünf Pferde gekauft* P. 4,1,22, Sch. Accent eines adj. comp. auf अश्व 6,2,107. 108. — b) (wegen der 7 *Pferde* der Sonne) Bezeichnung der Zahl sieben Çrut. 39. — c) *ein bes. Menschenart* (पुंजातिभेद) Med. v. 3. तस्य लक्षणम्। काष्ठतुल्यवपुर्धृष्टो मिथ्याचारश्च निर्भयः। द्वादशाङ्गुलमेढ्रश्च दरिद्रस्तु कृपो मतः॥ Ratnam. im ÇKDr. — d) N. pr. ein Sohn Kitraka's Hariv. 1921. m. pl. N. eines Volkes Râga-Tar. t. II, p. 311. ein Dânava MBh. 1,2532. — 2) f. अ॑श्वा *Stute* gaṇa अजादि; AK. 2,8,2,14. 3,4,231. Trik. 3,3,422. H. 1233. अश्वे इव विषिते हासमाने RV. 3,33,1. 1,4. 1,30,21. 9,107,8. VS. 37,12. Çat. Br. 5,5,4,35. 14,1,3,25. Âçv. Çr. 12,6. Bṛh. Dev. in Z. f. vgl. Spr. 1,442. — Ueber die Etym. s. u. अशन् und vgl. Nir. 1,12. 2,27.

1. अश्वक॑ (von अश्व) m. *Rösslein, Hengstlein* (spöttisch) VS. 23,18. Davon f. अश्विका P. 7,3,46.

2. अ॑श्वक (von अश्व) m. संज्ञायाम् P. 5,3,97, Sch. m. pl. N. eines Volkes MBh. 6,351. VP. 188. LIA. I, 859, N. 6. II, 129. 137. 142. — Vgl. अश्मक.

अश्वकन्दिका f. = अश्वगन्धा Ratnam. im ÇKDr. Scheinbar von अश्व + कन्द, vielleicht aber nur fehlerhaft für अश्वगन्धिका.

अश्वकर्ण (अ° + क°) 1) m. *Pferdeohr* Kâtj. Çr. 20,2,18. — 2) m. N. eines Baumes, *Vatica robusta* W. u. A., so benannt nach der Form sei-

31,13. 5,95,8. 6,30,20.21. 36,54. Suçr.1,32,15. 138,5. 2,23,5. 258,16. 388,12. Vgl. साल. — 3) adj. Bezeichnung *einer bes. Art von Knochenbruch* Suçr. 1,300,18. — 4) N. pr. eines Berges Burn. Lot. de la b. l. 842. — Vgl. अश्वकर्णक.

अश्वकर्णक m. 1) = अश्वकर्ण 2. AK. 2,4,2,25. — 2) = अश्वकर्ण 3. Suçr. 1,301,6.

अश्वकिनी (von अश्वक) f. N. *des ersten Mondhauses* H. 108. — Vgl. अश्विनी.

अश्वकुटी (अ° + कु°) f. *Pferdestall* Pañkat. 253,21. 254,22.

अश्वक्रन्द् (अ° + क्र°) m. N. eines Vogels MBh. 1,1488.

अश्वखुर (अ° + खु°) 1) m. *a) Pferdehuf* Pañkat. 252,23. — *b) ein bes. Parfum* (नखी) Ratnam. im ÇKDr. — 2) f. °री N. einer Pflanze, *Clitoria Ternatea Lin.* (अपराजितालता), Râǵan. im ÇKDr.

अश्वगति (अ° + ग°) f. *Pferdegang*, N. eines Metrums (4 Mal —◡◡ —◡◡ —◡◡ — ◡◡ —◡◡ —) Colebr. Misc. Ess. II, 162.

अश्वगन्धा (von अश्व + गन्ध) f. N. eines Strauchs, *Physalis flexuosa Lin.*, Trik. 3, 3, 60. Ratnam. und Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 1, 58, 1. 2. 238,6. 2,95,2. Ainslie, Mat. ind. 2, 14. Auch अश्वगन्धिका ÇKDr. — Vgl. अश्मगन्धा.

अश्वग्रीव (von अश्व + ग्रीवा) m. N. pr. einer der Feinde Vishṇu's H. 699. ein Sohn der Danu MBh. 1, 2533. R. 3,20,17. Kitraka's Hariv. 1920. ein Asura, der auf der Erde unter dem Namen Rokamâna als König auftritt, MBh. 1,2653. fg.

अश्वघाम (°घास?) N. pr. eines Ortes Râǵa-Tar. 3,489.

अश्वघास (अ° + घास) m. *Weide für die Pferde* P. 2,1,36, Vârtt. 2. Kathâs. 15,124.

अश्वघोष (अ° + घोष) m. N. pr. eines Buddhisten Burn. Intr. 215. fg. 556. LIA. II, Anh. V. Weber, Lit. 156, N. 1.

अश्वघ्न (अ° + घ्न) m. *wohlriechender Oleander, Nerium odorum Ait.*, Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अश्वमार und करवीर.

अश्वचक्र (अ° + च°) m. N. pr. eines Mannes MBh. 3,10272.

अश्वचलनशाला (अ° - च° + शा°) f. *Reithaus* Pañkat. 252,21.

अश्वजित् (अ° + जित्) 1) adj. *Rosse gewinnend* R̥V. 2,21,1. 9,59,1. AV. 5,3,11. 7,50,8. — 2) m. N. pr. eines buddh. Bhikshu Burn. Intr. 156, N. 2. 566. Lot. de la b. l. 1.292. Lalit. 2. 235, N. 3. Schiefner, Lebensb. 243 (13).

अश्वतर (von अश्व) m. 1) *Maulthier* P. 5,3,91. Trik. 2,8,44. H. 1253. an. 4, 234. Med. r. 247. AV. 4,4,8. Ait. Br. 3, 47. Çat. Br. 12,4,1,10. 7, 1,5. 2,21. R. 2,91,53. f. °री AV. 8,8,22. अश्वतरीरथः Ait. Br. 4, 19. Khând. Up. 4,2, 1. Âçv. Çr. 9,11. Kâtj. Çr. 22,2,25. यदा — अश्वतरीगर्भो जायते (omin.) Adbh. Br. in Ind. St. 1,40,17. वातापिर्दितिजान्सर्वान्हि जान्हन्ति स्म लक्ष्मण । उदरस्य समुत्थाने स्वगर्भो ऽश्वतरीमिव ॥ R. 3,49, 49. दण्डेनोपनतं शत्रुमनुगृह्णाति यो नरः । स मृत्युमुपगृह्णीयाद्गर्भमश्वतरी यथा ॥ MBh. 1, 5623. सकृद्दुष्टं हि यो मित्रं पुनः संधातुमिच्छति । स मृत्युमुपगृह्णाति गर्भादश्वतरी यथा ॥ Kân. 19 = Pañkat. II, 33 = Hit. II, 140. न्यस्तां सागरतोये वा पाताले वापि मैथिलीम् । आनयेयमहं दृष्टे श्वेतामश्वतरीमिव R. 4, 16, 41. — 2) *ein männliches Kalb* Dhar. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Gandharva (गन्धर्वविशेष) Dhar. im ÇKDr. — 4) N. pr. eines Nâga H. 1311. an. 4,234. Med. r. 247. MBh. 1,1555. 2,361. Hariv. 228. 4443. VP. 149.

अश्वतराश्व (अ° + अश्व) m. N. pr. eines Mannes Çañkar. zu Khând. Up. 5,11,1. — Vgl. आश्वतराश्वि.

अश्वतीर्थ (अ° + ती°) n. N. pr. eines Wallfahrtsortes in der Nähe von Kânjakubǵa an der Gañgâ MBh. 3,11052 (p. 571). 13,216.

अश्वत्थ 1) m. *a)* N. eines Baumes, *Ficus religiosa L.*, der heilig geachtet wird und namentlich bei den Buddhisten ein Gegenstand besonderer Verehrung ist, da Çâkjamuni unter einem solchen Baume das Diesseits verliess. Er schlägt Wurzel in den Spalten anderer Bäume, auf Mauern, Häusern und führt deren Zerstörung herbei. AK. 2,4,2,1. H. 1131. an. 3,316. Med. th. 15. LIA. I,257. fgg. अश्वत्थे वो निषदनं पर्णे वो वसतिष्कृता R̥V. 10,97,5. यमश्वत्थमुपतिष्ठन्त गायत्राः 1,135,8. An beiden Stellen metonym. für *ein Gefäss aus dem Holze dieses Baumes*. पुमान्पुंसः परिजातो ऽश्वत्थः खदिरादधि AV. 3,6,1. 4,37,4. 5,4,3. 5,5. 8,7,20. 8,3. Çat. Br. 4,3,3,6. 5,2,1,17. 3,5,14. 12,7,1,9. Kâtj. Çr. 21, 3,20. अश्वत्थः सोमसवनः Khând. Up. 8,5,3. ऊर्ध्वमूलो ऽवाक्शाख एषो ऽश्वत्थः सनातनः Kathop. 6,1. Bhag. 15,1. M. 8,246. N. (Bopp) 12.3. Çâk. Ch. 141,3. Kathâs. 20,24. fgg. Lalit. 97. Aus dem Holze dieses *Feigenbaums* wird das eine Reibholz, das männliche, genommen, welches in ein Stück von Çamî (*Acacia Suma*), das weibliche, eingesteckt wird. शमीमश्वत्थ आरूढस्तत्र पुंसुवनं कृतम् AV. 6,11,1. Çat. Br. 11,5,1,13. Kâtj. Çr. 4,7, 22. Accent eines adj. comp. auf अश्वत्थ gaṇa घोषादि zu P. 6,2,85. Vgl. पिप्पल. — *b)* N. einer andern Pflanze (गर्दभाण्डक) H. an. 3,316. Viçva im ÇKDr. — *c) die Fruchtzeit der Ficus religiosa* P. 4,2,5.22. 3,48. — *d)* ein Bein. der *Sonne* MBh. 3,151. — *e)* N. pr. eines Mannes R̥V. 6,47,24. — *f)* N. eines Volkes Varâh. Brh. S. 14,3 in Verz. d. B. H. 240. — 2) f. *a)* °त्था *Vollmondstag im Monat* Âçvina (in welchem Monat die *Früchte der Ficus religiosa* zu reifen pflegen) H. an. *Vollmondstag* Med. th. 15. — *b)* °त्थी N. einer Pflanze (लघुपत्री, पवित्रा, ह्रस्वपत्रिका, पिप्पलीका, वनस्था) Râǵan. im ÇKDr. — Wohl aus अश्व + स्थ (VS. Prât. 4,98) *Standort der Pferde* entstanden; vgl. कपित्थ und Z. f. vgl. Spr. 1, 467. 468. Denselben Uebergang von स in त vor थ haben wir in अश्वत्थामन् und अवस्थित्वा.

अश्वत्थक (von अश्वत्थ) adj. *zur Fruchtzeit der Ficus religiosa abzutragen* (eine Schuld) P. 4,3,48.

अश्वत्थकुण (अ° + कुण) m. *die Fruchtzeit der Ficus religiosa* gaṇa पीलवादि zu P. 5,2,24.

अश्वत्थभेद (अ° + भेद) m. N. eines Baumes, *Bignonia suaveolens* (स्थालीवृत्त), Râǵan. im ÇKDr.

अश्वत्थाम adj. von अश्वत्थामन् P. 4,1,85, Vârtt. 7.

अश्वत्थामन् (अश्व + स्थामन्) P. 3,2,74, Sch. gaṇa पृषोदरादि. 1) m. N. pr. ein Sohn Droṇa's und einer der Führer der Kuru im grossen Kampfe P. 4,1,103, Sch. Trik. 2,8,19. Bhag. 1,8. MBh. 1,211. fg. 537. 2436. 5115. fgg. Hariv. 453 (einer der 7 Weisen unter dem M LIA. I, 693. Troyer in Râǵa-Tar. t. I, p. 406. fgg. — 2 त्थाम्नि भवः Kâr. 3 zu P. 4,3,60. Siddh. K. zu 4,1,85.

अश्वत्थिक adj. f. °की = अश्वत्थेन चरति gaṇa पर्पादि

अश्वत्थिका gaṇa कुमुदादि zu P. 4,2,80. अश्वत्थिका = अश्वत्थी Râǵan. im ÇKDr. u. अश्वत्थी.

अश्वत्थिल adj. von अश्वत्थ gaṇa काशादि zu P. 4,2,80.

अश्वत्थीय dass. gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

अश्वत्रिरात्र (अ° + त्रि°) m. gaṇa पुत्रारोहादि zu P. 6,2,81.

अश्वद (अ° + द) adj. *ein Ross schenkend* M. 4,231.

अश्वदंष्ट्रा (अ° + दं°) f. N. eines Strauchs, *Tribulus lanuginosus Lin.*, AK. im ÇKDr. Colebr. und Lois. (2,4,3,17) trennen wohl richtiger श्वदंष्ट्रा.

अश्वदा (अ° + दा) adj. *Rosse schenkend* R̥V. 1,113,18. 5,42,8. 10,107, 2. compar. 8,63,15. — Vgl. अनश्वदा.

अश्वदावन् (अ° + दा°) adj. dass. R̥V. 5,18,3 (voc.).

अश्वनदी (अ° + न°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 3,17132. LIA. I, 560.

अश्वनाय (अ° + नाय) m. *Rosshirt* K̓hând. Up. 6,8,3.

अश्वनिबन्धिक (von अ° + निबन्ध) m. *der das Amt hat für das Anbinden der Pferde zu sorgen* (?) Colebr. Misc. Ess. II, 245 in einer Inschr. — Vgl. अश्वबन्ध.

अश्वनिर्णिज् (अ° + नि°) adj. *mit Rossen geschmückt, durch Rosse verschönert:* गोअर्णसि त्वाष्ट्रे अश्वनिर्णिजि R̥V. 10,76,3. — Vgl. अश्वपेशस्.

अश्वत्त 1) n. *a) Tod. — b) Feld. — c) Ofen.* — 2) adj. *a) unheilvoll* (अशुभ). — *b) schrankenlos* H. an. 3,241. — Vgl. अश्मन्त.

अश्वप (अ° + प) m. *Rosshirt* VS. 30,11.

अश्वपति (अ° + प°) m. 1) *Rossegebieter* VS. 16,24. — 2) N. pr. P. 4, 1,84. ein Kaikeja Çat. Br. 10,6,1,2. fgg. K̓hând. Up. 5,11,4. Weber, Lit. 69.116. Schwager Daçaratha's und Oheim Bharata's R. 2,1,2. ein König von Madra und Vater von Sâvitrî Sâv. 1,3. LIA. I, 300, N. 1. ein Asura MBh. 1,2532.2630. Hariv. 2282.14283.

अश्वपर्ण (अ° + प°) adj. *durch Rosse beflügelt, mit Rossen fliegend:* die Marut R̥V. 1,88,1. समश्वपर्णाश्चरन्ति नो नरो ऽस्माकमिन्द्र रथिनो जयन्तु (hier vielleicht N. pr.) 7,47,31.

अश्वपस्त्य (अ° + प°) adj. *unter den Rossen bleibend, darauf beruhend:* ब्रह्म प्रजावद्रयिमश्वपस्त्यं पीत इन्दविन्द्रमस्मभ्यं याचतात् R̥V. 9,86,41.

अश्वपाद (अ° + पा°) *pferdefüssig* in übertr. Bed. gaṇa हस्त्यादि zu P. 5,4,138. N. pr. eines Siddha Râǵa-Tar. 3,267. fgg. 366. fgg.

अश्वपाल (अ° + पा°) m. *Stallknecht* Inhaltsv. zu Trik. 2,8,47. f. °ली gaṇa रेवत्यादि zu P. 4,1,146.

अश्वपुच्छी (von अ° + पुच्छ) f. N. einer Pflanze, *Glycine debilis Ait.* (माषपर्णी), Râǵan. im ÇKDr.

अश्वपृष्ठ s. u. पृष्ठ.

अश्वपेज m. N. pr. gaṇa शौनकादि zu P. 4,3,106.

अश्वपेशस् (अ° + पे°) adj. s. v. a. अश्वनिर्णिज् R̥V. 2,1,16: ये स्तोतृभ्यो गोअग्रामश्वपेशसमग्ने रातिमुपसृजन्ति सूरयः.

अश्वप्रपतन (अ° + प्र°) n. davon adj. °नीय P. 5,1,111, Vârtt. 1.

अश्वबडव oder °वडव (अ° + बडवा) n. sg. *Hengste und Stuten* P. 2,4, 12. m. du. *Hengst und Stute* 27. अश्वबडवौ: Sch. AK. 3,6,16.

अश्वबन्ध (अ° + ब°) m. *der das Amt hat die Pferde anzubinden, Stallknecht* R. 2,91,55; vgl. 58: हस्त्यश्वारोहबन्धकाः und oben अश्वनिबन्धिक.

1. अश्वबन्धन (अ° + ब°) n. *das Anbinden der Pferde:* अश्वबन्धनं च राज इव उचितम् Itih. bei Rosen zu R̥V. 18,1.

2. अश्वबन्धन (wie eben) adj. f. ई *zum Anbinden der Pferde dienend:* रज्जुः Itih. bei Rosen zu R̥V. 18,1.

अश्वबला (von अ° + बल) f. N. einer Gemüsepflanze Suçr. 1,220,12. 221,2. 2,48,10.

अश्ववाल oder °वाल (अ° + बा°) m. 1) *Rossschweif, Rosshaar* Kâtj. Çr. 19,2,7 (mit व). — 2) N. eines Rohrs, *Saccharum spontaneum Lin.*, Trik. 2,4,39. Çat. Br. 3,4,1,17 (an beiden Orten mit व). Colebr. Misc. Ess. I, 316. Vgl. काश.

अश्वबाहु (अ° + बाहु) m. N. pr. ein Sohn K̓itraka's Hariv. 1920. 2088.

अश्वबुध्न (अ° + बु°) adj. *auf Rossen fussend*, d. h. *auf rossegezogenem Wagen stehend:* अस्य पत्मन्नरुषीरश्वबुध्ना ऋतस्य योनौ तन्वो जुषन्त R̥V. 10,8,3.

अश्वबुध्य (अ° + बु°) adj. *durch Rosse bemerkenswerth, — ausgezeichnet:* प्रजावतो नृवतो अश्वबुध्यानुषो गोअग्रा उप मासि वाजान् R̥V. 1,92, 7.8. 121,14. — Vgl. अश्वपेशस्.

अश्वमहिषिका (von अ° + महिष) f. *die angeborene Feindschaft zwischen Pferd und Büffel* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अश्वारि.

अश्वमार (अ° + मार) m. *Oleander, Nerium odorum Ait.*, Çabdar. im ÇKDr. die Wurzel giftig Suçr. 2,251,14. — Vgl. अश्वघ्न, अश्वहन्तृ.

अश्वमारक m. dass. Çabdar. im ÇKDr. Suçr. 1,32,17. 142,20. 2,49,15.

अश्वमिष्टि (अश्वम्, acc. von अश्व, + इष्टि) adj. *Rosse suchend, — wünschend:* उद्वावृषस्व मघवन्गविष्टय उदिन्द्राश्वमिष्टये R̥V. 8,50,7. *Rosse verschaffend:* Agni 2,6,2.

अश्वमुख (अ° + मु°) adj. f. ई *mit einem Pferdekopf;* subst. *ein* Kiṁnara Halâj. im ÇKDr. nach Andern ein davon verschiedenes Wesen H. 194, Randgl. मैनाकास्तु विचेतव्यः — स्त्रीणामश्वमुखीनां च निकेतास्तत्र शोभनाः R. 4,44,38. Kumâras. 1,11. ein Volk Varâh. Bṛh. S. 14, 25 in Verz. d. B. H. 241. — Vgl. अश्ववदन.

1. अश्वमेध (अ° + मे°) m. *Rossopfer*, nicht ein bloss allegorisches oder erst in später Zeit eingeführtes, sondern im höchsten Alter ganz gewöhnliches Opfer, dessen Kraft und Wirkung nur nachmals in's Wunderbare gesteigert und für welches eben darum unerschwinglicher Aufwand und Vorbereitung gefordert wurde. Zu dem Opfer diente z. B. das Lied R̥V. 1,162. VS. 22 — 25. Âçv. Çr. 10,6. fgg. VS. 18,22. Çat. Br. 6,6,1,1. 10,1,5,3. 6,5,7 (= Bṛh. Âr. Up. 1,2,7). 11,2,5,1. fgg. Kâtj. Çr. 20,8,19.20. 21,1,14. यथाश्वमेधः क्रतुराट् सर्वपापापनोदनः M. 11, 260. अश्वमेधेन यज्ञ 5,53. 11,74. N. 5,43. 12,9. R. 1,1,91. अश्वमेधयाजिन् Çat. Br. 13,1,2,3. 14,6,3,2 (= Bṛh. Âr. Up. 3,3,2). राजसूयाश्वमेधानां क्रतूनाम् N. 12,32. Indr. 1,15. Vgl. LIA. I, 542, N. 3. 700. II, 982. अश्वमेधत्रिरात्र m. Maç. S. 6,6 in Verz. d. B. H. 73. अश्वमेधकाण्ड heisst das 13te Buch des Çat. Br.

2. अश्वमेध (wie eben) m. N. pr. ein Bhârata nach R̥V. Anukr. R̥V. 5,27,4—6. — Vgl. आश्वमेध.

अश्वमेधदत्त (अ° + दत्त) m. N. pr. eines Königs MBh. 1,3838. VP. 461. LIA. I, Anh. XXV.

अश्वमेधिक (von 1. अश्वमेध) 1) adj. *auf ein Rossopfer bezüglich:* पर्वन् MBh. 1, 354. 605. — 2) m. *ein zum* Açvamedha *sich eignendes Ross* Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. आश्वमेधिक.

अश्वमेधीय (wie eben) m. dass. AK. 2,8,2,13. Trik. 2,8,43. H. 1243.

अश्वमेधेश्वर (अ° + ईश्वर) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 2, 1066.

अश्वमेध्य R. 1,12,37 wohl falsche Lesart für अश्वमेध, wie Gorr. (1,12, 35) hat.

अश्वय् (von अश्व) *nach Pferden verlangen*, s. अश्वया und अश्वयु. अश्वयते = अश्वतरमाचष्टे Dhâtup. 35,86. Vop. 21,15.

अश्वया (von अश्वय्) f. *Wunsch nach Pferden:* गव्यो षु णो यथा पुराश्वयोत रथया । वरिवस्य महामह ॥ R̥V. 8,46,10. 9,64,4. An beiden Stellen als instr. (st. अश्वयया) zu fassen.

अश्वयु (wie eben) adj. *Rosse begehrend:* (रथः) गव्युरश्वयुरीयते R̥V. 4, 31,14. 1,51,14. 8,67,9. 9,36,6.

अश्वयुज् (अ° + युज्) P. 3,2,61, Sch. 1) adj. *Rosse schirrend, mit Rossen bespannt:* die Marut R̥V. 5,54,2. रथेनाश्वयुजा R. 5,27,14. — 2) f. N. eines Sternbildes P. 4,3,36. *das Haupt des Widders* AK. 1,1,2,23. du. AV. 19,7,5. Ind. St. 1,87, N. 1. अश्विना अश्वयुजा, अश्विभ्याम् — अश्वयुग्भ्याम् Taitt. Br. 3,1,2,13 (*das 13te Mondhaus nach dem Vollmond*). *das erste Mondhaus* H. 108. Vgl. Ind. St. 1,100. — 3) m. *der Monat* Âçvina Çabdar. im ÇKDr. Vgl. अश्वयुज und आश्वयुज. — 4) adj. *unter dem Sternbilde* Açvajug *geboren* P. 4,3,36. Vgl. आश्वयुज.

अश्वयुज (अ° + यु°) m. *der Monat* Âçvina Çabdar. im ÇKDr. Kauç. 140. — Vgl. आश्वयुज.

अश्वयूप (अ° + यू°) m. *der Pfosten, an welchen das Opferross gebunden wird:* चषालं ये अश्वयूपाय तक्षति R̥V. 1,162,6. Vgl. P. 3,1,85, Kâr., Sch.

अश्वयोग (अ° + योग) adj. *Rosse schirrend:* उत नं ईं मतयो ऽश्वयोगाः शिशुं न गावस्तरुणं रिहन्ति R̥V. 1,186,7.

अश्वरक्ष (अ° + र°) m. *Stallknecht* Gaṭâdh. im ÇKDr.

अश्वरथा (von अश्व + रथ) f. N. pr. eines Flusses MBh. 3,11681.

अश्वराज (अ° + रा°) m. *der König der Rosse*, so heisst das bei der Quirlung des Oceans entstandene Ross Uk̄k̄aiḥçravas MBh. 1,1097.

अश्वराधस् (अ° + रा°) adj. *Rosse rüstend:* ये अग्ने चन्द्र ते गिरः शुम्भन्त्यश्वराधसः R̥V. 5,10,4. त्वामु ते स्वाभुवः शुम्भन्त्यश्वराधसः 10,21,2.

अश्वरोधक (अ° + रो°) m. *Nerium odorum Ait.* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अश्वघ्न und अश्वमार.

अश्वरोह R. 2,91,58 und Kathâs. 10,118 falsche Lesart für अश्वारोह.

अश्वल (von अश्व) m. N. pr. der Hotar von Ǵanaka, König von Videha, Çat. Br. 14,6,1,4.12 (= Bṛh. Âr. Up. 3,1,2.10). H. an. 4,131 wird अश्वल als eine Bedeutung (*Kämpfer zu Pferde?*) von अनीकस्थ aufgeführt. — Vgl. आश्वलायन.

अश्वललित (अ° + ल°) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑—⏑—⏑⏑⏑—, ⏑—⏑⏑⏑—⏑—⏑⏑⏑—) Colebr. Misc. Ess. II,163 (XVIII,1).

अश्वलाला (अ° + ला°) f. *eine Art Schlange* Trik. 1,2,3.

अश्ववक्त्र (अ° + व°) m. *ein* Kim̃nara Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. अश्वमुख.

अश्ववडव s. अश्वबडव.

अश्ववदन (अ° + व°) m. N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,6 in Verz. d. B. H. 240. — Vgl. अश्वमुख.

अश्ववत् und अश्वावत् (von अश्व) adj. P. 6,3,131. Kürze findet sich nur im subst. gebrauchten n. R̥V. 8,46,5. 9,63,18. 105,14. SV. II,3,1, 3,4 (wo im R̥V. Länge), obwohl auch in diesem Falle die Länge nicht ausgeschlossen ist, z. B. R̥V. 1,48,12. 83,1. 9,42,6. *mit Rossen versehen, rossreich; in Rossen bestehend:* वाजम् R̥V. 8,2,24. इषः 5,10. 1,30,17. रयिम् 4,49,4. वसु 7,94,9. रयिं 72,1. योजनम् 8,16,6. अश्वावत्तं गोमन्तमा पशुम् 1,83,4. die Morgenröthe 48,2. 7,41,7. 80,3. — 1,122,8. 123,12. 2,41,7. 10,47,5. 97,7. AV. 3,12,2. Taitt. Br. 3,1,1,10.

अश्ववह (अ° + वह) m. *Reiter zu Pferde* Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. अश्ववाह.

अश्ववार (अ° + वार) m. = अश्ववाल P. 8,2,18, Vârtt. 2, Sch. *Reiter zu Pferde* H. 761. R. 5,73,11. Prab. 78,16. Çiç. 3,66 (Sch.: अश्वान्वारयन्ति ते ऽश्ववाराः अश्वारोहाः). *Stallknecht* Trik. 2,8,47.

अश्ववारक m. dass. Trik. 3,3,336. H. an. 4,336.

अश्ववारण (अ° + वा°) m. *Bos Gavaeus* (s. गवय) H. 1286. — Vgl. अश्वारि.

1. अश्ववाल = अश्ववार P. 8,2,18, Vârtt. 2, Sch.

2. अश्ववाल s. अश्वबाल.

अश्ववाह (अ° + वाह) m. *Reiter zu Pferde* Prab. 78,16, v. l. für अश्ववार.

अश्ववाहक (अ° + वा°) m. dass. Med. h. 28.

अश्वविक्रयिन् (अ° + वि°) m. *Pferdehändler* Trik. 2,9,27. Hâr. 201.

1. अश्वविद् (अ° + विद् von वेद्मि) *ein Kenner der Pferde*, ein Bein. des Königs Nala Trik. 2,8,10. Vgl. N. 1,1.

2. अश्वविद् (अ° + विद् von विन्दति) adj. *Rosse verschaffend* R̥V. 9,61,3.

अश्ववृष (अ + वृ°) m. *Hengst* Çat. Br. 14,4,2,8 = Bṛh. Âr. Up. 1,4,4.

अश्वशक (अ° + श°) n. *Rossmist* Çat. Br. 6,5,3,9. 11.

अश्वशकृत् (अ° + श°) 1) n. dass. Kâtj. Çr. 16,4,8. 26,1,23. — 2) N. pr. eines Flusses Hariv. 6445.

अश्वशङ्कु (अ° + श°) m. N. pr. eines Dânava MBh. 1,2531.

अश्वशाला (अ° + शा°) f. *Pferdestall* N. 19,11. MBh. 3,13323.

अश्वशास्त्र (अ° + शा°) n. *ein hippologisches Lehrbuch* Madhus. in Ind. St. 1,22,7.

1. अश्वशिरस् (अ° + शि°) n. *Pferdekopf* MBh. 3,3083. 17461.

2. अश्वशिरस् (wie eben) 1) adj. *pferdeköpfig*, von Nârâjaṇa MBh. 12, 13100. 13114. u. s. w. Ind. St. 1,384. — 2) m. N. pr. eines Dânava MBh. 1,2531. 2646. Hariv. 2281. 2283. 14284. Vgl. वाजिशिरस् und Ind. St. 1,484.

अश्वशृगालिका (von अ° + शृगाल) f. *die angeborene Feindschaft zwischen Pferd und Schakal* Çabdar. im ÇKDr.

अश्वश्चन्द्र (अ° + श्च°) adj. *mit Rossen glänzend* R̥V. 6,35,4.

अश्वषा (अश्व + सा) ved. adj. = अश्वसा Pat. zu P. 8,3,110.

अश्वसनि (अ° + स°) adj. *Rosse gewinnend, — anschaffend* VS. 8,12 Vgl. gaṇa सवनादि zu P. 8,3,110.

अश्वसा (अ° + सा) adj. dass.: गोषणिं धियमश्वसां वाजसामुत R̥V. 6 10. 1,175,5. 9,2,10. 61,20. — Vgl. अश्वषा.

अश्वसादि (अ° + सा°) m. *Reiter zu Pferde* VS. 30,13.

अश्वसादिन् (अ° + सा°) m. dass. Ragh. 7,44.

अश्वसारथ्य (अ° + सा°) n. sg. *Dressur der Pferde und Wagenlenkerei:* सूतानामश्वसारथ्यम् M. 10,47.

अश्वसूक्ति (अ° + सू°) m. N. pr. nach ṚV. Anukr. Verfasser von ṚV. 8,14.15. aus dem Kaṇva-Geschlecht.

अश्वसूनृत adj. f. आ *vom Jubel der Rosse begleitet:* die Ushas ṚV. 5, 79,1 (voc.). P. 6,1,115, Sch.

अश्वसेन (von अश्व + सेना) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,803.8237. Vater des 23sten Arhant's in der gegenwärtigen Avasarpiṇî H. 38. अश्वसेननृपनन्दन Sanatkumâra, der 4te Kakravartin in Bhârata H. 692.

अश्वस्तनिक (von 3. अ + श्वस्तन) adj. *der keinen Vorrath zum andern Tag hat, der nur für den gegenwärtigen Tag versorgt ist* M. 4,7.

अश्वस्तोमीय (von अश्व + स्तोम) adj. *zum Preise des Opferrosses gehörig* (ṚV. 1,162 und die Cerimonie) Çat. Br. 13,3,2,1. fgg.

अश्वस्थान (अ° + स्थान) 1) n. *Pferdestall* P. 4,3,35, Sch. — 2) adj. *im Pferdestall geboren* ebend.

अश्वस्य् (von अश्व), अश्वस्यति *nach dem Hengste verlangen* (von der Stute) P. 7,1,51 und Vârtt. 1. Vop. 21,5.

अश्वहनु (अ° + ह°) m. N. pr. eines Mannes Hariv. 1943.

अश्वहर्तृ (अ° + ह°) m. = अश्वमार Suçr. 2,67,19.

अश्वहय (अ° + ह°) adj. *die Rosse treibend, — spornend:* अश्वहयो रथानाम् ṚV. 10,26,5. 9,96,2.

अश्वाक्ष (अ° + अक्ष *Auge*) m. N. einer Pflanze (देवसर्षपवृत्त) Râgan. im ÇKDr.

अश्वाजनी (अ° + अजनी von अजन) f. *Peitsche* Nir. 9,19. ṚV. 5,62, 7. 6,75,13.

अश्वाध्यक्ष (अ° + अध्यक्ष) m. *Aufseher über die Pferde* N. 15,6. Pańkat. 156,18.

अश्वाभिधानी s. अभिधानी.

अश्वामघ (अश्व + मघ mit Dehnung des Auslauts) adj. *an Rossen reich* ṚV. 7,71,1.

अश्वाय् (von अश्व) *nach Rossen verlangen* P. 7,4,37. partic. अश्वायन्तः ṚV. 7,32,23.

अश्वायुर्वेद (अश्व + आयुस् - वेद) m. *Veterinärkunde* Verz. d. B. H. No. 944.

अश्वायुस् (अ° + आ°) m. N. pr. eines Königs Matsja-P. in VP. 398, N. 1.

अश्वारि (अश्व *Pferd* + अरि *Feind*) m. *Büffel* Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. अश्ववारण und अश्वमहिषिका.

अश्वारोह (अ° + आ°) 1) m. *Reiter zu Pferde* AK. 2,8,2,28. H. 761. an. 4,336. Med. h. 28. Kathâs. 10,124. बह्वश्वारोहसेना 117. 121. Vgl. अश्वरोह. — 2) f. °हा N. einer Pflanze, = अश्वगन्धा H. an. Med. Vgl. अश्वरोहिका, अश्वावरोहक.

अश्वावतान (अ° + अव°) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गोपवनादि zu P. 2,4,67 und gaṇa विदादि.

अश्वावत् s. अश्ववत्.

अश्वावरोहक (अ° + अव°) m. = अश्वगन्धा, अश्वारोहा und अवरोहिका Ratnam. im ÇKDr. f. °हिका dass. ÇKDr. u. अश्वगन्धा.

अश्विक, f. की adj. von अश्व gaṇa पर्पादि zu P. 4,4,10. अश्विकी nach gaṇa कुमुदादि 1. zu P. 4,2,80. — Vgl. अश्वक.

अश्विन् (von अश्व) 1) adj. *mit Pferden versehen, aus Pferden bestehend, equinus:* गोमाँ अग्नेऽविमाँ अश्वी यज्ञः ṚV. 4,2,5. स नो नियुद्भिरा पृण कामं वाजेभिरश्विभिः 6,47,21. रयिम् 10,75,9. रयिं गोमन्तमश्विनम् 9,67,5. 4,10. अश्वी रथी सुरूप इद्गोमाँ इदिन्द्र ते सखा 8,4,9. — 2) m. subst. *Rossebändiger:* अश्वीव ताँ अति येषि रंहेन 2,27,16. Agni: यमश्वी नित्यमुपयाति यज्ञम् 7,1,12. Indra und Agni 1,109,4. 4,34,19. — 3) m. du. अश्विना *die beiden Rosselenker*, zwei Lichtgötter, die zuerst am Morgenhimmel erscheinen (ṚV. 7,67,3. 8,5,2), auf einem von geflügelten Rossen oder von Vögeln gezogenen goldenen Wagen (8,5,33.35. 1,118,4) zum Frühopfer, nach anderer Auffassung dreimal am Tage zum Altar, kommen. Man rühmt ihre rettenden Thaten (1,118,3), Schenkungen, Heilungen; sie erscheinen schon im Veda als die göttlichen Aerzte (8,9,6. 22,10. 75,1. 10,39,3. Vgl. Taitt. Br. 3,1,2,13. Suçr. 1,3. AK. 1,1,1,47. H. 181). Die Açvin sind Söhne der Saraṇjû (ṚV. 10,17,2), einer Tochter Tvashṭar's, die die Gestalt einer Stute angenommen hatte (Bṛh. Dev. in Z. f. vgl. Spr. 2,442. MBh. 1,2599). Daher heissen die Açvin auch वडवासुतौ. Aus Saraṇjû ist Hariv. 545 Sureṇu geworden, die auch den Namen Saṁǵńâ führt (ebend. und VP. 266); vgl. auch weiter unten u. 3. R. 3,20,15 wird Aditi als Mutter der Açvin genannt. Die Açvin sind die stäten Begleiter Indra's (R. 1, 24,8) und Muster der Schönheit (N. 1,26). Ihr gewöhnlicher Beiname ist नासत्यौ und दस्रौ, woraus die spätere Zeit einen Açvin Nâsatja und einen Dasra gebildet hat. Ueber ihre Auffassung s. Nir. 12,1. — AV. 2,29,6. 30,2. 3,3,4. 4,4. u. s. w. Ait. Br. 4,8. M. 4,231. LIA. I, 762. fg. Die Açvin erscheinen am Himmel auch als *die Zwillinge im Thierkreise* Ind. St. 2,259. 278, N. — 4) f. अश्विनी eine den beiden Açvin an die Seite gestellte Göttin wie Indrâṇî dem Indra ṚV. 5, 46,8. gilt später für die Mutter der beiden Açvin, daher heissen diese अश्विनीसुतौ (AK. 1,1,1,46) und अश्विनीपुत्रौ (H. 181). Am Himmel: *das Haupt des Widders* oder *das erste Mondhaus* AK. 1,1,2,23. H. 108. VP. 226, N. 21. Colebr. Misc. Ess. II, 328.363.425.463. LIA. II, 1116. fg. Ind. St. 2,413. fg. Vgl. अश्वयुज्. — 5) n. *Pferdereichthum* (vgl. अश्ववत्): निरुन्धानो अमतिं गोभिरश्विना ṚV. 1,53,4.

अश्विनकृत unreg. Form = अश्विभ्यां कृत VS. 20,35.

अश्विमत् adj. von अश्विन् P. 4,4,126. अश्विमानुपधानो मन्त्र आसाम् (इष्टकानाम्) । आश्विनीरुपदधाति Sch.

अश्विय (von अश्व) adj. *auf das Ross bezüglich;* n. pl. τὰ ἱππικά, *Pferdeschaar:* समिन्द्रो गा अजयत्सं हिरण्या समश्विया ṚV. 4,17,11.

अश्वीय् (wie eben), अश्वीयति *sich Pferde wünschen* P. 7,1,51, Sch. — desid. अश्वीयियिषति oder अशिश्वीयिषति P. 6,1,3, Vârtt. 3, Sch. oder auch अशिश्वीयियिषति (!) Vop. 21,18.

अश्वीय (wie eben) 1) adj. gaṇa अपूपादि zu P. 5,1,4. *dem Pferde zuträglich* H. an. 3,478. Med. j. 67. — 2) n. *Pferdeschaar* P. 4,2,48. AK. 2,8,2,16. H. 1420. an. Med.

अश्वेषित (अश्व + इषित) adj. *von Rossen fortgerissen* ṚV. 8,46,28.

1. अश्व्य (von अश्व) 1) adj. gaṇa अपूपादि zu P. 5,1,4. *a) dem Rosse angehörig, von ihm herrührend:* वारः ṚV. 1,32,12. उपब्दिः 74,7. शिरः 119,9. 7,18,19. ÇAT. BR. 14,5,5,17 = BṚH. ÂR. UP. 2,5,17. — *b) aus oder in Rossen bestehend:* मघानि ṚV. 7,67,9. ऊर्वम् 4,28,5. वसु 8,13,22. 25,23. — 2) n. *Rossschaar, Besitz von Rossen* ṚV. 4,41,10. 8,46,22. 9,72,9. pl. 6,60,14. 8,27,6. 62,15. — Vgl. स्वश्व्य.

2. अश्व्य (wie eben) m. N. pr. patron. des Vaça, so v. a. *Sohn* Açva's ṚV. 1,112,10. 8,46,21. In ṚV. 8,24,14: नूनं शृधि स्तुवतो अश्व्यस्य, wo nach ANUKR. ein Abkömmling Vjaçva's Verfasser ist, wäre es so v. a. *einem* Açva-*Namen angehörig.*

अष्, अषति oder अषते *gehen; leuchten; nehmen* DHÂTUP. 21,21, v. l. für 3. अस्.

अषडक्षीण (von 3. अ + षष् - अक्ष) adj. *nicht unter 6 Augen verhandelt, unter 4 Augen besprochen, geheim* P. 5,4,7. AK. 2,8,1,22. H. 741. मन्त्रः P. 5,4,7, Sch.

अषतर ṚV. 1,173,8: ता कर्माषतरास्मै प्र च्यौत्नानि देवयन्तो भरन्ते। SÂJ.: अषतर = व्याप्ततर *zugänglicher, annehmbarer.* Compar. von einem nicht erhaltenen pos., der wohl zu 1. अश् zu ziehen ist.

अषाढ oder अषाळ्ह (3. अ + साढ) 1) adj. *a) unüberwindlich:* युत्सु ṚV. 1,91,21. अषाळ्हाय सहमानाय 2,21,2 (vgl. TAITT. BR. 3,1,2,2). वृषभः 3,15,4. 6,18,1. सहः 1,55,8. शवसा 6,19,2. 7,20,3. 46,1. 8,32,27. VS. 13,26. — *b) unter dem Sternbilde* Ashâḍhâ *geboren* P. 4,3,34. f. अषाढा Vârtt. 2. — 2) m. *a) der Monat* Âshâḍha (s. आषाढ) AK. 1,1,2,16, Sch. TRIK. 3,3,117. — *b) ein Stab aus* Palâça-*Holz, den ein Schüler bei besondern Gelübden trägt* (s. आषाढ), AK. 2,7,45, Sch. TRIK. — *c)* N. pr. eines Lehrers ÇAT. BR. 1,1,1,7. Vgl. आषाढि. — *d) das* Malaja-*Gebirge* TRIK. — 3) f. *a)* अषाढा N. einer इष्टका ÇÂNT. 3,19. ÇAT. BR. 6,3,1,1. 5,2,1 und sonst. — *b)* अषाढा N. eines Sternbildes P. 4,3,34. पूर्वा und उत्तरा AV. 19,7,4. pl. *das 18te und 19te Mondhaus* TAITT. BR. 3,1,2,4.5. *das 20ste und 21ste* VP. 226, N. 21. Ind. St. 1,99.

अषाढक (von अषाढ) m. *der Monat* Âshâḍha ÇABDAM. im ÇKDR.

अषोडशिक s. षोडशिन्.

अष्टक (von अष्टन्) 1) adj. f. आ. *a) achttheilig, achtfach:* अष्टका वा उता निधिः ÇAT. BR. 6,2,2,25. ṚV. PRÂT. 16,46.50. क्रोधजो ऽपि गणो ऽष्टकः M. 7,48. चत्वारो ऽष्टका (sc. पादाः *vier achtsilbige Verse*) जागतश्च महाबृहती SÂJ. in der Einl. zu ṚV. 1,105. अष्टकवर्ग Verz. d. B. H. No. 857. 858. 878. f. अष्टिका P. 7,3,45, Vârtt. 10, Sch. — *b) der die acht grammatischen Bücher* Pâṇini's *studirt* oder *dieselben kennt* P. 4,2,65, Sch. Vgl. u. 4. — 2) m. *a) ein Achtel*, z. B. in der äusserlichen Eintheilung des ṚV. — *b)* N. pr. ein Sohn Viçvâmitra's AIT. BR. 7,17. ÂÇV. ÇR. 12,14. MBH. 1,3539.3569. 3,8465.13301. 12,6200. HARIV. 1462. 1473.1775.fg. LIA. I, Anh. XIX, N. nach ṚV. ANUKR. Verfasser von 10,104. ein Bein. Çiçu's, weil dieser *sieben* Mütter und *einen* Vater (Skanda) hatte, MBH. 3,14398. Er führt auch den Beinamen नवक. अष्टकाम् *das Geschlecht der* Ashṭaka Verz. d. B. H. 57,11. — 3) f. *a)* अष्टका Uṇ. 3,146. *der achte Tag nach dem Vollmonde* AV. 15,16,2. ÇAT. BR. 6,2,2,23. fgg. 4,2,10. KÂTJ. ÇR. 13,1,2. KAUÇ. 138. अमावास्याचतुर्दश्योः पौर्णमास्यष्टकासु च M. 4,113. अष्टकापौर्णमास्यौ 114. अष्टकायाम् JÂGṆ. 1,143. So heissen insbesondere diese Tage in den Monaten des Hemanta und Çiçira, an welchen ein Manenopfer gebracht wird; auch dieses Opfer selbst. हेमन्तशिशिरयोश्चतुर्णामपरपक्षाणामष्टमीष्वष्टकाः ÂÇV. GṚHJ. 2,4. M. 4,119.150. JÂGṆ. 1,217. NÂR. zu ÇÂÑKH. GṚHJ. in Z. d. d. m. G. 7,527, N. 2. अष्टकाहोमः KAUÇ. 138. अष्टकाकर्मन् Verz. d. B. H. No. 1071. अष्टका पितृदेवत्यमित्ययं प्रसृतो जनः R. 2,108,14. Vgl. P. 7,3,45, Vârtt. 10 und अन्वष्टका. — *b)* अष्टकी s. u. अन्वष्टका. — 4) n. ὀκτάς, *ein aus acht Theilen bestehendes Ganzes:* अष्टकैः षड्भिः ÇVETÂÇV. UP. 1,4. सततमष्टकवेताक्रमष्टाष्टकविभूषितः R. 3,53,41. प्रतिग्रहप्राप्तहेममाषाष्टको द्विजः KATHÂS. 6,51. मूल्याष्टक VOP. 5,34. अष्टकं पाणिनेः सूत्रम् P. 4,2,65, Sch. अष्टावध्यायाः परिमाणमस्य। अष्टकं पाणिनीयम् 5,1,58, Sch.

अष्टकर्ण (अष्टन् + कर्ण) 1) adj. *dem zum Abzeichen eine Acht in's Ohr gebrannt ist* (?) P. 6,3,115. — 2) m. *achtohrig*, ein Bein. Brahman's (der vier Gesichter hat) ÇABDAR. im ÇKDR.

अष्टकर्णी (wie eben) m. N. pr. ṚV. 10,62,7: सहस्रं मे ददतो अष्टकर्ण्यः श्रवो देवेष्वक्रत.

अष्टकाङ्ग (अष्टक + अङ्ग) n. *ein achttheiliges Würfelbrett* TRIK. 2,10,18.

अष्टकिक und अष्टकिन् adj. von अष्टका gaṇa व्रीह्यादि zu P. 5,2,116.

अष्टकृत्वस् (अष्टन् + कृ°) adv. *achtmal* AV. 11,2,9. KÂTJ. ÇR. 9,4,17.

अष्टकोण (अ° + कोण) m. *Achteck* WILS.

अष्टक्य adj. von अष्टका gaṇa गवादि zu P. 5,1,2.

अष्टखण्ड (अ° + ख°) m. Titel einer Zusammenstellung verschiedener Abschnitte des ṚV. Verz. d. B. H. No. 44.

1. अष्टगुण (अ° + गु°) n. *die acht Eigenschaften:* मेधां चाष्टगुणाश्रयाम् INDR. 4,9. — Vgl. u. 2. अष्टाङ्ग.

2. अष्टगुण (wie eben) adj. *achtfach* M. 8,400. MBH. 3,5039.8259.

अष्टतय (von अष्टन्) n. *eine Verbindung von Achten:* दिनाष्टतयादारभ्य DHŪRTAS. 89,1. — Vgl. अष्टातय.

अष्टत्व (von अष्टन्) n. nom. abstr. P. 7,2,84, Sch.

अष्टदंष्ट्र (von अ° + दंष्ट्रा) m. N. pr. ein Sohn Virûpa's, nach ṚV. ANUKR. Verfasser von 10,111. ein Dânava HARIV. 12935. — Vgl. अष्टादंष्ट्र.

अष्टदल (अ° + द°) *Achteck* Verz. d. B. H. No. 1195. Z. d. d. m. G. 6,93.

अष्टधा (von अष्टन्) adv. *achtfach, in acht Theile* oder *Theilen* P. 5,3,42.43. अष्टधा युक्तो वहति वह्निरुग्रः AV. 13,3,19. VS. 8,62. BHAG. 7,4. RAGH. 16,3. ÇRÎPATI in Z. f. d. K. d. M. 4,324. AK. 1,1,1,31. H. 85.202. अष्टधाविहितं ÇAT. BR. 6,3,1,1.3.

अष्टन् ved., अष्टन् klass. Uṇ. 1,156. ÇÂNT. 2,5. Decl. P. 7,1,21. 2,84. VOP. 3,123.124. am Ende eines adj. comp. SIDDH. K. 22, *a. acht:* अष्टौ ककुभः ṚV. 1,35,8. पुत्रासः 10,72,8. ÇAT. BR. 3,1,2,2.3. 4,5,2,2. M. 1,13.64. 3,20. u. s. w. HIḌ. 2,9. 4,19. N. 5,34. VIÇV. 3,18. R. 1,7,2. अष्टौ कृत्वः (= अष्टकृत्वस्, s. d.) ÇAT. BR. 1,3,2,7.9. 9,3,2,8. 10,4,2,20. अष्टाभिः 6,3,1,3. KÂTJ. ÇR. 17,7,2. ÇÂK. 1. अष्टानाम् M. 5,96. अष्टासु ÇAT. BR. 1,7,2,23. 9,3,2,8. 10,4,2,20. M. 3,50. अष्ट वीरासः ṚV. 10,27,15. अष्टा पराः सहस्रा 8,2,41. AV. 5,15,8. 11,8,29. In Zusammensetzungen mit Zeh-

nern erscheint die Form अष्टा (P. 6,3,47. Vop. 6,35), vor चत्वारिंशत् u. s. w. aber auch अष्ट (P. 6,3,49). अष्टादशन् *achtzehn* Çat. Br. 8,4,1,8. 27.28. Kâtj. Çr. 8,6,4. 24,3,36. M. 8,3.7. 9,250. Çrut. 4. अष्टादश *der achtzehnte* und *achtzehntheilig* VS. 14,23. Çat. Br. 8,4,1,28. अष्टादशधा Sâñkhjak. 48. अष्टाविंशति *28* VS. 18,25. Çat. Br. 10,2,3,11. Taitt. Up. 2,10. Jâgñ. 1,302. अष्टाविंश *der 28ste* und *28fach* AV. 19,8,2. अष्टात्रिंश *der 38ste* und *38 enthaltend* Çat. Br. 10,4,3,18. अष्टाचत्वारिंशत् 6,2,2,32.33. 9,3,3,19. अष्टाचत्वारिंश *der 48ste* und *48fach* VS. 14,23. Çat. Br. 9,3,3,5. 13,5,4,10. अष्टचत्वारिंशत् P. 6,3,49. अष्टाचत्वारिंशिन् oder अष्टाचत्वारिंशक *der ein 40jähriges Gelübde gethan hat* 5,1,94, Vârtt. 4. अष्टापञ्चाशत् Çat. Br. 6,2,2,31.36. अष्टाषष्टि RV. Prât. 16,54. अष्टषष्टि Verz. d. B. H. 146 (69). अष्टासप्तति Çat. Br. 13,5,4,11. Vor शत u. s. w. soll nach P. 6,3,47, Vârtt. die Länge nicht zulässig sein; wir finden aber अष्टाशतं शतानि *108 Hunderte (10800)* Çat. Br. 10,4,2,23. 24. Die Kürze haben wir MBh. 3,158: नामाष्टशतकम् *die 108 Namen.* In der Regel ist eine solche Verbindung von Einern mit शत und सहस्र als Multiplication und nicht als Addition aufzufassen: अष्टशतम् *800* Jâgñ. 1,302. अष्टसाहस्रिका adj. f. *aus 8000 (Artikeln) bestehend:* प्रज्ञापारमिता Burn. Intr. 31. In Zusammensetzungen mit andern Wörtern kommen im Veda Kürze und Länge vor, in der klass. Sprache bei einfach aufzulösenden compp. nur die Kürze P. 6,3,125.126. अष्टपुत्र adj. AV. 8,9,21. अष्टयोनि ebend. अष्टवृष 5,16,8. अष्टस्तन Çat. Br. 6,5,2,19. Kâtj. Çr. 16,4,3. अष्टवर्ग *in Reihen von Achten bestehend* 9,4,19. अष्टगृहीत 8,2,26. 16,2,7. अष्टवर्षा *achtjährig* M. 9,94. अष्टविकल्प Sâñkhjak. 53. अष्टाकपाल *aus acht Schalen bestehend* VS. 29,60. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 1,6,2,5. 2,2,1,27. 5,1,8. 4,3. MBh. 3,14200.fgg. अष्टाकपाल in der Verbindung mit हविस्, sonst अष्टकपाल P. 6,3,46, Vârtt. 2. अष्टापद AV. 9,3,21. अष्टाचक्र 10,2,31. 11,4,22. अष्टाबन्धुर RV. 10,53,7. अष्टाशफ Çat. Br. 6,2,2,15. अष्टागव *mit acht Kühen bespannt* P. 6,3,46, Vârtt. 3. aber अष्टगवम् *acht Kühe* ebend. अष्टाहिरण्या दक्षिणा ved. P. 6,3,126, Sch. — Man könnte vielleicht mit demselben Recht अष्ट als Thema aufstellen (die künstlichen Formen प्रियाष्टा u. s. w. Siddh. K. 22, *a* dürfen nicht in Betracht kommen), da der nom. acc. अष्ट auch als Schwächung von अष्टा = अष्टौ (eine Dual-Form) betrachtet werden kann. अष्ट oder अष्टन् muss auf eine Wurzel अश् zurückgeführt werden, da nur aus dieser die Form अशीति zu erklären ist.

अष्टापद् (अ° + पाद्) *achtfüssig*, m. 1) *Spinne* H. 1210. — 2) *ein fabelhaftes Thier mit acht Beinen* (शरभ) H. 1286.

अष्टपाद (अ° + पा°) 1) adj. *achtfüssig* MBh. 3,10665. — 2) m. *eine Art Spinne* Trik. 2,5,13.

अष्टपादिका (von अष्टपाद?) f. N. einer Pflanze, *Vallaris dichotomus Wall.* (vulg. हापरमाली), Ratnam. im ÇKDr.

अष्टम (von अष्टन्) 1) adj. अष्टम, f. ई *der achte* RV. 2,5,2. कमृत्विजामष्टमं शूरमाहुः 10,114,9. AV. 13,4,18. अष्टमीं रात्रीम् 8,9,21. VS. 25, 4. Çat. Br. 1,4,1,36. 8,5,2,7. Kâtj. Çr. 16,2,1. M. 2,36.37. 3,21.34. u. s. w. — 2) m. अष्टम *ein Achtel* P. 5,3,51. धान्ये ऽष्टमं विशां शुल्कम् (आदापयेत्) M. 10,120. oxyt., wenn von einem पश्वङ्ग die Rede geht P. 5,3,52. — 3) f. °मी. *a*) sc. रात्रि, *der achte Tag (Nacht) im Halbmonat* Âçv. Grhj. 2,4. M. 4,128. Jâgñ. 1,146. Kathâs. 7,71. Dev. 12,3. Vet. 16, 14. Z. d. d. m. G. 6,92. अष्टमीव्रतविधान Titel eines Werkes Troyer in Râga-Tar. I, p. 371, N. Vgl. अनघाष्टमी. — *b*) N. einer Arzeneipflanze (क्षीरकाकोली) Çabdak. im ÇKDr.

अष्टमक (von अष्टम) adj. *der achte:* यो ऽंशमष्टमकं हरेत् Jâgñ. 2,244.

अष्टमकालिक (von अ° + काल) adj. *der 7 Mahlzeiten* (3 ganze Tage und den Morgen des 4ten Tages) *vorübergehen lässt und erst an der 8ten theilnimmt* M. 6,19.

1. अष्टमङ्गल (अ° + म°) n. *die Verbindung von 8 glückbringenden Dingen:* मृगराजो वृषो नागः कलसो व्यजनं तथा। वैजयन्ती तथा भेरी दीप इत्यष्टमङ्गलम्॥ इति बृहन्नन्दिकेश्वरपुराणोक्तदुर्गोत्सवपद्धतौ॥ लोके ऽस्मिन्मङ्गलान्यष्टौ ब्राह्मणो गौर्हुताशनः। हिरण्यं सर्पिरादित्य आपो राजा तथाष्टमः॥ इति शुद्धितत्त्वे। ÇKDr.

2. अष्टमङ्गल (wie eben) m. *ein Pferd, bei dem Schweif, Brust, Hufe, Mähne und Gesicht weiss sind,* H. 1237.

अष्टमान (अष्टन् + मान) n. *ein* Kuḍava (ein Hohlmaass) Vaidjakaparibhâshâ im ÇKDr.

अष्टमिका (von अष्टम) f. *eine* Çukti (ein Gewicht) ebend.

अष्टमूर्ति (अष्टन् + मूर्ति) m. ein Bein. Çiva's H. 196. MBh. 3,1939. Ragh. 2,35. Kumâras. 1,58. 7,76. Çiç. 14,18. Çiv. Vgl. Çâk. 1 und die Anmerkungen.

अष्टरत्न (अ° + र°) n. *die acht Juwele,* Titel einer Sammlung von 8 Çloka ethischen Inhalts, Haeb. Chr. 7.

अष्टर्च (von अष्टन् + ऋच्) m. *eine Strophe* oder *Lied von acht Versen* Çat. Br. 9,5,2,9.

अष्टलोहक (von अ° + लोह) n. *ein Aggregat von acht Metallen:* Gold, Silber, Kupfer, Zinn, Blei, Magnet (कान्तलोह), Muṇḍaloha (?) und Tîkshṇaloha (*Stahl?*), Râgan. im ÇKDr. Vgl. अष्टलोहलता Verz. d. B. H. No. 965.

अष्टवर्ग (अ° + व°) m. *ein Aggregat von 8 Arzeneien:* Ṛshabha, Gîvaka, Medâ, Mahâmedâ, Ṛddhi, Vṛddhi, Kâkolî und Kshîrakâkolî, Râgan. im ÇKDr. Vgl. den gaṇa काकोल्यादि Suçr. 1,140, 8. fgg.

अष्टविध (von अ° + विधा) adj. *achtfach, achtfältig* M. 7,154. Suçr. 1,91, ult. Sâñkhjak. 48.

अष्टश्रवण (अ° + श्र°) m. (*achtohrig*) Brahman H. 211. — Vgl. अष्टकर्ण.

अष्टश्रवस् (अ° + श्र°) m. dass. Trik. 1,1,25.

अष्टाक्षर (अ° + अ°) 1) adj. *achtsilbig* VS. 9,32. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 1,4,1,36. 7,2,23. 2,2,1,17. — 2) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 110. Ind. St. 1,393, N. 1.

1. अष्टाङ्ग (अष्टन् + अङ्ग) n. *acht Glieder;* von einer recht devoten Verneigung sagt man, dass sie *mit acht Gliedern* (Hände und Füsse, Knie und Ellenbogen?) vollbracht werde. साष्टाङ्गं प्रणम्य Pankat. 33, 12. साष्टाङ्गपातं प्रणम्य Hit. 40,20. 91,22. Prab. 33,6. 74,16. साष्टाङ्गः प्रणामः 30,2. — कच्चिदष्टाङ्गसंयुक्ता चतुर्विधबला चमूः MBh. 2,197. अष्टाङ्गहृदय Titel eines med. Werkes Verz. d. B. H. No. 929—934. 970.

2. अष्टाङ्ग (wie eben) adj. f. आ *achtgliedrig, achttheilig:* बुद्धि R. 4,6,

1, 5,81,14. Vgl. मेधां चाष्टगुणाश्रयाम् INDR. 4, 9. Uebertr.: अष्टाङ्गेनैव मार्गेण (sc. धर्मस्य) विशुद्धात्मा समाचरेत् MBH. 3,123 (vgl. 121). चिकित्सायामष्टाङ्गायाम् 2,224. आयुर्वेदस्तथाष्टाङ्गः 442. अष्टाङ्गार्घ्य *eine achtgliedrige Ehrengabe:* आपः क्षीरं कुशाग्राणि दधि सर्पिः सतण्डुलाः । यवाः सिद्धार्थकाश्चैव अष्टाङ्गार्घ्यः प्रतीर्तितः ॥ इति तन्त्रे ॥ आपः क्षीरं कुशाग्राणि घृतं मधु तथा दधि । रक्तानि करवीराणि तथा रक्तं च चन्दनम् ॥ अष्टाङ्ग एष अर्घ्यो वै भावने परिकीर्तितः ॥ इति काशीखण्डम् । ÇKDR.

अष्टातय (von अष्टन्) adj. *aus acht Theilen bestehend;* n. pl. *achterlei Dinge:* एतस्मिंश्चमसे ऽष्टातयानि निषुतानि भवन्ति AIT. BR. 8,5. — Vgl. अष्टतय.

अष्टादंष्ट्र = अष्टदंष्ट्र Verz. d. B. H. 25,25.

अष्टादशभुजा (von अष्टादशन् + भुज) f. (*achtzehnarmig*) N. pr. Çiva's Gemahlin H. ç. 56.

अष्टादशाङ्ग (अ° + अङ्ग) m. *ein bes. Decoct von 18 Ingredienzen* SUKHABODHA im ÇKDR. अष्टादशाङ्गक्वाथ Verz. d. B. H. No. 982.

अष्टाध्यायी (von अष्टन् + अध्याय) f. Titel des 11ten Kâṇḍa des ÇAT. BR., weil es aus 8 *Lectionen* besteht, WEBER, Ind. Lit. 113. Verz. d. B. H. No. 195.

अष्टापद (अ° + पद) 1) m. *Spinne* H. an. 4,135. MED. d. 44. — 2) m. *Wurm* H. an. — 3) m. *ein fabelhaftes Thier mit 8 Füssen* (शरभ) TRIK. 2,5,2. 3, 3,202. H. 1286, Sch. H. an. MED. — 4) m. *eine Art Jasmin,* = अष्टापदी H. an. — 5) m. *Keil* DHAR. im ÇKDR. — 6) m. *der Berg* Kailâsa H. 1028. — 7) *ein getäfeltes Brett mit 8 Feldern zum Würfelspiel,* m. n. AK. 2,10,46. H. 487. MED. n. TRIK. 3,3,202. HÂR. 171. m. H. an. im comp. R. 1,5,12. अष्टापदेन HARIV. 6752. 6761. Lot. de la b. l. 363. — 8) *Gold,* m. n. AK. 2,9,96. MED. n. H. 1043. m. H. an. f. TRIK. आवर्जिताष्टापदकुम्भतोयैः KUMÂRAS. 7,10. — Im gaṇa अर्धर्चादि, der Wörter enthält, die zugleich m. und n. sind, findet sich auch अष्टापद; vgl. auch SIDDH. K. 251, *b*, 6.

अष्टापाद् (अ° + पाद्) 1) adj. f. °पदी *achtfüssig, achttheilig* RV. 1,164, 41. वाचमष्टापदीम् 8,65,12. त्वं नो असि भारताग्ने वशाभिरुक्षभिः । अष्टापदीभिराहुतः (nämlich वाग्भिः oder ऋग्भिः) 2,7,5. 8,65,12. AV. 5,19,7. 10,1,24. In der Sprache des Rituals wird so *das trächtige Thier* bezeichnet VS. 8,30. ÇAT. BR. 5,5,2,8. KÂTJ. ÇR. 15,9,13. So nach SÂJ. auch RV. 2,7,5. एनमष्टापदी ÇAT. BR. 4,5,2,12. — 2) f. °पदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139. *eine Art Jasmin* (चन्द्रमल्ली) MED. d. 44.

अष्टापाद्य adj. *achtfach:* अष्टापाद्यं तु शूद्रस्य स्तेये भवति किल्बिषम् । षोडशैव तु वैश्यस्य u. s. w. M. 8,337. KULL.: अष्टाभिरापद्यते गुण्यत इत्यष्टगुणः कर्तव्यः (दण्डः). Wohl eher aus अष्टन् + पाद.

अष्टारचक्रवत् (von अष्टन् - अर + चक्र) *mit einem achtspeichigen Rade versehen,* m. N. pr. ein Bein. Mañguçrîs TRIK. 1,1,20.

अष्टारथ (अष्टन् + रथ) m. N. pr. ein Sohn Bhîmaratha's HARIV. 1744. LIA. I, Anh. XXX.

अष्टावक्र (अष्टन् + वक्र) m. संज्ञायाम् P. 6,3,125, Sch. N. pr. ein Brahman, ein Sohn Kahoḍa's; sein Leben wird erzählt MBH. 3,10599. fgg. तारितो ऽहं त्वया पुत्र सत्पुत्रेण महात्मना । अष्टावक्रेण धर्मात्मन्पिता वै तारितो यथा R. 6,104,17. 18. VP. 617. fg. HARIV. LANG. I, p. 513. ein philosophischer Autor Verz. d. Pet. H. No. 98.

अष्टावक्रीय adj. von अष्टावक्र MBH. 1,449. 3, Kap. 132—134 in der Unterschr.

अष्टाह (von अष्टन् + अह = अहन्) adj. *achttägig:* ein Soma-Opfer KÂTJ. ÇR. 23,5,12.

1. अष्टि (von 1. अश्) f. *Erreichung:* इदं तद्युज उत्तरमिन्द्रं शुम्भाम्यष्टये AV. 6,54,1. — Vgl. आरदष्टि, व्यष्टि, समष्टि.

2. अष्टि (von अष्टन्) f. N. eines Metrums von 64 Silben: उत्तराष्टिश्चतुःषष्टिः RV. PRÂT. 16,54. Beispiel ist RV. 2,22,1, wo sich die Vertheilung findet: 12, 16, 4 | 12, 16 || In der spätern Prosodie: *jedes Metrum von 64 Silben* COLEBR. Misc. Ess. II, 162. — Vgl. अत्यष्टि.

अष्टिन् (wie eben) adj. *achttheilig, achtsilbig:* पादस्याष्टिनः RV. PRÂT. 9,15.

अष्ट्रा f. *Stachel zum Antreiben des Viehes, Ochsenstachel:* Zeichen des Ackerbauers (wie der Stab beim Brahmanen, der Bogen beim Krieger) KAUÇ. 80. शुनमष्ट्रामुदिङ्गय RV. 4,57,4. Werkzeug des Gottes Pûshan: या ते अष्ट्रा गोओपशाघृणे पशुसाधनी 6,53,9. अष्ट्रां पूषा शिथिरामुद्वरीवृजत् 58,2. Dem f. साष्ट्रिका MBH. 3,642 entspräche im m. साष्ट्रक (von स + अष्ट्रा). Vgl. स्वष्ट्र. — Wohl von 1. अश्, vgl. zend. *astrâ* und lith. *akstinas.*

अष्ट्राविन् (von अष्ट्रा) adj. *dem Stachel gehorchend,* vom Stier RV. 10, 102,8.

अष्ट्रिका s. u. अष्ट्रा am Ende.

अष्ठि f. *Samen* (बीज) UṆÂDIK. im ÇKDR. *Kern, Stein einer Frucht* WILS. — Wohl verwandt mit अशन् und अश्मन्; davon abgeleitet sind wahrscheinlich अष्ठीला und अष्ठीवत्. Auch an eine Zusammenstellung mit अस्थि, das aber n. ist, lässt sich denken.

अष्ठीला f. 1) *ein kugelförmiger Körper:* लोहाष्ठीला MBH. 1,4494. 4500. fg. अर्काष्ठीला ÇAT. BR. 10,3,4,3.5 vermuthlich *die runde kuchenförmig verdickte Narbe der Calotropis gigantea* (अर्क 9.). — 2) *runder Stein, Kiesel* SUÇR. 1,25,10. 101,10. 2,246,18. — 3) *Kern, Samenkorn* MBH. 3,10629. — 4) *eine kugelige steinharte Anschwellung im Unterleibe,* durch Meteorismus hervorgebracht, gewöhnlich वाताष्ठीला SUÇR. 1,116,4. 87,3. 257,11. fgg. 2,44,8. 523,20. 524,2. Sie heisst प्रत्यष्ठीला, wenn sie eine *Querlage* hat, 1,137,20. 2,44,8. Im comp. auch mit kurzem अ 1,217,2: अष्ठीलनुद्. — Wohl von अष्ठि; vgl. auch काण्ठकाष्ठील.

अष्ठीलिका (von अष्ठीला) f. N. einer bestimmten Form von *Eitergeschwüren,* entstanden durch Eindringen giftiger Körper, SUÇR. 1,298, 14. 2,123,13.

अष्ठीवत् P. 8,2,12. *Kniescheibe, Knie,* m. n. AK. 2,6,2,23. H. 614. Zu belegen nur das m. अष्ठीवन्तौ परि कुल्फौ च देहत् RV. 7,50,2. ऊरुभ्यां ते अष्ठीवद्भ्यां पार्ष्णिभ्यां प्रपदाभ्याम् 10,163,4. AV. 9,4,12. 7,10. कस्मान्नु गुल्फावधरावकृण्वन्नष्ठीवन्तावुत्तरौ पूरुषस्य 10,2,2. 9,21. 11,3, 45. 8,14. AIT. BR. 2,6. ÇAT. BR. 10,3,2,10. 11,2,6,9. अष्ठीवतारघ्नः (beim Elephanten) TRIK. 2,8,37. अष्ठीवद्दघ्न ÇAT. BR. 13,8,2,11. am Ende eines comp.: चत्वार्यूर्वष्ठीवानि (Stamm अष्ठीवन्) 8,3,4,5. 4,2,11. — Wird P. 8,2,12, Sch. von अस्थि *Knochen* abgeleitet; wir nehmen eine engere Verbindung mit अष्ठी und अष्ठीला an.

1. अस्, अस्ति Dhâtup. 24,57. (असि P. 7,4,50. Vop. 9,22. स्मसि Ṛv. 1,29,1. 37,15. स्थन 105,5. AV. 1,31,2. 3,8,5. स्व und स्म ep.); conj. सतस् Çat. Br. 3,8,2,28; potent. स्याम् (स्यातन Ṛv. 1,38,4); imperat. असानि, एधि (P. 6,4,119. Vop. 9,8); imperf. आसम् (आसीत् P. 7,3,96. Vop. 8,34. ved. auch आस् P. 7,3,97. Ṛv. 10,85,7. 129,3. 149,2); conj. असम् Ṛv. 10,27,4. असस् AV. 1,16,4. 6,8,1. अससि Ṛv. 2,26,2. 10,174,3. असत् 1,9,5. 89,5. असति 4,53,15. 6,45,14. असाम 1,53,15. 4,2,10. असाथ AV. 3,8,4. 14,1,32. असथ Ṛv. 8,30,2. असन् 1,38,15. 89,1. Çat. Br. 1,1,4,23; perf. आस; part. praes. सत्. Die übrigen Formen fehlen und werden durch भू ersetzt P. 2,4,52. 1) *sein, dasein, vorhanden sein, Statt finden, geschehen, sich ereignen*: नासदासीन्नो सदासीत् Ṛv. 10,129,1. ये स्थ त्रयश्च त्रिंशच्च 8,30,2. अयमेवास्ति Çat. Br. 1,6,4,19. तस्माद्देवाः सन्ति 3,6,2,25. न ह पुरा ततः संवत्सर आस Bṛh. Âr. Up. 1,2,4. श्रुतिद्वैधं तु यत्र स्यात् M. 2,14. विरामो ऽस्तु 73. शपथे नास्ति पातकम् 8,112. अन्तर्दशाहे स्यातां चेत्पुनर्मरणजन्मनी 5,79. न चैवेहास्त्यकामता 2,2. 83. 105. 8,386. 10,4. तत्रास सत्रम् MBh. 3,10674. न त्वेवाहं जातु नासम् Bhag. 2,12. अयोध्या नाम तत्रास्ति नगरी R. 1,5,6. न योनिसंकरश्चासीत्तत्र नाचारसंकरः 6,17. नासीत्पुरे वा राष्ट्रे वा तस्करो नाशुचिर्नरः 7,14. यदिच्छामि ते । तदस्तु (*das geschehe, gehe in Erfüllung*) Çâk. 56,19. आसीद्राजा नलो नाम N. 1,1. so häufig am Anfange des Satzes R. 1,45,15. Hit. 4,5. 7,13. 9,3. 26,11. Çâk. 95,3. 105,7. Bhaṭṭ. 6,99. विभवे सति *wenn die Mittel da sind* M. 4,34. 11,38. सति प्रदीपे सत्यग्नौ सत्सु तारारवीन्दुषु । विना मे मृगशावाक्ष्या तमोभूतमिदं जगत् ॥ Bhartṛ. 1,14. — न अस् bedeutet auch *verloren sein, hin sein, nicht mehr zu retten sein*: नायमस्तीति दुःखार्ता N. 7,16. युध्येम विक्रम्य रणे समेतास्तदैव सर्वे रिपवो हि न स्युः MBh. 3,10284. अपि ह्यस्य कुलं न स्याद्राघवाणां कुतो भवान् Daç. 2,24. यतो नास्ति जीवितं मम सांप्रतम् Vid. 189. — अस्त्येतत् तथापि श्रूयताम् *so ist es, aber man höre dennoch* Pańkat. 111,15. 248,17. अस्ति mit dem inf. P. 3,3,65. अस्ति भोक्तुम् *es ist Etwas zu essen da* Sch. अस्ति *so ist es* Çâk. 14,16. अस्ति wird als indecl. im gaṇa चादि und स्वरादि (vgl. Trik. 3,4,5) aufgeführt; die Lexicographen (AK. 3,5,18. H. 1541) geben *vorhanden* als Bedeutung an und so ist das Wort aufzufassen im comp. अस्तिक्षीरा *Milch habend* P. 2,2,24, Vârtt. 9 (vgl. N. 10 zum gaṇa चादि). गौः Siddh. K. ब्राह्मणी H. 1541, Sch. Vgl. अस्तित्व, अस्तिमत्, अस्तिप्रवाद, आस्तिक. Bemerkenswerth ist das mit dem Folgenden in keiner grammat. Verbindung stehende अस्ति, mit dem eine Erzählung eingeleitet wird: अस्ति कस्मिंश्चिदधिष्ठाने सोमिलिको नाम कौलिकः प्रतिवसति स्म *so Etwas hat sich mal begeben: an einem Orte u. s. w.* Pańkat. 132,22. 169,5. 209,22. अस्ति कस्मिंश्चिद्वनोद्देशे महान्न्यग्रोधवृक्षे पुरा स्वयमहमवसम् 163,18. अस्ति मामीत्तितुं पूर्वं ब्रह्मा नारायणस्तथा । महीं भ्रमन्तौ हिमवत्पादमूलमवापतुः ॥ Kathâs. 1,27. अस्ति पूर्वमहं व्योमचारी विद्याधरो ऽभवम् 22,56. Anders aufzufassen ist अस्ति च Mṛkkh. 49,17: अथवा ज्वलति प्रदीपः । अस्ति च मया प्रदीपनिर्वापणार्थमाग्नेयः कीटो धार्यते; hier weist अस्ति च auf Etwas hin, welches das durch अथवा eingeleitete Bedenken wieder entfernt: *es brennt aber die Lampe! Thut nichts zur Sache* (*zugleich ist dieses*): *ich trage ja bei mir* u. s. w. In Verbindung mit einem fut. ist अस्ति als Frage der Verwunderung aufzufassen: अस्ति तत्रभवान्वृषलं याजयिष्यति *findet es wirklich Statt, dass u. s. w.?* P. 3,3,146, Sch. त्वं न मंस्यसे महादेवमस्ति नाम Vop. 25,12. — 2) *Jemandes sein, Jmd gehören, Jmd eigen sein, bei Jmd angetroffen werden, Jmd zu Theil geworden sein, Jmd zu Theil werden, Jmd geschehen;* mit dem gen.: नहि मे अस्त्यघ्न्या Ṛv. 8,91,19. सहस्रं यस्य रातय उत वा सन्ति भूयसीः 1,11,8. अस्माकं वा त्वमेको ऽसीति Ait. Br. 3,39. तस्यैवाहमस्मि Çat. Br. 1,8,1,8. 6,3,13. नास्य सपत्नाः सन्ति 4,19. यदन्यस्य सत्यन्येन चरति 2,5,2,20. साक्षिणः सन्ति मे M. 8,57. 89. तवास्मि *ich bin dein Gefangener* 7,91. न हि तस्यास्ति किंचित्स्वम् 8,417. तस्य भयं नास्ति कुतश्च न 6,40. तस्य प्रेत्य फलं नास्ति 3,139. नास्ति स्त्रीणां पृथग्यज्ञो न व्रतं नाप्युपोषितम् 5,155. कस्यासि N. 12,88. किं नु मे स्यादिदं कृत्वा किं नु मे स्यादकुर्वतः 10,10. ऋषिपुत्रवचः श्रुत्वा सर्वासां मतिरास वै R. 1,9,30. नास्ति बुद्धिरयुक्तस्य Bhag. 2,66. नमो ऽस्तु ते 11,31. अस्त्येतदन्यसमाधिभीरुत्वं देवानाम् Çâk. 15,1. अपराधो न मे ऽस्ति Hit. I,170. तत्रोपरि नास्त्येव गतिर्मम *da hinauf steht mir der Gang nicht frei, vermag ich nicht zu gehen* Vid. 283. mit dem dat.: (ऊतयः) सन्ति दाशुषे Ṛv. 1,8,9. वस्वी षु ते जरित्रे अस्तु शक्तिः 7,20,10. mit dem loc.: असन्नित्त्वे आहवनानि Ṛv. 7,8,5. स्वाम्यं च न स्यात्कस्मिंश्चित् M. 7,21. नैकत्र परिनिष्ठास्ति ज्ञानस्य पुरुषे क्वचित् N. 20,6. — 3) *weilen, sich aufhalten, sich irgendwo befinden*: ये देवास इह स्थन Ṛv. 8,30,4. इहैव स्तम् 10,85,42. सन्ति कण्वेषु वो दुवः 1,37,14. असन्निरेके अद्रिवो सखा ते, स्याम वरूथे 7,20,8. स तया समं तत्रासीद्रात्रीः काश्चित् *er verweilte mit ihr einige Nächte daselbst* Vid. 277. क्वासि हे सुभ्रु Bhaṭṭ. 6,11. अप्यर्थकामौ तस्यास्तां धर्म एव Ragh. 1,25. — 4) *zu Etwas gereichen*, mit dem dat.: अस्ति हि ष्मा मदाय वः स्मसि ष्मा वयमेषाम् Ṛv. 1,37,15. यथा वेदसामसंदृधे 89,5. असो यथा नो ऽविता वृधे 7,24,1. — 5) *hinreichen, einer Sache gewachsen sein;* in Verbindung mit dem dat.: न हास्योद्ग्रहणायेव स्यात् Çat. Br. 14,5,4,12 = Bṛh. Âr. Up. 2,4,12. सा तेषां पावनाय स्यात् M. 11,85. Vgl. u. 8. — 6) *sein* (copula): तानि धर्माणि प्रथमान्यासन् Ṛv. 1,162,12. 179,2. तस्ये द्युमाँ असद्रथः 8,31,3. चित्तिरा उप बर्हणं चक्षुरा अभ्यञ्जनम् 10,85,7. अपतिघ्न्येधि 44. नेदस्यास्तिभूरसानि Çat. Br. 4,3,4,3. यशो जने ऽसानि, श्रेयान्वस्यसो ऽसानि Taitt. Up. 1,4,3. ब्रह्मचार्यसानि Pâr. Gṛhj. 2,2. भक्तो ऽसि मे सखा च Bhag. 4,3. आसीदिदं तमोभूतम् M. 1,5. रूपवानहमप्यासम् R. 3,75,20. तर्हीदमस्तु भरतवाक्यम् Çâk. 113,6. सुस्थः सन् M. 8,216. कुमार्यृतुमती सती 9,90. धार्मिके सति राजनि 11,11. Mit verschiedenen particc.: अस्कन्नं हविरसत् Çat. Br. 1,1,4,3. प्रेते राजनि सज्योतिर्यस्य स्याद्विषये स्थितः M. 5,82. गताः स्म निष्ठाम् MBh. 3,10627. प्रस्थिताः स्म N. 17,34. प्राप्तो ऽसि 3,20. निर्गतौ स्वः Kathâs. 2,64. अस्मि जगत्सु जातस्त्वय्यागते यद्बहुमानपात्रम् Kir. 3,6 (Sch.: अस्मि अहमित्यर्थाव्ययम्; Colebr. Gr. p. 125 wird ein Beispiel [त्वामस्मि वच्मि] angeführt, wo अस्मि wirklich für अहम् zu stehen scheint*)). सागरान्ता मही येषामासीद्वीर्यार्जिता R. 1,5,1. पृष्टः सन् M. 8,94. विद्ययालंकृतो ऽपि सन् Hit. I,75. उपविष्टः सन् Vet. 11,17. विश्रान्तः सन् Megh. 27. नाम्नि वापि कृते सति M. 5,70. आचार्ये संस्थिते सति 80. Megh. 60. हन्तव्यो ऽस्मि न ते N. 1,19. यस्मा अशनमाहरिष्यन्त्स्यात् Çat. Br. 1,3,1,10. यथा — स्य-

---

*) Beim Druck stossen wir noch auf folgendes Beispiel: नृमांसमस्मि विक्रीणे गृह्यतामित्युवाच सः Kathâs. 25,187. Brockhaus übersetzt: *Hier bin ich und hier ist das Menschenfleisch, welches ich verkaufe, nimm es.*

त्स्यत्स्यात् 2,1,4,4. यदि दास्यत्स्यात् 4,3,4, 12. 5,1,3,13. तत्कर्तारो स्व MBh. 1,8173. Ueber dieses Participal-Fut., das in der Regel in den ersten und zweiten Personen aller Zahlen das partic. im nom. sg. aufweist und auch im med. in Gebrauch ist, s. die Grammatiker. Die copula verbindet sich auch mit advv.: तूष्णीमासीत् MBh. 3,4041. ताभ्यः — सह सतीभ्यः Çat. Br. 1,1,2,18. इति शश्वत्तथा स्यात् Ait. Br. 2,29. यथा प्रियं भगवतस्तथास्तु Viçv. 2,19. यद्विरण्यं न विन्देत कथं स्यात् Ait. Br. 2,14. उभाभ्यामप्यजीवंस्तु कथं स्यात् M. 10,82. अनाम्नातेषु धर्मेषु कथं स्यात् 12,108. कथं स्यातां सुतौ बालौ भवेयं च कथं त्वहम् Brâhman. 2,9. यो ऽन्यथा सन्तमात्मानमन्यथा — भाषते M. 4,255. एवमेव स्यात् 5,61. किं नु खलु यथा वयमस्यामेवमियमप्यस्मान्प्रति स्यात् Çâk. 17,14. स्यादेवमपि mit folg. potent. *es könnte auch so geschehen, dass* N. 19,6. एवमस्तु *so sei es, ich willige ein* Viçv. 5,18. Hit. 17,20. 21,7. 39,9. Kathâs. 22,69. अस्त्वेवम् (अस्त्येवम्?) तथापि *mag sein, dessenungeachtet* Hit. 15,12. Hierher gehört auch das periphr. perf., das durch die Verbindung eines adverb. aufzufassenden nom. act. auf आ im acc. mit dem perf. von अस् (oder भू) gebildet wird. In der Regel geht das nom. act. dem verb. unmittelbar voran, es können jedoch die beiden Worte auch getrennt werden, wie z. B. Ragh. 9,61 (16,86): तं पातयां प्रथममास पपात पश्चात्. — 7) *werden:* तद्धेत आसीत् Bṛh. Âr. Up. 1,2,4. तां दृष्ट्वा दशविस्तारामासं विंशतियोजनः R. 5,56,18. तमसा संवृते लोके घोरेण परुषेण च। दृश्यो विमुक्ताश्वासन्प्रास्खलच्चापि मातलिः॥ Arǵ. 8,14. तदवस्थां तु तां दृष्ट्वा सर्वमन्तःपुरं तदा। हाहाभूतमतीवासीद्भृशं च प्ररुरोद ह॥ N. 17,30. नहुषः परकालत्रेदाह्दी महाभुजंग आसीत् Vâsav. in Z. d. d. m. G. 8,538. तिरो ऽसानि *ich will mich verbergen* Bṛh. Âr. Up. 1,4,4. Dieselbe Bedeutung hat अस् in folgenden Verbindungen: शुक्लीस्यात् *er werde weiss*, अग्निसात्स्यात्, राजसात्स्यात्, ब्राह्मणात्रा स्यात् P. 5,4,51—55. — 8) अस्तु *es geschehe*. Die Lexicographen führen folgende Bedeutungen dieser Form an: असूयोपगमे AK. 3,5,13. *genug davon* (कृतम्, अलम्) H. 1528; vgl. u. 5. आनन्दे Trik. 3,4,1. पीडानिषेधयोः, असूयायाम्, अनुज्ञायाम् H. an. 7, 20.21. अभ्यनुज्ञाने, असूयापीडयोः Med. avj. 21. Vgl. अस्तुंकार.

— अति *darüber sein, übertreffen:* सेदग्निरग्नींरत्यस्त्वन्यान् Ṛv. 7,1, 14. श्रिया समानाँ अति सर्वान्त्स्याम AV. 11,1,12.

— व्यति med. 2. sg. व्यतिसे, 1. sg. व्यतिहे Sch. zu P. 7,4,50.52. Vop. 23,55.56. *überwiegen:* अन्यो व्यतिस्ते तु ममापि धर्मः Bhaṭṭ. 2,35.

— अनु 1) *bereit sein, sich darbieten:* अधं ते विश्वमनु हासदिष्टये Ṛv. 1,57,2. न्युप्ता अत्ता अनु दीव आसन् 10,21,17. अपि शर्वर्या अनुस्मसीति Ait. Br. 4,5. — 2) *gelangen zu, erreichen:* अनु घ्याम रोदसी देवपुत्रे Ṛv. 1,185,4. ते अस्य सन्तु केतवो ऽमृत्यवो ऽदाभ्यासो जनुषी उभे अनु 9,70,3.

— अपि mit loc. oder Ortsadvv. 1) *in Etwas sein, nahe zusammengehören mit:* युष्मे देवा अपि ष्मसि युध्यन्त इव वर्मसु Ṛv. 8,47,8. अप्सरास्वपि गन्धर्व आसीत् AV. 2,2,3. अपि तेषु त्रिषु पदेष्वस्मि VS. 23,50. तदिच्छन्त यथा वयमिहाप्यसामेति Çat. Br. 6,2,3,1. 8,2,3,2. — 2) *zu Theil werden, vollständig gehören:* सर्वा ता ते अपि देवेष्वस्तु Ṛv. 1,162,8. अस्मे स (रयिः) अपि ष्यात् 6,68,1. 8,32,7. न तस्य वाच्यपि भागो अस्ति 10,71,6. यदेवात्र सोमस्य न्यक्तं तदिहाप्यसत् Çat. Br. 1,7,1,1.18. 3,3,4,10. impers.: देवलोके मे ऽप्यसत् 1,9,1,16. 3,1. 4,3,4,6.27. तस्यां नो ऽप्यसत् 12,3,5,1.

— अभि, अभिस्तस्, अभिषन्ति, अभिष्यात् P. 8,3,87, Sch. 1) *zufallen, auf Jmdes Theil kommen* P. 1,4,91. यदत्र ममाभिष्यात् तद्दीयताम् Sch. — 2) *darüber sein, übertreffen, beherrschen, bewältigen:* विश्वानि सत्यभ्यस्तु मह्ना Ṛv. 2,28,1. इन्द्र नकिष्ट्वा प्रत्यस्त्येषां विश्वा जातान्यभ्यसि तानि 6,25,5. पृणन्नापिरपृणन्तमभि ष्यात् 10,117,7. येनासुराँ अभि देवा असाम 53,4. 48,7. 1,94,8. 105,19. 4,6,1. 12,1. 7,1,10.13. 48,2. अग्ने सहस्वानभिभूरभीदसि AV. 11,1,6. 6,97,1. 7,93,1. 13,1,22. Die Texte zeigen Ungleichförmigkeit in der Auffassung, indem sie durch die Betonung die praep. häufig vom verb. trennen, z. B. 7,39,4. 48,3 und sonst. — Vgl. अभिष्टि.

— आविस् s. u. d. W.

— उप *bei* oder *in Etwas sein*, mit dem acc.: बृहन्मित्रस्य वरुणस्य शर्मोप स्याम Ṛv. 2,27,7.

— नि, निस्तस्, निषन्ति, निष्यात् P. 8,3,87, Sch. Vop. 9,24.

— परि 1) *im Wege sein*, mit dem acc.: नकिः सुदासो रथं पर्यास न रीरमत् Ṛv. 7,32,10. नास्य ते महिमानं परि ष्टः (द्यावापृथिवी) 1,61,8. — 2) *verbringen, vertreiben:* संवत्सरस्य तदहः परि ष्ठ *so bringet ihr den Tag des Jahres hin, am welchem* ... Ṛv. 7,103,7.

— प्र *voran sein, in ausgezeichnetem Maasse sein, vorwiegen, hervorragen:* स्तुषे नरा दिवो अस्य प्रसन्ता Ṛv. 6,62,1. प्र स मित्र मर्तो अस्तु प्रयस्वान् 3,59,2. प्र दातुरस्तु चेतनम् 1,13,11. प्र ये महोभिरोजसोत सन्ति 7,58,2. ययोरस्ति प्र णः सख्यम् 8,10,3. 1,154,8. 7,20,5.

— प्रति *Jmd gleichkommen, mit Jmd wetteifern;* mit dem acc. Ṛv. 6,25,5 (s. u. अभि). सा नेतरे विद्ये प्रत्यास नान्तरिक्षलोक इतरौ लोकौ प्रत्यास Çat. Br. 4,6,7,14.15.17. 2,4,4,3.

— प्रादुस् s. u. d. W.

— वि, विस्तस्, विष्यन्ति, विष्यात् P. 8,3,87, Sch.

2. अस्, अस्यति Dhâtup. 26,100. Vop. 11,5. आस, असिष्यति, आस्थत् P. 7,4,17. Vop. 8,91.125. 11,5. In Verbindung mit praepp. act. med. P. 1,3,29, Vârtt. 3. mit अभि, नि, विनि, संनि auch अस्, असति. part. praet. pass. अस्त (निरसित R. 4,13,45). 1) *schleudern, werfen, schiessen;* mit dem acc. der Sache und dat. loc. oder gen. des Ziels; auch mit dem instr. der Sache: दस्यवे हेतिमस्य Ṛv. 1,103,3. आरे अस्मद्दैव्यं हेळो अस्यतु 114,4. स इदस्तेव प्रति धादसिष्यन् 6,3,5. 7,104,25. येना दूडाशे अस्यसि AV. 1,13,1. ये अस्ता ये चास्याः (शरवः) 19,2. यां ते रुद्र इषुमास्यत् 6,90,1.3. 4,6,4.7. 6,59,3. 65,2. 66,2. 10,1,23. 11,2,17.25. 12,4,17. यामिषुं गिरिशन्त हस्ते बिभर्ष्यस्तवे (dat. von अस्तु als infin.) VS. 16,3.22. प्राञ्चं स्रुवमस्यति Çat. Br. 5,2,4,18. 1,7,3,4. 3,7,2,2. Kâtj. Çr. 14,3, 16. 17,2,4. ऊर्ध्वं प्राणमुन्नयत्यपानं प्रत्यगस्यति Kaṭhop. 5,3. शरान्संततमस्यताम् (gen. pl.) R. 2,67,18. अस्यन् MBh. 1,2292. वाणानस्यता 8235. तस्मिन्नास्थदिषीकास्त्रम् Ragh. 12,23. तावास्यतो वाणान् Bhaṭṭ. 15,91. शस्त्राण्यासुः परस्परम् 14,77. अस्यमानं (das med. angeblich nach P. 3,2, 129) महागदाः 5,81. अस्त *geworfen* AK. 3,2,37. Trik. 3,3,147. H. 324. वातास्तं वारि शीकरः 165. रामास्त आशुगः Ragh. 12,91. अनस्त (इषु) Çat. Br. 3,7,2,2. — 2) *vertreiben, verscheuchen:* स्त्रीणामासामास श्रमम् Nalod. 4,36. Vgl. u. अप. — 3) *von sich werfen, ablegen, fahren lassen, aufgeben:* अस्तवाराहरूप adj. Kathâs. 11,56. अस्तमौन 6,141. अस्तशोक Prab. 95,3. अस्तकोप ad Megh. 113. — 4) अस्त *beendigt* Med. t. 2.

— अति 1) *durch Werfen, durch Schiessen Jmd besiegen:* बहुभिश्चैकमत्यस्यन्नेकेन च बहूञ्जनान्। विनिर्येतत्याम्यहं बाणान्नृवाजिगजमर्मसु ॥ R. 2,23,37. — 2) अत्यस्त P. 2,1,24. *über Etwas hinweg gebracht, Etwas hinter sich habend:* तुहिनमत्यस्तः, तुहिनात्यस्तः Sch. — Vgl. अत्यास.

— व्यति part. व्यत्यस्त *umgestellt, in eine umgekehrte Lage gebracht:* व्यत्यस्तपाणिना कार्यमुपसंग्रहणं गुरोः। सव्येन सव्यः स्प्रष्टव्यो दक्षिणेन च दक्षिणः (पादः) ॥ M. 2,72. व्यत्यासम् adv. *abwechselnd* Çat. Br. 4,5,9,11. 5,1,2,16. Kâtj. Çr. 16,6,5. 17,7,10. Âçv. Çr. 9,8. 10,4.

— अधि *darüberwerfen:* तयोश्छदिरध्यस्यति Kâtj. Çr. 8,3,23. — Vgl. अध्यास.

— अनु part. अन्वस्त *durchschossen, durchflochten:* मेखला मुञ्जवल्शेनान्वस्ता भवति Çat. Br. 3,2,1,13.

— अप 1) *wegschleudern, wegwerfen, abwerfen:* अभिमातीरपास्य RV. 3,24,1. बर्हिरिव तत्तृणान्यपास्यत् Çat. Br. 1,2,5,26. 1,2,15. 3,2,1,31. 3,2,8. Kâtj. Çr. 6,6,10. चीराण्यपास्याज्जनकस्य कन्या R. 2,38,6. भूषणमपास्य Nalod. 3,8. बाले ऽपास्तपिपीलिके Kathâs. 13,61. अपास्त *fortgestossen* Amar. 2. *wegtreiben, verscheuchen:* अपास्य हि रसान्भौमांस्तप्त्वा च जगदंशुभिः। परेताचरितां भीमां रविराविशते दिशम् ॥ Daç. 1,14. Vgl. अपासन. — 2) *zur Seite werfen, bei Seite lassen, in Stich lassen, aufgeben, keine Rücksicht auf Jmd* oder *Etwas nehmen;* stets gerund.: अन्नपानमपास्य MBh. 1,7942. अपास्य चास्य भर्तारम् 2,36. अपास्य फलकुद्दालं कुरुष्व वचनं मम R. 2,32,30. दृष्ट्वा मधून्यपास्यैव (der folg. acc. davon abhängig) सर्वानस्मानभक्षयत् 5,63,6. सारं ततो ग्राह्यमपास्य फल्गु Pańkat. Pr. 10. Hit. 70,10. Prab. 17,14. 85,10. Çiç. 1,44. यदि समरमपास्य (*vom Kampfe abgesehen, ausgenommen im Kampfe*) नास्ति मृत्योर्भयम् Hit. III, 139. — 3) *verwerfen, zurückweisen:* इत्यादीनां काव्यलक्षणत्वमपास्तम् Sâh. D. 5,8. इति मैथिलमतमपास्तम् Tithjâditattva im ÇKDr. u. अपास्त.

— अभि 1) *hinwerfen, zuwerfen, abschiessen:* यं प्रतिवेशं शकलं विन्देत्तमभ्यस्याभिजुहुयात् Çat. Br. 12,4,2,1. नोपरिष्टात्समिधमभ्यस्य हरति 5,2,10. Ait. Br. 3,22. अभ्यस्यतो (gen. sg.) बाणान् MBh. 1,5479. — 2) *seine Thätigkeit, seine Aufmerksamkeit auf ein best. Ziel richten, obliegen, betreiben, besorgen, verrichten, studiren, lesen:* वेदमेव सदाभ्यस्येत् M. 2,166. MBh. 1,6759. अभ्यस्यतीव व्रतमासिधारम् Ragh. 13,67. अभ्यस्यति तटाघातम् (गजः) Kumâras. 2,50. मृगकुलं रोमन्थमभ्यस्यतु Çâk. 39. व्यापारमभ्यस्यता (instr.) Mrkkh. 52,2. कुकर्मग्रामिवाभ्यस्यन्भविष्यतीमधोगतिम् Kathâs. 24,94. Vid. 21. वेदमेवाभ्यसेन्नित्यम् M. 4,147. Kull. zu 6,29. चान्द्रायणं वा त्रीन्मासानभ्यसेत् M. 11,106. अभ्यसन्वेदम् Jâgn. 3,204. तद्वत् — काले काले सदाभ्यसन् MBh. 3,1450. सहस्रकृत्वस्त्वभ्यस्य (*hersagend*) बहिरेतत्त्रिकम् M. 2,79. 4,125. वेदमभ्यस्य 6,95. 11,251. 254.257.258.262. med.: ब्रह्मैवाभ्यसते पुनः M. 4,149. pass.: कच्चिदभ्यस्यते सम्यग्गृहे ते — धनुर्वेदस्य सूत्रं वै यन्त्रसूत्रं च नागरम् MBh. 2,256. नाभ्यस्ता च कषायवस्त्ररचना Mrkkh. 114,5. नयनयोरभ्यस्तमामीलनम् Amar. 92. विद्या Ragh. 1,8. Bhartr. 3,47. Pańkat. 244,1. Vgl. अभ्यसन, अभ्यस्त, अभ्यास.

— अव *hinwerfen* Çat. Br. 6,3,2,6.

— अभ्यव *auf Etwas hinwerfen:* दक्षिणापरमष्टमदेशमभ्यवास्येद्बर्हिः Kauç. 87.

— आ med. *einfassen, hineinschöpfen:* तमास्यध्वमूर्मिमद्या सुहस्ताः RV. 10,30,2. घृतवतीमध्वर्यो स्रुचमास्यस्व Çat. Br. 1,5,2,1.

— उद् 1) *in die Höhe werfen, in die Höhe heben* Çat. Br. 7,1,2,5. 13,8,2,4.9. तदुदस्तमलातम् MBh. 3,430. पुच्छमुदस्यति P. 3,1,20, Sch. पूर्वार्धेन पुष्पशय्यामुदस्य Çâk. 34,1. उदस्त *hinaufgeworfen* H. 1482, Sch. — 2) *hinauswerfen* Çat. Br. 2,6,2,16. Kâtj. Çr. 5,10,18.

— अनूद् *hinter Jmd in die Höhe werfen* Çat. Br. 5,2,1,16.17.

— पर्युद् *umherstellen, hier und da anbringen:* हिमवत्सागरानूपाः सर्वे रत्नाकरास्तथा। अन्याः सर्वे पर्युदस्ता युधिष्ठिरनिवेशने ॥ MBh. 2,1805.

— व्युद् 1) *herausschleudern, umherstreuen, ausbreiten:* व्युदस्यत्यसंख्याताः शर्कराः Kauç. 50. मुञ्जवल्कजैरभिभूता बल्वजास्तत्र पादपाः। चीराणीव व्युदस्तानि रेणुस्तत्र महावने ॥ MBh. 3,434. — 2) *fahren lassen, aufgeben:* रागद्वेषौ व्युदस्य Bhag. 18,51. कामक्रोधौ व्युदस्य MBh. 2,564. सीमन्तिनीभुजलतागहनं व्युदस्य Çântiç. 2,17.

— उप *unter Etwas werfen, zu Etwas hinwerfen:* अधस्ते अश्मनो मन्युमुपास्यामसि यो गुरुः AV. 6,42,2. फलीकरणान्कपालेनाधो ऽधः कृष्णाजिनमुपास्यति Çat. Br. 1,9,2,33. 3,8,1,14. 2,15. 4,2,5,6. तस्याधस्ताद्बर्हिरुपास्यति Âpast. bei Sâj. zu Ait. Br. 2,11. चमसेषूपास्यन्ति Kâtj. Çr. 10,5,11. 4,1,16. 6,5,15. पादयो रुक्मा उपास्यति 19,4,10.

— व्युप dass. mit Hinzutritt des Begriffes der *Vertheilung:* अथ सुवर्णरजतौ रुक्मौ व्युपास्यति Çat. Br. 12,8,2,11.

— नि 1) *niederwerfen, niederlegen, niedersetzen:* यं बल्वजं न्यस्यथ AV. 14,2,22. अथ पुनर्लोष्टं न्यस्यति Çat. Br. 3,2,2,21. 3,3,7. Kâtj. Çr. 21,3,27. न्यसेत्पादम् M. 6,46. न्यस्यतां कलसः R. 1,2,7. भर्तुर्न्यस्य शनैः शिरः Sâv. 5,9. न्यस्तशस्त्रः M. 3,192. Draup. 7,8. न्यस्तचिह्ना Ragh. 2,7. तामन्तिकन्यस्तबलिप्रदीपाम् Ragh. 2,24. übertr.: अपि प्राणान्न्यसिष्यामि (*das Leben aufgeben*) R. 2,46,20. यथा — न जीवितं न्यस्य यमक्षयं व्रजेत् 38,17. न्यस्तदेह *gestorben* 78,9. अर्थान्तरं न्यस्यति *er bringt einen neuen Umstand zur Sprache* Mallin. zu Çiç. 1,17. mit einem loc. *auf Etwas niedersetzen, niederlegen, aufsetzen, auflegen:* छन्दःपुरुषमेनोनिर्णोदनं शरीरे न्यसेत् Kâtj. Anukr. 4,13 in VS. p. LVI. अपोगये न मद्विधो न्यस्यति भारमग्र्यम् Bhatt. 1,22. शिखरिषु पदं न्यस्य Megh. 13. तान्यस्मिन्स्यन्दने क्षिप्रं न्यस्यन्ताम् (आयुधानि) R. 3,28,27. उपहारं भुवि न्यस्तम् 4,41,29. 2,101,7.8. न्यस्तः — सर्पमुखे करः Hit. II, 137. मया — न्यस्तं मुखं तन्मुखे Amar. 33. प्रमदालोचनन्यस्तं मलीमसमिवाञ्जनम् Hit. II, 148. Çâk. 57. अंशन्यस्त Megh. 60. पुरो न्यस्तं ललामकम् AK. 2,6,2,37. H. 652. चित्रन्यस्त *auf ein Gemählde aufgetragen, gemahlt* Kumâras. 2,24 (vgl. अस् caus. 4). पथि न्यस् *auf die Strasse werfen, ablegen, aufgeben:* न्यसेत्पथि (कर्म *ein Gewerbe*) Jâgn. 3,35. शिरस्याज्ञां न्यस् *einen Befehl mit der gebührenden Ehrerbietung aufnehmen* Amar. 82. एवं शापं मयि न्यस्य (*einen Fluch auf Jmd schleudern*) R. 2,64,55. अन्तर्न्यस्त *hineingelegt* AK. 2,2,3. — *hineinsetzen, in Etwas setzen;* mit dem loc.: राज्ञा कृत्वा पुरे स्थानं ब्राह्मणान्न्यस्य तत्र Jâgn. 2,185. द्रौपदीमाश्रमे न्यस्य Draup. 1,5. पित्रा क्षेषः — राज्यभ्रष्टो वने न्यस्तः R. 4,3,9. न्यस्तां सागरतोये वा पाताले वापि मैथिलीम् 16,41. — न्यस्त *hingestreckt, hingeworfen:* न्यस्तां भूमौ च वैदेहीम् R. 3,58,2. स भूमौ न्यस्तसर्वाङ्गः (*mit gesenkten Gliedern*) — पपात 4,16,2. सुन्यस्त *eine schöne Stellung im Liegen einnehmend, schön gelegen:* श्यामावदाताः सुन्यस्ताः (वराङ्गनाः) R. 5,14,23. रत्नवसनो लङ्का

कोष्ठागारावतंसकाम्। सुन्यस्तां सुसमृद्धार्थां प्रमदामिव रूपिणीम्॥ 10, 1. *befindlich:* न्यस्त एकादशाद्यः *die vor der 11ten befindliche Silbe, die 10te Silbe* Çrut. 27. *ausgestellt:* क्रय्यं न्यस्तं क्रयाय यत् H. 871. *niedrig, schwach* (vom Ton) RV. Prât. 3, 17. — 2) *Jmd* oder *Etwas* (acc.) *bei Jmd* (loc.) *niederlegen, in Verwahrung geben, anvertrauen, übergeben:* स राज्यं सचिवे न्यस्य MBh. 3, 9922. धनूरत्नम् — न्यासभूतं तदा न्यस्तमस्माकं पूर्वके R. 1, 66, 13. स यदि प्रपद्येत यथान्यस्तं यथाकृतम् M. 6, 183. धनं कुले न्यस्य Jâgñ. 2, 62. न्यस्ता तेन मन्त्रिषु कोशला Ragh. (ed. Calc.) 1, 35. रामे श्रीर्न्यस्यताम् 12, 2. मद्गेहे न्यस्ता विप्रेण केनचित्। स्रावन्तिकाभिधा येषा Kathâs. 16, 102. भ्रातरि न्यस्य — माम् Bhatt. 5, 82. — caus. *niedersetzen heissen:* गङ्गातीरे — न्यासयामासुरथ तां शिविकाम् MBh. 1, 4948.

— अभिनि *niederdrücken:* अभिन्यस्यत्यग्नीडुत्कारम् Kâtj. Çr. 2, 6, 22. Vgl. अभिन्यास.

— उपनि 1) *hinzulegen:* दीप्यमानं ततो वह्निं पुष्पैः सत्कृत्य सत्कृतम्। तत्रोपन्यस्य च प्रीतस्तयोर्मध्ये समेधितम्॥ R. 4, 4, 17. — 2) *anvertrauen, übergeben:* उपन्यस्य महातेजा विप्रेभ्यः पाण्डवान् MBh. 3, 11551. — 3) *ausführlich darlegen, auseinandersetzen, mit Argumenten begleiten:* भूतमप्यनुपन्यस्तं हीयते व्यवहारतः *selbst die Thatsache, wenn sie nicht dargelegt wird, verliert im Processe* Jâgñ. 2, 19. यद्यपि गृध्रेण महामन्त्रिणा संधानमुपन्यस्तम् Hit. 120, 5. Vgl. u. समुपनि. किमिदमुपन्यस्तम् *was ist dies für ein Raisonnement (Andeutung?)?* Çâk. 65, 15. स तु तत्र विशेषदुर्लभः सदुपन्यस्यति कृत्यवर्त्म यः *welcher den guten Weg des Zuthuenden darlegt, verkündet* Kir. 2, 3. — Vgl. उपन्यास.

— समुपनि *ausführlich darlegen, mit Argumenten begleiten:* त्वया च — मया समुपन्यस्तेष्वपि मन्त्रेषवज्ञानं वाक्यारूक्ष्यं च कृतम् Hit. 103, 3. — Vgl. oben u. उपनि 3.

— परिनि *ausstrecken, hinstrecken:* शयनीयपरिन्यस्तगात्र Kathâs. 6, 121.

— प्रतिनि *für Jeden besonders hinlegen:* तथैवायुधजालानि भ्रातृभ्यां कवचानि च। रथोपस्थे प्रतिन्यस्य सचर्म कठिनं च यत्॥ R. 2, 40, 16.

— विनि 1) *hier und da hinstellen, auseinanderlegen, vertheilen, ausbreiten:* गुणांश्च सूपशाकाद्यान्पयो दधि घृतं मधु। विन्यसेत्प्रयतः पूर्वं भूमावेव M. 3, 226. (यूपाः) विन्यस्ता विधिवत्सर्वे R. 1, 13, 28. सुसंमृष्टेषु देशेषु विन्यस्तान्मणिवेदिकान् 5, 17, 2. (हाराः) स्तनमध्ये सुविन्यस्ताः 13, 37. (इन्द्रकोषकैः) प्राकारतालविन्यस्तैश्चन्द्रसूर्यशतैरिव 9, 18. विभागविन्यस्तमहार्घरत्नम् (सिंहासनम्) Bhatt. 3, 3. क्षितितलविन्यस्तमौलिमण्डलः Pankat. 230, 18. विन्यस्तवैदूर्यशिलातले Kumâras. 7, 10. विन्यस्तमुक्तागुरु (अङ्गम्) 15. इतस्ततो विन्यस्तकृष्णाजिनदण्डपल — मुशलम् Prab. 21, 11. °शिलाविन्यस्तभास्वद्धृशीर्सविष्टाः 4. — 2) *niedersetzen, auflegen:* त्वद्धर्मिह विन्यस्ता — शिला R. 2, 96, 6. एकं पादमथैकस्मिन्विन्यस्योरुणि संस्थितम्। इतरस्मिंस्तथा चोरुं वीरासनमुदाहृतम्॥ Vasistha beim Sch. zu Kumâras. 3, 45. स्वोरसि विन्यस्य वक्त्रं तस्य N. 24, 40. शेषान्मासान् — विन्यस्यन्ती भुवि गणनया देहलीमुक्तपुष्पैः Megh. 83. Uebertr. (*seinen Geist, seinen Blick*) *auf Jmd* oder *Etwas richten:* रामे विन्यस्तमानसा R. 2, 60, 7. विन्यस्यन्तीं दृशौ तिमिरे पथि Gitag. 5, 19. — 3) *hineinstecken:* कर्णालंकृतिपद्मरागशकलं विन्यस्य चञ्चूपुटे Amar. 13. वक्त्रद्वारविन्यस्तोत्तरीयाञ्चलः Pankat. 236, 9. — 4) *übergeben:* तव सूनावथ विन्यस्य राज्यम् Vikr. 135. सुतविन्यस्तपत्नीकः Jâgñ. 3, 45.

— संनि 1) *zusammen niederlegen, zusammenlegen:* यानि मांसानि संकृत्य संन्यासुः Çat. Br. 3, 1, 3, 4. तानालुप्य सार्धं संन्यासुः 4, 1, 17. — 2) *niederlegen, ablegen, hinlegen, sinken lassen:* सर्वाणि संन्यस्याभरणानि MBh. 3, 16708. Megh. 91. तस्य चापाग्रसंन्यस्ते शयानां शयने R. 5, 14, 29. संन्यस्तभूषणहयः। स्वप्स्यसि 3, 35, 63. संन्यस्तशस्त्रः Ragh. 2, 59. व्रीडादमुं देवमुदीक्ष्य मन्ये संन्यस्तदेहः स्वयमेव कामः Kumâras. 7, 67. *auflegen:* भारं हि मयि संन्यस्य यातः MBh. 3, 740. संन्यस्त *hingestreckt, hingelagert:* मद्विन्याससंन्यस्ताः स्वप्नयुक्ताः R. 5, 13, 45. अन्ये (वानराः) वन्येषु देशेषु संन्यस्ताश्च 6, 16, 46. — 3) *in Verwahrung geben, anvertrauen, übergeben, übertragen:* प्रणिधिभिः — संन्यस्य हिरण्यं तस्य (*vermittelst Jmd in Verwahrung geben*) M. 8, 182. मन्त्रिसंन्यस्तकार्यार्थम् R. 4, 28, 5. संन्यस्य त्वयि प्राणान् 5, 66, 10. मयि सर्वाणि कर्माणि संन्यस्याध्यात्मचेतसा Bhag. 3, 30. चेतसा सर्वकर्माणि मयि संन्यस्य 18, 57. योगसंन्यस्तकर्मन् 4, 41. — 4) *aufgeben, sich von Etwas lossagen:* संन्यस्य सर्वकर्माणि M. 6, 95. 96. सर्वकर्माणि मनसा संन्यस्य Bhag. 5, 13. ohne obj. *allem irdischen Treiben entsagen und sich ganz dem beschaulichen Leben ergeben,* संन्यासिन् *werden:* दशलक्षणकं धर्ममनुतिष्ठन्समाहितः। वेदान्तं विधिवच्छ्रुत्वा संन्यसेदनृणो द्विजः॥ M. 6, 94. संदृश्य क्षणभङ्गुरं तदखिलं धन्यस्तु संन्यस्यति Bhartr. 3, 21. संन्यस्तं मया Âruṇ. Up. in Ind. St. 2, 179.

— निस् 1) *hinauswerfen, wegwerfen, ausstossen, ausreissen:* निरस्तं रक्षः VS. 6, 16. निरस्तः शण्डः 7, 13. 18. स होतृषदनाद्धे तृणं निरस्यति निरस्तः परावसुरिति Çat. Br. 1, 5, 1, 23. 6, 4, 20. 4, 2, 1, 10. Âçv. Çr. 5, 12. Kâtj. Çr. 21, 3, 33. 4, 4. 26, 6, 16. हस्तौ निरस्यति oder °ते *er streckt die Hände aus* Vop. 21, 17. 23, 15. सर्वं उष्माणो (*die Laute* श, ष, स und ह) अग्रस्ता निरस्ता (Çamkar.: अनिरस्ता अन्तर्हिताः) विवृता वक्तव्याः Khând. Up. 2, 22, 5. निरस्तम् (Rede) = त्वरयोदितम् AK. 1, 1, 5, 20. H. 267. निरस्यतु पुमान् शुक्रम् M. 5, 63. Suçr. 2, 23, 9. (तोयधिं) निरस्यन्तं तरंगान् Bhatt. 7, 105. बन्धं निरस्यति (*abstreifen*) oder °ते P. 1, 3, 29, Vârtt. 3, Sch. निरस्त *abgeschossen* (Pfeil) H. 779. — 2) *zurückwerfen, abwehren, verjagen, verscheuchen:* अस्या भूमेर्निरसितुं भारं भागैः पृथक्पृथक् MBh. 1, 2502. निरस्य रक्षांसि R. 3, 75, 74. 4, 9, 88. भूयश्च शरवर्षेण निरस्तो ऽहम् 3, 42, 42. 1, 32, 18. 3, 75, 29. 4, 8, 31. 51. 9, 88. 12, 43. 5, 26, 32. 50, 13. Arg. 9, 18. तस्य (des Liebesfeuers) निरस्यमानकिरणस्य Amar. 91. रक्षांसि — निरास्थत् Bhatt. 1, 12. 2, 36. 15, 35. निरासू राक्षसा बाणान् 14, 23. निरास भृङ्गम् 2, 6. अरुणेन तमो निरस्तम् Ragh. 5, 71. निरस्तमुखोद्यमा Amar. 96. निरस्तापद् Dhûrtas. 67, 1. 96, 11. — 3) *hinausweisen, verbannen, verstossen:* गृहान्निरस्ता न तेन वैदेहसुता मनस्तः Ragh. 14, 84. यत्त्वया — मम बान्धवाः। निरस्ताः परिधावन्ति R. 2, 61, 10. 110, 26. 3, 40, 15. 75, 62. 4, 14, 10. Dev. 1, 18. ein Bewerber R. 6, 72, 48. Mrkkh. 115, 25. H. 1474. निरसित R. 4, 13, 45. — 4) *zunichtemachen, vertilgen:* निरस्तपादपे देशे Hit. I, 63. कुलं निरस्य Jâgñ. 2, 19. निरस्य समयम् MBh. 3, 295. यशांसि सर्वेषुभृतां निरास्थत् Bhatt. 1, 3. — 5) *zurückweisen, verwerfen:* अनुकूलतृणतल्पं च निरस्यति Sâh. D. 28, 17.

— परा 1) *wegwerfen, bei Seite werfen:* तन्न पृथिव्यां परास्येन्नाप्सु Çat. Br. 3, 8, 5, 9. नाभिन्नां परास्येत् 8, 7, 2, 16. 3, 3, 2, 8. तन्न परास्यम् 4, 4, 5, 1. — 2) *verstossen, aussetzen* (ein neugeborenes Kind): पुनर्मार्ताण्डमास्यत् RV. 10, 72, 8. ममच्चन त्वा युवतिः परास 4, 18, 8. तस्मात्स्त्रियं जातां परास्यन्ति न पुमांसम् Nir. 3, 4. — 3) *zurückweisen, verwerfen:* एतेन अनलंकृती पुनः क्वापीति यदुक्तं तदपि परास्तम् Sâh. D. 4, 16. 20.

— परि 1) *herumwerfen, rings herum anlegen, rings herum stellen, umnehmen:* पुच्छं पर्यस्यन्ती AV. 12,5,21. Ait. Br. 4,1. med.: संतरां मेखलां पर्यस्तामेवैनामेतत्सतीं पर्यास्यत Çat. Br. 3,4,3,2. अग्निमयीः पुरस्त्रिपुरं पर्यास्यत Ait. Br. 2,11. अन्यऽन्येदेति पर्यन्यदस्यते AV. 13,2,43. पर्यस्त इव लोको ऽयं युधिष्ठिरनिवेशने MBh. 2,1898. (die Augen) *herumwerfen, herumgehen lassen:* मुखेन पर्यस्तविलोचनेन Kumâras. 3,68. पर्यस्तनेत्रोत्पला Amar. 26. *um Etwas verbreiten:* ताम्रोष्ठपर्यस्तरुचः स्मितस्य Kumâras. 1,45. — 2) *umgeben, umringen, umstricken:* पर्यासिषातां गावौ वत्सेन P. 3,1,52, Sch. कामपाशपर्यस्तः R. 2,31,12. विषयाक्तिपर्यस्तबुद्धेः Bhartṛ. 3,29. — 3) *sich umdrehen:* पर्यस्य (auf dem Bette) Amar. 18. — 4) *umwerfen, niederwerfen:* अथोत्तानं पशुं पर्यस्यति Çat. Br. 3,8,2,12. दासी घटमपां पूर्णं पर्यस्येत् — पदा M. 11,183. पाखण्डागमाः निर्मूलतया सदागमार्णवप्रवाहेण पर्यस्ताः (Sch.: = दूरे प्रक्षिप्ताः) Prab. 87,18. pass. reflex. पर्यास्यत P. 3,1,52, Sch. *umstürzen, niederfallen, herabsinken:* पर्यस्ताः पृथिव्यामश्रुविन्दवः Ragh. 10,76. विद्रुमेषु पर्यस्तम् — शङ्खयूथम् 13,13. भयान्तपर्यस्तरथम् 5,49. एकांसपर्यस्तशिरस्त्रजालम् 7,59. — caus. *fallen zu lassen zwingen:* तेन पर्यासयतास्त्रविन्दून् Ragh. 13,28.

— विपरि med. *umkehren, umwechseln, vertauschen:* इतरथा पात्रे विपर्यस्येते Çat. Br. 4,3,1,13. विपर्यस्य पात्रमुखे Kâtj. Çr. 9,13,14.22.26. 1,7,27. 2,6,46. विपर्यस्त *umgekehrt, verstellt, verkehrt* Ait. Br. 1,25. Çat. Br. 2,2,1,13. MBh. 3,13487. P. 2,3,56, Sch. विपर्यस्तमनश्चेष्टैः Mârk. P. 115,4. विपर्यासम् adv. *abwechselnd, wechselsweise* Ait. Br. 5,28. 6,19. Çat. Br. 3,2,1,16. 7,1,22. 4,2,2,9. 6,7,1,17. अविपर्यासम् 3,7,1,22.

— प्र *fortschleudern, hinschleudern, hinwerfen, werfen:* प्र यदित्था परावतः शोचिर्न मानमस्यथ ṚV. 1,39,1. 121,13. प्र या वाजं न हेषन्तं पुरुमस्यस्यर्जुनि 5,84,2. प्रच्छिद्योदपात्रे प्रास्यति Çat. Br. 3,1,2,8. 7,1,8. 8,2,18. 3,25. 4,2,1,21. Kâtj. Çr. 6,6,14. 8,13. 18,3,4. 5,15. यथा सैन्धवखिल्य उदके प्रास्तः Bṛh. Âr. Up. 2,4,12. M. 2,64. 3,76. प्रास्येदात्मानमग्नौ 11,73. पूर्णकुम्भमपां नवम् — प्रास्येयुः (*umwerfen*) 186.

— अनुप्र *nachwerfen* Çat. Br. 3,8,2,28. 9,3,3,14. 4,16.17. Kâtj. Çr. 6,6,28. — Vgl. अनुप्रास.

— अभिप्र *auf Etwas hinwerfen:* तृणं चात्वालमभिप्रास्यति Çat. Br. 4,2,5,5. Kâtj. Çr. 6,8,28. *hinwerfen:* अभिप्रास्यैनत् (so zu lesen st. अभिप्राश्य) Khând. Up. 6,13,2.

— प्रतिप्र *daraufwerfen:* प्रतिप्रास्योल्मुकम् Kâtj. Çr. 6,5,4.

— प्रति 1) *zuwerfen, hinwerfen:* प्रत्यस्तं नमुचेः शिरः VS. 10,14. तं प्रत्यस्यामि मृत्यवे AV. 5,8,5. 6,37,3. यद्ययाह्निर्ब्रूयनी वल्मीके मृता प्रत्यस्ता शयीत Çat. Br. 14,7,2,10 = Bṛh. Âr. Up. 4,4,7. — 2) *umschlagen, einbiegen:* अन्तकमु तर्हि पश्चात्प्रत्यस्येत् Çat. Br. 3,2,1,4. — 3) *abwerfen, ablegen, fahren lassen:* प्रत्यस्तधैर्यम् (das vorangehende अनु alsdann muss getrennt werden) Bhartṛ. 1,25.

— वि *auseinanderwerfen, zertrennen, zerstücken, zerstreuen, trennen, sondern:* अनेनाद्रिं व्यस्यन्भिदत्तः ṚV. 4,3,11. विश्वा इत्स्पृधो मरुतो व्यस्यथ 5,55,6. व्यास् (med.) इन्द्रः पृतनाः 7,20,3. अश्मन्मयानि नहना व्यस्यन् 10,67,3. व्यस्यन्विश्वा अनिरा अमीवा VS. 11,47. अधो सपत्नानिन्द्राग्नी मे विषूचीनान्व्यस्यताम् 17,64. व्यस्यै हृदय्यशितान्यस्यतम् AV. 3,25,6. अक्षीन्व्यस्यतात्पथः 10,4,6. तमो व्यस्य 12,3,18. ṚV. Prât. 14,19. व्यस्यन् — राक्षसान् Bhaṭṭ. 8,116. व्यास्यत् — शस्त्रसंहतीः 9,31. व्यस्यन्तुदन्यां (*den Durst vertreibend*) पयोभिः 3,40. व्यस्य वेदांश्चतुरः MBh. 1,4236. विव्यासैकं (unregelm. redupl., als wenn व्यस् die Wurzel wäre) चतुर्धा यो वेदम् 2212. विव्यास वेदान्यस्मात्स तस्माद्व्यास इति स्मृतः 2417. व्यस्त *zerstückt* ṚV. 1,32,7. *vertrieben, entfernt:* प्रविततघनव्यस्तसूर्यातप Megh. 104. °व्यासङ्गव्यस्तधैर्य Bhartṛ. 1,66. *getrennt, verändert* Ragh. 11,73. *getrennt, gesondert, vereinzelt, einzeln genommen:* व्यस्तास्ताराणा इव MBh. 3,14380. (उपक्रमैः) व्यस्तैश्चैव समस्तैश्च M. 7,159. Jâǵn. 1,366. Arǵ. 10,64. P. 2,3,56, Sch. चतुर्धा — व्यस्तः प्रसवः Ragh. 10,85. तदस्ति किं व्यस्तमपि (*vereinzelt, eins davon*) त्रिलोचने Kumâras. 5,72. *getrennt, verschieden, mannigfach* Prab. 97,19. व्यस्ते काले *hin und wieder, bisweilen* MBh. 3,17052. *verwirrt* AK. 3,2,21.

— सम् 1) *verbinden, aneinanderreihen, anreihen, zusammenlegen:* उभावन्तौ समस्यताम् AV. 6,89,3. विष्णुक्रमवात्सप्रे समस्यति Çat. Br. 6,7,4,12.13. 14,3,1,1. रज्जुं सप्तधा समस्यति 10,2,3,8. 3,3,2,13. Kâtj. Çr. 3,5,1. 19,7,8. 5,12.13. 8,3,16. समासम् inf. Çat. Br. 4,1,2,26. 12,8,3,14. pass. *zusammengesetzt werden* (gramm.): सर्वो ऽप्यवयवो ऽह्ना समस्यते P. 2,2,1, Sch. समस्यमाने — युष्मदस्मदी 7,2,90, Kâr. 1. समस्त (समस्तं P. 4,2,104, Vârtt. 19, Sch.) *verbunden, vereinigt, eine Einheit bildend, ganz, alles, alle insgesammt* AK. 3,2,14. Trik. 3,3,421. H. 1433. Çat. Br. 2,3,4,7. Khând. Up. 2,1,1. 8,11,1. M. 3,85. 7,57.159. 198. 8,255. Jâǵn. 1,366. 3,191. R. 3,41,38. 4,8,10. 56,16. Pańkat. 236,18. Amar. 79. Vid. 4. *componirt* (gramm.) P. 1,1,73, Vârtt. 3. — 2) *vermengen:* यदस्याः पल्पूलनं शकृद्दासी समस्यति AV. 12,4,9.

— अनुसम् *noch hinzulegen, vollends beifügen:* बर्हिरनुसमस्यति परिधींश्च Çat. Br. 2,6,2,47.48. 1,8,3,18.22. तदेनं कृत्स्नं कृत्वानुसमस्यति 3,8,3,37.

— उपसम् *darauflegen* Çat. Br. 6,6,4,9.

3. अस्, असति, असते *gehen; leuchten; nehmen* Dhâtup. 21,21 (v. l. अष्).

अस s. u. तद्.

असंयत्त (3. अ + सं°) adj. *nicht beunruhigt:* असंयत्ता व्रते ते क्षेति पुष्यति ṚV. 1,83,3.

असंयन्त् (3. अ + सं° von इ) adj. *nicht eingehend, nicht zusagend:* असंयदेतन्मनसो हृदो मे AV. 18,1,14.

असंयुक्त (3. अ + सं°) n. gramm. ***Hiatus*** (wo Halbvocal eintreten sollte) ṚV. Prât. 15,7.

असंयुत (3. अ + सं°) m. ein Bein. Vishṇu's H. ç. 67.

असंवत्सरभृत (3. अ + सं° - भृत) adj. *kein Jahr hindurch genährt*, vom Feuer Çat. Br. 7,1,2,11. 5,1,34. 9,5,1,62.63. Kâtj. Çr. 16,6,9. Davon °भृतिन् *der es kein Jahr hindurch nährt* Kâtj. Çr. 17,5,6.

असंव्याहारिन् (3. अ + सं°, das allein nicht im Gebrauch sein soll) adj. gaṇa ग्राह्यादि zu P. 3,1,134.

असंशय (3. अ + सं°) m. *Abwesenheit eines Zweifels:* स्त्रीत्वादवध्यमात्मानं मन्यसे त्वमसंशयः *weil du ein Weib bist, hältst du dich für unverletzlich; es findet kein Zweifel statt* R. 5,23,25; vgl. 29,20: नानाप्रकरणैर्घोरैर्मामुपेयान्न संशयः und Pańkat. III,70. In der Regel असंशयम् adv. *ohne Zweifel, ganz sicher* M. 2,93. 7,12. Brâhman. 2,21. 3,9.10. N. 13,44. 21,10. R. 1,23,18. 4,8,2. Çâk. 21.

असंश्रव (3. अ + सं°) m. *Nichtbereich des Hörens:* असंश्रवे चैव गुरोर्न किंचिदपि कीर्तयेत् *auch lasse er nichts verlauten in einer Entfernung, aus der es der Lehrer nicht vernehmen kann,* M. 2,203.

असंश्रावम् (von 3. अ + संश्राव) adv. *unhörbar für* (gen.): शूद्रपतितयोरसंश्रावम् VS. Prât. 8,23.

असंश्लिष्ट (3. अ + सं°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

असंसूक्तगिल् (3. अ - सं° + गिल) adj. *Unverkleinertes, Ungekautes schlingend:* die Hunde Rudra's AV. 11,2,30.

असंस्थित (3. अ + सं°) adj. 1) *nicht stillestehend:* असंस्थितान्प्राणान्संस्थापयेत् Ait. Br. 2,28. आदित्य इमां लोकानसंस्थितो दक्षिणावृत्पुनः पुनरनुपर्येति Çat. Br. 8,7,2,5. — 2) *nicht aufgestellt, unvollendet, nicht zu Stande gebracht:* ब्रह्मेवासंस्थितं हविरनंदत्तः AV. 6,50,2. साधसंस्थितं वा एष पितृयज्ञं संस्थापयति Ait. Br. 3,37. यद्‌त ऊर्ध्वमसंस्थितं यज्ञस्य Çat. Br. 1,6,1,10. 8,1,4,3. 2,2.

असंहत (3. अ + सं°) adj. *unverbunden; m. eine bes. Art Schlachtordnung, in der die verschiedenen Truppentheile unverbunden sind,* Râjam. zu AK. 2,8,2,47. ÇKDr.

असकृत् (3. अ + स°) adv. *mehr als ein Mal, oft, zu wiederholten Malen* AK. 3,5,1. H. 1531. Khând. Up. 5,10,8. M. 3,233. 12,78. N. 9,24. 14,2. 18,4. Daç. 1,17. 2,45. Hit. I,107. Ragh. 9,21. Megh. 89.91.110.

असकृत्समाधि (अ° + समा°) m. *wiederholte Andacht,* N. einer Meditation bei den Buddhisten Burn. Lot. de la b. l. 425.

असकौ s. u. 1. अदस्.

असक्थ adj. = असक्थि (3. अ + स°) P. 5,4,121. Vop. 6,25.

असश्च (3. अ + सश्च von सश्) adj. f. आ *nicht stockend, nicht versiegend* Nir. 6,29. धेनुं न इषं पिन्वतमसंक्राम् ṚV. 6,63,8.

असंकुल (3. अ + सं°) adj. *nicht vollgedrängt; m. ein breiter Weg* H. 986.

असंख्य (von 3. अ + संख्या) adj. f. आ *ohne Zahl, unzählbar* H. 875. 1074. M. 1,80. 12,15. Suçr. 2,262,10. Pańkat. 122,7. 148,8. 159,25. Kathâs. 22,208.

असंख्यात (3. अ + सं°) adj. *ungezählt, zahllos:* असंख्याता सहस्राणि ये रुद्रा अधि भूम्याम् VS. 16,54. ता (सिकताः) असंख्याता अपरिमिता निवपति Çat. Br. 7,3,1,42. 9,11,6.18. Kauç. 50.

असंख्येय (3. अ + सं°) 1) adj. *unzählbar, unzählig* N. 13,31. R. 1,1,91. Davon °यता f. *Unzählbarkeit* Suçr. 2,562,1. — 2) m. ein Bein. Çiva's Çiv. — 3) n. *unzählbare Menge* AV. 10,8,24. bei den Buddhisten *eine best. ungeheure Zahl* Burn. Lot. de la b. l. 852. fgg. Intr. 191. LIA. I,478, N. 1. Z. f. d. K. d. M. 4,502.

1. असङ्ग (3. अ + स°) m. *das Nichthängen, Nichthaften an Etwas:* अहिंसयेन्द्रियासङ्गैः u. s. w. साधयन्तीह तत्पदम् M. 6,75. असङ्गवत् adj. *nicht hängend an:* विषयेषु R. 3,37,23.

2. असङ्ग (wie eben) 1) adj. *nicht hängen bleibend, keinen Widerstand findend, sich frei bewegend:* असङ्गो देवविहितस्तस्मिन्नवयवे ध्वजः। योजनादृश्ये MBh. 2,944. असङ्गमद्रिष्वपि — आयुधम् *ein Geschoss, das keinen Widerstand findet, wenn es auch gegen Berge gerichtet ist,* Ragh. 3,63. Vgl. 2,42 und MBh. 3,1602: तस्य मूर्ध्नि शितं खड्गमसक्तं पर्वतेष्वपि। मुमोच. — *nicht anhängend, nicht abhängig:* असङ्गो ऽसितो न सज्यते न व्यथते Çat. Br. 14,6,9,28 (= Bṛh. Âr. Up. 3,9,26). 11,6. 7,1,17. 2,27 (= Bṛh. Âr. Up. 4,2,4. 3,16. 4,21). 14,6,8,8 (= Bṛh. Âr. Up. 3,8,8). — 2) m. N. pr. ein Sohn Jujudhâna's Hariv. 9207. VP. 435.

असचद्विष् (3. अ - सच + द्विष्) adj. *den Nicht-Ergebenen verfolgend:* die Marut ṚV. 8,20,24 (voc.).

असच्छाखा (असत् + शाखा) f. *unwirklicher Zweig, Scheinglied* (?) AV. 10,7,21.

असजात (3. अ + स°) adj. *nicht blutsverwandt* VS. 5,23.

असजात्य (3. अ + स°) adj. *ohne Blutsverwandtschaft* ṚV. 10,39,6 (s. u. अमति).

असज्जन (3. अ + स° oder असत् + जन) m. sg. *ein schlechter Mensch, Bösewicht:* न माममसज्जनेनार्यो समानयितुमर्हति। धर्माद्विचलितुं नाहमलम् R. 2,39,28. Hit. II,148. Ragh. 12,46.

असज्जातिमिश्र (असत् - जाति + मिश्र) N. pr. einer handelnden Person im Dhûrtas.

असंज्ञा (3. अ + संज्ञा) f. *Uneinigkeit, Zwietracht* AV. 12,5,34. Çat. Br. 4,1,5,3.

असंज्ञिसत्त्व (3. अ - संज्ञिन् + स°) m. pl. eine Klasse von Göttern Lalit. 143. Variante von अरूङ्गिसत्त्व, vgl. Burn. Intr. 614.

असत्कल्पना (असत् + क°) f. 1) *eine Handlung, die nicht besteht, die nicht begangen worden ist* (?): कुतो ऽयमसत्कल्पनाप्रश्नः Çâk. 66,3. — 2) *Täuschung* Kât. zu Çâk. 66,3.

असत्ता (von असत्) f. *Nichtsein* H. an. 3,693.

1. असत्त्व (3. अ + स°) n. dass. Trik. 3,3,411. Med. v. 31.

2. असत्त्व (wie eben) adj. *kraftlos, ohne alle Energie* R. 6,89,2.

असत्पथ (असत् + प°) m. *schlechter Weg* Çabdar. im ÇKDr.

असत्य (3. अ + स°) 1) adj. f. आ *unwahr, trügerisch:* पापासः सन्तो अनृता असत्याः ṚV. 4,5,5. शैयोरप्रतिमा भार्या सत्यासत्याथ धर्मज्ञा MBh. 3,14133. — 2) n. *Unwahrheit* H. 265, Sch. असत्यस्य च भाषणम् M. 11,69. *Trug:* यदत्र सत्यं वासत्यं वा गत्वा वेत्स्यामि निश्चयम् N. 19,8.

असत्सङ्ग (असत् + सङ्ग) adj. *am Bösen hängend; m.* N. pr. des Thürstehers im Prab. (32,1).

असदध्येतृ (असत् + अध्येतृ) m. *ein Brahman, der ketzerische Werke liest,* H. 857.

असद्ग्रह (असत् + ग्रह) m. *ein muthwilliger, böser Streich* Trik. 3,2,4. — Vgl. d. folgg. Ww.

असद्ग्रहिन् (अ° + ग्र°) adj. *einen muthwilligen, bösen Streich unternehmend* R. 2,1,18. Das Versmaass verlangt असद्ग्राहिन्.

असद्ग्राह (अ° + ग्राह) m. = असद्ग्रह R. 2,35,16.25.

असद्भाव (असत् + भाव) m. *das Nichtsein, Abwesenheit:* राज्यार्द्रपुत्रासद्भावदुःखित Kathâs. 6,91.

असद्यस् (3. अ + स°) adv. *nicht an demselben Tage, nicht sogleich* Kâtj. Çr. 4,2,44. 22,5,30.

असन् n. *Blut;* von diesem Stamm sind nach P. 6,1,63 und Vop. 3,39 alle casus mit Ausnahme des nom. und acc. sg. du. und pl. erhalten; zu belegen sind nur der instr. und gen. abl. sg.: तस्य क्रात्नास्मृजिता AV. 5,5,8. VS. 25,9. Ait. Br. 2,7. Çat. Br. 1,9,2,35. 11,7,4,2. अश्वस्यास्नः संपतिता AV. 5,5,9. 19,3. — Vgl. असृज् und अस्र 3.

1. असन (von 2. अस्) n. das Schleudern, Schiessen, Schuss Med. n. 29. Ṛv. 1,112,21. तद्येव तिग्ममसनाय सं श्यतं 130,4. AV. 1,13,4. — Vgl. इषसन.

2. असन m. N. eines Baums, Terminalia tomentosa W. u. A., AK. 2,4,2,24. H. 1144. Med. n. 29. R. 2,94,8. 4,29,11. Suçr. 1,138,4. 2,64,13. 68,2. — Vgl. अशन und आसन.

असनपर्णी (von 2. असन + पर्ण) f. = अशनपर्णी AK. 2,4,5,15, Sch.

असना (von 2. अस्) f. Wurfgeschoss, Pfeil: अस्तुर्न शर्यामसनामनु द्यून् Ṛv. 1,148,4. कृशानोरस्तुरसनामुरुप्यथः 155,2. 10,95,3.

असनि gaṇa शस्यादि; davon असनिक adj. nach P. 4,2,80.

1. असत् (3. अ + सत् von 1. अस्) 1) adj. f. असती. a) nicht seiend, nicht vorhanden, keine Realität habend: असतीभ्यो असत्तराः AV. 7,76,1. सतुश्चिकिष्टे असंश्चेभिः 11,7,3. Ṛv. 7,104,8. असन्नेव भवति। असद्ब्रह्मेति वेद चेत् Ait. Up. 2,6. यद्यपि स्यात्तु सत्पुत्रो ऽप्यसत्पुत्रो ऽपि वा भवेत् er mag einen Sohn haben oder nicht M. 9,154. असति त्वयि da du nicht mehr bist, nicht mehr lebst Kumâras. 4,12. — b) wie es nicht ist oder sein sollte, seiner Bestimmung nicht entsprechend, unwahr, unrecht, schlecht: क आसतो वचसः सन्ति गोपाः Ṛv. 5,12,4. असत्तमेव तत्पाप्मानं निर्ऋतिं कुरुते Çat. Br. 7,2,1,7. असच्छास्त्र ein ketzerisches Lehrbuch M. 11,65. मुच्यते ऽसत्प्रतिग्रहात् 194. असत्कार्यपरिग्रहः 12,32. untreu, unzüchtig (von einem Weibe) Hit. 3,18. R. 3,2,25. 23,43. f. असती subst. AK. 2,6,1,10. H. 528. Pañkat. 185,15. असतीसुत der Sohn einer untreuen Frau, Bastard AK. 2,6,1,26. H. 548. — 2) m. Indra Trik. 1,1,57. — 3) n. a) Nichtseiendes, Nichtsein: नासदासीन्नो सदासीत् Ṛv. 10,129,1 (vgl. Çat. Br. 10,5,3,1). 72,2. 1,124,11. अनायुधास आसता सचन्ताम् 4,5,14. सतश्च योनिमसतश्च वि वः VS. 13,3. असति सत्प्रतिष्ठितम् AV. 17,1,19. 10,7,10.25. असतो मा सद्गमय — मृत्युर्वा असत्सदमृतम् Çat. Br. 10,4,1,30 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,28). 6,1,1,1. असद्वा इदमग्र आसीत्। ततो वै सदजायत Ait. Up. 2,7. सर्वमात्मनि संपश्येत्सच्चासच्च समाहितः M. 12,118. यत्तत्कारणमव्यक्तं नित्यं सदसदात्मकम् 1,11. मनः सदसदात्मकम् 14.74. — b) Unwahrheit, Lüge: असंन्नस्त्वासत इन्द्र वक्ता Ṛv. 7,104,8. 12. कृत्यासदर्दत्तम् 13. das Böse: तं सन्तः श्रोतुमर्हन्ति सदसद्व्यक्तिहेतवः Ragh. 1,10. असत्कृ Jmd ein Leid zufügen (अनादरे) P. 1,4,63. असत्कार Beleidigung MBh. 1,6355. असत्कृत Vergehen, böse That: यथा नाकृतं किंचिन्मनसापि चराम्यहम् N. 24,26. — Ueber die bei diesem [...]te häufige Dehnung des Anlauts im Veda s. Ṛv. Prât. 2,40.41.

[...]असत् in der Personification असंन्यासवः nach der Etym. des Çat. [...]1,3,1.3 so v. a. werfend, ausstreuend; s. aber आस.

[...]तापे (3. अ + सं°) adj. 1) keinen Schmerz, — Kummer leidend: [...]ने हृदयम् AV. 16,3,6. — 2) keinen Schmerz, — Kummer ver[...]: शिवे ते स्तां द्यावापृथिवी असंतापे अभिश्रियौ AV. 8,2,14.

[...] (3. अ + सं°) adj. nicht undeutlich, nicht verschwommen: [...]वान्ब्रूयात् Ṛv. Prât. 3,18. °ऽयम् adv. ohne allen Zweifel Vid. 67.

[...]. अ + सं°) adj. ungebunden, unbeschränkt: असंदितो वि सृत्र Ṛv. 4,4,2.

[...]. अ + सं°) adj. dass.: यस्य त्रिधात्ववृतं बर्हिस्तस्थावसंदिनम् [...]4.

असन्न (3. अ + सन्न) adj. rastlos: असन्नः प्राणाः संचरन्ति Çat. Br. 4,1,1,17. 2,17. 4,1,7. असन्ना आपः 7,1,1,14. 4,3,1,7.

असंनद्ध (3. अ + सं°) adj. 1) unbewaffnet ÇKDr. — 2) entstanden. — 3) sich für gelehrt haltend. — 4) stolz Gaṭâdh. im ÇKDr.

असन्मन्त्र (असत् + मन्त्र) m. unwahre Rede AV. 4,9,6.

1. असपत्न (von 3. अ + सपत्नी) 1) adj. f. ई. a) ohne Nebengattin, — Nebenbuhlerin: असपत्नी सपत्नघ्नी जयन्त्यभिभूवरी Ṛv. 10,159,5. — b) ohne Nebenbuhler, unangefochten: असपत्नः सपत्नहाभिराष्ट्रो विषासहिः Ṛv. 10,174,5. AV. 10,6,30. 12,1,41. 19,14,1. 46,7. VS. 7,25. 9,40. 10,18. श्रीः Çat. Br. 2,4,4,6. 3,8,2,3. 8,5,1,3. so heisst eine इष्टका (hier f. आ) 8,5,1,4. 10,2,5,13. Kâtj. Çr. 17,4,1.6. 7,15. गाणपत्यं च विन्दति। समृद्धमसपत्नं च श्रिया युक्तम् MBh. 3,4093. — 2) n. unangefochtener Zustand, Frieden AV. 8,5,17. 9,2,7. 19,16,1.

2. असपत्न (wie eben) adj. nicht nebenbuhlerisch AV. 1,19,4.

असबन्धु (3. अ + स°) adj. nicht verwandt VS. 5,23. AV. 6,15,2. 54,3.

1. असम (3. अ + सम) adj. ungleich: न समो नासमो M. 10,73. ungerade (von einer Zahl) in असमबाण, असमसायक und असमेषु.

2. असम (wie eben) 1) adj. nicht seines Gleichen habend, unvergleichlich, einzig: पतिर्बभूथासमो जनानाम् Ṛv. 6,36,4. अयुजो असमो नृभिः 8,52,2. बृहन्तं त्वयमसमं जनानाम् 10,47,8. दिद्युतः 2,13,7. ब्रह्माणि 7,43,1. 1,54,8. 6,67,1. 10,71,7. 89,3. उरुः प्रथतामसमः स्वर्गः AV. 12,3,38. यो रणेष्विव सर्वेषु द्यूतेष्वप्यसमो जयी Kathâs. 23,32. असमसाहसिक Vet. 4,14. — 2) m. Buddha Trik. 1,1,8.

असमञ्ज m. N. pr. ein Nachkomme Ikshvâku's, ein Sohn Sagara's von der Keçinî und Vater Aṁçumant's R. 1,39,16.23. 70,37. 2,36,16.19.20. 110,26.27. — Vgl. d. fg. W.

असमञ्जस् (3. अ + स°) m. id. R. Gorr. 1,40,16.20.21. MBh. 3,8884. 8888. 12,2054. Hariv. 801. VP. 377.

असमञ्जसम् (3. अ + स°) adv. unpassend, ungehörig Trik. 3,2,6. अतिप्रणयादेतन्मयोक्तमसमञ्जसम् Kathâs. 17,51. MBh. 2,2100. schwankend, verworren Vjutp. 111.

असमद् (3. अ + स°) f. Eintracht Çat. Br. 1,1,2,18. 2,2,5. 4,4,2,3.

1. असमन (3. अ + स°) adj. auseinanderstrebend, sich trennend, sich zerstreuend: असमना अजिरासो रघुष्यदः (आशवः) Ṛv. 1,140,4. असमना जन्तूनिर्भिन्नानि 7,5,3.

2. असमन (wie eben) adj. uneben: यदिन्द्र सर्गे अर्वतश्चोदयासे महाधने। असमने अध्वनि वृजिने पथि श्येनाँ इव श्रवस्यतः॥ Ṛv. 6,46,13.

असमरथ (2. अ° + र°) adj. der einen unvergleichlichen Wagen hat VS. 15,17.

असमबाण (1. अ° + बाण) der eine ungerade Zahl (fünf) von Pfeilen führt, ein Bein. Kâma's Git. 4,6. — Vgl. अयुगिषु, असमसायक, असमेषु.

असमष्टकाव्य (3. अ-स° + का°) adj. von unerreichter Weisheit: पिता मतीनामसमष्टकाव्यः Ṛv. 9,76,4. 2,21,4.

असमसायक (1. अ° + स°) m. = असमबाण Kathâs. 15,2.

असमाति (3. अ + स°) adj. dem Nichts gleicht, einzig in seiner Art: रथः Ṛv. 10,60,2.5. AV. 6,79,1. Aus Ṛv. a. a. O. wird in der Anukr. der Name eines Königs abgeleitet.

असमात्योजस् (अ° + ओ°) adj. von unvergleichlicher Kraft Ṛv. 6,29,6.

असमान (3. अ + स°) adj. *ungleichartig, unebenbürtig* VS. 5,23.

असमावृत्तिक (von 3. अ + समावृत्ति) adj. *der seine Lehrzeit noch nicht überstanden hat* M. 11,157. Diese Lesart scheint uns vor असमावर्तक und असमावृत्तक den Vorzug zu verdienen.

असमृद्ध (3. अ + स°) adj. *dessen Wunsch vereitelt ist* AV. 1,27,2. 3. — Vgl. u. अर्ध् mit सम्.

असमृद्धि (3. अ + स°) f. *das Misslingen, Verunglücken* AV. 5,7,1. व्यृद्ध्या या असमृद्धयो या अस्मिन् 14,2,49. पूर्वाभिरसमृद्धिभिः M. 4,137.

असमेषु (1. अ° + इषु) m. = असमबाण Trik. 1,1,37.

असमौजस् (2. अ° + ओ°) m. N. pr. Hariv. 2038. fg.

असंप्रति (3. अ + सं°) adv. gaṇa तिष्ठद्ग्वादि, *dem Augenblick, den Verhältnissen nicht entsprechend:* यच्चैव संप्रति दद्मो यच्चासंप्रति तन्नो ऽयमग्निर्वैश्वकर्मणः स्वर्गे लोके दधातु Çat. Br. 9,5,1,49. P. 2,1,6.

असंबद्ध (3. अ + सं°) adj. 1) *in keiner näheren Verbindung stehend, fern stehend:* मत्तोन्मत्तार्ताध्यधीनैर्बालेन स्थविरेण वा । असंबद्धकृतश्चैव व्यवहारो न सिध्यति ॥ M. 8,163. *nicht verwandt* Çak. Ch. 154,5 (im Prâkṛt). — 2) *unzusammenhängend, ungereimt* Gaṭâdh. im ÇKDr. पारुष्यमनृतं चैव पैशुन्यं चापि सर्वशः । असंबद्धप्रलापश्च (Kull.: सत्यस्यापि राजदेशपौरवार्तादिर्निःप्रयोजनं वर्णनम्) वाङ्मयं स्याच्चतुर्विधम् (कर्म) ॥ M. 12,6. असंबद्धप्रलापिन् Mṛkkh. 146,19. Vgl. Çak. 16,8 (im Prâkṛt). — 3) *Unzusammenhängendes —, Ungereimtes sprechend:* असंबद्धः खल्वसि Mṛkkh. 146,6.

असंबाध (3. अ + सं°) 1) adj. f. आ *unbeengt, geräumig, weit, gross:* लोकान्प्रकाशवतो ऽसंबाधानुरुगायवतः Khând. Up. 7,12,2. सभा MBh. 2,345. आवसथान् 1282. गङ्गा 1,6458. भागीरथीजलम् 6459. असंबाधशतद्वारैः 6966. 3,11874. von einem Wagen R. 3,28,30. — 2) f. °धा N. eines Metrums (4 Mal — — — — — ⏑⏑⏑ ⏑⏑⏑ — — —) Colebr. Misc. Ess. II, 161 (IX,1). — 3) n. *Unbeengtheit, offener Raum:* असंबाधे पृथिव्या उरौ लोके नि धीयस्व AV. 18,2,20.

1. असंभव (3. अ + सं°) m. VS. 40,10. s. u. संभव.

2. असंभव (wie eben) adj. s. u. संभव.

असंभव्यम् (von 3. अ + संभव्य) adv. *auf unbegreifliche, ausserordentliche Weise:* असंभव्यं पराभवन् AV. 5,18,12. 19,11.

असंभाव्य (3. अ + सं°) adj. *unbegreiflich, unmöglich:* अत्रैवैतदसंभाव्यम् Kathâs. 6,147. °व्यम् adv. *auf unbegreifliche, ausserordentliche Weise:* तानसंभाव्यं पराभावयत् Ait. Br. 3,39. MBh. 13,272.

असंभूति (3. अ + सं°) f. VS. 40,9. Çat. Br. 14,7,2,13. s. u. संभूति.

असंमतादायिन् (3. अ-सं° + आदायिन्) adj. subst. *ohne Einwilligung des dabei Betheiligten nehmend, Dieb* MBh. 12,5969.

असंमित (3. अ + सं°) adj. *ungemessen, maasslos:* तस्मादिमा अतिरिक्ता असंमिता ओषधयः प्रजायन्ते Çat. Br. 1,9,2,30. 2,5,1,16.

असंमृष्ट (3. अ + सं° von मर्ज्) adj. *ungereinigt, ungescheuert:* असंमृष्टो जायसे मात्रोः Ṛv. 5,11,3. अग्निमग्रीत्संमृड्ढीत्यसंमृष्टमेव भवति संप्रेषितम् Çat. Br. 2,5,2,19. Kâtj. Çr. 5,5,6.

असंमोष (3. अ + सं°) असंमोषधर्माणो बुद्धाः *rien n'échappe à la connaissance des Buddhas* (?) Burn. Intr. 174.

असरु m. N. einer aromatischen Pflanze, *Blumea lacera DC.*, Çabdak. im ÇKDr.

असर्ववीर (3. अ + सर्व-वीर) adj. *seine Leute nicht voll beisammen habend* AV. 9,2,14.

असश्चत् und असश्चन्त् (3. अ + स°) adj. theils stark, theils schwach declin.; häufig die m.-Form bei f.-subst. *nicht stockend, nicht versagend* oder *versiegend*, von Flüssigkeiten, von der Milchkuh und Aehnlichem; dann übertragen auf Spenden und Gaben überhaupt: असश्चन्ती दिवे दिवे । इळा धेनुमती दुहे Ṛv. 8,31,4. दुहानां धेनुं पिप्युषीमसश्चतम् 2,32,3. या ते अग्ने पर्वतस्येव धारासश्चन्ती पीपयद्देव चित्रा 3,57,6. प्र ते धारा असश्चतो दिवो न यन्ति वृष्टयः 9,57,1. 62,28. (अश्विनौ) असश्चता मघवद्भ्यो हि भूतम् 7,67,9. युवोर्दानाय सुभरा असश्चतः 1,112,2. असश्चन्ती भूरिधारे पयस्वती (द्यावापृथिवी) 6,70,2. उरुव्यचसा महिनी असश्चता (dieselben) 1,160,2. द्वारो देवीरसश्चतः 142,6. 1,13,6. — subst. (mit Auslassung von धारा) f. pl. असश्चतम् *unversiegliche Ströme:* तस्मा अर्षन्ति दिव्या असश्चतः Ṛv. 2,25,4. 9,73,4. 74,6. 85,10. — instr. असश्चता adv.: वेर्धेनुः सुदुघा जातवेदो ऽसश्चतेव समना सबर्धुक् Ṛv. 10,69,8.

असश्चिवंस् (3. अ + स°) adj. dass.: या नो दोहते त्रिरहन्नसश्चुषी Ṛv. 9,86,18.

अससत् (3. अ + स°) adj. *nie schlummernd:* अग्ने रेजन्ते अससन्तो अजराः Ṛv. 1,143,3.

असह (3. अ + सह्) 1) adj. f. आ *nicht im Stande Etwas zu ertragen:* कालक्षेपासहः Kathâs. 9,37. *die Geduld verlierend, ungeduldig* 6,114. — 2) n. *Mitte der Brust* H. ç. 124.

असहन (3. अ + स°) 1) adj. f. आ *nicht im Stande Etwas zu ertragen:* विरहासहनं मनः Kathâs. 15,87. *missgünstig, eifersüchtig* Megh. 55. Vikr. 53. im Prâkṛt 52,12. Ratn. 42,6. — 2) m. *Feind* H. 729. — 3) n. *das Nichtertragen, Nichtdulden:* परगुणासहनम् = असूया P. 3,1,8, Sch.

असहाय (3. अ + स°) adj. *der keinen Genossen hat* M. 7,30.55. *alleinstehend, isolirt:* एकमसहायमगारम् P. 5,1,113, Sch. 1,1,21, Sch. Davon nom. abstr. °यता M. 6,44.

असहायवत् (3. अ + स°) adj. *ohne Genossen* M. 6,42.

असहिष्णु (3. अ + स°) adj. *unverträglich, zänkisch, missgünstig* Kathâs. 24,6. अन्योऽन्यमसहिष्णवः Vid. 66. Davon nom. abstr. °ष्णुता *Unverträglichkeit, Missgunst:* कष्टा हि स्त्रीणामन्यासहिष्णुता Kathâs. 22,184. सुजनबन्धुजनेष्वसहिष्णुता Bhartṛ. 2,42.

असह्य (3. अ + स°) adj. f. आ *nicht zu ertragen, nicht zu bezwingen:* इन्द्रस्य बाहू SV. II, 9,3,2,3. यातनया R. 1,26,30. °वात Ṛt. 1,10. °वेगम् (रथम्) R. 5,43,15. दुःखानि 37,10. °पीड Ragh. 1,71. °वेदन Kumâras. 4,1. °परिखम् (पुरम्) R. 2,70,1. द्विषामसह्यः सुतराम् Ragh. 18,24. तेषां (देवानां) सर्वसहं मनः । असह्यं तु मनुष्याणाम् Kathâs. 15,84. (वाणाम्) असह्यमद्रिषपि Ragh. (ed. Calc.) 3,63.

असाक्षिक (von 3. अ + साक्षिन्) adj. *wozu keine Zeugen da sind:* असाक्षिकेषु त्वर्थेषु M. 8,109.

असाद (3. अ + साद) adj. *sitzlos, nicht sitzend:* असादा ये च सादिनः AV. 11,10,24.

असाधन (3. अ + सा°) adj. *der Hilfsmittel beraubt* Pańkat. II, 1 = Hit. I, 1.

असांतापिक (3. अ + सां°) adj. P. 6,2,155, Sch.

असामि (3. अ + साº) adj. *nicht halb, ganz, vollständig:* ऊतिभिः ṚV. 1,39,9. श्रोत्रैः 10. वसव्यम् 10,74,3. adv.: सत्यशुष्मो वावृधे असामि 6,19, 2. 38,5. 1,25,15. 10,22,2. 3.

असामिशवस् (असाº + शº) adj. *vollkräftig* ṚV. 5,52,5.

असांप्रत (3. अ + सांº) adj. *nicht angemessen, unpassend:* तद्वश्यमहं भ्रातुरसांप्रतमनुव्रजन् MBh. 1,6371. अविधाय विवाहसत्क्रियामनयोर्गम्यत इत्यसांप्रतम् Ragh. 8,60. विषवृक्षोऽपि संवर्ध्य स्वयं छेत्तुमसांप्रतम् Pañkat. I, 275 = 469 (संवृद्ध:) = Kumâras. 2,55. Siddh. K. zu P. 2,3,1.

असार (3. अ + सार) 1) adj. *saftlos, was seine ursprüngliche Kraft und Gehalt verloren hat, ohne Saft und Kraft, verdorben, untauglich, schwach, gebrechlich,* = फल्गु AK. 3,2,6. H. 1446. फलं पक्वमसारं वा Suçr. 1, 105,15. दधि 178,10.19 (Gegens. दध्नः सरः). (विक्रयमर्हति) न चासारम् M. 8,203. हस्त्यश्वम् AK. 2,8,2,11. Trik. 3,3,184. बहूनामप्यसाराणां समवायो बलावहः Pañkat. I, 376. संसार 33,12. 165,17. Bhartṛ. 1,19. Prab. 95,11. असाराः सन्त्वेते विरतिविरसायासविषयाः Bhartṛ. 1,51. एवंप्रायेष्वसारेषु धीमान्को नाम मज्जति Kathâs. 4,133. सारासारं च भाण्डानाम् M. 11,331. — 2) m. N. einer Pflanze, *Ricinus communis,* Çabdak. im ÇKDr. — 3) n. *Agallochum* Râgan. im ÇKDr.

असारता (von असार) f. *Untauglichkeit, Gebrechlichkeit:* (आधिः) असारतां याति Jâgn. 2,60. धिगिमां देहभृतामसारताम् Ragh. 8,50.

असि (von 2. अस्) Uṇ. 4,141. f. (!) Siddh. K. 247,b, penult. 1) m. *ensis, Schlachtmesser, Schwert* AK. 2,8,2,57. H. 782. an. 2,574. मा ते गृध्नुरविशस्तातिहाय छिद्रा गात्राण्यसिना मिथू कः ṚV. 1,162,20. 10,86,18. वि पर्वशश्चकर्त गामिवासिः 79,6. AV. 9,5,4. स्वायसा असयः सन्ति नो गृहे 10,1,20. 11,9,1. Ait. Br. 7,16. Çat. Br. 3,8,1,4.12. 2,24. Kâtj. Çr. 1, 3,39. 6,4,13. असिपथ *Bahn des Schlachtmessers* Çat. Br. 13,2,10,1. Kâtj. Çr. 20,7,1. (युध्येत्) असिचर्मायुधैः स्थले M. 7,192. असी चारिनिबर्हणौ R. 3,12,19. बाणधनुष्पाणिर्बद्धासिः 71,2. तीक्ष्णासिपट्टिशधरैः — निर्दग्धं तद्बलं सर्वम् Viçv. 4,22. Indr. 1,4. विधृतासिः Ragh. 12,40. असिलता Prab. 3,9. अस्यसि adv. *Schwert gegen Schwert* Vop. 6,33. — 2) N. pr. eines Flusses H. an. 2,574. असी (bei Benares) VP. 184.

असिक (von असि?) n. *die Vertiefung zwischen Unterlippe und Kinn* H. 581.

असिक्निका (von असिक्नी) f. = असिक्नी b. Gaṭâdh. im ÇKDr. गतो गणास्तूर्णमसिक्निकानाम् Kâç. zu P. 4,1,39.

असिक्नी s. u. 2. असित.

असिगण्ड m. *ein kleines Kopfkissen* (क्षुद्रोपधान) Gaṭâdh. im ÇKDr. — Scheinbar zusammeng. aus असि und गण्ड *Wange.*

1. असित (3. अ + सित von सि) adj. *ungebunden* Çat. Br. 14,6,9,28. 11,6. 7,2,27 = Bṛh. Âr. Up. 3,9,26. 4,2,4. 4,21.

2. असित 1) adj. f. असिता, ved. असिक्नी P. 4,1,39, Vârtt. 1. 2. dieselbe Form auch klass. Kâç. *dunkelfarbig, schwarz* (als m. *Schwärze*) Nir. 9,26. AK. 1,1,4,23. H. 17. 1397. वस्म ṚV. 4,13,4. (उषसः) शुक्रेभिरभ्वमसितं रुशद्भिः 51,9. 1,46,10. त्वचमसिक्नीम् 9,73,5. विश असिक्नीः (*das dunkle Volk* heissen *die Geister des Dunkels*) 7,5,3. नक्तंजातास्योषधे रामे कृष्णे असिक्नि च AV. 1,23,1. 5,13,8. 8,7,1. अव्यामसिक्न्याम् 12,2,20. 1,23,3. 11,2,18. स्वसितायतलोचना N. 12,46. Megh. 111. असितकेशान्ता N. 16,17. निशासिता R. 2,96,19. Çântiç. 3,4. अनन्ता रश्मयस्तस्य — सितासिताः कर्बुनीलाः कपिलाः पीतलोहिताः Jâǵn. 3,166. पक्ष *die dunkle, abnehmende Hälfte des Mondes* H. 147. — 2) m. a) *der Planet Saturn* H. 120. Halâj. im ÇKDr. Horâç. in Z. f. d. K. d. M. 4,318. — b) N. pr. eines Herrschers des *Dunkels* und Zauberers: असितस्य ते ब्रह्मणा कश्यपस्य गयस्य च AV. 1,14,4. तां (केशवर्धनीं) वीतहव्य आभरदसितस्य गृहेभ्यः 6,137,1. असितो धान्वो राजेत्याह तस्यासुरा विशः Çat. Br. 13,4,3,11. Âçv. Çr. 10,7. — ein Kâçjapa, nach ṚV. Anukr. neben Devala Verfasser der Lieder 9,5—24 (daher ein Asita Devala MBh. 1,106.2048. 2,441.1917 (देवलं चासितम्). 2038. 3,510.8263. 9,2854. Bhag. 10,13. Hariv. 951). steht im Geschlechte der Kâçjapa Âçv. Çr. 12,14. — ein Vârshagaṇa Çat. Br. 14,9,4,33 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,3. — ein Nachkomme Ikshvâku's, ein Sohn Bharata's R. 1, 70,27. 2,110,15. — Auch die Buddhisten erwähnen einen Ṛshi Asita Lalit. 103. 110. 246. Burn. Intr. 141. 384. Schiefner, Lebensb. 248 (18). — c) N. pr. eines Berges MBh. 3,8364. — 3) f. असिता. a) = असिक्नी b. (s. unten) Bharata zu AK. 2,6,1,18 im ÇKDr. — b) *die Indigo-Pflanze* Râgan. im ÇKDr. — c) N. pr. einer Apsaras Vjâḍi zu H. 183. MBh. 1,4819. Hariv. 12472. — 4) f. असिक्नी. a) *die Dunkle, Nacht* Naigh. 1, 7. असिक्नीमिति रुशतीमपाजन् ṚV. 10,3,1. असिक्न्यां यजमानो न होता 4, 17,15. — b) *eine weibliche Dienerin von mittleren Jahren (noch schwarz, noch nicht grau) im Harem* AK. 2,6,1,18. H. 521. Med. n. 33. — c) N. pr. eine Tochter Vîraṇa's und Gemahlin Daksha's Hariv. 120. fgg. VP. 117. — d) N. pr. eines Flusses im Pendshab, Akesines (später चन्द्रभागा), Med. n. 33. (भेषजं) यत्सिन्धौ यदसिक्न्याम् ṚV. 8,20,25. anders betont 10,75,5: असिक्न्या मरुद्वृधे वितस्तया (शृणुहि). VP. 183. Vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. 138. fg. — Angeblich zusammeng. aus 3. अ + सित *weiss,* aber dieses letztere Wort ist für die ältere Zeit nicht zu belegen und verdankt seinen Ursprung wohl dem missverstandenen असित, wie man auch aus असुर ein सुर gebildet hat.

3. असित m. *eine schwarze Schlange* AV. 3,27,1. 5,13,5.6. 6,56,2. 72,1. 7,56,1. 10,4,5.13. 12,3,55. vielleicht VS. 24,37. In AV. 6,137,2: केशा नडा इव वर्धन्तां शीर्ष्णस्ते असिताः परि könnte eher असिताः die richtige Betonung sein.

असितकी f. N. einer Pflanze Lalit. 247. 248.

असितग्रीव (von 2. अº + ग्रीवा) adj. *dunkelnackig* VS. 23,13. soll Agni sein Çat. Br. 13,2,7,2.

असितज्ञु (2. अº + ज्ञु) adj. f. ऊ *mit dunkeln Knien:* अग्निवासाः पृथिव्यसितज्ञूस्त्विषीमन्तं संशितं मा कृणोतु AV. 12,1,21.

असितमृग (2. अº + मृग) m. N. pr. eines Geschlechts Ait. Br. 7,27.

असिताभ्रशेखर (2. अº - अभ्र + शेº) m. N. pr. eines Buddha Trik. 1, 1,15.

असितार्चिस् (2. अº + अर्चिस्) m. *Feuer* Trik. 1,1,67.

असितालु (2. अº + आलु) m. N. einer Pflanze, = नीलालु Râgan. im ÇKDr.

असितोत्पल (2. अº + उº) n. *der blaue Lotus, Nymphaea caerulea,* Râgan. im ÇKDr.

असिदंष्ट्र (von अº + दंष्ट्रा) m. *das Meerungeheuer* Makara Çabdar. im ÇKDr.

असिदंष्ट्रक (wie eben) m. dass. Trik. 1,2,22.

असिधारा (अ° + धा°) f. *Schneide eines Schwertes* Mahânâr. Up. in Ind. St. 2,86,N.3. Ragh. 10,42.87. असिधाराव्रत *das Gelübde auf der Schneide eines Schwertes zu stehen*, bildl. *ein über alle Maassen schwieriges Vorhaben:* असिधाराव्रतमिदं मन्ये यदरिणा सह संवास: Pańkat. 196,15. 197,11. सतां केनोद्दिष्टं विषममसिधाराव्रतमिदम् Bhartr. 2,54. — Vgl. आसिधार, wie auch Kathâs. 17,91 zu lesen ist.

असिधाव (अ° + धाव) m. *Schwertfeger* Gatâdh. im ÇKDr.

असिधावक (अ° + धा°) m. dass. AK. 2,10,7. H. 916.

असिधेनु (असि + धेनु?) f. *Messer* H. 784. Halâj. im ÇKDr. — Vgl. असिपुत्री.

असिधेनुका (अ° + धे°) f. dass. AK. 2,8,2,60.

असिन्व (3. अ + सि°) adj. f. आ *unersättlich:* असिन्वं वव्रं मह्यादंदुग्र Rv. 5,32,8. असिन्वा ते वर्ततामिन्द्र हेतिः 10,89,12.

असिन्वत् (3. अ + सि°) adj. dass. Nir. 6,4. (हनू) असिन्वती बप्सती भूर्यत्तः Rv. 10,79,1. असिन्वन्नत्ति जिह्वया वनानि 2. असिन्वन्दंष्ट्रैः पितुरत्ति भोजनम् 2,13,4. नन्तत्कामं मर्त्यानामसिन्वन् (अग्निः) 7,39,6. 8,45,38.

1. असिपत्र (अ° + प°) *die Scheide eines Schwertes* (*Schwert-Blatt*), m. Med. r. 247. n. (wohl richtiger) Wils.

2. असिपत्र (wie eben) 1) adj. *dessen Blätter Schwerter sind, mit schwertartigen Blättern.* — 2) m. *a) Zuckerrohr* H. an. 4,238. Med. r. 247. Hâr. 100. *Scirpus Kysoor Roxb.* (गुण्डनाम तृणम्) Râgan. im ÇKDr. असिपत्रवृत्त Ragh. 14,48 nach Mallin. *ein bes. in der Unterwelt* (नारक) *wachsender Baum.* Vgl. असिपत्रवन. — *b) eine bes. Hölle* H. an. 4,237. Med. r. 247. Vgl. असिपत्रवन.

असिपत्रक (von असि + पत्त्र) m. *Zuckerrohr* Trik. 2,4,39. H. 1194.

असिपत्रवन (2. अ° 2, *a.* + वन) n. Sch. zu P. 6,3,117 und 8,4,4. *eine bes. Hölle* M. 4,90. 12,75. Jâgń. 3,224. MBh. 12,12075. VP. 207.209.

असिपुच्छक (von असि + पुच्छ) m. *Delphinus gangeticus* Hâr. 77.

असिपुत्रिका (अ° + पु°) f. *Messer* Halâj. im ÇKDr.

असिपुत्री (अ° + पु°) f. dass. AK. 2,8,2,60. H. 784.

असिमत् (von असि) adj. *mit Messern* oder *Dolchen versehen* VS. 16,21.

असिमेद (अ° + मेद) m. N. eines Strauchs, *Vachellia farnesiana W. u. A.*, Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अरिमेद, अहिमेदक.

असिर (von 2. अस्) m. *Strahl* nach Sâj.; vielleicht *Pfeil, Geschoss:* यः सूर्यस्यासिरेण मृज्यते Rv. 9,76,4.

असिलोमन् (अ° + लो°) m. N. pr. eines Dânava MBh. 1,2531. Hariv. 202.2288.10409 (अशि°). 13025.13184.13537.14290.

असिष्ठ (von 2. अस् mit superl.-Endung) adj. *am besten schiessend:* यो विदितावीषुभृतामसिष्ठौ AV. 4,28,2.

असिहत्य (अ° + ह°) n. *ein Kampf mit Schwertern;* in Ableitungen werden beide Glieder verstärkt (आसिहा°) gana अनुशतिकादि.

असिहेति (अ° + हे°) adj. subst. *der ein Schwert als Waffe führt* AK. 2,8,2,38.

असी s. u. असि 2.

असीमकृष्ण (3. अ - सीमन् + कृष्ण) m. N. pr. eines Fürsten VP. 461.

असु 1) m. *a) Lebenshauch, Leben* (als Kraft und als Zustand); pl. (in der klass. Sprache nur dieser in Gebrauch) *Lebensgeister* Nir. 3,8. 11,18. Un. 1,10. AK. 2,8,2,88. Trik. 3,5,6. H. 1367. Siddh. K. 249, *b*, 12. असुं परं जनयं जीवमस्तृतम् Rv. 1,140,8. 113,16. भूम्या असुरसृगात्मा क्व स्वित् 164,4. यद्देवस्य शवसा प्रारिणा असुं रिणन्नपः 2,22,4. अति क्रमिष्टं जुरतं पणेरसुम् 1,182,3. पुनर्दातामसुमद्येह भद्रम् 10,14,12. 12,1. 59,7. 121,7. असुं वातापि गच्छतु AV. 2,12,8. 5,1,7. 29,5. 30,1. 6,53,2. 7,2,1. 8,1,1.3.15. u. s. w. VS. 8,58. 18,2. 22,30. Çat. Br. 2,4,2,21. 6,6,2,6. 14,5,1,11 = Brh. Âr. Up. 2,1,10. 3,9,15. Ait. Up. 5,2. pl.: असूनासूत्समच्छिदन् AV. 6,104,1. मा ते हासिषुरसवः शरीरम् 8,2,26. 12,2,55. त्रिरायम्य शनैरसून् M. 3,217. विगतैरसुभिः R. 3,26,33. यो हि रक्षत्यसून्नरः Pańkat. II,111. अथ यात्येतस्य (*schwinden*) हि नासवः Kathâs. 25,143. असूनपि संत्यजन्ति Bhartr. 2,100. शरीरेभ्यो ऽमरारीणामसूनिव विचिन्वन्ति Dev. 2,67. असुव्ययेन Prab. 64,12. पुनरसु adj. *wieder auflebend* Çat. Br. 1,5,2,14. Vgl. अदब्धासु, अमृतासु, गतासु, परासु, व्यसु. — *b) das unkörperliche Leben, Geisterleben:* (पितरः) असुं य ईयुः Rv. 10,15,1. — Ein प्रज्ञानाम Naigh. 3,9. — 2) n. *a) Trauer.* — *b) Geist* (चित्त) Unâdik. im ÇKDr.

असुक s. u. 1. अदस्.

असुक्षण n. AK. 1,1,2,23, v. l. für असूक्षण.

असुख (3. अ + सु°) 1) adj. f. आ *unglücklich, kummervoll, wehmüthig:* (भूतानाम्) असुखानामनाथानाम् MBh. 1,3984.6428. शोकजं वारि नेत्राभ्यामसुखं प्रास्रवद्बहु N. 24,15. — 2) n. *Kummer, Herzeleid, Pein* H. 1370. असुखैश्च विना Pańkat. II,191. असुखपीडितः N. 15,13. इदमत्यसुखं प्राप्य R. 5,15,37. दृष्ट्वा ह्यसुखमादत्ते MBh. 2,1934. प्राप्नोति — प्रेत्येह च सुखासुखम् M. 12,19. Vop. 5,6. असुखावह MBh. 1,4732. असुखोदय M. 4,70. असुखोदर्क 176. 11,10. 12,18.

असुत (3. अ + सुत) adj. *ungeläutert, unfertig* (vom Soma): सुतः सोमो असुतादिन्द्र वस्यान् Rv. 6,41,4. 7,26,1. VS. 19,78.95.

असुतृप् (3. अ + सु°) adj. *unersättlich, ungesättigt:* Jama's Hunde Rv. 10,14,12. असुतृप उक्थशासश्चरन्ति 82,7. परार्चिषा मूरदेवां छृणीहि परासुतृपो अभि शोशुचानः 87,14.

असुधारण (अ° + धा°) n. *das Leben* AK. 2,8,2,88.

असुनीत (असु + नीत) n. *Geisterreich* oder m. *Geisterherr* (Jama): इमौ युनज्मि ते वह्नी असुनीताय वोढवे। ताभ्यां यमस्य सादनं समितीश्चाव गच्छतात्॥ AV. 18,2,56.

असुनीति (अ° + नी°) f. *Geisterleben, Geisterreich* (im Himmel): यदा गच्छात्यसुनीतिमेतामथा देवानां वशनीर्भवाति Rv. 10,16,2. तेभिः स्वराळसुनीतिमेतां यथावशं तन्वं कल्पयस्व 15,14. अह्ना यद्द्यावो ऽसुनीतिमयन्मध्वा नो अत्र पितरा शिशीतम् 12,4. Personificirt als weibliche Genie (nach Nir. 10,39 männlich) und angerufen um Erhaltung des leiblichen Lebens Rv. 10,59,5.6. Der *geisterbeherrschende* Jama ist darunter verstanden AV. 18,3,59: तेभ्यः स्वराडसुनीतिर्नो अद्य यथावशं तन्वः कल्पयाति, v. l. zu Rv. 10,15,14.

असुन्व (3. अ + सु°) adj. f. आ *keinen* Soma *bereitend, gegen die Götter gleichgültig, gottlos:* असुन्वामिन्द्र संसदं विषूचीं व्यनाशयः Rv. 8,14,15.

असुन्वत् (3. अ + सु°) adj. dass.: वीळोश्चिदिन्द्रो यो असुन्वतो वधः Rv. 1,101,4. 110,7. न रेवता पणिना सख्यमिन्द्रो ऽसुन्वता सुतपाः सं गृणीते 4,25,7. 5,34,5. 8,51,12. VS. 12,62.

असुमत् (von असु) adj. subst. *mit Leben begabt, ein belebtes Wesen* H. 1366.

अ॒सु॒म्न (3. अ + सु°) adj. *widerwärtig:* पणायः VS. 35, 1.

अ॒सु॒र (von असु) Uṇ. 1, 42. 1) adj. *lebendig;* von unkörperlichem Leben: *geistig.* Es bezeichnet den wesentlichen Unterschied des immateriellen göttlichen Daseins von der Daseinsform der sichtbaren, irdischen Wesen und wird gebraucht: *a)* von den Göttern überhaupt: परो देवेभिरसुरैर्यदस्ति ṚV. 10, 82, 5. 1, 108, 6. 8, 86, 1. von vielen einzelnen derselben: von Indra 1, 54, 3. 174, 1. 8, 79, 6. Rudra 5, 42, 11. Pûshan 5, 51, 11. den Marut 1, 64, 2. Soma 9, 74, 7. Savitar 1, 35, 7. 10. 110, 3. 4, 53, 1. — *b)* am häufigsten von Varuṇa oder Mitra-Varuṇa ṚV. 1, 24, 14. 151, 4. 2, 27, 10. 7, 36, 2. 65, 2. 8, 25, 4. 42, 1. 10, 132, 4. AV. 1, 10, 1 (so auch von den Âditja überhaupt ṚV. 8, 27, 20. von Arjaman 5, 42, 1) und von Agni ṚV. 4, 2, 5. 5, 12, 1. 15, 11. 27, 1. 7, 2, 3. 6, 1. 10, 11, 6. VS. 27, 12. — *c)* insbesondere wird so genannt der Himmel und (auch subst.) der dort waltende *höchste Geist,* dessen bestimmtere Auffassung Varuṇa ist (wie Ahura Mazdâ): इन्द्राय हि द्यौरसुरो अनम्नत ṚV. 1, 131, 1. 8, 20, 17. 10, 92, 6. दिवो असुराय मन्म प्रान्धांसीव यज्यवे भरध्वम् 5, 41, 3. व्रता रक्षेथे असुरस्य मायया 63, 7, 3. अपो निषिञ्चन्नसुरः पिता नः (dazu vgl. Naigh. 1, 10, wo असुर so v. a. *Wolke*) 83, 6. 10, 124, 3. महस्पुत्रासो असुरस्य वीरा दिवो धर्तार उर्विया परि ख्यन् 10, 2. 6, 7, 2. 3, 56, 3. यदी घृतेभिराहुतो वाशीमग्निर्भरत उच्चाव च। असुर इव निर्णिजम् 8, 19, 23. (अग्निः) न नि मिषति सुरणो दिवे दिवे यदसुरस्य जठरादजायत 3, 29, 14. 9, 73, 1. 10, 177, 1. VS. 13, 44. — *d)* *unkörperlich, übermenschlich, göttlich* überh.: न्यग्निः सीददसुरो न होता ṚV. 7, 30, 3. (अग्निः) पिता यज्ञानामसुरो विपश्चिताम् 3, 3, 4. कृवं रूपाममुरो नतत ग्याम् 10, 74, 2. अस्मे वीरो मरुतः शुष्म्यस्तु जनानां यो असुरो विधर्ता 7, 56, 24. — 2) m. *a)* *Geist,* s. u. 1, *c.* — *b)* *unkörperliches Wesen übler Art, Geist* oder *Gespenst, Dämon;* theils α) unbestimmt von *einem Obersten dieser Wesen:* (विद्यु) वृकद्वरसो असुरस्य वीरान् ṚV. 2, 30, 4. क्वो अप्रत्यसुरस्य वीरान् 7, 99, 5. theils β) von einzelnen oder im pl. von den Schaaren *der geisterhaften widergöttlichen Dämonen,* Asura; so an einzelnen Stellen besonders im 10ten Buche des ṚV., sehr häufig im AV., in allen Brâhmaṇa, so wie durch die ganze folgende Literatur (AK. 1, 1, 1, 7. H. 238. an. 3, 519. Med. r. 113). दृळ्हानि पिप्रोरसुरस्य मायिनः ṚV. 10, 138, 3. निर्माया उ त्ये असुरा अभूवन् 124, 5. कृतार्थ देवा असुरान्यदायन् 157, 4. येनासुराँ अभि देवा असाम 53, 4. 151, 3. अथैतत्पश्यञ्चतुर्थ्यतुर्धा देवान्मनुष्याँ असुरानुतर्षीन् AV. 8, 9, 24. 2, 3, 3. 27, 3. 4. 4, 19, 4. 23, 5. 6, 7, 2. 3. 65, 3. u. s. w. Zahlreiche Allegorien und Mythen über Kämpfe zwischen den Göttern (die hier noch nicht Sura heissen) und Asura werden in den Brâhmm. aufgestellt, um an diesen Gegensatz Gebräuche des Ritus u. Glaubenssätze anzuknüpfen. Çat. Br. 1, 2, 1, 8. 5, 1. 4, 1, 34. 3, 2, 2. 4, 6. 7, 2, 22. 2, 1, 1, 8. 2, 13. 2, 2, 8. 4, 3, 2. 3, 2, 1, 18. 5, 1, 1, 1. u. s. w. Ait. Br. 1, 23. 2, 11. 31. 36. 3, 39. 42. 50. 4, 5. u. s. w. Asita Dhânva heisst ihr Haupt Çat. Br. 13, 4, 3, 11. Âçv. Çr. 10, 7. Bali Vairokani R. 1, 31, 6. Baka MBh. 1, 6208. Mâjâdhara Kathâs. 17, 19. असुरतमस Çat. Br. 4, 3, 4, 21. असुरब्रह्म m. 1, 1, 4, 14. Die Asura sind Geschöpfe der 10 Pragâpati und werden zwischen den Apsaras und Nâga aufgeführt M. 1, 37. von Manu geschaffen Matsjop. 51. von Brahman VP. 40. दुष्टचेतसः M. 3, 225. महासुर R. 3, 18, 40. 4, 9, 66. भीमासुर Ragh. 3, 54. सुरासुराः Viçv. 10, 23. Çâk. 168. असुररक्षसाम् (vgl. असुररक्षस) R. 1, 1, 42. सुराप्रतिग्रहाद्देवाः सुरा इत्यभिविश्रुताः। अप्रतिग्रहणात्तस्या दैतेयाश्चासुरास्तथा॥ 45, 38. Die Asura von tapfern Kriegern bekämpft Çâk. 156. bei den Buddhisten Lalit. 9. 11. u. s. w. Burn. Intr. 601. Lot. de la b. l. 3. Vgl. über die Asura noch MBh. 1, 2541. fgg., so wie u. दानव und दैतेय. — *c)* *Sonne* (vgl. सूर्य) H. an. 3, 519. Med. r. 113. — *d)* Râhu Horâç. in Z. f. d. K. d. M. 4, 318. Ind. St. 2, 261. — *e)* *Elephant* H. ç. 175. — *f)* N. pr. eines Kriegerstammes gaṇa पर्श्वादि zu P. 5, 3, 117. Vgl. 4, 1, 177, Vârtt. 2. Ind. St. 2, 243. — 3) f. असुरा. *a)* *Nacht* H. an. 3, 520. Med. r. 113. — *b)* *Zodiakal-Zeichen* (राशि) diess. — 4) f. असुरी. *a)* *ein weiblicher Unhold* (Asura): असुरी वै दीर्घजिह्वी देवानां प्रातःसवनमवालेट् Ait. Br. 2, 22. कालिका च महासुरी MBh. 3, 12203. — *b)* N. einer Pflanze, *Sinapis racemosa Roxb.*, Bharata und andere Erkll. zu AK. 2, 9, 19 im ÇKDr. Vgl. आसुरी.

असुरकुमार (अ° + कु°) m. pl. *eine bes. Klasse von Göttern,* die zu den Bhavanâdhiça gehören, H. 90.

असुरक्षयण (अ° + क्ष°) adj. Asura's *vernichtend:* वधः AV. 11, 10, 10. 12. 13.

अ॒सु॒र॒क्षि॒ति (अ° + क्षि°) adj. dass.: मणिः AV. 10, 6, 21.

असुरत्व (von असुर) n. *Geistigkeit, übersinnliche* oder *göttliche Würde:* महद्देवानामसुरत्वमेकम् ṚV. 3, 55, 1. fgg. 10, 55, 4. पृथु योनिमसुरत्वा ससाद 99, 2.

असुरमाया (अ° + मा°) f. *dämonische Zauberkunst* AV. 3, 9, 4. Çat. Br. 2, 4, 2, 5.

असुररक्षस (von अ° + रक्षस्) n. pl. Asura *und* Rakshas: देवा ह वै यज्ञं तन्वानास्ते ऽसुररक्षसेभ्य आसङ्गाद्बिभयां चक्रुः Çat. Br. 1, 2, 1, 6. 3, 1, 5. 6, 1, 11 und sonst. — sg. *ein dämonisches Wesen, welches an den Eigenschaften beider Klassen theilnimmt* Çat. Br. 1, 2, 4, 17. 4, 1, 34. 3, 5, 1, 21. 4, 2, 1, 4. 6, 8, 1, 14.

असुरराज् (अ° + रा°) m. *König der* Asura, Beiw. des Asura Baka MBh. 1, 6208. — Vgl. असुराधिप.

असुररिपु (अ° + रि°) m. *Feind der* Asura, ein Bein. Vishṇu's Çabdar. im ÇKDr.

असुरसा (3. अ + सु°) f. N. einer Pflanze, *Basilicum pilosum Benth.*, Ratnam. im ÇKDr.

असुरसूदन (अ° + सू°) m. *Vernichter der* Asura, ein Bein. Vishṇu's R. 1, 31, 15.

असुरहन् (अ° + हन्) adj. f. °घ्नी Asura's *vernichtend:* Agni ṚV. 7, 13, 1. Indra 6, 22, 4. विभ्राट् 10, 170, 2. वाक् Çat. Br. 1, 1, 4, 14. 17.

असुराचार्य (अ° + आ°) m. *Lehrer der* Asura, ein Bein. des Planeten *Venus* H. 120, Sch.

असुराधिप (अ° + अधिप) m. *Fürst der* Asura, so heisst Bali Vairokani R. 1, 31, 6. Mâjâdhara Kathâs. 17, 19. — Vgl. असुरराज्.

असुराह्व (von अ° + आह्वा) n. *Messing* H. 1049. Eig. *den Namen eines* Asura *führend,* wie auch कांस्य *Messing* nach dem Asura Kaṃsa benannt sein soll.

असुर्तणा n. AK. 1, 1, 3, 23, v. l. für असूक्षणा.

असुर्य (von असुर) gaṇa गवादि zu P. 5,1,2. 1) adj. f. आ. a) *unkörperlich, geistig, göttlich:* मह्ना देवानामसुर्यः पुरोहितः ṚV. 8,90,12. असुर्यं वर्णं नि रिणीते अस्य तम् 9,71,2. चत्वारि ते असुर्याणि नाम (सन्ति) 10,54,4. Bṛhaspati 2,23,2. Indra 4,16,2. 7,22,5. 10,105,11. — b) *geisterhaft, dämonisch, asurisch:* यो ह्यन्यमना वाचं वदत्यसुर्या वै सा वागदेवजुष्टा Ait. Br. 2,6. Çat. Br. 3,2,1,25. 5,3,17. 6,8,1,10. कर्म 6,8,1,2. लोकाः 14,7,2,14. ved. = असुरस्य स्वम् P. 4,4,123. असुर्यं वा एतत्पात्रम् Sch. — 2) n. a) *Geistigkeit, göttliche Lebensfülle, Göttlichkeit,* auch pl.: दिवो न तुभ्यमन्विन्द्र सत्रासुर्यं देवेभिर्धायि विश्वम् ṚV. 6,20,2. अहं राजा वरुणो मह्यं तान्यसुर्याणि प्रथमा धारयन्त 4,42,2. बृहद्गायिषे वचो ऽसुर्या नदीनाम् 7,96,1. 65,1. अपां नपादसुर्यस्य मह्ना विश्वान्यर्यो भुवना जजान 2,35,2. 1,167,5. 168,7. 2,33,9. 3,38,7. 7,5,6. 21,7. 65,1. 66,2. 6,30,2. 36,1. 74,1. 8,25,3. 10,50,3. — b) *das Unkörperliche, die Kräfte* oder *die Gesammtheit der Geisterwesen:* त्वं विश्वस्माद्भुवनात्पासि धर्मणासुर्यात्पासि धर्मणा ṚV. 1,134,5. (आदित्याः) दीर्घाधियो रक्षमाणा असुर्यमृतावानश्चयमाना ऋणानि 2,27,4. In beiden Fällen wäre übrigens auch die vorang. Bedeutung nicht unmöglich.

असुष्वि (3. अ + सु°) adj. *keinen* Soma *bereitend, unfromm:* नासुष्वेरापिर्न सखा ṚV. 4,25,6. 24,5. जह्यसुष्वीन्प्र वृहापृणतः 6,44,11.

असुहृद् (3. अ + सु°) m. *Nicht-Freund* (ohne deshalb ein Feind zu sein) N. 26,14. *Feind* H. 729, Sch. R. 5,76,5. Häufig am Ende eines comp. H. 200.

असू (3. अ + सू) adj. *nicht gebärend, unfruchtbar:* धेनुमस्वम् ṚV. 1,112,3. 10,61,17. असूम् VS. 30,14. अस्वं१ त्वाप्रजसं कृणोमि AV. 7,35,3.

असूक्षण n. *Geringachtung* AK. 1,1,2,23. H. 1479, Sch. Ausser dieser Form werden noch aufgeführt: असुक्षण, असुर्क्षण, असूर्क्षण, अस्तर्क्षण. Da die Etym. nicht klar ist, lässt sich auch keine Grundform aufstellen.

असूत (3. अ + सूत) adj. *die nicht geboren hat, unfruchtbar:* असूतजरती P. 6,2,42.

असूतिक (von 3. अ + सूति) adj. dass. AV. 6,83,3.

असूय् (von असु), असूयति und °ते (उपतापे) gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27. *murren, ungehalten* oder *unzufrieden sein:* असूयन्नभ्यचाकशं तस्मा अस्पृहयं पुनः ṚV. 10,135,2. अस्त्वेव नो ऽप्यस्यां भाग इति ते हासुरा असूयन्त इवोचुः Çat. Br. 1,2,5,4. स्वामी विश्वसिते ऽप्यसूयति Citat in Sâh. D. 45,7. शृणु सर्वं मे न चासूयितुमर्हसि MBh. 1,140. निदेशे हि मया तुभ्यं स्थातव्यमनसूयता 3,12675. ये मे मतमिदं नित्यमनुतिष्ठन्ति मानवाः। श्रद्धावन्तो ऽनसूयन्तो मुच्यन्ते ते ऽपि कर्मभिः॥ Bhag. 3,31. श्रोतव्यमनसूयता R. 1,5,4. mit dem dat. der Person P. 1,4,37. Vop. 5,15. सा हास्मा आरकादिवैवाग्र आसूयत्तस्मादु स्त्री पुंसोपमन्त्रितारकादिवैवाग्रे ऽसूयति स हैवाचारकादिव वै म आसूयीदिति Çat. Br. 3,2,1,19. नित्यं तेभ्यो ऽसूये MBh. 1,5545. mit dem acc.: असूयन्ति हि राजानो जनाननृतवादिनः MBh. 4,99. कन्यामहमिमाम् — यदि माम् — रामो नासूयेन्मातृघातकम् R. 2,78,22. कश्च प्रव्राज्यमानो वा नासूयेत्पितरं सुतः Daç. 2,62. ये तु धर्मानसूयन्ते MBh. 3,13768. — caus. *Jemand zum Murren, zum Ungehaltensein bringen:* क्रोधादसूययित्वा तं रक्षा मे भवतः कृता N. 14,17.

— अभि *seinen Unwillen gegen Jmd* oder *Etwas* (acc.) *an den Tag legen, schmähen:* मां यो ऽभ्यसूयति Bhag. 18,67. वृद्धं मामभ्यसूयन्ति पुत्रा मन्युपरायणाः MBh. 1,142. प्रहसन्ति स्म तां केचिदभ्यसूयन्ति चापरे 3,2516. निद्रां चैवाभ्यसूयामि यस्या हेतोः पिता मम। माता च संशयं प्राप्ता Sâv. 5,90. अज्ञानतस्ते — नाभ्यसूयाम्यहं वचः MBh. 3,15053. न ते वचः — अभ्यसूये 1359. नाभ्यसूयां (sic) पतिमहम् 1,4377. ger.: अभ्यसूयैनाम् (sic) R. 2,8,1. auch ohne obj.: ये त्वेतदभ्यसूयन्तो नानुतिष्ठन्ति मे मतम् Bhag. 3,32. प्रयत्नाच्च गुरून्वृद्धाञ्शुश्रूषे ऽहम् — सत्यं वदे नाभ्यसूये यथाशक्ति ददामि च MBh. 3,13722. — Vgl. अभ्यसूयक und अभ्यसूया.

असूयक (von असूय्) adj. P. 3,2,146. *murrend, ungehalten:* दूताः Suçr. 1,105,2. *missgünstig* Nir. 2,4. विद्या ब्राह्मणमेत्याह सेवधिस्ते ऽस्मि रक्ष माम्। असूयकाय मां मा दाः M. 2,114. सूक्तिं कर्णसुधां व्यनक्तु सुजनः — ब्रूतां वाचमसूयको विषमुचम् Çântiç. 3,7. अनसूयक (vgl. auch u. d. W.) N. 12,33. MBh. 3,15407. Jâgn. 1,28. f. अनसूयिका MBh. 3,10344.

असूया (wie eben) f. *Unwille, Ungehaltensein:* असूयाप्रतिवचने P. 3,4,28. असूयोपगमे AK. 3,5,13. वक्ष्यामि त्वां हितं किंचिन्न तु सम्यगसूयया R. 4,14,20. अथैनां वधूरसूयाकुटिलं ददर्श Ragh. 6,82. सासूयम् adv. Mṛkkh. 19,5. Vikr. 30,14. *Unwille über die Verdienste oder das Wohlergehen Anderer, Missgunst, Neid,* = दोषारोपो गुणेष्वपि AK. 1,1,2,24. = अन्यगुणदूषण H. 323. = परगुणासहन P. 8,1,8, Sch. = परगुणेषु दोषाविष्करणम् Kull. zu M. 7,48. P. 1,4,37, Sch. = अन्यगुणर्द्धिनिमीढत्यादसहिष्णुता Sâh. D. 72,13. पैशुन्यं साहसं द्रोह ईर्ष्यासूयार्थदूषणम्। वाग्दण्डजं च पारुष्यं क्रोधजो ऽपि गणो ऽष्टकः॥ M. 7,48. Çâk. 76,2. Ragh. 4,23. Prab. 17,12. 89,16. *Widerwille* Nir. 2,3. — Vgl. अनसूय und अनसूया.

असूयितर् (wie eben) nom. ag. *murrend, ungehalten* MBh. 2,2545. अनसू° 1,5611.

असूयु (wie eben) adj. dass.; s. अनसूयु.

असूरे (von 3. अ + सूरि) n. *Abwesenheit eines* Soma-*Bereiters:* असूरे सन्ति सूरयः ṚV. 8,10,4.

असूर्क्षण n. = असूक्षण AK. 1,1,2,23, v. l.

असूर्त (3. अ + सूर्त) adj. *entlegen, fern* Nir. 6,15. असूर्ते सूर्ते रजसि निषत्ते ṚV. 10,82,4. असूर्तं रजो ऽप्यगुस्ते यन्त्वधमं तमः AV. 10,3,9.

असूर्य (3. अ + सूर्य) adj. *sonnenlos:* असूर्ये तमसि वावृधानम् ṚV. 5,32,6.

असूर्यपश्या (3. अ + सूर्यम् [acc. von सूर्य]-पश्या) f. *die Gemahlin eines Königs* (die im Harem eingesperrt *nie die Sonne schaut*) P. 3,2,36. adj. Vop. 26,55.

असूसु (3. अ + सूसु) adj. = असू AV. 10,10,23: सर्वे गर्भादवेपन्त जायमानादसूस्वः.

असृक्कर (असृज् + कर) m. *Lymphe* (*Blut erzeugend*) H. 620.

असृक्प (असृज् + प) m. *ein* Rakshas (*Blut trinkend*) H. 188.

असृक्पात (असृज् + पात) m. *Blutfall,* pl. *die auf den Boden fallenden Blutstropfen* (eines verwundeten Thiers z. B.): यथा नयत्यसृक्पातैर्मृगस्य मृगयुः पदम् M. 8,44.

असृक्पावन् (असृज् + पा°) adj. *blutsaugend:* अरायम् AV. 2,25,3.

असृग्दर (असृज् + दर) m. *Bluterguss, Blutung* Suçr. 1,315,12.13. 2,208,5.

असृग्धरा (असृज् + धरा) f. *Haut* (*Blut führend*) AK. 2,6,2,13. H. 630.

असृग्धारा (असृज् + धारा) f. 1) *ein Strom Blutes, Blut in Strömen* Kathâs. 22,224. — 2) = असृग्धरा Bharata und andere Erkll. zu AK. 2,6,2,13. ÇKDr.

असृङ्मुख (असृज् + मुख) adj. *mit blutigem Gesicht* AV. 11,9,17.

अँसृज् 1) n. *Blut* AK. 2,6,2,15. H. 619. 621. Med. ǵ. 20. Vop. 3,39. 134. 165. भूम्या असुरसृगात्मा क्व स्वित् RV. 1,164,4. असृक्ते अस्थि रोहतु AV. 4,12,4. nom. acc. Ait. Br. 2,9. Çat. Br. 1,9,2,35. 3,8,2,14. 10,1,4,7. 4,1,17. Âçv. Gṛhj. 4,9. Nir. 4,19. M. 4,167. 169. 5,135. im comp. M. 3,182. Hit. 21,14. instr. असृजा R. 3,8,4. gen. असृजम् Suçr. 2,129,8. Vgl. असन् und अस्न 3. — 2) n. *Safran* (wie alle Synonn. von *Blut*) Râgan. im ÇKDr. — 3) m. N. eines Joga Med. ǵ. 20. विष्कम्भादिसप्तविंशतियोगान्तर्गतषोडशयोगः। तत्र जातफलम्। धनी कुरूपः कुमतिर्दुरात्मा विदेशगामी रुधिरप्रकोपः। महाप्रलोभी पुरुषो बलीयानसृक्प्रसूतौ किल यस्य जन्मः॥ Koshthipr. im ÇKDr.

असृपाट m. und °टी f. = असृक्पात (und auch daraus entstanden) Sâras. zu AK. 3,6,5,38. ÇKDr.

असेचन adj. *woran sich das Auge nicht satt sehen kann* Hâr. 220. = असेचनक AK. 3,2,2. Scheinbar von 3. अ + सेचन. — Vgl. आसेचनक.

असेन्यँ (3. अ + से°) adj. *nicht treffend, nicht verwundend, ungefährlich:* असेन्या वः पणयो वचांसि RV. 10,108,6.

असौकार (असौ, nom. sg. zu 1. अदस् + कार *thun*) gaṇa साक्षादादि zu P. 1,4,74.

असौनामन् (असौ + नामन्) adj. *den und den Namen führend* Çat. Br. 14,4,2,15 = Bṛh. Âr. Up. 1,4,7.

अँस्कन्न (3. अ + स्कन्न von स्कन्द्) adj. 1) *unverspritzt, unverschüttet:* आज्यम् VS. 2,8. हविः Çat. Br. 1,1,4,3. 3,8,1,14. 13,1,2,1. — 2) *nicht* (mit Samen) *bespritzt, unbelegt:* अस्कन्ना वत्सतरीमालभन्ति Ait. Br. 1,27.

अस्कम्भनँ (3. अ + स्क°) n. *Abwesenheit einer Stütze:* अस्कम्भने सविता द्यामदृंहत् RV. 10,149,1.

अँस्कृधोयु (3. अ + स्कृ°) adj. *nicht knapp, reichlich* Nir. 6,3. (रयिः) यो अस्कृधोयुरजरः स्वर्वान्तमा भर RV. 6,22,3. अबोधि त्या वां हविषो अग्रिष्टौ युवोर्मित्रावरुणावस्कृधोयु 67,11. (रत्नधेयम्) अस्मे धत्तं यदसदस्कृधोयु 7,53,2.

1. अस्त part. praet. pass. von 2. अस् (s. d.).

2. अँस्त 1) n. *Heimath, Heimwesen* Naigh. 3,4. तमग्निमस्ते वसवो न्यृण्वन् RV. 7,1,2. अन्येषामस्तमुप नक्तमेति 10,34,10. पत्युरस्तं परेत्य AV. 4,1,43. 14,2,13. गृहा वा अस्तम् Çat. Br. 2,5,2,29. — 2) davon अँस्तम् adv. *heim, daheim;* gewöhnlich mit इ, गम्, या (*heimkehren*), वह् (*heimführen*): अस्तमिन्द्र प्र याहि RV. 3,53,6. 4,16,10. अस्तं नवस्व इव ग्मन् 34,5. 1,66,9 (5). 116,25. अस्तमेद्धि गृहाँ उप 10,86,12. 5,6,1. 49,12. 7,37,4. 10,14,8. 85,33. 86,21. 95,2.13. VS. 3,47. AV. 4,15,6. यदग्निना ऊहथुर्भुज्युमस्तम् RV. 1,116,5. 7,37,6. 8,3,23. — सुपेशसं माव सृजन्त्यस्तम् 5,30,13. जायेदस्तं मघवन्त्सेदु योनिः 3,53,4. 1,130,1. Besonders häufig von der Sonne (auch vom Monde) अस्तं गम्, इ, या (mit oder ohne Beisetzung von सूर्य, आदित्य u. s. w.) *untergehen*, wobei अस्तम् in Bezug auf den Accent wie eine praepos. behandelt wird P. 1,4,68. Vop. 8,21. AK. 3,5,17. H. 1539. यतः सूर्य उदेत्यस्तं यत्र च गच्छति AV. 10,8,16. अथ यदस्तमेति तदग्नावेव योनौ गर्भो भूत्वा प्रविशति Çat. Br. 2,3,1,3. 36. 4,12. 4,6,5,5. 5,3,1,7. u. s. w. 14,4,3,34 = Bṛh. Âr. Up. 1,5,23. AK. 2,7,54. H. 839. अस्तं गच्छति यत्रार्को गिरौ हेमप्रभे शुभे R. 4,37,22. अस्तंयत् AV. 9,6,54. °यते 17,1,23. अस्तमेष्यते ibid. अँस्तमित ibid. Ait. Br. 5,29. Çat. Br. 14,7,1,3—6 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,3.4 (चन्द्रमसि). M. 4,75. 11,219. स यत्सायमस्तमिते (*nach Sonnenuntergang*) जुहोति Çat. Br. 2,3,1,2.4.9.11. 3,2,2,4.26. 4,5,2,11. Kâtj. Çr. 4,7,24. 8,3. प्रथमास्तमिते Khând. Up. 2,9,9. नेक्षेतोद्यन्तमादित्यं नास्तंयान्तम् M. 4,37. अस्तंगत H. 500. Sâv. 4,17. Hit. 17,20. अनस्तंगत R. 5,3,41. auch getrennt: गते ऽस्तं दिनकरे R. 1,33,21. अस्तं नी *zum Untergange geleiten, untergehen lassen:* किं स्विदादित्यमुन्नयति के च तस्याभितश्चराः। कश्चैनमस्तं नयति MBh. 3,17330. fg. अस्तं गम्, इ, प्राप् bedeutet auch überh. *zur Ruhe eingehen, aufhören, vergehen, sterben:* यथा नद्यः स्यन्दमानाः समुद्रे ऽस्तं गच्छन्ति Muṇḍ. Up. 3,2,8. सैषानस्तमिता देवता यद्वायुः Çat. Br. 14,4,3,33 = Bṛh. Âr. Up. 1,5,22. विषयिणः कस्यापदो ऽस्तंगताः Hit. II,144. अस्तंगमितमहिमा Megh. 1. दण्डेनास्तमितविषा Kumâras. 2,23. स तस्यां कामसंपन्नो यत्नमणा समपद्यत। तेनाचिरेण कालेन जगामास्तमिवांशुमान्। MBh. 1,4697. त्वां संस्मरन्नस्तमितः पिता ते R. 2,102,9. Ragh. 12,11. अथ चास्तमिता त्वमात्मना 8,50. मत्पिताऽस्तंगतस्ततः Kathâs. 2,42. 20,10. Prab. 98,13. अस्तं पितरि प्राप्ते Kathâs. 13,74. Daher अस्तम् H. 324 in der Bedeutung *Tod.* — 3) nach einer spätern Anschauung, die sich wohl aus der adverb. Verbindung अस्तं गम् u. s. w. *untergehen* herausgebildet hat, ist अस्त m. *ein bes. Berg im Westen, hinter dem Sonne und Mond beim Untergang verschwinden,* AK. 2,3,2. Trik. 3,3,147. H. 1027. an. 2,158. Med. t. 2. अस्ताद्रि Trik. 2,3,3. Vid. 35. Hariv. 12416. 13058. अस्तगिरि Verz. d. B. H. No. 849 (14,20). आदित्योदयने चास्ते गिरौ R. 4,37,4. अन्तरा मेरुमस्तं च भानोः 43,51. अदृश्यः सर्वभूतानामस्तं गच्छति पर्वतम् 48.49.59. अस्तमालोकयिष्यति कपयः 54. यथा भास्करमस्तमूर्धनि 3,67,24. याते ऽस्तशिखरं रवौ Kathâs. 25,236. रविरन्वानुयातव्यो यावदस्तमथोदयम् R. 4,60,8. अस्तोपगतस्य भानोः 3,48,19. अस्तनिमग्नसूर्ये Ragh. 16,11. नयति गिरिं नयनैः शशाङ्कमस्तम् R. 5,34,22. यात्यस्तशिखरं पतिरोषधीनाम् Çâk. 77. अस्ताचलचूडावलम्बिनि — चन्द्रमसि Hit. 9,5, v. l. — In सूर्यास्तप्रत्यहम् *jeden Tag beim Sonnenuntergang* Pańkat. III,187 ist अस्त gleichbedeutend mit अस्तमय. — 4) astrol. *das siebente Haus* Ind. St. 2,281,21. n. 276,7. m. Dîpikâ im ÇKDr. — Vielleicht von 1. अस्; vgl. अभ्यस्तम्.

अँस्तक (von 2. अस्त) 1) n. *Heimath, Haus:* आर्द्रेता अस्माकं वीरा आ पत्नीरिदमस्तकम् AV. 2,26,5. Vgl. स्वस्तक. — 2) m. *Eingang in die ewige Ruhe, ewige Glückseligkeit* (मोक्ष) Trik. 1,1,134.

अस्तगमन (2. अस्त + ग°) n. *Untergang:* प्रागस्तगमनाद्रवेः MBh. 1,6058.

अँस्तताति (von 2. अस्त) f. *Heimwesen, Heimath:* अस्ततातिं चिदायवे RV. 5,7,6.

अस्तम् s. 2. अस्त 2.

अस्तमती f. N. eines Strauchs, *Desmodium gangeticum* DC. (शालपर्णी), Çabdar. im ÇKDr. — Wohl nur eine Variante von अंशुमती.

अस्तमन n. *Untergang* (der Sonne) MBh. 1,565. 3,8782. 11891. fg. 13087. 15384. R. 5,9,46. Pańkat. II,7. 159,24. 163,20. 164,4. 172,8. 193,5. 228,14. — Aus अस्तमयन verstümmelt wie अन्तरण aus अन्तरयण.

अस्तमयँ (von अस्तम् + इ) m. dass. Çat. Br. 2,3,1,7.8. 3,2,2,1.26. 9,2,7. 4,5,3,11. Kâtj. Çr. 7,4,13. Khând. Up. 2,9,8. Kathop. 6,6. Kathâs. 18,59. Uebertr.: उदयमस्तमयं च रघूद्वहादुभयमानशिरे वसुधाधिपाः Ragh. 9,9. कुर्वन्ति सामन्तशिखामणीनां प्रभाप्ररोहास्तमयं रजांसि 6,33.

अस्तमयन (wie eben) n. dass. Çat. Br. 13,8,1,9.

अस्तमीके adv. *daheim, nahe* Naigh. 2,16. सचस्व नः पराक आ सचस्वास्तमीक आ ṚV. 1,129,9. — loc. von अस्तमीक und dieses von अस्तम् und अञ्च् wie समीक; vgl. auch अनूक, अपाक, अभीक, प्रतीक.

अस्तर् (von 2. अस्) m. *Schleuderer, Schütze:* प्रेरिभिरस्तृभिः ṚV. 1,8,4. अस्तार इषुं दधिरे गभस्त्योः 64,10. मा त्वा विदद्दिषुमान्वीरो अस्ता 2,42,2. कृशानोरस्तुरसनाम् 1,155,2. तमस्ता विध्या शर्वा शिशानः 10,87,6. 1,61,7. 4,4,1. 27,3. 31,13. 8,82,1. 85,2. 9,77,1. 10,64,8. 103,3. AV. 6,93,1.2. 11,2,7. 19,34,3. अपादस्ता Çat. Br. 1,7,1,1. 3,3,4,10.

अस्तरण (आस्तरण?) gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

अस्तर्पण n. = अमूनण H. 1479.

1. अस्ता adv. = अस्तम् SV. I,5,2,2,3 (v. l. zu ṚV. 1,130,1).

2. अस्ता (von 2. अस्) f. (sc. इषु oder हेति) *Wurfgeschoss, Pfeil:* इन्द्रस्तं हन्तु महता वधेनाग्निर्विध्यत्वस्तया AV. 5,31,12. 12,2,47. Vgl. Çat. Br. 3,7,2,2.

अस्ताग m. N. pr. der 15te Arhant der vergangenen Utsarpiṇî H. 52. — Eine Variante von अस्ताघ, wie man aus der Erklärung des Sch. ersieht.

अस्ताघ adj. *überaus tief* H. 1070. — Vgl. अस्ताग, अस्थाग, अस्थाघ.

1. अस्ति 3. sg. praes. von 1. अस् (s. d.).

2. अस्ति (nom. act. von 1. अस्) f. N. pr. Schwester der Prâpti, Tochter Ǵarâsaṁdhas und Gemahlin Kaṁsa's MBh. 2,595. LIA. I, 624. VP. 563 (अस्ती und प्राप्ती). — Vgl. स्वस्ति.

अस्तिकाय (1. अस्ति + काय) m. *Kategorie* Colebr. Misc. Ess. I, 385.

अस्तिक्षीर (1. अस्ति + क्षीर) adj. f. आ *Milch habend* gaṇa चादि, N. 10. P. 2,2,24, Vârtt. 9. गौः Siddh. K. ब्राह्मणी H. 1541, Sch.

अस्तित्व (von 1. अस्ति) n. *das Dasein:* सर्वो ह्यात्मास्तित्वं प्रत्येति न नाहमस्मीति Çaṁk. in Wind. Sancara 93. संभावनमस्तित्वाध्यवसायः P. 6, 2,21, Sch.

अस्तिप्रवाद (1. अस्ति + प्र°) n. Titel des 4ten der 14 Pûrva oder ältesten Schriften der Ǵaina H. 247.

अस्तिमत् (von 1. अस्ति) adj. *der Etwas hat, wohlhabend* H. 477.

अस्तुंकार adj. *wirksam*, von einer Arzenei (?) P. 6,3,70, Vârtt. 1. — Zusammeng. aus अस्तुम्, adv. acc. von अस्तु (3. sg. imperat. von 1. अस्), und कार, also eig. *bewirkend, dass erfolge, was der Arzt verheisst.*

अस्तुत (3. अ + स्तुत) adj. 1) *ungelobt, nicht lobenswerth* ṚV. 5,61,8. — 2) *nicht gebetet, nicht aufgesagt:* प्रगाथो Ait. Br. 3,17.

अस्तृत oder अस्तृत (3. अ + स्तृत) adj. *unüberwunden, unüberwindlich, unvertilgbar, unverwüstlich:* वन्वन्नवातो अस्तृतः ṚV. 6,16,20. अपराजितमस्तृतमषाळ्हम् 10,48,11. त्वमिन्द्रधर्वमस्तृतम् 8,1,11. सख्यम् 1, 15,5. 4,4. 41,6. 8,82,9. 9,9,5. 27,4. SV. II,5,2,2,8. अस्तृतं AV. 1,20,4. 5,9,7. हिरण्यमस्तृतं भव Âçv. Gṛhj. 1,15. Çat. Br. 14,9,4,26.

अस्तृतयज्वन् (अ° + य°) adj. *unermüdlich* oder *unübertrefflich opfernd:* Agni ṚV. 8,43,1.

अस्तेय n. ein गुह्यनामन् Naigh. 3,4, v. l. für अस्त.

अस्त्यान n. *Geringschätzung, Tadel* Trik. 3,2,28. — Scheinbar 3. अ + स्त्यान.

अस्त्र (von 2. अस्) n. Uṇ. 4,160 (अस्त्र). Siddh. K. 249, *b*, 3. *Wurfwaffe, Geschoss, Pfeil;* auch *Bogen:* आदित्य एषामस्त्रं वि नाशयतु AV. 11,10, 16. धनुर्गृहीत्वौपनिषदं महास्त्रं शरं ह्युपासानिशितं संधीयत Muṇḍ. Up. 2, 2,3. अस्त्राणि — मुमोच Viçv. 4,23. अस्त्रमुपसंहरन् Çâk. 94,20. अस्त्रोपसंहारमन्त्र Verz. d. B. H. No. 909. अस्त्रं शरधिं पुनस्ते — प्रविष्टम् Vikr. 18. प्रयुक्तमप्यस्त्रम् Ragh. 2,34. प्रहितास्त्रवृष्टिभिः 3,58. तस्मिन्नास्थदीषिकास्त्रम् 12,23. प्रत्याहृतास्त्र adj. 2,41. महेन्द्रास्त्रप्रचोदितैः — शरवर्षैः Arǵ. 8,2. गाण्डीवास्त्रप्रनुन्नास्तान्गतासून् MBh. 3,12253. इष्वस्त्रमेषां (तन्त्रियाणां) दैवतम् 17337. अशिक्षितास्त्रं पितुरेव Ragh. 3,31. अस्त्रशस्त्राणि R. 1, 23,14. शस्त्रास्त्रभृत्त्वं क्षत्रस्य M. 10,79. पुष्पाण्यस्येषुचापास्त्राणि H. 228. मुमोच तं दारुणमस्त्रबन्धम् R. 5,44,13.15. अस्त्रग्राम H. 1414. अस्त्रभृत् R. 5, 43,2. AK. 2,8,2,62. अस्त्रविद्, अस्त्रमन्त्र Ragh. 5,59. कृतास्त्र *mit der Wurfwaffe vertraut* MBh. 3,228.14833. R. 3,4,28. कृतास्त्रता MBh. 1, 5156. — *Waffe* AK. 2,8,2,50. 3,4,4,28. H. 773. an. 2,394. Med. r. 5. *Bogen* H. 775. an. Med. *Schwert* (करवाल) Med. तत्र मुक्तमस्त्रमुच्यते ऽमुक्तं शस्त्रमित्युच्यते Madhus. in Ind. St. 1,21,18.

अस्त्रकण्टक (अ° + क°) m. *Pfeil* Trik. 2,8,52. H. ç. 142. Hâr. 53. — Vgl. अस्त्रकण्ठ.

अस्त्रजित् (अ° + जित्) n. N. einer Pflanze (कवाटवक्र, vulg. कावाटवेटु) Ratnam. im ÇKDr. Auch अस्त्रजित्.

अस्त्रमार्ज (अ° + मार्ज) m. *Schwertfeger* Çabdar. im ÇKDr.

अस्त्रसायक (अ° + सा°) m. *eiserner Pfeil* H. ç. 142. Çabdam. im ÇKDr.

अस्त्रिन् (von अस्त्र) adj. subst. *mit einer Wurfwaffe kämpfend, Bogenschütz* AK. 2,8,2,37.

अस्त्री (3. अ + स्त्री) f. *Nichtweib:* सो ऽहं न स्त्री न चाप्यस्त्री न पुमान्नापुमानपि MBh. 2,1694. gramm. *masculinum und neutrum, das männliche und neutrale Geschlecht* AK. 2,9,50.51. 2,4,1,12.

अस्त्रैण (3. अ + स्त्रैण) adj. *ohne Weiber:* अस्त्रैणाः सन्तु पण्डगाः AV. 8,6,16.

अस्थ = अस्थि *Knochen* am Ende einiger compp.: न कूर्वस्थ्यातिके चन वर्षेणो ऽस्थ्यस्ति Çat. Br. 8,7,2,17. — Vgl. अनस्थ und पुरुषास्थ.

अस्थन् und अस्थि n. Uṇ. 3,152. in der klass. Sprache vom ersten Thema: अस्थ्ना, अस्थ्ने, अस्थ्नस्, अस्थनि oder अस्थ्नि, अस्थ्नोस्, अस्थ्नाम्, die übrigen cass. von अस्थि; im Veda vom ersten Thema überdies: loc. अस्थन्, अस्थानि (अस्थान्युत्कृत्य जुहोति P. 7,1,76, Sch.), अस्थभिस्, अस्थभ्यस् (AV. 2,33,6 ist für अस्थिभ्यस् vielleicht अस्थभ्यस् zu lesen, da jene Form proparox. sein müsste) P. 7,1,75.76. Vop. 3,95. 1) *Bein, Knochen* AK. 2,6,2,19. H. 619.625. देवानामस्थि कृशनं बभूव AV. 4,10,7. अस्थिशिक्वनस्य 12,1. ṚV. 1,84,13. VS. 23,44. समस्थ्यपि रोहतु AV. 4,12,3. 4. 10,9,18. 11,8,11.29. 12,5,70. VS. 18,3. अन्तराणि ह्यस्थीनि बाह्यानि मांसानि Çat. Br. 9,2,2,46. अस्थिभ्य एवास्य स्वधाभवत् 12,7,1,9. 1,2, 2,8. 10,1,4,3. 13,4,4,9. Kâtj. Çr. 25,8,1.3. 13,28.36.43. Âçv. Gṛhj. 4,5. Khând. Up. 2,19,1. Bṛh. Âr. Up. 1,1,1. M. 3,182. 4,78.221. 5,59. 68.87.121. 6,76. 8,250.284. Suçr. 1,300,6.16. Pańkat. 52,2. Hit. I,41. 20,15. *Gebein* R. 1,1,63. 4,9,88. शरीरास्थि *Skelet* AK. 2,6,2,20. ग्रीवा पञ्चदशास्थिः Jâǵn. 3,88. मथितास्थिबन्धन adj. R. 5,42,20. अस्थिसंचय = श्मशान Karka zu Kâtj. Çr. 25,8,2. अस्थिवर्षण Shaḍv. Br. in Ind. St. 1, 40,4 v. u. अस्थिसार 2,286,8. und so immer अस्थि am Anf. eines comp.

Vgl. अस्थ, अनस्थन् und अनस्थि. — 2) *der harte Kern, Stein einer Frucht* Suçr. 2,103,18. 434,8. 528,13. Vgl. अष्ठी und кость, das auch *Knochen* und *Stein einer Frucht* bedeutet.

अस्थन्वन्त् (von अस्थन्) ved. adj. P. 8,2,16. *mit Gebeinen versehen, knochig:* अस्थन्वन्तं यदनस्था बिभर्ति ṚV. 1,164,4. Çat. Br. 6,6,2,9.

अस्थला (von 3. अ + स्थल) f. N. pr. einer Apsaras Vjâḍi zu H. 183.

अस्था ṚV. 10,48,10: प्र नेमस्मिन्ददृशे सोमो अन्तर्गोपा नेममाविरस्था कृणोति scheint adv. zu sein.

अस्थाग und अस्थाघ (H. 1070), अस्थान (Gaṭâdh. im ÇKDr.), अस्थाय (Trik. 1,2,10; im Ind. aber अस्थाघ) und अस्थार (Çabdar. im ÇKDr.) adj. = अस्ताघ. — Scheint 3. अ + स्था *stehen* zu enthalten.

अस्थि s. अस्थन्.

अस्थिक (von अस्थि) n. *Knochen* gaṇa यावादि zu P. 5,4,29. स्वल्पम् Bhartṛ. 2,23. am Ende eines adj. comp.: दृढगुल्फशिरास्थिकः R. 5,32,11. नासा घनास्थिका Jâgn. 3,89. — Vgl. अनस्थिक.

अस्थिकृत् (अ° + कृत्) *das Fett im Körper* (मेदस्, वपा) H. 624.

अस्थिचक्लित (अ° + क्ल°) n. *eine bes. Art Knochenbruch* Suçr. 1,300,19. 301,8.

अस्थिज (अ° + ज) 1) adj. *in den Knochen entstanden* AV. 1,23,4. — 2) m. *Mark* Râǵan. im ÇKDr. — 3) m. *Donnerkeil* v. l. von अन्तज.

अस्थितुण्ड (अ° + तु°) m. *Vogel* (*der einen Mund von Knochen hat*) Çabdam. im ÇKDr.

अस्थितेजस् (अ° + ते°) n. *Mark* H. 628, Sch.

अस्थिधन्वन् (अ° + ध°) m. ein Bein. Çiva's H. 197.

अस्थिपञ्जर (अ° + प°) m. *Gerippe* H. 628.

अस्थिभक्ष (अ° + भ°) m. *Hund* (*Knochenfresser*) Hâr. 78.

अस्थिभङ्ग (अ° + भ°) m. N. einer Pflanze, *Vitis quadrangularis Wall.*, Wils.

अस्थिभुज् (अ° + भुज्) m. *Hund* (*Knochenfresser*) H. 1279.

अस्थिभूयस् (अ° + भू°) adj. *vorzugsweise aus Knochen bestehend, dürre:* गार्गीर्णा भवत्यस्थिभूयान् AV. 5,18,13.

अस्थिमत् (von अस्थि) adj. *mit Knochen versehen:* सत्त्वानाम् M. 11,140. 141. Jâǵn. 3,269.

अस्थिमय (wie eben) adj. *aus Knochen bestehend:* त्वङ्मांसास्थिमयं (das suff. gehört zum ganzen comp.) वपुः Bhartṛ. 1,77.

अस्थिविग्रह (अ° + वि°) m. N. pr. ein Diener Çiva s, der sonst auch Bhṛṅgin heisst, Trik. 1,1,49. H. 210.

अस्थिशृङ्खला (अ° + शृ°) f. = अस्थिसंहार Râǵan. im ÇKDr.

अस्थिसंहार (अ° + सं°) 1) m. N. einer Pflanze, *Heliotropium indicum*, Hâr. 95. Ratnam. im ÇKDr. — 2) f. °री dass. Râǵan. im ÇKDr.

अस्थिसंहारक (अ° + सं°) m. *der Adjutant* (ein Vogel) Wils.

अस्थिसंभव (अ° + सं°) 1) adj. *aus den Knochen entstehend* MBh. 1,1514. — 2) m. *Mark* (*in den Knochen entstehend*) H. 628.

अस्थिसार (अ° + सार) m. *Mark* Râǵan. im ÇKDr.

अस्थिस्नेह (अ° + स्नेह) m. dass. (*Knochenfettigkeit*) H. 628. = अस्थिस्नेहसंज्ञक (von अ° + संज्ञा) m. Râǵan. im ÇKDr.

अस्थिस्रंस (अ° + स्रंस) adj. *die Knochen auseinanderfallen machend:* अस्थिस्रंसं परुःस्रंसमास्थितं हृदयामयम्। बलासं सर्वं नाशय AV. 6,14,1.

अस्थूरि (3. अ + स्थूरि) adj. *nicht einspännig* (vom Wagen); übertr. *nicht einseitig:* अस्थूरि णौ गार्हपत्यानि सन्तु ṚV. 6,15,19. VS. 2,27. Çat. Br. 1,9,2,19. 3,7,4,10. Kâtj. Çr. 6,4,3.

अस्थेयस् (3. अ + स्थे°) adj. *nicht standhaltend:* आवृक्षमन्यासां वर्चो राधो अस्थेयसामिव ṚV. 10,159,5.

अस्नातृ (3. अ + स्ना°) adj. *nicht badelustig, das Wasser scheuend:* सो अस्नातॄनपारयत्स्वस्ति ṚV. 2,15,5. उत त्या तुर्वशायदू अस्नातारा शचीपतिः (अतारयत्) 4,30,17. अस्नातापो वृषभो न प्र वेति 10,4,5.

अस्नाविर (3. अ + स्ना°) adj. *ohne Sehnen, — Bänder* VS. 40,8 = Îçop. 8.

अस्निग्धदारु (3. अ - स्निग्ध + दारु) n. *eine bes. Fichtenart* (देवकाष्ठ, देवदारुभेद) Râǵan. im ÇKDr.

अस्पृत (3. अ + स्पृत) adj. *unüberwunden, unaufgehalten* ṚV. 9,3,8. im SV. अस्तृत als v. l.

1. अस्म zusammenges. (अ + स्म) pron. Stamm der 1sten pl., aus dem fgg. casus gebildet sind: acc. अस्मान् *uns* ṚV. 1,9,6. 17,7. 24,12. 3,62,3; instr. अस्मेभिस् 113,11. 3,62,7; dat. अस्मभ्यम् 3,62,14. 4,36,8. 7,104,14; abl. अस्मत् 2,33,11. 7,1,21. 19,10. 10,45,1. अस्मत्तस् Arǵ. 4,16; loc. अस्मासु ṚV. 1,48,12. 64,15; gen. अस्माकम् (eig. nom. neutr. von अस्माक) ṚV. 1,7,10. 25,15. 27,2.4. Die Form अस्माक beruht auf Inconsequenz der Schreibung, indem hier zuweilen die auch bei andern Silben auf म् im Veda vorkommende Elision in der Schrift erscheint: अस्माकासदिन्द्रो वज्रहस्तः ṚV. 1,173,10. अस्माकोती AV. 7,77,1. एवास्माकेदं धान्यम् 3,24,4. Dem Veda eigenthümlich ist die Form अस्मे Nir. 6,7 und die Erläutt. P. 7,1,39, Sch. als dat. ṚV. 1,9,7.8. 30,22. 34,4. 3,62,3. 7,5,8. als loc.: अस्मे अन्तः 1,24,7. अस्मे वत्सं परि षन्तं न विन्दन् 72,2. आरे अस्मे च शृण्वते 74,1. 165,7. नि ते मनो मनसि धाय्यस्मे 10,10,3. 95,13. अस्मे रमस्वास्मे ते बन्धुः VS. 4,22. ṚV. 1,122,14. 6,68,1. Vgl. das comp. अस्मेहिति. Der nom. वयम् (ṚV. 8,51,12. 10,72,1) ist aus einem andern Stamme gebildet; für den acc., dat. und gen. gilt auch die enclit. Form नस् ṚV. 7,1,5.9.19. 10,85,43. — 7,2,1. 8,3.15,4. 8,60,10. — 7,4,4.9. 8,60,1.7. Im comp. erscheint sowohl अस्म als अस्मत् (abl.), in der klass. Sprache jedoch nur die letztere Form: अस्मत्सखा ṚV. 6,47,26. VS. 8,50. अस्मत्प्रेषित Çat. Br. 6,3,2,3. Die ind. Grammatiker stellen aus diesem Grunde अस्मत् (अस्मद्) als Thema auf, Uṇ. 1,137. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. Vop. 3,9.56.138—145. AK. 3,6,8,46. Der pl. für den sg. P. 1,2,59 und Kâç. zu d. St. Hit. 15,19. Vet. 26,1. Dhûrtas. 86,2. u. s. w. — Die Formen des sg. s. u. म, die des du. u. आव.

2. अस्म zusammeng. pron. Stamm der 3ten Person, s. u. 2. अ *b* und u. इदम्.

अस्मत् s. अस्म.

अस्मत्रा (von अस्म) adv. *zu uns, bei uns, unter uns:* अस्मत्रा ते सध्र्यक्सन्तु रातयः ṚV. 1,132,2. अस्मत्रा गन्तमुप नः 137,1. 4,32,18. 41,10. यो अस्मत्रा दुर्हणावाँ उप द्युः 8,18,14. 52,4. (वृषभम्) दमस्मत्रा संधमादो वहन्तु 10,44,3.

अस्मत्राञ्च् (अस्मत्रा + अञ्च्) adj. *uns zugewandt:* अस्मत्राञ्चो वृषणो (वहन्तु) ṚV. 6,44,19.

अस्मदीय (von अस्मत्) adj. *unser* P. 4,3,1. Bhag. 11,26. R. 4,57,23. Pańkat. 162,10. 245,6. Megh. 73. Kathâs. 20,190.

अस्मद्रात (अस्मत् + रात) adj. *von uns gegeben* VS. 7,46.

अस्मद्रुह् (अस्म + द्रुह्) adj. *uns nachstellend, uns feindlich* Ṛv. 1,36, 16. 8,49,7.

अस्मद्र्यञ्च् (von अस्म und अञ्च्, vgl. देवद्र्यञ्च् u. s. w.) adj. *zu uns hergewandt:* (स्तोमाः) अस्मद्र्यञ्चो ददतो मघानि Ṛv. 7,19,10. °द्र्यक् adv.: अस्मद्र्यग्वावृधानः सहोभिः 10,116,16. अस्मद्र्यगा दावने वसूनाम् 9,93,4. अस्मद्र्यक्सं मिमीहि श्रवांसि 6,19,3. अस्मद्र्यक्कृणुतो याचितो मनः (aus einem Liede) Âçv. Çr. 2,10.

अस्मद्विध (von अस्मत् + विधा) adj. *gleich uns* oder *mir, Unseresgleichen, Unsereins:* न खल्वस्मद्विधास्तात पापमेवं प्रकुर्वते R. 4,31,6. भृत्यैरस्मद्विधैः 5,71,8. Dhûrtas. 88,15. अस्मद्विधः Sâv. 4,7. अस्मद्विधे Daç. 1, 24. अस्मद्विधस्य Pańkat. 99,13.

अस्मन्त n. *Ofen* Râjam. im ÇKDr. — Vgl. अश्मन्त.

अस्मयु (von अस्म) adj. *uns zustrebend, nach uns verlangend, uns günstig:* वयमिन्द्र त्वायवो हविष्मन्तो जरामहे। उत त्वमस्मयुर्वसो॥ Ṛv. 3,41,7. अच्छा गिरः सुमतिं गन्तमस्मयू 1,151,7. यास्त्वास्मयुः 135,2. 131,7. 142,10. 3,42,1. 6,48,2. 7,15,8. 8,19,7. 59,12. 9,6,1. 2,5. 10,93,11.14.

अस्माक adj. *der unserige:* स रथेन रथीतमो ऽस्माकेनाभियुग्वना (जेषि) Ṛv. 6,45,15. अस्माकासो मघवानो वयं च 7,78,5. 1,97,3. 100,6. 5,10,6. 6,12, 14. 10,42,10. — Wohl aus अस्म + अञ्च् wie अनूक, अभीक u. s. w. Vgl. आस्माक.

अस्मिता (von अस्मि, 1. sg. von 1. अस्) f. *das Ichbinsein, Selbstsucht,* (vgl. अहंकार); s. u. अभिनिवेश 4.

1. अस्मृति (3. अ + स्मृति) f. *Nichterinnerung, das Vergessen:* संवत्सरास्मृतौ Kâtj. Çr. 21,3,1. 25,13,19. अस्मृतिं च वधस्य MBh. 3,11087 (p. 572).

2. अस्मृति (wie eben) adv. *unachtsam:* यदस्मृति चकृम किं चिदग्ने AV. 7,106,1.

अस्मेर (3. अ + स्मेर) adj. f. आ *nicht schmollend,* d. h. *zutraulich, zuthunlich:* तमस्मेरा युवतयो युवानं मर्मृज्यमानाः परि यन्त्यापः Ṛv. 2,35,4.

अस्मेहिति (अस्मे [s. u. अस्म] + हिति) f. *Auftrag für uns:* कास्मेहितिः का परितक्म्यासीत् Ṛv. 10,108,1.

अस्यन्दमान (3. अ + स्य°) adj. *nicht weggleitend* Ṛv. 4,3,10.

अस्यवामीय n. *das mit den Worten* अस्य वाम् (Ṛv. 1,164) *beginnende Lied* P. 5,2,29, Sch. M. 11,250.

अस्यकृत्य und अस्यहेति verstärken in Ableitungen beide Glieder nach dem gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7,3,20. Die beiden Wörter stehen neben असि-कृत्य und sind wohl in अस्य (= असि?) + कृत्य u. हेति zu zerlegen.

अस्युद्यत (असि + उद्यत) adj. *mit erhobenem Schwerte* (für उद्यतासि) P. 2,2,36, Vârtt. 2, Sch.

अस्र 1) m. *Kopfhaar* AK. 3,4,166. H. ç. 117 (अस्त्र). an. 2,393. Med. r. 5. — 2) m. *Ecke* s. अस्र 1. — 3) n. *Blut* AK. 2,6,2,15. Trik. 3,3,325. H. 622. an. 2,393. Med. r. 5. Vgl. असन् und असृज् und die mit अस्र anlautenden compp. — 4) n. *Thräne* s. अस्र 2.

अस्रकण्ठ m. *Pfeil* ÇKDr. angeblich nach Hâr. Es ist wohl अस्त्रकण्ट zu lesen; vgl. अस्त्रकण्टक.

अस्रखदिर (अस्र 3. + ख°) m. *eine rothe Mimosa* (रक्तखदिर) Râgan. im ÇKDr.

अस्रज (अस्र 3. + ज) n. *Fleisch* (*aus Blut entstehend*) Râgan. im ÇKDr.

अस्रजित् v. l. von अस्त्रजित् ÇKDr.

अस्रप (अस्र 3. + प *trinkend*) 1) m. *ein* Rakshas AK. 1,1,1,55. Med. p. 14. — 2) f. आ. *a) Blutegel* H. 1203. Med. — *b) eine* Ḍâkinî Med.

अस्रपत्रक (von अस्र 3. + पत्र) m. N. einer Pflanze, = भिण्डावृक्ष Râgan. im ÇKDr. Es ist wohl भण्डीवृक्ष *Rubia cordifolia L.* zu lesen.

अस्रफला (von अस्र 3. + फल) f. N. einer Pflanze, *Boswellia thurifera Roxb.* (सल्लकी), Râgan. im ÇKDr.

अस्रमातृका (अस्र 3. + मा°) f. *Nahrungssaft* (शरीररस) Râgan. im ÇKDr.

अस्ररोधिनी (अस्र 3. + रो°) f. N. einer Pflanze, *Mimosa pudica L.*, Ratnam. und Râgan. im ÇKDr.

अस्रवत् (3. अ + स्र°) adj. *nicht leck,* von einem Schiffe Ṛv. 10,63, 10. VS. 21,7.

अस्रविन्दुच्छदा (von अस्र 3. - वि° + छद) f. N. eines Knollengewächses (लक्ष्मणा नाम कन्दः) Râgan. im ÇKDr.

अस्राम (3. अ + स्राम) adj. *nicht steif, nicht lahm* AV. 1,31,3.

अस्रार्जक (अस्र 3. + 2. अर्जक) m. *eine weisse* (sic!) Tulasî (Pflanze) Ratnam. im ÇKDr.

अस्रि s. अश्रि.

अस्रिध् (3. अ + स्रिध्) adj. *keinen Schaden zufügend, fromm, friedlich:* वधू Ṛv. 4,32,24. स्रुचः Vâlakh. 2,8. स्रुचासः (Gespann der Açvin) Ṛv. 4,45,4. von Göttern 1,13,9. 3,9. 89,3. 5,46,4.

अस्रिधान (3. अ + स्रि°) adj. dass. vom Gespann der Açvin Ṛv. 7,69,8.

अस्रीवयस् VS. 14,18. Nach Mahîdh.: अस्रि + वयस्, eher pl. von अस्रीवि; TS. 4,3,7,1 liest an der entspr. Stelle: अस्रीविश्छन्दः.

अस्रु s. अश्रु.

अस्रुत und अस्रुतव्रण s. अश्रुत und अश्रुतव्रण.

अस्रेधत् (3. अ + स्रे°) adj. = अस्रिध्: (अशनिः) अस्रेधती वि नश्यतु Ṛv. 8, 27,18. (सदत) अस्रेधन्तो मरुतः सोम्ये मधौ 7,59,6. अस्रेधता मन्मना 3,14, 5. 29,9. 5,80,3. 8,49,8.

अस्रेमन् nach Naigh. 3,8 ein lobendes Wort. अजीजनन्नमृतं मर्त्यासो ऽस्रेमाणं तरणिं वीडुजम्भम् Ṛv. 3,29,13. अस्रेमा वत्सः शिमीवाँ अरावीत् 10,8,2.

अस्वक (von 3. अ + स्व) adj. f. अस्वका oder अस्विका *besitzlos* P. 7,3,47.

अस्वग (3. अ - स्व + ग) adj. *nicht zum eigenen Heerde gehend, ohne Heimath:* अस्वगमप्रजसं करोत्यपरापरणो भवति क्षीयते AV. 12,5,45.

अस्वगता (von अस्वग) f. *Heimathlosigkeit:* अप्रजस्तामस्वगतामवर्तिम् AV. 9,2,3. 12,5,40.

1. अस्वप्न (3. अ + स्वप्न) m. *Schlaflosigkeit, Wachsein* Çat. Br. 3,2, 2,22. n. (sic!) Shaḍv. Br. 6,4 in Ind. St. 1,40.

2. अस्वप्न (wie eben) 1) adj. *schlaflos, wachsam:* अस्वप्नो यश्च जागृविः AV. 5,30,10. 8,1,13. यां रक्षन्त्यस्वप्ना विश्वदानीं देवा भूमिम् 12,1,7. — 2) m. *Gott, Gottheit* AK. 1,1,1,3. H. 89.

अस्वप्नज् (3. अ + स्व°) adj. *nicht schläfrig, schlummerlos:* अस्वप्नजो अनिमिषा अदब्धाः (आदित्याः) Ṛv. 2,27,9. 4,4,12. VS. 34,55.

अस्वर (3. अ + स्वर) adj. *nicht laut, halblaut, undeutlich* Amṛtav. Up. in Ind. St. 2,60, N. 6. वचनं दीनमस्वरम् R. 2,42,26. *eine unangenehme Stimme habend* AK. 3,1,37. H. 349. °रम् adv. *nicht laut, undeutlich:* आश्रावयति Çat. Br. 11,4,2,9.10.

अस्ववेश (3. अ + स्व-वेश) adj. *kein eigenes Haus habend, aus der Heimath vertrieben* Ṛv. 7,37,7.

1. अह्, अंहति; 2. pl. perf. अनाह्. *fügen, reihen, rüsten:* एवा त इन्द्रोचथमहेम श्रवस्या न त्मना वाजयन्तः Ṛv. 2,19,7. अहेम यज्ञं पथामुराणाः 7,73,3. — Verhält sich zu नह् wie 1. अश् zu नश्.

— सम् *aneinanderfügen, zusammenreihen:* इमे मा पीता यशस उरुष्यवो रथं न गावः समनाह पर्वसु Ṛv. 8,48,5. Vgl. 1,94,1: इमं स्तोममर्हते जातवेदसे रथमिव सं महेमा मनीषया, wo ursprünglich समहेमा möchte gestanden haben. Hierher dürfte auch अहे *ich verschliesse* zu ziehen sein AV. 6,56,3: सं ते हन्मि दता दतः समु ते हन्वा हनू। सं ते जिह्वया जिह्वां सम्वास्नाह आस्यम्.

2. अह् nur in den folgg. 5 Personen des perf., das praes.- und perf.-Bedeutung hat, erhalten: आत्थ, आह, आहथुस्, आहतुस्, आहुस् (in den Veda-Saṁhitâ nur 3. sg. und pl. nachzuweisen) P. 3,4,84. 8,2,35. Vop. 9,54.55. 1) *sagen, sprechen:* य इन्द्राय सुनवामेत्याह Ṛv. 5,36,1. 4,33,5. 7,104,16. तदाहुः Çat. Br. 1,9,2,24. 2,1,1.13.14. 4,10. 2,1,5. एवमेतद्यथात्थ त्वम् N. 9,30. यदात्थ Ragh. 3,48. यदाह वचनम् Viçv. 10,5. सकृदाह (*sagt er*) ददानीति M. 9,47. एतद्वचनं श्रुत्वा कश्चित्कपोतः सदर्पमाह Hit. 12,20. 15,9. Çâk. 22,4. तावाहतुः Hit. 18,6. सर्वद्रव्येषु विद्यैव द्रव्यमाहुरनुत्तमम् (आहुः als Parenth. eingeschoben) Hit. Pr. 4. mit dem dat. der Person: तदिन्नक्तं तद्दिवा मह्यमाहुः Ṛv. 1,24,12. mit dem acc.: धिक्त्वास्त्वित्येवैनमाहुः Khând. Up. 7,15,2. दाम्यतेति न (kann auch dat. sein) आत्थ Çat. Br. 14,8,2,2 = Bṛh. Âr. Up. 5,2,1. तान्प्रजापतिराह M. 4,225. Indr. 1,12. Sâv. 1,12. N. 20,2. Daç. 2,59. R. 1,2,5. Çâk. 84,12. Hit. 25,18. Ragh. 3,63. die Sache ebenfalls im acc.: शिष्यमाह — इदं वचः R. 1,2,20. N. 7,4. 9,15. Bhag. 1,21. प्रियमपि तथ्यमाह शकुन्तलां प्रियंवदा Çâk. 10,18. स भवन्तमनामयप्रश्नपूर्वकमिदमाह 65,1. Megh. 101. — 2) *anerkennen, annehmen, aufstellen, statuiren* Ait. Br. 6,26.31. एतानाहुः कौटसाक्ष्ये प्रोक्तान्दण्डान्मनीषिभिः M. 8,122. पुत्रान्द्वादश यानाह नृणाम् — मनुः 9,158. प्रायश्चित्तम् — कामकारकृते ऽप्याहुरेके 11,45. यानस्य चैव यातुश्च यानस्वामिन एव च। दशातिवर्तनान्याहुः 8,290. अपरे पुनरेवं सूत्रार्थमाहुः Kâç. zu P. 5,4,21. — 3) *aussagen, ausdrücken, bedeuten, bezeichnen:* स्त्रियां त्वमी। आहुर्दुहितरं सर्वे *alle diese Wörter* (für Sohn) *bezeichnen als femm. die Tochter* AK. 2,6,1,28. आहुर्नाम तद्वताम्॥ स्वात्पालधन - अर्थकादयः *Wörter in der Bedeutung von* पाल *u. s. w., an das Eigenthum gefügt, bezeichnen den Namen der Besitzer* H. 3.4. पूर्वः — आह पुंवकुले ऽपि पूर्वजान् AK. 3,4,136. नाम्ना *Jmd* (acc.) *beim Namen nennen:* को ऽयं पितरमस्माकं नाम्नाह MBh. 3,16065. — 4) *von Jmd oder Etwas* (acc.) *sagen:* तस्मात्सत्यं वदन्तमाहुर्धर्मं वदतीति Bṛh. Âr. Up. 1,4,14. यामाहुः सर्वबीजप्रकृतिरिति (vgl. u. प्र 3.) *von der man sagt, dass sie der Urquell alles Samens sei* Çâk. 1. स्नेहानाहुः (so ist zu lesen) — ते ह्यभोग्याः Megh. 111. — 5) *Jmd* (gen.) *Etwas* (acc.) *beilegen:* ब्रह्मर्षिशब्दम् — यदि मे भगवानाह Viçv. 13,21. — 6) *Jmd oder Etwas irgendwie* (acc.) *nennen, Jmd oder Etwas* (acc.) *für Jmd oder Etwas* (acc.) *halten, ansehen, erklären:* उत स्मा हि त्वामाहुरिन्मघवानम् Ṛv. 4,31,7. 10,10,12. 95,18. 107,6. स्त्रियः सतीस्ताँ उ मे पुंस आहुः 1,164,16. चत्वार्याहुः सहस्राणि वर्षाणां तु कृतं युगम् M. 1,69. ब्रह्मा विश्वसृजो धर्मो महानव्यक्त एव च। उत्तमां सात्त्विकीमेतां गतिमाहुर्मनीषिणः॥ 12,50. आर्षे गोमिथुनं शुल्कं केचिदाहुः 3,53. 1,86. 5,18. 7,26.210. 9,32.180. 10,6. 11,54.120. पुरुषं शाश्वतं दिव्यमादिदेवमजं विभुम्॥ आहुस्त्वामृषयः Bhag. 10,12.13. Brâhmaṇ. 1,17. अविक्रेयं सुतं ज्येष्ठमाह Viçv. 11,17.20. Ragh. 2,50. Vet. 16,19. das praed. durch इति hervorgehoben: अज्ञं हि बालमित्याहुः M. 2,153. तस्माच्छरीरमित्याहुस्तस्य मूर्तिम् 1,17. — 7) *Jemand* (gen.) *Etwas* (acc.) *zusprechen, Etwas für Jmdes Eigenthum erklären:* स्थाणुच्छेदस्य केदारमाहुः शल्यवतो मृगम् M. 9,44. — Nur die abweichende perf.-Bildung nöthigt uns diese Wurzel von der vorhergehenden zu trennen.

— अधि *besprechen, segnen:* सीसायाध्याह वरुणः AV. 1,16,2.

— अनु *hersagen, vorsprechen* (bes. von Sprüchen bei Ceremonien): ता एता नवानन्तरायमन्वाह Ait. Br. 2,20. Çat. Br. 1,3,2,26. 5,2. fgg. 4,1,1. fgg. 6,3,27. u. s. w. स यामेवामूं सावित्रीमन्वाहैषैव स यस्मा अन्वाह तस्य प्राणांस्त्रायते 14,8,15,7. 9,3,13 (= Bṛh. Âr. Up. 5,14,4. 6,3,6). Pâr. Gṛhj. 2,3.

— निस् *aussprechen, aussagen, ausdrücken:* तद्देव खलु सर्वानृतून्निराह Çat. Br. 1,5,3,8.9. 2,33. 4,2,2,12. अन्ततस्तदग्नेराशिषो निराह 8,6,1,22. 6,4,4,7. न निर्बद्धा उपसर्गा अर्थं निराहुः Nir. 1,3.

— प्र 1) *aussagen, ansagen, ankündigen, verkünden, sprechen, sagen:* यदा प्राह संज्ञप्तः पशुरिति Çat. Br. 3,8,2,1. अधर्मेण च यः प्राह (*antwortet*) यश्चाधर्मेण पृच्छति M. 2,111. न दास्यामीति शबला (von दास्यामि abhängig) प्राह Viçv. 3,22. R. 1,2,42. 3,20,4. Pañkat. 34,2. mit dem acc. der Sache: एतं ते देव सवितर्यज्ञं प्राहुः VS. 2,12. Çat. Br. 1,7,4,21. (उपसर्गाः) उच्चावचानर्थान्प्राहुः Nir. 1,3. विप्राः प्राहुस्तथा चैतद्यो भर्ता सा स्मृताङ्गना M. 9,45. आयुष्यमपरे प्राहुः R. 1,4,22. mit dem dat. der Person: तस्मा एवैतत्प्राह Çat. Br. 1,1,1,2. तस्मै स विद्वानुपपन्नाय प्राह Citat aus der Çruti im Vedântas. in Benf. Chr. 204,8. स भारद्वाजाय सत्यवाहाय प्राह भारद्वाजो ऽङ्गिरसे परावराम् Muṇḍ. Up. 1,1,2. जानते मधुपर्कं प्राह Nir. 1,16. acc.: भगवानथ ताम् — प्राह Sund. 4,23. Draup. 9,10. MBh. in Benf. Chr. 21,10. Brahma-P. in LA. 55,19. Pañkat. 69,5. पुरोहितस्त्वां कुशलं प्राह R. 2,68,7. Viçv. 2,5. — 2) *angeben, überliefern:* तदेतदुक्तप्रत्युक्तं पञ्चदशर्चं बह्वृचाः प्राहुः Çat. Br. 11,5,1,10. — 3) *Jmd oder Etwas* (acc.) *irgendwie* (acc.) *nennen, Jmd oder Etwas für Etwas halten, ansehen:* सर्वास्तास्तेन पुत्रेण प्राह पुत्रवतीर्मनुः M. 9,183. एतच्चतुर्विधं प्राहुः साक्षाद्धर्मस्य लक्षणम् 2,12. अश्वमेधाद्दशगुणं फलं प्राहुः MBh. 3,4069. das praed. durch इति hervorgehoben: कैवर्तमिति यं प्राहुः M. 10,34. यं संन्यासमिति प्राहुः Bhag. 6,2. तं प्राहुः क्षेत्रज्ञमिति (v. l. क्षेत्रज्ञ इति, vgl. das simpl. u. 4.) 13,1. ये त्वां शूरमिति प्राहुः R. 5,36,17.

— प्रति 1) *Jmd gegenüber Etwas* (acc.) *aussprechen:* यमश्चिंकित्वान्प्रत्येतदाह AV. 18,2,37. mit dem acc. der Person: स यदि पितरं वा मातरं वा — किंचिद्भृशमिव प्रत्याह Khând. Up. 7,15,2. ततः कपोतराजः — कपोतान्प्रत्याह Hit. 10,2. — 2) *erwiedern, antworten* Çat. Br. 3,5,4,17. 9,3,31. 14,4,3,25 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,17). mit dem acc. der Person 13,5,2,12. N. 26,11.

— वि *eine Erklärung, einen Grundsatz aufstellen:* तस्माद्वाप्येतर्हि विचत्यां व्याकुर्वया विचमेव न इति Ait. Br. 3,28.

3. अह्, अह्नोति ved. *durchdringen, erfüllen* Dhâtup. 27,25 (v. l. अड्).

1. अह part. 1) bestätigend, versichernd: *gewiss, sicher, ja, wohl;* oder schwächer, so dass es nur den Nachdruck auf das vorangehende Wort wirft und dabei zuweilen einen Gegensatz andeutet. Steht nie am Anfange eines Satzes. विश्वेदह ṚV. 1,92,3. कर्ता सुदासे अह वा उ लोकम् 7,20,2. वन्दस्व मरुतो अह 8,20,20. अर्षादह प्रसवः 3,33,11. विभ्राजमानोश्चमसाँ अहेवावेनत्त्वष्टा 4,33,6. क्वाह *wo doch* 10,51,2. आदह 1,6,4. Sehr häufig nach अत्र 1,48,4. 52,11. 84,15. 135,8. 154,6. 4,22,7. 30,7. mit न *gewiss nicht:* नो अह प्र विन्दसि 10,86,2. दित्सन्त इद्रिपवो नाह देभुः 1,147,3. नाह विव्याच पृथिवी चनैनम् 3,36,4. Çat. Br. 2,4,2,12. — ṚV. 1,119,3. 140,9. 146,5. 151,7. 2,31,7. 5,7,5. 52,6. 8,11,4. 43,8. 9,77,2. — Im Çat. Br. ist das verb. im Satz in der Regel betont: अहास्यक्षात्तार्यत्यु मा यज्ञात् 1,7,2,3. तत्रमिवाह किल वयममुष्मिं लोके भवितास्मः 12,8,2,7. प्रथममहोत्तरस्य सवनस्य कोऽत्युत्तमे पूर्वस्य 4,2,2,5. 1,2,2,2.3. तदह *dann gewiss* 3,7,1,30. — 2) erklärend und näher bestimmend: *nämlich:* यदह तिलास्तेन ग्राम्यम् Çat. Br. 9,1,1,3. यदह पुमांस्तेन न स्त्री यदु केशवस्तेन न पुमान् 5,1,2,14. 1,3,1,11.21. 3,1,2,11. 9,2,34. द्वया वै देवा देवा अहैव देवा अथ ये ब्राह्मणास्ते मनुष्यदेवाः 2,2,2,6. — 3) einräumend und einschränkend: *zwar, freilich, wenigstens* Nir. 1,5. अत्यह तदिन्द्रो ऽमुच्यत देवो हि सः Çat. Br. 1,2,2,2.3. इदमेवेदं मत्त्वं कुशपञ्चत्वासमथायं गृहपतिरस्मीति मन्यते 11,4,2,8. mit folgendem तु *aber:* एषो ऽहैव प्राणो य एष हिरण्मयः पुरुषस्तस्य वयमात्मा 8,1,4,1.10. तदहैवाहिताग्नेः कर्म समानधिष्ण्यास्त्वेव भवति 12,3,5,2. 10,1,1,9. यस्यागमादर्थपृथक्त्वमह विज्ञायते न त्वौद्देशिकम् Nir. 1,14. — Nach P. 8,1,24 werden in Verbindung mit अह nur die orthotonirten Formen der pronomm. gebraucht: ग्रामो युवयोरह (*entweder?*) स्वम्। आवयोरह (*oder?*) स्वम् u. s. w. Sch. Die Fälle, in denen das verbum finitum den Ton behält, werden 8,1,39.58.61 besprochen. Der Sch. führt folgende Beispiele an: अह (पूजायाम् P.) माणवको भुङ्क्ते शोभनम्॥ देवः पचत्यह (*entweder?*) । त्वादत्यह (*oder?*) ॥ त्वमह ग्रामं गच्छाइ । त्वमहारण्यं गच्छ *gehe du in's Dorf, du aber gehe in den Wald* (विनियोगे P.) ॥ स्वयमह (*zwar*) रथेन याताइ । उपाध्यायं पदातिं गमयति (क्षियायाम् P.) ॥ zu 62 bemerkt der Scholiast: समुच्चये चशब्दः केवलार्थो ऽहशब्दः॥ Med. avj. 88 kennt von अह folgende Bedeutungen: प्रशंसाक्षिपयोः (lies °क्षेपयोः), नियोगे, विनिग्रहे. — Von 2. अ, *b.*

2. अह m. am Ende eines comp. s. u. अहन् am Ende.

अहंयाति (अहम् + या°) m. N. pr. ein Sohn Saṁjâti's MBh. 1,3767. VP. 447. LIA. I, Anh. XX. रहंपाती Hariv. 1668 ist wohl nur ein Druckfehler.

अहंयु (von अहम्) adj. P. 5,2,140 (अहंय्यु Sch.). Vop. 7,32.33. *eigensüchtig, stolz, hochmüthig* AK. 3,1,50. H. 433. ṚV. 1,167,7.

अहंवादिन् (अहम् + वादिन्) adj. *nur von sich redend, eingebildet, hochmüthig:* अनहं° MBh. 1,4641. 6529. Bhag. 18,26.

अहंश्रेयस् (von अहम् + श्रेयस्) n. *ein Vorrang, den man selbst sich anmaasst:* अथ ह प्राणा अहंश्रेयसि (so verbunden ist zu lesen) व्यूदिरे ऽहं श्रेयानस्म्यहं श्रेयानस्मीति Khând. Up. 5,1,6.

अहंश्रेयस (wie eben) n. dass.: अहंश्रेयसे विवदमानाः Çat. Br. 14,9,2,7 = Bṛh. Âr. Up. 6,1,7. Kaush. Up. in Ind. St. 1,408,7.

अहंसन (von अहम् + सन) adj. *für sich gewinnend, selbst gewinnend:* Indra 8,50,9 (voc.). Dasselbe Wort mag ursprünglich gestanden haben 5,75,2: अत्यायातमश्विना तिरो विश्वा अहं सना.

अहःपति m. = अहर्पति P. 8,2,70, Vârtt. 2.

अहंकर्तव्य (अहम् + कर्तव्य) adj. *was man auf sich beziehen kann;* n. *das Object des* अहंकार Praçnop. 4,8.

अहंकार (अहम् + कार) m. 1) *Selbstbeziehung, das Bewusstsein des Ichs, Egoismus* Khând. Up. 7,25,1. Praçnop. 4,8. Çvetâçv. Up. 5,8. उद्बर्हात्मनश्चैव मनः सदसदात्मकम्। मनसश्चाप्यहंकारमभिमन्तारमीश्वरम्॥ M. 1,14. को ऽहंकार इति प्रोक्तः । — । महाज्ञानमहंकारः MBh. 3,17384. fg. Jâgn. 3,177. Bhag. 7,4. Sâmkhjak. 22.24.25. Vedântas. in Benf. Chr. 207,3. Bâlab. 7.8.10. — 2) *Selbstbewusstsein, grosse Meinung von sich, Dünkel, Stolz, Hochmuth* AK. 1,1,2,22. H. 316. Vop. 11,4. साम दानमहंकारः क्षमा सत्यं धृतिः स्थितिः। इति तत्रगुणा राम दण्डश्चाप्यपकारिणाम्॥ R. 4,16,22. निर्ममो निरहंकारः Bhag. 2,71. मूढतयाहंकारमाश्रितो मम वचनं न करोषि Pañkat. 176,2. मया निवारितो ऽपि न स्थितो ऽतिलौल्याद्विद्याहंकाराच्च 247,20. Kathâs. 5,135. अहमहमिका तु सा स्यात्परस्परं यो भवत्यहंकारः AK. 2,8,2,70.

अहंकारवत् (von अहंकार) adj. *von sich eingenommen, dünkelhaft, stolz* AK. 3,1,50.

अहंकार्य (अहम् + कार्य) n. *das Object des Ichs, eine ganz persönliche Angelegenheit:* अहंकार्यसिद्ध्यर्थं रामस्य MBh. 3,11206.

अहंकृत (अहम् + कृत) adj. 1) *ein Bewusstsein von seinem Ich habend:* ज्ञातिरूपवयोवृत्तविद्यादिभिरहंकृतः Jâgn. 3,151. — 2) *egoistisch:* यस्य नाहंकृतो भावः Bhag. 18,17. अनहं° (s. d.) *uneigennützig.* — 3) *stolz, hochmüthig* H. 433. अहंकृताः । त्वमुत्पेतुः — सुपर्णाद्याः पतत्रिणः MBh. 1,8252. अहंकृतावलिप्तैः Brâhman. 2,11.

अहंकृति (अहम् + कृति) f. 1) *Egoismus* Bâlab. 6.10.12. निर्ममो निरहंकृतिः Bhartr. 3,95. Vgl. अनहंकृति. — 2 *hohe Meinung von sich, Dünkel* Çabdar. im ÇKDr. युध्यते ऽहंकृतिं कृत्वा दुर्बलो यो बलीयसा Pañkat. III,42. अहंकृतित्याग Kathâs. 5,138.

अहत (3. अ + हत von हन्) 1) adj. *a) nicht verletzt* VS. 19,11. — *b) nicht geschlagen* (von einer Trommel): अहतानि वर्माणि Adbh. Br. in Ind. St. 1,41,15. — *c) beim Waschen nicht geschlagen, ungewaschen, neu;* von einem Kleide Çat. Br. 3,1,2,19. 13,8,4,6. 14,9,4,12 (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,13). Kâtj. Çr. 4,7,12. 5,1,22. 7,2,17. Kauç. 8.9.18.76.79. 94. MBh. 2,99. Suçr. 1,316,11. — 2) n. *ein ungewaschenes, neues Kleid* Halâj. und Çabdar. im ÇKDr. अहतपक्ष Kâtj. Çr. 21,3,7.

अहति (3. अ + हति) f. *Unversehrtheit* ṚV. 9,96,4.

अहन् n. und अहस् (oder अहर्) n. Uṇ. 1,157. *Tag* AK. 1,1,2,2. H. 138. In der klass. Sprache ergänzen sich beide Stämme bei der Bildung der cass.: von अहन् stammt der instr. dat. abl. gen. loc. sg., der nom. acc. voc. gen. loc. du. und nom. acc. voc. gen. pl.; von अहस् die übrigen casus, P. 8,2,68.69. Vop. 2,54. 3,150.165. न geht nicht in ण über 3,30. 6,9, Anf. Im Veda hat der Stamm अहन् eine weitere Ausdehnung. अह्ना M. 5,64.102. 6,69. एकाह्ना (vgl. weiter u.) N. 19,2.10. R. 1,38,

29. अह्नि VS. 9,20. 24,25. 30,21. अह्नस् VS. 8,48. 24,36. Çat. Br. 14,9,4,18 = Bṛh. Âr. Up. 6,2,15. AK. 2,7,31. इद्राह्नः ṚV. 4,33,11. न रात्र्या अह्न आसीत्प्रकेतः 10,129,2. सकृदह्नः 93,16. त्रिरह्नः 5. Çat. Br. 11,5,1,1. 3,4,4,23. M. 11,223.259. अह्नि ṚV. 1,110,7. 132,1. AV. 7,52,2. M. 4,51. 6,68. 11,182. N. 9,12 (बह्नतिथे ऽह्नि). 15,1. R. 1,28,37. 2,57,5. Pañkat. 95,23. अहन्यहनि *jeden Tag* M. 2,82.132. 5,30. 8,419. Çâk. 153. अह्नि AV. 6,110,3. Megh. 90. Kathâs. 24,124. AK. 3,5,22. अहन् (gleichfalls loc.) ṚV. 4,16,11. 10,95,1. Çat. Br. 3,2,2,4. u. s. w. त्रिरहन् ṚV. 9,86,18. तस्मिन्नहन् 10,95,11. du. अह्नी *Tag und Nacht:* विषुरूपे अह्नी सं चरेते ṚV. 1,123,7. 4,55,3. 5,82,8. 6,58,1. 10,39,12. 76,1. AV. 13,2,3. — अहनी युयुधे ह तु कार्णः MBh. 1,301. रात्र्यहनी M. 1,66.67. अह्नोस् Çat. Br. 11,5,5,13. अह्नानि ṚV. 1,88,4. 10,18,5. VS. 11,17. Çat. Br. 1,1,2,21. 3,5,9. 3,4,3,22. M. 11,157. Jâgn. 3,22. MBh. 1,300. अघाहानि M. 5,84. अह्ना (wie von einem neutr. auf अ) ṚV. 1,50,7. 5,48,3. 10,12,4. अहभ्यस् 7,87,1. अहभिस् 28,4. 10,10,9. अह्नाम् 10,85,19. 110,4. AV. 6,128,2. इद्रा ह्यह्नाम् ṚV. 4,34,1. इद्रा चिदह्नानाम् 8,22,13. अहस् 1,124,9. अहस् nom. acc.: केनाहरकरोद्रुचे AV. 10,2,16. अहरिति हत्ति पाप्मानं ज्ञहाति च (etym. Spielerei) Çat. Br. 14,8,6,4 = Bṛh. Âr. Up. 5,5,3. अहरहः *Tag für Tag, täglich:* अहरहर्जायते मासि मासि ṚV. 10,52,2.3. Çat. Br. 2,3,2,3. 9,4,4,15. Bṛh. Âr. Up. 2,1,3. M. 2,182. 3,182. 8,306. 11,248. Vid. 186.223. अहरहःकर्मन् Çat. Br. 9,4,4,17. तदहस् *an demselben Tage* 4,6,8,4.6. 6,7,4,14. 8,1,5. यदहस् *an welchem Tage* 2,1,4,1. 4,6,8,5. 6,7,4,13. अहोभ्याम् H. 144. अहोभिस् ṚV. 10,14,9. VS. 35,1. Çat. Br. 14,7,2,20 (= Bṛh. Âr. Up. 4,4,16). Âçv. Çr. 9,1. M. 3,46. Pañkat. 191,17. अहोभ्यस् VS. 6,15. अहस्सु Çat. Br. 10,2,5,15. Ait. Br. 6,18. MBh. 1,6059. अह्ना (sic) रूप्यम् Kâç. zu P. 8,2,63. — *Tag in einer nach Tagen abgetheilten Opfer- oder Festfeier, Tagewerk, Tagesabschnitt;* häufig in liturg. Büchern Ait. Br. 4,1. fgg. Âçv. Çr. 10,2 und oft. Kâtj. Çr. 12,3,20. 2,2. 6,28. — der *Tag* person. ist einer der 8 Vasu MBh. 1,2582.2584.2587. — अहस् *Tag* und सुदिन *schöner Tag* heissen zwei Tîrtha MBh. 3,6070. — Am Anfange einer Zusammens. immer nur अहस् oder अहर् (अहःशेष M. 11,204. अहरागम Bhag. 8,18.19. अहोरात्र Kâç. zu P. 8,2,68), am Ende अहस् (vgl. अनेहर् im gaṇa चार्वादि) und अहन् (s. oben एकाह्ना, अघाहानि und P. 6,3,110. Vop. 3,42), meist aber अह्न m. (selten n. wie z. B. in पुण्याह, भद्राह, सुदिनाह AK. 3,6,29) P. 2,4,29. 5,4,91. 6,4,145. Vop. 6,37.56. AK. 3,6,12. षडहः AV. 8,9,16. त्र्यहो (*ein Werk von 3 Tagen*) ऽश्वमेधः संख्यातः R. 1,13,42. त्र्यहम् u. s. w. acc. Bṛh. Âr. Up. 6,3,1. 4,13. M. 11,125.148.157. u. s. w. R. 2,34,33. त्र्यहेण u. s. w. M. 10,92. 5,83. त्र्यहात् u. s. w. 5,64. 8,108. त्र्यहे u. s. w. Pâr. Gṛhj. 2,3. M. 5,76. तहे H. 374. ein solches comp. als letztes Glied eines adj. comp. erhält n f. आ, s. अनिर्दशाह. Vgl. इत्यह, पुण्याह, भद्राह, यावदह, सुदिनाह, न्वहम् und प्रत्यहम्. Ueber die vierte Form अह्न s. u. d. W.

अहन adj. von der Morgenröthe ṚV. 1,123,4: गृहंगृहमहना यात्यच्छा दिवेदिवे अधि नामा दधाना; könnte so v. a. *ordnend* sein, wenn auf 1. अह् zurückgeführt wird. Naigh. 1,8.

अहन्ति (3. अ + ह°) f. = अहति VS. 16,18: नमः सूतायाहन्त्यै (dat.-form statt gen.).

अहन्त्य (3. अ + ह°) adj. = अहन्य v. l. der TS. zu VS. 16,18 (s. d. vorherg. Art.).

अहन्त्व (3. अ + ह°) adj. dass. v. l. des Kâṭhaka.

अहन्य (3. अ + हन्य) adj. *unzerstörbar, unbezwinglich:* पुरुप्रैषा अहन्योऽ नैतशः ṚV. 1,168,5. अस्य क्रत्वाहन्योऽ यो अस्ति मृगो न भीमो अरक्षसस्तुविष्मान् 190,3. आ ग्रावभिरहन्येभिरक्तुभिर्वरिष्ठं वज्रमा जिघर्ति मायिनि 5,48,3.

अहम् nom. sg. *ich* ṚV. 10,125,1. fgg. 48,1. fgg. अहमिति हत्ति पाप्मानं ज्ञहाति च Çat. Br. 14,8,6,5 = Bṛh. Âr. Up. 5,5,4. Auf dieselbe spielende Weise wird ebend. 3 अहर् erklärt. — Ueber die übrigen casus des sg. s. u. म.

अहमग्रिका (von अहम् + अग्र) f. *Wettstreit um den Vorrang* H. 318, Sch. (wo अहमाग्रिका).

अहमहमिका (von अहम् + अहम्) f. dass. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. AK. 2,8,2,70. H. 317. इत्थं चाहमहमिकया तयोर्विवदतोः Pañkat. 183,5.

अहमुत्तर (अहम् + उ°) n. dass.: (अमित्रान्) तांस्त्वन्धयास्मा अहमुत्तरेषु AV. 4,22,1. 12,4,50.

अहंपूर्व (अहम् + पूर्व) adj. *begierig der erste zu sein:* रथः ṚV. 1,181,3. यस्य चाहारसमये सूदाः — अहंपूर्वाः पचन्ति स्म प्रशस्तमन्नभोजनम् R. 2,12,92.

अहंपूर्विका (von अहंपूर्व) f. *Wettstreit um den Vorrang* AK. 2,8,2,68. H. 318. ज्ञवादहंपूर्विकया यियासुभिः Kir. 14,32.

अहंप्रथमिका (von अहम् + प्रथम) f. dass. H. 318, Sch. Kathâs. 13,144.

अहंभद्र (अहम् + भद्र) n. dass. Çat. Br. 1,4,5,8.

अहंमति (अहम् + मति) f. *eitle Selbsttäuschung, Unwissenheit* AK. 1,1,4,16. H. 1374.

अहर् s. u. अहन्.

अहर (3. अ + हर) m. N. pr. ein Sohn des 12ten Manu Hariv. 484. ein Dânava 203.12939.

अहरित (3. अ + ह°) adj. *nicht gelb* AV. 1,22,2.

अहर्गण (अहर् + गण) m. 1) *Reihe von Opfertagen* Kâtj. Çr. 1,7,7. 10,1,18. 13,4,28. 22,11,30. 25,11,12. Verz. d. B. H. No. 122. — 2) *Monat* Hâr. 28. — 3) ग्रहाणां मध्यादिज्ञानार्थं श्वेतवाराहकल्पावधि सृष्ट्यवधि ब्रह्मसिद्धान्तोक्तकल्पावधि कल्याद्यब्दावधि वा इष्टकालपर्यन्तं परिगणितसमूहः । तत्पर्यायः । द्युवृन्दम् दिनौघः । द्युगणः । दिनपिण्डः । इति ज्योतिःशास्त्रम् । ÇKDr. *any calculated terme* Wils. Daraus entstand das arabische *Arkand* Reinaud, Mém. sur l'Inde 322. LIA. II,1144. Weber, Lit. 230. Verz. d. B. H. No. 843. 844.

अहर्जर (अहर् + जर) m. *das Jahr, insofern es die altgewordenen Tage in sich aufnimmt:* यथापः प्रवता यन्ति । यथा मासा अहर्जरम् Taitt. Up. 1,4,3.

अहर्जात (अहर् + जात) adj. *am Tage* oder *vom Tage geboren, nicht nächtlich, nicht dämonisch:* अहर्जातस्य यन्नाम तेना वः सं सृजामसि AV. 3,14,1. 5,28,12.

अहर्दिव (अहर् + दिव) P. 5,4,77. adj. f. आ *tagtäglich:* अहर्दिवाभिरूतिभिः VS. 38,12. अहर्दिवम् adv. P. 5,4,77, Sch. Çiç. 1,51.

अहर्दिवि (अहर् + दिवि, loc. von दिव्) adv. *tagtäglich, immer wie-*

der auf's Neue: स मन्दना उदियर्ति प्रजावतीर्विश्वायुर्विश्वाः सुभरा अहर्दिवि R̥V. 9,86,41. यथा श्येनात्पतत्रिणः संविजन्ते अहर्दिवि AV. 5,21,6.

अहर्दृश् (अहर् + दृश्) adj. *den Tag sehend*, d. h. *lebend* R̥V. 8,55,10. Nir. 6,26.

अहर्निश (von अहर् + निश् oder निशा) n. *Tag und Nacht, ein ganzer Tag*, νυχθήμερον: अहर्निशस्यान्ते M. 1,74. एकमहर्निशम् 4,97. अहर्निशम् *Tag und Nacht, den ganzen Tag, beständig* 126. Pañkat. 228,20. 229,7. Brahma-P. in LA. 55,11. Kathâs. 7,99. Çuk. 42,16.

अहर्पति (अहर् + पति) m. VS. Prât. 3,39. P. 8,2,70, Vârtt. 2. 1) *Herr des Tages* VS. 9,20. 18,28. eine best. Personification scheint hier nicht gemeint. — 2) *Sonne* AK. 1,1,2,32. H. 59. Ragh. 10,55. — 3) Çiva Çiv.

अहर्बान्धव (अहर् + बा°) m. *Sonne* H. 96.

अहर्भाज् (अहर् + भाज्) adj. *am Tage theilhabend*, von einer इष्टका Çat. Br. 10,4,4,4.

अहर्मणि (अहर् + मणि) m. *Sonne* H. 95.

अहर्मुख (अहर् + मुख) n. *Tagesanbruch* AK. 1,1,3,2. H. 138. 1533.

अहर्लोक (अहर् + लोक) adj. *die Stelle des Tages einnehmend*, von einer इष्टका Çat. Br. 10,4,3,19.

अहर्विद् (अहर् + विद्) adj. *seit Tagen vorhanden, lange bekannt:* (जरितारः) सुतसोमा अहर्विदः R̥V. 1,2,2. दाधार दक्षमुत्तममहर्विदम् 156,4. die Açvin 8,5,9. 21.

अहल (von 3. अ + हलि) adj. = अहलि P. 5,4,121.

अहल्या (3. अ + ह°) f. N. pr. Gautama's oder Çaradvant's Frau H. an. 3,479. Med. j. 69. Çat. Br. 3,3,4,18. Shadv. Br. in Ind. St. 1,38. Taitt. Âr. 1,12,4. MBh. 3,8087. R. 1,48,15. Hariv. 1784. VP. 454. Mr̥kkh. 85,25. Prab. 8,2. Kathâs. 17,137. — eine Apsaras Med. — ein See H. an. 3,480. Es kann hier leicht durch सरस् und अप्सरस् eine Verwechselung entstanden sein.

अहल्लिक vielleicht *Schwätzer:* अहल्लिकेति होवाच याज्ञवल्क्यः Çat. Br. 14,6,9,26 = Brh. Âr. Up. 3,9,25.

अहविस् (3. अ + ह°) adj. *opferlos* R̥V. 1,182,3.

अहशस् (von अहन्) adv. *tagweise* Ait. Br. 4,13.

अहस् s. u. अहन्.

अहस्कर (अहस् + कर) m. P. 3,2,21. gaṇa कस्कादि zu 8,3,48. Vop. 2,54. *Sonne* AK. 1,1,2,30. H. 97.

अहस्त (3. अ + हस्त) adj. *handlos* R̥V. 1,32,7. 3,30,8. 10,22,14. अहस्तासो हस्तवन्तं सहन्ते 34,39. M. 5,29.

अहह interj. *der Freude* und *Trauer:* अहह अनेन प्रियोपलब्धिशंसिना मन्द्रकण्ठगर्जितेन समाश्वासितो ऽस्मि Vikr. 65,11. अहह श्रान्तो ऽस्मि 67,2. अहह महतां निःसीमानश्चरित्रविभूतयः Bhartr. 2,28. अहह गहनो मोहमहिमा 3,19. अहह कष्टमपण्डितता विधेः 2,38. 29. Çântiç. 1,6. अहह महापङ्के पतितो ऽसि Hit. 12,3. अहह किं कामार्णवे मज्जसि Dhûrtas. 85,12. अहहेत्यद्भुते खेदे AK. 2,4,33, (Col. 28,) 18. H. an. 7,60. auch परिक्लेशप्रकर्षयोः Med. avj. 92.

अहहा dass. Râjam. und andere Erklärer zu AK. ÇKDr.

अहारिन् (3. अ + हारिन्) adj. gaṇa ग्राह्यादि zu P. 3,1,134.

अहार्य (3. अ + हार्य) 1) adj. a) *was nicht fortgenommen, entzogen werden kann oder darf* H. an. 3,480. Med. j. 69. अहार्यं ब्राह्मणद्रव्यं राज्ञा नित्यमिति स्थितिः M. 9,189. Davon nom. abstr. °र्यत्व Hit. Pr. 4. — b) *unbestechlich:* परिचारकैः M. 7,217. — 2) m. *Berg* AK. 2,3,1. H. 1027. an. Med.

अहावस् Çat. Br. 4,4,5,8: स गायति । अग्निष्टपति प्रतिदहत्यहावो ऽहाव इति; vgl. 14,3,1,12. Scheint blosser Schnörkel am Ende des Sâman zu sein.

अहि m. Uṇ. 4,139 (अंहि, vgl. P. 6,2,48, Sch.). 1) *Schlange, Natter*, ἔχις AK. 1,2,1,7. 3,4,3,24. H. 1302. an. 2,596. Med. h. 2. Hâr. 15. f. अहि oder अही (s. d.) gaṇa बह्वादि zu P. 4,1,45. अहिर्न जूर्णामति सर्पति त्वचम् R̥V. 9,86,44. 7,104,9. VS. 6,12. AV. 4,3,4. 6,12,1. 56,1. 67,2. 6,139,5. Çat. Br. 2,3,1,6. 5,2,47. 4,4,5,23. M. 2,79. 3,9. 11,68. 228. 240. 12,57. Hit. Pr. 27. I,158. Çâk. 183. अहयः सविषाः सर्वे निर्विषा डुण्डुभाः Kathâs. 14,84. अहिजिह्वता R. 2,43,2. अहिनकुलम् *die Schlange und das Ichneumon* P. 2,4,9, Sch. — *die Schlange am Himmel, der Dämon* Vr̥tra (deshalb Naigh. 1,10 durch *Wolke*, 22 durch *Wasser* erklärt) AK. 3,4,240. Trik. 2,8,22. H. an. Med. अहन्नहिं प्रथमजामहीनाम् R̥V. 1,32,3. 5. वृत्रं यदिन्द्र शवसावधीरहिम् 51,4. 52,10. 80,1. 103,2. 7. 187,6. अहिमपः परिष्ठां कृषो वृत्रम् 6,72,3. Ueber अहिर्बुध्न्यः s. u. बुध्न्य. — 2) *Nabel* (उदरावर्त) Hâr. 263. — 3) *Reisender.* — 4) *Sonne.* — 5) Râhu Anekârthadhv. im ÇKDr. — 6) वप्र H. an. *Blei* Wils.

अहिंसक (3. अ + हिं°) adj. *Niemand einen Schaden zufügend:* भूतानि M. 5,45. मुनयः R. 2,109,35. MBh. 3,13835.

अहिंसत् (3. अ + हिं°) adj. *nicht verletzend* R̥V. 10,22,13. VS. 11,28. AV. 9,8,13. 12,3,31.

अहिंसा (3. अ + हिंसा) f. 1) *das Niemand-Etwas-zu-Leide-Thun* H. 81. Khând. Up. 3,17,4. Nir. 1,16. M. 5,44. 6,75. 10,63. 11,222. 12,83. Bhag. 10,5. R. 3,13,30. Pañkat. 166,19. III,105. Hit. 19,22. mit dem gen. des obj. M. 2,159. 6,60. — 2) *Unverletztheit* Çat. Br. 2,5,1,14. 6,3,1,26. 32. u. s. w. Ait. Br. 1,30.

अहिंसान (3. अ + हिं°) adj. *nicht verletzend* R̥V. 5,64,3.

अहिंस्यमान (3. अ + हिं°) adj. *nicht verletzt werdend* R̥V. 1,141,5.

अहिंस्र 1) adj. *nicht verletzend, harmlos, ungefährlich* Kauç. 137. Kâtj. Çr. 2,2,12. M. 4,246. n. subst. *nicht verletzendes Wesen* (*Art und Weise zu sein*): हिंस्राहिंस्रे M. 1,29. — 2) f. आ N. einer Pflanze, *Momordica cochinchinensis Spreng.* (कुलिक), Râgan. im ÇKDr.

1. अहिक (von अहि) 1) m. s. अन्धाहिक. — 2) f. आ N. eines Baumes, *Salmalia malabarica Sch. u. Endl.* (शाल्मली), Çabdak. im ÇKDr.

2. अहिक (आह्निक?) adj. von अह *Tag* am Ende eines adj. comp.: पञ्चदशाहिकः *15 Tage während* Jâgñ. 3,323.

अहिकान्त (अ° + कान्त) m. *Wind* (*die beliebte Speise der Schlangen*) H. 1106.

अहिकोष (अ° + को°) m. *eine abgestreifte Schlangenhaut* H. 1315.

अहिछत्र N. pr. eines Landes MBh. 3,15244. Vgl. d. folg. W. und अहिच्छत्र.

अहिक्षेत्र (अ° + क्षे°) N. pr. eines Landes VP. 187, N. 20. 454, N. 49. — Variante von अहिच्छत्र.

अहिगोप (अ° + गो°) adj. *von der Schlange bewacht* R̥V. 1,32,11.

अह्निघ्न (अ° + घ्न) n. so v. a. अहिहत्य RV. 6,18,14: अनु त्वाहिघ्ने अध देव देवा मदन्.

अहिघ्नी (अहि + घ्नी) adj. *Schlangen tödtend:* इमान्यर्वतः पदाहिघ्न्यो (masc.) वाजिनीवतः AV. 10,4,7. — Vgl. अहिहन्.

अहिच्छत्त्र (अ° + छ°) 1) m. *ein bes. vegetabilisches Gift* (*eine Art Pilz?*, vgl. d. folg. W.) H. 1197. = मेषशृङ्गीवृत्त (*Gymnema sylvestre R. Br.*, ein an Hecken wachsender Strauch) ÇKDr. — 2) m. Name eines Landes (प्रत्यग्रथाः) H. 960 (pl.). अहिच्छत्त्रं च विषयम् MBh. 1,5515. Verz. d. B. H. No. 366. Hariv. 1114. अहिच्छत्त्रे भव आहिच्छत्त्रः P. 3,1,7, Kâr., Sch. LIA. I, 602, N. 1. — 3) f. आ. *a*) *Zucker* Râgan. im ÇKDr. — *b*) N. pr. die Hauptstadt von Ahikkhatra MBh. 1,5516. LIA. I, 602, N. 1. — Vgl. आहिच्छत्त्र und अहिक्षेत्र.

अहिच्छत्त्रक (wie eben) n. *Pilz* Nir. 5,16 und die Erläutt.

अहिण्डुका f. *ein bes. kleines giftiges Thier* Suçr. 2,290,11. 292,11.

अहित (3. अ + हित) 1) adj. *a*) *nicht gestellt, nicht festgesetzt* u. s. w. s. u. धा. — *b*) *ungeeignet, untauglich:* अहितेन चिद्र्वता जीरदानुः सिषासति RV. 8,51,2. हिताहितान् — स्त्रीविवाहान् M. 3,20. — *c*) *nicht vortheilhaft, nachtheilig, schädlich* Çabdak. im ÇKDr. Çat. Br. 2,5,2,20. Kâtj. Çr. 5,5,9. Suçr. 1,72,15. fgg. उत्पातान् R. 3,30,2. — 2) m. *Feind* AK. 2,8,1,11. 2,64. H. 729. तवाहिताः Bhag. 2,36. Ragh. 4,28. 11,68. — 3) n. *Schaden:* किमेषः — सूक्ष्ममप्यहितं कर्तुं मम शक्तः R. 5,91,2.

अहितनामन् (अहित + नामन्) adj. *noch unbenannt* Çat. Br. 6,1,3,9. 9,1,2,19.

अहितुण्डिक m. s. आहि°.

अहिदत् oder **अहिदन्त** (अ° + द°) adj. *schlangenzähnig* P. 5,4,145, Sch.

अहिद्विष् (अ° + द्वि°) m. nom. °द्विट् *Feind der Schlangen* oder Vṛtra's: *a*) *Ichneumon* (*Viverra ichneumon*), *b*) *Pfau*, *c*) Garuḍa, *d*) Indra Med. sh. 49.

अहिनस् (अ° + नस् *Nase*) P. 5,4,118, Vârtt. 2 (इति नैगमाः).

अहिनामभृत् (अ° - नामन् + भृत्) m. ein Bein. Baladeva's H. ç. 76. — Vgl. अहिभृत्.

अहिनिर्ल्वयनी (अ° + नि°) f. *eine abgestreifte Schlangenhaut* Çat. Br. 14,7,2,10 = Bṛh. Âr. Up. 4,4,7. In den Handschrr. निर्ल्वयनी, das Wort ...mmt aber von व्ली.

अहिपताक (अ° + प°) m. *eine bes. ungiftige Schlange* Suçr. 2,265,20.

अहिपुत्रक (अ° + पु°) m. *ein bes. geformtes Boot* Hâr. 142.

अहिपूतन (अ° + पू°) m. und f. °ना *Geschwüre am After* (bei Kindern) ...r. 1,297,15. 2,122,16. 18. 123,2.

...**हिफेण** n. *Opium* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अफेन, wo अहिफेण für फेनक zu lesen ist.

...**हिब्रध्न** m. N. pr. eines Rudra Gaṭâdh. im ÇKDr. अहिब्रध्नदेवता f. ...हिर्बुध्नदेवता Gjot. im ÇKDr. Eine Entstellung von अहिर्बुध्न्यः (s. ...ध्न्य).

...**हिभय** (अ° + भ°) m. *Furcht vor Schlangen*, bildl. *von einer aus ...trauen gegen die eigenen Unterthanen entspringenden Furcht eines ...igs* AK. 2,8,1,30. H. 301.

...**हिभयदा** (अ° + दा) f. Name einer Pflanze, *Flacourtia cataphracta ...b.* (भूम्यामलकी), Râgan. im ÇKDr.

अहिभानु (अ° + भा°) adj. *scheinend wie Schlangen:* die Marut RV. 1,172,1 (voc.).

अहिभुज् (अ° + भु°) m. 1) *Pfau* AK. 3,4,32. H. 14. Med. ǵ. 30. — 2) N. einer Pflanze (नाकुली, गन्धनाकुली) Râgan. im ÇKDr. — 3) Garuḍa AK. H. ç. 79. Med.

अहिभृत् (अ° + भृ°) m. ein Bein. Çiva's H. 199. — Vgl. अहिनामभृत्.

अहिमन्यु (अ° + म°) adj. *grimmig wie Schlangen:* die Marut RV. 1,64,8.9.

अहिमर्दनी (अ° + म°) f. N. einer Pflanze, = अहिभुज् 2. Râgan. im ÇKDr.

अहिमाय (von अहि + माया) adj. *vielgestaltig* oder *gewandt wie eine Schlange, denselben Wechsel von Formen und Farben zeigend:* अहिमायाँ अभि द्यून् RV. 1,190,4. पिप्रोरहिमायस्य 6,20,7. ये के च ज्मा महिनो अहिमाया दिवो जज्ञिरे अपां सधस्थे 52,15. (देवाः) ज्योतीरथा अहिमायाः 10,63,4.

अहिमार (अ° + मा°) m. N. einer Pflanze, = असिमेद, अरिमेद Râgan. im ÇKDr.

अहिमेदक (अ° + मे°) m. dass. Râgan. im ÇKDr.

अहिरिपु (अ° + रि°) m. *Pfau* H. 14.

अहिर्बुध्न m. ein Bein. Çiva's H. 197. beide Theile declin.: अह्ये बुध्नाय Sch. अहिर्बुध्नदेवताः f. pl. *das 26ste Mondhaus* 114. — Eine aus अहिर्बुध्न्यः (s. u. बुध्न्य) verunstaltete Form.

अहिर्ब्रध्न m. N. pr. eines Rudra: अजैकपादहिर्ब्रध्ने (pl.!) रक्ष्यते धनदेन च MBh. 5,3899. अहिर्ब्रध्नः Hariv. 165. अहिर्व्रध्नः 14169. MBh. 1,4826. verschiedene Purr. in VP. 121, N. 17. अहिर्वृध्न्यः Hariv. 11532. अहिर्व्रध्न्य Mit. 142,7. — Desselben Ursprungs wie das vorang. Wort.

अहिलता (अ° + ल°) f. N. zweier Pflanzen: 1) = अहिभुज् 2. — 2) *Betel* (ताम्बूली) Râgan. im ÇKDr.

अहिलोचन (अ° + लो°) m. N. pr. ein Diener Çiva's Vjâḍi zu H. 210.

अहिशुष्मसत्वन् (अ° - शु° + स°) adj. *dessen Mannen* (die Marut) *wie die Schlangen zischen:* Indra RV. 5,33,5.

अहिसक्थ (अ° + स°) davon आहिसक्थ्य nach gaṇa सुवास्त्वादि.

अहिहत्य (अ° + ह°) n. *der siegreiche Kampf mit der Schlange* (*dem Dämon*) RV. 1,61,8. 130,4. 165,6. यज्ञस्ते वज्रमहिहत्ये आवत् 3,32,12. 47,4.

अहिहन् (अ° + हन्) adj. *Schlangen tödtend*, von einem Rosse RV. 1,117,9. 118,9. von Indra, *der den Dämon vernichtet* 2,13,5. 19,3. 30,1. — Vgl. अहिघ्नी.

अही 1) m. N. eines von Indra und seinen Gehülfen bekämpften Dämons: यत्रा दशस्यन्नुषसो रिणन्नपः कुत्साय मन्मन्नह्यश्च दंसयः RV. 10,138,1. यं सुपर्णः परावतः श्येनस्य पुत्र आभरत्। शतचक्रं योऽह्यो वर्तनिः 144,4. Vgl. अहीशुव und अहि, mit welchem letztern das Wort vielleicht gleichbedeutend ist. — 2) RV. 9,77,5: इन्दवो मह्ने वाजाय धन्वतु गोमते। इज्येण्यासो अह्योऽ न चार्वः. Auch hier wäre die Bedeutung *Schlange* nicht unmöglich. — 3) f. *Kuh* Naigh. 2,11. — 4) du. अही (vielleicht Irrthum für अह्नी) *Himmel und Erde* Naigh. 3,30.

1. **अहीन** (von अहन्) P. 6,4,145. adj. *über mehrere Tage sich erstreckend*, insbes. m. (mit hinzugedachtem स्तोम oder यज्ञ) *eine mehrtä-*

gige Feier P. 4,2,43, Vârtt. 2.3. अहीनसूक्तानि, अहीनानि ह वा एतान्यहानि Ait. Br. 6,8. ये भूयांसस्त्र्यहादहीनाः Âçv. Çr. 9,1.7,4. इत्येकाहा अथाहीना द्व्यहप्रभृतयः 11,2. द्वादशाहः सत्त्रमहीनश्च Kâtj. Çr. 12,1,5.6, 16. 23,1,1.3. 4,27. 24,7,17. व्रात्यानां याजनं कृत्वा परेषामन्त्यकर्म च। अभिचारमहीनं च त्रिभिः कृच्छ्रैर्व्यपोहति॥ M. 11,197. अहीनं यागविशेषः अहीनयजनमशुचिकरमिति श्रुतेः Kull. Am Ende eines comp. nach Zahlwörtern P. 5,1,87. 6,4,145. द्व्यहीन, त्र्यहीन Sch.

2. अहीन (3. अ + हीन) adj. 1) *ungeschmälert, vollständig:* अहीनास्त्स्वर्गा लोकात्सर्वरूपात्सर्वसमृद्धानेवाप्नवाम Ait. Br. 6,18. Çat. Br. 3,1, 1,7. अहीनकीर्ति adj. MBh. 1,1252. अहीनसत्त्व adj. 3,13780. *voll, üppig:* अहीननितम्बे Çrut. 20. — 2) *nicht beraubt von Etwas, sich einer Sache nicht entziehend:* वेदयज्ञैरहीनानाम् M. 2,183.

अहीनगु (von 2. अ° + गो) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes von Devânîka, Hariv. 825. VP. 386. Ragh. 18,13.

अहीनर m. N. pr. eines Fürsten VP. 462 (Bhâg. P.: वहीनर).

अहीर m. *Kuhhirt* Vaig. beim Sch. zu Çiç. 11,8. — Vgl. अभीर, आभीर.

अहीरणि m. *eine zweiköpfige Schlange* Trik. 1,2,3. Hâr. 164.

अहीवती (von अहि) f. संज्ञायाम् gaṇa शरादि zu P. 6,3,120. Sch. zu 6,1,221 und 8,2,11.

अहीशुव N. eines von Indra bekämpfen Dämons: यः सृबिन्दुमनर्शनिं पिप्रुं दासमहीशुवम्। वधीदुग्रो रिणन्नपः। ṚV. 8,32,2. अहन्वृत्रमृचीषम और्णवाभमहीशुवम् 26. 66,2. घृषुः श्येनाय कृत्वन आसु स्वासु वंसगः। अवं दीधेदहीशुवः॥ 10,144,3. — Vgl. अही.

अह्रु adj. im comp. परोऽह्वी f., Nebenform von अंहु *eng, schmal,* Çat. Br. 3,3,4,26: पार्उर्वीर्वा अन्या उपसदः परोऽह्वीरन्याः.

अहुत (3. अ + हुत) adj. 1) *nicht geopfert, nicht dargebracht, noch nicht geopfert* AV. 12,4,53. हविषो ऽहुतस्य नाश्नीयात् Çat. Br. 3,6,2, 21. 2,5,2,17. 4,5,2,16. 9,5,1,19.23. अहुताभ्युदिते Kâtj. Çr. 25,4,10. अहुतं च हुतं चैव तथा प्रहुतमेव च। ब्राह्म्यं हुतं प्राशितं च पञ्च यज्ञान्प्रचक्षते॥ जपो ऽहुतो हुतो होमः u. s. w. M. 3,73.74. अहुतं हविः 12,68. — 2) *dem nicht geopfert worden ist* AV. 7,97,7. — 3) *nicht eropfert, nicht durch Opfer erlangt:* यन्मा हुतं यदहुतमाजगाम AV. 6,71,2.

अहुताद् (3. अ + हुत-अद्) adj. *nicht vom Geopferten geniessend, dem nicht gebührt vom Opfer zu essen:* हुतभागा अहुतादश्च देवाः AV. 1,30, 4. VS. 17,13. दृस्यवः AV. 18,2,28. अहुतादो वै विशः Çat. Br. 2,5,2,24. 4,5,2,16.

अहूत (3. अ + हूत) adj. *ungerufen, nicht herausgefordert:* भोजा जिग्युर्वे अहूताः प्रयन्ति ṚV. 10,107,9.

अहृणान (3. अ + हृ°) adj. *nicht grollend, freundlich:* किं मे हव्यमहृणानो जुषेत ṚV. 7,86,2.

अहृणीयमान (3. अ + हृ°) adj. 1) *nicht eifersüchtig, nicht unwillig, bereitwillig:* राजाना क्षत्रमहृणीयमाना सहस्रस्थूणं बिभृथः सह द्वौ ṚV. 5, 62,6. पुनः प्रायच्छदहृणीयमानः 10,109,2. AV. 1,35,4. 6,74,3. 18,4,6. — 2) *was man gern giebt:* श्रियं ददातु अहृणीयमानाम् Taitt. Br. 3,1, 2,6 in Z. f. d. K. d. M. 7,272.

अहे interj. क्षेपे und वियोगे Çabdam. im ÇKDr.

अहेळत् (3. अ + हे° von हेड्) adj. *nicht unwillig, geneigt* ṚV. 1,91,4. अहेळता मनसा 7,67,7. 10,70,4. अहेळन्वसुः सुमना बभूव 32,8. VS. 15,1.

अहेळमान (3. अ + हे°) adj. dass. ṚV. 1,24,11. 138,3.4.

अहेळयत् (3. अ + हे°) adj. dass.: (सूर्य) अहेळयन्नुच्चरसि स्वधा अनु ṚV. 10,37,5.

अहेरु f. N. einer Pflanze, *Asparagus racemosus Willd.,* AK. 2,4,2,20.

अहेतुक (3. अ + हे°) adj. *der Grundlage entbehrend* Bhag. 18,22 (v. l. अहै°).

अहो interj. *des freudigen* oder *traurigen Staunens, des Entzückens* oder *der Trauer, der Freude* oder *des Unwillens, des Lobes* oder *Tadels;* am Anf. eines Satzes: अहो गीतस्य माधुर्यम् R. 1,4,16. अहो रूपमहो वीर्यमहो सत्त्वमहो द्युतिः 5,45,16. N. 3,17. Pañkat. 29,25. अहो रागबद्धचित्तवृत्तिरालिखित इव सर्वतो रङ्गः Çâk. 4,11. 9,1. 13,10. 16,12. 27, 17. 31,2. 32,15. 59,11. 80,7. 99,13. Vikr. 49,11. अहो तृप्ताः स्म R. 1, 13,20. अहो स्वप्नमिमं मन्ये 5,31,37. अहो पश्यत Pañkat. 45,12. अहो हिरण्यक श्लाघ्यो ऽसि Hit. 17,5. अहो देवदत्तः पचति शोभनम् P. 8,1,40, Sch. अहो दुष्यन्तस्य संशयमारूढाः पिण्डभाजः Çâk. 92,6. 41,11. अहो कामी स्वतां पश्यति 35. अहो शाखामृगत्वं ते व्यञ्जितं प्लवगर्षभ R. 4,1,21. mitten in den Satz eingeschoben: घृताच्यां किल संसक्तो दश वर्षाणि लक्ष्मण। अमन्यताहो धर्मात्मा विश्वामित्रः R. 4,35,7. विधिरहो बलवानिति मे मतिः Bhartr. 2,87. हरन्ति धनिनां वित्तान्यहो दाम्भिकाः Prab. 21,7. Çântiç. 1,11.18. Amar. 44. तदहो ऽयमस्मदीयो बान्धवः Pañkat. 245,6. 227, 7. कथमहो करिष्यसि (असूयायाम्) P. 8,1,41, Sch. am Ende des Satzes: वरमपि च गर्भे स्थितिरहो Pañkat. Pr. 8. 1,12. I,448. Çâk. 107. In Verbindung mit andern Partikeln: अहो नु खल्वीदृशीमवस्थां प्रपन्नो ऽस्मि Çâk. 60,12. अहो धिगिति निःश्वस्य R. 2,57,11. Brâhman. 1,35. Pañkat. 125, 16. 228,9. 234,9. Çâk. 18,9. अहो बो धिग्बलं क्षात्त्रम् MBh. 1,5156. धिगहो (so ist zu lesen st. दिगहो) कष्टं स्त्रीषनुरोधिताम् Kathâs. 20,197. अहो बत (*wehe*) महत्पापं कर्तुं व्यवसिता वयम् Bhag. 1,45. Sâv. 2,11. N. 12,76. Prab. 92,13. Kathâs. 22,239. als *Anruf:* अहो बतासि स्पृहणीयवीर्यः Kumâras. 3,20. — Die Lexicographen geben folgende Bedeutungen an: विस्मये AK. 3,5,9. धिगर्थे शोके च करुणार्थविषादयोः H. an. 7, 52. Dieselben Bedeutungen und ausserdem: संबोधने (vgl. Pañkat. 105, 21. 172,15. Çâk. 69,22, v. l.) प्रशंसायां विस्मये पदपूरणे॥ असूयायां वितर्के (Verwechselung mit आहो) Med. avj. 89.90. Weder ओ noch ein folgender Vocal erleiden irgend eine euphonische Veränderung nach P. 1,1, 15 und Vop. 2,19. Vgl. अहो अ° Pañkat. 125,11. 128,4. 169,13. 173, 2. Hit. 35,5. अहो ए° Pañkat. 192,23. 231,5. Dagegen gefehlt MBh. 1, 4197. Brahma-P. in LA. 55,8. Pañkat. 29,25. 104,16. 137,5. 245,6. Bei अहो पूजायाम् hat das verb. fin. den Ton, in einer andern Bedeutung nicht nothwendig, P. 8,1,40.41. अहोबत wird besonders aufgeführt: अनुकम्पायां खेदामन्त्रणयोः H. an. 7,60. Med. avj. 34.

अहोतृ (3. अ + हो°) m. *Nicht-Opferer, zum Opfern ungeschickt* AV. 9,6,51. Çat. Br. 1,3,5,3. 5,1,13.

अहोपुरुषिका (von अहो + पुरुष) f. *grosses Selbstvertrauen, Grossthuerei* H. 318. In den Scholl. zu Bhatt. 5,27 wird आहोपुरुषिका durch अहोपुरुषस्य भावः erklärt. — Vgl. आहो°.

अहोरथंतर (अहस् + र°) n. P. 8,2,68, Vârtt.

अहोरात्र (von अहन् + रात्रि) P. 5,4,87. 8,2,68, Vârtt. *Tag und Nacht,* νυχθήμερον; m. P. 2,4,29. AK. 1,1,2,12.21. H. 138. Praçnop. 1,13. MBh.

2,455. Pat. zu P. 4,2,4. Vop. 2,54. 6,8. अहोरात्राः VS. 27,45. त्रीनहोरात्रान् N. 12,44. Das n. wird P. 2,4,28 auf den du. im Veda beschränkt, während dasselbe auch in der klass. Sprache und zwar in allen Zahlen erscheint; im Veda ist der sg. nicht zu belegen. sg. n.: त्रिंशत्कला मुहूर्तः स्यादहोरात्रं तु तावतः M. 1,64. MBh. 3,2035. भवेत्पैत्रं त्वहोरात्रं मासेन H. 159. n. du.: अहोरात्रे AV. 6,128,3. 10,7,6. 8,23. VS. 6,21. Çat. Br. 1,6,3,25. 2,3,3,11.12. 3,8,4,15. Khând. Up. 8,4,1. M. 1,65. R. 2,5,13. n. pl.: अहोरात्राणि विदधद् विश्वस्य मिषतो वशी ... अहोरात्राणि विदधत् Ṛv. 10,190,2. VS. 23,41. Çat. Br. 1,3,5,16. 3,8,2,11. 7,3,1,39. 10,2,6,1. 4,2,2. 6,4,1 (= Bṛh. Âr. Up. 1,1,1). R. 2,105,18. als fem. erscheint अहोरात्रे VS. 14,30. Das Geschlecht nicht zu bestimmen: अहोरात्रम् acc. M. 4,119. 11,183. Jâǵn. 1,147. R. 2,28,12. षडहोरात्रम् 1,32,5. अहोरात्राभ्याम् Bṛh. Âr. Up. 3,1,4. अहोरात्रयोः VS. 24,25. Çat. Br. 1,6,3,35.36. अहोरात्रैर्विमितं त्रिंशदङ्गं त्रयोदशं मासम् AV. 13,3,8. N. 12,64. R. 1,12,32. अहोरात्रेभ्यः VS. 22,28. am Anf. eines comp. M. 1,73. Bhag. 8,17. Viçv. 13,12. am Ende eines comp. erscheint die Form अहोरात्रि MBh. 1,37: पक्षाहोरात्रयः.

अहोरूप (अहस् + रूप) n. P. 8,2,68, Vârtt.

अह्न m. am Ende einiger compp. = अहन् P. 2,4,29. 5,4,88—91. 6,3,110. 8,4,7 (न geht in ण über). Vop. 3,42. 6,38.39.57. AK. 3,6,12. याते कतिपयाह्ने Kathâs. 24,136. S. अत्यह्न, अपराह्ण, पूर्वाह्ण, मध्याह्न, र्याह्न, सायाह्न u. s. w. Isolirt erscheint diese Form im adv. dat. अह्नाय (s. d.).

अह्नवाय्य (3. अ + ह्न°) adj. nicht zu läugnen, nicht zu beseitigen: सत्यं तत्तुर्वशे यदौ विदानो अह्नवाय्यम्। व्यानट् तुर्वणे शमि॥ Ṛv. 8,45,27.

अह्नाय (dat. von अह्न) adv. 1) ehemals (पुराणनामन्) Naigh. 3,27. — 2) alsobald, sogleich AK. 3,5,2. H. 1530. अह्लाय (sic) नरकं गच्छेत् MBh. 3,1385. अह्नाय सा नियमजं क्लममुत्ससर्ज Kumâras. 5,86. Ragh. 5,71.

अह्निक adj. von अहन् am Ende eines comp. nach Zahlwörtern P. 5,1,87. द्वैयह्निक zweitägig Sch.

अह्नी f. von अहन् gaṇa बह्वादि zu P. 4,1,45. Wohl am Ende eines adj. comp.

अह्नीय von अहन् am Ende eines comp., s. तिरोऽह्नीय.

अह्न्य desgl. in तिरोऽह्न्य, देवरथाह्न्य (n. Tagereise des Sonnenwagens Bṛh. Âr. Up. 3,3,2), रथाह्न्य.

अह्र्यर्षु (अहि + अर्षु von 1. अर्ष्) adj. schlangengleich gleitend, — schiessend: अह्यर्षूणां चिन्न्ययाँ अविष्याम् Ṛv. 2,38,3.

अह्रय adj. üppig, strotzend, keck, stolz, kraftbewusst: वाजम् Ṛv. 3,2,4. राधः 5,79,5.6. 8,8,13. Vâlakh. 5,16. 7,1. प्रजावद्रेतो अह्रयं नो अस्तु Ṛv. 7,67,6. धने 10,147,3. 93,9. वाजी 1,74,8. सूरिः 8,59,13. अग्निः 49,16. — Dieses und die fgg. Wörter vielleicht von ह्री mit 3. अ.

अह्रयाण adj. üppig, keck, stolz Nir. 5,5. युवतिरह्रयाणा Ṛv. 7,80,2. Agni 4,4,14. 1,62,10.

अह्रि adj. üppig, geil: शुक्रं ईडइह्रे अह्रयः Ṛv. 9,54,1.

अह्री (3. अ + ह्री) adj. schamlos, zudringlich: अथ यदात्मानं दरिद्रीकृत्येवाह्रीर्भूत्वा भिक्षेत Çat. Br. 11,3,3,5.

अह्रीक (wie eben) 1) adj. schamlos. — 2) m. ein Buddhist Trik. 3,1,22.

अह्रुत (3. अ + ह्रुत) adj. 1) nicht schwankend, nicht strauchelnd, geradeaus gehend: समेनमह्रुता इमा गिरो अर्षन्ति सस्रुतः Ṛv. 9,34,6. 6,61,8. VS. 1,9. AV. 6,92,3. P. 7,2,31, Sch. — 2) ungekrümmt, gerade: अङ्गानि VS. 8,29. अश्लोणा अङ्गैरह्रुताः AV. 6,120,3.

अह्रुतप्सु (अ° + प्सु) adj. geraden, aufrechten Ansehens: die Marut Ṛv. 8,20,7. 1,52,4.

अह्वला (3. अ + ह्वला von ह्वल् = ह्वर्) f. 1) das Nichtschwanken, Nichtstraucheln, Festigkeit Çat. Br. 1,1,2,12. 7,1,11. 8,3,21. 3,1,1,5. 5,3,17. — 2) N. einer Pflanze, Semecarpus Anacardium L. (भल्लातक), Çabdak. im ÇKDr.

आ

1. आ interj. 1) स्मृतौ oder स्मरणे *wenn man sich auf Etwas besinnt* Kâr. im Bhâshja zu P. 1,1,14. AK. 3,4,32, (Col. 28,) 1. H. an. 7,1. Med. avj. 3 (statt आः ist आ zu lesen). आ एवं किल तत् P. 1,1,14, Sch. आ ज्ञातम् (v. l. ओं ज्ञातं मया) Prab. 46.4. — 2) वाक्ये (*aber* nach Colebr.) diess. आ एवं नु मन्यसे P. 1,1,14, Sch. — 3) अनुकम्पायाम् Med. — 4) समुच्चये Med. — Çâk. 44,12 und 85,15, v. l. ist wohl आः (s. u. आस्) für आ zu lesen; Prab. 111,15 haben die Scholien gleichfalls आः वाचाले st. आ वा°. — Die Interjection आ geht nach P. 1,1,14 (vgl. die Kâr. dazu) keine euphonische Verbindung mit andern Vocalen ein.

2. आ 1) adv. *a*) *her*, *herzu:* आ तू न इन्द्र कौशिक मन्दसानः सुतं पिब RV. 1,10,11. अनुकामं तर्पयेथामिन्द्रावरुणा राय आ 17,3. आ प्र द्रव AV. 3,4,5. आ प्र यातु परावतः 6,35,1. आ प्र च्यवेथाम् 18,4,49. In dieser Bedeutung überaus häufig in Verbindung mit Verben *der Bewegung*. — *b*) anreihend: *dazu*, *ferner*, *auch*, *und:* सर्वं पणेः समविन्दन्त भोजनमश्वावन्तं गोमन्तमा पशुं नरः RV. 1,83,4. (तन्मह्यमाङ्कः) तदयं केतो हृद आ वि चष्टे 24,12. महान्गर्भो मह्या जातमेषाम् 3,31,3. उदिद्दोभ्यः शुचिरा पूत एमि 10,17,10. अप द्वेषांस्या कृधि 3,16,5. शतमा सहस्रम् 2,14,7. मिमिद्वा समिद्धाभिरा 1,48,16. 7,2. 150,1. 4,11,1. 12,2. — *c*) steigernd und hervorhebend: *zumal*, *ganz*, *gar;* nicht selten dient es nur um auf das Wort, nach welchem es steht, den Nachdruck zu werfen. अधं स्वनान्मरुतां विश्वमा सद्म पार्थिवम्। अरेजन्त प्र मानुषाः RV. 1,38,10. को वो वर्षिष्ठ आ नरः 37,6. तत्सु नो विश्वे अर्य आ सदा गृणन्ति कारवः 6,45,33. बळित्था महिमा वामिन्द्राग्नी पनिष्ठ आ 59,2. यः सुन्वते पचते दुध्र आ चित् 2,12,15. सुक्रतुरा 4,7. 7,20,2. प्र बोधया पुरंधिं जार आ ससतीमिव 1,134,3. उदीरय पितरा जार आ भगम् 10,11,6. 22,3. AV. 6,33,1. 7,22,1. तद्देवा ज्योतिषां ज्योतिरायुर्होपासतेऽमृतम् Çat. Br. 14,7,2,20 (= Brh. Âr. Up. 4,4,16). 9,2,3,44. तस्यैष आदेशो यदेतद्विद्युतो व्यद्युतदा इतीति न्यमीमिषदा Kenop. 29. Aus Stellen wie ein Theil der hier angeführten wurde die Bedeutung *wie* abgeleitet, welche aber nicht unmittelbar im Worte liegt. Nir. 3,13. Çaṁkar. zu Kenop. 19. — *d*) zur Verstärkung oder näheren Bestimmung verschiedener praepp. dienend; bei अन्तर् RV. 9,67,23. अधि 73,5.6. अनु 2,38,7. सचा 1,9,3. S. u. d. Ww. — 2) praep. *a*) *zu — hin*, *bis an*, *bis zu*, *bis auf*, *bevor:* α) mit vorang. acc.: ताँ आ मदाय वज्रहस्त पीतये हरिभ्यां याह्योक आ RV. 7,32,4. ऋतस्य योनिमा 9,66,12. (धावति) सप्त प्रवत आ दिवम् 54,2. जोषमा 2,83,6. 7,43,4. — β) mit folg. acc., häufig im Çat. Br. in Verbindung mit इत्, wozu ein Zeitwort der Bewegung zu ergänzen: एतत्पुरोडाशमेव कूर्मं भूतं सर्पन्तम् 1,6,2,3. पुनरेम इति देवा एदग्निं तिरोभूतम् 2,2,3,3. 4,12. 3,4,2. 4,1,3,4. 11,5,4,4.11. — γ) mit folg. abl. P. 2,1,13. 3,10. स्वस्त्या गृहेभ्य आवसा आ विमोचनात् RV. 3,53,20. आस्य यज्ञस्योदृचः VS. 4,9. आ मूलात् AV. 7,59,1. 12,4,16. आ जरिम्णः 18,3,62. 1,14,3. शीर्ष्ण आ पुच्छात् Çat. Br. 10,2,1,9. 3,1,3,9. 12,8,3,17. एतस्मात्कालात् 4,2,4,5. 1,5,2,9. 2,4,2,21. 3,2,1,7. यदिदं किं च मिथुनमा पिपीलिकाभ्यः 14,4,2,9 (= Brh. Âr. Up. 1,4,4). यत्तपस्तप्यत आ मैथुनात् 10,4,4,4. Kâtj. Çr. 2,2,2. 6,9. 12,4,1. 6,18. आ समुद्रात्तु वै पूर्वादा समुद्रात्तु पश्चिमात्। तयोरेवान्तरं गिर्योरार्यावर्तं विदुर्बुधाः॥ M. 2,22. आ हैव स नखाग्रेभ्यः परमं तप्यते तपः 167. आ षोडशात् *bis zum 16ten* (Jahre) 38. आर्कदर्शनात् 101.108.171. 243.244. 3,279. 4,137. 5,88.158. 6,31. 9,70.89. 10,64.91.104. Jâǵṅ. 3,23. MBh. 1,4405. Bhag. 8,16. R. 1,6,25. 2,32,32.38. 3,34,23. 46,2. उदयं पर्वतं गत्वा आ मासाद्विनिवर्तत *bevor ein Monat um ist*, *in Monatsfrist* 4,40,69. 58,34. Çâk. 2.26. 71,10. Ragh. 1,90.91. An das subst. tritt pleon. noch अन्त *Grenze:* ओदकान्तात् Çâk. 54,21. — δ) verbindet sich mit dem regierten Worte zu einem adv. comp. P. 2,1,13. आपदान्याकीटपतंगपिपीलकम् Khând. Up. 7,2,1. 8,1. आसपिण्डक्रियाकर्म M. 3,247. आकर्णमूलमाकृष्य (कार्मुकम्) R. 4,9,106. आमरणाम् Pańkat. I,44. मणिबन्धादाकनिष्ठं करस्य करभो बहिः AK. 2,6,2,32. आवत्सरान्तम् Kathâs. 23,20. 10,208. Vid. 54. आकुमारं यशः पाणिनेः P. 2,1,13, Sch. आदृष्टिप्रसरम् (so ist zu lesen) Amar. 74. Statt आसमुद्रान्ते R. 4,37,3 ist wohl °न्तम् zu lesen. Am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: आयोजनसुगन्धिन् MBh. 1,6965. आजानुबाहु *dessen Arme bis an die Knie reichen* R. 1,1,12. आकर्णमुक्तैरिषुभिः 3,69,16. Ragh. 1,5. Çâk. 80.145. Vid. 21. आमरणान्त (Hit. I,180) oder आमरणान्तिक (M. 9,101. MBh. 3,8333) *sich bis zum Tode erstreckend*. Vgl. आजरसम्, आव्युषम्, ओत्सूर्यम्. — ε) bildet mit dem reg. Worte ein adj. comp.: आसप्तमांस्तस्य (*die siebente Welt mit*) लोकान्हिनस्ति Muṇḍ. Up. 1,2,3. आगोपाला द्विजातयः MBh. 2,531. कुलमासप्तमं (kann auch adv. sein) हन्ति R. 4,34,16. Jâǵṅ. 1,205.

— b) *von — her, von — aus, von — weg, von — an:* α) mit folg. abl.: त्रिरा दिवः सवितर्वार्याणि दिवे दिवे आ सुव त्रिर्नो अह्नः ṚV. 3,56,6.7. आ परावतः 1,92,3.17. आतादा पराकात् 30,21. श्येनो कृव्यं नयत्वा परस्मात् AV. 3,3,4. आ प्रजापतितो मनोः MBH. 1,3756. R. 1,5,1. RAGH. 1, 17. आ बाल्यात्तापसो ऽभवम् KATHÂS. 24,186. आ जन्मनः (v. l. जन्मतः) ÇÂK. 121. आ मूलाच्छ्रोतुमिच्छामि 14,19. KATHÂS. 25,195. आ मूलतः 12,191. VID. 130. Mit folg. प्रभृति in einer Prâkṛt-Stelle: आ मूलादो पहुदि ÇÂK. CH. 13,6. — β) mit vorang. abl.: अर्वादेको दिव आ दस्युम् ṚV. 1,33,7. समानादा सदसः 2,17,7. अस्मदा निदो वधैर्भजेत दुर्मतिम् 1,129,6. 8,66,6. AV. 4,15,11. — γ) bildet mit dem reg. Worte ein adv. comp.: मां चापि — जानाति ह्याकुमारम् MBH. 3,1403. सर्वमाजन्म वृत्तान्तं (so ist zu trennen) विस्तरादिदमब्रवीत् KATHÂS. 2,29 (vgl. 28: तद्बूहि निजवृत्तान्तं जन्मनः प्रभृति). In आशिरःपादम् *vom Kopfe bis zu den Füssen* 4,53 ist Anfang und Ende mit आ zu einem comp. verbunden. Am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: आजन्मशुद्धानाम् RAGH. 1,5. KATHÂS. 21,122. Auch bei dieser Bedeutung mit pleon. अन्त *Grenze:* आमजन्मान्तं वृत्तान्तं सख्युस्तस्य च वर्णयन् KATHÂS. 10,69. — c) *aus, von, unter,* zur Hervorhebung eines Einzelnen unter Mehreren: यश्चिद्धि त्वा बहुभ्य आ सुतावाँ आविवासति ṚV. 1,84,9.20. यस्ते सखिभ्य आ वरम् 4,4. — d) *in, bei,* mit dem loc. NIR. 5,5. दम आ ṚV. 1,61,9. 73,4. गावो न यवसेष्वा 91,13. कियात्या 113,10. उपाक आ 27,6. शरण आ 150,1. 82,2. 112,17. 2,30, 1. 4,11,1. अप्स्व आ 5,48,1. सीदन्योना वनेष्वा 9,62,8. अर्जीजनो अमृत मर्त्येष्वा 9,110,4. 73,7. मर्यं न योषा कृणुते सधस्थ आ 10,40,2. समुद्र आ गृह्वम् 72,7. वर आ पृथिव्याः AV. 7,8,1. 16,4,2. — e) im comp. mit einem adj. oder partic. *etwas, ein wenig, kaum* P. 2,2,18, SAUN. Vârtt. 3. Scheinbar adv., aber ursprünglich gewiss praep. und zwar in der unter *a.* aufgeführten Bedeutung: आपीत *bis zum Gelben angelangt, gelblich* R. 2,76,4. आलोहित v. l. zu ÇÂK. 69,2. आनील *bläulich* H. 1239. RAGH. 3,8. आपिञ्जर 16,51. आपाण्डुर AMAR. 89. ओष्ण (आ + उष्ण) P. 1, 1,14, Sch. आकुटिल *etwas gebogen* ÇÂK. 184. आतिरश्चीन *etwas in die Quere gehend* DAÇAK. in BENF. Chr. 198,23. आपक्व (s. d.) AK. 2,9,47. आलोल BHARTṚ. 3,48 (आलोलायतलोचनाः). आलक्ष्य *kaum, eben sichtbar* ÇÂK. 176. आभुग्न *ein wenig gebogen* RAGH. 1,83. — Um diese Partikel von der interj. आ zu unterscheiden, versehen die indischen Grammatiker und Lexicographen dieselbe mit einem ङ् am Ende (आङ्). P. 1,1,14. 4,89. 2,1,13. 3,10. VOP. 1,8. 2,19. AK. 3,4,22, (COL. 28,) 1. H. an. 7,2. MED. avj. 13. Euphonische Regeln in Betreff dieses आ P. 6,1,74.95. 126 (आँ). VOP. 2,5.19. In vielen in Europa gedruckten Werken, in denen sonst die Trennung der Wörter beobachtet wird, findet man आ mit einem folgenden abl. fälschlich zu einem comp. verbunden.

[illegible]. आ 1) m. Çiva PURUSH. im ÇKDR. — 2) f. Lakshmî H. 226.

[illegible]श्य adj. von अंश gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

[illegible]कत्थन (von कत्थ् mit आ) adj. *prahlend, grossthuend:* युद्धेष्वाक[illegible]: R. 6,3,28.

[illegible]कत्य n. nom. abstr. von 3. अ + कत P. 5,1,121.

[illegible]न v. l. für आनक gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80. Davon आकनायनि.

[illegible]म्प (von कम्प् mit आ) m. *zitternde Bewegung:* चरणाकम्पैः कम्पयेदिनीम् R. 3,62,34. अनाकम्पधैर्य *unerschütterlich fest* VIKR. 160.

आकर (von कर्, किरति mit आ) m. 1) *Ueberschütter, Anfüller:* आकरो वसोर्जरिता पनस्यते ṚV. 3,51,3. 5,34,4. य आकरः सहस्रा यः शतामघः 8, 33,5. — 2) *Anhäufung, Ansammlung, Fülle, Menge* H. 1411, Sch. an. 3,522. MED. r. 113. गन्धानाम् R. 5,17,18. गुणानाम् 4,14,18. कमलाकर 3,22,25. पुष्पा° VIKR. 9. पद्मा° BHARTṚ. 2,65. अशेषगुणा° 88. आकरवारणात् *um Anhäufung zu verhüten* SUÇR. 2,299,18. — 3) = आकुर्वन्त्यस्मिन् P. 3,3,118, Sch. *Mine* AK. 2,3,7. H. 1036. an. 3,522. MED. r. 113 (lies उत्पत्तिस्थान). M. 7,62. 8,419. 11,63. JÂGN. 3,242. मणिराकरोद्भवः RAGH. 3,18. आकरज (so ist zu lesen) KAṆÂDA in Z. d. d. m. G. 6,16,31. रत्नानामाकरैः MBH. 3,16302. शैलेन्द्रो हिमवान्नाम धातूनामाकरो महान् R. 1,36,13. पद्मरागाणाम् HIT. Pr. 44. कनकाकर R. 4,40,26. कारुण्यरत्नाकर HIT. 27,6. Acht Minen werden aufgezählt VARÂH. BṚH. S. in Verz. d. B. H. 249 (82). Am Ende eines adj. comp. f. आ MBH. 3,1657. 16215. — 4) N. pr. eines Landes VARÂH. BṚH. S. in Verz. d. B. H. 241 (12). — Die Bedeutung श्रेष्ठ (MED.) *der beste* beruht wohl auf einseitiger Auffassung. — Vgl. निकर, संकर.

आकरण n. *das Herausfordern* AK. 1,1,5,9. Nach den Sch. auch °णा f. Schlechte Lesart für आकारण.

आकरिन् (von आकर) adj. *aus Minen herstammend* (Sch.: = आकरज) KIR. 5,7.

आकर्णन (von आकर्णय्) n. *das Hören:* तद्वार्ताकर्णन KATHÂS. 16,67. 24,58.

आकर्णय् (denom. von 2. आ + कर्ण *Ohr*), आकर्णयति *das Ohr hinhalten, hinhorchen, hören:* सर्वे सविस्मयमाकर्णयन्ति ÇÂK. 52,21. तूष्णीं भव यावदाकर्णयामि 59,5. मद्विज्ञाप्यमाकर्णयतु PAÑKAT. 19,10. आकर्णयन्नुत्सुकहंसनादान् BHAṬṬ. 2,7. आकर्णित AMAR. 13. PRAB. 44,10. तद्वाक्यमाकर्ण्य R. 1,58,16. 3,64,6. PAÑKAT. 5,8. HIT. 4,12. 16,11. 20,18. ÇÂK. 6,13. 60, 4. 71,20. u. s. w.

— सम् *hören, vernehmen:* यो ऽग्रे चारमुखेन षण्मुखवरप्राप्तिं समाकर्णयत् KATHÂS. 6,167. तद्वचः समाकर्ण्य PAÑKAT. 19,14. 77,14. 78,6. 80,12.

आकर्ष (von कर्ष् mit आ) m. 1) *Ansichziehung* H. an. 3,731. MED. sh. 31. मधित्याकर्षैः (?) कुशैः KÂTJ. ÇR. 13,3,20. PRAB. 61,16. — 2) *das Spannen des Bogens* H. an. 3,730. MED. sh. 30. — 3) *Krampf* WILS. — 4) *Würfelspiel* (*das Ansichziehen der Würfel vor dem Wurf*) AK. 3,4, 223. H. an. MED. आकर्षस्ते ऽवाक्फलः MBH. 2,2116. — 5) *Würfel* AK. H. an. MED. — 6) *Spielbrett* diess. — 7) *Sinnesorgan* H. an. MED. — 8) N. pr. eines Fürsten MBH. 2,1270.

आकर्षक (wie eben) 1) adj. *an sich anziehend,* = आकर्ष (v. l. आकष) कुशलः P. 5,2,64. — 2) m. *Magnet* ÇABDAM. im ÇKDR. — 3) f. °र्षिका N. pr. einer Stadt KATHÂS. 3,53.

आकर्षण (wie eben) 1) n. *das Ansichziehen, Herbeiziehen* MED. sh. 31. प्रकर्षणाकर्षणयोः MBH. 1,7109. 2,915. पक्षेष्टकानामाकर्षणम् MṚKKH. 47, 9.10. खलीना° PAÑKAT. 258,22. दायादादपरो यस्यो न ह्यस्त्याकर्षणे द्विषाम् HIT. III,92. लक्ष्मीरभसाक° VID. 338. KATHÂS. 20,195. 24,119. 25, 152.204. आकर्षण als Zauberkunst Verz. d. B. H. No. 904. — 2) f. °णी *ein Stäbchen* (mit einem Haken) *zum Ansichziehen eines Astes mit Früchten, Blumen u. s. w.* ÇKDR.

आकर्षर्य्य m. = आकर्षः श्लेव P. 5,4,97, Sch. VOP. 6,42.

आकर्षिक adj. f. °की = आकर्षेण चरति P. 4,4,9.

आकर्षिन् (von कर्ष् mit आ) 1) adj. *an sich ziehend.* — *b)* °र्षिणी f. = आकर्षणी Wils.

आकलन (von कल् mit आ) n. 1) *das Binden.* — 2) *das Zählen* Trik. 3,3,230. H. an. 4,159. Med. n. 166. — 3) *das Wünschen* H. an. Med.

आकल्प (von कल्प् mit आ) m. 1) *Anwendung, Anfügung* (कल्पन) Trik. 3,3,274. H. an. 3,440. Med. p. 15. — 2) *Schmuck, Putz, Zierath* AK. 2,6,3,1. Trik. H. 635. an. 3,439. Med. आकल्पपरिचर्या MBh. 3, 13373. °साधन Ragh. 17,22. 18,51. Sâh. D. 54,12.17. — 3) *Krankheit, Unwohlsein* Vikr. (Lenz) 93,16. Falsche Lesart für आकल्य.

आकल्पक (wie eben) m. 1) *Sehnsucht* Trik. 3,2,28. H. an. 4,3. — 2) *Freude* H. an. — 3) *Ohnmacht* H. an. — 4) *Finsterniss* H. an. — 5) *Knoten* H. an. — आकल्यक Med. k. 175.

आकल्पम् (von 2. अ + कल्प) adv. *bis zum Ende eines* Kalpa Kathâs. 22,26.

आकल्य (von 3. अ + कल्य) n. *Unwohlsein, Krankheit* H. 463. — Vgl. आकल्प 3.

आकल्यक m. s. आकल्पक.

आकशायेय patron. von अकशाय (3. अ + कशाय, कषाय?) gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आकष (von कष् mit आ) m. P. 4,4,9, v. l. 5,2,64, v. l. *Probierstein* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. निकष.

आकषक (von आकष) adj. = आकषे कुशलः *der mit dem Probierstein umzugehen versteht* P. 5,2,64, v. l.

आकषिक (wie eben) adj. f. °की = आकषेण चरति P. 4,4,9, v. l.

आकस्मिक (von अकस्मात्) adj. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. *unvorhergesehen, unerwartet, plötzlich eintretend* Suçr. 1,89,21. त्रासस्त्वाकस्मिकं भयम् H. 321. आकस्मिकत्व Sch. zu Njâja-S. 4,22.

आकाङ्क (von काङ्क् mit आ) adj. *verlangend, wünschend;* gramm. *eine Ergänzung* (zur Vervollständigung des Sinnes) *erfordernd:* तिङ् *ein verbum finitum, das ein anderes verbum finitum* (*einen zweiten Satz*) *zur Vervollständigung des Sinnes erfordert* P. 8,2,96.104. — Vgl. आकाङ्क्षा.

आकाङ्क्षा (wie eben) f. 1) *Verlangen, Wunsch* AK. 1,1,7,27. भक्ताकाङ्क्षा च जायते Suçr. 2,212,2. तत्संगमाकाङ्क्षया Amar. 41. — 2) *das Erfordern einer Ergänzung* (zur Vervollständigung des Sinnes): आकाङ्क्षा प्रतीतिपर्यवसानविरहः Sâh. D. 8,20.17. Bhâshâp. 81.83. Vgl. आकाङ्क, आकाङ्क्ष्य, निराकाङ्क, साकाङ्क.

आकाङ्क्षिन् (wie eben) adj. *verlangend, wünschend, erwartend;* am Ende eines comp.: अफला° Bhag. 17,11. राज्ञो दर्शनाकाङ्क्षी R. 1,20,5. Ragh. 19,57.

आकाङ्क्ष्य (von आकाङ्क) n. *die Nothwendigkeit einer Ergänzung zur Vervollständigung des Sinnes* P. 3,4,23.

आकाय (von चि mit आ) m. *Scheiterhaufen* Vop. 26,174. आकायमग्निं चिन्वीत P. 3,3,41, Sch.

आकाय्य (von कि mit आ) adj. *begehrenswerth, wünschenswerth:* भेन्नासो बृहद्दिवस्य राय आकाय्यस्य दावने पुरुक्षोः R̥V. 4,29,5.

1. आकार (von कर्, करोति mit आ) m. *Form, Gestalt, äussere Erscheinung* AK. 3,4,164. H. an. 3,521. Med. r. 116 (आकर ist nur ein Druckfehler). Nir. 7,6. Çâk. 103,18. Ragh. 1,15. जगत्प्रतिभयाकारं दुष्प्रेक्ष्यं चाभवत्तदा Sund. 2,25. जमदग्निम् — पावनालोकमाकारं तपसामिव Kathâs. 10,204. अन्तर्विषमया ह्येता बहिश्चैव मनोरमाः । गुञ्जाफलसमाकारा योषितः परिकीर्तिताः ॥ Pańkat. I, 211. Hit. I, 87, v. l. ज्ञानाकार Madhus. in Ind. St. 1,13. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 1,28,24. Ragh. 12,41. Sehr häufig von *der äusseren Erscheinung eines Menschen, der Haltung, dem Ausdruck des Gesichts, insofern aus diesen auf die innere Stimmung geschlossen werden kann,* AK. 3,3,15. 4,164. H. 1313. an. Med. M. 7, 63.67. 8,25.26. क्रीडन्ति चाद्भुताकारैर्नयनभ्रूविचेष्टितैः R. 1,9,48. MBh. 2,2646. तामस्वस्थां तदाकारां सख्यस्ता जगुरिङ्गितैः N. (Bopp) 2,5. उभयोराकारं विदित्वा Çâk. 14,4. तपोवनानि निर्विकाराकारगतव्यानि Sch. zu Çâk. 8,12. आकारं निगूहयन् Pańkat. 263,3. गूढाकारेङ्गित Ragh. 1,20. भवानपि संवृताकारमास्ताम् Vikr. 43,5. आकारगुप्ति AK. 1,1,7,34. आकारगोपन H. 314. आकारगूहन H. ç. 89. विकृताकारा N. (Bopp) 13,26. विस्मिताकाराः R. 3,6,13. साधसाकारं प्रच्छाद्य Pańkat. 9,13. — Vgl. आकृति.

2. आकार (आ + कार) m. *der Laut* आ.

आकारण (von कर्, करोति im caus. mit आ) n. *das Herbeirufen* H. 261. तैश्च मणिभद्राकारणाय कश्चित्प्रेषितः Pańkat. 237,23. Auch f. °णा nach den Sch. zu AK. 1,1,5,9. — Vgl. आकरण.

आकारणीय (wie eben) adj. *herbeizurufen* Pańkat. 193,14.

आकारवत् (von आकार) adj. 1) *mit einer Gestalt versehen, verkörpert:* आकारवत्या नीत्येव Kathâs. 17,50. — 2) *wohlgeformt:* बाह्वः N. 5,5.

आकारिक adj. = आकारे नियुक्तः P. 4,4,69, Sch. Es ist wohl आकरिक zu lesen.

आकाल (2. आ + काल) m. *die rechte Zeit,* s. अनाकाल.

आकालिक (von अकाल) 1) adj. f. ई. *a) keinen Zeitraum ausfüllend, nur einen Augenblick während, momentan* P. 5,1,114. auch आकालिक, f. आ Vârtt. विद्युत्स्तनितवर्षेषु महोल्कानां च संप्लवे । आकालिकमनध्यायमेतेषु मनुरब्रवीत् ॥ M. 4,103. 105. 118. आकालिकः स्तनयित्नुः । आकालिकी विद्युत् । उत्पत्त्यनन्तरं विनाशिनीत्यर्थः P. 5,1,114, Sch. — *b) nicht zur rechten, gewöhnlichen Zeit eintreffend:* आकालिकं सपदि दुर्दिनम् Mr̥kkh. 76,5 (vgl. अकालदुर्दिनम् 2). आकालिकीं वीक्ष्य मधुप्रवृत्तिम् Kumâras. 3,34. — 2) °की f. *Blitz* H. 1105. Vgl. अचिरद्युति u. s. w. — Die Grammatiker leiten das Wort in der ersten Bedeutung von आकाल ab, indem sie आ wahrscheinlich in der Bedeutung von *ein wenig* auffassen.

आकाश (von काश् mit आ) n. Naigh. 1,3. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4,31. Siddh. K. 251, *b*, 1 (n. 251, *a*, 9). AK. Trik. 3,5,13. H. In der vedischen Literatur nur m., in der klassischen nur n. zu belegen. 1) *Licht, Helle;* s. u. अनाकाश. — 2) *freier Raum:* आकाशं नः कुरु Ait. Br. 3,42. मध्ये ऽङ्गुल्याकाशं करोति Çat. Br. 3,3,2,19. 4,6,8,17. तयोर्विपतयोर्यो ऽन्तरेणाकाश आसीत्तदन्तरिक्षमभवत् 7,1,2,23. 10,5,2,11. 13,5,2,15. 8,2, 10. यश्चायमन्तरात्मन्नाकाशः 14,3,5,6 (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,4). Bṛh. Âr. Up. 1,4,3. आकाशनीकाशतटाम् (सरस्वतीम्) MBh. 3,12552. सपर्वतवनाकाशाम् (पृथिवीम्) 15267. आकाशदेशमासाद्य N. 14,10. आकाशास्तिकाय (bei den Gaina) zerfällt in लोकाकाश und अलोकाकाश Colebr.

Misc. Ess. I, 386. — 3) *Luftraum, die freie Luft, Aether* Naigh. 1, 3. AK. 1,1,2,2. 3,4,1,2. H. 163. ज्यायान्दिवो ज्यायानाकाशात् Çat. Br. 10,6,3,2. अस्मिन्नाकाशे श्येनो वा सुपर्णो वा विपरिपत्य 14,7,1,19 (= Brh. Âr. Up. 4,3,19). 5,5,4. 6,6,1. 7,10 (= Brh. 2,5,10. 3,7,12). Taitt. Up. 1,3,1. n. M. 1,75. 10,104. Jâǵn. 3,144. Bhag. 13,32. R. 1,44,23. 3,29,7. 4,31, 23. 38,34. 6,70,29. Bhartr. 3,89. — M. 1,76. 3,90. 4,184. N. 19,22. Suçr. 1,91,13. 151,3. — आकाशग *durch den Luftraum gehend* R. 2,33, 8. आकाशगां नदीम् (die Gaṅgâ) 1,44,5. आकाशगा गङ्गा 1,38,7. आकाशगङ्गा 4,44,61. MBh. 3,10909. Ragh. 1,78. आकाशगता वाणी (vgl. आकाशवाणी) Vid. 112. आकाशचारिन् Kathâs. 20,179. आकाशगति Pańkat. 114,21. आकाशगमन Verz. d. B. H. 193 (28). आकाशगामित्व No. 903. आकाशशयान Çâk. 77,1. 97,1. आकाशपथ Kathâs. 25,214. Eine Rede, die von einer die Bühne nicht betretenden Person gesprochen wird, deutet man im Drama durch die scenische Bemerkung आकाशे *im Luftraume* an, ohne irgend eine Person zu nennen, Mṛkkh. 32,18. 40, 8. Çâk. 31,7. 41,23. 52,16. 101,5. आकाशे गीयते 59,6. Eine solche Rede heisst आकाशभाषित oder auch schlechtweg आकाश n. Sch. zu Çâk. 31,7. — Der *Aether* ist nach indischer Anschauung das fünfte Element und der Vermittler des Schalls, vgl. Colebr. Misc. Ess. I, 243.268. 275.373.398. Müller in Z. d. d. m. G. 2,19. fg. Burn. Intr. 497. Lot. de la b. l. 515. Die Bedeutung Brahman bei Wils. mag aus Stellen wie Khând. Up. 7,12,2: स य आकाशं ब्रह्मेत्युपास्ते gefolgert worden sein.

आकाशकक्षा (आ° + क°) f. *Horizont* (*Gürtel des Luftraums*) Wils.

आकाशगर्भ (आ° + ग°) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 21. Suvarnapr. in Mém. VI sér. I, 225.243 (an beiden Orten °र्भि).

आकाशचमस (आ° + च°) m. *Mond* (*Schale mit Aether*) H. ç. 12.

आकाशजननिन् (आ° + ज°) m. *ein Guckloch, eine Schiessscharte in einer Mauer* Râǵadharma im ÇKDr.

आकाशदीप (आ° + दीप) m. *eine Laterne, die zu Ehren der* Lakshmî oder Krshṇa's *an besondern Tagen in freier Luft an einen Dachbalken gehängt wird*, ÇKDr.

आकाशप्रतिष्ठित (आ° + प्र°) m. N. pr. eines Buddha Lot. de la b. l. 113.

आकाशमय (von आकाश) adj. *aus Aether bestehend* Çat. Br. 14,7,2,6 = Brh. Âr. Up. 4,4,5.

आकाशमांसी (आ° + मांसी) f. *Narde, Nardostachys Jatamansi* (जटामांसी) DC., Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अभ्रमांसी.

आकाशमूली (von आ° + मूल) f. N. einer Pflanze, *Pistia stratiotes* (कुम्भिका u. s. w.), Hâr. 112.

आकाशरक्षिन् (आ° + र°) m. *Wärter auf einer Mauer* Râǵadharma im ÇKDr.

आकाशवत् (von आकाश) adj. *einen Raum einnehmend, geräumig, ausgespreizt:* स य आकाशं ब्रह्मेत्युपास्त आकाशवतो वै स लोकान्प्रकाशवतो ऽसंबाधानुरुगायवतो ऽभिसिध्यति Khând. Up. 7,12,2. आकाशवतीभिरङ्गुलिभिरपिदध्यात् Âçv. Çr. 5,5.

आकाशवल्ली (आ° + व°) f. *Cassyta filiformis L.*, eine parasitische Schlingpflanze, Râǵan. im ÇKDr.

आकाशवाणी (आ° + वा°) 1) f. *eine Stimme vom Himmel* Trik. 2, 8,26, im Inhaltsverz. Vgl. आकाशगता वाणी Vid. 112. — 2) m. N. pr. Verfasser eines Hanumatstotra Z. d. d. m. G. 2,342, No. 200, *d*.

आकाशसलिल (आ° + स°) n. *Regen* Râǵan. im ÇKDr.

आकाशस्फटिक (आ° + स्फ°) m. *Luftcrystall*, von dem es zwei Arten giebt, den Sûrjakânta und den Kandrakânta, Vâkasp. zu H. 1068. — Vgl. खस्फटिक.

आकाशानन्त्यायतन (आ°-आन° + आय°) n. *Ort der Unendlichkeit des Raums*, N. einer Welt bei den Buddhisten, Lot. de la b. l. 811.

आकाशीय (von आकाश) adj. *dem Aether eigen* Suçr. 1,151,5.17.

आकाशेश (आ° + ईश) m. 1) *Gebieter des Luftraums*, ein Bein. Indra's. — 2) in der Gerichtsspr. *eine hilflose Person* (*die nur über die Luft zu verfügen hat*), *ein Kind, ein Weib, ein Armer oder Kranker* Wils.

आकाश्य (von आकाश) adj. *im Luftraum befindlich* gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54. Accent eines darauf ausgehenden comp. gaṇa वर्ग्यादि zu 6, 2,131.

आकिंचन्य (von अकिंचन) n. *Mangel an jeglichem Besitz, Armuth* gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

आकिंचन्य (wie eben) n. dass. MBh. 3,13994.

आकिदन्ति und आकिदन्तीय N. pr. eines Kriegerstammes und dessen Oberhaupts gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116.

आकीम् (2. आ + encl. कीम्) Naigh. 3,12. gaṇa चादि; praep. *von — her*, mit dem abl.: आकीं सूर्यस्य रोचनात् R. 1,14,9.

आकीर्ण s. u. कॄ, किरति mit आ.

आकुञ्चन (von कुञ्च् mit आ) n. *das Biegen, Beugen, Zusammenziehen* (von Gliedmaassen, Gegens. *Ausstrecken*) Suçr. 1,84,13. 98,7. 354,1. eine der 5 Grundbewegungen Bhâshâp. 5. Z. d. d. m. G. 6,13.

आकुर्वती (von कृ, करोति mit आ) f. N. pr. eines Felsens R. 2,71,3.

आकुल 1) adj. f. आ AK. 2,8,2,67. 3,2,21. 4,192. Trik. 3,3,380. H. 366.1472. *a*) *erfüllt, voll, überhäuft von Etwas;* mit dem instr.: तथा तैरुपयतैश्च प्रतिपद्भिश्च — आकुला सा सभा तात भवति स्म MBh. 2,475. भर्तृशोकेन चाकुला R. 3,63,4. कृत्यैस्तस्य (*von Pflichten gegen ihn*) प्रतिज्ञयामाकुला Çâk. 94. gewöhnlich am Ende eines comp. उत्सवः — जनाकुलः R. 1,19,11. गोकुलाकुल 2,46,17. 50,9. मृगपक्षिगणाकुल 3,74,8. Viçv. 4,12. अग्निधूमाकुल R. 3,17,18. Viçv. 6,13. तस्यालापकुतूहलाकुलतरे श्रोत्रे Amar. 81. सागरं प्रचलदूर्मिमालाकुलम् Bhartr. 2,4. 3,11. वाष्पाकुलां वाचम् N. 4,18. पतिशोकाकुला 16,11. विस्मया° R. 4,50,14. भया° Hit. 18,11. Vid. 107. स्नेहा° 179. तृष्णा° 50. कोपा° Kathâs. 1,43. पिपासा° Pańkat. 9,11. धर्माकुल Hit. 42,14. द्रव्याभिलाषाकुल I, 204. In vielen von diesen Beispielen spielt die Bedeut. schon nach *b*. hinüber. — *b*) *in Verwirrung* oder *Unordnung gerathen, aus seinem natürlichen Zustande gebracht, verwirrt* (übertr.): आकुलकेशान्त R. 3,58,45. आकुलां नगरीं कृत्वा 5,54,1. तानाकुलान्दृष्ट्वा विश्वामित्रास्त्रमोहितान् Viçv. 5,1. हस्तिहस्तपरिक्लिष्टामाकुलां पद्मिनीमिव R. 5,21,15. आकुलावर्तां तमसाम् (N. pr. eines Flusses) 2,46,28. अश्रुपूर्णाकुलेक्षणम् Bhag. 2,1. अत्याकुलं कथयसि Mṛkkh. 130,8. शोकसागरमध्यस्थो दध्यौ कारणमाकुलः MBh. 3,17304. Kathâs. 12,183. 13,161. आकुलेन्द्रिय R. 1,1,52. 3,79,1. इत्याद्युपवक्रप्रतर्कमपरिच्छेदाकुलं मे मनः Çâk. 106. कौतुकाकुलचेतस् Çuk. 43,18. सचित्ताकुलम् (सचित्त + आ°) Çâk. 32,2. विह्वलाकुल Vid. 29. — 2)

n. *eine mit Menschen angefüllte, eine bewohnte Gegend:* रक्षितेष्वाकुलेषु च R. 3,43,34. — Wird von कुल् abgeleitet, scheint uns aber eher von कर्, किरति mit आ abzustammen. — Vgl. पर्याकुल, व्याकुल, संकुल, समाकुल.

आकुलता (von आकुल) f. 1) *Fülle, Menge:* आवेगः संभ्रमस्तत्र वर्षजे पीडिताङ्गता — धूमाद्याकुलताग्निजे — पांश्वाद्याकुलतानिलात् Sâh. D. 64, 13. fgg. Ballantyne: *perplexity about smoke, etc. — perplexity about dust, etc.* — 2) *Verwirrung:* (कृष्णा) पञ्चपर्वतमध्यस्था नदीवाकुलतां गता MBh. 3,401. mit dem instr. comp.: गाढोष्ठग्रहपीडनाकुलतया Amar. 72.

आकुलत्व (wie eben) n. 1) *Fülle, Menge:* आकुलत्वाच्च क्रेतृणामेकान्ते संस्थितो द्विजः MBh. 3,13711. — 2) *Verwirrung, Verwirrtheit:* आकुलत्वं च शत्रूणां हृदि चित्रमजायत Kathâs. 19, 60. तव चित्त किमाकुलत्वम् Bhartr. 1,17.

आकुलय् (wie eben), आकुलयति *in Verwirrung* oder *Unordnung bringen:* प्रणश्यज्जनकोलाहलेन लोकमाकुलयन् Pankat. 129,19. Davon part. आकुलित *in Verwirrung* oder *Unordnung gebracht, verwirrt:* अम्भोविकाराकुलितो ऽपि वेषः Ragh. 16,67. मार्गाचलव्यतिकराकुलितेव सिन्धुः Kumâras. 5,85. मन्दानिलाकुलितचारुमृदुप्रवाल Rt. 6,17. भ्रान्ताकुलितचेतन R. 2,72,18. शोकेनाकुलितेन्द्रियः 98,11. भयादाकुलितेन्द्रियः 4,34,6. चिन्ताकुलितमानस MBh. in LA. 46,19. पिपासाकुलितचित्त Pankat. 242,5. 255,15. स्मराकुलितमति Hit. 39,20. अत्याकुलितमूर्छ्या Çuk. 44,18. नकुलाकुलिताः (सर्पाः) Suçr. 2,265,4. *getrübt:* वृषः पिबति केदारे निःश्वासाकुलितं पयः R. 3,22,18.

आकुलि m. N. pr. eines Asura-Priesters Çat. Br. 1,1,4,14.

आकुलीकर् (von आकुल + कर्) 1) *mit Etwas erfüllen:* तरङ्गैराकुलीकृतम् R. 4,41,29. — 2) *in Verwirrung bringen:* चित्ताकुलीकृतमति Pankat. V,25. सैन्यनिर्घोषप्रतिशब्दाकुलीकृत Kathâs. 19, 66. — Davon आकुलीकरण n. *das Verwirren,* = विमोहन P. 7,2,54, Sch.

आकुलीभू (von आकुल + भू) *verwirrt werden:* सत्यमाकुलीभूतो ऽस्मि Çak. 29,23.

आकूत n. *Absicht, Antrieb* H. 1383. VS. 18,58. चित्ताकूतम् (copulat.) AV. 11, 9, 1. आकूताद्वा एतदग्रे कर्म समभवत् Çat. Br. 6,6,1,15. भावाकूतं वर्णद्भिरिवेक्षणैः Amar. 4. Sâmkhjak. 31. संकेतकालमनसं विटं ज्ञात्वा विदग्धया । हसन्नेत्रार्पिताकूतं (*mit Anspielung auf die lachenden Augen*) लीलापद्मं निमीलितम् ॥ Citat in Sâh. D. 21,4.5. साकूतम् adv. *in einer bestimmten Absicht, bedeutsam* Mrkkh. 62,12. Kathâs. 6,141 (Brockhaus: *hastig*). Vgl. यत्राकूत. — Vielleicht von derselben Wurzel wie कवि. Vgl. आकूति.

आकूति f. *Absicht, Vorhaben:* आकूतिः सत्या मनसो मे अस्तु RV. 10, 128,4. 151,4. 191,4. VS. 4,7. 11,66. AV. 3,2,3.4. 8,5. 20,9. सं म आकूतिर्ऋध्यताम् 4,36,4. 5,6,10. 7,8. 19,4,2. Çat. Br. 3,1,4,12. आकूतीनां च चित्तीनां प्रवर्तक (कृष्ण) MBh. 3, 15530. Personif. eine Tochter von Manu Svâjambhuva und der Çatarûpâ VP. 53.54.99, N. 1. — Vgl. आकूत.

आकूतिप्र (आ° + प्र adj.) adj. *das Vorhaben zur Erfüllung führend* AV. 3,29, 2.

आकूवार m. = अकूपार AK. 1,2,3,1, Sch.

आकृत (part. praet. pass. von कर्, करोति mit आ [s. d.]) *angebracht:* समुद्रे अध्याकृते गृहे RV. 8,10,1. आकृतम् wird Naigh. 3,12 unter den zusammengesetzten Partikeln aufgeführt, wohl missverständlich und ungenau nach der angef. Stelle, indem es in der Bedeutung eines einfachen आ (vgl. आकीम्), wie dieses sonst nach अधि vorkommt, gefasst wurde.

आकृति (von कर्, करोति mit आ) f. 1) *Bestandtheil:* समानां मास आकृतिः RV. 10,85,5. पञ्चपादं पितरं द्वादशाकृतिम् (adj.) 1,164,12. — 2) *Form, Gestalt, äussere Erscheinung* AK. 3,4,164. Trik. 3,3,147. H. an. 3,249. Med. t. 94. स्फ्यो ऽस्याकृतिरादर्शाकृति प्राशित्रहरणं चमसाकृति वा Kâtj. Çr. 1,3,39. 9,2,13. 26,1,20. स वृक्षकालाकृतिभिः परः Çvetâçv. Up. 6,6. विकृताकृति M. 11,52. तुल्या° N. 5,9. दारुणा° 12,13. Hid. 2,2. घोरा° Hit. 34,20. भव्या° Vid. 43. प्रतिभया° R. 4,9,46. काञ्चना° 1,13, 26. अजातव्यञ्जनाकृति *bei dem sich noch keine Spur von Bart zeigt* Brâhman. 1,28. किमिव हि मधुराणां मण्डनं नाकृतीनाम् Çâk. 19. अहो सर्वास्ववस्थासु रमणीयत्वमाकृतिविशेषाणाम् 80,7. Vid. 105.260. Ohne alle Noth spalten H. an. Med. und Vaiç. (beim Sch. zu Kir. 1,36) noch weiter, indem sie die Bedeut. *Körper* aufstellen. — 3) *Art, Unterart, Species* Trik. H. an. Med. Suçr. 2,17,14.16. 49,8. 164,11. आकृतिर्व्यपदेशानां प्राय आदित आदित RV. Prât. 18,4. Vgl. आकृतिगण. — 4) *ein Metrum von 88 Silben* RV. Prât. 16,56.59. Kâtj. Anukr. 4,12. Colebr. Misc. Ess. II,163. — 5) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2,1165. — Vgl. आकार.

आकृतिगण (आ° 3. + गण) m. *eine zu einer grammatischen Regel gehörende Sammlung von Wörtern, die eine ganze Klasse von Wörtern enthält, welche vollständig aufzuführen nicht gut möglich ist.* Während also ein gewöhnlicher गण fest abgeschlossen ist, lässt ein आकृतिगण noch ein Undsoweiter zu. In der Grammatik von Pânini gehören zu solchen आकृतिगण unter andern der अर्शआदि, आह्यादि, कण्ड्वादि, कपिलकादि.

आकृतिच्छत्रा (von आ° + छत्र) f. N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera Lin.*, Ratnam. im ÇKDr.

आकृतिमत् (von आकृति) adj. *mit einer Gestalt versehen, verkörpert:* आकृतिमतीं साक्षादिव मधुश्रियम् Kathâs. 10,88.

आकृष्टि (von कर्ष् mit आ) f. *Anziehung, Ansichziehung, das Spannen* (der Bogensehne): ज्याकृष्टि Amar. 1. आकृष्टिमन्त्र *ein Zauberspruch, durch den man Jmd heranzieht* Hit. I,90.

आके adv. *herwärts, zugewandt, nahe* Naigh. 2,16 (nach 3,26 auch ein दूरनामन्): त्वमग्ने सुभुराके नमस्यः RV. 2,1,10. — loc. von आक und dieses von अञ्च् mit आ; vgl. अनूक, अपाक, अभीक, उपाके, पराके u. s. w.

आकेनिप (आके + निप von पा) viell. *nahe beobachtend, zuschauend;* von den Rossen der Açvin: आकेनिपासो अहभिर्दविध्वतः स्वर्ण शुक्रं तन्वन्त आ रजः RV. 4,45,6. Nach Naigh. 3,14 = मेधाविन्. — Vgl. केनिप.

आकोकेर m. = αἰγόκερως Z. f. d. K. d. M. 4,306. Ind. St. 2,259. Weber, Lit. 227. Varâh. in Verz. d. B. H. No. 857 (p. 254).

आकौशल n. nom. abstr. von 3. अ + कुशल P. 7,3,30.

आक्ताक्ष्य m. N. pr. eines Mannes Çat. Br. 6,1,2,24.

आक्त s. u. अञ्च् mit आ.

आक्रन्द (von क्रन्द् mit आ) m. *Geschrei:* आक्रन्दे चाप्यपैहीति *so auch, wenn* (der Führer des Wagens) *ruft: gehe bei Seite* M. 8,292. तत्रैव नि-

शि नागानामाक्रन्दः श्रूयते महान् R. 3,76,31. *Kampfgeschrei:* युध्यते य-स्यामाक्रन्दो यस्यां वदति दुन्दुभिः AV. 12,1,41. *Wehgeschrei, Wehklage* MBh. 1, 1513. 7756. आक्रन्द उद्भूत्तत्र Kathâs. 10, 94. दुःखनाक्रन्दो समं तत्रोदतिष्ठताम् 16,15. वणिजामाक्रन्दैः 25,45. आक्रन्दशब्द R. 2,65, 21. Pańkat. 237,14. तुमुलाक्रन्द R. 2,65,27. Kathâs. 13,60.26,109. अ-नाक्रन्द adj. f. आ *nicht wehklagend* MBh. 1, 6568. 13859. किं क्रन्दसि दुराक्रन्द Pańkat. IV, 31. Nach den ind. Lexicographen: *a)* आरावे AK. 3, 4,93. — *b)* रुदिते AK. मारावरुदिते H. an. 3,327. क्रन्दने Med. d. 21. — *c)* ह्वाने Med. — *d)* संग्रामे Naigh. 2,17. H. 799. दारुणो रणे AK. H. an. (st. दारुणारणे zu lesen °णारणे). दारुणयुद्धे Med. — Eine Stelle im Manu (7,207) hat Veranlassung gegeben, noch andere Bedeutungen aufzustellen. Hier heisst es: पार्ष्णिग्राहं च संप्रेक्ष्य तथाक्रन्दं च मण्डले । मित्रादथा-प्यमित्राद्वा यात्राफलमवाप्नुयात् ॥ आक्रन्दो मण्डले bedeutet hier allem Anschein nach nichts Anderes als *Wehgeschrei, ein Jammer daheim.* Kull. erklärt: विजिगीषोररिं प्रति निर्यातस्य यः पृष्ठवर्ती नृपतिर्देशाक्रमणाख्या-चरति स पार्ष्णिग्राहः । तस्य तथा कुर्वतो यो नियामकः तस्यानन्तरो नृपतिः स आक्रन्दः । In näherm oder entfernterm Zusammenhange mit dieser Stelle stehen folgende Bedeutungen der Lexicographen: त्रातर् *Erretter* AK. नाथ H. an. भ्रातर् (ein verlesenes त्रातर्?) und मित्र Med. नाथ neben पार्ष्णिग्राहात्परो राजा Dhar. im ÇKDr.

आक्रन्दन (wie eben) n. *das Wehklagen* Pańkat. 145,25.

आक्रन्दिक oder आक्रन्दिक adj. = आक्रन्दं धावति *der sich an den Ort des Geschreis verfügt* P. 4,4,38.

आक्रन्दिन् (von क्रन्द् mit आ) adj. *in klagendem Tone anrufend:* पर-स्पराक्रन्दिनि चक्रवाकयोः — मिथुने Kumâras. 5,26.

आक्रम (von क्रम् mit आ) m. *Anschritt, Aufstieg, Angriff* H. 1511. VS. 15,9. केनाक्रमेण यजमानः स्वर्गं लोकमाक्रमते Çat. Br. 14,6,1,7. 7,1,10 = Bṛh. Âr. Up. 3,1,6. 4,3,9. 4,3. दुराक्रम *schwer anzugreifen* R. 1, 23, 16. आग्रह = आक्रम Med. h. 13.

आक्रमण (wie eben) 1) adj. *heranschreitend, beschreitend* VS. 25,3.6. — 2) n. *das Beschreiten, Auftreten, Aufsteigen, Aufstieg:* आरोहणमा-क्रमणं जीवतो जीवतो ऽयनम् AV. 5,30,7. वेद तत्ते अमर्त्य यत्त आक्रमणं दिवि 13,1,43. आक्रमणमेव तत्सेतुं यजमानाः कुर्वते सुवर्गस्य लोकस्य स-मष्ट्यै TS. 7,5,8,5. Nir. 6,17. काण्डपाक्रमणक्लान्ता R. 2,42,19. देवलोका-क्रमण 31,5. देशाक्रमण *das (feindliche) Betreten des Landes* Kull. zu M. 7,207. mit dem subj. compon.: प्रतापाक्रमण *das Steigen der Macht* Kathâs. 18,46. आग्रह = आक्रमण H. an. 3,762.

आक्रमणीय (wie eben) adj. *zu besteigen:* अस्माभिरपि — इदमासनमना-क्रमणीयम् Prab. 23,12.

आक्रम्य (wie eben) adj. dass.: विन्ध्याधैरनाक्रम्यो महागिरिः Vid. 167.

आक्रय (von क्री mit आ) m. *Krämer, Schacherer* VS. 30,5.

आक्रान्ति (von क्रम् mit आ) f. *das Aufsteigen, Emporkommen, Betretung, Besteigung:* भाविनतनपाक्रान्ति Kathâs. 22,7. पादमाक्रान्तिसंभावि-तपादपीठम् Kumâras. 3,11.

आक्रीड (von क्रीड् mit आ) 1) m. *Spiel, Scherz:* आक्रीडभूमिं देवानां ग-न्धर्वाप्सरसां तथा MBh. 1,4649. आक्रीडपर्वताः Kumâras. 2,43. — 2) m. n. *Spielplatz, Lusthain, Garten* AK. 2,4,1,3 (m. *ein königlicher öffentlicher Garten*). H. 1112 (m., nach den Sch. m. n.). MBh. 3,11358. 14866. R. 3,61,7. 4,40,36. m. MBh. 3, 11370. 14867. R. 5,9,10. 6,73,38. n. MBh. 3,10823. — 3) m. N. pr. ein Sohn Karutthâma's Hariv. 1835.

आक्रीडिन् (wie eben) adj. P. 3,2,142.

आक्रोश (von क्रुश् mit आ) m. 1) *das Anrufen, Erfüllen einer Gegend mit seinem Geschrei:* तस्यास्यात्तु प्रवृत्तेन रुधिरौघेन तद्बिलम् । पूर्णमासी-द्दुराक्रोशं स्तनतस्तस्य भूतले ॥ R. 4,9,19. — 2) *Anfahrung, Schmähung, Beschimpfung, Tadel* H. 272. Nir. 4,2. P. 6,2,158. तत्र वाक्तारणा यः स्यादाक्रोशो मैथुनं प्रति AK. 1,1,5,15. आक्रोशं मम (subj.) मातुश्च प्रमार्ष्टि R. 2,106,28. तस्य (obj.) — आक्रोशकारिणाम् Jâgn. 2,302. mit dem obj. comp.: कुलाक्रोशकरं लोके धिक्ते चारित्रमीदृशम् R. 3,59,9. सुग्रीवाक्रोश 4,30 in der Unterschr. अर्घ्याक्रोश Jâgn. 2,232. — 3) N. pr. eines Fürsten MBh. 2,1188. Z. f. d. K. d. M. 3,185.190.

आक्रोशन (wie eben) n. *das Anfahren, Schmähen* AK. 3,3,6.

आक्रोष्टर् (wie eben) nom. ag. *Schmäher:* आक्रुश्यमानो नाक्रोशेन्म-न्युरेव तितिक्षतः । आक्रोष्टारं निर्दहति सुकृतं चास्य विन्दति ॥ MBh. 1, 3557.

आक्लो indecl. wird mit अस्, कर् und भू zusammenges. gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61. — Vgl. विक्लो.

आक्लेद nom. act. von क्लिद् mit आ Vop. 12,1.

आक्षद्यूतिक (von अक्षद्यूत) adj. *durch das Würfelspiel entstanden* P. 4,4,19. वैरम् Sch.

आक्षपाटिक m. = अक्षपाटक Gatâdh. im ÇKDr.

आक्षपाद m. *ein Anhänger der Njâja-Lehre* H. 862. Bhûripr. im ÇKDr. — Von dem Prab. 21,1 erwähnten N. pr. अक्षपाद; Sch. 1: अक्ष-पादमतं कणादशास्त्रम्, Sch. 2: अक्षपादः शैवपाशुपतमूलग्रन्थकृत्.

आक्षभारिक (von अक्ष + भार) adj. in der Bed. von तद्धरति वहत्यावहति gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

आक्षारणा (von क्षर् im caus. mit आ) f. *eine mit Bezug auf den Beischlaf ausgestossene Schmähung* AK. 1,1,5,15. H. 272, Sch.

आक्षिक (von अक्ष) 1) adj. *a)* = अक्षैर्दीव्यति, जयति oder जितम् P. 4, 4,2, Sch. आक्षिकमृणम् *eine durch Würfelspiel entstandene Schuld* M. 8, 159. आक्षिकपण *Einsatz beim Würfelspiel* Wils. — *b)* = भारभूतानक्षान्हर-ति वहत्यावहति gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50. — 2) m. *Morinda tinctoria,* ein kleiner Baum, Ratnam. im ÇKDr. Suçr. 1,190,3. Vgl. अक्षिक, अक्षीक, 1. अच्युत am Ende, आच्छुक.

आक्षित् (von क्षि mit आ) adj. *sich aufhaltend, wohnend* RV. 3,55,5. — Vgl. अनाक्षित्.

आक्षिप्तिका (von आक्षिप्त, part. praet. pass. von क्षिप् mit आ) f. *ein Gesang, der von einer sich der Bühne erst nähernden Person gesungen wird,* Vikr. 51,3. 54,3. Er hat seinen Namen wohl von der bei dieser Gelegenheit mit dem Vorhange vorgenommenen eigenthümlichen Bewegung (आक्षेप).

आक्षीव m. = अक्षीव Râjan. zu AK. 2,4,2,11. ÇKDr.

आक्षेप (von क्षिप् mit आ) m. 1) *Ansichreissung, Ansichziehung, Zukkung* Trik. 3,3,274. H. an. 3,439. Med. p. 15. तदाक्षिपत्याशु मुहुर्मुहुर्देहं मुहुश्चरः । मुहुर्मुहुस्तदाक्षेपादाक्षेपक इति स्मृतः Suçr. 1,254,2. वदनं त-त्कृताक्षेपम् Kumâras. 7,95. — 2) *Andeutung:* मुख्यार्थस्येतराक्षेपः *the primary meaning's hinting something else* (Ballantyne) Sâh. D. 11, 20.

Vgl. अभ्याद्य आक्षिप्यते 12,3 und आक्षेपिन्. — 3) *Anlegung, Auftragung:* गोरोचनाक्षेपनितान्तगौरैः कपोलैः Kumâras. 7,17. — 4) *Fortwerfung, Aufgebung, das Fahrenlassen:* अंशुकाक्षेपविलज्जितानाम् — अङ्गनानाम् Kumâras. 1,14. विषयाक्षेपपर्यस्तबुद्धेः Bhartr. 3,29 (पर्यस्त bedeutet hier wohl *umgewandelt, umgestimmt*, was wir hier wegen des u. 2. अस् mit परि 3. Gesagten erwähnen). — 5) *das Hinausziehen, Aushalten* (eines Lautes): आयामविश्रम्भाक्षेपैस्त उच्यन्ते ऽक्षराश्रयाः RV. Prât. 3,1. — 6) *Schmähung, Verschmähung, Vorwurf* AK. 1,1,5,13. Trik. 3,2,28. 3,274. H. 272. an. Med. साक्षेपम् adv. Pańkat. 24,12. — 7) *Zweifel, Ironie* Suçr. 2,559,5. = काव्यालंकार (°लंकृति) H. an. Med.

आक्षेपक (wie eben) 1) adj. *schmähend, tadelnd* H. an. 4,3. Med. k. 176. — 2) m. *Convulsion* Suçr. 1,254,2 (s. u. आक्षेप 1.). 16. 357,19. 2,32,6. 42,16. 95,10. = व्याधि und अनिलव्याधि (वातव्याधि) H. an. Med.

आक्षेपण (wie eben) n. *das Stossen, Anstossen* Suçr. 1,300,5.9.

आक्षेपिन् (wie eben) adj. *betreffend, befassend:* बाह्याभ्यन्तरविषयाक्षेपी चतुर्थः (प्राणायामः) Pat. Jogaç. 2,51.

आक्षैत्रज्ञ्य n. nom. abstr. von अक्षेत्रज्ञ P. 7,3,30. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5,1,124.

आक्षोट Çabdar. im ÇKDr. und आक्षोड Bhar. zu AK. 2,4,2,9 im ÇKDr. = अक्षोड.

आक्षोदन n. *Jagd* AK. 2,10,24 (v. l. für आच्छोदन).

आक्ष्यत् (part. fut. von अक्ष् oder अश्): आक्ष्यत्यह्नानि *zum Ziel zu führen geeignete, vollmachende Tage;* so heissen *gewisse Schlusstage in der Feier des* Ajana *der* Âditja *und der* Añgiras: सर्वे पृष्ठ्याः षळहा अन्यान्याक्ष्यत्यह्नानि Ait. Br. 4,17. Çat. Br. 12,2,2,1.3. Nachweisung verschiedener Ansichten der Lehrer über diese Tage s. bei Sâj. zu Ait. Br. a. a. O.

आखँ (von खन् mit आ) m. = आखन P. 3,3,125, Vârtt. 1. Vop. 26, 175. *Spaten* Wils.

आखक, f. खी v. l. im gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आखण adj. *hart:* अश्मानमाखणम् Khând. Up. 1,2,7.8. Çañk.: न शक्यते खनितुं कुद्दालादिभिरपि टङ्कैश्छेत्तुं न शक्यो ऽखण इवाखणः.

आखण्डयितर् (von खण्डय् mit आ) nom. ag. *Zerbrecher, Zerstörer* Nir. 3,10.

आखण्डल (wie eben) 1) adj. dass. RV. 8,17,12. Nir. 3,10. — 2) m. ein Bein. Indra's AK. 1,1,1,40. H. 2.171. Mṛkkh. 86,10. Çâk. 187. 108,16. Ragh. 4,83. Kumâras. 3,11. Megh. 15. Vgl. गोत्रभिद् und ähnliche Beinamen Indra's.

आखण्ड und आखण्डिशाला gaṇa छात्र्यादि zu P. 6,2,86.

आखनँ (von खन् mit आ) m. = आखान P. 3,3,125. 1) *Gräber.* — 2) *Spaten* Wils.

आखनिक (wie eben) Uṇ. 2,46. = आख P. 3,3,125, Vârtt. 3. Vop. 26, 175. m. 1) *Gräber* Wils. — 2) *Dieb* H. an. 4,4. Med. k. 176. — 3) *Schwein* Uṇ. Trik. 2,5,5. H. 1288. an. Med. — 4) *Maus* Uṇ. H. an. Med. — 5) *Spaten* Wils.

आखनिकबक oder °वक (आ° + बक) m. *ein Storch im Verhältniss zu einer Maus,* bildl. von *einem Menschen, der sich einem Schwachen gegenüber als Held gebahrt,* gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2,1,48 und युक्तारोह्यादि zu 6,2,81. Nach Vârtt. 4 zu P. 3,3,125 und nach Vop. 26,175 von खन् mit suff. इकवक. Nach Wils.: 1) *Gräber.* — 2) *Spaten.*

आखरँ (von खन् mit आ) P. 3,3,125, Vârtt. 2 (आखर). Vop. 26,175. m. *Höhle, Bau eines Thieres:* आखरे कृष्णा इषिरा अनर्तिषुः RV. 10,94, 5. यथाखरो मघवंश्चारुरेष प्रियो मृगाणां सुषदा बभूव AV. 2,36,4. Nach Wils.: 1) *Gräber.* — 2) *Spaten.*

आखरेष्ठँ (आखरे, loc. von आखर, + स्थ) adj. *im Bau sich aufhaltend:* कृष्णो ऽस्याखरेष्ठः VS. 2,1. P. 6,3,20, Sch.

आखा (von खन् mit आ) P. 3,2,101, Vârtt.

आखात n. schlechte Lesart für अखात Râjam. zu AK. 1,2,3,27. ÇKDr.

आखानँ (von खन् mit आ) m. = आखन P. 3,3,125. Nach Wils.: 1) *Gräber.* — 2) *Spaten.*

आखुँ (wie eben) Uṇ. 1,33. m. 1) *Maus, Ratze* (AK. 2,5,12. H. 1300); *Maulwurf* RV. 9,67,30 (s. u. अलाय्य). VS. 3,57. 24,26.28. AV. 6,50,1. TS. 5,5,14,1. Çat. Br. 2,1,1,7. 6,2,10. M. 4,126. 11,159. 12,62. MBh. 1,1816. Pańkat. I,175.426. II,1. Kathâs. 24,132. — 2) N. eines Grases, *Lipeocercis serrata Trin.*, Ratnam. im ÇKDr. Kauç. 25. — Nach H. an. 4,4 bedeutet das Wort noch 3) *Dieb* und 4) *Schwein;* nach Wils. noch 5) *Gräber* und 6) *Spaten.*

आखुकरीषँ (आखु + क°) n. *Maulwurfshaufen* Çat. Br. 2,1,1,7.

आखुकर्णी (von आखु *Maus* + कर्ण *Ohr*) N. einer Pflanze, *Salvinia cucullata Roxb.*, Râǵan. im ÇKDr.

आखुग (आखु + ग) m. (*auf einer Maus reitend*) ein Bein. Gaṇeça's H. 207. — Vgl. आखुरथ.

आखुपर्णिका und आखुपर्णी (von आखु *Maus* + पर्ण *Blatt*) f. N. einer Pflanze (vulg. इन्दुरकाणी) Ratnam. im ÇKDr. इन्दुरकानीपाणा ist nach Voigt die *Salvinia cucullata Roxb.* Vgl. आखुकर्णी.

आखुपाषाण (आखु + पा°) m. *Magnet* Râǵan. im ÇKDr.

आखुभुज् (आ° + भुज्) m. (*Mäuse fressend*) *Katze* AK. 2,5,6.

आखुरथ (आ° + र°) m. ein Bein. Gaṇeça's Halâj. im ÇKDr. — Vgl. आखुग.

आखुव s. अखुव.

आखुविषहा (आ° - विष *Gift* + हा von हन्) f. N. einer Pflanze, = आखु 2. Gatâdh. = देवदालीलता (vulg. घघरबेल) Râǵan. im ÇKDr.

आखूत्करँ (आ° + उत्कर) m. *Maulwurfshaufen* Çat. Br. 2,6,2,10. 4, 5,2,15. Kâtj. Çr. 4,8,16. 5,10,13. 25,10,11.

आखूत्थ (आ° + उत्थ) m. = आखूनामुत्थानम् *das Hervorkommen* oder *Erscheinen von Ratten* oder *Maulwürfen* P. 3,2,4, Vârtt., Sch.

आखेट m. *Jagd* AK. 2,10,24. H. 927. मृगयाखेटभूमिव Kathâs. 15,120. आखेटभूमयः 124. — Wird vom unbelegtem खिट् abgeleitet.

आखेटक m. 1) dass. Çabdar. im ÇKDr. Pańkat. I,145. 60,9. हरिणाखेटके भ्राम्यन् Kathâs. 9,74. राजन्याखेटकं गते 16,6.5. Vet. in LA. 6,2. — 2) *Jäger* Pańkat. I,432.

आखेटशीर्षक (von आ° + शीर्षन्) n. *eine bes. Art Mine* (कुट्टिमभेद) Çabdar. im ÇKDr.

आखेटिक (von आखेट) m. *Jagdhund* ÇKDr., angeblich nach Hâr.; vgl. indessen आखेटिक. Nach Wils. auch *Jäger.*

आखोट m. N. eines Fruchtbaums, = अक्षोट Râgan. im ÇKDr.

आख्या (von ख्या mit आ) f. *Benennung*, *Name* AK. 1,1,5,8. H. 260. AV. Prât. 4,39. P. 4,1,48. किं वा शकुन्तलेत्यस्य मातुराख्या Çâk. 105,7. यास्यत्याख्यां भरत इति 192. मदाख्या Kathâs. 7,107. स्वमज्ञातिधनाख्यायाम् sva, *wenn damit nicht ein Verwandter oder Besitz benannt (gemeint) wird* P. 3,3,20. 1,3,23. Sehr häufig am Ende eines adj. comp. (*das und das als Namen führend*) Kâtj. Çr. 16,3,21. 20,8,20. 22,4,7. M. 2, 134. 7,157. Çâk. 104,18. Hit. 26,12. AK. 2,4,5,1. Vid. 1.166.246. f. आ Kathâs. 3,53. Sâṁkhjak. 50.

आख्यात 1) adj. part. praet. pass. von ख्या mit आ; s. d. — 2) n. *verbum finitum* Nir. 1,1. Ṛv. Prât. 12,6. AV. Prât. 1,1. 4,1. Trik. 3,3,149. H. 242. an. 3,244. Med. t. 87. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. Verz. d. B. H. No. 767.

आख्यातर् (von ख्या mit आ) nom. ag. *Erzähler*, *Sprecher* Ait. Br. 7, 18. P. 1,4,29.

आख्यातव्य (wie eben) adj. *zu berichten*, *zu erzählen*: आख्यातव्यं तु तत्तस्मै पृच्छते M. 11,17. विपुलमाख्यातव्यं भविष्यति MBh. 3,12608.

आख्याति (wie eben) f. 1) *Erzählung*, *Mittheilung*, *Verbreitung einer Nachricht*, *Gerücht*: स चान्यं कृतवान्कंचिन्मद्वधाख्यातये Kathâs. 5,43. भुवि व्यसनिताख्यातिः प्रवृत्ता ते लतेव या 11,23. — 2) *Benennung*, *Name*: तदाख्यातिमिवापयौ Kathâs. 18,15.

आख्यातिक adj. von आख्यात P. 4,3,72.

आख्यान (wie eben) n. 1) *das Erzählen*, *Berichten*: आख्यानपरिप्रश्नयोः P. 3,3,111. प्रश्नाख्यानयोः 8,2,105. अयथाभिप्रेताख्याने 3,4,59. इत्थंभूताख्याने 1,4,90. रामसंदेशाख्यान R. 2,58 in der Unterschr. — 2) *Erzählung*, *Legende* Nir. 5,21. 7,7. 11,25. Çat. Br. 13,4,3,2.15. P. 6,2, 103. MBh. 1,18.305.307. तस्यास्तत्प्रियमाख्यानं प्रवदस्व N. (Bopp) 22, 21. R. 1,1,94. 4,10. 44,63. स्वाध्यायं श्रावयेत्पित्र्ये धर्मशास्त्राणि चैव हि। आख्यानानीतिहासांश्च पुराणानि खिलानि च॥ M. 3,232. चतुरो वेदान्सर्वानाख्यानपञ्चमान् N. 6,9 (vgl. Z. d. d. m. G. 1,86). साङ्गोपनिषदान्वेदान् चतुराख्यानपञ्चमान् MBh. 3,1808. आख्यानाख्यायिकेतिहासपुराणेभ्यः P. 4,2,60, Vârtt. 5. VP. 159. Vgl. LIA. I, 485, N. 2.

आख्यानक (von आख्यान) 1) n. *eine kleine Erzählung* Pańkat. 72,16. 188,6. — 2) f. °की N. eines Metrums, eine Verbindung von इन्द्रवज्रा und उपेन्द्रवज्रा, Çrut. 24. Colebr. Misc. Ess. II, 124.160 (VI, 3) 164 (VI, 6).

आख्यापन (von ख्या im caus. mit आ) n. *die Aufforderung zum Erzählen*: लङ्कादुर्गा° R. 5,72 in der Unterschr.

आख्यायिका (von ख्या mit आ) f. *eine kleine Erzählung*, *Legende* AK. 1,1,5,6. Trik. 3,2,23. P. 4,2,60, Vârtt. 5 (s. u. आख्यान 2.). Sâṁkhjak. 72. कथाख्यायिककारिकाः (die Kürze durch das Versmaass geschützt) MBh. 2,453.

आख्यायिन् (wie eben) adj. *erzählend*, *berichtend*: रहस्या° M. 7,223. Çâk. 22.

आख्येय (wie eben) adj. *zu erzählen*, *zu berichten*: तदाख्येयम् MBh. 1, 1654. तच्चाख्येयं त्वया मम N. 23,4. तत्सर्वं ममाख्येयम् Viçv. 9,8. Pańkat. 231,3. 236,3. आख्येया राममहिषी तेभ्यस्ते *denen musst du von der Gemahlin R. berichten* R. 4,61,12. तदीयो नाख्येयः (*worüber man nicht berichten kann*) स्फुरति हृदये कोऽपि महिमा Bhartṛ. 1,51. अनाख्येय Pańkat. 19,16. शब्दाख्येय Megh. 101.

1. आग = आगस् in अनाग (s. d.)

2. आग (von गम् mit आ) adj. *zufällig*; davon आगत्व *Zufälligkeit*, *Zufall* Daçak. in Benf. Chr. 193,4.

आगत s. u. गम् mit आ und अनागत.

आगत-नन्दिन्, आगत-प्रहारिन्, आगत-मत्स्य, आगत-योधिन्, आगत-रोहिन्, आगत-वञ्चिन् gaṇa युक्तारोह्यादि zu P. 6,2,81.

आगति (von गम् mit आ) f. 1) *Ankunft* (auch *Wiederkunft*), *das Kommen* Ṛv. 2,5,6. VS. 20,13. Jâǵn. 3,170. *das Entstehen*: ज्ञानीते लोकस्यास्य गतागतिम् R. 2,110,1. — 2) *Zufall* Daçak. in Benf. Chr. 193,9.

आगन्तव्य (wie eben) adj. *zu kommen erforderlich*: अद्य तैः — आगन्तव्यम् R. 4,35,30. mit dem acc. des Orts: आगन्तव्यं तु नो द्रष्टुं पुनराश्रममण्डलम् (könnte auch nom. sein) 3,12,16. भवत्या — मत्सकाशमागन्तव्यम् Prab. 115,13. mit dem loc. oder einem Ortsadv.: त्वयात्र हृदे भूयो नागन्तव्यम् Pańkat. 162,7. 128,7. 193,7. Vid. 115.

आगन्तु (wie eben) adj. 1) *ankommend*, subst. *Ankömmling*, *Fremdling*: अकस्मादागन्तुना (*mit dem ersten besten Ankömmling*) सह विश्वासो न युक्तः Hit. 18,2. m. *Gast* AK. 2,7,33. H. 499. — 2) *hinzukommend*, *sich anhängend*, *angehängt*: बहुप्रकृतावागन्तुना पर्वणा (अवग्रहो भवति) VS. Prât. 4,7. प्रयाजाः Kâtj. Çr. 3,3,6. ग्रहाः 12,5,1. — 3) *von aussen kommend*, *äusserlich*; *zustossend*, *zufällig*: स न मन्येतागन्तूनिवार्थान्देवतानाम् Nir. 7,4. Suçr. 1,122,11. 2,1,5.17,14. अग्निः (Gegens. याम्य) Kauç. 134. नियमस्तु स यत्कर्मानित्यमागन्तुसाधनम् AK. 2,7,48.

आगन्तुक (von आगन्तु) adj. 1) = आगन्तु 1: त्वया च मूलभृत्यानपास्यायमागन्तुकः पुरस्कृतः Hit. 70,10. आगन्तुका वयम् Dhûrtas. 89,12. प्रष्टुं नवागन्तुकान् Kathâs. 24,231. von Vieh: *von selbst herbeikommend*, *verirrt* Jâǵn. 2,163. — 2) = आगन्तु 2. Âçv. Çr. 9,7: इत्यागन्तुका विकाराः. — 3) = आगन्तु 3. Trik. 3,1,20. Suçr. 1,96,8. 273,6. 2,1,4. आगन्तुकः पाठः *eine Lesart, die sich gleichsam eingeschlichen hat, auf keiner besondern Autorität beruht*, Mallin. zu Kumâras. 6,46.

आगन्तुज (आ° + ज) adj. *zufällig entstanden* Suçr. 1,122,12. 2,61,8.

आगम (von गम् mit आ) 1) adj. *hinzukommend*, *hinzutretend*, *ergänzend*: मर्यादि पुत्रमा धेहि तं त्वमा गमयागमे AV. 6,81,2. आगमसकारः AV. Prât. 4,61. आगमशष्कुलीः Kauç. 23. superl. आगमिष्ठ *gern kommend*, *schnell kommend*: सुतावन्तो निष्कृतमागमिष्ठः Ṛv. 3,58,9. 4,43,2. 5,76, 2. इहागमिष्ठाः 10,15,3. ते नो नक्षत्रे हवमागमिष्ठाः Taitt. Br. 3,1,1,8. — 2) m. a) *Ankunft*, *das Erscheinen* Trik. 3,3,291. H. an. 3,461. Med. m. 39. आगमास्ते शिवाः सन्तु R. 2,25,19. 1,1,39. 42,26. 3,16,32. 4,47, 18. Pańkat. III, 43. Ragh. 14,80. Kathâs. 26,11. अनागमाय गच्छध्वम् MBh. 3,8868. आगमं (*ihre Herkunft*) निर्गमं स्थानम् (सर्वपण्यानाम्) M. 8,401. समयो जलदागमः R. 4,27,2. N. 21,4. फलागम Daç. 1,7. Çâk. 109. अहरागमे Bhag. 8,18. निशागमे Pańkat. 148,19. व्यसनागम Kâṇ. 21. Çuk. 43, 11. दुःखानामागमः Brâhman. 1,15. व्ययागमौ *das Vergehen und Erscheinen* MBh. 2,547. आगमापायिन् *kommend und gehend* Bhag. 2,14. — b) *Hinzutritt*, *Zusatz* Nir. 1,4. — c) *Lauf* (eines Wassers), *Ausfluss*: एतैर्लिङ्गैर्नयेत्सीमां राजा विवदमानयोः। पूर्वभुक्त्या च सततमुदकस्यागमेन च M. 8,252. यस्तु पूर्वनिविष्टस्य तडागस्योदकं हरेत्। आगमं वाप्यपां भि-

न्यात् 9,281. पीतफेणागमश्च वक्त्रात् Suçr. 2,290,7. कफागता° 293,5. — d) sehr häufig in comp. mit अर्थ und Wörtern von ähnlicher Bedeutung: *Zufluss von Geldern, von Reichthümern; Einkommen, Einkünfte:* तस्मादर्थागमाः सर्वे लोभमोहविवर्धनाः MBh. 3,88. Hit. Pr. 18. धर्म्यैर्धनागमैः MBh. 2,1210. विपुलाद्वा धनागमात् M. 8,347. 9,246. Kân. 85. प्रचुरनित्यधनागमा (नृपनीतिः) Bhartr. 2,39. सप्त वित्तागमा धर्म्याः M. 10,115. Pankat. 7,15. द्रविणागम II,12. — e) mit Ergänzung von अर्थ oder einem ähnlichen Worte: *Zufluss eines Besitzes*, bes. *das rechtmässige Inbesitzkommen einer Sache:* कृते युगे। नाधर्मेणागमः कश्चिन्मानुषान्प्रतिवर्तते M. 1,81. इतरेष्वागमाद्धर्मः पादशस्त्ववरोपितः 82. संभोगो दृश्यते यत्र न दृश्येतागमः क्वचित्। आगमः कारणं तत्र न संभोग इति स्थितिः॥ 8,200. Jâgn. 2,27.171. अनागतविधानं च कर्तव्यं विषये नृपैः। आगमश्चापि कर्तव्यो (Schl.: *praesenti quoque tempori consulendum*) यथा दोषो न जायते R. 1,17,8. — f) in comp. mit विद्या *Zufluss von Kenntnissen, von Wissenschaften* Kân. 35.37. — g) mit Ergänzung von विद्या oder einem Worte von ähnlicher Bedeutung: *Zufluss einer Kenntniss, Kenntniss, Wissen, Nachricht:* एवमाख्यातवान्वाली स ह्यभिज्ञो हरिप्रभुः। आगमो मे ततो ऽव्यक्तस् (व्य°?) तस्मादिदं ब्रवीमि ते॥ R. 4,35,26. अत्रैव च मया प्राप्त आगमो वानरेषु वै 6,4,30. नामद्वयागमं तस्य प्रावेदयत वानरः 4,3,2. यथायमागमो मह्यं यथा चेदमभूत्पुरा MBh. 1,2912. असान्निकक्ते चिह्नैर्युक्तिभिश्चागमेन (*nach dem was man davon weiss*, St.: *nach dem Gerüchte*) च। द्रष्टव्यो व्यवहारः Jâgn. 2,212. संदिग्धलेख्यशुद्धिः स्यात्स्वहस्तलिखितादिभिः। युक्तिप्राप्तिक्रियाचिह्नसंबन्धागमहेतुभिः (Stenzler: *und nach früheren Maassregeln*) 92. प्रज्ञया सदृशागमः। आगमैः सदृशारम्भः Ragh. 1,15. आगमवृद्धसेविन् 6,41. शिष्यप्रदेयागमाः (कवयः) Bhartr. 2,12. ऐतिह्यमनुमानं च प्रत्यक्षमपि चागमम्। ये हि सम्यक्परीक्षन्ते कुतस्तेषामबुद्धिता॥ R. 5,87,23. — h) *überlieferte Lehre, Vorschrift; Sammlung von solchen Lehren* oder *Vorschriften, Lehrbuch* (AK. 3,4,89. Trik. 3,2, 12. 3,291. H. an. 3,461. Med. m. 39): प्रत्यक्षं चानुमानं च शास्त्रं च विविधागमम् M. 12,105. यथागमैर्न विद्यो (verb. fin.) च तमहं भूतभावनम् MBh. 3,11175. आगमाननतिक्रम्य 1163. महाप्राज्ञ धर्माणामागतागमम् 1030. सर्वागमपरायणाः 12637. अप्रसिद्धं परेषामागमात्सिद्धम् Sâṅkhjak. 6. Suçr. 1,24,2. 2,10,20. 175,11. 518,7. बहुधाप्यागमैर्भिन्नाः पन्थानः सिद्धिहेतवः Ragh. 10,27. पाशुपतागमाः Prab. 85,17. 29,1. 51,5. शास्त्रागमे वैष्णवाः Vet. 36,1. संगीतागमसागर Dhûrtas. 68,15. = सिद्धान्त u. s. w. *bewiesene Wahrheit* H. 242. Bei den Buddh. *Gesetzsammlung* (deren 4 erwähnt werden) Burn. Intr. 48. fg. 315. 317. 9. आगमशास्त्र Titel eines von Gauḍapâda verfassten Werkes Verz. d. B. H. No. 349—352. Ind. St. 2,101—104. आगमशास्त्रविवरण heisst Çaṅkara's Commentar dazu ebend. 1,469. — i) *Suffix* AV. Prât. 3,77. — k) *Augment, ein am Anfange, in der Mitte oder am Ende hinzutretender bedeutungsloser Laut* P. 3,1,3, Vârtt. u. s. w. — 3) n. *ein* Tantra: आगतं पञ्चवक्त्रात्तु गतं च गिरिजानने। मतं च वासुदेवस्य तस्मादागममुच्यते॥ Tantraçâstra im ÇKDr. Colebr. Misc. Ess. II, 178.

आगमन (wie eben) n. 1) *das Kommen* (auch *Wiederkommen*) Kâtj. Çr. 15,2,8. 19,5,17. यावदागमनं मम MBh. 1,2876. N. 3,21. 21,23. Viçv. 8,15. R. 3,18,13. ममेहागमनम् Pankat. 194,24. अनागमनाय *um nicht wiederzukehren* 89,8. = भूयो नागमनाय Vid. 215. Mit dem subj. compon. R. 1,1,38. 3,15.35. Çâk. 60,18. Ragh. 12,24. Kathâs. 12,120. Vid. 51. mit dem obj.: महदागमनेन Pankat. 214,5. R. 5,59 in der Unterschr. am Ende eines adj. comp. f. आ Kathâs. 22,106. — *das Kommen, Entstehen:* एतत्ते सर्वमाख्यातं वैरस्यागमनं महत् R. 4,9,29. — 2) *das Besuchen einer Frau, fleischlicher Umgang:* अत्यागमन Râga-Tar. 5,399.

आगमवत् (von आगम) adj. *sich fleischlich nähernd:* यदागमवतः पुंसस्तदपत्यं प्रजायते MBh. 1,3025.

आगमावर्ता (von आ° + आवर्त) f. N. einer Pflanze, *Tragia involucrata Lin.* (वृश्चिकाली), Râgan. im ÇKDr.

आगमिन् (von आगम 2, k.) adj. *ein Augment erhaltend:* ह्रस्व एवात्रागमी P. 6,1,73, Sch. — Kathâs. 26,65 ist आगामिन्याम् st. आगमिन्याम् zu lesen.

आगमिष्ठ s. u. आगम 1.

आगर् wohl = आगार AV. 4,36,3 (s. u. अमावास्य).

आगविष्ठ = आगमिष्ठ Taitt. Br. 3,1,1,7. — Entweder falsche Lesart oder superl. von einem adj. आगु (von गम्).

आगवीन (von 2. आ + गो) adj. *bis zur Rückkunft der Kühe bei einer Arbeit beschäftigt* P. 5,2,14.

आगस् n. *Aergerniss, Anstoss; Fehler, Vergehen* Uṇ. 4,211. AK. 2,8, 2,26. 3,4,30,232. H. 744. an. 2,575. Med. s. 15 (fast überall in zwei Begriffe getheilt). ṚV. 1,179,5. देवान्वा यच्चकृमा कच्चिदागः सखायं वा 185,8. 2,27,14. 29,1.5. 4,3,5. यो न आगो अभ्येनो भराति 5,3,7. 12. 85, 7. 7,57,4. 87,7. 88,6. 93,7. 8,45,34. 10,137,1. तस्माद्व ह नाग इव स्कन्नं स्यात् Çat. Br. 1,3,2,16. तद्वै देवानामाग आस 7,4,2. 6,2,4. 4,6,3,9. 10. 11,5,2,8. M. 9,241 (आगस्सु). R. 4,53,19 (आगांसि). तदागः क्रूरमुत्पाद्य MBh. 2,861. 2597. आगस्कृत्वा 1,2055. आगस्कारिन् 4451. आगस्कृत् Ragh. 2,32. आगस्कृत *beleidigt* MBh. 1,4449. 3,13701. कृतागस् 12328. Amar. 43. अकृतागस् R. 1,7,13. सागस् Amar. 41. अनागस् (vgl. d.) N. 24,11. Mṛkkh. 123,19.

आगस्तीय adj. = अगस्तये हितम् Vop. 7,19.22.

1. आगस्त्य (von अगस्ति oder अगस्त्य) adj. 1) *den Weisen* Agasti *betreffend u. s. w.* gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80. आगस्त्यमपि चाख्यानम् MBh. 1,442. आगस्त्यं सरः 3,4085. — 2) *von der Pflanze Agasti grandiflorum herrührend:* पुष्प Suçr. 1,223,11.

2. आगस्त्य patron. von अगस्ति gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Vop. 4, 12. Sarvas. Up. in Ind. St. 1,391, N. Ait. Âr. ebend. 2,212, N. 2. f. आगस्ती Vop. 4,12. Im pl. erscheint die primäre Form (अगस्तयस्) P. 2, 4,70; vgl. dagegen MBh. 3,971: आगस्त्याश्च महाभागाः.

3. आगस्त्य adj. von 2. आगस्त्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

आगा (von गा oder गम् mit आ) adj. *herbeikommend*, s. अनागा.

आगातर् (von गा, गायति mit आ) nom. ag. *Ersinger:* आगाता ह वै कामानां भवति यः... Khând. Up. 1,2,14. — Vgl. आगान.

आगाध = अगाध Mathurân. zu AK. 1,2,3,15. ÇKDr.

आगान (von गा, गायति mit आ) n. *das Ersingen, durch Singen Erlangen:* कामागान Khând. Up. 1,7,8. — Vgl. आगातर्.

आगालु = आगतु *Gast* Nilak. zu AK. 2,7,33. ÇKDr.

आगामिक (von आगामिन्) adj. f. आ *die Zukunft betreffend:* मतिरागामिका ज्ञेया बुद्धिस्तत्कालदर्शिनी H. 309, Sch. AK. 3,4,23, (Col. 28,) 15.

आगामिन् (von गम् mit आ) adj. 1) *kommend, hinzukommend* Nir. 5, 11.19. — 2) *der da kommen wird, zukünftig* Uṇ. 4,7. gaṇa गम्यादि zu P. 3,3,3. Pañkat. 169,8. 195,16. AK. 1,1,2,5. Kathâs. 26,65 (fälschlich आगमिन्). — Vgl. अनागामिन्.

आगामुक (wie eben) adj. P. 3,2,154, Sch. अनागामुकं 6,2,160, Sch.

आगार n. *Gemach, bedeckter Raum, Wohnung* AK. 3,4,185. M. 6,41. 51. Suçr. 1,18,1. 2,47,12. 51,20. 90,11. 165,4.6. — Vgl. अगार, अग्न्यागार, आगार.

आगारगोधिका (आ° + गो°) f. vielleicht *Eidechse* Suçr. 2,14,2.

आगारधूम (आ° + धू°) m. N. einer Pflanze Suçr. 2,34,2. 65,19. 130,19. 216,20; vgl. 248,16 und गृहधूम.

आगुर् (von गुर् = गर्, गृणाति mit आ) f. *zustimmender Ausruf;* so heissen Formeln in priesterlichen Responsorien: तथ्देवात्र मैत्रावरुणो द्विरागुरते सैव होतुरागूः Ait. Br. 2,28. ये३ यजामह इत्यागूः Âçv. Çr. 1, 5. अस्य यज्ञस्यागुर उद्यमशीय 4,3. = प्रतिज्ञा AK. 1,1,4,14. H. 278. Sâj. Die Erklärer zu AK. stellen aus Missverständniss auch eine Form आगू auf.

आगुरण und आगूरण n. *das Aussprechen der* Âgur Scholl.

आगुरव adj. f. ई *von Agallochum* (अगुरु) *herrührend* Çiç. 4,52.

आगूर्ण (part.praet.pass.von गुर् = गर्) n. = आगुरण: सत्वाङ्गं वागूर्णमात्रश्रुतेः Kâtj. Çr. 25,11,2.

आगूर्त (wie eben), davon आगूर्तिन् adj. *der die* Âgur *vollbringt:* आगूर्ती वा एष भवति यो दर्शपूर्णमासाभ्यां यजते, स आगूर्त्यैवामुं लोकमेति कथमनागूर्ती भवति Çat. Br. 11,2,5,10. यज्ञतुर्विंशमहरुपेत्य प्रेयात्कथमनागूर्ती भवति 12,2,2,5. Sâj.: आगूर्तमागुरणं संकल्पस्तद्वान्.

आग्नापौष्ण adj. *dem* Agni *und* Pûshan *gehörig* Çat. Br. 5,2,5,5.6. Kâtj. Çr. 15,2,12.

आग्नावैष्णव adj. *dem* Agni *und* Vishṇu *gehörig* P. 6,3,28, Vârtt. VS. 24,8. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 3,1,3,1. 5,2,3,6. आग्नावैष्णवो ऽध्यायो ऽनुवाको वा gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61.

आग्निक (von अग्नि) adj. *zum Feueropfer gehörig* Kâtj. Çr. 16,4,30. 18,5,5. 20,4,7.9.

आग्निदत्तेय adj. von अग्निदत्त gaṇa सख्यादि zu P. 4,2,80.

आग्निपद = अग्निपदे दीयते कार्यं वा gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

आग्निमारुत 1) adj. *dem* Agni *und* Marut *gehörig* VS. 24,7. आग्निमारुते शस्त्रे Nir. 7,23. आग्निमारुतं कर्म P. 6,3,28, Sch. — 2) m. ein Bein. Agastja's H. 123. Vgl. आग्निमारुति und आग्नेय. — 3) n. (mit Ergänzung von शस्त्र) *Litanei an* A. *und die* M. Ait. Br. 3,35. 5,3.15. Çat. Br. 1,7,4,4. 4,5,1,8. Kâtj. Çr. 18,6,17. Âçv. Çr. 7,1. — Vgl. über die Form P. 7,3,21. 6,3,28.

आग्निवारुण adj. f. ई *auf* Agni *und* Varuṇa *bezüglich* P. 6,3,28, Sch. 7,3,23, Sch.

आग्निवेश्य patron. von अग्निवेश gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. N. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,5,20.21. 7,3,25.26. Bṛh. Âr. Up. 2,6,2. 4,6,2. Taitt. Prât. 1, 9. Verz. d. B. H. 55. Weber, Lit. 98. 249. — Vgl. अग्निवेश्य.

आग्निवेश्यायन patron. von आग्निवेश्य, N. pr. eines Lehrers Weber, Lit. 98. — Vgl. अग्निवेश्यायन.

आग्निशर्मायणि und आग्निशर्मि (Vop. 7,1.2) patronn. von अग्निशर्मन् gaṇa नडादि zu P. 4,1,99 und gaṇa बाह्वादि zu 96; vgl. 6,4,144.

आग्निशर्मीय adj. von आग्निशर्मि gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

1. आग्निष्टोमिक adj. *zum* Agnishṭoma *gehörig* P. 4,3,68, Sch. Çat. Br. 5,1,2,1. आग्निष्टोमिकं भक्षम् Kâç. zu P. 5,1,96. अग्निष्टोमस्य दक्षिणा आग्निष्टोमिकी P. 5,1,95, Sch.

2. आग्निष्टोमिक adj. = अग्निष्टोममधीते वेद वा P. 4,2,60, Sch.

आग्निहोत्र adj. f. ई *zum* Agnihotra *geeignet, dazu dienend:* °त्री गौः Çat. Br. 11,5,3,5. Vgl. Ind. St. 1,169, N. 2.

आग्नीध्र 1) adj. *vom Feueranzünder* (अग्नीध्) *herrührend, ihm gehörig:* प्रति वीहि प्रस्थितं सोम्यं मधु पिबाग्नीध्रात् RV. 2,36,4. Kâtj. Çr. 9,12,15. — 2) m. a) *Feueranzünder* (so v. a. अग्नीध्), ein in gewissen Opferhandlungen fungirender Priester: इत्याग्नीध्रो यजति Ait. Br. 6,10. 8. Çat. Br. 1,8,1,41. 4,3,5,9. 4,2,18. 5,5,1,8. u. s. w. Kâtj. Çr. 10,2, 19.21. 26,7,3. Âçv. Çr. 1,4.4,1. 5,5.19. 9,4. Hariv. 11363. AK. 2,7,17. — b) N. pr. ein Sohn des Manu Svâjambhuva Hariv. 415. — 3) f. °ध्रा *die Sorge um das heilige Feuer* H. 814. — 4) n. a) *der Raum des* Agnîdh, *ein Feueraltar sammt Umfassung* P. 4,3,120, Vârtt. 5. (आग्नीध्र्). 5,4,37, Vârtt. 6. आग्नीध्राद्देव सदस्यानग्नीन्विहरति Ait. Br. 2,36. 1,23.30. 5,22. Çat. Br. 3,6,1,23. fgg. 3,11. 9,2,16. 4,3,1,11. 5,1,5,6. 4,3,6. u. s. w. Kâtj. Çr. 6,10,14. 8,6,22. 7,7. — b) *das Geschäft des* Agnîdh: अग्नय आग्नीध्रं कुर्वते Çat. Br. 4,3,4,24. 3,6,1,29. Kâtj. Çr. 9,8,14. 24,4,46. — Vgl. अग्नीध und अग्नीध्री.

आग्नीध्रीय 1) adj. *im* Âgnîdhra (n.) *befindlich.* — 2) m. a) nämlich अग्नि, *das im* Âgnîdhra *befindliche Feuer* Ait. Br. 5,34. गार्हपत्यादाग्नीध्रीयमागच्छति Çat. Br. 9,2,3,26. 3,5,3,4. 6,1,28. 2,20.21. 4,4,2,8. Kâtj. Çr. 6,9,9. 8,6,33. Khând. Up. 2,24,7. पुरा प्रचरितोराग्नीध्रीये (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) होतव्यम् ved. Cit. beim Sch. zu P. 3,4, 16. आग्नीध्रीयायतनम् Âçv. Çr. 4,10. — b) nämlich धिष्ण्य, *der Feuerheerd im* Âgnîdhra: य आग्नीध्रीये ऽग्निः Çat. Br. 7,1,2,12.14. आग्नीध्रीयं प्रथमं चिनोति 9,4,3,4. Kâtj. Çr. 8,6,16. 10,6,15. Âçv. Çr. 5,3.7.

आग्नीध्य adj. *dem* Âgnîdhra (m.) *gehörig:* °ध्यां शालाम् Kâthaka beim Sch. zu Kâtj. Çr. 8,6,13.

आग्नेन्द्र adj. f. ई *dem* Agni *und* Indra *geweiht:* या वा आग्नेन्द्र्यैन्द्राग्नी सा (ऋक्) Ait. Br. 2,37. Vgl. P. 6,3,28. 7,3,22.

आग्नेय (von अग्नि) 1) adj. f. ई. a) *dem Feuer* oder *Feuergotte gehörig, geweiht, ähnlich* P. 4,2,30. 8, Vârtt. Vop. 7,19. VS. 24,6. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 1,6,3,23.24. 11,5,1,12. 13,7,1,3. Kâtj. Çr. 8,8,27. 10,9,17. Âçv. Çr. 9,4. प्रतापयुक्तस्तेजस्वी नित्यं स्यात्पापकर्मसु। दुष्टसामन्तहिंस्रश्च तदाग्नेयं व्रतं स्मृतम्॥ M. 9,310. मन्त्रमाग्नेयं पठन् MBh. 2,1154. पुरोडाश Jâjn. 3,287. अस्त्र R. 3,35,45. Viçv. 6,1. शर Pañkat. 84,18. खड्ग Vid. 48. आग्नेयपुराण = अग्निपुराण Sâh. D. 2,10. VP. 284. आग्नेयः कीटः *ein das Feuer suchendes, in's Feuer fliegendes Insect* (von einem in ein Haus einbrechenden Diebe zum Auslöschen einer Lampe gebraucht) Mṛkkh. 49,18. — b) *der* Agnâjî *gehörig, geweiht* P. 6,3,35, Vârtt. 3, Sch. — 2) m. a) ein Bein. Skanda's MBh. 3,14630. Vgl. Ind. St. 1,269. — b) ein Bein. Agastja's H. 123. Vgl. आग्निमारुत. — c) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 3,15256. — 3) f. °यी. a) Agni's Gemahlin H. 1100.

Ǵatâdh. im ÇKDr. Vgl. अग्नायी. — b) *Gemahlin* Ûru's (*Tochter* Agni's?) Hariv. 73. — c) *die von* Agni *beschützte Weltgegend, der Süd-Osten* H. 169, Sch. Ǵatâdh. im ÇKDr. — 4) n. a) *Blut* H. 621. — b) *geklärte Butter*, angeblich nach P. ÇKDr. — c) *Gold* Râǵan. im ÇKDr. — d) N. pr. einer Gegend Çabdar. im ÇKDr. Vgl. शोणितपुर.

आग्न्याधेयिक adj. *zum* Agnjâdheja *gehörig:* दक्षिणा Kâtj. Çr. 4, 11, 13.

आग्रभोजनिक (von अग्र + भोजन) adj. *dem das Essen zuerst gereicht wird* P. 4,4,66, Sch.

आग्रयण (von अग्र) 1) m. a) nämlich ग्रह, *der Erstling, eine* Soma-*Libation beim* Agnishṭoma: आग्रयणो ऽसि स्वाग्रयणः VS. 7,20. 13,58. 18,20. ते देवा आग्रयणाग्रान्ग्रहानपश्यन् TS. 6,4,11,1. Ait. Br. 3,1. Çat. Br. 4,1,1,1. fgg. 3,3,2. 5,2,1. Kâtj. Çr. 9,2,15. 5,21. Âçv. Çr. 6,9. आग्रयणपात्र n. Çat. Br. 4,5,5,8.12. — b) *eine bes. Form* Agni's: इन्द्राग्नी सहितं यस्य हविराग्रयणं स्मृतम् । अग्निराग्रयणो नाम भानोरेवान्वयस्तु सः ॥ MBh. 3,14188. fgg. — 2) f. °णी, näml. इष्टि, *Erstlingsopfer*, ein हविर्यज्ञ Nâr. zu Çâñkh. Gṛhj. 1,1 in Z. d. d. m. G. 7,527, N. 2. — 3) n. *Erstlingsopfer von Früchten am Ende der Regenzeit:* य आहिताग्निराग्रयणेनानिष्ट्वा नवान्नं प्राश्नीयात् Ait. Br. 7,9. Çat. Br. 2,4,3,14. Kâtj. Çr. 1,2,11. 4,5,2. आग्रयणमिन्द्राग्नमग्रपाकस्य व्रीहीणां यवानां च 6,1. आग्रयणं व्रीहिश्यामाकयवानाम् Âçv. Çr. 2,9. 12,8. Gṛhj. 2,2. Kauç. 22. Çâñkh. Br. in Ind. St. 2,288.299. fg. M. 6,10 (Lois. आग्रा°). MBh. 3,14188 (s. oben u. 1, b). R. 3,22,6 (zweimal आग्रा°). आग्रयणेष्टि Çat. Br. 2,4,3, 1. 5,2,3,9. 12,3,5,7. Jâǵn. 1,125 (आग्रा°). अनाग्रयण adj. (अग्निहोत्र) Muṇḍ. Up. 1,2,3.

आग्रह (von ग्रह् mit आ) m. 1) a) *Ergreifung* (ग्रह, ग्रहण) H. an. 3,761. Med. h. 13. — b) *Angriff* (आक्राम, आक्रमण) diess. — c) *Gunst, Zuneigung* (स्नेह, अनुग्रह, अभिनिवेश) Trik. 3,3,456. H. an. Med. Mall. zu Kumâras. 5,7. — d) = शक्ति Trik. = आशक्ति (अनुग्रहाशक्त्योः) Med. = असङ्ग (aus einem verlesenen असक्ति entstanden) H. an. Die Bedeutung *moralische Kraft, Muth* scheint das Wort Kathâs. 25,99 (इत्याग्रहाद्दत्तं तं स पिता तत्र नीतवान्) zu haben. Brockhaus: *der Vater führte ihn darauf aus dem Tempelhofe zu der Stelle hin.*

आग्रहायण adj. f. ई *zu dem Monat* Agrahajaṇa (= Agrahâjaṇa) *gehörig:* पौर्णमासी Kauç. 24. mit Auslassung von पौ° und in der Form °हायणी ebend. 10. — Vgl. das folg. W.

आग्रहायणी 1) m. = अग्रहायण P. 5,4,36, Vârtt. 3. Râjam. zu AK. 1, 1,3,14. ÇKDr. — 2) f. णी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. a) (sc. पौर्णमासी) *der Vollmondstag im Monat* Agrahâjaṇa P. 4,2,22. 3,50. 5,4,110. H. 150. Am Ende eines adv. comp. °णि oder °णम् P. 5,4,110. Vop. 6, 68. — b) *ein bes.* Pâkajaǵńa Nâr. zu Çâñkh. Gṛhj. 1,1 in Z. d. d. m. G. 7,527, N. 2. — c) N. eines Sternbildes AK. 1,1,2,24. S. मृगशिरस्.

आग्रहायणक adj. *am Vollmondstage im Monat* Agrahâjaṇa *abzutragen* (eine Schuld) P. 4,3,50.

1. आग्रहायणिक adj. von आग्रहायणी P. 4,2,22. आग्रहायणी पौर्णमास्यस्मिन् आग्रहायणिको मासादिः Sch. m. *der Monat* Agrahâjaṇa AK. 1,1,3,14. H. 152.

2. आग्रहायणिक adj. = आग्रहायणक P. 4,3,50.

आग्रहारिक adj. *einer, der sich ein* अग्रहार *aneignet;* nach ÇKDr. u. अग्रदानिक gleichbedeutend mit diesem.

1. आग्रायण patron. von अग्र gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. ein Grammatiker Nir. 1,9. 6,13. 9,8. = दार्भायण P. 4,1,102. ein Kâçjapa Verz. d. B. H. 58.

2. आग्रायण falsche Lesart für आग्रयण P. 5,4,36, Vârtt. 3. Vgl. आग्रयण am Ende.

आघट्टक (von घट्ट् mit आ) m. *Desmochaeta atropurpurea DC.* (रक्तापामार्ग), eine zweijährige Pflanze, Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. आघाट.

आघमर्षण patron. von अघमर्षण Verz. d. B. H. 61,5.

आघर्षण (von घर्ष् mit आ) 1) adj. *kratzend, reibend.* — 2) f. °णी *Bürste, Reiber* Wils.

आघाट (von घट् mit आ) m. 1) *ein zur Begleitung des Tanzes gebrauchtes musik. Instrument, Cymbel oder Klappern:* यत्राघाटाः कर्कर्यः संवदन्ति AV. 4,37,4. — 2) *Grenze* H. 962. Vgl. घट. — 3) N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera* (अपामार्ग), Râǵan. im ÇKDr. Vgl. आघट्टक und दार्वाघाट. — 4) = आघात am Ende einiger compp. P. 3,2,49, Vârtt. 2.

आघाटि (wie eben) m. oder f. = आघाट 1: आघाटिभिरिव धावयन् ṚV. 10,146,2.

आघात (von हन् mit आ) m. 1) *Schläger:* दुन्दुभ्याघातं *Trommelschläger* Çat. Br. 14,5,4,7. 7,3,8 = Bṛh. Âr. Up. 2,4,7. 4,5,8. Vgl. आडम्बराघात. — 2) *Anschlag, Schlag, Verwundung:* तीव्राघातप्रतिहततरुस्कन्धलग्नैकदन्तः (ein Elephant) Çâk. 32. gewöhnlich in comp. mit dem, was den Schlag bewirkt oder wogegen der Schlag gerichtet ist: भुजा° MBh. 2,912. करा° Bhartṛ. 2,83. पादा° Kathâs. 13,102. 21,75. खुरा° 14,12. इष्टका° Râǵa-Tar. 5,463. पवनाघातप्रेरिता नौः 330. नखरा° Med. k. 224. कठिनकुचतटा° Amar. 55. अभ्यस्यन्ति तटाघातम् (vgl. तटाभिघात 7,49) — द्विपाः Kumâras. 2,50. Vgl. पत्राघात. — 3) *Tödtung:* सत्त्वा° Jâǵn. 3,275. प्राणा° (so ist zu lesen) Bhartṛ. 2,60. — 4) *Verhaltung* (von Harn u. s. w.) Suçr. 2,192,5. 194,19. 529,6.8. u. s. w. Vgl. मूत्राघात. — 5) *Trübsal, Leiden* Vjutp. 61. — 6) *Richtplatz, Schlachthaus* Trik. 2,8,59. आघातमध्याहमनुप्रयामि शामित्रमालब्धुमिवाधरे ऽजः Mṛkkh. 161,11. आघातं नीयमानस्य वध्यस्येव Hit. IV, 64.

आघातन (von हन् im caus. mit आ) n. *Schlachthaus* Hâr. 199.

आघार (von घर् mit आ) m. 1) *Sprengung von Fett in das Opferfeuer:* शिरो ह वै यज्ञस्यैतयोरन्यतर आघारयोर्मूलमन्यतरः Çat. Br. 1,4, 4,8. 5,1.2,5,2,19. 3,4,4,9. 6,2,2,5. 11,2,1,5. Kâtj. Çr. 1,8,41.42. 3,1,12. 8,2,30. आघारावाघार्याज्यभागौ जुहुयात् Âçv. Gṛhj. 1,10. TS. 2, 5,11,3. 3,1,9,2.3. — 2) *geklärte Butter* H. 407.

आघृणि (von घर्ण् [घृण्] mit आ) adj. *glühend, gluthstrahlend*, Bein. des Gottes Pûshan ṚV. 1,23,13.14. 138,4. 3,62,7. 6,55,1.3. 7,40,6. 10,17,5.

आघृणीवसु (आ° + वसु mit Dehnung des Auslauts) adj. *gluthreich*, von Agni ṚV. 8,49,20 (voc.).

आघोष (von घुष् mit आ) m. *Anruf:* एहि प्रेहि क्षयो दिव्याऽऽघोषं चर्षणीनाम् ṚV. 8,53,4. Nir. 5,11.

आघोषणा (wie eben) f. *öffentliches Ausrufen, Bekanntmachen:* स्वमाघोषणायां क्रियमाणायाम् Pañkat. 261,9. Vgl. घोषणा ebend. 7.

आगामिन् (von गम् mit आ) adj. 1) *kommend, hinzukommend* Nir. 5, 11. 19. — 2) *der da kommen wird, zukünftig* Uṇ. 4,7. gaṇa गम्यादि zu P. 3,3,3. Pańkat. 169,8. 195,16. AK. 1,1,2,5. Kathâs. 26,65 (fälschlich आगमिन्). — Vgl. अनागामिन्.

आगामुक (wie eben) adj. P. 3,2,154, Sch. अनागामुक 6,2,160, Sch.

आगार n. *Gemach, bedeckter Raum, Wohnung* AK. 3,4,185. M. 6,41. 51. Suçr. 1,18,1. 2,47,12. 51,20. 90,11. 165,4.6. — Vgl. अगार, अग्न्यागार, आगर.

आगारगोधिका (आ° + गो°) f. vielleicht *Eidechse* Suçr. 2,14,2.

आगारधूम (आ° + धू°) m. N. einer Pflanze Suçr. 2,34,2. 65,19. 130, 19. 216,20; vgl. 248,16 und गृहधूम.

आगुर् (von गुर् = गर्, गृणाति mit आ) f. *zustimmender Ausruf;* so heissen Formeln in priesterlichen Responsorien: तथ्देवात्र मैत्रावरुणो द्विरागुरते सैव होतुरागूः Ait. Br. 2,28. ये३ यजामह इत्यागूः Âçv. Çr. 1, 5. अस्य यज्ञस्यागुर उदृचमशीय 4,3. = प्रतिज्ञा AK. 1,1,4,14. H. 278. Sâj. Die Erklärer zu AK. stellen aus Missverständniss auch eine Form आगू auf.

आगुरण und आगूरण n. *das Aussprechen der* Âgur Scholl.

आगुरव adj. f. ई *von Agallochum* (अगुरु) *herrührend* Çiç. 4,52.

आगूर्ण (part. praet. pass. von गुर् = गर्) n. = आगुरण: सत्वाङ्गं वागूर्णमात्रश्रुतेः Kâtj. Çr. 25,11,2.

आगूर्त (wie eben), davon आगूर्तिन् adj. *der die* Âgur *vollbringt:* आगूर्ती वा एष भवति यो दर्शपूर्णमासाभ्यां यजते, स आगूर्त्येवामुं लोकमेति कथमनागूर्ती भवति Çat. Br. 11,2,5,10. यद्यनुविंशमहरुपेत्य प्रेयात्कथमनागूर्ती भवति 12,2,3,5. Sâj.: आगूर्तमागुरणं संकल्पस्तद्वान्.

आग्नापौष्ण adj. *dem* Agni *und* Pûshan *gehörig* Çat. Br. 5,2,5,5.6. Kâtj. Çr. 15,2,12.

आग्नावैष्णव adj. *dem* Agni *und* Vishṇu *gehörig* P. 6,3,28, Vârtt. VS. 24,8. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 3,1,3,1. 5,2,3,6. आग्नावैष्णवो ऽध्यायो ऽनुवाको वा gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61.

आग्निक (von अग्नि) adj. *zum Feueropfer gehörig* Kâtj. Çr. 16,4,30. 18,5,5. 20,4,7.9.

आग्निदत्तेय adj. von अग्निदत्त gaṇa सख्यादि zu P. 4,2,80.

आग्निपद = अग्निपदे दीयते कार्यं वा gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

आग्निमारुत 1) adj. *dem* Agni *und* Marut *gehörig* VS. 24,7. आग्निमारुते शस्त्रे Nir. 7,23. आग्निमारुतं कर्म P. 6,3,28, Sch. — 2) m. ein Bein. Agastja's H. 123. Vgl. आग्निमारुति und आग्नेय. — 3) n. (mit Ergänzung von शस्त्र) *Litanei an* A. *und die* M. Ait. Br. 3,35. 5,3. 15. Çat. Br. 1,7,4,4. 4,5,1,8. Kâtj. Çr. 18,6,17. Âçv. Çr. 7,1. — Vgl. über die Form P. 7,3,21. 6,3,28.

आग्निवारुण adj. f. ई *auf* Agni *und* Varuṇa *bezüglich* P. 6,3,28, Sch. 7,3,23, Sch.

आग्निवेश्य patron. von अग्निवेश gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. N. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,5,20.21. 7,3,25.26. Bṛh. Âr. Up. 2,6,2. 4,6,2. Taitt. Prât. 1, 9. Verz. d. B. H. 55. Weber, Lit. 98. 249. — Vgl. अग्निवेश्य.

आग्निवेश्यायन patron. von आग्निवेश्य, N. pr. eines Lehrers Weber, Lit. 98. — Vgl. अग्निवेश्यायन.

आग्निशर्मायणि und आग्निशर्मि (Vop. 7,1.2) patronn. von अग्निशर्मन् gaṇa नडादि zu P. 4,1,99 und gaṇa बाह्वादि zu 96; vgl. 6,4,144.

आग्निशर्मिक adj. von आग्निशर्मि gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

1. आग्निष्टोमिक adj. *zum* Agnishṭoma *gehörig* P. 4,3,68, Sch. Çat. Br. 5,1,3,1. आग्निष्टोमिकं भक्षम् Kaij. zu P. 5,1,96. अग्निष्टोमस्य दक्षिणा आग्निष्टोमिकी P. 5,1,95, Sch.

2. आग्निष्टोमिक adj. = अग्निष्टोममधीते वेद वा P. 4,2,60, Sch.

आग्निहोत्र adj. f. ई *zum* Agnihotra *geeignet, dazu dienend:* °त्री गौः Çat. Br. 11,5,3,5. Vgl. Ind. St. 1,169, N. 2.

आग्नीध्र 1) adj. *vom Feueranzünder* (अग्नीध्) *herrührend, ihm gehörig:* प्रति वीहि प्रस्थितं सोम्यं मधु पिबाग्नीध्रात् RV. 2,36,4. Kâtj. Çr. 9,12,15. — 2) m. *a) Feueranzünder* (so v. a. अग्नीध्), ein in gewissen Opferhandlungen fungirender Priester: इत्याग्नीध्रो यजति Ait. Br. 6,10. 8. Çat. Br. 1,8,1,41. 4,3,5,9. 4,2,18. 5,5,1,8. u. s. w. Kâtj. Çr. 10,2, 19.21. 26,7,3. Âçv. Çr. 1,4.4,1.5,5.19. 9,4. Hariv. 11363. AK. 2,7,17. — *b)* N. pr. ein Sohn des Manu Svâjambhuva Hariv. 415. — 3) f. °ध्रा *die Sorge um das heilige Feuer* H. 814. — 4) n. *a) der Raum des* Agnîdh, *ein Feueraltar sammt Umfassung* P. 4,3,120, Vârtt. 5. (आग्नीध्रं). 5,4,37, Vârtt. 6. आग्नीध्रादेव सदस्यानग्नीन्विहरति Ait. Br. 2,36. 1,23.30. 5,22. Çat. Br. 3,6,1,23. fgg. 3,11. 9,2,16. 4,3,1,11. 5,1,5,6. 4,3,6. u. s. w. Kâtj. Çr. 6,10,14. 8,6,22. 7,7. — *b) das Geschäft des* Agnîdh: अग्रय आग्नीध्रं कुर्वते Çat. Br. 4,3,4,24. 3,6,1,29. Kâtj. Çr. 9,8,14. 24,4,46. — Vgl. अग्नीध und अग्नीध्री.

आग्नीध्रीय 1) adj. *im* Âgnîdhra (n.) *befindlich.* — 2) m. *a)* nämlich अग्नि, *das im* Âgnîdhra *befindliche Feuer* Ait. Br. 5,34. गार्हपत्याद्वाग्नीध्रीयमागच्छन्ति Çat. Br. 9,2,3,26. 3,5,3,4. 6,1,28. 2,20.21. 4,4,2,8. Kâtj. Çr. 6,9,9. 8,6,33. Khând. Up. 2,24,7. पुरा प्रचरितोराग्नीध्रीये (so ist mit der ed. Calc. zu lesen) होतव्यम् ved. Cit. beim Sch. zu P. 3,4, 16. आग्नीध्रीयायतनम् Âçv. Çr. 4,10. — *b)* nämlich धिष्ण्य, *der Feuerheerd im* Âgnîdhra: य आग्नीध्रीये ऽग्निः Çat. Br. 7,1,2,12.14. आग्नीध्रीयं प्रथमं चिनोति 9,4,3,4. Kâtj. Çr. 8,6,16. 10,6,15. Âçv. Çr. 5,3.7.

आग्नीध्र्य adj. *dem* Âgnîdhra (m.) *gehörig:* °ध्र्यां शालाम् Kâthaka beim Sch. zu Kâtj. Çr. 8,6,13.

आग्नेन्द्र adj. f. ई *dem* Agni *und* Indra *geweiht:* या वा आग्नेन्द्र्यैन्द्राग्नी सा (स्रुक्) Ait. Br. 2,37. Vgl. P. 6,3,28. 7,3,22.

आग्नेय (von अग्नि) 1) adj. f. ई. *a) dem Feuer* oder *Feuergotte gehörig, geweiht, ähnlich* P. 4,2,30. 8, Vârtt. Vop. 7,19. VS. 24,6. Ait. Br. 1,1. Çat. Br. 1,6,3,23.24. 11,5,4,12. 13,7,1,3. Kâtj. Çr. 8,8,27. 10,9,17. Âçv. Çr. 9,4. प्रतापयुक्तस्तेजस्वी नित्यं स्यात्पापकर्मसु। दुष्टसामन्तहिंस्रश्च तदाग्नेयं व्रतं स्मृतम्॥ M. 9,310. मन्त्रमाग्नेयं पठन् MBh. 2,1154. पुरोडाश Jâgn. 3,287. अस्त्र R. 3,35,45. Viçv. 6,1. शर Pańkat. 84,18. खड्ग Vid. 48. आग्नेयपुराण = अग्निपुराण Sâh. D. 2,10. VP. 284. आग्नेयः कीटः *ein das Feuer suchendes, in's Feuer fliegendes Insect* (von einem in ein Haus einbrechenden Diebe zum Auslöschen einer Lampe gebraucht) Mṛkkh. 49,18. — *b) der* Agnâjî *gehörig, geweiht* P. 6,3,35, Vârtt. 3, Sch. — 2) m. *a)* ein Bein. Skanda's MBh. 3,14630. Vgl. Ind. St. 1,269. — *b)* ein Bein. Agastja's H. 123. Vgl. आग्निमारुत. — *c)* m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 3,15256. — 3) f. °यी. *a)* Agni's Gemahlin H. 1100.

Ĝaṭâdh. im ÇKDr. Vgl. अग्नायी. — *b*) *Gemahlin* Ûru's (Tochter Agni's?) Hariv. 73. — *c*) *die von* Agni *beschützte Weltgegend, der Süd-Osten* H. 169, Sch. Ĝaṭâdh. im ÇKDr. — 4) n. *a*) *Blut* H. 621. — *b*) *geklärte Butter*, angeblich nach P. ÇKDr. — *c*) *Gold* Râĝan. im ÇKDr. — *d*) N. pr. einer Gegend Çabdar. im ÇKDr. Vgl. शोणितपुर.

आग्न्याधेयिक adj. *zum* Agnjâdheja *gehörig:* दक्षिणा Kâtj. Çr. 4, 11, 13.

आग्रभोजनिक (von अग्र + भोजन) adj. *dem das Essen zuerst gereicht wird* P. 4,4,66, Sch.

आग्रयण (von अग्र) 1) m. *a*) nämlich ग्रह, *der Erstling, eine* Soma-*Libation beim* Agnishṭoma: आग्रयणो ऽसि स्वाग्रयणः VS. 7,20. 13,58. 18,20. ते देवा आग्रयणाग्रान्ग्रहानपश्यन् TS. 6,4,11,1. Ait. Br. 3,1. Çat. Br. 4,1,1,1. fgg. 3,3,2. 5,21. Kâtj. Çr. 9,2,15. 5,21. Âçv. Çr. 6,9. आग्रयणपात्र n. Çat. Br. 4,5,5,8.12. — *b*) *eine bes. Form* Agni's: इन्द्राग्नी सहितं यस्य हविराग्रयणं स्मृतम् । अग्निराग्रयणो नाम भानोरेवान्वयस्तु सः ॥ MBh. 3, 14188. fgg. — 2) f. °णी, näml. इष्टि, *Erstlingsopfer*, ein हविर्यज्ञ Nâr. zu Çâṅkh. Gṛhj. 1, 1 in Z. d. d. m. G. 7, 527, N. 2. — 3) n. *Erstlingsopfer von Früchten am Ende der Regenzeit:* य आहिताग्निराग्रयणेनानिष्ट्वा नवान्नं प्राश्नीयात् Ait. Br. 7,9. Çat. Br. 2,4,3,14. Kâtj. Çr. 1,2,11. 4,5,2. आग्रयणमैन्द्राग्नमग्रपाकस्य व्रीहीणां यवानां च 6,1. आग्रयणं व्रीहिश्यामाकयवानाम् Âçv. Çr. 2, 9. 12, 8. Gṛhj. 2, 2. Kauç. 22. Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,288. 299. fg. M. 6, 10 (Lois. आग्रा°). MBh. 3, 14188 (s. oben u. 1, *b*). R. 3,22,6 (zweimal आग्रा°). आग्रयणेष्टि Çat. Br. 2,4,3, 1. 5,2,3,9. 12,3,5,7. Jâĝn. 1, 125 (आग्रा°). अनाग्रयण adj. (अग्निहोत्र) Muṇḍ. Up. 1,2,3.

आग्रह (von ग्रह् mit आ) m. 1) *a*) *Ergreifung* (ग्रह, ग्रहण) H. an. 3,761. Med. h. 13. — *b*) *Angriff* (आक्रम, आक्रमण) diess. — *c*) *Gunst, Zuneigung* (स्नेह, अनुग्रह, अभिनिवेश) Trik. 3,3,456. H. an. Med. Mall. zu Kumâras. 5, 7. — *d*) = शक्ति Trik. = आशक्ति (अनुग्रहाशक्तयोः) Med. = असङ्ग (aus einem verlesenen आसक्ति entstanden) H. an. Die Bedeutung *moralische Kraft, Muth* scheint das Wort Kathâs. 25,99 (इत्याग्रहाद्दत्ते तं स पिता तत्र नीतवान्) zu haben. Brockhaus: *der Vater führte ihn darauf aus dem Tempelhofe zu der Stelle hin.*

आग्रहायण adj. f. ई *zu dem Monat* Agrahajaṇa (= Agrahâjaṇa) *gehörig:* पौर्णमासी Kauç. 24. mit Auslassung von पौ° und in der Form °हायणी ebend. 10. — Vgl. das folg. W.

आग्रहायणी 1) m. = अग्रहायण P. 5,4,36, Vârtt. 5. Râjam. zu AK. 1, 1,3,14. ÇKDr. — 2) f. णी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. *a*) (sc. पौर्णमासी) *der Vollmondstag im Monat* Agrahâjaṇa P. 4,2,22. 3,50. 5,4,110. H. 150. Am Ende eines adv. comp. °णि oder °णम् P. 5,4,110. Vop. 6, 68. — *b*) *ein bes.* Pâkajagña Nâr. zu Çâṅkh. Gṛhj. 1, 1 in Z. d. d. m. G. 7,527, N. 2. — *c*) N. eines Sternbildes AK. 1,1,2,24. S. मृगशिरस्.

आग्रहायणक adj. *am Vollmondstage im Monat* Agrahâjaṇa *abzutragen* (eine Schuld) P. 4, 3, 50.

1. आग्रहायणिक adj. von आग्रहायणी P. 4,2,22. आग्रहायणी पौर्णमास्यस्मिन् आग्रहायणिको मासादिः Sch. m. *der Monat* Agrahâjaṇa AK. 1,1,3,14. H. 152.

2. आग्रहायणिक adj. = आग्रहायणक P. 4,3,50.

आग्रहारिक adj. *einer, der sich ein* अग्रहार *aneignet;* nach ÇKDr. u. अग्रदानिक gleichbedeutend mit diesem.

1. आग्रायण patron. von अग्र gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. ein Grammatiker Nir. 1,9. 6,13. 9, 8. = दार्भायण P. 4, 1,102. ein Kâçjapa Verz. d. B. H. 58.

2. आग्रायण falsche Lesart für आग्रयण P. 5,4,36, Vârtt. 5. Vgl. आग्रयण am Ende.

आघट्टक (von घट्ट् mit आ) m. *Desmochaeta atropurpurea DC.* (रक्तापामार्ग), eine zweijährige Pflanze, Râĝan. im ÇKDr. — Vgl. आघाट.

आघमर्षण patron. von अघमर्षण Verz. d. B. H. 61, 5.

आघर्षण (von घर्ष् mit आ) 1) adj. *kratzend, reibend.* — 2) f. °णी *Bürste, Reiber* Wils.

आघाट (von घट् mit आ) m. 1) *ein zur Begleitung des Tanzes gebrauchtes musik. Instrument, Cymbel oder Klappern:* यत्राघाटाः कर्कर्यः संवदन्ति AV. 4,37,4. — 2) *Grenze* H. 962. Vgl. घट. — 3) N. einer Pflanze, *Achyranthes aspera* (अपामार्ग), Râĝan. im ÇKDr. Vgl. आघट्टक und दार्वाघाट. — 4) = आघात am Ende einiger compp. P. 3,2,49, Vârtt. 2.

आघाटि (wie eben) m. oder f. = आघाट 1: आघाटिभिरिव धावयन् ṚV. 10,146,2.

आघात (von हन् mit आ) m. 1) *Schläger:* दुन्दुभ्याघात *Trommelschläger* Çat. Br. 14,5,4,7. 7,3,8 = Bṛh. Âr. Up. 2,4,7. 4,5,8. Vgl. आडम्बराघात. — 2) *Anschlag, Schlag, Verwundung:* तीव्राघातप्रतिहततरुस्कन्धलग्नैकदन्तः (ein Elephant) Çâk. 32. gewöhnlich in comp. mit dem, was den Schlag bewirkt oder wogegen der Schlag gerichtet ist: भुजा° MBh. 2,912. करा° Bhartṛ. 2,83. पादा° Kathâs. 13,102. 21,75. खुरा° 14,12. इष्टका° Râĝa-Tar. 5, 463. पवनाघातप्रेरिता नौः 330. नखरा° Med. k. 224. कठिनकुचतटा° Amar. 55. अभ्यस्यति तटाघातम् (vgl. तटाभिघात 7,49) — द्विजाः Kumâras. 2,50. Vgl. पक्षाघात. — 3) *Tödtung:* सत्त्वा° Jâĝn. 3,275. प्राणा° (so ist zu lesen) Bhartṛ. 2,60. — 4) *Verhaltung* (von Harn u. s. w.) Suçr. 2,192,5. 194,19, 529,6.8. u. s. w. Vgl. मूत्राघात. — 5) *Trübsal, Leiden* Vjutp. 61. — 6) *Richtplatz, Schlachthaus* Trik. 2,8,59. आघातमध्याक्रमनुप्रयामि शामित्रमालब्धुमिवाधरे ऽजः Mṛkkh. 161, 11. आघातं नीयमानस्य वध्यस्येव Hit. IV, 64.

आघातन (von हन् im caus. mit आ) n. *Schlachthaus* Hâr. 199.

आघार (von घर् mit आ) m. 1) *Sprengung von Fett in das Opferfeuer:* शिरो ह वै यज्ञस्यैतयोरन्यतर आघारयोर्मूलमन्यतरः Çat. Br. 1,4, 4, 8. 5, 1. 2, 5, 2, 19. 3, 4, 4, 9. 6, 2, 2, 5. 11, 2, 1, 5. Kâtj. Çr. 1,8,41.42. 3,1,12. 8,2,30. आघारावाघार्याज्यभागौ जुहुयात् Âçv. Gṛhj. 1, 10. TS. 2, 5, 11, 3. 3,1,9,2.3. — 2) *geklärte Butter* H. 407.

आघृणि (von घर्ण [घृण] mit आ) adj. *glühend, gluthstrahlend*, Bein. des Gottes Pûshan ṚV. 1,23,13.14. 138,4. 3,62,7. 6,55,1.3. 7,40,6. 10,17,5.

आघृणीवसु (आ° + वसु mit Dehnung des Auslauts) adj. *gluthreich*, von Agni ṚV. 8,49,20 (voc.).

आघोष (von घुष् mit आ) m. *Anruf:* एहि प्रेहि क्षयो दिव्याघोषं चर्षणीनाम् ṚV. 8,33,4. Nir. 5,11.

आघोषणा (wie eben) f. *öffentliches Ausrufen, Bekanntmachen:* एवमाघोषणायां क्रियमाणायाम् Pankat. 261,9. Vgl. घोषणा ebend. 7.

आघ्राण (von घ्रा mit आ) 1) n. *das Riechen:* तद्गन्धाघ्राणतः Kathâs. 13,64. — 2) n. *Sattheit* H. 426. — 3) adj. = आघ्रात *satt* H. 426, Sch.

आघ्रात (wie eben) adj. 1) *gerochen* Med. t. 87. — 2) *satt* H. 426. — 3) = क्रान्त (ÇKDr. आक्रान्त) Med. — H. an. 3,246: आघ्राते ग्रस्तसंधिनि (?). — Vgl. घ्रा mit आ.

आघ्रेय (wie eben) adj. *zu riechen:* घ्राणेन न तदाघ्रेयम् MBh. 14,610.

आङ्कुशायन adj. von अङ्कुश gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आङ्कुशिक (von अङ्कुश) adj. f. आ Suçr. 1,85,10.

आंकृति (आम् + कृति) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 2,126.

1. आङ्ग (von 2. अङ्ग) m., f. °ङ्गी, pl. अङ्गास् *aus dem Lande* Aṅga *stammend, ein Oberhaupt dieses Landes* gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59. 4,1,170, Sch. 178, Sch. 2,4,62, Sch. Çânt. 2,18. आङ्गी MBh. 1,3772.

2. आङ्ग (von 3. अङ्ग) 1) adj. *das Thema* (gramm.) *betreffend* P. 1,1,63, Sch. — 2) n. *ein zarter Körper* Trik. 2,6,20.

आङ्गक adj. von 2. अङ्ग P. 4,2,125, Sch. = आङ्गः; आङ्गिा oder अङ्गा भक्तिरस्य 4,3,100, Sch.

आङ्गदी f. N. pr. die Hauptstadt von Aṅgada's Reiche Vâju-P. in VP. 386, N.

आङ्गविद्य adj. *in der Chiromantie* (अङ्गविद्या) *vorkommend, mit derselben sich abgebend* gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73. 4,2,61, Vârtt. 4.

आङ्गार (von अङ्गार) n. *Kohlenhaufen* gaṇa भिक्षादि zu P. 4,2,38.

आङ्गारक patron. von अङ्गार oder अङ्गारक Verz. d. B. H. 55.

आङ्गिक (von 3. अङ्ग) 1) adj. *mit dem Körper, mit den Gliedern bewerkstelligt* AK. 1,1,2,16. H. 283. — 2) m. *Trommelschläger* Çabdar. im ÇKDr. Wohl falsche Lesart für आङ्किक; vgl. अङ्किन्, अङ्की, अङ्क्य.

आङ्गिरस adj. f. ई *von den* Aṅgiras *oder von* Aṅgiras *stammend, ihnen angehörig, sie betreffend:* या कृत्या आङ्गिरसीर्याः कृत्या आसुरीः AV. 8,5,9. 7,17.24. आथर्वणीराङ्गिरसीर्दैवीर्मनुष्यजा उत । ओषधयः प्रजायन्ते 11,4,16. 12,5,42. VS. 4,10. 19,73. आङ्गिरसेनाग्निना दीपयति Kauç. 14.47. Kâtj. Çr. 23,2,3. द्विरात्र Maç. 6,2 in Verz. d. B. H. 73. आख्यानम् MBh. 1,469. der *angirasische* heisst insbesondere Bṛhaspati Ṛv. 4,10,1. 10,164,4. AV. 8,10,25. 10,1,6. 11,10,10.12. 19,4,4. Çat. Br. 1,2,5,25. subst. *Angiraside* Vop. 7,1.9. pl. Ṛv. 6,35,5. AV. 16,8,14. 19,22,1. R. Gorr. 1,70,4. — Âçv. Çr. 12,11,12. So heisst Bṛhatsâman AV. 5,19,2. Kjavana Çat. Br. 4,1,5,1. Ajâsja 14,4,1,9 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,8). Sudhanvan der Gandharva 6,3,1 (= Bṛh. 3,3,1). MBh. 2,2315. Kaka 1,3335. Trigata R. Gorr. 2,32,40. Kṛshṇa Kaush. Br. 30,9 in Ind. St. 1,190. Ghora ebend. Bṛhaspati (am Himmel *der Planet Jupiter*) AK. 1,1,2,26. H. 119. अध्यापयामास पितॄन् शिशुराङ्गिरसः कविः M. 2,151. MBh. 3,14118. 14,121 (= अङ्गिरसः पुत्रः 99.134). Ind. St. 2,239. Vgl. oben. Bṛhaspati's Bruder Saṁvarta MBh. 14,281. आङ्गिरसी MBh. 1,6908. 3,14128. In Ṛv. Anukr. und VS. Anukr. wird eine grosse Zahl von *Angirasiden* als Verfasser vedischer Lieder aufgeführt. Vgl. auch noch P. 4,1,107.108.109. Verz. d. B. H. 55. fg. आङ्गिरसकल्प Weber, Lit. 147. Verz. d. B. H. No. 366. आङ्गिरसस्मृति Ind. St. 1,467.

आङ्गुलिक (von अङ्गुलि) adj. *fingerähnlich* P. 5,3,108.

आङ्गूष m. *lauter Preis, Loblied:* अस्मा इदु त्यमुपमं स्वर्षां भराम्याङ्गूषमास्येन Ṛv. 1,61,3.2. 62,1. 105,19. 138,2. 3,58,5. आङ्गूषेभिर्गृणानः सत्यधाराः 4,29,1. 5,74,8. 7,24,3. 94,11. Nir. 5,11. n.: अस्मा एतन्मह्याङ्गूषमस्मा इन्द्राय स्तोत्रं मतिभिरवाचि Ṛv. 6,34,5. 1,117,10. — Vgl. अङ्गूष und अङ्गोषिन्.

आङ्गूष्य adj. *laut preisend, schallend:* साम Ṛv. 1,62,2.

आङ्गेयी wohl = आङ्गी (s. u. 1. आङ्ग) MBh. 1,3777.

आङ्ग्य adj. von अङ्ग gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

1. आच s. आचपराच und आचोपच.

1. आच m. N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 4,512.

आचत्तुस् (von चत् mit आ) Uṇ. 2,116. m. *ein Gelehrter* Wils.

आचतुरम् (von 2. आ + चतुर्) adv. *bis zum vierten Gliede:* आचतुरं ह्यमे पशवो द्वन्द्वं मिथुनायन्ते (d. i. माता पुत्रेण मिथुनं गच्छति पौत्रेण प्रपौत्रेण तत्पुत्रेणापि) P. 8,1,15, Sch.

आचतुर्य n. nom. abstr. von अचतुर् (3. अ + चतुर्) P. 5,1,121.

आचपराच n. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. Zusammengesetzt aus आच und पराच, zweien aus der Verbindung von आ und परा mit अञ्च् entstandenen Formen; vgl. अवच, उच्च und आचोपच. Indessen kann च auch als conj. *und* aufgefasst werden.

आचमन (von चम् mit आ) n. 1) *das Ausspülen des Mundes* AK. 2,7,35. H. 837. Kull. zu M. 3,251 und 5,142. आचमनविधि Verz. d. B. H. No. 1022. — 2) *Wasser zum Ausspülen des Mundes:* दद्यादाचमनं ततः Jâgn. 1,242. आचमनबिन्दवः (kann auch zu 1. gezogen werden) 195.

आचमनक (wie eben) m. *Spucknapf* ÇKDr. angeblich nach Hâr., wo aber आचामनक sich findet.

आचमनीय (von आचमन 1.) 1) adj. *zum Ausspülen des Mundes dienend:* कुम्भान् Âçv. Gṛhj. 4,6. — 2) n. *Wasser zum Ausspülen des Mundes* Âçv. Gṛhj. 1,24. Kauç. 90. MBh. 3,13662. 13718. Indr. 3,2. Viçv. 2,16.

आचय (von चि mit आ) m. gaṇa आकर्षादि zu P. 5,2,64. *Ansammlung, Fülle* Nir. 12,9.

आचयक (wie eben) adj. = आचये कुशलः gaṇa आकर्षादि zu P. 5,2,64.

आचरण (von चर् mit आ) n. 1) *Ankunft* Ṛv. 1,48,3. — 2) *Wandel:* स्वाचरण MBh. 15,312. यथेष्टाचरणम् Vedântas. in Benf. Chr. 219,3. — 3) *Karren, Wagen:* स यथा प्रयोग्य आचरणे युक्त एवमेवायमस्मिञ्छरीरे प्राणो युक्तः Khând. Up. 8,12,3. Nach Çaṁk. m. — 3) *das Thun, Verrichten, Bewerkstelligen:* प्रतिरोधाचरण AK. 3,4,18,121. मङ्गलाचरण Sâh. D. 1,5.

आचरणीय (wie eben) adj. *zu thun, zu bewerkstelligen:* तद्भ्रान्त्वबुद्धेरपि मयास्य न विरुद्धमाचरणीयम् Pańkat. 59,25.

आचरितव्य (wie eben) adj. 1) *nach hergebrachter Sitte zu verfahren:* अथ्याचरितव्यमभ्युदयकालेषु Çâk. 108,22. — 2) *zu thun, zu vollbringen:* अवश्यमेव — राज्ञो विषयवासिभिः । प्रियाण्याचरितव्यानि MBh. 3,15120.

आचर्य (wie eben) adj. P. 3,1,100, Vârtt. Vop. 26,15. 1) *adeundus, zu betreten, zu besuchen:* आचर्यो देशः P. 3,1,100, Vârtt., Sch. — 2) *zu thun, zu vollbringen:* आचर्यं कर्म P. 6,1,147, Sch.

आचाम (von चम् mit आ) m. Vop. 26,170. 1) *Ausspülung des Mundes* Çabdar. im ÇKDr. — 2) *das Wasser, der Schaum von gekochtem Reise* AK. 2,9,49. H. 396. Kâtj. Çr. 19,1,22. Jâgn. 3,322.

angehäuft, aufgespeichert (संगृहीत) H. an. 3,248. Med. t. 89. ग्रामंमिवाचितम् AV. 4,7,5. — b) gefüllt, beladen, besteckt, bespickt H. 1473. an. Med. यवाचितम् (अन्नः) Çat. Br. 5,4,5,22. Âçv. Çr. 9,4. Kâtj. Çr. 22,11, 1. (विशालशाखाम्) फलैरुपचितैर्दिव्यैराचिताम् MBh. 3, 11034. 11572. शैलैराचितान्देशान् R. 3,77,3. रोमभिराचितौ 74,22. सरांसि — कुमुदैः पुण्डरीकैश्च आचितानि Brahma-P. in LA. 53,3. सूचीभिर्यववक्त्राभिराचितम् Suçr. 2,103,13. शराचितशरीरम् MBh. 13,3. मलाचिताङ्ग 3,10255. शैलैः पुष्पाचितैः R. 4,44,55. अर्धाचिता (रसना Gürtel) dimidio gemmis distinctum (St.) Ragh. 7,10 = Kumâras. 7,61. Vgl. पुलकाचित. — 2) Wagenlast, m. AK. 2,9,88. Trik. 3,3,148. Med. t. 89. n. H. an. 3,247. kommt dem Gewicht von 20 Tulâ gleich: तुला पलशतं तासां विंशत्या भार आचितः H. 885. — 3) ein Gewicht von zehn Wagenlasten, n. AK. 2,9,88. H. an. m. H. 885. Med. — Als subst. proparox. P. 6,2,146. am Ende eines adj. comp. f. आ 4,1,22 (vgl. 5,1,54).

आचितिक (von आचित subst.) adj. f. ई einen Âkita haltend u. s. w. P. 5,1,53. auch im comp. nach einem Zahlwort ebend. 54.

आचितीन (wie eben) adj. f. आ dass. ebend.

आचूषण (von चूष् mit आ) n. das Saugen, Aussaugen; auch vom Saugen durch Schröpfköpfe u. s. w. Suçr. 1,24,16. 25,17. 40,7. 99,17. 100, 8. 2,289,20.

आचेश्वर (2. आच + ईश्वर) m. N. eines von Âka erbauten Heiligthums Râga-Tar. 4,512.

आचोपच n. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. — Zusammeng. aus आच und उपच; vgl. आचपराच.

आच्छद् (von छद् mit आ) f. Hülle VS. 15,4.5.

आच्छद्विधान (आ° + वि°) n. Schutzvorrichtung, Bedeckungsmittel: आच्छद्विधानैर्गुपितः RV. 10,85,4.

आच्छाक falsche Form für आच्छुक bei Wils.

आच्छाद (von छद् mit आ) m. Gewand, Kleidung H. 666. 685. M. 7, 126. R. 2,39,6. Pańkat. 134,8.

आच्छादक (wie eben) adj. verhüllend, verbergend: असुरैः परिधयः परिधापकाः कूपस्याच्छादका स्थापिताः Cit. bei Sâj. zu RV. 1,52,5.

आच्छादन (wie eben) n. 1) das Verdecken, Verhüllen, Verbergen AK. 1,1,2,24. 3,4,127. H. an. 4,159. Med. n. 167. Kâtj. Çr. 8,3,12. Vop. 9, 46. — 2) Bekleidung, Kleidung AK. 2,6,3,17. 3,4,127.133.183. H. 666, Sch. H. an. Med. P. 4,3,143. 6,2,170. M. 3,59. 9,202. Jâgń. 1,82. MBh. 2,1252. 3,14688. Sâv. 3,20. R. 2,37,8. 3,58,24. Pańkat. 128,20. 129,8 (भोजनाच्छादनादिक्रियां कारयित्वा). 134,22. 135,7.10. Obergewand: परिधानाच्छादनवस्त्रमपि समर्पय Pańkat. 226,17.

आच्छादिन् (wie eben) adj. verdeckend, verhüllend: स्तनयुगपरिणाहाच्छादिना वल्कलेन Çâk. 18.

आच्छुक m. N. einer Pflanze, = आत्तिक 2. Ratnam. im ÇKDr.

आच्छुरित (von छुर् mit आ) 1) adj. gekratzt, geritzt, gereizt: तस्याः कण्ठग्रहैकाग्रः स राजा स्पर्शलोलुभः। न सेहे कञ्चुकेनापि तिरप्रमाच्छुरितं वपुः ॥ Kathâs. 17,35. — 2) n. a) ein mit den Nägeln hervorgebrachtes Geräusch (नखवाद्य). — b) lautes Lachen Dhar. im ÇKDr.

आच्छुरितक (von आच्छुरित) n. a) eine besondere Art Verletzung durch einen Fingernagel, = नखक्षत Trik. 3,3,5. = नखघातविशेष H. an. 5,1. = नखराघातविशेष Med. k. 224. — b) lautes Lachen AK. 1,1,7,34. Trik. H. 298. H. an. Med.

आच्छोदन n. Jagd AK. 2,10,24. — Vgl. अच्छोटन, आखोदन, आखेट, आखेटक.

आच्युतदन्ति (von अच्युतदन्त) m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116. Davon °दन्तीय ebend.

आच्युतन्ति (von अच्युतन्त) m. pl. desgl. ebend. Davon °तन्तीय.

आच्युतिक adj. (f. ई) vom N. pr. अच्युत gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

आछ्ल s. आञ्छ्.

आज (von अज) 1) adj. von Ziegen herrührend, caprinus: अजिन Âçv. Gṛhj. 1,19. पयस् Suçr. 1,174,20. मूत्र 2,13,1. आजैः — निष्ठानवरसंचयैः R. 2,91,66. — 2) m. Geier H. ç. 194. — 3) N. pr. Verz. d. B. H. 61,5 (pl.).

आजक (wie eben) n. eine Heerde Ziegen P. 4,2,39. AK. 2,9,77. H. 1417.

आजकार m. Çiva's Stier Çabdar. im ÇKDr.

आजगर (von अजगर) adj. über die Boa handelnd: आजगरपर्वन् MBh. I, p. 648, Z. 4.

आजगव n. Çiva's Bogen H. 201. MBh. 3,10456. — Vgl. अजकाव 3.

आजधेनवि patron. von अज-धेनु gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

आजनन (von जन् mit आ) n. Geburt, Ursprung: तेषामाजननं पुण्यं कस्य न प्रीतिमावहेत् MBh. 1,3756. तेषामाजननं सर्वम् — कीर्तय 4561. — Vgl. आजाति.

आजनि (von अज् mit आ, Padapâṭha: आऽअजनि) f. Treibstock: आजनिं त्वाजन्या AV. 3,25,5.

आजन्मसुरभिपत्र (आ° [2. आ-जन्मन् + सुरभि] + पत्र) m. (dessen Blätter von der Geburt an wohlriechend sind) N. einer Pflanze (मरुव) Râgan. im ÇKDr.

आजपथिक adj. von अजपथ P. 5,1,77, Vârtt. 2.

आजमार्य patron. von अजमार gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

आजमीढ oder आजमीळ्ह patron. von अजमीढ RV. 4,44,6. Âçv. Çr. 12, 13. MBh. 1,3126.3737. 2,1601. 3,249.10231.

आजमीढक adj. von अजमीढ P. 4,2,125, Sch.

आजयन nom. act. von जि mit आ Nir. 9,23 (zur Erklärung von आजि).

आजरसम् (von 2. आ + जरस्) adv. bis zum hohen Alter Çat. Br. 1,6, 3,41. Ait. Br. 1,28. Dazu eine gleichbedeutende dat.-Bildung RV. 10, 85,43: आजरसाय समनक्त्वर्यमा.

आजवन nom. act. von जु mit आ Nir. 9,23 (zur Erklärung von आजि).

आजवस्त्य (nach gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,136) und आजवस्त्येय (nach gaṇa शुभ्रादि zu 4,1,123) patron. von अजवस्ति.

आजवाह्य und आजवाहक adjj. von अजवाह gaṇa कच्छादि zu P. 4,2, 133.134.

आजातशत्रव patron. von अजातशत्रु. So heisst Bhadrasena Çat. Br. 5,5,5,14.

आजाति (von जन् mit आ) f. Geburt: एकविंशतिमाजातीः पापयोनिषु जायते M. 4,166. शतमाजातीः 8,82. — Vgl. आजनन.

आजाद्य adj. aus dem Kriegerstamme der Agâda stammend oder ein Häuptling derselben P. 4,1,171.

आजान (von जन् mit आ) n. 1) *Geburt, Abkunft, Art:* तन्मर्त्यस्य देवत्वमाजानमग्रे VS. 31, 17 (vgl. Taitt. Âr. 10,1,12). काव्ययोराजानेषु 33,72. पुरुषाजानो हि हस्तीति Çat. Br. 3,1,2,4. आजानदेव *ein Gott von Geburt* (Gegens. कर्मदेव) Çat. Br. 14,7,1,35 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,33. = आजानजा देवः Taitt. Up. 2,8.10. — 2) *Geburtsort* (nach Mahîdh.) VS. 33,72.

आजानि (wie eben) f. *Geburt, Abkunft:* त्रीण्यायूंषि तव जातवेदस्तिस्र आजानीरुषसस्ते अग्ने Ṛ.V. 3,17,3. *gute Abkunft* Sch. zu Çâṅkh. Br. 30,5.

आजानिक्य n. nom. abstr. von आजानिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आजानेय (von आजानि) 1) adj. f. ई *von edler Abkunft:* Pferde Kâtj. Çr. 22,2,23. MBh. 2,1733.1835. Am Ende eines comp. *von der und der Abkunft, Art:* सिंहाजानेय, हस्त्याजानेय, अश्वाजानेय buddh. Schiefner, Lebensb. 326 (96). Vgl. जातीय. — 2) m. *ein Pferd von edler Race* AK. 2,8,2,12. H. 1234. Draup. 7,10. शक्तिभिर्भिन्नहृदयाः स्खलन्तो ऽपि पदे पदे । आजानन्ति यतः संज्ञामाजानेयास्ततः स्मृताः ॥ Açvatantra im ÇKDr. Vgl. अजानेय.

आजानेय्य adj. dass.: एतशायना आजानेय्याः सन्तो भृगूणां पापिष्ठाः Çâṅkh. Br. 30,5.

आजायन patron. von अज gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आजि (von अज्) f. P. 3,3,108, Vârtt. 6. Uṇ. 4,132. Trik. 3,5,1. 1) *Wettlauf, Wettkampf, Kampf* überh. Naigh. 2,17. Nir. 9,23. AK. 2,8,2,74. 3,4,34.95. H. 797. an. 2,66. Med. ǵ. 3. Siddh. K. 251,a,6. (रथं) पुरोगावानमाजिषु Ṛ.V. 5,35,7. आजिं न जग्मुर्गिर्वाहो अश्वाः 6,24,6. तं त्वाजिं सौश्रवसं जयेम 7,98,4. 4,20,3. 16,19. 17,9. 42,5. 58,10. u. s. w. AV. 2,14,5. 6,92,2. In den Brâhmaṇa häufig mit अज्, इ, धाव्, सर् *einen Wettlauf anstellen:* त आजिमयुस्तेषामाजिं यतामभिसृष्टानां वायुर्मुखं प्रथमः प्रत्यपद्यत Ait. Br. 2,25. 4,27. आजिमेवास्मिन्नजामहै Çat. Br. 2,4,2,4. 5,1,2,3. 4,1. आजिं हि सरिष्यन्तो भवन्ति 15. 6,1,2,12. 7,1,2,1. Kâtj. Çr. 14,3,21. Âçv. Çr. 9,9. आजेः सरणम् *Anstellung eines Wettlaufes* Khând. Up. 1,3,5. आजिसृत् Çat. Br. 5,1,5,10.28. 11,1,2,13. आजौ *im Kampfe* MBh. 3,772. Arǵ. 10,74. R. 1,29,3. 3,26,18. 59,24. Ragh. 12,45. आजिशिरस् *Vordertreffen* MBh. 3,16479. — 2) *Rennbahn:* दीर्घं यदाजिमभ्यख्यदर्यः Ṛ.V. 4,24,8. तं त्वा पश्यन्ति परियान्तमाजिम् AV. 13,2,4. *ebener Boden* AK. 3,4,34. H. an. 2,66. Med. ǵ. 3. — 3) *Tadel* (आक्षेप) Çabdar. im ÇKDr. — 4) *Augenblick* H. an.

आजिकृत् (आ° + कृत्) adj. *wettkämpfend:* यदाजिं यात्याजिकृत् Ṛ.V. 8,45,7.

आजिज्ञासेन्य (von ज्ञा im desid. mit आ) adj. *der Erforschung unterliegend* oder *zur Erforschung dienlich:* °सेन्याः (nämlich ऋचः) heisst ein kurzer Abschnitt der Kuntâpa-Lieder Ait. Br. 6,33.

आजितुर् (आ° + तुर्) adj. *in Kämpfen obsiegend:* Indra Vâlakh. 5,6.

आजिनीय von अजिन gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4,2,80.

आजिपति (आ° + प°) m. *Herr im Kampf:* Indra Vâlakh. 5,14 (voc.)

आजिरि von अजिर gaṇa सुतंगमादि zu P. 4,2,80.

आजिरेय patron. von अजिर gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आजिहीर्षु (von हर् im desid. mit आ) adj. *im Begriff stehend herbeizubringen,* mit dem acc. MBh. 3,11078.

आजीकूल N. pr. einer Gegend; davon adj. आजीकूलक gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आजीगर्ति patron. von अजीगर्त gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. TS. 5,2,1,3. Ait. Br. 7,17.

आजीव (von जीव् mit आ) m. *Lebensunterhalt* AK. 2,9,1. H. 865. आजीवः सर्वभूतानाम् MBh. 14,956.1432. स्वाजीव *guten Lebensunterhalt gewährend* R. 2,56,13,a. सर्वाजीव *von dem Alle leben* Çvetâçv. Up. 1,6. स्त्र्याजीव *ein Lebensunterhalt durch die Frau* M. 11,63. शस्त्राजीव *Soldat* AK. 2,8,2,35. — Vgl. अजाजीव.

आजीवक (wie eben) m. *ein Bettler (der überall seinen Lebensunterhalt findet)* Lalit. 378. — Vgl. आजीविन्.

आजीवन (wie eben) n. *Lebensunterhalt* M. 10,79. भवत्याजीवनं तस्मात् Pańkat. I,54. Çaṁk. zu Çvetâçv. Up. 1,6.

आजीविन् (wie eben) m. *einen Lebensunterhalt habend,* Bez. einer bes. Art Bettler (एकदण्डिन्) Ind. St. 2,287, N. 2. — Vgl. आजीवक.

आजीव्य (von आजीव) adj. *zum Lebensunterhalt geeignet, einen Leunterhalt gewährend:* देश Jâǵń. 1,320. आजीव्यः सर्वभूतानाम् MBh. 14,1330. स्वाजीव्य M. 7,69. subst. *Lebensmittel:* मया यथोचिताजीव्यैः संविभक्ताश्च वृत्तिभिः MBh. 3.8452.

आजुर् f. = विष्टि AK. 1,1,2,3. H. 1358. Steht an beiden Orten im Kapitel, das von der *Hölle* handelt und wird mannigfach gedeutet: *nicht bezahlte Arbeit, das zur-Hölle-Befördern* u. s. w. (s. विष्टि). Auch die Form आजू wird aufgeführt. Das Wort scheint auf जर् [जॄ] zurückzugehen, so dass man eine Bed. wie *gebrechliches Alter* vermuthen könnte.

आज्ञप्ति (von ज्ञा im caus. mit आ) f. *Anordnung, Befehl* Çaṁk. zu Ait. Up. 5,2.

आज्ञा (von ज्ञा mit आ) f. *Anordnung, Befehl* AK. 2,8,1,26. H. 277. Çâk. 29,20. आज्ञया नरेन्द्रस्य *auf Befehl des Königs* R. 1,70,8. Viçv. 9,7. नृपाज्ञया M. 10,56. N. 19,11. Kathâs. 20,175. शास्ति यश्चाज्ञया राज्ञः स सम्राट् *der mit seinem Befehle Könige beherrscht* AK. 2,8,1,3. भर्तुरनाज्ञया *ohne Einwilligung des Gatten* M. 9,199. महामोहस्याज्ञया वर्तते Prab. 24,18. एष ते किंकरः संप्राप्त आज्ञयानुगृह्यताम् 72,4. आज्ञामिच्छामि *ich warte auf einen Befehl, ich stehe zu Diensten* Çâk. 28,10. यावदहं गत्वा गृहं प्रभोराज्ञां गृहीत्वागच्छामि Pańkat. 69,13. वनाय गच्छेति तदाज्ञां मुदितो ऽग्रहीत् Ragh. 12,7. दधुश्चाज्ञाम् R. 4,23,2. तस्याज्ञां शासनार्पिताम् । दधुः शिरोभिर्भूपालाः (als Zeichen der Unterwürfigkeit) Ragh. 17,79. तथेति शेषामिव भर्तुराज्ञामादाय मूर्ध्ना Kumâras. 3,22. तस्याज्ञां शिरसि निधाय शेषभूताम् Mṛkkh. 173,21. मूर्ध्नि निवेशिताः सर्वा एवाज्ञाः Prab. 97,13. आज्ञां प्रतिहतामिव R. 5,18,8. आज्ञां विनिहतामिव 21,11. अनतिक्रमणीया दिवस्पतेराज्ञा Çâk. 95,19. आज्ञापत्र n. *ein geschriebener Befehl* ÇKDr.

आज्ञाकर (आ° + क°) m. *(der eines Andern Befehle vollzieht) Diener* R. 4,9,4. Bhartṛ. 1,11. f. °री Çâk. 110,14. आज्ञाकरत्व n. *das Amt des Dieners* Vikr. 60.

आज्ञाचक्र (आ° + च°) n. *ein bes. mystischer Kreis* (der letzte unter den sechsen) Çrîtattvaḱintâmaṇi im ÇKDr.

आज्ञात s. u. ज्ञा mit आ und अनाज्ञात; आज्ञातकौण्डिन्य (Lalit. 2 und Vjutp. 32 wohl richtiger आज्ञानकौ°) m. N. pr. eines der 5 ersten Schüler Çâkjamuni's Burn. Intr. 156, N. 2. In der uns so eben zukommenden Calc. Ausg. des Lalit. p. 1 finden wir die Form ज्ञानकौण्डिल्य.

आज्ञातृ (von ज्ञा mit आ) nom. ag. *Bestimmer, Anordner:* त्वमाज्ञाता त्वमिन्द्रासि दाता Ṛv. 10,54,5.

आज्ञान (wie eben) n. *das Erkennen, Wahrnehmen:* संज्ञानमाज्ञानं विज्ञानं प्रज्ञानम् Ait. Up. 5,2. Çaṁk.: = आज्ञप्ति.

आज्ञानकौण्डिन्य s. u. आज्ञात.

आज्ञाप्य (von ज्ञा im caus. mit आ) adj. *der einen Befehl von Jemand* (gen.) *zu erhalten hat:* भवानाज्ञापयतु मामाज्ञाप्यो भवतां त्वहम् R. 1,66,3.

आज्ञायिन् (von ज्ञा mit आ) adj. *erkennend, wahrnehmend:* मनआज्ञायिन् comp. P. 6,3,5.

1. आ॒ज्य (von अञ्ज् mit आ) n. P. 3,1,109, Vârtt. 2. Vop. 26,20. 1) *Opferschmalz; die am Feuer zerlassene und gereinigte Butter, welche in die Flamme gegossen oder zum Schmälzen und Salben verwendet wird,* AK. 2,9,51.52. 7,23. H. 407. 832. Das Wort findet sich im Ṛv. nur in Maṇḍala 10. आज्यघृतयोर्भेदः पूर्वाचार्यैरुदाहृतः। सर्पिर्विलीनमाज्यं स्याद्घनीभूतं घृतं विदुः॥ Sâj. zu Ait. Br. 1,3. आज्यैर्घृतैर्जुहोति Ṛv. 10,79,5. यं समाञ्जन्नाज्येना वृणानाः 88,4. 53,2. 90,6. 122,7. 130,3. पूतं पवित्रेणेवाज्यम् VS. 20,20. 2,8. 9. 13. 5,35. स्रुचाज्यानि जुहोतः AV. 6,114, 3. घृतेन कामं शिक्षामि हविषाज्येन 9,2,1. पुरोडाशावाज्येनाभिघारितौ 10, 29,5. 12,4,34. 13,1,53. 19,27,5. TS. 2,2,9,4. आज्यं वै देवानां सुरभि घृतं मनुष्याणामायुतं पितॄणां नवनीतं गर्भाणाम् Ait. Br. 1,3. Çat. Br. 1,2,1, 22. 2,4,3,10. 3,5,2,1. आज्यमुत्पुनाति Kâtj. Çr. 2,7,7. नवनीतं स्वयंज्ञातमाज्यमासिच्य 15,3,28. शुद्धमाज्यम् Kauç. 90. 67. Bṛh. Âr. Up. 6,3,1. श्वेता गा आज्याय दुहन्ति (so ist zu trennen) P. 8,1,63, Sch. Bhag. 9,16. R. 3, 9,33. 6,92,13. Suçr. 1,16,11. 2,159,8. Ragh. 7,17. आज्याहुति Çat. Br. 1,7,2,10. 9,3,2,4. Ait. Br. 2,14. Âçv. Gṛhj. 1,4.23. Pâr. Gṛhj. 2,1. आज्यग्रह Kâtj. Çr. 19,4,25. आज्यधानी Kauç. 6. आज्यहविस् Çat. Br. 1,5, 3,4.5. 9,2,7. 11,4,1,15. Vgl. पृषदाज्य. — 2) in weiterem Sinne auch das statt des eigentlichen *Opferschmalzes* verwendete *Oel, Milch u. s. w.:* घृतं वा यदि वा तैलं पयो वा दधि यावकम्। आज्यस्थाने नियुक्तानामाज्यशब्दो विधीयते Gṛhjasaṁgr. 2,2. — 3) Name einer bestimmten Litanei (शस्त्र oder स्तोत्र): होताज्यं शंसति Ait. Br. 2,37. 31. 36. 38. आज्यस्तोत्रपृष्ठस्तोत्राद्यः Sâj. in der Einl. zu Ait. Br. Çat. Br. 10,1,2,7. 13,5, 1,8. — 4) *Terpentin* Agajapâla im ÇKDr.

2. आ॒ज्य patron. von अज gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Verz. d. B. H. No. 104.

आज्यन्त (आजि + अन्त) m. *Ziel eines Wettlaufs* Nir. 2,15.

आज्यप॑ (1. आ° + प) 1) adj. *das Opferschmalz trinkend* VS. 21,40. 46. 47. 58. 28,11. Çat. Br. 1,4,2,17. 5,3,23. 7,2,11. 9,1,10. 2,2,2,20. — 2) m. pl. *die Manen* (पितरस्) *der* Vaiçja, Söhne Pulastja's M. 3,197. 198. Kardama's VP. 321, N. 84, N. 10.

1. आ॒ज्यभाग (1. आ° + भाग) m. *Theil (Portion) des Opferschmalzes;* gewöhnlich du. von *den zwei Theilen für* Agni *und* Soma: आज्यभागावग्नीषोमाभ्यां यजन्ति Çat. Br. 1,6,2,19. आग्नेयमाज्यभागं यजन्ति 1,14. 11, 1,5,9. 13,4,1,13. आज्यभागाभ्यां चरत्याग्नेयेन सौम्येन Kâtj. Çr. 3,3,10. 4,11,12. 5,5,14. 8,33. Âçv. Gṛhj. 1,10. Kauç. 67. प्राणापानावाज्यभागौ तयोर्मध्ये हुताशनः MBh. 14,722.

2. आ॒ज्यभाग (wie eben) adj. f. आ *das Opferschmalz als Antheil habend:* सरस्वत्याज्यभागा भवति TS. 2,2,9,1.

आज्यभास bei Wils. Fehler für आज्यभाग.

आज्यभुज् (1. आ° + भुज्) m. *der Verzehrer des Opferschmalzes,* ein Bein. Agni's R. 3,20,38.

आज्यवारि (1. आ° + वा°) m. *das Buttermeer* (eines der sieben Meere) H. 1075.

आञ्छ्, आ॑ञ्छति, आञ्छ oder अनाञ्छ Siddh. K. 114, *b.* Vop. 8,53. 58. *gerade machen, einrichten, in die rechte Lage bringen* (durch Dehnen, Ziehen) Dhâtup. 7,29. आञ्छेदतिक्षिप्तम् Suçr. 2,27,21. चक्रयोगेनाञ्छेदूर्वस्थि निर्गतम् 28,18. (गर्भम्) अनुलोममेवाच्छेत् (wohl nur Druckfehler für °ञ्छेत्) 92,10.

आञ्छन (von आञ्छ्) n. *das Einrichten, Geradeziehen* Suçr. 2,28,1.

आ॑ञ्जन (von अञ्ज् mit आ) n. *Salbe,* bes. *Augensalbe:* यदाञ्जनं त्रैककुदं जातं हिमवतस्परि AV. 4,9,9. 6,102,3. 19,44,1. fgg. TS. 6,1,1,5. अश्मा ह्याञ्जनं त्रैककुदं भवति Çat. Br. 3,1,3,11. यदाञ्जनाभ्यञ्जनमाहरन्त्याज्यमेव तत् AV. 9,6,11. Çat. Br. 13,8,4,7. Kâtj. Çr. 7,2,34. तेजो वा एतदक्ष्योर्यदाञ्जनम् Ait. Br. 1,3. Âçv. Çr. 11,6. Kauç. 72. 87. 88. आञ्जनाभ्यञ्जने कृत्वा *nachdem man Augen- und Fusssalbe aufgetragen hat* (u. अभ्यञ्जन als nom. act. aufgefasst) Kâtj. Çr. 21,4,25. 24,3,13. Wegen dieser doppelten Handlung heisst eine Ceremonie आञ्जनाभ्यञ्जनीय n. und °या f. Kâtj. Çr. 24,3,10. Âçv. Çr. 11,6. — *Fett* überh.: आञ्जनेन सर्पिषा Ṛv. 10,18, 7. — 2) f. °नी dass.: आञ्जनी: R. 2,91,70. Gorr. (2,100,71) hat st. dessen अञ्जनम्.

आञ्जनिक्य॑ n. von अञ्जनिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आञ्जनीकारी (आ° + का°) f. *Salberin* oder *Salbenbereiterin* VS. 30,14.

आञ्जनेय (metron. von अञ्जना) m. N. pr. Hanumant Trik. 2,8,6. H. 705.

आञ्जलिक्य॑ n. von अञ्जलिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आञ्जिक m. N. pr. eines Dânava Hariv. 216.

आञ्जिनेय m. *eine Art Eidechse, Lacerta Unjinensis,* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. 1. अञ्जन und अञ्जनिका.

आट m. N. pr. einer Schlange Pañkav. Br. 25,15 in Ind. St. 1,35.

आटविक (von अटवी) m. 1) *Waldbewohner* MBh. 2,1119. सम्लेच्छाटविकान् 3,15255. प्रच्छन्नवञ्चकास्त्वेते ये स्तेनाटविकादयः M. 9,257. — 2) *Förster* Sâh. D. 37,1. Vgl. अटविक.

आटवी N. pr. einer Stadt MBh. 2,1175.

आटव्य N. pr. eines Lehrers Vâju-P. in VP. 281, N. 5.

आटि gaṇa क्रान्त्यादि zu P. 6,2,86. f. ein bes. Vogel, *Turdus Gingianus,* AK. 2,5,25. H. 1338. — Vgl. आडि und आति.

आटिक 1) adj. *rüstig zum Wandern* (vgl. अट, अटा) Ind. St. 1,255, N. 4. — 2) f. °की N. pr. die Frau von Ushasti Khând. Up. 1,10,1.

आटिक्य adj. *auf Reisen begriffen* Ind. St. 1,255, N. 4. — Vgl. आटिक.

आ॑टिशाला (आ° + शा°) f. gaṇa क्रान्त्यादि zu P. 6,2,86.

आटीकन (von टीक् mit आ) n. *das Springen der Kälber* Trik. 2,9,20. — Vgl. आटीलक, आलीढक.

आटीकर m. *Stier* Bhûripr. im ÇKDr.

आटीमुख (आटि + मुख) *ein beim Aderlassen gebrauchtes chirurgisches Instrument mit einer dem Schnabel des Vogels* आटि *ähnlichen Spitze* Suçr. 1,26,12. 16.

आटीलक n. *das Springen der Kälber* Hār. 113. ÇKDr. liest आलीढक und erwähnt आढीलक (sic) als v. l. — Vgl. आटीकन.

आटोप m. 1) *das Sichaufblähen, Anschwellen, Anschwellung;* vom Schweife des Pfaues: कलापश्चिराटोपनिचितान्मुकुटानिव MBh. 3, 11587. von der sog. Haube der Brillenschlange: फटाटोपो भयंकरः Pańkat. I, 229 = III, 83. बृहत्फटाटोपं भीषणं भुजंगमम् 174, 11. von schweren Wolken: अद्यापि साटोपा मेघा दृश्यन्ते Pańkat. 93, 8. साटोपम् — नदन्तः (मेघाः) Çiç. 3, 74. — 2) *Aufgeblasenheit des Leibes, Flatulenz* Suçr. 1, 81, 21. 97, 11. 2, 21, 16. 195, 11. 224, 7. — 3) *Aufgeblasenheit, Stolz* Trik. 3, 2, 19. H. 1499. Mṛkkh. 87, 4. Pańkat. 46, 4. साटोपम् adv. Mṛkkh. 96, 20. 138, 13. 146, 2. Hit. 58, 15.

आट्टस्थलक adj. von अट्टस्थली gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127.

आट्णार 1) patron. von अट्णार; so heisst Para: तेन ह पर आट्णार ईजे कौशल्यो राजा Çat. Br. 13, 5, 4, 4. TS. 5, 6, 5, 3. Pańkav. Br. 25, 16. — 2) Nir. 1, 14 von Durga durch अटनशील *wanderlustig* erklärt.

आडम्पर s. d. folg. Art. u. 1.

आडम्बर m. 1) *Trommel* AK. 2, 8, 2, 76. H. 799. Med. r. 249. काचिदाडम्परं (sic) नारी भुजसंयोगपीडितम् । कृत्वा — प्रसुप्ता काममोहिता ॥ R. 5, 13, 51. Vgl. den folg. Artikel. — 2) *ein Trompetenstoss, als Zeichen zum Angriff* AK. 3, 4, 170. H. an. 4, 239. — 3) *Elephantengebrüll* AK. H. an. Med. — 4) *Stolz* (संरम्भ) H. an. Med. — 5) *Beginn* Trik. 3, 2, 18. Diese und die vorangehende Bedeutung sind ursprünglich wohl nur eine gewesen, da संरम्भ und आरम्भ leicht verwechselt werden konnten. — 6) *Zorn* Svāmin im ÇKDr. — 7) *Freude* Çardar. im ÇKDr. — 8) *Augenwimpern* Med.

आडम्बराघात (आ° + आघात) m. *Trommelschläger* VS. 30, 19.

आडारक N. pr. gaṇa उपकादि zu P. 2, 4, 69.

आडि f. 1) = आटि AK. 2, 5, 25. — 2) *ein bes. Fisch* Rāǵan. im ÇKDr.

आडु (von अड्) in आढ्याडु *nach Reichthümern strebend* (Durga: आढ्यानां स्पृहयिता) Nir. 12, 14, gebildet zur Erklärung von आध्र.

आडू m. (ÇKDr.) *Floss* Uṇ. 1, 86. — Vgl. आतु.

आढक 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2, 4, 31. Siddh. K. 249, b, 11. *ein best. Hohlmaass*, = 4 Prastha = 16 Kuḍava = 64 Pala = 256 Karsha = 4096 Māsha (= 216 Kubik-Aṅgula Colebr. Alg. 3) AK. 2, 9, 89. H. 886. an. 3, 9. Med. k. 47. Suçr. 2, 175, 15. 68, 1. 170, 12. 229, 16. fgg. Hessler's Tabellen in der Uebers. des Suçr. Garbhop. in Ind. St. 2, 71. Hit. Pr. 19. — Als *Gewicht* nach Hessler's Berechnung = 12 Pfund, 1 Unze, 1 Scrupel und 12 Gran. Am Ende eines adj. comp. f. ई P. 4, 1, 22, Sch. 5, 1, 54, Sch. Vop. 6, 55. — 2) f. °की gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. a) *Cajanus indicus Spreng.* (die Hülsenfrucht ist ein beliebtes Gemüse) AK. 2, 4, 4, 18. 3, 6, 7. H. 1175. an. 3, 10. Med. Suçr. 1, 73, 9. 79, 21. 2, 64, 2. 77, 7. 185, 21. 489, 15. — b) *eine bes. wohlriechende Erde* H. 1056.

आढकजम्बु (आ° + ज°) N. pr. einer Gegend; davon आढकजम्बुक adj. P. 4, 2, 120, Sch.

आढकिक, f. ई und आढकीन, f. आ, adjj. *einen Āḍhaka fassend, mit einem Ā. besäet, u. s. w.* P. 5, 1, 53. 54. AK. 2, 9, 10. H. 969.

आढीलक s. आटीलक.

आढ्य adj. f. आ 1) *wohlhabend, begütert, reich* AK. 3, 1, 10. H. 357. ऊष इवैव पिस्पत्याढ्य इव भवति Çat. Br. 9, 5, 1, 17. 14, 6, 11, 1 (= Bṛh. Ār. Up. 4, 2, 1). M. 8, 169. MBh. 3, 13234. Bhag. 16, 15. R. 4, 7, 8. Suçr. 1, 39, 14. Pańkat. V, 8. Vid. 6. — 2) mit dem instr. oder am Ende eines comp.: *an Etwas reich, strotzend von Etwas, mit Etwas reichlich versehen, vermischt, getränkt:* एवमादिगुणैराढ्यः Vet. 1, 15. धनाढ्य Pańkat. I, 83. समुद्रमिव रत्नाढ्यम् R. 1, 3, 7. सुमृष्टपुष्पाढ्या राजमार्गाः N. 25, 5. AK. 2, 1, 4. अङ्कुरा° R. 1, 73, 20. 3, 21, 13. धनधान्या° 4, 13, 30. नित्योत्सवसमाज्ञा° 1, 5, 14. स्रज उत्तमगन्धाढ्याः N. 5, 38. रूपा° Vet. 1, 11. परमरूपा° R. 3, 23, 19. रोगा° Pańkat. V, 41. मूत्राढ्यैः कार्ञ्चफलसर्षपैः Suçr. 2, 45, 12. 107, 14. क्षीरवृत्तकषायाढ्या वस्तयः 225, 14. 244, 8. 1, 22, 18. 161, 2. — 3) *reichlich, in Ueberfülle vorhanden:* आढ्यमूत्रोद्वर्तरोगिणाम् Suçr. 2, 207, 4. Vgl. आढ्यवात. — Vielleicht aus अर्ध्य oder आर्ध्य (von अर्ध्) entstanden; es könnte jedoch auch ein etym. Zusammenhang mit अक्ष्, अक्ति und आक्नम् angenommen werden. Dann wäre die urspr. Bed. *strotzend.*

आढ्यक n. nom. abstr. von आढ्य gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5, 1, 133.

आढ्यकुलीन (von आ° + कुल) adj. *aus einem reichen Geschlecht stammend* P. 4, 1, 139, Sch.

आढ्यंकरण (आढ्यम्, acc. von आढ्य, + क°) adj. f. ई *reich machend* P. 3, 2, 56. Pat. zu 4, 1, 15. Vop. 26, 62.

आढ्यपदि (von आ° + पद) adv. gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5, 4, 128.

आढ्यंभविष्णु und आढ्यंभावुक (आढ्यम्, adv. von आढ्य, + भ° und भा°) adjj. *reich werdend* P. 3, 2, 57. Vop. 26, 63. अनाढ्यंभविष्णु P. 6, 2, 160.

आढ्यवात (आ° + वा°) m. (*überreicher Wind*) *krampfhafte* oder *rheumatische Lähmung der Lenden*, auch ऊरुस्तम्भ genannt, Suçr. 2, 45, 4. 46, 7.

आणक adj. = अणक Rājam. zu AK. 3, 2, 4. ÇKDr. आणकं सुरतं नाम दंपत्योः पार्श्वसंस्थयोः Vet. 11, 4.

आणव n. nom. abstr. von अणु 1. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5, 1, 122. adj. (!) *überaus klein, fein* Tegov. Up. in Ind. St. 2, 63, N. 1.

आणवीन (von अणु 2, a) adj. *mit Panicum miliaceum bestanden* (Feld) P. 5, 2, 4. AK. 2, 9, 7. H. 966.

आणि 1) m. *der Zapfen der Achse* (der Theil, welcher in der Nabe läuft): आणिं न रथ्यममृताधि तस्थुः ṚV. 1, 35, 6. गर्तं निधिं धुरमाणिर्न नाभिम् 5, 43, 8. त्वं शुष्णं वृजने पृक्ष आणौ (अहन्) 1, 63, 3. Hier vielleicht so v. a. *auf dem Wagen;* Naigh. 2, 17: *im Kampfe.* Nach den Lexicographen (Trik. 3, 3, 120. H. 756. an. 2, 132) und Sāj. m. f. *Achsennagel, Lünse.* Diese Bed. hat das Wort vielleicht Nir. 6, 32. — 2) *der Theil des Beins unmittelbar über dem Knie:* जानुन ऊर्ध्वमुभयतस्त्र्यङ्गुलमाणिर्नाम Suçr. 1, 348, 17. 345, 4. — 3) m. f. *Ecke eines Hauses* Trik. H. an. — 4) m. f. *Grenze* diess. — Vgl. अणि.

आणीवेय patron. von अणीव gaṇa शुभ्रादि zu P. 4, 1, 123.

आण्ड n. *Ei:* आण्डेव भित्त्वा शकुनस्य गर्भम् ṚV. 10, 68, 7. AV. 14, 2, 44. Çat. Br. 6, 1, 1, 10. 2, 1. 11, 1, 6, 1. Ait. Up. 1, 4. आण्डकपाले Khānd. Up. 3, 19, 1. Uebertr. von *Brut:* शुष्णस्याण्डानि भेदति (vgl. P. 3, 1, 85, Sch.) ṚV. 8, 40, 10. 11. 1, 104, 8. — m. du. *die Hoden* Nir. 6, 32. VS. 20, 9. 25, 17. AV. 9, 7, 13. आण्डौ वै रेतःसिचौ Çat. Br. 7, 4, 2, 24. 5, 2, 2, 8. अनडुत्साण्डः Kāty. Çr. 15, 1, 15. — Vgl. अण्ड, अध्याण्ड, मार्ताण्ड.

आण्डज (आ° + ज) adj. *aus einem Ei geboren* Khând. Up. 6,3,1. Ait. Up. 5,3. — Vgl. अण्डज.

आण्डवत् (von आण्ड) adj. *mit Eiern* oder *Hoden versehen* P. 5,2,111.

आण्डा॑द् (आ° + अद्) m. *Eierfresser*, von Dämonen: आण्डादो गर्भान्मा दंभन् AV. 8,6,25.

आण्डायन॑ adj. von अण्ड gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आण्डी॑ f. *Hode:* उभे भिनद्म्याण्ड्यौ AV. 6,138,2.

आण्डी॑क (von आण्ड) adj. *eiertragend*, von einer Pflanze mit *eiartigen* Früchten oder Knollen: नाण्डीकं जायते विसम् AV. 5,17,16. 4,34,5. Kauç. 66.

आण्डीर॑ (von आण्ड) adj. = अण्डीर P. 5,2,111.

आण्डीवत (v. l. आण्डीवत्) wohl von आण्डी gaṇa कर्णादि zu P. 4, 2,80; davon आ॑ण्डीवतायनि ebend.

आ॑त् (von 2. अ, *b*) adv. 1) *darauf, dann, da:* पुरूणि दस्मो नि रिणाति जम्भैराद्रोचते वन आ विभावा RV. 1,148,4. त आववृत्रन्त्सदनामृतस्यादिद्घृतेन पृथिवी व्युद्यते 164,47. 127,5. 148,4. 7,64,3. 8,52,5. Besonders häufig im Nachsatz nach यद्, यदा, यदि und oft verstärkt durch eine der Partikeln अह्, इद्, ईम्, उ. यदेदयुक्त हरितः सधस्थादाद्रात्री वासस्तनुते सिमस्मै 1,115,4. यदा कृणोषि नदनुं समूहस्यादित्पितेव हूयसे 8,21,14. 1,32,4. 51,4. 87,5. 140,5. 8,82,15. AV. 10,10,10. Nir. 6,8. — 2) einfach anreihend: *dann, ferner, auch, und:* वि ये दधुः शरदं मासमादहर्यज्ञमक्तुं चादृचम् RV. 7,66,11. 1,18,8. 71,3. 116,10. 10,82,2. वातः पर्जन्य आदग्निः AV. 3,21,10. 4,3,3.4. 9,8. 20,1. 7,70,2. पति भ्रातरमात्स्वान् 10,9,8. — 3) am schwächsten erscheint die Bedeutung, wenn das Wort am Anfange eines demonstrativen Nachsatzes steht nur um diesen deutlich hervorzuheben: य एक इदप्रतिर्मन्यमान आदस्मादन्यो अजनिष्ट तव्यान् *der sich allein für unwiderstehlich hielt, dem erstand ein anderer Stärkerer* RV. 5,32,3. वि ये चृतन्त्यृता सपन्त आदिद्वसूनि प्र ववाचास्मै 1,67,8 (4). — 4) nach einem Fragewort: (wie) *dann*, (wie, ob) *doch;* wie sonst häufig उ, नु, अङ्ग u. s. w.: अनामृणः कुविदादस्य रायो गवां केतं परमावर्जते नः RV. 1,33,1. किमादमत्रं सख्यं सखिभ्यः कदा नु ते भ्रात्रं प्र ब्रवाम 4,23,6. किमाङ्गतासि वृत्रहन्मघवन्मन्युमत्तमः 30,7.

आ॑त m. *Gerüste, Umfassung, Rahmen einer Thür:* उदातैर्जिहते बृहद्वारो देवीर्हिरण्ययीः RV. 9,5,5. (द्वारः) वि पक्षोभिः श्रयमाणा उदातैः VS. 29,5. — Vielleicht von तन् mit आ. Vgl. आता.

आतक (अतक?) m. N. pr. eines Nâga: प्रातरातको MBh. 1,2154.

आतङ्क (von तञ्च् mit आ) m. 1) *körperliches Leiden* AK. 3,4,10. H. 462. an. 3,3. Med. k. 49. आतङ्कसमुत्पत्ति Suçr. 1,30,15. 81,5. 89,13. दीर्घतीव्रामयग्रस्तं ब्राह्मणं गामथापि वा। दृष्ट्वा पथि निरातङ्कं कृत्वा वा ब्रह्महा शुचिः॥ Jâgn. 3,245. *Fieber* R'gan. im ÇKDr. आतङ्कदर्पण Titel eines medic. Werkes Z. d. d. m. G. 2,338 (No. 143). — 2) *Leiden der Seele, Unruhe, Besorgniss, Furcht* AK. H. 301. H. an. Med. एवमादिभिरनुपक्राम्यो ऽयमातङ्कः Vikr. 41,20. जातातङ्का Sâh. D. 71,2. मुक्तातङ्क Prab. 43,5. नष्टातङ्कम् adv. ad Çâk. 14. निरातङ्क MBh. 2,1944. Ragh. 1,63. Dev. 12,30. f. आ MBh. 2,285 (kann auch zu 1. gehören). Von den Lexicographen in zwei Bedeutungen gespalten: *a) Pein* (संताप), *b) Furcht* शङ्का. — 3) *der Laut einer Trommel* H. an. Med.

आत॑ञ्चन (wie eben) n. 1) *Mittel zum Gerinnen, coagulum, Lab.* — 2) *geronnene Milch; die sich darin absondernde Flüssigkeit, Zieger:* पर्तीण्डुलैर् (आतञ्च्यात्) वैश्वदेवं तद्यदातञ्चनेन मानुषं तद्यद्दध्ना तत्सेन्द्रम् TS. 2,5,3,5. Çat. Br. 3,3,3,2. यत्पूर्वेद्युर्दुग्धं हविरातञ्चनं तत्कुर्वन्ति 11,1,4,1. Kâtj. Çr. 7,8,8. 25,4,38. Nach den Lexicographen: *a)* = प्रतीवाप AK. 3,4,118. H. an. 4,160. Med. n. 166. Svâmin erklärt: गलितस्य स्वर्णादेर्द्रव्यान्तरेणावचूर्णनम् *das Bestreuen von geschmolzenem Golde u. s. w. mit einer andern Substanz* (zum Oxydiren); Sâras.: द्रवद्रव्यप्रक्षेपणोचितचूर्णम् *das dazu geeignete Pulver;* Subhûti: निक्षेपणम् *das Aufwerfen;* Râjam.: उपद्रवः *Unglück.* — *b) Eile* (जवन) AK. H. an. पवन in Med. ist wohl nur Druckfehler für यवन = जवन. — *c) das Fettmachen* (आप्यायन) AK. H. an. Med. — *d)* प्रापण *das Befördern* H. an.

आतत *gespannt* (Bogen) s. u. तन् mit आ und अनातत.

आततायि॑न् (von आतत) adj. *gespannten Bogen tragend* VS. 16,18. *mit bewaffneter Hand Jmds Leben bedrohend, nach Jmds Leben trachtend* AK. 3,1,44. H. 372. आततायिनमायान्तं हन्यादेवाविचारयन् M. 8,350. नाततायिवधे दोषो हन्तुर्भवति कश्चन 351. (धार्तराष्ट्राः) सर्व एव कृतास्त्राश्च सततं चाततायिनः MBh. 3,1420. Bhag. 1,36. शत्रोर्नित्याततायिनः R. 4,15, 2. 5,88,5. Pańkat. 233,15. Verz. d. B. H. No. 1315. Später zählte man zu den आततायिन् auch andere Verbrecher: अग्निदो गरदश्चैव शस्त्रपाणिर्धनापहः। क्षेत्रदारापहारी च षडेते ह्याततायिनः॥ Citat bei Çridhar. zu Bhag. 1,36. Sch. zu H. 372 (°दारहरश्चैव).

आततावि॑न् adj. dass. Var. der TS. 4,5,2,2.

आत॑नि (von तन् mit आ) adj. *durchdringend:* (अग्ने) त्वं विशिक्षुरसि यज्ञमातनिः RV. 2,1,10.

आत॑प् (von तप् mit आ) f. *Gluth:* परि वामरूपा वयो घृणा वरन्त आतपः RV. 5,73,5.

1. आत॑प (wie eben) adj. *Weh verursachend:* चर्षणिभ्य आतपः (वंसगः) RV. 1,55,1.

2. आत॑प (wie eben) m. Çânt. 3,6. *Sonnenhitze, Sonnenschein* AK. 1,1,2,36. 3,6,2,20. H. 101. छायातपौ Kathop. 3,1. Pańkat. II,136. R. 3,58, 22. Daç. 2,65. Suçr. 1,5,3. 67,5. आतपे शोषयेत् 158,14. 2,160,3. Kâń. 41. आतपलङ्घन Çâk. 31,8.70. आतपात्यय Ragh. 1,52. 2,13. प्रचण्डातप Rt. 1,11. Çṛṅgârat. 9. प्रचण्डसूर्यातप Rt. 1,10. सूर्यातप Megh. 104. शीतातपाभिघातान् M. 12,77. बालातप *die jugendliche Sonnenhitze, der Schein der aufgehenden Sonne* 4,69. Vikr. 136. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 3,22,21: निविष्टतृणातपा, Çâk. 32,13: इमामुग्रातपां वेलाम्.

आतपन (wie eben) m. *der Erwärmer*, ein Beiname Çiva's MBh. 12, 10374.

आतपत्र (2. आ° + त्र *schützend*) n. *Sonnenschirm* AK. 2,8,1,32. H. 717, Sch. पाण्डुरेणातपत्रेण हेमदण्डेन Indr. 2,17. R. 2,2,5. पाण्डरेणातपत्रेण ध्रियमाणेन मूर्धनि 4,38,31. Suçr. 1,107,3. धवलान्यातपत्राणि Pańkat. I 48. स्वहस्तधृतदण्डमिवातपत्रम् Çâk. 103. Ragh. 2,13.47. पद्मातपत्र 4,5. Vid. 3. Am Ende eines adj. comp. f. आ Megh. 11. Kathâs. 21,2.

आतपत् s. u. तप् mit आ.

आतपत्रक n. = आतपत्र Çabdar. im ÇKDr.

आतपवत् (von 2. आतप) adj. *von der Sonne beschienen* Kumâras. 1,6.

आतपवर्ष्य (von 2. आ° + वर्ष) adj. *von einem Sonnenregen herrührend:* आपः Ait. Br. 8,5.8. Kâtj. Çr. 15,4,31.

आतपवारण (2. आ° + वा°) n. *Sonnenschirm* H. 717. सितातप° Ragh. 3,70. 9,15.

आतपाभाव (2. आ° + अभाव) m. *Abwesenheit von Sonnenschein, Schatten* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अनातप.

आतपीय adj. von आतप gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

आतप्य (von 2. आतप) adj. *im Sonnenschein befindlich* VS. 16,38.

आतमाम् (superl.-Bildung von 2. आ) adv. मद्ददेवोक्थमातमां ध्यायते Çat. Br. 10,1,2,5.

आतर (von तर् mit आ) m. *Fährgeld* AK. 1,2,3,11. H. 879.

आतर्दन (von तर्द् mit आ) n. *das Aufstossen, Oeffnen* Nir. 6,2.

आतर्पण (von तर्प् mit आ) n. 1) *Befriedigung* (प्रीणन) Med. ṇ. 91. — 2) *das Anstreichen von Mauern u. s. w. bei Festlichkeiten* (मङ्गलालेपन) Med.

आतव N. pr. Davon आतवायन patron. gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आता f. so v. a. आत m.: उद्ाताभिर्निकृताम् aus einer liturg. Formel Durga zu Nir. 4,18. Bildl. von *der Umfassung, dem Rahmen des Himmelsraumes;* daher Naigh. 1,6 unter den Bezeichnungen für दिश्. वि यत्तिरो धरुणमच्युतं रजो ऽतिष्ठिपो दिव आतासु बर्हणा RV. 1,56,5. (उषाः) व्यञ्जिभिर्दिव आतास्वद्यौत् 113,14. प्र ये दिता दिव ऋञ्जन्त्याताः 3,43,6.

आतान (von तन् mit आ) m. *ausgespannte Schnur, Strick u. s. w.:* अचः प्राचीनातानास्तासामानि तिरश्चीनवायान्यन्नंष्यतीकाशान् (अकुर्वन्) Ait. Br. 8,12. Dieselbe Bedeutung hat das Wort auch VS. 6,12, wo Mahîdh. es durch यज्ञ erklärt; vgl. Çat. Br. 3,8,2,2. bildlich: ऋष इव नित्य ऋतस्यातानः 13,5,1,9.

आतापिन् m. ein best. Vogel, *Falco Cheela* (चिल्ल), Svâmin zu AK. 2,5,21. ÇKDr. H. 1334. — Scheinbar von तप्, aber viell. falsche Lesart für आतायिन्.

आतायिन् m. dass. AK. 2,5,21.

आतार (von तर् mit आ) m. 1) *das Anlanden* Ind. St. 2,41. — 2) = आतर Çabdar. im ÇKDr.

आतार्य (von आतार) adj. *anlandend* oder *zum Anlanden, Anlegen gehörig* TS. 4,5,8,2. Ind. St. 2,41.

आताली wird mit अस्, भू und कर् zusammeng. gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61. — Vgl. ताली.

आति f. P. 3,3,108, Vârtt. 6, Sch. Uṇ. 4,132. *ein best. Wasservogel:* ता आतयो न तन्वः शुम्भत स्वाः RV. 10,95,9. VS. 24,34 (TS. 5,5,12,1: आती). तद्ध ता अप्सरस आतयो भूत्वा परिपुप्लुविरे Çat. Br. 11,5,1,4. *Turdus Ginginianus* H. 1338. — Vgl. आटि.

आतिथिग्व patron. von अतिथिग्व RV. 8,57,16.17.

1. आतिथेय (von अतिथि) 1) adj. f. ई *für einen Gast bestimmt, gastlich, gastfreundschaftlich* P. 4,4,104. AK. 2,7,33. दैवपित्र्यातिथेयानि तत्प्रधानानि यस्य तु M. 3,18. आतिथेयः सत्कारः Çâk. 7,11. आतिथेयेषु वसन्नृषिकुलेषु Ragh. 12,25. प्रत्युज्जगामातिथिमातिथेयः 5,2. आतिथेयी Kumâras. 5,31. — 2) f. °यी *gastfreundliche Aufnahme* H. 499 (nach den Sch. auch n.).

2. आतिथेय patron. von अतिथि gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

1. आतिथ्य (von अतिथि) 1) adj. *für einen Gast bestimmt, gastlich* P. 5,4,26. AK. 2,7,33. H. an. 3,482. Med. j. 72. हविरातिथ्यं निरुप्यते सोमे राजन्यागते Ait. Br. 1,15. आतिथ्या, näml. इष्टि, Kâtj. Çr. 2,7,17. 4,5,10. — 2) m. *Gast* H. 499, Sch. H. an. Med.

2. आतिथ्य (wie eben) n. *das Gastverhältniss, gastliche Aufnahme, Gastfreundschaft* H. 499. आतिथ्यमस्मै चकृमा सुदाव्ने RV. 1,76,3. यस्य आतिथ्यमानुषग्जुजोषत् 4,4,10. 33,7. 5,28,2. VS. 5,1. TS. 2,2,5,5. भरतम् — आतिथ्येन न्यमन्त्रयत् R. 2,91,1. आतिथ्यं कर् 12.13. Hit. 17,... Çâk. 13,1. mit dem gen. der Person R. 4,52,2. Viçv. 2,13. mit dem loc. Hit. I,52. कृतातिथ्य *der eine gastliche Aufnahme gefunden hat* R. 3,... 1. Vid. 252. *der die Gastfreundschaft geübt hat* Vid. 188 (f. आ). लघुपतनकस्य यथोचितमातिथ्यं विधाय Hit. 27,2. प्रतिगृह्य तु ते तस्यास्तदातिथ्यम् R. 4,51,22. आतिथ्यधर्म 43. आतिथ्यस्य क्रियाहेतोः 2,91,1... आतिथ्यक्रिया Ragh. 1,58. आतिथ्यसत्कारं कृत्वा R. 3,2,6. विहितातिथ्यसत्क्रिया Kathâs. 2,50. — Im Ritus *der Empfang des Soma, wenn er zum Opferplatz gebracht wird;* auch आतिथ्येष्टि genannt. तेभ्यः स... वेभ्य आतिथ्यं क्रियते Ait. Br. 1,15. शिरो वै यज्ञस्यातिथ्यम् 17. Çat. Br. 3,2,2,20. 4,1,1.2. 2,12. आतिथ्येन प्रचरति 5,4,5,15. 12,1,2,1. Kâtj. Çr. 8,1,1. 17,3,9.17. आतिथ्यवत् Ait. Br. 1,17.

आतिथ्यरूप (आ° + रूप) adj. *die Stelle des* आ° *vertretend* VS. 19,1...

आतिदेशिक adj. *mit dem* अतिदेश (s. d.) *in Verbindung stehend* P. ... 1,151, Vârtt., Sch.

आतिरेक्य (von अतिरेक) n. *der Zustand des Ueberschusses, Ueberflusses:* eines Gliedes M. 11,50.

आतिविज्ञान्य (von अति + विज्ञान) adj. *über das Erkennen hinausgehend* Çat. Br. 1,4,1,8.

आतिश्वायन adj. von अतिश्वन् gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आतिष्ठ (von अतिष्ठ) n. *das Obenanstehen:* आधिपत्याय स्वावश्याय तिष्ठायारोहामि Ait. Br. 8,6. Nach Sâj. = आ + तिष्ठ.

आती s. u. आति.

आतु m. *Floss* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. आडू.

आतुच् (आ + तुच्) f. *das Dunkelwerden:* सूर उदिते मध्यंदिन आतुचि RV. 8,27,1.

आतुज् s. तुज्.

आतुजि (von तुज् mit आ) adj. *auf Etwas treffend,* viell. *über Etwas hastig herfallend:* पिबतं सोममातुजी RV. 7,66,18.

आतुर adj. f. आ *beschädigt, leidend, krank am Körper* oder *am Gemüth* AK. 2,6,2,9. H. 459. भिषज्यतं यदातुरम् RV. 8,22,10. 20,26. 6... 17. येन कृशं वाजयन्ति येन हिन्वन्त्यातुरम् AV. 6,101,2. Âçv. Grhj. 1,2... Muṇḍ. Up. 1,2,10. M. 4,129.179.184.207. 6,77 (रोगायतनमातुरम्). 8,2... 71.312. 11,112. MBh. 3,17348. fg. N. 7,10. स्त्रियो रामनिमित्तमातुराः 1... 2,48,28. 3,55,36. 59,27. 4,13,46. 50,8. 5,67,14. Suçr. 1,18,16. 9... 18.21. Pańkat. I,171. Hit. I,162. परमातुर Vikr. 12,3. Mit dem Worte das den Grund des Leidens angiebt, zusammeng.: शरातुर R. 3,50,1... शोका° 1,1,33. Daç. 1,45. भया° R. 1,6,11. कामा° Pańkat. 181,3. मदन... Ragh. 12,32. Vet. 20,12. *unfähig, nicht im Stande Etwas zu thun,* mit dem inf. N. 11,34. आतुरसंन्यासविधि Titel eines Werkes Verz. d. B. ... No. 1105. — Von तुर् mit आ. Vgl. अनातुर.

आतृण्ण (part. praet. pass. von तर्द् mit आ) n. *Oeffnung, offene Wunde* Çat. Br. 14,6,9,31 = Bṛh. Âr. Up. 3,9,28. — Vgl. शतातृण्ण, स्वयमातृण्ण und तर्द् mit आ.

आतृप्य (von तर्प् mit आ) m. N. eines Fruchtbaums, *Anona reticulata L.*; n. *die Frucht davon* Dravjaguṇa im ÇKDr.

आतोदिन् (von तुद् mit आ) adj. *stossend, stechend* AV. 7,95,3.

आतोद्य (wie eben) n. *ein musikalisches Instrument* AK. 1,1,5,5. H. 286. Ragh. 8,34. 15,88. Kathâs. 23,83. 25,227. mit वाद्य verbunden Vid. 336.

आत्कील patron. von अत्कील Âçv. Çr. 12,14.

आत्त s. दा, ददाति mit आ.

आत्तगन्ध (आ° + ग°) adj. *dem man den Geruch genommen hat, dem man den Hals zugeschnürt hat:* केनात्तगन्धो माणवकः Çâk. 93,2 (v. l. आर्तकण्ठः). Nach H. 440 = अभिभूत *gedemüthigt.* Statt आत्तगन्ध hat AK. 3,1,40 आत्तगर्व *dem der Uebermuth genommen worden ist.*

आत्तगर्व (आ° + ग°) adj. s. d. vorherg. Artikel.

आत्तमनस्क (von आत्त + मनस्) adj. *dessen Geist* (vor Freude) *fortgerissen ist* Burn. Lot. de la b. l. 367. = आत्तमनस् Vjutp. 79.

आत्तवचस् (आ° + व°) adj. *der Sprache beraubt* Çat. Br. 3,2,1,23.

आत्म = आत्मन् am Ende einiger compp., in denen das Wort seine Selbständigkeit verliert: प्रत्ययात्म *dessen Wesen im Vertrauen besteht* R. 2,109,19. Vgl. अध्यात्म.

1. आत्मक, f. आत्मिका = आत्मन् *Wesen, Natur, Eigenthümlichkeit,* am Ende eines adj. comp.: संकल्पात्मक *dessen Wesen* संकल्प *ist* Khând. Up. 7,4,2. सदसदा° M. 1,11.14.74. विषया° 12,29.73. रसा° Bhag. 15,13. हिंसा° 18,27. परिचर्या° 44. भवाभवा° Sâv. 3,10. कामा° R. 4,16,25. करुणा° 1,10,6. संशया° Pankat. I,10. मारा° Hit. 10,18. दारुणा° Çâk. 40. पञ्चा° *fünffach* Çvetâçv. Up. 2,12. अष्टादशा° R. 1,13,30. द्वया° H. 774. उभया° M. 2,92. Sâmkhjak. 27. बहुधा° R. 4,44,120. ऋगात्मके मन्त्रे *in einem* Mantra, *der dem* ṚV. *angehört,* P. 7,4,38, Sch. H. 77. Vop. 7,72. व्यवसायात्मिका बुद्धिः Bhag. 2,41.44. सर्वद्वैतात्मिकां कथाम् MBh. 3,12819. 14,918.989. स्यात्कल्या तु शुभात्मिका AK. 1,1,5,18. मारणात्मकाः f. pl. Vet. 16,15 ist ein Fehler. कारणगुणात्मकत्वात् Sâmkhjak. 14. — Vgl. अनात्मक.

2. आत्मक (von आत्मन्) adj. *zum Wesen, zur Natur eines Dinges gehörig:* भूतानामात्मको भावः MBh. 15,926.

आत्मकाम (आत्मन् + काम) adj. f. आ 1) *sich selbst liebend, Eigenliebe besitzend* R. 2,70,10. — 2) *den Allgeist liebend* Çat. Br. 14,7,1,21. 2,8 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,21. 4,6.

आत्मकामेय (von आत्मकाम) m. N. pr. eines Volksstammes; davon आत्मकामेयक adj. *von ihnen bewohnt* (Gegend) gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आत्मकीय (von आत्मन्) adj. *eigen* (pron. poss. reflex. für alle Personen wie das slawische свой): आत्मकीये — शयनीये — संविशेथा मया सह MBh. 1,4712.

आत्मकृत (आ° + कृत) adj. *gegen sich selbst gethan:* एनः VS. 8,13.

आत्मगतम् (आ° + ग°) adv. *zu sich selbst gewendet, leise für sich* (als scenische Bemerkung im Drama) Çâk. 13,8 (vgl. die Scholl.). u. s. w.

आत्मगति (आ° + ग°) f. 1) *das Leben des Geistes* Nir. 3,12. 12,38. — 2) *der Gang des eigenen Selbst:* आत्मगत्या *von selbst, ohne Zuthun eines Andern* Çâk. 104,14.

आत्मगुप्ता (आ° + गु°) f. *Mucuna pruritus Hook.*, eine jährige Pflanze, deren Schoten mit stechenden Haaren bedeckt sind, AK. 2,4,5,5. H. 1151. Suçr. 1,133,19. 157,2. 2,222,21. 226,1. — Vgl. स्वयंगुप्ता.

आत्मगुप्ति (आ° + गु°) f. (*Selbstschutz*), *Höhle, Versteck eines Thieres* (?) Javaneçvara in Z. f. d. K. d. M. 4,346,3.

आत्मघातिन् (आ° + घा°) adj. subst. *sich selbst tödtend, Selbstmörder* Jâgn. 3,21.

आत्मघोष (आ° + घो°) *der sich selbst ruft.* m. 1) *Krähe* AK. 2,5,20. H. 1322. Hâr. 84. — 2) *Hahn* Çabdak. im ÇKDr.

आत्मज (आ° + ज) 1) m. *Sohn* (*aus dem Selbst* des Vaters *entstanden*) AK. 2,6,1,27. H. 542. Nir. 3,6. M. 7,14. Indr. 1,11. R. 1,1,51. 2,39,6. Hit. 42,21. Kathâs. 19,69. *Nachkomme:* कुशिकात्मज wird Viçvâmitra genannt Viçv. 7,5. 13,5. आत्मजौ von *einem Sohne und einer Tochter* Brâhmaṇ. 2,20. Am Ende eines adj. comp. f. आ R. 2,39,29. — 2) f. °जा *a) Tochter* AK. H. Sâv. 4,14. N. 12,71. R. 1,1,69. 3,3,18. 5,27,5. Çâk. 14,13. Ragh. 13,78. Kathâs. 25,290. Vid. 100. — *b) die Vernunft* (बुद्धि) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. आत्मसंभव.

1. आत्मजन्मन् (आ° + ज°) n. *die Geburt* (*Wiedergeburt*) *seiner selbst, die Geburt eines Sohnes:* अत आहर्तुमिच्छामि पार्वतीमात्मजन्मने। उत्पत्तये हविर्भोक्तुर्यजमान इवारणिम्॥ Kumâras. 6,28. Mallin.: = पुत्रोत्पत्तये पुत्रमुत्पादयितुम्.

2. आत्मजन्मन् (wie eben) m. *Sohn* Çabdar. im ÇKDr. Ragh. 1,33. 5,36.

आत्मज्ञ (आ° + ज्ञ) s. अनात्मज्ञ.

आत्मज्ञान (आ° + ज्ञान) n. *die Kenntniss der Seele* oder *Allseele* M. 12,85. 92. आत्मज्ञानोपदेशविधि Titel eines Werkes Verz. d. B. H. 180.

आत्मतत्त्व (आ° + त°) n. *das wahre Wesen der Seele* oder *Allseele* Çvetâçv. Up. 2,14.15. आत्मतत्त्वज्ञाति Titel eines philos. Werkes Z. d. d. m. G. 2,342 (No. 201,*h*).

आत्मत्याग (आ° + त्याग) m. *Selbsthingebung, Selbstmord* Brâhmaṇ. 2,35.

आत्मत्यागिन् (आ° + त्या°) adj. subst. *sein Selbst aufgebend, Selbstmörder* Jâgn. 3,6. MBh. 3,15156. Vgl. आत्मनस्त्यागिनाम् M. 5,89.

आत्मत्राण (आ° + त्रा°) *Leibwache* (?) R. 5,47,27.

आत्मत्व (von आत्मन्) n. *das Wesen-Sein, Natur-Sein* Sâh. D. 6,18.

आत्मदर्श (आ° + द°) m. *Spiegel* (*worin man sich schaut*) H. 317. Ragh. 7,65.

आत्मदर्शन (आ° + द°) n. *das Sichselbstsehen:* सर्वभूता° *in allen Wesen* Jâgn. 3,157. Vgl. M. 12,91: सर्वभूतेषु चात्मानं सर्वभूतानि चात्मनि। समं पश्यन्.

आत्मदा (आ° + दा) adj. *Seele* (*selbständiges Leben*) *gebend* ṚV. 10,121,2.

आत्मदान (आ° + दा°) n. *die Hingebung, Aufopferung seiner selbst* Kathâs. 22,219.

आत्मदूषि (आ° + दू°) adj. *seelenverderbend* (parall. तनूदूषि) AV. 16,1,3.

आत्मन् m. Uṇ. 4,154. 1) *Hauch:* आत्मानं वस्यो अभि वातमर्चत Ṛv. 10,92,13. आत्मेव वातः स्वसराणि गच्छतम् 34,7. आत्मा ते वातो रज आ नवीनोत् 7,87,2. आत्मा देवानां भुवनस्य गर्भो यथावशं चरति देव एषः (वातः) 10,168,4. — 2) *Seele, als Princip von Leben und Empfindung,* im nächsten Gegensatz zum Leibe AK. 1,1,4,7. 3,4,35.209. Trik. 1,1,114. H. 1366. an. 2,258. Med. n. 38. मा त्वा तपत्प्रिय आत्मापियन्तं मा स्वधितिस्तन्व आ तिष्ठिपत्ते Ṛv. 1,162,20. यत्त आत्मनि तन्वां घोरमस्ति AV. 1,18,3. 7,57,1. समात्मा तनुवा मम TS 1,1,10,12. भूम्या असुरसृगात्मा क्व स्वित् Ṛv. 1,164,4. सूर्यं चक्षुर्गच्छतु वातमात्मा 10,16,3. 107,7. 8,3,24. शतात्मन् 1,149,3. सूर्यो मे चक्षुर्वातः प्राणो ऽन्तरिक्षमात्मा पृथिवी शरीरम् AV. 5,9,7. 5,7. 6,53,2. 11,8,31. VS. 11,20. TS. 2,3,11,1. Çat. Br. 4,6,1,1. 14,3,2,5. Bildlich: सूर्य आत्मा जगतस्तस्थुषश्च Ṛv. 1,115,1. 7,101,7. आत्मा यज्ञस्य (सुतः) 9,6,8. 2,10. Çat. Br. 10,4,2,3. भूतभृन्न च भूतस्थो ममात्मा भूतभावनः Bhag. 9,5. किमात्मना यो न जितेन्द्रियो भवेत् Hit. I, 151. u. s. w. — 3) *das Selbst, die eigene Person;* häufig für das pron. refl.: बलं दधान आत्मनि Ṛv. 9,113,1. यदमं सर्वस्मादात्मनस्तमिदं वि वृहामि ते 10,163,5. येन देवा पवित्रेणात्मानं पुनते सदा SV. II, 5,2,8,5. आत्मानं पितरं पुत्रं पौत्रं पितामहम् AV. 9,5,30. आत्मना प्रजया 5,29,6. 3,15,7. 29,8. 4,12,2. 20,5. सर्वाभ्य एव तद्देवताभ्यो यजमान आत्मानं निष्क्रीणीते Ait. Br. 2,3. 6,35. कथं नु पुनरात्मानमाप्याययेय Çat. Br. 3,9,1,3. स त्रेधात्मानं व्यकुरुत 10,6,5,3. आत्मा वै पुत्रनामासि 14,9,4,26. नोपस्पृशेत्पृथिव्यात्मानौ तेन Kâtj. Çr. 2,6,14. loc. आत्मन् mit धा oder कर् *in sich aufnehmen, sich aneignen* TS. 5,1,9,6. Çat. Br. 3,1,3,27. 2,5,3,4. 4,5,4,5. 1,8,1,42. 3,1,4,6. 5,2,1,2. — यादृशो ऽस्य भवेदात्मा — तथात्मानं निवेदयेत् M. 4,254. एतावानेव पुरुषो यज्जायात्मा प्रजेति ह 9,45.130. 10,28. आत्मैव ह्यात्मनः साक्षी 8,84. एवमात्मा पिता माता श्वश्रूः श्वशुर एव च। भर्तुः कुलं च सावित्र्या सर्वं कृच्छ्रात्समुद्धृतम् Sâv. 7,14. Brâhmaṇ. 3,11. आत्मैव तु नलं वेत्ति (*den* Nala *kennt nur sein Selbst*) या चास्य तदनन्तरा N. 22,16. मात्रापि आत्मा व्यापादितः *auch die Mutter brachte sich selbst um's Leben* Vet. 33,10. न शोचाम्यहमात्मानम् N. 11,11. 12,64. Brâhmaṇ. 1,32. Çâk. 19,1. 32,12. 66,18. दर्शयात्मानम् N. 11,8. आत्मानं सततं रक्षेत् M. 7,213.170. N. 9,17. R. 1,1,74. Çâk. 25,4. पुण्याश्रमदर्शनेन तावदात्मानं पुनीमहे 7,20. उभयोः सदृशविनिमयादात्मानं वञ्चितं मन्ये Mâlav. 50. आत्मानमवधूतं ते (nom. pl.) विज्ञाय R. 1,66,22. Ragh. 10,61. आत्मनैव सहायेन सुखार्थी विचरेदिह M. 6,49. 7,46. N. 2,7. Ragh. 3,35. आत्मना वियुज् *seines Lebens verlustig gehen* M. 7,46. उद्बबर्हात्मनश्चैव (die Erklärer: आत्मनः = परमात्मनः, aber nur insofern, als von Brahman's *Selbst* die Rede ist) मनः सदसदात्मकम् M. 1,14. नेमं तथानुशोचामि जीवितक्षयमात्मनः Daç. 1,29. मां विद्धि वयस्यं पितुरात्मनः R. 3,20,2. Ragh. 1,79.87. विद्यादहितमात्मनः M. 7,57.76. N. 20,31. R. 1,7,17. तं पुत्रमात्मनः स्पृष्ट्वा — निपेततुः 2,64,28. जटाः कृत्वात्मनः सर्वे MBh. 1,6086. तत्प्राणान्देहि नः पुत्र कुशलं च तवात्मनि Kathâs. 18,275. शेषमात्मनि युञ्जीत M. 6,12.25.38. Ragh. 2,41. न शशाकात्मनात्मानमियं धारयितुं धरा MBh. 1,2485. N. 6,11. गोपायन्ति कुलस्त्रिय आत्मानमात्मना 18,8. M. 9,12. आत्मन्यात्मानमाधाय MBh. 3,10966. ऋतुपर्णस्य वै काममात्मार्थं च करोम्यहम् N. 19,8. यावदेव न जानाति कश्चिदर्थमिमं नरः। तावदेव मया सार्धमात्मस्थं कुरु शासनम्॥ R. 2,21,8. भर्तारमात्मसदृशं सुकृतैर्गता त्वम् Çâk. 88. 98,9. Ragh. 1,88. क्षेम्याम् — परित्यजेन्नृपो भूमिमात्मार्थम् M. 7,212. ततः स्वात्मविनोदाय — सा जगाद Kathâs. 13,52. ग्रामेष्वात्मविसृष्टेषु — अमोघाः प्रतिगृह्णन्तौ — आशिषः Ragh. 1,44. आत्मनिन्दात्मपूजा च परनिन्दा परस्तवः MBh. 2,1542. आत्मपरावबोध *ein gegenseitiges Erkennen* Ragh. 7,38. Als Regel kann man aufstellen, dass आत्मन् wie das gerund. auf das logische Subject, die in Wirklichkeit thätig gedachte Person, selbst wenn sie zu ergänzen ist, bezogen werden muss: अस्वतन्त्राः स्त्रियः कार्याः पुरुषैः स्वैर्दिवानिशम्। विषयेषु च सज्जन्त्यः संस्थाप्या आत्मनो (d. i. पुरुषाणां) वशे॥ M. 9,2. संरोपिते ऽप्यात्मनि (d. i. मयि) धर्मपत्नी त्यक्ता मया Çâk. 131. अस्मान्साधु विचिन्त्य संयमधनानुच्चैःकुलं चात्मनः (d. i. तव) — सामान्यप्रतिपत्तिपूर्वकमियं दारेषु दृश्या त्वया 92. भार्या पुत्रा ऽथ दुहिता सर्वमात्मार्थमिष्यते (आत्मन् ist auf das zu इष्यते zu ergänzende logische Subject zu beziehen) Brâhmaṇ. 2,3. Bisweilen ist आत्मन् auf die zunächst stehende Person zu beziehen, wenn diese auch in einem untergeordneten Verhältniss zum grammatischen Subject steht: संप्रेक्षमाणा पुत्रं ते नानुरूपमिवात्मनः (d. i. ते) Brâhmaṇ. 2,18. हास्यस्यस्य समागम्य मयात्मानं (d. i. मां) बलाधिकम् Hiḍ. 4,14. Der instr. आत्मना wird mit einem num. ordin. componirt; eine solche Zusammensetzung entspricht dem deutschen *selbander, selbdritt* u. s. w. P. 6,3,6 (ursprünglich ein Vârtt.). आत्मनासप्तमो राजा निर्ययौ गजसाह्वयात् MBh. 17,25. आत्मनापञ्चमं दृष्ट्वा माम् R. 4,5,9. 5,89,47. ततः प्राविशत्यात्मनातृतीयो वैखानसः Çâk. 6,17. आत्मनाद्वितीयेन मन्त्रः कार्यो महीभृता Hit. III, 37. Nach Kaij. zu P. 6,3,5 sagt man auch आत्मपञ्चम. Sehr häufig erscheint आत्मन् in der Bedeutung *das Selbst, die eigene Person* am Ende eines adj. comp. nach einem adj.: प्रीतात्मन् M. 1,60. R. 1,9,64. विनीता° M. 7,39. R. 1,2,24. नियता° M. 3,188. 6,86. प्रयता° 4,145.146. संस्कृता° 10,110. दुःखपरीता° N. 23,23. प्रहृष्टा° 21,25. पापा° R. 1,1,32. विपविमुक्ता° N. 20,25. पुष्पमेघीकृता° Megh. 44. इच्छाविशुद्धा° Ragh. 1,68. — 4) *Wesen, Natur, Eigenthümlichkeit* AK. 3,4,112. H. 1376. an. 2,259. Med. n. 38. आत्मा यक्ष्मस्य नश्यति Ṛv. 10,97,11. काव्यस्यात्मा ध्वनिः Sâh. D. 6,18. Besonders häufig am Ende von adj. compp.: कर्मात्मन् *dessen Wesen die That ist* M. 1,22.53. धर्मात्मन् 5,3. 12,2. R. 1,1,29. 23,7. कामात्मन् M. 7,27. कामात्मता 2,2. संशया° Bhag. 4,40. छाया° Megh. 41. Häufig erhält ein solches comp. das suff. क (s. आत्मक). — 5) *die Person, die sich im Leib als Einheit darstellt; der Leib im Gegens. zu den Gliedern:* आत्मन्नुपस्थे न वृकस्य लोम VS. 19,92. अङ्गान्यात्मन्भिषजा तदश्विनात्मानमङ्गैः समधात्सरस्वती 93. 12,4. 20,7.10. आत्मा वै यज्ञस्य यजमानो ऽङ्गान्यृत्विजः Çat. Br. 9,5,2,16. 12,2,3,6. स वा आत्मानमेव विकृषति न पक्षपुच्छानि 7,2,2,8. 3,1,44. — 6) *Körper* AK. 3,4,112. H. an. 2,258. Med. n. 39. सर्वातिरिक्तसारेण सर्वतेजोऽभिभाविना। स्थितः सर्वोन्नतेनोर्वीं क्रान्त्वा मेरुरिवात्मना Ragh. 1,14. Kull. erklärt ohne Noth आत्मन् durch *Körper* M. 12,12: यो ऽस्यात्मनः कारयिता तं क्षेत्रज्ञं प्रचक्षते। यः करोति तु कर्माणि स भूतात्मोच्यते बुधैः॥ — 7) *Verstand, Intelligenz* AK. 3,4,112. Trik. 3,3,230. H. an. 2,258. Med. n. 39. मन्दात्मन् *von geringem Verstande* N. 15,13. नष्टात्मा कलिना स्पृष्टस्तत्तद्विगणयन्नृपः। जगामैकां वने शून्ये भार्यामुत्सृज्य दुःखितः 10,29. — 8) *die Persönlichkeit in ausgezeichnetem Sinne, das höchste persönliche Lebensprincip, Weltseele, Allgeist* (परमात्मन् u. s. w., syn. mit पुरुष) AK.

3,4,112. H. an. 2,258. Med. n. 39. तमेव विद्वान्न बिभाय मृत्योरात्मानं धीरमजरं युवानम् AV. 10,8,44. आत्मनात्मानमभि सं विवेश VS. 32,11. स वा अयमात्मा सर्वेषां भूतानामधिपतिः सर्वेषां भूतानां राजा Çat. Br. 14, 5,5,15 (= Bṛh. Âr. Up. 2,5,15). कतम आत्मेति यो ऽयं विज्ञानमयः प्राणेषु हृद्यन्तर्ज्योतिः पुरुषः 7,1,6 (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,7). महाभाग्याद्देवताया एक आत्मा बहुधा स्तूयते Nir. 7,4. 14,1. महान्तमेव चात्मानम् (vgl. महात्मन्) M. 1,15. सत्त्वं रजस्तमश्चैव त्रीन्विद्यादात्मनो गुणान् 12,24. Eine Menge Stellen aus den Upanishad findet man in Ind. St. zusammengestellt. — Die Lexicographen haben noch folgende Bedeutungen: 9) *Fürsorge* (यत्न, प्रयत्न) AK. 3,4,112. H. an. 2,258. Med. n. 38. — 10) *Festigkeit* AK. H. an. Med. — 11) *Sonne.* — 12) *Feuer.* — 13) *Wind* H. an. — 14) *Sohn* Çabdar. im ÇKDr. — 15) पर्यावर्तन Dhar. im ÇKDr. — In den ältern Schriften findet man das आ von आत्मन् nicht selten nach ए und ओ gleich einem kurzen अ abgeworfen: एष सर्वेषु भूतेषु गूढो ऽत्मा (Bed. 8.) न प्रकाशते Kathop. 3,12. अभावाय न भूतये ऽत्मनः Draup. 5, 9. कृतार्थं मन्यते ऽत्मानम् MBh. 1,7537. 2,2113. 2521. 3,12526. सो ऽत्मकारणात् 1,4016. अन्तर्धाय ततो ऽत्मानम् 6713. Im Veda ist der Gebrauch von त्मन् (s. d.) nicht auf diesen Fall beschränkt. — Wohl von अन् *athmen* mit suff. मन्.

आत्मनित्य (आ° + नित्य) adj. *im Selbst haftend, an's Herz gewachsen:* तेषां च दयितो नित्यमात्मनित्यो बभूव ह MBh. 1,6080.

आत्मनीन (von आत्मन्) 1) adj. f. आ = आत्मने हितम् P. 5,1,9. 6,4, 169. Vop. 7,19.22. *dem Selbst zukommend, eigen:* भज निर्वृतिमात्मनीनाम् Prab. 95,4. Sch. 1: = आत्मने हिताम्, Sch. 2: = अभेदेनात्मसंबन्धिनीम्. — 2) m. a) *Sohn.* — b) *ein lebendes Wesen* (प्राणधार). — c) *Bruder der Frau.* — d) *Narr im Drama* (विदूषक, wohl wegen seines vertrauten Verhältnisses zum König) Ag'aja im ÇKDr. — Vgl. आत्मवीर und आत्माधीन.

आत्मनेपद (आत्मने, dat. von आत्मन्, + पद) n. *die auf das Selbst, das Subject, zurückgehende Wortform;* so heissen die Endungen des Mediums im Verbum P. 1,4,100. 3,12. Ueber die Bildung des Wortes s. P. 6,3,7. — Vgl. परस्मैपद.

आत्मनेपदिन् (von आत्मनेपद) adj. *die Medial-Endungen annehmend* (Verbalwurzel) P. 1,3,62, Sch. 3,4,2, Sch. Siddh. K. zu 7,1,71.

आत्मनेभाषा (आत्मने + भाषा) f. = आत्मनेपद P. 6,3,7, Sch. Nach dem Vârtt. zu 6,3,8 °भाष.

आत्मन्वन्त् (von आत्मन्) adj. f. °वती *beseelt, lebendig, persönlich:* नौभिरात्मन्वतीभिः ṚV. 1,116,3. 182,5. आत्मन्वन्नभो दुह्यते घृतं पयः 9, 74,4. AV. 4,10,7. 25,1. 10,2,32. इदं सर्वमात्मन्वद्यत्प्राणन्निमिषच्च यत् 8, 2. 11,2,10. 13,1,52. आत्मन्वत्युर्वरा नारीयम् 14,2,14. 19,27,8. TS. 2, 3,12,3. Kâtj. Çr. 2,8,14. — Vgl. आत्मवन्त्.

आत्मन्विन् (wie eben) adj. *beseelt, belebt* Çat. Br. 10,6,5,1.7. 14,5,1, 13 = Bṛh. Âr. Up. 1,2,1.7. 2,1,13.

आत्मपराजित (आ° + प°) adj. *der sich selbst verloren hat* AV. 5,18,2.

आत्मप्रबोध (आ° + प्र°) m. *Erkenntniss der Seele (Allseele)*, Titel einer Upanishad Ind. St. 2,8. Weber, Lit. 160.162.

आत्मप्रभ (von आ° + प्रभा) adj. *durch sich selbst glänzend:* लोकाः Indr. 1,37. N. 5,36.

आत्मप्रवाद (आ° + प्र°) n. *Unterhaltung über die Seele (Allseele)*, N. des 7ten der 14 Pûrva oder ältesten heil. Schriften der G'aina, H. 247.

आत्मप्रीति (आ° + प्री°) f. *Selbstgenuss, Selbstbefriedigung* P. 7,1,51.

आत्मबन्धु (आ° + ब°) m. *ein naher Verwandter* (ein Sohn von des Vaters oder der Mutter Schwester und ein Sohn von der Mutter Bruder) ÇKDr. nach der Smṛti.

1. आत्मबोध (आ° + बोध) m. *Kenntniss der Seele (Allseele)*, N. eines Werkes von Çaṁkarâkârja Haeb. Chr. 489 — 495. Ind. St. 1,474. Verz. d. B. H. No. 617.618. आत्मबोधोपनिषद् Colebr. Misc. Ess. I,112. Ind. St. 1,249.251.252.

2. आत्मबोध (wie eben) adj. *eine Kenntniss der Seele (Allseele) besitzend* Bhartṛ. 1,62.

1. आत्मभव (आ° + भव) m. *das Werden, das Entstehen, das Sein seiner selbst:* अग्निरात्मभवं प्रादाद्यत्र वाञ्छति नैषधः N. 5,36.

2. आत्मभव (wie eben) adj. *im Selbst entstanden, selbstzugezogen:* अयमात्मभवः शोकः Daç. 2,69.

आत्मभाव (आ° + भाव) m. 1) *das Sein, das Dasein der Seele* Çvetâçv. Up. 1,2. — 2) *das Selbst, die eigene Person* Burn. Lot. de la b. l. 411. — 3) *Körper* ibid.

आत्मभू (आ° + भू adj.) m. *durch sich selbst werdend*, ein Bein. 1) Brahman's AK. 1,1,1,11. Trik. 3,3,284. H. 213. an. 3,451. Med. bh. 11. Çâk. 186. Kumâras. 2,53. — 2) Vishṇu's H. 217. Çabdar. im ÇKDr. Ragh. 10,21. — 3) Çiva's Çabdar. Çâk. 194. Çiv. — 4) *des Liebesgottes* AK. 1,1,1,21. Trik. 3,3,284. H. 229, Sch. H. an. Med.

आत्मभूत (आ° + भूत) adj. *zum andern Selbst geworden, Jmdes Person ganz angehörend, ergeben:* तत्रात्मभूतैः कालज्ञैरहार्यैः परिचारकैः । सुपरीक्षितमन्नाद्यमद्यात् M. 7,217. Kull.: = आत्मतुल्यैः.

आत्मभूय (आ° + भूय) n. *Eigenthümlichkeit, Natur:* तत्स्त्रिया आत्मभूयं गच्छति यथा स्वमङ्गं तथा Ait. Up. 4,2.

आत्ममय (von आत्मन्) adj. Nir. 6,12 (wohl eine Einschiebung) etwa *seelisch;* Durga: आत्मप्रकाशगतमादित्यस्य विज्ञानम्.

आत्ममूली (von आ° + मूल) f. *in sich selbst wurzelnd*, N. einer Pflanze, *Alhagi Maurorum Tournef.* (s. अनन्त 3, *e*, β), Çabdam. im ÇKDr.

आत्मंभरि (आत्मम्, acc. von आत्म, + भरि) adj. P. 3,2,26. Vop. 26,49. 50. *der nur sich selbst nährt, nur für seine Person besorgt ist, auf Kosten Anderer lebend* AK. 3,1,21. H. 427. भजत्यात्मंभरित्वं हि दुर्लभे ऽपि न साधवः Kathâs. 26,228.

आत्मयाजिन् (आ° + या°) adj. 1) *für sich selbst opfernd* Çat. Br. 11, 2,6,13. — 2) *sich selbst zum Opfer bringend:* सर्वभूतेषु चात्मानं सर्वभूतानि चात्मनि । समं पश्यन्नात्मयाजी स्वाराज्यमधिगच्छति ॥ M. 12,91.

आत्मयोनि (आ° + यो°) *das eigene Selbst zur Geburtsstätte habend*, ein Bein. 1) Brahman's H. 6. an. 4,162. Med. n. 169. Çvetâçv. Up. 6, 16. Çaṁk.: आत्मा चासौ योनिश्चेत्यात्मयोनिः । सर्वस्यात्मा सर्वस्य च योनिश्चेतन्यं ज्योतिरित्यर्थः. — 2) Çiva's Çiv. — 3) *des Liebesgottes* H. 229, Sch. an. 4,162. Med. Kumâras. 3,70.

आत्मरक्षा (आ° + र°) f. N. einer Pflanze, *Cucumis colocynthis* (महेन्द्रवारुणी, vulg. वडमाकाल्, das nach Voigt *Trichosanthes bracteata*, eine Schlingpflanze mit giftiger Frucht, ist), Râgan. im ÇKDr.

आत्मरामयोगेन्द्र (आ°, राम, योग, इ°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 647.

आत्मवध (आ° + व°) m. und °वध्या f. *Selbstmord* MBH. 1,6228. fg.

आत्मवत् (von आत्मन्) adj. *seiner selbst mächtig, sich beherrschend, verständig;* von Menschen und Göttern, M. 1,108 (KULL.: = आत्मक्लितेच्छु). 5,43. 7,52 (KULL.: = प्रशस्तात्मन्). JÂǴN. 1,225. 3,46. MBH. 3,16096. BHAG. 2,45. 4,41. R. 1,1,4. 15,1. 46,18. 2,30,29. 3,23,19. 37,7. 51,44. 4,6,6. 7,6. 5,49,30. VIÇV. 3,12. 7,9. 8,12. = अध्य *verständig* AK. 3,4, 162. Davon nom. abstr. आत्मवत्ता *Selbstbeherrschung* M. 11,86. RAGH. 8,10.83. — Vgl. अनात्मवत् und आत्मन्वत्.

आत्मवश (आ° + व°) adj. *vom eigenen Willen abhängig* M. 4,159. 160.

आत्मविक्रय (आ° + वि°) m. *Verkauf seiner selbst, Verkauf seiner Freiheit* M. 11,59.

आत्मविद् (आ° + विद् adj.) adj. *die Seele (Allseele) kennend* ÇAT. BR. 14,6,2,4 (= BṚH. ÂR. UP. 3,7,1). MUṆḌ. UP. 2,2,9. KHÂND. UP. 7,1,3. MBH. 14,1447 (आत्मवित्तम). ein Bein. Çiva's ÇIV.

आत्मविद्या (आ° + वि°) f. *die Kunde von der Seele (Allseele)* ÇAT. BR. 10,3,2,13. M. 7,43. Ind. St. 1,395.

आत्मवीर (आ° + वीर) m. 1) *ein mächtiger Mann,* = बलवत् H. an. 4,239. = प्राणवत् MED. r. 250. — 2) *Sohn* H. an. — 3) *Bruder der Frau* H. an. MED. — 4) *der Narr im Drama* diess. — Vgl. आत्मनीन und आत्माधीन.

आत्मवृत्ति (आ° + वृ°) f. *Jmdes eigene Erscheinung, eigenes Auftreten* RAGH. 2,33.

आत्मशक्ति (आ° + श°) f. *eigene Kraft, eigene Kraftanstrengung:* दैवं निहत्य कुरु पौरुषमात्मशक्त्या HIT. Pr. 30.

आत्मशल्या (von आ° + शल्य) f. N. einer Pflanze, *Asparagus racemosus Willd.* (शतावरी), RÂǴAN. im ÇKDR.

आत्मसद् (आ° + सद् adj.) adj. *in mir wohnend* AV. 5,9,8.

आत्मसनि (आ° + स°) adj. *Lebenshauch spendend* VS. 19,48.

आत्मसंभव (आ° + सं°) m. 1) *Sohn* MBH. 1,6651. R. 2,74,10. 5,18, 27. 6,6,26. 65,34. RAGH. 3,21. 11,57. 17,8. — 2) f. °वा *Tochter* R. 3, 20,22. — Vgl. आत्मज.

आत्मसात् (von आत्मन्) adv. *an sich, zu sich, auf sich.* Nur in Verbindung mit कर् *thun:* 1) *auf sich legen:* अग्नीन्वाप्यात्मसात्कृत्वा JÂǴN. 3, 54; vgl. M. 6,25: अग्नीनात्मनि वैतानान्समारोप्य. — 2) *sich zu Eigen machen, an sich bringen, für sich gewinnen:* दारकामात्मसात्कृत्वा MBH. 3,493. जगत् 496. कौली श्रीरात्मसात्कृता R. 4,28,9. ज्ञातं ज्ञातम् — मृत्युः करोत्यात्मसात् BHARTṚ. 3,34. कर्तुमात्मसात्प्रयतते — द्विपत् RAGH. 8,2. ज्ञातयस्त्वात्मसात्कृताः HIT. IV,37.

आत्मसुख (आ° + सु°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 643.

आत्मह्त्या (आ° + ह°) f. *Selbstmord* PRAB. 92,7.

आत्मह्न् (आ° + हन्) 1) adj. *a) der seine Seele tödtet, nicht an die Wohlfahrt der Seele denkt* ÎÇOP. 3. — *b) der sich um's Leben bringt, ein Selbstmörder* MBH. 1,6839. — 2) m. *Aufseher eines Heiligthums* ÇABDAR. im ÇKDR.

आत्माधीन (आ° + अधीन) m. 1) प्राणधार (viell. *auf die Seele bezüglich,* oder ist etwa प्राणधार *ein lebendes Wesen* zu lesen?). — 2) *Sohn.* — 3) *Bruder der Frau.* — 4) *Narr im Drama* H. an. 4,161. — Vgl. आत्मनीन und आत्मवीर.

आत्माशिन् (आ° + आ°) m. *Fisch* (*sich selbst,* d. i. *seine eigene Brut* oder *Seinesgleichen fressend*) TRIK. 1,2,15. H. 1344. Vgl. R. 2,61,22: स्वयमेव हतः पित्रा जलजेनात्मजो यथा, 67,27: मत्स्या इव जना नित्यं भक्षयन्ति परस्परम्.

आत्मीभाव (von आत्मन् + भू) m. *das Werden zur Allseele, die Erhebung zur Allseele:* आत्मीभावमुपैहि संत्यज निजां कल्लोललोलां गतिम् BHARTṚ. 3,64.

आत्मीय (von आत्मन्) adj. f. आ *dem Selbst zugehörig, eigen,* vertritt die Stelle eines pron. poss. refl. aller Personen, AK. 3,4,189. H. 562. JÂǴN. 2,85. R. 3,23,7. PAÑKAT. 63,23. RAGH. 7,65. KUMÂRAS. 2,19. KATHÂS. 22,89.162. VID. 235. सर्वः खलु कान्तमात्मीयं (*das Seinige*) पश्यति ÇÂK. 25,4, v. l. न कश्चिच्चण्डकोपानामात्मीयो (*die sie den Ihrigen nennen könnten*) भूभुजाम् BHARTṚ. 2,47. अहमेनं प्रज्ञाबलेनात्मीयं करिष्यामि HIT. 52,16. आत्मात्मीय *der eigenen Person angehörig* P. 1,1,35, Sch. अनात्मीय *was einem nicht angehört* PAÑKAT. 132,18.

आत्मेश्वर (आ° + ई°) m. *ein Gebieter über sich selbst, einer der sich vollkommen in der Gewalt hat* KUMÂRAS. 3,40.

आत्मोद्भव (आ° + उद्भव) 1) m. *Sohn* RAGH. 18,11. Vgl. आत्मसंभव. — 2) f. °वा *Glycine debilis Roxb.* (माषपर्णी), eine Fabacee, RÂǴAN. im ÇKDR.

आत्मोपजीविन् (आ° + उप°) adj. *von seiner Hände Arbeit lebend* M. 7,138. 8,362. An der letzten Stelle erklärt KULL. das Wort sehr künstlich durch *der von seiner Frau lebt:* भार्या पुत्रः स्वका तनुरित्युक्तत्वात् भार्यैवात्मा अनया उपजीवन्ति धनलाभाय.

आत्मोपनिषद् (आ° + उ°) f. Titel *einer über die Allseele handelnden* Upanishad COLEBR. Misc. Ess. I,95. Ind. St. 1,249.251.302. 2,56.

आत्म्य (von आत्मन्) adj. 1) *einer Person angehörig, persönlich;* s. अनात्म्य. — 2) am Ende eines comp. (das und das) *Wesen habend:* एतदात्म्य KHÂND. UP. 6,8,7. ÇAṂK. hat st. dessen ऐतदात्म्य.

आत्यन्तिक (von अत्यन्त) adj. f. ई *fortwährend, beständig, ununterbrochen:* नाब्राह्मणे गुरौ शिष्यो वासमात्यन्तिकं वसेत् M. 2,242.243. सुख BHAG. 6,21. प्रिय R. 5,1,30. SÂṂKHJAK. 68. f. BHAG. 5,12, Sch.

आत्ययिक (von अत्यय) adj. gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. *was einen raschen Verlauf hat und daher keinen Aufschub leidet, wobei periculum in mora ist, dringend:* कार्य M. 7,165. R. 5,56,62. 6,8,37. आत्ययिकं श्रुत्वा MBH. 2,218. कृत्यमात्ययिकं त्वया R. 2,70,3. 81,12. HIT. 68,18. व्याधि SUÇR. 1,35,15. 358,5.

आत्रेय (von अत्रि) 1) adj. f. ई *von* Atri *herrührend:* स्वस्त्यात्रेयं (nämlich ṚV. 5,51,11. fgg.) जपन्ति ÂÇV. GṚHJ. 3,4. आत्रेयी शाखा COLEBR. Misc. Ess. I,16, N. 74. WEBER, Lit. 86—89. Ind. St. 1,71.73. 2,16.177. — 2) m. *a) Abkömmling des* Atri P. 4,1,122, Sch. VOP. 7,1.5. TRIK. 3, 3,305. H. an. 3,481. MED. j. 73. ÇAT. BR. 14,5,5,21. 7,3,27 (= BṚH. ÂR. UP. 2,6,3. 4,6,3). HARIV. 477.481. COLEBR. Misc. Ess. I, 16. 296. II, 48. WEBER, Lit. 98.148.216.218.235.237. Verz. d. B. H. 58.59. No. 194. 366. 940. 941. 947. 987. 1006. Ind. St. 1,21.71.263. 2,32. औदमय 1,

228. कुमार् 269. छागल P. 4,1,117. शापायन und भारद्वाजायन gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. pl. अत्रयम् P. 2,4,65. vgl. dagegen आत्रेयाश्चोत्तमत्रताः MBh. 3,971 und VP. 196 (ein Volksstamm). — b) m. Bezeichnung eines *Priesters*, der mit dem Sadasja in nächster Beziehung steht: (यशोः) दक्षिणा वाक्कुरात्रेयस्य Ait. Br. 7,7. आत्रेयाय हिरण्यं ददाति Çat. Br. 4,3,4,21. आत्रेयाय चाग्नीध्रवत्सदसः पुरस्तादुपविष्टाय क आत्रेयं क आत्रेयमिति त्रिरुक्त्वा Kâtj. Çr. 10,2,21. Vielleicht wurde zu diesem Amte immer ein Abkömmling des Atri gewählt. — c) ein Bein. Çiva's Çiv. — d) m. *Lymphe* H. 620. — 3) f. °यी. a) *ein weiblicher Nachkomme des* Atri P. 2,4,65. — b) *ein menstruirendes Weib* AK. 2,6,1,20. Trik. 3,3,305. H. 535. an. 3,481. Med. j. 73. तस्मादप्यात्रेय्या योषितैनस्वी Çat. Br. 1,4,5,13. Nach Sâj. *ein nach einer Fehlgeburt menstruirendes Weib* (oder *diejenige, bei welcher in Folge einer Fehlgeburt noch Blut abfliesst*). Bei einer so individualisirten Bedeutung lässt sich eher an einen Zusammenhang mit einem N. pr. denken. M. 11,87 und Jâǵn. 3,251 wird die Busse für den Mord einer आत्रेयी besprochen. Kull.: आत्रेयी च रजस्वला ऋतुस्नातोच्यते. — c) N. pr. eines Flusses Trik. 3,3,305. H. an. 3,481. Med. j. 73. MBh. 2,374. = Tistâ (der letzte unmittelbare Zufluss der Gaṅgâ aus Norden) LIA. I, 60, N. 1.

आत्रेयायण patron. von आत्रेय gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आत्रेयिका f. = आत्रेयी 3, *b*. Halâj. im ÇKDr.

आत्रेयीपुत्र (आ° + पु°) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,9,4,31 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,2.

आत्रेयीय adj. von आत्रेय P. 4,1,89, Sch.

आथर्वण 1) adj. f. ई *von* Atharvan oder *von den* Atharvan *herrührend, ihnen gehörig u. s. w.* P. 4,3,133 (vgl. Pat.). आथर्वणमसि व्याघ्रजम्भनम् AV. 4,3,7. आथर्वणीराङ्गिरसीर्दैवीर्मनुष्यजा उत । ओषधयः 11,4,16. आथर्वणो धर्म आम्नायो वा P. 4,3,133, Sch. आथर्वणा मन्त्राः Verz. d. B. H. No. 366. Ind. St. 1,297. 2,396. आथर्वणेन विधिना (eine Hochzeit vollzogen) 1,297. — 2) m. *ein Abkömmling* Atharvan's oder *der* Atharvan, z. B. Dadhjańk ṚV. 1,116,12. 117,22. TS. 5,1,4,4. AV. 6,1,1. अथर्वाणो अबध्नताथर्वणा अबध्नत । तैर्मेदिनो अङ्गिरसः 10,6,20. 16,8,12. 19,23,1. Çat. Br. 4,1,5,18. 6,4,2,3. 14,1,1,8. 6,2,1 = Bṛh. Âr. Up. 2,5,16. 3,7,1. Ind. St. 1,84. 87. 217. 291. 295. 384. — 3) m. Bezeichnung eines bes. Priesters, dessen Ritual der AV. bildet, Ind. St. 1,296. 446. *ein mit dem* AV. *vertrauter Brahman* H. an. 4,74. — 4) m. *Hauspriester* (पुरोहित) H. an. 4,74. — 5) m. *der* Atharva-Veda Khând. Up. 7,1,2.4. Ind. St. 1,146. 266. अथर्वा । आथर्वणः । अथर्वणा प्रोक्त इव आथर्वणिकानां धर्म आम्नायो वा न त्वन्यः । P. 4,3,133, Pat., Sch. n. = अथर्वणां समूहः gaṇa भिक्षादि zu P. 4,2,38. AK. 3,3,43. — 6) n. *ein Gemach, in welchem der Opferpriester dem Veranstalter eines Opfers das Gelingen desselben meldet*, H. 997.

आथर्वणिक m. *ein Kenner* oder *Anhänger des* AV. P. 6,4,174. 4,3,133. gaṇa वसन्तादि zu 4,2,63. Weber, Lit. 79. Ind. St. 1,45. 2,100. als adj. = आथर्वण Daçak. in Ind. St. 1,297.

आथर्वणीय (von आथर्वण) adj. आथर्वणीयरुद्रोपनिषद् Ind. St. 1,250, N.

आद (von दा, ददाति mit आ) adj. *nehmend, erhaltend*, am Ende eines comp.; s. दायाद.

आदंश (von दंश् mit आ) m. *Biss, Bisswunde* Suçr. 2,260,21. 267,6. 294,1. 297,1.

आदघ्न (आस् + दघ्न) adj. *bis zum Munde reichend:* आदघ्नास उपकक्षास उ त्वे ह्रदा इव स्नात्वा उ त्वे ददृश्रे ṚV. 10,71,7. Nir. 1,9.

आददि (von दा, ददाति mit आ) adj. 1) *verschaffend, gewinnend:* य आददिः स्वर्नृभिः ṚV. 8,46,8. — 2) *wegnehmend, wegschaffend:* आदद्धव्यान्याददिः ṚV. 1,127,6. वीळुद्वेषा अनु वश ऋणमाददिः 2,24,13.

आदमखान m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 566.

आदर (von दर्, द्रियते mit आ) m. *gegen eine Person oder eine Sache bewiesene Rücksicht, Beachtung, Sorgfalt* P. 1,4,63. अत्रादरः कः Pańkat. III,262. संतुष्टस्य करप्राप्ते ऽप्यर्थे भवति नादरः Hit. I,139. स्वगुणोच्छ्रितमादरः Kumâras. 6,20. तेनाधुना ममाकारदाने ऽपि मन्दादरः Hit. 50,7. आदरात् Pańkat. IV,7. दर्शयत्यादरान्वितः Sâh. D. 44,2. आदरेणानुजग्राह Kathâs. 24,129. माम् — राज्ञा कृतादरम् 6,68. 15,130. व्याजकृतादराम् 13,120. Çuk. 43,14. प्रणामादर Kumâras. 6,91. तद्दर्शनादभूच्छंभोर्भूयान्दारार्थमादरः *in Folge dessen, dass er diese sah, richtete* Çiva *noch mehr sein Augenmerk auf eine Frau* 13. रोद्धुं शिञ्जितमादरेण (*mit Sorgfalt*) कुसितम् Amar. 92. अपौरादरनिर्मिता *ohne Betheiligung der Bürger geschaffen* Kumâras. 6,41. सादर *mit Achtung behandelt* Jâǵn. 1,331. *ehrerbietig* AK. 3,4,88. मन्माता सादरावदत् Kathâs. 2,67. = प्रतीत Trik. 3,3,169. सादरम् adv. *mit Ehrerbietung* Çâk. 29,12. 61,9. Hit. 16,13. 27,8. 69,3. Megh. 34. Der einzige Lexicograph (Trik. 3,2,18), der das Wort aufführt, erklärt es durch आरम्भ *Beginn*. — Vgl. अत्यादर und अनादर.

आदरकि adj. von आदरक्य gaṇa काण्वादि zu P. 4,2,111 (v. l. आररकि).

आदरक्य patron. von अदरक gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105 (v. l. आररक्य).

आदरण (wie आदर) n. *das Beachten* Nir. 6,31. — Vgl. अनादरण.

आदरणीय (wie eben) adj. *zu achten* Sch. zu Bhaṭṭ. 6,55.

आदर्दिर (von दर्, दृणाति mit आ) adj. *zermalmend:* अद्रयः ṚV. 10,78,6.

आदर्श (von दर्श् mit आ) m. 1) *Spiegel* AK. 2,6,3,41. Trik. 3,3,425. H. 684. an. 3,716. Hâr. 222. Med. ç. 15. Çat. Br. 14,5,1,9 (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,9). Bṛh. Âr. Up. 3,9,15. आदर्शाकृति प्राशित्रहरणम् Kâtj. Çr. 1,3,41. MBh. 1,253. Bhag. 3,38. R. 3,22,13. 4,41,31. Suçr. 2,167,8. 282,1. Kathâs. 14,53. आदर्शे हिरण्मये Ragh. 17,26. आदर्शबिम्ब Kumâras. 7,22. Häufig wie das gleichbedeutende दर्पण in Titeln von Werken gebräuchlich, unserm *Beleuchtung* entsprechend; s. आचारादर्श. Daher wohl die Bedeutung टीका *Commentar* Trik. H. an. Med. — 2) *Copie eines Werkes* H. an. Med. So ist wohl das zur Erklär. gebrauchte प्रतिपुस्तक zu fassen; Wilson: *the original manuscript from which a copy is taken*. — 3) N. pr. ein Sohn des 11ten Manu Hariv. 480. — 4) N. pr. einer Gegend P. 4,2,124, Sch. Varâh. Bṛh. S. 14,25 in Verz. d. B. H. 241.

1. आदर्शक (von आदर्श) m. *Spiegel* R. 5,13,42.

2. आदर्शक adj. von आदर्श 4. P. 4,2,124, Sch.

आदर्शमण्डल (आ° + म°) *mit spiegelähnlichen Flecken gezeichnet*, N. einer Schlange Suçr. 2,265,11.

आदहन (von दह् mit आ) n. *Verbrennungsplatz, Brandstätte:* तस्यादहने परि नृत्यति केशिनीः AV. 12,5,48. Âçv. Gṛhj. 4,1. Kauç. 15.82.

आदातर् (von दा, ददाति mit आ) nom. ag. *Empfänger* M. 4,193. Jâǵn. 3,250. दाता नित्यमनादाता M. 6,8.

आदातव्य (wie eben) adj. *nehmbar* Praçnop. 4,8.

आदादिक (von 1. अद् + आदि) adj. *zur Klasse von Wurzeln, die mit* अद् *beginnen, (zur zweiten Klasse) gehörig.*

1. आदान (wie eben) n. 1) *das Ansichnehmen, Ergreifen,* = ग्रहण H. an. 3,359. Med. n. 37. स्रुचोरादानस्य Çat. Br. 11,4,2,1. Kâtj. Çr. 1,10, 9. 3,6,3. 4,2,19. Nir. 7,11. कुशाङ्कुरादानपरिक्षताङ्गुलिः Kumâras. 5,11. उञ्छो धान्यकणादानम् H. 865. — 2) *das Fürsichnehmen, Ansichziehen, Empfangen, Wegnehmen, Entziehen* AK. 3,4,239. आदानमप्रियकरं दानं च प्रियकारम्। अभीप्सितानामर्थानां काले युक्तं प्रशस्यते॥ M. 7,204. अनादेयस्य 8,171. निन्दितेभ्यो धनादानम् 11,69. बलीनां सम्यगादानात् MBh. 2,1205. स्वादान M. 8,172. द्रविणा° Jâgn. 1,61. आदाननित्याच्चादातुः M. 11,15. आदानं हि विसर्गाय सतां वारिमुचामिव Ragh. 4,86. आदानस्य प्रदानस्य Hit. IV, 94. भक्ष्यमाणो ऽप्यनादानात्क्षीयेत हिमवानपि MBh. 3, 1211. आदानं पाञ्चभौतिकम् *das Aufnehmen der fünf Elemente* Jâgn. 3, 175. भृताच्चाध्ययनादानम् *Empfang des Unterrichts von einem bezahlten Lehrer* M. 11,62. Jâgn. 3,235. अत्यादानात्स्रवेद्रक्तम् Suçr. 2,129,18. वस्तिः 221,1. ग्रीवा° (s. d.) 190,6. निरादान *von dem nichts genommen wird, der nichts verliert* MBh. 3,8501.12636. — 3) *Krankheitssymptom* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. व्रतादान.

2. आदान (von दा, द्यति mit आ) n. 1) *das Binden, Fesseln:* आदानेन संदानेनामित्राना द्यामसि AV. 6,104,1.2.3. आ रभेतामादानसंदानाभ्याम् 11, 9,3. — 2) *Pferdeschmuck* H. an. 3,358. Med. n. 37.

आदानवत् (von 1. आदान) adj. *der Etwas empfängt:* एवमादानवन्तश्च निरादानाश्च सर्वशः *gewinnend und nichts verlierend* MBh. 3,8501.

आदानी f. N. einer Pflanze (हस्तिघोषा) Ratnam. im ÇKDr.

आदापन (von दा, ददाति im caus. mit आ) n. *Aufforderung zum Ergreifen:* स्रुगादापनम् Kâtj. Çr. 3,2,15.

आदाय (wie eben) adj. *nehmend*, s. अन्नादाय.

आदायचर (आदाय [gerund. von दा, ददाति mit आ] + चर) adj. f. ई P. 3,2,17.

आदायिन् (von दा, ददाति mit आ) adj. *Gaben zu empfangen geneigt* Ait. Br. 7,29. *für sich nehmend*, am Ende eines comp.: परस्वा° M. 7, 123. अदत्ता° 8,340. — Vgl. असंमतादायिन्.

आदार (von दृ, द्रियते mit आ) m. 1) *Anziehung, Anlockung:* आदारो वां मतीनाम् RV. 1,46,5; vgl. 62,11. — 2) N. einer Pflanze, welche der eigentlichen Soma-Pflanze substituirt wird, wo diese nicht zu haben ist: यदि श्येनहृतं न विन्देयुः। आदारानभिषुणुयात् Çat. Br. 4,5,10,4.5. 14,1,2,12. श्येनहृतं पूतीकानादारानरुणादूर्वा हरितकुशान्पूर्वालाभे उत्तरान् Kâtj. Çr. 25,12,19; vgl. Mahîdh. zu VS. 37,6.

आदारिन् (wie eben) adj. *anziehend, reizend:* गर्यम् RV. 8,45,13.

आदारिबिम्बी (von आ° + बिम्बा) f. N. einer Pflanze Suçr. 2,468,2.

आदि m. P. 3,3,108, Vârtt. 6, Sch. *Anfang, Beginn; Erstling* AK. 3,2,30. H. 1439. आद्यन्तयोः Kâtj. Çr. 1,9,8. 24,5,13. 26,7,58. आद्यन्ते *(am Anfange und am Ende)* द्युनिशोः M. 4,25. आद्यन्तौ = अन्तादी gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. आद्यवसाने gaṇa दधिपयआदि zu 2,4,14. मन्त्रान्तैः कर्मादिः Kâtj. Çr. 1,3,5.fgg. पर्यायादिषु 13,3,18. सुत्यादौ 14,1,23. आदिसामर्थ्यात् 4,2,30. आदिश्च भवति य एवं वेद Mând. Up. 9. Khând. Up. 2, 8,1 (vgl. Ind. St. 1,257). लोकादिमग्निं तमुवाच Kathop. 1,15. सर्वस्यादिः MBh. 3,153. माम् — ज्ञात्वा भूतादिम् Bhag. 9,13. आदौ *im Beginn, am Anfange, zuerst* M. 1,8.21.71. 2,74 (आदावन्ते च). 3,85. 8,391. Bhag. 3, 41. Pańkat. I,182 (आदौ — ततस्). Kathâs. 25,153 (आदौ — मध्यतस् — अन्ते). Vop. 25,32 (आदौ — अथ). Häufig am Ende eines adj. comp.: अव्यक्तादीनि भूतानि व्यक्तमध्यानि — अव्यक्तनिधनान्येव Bhag. 2,28. दैवाद्यन्त *mit einem Opfer an die Götter beginnend und endend* M. 3,205. निषेकादिश्मशानान्त 2,16. गुणशब्दो नञादिः *ein Eigenschaftswort, dem die Neg.* अ *vorangeht* H. 16. मरीच्यादीन् — मुनीन् *die Weisen, bei denen M. den Anfang macht, d. h. M. und die andern Weisen* M. 1,58. श्रोत्रादीनि (इन्द्रियाणि) 2,91.142. गर्भिणी तु द्विमासादिः *eine Frau, die zwei Monate oder länger schwanger ist* 8,407. एवमादीन् *solche, deren Anfang der Art ist, d. i. diese und ähnliche* 9,260. 8,329. एवमादि वचनम् R. 4,12,38. शय्या खट्वादिः çajjâ *bedeutet* khaṭvâ *u. s. w.* P. 3,3,99, Sch. अन्नादिदायिन् *der Speise und Anderes giebt* M. 3,104. Sehr oft wie beim letzten Beispiel mit Weglassung des subst., auf welches das adj. zu beziehen ist und welches zum ersten Gliede des comp. sich wie ein Genus zur Species oder eine Species zum Individuum verhält. In einem solchen Falle pflegt das adj. sich im Geschlecht zu richten nach dem im comp. unmittelbar vorangehenden Worte oder nach einem ganz nahe liegenden Ergänzungsworte: अन्नपानेन्धनादीनि *Speisen, Getränke, Feuerung u. s. w.* M. 7,118. स्तम्बो गुच्छस्तृणादिनः AK. 2,9,21. गणिकादिः 2,6,1,22. रसितादि 1,1,2,10. मानलीलास्मरादयः H. 507. तपोयोगशमादयः 76. गामियानासनादयः (sc. शब्दाः) 9. एवमादीनि (sc. वचांसि) विलप्य N. 13,20. अतो ऽहं ब्रवीमि कङ्कणस्य तु लोभेन इत्यादि *(und so weiter)* Hit. 12,16. Çuk. 39,7. Befremdend ist das Geschlecht in रूपसंख्यादीन् *die Form, die Zahl und Anderes* M. 8,31. मातामहादि AK. 2,6,1, 33. Ein solches adj. comp. erhält oft noch das suff. क, f. का: अग्निष्टोमादिकान्मखान् M. 2,143. बालदायादिकं रिक्थम् 8,26. दानधर्मादिकं चरतु भवान् Hit. 10,21. क्रिया वृषोत्सर्गादिकाः सर्वाश्चकार Pańkat. 9,3. Jâgn. 3,6. ज्ञातिगोत्रपिण्डादिषु गोत्रादिका Sâh. D. 10,13. इत्यादिकम् Çântiç. 1,20. — आदि (sic!) कर् = पुरस्कर् *voranstellen, vorangehen lassen:* प्रायात् — सह स्त्रीभिर्द्रौपदीमादि कृत्वा MBh. 2,2008. — Ein nachvedisches Wort, das auch dem Çat. Br. noch fremd ist. Es stammt wohl von दा, ददाति mit आ (Vop. 26,181); die urspr. Bed. wäre also *Angriff.*

आदिक s. u. आदि.

आदिकर (आ° + क°) m. P. 3,2,21. *der Urschöpfer*, ein Bein. Brahman's Wils. — Vgl. आदिकर्तर्.

आदिकर्तर् (आ° + क°) m. dass. गरीयसे ब्रह्मणो ऽप्यादिकर्त्रे (Kṛshṇa) Bhag. 11,37. त्वं (Vishṇu) त्रयाणां हि लोकानामादिकर्ता R. 6,102,18. ein Bein. Brahman's Wils.

आदिकर्मन् (आ° + क°) n. *eine beginnende Handlung* P. 1,2,21. 3, 4,71. 7,2,17.

आदिकवि (आ° + क°) m. *der Urdichter*, ein Beiname Brahman's Bhâg. P. im ÇKDr. Vâlmîki's H. 846, Sch. — Vgl. आदिकाव्य.

आदिकाण्ड (आ° + का°) n. *das Buch des Anfangs*, Titel des 1sten Buchs im Râmâjaṇa.

आदिकारण (आ° + का°) n. 1) *Urgrund* AK. 1,1,1,6. Çańk. zu Çvetâçv. Up. 1,5. — 2) *Analysis, Algebra* Colebr. Alg. 130.

आदिकाल (आ° + काल) m. *Urzeit:* आदिकाले — ये प्रजापतयोऽभवन् R. 3,20,6.

आदिकाव्य (आ° + का°) n. *das Urgedicht*, ein Bein. des Râmâjaṇa. — Vgl. आदिकवि.

आदिकेशव (आ° + के°) m. *der Ur*-Keçava, ein Bein. Vishṇu's Prab. 80,11. 85,1. Râǵa-Tar. 1,38.

आदितस् (von आदि) adv. *vom Anfange an, am Anfange, im Beginn, zuerst* P. 5,4,44, Vârtt. AV. Prât. 1,17. Kâtj. Çr. 24,1,8. 5,14. Ait. Up. 4,1. M. 1,34.58.78.94. 2,69. 3,211. 8,216. R. 1,5,4. 3,20,6. 4,21, 19. Mṛkkh. 90,3. आदितश्ककारः कर्तव्यः *ka ist voranzustellen* P. 3,1,9, Vârtt. mit dem gen.: तस्यादित उदात्तमर्धह्रस्वम् P. 1,2,32. am Ende eines comp.: रामसंदर्शनादितः *von dem Augenblicke, da sie* R. *erblickte* R. 1,51,7.

आदितेय m. 1) *Sohn der* Aditi: सूर्यमादितेयम् ṚV. 10,88,11. Nir. 7, 29. 2,13. — 2) *Gott, Gottheit* AK. 1,1,1,3. H. 88.

आदित्य 1) adj. *a) der* Aditi *gehörig, geweiht u. s. w.; von ihr stammend* P. 4,1,85. चरुः TS. 2,2,6,1. Çat. Br. 3,2,2,1.6.7. 4,5,1,1. 5,3,1, 4. Kâtj. Çr. 4,5,26. 10,11.14. 15,9,10. — *b) den* Âditja (s. weiter u.) *gehörig, ihnen zugerechnet, von ihnen stammend* P. 4,1,85. असौ यः पन्था आदित्यो दिवि प्रवाच्यं कृतः ṚV. 1,105,16. आदित्यं गर्भं पयसा समङ्धि VS. 13,41. चरुः Çat. Br. 6,6,1,2.7.9. यजूंषि 4,4,5,19. Bṛh. Âr. Up. 6,5,3. सामन् Khând. Up. 2,24,11. सूक्त ṚV. Anukr. — 2) m. *Sohn der* Aditi: *a)* Âditja heissen *sieben Götter* des himmlischen Lichtes, an deren Spitze Varuṇa steht, welchem deshalb auch vorzugsweise diese Benennung zukommt. देवा आदित्या ये सप्त ṚV. 9,114,3; vgl. 10,72,8. 9. Çat. Br. 3,1,3,3. ṚV. 1,24,13.15. 25,12. 2,28,1. 7,84,4. 85,4. Ihre Namen sind: Varuṇa, Mitra, Arjaman, Bhaga, Daksha, Aṃça; der Name des siebenten lässt sich nicht mit Sicherheit bestimmen. Nir. 2,13. Eine Aufzählung in TS. (s. Sâj. zu ṚV. 2,27,1) hat die acht Namen: Mitra, Varuṇa, Dhâtar, Arjaman, Aṃçu (so!), Bhaga, Indra, Vivasvant. Ueber ihre Stellung und Bedeutung in der Götterwelt s. Roth in Z. d. d. m. G. 6,68. fgg. इमा गिर आदित्येभ्यो घृतस्नूः सनाद्राजभ्यो जुह्वा जुहोमि। शृणोतु मित्रो अर्यमा भगो नस्तुविजातो वरुणो दक्षो अंशः॥ ṚV. 2,27,1. धृतव्रता आदित्या इषिरा आरे मत्कर्त रहसूरिवागः 29,1. 8,56,1. fgg. तेभिर्याहि पथिभिः स्वर्गं यत्रादित्या मधु भक्षयन्ति AV. 18,4,3. तदादित्या उपजीवन्ति वरुणेन मुखेन Khând. Up. 3,8,1. — *b)* sie sind als *besondere Götterklasse* unterschieden, am häufigsten neben den beiden Ordnungen der Vasu und Rudra oder Marut, aber auch neben den Viçve-Devâs, Añgiras, Atharvan und Sâdhja genannt. आदित्या रुद्रा वसवो जुषन्तेदं ब्रह्म ṚV. 7,35,14.6. 1,45,1. 7, 51,3. 10,48,11. 125,1. 128,9. VS. 2,5. 5,11. 29,8. AV. 6,68,1. 74,3. 9,8,10. 10,7,22. एते वै त्रयो देवा यद्वसवो रुद्रा आदित्याः Çat. Br. 1,5, 1,17. घृतेनाक्तं वसवः सीदतेदं विश्वे देवा आदित्या यज्ञियासः ṚV. 2,3,4. AV. 1,9,1. आदित्या रुद्रा वसवो दिवि देवा अथर्वाणः। अङ्गिरसो मनीषिणस्ते नः सन्तु सदा शिवाः 11,6,13. 12,3,43.44. 8,8,12. 19,39,5. TS. 7, 3,4,1. 4,6,1. Ait. Br. 6,34. 8,14. Çat. Br. 3,5,1,13. 4,3,5,19. 4,5,19. 6,6,1,11. 12,2,2,9. स नैव व्यभवत् स विशमसृजत यान्येतानि देवजातानि गणश आख्यायन्ते वसवो रुद्रा आदित्या विश्वे देवा मरुत इति Bṛh. Âr. Up. 1,4,12. वसून्वदन्ति तु पितॄन्रुद्रांश्चैव पितामहान्। प्रपितामहांस्तथादित्यान् M. 3,284. एतद्रुद्रास्तथादित्या वसवश्चाचरन्व्रतम्। सर्वाकुशलमोक्षाय महतश्च महर्षिभिः 11,221. आदित्या वसवो रुद्रा अश्विनौ समरुद्गणौ। रक्षन्तु त्वाम् N. 10,24. Bhag. 11,6.22. Ihre Zahl wird in den Brâhmaṇa und später überhaupt auf *zwölf* angegeben mit offenbarer Beziehung auf die Zahl der Monate. AK. 1,1,1,5. Çat. Br. 4,5,7,2. 6,1,2,8. 11,6,3,5.8. कतम आदित्या इति द्वादश वै मासाः संवत्सरस्यैत आदित्या एते हीदं सर्वमाददाना यन्ति ते यदिदं सर्वमाददाना यन्ति (spiel. Etym.) तस्मादादित्या इति Bṛh. Âr. Up. 3,9,5 (vgl. Khând. Up. 3,16,5). कृत्वा द्वादशधात्मानं द्वादशादित्यतां गतः (die Sonne) MBh. 3,189. Die Namen sind: Dhâtar, Mitra, Arjaman, Çakra, Varuṇa, Aṃça, Bhaga, Vivasvant, Pûshan, Savitar, Tvashṭar, Vishṇu MBh. 1,2523. fg. 4823 (Indra für Çakra und Parǵanja neben allen andern und doch angeblich nur zwölf). Hariv. 175. fgg. 593.594 (Indra und Parǵanja für Çakra und Savitar; vgl. Mit. 142,2. fgg.). 11549 (Indra, Manu, Parǵanja und Ravi für Çakra, Vivasvant, Dhâtar und Savitar). 12456 (Puraṃdara für Çakra und Parǵanja für Vivasvant und Vishṇu, also im Ganzen nur eilf). VP. 122. Vishṇu, der jüngste, an ihrer Spitze MBh. 1,2524. 3,3091. Bhag. 10,21. Hariv. 594. Kinder Kaçjapa's MBh. 1,3135. Hariv. 11548. R. 3,20,15. VP. 122. Ihre Beziehungen zu den 12 Monaten in verschiedenen Purâṇa VP. 234, N. — *c)* Âditja als Name der *obersten Götter* ist zugleich allgemeine Bezeichnung für *Götter* überhaupt. AK. 1,1,1,3. Trik. 3,3,305. H. 88, Sch. an. 3,481. Med. j. 73. त्वामग्न आदित्यास आस्यं त्वां जिह्वां शुचयश्चक्रिरे कवे ṚV. 2,1,13. ऋतेनादित्यास्तिष्ठन्ति 10,85,1.2. AV. 19,16,2. बृहस्पतिश्च भगवानादित्येष्वेव गण्यते MBh. 1,2603. 18,215. — *d)* Bezeichn. des *Sonnengottes* (des achten, den sieben andern unebenbürtigen Sohnes der Aditi nach der Mythe ṚV. 10,72,8.9); *Sonne* AK. 1,1,2,29. Trik. 3,3, 305. H. 95. an. 3,481. Med. j. 73. उद्यन्नाद्यमादित्यः ṚV. 1,50,13. 163,3. 191,9. 8,90,11. उद्यन्नादित्यः क्रिमीन्हन्तु AV. 2,32,1. यैर्धेनुस्तस्या आदित्यो वत्सः 4,39,6. 9,2,15. 8,22. 10,3,18. 13,2,1.3.28. तत्रं त्वादित्यौ रक्षतां सूर्यचन्द्रमसावुभौ 8,2,15. Ait. Br. 5,28.31. असावादित्य इमां लोकानमंस्थितो दक्षिणावृत्पुनः पुनरनुपर्येति Çat. Br. 8,7,2,5. षष्टिश्च ह वै त्रीणि च शतान्यादित्यं नाव्या अभितरन्ति 10,5,4,14. 6,2,3.6.9. पुरादित्यस्यास्तमयात् 2,3,1,7. अग्नि, इन्द्र, आदित्य Nir. 7,11. अग्नि, वायु, आदित्य Ait. Br. 5,32. Çat. Br. 6,1,2,1. 2,3,2. 3,2,2. 7,1,2,5. Bṛh. Âr. Up. 1, 3,14. Taitt. Up. 1,5,2. Ait. Up. 1,4. M. 3,76. 4,37.48. 7,6. 9,305. Bhag. 5,16. 15,12. Sâv. 4,17. Indr. 1,30. N. 1,2. 10,21. R. 1,1,77. 4, 43,43.47. Vid. 2. f. (um einer Vergleichung willen gebildet) VS. 4,21 (zu 1,6). आदित्यमण्डल n. Çat. Br. 10,5,4,15. आदित्यलोक m. 14,6, 6,1 (= Bṛh. Âr. Up. 3,6,1). MBh. 3,7055. आदित्यहृदय Verz. d. B. H. No. 1262.1263. Âditja Verfasser des ज्योतिष Madhus. in Ind. St. 1,17. — *e)* du. आदित्यौ N. eines Sternbildes, *die 7te Mondstation* H. 111; vgl. पुनर्वसु. — *f)* als Synonym von *Sonne* auch Name der *Calotropis gigantea* (s. अर्क 9.) ÇKDr. — *g)* N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,345.

आदित्यकेतु (आ° + के°) m. N. pr. ein Sohn Dhṛtarâshṭra's MBh. 1,2737.4550.

आदित्यगर्भ (आ° + ग°) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 26,*b*.

आदित्यदास (आ° + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 857.

आदित्यपत्र (आ° + प°) m. N. einer Pflanze, = अर्कपत्र Râǵan. im ÇKDr.

आदित्यपर्णिनी (von आ° + पर्ण) f. N. einer kriechenden Pflanze mit goldfarbenen Blüthen, die am Rande von Gewässern wächst, Suçr. 2, 172,3. 173,4. °र्णिन् 96,3.

आदित्यपुराण (आ° + पु°) n. N. eines der Upapurâṇa Ind. St. 1,468. fg. आदित्यपुराणीय adj. ebend.

आदित्यपुष्पिका (von आ° + पुष्प) f. N. einer Pflanze (लोहितार्का, vulg. राङ्गा, आकन्द) Ratnam. im ÇKDr.

आदित्यप्रभ (von आ° + प्रभा) m. N. pr. eines Königs Kathâs. 20,33.

आदित्यभक्ता (आ° + भ°) f. = अर्कभक्ता Râǵan. im ÇKDr.

आदित्यवनि (आ° + व°) adj. *die Âditja gewinnend* VS. 5,12.

आदित्यवत् adj. *von den Âditja umgeben* VS. 6.32. 38,8. Kâtj. Çr. 10,7,14.

आदित्यवर्ण (आ° + व°) 1) adj. *sonnenfarbig* VS. 31,18. Bhag. 8,9. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 58,35.

आदित्यवर्मन् (आ° + व°) m. N. pr. eines Königs Kathâs. 5,60.

आदित्यव्रत (आ° + व्रत) n. viell. = अर्कव्रत; davon adj. आदित्यव्रतिक P. 5,1,94, Vârtt. 2, Sch.

आदित्यसूनु (आ° + सूनु) m. *Sonnensohn*, ein Bein. Sugrîva's H. 705. Jama's, Saturns, des Sâvarṇi Manu und des Vaivasvata Manu ÇKDr. nach den Purâṇa.

आदित्यसेन (von आ° + सेना) m. N. pr. eines Königs von Uǵǵajinî Vid. 1.

आदित्याचार्य (आ° + आ°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1092.

आदित्व n. nom. abstr. von आदि AK. 3,6,28.

आदित्सु (von दा im desid. mit आ) adj. *zu nehmen, zu erlangen begierig*, mit dem acc. Hit. II,106. Kumâras. 1,34.

आदिदेव (आ° + देव) m. *Urgott*, ein Bein. Brahman's Jâǵn. 3,126. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 1,1,30. MBh. 3,8402. Bhag. 10,12. 11,38. *des Sonnengottes* MBh. 3,155.

आदिदैत्य (आ° + दै°) m. ein Bein. Hiraṇjakaçipu's MBh. 3,8758; vgl. 15834, wo er दैत्यानामादिपुरुषः genannt wird.

आदिन् (von 1. अद्) adj. *essend*, am Ende eines comp.: परस्परादिनः M. 12,59. पुरुषा° R. 3,1,15. — Vgl. अन्नादिन्, केवलादिन्.

आदिनव *Unglück, Hinderniss* (im Würfelspiel): आदिनवं प्रतिदीव्ने घृतेनास्माँ अभि क्षर AV. 7,110,4. — Vgl. आदीनव.

आदिनवदर्श (आ° + द°) adj. *auf des Mitspielers Unglück absehend* VS. 30,18.

आदिनाथ (आ° + नाथ) m. 1) ein Bein. Âdibuddha's Burn. Intr. 222. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 647.

आदिपर्वन् (आ° + प°) n. *das Buch des Anfangs*, Titel des 1sten Buchs im MBh.

आदिपुराण (आ° + पु°) n. *das Ur-Purâṇa*, Bezeichnung des Brahma-Purâṇa VP. XVI.

आदिपुरुष (आ° + पु°) m. *Urmensch, Urahn*: दैत्यानामादिपुरुषः (हिरण्यकशिपुः) MBh. 3,15834. यस्यादिपुरुषो ऽर्जुनः Kathâs. 9,7. *Urgeist* Prab. 104,19. आदिपूरुष ein Bein. Vishṇu's Ragh. 10,6.

आदिबल (आ° + बल) n. (*Urkraft*) *Zeugung*: (व्याधयः) तत्रादिबलप्रवृत्ता ये शुक्रशोणितदोषान्वयाः कुष्ठार्शःप्रभृतयः । ते ऽपि द्विविधा मातृजाः पितृजाश्च । Suçr. 1,89,9. fgg. 7.

आदिबुद्ध (आ° + बु°) 1) adj. *im Anfange erkannt* Mâṇḍ. Up. Kâr. 4,92; vgl. 98: आदौ बुद्धाः. — 2) m. *der Ur-Buddha*, die höchste Gottheit der nördlichen Buddhisten, Burn. Intr. 117. 120. 222. 230. 442. 525. 581. 617. LIA. II, 1084.

आदिभव (आ° + भव) adj. *zuerst entstanden*: पुमान् Bezeichnung Brahman's Ragh. 13,8.

आदिम (von आदि) adj. *der erste* P. 4,3,23, Vârtt. 3. 4,3,8, Kâç. Vop. 7,111. AK. 2,1,11. H. 1458.

आदिमत् (wie eben) adj. *einen Anfang habend* Jâǵn. 3.183. अनादिमत्परं ब्रह्म Bhag. 13,12. आदिमत्त्व Mâṇḍ. Up. 9. — Vgl. अनादिमत्.

आदिमूल (आ° + मू°) n. *Urwurzel, Urgrund*: पञ्चबुद्ध्यादिमूला adj. Çvetâçv. Up. 1,5.

आदियोगाचार्य (आ° + योग - आ°) m. *der Urlehrer der Selbstvertiefung*, ein Bein. Çiva's Çiv.

आदिरस (आ° + रस) m. *der Ur-Grundton* (einer poet. Darstellung): °श्लोक N. eines dem Kâlidâsa zugeschriebenen Gedichts Gild. Bibl. 270.

आदिराज (आ° + राज) m. *Urkönig*, ein Bein. Manu's R. 1,6,4. eines Sohnes des Kuru MBh. 1,3741. Pṛthu's Trik. 2,8,2. H. 700.

आदिवंश (आ° + वंश) m. *Urgeschlecht*: पुराणे हि कथा दिव्या आदिवंशाश्च धीमताम् । कथ्यन्ते MBh. 1,864. आदिवंशविशुद्धानां राज्ञाम् R. 1, 70,43.

आदिवराह (आ° + व°) m. *der Ureber*, ein Bein. Vishṇu's, der mal als *Eber* auf der Erde erschienen ist, Trik. 1,1,30.

आदिवाराह (von आदिवराह) adj. *auf den Ureber bezüglich*: °पुराण Verz. d. B. H. No. 468. 485. 486.

आदिविपुला (आ° + वि°) f. Name eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 154.

आदिश् (von दिश् mit आ) f. 1) *das Zielen, Anschlag, Absicht*: आ यः शर्याभिस्तुविनृम्णो अस्याश्रीणीतादिशं गभस्तौ RV. 10,61,3. तुर्याम यस्त आदिशामरातीः 6,4,5. ताभ्यो अर्य आदिशः 8,49,12. यस्य ते नू चिदादिशं न मिनन्ति स्वराज्यम् 82,11. Vgl. auch दिश् mit आ. — 2) *Angabe, Vorschlag*: अमुष्य चोपप्रलोभनाय त्वदादिष्टयादिशा मयोपक्रम् Daçak. 109,2 v. u. Wilson zu d. St.: आदिश् *indication of doubt or suspicion reproved*. — 3) Nebenbegriff zu दिश् *Himmelsgegend* in der Formel VS. 6,19.

आदिशरीर (आ° + श°) n. *Urkörper* MBh. 3,12632.

आदिष्ट 1) adj. s. u. दिश् mit आ und अनादिष्ट. — 2) n. a) *Befehl* Dhûrtas. 67,13. — b) *Ueberbleibsel einer Mahlzeit* Med. t. 34.

आदिष्टिन् (von आदिष्ट 1.) adj. oder m. *der Anweisungen erhält, Schüler, ein junger Brahman im ersten Lebensstadium* M. 5,88.

आदिसर्ग (आ° + स°) m. *die primitive Schöpfung* MBh. 14,1095. Kûrma-P. in Verz. d. B. H. 128 (4).

आदातव्य (wie eben) adj. *nehmbar* Praçnop. 4,8.

आदादिक (von 1. अद् + आदि) adj. *zur Klasse von Wurzeln, die mit* अद् *beginnen, (zur zweiten Klasse) gehörig.*

1. आदान (wie eben) n. 1) *das Ansichnehmen, Ergreifen,* = ग्रहण H. an. 3,359. Med. n. 37. स्रुचोरादानस्य Çat. Br. 11,4,2,1. Kâtj. Çr. 1,10,9. 3,6,3. 4,2,19. Nir. 7,11. कुशाङ्कुरादानपरिक्षताङ्गुलिः Kumâras. 5,11. उञ्छो धान्यकणादानम् H. 865. — 2) *das Fürsichnehmen, Ansichziehen, Empfangen, Wegnehmen, Entziehen* AK. 3,4,239. आदानमप्रियकरं दानं च प्रियकारम्। अभीप्सितानामर्थानां काले युक्तं प्रशस्यते॥ M. 7,204. अनादेयस्य 8,171. निन्दितेभ्यो धनादानम् 11,69. बलीनां सम्यगादानात् MBh. 2,1205. स्वादान M. 8,172. द्रविणा° Jâgn. 1,61. आदाननित्याच्चादातुः M. 11,15. आदानं हि विसर्गाय सतां वारिमुचामिव Ragh. 4,86. आदानस्य प्रदानस्य Hit. IV, 94. भक्ष्यमाणो ह्यनादानात्क्षीयेत हिमवानपि MBh. 3,1211. आदानं पाञ्चभौतिकम् *das Aufnehmen der fünf Elemente* Jâgn. 3,175. भृताध्ययनादानम् *Empfang des Unterrichts von einem bezahlten Lehrer* M. 11,62. Jâgn. 3,235. अत्यादानात्स्रवेद्रक्तम् Suçr. 2,129,18. वस्तेः 221,1. ग्रीवा° (s. d.) 190,6. निरादान *von dem nichts genommen wird, der nichts verliert* MBh. 3,8501. 12636. — 3) *Krankheitssymptom* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. व्रतादान.

2. आदान (von दा, द्यति mit आ) n. 1) *das Binden, Fesseln:* आदानेन संदानेनामित्राना द्यामसि AV. 6,104,1.2.3. आ रभेथामादानसंदानाभ्याम् 11,9,3. — 2) *Pferdeschmuck* H. an. 3,358. Med. n. 37.

आदानवत् (von 1. आदान) adj. *der Etwas empfängt:* एवमादानवतश्च निरादानाश्च सर्वशः *gewinnend und nichts verlierend* MBh. 3,8501.

आदानी f. N. einer Pflanze (हस्तिघोषा) Ratnam. im ÇKDr.

आदापन (von दा, ददाति im caus. mit आ) n. *Aufforderung zum Ergreifen:* स्रुगादापनम् Kâtj. Çr. 3,2,15.

आदाय (wie eben) adj. *nehmend,* s. अन्नादाय.

आदायचर (आदाय [gerund. von दा, ददाति mit आ] + चर) adj. f. ई P. 3,2,17.

आदायिन् (von दा, ददाति mit आ) adj. *Gaben zu empfangen geneigt* Ait. Br. 7,29. *für sich nehmend,* am Ende eines comp.: परस्वा° M. 7,123. अदत्ता° 8,340. — Vgl. असंमतादायिन्.

आदार (von दृ, द्रियते mit आ) m. 1) *Anziehung, Anlockung:* आदारो वां मतीनाम् RV. 1,46,5; vgl. 62,11. — 2) N. einer Pflanze, welche der eigentlichen Soma-Pflanze substituirt wird, wo diese nicht zu haben ist: यदि श्येनहृतं न विन्देयुः। आदारानभिषुणुयात् Çat. Br. 4,5,10,4.5. 14,1,2,12. श्येनहृतं पूतीकानादारान्हरणाद्दूर्वा हरितकुशान्पूर्वालाभे उत्तरान् Kâtj. Çr. 25,12,19; vgl. Mahîdh. zu VS. 37,6.

आदारिन् (wie eben) adj. *anziehend, reizend:* गयम् RV. 8,45,13.

आदारिबिम्बी (von आ° + बिम्ब) f. N. einer Pflanze Suçr. 2,468,2.

आदि m. P. 3,3,108, Vârtt. 6, Sch. *Anfang, Beginn; Erstling* AK. 3,2,30. H. 1459. आद्यन्तयोः Kâtj. Çr. 1,9,8. 24,5,13. 26,7,58. आद्यन्ते (*am Anfange und am Ende*) द्युनिशोः M. 4,25. आद्यन्तौ = अन्तादी gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. आद्यवसाने gaṇa दधिपयआदि zu 2,4,14. मन्त्रान्तैः कर्मादिः Kâtj. Çr. 1,3,5.fgg. पर्यायादिषु 13,3,18. सुत्यादौ 14,1,23. आदिसामर्थ्यात् 4,2,30. आदिश्च भवति य एवं वेद Mâṇḍ. Up. 9. Khând. Up. 2,8,1 (vgl. Ind. St. 1,257). लोकादिमग्निं तमुवाच Kaṭhop. 1,15. सर्वस्यादिः MBh. 3,153. माम् — ज्ञात्वा भूतादिम् Bhag. 9,13. आदौ *im Beginn, am Anfange, zuerst* M. 1,8.21.71. 2,74 (आद्यन्ते च). 3,85. 8,391. Bhag. 3,41. Pañkat. I, 182 (आदौ — ततम्). Kathâs. 25,153 (आदौ — मध्यतम् — अन्ते). Vop. 25,32 (आदौ — अथ). Häufig am Ende eines adj. comp.: अव्यक्तादीनि भूतानि व्यक्तमध्यानि — अव्यक्तनिधनान्येव Bhag. 2,28. दैवाद्यन्त *mit einem Opfer an die Götter beginnend und endend* M. 3,205. निषेकादिश्मशानान्त 2,16. गुणशब्दो नञादिः *ein Eigenschaftswort, dem die Neg.* अ *vorangeht* H. 16. मरीच्यादीन् — मुनीन् *die Weisen, bei denen M. den Anfang macht,* d. h. M. *und die andern Weisen* M. 1,58. श्रोत्रादीनि (इन्द्रियाणि) 2,91. 142. गर्भिणी तु द्विमासादिः *eine Frau, die zwei Monate oder länger schwanger ist* 8,407. एवमादीन् *solche, deren Anfang der Art ist,* d. i. *diese und ähnliche* 9,260. 8,329. एवमादि वचनम् R. 4,12,38. शय्या खट्वादिः çajjâ *bedeutet* khaṭvâ *u. s. w.* P. 3,3,99, Sch. अन्नादिर्दायिन् *der Speise und Anderes giebt* M. 3,104. Sehr oft wie beim letzten Beispiel mit Weglassung des subst., auf welches das adj. zu beziehen ist und welches zum ersten Gliede des comp. sich wie ein Genus zur Species oder eine Species zum Individuum verhält. In einem solchen Falle pflegt das adj. sich im Geschlecht zu richten nach dem im comp. unmittelbar vorangehenden Worte oder nach einem ganz nahe liegenden Ergänzungsworte: अन्नपानेन्धनादीनि *Speisen, Getränke, Feuerung u. s. w.* M. 7,118. स्तम्बो गुच्छस्तृणादिनः AK. 2,9,21. गणिकादेः 2,6,1,22. रसितादि 1,1,2,10. मानलीलास्मरादयः H. 507. तपोयोगशमादयः 76. गामियानासनादयः (sc. शब्दाः) 9. एवमादीनि (sc. वचांसि) विलप्य N. 13,20. अतो ऽहं ब्रवीमि कङ्कणस्य तु लोभेन इत्यादि (*und so weiter*) Hit. 12,16. Çuk. 39,7. Befremdend ist das Geschlecht in रूपसंख्यादीन् *die Form, die Zahl und Anderes* M. 8,31. मातामहादि AK. 2,6,1,33. Ein solches adj. comp. erhält oft noch das suff. क, f. का: अग्निष्टोमादिकान्मखान् M. 2,143. बालदायादिकं रिक्थम् 8,26. दानधर्मादिकं चरतु भवान् Hit. 10,21. क्रिया वृषोत्सर्गादिकाः सर्वाश्चकार Pañkat. 9,3. Jâgn. 3,6. जातिर्गोपिण्डादिषु गोत्वादिका Sâh. D. 10,13. इत्यादिकम् Çântiç. 1,20. — आदि (sic!) कृ = पुरस्कृ *voranstellen, vorangehen lassen:* प्रायात् — सह स्त्रीभिर्द्रौपदीमादि कृत्वा MBh. 2,2008. — Ein nachvedisches Wort, das auch dem Çat. Br. noch fremd ist. Es stammt wohl von दा, ददाति mit आ (Vop. 26,181); die urspr. Bed. wäre also *Angriff.*

आदिक s. u. आदि.

आदिकर (आ° + क°) m. P. 3,2,21. *der Urschöpfer,* ein Bein. Brahman's Wils. — Vgl. आदिकर्तृ.

आदिकर्तृ (आ° + क°) m. dass. गरीयसे ब्रह्मणो ऽप्यादिकर्त्रे (Kṛshṇa) Bhag. 11,37. त्वं (Vishṇu) त्रयाणां हि लोकानामादिकर्ता R. 6,102,18. ein Bein. Brahman's Wils.

आदिकर्मन् (आ° + क°) n. *eine beginnende Handlung* P. 1,2,21. 3,4,71. 7,2,17.

आदिकवि (आ° + क°) m. *der Urdichter,* ein Beiname Brahman's Bhâg. P. im ÇKDr. Vâlmîki's H. 846, Sch. — Vgl. आदिकाव्य.

आदिकाण्ड (आ° + का°) n. *das Buch des Anfangs,* Titel des 1sten Buchs im Râmâjaṇa.

आदिकारण (आ° + का°) n. 1) *Urgrund* AK. 1,1,4,6. Çaṅk. zu Çvetâçv. Up. 1,5. — 2) *Analysis, Algebra* Colebr. Alg. 130.

आदिकाल (आ° + काल) m. *Urzeit:* आदिकाले — ये प्रजापतयोऽभवन् R. 3,20,6.

आदिकाव्य (आ° + का°) n. *das Urgedicht*, ein Bein. des Râmâjaṇa. — Vgl. आदिकवि.

आदिकेशव (आ° + के°) m. *der Ur-Keçava*, ein Bein. Vishṇu's Prab. 80,11. 85,1. Râǵa-Tar. 1,38.

आदितस् (von आदि) adv. *vom Anfange an, am Anfange, im Beginn, zuerst* P. 5,4,44, Vârtt. AV. Prât. 1,17. Kâtj. Çr. 24,1,8. 5,14. Ait. Up. 4,1. M. 1,34.58.78.94. 2,69. 3,211. 8,216. R. 1,5,4. 3,20,6. 4,21, 19. Mṛkkh. 90,3. आदितश्चकारः कर्तव्यः *ka ist voranzustellen* P. 3,1,9, Vârtt. mit dem gen.: तस्यादित उदात्तमर्धह्रस्वम् P. 1,2,32. am Ende eines comp.: रामसंदर्शनादितः *von dem Augenblicke, da sie R. erblickte* R. 1,51,7.

आदितेय m. 1) *Sohn der* Aditi: सूर्यमादितेयम् ṚV. 10,88,11. Nir. 7, 29. 2,13. — 2) *Gott, Gottheit* AK. 1,1,1,3. H. 88.

आदित्य 1) adj. a) *der* Aditi *gehörig, geweiht u. s. w.; von ihr stammend* P. 4,1,85. चरुः TS. 2,2,6,1. Çat. Br. 3,2,3,1.6.7. 4,5,1,1. 5,3,1, 4. Kâtj. Çr. 4,5,26. 10,11.14. 15,9,10. — b) *den* Âditja (s. weiter u.) *gehörig, ihnen zugerechnet, von ihnen stammend* P. 4,1,85. असौ यः पन्था आदित्यो दिवि प्रवाच्यं कृतः ṚV. 1,105,16. आदित्यं गर्भं पयसा समङ्ग्धि VS. 13,41. चरुः Çat. Br. 6,6,1,2.7.9. यजूंषि 4,4,5,19. Bṛh. Âr. Up. 6,5,3. सामन् Khând. Up. 2,24,11. सूक्त ṚV. Anukr. — 2) m. *Sohn der* Aditi: a) Âditja heissen *sieben Götter* des himmlischen Lichtes, an deren Spitze Varuṇa steht, welchem deshalb auch vorzugsweise diese Benennung zukommt. देवा आदित्या ये सप्त ṚV. 9,114,3; vgl. 10,72,8. 9. Çat. Br. 3,1,3,3. ṚV. 1,24,13.15. 25,12. 2,28,1. 7,84,4. 85,4. Ihre Namen sind: Varuṇa, Mitra, Arjaman, Bhaga, Daksha, Amça; der Name des siebenten lässt sich nicht mit Sicherheit bestimmen. Nir. 2,13. Eine Aufzählung in TS. (s. Sâj. zu ṚV. 2,27,1) hat die acht Namen: Mitra, Varuṇa, Dhâtar, Arjaman, Amçu (so!), Bhaga, Indra, Vivasvant. Ueber ihre Stellung und Bedeutung in der Götterwelt s. Roth in Z. d. d. m. G. 6,68. fgg. इमा गिर आदित्येभ्यो घृतस्नूः सनाद्राजभ्यो जुह्वा जुहोमि। शृणोतु मित्रो अर्यमा भगो नस्तुविजातो वरुणो दक्षो अंशः॥ ṚV. 2,27,1. धृतव्रता आदित्या इषिरा आरे मत्कर्त रहसूरिवागः 29,1. 8,56,1. fgg. तेभिर्याहि पथिभिः स्वर्गं यत्रादित्या मधु भक्षयन्ति AV. 18,4,3. तदादित्या उपजीवन्ति वरुणेन मुखेन Khând. Up. 3,8,1. — b) sie sind als *besondere Götterklasse* unterschieden, am häufigsten neben den beiden Ordnungen der Vasu und Rudra oder Marut, aber auch neben den Viçve-Devâs, Añgiras, Atharvan und Sâdhja genannt. आदित्या रुद्रा वसवो जुषन्तेदं ब्रह्म ṚV. 7,35,14.6. 1,45,1. 7, 51,3. 10,48,11. 125,1. 128,9. VS. 2,5. 5,11. 29,8. AV. 6,68,1. 74,3. 9,8,10. 10,7,22. एते वै त्रयो देवा यद्वसवो रुद्रा आदित्याः Çat. Br. 1,3, 1,17. घृतेनाक्तं वसवः सीदतेदं विश्वे देवा आदित्या यज्ञियासः ṚV. 2,3,4. AV. 1,9,1. आदित्या रुद्रा वसवो दिवि देवा अथर्वाणः। अङ्गिरसो मनीषिणस्ते नः सन्तु सदा शिवाः 11,6,13. 12,3,43.44. 8,8,12. 19,39,5. TS. 7, 3,4,1. 4,6,1. Ait. Br. 6,34. 8,14. Çat. Br. 3,5,1,13. 4,3,5,19. 4,5,19. 6,6,1,11. 12,2,2,9. स नैव व्यभवत् स विशमसृजत यान्येतानि देवजातानि गणश आख्यायन्ते वसवो रुद्रा आदित्या विश्वे देवा मरुत इति Bṛh. Âr. Up. 1,4,12. वसून्वदन्ति तु पितॄन्रुद्रांश्चैव पितामहान्। प्रपितामहांस्तथादित्यान् M. 3,284. एतद्रुद्रास्तथादित्या वसवश्चाचरन्व्रतम्। सर्वाकुशलमोक्षाय मरुतश्च महर्षिभिः 11,221. आदित्या वसवो रुद्रा अश्विनौ समरुद्गणौ। रक्षन्तु त्वाम् N. 10,24. Bhag. 11,6.22. Ihre Zahl wird in den Brâhmaṇa und später überhaupt auf *zwölf* angegeben mit offenbarer Beziehung auf die Zahl der Monate. AK. 1,1,1,5. Çat. Br. 4,5,7,2. 6,1,2,8. 11,6,3,5.8. कतम आदित्या इति द्वादश वै मासाः संवत्सरस्यैत आदित्या एते हीदं सर्वमाददाना यन्ति ते यदिदं सर्वमाददाना यन्ति (spiel. Etym.) तस्मादादित्या इति Bṛh. Âr. Up. 3,9,5 (vgl. Khând. Up. 3,16,5). कृत्वा द्वादशधात्मानं द्वादशादित्यतां गतः (die Sonne) MBh. 3,189. Die Namen sind: Dhâtar, Mitra, Arjaman, Çakra, Varuṇa, Amça, Bhaga, Vivasvant, Pûshan, Savitar, Tvashṭar, Vishṇu MBh. 1,2523. fg. 4823 (Indra für Çakra und Parǵanja neben allen andern und doch angeblich nur zwölf). Hariv. 175. fgg. 593.594 (Indra und Parǵanja für Çakra und Savitar; vgl. Mit. 142,2. fgg.). 11549 (Indra, Manu, Parǵanja und Ravi für Çakra, Vivasvant, Dhâtar und Savitar). 12456 (Puraṁdara für Çakra und Parǵanja für Vivasvant und Vishṇu, also im Ganzen nur eilf). VP. 122. Vishṇu, der jüngste, an ihrer Spitze MBh. 1,2524. 3,3091. Bhag. 10,21. Hariv. 594. Kinder Kaçjapa's MBh. 1,3135. Hariv. 11548. R. 3,20,15. VP. 122. Ihre Beziehungen zu den 12 Monaten in verschiedenen Purâṇa VP. 234, N. — c) Âditja als Name der *obersten Götter* ist zugleich allgemeine Bezeichnung für *Götter* überhaupt. AK. 1,1,1,3. Trik. 3,3,305. H. 88, Sch. an. 3,481. Med. j. 73. त्वामग्न आदित्यास आस्यं त्वां जिह्वां शुचयश्चक्रिरे कवे ṚV. 2,1,13. ऋतेनादित्यास्तिष्ठन्ति 10,85,1.2. AV. 19,16,2. बृहस्पतिश्च भगवानादित्येष्वेव गण्यते MBh. 1,2603. 18,215. — d) Bezeichn. des *Sonnengottes* (des achten, den sieben andern unebenbürtigen Sohnes der Aditi nach der Mythe ṚV. 10,72,8.9); *Sonne* AK. 1,1,2,29. Trik. 3,3, 305. H. 95. an. 3,481. Med. j. 73. उदेगादयमादित्यः ṚV. 1,50,13. 163,3. 191,9. 8,90,11. उद्यन्नादित्यः क्रिमीन्हन्तु AV. 2,32,1. द्यौर्धेनुस्तस्या आदित्यो वत्सः 4,39,6. 9,2,15. 8,22. 10,3,18. 13,2,1.3.28. तत्र त्वादित्यौ रेजतां सूर्यचन्द्रमसावुभौ 8,2,15. Ait. Br. 5,28.31. असावादित्य इमां लोकानसंस्थितो दक्षिणावृत्पुनः पुनरनुपर्येति Çat. Br. 8,7,2,5. षष्टिश्च ह वै त्रीणि च शतान्यादित्यं नाव्या अभिक्षरन्ति 10,5,4,14. 6,2,3.6.9. पुरादित्यस्यास्तमयात् 2,3,1,7. अग्नि, इन्द्र, आदित्य Nir. 7,11. अग्नि, वायु, आदित्य Ait. Br. 5,32. Çat. Br. 6,1,2,1. 2,3,2. 3,2,2. 7,1,2,5. Bṛh. Âr. Up. 1, 3,14. Taitt. Up. 1,5,2. Ait. Up. 1,4. M. 3,76. 4,37.48. 7,6. 9,305. Bhag. 5,16. 15,12. Sâv. 4,17. Indr. 1,30. N. 1,2. 10,21. R. 1,1,77. 4, 43,43.47. Vid. 2. f. (um einer Vergleichung willen gebildet) VS. 4,21 (zu 1,6). आदित्यमण्डल n. Çat. Br. 10,5,4,15. आदित्यलोक m. 14,6, 6,1 (= Bṛh. Âr. Up. 3,6,1). MBh. 3,7055. आदित्यहृदय Verz. d. B. H. No. 1262.1263. Âditja Verfasser des ज्योतिष Madhus. in Ind. St. 1,17. — e) du. आदित्यौ N. eines Sternbildes, *die 7te Mondstation* H. 111; vgl. पुनर्वसु. — f) als Synonym von *Sonne* auch Name der *Calotropis gigantea* (s. अर्क 9.) ÇKDr. — g) N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,345.

आदित्यकेतु (आ° + के°) m. N. pr. ein Sohn Dhṛtarâshṭra's MBh. 1,2737.4550.

आदित्यगर्भ (आ° + ग°) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 26,b.

आदित्यदास (आ° + दास) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 857.

आदित्यपत्त्र (आ° + प°) m. N. einer Pflanze, = अर्कपत्त्र Râǵan. im ÇKDr.

आदित्यपर्णिनी (von आ° + पर्ण) f. N. einer kriechenden Pflanze mit goldfarbenen Blüthen, die am Rande von Gewässern wächst, Suçr. 2, 172, 3. 173, 4. °र्णिन् 96, 3.

आदित्यपुराण (आ° + पु°) n. N. eines der Upapurâṇa Ind. St. 1, 468. fg. आदित्यपुराणीय adj. ebend.

आदित्यपुष्पिका (von आ° + पुष्प) f. N. einer Pflanze (लोहितार्क, vulg. राङ्गा, आकन्द) Ratnam. im ÇKDr.

आदित्यप्रभ (von आ° + प्रभा) m. N. pr. eines Königs Kathâs. 20, 33.

आदित्यभक्ता (आ° + भ°) f. = अर्कभक्ता Râǵan. im ÇKDr.

आदित्यवनि (आ° + व°) adj. die Âditja gewinnend VS. 5, 12.

आदित्यवत् adj. von den Âditja umgeben VS. 6. 32. 38, 8. Kâtj. Çr. 10, 7, 14.

आदित्यवर्ण (आ° + व°) 1) adj. sonnenfarbig VS. 31, 18. Bhag. 8, 9. — 2) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. 58, 35.

आदित्यवर्मन् (आ° + व°) m. N. pr. eines Königs Kathâs. 5, 60.

आदित्यव्रत (आ° + व्रत) n. viell. = अर्कव्रत; davon adj. आदित्यव्रतिक P. 5, 1, 94, Vârtt. 2, Sch.

आदित्यसूनु (आ° + सूनु) m. Sonnensohn, ein Bein. Sugrîva's H. 705. Jama's, Saturns, des Sâvarṇi Manu und des Vaivasvata Manu ÇKDr. nach den Purâṇa.

आदित्यसेन (von आ° + सेना) m. N. pr. eines Königs von Uǵǵajinî Vid. 1.

आदित्याचार्य (आ° + आ°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 1092.

आदित्व n. nom. abstr. von आदि AK. 3, 6, 28.

आदित्सु (von दा im desid. mit आ) adj. zu nehmen, zu erlangen begierig, mit dem acc. Hit. II, 106. Kumâras. 1, 34.

आदिदेव (आ° + देव) m. Urgott, ein Bein. Brahman's Jâǵn. 3, 126. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 1, 1, 30. MBh. 3, 8402. Bhag. 10, 12. 11, 38. des Sonnengottes MBh. 3, 155.

आदिदैत्य (आ° + दै°) m. ein Bein. Hiraṇjakaçipu's MBh. 3, 8758; vgl. 15834, wo er दैत्यानामादिपुरुषः genannt wird.

आदिन् (von 1. अद्) adj. essend, am Ende eines comp.: परस्परादिनः M. 12, 59. पुरुषा° R. 3, 1, 15. — Vgl. अन्नादिन्, केवलादिन्.

आदिनव Unglück, Hinderniss (im Würfelspiel): आदिनवं प्रतिदीव्ने घृतेनास्माँ अभि क्षर AV. 7, 110, 4. — Vgl. आदीनव.

आदिनवदर्श (आ° + द°) adj. auf des Mitspielers Unglück absehend VS. 30, 18.

आदिनाथ (आ° + नाथ) m. 1) ein Bein. Âdibuddha's Burn. Intr. 222. — 2) N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. No. 647.

आदिपर्वन् (आ° + प°) n. das Buch des Anfangs, Titel des 1sten Buchs im MBh.

आदिपुराण (आ° + पु°) n. das Ur-Purâṇa, Bezeichnung des Brahma-Purâṇa VP. XVI.

आदिपुरुष (आ° + पु°) m. Urmensch, Urahn: दैत्यानामादिपुरुषः (हिरण्यकशिपुः) MBh. 3, 15834. यस्यादिपुरुषो ऽर्जुनः Kathâs. 9, 7. Urgeist Prab. 104, 19. आदिपूरुष ein Bein. Vishṇu's Ragh. 10, 6.

आदिबल (आ° + बल) n. (Urkraft) Zeugung: (व्याधयः) तत्रादिबलप्रवृत्ता ये शुक्रशोणितदोषान्वयाः कुष्ठार्शःप्रभृतयः। ते ऽपि द्विविधा मातृजाः पितृजाश्च। Suçr. 1, 89, 9. fgg. 7.

आदिबुद्ध (आ° + बु°) 1) adj. im Anfange erkannt Mâṇḍ. Up. Kâr. 4, 92; vgl. 98: आदौ बुद्धाः. — 2) m. der Ur-Buddha, die höchste Gottheit der nördlichen Buddhisten, Burn. Intr. 117. 120. 222. 230. 442. 525. 581. 617. LIA. II, 1084.

आदिभव (आ° + भव) adj. zuerst entstanden: पुमान् Bezeichnung Brahman's Ragh. 13, 8.

आदिम (von आदि) adj. der erste P. 4, 3, 23, Vârtt. 3. 4, 3, 8, Kâç. Vop. 7, 111. AK. 2, 1, 11. H. 1458.

आदिमत् (wie eben) adj. einen Anfang habend Jâǵn. 3. 183. अनादिमत्परं ब्रह्म Bhag. 13, 12. आदिमत्त्व Mâṇḍ. Up. 9. — Vgl. अनादिमत्.

आदिमूल (आ° + मू°) n. Urwurzel, Urgrund: पञ्चबुद्ध्यादिमूला adj. Çvetâçv. Up. 1, 5.

आदियोगाचार्य (आ° + योग - आ°) m. der Urlehrer der Selbstvertiefung, ein Bein. Çiva's Çiv.

आदिरस (आ° + रस) m. der Ur-Grundton (einer poet. Darstellung): °श्लोक N. eines dem Kâlidâsa zugeschriebenen Gedichts Gild. Bibl. 270.

आदिराज (आ° + राज) m. Urkönig, ein Bein. Manu's R. 1, 6, 4. eines Sohnes des Kuru MBh. 1, 3741. Pṛthu's Trik. 2, 8, 2. H. 700.

आदिवंश (आ° + वंश) m. Urgeschlecht: पुराणे हि कथा दिव्या आदिवंशाश्च धीमताम्। कथ्यन्ते MBh. 1, 864. आदिवंशविशुद्धानां राज्ञाम् R. 1, 70, 43.

आदिवराह (आ° + व°) m. der Ureber, ein Bein. Vishṇu's, der mal als Eber auf der Erde erschienen ist, Trik. 1, 1, 30.

आदिवाराह (von आदिवराह) adj. auf den Ureber bezüglich: °पुराण Verz. d. B. H. No. 468. 485. 486.

आदिविपुला (आ° + वि°) f. Name eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 154.

आदिश् (von दिश् mit आ) f. 1) das Zielen, Anschlag, Absicht: आ यः शर्याभिस्तुविनृम्णो अस्याश्रीणीतादिशं गभस्तौ RV. 10, 61, 3. तुर्याम यस्त आदिशामरातीः 6, 4, 5. तरन्तो अर्य आदिशः 8, 49, 12. यस्य ते नू चिदादिशं न मिनन्ति स्वराज्यम् 82, 11. Vgl. auch दिश् mit आ. — 2) Angabe, Vorschlag: अमुष्य चोपप्रलोभनाय त्वदादिष्टयादिशा मयोक्तम् Daçak. 109, 2 v. u. Wilson zu d. St.: आदिश् indication of doubt or suspicion reproved. — 3) Nebenbegriff zu दिश् Himmelsgegend in der Formel VS. 6, 19.

आदिशरीर (आ° + श°) n. Urkörper MBh. 3, 12632.

आदिष्ट 1) adj. s. u. दिश् mit आ und अनादिष्ट. — 2) n. a) Befehl Dhûrtas. 67, 13. — b) Ueberbleibsel einer Mahlzeit Med. t. 34.

आदिष्टिन् (von आदिष्ट 1.) adj. oder m. der Anweisungen erhält, Schüler, ein junger Brahman im ersten Lebensstadium M. 5, 88.

आदिसर्ग (आ° + स°) m. die primitive Schöpfung MBh. 14, 1095. Kûrma-P. in Verz. d. B. H. 128 (4).

आदिसूर (आ° + सू°) m. N. pr. eines Fürsten Verz. d. B. H. No. 567.

आदीध्यक adj. und आदीध्यन nom. act. von दीधी mit आ Sch. zu P. 1,1,6. 7,4,53.

आदीनव m. 1) *Leiden, Noth* (क्लेश, परिक्लिष्ट) AK. 3,3,29. H. an. 4, 302. Med. v. 57. — 2) *Fehler* H. 1375. H. an. Med. Hâr. 196. — 3) = दुरन्त *ein böser Ausgang* (?) H. an. Med. *an inflictor of distress* Wils.

आदीपन (von दीप् mit आ) n. 1) *das Anzünden* Kauç. 80. — 2) *das Aufputzen von Mauern, Fluren u. s. w. bei festlichen Gelegenheiten* Trik. 2,9,13.

आदीश्वर (आदि + ई°) m. N. pr. eines Fürsten Colebr. Misc. Ess. II, 187.

आदृरि (von दृ, द्रियते mit आ) adj. *achtsam, besorgt* R.V. 4,30,24 (voc.). So nach Durga, Sâj.: *zermalmend;* vgl. Erll. zu Nir. p. 96.

आदृत s. u. दृ, द्रियते mit आ und अनादृत.

आदृत्य (wie eben) adj. *zu achten* Vop. 26,18. आदृत्यस्तेन Bhatt. 6,55.

आदृष्टि (von दृश् mit आ) f. *die Sehkraft* Daçak. in Benf. Chr. 187,14.

आदेय (von दा, ददाति mit आ) adj. *zu nehmen:* पञ्चाशद्भाग आदेयो राज्ञा M. 7,130. अनादेयस्य चादानादादेयस्य च वर्जनात् 8,171.170. तावन्मृद्वारि चादेयं (*anzuwenden*) सर्वासु द्रव्यशुद्धिषु 5,126.134.

आदेव s. अदेव.

आदेवन (von दिव्, दीव्यति mit आ) n. *Spielplatz:* आदेवनं संस्तीर्य Kauç. 41.

आदेश (von दिश् mit आ) m. 1) *Bericht, Mittheilung:* मङ्गलादेशवृत्ताः M. 9,258. राजद्विष्टादेशकृतः Jâgn. 2,304. — 2) *Anweisung, Vorschrift, Regel:* अथादेशा उपनिषदाम् Çat. Br. 10,4,5,1. 14,5,2,11 (= Brh. Âr. Up. 2,3,6). Kâtj. Çr. 1,7,28. Taitt. Up. 1,11,4. 2,3. आदित्यो ब्रह्मेत्यादेशः Khând. Up. 3,19,1. तस्यैष आदेशः *in Betreff von diesem folgende Vorschrift* Kenop. 29. अथातो ऽहंकारादेश एव Khând. Up. 7,25,1.2. गुह्या एवादेशाः 3,5,1. स्वरादेशः *in Betreff eines Vocals* R.V. Prât. 1,22. अनादेशे *beim Fehlen einer Vorschrift* Kâtj. Çr. 1,8,38. 9,5,20. 25,1,4. 3,17. R.V. Prât. 6,4. Âçv. Grhj. 1,4. औषधिग्रहणाद्द्रव्यगुणरसवीर्यविपाकप्रभावाणामादेशः Suçr. 1,5,18. 65,16. *Anweisung, Befehl* H. 277. पितुरादेश एष मे R. 4,25,9. पितुरादेशात् 1,1,36. तवादेशतः Pankat. II,199. राजादेशेन Vet. 14,8. आदेशं दत्तवान् 29,5. भ्रातुरादेशमादाय R. 5,68,21. तवेति प्रतिजग्राह — आदेशम् — शासितुः Ragh. 1,92. प्राप्तादेश R. 4,53,11. आदेशो वनवासस्य प्राप्तव्यः स मया किल 2,29,10. कृतादेशा 11. पितुरादेशकारिणः 4,4,6. आदेशं पालयंस्तस्य 3,17,23. आदेशमस्माकं प्रतिपादय Prab. 33,18. — 3) *Vorhersagung* (ज्योतिःशास्त्रफल) Siddhântaçir. im ÇKDr. कथितं च मम प्रियवयस्येन शर्विलकेन यथा किल आर्यकनामा गोपालदारकः सिद्धादेशेन समादिष्टो राजा भविष्यतीति Mrkkh. 35,21. fgg. Vgl. आदेशिन्. — 4) (gramm.) *Substitut, eine substituirte Form, Laut u. s. w.:* आदेशश्च मूर्धन्यः AV. Prât. 1,63. युष्मदस्मदादेशे 2,84. P. 1,1,48.56. Ragh. 12,58.

आदेशन (wie eben) n. *das Anweisen* Vjutp. 10. — Vgl. व्रतादेशन.

आदेशिन् (wie eben) 1) adj. *anweisend, gebietend:* तत्र हूणावरोधानाम् — कपोलपाटलादेशि (*den Wangen Blässe anweisend*) बभूव रघुचेष्टितम् Ragh. 4,68. — 2) m. *Astrolog* H. 482. Vgl. आदेश 3.

आदेश्य (wie eben) adj. *anzuweisen, vorzuschreiben:* तद्यद्युक्तं भवति तन्ममादेश्यम् Pankat. 155,7.

आदेष्टर् (wie eben) nom. ag. *der Anweisungen, Befehle ertheilt:* आदेष्टा त्वध्वरे व्रती AK. 2,7,7. daher *Veranstalter eines Opfers* H. 847.

1. आद्य (von 1. अद्) 1) adj. f. आ *was zu essen ist, geniessbar;* n *Nahrung:* यदाद्यं यदनाद्यम् AV. 8,2,19. आद्यमस्यान्नं भवति TS. 2,2,5 6. अन्न आद्यं बलिं कारयति Çat. Br. 1,8,2,17. इयं वा इदमत्ता चैवाद्यं च 10,6,2,1. विशमेव राष्ट्रायाद्यां करोति 13,2,9,8. 1,3,2,11. 3,18. 5,22. 4 2,1,17. 13,4,4,8. वयमाद्यस्य दातारः Praçnop. 2,11. M. 5,16.24.25.30 यथाल्पाल्पमदन्त्याद्यं वार्योकोवत्सषट्पदाः 7,129. Vgl. अनाद्य und अन्नाद्य — 2) n. *Korn* Râgan. im ÇKDr.

2. आद्य (von आदि) 1) adj. f. आ gana दिगादि zu P. 4,3,54. am End eines comp. in Bezug auf den Accent gana वर्ग्यादि zu 6,2,131. *a) an Anfange befindlich, der erste* (im Raum, in der Zeit oder in der Ordnung) *primitiv* AK. 3,2,30. 3,4,202. H. 1458. आद्ये ऽहन् अन्त्ये वा Kâtj. Ç 13,4,18. आद्येभ्यः, द्वितीयेभ्यः, तृतीयेभ्यः 10,2,25. 16,6,28. 20,1,5. 4 15. 24,3,38. AV. Prât. 3,23. M. 3,24.47. 4,1. 7,72 (त्रीण्याद्यानि — त्रीण्युत्तराणि). 8,4.333. 11,265 (आद्यं यत्त्र्यक्षरं ब्रह्म). MBh. 1,22. R. 4,5 29. Çâk. 1.84. Hit. Pr. 6.12. 8,20. Ragh. 1,11. AK. 2,7,12. 3,4,21 आद्याद्य *immer der erste* M. 1,20. n. *Anfang:* आद्ये Çrut. (Br.) 36. — Häufig wie das gleichbedeutende आदि am Ende eines adj. comp.: ग तयो ब्रह्माद्याः M. 1,50. स्वायंभुवाद्याः सप्तैते मनवः 63. 3,226. 5,131. 230. N. 3,5. AK. 1,1,1,31. 2,5,8. 9,24. 2,6,2,21. 3,4,171. H. 3.18.34 — *b) unmittelbar vorangehend,* am Ende eines comp.: एकादशाद्य *de zehnte* Çrut. 27. संयुक्ताद्य *einem Doppelconsonanten unmittelbar vor angehend* 2. — *c) voranstehend, einzig in seiner Art, ausgezeichnet* तोषितो ऽहं नृपश्रेष्ठ त्वयेहाद्येन कर्मणा MBh. 1,8130. — 2) m. pl. ein Klasse von Göttern (v. l. आर्य und आप्य) VP. 263. Hariv. Langl. I, 3 (ed. Calc. 437: आप्य). — 3) f. आद्या ein Bein. der Durgâ Çabdar. i ÇKDr.

आद्यकवि (आ° + क°) m. *der Urdichter,* ein Beiname Vâlmîki' Bhûripr. im ÇKDr. — Vgl. आदिकवि.

आद्यन्तवत् (von आदि + अन्त) adj. *Anfang und Ende habend* Bhag. 5,2

आद्यमाषक (आ° + मा°) m. N. eines Gewichts, = 5 Gungâ AK. 9,86. — Vgl. माष.

आद्यबीज (आ° + बीज) n. *Urgrund* (आदिकारण) Gatâdh. im ÇKD

आद्युदात्त (आ° + उ°) adj. *den Accent auf der ersten Silbe haben* P. 3,1,3. Davon nom. abstr. °त्व Kâç. zu 1,1,21.63.

आद्यून adj. *gefrässig* P. 5,2,67. AK. 3,1,21. H. 428. — Wohl vo दिव् *peinigen* mit आ; vgl. auch lat. *jejunus.*

आद्योत (von द्युत् mit आ) m. *Licht* AK. 3,4,1,3.

आद्रिसार (von अद्रि°) adj. *eisern* R. 6,18,31.

आद्वादशम् (von 2. आ + द्वादशन्) adv. *bis auf zwölf:* छन्दांसि च दध आद्वादशम् R.V. 10,114,6.

आधमन (von धम् = ध्मा mit आ) n. M. 8,165: योगाधमनविक्रीतं योग दानप्रतिग्रहम् । यत्र वाप्युपधिं पश्येत्तत्सर्वं विनिवर्तयेत् ॥ Kull. erklä das Wort durch बन्धक *Pfand,* was wohl kaum richtig ist. Vielleich bedeutet es das *Aufstutzen* oder auch *Anpreisen einer Waare.*

आधमर्ण्य (von अधमर्ण) n. *das Schuldigsein* P. 3,3,170. 8,2,60.

आधर (von धर् mit आ) m. s. दुराधर.

आधर्मिक (von अधर्म) adj. *Unrecht thuend* P. 4,4,41, Vârtt. — Vgl. अधार्मिक und आधार्मिक.

आधर्ष (von धर्ष् mit आ) m. s. दुराधर्ष.

आधव (von धू mit आ) m. 1) *Aufrüttler, Erreger:* मतीनां च साधनं विप्राणां चाधवम् ṚV. 10,26,4. — 2) viell. so v. a. आधवनीय oder *die geschüttelte Masse, Mischung:* यदीमनु प्रदिवो मध्व आधवे गुहा सन्तं मातरिश्वा मथायति 1,141,3.

आधवन (wie eben) n. *das Schütteln, Bewegen* NIR. 6,29.

आधवनीय (von आधवन) m. *ein Gefäss, in welchem der* Soma *geschüttelt und gereinigt wird,* VS. 18,21. TS. 3,2,1,2. AIT. BR. 7,32. ÇAT. BR. 3,9, 3,30. 4,3,5,18. KÂTJ. ÇR. 9,2,30. 3,21. 5,6.17. उन्नेताधवनीयं पवित्रमन्तर्धाय पूतभृत्यासिञ्चति 7,4. ऋजीषमिश्रमंशुमभिषुणवन्ति यथा कथा चानुद्रुकमाधवनीये करोति 10,3,13. 4,10. 5,1.

आधान (von धा, दधाति mit आ) n. 1) *das Anlegen, Zulegen, Legen* ÇAT. BR. 2,1,4,29. तुलाधान 11,2,7,33. समिदाधान KÂTJ. ÇR. 5,5,35. 6, 10,9. 4,10,15. M. 2,176. पूतिदार्वाधान KÂTJ. ÇR. 4,11,1. 8,6,30. 10,8,6. Vgl. गर्भाधान. — 2) = अग्न्याधान (s. d.): भार्यायै पूर्वमारिण्यै दत्त्वाग्नीनन्त्यकर्मणि। पुनर्दारक्रियां कुर्यात्पुनराधानमेव च ॥ M. 5,168 (KULL.: स्मार्ताग्नीन् श्रौताग्नीन्वा आदध्यात्). एवं कुर्वीत चाधर्युर्वह्न्याधाने (RÂGHAV.: कर्मणि, KULL.: केषांचिच्छाखिनामाधाने; gehört viell. zu 3.) च वाजिनम्। होता वापि हरेदश्वमुद्गाता चाप्यनः क्रये ॥ 8,209. आधानपशुबन्धेष्टिमखयज्ञतपःक्रियाः। त्वत्प्रसादादवाप्यन्ते ब्रह्मक्षत्रविशां गणैः (die Sonne wird angeredet) MBH. 3,184. ततः स चक्रे भगवानृषीणां विधिवत्तदा। सर्वेषां पुनराधानं विधिदृष्टेन कर्मणा ॥ 8194. षडाधाने दक्षिणामाङ्केशो 10663. — 3) = गर्भाधान *Empfängniss* Verz. d. B. H. No. 858 (III). 862 (258,17). Ind. St. 1,59, 3 v. u. 2,287, N. 2. केतकाधानहेतोः MEGH. 3. — 4) *das Niederlegen als Pfand, Verpfändung* JÂGN. 2,238. आधानं विक्रयं वापि नयतः 247. Vgl. 1. आधि. — 5) *das Beilegen, Zutheilen, Anwenden:* गुणो विशेषाधानहेतुः सिद्धो वस्तुधर्मः SÂH. D. 10,13. प्रजानां विनयाधानात् RAGH. 1,24. प्रतियत्नो गुणाधानम् P. 1,3,32, Sch. — 6) *der Ort, an welchen Etwas gelegt wird, in welchem Etwas ruht, sich befindet* ÇAT. BR. 14,5,2,1 = BṚH. ÂR. UP. 2,2,1. Vgl. पक्षाधान, पुरीषाधान. — 7) *Umfangung, Umfassung:* तेषामाधानं पर्येति हर्यतम् ṚV. 10,94,8.

आधानिक (von आधान) n. *eine auf das* गर्भाधान (s. d.) *bezügliche Ceremonie* TRIK. 2,6,12.

आधायक (von धा, दधाति mit आ) adj. *zutheilend, ertheilend, herbeiführend:* रस एवात्मा साररूपतया जीवनाधायको ऽस्य SÂH. D. 6,22. व्युत्पत्त्याधायकत्वात् 2,3. उत्कर्षमात्राधायकत्वं न तु स्वरूपाधायकत्वम् 4, 12.13.

आधार (von धर् mit आ) m. P. 3,3,121, Vârtt. 1) *Stütze, Stützpunkt, Unterlage* (auch bildlich) NIR. 1,13. MBH. 3,10053. SUÇR. 2,348,2. वलभी (*Dachstuhl*) छदिराधारः H. 1011. जीवतो हि ममाधारं न करिष्यति मेदिनी R. 5,3,77. गच्छ त्वं पुराणं प्रभुमव्ययम्। आधारं सर्वभूतानाम् 89,39. HIT. I, 195. आधारभूता जगतस्त्वम् DEV. 11,3. ÇÂNTIÇ. 2,6. n. (!) KAIV. UP. in Ind. St. 2,12,9. — 2) *Rückhalt* (?): न किल्बिषमत्र नाधारो ऽस्ति AV. 12,3,48. — 3) *Behälter, Behältniss:* वर्त्याधारस्नेहयोगाद्यथा दीपस्य संस्थितिः JÂGN. 3,165. तेजसश्चन्द्र इवादित्यस्य स (आमाशयः) चतुर्विधस्याहारस्याधारः SUÇR. 1,78,18. अपामिवाधारमनुत्तरंगम् KUMÂRAS. 3,48. तिष्ठत्याप इवाधारे PANKAT. I,77. चराचराणां भूतानां कुक्षिराधारतां गतः KUMÂRAS. 6,67. जलाधार H. 1096. JÂGN. 3,144. तोयाधार ÇÂK. 14. प्रसृते तु इवाधारे H. 598. जीवाजीवाधारक्षेत्रं लोकः 1365. कलिङ्गः पुरुषो युध्यति। अत्र पुरुषकलिङ्गयोराधार्याधारसंबन्धः SÂH. D. 13,8. — 4) *Deich, Damm* AK. 1,2,3,28. H. an. 3,521. MED. r. 114. आधारबन्ध RAGH. 5,6. — 5) = आलवाल H. an. 3,522. MED. Aus der Verbindung zweier geschiedener, aber auf einander folgender Artikel im AK. entstanden. — 6) आधारो ऽधिकरणम् *der Behälter* (einer Handlung heisst) अधि° (*die Beziehung des Locativs*) P. 1,4,45. Auf dieser Stelle beruht die Gleichsetzung von आधार mit अधिकरण H. an. MED. औपश्लेषिको वैषयिको ऽभिव्यापकश्चेत्याधारस्त्रिधा। कटे आस्ते। स्थाल्यां पचति। मोक्षे इच्छास्ति। सर्वस्मिन्नात्मास्ति। SIDDH. K. 40,b. सामीप्याश्लेषविषयैर्व्याप्त्याधारश्चतुर्विधः VOP. 5,30. जसाधारे कार्ये *in der auf die Endung des nom. pl. bezüglichen Operation* P. 1,1,32, Sch. Hier ist आधार schon ganz gleichbedeutend mit अधिकरण *Beziehung.* Auf dieselbe Weise ist das Wort vielleicht in प्राणाधार H. an. 4,161 aufzufassen.

आधारक (von आधार) m. *Unterlage:* वस्त्राधारकोन्नमितकक्षाः SUÇR. 2,92,8.

आधारण (von धर् mit आ) n. *das Tragen, Halten:* रसाधारण (andere Rec.: रसधारण) NIR. 7,11.

आधार्मिक = अधार्मिक TRIK. 3,1,12. — Vgl. आधर्मिक.

आधार्य (von धर् mit आ) adj. *was aufzunehmen ist, dem ein Behälter anzuweisen ist* oder *angewiesen wird* SÂH. D. 13,8 (s. u. आधार 3. am Ende).

आधाव (von धू mit आ) m. *das Geschüttelte, durch Schütteln Gereinigte:* एतद्वा अपां नामधेयं गुह्यं यदाधावाः TS. 3,3,4,1.

1. आधि (von धा, दधाति mit आ) m. SIDDH. K. 248, a, pen. 1) *Standort, Lage* AK. 3,4,108. H. an. 2,239. MED. dh. 3. — 2) *Depositum, Pfand* AK. H. 882. H. an. MED. हस्तेनेव ग्राह्य आधिरस्याः (?) ṚV. 10,109,3. M. 8, 143. न भोक्तव्यो बलादाधिः 144. 145. 149. 150. JÂGN. 2,23. Ind. St. 1,246, N. आधितां नीतः MIT. 268,9. — 3) = विशेषण *nähere Bestimmung, Epitheton u. s. w.* TRIK. 3,3,215. Vgl. आधान 5. und आधेय 1,c.

2. आधि (von ध्या, ध्यायति mit आ) m. 1) *Gedanken, Sorge, Seelenleiden* AK. 1,1,7,28. 3,4,100. H. 312. 1371. an. 2,239. MED. dh. 3. Fast immer pl. und häufig in Verbindung mit व्याधि *körperliches Leiden.* VS. 22,20. तस्याधयो ऽप्सरसः शोचयन्तीर्नाम TS. 3,4,7,3. न तेषामापदः सन्ति नाधयो व्याधयस्तथा MBH. 3,195. 11259. JÂGN. 3,63. आधिभिर्दह्यमानस्य N. 18,11. आधिभिर्न प्रकम्पन्ते वायुवेगैरिवाचलाः R. 3,72,8. यान्त्येवं गृहिणीपदं युवतयो वामाः कुलस्याधयः ÇÂK. 93. मनोगतमाधिहेतुम् 59. आधिव्याधिशतैः BHARTṚ. 3,34. आधिव्याधिप्रशमनम् MBH. 3,69. शमिताधि adj. RAGH. 8,27. अनाधि adj. 9,54. Entschiedenes m. und sg. KATHÂS. 6,128: व्याधिर्यदि भवेद्राज्ञः प्रविशेयुश्चिकित्सकाः। आधिर्वा यदि तत्रास्य कारणं नोपलभ्यते ॥ Vgl. आधी. — 2) *das Nachdenken über das Recht* (धर्मचिन्ता) TRIK. 3,3,215. — 3) *Erwartung, Hoffnung* TRIK. H. an. MED. — 4) *Unglück* (व्यसन) AK. 3,4,100. H. an. MED. — 5) *ein für den Unterhalt seiner Familie besorgter Mann* (कुटुम्बव्यापृत) TRIK.

आधिकरणिक s. अधि°.

आधिक्य (von अधिक) n. *Ueberschuss, Ueberfluss, Uebermaass; grosses Maass, hoher Grad; Uebergewicht, Ueberlegenheit* (vgl. (अधिक): ए-

वमेतद्गुणाधिक्यं द्रव्ये द्रव्ये विनिश्चितम् Suçr. 1,152,17. न दानान्न च संकर्षान्नाधिक्यान्न च कामतः। वक्ष्यामि वचनम् R. 5,90,24. श्रद्धेराधिक्यं समृद्धिः P. 2,1,6, Sch. Çâk. 81, Sch. यदावगच्छेदायत्यामाधिक्यं ध्रुवमात्मनः M. 7,169. परगुणाधिक्येन मानः खण्डितः Prab. 88,9. mit dem abl.: यस्मादाधिक्यमुच्यते P. 2,3,9, Sch.

आधिज्ञ (2. आधि + ज्ञ) adj. 1) *gequält, gepeinigt* (व्यथित). — 2) *krumm* (वक्र) Agajapâla im ÇKDr.

आधिदैविक (von अधि + देव) adj. *in Beziehung zu den Göttern stehend:* अधियज्ञं ब्रह्म जपेदाधिदैविकमेव च M. 6,83. दुःखम् Suçr. 1,89,5.

आधिपत्य (von अधिपति) n. *Oberherrlichkeit* gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124. Siddh. K. 250,*a*,10. मम राष्ट्रस्याधिपत्यमेहि RV. 10,124,5. AV. 18,4,54. 19,56,3. VS. 14,24. TS. 4,4,12,3. Ait. Br. 1,30. 8,6. Çat. Br. 3,9,2,6. 8,4,2,2. Âçv. Çr. 9,5.9. Khând. Up. 3,6,4. 5,2,6. M. 12,100. Jâgn. 1,270. Bhag. 2,8. MBh. 3,232.15888. Bhartr. 3,70. Çântiç. 2,15. Pankat. II,23. 58,10. 126,4. Prab. 4,13.

आधिभौतिक (von अधि + भूत) adj. *in Beziehung zu den Wesen stehend* Suçr. 1,89,5.

आधिमन्यु (2. आ° + म°) m. pl. *Fieberhitze* Hâr. 200. Wils. und ÇKDr. °मन्यव m. sg.

आधिरथि patron. von अधिरथ MBh. 3,17179.

आधिराज्य (von अधिराज) n. *Oberkönigthum* AV. 19,20,3. Ragh. 17,30. — Vgl. अधिराज्य.

आधिवेदनिक (von अधिवेदन) n. *ein Geschenk, das man bei der Wiederverheirathung der ersten Frau für die Hintansetzung macht,* Jâgn. 2,143.148. Vishnu in Dâj. 116,6.

आधी (von ध्या, ध्यायति mit आ) f. *das Sinnen, Sehnen, Sorge:* व्यदन्ति माध्यः RV. 1,105,8.7. चक्रन्न क्रन्ददाध्यै शिवायै 10,95,13. आध्यो नि तिरामि ते AV. 6,131,1. 132,1. Çat. Br. 11,5,1,4. निर्गीर्ण सर्वा आधीः Kâtj. Çr. 13,3,20. — Vgl. 2. आधि, आधीपर्ण, दुराधी, दूरआधी, स्वाधी.

आधीत (wie eben) adj. *worauf das Sinnen gerichtet ist* Çat. Br. 3,1,4,12. fgg. n. *Gegenstand des Sinnens, das Beabsichtigte, Gehoffte:* उताधीतं वि नश्यति RV. 1,170,1. VS. 15,7. 18,2. 22,20. आधीतयजूंषि Çat. Br. 3,1,4,2. 11.14.

आधीपर्ण (आ° + प°) adj. *mit Sehnsucht beflügelt (befiedert):* आधीपर्णां कामशल्यामिषुं संकल्पकुल्मलाम् AV. 3,25,2.

आधुनिक (von अधुना) adj. *jetzig* ÇKDr.

आधृष् und आधृष्ट s. u. धर्ष् mit आ und अनाधृष्, अनाधृष्ट.

आधृष्टि (von धर्ष् mit आ) f. *Antastung, Angriff;* s. अनाधृष्टि.

आधृष्य (wie eben) adj. s. अनाधृष्य.

आधैनव (von 3. अ + धेनु) n. *Mangel an Kühen* Kâç. zu P. 4,2,47.

आधेय (von धा, दधाति mit आ) 1) adj. *a) niederzulegen, zu deponiren:* आधिः *Pfand* Jâgn. 2,60. — *b) was hingelegt wird, dem ein Platz angewiesen wird:* आधेयधरणे संभवः Trik. 3,3,424. — *c) beizulegen, zuzutheilen, zu geben:* त्वं सम्यग्वेत्सि यदस्य सामिलकस्य भोजनाच्छादनाभ्यधिका समृद्धिर्नास्ति। अतो भवता कदाचिदपि नाधेया। Pankat. 134,9. सत्त्वे — आधेयः — गुणाः Kâr. in P. II, p. 451. Vop. 4,16. — 2) n. = आधान; s. अग्न्याधेय und पुनराधेय.

आधोरण m. *Elephantentreiber* AK. 2,8,2,27. H. 762. Ragh. 5,48. 7,43. 18,38. Kathâs. 13,15.

आध्मात s. u. ध्मा mit आ.

आध्मान (von ध्मा mit आ) n. 1) *das Aufblasen, Aufblähen, Sichaufblähen* Suçr. 1,97,5. — 2) Bezeichnung *mehrerer Krankheiten mit Blähungszuständen* Suçr. 2,44,5. 194,5. 200,12. 202,5. आध्मानमिति जानीयाद्घोरं वातनिरोधजम् 1,257,14. 50,7. 198,4. 277,3. — Vgl. प्रत्याध्मान.

आध्मापन (von ध्मा im caus. mit आ) n. *ein Mittel zum Blasen* Suçr. 1,100,4.

आध्यक्ष्य (von अध्यक्ष) n. *Aufsicht* VS. 30,11.

आध्यश्वि N. pr. einer Gegend; davon adj. आध्यश्वीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

आध्या f. = आध्यान Çabdar. im ÇKDr.

आध्यात्मिक (von अध्यात्म) adj. f. ई (Jâgn. 1,101) und आ (Sâmkhjak. 50) *auf das Selbst* oder *die Allseele bezüglich* Kâr. zu P. 4,3,60. Nir. 7,1. M. 2,117. Suçr. 1,89,5. — Vgl. अध्यात्मिक.

आध्यान (von ध्या, ध्यायति mit आ) n. *das Zurückdenken, wehmüthiges Zurückdenken* AK. 1,1,7,29. H. 308. अनाध्याने P. 1,3,46.

आध्यापक = अध्यापक Çabdar. im ÇKDr.

आध्यायिक (von अध्याय) adj. *der sich mit dem Lesen, mit Studien abgiebt* Taitt. Up. 2,8. अथर्वशिखाध्यायिक Ind. St. 2,23,3.

आध्र adj. *dürftig, ärmlich, gering* Nir. 12,14. आध्रस्य चित्प्रमतिरुच्यसे RV. 1,31,14. आध्रेण चित्तदेकं चकार 7,18,17. आध्रश्चिद्यं मन्यमानस्तुरश्चिद्राजा चिद्यं भगं भक्षीत्याह 41,2. 10,117,2.

आध्वनिक (von अध्वन्) adj. *sich auf der Reise befindend:* कान्तारेष्वपि विश्रामो जनस्याध्वनिकस्य वै MBh. 1,3031.

आध्वरायण patron. von अध्वर gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आध्वरिक (von अध्वर) adj. P. 4,3,72. आध्वरिक *zum* Soma-*Opfer gehörig:* पशुः Çat. Br. 13,2,2,1. Kâtj. Çr. 20,4,2.

आध्वर्यव (von अध्वर्यु) 1) adj. *zum* Adhvarju (d. i. Jaģurveda) *in Beziehung stehend* P. 4,3,123. यदि वाध्वर्यवं राजा नियुनक्ति पुरोहितम् AV. Pariçishta 1 in Ind. St. 1,296,13. — 2) n. *der Dienst beim Opfer;* spec. *die Function des* Adhvarju gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5,1,129. अहरहरश्विनाध्वर्यवं वाम् RV. 10,52,2. VS. 28,19. ऋग्वेदेनैव हौत्रमकुर्वत यजुर्वेदेनाध्वर्यवं सामवेदेनोद्गीथम् Çat. Br. 11,5,8,4. Ait. Br. 5,33. Kâtj. Çr. 9,8,9. 23,5,33. 24,4,42. 25,1,6. Nir. 7,3. Madhus. in Ind. St. 1,16,8. 18,2.

आन् (!) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

1. आन (von 2. अन्) m. *das Einathmen* H. 1368. Nach Sâj. *Mund* oder *Nase;* viell. *Hauch, das Blasen* RV. 1,52,15: वृत्रस्य यद्भृष्टिमता वधेन नि त्वमिन्द्र प्रत्यानं जघन्थ.

2. आन von आन् gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

आनक m. 1) Bez. *verschiedener Arten von Trommeln,* = पटह AK. 1,1,7,6. 3,4,1,3. H. an. 3,8. Med. k. 46. = भेरी AK. 3,4,1,3. H. 293. H. an. Med. = मृदङ्ग H. an. Med. शङ्खाश्च भेर्यश्च पणवानकगोमुखाः Bhag. 1,13. Hariv. 1924. — 2) *Donnerwolke* H. an. Med. — Vielleicht von 2. अन्.

आनकदुन्दुभि (आ° + दु°) m. N. pr. ein Bein. Vasudeva's, des Vaters von Kṛshṇa, AK. 1,1,1,17. H. 223. MBh. 2,1215. 3,788. वसुदेवो

महाबाहुः पूर्वमानकदुन्दुभिः। जज्ञे यस्य प्रसूतस्य दुन्दुभ्यः प्राणदन्दिवि॥ आनकानां च संह्रादः सुमहानभवद्दिवि। HARIV. 1923. fg. 9043. 9110. VP. 436. In der spätern Zeit erklärte man das Wort als patron. von अनकदुन्दुभ, das erst aus आनकदुन्दुभि gebildet wurde. BHARATA zu AK. 1,1,1,6 führt आनकदुन्दुभि m. f. als Synonym von आनक und दुन्दुभि auf.

आनकस्थली (आ° + स्थ°) f. N. pr. einer Gegend gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127. Davon आनकस्थलक adj. ebend.

आनकायनि von आनक gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80.

आनडुह (von अनडुह्) 1) adj. vom Stier stammend, taurinus: चर्मन् ÇAT. BR. 7,3,2,1. KÂTJ. ÇR. 4,8,3. 7,6,1. KAUÇ. 67. JÂGN. 1,279. गोमयपिण्ड PÂR. GṚHJ. 2,1. — 2) n. N. pr. eines Tîrtha HARIV. 5334.

आनडुहक n. = अनडुहा कृतम् (संज्ञायाम्) gaṇa कुलालादि zu P. 4,3,118.

आनडुह्य patron. von अनडुह् gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. gaṇa अश्वादि zu 4,1,110. gaṇa कर्णादि zu 4,2,80.

आनडुह्यायन patron. von आनडुह्य gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आनडुह्यायनि von आनडुह्य gaṇa कर्णादि zu P. 4,2,80.

आनत s. u. नम् mit आ.

आनतज (आ° + ज) m. pl. eine Klasse göttlicher Wesen, die eine Unterabtheilung der कल्पभव bilden, H. 93.

आनति (von नम् mit आ) f. Verneigung VS. 20,13. यथाक्रमकृतानति KATHÂS. 23,17. रचितानति VID. 279. कृतानतिर्मकोपालैः RÂGA-TAR. 5, 215. द्रुमानति der Bäume Verneigung H. 62. चरणानति eine Verneigung zu Füssen AMAR. 22. 44.

आनद्ध (von नह् mit आ) 1) adj. s. u. नह्. — 2) n. ein mit Fell bezogenes musikalisches Instrument, Trommel u. s. w. AK. 1,1,2,4. TRIK. 3,3,214. H. 287. an. 3,342. MED. dh. 27.

आनद्धवस्तिता (von आ° + वस्ति) f. Urinverhaltung SUÇR. 1,366,5.

आनन (von 2. अन्) n. Mund, Gesicht (von Menschen und Thieren) AK. 2,6,2,40. H. 572. BHAG. 11,24. BRÂHMAṆ. 1,13. HIḌ. 2,7. 3,13. R. 1,8,20. SUÇR. 1,42,6. 110,4. ÇÂK. 30. 58. RAGH. 1,41. 3,3.17. MEGH. 66. 101. ṚT. 1,14. VID. 80. 285. गृध्रदीप्ताननान् (von Pfeilen) R. 6,79,69. Am Ende eines adj. comp. f. आ INDR. 5,37. N. 11,30. 16,22. 24,40. R. 3,5, 4. 51,37.

आनन्तर्य (von अनन्तर) n. unmittelbare Folge gaṇa चतुर्वर्णादि zu P. 5, 1,124, Vârtt. 1. KÂTJ. ÇR. 4,3,16. 9,9,18. 13,1,5. 24,4,39. ÂÇV. ÇR. 5, 8. AV. PRÂT. 1,95. P. 4,1,104. 8,1,67, KÂÇ. M. 10,28. R. 4,23,6. 5,90, 87. आनन्तर्यमभिप्रेप्सुः 6,16,60.

आनन्त्य (von अनन्त) n. Endlosigkeit, Ewigkeit P. 5,4,23. ÇAT. BR. 13, 7,1,1. KAṬHOP. 3,17. ÇVETÂÇV. UP. 5,9. M. 3,266.272. 6,84. 9,107.137. JÂGN. 1,78.260. MBH. 3,1179. सुखमानन्त्यमश्नुते 13983. SÂH. D. 10,19.

आनन्द (von नन्द् mit आ) 1) m. a) Lust, Wonne; Wollust AK. 1,1,4, 3. 3,5,10. H. 316. सोमेनानन्दं जनयन् ṚV. 9,113,6. यत्रानन्दाश्च मोदाश्च मुदः प्रमुद आसते 11. VS. 19,8. 30,6.20. आनन्दनन्दौ 20,9. AV. 9,7,23. 10, 2,9. 11,7,26. 8,24. TS. 5,7,19,1. आनन्द एवास्य विज्ञानमात्मानन्दात्मानो हैवं सर्वे देवाः ÇAT. BR. 10,3,5,13.14. अत्यानन्देन रेतः परापतत् 6,2, 2,6. 14,5,1,22. 4,11. 6,10,5 (= BṚH. ÂR. UP. 2,1,79. 4,11. 4,1,6) BṚH. ÂR. UP. 4,3,9 (an den 3 letzten Stellen pl.). MÂṆḌ. UP. 5. TAITT. UP. 2, 4.5.8. R. 1,1,17. RAGH. 12,62. HIT. 42,8. ad ÇÂK. 81. VID. 51. VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 209,20. SÂṂKHJAK. 28. कृतप्रत्युद्गमं राज्ञा तमानन्दमिवापरम्। प्राप वासवदत्ता सा प्रकर्षोत्फुल्ललोचना KATHÂS. 14,23. ausnahmsweise auch n.: विज्ञानमानन्दं ब्रह्म रातिर्दातुः परायणम् ÇAT. BR. 14,6,9,34 (= BṚH. ÂR. UP. 3,9,28). Dagegen ist TAITT. UP. 1,6,2 मनआनन्दम् zusammenzuschreiben und als adj. mit ब्रह्म zu verbinden: आकाशशरीरं ब्रह्म। सत्यात्म प्राणारामं मनआनन्दम्. God, Supreme Spirit, according to the Vedânta WILS. Nach einem Sch. zu AK. ist आनन्द auch adj. ÇKDR. Am Ende eines adj. comp. f. आ: निरानन्दा R. 2,47,10. 4,19,14. 5,18,3. 6,7,18. — b) N. des 48sten Jahres im Jupiter-Cyclus KÂLAS. 354. — c) ein Bein. Çiva's ÇIV. — d) N. pr. der 6te der 9 weissen Bala H. 698. — e) N. pr. ein Vetter und eifriger Anhänger Çâkjamuni's, Sammler der Sûtra, LALIT. 2. u. s. w. BURN. Intr. 45.76, N. 1. 197. 205. 392. 535. 578. Lot. de la b. l. 130. fgg. 297. LIA. II, Anh. II. fg. SCHIEFNER, Lebensb. 237 (7). 245 (15). 264 (34) u. s. w. Am ersten Orte werden zwei dieses Namens erwähnt, was auf einem Versehen des Uebersetzers beruht. — 2) f. °न्दा N. einer Pflanze (विजया, आरामशीतला) RÂGAN. im ÇKDR. — 3) °न्दी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. N. einer Pflanze (vulg. आकनयाला) ÇABDAK. im ÇKDR. — 4) n. s. u. 1, a.

आनन्दक (von नन्द् im caus. mit आ) adj. erheiternd: (मित्रम्) आनन्दकं चेतसः HIT. I,204, v. l.

आनन्दगिरि (आ° + गि°), आनन्दज्ञान (आ° + ज्ञान) oder आनन्दज्ञानगिरि (COLEBR. Misc. Ess. I, 83, N. 1) m. N. pr. ein Glossator des ÇAṂKARÂKÂRJA, als Commentators der UPANISHAD; s. d. von ROER herausgegebenen UPANISHAD.

आनन्दता f. nom. abstr. von आनन्द ÇAT. BR. 14,6,10,5 = BṚH. ÂR. UP. 4,1,6.

आनन्दतीर्थ (आ° + ती°) m. N. pr. eines Scholiasten COLEBR. Misc. Ess. I, 46, N. 1. 83, N. 1. Verz. d. B. H. No. 620.

आनन्दथु (von नन्द् mit आ) m. Lust, Wonne AK. 1,1,4,3. H. 316.

आनन्दन (von नन्द् im caus. mit आ) n. 1) Erheiterung: (मित्रम्) आनन्दनं (kann auch adj. sein) चेतसः HIT. I,204. — 2) freundlicher Empfang, freundlicher Gruss AK. 3,3,7. H. 731.

आनन्दपट (आ° + प°) n. das Gewand einer Neuvermählten HÂR. 31.

आनन्दपूर्ण (आ° + पू°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 217. 613.

आनन्दप्रभव (आ° + प्र°) n. (aus der Wollust entspringend) der männliche Saamen H. 629.

आनन्दबोधेन्द्र (आ° - बो + इन्द्र) m. N. pr. eines Scholiasten Ind. St. 1, 468.

आनन्दभैरव (आ° + भै°) adj. Wonne und Furcht erregend: °रसः Verz. d. B. H. No. 1002. N. pr. ebend. No. 647.

आनन्दमय (von आनन्द) adj. f. ई ganz Wonne seiend: सुषुप्तस्थान एकीभूतः प्रज्ञानघन एवानन्दमयो ह्यानन्दभुक् MÂṆḌ. UP. 5. TAITT. UP. 2,5.8. 3,10,5. आनन्दमय्यां पुरि KATHÂS. 23,85. SÂH. D. 29,17. °पद 20. आनन्दमयकोषः = सत्त्वप्रधानाज्ञानम्। तत्पर्यायः। कारणशरीरम्। सुषुप्तिः। इति वेदान्तः। ÇKDR. Vgl. Ind. St. 1,301.

आनन्दयितर् (von नन्द् im caus. mit आ) nom. ag. *Erheiterer, Erfreuer:* आनन्दयित्री परिणेतुरासीत् Ragh. 14,26.

आनन्दयितव्य (wie eben) n. *das Object der Wonne, der Wollust:* उपस्थश्चानन्दयितव्यं च Praçnop. 4,8.

आनन्दराम (आ° + रा°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 921.

आनन्दलहरि oder °री (आ° + ल°) f. *die Woge der Wonne*, Titel einer an die Pârvatî gerichteten Hymne von Çaṁkarâkârja, Gild. Bibl. 286. 287. 290. Haeb. Chr. 246 — 264.

आनन्दवन (आ° + व°) m. N. pr. eines Scholiasten Weber, Lit. 162. Verz. d. B. H. No. 360.

आनन्दवर्धन (आ° + व°) 1) adj. *die Wonne vermehrend* R. 1,1,17. 2,45,7. — 2) m. N. pr. eines Dichters Râga-Tar. 5,34.

आनन्दवल्ली (आ° + व°) f. Titel des 2ten Theils der Taitt. Up. Ind. St. 2,207. 216.

आनन्दवेद (आ° + वे°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 609.

आनन्दाश्रम (आ° + आश्रम) m. N. pr. eines Scholiasten Colebr. Misc. Ess. I,92. Scheint identisch mit आनन्दगिरि zu sein.

आनन्दि (von नन्द् mit आ) m. *Lust, Wonne* Çabdam. im ÇKDr. — Vgl. नन्दि.

आनन्दित (wie eben) 1) adj. s. u. नन्द् mit आ. — 2) m. N. pr. eines Mannes Lalit. 289.

आनन्दिन् (wie eben) adj. *wonnig, lusterfüllt, glückselig:* आनन्दिनो रोषधयो भवन्तु AV. 4,15,16. अप्सराम् 38,4. Çat. Br. 14,4,3,28 (= Bṛh. Âr. Up. 1,5,19). आनन्दिनो मोदमानाः सुवीरा अनामयाः सर्वमायुर्गमेम Kauç. 70.40. Khând. Up. 7,10,1. Taitt. Up. 2,7. MBh. 2,609. R. 6,11,45.

आनभिम्लात patron. von अनभिम्लात Bṛh. Âr. Up. 2,6,2. — Vgl. d. folg. Wort.

आनभिम्लानं patron. von अनभिम्लान gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

आनम (von नम् mit आ) m. *Biegung, Spannung* (eines Bogens); s. दुरानम.

आनम्य part. fut. pass. von नम् mit आ, = आनाम्य Vop. 26,12.

आनय (von नी mit आ) m. *die Umgürtung mit der heiligen Schnur* H. 814. — Vgl. उपनय.

आनयन (wie eben) n. *das Herbeibringen, Herbeiführen* Kâtj. Çr. 25,5,22. MBh. 2,2286. 3,290. N. 17,28. 24,24. R. 1,12,27. 3,39,35. 4,24,20. Pańkat. 7,17. Amar. 15. Kathâs. 4,76. Sâh. D. 10,2. Uebertr.: स्वामिनः प्राणसंदेहानयनात् Pańkat. 99,9.

आनयितव्य (wie eben) adj. *herbeizubringen, herbeizuführen* MBh. 1,6059.

आनयुग n. Trik. 3,3,5.

आनर्त (von नर्त् mit आ) m. 1) *Bühne* (नृत्यस्थान, नृत्यशाला) AK. 3,4,66. H. an. 3,245. Med. t. 91. — 2) *Kampf* AK. H. an. Med. — 3) N. pr. eines Landes und der Bewohner derselben (m. pl.) auf der Halbinsel Guzerat, mit der Hauptstadt Kuçasthalî, AK. H. an. Med. AV. Pariç. in Verz. d. B. H. No. 366. Varâh. Bṛh. S. ebend. No. 849. MBh. 2,997. 3,622. 631. 12582. R. 4,43,13. VP. 190. n. sg.: आनर्तं नाम ते राष्ट्रं भविष्यत्यायतं महत् Hariv. 5163. Der Name des Landes wird auf eine Person zurückgeführt, einen Sohn Çarjâti's, Hariv. 642. fgg. VP. 354. fg. Hariv. 1751 erscheint Ânarta als ein Sohn Vibhu's. Vgl. LIA. I,626. II,791. — Die Bedeutung *Wasser* Med. ist offenbar aus der Verwechselung von जल mit जन entstanden: जनपदे जने *in der Bedeutung einer Gegend und deren Bewohner* heisst es H. an.

आनर्तक adj. von आनर्त 3. gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आनर्तीय *aus* Ânarta *stammend;* N. pr. Verz. d. B. H. No. 106—108.

आनर्थक्य (von अनर्थक) n. *Zwecklosigkeit* Kâtj. Çr. 1,8,5. 6. P. 2,4,82, Vârtt. Pat. zu 1,2,6. Kâç. zu 8,2,85.

आनलवि m. N. pr. eines Mannes VP. 279, N. 1.

आनव (von 2. अनु) 1) adj. *den Leuten zugethan, leutselig* (?): आगन्म वृत्रहन्तमं ज्येष्ठमग्निमानवम् RV. 8,63,4. — 2) m. *Mann, Leute* (Fremde und Unbekannte): गम्भीराय रक्षसे हेतिमस्य द्रोघाय चिद्वचस आनवाय RV. 6,62,9. व्यानवस्य तृत्सवे गयं भाग्जेष्म पूरुं विदथे मृध्रवाचम् 7,18,13. Bezeichnung *eines fremden Volksstammes* überh.: यदिन्द्र प्रागपागुदङ्न्यग्वा हूयसे नृभिः । सिमा पुरू नृषूतो अस्यानवे ऽसि प्रशर्ध तुर्वशे RV. 8,4,1. In SV. I,5,2,3,2 scheint das Wort verdorbene Lesart zu sein; vgl. AV. 2,22,1.

आनस (von अनस्) adj. *zum Lastwagen gehörig:* द्वयानि वै वानस्पत्यानि चक्राणि रथ्यानि चानसानि च Çat. Br. 5,4,3,16.

आनाथ्य (von अनाथ) n. *Schutzlosigkeit* Kathâs. 3,8.

आनाम्य (von नम् mit आ) adj. *zu beugen* P. 4,4,91. = आनम्य Vop. 26,12.

आनाय् (von आनाय), आनायते *ein Netz darstellen* Daçak. 39,1.

आनाय (von नी mit आ) m. *Netz, Fischernetz* P. 3,3,124. AK. 1,2,3,16. 3,4,202. H. 929.

आनायिन् (von आनाय) m. *Fischer* Ragh. 16,55. 75.

आनाय्य (von नी mit आ) m. *das vom* Gârhapatja *herbeigebrachte südliche Feuer* (दक्षिणाग्नि) P. 3,1,127. Vop. 26,11. AK. 2,7,21.

आनाह (von नह् mit आ) m. 1) *Verstopfung des Leibes* AK. 2,6,2,6. H. 471. Suçr. 1,32,2. 82,5. 97,11. 366,7. 2,44,15. 256,19. MBh. 3,10334. — 2) *Länge* AK. 2,6,3,16. H. 1431.

आनाहिक (von आनाह) adj. *bei Verstopfung des Leibes anwendbar:* विधिः Suçr. 2,514,16.

आनिचेय und आनिधेय, f. आनिचेयी und आनिधेयी gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4,1,73.

आनिरुद्ध patron. von अनिरुद्ध P. 4,1,114, Sch.

आनिर्हत (von 3. अ + निर्हत) adj. *von unvernichtbarer Art* VS. 16,46. Çat. Br. 9,1,1,23.

आनिल (von अनिल) 1) adj. *vom Winde stammend u. s. w.* — 2) f. °ली N. der 15ten Mondstation H. 112.

आनिलि patron. von अनिल *der Gott des Windes*, ein Bein. Hanumant's Trik. 2,8,6.

आनीति (von नी mit आ) f. *Herbeiführung* R. 1,8,29. Vop. 5,3.

आनुकल्पिक m. = अनुकल्पमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4,2,60.

आनुकूलिक adj. = अनुकूलं वर्तते P. 4,4,28.

आनुकूल्य (von अनुकूल) n. *Gemässheit, Uebereinstimmung, Geneigtheit, Zuneigung* AK. 3,5,4. P. 1,4,78, Sch. 8,1,33, Sch. Vop. 7,91. यत्रा-

नुकूल्यं दंपत्योः JÂGN. 1,74. (भार्याम्) आनुकूल्ये वर्तमानाम् MBH. 1,4486. तथा संवसतस्तस्य मुनीनामाश्रमे सुखम् । रमतश्चानुकूल्येन ययुः संवत्सरा दश R. 3,15,28. दैवानुकूल्यम् KATHÂS. 19,1.

आनुकृष्ट = अनुकृष्ट (von कर्ष् mit अनु) P. 5,4,36, Vârtt. 5.

आनुगङ्ग adj. von अनुगङ्ग gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुगतिक adj. = अनुगतेन निर्वृत्तम् gaṇa अक्षद्यूतादि zu P. 4,4,19.

आनुगादिक adj. = अनुगादिन् P. 5,4,13.

आनुगुणिक m. = अनुगुणमधीते वेद वा gaṇa वसन्तादि zu P. 4,2,63.

आनुग्रामिक adj. = अनुग्रामं भवः P. 4,3,61.

आनुचारक adj. = अनुचारकस्य धर्म्यम् gaṇa महिष्यादि zu P. 4,4,48.

आनुजावर (von अनुजावर und dieses von जन् mit अनु) adj. *spätgeboren, nachgeboren:* यो राजन्य आनुजावरः स्यात्तस्मा एतमैन्द्रमानुषूकमेकादशकपालं निर्वपेत् TS. 2,3,4,3.4. 6,6,11,2. 7,2,7,2. 10,2. Vgl. P. 5,4, 36, Vârtt. 5, wo eine Form आनुयाजावर (sic) mit bedeutungsloser Verlängerung des Anlauts aufgeführt wird.

आनुति patron. von अनुत (?) gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61.

आनुतिल्य adj. von अनुतिल gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुदृष्टिनेय patron. von अनुदृष्टि gaṇa कल्याण्यादि zu P. 4,1,126. VOP. 7,7.

आनुदृष्टेय dass. gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आनुनाश्य adj. von अनुनाश gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

आनुनासिक्य (von अनुनासिक) n. *Nasalität* (eines Lauts) RV. PRÂT. 11,2. TAITT. PRÂT. 2,5.

आनुपथ्य adj. von अनुपथ gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुपदिक 1) = अनुपदं धावति P. 4,4,37. — 2) = अनुपदमधीते वेद वा gaṇa उक्थादि zu P. 4,2,60.

आनुपद्य adj. von अनुपद् gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुपूर्व (von अनुपूर्व) 1) n. *Reihenfolge von vorn nach hinten:* आनुपूर्वेण *der Reihe nach* M. 2,41. SÂV. 4,11. VIÇV. 7,15. 10,9. R. 5,73,2. 74, 14. — 2) f. °र्वी dass. AK. 2,7,36. H. 1504. आख्यात च ज्ञातिकुलानुपूर्वीम् MBH. 1,7190. आनुपूर्वी च धर्मस्य गता लोकेषु R. 3,70,20. आनुपूर्व्या *der Reihe nach* M. 3,23. MBH. 1,2964. 3,11081 (p. 572). 12296. 13929. R. 2,90,6. 101,11. 4,54,20. आनुपूर्व्या निषिद्धश्च 2,91,39.

आनुपूर्व्य (wie eben) n. dass. H. 1504. आनुपूर्व्येण संधीन् (कुर्यात्) RV. PRÂT. 2,2. 11,9.8. नियतवाचो युक्तयो नियतानुपूर्व्या भवन्ति NIR. 1,15. यथानुपूर्व्यकरणम् KÂTJ. ÇR. 25,5,18. 1,5,1.3.10.15. 23,4,6. P. 2,1,6. 5,3,5, Vârtt. 1. 8,1,12, Vârtt. 1. आनुपूर्व्येण M. 9,149. JÂGN. 1,57. ARG. 10,35. MBH. 1,6949. 3,10095.12232.14861.16995.

आनुमत (von अनुमत oder °ति) adj. f. ई *auf die Zustimmung, Gunst* (der Götter) *bezüglich* KAUÇ. 23.42.45.82.

आनुमानिक (von अनुमान) adj. *mit einem Schluss in Verbindung stehend, worauf man durch einen Schluss gelangt* KÂÇ. zu P. 1,1,56 gegen das Ende. आनुमानिकत्व *das Beruhen auf Schluss* KÂTJ. ÇR. 1,5,6.

आनुमाष्य und आनुयव्य adjj. von अनुमाष und अनुयव gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुयाजावर s. आनुजावर.

आनुयूप्य adj. von अनुयूप gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुरक्ति f. = अनुरक्ति ÇKDR.

आनुराहति patron. von — (?) gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61 (v. l. आनुहारति).

आनुरोहति patron. von अनुरोहत् (von रुह् mit अनु) ebend.

आनुलेपिक adj. = अनुलेपिकाया धर्म्यम् gaṇa महिष्यादि zu P. 4,4,48.

आनुलोमिक adj. = अनुलोमं वर्तते P. 4,4,28. *günstig* VJUTP. 162.

आनुलोम्य (von अनुलोम) 1) adj. *in der natürlichen* oder *geraden Ordnung entstanden:* वर्णानामानुलोम्यानाम् (Sch.: अनुलोमजातानाम्) UÇANAS in DÂJ. 108,9. 109,5. — 2) n. a) *die Richtung nach dem Strich der Haare, gerade* oder *natürliche Ordnung* (von oben nach unten, von vorn nach hinten) M. 10,5.13. JÂGN. 2,183.207.286. P. 3,4,64. — b) *günstige Richtung, geeignete Disposition, Geneigtheit* P. 3,2,20. 5,4,63. क्रियाणामानुलोम्यं च करोत्यकुपितो ऽनिलः SUÇR. 1,230,4. 30,5. — c) *das Bringen in die richtige Lage* SUÇR. 1,26,18.

आनुवंश्य adj. von अनुवंश gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुविधित्सा f. *Undankbarkeit* (उपकृतेरप्रत्युपकारेच्छा) ÇKDR. (इति पुराणम्). Scheint aus अननुविधित्सा (von धा im desid. mit अनु + वि und der Negation) verstümmelt zu sein.

आनुवेश्य (von अनु + वेश) m. *ein Nachbar zur Seite:* प्रातिवेश्यानुवेश्यौ M. 8,392. KULL.: निरन्तरगृहवासी प्रातिवेश्यः (wohl: *ein Nachbar gegenüber*) तदन्तरगृहवासी अनुवेश्यः (so mit kurzem अ).

आनुशातिक adj. = अनुशातिकस्येदम् P. 7,3,20, Sch.

आनुशासनिक (von अनुशासन) adj. *auf die Unterweisung bezüglich, davon handelnd:* पर्वन् MBH. 1,353. Verz. d. B. H. No. 391. 399.

आनुशूक (von अनु + शूक) adj. *in den Grannen befindlich,* von Reis KAUÇ. 6.

आनुश्रविक (von अनुश्रव) adj. *auf der Ueberlieferung beruhend* SÂMKHJAK. 2. Sch.: अनुश्रवतीत्यनुश्रवस्तत्र भव आनुश्रविकः स च आगमात्सिद्धः.

आनुश्राविक (von अनुश्राव) adj. dass. ÇAMKAR. in der Einl. zur KATHOP.

आनुषक् (von सञ्ज् mit अनु) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. gaṇa चादि zu 1,4,57. *in stätiger Folge, unausgesetzt, Einer nach dem Andern:* वि क्रव्यमग्निरानुषग्भगो न वारमृण्वति RV. 5,16,2. स्रुचस्त्वा यन्त्यानुषक् 21,2. यस्ते आतिथ्यमानुषग्जुजोषत् 4,4,10. अग्ने कदा त आनुषग्भुवद्देवस्य चेतनम् 7,2. सद्य ओजः पुष्यति विश्वमानुषक् 10,83,1. 1,13,5 54,14. 58,3. 72,7. 3,11,1. 41,2. VÂLAKH. 5,6. — Vgl. अनुषक् und सानुषक्.

आनुषङ्गिक (von अनुषङ्ग) adj. *sich anheftend, anschliessend:* अथ कदाचित्तत्रानुषङ्गिके वानरयूथमितश्चेतश्च परिभ्रममाणमगच्छत् PANKAT. 10,5. अन्यतरस्यानुषङ्गिकत्वे ऽन्वाचयः SIDDH. K. zu P. 2,2,29.

आनुषण्ड und आनुषण्डक adjj. von अनुषण्ड gaṇa कच्छादि zu P. 4,2, 133.134.

आनुषूक P. 5,4,36, Vârtt. 5. so v. a. आनुशूक, aber in den BRÂHMAṆA gedeutet, als ob es von सू käme und etwa *fördernd, vorwärts treibend* bedeutete: आनुषूकमेकादशकपालं निर्वपत्तेनैवैनमग्रं देवतानां पर्यणयत् TS. 2,3,4,2.

आनुष्टुभ (von अनुष्टुभ्) adj. f. आ gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. *aus A. bestehend, der A. gleichartig; z. B. aus vier Gliedern zusammengesetzt:* आनुष्टुभस्य हविषो हविर्यत् RV. 10,181,1. छन्दसा VS. 11,14.60. आनु-

ष्टुभो वा अस्य आनुष्टुभेषा दिक् Çat. Br. 13,2,2,19. 11,5,9,7. अनुष्टुब्छे च गायत्र्यावेष (प्रगाथः) आनुष्टुभः स्मृतः RV. Prât. 18,3.11.

आनुमाद्य, आनुमीत्य und आनुमीर्य adjj. von अनुमाय, अनुमीत und अनुमीर gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

आनुमुर्क m. = अनुमूमधीते वेद वा P. 4,2,60, Vârtt. 7.

आनुसूय adj. von Anusûjâ herkommend Ragh. 14,14.

आनुसृतिनेय (v. l.) und आनुसृष्टिनेय (Vop. 7,7) patronn. von अनुसृति und अनुसृष्टि gaṇa कल्याण्यादि zu P. 4,1,126.

आनुहारति patron. von अनुहरत् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. gaṇa तौल्वल्यादि zu 2,4,61. gaṇa अनुशतिकादि zu 7,3,20.

आनूकम् RV. 5,33,9: आनूकमर्यो वपुषे नार्चत्; viell. adv. 2. आ + अनूकम् *zum Ueberfluss*.

आनूप (von अनूप) adj. gaṇa कच्छादि zu P. 4,2,133. *feucht, wässerig, sumpfig*: देशः Suçr. 1,130,10. अनेकदोषमानूपं वार्यभिष्यन्दि गर्हितम् 173, 21. m. *Wasserthier, Sumpfthier* 204,9. 2,96,17. 151,12.

आनूपक (wie eben) adj. *in sumpfiger Gegend lebend, stattfindend* gaṇa कच्छादि zu P. 4,2,134.

आनृण्य (von अनृण) n. *Schuldlosigkeit*: आनृण्यं कर्मणा गच्छन् M. 9,229. तथानृण्यमवाप्नुते MBh. 3,1242. यन्नं वदसि — तत्करिष्याम्यहं सर्वं गतानृण्येन (= आनृण्यगतेन) चेतसा R. 6,89,22. mit dem gen. der Person oder des Gegenstandes, gegen die *keine Schuld* besteht: महर्षिपितृदेवानां गत्वानृण्यं M. 4,257. कृतं भर्तुस्त्वयानृण्यम् Sâv. 5,19. आनृण्यमाप्नोति नरः परस्यात्मन एव च MBh. 3,1258. पितुरानृण्यमास्थितम् (त्वाम्) R. 1,76,2. तेषामानृण्यमागच्छ 3,27,13. रामस्य हि तथानृण्यं गतस्त्वम् 57, 16. Ragh. 9,65. Pańkat. 71,4. Für आनृण्यता R. 2,24,32. 94,17 ist wohl अनृणता zu lesen.

आनृत (von अनृत) adj. *der Unwahrheit ergeben* gaṇa छत्रादि zu P. 4, 4,62. viell. N. pr. eines Volksstammes gaṇa राजन्यादि zu 4,2,53. — Vgl. आनर्त.

आनृतक adj. *von* Ânṛta *bewohnt* (Gegend) gaṇa राजन्यादि zu P. 4, 2,53.

आनृशंस (von अनृशंस) n. *Milde* gaṇa युवादि zu P. 5,1,130. — Vgl. आनृशंस्य.

आनृशंसि (wie eben) gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. Davon आनृशंसीय adj. ebend.

आनृशंस्य (wie eben) n. *Milde, Gutmüthigkeit, Barmherzigkeit* M. 1, 101. 3,54. आनृशंस्यं प्रयोजयन् 112. 8,411. 9,163. N. (Bopp) 17,43. MBh. 3,1116. 13989. R. 2,33,12. 4,55,2. 5,19,17. 36,49. 90,1. adj. (!): आनृशंस्या हि मे मतिः MBh. 17,79.

आनेतृ (von नी mit आ) nom. ag. *Bringer* RV. 9,108,13.

आनेय (wie eben) adj. *herbeizubringen, herbeizuführen* P. 3,1,127, Sch. वयैकैकः क्रमादेकैकता गृहात् । पुमानप्रत्यहमानेयः Vid. 197.

आनैपुण n. nom. abstr. von 3. अ + निपुण, = अनैपुण P. 7,3,30.

आनैश्वर्य n. nom. abstr. von अनीश्वर, = अनैश्वर्य P. 7,3,30. gaṇa ब्राह्मणादि zu 5,1,124.

आन्त partic. von 2. अम् (s. d.).

आन्तम् (von 2. आ + अन्त) adv. *bis zum Ende, vollständig, von Kopf bis zu Fuss*: तस्मादयं पुरुष आन्तं संतृषः Çat. Br. 3,5,2,7. आन्तमग्निष्ठा-मनक्ति 7,1,13. तस्मादयमान्तमेवात्मा रसेनानुषक्तः 7,3,1,3. 10,5,4,15. TS. 6,3,4,3. Vgl. dagegen TS. 6,2,10,5: आन्तमन्ववं स्रावयत्यान्तमेव यजमानं तेजसानक्ति, wo आ अन्तम् nicht componirt ist.

आन्तरतम्य (von अन्तरतम, s. u. अन्तर 1, b, am Ende) n. *die nächste Verwandtschaft* (von Lauten) P. 1,1,9, Sch.

आन्तरागारिक adj. von अन्तरागार P. 4,4,47, Sch.

आन्तरिक्ष und आन्तरीक्ष (von अन्तरिक्ष) adj. *zur Luft gehörig, aus der Luft stammend* VS. 24,10.34. TS. 5,5,20,1. दिव्यांश्चैवान्तरीक्षांश्च पार्थिवांश्च (उत्पातान्) MBh. 2,1636. स्वस्ति ते ऽस्त्वान्तरिक्षेभ्यः पार्थिवेभ्यः पुनः पुनः । सर्वेभ्यश्चैव देवेभ्यः R. 2,25,20. पानीयमान्तरीक्षम् Suçr. 1,169,9. तत्रान्तरीक्षं चतुर्विधम् तद्यथा धारं कारं तौषारं हैममिति 20. 171,5. *Regenwasser* 186,6. Nach Dvirûpak. im ÇKDr. = अन्तरिक्ष.

आन्तरीपक adj. von अन्तरीप gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आन्तर्गेहिक (von अन्तर् + गेह) adj. *im Innern des Hauses befindlich* P. 4,3,60, Sch.

आन्तर्य (von अन्तर) n. *nahe Verwandtschaft* (von Lauten) Kâç. zu P. 1, 1,50. 8,2,6, Sch.

आन्तर्वेश्मिक (von अन्तर् + वेश्मन्) adj. *im Innern des Hauses befindlich* P. 4,3.60, Sch. — Vgl. अन्त°.

आन्तिका f. = अन्तिका (s. अन्तिक 2, a) Dvirûpak. im ÇKDr.

आन्त्य (von अन्त) m. *Endiger*, personif. als Bhauvana VS. 9,20. 18, 28. TS. 4,7,11,2.

आन्त्यायन patron. von आन्त्य ebend.

आन्त्र n. *Eingeweide*, sg. und pl.: अवर्त्या शुन आन्त्राणि पेचे RV. 4,18, 13. 10,163,3. AV. 1,3,6. 9,7,16. या गुदा अनुसर्पन्त्यान्त्राणि मोहयन्ति च 8,17. यदान्त्रं याश्च ते गुदाः 10,9,16. 10,21. 11,3,10. VS. 19,86. 25,7. Çat. Br. 12,9,1,3. — Vgl. अन्त्र.

आन्त्रिक (von आन्त्र oder अन्त्र) adj. *in den Eingeweiden befindlich* ÇKDr.

आन्द m. N. einer verachteten Menschenklasse VS. 30,16. Nach Mahîdh. so v. a. बन्धनकर्तृ.

आन्दोलक (von आन्दोलय्), आन्दोलकविधि Verz. d. B. H. 136 (128).

आन्दोलन (wie eben) n. *das Schwingen, Schaukeln* Kaurap. 12. दोरान्दोलनेन Prab. 40,6, v. l. — Vgl. अन्दोलन.

आन्दोलय्, आन्दोलयति = अन्दोलय् Kavikalpadr. im ÇKDr.

आन्धसिक (von अन्धस् *Speise*) m. *Koch* AK. 2,9,28.

आन्ध्य (von अन्ध) n. *Blindheit* Suçr. 1,45,19. 331,2. 2,305,21. Bâlab. 3.

आन्ध्र m. pl. = अन्ध्र MBh. 3,12839. Weber, Lit. 91. Ind. St. 1,76.77. 2,79.

आन्न adj. = अन्नं लब्धा *im Besitz von Speise* P. 4,4,85.

आन्यतरेय patron. von अन्यतर gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. Name eines Grammatikers Roth, Nir. XLVI, N. 1. XLVIII.

आन्यभाव्य n. nom. abstr. von अन्यभाव gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5. 1,124.

आन्वयिक (von अन्वय) adj. *aus guter Familie stammend* Trik. 3,1,23.

आन्वाह्निक (von अन्वहम्) adj. f. ई *täglich*: पक्तिं चान्वाह्निकीम् M. 3,67.

आन्वीक्षिकी (von अन्वीक्षा) f. *Logik* AK. 1,1,5,5. H. 251. 253. M. 7, 43. न्याय आन्वीक्षिकी पञ्चाध्यायी गौतमेन प्रणीता MADHUS. in Ind. St. 1, 18.

आन्वीपिक adj. = अन्वीपं वर्तते P. 4,4,28.

आप्, आप्नोति DHÂTUP. 27,14. आपति 31,32. potent. आपेयम् (ved.); perf. आप, आपुः; aor. आपम्, आपत्, आपन्; अवाप्सीत् (ep.); fut. आप्स्यति; आप्तुम्, आप्त्वा, आप्त P. 7,2,10, Kâr. (aus SIDDH. K.) 4. med. (ved. und ep.) perf. आपिरे; part. आपानं NAIGH. 2,18. NIR. 3,10 und आपान. 1) *erreichen, einholen;* act.: न ये दिवः पृथिव्या अन्तमापुः RV. 1,33, 10. 100,15. नकि ते तत्रं न सक्षो न मन्युं वर्यश्चनामी पतर्यन्त आपुः 24,6. 7,99,2. न वै वातश्चन काममाप्नोति AV. 9,2,24. तदाप्नोदिन्द्रो वो यतीस्तस्मादापो अनु स्थन 3,13,2. 2,11,1. TS. 5,1,3,4. नेन्मा पाप्मा मृत्युराप्नवत् ÇAT. BR. 14,4,3,34 (= BṚH. ÂR. UP. 1,5,23). तान्याप्नोत्तान्याप्त्वा मृत्युरवारुन्धत् BṚH. ÂR. UP. 1,5,21. यदेनच्छ्रा वाप्नोति KHÂND. UP. 8,1,4. तमसः परमापदव्ययं पुरुषं योगसमाधिना RAGH. 8,24. *erreichen, betreten* (einen Ort): धारामापत् NALOD. 2,22. *auf Jmd stossen, Jmd antreffen:* शबरीमापतुर्वने BHATT. 6,59. — med.: आपानं तीर्थं क इह प्र वोचद्येनं पथा प्रपिबन्ते सुतस्य *zum Ziele führend* RV. 10,114,7. — pass.: मया त्वमाप्याः शरणम् *ich habe an dir eine Zuflucht gefunden* BHATT. 1,21. — 2) *erlangen, gewinnen, in Besitz nehmen, auf sich laden, erleiden;* act.: देवो मर्तस्य सधनित्वमाप RV. 4,1,9. को अस्य वीरः सधमादमाप 23,2. न सोमैदेव आपदिषम् 8,59,7. 10,95,13. AV. 4,11,9. 38,3. 9,2,19. 5,22. तत्तान्याप्स्यंतद्वारुन्त्सत ÇAT. BR. 4,6,9,20. 3,9,4,13. 6,2,2,31. 9,5,2,3. 12,2,2,8. सर्वान्कामानाप्त्वा AIT. UP. 4,6. अनयोगेन तैलानि तिलेभ्यो नाप्नुमर्हति HIT. Pr. 29. सत्तैते मनवः — स्वे स्वे ऽन्तरे सर्वमिदमुत्पाद्यापुश्चराचरम् M. 1,63. न त्वेवाधौ सोपकारे कौसीदीं वृद्धिमाप्नुयात् 8,143. फलम् 3,95.129.283. 9,161. 11,8.28. तृप्तिम्, सुखम् u.s.w. 4,229.230. इहाग्र्यां कीर्तिमाप्नोति पतिलोकं परत्र च 5,166.165. 8,81. 9,29.137. शृगालयोनिं चाप्नोति 30. चौरस्य — किल्बिषम् 8,40.316. येन श्रेयो ऽहमाप्नुयाम् BHAG. 3,2. अथाप्तवन्तो वेदोक्तान्संस्कारान् MBH. 1,4977. पुत्रम् — आप्नुहि ÇÂK. 12. KATHÂS. 15,130. तस्य पुत्रत्वमाप्नुहि R. 1,14,29. तावितरेतरात्मं भङ्गं जयं चापतुः RAGH. 7,51. शतं क्रतूनामपविघ्नमाप सः (vgl. महाक्रतुं संप्राप्नुहि MBH. 2,1227) 3,38. दुःखं सुमहदाप्नोति M. 4,167. N. 10,11. अयशो महत् M. 8,128. नाङ्गुलिच्छेदमाप्नुयात् 368. शिफाश्चैवाप्नुयाद्दश 369. आप्नोति द्वेष्यतां चैव लोकात् MBH. 3,1046. स्वसैन्यनायकार्थाय चिन्तामाप भृशं तदा 14244. दिष्टान्तमाप्स्यति भवान् RAGH. 9,79. नाप्नुयात्किंचित् *er erleide nichts* M. 8,188. — med.: येन विप्रास आपिरे RV. 9,108,4. आपानासो विवस्वतो (भगम्) 10,5. आपानं ब्रह्म चितयद्दिवे दिवे *erfolgreich* 2,34,7. — pass.: मनसा ज्ञानातमाप्यते TS. 2,5,11,4. — 3) pass. refl. *sein Ziel, sein Ende erreichen, voll werden:* अर्धमासशः संवत्सर आप्यते TS. 2,5,8,3. — partic. आप्त 1) *erreicht, ereilt, getroffen:* तस्माज्जीर्णं पशुं वयसाप्त इत्याचक्षते ÇAT. BR. 8,2,3,14. यदिदं सर्वं मृत्युनाप्तं सर्वं मृत्युनाभिपन्नम् BṚH. ÂR. UP. 3,1,3. — 2) *erlangt, empfangen, in Besitz genommen* H. an. 2,158. MED. t. 3. सर्वं म आप्तमसत्सर्वं जितम् ÇAT. BR. 1,6,3,26. अदितिर्वा इदं सर्वमाप्तम् 1,2,14.15. आप्तकाम 14,7,1,21 (= BṚH. ÂR. UP. 4,3,21). ÇVETÂÇV. UP. 1,11. पुत्रिणयाप्तश्च (सुतः) देवरात् M. 9,143. नियमैर्विविधैराप्तम् (बलम्) R. 3,3,15. H. 881. DHÛRTAS. 96,5. KATHÂS. 22,29. 25,54. आप्तशापः 21,26. — 3) *erreicht habend, hinanreichend, sich erstreckend über* (अभि): नो अनाप्ताः (अपः) सादयेत् ÇAT. BR. 1,1,1,21. (आत्मानं) सर्वमिदमभ्याप्तम् 10,6,3,2. — 4) *reichlich, voll:* क्रतुभिर्विविधैराप्तदक्षिणैः M. 7,79. N. 5,43. 26,38 (BOPP). VIÇV. 3,24. R. 2,30,35. — 5) *zu einer Sache geeignet, geschickt, zuverlässig;* m. *eine geeignete Person, Gewährsmann* AK. 2,8,1,13. H. 734. an. 2,158. MED. t. 3. सांवत्सरिकमाप्तैश्च राष्ट्रादाहारयेद्बलिम् M. 7,80. गुल्मान् 190. आप्ताः सर्वेषु वर्णेषु कार्याः कार्येषु साक्षिणः 8,63. प्राशकः 294. मन्त्रिभिः R. 1,7,18. °गुरवः BHARTṚ. 1,52. दूतः RAGH. 5,39. भिषग्भिः 3,12. °पुरुषैः PAÑKAT. 43,8. III,38. SUÇR. 1, 240,3.4. 2,90,15. 185,9. आप्तद्वारेण Sch. zu ÇÂK. 97. आप्तवचन *die Aussage eines Gewährsmanns* SÂṂKHJAK. 4.5. RAGH. 11,42. आप्तवाक्य COLEBR. Misc. Ess. I, 303. आप्तागम und आप्तश्रुति SÂṂKHJAK. 5. आप्तागम 6. आप्तोपदेश KAPILA in Z. d. d. m. G. 7,303, N. 4. SÂH. D. 10,9. आप्तोक्ति H. 242. Die Eigenschaften eines *Gewährsmanns* findet man in einem Citat von GAUḌAPÂDA zu SÂṂKHJAK. 4 aufgezählt. — 6) *nahe stehend, verwandt, befreundet, vertraut;* m. *Verwandter, Freund, Vertrauter* (vgl. आपि) MED. t. 3 (स्व). M. 2,109. 8,64. JÂGṆ. 1,28. 2,71. RAGH. 12,52. मातुराप्तांश्च बान्धवान् M. 5,101. आप्तबन्धुभिः DEV. 1,19. — Vgl. अनाप्त. — caus. आपयति; gerund. mit praepp. आपय्य oder आप्य P. 6,4,57. VOP. 26,215. 1) *erreichen lassen:* अत्रैव मा भगवान्मोक्षान्तमापीपिपत् (ungramm. aor. für आपिपत्; in der Mâdhj.-Rec.: आपीपदत् von पद्) BṚH. ÂR. UP. 4, 5,14. — 2) *Jmd Etwas erlangen lassen:* आपयतो वै तावन्योऽन्यस्य कामम् KHÂND. UP. 1,1,6. — 3) *Jmd Etwas abgeben, zu fühlen geben:* आपयितुं भूयमाह यौगंधरायणः KATHÂS. 17,32. — 4) = आप् DHÂTUP. 34, 32. — desid. ईप्सति P. 7,4,55. VOP. 19,10. *zu erreichen, zu erlangen streben:* सुकृतां लोकमीप्सन् AV. 9,5,12. ÇAT. BR. 10,1,2,1. 12,1,1,1. 13,1,2,9. त्रिविष्टपं बलमीप्सन्त्या MBH. 1,1090. तस्य पार्थिवतामीप्से 2. 1007. त्वद्धर्ममीप्समानाः 3,13191. ved. अप्सन्त RV. 1,100,5: तमप्सन्त शवस उत्सवेषु नरो नरमवसे. — partic. ईप्सित 1) *wen oder was man zu haben wünscht, begehrt, erwünscht, genehm, lieb:* प्रतिगृह्येप्सितं दण्डम् M. 2,48. कस्यासि यस्याहं दूत ईप्सितः N. 3,2. ईप्सितामीप्सितो नाथ किं मां न प्रतिभाषसे 12,15. R. 1,4,18. 4,28,3. P. 1,4,27. MEGH. 112. VID. 93. प्रिया दुरापः कथमीप्सितो भवेत् ÇÂK. 62. ईप्सितो नरनारीणाम् N. 1, 4. R. 4,27,22. विदधे कामधुक्कामान्यस्य यस्येप्सितान्यथा VIÇV. 3,1. लभेत कामान्मनसा यथेप्सितान् MBH. 3,161. यथेप्सितम् adv. *nach Wunsch* AK. 2,9,57. H. 1503. BHATT. 2,28. n. *Wunsch, Verlangen:* तव प्रसादाद्भवतु — ममेप्सितम् VIÇV. 5,18. RAGH. 1,79. 3,1.5. सिध्यत्येतत्तवेप्सितम् KATHÂS. 22,170. प्राप्स्यसि चेप्सितम् VID. 247. — 2) *von einer Autorität festgesetzt, anerkannt:* अस्याः पैशाच्याः प्रकृतिः शौरसेनीप्सिता Sch. zu VARARUKI 10,2 in LASSEN. Institutt. 7. — desid. vom caus. *zu erreichen streben:* रात्रीरापिपयिषन्ति स यदि रात्रीरापिपयिषेत् ÇAT. BR. 2,6,3,11.

— अभि *bis zu Etwas reichen, erreichen* ÇAT. BR. 7,4,1,43. यत्राभ्याप्नोति तदभिमृश्य 9,1,2,16. 13,6,2,20. Vgl. अभीप्सत. — caus. *bis an's Ziel bringen:* अति वा रेचयति न वाभ्यापयति ÇAT. BR. 9,5,2,3. 1,1,1,15.21. 10,1,3,8.10. 4,3,6. — desid. *zu erlangen streben, nach Etwas verlangen, wünschen;* act.: तं कृत्स्नं सम्राड्गुणमभीप्सति MBH. 2,534. त्वां पुत्रं चाप्यभीप्सामः 3,14458. यदि — यज्ञं प्राप्तुमभीप्ससि 2,632. शुद्धिमभीप्सता M. 5,136. 12,105. ब्रह्मलोकमभीप्सतः JÂGṆ. 1,111. योगमभीप्सता 3,110. सेनापतिमभीप्सन्तः R. 1,38,1. अभीप्सती MBH. 1,6469. R.

2,35,19. अभीप्सन्ती M. 5,156. med.: अभीप्सते ऽनामयमेव तेषाम् MBh. 5,17. अभीप्सित *gewünscht, erwünscht, genehm, lieb* AK. 3,2,3.61. मनसा यदभीप्सितम् Viçv. 15,11. आदानम् — दानं च — अभीप्सितानामर्थानाम् M. 7,204.

— अव 1) *erreichen, betreten:* नैतां सृङ्कां वित्तमयीमवाप्तो (mit act. Bed.) यस्यां मज्जन्ति बहवो मनुष्याः Kathop. 2,3. तूर्णं पारमवाप्नुवन् MBh. 1,5875. महीं भ्रमन्तौ हिमवत्पादमूलमवापतुः Kathâs. 1,27. *auf Jmd stossen, Jmd antreffen:* भ्रमन्नवाप तत्रासौ वाक्कुण्ठैकतत्परौ । पुरुषौ द्वौ Kathâs. 3,46. — 2) *erlangen, empfangen, sich zu Eigen machen, gewinnen, erleiden, sich zuziehen:* लोकानवाप्नोतीमं चामुं च Khând. Up. 8,8,4. देवलोकम् Viçv. 7,19. यानि राजप्रदेयानि प्रत्यहं ग्रामवासिभिः । अन्नपानेन्धनादीनि ग्रामिकस्तान्यवाप्नुयात् ॥ M. 7,118. दायम् 9,217. फलम् 2,160. 5,54. 7,207 (मित्राद्यथाप्यमित्राद्वा). 8,156. R. 3,35,16. राज्यम् 1,1,86. दीप्तिम् 7,18. वृद्धिम् 3,4,18. कामम् 1,1,38. Viçv. 8,17. MBh. 2,989. दीर्घमायुः M. 4,76.94. सुखम् 2,9. 6,80. कीर्तिम् 2,9. श्रेयः MBh. 2,2590. प्रीतिम् 1,7714. राजसूयम् 2,627. सिद्धिम् Viçv. 12,20. जयम् N. 14,19. परां मुदम् 19,29. दिव्यं भोगम् Vid. 153. सुतम् — आप्नुहि Çâk. 82. या — पुत्रं देवराद्वाप्याप्नुयात् M. 9,147. अवाप्सीर्महिषीं भोज्यां रणे निर्जित्य रुक्मिणम् MBh. 3,490. तमवाप्य सत्पतिम् Ragh. 3,33. ब्रह्म (*die heilige Schrift*) यस्त्वननुज्ञातमधीयानादवाप्नुयात् M. 2,116. नृत्यं गीतं च — चित्रसेनादवाप्नुहि MBh. 3,1763. तस्मादवाप्स्यथ — कृत्स्नां विद्याम् Kathâs. 2,46. धर्ममवाप्नुहि R. 5,37,13. निन्दाम् M. 5,161. दोषम् 12,69. नैनः किंचित् 9,91. मृत्युम् Pańkat. 106,3. सिंहादवापद्विपदम् Ragh. 18,34. — med.: परां गतिमवाप्नुते MBh. 14,597. — pass.: अल्पं वा बहु वा प्रेत्य दानस्यावाप्यते फलम् M. 7,86. Viçv. 8,18. यज्ञैर्नावाप्यते स्वर्गः R. 1,17,6. अवापि — तोषः परो वासवदत्तयातः Kathâs. 12,195. पैतृकं तु पिता द्रव्यमनवाप्तं यदाप्नुयात् M. 9,209. अनवाप्तचक्षुःफलो ऽसि Çâk. 25,1.

— प्रत्यव *wiedererlangen* Çiçup. 5,40.

— समव 1) *auf Etwas stossen, antreffen:* महच्छरवणं तत्र काञ्चनं समवाप्स्यथ R. 4,44,71. — 2) *erlangen, gewinnen, auf sich laden, erleiden:* तत्फलं समवाप्नुयात् MBh. 2,866. R. 3,55,40. समवाप्नोति ब्रह्मलोकम् Jâgń. 1,212. विनाशं भर्तरि प्राप्ते न त्वेनां समवाप्स्यसि R. 3,66,16. 2,67,7. अनर्थार्थविनिर्मोक्तं समवाप्य महापदम् 5,87,21. प्रहर्षं समवापतुः MBh. 3,16595. न खेदं समवाप्स्यसि 10449. नाधर्मं समवाप्नोति 5,7079. किंचित्त्वद्गुणैः समवाप्यते Kathâs. 4,96. अस्त्राणि समवाप्तानि त्वया दश च पञ्च च Arg. 5,5.

— उद् *hinaufreichen, erreichen* Çat. Br. 2,6,2,16. दिवं मर्त्य इव बाहुभ्यां नोदापुः 13,5,4,14.23.

— उप *zu Etwas gelangen* TS. 6,6,11,5. एतन्मिथुनमुपाप्नवानि Çat.Br. 11,3,2,1. उप ह तं काममाप्नोति 12,4,3,3. 9,3,13. ब्रह्मोपाप्नुवानि Taitt. Up. 1,8. अत्रो स काम उपाप्तः Çat. Br. 6,2,2,10. 11,5,2,9. 4,3,2,13. Ait. Br. 2,16. — desid. *mit Etwas* (instr.) *Jmd zu gewinnen suchen:* ब्राह्मणान्भक्तेनोपेप्सन्ति Kauç. 68.140.

— परि 1) *erreichen, gewinnen:* को वां यज्ञैः परि दक्षं त आप Ṛv. 1,76,1. TS. 7,3,1,4. Çat.Br. 2,1,4,8. — 2) *ein Ende machen, genug sein lassen:* भीम पर्याप्नुहि MBh. 15,1073. — part. पर्याप्त *erfüllt, zum Abschluss gebracht, das volle Maass habend, ein hohes Maass erreichend, geräumig, vollständig, voll, hinreichend, genügend:* कामान्यः कामयते मन्यमानः स कामभिर्जायते तत्र तत्र । पर्याप्तकामस्य (*der seine Begierden abgeschlossen hat*) कृतात्मनस्तु इहैव सर्वे प्रविलीयन्ति कामाः ॥ Muṇḍ. Up. 3,2,2. शशीव पर्याप्तकलः Ragh. 6,44. पर्याप्तचन्द्रेव शरत्त्रियामा Kumâras. 7,26. पर्याप्तपुष्पस्तवकावनम्रा 3,54. तस्य द्वाराणि सर्वाणि पर्याप्तानि बृहन्ति च MBh. 15,186. उरस्यपर्याप्तनिवेशभागा (लक्ष्मीः) Ragh. 18,46. नातिपर्याप्तमालक्ष्य मत्कुक्षेरद्य भोजनम् 15,18. यज्ञाः पर्याप्तदक्षिणाः (häufiger आप्तद°) 17,17. अपर्याप्तं तदस्माकं बलम् — पर्याप्तं त्विदमेतेषां बलम् Bhag. 1,10. सुपर्याप्तं कारयेद्गृहमात्मनः M. 7,76. पर्याप्तो मे वरो ह्येष यदहं हरिं दृष्टवान् MBh. 3,13505. पर्याप्तभोगा M. 3,40. Jâgń. 3,250. पर्याप्तमेतावद्भर्तृस्नेहानदर्शनम् R. 5,25,20. 81,24.42. 2,38,10. पर्याप्तः परिहासो ऽयमेतावत् *treibe den Scherz nicht weiter* N. (Bopp) 11,8. *hinreichend*, mit dem dat.: यस्य त्रैवार्षिकं भक्तं पर्याप्तं भृत्यवृत्तये M. 11,7. Die Ergänzung geht im comp. voran: महेन्द्रोपकारपर्याप्तेन विक्रममहिम्ना Vikr. 11,11. *einer Handlung* (dat. oder loc. des nom. act. oder auch inf.) oder *einer Person* (gen.) *gewachsen:* त्वं हि तस्य विनाशाय पर्याप्तः MBh. 3,13541. तदात्मभरणे — पर्याप्ता मद्विधानां च भरणाय R. 2,31,23. अहमार्य सुपर्याप्तो वधायास्य 6,36,21. त्वमेवैकः कार्यस्य परिसाधने । पर्याप्तः 5,35,46. 3,42,26. अनुयातुं न पर्याप्तो गरुडो वायुना सह 3,44,30. 35,25. 51,7. Ragh. 10,26. Prab. 75,2. रामस्य — न पर्याप्तौ R. 1,21,13. 3,28,15. 42,25. MBh. 3,11281. पर्याप्तम् *nach Wunsch* AK. 2,9,57. H. 1503. Gleichbedeutend mit पर्याप्त ist पर्याप्तवन्त् Ragh. 16,28: पीडामपर्याप्तवतीव सोढुम्. — desid. 1) *verlangen, fordern, wünschen:* दाता — ऋणम् — परीप्सेत्केन हेतुना M. 8,161. सा वस्तूनि परीप्सति MBh. 3,11368. पुत्रजन्म परीप्सन् 1,5515. वधं कृष्णां परीप्सन्ती सेनावाहस्य 4,503. प्रियमेव परीप्सन्ते 2,563. — 2) *zu erhalten wünschen, in Acht nehmen, schützen:* न पेयमुदकम् — प्राणानिह परीप्सता MBh. 3,17327. व्यायामेन परीप्सस्व जीवितम् 4,2246. न परीप्सन्ति ये भार्यां वध्यमानाम् 480. वैकर्तनं परीप्सन्तो गन्धर्वान्समवाकिरन् 3,14899. तान्परीप्सस्व 4,1008. — 3) *Jmd beizukommen suchen, auf Jmd* oder *Etwas lauern, nachstellen:* स मया सागरावर्ते दृष्ट आसीत्परीप्सता MBh. 3,632. परीप्समानः पार्थानां कालाया। न धनूंषि च 11454. पञ्चशताङ्कुरान् — परीप्समानः 15723.

— संपरि *zusammenfassen, zusammennehmen:* संपर्याप्य मूलानि च प्राप्तानि च Kauç. 90.

— प्र 1) *erreichen, treffen; an einen Ort gelangen; auf Jmd* oder *Etwas stossen, Jmd* oder *Etwas antreffen:* मेमं प्रापत् (वधः) AV. 1,30,1. 17,1,28.29. नैनं प्राप्नोति शपथः 4,9,4. 11,1,22. 12,3,45. यदोदरमन्नं प्राप्नोति Çat. Br. 8,6,2,13. यो वा अनूचानो ऽनूक्तेनैनान्प्राप्नुयात् 4,5,6,5. 5,5,3,1. 12,5,2,9. fgg. यतो वाचो निवर्तन्ते । अप्राप्य (sc. ब्रह्म) मनसा सह । आनन्दं ब्रह्मणो विद्वान् Taitt. Up. 2,9. प्राप ह्याचार्यकुलम् Khând. Up. 4,9,1. अप्राप्य देवान् Bṛh. Âr. Up. 8,9,1. यथा महाह्रदं प्राप्य क्षिप्तं लोष्टं विनश्यति M. 11,263. दारुणामटवीं प्राप्य N. 12,7. आश्रमं तमहं प्राप Daç. 2,3. प्राप्य गोदावरीं नदीम् R. 3,22,37. 1,1,86. 2,54,8. Çâk. 55,21. Ragh. 1,48. Vid. 81.186.223.246.282. अप्राप्य नदीं पर्वतः *diesseits des Flusses ein Berg* P. 3,4,20, Sch. प्राप्य भरतम् R. 1,77,20. Vid. 25.100. Bhaṭṭ. 5,96. दिशः प्रापन् *sie flohen nach allen Richtungen* Bhaṭṭ. 15,70. तेन स च कर्बुवारो यथापक्वो मधुरः सन्नसौ ऽपि न । प्राप्यते (*angetroffen, gefunden wird*) हि Jâgń. 3,142. प्रापि महागिरिः Bhaṭṭ. 15,106. — 2) *erlangen, gewinnen, sich zuziehen, auf sich laden, erleiden;* act.: प्रापेयं सर्वा

आकूतीः AV. 3,20,9. प्र राज्यमन्नाद्यमाप्नोति TS. 2,6,6,5. Çat. Br. 2,4,4,6. 3,2,1,39. प्रजाम् M. 3,277. कामान् 2,95. फलम् 3,176. अमुं लोकम् 10,128. परमां गतिम् 4,14. 6,96. 8,420. 12,116.126. यशः, सुखम् 8,343. 12,19. राज्यम्, धनैश्वर्यम्, ब्राह्मण्यम् 7,42. प्रशंसाम् 10,127. निन्द्यताम् 5,164. 9,30. मारणम् 5,38. वधं 8,364. 9,291. पुरुषानृतम् 71. दोषम् 8,355. एनः 11,261. दण्डम् 8,225.319.354. 9,287. जिह्वायाश्छेदम् 8,270. — N. 1,10. 10,12. 11,17.28. 24,47. R. 1,1,85. 3,35,6. Viçv. 5,19. 14,19. 15,19. Ragh. 12,37,65. Kathâs. 5,27. 13,64. Vid. 42.59.93. Prab. 84,15. u. s. w. — *zum Gatten* oder *zur Gattin bekommen:* देवान्प्राप्य N. 4,8. प्राप्तुमिच्छन्ति देवास्त्वाम् 3,6. — med. Bhag. 16,13. MBh. 1,1734. 3,1046. 1352.8254.13536. R. 1,39,7. 2,21,28. 4,34,28. — pass.: प्राप्यते ह्यमृतं ततः M. 12,85. स्वर्गो रक्षणात्प्राप्यते यथा R. 1,17,6. — 3) gramm. *in eine Form, einen Laut* (acc.) *übergehen:* नासिकाशब्दश्च नसं प्राप्नोति *und das Wort* नासिका *geht in* नस *über* Siddh. K. zu P. 5,4,118. सकारतवर्गौ शकारेण चवर्गेण वा योगे शकारचवर्गौ क्रमात्प्राप्नुतः Vop. 2,25. — 4) intrans. *reichen bis* (आ): आप्रपदं प्राप्नोति P. 5,2,8. AK. 2,6,3,21. — 5) *sich finden, vorhanden sein:* यत्र प्राप्नोष्वोषधे AV. 4,19,2. in der Gramm. *in Folge einer Regel Geltung erhalten, sich aus einer Regel ergeben:* स्थान्याश्रयं कार्यमादेशे न प्राप्नोति Kâç. zu P. 1,1,56. इको ये गुणवृद्धी प्राप्नुतस्ते न भवतः 4, Sch. In derselben Bed. auch pass.: प्राप्यमाणानां यः सदृशतमः 50, Sch. — partic. प्राप्त 1) *erreicht, getroffen, angetroffen:* धूमप्राप्तः Kâtj. Çr. 22,6,16.17. यैर्वधस्तेजसा वाञ्छ प्राप्तं निर्दहति क्षणात् M. 11,246. पतितैः — तरुकोटरे शबकास्थीनि प्राप्तानि Hit. 20,15. केनापि व्याधेन — स मन्थरः प्राप्तः 42,13. पयः प्राप्तकर्मत्वात् *weil* पयिन् *ein erreichtes Object ist* (in पन्थानं गच्छति) P. 2,3,12, Vârtt. 3, Sch. — 2) *erlangt, gewonnen, sich zugezogen, auf sich geladen* AK. 3,2,54. Trik. 3,3,172. H. 1490. यत्प्राप्तं चरता वने — रामेण R. 1,3,5. Viçv. 8,17. Vid. 66.333. भ्रातृमातृपितृप्राप्तम् (धनम्) M. 9,194. त्वत्प्रसूतिः प्रिया प्राप्ता MBh. 1,6175. प्राप्तं दृष्ट्वापि निधिमग्रतः Hit. Pr. 34. प्राप्त एवार्थतः सोऽर्थो यतो वाञ्छा निवर्तते I,179. याञ्चाप्राप्तं याचितकम् AK. 2,9,4. एतस्मिन्नेनास प्राप्ते M. 11,122. प्राप्तवीजमिव क्षेत्रम् R. 4,13,39. प्राप्तजीविक P. 1,2,44, Sch. प्राप्तापराध *der sich eine Beleidigung hat zu Schulden kommen lassen* M. 8,299. प्राप्तदोष R. 1,7,13. प्राप्तपञ्चत्व AK. 2,8,2,85. Vid. 284. In solchen compp. wird P. 2,2,4 eine Umstellung der Glieder angenommen, weil प्राप्त activisch aufgefasst wird. Vgl. AK. 3,6,43. — 3) *erreicht* oder *getroffen habend, an einem Orte angelangt seiend:* तृणानि प्राप्तः AV. 9,7,22. अप्राप्ता क्लीबा भवन्ति Çat. Br. 5,3,4,13. ब्रह्मप्राप्त Kathop. 6,18. प्राप्ताः सहस्रं स्मः *wir haben ein Tausend erreicht, sind ein Tausend voll geworden* Khând. Up. 4,5,1. यस्यापराधात्प्राप्तो ऽयमस्मान्क्लेशः Draup. 8,37. Daç. 2,12. रथमप्राप्तां शतघ्नीम् Ragh. 12,96. प्राप्तो ऽसि नग्नविषयमिमम् Vid. 246. भूमिप्राप्त *den Boden erreichend* Kâtj. Çr. 17,4,18. मांसप्राप्त Suçr. 2,64,9.10. हस्तप्राप्त oder करप्राप्त *in die Hand gelangt, was Einem ganz sicher ist, nicht entgehen kann:* हस्तप्राप्तं मन्ये स्वर्गं तव Viçv. 9,5. संतुष्टे करप्राप्ते ऽप्यर्थे भवति नादरः Hit. I,139. Vgl. तस्य हस्तगतो जयः MBh. 18,296. — 4) *erlangt habend, sich zugezogen —, auf sich geladen —, erlitten —* Çat. Br. 2,4,4,6. ब्राह्म्यं प्राप्तेन संस्कारं क्षत्रियेण M. 7,2. उत्कर्षं योषितः प्राप्ताः 9,24. पुत्रदारात्ययं प्राप्तः 10,99. परामापदम् 9,313. निधनम् 5,40. प्राप्तः स्याच्चौर-

किल्बिषम् 8,198.300.342. आयुधव्यसनप्राप्तम् (vgl. P. 2,1,24) 7,93. — MBh. 1,5918.10887. N. 9,20. 13,47. Daç. 2,41.47. — 5) *gekommen, angelangt, da seiend:* सभान्तः साक्षिणः प्राप्तान् M. 8,79. काले प्राप्तः 3,105. 112. प्राप्ते ऽस्यमरवत् MBh. 3,2154. N. 23,16. 26,31. Indr. 1,12. Vid. 43.143.177.300. आत्ययिके कार्ये प्राप्ते M. 7,165. माघशुक्लस्य वा प्राप्ते पूर्वाह्णे प्रथमे ऽहनि 4,96. प्राप्ते काले 9,307. MBh. 3,2191. प्राप्ते तु षोडशे वर्षे Kân. 11. Citat bei Mallin. zu Ragh. 3,28. वयसि प्राप्ते N. 1,11. अवसरे प्राप्ते Vid. 233. प्राप्तायां रजनौ 77. प्राप्तकाल m. und adj. N. 5,15. 8,12. 13,17. Pańkat. 71,24. Hit. I,44. 22,1, v. l. प्राप्तयौवना N. 2,7. अप्राप्तवयस् Brâhman. 1,28. क्रमप्राप्त N. 12,36. — 6) *zum Abschluss, zur Reife gelangt, fertig:* अप्राप्तव्यवहार *dessen Process nicht beendigt ist* Jâgn. 2,243. अप्राप्ता कन्या *ein Mädchen, das noch nicht mannbar ist,* M. 9,88. — 7) gramm. *in Folge einer Regel Geltung habend:* गणपाठात्सर्वत्र प्राप्ता संज्ञा P. 1,1,34, Sch. प्राप्तविभाषा oder प्राप्ते वि° s. u. विभाषा. medic. *indicirt:* गतिमत्सु च रोगेषु भेदनं प्राप्तमुच्यते Suçr. 2,7,2. — Die Lexicographen kennen noch zwei Bedeutungen: 8) *gestellt* (प्रणिहित) AK. 3,2,36. — 9) *schicklich* H. 743. — caus. (gerund. प्रापय्य oder प्राप्य P. 6,4,57, Sch. Vop. 26,215) 1) *Jmd* oder *Etwas wohin* (acc. oder Ortsadv.) *gelangen lassen, treiben, führen, bringen, befördern;* act.: प्रापय न आचार्यकुलम् Khând. Up. 4,5,1. MBh. 1,818.1850.2998. 4,1664. Arg. 4,23. R. 2,40,11. 4,62,19. Pańkat. 114,23. 115,3. Kathâs. 10,189. 22,179. Vid. 34. P. 1,3,36, Sch. प्रापयैनम् — इतो जनपदात्परम् R. 2,39,10. MBh. 3,13289. — med. Çat. Br. 1,8,1,16. MBh. 4,1739.1748. पुनर्गत्वा पार्थिवं तं समेत्य वाक्यं मदीयं प्रापयस्वार्थयुक्तम् 14,242. — pass.: तया — श्मशानं प्रापितः सो ऽभूत् Kathâs. 25,214. सा मञ्जूषा प्रापिता वह्निभिर्भिः 4,76. यैः — परमं मृत्योः पदं प्रापितः Prab. 18,7. अग्रजानं सर्वमनुक्रमेण विज्ञाप्य प्रापितमत्प्रणामः Ragh. 14,60. न च प्रापितमन्येन ग्रसेदर्थम् (*eine Angelegenheit*) M. 8,43. — 2) *Jmd* (acc.) *Etwas* (acc.) *erlangen lassen:* राजानम् — प्रापयेन्महतीं श्रियम् MBh. 2,171. व्याकरणं (acc.) लोके प्रतिष्ठां प्रापयिष्यति Kathâs. 2,69. क्रूरेण प्रापितो राज्यं त्वं दुरात्मा महात्मना R. 4,34,25. मयैव शय्याभुक्तासाचिव्यं प्रापितः Pańkat. 102,4. प्रापितो मुग्ध्यमन्त्रिताम् Râga-Tar. 5,424. — 3) *erlangen:* त्वत्प्रसादादविघ्नेन प्रापयेयं क्रियाफलम् R. 1,21,8. — desid. *zu erreichen suchen, streben:* यथो वत्सो जातः स्तनं प्रेप्सति TS. 5,4,3,1. Çat. Br. 1,4,2,13 (die Hdschrr.: प्रेप्स्यति). 4,1,1,21. Vgl. प्रेप्सु.

— अनुप्र 1) *einen Ort* (acc.) *erreichen, auf Jmd stossen, Jmd finden, sich zu Jmd begeben:* पूर्वां दिशमनुप्राप्य Viçv. 15,1. मामनुप्राप्य MBh. in Benf. Chr. 70,54. अनुप्राप्त mit act. Bedeutung: नदीं गङ्गामनुप्राप्ताः MBh. 1,5874. 3,1833.1850. R. 1,1,30. 2,42,13. 101,10. 3,11,8. 23,26. 74,27. शरणं त्वामनुप्राप्ता 27,9. — 2) *wiedererlangen, erlangen, sich zuziehen:* सीतामनुप्राप्य R. 1,1,80. भयं तीव्रमनुप्राप्तः MBh. in Benf. Chr. 54,11. — 3) *nachgehen, nachahmen:* लीलाखेलमनुप्रापुर्महोक्षास्तस्य विक्रमम् Ragh. 4,22. — 4) intrans. *kommen, anlangen;* part. अनुप्राप्त *angekommen, angelangt:* आह्वारार्थमनुप्राप्तौ R. 3,75,2. 4,39,20. वनवासादनुप्राप्तम् (*heimgekehrt*) 2,57,27. ततः प्रावृडनुप्राप्ता Daç. 1,13. वर्षारात्रमनुप्राप्तमतिक्रामय R. 4,26,24. सो ऽस्यानयमनुप्राप्तं रक्षसां प्रत्यवेदयत् 5,35,14.

— समनुप्र 1) *einen Ort erreichen:* मध्यं तु समनुप्राप्य भागीरथ्याः R.

2,52,76.87. समनुप्राप्त mit act. Bed. 3,30,1. 73,10. — 2) *erlangen:* साम्राज्यं समनुप्राप्ताः पुत्रास्ते MBH. 2,1616. मानुष्यं समनुप्राप्तो वपुः N. (BOPP) 19,28. — 3) समनुप्राप्त *angekommen, angelangt* R. 1,18,6. 4,2,16. 39,34.

— अभिप्र *reichen bis zu, erreichen:* न हैतं स्वर्गं लोकमभिप्राप्नुयात् ÇAT. BR. 6,7,4,11. यद्वास्यैता अङ्गं नाभिप्राप्नुयुः 8,1,4,1. 7,2,14. 3,6. नैते संवत्सरमभिप्राप्नुवन्ति KHÂND. UP. 5,10,3. — desid. s. अभिप्रेप्सु.

— उपप्र *hinzukommen, nahen:* मृगन्तं महिषं वापि — नावर्ज्यमुपप्राप्तं क्षीणपुण्यः क्षुधान्वितः R. 3,75,17.

— संप्र 1) *erreichen, gelangen zu, antreffen:* एतद्वा एताभिर्देवा आप्तः संप्राप्नुवन् ÇAT. BR. 9,2,3,13.23.29. संप्राप्यैनम् (आत्मानम्) MUṆḌ. UP. 3,2,5. पृषत्काः संप्रापुः — शरव्यम् RAGH. 7,42. भरद्वाजस्य संप्रापदाश्रमम् R. 6,109,1. पारं संप्राप विद्यानाम् KATHÂS. 2,2. 20,39. जीवन्संप्राप्स्यसि क्षमान्तम् PAÑKAT. III,49. VID. 23. संप्राप्या विनयेन BHAṬṬ. 6,68. संप्राप्त mit pass. Bed.: वृद्धव्याघ्रेण संप्राप्तः पथिको स मृतो यथा HIT. I,4. यो ऽपि मे (*von mir*) निर्जने ऽरण्ये संप्राप्तो ऽयं जनार्णवः N. 13,16. असंप्राप्ते कर्मणि *wenn das Object nicht erreicht ist* P. 2,3,12, Vârtt. 3. mit act. Bed.: संप्राप्तो ऽहं तमाश्रमम् R. 3,42,6. 18,2. MBH. 3,2852. त्वक्संप्राप्त *sich auf die Haut erstreckend* SUÇR. 2,64,8. — 2) *erlangen, sich zuziehen:* संप्राप्नुवन्ति दुःखानि तासु तास्विह योनिषु M. 12,74. आपदम् PAÑKAT. II,21. पराभूतिम् 201. परां मुदम् KATHÂS. 23,15. महाक्रतुं संप्राप्नुहि (als Gewinn aufgefasst; vgl. शतं क्रतूनामपविघ्नमाप सः RAGH. 3,38) MBH. 2,1227. संप्राप्स्यन्ते — विनोदम् ÇÂNTIÇ. 4,17. मृतैः संप्राप्यते श्रेयः PAÑKAT. I,344.347. संप्राप्त mit pass. Bed.: पूर्वेण मम मांधात्रा संप्राप्तं व्यसनं महत् R. 4,17,20. सो ऽयं ते — बन्धुप्रणाशः संप्राप्तः BRÂHMAṆ. 1,23. mit act. Bed.: वैषम्यमपि संप्राप्ताः N. 18,8. — 3) संप्राप्त *angelangt, gekommen:* संप्राप्ताय त्वतिथये प्रदद्यादासनोदके M. 3,99. 9,141. INDR. 5,4. HIḌ. 2,24. 4,27. R. 1,20,5. 41,28. 4,2,20. ÇÂK. 61,7. BHAṬṬ. 6,100. अयं स कालः संप्राप्तः R. 3,22,4. 42,6. 2,77,1. 4,27,2. ARǴ. 3,18. अपरेद्युः संप्राप्ते MBH. 3,2566. तस्य वारो ऽद्य संप्राप्तस्तत्र गन्तुम् VID. 202. तदिदं संप्राप्तं यन्मया पूर्वमीक्षितम् R. 6,93,13. — caus. *erreichen machen:* संप्रापिपन् ÇAT. BR. 2,2,3,7.

— अनुसंप्र 1) *erreichen, anlangen bei:* अरण्यमनुसंप्राप्य MBH. 1,5243. विराटमनुसंप्राप्य राजानम् 4,22. दुःखं मामनुसंप्राप्तम् 1,4708. अनुसंप्राप्तः स्थानम् 3,1883. R. 3,68,7. — 2) अनुसंप्राप्त *angelangt, gekommen* R. 2,65,11. तदिदं मे ऽनुसंप्राप्तं देवि दुःखं स्वयंकृतम् DAÇ. 1,11.

— अभिसंप्र 1) *erreichen, gelangen zu:* नकुलं त्वभिसंप्राप्य DRAUP. 8,16. तीरमेवाभिसंप्राप्ता दक्षिणम् R. 2,55,21. के यूयमभिसंप्राप्ताः — ममान्तिकम् MBH. 3,408. — 2) *erlangen:* स्वं रूपमभिसंप्राप्य R. 4,3,27. — 3) *anlangen, kommen:* यदर्थमभिसंप्राप्तः MBH. 3,11366.

— उपसंप्र 1) *erreichen:* तां सभामुपसंप्राप्य MBH. 3,2337. — 2) *erlangen:* हास्यतामुपसंप्राप्तम् MBH. 1,5188. — 3) *hinzukommen:* जिघांसूनुपसंप्राप्तान्देवान्दृष्ट्वा MBH. 3,14378.

— वि 1) *hindurchreichen, durchdringen, erfüllen, ausfüllen:* कथं गायत्री त्रिवृतं व्याप AV. 8,9,20. उभे व्याप नभसी महित्वा 12,3,5.28. उभा समुद्रौ रुच्या व्यापिथ 13,2,30. 17,1,13. ÇAT. BR. 3,8,3,33. 10,4,2,4. जलधराः सर्वे व्याप्नुवन्ति नभस्तलम् MBH. 3,12883. सर्वपथान्व्याप्नोति रथः P. 5,2,7. तेजोमहिम्ना पुनरावृतात्मा तद् (सिंहासनं) व्याप RAGH. 18,39. BHAṬṬ. 7,56. 15,22. VOP. 23,31. सर्वाणि भूतानि पञ्चभिर्व्याप्य मूर्तिभिः M. 12,124. याभिर्विभूतिभिर्लोकानिमांस्त्वं व्याप्य तिष्ठसि BHAG. 10,16. M. 12,14.24. ÇÂK. 1. व्याप्यमान P. 3,4,56. — 2) *reichen bis* (आ): तत्तु स्यादाप्रपदीनं व्याप्नोत्याप्रपदं हि यत् (प्राप्नोति P. 5,2,8. AK. 2,6,3,21) H. 678. — partic. व्याप्त 1) *durchdrungen, erfüllt, angefüllt* H. 1473. तस्यावयवभूतैस्तु व्याप्तं सर्वमिदं जगत् ÇVETÂÇV. UP. 4,10. द्यावापृथिव्योरिदमन्तरं हि व्याप्तं त्वयैकेन दिशश्च सर्वाः BHAG. 11,20. R. 1,35,15. 37,17. 3,39,12. 4,31,25. SUÇR. 2,173,18. परदेशं ततो गच्छेत्प्राणाधिव्याप्तमग्रतः PAÑKAT. III,38. पिपीलिकाभिः सर्वतो व्याप्तो व्याकुलीकृतश्च 171,1. समिच्चषालचमसव्याप्ता गृहा यज्वनाम् PRAB. 44,8. (आपः) अव्याप्ताश्चेदमेध्येन M. 5,128. — 2) *eingenommen, in Besitz genommen:* वृत्रेण पृथिवी व्याप्ता पुरा किल MBH. 14,299. व्याप्ते ज्योतिषि वृत्रेण रूपे ऽथ विषये हृते 304. व्याप्ते वायौ तु वृत्रेण स्पर्शे ऽथ विषये हृते 306. Vgl. आकाशे वृत्रभूते 308. अपरं मे प्रिया मृता। गृहमन्येन च व्याप्तम् PAÑKAT. 227,11. किं व्याप्तं किमपोहितम् PRAB. 116,7. Sch.: किं व्याप्तं किमाक्रान्तम् किमपोहितं दूरीकृतम्. — 3) *in Besitz gelangt, befriedigt:* स यो व्याप्तो गतश्रीरिव मन्येत AIT. BR. 4,4.

— अभिवि *sich bis wohin erstrecken:* अभिव्याप्य *bis inclusive:* धान्यभासेति क्षिपमभिव्याप्य P. 2,1,134, Sch. अधिकारो ऽयं यूनस्तिरित्यभिव्याप्य SIDDH. K. zu 4,1,14. — Vgl. अभिव्यापक fgg.

— सम् 1) *erlangen:* तयो लोकान्समाप्नोति ये दिव्या ये च पार्थिवाः AV. 9,5,15. 10,9,6. 13,2,15. फलम् MBH. 3,7068. सिद्धिम् 13940. तेजः 5,445. यशश्च धर्मं च R. 3,2,28. सर्वं समाप्नोषि (SCHLEGEL: *tu universum perficis*, WEST.: *permeare, complecti*) ततो ऽसि सर्वः BHAG. 11,10. यावत्तेषां समाप्येरन्यज्ञाः पर्याप्तदक्षिणाः RAGH. 17,17. — 2) *vollenden, erfüllen:* भूतयज्ञं समाप्नोति ÇAT. BR. 11,5,6,2. 8,4,2,4. 12,3,3,5. KÂTJ. ÇR. 22,2,17. 25,8,18. 12,20. यद्वै म इदं कर्म समाप्स्यते ÇAT. BR. 10,4,1,10. — 3) *heranreichen:* यस्माल्लोकात्परमेष्ठी समाप AV. 12,3,45. — समाप्त 1) *vollendet, beendigt, zu Ende gegangen* M. 5,88. 11,81 (समाप्ते द्वादशे वर्षे). R. 3,49,27. RAGH. 3,65. VID. 270. अतिशयिनि समाप्ता (*erschöpft*) वंश एवाशिषस्ते VIKR. 159. समाप्तमायुरस्याद्य यशश्चैव MBH. 16,83. असमाप्त KÂTJ. ÇR. 24,6,26. KATHÂS. 22,234. — 2) *vollendet, geschickt:* पुरुषः MBH. 14,2561. — caus. 1) *erreichen* oder *erlangen lassen:* सैनं स्वर्गं लोकं समापयति ÇAT. BR. 2,3,3,16. — 2) *zu Ende führen, vollbringen, vollführen:* व्यवहारान्समापयन् M. 8,420. व्रतशेषं समापयेत् 11,158. समापयामास MBH. 1,6885.8103. यज्ञं समापयितुम् R. 1,61,22. यथारब्धं समापय KATHÂS. 22,234. चन्दनेनाङ्गरागम् — समापय्य RAGH. 17,24. समाप्य (s. P. 6,4,57) सा स्वस्त्ययनम् R. 2,25,44. समाप्य सांध्यं च विधिम् RAGH. 2,23. राजा — समापयत तं क्रतुम् MBH. 3,9911. नयाभियोगं मनसः प्रसादं समापयस्वात्मगुणेन कामम् R. 4,29,25. तेष्वेव त्रिषु तुष्टेषु तपः सर्वं समाप्यते M. 2,228. त्रिष्वेतेष्विति कृत्यं हि पुरुषस्य समाप्यते 237. यज्ञः समाप्यताम् MBH. 3,9907. R. 1,11,17. कालो सागरकोटिकोटीनां विंशत्या समाप्यते H. 127. विदुषा विधयो महर्षयः — समापिताः RAGH. 8,72. समापिते ऽर्चने KATHÂS. 20,196. एवं पादत्रयेण वाक्यविचारः समापितः MADHUS. in Ind. St. 1,19. — desid. 1) *zu erreichen* oder *zu erlangen wünschen, begehren:* समीप्सित *begehrt, erwünscht:* शिवेन वै याहि समीप्सितं वनम् R. 3,5,22. — 2) *zu vollenden streben:* यमध्वानं समीप्सति तं समश्नुते ÇAT. BR. 12,4,1,10. — desid. vom caus. *zu vollbringen suchen:* समापिपयिषेत् ÇAT. BR. 14,4,3,34 = BṚH. ÂR. UP. 1,5,23. Vgl. समापिपयिषु MBH. 1,6872.

— अनुसम् caus. *dazu vollenden, nachher zu Stande bringen:* तमुपेत्य शेषमनुसमापयेयुः Kâtj. Çr. 24,6,26. Vgl. अनुसमापन.

— परिसम् pass. *seinen vollständigen Abschluss finden:* सर्वं कर्माखिलं पार्थ ज्ञाने परिसमाप्यते Bhag. 4,33. त्वयि तु परिसमाप्तं बन्धुकृत्यं जनानाम् Çâk. 105. प्रत्येकं व्यवायशब्दः परिसमाप्यते Pat. zu P. 8,3,58. तस्मिन्परिसमाप्ते तु राज्ञः सत्रे MBh. 1,8139.

1. आप (von आप्) s. दुराप.

2. आप m. N. pr. eines der 8 Vasu Hariv. 152. VP. 120. Mit. 142, 1. आपश्चैवानिलश्चैव ववर्षतुररिंदमौ । शरवर्षाणि Hariv. 13281. आपस्य दुहिता भार्या सहस्य परमा प्रिया । भूपतिर्भुवभर्ता च जनयत्पावकं परम् ॥ MBh. 3,14208. — Ist urspr. wohl identisch mit आपस्, pl. von अप् *Wasser.*

आपक, f. °पी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आपकर adj. = अपकरे ज्ञातः P. 4,3,33.

आपक्क (2. आ + प°) adj. *halbgar* AK. 2,9,47.

आपक्षिति, f. °त्यौ gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4,1,80. Wohl patron. von अपक्षित.

आपगा f. 1) *Fluss* AK. 1,2,3,29. H. 1080. MBh. 1,7896. N. 12,26. R. 2,47,17. 48,8. 53,13. 4,40,19.20. 41,20. 44,79. 60,13. Suçr. 2,173,20. Pañkat. I,6. Çâk. 167. Ragh. 9,22. Çiçup. 3,72. — 2) N. pr. eines Flusses MBh. 3,6038. — Wohl eine Steigerung von अप-गा *hinunterfliessend;* vgl. निम्नगा und आपया.

आपगेय (von आपगा) m. *der Sohn des Flusses,* ein Bein. Kṛshṇa's (!) MBh. 2,1340.1785. Bhîshma's 5,6085.6092.

आपच्चिक, f. °की gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आपण (von पण् mit आ) m. P. 3,3,119. *Markt* AK. 2,2,2. H. 1002. MBh. 3,14846. भक्ष्यमाल्यापणानाम् 2,821. माल्यापणेषु R. 2,71,37. पिहितापणोदया (नगरी) 48,29. नीत्वा काष्ठानि चापणे Kathâs. 6,43. Am Ende eines adj. comp. f. आ Sund. 2,23. — Vgl. अन्तरापण.

आपणिक (von आपण) Uṇ. 2,46 (आपे°). 1) adj. *mit dem Markte in Verbindung stehend,* = आपणादागतः P. 4,3,75, Sch. = आपणस्य धर्म्यम् 4,4,47, Sch. — 2) m. *a) Handelsmann* AK. 2,9,79. H. 867. — *b) das Pachtgeld für einen Markt* P. 4,4,50, Sch.

आपतन (von पत् mit आ) n. *das Erfolgen, zum-Vorschein-Kommen* Sâh. D. 333,2.

आपतालिका f. N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 78.155 (°क). — Wohl von अप + ताल.

आपति (von पत् mit आ) nach Mahîdh. adj. *herbeieilend* VS. 5,5.

आपतिक (wie eben) 1) adj. *vom Schicksal kommend* Uṇ. 2,46. — 2) m. *Falke* ebend.

आपत्कालिक (von आपद् + काल) adj. f. आ oder ई *mit der Zeit des Unglücks in Zusammenhang stehend* gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

आपत्ति (von पद् mit आ) f. 1) *das Eintreten in ein Verhältniss, Umwandlung in* H. an. 3,250. Med. t. 95. अन्तस्थापत्तावुदात्तस्यानुदात्ते तैप्रः AV. Prât. 3,57. 1,68. स्थानापत्तेर्द्रव्येषु धर्मलाभः Kâtj. Çr. 4,3,19. 23,2,17. 26,4,7. इतरेतरभावापत्ति Çañk. in Wind. Sankara 152. अप्रमाणत्वापत्ति Z. d. d. m. G. 7,300, N. 4. श्रोता° Burn. Intr. 291, N. 3. — 2) *Unfall, Unglück, Noth* (आपद्) Med. Jâgn. 3,42. आपत्तिकाले Vet. 30,9. — 3) *Fehler, Versehen* (दोष) H. an. — Vgl. अर्थापत्ति.

आपत्य (von अपत्य) adj. *die Nachkommenschaft, die Bildung der Patronymica betreffend* P. 6,4,151.

आपथि (2. आ + पथि) adj. *auf dem Wege befindlich* ṚV. 5,52,10 (s. u. अनुपथ).

आपथी (2. आ + प°) m. *Reisender, Wanderer:* क्रिगत्पथेभिः पविभिः पयोवृध उज्जिघ्नन्त आपथ्योर्३ न पर्वतान् ṚV. 1,64,11. Sâj. nimmt einen sg. आपथ्य an.

आपद् (von पद् mit आ) f. gaṇa संपदादि zu P. 3,3,108, Vârtt. 9. *Unfall* AK. 2,8,2,50. 3,4,24,152. H. 478. आपदि *bei einem Unfall, im Fall der Noth* M. 2,40. 5,43. 9,56.103.168.336. 10,118. 11,227. आपदि घोरायाम् 2,113. आपत्काले 2,241. Hit. I,20. आपदि स्था M. 3,14. H. 477. आपदं प्राप् oder संप्राप् M. 9,313. R. 3,42,46. Hit. I,46. आपत्प्राप्त AK. 3,1,42. आपद्गत M. 9,283. Kâñ. 72. Bhartṛ. 2,64. Vet. 32,14. तरेदापदमात्मनः M. 11,34. Brâhman. 1,34. स्वल्पाप्यापद्विलङ्घ्यते Vid. 241. येन मुच्येयमापदः Brâhman. 1,19. निरस्तापद् Dhûrtas. 67,1. 96,11. आपद्ध्रष्ट Hit. I,227. आपद्धर्म *die im Falle der Noth, bei widerwärtigen Verhältnissen geltenden Vorschriften* M. 1,116. 10,130. Brâhman. 2,26. Verz. d. B. H. No. 390.399 (MBh.). आपत्कल्प M. 11,28. अश्वापदि *bei einem das Pferd treffenden Unfalle* Kâtj. Çr. 20,3,12. 23,4,13. 25,14,7. pl.: आपत्सु M. 11,29. Hit. I,66.161. सह सर्वाः समुत्पन्नाः प्रसमीक्ष्यापदो भृशम् M. 7,214. आपदामापतन्तीनाम् Hit. I,26. प्राणिनं सर्वमापदः । स्पृशन्ति R. 3,71,5. प्रतिकर्ता त्वमापदाम् Ragh. 1,60. — Vgl. अनापद्.

आपदा f. dass. Râjam. zu AK. 2,8,2,50. ÇKDr.

आपदेव m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 1033.

आपन n. 1) *das Erreichen, Erlangen* (von आप्), s. दुरापन. — 2) *Pfeffer* Çabdak. im ÇKDr.

आपनिक m. 1) *Saphir* Uṇ. 2,46. — 2) *ein* Kirâta ebend.

आपनेय (von आपन) adj. *zu erreichen:* नैषा तर्केण मतिरापनेया Kathop. 2,9. Çañk.: न प्रापणीयेत्यर्थः । नापनेतव्या वा न हन्तव्या ।

आपन्न s. u. पद् mit आ.

आपन्नसत्त्वा (von आ° + सत्त्व) adj. f. *schwanger* AK. 2,6,1,22. H. 539. Çâk. 65,9. 90,22. Ragh. 10,60. Prab. 115,10.

आपमित्यक adj. *durch Tausch erhalten* P. 4,4,21. AK. 2,9,4. H. 881. — Von अपमित्य, gerund. von मा mit अप; vgl. अपमित्यक.

आपया f. N. pr. eines Flusses in der Nähe der Sarasvatî: दृषद्वत्यां मानुष आपयायां सरस्वत्यां रेवदग्ने दिदीहि ṚV. 3,23,4. — Wohl von या mit अप; vgl. आपगा.

आपयितर् (von आप् im caus.) nom. ag. *Verschaffer:* आपयिता ह वै कामानां भवति Khând. Up. 1,1,7.

आपराधय्य n. nom. abstr. von अपराधय gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

आपराह्णिक (von अपराह्ण) adj. *nachmittäglich* P. 4,3,24. Âçv. Çr. 4, 7. Kâtj. Çr. 17,7,3.

आपर्तुक (von अप + ऋतु) adj. *nicht an bestimmte Zeiten gebunden:* अन्तावध्यायश्छान्दसः कल्प आपर्तुकः स्मृतः Kauç. 141.

आपव m. N. pr. ein Bein. Vasishṭha's MBh. 1,3918. fgg. Hariv. 48. 54. fg. 1885.11426. VP. 52, N. 5.

आपम् n. 1) *eine religiöse Handlung* Uṇ. 4,209. — 2) *Wasser.* — 3) *Sünde* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. 2. अप्, अपस्, अप्नस्.

आपस्तम्ब m. N. pr. gaṇa विदादि (आपस्तम्ब patron.) zu P. 4,1,104. ein vielgenannter Lehrer und Schriftsteller über Ritual Jâǵn. 1,4. Colebr. Misc. Ess. I, 17. 118. 144. 200. 314. Weber, Lit. 85—89. 96—98. Verz. d. B. H. 62. No. 759. Ind. St. 1,18. 19. 20. 75. 80. u. s. w. Davon adj. °म्बीय Colebr. Misc. Ess. I, 17. °म्बेय (!) Verz. d. B. H. No. 143. Ind. St. 2,16. °म्बी f. 1,80.

आपस्तम्बि patron. von आपस्तम्ब Verz. d. B. H. 54,7 v. u.

आपस्तम्भिनी f. N. einer Pflanze (लिङ्गिनीलता, im Hindi: पञ्चगुरिया) Râǵan. im ÇKDr. Vielleicht *Eriocaulon quinquangulare Lin.* (beng. गुरी).

आपाक (von पच् mit आ) m. *Backofen* Wils. *Töpferofen* Ǵaṭâdh. im ÇKDr. आपाकदान Verz. d. B. H. 136 (158).

आपाकेस्थ (आ° + स्थ) adj. *im Ofen steckend* AV. 8,6,14.

आपाङ्ग्य (von अपाङ्ग) n. *das Behandeln der Augenwinkel* (mit Salbe) Suçr. 2,353,14.

आपाजिभट्ट m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 810.

आपात (von पत् mit आ) 1) adj. *auf Etwas losstürzend, sich an Etwas machend:* मद्यापाती विषास्वाद: M. 11,9. Kull.: = मद्योपक्रम:. — 2) m. *das Heranstürzen, Andrang:* तीव्रापात Çâk. 32, v. l. दृष्ट्वा: — आपातदु:सहा: Hit. 2,9. गरुडापात Ragh. 12,76. तदापात Kumâras. 2,45. Kathâs. 22,202. जलापात 19,50. अभ्रविद्युदापात 25,112. कामशरापात 4,8. धारापातै: Megh. 49. *das Hineinstürzen:* अनलापात *in's Feuer* Jâǵn. 3,154. तेषां रणापातेन Arǵ. 7,10. = भ्रंश Trik. 3,3,149. = पतन H. an. 3, 243. Med. t. 87. — 3) m. *das Sicheinstellen, Sichereignen, zum-Vorschein-Kommen:* आनत्यव्यभिचारदोषापातात् Sâh. D. 10,19. — 4) आपाततस् *beim ersten Ansatz, sofort, ohne Weiteres:* बहिर्विषयप्रवणानामापाततः पुरुषार्थे प्रवेशो न संभवति Madhus. in Ind. St. 1,23,3 v. u. विधिवदधीतवेदवेदाङ्गत्वेनापाततो ऽधिगताखिलवेदार्थ: Vedântas. 1,10. Comm. 13, 13. 25,2 v. u. 26,3 v. u. Sch. in der Einl. zu Njâja-S. 4,71. Sâh. D. (1828) 273,3.8. = तदात्व Trik. 3,3,149. Med. t. 87. = काल H. an. 3, 243. — 5) m. *das zum-Sturz-Bringen* Çabdak. im ÇKDr.

आपातिन् (wie eben) adj. *sich ereignend:* आमुत्रापाति कल्याणं कार्यसिद्धिं हि शंसति Kathâs. 18,49. अन्तरापाति हि श्रेय: कार्यसंपत्तिसूचकम् 25,71.

आपात्य part. fut. pass. (कर्तरि und भावकर्मणो:) von पत् mit आ P. 3,4,68.

आपाद (von पद् mit आ) m. *Lohn, Belohnung:* ध्यानापादांशा इव Khând. Up. 7,6,1. Çaṁk.: ध्यानस्यापादानमापादो ध्यानफललाभ:.

आपादन (von पद् im caus. mit आ) n. *das Gelangenlassen, Hinführen:* द्रव्यस्य संख्यान्तरापादने गम्यमाने P. 5,3,43, Sch.

आपान (von पा, पिबति mit आ) n. *Gelage* MBh. 1,620.623. गन्धर्वाप्सरसो भद्रे मामापानगतं सदा। उपातिष्ठन्ति 3,16178. *Trinkstube, Trinkhaus* AK. 2,10,43. H. 907. आपानभूमि R. 1,3,28. Ragh. 4,42. Kumâras. 6,42. आपानशाला R. 5,15,8.

आपात्तमन्यु (2. आ - पात्त + म°) adj. *dessen Trunk Eifer erregt, Muth macht:* der Soma Ṛv. 10,89,5. Nir. 5,12.

आपायिन् (von पा, पिबति mit आ) adj. *trinklustig* Ait. Br. 7,29.

आपालि m. *Laus* Ǵaṭâdh. im ÇKDr.

1. आपि (von आप्) m. *Verbündeter, Befreundeter, Bekannter:* आपि: पिता प्रमति: सोम्यानाम् Ṛv. 1,31,16. 26,3. 110,2. हये देवा यूयमिदापय: स्थ 2,29,4. 27,17. 34,10. 38,11. अनूपे मरुत आपिरेष: 3,51,9.6. नासुष्वेरापिर्न सखा न जामि: 4,25,6. इन्द्रा ह यो वरुणा चक्र आपी देवौ मर्त: सख्याय प्रयस्वान् 41,2. 3,13. 5,53,2. 6,45,17. 7,88,6. 10,7,3. 83,6. 106,4. 117,6. VS. 9,20. — Vgl. अनापि, सुम्नआपि, स्वापि und आप्त 7. u. आप्.

2. आपि von प्या, प्यायते mit आ; s. वातापि.

आपिञ्जर (2. आ + पि°) 1) adj. f. आ *röthlich* Ragh. 16,51. — 2) n. *Gold* Râǵan. im ÇKDr.

आपित्व (von 1. आपि) n. *Bundesgenossenschaft, Freundschaft:* आपित्वे न: प्रपित्वे तूयमा गहि Ṛv. 8,4,3. सदा हि व आपित्वमस्ति निध्रुवि 20,22.

आपिशल 1) adj. *von* Âpiçali *herrührend:* शास्त्रम् P. 6,2,36, Sch. — 2) m. *ein Schüler* Âpiçali's ebend. Kâç. zu 7,3,95.

आपिशलि m. patron. von अपिशल, Name eines alten Grammatikers P. 6,1,92. f. °ल्या gaṇa क्रौड्यादि zu P. 4,1,80.

आपिशायन patron. von अपिश (?) Verz. d. B. H. 55,5.

आपी f. *die 20ste Mondstation* H. 113. आपी, nom. आपीस्, von प्या mit आ Vop. 26,73.

आपीड (von पीड् mit आ) 1) m. *a) das Zusammendrücken:* गला° Suçr. 2,201,21. — *b) ein auf dem Scheitel getragener Kranz* AK. 2,6, 3,38. 3,4,238. H. 654. MBh. 3,12234. बद्धापीड 1,7314. विचित्रकुसुमापीडा: R. 2,48,11. कुर्वन्ति कुसुमापीडान् शिरस्सु 93,12. हयै: काञ्चनापीडै: 6,18,2. 19,9. 86,9. अयमगम: (अशोक:) श्रीमानस्मिन्वनान्तरे। आपीडैर्बहुभिर्भाति श्रीमान्पर्वतराडिव॥ N. 12,76. तस्मिन्कुलापीडनिभे Ragh. 18, 28. Häufig am Ende von Personennamen, so z. B. in अजितापीड, अनङ्गा°. — 2) f. °डा N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 165.

1. आपीडित part. praet. pass. von पीड् mit आ (s. d.).

2. आपीडित (von आपीड) adj. *mit Kränzen geschmückt:* पल्लवापीडित (अशोक) N. (Bopp) 12,102; vgl. 103.

आपीत (2. आ + पीत) 1) adj. *gelblich.* — 2) n. *ein schwefelhaltiges Mineral* (माक्षिकधातु) Râǵan. im ÇKDr.

आपीन (von प्या, प्यायते mit आ) 1) adj. s. u. प्या. — 2) n. *Euter* AK. 2,9,73. H. 1272. Ragh. 2,18.

आपीनवत् (von आपीन) adj. *das Zeitwort* प्या *mit* आ (in irgend einer Form) *enthaltend:* ऋच् Ait. Br. 1,17. Ebenso आप्यानवत् Çat. Br. 7,3, 1,12.45. 2,1.

1. आपूपिक (von अपूप) 1) adj. *sich mit dem Verkauf von Kuchen abgebend* P. 4,4,51, Sch. AK. 2,9,28. *gewohnt Kuchen zu essen* P. 4,4,61, Sch. *ein Verehrer von Kuchen* 4,3,96, Sch. *dem es zuträglich ist Kuchen zu essen* 4,4,65, Sch. — 2) n. *ein Haufen Kuchen* P. 4,2,47, Sch. 39, Vârtt. 3, Sch. AK. 3,3,40. H. 1418.

2. आपूपिक (wie eben) adj. *in Kuchen gut* (अपूपे साधु:) gaṇa गुडादि zu P. 4,4,103.

आपूप्य (wie eben) m. *Mehl* Trik. 2,9,15.

आपूयित s. u. पूय् mit आ.

आपूर् (von पर् [पृ] mit आ) adj. *sich füllend:* हर्षभरापूरपीडनोत्फुल्लया दृशा Kathâs. 23,71.

आपूरण (von पर् im caus. mit आ) 1) adj. *anfüllend* Nir. 7,28. Hit. Pr. 19. — 2) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1, 1551. — 3) n. *das Anfüllen:* यतो भूयो ऽपि गर्तापूरणं कृतम् Pańkat. 96,20.

आपूर्यमाणपक्ष (आ°, von पर् mit आ, + पक्ष) m. *der zunehmende Mond* Çat. Br. 6,2,2,28. 11,1,2,4. 14,9,1,18. 2,1 (= Brh. Âr. Up. 6,2,15. 3,1).

आपूष n. *Zinn* Râǵan. im ÇKDr.

आपृक् (von पर्च् mit आ) adv. *vermischt, durcheinander:* मित्रक्रुवो यच्छसने न गावः पृथिव्या आपृगमुया शयन्ते Ṛv. 10,89,14.

आपृच्छा (von प्रछ् mit आ) f. *Anrede* H. 274.

आपृच्छ्य (wie eben) adj. P. 3,1,123. 1) *zu begrüssen, zu verehren:* विश्पतिः Ṛv. 1,60,2. — 2) *lobenswerth:* क्रतुम् Ṛv. 1,64,13.

आपेक्षिक (von अपेक्षा) adj. *wobei Erwartungen rege gemacht werden* Siddh. K. zu P. 5,4,124.

आपोक्लिम n. astron. = ἀπόκλιμα Weber, Lit. 227. Ind. St. 2,254. 259.260. 267.281.

आपोमय (von आपस्, nom. pl. von 2. अप्) adj. *aus Wasser bestehend* Çat. Br. 13,4,1,7. 14,7,2,6 (= Brh. Âr. Up. 4,4,5). Khând. Up. 6,5,4. MBh. 1,6859. fg. 14,806. — Vgl. अपोमय.

आपोमात्रा (आपस् + मा°) f. *der feine Urstoff des Wassers* Praçnop. 4,8.

आपोमूर्ति (आ° + मू°) N. pr. einer Gottheit unter dem Manu Svârokisha Hariv. 419. einer der sieben Ṛshi im 10ten Manvantara 472.

आपोशान n. N. einer vor und nach dem Essen gesprochenen Gebetsformel Jâǵn. 1,31.106. Wohl aus अपो ऽशान *geniesse das Wasser*, womit das Gebet begann, gebildet; vgl. Çat. Br. 11,5,4,5.

आप्त (von आप्) 1) m. a) *ein* Arhant H. 25. — b) N. pr. eines Nâga MBh. 1,1553. — 2) f. आप्ता *Haarwulst* (जटा) Gatâdh. im ÇKDr. — 3) n. a) *Quotient.* — b) *equation of a degree* Wils. — Die andern Bedeutungen des Wortes s. u. आप्.

आप्तकारिन् (आ° + का°) adj. *auf eine geschickte, zuverlässige Weise zu Werke gehend* M. 9,12. N. 8,11. MBh. 13,386. 16,207. R. 1,4,25. 10,29.

आप्तवज्रसूचि (आ° + व° - स°) f. N. einer Upanishad Verz. d. Pet. H. No. 4. Weber, Lit. 156.

1. आप्तवाच् (आ° + वाच्) f. *die Aussage eines Gewährsmannes* Ragh. 10,29.

2. आप्तवाच् (wie eben) adj. *dessen Aussage Autorität ist, glaubwürdig* Çâk. 121.

आप्तव्य (von आप्) adj. *zu erreichen:* मनसैवेदमाप्तव्यम् Kathop. 4,11.

आप्ति (wie eben) f. P. 3,3,94, Vârtt. 1. 1) *Erreichung, das Treffen,* mit dem gen. des subj. TS. 2,5,11,5. वैवास्याप्तिर्या संपत् Çat. Br. 5,2,1, 2. 9,1,1,44. मृत्योराप्तिमतिमुच्यते Brh. Âr. Up. 3,1,3. — 2) *Erlangung, Gewinnung* H. an. 2,158. Med. t. 3. TS. 5,1,3,4. सर्वस्याप्त्यै सर्वस्यावरुद्ध्यै Çat. Br. 13,3,1,4. Mând. Up. 9. कामस्य Kathop. 2,11. अनन्तलोकाप्ति 1, 14. वाजिमेधाप्ति MBh. 14,2620. मालाप्ति R. 4,21,30. मित्राप्ति Pańkat. II,45. तनूपुराप्तये Kathâs. 25,182. — 3) *Verbindung* H. an. Med. = आयति Trik. 3,3,148. — 4) pl. Name von zwölf Opfersprüchen, welche mit आपये (VS. 9,20) beginnen Çat. Br. 5,2,1,1.2. — Vgl. अत्याप्ति und अनाप्ति.

आप्त्य (von 2. अप्) m. Bezeichnung einer Götterordnung und in dieser vorzugsweise des Trita (s. u. d. W. und द्वित, एकत) Roth in Z. d. d. m. G. 2,223. Naigh. 5,5. Nir. 11,20. त्रितस्तद्वेदाप्त्यः Ṛv. 1,105,9. 12,16. 47,13. fgg. 10,8,8. पन्ति आप्त्यो यजतः सदा नः 5,41,9. von Indra इन्द्रतममाप्त्यमाप्त्यानाम् 10,120,6. AV. 19,56,4. साध्याश्चाप्त्याश्च देवाः Ait. Br. 8,14. Çat. Br. 1,2,2,18. 3,1. fgg. Kâtj. Çr. 2,5,26. 5,8,21. — Vgl. 2. आप्त्य.

आप्नवान patron. von अप्नवान Âçv. Çr. 12,10.

1. आप्य (von 2. अप्) adj. *zum Wasser gehörig, wässerig, flüssig* Siddh. K. zu P. 4,3,144. Vop. 7,19. AK. 1,2,3,5. पृथ्व्याप्यतेजोऽनिलखे Çvetâçv. Up. 2,12. 6,2. Suçr. 1,43,12. 151,4. 153,14.16. Madhus. in Ind. St. 1, 23,14. *im Wasser wohnend* 2,280. आप्यः liest SV. Padap. II,7,3,21, statt des richtigen अप्यः in Ṛv. Padap.

2. आप्य andere Form oder irrige Schreibung für आप्त्य Çat. Br. 13, 4,2,16: उक्ता मानुषा आशापाला अवैते देवा आप्याः साध्या अन्वाध्या मरुतः. N. einer Götterordnung im 6ten Manvantara Hariv. 437.

3. आप्य (von आप्) adj. *zu erreichen, zu erlangen* Çat. Br. 14,8,15, 9 (= Brh. Âr. Up. 5,14,6). 1,6,3,23 (wo आप्यं zu lesen ist). किमाप्यं कस्य केनचित् R. 2,108,3. — Vgl. अनाप्य.

4. आप्य (von आपि) n. *Bundesgenossenschaft, Freundschaft, Bekanntschaft* Nir. 6,14. किमु नु वः कृणवामापरेण किं सनेन वसव आप्येन Ṛv. 2,29,3. इच्छन्तीनाम् आप्यम् 3,2,6. यो नो नेदिष्ठमाप्यम् 7,15,1. 8,10,3. अस्ति हि वः सजात्यं रिशादसो देवासो अस्त्याप्यम् 27,10. 1,36,12. 105, 13. 9,62,10.

5. आप्य (von प्या, प्यायते mit आ) in वाताप्य.

6. आप्य n. N. einer Pflanze, = वाप्य Râjan. zu AK. 2,4,4,14. ÇKDr.

आप्यानवत् s. आपीनवत्.

आप्याय (von प्या, प्यायते mit आ) m. *das Vollwerden:* अर्कांशुरुचिताप्यायः प्रतिपच्चन्द्रमा इव Kathâs. 19,8.

आप्यायन (wie eben) 1) adj. *Fülle, Beleibtheit verleihend* Suçr. 1,231, 5. übertr. *Fülle, Wohlergehen verleihend:* पितृप्रसादमिच्छन्तं तप आप्यायनं पुनः MBh. 3,6002. — 2) n. a) *das Vollmachen, Fettmachen* Suçr. 1, 2,19. *das Sättigen, Befriedigen* (der Götter durch Opfer): अग्नेः सोमयमाभ्यां च कृत्वाप्यायनमादितः M. 3,211. *Mittel zum Fett-* oder *Starkwerden, Stärkung:* अथ स एतदाप्यायनं संभरिष्यथ Çat. Br. 1,6,4,11. *das Gedeihenmachen, Mittel zum Gedeihen:* लोकस्याप्यायने M. 3,213. दैवं (कार्यं) हि पितृकार्यस्य पूर्वमाप्यायनं स्मृतम् 203. AK. 3,4,118. — b) *Schwellung* (näml. des Soma) heissen gewisse mit den Pflanzen oder dem Saft vorgenommene Handlungen, z. B. das Begiessen mit Wasser, Çat. Br. 3,4,3,12. fgg. हिरण्यं बध्नीते ऽनामिकायामाप्याययनाभिषवांश्चाद्भ्येषु च Kâtj. Çr. 7,6,28. 8,2,34. 9,5,2.9. जलेन प्रोक्षणमाप्यायनम् Sâj. zu Ait. Br. 1,26.

आप्र (von पर् mit आ) adj. *thätig, eifrig* (?): स्वर्नीषे भरं आप्रस्य वक्मनि Ṛv. 1,132,2.

आप्रच्छन (von प्रछ् mit आ) n. *das Bezeigen der Höflichkeit beim Empfange oder Abschiede* AK. 3,3,7. H. 731.

आप्रदिवम् (von 2. आ + प्रदिव्) adv. *für immer:* यथा न इदमाप्रदिवमेवाजर्यममृतम् Çat. Br. 3,4,2,4.

आप्रपदम् (von 2. आ + प्रपद्) adv. *bis zur Fussspitze* P. 5,2,8. AK. 2,6,3,21. H. 678.

आप्रपदीन adj. *bis zur Fussspitze reichend* (ein Kleid) P. 5,2,8. AK. 2,6,3,21. H. 678.

आप्रातिमायव N. pr. einer Gegend; davon आप्रातिमायवक adj. P. 4,2,104, Vârtt. 34; vgl. 4,2,121.

आप्रावृषम् (von 2. आ + प्रावृष्) adv. *bis zur Regenzeit* Çat. Br. 5,5,2,3.

आप्री (von प्री mit आ) f. eigentl. *Gunstgewinnung, Beschwichtigung;* pl. *einnehmende, versöhnende Sprüche, placationes* heissen gewisse im Ritual zu den प्रयाज gerechnete Anrufungen, welche das Thieropfer einleiten. Roth, Erll. zu Nir. 117. 122. VS. 19,19. AV. 11,7,9. स एता आप्रीरपश्यत्ताभिर्वै स मुखत आत्मानमाप्रीणीत TS. 5,1,8,3. Ait. Br. 2,4. Çat. Br. 3,8,1,2. 6,2,1,28. 11,8,3,5. 13,2,2,14. Kâtj. Çr. 19,6,12. 7,19. अध्वर्युप्रेषितो मैत्रावरुणः प्रेष्यति प्रैषैर्होतारं होता यजत्याप्रीभिः प्रैषलिङ्गाभिः Âçv. Çr. 3,2. Nir. 8,4.21.22.

आप्रीत s. u. प्री mit आ.

आप्रीतपा (आ° + पा) adj. *die ihm Versöhnten, Wohlgefälligen schützend:* विष्णुः VS. 8,57. Çat. Br. 12,6,1,20.

आप्लव (von प्लु mit आ) m. *Bad* P. 3,3,50. AK. 2,6,3,23. H. 638.

आप्लवन (wie eben) n. *das Eintauchen, Baden* Kauç. 7. Kâtj. Çr. 24,6,41. तीर्थेष्वाप्लवनं कृत्वा MBh. 1,1814.

आप्लवव्रतिन् (von आ° + व्रत) m. = स्नातक (s. d.) AK. 2,7,42.

आप्लाव m. = आप्लव P. 3,3,50. AK. 2,6,3,23.

आप्लाव्य partic. fut. pass. (कर्तरि und भावकर्मणोः) von प्लु mit आ P. 3,4,68.

आप्लुत 1) part. praet. pass. von प्लु mit आ (s. d.). — 2) m. = आप्लवव्रतिन् H. an. 3,244. Med. t. 88. — Die Bedeutung स्नान *Bad* H. an. beruht auf einem blossen Druckfehler (für स्नात), da das m., welches Geschlecht H. angiebt, diese Bedeutung unmöglich haben kann.

आप्लुतव्रतिन् (von आ° + व्रत) m. = आप्लवव्रतिन् Râjam. zu AK. 2,7,42. ÇKDr.

आप्वन् m. *Wind* Uṇ. 1,153.

आप्सव (von अप्सु, loc. pl. von अप् *Wasser*) m. Bein. eines Manu RV. Anukr. in Ind. St. 1,196.

आफूक n. *Opium* Vaidj. im ÇKDr. — Vgl. अफेन.

आबद्ध (von बन्ध् mit आ) 1) adj. s. u. बन्ध्. — 2) m. *a) ein festes Band* Med. dh. 28. — *b) Schmuck* Trik. 3,3,215. Med. — *c) Zuneigung* Med. — Vgl. आबन्ध.

आबध (wie eben) m. *das Umbinden* AV. 5,28,11.

आबन्ध (wie eben) m. 1) *Band* H. an. 3,342. गते प्रेमाबन्धे Amar. 38. — 2) *der Riemen, mit dem ein Ochs an's Joch oder an den Pflug gebunden wird,* AK. 2,9,13. H. 893. — 3) *Schmuck* H. an. — 4) *Zuneigung* (प्रेमन्, vgl. u. 1) H. an. — Vgl. आबद्ध.

आबन्धन (wie eben) n. *das Anbinden, Umbinden:* न शोभार्थाविमौ बाहू न धनुर्भूषणाय मे । नासिराबन्धनार्थाय R. 2,23,31.

आबयु, voc. आबयो, viell. N. einer Pflanze: आबयो अनाबयो रसस्त उग्र आबयो, आ ते करम्भमद्मसि AV. 6,16,1. अनाबयो schwerlich voc., wie Padap. annimmt (अनाबयो इति); viell. 3. अ + आबय (von अब्) *ungeniessbar,* eine für das Wortspiel berechnete Bildung.

आबर्ह (von बर्ह् mit आ) 1) adj. *ausreissend* s. मुष्काबर्ह. — 2) m. *das Ausreissen* Siddh. K. zu P. 4,4,88.

आबर्हण (wie eben) n. *das Ausreissen* Siddh. K. zu P. 4,4,88.

आबर्हिन् (von आबर्ह) adj. *zum Ausreissen geeignet:* मूलमस्याबर्हि P. 4,4,88.

आबाध (von बाध् mit आ) 1) m. *Angriff* RV. 8,23,3. — 2) m. *Belästigung, Störung, Unterbrechung, Schaden* AK. 1,2,2,3. P. 6,2,21. 8,1,10. MBh. 3,12640. Suçr. 2,135,14. शारीर und मानस MBh. 2,223. वीतशोकभयाबाध 1,3975. आबाधकर Suçr. 1,66,8. °जनन 239,9. निराबाध adj. f. आ MBh. 3,16289. Arg. 2,17. Hit. 4,12. comp. mit dem Begriffe, der *die Belästigung* erzeugt und auch mit dem, der sie erleidet: अग्न्याबाधभयात् Suçr. 2,213,1. मनःशरीराबाधकर 1,23,14. प्राणाबाधभयेषु M. 4,51. न प्राणाबाधमाचरेत् 54. गमनाबाधम्, वचनाबाधम् (das erste Wort behält seinen Accent) P. 6,2,21, Sch. Auch f. आबाधा Suçr. 1,70,15. 91,18. Vgl. अनाबाध. — 3) f. °धा *Segment einer Basis* Colebr. Alg. 70. Vgl. अबधा, अवबधा.

आबिलम् (von 2. आ + बिल) adv. *zur Oeffnung hin,* d. i. *erschrocken:* आबिलमेव ता यास्तर्हि प्रजा आसुस्ता हैनं संवेष्टुं दधिरे Çat. Br. 2,3,3,1. — Vgl. उद्बिल.

आबुत्त m. *Mann der Schwester* (im Drama) AK. 1,1,7,12. H. 332. — Vielleicht aus आर्यपुत्र verstümmelt.

आब्दिक (von अब्द) adj. *jährlich, — jährig:* आब्दिकः करः *die jährliche Abgabe* M. 7,129. षट्त्रिंशदाब्दिक *36 Jahre während* 3,1.

आभग (von भज् mit आ) m. *Theilnehmer,* mit dem loc.: सोमो भूत्वावपानेष्वाभगो देवो देवेष्वाभगः RV. 1,136,4. सुत इष्टौ मघवान्बोध्याभगः 10,44,9. Vâlakh. 5,6. कर्मन्कर्मन्नाभगम् AV. 4,23,3.

आभयजात adj. von आभयजात्य gaṇa काण्वादि zu P. 4,2,111.

आभयजात्य patron. von अभयजात gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

आभयिन् (von भी mit आ) s. अनाभयिन्.

आभरण (von भर् mit आ) n. 1) *Schmuck, Schmucksache* AK. 2,6,3,3. H. 650. स्याद्भूषणं त्वाभरणं चतुर्धा परिकीर्तितम् । आवेध्यं (कुण्डलादि) बन्धनीयं (कुसुमादिकं) च क्षेप्यम् (नूपुरादिकं) आरोप्यम् (हारादि) एव तत् ॥ Citat beim Sch. zu Çâk. 80. M. 7,219.222. 8,2. 10,56. N. 1,12. 2,10. R. 1,6,13. Viçv. 8,10. Suçr. 2,149,15. Çâk. 8,13. 80.185. Hit. I,16. Ṛt. 1,4. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 1,9,22. 6,103,4. Pankat. III,266. — 2) Titel verschiedener Werke Colebr. Misc. Ess. II,49.323.

आभरद्वसु (आभरत् [von भर् mit आ] + वसु) 1) adj. *Güter bringend:* सा नो अद्याभरद्वसुर्व्युच्छा दुहितर्दिवः RV. 5,79,3. — 2) m. N. pr. Verz. d. B. H. 57,2 v. u.

आभा (von भा mit आ) f. *Glanz, Licht* H. 1512. रम्यां य उपसर्पन्ति दीपाभां शलभा यथा Pankat. IV,58. Sehr häufig am Ende eines adj. comp. (f. आ) in der Bed. *Licht, Farbe, Aussehen:* ज्वालैरनेकाभैः MBh. 3,14132. दिवाकराभानि भूषणानि Arg. 1,10. तत्र यत्प्रीतिसंयुक्तं किंचिदात्मनि लक्षयेत् । प्रशान्तमिव शुद्धाभं सत्त्वं तदुपधारयेत् M. 12,27. रुक्माभ 122. हेमाभा R. 2,114,5. पुष्पार्ककेतकाभ 94,6. श्यावारुणाभ Suçr. 2,2,3.5. पी-

तनीलाभ 20. सुवर्णाभ ad Çâk. 6,5. गर्दभाभ *von der Farbe des Esels* H. 1240. सितकाचाभ 1243. कमलगर्भाभा MBh. 1,6567. सुरगर्भाभ Hid. 4,27. चन्द्राभवक्त्र N. 21,9. (शराणाम्) आशीविषाभानाम् MBh. 3,1350. वानरेन्द्रं महेन्द्राभम् R. 1,16,11. 6,37,64. (ब्रूत) यमदूताभम् Pañkat. I,62. महत्सखाभ Ragh. 2,10. — Vgl. अचिराभा.

आभाति (wie eben) f. dass. (छाया) Râgan. im ÇKDr. *shade; light* Wils.

आभाष (von भाष् mit आ) m. *Anrede, Rede:* आभाषस्ते किमु न विदितः सपण्डितः पण्डितः स्यात् Çântiç. 3,18. मधुराभाष adj. R. 3,26,12. f. आ 5,67,15. 6,10,15.

आभाषण (wie eben) n. *das Anreden, Reden* AK. 1,1,5,16. संबन्धमाभाषणपूर्वमाहुः Ragh. 2,58.

आभाष्य (wie eben) adj. *anzureden, der Anrede würdig:* कथमेकपदे निरागसं जनमाभाष्यमिमं न मन्यसे Ragh. 8,47.

आभास् (von भास् mit आ) *Glanz, Licht:* चञ्चलाभासः (विद्युतः) MBh. 3, 10980.

आभास (wie eben) m. *Glanz, Licht, Farbe, Aussehen:* (गदां) भास्कराभासाम् R. 6,77,17. नभश्च रुधिराभासम् 3,29,9. ताम्रवर्णाभासौ (श्रोष्ठौ) Suçr. 1,114,19. सर्वेन्द्रियगुणाभासं सर्वेन्द्रियविवर्जितम् Çvetâçv. Up. 3,17 = Bhag. 13,14. चिदाभास Bâlab. 33.37. सत्यगजाभास *das Aussehen eines wirklichen Elephanten habend* Kathâs. 12,16. *der blosse Schein, das blosse Abbild einer Sache, trügerische Erscheinung:* हेत्वाभास *Scheingrund* Z. d. d. m. G. 7,287. Bhâshâp. 70. Madhus. in Ind. St. 1,18,4 v. u. भावतदाभासादयः Sâh. D. 7,1. रसाभासः 13. युक्तिवाक्यतदाभाससमाश्रयाः Çañk. in Wind. Sankara 94. Vedântas. in Benf. Chr. 211,16.17. 215, 19. 219,11.

आभासन (von भास् im caus. mit आ) n. *das Verdeutlichen, Klarmachen:* समाधिस्तु तद् (ध्यानं) एवार्थमात्राभासनरूपकम् H. 85.

आभासुर (von भास् mit आ) m. Name einer Götterordnung (60 an der Zahl) H. ç. 4. — Vgl. d. folg. Wort.

आभास्वर (wie eben) m. N. einer Götterordnung (nach den Erklärern aus 64 Göttern bestehend) AK. 1,1,1,5. Vjutp. 82. Burn. Intr. 202.611. fg. — Vgl. आभासुर.

आभिचरणिक adj. *zum Fluch* (अभिचरण) *dienend:* मन्त्र Kâtj. Çr. 1,10,14.

आभिचारिक (von अभिचार) 1) adj. f. आ *auf das Zaubern bezüglich:* विद्याः Brh. Dev. in Ind. St. 1,120,14. — 2) n. *Zauber* Kauç. 25.47.

आभिजन (von अभिजन) adj. *zur Abstammung in Beziehung stehend:* तां पार्वतीत्याभिजनेन नाम्ना — बन्धुप्रिया बन्धुजनो जुहाव Kumâras. 1,26.

आभिजात्य (von अभिजात) n. *das Wesen eines Mannes von edler Herkunft, Adel* R. 2,35,15. वाचः H. 68.

आभिजित 1) adj. *unter dem Sternbilde* Abhiġit *geboren* P. 4,3,36. — 2) patron. f. ई von अभिजित P. 5,3,118. Verz. d. B. H. 55,20.

आभिजित्य patron. von अभिजित् P. 5,3,118.

आभिधा f. und आभिधातक (!) n. *Wort* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अभिधा und अभिधान.

आभिप्रतारिण patron. von अभिप्रतारिन् Ait. Br. 3,48.

आभिप्लविक adj. *auf den* अभिप्लव (s. d.) *bezüglich* Âçv. Çr. 7,5.

आभिमुख्य (von अभिमुख) n. 1) *die Richtung nach Etwas hin* P. 2,1, 14. विशेषात्परिपूर्णस्य याति शत्रोरमर्षिणः। आभिमुख्यं शशाङ्कस्य यथाब्धिरपि विधुंतुदः॥ Pañkat. I,370. विशेषादाभिमुख्येन चरन्तो व्यभिचारिणः Sâh. D. 63,18. 64,1. — 2) *das nach Etwas hin gerichtete Begehren, Verlangen:* श्रवणाभिमुख्यम् P. 8,2,99, Sch.

आभिरूपक n. nom. abstr. von अभिरूप gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5,1,133.

आभिरूप्य n. dass. P. 8,1,8, Sch.

आभिषिक्त adj. von अभिषिक्त gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

आभिषेचनिक adj. f. ई *auf das Weihen zum Königthum* (अभिषेचन) *bezüglich, dazu dienend:* °कं पर्व धर्मराजस्य MBh. 1,350. आभिषेचनिकं यत्तं रामार्थमुपकल्पितम्। भरतस्तदवाप्नोतु 3,15970. R. 2,79,4.6.10. 6, 112,69. आभिषेचनिकीं क्रियाम् 2,22,26.

आभिहारिक n. *Gemach* (?) R. 2,65,10. — adj. (von अभिहार) *mit Gewalt oder Betrug genommen* Wilson.

आभीक n. N. einer Sâman-Weise Kâtj. Çr. 25,14,15. Benfey zu SV. I,5,1,2,3. II,1,2,9,19.

आभीत्ण n. = आभीत्ण्य, auch adj. Çabdar. im ÇKDr.

आभीत्ण्य (von अभीत्ण) n. *beständige Wiederholung* P. 3,2,81. 4,22. 8,1,4, Sch. Vop. 26,219.

आभीर 1) m. N. pr. eines Volkes MBh. 2,1192.1832. 3,12840. 14,832. 16, 223.270. R. 4,43,5.19. Varâh. Brh. S. 14,12.18 in Verz. d. B. H. 241. VP. 189.195.474.481. Prab. 88,1. आभीरदेशे किल चन्द्रकान्तं त्रिभिर्वराटैः विपणन्ति गोपाः Pañkat. I,88. Vgl. LIA. I, 539.799. II,589. fgg. — 2) m. *Kuhhirt* AK. 2,9,57. H. 889. Burn. Intr. 150.424. Nach M. 10,15 *der Sohn eines Brahmanen von einem* Ambashṭha-*Mädchen.* वैश्यभेद एव आभीरो गवाद्युपजीवी H. 522, Sch. f. °री AK. 2,6,1,13. H. 522. Vop. 5,6. — 3) Name eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II,156 (30). — 4) °री (nämlich भाषा) *die Sprache der* Âbhîra Colebr. Misc. Ess. II,68.

आभीरपल्लि (Râjam. zu AK.) oder °ल्ली (आ° + प°) f. *Standort von Kuhhirten* AK. 2,2,20.

आभीरपल्लिका (आ° + प°) f. dass. H. 1002.

आभील (von भी mit आ) 1) adj. *Furcht erregend, schrecklich* AK. 1, 2,2,4. Trik. 3,1,7. 3,381. H. ç. 87. an. 3,625. Med. l. 61 (अभील). रात्रौ निशीथे स्वाभीले MBh. 3,388. — 2) n. *Schmerz* AK. Trik. 3,3,381. H. 1371. H. an. Med.

आभीशव n. N. einer Sâman-Weise Kâtj. Çr. 25,14,15. Benfey zu SV. I,3,1,2,6. 5,1,3,3.

आभु adj. 1) *leer:* आभुरस्य निषङ्गधिः VS. 16,10. तुच्छ्येनाभ्वपिहितं यदासीत् RV. 10,129,3. — 2) *leerhändig, karg:* सत्यधृतं वृजिनायन्तमाभुम् RV. 10,27,1. जिनामि वेत्क्षेम आ सन्तमाभुम् 4. — Vgl. आभूक.

आभू (von भू mit आ) adj. *tüchtig, nachhaltig, wirksam:* आभूभिरिन्द्रः श्नथयन्ननाभुवः RV. 1,51,9. उग्र आभूषु 56,3. गिरः समञ्जे विदथेष्वाभुवः 64, 1,6. रयिं देदात्याभुवम् 133,7. दर्समाभुवम् 151,4. आभूभिरिन्द्र तुर्वणिः 5, 35,3. — Vgl. आभूति, अनाभू, स्वाभू.

आभूक (von आभु) adj. *inhaltslos, kraftlos:* यथा यमस्य त्वा गृहे ऽरसं प्रतिचाकशानाभूकं प्रतिचाकशान् AV. 6,29,3.

आभूति (von भू mit आ) 1) f. *Tüchtigkeit, lebendige Wirksamkeit:* आभूत्या सहजा वज्र सायक RV. 10,84,6. आभूतिरेषा भूतिर्बीजमितीन्द्रिधीयते Ait. Br. 7,13. — 2) m. N. pr. eines Mannes Çat. Br. 14,5,5,22. 7,3,28 = Brh. Âr. Up. 2,6,3. 4,6,3.

आभूषेण्य (wie eben) adj. *dem man sich fügen muss:* मरुत्वनम् RV. 5,55,4.

आभेरी (2. आ + भेरी) f. Name einer musikalischen Weise Halâj. im ÇKDr.

आभोग (von भुज्, भुजति mit आ) m. 1) *Windung, Krümmung, Wölbung:* (गङ्गा) आभोगकुटिला (könnte auch zu 3. gehören) MBh. 3,9957. तेषां तु – रुदतां हृदितस्वनः। प्रासादाभोगसंवृद्धो ग्रन्वैरासीत्स रोदसी 15,1077. प्रासादाभोगविस्तीर्णाः स्तुतिशब्दा ऽभ्यवर्तत R. 2,65,3. मुग्धाङ्गनानां स्तनतटघनभराभोगसंभोगिनीनाम् Bhartr. 1,19. पीनस्तनाभोग Prab. 81,15. जघनाभोग Çrut. 40. गाढाभोग Megh. 89. वलीभङ्गाभोगैः (von einem Betttuch) Sâh. D. 42,11. Ballantyne: *with its crumplings, its rents, and its disorder.* — 2) *Ausdehnung, Fülle, Mannigfaltigkeit* AK. 2,6,3,28. Trik. 3,3,55. H. 1432. an. 3,117. Med. g. 29. समस्तभुवनाभोगसंभवानाम् (रत्नानाम्) Vid. 4. अकथितो ऽपि ज्ञायते एव यथायमाभोगस्तपोवनस्येति Çâk. 8,1. विषयाभोगेषु Çântiç. 4,20. भवाभोगोद्विग्नाः Bhartr. 3,85. — 3) *Schlange:* आभोगं कर्मना कृतमुदृचिं कर्मना कृतम् RV. 7,94,12. — 4) *die Anschwellung im Nacken der Brillenschlange, die sogenannte Haube:* (भुजंग) फणाभोगवर्म्माणम् MBh. 3,12387. 16,118. wird als Varuṇa's Sonnenschirm betrachtet, daher = वरुणाच्छत्र H. an. Med. — Diese und Trik. haben noch die Bedeutung *Anstrengung* (यत्न), Wilson ausserdem *Genuss* (von भुज्, भुनक्ति mit आ). — Vgl. भोग.

आभोगय (von 2. आ + भोग) *Lebensmittel, Unterhalt:* आभोगयं प्र यदिच्छन्त ऐतन RV. 1,110,2.

आभोगि (von भुज्, भुनक्ति mit आ) f. *Zehrung:* आभोगयं इष्टये राय उ RV. 1,113,5.

आभ्यन्तर (von अभ्यन्तर) adj. *im Innern befindlich, innerlich, der innere* (Gegens. बाह्य): कांश्चिदाभ्यन्तरेभ्यश्च *(Feinde im Innern)* बाह्येभ्यश्च — रक्षस्यात्मानमेवाग्रे तांश्च स्वेभ्यो मिथश्च तान् MBh. 2,202. Suçr. 1,56, 11. 280,16. 2,371,5. 474,17. °प्रयत्न bei der Aussprache der Laute P. 1,1,9, Sch. आभ्यन्तरम् adv. *innen* Kauç. 80.

आभ्यवकाशिक (von अभ्यवकाश) adj. *in freier Luft lebend* Burn. Intr. 309.

आभ्यासिक (von अभ्यास oder vielmehr अभ्याश *Nähe*) adj. *nahe bei einander stehend:* तत्पैश्चाभ्यासिकैर्युक्तं (पुरं) शुशुभे योधरक्षितम् MBh. 1, 7577. — *aus der Uebung hervorgehend* (s. अभ्यास) Wils.

आभ्युदयिक (von अभ्युदय) 1) adj. *a)* am Ende eines adj. comp. *mit dem Aufgange, dem Beginn von dem und dem verbunden:* सुखाभ्युदयिक M. 12,88. — *b) heilbringend:* कथमभिमुखमनाभ्युदयिकं श्रमणकदर्शनम् Mṛkkh. 111,5. Verz. d. B. H. No. 1042. — 2) n. *eine bestimmte Form eines Manenopfers* Âçv. Çr. 4,7. आभ्युदयिकेषु, श्राद्धेषु P. 5,4,42, Vârtt., Sch.

आभ्रिक adj. *der mit der Haue oder dem Spaten* (अभ्रि) *gräbt* P. 4,4,2, Sch.

आभ्र्य patron. von अभ्र gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

आम् gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. Einfluss auf den Accent eines nachfolgenden voc. 8,1,55. interj. 1) *der Einwilligung* AK. 3,5,16. Trik. 3,4,2 (wohl आमङ्गमभ्यु° zu lesen; vgl. 1. अङ्ग). H. 1540. an. 7,2. Med. avj. 50. आं कुर्मः H. 1540, Sch. — 2) *der Erinnerung* (wenn man sich auf Etwas besinnt) H. an. Med. विचिन्त्य। आं ज्ञातम् Mṛkkh. 2,8. 47, ult. 153,14. 160,21. Çâk. Ch. 43, ult. 91,9. 151,12. Vikr. 38,17. — Vgl. 1. आ.

1. आम 1) adj. f. आ ὠμός, Gegens. पक्व H. an. 2,315. Med. m. 2. — *a) roh, ungekocht:* य आमस्य क्रविषो गन्धो अस्ति RV. 1,162,10. मांसे AV. 4,17,4. 5,29,6. 8,6,23. अन्नम् M. 4,223. मत्स्यान् Jâgñ. 1,286. R. 4,40, 31. स्त्रियाः स्तन्यमामम् Suçr. 1,176,16. आमभृष्ट *halbgeröstet* Kâtj. Çr. 5, 3,2. Im Veda besonders von *der Kuh*, welche im Gegensatz zu der gleichsam *gekochten Milch*, die sie erzeugt, selbst als *roh* bezeichnet wird: महि ज्योतिर्निहितं वक्षणास्वामा पक्वं चरति बिभ्रती गौः RV. 3, 30,14. 1,62,9. 180,3. 2,40,2. 4,3,9. 6,72,4. 8,78,7. तस्मादामा पक्वं दुहे TS. 6,5,6,4. Çat. Br. 2,2,4,15. 14,9,3,10. — *b) ungebrannt*, von einem Gefäss AV. 5,31,1. MBh. 3,1215. Pañkat. III, 13. Hit. IV, 63. आमेष्टकानाम् Mṛkkh. 47,9. Vgl. आमपात्र. — *c) unreif*, von Früchten AK. 2,4,1,15. H. 1130. Suçr. 1,215,20. von Geschwüren und dgl.: आमं विपच्यमानं च सम्यक्पक्वं च यो भिषक्। जानीयात् Suçr. 1,62,11. 63,3. 2,105,18. 224,7. — *d) unverdaut*, von krankhafter Ausleerung Suçr. 2,429,4.7. — 2) n. *a) der Zustand des Rohseins* Suçr. 1,186,9. — *b) Verdauungslosigkeit, cruditas* Suçr. 2,488,6. 489,2. 490,9. Bezeichnung *einer acuten Form von Dysenterie* Wise 335. Suçr. 2,430,20. vollständiger आमातिसार 21. *der damit Behaftete* आमातिसारिन् 10. Aus den obigen Stellen lässt sich das Geschlecht nicht bestimmen; nach Anführungen im ÇKDr. ist das Wort n.; H. an. 2, 315 und Med. m. 2 wird आम m. als *besondere Krankheit* aufgeführt; nach dem Râgan. im ÇKDr. bedeutet आम m. auch *Verstopfung* (मलविष्टम्भरोग). Vgl. 2. आम.

2. आम (von 2. अम्) m. *Krankheit* Vop. 26,170. H. 463. an. 2, 315. Med. m. 2. — Vgl. 1. आम 2, *b*.

आमक adj. = 1. आम Suçr. 2,283,6: मांसं पक्वामामकं तथा.

आमगन्धि (1. आम + ग°) n. *Geruch von rohem Fleische* (oder *von einem brennenden Leichnam*) AK. 1,1,4,21. H. 1392.

आमण्ड m. = अमण्ड und मण्ड Râgan. und Çabdar. im ÇKDr.

आमता (von 1. आम) f. *Unfertigkeit* (eines Medicaments) Suçr. 2,200,4.

1. आमन (von 2. अम्) n. *Krankheit* H. 463, Sch.

2. आमन (von मन् mit आ) n. *freundliche Gesinnung, Zuneigung:* आमनमस्यामनस्य देवा ये सजाताः कुमाराः समनसस्तानहं कामये। °तान्म आमनसः कृधि TS. 2,3,9,1.2.

आमनस् (2. आ + म°) adj. *freundlich gesinnt, geneigt* TS. (s. u. d. vorherg. W.) वरमामनसं कृणु AV. 2,36,6.

आमनस्य (von अमनस्) n. *Pein* AK. 1,2,2,3. H. 1371. — Vgl. अमानस्य, आमानस्य.

आमन्द्र Megh. 35 falsche Lesart für आमन्द्र.

आमन्त्रण (von मन्त्रय् mit आ) n. 1) *das Anreden, Anrede, Anruf* AK. 3,4,32, (Col. 28,) 5. H. 261. अम्बेति वै योषाया आमन्त्रणम् Çat. Br. 6,6,2, 5. अन्योऽन्यामन्त्रणं यत्स्याज्जनान्ते तज्जनान्तिकम् Sâh. D. (1828) 177,18. — 2) *das Begrüssen* (आप्रच्छन्न) Gaṭâdh. im ÇKDr. — 3) *das Einladen* Jâgñ. 1,112. MBh. 2,1243. Pañkat. 34,17. 236,20. Vop. 23,22. — 4) *das Bereden, Befragen, Berathen* AV. 8,10,7. Kâtj. Çr. 5,9,27.

आमन्त्रणीय (wie eben) adj. *zu befragen, des Raths kundig* AV. 8,10, 7. Çat. Br. 11,8,4,3.

आमन्त्रयितर् (wie eben) nom. ag. *Einlader:* ब्राह्मणानामन्त्रयिता P. 3, 2,78, Sch.

आमन्त्रित (wie eben) 1) adj. s. u. मन्त्रय् mit आ. — 2) n. *Anrede, der Vocativ* VS. Prât. 2, 17. AV. Prât. 1, 81. एकामन्त्रिते *im Vocativ der Einzahl* 2, 47. ओकार् आमन्त्रितजः प्रगृह्यः ṚV. Prât. 1, 18. P. 2,3,48. 1,2. 6,1,198. 8,1,8. 19. 55. 72. 73.

आमन्त्र्य (wie eben) adj. *anzurufen;* subst. *ein im Vocativ stehendes Wort* Vop. 3, 145. — Vgl. आमन्त्रित.

आमन्द्र (2. आ + मन्द्र) adj. *einen tiefen Ton habend:* आमन्द्राणाम् — गर्जितानाम् Megh. 35, v. l. आमन्द्रनूतनघनागमगर्जित Kathâs. 16, 121. Vgl. मन्द्रघानघन Prab. 73,9.

आमपात्रे (1. आम + पात्र) n. *ein ungebranntes Gefäss* AV. 8,10,28. Çat. Br. 12,1,3,23. 14,9,4,11 (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,12). M. 3,179.

आमय (von 2. अम् im caus.) 1) m. *a) Schaden, Beschädigung;* s. अनामय und निरामय. — *b) Krankheit* AK. 2,6,2,2. H. 463. im Veda nur am Ende von compp. अक्ष्यामय Çat. Br. 13,3,8,4.3. Kâtj. Çr. 20,3,14.16. दीर्घतीव्रामयग्रस्त Jâǵń. 3,245. Bhag. 17,9. R. 4,44,83. Suçr. 1,58,13. 185,20. 239,14. 2,430,11. Çântiç. 2,10 (lies तस्यामये). Pańkat. I, 408. Ragh. 19,48. Vgl. अनामय, निरामय, पृष्ठामय, शीर्षामय, हृद्यामय. — c) *schlechte Verdauung* Hâr. 141. Vgl. 1. आम 2, *b.* — 2) n. N. einer Arzeneipflanze, *Costus speciosus* (कुष्ठ), Râǵan. im ÇKDr.

आमयत् part. von 2. अम् im caus., s. अनामयत्.

आमयाविन् (von आमय) adj. 1) *krank* P. 5,2,122, Vârtt. 3. AK. 2,6,2,9. H. 459. TS. 3,2,3,3. ज्योगामयावी 2,1,1,3. Kâṭh. 27,4 u. s. w. Kâtj. Çr. 23,1,16. — 2) *an schlechter Verdauung leidend* M. 3,7. Jâǵń. 3,210. Davon nom. abstr. °वित्व M. 11,51.

आमयितु von 2. अम् im caus., s. अनामयितु.

आमयिन् s. पृष्ठामयिन्.

आमरणान्त (2. आ - मरण + अन्त) adj. *den Tod zur Grenze habend, erst mit dem Tode endend, sich bis zum Tode erstreckend:* आमरणान्ताः प्रणयाः कोपास्तत्क्षणभङ्गुराः Hit. I, 180.

आमरणान्तिक adj. dass.: अन्योऽन्यस्याव्यभिचारः M. 9, 101. दासः Jâǵń. ,183. पापम् MBh. 3,8333. Vgl. मरणान्तिक MBh. 14,466.

आमरीतर् (von मर् [मृण्] mit आ) nom. ag. *Verderber:* यस्य वर्ता ज़नुषा न्वस्ति न राधस आमरीता मघस्य ṚV. 4,20,7.

आमर्द (von मर्द् mit आ) m. 1) *das Zausen, Jmd-Zusetzen:* आमर्दक्लिन्नकेशरम् (सिंहशिशुम्) Çâk. 173. पर्युपासनकाले, आमर्दकाले MBh. 15,237. - 2) N. pr. einer Stadt Verz. d. B. H. No. 1242.

आमर्दिन् (wie eben) adj. *zerzausend, Jmd zusetzend:* परबला° R. 4, 4,16.

आमर्ष m. = अमर्ष Bharata zu AK. 1,1,2,26. ÇKDr.

आमल, f. °ली v. l. im gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आमलक m. f. (°की gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41) n. *Emblica officinalis Gaertn., Myrobalanenbaum* AK. 2,4,2,38. 3,4,178 (f.). 3,6,33 (m.n.). Trik. 3,5,24. H. 1145 (f.). m. und f. vorzugsweise für *die Pflanze,* n. für *die Frucht* (P. 1,2,49, Sch.). Das herbschmeckende Fruchtfleich wird vielfach medicinisch gebraucht und gilt (Suçr. 1,209,16. 241,17) für ausgezeichnet gesund. m. R. 3,17,7 (तिन्दुकामलकान्). Brahma-P. in LA. 52,15. f. MBh. 3,11570. R. 2,91,30. 49. Suçr. 1,142,14. 209,14. 2, 469,15. 499,9. n. Ḱhând. Up. 7,3,1. MBh. 3,10039. Suçr. 1,73,10. 142, 3. 148,13. 165,15. 215,14. 2,39,15. 40,19. 75,16. 367,15. Burn. Intr. 426. — unbestimmt ob m. oder n. N. 12,3. R. 1,3,6 (die Frucht). 2,94, 9. प्राचीनामलकैः MBh. 1,7586. Nach Çabdak. im ÇKDr. ist आमलक m. *Gendarussa Adhatoda* (वासक), nach Râǵan. ebend. आमलक n. eine Varietät von आमलकी, = काष्ठधात्रीफल = क्षुद्रामलक = क्षुद्रजातीफल, vulg. काठआमला.

आमवात (1. आम 2, *b.* + वात *Wind*) m. N. einer Krankheit, *mit Blähungen verbundene Verdauungslosigkeit,* ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 965. 972. 975.

आमहीय adj. °या (nämlich ऋच्) Bezeichnung des Verses ṚV. 8,48,3 in Kâtj. Çr. 10,9,7.

आमहीयव N. pr. des Ṛshi zu VS. 26,16. fgg. (wo ṚV. Anukr. अमहीयु hat) Verz. d. B. H. 56,2.

आमातिसार und °रिन् s. u. 1. आम 2, *b.*

आमात्य m. = अमात्य Dvirûpak. im ÇKDr.

आमाद् (1. आम + अद्) adj. P. 3,2,68, Sch. *rohes* (Fleisch, Cadaver) *essend:* आमादः क्लिङ्क्तास्तमदन्त्वेनीः ṚV. 10,87,7. आमादो गृध्राः कुणपे रदन्ताम् AV. 11,10,8. अपाग्ने अग्निमामादं जहि निष्क्रव्यादं सेध VS. 1,17 in Çat. Br. 1,2,1,4 wohl irrig dem क्रव्याद् entgegengesetzt und auf *das Feuer der Verdauung* bezogen.

आमानस्य n. = आमनस्य Çabdar. im ÇKDr.

आमावास्य (von अमावास्या) gaṇa संधिवेलादि zu P. 4,3,16. 1) adj. *a) zum Neumond* oder *dessen Feier gehörig* Çat. Br. 1,6,2,6. 8,2,4. आमावास्येन हविषेष्ट्वा पौर्णमासेन वा Ait. Br. 1,1. — *b) an einem Neumond geboren* P. 4,3,30. — 2) n. (nämlich हविस्) *das Neumondsopfer* Çat. Br. 11,1,3,1. fgg. Âçv. Çr. 12,6. Kâtj. Çr. 4,5,26. 25,4,37.46. 7, 4. आमावास्यविध Çat. Br. 11,1,5,4.

आमाशय (1. आम + आशय) m. *der Ort der rohen Speisen und Säfte,* so heist *der obere Theil des Leibes bis zum Nabel:* पक्वाशयस्त्वधो नाभ्या ऊर्ध्वमामाशयः स्थितः MBh. 3,13973. पक्वामाशयोर्मध्ये सिराप्रभवा नाभिर्नाम Suçr. 1,349,13. 48,20. 77,14. 89,13. 190,12. 2,18,14. 201,19. Jâǵń. 3, 95. — Vgl. पक्वाधान.

आमिक्षा f. *Milchklumpen, Quark* (wird so erzeugt, dass heissgemachte Milch mit einem Theile saurer Knollen vermengt und von der geronnenen Mischung das Wässerige abgegossen wird) AK. 2,7,22. Trik. 3, 2,17. H. 831. AV. 10,9,13. VS. 19,21.23. TS. 2,5,5,4. आमिक्षा मस्तु घृतमस्य रेतः (vgl. AV. 9,4,4) 3,3,9,2. Çat. Br. 1,8,1,7.9. 3,3,2,2. 4,2, 4,18. Kâtj. Çr. 4,3,10. fgg. 7,4,28. Kauç. 65. — Von derselben Wurzel wie मिश्र.

आमिक्षीय und आमिक्ष्य adj. von आमिक्षा P. 5,1,4, Sch.: दधि.

आमितौजि patron. von अमितौजस् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

आमित्रै (von अमित्र) adj. f. ई *vom Feinde herrührend, feindlich geartet, feindselig* P. 5,4,36, Vârtt. 1. 4. नासामामित्रो व्यथिरा दधर्षति ṚV. 6,28,3. नारी पुत्रं धावतु हस्तगृह्यामित्री भीता समरे वधानाम् AV. 5,20, 5. तस्माद्प्यामित्रौ संगत्य नाम्ना चेद्भिवदतो ऽन्यो ऽन्यं समेव जानाते Çat. Br. 13,1,6,1.

आमित्रायण॑ (gaṇa नडादि zu P. 4,1,99) und आ॑मित्रायणि (gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154) patronn. von अमित्र.

आमित्रि (von अमित्र), davon adj. आमित्रीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

आ॑मिश्र (2. आ + मिश्र) adj. superl. °तम *sich gern vermengend:* स सोम आमिश्रतमः सुतो भूत् RV. 6,29,4.

आमिष॑ n. *Fleisch* Uṇ. 1,46. AK. 2,6,2,14. 3,4,204. Trik. 3,3,434. H. 622 (nach dem Sch. auch m.). an. 3,729. Hâr. 55. Med. sh. 31 (m. n.). M. 3,123.270.272. 4,28.112.131. 11,166. यथा ह्यामिषमाकाशे पक्षिभिः श्वापदैर्भुवि । भक्ष्यते सलिले मत्स्यैस्तथा सर्वत्र वित्तवान् ॥ MBh. 3,86 (= Pańkat. I,449. Hit. I,174). 49. 1,6725. Brâhmaṇ. 2,12. बडिशामिषमादाय — मत्स्यो यथा R. 3,57,7. Hit. I,44. Ragh. 2,59. Kathâs. 22,128. आमिषाशिन् AK. 3,1,19. Da die Bewohner der Luft, der Erde und des Wassers (vgl. oben) mit Gier *dem Fleische* nachgehen, wird *Alles worüber man mit Gier herfällt*, mit demselben Ausdruck bezeichnet. अध्यात्मरतिरासीनो निरपेक्षो निरामिषः । आत्मनैव सहायेन सुखार्थी विचरेदिह ॥ M. 6,49. किं ते येधैर्निपातितैः । अनामिषमिदं कर्म Draup. 8,38. (तद्राज्यं) द्विषामामिषतां ययौ Ragh. 12,11. यत्स्वकृत्तेन नीयते रिपोरामिषतां प्रजाः Kathâs. 22,211. तेषाम् — आमिषत्वमगमत् Daçak. 194,6. Die Lexicographen führen noch folgende Bedeutt. an: संभोग *Genuss* Trik. H. an. Med. लोभसंचय *heftige Begierde* H. an. भोग्यवस्तु *Object des Genusses* Uṇ. 1,46. Med. सुन्दराकाररूपादि *eine Sache von hübschem Aussehen* H. an. *Geschenk* AK. 3,4,225. Trik. H. 737. Med. लाभ *Erlangung*, कामगुण *Verlangen, Begierde*, रूप *Gestalt*, भोजन *Speise* Hâr. 240. — Vgl. 1. आम und आमिस्.

आमिषप्रिय (आ° + प्रिय) m. *Reiher* (*ein Freund von Fleisch*) Râǵan. im ÇKDr.

आमिषी f. N. einer Pflanze, v. l. für मिसी und मिषी, Bharata zu AK. 2,4,4,22. Davon adj. आमिषीवत् gaṇa मध्वादि zu P. 4,2,86.

आ॑मिस् m. *rohes Fleisch, Cadaver; Fleisch* überhaupt: आ ये वयो न वर्वृतत्यामिषि गृभीता बाह्वोर्गवि RV. 6,46,14. न्यङ्क्वयन्ते अधि पक्व आमिषि. — Von derselben Wurzel wie 1. आम; vgl. आमिष.

आमीक्षा v. l. für आमिक्षा Purushottama zu AK. 2,7,22. ÇKDr.

आमीलन (von मील् mit आ) n. *das Schliessen der Augen:* नयनयोरभ्यस्तमामीलनम् Amar. 92.

आमीवत्क॑ (von आमीवत्) adj. *andringend, drängend* TS. 4,5,9,2.

आमीवत् s. u. मीव् mit आ.

आमुख (2. आ + मुख) n. 1) *Beginn* Trik. 3,2,30. — 2) *Vorspiel, Einleitung* Sâh. D. 131,15. Trik. Mṛkkh. 5,8.

आमूय m. N. eines Rohres, *Bambusa spinosa Hamilt. Roxb.*, Çabdak. im ÇKDr.

आमु॑र् (von मर् [मृण] mit आ) m. *Verderber, Zerstörer:* नहि ष्मा ते शतं चन राधो वरन्त आमुरः RV. 4,31,9. 8,23,5. इतो युच्छत्वामुरः 39,2. तवावसा स्याम वन्वन्त आमुरः 9,61,24.

आमु॑रि (wie eben) dass.: क्रत्वा वरिष्ठं वर आमुरिमुत RV. 8,86,10. SV. I,4,2,4,1 hat die Var. आमुरीम् wohl nur zu Gunsten des Metrums.

आमुष्मिक (von अमुष्मिन्, loc. zu अदस्) adj. f. ई *dortig, im Jenseits eintretend* (Gegens. ऐहिक): अत्रायत्तमैहिकमामुष्मिकं च श्रेयः Suçr. 1, 1,13. Çaṁk. zu Praçnop. 3,11. आमुष्मिकवीर्यातना: Sâh. D. 73,11. Daçak. in Benf. Chr. 179,19. Vedântas. ebend. 203,10.

आ॑मुष्यकुलक n. nom. abstr. von अमुष्यकुल gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5,1,133. आमुष्यकुलिका f. P. 6,3,21, Vârtt. 3. आ॑मुष्यकुलीन = अमुष्यकुले साधुः gaṇa प्रतिजनादि zu P. 4,4,99.

आ॑मुष्यपुत्रक n. nom. abstr. von अमुष्यपुत्र gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5,1,133. आमुष्यपुत्रिका f. P. 6,3,21, Vârtt. 2. Kâç. zu 5,4,30.

आमुष्यायण॑ (von अमुष्य, gen. zu अदस्) m. *der Sohn* oder *Abkömmling des und des*, gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. 6,3,21, Vârtt. 2. Kâç. zu 5,4,30. तैस्त्वा सर्वैरभि ष्यामि पाशैरसावामुष्यायणामुष्याः पुत्र AV. 4,16,9. 10,5,36.44. 16,7,8. 8,1. आमुष्यायणो वै त्वमसि Çat. Br. 2,3,4,11. 7,2,1,11. Kâtj. Çr. 12,2,18. *der Sohn* oder *Abkömmling eines berühmten Mannes* Trik. 3,1,1. H. 502. Mâlat. 3,7. in einer Inschrift Z. f. d. K. d. M. I,226. द्व्यामुष्यायण *zwei Väter habend* Pravar. in Verz. d. B. H. 59,35. Çaṁk. zu Ḱhând. Up. 1,8,1. 12,1.

आमूर्तरयस patron. von अमूर्तरयस् MBh. 3,8527.10293. 12,1004.1011.

आमृण von मर् (मृण) mit आ, s. अनामृण.

आमृत (von मर्, म्रियते mit आ) adj. *sterblich*, s. अनामृत.

आमेन्य॑ adj. (wahrscheinlich von मेनि mit 2. आ) *mit dem Geschoss zu erreichen:* आमेन्यस्य रजसो यदभ्र आँ अपो वृणाना वितनोति मायिनी RV. 5,48,1. Comm. von मेना oder von मन् mit आ.

आमोक्षण (von मोक्षय् mit आ) n. *das Anheften, Anbinden:* केयूरामोक्षण R. 2,23,39 (Gorr.: आमोचन).

आमोचन (von मुच् mit आ) n. dass. R. Gorr. 2,20,43.

आमो॑द (von मुद् mit आ) 1) adj. f. आ *erfreuend, erheiternd:* वाक् Çat. Br. 4,3,2,13. Kâtj. Çr. 9,13,29. 10,3,8. 6,9. — 2) m. a) *Freude, Heiterkeit* AK. 1,1,4,2. 3,4,94. Trik. 3,3,203. H. 316. an. 3,327. Med. d. 21. आमोदं परमं जग्मुः R. 1,34,13. — b) *Wohlgeruch* AK. 1,1,4,19. Trik. H. 1390. H. an. Med. Bhartṛ. 1,37.96. Ragh. 1,43. Amar. 58.91. Ṛt. 1,28. Megh. 32. Prab. 60,6. Kathâs. 8,10. Vet. 6,9. Dhûrtas. 69,4. am Ende eines adj. comp. f. आ Bhartṛ. 1,39.40.

आमोदायन (von आमोद) m. N. pr. Verz. d. B. H. 55,6.

आमोदिन् (von आमोद) 1) adj. am Ende eines comp. *einen Wohlgeruch von dem und dem habend:* नवकुटजकदम्बामोदिनो गन्धवाहाः Bhartṛ. 1,42. कुमुदामोदिनि voc. f. Çrut. 42. — 2) m. *ein Parfum für den Mund* AK. 1,1,4,20. H. 1391.

आमोष॑ (von मुष् mit आ) m. *Beraubung:* स एष यज्ञायुधी यजमानः । यथा बिभ्यदामोषमतीयादेवमेव यो ऽस्य स्वर्गो लोको जितो भवति तमत्येति Çat. Br. 12,5,2,8.

आमोषिन् (wie eben) adj. *beraubend* P. 3,2,142.

आमोह्निका (von मुह् im caus. mit आ) f. *ein best. Wohlgeruch* (?) Suçr. 2,163,14. Oder ist etwa आमोदनिका (vgl. आमोद 2.) zu lesen?

आम्नात s. u. म्ना mit आ.

आम्नातिन् adj. = आम्नातमनेन gaṇa इष्टादि (wo fälschlich आम्नात) zu P. 5,2,88.

आम्नान (von म्ना mit आ) n. *Erwähnung, Ueberlieferung in einem heiligen Texte* Kâtj. Çr. 3,3,25. 6,3,20. 20,7,2. 23,1,4.

आम्नाय (wie eben) m. *die heilige Ueberlieferung, ein heiliger Text*

AK. 1,1,5,3. 3,3,7. Trik. 3,3,306. H. 80.249. an. 3,482. Med. j. 73. आम्नायवचनाद्हिंसा प्रतीयेत Nir. 1,16. 7,24. VS. Prât. 1,4. आम्नायः पुनर्मन्त्राश्च ब्राह्मणानि च Kauç. 1. स्याद्याम्नायपरः (राजा) M. 7,80. स्वाध्यायाम्नायकर्षित MBh. 3,4042. N. (Bopp) 12,59. P. 4,3,120, Vârtt. 7. अधीती चतुर्ष्वाम्नायेषु Daçak. 140,3. — Die Lexicographen: उपदेश *Unterweisung* Trik. H. an. Med. कुल *Geschlecht* H. an. कुलक्रम *Aufeinanderfolge der Geschlechter* (oder *Ueberlieferung aus einem Geschlecht in's andere*) Çabdar. im ÇKDr.

आम्बरीषपुत्रक m. *die von den* Ambarîshaputra *bewohnte Gegend* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आम्बष्ठ m. P. 8,3,97 (आम्ब + स्थ). *ein Bewohner von* Ambashṭha; davon आम्बष्ठ्य *König der* Â. P. 4,1,171, Sch. Ait. Br. 8,21. f. °ष्ठ्या P. 4,1,74, Sch.

आम्बिकेय metron. von अम्बिका gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. ein Bein. Dhṛtarâshṭra's Trik. 2,8,13. MBh. 3,253.598. Kârttikeja's ÇKDr. — Vgl. अम्बिकेय.

आम्भस (von अम्भस्) adj. *wässerig, flüssig:* सर्वमाम्भसमेवासीत्खं द्यौश्च Matsjop. 43.

आम्भसिक (von अम्भस्) adj. *im Wasser lebend* P. 4,4,27. मत्स्यः Sch.

आम्भि patron. von अम्भस् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

आम्भृणी s. u. 2. अम्भृण 2.

आम्र Uṇ. 2,17. m. *der Mangobaum, Mangifera indica L.* AK. 2,4,2,14. H. 1133. Suçr. 1,141,13. 2,479,21. MBh. 1,7584. 2,703.704. 3,11567. N. 12,3. R. 2,35,14. 94,8. 3,17,7. Çâk. 78,16. Megh. 18. आम्रवण n. *ein Wald von Mangobäumen* P. 8,4,5. Daç. 1,7.9. R. 1,5,12 (°वन). n. *die Frucht des Baumes*, bekannt wegen ihres Wohlgeschmacks, Siddh. K. 251,*a*,7. Suçr. 1,210,14. 74,13. Çat. Br. 14,7,1,41 (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,36).

आम्रकूट (आ° + कूट) m. N. pr. eines Berges Megh. 17.

आम्रगन्धक (von आम्र + गन्ध) m. N. einer Pflanze (समष्ठिल) Râgan. im ÇKDr.

आम्रगुप्त (आम्र + गुप्त) N. pr.; davon patron. आम्रगुप्तायनि oder आम्रगुप्ति P. 4,1,157, Sch. 7,1,2, Sch.

आम्रपाली (आ° + पा°) N. pr. eines Frauenzimmers Schiefner, Lebensb. 232.288 (22.55). Am ersten Orte: °पाला.

आम्रपेशी (आ° + पे°) f. *ein Stück getrockneter Mangofrucht* Râgan. im ÇKDr.

आम्रमय (von आम्र) adj. *vom Mango kommend, aus dem Mango gemacht* P. 4,3,144, Sch.

आम्रात m. N. eines Baumes, *Spondias mangifera*, Çabdam. im ÇKDr. Die Frucht als Gewürz und medic. gebraucht Suçr. 2,482,11. 490,10. — Verwandt mit आम्र; vgl. आम्रातक.

आम्रातक (von आम्रात) m. 1) dass. AK. 2,4,2,8. H. 1152. MBh. 1,7584. 3,11567. R. 3,17,7. Suçr. 1,210,16. 156,4. 2,289,9. 479,21. 489,6. — 2) = आम्रावर्त Râgan. im ÇKDr. — 3) N. pr. eines Berges R. 4,44,23, v. l.

आम्रावती (von आम्र) f. N. pr. einer Stadt (?) R. 4,41,14, v. l.

आम्रावर्त (आम्र + आवर्त) m. *verdickter Mangosaft* Râgan. im ÇKDr.

आम्रिमन् m. nom. abstr. (?) von आम्र (es ist vielleicht अम्ल und demnach अम्लिमन् gemeint) gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123.

आम्रेडित s. u. म्रेड् mit आ.

आम्र्य n. = आम्रिमन् gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123.

आम्ल (von अम्ल) m. f. (आ) n. *Tamarindus indica* Çabdar. im ÇKDr. eine andere Pflanze (श्रीवल्ली) Râgan. im ÇKDr.

आम्लवेतस m. = अम्ल° Râgan. im ÇKDr.

आम्लिका f. 1) = अम्लिका 1. Çabdam. im ÇKDr. — 2) = अम्लिका 2. Râjam. zu AK. 2,4,2,24. ÇKDr.

आम्लीका f. = अम्लीका 2. Sch. zu AK. 2,4,2,24. ÇKDr.

आय (von इ mit आ) m. 1) *Anlauf, Eintreffen:* आये वामस्य संगथे रयीणाम् RV. 2,38,10. अन्नस्याये Khând. Up. 7,9,1. — 2) *Einkünfte, Einkommen* (Gegens. व्यय) P. 5,1,47. M. 8,419. Jâǵn. 1,321.326. MBh. 2,201. 3,8599. fg. 14701. R. 2,1,19. Mṛkkh. 33,4. Pańkat. I,179. Hit. II,91. Nalod. 1,13. 2,63. 3,52. — 3) *Wächter im Gynaeceum* Halâj. im ÇKDr. — 4) astrol. *das eilfte Haus* Ind. St. 2,281.285.

आयक (wie eben) adj. P. 6,4,81, Sch.

आयजि (von यज् mit आ) adj. *verschaffend, gewährend:* आयजी वाजसातमा (उलूखलमुसले) RV. 1,28,7. von Agni: आयजिं त्वा मनवे जातवेदसम् 8,23,17. Nir. 9,36.

आयजिष्ठ (wie eben) adj. superl. *am meisten, am besten verschaffend:* यष्टा देवाँ आयजिष्ठः स्वस्ति RV. 2,9,6. होतृणामस्यायजिष्ठः 10,2,1.

आयज्यु (wie eben) adj. *zu gewinnen suchend:* आयज्यवः सुमतिं विश्ववारा होतारा न दिवियजा मन्द्रतमाः RV. 9,27,26.

आयत s. u. यम् mit आ.

आयतच्छदा (von आ° *lang* + छद् *Blatt*) f. *die Banane, Musa paradisiaca L.*, Trik. 2,4,26.

आयतन (von यत् mit आ) n. *Stützpunkt, Ruhepunkt, Sitz, Stelle, Heimath:* देवानामेवायतने यतते जयति तं संग्रामम् TS. 2,2,6,1. स्व एवास्मा आयतने भ्रातृव्यं जनयति 10,5. 5,2,4,3. कूपा इव हि सर्पाणामायतनानि Çat. Br. 4,4,5,3. 5,2,13. 6,2,1,14. 12,5,1,17. बर्हिर्धा वा एनमायतनात्करोति 13,1,3,6. 4,2,17. 6,2,2. Ait. Br. 1,13. अच्योष्टायतनाद्ध्योऽष्यत आयतनात् 2,22. पृथिव्येव यस्यायतनम् Bṛh. Âr. Up. 3,9,10. fgg. 6,1,5. स यथा शकुनिः सूत्रेण प्रबद्धो दिशं दिशं पतित्वान्यत्रायतनमलब्ध्वा बन्धनमेवोपश्रयते Khând. Up. 6,8,2. भूमेर्महदायतनं (*eine grosse Strecke Landes*) वृणीष्व Kathop. 1,23. Ait. Up. 2,1.3. Nir. 7,11. नासमीक्ष्य परं स्थानं पूर्वमायतनं त्यजेत् Kân. 32. तदेकायतनं जगाम Kumâras. 7,5. Ragh. 3,36. रोगायतन M. 6,77. प्राणस्यायतनानि Jâǵn. 3,93. प्राणायतन Suçr. 1,50,20. 264,8. 90,8. 91,1. मुखरोगाः पञ्चषष्टिः सप्तस्वायतनेषु 302,7. Im Besondern gebraucht *a*) vom *Platze des heiligen Feuers*, von der *Feuerstätte:* गार्हपत्यायतन Kâtj. Çr. 4,8,24. Âçv. Çr. 12,6. त्रिः प्रसव्यमायतनं परिव्रजन् Gṛhj. 4,2. अग्निं सङ्कभस्मानं सहायतनं दक्षिणा हरेयुः 6. — *b*) von *Heiligthümern* AK. 2,2,6. आयतनानि Khând. Up. 7,24,2. चैत्येष्वायतनेषु च R. 2,25,4.7. 3,23,37. Prab. 43,6. तत्र गङ्गावतरणं त्वया कृतमरिंदम । अनेन च भवान्प्राप्तो धर्मस्यायतनं महत् R. 1,44,55. देव्या आयतनम् Pańkat. 199,12. देव्याय° 14. देवा° 10,4. M. 4,46. देवता° 8,248. N. (Bopp) 25,7. R. 1,5,13. 77,12. Suçr. 1,134,18. पुरुषोत्तमा° Prab. 33,5. मन्मथा° Indr. 5,10. शिवा° Vet. 6,12. मठा° Pańkat. 32,23. यज्ञा° R. 1,12,35. 4,37,33. — *c*) *Scheune* (Stenzler) Jâǵn. 2,154. — *d*) bei den Buddhisten heissen die 5 Sinne und das Manas *die sechs innern*

Sitze (आयतन), die den 5 Sinnen entsprechenden Eigenschaften der Dinge (Schall u. s. w.) so wie das Gesetz (धर्म) — *die sechs äussern* Burn. Intr. 501.488.635. — Vgl. अनायतन.

आयतनवत् (von आयतन) adj. *einen bestimmten Sitz, eine Heimath habend:* आयतनवतीर्वा अन्या आहुतयो हूयन्ते ऽनायतना अन्याः TS. 3,1,9,2. 5,6,2,5. आयतनवानस्मिँल्लोके भवत्यायतनवतो ह लोकाञ्जयति Khând. Up. 4,8,4. m. N. des 4ten Fusses Brahman's ebend. (lies आयतनवान् st. आयनमवान्) und 3. — Vgl. अनायतनवत्.

आयतस्तू (आयत + स्तू von स्तु) P. 3,2,178, Vârtt. 1. Vop. 26,71.

आयति (von यम् mit आ) f. 1) *Ausdehnung, Länge* Trik. 3,3,148. H. an. 3,249. Med. t. 93. Viçva im ÇKDr. Vgl. आयाम. — 2) *Ausstreckung der Hand nach Etwas, Annahme,* = आप्ति Trik. = प्रापण Dhar. im ÇKDr. सो ऽप्युपायनलोभात्तच्छ्रुद्धे कल्पितायतिः Kathâs. 24,119. Brockhaus: (der Priester) *nahm ein würdevolles Ansehen an* (vgl. u. 5.), *und nach weiteren Geschenken begierig, bewilligte er das Begehren.* — 3) *Zusammenhang, Verbindung:* तेषां देवेष्वायतिरस्माकं तेषु नाभयः ṚV. 1,139,9. उत्पत्तिमायतिं (v. l. आयातिं, s. Ind. St. 1,449, N.) स्थानं विभुत्वं चैव पञ्चधा । अध्यात्मं चैव प्राणस्य विज्ञाय Praçnop. 3,12. = आगमन Çañk. zu d. St. = सङ्ग H. an. Med. Viçva im ÇKDr. — 4) *Folge, Zukunft* AK. 2,8,1,29. 3,4,21,152. Trik. H. 162. H. an. Med. आयत्याम् M. 4,70. häufig in Verbindung mit तदात्व 7,163.169.178.179. MBh. 2,2107. 3,1412. R. 5,76,16 (wo तदात्वे für तदा त्वं zu lesen ist). 90,1. आयतिं रक्षन् MBh. 3,14799. कश्च प्रत्यक्षमुत्सृज्य संशयस्थमलक्षणम् । आयतिस्थं चरेद्धर्मम् R. 2,106,19. आयतिक्षम *für die Folge geeignet, erspriesslich* M. 7,208. R. 4,14,32. Pañkat. III, 113. dem Versmaass zu Liebe आयती R. 3,44,11. — 5) *Ansehen, Majestät* AK. 3,4,74. H. an. Med. — लब्धकीर्ति (?) Trik. — 6) N. pr. eine Tochter Meru's VP. 82.85, N. 11.

आयती s. u. इ mit आ und u. आयति 4. am Ende.

आयतीगवम् (von आ° + गो) adv. gaṇa तिष्ठद्ग्वादि zu P. 2,1,17. *zur Zeit, wann die Kühe heimkehren* Bhaṭṭ. 4,14.

आयतीसमम् (von आ° + समा) adv. gaṇa तिष्ठद्ग्वादि zu P. 2,1,17.

आयत्त s. u. यत् mit आ.

आयत्तता (von आयत्त) f. *Abhängigkeit* Trik. 3,3,432. परेषु MBh. 3,13229. स्वचित्तायत्तता Dev. 1,29.

आयत्ति (von यत् mit आ) f. 1) *Abhängigkeit* (वशित्व) H. an. 3,249. Med. t. 94. Viçva im ÇKDr. Vop. 7,85. — 2) *Anhänglichkeit* (स्नेह) H. an. Med. Viçva. — 3) *Kraft, Macht* (स्थामन्, बल, सामर्थ्य) diess. — 4) *Tag* diess. (Med. वासव st. वासर). — 5) *Grenze* H. an. Viçva. — 6) *das Schlafen.* — 7) *Länge.* — 8) *Majestät.* — 9) *Zukunft* Dhar. im ÇKDr. — Vgl. आयति.

आयथातथ्य n. = अयाथातथ्य *nicht das wahre Sachverhältniss* P. 7,3,31. Nach den Sch. adv.

आयद्वसु (आयत् [von इ mit आ] + वसु) adj. *bei dem die Güter sich einstellen:* संयद्वसुरायद्वसुरिति वोपास्महे वयम् AV. 13,4,54.

आयन (von इ mit आ) n. *das Kommen:* आयने ते परायणे दूर्वा रोहन्तु पुष्पिणीः ṚV. 10,142,8. VS. 22,7. AV. 6,122,2.

आयन्तर् (von यम् mit आ) nom. ag. *Befestiger, Aufrichter:* आयन्तारं महि स्थिरम् (इन्द्रम्) ṚV. 8,32,14.

आयमन (wie eben) n. *das Spannen:* दृढस्य धनुषः Khând. Up. 1,3,5.

आयम्य (wie eben) adj. *zu spannen, spannbar:* धनुरनायम्यम् MBh. 1,6953.

आयल्लक n. *Ungeduld, Sehnsucht* H. 314.

आयवन (von यु mit आ) n. *Rührlöffel* oder *ein ähnliches Geräthe:* स्रुग्दर्विर्नेक्षणमायवनम् AV. 9,16,17. 11,3,16. 12,3,26. आग्यमायवनं चरुम् Kauç. 87. सायवनास्तण्डुलान् 88.

आयवस (2. आ + य°) 1) *Weideplatz, Futterplatz:* न खलु वै पशव आयवसे रमन्ते TS. 5,2,8,2. — 2) N. pr. nach Sâj. ṚV. 1,122,15: त्रयो राज्ञ आयवसस्य जिष्णोः; der Vers ist aber offenbar mangelhaft überliefert.

आयःशूलिक (von अयःशूल) adj. P. 5,2,76. *fein zu Werke gehend* Sch. H. 354. n. = तीक्ष्णकर्मन् Trik. 3,1,8.

आयस (von अयस्) 1) adj. f. आयसी *ehern, metallen, eisern:* वज्रः ṚV. 1,52,8. 56,3. 80,12. 10,96,3.4. 113,5. पूः 1,58,8. 2,20,8. 7,3,7. 15,14. 95,1. 10,101,8. वाशीम् 8,29,3. Çat. Br. 13,2,2,16.19. 3,4,5. Kâtj. Çr. 20,7,5. 15,5,21. Ait. Up. 4,5. M. 8,315.372. Jâgñ. 3,259. MBh. 1,582. 3,689. 14999. R. 1,67,5. 2,20,43 (आयसं हृदयम्). 3,21,17. 28,23. 5,41,23. 56,121. Viçv. 8,10. — 2) f. °सी *ein eisernes Netz* (als Rüstung) H. 769. — 3) n. a) *Eisen* Bharata zu AK. 2,9,98. Râgan. im ÇKDr. Jâgñ. 1,305. Ragh. 17,63. Kumâras. 6,55. Kann überall als *Gegenstand von Eisen* aufgefasst werden. — b) *Blasinstrument:* आयसेषु वाद्यमानेषु Kâtj. Çr. 21,3,7.

आयसीय adj. von अयस् gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4,2,80.

आयस्कार m. *der obere Theil des Vorderbeins* (प्रजङ्घाग्रे) *beim Elephanten* Trik. 2,8,38. — Vgl. अयस्कार.

आयस्थान (आ° + स्था°) n. *ein Ort, eine Stelle, von der Abgaben erhoben werden,* P. 4,3,75.

आयस्थूण m. patron. von अयस्थूण gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. Çat. Br. 14,9,3,18.19 = Bṛh. Âr. Up. 6,3,10.11.

आयाग (von यज् mit आ) m. *Opfergeschenk:* आयागभूतं (धनुः) नृपतेस्तस्य वेश्मनि — अर्चितं विविधैर्गन्धैः R. 1,33,13.

आयात (von या mit आ) 1) adj. s. u. या. — 2) n. *Uebermaass:* रागायाते Kirât. 5,23.

आयाति (wie eben) 1) f. *Herbeikunft* Praçnop. 3,12, v. l. (s. Ind. St. 1,449). — 2) m. N. pr. ein Sohn Nahusha's MBh. 1,3155. Hariv. 1600. VP. 413.

आयान (wie eben) n. 1) *das Herankommen* ṚV. 8,22,18. MBh. 3,11029 (p. 570). Nalod. 2,63. — 2) *natürliche Anlage, Natur* (स्वभाव) Gatâdh. im ÇKDr. Vgl. अयान.

आयापन (von या im caus. mit आ) n. *das Herbeiholen, Einladen* Kauç. 87.

आयाम (von यम् mit आ) m. 1) *Spannung, Dehnung* ṚV. Prât. 3,1 (s. u. आतप 5). VS. Prât. 1,31. Taitt. Prât. 2,10. Suçr. 1,254,12.13. — 2) *das Anhalten, Hemmen:* प्राणायाम H. 83. M. 2,75.83. 6,69.70.72. 11,141.199.201.248. MBh. 3,165. 14,1337. Bhag. 4,29. Suçr. 1,98,11. Prab. 8,14. 97,15. — 3) *Ausdehnung, Länge* P. 5,1,19, Kâr. AK. 2,6,3,16. H. 1431. P. 2,1,16. 5,4,83. Suçr. 1,125,18. सविंशमङ्गुलशतं पुरुषायाम इति 126,11. यावानूर्ध्वबाहुकः पुरुषस्तावदायामम् Âçv. Gṛhj. 4,2. Kâtj.

Çr. 8,6,17. योजनायामविस्तारम् R. 1,40,18. शतयोजनमायामस्तीर्णा 6,1,44. अनेकयोजनायामा 5,9,50. Megh. 58. von der Zeit: शीतवृद्धतरायामास्त्रियामा यान्ति सांप्रतम् R. 3,22,12.

आयामवन्त् (von आयाम) adj. *ausgedehnt, lang* gaṇa बलादि zu P. 5,2,136. Vikr. 4.

आयामिन् adj. 1) von यम् mit आ P. 3,2,142. — 2) von आयाम gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

आयास (von यस् mit आ) m. 1) *Anstrengung der körperlichen oder geistigen Kräfte* VS. 39,11. स्नेहमूलानि दुःखानि स्नेहजानि भयानि च । शोकहर्षौ तथायासः सर्वं स्नेहात्प्रवर्तते ॥ MBh. 3,74. Suçr. 1,72,8. 80,5. 127,1. 290,5. 551,20. Pańkat. I,421. Çâk. 37. Kathâs. 21,30. Sâh. D. 74,4. आयासं जनयामास रामस्य *er machte* R. *zu schaffen* MBh. 14,825. बहुलायास Bhag. 18,24. विपुलायास Prab. 92,13. मन्दायास Suçr. 2,211,8. आयासमुग्रं प्रतिवेदयन्तः Draup. 6,3. नाशक्नोत्तीव्रमायासमकर्तुम् Daç. 2,19. निरायास Hit. I,143. सायास Kathâs. 20,195. अर्थिप्रियमपि वस्त्वनायासेन (*gern*) ददाति P. 8,1,13, Sch. Vgl. अनायास. — 2) die aus der Anstrengung hervorgehende *Ermüdung, Abspannung* H. 320. जातायासो ऽभवत्किंचित् R. 6,7,1. ममायासनाशन Daç. 2,70. ते विनीय तमायासं धृतराष्ट्रवियोगजम् MBh. 15,310. R. 2,69,3. 5,72,1. मापनीय तमायासम् 2,25,1. Adbh. Br. in Ind. St. 1,39,3 v. u. Sch. = चित्तपीडा.

आयासक (von यस् im caus. mit आ) adj. *Anstrengungen, Müdigkeit, Abspannung erzeugend:* एतस्माद्विरमेन्द्रियार्थगहनादायासकात् Bhartr. 3,64.

आयासिन् (von यस् mit आ) adj. P. 3,2,142. *sich anstrengend, sich Mühe gebend:* कामं प्रिया न सुलभा मनश्च तद्भावदर्शनायासि Çâk. 34.

आयिन् (von इ mit आ) adj. *herbeieilend:* एमयंत मरुतः श्येनमायिनम् TS. 2,4,7,1. — Vgl. आवसायिन्.

आयु Uṇ. 1,2. 1) adj. *lebendig, beweglich:* अभि सोमास आयवः पवन्ते मद्यं मदम् RV. 9,23,4. 107,14. ता अस्य वर्णमायुवो नेष्टुः सचन्त धेनवः 2,5,5. तस्य मरीचयो ऽप्सरस आयुवो नाम (vgl. Çat. Br. 9,4,1,8) VS. 18,39. Hierher dürfte auch gehören RV. 1,162,1 (5,41,2): मा नो मित्रो वरुणो अर्यमायुरिन्द्र ऋभुक्षा मरुतः परि ख्यन्, wo die Comm. das Wort auf *den Wind* deuten, Nir. 9,3. Sâj. zu d. St. subst. von *dem höchsten Lebendigen*, von *der Gottheit* (vgl. असुर): आयोर्ह स्कम्भ उपमस्य नीळे पथां विसर्गे धरुणेषु तस्थौ RV. 10,5,6. आयोष्ट्वा सदने सादयामि VS. 15,63. viell. aber auf Agni (s. 2,*c*) zu deuten. — 2) m. *a*) *lebendes Wesen, Mensch;* häufig collect. *die Gesammtheit der Lebenden, Menschheit* Nir. 10,41. Naigh. 2,2. रथो न विक्ष्वृञ्जसान आयुषु RV. 1,58,3. 60,3. 31,2. एतानि वामश्विना वीर्याणि प्र पूर्व्याण्यायवो ऽवोचन् 117,25. मा नो गुह्या रिप आयोरहन् 2,32,2. ब्रह्मण्यतो नृंनस्यायोः 20,2. त्वमग्ने प्रथममायुमायवे देवा अकृण्वन् 1,31,11. 130,6. मित्रो देवेष्वायुषु 3,59,9. 8,39,10. येन ज्योतींष्यायवे मनवे च विवेदिथ 15,5. 1,174,6. 3,7,8. 4,7,4. 23,8. 38,4. 7,4,3. 8,3,16. 9,10,6. 15,7. 19,3. 23,2. 64,23. 107,17. Vâlakh. 4,1. Vom *Menschen* im ausgezeichneten Sinne, *dem Erstling der Gattung* (vgl. मनु): स पूर्वया निविदा कव्यतायोरिमाः प्रजा अजनयन्मनूनाम् RV. 1,96,2. Im comp. जगदायु, das MBh. 3,11193 als Beiw. des *Windes* erscheint, ist आयु wohl als *das stets bewegliche, nimmer ruhende Wesen* aufzufassen. — *b*) *Sohn, Nachkomme;* collect. *Nachkommenschaft:* मा नस्तोके तनये मा न आयौ मा नो गोषु मा नो अश्वेषु रीरिषः RV. 1,114,8. पुरेण नाभिरुपरस्यायोः 104,4. मर्तानां चिदुर्वशीरकृप्रन्वृधे चिदर्य उपरस्यायोः 4,2,18. 5,41,19. मातरा रास्पिनस्यायोः 1,122,4. अद्रेः सूनुमायुमाहुः 10,20,7. — *c*) Âju, das Kind des Purûravas und der Urvaçî (MBh. 1,3149. fg. 3,12408. Hariv. 1372. 8813; vgl. Âjus), ist: *der Sohn* schlechthin, *das aus den Reibhölzern geborene Feuer* VS. 5,2; vgl. RV. 1,31,11. Çat. Br. 3,4,1,22. — *d*) N. pr. α) eines von Indra Verfolgten: त्वमस्मै कुत्समतिथिग्वमायुं महे राज्ञे यूने अरन्धनायः RV. 1,53,10. 2,14,7. Vâlakh. 5,1. — β) eines von Indra Beschützten: अहं वेशं नम्रमायवे ऽकरम् (hier wäre eine appell. Auffassung zulässig) RV. 10,49,5. — γ) des Liedverfassers von Vâlakh. 5, missverständlich entnommen aus 5,1. — δ) ein Sohn Hrada's (kann auch Âjus sein) Hariv. 189. — ε) ein König der Frösche (kann auch Âjus sein) MBh. 3,13174. — Wohl von 2. अन्. Vgl. आयु und एकायु.

2. आयु (wie eben) *Leben, Lebenszeit:* वत्सं न पूर्व आयुनि जातं रिहन्ति मातरः RV. 9,100,1. अग्ने जरस्व स्वपत्य आयुनि 3,3,6. आयुशेषता (आयुःशे°?) Pańkat. 127,3. Nach den Sch. zu H. 1369: m., nach Gaṭâdh. im ÇKDr.: m. n. — Vgl. आयुस्, अदब्धायु, जितायु, दीर्घायु, विश्वायु, वृद्धायु, सर्वायु.

आयुक्त (von युज् mit आ) adj. *bei Etwas angestellt, mit Etwas beauftragt;* m. *Beamter* H. 719. mit dem loc. oder gen. P. 2,3,40. Vop. 5,29. कटकरणे oder कटकरणस्य P., Sch. दूतकर्माणि Bhaṭṭ. 8,115. Davon आयुक्तिन् gaṇa इष्टादि zu P. 5,2,88. S. auch युज् mit आ.

आयुज् (wie eben) adj. *sich verbindend* AV. 11,8,25. — Vgl. स्वायुज्.

आयुत 1) adj. s. u. यु mit आ. — 2) n. *halbgeschmolzene Butter:* आयुतं पितॄणाम् (अस्ति) Ait. Br. 1,3.

आयुध (von युध् mit आ) m. n. Siddh. K. 251,*b*,1. 1) n. *Waffe* P. 3,3,58, Vârtt. 4. AK. 2,8,2,50. 3,4,181. Trik. 2,8,50. H. 773 (nach dem Sch. auch m.). RV. 1,39,2. 61,13. 92,1. आयुधैर्जेषि शत्रून् 2,30,9. स्त्रियो हि दास आयुधानि चक्रे *Weiber machte der* Dâsa *zu seinen Waffen* (d. h. *nahm sie im Kampfe zu Hilfe*) 5,30,9. 10,84,1. 108,5. चोदयामि त आयुधा वचोभिः 120,5. 9,90,1. 61,30. शूरो न धत्त आयुधा गभस्त्योः 76,2. 57,2. जहि वृत्रत आयुधम् (SV. आयुधा) 8,6,3. ऋषीणामस्यायुधम् AV. 6,133,2. 11,9,1. VS. 16,14.51. Çat. Br. 5,3,5,30. शतायुध adj. TS. 5,7,2,3. आयुधव्यसनप्राप्त M. 7,93. उद्यतायुध Draup. 9,1. विततायुध R. 3,71,2. न मे त्वदन्येन विषोढमायुधम् Ragh. 3,63. निरायुध M. 7,92. Am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 1,3289. 3,643. — M. 5,99. 7,75.90.192. 8,113. Bhag. 10,28. Arǵ. 3,39. R. 1,5,10.17. Viçv. 5,5. — 2) n. *Geräthe* überhaupt: वशायां यज्ञ आयुधं ततश्चित्तमजायत AV. 10,10,18. एतानि वै ब्रह्मण आयुधानि यद्यज्ञायुधान्यथैतानि क्षत्रस्यायुधानि यदश्वरथः कवच इषुधन्व Ait. Br. 7,19. Kauç. 43. — 3) n. pl. nach Naigh. 1,12 so v. a. *Wasser;* vielleicht durch falsche Deutung von RV. 5,30,9 (s. u. 1). — 4) n. *Gold zu Schmucksachen* (अलंकारसुवर्ण) H. 1046. — Vgl. इन्द्रायुध, इष्वायुध, उग्रायुध, तिग्मायुध, यज्ञायुध, स्वायुध.

आयुधजीविन् (आ° + जी°) adj. *von den Waffen lebend;* m. *Krieger* P. 4,3,91. Vjutp. 96.

आयुधधर्मिणी (von आ° + धर्म, mit Anspielung auf den eig. Namen जयन्ती) f. *Sesbania aegyptiaca Pers.*, ein schöner Baum, Çabdak. im

ÇKDR. Eine andere Pflanze scheint gemeint zu sein SUÇR. 2,104,10, mit der ungenauen Bezeichnung आयुधसाह्वय *das Wort* आयुध *im Namen führend.*

आयुधागार (आ° + अगार oder आ°) n. *Waffenkammer, Arsenal* M. 9,280. MBH. 1,5810. 5822. 3,13323.

आयुधिक (von आयुध) m. *Krieger* P. 4,4,14. AK. 2,8,2,35. H. 770. MBH. 16,212.

आयुधिन् (wie eben) adj. *waffentragend;* m. *Krieger* VS. 16,36. KAUÇ. 104. R. 2,53,30.

आयुधीय (wie eben) dass. P. 4,4,14. AK. 2,8,2,35. H. 769. संपश्येदायुधीयं पुनर्जनम् M. 7,222. MIT. 267,2 v. u.

आयुध्य n. nom. abstr. von 3. अ + युध P. 5,1,121.

आयुर्दद् (आयुस् + दद्) adj. *lebengebend:* आयुर्ददं विपश्चितं श्रुतां कण्वस्य वीरुधम् AV. 6,52,3.

आयुर्दा (आ° + दा) adj. dass. VS. 3,16. AV. 2,13,1. TS. 2,5,12,1.

आयुर्दावन् (आ° + दा°) adj. dass. KAUÇ. 72.

आयुर्द्रव्य (आ° + द्रव्य) n. *Arzenei* RATNAM. im ÇKDR.

आयुर्युध् (आ° + युध्) adj. *um's Leben kämpfend* VS. 16,60.

आयुर्योग (आ° + योग) m. *Arzenei* RÂGAN. im ÇKDR.

आयुर्वेद (आ° + वेद) m. *die heilige Lehre von der Gesundheit;* so heisst *die medicinische Wissenschaft.* Sie wird durch die Benennung Veda den eigentlichen heiligen Büchern und Wissenschaften beigeordnet und als Supplement des AV. betrachtet, SUÇR. 1,1,12.15. Sie zerfällt in acht Hauptfächer: 1) Çalja, *Chirurgie;* 2) Çâlâkja, *die Lehre von den Krankheiten des Kopfs und seiner Organe;* 3) Kâjakikitsâ, *die Behandlung der Krankheiten, welche den ganzen Leib afficiren;* 4) Bhûtavidjâ, *die Heilung der Seelenkrankheiten,* die auf *dämonischen* Einflüssen beruhend gedacht werden; 5) Kaumârabhṛtja, *Behandlung der Kinder;* 6) Agadatantra, *die Lehre von den Gegengiften;* 7) Râsâjanatantra, *die Lehre von den Elixiren;* 8) Vâģîkaraṇatantra, *die Lehre von der Stärkung der Zeugungskraft,* SUÇR. 1,2,4. fgg. 3,5. ब्रह्मा वेदाङ्गमष्टाङ्गमायुर्वेदमभाषत 122,14. आयुर्वेदस्तथाष्टाङ्गो देहवान् MBH. 2,442. आयुर्वेदं भरद्वाजात्प्राप्येह (धन्वन्तरिः) सभिषक्क्रियम् । तमष्टधा पुनर्व्यस्य शिष्येभ्यः प्रत्यपादयत् HARIV. 1539. 1532. KÂṆ. 103. VP. 284. ein Upaveda MADHUS. in Ind. St. 1,13,14. 20,28. 21,1 (तत्रायुर्वेदस्याष्टौ स्थानानि भवन्ति सूत्रं शारीरमैन्द्रियं चिकित्सा निदानं विमानं विकल्पः सिद्धिश्चेति). आयुर्वेदरसायन Verz. d. B. H. No. 931. °सौख्य N. 941. °सर्वस्व No. 974. — Vgl. अश्वायुर्वेद.

आयुर्वेदक s. आयुर्वैदिक.

आयुर्वेदमय adj. *den* Âjurveda *in sich enthaltend:* आयुर्वेदमयः पुमान् (धन्वन्तरिः) R. 1,45,32.

आयुर्वैदिक adj. subst. m. *mit dem* Âjurveda *vertraut, Arzt* gaṇa उक्थादि zu P. 4,2,60. gaṇa कथादि zu 4,4,102. In den Sch. zu H. 472: आयुर्वेदक.

आयुर्वेदिन् m. *Arzt* H. 472. RÂGAN. im ÇKDR.

आयुष n. = आयुस् am Ende eines comp.: त्र्यायुषम् VS. 3,62. द्राघीयो हि देवायुषं ह्रसीयो मनुष्यायुषम् ÇAT. BR. 7,3,1,10. सर्वायुष TAITT. UP. 2,3. तेनाप्युक्तम् यदतिविस्तारविस्तीर्णं तद्भवेन्न चिरायुषम् PAṄKAT. 243,25.

आयुषक् (आयु + सच्) adv. *mit dem Menschen vereint:* सोमः पवन्त आयुषक् *unter menschlicher Mitwirkung* ṚV. 9,25,5. पवस्व देवायुषगिन्द्रं गच्छतु ते मदः 63,22.

आयुष्क *die Verbindung mit dem Körper oder der Person* (bei den Ģaina); angebl. *das, was das Leben* (आयुस्) *verkündet* (कायते) COLEBR. Misc. Ess. I, 384.

आयुष्काम (आयुस् + काम) adj. *Leben, Gesundheit wünschend* ÇAT. BR. 11,7,3,2. KÂTJ. ÇR. 4,15,13. 5,12,1. ÂÇV. ÇR. 10,3. M. 9,41.

आयुष्कृत् (आ° + कृत्) adj. *Leben schaffend,* von Göttern AV. 3,31,8. 5,9,8. 19,27,8.

आयुष्टोम (आयुस् + स्तोम) m. P. 8,3,83; s. u. आयुस् 3.

आयुष्पत्नी (आ° + प°) f. *Lebensherrin* AV. 5,9,8 (voc.)

आयुष्पा (आ° + पा) adj. *das Leben erhaltend* VS. 22,1. TS. 1,1,13,2.

आयुष्प्रतरण (आ° + प्र°) adj. *das Leben verlängernd* AV. 4,10,4; vgl. 19,44,1.

आयुष्मन्त् (von आयुस्) 1) adj. *a) lebenskräftig, gesund, dem ein langes Leben bevorsteht* AK. 3,1,6. H. 479,Sch. MED. t. 186. आयुष्मान् जरदष्टिर्यथासम् VS. 34,52. 35,17. आयुष्मतीं प्रजाम् AV. 3,9,3. 6,47,1.2. 14,1,45. 19,27,8. SUÇR. 1,123,19. आयुष्मन्तं सुतं सूते M. 3,263. MBH. 1,2472. N. 16,25. von Agni, *dem Leben besitzenden,* und von andern Göttern TS. 2,2,3,2. ÇAT. BR. 13,8,4,8.9. AV. 3,31,8. 8,2,13. आयुष्मान्भव oder एधि als Gruss M. 2,125. R. 4,22,30. P. 8,2,83,Sch. in der Anrede ÇAT. BR. 12,2,1,9. mit आयुष्मन् redet der Wagenlenker den Gebieter an BHARATA zu ÇÂK. 5,2. MBH. 3,725.752. N. (BOPP) 15,12. ÇÂK. 5,2. 95,1. 96,2. 97,4.15. Auch in anderer Verbindung wird dieser einen Wunsch *für ein langes Leben* enthaltende Ausdruck gebraucht: आयुष्मानास्तामयम् VIKR. 86,14. इदमलंकारज्ञातमलंक्रियतामायुष्मती ÇÂK. 50,2, v. l. (für अत्रभवती). MEGH. 99. DHÛRTAS. 76,12. sehr beliebt ist der Ausdruck bei den Buddhisten. आयुष्मन्त् in Verbindung mit einem adv. pronom. gaṇa भवदादि zu P. 5,3,14,Vârtt. — *b) dauernd:* क्षत्रम् AV. 6,98,2. — *c) alt:* आयुष्मतां कथाः कीर्तयन्तः ÂÇV. GṚHJ. 4,6. — 2) m. *a)* N. des 3ten unter den 27 Joga MED. t. 186. — *b)* ein Stern (*the* Joga-*star*) im 3ten Mondhause KÂLAS. 74.356. — *c)* N. pr. ein Sohn Uttânapâda's HARIV. 62. VP. 86, N. 1 (Âjushmanta). Saṁhrâda's 147 (vgl. N. 1).

आयुष्य (von आयुस्) 1) adj. f. आ *lebengebend, das Leben kräftigend, gesund* gaṇa स्वर्गादि zu P. 5,1,111,Vârtt. 2. आयुष्यो ह वा अस्यैष आत्मनिष्क्रयणो भवति ÇAT. BR. 11,7,1,2. 4,2,2.12.15. M. 1,106. 3,106. 4,13. MBH. 1,2309. 2,236 (f.). R. 1,1,95. 44,63. — 2) n. *a) Lebenskraft, Lebensfülle:* आयुष्यमस्मा अग्निः सूर्यो वर्च आ धाद्बृहस्पतिः AV. 2,29,1. 19,26,4. VS. 34,50. ÇAT. BR. 6,7,4,1.2. M. 2,52. R. 1,4,22. PAṄKAT. I, 129 = II, 41. आयुष्यं देवदत्ताय oder देवदत्तस्य भूयात् P. 2,3,73. — *b) Belebung;* so heisst eine nach der Geburt eines Kindes zu vollziehende Ceremonie PÂR. GṚHJ. 1,16 in Z. d. d. m. G. 7,531. — Vgl. अनायुष्य.

1. आयुस् m. N. pr. ein Sohn des Purûravas und der Urvaçî MBH. 1,3151.3760. VIKR. 145. VP. 398.406. — Vgl. 1. आयु 2, c.

2. आयुस् n. UṆ. 2,114. 1) *Leben,* sowohl *Lebenskraft, Gesundheit* als *Lebensdauer; langes Leben* AK. 2,8,2,88. H. 1369. ṚV. 1,10,11. प्र ण आयूंषि तारिषत् 25,12. 34,11. विश्वं चिदायुर्जीवसे 37,15. 44,6. 93,3. दीर्घ-

मायुः 96,8. 113,17. 23,24. 24,11. 66,1. व्यशेम देवहितं यदायुः 89,8. त्वे विश्वा सरस्वति श्रितायूंषि देव्याम् 2,41,17. 27,10. 38,5. त्रीण्यायूंषि तव जातवेदः 3,17,3. 4,4,7. नहि स्वमायुश्चिकिते जनेषु 7,23,2. आयुर्वसान उप वेतु शेषः 10,16,5. 27,7. कृण्वन्त आयुर्दधानम् 51,7. पुनर्मनः पुनरायुर्म आगन्पुनः प्राणः पुनरात्मा म आगन् VS. 4,15.28. 5,27. आयुषे वर्चसे बलाय AV. 1,35,1. 6,63,1. वि यक्ष्मेन समायुषा 3,31,1. उदुत्तममायुरायुषे कृधे दत्ताय जीवसे 8,2,23. TS. 1,1,10,2. मा पात्यायुषः पुरा 5,1,5,7. तस्मादायुः प्राणानामुत्तमम् 6,5,2,1. यावद्देवास्येह मानुषमायुः Çat. Br. 1,8, 3,16. सर्वमायुरेति 2,1,3,4. Khând. Up. 2,11,2. Brh. Âr. Up. 2,1,10. आयुरेवेन्द्रियं वीर्यमात्मन्धत्ते Çat. Br. 3,1,1,4. संसृष्टं ह्यायुश्च प्राणश्च 8,7, 3,11. प्राणो हि भूतानामायुः । तस्मात्सर्वायुषमुच्यते । सर्वमेव त आयुर्यान्ति Taitt. Up. 2,3. परस्तादायुषः Khând. Up. 2,24,6. आयुषे दीर्घायुत्वाय Pâr. Grhj. 2,2. स्वस्त्यायुषः पारं पराचक्षे Çat. Br. 11,1,6,6. Ait. Br. 8,7. शतायुस् hundertfaches Leben habend oder verleihend, hundert Jahre lebend, — alt: नरं शतायुषम् RV. 6,2,5. पवित्रेण शतायुषा VS. 19,37. शतायुः पुरुषः शतेन्द्रियः TS. 3,2,6,3. Çat. Br. 13,1,1,4. शतायुषः पुत्रपौत्रान्वृणीष्व Kathop. 1,23. M. 3,186. (प्रजापतिः) सहस्रायुर्येते Çat. Br. 11, 1,6,6. — आयुः — सृज्यते गर्भस्थस्यैव देहिनः Pankat. II, 82. अरोगाः सर्वसिद्धार्थाश्चतुर्वर्षशतायुषः । कृते त्रेतादिषु ह्येषामायुर्ह्रसति पादशः (500, 200 und im Kalijuga 100 Jahre) ॥ M. 1,83. वर्षशतप्रमाणमायुः Pankat. 187,10. Bhartr. 3,50. Mrkkh. 1,18. चतुर्थमायुषो भागम् M. 4,1. 5,169. 6,33. MBh. 1,974. Kathâs. 14,80. 81. दीर्घमायुः M. 4,27.76.78.94.230. R. 3,75,25.26. स्वल्पं तथायुः Pankat. Pr. 10. अल्पायुम् Sâv. 2,25. M. 4,157. आयुर्वर्धते 7,136. प्रवर्धते 4,42. क्षीयते R. 2,105,19. प्रक्षीयते M. 4,41. हरति 237. वाणैः — आयुः — पीतं रुधिरं तु पतत्रिभिः Ragh. 12,48. आयुरादत्ते M. 4,218. हन्ति 11,40. क्षेपयत् 4,189. आयूंषि क्षपयन्ति R. 2,105, 18. प्राप्य वर्षसहस्राणि बहून्यायूंषि जीवतः । जीर्णस्यास्य शरीरस्य विश्रान्तिमभिरोचये ॥ 2,2,6. आचाराल्लभते ह्यायुः M. 4,156. यशसा योजयात्मानमायुषा चापि बान्धवान् R. 5,2,42. आयुःशेषता Pankat. 9,4. 52,15. आयुर्वृद्धि 187,7. आयुषः क्षये Ragh. 3,69. आयुःक्षय Pankat. 78,8. आयुःपरिक्षय R. 3,30,9. आयुष्कारण Sâh. D. 13,9. आयुष्कात्व 11. आयुर्दाय Verz. d. B. H. No. 857 (255, 8). 869. परिमितायुम् R. 3,55,20. गता° 45,22. Pankat. 24,18. Hit. I, 69. क्षीणा° Sâv. 2,23. Kathâs. 14,80. — 2) lebendige Kraft überhaupt: आयुर्दधान् RV. 3,1,5. यज्ञस्यायुषे (त्वा) गृह्णामि VS. 7,23. — 3) Lebensfeier (vollständig आयुष्टोम), Name einer Begehung, welche neben गो und ज्योतिस् einen Bestandtheil der sechstägigen Abhiplava-Feier bildet, als deren drittes und fünftes Tagewerk: ज्योतिर्गौरायुरिति त्र्यहो भवति TS, 7,4,1,1. Çat. Br, 12,2,2,12. 13,5,4,3. ज्योतिर्गौरायुरिति त्रिकद्रुकाः Kâtj. Çr. 24,1,9. स्वर्गकामस्यायुरामयाविनो वा 23,1,16. आयुर्गृह्यपतिमरणे 24,6,19. ज्योतिर्गौरायुरिति स्तोमैर्यन्ति Ait. Br. 4,15. Âçv. Çr. 9,1, 10,3. ज्योतिष्टोमायुषी R. 1,13,45. — 4) ein अन्ननामन् nach Naigh. 2,7. — Vgl. 2. आयु und दीर्घायुस्.

आयुस्तेजस् (आ° + ते°) m. N. pr. eines Buddha Lalit. calc. 5,20.

आयोग (von युज् mit आ) m. 1) Anstellung an ein Geschäft, Beschäftigung, = व्यापृति Trik. 3,3,55. H. an. 3,117. Med. g. 29. शरलैः कर्णिकारैश्च किंशुकैश्च सुपुष्पितैः । स देशो भ्रमरायोगः प्रदीप्त इव लक्ष्यते ॥ R. 5,17,15. — 2) eine Darbringung von Wohlgerüchen und Kränzen H. an. Med. — 3) Ufer, रोध H. an. बोध (!) Med.

आयोगव m. 1) dem Stamme der Ajogu angehörig: आयोगवो राजा heisst Marutta Âvikshita Çat. Br. 13,5,4,6. — 2) N. einer Mischkaste, angeblich der durch Vermischung eines Çûdra mit einer Vaiçjâ Entsprungenen H. 897. आयोगवमाहु आनं चतुरक्षनभिमन्यस्वेति Kâtj. Çr. 22,1,38. M. 10,12. 16. 26. Jâgn. 1,94. तक्ष्टिस्त्वायोगवस्य M. 10,48. f. °वी 15.35.

आयोद m. N. pr. eines Rshi: धौम्यो नामायोदः MBh. 1,684. 689.

आयोधन (von युध् mit आ) n. 1) Kampf, Schlacht AK. 2,8,2,72. H. 796. an. 4,158. Med. n. 165. कौरवायोधन MBh. 1,584. Ragh. 6,42. आयोधनाग्रसरता 5,71. — 2) Todtschlag (वध) H. an. Med. — 3) Kampfplatz: प्रययौ — तूर्णमायोधनं प्रति MBh. 3,16445. Draup. 8,30. R. 3,32,32. 6,105,18. 108,4.

आर्, आर्यति preisen: मामार्यति कृतेन कर्त्वेन च RV. 10,148,3. य आरितः कर्मणि कर्मणि स्थिरः 1,101,4. इन्द्रो यः पूर्भिदारितः 8,33,5. Nir. 5,15. Wird Naigh. 2,14 unter den Verben, die eine Bewegung bezeichnen, aufgeführt. Im gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27 erscheint आर्, आर्यति ohne Angabe der Bedeutung.

1. आर (von अर्) erhalten im abl. आरात् und आरे (s. dd.): 1) Ferne; vgl. 1. अरण. — 2) Nähe (?). — अभ्यारम्, wobei wir auf आर verwiesen haben, wird besser gerade von अर् mit अभि abgeleitet.

2. आर 1) Erz, रीति, m. n. H. 1047. m. H. an. 2,395. n. Sch. zu AK. 2,9,97. ÇKDr. Vgl. आरकूट. — 2) n. Eisenrost Râgan. im ÇKDr. — 3) n. Spitze, Ecke Sch. zu Ânandal. ÇKDr. — 4) m. N. eines Baumes, = मधुराम्लफल, vulg. रेफल Ratnam. im ÇKDr. — 5) N. eines Sees Kaush. Up. in Ind. St. 1,396. 398. fg. Vgl. 1. अर 4.

3. आर m. 1) = Ἄρης, der Planet Mars Trik. 3,3,330. H. 116. an. 2, 395. Med. r. 7. Horâç. in Z. f. d. K. d. M. 4, 318. Ind. St. 2,261. 283. fg. — 2) der Planet Saturn Trik. H. an. Med.

4. आर MBh. 1,1498 wohl nur Druckfehler für अर Speiche.

आरकात् (von आरात्) praep. fern, mit dem abl.: अस्मदारकात् Çat. Br. 2,3,4,10.22. 3,2,1,19.

आरकूट m. n. Erz AK. 2,9,97. H. 1047. — Vgl. 2. आर 1.

आरक्त (2. आ + रक्त) adj. röthlich Suçr. 1,115,1. Vikr. 78.

आरक्ष (von रक्ष् mit आ) 1) adj. bewacht, beschützt, = रक्षायुक्त Çabdar. zu bewachen, = रक्षणीय Viçva im ÇKDr. — 2) m. Schutz, Wache, = रक्षक H. an. 3,729. तेषामारक्षभूतं तु पूर्वं देवं नियोजयेत् । रक्षांसि हि विलुम्पन्ति आढ्यमारक्षवर्जितम् M. 2,204. चेरतुश्चारक्षगतौ तौ सेनां सर्वतो दिशम् R. 5,73,2. राक्षसान् शतशस्तस्मिन्नारक्षे मध्यमे स्थितान् 10,22. शून्यसंवरणारक्षाम् (राजधानीम्) 2,88,19. Auch f. आरक्षा Çântiç. 3,5: गृहे पर्यक्तस्थे द्रविणकणमोषं श्रुतवता स्ववेश्मान्यारक्षा (l. स्ववेश्मन्या°) क्रियते. — 3) m. die Gegend, wo die beiden Erhöhungen auf der Stirn des Elephanten zusammenstossen (कुम्भसंधि), Trik. 2,8,37. die Gegend unterhalb dieser beiden Erhöhungen (हस्तिकुम्भाधः) H. 1226. an. 3,729.

आरक्षक (wie eben) m. Wächter, Polizeibeamter Pankat. 129,5.

आरक्षिक (von आरक्ष) m. dass.: आरक्षिकनायक Daçak. in Benf. Chr. 195,11.

आरक्ष्य (von रक्ष् mit आ) adj. zu beschützen: राज्यं हि दुरारक्ष्यतमं मतम् R. 2,52,66.

आरग्वध m. N. eines Baumes, *Cathartocarpus (Cassia) fistula*, Çânt. 1,2. AK. 2,4,2,4. H. 1140. Das Mark der Schoten und die Blätter werden medic. gebraucht, Ainslie, Mat. ind. 1,60. Suçr. 1,32,15. 137,9. 157,13. 2,36,10. 67,18. 98,15. — n. *die Frucht dieses Baumes* Suçr. 1,168,12.

आरग्वायनबन्धकी (die Glieder im comp. umgestellt) gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31 (v. l. आरड्वायनि).

आरङ्गर m. Bez. *der Biene* RV. 10,106,10: आरङ्गरेव मध्वेरयेथे (अश्विना).

आरट, f. °टी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. — n. *Fleisch* H. ç. 127. — Vgl. आरट्ट.

आरट्व und davon patron. आरट्वायनि v. l. für आरड्ड und आरड्डायनि im gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

आरट्ट m. pl. N. pr. eines Volkes und des von ihm bewohnten Gebietes im Pañkanada MBh. 8,2056. 2064. 2068. 2070. LIA. I, 821. fg. Wird auf Âraṭṭa, einen Sohn Setu's, zurückgeführt Matsja-P. in VP. 443, N. 1.

आरट्टज (आ° + ज) adj. *in Âraṭṭa geboren, ein Bewohner von Â.*: आरट्टजान्पञ्चनदान्धिगस्तु MBh. 8,2110. eine Hdschft: आरट्टकान्पाञ्चनदान् Lassen, Pentap. 71. von Pferden Trik. 2,8,43 (आवट्टज). R. 5,12,36.

आरडव adj. von अरडु P. 4,2,71, Sch. — Vgl. आरट्ट.

आरड्वायनि v. l. im gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31.

आरण n. *Tiefe, Abgrund* nach Sâj. अतर्के तसमानमारणे RV. 1,112,6. ये गाधेषु य आरणेषु कृत्व्यः 8,59,8. — Wohl verwandt mit 1. अरण.

आरणज m. pl. Name einer Götterordnung, die eine Abtheilung der Kalpabhava bildet, H. 93.

आरणि m. *Strudel* Hâr. 203.

आरणेय (von अरणि) adj. *auf das Reibholz bezüglich, vom Reibholz handelnd*: आरणेयपर्वन् heisst der letzte Abschnitt im 3ten Buche des MBh. आरणेय n. = आरणेयपर्वन् MBh. 3,17445.

आरण्य (von अरण्य) adj. f. आ *in der Wildniss befindlich, — wohnend, auf dieselbe bezüglich, wild*, (Gegens. ग्राम्य) P. 4,2,104, Vârtt. 5. पशून् RV. 10,90,8. VS. 6,6. 13,48. मेषः 21,30. अजाः 32. AV. 3,13,1. 5, 21,4. 6,50,3. 11,2,24. 5,21. TS. 2,1,10,2. सप्त ग्राम्या ओषधयः सप्तारण्याः 5,4,9,1. अग्निः Ait. Br. 7,7. क्षत्रं वा एतदारण्यानां पशूनां यद्व्याघ्रः 8,6. Çat. Br. 1,1,1,10. 2,3,1,1. 3,8,1,16. यदकृष्टे पच्यते तेनारण्यम् 9,1,1,3. सौम्यः श्यामाकचरुरारण्यस्य (धान्यस्याग्रयणम्) Kâtj. Çr. 4,6,16. मृगाणाम् M. 5,9. MBh. 3,15494. पशून् M. 10,89. आरण्यपशु 48. स च सप्तधा यथा। महिषः। वानरः। ऋक्षः। सरीसृपः। रुरुः। पृषतः। मृगः। इति विध्यादितत्त्वे पैठीनसिः। ÇKDr. सत्त्वम् Pañkat. 68,14. अश्वान् MBh. 2,1842. मुनिः 1,3637. ओषधीः 6658. मक्षावृत्तिः R. 3,6,5. °दर्भ Kathâs. 13,43. सुमनसः P. 4,2,104, Vârtt. 5, Sch. °मायाः Suçr. 1,198,10. स्वनाः 112,17. गोमयाः P. 4,2,129, Vârtt. 2. आरण्यपर्वन् heisst der 1ste Abschnitt im 3ten Buch des MBh. — m. pl. *die wilden Thiere* Khând. Up. 2,9,8.

आरण्यक (wie eben) 1) adj. = आरण्य, angebl. nur in Verbindung mit अध्याय, गोमय, न्याय, पथिन्, विहार und हस्तिन् P. 4,2,129, Vârtt. 1. 2. विधिम् MBh. 15,532. मधु R. 2,36,6. पयस् *Milch von Waldthieren* Jâǵn. 1,170. आरण्यकं पर्व heisst sowohl das ganze 3te Buch des MBh., als auch die 1ste Abtheilung desselben; आरण्यककाण्ड ist der Titel des 3ten Buchs im R. — 2) m. *Waldbewohner, Einsiedler* Vjutp. 37. आरण्यकेभ्यो लौकानि भाजनानि प्रयच्छसि MBh. 3,1129. Çâk. 46. Ragh. 5,15. — 3) n. *für das Studium in der Einsamkeit der Wildniss bestimmt* oder *aus derselben hervorgegangen*, Bezeichnung einer den Brâhmaṇa verwandten Schriftgattung, Âruṇ. Up. in Ind. St. 2,179. M. 4, 123. Jâǵn. 1,145. 3,110. 309. आरण्यकं च वेदेभ्य ओषधीभ्यो ऽमृतं यथा। ह्रदानामुदधिः श्रेष्ठो गौर्वरिष्ठा चतुष्पदाम्॥ MBh. 1,258. शास्त्रे चारण्यके गुरुः 5,6014. आरण्यककाण्ड Titel des 14ten Buchs im Çat. Br. Vgl. ऐतरेयारण्यक, तैत्तिरीया°, बृहदा°.

आरण्यगान (आ° + गा°) n. Colebr. Misc. Ess. I, 80. 82. Weber, Lit. 62. Verz. d. B. H. No. 278. 296. Vgl. अरण्यगान.

आरण्यमुद्गा (आ° + मु°) f. eine Bohnenart, *Phaseolus trilobus Ait.* (मुद्गपर्णी, vulg. मुगानी), Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. अरण्यमुद्ग.

आरण्यराशि (आ° + रा°) m. *der Löwe im Thierkreise; der Widder und der Stier* (दिने मेषवृषराशी); *die vordere Hälfte des Steinbocks* (मकरप्रथमार्धः) Dîpikâ im ÇKDr.

आरति (von रम् mit आ) f. *das Aufhören, Nachlassen* AK. 3,3,38. H. 1522.

आरड्ड m. N. pr. gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154. ein Sohn Setu's VP. 443, v. l. Davon patron. आरड्डायनि gaṇa तिकादि. — Vgl. आरट्ट, आरद्वत् und आरुद्ध.

आरद्वत् m. N. pr. ein Sohn Setu's VP. 443. — Vgl. आरट्ट, आरड्ड und आरुद्ध.

आरनाल n. *gegohrener Reisschleim* H. 415. Suçr. 1,238,16. 2,304,17. 363,20. 452,21. 453,11.

आरनालक n. dass. AK. 2,9,39.

आरब्ध s. u. रभ् mit आ.

आरभट (von रभ् mit आ) 1) m. *ein unternehmender, beherzter Mensch* H. 285, Sch. Vgl. चारभट. — 2) f. °टी *die Darstellung übernatürlicher und schauervoller Ereignisse auf dem Theater*: मायेन्द्रजालसंग्रामक्रोधोद्भ्रान्तादिचेष्टितैः। संयुक्ता वधबन्धाद्यैरुद्धतारभटी मता॥ Sâh. D. 169,7. fg. H. 285.

आरमण (von रम् mit आ) n. 1) *Stillstand, Ruheplatz*: स आत्मन्नारमणं नाविन्दत् TS. 6,5,11,4. चतुष्पोवैते आरमणे कुरुतः Çat. Br. 4,2,1,19. — 2) *das Sichvergnügen* Çaṁkar. zu Brh. Âr. Up. 4,3,14.

आरम्बण (= आलम्बन) n. *Stütze*: अनारम्बणानि (वयांसि) Khând. Up. 2,9,5. — Vgl. अनारम्बण.

आरम्भ (von रभ् mit आ) m. 1) *das in-Angriff-Nehmen, das an-Etwas-Gehen, die auf Etwas gerichtete Willensäusserung, Beginnen, Unternehmen*: आरम्भः कर्मणाम् Bhag. 14,12. कर्मणामनारम्भात् 3,4. Pañkat. III, 130. 92,3. क्रियारम्भ M. 11,64. प्राप्ते तु पञ्चमे वर्षे विद्यारम्भं च कारयेत् Cit. bei Mallin. zu Ragh. 3,28. व्रतारम्भे ऽवसाने च M. 2,71. गुणिगणगणनारम्भे Hit. Pr. 14. यो मत्स्यं कर्मारम्भं प्रवर्तयेत् R. 5,77,9. करुणा° adj. 3, 51,25. सूत्रारम्भसामर्थ्यात् P. 1,1,69, Sch. नीडारम्भे Megh. 23. mit dem dat.: तत्खलु मत्स्यपत्रं यदयं ममायमारम्भो ऽन्वेषणाय Vikr. 32,16. ohne obj.: आरम्भसामर्थ्यात् Kâtj. Çr. 1,1,4 (Suçr. 1,147,9). 3,4. 8,1. जीवेच्चेदेतेनैवारम्भेण मुमूर्षेत् 22,6,19. चोदिताभावे ऽनारम्भः 1,4,1. 4,1,26. 24,7,28. आरम्भरुचिता M. 12,32. यदर्थमयमारम्भः कृतः R. 4,30,15. तदरमारम्भो

न चारम्भविघातः Pańkat. 172, 25. सर्वारम्भपरित्यागिन् Bhag. 12, 16. आरम्भैः सदृशारम्भः Ragh. 1, 15. अकर्त्रभिप्रायार्थो ऽयमारम्भः P. 1, 3, 68, Sch. Kâç. zu 4, 1, 79. उपायपूर्व आरम्भः AK. 3, 4, 142. तेनारम्भेण महता मामुपास्ते MBh. 15, 812. सर्वारम्भेण तत्कुर्यात् Kân. 67. स्थिरारम्भ adj. M. 7, 209. यदा — आरम्भा वा विपद्यन्ते Adbh. Br. in Ind. St. 1, 40. निष्फलारम्भयत्नाः Megh. 55. तस्यारम्भः — सिद्धः 72. — 2) *Anfang, Beginn:* आशिषामारम्भं वाचयति Çat. Br. 3, 1, 3, 24. 6, 2, 2, 38. 4, 1, 5. 7, 3, 1, 35. 9, 3, 2, 4. Kâtj. Çr. 1, 4, 4. 4, 5, 22. नृत्यारम्भे Megh. 37. वाक्यारम्भ AK. 3, 4, 32, 6. आरम्भवाद् Madhus. in Ind. St. 1, 23, 13. आरम्भं कर् mit dem inf. *Etwas beginnen* Pańkat. 10, 11. — Die Lexicographen geben folgende Bedeutt. an: *das Beginnen, Beginn* AK. 3, 3, 26 (अभ्यादान, उद्घात). 2, 7, 12 (ज्ञातारम्भ उपक्रमः). Trik. 3, 2, 18. H. 1510. *Einleitung* (प्रस्तावना, आमुख) Trik. 3, 2, 30. *Eile* (त्वरा; dieser Artikel folgt im AK. unmittelbar auf den vorhergehenden, wird aber von diesem unterschieden) H. an. 3, 451. Med. bh. 10. *Anstrengung* (उद्यम) Trik. 3, 3, 284. H. an. Med. *Stolz* (दर्प) Trik. H. an. 3, 450. Med. *Tod* (वध) H. an. Med. — Vgl. चित्रार्पितारम्भ und वार्त्तारम्भ.

आरम्भक (wie eben) adj. *in Angriff nehmend, an Etwas gehend, beginnend* P. 7, 1, 63, Sch.

आरम्भण (wie eben) n. gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5, 1, 111. 1) *das Anfassen, Ergreifen, Gebrauchen:* यथा सोम्यैकेन मृत्पिण्डेन सर्वं मृण्मयं विज्ञातं स्याद्वाचारम्भणं (? *besondere Bezeichnung,* Çaṁk.: = वागालम्बनम्) विकारो नामधेयं मृत्तिकेत्येव सत्यम् Khând. Up. 6, 1, 4. — 2) *Ort des Anfassens; Handhabe:* किं स्विदासीदधिष्ठानमारम्भणं कतमत्स्वित्कथासीत् ṚV. 10, 81, 2. आरम्भणतो वै वज्रस्याशिम Ait. Br. 2, 35. वेद्यारम्भण Kâtj. Çr. 14, 1, 13. — Vgl. अनारम्भण.

आरम्भणवत् (von आरम्भण) adj. *anfassbar* Çat. Br. 4, 6, 1, 2.

आरम्भणीय adj. = आरम्भणं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5, 1, 111. *womit zu beginnen ist, den Anfang bildend:* स्रुक् Ait. Br. 6, 6. Âçv. Gṛhj. 7, 1. अहः Çat. Br. 12, 2, 4, 1.

आरम्भता nom. abstr. von आरम्भ *Anfang:* तदेवारम्भतां प्राप तस्य पृथ्व्याः करग्रहे Kathâs. 16, 79.

आरम्भिन् (von रभ् mit आ) adj. *der Vieles beginnt* Jâgń. 3, 138.

आररकि adj. von आररक्य gaṇa कण्वादि zu P. 4, 2, 111.

आररक्य patron. von अररक gaṇa गर्गादि zu P. 4, 1, 105.

आरव (von रु mit आ) m. 1) *Geschrei, Geheul, Gekrächz* P. 3, 3, 50. AK. 1, 1, 6, 2. H. 1400. वानराश्चक्रुरारवम् R. 4, 50, 23. शकुनैर्दारुणारवैः 1, 26, 14. तदागमनज्ञानन्दलसत्कलकलारवाः Vid. 51. Vgl. आराव. — 2) N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14, 16 in Verz. d. B. H. 241.

आरस्य n. nom. abstr. von अरस P. 5, 1, 121.

आरा f. *Ahle, Pfrieme* gaṇa भिदादि zu P. 3, 3, 104. gaṇa वृषादि zu 6, 1, 203. Vop. 26, 191. AK. 2, 10, 35. H. 915. an. 2, 395. Med. r. 7. als Waffe Pûshan's: यां पूषन्ब्रह्मचोदनीमारां बिभर्ष्याघृणे । तया समस्य हृदयमा रिख किकिरा कृणु ṚV. 6, 53, 8. 5. 6. als chirurgisches Instrument Suçr. 1, 26, 13. 27, 6. 54, 17. 2, 28, 10. *Ahle* oder *Bohrer* Vjutp. 137. — Vgl. आराग्र.

आराग (von रञ्ज् mit आ) m. N. einer der sieben Sonnen am Ende einer Weltperiode VP. 632, N. 6. — Vgl. आरोग.

1. आराग्र (आरा + अग्र) n. *die Spitze einer Ahle:* आराग्रमात्रः Çvetâçv. Up. 5, 8. Çaṁk.: = प्रतोदाग्रप्रोतलोहकण्टकाग्रमात्रः, Röer: *only like the iron thong at the end (of a whip).* Nach Halâj. im ÇKDr. *das äusserste Ende eines Pfeiles mit halbrunder oder anderer Spitze:* अर्धचन्द्राद्यस्त्रमुखम् । अर्धचन्द्रक्षुरप्रादिधाराग्रं मुखमुच्यते । आराग्रं तु मुखं तेषां पुष्पपत्रादिभेदतः ।

2. आराग्र (wie eben) adj. f. आ *zugespitzt, von oben nach unten sich verbreitend (wie eine Ahle;* Gegens. परोवरीयंस्): आराग्रामवान्तरदीक्षामुपेयात् एकमग्रे ऽथ द्वावथ त्रीनथ चतुरः TS. 6, 2, 3, 5.

आराज्ञी (von 3. अ + राजन्) f. N. pr. einer Gegend gaṇa धूमादि zu P. 4, 2, 127; davon adj. आराज्ञक (oder etwa °ज्ञक?) ebend.

आराड mit dem Bein. कालाप N. pr. eines Lehrers von Çâkjamuni Schiefner, Lebensb. 243. 293 (13. 63). Burn. Intr. 154, N. 1. 385. fg. (आ° कालाम).

आराढि oder आराड्कि (von आराड) patron. des Saugata, eines Lehrers, Ait. Br. 7, 22.

आरात् (abl. von 1. आर) gaṇa स्वरादि zu P. 1, 1, 37. 1) *aus der Ferne, von fern; fern, fernhin; fern von,* mit dem abl. (P. 2, 2, 29) AK. 3, 4, 32, 4. H. an. 7, 21. Med. avj. 28. पाहि नो दूरादारादभिष्टिभिः *aus weiter Ferne* ṚV. 1, 129, 9. आराद्दंपश्यम् 164, 43. 10, 27, 19. AV. 6, 32, 1. 8, 2, 9. 12. VS. 19, 84. आराच्छरव्या अस्मत् (पातय) AV. 1, 19, 1. 6, 30, 2. आरात्पयः Kâtj. Çr. 21, 3, 19. आराच्चिद्द्वेषः सनुतर्युयोत ṚV. 10, 131, 7. आरादिसृष्टा इषवः पततु AV. 2, 3, 6. 8, 1, 12. 10, 1, 1. 31, 11. 56, 6. ततो ऽपश्यद्विदूरे तूर्णमारादभ्यागतान् MBh. 3, 246. आरात्तिष्ठत मा मह्यं समीपमुपसर्पत 1, 6447. आनीयतामेष यतो ऽहमारात् 7292. 7157. Kathâs. 22, 194. 25, 185. संनिपत्योपकारकमाराडुपकारकं च Madhus. in Ind. St. 1, 15, 7. — 2) *in der Nähe* Vop. 5, 22. AK. H. an. Med. Ragh. 2, 10. 5, 13. Diese Bedeutung geben die Comm. dem Worte öfters auch in den oben u. 1. aufgeführten Stellen aus den Veden. — 3) *sogleich, alsobald:* दृढतरमपिधाय द्वारमारात् (Sch.: = अव्यवहितकाले) Prab. 72, 13. तावच्च तत्र दैवात्तं दृष्ट्वा दाशपतेः सुताः । सत्यव्रतस्य तस्यारात्परिज्ञायैवमब्रुवन् ॥ Kathâs. 26, 135. Çâk. 126. — Vgl. आरकात्, आरात्तात्, आरे.

आराति m. *Feind* = अराति Bharata zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

आरातीय adj. von आरात् P. 4, 2, 104, Vârtt. 9, Sch. Vop. 7, 16. 17.

आरात्तात् (von आरात्) adv. *aus der Ferne, von fern:* नहीं नु वो मरुतो अन्त्यस्मे आरात्ताच्चिच्छवसो अन्तमापुः ṚV. 1, 167, 9. आरात्ताच्चित्सधमादं न आ गहि 7, 32, 1. 8, 22, 16.

आरात्रिक (von 2. आ + रात्रि) n. *das zum Schwenken vor einem Idol dienende Licht* (नीराजननिमित्तदीप) oder *Gefäss* (नीराजनपात्र); *die Ceremonie selbst* (नीराजना): आरति इति भाषा । तथा च हरिभक्तिविलासे । ततश्च मूलमन्त्रेण दत्त्वा पुष्पाञ्जलित्रयम् । महानीराजनं कुर्यान्महावाद्यजयस्वनैः ॥ प्रज्वालयेत्तदर्थं च कर्पूरेण घृतेन वा । आरात्रिकं शुभे पात्रे विषमानेकवर्त्तिकम् ॥ ÇKDr. N. einer Ceremonie AV. Pariç. in Verz. d. B. H. 90, 8.

आराध m. = आराधन 2, *d.* Vop. 23, 11.

आराधन (von राध् im caus. mit आ) 1) adj. *für sich gewinnend, günstig stimmend:* इदं तु ते भक्तिनम्रं सतामाराधनं वपुः Kumâras. 6, 73. अप्रे-

राधनं मन्त्रं ददावीप्सितसिद्धये Kathâs. 17,97. — 2) n. a) *das Vollbringen, in's-Werk-Setzen* AK. 3,4,128. H. an. 4,158. साधसाराधनमपि रमणीयमस्याः Çâk. 12,1. — b) *das Kochen* H. an. Med. n. 167. — c) *das Erlangen* AK. H. an. Med. मन्त्राराधनतत्परेण मनसा नीताः श्मशाने निशाः Bhartṛ. 3,5. — d) *das für-sich-Gewinnen, günstig-Stimmen, das darauf gerichtete Handeln* AK. H. an. Med. कृतमाराधनं रवेः MBh. 1,419. नलस्याराधने N. 5,20. हराराधनं चक्रे Kathâs. 17,26. तस्याराधनमीहते Bhag. 7,22. आराधनायास्य Kumâras. 1,59. Kathâs. 5,86. पितामहाराधन R. 5,43,2. विश्वेश्वरारा° Prab. 70,1. Kathâs. 21,140.142. — 3) f. °ना = 2,d. H. 497.

आराधनीय (wie eben) adj. *der günstig zu stimmen ist* Ragh. 16,82.

आराधय (wie eben) adj. wohl gleichbed. mit d. folg. W. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

आराधयितर् (wie eben) nom. ag. *Jmdes Gunst zu gewinnen suchend:* नन्वयमाराधयिता जनस्तव समीपे वर्तते Çâk. 39,13.

आराधयिषु (wie eben) adj. dass.: मुनिमाराधयिषवः R. 3,17,30.

आराध्य n. nom. abstr. von आराधय gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

आराध्य (von राध् im caus. mit आ) adj. *der günstig zu stimmen ist, der zu befriedigen ist:* वरदो नित्यमाराध्यः Kathâs. 21,140. अज्ञः सुखमाराध्यः सुखतरमाराध्यते विशेषज्ञः Bhartṛ. 2,3. आराध्यपादाः (Sch.: = अस्मत्स्वामिनः) Prab. 22,9. 23,10. दुराराध्य Bhartṛ. 3,78. Pańkat. I,45. 72.77.

आराम (von रम् mit आ) m. 1) *Ergötzen, Lust:* आराममस्य पश्यन्ति Çat. Br. 14,7,1,15 = Bṛh. Âr. Up. 4,3,14. प्राणाराम adj. Taitt. Up. 1,6,2. इन्द्रियाराम Bhag. 3,16. आत्मा° Bhartṛ. 3,88. एकाराम *sich an der Einsamkeit ergötzend, allein* Jâǵń. 3,58. एकारामता Çat. Br. 11,5,7,1. Vgl. अन्तराराम. — 2) *Ort der Ergötzung, Garten* AK. 2,4,1,2. H. 1111. M. 8,262.264. 11,61. Jâǵń. 2,154. MBh. 1,4348. R. 2,52,91. 59,12. Suçr. 1,353,20. Mṛkkh. 79,23. Burn. Intr. 23. Verz. d. B. H. No. 903. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 3,8327.

आरामशीतला (आ° + शी°) f. N. einer wohlriechenden Pflanze (आनन्दी, शीतला, सुगन्धिनी u. s. w.) Râǵan. im ÇKDr.

आरामिक (von आराम) m. *Gärtner* Vjutp. 97.

आराल und davon आरालित gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

आरालिक m. *Koch* AK. 2,9,28. H. 723. आरालिकाः सूपकाराः MBh. 15,19.

आराव (von रु mit आ) m. *Geschrei, Gesumme* P. 3,3,50. AK. 1,1,6,2. 3,4,16,93. H. 1400. आरावः सुमहांश्चासीत् N. (Bopp) 13,16. आरावं मातृवर्गस्य भृगूणां क्षत्रियैर्वधे MBh. 1,6846. जलचराराव 1,1213. भ्रमराराव 3,11592. 11603. बकशावकाराव Hit. 111,20. शिखिकुलकलकेकाराव Bhartṛ. 1,42. — Vgl. आरव.

आरावली (आरा + आवली) f. N. einer Gebirgskette, eines Ausläufers des Vindhja, LIA. I,78.80, N. 2. 83, N. 1.

आराविन् (von रु mit आ) m. ein Bein. Gajasena's VP. 437.

आरित्रिक (von अरित्र) adj. f. आ und ई gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

आरिंदम (von अरिंदम) patron. des Fürsten Sanaçruta Ait. Br. 7,34.

आरिंदमिक (wie eben) adj. f. आ und ई gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

आरिराधयिषु (von राध् im desid. vom caus. mit आ) adj. *bestrebt Jmds Gunst zu gewinnen,* mit dem acc. MBh. 1,4784. 3,9923. 13492. 12,1604.

आरिश्मीय und आरिष्टीय adjj. von अरिश्म und अरिष्ट gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4,2,80.

आरी s. u. आर्य.

आरीहणक n. von अरीहण P. 4,2,80. N. einer Gegend; davon adj. आरीहणकीय 4,2,141, Sch.

आरु 1) m. a) *Eber.* — b) *Krebs.* — c) N. eines Baumes (*Lagerstroemia regina Roxb.* nach Wils.) Med. r. 8. — 2) f. *Wasserkrug* (s. आलु) Sch. zu AK. 2,9,31.

आरुक n. N. einer im Himâlaja wachsenden Arzeneipflanze (वीरारुक, वीरसेन) Râǵan. im ÇKDr.

आरुज् (von रुज् mit आ) s. शफारुज्.

आरुजे (wie eben) 1) adj. *zerbrechend:* दृळ्हा चिदारुजम् RV. 8,45,13. — 2) N. pr. eines Rakshas im Gefolge des Râvaṇa MBh. 3,16365.

आरुजत्नु (wie eben) adj. dass.: वीळु चिदारुजत्नुभिः RV. 1,6,5.

आरुणक adj. von अरुण (eine Gegend) gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आरुणकेतुक (von अरुण + केतु) s. u. केतु.

आरुणपराजिन् (°परायिन्?) m. N. eines (alten) Kalpa P. 4,3,105, Sch.

आरुणि patron. von अरुण Verz. d. B. H. 55. ein Beiname: 1) des Uddâlaka, eines vielgenannten Brâhmaṇa-Lehrers, eines Sohnes des Aruṇa Aupaveçi und Vaters des Çvetaketu, Çat. Br. 1,1,2,11. 2,3,1,31.34. 3,3,4,19. 4,5,7,9. 5,5,5,14. 11,2,6,12. 4,1,1. 5,3,1. 12,2,2,13 u. s. w. Ait. Br. 8,7. Bṛh. Âr. Up. 3,7,1. MBh. 1,684. fgg. यस्माद्वान्केदारखण्डं विदार्योत्थितस्तस्माडुद्दालक एव नाम्ना भवान्भविष्यति 695. — 2) des Auddâlaki (Çabdak.: = उद्दालक), d. i. Çvetaketu's Kathop. 1,11. Vgl. आरुणेय. — 3) des Suparṇeja, eines Sohnes Pragâpati's, Taitt. Âr. 10,79. — 4) des Vainateja, eines Sohnes der Vinatâ, MBh. 1,2548. 2160. Hariv. 12469. 14175.

आरुणिक (von आरुणि) adj. आरुणिका उपनिषद् = आरुणीया उप° = आरुणी उप° = आरुणेया उप° = आरुणियोग = आरुणिश्रुति Ind. St. 2,176. Verz. d. B. H. No. 356 (आरुणिको°).

आरुणिन् m. pl. N. einer Schule, die von einem Schüler Vaiçampâjanas (Âruṇi VP. 279, N. 1) abgeleitet wird, P. 4,3,104, Sch. 4,2,104, Vârtt. 26, Sch.

आरुणियोग m. und आरुणिश्रुति f. s. u. आरुणिक.

आरुणी f. *röthliches (weibl. Thier),* vom Gespann der Marut: यदारुणीषु तविषीरयुग्ध्वम् RV. 1,64,7. Dürfte nur Nebenform zu अरुणी sein oder irrthümliche Auflösung und Betonung für यदारु°, यदा + अरु°. — Vgl. u. आरुणिक.

आरुणीय adj. s. u. आरुणिक.

आरुणेय (von आरुणि) patron. ein Bein. Çvetaketu's Çat. Br. 10,3,4,1. 11,2,7,12. 5,4,18. 6,2,1. 12,2,1,9. 14,9,1,1. Bṛh. Âr. Up. 6,2,1. — Das adj. s. u. आरुणिक.

आरुड्ड m. Var. von आरट्ट, आरद्दत्, आरड्ड Vâju-P. in VP. 443, N. 1.

आरुरुक्षु (von रुह् im desid. mit आ) adj. *zu ersteigen strebend:* शैलाग्रमारुरुक्षुरिव द्विपः MBh. 3,11108. रथम् 14723. वृषम् Ragh. 2,35. übertr.: योगम् Bhag. 6,3.

आरुषी (von अरुष) f. N. pr. eine Tochter Manu's und Mutter Aurva's MBh. 1,2610. Hiernach ist अरुषी c. u. अरुष zu streichen.

आरुषीय von अरुस् gaṇa कृशाश्वादि zu P. 4,2,80.

आरुष्कर n. *die Frucht des Semecarpus Anacardium L.* Suçr. 1,214, 14. 2,112,12. — Vgl. अरुष्कर.

आरुह् (von रुह् mit आ) 1) adj. *besteigend*, s. गर्तारुह्. — 2) f. *Auswuchs, Schössling:* यास्ते रुहः प्ररुहो यास्त आरुहः AV. 13,1,9.

आरुह (wie eben) 1) adj. *aufspringend, besteigend:* गजान्परगजारुहान् R. 5,12,31. — 2) m. *Besteigung*, s. दुरारोह.

आरु adj. *lohfarben* (पिङ्गल) Uṇ. 1,85.

आरूढि (von रुह् mit आ) f. *das Aufsteigen*, bildl.: अत्यारूढिर्भवति महतामप्यपभ्रंशनिष्ठा ad Çâk. 78.

आरे (loc. von 1. आर) *fern, fern von* (mit dem abl.) Naigh. 3,26. आरे स्याम दुरितस्य भूरेः ṚV. 3,39,8. 1,74,1. आरे बधेथां निर्ऋतिं पराचैः 6,74,2. 1,172,2. 10,102,10. आरे अस्मत् 1,114,4.10. त्वदारे 2,28,6. 29,1. आरे स्याम दुरितादभीके 3,39,7. 6,47,3. AV. 1,25,1. 10,4,26. — Wie bei आरात् erklären auch hier die Scholl. öfters durch: *in der Nähe*.

आरेअघ (आरे + अघ) adj. *wovon Uebel fern ist:* आरेअघा अस्मे भद्रा सौश्रवसानि सन्तु ṚV. 6,1,12. स्वस्तिम् 56,6.

आरेअवद्य (आ° + अ°) adj. *von welchem Schmähliches fern ist:* Indra ṚV. 10,99,5.

आरेक (von रिच् mit आ) m. *Zweifel* H. 1375. — Vgl. रेक.

आरेवत m. = आरग्वध Çânt. 1,2. AK. 2,4,2,4. Suçr. 2,39,3. 65,18. 112,4. n. *die Frucht dieses Baumes* Râǵan. im ÇKDr.

आरेशत्रु (आ° + श°) adj. *Feinden entrückt* AV. 7,8,1.

आरेहण (von रिह् = लिह् mit आ) n. *das Lecken, Küssen* AV. 6,9,3.

आरोक (von रुच् mit आ) m. *Durchschein, feine Lichtpunkte* z. B. zwischen den sich kreuzenden Fäden eines Gewebes: आरोका इव घेदह तिग्मा अग्ने तव त्विषः ṚV. 8,43,3. विश्वेषां देवानां तत्तव आरोका नक्षत्राणाम् (भवन्ति) Çat. Br. 3,1,2,18.

आरोग (von रुज् mit आ) m. N. einer Sonne Taitt. Âr. 1,7,1. 16,1. — Vgl. आराग.

आरोग्य (von 2. अरोग) n. *Freisein von Krankheit, Gesundheit* AK. 2,6,2,1. Trik. 3,3,322. H. 474. Çvetâçv. Up. 2,13. MBh. 3,13101. 17359. R. 1,15,13. Suçr. 2,163,5. Prab. 99,5. प्रष्टमारोग्यमेव च (पृच्छेत्) M. 2,127. आरोग्यं ब्रूहि कौशल्याम् R. 2,52,30. आरोग्यपूर्वं कुशलं वाच्या 4,55,14. आधिव्याधिशतैर्जनस्य विविधैरारोग्यमुन्मूल्यते Bhartr. 3,34. आरोग्यनियमाध्यक्ष ein Bein. Çiva's Çiv. — Vgl. अनारोग्य.

आरोचन (von रुच् mit आ) adj. *glänzend* (zur Erklärung von अरुण und अरुष) Nir. 5,21. 12,7.

आरोढर् (von रुह् mit आ) nom. ag. *Besteiger:* यानासना° Jâǵn. 2,303.

आरोढव्य (wie eben) adj. *zu erklimmen, zu ersteigen, hinaufzusteigen:* आरोढव्यस्त्वया स्वर्गः MBh. 3,1708. मध्यमा भवता भूमिर्नारोढव्या Kathâs. 26,72. सौधोत्सङ्गावलम्बितया दृढवरत्रया त्वया तत्रारोढव्यम् Pañkat. 128,9.

आरोधन (von रुध् mit आ) n. *geheimer Ort, das Innerste:* मध्ये आरोधने दिवः ṚV. 1,105,11. 4,8,2.4. विदुष्टरो दिव आरोधनानि 7,8. — Vgl. 2. अवरोधन.

आरोप (von रुह् im caus. mit आ) m. *das Aufladen, Aufbürden; Beziehen auf Etwas, Uebertragung:* असूया तु दोषारोपो गुणेष्वपि *das Aufbürden von Fehlern, obgleich gute Eigenschaften da sind*, AK. 1,1,7,24. अन्यथाप्युपपद्यमानानां भावानामात्मविषयत्वारोपः Sch. zu Çâk. 35. वस्तुन्यवस्त्वारोपो ऽध्यारोपः Vedântas. 4,9. Bâlab. 17. Sâh. D. 12,19. सारोपा (sc. लक्षणा) f. 13,2. सारोपात्व 6. Ballantyne giebt आरोप durch *superimposition* wieder. — Vgl. शरारोप.

आरोपक (wie eben) adj. *pflanzend:* वृक्षारोपकः M. 3,163.

आरोपण (wie eben) n. 1) *das Besteigenlassen:* शय्यारोपणम् (einer Frau) Kathâs. 17,84. सोमदत्तस्य शूलारोपणमादिशत् 20,17. — 2) *das Auflegen:* आर्द्राक्षतारोपणमन्वभूताम् Ragh. 7,25. Kumâras. 7,88. — 3) *das Aufsteigenlassen, zum-Himmel-Befördern, den-Tod-Bringen:* भीममारोपणं व्यक्तं भविष्यति मयि गते R. 5,15,46. — 5) *das Spannen* (des Bogens): यद्यस्य धनुषो रामः कुर्यादारोपणम् R. 1,66,27. 33,9.

आरोपणीय (wie eben) adj. *zu besteigen veranzulassen:* आरोपणीया शय्यायां नाहं भर्त्रा Kathâs. 17,83.

आरोप्य (wie eben) adj. *aufzusetzen, aufzulegen:* हारादि ist ein भूषणमारोप्यम् Cit. beim Sch. zu Çâk. 80.

आरोह (von रुह् mit आ) m. 1) (*der Etwas besteigt*) *Reiter, ein zu Wagen fahrender Mann:* (अश्वाः) कृतारोहाः Hariv. 13464. सारोहाणां च वाजिनाम् R. 6,73,34. gewöhnlich im comp. mit dem Vehikel: अधिरूढ गजारोहैः R. 3,57,23. 5,83,2. Draup. 8,7. कुञ्जरारोह R. 6,19,10. हस्त्या° AK. 2,8,2,27. Draup. 8,22. कृपा° R. 3,4,110. Vid. 25. स्यन्दना° AK. 2,8,2,28. आरोह = गजारोह H. an. 3,762. Med. h. 14. Vgl. अश्वारोह. — 2) *das Besteigen, Erklimmen* H. an. 3,762. Med. h. 14. आरोहे विनये चैव युक्तो वारणवाजिनाम् R. 2,1,20. रथारोहं नाटयति Çâk. 96,3, v. l. चितारोह *des Scheiterhaufens* Kathâs. 25,142. Vgl. दुरारोह. — 3) *das hoch-hinaus-Wollen:* अत्यारोह *Uebermuth* Kathâs. 1,30. — 4) *Erhöhung, Hebung, Höhe* Trik. 3,3,456. H. 1431. H. an. Med. नगाग्यारोह उच्छ्रायः AK. 2,4,1,10. समारोहपरिणाहाः (वृक्षाः) P. 3,3,87, Sch. सारोहा पर्वते (लङ्का) *sich an einem Berge erhebend* R. 5,73,6. — 5) *Haufen, Berg:* रत्नानाम् R. 1,5,14. — 6) *die schwellenden Hüften* oder *nates eines Frauenzimmers* AK. 3,4,240. Trik. H. 608. H. an. Med. वरारोहा χαλλίπυγος N. 5,29. 10,22. Viçv. 13,8. R. 2,95,2. Brahma-P. in LA. 50,18. — 7) *Länge* (दैर्घ्य) AK. 2,6,2,16. Trik. H. an. Med. Vjutp. 74. — 8) *ein bes. Maas* H. an. — 9) *das Herabsteigen* (अवरोह) Med.

आरोहक (wie eben) m. 1) *Reiter:* हस्त्यारोहक Pañkat. 129,18. — 2) *Baum* H. ç. 172.

आरोहण (wie eben) n. 1) *das Aufsteigen, Besteigen* H. 1510. an. 4,75. Med. ṇ. 91. AV. 5,30,7. Çat. Br. 2,3,2,16. Kâtj. Çr. 2,3,15.29. 18,3,5. 25,6,9. Kumâras. 1,39. Megh. 61. तेषां चारोहणं दिवि MBh. 1,372. Viçv. 10,26. हस्तिस्कन्धाश्वपृष्ठपर्वततरुमारोहण Suçr. 1,98,10. पर्वता° R. 1,3,26. पुष्पका° 36. रथा° Çâk. 96,3. वंशारोहणवदत्यलक्ष्मीर्दुरारोहा Pañkat. 203,1. सुखारोहणसोपानान् MBh. 2,1281. दुर्गारोहणः (ऋष्यमूकः) R. 3,76,28. — 2) *das Wachsen* (der Pflanzen) H. an. 4,74. Med. ṇ. 91. — 3) *Gefährt, Wagen:* आरोहणवाहावनड्वाहौ TS. 5,6,21,1. Çat. Br. 3,3,2,15. 4,25. Kâtj. Çr. 22,2,27. — 4) *eine erhöhte Bühne zum Tanz:* कृता स्थूणाः कृतारोहणानि गन्धर्वाणामप्सरसां चैव शीघ्रम्। यत्र नृत्येरंस्त्वप्सरसः समस्ताः MBh. 14,282. — 5) *Treppe, Leiter* AK. 2,2,17. H. 1013. H. an. Med. R. 5,14,14.

आरोह्णिक (von आरोह्ण) adj. *das Aufsteigen betreffend:* स्वर्गारोह्णिकम् (पर्व) MBh. 1,353.356.

आरोह्णीय adj. = आरोह्णं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5,1,111.

आरोह्वत् adj. von आरोह् gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

आरोहिन् adj. 1) von रुह् mit आ, *besteigend, erklimmend:* इच्छापदारोहिन् Pañkat. III,264. — 2) von आरोह, = आरोह्वत् gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

आर्कलूष patron. von अर्कलूष gaṇa विदादि zu P. 4,1,104. Davon patron. आर्कलूषायणी gaṇa हरितादि zu 100. आर्कलूषायणि (चतुर्थ्यर्थेषु) von अर्कलूष gaṇa कर्णादि zu 4,2,80.

आर्कायण patron. von अर्क gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. आर्कायणि (चतुर्थ्यर्थेषु) von अर्क gaṇa कर्णादि zu 4,2,80.

आर्कि m. *der Sohn* Arka's, ein Bein. *des Planeten Saturn*, Gjot. im ÇKDr. Ind. St. 2,261.285.

आर्क्ष m. *ein Sohn* oder *Abkömmling des* Ṛksha; so heisst Âçvamedha ṚV. 8,57,16(15). Çrutarvan 63,13.4. Saṁvaraṇa MBh. 1, 3725. — Vgl. आर्क्ष्य.

आर्क्षोद adj. *das Gebirge* Ṛkshoda *bewohnend:* ब्राह्मणाः P. 4,3,91, Sch.

1. आर्क्ष्य patron. von ऋक्ष gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

2. आर्क्ष्य Var. von आर्क्ष SV. II,1,2,4,9.

आर्क्ष्यायणी f. zu 1. आर्क्ष्य P. 4,1,18, Sch.

आर्गयण oder आर्गयन adj. (भवे व्याख्याने च) von ऋगयन P. 4,3,73. gaṇa गिरिनद्यादि zu 8,4,10, Vârtt.

आर्गल m. f. = अर्गल Dvirûpak. im ÇKDr.

आर्गवध m. = आरग्वध Çabdak. im ÇKDr.

आर्घा f. *eine Art Biene:* पीता दीर्घतुण्डा षट्पदसंनिभा मक्षिका Râgan. im ÇKDr.

आर्घ्य (von आर्घा) adj. *von der* Ârghâ-*Biene herrührend:* मधु Suçr. 1,185,2.11. n. *der Honig von dieser Biene* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अर्घ्य 3.

आर्च adj. von अर्चा P. 5,2,101.

आर्चत्क patron. des Çara ṚV. 1,116,22. Nach Sâj. von ऋचत्क.

आर्चाभिन् m. pl. N. einer Schule, die von einem Schüler Vaiçampâjana's abgeleitet wird, P. 4,3,104, Sch. आर्चाभिमौद्गलाः gaṇa कार्तकौजपादि zu P. 6,2,37. आर्चाभ्याम्नाय (oder etwa आर्च + अभ्या°?) Nir. 2, 13 (interpolirt).

आर्चायन patron. von ऋच् gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आर्चिक adj. von ऋच् (भवे व्याख्याने च) P. 4,3,72. n. ein Beiw. des SV., der in das आर्चिक und उत्तरार्चिक (oder स्तौभिक) zerfällt, Benfey in der Einl. zum SV. XVI. Ind. St. 1,29.47.

आर्चीक (von ऋचीक) adj. आर्चीकपर्वत MBh. 3, 10411.10416.

आर्जव (von ऋजु) 1) n. gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122. *Geradheit, gerade Richtung:* रोमलतिका नेत्रार्जवं धावति Sâh. D. 40,5. Meist in übertr. Bed. *gerades, redliches, offenes Benehmen* Khând. Up. 3,17,4. M. 11, 222. Bhag. 13,7. MBh. 3,1119. सर्वं जिह्मं मृत्युपदमार्जवं ब्रह्मणः पदम् 14, 296. R. 2,52,16. 113,16. 3,58,42. 4,51,28. Hit. II,112. — 2) adj. (!) in der Bed. von ऋजु Kathâs. 22,115: किं व्याजेनार्जवे जने. — 3) m. N. pr. eines Lehrers Vâju-P. in VP. 278, N. 12.

आर्जि oder आर्जि Çânt. 3,8.

आर्जीक m. urspr. vielleicht *Milchgefäss* (vgl. ऋजीक), gehört zu den mythischen Vorstellungen vom Soma und bezeichnet *einen der überirdischen Behälter, in welchen der himmlische* Soma *sich läutert*, oder *einen der Ströme, welche er im Himmel bildet;* vgl. शर्यणावन्त् und सुषोम. (सोमाः) य आर्जीकेषु कृत्वसु°, ते नो वृष्टिं दिवस्परि पवन्ताम् ṚV. 9,65, 23. 24. आ पवस्व दिशां पत आर्जीकात्सोम मीढ्वः 113,2. सुषोमे शर्यणावत्यार्जीके पस्त्यावति । ययुर्निचक्रया नरः (मरुतः) 8,7,29.

आर्जीकीय 1) m. dass.: अयं ते शर्यणावति सुषोमायामधि प्रियः । आर्जीकीये मदिन्तमः ṚV. 8,53,11. — 2) f. übertragen auf *irdische Flüsse:* आर्जीकीये शृणुह्या सुषोमया ṚV. 10,75,5. Nach Nir. 9,26 N. des Flusses Vipâç. Vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. 137. fg.

आर्जुनायन patron. von अर्जुन gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110. राजन्यादि zu 4,2,53. m. pl. N. eines Volkes Z. f. d. K. d. M. III,196. LIA. II,953. Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 849 (14). Ind. St. 1,50.

आर्जुनायनक adj. *von den* Ârgunâjana *bewohnt* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आर्जुनावक adj. von अर्जुनाव gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आर्जुनि patron. von अर्जुन gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. MBh. 1,8027. 3,14731. 14,1958. auch in anderer Bedeutung (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa सुतंगमादि zu P. 4,2,80.

आर्जुनेय (von आर्जुनि) patron. des Kutsa ṚV. 1,112,23. 4,26,1. 7,19, 2. 8,1,11.

आर्त (von ऋ mit आ) partic. *betroffen* (von unglücklichen Zufällen), *versehrt, gestört, dem ein Leid angethan worden ist, bedrängt, leidend, krank, unglücklich:* आर्ताया वै मृताया उद्धरन्ति निर्हरन्ति Çat. Br. 4,5,2, 3. आर्तमेतद्रूपं यत्कृष्णम् 8,7,2,16. 11,8,3,3. 12,4,2,1. आर्तं वा एतत्पयो यन्निवान्यवत्साया आर्तमेतदग्निहोत्रं यन्मृतस्य तदार्तेनैव तदार्तं निष्कृत्य श्रेयान्भवति 5,1,4. 14,6,4,1. 7,31 = Bṛh. Âr. Up. 3,5,1. 7,23. अतो ऽन्यदार्तम् 3,4,2. 3,5. यदा कदाचिदार्ताय Kauç. 94. आर्तपात्रं TS. 6,4,10, 6. नार्तो ऽप्यपवदेद्विप्रान् M. 4,236. 2,161.226. न (अश्नीयात्) ग्रामजातान्यार्तो ऽपि मूलानि च फलानि च 6,16. 7,93. 8,67. 163.215.216.217.313. 395. 10,106. 11,36.202. N. 8,24. 9,24. 12,80. Indr. 5,44. R. 1,2,14. 3, 10,20. आर्तत्राणाय वः शस्त्रं न प्रहर्तुमनागसि Çâk. 11. 154. Ragh. 1,28 (द्वेष्यो ऽपि संमतः शिष्टस्तस्यार्तस्य यथौषधम्). 2,28. 8,31. Vid. 227. परमार्तवत् Daç. 1,46. आर्ततर N. 13,38. भृशमार्ततराः R. 2,77,19. आर्तशब्द *Klageruf* 41,1. आर्तस्वर dass. Çâk. 92,21. adj. R. 4,15,30. आर्तनाद Çâk. 92,21, v. l. आर्तरूप R. 3,51,43. 5,13,71. Sehr häufig in comp. mit dem Begriff, der *das Leiden* verursacht: प्रहारार्त Jâǵn. 3,248. व्याध्यार्त M. 8,64. रोगार्त 9,78. क्षुधार्त 10,107.108. श्रमार्त, कामार्त 8,67. शूलार्त Suçr. 1,120,6. उष्णार्त 186,4. शीतज्वरार्त 290,10. — N. 7,16. 9,28. 11,13. 16. 32. 15,10. Hid. 1,4. 2,5. R. 1,2,19. 48,17 (कामार्त st. कामार्थ zu lesen). 2,47,3. Hit. I,90. 20,13. Ragh. 12,10.32. Megh. 5. — अनार्त *unversehrt:* अनार्तः स्वस्त्युदृचमश्नुते Çat. Br. 6,3,1,20. 8,7,2,16. 10,3,5,8. एतद्वै वनस्पतीनामनार्तं जीवं यदार्द्रम् 9,2,2,3. 1,3,1,19. 9,2,19. 3,6,1,29. 7,4, 10. मनसनानार्तेन Kâtj. Çr. 25,8,6.

आर्तगल (आ° + गल) m. N. eines Strauchs, *Barleria caerulea Roxb.*, AK. 2,4,2,55. Suçr. 2,53,1. 508,10.

आर्तता f. nom. abstr. von आर्त R. 2,59,17.

आर्तन nach Sâj. f. *verderblicher Kampf:* स हि शर्धो न मारुतं तुविष्वणिरप्नस्वतीषूर्वरास्विष्टनिरार्तनास्विष्टनिः ṚV. 1,127,6. Könnte eher adj., etwa *unbebaut, wild* und mit 1. आर्, अरण, अरण्य verwandt sein.

आर्तपर्णि m. *Sohn des* Ṛtaparṇa, patron. des Sudâsa Hariv. 815.

आर्तबाध patron. von ऋतबाध Verz. d. B. H. 58,14.

आर्तभाग m. *Sohn des* Ṛtabhâga gaṇa बिदादि zu P. 4,1,104. patron. des Gâratkârava Çat. Br. 14,6,2,1.14 = Bṛh. Âr. Up. 3,2,1. 13. f. °भी P. 4,1,78, Sch. आर्तभागीपुत्र N. pr. Çat. Br. 14,9,4,31 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,2.

आर्तव (von ऋतु) 1) adj. a) *zu den Jahreszeiten, Zeitabschnitten gehörig, ihnen angemessen* P. 5,1,105. H. an. 3,694. Med. v. 32. आर्तवान्युपभुञ्जाना पुष्पाणि च फलानि च R. 2,30,16. 3,35,9. Kumâras. 4,18. f. ई Vikr. 13. Ragh. 8,36. Kathâs. 25,169. अनार्तव (s. auch d.) P. 6,2,9. — b) *zur Periode der Weiber gehörig:* शोणित Suçr. 1,43,18. — 2) m. *Jahresabschnit, eine Zusammenfassung mehrerer Jahreszeiten* (ऋतु): ऋतून्यज ऋतुपतीनार्तवानुत हायनान् AV. 3,10,9. ऋतुभ्यष्ट्वार्तवेभ्यो माद्भ्यः संवत्सरेभ्यः 10. आर्तवा ऋतुभिः संविदानाः 5,28,2.13. 10,6,18. 7,5. ऋतवः पक्तार आर्तवाः समिन्धते 11,3,17. 6,17. अर्धमासाश्च मासाश्चार्तवा ऋतुभिः सह 7,20. 15,6,6. 17,6. ऋतूनाम्, आर्तवानाम्, मासानाम्, अर्धमासानाम्, अहोरात्रयोः, अह्नः 16,8,18. ऋतूना वा एते पुत्रास्तस्मादार्तवा उच्यन्ते TS. 7,2,6,1. पञ्च वा ऋतव आर्तवाः पञ्चर्तुष्वेवार्तवेषु संवत्सरे प्रतितिष्ठ 3. मासेभ्यः, ऋतुभ्यः, आर्तवेभ्यः, संवत्सराय VS. 22,28. Kaush. Up. in Ind. St. 1,402. — 3) f. °वी *Stute* Râgan. im ÇKDr. — 4) n. a) *die monatliche Reinigung* AK. 2,6,1,21. Trik. 3,3,411. H. 536. an. 3,695. Med. v. 32. Çat. Br. 14,9,4,12 = Bṛh. Âr. Up. 6,4,13. एवं मासेन रसः शुक्रीभवति स्त्रीणां चार्तवम् Suçr. 1,44,8.18. 49,12. नोपगच्छेत्प्रमत्तो ऽपि स्त्रियमार्तवदर्शने M. 4,40. तस्माद्युग्मासु (रात्रिषु) पुत्रार्थी संविशेदार्तवे स्त्रियम् 3,48. मतिप्रयार्थमिदं सौम्य शुक्रं मम गृहं नय। गिरिकायाः प्रयच्छाशु तस्या ह्यार्तवमद्य वै ॥ MBh. 1,2384. An den beiden letzten Stellen bezeichnet आर्तव (vgl. ऋतु) *zehn* (mit zwei Unterbrechungen) *auf die monatliche Reinigung folgende, zur Empfängniss geeignete Tage;* vgl. M. 3,46. fgg. und Suçr. 1,48,14: ऋतुकालपरमार्तवं गर्भकृत्. Zur Bezeichnung *der Flüssigkeit, die das Weibchen eines Thieres zur Zeit der Brunst entlässt,* wird das Wort Suçr. 2,257,8.16 gebraucht. Vgl. अनागतार्तवा und विगतार्तवा. — b) *Blume* Trik. 3,3,411. H. an. 3,695. Med. v. 32.

1. आर्ति (von अर् mit आ) f. *übler Zufall, Unheil, Leid;* bes. von *Körperleiden, Weh* VS. 30,17. AV. 3,31,2. 8,8,9. आर्तिरवर्तिर्निर्ऋतिः 10, 2,10. आर्तिं मर्त्यो नीत्य 12,2,38. नाग्नगार्तिमार्छति TS. 2,2,2,3. 4,7. यज्ञस्य 6,6,3. 5,7,6,4. नाप्स्वार्तिमार्छति 6,4,4,2. एता मा देवता आर्तेर्गोपायन्तु Çat. Br. 1,5,1,22.2. अन्धो वा बधिरो वा भविष्यसीत्येता वै मुख्या आर्तयः 6,1,16. यदि दीक्षितमार्तिर्विन्देत् 3,2,2,15. 4,6,5,5. 12,4, 1,9. 13,1,2,4. 3,2,7. आर्त्यप्रकरणे Kâty. Çr. 25,4,28. 5,2. आर्त्याम् M. 4,15. न चार्तिमृच्छति 8,115. अगमुः — परमार्तिम् Sund. 3,1. 1,16. Brâhman. 1,3. Jâgn. 3,170. Vikr. 34. MBh. 15,122. प्रकर्ष — आर्ति 3,864. आर्तिसमापन्न R. 3,75,3. 4,14,17. शुभमार्तिदं वा Pańkat. II,85. आपन्नार्तिप्रशमन Megh. 54. दाहातीसार°आर्तिषु Suçr. 1,174,14. 236,7. 2,218, 18. Çântiç. 1,8. उत्कण्ठार्ति Amar. 39. Kathâs. 15,62. अनार्ति *Leidlosigkeit* TS. 3,2,4,2. Çat. Br. 3,8,1,12. — Vgl. अर्ति.

2. आर्ति f. = अर्ति 2. Bhar. zu AK. 3,4,9,40. Beide Formen verstümmelt aus आर्त्नी.

आर्तिमत् (von 1. आर्ति) 1) adj. *leidend:* रुगार्तिमत्तम् Suçr. 1,120,1. — 2) N. pr. einer Schlange MBh. 1,2188.

आर्त्नी f. *Bogenende, die Stellen an welchen die Sehne* (ज्या) *befestigt wird*, κορώνη Naigh. 5,3. Nir. 9,39. ṚV. 6,75,4. अत्रेव वो ऽपि नह्याम्युभे आर्त्नी इव ज्यया 10,166,3. VS. 16,9. AV. 1,1,3. धनुरार्त्न्या Çat. Br. 5,4,3,10. 14,1,1,7.9.

आर्त्विज (von ऋत्विज्)? Verz. d. B. H. 59,34.

आर्त्विजीन (wie eben) adj. *zum Priesteramt tauglich* P. 5,1,71 und Vârtt. Çat. Br. 3,5,1,19.

आर्त्विज्य (wie eben) n. *des Priesters Pflicht und Kunst, sein Stand:* विश्वा विद्वाँ आर्त्विज्या ṚV. 1,94,6. Ait. Br. 3,46. Khând. Up. 1,10,6. आर्त्विज्ये प्रवृतः Çat. Br. 1,9,1,29. त्रय्या विद्ययार्त्विज्यं कृतं भवति 12,3, 3,2. 1,4,5,1. 4,3,2,2. 4,3,13. 14,4,1,27 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,25). Âçv. Gṛhj. 1,23.

आर्त्वेयी (von आर्तव) f. *ein Frauenzimmer während der Menstruation* Sch. zu AK. 2,6,1,20.

आर्त्व्य patron. des Dvimûrdhan, eines asurischen Wesens, AV. 8, 10,22.

आर्थ (von अर्थ) adj. f. ई *die Sache betreffend* (Gegens. शाब्द) Sâh. D. (1828) 23,3 (Roer 19,11: आर्थ्यो). H. 259, Sch.

आर्थपत्य (von अर्थपति) n. *Gewalt über Etwas, Besitz einer Sache* Nir. 7,1.

आर्थिक adj. = अर्थं गृह्णाति P. 4,4,40.

आर्द, f. आर्दी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आर्द्र Uṇ. 2,19. 1) adj. f. आ; आर्द्रम् kann mit कर् zusammenges. werden gaṇa साक्षादादि zu P. 1,4,74. a) *feucht, nass* (Gegens. शुष्क) AK. 3,2,55. Trik. 3,1,8. H. 1492. Med. r. 7. समुद्रस्य धन्वन्नार्द्रस्य पारे ṚV. 1,116,4. आर्द्रादा शुष्कम् 2,13,6. TS. 6,2,11,2. 4,1,5. यद्यपि शुष्काण्यग्राणि भवन्त्यार्द्राण्येव मूलानि भवन्ति Çat. Br. 1,3,3,4. 6,2,23.41. 3, 2,3,10. 8,5,10. u. s. w. अथ यत्किंचेदमार्द्रं तदेतस्मा ऽसृजत 14,4,2,13. आर्द्रपाद M. 4,76. आर्द्रपदी gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139. °वासस् M. 6,23. Jâgn. 3,52. °व्रण MBh. 14,53. °लक्तक Suçr. 1,36,5. 105,5. Çâk. 8,14. 69. शुष्कार्द्र अशनी Viçv. 6,9. तल्पीरार्द्रा नयनसलिलैः Megh. 84. Bhartṛ. 1,38. स्वार्द्र 26. स्खलति चरणं भूमौ न्यस्तं न चार्द्रतमा मही Mṛkkh. 143,25. आर्द्रभाव *Feuchtigkeit* Kumâras. 7,14. हिमार्द्र R. 3,22, 23. जलार्द्र Hit. 4,55. Çâk. 31. Megh. 44. = आर्द्रवस्त्र Hâr. 196. तोयार्द्र Prab. 80,1. (शरः) रुधिरार्द्रीकृतच्छविः R. 6,92,59. — b) *frisch;* von Pflanzen, Holz, Gliedern u. s. w. *saftig, grün, lebendig:* यद्रोदसी रेजमाने भूमिश्च निरतक्षतम्। आर्द्रं तदस्य सर्वदा समुद्रस्येव स्रोत्याः AV. 1,32,3. Çat. Br. 1,3,4,1. 9,2,2,3.7. आर्द्रः समासः प्रत्यग्रः स्निग्धः कायः R. 4,9,94. आर्द्रं शुष्कं तथा मांसम् 2,84,17. आर्द्रशरीरः Suçr. 1,118,18. पिप्पली 217,9.

कुस्तुम्बुरी 218,4. 2,36,20. 276,21. Âçv. Gṛhj. 1,11. M. 12,101. Jâǵn. 3,38. MBh. 14,671. आर्द्रधाग्नि *mit grünem Holz genährtes Feuer* Çat. Br. 14,5,1,10. 7,3,11 = Bṛh. Âr. Up. 2,4,10. 4,5,11. आर्द्रवृत्तीय adj. von आर्द्रवृत्त gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90. — c) *frisch, neu:* आर्द्रापराध Amar. 2. °शोक Kathâs. 21,113. ad Megh. 112. आर्द्रस्य शोकप्रकारस्य Prab. 94,8.10. — d) *sanft, weich, gefühlvoll, warm:* आर्द्रहृदय Pańkat. 101,24. Kathâs. 22,65. आर्द्रान्तरात्मन् Megh. 91. Râǵa-Tar. 5,194. स्नेहार्द्रहृदय Pańkat. 8,19. भावार्द्रमस्या मनः Vikr. 72. दयार्द्रधी Kathâs. 9, 63. दयार्द्रभाव Ragh. 2,11. प्रेमार्द्रमानसा Vid. 124. प्रेमार्द्रैः — ईक्षणैः Amar. 4. सद्भावार्द्रः फलति नचिरेणोपकारो महत्सु ad Megh. 18. — 2) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Wohl gleichdeutend mit आर्द्रक. — 3) m. N. pr. ein Grosssohn Pṛthus Hariv. 669. fg. VP. 361. — 4) f. आर्द्रा *das vierte* Nakshatra AV. 19,7,2. आर्द्रा नक्षत्रं रुद्रो देवता TS. 4,4,10, 1. Taitt. Br. 3,1,1,4. *das sechste* H. 110. Colebr. Misc. Ess. II, 332. VP. 226, N. 21. नक्षत्रभेदे Med. r. 7. आर्द्रनक्षत्रसप्तमे (Kürze!) Vet. 16,19. — Vgl. सार्द्र, wo आर्द्र als nom. abstr. (*Feuchtigkeit*) aufzufassen ist.

1. आर्द्रक (von आर्द्र) n. *frischer Ingwer* AK. 2,9,37. H. 1189 (nach dem Sch. auch m.). Suçr. 1,217,18. 2,87,17. Auch f. s. अरण्यार्द्रिका.

2. आर्द्रक (von आर्द्रा) 1) adj. *unter dem Sternbild* Ârdrâ *geboren* P. 4,3,28. — 2) m. N. pr. ein Sohn Vasumitra's VP. 471.

आर्द्रदानु (आ° + दा°) adj. *Nass spendend* VS. 18,45. Kâṭh. 2,1. आर्द्रदानुश्च मा मातरिश्वा च मा क्षोसिष्टाम् AV. 16,3,4.

आर्द्रपवि (आ° + प°) adj. *der eine feuchte Radfelge hat:* विमोकश्चार्द्रपविश्च मा क्षोसिष्टाम् AV. 16,3,4.

आर्द्रपवित्र (आ° + प°) adj. *dessen Seihe feucht ist,* vom Soma AV. 9,6,27.

आर्द्रमाषा (आ° + मा°) f. *Glycine debilis Roxb.*, eine Fabacee, Râǵan. im ÇKDr.

आर्द्रय् (von आर्द्र), आर्द्रयति *benetzen:* (अम्भोदाः) केचिद्वृष्टिभिरार्द्रयन्ति वसुधाम् Bhartṛ. Suppl. 7.

आर्द्रशाक (आ° + शा°) n. *frischer Ingwer* Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. 1. आर्द्रक.

आर्द्रहस्त (आ° + ह°) adj. *eine feuchte Hand habend:* यद्वा दास्यार्द्रहस्ता समङ्क्ते AV. 12,3,13.

आर्द्रालुब्धक (आ° + लु°) m. Ketu, *der niedersteigende Knoten* Halâj. im ÇKDr.

आर्धकंसिक, आर्धकौडविक, आर्धक्रोशिक und आर्धद्रौणिक adjj. von अर्ध + कंस, कुडव, क्रोश und द्रोण Sch. zu P. 7,3,26.27.

आर्धधातुक (von अर्ध + धातु) adj. *der halben Wurzel, der kürzeren Form einer Wurzel zukommend;* so heissen solche Personalendungen (wie des perf. und des prec.) und Suffixe, welche unmittelbar oder nur vermittelst eines Augments an die Wurzel treten, P. 3,4,114. fgg. 1, 1,4. 2,4,35. 7,2,35. 3,84. 4,49. — Vgl. सार्वधातुक.

आर्धपुर (von अर्ध + पुर) gaṇa अंशादि zu P. 6,2,193.

आर्धप्रस्थिक adj. von अर्ध + प्रस्थ P. 7,3,27, Sch.

आर्धरात्रिक (von अर्धरात्र) m. pl. N. einer astronomischen Schule, die den Anfang der Bewegungen der Planeten von *Mitternacht* rechnete, Colebr. Misc. Ess. II, 427, N. 2.

आर्धवाहनिक adj. = अर्धवाहनेन जीवति gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

आर्धिक (von अर्ध) m. = अर्धसीरिन् M. 4,253.

आर्धुक (von ऋध् mit आ) adj. *gedeihlich:* एतद्वा आर्धुकं कर्म यत्प्रजापतिसंमितम् Çâńkh. Br. 8,2. 16,4. Ind. St. 2,312, Anm. — Vgl. अर्धुक.

आर्पयितर् (von अर् im caus. mit आ) nom. ag. *der Schaden bringt, Verletzer* Çat. Br. 4,5,7,7. वरुणो वा आर्पयिता तस्य एवार्पयिता तेनैवैतद्विषज्यति 5,5,4,31.

आर्भव adj. *den* Ṛbhu *geweiht:* पवमानः Çat. Br. 12,3,4,5. 13,5,1,1. 11. Kâtj. Çr. 22,6,4. Ait. Br. 5,5.8.13.19. f. ई Ind. St. 1,107,4.

आर्य्, आर्यति s. आर्.

आर्य (von 1. अर्य), nach P. 6,2,58, Sch. आर्य, 1) m. f. आर्या *der zu den Treuen, Ergebenen Gehörige,* d. h. *der Mann des eigenen Stammes;* zuweilen auch wohl gedacht als *der den Volksgöttern des Stammes Treue;* N., mit welchem die indischen wie die iranischen Stämme sich benannten: *Arier* (Gegens. दस्यु und दास). Später (mit dem Gegens. शूद्र) ist *Arier — der Angehörige des in Indien herrschenden Stammes, der Mann der drei oberen Kasten.* वि जानीह्यार्यान्ये च दस्यवः Ṛv. 1,51,8. यत्रेमानार्यम् 130,8. 156,5. अहं भूमिमददामार्यायाहं वृष्टिं दाशुषे मर्त्याय 4,26, 2. यो वार्यात्सप्त सिन्धुषु । वधर्दासस्य तुविनृम्ण नीनमः *der Arier im Lande der sieben Ströme* 8,24,27. साह्याम दासमार्यम् 10,83,1. 1,59,2. 117,21. 2,11,18.19. 6,18,3. 7,5,6. 8,92,1. 10,138,3. Vâlakh. 3,9. यश्च शूद्र उतार्यः AV. 4,20,4.8. 19,32,8. 62,1. VS. 14,30. Nir. 2,2. अयुवमार्यस्य राष्ट्रं भवति Ait. Br. 8,23. Kâtj. Çr. 13,3,7.8. 4,14,1. मुखबाहूरुपज्जानां या लोके जातयो बहिः । म्लेच्छवाचश्चार्यवाचः सर्वे ते दस्यवः स्मृताः ॥ M. 10,45. वर्णापेतमविज्ञातं नरं कलुषयोनिजम् । आर्यरूपमिवानार्यं कर्मभिः स्वैर्विभावयेत् ॥ 57. जातो नार्यामनार्यायामार्यादार्यो भवेद्गुणैः । जातो ऽप्यनार्यादार्यायामनार्य इति निश्चयः ॥ 67. अनार्यमार्यकर्माणमार्यं चानार्यकर्मिणम् । संप्रधार्याब्रवीद्धाता न समौ नासमाविति ॥ 73. 7,69. अत्यस्यार्यागमे वधः Jâǵn. 2,294. म्लेच्छाश्चान्ये बहुविधाः पूर्वं ये निकृता रणे । आर्याश्च पृथिवीपालाः MBh. 14,2137. überh. *ein Mann, der besonderer Achtung werth ist,* AK. 1,1,7,14. H. 333.379. an. 2,345. कथं दासस्य दासी त्वं भार्या भवितुमर्हसि । यो ऽहमार्येण परवान्भ्रात्रा ज्येष्ठेन भाविनि ॥ R. 3,24,9. In den folgg. Çloka wird der ältere Bruder schlechtweg आर्य genannt. आर्यसंसदि M. 8,75.179.395. Pańkat. I,86. Häufig in der Anrede (आर्य, आर्ये) N. 12,16. Hid. 4,30. Brâhman. 2,28. Çâk. 3,6.11.15. 4,11.16 (vgl. Bharata zu Çâk. 1.: वाच्यौ नटीसूत्रधरावार्यनाम्ना परस्परम्). Hit. 8,19. 45, 1. unter Thieren in der Fabel 18,16. Pańkat. 32,8. Kann in vielen von diesen Beispielen auch als adj. gefasst werden. Insbes. heisst noch आर्य a) *der Gebieter* H. 359 (nach ÇKDr.; vgl. 1. अर्य 2); b) *der Freund* Agaјap. im ÇKDr.; c) *der* Vaiçja H. 864 (vgl. 2. अर्य); d) Buddha H. 232; e) buddh. *ein Mann, der über die vier Grundwahrheiten nachgedacht hat und sein Betragen darnach richtet* (Gegens. पृथग्जन), Burn. Intr. 290. fg.; f) ein Sohn des Manu Sâvarṇa Hariv. 465. — 2) adj. f. आर्या und आर्यी (ved.) *arisch:* देवयन्तीर्विश उप ब्रुवते दस्ममारीः *die arischen Gemeinen, Stämme* Ṛv. 1,77,3. 96,31. संहः 103,3. कृत्वी दस्यून्प्रार्यं वर्णमावत् 3,34,9. न यो रर आर्यं नाम दस्यवे 10,49,3. विश्वमार्यम् 9,63,5. धामान्यार्या 14. आर्या व्रता विसृजन्तो अधि क्षमि *arische Herrschaft auf Erden verbreitend* 10,65,11. यदी विश्वो वृणते दस्ममार्या अग्निं होतारम् 11,4.

43,4. Indra und Agni heissen *arisch*, d. h. *den Ariern gewogen* RV. 6,60,6: हतो वृत्राण्यार्या हतो दासानि सत्पती, wofern nicht hier आर्या als ursprüngliche Betonung angenommen werden muss: *ihr schlaget die arischen und die fremden Feinde*; vgl. दासा वृत्राण्यार्या च 6,33,3. दासा च वृत्रा हतमार्याणि च 7,83,1. 10,69,6. Später: *sich wie ein Arier betragend, eines Ariers würdig, ehrenhaft, ehrenwerth, edel:* गुरुपुत्रेषु चार्येषु M. 2,207. R. 3,2,13. नवं वृत्तमार्यमनुस्मरन् 5,36,66. मार्गमार्यं प्रपन्नस्य 2,115,6. आर्यां मतिं कृत्वा 6,16,72. आर्यमति SÂṂKHJAK. 71. स्त्रीणामार्यस्वभावानाम् R. 3,2,23. मनस् ÇÂK. 21. vor einem nom. pr. ÇÂK. 80,23. Bei den Buddhisten erhält fast jedes Werk das Beiwort आर्य. Nach den Lexicographen bedeutet आर्य adj.: *aus guter Familie stammend* AK. 2,7,2. *ehrwürdig* (पूज्य), *vorzüglich* (श्रेष्ठ), *verständig* (वृद्ध) ÇABDAR. im ÇKDR. *entsprechend* (संगत) AǴAJA im ÇKDR. — 3) f. *a)* f. zu अर्य 1; s. daselbst. — *b)* ein Bein. der Pârvatî TRIK. 1,1,51. H. 203. an. 2,346. HARIV. 3270. — *c) ein bes. Metrum* (aus 12 + 18 und 12 + 17 Moren bestehend) H. an. 2,346. ÇRUT. 4. COLEBR. Misc. Ess. II, 72.153. ईश्वरकृष्णेन चैतदार्याभिः । संक्षिप्तम् SÂṂKHJAK. 71. HORÂÇ. in Ind. St. 2,277. — Vgl. अनार्य.

आर्यक (von आर्य) 1) m. *a) ein ehrenwerther, ehrwürdiger Mann* R. 5,61,15. — *b) Grossvater* ÇABDAM. im ÇKDR. MBH. 1,5026. R. 2,72,5.6. 4,57,6. — *c)* N. pr. der Sohn eines Kuhhirten, der zuletzt König wurde, MṚKKH. 35,22. 107,17. — *d)* N. pr. eines Nâga MBH. 1,1552. 5,3639. fgg. — 2) f. *a)* आर्यका oder आर्यिका VOP. 4,7. *eine ehrenwerthe, ehrwürdige Frau* ÇKDR. — *b)* आर्यिका *ein bes.* Nakshatra ÇÂNT. 1,21. — 3) n. *eine den Manen geltende Ceremonie* (पिण्डपात्रादिपितृकार्यम्) TRIK. 2,7,7.

आर्यकुमार (आर्य°?) oder आर्यकुमार P. 6,2,58.

आर्यकृती (von आ° + कृत) f. ved. P. 4,1,30. KÂTJ. ÇR. 4,14,1. klass. °कृता Sch.

आर्यगण (आ° + ग°) m. s. आर्यसंघ 1.

आर्यगृह्य (आ° + गृ°) adj. *durch ehrenwerthe Männer leicht zu gewinnen* RAGH. 2,33.

आर्यता (von आर्य) f. *ein ehrenhaftes Betragen* M. 7,211.

आर्यत्व n. dass. RÂGA-TAR. 1,110.

आर्यदेव (आ° + दे°) m. N. pr. ein Schüler Nâgârguna's VJUTP. 90. BURN. Intr. 447.560. SCHIEFNER, Lebensb. 310 (80). Mél. asiat. II, 171.

आर्यदेश (आ° + दे°) m. *eine Gegend, die von Ariern, von Anhängern des arischen Gesetzes, bewohnt wird:* आर्यदेशान्स संस्थाप्य RÂGA-TAR. 1,315. आर्यदेश्य *aus einer solchen Gegend herstammend:* क्षात्राणाम् 6,87.

आर्यपथ (आ° + प°) m. *der Weg der Ehrenhaften:* आर्यपथे व्यवस्थिता R. 5,14,67.

आर्यपुत्र (आ° + पु°) m. *Sohn eines Ariers, eines ehrenwerthen Mannes;* ehrenvolle Bezeichnung *des Sohnes eines ältern Bruders:* ऊर्ध्वं वर्षसहस्रात्ते प्रजापाल्यमनन्तरम् । आर्यपुत्राः करिष्यन्ति वनवासं गते त्वयि ॥ R. 2,23,26. *des Gemahls* von Seiten der Frau, voc. R. 2,27,4. 3,35,112. 49,9.23. 55,28. 4,22,30. 6,23,2. 94,4. PAÑKAT. 221,3. 231,6. VID. 307. nom. ÇÂK. 84,12 (in der Anrede). KATHÂS. 17,59. gen. 60. *des Fürsten* (Râvaṇa) von Seiten eines Feldherrn R. 6,8,38. Nach H. 335: *Gemahl* im Drama.

आर्यप्राय (आ° + प्राय) adj. *von Ariern bewohnt:* देश M. 7,69.

आर्यब्राह्मण (आर्य°?) oder आर्यब्राह्मण P. 6,2,58.

आर्यभट्ट (आ° + भ°) m. N. pr. eines berühmten Astronomen COLEBR. Misc. Ess. II, 378. u. s. w. LIA. II, 1133. fgg. WEBER, Lit. 228. fgg. Davon adj. °भट्टीय LIA. II, 1134, N. 1.

आर्यभाव (आ° + भाव) m. *ein ehrenhaftes Wesen, Betragen* R. 1,1,35.

आर्यमार्ग (आ° + मार्ग) m. *der Weg der Ehrenhaften* oder *der ehrwürdige Weg* BURN. Intr. 83, N. 1.

आर्यमिश्र (आ° + मिश्र) m. pl. *eine Versammlung achtbarer Männer* TRIK. 3,1,24. als Anrede: समस्तमार्यमिश्राणां साधूनां गुणवर्तिनाम् R. 2,82,13. एवमहमार्यमिश्रान्प्रणिपत्य MṚKKH. 1,10. von einer Person als Ausdruck grosser Hochachtung: आर्यमिश्रैः पुनरत्र केन प्रयोजनेन प्रसादः कृतः PRAB. 25,2.

आर्ययुवन् (आ° + यु°) m. *ein Arier-Jüngling;* das न geht nicht in ण über gaṇa युवादि zu P. 8,4,11, Vârtt. 2.

आर्यराज (आ° + राज) m. N. pr. eines Königs RÂGA-TAR. 1,110.152.

आर्यलिङ्गिन् (von आर्य + लिङ्ग) adj. *der von aussen die Zeichen eines Ariers, eines ehrenwerthen Mannes zur Schau trägt:* अनार्यमार्यलिङ्गिनः M. 9,260.

आर्यवर्मन् (आ° + व°) m. N. pr. eines Königs VID. 251.

1. आर्यवृत्त (आ° + वृ°) n. *das Betragen eines Ariers* oder *Ehrenmannes:* सत्यधर्मार्यवृत्तेषु शौचे चैवारमेत्सदा M. 4,175.

2. आर्यवृत्त (wie eben) adj. *der das Betragen eines Ariers* oder *Ehrenmannes hat:* रक्षणादार्यवृत्तानां कण्टकानां च शोधनात् M. 9,253.

आर्यवेश (आ° + वे°) adj. *auf die Art eines Ariers, eines achtbaren Mannes gekleidet:* die Rathgeber des Königs Daçaratha R. 1,7,6.

आर्यव्रत (आ° + व्र°) adj. *der die Satzungen der Arier, der Ehrenmänner beobachtet* MBH. 1,7424.

आर्यश्वैत patron. von अर्यश्वेत (v. l. आर्य°) gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

आर्यसंघ (आ° + संघ) m. 1) *Gesammtheit der Priesterschaft, Geistlichkeit* (auch आर्यगण) VJUTP. 123. — 2) N. pr. eines berühmten Philosophen, Stifters der Schule der Jogâkâra, BURN. Intr. 450. 540. LIA. II, 460. Er wird auch असंघ und असङ्ग genannt; vgl. Mél. asiat. II, 172.

आर्यसत्य (आ° + स°) n. *eine ehrwürdige, erhabene Wahrheit,* deren bei den Buddh. vier angenommen werden, BURN. Intr. 82, N. 1.

आर्यसिंह (आ° + सिंह) m. N. pr. eines buddh. Patriarchen LIA. II, Anh. VIII.

आर्यहलम् (von आ° + हल) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37.

आर्यागीति (आ° + गी°) f. *eine Abart des* Ârjâ-*Metrums* COLEBR. Misc. Ess. II, 73.75.154.

आर्याणक (von आर्य) N. pr. eines Landes RÂGA-TAR. 4,367. LIA. I, 6, N. 4.

आर्यावर्त (आ° + आ°) m. *der Sammelplatz der Arier,* so heisst nach M. 2,22 das Land zwischen dem Himâlaja und Vindhja, vom östlichen bis zum westlichen Meere. AK. 2,1,8. H. 948. M. 10,34. RÂGA-TAR. 3,152. in einer Inschr. COLEBR. Misc. Ess. II, 234.

आर्याविलास (आ° + वि°) m. Titel eines Werkes SÂH. D. 209,4.

आर्याष्टशत (आर्य = आर्यभट्ट + अ°) n. Titel eines von Ârjabhaṭṭa

…rfassten Werkes, das aus *achthundert* Distichen besteht, Colebr. …isc. Ess. II, 378 (°अष्टाशत). 386.467. Lia. II, 1136.

आर्यासङ्ग (आ° + अ°) m. N. pr. Vjutp. 90. Schiefner, Lebensb. 310 …0). — Vgl. आर्यसंघ 2.

आर्श्य adj. *dem Antilopenbock* (ऋश्य) *gehörig:* वृष्ण्यम् AV. 4,4,5.

आर्ष (von ऋषि) 1) adj. f. ई *von den Ṛshi* (d. h. *den Liedverfassern des* …eda oder andern *alten Weisen*) *herrührend, sie betreffend, archaïstisch:* …त्वाद् M. 3,21 (= MBh. 1,2962). Jâǵn. 1,59. धर्म M. 3,29. विधि MBh. 3, …525. R. 2,28,16. ein Beiw. des R. in den Unterschr. der Capp.; vgl. 6, …12,34. आर्षाध्याय Ind. St. 1,68. 2,19. प्रत्यय *ein an den Namen eines* …shi *gefügtes Suffix* P. 2,4,58. संधि Nîlak. zu N. 7,3. आर्षी näml. संहिता RV. Prât. 2,27.28. 11,10.29. — 2) m. (mit Ergänz. von विवाह oder …र्म) *die von den Ṛshi eingesetzte Heirathsweise* (wobei nach M. 3,29 …er Vater der Braut vom Bräutigam einen Stier und eine Kuh oder …uch zwei von jedem empfängt) M. 3,53. 9,196. आर्षोढाज 3,38. — 3) … a) *die Rede eines Ṛshi, der Liedestext*, Veda Nir. 6,27. 13,9. RV. …Prât. 11,28.29. आर्षं धर्मोपदेशं च M. 12,106. धर्मो यस्याभिशङ्क्यः स्यादार्षं …MBh. 3,1167. — b) *heilige Abstammung:* आ दशमात्पुरुषादव्यवच्छि-…मार्षं यस्य Sch. zu Kâtj. in Ind. St. 1,51. असमानार्षगोत्रजाम् Jâǵn. 1, …3. St.: *die entsprossen ist von einem Manne, der nicht gleichen Namen …nd gleiche Familie hat.* — c) *der Ṛshi-Ursprung* (eines Liedes), *Au-…orschaft* Verz. d. B. H. No. 142. — Vgl. अनार्ष und आर्षेय.

आर्षभ (von ऋषभ) adj. *vom Stier herrührend* Çat. Br. 14,9,4,17 (= …Bṛh. Âr. Up. 6,4,18). मोघं स्कन्दितमार्षभम् M. 9,50. °भी वीथी N. ei-…er bestimmten Strecke der Mondbahn VP. 226, N. 21.

आर्षभि (wie eben) m. N. pr. der erste Kakravartin in Bhârata H. …92. ein Sohn des ersten Tîrthakṛt Ṛshabha Sch.

आर्षभ्य (wie eben) adj. *als ausgewachsener Stier zu gebrauchen* P. 5, …,14. वत्सः Sch. = षण्ढतायोग्य *der castrirt werden kann* AK. 2,9,62. = षण्ढतोचित H. 1239.

आर्षिक्य n. nom. abstr. von ऋषिक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आर्षिषेण patron. von ऋषिषेण (v. l. für ऋष्टिषेण) gaṇa विदादि zu P. 4,1,104.

आर्षेय (von ऋषि) 1) adj. *von den Ṛshi stammend, aus altheiligem Geschlecht:* अभ्यार्षेयं जमदग्निवत्तः (अर्ष, imperat. von 1. अर्ष) RV. 9,97,51. ऋषिमार्षेयम् VS. 7,46. ब्राह्मण स्थ आर्षेय ऋषीणां नपाद्वृणीतायं यजमानः 21,61. आर्षेयास्ते मा रिषन्प्राशितारः AV. 11,1,25.16.26.33.35. 12,4,2. 12. 16,8,10. चत्वार आर्षेयाः प्राश्नन्ति TS. 3,4,8,7. Çat. Br. 1,4,2,3.5,19. 12,4,4,7. Kâtj. Çr. 25,3,17. Kauç. 55.63.67. यदार्षेयम् (साम) Khând. Up. 1,3,9. ब्राह्मण Weber, Lit. 72. कल्प 73. fg. Ind. St. 1,42.45.49.54. Vgl. अनार्षेय und आर्ष. — 2) n. *heilige Abstammung:* पुरोहितस्यार्षेयेण Ait. Br. 7,26. Kâtj. Çr. 3,2,7—10. Çat. Br. 1,4,2,5. 6,2,3,10. Âçv. Çr. 4,1.

आर्षेयवत् (von आर्षेय) adj. *mit heiliger Abkunft verbunden* Çat. Br. 6,2,3,10. 8,4,4,12.

आर्ष्टिषेण (gaṇa विदादि zu P. 4,1,104) und आर्ष्टिषेणि (gaṇa शिवादि zu 1,112) patron. von ऋष्टिषेण MBh. 2,325. 3,11445. 11626. 14,2843 (कल्तसेनार्ष्टिसेना!). Hariv. 1320 (आर्ष्टिषेण). Lia. I, 842. pl. Verz. d. B. H. 60. आर्ष्टिषेण patron. des Devâpi RV. 10,98,5.6.8. Nir. 2,11.

आर्हत (von अर्हत्) adj. *zur Lehre Ǵina's gehörig:* धर्मवेदनम् Prab. 52,4. m. *ein Ǵaina* H. 861. Prab. 52,14. VP. 339.

आर्हन्ती (P. 5,1,124, Vârtt. 1. 2) f. und आर्हन्त्य (gaṇa ब्राह्मणादि zu 5,1,124) n. nom. abstr. von अर्हत्.

आर्ह्रायण patron. von अर्ह gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आर्हीय adj. von आ अर्हात् *bis* arha (P. 5,1,19) P. 5,1,20, Sch.

आल्, आलति; diese Wurzel mit निस् scheint AV. 6,16,3: अथैदि निराल vom Padap. (निः । आल ।) angenommen zu werden, während man निराल eher als voc. fassen könnte.

आल 1) n. a) *Laich* oder *Ausspritzungen giftiger Thiere* Suçr. 2,257, 17. 296,13. 297,20. Kauç. 51. Vgl. अल 1. und आलाक्त. — b) *gelber Arsenik, Auripigment* AK. 2,9,104. H. 1059. an. 2,474. मनःशिलाल Suçr. 2,109,12. 298,4. 325,16. Vgl. अल 2. und हरिताल. — c) Verstümmelung von आलय in अन्तराल. — 2) adj. *nicht klein* (अनल्प) H. an. Diese Bed. des Wortes hat man in आलास्य (s. d.) gesucht.

आलति und आलती f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आलक्ष्य (von लक्ष् mit आ) adj. *wahrzunehmen, sichtbar, bemerkbar* MBh. 3,13836. R. 2,93,4. Ragh. 13,30. दुरालक्ष्य R. 3,6,2. दुरालक्ष्यतम Suçr. 2,295,1. — Çâk. 176 ist आलक्ष्य in 2. आ + लक्ष्य *kaum sichtbar* zu zerlegen.

आलजि und आलजी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आलब्धि (von लभ् mit आ) und आलब्धी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

आलभ (wie eben) s. दुरालभ.

आलभनीय s. u. आलम्भनीय.

आलभ्य (wie eben) adj. *schlachtbar, opferbar:* न ह्यन्यदालभ्यमविन्दन् TS. 6,3,5,1.

आलम्ब (von लम्ब् mit आ) 1) adj. *herabhängend:* शिरोभिः — शोभते किंचिदालम्बैः शालयः R. 3,22,17. — 2) m. a) *woran Etwas hängt, woran man sich festhält, sich stützt, Stütze* (auch übertr.): शिक्यं तदालम्बः (d. i. भारालम्बः) çikja *heisst dass, woran die Last hängt* H. 364. विहूषको ऽपि संक्रन्दत्स्वालम्बो ऽम्बुमध्यगः Vid. 239. इह हि पततां नास्त्यालम्बो न चापि निवर्तनम् Çântiç. 3,2. निरालम्बः पादाङ्गुष्ठाग्रधिष्ठितः MBh. 3,1541. R. 1,44,2. Viçv. 13,23. वायुमार्गे निरालम्बे R. 5,7,58. 4, 63,23. रामे सलक्ष्मणे याते सीतां शून्ये यथासुखम्। निरालम्बां हरिष्यामि राहुश्चन्द्रप्रभामिव ॥ 3,40,28. Vet. 28,12. सालम्ब Kathâs. 12,175. दुरालम्बा (लङ्का) *worauf festen Fuss zu fassen schwer ist* R. 5,73,6. Vgl. अनालम्ब. — b) *eine senkrechte Linie* Wils. Vgl. अवलम्ब. — c) N. pr. eines Muni MBh. 2,109. — 3) f. आलम्बा N. einer Pflanze mit giftigem Blatte Suçr. 2,231,16.

आलम्बन (wie eben) n. 1) *das sich-auf-Etwas-Stützen* P. 8,3,68. — 2) *das Stützen, Erhalten:* दयिताजीवितालम्बनार्थी Megh. 4. — 3) *Stütze, Haltpunkt:* निरालम्बनमम्बरम् R. 5,3,64. यत्सलिलमज्जनाकुलहस्तालम्बनं भवति (तृणम्) Pańkat. I, 34. übertr. *Fundament, Grundlage* Kathop. 2,17. *Grund, Veranlassung:* अनालम्बनमेवाविर्भवता Prab. 71,7 (Sch. 1: = निष्कारणमेव). In der Rhetorik ist आलम्बन *der eigentliche Grund der Gefühlserregung*, wie z. B. der Held eines Stückes, Sâh. D. 32,7.9. 29,6. 61,18. 76,22. — VP. 653 wird आलम्बन erklärt als *the exercise of the Yogi* (योगिन्), *whilst endeavouring to bring before his*

thoughts the gross from of the eternal; Wils. in der Note: Âlambana *is the silent repetition of prayer.* — Die Buddhisten nennen आलम्बन *die den fünf Sinnesorganen gegenüberstehenden fünf Attribute der Dinge (Gestalt, Laut, Geruch, Geschmack und die durch das Gefühl wahrgenommenen Eigenschaften der Dinge) und das dem* Manas *gegenüberstehende Gesetz* (धर्म) Burn. Intr. 449.

आलम्बायन (von आलम्ब); आलम्बायनीपुत्र N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,9,4,32 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,2. pl. Verz. d. B. H. 57.

आलम्बि (von लम्ब् mit आ) gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. N. pr. ein Schüler Vaiçampâjana's Vâju-P. in VP. 279, N, 1. P. 4,3,104, Sch. f. आलम्बी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. आलम्बीपुत्र N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,9,4,32 = Bṛh. Âr. Up. 6,5,2.

1. आलम्बिन् (wie eben) adj. 1) *an Etwas hängend, sich auf Etwas stützend:* तदालम्बि (d. i. भारयष्ट्यालम्बि) शिक्यम् AK. 2,10,30. दशालम्बी नितम्बे निवेशितः (शाटकः) Pańkat. I, 160. देवसूत्रभुजा° Ragh. 12, 85. — 2) *umhüllt:* गजाजिनालम्बि (वपुः) Kumâras. 5,78. — 3) *abhängend von:* पवनालम्बिभिर्मेघैः *(von Wolken, die durch den Wind getrieben werden)* परिक्षिप्तं समन्ततः (हिमालयम्) MBh. 3,9924. — 4) *von dem Etwas abhängt, eine Stütze seiend, unterstützend:* कुलालम्बी (पुत्रः) Hit. Pr. 19.

2. आलम्बिन् m. pl. N. einer Schule, die auf आलम्बि zurückgeführt wird, P. 4,3,104, Sch.

आलम्भ (von लभ् mit आ) m. 1) *das Anfassen, Ergreifen, Berührung* Vjutp. 120. Âçv. Gṛhj. 1,15. (वर्जयेत्) स्त्रीणां च प्रेक्षणालम्भम् M. 2,179. Jâgń. 3,157. — 2) *das Abreissen, Ausreissen* (von Pflanzen): कृष्टजानामोषधीनां जातानां च स्वयं वने। वृथालम्भे M. 11,144. — 3) *das Tödten des ergriffenen Thieres* AK. 2,8,2,84. H. 371. Ait. Br. 2,3. Çat. Br. 3, 7,3,4.5. 13,3,8,5. MBh. 14,2820. Megh. 46.

आलम्भन (wie eben) n. 1) *das Anfassen, Berühren* Kâtj. Çr. 9,3,19. 4,9. 17,3,16. 18,6,8. — 2) *das Tödten, Schlachten* Kâtj. Çr. 8,8,15. 20,4,2.

आलम्भनीय (wie eben) adj. *zu berühren:* मङ्गलालम्भनीयानि *(deren Berührung heilbringend ist, Amulett u. s. w.?)* तथैवान्यमुपस्करम्। यथायोगमुपानह्रुः R. Gorr. 2,67,7 (Schl. 2,65,9: मङ्गलालम्भनीयानि प्राशनीयान्युपस्करान्। उपनिन्युः). मङ्गलालम्भनीयैश्च (sic) शोभिताः क्षौमवाससः 1,78,10. (Schl. 1,77,12: मङ्गलालापनैर्होमैः शोभिताः). Vielleicht ist आलम्बनीय *Anhängsel* zu lesen.

आलम्भ्य partic. fut. pass. von लभ् mit आ P. 7,1,65. Vop. 26,13. आलम्भ्यं धनम्, आलम्भ्यो गौः, °भ्या वडवा P. Sch.

आलय (von ली mit आ) m. *Wohnung, Behausung* AK. 2,2,5. H. 990. गमिष्यामि स्वमालयम् Draup. 1,13. Sâv. 6,44. R. 1,9,57. 72,19. 3,23,5. जग्मुरालयान् *sie gingen heim* N. 7,16. एतेषामालयाः R. 4,40,32. न हि दुष्टात्मनामार्या निवसन्त्यालये चिरम् 3,56,17. Prab. 45,5. आलयं कृ *seine Wohnung aufschlagen:* यत्र मे दयिता भार्या तनयाश्च कृतालयाः R. 4,63,21. नः सर्वान् जनस्थानकृतालयान् 3,1,18. नासि स्वर्गकृतालयः Viçv. 11,17. wird comp. mit dem Bewohner: दानवालय Arg. 5,25. त्रिदशा° R. 1,2,3. Vet. 27,17. वरुणा° R. 6,98,8. वैवस्वता° Suçr. 1,116,17. सुरालय *Tempel* Jâgń. 2,228. शिवा° *Tempel des* Çiva Kathâs. 3,33. übertr.: दुःखा° Bhag. 8,15. गुणा° Pańkat. I, 428. mit einem engern Begriffe: ऋष्यमूकालयं कपिम् R. 3,75,69. शिविकालयशायिनम् (पतिम्) 4, 24,32. द्रुमालय Hit. I, 144. पक्वाधानगुदालय Suçr. 1,250,1. Das n., das die Lexicographen nicht angeben, steht sicher: आलयं हि तयोः शून्यमासीत् R. 5,23,31. प्रविश्य रावणालयमृद्धिमत् 6,98,2. MBh. 1,8148. — Vgl. निलय, लय, हिमालय.

आलर्क adj. *von einem tollen Hunde* (अलर्क) *herrührend:* विषम् Suçr. 2,282,11.

आलवण्य n. nom. abstr. von 3. अ + लवण P. 5,1,121.

आलवाल n. *eine Vertiefung um die Wurzel eines Baumes, in welche das für den Baum bestimmte Wasser gegossen wird,* AK. 1,2,3,29. Trik. 1,2,29. H. 1095. Ragh. 1,51 (°वाल). तरोर्मूलालवाले Vikr. 41. — Vgl. अलवाल, आवाल.

1. आलस patron. von अलस gaṇa विदादि zu P. 4,1,104.

2. आलस adj. = अलस Dvirûpak. im ÇKDr.

आलसायन patron. von आलस gaṇa हरितादि zu P. 4,1,100.

1. आलस्य (von अलस) n. *Schlaffheit, Trägheit, Mangel an Energie* P. 5,1,121. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124. धर्मनिष्क्रियतालस्यम् MBh. 3,17379. सुखस्पर्शप्रसक्तित्वं (प्रसङ्गित्वं?) दुःखद्वेषणलोलता। शक्तस्य चाप्यनुत्साहः कर्मस्वालस्यमुच्यते ॥ Suçr. 1,331,20. आलस्यं श्रमगर्भाद्यैर्जाड्यं जृम्भासितादिकृत् Sâh. D. 68,18. H. 315. Hâr. 137. Adbh. Br. in Ind. St. 1, 40. M. 5,4. Jâgń. 3,158. Bhag. 14,8. 18,39. MBh. 2,241.260. 3,17241. Suçr. 1,7,6. 79,15. 156,6. 242,18. 273,3. Bhartṛ. 2,74. Pańkat. I, 20. 45. III, 2. Hit. 6,9. I, 29. II, 4. अनालस्य Kâm. 71.

2. आलस्य adj. = अलस AK. 2,10,19. H. 383.

आलाक्त (आल + अक्त von अञ्ज्) adj. *mit Gift bestrichen:* इषु RV. 6, 75,15.

आलाद्य viell. *in der Brandung weilend* (लट् = रट्): नमं आतार्याय चालाद्याय च TS. 4,5,8,2; vgl. Ind. St. 2,41.

आलात n. = अलात ÇKDr. ohne Angabe einer Autorität. आलातचक्र Vjutp. 76.

आलान 1) n. *der Pfosten, an den ein Elephant gebunden wird,* AK. 2,8,2,9. Trik. 2,8,39. H. 1230. Med. n. 39. भग्नालानाश्च कुञ्जराः R. 5,52, 12. आलाने गृह्यते हस्ती वाजी वल्गासु गृह्यते Mṛkkh. 20,12. तद्गजालानतां प्राप्तैः सह कालागुरुद्रुमैः Ragh. 4,81. Çântiç. 1,22. Bhartṛ. 3,82. Nach Nîlak. zu AK. bezeichnet आलान auch *den Strick, mit dem der Elephant an einen Pfosten gebunden wird.* Diese Bed. hat das Wort Ragh. 4,69: गजालानपरिक्लिष्टैरक्षोटैः सार्धमानताः; 1,71: अरुंतुदमिवालानमनिर्वाणस्य दन्तिनः. Nach Med. n. 39 soll das Wort auch *Strick* überh. bedeuten; nach Râgan. im ÇKDr. *das Binden.* Nach Siddh. K. 249,*a*,9 ist आलान auch m. — 2) m. N. pr. eines Dieners von Çiva Vjâḍi zu H. 210.

आलानिक adj. *zum* आलान *dienend:* स्थाणु Ragh. 14,38.

आलाप (von लप् mit आ) m. 1) *Rede, Gespräch, Mittheilung* AK. 1, 1,5,16. H. 274. AV. 11,8,25. R. 5,14,10. Çâk. 8,21. Prab. 63,9. 104,11. यतो न स मानुषैः सहालापं करोति Pańkat. 46,12. Sch. zu Çâk. 31,7. चक्रे सुव्यक्तमालापम् (ein Kind) Kathâs. 17,66. कोकिलालाप Brahma-P. in LA. 53,19. गणिकालाप Dhûrtas. 89,2. विस्रम्भालापैः Hit. 21,4. 25,

17. कथालापैः 26,22. Kathâs. 19,30. 21,52. काव्यालापाः *Gespräche über Dichtungen* VP. in Sâh. D. 2,14. प्रवचनालाप adj. Amar. 97. Am Ende eines adj. comp. f. आ Çrut. 39: ललितालापे (voc.). — 2) bei den Mathematikern *das Stellen der Frage* Colebr. Alg. 187.

आलापन (von लप् im caus. mit आ) adj. *von Etwas reden machend* (?): मङ्गलालापनैर्होमैः R. 1,77,12. Schl.: *gratulationibus sacrisque*. Die Lesart der andern Rec. s. u. आलम्भनीय.

आलापवत् (von आलाप) adj. *redend, anredend:* मध्यालापवति प्रतीपवचनं सख्या सहाभाषते Amar. 42.

आलापिन् (von लप् mit आ) 1) adj. *redend, sprechend:* प्रियालापिन् Bhartṛ. 2,44. — 2) °नी f. *eine aus einem Kürbiss* (अलाबु oder आलाबु heisst die *Flaschengurke*) *verfertigte Laute* As. Res. 9,433.

आलाबु f. = अलाबु 1. Çabdar. im ÇKDr.

आलावर्त (आल? + आवर्त) n. *Fächer aus Zeug* H. 688.

आलास्य (आल 1. + आस्य) m. *Krokodil* H. 1349.

1. आलि m. 1) *Scorpion* H. 1211. Ind. St. 2,260. — 2) *Biene* Sch. zu AK. und angeblich Hâr. ÇKDr. — Vgl. अलि, आलिन्.

2. आलि f. 1) *Freundin eines Frauenzimmers* AK. 2,6,1,12. 3,4,200. Trik. 3,3,381. H. 529. an. 2,475. Med. l. 3. Die von den Schol. zu AK. aufgeführte Form आली erscheint Kumâras. 5,83. Sâh. D. 71,11. Amar. 23 (आलीजनः). — 2) *Streifen, Strich, Linie, Zug* AK. 2,4,1,4. 3,4,200. H. 1423. H. an. Med. रथ्यालि *die Linie, die eine Strasse bildet*, Amar. 89. वनालीः (acc. pl.) Prab. 101,17. mit der Länge: जलबुद्बुदालीव Pañkat. 203,6. तोयान्तर्भास्करालीव रेजे मुनिपरंपरा Kumâras. 6,49. खद्योताली Megh. 79. Vgl. आवलि, woraus आलि entstanden sein kann. — 3) *Damm* AK. 2,1,14. Trik. 3,3,381. H. 965. H. an. Med. — 4) *kleiner Graben* Vjutp. 102. — 5) *Verwandtschaftsreihe, Reihenfolge in der Abstammung* Çabdar. im ÇKDr.

3. आलि adj. 1) *unnütz, zwecklos* (अनर्थ) H. an. 2,475. — 2) *von lauterer Gesinnungsweise* (विशदाशय) H. an. Med. l. 2.

आलिखत् (von लिख् mit आ) m. *der Kratzende, Ritzende;* N. eines bösen Geistes Pâr. Gṛhj. 1,16 in Z. d. d. m. G. 7,531.

आलिगव्य patron. von अलिगु gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. Davon f. आलिगव्यायनी nach P. 4,1,18.

आलिगी f. N. einer Schlange AV. 5,13,7.

आलिङ्ग् (von 2. आ + लिङ्ग्), आलिङ्गति, °ते und आलिङ्गयति *die Glieder anschmiegen, umfangen, umfassen, umarmen:* स चैनम् — भृशमालिलिङ्ग Ragh. 13,73. Kathâs. 3,65. Bhaṭṭ. 14,12. आलिङ्गन् Amar. 2. आलिङ्गेतां पृथग्वृत्तौ साश्वत्थं त्वमुदुम्बरम् MBh. 3,11059 (p. 571). किं नु नालिङ्गसे R. 2,64,30. आलिङ्गय माम् Pañkat. 115,11. पपात सो ऽपि धरणीमालिङ्ग्य रणमूर्धनि MBh. 14,2338. N. 24,38. R. 1,9,47 (गाढम्). Hit. 17,3. I,102 (निर्दयम्). Megh. 12. Kathâs. 3,64. शक्यमङ्गैरविरलमालिङ्गितुं पवनः Çâk. 53. Pañkat. 216,11. आलिङ्ग्यन्ते Megh. 106. आलिङ्ग्यमान Râga-Tar. 5,431. आलिङ्गित 410. परस्परालिङ्गितयोस्तयोः Vid. 302. आलिङ्गित n. *Umarmung* Megh. 22. 71, v. l.

— प्रति *die Umarmung erwiedern:* वसन्तसेना — चारुदत्तमालिङ्गति। चारुदत्तः स्पर्शं नाटयन्प्रत्यालिङ्ग्य Mṛkkh. 91,15.

— सम् *umfangen, umarmen:* पद्मासनमहिषीं समालिङ्गति Pañkat. 27,6. समालिङ्ग्य Brâhman. 2,36. Hid. 4,20. R. 1,9,37. 3,35,63. 5,13,44.48.50.53. तेन समालिङ्ग्यमाना Pañkat. 27,12. समालिङ्गिता 8.

आलिङ्ग (von आलिङ्ग्) m. 1) *Umarmung* Daçak. in Benf. Chr. 201,14. — 2) = आलिङ्ग्य m. *Trommel* Sch. zu AK. 1,1,7,5.

आलिङ्गन (von आलिङ्ग्) n. *Umfassung, Umarmung* Trik. 3,2,4. H. 1507. Suçr. 1,77,8. Pañkat. 263,5. आलिङ्गने चेराग्रीव चक्रतुस्ते विपर्ययम् MBh. 3,11061 (p. 571). प्रियतमभुजालि° Megh. 71. प्रियालि° Ragh. 12,65. Hit. 29,16. गाढालि° II, 154. Vet. 11,12. एवं तौ द्वावपि विहितालिङ्गनौ Pañkat. 115,25. आलिङ्गनं चास्यै स ददौ Vid. 141. मृतकम् (von आ° abhängig) आलिङ्गनं करोति Vet. 25,15.

आलिङ्गिन् (von आलिङ्ग) m. *eine Art Trommel*, die man beim Spielen mit einer Hand *umfasst*, H. 293. Svâmin zu AK. 1,1,7,5. Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. आलिङ्ग्य.

आलिङ्ग्य (von आलिङ्ग्) 1) adj. *zu umfassen.* — 2) m. a) *eine bes. Art Trommel* AK. 1,1,7,5. H. 293, Sch. चतुरङ्गुलहीनो ऽङ्क्यान्मुखे चैकाङ्गुलेन यः। यवाकृतिः स आलिङ्ग्य आलिङ्ग्य स हि वाद्यते॥ Çabdârn. im ÇKDr. आलिङ्ग्येषु तलान्कृत्वा R. 5,13,47. Vgl. आलिङ्गिन्, अङ्किन् und अङ्क्य. — b) N. pr. gaṇa वरणादि zu P. 4,2,82.

आलिङ्ग्यायन (von आलिङ्ग्य) gaṇa वरणादि zu P. 4,2,82.

आलिञ्जर m. = अलिञ्जर Trik. 2,9,13.

आलिन् m. *Scorpion* H. 1211. — Vgl. अलिन् und 1. आलि.

आलिन्द m. = अलिन्द 1. ÇKDr. angeblich nach AK., der auch bei der Kürze als Autorität angeführt wird.

आलिन्दक m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

आलिम्पन (von लिप् mit आ) n. = आदीपन 2. Trik. 2,9,13.

आलीढ 1) adj. s. लिह् mit आ. — 2) m. N. pr. eines Mannes gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. — 3) n. *eine bes. Stellung beim Schiessen, bei der das rechte Bein vorgestellt, das linke gebogen wird*, AK. 2,8,2,53. H. 777. Med. ḍh. 7. Mallin. zu Kumâras. 3,70. Ragh. 3,52.

आलीढेय patron. von आलीढ gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आलीन s. u. ली mit आ.

आलीनक (von आलीन) n. *Zinn* (weil es so leicht *schmilzt*) H. 1042.

आलु 1) m. a) *Eule* Çabdar. im ÇKDr. — b) *eine Art Ebenholz* (कामालु) Râgan. im ÇKDr. Vgl. आलुक, असितालु *schwarzes Ebenholz*, नीलालु. — 2) f. *ein kleines Wassergefäss* AK. 2,9,31. Trik. 3,3,380. H. an. 2,475. Med. l. 3. आलू H. 1021. चर्ममयी तालूः करकपात्रिका 1023. — 3) n. a) *Floss, Nachen* Trik. H. an. Med. सपत्न्यालुजलम् (दुर्गम्) Hit. III,52. — b) Name einer Wurzel Trik. H. an. Med. Vjutp. 134. Vgl. आलुक.

आलुक (von आलु) 1) m. a) *eine Art Ebenholz* (कामालु) Râgan. im ÇKDr. — b) ein Bein. Çesha's H. 1307. — 2) n. a) *die essbare Wurzel von Amorphophallus campanulatus Bl.* Râgan. im ÇKDr. Suçr. 2,457,16. = b) = एलवालुक Râgan. im ÇKDr.

आलुञ्चन (von लुञ्च् mit आ) n. *das Zerreissen:* श्येनो ग्रहालुञ्चने Mṛkkh. 50,15.

आलू f. s. u. आलु.

आलेखन (von लिख् mit आ) 1) adj. *kratzend, scharrend; malend.* — 2) m. N. pr. eines Lehrers in Ritualsachen Âçv. Çr. 6,10. Davon patron.

आलेखनँ gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. — 3) f. °नी *Pinsel* Wils. — 4) n. *das Kratzen, Scharren* P. 6,1,142. पश्चा°, पत्या° Sch.

आलेख्य (wie eben) n. *Malerei; Gemälde, Bild* AK. 3,4,180. H. 922. आलेख्ये चैव लेख्ये च (निष्णातः) R. Gorr. 1,80,29. अष्टापदपदालेख्यै रम्यामालिखितामिव R. Schl. 1,5,12. अहो रूपमालेख्यस्य Çâk. Ch. 128, 14. सुवदनामालेख्ये ऽपि प्रियां समवाप्य Vikr. 29. आलेख्यसमर्पित *auf ein Bild übertragen, gemalt* Ragh. 3,15.

आलेख्यशेष (आ° + शे°) adj. (*von dem nur das Bildniss nachgeblieben ist*) *verstorben* H. 374. Ragh. 14,15. — Vgl. नामशेष und यशःशेष.

आलेप (von लिप् mit आ) m. *Einschmierung, Bestreichung, Salbung; Salbe, Schmiermittel* Suçr. 1,8,11. आलेप आद्य उपक्रम एष सर्वशोफानाम् 64,3.9.10. 2,3,14. 39,2. 49,10. Kathâs. 24,93.

आलेपन (wie eben) n. dass. Suçr. 1,15,3. 18,5. 34,3. 37,19. 64,2.13. 21. 198,16. 2,19,11. क्षिप्रं प्रशमयत्यग्निमेवमालेपनं रुजः 5,1. 11,12. 33, 11. अङ्गकेषु — रचयति चन्दनालेपनानि Sâh. D. 71,2. मङ्गलालेपन Med. ṇ. 91.

आलोक (von लोक् mit आ) m. 1) *das Sehen, Blicken, Hinsehen, Ansehen, Erblicken, Anblick* AK. 3,4,3. 3,3,31, v. l. H. an. 3,7. Med. k. 47. आलोकाय निशासु चन्द्रकिरणाः Çântiç. 4,6. Mṛkkh. 14,13. Kumâras. 7,46. पावनालोक *dessen Anblick reinigt* Kathâs. 10,204. यदालोके सूक्ष्मं व्रजति सहसा तद्विपुलताम् Çâk. 9. रुद्धालोके नरपतिपथे सूचिभेद्यैस्तमोभिः Megh. 38. आलोके ते (obj.) 83. स्थिता ते (subj.) दूरालोके Vikr. 109. mit dem obj. comp.: मलिनो हि यथादर्शो रूपालोकस्य न क्षमः Jâǵn. 3,141. स्त्र्यालोक 157. स्यन्दनालोकभीत Çâk. 32. Ragh. 1,84. Megh. 3. Kathâs. 18,15. पार्श्वालोक Sâh. D. 70,21. आलोकमार्ग (*von wo man Etwas sehen kann*) सहसा व्रजन्त्या Ragh. 7,6 (= Kumâras. 7,57). जनान्तदालोकपथात्प्रतिसंहृतचक्षुषः 15,78. am Ende eines adj. comp. f. आ Vikr. 11: (सख्यः) उन्मुखनयनालोकाः, 109: सुखालोका. — 2) *Licht, heller Schein, Schein* AK. 3,4,3. H. 101. H. an. Med. ददृशुरालोकं सूर्यसंनिभम् R. 4,50,25. 51,23. दीपिकाग्निकृतालोकः MBh. 1,5438. लब्धालोक 3,817. आलोकमपि रामस्य न पश्यन्ति स्म *nicht einmal einen Schimmer, eine Spur von* Râma R. 2,47,2. रजश्चोद्धूय सुमहत्पक्षवातेन खेचरः कृत्वा लोकान्निरालोकान् MBh. 1,1475.29. — 3) *Lobpreis, Schmeichelei* H. an. Med. Hâr. 149. उदीरयामासुरिवोन्मदानामालोकशब्दं वयसां विरावैः Ragh. 2,9. — 4) *Abschnitt, Kapitel* Verz. d. B. H. No. 819.823.

आलोकन (wie eben) n. *das Sehen, Ansehen, Anblicken, Erblicken* AK. 3,3,31. तव कुरुते — आलोकनम् *er schaut dich an* Kât. 4. mit dem obj. comp. भास्करा° Jâǵn. 1,33. Vikr. 150. Ragh. 7,5. Kumâras. 2,45. Kathâs. 17,143. 21,79. 22,250. Vid. 83. Sâh. D. 43,12.

आलोकनीय (wie eben) adj. 1) *sichtbar;* davon nom. abstr. °यता Kumâras. 2,24: चित्रन्यस्ता इव गताः प्रकामालोकनीयताम्. — 2) *in Erwägung zu ziehen, zu beachten* R. 4,44,36.

आलोकिन् (wie eben) adj. *sehend, schauend* Bhartṛ. 1,69.

आलोचक (von लोच् mit आ) adj. *anschauend, das Sehen vermittelnd:* यद्दृष्ट्यां पित्तं तस्मिन्नालोचको ऽग्निरिति संज्ञा स रूपग्रहणे ऽधिकृतः Suçr. 1,78,10.

आलोचन (wie eben) n. 1) *das Sehen:* पश्यार्थैश्चानालोचने P. 8,1,25. 3, 2,60. *das Wahrnehmen* (der Sinnesorgane): शब्दादिषु पञ्चानामालोचनमात्रमिष्यते वृत्तिः Sâṁkhjak. 28. — 2) *das Erwägen, Ueberlegen:* रहस्यालोचनं मन्त्रः H. 741. auch f. °ना R. 5,14,38: आलोचनापरः.

आलोडन (von लुड् mit आ) n. *das Mischen* Suçr. 2,84,6.

आलोल (2. आ + लोल) adj. f. आ *ein wenig zitternd:* आलोलामलकावलीम् Amar. 3. vor Furcht Vid. 40. क्रीडालोलाः (सुरयुवतोः) श्रवणपरुषैर्गर्जितैर्भाययेः Megh. 62. *rollend* (von Augen) Bhartṛ. 3,48.

आलोष्टी gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61.

आलोह्व N. pr. Verz. d. B. H. 58,9. Vielleicht wie das folg. Wort patron. von अलोह्व.

आलोह्वायनँ patron. von अलोह्व gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आव zusammenges. pron. Stamm der 1sten du., aus dem fgg. casus gebildet sind: nom. आवँम् Çat. Br. 1,1,4,15.16. 4,1,5,10.11. आवाम् Ait. Br. 4,8 und in der klass. Sprache; acc. आवाँम् Çat. Br. 4,1,5,9; instr. dat. abl. आवाँभ्याम् Ait. Br. 2,3; gen. loc. आवँयोस् Çat. Br. 1,6,2,14. 19. 8,1,8. Das enclit. नौ gilt für acc. dat. gen. Ṛv. 10,10,4.5. 95,1. 8, 51,11. Ait. Br. 3,28. 2,25. Çat. Br. 3,5,4,16. 6,2,3. — Vgl. युव und Benf. Gr. § 773, III,1.

आँवट्य 1) patron. von अवट, f. आवट्याँ und आवट्यायँनी P. 4,1,75.17. — 2) n. nom. abstr. von 3. अ + वट P. 5,1,121.

आवँत् (von 2. आ) f. *Nähe*, Gegens. परावत् AV. 5,30,1.

आवनतँीय von अवनत gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,80.

आवनेय (von अवनि) m. *der Sohn der Erde*, ein Bein. *des Planeten Mars* Horâç. in Z. f. d. K. d. M. 4,318. Ind. St. 2,261.

आवन्त m. N. pr. ein Sohn Dhṛshṭa's Hariv. 1991.

आवन्तिक 1) adj. *aus* Avanti *stammend u. s. w.:* नृपः Varâh. Bṛh. S. 85 in Verz. d. B. H. 249. m. pl. N. einer buddhistischen Schule Burn. Intr. 446. Lot. de la b. l. 357 (अवन्तकाः). Die Kürze (durch das Versmaass gesichert) haben wir auch in अवन्तिका (sc. भाषा) *die Sprache von* A. Sâh. D. in Lassen, Institt. 35. — 2) f. °का N. pr. der Tochter eines Brahmanen Kathâs. 16,21.

आँवन्त्य 1) adj. f. आ *aus dem Lande* Avanti *kommend, dort seiend:* (नद्यः) प्राच्यावन्त्या अपरावन्त्याश्चार्शास्युपजनयन्ति Suçr. 1,172,9. — 2) m. *ein Fürst* oder *ein Bewohner von* Avanti P. 4,1,171, Sch. विन्दानुविन्दावावन्त्यौ MBh. 2,1114. Hariv. 5016. 5497. 8020. 8099. — MBh. 2, 1915. m. pl. 3,15253. VP. 418, N. 20. Nach M. 10,21 sind die Âvantja die Nachkommen gefallener Brahmanen.

आवपन (von वप् mit आ) 1) n. *das Hinstreuen, Hinwerfen, Auflegen:* इष्टकानाम् Çat. Br. 8,7,2,18. आकृतीनाम् 9,4,2,27. Kâtj. Çr. 8,8,9. 16, 6,23. — b) *das Einstreuen, Einschieben* Çat. Br. 8,6,2,3. 10,1,2,9. Kâtj. Çr. 25,14,14. — c) *capacitas, Geräumigkeit:* प्रभुराग्नः प्रतपने भूमिरावपने प्रभुः MBh. 1,3576. — d) *Gefäss* P. 4,1,42. AK. 2,9,33. H. 1026. भूमिरावपनं महत् VS. 23,10.9 (= MBh. 3,17352. fg.). Nir. 3,20. Vgl. अक्षावपन, das als *Würfelbecher* aufzufassen ist. — 2) f. °नी *Gefäss:* त्वमस्यावपनी जनानाम् (von der Erde) AV. 12,1,61.

आवपनिष्किरा f. zusammeng. aus आवप und निष्किर, zwei Imperativformen der 2ten sg., gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

आवपन्तिकँ (von वप् mit आ) adj. *hinstreuend:* पूल्यान्यावपन्तिका AV. 14,2,63.

1. आवर्य (von 2. अवी) n. *das Nichtempfangen, Unfruchtbarkeit:* अप्रजास्त्वं मार्तवत्समाद्रोदमघमावयम् AV. 8,6,26.

2. आवय m. oder f. *Wasser* nach Naigh. 1,12.

3. आवय N. pr. einer Gegend; davon आवयक adj. gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

आवयस ved. für अवयस (?) P. 5,4,37, Vârtt. 7. आवयसे वर्धते Sch.

आवयाज् (von अवयाज्) m. *der durch Opfer Etwas abwehrt:* होताध्वर्युरावया अग्निमिन्धः ṚV. 1,162,5. Padap.: आऽवयाः. — Vgl. अवयाज्.

आवरण (von वर् mit आ) 1) adj. *bedeckend, verhüllend:* अश्रु नेत्रावरणं प्रमृज्य Ragh. 14,71. — 2) n. a) *das Verdecken, Verhüllen* (auch in übertr. Bed.) Vop. 8,63. मूर्धावरणम् Suçr. 2,148,2. मेघावरणतत्पराः *deren Trachten darauf gerichtet ist, von den Wolken verhüllt zu werden,* Ragh. 10,47. गुरोर्द्विषाणामावरणम् P. 4,4,62, Sch. हृदयावरणं नित्यं कुर्याच्च मित्रमध्यगः Suçr. 2,250,16. आवरणशक्ति eine मायाशक्ति im Vedânta nach ÇKDr. — b) *das Verschliessen, Hemmen, Unterbrechen* Vop. 14. स्रोतसां भेदको यश्च तेषां चावरणे रतः M. 3,163. मार्गावरण Suçr. 2,38,4. सूर्ये तपत्यावरणाय दृष्टेः कल्पेत लोकस्य कथं तमिस्रा Ragh. 5,13. — c) *Hülle, Decke, Gewand* (auch in übertr. Bed.): विचित्राणि च वासांसि प्रावारावरणानि च MBh. 1,131. नलिनीदलकल्पितं स्तनावरणम् Çâk. 70. सिन्धवः वरणावरणाः Kirât. 5,25. इतिहासप्रदीपेन मोहावरणघातिना MBh. 1,87. सावरण *verhüllt, verborgen* Ragh. 19,16. — d) *Alles was zum Schutze dient:* न गृहाणि न वस्त्राणि न प्राकारा न सत्क्रियाः । न चान्यो राजसत्काराः शीलमावरणं स्त्रियाः R. 6,99,33. समुद्रावरणा भूमिः प्राकारावरणं गृहम् । नरेन्द्रावरणा देशाश्चारित्रावरणाः स्त्रियः ॥ Kâm. 76. समुद्रावरणांश्चापि (kann auch zu c. gehören) देशान् MBh. 1,2802. — e) *Schild* H. 783. ते छिन्नवर्मावरणाः R. 3,32,30. आवरणानुल्यानि नानाप्रकरणानि च MBh. 1,1158. — f) *was zum Verschliessen dient, Riegel, Schloss:* सावरण *verschlossen* (गेह) Ragh. 16,7.

आवरसमक (von अवर + सम) adj. *im nachfolgenden Jahre abzutragen* (eine Schuld) P. 4,3,49.

आवर्त 1) m. a) *Wendung, Windung,* = आवर्तन H. an. 3,245. Med. t. 91. प्रदक्षिणावर्तशिखः (पावकः) R. 6,19,44. दक्षिणावर्तशङ्ख Sâh. D. 64,12. शङ्खनाभ्याकृतिर्योनिस्त्र्यावर्ता सा प्रकीर्तिता Suçr. 1,343,11. (गुदे बलयस्तिस्रः) शङ्खावर्तनिभाः 258,13. आम्रावर्त (s. d.) *verdickter Mangosaft,* wohl deshalb so genannt, weil er *in gewundener Form* erscheint. — b) *Wirbel, Strudel* (auch in übertr. Bed.) AK. 1,2,3,6. H. 1076. H. an. 3,244. Med. अपाम् Çat. Br. 12,9,2,4. नाव्याया दक्षिणावर्ते Kauç. 18. Çvetâçv. Up. 1,5. MBh. 3,9955. 13,422. 16,141. R. 2,46,28. 50,12. 59,29. 3,31,45. 4,44,73. 5,50,16. Ragh. 6,52. Megh. 29. Kathâs. 26,10.11. इमं मानवमावर्तं नावर्तन्ते Khând. Up. 4,15,6. आवर्तः संशयानाम् Bhartṛ. 1,76 (= Pańkat. I,204). ममतावर्त Dev. 1,40. vom *Kreislauf der Gedanken,* = चिन्तन Trik. 3,3,148. H. an. 3,245. Med. t. 91. — c) *Wirbel des Haupthaars:* द्वावावर्तौ मूर्धन्यौ Kauç. 124. दशावर्त R. 5,32,12. *zwischen den Augenbrauen:* ऊर्णा — आवर्ते चान्तरा भ्रुवोः AK. 3,4,52. *beim Pferde:* दृढवक्षावर्तौ श्रीवत्सकी ध्रुवः H. 1236. शुद्धान्दशभिरावर्तैः सिन्धुजान्वातरंहसः N. (Bopp) 19,14. — d) du. *die beiden Vertiefungen im Stirnbein über den Augenbrauen* Suçr. 1,351,2. — e) *ein Ort, an dem eine Menge Menschen dicht zusammengedrängt wohnen;* auf diese Weise ist das Wort wohl in आर्यावर्त und ब्रह्मावर्त aufzufassen; vgl. auch Prab. 88,2: पाञ्चालमालवाभीरावर्तनागरानुकूलेषु und oben u. b. मानवमावर्तम्. — f) *eine Art Edelstein* (s. राजावर्त) Râǵan. im ÇKDr. Vgl. आवर्तमणि. — g) N. *einer bestimmten und personificirten Wolkenform:* मेघनायकचतुष्टयान्तर्गतमेघाधिपविशेषः । इति पुराणं ज्योतिषं च । ÇKDr. Vgl. आवर्तक. — 2) f. °र्ता N. pr. eines Flusses Hariv. 7995. 8052 (आवर्तायाः — गङ्गायाः). — 3) n. *ein bes. Mineral* (माक्षिकधातु) Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. आगमावर्ता, उदावर्त, शम्बूकावर्त.

आवर्तक (wie eben) 1) m. a) *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,287,14. — b) = आवर्त 1, g: तोयदेषु पुष्करावर्तकादिषु Kumâras. 2,20 (Mallin.: पुष्करावर्तकाश्च नाम मेघानां कूटस्थाः). जातं वंशे भुवनविदिते पुष्करावर्तकानां जानामि त्वाम् Megh. 6. Nach Wils. zu VP. 230 heissen पुष्करावर्तकाः oder पक्षजाः diejenigen *Wolken,* welche man für die von Indra abgeschnittenen Flügel der Berge hält und die am Ende eines jeden Juga und Kalpa eine allgemeine Ueberschwemmung herbeiführen. Bei Mallin. zu Çiç. 15,107 werden diese *Wolken* पुष्कलावर्तक genannt. — 2) f. °की N. einer rankenden Pflanze (तिन्दुकिनी, विभाण्डी, विषाणिका, रङ्गलता u. s. w.; in Kokaṇa: भगतवल्ली) Râǵan. im ÇKDr.

आवर्तन (wie eben) 1) adj. *umwendend, sich herwendend:* आवर्तन वर्तय TS. 3,3,10,1. — 2) n. a) *das Umwenden, Rückkehren* Vjutp. 158. ṚV. 10,19,4.5. — b) *das Buttern.* — c) *das Schmelzen von Metallen* Sch. zu AK. im ÇKDr. — d) *die Zeit, wann die Sonne den Schatten nach Osten zu werfen beginnt,* ÇKDr. — 3) f. °नी *Schmelztiegel* Çabdar. im ÇKDr.

आवर्तमणि (आ° + म°) m. = आवर्त 1, f. Râǵan. im ÇKDr.

1. आवर्तिन् (von वर्त् mit आ) adj. *wiederkehrend:* असकृदावर्तीनि भूतानि Khând. Up. 5,10,8. कालान्तरावर्तिशुभाशुभानि Hit. I, 201. zum Ueberfluss mit पुनर् verbunden Jâǵn. 3,186. आ ब्रह्मभुवनाल्लोकाः पुनरावर्तिनः Bhag. 8,16.

2. आवर्तिन् (von आवर्त) adj. s. u. आवर्त 1, c.

आवर्तिनी (von आवर्तिन्) f. N. einer Pflanze, *Odina pinnata* (अजशृङ्गी), Ratnam. im ÇKDr.

आवलि und °ली f. *Streifen, Reihe, Zug* AK. 2,4,1,4. 3,4,200. Trik. 2,4,1. H. 1423. दन्तावली Bhartṛ. 3,74. अश्र° Vikr. 4. अलका° Amar. 3. धूमा° 91. शिखा° 89. Çṛṅgârat. 16. तरंगा° Prab. 69,11. कुन्ता° Kât. 5. मुक्ता° Hit. I,90. रत्ना° 29,11. उदाहरणा° H. 3. *Allee* (?) Javaneçv. in Z. f. d. K. d. M. 4,346. Lassen: *Furche.*

आवल्गुज adj. *von der Vernonia anthelminthica* (अवल्गुज) *herrührend:* बीज Suçr. 2,67,12. फल 150,13.

आवशीर m. pl. N. eines Volkes MBh. 3,15244.

आवश्यक (von अवश्य[म्]) adj. *nothwendig, unumgänglich* Bhâshâp. 19.21. Mallin. zu Kumâras. 7,88. Sch. zu Prab. 97,3. आवश्यकं कर् *seine Nothdurft verrichten* M. 4,93. n. *Unumgänglichkeit* P. 3,1,125. 3,170. 7,3,65. Vop. 26,6. = आवश्यकता Hit. 116,10.

आवश्यपुत्रक n. nom. abstr. von अवश्यपुत्र gaṇa मनोज्ञादि zu P. 5,1,133.

आवसति (von वस्, वसति mit आ) f. *Nacht* (*die Zeit wo man ruhet*) Aǵ. 1,13. — Vgl. निशा, निशीथ.

आवसथ (wie eben) m. Uṇ. 3,115. 1) *Wohnplatz, Herberge* H. 991. यदावसथान्कल्पयन्ति सदोहविर्धानान्येव तत्कल्पयन्ति AV. 9,6,7. यथा श्रेयस्यागमिष्यत्यावसथेनोपक्लृप्तेनोपासीत Çat. Br. 2,3,1,8.9. 3,9,2,7. 9,4,2,11. 12,4,1,6. 14,7,1,43 (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,37). Kâtj. Çr. 8,9,28. 18,6,3. वह्न्याचार्यावसथाडुपस्तरणान्यादधाति Kauç. 11. स ह सर्वत आवसथान्मापयां चक्रे Khând. Up. 4,1,1. Ait. Up. 3,12. M. 3,107. 4,151. MBh. 1,5775. 3,10783. 14812. 14850. 14,281. 565. fg. R. 1,1,31. 9,58. 12,10. 2,56,15.26. 91,41. 5,23,6. Hit. 27,11. Ragh. 8,14. *Wohnung für Schüler oder Asketen* H. 994. — 2) *eine bes. Gelübde* (व्रतविशेष) Uṇâdik. im ÇKDr. — 3) ein bes. Werk über das Ârjâ-Metrum (आर्याकोषः । आर्याछन्दसो ग्रन्थभेदः) ebend.

आवसथिक (von आवसथ) adj. f. ई *in einem Hause wohnend* P. 4,4,74. *in seiner Wohnung das heilige Feuer unterhaltend* (?) Colebr. Misc. Ess. II,305.

आवसथ्य (von आवसथ) 1) adj. *im Hause befindlich:* आवसथ्याग्निकर्मन् Verz. d. B. H. No. 139. — 2) m. *das im Hause gepflegte heilige Feuer:* आवसथ्यं द्विजाः प्राकुर्दीप्तिमग्निं महाप्रभम् MBh. 3,14181. Verz. d. B. H. No. 1063. 1067. 1090. — 3) = आवसथ P. 5,4,23. n. nach dem Sch. m. *eine Wohnung für Schüler oder Asketen* H. 994. — 4) n. *die Anlegung des häuslichen Feuers* Pâr. Gṛhj. 1,2 in Z. d. d. m. G. 7,530.

आवसान adj. = अवसानमभिजनोऽस्य gaṇa तक्षशिलादि zu P. 4,3,93.

आवसायिन् (आवस von अवस + आयिन्) adj. *nach Zehrung gehend:* ब्राह्मणाकल्पस्ते प्रजायामाजनिष्यत आदाय्यापाय्यावसायी Ait. Br. 7,29.

आवसित adj. = अवसित 1, e. AK. 2,9,23. H. 1183.

आवस्थिक (von अवस्था) adj. *in den Verhältnissen begründet, angemessen:* आवस्थिकं क्रमं चापि मत्वा कार्यं निबर्हणम् Suçr. 2,220,4.

आवह (von वह् mit आ) 1) adj. f. आ *herbeiführend, bewirkend;* in comp. mit dem obj.: गन्धावह Brahma-P. 52,17. भयावह Çvetâçv. Up. 2,8. M. 8,347. Bhag. 3,35. R. 1,14,44. 4,9,18. Râga-Tar. 5,344. Vet. 5,9. धर्मा° Çvetâçv. Up. 6,6. मला° M. 11,70. स्वर्गकीर्तिजया° Jâgn. 1,356. सुखा° Brâhmaṇ. 2,5. R. 1,4,5. 3,17,17. Pańkat. I,463. III,5. Hit. I,172. Brahma-P. 49,1. जया° R. 1,23,13. हिता° 4,49,10. वियोगा° Çântiç. 1,20. तपा° R. 6,74,39. Pańkat. V,62. क्लेशा° Ragh. 14,5. दुःखा° Kathâs. 15,111. शुभा° AK. 1,1,4,5. नम्रतोन्नमता° Râga-Tar. 5,223. हास्या° 399. — 2) m. N. eines der sieben Winde Hariv. 12787. Brahmâṇḍa-P. beim Sch. zu Çâk. 165. einer der sieben Zungen des Feuers Colebr. Misc. Ess. I,190, N.

आवहन (wie eben) n. *das Herbeibringen* Nir. 7,8.

आवाप (von वप् mit आ) 1) adj. *ausstreuend, werfend:* तान्गृहीतशरावापान् MBh. 1,7073. Vgl. अस्त्रावाप. — 2) m. *a) das Ausstreuen,* परिक्षेप Med. p. 14. *das Hinwerfen,* प्रक्षेप H. an. 3,439. — *b) das Aussäen:* शस्यावापे कृषीवलाः Nârada in Mit. 9,10. — *c) das Hinzustreuen, Beimischung,* z. B. von untergeordneten Stoffen in eine Arzenei Suçr. 2,16,15. 54,11. दत्तावापो यथादोषम् 99,8. 221,15. — *d) Einstreuung, Einschiebung* in Formeln, Liedern u. s. w.: परिशिष्टानावापानुद्धृत्य Âçv. Çr. 7,5.2. 11,1. Kâtj. Çr. 24,1,12.13. आवापोद्धाराभ्याम् Sâh. D. 10,5. — *e) das Ausstellen von Geräthen* (भाण्डवपन) Med. p. 14. H. an. 3,439 (भाण्डपचन). — *f) ein besonderer Trank* (पानभेद) H. an. 3,438. — *g) Gefäss* Çabdar. im ÇKDr. — *h) ein am Handgelenk getragenes Armband* H. 663. auch n. nach dem Sch. मोहात्पपात गाण्डीवमावापं च करादपि MBh. 14,2241. द्वितीयेनास्य बाणेन हस्तावापं न्यपातयत् R. 6,92,15. Vgl. आवापक. — *i)* = आलवाल AK. 1,2,3,29. H. 1095. an. 3,438. Med. p. 14. — *k) unebener Boden* Agaja im ÇKDr. — *l) die Angelegenheiten mit dem Feinde,* अरिचिन्तन H. 715. मन्त्री स्यादर्थचिन्तायामर्थास्तन्त्रावपादयः Sâh. D. 35,18 (die Ausg. von 1828, p. 40, l. 7 richtig: °आवापादयः). तन्त्रावापेन Daçak. 187,2. तन्त्रावापविदा Çiçup. 2,88. — *m) Hauptopfer* (प्रधानहोम) angeblich nach der Smṛti ÇKDr.

आवापक m. = आवाप 2, h. AK. 2,6,3,8.

आवापन (von वप् im caus. mit आ) n. = सूत्रयन्त्र (*Weberstuhl, Weberschiff*) Ratnam. im ÇKDr.

आवापिक (von आवाप) adj. *eine Einschiebung —, einen Zusatz bildend, supplementar* Nir. 8,7.

आवाय m. P. 3,3,124, Vârtt. Der Scholiast leitet das Wort von वि (wohl वी) ab, vielleicht aber im Vârtt. nur Fehler für आवाप.

आवार (von वर् mit आ) s. दुरावार und स्कन्धावार.

आवाल n. = आलवाल AK. 1,2,3,29. H. 1095 (nach dem Sch. auch m.).

आवास (von वस्, वसति mit आ) m. *Aufenthalt, Wohnstätte, Standort, Wohnung* H. 991. 1002. वृक्षावास *unter Bäumen wohnend* Jâǵn. 3,54. MBh. 1,7058. 3,11321. R. 1,12,11.12. 3,9,29. 46,19. 68,27. 72,7. 4,43,21. 5,9,13. 6,10,24. Bhartṛ. 1,31.35. Pańkat. I,67. 94,1. 191,13. Prab. 48,16. Vid. 144. 255. 259. von Vögeln Ragh. 2,17. Pflanzen H. 954. अनङ्गमङ्गलावास Vid. 9. अभिनिष्क्रान्तगृहावास Burn. Lot. de la b. l. 333. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 1,2868. — Vgl. भूतावास.

आवासित adj. = आवसित H. 1183, Sch.

आवाह (von वह् mit आ) m. 1) *das Heirathen* Vjutp. 219. — 2) N. pr. ein Sohn Çvaphalka's Hariv. 1918. 2085.

आवाहन (von वह् im caus. mit आ) 1) n. *das Auffordern zum Kommen, Einladen:* चकारावाहनं तत्र भागार्थं सर्वदेवताः ॥ नाभ्यगच्छन्यदा तत्र भागार्थं सर्वदेवताः । Viçv. 10,10. आवाहनाग्नि *das Feuer, bei welchem die Aufforderung gesprochen wird,* Jâǵn. 1,250. — 2) f. °नी *eine best. Verbindung der Hände:* हस्ताभ्यामञ्जलिं बद्ध्वानामिकामूलपर्वणोः । अङ्गुष्ठौ निःक्षिपेत्सेयं मुद्रा त्वावाहनी स्मृता ॥ इति तन्त्रशास्त्रम् । ÇKDr.

आविक (von अवि) 1) adj. *a) vom Schafe herrührend:* चर्माणि M. 2,41. अजिनम् MBh. 2,1848. R. 5,14,2. क्षीरम् M. 5,8. Jâǵn. 1,170. Suçr. 1,174,20. 175,21. 177,15. मूत्र 193,21. 2,91,2. — *b) wollen* M. 10,87. Suçr. 1,65,13. — 2) n. *wollener Zeug, wollenes Gewand* Çat. Br. 14,5,3,10 (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,6). Kâtj. Çr. 22,4,20. M. 5,120. Jâǵn. 1,186. R. 3,49,44. *wollene Decke* H. 670. m. nach Halâj. im ÇKDr.

आविकसौत्रिक (von आविक + सूत्र) adj. *aus wollenen Fäden bereitet* M. 2,44.

आविक्य n. nom. abstr. von अविक gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128.

आविक्षित (von अविक्षित्) patron. des Marutta Ait. Br. 8,21. Çat. Br. 13,5,4,6. MBh. 14,136. 1882. Hariv. 1831.

आविघ्न m. = अविघ्न Çabdar. und Sâras. zu AK. 2,4,2,48. ÇKDr.

आविज्ञान्य (von 3. अ + विज्ञान) adj. *ununterscheidbar* Çat. Br. 1,6,3,39.

आविद् (von विद्, वेत्ति mit आ) f. 1) *Vorwissen, Bekanntsein:* तयोराविदीति तयोरनुमन्यमानयोरित्येवैतदाह Çat. Br. 1,9,1,8. 10,3,5,16. एषैव लोकेष्वाविदं गच्छति TS. 5,1,9,6. — 2) technische Bezeichnung der mit आविस् und आवित्त beg. Formeln in VS. 10,9. Çat. Br. 5,2,3,31.

आविदूर्य (von अविदूर) n. *Nähe* P. 7,2,25. 8,3,68.

आविद्ध (von व्यध् mit आ) adj. 1) partic. s. u. व्यध्. — 2) *krumm* AK. 3,2,21. Trik. 3,3,214. H. 1456. an. 3,342. Med. dh. 28. — 3) *falsch, betrügerisch* Hâr. 201. — 4) *thöricht* Çabdar. im ÇKDr.

आविद्वंस् (von विद्, वेत्ति mit आ) adj. *kundig* RV. 4,19,10.

आविध (von व्यध् mit आ) m. P. 3,3,58, Vârtt. 4. *eine Art Bohrer* AK. 3,3,36.

आविर्भाव (von भू mit आविस्) m. *Offenbarwerdung, Offenkundigkeit* Vjutp. 111. Çat. Br. 10,3,5,16. Khând. Up. 7,26,1. Sâh. D. 23,10.

आविल adj. f. आ *trübe*, von Flüssigkeiten AK. 1,2,3,14. H. 1071. Suçr. 1,262,1. Ragh. 13,36. गिरिनदीं मदप्रस्रवणाविलाम् N. 13,6. अस्तविलोभितजलाविल (Meer) MBh. 1,1216. बाष्पफेनजलाविल R. 2,59,29. von Augen Suçr. 1,121,1. 236,1. 2,304,6. सास्राविलेक्षणा MBh. 14,1963. R. 2,37,10. 1,17,24. 4,19,10. Ragh. 18,28. *trübe, glanzlos:* चन्द्रलेखामिवाविलाम् R. 5,18,3. विभ्रदाविलां मृगलेखामुषसीव चन्द्रमाः Ragh. 8,42. auf moralische Zustände übertr.: मदाविलः (मोहः) Çântiç. 3,2. त्वदीयैश्चरितैरनाविलैः Kumâras. 5,37. — Vgl. अनाविल, पर्याविल.

आविलकन्द (आ° + क°) m. N. einer Wurzel Râgan. im ÇKDr.

आविलय् (von आविल), आविलयति *trüben, beflecken:* व्यपदेशमाविलयितुं किमीहसे — कुलंकषेव सिन्धुः प्रसन्नमम्भः Çâk. 117.

आविष्करण (von कर् mit आविस्) n. *das Bekanntmachen, an-den-Tag-Legen* Vjutp. 76. स्वमतस्य P. 8,2,94, Sch. स्वाभिप्रायावि° 1,3,23, Sch. परदोषावि° Siddh. K. zu 1,2,15.

आविष्कार (wie eben) m. dass. Sâh. D. 15,20.

आविष्ट s. u. विश् mit आ.

आविष्टलिङ्ग (आ° + लि°) adj. *worin alle drei Geschlechter eingehen;* von substt., welche sowohl in einem attribut. als auch in einem prädic. Verhältniss ihr ursprüngliches genus beibehalten; z. B. प्रधान n., अर्ध m., उपसर्जन n. Sch. zu H. 720.1434.1438.1441.

आविष्य (von आविस्) ved. adj. P. 4,2,104, Vârtt. 8. *offenkundig:* न वो गुहा चकृम भूरि दुष्कृतं नाविष्यं वसवो देवहेळनम् RV. 10,100,7. आविष्यो वर्धते चारुः 1,95,5 (vgl. P. 4,2,104, Vârtt. 8, Sch. Kâç. zu 8,3,101).

आविस् (aus आविद्) adv. *offenbar, vor Augen* (Gegens. गुहा und तिरस्) Nir. 18,15. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. AK. 3,5,12. H. 1539. यान्याविर्या च गुहा वसूनि RV. 10,54,5. प्रेणा तदेषां निहितं गुहाविः 71,1. AV. 7,108,1. 10,8,6. VS. 10,9. Muṇḍ. Up. 2,2,1. Uebergang von स in ष P. 8,3,41, Sch. आविष्पीत ebend. Besonders gebräuchlich (vgl. gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61) in den Verbindungen: a) mit भू und अस् *offenbar werden, — sein, erscheinen, vor Augen sein:* आविरेभ्यो अभवत्सूर्यः RV. 1,146,4. 31,3. 9,79,5. 10,107,1. AV. 12,1,60. तस्मै वा आविरसामेति Çat. Br. 11,5,1,5. 1,6,17. स स्वाय रूपायाविर्भविष्यति 6,3,1,22. तदिदं मनः सृष्टमाविरबुभूषत् । निरुक्ततरं मूर्ततरम् 10,5,3,3. तमस्तपति घर्मांशौ कथमाविर्भविष्यति Çâk. 111. आविर्बभूव — मृगाणां यूथम् Ragh. 9,55. आचार्यकं विजयि मान्मथमाविरासीत् Sâh. D. 54,10. von Gottheiten: आविर्भूय मया (Çiva spricht) चेतिता Kathâs. 1,29. सरस्वती — आविरासीत् Prab. 86,4. देवानां कार्यसिद्ध्यर्थमाविर्भवति सा (देवी) यदा Dev. 1,48. आविर्भूत Hit. 63,12. Vikr. 8. Megh. 21. — b) mit कर् *offenbar machen, aufdecken, sehen lassen, zeigen:* आविर्वक्षांसि कृणुषे विभाती RV. 1,123,10. आविः स्वः कृणुते गूहते बुसम् 10,27,24. आविर्दूतान्कृणुते वर्ष्यां अह 5,83,3. 1,86,9. 116,12. 123,6. 124,4. 5,2,9. AV. 4,20,5. 6,123,2. 12,4,29.30. नेदाविरघं करवाणीति Çat. Br. 13,8,1,10. 3,9,3,23. 4,2,1,18. 2,12. कामान्. रूपाण्याविष्कुरुते Nir. 4,16. अत्र उपदिशति इत्यनेन आविष्करोति इति लक्ष्यते Sâh. D. 15,20. सरसनखक्षतमण्डितमाविष्कुरुते भुजामूलम् 60,17. आविष्कृत *aufgedeckt, an den Tag gelegt, sichtbar geworden, zur Erscheinung gebracht, bekannt* H. 1478. आविष्कृतैनसः, अनाविष्कृतपापान् M. 11,226. (याति) आविष्कृतारुणपुरःसर एकतो ऽर्कः Çâk. 77. 80. 26,17. Ragh. 10,53. अनाविष्कृत Kumâras. 7,35. अस्या नूनं विशालाक्ष्याः सदेवासुरमानुषम् । लोकं निर्मथ्य धात्रेदं रूपमाविष्कृतं (viell. adv. *offenbar*) कृतम् ॥ MBh. 1,6547. — आविस्तराम् compar. Çat. Br. 10,5,3,10: आविस्तरां वा अग्निः कर्मणः.

1. आवी s. u. आव्य.

2. आवी (von वी mit आ) f. pl. *Geburtswehen* Suçr. 1,279,4.

आवीत s. व्या mit आ.

आवीतिन् (von आवीत) m. *ein Brahman, der die heilige Schnur über die rechte Schulter trägt:* उद्धृते दक्षिणे पाणावुपवीत्युच्यते द्विजः । सव्ये प्राचीन (loc.) आवीती निवीती कण्ठसज्जने M. 2,63. Nach Kull. soll प्राचीनआवीती ein Wort und die Zusammenziehung der Vocale aus Rücksicht für das Metrum unterlassen sein. — Vgl. प्राचीनावीतिन्.

आवुक m. *Vater* (im Drama) AK. 1,1,7,12. H. 332.

आवृत् (von वर्त् mit आ) f. 1) *das Sichherwenden, Umwenden; Einkehr:* इन्द्रमित्था गिरो ममाच्छागुरिषिता इतः । आवृते सोमपीतये । RV. 3,42,3. नास्या (धुरः) वशिम विमुचं नावृतं 5,46,1. 2,36,6. — 2) *Wendung des Ganges, Weges; Lauf, Gang, Richtung:* सूर्यस्यावृतमन्वावर्ते दक्षिणामन्वावृतम् AV. 10,5,37. VS. 2,26. शतं ते सन्त्वावृतः 12,8. AV. 6,77,3. यत्र प्रेप्सन्तीरभिपत्न्यावृतः 10,7,4. आदित्यस्यावृत् TS. 5,2,1,3. Çat. Br. 4,6,7,21. — 3) *Wendung einer Handlung; Vorgang, Folge von Verrichtungen:* तस्यैषैव समान्यावृदन्याभ्यो दिग्भ्यः Çat. Br. 4,6,8,20. 2,5,1,18. 3,5. यो वा एतेषामावृतं च ब्राह्मणं च न विद्यात् 6,2,1,39. पुरुषरूपकमिव कृत्वा तस्मिंस्तामावृतं कुर्युः *damit soll man dasselbe vornehmen, was mit einem wirklichen Menschenleibe* Ait. Br. 7,2,34. अमन्त्रिका तु कार्येयं स्त्रीणामावृदशेषतः । संस्कारार्थं शरीरस्य यथाकालं यथाक्रमम् ॥ M. 2,66. In der Sprache des Rituals: *die Handlung im Gegensatz zu dem dabei gesprochenen Worte* Kâtj. Çr. 2,2,4. आवृद्वक्ष्णं मन्त्रनिवृत्त्यर्थम् Sch. zu 16,7,6. 26,6,20. Âçv. Çr. 5,11. 6,13. instr. आवृता *in der gewohnten Weise* Çat. Br. 14,9,4,18 (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,19). Bṛh. Âr. Up. 6,3,1. आवृतैव पर्यग्निं कृत्वा, आवृतैव हृदयशूलेन चरन्ति Âçv. Gṛhj. 1,11. आहिताग्न्यावृता *nach der Weise eines Mannes, der das heilige Feuer unterhält,* Jâgñ. 3,2. अनयैवावृता कार्यं पिण्डनिर्वपणं सुतैः M. 3,248. आवृत्परिक्रमन् *einen Umgang in der gewohnten Weise* 214 (v. l. आवृत्य विक्रमन्). — 4) *Reihenfolge, Ordnung* AK. 2,7,36. H. 1504. त्रेधा विभज्य देवतां जुहोति त्र्यावृतो वै देवास्त्र्यावृत इमे लोकाः Çat. Br. 13,1,7,2. त्र्यावृद्धि ज्योतिः 12,2,2,12. — Vgl. अनावृत्, दक्षिणावृत्, प्रदक्षिणावृत्क.

आवृति (von वर् mit आ) f. *Bedeckung, Verhüllung* Bâlab. 13.

आवृत्त s. वर्त् mit आ und अनावृत्त.

आवृत्ति (von वर्त् mit आ) f. 1) *das Sichherwenden, Einkehren; Umkehr, Wiederkehr* TS. 6,1,8,2. तेषामिह न पुनरावृत्तिरस्ति Çat. Br. 14, 9,1,18. 11,6,2,4. Bṛh. Âr. Up. 6,2,15. Jâǵn. 3,194. MBh. 14,525. यत्र काले त्वनावृत्तिमावृत्तिं चैव योगिनः प्रयाता यान्ति Bhag. 8,23. प्रययौ शीघ्रमावृत्तिं वत्सराजेन याचितः Kathâs. 14,64. अनावृत्तिभय Kumâras. 6,77. — 2) *Wiederholung:* एकद्रव्ये कर्मावृत्तौ सकृन्मन्त्रवचनं कृतत्वात् Kâtj. Çr. 1,7,9. 5,11,16. 7,9,13. 16,5,24. Madhus. in Ind. St. 1,20,13. अनावृत्ति ebend. 19,13. — 3) *Wendung des Ganges; Lauf, Richtung:* षडुद्यो-र्द्यावृत्तिमन्वावर्तते Çat. Br. 12,2,3,13. 1,8,2,4. आवृत्तिः सामन्तेषु प्रदक्षिणाम् Kâtj. Çr. 1,7,26. (अस्त्राणां) प्रयोगमुपसंहारमावृत्तिं च धनंजय। प्रायश्चित्तं च वेत्थ त्वं प्रतिघातं च सर्वशः॥ Arǵ. 5,6. तपोवनावृत्तिपथं Ragh. 2,18. von der Sonnenwende Kâtj. Çr. 6,1,2. रवेरुदगावृत्तिपथेन Ragh. 8,33. — 4) *Vorgang, Hergang:* यज्ञावृत्तिज्ञ Kauç. 72.

आवृत्तिदीपक (आ° + दी°) n. *Hervorhebung durch Wiederholung*, eine rhetorische Figur: दीपकस्यानेकोपकारार्थतया दीपस्थानीयस्य पदस्यार्थस्योभयोर्वावृत्तौ त्रिविधमावृत्तिदीपकम् Kuvalaj. 48, *a*.

आवृत्वत् (von आवृत्) adj. *hergeneigt, zugewandt:* आवृत्वद्भूतु ते मनः RV. 8,45,36.

आवृष्टि (von वर्ष् mit आ) f. *das Regnen*, s. अनावृष्टि.

आवेग (von विज् mit आ) 1) m. *die aus der Aufgeregtheit hervorgehende Unruhe und Hast* H. 322. Sâh. D. 64,13. अलमावेगेन Çâk. 39,13. 105,14. अपि चामीषां चापकारिणामर्थे को ऽयमत्यावेगो भवतः Prab. 92,8. आवेगात् Amar. 83. शोकावेग Kathâs. 5,101. 15,16. 25,112. Prab. 91,13. रता° Kathâs. 21,82. साध्वसा° 97. सावेगम् adv. Mṛkkh. 168,22. Çâk. Ch. 136,1. — 2) f. °गी N. einer Pflanze, (beng. विङ्कडक् und वीजताडका, hind. विधारा) AK. 2,4,52. Râǵan. im ÇKDr. Nach Voigt (und Roxb.) ist beng. विच ताडक *Argyreia speciosa Sweet.* und छोट विच ताडक *Argyreia argentea Chois.* Es ist eine schöne Winde.

आवेणिक (von 3. अ + वेणि) adj. f. ई *mit nichts Anderm in Berührung stehend, ganz in sich abgeschlossen, unabhängig* Burn. Lot. de la b. l. 648. fgg.

आवेदक (von विद्, वेत्ति im caus. mit आ) adj. *mittheilend, aussagend;* s. पूर्वावेदक.

आवेदन (wie eben) n. *Ankündigung, Anmeldung:* दीक्षायाः Ait. Br. 8,25.

आवेदनीय (wie eben) adj. *mitzutheilen, zu hinterbringen:* तत्त्वया सुगुप्तं ममावेदनीयम् Pańkat. 231,17.

आवेदिन् (wie eben) adj. *verkündend:* अनिष्टावेदिनं स्वप्नं दृष्ट्वा R. 2, 69,2.

आवेद्य = आवेदनीय N. 17,41.

आवेध्य (von व्यध् mit आ) adj. *was eingehängt wird:* कुण्डलादि ist ein आवेध्यं भूषणम् Citat beim Sch. zu Çâk. 80.

आवेव्यक adj. und आवेव्यन n. nom. act. von वेवी mit आ P. 1,1,6, Sch. 7,4,53, Sch.

आवेश (von विश् mit आ) m. 1) *das Sichanfügen, Anschliessen:* आवेशादनिवृत्तिः Kâtj. Çr. 22,3,51. — 2) *das Hineingehen, Eindringen:* चक्रायावेशतो बुद्धौ भानम् Bâlab. 6. sehr häufig von Gemüthszuständen, die den ganzen Menschen *in Besitz nehmen:* क्रोधावेश MBh. 1,585. शोका° 3,398. Çâk. Ch. 90,1. Prab. 89,1. 96,11.12. भ्रमा° Bhartṛ. 1,88. विषादविस्मया° Vid. 172. भक्तिरसा° Kathâs. 25,230. मदना° 22,113. स्मरा° Sâh. D. 57,2. स्मयावेशविवर्जित Ragh. 5,19. St.: *fastu superbiaque liber.* — 3) *das Eindringen von bösen Geistern, Besessensein* H. 321. आवेशविधान Verz. d. B. H. No. 905. — 4) *Stolz, Hochmuth* Trik. 3,2,19. H. 1499. — Vgl. स्वावेश.

आवेशन (wie eben) n. 1) *das Hineindringen* H. an. 4,160. Med. n. 168. — 2) *das Besessensein* Trik. 3,3,230. Med. मनःक्षेपस्त्वपस्मारो ग्रहाद्यावेशनादिजः Sâh. D. 68,1. — 3) *Zorn* Dhar. im ÇKDr. — 4) *Werkstatt* AK. 2,2,7. Trik. H. 1000. H. an. Med. कारुकावेशनानि M. 9,265. — 5) *Hof um den Mond oder die Sonne* (परिवेश) H. an.

आवेशिक (von आवेश) 1) adj. *eigenthümlich* Trik. 3,1,22. — 2) m. f. n. *Gast* AK. 2,7,33. H. 499. — 3) n. *gastfreundliche Aufnahme, Gastfreundschaft* H. 499.

आवेष्ट (von वेष्ट् mit आ) m. *das Umgeben, Umlegen:* अंशुका° *das Erwürgen mit Kleidern* Jâǵn. 2,217.

आवेष्टक (wie eben) m. *Umzäunung, Mauer, Wall* H. 982. Halâj. im ÇKDr.

आवेष्टन (wie eben) n. *Hülle, Binde:* आवेष्टनेन वंशाग्रमवबध्य Kauç. 36.

आव्यं (von अवि) adj. f. आवी 1) *zum Schafgeschlecht gehörig* TS. 2, 2,6,3. — 2) *wollen:* मेखला मौञ्जी ब्राह्मणस्य धनुर्ज्या क्षत्रियस्यावी (viell. आविकी zu lesen) वैश्यस्य Âçv. Gṛhj. 1,19.

आव्याध (von व्यध् mit आ) m. P. 3,3,61, Sch.

आव्याधिन् (wie eben) adj. *verwundend, angreifend;* f. °नी *Angreiferschaar, Räuberhaufen* VS. 11,77. 16,20.24. Çat. Br. 13,2,4,2.4.

आव्युषम् (von 2. आ + व्युष) adv. *bis zum Morgenlicht:* ओत्सूर्यमन्यात्स्वापयाव्युषं जागृतादहम् AV. 4,5,7.

आव्रश्चन (von व्रश्च् mit आ) n. *Strunk, Stumpf eines Baumes:* तस्मादाव्रश्चनाद्वृक्षाणां भूयांस उत्तिष्ठन्ति TS. 2,5,1,4. 6,3,3,3. Çat. Br. 3,6,4, 15. Kâtj. Çr. 6,1,20.

आव्रस्क (wie eben) m. *das Losgerissenwerden, Sichlosreissen;* s. अनाव्रस्क, wo bei 1. hinzuzufügen: *Nichtabfall:* आत्मनो ऽनाव्रस्काय TS. 3,1,5,1; bei 2. zu verbessern: *nicht abfallend* und प्रजापतौ.

आव्रीडक = अव्रीडानां विषयो देशः gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

आश (von 2. अश्) 1) adj. *essend*, am Ende eines comp. H. 7. हविरुच्छिष्टाश Çat. Br. 2,5,2,16. Kâtj. Çr. 5,6,28. Vgl. आश्रपाश, प्रातराश, कृताश. — 2) m. *das Essen*, s. प्रातराश, सायमाश.

आशंसन (von शंस् mit आ) n. *das Anwünschen:* इष्टाशंसनमाशीः P. 8,2, 104, Sch.

आशंसा (wie eben) f. *Wunsch, Anwunsch, Hoffnung* H. 430. आशिस् = हिताशंसा AK. 3,4,230. निदधे विजयाशंसां (*die Hoffnung auf Sieg*) चापे Ragh. 12,44. साशंसम् adv. *segnend* Vikr. 11,4.

आशंसितर् (wie eben) nom. ag. *Wünscher, Hoffer* AK. 3,1,27. H. 350.

आशंसिन् (wie eben) adj. *verkündend:* (निमित्तानि) जयाशंसीनि R. 6, 90,32. ऋतुसमागमाशंसि — कुसुमम् Çâk. Ch. 160,4.

आशंसु (wie eben) adj. *wünschend, hoffend, begehrend* P. 3,2,168. Vop.

26,159. AK. 3,1,27. H. 350. इदमाशंसूनामिदमाशंसमानानां स्त्रीणां पुंसाम् Kauç. 88.

आशक (von 2. अश्) n. *das Essen*, s. अनाशक.

आशङ्का (von शङ्क् mit आ) f. 1) *Besorgniss, Befürchtung* H. 301. P. 3,4, 8. 3,1,7, Vârtt. 1. Suçr. 1,258,19. Bhartr. 3,4. mit dem abl. Kathâs. 17,155. नष्टाशङ्क ad Çâk. 14. गताशङ्क R. 4,13,9. बद्धाशङ्क *beängstigt* Kathâs. 15,95. comp. mit dem, was man befürchtet; das erste Wort behält seinen Ton und das comp. ein n. P. 6,2,21. गमनाशङ्कम्, वचनाशङ्कम् Sch. तत्र वधाशङ्कं (Mâdhj.-Rec.: वधशङ्का) भवति यां दिशमेति Bṛh. Âr. Up. 4,1,3. — 2) *Misstrauen:* विगताशङ्क Kathâs. 14,56.

आशङ्किन् (wie eben) adj. *befürchtend:* अशुभाशङ्कि हृदयम् R. 2,71, 32. अभिभवा° Ragh. 4,21. देवीसंदर्शना° Kathâs. 16,87. Prab. 84,7. Sâh. D. 36,15. अस्वास्थ्यभया° Kathâs. 16,3.

1. आशनि = अशनि gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. *Fürst der* Açani gaṇa पर्श्वादि zu P. 5,3,117; vgl. 4,1,177, Vârtt. 2.

2. आशन m. = 3. अशन Bhar. zu AK. 2,4,2,24 und Dvirûpak. im ÇKDr.

आशय (von शी mit आ) m. 1) *Lagerstatt, Sitz, Ort* AK. 3,3,12. H. an. 3,480. Med. j. 72. Çat. Br. 9,1,1,9. रेतसः 3,3,4,28. तस्य यो योनिराशय आस 5,5,5,6. आस्ते परमसंतप्तो नूनं सिंह इवाशये MBh. 3,1387. मन्थरकः सलिल आशयमास्थितः Pañkat. 141,1. गृहीत्वैतानि संयाति वायुर्गन्धानिवाशयात् Bhag. 15,8. सरमाशयविनिभकारिणी Kathâs. 20,128. पक्वाशय Suçr. 2,215,17. In der Medicin *die Sitze* oder *Behälter der den Körper constituirenden Grundstoffe.* Suçr. 1,337,21 zählt deren sieben auf: des Windes, der Galle, des Schleims, des Blutes, der rohen und der verdauten Speisen; für das Weib kommt der Sitz des Embryo hinzu. White 66. Suçr. 1,14,1. 43,10. 78,16. 257,9. 329,3. Ungenau gebraucht für आमाशय 2,117,12. für पक्वाशय 203,7. आशयाग्नि *das Feuer der Verdauung* Daçak. 189,11. Vgl. आधान. — 2) *Ort, Stelle* überh. Suçr. 2,18,4. — 3) *der Sitz der Gefühle und Gedanken, Herz, Gemüth* Agajap. im ÇKDr. आशयशुद्धि Jâgn. 3,62. अहमात्मा — सर्वभूताशयस्थितः Bhag. 10,20. श्रोत्राशयसुखं गेयम् R. 1,4,30. विकृता वपुषीवाशये ऽपि Kathâs. 23,33. शून्याशया 25,165. — 4) *der im Herzen ruhende Gedanke, Absicht* AK. 3,3,20. H. 1383. an. 3,481. Med. j. 72. आशयं बुद्ध्वा तस्य Kathâs. 12,73. इत्याशयेन *in dieser Absicht* Mallin. zu Kumâras. 6,46. दुष्टाशय Pañkat. 51,25. दुराशय Prab. 34,1. Kathâs. 20,3. लब्धाशया मुनेः *die die Absicht des M. errathen hatte* 16,41. — 5) *Gesinnungsweise, Denkweise:* जडाशय *dumm* Kathâs. 6,58 (statt तदाशय ebend. 132 ist wohl auch जडाशय zu lesen). उचिताशय Vid. 44. अमत्सराशया Kathâs. 16,114. क्रूराशया Bhartr. 1,80 (auf den Fluss bezogen: *ein Behälter von grausigen Thieren*). विशदाशय H. an. 2,475. Med. l. 2. अवदाताशय Dhûrtas. 67,3. — 6) N. einer Pflanze, *Artocarpus integrifolia L.* (पनस), H. an. Med. — Agajap. im ÇKDr. hat noch folgg. Bedd.: विभव *Eigenthum*, किंपचान *geizig;* Kusumâñgali ebend.: धर्माधर्मः, अदृष्टम् (s. d.) *Schicksal;* Bala beim Sch. zu Naish. 2,77: मलिन *schmutzig*, अभ्यन्तर *Zwischenraum.* — Vgl. आमाशय, गर्भाशय, जलाशय, तोयाशय, पक्वाशय.

आशयाश (आ° + आश) m. = आश्रयाश *Feuer* Svâmin zu AK. 1,1, 1,50.

आशर m. 1) *Feuer* Med. r. 115. — 2) *ein* Rakshas AK. 1,1,1,55. H. 187. Med. — Vgl. आशिर.

आशरीक (von शर् mit आ) m. N. einer Krankheit (*das Reissen*) AV. 19,34,10.

आशर्व (von आशु) n. *Schnelligkeit* gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

आशस् (von शंस् mit आ) f. *Verlangen, Begehr, Hoffnung* RV. 4,5,11. 5,32,11. यथा चिन्मन्यसे हृदा तदिन्मे जग्मुराशसः 56,2. पूर्वीरुशिग्धि त्वे तुविकूर्मिन्नाशसो कृण्वत इन्द्र तत्यः 8,55,12. 62,9. तवेदिन्द्राहमाशसा हस्ते दात्रं चना ददे 67,10. 24,11. इन्द्रो त्वे न आशसः 9,1,5. 10,164,3. AV. 7, 57,1. Aeltere Form von 2. आशा.

आशसन (von शस् mit आ) n. *das Aushauen* (eines geschlachteten Thieres) RV. 10,85,35. AV. 5,19,5. तस्या आक्नुनं कृत्या मेनिराशसनम् 12, 5,39. Çat. Br. 12,5,1,17. 2,1.

आशस्त s. शंस् mit आ und अनाशस्त.

1. आशा (von 1. अश्) f. *Raum, Gegend; Himmelsgegend* (auch *Zwischengegend* nach Nir. 6,1) Naigh. 1,6. Çânt. 1,19. AK. 1,1,2,2. Trik. 3,3,425. H. 166. an. 2,543. Med. ç. 1. व्याशाः पर्वतानाम् (यावन) RV. 1,39,3. देवानामाशा उप (अगात्) 162,7. इन्द्र आशाभ्यस्परि सर्वाभ्यो अभयं करत् 2,41, 12. 4,37,7. 5,10,6. 10,17,5. भुव आशा अजायत 72,4.3. आशा दिश आ पृण VS. 11,63. 17,66. आशामाशां वि द्योततां वाता वान्तु दिशो दिशः AV. 4,15,8. 5,7,9. 6,62,2. 9,2,21. (पृथिवीम्) आशामाशां रण्यां नः कृणोतु 12, 1,43.54. आशासंशित 10,5,29. TS. 4,4,12,5. चतस्र आशाः प्र चरन्त्वग्नयः 5,7,8,2. गतास्तु दक्षिणामाशां ये MBh. 3,16221. अगस्त्यसेवितामाशां सेवमाने दिवाकरे R. 3,22,8. Ragh. 4,44. आशागज *ein Weltelephant, ein Elephant der eine bestimmte Weltgegend zu tragen hat,* R. Gorr. 1,43, 7.9. — Die Bedeutung *Länge* (Colebr. und Lois. *Breite*) bei Wils. beruht auf Missverständniss von AK. 3,4,218: आशा तृष्णापि चायता; आयता ist als adj. mit तृष्णा zu verbinden, ÇKDr. paraphrasirt: दीर्घाकाङ्क्षा.

2. आशा (spätere Nebenform von आशस्) f. *Begehren, Hoffnung, Erwartung, Aussicht* Çânt. 1,19. AK. 3,4,218. Trik. 3,3,425. H. 430. an. 2,543. Med. ç. 1. यत्संगरमभिधावाम्याशाम् AV. 6,119,3. यामाशामेमि केवली सा मे अस्तु 19,4,2. स एतेषां त्रयाणामाशां नेयात् *diese drei Dinge lasse er sich nicht beigehen* Ait. Br. 3,46. 7,26.30. राकिण्ये ह त्वेव श्येताक्ष्या आशां नेयात् Çat. Br. 3,3,1,15. 12,4,3,9. नामृतत्वस्याशास्ति सर्वमायुरेति *zwar ist auf Unsterblichkeit keine Aussicht, aber er erreicht volle Lebensdauer* 2,1,3,4. 4,9; vgl. 14,4,1,33. 5,4,2. 7,3,3 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,28. 2,4,2. 4,5,3). आगतं चाशा चाद्य च श्वश्च 2,3,1,24.27. im Gegens. zu वित्त 6,7,4,7. 11,1,6,23. 7,1,2. 14,9,4,11 (= Bṛh. Âr. Up. 6,4,12). अमृतत्वं देवेभ्य आगायानि — स्वधां पितृभ्य आशां मनुष्येभ्यः Khând. Up. 2,22,2. आशा वाव स्मराद्भूयस्याशेद्धो वै स्मरो मन्त्रानधीते कर्माणि कुरुते u. s. w. 7,14,1. आशाप्रतीक्षे du. Kathop. 1,8. आशामाशंसमानानाम् R. 2,75,35. आशया यदि मां रामः पुनः शब्दापयेत् 59,7. पितरौ — प्रतीक्षेते ममाशया (*in Erwartung meiner*) R. Gorr. 2,65,35. पुत्रदर्शनजामाशामाकाङ्क्षती 66,3. mit einem Fluss verglichen Bhartr. 3,11 (= Çântiç. 4,26). आशे मोघाशे (voc.) Bhartr. 3,6. आशापाशशतैर्बद्धाः Bhag. 16,12. आशापाशनिबद्ध Çântiç. 2,27. आशाग्रहग्रस्त Vet. 29,13. धनाशा जीविताशा *das Begehren nach* Hit. I,105. पिशिताशया *aus Verlangen nach Fleisch* R. 3,16,28. जयाशा मे (*meine Hoffnung auf Sieg*) त्वयि स्थिता

6,77,4. किंचिज्जीविताशया संश्लिष्टः Pańkat. 143,7. Vid. 222. कृत द्वितीयमिदमाशाजननम् Çák. 104,17. न चाहमाशां कुर्यां ते R. 3,66,18. कृताशाश्च हताशाश्च MBh. 3,1196. आशां कालवतीं दद्यात्काले विघ्नेन योजयेत् *er setze seine Hoffnung auf die Zeit* 1,5629. शिशावस्मिन्नेताः — दधत्याशामेषो ऽस्मान् जीवयेदिति Kathás. 3,17. उद्ग्राह — आशां च प्रियसंगमे 9,67. पूरयित्वार्थिनामाशाम् Çántiç. 2,21. पूरिताश *der Jmdes Hoffnung erfüllt hat* Kathás. 26,22. आशां नार्हसि मे कर्तुम् Sáv. 3,11. आशामिव व्यपगताम् R. 5,18, 8. आशां प्रतिहतामिव 21,11. आशां च सुरद्विषाम् । — वाणैश्चिच्छेद Ragh. 12,96. येनाशाः पृष्ठतः कृताः नैराश्यमवलम्बितम् Hit. I,137. भग्नाश Bhartr. 2,82. Hit. I,56. कृताश Prab. 11,1. Amar. 66. निश्चिताशा (*das feste Verlangen habend*) स्थितास्मीह चिरादेषा सत्काम्ना Kathás. 25,142. निराश adj. f. आ *keine Hoffnung habend, verzweifelnd* R. 5,32,24. Vid. 160. Kathás. 26,22. mit dem dat.: पुत्रलाभाय MBh. 2,721. loc.: जीविते 3, 16240. mit der Ergänzung comp.: मनो बभूवेन्दुमतीनिराशम् Ragh. 6,2. दुराश adj. f. आ *mit dessen Aussichten es schlimm bestellt ist* Prab. 48, 5. Die *Hoffnung* personif. ist Gemahlin eines Vasu Hariv. 7740. die Schwiegertochter des Manas Prab. 89,16.

आशाकृत (2. आ° + कृत) adj. *zum Gegenstand der Hoffnung geworden, mit einer Hoffnung auf Erfolg verbunden:* तौ नूनम् — मत्प्रतीतौ पिपासितौ चिरमाशाकृतां कष्टां तृष्णां संधारयिष्यतः R. 2,63,38.

आशाढ m. falsche Schreibart für आषाढ Sch. zu AK. und Dvirúpak. im ÇKDr.

आशादामन् (आ° + दा°) m. N. pr. eines Königs LIA. II,784.

आशादित्य (आ° + आ°) oder आशार्क (आ° + अर्क) m. N. pr. eines Commentators Ind. St. 1,58. Verz. d. B. H. No. 327 — 329.

आशापाल (1. आ° + पा°) m. *Hüter der Räume, der Weltgegenden:* आशानामाशापालाः AV. 1,31,1. VS. 22,19. Çat. Br. 13,1,6,2. 4,2,16.17.

आशापिशाचिका (2. आ° + पि°) f. *trügerische Hoffnungen:* सर्वो ऽपि जनो ऽश्रद्धेयामाशापिशाचिकां प्राप्य हास्यपदवीं याति Pańkat. 252,4.

आशापुर n. N. pr. einer Stadt: आशापुरगुग्गुलु (ÇKDr. u. भूमिजगुग्गुलु) oder आशापुरसंभव m. *eine Art Bdellium* (भूमिजगुग्गुलु) Rágan. im ÇKDr.

आशाबन्ध (2. आ° + ब°) m. 1) *das Band der Hoffnung; das Muthfassen* (समाश्वास) H. an. 4,149. Med. dh. 42. — 2) *Spinngewebe* Trik. 2,5,28. H. an. Med. — Beide Bedeutungen hat der Dichter Megh. 10 vor Augen gehabt.

आशार (von शर् = श्रि mit आ) *Obdach;* s. d. folg. W.

आशारैषिन् (आ° + ए°) adj. *Obdach suchend* AV. 4,15,6.

आशार्क s. आशादित्य.

आशावत् (von 2. आशा) adj. *der voller Hoffnung ist, auf Etwas oder Jmd hoffend, vertrauend* Hit. I,72. बभूवाशावती बाला पुनर्भर्तृसमागमे MBh. 1,16164. आशावांस्तेषु (वानरपुंगवेषु) 16221. आशावान्व्याधिमोक्षाय Suçr. 1,71,11.

आशावह (2. आ° + आ°) *Hoffnung herbeiführend*, N. pr. eines Sohnes des Himmels MBh. 1,42. eines Vrshni 6999.

आशास्य (von शास् mit आ) adj. *zu wünschen, erwünscht:* अत एव तृषणीयमाशास्यम् Mallin. zu Kumáras. 7,38. n. *Wunsch, Segenswunsch:* आशास्यमन्यत्पुनरुक्तभूतं श्रेयांसि सर्वाण्यधिजग्मुषस्ते Ragh. 5,34. अनाशास्य *wonach man sich nicht sehnt:* अनाशास्यजयो ययौ 4,44.

आशि (von 2. अश्) *das Essen:* आशाये ऽन्नस्य नो देह्यनमीवस्य शुष्मिणः Kauç. 106.

आशिञ्जा (von शिञ् mit आ) f. *Lernbegier* VS. 30,10.

आशित s. u. 2. अश् im caus. Die Bedeutung *gefrässig* H. 394 ist daselbst nicht verzeichnet.

आशितंगवीन (ungrammat. Bild. von आशित + गो) adj. *wo früher Kühe geweidet haben* P. 5,4,7. AK. 2,9,59. H. 964. अरण्यम् P. Sch.

आशितंभव (von आशित + भव) 1) adj. *wovon man satt wird, sättigend* P. 3,2,45. °व ओदनः Sch. Vop. 26,59. = अन्नादि H. an. 5,47. Med. v. 66. — 2) *das Sattsein*, n. P., Sch. Vop. m. H. an. Med.

आशितर् nom. ag. *gefrässig* H. 394 schlechte Lesart für आशित.

आशिन् (von 2. अश्) adj. am Ende eines comp. *essend:* सायंप्रातराशिन् Çat. Br. 2,4,2,6. अमांसाशिन् 14,1,1,29. Kátj. Çr. 22,7,19. मधा° 5,2,21. M. 2,118. 3,109. 158. 285. 11,72. 218. 12,71. Bhag. 3,13. 18,52. R. 3,33,24. 73,4. 5,11,8. 6,75,20. Suçr. 2,26,11. Pańkat. 59,10. Kán. 69. मिताशिन् Hit. I,129. नानाशिन् MBh. 3,13450. अनाशिन् 13447. निराशिन् 13994.

आशिन (von 1. अश्) adj. (eig. *erreichend, erlebend*) *betagt* RV. 1,27,13.

आशिमन् (von आशु) m. *Geschwindigkeit* gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,123.

आशिर् (von शर् = श्री mit आ) f. nom. आशीस् P. 6,1,36. Bez. *der Milch, welche dem Soma-Saft zugesetzt wird,* Nir. 6,8. विश्वा इद्धे धेनवो दुह्र आशिरं घृतं दुह्रत आशिरम् RV. 1,134,6. शुक्रा आशिरं याचन्ते 8, 2,10.11. पुरोळाशं यो अस्मै सोमं ररत आशिरम् 31,2. नित्याशिरो 5. इन्द्राय गाव आशिरं दुदुह्रे वज्रिणे मधु 58,6. 3,53,14. 9,64,14. 70,1. 86. 21. 10,49,10. 67,6. AV. 2,29,1 (vgl. mit TS. 3,2,8,5. 6,1,6,5). आशिरमवनयति Ait. Br. 3,27. Çat. Br. 4,3,3,19. Kátj. Çr. 10,3,11. 5,3. धेनुशतमाशिरं दुहन्ति 22,10,1. सौशिरं Çat. Br. 3,3,3,18. — Vgl. गवाशिर्, दध्याशिर्, दुराशिर्, यवाशिर्, रसाशिर्, समाशिर्.

1. आशिर् Nebenf. des vorigen W., öfters bei Commentt. z. B. Sáj. zu Çat. Br. 3,3,3,18 und in आशिरदुघ Áçv. Çr. 12,8.

2. आशिर् (von 2. अश्) 1) adj. *gefrässig* H. 394, Sch. — 2) m. *a) Feuer* Uṇ. 1,52. H. ç. 168. — 2) *ein* Rakshas Uṇ. H. ç. 36. — Vgl. आशर.

आशिर्वाद (1. आशिस् + वाद) m. *Ausdruck einer Bitte:* अथापि स्तुतिरेव भवति नाशिर्वादः Nir. 7,3. — Vgl. आशीर्वाद.

आशिषिक adj. von आशिस् P. 7,3,51, Sch.

आशिष्ठ s. u. आशु.

1. आशिस् (von शास् mit आ) f. nom. आशीस् P. 6,4,34, Vártt. 1. Vop. 9,36. 26,69. 1) *Bitte, Bittgebet, Wunsch* Naigh. 3,21. Nir. 6,8. सत्या देवेष्वाशिषो जगाम RV. 1,179,6. 3,43,2. सत्या भवन्त्वाशिषो नो अद्य 7,17, 5. मय्याशीरस्तु मयि देवहूतिः 10,128,3. 8,24,23. 10,67,11. VS. 2,10. 6,10. 17,57. 19,29. इदं सु मे शृणुत यदाशिषा दंपती वाममश्नुतः AV. 14, 2,9. 4,25,7. 5,24,1. 26,9. 8,9,25.26. 11,8,27. इन्द्रियं मे वीर्यं मा निर्वधीरित्याशिषमेवैतामाशास्ते TS. 3,1,8,3. 5,2,2,1. यामसुया का चाशिषमाशासिष्यसे सा ते सर्वा समर्धिष्यत इति Çat. Br. 1,8,1,9. 2,1,4,28. यां वै कां च यज्ञ ऋत्विज आशिषमाशासते यजमानस्यैव सा *jede Bitte, welche die Priester beim Opfer aussprechen, die ist zu Gunsten des Opferers* (nicht ihrer selbst) 1,3,1,26. यज्ञो वै देवानामाशीरिव यजमानस्य 2,3,4,5. 6,5,2, 3. fgg. 9,2,3,25. 4,2,1,22. 5,6,4. Nir. 7,3. Kauç. 60. स्वधाकारः परा

आशीः सर्वेषु पितृकर्मसु M. 3,252. आशिषश्चैव कर्मणाम् *in Betreff von Werken* 1,84. निराशिस् *der keine Wünsche hat* Bhag. 4,21. 6,10. MBh. 14, 810. Kumâras. 5,76. In der klass. Literatur sehr häufig: *der zum Wohl eines Andern ausgesprochene Wunsch, Segenswunsch* P. 8,2,104. AK. 3,4,230. H. 272. an. 2,575. Med. s. 16. वात्सल्यादत्र मान्येन कनिष्ठस्याभिधीयते । इष्टावधारकं वाक्यमाशीः [सा] परिकीर्तिता ॥ Citat beim Sch. zu Çâk. 51,16. आशिषं वाच्यमानो गुरुराशिषं प्रयुङ्क्ते P. 8,2,83, Sch. आशीरन्या न ते योग्या पौलोम्या सदृशी भव Çâk. 187. आशिषा दृत्वा 49, 13. रामलक्ष्मणसीतानां प्रयुयोजाशिषः शिवाः R. 2,32,11. 55,17. Ragh. 11, 5. अमोघाः प्रतिगृह्णन्तौ — आशिषः 1,44. अवैधव्याशिषस्ते तु सावित्र्यर्थं स्त्रिताः शुभाः । ऊचुस्तपस्विनः Sâv. 4,12. तं वर्धयित्वा राजानं पूर्वं सूनो जयाशिषा R. 2,34,5. 6,5,17. एते देवाः — जयाशीर्भिः स्तुवन्ति त्वाम् 3,35,105. तस्मै जयाशीः ससृजे पुरस्तात्सप्तर्षिभिः Kumâras. 7,47. — 2) *eine der acht Hauptarzeneien* (वृद्धि) Râǵan. im ÇKDr.

2. आशिस् (nom. आशीस्) f. = आशी *Schlangenzahn* AK. 3,4,230. H. 1315. an. 2,576. Med. s. 15.

आशी f. (nom. आशी) dass. H. 1315, Sch. Vaiś. beim Sch. zu Çiçup. 20,42. — Vgl. आशीविष.

आशीयंस् s. u. आशु.

आशीर्गेय (1. आशिस् + गेय) n. *ein Gesang mit Segenswünschen:* आशीर्गेयं च गाथानां पूरयामास वेश्म तत् R. 2,65,6.

आशीर्त s. u. शॄ = श्री mit आ.

आशीर्दा (1. आशिस् + दा) f. *Darbringung eines Bittgebets:* इष्टो यज्ञो भृगुभिराशीर्दा वसुभिः VS. 18,56. अदस्मै नरो वचसे दधातन यदाशीर्दा दंपती वाममश्नुतः 8,5. Eine andere Form des instr. zeigt die entspr. Stelle TS. 3,2,8,4: आशीर्दाया दंपती वाममश्नुताम्; vgl. mit beiden Stellen: ययाशिषा दंपती वाममश्नुतः AV. 14,2,9. — Vgl. अनाशीर्दा, welches durch *der kein Bittgebet darbringt* genauer zu übersetzen ist.

आशीर्वत् (von आशिर्) adj. P. 8,2,15, Sch. *mit Milch gemischt,* vom Soma RV. 1,23,1. 8,84,7. Kâtj. Çr. 10,5,9.10. सवनान्याशीर्वन्ति प्रातःसवने प्रतिदुह्वा अयणं शृतेन माध्यंदिने तृतीयसवने दध्ना 22,9,8. fgg.

आशीर्वाद (1. आशिस् + वाद) m. *Segensspruch:* आशीर्वादाभिधानवत् (स्त्रीणां नामधेयम्) M. 2,33. °परायणा MBh. 1,1332. आश्रास्य तामाशीर्वादैः समङ्गलैः N. 18,19. आशीर्वादैः स्तूयमानः Indr. 2,11. आशीर्वादवचोयुक्तः (पुरोहितः) Kâm. 101. तस्या आशीर्वादं गृह्णामि Pañkat. 208,6.

आशीविष (आ° + वि°) m. *Schlange* AK. 1,2,1,7. H. 1304. AV. 12, 5,24. आशीविषो वै नो राजानमवेक्षते Ait. Br. 6,1. *eine best. zu den Haubenschlangen gerechnete giftige Art* Suçr. 2,256,10. आशीविषैः कुम्भगर्भैरिमिसेनमदंशयत् MBh. 3,544. दृष्टस्याशीविषेणापि न तस्य क्रमते विषम् 8085. 14684. R. 5,68,6. 6,36,117. Pañkat. 203,5. Daçak. 121,14. शरैराशीविषोपमान् R. 3,30,19. Daç. 1,22. Ragh. 3,57.

आशु 1) adj. ὠκύς, *rasch, schnell* Nir. 6,1. 9,9. Uṇ. 1,1. H. an. 2,543. Med. ç. 1. आशुमश्वम् RV. 1,117,9. 10,107,10. 119,3. von Indra 103, 1. vom Winde AV. 10,6,11. von Vögeln RV. 1,118,4. von den durch die Seihe *eilenden* Soma-Tropfen 135,6. एमाशुमाशवे भर 4,7. 5,7. VS. 14,23 und oft. compar. आशीयंस् Çat. Br. 5,1,4,8: न वै वातात्किं चनाशीयो ऽस्ति; superl. आशिष्ठ RV. 2,24,13: उताशिष्ठा अनु शृण्वन्ति वह्नयः, Çat. Br. 4,1,3,3. वायुर्वै देवानामाशिष्ठः 13,1,2,7. 8,2,3,9. 4,1, 9. Taitt. Up. 2,8. adv. Naigh. 2,15. RV. 1,84,14. तानि किमेतावदाशु प्रयुञ्जीत Çat. Br. 13,3,6,6. In der klass. Sprache nur adv. *schnell, eiligst, auf der Stelle, sogleich* AK. 1,1,1,60. H. 1530. M. 2,168. 3,15 57.65. 4,19.71.171.186.243. 7,12. 8,22.346.367. 9,282. 11,160.241 245. N. 18,16. Hid. 3,1. Daç. 2,39. Suçr. 1,121,11. Pañkat. I,225. Hit I,1. Megh. 23.40. Rt. 1,12.26. Vid. 174.215.329. P. 3,3,133, Sch. in comp. mit einem Thätigkeitsbegriff: आशुविक्रम R. 3,30,44. आशुकर्मन् Uṇ. 5,57. आशुक्लान्तविसभङ्ग Çâk. 66. आशुसंधेय *schnell zusammenzufügen, schnell zu versöhnen* Hit. I,86. — 2) m. *a) der Rasche, das Ross* Naigh. 1,14. यदाशुभिः पतसि योजना पुरु RV. 2,16,3. 31,2. 38,3. 1,37 14. 60,5. परि धामान्यासामाशुः काष्ठामिवासरन् AV. 2,14,6. 4,27,1. 13 2,2. — *b) schnellreifender Reis* Uṇ. 1,1. AK. 2,9,15 (es ist entweder आशुव्रीहिः oder आशुव्रीहिः zu lesen). H. 1168. an. 2,543. Med. ç. 1 Çat. Br. 5,3,3,3. Kâtj. Çr. 15,4,6. — Vgl. अनाशु. Ueber die Etymologie des Wortes s. u. अशन्.

आशुकारिन् (आ° + का°) adj. *schnellwirkend* Suçr. 1,247,13. आशुकारि च तत्पीतं क्षिप्रं व्यापयेद्गणम् 70,12. 250,1.

आशुक्रिया (आ° + क्रि°) f. *rasches Verfahren* Suçr. 1,3,14. 15,14.

आशुग (आ° + ग) Vop. 26,33. 1) adj. *schnell gehend, schnell laufend,* von Thieren M. 4,68. MBh. 1,2630. 2,1036. 3,11764. von Schiffen R 2,89,17. — 2) m. *a) Wind* AK. 1,1,1,57. 3,4,2,20. H. 1106. an. 3,118. Med. g. 30. — *b) Sonne* H. an. Vgl. आशुगामिन्. — *c) Pfeil* AK. 2,8,2, 54. 3,4,3,20. H. 778. H. an. Med. MBh. 3,820. R. 2,35,4. 3,34,27. Ragh. 3,54. 12,91. Dev. 3,4. — *d)* N. pr. eines der ersten fünf Anhänger Çâkjamuni's Vjutp. 219.

आशुगामिन् (आ° + गा°) adj. *schnell gehend;* m. ein Bein. *der Sonne* MBh. 3,193. — Vgl. आशुग 2, *b*.

आशुंग m. wohl so v. als आशुग, N. *eines Thieres,* vielleicht *eines Vogels:* निर्बलासेतः प्र पताशुंगः शिशुको यथा AV. 6,14,3. Möglich ist die Auffassung: *wie ein Füllen, das zum Rosse* (आशु) *läuft.*

आशुत्व (von आशु) n. *Schnelligkeit* Arg. 6,18. Suçr. 1,247,13.

आशुपत्री (von आ° + पत्र) f. *Boswellia serrata Stackh., Weihrauchbaum* Ratnam. im ÇKDr.

आशुपत्वन् (आ° + प°) adj. *schnellfliegend* RV. 4,26,4.

आशुबोध (आ° + बो°) *von schnellem Verständniss,* Titel einer Grammatik Colebr. Misc. Ess. II, 48.

आशुफल (आ° + फ°) m. *eine best. Waffe* H. ç. 147.

आशुमत् (von आशु) adj. *schnell;* davon आशुमत् adv.: यथा सूर्यस्य रश्मयः परापतन्त्याशुमत् AV. 6,105,3.1.2.

आशुया (instr. von आशु) adv. *schnell, rasch:* तवं भ्रमासं आशुया पतन्ति RV. 4,4,2. सिन्धुरिव प्रवण आशुया यतः 6,46,14.

आशुरथ (आ° + र°) adj. *einen raschen Wagen habend* VS. 16,34.

आशुव्रीहि (आ° + व्री°) m. *schnellreifender Reis* AK. 2,9,15 (s. u. आशु 1, *b*.).

आशुशुक्षणि (von शुच् mit आ) adj. *hervorblinkend:* त्वमग्ने द्युभिस्त्वमाशुशुक्षणिः RV. 2,1,1. Nir. 6,1. Nach Uṇ. 2,99 m. *Feuer, Wind* im Veda; nach AK. 1,1,1,50. H. 1097 *Feuer.* — Vgl. शुशुक्वनि.

आशुषाण s. असु mit आ.

आशुषेण (von आशु + सेना) adj. *rasches Geschoss habend* VS. 16,34.

आशुहेमन् (आ° + हे° von हि) adj. 1) *zu raschem Lauf angespornt, rasch hineilend:* वीळुपत्मभिराशुहेमभिर्वा RV. 1,116,2. — 2) *die Renner antreibend*, von Agni: त्वमाशुहेमा ररिषे स्वश्व्यम् RV. 2,1,5. besonders, wo er als Apâm-napât erscheint, 31,6. 35,1. 7,47,2. TS. 2,4,8,1.

आशुहेषस् (आ° + हे°) adj. *dessen Renner wiehern*, von den Açvin RV. 8,10,2.

आशेकुटिन् m. *Berg* Çabdam. im ÇKDr.

1. आशोकेय von अशोक (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa सख्यादि zu P. 4,2,80.

2. आशोकेय metron. von अशोका gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. Davon f. आशोकेयी gaṇa शार्ङ्गरवादि zu 73.

आशौच (von 3. अ + शुचि) n. P. 7,3,30. *Unreinheit* (in relig. Sinn): दशाहं शावमाशौचं सपिण्डेषु विधीयते M. 5,59. 61. 62. 74. 80. 97. Jâǵn. 3,18. Verz. d. B. H. No. 1092. fgg. — Vgl. अशौच.

आश्चर्य् (denom. von आश्चर्य) *wunderbar sein* (st. औद्रूत्ये ist wohl आद्भुत्ये zu lesen) Gaṇar. zu gaṇa कण्ड्वादि (P. 3,1,27).

आश्चर्य adj. *selten erscheinend, seltsam, wunderbar* P. 6,1,147. AK. 1,1,3,19. आश्चर्यो वक्ता, आश्चर्यो ज्ञाता Kaṭhop. 2,7. आश्चर्यो ऽयं धर्मः Prab. 57,13. आश्चर्यो गवां दोहो ऽगोपेन P. 2,2,14, Sch. तदनु ववृषुः पुष्पमाश्चर्यमेघाः Ragh. 16,87. वेगावतरणादाश्चर्यदर्शनः संलक्ष्यते मनुष्यलोकः Çâk. 99,7. आश्चर्यम् adv. *selten:* बहुलमासां नैघण्टुकं वृत्तमाश्चर्यमिव प्राधान्येन Nir. 2,24. 11,2. — n. *seltsame Erscheinung, Wunder* AK. 1,1,3,19. 3,4,180. H. 304. सा दृष्ट्वा महदाश्चर्यं विस्मिता ह्यभवत्तदा N. 12,72. 23,13. R. 5,49,27. बहून्यदृष्टपूर्वाणि पश्याश्चर्याणि Bhag. 11,6. आश्चर्यवत्पश्यति कश्चिदेनम् 2,29. आश्चर्यम् *oh Wunder!* Çâk. 71,19. Çâk. Ch. 93,3. mit यद् *dass:* आश्चर्यं परिपीडितो ऽभिरमते यच्चातकस्तृष्णया Kât. 7. mit यच्च, यत्र, यदि und folg. potent.: यच्च (oder यत्र) तत्रभवान्वृषलं याजयेदाश्चर्यमेतत् P. 3,3,150, Sch. आश्चर्यं यदि सो ऽधीयीत 151, Sch. 6,1,147, Sch. mit blossem fut.: आश्चर्यमन्धो नाम पुत्रं द्रक्ष्यति 1,1,151, Sch. superlat.: न चैतदाश्चर्यतमं यत्त्वम् — अपानृतकथं पुत्र पितरं कर्तुमिच्छसि R. 2,34,38. आश्चर्यपर्वन् Verz. d. B. H. No. 400. साश्चर्य *verwundert, erstaunt* Vid. 146. Vet. 2,12. साश्चर्यम् adv. *mit Verwunderung* Hit. 17,5. — Das Wort wird von चर् (श्चर्) mit आ abgeleitet P. 6,1,147.

आश्चर्यभूत (आ° + भू°) adj. *eine seltsame Erscheinung bildend, wunderbar:* इमं मणिविचित्राङ्गं पश्य हेममयं मृगम्। आश्चर्यभूतम् R. 3,49,6. वैदेही लक्ष्मणं रामं नेत्रैरनिमिषैरिव। आश्चर्यभूतं ददृशुः सर्वे ते वनवासिनः॥ 6,14. आश्चर्यभूतानां कथानाम् 1,65,34. यदि ग्रहणमभ्येति जीवन्नेव मृगस्तव। आश्चर्यभूतं भवति विस्मयं जनयिष्यति॥ 3,49,26.

आश्चर्यमय (von आश्चर्य) adj. *wunderbar:* आश्चर्यमयेनागमनेन ते Kathâs. 26,64. सर्वाश्चर्यमय *mit allen möglichen Wundern versehen* (रूप) Bhag. 11,11.

आश्चोतन n. = आश्च्योतन Verz. d. B. H. No. 929. 935.

आश्च्योतन (von श्च्युत् mit आ) n. *das Besprengen, Anspritzen* (medic.) Suçr. 2,321,12. 322,7.9. 324,12.

आश्म (von 2. अश्मन्) adj. *steinern* P. 6,6,144, Vârtt. 2. — Vgl. आश्मन.

आश्मकि patron. von अश्मक P. 4,1,173.

आश्मन (von 2. अश्मन्) 1) adj. *steinern* P. 4,3,143, Sch. Bhaṭṭ. 4,26. — 2) m. ein Bein. Aruṇa's, des Wagenlenkers der Sonne, Trik. 1,1,103. H. ç. 9.

आश्मन्य von 2. अश्मन् (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa संकाशादि zu P. 4,2,80.

आश्मभारिक adj. = अश्मभारं (*eine Last von Steinen*) हरति, वहति, आवहति gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

आश्मरथ adj. von आश्मरथ्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111. °थः कल्पः 4,3,105, Sch. Ind. St. 1,57. 403. Weber, Lit. 43. 217.

आश्मरथ्य patron. von अश्मरथ gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. N. eines Ritual-Lehrers Âçv. Çr. 6,10. Verz. d. B. H. 57. Colebr. Misc. Ess. I, 328. 343. 347. f. आश्मरथ्यी gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4,1,73.

आश्मरिक (von अश्मरि oder °री) adj. *am Blasenstein leidend* Suçr. 2,56,8.

आश्मायन patron. von अश्मन् gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

आश्मिक adj. von 2. अश्मन् P. 5,1,39, Sch. = अश्मनो भारभूतान्हरति, वहति, आवहति gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

आश्मेय patron. von अश्मन् gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आश्र gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131. Davon adj. आश्रिन्.

आश्रपण (von श्री im caus. mit आ) n. *das Ankochen* Nir. 6,8.

आश्रम (von श्रम् mit आ) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 249,*a*,3 v. u. Trik. 3,5,10. 1) *Einsiedelei, der Aufenthaltsort der Büsser* Trik. 3,3,292. H. 1001. an. 3,461. Med. m. 39. M. 6,7. 11,78. N. 12,71. Daç. 2,7. R. 1,2,9. 3,17. 8,23. 9,12. Ragh. 1,35. 2,67. Megh. 1. 99. m. N. 9,22. 17,45. Daç. 1,42. R. 2,54,23. 3,1,2. Çâk. 7,10. 28,15. 100,8. n. pl. Viçv. 11,10. Am Ende eines adj. comp. f. आ Sund. 2,24. आश्रमपर्वन् heisst der erste Abschnitt im 15ten Buch des MBh. — 2) *ein Stadium im religiösen Leben des Brahmanen*, deren es vier giebt: das des Brahmaḱârin oder *Schülers*, das des Gṛhastha oder *Hausvaters*, das des Vânaprastha oder *Einsiedlers* und endlich das des Bhikshu oder *Bettlers*, AK. 2,7,3. Trik. H. 808. H. an. Med. वेदानधीत्य वेदौ वा वेदं वापि यथाक्रमम्। अविप्लुतब्रह्मचर्यो गृहस्थाश्रममावसेत्॥ M. 3,2. एवं गृहाश्रमे स्थित्वा विधिवत्स्नातको द्विजः। वने वसेत्तु नियतो यथावद्विजितेन्द्रियः॥ 6,1. वनेषु तु विहृत्यैवं तृतीयं भागमायुषः। चतुर्थमायुषो भागं त्यक्त्वा सङ्गान्परिव्रजेत्॥ आश्रमादाश्रमं गत्वा हुतहोमो जितेन्द्रियः। भिक्षाबलिपरिश्रान्तः प्रव्रजन्प्रेत्य वर्धते॥ 33. 34. ब्रह्मचारी गृहस्थश्च वानप्रस्थो यतिस्तथा। एते गृहस्थप्रभवाश्चत्वारः पृथगाश्रमाः॥ 87. चतुर्णामाश्रमाणाम् 7,17. 12,97. An einigen Stellen des Manu ist nur von *drei Stadien* die Rede, wobei das des *Schülers* nicht mitgerechnet wird: त एव हि त्रयो लोकास्त एव त्रय आश्रमाः 2,230. यथा वायुं समाश्रित्य वर्तन्ते सर्वजन्तवः। तथा गृहस्थमाश्रित्य वर्तन्ते सर्व आश्रमाः॥ यस्मात्त्रयो ऽप्याश्रमिणो ज्ञानेनान्नेन चान्वहम्। गृहस्थेनैव धार्यन्ते तस्माज्ज्येष्ठाश्रमो गृही॥ 3,77. 78. — 3,50. 6,66. 7,35. 8,390. 12,102. चतुर्णामाश्रमाणां हि गार्हस्थ्यं श्रेष्ठमाश्रमम्। आहुः R. 2,106,21. वर्णाश्रमाणां रक्षिता Çâk. 63,16. पाषण्डाश्रमवर्णानाम् Suçr. 1,104,20. आश्रममन्त्यमाश्रितः Ragh. 8,14. तथापि गृहिणा मुहूर्तमप्यनाश्रमधर्मिणा न भवितव्यम् Prab. 97,4. किं न वेत्स्याश्रमक्रमम् Kathâs. 24,150. Vgl. noch VP. 294. fgg. — Med. m. 39 hat noch die Bedeutnng मठ *Çollegium, Schule.* Die Bedeutung *Wald* beruht wohl nur auf irriger Auffassung von वानप्रस्थे वने, indem das

erste Wort aller Wahrscheinlichkeit nach adj. ist. — पितृमात्राश्रमे Vet. 32,3 falsche Lesart für °आश्रये.

आश्रमपद (आ° + प°) n. 1) = आश्रम 1. N. 12,47. Draup. 8,48. R. 1, 1,50. 2,25. 9,30. Viçv. 1,5. 5,24. Çâk. 15. — 2) = आश्रम 2. Vikr. 82, 21: चरितं त्वया पूर्वस्मिन्नाश्रमपदे । द्वितीयमप्यध्यासितुं समयः.

आश्रममण्डल (आ° + म°) n. = आश्रम 1. N. 12,73. तापसा° R. 3,6,1.

आश्रमवासिक (von आ° + वास) adj. *auf den Aufenthalt in der Einsiedelei bezüglich:* °कं पर्व Titel des 15ten Buchs im MBh.

आश्रमवासिन् (आ° + वा°) m. *Bewohner einer Einsiedelei, Einsiedler* Çâk. 61,12.

आश्रमसद् (आ° + सद्) dass. Çâk. 28,11.

आश्रमस्थान (आ° + स्थान) n. *Einsiedelei* R. 3,1,28.

आश्रमालय (आ° + आ°) m. *Bewohner einer Einsiedelei, Einsiedler* Ragh. 12,14.

आश्रमिन् (von आश्रम 2.) adj. m. (ein Brahman,) *der in einem der vier* oder *drei Stadien seines religiösen Lebens steht:* चतुर्भिरपि चैवैतैः — आश्रमिभिर्द्विजैः M. 6,91.90. त्रयश्चाश्रमिणः पूर्वे d. i. *ein Schüler, ein Hausvater und ein Einsiedler* 12,111. त्रयो ऽप्याश्रमिणः 3,78. गृही ह्याश्रमिणां वरः Kathâs. 24,151.

आश्रमोपनिषद् (आ 2. + उ°) f. N. einer Upanishad Colebr. Misc. Ess. I,97. Weber, Lit. 158.

आश्रय (von श्रि mit आ) m. 1) *woran sich Etwas anschliesst, womit Etwas in unmittelbare Berührung tritt, woran sich Etwas lehnt, worauf sich Etwas stützt, woran Etwas haftet* P. 3,3,85. मां शोको दहत्यग्निरिवाश्रयम् *mich verzehrt der Gram wie Feuer Alles womit es in Berührung kommt* (vgl. आश्रयाश) R. 2,104,24. वृक्षेषु — जघनाश्रयेषु *an die Bäume* (gespiesst), *mit denen die Beine in unmittelbarer Berührung standen,* Ragh. 9,60. निषण्णमात्रानुसमे पीठे स्वानाश्रये (*der Platz, auf dem die Bank steht*) समे Suçr. 2,215,19. चित्रं यथाश्रयमृते (*wie ein Bild ohne Unterlage*) — तद्वद्विना विशेषैर्न तिष्ठति निराश्रयं लिङ्गम् Sâṁkhjak. 41. अस्य (विसर्गस्य) आश्रयस्थानानि *seine Organe* (*die Organe, mit denen er ausgesprochen wird*) *sind die der Consonanten, an welche er sich lehnt,* P. 1,1,9, Sch. गुणाश्रय *das woran die Eigenschaften haften, das Substrat der Eigenschaften,* als Erklärung von द्रव्य *Stoff* AK. 3,4,156; vgl. आश्रयत्व und आश्रयिन्. लब्धाश्रया (प्रार्थना) *einen festen Halt gewonnen habend,* als Erkl. von लब्धावकाशा Sch. zu Çâk. 17,4. उपघ्न durch आश्रय erklärt P. 3,3,85. = सामीप्य *Nähe* Gatâdh. im ÇKDr. P. 3, 3,85, Sch. = आधार *Stütze* Trik. 3,3,305. Hâr. 266. — 2) *Sitz, Standort, Behälter* AK. 3,4,87. H. 991.10. क्व न आश्रयः Pankat. 211,4. भवदाश्रयः Hit. 33,13. गर्ताश्रयाः *Thiere die in Höhlen wohnen* M. 7,72. तपोवनाश्रय adj. R. 1,4,31. एकस्थानाश्रय Vid. 62. अङ्काश्रयप्रणयिनस्तनयान् Çâk. 176. (जङ्गमं विषं) षोडशाश्रयम् Suçr. 2,251,11. (vgl. अधिष्ठान ebend. und 257,6). मलयो नाम शिखरी चन्दनाश्रयः Çuk. 38,17. जलाशयस्य नातिदूराश्रयां विस्तीर्णां शिलाम् Pankat. 51,20. वाताहताच्च जलधेरुदतिष्ठन्महोर्मयः । आश्रयाभिभवक्रोधादिव (*gleichsam aus Zorn darüber, dass* das Schiff *ihren Wohnsitz bewältigte*) शैलाः सपक्षकाः ॥ Kathâs. 25,43. नानाविधानन्नरसान्वन्यमूलफलाश्रयान् *aus Wurzeln und Früchten des Waldes gewonnen* R. 2,54,18. बाणामाश्रयमुत्खातसमुद्धरन् d. i. *aus dem Köcher* Ragh. 11,26. (रघुम्) आश्रयं दुष्प्रसहस्य तेजसः 3,58. R. 3,39,42. — 3) *Wohnsitz, Zufluchtsstätte, Ruheplatz* überh.: शब्दजालाश्रयादिभिः (Çaṁkar.: आश्रय = मण्डप) Çvetâçv. Up. 2,10. कानने विविधाश्रये R. 3,56,1. 4,43,45. Çântiç. 4,6. निराश्रय *obdachlos* R. 1,44,2. Vet. 28,12. — 4) *Anschluss, Zuflucht, Hilfe, Beistand, Schutz* AK. 2, 8,1,18. H. 735. सेवावृत्तिविदां चैव नाश्रयः पार्थिवं विना Pankat. I,43. अहं ह्याद्यस्तवाश्रयः R. 3,55,16. भर्ता वै ह्याश्रयः स्त्रीणाम् Vet. 32,10. रामस्याश्रयगर्वितम् R. 4,15,19. सर्वे दूषणाश्रयनिर्भयाः 3,31,37. मदाश्रय *sich an mich anschliessend* Bhag. 7,1. महान्नैवाश्रयः कारणम् *das eigene Handeln gewährt keine grosse Hilfe* Bhartr. 2,90. न त्वं समर्थस्तां हर्तुं रामबाहुबलाश्रयाम् R. 3,41,29. साभूद्रामाश्रया पुनः Ragh. 12,35. पितृमात्राश्रये (so ist zu lesen) गच्छ *begieb dich in den Schutz der Eltern* Vet. 32,3. ये नराः — सर्वस्याश्रयभूताः Hit. I,58. निराश्रय *schutzlos, keines Schutzes bedürfend* Bhag. 4,20. — 5) *Ausflucht, Ausrede* (व्यपदेश) Gatâdh. im ÇKDr. — 6) *Anschluss, Wahl, das Ergreifen:* यो ऽवमन्येत ते मूले (श्रुतिं स्मृतिं च) हेतुशास्त्राश्रयात् *durch Anschluss an rationalistische Lehrbücher* M. 2,11. (विनश्यति) स्नेहः प्रवासाश्रयात् *dadurch dass man seinen Aufenthalt in der Fremde nimmt* Pankat. I,185. — 7) *Anschluss, Verbindung, Verknüpfung:* आश्वासितो विचित्रार्थैः पूर्वरात्रौ कथाश्रयैः (*durch eine Reihe, eine Kette von Erzählungen*) Sâv. 6,7. मेधां चाष्टगुणाश्रयाम् (vgl. बुद्धिरष्टाङ्गा R. 4,6,1. 5,81,14). Indr. 4,9. = स्कन्ध *Menge*(?) Trik. 3,3,305. — 8) *Anschluss, das Beruhen auf Etwas, Bezug, Abhängigkeit* RV. Prât. 11,8.34. पुराप्रसिद्ध्युभयोरनाश्रयात् *wegen seiner Unabhängigkeit von vorgängiger Bestimmung jener beiden* 36. यस्माद्वृत्तिस्तदाश्रया *weil sein Lebensunterhalt von ihr abhängt* Jâgn. 2,48. लोकवेदाश्रयेव वाक् MBh. 1,309. सर्वैरप्येतैर्नीतिशास्त्राश्रयमभिहितम् Pankat. 155,8. अन्योऽन्याश्रयगुणाः Sâṁkhjak. 12. प्रतिप्रतिगुणाश्रयविशेषात् 16. नानाश्रया प्रकृतिः 62. स्थान्याश्रयं कार्यम् *eine grammat. Operation, welche von der primitiven Form* (Gegens. आदेश *Substitut*) *abhängt* Kâç. zu P. 1,1,56. तदाश्रया पदसंज्ञा *die davon abhängige Benennung* पद 62, Sch. नपुंसकाश्रयं ह्रस्वत्वम् 7,3,31, Sch. सर्वाश्रयां वेदनाम् *die Empfindung, die allen gemein ist,* Jâgn. 3,143. प्रेम परस्पराश्रयम् *eine gegenseitige Liebe* Ragh. 3,24. — 9) *Subject* (woran sich das Prädicat *anschliesst*) Annambh. in Z. d. d. m. G. 7,291, N. 1. — 10) pl. buddh. *die fünf Sinnesorgane und das* Manas, als *Behälter* der Objecte (आश्रित), welche vermittelst ihrer Attribute (आलम्बन) *darin Eingang finden,* Burn. Intr. 449. Vgl. आस्रव 2.

आश्रयण (wie eben) 1) adj. f. ई *a) sich an Etwas anschliessend, seine Zuflucht nehmend:* पुनरङ्गाश्रयणी भवामि ते Kumâras. 4,20. — *b) Jmd* oder *Etwas betreffend:* तदाश्रयणी कथा Vikr. 51. — 2) n. *a) das sich-irgendwohin-Begeben:* गुहानिवाताश्रयणे Çvetâçv. Up. 2,10. — *b) das Sichanschliessen, das Annehmen, Erwählen:* व्यवस्थितविभाषाश्रयणात् P. 6,1,123, Sch.

आश्रयणीय (wie eben) adj. *zu dem man seine Zuflucht nehmen kann, zu nehmen hat* Hit. 38,1. Davon nom. abstr. °त्व Ragh. 17,60: कोशेनाश्रयणीयत्वमिति तस्यार्थसंग्रहः ।

आश्रयत्व n. nom. abstr. von आश्रय 1. Suçr. 1,147,8: आश्रयत्वाच्च द्रव्यमाश्रिता रसादयो भवन्ति.

आश्रयलिङ्ग (आ° + लि°) adj. m. *dessen Geschlecht sich nach dem Worte richtet, an welches es sich anschliesst; Adjectiv* H. 273, Sch.

आश्रयवत् (von आश्रय) adj. *Hilfe —, Beistand habend* MBh. 3, 16109.

आश्रयाश (आश्रय + आश) 1) adj. *verzehrend womit man in Berührung kommt* (आश्रयनाशक) H. an. 4, 310. Med. ç. 31. — 2) m. *Feuer* AK. 1, 1, 1, 50. H. 1099. H. an. Med. दुर्वृत्तः क्रियते धूर्तैः श्रीमानात्मविवृद्धये। किं नाम खलसंसर्गः कुरुते नाश्रयाशवत् ॥ Hit. II, 165. Vgl. मा शोको दुष्कृत्यग्निरिवाश्रयम् R. 2, 104, 24. Var. आशयाश.

आश्रयिन् (von श्रि mit आ) adj. am Ende eines comp. 1) *sich an Etwas schliessend, an Etwas haftend:* रसाः पुनर्द्रव्याश्रयिणः Suçr. 1, 194, 15. (भावाः) कारणाश्रयिणः कार्याश्रयिणश्च Sâmkhjak. 43. — 2) *auf Etwas sizzend, seinen Wohnsitz habend:* मयूरपृष्ठाश्रयिणा गुहेन Ragh. 6, 4. तदाश्रयिभिः (d. i. तदाश्र°) पतत्रिभिः Çâk. 78, 19. तन्मठाश्रयिभिर्विप्रैः Vid. 59. पर्यन्ताश्रयिभिः — किरातैः Ratnâv. 27, 9 (Sâh. D. 36, 14 fälschlich: पर्यन्ताश्रमि°).

1. आश्रव (von श्रु mit आ) 1) adj. *gehorsam, sich fügend* AK. 3, 1, 24. Trik. 3, 3, 412. H. 432. an. 3, 694. Med. v. 32. भिषग्नामनाश्रवः Ragh. 19, 49. अनाश्रवा Daçak. 79, 4. — 2) m. a) *Einwilligung, Versprechen* AK. 1, 1, 4, 14. Trik. H. 278. H. an. Med.

2. आश्रव (schlechte Schreibart für आस्रव) m. 1) *Fluss, Strom* Lalit. in Burn. Lot. de la b. l. 822. — 2) *Leiden* (क्लेश) H. an. 3, 694. Med. v. 32. — 3) *Fehler, Laster* Burn. Lot. de la b. l. 795. 822.

आश्राव s. प्रत्याश्राव.

आश्रावण (von श्रु im caus. mit आ) n. *Anruf, durch welchen die Aufmerksamkeit erweckt werden soll;* Bezeichnung gewisser kurzer Worte, die bei einzelnen heiligen Handlungen gesprochen werden, Çat. Br. 1, 5, 2, 1. 8, 3, 9. 11, 2, 1, 3. अथात आश्रावणस्य षड् वा आश्रावितानि न्यक्तिर्यगूर्ध्वं कृपणं वक्रिःश्यलःश्रि 4, 2, 5. ओं स्वधेत्याश्रावणमस्तु स्वधेति प्रत्याश्रावणम् Âçv. Çr. 2, 19. Kâtj. Çr. 3, 3, 13. 14.

आश्राव्य (von श्रु mit आ) m. N. pr. eines Mannes MBh. 2, 299.

आश्रि f. = अश्रि ÇKDr. ohne Angabe einer Autorität.

आश्रित 1) adj. s. u. श्रि mit आ. — 2) subst. pl. buddh. *die durch die 5 Sinne und das* Manas (s. आश्रय 10.) *aufgenommenen Objecte* Burn. Intr. 449.

आश्रिन् s. आश्र.

आश्रुत् (von श्रु mit आ) adj. s. आश्रुत्कर्ण.

आश्रुत 1) adj. s. u. श्रु mit आ. — 2) n. = आश्रावण Kâtj. Çr. 3, 2, 3. fgg. 5, 4, 33. 9, 11. 9, 9, 17.

आश्रुति (von श्रु mit आ) f. *das Hören, Kreis des Hörens* VS. 37, 12.

आश्रुत्कर्ण (आ° + कर्ण) adj. *dessen Ohr lauscht*, von Indra RV. 1, 10, 9.

आश्रेष (von श्रिष् = श्लिष् mit आ) 1) m. *Umschlinger*, N. eines Plagegeistes AV. 8, 6, 2. — 2) f. षा pl. = आश्लेषा, *das siebente* Nakshatra Taitt. Br. 3, 1, 1, 7. Ind. St. 1, 92. 99.

आश्लेष (von श्लिष् mit आ) 1) m. a) *Umschlingung* Halâj. im ÇKDr. यथार्द्रं चन्दनाश्लेषान्कृत्वा MBh. 2, 2585. निर्दया° Megh. 105. निबिडा° (Handschr.: विविडा°) Vet. 11, 5. रभसा° Amar. 15. 72. आश्लेषमर्पय मदर्पितपूर्वम् 94. कण्ठा° Pankat. IV, 7. Megh. 3. — b) *Berührung* Vop. 5, 30. — 2) f. आश्लेषा N. eines Nakshatra, pl. AV. 19, 7, 2. आश्लेषा नक्षत्रं सर्पा देवता TS. 4, 4, 10, 1. आर्द्राश्लेषा° (unbest. ob Kürze oder Länge) Suçr. 1, 106, 7. Verz. d. B. H. No. 1266. Vgl. आश्रेषा und अश्लेषा.

आश्व (von अश्व) 1) adj. *dem Pferde zugehörig, von ihm herrührend u. s. w.:* आश्वं रूपं (*Pferdegestalt*) कृत्वा Nir. 12, 10. मूत्र Suçr. 1, 194, 2. *von Pferden gezogen:* रथः P. 4, 2, 92, Sch. वहनीयम् 4, 3, 120, Vârtt. 2, Sch. 4, 3, 123, Sch. — 2) n. a) *ein Trupp Pferde* P. 4, 2, 48. AK. 2, 8, 2, 16. H. 1420. — b) औश्व = अश्वस्य भावो कर्म वा P. 5, 1, 129, Sch.

आश्वघ्न (von अश्वघ्न) m. N. pr. eines Mannes: आश्वघ्नस्य वावृधे सूनृताभिः RV. 10, 61, 21.

आश्वतर patr. des Buḍila (Bulila): बुलिल आश्वतर आश्विः Ait. Br. 6, 30. nach Sâj. *Nachkomme des* Açvatara, *Sohn des* Açva. आश्वतराश्वि heisst er Çat. Br. 4, 6, 1, 9. 10, 6, 1, 1. 14, 8, 15, 11 (= Brh. Âr. Up. 5, 14, 8). Khând. Up. 5, 11, 1.

आश्वत्थ (von अश्वत्थ) 1) adj. f. ई (आश्वत्थी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41). a) *vom heiligen Feigenbaum genommen u. s. w.* TS. 2, 3, 1, 5. फलानि Ait. Br. 7, 30. समिधः Çat. Br. 2, 1, 4, 5. स्रुक्पात्रे 4, 3, 3, 6. अरणि 11, 5, 1, 15. 5, 2, 1, 17. 3, 2, 5. Kâtj. Çr. 1, 3, 35. 15, 4, 39. Kauç. 15. 49. Mit. 147, 7. दण्ड H. 816. — b) *auf die Fruchtzeit des Feigenbaums bezüglich:* मुहूर्तः P. 4, 2, 5, Sch. — 2) n. आश्वत्थ *die Frucht der Ficus religiosa*, gaṇa प्लक्षादि zu P. 4, 3, 164. AK. 2, 4, 1.

आश्वत्थि (wie eben) gaṇa गर्गादि zu P. 4, 2, 138.

आश्वत्थिक (wie eben) adj. *mit der Ficus religiosa oder ihrer Fruchtzeit in Verbindung stehend*, gaṇa कुमुदादि zu P. 4, 2, 80. eine Gegend 141, Sch. आश्वत्थिको मासादिः 22, Sch. Davon °कीय 141, Sch.

आश्वत्थीय adj. von आश्वत्थि gaṇa गर्गादि zu P. 4, 2, 138.

आश्वपत adj. von अश्वपति P. 4, 1, 84.

आश्वपस् (आशु + अपस्) adj. *rasch handelnd* RV. 10, 76, 5.

आश्वपालिक metron. von अश्वपाली gaṇa रेवत्यादि zu P. 4, 1, 146. Vop. 7, 1. 9.

आश्वपेजिन् m. pl. *die Schüler oder Anhänger von* Açvapeǵa, gaṇa शौनकादि zu P. 4, 3, 106.

आश्वबल adj. *von der Pflanze* अश्वबला *herrührend u. s. w.:* पत्रम् Suçr. 2, 14, 13. शाकम् 1, 221, 2.

आश्ववाल oder °वाल adj. *aus dem* अश्ववाल (s. d.) *genannten Rohr bereitet:* प्रस्तर Çat. Br. 3, 4, 1, 17. 6, 3, 10. Kâtj. Çr. 8, 1, 13. Ueberall mit व.

आश्वभारिक adj. = अश्व-भारं हरति, वहति, आवहति gaṇa वंशादि zu P. 5, 1, 50.

आश्वमेधिक (von अश्वमेध) adj. *zum Pferdeopfer gehörig:* यज्ञः Çat. Br. 13, 2, 2, 1. 7, 1, 7. Kâtj. Çr. 12, 4, 24. 20, 4, 3. 5. 21, 2, 9. मन्त्राः Nir. 6, 22. °कं पर्व heisst das 14te Buch des MBh. MBh. 1, 609. — Vgl. अश्वमेधिक.

आश्वयुज (von अश्वयुज्) 1) adj. *unter dem Sternbild* Açvajuǵ *geboren* P. 4, 3, 36. — 2) m. *der Monat* Âçvina AK. 1, 1, 3, 17. H. 155. भाद्रपदाश्वयुजौ वर्षाः Suçr. 1, 20, 3. गाङ्गमाश्वयुजे मासि प्रायशो वर्षति 170, 2. त्यजेदाश्वयुजे मासि मुन्यन्नं पूर्वसंचितम्। जीर्णानि चैव वासांसि शाकमूलफलानि च ॥ M. 6, 15. Jâǵn. 3, 47. — 3) f. °जी (sc. पौर्णमासी) *der Vollmonds-*

tag im Monat Âçvina Çabdar. im ÇKDr. Âçv. Gṛhj. 2,2. Kâtj. Çr. 23,4,4. Pâr. Gṛhj. 2,16. P. 4,3,45. आश्वयुजीकर्मन् *ein auf diesen Tag fallender* Pâkajagña Âçv. a. a. O. Nâr. zu Çâṅkh. Gṛhj. in Z. d. d. m. G. 7,527, N. 2.

आश्वयुजक (von आश्वयुजी) adj. *am Vollmondstage im Monat* Âçvina *gesäet* P. 4,3,45.

आश्वरथ (von अश्व + रथ) adj. *zu einem mit Pferden bespannten Wagen gehörig:* चक्रम् P. 4,3,122, Sch.

आश्वलक्षणिक (von अश्व + लक्षण) adj. *mit den Kennzeichen der Pferde vertraut* P. 4,2,60, Vârtt. 3, Sch.

आश्वलायन patron. von अश्वल gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. Verfasser eines Rituals, der nach ihm benannten Sûtra, ein Schüler Çaunaka's. सकृत्वकाण्डं स्वकृतं सूत्रं ब्राह्मणसंनिभम् । शिष्याश्वलायनप्रीत्यै शौनकेन विपाटितम् ॥ Shaḍguruçishja zu ṚV. Anukr. कौशल्यश्चाश्वलायनः Praçnop. 1,1. Weber, Lit. 33 u. s. w. Ind. St. 1,18 u. s. w. Verz. d. B. H. No. 104 u. s. w. — adj.: आश्वलायनी शाखा Colebr. Misc. Ess. I,19.

आश्वश्व (आशु + अश्व) adj. *rasche Rosse habend*, die Marut ṚV. 5,58,1. अग्निं न शुंभ्युराश्वश्वतमाः 41,4.

आश्वश्व्य (wie eben) n. *Besitz rascher Rosse:* दधद्स्मे सुवीर्यमुत त्यदाश्वश्व्यम् ṚV. 5,6,10. 8,6,24. 31,18.

आश्वायन patron. von अश्व P. 4,1,110.

आश्वावतान patron. von अश्वावतान gaṇa विदादि zu P. 4,1,104.

आश्वास (von श्वस् mit आ) m. 1) *das Aufathmen, Erholung*, निर्वृति Trik. 3,3,442. H. an. 3,745. Med. s. 15. आश्वासजनन Suçr. 1,169,9. — 2) *wobei man aufathmet, Trost:* तत्र मूर्तमिवाश्वासं जमदग्निं ददर्श सः Kathâs. 9,64. — 3) *Abschnitt in einer Erzählung* (*zum Athemholen*) Trik. H. an. 3,746. Med. Verz. d. B. H. No. 1353. — Vgl. उच्छ्वास.

आश्वासन (von श्वस् im caus. mit आ) n. 1) *das Aufathmen-Machen, Beleben:* तदेवं तावदद्य मां भक्षयित्वा प्राणान्धारयतु स्वामी । येन देवस्याश्वासनं भवति Pañkat. 70,21. — 2) *das Aufheitern, Trösten* R. 5,1,9. आश्वासनं च कृत्स्नेन दुःखोर्तायाः MBh. 1,427. mit dem obj. comp. R. 1,3,32. 2,24. 4,61 und MBh. 3,12 in der Unterschr. हृदया° Çâk. 81,21, v. l.

आश्वासिन् (von श्वस् mit आ) adj. *aufathmend, sich erheiternd:* मनस्तद्भावदर्शनाश्वासि Çâk. 34, v. l.

आश्वि s. u. आश्वतर.

आश्विक (von अश्व) adj. P. 5,1,39, Sch. = अश्वान्भारभूतान्हरति u. s. w. gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

1. आश्विन (von अश्विन्) 1) adj. *a*) *Rossen* oder *Reitern gleichend:* प्र त आश्विनीः पवमान धीजुवो दिव्या असृग्रन्पयसा धरीमणि ṚV. 9,86,4 (vgl. 1). — *b*) *den* Açvin *gehörig, geweiht* VS. 24,3. Ait. Br. 2,25. Çat. Br. 4,1,5,1. 5,3,1,8. 11,5,3,5. 5,9. Kâtj. Çr. 12,6,3. 6. 7. 19,3,2. Âçv. Çr. 9,2. आश्विनं धूम्रललाममालभेत TS. 2,1,10,1. 6,4,9,1. — 2) m. N. *eines Regenmonats* (*in dem der Vollmond bei dem Sternbilde* Açvinî *steht*) AK. 1,1,3,17. H. 155. Colebr. Misc. Ess. I,186. 193. VP. 225, N. 19. Vgl. आश्वयुज. — 3) f. °नी Bez. *gewisser Brennziegel* (इष्टका) TS. 5,3,1,1. Çat. Br. 8,2,1,11. 10,4,3,15. Kâtj. Çr. 17,8,1. 15. 11,1. 12,1. = अश्विमानुपधानो मन्त्र आसाम् P. 4,4,126.

2. आश्विन (von अश्व oder अश्विन्) n. *Tagereise für ein Pferd, einen Reiter:* पञ्चावंसि त्रियोजनं पञ्चयोजनमाश्विनम् AV. 6,131,3. — Vgl. आश्वीन.

आश्विनेय 1) patron. von Açvinau, ein Bein. Sahadeva's, des jüngsten der Pâṇḍava, MBh. 2,1115. — 2) metron. von अश्विनी, ein Bein. der beiden Açvin, AK. 1,1,1,47. H. 181, Sch.

आश्वीन (von अश्व) adj. (der Weg,) *den ein Pferd in einem Tage zurücklegt* P. 5,2,19. °नो ऽध्वा Sch. AK. 2,8,1,15. H. 1250. n. *Tagereise für ein Pferd:* सहस्राश्वीने वा इतः स्वर्गो लोकः Ait. Br. 2,17. चतुश्चत्वारिंशदाश्वीनानि Pañkav. Br. in Ind. St. 1,34.

आश्वेय patron. von अश्व gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

आषाटी (°ढी?) f. N. pr. einer Localität R. 4,27,11.

आषाढ (von अषाढा) 1) m. *a*) N. *eines Monats* (*in dem der Vollmond beim Sternbilde* Ashâḍhâ *steht*) AK. 1,1,3,16. Trik. 1,1,111. H. 154. an. 3,188. Med. ḍh. 6. आषाढश्रावणौ प्रावृट् Suçr. 1,20,5. Megh. 2. Kathâs. 26,4. Râga-Tar. 5,296. VP. 225, N. 19. — *b*) *ein Stab aus* Palâça-*Holz, den ein Schüler bei besondern Gelübden trägt*, AK. 2,7,45. H. 815. H. an. Med. अजिनाषाढधरः Kumâras. 5,30. = अषाढा प्रयोजनमस्य दण्डस्य P. 5,1,110. — *c*) N. pr. eines Fürsten MBh. 1,2699. — *d*) *das* Malaja-*Gebirge* H. 1029. H. an. Med. — 2) f. °ढा = अषाढा Çabdar. im ÇKDr. — 3) °ढी (sc. पौर्णमासी) *Vollmondstag im Monat* Âshâḍha Med. ḍh. 7. Kâtj. Çr. 5,3,1. — Vgl. अषाढ.

आषाढक m. 1) *der Monat* Âshâḍha ÇKDr. ohne Ang. einer Aut. Vgl. अषाढक. — 2) N. pr. eines Elephantenführers Kathâs. 13,8 (अ°?).

आषाढभव (आ° + भ°) m. *der Planet Mars* Hâr. 35. — Vgl. आषाढभू.

आषाढभूति (आ° + भू°) m. N. pr. eines Gauners Pañkat. I, 178. 33,4. 34,14.

आषाढभू m. = आषाढभव H. 117.

आषाढि patron. von अषाढ Çat. Br. 6,2,1,37.

आषाढिका (von आषाढ) f. N. pr. einer Râkshasî R. 4,41,38.

आषाढीय adj. *unter dem Sternbilde* Ashâḍhâ *geboren* P. 4,3,34, Vârtt. 3.

आष्टक N. einer Gegend; davon आष्टकीय adj. P. 4,2,104, Vârtt. 38, Sch.

आष्टम (von अष्टम) m. *Achtel* P. 5,3,50. 51.

आष्टमातुर (von अष्टन् + मातृ) P. 6,3,47, Sch.

आष्टि patron. von अष्टन् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

आष्ट्र n. *Luft, Aether* Uṇ. 4,161.

आष्ट्री f. *Küche, Feuerplatz:* आष्ट्र्यां पदं कृणुते अग्निधाने ṚV. 10,165,3.

आष्ठा f. *Weltgegend* Naigh. 1,16. — Vgl. 1. आशा.

1. आस् interj. *der Freude und des Unwillens:* आः vor क, प und स Mṛkkh. 67,3. Pañkat. 36,21. 46,2. Hit. 12,20. 14,21. 17,16. 23,10. Çâk. Ch. 16,3. 69,6. 107,1. Prab. 5,18. 22,11. 24,7. 3[illegible]. 72,11. 111,16. Vid. 105. vor त Çâk. 94,1, v. l. vor द, म und अ [illegible]kh. 63,12. Prab. 29,9. Mṛkkh. 126,2. 146,19. Bisweilen wird der nachfolgende Laut bei der Schreibart des Wortes berücksichtigt, was nicht zu billigen ist: आस्तिष्ठ Mṛkkh. 132,5. आ अ° Çâk. 44,12. 85,15, v. l. आ वा° Prab. 111,15. Die Lexicographen: कोपपीडयोः AK. 3,4,32,1. संतापप्रकोपयोः H. an. 7,2. स्मरणे (vgl. आ und आम्) ऽपाकरणे कोपसंतापयोः Med. avj. 79.

2. आस्, आस्ते (ved. und ep. auch आसते, ep. auch act.), आस्ते, 3. pl. ep. आसते; 2. du. potent. ep. आस्येताम् (! R. 1,72,15); imperat. आस्स्व, आस्व und ep. आसस्व (MBh. 3,10036), आध्वम्; aor. 3. pl. आसिषत; आसिष्यते; आसां चक्रे (P. 3,1,87. Vop. 8,55. 9,39); partic. praes. आसान (ved.), आसीन (ved. und klass. P. 7,2,83. Vop. 26,138) und आसत् (R. 2,97,3. 4,10,7); आसितुम्, आसित्वा, आसित 1. 1) *sitzen, sich setzen* Dhâtup. 24,11. य आस्ते यश्च चरति Ṛv. 7,55,6. सुते सचा मधौ न मन्न आसते 32,2. यथा यमस्य सादन आसते विदथा वदन् AV. 18,3,70. 10,10,12. अन्तर्वेद्यासां चक्रिरे, इमे मे ऽन्तर्वेदि मासिषत Ait. Br. 7,27. आस्ते वा शेते वा Çat. Br. 2,3,2,4. मुहूर्तं सभायामासित्वा 5. 9,1,2,14. 4,6,6,1—5. आस्स्व Bṛh. Âr. Up. 2,4,4. नासीत M. 2,203. गोऽश्वोष्ट्रयानप्रासादप्रस्तरेषु कटेषु च । आसीत गुरुणा सार्धं शिलाफलकनौषु च ॥ 204. कौश्यां बृष्यामासस्व यथोपजोषम् MBh. 3,10036. आसने भवानास्ताम् R. 1,50,10. Çâk. 101,10. आसिष्ये R. 2,30,14. आसितुम् 3,49,9. आसीन H. 492. M. 1,1. 2,195. 196. 3,3. 189. 219. 4,43. 6,49. 7,91. 8,2. 10. 11,111. MBh. 1,2215. 3287. Sund. 3,3. R. 1,4,13. 31,31. Hit. 29,12. pass. impers.: आस्यतामिति चोक्तः सन्नासीताभिमुखं गुरोः M. 2,193. N. 12,49. mit dem acc. statt des gebräuchlicheren loc.: एतदासनमास्यताम् Vikr. 27,16. तस्य — पूर्वं समुद्रतटमासतः R. 4,10,7. इमान्यासनमुख्यानि आस्येतां मुनिपुंगवौ (vielleicht zu lesen: आस्यतां मुनिपुंगवौ:) 1,72,15. von Thieren und todten Körpern: *ruhen, liegen* Megh. 53. विद्याधरशरीराणि तत्र ह्यस्माकमासते Kathâs. 26,265. — 2) *sich aufhalten, wohnen, seinen Wohnsitz aufschlagen:* दिवि देवास आसते Ṛv. 1,20,6. 9,15,2. यत्रासते सुकृतो यत्र ते ययुः 10,17,4. 2,41,5. 10,107,10. स्वर्गत्वा मिश्रा देवेभिराध्वम् VS. 17,75. कस्मिंस्ते लोक आसते AV. 11,8,10. 32. 4,34,4. 18,2,48. अयं ग्रामो यस्मिन्नास्ते Khând. Up. 4,2,4. यावन्नामाणि भवन्ति तस्यास्तावद्वर्षाण्यासते देवलोके MBh. 3,12723. एवं सर्वमहं कालमिहास्से (!) 12991. तत्र (आश्रमे) कश्चिदृषिरासां चक्रे 1,674. 2,104. 5,256. इच्छामि नित्यमेवाहं त्वया पुत्र सहासितुम् 3,14465. Kathâs. 25,68. Vid. 290. Brahma-P. 52,2. Bhatt. 4,6. 8,79. लोकानुपर्युपर्यास्ते माधवः Vop. 5,7. कुरूनास्ते *er wohnt bei den* Kuru P. 1,4,51, Vârtt. 2, Sch. दूरत आस् *in der Entfernung weilen, entfernt sein* Kât. 1. von Unpersönlichem: *vorhanden sein:* (यत्र) मुदः प्रमुद आसते Ṛv. 9,113,11. आसानेभिर्मिमियेधैः 6,51,12. आसीनामूर्जमुप ये सचन्ते AV. 18,4,40. — 3) *sitzen bleiben, stillsitzen, verweilen, verbleiben, aushalten, verharren;* sowohl mit dem Begriff *der Unthätigkeit* als mit dem *der Ausdauer* oder *der ruhigen Würde:* वयो नकिष्टे पप्तिवांस आसते व्युष्टौ Ṛv. 1,48,6. 2,43,3. ज्योक्पितृष्वासाताम् AV. 1,14,1. आस्ते भग आसीनस्य ऊर्ध्वस्तिष्ठति तिष्ठतः Ait. Br. 7,15. Çat. Br. 9,3,1,15. मुहूर्तं तावदास्यताम् *man verweile nur einen Augenblick* R. 3,9,32. Brahma-P. 56,8. इहैवास्ते तु सा (दक्षिणा) लोके गौरन्धेवैकवेश्मनि M. 3,141. von Jmd *der Audienz giebt:* जनको ह वैदेह आसां चक्रे Çat. Br. 14,6,10,1 = Bṛh. Âr. Up. 4,1,1. im Feldzuge: *sich niederlassen, ein Lager beziehen* (Gegens. या): यदा तु स्यात्परिक्षीणो वाहनेन बलेन च । तदासीत प्रयत्नेन शनकैः सान्त्वयन्नरीन् ॥ M. 7,172. von denen, *welche am Altar opfernd oder flehend verharren* (vgl. सद्, *sedere*, καθίζειν u. s. w.); *feiern:* (यज्ञे) यं ते आसानो जुहुते हविष्मान् Ṛv. 6,10,6. 47,9. समीचीनास आसते होतारः 9,10,7. Çat. Br. 4,6,4,4. 8,19. 14,1,1,3. die, eine längere Zeit füllende Ceremonie steht dabei im acc.: एकादशरात्रमासते TS. 7,2,6,2. bes. häufig सत्त्रम् *sessionem (sacrificam) sedere* TS. 7,1,4,1. Ait. Br. 2,19. ये दीर्घसत्त्रमासीरन् Çat. Br. 4,5,1,12. 9,1. 5,5,5,13. 11,5,5,1. कृत्वा मूत्रमुपस्पृश्य संध्यां सो ऽस्ते (für स आस्ते) स्म (*verrichtete er seine Andacht*) नैषधः । अकृत्वा पादयोः शौचं तत्रैनं कलिराविशत् ॥ N. 7,3. — 4) *einer Handlung fortwährend obliegen, in einem Zustande* oder *Verhältnisse verharren, sich längere Zeit hindurch darin befinden, anhalten, dauern;* die Ergänzung ist mannigf. Art: *a)* ein mit dem praed. congruirendes partic., adj. oder subst.: ऋतस्य योनिं विमृशन्त आसते Ṛv. 10,65,7. 71,11. 2,13,4. विदेवं दीव्यमाना ज्ञात्या आसते Çat. Br. 1,8,3,6. एतत्साम गायन्नास्ते Taitt. Up. 3,10,5. Bhag. 3,6. प्रत्यहं वल्मीकिशिखराणि शृङ्गाभ्यां विदारयन्गर्जमान आस्ते Pañkat. 9,8. 31,4. Hit. 47,14. 67,18. शुको ऽपि मम पश्चादागच्छन्नास्ते 87,15. 129,15. वयमप्यागच्छन्त एवास्महे Dhûrtas. 81,6. स्वाकारं निगूहन्सदैवास्ते Pañkat. 36,20. आगत्य च यावत्पश्यति तावन्नदीतीरे महान्मत्स्यः सलिलान्निष्क्रम्य बहिःस्थित आस्ते (*seit längerer Zeit*) 226,22. तस्य — कण्ठे महती घण्टा प्रबद्धास्ते 89,10. पुस्तकानां च लेखनाय लेखकानां वित्तं प्रदत्तमास्ते (*ist schon lange in ihren Händen*) 237,1. दुर्गं तावदिदमेव चिरात्सुनिरूपितमास्ते महत्सरः Hit. 91,1. संयच्छितो ऽयमास्ते रथः Çâk. 100,21, v. l. Vet. 4,11. Râga-Tar. 5,99. 480. आसीता मरणात्क्षान्ता नियता ब्रह्मचारिणी M. 5,158. मासमासीत भैक्षभुक् 11,255. आस्ते व्रतप्रतीक्षिणी N. 17,37. Bhag. 2,61. त्वत्कृते बन्धुवर्गो गतसत्त्व इवासते N. 16,26. तस्य तपस्यभिरतः पुत्र आस्ते MBh. 1,674. आयुष्मानास्तामयम् Vikr. 86,14. आसताम् (!) — आज्ञादाने परिवृढा भृत्यावाज्ञापरिग्रहे *sie waren stets Herren, wenn es galt einen Befehl zu ertheilen; Diener dagegen, wenn es galt einen Befehl zu empfangen,* Râga-Tar. 5,3. — *b)* ein gerund. auf त्वा (य) oder अम्: उपरुध्यारिमासीत *er halte den Feind eingeschlossen* M. 7,195. ततो राजा यावदुत्तीर्णस्तावच्छवं तत्रावलम्ब्यास्ते *hängt der Leichnam schon da* Vet. 5,11. तूष्णींभूय भयादासां चक्रिरे मृगपक्षिणः *verhielten sich aus Furcht ganz still* Bhatt. 5,95. गोदोहमास्ते *er ist mit dem Melken der Kühe beschäftigt* P. 1,4,51, Vârtt. 1, Sch. प्रायमास्महे *wir sterben* (s. इ mit प्र) *langsam dahin, wir geben uns dem Hungertode hin* R. 4,57,23. प्रायमासीनान् 3. कस्माद्वा प्रायमास्यते 56,24. Vgl. auch u. उप und प्रायमुपविष्टान् R. 4,56,20. Hieraus ergiebt sich, dass प्रायमाशिष्ये, आशितुम् und उपाशिष्ये (s. 1. अश् mit आ und उप) nur falsche Schreibart ist. Ueber die Verwechselung von आस् und अस् s. noch u. 6. Da आस् sich auch sonst mit einem acc. verbindet (vgl. unten beim partic. आसित das erste Beispiel u. c), so können दोहम् und प्रायम् auch als wirkliche acc. aufgefasst werden. — *c)* ein adv.: पृथिव्यां लाङ्गलेनेह भित्त्वा वीजं वपत्युत । आस्ते ऽथ कर्षकस्तूष्णीं (*er verhält sich ganz ruhig*) पर्जन्यस्तत्र कारणम् ॥ MBh. 3,1248. Pañkat. 21,10. तूष्णीमास्यताम् Hit. 57,17. सुखमास्व (*gehabe dich wohl*) रमस्व च R. 2,16,19. सुखमास्तां भवान् Vikr. 65,17. सुखमास्यते कैः *wer befindet sich wohl?* Bhartṛ. 2,49. किमिति जोषमास्यते Çâk. 66,16. एवमास्ते (*in diesen Verhältnissen befindet sich*) महाभागा सीता R. 5,57,15. Hierher ist wohl auch zu ziehen: स्थितधीः किं प्रभाषेत किमासीत व्रजेत किम् Bhag. 2,54; vgl. 61 und 64. — *d)* ein instr.: हिरण्यको ऽपि सहस्रमुखबिलदुर्गं प्रविष्टः सन्कुतोभयः सुखेनास्ते *befindet sich ganz wohl* Pañkat. 107,2. यस्मिन्कृत्यं समावेश्य निर्विशङ्केन चेतसा । आस्यते *bei dem man sich ruhiges Herzens fühlt, wenn man ihm*

ein Geschäft übertragen hat, I, 106. — *e*) ein dat.: आस्तां मानसतुष्टये सुकृतिनां नीतिर्नवोढेव वः *möge die gute Führung redlicher Leute wie eine Neuvermählte euerm Herzen zur Freude gereichen und zwar dauernd* Hit. I, 207. — 5) *sich legen, ein Ende nehmen*: तदास्तां तावद्विहंगमाभिपलोभो यावत्कुटुम्बजीवनोपायभूतं जालमपि मे नष्टम् Pańkat. 106, 19. आस्तां तावत् (*es ist Zeit ein Ende zu machen* mit der Aufzählung der Untugenden der Weiber) किमन्येन दौरात्म्येनेह योषिताम्। विधृतं स्वोदरेणापि घ्नन्ति पुत्रं स्वकं रुषा ॥ IV, 61. आस्तां जीवितहारिणः प्रवसनालापस्य कीर्तनम् Amar. 97. Daçak. 185, ult. आस्तां मा मैवम् *genug! nicht so! nicht so!* Hit. 122, 19. आस्तां तावत् 127, 15. — 6) die Form आसन् ṚV. 1, 109, 7: येभिः सपित्वं पितरो न आसन् ist eine unregelm. Schreibung und zu 1. अस् zu ziehen; man vgl. oben u. 4, *b* und den Wechsel zwischen Formen von आस् und अस् in SV. II, 3, 1, 2, 2. 4, 2, 1, 10. 5, 2, 3, 2 und die entsprechenden Stellen des ṚV. — partic. आसित 1) adj. *a*) *der gesessen* oder *gewohnt hat*: आसितः सः P. 3, 4, 76, Sch. — *b*) *gesessen* oder *gewohnt worden*: आसितं तेन ebend. — *c*) *dem man obliegt*: अनासितकुटुम्बानि कुटुम्बिभवनानि R. 2, 71, 35. रामलक्ष्मणसीताभी राज्ञा दशरथेन च — ॥ आसितं भाषितं चैव मतं यच्चाप्यनुष्ठितम्। तत्सर्वं धर्मवीर्येण यथावत्संप्रपश्यति ॥ 1, 3, 4. — 2) n. *a*) *das Sitzen, Sichsetzen*: जृम्भासितादिकृत् (आलस्यम्) Sâh. D. 68, 18. दुरासित *schlechte, unschickliche Art zu sitzen* MBh. 3, 14669. — *b*) *der Ort, an dem man gesessen oder gewohnt hat*: इदमेषामासितम् Sch. zu P. 3, 4, 76. 2, 2, 13. 3, 68. Vop. 5, 27. 26, 130. आसितं शयितं भुक्तं सूत रामस्य कीर्तय R. 2, 58, 10. — caus. आसयति *sitzen heissen*: देवदत्तम् P. 1, 3, 88, Sch. — desid. आसिसिषते P. 1, 3, 62, Sch.

— अधि mit dem acc. P. 1, 4, 46. Vop. 5, 2. 1) *einen Sitz* (acc.) *einnehmen, auf Etwas liegen* oder *sich legen* (von Thieren): स काञ्चनमयं पीठमध्यास्त R. 2, 81, 11. तस्मिन्नध्यासति गुरावासनम् MBh. 1, 858. इदं शिलातलमध्यास्यताम् Mṛkkh. 115, 21. न संभावितमस्माभिरद्य धर्मासनमध्यासितुम् Çâk. 81, 1. अध्यास्य — दृषदः Ragh. 4, 74. रथम् 12, 85. 6, 10. Bhaṭṭ. 15, 97. जम्बूविटपमध्यास्ते परभृता Vikr. 59, 2. Megh. 77. मृगाः — एतमध्यासते शैलम् R. 2, 93, 17. मृगाध्यासितशाड्वलानि वनानि Ragh. 2, 17. ohne obj.: अधस्ताच्छिंशपायां तु अध्यास्ते R. 5, 57, 6. — 2) *seinen Aufenthalt irgendwo haben* oder *nehmen, bewohnen, seinen Sitz haben* (auch vom Herrscher) oder *aufschlagen*, (eine Wohnung) *beziehen*: अंशुं दुहन्तो अध्यासते गवि ṚV. 10, 94, 9. कुलपतिः शौनको ऽग्निशरणमध्यास्ते MBh. 1, 854. वनम् — यदध्यास्ते रामः R. 2, 99, 11. यथाकाममध्यास्तां विनोदस्थानानि महाराजः Çâk. 80, 22. अध्यास्त — देवीकृतं तदुद्यानम् Kathâs. 6, 108. विन्ध्यं कृष्णगिरिं सह्यं पर्वतं चारुदर्शनम्। गजान्सततमध्यास्ते पर्वतो नाम यूथपः ॥ R. 6, 2, 34. सिद्धाध्यासितकन्दरे Bhartṛ. 1, 67. कैलासं पर्वतश्रेष्ठमध्यासीनः (वैश्रवणः) R. 3, 36, 14. 54, 5. 4, 9, 53. 58, 23. Bhaṭṭ. 1, 5. (गृहं) तदध्यास्य M. 7, 77. Ragh. 1, 95. दिवमध्यास्व Ragh. 15, 93. mit यत्र *wo*: यत्रात्मतृप्तैरध्यास्ते देवैः सह पितामहः MBh. 3, 11856. — 3) *auf* oder *in Etwas* (acc.) *treten, betreten, antreten* (einen Weg, eine Stellung, Beruf, Amt): पादुके अध्यास्य *in die Schuhe fahrend* Kathâs. 3, 52. (मार्गो) महद्भिः सदाध्यासितम् MBh. 3, 13330. अध्यास्व चिररात्राय पितृपैतामहं पदम् 16908. चरितं त्वया पूर्वस्मिन्नाश्रमपदे (*Lebensstadium*)। द्वितीयमप्यध्यासितुं समयः Vikr. 82, 21. भगवत्या प्राश्निकपदमध्यासितव्यम् Mâlav. 13, 14. — 4) *auf Etwas* oder *Jmd ruhen, lasten*, vom Auge, einer Bewegung der Hand, u. s. w.: तदध्यासितकातराक्ष्या Ragh. 2, 52. इङ्गिताध्यासितात् MBh. 3, 14669. विवादाध्यासिता *um die ein Streit obwaltet* Dhûrtas. 92, 2. — 5) *in einem ehelichen Verhältnisse mit Jmd leben*: श्रूयते हि पुराणे ऽपि जटिला नाम गौतमी। ऋषीनध्यासितवती सप्त MBh. 1, 7265. — 6) *über Etwas gestellt sein, herrschen*: वेदा ये अध्यासते ṚV. 1, 25, 9. — caus. *einen Sitz einnehmen lassen*: भवन्तमध्यासयन्नासनम् Bhaṭṭ. 2, 46. — desid. *hinaufzusteigen im Begriff sein*: अध्यासिसिषमाणे ऽथ वियन्मध्यं निशाकरे Bhaṭṭ. 8, 38.

— समधि 1) *einen Sitz* (acc.) *mit einem Andern zugleich einnehmen*: वीरासनैर्ध्यानजुषामृषीणाममी समध्यासितवेदिमध्याः। निवातनिष्कम्पतया विभान्ति योगाधिरूढा इव शाखिनो ऽपि ॥ Ragh. 13, 52. — 2) *bewohnen*: किष्किन्ध्यां यः समध्यास्ते गुहाम् R. 6, 4, 52. — desid. *einen Platz einnehmen wollen*: समध्यासिसिषां चक्रे विरूपाक्षः पुरोदरम् (d. i. पुरमध्यम्) Bhaṭṭ. 14, 16.

— अनु 1) *dabeisitzen, umsitzen*, mit dem acc.: युक्ता मे यज्ञमन्वासातै Çat. Br. 1, 3, 1, 12. तस्मादु दक्षिणत इवैवान्वासीत 17. सभायमन्वास्ते MBh. 2, 405. एवं कथाभिरन्वास्य धृतराष्ट्रम् 15, 575. ब्राह्मणैश्च — नित्यमन्वास्यते 3, 3071. Çâk. 33, 3. अन्वास्यमाना मुनिभिः MBh. 3, 243. R. 5, 45, 12. अन्वासितमरुन्धत्या स्वाहयेव हविर्भुजम् Ragh. 1. 56. med. mit pass. Bedeutung: तत्र ब्रह्मा स्वयं नित्यं देवैः सह महीयते। अन्वास्ते — नारायणपुरोगमैः MBh. 3, 7040. अन्वासीनमरुन्धत्या Ragh. ed. Calc. 1, 57 (v. l. अन्वासित). — 2) *sich setzen, sobald sich ein Anderer gesetzt hat*; mit dem acc. der Person, der man es nachthut: ताम् — अन्वास्य Ragh. 2, 24. — 3) *mit einer religiösen Handlung* (acc.) *beschäftigt sein, eine Andacht verrichten*: संध्यामन्वस्त (sic! v. l. सो ऽस्ते स्म) नैषधः MBh. 3, 2256. संध्यामन्वास्य पश्चिमाम् R. 2, 50, 34. 53, 1. — Vgl. अन्वासन.

— आ *sich auf Etwas* (acc.) *setzen*: बर्हिर्न आस्तामदितिः ṚV. 7, 2, 11.

— उद् (*abgesondert sitzen*) *unbetheiligt sein, keine Theilnahme zeigen, sich gleichgültig* oder *passiv verhalten*: प्रगल्भा यदि धीरा स्याच्छन्नकोपाकृतिस्तदा। उदास्ते सुरते तत्र दर्शयन्त्यादरान्बहिः ॥ Sâh. D. 44, 2. विधाय वैरं सामर्षे नरो (pl.) ऽरौ य उदासते Çiçup. 2, 42. उदासीनो निरीक्षस्व न कार्यः संभ्रमस्त्वया MBh. 1, 6026. अभिरुह्य जनः श्रीमानुदासीनो व्यलोकयत् R. 2, 33, 3. उदासीनवदासीनमसक्तं तेषु कर्मसु Bhag. 9, 9. Kumâras. 2, 13. Sâṁkhjak. 20. उच्छृङ्खलेषु तेष्वासीदुदासीनो विदूषकः Vid. 63. — उदासीन m. *ein Gleichgültiger, nicht Freund und nicht Feind*: अनन्तरमरिं विद्यादरिसेविनमेव च। अरेरनन्तरं मित्रमुदासीनं तयोः परम् ॥ M. 7, 158 (vgl. Jâǵn. 1, 344. AK. 2, 8, 1, 10. H. 732). 155. 177. 180. 211. Bhag. 6, 9. MBh. 3, 1035. 1041. 15, 214. R. 2, 59, 17. astrol. Ind. St. 2, 286. Davon nom. abstr. °नता Pańkat. 86, 12.

— उप 1) *daneben sitzen, sich daneben setzen, neben Jmd* (acc.) *sitzen* oder *sich setzen* (als Zeichen der Unterordnung und Dienstbereitheit): उप च तिष्ठत उप चास्ते Çat. Br. 2, 3, 2, 4. तस्मादुपर्यासीनं क्षत्रियमधस्तादिमाः प्रजा उपासते 1, 3, 4, 15. 3, 2, 3, 16. 3, 2, 5. 9, 3, 7. AV. 10, 7, 21. यथेह क्षुधिता बाला मातरं पर्युपासत एवं सर्वाणि भूतान्यग्निहोत्रमुपासते (vgl. u. 7) Khând. Up. 5, 24, 5. वायुवच्चानुगच्छन्ति तथासीनानुपासते M. 3, 189. 4, 154. MBh. 1, 6320. R. 2, 91, 52. 3, 4, 1. 2. यः संसदि प्रकृतिभिर्भवेद्युक्त उपासितुम्। वन्यैर्मृगैरुपासीनः (mit pass. Bed.) सो ऽयमास्ते ममाग्रजः 2, 100, 29.

राक्षसीभिरुपास्यन्तीं (pass.) समासीनां शिलातले MBH. 3,16167. उपासितो गुरुं भवान्, उपासितो गुरुर्भवता । उपासितं भवता P. 3,4,72, Sch. — 2) *sitzen:* न तिष्ठति तु यः पूर्वां (संध्यां) नोपास्ते यश्च पश्चिमाम् M. 2,103. निकृत्तस्यास्य सत्त्वस्य जाम्बूनदसमत्वचि । शष्पवृष्यां विनीतायामिच्छाम्यहमुपासितुम् ॥ R. 3,49,29. — 3) *einen Platz einnehmen, sich aufhalten:* ऐन्द्रं स्थानमुपासीनाः M. 5,93. उपास्य रात्रिशेषं तु शोणाकूले R. 1,36,1. — 4) *beiwohnen, an Etwas Theil nehmen:* उपासते ये गृहस्थाः परपाकम् M. 3,104. विश्वावसुश्च ये चान्ये ते ऽप्युपासतु मे मखम् MBH. 14,2871. — 5) *sich nähern, sich irgend wohin begeben:* तस्मात्तिस्त्रयमथ उपासीत ÇAT. BR. 14,9,4,2. ततः कदाचिद्ब्रह्माणमुपासां चक्रिरे सुराः MBH. 1,3845. 3,16883. उपासां चक्रिरे द्रष्टुम् BHATT. 5,107. परलोकमुपास्महे 7,89. उपासते — सत्यम् *gelangen zur Wahrheit* JÂGN. 3,192. — 6) *belagern:* यद्देवोपासते तेनेमां मानुषीं पुरं जयन्ति ÇAT. BR. 3,4,4,4. — 7) *einer Sache obliegen, dabei bleiben, sich mit Etwas zu thun machen, ausführen, ausüben:* घृतमेक उपासते RV. 10,154,1. AV. 10,10,32. ये ऽस्यां दीर्घमुपासते 5,17,17. 10,6,31. 10,31. दशवर्षसहस्राणि — राज्यमुपासित्वा ब्रह्मलोकं यास्यति R. 1,1,93. अलं हि परिसंतप्य प्राप्तकालमुपास्यताम् 4,24,11.3. पितरं सत्यवादिनम् । नावमन्य स्वधर्मेण स्वयंवरमुपास्महे 1,34,20. भर्तुरिच्छामुपास्य 2,35,27. शास्त्रं गुरुमुखोद्गीर्णमादायोपास्य चासकृत् SUÇR. 1, 14,11. कर्मान्तरमुपासन्तो जजल्पुः MBH. 2,1309. घोरं तप उपासतः (gen. vom partic.) VIÇV. 13,16. ब्रह्मव्रतमुपास्स्व MBH. 2,428. संध्याम् 1,1890. 3,8072. M. 2,222. 7,223. R. 4,10,6. 10.24. DAÇ. 2,32. MṚKKH. 56,3. DAÇAK. in BENF. Chr. 184,3. दीर्घसत्त्रमुपासते MBH. 1,668. दीर्घसत्त्रमुपासते 3,5051. सत्त्राणि R. 2,67,11. यस्तु वर्षशतं पूर्णमग्निहोत्रमुपासते (vgl. u. 1) MBH. 3,4078. ये — अग्निहोत्रमुपासते M. 11,42. अग्निहोत्रमुपासीनं शरभङ्गम् R. 3,9,20. — 8) *sich unterziehen, erleiden:* अलं ते पाण्डुपुत्राणां भक्त्या क्लेशमुपासितुम् MBH. 3,15634. अहोरात्रमुपासीरन्नशौचम् M. 11,183. — 9) *ausharren, in einer Thätigkeit* oder *einem Zustande verharren:* अनिद्रौ षडहोरात्रं तपोवनमरक्षताम् ॥ उपासां (WEST.: *excubias agere*) चक्रतुर्वीरौ यत्तौ परमधन्विनौ । रक्षन्तुर्मुनिवरम् R. 1,32,6. mit einem partic. praes.: जाग्रद्देवाधर्युरुपासीत ÇAT. BR. 3,9,3,11. तं धारयन्त एवोपासते 4,5,9,3. ये — मां ध्यायन्त उपासते BHAG. 12,6. mit einem gerund. auf त्वा oder अम्: सो ऽङ्गुष्ठाग्रनिपीडितम् । कृत्वा महीतलं राजा संवत्सरमुपासत R. 1,44,1. प्रायमुपास्महे (vgl. u. आस् 4, *b*) 4,53,11. 5,32,23. — 10) *erwartend dabeisitzen, erwarten; zuwarten; das Zuwarten, Nachsehen haben:* ये चार्वतो मांसभिक्षामुपासते RV. 2,162,12. उप ह वै तावद्देवता आसते यावन्न समिष्टयजुर्जुहोति ÇAT. BR. 1,9,2,12.27. न श्वःश्वमुपासीत को हि मनुष्यस्य श्वो वेद 2,1,3,9. संवत्सरोपासितो (Gegens. संवत्सरभृतः) हैव तस्य भवति य एवं वेद 6,7,1,39. स्वयंहोम्यशक्ता उपासीत KÂTJ. ÇR. 25,6,13. यो हि दिष्टमुपासीनो निर्विचेष्टः सुखं शयेत् MBH. 3, 1215. — 11) *ehrend* oder *dienend nahen, verehren; Ehre erzeigen; sich anhänglich zeigen:* नमस्विन उप स्वराजमासते RV. 1,36,7. तं त्वा विप्रा उप गिरेम आसते 9,86,39. उपेनमाध्ये सुमनस्यमानाः 7,33,14. 10,109,7. 151,4. 153,1. ये ऽसंभूतिमुपासते VS. 40,9. यो देवमुपासते सनातनम् AV. 10,8,22. ते कृत्वा समिधावुपासते 11,5,9. 3,10,3. 10,7,27. 18,4,36. अग्निं हि पुरस्कृत्येमाः प्रजा उपासते ÇAT. BR. 10,3,5,3. 6,2,10. यां देवतामुपास्से KHÂND. UP. 4,2,2. मय्यावेश्य मनो ये मां नित्ययुक्ता उपासते BHAG. 12,2. 9,15. MBH. 3,924.5014.8102.8169.8220.10826. 1,2902.5777. N. 26,31. R. 3,77,11. — 12) *ehren, achten, anerkennen:* उपासते प्रशिषं यस्य देवाः RV. 10,121,2. देवा भागं यथा पूर्वे संजानाना उपासते 191,2. AV. 11,4, 11. तन्मा नावमुपकल्प्योपासासै *darum sollst du mich achten* (d. h. *mir folgen*), *indem du ein Schiff zurüstest* ÇAT. BR. 1,8,1,4.5. यथा श्रेयस्यागमिष्यत्यावसथेनोपक्लृप्तेनोपासीत *wie man, wenn ein Höherer zum Besuch kommt, ihn durch Schmückung der Wohnung zu ehren hat* 2,3,1, 8. उपासितगुरु BHARTṚ. 3,52. AK. 3,2,51. — 13) *achten* so v. a. *dafür halten, dafür erkennen:* कं ते ज्येष्ठमुपासते AV. 11,8,5. वशां मृत्युमुपासते 10,10,26. VS. 32,14 (vgl. damit AV. 6,108,4, wo विदुः dem उपासते gleichsteht). तदेतदमृतमित्येवामुत्रोपासीतायुरितीह, प्राणा इति हैक उपासते प्राणो ऽग्निः प्राणो ऽमृतमिति वदन्तः ÇAT. BR. 10,2,6,19. 3,4,5. वायुरग्निरिति ह शाकायनिन उपासते *so meinen die* Ç. 4,5,1.5,2,20. सत्यं ब्रह्मेत्युपासीत 6,3,1.2. 11,4,4,9—12. 12,2,3,3. 14,4,2,22. 5,1,2 (= BṚH. ÂR. UP. 1,4,10. 2,1,2). इति प्राचीनयोग्योपास्व *so betrachte es* TAITT. UP. 1,6,2. — 14) *anwenden, gebrauchen:* विरेचनं सम्यगुपास्यमानम् SUÇR. 2,187,19. बस्तिः सम्यगुपासितः 196,8. लक्षणोपास्यते यस्य कृते *for the sake of which indication is subservient* SÂH. D. 19,6.

— पर्युप 1) *umsitzen, umgeben, umlagern;* mit dem acc.: यथेह क्षुधिता बाला मातरं पर्युपासते KHÂND. UP. 5,24,5. पुरुषं सोम्योतोपतापिनं ज्ञातयः पर्युपासते 6,15,1. अथ तां वयसि प्राप्ते दासीनां समलंकृताम् । शतं शतं सखीनां च पर्युपासचकृर्चीमिव ॥ N. 1,11. पितामहं च के तस्यां सभायां पर्युपासते MBH. 2,280. R. 1,7,5. 3,17,28. 4,22,4. 31,31. KUMÂRAS. 2,38. अशक्ता एव सर्वत्र नरेन्द्रं पर्युपासते PANKAT. I,271. सुहृद्भिः पर्युपासीनः (pass. Bed.) R. 2,69,6. — 2) *auf Etwas sitzen:* प्राक्कूलान्पर्युपासीनः (KULL.: = प्रागग्रान्दर्भानध्यासीनः) M. 2,75. — 3) *umwohnen:* एतच्चन्द्रमसस्तीर्थमृषयः पर्युपासते MBH. 3,10412. — 4) *beiwohnen, an Etwas Theil nehmen:* स्त्रियो गीतस्वनं तस्य मुदिताः पर्युपासते MBH. 4,574. एते मया महाघोराः संग्रामाः पर्युपासिताः ARG. 8,21. — 5) *Jmd dienend nahen, Ehre erzeigen, verehren:* तपस्यन्तमृषिं तत्र गन्धर्वी पर्युपासत । सोमदा नाम भद्रं ते ऊर्मिलतनया तदा (ergänze: *sagte der Weise*) ॥ R. 1,34,39. ब्राह्मणान्पर्युपासीत प्रातरुत्थाय पार्थिवः M. 7,37. अनन्याश्चिन्तयन्तो मां ये जनाः पर्युपासते BHAG. 9,22. 12,1.3. MBH. 3,11056 (p. 571). R. 3,77,12. pass.: पर्युपास्यन्त लक्ष्म्या RAGH. 10,63.

— समुप 1) *bei einander sitzen:* तूष्णीं ते समुपासीना न शक्ता भाषणे तदा R. 2,105,1. — 2) *einer Sache gemeinschaftlich obliegen, in Gemeinschaft ausüben, verrichten:* ते त्रयः संध्यां समुपासत R. 2,87,19. von einer einzelnen Person: संध्यां तां समुपासत 4,10,24. GṚHJASAMGR. 2,67. — 3) *in Gemeinschaft Jmd Ehre erzeigen, verehren:* केशवं समुपासते । यत्र ब्रह्मादयो देवाः MBH. 3,5067. नृपतिरिव — समुपास्यते जनेन MṚKKH. 33,4. pass. mit einem sing.: समुपास्यत — श्रिया RAGH. 8,14.

— परि 1) *herumsitzen, sich um Jmd* (acc.) *sammeln:* पवित्रवन्तः परि वाचमासते RV. 9,73,3. परि त्वासते निधिभिः सखायः 10,179,2. 8,31,1. 9,86,1. तामेतद्देवाश्च पर्यासते ये चेमे ब्राह्मणाः ÇAT. BR. 1,3,2,8. — 2) *sitzen bleiben, unthätig bleiben:* अमत इत्पर्यासीत दूरम् RV. 7,20,7. प्र प्रान्ये यन्ति पर्यन्य आसते 3,9,3. किमन्ये पर्यासते ऽस्मत्स्तोमेभिरश्विना (ऋषिरवीवृधत्) 8,8,8. — 3) *sich ausschliessen von* (acc.), *supersedere:* युवो रराव्णा परि सख्यमासते RV. 10,40,7.

— प्रति *sich gegen Etwas* (acc.) *setzen* ÇAT. BR. 3,6,2,20.

— सम् 1) *zusammensitzen, um Etwas* (acc.) oder *Jmd versammelt sein, sich versammeln:* यत्रा नरः समासते सुजाताः RV. 7,1,4. समस्मिं जायमान आसत ग्नाः 10,95,7. त्वां यद्ग्ने पशवः समासते 3,9,7. AV. 12,2,51. 13,2, 27. सर्वे तत्र समासते MBh. 2,304.379. तं जातं मातरः सर्वाः परिवार्य समासते 3,10474. इमे च ते सूर्यसमानवर्चसः समासते वृत्रकृणाः क्रतुं यथा 1, 2104. mit dem instr.: ततो राज्ञा समासीनाः सर्वे ते वनवासिनः Sâv. 6, 27. — 2) *sitzen:* पूर्वां संध्यां जपंस्तिष्ठेत्सावित्रीमार्कदर्शनात् । पश्चिमां तु समासीनः सम्यगृक्षविभावनात् ॥ M. 2,101.102. प्रत्युवाच समासीनं वसिष्ठम् R. 2,111,8. भृगुतुङ्गे समासीनमृचीकम् Viçv. 11,11. — 3) *zur Berathung zusammensitzen, Rath halten:* इयामुद्र समासीनानां वर्चो विज्ञानमा ददे AV. 7,12,3. ते ह वैश्वानरे समासत तेषां ह वैश्वानरे न समियाय *sie beriethen sich über V. und wurden über ihn nicht einig* Çat. Br. 10,6,1,1. — 4) *es mit Jmd* (acc.) oder *Etwas aufnehmen, gewachsen sein, widerstehen:* कस्तान्युधि समासीत MBh. 3,372. तं समाचक्ष्व यः समासीत मां मृधे 14,822. न नागा न च गन्धर्वाः — तव राम रणे शक्ताः शरवेगं समासितुम् R. 5,36,50. Vgl. — प्रतिसम्.

— प्रतिसम् *es mit Jmd aufnehmen, Jmd gewachsen sein, widerstehen:* एतान् — को ऽन्यः प्रतिसमासीत कालान्तकयमादृते MBh. 3,17314. न — भीष्मद्रोणादयः युद्धे शक्याः प्रतिसमासितुम् 1904. कथं शक्ष्यति तद्धन्त एकः प्रतिसमासितुम् R. 3,42,23. न नागा न च गन्धर्वाः — तव राम रणे शक्ता वेगं प्रतिसमासितुम् 5,68,19. द्रोणकर्णप्रभृतयो येन प्रतिसमासिताः । रणे MBh. 14,1830. Vgl. — सम् 4.

3. आस् *os, Mund, Gesicht;* nur in zwei Formen gebräuchlich: 1) abl. आसस् (mit आ) *von Mund zu Mund, aus unmittelbarer Nähe:* वषट् विष्णवास आ कृणोमि RV. 7,99,7. — 2) instr. आसा adv. gebraucht in Bedd., welche mit *coram* nahe zusammentreffen: *vor und von Angesicht, mündlich, persönlich, gegenwärtig, leibhaftig;* daher Naigh. 2,16 unter den Wörtern für *nahe* aufgezählt. त्वं होता मनुर्हितो वह्निरासा विदुष्टरः । अग्ने यक्षि दिवो विशः RV. 6,16,9. स मन्द्रया च जिह्वया वह्निरासा विदुष्टरः । अग्ने रयिं मघवद्भ्यो न आ वह 7,16,9. प्रजावता वचसा वह्निरासा च हुवे नि च सत्सीह देवैः *coram vehens* 1,76,4. 129,5. 10,115,3. त्वे अग्ने विश्वे अमृतासो अद्रुह आसा देवा हविरदन्त्याहुतम् *persönlich gegenwärtig* 2,1,14. विश्वा यश्चर्षणीरभ्यासा वाजेषु सासहत् *cominus, Mann gegen Mann* 5,23,1. असद्भ्यो न यमसान आसा *er kaut wie ein Ross, das man von vorn am Zügel hält,* 6,3,4. अध द्युतानः पित्रोः सचासामनुत गुह्यं चारु पृश्नेः 4,5,10. अस्य हि स्वयशस्तर आसा विधर्मन्मन्यसे 5,17,2. नू न इद्धि वार्यमासा सचन्त सूरयः 5. वचांस्यासा स्थविराय तक्षम् *von Angesicht, unmittelbar* 6,32,1. अन्यस्यासा जिह्वया जेन्यो वृषा 1,140,2. आसाविवासन्नदितिमुरुष्येत् 152,6. आसा गावो वन्द्यासो नोक्षणः 168,2. 10,1,3. 20,3. 40,6. 67,10. Vgl. आसया. — Im comp. s. आदघ्न, आस्पात्र, अनास्, स्वास्; vgl. auch noch आसन् und आस्य.

1. आस m. *Asche,* überh. *leicht verfliegender Staub:* आसो बलासो भवतु मूत्रं भवत्वामयत् AV. 9,8,10. Çat. Br. 12,4,1,4. आसाः पांसवः 4,5, 1,9. Daraus ist eine Personification असन्पांसवः 2,3,1,1. 3 gebildet, welche zeigt, dass आस von अस् abgeleitet wurde. Vgl. 2. असत्.

2. आस (von 2. अस्) m. (nach dem Sch. auch n.) *Bogen* H. 775. — Vgl. इष्वास.

3. आस (von 2. आस्) 1) *Sitz* s. स्वासस्थ. — 2) n. *Gesäss:* तस्य यथा कप्यासं पुण्डरीकमेवमक्षिणी तस्य Khând. Up. 1,6,7. — 3) *Nähe* (?), s. आसात्.

आसंसार (2. आ + सं°) 1) adj. *beständigem Wandel unterworfen:* आसंसारे जगत्यस्मिन्नेका नित्या ह्यनित्यता Kathâs. 5,103. — 2) °रम् adv. *so lange der beständige Wandel der Welt besteht, bis zum Ende der Welt* Râga-Tar. 5,119.

आसक्त s. u. सञ्ज् mit आ.

आसक्ति (von सञ्ज् mit आ) f. 1) *das an-Etwas-Hängen* (übertr.): विषयासक्ति Çuk. 40,1. — 2) *das sich-an-Jmd-Anhängen, Nachstellung:* कृत्यासक्तिर्व्यज्यते RV. 10,85,28. — °क्ति adv. *geflissentlich:* य आसक्ति सत्यं वदति Çat. Br. 9,5,1,16.17. — Vgl. d. folg. W.

आसङ्ग (wie eben) 1) m. *a) das Anhaften, Anhaken, Anhängen* (auch in übertr. Bed.) AK. 3,3,2. पादाकृष्टव्रततिवलयासङ्गसंजातपाशः (गजः) Çâk. 32. पङ्कजं शैवलासङ्गि प्रकाशते Kumâras. 5,9. मृगमदघनसारासङ्गसौरभ्यभव्यः (पाणिः) Dhûrtas. 92,8. निवृत्तान्यपुरुषासङ्गा Kathâs. 12,90. Vid. 269. कालासङ्ग Pañkat. V, 83. त्यक्त्वा कर्मफलासङ्गम् Bhag. 4,20. विषयासङ्ग Prab. 61,14. चित्तासङ्ग Sâh. D. 79,20. — *b) das sich-an-Jmd-Anhängen, Nachstellung:* ते ऽसुरेभ्य आसङ्गाद्बिभ्यतो चक्रुः Çat. Br. 1, 1,2,3. 3,1,5. 4,1,8. 6,1,11. ततो हैनमासङ्गो न विन्दति 5,2,3,5. — c) N. pr. eines Mannes RV. 8,1,32.33. — 2) n. *eine bes. wohlriechende Erde* (तुवरी) Râgan. im ÇKDr. — 3) adj. und adv. = आसक्त *ununterbrochen* Gatâdh. im ÇKDr. — Vgl. उत्तरासङ्ग.

आसंगत्य n. nom. abstr. von 3. अ + संगत P. 5,1,121. *Uneinigkeit* Wils.

आसङ्गिनी (von सञ्ज् mit आ) f. *Wirbelwind* Trik. 1,1,80.

आसङ्गिम (von आसङ्ग) m. *eine bes. Art Verband* Suçr. 1,55,14.18.

आसज्ज (von सञ्ज् mit आ) s. चक्रमासज्ज.

आसञ्जन (wie eben) n. 1) *das Anhängen, Anhaken:* स एव अङ्कुश आसञ्जनाय Ait. Br. 5,11. Kâtj. Çr. 25,10,14. व्रततिवलयासञ्जनात् Çâk. 32, v. l. — 2) *Henkel, Haken* Çat. Br. 6,7,1,17.19.21.

आसञ्जनवत् (von आसञ्जन) adj. *mit einem Henkel* (*Schleife u. dgl.*) *versehen* Kâtj. Çr. 7,3,20.

आसत्ति (von सद् mit आ) f. 1) *Anschluss, unmittelbare Verbindung* H. an. 3,250. Med. t. 95. der Worte in einem Satze Sâh. D. 8,17.22. — 2) *Erlangung* H. an. Med.

आसद् (wie eben) s. दुरासद्.

आसदन (wie eben) n. 1) *das Sitzen.* — 2) *Sitz:* आसदनाद्याहवनीये संदहेत् Kâtj. Çr. 25,7,8.

आसन् n. *Mund, Rachen;* findet sich im sg. instr. dat. abl. loc. (आसन् und आसनि) und pl. instr. दधामि ते द्युमतीं वाचमासन् RV. 10,98,2. आस्नो वृकस्य 1,116,14. मधुपेभिरासभिः 34,10. 10,76,7. स्वरितार आसभिः 1,166,11. 2,39,6. 3,26,7. 1,75,1. 10,53,11. 87,2. VS. 12,64. AV. 6,12,3. सम्वास्नाद्धे आस्यम् 56,3. 10,10,28. 18,3,1. Çat. Br. 3,6,2, 20. Taitt. Br. 3,1,1,1. Nach P. 6,1,63 sind alle casus mit Ausnahme des nom. und acc. sg. und du. vorhanden; der Scholiast hat: आसानि, आसभ्याम्. Kâç. (s. Siddh. K. zu P. 6,1,63) und Vop. 3,39 identificiren aus Unkenntniss आसन् mit आसन. — Vgl. आस् und आस्य.

1. आसन (von 2. आस्) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K.

249,*a*,9. Trik. 3,5,11. Accent eines darauf ausg. comp. P. 6,2,151. 1) n. *a*) *das Sitzen, Sichsetzen:* सभासन Kâtj. Çr. 4,15,33. शालासन 7,5,8. 16,1,29. 25,4,7. M. 6,22. 7,220. 11,180.224. N. 2,4. सहासन M. 8,281. सहखट्वासन 357. *die Art und Weise des Sitzens* bildet einen Bestandtheil der achtgliedrigen Asketik AK. 2,7,39. H. 82. Prab. 97,15. Madhus. in Ind. St. 1,22. es werden fünf (auch 84) Arten *des Sitzens* erwähnt; s. पद्मासन, भद्रासन, वज्रासन, वीरासन und स्वस्तिकासन. — *b*) *das Haltmachen* (im Feldzuge), *Beziehen eines Lagers* AK. 2,8,1,18. H. 735. an. 2,357. Med. n. 36. M. 7,160—162.166. Jâǵn. 1,346. Pańkat. 12,21. 153,9. Hit. 119,17. — *c*) *das Sichaufhalten, Wohnen:* रहःस्थानासनम् M. 6,59. मात्रा स्वस्रा दुहित्रा वा न विविक्तासनो भवेत् 2,215. — *d*) *Sitz, Platz* AK. 2,6,3,40. 7,45. 3,4,171.187. H. 684. H. an. Med. ब्रह्मयजमानयोरासने Kâtj. Çr. 1,8,27. 7,4,32. 9,9. 12,4,15. 25,4,47. Kauç. 3. Taitt. Up. 1,11,3. आसनेषूपक्लृप्तेषु M. 3,208. Kumâras. 7,12. शुचौ देशे प्रतिष्ठाप्य स्थिरमासनमात्मनः Bhag. 6,11. आसनं चास्य — व्यादिदेश Viçv. 2,2. संप्राप्ताय त्वतिथये प्रदद्यादासनोदके M. 3,99. दद्याच्चैवासनं स्वकम् 4,154. दत्तासन R. 3,18,29. आसनेषु विविधेष्वासीनाः N. 5,4. आसनस्थ M. 2,202.119. शय्यासने ऽध्याचरिते श्रेयसा ebend. आसनबन्ध *das Sichsetzen* Ragh. 2,6. आसनादुत्थाय Çâk. 28,8. प्रागेव मुक्तासनः 63,16. प्रयत्नमुक्तासना Ragh. 3,1. आसनेभ्यः समुत्पेतुः N. 3,15. भिन्नम् M. 4,69. प्रविद्धम् R. 3,67,1. शिलासन adj. 15,12. राजासनं P. 6,2,151, Sch. शक्रासन Indr. 2,20. मृगेन्द्रासन H. 61. übertr. auf das mit *dem Sitze des Königs* verbundene *Amt, seine Stellung:* राज्ञो माहात्मिके स्थाने सद्यः शौचं विधीयते। प्रजानां परिरक्षार्थमासनं चात्र कारणम्॥ M. 5,94. अमात्यमुख्यम् — स्थापयेदासने तस्मिन्खिन्नः कार्येक्षणे नृणाम् 7,141. Vgl. धर्मासन. — *e*) *Widerrist des Elephanten, der Sitz des Führers*, AK. 2,8,2,7. H. 1224. H. an. Med. — 2) f. °ना P. 3,3,107, Sch. Vop. 26,194. *Aufenthalt* AK. 3, 3,21. H. 1498. — 3) f. °नी *a*) *Aufenthalt* Med. n. 37. — *b*) *Sitz:* उपविश्यासनीम् Kauç. 3. — *c*) *Bude, Laden* H. an. 3,358. Med.

2. आसन m. = 2. असन H. an. 3,358. Med. n. 37.

3. आसन n. = क्षेपण Sch. zu Daçak. 62,2. Wohl nur Druckfehler für असन in der Note bei Wilson.

आसन्द 1) m. ein Beiname Vishṇu's H. ç. 74. Med. d. 20 (verdruckt आमन्द). — 2) f. °न्दी *ein aus Holz oder Flechtwerk gemachter Sessel, Stuhl, Lehnstuhl* AK. 3,6,9. H. 684. Hâr. 209. Med. AV. 14,2,65. 15, 3,2. fgg. वरुणा आसन्द्यामासन्नः VS. 8,56. 19,16.86. TS. 7,5,8,5. औदुम्बर्यासन्दी Ait. Br. 8,5. तस्मादस्मा आसन्दीमाहरन्ति सैषा खादिरी वितृण्णा भवति येयं वर्ध्रव्युता भरतानाम् Çat. Br. 5,4,4,1. 2,1,22. 5,3,7. इयं वा आसन्द्यस्यां हीदं सर्वमासन्नम् 6,7,1,12. fgg. 12,8,3,4. fgg. 14,1,3,8. fgg. Kâtj. Çr. 26,2,8. fgg. 13,3,2. 16,5,5. Kaush. Up. in Ind. St. 1,397. आसन्दीसद् Çat. Br. 12,8,3,4. — Vielleicht von सद् mit आ.

आसन्दीवत् (von आसन्दी) m. N. einer Gegend P. 8,2,12. gaṇa मधादि zu P. 4,2,86. Ait. Br. 8,21 (vgl. Çat. Br. 13,5,4,2). आसन्दीवान्ग्रामः P. 8,2,12, Sch.

आसन्न s. u. सद् mit आ.

आसन्निषु (आसन् loc. + इ°) adj. *Pfeile im Munde führend* RV. 1,84,16.

आसन्य (von आसन्) adj. *im Munde befindlich:* प्राण Çat. Br. 14,4,1,8.

आसन्वत् adj. AV. 6,12,2: यद्दुतं भव्यमासन्वत्तेन ते वारये विषम् entweder eine auffallende Bildung aus असन्, अस्ति = *das Bestehende, Gegenwärtige*, oder fehlerhaft etwa für आसंनम्.

आसमञ्ज patron. von असमञ्ज R. 1,42,9.

आसंबाध (2. आ + सं°) adj. *beengt:* आसंबाधा भविष्यन्ति पन्थानः शरवृष्टिभिः R. 5,23,21.

आसया Nebenform zu आसा (s. u. 3. आस) und gleichbedeutend mit diesem: पितुर्न यस्यासया *mit welchem man zusammen ist wie mit einem Vater* RV. 1,127,8. स्तोमो विप्रेभिरासया (अकारि) *von Mund zu Mund, coram* 1,22,1.

1. आसव (von सु, सौति mit आ) m. *Belebung, Anregung:* देवस्य सवितुर्मतिमासवं विश्वदेव्यम् VS. 22,14.13.

2. आसव (von सु, सुनोति mit आ) m. 1) *das Abkochen; Destillation* H. 905. — 2) *Decoct, Abguss, Liquor*, häufig *ein mit Zucker oder Lauge gemischter Trank* Suçr. 1,70,10. 145,13. 163,9. क्षारमूत्रासव 10. सुरासव 190,6. MBh. 16,30. M. 11,95 (n. als copul. comp. gedeutet). मध्वासव (von den Lexicographen eben so wie सुरासव als *ein berauschendes Getränk* aufgeführt; s. u. dd. Ww.) Suçr. 1,190,8. R. 5,12,42. शर्करासव 14,44. मदिरासव 24. कन्दमूलफलासव Suçr. 1,190,15. 229,1. 237,21. 238,4. क्षीरवृक्षासव 5. 2,52,10. 73,11. वरासवान् Viçv. 3,2. आसवसुरभिरस Vikr. 107. मुखं लालाक्लिन्नं पिबति चषकं सासवमिव Çântiç. 1,29. Kathâs. 21,8. वक्त्रासव Prab. 19,12. Dhûrtas. 83,7; vgl. आस्यासव. Ein Brahman darf keinen आसव verkaufen Jâǵn. 3,37. Nach AK. 2,10,42 und H. 704: *Rum;* nach Râǵan. im ÇKDr.: *berauschendes Getränk* überh. = कुरस Hâr. 170. das Wort bezeichnet entschieden *ein berauschendes Getränk* Kumâras. 1,31: अनासवाख्यं करणं मदस्य.

आसवद्रु (2. आ° + द्रु) m. *eine bes. Palme, Borassus flabelliformis L.* (ताल), Râǵan. im ÇKDr.

आसवितर् (von सु, सौति mit आ) nom. ag. *Anreger:* सविता वा आसविता Çat. Br. 13,4,2,9.

आसा s. u. 3. आस.

आसात् adv. *aus der Nähe, in der Nähe* Naigh. 2,16. आ न इन्द्रो दूरादा न आसात् (पासत्) RV. 4,20,1. 1,27,3. — abl. von आस und dieses wohl von 3. आस.

आसाद (von सद् mit आ) m. *Sitzkissen* AV. 15,3,8.

आसादन (von सद् im caus. mit आ) n. 1) *das Niedersetzen, Niederlegen* Kâtj. Çr. 5,4,28. 8,32. 6,2,5. पात्रासादन 9,6,4. 10,9,29. 15,9,3. — 2) *das auf-Jmd-Losgehen, Bekriegen:* वयमासादने तस्य दर्पमद्य क्षेम हि MBh. 2,808.

आसादयितव्य (wie eben) adj. *anzugreifen, angreifbar:* राज्यं सुखं च भोगांश्च जीवितं च यदीच्छसि। नैवासादयितव्यो हि त्वया रामः R. 3,41, 27. नाप्यासादयितव्याश्च पुरा दत्तवरा हि ते 4,43,16.

आसाद्य (wie eben) adj. *zu erlangen, erlangbar:* न कीष्टमस्याखिदिवे ऽपि भूपतेरभूदनासाद्यम् Ragh. 3,6.

आसार (von सर् mit आ) m. 1) *Umschliessung des Feindes* (प्रसरण) AK. 2,8,2,64. Trik. 3,3,329. H. an. 3,521. Med. r. 114. — 2) *Platzregen* AK. 1,1,2,13. Trik. H. 165. H. an. Med. Vikr. 57,19. Megh. 17. मेघैः सततासारं वर्षद्भिः MBh. 1,1300. Ragh. 13,29. आसारेषु Bhartr. 1, 46. तुहिनकणासार Amar. 34. पुष्पासार Megh. 44. रुधिरासार Kathâs.

22,226. प्रेमरसासारवर्षिणा चक्षुषा 11,49. — 3) *das Heer des Bundesgenossen* Trik. H. 790. H. an. Med. — 4) *Mundvorrath*(?): अज्ञातविविधासारतोऽल्पशस्त्रो व्रजेत्तु यः। परराष्ट्रं स नो भूयः स्वराष्ट्रमधिगच्छति Pankat. III,39. तस्माद्दुर्गं दृढं कृत्वा सुभटासारसंयुतम्। प्राकारपरिखायुक्तं शस्त्रादिभिरलंकृतम्॥ 48.

आसाव (von सु, सुनोति mit आ) m. (Soma-) *Trankbereiter:* स्तुह्यासावातिथिम् RV. 8,92,10.

आसाव्य part. fut. pass. von सु mit आ P. 3,1,126. Vop. 26,7.

आसिक (von असि) m. *Schwertkämpfer* P. 4,4,57, Sch.

आसिका (von 2. आस्) f. *die Reihe zu sitzen:* भवत आसिका P. 3,3,111, Sch. Nach dem Sch. zu 108, Vârtt. 1: आसिका *das Sitzen* (bei Angabe der Bedeutung einer Verbalwurzel).

आसिच् (von सिच् mit आ) f. *Schale, Schüssel:* स पूर्णां वष्ट्यासिचम् RV. 2,37,1. 7,16,11.

आसिधार adj. व्रत = असिधाराव्रत (s. u. असिधारा) Ragh. 13,67. Kathâs. 17,91 (fälschlich असि°).

आसिनासि und आसिबन्धकि patronn. von असि-नास und असि-बन्धक gana तैल्वल्यादि zu P. 2,4,61.

आसिसादयिषु (von सद् mit आ im desid. vom caus.) adj. *im Begriff anzugreifen:* °षू रामं त्वरमाणास्तदा ययौ R. 6,76,6.

आसीन partic. praes. von 2. आस् (s. d.).

आसीनप्रचलायित (आ° + प्र° von चलाय् mit प्र) n. *das Nicken beim Schlaf in sitzender Stellung* Râgan. im ÇKDr.

आसुत् N. einer Gegend gana गह्वादि zu P. 4,2,138.

1. आसुति (von सु, सौति mit आ) f. *Erregung, Belebung:* तुव्यंह्यो वयं आसुतिं दाः RV. 1,104,7. (बृहस्पतिः) पुरु सखिभ्य आसुतिं करिष्ठः (vgl. Sch. zu P. 5,3,59. 6,4,154) 7,97,7. — Vgl. भूर्यासुति.

2. आसुति (von सु, सुनोति mit आ) f. *das Abkochen, Abziehen eines Tranks; der auf diese Weise bereitete Trank:* परिष्कृतस्य रसिन इयमासुतिश्चारुर्मदाय पत्यते RV. 8,1,26. (अग्ने) त्वया मर्तासः स्वदन्त आसुतिम् 2,1,14. यदासुतेः क्रियमाणायाः क्षेत्रियं त्वा व्यानशे AV. 3,7,6. *Destillation* H. 905. — Vgl. घृतासुति, सर्पिरासुति.

आसुतिमत् von आसुति gana मध्वादि zu P. 4,2,86.

आसुतीय adj. von आसुत् gana गह्वादि zu P. 4,2,138.

आसुतीवल (von 2. आसुति) P. 5,2,112. m. 1) *Opferpriester,* यज्वन् (wohl der Soma-*Trankbereiter*) Trik. 3,3,381. H. 818. an. 5,44.45. Med. l. 168. — 2) *ein Bereiter oder Verkäufer von berauschenden Getränken* Trik. H. 901. H. an. — 3) *der mit Sclavinnen Handel treibt* (!), कन्यापालक Med.

आसुर (von असुर) 1) adj. f. ई nach der doppelten Bedeutung von असुर a) *geistig, göttlich:* तनूनपादुच्यते गर्भ आसुरः RV. 3,29,11. von Varuna 5,85,5. आसुरी माया (vgl. P. 4,4,124) VS. 11,69. AV. 3,22,4. — b) *zu den bösen Geistern gehörig, ihnen geweiht, asurisch, dämonisch:* यत्त्वा सूर्य स्वर्भानुस्तमसाविध्यदासुरः RV. 5,40,5.9. नमुचावासुरे सचा 10,131,4. VS. 19,34. कृत्याः AV. 8,5,9. Çat. Br. 5,3,2,2. 4,1,9. प्रजाः 13,8,1,5. 2,1. मन्त्र Kâtj. Çr. 1,10,14. तस्मादप्यद्येहाददानमश्रद्दधानमयजमानमाहुरासुरो बतेति Khând. Up. 8,8,5. विवाह M. 3,21.24.25. 9,197. धर्म 3,31. °स्व 11,20. पुर Arg. 10,30. जनाः Bhag. 16,7. भाव 7,15. प्रकृति 9,12. संपद् 16,4. योनि 20. Prab. 113,19. माया MBh. 3,765. तमस् Daç. 1,2. आसुरविप्रलम्भनानि (Sch.: = अकृत्यचरणानि) Daçak. 64,3 v. u. — 2) m. a) = असुर *ein* Asura, gana प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. f. आसुरी AV. 1,24,1.2. 7,38,2. Ait. Br. 2,22 (dieselbe Belegstelle ist aus Versehen u. असुर 4,a angegeben worden). — b) = आसुरो विवाहः (s. u. 1,b) ÇKDr. Bei dieser Heirathsform erkauft der Bräutigam die Braut, indem er nach M. 3,31 den Verwandten und der Braut soviel giebt, als er vermag. — c) pl. *die Sterne der südlichen Hemisphäre* Sûrjas. Kâlas. 355. Haughton. — d) *ein Fürst der* Asura (eines Kriegerstammes) gana पश्वादि zu P. 5,3,117; vgl. Vârtt. 2 zu 4,1,177. — 3) f. °री a) *Chirurgie* Vaidj. und Çabdak. im ÇKDr. — b) *schwarzer Senf, Sinapis ramosa Roxb.,* AK. 2,9,19. H. 419. — 4) n. a) *Blut* H. 621. — b) *schwarzes Salz* (विड्लवण) Râgan. im ÇKDr.

आसुरायण (patron. von आसुरि) m. N. pr. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,5,21. 7,3,27. 9,4,33 = Brh. Âr. Up. 2,6,3. 4,6,3. 6,5,2. Weber, Lit. 124.136. °णी f. zu आसुरि P. 4,1,19, Vârtt. 1.

आसुरायणि m. patron. von आसुरायण MBh. 13,255.

आसुरि (patron. von असुर) m. P. 4,1,19, Vârtt. 1. gana तैल्वल्यादि zu P. 2,4,61. N. eines Lehrers Çat. Br. 1,6,3,26. 2,1,4,27. 3,1,9. 4,1,2. 6,1,25. 33. 3,17. 4,5,8,14. 14,1,1,33. 5,5,21. 7,3,37. 9,4,33 (= Brh. Âr. Up. 2,6,3. 4,6,3. 6,5,2). Sâmkhjak. 70. Gaudap. zu Sâmkhjak. 1. Weber, Lit. 124 u. s. w. Ind. St. 1, 430. 433. 434.

आसुरिवासिन् (आ° + वा°) m. Bein. des Prâçnîputra Çat. Br. 14,9,4,33 = Brh. Âr. Up. 6,5,2.

आसुरीय adj. *von* Âsuri *herrührend:* कल्पः P. 4,1,19, Vârtt. 2, Sch. आसुरीकल्प (!) Verz. d. B. H. 91 (35).

1. आसेचन (von सिच् mit आ) n. 1) *das Aufgiessen, Eingiessen* Kâtj. Çr. 9,5,4. 6,2. 15,9,4. 25,12,12. — 2) *der Ort des Aufgiessens, Behälter von Flüssigkeiten:* या पात्राणि यूष्ण आसेचनानि RV. 1,162,13. तस्य सर्पिरासेचनं कृत्वा Çat. Br. 2,1,4,5. Kâtj. Çr. 4,8,5.

2. आसेचन adj. = असेचन ÇKDr. angeblich nach Hâr. = आसेचनक H. 1443. Râjam. zu AK. 3,2,2.

आसेचनवत् (von 1. आसेचन) adj. *mit einem Behälter, einer Vertiefung versehen, hohl:* महावीरमासेचनवन्तम् Kâtj. Çr. 26,1,16. 7,32. आसेचनवन्ति (sc. पात्राणि) पृषदाज्यस्य पूरयन्ति Âçv. Grhj. 4,3.

आसेद्धर् (von सिध् mit आ) nom. ag. *der Jmd in Verhaft hält* Nârada in Mit. 9,7.

आसेध (wie eben) m. *gerichtlicher Verhaft, Beschränkung der Freiheit:* स्थानासेधः कालकृतः प्रवासात्कर्मणस्तथा। चतुर्विधः स्यादासेधः Nârada in Mit. 9,4. fg.

आसेवन (von सेव् mit आ) n. *eifriges und anhaltendes Betreiben einer Thätigkeit* P. 8,3,102.

आसेवा (wie eben) f. 1) dass.: क्रियायाः पौनःपुन्यमासेवा P. 3,4,56, Sch. — 2) *Verkehr, Umgang:* दुरासेवा *mit der es schwer zu verkehren ist* (राक्षसी) R. 3,23,15.

आसेवितिन् = आसेवितम् (von सेव् mit आ) अनेन gana इष्टादि zu P. 5,2,88.

आस्कन्द (von स्कन्द् mit आ) m. 1) *das Aufspringen, Besteigen:* दत्तास्कन्दे वहन् (पत्नी) पृष्ठे शक्तिदेवम् Kathâs. 26,36. — 2) *Angriff* oder *Angreifer* VS. 30,18.

आस्कन्दन (wie eben) n. 1) *Angriff*, = परामर्श MALLIN. zu KUMÂRAS. 3,71. *Kampf* AK. 2,8,2,72. H. 797. an. 4,161. MED. n. 168. — 2) *das Anfahren mit Worten* (तिरस्कार) H. an. MED. — 3) *das Trocknen* (संशोषण) H. an. MED.

आस्कन्दित (wie eben) n. *der Schrittgang* (?) *beim Pferde* AK. 2,8,2,16. — Vgl. das folg. Wort.

आस्कन्दितक (von आस्कन्दित) n. *Carrière eines Pferdes:* उत्तेरितमुपकण्ठमास्कन्दितकमित्यपि। उत्प्लुत्योत्प्लुत्य गमनं कोपादिवाखिलैः पदैः॥ H. 1249.

आस्कन्दिन् (von स्कन्द् mit आ) adj. 1) *auf Jmd springend:* सिंहो गजास्कन्दी RAGH. 17,52. — 2) (vom caus.) *fliessen lassend, spendend:* आस्कन्दी दक्षिणार्धस्य — कीनाशो गीयते द्विजैः KATHÂS. 24,87.

आस्क्र (von स्कर् = कर् mit आ) adj. *zusammenhaltend, vereinigt:* आ नो विश्व आस्क्रा गमन्तु देवा मित्रो अर्यमा वरुणः सजोषाः ṚV. 1,186,2. (द्यावापृथिवी) आस्क्रे सपत्नी अजरे अमृक्ते 3,6,4. त्वया वयं सधन्यस्त्वोता आस्क्राः 7,43,5.

आस्तर (von स्तर् mit आ) m. 1) *Decke, Teppich* (auch von ausgebreiteten Blumen, Blättern u. s. w.) H. 680. वासो वल्कलमास्तरः किशलयानि ÇÂNTIÇ. 2,19. कुशास्तर KATHÂS. 22,196. — 2) N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 166.

1. आस्तरण (wie eben) 1) n. = आस्तर 1. AK. 2,8,2,10. H. 680, Sch. AV. 15,3,7. व्याघ्रचर्मास्तरणम् AIT. BR. 8,5. KAUÇ. 64. निवेशनं पुनर्नवीकृत्य लेपनास्तरणोपस्तरणैः ÂÇV. GṚHJ. 2,3. राङ्कवास्तरणानि MBH. 1,131. R. 3,49,15. दर्भास्तरणमास्तीर्य MBH. 3,15142. दिव्यास्तरणसंस्तीर्णे विस्तीर्णे शयनोत्तमे INDR. 5,3. R. 2,32,9. 4,25,29. 33,25. 5,13,54. 6,99,13. ÇÂK. 33,2. PANKAT. I,190. am Ende eines adj. comp. f. आ 36,12. RAGH. 6,64. — 2) °णी f. gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

2. आस्तरण = अस्तरणे (?) दीयते oder कार्यम् gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

आस्तरणवत् (von 1. आस्तरण) adj. *mit einer Decke* oder *einem Teppich versehen:* शयनानि — चित्रास्तरणवन्ति R. 4,44,99. स्पर्ध्यास्तरणवन्ति (आसनानि) MBH. 1,7943. 2,2031.

आस्तरणिक (von 1. आस्तरण) adj. *auf einer Decke* oder *einem Teppich liegend:* अथास्तरणिकं सर्वं घृताक्तं समवेशयन् R. 6,96,15.

आस्तरणीय (von स्तर् mit आ) n. = 1. आस्तरण R. 5,11,19.

आस्तायन von अस्ति (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa पक्षादि zu P. 4,2,80.

आस्तार m. 1) *Ausbreitung* (von स्तर् mit आ), s. आस्तारपङ्क्ति. — 2) in सभास्तार (AK. 2,7,16. H. 480. MBH. 2,1787) *Mitglied einer Versammlung* scheint eher mit आस् als mit स्तर् in Verbindung zu stehen; vgl. सभासद्.

आस्तारक adj. von स्तर् mit आ P. 7,1,100—102, Vârtt., Sch.

आस्तारपङ्क्ति (आ° + प°) f. N. eines Metrums, dessen erste Zeile aus zwei achtsilbigen, die zweite aus zwei zwölfsilbigen Pâda besteht; als Beispiel wird angegeben ṚV. 10,21,2. ṚV. PRÂT. 16,40. COLEBR. Misc. Ess. II, 153 (V,3). — Vgl. प्रस्तारपङ्क्ति, विस्तारप°, संस्तारप°.

आस्ताव (von स्तु mit आ) m. *Ort der Recitation eines bestimmten Preisliedes* (स्तोत्र) TS. 3,2,4,1. ÇAT. BR. 2,2,4,11. स्तुते बहिष्पवमाने ऽथमास्तावमाक्रमयन्ति 13,5,1,16. KÂTJ. ÇR. 20,5,7. तत्रोद्गातॄनास्तावे स्तोष्यमाणानुपोपविवेश KHÂND. UP. 1,10,8. ÂÇV. ÇR. 10,8.

आस्तिक (von 1. अस्ति) 1) adj. *der an die Wahrheit der Ueberlieferung glaubt, gläubig* (Gegens. नास्तिक und अनास्तिक) P. 4,4,60. H. 490. सत्यधर्मच्युतात्पुंसः — अनास्तिको ऽप्युद्विजते जनः किं पुनरास्तिकः MBH. 1,3088. 225. 3,13782. 14512. R. 2,109,37. JÂGN. 1,267. SUÇR. 1,123,20. यन्नास्त्येव तदस्ति वस्त्विति मृषा जल्पद्भिरेवास्तिकैर्वाचालैर्बकभिस्तु सत्यवचसो निन्द्याः कृता नास्तिकाः PRAB. 27,9. MADHUS. in Ind. St. 1,13. von einer Rede R. 2,109,36. *der an eine andere Welt glaubt* SIDDH. K. zu P. 4,4,60. — 2) falsche Form für आस्तीक im ÇKDR. und bei WILSON.

आस्तिकार्थद (आ° + अर्थ-द) m. ein Bein. Ǵanameǵaja's ÇABDAR. im ÇKDR. Nach WILSON deshalb so genannt, weil er dem Weisen Âstîka die Bitte, einen Theil der Schlangen retten zu dürfen, gewährte.

आस्तिक्य (von आस्तिक) n. *das Wesen und Benehmen eines gläubigen Mannes, ein gläubiges Gemüth* gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128. BHAG. 18,42. MBH. 1,235. 3,8250. अनास्तिक्य 1,7758.

आस्तीक 1) m. N. pr. eines alten Weisen, eines Sohnes des und der Ǵaratkâru, der beim grossen Schlangenopfer einen Theil derselben rettete, TRIK. 2,8,21. MBH. 1,1634. fgg. नाम चास्याभवत्ख्यातं लोकेष्वास्तीक इत्युत। अस्तीत्युक्त्वा गतो यस्मात्पिता गर्भस्थमेव तम्। 1929. fg. HARIV. 11233. आस्तीकजननी ein Beiname der Ǵaratkâru ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) adj. Âstîka *betreffend, über ihn handelnd* MBH. 1,304. 1023. 1027. आस्तीकपर्वन् oder आस्तीकं पर्व heisst ein Abschnitt im 1sten Buch des MBH., Kap. 13—58.

आस्तेय adj. = अस्तौ भवः P. 4,3,56.

आस्त्रबुध्न (von अस्त्र + बुध्न) m. N. pr. eines Mannes ṚV. 10,171,3.

आस्था (von स्था mit आ) f. in Verbindung mit कार् gaṇa साक्षादादि zu P. 1,4,74. 1) *Rücksicht, Bedacht, Sorge* TRIK. 3,3,195. H. an. 2,212. MED. th. 3. तदास्थ KAṬHOP. 1,28, v. l. mit dem loc.: मय्यप्यास्था न ते चेत्त्वयि मम सुतरामेव राजन्गतासीत् BHARTṚ. 3,53. गुणेषु विफलेष्वास्थां वृथा मा कृथाः 2,96. HIT. I,41. RAGH. 10,44. KATHÂS. 24,138. स्त्री पुमानित्यनास्थैषा *darauf kommt es nicht an* KUMÂRAS. 6,12. अनास्था बाह्यवस्तुषु 63. RAGH. 2,57. = यत्न AK. 3,4,90. H. an. MED. — 2) *Einwilligung, Versprechen* H. 278. — 3) *Vertrauen, Hoffnung:* जातास्थ adj. KATHÂS. 25,25. f. आ DAÇAK. in BENF. Chr. 200,6. जयलक्ष्म्यां बबन्धास्थाम् RÂǴA-TAR. 5,245. — 4) *Stütze* TRIK. H. an. MED. — 5) *Versammlung* AK. 3,4,90. H. 481. H. an. MED. — 6) *Aufenthalt* H. 1498. वनान्ते BHARTṚ. 1,93. Wohl nur eine Variante von आस्पा. — 7) *Zustand:* हेतुशून्या त्वास्था विलक्षणाम् AK. 3,3,2. ÇUK. 39,12. Ebenfalls nur fehlerhaft für आस्पा, wie auch H. 1497 an der entsprechenden Stelle des AK. hat.

आस्थातर् (wie eben) nom. ag. *der darauf steht* (auf dem Wagen) ṚV. 6,47,26.

आस्थान (wie eben) 1) n. *a) Standort, Ort, Unterlage* VS. 11,21. तासामास्थानादुज्जिहताम् ओषधयः 38. AV. 1,23,3. 32,2. आस्थाने पर्वता अस्थुः 6,77,1. इन्द्रो वृत्रस्यास्थानमच्छिनत् ÇAT. BR. 5,5,5,14. अनुत्त स्वादास्थानात् 11,5,5,8. Vgl. अनास्थान. — *b) Versammlung* AK. 2,7,15. H. 481. *Audienzsaal des Königs:* आस्थानगत KATHÂS. 21,17. 24,47. °वर्तिन् 21,38. 18,28. BROCKHAUS: *Thron.* आस्थानगृह n. *Versammlungszimmer* H. 997. आस्थानभोग Verz. d. B. H. 172,3. — 2) f. °नी TRIK. 3,5,21. *Versammlung* AK. 2,7,15. 3,4,90. आस्थानीधूर्तकैः PRAB. 102,10. अनैषीच्च तातो मे देवस्यालकेश्वरस्यास्थानीम् *in den Audienzsaal* Kuvera's DAÇAK. 117,3 v. u.

आस्थापन (von स्था im caus. mit आ) n. *das zum-Stillstand-Bringen*, z. B. des Bluts: शोणितास्थापन SUÇR. 2, 3, 17. — 2) *Stärkungsmittel;* in der Med. *ein stärkendes und beruhigendes, gewöhnlich öliges Klystier:* वयःस्थापनादायु(:)स्थापनादास्थापनम् SUÇR. 2,198,2. 218,10. 91,8. 22,13.

आस्थापित 1) adj. s. u. स्था mit आ im caus. — 2) संज्ञायाम् mit dem Ton auf der ersten Silbe gaṇa आचितादि zu P. 6,2,146.

आस्थायिका (von स्था mit आ) f. *Audienz:* °कां दा *Audienz ertheilen* ÇAṀKAR. zu BṚH. ÂR. UP. 4,1,1.

आस्थाली indecl. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37.

आस्थेय (von स्था mit आ) adj. *anzutreten, zu ergreifen, anzuwenden:* न त्वेषा बुद्धिरास्थेया — अङ्गदं प्रति R. 4,23,11. यत्नात्तरमास्थेयम् KÂÇ. zu P. 6,1,26.

आस्नान (von स्ना mit आ) n. *Waschwasser, Bad:* (कृत्यां) आस्नाने तां नि दध्मसि AV. 14,2,65.

आस्नेय (von असन्) adj. *im Blut befindlich* AV. 11,8,28.

आस्पद (von 2. आ + पद्) n. *Standort, Sitz, Stelle* (auch in übertr. Bed.) H. 988. an 3,327. MED. d. 20. उपगृह्यास्पदं चैव M. 7,184. यस्मिन् (द्वन्द्वे) पुरुषश्चक्रे भवास्पदम् *zum Ort seiner Geburt* ÇIK. 186. निषादस्यास्पदम् KATHÂS. 25,36. 26,40. 7,31. स्तनद्वये ऽस्मिन्हरिचन्दनास्पदे KUMÂRAS. 5,69. 10. RAGH. 3,36. मृत्योरास्पदम् ÇÂNTIÇ. 1,26. निधनता सर्वापदामास्पदम् MṚKKH. 8,14 = HIT. I, 128 (विधनता). सकलदोषास्पदम् BHARTṚ. 1,51. KATHÂS. 9,41. 19,117. वैरास्पदं धनमित्रः DAÇAK. in BENF. Chr. 193,4. परिभवास्पदं विधिविपर्ययः VIKR. 69,9. काव्यार्थभावनेनायमपि सभ्यपदास्पदम् SÂH. D. 28,21. BALLANTYNE: *by his realizing to himself the import of the poetry he too ranks as a spectator.* वेदपदेवथकारेदं विप्रो वेदपदास्पदम् *diese Grundlage für die* Veda-*Wörter* VOP. 176. am Ende eines adj. comp. f. आ KUMÂRAS. 5,48. nom. abstr. davon: तस्या विश्रम्भास्पदतां ययौ *er gewann ihr ganzes Vertrauen* KATHÂS. 7,81. लोकस्य गौरवास्पदतां ददौ 24,206. Das Wort wird P. 6,1,146 und AK. 3,4,96 durch प्रतिष्ठा umschrieben, was die Erklärer ohne Noth durch *Würde, Rang* wiedergeben; nach der DHAR. im ÇKDR.: *Ansehen, Macht* (विभुत्व). — 2) *Geschäft* AK. 3,4,96. H. an. MED.

आस्पात्र (3. आस् + पात्र) n. *Mundgefäss* d. h. *ein Opfergefäss, das gleichsam ein Mund* (der Götter) *ist:* आस्पात्रं जुह्रूर्देवानाम् ÇAT. BR. 1, 4,2,13; vgl. auch MAHÎDH. zu VS. 7,24.

आस्पाल (von स्फल् mit आ) m. *das Hinundherschlagen* (*der Ohren des Elephanten*) HÂR. 158.

आस्फालन (von स्फल् im caus. mit आ) n. *das Anschlagen, Anstossen* (sowohl mit dem subj. als auch dem obj. comp.) MBH. 2,901. चक्रास्फालनं तु ते R. 3,42,38. अनवरतधनुर्ज्यास्फालन ÇÂK. 37. आसां जलास्फालनतत्पराणाम् RAGH. 16,62. 3,55. 6,73. KUMÂRAS. 3,22. PAÑKAT. III,237. HIT. 33,3. AMAR. 54. PRAB. 2,7. 3,12.

आस्फुजित् = Ἀφροδίτη, *der Planet Venus* TRIK. 1,1,92. HORÂÇ. in Z. f. d. K. d. M. IV, 318. Ind. St. 2,261. WEBER, Lit. 227.

आस्फोट (von स्फुट् mit आ) 1) m. *a) das Zittern, sich-Hinundherbewegen:* आस्फोटं तत्र चक्रतुः (zwei einander gegenüberstehende Kämpfer) MBH. 2,900. लाङ्गूलास्फोटशब्दाच्च चलितः स महागिरिः 3,11141 (vgl. 11139: आस्फोटयच्च लाङ्गूलमिन्द्राशनिसमस्वनम्). — *b)* = आस्फोत ÇABDAR. im ÇKDR. — 2) f. °टा = आस्फोता 1. ÇABDAR. im ÇKDR.

आस्फोटक (wie eben) m. N. einer Pflanze (पर्वतजपीलु) ÇABDAM. im ÇKDR. *Careya arborea Roxb.* WILS. — Vgl. अक्षोट, आखोट, die wohl daraus entstanden sind.

आस्फोटन (wie eben) 1) n. *a) das Zittern, sich-Hinundherbewegen.* आस्फोटननिनादांश्च बालानां क्ष्वेलताम् R. 5,10,13. कुञ्चनास्फोटनाध्मानवेपथुव्यथनैः SUÇR. 2,313,13. — *b) das Aufblühen.* — *c) das Versiegeln* DHAR. im ÇKDR. — 2) f. °नी *Bohrer* (zum Durchbohren von Perlen u. s. w.) AK. 2,10,34. H. 909.

आस्फोत (wohl nur fehlerhafte Schreibart für आस्फोट) 1) m. N. verschiedener Pflanzen: *a) Calotropis gigantea* (s. अर्क 9.) AK. 2,4,2,61. H. an. 3,246. MED. t. 92. SUÇR. 2,109,8. 281,7. 325,8.21. — *b) Bauhinia variegata L.* H. an. MED. — *c)* = भूपलाश (vulg. विशाली) ÇABDAK. im ÇKDR. *Echites dichotoma Roxb.* WILS. — 2) f. °ता N. verschiedener Pflanzen: *a) Jasminum Sambac Ait.*, ein Strauch, AK. 2,4, 2,50. H. an. MED. SUÇR. 2,50,2. 389,9. ROXB. Fl. ind. 1,88. Vgl. मल्लिका. — *b) Clitoria terneata Lin.* AK. 2,4,2,22. H. an. MED. Vgl. अपराजिता. — *c) Echites frutescens Roxb.* (सारिवा) RÂGAN. im ÇKDR. *Echites dichotoma Roxb.* (vulg. कापरमाली) RÂGAV. im ÇKDR.

आस्फोतक m. = आस्फोत 1,a. RÂGAN. im ÇKDR.

आस्माक (von अस्माक) adj. f. ई *der unserige, unser* P. 4,3,1.2. VOP. 7,22. VS. 4,24. SÂH. D. 31,10. ÇIÇUP. 8,50. अनास्माक *nicht der unserige* AV. 19,57,5. — Vgl. अस्माक.

आस्माकीन dass. P. 4,3,1.2. VOP. 7,22.

आस्य n. 1) *Mund, Maul, Rachen* NIR. 1,9. AK. 2,6,2,40. H. 572. 1237. H. an. 2,345. MED. j. 5. ṚV. 1,38,14. 61,3. 5,12,1. (अग्नये) आस्ये जुह्वता कविः 7,15,1. 102,3. प्रभृतमास्ये तृणम् 1,162,8. वामेव आदित्यास आस्यं वो जिह्वा चक्रिरे 2,1,13. वृकस्यास्तरास्यात् 10,39,13. VS. 2,11. AV. 6,56,3. 139,2.4. 7,56,8. 70,4. धूममुद्वमन्तमास्यतः 6,76,2. 9,8, 3. — ÇAT. BR. 11,1,6,7. 12,7,2,20. 14,4,1,9 (= BṚH. ÂR. UP. 1,3,8). KÂTJ. ÇR. 6,3,31. 15,5,22. KHÂND. UP. 5,18,2. P. 1,3,20. M. 1,94.95. 4, 117. 5,130.141. 8,271. INDR. 1,6. N. 12,13. MBH. 3,1566. R. 3,73,19. SUÇR. 1,100,8. 115,11. 156,14. 210,20. am Ende eines adj. comp. f. आ MBH. 2,2178. R. 3,61,19. 5,17,29. ÇṚÑGÂRAT. 1. *Gesicht:* संवृतास्यः JÂGN. 3,199. — 2) *ein Theil des Mundes, insofern er bei der Aussprache eines Lautes betheiligt ist; das Organ, mit dem ein Laut ausgesprochen wird:* समानस्थानकरणास्यप्रयत्नः सवर्णः VS. PRÂT. 1,43. तुल्यास्यप्रयत्नं सवर्णम् P. 1,1,9. षडास्यानि (*Kehle, Gaumen, Kopf, Zähne, Lippen, Nase*) PAÑKAT. V,44. In dieser Bedeutung erklärt man das Wort als von आस्य abgeleitet: आस्ये भवमास्यं तात्वादिस्थानम् KÂÇ. zu P. 1,1,9. H. an. 3, 245. MED. j. 5. — 3) *Mündung, Oeffnung*, z. B. einer Wunde SUÇR. 2,7, 18. — Vgl. 3. आस् und आसन्.

आस्यन्दन (von स्यन्द् mit आ) n. *das Herbeiströmen;* davon आस्यन्दनवत् adj. *herbeiströmend* NIR. 10,13.

आस्यंधय (आस्यम्, acc. von आस्य, + धय) adj. f. ई *den Mund trinkend,* — *küssend* VOP. 26,53.

आस्यपत्र (आ° + प°) n. *Lotus* ÇABDAK. im ÇKDR.

आस्यलाङ्गल (आ° *Mund* + ला° *Pflug*) m. *wildes Schwein* H. 1288.

आस्यलोमन् (आ° + लो°) n. *Bart* H. 583.

आस्यकृत्य adj. (ein अध्याय oder अनुवाक) *in dem das Wort* अस्यवृत्य

(vielleicht: अस्य ह् त्यत् als Anfang eines Br.) *vorkommt*, gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61 und gaṇa अनुशतिकादि zu 7,3,20.

आस्या (von 2. आस्) f. Vop. 26,186. 1) *das Sitzen* Suçr. 2,142,20. — 2) *Aufenthalt* AK. 3,3,21. H. 1498. an. 2,345. Med. j. 5. Vgl. आस्था 6. — 3) *Zustand:* हेतुशून्या त्वास्या विलक्षणम् H. 1497. Vgl. आस्था 7.

आस्यासव (आ° + आसव) m. *Speichel* H. 633. — Vgl. u. आसव.

आस्र gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18. 6,2,170 und v. l. im gaṇa सुखादि zu 5,2,131.

आस्रप (von अस्रप) m. *die 19te Mondstation* H. 113.

आस्रव (von स्रु mit आ) m. Vop. 26,36. 1) *der Schaum auf kochendem Reise* H. ç. 94. — 2) *Leiden* AK. 3,3,29. *Fehler, Gebrechen* H. 1375. — 3) bei den Gaina *das was den im Körper befindlichen Geist auf die äusseren Objecte lenkt* Colebr. Misc. Ess. I, 382. — Vgl. 2. आश्रव, आस्राव und आश्रय 10.

आस्राय् (denom. von आस्र), आस्रायते gaṇa सुखादि zu P. 3,1,18.

आस्रायणि patron. von अस्र gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

आस्राव (von स्रु mit आ) m. P. 3,1,141. Vop. 26,36. 1) *das Fliessen, Ausfluss* H. an. 4,136. Med. d. 43. Suçr. 1,8,11. 83,10. 84,5. fgg. आस्रावमार्ग 2,60,13. मुखास्राव 235,7. 1,155,2. पूयास्राव 2,307,3. श्लेष्मास्राव 4. — 2) *ein Körperschaden, Gebrechen* AV. 1,2,4. तदास्रावस्य भेषजं तदु रोगमनीनशत् 2,3,3. Vgl. अनास्राव, आस्रव und 2. आश्रव.

आस्रावभेषज (आ° + भे°) n. *Heilmittel gegen Schäden:* श्रेष्ठमास्रावभेषजं वसिष्ठं रोगनाशनम् AV. 6,44,2.

आस्राविन् (von आस्राव) adj. *mit einem Ausfluss versehen*, von einem brünstigen Elephanten, bei dem aus den Schläfen eine Feuchtigkeit hervorquillt, MBh. 3,11121. पूतिपूयास्राविन् Suçr. 1,83,18. दुष्टशोणितास्राविन् 84,1. 87,14.

आस्रिन् adj. von आस्र v. l. im gaṇa सुखादि zu P. 5,2,131.

आस्वाद (von स्वद् mit आ) 1) adj. *kostend, schmeckend:* मद्यापातो विषास्वादः M. 11,9. — 2) m. *a) das Kosten, Genuss* (auch in übertr. Bed.): जिह्वास्वादस्तु लेहनम् H. 424. चूताङ्कुरास्वादकषायकण्ठः पुंस्कोकिलः Kumâras. 3,32. Kathâs. 25,105. Vid. 278. Sâh. D. 27,2. काव्यामृतरसास्वादः Hit. I,145. मुखास्वाद *das Küssen des Mundes* Jâgn. 3,229. — *b) der an einer Sache haftende Geschmack* (auch in übertr. Bed.): परमपूर्वो ऽस्यास्वादः Pańkat. 263,22. 61,11. 200,7. अमृतास्वादम् (वचनम्) R. 4,61,28. चित्रास्वादकथैर्भृत्यैः Pańkat. I,429. सुखास्वादलवो यस्तु संसारे सत्समागमः Hit. IV,76. ज्ञातास्वादः पुलिनजघनां को विहातुं समर्थः Megh. 42. निरास्वादे वने Hid. 1,20.

आस्वादक (wie eben) adj. *kostend, geniessend:* नर्तको नैव रसस्यास्वादको भवेत् Sâh. D. 28,19.

आस्वादन (wie eben) n. *das Kosten, Schmecken:* तस्यास्वादनेन Pańkat. 61,13. रक्तास्वादन 35,6. परधनास्वादन Hit. I,129.

आस्वादवत् (von आस्वाद) adj. *wohlschmeckend* Ragh. 2,5.

आस्वाद्य (von स्वद् mit आ) adj. *zu kosten, zu schmecken* (auch in übertr. Bed.): घ्राणेन न तदाघ्रेयं नास्वाद्यं चैव जिह्वया MBh. 14,610. अनिमेषेक्षणास्वाद्यशोभा शक्रपुरी यथा Kathâs. 24,72. *geniessbar, wohlschmeckend:* आस्वाद्यतोयाः प्रभवन्ति नद्यः समुद्रमासाद्य भवन्त्यपेयाः Hit. Pr. 49.

1. आह् interj. 1) *des Vorwurfs;* 2) *des Befehls* H. an. 7,52. Med. avj. 90; 3) दृढसंभावनायाम् Çabdar. im ÇKDr.

2. आह् perf. von 2. अह् (s. d.).

आहक m. *eine bes. Nasenkrankheit:* तनुना रक्तशोथेन युक्तो नासापुटान्तरे । पाकशूलज्वरकरः श्लेष्मणा ह्याहकः स्मृतः ॥ Vaidj. im ÇKDr. *inflammation of the Schneiderian membranes* Wils.

आहत 1) adj. s. u. हन् mit आ. — 2) m. *Trommel* Med. t. 90. — 3) n. *ein altes* oder *neues Kleid* Med. t. 90. Vgl. अहत und अनाहत.

आहतलक्षण (आ° + ल°) adj. *bekannt wegen seiner guten Eigenschaften, in gutem Rufe stehend* AK. 3,1,10. H. 437. Einige lesen आहितलक्षण.

आहति (von हन् mit आ) f. *Schlag:* पादाहति *mit dem Fusse* Kathâs. 20,15.

आहनन (wie eben) n. 1) *das Anschlagen, Aufschlagen:* अनाहननमपेषणे Kâtj. Çr. 8,2,18. — 2) *das Schlagen, Schlachten eines Thieres* AV. 12,5,39.47.

आहननवत् (von आहनन) adj. Nir. 4,15 zur Erklärung von आहनस्.

आहनन्य (wie eben) adj. *mit Schlagen* (der Pauke und dgl.) *sich äussernd u. s. w.* VS. 16,35.

आहनस् adj. 1) *schwellend, strotzend:* तदाहना अभवत्पिप्युषी पयः *da wurde sie schwellend, strotzend von Milch* RV. 2,13,1. vom *gährenden, schäumenden* Soma: ये ते मदा आहनसः 9,75,5. 10,125,2. — 2) *geil, üppig:* य आहना दुहितुर्वक्षणासु रूपा मिनानो अकृणोदिदं नः RV. 5,42,13. अन्येन मदाहनो याहि तूयम् 10,10,8.6; vgl. Nir. 4,15. 5,2. — Auf den möglichen Zusammenhang mit अह्न, अह्नि und आह्व ist schon u. आह्व hingewiesen worden. Wollte man das Wort von den übrigen trennen, so liesse es sich füglich von हन् ableiten mit der Bed. *vollgestopft* (vgl. russ. набитый).

आहनस्य (von आहनस्) n. *Geilheit:* आहनस्याद्धि रेतः सिच्यते Ait. Br. 6,36. आहनस्यवादिन् *schamlose Reden führend, Zotenreisser:* रिप्रतराः शपनतरा आहनस्यवादितरा भवन्ति Çat. Br. 9,3,1,24. आहनस्या f. pl. (mit Ergänzung von ऋचः) *Verse geilen Inhalts*, Bez. eines Abschnitts der Kuntâpa-Lieder im AV. Ait. Br. 6,36. Âçv. Çr. 8,2. Çâńkh. Br. 30,7. — Vgl. व्याहनस्य.

आहर (von हृ mit आ) 1) adj. *der herbeizutragen pflegt*, am Ende eines comp. P. 3,2,11. पुष्पा°, फला° Sch. समित्कुशफलाहरैः Ragh. 1,49. Vgl. आहार. — 2) m. *Zustandebringung, Vollbringung* (eines Opfers): राजसूयो दुराहरः MBh. 2,664. — 3) *das Einathmen, die eingeathmete Luft* H. 1368.

आहरकरटा und आहरचेला (von आहर, imperat. von हृ mit आ, + करट und चेल) f. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

आहरण (von हृ mit आ) 1) adj. *fortnehmend, entwendend*, s. अमृताहरण. — 2) n. *a) das Ergreifen, Herbeiholen* H. an. 3,520. Med. r. 115. होमार्थस्य Kâtj. Çr. 4,14,3.6. दार्वाहरण 22,6,9. 9,1,7. 16,5,10. 25,3,10. तन्महद्भिरवां विघ्नां धर्मश्रद्धयोराहरणाय प्रस्थापयामः Prab. 64,13. करणं त्रयोदशविधं तदाहरणधारणप्रकाशकरम् Sâmkhjak. 32. समिदाहरणाय प्रस्थिता वयम् Çâk. 7,9. — *b) das Ausziehen, Entfernen* Suçr. 1,23,15. 25,2.16. 26,18. 100,11. 2,3,16. — *c) das Zustandebringen, Vollbringen* (eines Opfers): अश्वमेधस्य — चकाराहरणे मतिम् MBh. 14,2072.

आहरणीकृ (von आहरण + कृ) *zum Geschenk machen:* सत्त्वानुरूपाहरणीकृतश्रीः Ragh. 7,29.

आहरनिवपा und आहरनिष्किरा (v. l. für आवपनिष्किरा) ff. zusammenges. aus zwei imper.-Formen der 2ten sg. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

आहरवनिता (v. l. für आहरवितना), आहरवसना, आहरवितना und आहरसेना ff. zusammeng. aus einem imperat. und einem nom. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

आहर्तृ (von हर् mit आ) nom. ag. 1) *Herbeiholer, Bringer, Verschaffer* TS. 6,2,4,2.3. Çat. Br. 1,3,3,10. Nir. 7,26. सर्वरत्नानाम् MBh. 3,10886. R. 5,95,34. — 2) *Bringer, Veranlasser:* आहर्तारं कलेस्तस्य MBh. 14,1797. आत्मनो वधमाहर्ता क्वासौ विहगतस्करः Vikr. 139. — 3) *Vollbringer* (eines Opfers): आहर्ता तस्य सत्रस्य त्वत्तो ऽन्यो ऽस्ति MBh. 1,2021. राजसूयाश्वमेधानां क्रतूनां दक्षिणावताम् । आहर्ता N. (Bopp) 12, 45.81.

आहलक् onomat. für einen schmatzenden, schnalzenden Ton VS. 23, 22.23.

आहव m. 1) (von ह्वा = ह्वा mit आ) *Ausforderung; Kampf, Streit* P. 3,3,73. Naigh. 2,17. AK. 2,8,2,74. Trik. 3,3,412. H. 796. an. 3,694. Med. v. 31. अनानुदो वृषभो जग्मिराहवम् RV. 2,23,11. युवाकुमारो प्रत्येत्याहवम् 1,155,6. इन्द्रं न कश्चन सहत आहवेषु 6,47,1. 10,150,5. M. 5, 95.98. 7,89. 11,119. Bhag. 1,31. Arg. 10,67. R. 1,1,68.79. 23,9. Suçr. 1,7,18. 12,11. MBh. 14,1791. चित्रसेनेन चाहवः 324. न भात्ययं ममावासो कृतघ्न इवाहवः R. 3,68,27. आहवशोभिन् MBh. 3,15260. एवंविधेनाहवचेष्टितेन Ragh. 7,64. महाहव MBh. 14,1772. Arg. 8,2. Vgl. अनुहव, परिहव. — 2) (von हु mit आ) *Opfer* Trik. H. an. Med.

आहवन (von हु mit आ) n. *Opfergabe:* त्वे अग्ने आहवनानि भूरि RV. 7,1,17. 8,5. — Vgl. घृताहवन.

आहवनीय (von आहवन) adj. (in Verbindung mit अग्नि) oder m. (mit Ergänzung von अग्नि) *Opferfeuer* (*das die Opfergabe zu empfangen hat*); so heisst im Besondern *das östliche der drei Feuer des üblichen Opferheerdes* (वेदि) AK. 2,7,19. H. 826. AV. 8,10,3. 9,6,30. 15,6,5. आहवनीये वैश्वानरं (द्वादशकपालं) अधिश्रयति गार्हपत्ये मारुतम् (सप्तकपालम्) TS. 2,2,5,6. 6,2,21. अग्निमाहवनीयमुपस्थापयां चकार Ait. Br. 7,17. यस्य गार्हपत्याहवनीयौ मिथः संसृज्यातां 6. आहुतिं वाहवनीये जुहुयात् 8.5.12. पूर्वेणैव गार्हपत्यमन्तरेणाहवनीयं चैति Çat. Br. 1,9,2,4. अस्तं यन्नादित्य आहवनीयं प्रविशति 2,3,1,24. 4,5,7,6. 6,8,5. 11,5,2,8. इध्मात्समिधमाधायाहवनीयं कल्पयति Kâtj. Çr. 2,7,29. 4,13,16. दक्षिणाग्निराहवनीयवत् 5,8,6. 16,4,31. गार्हपत्यादाहवनीयं ज्वलन्तमुद्धरेत् पिता वा एषो ऽग्नीनां यद्दक्षिणः पुत्रो गार्हपत्यः पौत्र आहवनीयः Âçv. Çr. 2,2.4. Khând. Up. 2,24,11. 4,13,1. Praçnop. 4,3. पिता वै गार्हपत्यो ऽग्निर्माताग्निर्दक्षिणः स्मृतः । गुरुराहवनीयस्तु साग्नित्रेता गरीयसी ॥ M. 2,231. MBh. 1,3053. 3,14285. आहवनीयागारं Çat. Br. 1,1,1,11.

आहार (von हर् mit आ) 1) adj. a) *herbeiholend, verschaffend:* दर्भाहाराय दात्रं प्रयच्छति Kauç. 61. भाराहारः कार्यवशात् (d. h. nicht regelmässig dieser Beschäftigung obliegend, sondern nur gelegentlich; im andern Falle soll die Form आहर gebraucht werden) P. 3,2,11, Sch. Vgl. दार्वाहार. — b) *der die Absicht hat herbeizuholen, allaturus:* अयं गच्छति भर्ता मे फलाहारो महावनम् Sâv. 4,23. फलाहारो ऽस्मि निष्क्रान्तस्त्वया सह 5,68. पुष्पाहारो यदृच्छया । वनं ययौ MBh. 1,3222. fem. ई MBh. 4,455: अप्रैषीद्राजपुत्रीं मां सुराहारीं तवान्तिकम्. Vgl. आहारक.

— 2) m. Trik. 3,5,4. a) *das Herbeinehmen, Herbeiholen* H. an. 3,520. Med. r. 115. Kâtj. Çr. 25,11,7. 14,34. आहरिष्यामि ते नित्यं मूलानि च फलानि च । वन्यानि यानि चान्यानि स्वाहाराणि (*leicht herbeizuschaffen*) तपस्विनाम् ॥ R. 2,31,26. — b) *das Beiziehen, Anwenden* Kâtj. Çr. 16, 1,3. — c) *das Zusichnehmen von Nahrung; Nahrung* (आहरन्ति रसमस्मादित्याहारः P. 3,3,19, Sch.) AK. 2,9,56. Trik. 3,2,27. H. 423. an. 3,250. Med. प्राणिनां मूलमाहारो बलवर्णौजसां च Suçr. 1,4,13. आहारनिद्राभयमैथुनं च सामान्यमेतत्पशुभिर्नराणाम् Hit. Pr. 24. आहारं कर् *Nahrung zu sich nehmen, essen* MBh. 1,8118. 3,7092. 15,145. Sâv. 6,17. N. 11,27. R. 4,13,18. 44,26. Pankat. 191,16. Hit. 38,8. कृताहारक adj. Vikr. 65,1. आहारं कल्पयामास राज्ञः *er liess dem König Speise zubereiten* Vid. 45. आहारनीहारविधिः *das Geschäft des Essens und der Entleerung* H. 58. आहारवृत्तिः Pankat. 77,12. आहारशुद्धौ सत्त्वशुद्धिः Khând. Up. 7,26,2. लघ्वाहार *wenig Nahrung zu sich nehmend* MBh. 3,13985. नियताहार adj. M. 11,77. R. 3,39,40. अर्धमासनियताहार adj. Viçv. 9,19. संयताहार adj. N. 12,45. परिमिताहार adj. Sâv. 1,5. युक्ताहारविहार adj. Bhag. 6,17. त्यक्ताहार R. 5,21,21. मत्स्याहारविशेषैः Hit. 26,16. भैक्षाहार adj. M. 11,257. यवाहार adj. 198. निराहार adj. f. आ *keine Nahrung zu sich nehmend* MBh. 3,16143. 14,2763. R. 1,48,31. प्रविविक्ताहारतर Çat. Br. 14,6,11,4 (= Brh. Âr. Up. 4,2,3). — M. 5,105. 6,3. R. 3,5,3. Suçr. 1,119,6. 240,2. 247,16. 2,4,3. 170,13. Hit. I,79. 18,9. Vid. 181. Vgl. अनाहार.

आहारक (wie eben) adj. *der die Absicht hat herbeizuholen, allaturus:* एधानाहारको व्रजति P. 2,2,19, Sch. Vgl. आहार 1,b. — Am Ende eines adj. comp. = आहार *Speise;* s. u. आहार 2,c.

आहारसंभव (आहार *Nahrung* + सं°) m. *Lymphe*, einer der sieben Bestandtheile des Körpers, H. 620.

आहारिक N. *eines der fünf Körper der Seele* bei den Gaina, Colebr. Misc. Ess. II, 194.

आहार्य (von हर् mit आ) 1) adj. a) *herbeizuholen, herbeizuschaffen:* दक्षेयुराहार्येणाक्षिताग्निम् Âçv. Çr. 6,10. Kâtj. Çr. 2,6,11. Sâmkhjak. 32. अनाहार्य M. 8,202. — b) *auszuziehen, zu entfernen* Suçr. 1,92,18. — c) *was immer wieder entfernt werden kann, zufällig, äusserlich* Trik. 3, 1,20. आहार्ययोग ad Çâk. 94. अभिनय *der etwas Ausserliches, die Tracht, die Verzierungen betreffende Theil einer theatralischen Darstellung* H. 283. — 2) m. (sc. बन्ध) *eine bes. Art Verband* Suçr. 1,55,14. — 3) n. a) *was mit Ausziehen zu behandeln ist, das Ausziehen* Suçr. 1,14,19. 28,9. 29,7. — b) *Ausrüstung, Geräthe:* मधुमान्भवति मधुमदस्याहार्यं भवति AV. 9,1,32. यदाहार्याणि प्रेक्षते 6,18.

आहाव m. 1) *Eimer, Trog, Schüssel* Nir. 5,26. महामाहावमभि सं नवन्ते RV. 6,7,2. निराहावान्कृणोतन सं वरत्रा दधातन । सिञ्चामहा अवतमुद्रिणम् 10,101,5. पूर्ण आहावो मदिरस्य मध्वः 112,6. 1,34,8. *Tränke in der Nähe eines Brunnens* P. 3,3,74. AK. 1,2,3,26. H. 1092. Sch. zu Çâk. 39. — 2) *Anruf* Dhar. im ÇKDr. Bez. einer liturgischen Formel (शोंसावोम्) Ait. Br. 2,33.38. आहावश्च हिंकारश्च प्रस्तावश्च 3,23. व्याहावम् *ohne Anwendung des Anrufs* 37. शोंसावोमित्युच्चैराहूय तूष्णींशंसं शंसेदुपांशु सप्राणमसंतन्वन्नेष आहावः Âçv. Çr. 5,9.10.18. — 3) *Kampf* Dhar. im ÇKDr. Vgl. आहव. — 4) falsche Lesart für आहार Pankat. I,458; vgl. Bull. hist.-phil. VIII, 129 oder Mél. asiat. I, 296. — In der

ersten Bed. von हृ mit आ, in den beiden andern von ह्वा; nach P. auch in der ersten Bed. von ह्वा.

आहिंसि patron. von अहिंस gaṇa तौल्वल्यादि zu P. 2,4,61. Name einer Gegend gaṇa गहादि zu 4,2,138. Davon adj. आहिंसीय ebend.

आहिक (von अहि) m. 1) *der niedersteigende Knoten* (केतु) Trik. 1,1,94. H. 121. Hār. 37. — 2) ein Bein. des Grammatikers Pâṇini Trik. 2,7,24.

आहिकम् Naigh. 3,12 scheint eine irrthümlich angenommene Partikel und aus Ṛv. 2,37,5 abgeleitet zu sein: पृङ्क्तं हवींषि मधुना हि कं गतम् — आ। हि। कम्.

आहिच्छत्र adj. vom N. pr. अहिच्छत्र P. 1,1,75, Sch. 3,1,7, Kâr., Sch. Davon ein neues adj. आहिच्छत्रीय ebend.

आहिण्डिक m. N. einer Mischlingskaste, *der Sohn eines* Nishâda *von einer* Vaidehî-*Mutter*, M. 10,37. Nach Kull. hat er an einem Gefangniss Wache zu stehen.

आहित s. u. धा mit आ.

आहितलक्षण (आ° + ल°) adj. = आहतलक्षण Ramân. zu AK. 3,1,10. ÇKDr.

आहिताग्नि (आ° + अग्नि) adj. oder m. *der das heilige Feuer aufgesetzt hat*, also *in der Opferhandlung begriffen ist* (welche Wochen und Monate dauern kann); *der heiliges Feuer unterhält* P. 2,2,37. H. 835. य आहिताग्निः सन्नव्रत्यमिव चरेत् TS. 2,2,2,2. न वा आहिताग्निनानृतं वदितव्यम् Çat. Br. 2,2,2,20. देवान्वा एष उपावर्तते य आहिताग्निर्भवति 4,2,11. 12,3,5,2. Ait. Br. 7,8.9. Âçv. Çr. 2,2. Kâtj. Çr. 4,1,31. 16,6,11. 22,6,14. 24,6,36. M. 3,282. Jâǵn. 3,2. R. 1,6,15. Daç. 2,42. Ragh. 2,44. — Vgl. अग्न्याहित und अनाहिताग्नि.

आहिति (von धा mit आ) f. *Auflegung, Aufgelegtes* Çat. Br. 10,6,2,2. fgg.

आहितुण्डिक (von अहि + तुण्ड) m. *Schlangenfänger, — zähmer* AK. 1,2,1,12. H. 488. Einige schreiben अहि°.

आहित्य Var. von अवहित्थ AK. 1,1,7,34.

आहिमत n. von अहिमत् (von अहि) P. 4,2,72, Sch.

आहीनिक (von 1. अहीन) adj. f. ई Maç. in Verz. d. B. H. 73,7.

आहीरणिन् (?) m. *eine zweiköpfige Schlange* H. ç. 185.

आहुक m. N. pr. eines Fürsten, des Urgrossvaters von Kṛshṇa MBh. 2,55 (hier heisst er der Vater Kṛshṇa's). 3,658. ein Sohn Abhiǵit's Hariv. 2017. ein Grosssohn Abhiǵit's VP. 436. seine Schwester heisst आहुकी Hariv. VP. m. pl. N. eines Volksstammes MBh. 5,5351. Vgl. LIA. I, 612. Anh. XXIX.

आहुत (von हु mit आ) n. *das den Menschen darzubringende Opfer, Gastfreundschaft* Gatâdh. im ÇKDr.

आहुति (wie eben) 1) f. *Opferspende*, sowohl *die Gabe* als *das Geben*. Dem ältern Sprachgebrauch ist auch die Bedeutung *Anrufung*, somit die Ableitung von ह्वा nicht fremd. Bei der nahen Verwandtschaft beider Bedeutungen lässt sich in der Mehrzahl der Fälle nicht mit Sicherheit zwischen denselben entscheiden. Die Sprache der liturgischen Bücher und der späteren Literatur hat das Wort durchweg im Sinne von *Opfergabe*. H. 821. य आहुतिं परि वेदा वषट्कृतिम् Ṛv. 1,31,5. य आहुतिं यो वां दाशाद्धविष्कृतिम् 93,3. 105,5. 135,8. अग्ने वीहि पुरोळाशमाहुतं तिरोअह्न्यम् 3,28,3.6. जुषाणावाहुतिम् 7,66,19. यः समिधा य आहुती यो वेदेन ददाश 8,19,5. न इद्विं सुभग न आहुतिं ते सोतुं चक्रिरे दिवि 18. ब्रह्मा समिद्भवति साहुतिर्वाम् 10,52,2. AV. 3,22,4. 7,70,1. 10,5,43. 8,35. 11,10,5.26. 12,1,13. 19,4,1. यामर्धर्युर्न्ययावाहुतिं जुहोति TS. 5,1,3,4. पुरुषाहुतिर्ह्यस्य प्रियतमा 2,2,2,5. 3,9,3. आहुतीष्टका 3,4,10,1. आहुतयो वै नामैता यदाहुतय एताभिर्वै देवान्यजमानो ह्वयति Ait. Br. 1,2. प्रयाजाहुति 8. अमृताहुति, वपाहुति, आज्याहुति, सोमाहुति 2,13.14. प्रातराहुति 5,28. Çat. Br. 1,4,4,1. द्वे वा आहुती सोमाहुतिरेवान्याज्याहुतिरन्या 7,2,10. 2,3,1,22. fgg. 3,5,1,22. 11,3,2,1. 5,6,3. fgg. Âçv. Çr. 2,2. 6,9. Kâtj. Çr. 3,3,29. 14,5,1. प्रातराहुत्यां हुतायां पूर्णाहुत्यन्ते वरदानम् 20,1,20. 25,1,3. कत्ययमद्याध्वर्युरस्मिन्यज्ञ आहुतीर्होष्यतीति तिस्र इति कतमास्तास्तिस्र इति या हुता उज्ज्वलन्ति या हुता अतिनेदन्ते या हुता अधिशेरते Bṛh. Âr. Up. 3,1,8. अग्नौ प्रास्ताहुतिः सम्यक् M. 3,76. समित्युचा । वतिन्द्रगुरुवज्जीनां जुहुयात्सर्पिषाहुतीः 11,119. ब्रह्माहुतिहुतम् 2,106. 5,104. Jâǵn. 3,71. MBh. 3,14131. 14,2700. R. 4,10,21. Ragh. 1,53.82. आहुतिमय Çat. Br. 4,3,4,5. 11,2,6,13. आहुतिवत् 11,2,2,6. Vgl. अग्निहोत्राहुति, अन्नाहुति, ऊर्ध्वाहुति, पूर्णाहुति. — 2) m. N. pr. eines Marut Hariv. 11547.

आहुतीवृध् (आहुति + वृध् mit Dehnung des Auslauts) adj. *am Opfer sich ergötzend* Ṛv. 9,67,29; vgl. 3,28,6.

आहुत्य n. Name einer Staude, *Tabernaemontana coronaria Willd.* (कुलराध्य, तरवट, तगर, पीतपुष्प u. s. w.), Râǵan. im ÇKDr.

आहु (von ह्वा mit आ) f. *Anruf:* कृष्टीनामन्वाहुवः Ṛv. 8,32,19. — Vgl. वर्षाहू.

आहूति (wie eben) f. *Anrufung* Çabdar. im ÇKDr. Ait. Br. 1,2 (s. u. आहुति 1.).

आहूर्य (von हृ mit आ) adj. *der herzugebeugt* d. h. *geneigt gemacht, herbeigebracht werden muss*, oder *vor dem man sich beugen muss:* इनो न शेवं आहूर्यः सन् Ṛv. 1,69,4 (2).

आहृत s. u. हृ mit आ.

आहृतयज्ञक्रतु (आ° - यज्ञ + क्रतु) adj. *das bereite Opfer zu vollziehen entschlossen* AV. 9,6,27.

आहेय (von अहि) adj. *an einer Schlange befindlich* P. 4,3,56. AK. 1,2,1,9.

आहो conj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. das ओ ist vor einem folg. Vocale keiner euphonischen Veränderung unterworfen P. 1,1,15, Sch. Einfluss auf den Accent des verb. fin. 8,1,49.50. *oder* (im Fragesatze) AK. 3,5,5. H. 1536. an. 7,52 (अहो प्रश्नविचारयोः, blosser Druckfehler, da das eig. अहो in demselben Çloka aufgeführt wird). Med. avj. 90 (आहो [!] प्रश्ने विचारे च). यत्रायं पुरुषो म्रियत उदस्मात्प्राणाः क्रामन्त्याहोइ नेति Çat. Br. 14,6,2,12 (= Bṛh. Âr. Up. 3,2,11). उताविद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चन गच्छतीइ । आहो विद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चित्समश्नुताइउ (lies °ताइ) Taitt. Up. 2,6. तेषां तु निष्ठा का कृष्ण सत्त्वमाहो रजस्तमः Bhag. 17,1. वैखानसं किमनया व्रतम् — निषेवितव्यम् । अत्यन्तम् — आहो निवत्स्यति समं हरिणाङ्गनाभिः ॥ Çâk. 26. दारत्यागी भवाम्याहो परस्त्रीस्पर्शपांसुलः 125. In Verbindung mit स्वित् gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *oder etwa:* स्वर्गे कालं कियन्तं ते तस्युस्तदपि शंस मे । आहो स्वित् शाश्वतं स्थानं तेषां तत्र MBh. 18,152. N. 21,31. R. 2,72,13 (अ°). किमयं पिशब्दः । आहो स्विदकारः Pat. zu P. 6,4,159. किं देवदत्तः पचति । आहो

स्विद्दुक्त P. 8,1,44, Sch. देवदत्तः पचति । ग्राहो स्वित्पठति 45, Sch. किम् — उत — ग्राहो स्वित् Çâk. 106. — Vgl. उताहो.

ग्राहोपुरुषिका (von ग्रहो + पुरुष *welch ein Mann bin ich!*) f. *grosses Selbstvertrauen* gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. AK. 2,8,2,69. H. 318, Sch. ग्राहोपुरुषिकां पश्य मम *siehe, was ich für ein ausgezeichneter Mann bin*, Bhaṭṭ. 5,27.

ग्राह्न (von ग्रहन्) m. *eine Folge von Tagen* gaṇa खण्डिकादि zu P. 4,2,45.43, Vârtt. 2.3. neutr. Vop. 7,19. Çat. Br. 6,6,4,3 (das Geschl. nicht zu bestimmen). — gaṇa संकलादि zu 4,2,75 (चतुर्षर्थेषु).

ग्राह्निक (wie eben) Vop. 7,18. 1) adj. *was an einem Tage vollbracht wird* P. 5,1,79, Sch. Trik. 3,3,4. H. 255. an. 3,9. Med. k. 48. *was täglich vollbracht wird:* कृत्वा स्वाध्यायमाह्निकम् MBh. 3,10772. कृताह्निकक्रिय R. 1,25,4. ग्राह्निकाचाराः *die täglich zu bestimmten Stunden zu beobachtenden religiösen Handlungen:* ग्राह्निकाचारतत्त्व Titel eines darüber handelnden Werkes von Raghunandana ÇKDr. — 2) n. *a) eine täglich zu einer bestimmten Zeit zu vollbringende religiöse Handlung* Trik. H. an. Med. ग्रत्राह्निकं सुरश्रेष्ठो जपते MBh. 3,10905. ग्राह्निकं कार् 15524. R. 1,25,2. 3,74,2. ग्राह्निकतत्त्व = ग्राह्निकाचारतत्त्व (s. u. 1) Gild. Bibl. 465.469. Verz. d. B. H. No. 1030. ग्राह्निकदीपक ebend. No. 1029. — *b) ein Tagewerk, was an einem Tage gelesen werden kann, Abschnitt, Kapitel* Trik. 3,2,25. H. 255. H. an. Med. in ग्राह्निक zerfällt unter andern Patañǵali's Mahâbhâshja Z. f. d. K. d. M. 7,163. Verz. d. B. H. No. 720. — *c) Speise* H. an. Hâr. 264. Med.

ग्राह्नेय (wie eben) patron. des Çauka Taitt. Âr. 2,12.

ग्राह्रुत s. u. ह्वर् mit ग्रा.

ग्राह्रुतभेपत्नी (ग्रा° + भे°) adj. f. ई *das aus der Lage Gekommene, Beschädigte heilend* AV. 19,2,5.

ग्राह्लाद (von ह्लाद् mit ग्रा) m. 1) *Freude:* ग्रुष्कस्नायुस्वराह्लादात् Pańkat. V,46. साह्लादं वचनम् IV,7. साह्लादम् adv. 207,13. — 2) patron. des Para TS. 5,6,5,3. Könnte Verwechselung mit ग्राह्णार oder Schreibfehler sein.

ग्राह्लादन (von ह्लाद् im caus. mit ग्रा) n. *das Erfreuen:* राघवाह्लादनकर R. 5,56,106.

ग्राह्लादि m. N. pr. ein Sohn Babhru's Hariv. Langl. I,166 (fehlt im gedruckten Original).

ग्राह्व (von ह्वा mit ग्रा) adj. *anrufend* u. s. w. P. 3,2,3, Vârtt., Sch.

ग्राह्वय (wie eben) m. 1) *Wette bei Thierkämpfen* M. 8,7; vgl. समाह्वय 9,223. — 2) *Benennung, Name* AK. 1,1,5,8. H. 260. वृद्धैरप्याह्वया इमे AK. 2,4,3,31. चरणाह्वयाः 3,6,2,14. meist am Ende eines adj. comp. und namentlich da, wo ein sonst gangbares Wort, das zugleich Name (einer Pflanze u. s. w.) ist, als solcher bemerklich gemacht werden soll. In diesem Falle geht das Geschlecht des ersten Theils des comp. auf das ganze comp. über und der Name selbst erscheint oft in abgekürzter Form; eine Erleichterung zu Gunsten des Metrums. काव्यं रामायणाह्वयम् R. 1,4,1. गोस्पाह्वया Suçr. 2,20,18. लाङ्गलाह्वया 25,15. शताह्वया (d. i. शतावरी) 101,10. पथ्याह्वयः 222,6. वत्साह्वय (d. i. वत्सक) ebend. AK. 2,4,2,35.45. H. 225.245. साह्वय *benannt* wird gerade so gebraucht: चक्रसाह्वय m. *der nach dem Rad benannte* (Vogel) d. i. der Ḱakravâka R. 4,51,38. गजसाह्वय *die nach den Elephanten benannte* (Stadt) d. i. Hâstinapura MBh. 3,9.1348. Kathâs. 15,6. ebenso नागसाह्वय MBh. 3,35. — Vgl. ग्राह्वयन, ग्राह्वा.

ग्राह्वयन (wie eben) n. *Benennung, Name:* रथाङ्गाह्वयना द्विजाः *nach dem Rade benannte Vögel* (d. i. चक्रवाकाः) R. 2,95,11. — Vgl. ग्राह्वय 2 und ग्राह्वा.

ग्राह्वयितव्य (wie eben) adj. *aufzufordern, einzuladen:* नेयमाह्वयितव्या ते शयने MBh. 1,3411.

ग्राह्वर (von ह्वर् mit ग्रा) in ग्राह्वरकान्थ n. N. einer Festung bei den Uçînara P. 2,4,20, Sch. 6,2,124, Sch.

ग्राह्वरक (wie eben) Vop. 21,15. m. Bez. *gemeiner, verstossener Leute, die nach Vollendung eines Manenopfers die Speisen für sich forttragen:* ग्रन्नमपहर्तार ग्राह्वरका भवन्ति श्राद्धे सिद्धे P. 3,2,135, Sch. — Vgl. ग्राह्वारक.

ग्राह्वरय्, ग्रह्वरयति = ग्राह्वरकं करोति oder ग्राचष्टे Dhâtup. 35,86. Vop. 21,15.

ग्राह्वा (von ह्वा mit ग्रा) f. *Benennung, Name* AK. 1,1,5,8. H. 260. ganz ebenso gebraucht wie ग्राह्वय 2: शताह्वा Suçr. 2,119,1. तेजाह्वा (d. i. तेजोवती) 26,1. सप्ताह्वा (d. i. सप्तला) 69,21. पथ्याह्वः 223,2. AK. 2,4,2,61. — Vgl. ग्रमृताह्व.

ग्राह्वान (wie eben) n. 1) *das Anrufen, Herbeirufen, Aufruf* AK. 1,1,5,9. 3,4,18,126. 23,209. H. 261. कृपडे — ग्राह्वानं नीचं प्रति AK. 1,1,3,15. P. 8,2,84, Sch. स तत्र गत्वा तस्याह्वानाय शब्दं चकार MBh. 1,691. सुहृदाह्वानं प्रकुर्वीत Pańkat. III,44. ग्रथ ब्राह्मणस्य कृते राज्ञः श्राद्धं दातुमाह्वानमागतम् Hit. 128,5. — 2) *das Anrufen, Herbeirufen einer Gottheit* M. 9,126. MBh. 1,4391.4861. 3,14140. 15146. 17076. वृथाह्वान 1,4394. 15,830. — 3) *Aufforderung zum Kampf* R. 4,13,40. 14,10. — 4) *Aufforderung vor Gericht zu erscheinen* Mṛkkh. 143,3. Mit. 8. — 5) Bezeichnung einer liturgischen Formel (s. ग्राह्वाव 2.) Âçv. Çr. 5,10.9,6. — 6) *Benennung, Name* Çabdar. im ÇKDr.

ग्राह्वानय् (von ग्राह्वान), ग्राह्वानयति *Jmd auffordern vor Gericht zu erscheinen* Mit. 8,17.21. 9,1.

ग्राह्वाय (von ह्वा mit ग्रा) m. Sch. zu P. 3,3,73.74. *Aufforderung; Benennung* Wils.

ग्राह्वापयितव्य (von ह्वा im caus. mit ग्रा) adj. *den man vor Gericht rufen zu lassen hat:* कथमार्यचारुदत्तोऽप्यस्माभिराह्वापयितव्यः Mṛkkh. 142,21.

ग्राह्वारक pl. N. pr. *die* Âhv. d. h. diejenige Recension des schwarzen Jaǵus, welche neben den Taittirîja besteht und von Ahvâra oder Âhvâra den Namen hat. त्रय ग्राह्वारकस्वराः, चत्वारस्तैत्तिरीयकाः TS. Prât. 2,11.

ग्राह्वृति (von ह्वर् mit ग्रा) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 3,489. Hariv. 8019. 8069. 8100. 9111.

इ

1. इ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. खेदे प्रकोपोक्तौ H. an. 7,3. भेदे रूपोक्तौ चापाकरणानुकम्पयोः Med. avj. 3. इ इन्द्रः (ohne Zusammenziehung der Vocale) P. 1,1,14, Sch.

2. इ pron. Stamm der 3ten Person; vgl. इतर, इतस्, इति, इद्, इदम्, इदा, इयत्त्, इव, इह.

3. इ I) एति (Dhâtup. 24,36 इ - ण्), इतस्, इमसि (ved.), इथ, यन्ति (P. 6, 4,81); अयानि, इहि, एतु, इताम्, इत, इतन (ved.), यन्तु; इयाम् (ईयाम् bei West. ist ein Versehen, da P. 7,4,24 der prec. gemeint ist; ep. kommt jedoch auch die Form ईयात् vor MBh. 3, 2010. 10272), इयाम, इयुस्; आयम्, ऐस्, ऐत्, (ऐतत् [?] AV. 18,3,40), ऐतम्, ऐताम्, ऐम, ऐतन (ved.), आयन्; conj. अयस्, अयत्, अयाम, अयन्; partic. यन्त्, यती; इयाय, इययिथ, इयेथ, इयथ (Ṛv. 8,1,7), ईयतुस्, ईयुस् (P. 7,4,69. Vop. 9,13.14. अन्वियुस् MBh. 1, 5738); partic. ईयिवंस्, ईयुषी; एष्यामि, एष्ये (MBh. 5,192; wird auf ई Dhâtup. 26,34 zurückgeführt; अन्विष्यामि MBh. 1,4889 ohne Steigerung des Vocals); partic. एष्यन्त्; एता; prec. ईयात् (mit praepp. इयात्) P. 7,4,24.25. Vop. 9,15; der aor. fehlt; inf. एतुम्, एतवे, एतवै, एतास् (die drei letzten Formen ved.); partic. praet. pass. इत. — II) अयति (Dhâtup. 9,34) अयते (Dhâtup. 14,1 अय्); अयामहै, अयन्ताम्; imperf. ved. अयत; part. अयमान; आयिष्ट Bhaṭṭ. 15,104. आयिध्वम्, °ढ्वम् und °द्ध्वम् Vop. 8,114; अयां चक्रे P. 3,1,37. Vop. 8,55.114. अयिष्यति (अभ्युद° MBh. 4,688), अयिष्यते. — III) एति, ईतस्, इयन्ति; aor. ऐषीत् Dhâtup. 24,40. auch med. s. u. — अधि. — 1) *gehen, ausgehen; zu* (acc.) — *hingehen, sich wohin begeben, kommen:* स्तनयन्नेति नानदत् Ṛv. 1,140,5. 162,4. 163,9. एमीदेषां निष्कृतं जारिणीव 10,34,5. आयन्नापो ऽयनमिच्छमानाः 3,33,7. अपामयं यतीनाम् 1,158,6. सुवृक्तयो वर्तनिं यन् 183,2. यस्त्वा च मां चान्तरायेति AV. 13,1,58. सुकृतो लोकमेति 4,24,1. मरुतो यन्तु सेनया 3,19,6. स एति सविता स्वर्दिवः पृष्ठे ऽवचाकशत् 13,4,1. *ausgehen* (vom Schall): अश्वस्येव वृषणः क्रन्द एति 11,2,22. 5,20,7. नीचायमानं जसुरिं न श्येनम् 4,38,5. मनोजवा अयमानः 8,89,8. यन्ति वा आप एत्यादित्य एति चन्द्रमा यन्ति नक्षत्राणि Çat. Br. 11,5,7,10. यथा वै सम्राण्महान्तमध्वानमेष्यन्रथं वा नावं वा समाददीत Bṛh. Âr. Up. 4,2,1. ते पतञ्चलस्य काप्यस्य गृहानैम 3,3,1. सभामीयुर्द्विजातयः R. 2,67,1. उदारा श्रीः स्थिता ह्यस्यां त्वामेष्यति मृते मयि 4,21,17. पुनर्जन्म नैति मामेति Bhag. 4,9. मामेवैष्यस्यसंशयः 8,7. राधेयो गुरुं द्रोणमियात्तदा MBh. 1,5222. स धर्मात्मा इयान्मे दर्शनं रहः 3405. अलिरेति वनात्कमलम् Hit. I,182. तं पृष्ठतः प्रष्ठमियाय *er ging hinter ihm her* Bhaṭṭ. 1,24. ईयुर्भरद्वाजमुनेर्निकेतम् 3,40. एतु 8,30. पृष्ठमितः *auf Jmds Rücken liegend* Vet. 11,10. mit पुनर् *wiederkommen* MBh. 2,58. R. 2,61,11. 70,15. 4,63,19. 5,1,96. यद्गतोतं पुनर्नैति 22,12. *zurückkehren zu* (acc.) N. 10,26. Pańkat. IV,32. Ragh. 8,55. — 2) *weggehen, entfliehen, verstreichen, weichen:* होत्रादहं वरुण बिभ्यदायम् Ṛv. 10,51,4. ईयुषीणामुपमा 1,124,2. प्रच्युता यन्तु शत्रवः AV. 5,20,3. Çat. Br. 3,6,1,8. 6,8,1,5.13. धन्वासहा नायते Ṛv. 1,127,3. अयन्मासा अयज्वनामवीराः 7,61,4. यथ ऋतव ऋतुभिर्यन्ति 10,18,5. यावदेतेषां भयं नैति R. 3,1,28. — 3) *wiederkommen:* कृतार्थस्त्वं सहास्माभिः शीघ्रमेष्यसि R. 1,42,9. क्षिप्रमेष्यामि MBh. 5,194. एष्ये 192. Vgl. oben unter 1. am Ende. — 4) *von Statten gehen* (?): तस्मिन्युक्तस्यैति नित्यं प्रेतकृत्यैव लौकिकी M. 3,127. — 5) *zu Etwas gelangen, erlangen, erreichen, in Etwas gerathen:* तव क्रतुभिरमृतत्वमायन् Ṛv. 6,7,4. अहा यद्द्यावो ऽसुनीतिमयन् 10,12,4. असुं य ईयुः 15,1. AV. 18,4,37. अवर्तिं यन्तु मम ये सपत्नाः 9,2,4. स्वस्ति जनतामियाम् TS. 2,3,4,2. सर्वमायुरेति Çat. Br. 14,5,1,11 (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,10). पुनर्जन्म नैति Bhag. 4,9. अप्रख्यातिमियाम् MBh. 3,860. प्रीतिम् N. 16,19. शमम् Çâk. 96. शोषम् Kât. 9. श्रेष्ठताम्, शूद्रतामेति M. 4,245. 10,65. 11,220. 12,90. अशुचितामियात् 5,143. 8,230. वागृषभत्वम्, भूमिपतित्वम् u. s. w. इयात् R. 1,1,96. शत्रुताम् Pańkat. II,32. गुणितामेति Hit. Pr. 36.42. इष्टसमागमनिर्वृतिं वनितयानितया Ragh. 9,37. वशमेष्यन्ति मे Hit. I, 32. कामस्य वशमीयिवान् N. 11,31. — 6) *ausgehen von, herkommen von:* मन्योरियाय हर्म्येषु तस्थौ यतः प्रजज्ञ इन्द्रो अस्य वेद Ṛv. 10,73,10. तं प्रेतं दिष्टमितो ऽग्नय एव हरन्ति यत एवेतो यतः संभूतो भवति Khând. Up. 5,9,2. — 7) *bittend kommen, erbitten;* nur im part. praes.: अधा ह यन्तो अश्विना पृक्षः सचन्त सूरयः Ṛv. 7,74,5. महो यन्तः सुमतये चकानाः 6,29,1. दर्दृचा सनिं यते 5,27,4. — 8) *an Etwas* (acc.) *gehen, sich in Etwas einlassen, unternehmen:* अयज्यपायान्कनीयसो देष्णम् *pflegt zu beschenken* Ṛv. 7,20,7. सत्त्रमायन् VS. 15,49. यामाशामेमि AV. 19,4, 2. Ait. Br. 7,30. Çat. Br. 6,2,1,13. पार्थो द्यूतमियात्पुनः MBh. 2,2496. — 9) *in einer Handlung begriffen sein, in einem Zustande* oder *Verhältnisse sich befinden;* mit einem partic. praes.: कृषन्तो ह स्मैव वपन्तो

यन्ति Çat. Br. 1,6,1,3. ते ऽस्य गृहाः पशव उपमूर्यमाणा ईयुः 7,3,21. 4,12. 4,3,2,10. असुररक्षसानि मृच्यमानानि यन्ति 1,1,4,14. ऊर्ध्वा उत्क्रामन्त्य आयन् 9,5,1,36. 10,2,3,8. 14,6,9,6 (= Bṛh. Âr. Up. 3,9,5). Kâtj. Çr. 22,4,24. Ait. Br. 2,13. 6,8. mit einem instr.: गवामयनेनेयुः *sie waren beschäftigt mit* Kâtj. Çr. 25,5,2. अथ यदश्नाति यत्पिबति यद्रमते तदुपसदैरेति ॥ अथ यद्धसति यज्जक्षति यन्मैथुनं चरति स्तुतशस्त्रैरेव तदेति ॥ Khând. Up. 3,17,2.3. — 10) *erscheinen, sich darstellen, sein:* बहूनामेमि प्रथमो बहूनामेमि मध्यमः *unter vielen bin ich der erste, unter vielen der mittlere* Kathop. 1,5. — 11) इत *dessen man sich erinnert* (स्मृत) Med. t. 3. — intens. in folgenden Formen zu belegen: इये, ईयसे, ईयते, इयाते, ईमहे, ईयन्ते; ईयमान, इयान und ईयान (SV.); इयध्यै; vgl. ई Dhâtup. 26,34. 1) (*eilend, wiederholt*) *gehen, kommen, wandeln, laufen:* मयन्तु ते वक्वयो येभिरीयसे R̥V. 2,37,3. (रथः) गव्युरश्वयुरीयते 4,31,14. 5,30,1. 53,1. VS. 4,32. देवानां दूत ईयसे R̥V. 10,137,3. 2,161,1. संचक्षाणो भुवना देव ईयते 6,58,2. मातुर्न सीमुप सृजा इयध्यै 20,8. vom Schall der *ausgeht:* अस्य श्लोको दिवीयते पृथिव्याम् 1,190,4. गिरो विप्रवीरा इयाना दधन्विरे 10,104,1. partic. ईयमान 5,30,1. 10,168,3. AV. 11,2,17. 15,1,1. इयानः राजा न सत्यः समितीरियानः R̥V. 9,92,6. नावेश्चरन्ति स्वसिच इयानाः VS. 10,19. — 2) *erscheinen, sich darstellen:* संस्थे यदग्न ईयसे रयीणां देवो मर्तैर्वसुभिरिध्यमानः R̥V. 5,3,8. इन्द्रो मायाभिः पुरुरूप ईयते 6,47,18 (vgl. Bṛh. Âr. Up. 2,5,19). व्यानोदानौ वाङ्मनः शरीरेण त ईयन्ते AV. 11,8,26. कालः स ईयते प्रथमो नु देवः 19,52,2. 54,6. स ईयते ऽमृतो यत्रकामं हिरण्मयः पुरुष एकहंसः ॥ स्वप्नान्त उच्चावचमीयमानो रूपाणि देवः कुरुते बहूनि Bṛh. Âr. Up. 4,3,12.13. — 3) *angehen, anflehen* (mit doppeltem acc.); *erflehen:* त्वामिये भगम् R̥V. 2,17,7. तथो कारधो यदीमहे 1,136,4. 138,3. 2,32,2. शंस्यं राधं ईमहे 34,11. 4,32,17. वसूनि दस्ममीमहे 1,42,10. AV. 4,23,1. 6,36,1. 18,4,61. तां इयानो महि वरूथमूतये (गृणामसि) R̥V. 2,34,14. 5,65,3. 7,52,3. सुष्टुतिर्वामियाना (इट्टे) 91,2. 10,20,10. 47,7. 67,8. अवंस इयानासो अनन्नहि 5,22,3. — 4) mit pass. Bed. *angegangen, angefleht werden* (mit dem acc. oder gen. der Sache); *erfleht werden:* रयिर्विभूतिरीयते वचस्या R̥V. 6,21,1. अवचक्षुत्कर्ण ईयते वसूनाम् 7,32,5. राजा मेधाभिरीयते 9,65,16. स वस्वः कामं पीपरदियानः 2,20,4. मितज्ञुभिर्नमस्यैरियाना 7,95,4. 17,7. 29,1. 38,6. 68,3. Vâlakh. 2,4. — In der klassischen Sprache ist ईयते pass.: ईयते ऽनयेति इत्या P. 3,3,99, Sch.; vgl. — अधि, — अनु, — सम्. — caus. von अय् *Jmd durch Jmd kommen lassen:* रक्षांस्यापयत्कपिभिः Vop. 3,5.

— अच्छ *hinzugehen, sich nähern;* mit dem acc.: अच्छा श्यामंरुषो धूम एति R̥V. 7,3,3. 10,3. 36,9. 8,60,10. 9,106,1. अच्छाय इतोशतीरुशन्तः 10,30,2.6. सा देवि देवमच्छेहि VS. 4,20. अन्धो अच्छेतः 8,54. अग्निमच्छेम: 11,16. 27,14. AV. 3,4,3. अथ यस्य राजानमच्छेत्वा नाहरन्त एयुः Çat. Br. 12,6,1,5. 3,2,4,12. 6,4,2.

— अति 1) *vorübergehen, verstreichen* (von der Zeit): नात्येति कालो यज्ञस्य यथायं मम R. 1,21,19. अत्येति रजनी या तु सा न प्रतिवर्तते 2,105,17. — 2) *überflüssig, überzählig sein:* अथ या अष्टाविष्टका अतियन्ति Çat. Br. 8,5,3,7. एतदहरत्येति यद्वेषुवतम् 12,2,3,16. 10,1,2,8. 2,3,5. — 3) *über Etwas hingehen, — wegschreiten:* शयानमति यन्त्यापः R̥V. 1,32,8. 3,45,1. मामव परिधीँरति ताँ इहि 9,107,19. 69,9. 72,3. अकर्धन्वान्यत्येतवा उ 5,83,10. AV. 19,33,3. TS. 6,4,2,3. *eine bestimmte Entfernung* (acc.) *überschreiten, hinter sich lassen:* षड्द्वान्यतीत्य Kâtj. Çr. 7,6,17. ततः परं जनस्थानात्क्रोशमात्रमतीत्य वै R. 3,74,7. स्तोकमन्तरमतीत्य Çâk. 98,8. *einen Zeitraum überschreiten, verstreichen lassen:* अतीत्यैकादशाहं तु नामकर्म तथाकरोत् R. 1,19,14. *über eine Handlung hinweggehen, sie abmachen:* अतीत्य निष्क्रमणम् Kâtj. Çr. 1,8,25. *über Jmd wegschreiten, für Jmd verstreichen* (von der Zeit): नैनं सप्तम्यभिजितातीयात् Çat. Br. 11,3,3,7. तं वै संवत्सरो नानीजानानतीयात् 7,1,13. — 4) *betreten* (indem man eine Grenze oder eine Schwelle *überschreitet*): अद्वारेण च नातीयाद्ग्रामं वा वेश्म वावृतम् M. 4,73. सो ऽन्तःपुरमतीत्य R. 2,34,11. — 5) *darüber hinausgehen, überholen, weiterreichen, überschreiten, überragen:* तद्धावतो ऽन्यानत्येति VS. 40,4 (= Îçop. 4). वाक्च मनश्चार्तीयेताम् *möchten sich den Rang ablaufen* TS. 2,5,11,4. ज्यैष्ठं तन्नात्येति किं चन AV. 10,8,16. Çat. Br. 13,1,4,2. अश्वः पशूनत्येति 6,1. तन्नाभिमत्येति 10,1,1,11. नैकशतमत्येति 13,2,1,6. सत्यमतीत्य हरितो हरीश्च वर्तन्ते वाजिनः Çâk. 6,5. कुसीदवृद्धिर्द्वैगुण्यं नात्येति M. 8,151. — 6) *siegreich überschreiten, überwinden:* अतीयाम निदस्तिरः स्वस्तिभिः R̥V. 5,53,14. 1,9. ईयिवांसमति स्रिधः 3,9,4. ग्राहिं पाप्मानमति तानयाम AV. 12,3,18. हत्वासुरान्यज्ञ उद्गीथेनात्ययाम Çat. Br. 14,4,1,2.3 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,1.2). — 7) *an Etwas vorüberschreiten, vorbeikommen, vermeiden, nicht beachten:* यो मामिचक्षायमत्येषि AV. 13,1,57. अतीहि मन्युषाविणम् R̥V. 8,32,21.22. परो मूजवतो ऽतीहि VS. 3,61. अति मृत्युमेति 31,18 (vgl. Çvetâçv. Up. 3,8. 6,15. Prab. 109,3). अत्येनं एति AV. 12,2,11. 18,3,17. Çat. Br. 1,8,1,8.13. 3,6,2,20. 8,2,19. यथा विभ्यद्ग्रामोषमतीयात् 12,5,2,8. यो ऽशनायापिपासे शोकं मोहं जरां मृत्युमत्येति Bṛh. Âr. Up. 3,5. भूतान्यत्येति पञ्च वै M. 12,90. Bhag. 8,28. 14,20. अतीयात्सागरो वेलां न प्रतिज्ञामहं पितुः R. 2,112,18. 5,58,9. न दिष्टमर्थमत्येतुमीशो मर्त्यः कथं च न MBh. 3,10746. अतीत्य हि गुणान्सर्वान्स्वभावो मूर्ध्नि वर्तते Hit. I,18. Çâk. 143. देशं कालं च यो ऽतीयात् Jâǵn. 2,195. न कालः कालमभ्येति (wohl अत्येति zu lesen) R. 4,24,6. — partic. अतीत 1) *vergangen, verflossen, verstrichen* AK. 3,4,80.81. 5,17. H. 50. 1541. M. 7,178.179. °शैशवः 8,27. अतीता शर्वरी R. 2,67,4. °दिवसे Pańkat. 162,4. Bhaṭṭ. 7,18. अतीतानि शीतानि P. 2,1,6, Sch. असंनिवृत्त्यै तदतीतम् Çâk. 137. अतीतवाक्पथे काले N. 11,35. अतीतभयः R. 6,2,37. अतीतलाभस्य सुरक्षणार्थं भविष्यलाभस्य च संगमार्थम् Pańkat. II,197. — 2) *gestorben* M. 5,71. 9,196.197. Jâǵn. 2,144. MBh. 1,6335. gleichbedeutend ist वयसातीतः R. 2,53,12. — 3) *was man hinter sich gelassen hat, verlassen:* अतीतनौके ऽतिनु AK. 1,2,3,14. — 4) *über Etwas geschritten seiend:* ताम् (निर्विन्ध्याम्) अतीतस्य Megh. 30. — 5) *der an Etwas vorübergeschritten* oder *vorbeigekommen ist, der Etwas vermieden, nicht beachtet, versäumt hat;* mit dem acc. oder in comp. mit dem obj. P. 2,1,24. दुःखमतीतः oder दुःखातीतः Sch. कैर्लिङ्गैस्त्रीन्गुणानतीतो भवति Bhag. 14,21. न च कालमतीतं त्वां संचोदयति धर्मवित् R. 4,28,17. त्रिकालातीत Mâṇḍ. Up. 1. गुणातीत Bhag. 14,25. मायातीत Bâlab. 22. अमात्यानुपधातीतान् MBh. 15,183. तदिदं मित्रकार्यं ते कालातीतम् R. 4,28,16. प्रदक्षिणाक्रियातीतः Ragh. ed. Calc. 1,77. mit dem abl.: बलादतीतो दुर्बलः Nir. 6,28. *lässig, säumig,* mit dem loc.: कालसंग्रहे R. 4,31,8. — intens. *darüber hinausgehen, überholen:* आर्तभक्षणाकर्मतन्तव वाचमतीयते *übertönt dein Wehgeschrei* MBh. 2,1473.

— अन्वति *in Jmdes Gefolge hinüberschreiten* Çat. Br. 4,6,9,13.

— अभ्यति 1) *vorübergehen, verstreichen:* तथा — प्रावृट् — अभ्यतीता शिवा तेषां चरतां मरुधन्वसु MBh. 3,12547. — 2) *hinübergehen:* प्रपेदे — राजमार्गमनुत्तमम् । अभ्यतीत्य ततो ऽपश्यदन्तःपुरम् R. 2,70,27. — 3) अभ्यतीत *gestorben* M. 4,252. — 4) *durchdringen zu:* यो ऽस्य स्वर्गो लोको जितो भवति तमभ्यत्येति Çat. Br. 12,5,2,8.

— उपाति *überschüssig hinzukommen:* अथ त्रीण्यहान्युपातियन्ति Çat. Br. 12,3,2,8.

— अन्तरुपाति *eintreten, indem man eine Schwelle oder Grenze überschreitet:* अन्तरुपातीत्य द्वारे Kauç. 74. 75. 89.

— व्यति 1) *vergehen, verstreichen:* पञ्चैव वर्षाणि तथा व्यतीयुरधीयतां जपतां जुह्वतां च MBh. 3,1966. R. 2,50,37. 5,16,40. Ragh. 2,25. व्यतीत M. 5,76. MBh. 3,8875. Bhag. 4,5. R. 1,69,1. 2,56,1. 3,5,18. 4,28,20. 30,14. Pańkat. 261,10. व्यतीतार्धचित्तकाः R. 3,35,74. — 2) व्यतीत *gestorben* MBh. 1,4592.5111. 14,2594. — 3) *abgehen, abweichen;* mit dem abl.: व्यतीतस्य ते धर्मात् R. 4,17,32. रेखामात्रमपि क्षुण्णादा मनोर्वर्त्मनः परम् । न व्यतीयुः प्रजास्तस्य Ragh. 1,17. — 4) *überschreiten, an Etwas* oder *Jmd* (acc.) *vorübergehen, vorüberkommen:* व्यतीत्य विविधान्देशान् MBh. 2,555. कैलासम् 3,12344. R. 2,113,4. यं यं व्यतीयाय सा Ragh. 6,67. व्यत्यैताम् Bhatt. 8,3 (recipr. nach P. 1,3,15). *über einen best. Zeitraum hinüberkommen:* अस्य वर्षस्य शेषं चेद्व्यतीयुरिह पाण्डवाः MBh. 4,886. — 5) *überwinden, besiegen:* यो व्यतीयाद्युधि श्रेष्ठमपि चक्रधरं स्वयम् MBh. 1,6257. — 6) *nicht beachten, versäumen:* व्यतियतामपि तद्धः (तत् = याचनम्) Naish. 5,113. व्यतीत mit act. Bed.: कालव्यतीतेषु मित्रकार्येषु R. 4,28,14. mit pass. Bed.: व्यतीतवेदार्थपथः (महाजनः) Prab. 30,12.

— समति 1) *vergehen, verstreichen:* सहस्राणि वर्षाणाम् — समतीतानि R. 2,27,19. वेदाहं समतीतानि वर्तमानानि च — भविष्याणि च भूतानि Bhag. 7,26. Ragh. 8,77. — 2) *durchschreiten, vorüberkommen, an Jmd vorübergehen:* वनं स समतीत्य R. 2,71,17. स तदन्तःपुरद्वारं समतीत्य 16,1. त्रियोजनसहस्राणि तमध्वानं समतीत्य 6,4,14. समतीत्य तान् (महर्षीन्) MBh. 3,10435. — 3) *an Etwas vorüberschreiten, vermeiden:* स गुणान्समतीत्यैतान्ब्रह्मभूयाय कल्पते Bhag. 14,26.

— अधि I. act. Dhâtup. 24,38. Vop. 9,15. 1) (*auf Etwas kommen*) *bemerken, wahrnehmen; aufmerken auf; begreifen:* आ चन त्वा चिकित्सामो ऽधि चन त्वा नेमसि ṚV. 8,80,3. नहि नु यादधीमसीन्द्रं को वीर्या परः 1,80,15. सनो पुराणमध्येम्यारात् 3,54,9. पुत्रो यज्जानं पित्रोरधीयति (sic! vgl. Burn. Intr. 139, N. 2). 10,32,3. 33,13. AV. 6,118,3. — 2) *gedenken, sich erinnern; sich sehnen; sich kümmern, sich angelegen sein lassen;* mit gen. (P. 2,3,72) und acc.: यदि स्तुतस्य मरुतो अधीथ ṚV. 7,56,15. राजा सोमः सुवितस्याध्येतु नः 10,100,4. कियत्स्विदिन्द्रो अध्येति मातुः कियत्पितुः 4,17,12. 1,71,10. येषामध्येति प्रवसन् VS. 3,43. AV. 5,30,6. प्रार्थयन्ति यो अध्येति 14,1,30. वृषा योषामध्येति Çat. Br. 4,6,7,11. 12. अध्येति तव Bhatt. 8,119. स्माधीयत्युपकाराणाम् 18,38. राघवयोरधीयन् 3,18. — 3) *kennen, verstehen, auswendig wissen:* अथ यद्यस्यर्धीरन्तेवासी वा ब्रह्मचारी वेतयज्ञरधीयात् Çat. Br. 5,1,5,17. स त्वमग्निं स्वर्ग्यमध्येषि मृत्यो प्रब्रूहि तं श्रद्दधानाय मह्यम् Kathop. 1,13. अयमार्हणाः संप्रतीतमात्मानं वैश्वानरमध्येति Khând. Up. 5,11,2. 7,1,2. Çvetâçv. Up. 1,5. यदि साम नाधीयान्निरितामृचं जपेत् Âçv. Çr. 9,9. यः पावमानीरध्येति SV. II, 5,2,8,1. TS. 2,3,12,2. *lesen, studiren:* वेदान्यो ऽप्यधीयात् MBh. 3,13689. गुरुकुले वेदमन्वानधीयति (vgl. u. 1) Burn. Intr. 139, N. 2. *lernen, erfahren:* गच्छाधीहि गुरोर्मुखात् MBh. 3,10713. *auswendig hersagen; verkünden:* अधीहि भोस्तमग्निम् Çat. Br. 10,3,3,5. Khând. Up. 7,1,1. अधीहि भगवो ब्रह्म Taitt. Up. 3,1. partic. अधीयन् P. 3,2,130. Çat. Br. 4,3,4,33. MBh. 1,4214. 3,1966. Bhatt. 5,63. — II. med. Dhâtup. 24,37. अधीते (wenn der Ton nicht auf der praep. ruht) P. 6,1,186. *auswendig lernen, lesen, studiren; auswendig hersagen; verkünden:* स्वाध्यायमधीते Çat. Br. 11,5,6,3. देवपदमधीयीतैव 9. 7,2. तं ह पितोवाचाधीष्व स्वाध्यायं कस्मात्त्वं स्वाध्यायं नाधीष इति स होवाच किमध्येष्ये न किं चनास्तीति 6,1,7. किमध्येष्यमाणा इति 4,1,9. 12,6,1,41. यज्ञमधीयानाः 14,6,7,1 (= Bṛh. Âr. Up. 3,7,1). अधीतवेद 11,1 (= Bṛh. Âr. Up. 4,2,1). अधीयीरन् Kauç. 141. — अधीते M. 2,82.107.167. 8,305. MBh. 3,1808. N. 6,9. अधीयते M. 4,125. MBh. 1,2473. अधीयीत M. 2,104. 3,188. 4,95. 99.112.116.120.123. Arg. 2,16. अधीयीरन् M. 10,1. अधीष 2,73. MBh. 3,1654. अध्येष्यते Bhag. 18,70. अध्यैष्ट, अध्यैषाताम्, अध्यैषत; अध्यैष्यत, अध्यैष्येताम्, अध्यैष्यन्त P. 2,4,50. Vop. 9,43.44. अधीत्य und अनधीत्य M. 2,168. 3,2. 4,99.123. 6,36.37.93. MBh. 3,11044. अधीयान (an Stelle des verb. fin. P. 3,2,126, Vârtt. 5.) und अनधीयान M. 1,104. 2,116.156.157. 3,151.168. 4,101. 190. MBh. 1,6317.7855. Daç. 2,31. Bhatt. 4,9. अध्येष्यमाण M. 2,70.73. 5,138.145. *lernen,* mit dem abl. der Person: उपाध्यायादधीते P. 1,4,29, Sch. Vop. 5,4. एतस्माच्छन्दो ऽधीष्व P. 2,4,33, Sch. pass.: यत्रातिसंधानमधीयते यैर्विद्येति ते सन्तु किलाप्तवाचः Çâk. 121. partic. अधीत mit pass. und act. Bed.: वेदाः साङ्गा मयाधीताः Sâv. 6,11. अधीतस्य च नाशनम् *das Vergessen des Gelesenen* (Veda) Jâgn. 3,228. मयापि धर्मशास्त्राण्यधीतानि Hit. 11,10. अधीतां योगहीनस्य विद्यां प्रतिगतामिव R. 5,18,18. अनेन व्याकरणमधीतम् P. 2,4,34, Sch. 3,6, Sch. नाधीत *der keine Studien gemacht hat* Hit. Pr. 23. पुस्तकेषु च नाधीतो नाधीतो गुरुसंनिधौ v. l. zu 38. 39. Vgl. u. — प्राधि. — caus. अध्यापयति P. 6,1,48. 7,3,36. 1,3,86. *lesen lassen, unterrichten, unterweisen;* mit doppeltem acc. P. 2,4,34, Sch. Vop. 5,5. उपनीय तु यः शिष्यं वेदमध्यापयेत् M. 2,140. अध्यापयति 141. Pańkat. 253,12. अध्यापयानि MBh. 1,56. अध्यापयत् 3,8189. अध्यापयिष्यामि 1,3275. अध्यापिपत् P. 2,4,51. Vop. 18,17. 9,44. Bhatt. 7,34. अध्यापयामास — तदस्त्रं पाण्डवश्रेष्ठम् MBh. 3,1655. M. 2,151. अध्यापयत् 208. 4,17. Kân. 93. Bhatt. 3,41. अध्यापयितुम् Kathâs. 2,79. अध्याप्य gerund. P. 6,4,57, Sch. med.: धर्मराजस्तमध्यापयत MBh. 3,1471. pass.: अध्यापितस्योशनसापि नीतिम् Kumâras. 3,6. भृतकाध्यापितः M. 3,156. Vgl. अध्यापक fgg. — desid. अधीषिषति P. 8,3,61, Sch. (vgl. 2,4,36). Vop. 19,3.4. 9,44. — desid. vom caus. अध्यापिपयिषति P. 2,4,51. Vop. 19,1.

— प्राधि partic. प्राधीत (vielleicht in प्र + अधीत zu zerlegen) *der gute Studien gemacht hat, gelehrt, unterrichtet;* von Brahmanen M. 7,85. MBh. 15,516.725. R. 5,81,11.

— प्रत्यधि *einzeln durchstudiren:* वेदमत्रापि षडङ्गं प्रत्यधीयत MBh. 3,4182.

— समधि *durchlesen, durchforschen:* दश लक्षणानि धर्मस्य ये विप्राः समधीयते M. 6,93. समधीतं मया ब्रह्म MBh. 3,10814.

— अनु 1) *nachgehen, folgen; verfolgen* (einen Weg, eine Richtung

u. s. w.: ऋतस्य पन्थामन्वेतवा उ ṚV. 7,44,5. 63,5. 10,53,6. अनु धन्वना यन्ति वृष्टयः 5,53,6. नान्येन स्तोमो वसिष्ठा अन्वेतवे वः 7,33,8. 1,163,12. 10,142,5. आदित्यं वा अस्तंयन्तं सर्वे देवा अनुयन्ति Çat. Br. 11,6,2,4. 5,1,4,11. 6,4,4,13. 8,2,3,5. अन्वेति पन्थाम्, गावो नो अश्वानन्वेतु पूषा Taitt. Br. 3,1,2,12. न हि मे क्रममाणाया निरालम्बे विक्लायसि । समेर्यो गतिमन्वेतुं वायुरपि R. 6,10,4. गच्छन्तः पृष्ठतो ऽन्वियात् M. 4,154. MBh. 3,792. तं व्रजन्तम् — अन्वीयुरनुसारिणः R. 1,33,18. पौराश्च पुरुषव्याघ्रानन्वियुः MBh. 1,5738. सीता चान्वेतु मां वनम् R. 2,34,23. चीराण्येवानुयन्तु मे 37,4. शुनीमन्वेति श्वा Bhartṛ. 1,63. Ragh. 1,90. यन्नान्वेष्यसि राघवम् R. 3,51,13. अन्विष्यामीह भर्तारमहं प्रेतवशं गतम् MBh. 1,4889. pass.: अन्वीयमानो राज्ञा R. 1,17,13. 2,96,21. — 2) *hinter Etwas her sein, an Etwas Theil nehmen*; pass.: अन्वीयतामयं वीराः स्वयंवरः (v. l. अनुभूयताम्) N. (Bopp) 2,9. — 3) *suchend nachgehen, aufsuchen*: पूषा गा अन्वेतु नः ṚV. 6,54,5. अनु व्रातासस्तव सख्यमीयुः 1,163,8. Çat. Br. 12,8,1,6. एतद्वै सत्यकाम परं चापरं च ब्रह्म यदोंकारस्तस्माद्विद्वानेतेनैवायतनेनैकतरमन्वेति Praçnop. 5,2. — 4) *sich nach Etwas richten, folgen* (*gehorchen*): अनु व्रतं वरुणो यन्ति मित्रः ṚV. 4,13,2. मम देवासो अनु केतमायन् 25,2. 8,88,6. 10,6,7. AV. 6,89,2. 19,4,4. येषामाश्रेषा अनुयन्ति कामम् Taitt. Br. 3,1,1,7. यासामषाढा अनुयन्ति कामम् 2,4. धातुरादेशमन्वेति MBh. 3,1143. पश्चितमन्वेति परस्य 2,2114. — 5) *anheimfallen* (als Erbe): तन्मां पितुर्गोतमादन्वियाय ṚV. 4,4,11. — partic. अन्वित 1) *begleitet, umgeben, verbunden mit, erfüllt, versehen, ausgestattet, begabt, ergriffen, heimgesucht*; die Ergänzung im instr. oder im comp. vorangehend Nir. 1,12. अमात्यैरीदृशैस्तु राजा दशरथो ऽन्वितः R. 1,7,16. अन्वितो भ्रातृभिः Pańkat. III,238. ज्योत्स्नी चन्द्रिकयान्विता AK. 1,1,3,5. अमात्यपुत्रैः सवयोभिरन्वितः *mit* Ragh. 3,28. सचिवा° Vid. 52. कुलान्वित *von guter Familie* Pańkat. I,466. छिद्रा° III,37. गुणा° Çvetâçv. Up. 6,4. M. 2,30.247. लक्षणा° 3,4. 4,68. 7,77. शमा° Muṇḍ. Up. 1,2,13. तुधयान्वितः N. 9,18. तृष्णा° 27. विस्मया° 3,16. 5,39. त्वरा° Viçv. 11,22. विनया° 2,10. R. 3,20,3. — M. 2,31. 3,202. 5,128. 7,32.77. N. 11,20.35. 19,19. 26,28. Viçv. 9,22. R. 1,4,6.20.31. 5,21. 6,13. 17,14. Vid. 251. AK. 1,1,5,3. H. 300.522. — 2) *der da verfolgt* (einen Weg, eine Richtung): वर्त्मार्गमन्विते तस्मिन्राघवे R. 3,40,31. — 3) *nachgeahmt, wiedergegeben*: तथापि तस्या लावण्यं रेखया (*durch die Zeichnung*) किंचिदन्वितम् Çâk. 141. — 4) *in einer logischen Verbindung mit Etwas anderm stehend* Nir. 2,1. वर्णाः पदं प्रयोगार्हानन्वितैकार्थबोधकाः Sâh. D. 9,15. संपदिस्तु न गृह्यते ऽनन्वितार्थत्वात् P. 3,1,40, Sch. Vgl. u. अनुषङ्ग 6. und अन्वय.

— समनु partic. समन्वित 1) = अन्वित 1: सचिवैर्भ्रातृभिश्च समन्वितः R. 1,4,26. 2,68,2. 3,1,12. 43,18. नानायुध° 1,5,10. ज्ञलवृत्त° M. 7,76. वनं व्याघ्रगजैः समन्वितम् Pańkat. V,21. ये पाकयज्ञाश्चत्वारो विधियज्ञसमन्विताः M. 2,86. वयोरूप° 8,182. शौर्येण Pańkat. III,53. विनयेन R. 1,50,7. श्रद्धा° M. 3,275. सुखदुःख° 1,49. शोक° R. 4,8,52. कालसमन्वित *gestorben* 2,65,16. — Çvetâçv. Up. 5,8. M. 2,32. 3,263. N. 5,24. 6,5. 11,2. 12,45.69. 18,20. 19,13.14.18.20. R. 1,1,14. 2,21. 4,6. 9,6. 2,32,34. 3,1,4. 51,36.42. Viçv. 4,13. 8,1. 12,23. 14,1. Pańkat. I,206. 58,10. 62,25. — 2) *sich im Gefolge befindend, sich anschliessend*: समन्वितलयस्त्वेकतालः AK. 1,1,7,3.

— अन्तर् 1) *dazwischentreten*: दर्दुरक उपसृत्यान्तरयति Mṛkkh. 35,11. — 2) *Jmd den Weg vertreten, abschneiden, von Etwas ausschliessen* (mit dem acc. der Person und abl. der Sache); *übergehen*: देवा वै यज्ञाद्रुद्रमन्तरायन् TS. 2,6,8,3. 3,1,7,3. 2,3,4. यं वा अध्वर्युश्च यजमानश्च देवतामन्तरितस्तस्या आ वृश्च्येते 5,9,1. 5,7,26,1. इदं वै मा सोमादन्तर्यन्ति Çat. Br. 1,6,3,7. रात्रेरेनं तदन्तरियात् 3,2,2,27. Ait. Br. 1,23. यत्प्रयाजानन्तरियात् 11. ज्येष्ठं भ्रातरमन्तरित्याभिषेचितम् Nir. 2,10. mit dem gen. der Sache: प्राणस्य तदन्तरियात् Çat. Br. 6,2,2,38. अन्तरित *ausgeschlossen*: अन्तरितं रक्षो ऽन्तरिता अरातयः TS. 1,1,9,1. सोमपीथादन्तरितः Ait. Br. 2,22. — Vgl. अन्तरित, अन्तराय fg., अन्तराय. — intens. *zwischen* (*zweien*) *gehen, hinundhergehen als Bote, Vermittler u. s. w.*: (सविता) उभे द्यावापृथिवी अन्तरीयते ṚV. 1,35,9. 160,1. अन्तर्ह्यग्न ईयसे विद्वान्जन्मोभया कवे । दूतो जन्येव मित्र्यः 2,6,7. दूत्यं चिकित्वाँ अन्तरीयते 4,8,4. 3,3,2.6. 4,2,2.3. 9,86,42.

— अप 1) act. *weggehen, sich entfernen, sich wegmachen, entfliehen, weichen, schwinden*: अपेत वीत ṚV. 10,14,9. अपात इत पणयो वरीयः 108,10. 1,50,2. 123,7. 124,8. 8,55,15. 56,15. VS. 35,1. यो अद्य स्तेन आयति स संपिष्टो अपायति AV. 4,3,5. 6,20,1. 83,2. 10,1,10. 19,49,10. Çat. Br. 5,3,4,9. 11,5,5,13. Kâtj. Çr. 15,4,26. अपेहि मूर्ख Mṛkkh. 147,5. आक्रन्दे चाप्यपैतीति (! vgl. — परा und — प्र) M. 8,292. Jâǵn. 2,298. यावन्नापैत्यमेध्याक्ताद्गन्धः M. 5,126. धर्मश्चापैति 1,82. एनः 10,111. Jâǵn. 3,226. लक्ष्मीश्चन्द्रादपेयाद्वा R. 2,112,18. मन्युरपैतु ते 5,53,24. 3,78,9. हृदयात्प्रत्यपदिशव्यलीकम् Çâk. 183. *abgehen, fehlen*: सत्त्वं निविशते ऽपैति (गुणाः) Kâr. bei P. II, p. 451. *wegfallen*: अथास्य बल्कपैति Ait. Br. 2,11. ṚV. Prât. 10,14. — 2) med. *davongehen*: तीव्रो रेणुरपायत ṚV. 10,72,6. *sich aufmachen*: यथा शेपो अपायातै स्त्रीषु चासदनावयाः AV. 7,90,3. — partic. अपेत *entflohen, geschwunden, gewichen*: कथमपि तस्मादपेतः *er kam mit genauer Noth von ihm los* Pańkat. 91,6. अपेतोदकधूमानि (वेश्मानि) R. 2,33,20. अपेतप्रजननाः(:) स्थविरास्तदाख्याः Kâtj. Çr. 22,4,7. Lâtj. in Ind. St. 1,34, N. अपेतभीः M. 7,197. अपेतकामसंतापाः R. 2,92,6. भर्त्यपेतमसि Çâk. 191. °सत्त्वहृदय Dhûrtas. 77,4. ṚV. Prât. 11,12.19. *der sich von Etwas entfernt hat, von Etwas abgefallen* oder *abgewichen ist, einer Sache verlustig gegangen, frei von*; die Ergänzung im abl. oder im comp. vorangehend P. 2,1,38. धर्मसंतानात् Nir. 6,19. धर्मपथात् R. 2,109,32. सत्पथात् 4,34,35. धर्मात् MBh. 2,1434. 3,10244. सुखात् P. 2,1,38, Sch. अवध्यात् Ragh. 7,67. वर्णापेत M. 10,57. जीवा° Khând. Up. 6,11,3. धर्मा° R. 2,108,1. सुखा° P. 2,1,38, Sch. स्मृत्यपेतादिकारिणः *die unter Anderm den Rechtsbüchern entgegen handeln* Jâǵn. 2,4. — Vgl. अनपेत, अपाय fg.

— व्यप 1) *auseinander gehen, sich trennen*: यथा काष्ठं च काष्ठं च समेयातां महोदधौ । समेत्य च व्यपेयातां तद्वद्भूतसमागमः ॥ MBh. 12,868. 869 (= R. 2,105,24. Gorr. 104,12. Hit. IV,66). — 2) *weichen, schwinden, aufhören*: न खलु तदुपश्लेषादस्य व्यपैति रुचिर्मनाक् Prab. 15,7. तस्य व्यपैति ब्राह्मण्यं शूद्रत्वं च स गच्छति M. 11,97. व्यपैति ददतः (sc. पुत्रं) स्वधा 9,142. — partic. व्यपेत *gewichen, geschwunden*: °कल्मष M. 4,260. 12,18. °मदमत्सर Jâǵn. 1,267. °भी Bhag. 11,49. °हर्ष R. 5,28,12. Prab. 117,7. °घृणा Amar. 12.64. *abweichend von*: स्मृत्याचारव्यपेतेन मार्गेण Jâǵn. 2,5.

— अपि 1) *eintreten unter* oder *in, eingehen; theilhaftig werden, erleiden;* mit dem acc.: वृषेव वाजी शिशुमतीरपीत्य RV. 2,43,2. न यो मातरावप्येति धातवे 10,115,1. प्रियमप्येति पाथः 1,162,2. 2,3,9. 7,47,3. अग्नेः प्रियं पाथो ऽपीतम् VS. 2,17. अग्नेः प्रियं पाथो ऽपीहि 8,50. AV. 2,34,2. शुचयः शुचिमपि यन्ति लोकम् 4,34,2. स्वां योनिमपीतन 10,5,23. देवाँ अप्येति 10,6. AIT. BR. 2,10. 41. BṚH. ÂR. UP. 4,1,2. TAITT. UP. 2,8. तेन धीरा अपियन्ति ब्रह्मविदः स्वर्गं लोकम् BṚH. ÂR. UP. 4,4,8. य एतद्विदुरमृतास्ते भवन्त्यथेतरे दुःखमेवापियन्ति BṚH. ÂR. UP. 4,4,14 (= ÇVETÂÇV. UP. 3,10). जरामृत्युं ते पुनरेवापियन्ति MUṆḌ. UP. 1,2,7. — 2) *in Verbindung treten, sich vereinigen; sich ergiessen* (von Flüssen); *sich in Etwas auflösen;* mit dem acc.: अन्या वामन्यामप्येति RV. 3,33,2. पञ्च नद्यः सरस्वतीमपि यन्ति सस्रोतसः VS. 34,11. याः काश्चेष्टयस्ताः सर्वा अग्निष्टोममपियन्ति AIT. BR. 3,40. आत्मैव तदात्मानमप्येति ÇAT. BR. 6,6,2,13. यदा वै पुरुषः स्वपिति प्राणं तर्हि वागप्येति 10,3,3,6.8. 4,5,1. 12,3,5,11. यत्रास्य पुरुषस्य मृतस्याग्निं वागप्येति BṚH. ÂR. UP. 3,2,13. स्वमपीतो भवति तस्मादेनं स्वपितीत्याचक्षते (etym. Spiel.) KHÂND. UP. 4,4,14. ÇAT. BR. 10,5,2,14. अथैनद् (अन्नम्) अपियन्त्यन्ततः TAITT. UP. 2,2. — 3) *hingehen in die andere Welt, sterben:* मा त्वा तपत्प्रिय आत्मापियन्तम् RV. 1,162,20. — Vgl. अपीति, अप्यय.

— अभि 1) *herankommen, sich einstellen:* अपान्येदेत्यभ्यन्यदेति RV. 1,123,7. 8,2,40. प्रेह्यभीहि 1,80,3. वनो वृश्चन्तो अभि विड्भिरायन् 10,28,8. AV. 1,25,4. 13,1,10. शार्दूलो ऽभिमुखो ऽभ्येति N. 12,22. SÂV. 6,4. अस्मानतुमितो ऽभ्येति BHAṬṬ. 7,84. *zugehen auf; aufsuchen; losgehen auf;* mit dem acc.: वृषेव पत्नीरभ्येति रोरुवत् RV. 1,140,6. कृन्ति शत्रुमभीत्य 9,55,4. 96,22. 101,16. अभि या वाममेति 10,63,16. 83,8. AV. 5,1,5. 4,2. 7,46,3. 10,7,4.6. तामौष्णैश्चर्मभिः पश्चात्प्राञ्चो विभजमाना अभीयुः *sie machten sich daran dieselbe mit rindsledernen Riemen von hinten nach vorn* (messend) *zu vertheilen* ÇAT. BR. 1,2,5,2. 6,6,2,1. अभीयाय — विक्रम्य प्रघसो हरिम् R. 5,41,33. अस्तमभ्येति सविता *die Sonne neigt sich zum Untergange* MBH. 1,1797. सकाशम् oder समीपम् *in Jmdes Nähe, zu Jmd kommen* PAṄKAT. 46,4. 200,2. IV,21. st. कन्यकापार्श्वे 46,10 ist vielleicht °पार्श्वम् zu lesen. med.: ते ऽसुरा वज्रमुद्यत्य देवानभ्यायन्त *gingen auf die Götter los* TS. 6,4,6,1. — 2) *entlang gehen, nachgehen:* अपरा पूर्वामभ्येति पश्चात् RV. 1,124,9. 8,89,1. 10,3,3. 117,8. AV. 8,9,9. शुनं कीनाशा अभि यन्तु वाहैः RV. 4,57,8. ÇAT. BR. 12,4,4,2.3. त्वष्टा नक्षत्रमभ्येति चित्राम् TAITT. BR. 3,1,1,12.13. नासाभ्येति तिलप्रसूनपदवीम् *geht den Weg entlang,* d. i. *gleicht* GÎT. 10,14. अथैनं पृष्ठतो ऽभ्येति R. 1,19,23. — 3) *hereintreten, eingehen in, sich vereinigen mit, übergehen zu:* वनम् — अभ्यैः केन हेतुना BHAṬṬ. 5,67. अवाङ्नरकमभ्येति M. 8,75. ब्रह्म परमभ्येति वायुभूतः खमूर्तिमान् 2,82. 6,79. 12,125. पञ्च भूतानि 22.18. मारुतं पुरुहूतं च गुरुं पावकमेव च। चतुरो व्रतिनो ऽभ्येति ब्राह्मं तेजो ऽवकीर्णिनः 11,121. — 4) *treffen, erreichen:* दिव्या आपो अभि यदेनमायन् RV. 7,103,2. स तेषां (व्यसनानां) पारमभ्येति PAṄKAT. II,6. ते नयनविषयं यावदभ्येति भानुः MEGH. 35. med.: अभ्येनं वज्र आयसः सहस्रभृष्टिरायत RV. 1,80,12. AV. 4,24,6. — 5) *zu Jmd* (acc.) *gelangen, zu Theil werden:* नाविविदिषुमभ्येति संपत् BHAṬṬ. 7,99. — 6) *zu Etwas* (acc.) *gelangen, erlangen, gerathen in:* देहान्यथेष्टमभ्येति हित्वेमां मानुषीं तनुम् MBH. 14,562. कार्यं संसिद्धिमभ्येति PAṄKAT. I,140. जीवन्न यदि ते ऽभ्येति प्रकृतिं मृगसत्तमः R. 3,49,28. मोहमभ्येति चेतः DHÛRTAS. 95,12. पीडामभ्येतुम् MBH. 3,8575. व्यसनं शोकमेव च PAṄKAT. I,132. — Vgl. अभीति fg., अभ्यय. — intens. *anflehen:* अभि त्वा देव सवितरीशानं वार्याणाम्। सदावन्भागमीमहे RV. 1,24,3.

— समभि 1) *herankommen, nahen, sich einstellen:* सं त्वा धस्मन्वदभ्येतु पाथः सं रयिः RV. 6,15,12. आवां हन्तुं समभ्येति भरतः R. 2,97,18. यो ऽनाहूतः समभ्येति PAṄKAT. I,98. 36,17. 81,23. 104,20. अकृते ऽप्युद्यमे पुंसामन्यजन्मकृतं फलम्। शुभाशुभं समभ्येति विधिना संनियोजितम्॥ II,78. — 2) *folgen:* सतीव योषित्प्रकृतिः सुनिश्चला पुमांसमभ्येति भवान्तरेष्वपि ÇIÇUP. 1,72.

— अव 1) *weggehen, sich entfernen; hingehen zu* (mit dem acc.): अर्धं दधुर्वृहद्विषाव सिन्धुम् RV. 5,37,2. अवैत्वभ्वम् 49,5. अवं त्वानेना नमसा तुर इयाम् 7,86,4. गौरी तृष्यन्नित्यवेरिणम् 8,4,3. कन्याइवावायती (Padap.: अवऽयती) 80,1. AV. 1,11,4. *abgehen:* सहावैहि जरायुणा RV. 5,78,8. — 2) *herabkommen auf, sich stürzen auf:* वयश्चन सुभ्व आव यन्ति क्षुभा मर्तमनुयतं वधस्नैः RV. 5,41,13. अवायन्तां पक्षिणः AV. 11,12,8. अवयती: समवदन्त दिव ओषधयस्परि VS. 12,91 (KÂṆVA). — 3) *schauen auf, betrachten:* अभ्यक्तामिव स्नातः शुचिरशुचिमिव प्रबुद्ध इव सुप्तम्। बद्धमिव स्वैरगतिर्जनमिह सुखसङ्गिनमवैमि॥ ÇÂK. 108. अवैन्नाशं दशास्यस्य निर्वृत्तमिव BHAṬṬ. 7,33. इत्यवैमि *so meine ich* VIKR. 8,18. *begreifen, verstehen, kennen, kennen lernen, erfahren:* अवैमि चाहम् MBH. 3,2329. एतत्सर्वं मम नावैति चेतः 235. न चावैषि प्रयोजनम् 12694. यदि वावैषि ते हितम् R. 4,14,24. अवैमि ते तस्यां सोदर्यस्नेहम् ÇÂK. 53,10. KUMÂRAS. 3,13. BHAṬṬ. 5,87. अवेहि तपसो बलं मम PRAB. 24,10. KATHÂS. 17,26. भवानपीदम् — अवैति — यत् *weiss, dass* RAGH. 2,56. *Etwas als Etwas erkennen; wissen, erfahren, dass;* mit dem acc. des obj. und praed.: श्रियो मां मध्यमं पुत्रं दनुं नाम्ना च दानवम्। इन्द्रकोपादिदं रूपं प्राप्तवन्तमवेहि च॥ R. 3,75,24. प्राप्तमुद्योगकालं च नावैषि 4,32,15. 3,4,22. ÇÂK. 79.163. RAGH. 1,71. 2,35. 3,63. KATHÂS. 13,110. 15,112. das praed. im nom. mit folg. इति *so:* मृगयाः परिभवो व्याघ्यामित्यवेहि त्वया कृतम् RAGH. 12,37. — partic. अवेत 1) *abgelaufen:* एको मासः संवत्सरस्यानवेतः स्यात् TS. 2,6,2,5. — 2) *erlangt —, erhalten habend:* तदवेतः P. 5,1,134. = तत्प्राप्तः Sch. गार्गिकामवेतः ebend. *mit Etwas* (einem Suffix) *verbunden* P. 6,4,93, Vârtt. — Vgl. अवाय. — intens. *abbitten, versöhnen:* अवं ते हेळो वरुण नमोभिरव यज्ञेभिरीमहे RV. 1,24,14.

— अन्वव 1) *nachgehen, zugehen auf;* mit dem acc. ÇAT. BR. 3,3,4,15. तथैषां नियानं नान्ववायन् 5,2,15. 6,3,1,5. महाह्निमिव वै ह्रदाद्दलीयानन्ववेत्यानुत्त स्वादास्थानात् 11,5,5,8. 9,1,1,33. 2,7. — 2) *anheimfallen, verfallen:* नेत्पाप्मानं निर्ऋतिमन्ववायाम ÇAT. BR. 7,2,1,13. नेत्पाप्मानं मृत्युमन्ववायानि 14,4,1,11 (= BṚH. ÂR. UP. 1,3,10). पितृलोकं वा एते ऽन्ववयन्ति 12,8,1,18. — Vgl. अन्ववाय, अन्ववायन.

— अभ्यव 1) *hinabgehen, hinabsteigen,* bes. in das Bad: अवभृथमभ्यवैति AIT. BR. 1,3. अपः ÇAT. BR. 3,2,2,27. 8,5,10. 2,5,2,46. 5,3,4,4.6. KÂTJ. ÇR. 5,5,30. 6,10,3. — 2) *Einsehen haben, sich herablassen:* ततो ऽभ्यवैष्यन्ति ततो रातमनस आलम्भाय भविष्यन्ति ÇAT. BR. 3,7,3,4. 4,2,1,16. 3,4,14. — 3) *wahrnehmen:* तदर्धयो यज्ञवास्त्वभ्यवायन् ते ऽपश्यन्पुरोडाशम् TS. 2,6,3,2. — Vgl. अभ्यवायन.

— समभ्यव 1) *zusammengehen, sich ansammeln:* पशोर्ह वा आलम्भ-

मानस्य हृदयं प्रुकसमभ्यवैति Çat. Br. 3,8,3,8. — 2) *ein Uebereinkommen schliessen,* mit dem instr.: येनो ह समभ्यवेयान्नास्मै द्रुह्येत् Çat. Br. 3,4,2,9.

— उपाव 1) *hinabsteigen* (in's Bad): अवभृथमेव तदुपावैति AV. 11,6,53. — 2) *einstimmen, einfallen* (in gemeinsamen Ruf): स्वर्ज्योतिरिति त्रिर्निधनमुपावयन्ति Çat. Br. 4,6,9,12. 12,8,2,26. — 3) *zustimmen, sich willig zeigen:* तद्देवा भीषा नोपावेयुः Çat. Br. 3,8,2,28. 7,2,3.

— पर्यव 1) *umlenken, einlenken:* अपथेन चरित्वा पन्थानं पर्यवेयात् Ait. Br. 4,4. — 2) *umlaufen* (von der Zeit), *verstreichen:* संवत्सरे पर्यवेते Çat. Br. 13,4,4,1. 12,3,2,1. तेषां यदा तत्पर्यवैति 14,9,2,19 (= Bṛh. Âr. Up. 6,2,16). पर्यवेतव्रत Kauç. 44.

— प्रत्यव (*herabgehend*) *erreichen:* हृदयस्याकाशं प्रत्यवेत्य Çat. Br. 10,5,2,11. कथं न्विमां लोकान्प्रत्यवेयामिति 11,2,2,3.

— अभिप्रत्यव *herabsteigen zu* Çat. Br. 5,5,2,4.

— व्यव *dazwischentreten, trennen:* नेदेकवचनेन बहुवचनं व्यवयाम Çat. Br. 13,5,1,18. गार्हपत्याहवनीयौ न व्यवेयात् Kâtj. Çr. 1,8,23. नान्तरा यज्ञाङ्गानि व्यवेयात् Kauç. 1. Nir. 6,11. gramm. *durch Einschiebung auflösen:* लैपवर्णाश्च संयोगान्व्यवेयात्सदृशैः स्वरैः ṚV. Prât. 17,13. व्यवेत *getrennt, geschieden:* पदव्यवेत 11,8. 5,21. उपसर्गव्यवेत P. 8,1,38.

— अनुव्यव *einem Andern folgend dazwischentreten* Çat. Br. 3,4,2,1.3.

— समव *zusammenkommen, — fliessen, sich vereinigen in* (mit dem acc.): यावदुदकं समवायात् Çat. Br. 1,8,1,6. 11,1,6,30. एते ह वै रात्री सर्वा रात्रयः समवयन्ति 2,4. समवायान्समवैति P. 4,4,43. — partic. समवेत *zusammengekommen, vereint; in einer grössern Anzahl vorhanden; alle insgesammt* (im du. oder pl.) M. 2,139. Bhag. 1,1. MBh. 1,6987. 2,2054. 4,797. R. 4,28,12. सेनायां समवेता ये सैन्यास्ते AK. 2,8,2,29. H. 763. एष्टव्या बहवः पुत्रा गुणवन्तो बहुश्रुताः। तेषां वै समवेतानां यदि कश्चिद्गयां व्रजेत्॥ R. 2,107,13. त्रिविधाः पुरुषा लोके उत्तमाधममध्यमाः। तेषां तु समवेतानां गुणदोषान्वदाम्यहम्॥ 5,77,7. 37,33. *mit Etwas vereinigt, in Etwas enthalten;* am Ende eines comp. Sâh. D. 13,4.

— अस्तम् *untergehen* (auch in übertr. Bed.): अस्तमयते Prab. 112,6. Vgl. 2. अस्त 2, wo eine Anzahl Beispiele zu finden sind.

— अभ्यस्तम् *für Jmd untergehen,* d. h. *neben, während der Thätigkeit u. s. w. einer Person:* नान्यत्र दीक्षितविमितादादित्यो ऽभ्युदियाद्वाभ्यस्तमियात् Ait. Br. 1,3. नैनमन्यत्र चरन्तमभ्यस्तमियात् Çat. Br. 3,2,2,17. 9,2,8. 12,4,4,6. Vgl. अभ्यस्तम्, wo die Bedeutung nicht scharf genug angegeben worden ist.

— आ 1) *herbeikommen, kommen* (mit पुनर् *zurückkommen*); *kommen zu* (acc.): परा च यन्ति पुनरा च यन्ति ṚV. 1,123,12. आयतीनां प्रथमा 124,2. आयमद्य सुकृतं प्रातरिच्छन् 125,3. 191,2. आ ते पितर्मरुतां सुम्नमेतु 2,33,1. 53,8. 87,8. 8,84,7. आ त एतु मनः पुनः 10,57,4. 85,19. 101,3. 106,2. AV. 2,26,1. 6,131,3. अग्नेरेहि पत्ने एयथं 10,1,28. 18,4,49. Çat. Br. 2,2,4,12. 9,1,2,12. यस्य राजानमच्छेत्वा नाहरत एयुः 12,6,1,5. यदिदानीं द्वौ विवदमानावेयाताम् 1,3,1,27 (= Bṛh. Âr. Up. 5,14,4). 4,1,2,4.14. यज्ञमाततमेयाय Khând. Up. 1,10,7. पञ्चालानां समितिमेयाय 5,3,1. राज्ञो ऽर्धमेयाय 6. mit dem dat.: तस्माल्लोकात्पुनरैत्यस्मै लोकाय Bṛh. Âr. Up. 4,4,6. तयोर्ध्वमायन् (partic.) Khând. Up. 8,6,6 = Kathop. 6,16.

एत partic. ṚV. 3,39,3. Nir. 3,16. एहि MBh. 2,2186. N. 7,4. 23,18. R. 1,9,54. Viçv. 2,21. Hit. II,22. Çâk. 50,16. एहि मन्ये (in der Ironie) P. 8,1,46. एत्य M. 4,225. R. 1,73,9. Gîtag. 5,1. Kathâs. 13,166. 20,29. Vid. 157. 160. स्थविर आयति (partic.) M. 2,120. 8,235. आयती f. Ragh. 11,17. तपोवनादेत्य 3,18. विद्या ब्राह्मणमेत्याह M. 2,114. दूरस्थस्यैत्य चान्तिकम् M. 2,197. एत्य हर्म्यस्थलानि Megh. 67. निलयमायद्भिः — मृगद्विजैः R. 2,46,3. रामस्य — आश्रममेयुषः 100,6. — 2) *Jmd* (acc.) *zu Theil werden:* श्रेयश्च प्रेयश्च मनुष्यमेतः Kathop. 2,2. तस्मान्नां पृथग्बलय आयन्ति (!) Khând. Up. 5,14,1. — 3) *gelangen zu, gehen in, sich hingeben, gerathen in, erlangen:* निद्राया वशमेयिवान् R. 2,62,20. संयोगमेत्य Megh. 12. निद्रामेत्य Prab. 16,17. नरदेवस्य — दिष्टान्तमेयुषः (! vgl. उपेयुषः R. 2,21,7. 54,23). R. 2,65,28. सर्वसमतामेत्य M. 12,125. — Vgl. आय, आयन, आयिन्. — intens. 1) *herbeieilen:* आ विश्पतीव बीरिट इयाते ṚV. 7,39,2. — 2) *erflehen:* आ वो देवास ईमहे वामम् VS. 4,5.

— अच्छा *hinzugehen:* स्वमितदच्छायन्ति AV. 12,4,15.14.

— अत्या *herüberkommen* AV. 11,10,14.15.

— अन्वा *in Jmdes Gefolge kommen; nachfolgen:* सोमं राजानं क्रीतमन्वायन्ति Ait. Br. 1,15. Kâtj. Çr. 11,1,8. तानि भ्रातरनु वः कृत्व्येमसि ṚV. 1,161,3. मम चित्तमनु चित्तेभिरेत AV. 3,8,6.

— अभ्या 1) *herbeikommen, kommen zu* oder *in, treten zu:* अभ्यायन्ति राधस्ते Vâlakh. 6,1. असौ या सेना मरुतः परेषामभ्यैति नः VS. 17,47. यं याचमानो अभ्यैमि AV. 6,118,3. जीवतां ज्योतिरभ्येह्यर्वाङा त्वा हरामि 8,2,2. पुरुषमेवाभ्येयाय Çat. Br. 2,3,2,1. 4,25. 4,3,4,14. fgg. 3,2,1,22. पितृलोकाज्जीवलोकमभ्यायन्ति 13,8,4,6. अभ्येत्य N. 18,13. 22,2. Viçv. 13,6. R. 5,36,40. गङ्गामभ्येहि सततं प्राप्स्यसे सिद्धिमुत्तमाम् MBh. 13,1862. तमभ्येत्य Kathâs. 22,50. मम गृहमभ्येत्य Pańkat. 252,18. — 2) *sich hingeben* (dem Schlaf): निद्रामभ्येहि R. 1,35,14.

— समभ्या *herbeikommen, zu Jmd kommen:* समभ्येत्य Pańkat. 40,21. 158,16. mit dem acc. der Person 46,18. 96,15. MBh. 14,2614.

— उदा *heraufkommen; emporkommen aus; herauskommen:* उदु त्यच्चक्षुर्महि मित्रयोराँ एति प्रियं वरुणयोरदब्धम् ṚV. 6,51,1. उदेहि मृत्योर्गम्भीरात् AV. 5,30,11. उदेहि वेदिम् 11,1,21. 6,18. 12,4,41. उदेहि वाजिन्यो अप्स्वन्तः 13,1,1. 17,1,22. vom *Hinaufschreiten* zum Altar Çat. Br. 1,2,5,21. 2,5,2,45. 2,11. zum Audienzsaal eines Königs: स ह प्रातः सभाग उदेयाय Khând. Up. 5,3,6. *aus* dem Bade u. s. w. *steigen* Çat. Br. 4,1,5,12. 4,5,23. 5,1,2. 12,1,1,11. *hinausgehen:* यज्जाग्रतो दूरमुदैति (उदेति?) दैवम् (मनः) VS. 34,1.

— अनूदा *nach Jmd emporsteigen* u. s. w. Çat. Br. 3,5,2,2.3. 9,2,2,1. य एवायं पत्नं पश्चाच्छब्दो ऽनूदेति 14,5,1,11 (= Bṛh. Âr. Up. 2,1,10, wo अनूदेति). Kâtj. Çr. 5,4,7. 18,3,17.

— अभ्युदा *herankommen* (an das Haus) AV. 15,11,2. 12,2.

— उपोदा *hinaufgehen:* गृहानुपोदैति AV. 11,6,53. Çat. Br. 2,3,2,16.

— उपा 1) *herbeikommen, kommen zu* (acc.), *treten zu, sich nähern; aufsuchen:* यो मा सुन्वन्तमुप गोभिरायत् ṚV. 2,30,7. उपं भ्रातृत्वमायति 8,20,22. 46,30. 83,8. धेनुर्वागस्मानुप सुष्टुतैतु 89,11. इन्द्रे देवानामुपं सख्यमायन् 9,97,5. 10,88,19. 1,1,7. मम चित्तमुपायसि AV. 1,33,2. 3,10,2. 6,118,3. 7,66,1. 18,2,21.60. Çat. Br. 6,2,2,2. fgg. 9,2,2,20. उपैहि Gîtag. 11,3. तानुपेहि — शरणम् Dev. 13,3. *sich geschlechtlich nähern:* गा-

न्धर्वेण विवाहेन मामुपैहि वराङ्गने MBh. 1,6577. — 2) *antreten, sich hingeben:* प्रशममुपैहि MBh. 1,1258. आत्मीभावमुपैहि Bhartr. 3,64.

— अभ्युपा *zu Jmd hingehen:* तमिह शरणमभ्युपैहि R. 6,9,39.

— न्या *hineingerathen in* (einen Zustand): अबल्यं न्येत्य Brh. Âr. Up. 4,4,1.

— निरा *abgehen; aus dem Wege gehen:* (गर्भः) निरैतु दशमास्यः Rv. 5,78,7.9. निरेहि सोम 10,124,6. अद्धे निरैतु ते विषम् AV. 4,4,21.22.

— पर्या 1) *umwandeln* Çat. Br. 8,7,2,5. — 2) *umkehren, wiederkehren:* सा ह वागुच्चक्राम सा संवत्सरं प्रोष्य पर्येत्योवाच Khând. Up. 5,1,8.

— अनुपर्या *der Länge nach umwandeln* Çat. Br. 7,5,1,37. 8,7,2,4. 13. ऊष्मा प्रकुपितः काये तीव्रवायुसमीरितः। शरीरमनुपर्येत्य सर्वान्प्राणान्रुणद्धि वै ॥ MBh. 14,468.

— अभिपर्या *umwandeln* (von der Zeit), *für Jmd verstreichen;* mit dem acc.: तं नानीजानं पुनः फाल्गुनी पौर्णमास्यभिपर्येयात् Çat. Br. 2,6,3,12.

— प्रत्या *wiederkommen, zurückkehren zu* (acc.): प्रत्यायत्यां रात्रौ Çat. Br. 2,3,4,2. 6,7,4,14. 7,2,1,18. नैनमेते रश्मयः प्रत्यायन्ति 14,8,6,3 (= Brh. Âr. Up. 5,5,2). Kâtj. Çr. 6,8,21. 8,2,9. अरण्यं गत्वा न प्रत्येयात् 21,1,17. स ह क्षत्तान्विष्य नाविदमिति प्रत्येयाय Khând. Up. 4,1,7. प्रत्येत्य नगरम् MBh. 3,2744.

— अभिप्रत्या dass. Çat. Br. 6,7,3,4.10. 7,2,1,19. 8,3,4,9. 5,2,16. 9,1,1,32.

— समा 1) *zusammenkommen, zusammen herbeikommen, sich sammeln bei* oder *in* (mit acc. und loc.); *zusammen aufsuchen; mit Jmd* (instr. oder instr. mit समम्) *zusammenkommen, zu Jmd* (acc.) *treten, hingehen:* सं यमायन्ति धेनवः Rv. 5,6,2. समस्मे बन्धुमेयथुः 73,4. 7,40,1. इमां समेत 10,85,33. समैत्विन्द्रियं मयि AV. 3,22,5. 6,102,1. 7,21,1. समैतु विश्वतो भगः 50,2. 11,5,11. 6,18. 12,3,1.3.4.40. ते ह देवाः समेत्योचुः Çat. Br. 2,1,2,17. 4,2,3,4. 6,8,4. fgg. तत्र हैषां लोकानामन्ताः समायन्ति 6,5,2,12. 7,4,2,23. 8,7,1,4. यथा काष्ठं च काष्ठं च समेयातां महोदधौ। समेत्य च व्यपेयातां तद्वद्भूतसमागमः॥ MBh. 12,868. fg. (= R. 2,105,24. Gorr. 104,12. Hit. IV,66). यूयं समेष्यथ Bhatt. 4,6. समेत्य (subj. pl.) M. 2,152. 9,104.212. R. 1,14,12. 2,67,1. 3,29,26. 4,39,40. 5,15,51.52. Çâk. 18,23. Pankat. 46,21. 160,5. सर्वे राजानं समेत्य 45,14. स च तान् — समेयात् MBh. 3,249. समेत्य (subj. sg.) तत्र राजानम् 14,1477. तैः समेत्य (subj. sg.) N. 8,22. Draup. 4,7. Arg. 4,5. तेन युध्यस्व संग्रामे समेत्य MBh. 5,7041. तेन — समं समेत्य (subj. pl.) R. 3,16,41. तया — समीयिवान् (*ehelich*) 1,77,29. *herbeikommen:* समेत्य (subj. sg.) Pankat. 148,20. समेयाना: MBh. 2,2031. partic. समेत *zusammengekommen, versammelt* M. 12,114. R. 1,4,13. 2,56,32. 3,34,36. 4,50,16. *verbunden, vereinigt:* एकार्थे समेतौ Draup. 5,14. *mit Jmd* (acc.) *zusammengekommen:* भगवन्तं महादेवं समेतो ऽस्मि Arg. 4,3. feindlich (mit dem instr.): त्वाम् — समेतं भीमरूपेण रक्षसा Hid. 4,42. *mit Jmd* oder *Etwas* (instr. oder geht im comp. voran) *verbunden, vereinigt, versehen mit:* दिष्ट्या समेतौ दारैः स्वैर्भवान् N. 26,7. मया समेतौ MBh. 3,10262. पतसि नरकमध्ये पुत्रपौत्रैः समेतः Mrkkh. 156,6. Pankat. I,29. मूषकांस्त्वत्समेतो भक्षयिष्यामि 136,6. 50,12. ताम्रपर्णीसमेतस्य — महोदधेः *des Oceans, wo er sich mit der T. vereinigt,* Ragh. 4,50. शक्तिसमेत Pankat. I,388. श्रद्धा° 438. — 2) *betreten:* समेयाद्विषमं नागैर्जलाढ्यं समहीधरम्। समनश्वैर्जलं नौभिः सर्वत्रैव पदातिभिः॥ Hit. III,73. — 3) *es mit Jmd* (acc.) *aufnehmen:* स्थानादपीन्द्रं कुपितः प्रकर्षेच्चमं समेयाद्वरुणं निपच्छेत् R. 3,43,42. — 4) mit caus. Bed. (eine Verbindung) *herbeiführen:* तत्त्वस्य तत्त्वेन समेत्य योगम् Çvetâçv. Up. 6,3. Çamkar.: = संगमय्य.

— अभिसमा *zusammen herbeikommen, zu Jmd* (acc.) *vereinigt hinkommen; aufsuchen:* ब्राह्मणा अभिसमेता बभूवुः *hatten sich versammelt* Çat. Br. 14,6,1,1 (= Brh. Âr. Up. 3,1,1). अथैनमेते प्राणा अभिसमायन्ति 7,2,1 (= Brh. 4,4,1). तद्यथा राजानं प्रयियासन्तमुग्राः प्रत्येनसः सूतग्रामण्यो ऽभिसमायन्त्येवमेवेममात्मानमन्तकाले सर्वे प्राणा अभिसमायन्ति Brh. Âr. Up. 4,3,38. तं हाभिसमेत्योचुः Khând. Up. 5,1,12. एव मामभि ते मनः समैतु AV. 6,102,1. Hierher dürfte vielleicht auch gezogen werden: आ विश्वतो अभि समेतु Rv. 6,19,19.

— उपसमा *zusammenkommen, an einem Orte* oder *mit Jmd* (acc.) *zusammentreffen:* ते ह पापं वदन्त उपसमेयुः Çat. Br. 3,4,3,6. 4,6,8,3. fgg. ते ऽप उपस्पृश्याग्नीध्रमुपसमायन्ति 3,9,3,1. 4,4,5,2. 11,8,3,2. 13,4,1,4. 3,3. 14,7,1,44. तमन्ये श्वान उपसमेत्योचुः Khând. Up. 1,12,2.

— उद् 1) *hinaufgehen:* उदकमुच्चैत्यव चाकभिः Rv. 1,164,51. त्रिपादूर्ध्व उदैत् 10,90,4. 27,15. येनं देवा ज्योतिषा द्यामुदायन् AV. 11,1,37. 18,2,47. VS. 11,69. मुहूर्तो यज्ञियः प्रातश्चोद्यन्तीह (zum Altar) याजकाः MBh. 14,2615. *voraufgehen:* उदिहि प्राङ्विशां पतिः AV. 3,4,1. — 2) *aufgehen* (von allen Gestirnen): उदेति सूर्यः Rv. 1,157,1. 163,1. 191,8. सूर्य उद्यति 8,27,19. VS. 10,16. अमी ह्युत्तराहि सप्तर्षय उद्यन्ति Çat. Br. 2,1,2,4. 1,6,4,14. 4,2,1,2. 6,5,5. उद्यन्तमादित्यम् M. 4,37. MBh. 1,6533. 3,11847. R. 3,6,12. Bhatt. 6,110. उदयत्येष सूर्यः Praçnop. 1,8. स एषः — अग्निरुदयते 9. आदित्य उदयन् 7. उदयन्तं दिनकरम् R. 3,12,4. चन्द्रेणोदयता 4,8,43. शीतांशुम् — उदयन्तम् 5,11,4. उदयति हि शशाङ्कः Mrkkh. 23,24. अत्रोदयन्ति (vgl. 14,781, wo उपयान्ति gelesen wird) च। सप्त देवर्षयः MBh. 3,11855. उद्यन्त् *die aufsteigende Sonne* (bis Mittag) Brh. Âr. Up. 1,1,1. pass. impers.: इन्दुनोदीयते Bhatt. 18,20. उदैयत 8,35. partic. उदित Rv. 3,15,2. 10,121,6. M. 2,15 (उदिते ऽनुदिते चैव, sc. सूर्ये). 3,280. Siv. 4,10. Indr. 2,27. R. 1,7,18. प्रथमोदिते Khând. Up. 2,9,4. पुरा सूर्यस्योदेतोः ved. P. 3,4,16, Sch. *aufziehen* (von Wolken): उदयन्तु नाम मेघाः Mrkkh. 75,6. मेघमिवोद्यन्तम् R. 4,43,38. — 3) *hinausgehen, herausgehen; hervorgehen, erstehen; entkommen:* यतं उ आयन्तदुदायुराविशम् Rv. 2,24,6. ततो ह मान उदियाय मध्यात् 7,33,13. यथा नातः पुनरेकश्चनोदयत् 104,3. उदिद्भ्यः (अद्भ्यः) शुचिरा पूत एमि 10,17,10. 108,11. 27,23. AV. 6,76,1.2. 8,2,8. vom Schall: उद्धर्षन्तां जयतां यन्तु घोषाः Rv. 10,103,10. AV. 3,19,6. — Çat. Br. 2,2,4,6. आपो धन्व इमत्य उदायन् 7,2,3,2. 12,1,4,3. 2,4,16. यथाग्नेर्धूम उदयत एवमेषामृग्मोदयते 6,2,1,5. स्वयमुदितं (*entstanden*) नवनीतम् 5,3,2,6. स एष सर्वेभ्यः पाप्मभ्य उदित उदेति (*macht sich frei von*) ह वै सर्वेभ्यः पाप्मभ्यो य एवं वेद Khând. Up. 1,6,7. उद्धैव तत एत्यगदो ह भवति 3,16,2. — पुण्यः कृशानोरुदियाय धूमः Ragh. 7,23.48 (ed. Calc.). वत्सेश्वरात्पुनरुदेष्यति चक्रवर्ती Kathâs. 26,280. न प्रभातरलं ज्योतिरुदेति वसुधातलात् Çâk. 25. उदेति पूर्वं कुसुमं ततः फलम् 189. यस्माद्विश्वमुदेति Prab. 107,18. मोहः को ऽयमहो महानुदयते 91,10. उदयेदन्यवधूनिषेधः Naish. 3,92. उदिताश्रियम् Ragh. 1,93. उदीत partic. Naish. 6,52. — 4) *aufbrechen, sich zum Kampf erheben:* मां चोद्यन्तं समालक्ष्य R. 4,38,12. संयुगे सांयुगीनं तमुद्यन्तं प्रसहेत कः Kumâras.

2,57. कामक्रोधादिप्रतिपक्षेषु कुत्रेयमुदेष्यति Prab. 31,13. gegen Jmd (acc.): तथैव न च पश्यामि — य एनमुदियाद्रणे MBh. 3,1921. — 5) einen Aufschwung nehmen: एवमुद्यन्प्रभावेण — राजा राज्ञां बभूव सः Ragh. 17,77. प्रहर्षोदितचेतसम् R. 1,15,24. स एक एव परमो नित्योदितो जृम्भते Bhartr. 3,41. — 6) उदित in der Höhe befindlich oder ausgegangen Ṛv. 8,92, 11: उदिता यो निदिता वेदिता वसु. — Hier und da wird उदित von इ mit उदित von वद् verwechselt.

— अनूद् nach Jmd aufgehen, — hinausgehen: अनु सूर्यमुदयतां हृद्योतो हरिमा च ते AV. 1,22,1. Çat. Br. 6,7,2,4. ते ह ते शुचं पाप्मानमनूद्यन्ति 7,5,2,30. Ait. Br. 2,19. — Vgl. u. उद्गा am Ende.

— अपोद् ausweichen, auf die Seite gehen: अपोदिह्यावा वा इदं नोऽभ्याव इति Ait. Br. 4,8. पथ एव नापोदित्यम् Çat. Br. 3,5,3,9. तेभ्य एवैतत्पुनरपोदेति 2,6,1,15. इमान्यवानाहिंसन्तो अपोदित AV. 6,50,1.

— अभ्युद् 1) aufgehen: अभ्युदितं रविम् MBh. 3,867. 14443. R. 1,19,8. 2,54,1. 3,17,1. 22,16.19. अह्नाभ्युदितेन 2,114,3. erscheinen, von Naturereignissen M. 4,104. — 2) in die Existenz treten, erstehen: (प्रबोधे) अभ्युदिते Prab. 116,19. — 3) über Jmd (acc.) aufgehen, von der Sonne: उद्घेदभि श्रुतामघमस्तारमोषि सूर्य Ṛv. 8,82,1. वर्चसा माभ्युदिहि AV. 3,20,10. Ait. Br. 1,3. न स्वपन्तमभ्युदियात् Çat. Br. 3,2,2,27. 11,1,4,1. 12,4,4,7. 13,8,3,2. Kâtj. Çr. 21,3,14. 25,4,37. M. 2,219.220. तं चेदतीवत्तमादित्यः प्रातरभ्युदयिष्यति MBh. 4,688. pass.: शयानो ऽभ्युदितश्च यः M. 2,221. — 4) sich gegen Jmd zum Kampf erheben: लोकवीरान् — को जीवितार्थी समरे ऽभ्युदीयात् MBh. 3,2010. को नाम शाम्बस्य महारथस्य रणे समन्तं रथमभ्युदीयात् 10272. न हि ते पाण्डवाः सर्वे कलामर्हन्ति षोडशीम्। अन्ये वा — राजानो ऽभ्युदितोदिताः॥ 15263. — Vgl. अभ्युदय fg.

— उपोद् zugehen auf: उपोदेति राजानम् Ait. Br. 8,24.

— प्रोद् aufgehen: प्रोद्यदिन्दु Bhartr. 1,66. Sâh. D. 18,21. प्रोद्यमाने R. 1,19,3 gehört zu वद्.

— प्रत्युद् sich erheben und Jmd entgegen gehen; entgegen herausgehen: कार्यं न प्रत्युदेत्यद्य स्मयमाना यथा पुरा MBh. 13,147. mit dem acc.: तं जानतीः प्रत्युदायन्नुषासः Ṛv. 3,31,4. तमातिथेयी बहुमानपूर्वया सपर्यया प्रत्युदियाय पार्वती Kumâras. 5,31. hinaufsteigen: स प्रत्युदेद्धरुणं मध्वो अग्रम् AV. 7,3,1.

— समुद् 1) hinaufgehen: समुदित hoch, erhaben Kirât. 5,1.4. — 2) aufgehen: आदित्यः समुद्यन् MBh. 3,13757. 1,6529. R. 2,83,9. समुदिते ऽहनि 14,40. aufziehen (von Wolken): घनैः समुदितैः 4,27,9. — 3) aufstehen, sich zum Kampf erheben: एककार्यसमुद्यत्तौ कृष्णौ MBh. 2,791. पञ्चशरो भावरसानां सामग्र्यात्समुदितबल इव मामतिमात्रमव्यथयत् Daçak. in Benf. Chr. 190,11. — 4) in Gemeinschaft, in grosser Zahl zum Vorschein kommen: युक्तं समुदितैर्गुणैः R. 2,1,26. समुदिता ब्राह्मणाः Siddh. K. zu P. 6,1,39. — 5) Jmd zu Theil werden: समुदित versehen mit Etwas: सर्वैः समुदितो गुणैः (राजसूयः) MBh. 1,128. 13,1873. सर्वरत्नैः समुदितम् (पुरम्) Arǵ. 10,10. R. 1,19,6. लक्ष्म्या समुदितो ब्राह्म्या 34,43. विद्यासमुदित 24,21.

— उप 1) hinzugehen; an Jmd (acc.) herankommen (freundlich und feindlich), hinzutreten zu, an einen Ort hingehen, gelangen zu; sich nähern, gerathen in Ṛv. 2,33,12. समन्या यन्त्युप यन्त्यन्याः (नद्यः) 35,3. 3,2,9. गिरो म इन्द्रमुप यन्ति विश्वतः 51,2. 5,43,1. 62,4. 7,1,6. 37,7. उप त्वो एमि चिकितुषो विपृच्छम् 86,3. 9,69,4. अथा पितॄन्त्सुविदत्रा उपेहि 10,14,10. अन्येषामस्तमुप नक्तमेति 34,10. विप्रस्य जरणामुपेयुषः 39,8. 102,5. उप यन्तु मृत्युम् AV. 6,32,3. 19,49,10. TS. 5,7,5,4. Çat. Br. 1,7,1,3. 8,1,1,3. 4,1,5,8. — यथा — वीरावुपेयाताम् R. 5,56,110. एहस्युपेत्य 1,9,9. सूर्यं राहुरुपैष्यति MBh. 13,13091. Daç. 2,16. Çâk. 23,11. शुभाशुभमात्मकर्म — कृतान्तवशादुपैति Pankat. II,18. mit dem acc. der Person R. 4,29,26. 5,60,17. Çâk. 41,1. 106,22. Vid. 161.164. Kathâs. 2,17. लतामुपेत्य Çâk. 10,23. 53,1. रामस्य तं महर्षिमुपेय्युषः (!) R. 2,54,33. स तं परं पुरुषमुपैति Bhag. 8,10.15. 9,28. अत्रैव प्रतितिष्ठन्ति पुनरत्रोपयन्ति (vgl. 3,11855, wo उदयन्ति) च। सप्त देवर्षयः MBh. 14,781. जनस्थानमुपेयतुः R. 3,74,1. 4,41,33. Çâk. 41,11. सभां काचित् N. 10,4. योगी परं स्थानमुपैति चाद्यम् Bhag. 8,28. तेषाम् — वाममुपेत्य पार्श्वम् MBh. 3,15673. मम मूलम् Daç. 2,47. तव समीपम् Çâk. 139. अपः sich in's Wasser begeben, sich baden M. 6,22. coire cum femina: रोहिणीमुपेत् TS. 2,3,5,1. नाग्निं चित्वा रामामुपेयात् 5,6,8,3. M. 11,172. MBh. 1,3457.4090. Suçr. 1,316,19. Kathâs. 17,129. वाच्यश्चानुपयन्पतिः M. 9,4. cum viro: अल्पावशिष्टः कालो ऽयमृतोर्मम — न चान्यथाहमिच्छामि त्वामुपैतुं कथं च न MBh. 3,8592. 8586. beim Lehrer in die Lehre treten Çat. Br. 10,6,1,2. 11,4,1,9. 5,3,13. उप त्वायानि Brh. Âr. Up. 2,1,14. 6,2,7. Khând. Up. 4,4,3. 6,1,2. — 2) antreten, begehen (eine Handlung, Feier u. s. w.), unternehmen, sich widmen: यमग्ने यज्ञमुपयन्ति Ṛv. 2,2,11. इदमहमनृतात्सत्यमुपैमि VS. 1,5. 13,51. व्रतं च श्रद्धां चोपैमि 20,24. दीक्षामुपैति AV. 9,6,4. Çat. Br. 3,4,3,3. मिथुनम् 6,2,2,39. तपः 3,6,2,11. व्रतम् 1,1,1,1. सत्त्रम् 11,5,5,2. ब्रह्मचर्यम् 3,3,2. उपसदम् Ait. Br. 1,23. Çat. Br. 12,1,3,6. — 3) in ein Verhältniss oder in einen Zustand treten, sich hingeben, verfallen in, theilhaftig werden, erlangen: आदिद्देवानामुप सख्यमायन् Ṛv. 4,33,2. दुःखमेवापयन्ति Çat. Br. 14,7,2,15. प्रजापतेः पितुर्दायमुपेयुः 1,7,2,22. Ait. Br. 7,17. पुरुषः पुरुषो निधनमुपैति P. 8,1,4, Sch. प्रायम् sich dem Hungertode hingeben R. 5,15,4. वधमुपेष्यति (sic) in den Tod gehen, den Tod finden Pankat. 52,20. उपैतु योगं पुनरंसलेन Ragh. 16,84. सङ्गं न केनचिदुपेत्य Prab. 117,5. भेदम् sich theilen Kumâras. 2,4. भिदाम् Kirât. 5,43. लयम् Amar. 60. दर्शनम् sich zeigen Sâmkhjak. 61. निद्रामुपेतस्य Sâh. D. 67,15. सहवसतिम् Çâk. 36. चिन्तामुपेयिवान् (P. 3,2,109) MBh. 3,2341. वात्यमुपेय्युषः (!) R. 2,21,7. दोहददुःखशीलताम् Ragh. 3,6. Ṛt. 6,7. — 4) zu Theil werden, zufallen, widerfahren: महस्त्रिणा उप नो यन्तु वाजाः Ṛv. 1,167,1. उपो रयिर्न एतु 7,84,3. उद्योगिनं पुरुषसिंहमुपैति लक्ष्मीः Hit. Pr. 30. योगिनं सुखमुत्तममुपैति Bhag. 6,27. — 5) für Etwas halten, ansehen: विभावनादिव्यापारमलौकिकमुपेयुषाम् Sâh. D. 27,5. Ballantyne: (in the eyes) of those who admit that the functions called Excitation, etc. are hyper-physical. — partic. उपेत 1) herbeigekommen: अहं नलम्। दमयन्त्या सहोपेतं कदा द्रक्ष्यामि सुखोषितम्॥ MBh. 3,3003. अस्य महती दैवादुपेता विपत् Prab. 75,12. — 2) sich vorfindend, vorhanden: तत्रनुपेतान्पम्पायां दृष्ट्वा शोकं विहास्यति R. 3,76,13. करणैर्विविधोपेतैः 2,80,5. — 3) begleitet von: तांश्चानाढ्य मठद्विजान्। सर्वांश्चक्रधरोपेतान् Vid. 132. दैवं हि मानुषोपेतं भृशं सिध्यति MBh. in Benf. Chr. 56,16. versehen mit Etwas (instr. oder im comp. vorang.): हयैरुपेतं प्रादान्मे रथम् Arǵ. 5,13. नगरी सर्वशिल्पिभिः R. 1,5,17. श्रद्धया परया Bhag. 12,2. गुणैः Hit. 25,1. आयुधोपेत MBh. 3,652, महार्हाभरणो° Sund. 1,30. धान्यधनो° R. 2,50,8,9. 91,60. N. 13,3. Pan-

KAT. 44,24. ऊपसद्वगुणो° M. 3,40. JÂGN. 1,347. N. 6,8. 16,3. R. 1,1, 17. ÇÂK. 12. HIT. 4,5. — 4) *der in Etwas verfallen ist:* निद्रामुपेतस्य SÂH. D. 67, 15. — 5) *der die Weihen erhalten hat, eingeweiht* PÂR. GṚHJ. 3, 10 in Z. d. d. m. G. 7,540. JÂGN. 3,2.

— अध्युप R. 2,43,15: कदा — अध्युपैष्यति धर्मात्मा, falsche Lesart für अभ्युपैष्यति, wie GORR. 42,15 liest.

— अभ्युप 1) *herbeikommen; zu Jmd* oder *Etwas treten, kommen, wohin gelangen:* सहसाभ्युपैति बलवान्कालः कृतान्तः BHARTṚ. 3,83. R. GORR. 2,42,15. PAÑKAT. 80,13. MBH. 3,10672. न संस्कृतत्रमुपं यन्ति ता अभि ṚV. 6,28,4. वनस्पतयो ऽसुरानभ्युपेयुः ÇAT. BR. 6,6,2,2. शबरीमभ्युपेयतुः R. 3,77,7. 5,60,7. अभ्युपेतुम् (sic) 3,52,7. विद्वांसानभ्युपेयिवान् 1,69,7. आदित्यदीप्तां दिशमभ्युपेत्य MBH. 3,15669. स्वगृहमभ्युपेत्य PAÑKAT. 40, 13. 53,20. KATHÂS. 22,19. तदर्हसि — मामभ्युपैतुम् — यथा गुरुस्ते परमात्ममूर्तिम् RAGH. 16,22. अभ्युपेतस्त्वाम् 5,14. ततो लोकं परमस्म्यभ्युपेतः MBH. 1,3592. अपः *sich zum Wasser hinbegeben, sich baden:* अपो ऽवभृथमभ्युपैमि KÂTJ. ÇR. 4,15,5. त्रिरह्नो ऽभ्युपयन्नपः M. 11,259. JÂGN. 3,3. *sich hineinbegeben:* पापं सशिरस्को ऽभ्युपेत्य NIR. 14,34. *sich begatten:* कृशमतिविकलं वा — पतिमपि कुलनारी दुष्टभीत्याभ्युपैति HIT. I,196. *sich anschliessen:* विपर्यया वेतरथाभ्युपेयुषाम् ṚV. PRÂT. 11,24. — 2) *in einen Zustand* oder *ein Verhältniss treten:* ब्राह्मणताम्, वैश्यताम् AIT. BR. 7,29. सखित्वम् R. 5,90,41. प्रकृत्यवेकृत्यम् 2,61,14. समताम् MBH. 3,251. तापम् DRAUP. 5,20. तद्वै तस्मै न रुचामभ्युपैति *gefällt ihm nicht* 252. सत्यं न तथ्यवच्छलमभ्युपैति HIT. III,61. तदास्यमव्यप्रभृत्यभ्युपेतं मया DAÇAK. in BENF. Chr. 183, 12. — 3) *beistimmen, beipflichten* DAÇAK. in BENF. Chr. 184, 19. 189,22. अभ्युपेत *dem man beigetreten ist, zugesagt, gutgeheissen:* मन्दायते न खलु सुहृदामभ्युपेतार्थकृत्याः MEGH. 39. वृद्धतरैरनभ्युपेतत्वात् KULL. zu M. 3, 127. — Vgl. अभ्युपाय.

— समभ्युप s. समभ्युपेय.

— समोप (सम् + आ + उप) partic. समोपेत *versehen mit:* सर्वायुधसमोपेत MBH. 3,663. हस्तपादसमोपेत PAÑKAT. I,436.

— प्रत्युप *wieder antreten* AIT. BR. 5,16. KAUÇ. 46.

— समुप 1) *zusammenkommen, sich versammeln:* समुपैष्यन्ति भूमिपाः MBH. 1,6937. समुपेताः R. 2,112,1. *feindlich zusammenstossen* PAÑKAT. 35,2. *herbeikommen:* तस्मिंस्तु दिवसे वीरो युधाजित्समुपेयिवान् R. 1,73,1. समुपेत्य VID. 188. यतो विनाशो समुपैति पुंसाम् MBH. 2,2115. *hinzutreten zu:* तमिन्द्रवाक्यं समुपेत्य पार्थाः ARǴ. 1,7. कबन्धं समुपेयतुः R. 3,75,49. (MBH. 3, 15674 ist वाममुपेत्य पार्थम् st. वा समुपे° zu lesen). — 2) *zu Theil werden:* उदारा श्रीः स्थिता ह्यस्यां (मालायां) सा हि त्वां समुपैष्यति R. 4,21,29. — 3) *in einen Zustand übergehen:* विप्रताम् ÇIÇUP. 9,68. — partic. समुपेत 1) *gekommen:* कश्चिन समुपेतेन MBH. 2,1219. एकार्थसमुपेतं (so ist zu lesen) माम् N. 3,7. — 2) *versehen mit, bewohnt von:* तापसैः समुपेतम् (अरण्यम्) N. 12,46.

— इस्, इरयते oder इलयते SIDDH. K. zu P. 8,2,19.

— नि *hineingehen, eindringen in; hineingerathen in:* मृत्योरन्तिकं नीत एव ṚV. 10,161,2. न्यग्ङि यत्युपरस्य निष्कृतम् 94,5. अमून्हेतिः पतत्रिणी न्येतु AV. 6,29,1. 12,4,20. आर्त्तिं मर्त्यो नीत्य 2,38. ÇAT. BR. 1,4,2,22. अणिमानं न्येति 14,7,1,41 (= BṚH. ÂR. UP. 4,3,36). संमीदम् 2,1 (= BṚH. 4,4,1). AIT. BR. 4,26. प्रजाः सृष्टाः तुर्धं न्यायन् TS. 7,2,4,1. प्रथमास्तृतीयभावं नियन्ति *die ersten* (Consonanten) *verwandeln sich in die dritten* ṚV. PRÂT. 2,4. — Vgl. न्याय.

— अभिनि *sich innig verbinden, inire feminam:* पतिरिव जायामभि नो न्येतु ṚV. 10,149,4.

— उपनि *eindringen:* यत्र वागुच्चरत्युपैव तत्र न्येति ÇAT. BR. 14,7,2, 5 = BṚH. ÂR. UP. 4,3,5.

— निस् *herausgehen, hervorkommen, abgehen:* नाहमतो निरया ṚV. 4,18,2. गोभ्यो गातुं निरेतवे 8,45,30. 9,94,4. 10,60,7. 1,37,9. निर्यतस्तस्य (aus der Stadt) R. 2,42,1. एवं तेषु नराग्र्येषु निर्यत्सु गजसाह्वयात् MBH. 2,2647. रुधिरं निर्यत् KATHÂS. 5,134. अश्मर्याः शर्करा — निरेति SUÇR. 1,263,14. कुसुमितसहकारश्रेणिनिर्यत्पराग: DHÛRTAS. 69,8. निरयते oder निलयते SIDDH. K. zu P. 8,2,19.

— परा 1) *weggehen, weglaufen; hingehen zu* (acc.): परा मे यन्ति धीतयः ṚV. 1,25,16. 113,8. परा च यन्ति पुनरा च यन्ति 123,12. 191,2. 5, 61,4. ता अघ्न्यो अपो अच्छा परेहि 10,30,5. परायन्त्यो ऽवं हृणि सश्चिन्याः 34,5. 45,6. 61,8. पुनरस्तं परेहि 95,2. 10,178,2. परेहि विप्रमस्तृतम् 1,4,4. परेक्षेनान् ÇAT. BR. 1,6,2,7. सेनान्यो गृहान्परेत्य 5,3,1,1. दूरं परेत्य 11,3,1,7. AV. 2,2,3. 26,1. 4,37,3. 5,22,8. 6,45,1. 7,38,1. 18,2,26. 3,62. — यः परैति (*wegläuft*) स जीवति PAÑKAT. V,74. सभां परेहि (sic) MBH. 2,2223. परेक्षेनम् 3,15702. परैत सर्वे — निवेशनं तत् 1,7204. परैतु 2,2186. — 2) *zu Etwas gelangen, erlangen:* नैव श्रेयः धृतराष्ट्रः परैति MBH. 3,255. परं परैति कार्श्यम् KIRÂT. 1,39. — 3) *hingehen in die andere Welt, abscheiden, sterben:* परायतीं मातरम् ṚV. 4,18,3. परेयिवांसं प्रवतो महीरनु 10, 14,1. यत्रा नः पूर्वे पितरः परेयुः 2.7. AV. 18,2,47. partic. परेत *abgeschieden* AK. 2,8,2,85. H. 373. ṚV. 10,161,2. AV. 12,2,29. 18,4,44.51.52. JÂGN. 2,29. परेताचरितां भीमाम् — दिशम् DAÇ. 2,14. परेतकल्पाः R. 3,45, 22 (vgl. 5,88,25, wo statt dessen परीतकालाः steht). परेतभूमिषु KUMÂRAS. 5,68. — Vgl. — पला.

— अनुपरा *nach einer bestimmten Richtung weggehen, Jmd nachgehen:* परं मृत्यो अनु परेहि पन्थाम् ṚV. 10,18,1. ताविन्द्रो ऽनु परैत् TS. 2, 3,2,1.

— अभिपरा *zu Jmd weggehen:* अभि जाया अप्सरसः परेहि AV. 14,2, 35,34.

— उपपरा *hinzugehen* ÇAT. BR. 2,3,4,32. 3,7,2,7. 9,2,9.

— प्रतिपरा *wieder zurückkehren zu:* प्रतिपरेत्य गार्हपत्यम् ÇAT. BR. 2,3,2,4. 1,9,2,1. 2,5,2,20. 4,3,4,6. 11,5,5,11.

— विपरा *wieder weggehen, zurückkehren:* अस्तं वि परेतन ṚV. 10,85, 33. AV. 14,2,29.

— परि 1) *umhergehen, sich im Kreise bewegen, umschreiten, umwandeln, umfliessen* ṚV. 1,115,3. 123,8. 128,3. 173,3. मर्मृज्यमानाः परि यन्त्यापः 2,35,4.9. 3,2,12. 58,8. 4,6,4. परि द्यां देवो नैति सूर्यः 6,48,21. परि यमेत्यध्वरेषु होता 7,1,16. 9,68,2.6. उतेव यूथा पर्ययन्नरावीत् 71,9. 74,2. वारं पर्येत्यव्ययम् 82,1. 86,5. पवित्रं पर्येषि विश्वतः 106,14. 10,65, 6. VS. 7,3. AV. 2,1,4.5. 4,35,4. 15,17,8. ÇAT. BR. 1,9,2,2.24. 2,1. 2, 6,1,15. 7,1,1,13. KHÂND. UP. 8,12,3. प्रदक्षिणमग्निं परीत्य PÂR. GṚHJ. 2, 3. M. 2,48. परीक्षेनं (als Zeichen der Hochachtung) मूढ ज्ञवेन भूतये बलमात्मनः DRAUP. 7,8. परीयाः MEGH. 56. पृथिवीम् — पर्येतु MBH. 14,2088. R. 4,61,47. गजः पर्येति तं देशम् 44,43. जिह्वा पर्येति मे मुखम् MBH. 1,

5934. *umherirren* RV. 10,40,5. Kathop. 2,5 = Muṇḍ. Up. 1,2,8. — 2) *umkreisen, umfassen, einfassen, umspannen:* उरु ते ज्रयः पर्येति बुध्नम् RV. 1,95,9. अर्हिरिव भोगैः पर्येति बाहुम् 7,75,14. न राधः पर्येतवे (vgl. 7,40,3) 8,24,21. परि ज्मायन्तमीयतुः । दस्ता वश्रम् 57,3. तेषामाधानं पर्येति दर्पतम् 10,94,8. AV. 8,9,18. 15,1,5. VS. 32,11.12. Çat. Br. 10,5, 4,4. 11,5,5,6. Bṛh. Âr. Up. 3,3,2. यो (गिरिः) नदीं गौतमीं रम्यां गिरिं पर्येति चार्बुदम् R. 6,2,27. — 3) *in Etwas rennen:* क्रूरस्यास्तां ते देवेति परि यत्यचित्त्या AV. 12,4,52. — 4) *erreichen:* गायत्री यज्ञमुखं परीयाय TS. 6,1,6,6. आसामर्कं राज्यं परीयाम् 7,5,8,3. अग्नेरन्तं न पर्येत् Çat. Br. 6,2,1,7. स यावदादित्यः पुरस्तादुदेता पश्चादस्तमेता वसूनामेव तावदाधिपत्यं स्वाराज्यं पर्येता Khând. Up. 3,6,4. — 5) mit oder ohne मनसा *mit dem Geiste auffassen, erwägen:* मनसा तात पर्येति क्रमशो विषयानिमान् MBh. 3,12508. अनर्थं सानुबन्धं यो विदित्वा सर्वकर्मसु । अर्थमर्थानुबन्धं च पर्येष्यति स पण्डितः ॥ R. 5,81,4. — partic. परीत 1) *umkreisend:* त्रिगर्तका योधाः परीताः पर्यवारयन् MBh. 14,2167. — 2) *abgelaufen:* परीतकालः पुरुषो यत्कर्म प्रतिपद्यते R. 3,57,18. परीतकाला (3,45,22: परीतकल्पा) हि गतायुषो नरा हितं न गृह्णन्ति सुहृद्भिरीरितम् 5,88,25. — 3) *umgeben, umringt* (H. 1475); *erfüllt, in Besitz genommen, ergriffen:* धूमेनापि परीताङ्गीं दीप्तामग्निशिखामिव R. 1,49,16. विषवल्लीभिः परीतेव महौषधिः Ragh. 12,61. जनाकीर्णम् — हुतवहपरीतं गृहमिव Çâk. 107. शोणितपरीताङ्ग R. 1,2,14. अश्रुपरीतनेत्रा 2,76,23. पैत्तिकव्याधिप° Suçr. 2,118,12. बाणप° R. 3,34,18. तृष्णया Hid. 1,22. क्षुत्पिपासापरीताङ्गी N. 15,17. क्षुत्प° 13,34. मन्यु° 14,5. MBh. 14,1557. दुःखेन 1,6203. N. 24, 40. दुःखप° 23,23. Brâhman. 3,1. रोषप° R. 1,23,4. 4,33,1. भर्तृस्नेहपरीतेन मयैतत्त्वत्कृते कृतम् 6,89,21. वेपथुप° 2,65,14. शोकपरीताङ्गी 3, 62,37. धृतिपरीतमिवात्मानं दर्शितवान् Pańkat. 197,20. — 5) MBh. 1, 8437 und 14,1558 fehlerhaft für परीत्त (s. u. दा, ददाति mit परि) *anvertraut.* — Vgl. अपरीत. — intens. *sich umwälzen; sich bewegen um, umkreisen:* युवो रथस्य परि चक्रमीयते RV. 8,22,4. Vâlakh. 1,8. 2,8. परि द्यामन्यदीयते (चक्रम्) RV. 1,30,19. 180,10. उत रात्रीमुभयतः परीयसे 5,81,4. — Vgl. — पलि.

— अनुपरि *nach Jmd herumgehen; umkreisen:* संवत्सरं वा एतदृतवो ऽनुपरियन्ति AV. 15,17,8. Çat. Br. 3,7,3,7. 7,4,1,35. 8,7,4,10. Kauç. 61. तं विशो अनुपर्यन्ति (nachlässig verkürzte Form; s. u. — प्रतिविपरि) सर्वाः 135. यो गङ्गामनुपर्येति R. 6,3,29.

— अभिपरि partic. अभिपरीत *erfüllt, überwältigt:* अत्यर्थपित्ताभि° Suçr. 2,188,5. 387,9. मन्मथाभि° MBh. 1,2377. दुःखेन 3,997. चिन्तया R. 4,1,2.

— प्रतिपरि *in umgekehrter Richtung herumgehen* Kâtj. Çr. 5,8,30. 6,5,4. 18,2,3.

— विपरि *sich umwenden, umkehren:* विपर्येष्यन्तो वा एतावग्निं भवतो ऽनत्येष्यन्तो Çat. Br. 4,2,1,15. 14,7,1,2. fgg. (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,2, wo विपल्येति). विपर्येषि Nir. 7,23. partic. विपरीत *umgekehrt, verkehrt, in entgegengesetzter Richtung gehend, versetzt* Âçv. Çr. 9,1. सिंहः सहनाद्धिंसेर्वा स्याद्विपरीतस्य Nir. 3,18.20. 4,10. P. 4,2,93, Vârtt. 2. विपरीतरत Kaurap. 12. Vet. 11,9. विपरीतोर्धमारुतः Vet. 17,6. Çrut. 24. H. 128. 131. विपरीतं (असिं) गृहीत्वा Mṛkkh. 22,6. *das Gegentheil von Etwas* (abl.) *seiend, entgegengesetzt zu Werke gehend:* अतस्तु विपरीतस्य नृपतेः M. 7,34. विपरीतस्ततः (मन्त्री) R. 5,81,15. तद्विपरीतवृत्तिः Ragh. 2,53. तद्वत्सज्जनमैत्री विपरीतानां तु विपरीता Pańkat. II,37. M. 7,163. 171. 8, 63. 257. Jâgn. 1,337. 2,188. Bhag. 18,15. 32. Hit. III,65. Kathâs. 2,55. *auseinander gehend, verschieden:* दूरमेते विपरीते Kathop. 2,4. *verkehrt* (in übertr. Bed.): विपरीतमिदं जगत् MBh. 3,110. तदा वै त्रिविपरीतेषु मनः प्रकुरुते नरः R. 3,62,21. Pańkat. I,340. नृपः R. 2,21,3. °चित्त MBh. 3, 10048. °चेतस् R. 6,36,15. °बुद्धि Pańkat. 92,8. विपरीतोच्चारणा Siddh. K. zu P. 4,4,63. *widerwärtig, ungünstig:* निमित्तानि MBh. 16,1. Bhag. 1, 31. R. 3,74,11. शकुनानां फलम् N. (Bopp) 13,24. विपरीते पतिते Çuk. 45,3.

— प्रतिविपरि *sich wieder umwenden:* कविभिश्चरिष्यन्तः प्रतिविपर्यन्ति (nachlässige Verkürzung; vgl. u. — अनुपरि) Kâtj. Çr. 5,9,2.

— संपरि 1) *umgehen:* दक्षिणं मण्डलं चैभो त्वरया संपरीयतुः R. 6,76,32. — 2) *zusammenfassen, in sich fassen:* स एव सं भुवनानि पर्यैत् AV. 19,53, 4. श्रेयश्च प्रेयश्च मनुष्यमेतस्तौ संपरीत्य (Çaṁk.: = सम्यक्परिगम्य सम्यग्ज्ञनसालोच्य) विविनक्ति धीरः Kathop. 2,2.

— पला (= परा), पलायते P. 8,2,19, Sch. *fliehen:* पलायते Çat. Br. 13, 3,3,1. Nir. 4,2. 10,11. मृगो मे विद्धः पलायते MBh. 3,13182. पलायसे R. 3, 59,10. त्वरमाणौ पलायेथाम् 7,22. पलायध्वमितः क्षिप्रम् MBh. 3,559. Kathâs. 19,72. राजा — तस्मात्पलायत महाभयात् MBh. 1,3729. पलायां चक्रे Pańkat. 231,22. Bhaṭṭ. 5,106. अपलायिष्ट (vergleiche unter — विपला) 15,56. पलाय्य gerund. Çat. Br. 1,2,1,10. Kathâs. 10,125. Vid. 215. 264. पलायितुम् Pańkat. 21,19. Hit. 12,2. 18,15. पलायित partic. H. 805. Pańkat. 130,2. Hit. 20,14. Kathâs. 7,86. 13,27. ep. auch act.: पलायामो भयात्तस्य MBh. 2,613. पलायन्तः 1,8212. *weichen, sich verlieren, aufhören:* तावदिदं स्वरूपाख्यानं ममाकीर्तिकरं न पलायिष्यते Hit. 113,14.

— प्रपला *davonfliehen, profugere:* दिशः । वानराः प्रपलायन्त R. 6,25, 6. तत्सैन्यं प्रपलायिष्ट Bhaṭṭ. 15,114. प्रपलायितः Pańkat. 170,12. प्रपलायितवान् Kathâs. 12,104.

— विपला *auseinander fliehen:* ततस्तु भृशसंत्रस्तस्तस्याः सर्वैः सखीजनः ।
— व्यपलायत (also पलाय् als nicht zusammengesetzt behandelt) सर्वशः R. 2,78,13.

— संपला *insgesammt fliehen:* वानरानीकं संपलायिष्ट Bhaṭṭ. 15,47.

— पलि (= परि), पल्ययते P. 8,2,19, Vârtt. 1. *herumgehen:* कामं पल्ययेत Çat. Br. 2,3,3,5. 14,7,1,2. fgg. (= Bṛh. Âr. Up. 4,3,2).

— उपपलि *sich zurückwenden:* उपपल्यय्य Çat. Br. 2,4,2,22. 4,3,2,4.

— विपलि *sich umwenden, umkehren:* स पुनर्विपल्ययते Çat. Br. 7, 3,2,19. 11,1,2,6. fgg. — Vgl. — विपरि.

— प्र 1) *hervortreten, auftreten; anheben* RV. 1,40,3. 80,3. एति प्र होता 144,1. 2,41,19. 3,9,3. प्र शुक्रैतु देवी मनीषा 7,34,1. तस्मात्तदातृषात्प्रैति रसो वृक्षाद्विवाहतात् Bṛh. Âr. Up. 3,9,28. परेणास्मान्प्रैहि (!) MBh. 1,8414. प्रयान्ति सर्ववीजानि रोप्यमाणानि 3,13116. प्र स्तोमा यन्त्वग्नये RV. 8,92,6. besonders von der Opferhandlung, die *beginnt und sich entwickelt:* प्रयन्ति यज्ञे 3,29,16. 5,28,6. प्र यज्ञ एतु हेत्वो न सप्तिः 7,43, 2. 8,27,13. प्र रातिरेति जूर्णिनी घृताची 6,63,4. VS. 4,5. 27,14. — 2) *fortgehen, weitergehen; ausgehen; betreten, gehen zu, kommen zu* (acc.): प्र ते वज्रः प्रमृणन्नेतु शत्रून् RV. 3,30,6. 40,4. 10,84,3. प्रेहि प्रेहि पथिभिः पूर्व्येभिः 14,7. प्र यद्भ्यः सहस्वतो विश्वतो यन्ति भानवः 1,97,5. प्र राये यन्तु शर्धन्तो अर्यः 7,34,18. प्र सोमस्य पवमानस्योर्मय इन्द्रस्य यन्ति ज-

ठरम् 9,81,1. प्रयती पतिम् 10,85,12. प्र रुहेणा यायिना यन्ति सिन्धवः 92, 5. अस्तं प्रेत VS. 3,47. प्र यक्ष्म एतु निर्ऋतिः पराचैः AV. 2,10,4. भद्रादधि श्रेयः प्रेहि 7,8,1. 114,2. प्रतीचीनो वा प्रतीचीनः शाले प्रैमि 9,3,22. 10, 4,6. 11,10,18. 12,2,34. उत्तिष्ठ प्रेहि प्र द्रव 18,3,8. यः प्रेयाय प्रथमो लोकमेतम् 13. ÇAT. BR. 4,1,5,13. 9,5,1,19. क्षिप्रे ऽस्माल्लोकात्प्रयन्मानः प्रैष्यति 4,5,8,11. 7,4,2,18. 10,3,3,8. स इतः (aus dieser Welt) प्रयन्नेव पुनर्जायते AIT. UP. 4,4. वेत्थ यदितो ऽधि प्रजाः प्रयन्ति KHÂND. UP. 5,3,2. इतः प्रेत्य 3,14,1. धीराः प्रेत्यास्माल्लोकादमृता भवन्ति KENOP. 2. अन्नं प्रयन्त्यभिसंविशन्ति TAITT. UP. 3,2.1. प्रेहि माम् *komme zu mir* MBH. 1,3690. अप्रेत *nicht weggegangen* ÇAT. BR. 2,3,1,9. *zu Etwas gelangen, theilhaftig werden:* स तेन कर्मणा प्रैति प्रजापतिसलोकताम् MBH. 3,13385. — 3) *aus dieser Welt fortgehen, abscheiden, sterben:* पुरायुषः प्रैताः *vor der Zeit zu sterben* AIT. BR. 8,7. ÇAT. BR. 10,2,6,7. तद्यो ऽर्वाग्विंशेषु वर्षेषु प्रयन्ति 8. 14,4,3,25 (= BRH. ÂR. UP. 1,5,17). वेत्थ यथासौ लोक एवं बहुभिः पुनः पुनः प्रयद्भिर्न संपूर्यते 9,1,2 (=BRH. ÂR. UP. 6,2,2). KHÂND. UP. 6,8,6. AIT. UP. 4,4. NIR. 3,2. M. 2,111 (= MBH. 1,755). प्रायम् s. u. 2. आस् 4,b. प्रेत्य *nach dem Tode, jenseits* (Gegens. इह) AK. 3,5,8. TAITT. UP. 2,6. M. 2,9.26.146. 3,20. u. s. w. BHAG. 17,28. R. 1,1,95. von einem Baume BRH. ÂR. UP. 3,9,28. प्रेत *verstorben* AK. 2,8,2,85. TRIK. 3,3,168. H. 373. M. 2,247. 4,217. 5,57.65.68.82. u. s. w. MBH. 18,46. PANKAT. I,380. RAGH. 8,85. VET. 5,10. प्रेतवत् *wie bei einem Verstorbenen* M. 11,183. — 4) ved. inf. प्रेषे (भगाय) P. 3,4,9, Sch. — intens. *ausfahren:* प्र बोधयन्ती सुवितायै देव्युषा ईयते सुयुजा रथेन ṚV. 4,14,3. — Vgl. — प्र.

— अनुप्र 1) *Jmd nachgehen, folgen:* तं वः शर्धं रथानां त्वेषं गणं मारुतं नव्यसीनाम्। अनु प्र यन्ति वृष्टयः ṚV. 5,53,10. पूषन्ननु प्र गा इहि 6,54, 6. AV. 19,44,10. ÇAT. BR. 1,4,12,4. 4,1,5,9. TS. 6,4,2,1. — 2) *aufsuchen:* अरातिमनुप्रेमः AV. 5,7,3. अन्तरितं कामानि सर्वाणि भूतान्यनुप्रयन्ति AIT. BR. 2,41. — 3) *im Tode folgen:* क्षिप्रे हैषामपरो ऽनुप्रैति ÇAT. BR. 13,8,1,7.12. 3,1,4.

— अपप्र *weggehen, sich entfernen:* अपास्मात्प्रेयात् ṚV. 10,117,4. तस्माद्वा अपप्रयन्ति ÇAT. BR. 2,3,1,7. 12,4,4,6.7.

— अभिप्र 1) *herbeikommen, zugehen auf* (acc.): अभि प्रेहि दक्षिणतो भवा मे ṚV. 10,83,7. 84,1. 103,12. AV. 3,1,2. 4,8,2. 18,3,73. यज्ञो देवलोकमभिप्रैति ÇAT. BR. 1,9,3,1. 3,3,3,15. 4,3,4,6. 9,2,3,8. 13,6,2,20. NIR. 3,12. स प्राञ्जलिरभिप्रेत्य प्रणतः पितुरन्तिके R. 2,3,31. तमागतमभिप्रेत्य MBH. 1,5581. कर्मणा (*Object*) यमभिप्रैति स संप्रदानम् (*Dativ*) P. 1,4,32. *zu Theil werden:* फलं कर्तारमभिप्रैति 3,72, Sch. — 2) *mit dem Geiste, den Gedanken wohin gehen, denken an:* कथं रामो महाबाहुः स तथा वितथक्रियः। भक्तं जनमभिप्रेत्य प्रवासं तपसो गतः॥ R. 2,47,5. तं तमर्थमभिप्रेत्य 49,16. अभिप्रेत्य *indem man darunter versteht* NIR. 1,7. 2,3.20. — partic. अभिप्रेत 1) *angenommen, anerkannt, gebilligt* NIR. 1,6. SUÇR. 1,25, 6. पूर्वैरयमभिप्रेतो गतो मार्गो ऽनुगम्यते R. 2,21,35. — 2) *beabsichtigt, gemeint:* किमभिप्रेतमनया *was will sie?* BHARTṚ. 1,94. साधयार्थमभिप्रेतम् R. 5,8,18. NIR. 3,11.14.16. अभिप्रेतं साधयामि PANKAT. 191,11. निवेद्याभिप्रेतम् 19,6. यथाभिप्रेतमनुष्ठीयताम् 57,24. HIT. 54,17. 129,13. अभिप्रेतं (adv.) गतः PANKAT. 265,21. — 3) *am Herzen liegend, genehm, lieb:* स्वां च पत्नीमभिप्रेताम् R. 4,28,3. ÇÂK. 87,16. 110,7. अस्त्यस्माकमभिप्रेतं भवन्तं कंचिदर्थमभिप्रष्टुम् MBH. 3,13338. किमभिप्रेतं तव KATHÂS. 26,239. 4,33. DAÇAK. in BENF. Chr. 182,1.

— उपप्र 1) *herzugehen, hinzugehen, losgehen auf* ṚV. 1,40,1. 139,1. इन्द्राग्नी अपसस्पर्युप प्र यन्ति धीतयः 3,12,7. देवाँ उप प्रैतु 10,72,8.9. AV. 4,31,1. ब्रह्माणो वशामुपप्रयन्ति याचितुम् 12,4,31. उपप्रेयुर्वृत्रं हनिष्यन्तः ÇAT. BR. 2,5,3,2. 12,9,3,7. स्वर्गं वा एतेन लोकमुपप्रयन्ति AIT. BR. 1,7. — 2) *unternehmen, beginnen, sich anschicken zu;* mit acc. und dat.: उपप्रयन्तो अध्वरम् ṚV. 1,74,1. उपप्रयन्दस्युहत्याय 103,4. 4,39,5. विजयं वोपप्रैष्यन्तः ÇAT. BR. 2,2,3,2. 3,1,3,11. 4,5,1,2. मिथुनम् 9,4,1,4. तस्मै तृणं निदधावेतद्देहेति तदुपप्रेयाय सर्वजवेन तन्न शशाक KENOP. 19.

— परिप्र *ringsum durchlaufen:* परिप्रयन्तं वय्यं सुषंसदं सोमम् ṚV. 9, 68,8.

— विप्र *auseinandergehen, sich zerstreuen:* एते पृष्ठानि रोदसोर्विप्रयन्तो व्यानशुः ṚV. 9,22,5. ÇAT. BR. 11,4,1,9. यद्यु ते विप्रेताः स्युः 3,2,3,22. *fortgehen:* विप्रैहि (!) तिष्ठ वा MBH. 1,6392.

— संप्र *zusammenströmen:* सम् प्र यन्ति धीतयः सर्गासो ऽवताँ इव ṚV. 10,25,4. संप्रयतीः (नदीः) AV. 3,13,1.

— प्रति 1) *entgegengehen, — kommen; hinzugehen, herkommen; heimkehren;* mit acc. ṚV. 1,11,6. 92,1. 119,2. युवाकुमारः प्रत्येत्याहवम् 155, 6. रथ्येव चक्रा प्रति यन्ति मध्वः 180,4. 5,44,12. एमेनं प्रत्येतन सोमेभिः 6,42,2. 8,23,22. 31,6. 9,69,4. 10,1,4. बृहस्पते प्रति मे देवतामिहि 98, 1. प्रतीत्या शत्रून् 116,5. AV. 3,1,1.2. 19,49,9. ÇAT. BR. 4,3,4,30.31. तत्र प्रतीत्य ब्रह्मचर्यं वत्स्यावः 14,9,1,6 (= BRH. ÂR. UP. 6,2,4). सरस्वतो द्वैतवनं प्रतीयुः MBH. 3,12359. कृष्णपार्थौ जिघांसन्तः प्रतीयुः 1,8270. 3, 1922. प्रतीयाय (*er kehrte heim*) गुरोः सकाशम् RAGH. 5,35. प्रतीय (!) gerund. und प्रतीयुषा BHAṬṬ. 3,19. — 2) *Jmd angehen, sich an Jmd wenden:* यज्ञो देवानां प्रत्येति सुम्नम् ṚV. 1,107,1. प्रति व एना नमसाहमेमि 171,1. AV. 11,2,18. ÇAT. BR. 2,2,4,16. 11,4,3,7. 5,5,3.7. — 3) *zugehen, zutheilwerden; zu Etwas gelangen, erreichen:* तुभ्यं प्रतियन्तु शता गवाम् AIT. BR. 7,17. पारमार्थिकजीवो ऽयं ब्रह्मैक्यं पारमार्थिकम्। प्रत्येति BÂLAB. 43. — 4) *anerkennen, sich von der Richtigkeit einer Sache überzeugen, Etwas für das ansehen was es ist, Gewissheit über Etwas erlangen, Glauben schenken:* उच्चावचा जनपदधर्मा ग्रामधर्माश्च तान्विवाहे प्रतीयात् ÂÇV. GṚHJ. 1,7. ÇR. 9,3. NIR. 1,15. वचनमिदं मम — प्रतीहि R. 5,31,61. तच्च प्रतीहि 81,42. तेन तद्वृत्तान्तं प्रत्येतुमागतो ऽस्मि PRAB. 25,4. भवतु प्रतीमस्तावत् *wir wollen uns mal davon überzeugen* 50,7. सर्वो ह्यात्मास्तित्वं प्रत्येति न नाहमस्मीति, सर्वो लोको नाहमस्मीति प्रतीयात् ÇAṄKAR. in WIND. Sancara 93. KATHÂS. 23,23. को मां प्रत्येत्यविज्ञानम् *wer könnte Gewissheit darüber erlangen, dass ich es nicht wüsste,* 24,61. न चेत्प्रतीथ *wenn ihr nicht glaubt* DAÇAK. 161,6. प्रतीहि KÂr. 9.10 (aus der KÂÇ.) zu P. 7,2,10. — pass. *erkannt werden, sich aus Etwas ergeben, ersehen werden, sich als das was es ist herausstellen:* तद्दूरीकृत्य (so ist zu lesen) कृतिभिर्वाचस्पत्यं प्रतीयते HIT. III, 96. NIR. 1,16. उपपदेन प्रतीयमाने (क्रियाफले) P. 1,3,77. नित्यशुद्धत्वादयो ऽर्थाः प्रतीयन्ते बृहतेर्धातोरर्थानुगमात् ÇAṄKAR. in WIND. Sancara 93. SÂH. D. 10,21. कलहंसमालाः प्रतीयिरे श्रोत्रसुखैर्निनादैः BHAṬṬ. 2,18. ÇIÇUP. 1,69. प्रतीयमाण *worauf man erst durch Combination geführt wird* im Gegens. zu वाच्य *was klar ausgesprochen ist* SÂH. D. 6,17. — partic. प्रतीत 1) *anerkannt, bewährt, bekannt* AK. 3,1,9. 4,

84. H. 1493. Nir. 1,13. प्रतीतवेगः पवनात्मजः R. 5,2,46. श्याम इति (*unter dem Namen* श्याम) प्रतीतः Ragh. 13,53. सुप्रतीत Sâh. D. 1,13. (विप्राः) प्रतीताः MBh. 3,10672. Draup. 4,9. तं प्रतीतं स्वधर्मेण (*durch, wegen*) M. 3,3. गुणैः AK. 3,1,10. H. 437. — 2) *der sich von der Wahrheit einer Sache überzeugt hat, zu einer festen Ueberzeugung gelangt, fest entschlossen* Kathop. 1,10 (Çaṁkar.: = लब्धस्मृति). तद्वचःप्रतीतः Hit. 12,2. तथापि नेच्छेयमिति प्रतीतः MBh. 14,241. — 3) *befriedigt, froh, heiter* AK. 3,4,84. MBh. 14,283. R. 2,42,9. 4,63,19. 5,95,44. 6,107,25. Ragh. 3,12. अप्रतीत R. 2,48,18. 4,22,27. — 4) *ehrerbietig* Trik. 3,3,169. Vgl. अप्रतीत. — caus. प्रत्याययति 1) *Jmd von der Wahrheit einer Sache überzeugen:* बलवत्तु दूयमानं प्रत्याययतीव मां हृदयम् Çâk. 127. एष विवाद एव (v. l. hat noch मां) प्रत्याययति 106,10. Ragh. 15,73. Kathâs. 22,115. तद्वचनप्रत्ययितः Pañkat. 216,23. Es ist hier प्रत्यायित zu lesen, da प्रत्ययित *Vertrauen besitzend* bedeutet und auf प्रत्यय zurückzuführen ist. — 2) *auf Etwas führen, an Jmd* oder *Etwas denken lassen, Etwas als das was es ist herausstellen, erkennen lassen:* कलिङ्गः साहसिक इत्यादौ कलिङ्गादिशब्दो देशविशेषादिरूपे स्वार्थे ऽसंभवन्यया शब्दस्य शक्त्या स्वसंयुक्तान्पुरुषादीन्प्रत्याययति Sâh. D. 11,3. यया प्रत्याय्यते 19,7. प्रत्यक्षादिभिः प्रमाणैर्न परः प्रत्याययितुं शक्य (*kann nicht bewiesen werden*) आगमेन तु शक्यत एव प्रत्याययितुम् Çaṁkar. in Wind. Sancara 106. प्रत्याययत्यर्थान् P. 2,4,46, Sch. — desid. प्रतीषिषति *zu erkennen streben:* अर्थान् P. 2,4,47, Sch. Vop. 19,7.

— संप्रति *zu einer festen Ueberzeugung gelangen; Glauben schenken:* किं तत्कथं वेत्युपलब्धसंज्ञा विकल्पयन्तो ऽपि न संप्रतीयुः Bhaṭṭ. 11,10. इदं श्रेयः परमं मन्यमाना व्यायच्छन्ते मुनयः संप्रतीताः MBh. 3,12740. विशङ्का त्यज्यतामेषा वदतः संप्रतीहि मे R. 5,31,61. — संप्रतीत *bewährt, bekannt, berühmt* Draup. 5,13.

— प्ल (= प्र), प्लायते P. 8,2,19, Sch.

— वि *auseinandergehen, zerstreut gehen; sich zerstreuen, sich vertheilen; zerstieben, vergehen, weichen:* घनेवाधि विषुणक्ते व्यायन् R̥V. 1,33,4. 164,38. वि पूर्वा देवस्य यन्त्यूतयो वि वाजाः 3,14,6. सनिषे वियन्तः 4,38,9. वत्सैर्भगान्न वि यन्ति वनिनो न वयाः 6,13,1. 7,43,1. वि श्लोक एतु पथ्येव सूरेः 10,13,1 (vgl. Çvetâçv. Up. 2,5). 14,9. 61,6.26.27. दूर्व्या इव तन्तवो व्यस्मदेतु दुर्मतिः 134,5. 139,4. AV. 3,2,4. 11,5. येन देवा न वियन्ति 30,4. द्यावापृथिवी व्येताम् VS. 14,30. Çat. Br. 11,2,3,17. TS. 3,1,1,2. ये चत्वारः पथयो देवयाना अन्तरा द्यावापृथिवी वियन्ति 5,7,2,3. न वा एकेनाक्षरेण छन्दांसि वियन्ति न द्वाभ्याम् *die Metra weichen nicht aus* (in eine andere Form) *durch eine Silbe oder zwei* Ait. Br. 1,6; vgl. Çat. Br. 7,1,2,22. 12,2,3,3. देवानां क्रोधो व्येत् 1,7,4,4. भयं वीयाय 14,4,2,3 (= Br̥h. Âr. Up. 1,4,2). यस्मिन्निदं सं च वि चैति सर्वम् Çvetâçv. Up. 4,11,1. न किं चन वीयाय *auch nicht das Geringste ist entschwunden, verloren gegangen* (von der Lehre) Khând. Up. 4,9,3. व्येतु वो मानसो ज्वरः MBh. 3,8557. R. 1,18,1. partic. वीत *vergangen, geschwunden, gewichen:* वीतमन्यु Kathop. 1,10. वीतशोक Çvetâçv. Up. 2,14. °शोकभय M. 6,32. 7,64. °मत्सर 11,111. °कल्मष 12,22. Brâhman. 1,6. Indr. 4,8. Arg. 10,11. Hit. 19,21. Çâk. 88. ad 78. वीतोत्तरम् adv. *ohne zu antworten* Amar. 19. — 2) *durchgehen, durchschneiden im Gange:* वि यामेषि R̥V. 1,50,7. कवेश्चित्तन्तुं मनसा वियन्तः 10,5,3. उर्वन्तरिक्षं वीहि VS. 11,15. वज्रेण यजमानस्य प्राणान्वीयात् Ait. Br. 2,21. — intens. dass.: येषां रथो व्यश्वावान्नीयते R̥V. 5,18,3. इमा भुवनानि वीयसे युजान इन्दो हरितः सुपर्ण्यः 9,86,37. — व्ययति *verausgaben*, welches Dhâtup. 35,78 auf व्यय् zurückgeführt wird, ist ein denom. von व्यय. अपव्ययमान u. s. w. gehört zu व्या.

— अनुवि *im Anschluss an Jmd sich trennen* VS. 14,30. Çat. Br. 6,1,1,12. 8,7,2,2. 10,3,5,12.

— अभिवि *sich vereinigen auf, zusammentreffen in:* विश्वे देवाः समनसः सकेता एकं क्रतुमभि वि यन्ति साधु R̥V. 6,9,5.

— सम् 1) *zusammenkommen, sich vereinigen* (mit acc. des Vereinigungsortes; auch dat. und instr. bei einer Person); *feindlich zusammentreffen* R̥V. 1,31,10. समेतु ते वृष्ण्यम् 91,16.18. 2,25,3. समस्मभ्यं सनयो यन्तु वाजाः 3,30,21. 5,9,5. 7,1,14. मण्डूकानां वग्नुरत्रा समेति 103,2. 9,72,6. सं यन्ति रसिनो रसाः 113,5. 10,17,1. 27,8. 88,15. AV. 4,11,12. 15,1. VS. 6,20. 12,57. संयत् R̥V. 2,12,8. 5,37,5. 9,68,3. AV. 16,8,22. तस्माद्राष्ट्रं सं चैति वि च Çat. Br. 11,2,3,17. Khând. Up. 4,1,4. Çvetâçv. Up. 4,11. यत्रा नरः समयन्ते कृतध्वजाः R̥V. 7,83,2. सं यद्विशो ऽयन्त शूरसातौ 6,26,1. 1,119,2. — पार्थिवाः सर्वे समीयुस्तत्र MBh. 1,6956. 6940. Sâv. 7,1. R. 1,44,21. 5,90,4. Kumâras. 7,53. समियाय धृतराष्ट्रेण MBh. 2,2013. 3,10829 (समेष्याम). 15764. N. 14,22. 18,18. Draup. 6,16. 8,49. R. 2,100,38. 5,53,29. Ragh. 8,17. Kathâs. 25,169. राक्षसौ हरिमुख्याभ्यां समराय समीयतुः R. 6,18,15. *sich geschlechtlich verbinden:* मार्जारा द्वीपिभिः सार्धं शूकराश्च श्वभिः सह । किंनर्यो राक्षसैश्चैव समीयुर्मानुषैः सह ॥ 11,40. auch mit dem acc.: न त्वामकामां समेष्ये MBh. 3,16193. — 2) *kommen, herbeikommen; besuchen, aufsuchen, gelangen zu; betreten; antreten:* अद्यप्रभृति — प्रतिदिनमेको भक्षार्थं समेष्यति Pañkat. 53,23. तदान्यो ऽपि कश्चिन्नास्य समीपे साधुजनः समेष्यति 92,16. कदाप्यस्याः पृष्ठतः को ऽपि समेष्यति *wird sie verfolgen* 226,12. 260,19. यस्य क्षेत्रज्ञनितारं समेष्ये MBh. 3,10675. वङ्क्रीरश्वस्य स्वधितिः समेति R̥V. 1,162,18. मेघाः संयन्तु पृथिवीम् AV. 4,15,8. उद्योगिनं सततमत्र समेति लक्ष्मीः Pañkat. I, 221. देवाँ अच्छा पथ्या३ का समेति *welcher Weg führt zu den Göttern?* R̥V. 3,54,5. यज्ञं हि संयन्ति Çat. Br. 8,6,1,19. नो चेदाभ्यां हतो मृत्युपथं समेष्यसि Pañkat. 220,12. तौ मिथुनं समैताम् Çat. Br. 14,4,2,19. बाहुयुद्धम् *einen Faustkampf beginnen* MBh. 4,348. — pass. *besucht, aufgesucht werden:* असमैः समीयमानः Pañkat. I, 84. — 3) *unter Jmd* (gen.) *über Etwas* (loc.) *zur Entscheidung kommen;* mit dem loc.: ते ह वैश्वानरे समासत तेषां ह वैश्वानरे न समियाय *iis de* Vaiçvânaro *non convenit* Çat. Br. 10,6,1,1. — Vgl. असंयत्. — partic. समित 1) *versammelt* MBh. 3,10651. — 2) *verbunden mit:* सीतया समितं क्षेत्रम् P. 4,4,91. खादिरान्बिल्वसमितान् MBh. 14,2630. — समीयिवान् P. 3,2,69. — intens. *besuchen:* दूतो देवानां रजसी समीयसे R̥V. 6,15,9. सं दूतो अग्न ईयसे हि देवान् 7,3,3.

— अतिसम् *hinaufgelangen zu* (acc.): पत्नी ह भूत्वाति दिवः समेति AV. 4,34,4.

— अनुसम् 1) *zusammen, der Reihe nach aufsuchen, besuchen:* ब्रह्मचारिणं पितरो देवगणाः पृथग्देवा अनुसंयन्ति सर्वे AV. 11,5,2. वयांस्येनाननुसंयन्तु सर्वान् SV. II, 9,3,6,1. — 2) *sich zusammen nach Etwas richten:* यस्य देवा अनुसंयन्ति चेतस् Taitt. Br. 3,1,1,9. — 3) *in Etwas übergehen, zu Etwas werden:* स्थाणुमन्ये ऽनुसंयन्ति Kathop. 5,7.

— अभिसम् 1) *zusammenkommen, zusammenkommen zu, bei* oder *in* (acc.): तं व्रातं इष्टुमभिसंयन्ति देवाः AV. 11,5,3. 6,25,1. अभिसंयन्तु यज्ञम् Taitt. Br. 3,1,2,5. अपांपातमभि सं यन्तु शोकाः ṚV. 1,125,7. एवमेनं सर्वे तदभिसमेति Khând. Up. 4,1,4. 15,2. — 2) *einfallen in:* यन्मृधो ऽभि प्रवेपैरन्राष्ट्राणि वाभि समीयुः TS. 2,2,2,4.

— उपसम् *zusammen herbeikommen zu* (acc.): विश्वे वो देवा उपसंयन्तु AV. 3,8,4. Çat. Br. 12,2,2,12. इहैव मा प्रातरुपसमीयात Khând. Up. 1,12,3.

4. इ m. Kâma Trik. 1,1,38. Halâj. im ÇKDr.

इक्कट m. *eine Art Rohr* (बहुमूल) ÇKDr. mit Anführung des Trik. (2, 4,38), wo aber nach dem Druckfehlerverzeichniss इक्कट zu lesen ist. Davon (चतुर्थ्यर्थेषु) इक्कटिक nach gaṇa कुमुदादि 1 und इक्कटिन् nach gaṇa प्रेक्षादि zu P. 4,2,80. — Vgl. इत्कट.

इक्कवाल astrol. = اقبال Ind. St. 2,267.

इक्षु Uṇ. 3,155. इक्षु oder इक्षु Çânt. 3,8. m. 1) *Zuckerrohr;* Gattungsname, welcher die versch. Species der Pflanze unter sich begreift, deren Suçr. 1,186,14. fgg. zwölf aufgezählt werden. AK. 2,4,5,29. Trik. 2,4,39. H. 1194. oxyt. VS. 25,1. AV. 1,34,5. Âçv. Gṛhj. 2,7. Kauç. 23. M. 9,39. R. 2, 91,54. Viçv. 3,2. Suçr. 1,224,9. *Zuckerrohrstängel:* द्वाविक्षू M. 8,341. इक्षव *vom Zuckerrohr herrührend* Suçr. 2,77,20. इक्षुवण (इक्षु + वन) *ein Wald von Zuckerrohr* P. 8,4,5. इक्षुकुट्टक Uṇ. 2,33. — 2) N. pr. eines Flusses VP. 185, N. 80.

इक्षुक (von इक्षु) m. *Zuckerrohr* Suçr. 1,143,17. इक्षुक = इक्षुप्रकार *Zuckerrohrartig* gaṇa स्थूलादि zu P. 5,4,3.

इक्षुकाण्ड (इ° + का°) 1) m. n. *Stängel vom Zuckerrohr:* °काण्डानि Suçr. 2,87,8. इक्षुकाण्डरस R. 2,91,15. — 2) m. N. zweier Zuckerrohrarten: *a) Saccharum Munja* (मुञ्ज) *Roxb.* Çabdak. im ÇKDr. — *b) Saccharum spontaneum L.* (काश) Râgan. im ÇKDr. Vgl. इक्षुगन्ध.

इक्षुकीया (von इक्षु) f. *eine an Zuckerrohr reiche Gegend* (?) gaṇa नडादि zu P. 4,2,91. gaṇa बिल्वकादि zu 6,4,153.

इक्षुगन्ध (इ° + ग°) 1) m. *a) Saccharum spontaneum L.* Bhâvapr. im ÇKDr. — *b) eine Varietät von Asteracantha longifolia Nees* Râgan. im ÇKDr. — 2) f. °न्धा *a) Saccharum spontaneum L.* AK. 2,4,5,28. H. an. 4,150. Med. dh. 43. — *b) Asteracantha longifolia Nees* AK. 2,4,3, 17. H. an. Med. — *c) Capparis spinosa L.* AK. 2,4,3,23. H. an. Med. — *d) Batatas paniculata Chois.* AK. 2,4,3,28. H. an. Med.

इक्षुगन्धिका (von इक्षुगन्ध) f. *Batatas paniculata Chois.* Çabdak. im ÇKDr.

इक्षुतुल्या (इ° + तु°) f. *Saccharum spontaneum L.* Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. अनिक्षु.

इक्षुदर्भा (von इ° + दर्भ) f. N. *eines Zuckerrohrs* (सुदर्भा, पत्रालु, तृणपत्रिका) Râgan. im ÇKDr.

इक्षुदा f. N. pr. eines Flusses VP. 182. Varianten des Namens: इक्षुला, इक्षुमालिनी, इक्षुमालवी ebend.

इक्षुनेत्र (इ° + ने°) n. N. *eines Zuckerrohrs* (इक्षुमूल, वंशनेत्र, सारट) Râgan. im ÇKDr.

इक्षुपत्र (इ° + प°) m. *Penicillaria spicata Willd.* Râgan. im ÇKDr.

इक्षुपाक (इ° + पा°) m. *Melasse* AK. 3,4,11,44.

इक्षुप्र (इ° + प्र) m. *Saccharum Sara* (शर) *Roxb.* Râgan. im ÇKDr.

इक्षुबालिका (इ° + बा°) f. *Saccharum spontaneum L.*, = इक्षुतुल्या Ratnam., = काश (wird vom vorigen unterschieden) Râgan. im ÇKDr.

इक्षुमती (von इक्षु) f. N. pr. eines Flusses in Kurukshetra, gaṇa मधादि zu P. 4,2,86. gaṇa यवादि zu 8,2,9. 4,2,71, Vârtt., Sch. MBh. 1, 803. Hariv. 12829. R. 1,70,3. 2,68,17.

इक्षुमालवी und इक्षुमालिनी s. u. इक्षुदा.

इक्षुमूल (इ° + मू°) n. = इक्षुनेत्र Râgan. im ÇKDr.

इक्षुमेह (इ° + मे°) m. *Zuckerharnruhr,* s. मधुमेह. Davon इक्षुमेहिन् *damit behaftet* Suçr. 2,77,20.

इक्षुयोनि (इ° + यो°) m. *Saccharum officinarum L.* (पुण्ड्रक) Râgan. im ÇKDr.

इक्षुर (von इक्षु) m. 1) *Capparis spinosa L.* (कोकिलाक्ष) AK. 2,4,3,23. Ratnam. im ÇKDr. — 2) *Asteracantha longifolia Nees* Çabdar. im ÇKDr. — 3) *Saccharum spontaneum L.* (काश) Râgan. im ÇKDr. — Vgl. क्षुर.

इक्षुरक (von इक्षुर) m. Suçr. 2,156,9. 284,3. 1) *Capparis spinosa L.;* 2) = स्थूलशर; 3) *Saccharum spontaneum L.* Râgan. im ÇKDr.

इक्षुरस (इ° + र°) m. 1) *Saft des Zuckerrohrs* Suçr. 1,38,19. 148,12. 237,20. 2,225,13. Pańkat. I,411. इक्षुरसासव Suçr. 1,190,12. 238,9. इक्षुरसक्वाथ *Melasse* H. 402. इक्षुरसोद m. *Syrupmeer* (vgl. इक्षुवारि) Gâtâdh. im ÇKDr. — 2) *Saccharum spontaneum L.* Bhâvapr. im ÇKDr.

इक्षुला s. u. इक्षुदा.

इक्षुवल्लरी und इक्षुवल्ली (इ° + व°) f. *Batatas paniculata Chois.* (क्षीरकन्द) Râgan. im ÇKDr.

इक्षुवाटिका und इक्षुवाटी (इ° + वा°) f. *Saccharum officinarum L.* (पुण्ड्रक) Râgan. im ÇKDr.

इक्षुवारि (इ° + वा°) m. *Syrupmeer* (eines der sieben Meere) H. 1075.

इक्षुविकार (इ° + वि°) m. *Zuckerwerk, Gezuckertes* Suçr. 1,74,12. 157,2; vgl. 161,3.

इक्षुवेष्टन (इ° + वे°) m. *eine Art Zuckerrohr* (भद्रमुञ्ज) Râgan. im ÇKDr.

इक्षुशाकट und इक्षुशाकिन (इ° + शा°) n. *ein mit Zuckerrohr bestandenes Feld* P. 5,2,29, Vârtt. 9. 10, Sch. Vop. 7,79.

इक्षुसमुद्र (इ° + स°) m. = इक्षुवारि Trik. 2,1,5.

इक्षुसार (इ° + सा°) m. *Melasse* Râgan. im ÇKDr.

इक्ष्वाकु 1) m. इ° oder °कु P. 6,4,174, Sch. N. pr. eines Mannes: यस्येक्ष्वाकुरुप व्रते रेवान्मराय्येधते ṚV. 10,60,4. (AV. 19,39,9) ein Sohn des Manu Vaivasvata, Vater des Kukshi und erster König von Ajodhjâ R. 1,70,20.21. 2,110,6. fgg. Bhag. 4,1. MBh. 1,3140. 13,88. Hariv. 443.613. VP. 348. Vater von Viçâla R. 1,47,12. ein Urenkel Manu's und Vater Viṃça's MBh. 14,66. Nicht nur der du. (R. 3,74,4) und pl. (R. 1,5,3. 23,6. 4,17,9. 5,7,10. Viçv. 7,21. Ragh. 1,72. 3,70. 13,61) sondern auch der sg. (R. 1,70,11. Viçv. 9,2. 11,9) bezeichnet zugleich *einen Abkömmling* Ikshvâku's. Die Gaina lassen ihre Kakravartin und viele ihrer Arhant von Ikshvâku abstammen H. 35.694. Der pl. ist Name eines auf Ikshvâku zurückgehenden Kriegerstammes P. 4, 1,168, Sch. इक्ष्वाकुराज्ञः सुबलस्य Draup. 2,9. — क्षुवतस्तु मनोर्जज्ञ इक्ष्वाकुर्घ्राणतः सुतः Bhâg. P. in VP. 359, N. 7. Die Buddhisten führen den Namen auf इक्षु zurück Schiefner, Lebensb. 233 (3); Lassen (LIA. I,497) glaubt, dass Ikshvâku wegen seiner grossen Nachkommenschaft nach

der *Gurke* (s. u. 2) so benannt sei, wie auch die eine Frau des Sagara, welcher 60,000 Söhne versprochen waren, zuerst eine *Gurke* gebar. — 2) f. *saure Gurke* AK. 2,4,5,21. H. an. 3,10. Med. k. 49. Suçr. 1,144, 11. 160,1. 2,89,3. 174,14. Nach Hessler: *die Coloquinthe* (*Citrullus colocynthis Schrad.*); der Vulgärname ist तितलाउ (nach Voigt: *die Frucht einer wilden Varietät der Lagenaria vulgaris Ser.*).

इक्ष्वारि m. *Saccharum spontaneum L.* (काश) Râgan. im ÇKDr. — Vielleicht Verkürzung von इक्षु-वारि; vgl. d. folg. W.

इक्ष्वालिक 1) m. dass. Bhâvapr. im ÇKDr. — 2) f. °का dass. (इक्षुतुल्या) Ratnam. im ÇKDr. — Verkürzt aus इक्षुबालिक.

इख्, एखति und इङ्ख्, इङ्खति *sich bewegen* Dhâtup. 5,26.27. Nicht belegbare Wurzel; vgl. इङ्ग्.

इंकार und इंकृत Kâth. Âçvagr. 1,10 so v. a. हिंकार und हिंकृत.

इङ्ग्, इङ्गति (ep. auch इङ्गते) *sich regen, sich bewegen* Dhâtup. 5,46. यथा सृष्टमिदं विश्वं यच्चेङ्गं यच्च नेङ्गति MBh. 3,8756. 12775. यो ऽवतिष्ठते नेङ्गते Bhag. 14,23. यथा दीपो निवातस्थो नेङ्गते 6,19. Vgl. इङ्गित. — caus. इङ्गयति 1) *in Bewegung setzen, rühren, schütteln:* गुहा त्रीणि निहिता नेङ्गयन्ति R̥V. 1,164,45. तानि वा अनिङ्ग्यमानानि शेरे Çat. Br. 4,1, 2,25.26. — 2) *in dasjenige grammatische Verhältniss bringen, in welchem ein Worttheil* इङ्ग्य (s. d.) *heisst*, R̥V. Prât. 9,13. 10,10. पुनर्ब्रुवंस्तत्र समासमिङ्गयेत् 11,16. — Vgl. ईङ्ख्.

— उद् caus. 1) *in eine zitternde Bewegung versetzen, schwingen:* अनमष्टामुदिङ्गय R̥V. 4,57,4. ताः (अपः) सत्ये पाणौ कृत्वा दक्षिणेनोदिङ्गयति Çat. Br. 1,1,3,7. 12,5,1,12. — 2) *schwirren lassen* (von der Aussprache der Laute): नातिव्यक्तं न चाव्यक्तमेवं वर्णानुदिङ्गयेत् Taitt. Prât. 2,5.

— सम् caus. *in eine leise schwingende Bewegung versetzen:* यथा वातः पुष्करिणीं समिङ्गयति सर्वतः । एवा ते गर्भ एजतु R̥V. 5,78,7, wo *das Zucken des Kindes im Mutterleibe mit dem die Wellen kräuselnden Winde* verglichen wird. Çat. Br. 14,9,4,22 hat irrig समीङ्गयति und Bṛh. Âr. Up. 6,4,23 sogar समिङ्गयति.

इङ्ग (von इङ्ग्) 1) adj. a) *beweglich* AK. 3,2,23. 4,82. Trik. 3,3,55. H. 1454. an. 2,30. Med. g. 3. MBh. 3,8756. 12775 (s. u. इङ्ग्). — b) *wunderbar* (अद्भुत) H. an. Med. — 2) m. a) *Geberde* AK. 3,3,15. Trik. H. 1513. H. an. Med. Vgl. इङ्गित. — b) *Kenntniss* H. an. Med. — 3) f. इङ्गा *eine bes. Zählmethode* Lalit. 141.

इङ्गन (von इङ्ग् im caus.) n. 1) *das Schütteln* Kâtj. Çr. 10,1,6. — 2) *die Ausführung derjenigen grammatischen Operation, durch welche ein Bestandtheil eines Compositums abgetrennt und in andere Laut- oder Tonverhältnisse gebracht wird*, Comm. zu R̥V. Prât.

इङ्गिड Name einer Pflanze: भाङ्गमौञ्जान्पाशानिङ्गिडालंकृतान् Kauç. 14. वीरिणतूलमिश्रमिङ्गिडं प्रपुठन जुहोति 25. विषावधस्तमिङ्गिडम् 47. Scheint nicht identisch mit इङ्गुद zu sein.

इङ्गित (partic. von इङ्ग्) n. *das Zucken, die Bewegungen verschiedener Theile des Körpers, als Verräther des innern Menschen; Gebärde* AK. 3,3,15 (auch m.!). 4,164. H. 1513. स विद्यादस्य कृत्येषु निगूढेङ्गितचेष्टितैः । आकारमिङ्गितं चेष्टां भृत्येषु च चिकीर्षितम् ॥ M. 7,67.63. बाह्यैर्विभावयेल्लिङ्गैर्भावमन्तर्गतं नृणाम् । स्वरवर्णेङ्गिताकारैश्चक्षुषा चेष्टितेन च ॥ 8,25.26. MBh. 3,14669. 16068. N. (Bopp) 2,5. R. 1,7,4. 48,5. R. 4,1,22. 29. 5,12,4. Suçr. 2,244,20. Pańkat. I,49. Ragh. 1,20. Vet. 7,20. = गमन und चेष्टा H. an. 3,250.

इङ्गुद m. und इङ्गुदी f. *eine in allen ihren Theilen medic. gebrauchte Pflanze;* nach Ainslie, Mat. ind. 2,230 *Terminalia Catappa*, ein Baum der wohlschmeckende Nüsse trägt; wird in Bengalen, wie ÇKDr. angiebt, irriger Weise mit पुत्रजीव (*Putranjiva Roxburghii Wall.*) verwechselt. AK. 2,4,2,26. H. 1143. इङ्गुद MBh. 2,1824. 3,11571. 12361. N. (Bopp) 12,3. Suçr. 2,278,18. इङ्गुदी 1,145,7.11. 146,5. 2,36,19. 131, 12. R. 6,108,45. सुमहानिङ्गुदीवृक्षः 2,50,13.15. aus den Früchten wird Oel gewonnen Suçr. 1,182,16. 2,77,8. 174,17. Çâk. 14.89. Ragh. 14,81. इङ्गुदिपिण्याक (sic) R. 2,103,20. 104,7.11. इङ्गुदितोद 12. Das n. bezeichnet *die Nuss des Baumes:* इङ्गुदधन्वनानि MBh. 3,10039.

इङ्गुल m. und इङ्गुली f. = इङ्गुद Bharata zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

इङ्ग्य (von इङ्ग्) adj. *zu rühren, von der Stelle zu rücken;* so heisst in der Grammatik ein Worttheil, welcher mit einem vorhergehenden *nicht unlösbar verbunden ist*, sondern in einem Compositionsverhältniss (अवग्रह) steht, also bei gewissen grammatischen Operationen abgesondert *bewegt werden kann*, R̥V. Prât. 1,25. 5,20. 19,13. AV. Prât. 4,76.

इचिकिल m. *Sumpf* H. 1090. Wils. und ÇKDr. चिकिल.

इच्छक m. *Citronenbaum* (*Citrus medica L.*) Wils. इच्छुक ÇKDr. nach Çabdak., aber wohl nur ein Druckfehler, da das Wort unmittelbar vor इच्छा steht. — In यथेच्छकम् *nach Belieben* MBh. 3,238. 11414. 13,1500 ist der zweite Bestandtheil auf इच्छा zurückzuführen.

इच्छा (von इष्, इच्छति) f. *Wunsch, Verlangen, Neigung* P. 3,3,101. Vop. 26,191. AK. 1,1,2,27. 3,4,9,41. H. 430. Gegens. द्वेष *Abneigung* Bhag. 7,27. 13,6. मोक्ष इच्छास्ति P. 1,4,45, Sch. mit dem inf. Vop. 5,15. अमात्यैर्विनियुक्तो ऽहं राज्ये नात्मेच्छया R. 4,9,4. आत्मसुखेच्छया M. 5,45. बिलादुत्तरणेच्छया R. 4,52,18. इच्छया *nach Wunsch, nach eigener Neigung* M. 3,32. 5,103. 11,124. Jâǵn. 2,12. Prab. 101,8. इच्छयात्मनः M. 9,95. 11,73. स्वयेच्छया 9,175. Pańkat. I, 369. स्वेच्छया 87,11. Hit. 17, 15. Vet. 29,15. मदिच्छया Kathâs. 5,7. विगतेच्छाभयक्रोध Bhag. 5,28. जन्मनि क्लेशबहुले किं नु दुःखमतः परम् । इच्छासंपद्यतो नास्ति यत्रेच्छा न निवर्तते ॥ Hit. I,176. इच्छारतैः Megh. 87. इच्छां निग्रहीतुम् *sein Verlangen unterdrücken* Çâk. 16,12, v. l. मदिच्छ Pańkat. I,43. Ragh. 18,32. Bei den Mathematikern heisst इच्छा *die gestellte Frage*, इच्छाफल *die Lösung der Frage* Colebr. Alg. 33. In der Grammatik Bezeichnung *einer desider.-Bildung* AV. Prât. 3,18. 4,29. — Vgl. अनिच्छा.

इच्छावत् (von इच्छा) adj.; davon °ती f. *eine Frau, die allerhand Begehren hat*, AK. 2,6,1,9.

इच्छावसु (इ° + व°) m. ein Bein. Kuvera's (*nach Wunsch Reichthümer besitzend*) Trik. 1,1,78. H. 189.

इच्छु (von इष्, इच्छति) adj. *wünschend, verlangend* P. 3,2,169. Vop. 26, 160. mit dem acc. Vid. 61. mit dem inf. Pańkat. 216,11. mit dem obj. comp. Kâtj. Çr. 18,5,12.13. R. 4,3,8. Kathâs. 24,6.

इज् s. इष्.

इञ्जल m. N. eines Baumes, *Barringtonia acutangula Gaertn.*, AK. 2,4,2,41. H. 1145. — Vgl. हिज्जल.

इज्य (von यज्) 1) m. *a) Lehrer* (गुरु) Trik. 3,3,306. Med. j. 5 (m. f. n.). — *b)* ein Bein. Bṛhaspati's, des *Lehrers* der Götter, Çabdar. und Gjot. im ÇKDr. Vgl. इन्द्रेज्य. — 2) f. इज्या *a) Opfer* P. 3,3,98. Vop. 26,186. Trik. 3,3, 306. Med. गर्दभेज्या Kâtj. Çr. 1,1,13. ऋतुयाजेज्या 12,3,13. देवतेज्या 25,4,15. पाश्विज्या 6,1,1. 7,18. 18,6,33. 25,4,42. 5,15. M. 1,89. 90. 2,28. 8,311. 11,242 (an den beiden letzten Stellen pl.). Bhag. 11,53. MBh. 3,121. 11315. 14138. R. 2,33,20. Suçr. 1,21,19. 148,2. 335,2. Ragh. 1,68. 3, 48. 15,2. Bhâg. P. in VP. 42, N. 21. भूतेज्य adj. *der den* Bhûta *opfert* Bhag. 9,25. इज्याशील *häufig opfernd* AK. 2,7,8. H. 818. — *b) Verehrung* (अर्चा). — *c) Gabe* (दान). — *d) Verbindung* (संगम) Trik. Med. — *e) Kupplerin* Trik. 2,6,6. — *f) Kuh* Râgan. im ÇKDr.

इञ्चाक m. *Seekrabbe* (जलवृश्चिक) Trik. 1,2,19. Hâr. 189. मत्स्यविशेषः। ईचला मोचाचिङ्ि इति भाषा ÇKDr.

इञ्ज् s. u. इङ्ग् mit सम्.

इट् viell. *eilen, irren:* त्वं त्यमिटतो (partic.) रथमिन्द्र प्रावः सुतावतः Ṛv. 10,171,1. इट्, एटति *gehen* Dhâtup. 9,31. — Vgl. अट्.

इट m. *Schilf* oder überh. *Gras:* अपो इटं इव क्षायतो ऽपे द्राह्यवीरहा AV. 6,14,3. *ein Geflecht daraus, Matte:* इटस्य ते वि चृताम्यपिनद्धमपोर्णुवन् 9,3,18. — Vgl. इटसून, इराट्ट.

इटत m. N. pr. eines Bhârgava, nach Ṛv. Anukr. Verfasser von Ṛv. 10,171; gebildet aus der u. इट् angeführten Stelle.

इटत् N. pr. eines Kâvja Kaush. Br. 7,4 in Ind. St. 1,193. 2,308.

इटसून (इट + सून von सिव्) n. *Schilfgeflecht, Matte:* वैतस इटसून उत्तरतो ऽश्वस्यावयति Çat. Br. 13,2,2,19.

इट्चर (इष् *Wunsch* + चर) m. *ein freiumherwandelnder Bulle* AK. 2,9, 62. H. 1259. — Vgl. इत्वर, इड्डर.

इठिमिका f. Titel eines Abschnitts in der Kâṭhaka-Rec. des Jag. V. Verz. d. B. H. No. 142. Weber, Lit. 87. Ind. St. 1,69.

इड् f. nur gebraucht im instr. gen. abl. sg. (इळा, इळस्); nom. (इळस्) und acc. pl. (इळस् und ईळस्). 1) *Labetrank, Labung;* den Göttern gegeben: *Spende:* आपो यं वः प्रथमं देवयन्त इन्द्रपानमूर्मिमकृण्वतेळः *deren von* Indra *getrunkene Woge die Gottverlangenden zuerst zu Labetränken machten* Ṛv. 7,47,1. (सरस्वति) सहस्रार्घमिळो अत्र भागं रायस्पोषं यजमानेषु धेहि 10,17,9. प्र दीधितिर्विश्ववारा जिगाति होतारमिळः प्रथमं यजध्यै 3,4,3. इळस्पति heisst Pûshan 6,58,4 und Bṛhaspati 5, 42,14: प्र सुष्टुति स्तनयन्तं रुवन्तमिळस्पतिं जरितर्नूनमश्याः. — 2) pl. Bezeichnung des Gegenstandes der Andacht, welcher in der dritten Stelle der eilf Âprî (in der vierten, wo zwölf gezählt werden) angerufen wird. Das Wort hat in dieser Bedeutung seine Anknüpfung einzig an Ṛv. 3,4,3 (s. oben) und ist im Uebrigen eine auf Vermengung der Bedeutungen 1 und 3 beruhende, zugleich etymologisch irrige Abstraction aus dem Inhalt der betreffenden Âprî-Liederverse, welche an Agni als *den zu erflehenden* oder *erflehten* (ईड्य, ईडित u. s. w.; vgl. Roth, Erll. zu Nir. 8,7) gerichtet sind. इडो यजति TS. 2,6,1, 4. इडो यजति वर्षा एवावरुन्धे 1. इळो यजत्यन्नं वा इळः Ait. Br. 2,4. इळो अग्न आज्यस्य व्यन्तु Âçv. Çr. 1,5. अथेडो यजति वर्षा वा इड इति Çat. Br. 1,5,3,11. प्रजा वा इडः 4,3. 6,1,8. Als pl. ist es nach diesen Vorgängen auch Naigh. 5,2 zu verstehen, während es von Jâska Nir. 8,7 irrig für sg. m. genommen wird. Vgl. इड. — 3) übertragen gleich anderen Bezeichnungen *des Fliessenden* auf *die Rede* (vgl. सरस्वती, मही): *Ergiessung, Fluss heiliger Rede* und *Andacht, Strömung des Gebets:* स हव्या मानुषाणामिळा कृतानि पत्यते Ṛv. 1,128,7. अग्ने इळा समिध्यसे 3, 24,2. नि त्वा दधे वरेण्यं दक्षस्येळा सहस्कृत 27,10. VS. 21,32. Besonders in der Verbindung इळस्पदे (vgl. P. 8,3,53) *an der Stätte heiliger Ergiessung* d. h. *am Altar;* womit auch nach der ersten Bedeutung: *am Orte der Spende* zusammentrifft: (अग्निः) इळस्पदे मनुषा यत्समिद्धः Ṛv. 2,10,1. इळस्पदे प्रति हर्या घृताचीम् 10,70,1. 91,1. इळस्पद इषयन्नीड्यः सन् 6,1,2. 1,128,1. 10,191,1. VS. 21,29. 28,1. Vgl. इलास्पद (sic) n. N. eines Tîrtha MBh. 3,6047. — Verwandt mit इरा und इष् nom., aber nicht mit इड्; vgl. इडा.

ईड m. nur in der Formel अग्निरिड ईडितः VS. 2,3, wo es von Mahîdh. nach der gangbaren Ableitung dieser Wörter von ईड् als *der anzuflehende* erklärt wird, aber richtiger durch *der Angeflehte der Gebetsergiessung* gedeutet oder als Entstellung einer anderen Formel angesehen werden kann; vgl. 21,32. Schon die Brâhmaṇa zeigen hinsichtlich dieser ganzen Wörterfamilie Unsicherheit und Verwirrung. Ueber Nir. 8,7 s. unter इड् 2. Nach dem Matsja-P. im VP. 349, N. 5 ist इड oder इल der älteste Sohn Manu's, der in eine Tochter इडा oder इला später umgewandelt wurde.

ईडा (je nach der Schreibweise der einz. Bücher auch इळा, इला) f. 1) *Labetrank, Labung* (nam. von Milch); *Erfrischung, Belebung; Erquickung, Genuss, Wohlbehagen; Lebenskraft;* auch im pl. gebraucht. Naigh. 2,7 unter den Namen für *Speise*. इळां नो मित्रावरुणोत वृष्टिमव दिव इन्वतं जीरदानू Ṛv. 7,64,2. घृतैर्गव्यूतिमुक्षतमिळाभिः 65,4. इळाभिर्वृष्टयः सह 5, 53,2. तस्मा इळा पिन्वते विश्वदानीम् 4,50,8. उत नो गोमतस्कृधि हिरण्यवतो अश्विनः। इळाभिः सं रभेमहि 8,32,9 (vgl. समिषा रभेमहि 1,54, 4). अनमीवास इळया मदन्तो मितज्ञवो वरिमन्ना पृथिव्याः 3,59,2. इळैडया सधमादं मदन्तो ज्योक्पश्येम सूर्यमुच्चरन्तम् AV. 6,62,3. Ṛv. 3,53,1. वर्धयेळा मदेम शतहिमाः सुवीराः 6,10,7. इळामन्यो जनयद्गर्भमन्यः प्रजावतीरिष आ धत्तमस्मे 52,16. अस्य प्रजावती गृहे ऽसश्चन्ती दिवे दिवे। इळा धेनुमती दुहे 8,31,4. नमस्वन्ता धृतदक्षाधि गर्ते मित्रासाथे वरुणेळास्वन्तः 5,62,5. 6. 1,40,4. 48,16. 186,1. 2,1,11. 3,1,23. 54,20. 7,102,3. 9,62,3. 108,3. 10,36,5. 64,11. इळायास्पुत्रः (vgl. P. 8,3,54) heisst Agni (vgl. ऊर्जो नपात्) 3,29,3. अन्नं वा इळा Ait. Br. 8,26. — 2) *Spende, Libation* (von Milch und Milchigem): अग्नये दाशेम परीळाभिर्घृतवद्भिश्च हव्यैः Ṛv. 7,3,7. इडा प्रैषा अक्ता हविः AV. 11,7,18. VS. 12,74. 19,29. 21,14. 28, 3. 26. इडाज्यहोमाहुतिभिः MBh. 2,1304. Im Besondern heisst so *eine feierliche Spende aus viererlei Milchstoffen bestehend*, welche in ein Gefäss mit Wasser geworfen und theilweise von dem Priester und den Opfernden genossen wird. Die Handlung fällt zwischen die Prajâga und Anujâga. Ihre Beschreibung findet man ausgesponnen zu einer Legende von Manu und seiner Tochter Iḍâ Çat. Br. 1,8,1,1. fgg. die Vorschriften z. B. Âçv. Çr. 1,7. Der Stoff der Spende, wenn er aus dem Gefäss in die Hand des Priesters übergegangen ist, heisst अवान्तरेडा. — Çat. Br. 1,7,4,9. 19. 2,5,2,40. 3,10. 11,7,2,5. Ait. Br. 2,30. Kâtj. Çr. 1,8,41. 3,1,4. 4,6. इडाप्राशित्र n. (copul.) Çat. Br. 2,6,1,33.

ईडान्त *mit der Idâ schliessend* 1,9,2,14. 3,4,1,26. 9,5,1,21. 11,2,3,25. Ait.Br.3,45. Kâtj.Çr.3,7,13. u. s. w. इडाचमस Kauç.81. इडापात्री Kâtj. Çr. 6,8,13. Am Ende eines copul. comp. इड n.: नैवारस्विष्टकृदिडं करोति Kâtj. Çr. 14,5,26. पयस्यास्विष्टकृदिडं करोति 15,7,22. — 3) übertragen (vgl. इष् 3): *Erguss des Lobes und der Andacht*, personificirt als *Göttin der heiligen Rede und Handlung* neben Aditi und anderen, insbesondere mit Sarasvatî und Mahî oder Bhâratî in den Âprî-Liedern (an der achten oder neunten Stelle) angerufen; ein वाङ्नाम Naigh. 1,11. AK.3,4,45. Trik.3,3,381. H.an.2,110.476. Med.d.2.1.4. सरस्वती साधयन्ती धियं न इळा देवी भारती विश्वतूर्तिः ṚV. 2,3,8. मनुष्वच्चं सुधिता हवींषीळा देवी घृतपदी जुषन्त 10,70,8. 1,13,9. 142,9. 9,5,8. 10,110,8. AV. 5,27,9. VS. 20,43.58.63. 28,8.18. इळामकृण्वन्मनुषस्य शासनीं पितुर्यत्पुत्रो ममकस्य जायते ṚV.1,31,11. 188,8. अभि न इळा यूथस्य माता स्मन्नदीभिरुर्वशी वा गृणातु 5,41,19. AV. 15,6,7. श्रुतिः प्रीतिरिडा कान्तिः शान्तिः पुष्टिः क्रिया Hariv.14036. Zugleich fliesst aber in den Begriff der Göttin auch die Bedeutung 2. ein: येषामिळा घृतहस्ता दुरोण आँ अपि प्राता निषीदति ṚV. 7,16,8. vornämlich in der Verbindung इळायास्पद (vgl. P.8,3,54) *die Stätte der Idâ* d. h. *die Stätte der Andachtsergiessung und der Spende*: इळायास्त्वा पदे वयं नाभा पृथिव्या अधि नि धीमहि ṚV. 3,29,4. अग्रुषो जातः पद इळायाः 10,1,6. 91,4. इडायास्पदमसि घृतवत् VS.4,22. AV. 3,10,6. 7,27,1. — 4) aus dieser Verbindung vorzugsweise und aus Stellen wie die erste der angeführten leitet sich die irrige Deutung des Wortes auf die *Erde* her. Naigh. 1,1. AK.3,4,45. Trik.3,3,381. H.937. an.2,110.476. Med.d.2.1.4. अग्निश्च ते (सागरस्य) योनिरिडा च देहो रेतोधा विष्णोरमृतस्य नाभिः MBh.3,11022 (p.570). इडातलस्थ 14750. oft bei Commentatt. — 5) Idâ *die Labung und die Milchspende* hat ihre Verkörperung in der *Kuh*, dem Sinnbild *alles Nährens und Gebens*. Daher erscheint इडा (इला) unter den Namen für *Kuh* Naigh.2,11. AK.3,4,45. H.an.2,110.476. Med.d.2.1.4. und oft bei den Commentatt. Sie wird in den Opfersprüchen und in den Brâhmaṇa in die verschiedensten Verbindungen mit der Kuh und andern Hausthieren gebracht, ist aber nie wirklicher Name des Thieres (vgl. Stellen wie ऋतस्य सा पयसापिन्वतेळा ṚV.3,55,13 und 8,31,4 oben u. 1). इड एह्यदित एहि VS.3,27. 38,3. इडे रन्ते हव्ये काम्ये चन्द्रे ज्योते ऽदिते सरस्वति महि विश्रुति। एता ते अघ्न्ये नामानि 8,43. इडामुपह्वयति पशवो वा इडा TS.2,6,7,3. Ait. Br. 2,30. Çat. Br. 1,8,1,12. 14,2,1,7. Âçv. Çr. 1,7. Ebenso empfängt die das neugeborene Kind säugende Mutter den Ehrennamen इडा Çat. Br. 14,9,4,27 = Bṛh. Âr. Up. 6,4,28. — 6) die Idâ (Ilâ) mythologisch gefasst heisst die Tochter Manu's (d. h. *des die Götter ehrenden, denkenden Menschen*); s. d. Legende Çat. Br. 1,8,1. 11,5,1,5. Ihr Gemahl ist Budha, ihr Sohn Purûravas (s. ऐड) Trik.3,3,381. H. an.2,110.476. Med.d.1.1.4. MBh.1,3141.3143. 3760. Hariv.619. fgg. VP.349.350 (an den beiden letzten Orten mit सुद्युम्न identificirt). इडोपाख्यान im 7ten Buche des R. Verz. d. B. H.123 (82). Andererseits heisst sie als von den Göttern kommend die Tochter Mitra-Varuṇa's, der beiden höchsten Çat. Br. 1,8,1,27. 14,9,4,27. इळोपहूता मानवी घृतपदी मैत्रावरुणी Âçv. Çr. 1,8. Vgl. ṚV. 5,62,5.6 oben u. 1. Hariv. und VP. a. a. O. — Als Bein. der Durgâ erscheint इला Hariv. 10245. als Tocher Daksha's und Gemahlin Kaçjapa's इडा VP. 122. als Gemahlin Vasudeva's und des Rudra Ṛtadhvaǵa इला Bhâg. P. in VP. 440, N. 2. 59, N. 4. — H. an. 2,110 werden noch zwei Bedeutungen von इडा und इला aufgeführt: *Himmel* und *Arterie* (नाडी); nach ÇKDr. ist *eine auf der rechten Seite des Körpers befindliche Ader* gemeint; vgl. dagegen Ind. St. 2,172. — Vgl. इरा.

इडाचिका f. *Wespe* Çabdak. im ÇKDr.

ईडावत् (von इडा) adj. 1) *labend*: वृष्टिं नो अर्ष दिव्यां जिगत्नुमिळावतीं शंगयीं जीरदानुम् ṚV. 9,97,17. *frische Lebenskraft gewährend*: इळावाँ एषो असुर प्रजावान्दीर्घो रयिः पृथुबुध्नः सभावान् 4,2,5. — 2) *Labung habend, erquickt* (durch einen Trunk): इळावन्तः सदमित्स्थनाशिताः ṚV. 10,94,10.

इडिका f. *Erde* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. इडा 4.

इडिक्क m. *wilde Ziege* H. 1277. Hâr. 81.

इडीय von इडा gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

इड्वर m. = इद्वर Svâmin zu AK. 2,9,62 im ÇKDr. H. 1259, v. l.

इण्ड्व n. du. *zwei runde aus Muṅga-Schilf geflochtene Plättchen, die beim Ausheben der Feuerpfannen zum Schutz der Hände gebraucht werden*: अथेनमिण्ड्वाभ्यां परिगृह्णाति Çat. Br. 6,7,1,25. fgg. 2,3. 7,2,1, 15.16. Kâtj. Çr. 16,5,2.3. 17,2,4. — Vgl. इट, इटसून.

इण्डेरिका f. *eine Art Kuchen* H. ç. 95.

इत् (von 3. इ) am Ende eines comp. *gehend*; s. अयेत्. — Die Partikel इत् s. u. इद्.

इत (wie eben) 1) adj. s. u. 3. इ und इतास्. — 2) n. *Gang, Weg* Çat. Br. 6,2,1,13.

इतऊति (इतस् + ऊति) adj. *von hier hinausstrebend, hinausreichend*; in der Zeit: *das Jetzt überdauernd*: ईशे यो वृष्टेरित उस्रियो वृषापां नेता य इतऊतिर्ऋग्मियः: *der hier über dem Regen waltet und über hier hinaus die Gewässer führt* (oder: *jetzt und zukünftig*) ṚV. 9,74,3. तदिद्रा न रेतं इतऊति सिञ्चत् 10,61,2. उक्षा महाँ अभि ववक्ष एने अजरस्तस्थावितऊतिर्ऋष्वः 1,146,2. संतस्थाने अजरे इतऊती (द्यावापृथिवी) 10,31,7. देवहयो दधाथे देवदाश्वरो मायाभिरितऊति माहिनम् 1,151,9. अधि यद्यां इतऊति धत्थः 7,68,6. Vgl. (नद्यः) इत ऊतीरयुञ्जत समानमर्यमक्षितम् 1,130,5. स्वर्वतीरित ऊतीर्युवोरहं 119,8. 8,88,7.

इतर (von 2. इ) pron. adj. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. Vop. 3,9. f. आ, neutr. nom. इतरम् (ved.) und इतरद् (klass.) P. 7,1,25.26. Vop. 3,88, die auf die klass. Sprache beschr. Form findet sich Çat.Br. 4,5,8,14. 1) *der andere, ein anderer* (pl. *die übrigen, andere*); *verschieden von* (mit dem abl. P. 2,3,29. Vop. 3,21) AK. 3,2,32. 4,194. H. 1468. an. 3,522. Med. r. 116. ब्रवाणि ते ऽग्न इत्थेतरा गिरः ṚV. 6,16,16. 10,16,9.10. परं मृत्यो अनु परेहि पन्थां यस्ते स्व इतरो देवयानात् 18,1. AV. 3,10,4. व्यन्ये यन्तु मृत्यवो यानाहुरितरान्शतम् 11,5. 11,1,18. 8,31. 18,2,9. अथ मेमेरिभ्य आर्षेभ्यो मा प्रवोचः TS. 3,5,2,1. इतरः प्रत्याह Çat. Br. 5,4,4,9. इतरस्मिन्यज्ञे 1,4,12. इतरो वेदो 10,4,2,24. इतरो लोको 4,6,7,2. — 1,6,3,27. 3,6,3,13. 4,5,8,14. 9,4,3,2. 13, 8,2,9. Nir. 1,6. 2,2.7.8. Âçv. Çr. 10,8. Kathop. 5,5. Taitt. Up. 1,11,2.3. Ait. Up. 4,4. तस्मादित अयपः शुक्ला इष्टं कुर्वन्तीतर इतरस्मिन् (d. i. कृष्णे) Praçnop. 1,12. M. 1,70.82. 3,35.41.46.113.137.182.276. 4,225 (इतरद्). 8,379. 9,107.156.162. u. s. w. Jâǵn. 2,35.53. MBh. 1,3075.3988. 3,1338,

10392. 14302. R. 6,95,49. P. 5.3.14. 3,1,13, Vârtt. 2. Pańkat. II, 94. Hit. I, 18. Çâk. 7,7. 41,10. Ragh. 12,82. Kathâs. 19,50. Sâh. D. 11,20. 56,9. नातिक्रामति पत्नी यान्कुत एवेतरे मृगाः (die मृगाः im Gegensatz zu den *Vögeln;* vgl. अन्य) MBh. 1,4652. इतर — इतर *der Eine — der Andere* Çat. Br. 3,4,2,6. बडवेतराभवद्वृषभ इतरः Bṛh. Âr. Up. 1,4,4. इतर इतरं पश्यति 2,4,14. बीजानीतराणि चेतराणि च *der Same ist bald dieses, bald jenes* Ait. Up. 5,3. इतरेषु वेतरेः *von diesen oder jenen* MBh. 2,2503. im comp. nicht wiederholt: पदेतरार्धान् *die eine und andere Hälfte des Wortes* Nir. 1,13. Vgl. इतरेतर. Sehr häufig bezeichnet इतर in Verbindung mit einem vorangehenden Begriff *das was diesem gerade entgegengesetzt ist:* विजयायेतराय वा *zum Sieg oder zur Niederlage* MBh. 1,4092. विजयेनेतरेण वा 3,1336. गमनायेतराय वा 14802. R. 2,4,7. समामिनन्तरेण च MBh. 1,4150. सुकृतं यदि वेतरत् 3,12631. कल्याणस्येतरस्य वा 15,100. जङ्गमानीतराणि च R. 2,45,29. अनुमान्य स्त्रीन्वृद्धानितरान् (*die jungen*) अनुशास्य च 5,1,10. नाकस्माच्छाण्डिलीमाता विक्रीणाति तिलैस्तिलान्। लुञ्चितानितरैर् (d. i. अलुञ्चितैर्) येन हेतुरत्र भविष्यति ॥ Pańkat. II, 68. im comp.: सुखेतरेषु *bei Freud und bei Leid* Çvetâçv. Up. 1, 1. धृतीतरे d. i. धृत्यधृती Bâlab. 4. बहुलेतरपक्षयोः *in der dunkeln und hellen Hälfte des Monats* Ind. St. 2,384. in einem solchen copul. comp. wird इतर, wie auch die übrigen pronomina, in den obliquen cass. nicht wie ein pron. declinirt; वर्णाश्रमेतराणाम् (hier bezeichnet इतर nur *etwas vom Vorangehenden Verschiedenes*) P. 1,1,31, Sch. nom.: °रे oder °राम् 32, Sch. in der Regel sind in einem comp. mit इतर die beiden Glieder nicht als einander coordinirt aufzufassen, sondern das ganze comp. bezeichnet *etwas* vom vorangehenden Begriff *Verschiedenes* oder *das Gegentheil* (H. 16) davon: द्विजेतर *kein Brahmane* Ragh. 9,76. तदितर Bhartṛ. 3, 41. दक्षिणेतर *der linke* Kumâras. 4, 19. वामेतर *der rechte* Adbhutas. zu Çâk. 15. Ragh. 2, 31. सव्येतर 12,90. नवेतर 8,22. जङ्गमेतर AK. 3,2,23. सितेतर 2,5,24. घनेतर 2,9,51. प्रकाशेतर Çâk. Ch. 12,13. am Ende eines adj. comp.: कल्पेतरस्यै कन्यायै *einer Jungfrau, bei welcher das Verfahren ein* (vom Weibe) *verschiedenes ist,* Suçr. 2,216,8. — 2) *verstossen, niedrig, gering* AK. 2,10,16. 3,4,194. H. 932. an. 3,522. Med. r. 116. इतरजातीया; Lalit. in Burn. Intr. 504, N. 3.

इतरजन (इ° + ज°) m. pl. *andere Leute,* euphemistischer Ausdruck für *dämonische Wesen,* unter welchen *Geister der Tiefe* verstanden zu werden scheinen; es wird Kubera zu ihnen gezählt AV. 8, 10, 28. रक्षांसि सर्पाँ इतरजना ऊर्ध्वम् 9,7,17. 11,9,16. 10,1. VS. 24, 36. TS. 5,5,10,1. In der spätern Literatur kommt इतर häufig in Verbindung mit जन (m. oder pl.), aber in der Regel getrennt vor; die Bedeutung ist einfach: *ein anderer Mensch, andere Leute, die übrigen Leute:* इतरजनयोषेव *wie das Weib eines Andern* Prab. 103,7. आनृशंस्याद्ब्राह्मणस्य भुञ्जते हीतरे जनाः M. 1,101. इतरस्तु जनः सर्वः R. 3,4,47. MBh. 15,959. यद्यदाचरति श्रेष्ठस्तत्तदेवेतरो जनः Bhag. 3,21. अकर्माणो हि जीवन्ति स्थावरा नेतरे जनाः MBh. 3,1204. Pańkat. III, 64. न मातृपितृवद्राजन्धाता भूतेषु वर्तते। रोषादिव प्रवृत्तो ऽयं यथायमितरो जनः (*wie Unsereins*) ॥ MBh. 3,1154.

इतरतम् (von इतर) adv. *anders als, verschieden von:* इतरतस्ततो यद्य मानुषे Çat. Br. 3,5,2,21.22. Kâtj. Çr. 8,4,11. इतश्चेतरतश्च *hierhin und dorthin:* नात्मनः कामकारो हि पुरुषो ऽयमनीश्वरः। इतश्चेतरतश्चैनं कृतान्तः परिकर्षति ॥ R. 2,105,13.

इतरथा (wie eben) adv. *auf andere Art; in entgegengesetzter Weise, umgekehrt, im entgegengesetzten Falle, sonst* H. ç. 204. एवमेव चित इतरथाचितः Çat. Br. 8,7,2,10. एवं देवत्रेतरथा मानुषे 6,8,1,8. 7,2,2,6. अथो इतरथाहुः 1,7,2,26. 3,4,4,7. इतरथा पात्रे विपर्यस्येते 4,3,1,13. 4,5,19. 11,1,4,2. 13,5,3,9. Kâtj. Çr. 1,8,28. इतरथेतरः RV. Prât. 13,10. 11,24. P. 4,2,104, Vârtt. 2. Pat. zu 8,3,74.

इतरा (von इतर) f. N. pr. der angeblichen Mutter des Aitareja Sâj. in der Einl. zum Ait. Br.

इतरेतर pron. adj. *Einer den Andern u. s. w., gegenseitig; dieser und jener* (im comp.); bloss in den obliquen casus des sg. und im comp. anzutreffen. acc. und adv. °रम् H. 1499. यथा नाभिचरेतां तौ वियुक्ताविति तरेतरम् M. 9,102. न पश्यन्तीतरेतरम् MBh. 14,657. 3,10872.11511. Arǵ. 9,16. R. 6,32,33. एवं कर्म च कर्ता च संश्रिष्टावितरेतरम् Pańkat. II,136. Nir. 2,15. wenn das subj. ein fem. oder neutr. ist, kann der acc. die Form des fem. annehmen, P. 8,1,12, Vârtt. 10. इतरेतराम् (oder इतरेतरम्) इमे ब्राह्मण्यौ कुले वा भोजयतः Sch. ablat.: इतरेतरतः (*den Einen vom Andern*) पार्थान्भेदयतु MBh. 1,7403. gen.: इतरेतरस्य व्यतिलुनन्ति P. 1,3,16, Sch. loc.: इतरेतरस्मिन्वोपस्कुर्वन्तिच्छेरन् (med. gegen P. 1,3,16) Kâtj. Çr. 7,5,11. 9,3,13. am Anf. eines comp.: इतरेतरजन्मानो भवन्तीतरेतरप्रकृतयः Nir. 7,4. 11,23. इतरेषां तु वर्णानामितरेतरकाम्यया (*wie es dieser und jener wünscht*) M. 3,36. In diesen Beispielen stehen die beiden pronomm. in einem coordinirten Verhältniss zu einander; nicht so in den folgenden Beispielen: व्यूढावुभौ तावितरेतरोत्थं भङ्गं जयं चाप्तुरव्यवस्थम् Ragh. 7,51. इतरेतरयोग Siddh. K. zu P. 2,2,29. Vop. 6,3. — Es ist schwer zu entscheiden, ob in इतरेतर das erste इतर (wie in अन्योऽन्य und परस्पर) als nom. (mit unregelmässiger Krasis wie z. B. in अघोपकास) oder als Thema aufzufassen ist.

इतरेद्युस् (इतरे, loc. von इतर, + द्युस्) adv. *am andern Tage* P. 5,3,22. Vop. 7,103. AK. 3,5,21. — Vgl. अन्येद्युस्, अपरेद्युस् u. s. w.

इतस् (von 2. इ) adv. Vop. 7,110. 1) = abl. zu इदम् und zwar *a)* mit subst. Bedeutung: अन्यं कृणुष्वेतः पन्थाम् RV. 10,142,7. अन्यथेतः VS. 40,2. इतः — अन्यः Çat. Br. 14,4,1,26 (= Bṛh. Âr. Up. 1,3,24). Khând. Up. 1,10,2. इतः कष्टतरं किं नु Hid. 1,5. auf den Sprechenden bez.: *von mir:* तद्ब्रूत वत्साः किमितः प्रार्थयध्वे समागताः Kumâras. 2,28. इतः स दैत्यः प्राप्तश्रीर्नेत एवार्हति क्षयम् 55 (= Pańkat. I, 275.469). mit der Bed. des loc.: *auf mich, gegen mich:* प्रयुक्तमप्यस्त्रमितो वृथा स्यात् Ragh. 2,34. — *b)* mit adj. Bed.: यदि इगितः स्थानादहृच्छामि Pańkat. 257,24. को मामितः कालपाशादिव व्याधपाशात्त्रातुं मित्रादन्यः समर्थः Hit. 21,11. इतो देशात् Vid. 197. Prab. 80,17. — 2) vom Orte: *von hier* (aus, weg, an), *hier* (Gegens. अमुतस् und अमुत्र): इत आजातो अमुतः कुतश्चित् RV. 1,179, 4. 6,10. इतो जातो विश्वमिदं वि चष्टे 98,1. 3,42,3. परीतो षायते सुतं गिर इन्द्राय मत्सरम् (सिञ्चत) 9,63,10. 97,54. 107,1. अथा देवानामुभयस्य जन्मनो विद्वाँ अश्नोत्यमुत इतश्च यत् 81,2. 10,17,3. 85,25.26. 155,2. 6,47,30. 8,39,2. 88,7. SV. I, 1, 2, 5, 2. उदितस्त्रयो अक्रमन् AV. 4,3,1. 17,2. अयं मामुत्र गादितः 8,1,18. 8,24. 11,10,9. अमुत्र सन्निह वेत्थेतः संस्तानि प-

श्यसि 13,1,39. तृतीयस्यामितो दिवि 5,4,3 (vgl. Khând. Up. 8,5,3). VS. 2,8. इतो यताममुत आयताम् Çat. Br. 6,4,4,13. 11,1,6,21. Kâtj. Çr. 3,1, 18. 12,2,8.18. इतो व्रज R. 3,1,30.29. 8,18. 27,15. 1,30,15. 48,20. 2, 66,11. 68,8. 84,2. N. 12,90. 14,4.20. Çâk. 30,4. 55,21. 136. Vid. 108.165. *von hier an* (in einem Buche) AK. 3,4,82. = इत ऊर्ध्वम् P. 1,4,1, Sch. इतो निषीद Kumâras. 3,2. R. 2,74,20. Kathâs. 10,51. Vid. 71. *von hier, aus dieser Welt; hier, hienieden:* यन्ति ब्रह्मविदः स्वर्गं लोकमित ऊर्ध्वं विमुक्ताः Çat. Br. 14,7,2,11. 6,11,1 (= Brh. Âr. Up. 4,4,8. 2,1). 8,7,1, 13. 3,8,2,22. Kâtj. Çr. 3,8,12. Khând. Up. 5,3,2. Ait. Up. 4,4. N. 2,12. R. 3,9,23. Bhag. 14,1. *hierher:* इत एहि R. 5,13,9. 1,9,4. Çâk. 3,7. 8, 23. 80,3. 100,22. Kathâs. 26,171. Prab. 3,3. 13,9. इतो पत्रिकां दर्शय *zeig' her* Çâk. 90,16. इत इतः *hierher, hierher* 52,5. 63,1. इतस् — इतस् *hier — dort:* इतस्तपस्विकार्यम् इतो गुरुजनाज्ञा 29,20. इतश्चेतश्च *von hier und dort* Çat. Br. 7,5,2,46. 12,2,4,7. *hierhin und dorthin:* परिधावन् N. 10,18. 11,13.18. R. 3,39,20. 5,12,46. Pańkat. II,162. = इतश्चेतरतश्च R. 2,105,13. इतस्ततः *von hier und von da:* चन्दनागुरुकाष्ठानि समाहृतानीतस्ततः 6,96,2. ये चैनमभिवर्तन्ते याचितार इतस्ततः 1,31,17. *hier und dort* 3,61,16. Hit. 20,13. 22,2. *hierhin und dorthin, hin und her* Draup. 8,25. N. 10,4. 13,40. अत इत dass. Sâh. D. 57,5. — 3) von der Zeit: *von jetzt an, jetzt:* सचस्व नाधमवसे अभीके इतो वा तमिन्द्र पाहि रिषः RV. 6,24,10. अपादित उदु नश्चित्रतमो महीं भर्षद्द्युमतीमिन्द्रहूतिम् 38,1. येत आसीद्भूमिः पूर्वा AV. 11,8,7. नन्वेइतदितः पुरा ब्रह्म देवा अमी विदुः 13,2,13. इतो ऽपरम् *künftighin* 18,2,51. इतः पूर्वम् *früher* Çat. Br. 14,9,1,11 (= Brh. Âr. Up. 6,2,8). इतश्चतुर्दशे वर्षे MBh. 3,204. इतः सप्तमे दिने Kathâs. 16,63. इतः परम् *von nun an* Pańkat. 175,25. इतः प्रभृति 221,17. Vid. 218. — 4) vom Grunde: *deshalb:* सर्वे परिगता देशा यज्ञियं न लभे पशुम्। दातुमर्हसि मूल्येन सुतमेकमितो मम॥ Viçv. 11,14. सामादीनामितः कर्तुं भवेद्युक्तं प्रवर्तनम् R. 5,81,45. — H. 7,149.150: इतो यतश्च विभागवत्॥ पञ्चम्यर्थे नियमे च; eben so Viçva im ÇKDr. Im Manu kommt इतस् kein einziges Mal vor, sehr häufig dafür अतस्.

इतासु (इत + असु) adj. *dessen Lebensgeister entflohen sind:* उत यदीतासुर्भवति जीवत्येव TS. 2,1,1,4.

1. इति (von 2. इ) adv. euphonische Regeln in Betreff eines vorangehenden Vocals P. 1,1,16—18. 6,1,129. Vop. 2,21.22. *auf diese Weise, so;* ein Wort, das zu den am allerhäufigsten gebrauchten gehört. 1) in der ursprünglichen kräftigeren Bedeutung auf etwas Gesprochenes oder Gedachtes hinweisend: इति वा इति मे मनो गामश्वं सनुयामिति *ja so! so ist mein Sinn: Rind und Ross soll ich geben!* RV. 10,119,1. नाहं तं वेद इति ब्रवीति 27,3. यत्र देवा इति ब्रवन् *wohin die Götter sagen* 9,39,1. पृच्छदिति मातरम्। क उग्राः के ह शृण्विरे *er fragte seine Mutter: wie, wie heissen die Gewaltigen?* 8,66,1. देवासो देवमरतिं न्येरिर इति क्रत्वा न्येरिरे 4,1,1. 1,138,3. दशस्यन्तो शयवे पिप्यथुर्गामिति च्यवानुमतिं भुरण्यू 6,62,7. am Anfange eines Verses oder Satzes mit Zurückweisung auf das Vorangehende: इति त्वा देवा इम आहुः 10,95,18. 1,4. 115,9. 120,4. इति स्तुतासो असथा 8,30,2. 5,7,10. 41,17. अकस्मान्नेर्ध्याशासत इति नो ऽस्त्वित्थं नो ऽस्त्विति Çat. Br. 9,4,1,12. 13,1,5,6. 4,2,8. 3,5. — सर्पाणां तु वचः श्रुत्वा सर्वेषामिति चेति च MBh. 1,1622. स कीति वाक्येन हरिप्रवीरः प्रीतो ऽभवत् R. 4,6,24. इत्या प्रसादादस्यास्त्वं परिचर्यापरो भव Ragh. 1,91. 3,69. das Vorangehende schlechtweg hervorhebend und in der Uebersetzung nur durch eine verstärkte Betonung wiederzugeben: त्रिष्वेतेष्विति कृत्यं हि पुरुषस्य समाप्यते M. 2,237. श्रुतीरथर्वाङ्गिरसीः कुर्यादित्यविचारयन् 11,33. यस्तु मे ऽभिमतः कामस्त्वत्तः प्राप्त इतीप्सितः R. 1,21,3. भवाङ्गपतितं तोयं पवित्रमिति पस्पृशुः 44,28. — 2) in den Brâhmana häufig hinweisend auf einen bestimmten Gebrauch, Gebärde, Zustand u. s. w., welche bei dem Zuhörer oder Leser als bekannt vorausgesetzt oder durch eine Gebärde näher bemerklich gemacht werden: *so,* nämlich: *wie du weisst, wie du siehst:* स वा इत्यग्रैरन्तरतः संमार्ष्टीति मूलैर्बाह्यत इतीव वा अयं प्राण इतीवोदानः प्राणोदानावेवैतद्दधाति तस्मादितीवेमानि लोमानीतीवेमानि *er streicht so* (vorwärts) *mit den obern Enden* (des Büschels) *im Innern* (des Gefässes), *so* (rückwärts) *mit den Wurzelenden* (des Büschels) *auf der Aussenseite: so* (herwärts) *ist der Athemzug, so* (hinwärts) *ist der Aushauch* u. s. w. Çat. Br. 1,3,1,7. ततो ऽर्धाः पिंषन्त्यर्धा इत्येव धाना अपिष्टा भवन्ति *die Hälfte davon zerquetscht man, die Hälfte bleibt so* (wie sie ist) *ungemahlene Körner* 2,6,1,5. इत्यग्रे कृषत्यथेति अथेत्यथेति *so zieht er zuerst eine Furche, dann so, dann so* u. s. w. 7,2,2,12. तस्मादित्येव तिर्यक्प्रतिह्वीत 1,7,4,12. 3,3,3,17. सर्वौषधं फलानीति संभृत्य *alle Kräuter, Früchte so* (wie das ist, sein soll d. h. Alles was dazu gehört) *zusammentragend* 14,9,3,1 (= Brh. Âr. Up. 6,3,1). 2,4,2,18. 5,7,3,1.9. 8,1,3,8.9. 9,4,2,4. 3,6.8. इत्युन्मृश्य *so* (mit dem Arm) *zu erreichen* 1,4,1,22. इत्यालिखितं 10,2,1,8.10. इत्यहे *an dem und dem Tage* 3,3,4,17.19. 9,5,1,8. — 3) bei Anführungen aller Art, um das Gesprochene, Gedachte, Gewusste, Beabsichtigte als Jmdes verba ipsissima, die er wirklich gesprochen oder unter den gegebenen Verhältnissen hat sprechen können, kenntlich zu machen. Gewöhnlich steht इति am Ende der angeführten Worte, zuweilen aber auch vor denselben und sogar mitten drin. हनामैनाँ इति त्वष्टा यदब्रवीत् RV. 1,161,5.8. य ईमाहुः सुरभिर्निर्हरेति 162,12. 2,12,5. 4,25,4. 5,27,4. 61,8. 9,63,9. 10,17,1. इन्धो ह वै तमिन्द्र इत्याचक्षते Çat. Br. 6,1,1,2. जनको जनक इति वै जना धावन्ति 14,5,1,1 (= Brh. Âr. Up. 2,1,1). न मेरा इति मन्यसे RV. 8,82,5. 10,146,4. AV. 5,18,7. 8,10,1. कोऽइस्य वाहु समभरद्वीर्यं करवादिति 10,2,5. VS. 21,61. 23,24. Çat. Br. 13,8,3,11. 4,11. इन्द्रो ऽविभेदिदं वै राष्ट्रं विपर्यावर्तयतीति TS. 2,5,1,1. न वोचाम मा सुनोतेति सोमम् RV. 2,30,7. इमान्पश्यन्निति त्वाहि 5,53,3. तिस्र एव देवता इति नैरुक्ताः Nir. 7,5. चिदित्येषो ऽनेककर्मा 1,4. असुरिति प्रज्ञानाम 10,34. स गृणानो अद्भिर्देववानिति RV. 10,61,26. द्वाविति स्नुषी इति 1,191,1. तीर्थैस्तरन्ति प्रवतो महीरिति *in Furten setzen sie «über die grossen Ströme»* AV. 18,4,6, wo इति mit Beziehung auf die Stelle RV. 10,14,1 (= AV. 18,1,49, wo aber इति irrig steht) zu verstehen ist. प्राण इति कस्मिन्नु प्राणः प्रतिष्ठितः Çat. Br. 14,6,9,28 (= Brh. Âr. Up. 3,9,26). Nach Wörtern, die einen Klang nachahmen (vgl. P. 5,4,57. 6,1,98. Vop. 7,87): बहिष्टे अस्तु बालिति *heraus soll es aus dir, patsch!* AV. 1,3,1. तद्धङ्ङिति पपात Çat. Br. 14,1,1,10. VS. 23,22. — उदिते ऽनुदिते चैव समयाध्युषिते तथा। सर्वथा वर्तते यज्ञ इतीयं वैदिकी श्रुतिः॥ M. 2,15. 7,97. श्रेयस्त्रिवर्ग इति स्थितिः 2,224. 3,120. u. s. w. भवत्त्व इति (*so sprechend*) तु द्वारि निक्षिपेत् 3,88. उदित्यृचा 8,106. एतद्वो ऽभिहितं सर्वं विधानं पाञ्चयज्ञिकम्।

द्विजातिमुख्यवृत्तीनां विधानं श्रूयतामिति (*wie folgt*) 3,286. तौ च मामित्यवोचताम् (folgen die Worte) Kathâs. 4,94. उवाच तत्रको ब्रह्मन्नैतदित्यद्भुतं त्वयि MBh. 1,1776. प्रत्युद्गम्याब्रुवन्वाक्यं प्रहृष्टस्य इदं तदा ॥ एष्याश्रमपदं रम्यं पश्यास्माकमिति प्रभो । तत्र पूजामवाप्याग्र्यां पुनरभ्यागमिष्यसि ॥ R. 1,9,53. fg. आपो नारा इति प्रोक्ताः M. 1,10.11. 3,109. 5,163.165. u. s. w. यास्यत्याख्यां भरत इति Çâk. 192. दिलीप इति (*so genannt*) राजेन्दुः Ragh. 1,12. तां ब्रूयाद्भवतीत्येवं सुभगे भगिनीति *er rede sie* भवति u. s. w. *an* M. 2,129. मन्यन्ते वै पापकृतो न कश्चित्पश्यतीति नः 8,85. विधिरेको बलवानिति मे मतिः Hit. I,45. तर्कयामास भैमीति *er dachte, dass es* Bh. *sei* N. 16,8. त्वं हि राजर्षिरिति विश्रुतः Viçv. 7,5. नाभिजानामि भवेदेवं न वेति N. 20,9. प्रज्ञासु कः केन यथा प्रयातीत्यशेषतो वेदितुमस्ति शक्तिः Çâk. 153. ज्ञातुमर्हसि गत्वा त्वं किं करोतीति रावणः R. 6,10,8. (vgl. zu Çâk. 3,9.10, wo eine grosse Anzahl ähnlicher Beispiele zusammengestellt sind). अकाण्डेऽपि जायते एव यथावमभोगतपोवनस्येति Çâk. 8,1 (vgl. zu d. St.). अन्यदुप्तं जातमन्यदित्येतन्नोपपद्यते *dass Eines gesäet würde und ein Anderes aufkäme, dieses findet nicht statt* M. 9,40. 10,102. कुमारः शब्दवेधीति मया पापमिदं कृतम् *dass ich als Jüngling nach dem blossen Laut* (ohne das Ziel zu sehen) *geschossen, dies ist das von mir vollbrachte Unrecht* Daç. 1,10. न धर्मशास्त्रं पठतीति कारणम् *dass er das Gesetzbuch liest thut nichts zur Sache* Hit. I,15. उभाभ्यामप्यजीवंस्तु कथं स्यादिति चेद्भवेत् *wenn die Frage aufgeworfen würde, wie sich derjenige, welcher durch Keines von Beiden zu leben vermag, sich zu verhalten habe*, M. 10,82. 12,108. श्रेयस्त्वं ब्रूहि चेद्भवेत् 10,66. न च वैश्यस्य कामः स्यान्न रक्षेयं पशूनिति *es komme den* Vaiçja *nicht die Lust an, das Vieh nicht hüten zu wollen* 9,328. बालोऽपि नावमन्तव्यो मनुष्य इति (*indem man etwa bei sich denkt: er ist ein Mensch wie wir*) भूमिपः 7,8. नैता रूपं परीक्षन्ते नासां वयसि संस्थितिः । सुरूपं वा विरूपं वा पुमानित्येव (*bei dem blossen Gedanken, dass er ein Mann sei*) भुञ्जते 9,14. वनान्तरं तोयमिति (*in diesem Glauben*) प्रधाविताः Rt. 1,11. रत्नमिति न मे तस्मिन्मणौ प्रयासः *nicht weil es ein Juwel ist* Vikr. 143. वत्सोत्सुकापि स्तिमिता सपर्यां प्रत्यग्रहीत्सेति ननन्दतुस्तौ *sie freuten sich darüber, dass* Ragh. 2,22. मा भूदाश्रमपीडेति परिमेयपुरःसरौ *nur ein geringes Gefolge habend, damit die Einsiedelei nicht gestört würde* 1,37. स्वयं चोपचचारैनं मन्युर्मा स्म भवेदिति R. 1,9,69. मया ते ऽन्तर्हितं रूपं न त्वां विद्युर्जना इति *damit dich die Leute nicht erkennen* N. 14,14. दातव्यमिति यद्दानं दीयते *eine Gabe, die nur in der Absicht zu geben, gereicht wird* Hit. I,14. त्वमम्बया पुत्र इति प्रतिगृहीतः *du bist von meiner Mutter wie ein Sohn aufgenommen worden* Çâk. 30,3. Wie अथ am Anfange eines Abschnittes oder Werkes auf das Folgende hinweist, so इति am Ende auf das Vorangegangene: अथ शकुन्तलोपाख्यानम् *so beginnt die Erzählung von der* Çak., इति श॰ *so schliesst die Erz. von der* Çak. इत्यन्त *so, mit diesem Worte endigend* P. 1,2,1, Sch. Bei Verben, die *nennen, dafür halten, meinen, erkennen* bedeuten, wird öfters nur das praed. durch इति hervorgehoben, das demnach neben dem Objects-acc. im nom. steht; bisweilen erscheint das praed. jedoch auch im acc.: अकन्येति तु यः कन्यां ब्रूयात् M. 8,225. यामाहुः सर्वबीजप्रकृतिरिति Çâk. 1. बुबुधे विकृतेति ताम् Ragh. 12,39. मृगयाः परिभवो व्याघ्यामित्यवेहि त्वया कृतम् 37. राजर्षिरिति मां विद्धः Viçv. 7,8. अज्ञं हि बालमित्याहुः पितेत्येव तु मन्त्रदम् M. 2,153. कैवर्तमिति यं प्राहुः 10,34. Bhag. 6,2. तान् — आर्यानित्यभिनिर्दिशेत् M. 10,20. अधर्मं धर्ममिति या मन्यते Bhag. 18,32. R. 1,9,36. गुणानित्येव तान्विद्धि 2,29,2. इति wird auch gebraucht, um eine Anzahl von Subjecten zusammenzufassen: इज्याध्ययनदानानि तपः सत्यं क्षमा दमः । अलोभ इति मार्गोऽयं धर्मस्याष्टविधः स्मृतः ॥ MBh. 3,121. अनुमन्ता विशसिता निहन्ता क्रयविक्रयी । संस्कर्ता चोपहर्ता च खादकश्चेति घातकाः ॥ M. 5,51. दिष्ट्या शकुन्तला साध्वी सदपत्यमिदं भवान् । श्रद्धा वित्तं विधिश्चेति त्रितयं तत्समागतम् ॥ Çâk. 188. Hit. I,33. AK. 3,3,38. H. 46.508. Gerade so wird das pron. demonstr. gebraucht: ह्रीः श्रीः कीर्तिर्द्युतिः पुष्टिरुमा लक्ष्मीः सरस्वती । इमाः MBh. 3,1488. — 4) zum Ueberfluss schliesst sich an इति bisweilen noch एवम्, इव oder ein demonstr. pron. an: तां ब्रूयाद्भवतीत्येवम् M. 2,129. 3,88.251. N. 15,18. R. 1,44,130. Pañkat. 84,7. इतीव — भृशं विनेदुः R. 6,74,42. 2,47,12. 3,5,23. 53,61. 4,10,36. Daç. 1,49. Ragh. 12,81; vgl. auch oben u. 2. इतीयं वैदिकी श्रुतिः M. 2,15. MBh. 3,121. R. 4,30,7. Daç. 1,10. इत्येषा सृष्टिरादितः M. 1,78. 5,31. 7,97. 9,20.40. 10,102. 11,244.247.255. 12,40.126. Çâk. 70,2. 90,20. auch findet man इति verdoppelt: अवेत्यृचं जपेदब्दं यत्किंचेदमितीति वा M. 11,252.251. 2,76. Das in den Dramen als scenische Bemerkung so oft erscheinende इति तथा करोति ist nicht etwa als Pleonasmus aufzufassen; es bedeutet: *nach diesen Worten thut er so.* — 5) किमिति ist gleichbedeutend mit किम् *weshalb, woher* Pañkat. 257,2. Hit. 27,16. Çâk. 177. 66,16. Kumâras. 2,19. 5,44. Amar. 56.76. Çṛṅgârat. 3.16. Vet. 26,15. Ghat. 13. Daçak. in Benf. Chr. 197,22. — 6) इति कृत्वा *aus diesem Grunde; in Betracht dessen, dass:* सखेति कृत्वा तु सखे पृष्टो वक्ष्याम्यहं त्वया *da du mein Freund bist* MBh. 1,1522. गुरुपुत्रीति कृत्वाहं प्रत्याचक्षे न दोषतः *weil du die Tochter meines Lehrers bist* 3272. 3,725. 15,290.296. R. 4,8,16. इति वै कृत्वा MBh. 3,16980. — 7) इति ह so viel als das einf. इति: इति ह स्माह Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,309. अध्यापयामास पितॄन् शिशुराङ्गिरसः कविः । पुत्रका इति होवाच ज्ञानेन परिगृह्य तान् M. 2,151. एतावानेव पुरुषो यज्जायात्मा प्रजेति ह 9,45. स बाल इति होच्यते Daç. 1,6. N. 4,30. *so nach der Ueberlieferung* P. 5,4,23, Sch. AK. 2,7,12. H. 1537. Vgl. इतिहास und ऐतिह्य. — 8) इति verbindet sich mit dem Namen des Gewährsmannes zu einem adv. comp.: इतिपाणिनि *so nach* Pâṇini P. 2,1,6, Sch. इतिहरि Vop. 6,61. — 9) eine verstümmelte Form ति findet sich Çat. Br. 11,6,1,3. fgg.: अस्तीह प्रायश्चित्तिरस्तीति काति (का + ति für केति) पिता ते वेदेति; vgl. die Prâkṛt-Form ति, त्ति. — Das इति heisst in der Grammatik इतिकरण RV. Prât. 1,19. Die Lexicographen erwähnen folgende Bedeutungen: इति हेतुप्रकरणप्रकर्षादिसमाप्तिषु AK. 3,4,32,7. इति स्वरूपे संनिधौ विवक्षानियमे मते ॥ हेतौ प्रकारप्रत्यक्षप्रकाशे ऽप्यवधारणे । एवमर्थे समाप्तौ H. an. 7,21.22. इति हेतौ प्रकाशने । निदर्शने प्रकारे स्यात्परकृत्यनुकर्षयोः । समाप्तौ च प्रकरणे ऽपि Med. avj. 22.23.

2. इति (von 3. इ) f. *das Gehen, Sichbewegen:* प्रासावीद्विपत्प्र चतुष्पदित्यै RV. 1,124,1. im comp. s. धुनेति, वारेति.

इतिक m. N. pr. gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. — Vgl. ऐतिकायन.

इतिकथ adj. und इतिकथा f. = अतिकथ und °था Med. th. 27: इतिकथापार्थवाच्यश्रद्धेयनष्टयोः.

इतिकर्तव्य (इ° + क°) n. *was unter den gegebenen Verhältnissen zu thun ist, Obliegenheit*: एवं सर्वं विधायेदमितिकर्तव्यमात्मनः M. 7,142. संदिदेश इतिकर्तव्यम् MBh. 3,16407. 1,7249. R. 2,68,5. 3,39,3.

इतिकर्तव्यता (von इतिकर्तव्य) f. *die den gegebenen Verhältnissen entsprechende Handlungsweise, Obliegenheit* Trik. 3,3,353. इतिकर्तव्यतामूढः *verwirrt in Betreff dessen, was er unter diesen Umständen thun sollte*, Hit. 42,9. निर्वर्तेतास्य यावद्भिरितिकर्तव्यता नृभिः । तावतः — प्रकुर्वीत M. 7,61. MBh. 3,17305. Sâv. 3,7.

इतिकार्यता f. dass. MBh. 3,10031.

इतिकृत्यता f. dass. MBh. 1,7929. 7932. 3,1414.

इतिथ (von इति) adj. f. ई *der und der*: इतिथीं समाम् Çat. Br. 1,8,1,4. पुरेतिथ्यै (sc. रात्र्यै) मरिष्यसि *vor dem und dem Tage wirst du sterben* 11,6,3,11.

इतिमात्रम् Brâhman. 3,1 falsche Lesart für अतिमात्रम्.

इतिवत् (von इति) adv. *auf eben diese Weise* Sâh. D. 22,16. Mallin. zu Ragh. 19,3.

इतिवृत्त (इ° + वृ°) n. *Begebenheit, Ereigniss* Trik. 3,3,226. ममेतिवृत्तं (so ist zu lesen) किल गेयमद्भुतं महर्षिवाल्मीकिकृतं प्रगास्यतः R. 1,4,31. Sâh. D. 6,7. 35,4.6.

इतिश m. N. pr. gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. — Vgl. ऐतिशायन.

इतिहास m. *Sage, Legende* AK. 1,1,5,5. H. 259. Çat. Br. 11,1,6,9. 13,4,3,12. 14,5,4,10. 6,10,6. 7,3,11 (= Bṛh. Âr. Up. 2,4,10. 4,1,2. 5,11). Âçv. Çr. 10,7. Nir. 2,10.24. 4,6. 10,26. 12,10. M. 3,232. Sund. 1,1. MBh. 3,14105. VP. 276. इतिहासपुराणं n. Çat. Br. 11,5,6,8. 7,9. इतिहासपुराणः पञ्चमो वेदानाम् Khând. Up. 7,1,2.4. 3,4,1. इतिहाससमुच्चय Z. d. d. m. G. 2,337. Verz. d. B. H. No. 436. — Eine Zusammenrückung von इति ह (s. u. इति 7.) आस (3. sg. perf. von 1. अस्) *so hat es sich begeben*. — Vgl. ऐतिह्य.

इतीक m. N. pr. eines Volkes, Var. für ईतिक VP. 191,N.80.

इत्कट m. = इक्कट Hâr. 178. Ratnam. im ÇKDr.

इत्किला f. Name eines Parfums (रोचना) Çabdak. im ÇKDr.

इत्थ n. = ἰχθύς Varâh. Bṛh. in Ind. St. 2,259. Weber, Lit. 227. In der Z. f. d. K. d. M. IV, 306. fg. इथुसि und इत्थुसि.

इत्थंविध (von इत्थम् + विधा) adj. *so geartet, so beschaffen* Bhartṛ. 3,45.

इत्थंकारम् (von कर् mit इत्थम्) adv. *auf diese Weise* P. 3,4,27.

इत्थम् (von इद्) adv. *so, auf diese Weise* P. 5,3,24. Vop. 7,110. AK. 3,4,32,12. इत्थमु आद्गन्धयो SV. I,4,1,2,3. यदित्थमेकमेकमिच्छरवत्सान्पराददः RV. 8,59,14. इत्थमेते AV. 3,13,7. 6,135,1. इत्थं अग्रे मन्यमानिदमागमम् 8,9,22. TS. 2,6,8,5. न वै न इत्थं विकृतो ऽलं भविष्यति कृत्स्नमं यज्ञं संभरामेति Ait. Br. 1,18. 6,33. य इत्थं स्वां दुहितरं करोति *der seiner Tochter so thut, das anthut* Çat. Br. 1,7,4,2. अपीत्थं त्वामग्र ऽवादिषुः 3,4,3,7. 4,2,3,4. 6,1,1,3. 2,1,9. 3,3,12. u.s.w. R. 4,9,25. 14,6. Hit. I, 155. Brahma-P. in LA. 59,4. Megh. 107. Çâk. 69,12. 95,20, v. l. ad 32,5. Ragh. 2,25.67. Amar. 65. Dev. 1,66. 4,18. अनित्थंविद्वस् Çat. Br. 7,2,1,9. — Vgl. इत्था.

इत्थंभाव (इ° + भा°) m. *das der-Art-Sein* Vop. 5,7.

इत्थंभूत (इ° + भू°) adj. *so seiend, in diesem Zustande sich befindend, so beschaffen* P. 1,4,90. 2,3,21. 6,2,149. Çâk. 36,5. 63,7. Megh. 92.

इत्थशाल astrol. N. des 3ten Joga, = arab. إتّصال Ind. St. 2,268.270.

इत्था (von इद्) ved. adv. *so*. Ist im RV. häufig gebraucht, öfters so abgeschwächt, dass es überhaupt als leichte Hinweisung oder als Verstärkung und Hervorhebung eines Wortes dient, welchem es meist vorangeht. Daher ist es Naigh. 3,10 unter den eine *Versicherung* ausdrückenden Wörtern (कृत्वी Kâç. und Siddh. K. zu P. 5,3,4) aufgezählt. Nir. 4,25. 5,5. 11,37. अयमेकं इत्था पुरूरु चष्टे वि विश्पतिः *er allein erschaut so viel und weit* RV. 8,25,16. गन्ता नूनं नो ऽवसा यथा पुरेत्था कण्वाय बिभ्युषे 1,39,7. एवा नु ब्रवाणि ते ऽग्न इत्थेतरा गिरः *ich will dir ganz andere* (schönere) *Lieder sprechen* 6,16,16. इत्थापरो अचेताः *jeder Andere ist unweise* 1,120,2. उरुक्रमस्य स हि बन्धुरित्था *das ist seine eigentliche Verwandtschaft* 154,5. किं त इत्था *quid tibi sic? wie geschieht dir das?* 165,3. दिव इत्था जीजनत्सप्त कारून् 4,16,3. प्र यदित्था परावतः शोचिर्न मानमस्यथ *so aus der Ferne* 1,39,1. बृहस्पते प्र चिकित्सा गविष्टावित्था सते जरित्र इन्द्र पन्थाम् *der doch dein Lobsänger ist* 6,47,20. सुपर्ण इत्था नखमा सिषाय 10,28,10. इन्द्रमित्था गिरो ममाच्छागुरिषिता इतः 3,42,3. इत्था सुतः पौर इन्द्रमाव *so wohl hat der Trank den Indra gesättigt* 2,11,11. ते नो गोपा अपाच्यास्त उदक्त इत्था न्यक् 8,28,3. गन्धर्व इत्था पदमस्य रक्षति 9,83,4. इत्था ये प्रागुपरे सन्ति 10,44,7. इत्था सखिभ्य इषितो यदिन्द्रा 3,30,1. 4,1. 10,15. 92,17. 121,1. 139,2. 155,2. 173,6. 3,9,5. 32,16. 10,1,3. 132,1. AV. 4,1,6. क इत्था वेद यत्र सः *wer weiss (so), wo der ist* Kathop. 2,25. Besonders gern steht es in Verbindung mit Wörtern, welche Anrufung der Götter und verwandte Begriffe ausdrücken, im Sinne von *so*, d. i. *so sehr, recht, ernstlich*: तं हि शश्वन्त ईळत इत्था विप्रास ऊतये RV. 7,94,5. 56,15. 8,7,30. गच्छतं दाशुषो गृहमित्था स्तुवतो अश्विना 74,6. इत्था गृणन्तो महिनस्य शर्मन् 6,33,5. 4,29,4. इत्था नृभ्यः शशमानेभ्यः 4,41,3. 8,90,1. 5,17,1. तं घेमित्था नमस्विन उप स्वराजमासते 1,36,7. 80,1. यमिन्धते युवतयः समित्था 2,35,11. 3,24,6. namentlich neben धी, im Sinne eines adj. (wie z. B. lateinisch *simul comploratio, cominus pugna*): *solche* d. i. *rechte, ernstliche Andacht*: इत्था धिया यज्ञवन्तः । आ चक्रुरग्निमूतये 3,27,6. प्रणेतारं इत्था धिया 5,61,15. (आ यात) मक्षिरित्था धिया 1,2,6. इत्था धिया वार्याणि प्रभूषतः 159,1. ता ह त्यद्वर्तिर्यदरध्रमुग्रेत्था धियं ऊहथुः शश्वदश्वैः 6,62,3. इत्था धीवन्तमद्रिवः काण्वम् (अवः) 8,2,40. Vgl. इत्थाधी. Neben andern Bekräftigungswörtern: बळित्था (am Anfange von Versen) 1,141,1. 5,67,1. 84,1. 6,59,2. सत्यमित्था वृषेदसि 8,33,10. ब्रह्मिष इत्था गोपीथ्याय हि 10,95,11. आरे अघा को न्वित्था ददर्श 102,10.

इत्थात् adv. so v. a. इत्थम् Çat. Br. 2,6,1,18.24. पश्चेत्थादङ्गुलयः पश्चेत्यात् 3,2,2,23. 11,1,6,17. 13,4,4,5. यस्येत्थादनूकाशः स्यात् 8,1,12. 14,1,2,1.

इत्थाधी (इ° + धी) adj. *recht andächtig; innig verlangend*: त्वमिनो दाशुषो वरूतेत्थाधीरभि यो नक्षति त्वा RV. 2,20,2. त्वेदेति द्रविणं वीरपेशा इत्थाधिये दाशुषे मर्त्याय 4,11,3. पुरः सद्य इत्थाधिये दिवोदासाय शम्बरम् 9,61,2. — Vgl. u. इत्था.

इत्य partic. fut. pass. von 3. इ P. 3,1,109. Vop. 26,17,18. — Vgl. अनभ्यासमित्य.

इत्यक m. N. pr. eines Oberkämmerers (प्रतीहाराधिकारिन्), der auch

den Namen Nitjodita führt, Kathâs. 23,57 (इत्य् अकापरसंज्ञस्य). 90 (इत्य् अकनाम्ना, lies: इत्यकनाम्ना).

इत्यर्थम् (इति + अर्थम् von अर्थ) adv. *zu diesem Endzweck* Brâhman. 3,4. R. 3,35,102. 4,43,63.

इत्या (von 3. इ) f. P. 3,3,99. 1) *Gang* Vop. 26,186. त्वेषप्रतीका नभसो नेत्या RV. 1,167,5. आ वार्तस्य धृष्णतो रुत इत्याः 7,36,3. स्तेनस्येत्याम् अन्विहि तस्करस्य VS. 12,62. 18,15. Çat. Br. 6,8,1,6. — 2) *Palankin* P. 3,3,99, Sch.

इत्यादि (इ° + आ°) adj. *dessen Anfang so lautet; und so weiter:* अतो ऽहं ब्रवीमि भक्ष्यभक्षकयोः प्रीतिरित्यादि Hit. 23,16. Vet. 39,6. 40,5. 42,18.

इत्युक्त (इ° + उ°) n. *Bericht, Erzählung* Burn. Intr. 60. fg.

इत्वन् (von 3. इ) adj. *gehend*, s. अग्रेत्वन् und प्रातरित्वन्.

इत्वर (wie eben; इत्वर P. 3,2,163) 1) adj. f. ई Vop. 26,157. a) *gehend:* पतत्रीवरं स्था जगत् RV. 10,88,4. = पथिक *auf Reisen befindlich* H. an. 3,522. Med. r. 116. — b) *grausam* H. an. Med. — c) *arm* H. an. — d) *niedrig, verachtet* (नीच) H. an. — 2) m. = इत्वर H. 1259, Sch. — 3) f. °री *eine untreue Frau* AK. 2,6,1,10. H. 528. H. an. Med.

इद् (urspr. nom. neutr. von 2. इ) eine verstärkende Partikel: *eben, gerade; selbst, sogar; nur;* namentlich zur Hervorhebung eines Gegensatzes. Im RV. ausserordentlich häufig gebraucht, wird in spätern Büchern (z. B. in den eigenen Stücken des AV.) seltener und kommt in den Brâhmana nur vereinzelt vor. An ihre Stelle tritt एव und Anderes. In der Uebersetzung gewöhnlich nur durch den Nachdruck des Tons wiederzugeben; sie steht nach dem Wort, auf welches die Emphase gelegt wird. Nir. 1,9 unter den Expletiven aufgezählt. 6,27. दिप्सन्त इद्रिपवो नाह देभुः RV. 1,147,3. त्रिभिरित्पदेभिः *nur* 154,3. अनिधीयमानमित् *eben wenn es angelegt wird* 155,2. अस्मभ्यमिन्न दित्ससि 170,3. चयस इत्पियारुम् 190,5. अन्यदन्यदित् 2,24,5. काशिरित्ते *eben, nur* 3,30,5. जायेदस्तं मघवन्त्सेदु योनिस्तदित्त्वा युक्ता हरयो वहन्तु 53,4. पलिक्नीरिद्युवतयो भवन्ति 5,2,4. यथा वशन्ति देवास्तथेदसत् 8,28,4. अक्षैर्मा दीव्यः कृषिमित्कृषस्व 10,34,13. सदृशीरद्य सदृशीरिदु श्वः 1,123,8. इन्द्रेदसाथ न परो गमाथ AV. 3,8,4. जाया इद्वो अप्सरसो गन्धर्वाः पतयो यूयम् 4,37,12. Bei Begriffen, die an sich eine Steigerung oder Ausschliessung enthalten und unmittelbar an ihren Gegensatz erinnern; z. B. विश्व RV. 1,128,6. 16,8. 2,13,10. 8,89,6. एक 8,14,1. 10,5,6. AV. 4,17,18. शश्वत् 24,1. 19,32,7. सदम् RV. 1,122,10. 185,8. AV. 3,15,8. 7,18,2. 11,1,34. — RV. 1,125,6. 132,5.6. 140,13. 149,1. 161,1. 2,26,1. AV. 1,17,2. 34,2. 2,2,4. 3,13,5. 5,14,9. 6,26,3. 55,2. 101,1. 119,1. 10,4,1. Çat. Br. 1,6,1,4. 7,4,3.6. 9,1,19. 2,4,4,21. 11,2,5,1. 14,1,1,32. 8,5,1 (= Brh. Âr. Up. 5,4,1). — Am Anfange der Sätze häufig als Stütze nach pronomm., praepp. und Partikeln; z. B. nach त्वम् RV. 8,49,5. त्वाम् 1,40,2. 8,6,21. तव 22. 67,10. त्वे 1,36,6. सः 2,26,3. AV. 8,5,12. तम् RV. 1,145,2.3. 8,13,17. यः 1,164,23. 6,60,11. आत् 1,131,5. 141,4.5. 161,4. AV. 3,13,6. यदि RV. 10,27,2. AV. 4,27,6. Çat. Br. 4,1,2,4. यदा RV. 1,115,4. एव 124,6. 165,12. 7,23,6. praeposs. 1,150,3. 3,5,2. 7,32,12. 8,58,14. AV. 7,20,2. — Vgl. नेद्.

इदंयु (von इदम्) adj. *dieses begehrend* Naigh. 4,3. Nir. 6,31.

इदंयुग (इ° + यु°) gaṇa प्रतिजनादि zu P. 4,4,99.

इदंरूप (इ° + रू°) adj. *diese Gestalt habend* Çat. Br. 14,4,2,15.

इदंविद् (इ° + विद्) adj. *dieses kennend, damit vertraut:* अनिदंविदे Nir. 2,3.

इदंकार्या (von इ° + कार्य) f. N. einer Pflanze, *Hedysarum Alhagi* (दुरालभा), Çabdak. im ÇKDr.

इदद्वसु adj. *an diesem und jenem reich* AV. 13,4,54. — इदद् + वसु, jenes vielleicht für इदम् wegen des Gleichklanges in der Formel.

इदंता (von इदम्) f. *Identität* Ind. St. 1,56.

इदंद्र m. ein zur Erklärung von इन्द्र gebildetes Wort, das man in इदम् + द्र von दृश् zerlegte, Ait. Up. 3,14.

1. इदम् Uṇ. 4,158. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. Vop. 3,9.56. 126—132. 163. nom. acc. sg. neutr., zusammeng. aus इद् + अम्; erscheint in dieser Form auch am Anfange einiger compp. und im deriv. इदम्मय. Der nom. fem. इयम् geht ebenfalls auf den Stamm इ zurück; alle übrigen casus, mit Ausnahme des acc. aller Zahlen und des nom. du. und pl., werden im Veda von अ gebildet. Während nämlich in der klass. Sprache der instr. sg. und der gen.-loc. du. auf einen Stamm अन (अ + न?) zurückgehen, bildet der Veda diesen casus aus अ; so lautet der instr. sg. m. und n. एन und एना: एनाङ्गूषेण RV. 1,105,19. एना नमसा 171,1. 2,6,2. 9,6. 5,19,3. 6,44,17. 7,16,1. wo es enklitisch steht, nimmt Padap. एन als Grundform an, 5,2,11. 10,108,3. mit kurzer Endsilbe am Schluss eines Pâda: अस्ताम यथा सुषखाय एन 1,173,9. Vgl. auch unter एना adv. — instr. sg. f. अया (neben seltenem अनया 9,65,27; vgl. auch im Folg.): अया कृपा न जूर्यति 1,128,2. तमया धिया गृणे 143,6. 2,24,1. अया चित्तो विपानया हरिः पवस्व धारया 9,65,12. Ueber den adv. Gebrauch von अया s. oben S. 395. — gen.-loc. du. अयोः: कतरा पूर्वा कतरापरायोः 1,185,1. स पत्यत उभयोर्नृम्णमयोः 6,25,6. Die auf अ zurückgehenden Formen haben den Ton auf der letzten Silbe; poroxytonirt sind ausnahmsweise und zwar am Anfange des Pâda: अया SV. I,6,1,5,9. अस्मै RV. 5,39,5. 6,23,5. 34,4.5. 8,43,2. अस्य 4,15,5. 5,64,3. 82,2. 6,40,2. 9,53,3. 61,29. 66,14. 69,1. आभिः 8,23,23. — Vom Stamme इम (viell. aus einem ältern acc. इ-म् hervorgegangen), der in der klassischen Sprache nur dem acc. sg. und dem nom. acc. du. und pl. zu Grunde liegt, ist im Veda auch der gen. इमस्य vorhanden: इमस्य पाह्यन्धसः RV. 8,13,21. sehr häufig ist इमा = klass. इमानि. — Die von अ abstammenden Formen werden enklitisch behandelt, wenn sie das Substantiv-Pronomen der 3ten Person vertreten, nicht am Anfange eines Versgliedes oder Satzes oder nach einer anderen Enklitika stehen und wenn sie eines besondern Nachdrucks entbehren, Nir. 4,25. VS. Prât. 2,7. P. 2,4,32. In den übrigen obliquen casus, denen die Stämme इम und अन zu Grunde liegen, erscheint unter denselben Verhältnissen eine auf एन (vielleicht aus dem ved. instr. एन [s. oben] entstanden) zurückgehende tonlose Nebenform: एनम् u. s. w. P. 2,4,34. S. u. एन. — *Dieser* (*er, sie, es*), auf etwas dem Sprechenden nahe Liegendes hinweisend (Gegens. अदस्); daher z. B. in der dogmatischen Sprache: अयं लोकः *diese Erdenwelt* Ait. Br. 4,15. 5,25. Çat. Br. 14,6,7,2 (= Brh. Âr. Up. 3,7,1). M. 2,163.233. 10,128 und अयमग्निः *das auf der Erde brennende Feuer*, असावग्निः *das jenseitige* Nir. 7,23.31. — अयं जायत

मनुषो धरीमणि होता RV. 1,128,1. अपो यत्तं अासु मदन्ति देवाः 173,8. स्तीर्णा राये सुभरं वेद्यस्याम् 2,3,4. मा न आभ्यो रीरधो दुच्छुनाभ्यः 32,2. 10,17,10. अस्मा एतन्मह्याङ्गूषमस्मा इन्द्राय स्तोत्रं मतिभिरवाचि 6,34,5. को वां दाशत्सुमतये चिदस्यै 1,158,2. बोधा मे अस्य वचसः 147,2. 131,4.5. इदमुदकं पिबत 161,8. इमा ब्रह्म सरस्वति जुषस्व 2,41,18. उपेमं चारुमधरम् 5,71,1. अन्तरेमे नभसी AV. 5,20,7. विराड्वा इदमग्र आसीत्तस्या जातायाः सर्वमबिभेत्। इयमेवेदं भविष्यतीति। *die* Virâg *war am Anfang dieses* (ein Unbestimmtes), *nach ihrer Geburt fürchtete Alles, sie werde dieses* (oder jenes) *werden*, AV. 8,10,1. स वा अनेनैवाज्ञां प्रयच्छत्यनेन राज्ञानमादत्ते *mit dieser* (Hand) *und mit dieser* (bei einer Gebärde) Çat. Br. 3,3,2,9. 2,2,4,4. इदं विश्वम् oder सर्वम् *dieses All, die Welt* AV. 7,1,2. 11,1. 20,6. 10,8,6. 10,26. Çat. Br. 13,2,2,13. M. 1,27.51. ebenso इदम् ohne Beisatz RV. 1,22,17. AV. 9,5,20 (doch wäre in diesen Fällen auch die adv. Bed. möglich; s. u. 2. इदम्). इयम् ohne Beisatz: *diese Erde* AV. 9, 5,20. 6,17. Çat. Br. 1,7,2,15. 3,2,2,1. अथेमामुपावेतमाणो जपति। नमो मात्रे पृथिव्यै 5,2,1,18. 5,2,7. 7,4,1,8. असौ वै पितेयं माता 12,8,1,21. — पृथिवीमपि चैवेमाम् M. 1,105. N. 4,9. 17,4. इमाः प्रजाः M. 1,26. 7,123.142. लोकाननुचरन्निमान् Viçv. 9,19. कृत्वा लोकानमींस्त्रीन् (*die bekannten*) M. 11,261. इमामुग्रातपां वेलाम् (*gegenwärtig*) Çâk. 32,13. द्विपो ऽयम् *dies ist ein Elephant* Daç. 2,14. नायमस्ति *dies ist er nicht* N. 7,16. इदमलंकरणम् *dies* (*hier*) *ist der Schmuck* Çâk. 50,2. इमे स्मः *hier sind wir* 52, 3. अयं संप्राप्तः समयो जलदागमः R. 4,27,2. नायं कालो विलम्बितुम् N. 20,11. Çâk. 12,11. तस्य कालो ऽयमागतः *dazu ist jetzt die Zeit gekommen* Viçv. 12,9. कदागतो ऽसि। अयमागच्छामि *ich komme so eben* P. 3, 3,131, Sch. अयमयमागच्छामि Çâk. 42,5. Auf etwas unmittelbar Vorangehendes zurückweisend: उदिते ऽनुदिते चैव समयाध्युषिते तथा। सर्वथा वर्तते यज्ञ इतीयं वैदिकी श्रुतिः M. 2,15. इज्याध्ययनदानानि तपः सत्यं क्षमा दमः। अलोभ इति मार्गो ऽयं धर्मस्याष्टविधः स्मृतः॥ MBh. 3,121. Sehr häufig weist इदम् auf etwas unmittelbar Folgendes hin, während एतद् auf etwas Vorangehendes hindeutet: अशृण्वंस्तानृषयो धर्मान्स्नातकस्य यथोदितान्। इदमूचुर्महात्मानम् M. 5,1.74. 3,147. 9,325. 10,7. 11,102.107. 169.179. 12,82. vgl. 1,1. 3,12.20.43.258. 4,13.87.101.181. u. s. w. N. 7,4. 8,3. 9,20. 17,16. Oft in Verbindung mit यद्, तद्, एतद्, किम् und einem pron. pers., theils zur Verstärkung der Hinweisung: *wer hier, der hier*, theils nur grössere Verbosität und Förmlichkeit der Rede: यो ऽयं पवते Çat. Br. 2,2,1,6. 4,4,4. इमां निर्ऋतिं निरयुर्यामियं निर्ऋतिः 1,6, 2,1. यदिदमन्यते 14,4,2,2 (= Brh. Âr. Up. 1,5,2). Kenop. 18. Hid. 3,19. Viçv. 9,4. Vid. 1.109. P. 3,3,135, Sch. तस्य गन्धर्वा विशस्त इम आसते Çat. Br. 13,4,3,7. इमास्ताः R. 5,13,31. सेयम् Hid. 1,34.36.38. वाक्यं तदिदमब्रुवन् R. 6,84,16. सो ऽयमत्रभवानिवामाह Çâk. 67,6. सो ऽयं विदूषकः प्राप्तः Vid. 177. सकलार्थशास्त्रसारं जगति समालोक्य विष्णुशर्मेदम्। तन्त्रैः पञ्चभिरेतच्चकार सुमनोहरं शास्त्रम्॥ Pańkat. Pr. 3. को ऽयमायाति Hit. 18,11. को ऽयमाचरत्यविनयम् Çâk. 24. कतमो ऽयं सानुमानालोक्यते Çâk. 99,15. अहमयम् Çat. Br. 14,4,2,1. 6,11,6 (= Brh. Âr. Up. 1,4,1. 4,2,4). Ait. Br. 1,28. इदंप्रथमं, इदंद्वितीयं *der dieses zum ersten, zweiten Male thut* P. 6,2,162. in der Bedeutung अनेन प्रथमः oder अयं प्रथमः (d. i. प्रधानम्) एषाम् hat das comp. eine andere Betonung, Sch. ebend. इदमादीनि त्रीणि सूक्तानि Sâj. in der Einl. zu RV. 1,105.

2. इदम् (acc. vom vorherg.) adv. *hier, hierher; jetzt, gerade; da, hiermit* (in feierlicher Rede): इतो निर्ऋत्या इदमा जगाम RV. 10,165,1. किमिच्छन्ती सरमा प्रेदमानट् 108,1. स वायमेच्छतस उपेदमेहि AV. 3,4,5. दिवः स्पशः प्र चरन्तीदमस्य 4,16,4. 7,64,1.2. 8,9,22. 14,2,19.74. इदमकृमर्वाग्वसोः सदने सीदामि ein Spruch in Kauç. 3. इदमिद्वा उ नापरं दिवि पश्यसि सूर्यम् *jetzt noch* AV. 18,2,50. Çat. Br. 3,7,4,9. तमिदं वि वृहामि ते *den schüttle ich dir hiermit ab* RV. 10,163,6. AV. 1,31, 1. 3, 23,1. 6,53,1. 136,1. 7,74,2. 9,3,5. 10,5,15.36. इदमहं रुशन्तं ग्राभम् (अपोहामि) 14,1,38. अध्यास्मेदं सरस्वति 6,94,3. तस्मादिदं भरतानां पशवः — संगविनीमायन्ति Ait. Br. 3,18. इदं वै मा सोमादन्तर्यन्ति Çat. Br. 1,6,3,7. 8,2,6. इदमिदम् *da und dort, hin und wieder*: यं त्रायध्व इदमिदं देवासः RV. 7,59,1. यो न इदमिदं पुरा प्र वस्य आनिनाय 8,21,9. AV. 9,5,23. Ausserdem pflegt es wie अदस् Relativen in ausdrucksvollerer oder förmlicher Redeweise beigegeben zu werden: *da wo, so wie* u. s. w.: न वि जानामि यदिवेदमस्मि *ich weiss nicht, was ich denn bin, was ich eben bin* RV. 1,164,37. तेनेष्ट्वेन्द्र एतद्भवद्यदिदमिन्द्रः *nachdem er damit geopfert, wurde* Indra (*erst recht*) Indra Çat. Br. 1,6,3,15. इहेत्थमेतं शकारीयदिदं वेशयामि वः AV. 3,13,7. यत्काम इदमभिषिञ्चामि वः 6,122, 5. इदं सर्वं यत्किं चेदं विरोचते 13,1,55. यन्नु सौम्येदं महामना अनूचमानी स्तब्धो ऽसि Khând. Up. 6,1,3. यथा ह वा इदं निषादा वा सेलगा वा — वित्तमादाय द्रवन्ति Ait. Br. 8,11. ते ह यथैवेदं बहिष्पवमानेन स्तोष्यमाणाः संरब्धाः सर्पन्तीत्येवम् u. s. w. Khând. Up. 1,12,4. Auch beim interrog.: क इदं नो अबूबुधत् *wer hat uns denn geweckt?* RV. 1,161,13. किमिदं जोषमास्यते Çâk. 66,16 (v. l. für इति).

इदंप्रकारम् (von इ° + प्रकार) adv. *auf diese Weise* Vop. 7,110.

इदम्मय (von इदम्) adj. *aus diesem bestehend* Çat. Br. 14,7,2,6.

इदा (von 2. इ) adv. *jetzt, in diesem Augenblick* Naigh. 3,28. P. 5,3, 20. इदा हि ते वेविषतः पुराजाः प्रत्नास आसुः पुरुकृत्सखायः RV. 6,21,5. इदा विप्राय जरते यदुक्था नि ष्म मावते वहथा पुरा चित् 65,4.5. 4,34,4. öfters in Verbindung mit genitt. von अहन् *jetzt am Tage, heute am Tage, heutigen Tages*: इदा चिदह्नः इदा चिदक्तोः 4,10,5. इदाह्नः पीतिमुत वो मदं धुः 33,11. इदा — अह्नाम् 34,1. 8,22,11. इदा — अह्नानाम् 13. auch mit ह्यस् *gestern erst*: वयमेनमिदा ह्यो ऽपीपेमेह वज्रिणम्। तस्मा उ अद्य समना सुतं भर 8,55,7. 88,1. — Vgl. इदावत्सर und इदानीम्.

इदानीतन (von इदानीम्) adj. f. ई *jetzig* (gegenüber प्राक्तन) Sâh. D. 26,2. Davon nom. abstr. °तनत्व Kull. zu M. 12,96.

इदानीम् (इदानीम् P. 5,3,18, Vârtt., Sch.) adv. 1) *jetzt, in diesem Augenblick, nun, in diesem Falle, gerade* Naigh. 3,28. P. 5,3,18. Vop. 7,110. AK. 3,5,23. H. 1530. an. 7,56. Med. avj. 62. नेदानीं पीतिरश्विना ततान RV. 5,76,3. 1,35,7. यत्रेदानीं पश्यसि तिष्ठन्तम् *wo du gerade Einen stehen siehst* 10,87,6. auch mit genn. von अहन् (wie इदा): उतेदानीं भगवन्तः स्यामोत प्रपित्व उत मध्ये अह्नाम् 7,41,4. इदानीमह्न उपवाच्यो नृभिः 4,54,1. यदिदानीं (*wenn gerade*) द्वौ विवदमानावेयाताम् Çat. Br. 1,3,1,27. — प्रतिष्ठस्वेदानीम् Çâk. 52,1. त्वमिदानीं (*sogleich*) न भविष्यसि 94,2. Hit. 5,20. 17,19. 35,19. Ragh. 1,80. न तर्हीदानीम् (*nun, in diesem Falle*) अवगत्याप्यनुक्रमणं कर्तव्यम् Pat. zu P. 3,1,11, ed. Calc. इदानीमेव *so eben* Çâk. 7,15. 60,17. *sogleich* 112,14. इदानीमपि *auch jetzt, auch in diesem Falle* Hit. 14,3. *noch immer* Çâk. 5,6. mit

अद्य verbunden R. 2,34,33. 3,7,30. तत इदानीम् *darauf nun* Çâk. 50,8. sehr abgeschwächt ist die Bed. Sâv. 2,14: अथेदानीं स तेजस्वी बुद्धिमान्स नृपात्मजः *nun d. i. unter diesen Verhältnissen, auch.* Dieses ist wohl das इदानीं वाक्यालंकारे H. an. und Med. — 2) ein इदानीम् als Zeitmaass ist *der 15te Theil eines* एतर्हि Çat. Br. 12,3,2,5: यावन्त्येतर्हीणि तावन्ति पञ्चदशकृत्व इदानीनि (wie von einem sg. इदानि, weil इदानीम् keine Nominal-Endung ist). — acc. fem. von इदान, etwa mit Ergänzung von रात्रिम्, und jenes von इदा wie पुराण von पुरा; vgl. auch तदानीम्.

इदाम्, इदामति künstliches denom. von इदम् Siddh. K. zu P. 6,4,15.

इदावत्सर॑ (इ° + व°) m. ursprünglich wohl *das gegenwärtige, laufende Jahr* (vgl. den Gebrauch von इदा in Verbindung mit अह्नन्). In der Folge ist es einer den Namen, welche man den einzelnen Jahren eines fünfjährigen Cyclus beilegte, indem man die verschiedenen mit वत्सर gebildeten Benennungen des Jahres oder Jahresumlaufs nebeneinander stellte. Man suchte auch für die Jahre unterscheidende Namen, wie man solche für Jahres- und Tageszeiten hatte; eine chronologische Bedeutung ist schwerlich in denselben zu finden. संवत्सरो ऽसि परिवत्सरो ऽसीदावत्सरो ऽसीद्वत्सरो ऽसि वत्सरो ऽसि VS. 27,45. 30,15. neben परि° und संवत्सर AV. 6,55,3. neben परि° Kauç. 42. Ind. St. 1,87.88. H. ç. 25 (इडाव°). — Davon adj. ved. इदावत्सरीय P. 5,1, 91, Sch. 3,20, Sch.

इडुवत्सर॑ m. andere Aussprache (durch Vjûha) für इद्वत्सर TS. 5,7, 2,4: इडुवत्सराय परिवत्सराय संवत्सराय. Dies ist die Parallelstelle zu AV. 6,55,3, wo इदाव° gelesen wird. Darnach lässt sich auch die Fünfzahl Taitt. Âr. 4,19 (Ind. St. 1,88) herstellen.

इडुकव्य s. स्विडुकव्य.

इद्ध (partic. von इध्) 1) adj. *a) entzündet*, s. u. इध्. — *b) rein, lauter* Çabdar. im ÇKDr. — 2) n. *a) Sonnenschein* Med. dh. 4. — *b) Wunder* Gatâdh. im ÇKDr.

इद्धा indecl. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37 und gaṇa चादि zu 4,57. — Vgl. अद्धा.

इद्धाग्नि (इ° + अग्नि) adj. *dessen Feuer brennt* R̥V. 1,83,4. 8,27,7.

इद्वत्सर॑ (इद् + व°) m. ursprünglich so v. a. इदावत्सर (s. d.) VS. 27, 45. 30,15. VP. 224 (संव°, परिव°, इद्व°, अनुव°, व°). H. ç. 25. — Davon adj. ved. इद्वत्सरीय P. 5,1,91, Sch.

1. इध् oder इन्ध्, इन्द्धे (इन्धे; vgl. Pat. zu P. 6,1,186) Dhâtup. 29,11. 3. pl. इन्धते und इन्धते; conj. 3. sg. इधते und इनधत (R̥V. 4,12,1); pot. इन्धीत, इधीमहि, इन्धीरन्; imperat. इन्धाम्, इत्स्व, इन्धम्; imperf. ऐन्द्ध (ऐन्ध), ऐन्धत; perf. ईधे (इन्धां चकार Vop. 14,4), ईधिरे. *entzünden, entflammen:* (अग्ने) यं त्वा जनास इन्धते R̥V. 8,43,27. अग्निमिन्धानो मनसा धियं सचेत मर्त्यः । अग्निमीधे (1. sg.) विवस्वभिः 91,22. 1,36,11. 44,8. 2,35, 11. 10,45,3. बहुधा यमिन्धते AV. 4,23,1 (und TS. 4,7,15,1). 8,1,11. स घर्ममिन्धां परमे सधस्थे 12,2,7 (R̥V. इन्वात्). 3,25. Çat. Br. 1,3,5,1. 4, 2,5. 6,1,1,2. SV. I, 1,2,4,2. partic. इन्धान (auch इन्धान nach P. 6,1, 215) *anzündend* R̥V. 2,25,1. 8,91,22. 10,45,1. 128,1. pass. इध्यते *entzündet werden, flammen* R̥V. 1,31,3. 3,1,21. (ज्योतिः) परो यदिध्यते दिवा 8,6,30. SV. I, 1,2,4,9. यत्राग्निर्नित्यमिध्यते MBh. 3,10821. partic. इधान *angezündet, flammend* R̥V. 1,79,5. 2,2,8. 4,12,2. चरित्यजो इधाना: 7,3,3. वि भात्यग्रे उषसामिधानः 10,45,5. इद्ध 1,66,9 (5). 95,9. M. 8, 115. इद्धरागया नवोषसा Çâk. 175. आशेद्धो वै स्मरो मन्नामधीति Khând. Up. 7,14,1. ब्रह्मभिरिद्धबोधैः Bhatt. 1,5. Sch.: = पटुबुद्धिभिः. mit praes.-Bed. Vop. 26,131.

— अनु *entflammen:* उषसं केनान्विन्ध AV. 10,2,16.

— अभि *mit Flammen umgeben, in Flammen setzen:* उखं घर्मोऽभीन्धे AV. 11,3,18. अभीन्धते कपालानि Çat. Br. 1,2,1,21. 6,5,4,4. अभीद्धो घर्मः R̥V. 1,164,26. VS. 11,61.

— आ 1) *anzünden, entflammen:* आ ते अग्न इधीमहि द्युमन्तं देवाजरम् R̥V. 5,6,4. आ यस्ते अग्न इधते अनीकम् 7,1,8. आ घा ये अग्निमिन्धते 8, 45,1. — 2) *entflammt sein, flammen:* पृथु प्रतीकमध्येधे अग्निः R̥V. 7,36,1.

— प्र, partic. प्रेद्ध *entflammt* R̥V. 7,1,3. 10,69,12. Ebenso संप्रेद्ध AV. 6,76,1.

— सम् 1) *entzünden:* त्वामग्ने ऋतायवः समीधिरे R̥V. 5,8,1. 11,2. 3, 29,15. यमीशानः समिदिन्धे हविष्मान् 7,1,16. 10,16,12. 101,1. तद्विप्रासो विपन्यवो जागृवांसः समिन्धते । विष्णोर्यत्परमं पदम् *dann zünden sie an, wann* Vishṇu's *höchster Stand ist,* 1,22,21. 36,4.7. AV. 5,18,5. 7,82, 6. समित्स्वात्मानम् Çat. Br. 11,5,4,5. die act.-Form समिन्धन् findet sich in einem Citat aus einem Brâhmaṇa Nir. 10,8. असमिध्य च पावकम् M. 2, 187. infin. समिधम् und समिधे: शकेम त्वा समिधम् R̥V. 1,94,3. उषो यदग्निं समिधे चकर्थ 110,9. pass. *entflammt werden, flammen:* अग्निनाग्निः समिध्यते R̥V. 1,12,6. अग्ने अपां समिध्यसे दुरोणे 3,25,5. 10,191,1. सं चेध्यस्वाग्ने प्र च बोधयैनम् VS. 27,2. समिद्धो अग्ने समिधा समिध्यस्व AV. 11,1,4. 13,1,50. एक एवाग्निर्बहुधा समिध्यते MBh. 3,10658. partic.: समिधानो अग्नौ R̥V. 3,30,2. 7,2,11. AV. 13,1,28. Taitt. Br. 3,1,2,10. समिद्ध R̥V. 1,94,14. 108,4. 10,87,1. AV. 8,8,17. Çat. Br. 1,3,4,6. M. 11, 73. MBh. 1,6742. 8417. Bhag. 4,37. R. 2,56,22. 4,25,28. superl. Çat. Br. 1,5,3,7. 6,2,39. समिद्धतोमे ebend. — übertr. *entzünden, an den Tag legen:* समिन्धानो ऽस्त्रकौशलम् Bhatt. 6,37. Sch.: = वर्धयन्, संवर्धयन्. — 2) *sich entflammen, flammen:* इन्धे राजा समर्यो नमोभिः R̥V. 7,8,1.

— प्रतिसम् *wieder entzünden* Çat. Br. 3,6,1,29.

2. इध् *entzündend, entflammend;* s. अग्नीध्.

इध्म॑ (von इध्) m. *Brennholz, bes. das zum heiligen Feuer verwendete* Naigh. 5,2. Nir. 8,5. Uṇ. 1,143. H. an. 2,315. (n. nach AK. 2,4,1,13. H. 827. Siddh. K. 249,a,3 v. u. Vop. 26,174. m. n. nach Vaiç. zu H. 827). R̥V. 1,94,4. यस्त इध्मं जभरत्सिष्विदानः 4,2,6. 12,2. 10,61,9. 90, 6. वृक्षन्निदिध्म ऐषाम् 8,45,2. वैकङ्कतेनेध्मेन देवेभ्य आज्यं वह AV. 5,8, 1. इध्मं समाहितम् 10,6,35. बल्बजानपीध्मे संनह्येत् TS. 2,2,8,2. वनस्पतय इध्माः Ait. Br. 5,28. इध्ममभ्यादधाति Çat. Br. 3,5,2,1. 6,2,1,20. 11, 2,6,20. 14,9,2,21 (= Brh. Âr. Up. 6,3,13). Kâtj. Çr. 22,3,10. 1,3,16. अष्टादशेध्मं परिधिवृत्तानाम् 18. 2,7,19. इध्ममष्टादशदारुं प्रवदन्ति Gṛhjasaṅgr. 1,98. इध्मसंनहनानि Çat. Br. 1,5,1,2. इध्मप्रव्रश्चन P. 3,3,117, Sch. 6,2,139, Sch. इध्माबर्हिषी (copul. comp. mit Dehnung des Auslauts des ersten Gliedes) gaṇa दधिपयआदि zu 2,4,14. — MBh. 1,1441. 3,8642. 13,132. R. 3,21,5. 6,96,5. — Vgl. अनिध्म, स्विध्म.

इध्मजिह्व (von इ° + जिह्वा) m. N. pr. eines Sohnes von Prijavrata Bhâg. P. in VP. 162, N. 2.

इध्मभृति (इ° + भृ°) adj. *mit Herbeischaffung des Brennholzes beschäftigt:* दीदयदित्तुभ्यं सोमेभिः सुन्वन्दभीतिरिध्मभृतिः पक्थ्यर्कैः ṚV. 6,20,13.

इध्मवाह् (इ° + वा°) m. N. pr. ein Bein. Dṛḍhasju's MBh. 3,8642. Dṛḍhadasju's Kâd. in Z. d. d. m. G. 7,583. इध्मवाहवद् (sic) दृढच्युतवत् Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 59,15.

इध्या (von इध्) f. *das Entzünden*, s. वाजेध्या.

इध्र vielleicht für इद्ध्र (von इध् mit suff. त्र) in अग्नीध्र und आग्नीध्र, da die Ableitung mit र् von अग्नीध् aus Mangel an Analogien einigen Anstoss erregt.

I. इन्, इनोमसि (SV. s. u. 2.), इनोति; इनुहि, इनु; imperf. ऐनोत्; partic. इनित (s. — उप); II. इन्व्, इन्वति; perf. इन्विरे. Der erste Stamm hat sich aus 3. इ entwickelt, der zweite aus dem Thema इनु. 1) *eindringen auf; drängen, treiben; fördern, befördern:* ते हिन्विरे त इन्विरे त इषयन्त्यानुषक् *sie treiben, sie drängen, sie eilen ohn' Unterlass* ṚV. 5,6,6. ऋघायमाण इन्वसि शत्रुमन्ति न विन्दसि 1,176,1. आदिन्वसि वनिनो धूमकेतुना 94,10. स घर्ममिन्वात्परमे सधस्थे *er treibe seine Gluth zum höchsten Ort* 10,16,10. या ऋचो जातवेदसो देवत्रा हव्यवाहनीः। ताभिर्नो यज्ञमिन्वतु 188,3. 8,13,22. वृष्टिमवं दिव इन्वतम् *schicket Regen vom Himmel herab* 7,64,2. वाचमिन्वसि *du stossest einen Laut aus* 9,107,21. तेषामभिगूर्तिर्न इन्वतु 1,162,6.12. स धीनां योगमिन्वति 18,7. 141,4.10. विश्वं स धत्ते द्रविणं यमिन्वसि 5,28,2. 7,84,2. इन्द्रे सोमः सह इन्वन्मदाय *auf* Indra *Kraft äussernd zur Begeisterung* 9,97,10. यो धेनूनां रसमोषधीनां जवमर्वतां कवय य इन्वथ AV. 4,27,3. — 2) *Gewalt brauchen, zwängen:* न कि देवा इनोमसि (ṚV. मिनीमसि) न क्या योपयामसि SV. I,2,2,4,2. *bewältigen, verdrängen, abhalten:* नहि त्वा रोदसी उभे ऋघायमाणमिन्वतः ṚV. 1,10,8. द्वेषो ऽग्ने इनोषि मर्तात् 4,10,7. इनु द्वेषांसि सध्र्यक् 9,29,4. — 3) *in der Gewalt haben, schalten, verfügen über; einer Sache* oder *Kunst mächtig sein, vermögen; besitzen:* स हि ष्मा दानमिन्वति वसूनां च मज्मना ṚV. 1,128,5. 5,30,7. य इन्वति द्रविणानि 6,5,1. पोता विश्वं तदिन्वति 2,5,2. 3,4,5. नान्य इन्द्रात्करणं भूय इन्वति 8,15,11. अतं इनोषि कर्वरा पुरूणि 10,120,7. 8,39,5. यस्मै त्वं वसो दानाय मंहसे स रायस्पोषमिन्वति Vâlakh. 4,6. — Von dieser Wurzel stammen इन, इन्द्र und एनस्. Nach Naigh. 2,14 ist इन्वति ein गतिकर्म, nach 18 ein व्याप्तिकर्म; vgl. Dhâtup. 15,78.

— आ *herbeischaffen:* स हि ष्मा जरितृभ्य आ वाजं गोमन्तमिन्वति ṚV. 9,20,2.

— उप *einzwängen:* यदेवेदं शिरश्चांसौ चान्तरोपेनितमिव Çat. Br. 3,3,2,18. यदेवेदं संबन्धनं चान्तरोपेनितमेव *eingedrückt, eingeschnürt, eingekerbt* 7,1,12.

— प्र *emportreiben:* सिन्धुर्न क्षोदः प्र नीचीरैनोत् ṚV. 1,66,10(5). प्राणांसि समुद्रियाण्यैनोः 4,16,7.

— प्रति *befördern:* (राजा) रातहव्यः प्रति यः शासमिन्वति ṚV. 1,54,7.

— वि 1) *wegdrängen, verscheuchen:* वि द्वेषांसीनुहि ṚV. 6,10,7. वि य इनोत्यजरः पावको ऽग्नस्य चिच्छिश्नथत्पूर्व्याणि 4,3. — 2) *aussenden, ausgehen lassen:* अतं इनोषि विधते चिकित्वो व्यानुषग्जातवेदो वसूनि ṚV. 6,5,3.

— सम् *zubringen, zutheilen:* यनाव्यमेजो अस्मे समिन्वतम् ṚV. 1,160,5. प्रजावन्तं रयिमस्मे समिन्वतु 4,53,7. 6,70,6.

इन (von इन्) adj. 1) *tüchtig, energisch; unternehmend, kühn; strenuus* Naigh. 2,22. Nir. 3,11. 11,21. oft mit पति verbunden: वसुन इनस्पतिः ṚV. 1,53,2. इनो वाजानां पतिरिनः पुष्टीनां सखा 10,26,7. पतिर्दन्निन इनस्य वसुनः पद आ 1,149,1. इनस्य त्रातुः 155,4. गोपाः 164,21. त्वमिनो दाशुषो वरूता 2,20,2. इनो वामन्यः पदवीः 7,36,2. 10,3,1. von Indra 23,6. 44,4. 50,2. इनतमः सत्वभिर्यो ह शूषैः पृथुज्रया अमिनादायुर्दस्योः 3,49,2. von den Marut: पिन्वन्त्युत्सं यदिनासो अस्वरन् 5,54,8. इनतममाप्त्यमाप्त्यानाम् 10,120,6. इनोत पृच्छ जनिमा कवीनाम् *die kraftvollen Geschlechter* 3,38,2. 9,77,4. — 2) *kräftig, muthig, wild;* vom Ross, Stier: इनो न प्रोथमानो यवसे वृषा ṚV. 10,115,2. इनो वसु स हि वोळ्हा 8,2,35. इनः सखा गविषणः स धृष्णुः 7,20,5. Vgl. अनिन, wo zu setzen ist: *unkräftig, feig.* — Nach den Lexicographen: m. 1) *Herr, Gebieter* Uṇ. 3,2. AK. 3,4,114. H. 359. an. 2,259. Med. n. 2. — 2) *König* Uṇ. (ÇKDr.: नृपभेद) Med. — 3) *Sonne* AK. Trik. 1,1,100. H. 97. H. an. Med. Hâr. 11. Ind. St. 2,261.282. — 4) *die Mondstation* Hasta Wils.

इनक्ष् (desid. von नक्ष्) *zu erreichen suchen, zustreben:* गर्हन्तं यदिनक्षत् ṚV. 1,132,6. शुक्रेण शोचिषा द्यामिनक्षन् (partic.) 10,45,7. यदासामग्रं प्रवतामिनक्षसि 75,4.

— उद् *sich anmaassen:* भूरीदिन्द्र उदिनक्षन्तमोजो ऽवाभिनत्सत्पतिर्मन्यमानम् ṚV. 10,8,9.

— सम् *erstreben:* धीरास्चित्तत्समिनक्षन्त आशत ṚV. 9,73,9.

इनानी f. N. einer Pflanze (वटपत्री) Râǵan. im ÇKDr.

इनु m. N. pr. eines Gandharva H. 183, Sch.

इन्थिहा f. astrol. aus dem Arabischen entlehnt Ind. St. 2,274.

इन्द् angebliche Wurzel, abstrahirt aus इन्द्र, soll *herrschen* bedeuten, Nir. 10,8. Dhâtup. 3,26. इन्दति, ऐन्दत्, इन्दां बभूव Vop. 8,53.54.56.

इन्दम्बर n. = इन्दीवर Çabdam. im ÇKDr.

इन्दिन्दिर m. *eine Art Biene* Trik. 2,5,36. H. 1212.

इन्दिरा f. ein Bein. der Lakshmî AK. 1,1,1,23. H. 226. Hâr. 224. Kathâs. 4,7.

इन्दिरामन्दिर (इ° + म°) m. ein Bein. Vishṇu's Râǵan. im ÇKDr.

इन्दिरालय (इ° + आ°) n. = इन्दीवर Çabdar. im ÇKDr.

इन्दिवर n. dass. Çabdam. im ÇKDr.

इन्दीवर 1) n. *der blaublühende Lotus, Nymphaea stellata* und *cyanea* AK. 1,2,3,36. H. 1164. an. 4,240. Med. r. 250. R. 5,13,64. Suçr. 1,137,20. 333,20. 2,53,12. Amar. 40. °श्याम Indr. 1,8. MBh. 15,669. R. 2,88,14. 3,51,28. 5,19,19. विकसितकुमुदेन्दीवरालोकिनीनाम् Bhartṛ. 1,69. नीलेन्दीवरलोचना Prab. 71,10. Çṛṅgârat. 3. 20. Dhûrtas. 83,7. Aus den angeführten Stellen lässt sich das Geschlecht nicht erkennen; als m. tritt das Wort auf MBh. 3,11572, als n. Pańkat. I,107. — 2) f. °रा N. einer Pflanze, = इन्द्रचिर्भिटी Râǵan. im ÇKDr. u. d. letzterm W. — 2) f. °री N. einer andern Pflanze, *Asparagus racemosus Willd.*, AK. 2,4,3,19. H. an. Med.

इन्दीवरिणी f. *eine Gruppe von* इन्दीवर Râǵan. im ÇKDr.

इन्दीवार n. = इन्दीवर Râjam. zu AK. 1,2,3,36. ÇKDr.

इन्दु m. Uṇ. 1,12. bezeichnet ursprünglich *Tropfen* und *Funken* (vgl. इध्म), wie das dem ṚV. unbekannte बिन्दु, विन्दु, mit welchem es vielleicht gleiches Ursprungs ist; überhaupt ähnliche *gerundete Körper,*

daher heissen die *Würfel* इन्दवः AV. 7,109,6. — 1) *Tropfen*, aber mit Beschränkung auf *die Tropfen des* Soma*saftes;* weiterhin überhaupt gleichbedeutend mit Soma, deshalb auch im sg. gebraucht. Naigh. 1, 12. 3,17. आ यं विशन्तीन्दवो वयो न वृक्षमन्धसः AV. 6,2,2. अभि सुवानास इन्दवो वृष्टयः पृथिवीमिव । इन्द्रं सोमासो अक्षरन् RV. 9,17,2. दधिषेमं जठर इन्दुमिन्द्र 3,35,6. यः सोमः कलशेष्वाँ अन्तः पवित्र आहितः । तमिन्दुः परि षस्वजे 9,12,5. मदेषु त्वा मन्दिनो वायविन्दवः 1,134,2. 43,8. 91,1. 135,5. 139,6. 2,22,1. 6,42,2. AV. 18,3,54. सोमास इन्दवः so v. a. सुता इन्दवः RV. 1,16,6. 137,2. 6,42,3. 9,12,1. 21,1. 24,1. 101,8. 10. VS. 19,34. Diese Bezeichnung des Soma*saftes* verliert sich in der Folge (vgl. indessen MBh. 3,10404: शक्रं संतर्प्य चेन्दुना) — schon in den Brāhmaṇa — und verbleibt nur dem *Monde*. Dagegen wird die Doppelbedeutung, Soma und *Mond*, wie sie in इन्दु enthalten ist, auf die ursprünglich dem *Saft* allein zukommende Bezeichnung सोम übertragen, weil man sich gewöhnt hatte beide Wörter als gleichbedeutend zu behandeln. Ein sachlicher Zusammenhang zwischen dem Soma*saft* und dem *Monde*, etwa durch mystische Vorstellungen von der Herkunft der Pflanze oder Aehnliches vermittelt, ist nicht vorhanden. Die Verknüpfung beider beruht nur in der Anschauung, welche das Wort इन्दु ausdrückt und die spätere Aufsuchung von Zusammenhängen ist erst dadurch veranlasst. Vgl. सोम. — 2) (*lichter Tropfen, Funken*) *Mond;* pl. *die Monde, Mondswechsel; die Mondszeiten, Nächte:* अयं द्योतयद्द्युतो व्य१क्तून्दोषा वस्तोः शरद इन्दुरिन्द्र RV. 6,39,3 (wo der Doppelsinn hereinspielt; vgl. 2). उतो स मह्यमिन्दुभिः षड्युक्ताँ अनुसेषिधत् । गोभिर्यवं न चर्कृषत् (wo richtiger चर्कृ° als part. und सेषि° als verb. fin. betont würde) *er leitet mir mit den* (wechselnden) *Monden die sechs Verbundenen* (die Jahreszeiten) *zurück, wie mit den Rindern der Pflüger des Fruchtfeldes* (zurücklenkt) 1,23,15. 46,8.9. अजस्रमिन्दुमरुषं भुरण्युमग्निमीडे पूर्वचित्तिं नमोभिः । स पर्वभिर्ऋतुशः कल्पमानो गां मा हिंसीरदितिं विराजम् VS. 13,43. इन्दुर्दक्षः श्येन ऋतावा हिरण्यपक्षः शकुनो भुरण्युः *Mond und Sonne* 18,53. एभिर्द्युभिः सुमना एभिरिन्दुभिः *Tage und Nächte* RV. 1,53,4. Der klass. Sprache ist das Wort in der Bed. *Mond* ganz geläufig. AK. 1,1,2,15. 3,9. 3,4,240. H. 105.151. Hār. 13. M. 3,87. 12,121. MBh. 1,2577. 14,1177. Hit. 3,13. R. 1,1,6. Suçr. 1, 172,17. Çāk. 54. Ragh. 1,12. 2,68. 3,17. 12,28. Megh. 51.82.90. Çṛṅgār. 6. Prab. 73,7. Rāǵa-Tar. 3,296. Dhūrtas. 72,11. — 3) *Kampfer* (wie alle Namen für *Mond*) ÇKDr.

इन्दुक (von इन्दु) m. N. einer Pflanze (अश्मन्तक) Rāǵan. im ÇKDr. Suçr. 2,388,17.

इन्दुकला (इ° + क°) f. 1) *Mondsichel* H. an. 4,43. Med. kh. 15. ad Çāk. 25,7. — 2) N. versch. Pflanzen: a) *Cocculus cordifolius DC.* (अमृता, गुडूची) Trik. 3,3,49. H. an. Med. — b) *Sarcostemma viminale R. Br.* (सोमलता) H. an. Med. — c) *Ligusticum Ajowan Roxb.* Çabdam. im ÇKDr.

इन्दुकलिका (इ° + क°) f. N. einer Pflanze, *Pandanus odoratissimus Jacq.*, Rāǵan. im ÇKDr.

इन्दुकान्त (इ° + का°) 1) m. *Mondstein* (s. चन्द्रकान्त) Trik. 2,9,32. Rāǵan. im ÇKDr. Kād. in Z. d. d. m. G. 7,587. — 2) °न्ता f. *Nacht* H. 143.

इन्दुज (इ° + ज) 1) m. Bein. *des Planeten Mercur* (*Sohn des Mondes*) Ind. St. 2,261. — 2) f. आ Beiname des Flusses Revā oder Narmadā H. 1083.

इन्दुजनक (इ° + ज°) m. *Meer* (*Vater des Mondes*) Trik. 1,2,8.

इन्दुपुत्र (इ° + पु°) m. Bein. *des Planeten Mercur* Çabdar. im ÇKDr. Horāç. in Z. f. d. K. d. M. IV,318.

इन्दुपुष्पिका (इ° + पु°) f. N. einer Pflanze, *Methonica superba Lam.* (कलिकारी, vulg. विषलाङ्गला), Rāǵan. im ÇKDr. — Vgl. इन्द्रपुष्पा.

इन्दुभृत् (इ° + भृत्) m. ein Bein. Çiva's (*einen Halbmond* auf dem Kopfe *tragend*) H. 199.

इन्दुमणि (इ° + म°) m. *Mondstein* (s. चन्द्रकान्त) Rāǵa-Tar. 3,296.

इन्दुमत् (von इन्दु) 1) adj. Beiw. Agni's (in der Liturgie), hergeleitet aus dem Vorkommen des Wortes इन्दु in dem an ihn gerichteten Verse VS. 26,13. Çat. Br. 2,2,3,20.23. — 2) f. °मती a) *Vollmondstag* Rāǵan. im ÇKDr. — b) N. pr. der Schwester Bhoǵa's und Gemahlin Aǵa's Ragh. 5,39. 6,2. — c) N. pr. eines Flusses R. Gorr. 2,70,16. LIA. II,523.

इन्दुमौलि (इ° + मौ°) m. ein Bein. Çiva's Prab. 80,2.

इन्दुरत्न (इ° + र°) n. *Perle* Rāǵan. im ÇKDr.

इन्दुराज् (इ° + रा°) m. *der Mond*, als *König der Gestirne*, Pañkat. I,104.

इन्दुलोहक (इ° + लो°) n. *Silber* Rāǵan. im ÇKDr.

इन्दुवदना (von इ° + वदन) f. N. eines Metrums (4 Mal —◡◡◡— ◡◡◡ —◡◡◡ ——) Colebr. Misc. Ess. II,161 (IX,6).

इन्दुवल्ली (इ° + व°) f. *Sarcostemma viminale R. Br.* (सोमलता) Ǵaṭādh. im ÇKDr.

इन्दुवार m. astrol. = إِدْبار Ind. St. 2,267. fg.

इन्दुव्रत (इ° + व्र°) n. *eine bes. Gelübde* (s. चान्द्रायण) Trik. 2,7,6. MBh. 13,1797.

इन्दुशेखर (इ° + शे°) m. ein Bein. Çiva's Kathās. 4,22. 6,91. 7,110.

इन्दूर m. *Ratze, Maus* Ǵaṭādh. im ÇKDr. — Vgl. उन्दुर, उन्दुरु.

इन्द्र Uṇ. 2,29. mit कृतादि zusammenges. gaṇa श्रेण्यादि zu P. 2,1,59. 1) m. a) N. des bekannten Gottes, welcher im vedischen Glauben an der Spitze der Götterschaaren des mittleren Reiches, des Luftkreises, steht. Seine vorzüglichste Kraftäusserung ist der Kampf, welchen er mit dem Donnerkeil (वज्र) im Gewitter gegen die dämonischen Gewalten kämpft. Viele andere Grossthaten von ihm werden aufgezählt und gepriesen. Er ist im Ursprung nicht der oberste, aber der nationale Gott und Liebling der arisch-indischen Stämme, ein Vorbild der zu edlen Zwecken thätigen Heldenkraft und tritt mit der allmähligen Verdunkelung Varuṇa's immer mehr an die Spitze. In dem gemischten Göttersystem der jüngeren indischen Zeit, in welches die drei grossen Götter aufgenommen sind, ist er zwar jener Dreiheit untergeordnet, aber doch das Haupt des eigentlichen Götterhimmels geblieben. Nir. 10,8. fgg. AK. 1,1,1,36. Trik. 3,3,330. H. 171. an. 2,395. Med. r. 8. स्तवा नु त इन्द्र पूर्व्या महान्युत स्तवाम नूतना कृतानि RV. 2,11,6. 1,32,1. यस्य द्यावापृथिवी पौंस्यं महद्यस्य व्रते वरुणो यस्य सूर्यः । यस्येन्द्रस्य सिन्धवः सश्चति व्रतम् 101,3. नकिरिन्द्र त्वदुत्तरो न ज्यायाँ अस्ति वृत्रहन् । नकिरेवा यथा त्वम् 4,30,1. इन्द्रो जयाति न परा जयाता अधिराजो राजसु राजयातै AV. 6,98,1. Die ein-

zelnen Mythen vgl. z. B. in den Liedern ṚV. 2,11 bis 15. 4,30. 6,20. 10,48.49. Indra's Geburt wird geschildert 4,18. Erwähnung seiner Mutter 8,66,1.2. Indra's Mütter als Verff. zu ṚV. 10,153. ṚV. Anukr. Die häufigsten Beinamen sind मघवन्, शक्र, शतक्रतु, वृत्रहन्. Seine Uebelthaten und darauffolgende Ausschliessung vom Soma-Trunk durch die Götter Ait. Br. 7,28. TS. 2,5,1,2. seine Krönung zum Götterkönig Ait. Br. 8,12. fgg. — Çat. Br. 1,6,2,1. 4,1. 5,4,1,9. 14,1,1,19. वार्षिकाश्चतुरो मासान्यथेन्द्रो ऽभिप्रवर्षति M. 9,304. देवा इन्द्रपुरोगमाः R. 1,1, 83. (अधिपः) महतामिन्द्र उच्यते MBh. 14,1176. सेन्द्रा मरुद्गणाः R. 1,38, 23. पालिता सा पुरी श्रेष्ठा इन्द्रेणेवामरावती 6,5. 3,54,14. Hüter des Ostens AK. 1,1,2,4. H. 169. M. 3,87. 5,96. 7,4. महेन्द्र 7,7. R. 3,18,38. बलमिन्द्रो बलपतिः (पातु) Suçr. 1,17,4. 311,7. Indra kommt in folgenden copul. Zusammensetzungen vor: इन्द्राकुत्सा ṚV. 5,31,9. इन्द्राग्नी 1, 139,9. 5,46,3. 86,2. VS. 6,24. इन्द्रापर्वता ṚV. 1,122,3. 132,6. 3,53,1. इन्द्रापूषणा 7,35,1. AV. 6,3,1. इन्द्रापूषणी VS. 36,11 (s. übrigens v. l.). इन्द्रापूष्णोः ṚV. 1,162,2. इन्द्राबृहस्पती 4,49,1—6. VS. 7,23. इन्द्राब्रह्मणस्पती ṚV. 2,24,12. इन्द्रामरुतः 29,3. इन्द्रावरुणा 3,62,1. 4,41,1. 7,35,1. VS. 7,23. इन्द्राविष्णू ṚV. 1,155,2. 6,69,2. 8,10,2. VS. 7,23. इन्द्रासोमा ṚV. 6,72,1—5. 7,35,1. इन्द्रवायू 1,135,5. 139,1. 2,41,3. 10,69,5. VS. 7,8. Vgl. P. 6,3,26. 2,141.142. superl. इन्द्रतम Indra-*ähnlichst:* मधुकृतमिन्द्रतमे अग्नौ VS. 18,36; oder unmittelbar appellativ: *vermögendst, bezwingendst* (vgl. अङ्गिरस्तम). अनिन्द्रक adj. (लोक) Viçv. 10,22. Indra wird unter den 12 Âditja aufgeführt H. an. 2,396. Med. r. 8; vgl. u. आदित्य 2, *b*. Indra als Grammatiker Sâj. in der Einl. z. ṚV. p. 35. Vop. in Verz. d. B. H. No. 790. Burn. Intr. 456. als Arzt Madhus. in Ind. St. 1,21,3. Im Vedânta bezeichnet Indra *die höchste Gottheit* (परमेश्वर) ÇKDr. Vgl. über Indra noch Ind. St. im Index. — *b*) *der Erste in seiner Art, Fürst, Oberster* H. 359. सुरेन्द्र M. 7,5. राजेन्द्र N. 1,7. 2,30. 11,10. 19,29. Viçv. 12,22. पार्थिवेन्द्र N. 5,40. नरेन्द्र *König* Trik. 3,3, 359. M. 9,253. N. 18,6. Viçv. 12,11. मनुजेन्द्र N. 1,2. मनुष्येन्द्र 22,6. मानवेन्द्र R. 1,5,6. 6,19. विप्रेन्द्र 18,10. योगीन्द्र Pañkat. 242,13. मुनीन्द्र Vet. 14,13. कवीन्द्र Çrut. 21. राक्षसेन्द्र R. 1,1,79. गजेन्द्र N. 12,40. द्विपेन्द्र Hit. I, 96. Ragh. 2,7. पतगेन्द्र R. 3,73,35. मृगेन्द्र Çukas. 45,11. भुजंगेन्द्र Ragh. 2,74. पर्वतेन्द्र MBh. 1,628. शैलेन्द्र R. 3,31,9. महेन्द्रं सर्वदेवानाम् N. 4,11. — *c*) *der Stern des rechten Auges* oder vielmehr *das Männchen* (पुरुष), d. h. *das auf demselben sich spiegelnde Bildchen* heisst Indra, *das im linken Auge* — Indrâṇî. Es wird aber hier nicht sowohl eine wirkliche Benennung als vielmehr eine allegorische Zusammenstellung des Götterpaares mit dieser Erscheinung, die im Persischen ... *Zwillinge* heisst, gemeint sein. Çat. Br. 10,5,2,9. 14,6,11, 2. 5,2,3 (= Bṛh. Âr. Up. 4,2,2. 2,2,2). Dieses ist vielleicht auch gemeint mit इन्द्र im gaṇa देवपथादि (प्रतिकृतौ संज्ञायाम्) zu P. 5,3,100. — *d*) abgekürzt für इन्द्रयव (s. d.) in इन्द्राह्व Suçr. 2,224,4. = कुटज Dhar. im ÇKDr. Vgl. auch इन्द्रबीज. — *e*) *ein bes. vegetabilisches Gift* H. 1199 (nach dem Sch. auch f.). — *f*) N. des 26sten Joga H. an. 2, 396. Med. r. 8. Koshṭhîpradîpa im ÇKDr. *der Joga-Stern im 26sten* Nakshatra, γ *Pegasi*, Kâlas. 74. — *g*) *Seele* Trik. 3,3,330. H. an. 2, 395. Med. — *h*) *Nacht* Dhar. im ÇKDr. — *i*) N. eines Upadvîpa Çabdam. im ÇKDr. Vgl. इन्द्रद्वीप. — 2) f. इन्द्रा *a*) Indra's *Gemahlin* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. इन्द्राणी. — *b*) N. einer Pflanze (फणिज्झक, vulg. काँटानामीर) H. an. 2,396. Med. r. 8. wird im ÇKDr. u. इन्द्रवारुणी mit dieser identificirt. — Die alten Ableitungen des Wortes findet man Nir. 10,8. Sie scheinen sämmtlich ungenügend. Man wird zu keiner befriedigenden Lösung des Wortes kommen, so lange man das द् als wurzelhaft betrachtet. Geht man dagegen von der Wurzel इन्, इन्व् aus, an welcher sich das suff. र mittelst eines epenthetischen द् anfügt, so ergiebt sich der vollkommen zutreffende Sinn: *Bezwinger, Bewältiger, der Vermögende;* zu weiterer Bestätigung vgl. इन्द्रिय.

इन्द्रऋषभ (इ° + ऋ°) adj. Indra *zum Stier* d. h. *Befruchter habend* heisst die Erde AV. 12,1,6.

इन्द्रक (von इन्द्र) n. *Audienzsaal* H. 997.

इन्द्रकर्मन् (इ° + क°) m. (Indra's *Thaten verrichtend*) ein Beiname Vishṇu's R. 6,102,16.

इन्द्रकील (इ° + की°) m. 1) N. eines Berges (मन्दर) H. 1030. MBh. 2,413. 3,1497.1562. R. 2,80,18. VP. 180, N. 3. LIA. I, 550. fg., N. — 2) *Fels* überh. Suçr. 2,144,3.

इन्द्रकुञ्जर (इ° + कु°) m. Indra's *Elephant* (s. ऐरावत) Gaṭâdh. im ÇKDr.

इन्द्रकूट (इ° + कू°) m. N. eines Berges Hariv. 9737.

इन्द्रकृष्ट (इ° + कृ°) adj. *von* Indra *gepflügt, wild wachsend:* इन्द्रकृष्टैर्वर्तयति धान्यैः MBh. 2,1831.

इन्द्रकेतु (इ° + के°) m. N. pr. eines Mannes Lalit. 168.

इन्द्रकोष (इ° + को°) m. *ein flaches und hervortretendes Dach, Plattform* Trik. 2,2,8. H. 1011. इन्द्रकोषक dass. R. 5,9,17.

इन्द्रगिरि (इ° + गि°) m. N. eines Berges Troyer in Râǵa-Tar. t. I, p. 465.

इन्द्रगुप्त (इ° + गु°) 1) adj. *von* Indra *behütet* AV. 12,1,11. — 2) m. N. pr. eines Brahmanen LIA. II, 864, N. 3.

इन्द्रगुरु (इ° + गु°) m. Indra's *Lehrer*, ein Bein. Kaçjapa's Çâk. 101,11.

इन्द्रगोप (इ° + गो°) 1) adj. (so oder °पा) Indra *zum Hüter habend:* ते ते वायविमे जना मदन्तीन्द्रगोपा मदन्ति देवगोपाः ṚV. 8,46,32. — 2) m. *Coccinelle, ein rother Käfer* H. 1209. Hâr. 184. Çat. Br. 14,5,3,10 (= Bṛh. Âr. Up. 2,3,6). इन्द्रगोपमण्डूकप्रभृतय उद्भिज्जाः Suçr. 1,4,21. (शोणितम्) इन्द्रगोपप्रतीकाशम् 45,8. 2,246,16. Vikr. 57,17. ebenso इन्द्रगोपक MBh. 2,1841 und सुरेन्द्रगोप Suçr. 2,259,6.

इन्द्रघोष (इ° + घो°) m. Indra's *Schall*, personif. VS. 5,11. Mahîdh.: *der den Namen* Indra *hat.*

इन्द्रचन्दन (इ° + च°) n. = हरिचन्दन Râǵan. im ÇKDr.

इन्द्रचाप (इ° + चा°) Indra's *Bogen, der Regenbogen:* सेन्द्रचापे घने MBh. 3,14545. Megh. 65. Ebenso महेन्द्रचाप Mṛkkh. 92,9.

इन्द्रचिर्भिटी (इ° + चि°) f. N. einer Pflanze (तत्पर्यायः । इन्दीवरा । युग्मफला, दीर्घवृन्ता, उत्तमारणी, पुष्पमञ्जरिका, द्रोणी, कारम्भा, नलिका) Râǵan. im ÇKDr. wird u. इन्द्रवारुणी mit dieser identificirt.

इन्द्रच्छन्दस् (इ° + छ°) n. *ein aus 1008 Schnüren bestehender Perlenschmuck* H. 658.

इन्द्रजनन (इ° + ज°) n. Indra's *Geburt;* davon adj. इन्द्रजननीय *davon handelnd* (Erzählung) P. 4,3,88.

इन्द्रजा (इ° + जा) adj. *von* Indra *stammend* AV. 4,3,7.

इन्द्रजानु (इ° + जा°) m. N. pr. eines Affen R. 4,39,33. 6,3,21.

इन्द्रजाल (इ°+जा°) n. 1) Indra's *Netz:* अयं लोको जालमासीच्छक्रस्य महतो महान्। तेनाहमिन्द्रजालेनामूंस्तमसाभि दधामि सर्वान् AV. 8,8,8. eine Waffe, die Arǵuna anwendet MBh. 3,14995. — 2) *Zauber* H. 738. 926. तं च दोहदमेतस्या देव्या यौगंधरायणः। मन्त्रयन्त्रेन्द्रजालादिप्रयोगैः समपूरयत्॥ Kathâs. 22,12. तद्विधात्रा मम ध्रुवम्। केनापि कारणेनेदमिन्द्रजालं वितन्यते॥ 26,82. Prab. 112,3. Vedântas. 27,14. Sâh. D. 77,19. 169,7. Verz. d. B. H. 191. No. 904.

इन्द्रजालिक (von इन्द्रजाल) adj. *der Zauber übt, Zauberer, Gaukler* Hâr. 151. Ǵatâdh. im ÇKDr. — Vgl. ऐन्द्रजालिक.

इन्द्रजालिन् (von इन्द्रजाल) m. N. pr. eines Bodhisattva Lalit. 281.

इन्द्रजित् (इ° + जित्) m. Indra's *Besieger,* N. pr. Râvaṇa's Sohn R. 5,12,10. 43,1. 44,3. fgg. 6,20,25. 22,6. ein Dânava Hariv. 199. Vater Râvaṇa's und König von Kâçmîra Râǵa-Tar. 1,193. LIA. I,475, N. 4. ein Autor aus dem 17ten J. Verz. d. B. H. No. 1377. इन्द्रजिद्विजयिन् *Besieger des* Indraǵit, ein Bein. Lakshmaṇa's Çabdar. im ÇKDr.

इन्द्रजूत (इ° + जू°) adj. *von* Indra *gefördert, verschafft:* अश्व ṚV. 1,118,9. 3,33,11. यशस् AV. 6,39,1. राष्ट्र 2.

इन्द्रज्येष्ठ (इ° + ज्ये°) adj. Indra *an der Spitze habend, von* Indra *angeführt:* इन्द्रज्येष्ठा मरुद्गणा देवासः ṚV. 1,23,8. 6,51,15. इन्द्रज्येष्ठास इह मादयन्ताम् 7,11,5. 10,70,4. उदीरतां देवा इन्द्रज्येष्ठा मरुतो यन्तु सेनया AV. 3,19,6. 7,79,2. देवेभ्यो ऽग्निविद्भ्योस्त्वर्तायुभ्य इन्द्रज्येष्ठेभ्यो वरुणराजभ्यः TS. 3,5,8,1.

इन्द्रता (von इन्द्र) f. Indra's *Macht und Würde* Çiçup. 9,80.

इन्द्रतापन (इ° + ता°) m. N. pr. eines Dânava MBh. 2,367. Hariv. 14290. ein Sohn Bali's 190.2287.

इन्द्रतूल (इ° + तू°) n. *ein in der Luft herumfliegender Baumwollenflocken* Hâr. 23. °तूलक dass. Trik. 2,10,11.

इन्द्रतोया (von इ° + तोय) f. N. pr. eines Flusses MBh. 13,1698.

इन्द्रत्व (von इन्द्र) n. 1) Indra's *Macht und Würde:* अहं ते किंकरः शक्र न ममेन्द्रत्वमीप्सितम् MBh. 3,14415. (वासवः) इन्द्रत्वं प्राप्य 14,98. 110. — 2) *Königthum:* पतत्रीणां च गरुडमिन्द्रत्वेनाभ्यषिञ्चत MBh. 1,1470.

इन्द्रोत (anomale Zusammens. aus इन्द्र + त्वोत [त्वा + ऊत]; Padap.: इन्द्रत्वऽऊत) adj. *von dir* Indra *begünstigt:* त्वया वयं मघवन्पूर्व्ये धन इन्द्रत्वोताः सासह्याम पृतन्यतः ṚV. 1,132,1. वयं तत्ते शवसा गातुवित्तमा इन्द्रत्वोता विधेमहि 8,19,16. Vgl. त्वोता इदिन्द्र वाजमग्मन् 2,11,6. — Die Betonung verbietet eine Zurückführung auf इन्द्रत्व n. Vgl. त्वोत.

इन्द्रदत्त (इ° + द°) m. N. pr. eines Brahmanen Kathâs. 2,42. 4,4. buddh. Burn. Lot. de la b. l. 2.

इन्द्रदारु (इ° + दा°) m. N. eines Baumes (s. देवदारु) Bhâvapr. im ÇKDr.

इन्द्रदेवी (इ° + दे°) f. N. pr. der Gemahlin des Königs Meghavâhana, die einen Vihâra mit N. इन्द्रदेवीभवन erbaut, Râǵa-Tar. 3,13.

इन्द्रद्युम्न (इ° + द्यु°) 1) m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. Bhâllaveja Çat. Br. 10,6,1,1. Khând. Up. 5,11,1. ein König MBh. 3,491. 985 (भालुकि). 13332. fgg. Hariv. 9137. VP. 164. — 2) n. N. eines Sees MBh. 1,4639. 3,13337. Hariv. 8993.

इन्द्रद्रु (इ° + द्रु) m. N. zweier Pflanzen: 1) *Terminalia Arjuna* (s. अर्जुन) *W. u. A.* AK. 2,4,2,25. — 2) *Wrightia antidysenterica R. Br.* (कुटज; vgl. इन्द्रयव) Râǵan. im ÇKDr.

इन्द्रद्रुम (इ° + द्रु°) m. = इन्द्रद्रु 1. Çabdar. im ÇKDr.

इन्द्रद्वीप (इ° + द्वीप) m. n. N. eines der neun Dvîpa (s. d.) VP. 175. Troyer in Râǵa-Tar. t. I, p. 314.

इन्द्रधनुस् (इ° + ध°) n. Indra's *Bogen, der Regenbogen* AV. 15,1,6. Pâr. Gṛhj. 2,7 in Z. d. d. m. G. 7,537. M. 1,38. Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 243 (35). Mṛkkh. 92,8.

इन्द्रध्वज (इ° + ध्व°) m. N. pr. eines Tathâgata Burn. Lot. de la b. l. 113. eines Nâga Vjutp. 87,*b*.

इन्द्रनक्षत्र (इ° + न°) n. Indra's *Mondhaus,* von der Phalgunî gesagt Çat. Br. 2,1,2,11.

इन्द्रनील (इ° + नी°) m. *Sapphir* (*himmelblau*) Trik. 2,9,29. H. 1065 (nach dem Sch. auch n.). Ragh. 13,54. 16,69. Megh. 47. 75. इन्द्रनीलक m. dass. Çabdar. im ÇKDr. (ÇKDr. beide Male: = मरकत *Smaragd*).

इन्द्रपत्नी (इ° + प°) f. Indra's *Gattin* ṚV. 10,86,9. pl. VS. 28,8.

इन्द्रपर्णी (von इ° + पर्ण) f. N. einer Pflanze, wie es scheint gleichbedeutend mit इन्द्रपुष्पी, Suçr. 2,101,18.

इन्द्रपर्वत (इ° + प°) m. N. pr. eines Berges MBh. 2,1089. LIA. I,549.

इन्द्रपातम (इ° + पा°, superl. von पा) adj. *von* Indra *am liebsten getrunken:* मद ṚV. 9,99,3.

इन्द्रपान (इ° + पा°) adj. Indra *zum Trunk dienend:* इदं त्यत्पात्रमिन्द्रपानमिन्द्रस्य प्रियममृतमपायि ṚV. 6,44,16. चमसः 1,54,9. vom Soma 9,96,3.13. ऊर्मिम् (अपाम्) 7,47,1. 10,30,9.

इन्द्रपालित (इ° + पा°) m. N. pr. eines Königs Vâju-P. in VP. 470, N. 24. eines Vaiçja P. 8,2,83, Vârtt. 2, Sch.

इन्द्रपीत (इ° + पी°) adj. *von* Indra *getrunken* ṚV. 9,8,9. Kâts. Çr. 25,12,6.

इन्द्रपुत्रा (इ° + पु°) f. Indra's *Tochter* AV. 3,10,13 (voc.).

इन्द्रपुष्पा (von इ° + पुष्प) f. N. einer Pflanze mit blutrother Blüthe, *Methonica superba Lam.* (vulg. विषलाङ्गला), Ratnam. im ÇKDr. °पुष्पिका dass. Râǵan. °पुष्पी Suçr. 1,138,12. — Vgl. इन्दुपुष्पिका.

इन्द्रप्रमति (इ° + प्र°) m. N. pr. ein Nachkomme Vasishṭha's, Verfasser von ṚV. 9,97,4—6. ṚV. Anukr. erhält den ṚV. von Paila VP. 277.

इन्द्रप्रमद (इ° + प्र°) m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57,2 v. u.

इन्द्रप्रसूत (इ° + प्र°) adj. *von* Indra *veranlasst, angetrieben* ṚV. 10,66,2.

इन्द्रप्रस्थ (इ° + प्र°) n. N. einer Stadt an der Jamunâ (wo das heutige Delhi), die Residenz der Pâṇḍava, MBh. 1,7580. 3,1987. 14776. इन्द्रप्रस्थ m. P. 6,2,87, Sch. — Vgl. खाण्डवप्रस्थ, शक्रप्रस्थ.

इन्द्रप्रहरण (इ°+प्र°) n. Indra's *Waffe, der Donnerkeil* Halâj. im ÇKDr.

इन्द्रब्राह्मण (इ° + ब्रा°) m. N. pr. eines Mannes Burn. Intr. 138, N. 2.

इन्द्रभगिनी (इ° + भ°) f. Indra's *Schwester,* ein Bein. von Çiva's Gemahlin, H. ç. 50 (°भगनी).

इन्द्रभूति (इ° + भू°) m. N. pr. eines der 11 Gaṇâdhipa bei den Gaina H. 31. Colebr. Misc. Ess. II, 315. fg.

इन्द्रभेषज (इ° + भे°) n. *getrockneter Ingwer* Çabdar. im ÇKDr.

इन्द्रमह् n. N. einer Weihe, entspr. aus इन्द्रमहम्, den Anfangsworten von AV. 3,15,1. इन्द्रमहमस्योपचारकल्पम्, इन्द्रमहेण चरति Kauç. 140.

इन्द्रमहकामुक (इ° + का°) m. *Hund* Trik. 2,10,6. H. ç. 181 (°महकामक).

इन्द्रमादन (इ° + मा°) adj. Indra *begeisternd, ergötzend* RV. 7,92,4.

इन्द्रमार्ग (इ° + मा°) N. pr. eines Tirtha MBh. 3,7052. 13,1696.1703. f. °मार्गा N. pr. eines Flusses R. 4,44,64.

इन्द्रमेदिन् (इ° + मे°) adj. Indra *zum Genossen habend,* Indra's *Verbündeter* AV. 5,20,8. 11,9,4.18.

इन्द्रय् (denom. von इन्द्र) med. *sich wie* Indra *benehmen:* ऋादिन्नेमं इन्द्रयन्ते ऋभीके RV. 4,24,4 (vgl. 5).

इन्द्रयव (इ° + य°) n. Indra-*Korn;* so heisst *der haferähnliche Same der Wrightia antidysenterica R. Br.* (कुटज) AK. 2,4,2,47. Ainslie, Mat. ind. 2,462. Suçr. 1,139,4. 157,13. 2,33,5. 65,3. 223,1. — Vgl. इन्द्र 1,*d.*

इन्द्रयु (von इन्द्र) adj. *nach* Indra *verlangend, ihm zustrebend:* इन्दु RV. 9,2,9. 6,9. 54,4.

इन्द्रयोग (इ° + यो°) m. Indra's *verbindende Kraft,* in einer Formel AV. 10,5,3.

इन्द्रलाजी gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

इन्द्रलुप्त (इ° + लु°) m. n. *krankhaftes Ausfallen der Haare* Suçr. 1, 90,14. 292,10. 295,9. 2,119,13.19. °लुप्तक n. dass. H. 466.

इन्द्रलोक (इ° + लो°) m. Indra's *Welt* Çat. Br. 8,5,3,8. M. 4,182. Sund. 2,7. N. 2,12. R. 1,43,11. 2,70,30. 4,44,18. Prab. 25,5. इन्द्रलोकागमन (Arǵuna's) *Gang in* Indra's *Welt* MBh. 3,42—46.

इन्द्रवंशा (von इ° + वंश) f. N. eines Metrums (4 Mal – – ⏑ – – ⏑ ⏑ – ⏑ – ⏑ –) Çrut. 34. Colebr. Misc. Ess. II, 160 (VII, 2).

इन्द्रवज्रा (von इ° + वज्र) f. N. eines Metrums (4 Mal – – ⏑ – – ⏑ ⏑ – ⏑ – –) Çrut. 21. Colebr. Misc. Ess. II, 160 (VI, 1).

इन्द्रवत् (von इन्द्र) adj. *in* Indra's *Gemeinschaft befindlich, von* Indra *begleitet:* वयमिन्द्रवन्तो ऽभि ष्याम वृजने RV. 1,105,19. 116,21. 136, 7. die Ṛbhu 4,33,3. मर्धः पात रत्नधा इन्द्रवन्तः 34,6. die Rudra 5,57, 1. ऋवृधम् त्य इन्द्रवन्तो ऋग्नयः 10,35,1. die Marut 128,2. सजूरूपसेन्द्रवत्या VS. 3,10. इन्द्रवत्त स्तुधम् *lobet so, dass* Indra *dabei,* d. h. *in's Lob eingeschlossen ist,* Ait. Br. 5,34. Die Form mit Dehnung des Vocals (इन्द्रावत्) findet sich nur in den schwachen casus gen. abl. sg. und acc. pl. RV. 4,27,4. 10,101,1.

इन्द्रवर्मन् (इ° + व°) m. N. pr. eines Kriegers P. 8,2,83, Vârtt. 2, Sch.

इन्द्रवल्लरी (इ° + व°) f. wird im ÇKDr. u. इन्द्रवारुणी als Synonym von dieser Pflanze aufgeführt. इन्द्रवल्ली dass. Suçr. 2,385,15.

इन्द्रवस्ति (इ° + व°) *Wade* Suçr. 1,126,1. 345,3. पार्ष्णिं प्रति जङ्घामध्य इन्द्रवस्तिः 348,16.

इन्द्रवाततम (इ° + वा° [superl. von वात und dieses von वन्]) adj. *von* Indra *sehr begehrt:* ऊतीरिन्द्रवाततमाः RV. 10,6,6.

इन्द्रवारुणिका (von इन्द्र + वरुण) f. *die Coloquinthen-Gurke* Çabdar. im ÇKDr.

इन्द्रवारुणी f. dass. AK. 2,4,5,22. H. 1157. Ainslie, Mat. ind. 2,84. Suçr. 2,36,19. 50,20. 285,19.

इन्द्रवाह् (इ° + वाह्) adj. Indra *fahrend:* हरी इन्द्रवाहा RV. 1,111, 1. 4,35,5. 10,44,3.

इन्द्रवीज (इ° + वी°) n. = इन्द्रयव Suçr. 1,163,3.

इन्द्रवृक्ष (इ° + वृ°) m. = इन्द्रदारु (s. देवदारु) Gaṭâdh. im ÇKDr. Suçr. 1,32,16. Davon °वृक्षीय (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

इन्द्रवृद्धा (इ° + वृ°) f. *eine best. Art von Abscess* Suçr. 1,292,7. 293, 9. 2,118,1.

इन्द्रवृद्धिक (von इ° + वृद्धि) m. *eine bes. Art Pferde* H. 179. Oder ist etwa इन्द्रवृश्चिक zu lesen?

इन्द्रवैदूर्य (इ° + वै°) n. *eine bes. Art Edelstein* Suçr. 1,228,5.

इन्द्रव्रत (इ° + व्र°) n. Indra's *Regel, Verfahren:* वार्षिकांश्चतुरो मासान्यथेन्द्रो ऽभिप्रवर्षति। तथाभिवर्षेत्स्वं राष्ट्रं कामैरिन्द्रव्रतं चरन् ॥ M. 9,304.

इन्द्रशत्रु (इ° + श°) adj. *dessen Ueberwinder* Indra *ist* Nir. 2,16. दीर्घं तम ऋाशयदिन्द्रशत्रुः RV. 1,32,6. TS. 2,4,12,1. 5,2,1. Çat. Br. 1,6,3,8.10. Wie schon in diesen Stellen der TS. und des Br., so wird auch in exegetischen Büchern zum Veda auf die richtige Betonung des Wortes besonderes Gewicht gelegt, weil dasselbe anders betont *einen Ueberwinder* Indra's bezeichnen und eine Gotteslästerung sein würde. Çikshâ 52. Ragh. 7,32 ist unter इन्द्रशत्रु Indra's *Feind* nach Mallin. Prahlâda gemeint.

इन्द्रशलभ (इ° + श°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1,469.

इन्द्रशैल (इ° + शै°) m. N. pr. eines Berges Schiefner, Lebensb. 255 (25). 304 (74). इन्द्रशैलगुहा Vjutp. 102.

इन्द्रश्रेष्ठ (इ° + श्रे°) adj. = इन्द्रज्येष्ठ Çat. Br. 1,6,3,22. 3,4,2,2.

इन्द्रसखि (इ° + स°) adj. Indra *zum Gefährten habend:* वरुणा इन्द्रसखा RV. 7,34,24. AV. 4,5,2. 22,6.

इन्द्रसंधा (इ° + सं°) f. *Verbindung mit* Indra AV. 11,10,9.

इन्द्रसारथि (इ° + सा°) adj. Indra *zum Wagengenossen habend:* Vâju RV. 4,46,2. 48,2.

इन्द्रसावर्णि (इ° + सा°) m. N. pr. des 14ten Manu Bhâg. P. in VP. 268, N. 8.

इन्द्रसुत (इ° + सु°) m. Indra's *Sohn;* so heisst ausser Arǵuna und Ǵajanta (ÇKDr.) der Affenkönig Bali H. 704. Nach Râǵan. im ÇKDr. bezeichnet das Wort auch die Pflanze ऋर्जुन.

इन्द्रसुरस (इ° + सु°) m. N. eines Baumes, *Vitex Negundo* (निर्गुण्डी) L., AK. 2,4,2,49.

इन्द्रसुरा (इ° + सु°) f. scheint derselbe Baum zu sein; seine Blätter sehr heilkräftig Suçr. 2,208,15. 326,6.

इन्द्रसुरिस m. = इन्द्रसुरस Ratnam. im ÇKDr.

इन्द्रसेन (von इन्द्र + सेना) 1) m. ein oft vorkommender Mannsname MBh. 1,3744. 2,1234. 3,11. N. 5,45. 8,23. Draup. 8,15. N. pr. eines Nâga Vjutp. 86. — 2) f. ein Frauenname MBh. 3,10093. N. 5,45. 8,23. Hariv. 1783. Daçak. 118,5.

इन्द्रसेना (इ° + से°) f. Indra's *Wurfgeschoss:* रवीरभून्मुद्गलानी गविष्टौ भरे कृतं व्यचेदिन्द्रसेना RV. 10,102,2. Auf Grund solcher Personifi-

cation heisst सेना Indra's Gattin Ait. Br. 3,22; vgl. TS. u. इन्द्राणी. — Vgl. auch इन्द्रसेन 2.

इन्द्रस्तुत् (इ° + स्तु°) m. Indra's *Lob*, Name einer Litanei und Ceremonie Çat. Br. 13,7,1,4. Âçv. Çr. 9,7. Kâtj. Çr. 21,2,4. 24,7,16.

इन्द्रस्तोम (इ° + स्तो°) m. dass. Kâtj. Çr. 22,11,15. 24,4,6.

इन्द्रस्वत् (von इन्द्रस्, nom. von इन्द्र) adj. Indra-*ähnlich* Ṛv. 4,37,5.

इन्द्रहव (इ° + हव°) m. *Anrufung* Indra's: भद्रान्कृणवन्निन्द्रहवान्सखिभ्यः Ṛv. 9,96,1.

इन्द्रहस्त (इ° + ह°) m. *ein best. Heilmittel* Vjutp. 136.

इन्द्रहू (इ° + हू) gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

इन्द्राग्निदेवता (इन्द्र - अग्नि + दे°) f. N. *der 16ten Mondstation* H. 112.

इन्द्राग्निधूम (इन्द्र - अग्नि + धूम) m. *Schnee* Hâr. 67.

इन्द्राणिका (von इन्द्राणी) f. = इन्द्रसुरस AK. 2,4,2,49.

इन्द्राणी (von इन्द्र) f. 1) N. pr. Indra's *Gattin* Nir. 11,37. 12,46. P. 4,1,49. Vop. 4,23. AK. 1,1,1,40. Trik. 3,3,121. H. 175. an. 3,193. Med. n. 35. Ṛv. 1,22,12. 2,32,8. 5,46,8. 10,86,11.12. AV. 1,27,4. 6,132,3. 9,7,8. 14,2,31. 15,6,7. VS. 25,4. 38,3. इन्द्राणी वै सेनाया देवता TS. 2,2,8,1. MBh. 1,7351. 3,1677 (महेन्द्राणी). als Bein. der Durgâ Hariv. 3292. 10275. wird unter den 8 *Müttern* (मातृका) oder *göttlichen Energien* aufgeführt Smṛti im ÇKDr. — 2) *eine bes. Art coitus*, = स्त्रीबन्ध Trik. = स्त्रीकरण H. an. = करणे स्त्रीणाम् Med. — 3) = इन्द्रसुरसा Trik. H. an. Med. = स्थूलैला und सूक्ष्मैला Râgan. im ÇKDr.

इन्द्रादृश (इन्द्र + दृश; vgl. तादृश) gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

इन्द्रानुज (इ° + अनुज) m. Indra's *jüngerer Bruder*, ein Bein. Vishṇu's oder Kṛshṇa's H. 214. Viçv. 12,25. Gît. in Z. f. d. K. d. M. I, 131.

इन्द्राभ (von इ° + आभा) m. N. pr. ein Grosssohn (?) Dhṛtarâshṭra's MBh. 1,3748. Vgl. LIA. I, Anh. XXIV, N. 19.

इन्द्रायुध (इ° + आ°) 1) n. Indra's *Waffe*, *der Regenbogen* AK. 1,1,2,12. M. 4,59. MBh. 3,8288. Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 243 (35). Ragh. 7,4. 12,79. — 2) m. N. pr. eines Pferdes Kâd. in Z. d. d. m. G. 7,584,3. — 3) f. °धा *eine Blutegelart* (*regenbogenfarbig* oder *mit bogenförmiger Zeichnung*) Suçr. 1,40,10.

इन्द्रायुधशिखिन् (von इ° + शिखा) m. N. pr. eines Nâga Vjutp. 87,*b*.

इन्द्रारि (इ° + अरि) m. Indra's *Feind*, *ein* Asura AK. 1,1,1,7.

इन्द्रालिश = इन्द्रादृश (in der Prâkṛt-Form) gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

इन्द्रावत् s. इन्द्रवत्.

इन्द्रावरज (इ° + अव°) m. = इन्द्रानुज AK. 1,1,1,15.

इन्द्रावसान (इ° + अव°) gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

इन्द्राशन (इ° + अ°) m. N. zweier Pflanzen: 1) *Hanf* Çabdam. im ÇKDr. Die Spitzen werden getrocknet und als Berauschungsmittel gekaut: इन्द्रासणकोहिअं (Prâkṛt) Dhûrtas. 90,8. — 2) *Abrus precatorius L.* (s. गुञ्जा) Hâr. 140 (इन्द्रासन).

इन्द्रासन (इ° + आ°) n. 1) Indra's *Thron*. — 2) *ein Fuss von fünf Moren* Colebr. Misc. Ess. II, 152.

इन्द्रिय P. 5,2,93. 1) adj. *dem* Indra *angemessen*, *gehörig*, *lieb u. s. w.* Ist in der Regel nur vom Soma und was damit zusammenhängt gebraucht: रस Ṛv. 9,13,5. 47,3. 86,10. 8,3,20. सोम 10,65,10. VS. 20,55. आपच्छक्रामिन्द्रियं पूयमानः Ṛv. 9,92,1. इयर्ति वग्नुमिन्द्रियम् 30,2. स मर्मृजान इन्द्रियाय धायसे 70,5. 86,3. सं मदेभिरिन्द्रियेभिः पिबध्वम् 4,35,9. पयस् AV. 6,124,1. — 2) m. *Genosse des* Indra: इन्द्रं इन्द्रियैर्मरुतो मरुद्भिरादित्यैर्नो अदितिः शर्म यंसत् Ṛv. 1,107,2. Doch könnte man hier beinahe besser den strengen Parallelismus verlassen und die Bedeutung 3,*b* annehmen; vgl. वायुष्ट्वा ब्रह्मणा पात्विन्द्रस्त्वा पात्विन्द्रियैः AV. 19,27,1. — 3) n. Siddh. K. 249,*a*, pen. *a*) *Vermögen*, *potentia*; *zwingende Kraft*, *Uebergewalt*; *diejenige Eigenschaft*, *welche* Indra d. h. *dem Uebergewaltigen vorzugsweise zukommt*. Das Wort darf also nicht so angesehen werden, wie wenn es, von इन्द्र als dem Namen des Gottes ausgehend, zunächst *Eigenschaft und Würde* Indra's bezeichnete, sondern dasselbe ruht auf der Appellativbedeutung von इन्द्र und jene secundäre Bedeutung ist in dieser primitiven miteingeschlossen. तव त्यदिन्द्रियं बृहत्तव शुष्ममुत क्रतुम् Ṛv. 8,5,17. अवोचाम महते सौभगाय सत्यं त्वेषाभ्यां महिमानमिन्द्रियम् Vâlakh. 9,5. Ṛv. 10,113,3. वधीं वृत्रं मरुत इन्द्रियेण 1,165,8. तन्नः शर्धाय धासथा स्विन्द्रियम् 111,2. अधा हिन्वान इन्द्रियं ज्यायो महित्वमानशे 9,48,5. अस्मे वो अस्त्विन्द्रियमस्मे नृम्णमुत क्रतुरस्मे वर्चांसि सन्तु वः VS. 9,22. 19,5. विष्णुस्त्वामिन्द्रियेण पातु 7,20. बाहू मे बलमिन्द्रियं हस्तौ मे कर्म वीर्यम्। आत्मा क्षत्रमुरो मम 20,7.72. इन्द्र नकिर्ददृशे त इन्द्रियम् Ṛv. 6,27,3. तत्ते इन्द्रियं परमं पराचैरधारयन्त कवयः पुरेदम् 1,103,1. 55,4. 57,3. 84,1. 85,2. 2,16,3. 4,24,5. 6,25,8. 10,116,1. 124,8. इन्द्रस्य व इन्द्रियेणाभि षिञ्चेत् AV. 16,1,9. VS. 9,40. 10,20. 20,3. 19,12. 20,61.69.70. इन्द्रियेण वै मन्युना मनसा संग्रामं जयति TS. 2,1,3,2. 1,6,12,3. Ait. Br. 8,7. Çat. Br. 6,1,1,2. — *b*) *Aeusserung des Vermögens*, *Kraftthat*; *gewaltige Erscheinung*: इन्द्रियाणि शतक्रतो या ते जनेषु पञ्चसु Ṛv. 3,37,9. उत नूनं यदिन्द्रियं करिष्या इन्द्र पौंस्यम् 4,30,23. ददिष्ट इन्द्र इन्द्रियाणि विश्वा 5,31,3. सिंहस्य लोम त्विषिरिन्द्रियाणि VS. 19,92. — *c*) *körperliches Vermögen*, *Sinnesvermögen*; *sinnliche Kraft*: चक्षुर्यावत्समश्नुते। तावत्समैत्विन्द्रियं मयि तद्धस्तिवर्चसम् AV. 3,22,5. 5,9,8. मतिमा धेहि मेधामथो नो धेहि तप इन्द्रियं च 6,133,4. पुनर्मैत्विन्द्रियं पुनरात्मा द्रविणं ब्राह्मणं च 7,67,1. वाक्चेन्द्रियं च 12,5,7. यद्ग्रामे यदरण्ये यत्सभायां यदिन्द्रिये। यदेनश्चकृमा वयम् *im Bereich des eigenen Vermögens* d. h. *der eigenen Person* VS. 3,45. 21,12. Çat. Br. 14,9,4,5. fgg. In den Brâhmaṇa meist in Verbindung mit वीर्य und zwar im sg. oder pl.: एवमस्येन्द्रियाणि वीर्याण्युदक्रामन् Çat. Br. 12,7,1,9. 2,1. 13,2,5,4. Ait. Br. 1,12.13. शतायुर्वै पुरुषः शतवीर्यः शतेन्द्रियः 6,2. Çat. Br. 13,1,1,4. 5,6. सर्वधात्विन्द्रियबलवीर्यसंपूर्णता Suçr. 1,129,6. Im Besondern: α) *männliches Vermögen* und concret: *männlicher Same* AK. 2,6,2,13. Trik. 3,3,306. H. 629. an. 3,482. Med. j. 74. योनिं प्रविशदिन्द्रियम् (विजहाति) VS. 19,76. इन्द्रियं स्कन्नमद्भिरुपसिञ्चेत् Kâtj. Çr. 25,11,21. M. 4,220. Vgl. Çat. Br. 14,9,4,10. — β) *Sinnesvermögen im engern Verstande*, *Sinn*, *Sinnesorgan* AK. 1,1,4,17. 3,4,19.68. Trik. H. 1383. H. an. Med. पञ्चेन्द्रियाणि मनःषष्ठानि AV. 19,9,5. श्वोभावा मर्त्यस्य यदन्तकैतत्सर्वेन्द्रियाणां जरयन्ति तेजः Kaṭhop. 1,26. इन्द्रियनित्यं वचनम् Nir. 1,1. 3,12. पञ्चेन्द्रियाणि M. 1,15. Suçr. 1,147,8. Daher इन्द्रिय symbolisch als Bez. der Zahl *fünf* gebraucht Çrut. 16. Ind. St. 2,279.282. इन्द्रियाणां विचरतां विषयेष्वपहारिषु। संयमे यत्नमातिष्ठेद्विद्वान्यन्तेव वाजिनाम्॥ M. 2,88. इन्द्रियाश्वाः Kirât. 5,50. इन्द्रियाणां तु सर्वेषां यद्येकं क्षरतीन्द्रियम् M. 2,99. सततनि-

न्द्रियेष्वेव गृह्णति 4,22. ह्रियमाणानि विषयैरिन्द्रियाणि निवर्तयेत् 6,59. इन्द्रियाणि — कृत्यदृत्तिणो यज्ञः 11,40. चित्तनाशादिपद्यन्ते सर्वाण्येवेन्द्रियाणि मे। तीणस्नेहस्य दीपस्य संसक्ता रश्मयो यथा ॥ Daç. 2,68. इन्द्रियघात Sâṁkhjak. 7. इन्द्रियाणां संयमः M. 12,83. Hit. I, 25, v. l. इन्द्रियसंयमं Çat. Br. 11,5,7,1. संयतेन्द्रिय N. 1,4. R. 3,13,15. नियतेन्द्रिय M. 6,4. 11, 75.106.109. R. 1,7,4. 4,25,13. संनियम्य तु तानि (इन्द्रियाणि) M. 2,93. इन्द्रियाणां जये 7,44. श्रुत्वा स्पृष्ट्वा च दृष्ट्वा च भुक्त्वा घ्रात्वा च यो नरः। न हृष्यति ग्लायति वा स विज्ञेयो जितेन्द्रियः ॥ 2,98.70. 4,145. 6,34. 7,44. 8,173. 11,39. R. 1,1,14. 3,3,4. Viçv. 1,8. 7,10. विजितेन्द्रिय M. 6,1. Jâǵn. 1,87 (f. आ). R. 1,6,3. गुप्तमनो॰ Ragh. 1,55. अवशेन्द्रियचित्त Hit. I,16. इन्द्रियनिग्रह M. 6,92. 10,63. 12,31. इन्द्रियाणां निरोधेन 6,60. इ॰ प्रसङ्गेन 2,93. 12,52. ॰असङ्ग 6,75. दुर्बलेन्द्रिय 3,79. विकले॰ 8,66. चलिते॰ Viçv. 4,23. R. 5,23,6. तुभिते॰ 4,8,45. आकुले॰ 1,1,52. व्याकुले॰ Daç. 2,2. f. आ Draup. 8,44. जरातीर्णेन्द्रिय Hit. I, 103. शोकेनापिहितेन्द्रियाम् R. 5,29,16. Den fünf *aufnehmenden Sinnesorganen* (बुद्धीन्द्रियाणि) werden ebenso viele *Organe für sinnliche Verrichtungen* (कर्मेन्द्रियाणि) an die Seite gestellt: *After, Schamglied, Hände, Füsse, Stimme;* beide Reihen haben ihre Einheit in *dem Sinne* (मनस्), so dass mit unlogischer Einrechnung des मनस् *eilf Organe* gezählt werden. M. 2,89. fgg. MBh. 14,1113. fgg. Suçr. 1,310,10. fgg. Sâṁkhjak. 26.27.49. इन्द्रियाणां मनश्चास्मि Bhag. 10,22. Im Vedânta (nach ÇKDr.) bildet मनस् mit बुद्धि, अहंकार und चित्त die vier *innern Organe* (अन्तरिन्द्रियाणि), so dass in Allem *vierzehn Organe* angenommen werden. Jedem Organ steht ein göttliches Wesen als *Lenker* (नियन्तृ) zur Seite: dem Ohr die Weltgegenden, der Haut der Wind, dem Auge die Sonne, der Zunge Praketas, der Nase die beiden Açvin, der Stimme das Feuer, der Hand Indra, dem Fuss Vishṇu, dem After Mitra, dem Schamglied Prağâpati, dem Manas der Mond, der Buddhi Brahman, dem Ahaṁkâra Çiva, dem Kitta Vishṇu (Akjuta). Vgl. Suçr. 1,311, 4. fgg. MBh. 14,1119. fgg. Im Njâja wird jedes der fünf Sinnesorgane mit einem Element in nähere Beziehung gesetzt: die Nase mit der Erde, die Zunge mit dem Wasser, das Auge mit dem Feuer, die Haut mit dem Winde, das Ohr mit dem Aether. ÇKDr. Die Ğaina theilen die ganze Schöpfung in 5 grosse Klassen nach der Zahl der Sinnesorgane, die dem Geschöpf innewohnen: Erde, Wasser, Feuer, Luft und Pflanzen (एकेन्द्रिय) *fühlen* nur; Würmer u. s. w. (द्वीन्द्रिय) *schmecken* auch; Ameisen u. s. w. (त्रीन्द्रिय) *riechen* ausserdem; Spinnen u. s. w. (चतुरिन्द्रिय) *fühlen, schmecken, riechen* und *sehen;* die höhern Thiere, Menschen, Götter und die Bewohner der Unterwelt (पञ्चेन्द्रिय) erfreuen sich *aller Sinnesorgane.* H. 21.22. — Nach Naigh. 2,10 ist इन्द्रियम् ein धननाम.

इन्द्रियकाम (इ॰ + का॰) adj. *nach Vermögen, Kraft verlangend* TS. 2,1,6,2. 6,4,7,2. Kâtj. Çr. 4,15,24.

इन्द्रियग्राम (इ॰ + ग्रा॰) m. *die Gesammtheit der Sinne* H. 1414. वशे कृत्वेन्द्रियग्रामम् M. 2,100. संनियम्येन्द्रियग्रामम् 175. बलवानिन्द्रियग्रामो विद्वांसमपि कर्षति 215. इन्द्रियग्राम इत्येष मन एकादशं भवेत्। एतं ग्रामं जयेत्पूर्वं ततो ब्रह्म प्रकाशते ॥ MBh. 14,1115.

इन्द्रियबोधन (इ॰ + बो॰) adj. *Kraft weckend, die Sinne schärfend* Suçr. 1,188,15. 189,2.19.

इन्द्रियवत् s. u. इन्द्रियावत्.

इन्द्रियस्वाप (इ॰ + स्वाप) m. *das Ende der Welt* (*der Schlaf der Sinne*) Râǵan. im ÇKDr.

इन्द्रियात्मन् (इ॰ + आ॰) m. ein Bein. Vishṇu's VP. 2, N. 2.

इन्द्रियायतन (इ॰ + आ॰) n. *der Sinne Standort, der Körper* H. 563.

इन्द्रियार्थ (इ॰ + अर्थ) m. *ein Object der Sinne, Alles was die Sinne anregt* AK. 1,1,4,17. H. 1384.64. इन्द्रियार्थेषु सर्वेषु न प्रसज्जेत कामतः M. 4,16. 11,44. MBh. 14,1147. R. 1,9,4. ममाशीतिवर्षस्य व्यावृत्तसर्वेन्द्रियार्थस्य Pańkat. 5,4. Ragh. 14,25.35 (ausnahmsweise sg.).

इन्द्रियावत् (von इन्द्रिय) adj. P. 6,3,131. *vermögend, kräftig:* इन्द्र TS. 2,2,7,1. 4,7,1.2. ऊर्मिर्द्रविण्य इन्द्रियावान्मदिन्तमः VS. 6,27. नेतॄः पशूनां कविरिन्द्रियावत् 19,95. AV. 15,10,10. Kâtj. Çr. 25,12,6. इन्द्रियवत्तम Çat. Br. 14,2,2,42.

इन्द्रियाविन् (wie eben) adj. dass.: स एवास्मिन्निन्द्रियं दधातीन्द्रियाव्येव भवति TS. 2,1,6,3. तेजस्व्यन्नाद इन्द्रियावी पशुमान्भवति 2,5,4.

इन्द्रीय denom. von इन्द्र; davon desid. इन्दिद्रीयिषति P. 6,1,3, Sch.

इन्द्रेज्य m. ein Bein. Bṛhaspati's Çabdar. im ÇKDr. Wird in इन्द्र + इज्य *Lehrer* (angeblich auch Bein. Bṛhaspati's) zerlegt; das comp. ist aber wohl eher ein adj. und der zweite Bestandtheil इज्या, da Bṛhaspati Indra's *Opferpriester* ist; vgl. MBh. 14,125. fgg.

इन्द्रेषित (इ॰ + इषित) adj. *von* Indra *ausgesandt, ausgetrieben:* इन्द्रेषिता धमनिं पप्रथन्नि RV. 2,11,8. 3,33,2. 5,31,5. इन्द्रेषित आप्त्यो अभ्ययुध्यत् 10,8,8.

इन्द्रोत (इ॰ + ऊत) N. pr. eines Sohnes des Ṛksha RV. 8,57,15. des Devâpi Çat. Br. 13,5,3,5. 4,1. MBh. 12,5595.

इन्द्रोत्सव (इ॰ + उ॰) m. *ein Fest zu Ehren* Indra's Kathâs. 11,75.

इन्ध् s. इध्.

इन्ध (von इन्ध्) adj. *entflammend* Çat. Br. 6,1,1,2. 14,6,11,2. Davon ऐन्धायन nach gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. — Vgl. अग्निमिन्ध.

इन्धन (wie eben) n. 1) *das Anzünden, Entflammen;* s. अग्नीन्धन. — 2) *Brennstoff, Brennholz* AK. 2,4,1,13. H. 827. Çvetâçv. Up. 1,13. Nir. 7,23. M. 7,118.195. 8,112. 11,64. Jâǵn. 3,240. N. 13,2. MBh. 1, 2000. 3,17403. R. 3,13,13. 5,49,6. Suçr. 1,122,7. इन्धनैर्गोमयाभिमिश्रैराद्दीपयेत् 2,75,13. 405,3. Bhartṛ. 1,90. 2,98. Pańkat. I, 369. Çâk. 158. Ragh. 11, 21. Amar. 98.

इन्धनवत् (von इन्धन) adj. *mit Brennstoff versehen:* तद्वियोगेनेन्धनवता तच्चिन्ताविपुलार्चिषा। रात्रिंदिवं शरीरं मे दह्यते मदनाग्निना ॥ R. 5, 75,6.

इन्धन्वन् (wie eben mit Abfall des Auslauts) adj. *flammend:* इन्धन्वभिर्धेनुभी रप्शदूधभिरध्वस्मभिः पथिभिः RV. 2,34,5.

इन्व् s. इन्.

इन्व (von इन्व्) s. विश्वमिन्व, अवि॰.

इन्वका f. pl. v. l. für इल्वला Svâmin zu AK. 1,1,2,25. ÇKDr.

1. इभ *Gesinde, Hörige, Dienerschaft; Hauswesen, familia* Nir. 6,12. कृणुष्व पाजः प्रसितिं न पृथ्वीं याहि राजेवामवाँ इभेन RV. 4,4,1. कस्तोकाय क इभायोत राये ऽधि ब्रवत्तन्वे३ को जनाय *wer legt Fürbitte ein für Kind, für Haus und Habe, wer für sich und seine Leute?* 1,84,17. आ तुग्रं शश्वदिभं द्योतनाय मातुर्न सीमुप सृजा इयध्यै 6,20,8; vgl. übrigens u.

स्मदिभ. Als adj. müsste das Wort gefasst werden in der Bedeutung *umgeben von Hörigen* (*Hofstaat*) in der Stelle: स मर्मृजान आयुभिरिभो राजेव सुव्रतः। श्येनो न वंसु षीदति 9,57,3. Deshalb drängt sich die Vermuthung auf, dass hier der ursprüngliche Ausdruck entstellt und etwa herzustellen wäre: इभे राजेव सुव्रते *wie ein Fürst unter seiner ergebenen Dienerschaft*, wodurch auch सुव्रत erst zu seiner rechten Bedeutung käme. Ob ईभ m. Uṇ. 3,151 hierher oder zu 2. इभ gehört, lässt sich nicht entscheiden. — Vgl. इभ्य.

2. इभ m. *Elephant* Nir. 6,12. AK. 2,8,2,3. H. 1218. M. 8,34. 11,68. 12,67. Bhartr. 1,5.58. am Ende eines adj. comp. f. आ AK. 2,8,2,48. H. 748. इभी *ein Elephantenweibchen* AK. 3,4,55. Trik. 3,3,75. — Vgl. इभ्या.

इभकणा (2. इभ + क°) f. Name einer Pflanze, *Scindapsus officinalis Schott*, Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. हस्तिकणा, गजपिप्पली, हस्तिपि°.

इभकेशर (2. इभ + के°) m. N. eines Baumes, *Mesua Roxburghii Wight*, Suçr. 2,222,21. — Vgl. नागकेशर.

इभगन्धा (von 2. इभ + गन्ध) f. N. einer giftigen Frucht Trik. 2,251,19.

इभदन्ता (von 2. इभ + दन्त) f. N. einer Pflanze, *Tiaridium indicum Lehm.*, Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. नागदन्ती.

इभनिमीलिका (2. इभ + नि°) f. *Klugheit, Verschlagenheit* (gleich der *des Elephanten*) Trik. 1,1,129.

इभपालक (2. इभ + पा°) m. *Elephantenwächter* H. 762.

इभमाचल m. *Löwe* Bhûripr. im ÇKDr. — Wird in इभम् (acc. von 2. इभ) + आचल (von चल् mit आ) zerlegt. — Vgl. इभारि.

इभषा f. N. einer Pflanze (स्वर्णक्षीरी) Ratnam. im ÇKDr.

इभाढ्य (von 2. इभ + आढ्या) m. abgekürzt für इभकेशर Trik. 2,4,20.

इभारि (2. इभ + अरि) m. *Löwe* (*des Elephanten Feind*) H. 1284.

इभ्य (von 1. इभ) adj. 1) *zum Gesinde gehörig, Höriger*: इभ्यान्न राजा वनान्यत्ति *wie ein Fürst seine Hörigen* (bewältigt), *so* (bewältigt und) *verzehrt* Agni *die Bäume* RV. 1,65,7 (4). — 2) *reich* (*reich an Gesinde und Hauswesen*) AK. 3,1,10. H. 357. an. 2,346. Med. j. 6. उषस्तिर्ह चाक्रायण इभ्यग्रामे प्रद्राणक उवास॥ स हेभ्यं कुल्माषान्खादन्तं बिभिक्षे Khând. Up. 1,10,1.2. इभ्यकुमार Daçak. 72,2. इभ्यं = इभमर्हति gaṇa दण्डादि zu P. 5,1,66. ईभ्य Çânt. 1,5.

इभ्यका = इभ्यिका (von इभ्य) P. 7,3,46, Sch.

इभ्यतिल्विल (इ° + ति°) adj. *mit dem was zum Hauswesen gehört reich versehen*: इभ्यतिल्विल इव धान्यतिल्विलो भविष्यति Çat. Br. 4,5,8,11.

इभ्या (von 2. इभ) f. Çânt. 1,5. 1) *Elephantenweibchen* H. an. 2,436. Med. j. 6. — 2) N. eines Weihrauchbaums, *Boswellia serrata Stackh.*, diess.

इम pron. Stamm s. u. इदम् und इमथा.

इमक demin. von इम wird wie ein gew. nom. durch alle casus mit Ausnahme des nom. sg. (अयकम्) declinirt P. 7,1,11, Sch. 2,112, Sch. Siddh. K. 20, *b*. Vop. 3,131.

इमथा (von इम) adv. *wie hier, wie jetzt* P. 5,3,111. प्रत्नथा पूर्वथा विश्वथेमथा RV. 5,44,1. Nir. 3,16.

इयक्ष् (anom. desid. von यज्), इयक्षति; nur im praes., partic. (act. und med.) und conj. imperf. इयक्षान् zu belegen. (इयक्षति Naigh. 2,14 *gehen = zustreben*) *erbitten, erstreben* (mit acc. der Sache und gen. oder acc. der Person); *ersehnen, suchen*: सुम्नं वां सूरिर्वृषणावियक्षन् RV. 1,152,2. 2,20,1. देवानां य इन्मनो यजमान इयक्षति 8,31,15. वसूनां वा चर्कृष इयक्षन्धिया वा यज्ञैर्वा रोदस्योः 10,74,1. (न शश्रमुः) इयक्षन्तः पथो रजः 9,22,4. इयक्षति हर्यतो हृत्त इष्यति 10,11,6. 6,21,3. 49,4. 8,46,17. 9,64,21. 66,14. 10,50,3. partic. med.: ऋषिं देवि देवमियक्षमाणाम् 1,123,10. इयक्षमाणा भृगुभिः सजोषाः स्वर्यन्तु यजमानाः VS. 17,69.

— अभि *zustreben*: (इन्दवे) अभि देवाँ इयक्षते RV. 9,11,1. अभि गा इयक्षति 78,1.

— प्र *verlangen, sich sehnen nach*: यद्दधिषे मनस्यसि मन्दानः प्रेदियक्षसि RV. 8,45,31.

इयक्षु (von इयक्ष्) adj. *sich sehnend*: धन्वन्निव प्रपा असि त्वमग्न इयक्षवे RV. 10,4,1.

इयत्तक (von इयत्) adj. f. °त्तिका *so klein, winzig, tantulus*: इयत्तकः कुषुम्भकः RV. 1,191,15. इयत्तिका शकुन्तिका 11.

इयत्ता (wie eben) f. *Quantität, Anzahl* Sch. zu P. 2,1,8 und 6,2,4. AK. 3,4,56. Ragh. 6,77. 10,33. 13,5.

इयत् (von 2. इ) adj. f. इयती *so gross, nur so gross; so viel, nur so viel; tantus* (correl. कियत्) P. 5,2,40. 6,3,90. Vop. 7,94. स विशे दाति वार्यमियत्यै *er schenkt Gut auch einer Gemeinde nur so gross* (wie diese; Sâj.: = उपगच्छन्त्यै) RV. 7,42,4. गन्तेयान्ति (Padap.: इयन्ति) सवना हरिभ्याम् *er kommt auch zu so kleinen Spenden* 6,23,4. इयन्मघम् 8,21,17. रास्वेयत्सोमा भूयो भर VS. 4,16. 10,25. इयत्यग्रे आसीत् 37,5. TS. 5,1,6,4. 2,8,7. इयति शक्ष्यामि 6,2,4,5. इयतः सपत्नान् Çat. Br. 2,1,2,17. 14,1,2,11. इयान्वाव किल पशुर्यावती वपा Ait. Br. 2,13. नासिकावचन इतीयत्युच्यमाने *wenn nicht mehr als* ना° *gesagt würde* Pat. zu P. 1,1,8 (ed. Calc.). अस्मिन्नियति भूलोके *auf dieser so grossen Erde* Kathâs. 12,8. इयत्काञ्चनम् 4,95. इयन्तं कालम् Pańkat. 84,25. 236,4. Kathâs. 13,35. इयती वेला Pańkat. 207,22. इयन्ति वर्षाणि Ragh. 13,67. इयता वयसा Kathâs. 25,30. इयच्चिरम् 6,146. 13,137. 25,255. इयता *durch so viel* 17,167. Sâh. D. 34,13.

इयम् s. इदम्.

इयर्ति s. अर्.

इयसा (von इयस्य्) f. *Ermattung, Niedergeschlagenheit, languor*: तेषां हेयसेवास किमिह कर्तव्यम् Çat. Br. 2,2,3,3.

इयस्य् (anom. intens. von यस्), इयस्यते *erschlaffen, hinschwinden, languescere*: सो ऽस्यात्र कनिष्ठो भवत्यधस्पदमिवेयस्यते Çat. Br. 2,2,3,10. इयसितं ह कुर्याद्यत्प्रस्तरस्य रूपं कुर्यात् 1,9,2,14. 2,1,4,27.

इर्, इरति *gehen* Nir. 5,27; vgl. इल्. — इरध्यै s. u. इरध्.

इरज्य् (anom. intens. von रज्, राज्), इरज्यति, selten med. 1) *anordnen, zurichten*: इरज्यन्नग्ने प्रथयस्व जन्तुभिरस्मे रायः RV. 10,140,4. med.: इरज्यन्त यच्छुरुधो विवाचि 7,23,2. Wegen dieser Stelle und derjenigen u. प्र in Naigh. 3,5 aufgeführt. — 2) *lenken, leiten*: यदेषामग्रं जगतामिरज्यसि RV. 10,75,2. — 3) *verfügen, gebieten über* (gen.) Naigh. 2,21. युवं विप्रस्य मन्मनामिरज्यथः RV. 1,151,6. स संतानामिरज्यसि 8,41,9. विश्वेषामिरज्यन्तं वसूनाम् 46,16. 39,10. 1,7,9. 55,3. 6,60,1. — इरज्यति ईर्ष्यायाम् (vgl. इरस्) gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

— प्र *zurichten, ordnen:* प्र ब्रह्माणि नभाकवदिन्द्राग्निभ्यामिरज्यत ṚV. 8,40,5.

इरज्यु (von इरज्य्) adj. *mit Zurüstung* (für den heil. Dienst) *beschäftigt:* विश्वेषामिरज्यवो देवानां वार्महः ṚV. 10,93,3.

इरणा = इरिणा, ईरिणा, ईरणा Ramân. zu AK. 3,4,59. ÇKDr.

इरध् (anom. intens. von राध्), इरधते; इरध्यति Naigh. 3,5. *zu gewinnen suchen:* तमीशानास इरधन्त वाजिनं पृक्षमत्यं न वाजिनम् ṚV. 1,129, 2. inf. इरध्यै ist wohl eher hierher als zu ईर् zu ziehen und als eine verkürzte Form für इरधध्यै zu betrachten: यद्धं क्राणा इरध्यै दक्षं सचन्त ऊतयः: *wenn die bereiteten* (Tränke) *dich zu gewinnen* (dienen), *die Wünsche auf dein Wollen einwirken* ṚV. 1,134, 2.

इरंमद (इरम्, acc. von इर् = इड्, + मद्) P. 3,2,37. Vop. 26,60. adj. *im Trank schwelgend,* Beiw. Agni's, das auf ihn als Blitz und Apâm-napât bezogen werden kann, VS. 11,76; vgl. Çat. Br. 6,6,2,9. m. = मेघज्योतिस् *Leuchten der Wolken* P. 3,2,37, Sch. AK. 1,1,2,11. H. 1101.

इरस्य्, इरस्यति *sich gewaltthätig benehmen, zürnen, übelgesinnt sein gegen* (dat.) gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27. मात्र पूषन्नाघृण इरस्यः ṚV. 7, 40,6. यस्मा इरस्यसीदु नु 10,86,3. Desselben Ursprungs wie इरिन् und ईर्य; vgl. lat. *ira, irasci* und das wohl aus इरस्य् entstandene ईर्ष्य्.

— अभि *Jmd übelwollen, zürnen:* अभि यो न इरस्यति ṚV. 10,174,2.

इरस्या (von इरस्य्) f. *das Uebelwollen:* (मा माम्) इरस्या द्रुग्धो भियसा नि गारीत् ṚV. 5,40,7.

इरा (Nebenform von इडा) f. Uṇ. 2,29. 1) (trinkbare) *Flüssigkeit, Trunk, Labung* (bes. vom *Milchtrank*): इरा विश्वस्मै भुवनाय जायते यत्पर्जन्यः पृथिवीं रेतसावति ṚV. 5,83,4 (kann auch zu 2. gezogen werden). पर्वद्वः सेदिमेवक्रामन्निरां अङ्गेभिरुत्खिदन् AV. 4,11,10. तुन्, इरा, पर्वताः 9,7, 12. neben कीलाल VS. 30,11. इरां वहन्तो घृतमुक्षमाणाः aus einem Liede Âçv. Gṛhj. 2,9. इरामस्मा ओदनं पिन्वमाना Kauç. 62. Çat. Br. 6,6,2,9. von einer fliessenden Quelle: इरेव नोर्प दस्यति समुद्र इव पयो महत् AV. 3,29,6. इरेव धन्वन्नि जालास ते विषम् 5,13,1. ein अन्ननाम nach Naigh. 2,7. — 2) *Erquickung, Genuss, Wohlbehagen:* करीषिणीं फलवतीं स्वधामिरां च नो गृहे AV. 19,31,3. इरा (wohl falsch betont) पुंश्चली हसो मागधः 15,2,3. Çat. Br. 7,2,2,2. इरा पुष्टिः प्रजातिः Ait. Br. 8,7. Kaush. Up. in Ind. St. 1,401. — 3) N. pr. eine Apsaras MBh. 2,393. eine Tochter Daksha's und Gemahlin Kaçjapa's, Mutter der Pflanzen, 456. Hariv. 170.233.12448. — Die Lexicogrr. geben folg. Bedeutt.: *a) Wasser* Uṇ. 2,29. AK. 3,4,178. Trik. 1,2,10. H. an. 2,395. ç. 163. Med. r. 9. — *b) berauschendes Getränk* Uṇ. AK. 2,10,40. 3,4,178. H. 902. H. an. Med. — *c) Erde* AK. 3,4,178. H. an. Med. — *d) Rede* diess. — *e)* Sarasvatî Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. इडा, अनिर und अनिरा.

इराक्षीर (इ° + क्षीर°) adj. *deren Milch Sättigung, Behagen ist:* यज्ञपदीराक्षीरा स्वधाप्राणा महीलुका । वशा पर्जन्यपत्नी AV. 10,10,6.

इराचर (इ° + चर) n. *Hagel* Trik. 1,1,83. H. ç. 28 hat st. dessen इराम्बर. Als adj. nach ÇKDr. *im Wasser* oder *auf der Erde lebend.*

इराज (इ° + ज) m. ein Bein. Kâma's (*wassergeboren*) Halâj. im ÇKDr.

इरामुख (इ° + मु°) n. N. der Asura-Stadt unter dem Meru Sâj. zu Çat. Br. 1,4,1,34.

इराम्बर n. s. u. इराचर.

इरावत् (von इरा) 1) adj. *a) Trunk —, Labung gewährend; sättigend erquickend* Naigh. 1,13. (वाचम्) इरावतीं पर्जन्यश्चित्रां वदति त्विषीमतीम् ṚV. 5,63,6. धेनवः 69,2. इरावती धेनुमती हि भूतम् (रोदसी) 7,99,3. AV. 8 10,11.24. गङ्गा MBh. 13,1853. *mit Proviant versehen,* von einem Schiff Ait. Br. 7,13. Kauç. 20. — *b) genussreich, behaglich:* यासिष्टं वर्तिरश्विनाविरावत् ṚV. 7,40,5. 67,10. सूनृतावन्तः सुभगा इरावन्तो हसामुदाः (गृहाः) AV. 7,60,6. — 2) m. N. pr. eines Sohnes von Arguna VP. 460 Nach Wils. m.: *Ocean; Wolke; König.* — 3) f. °ती *a)* N. einer Pflanze वटपत्रीवृक्षः । पाषाणभेदीविशेषः । Râgan. im ÇKDr. — *b)* N. pr. die Gemahlin eines Rudra Bhâg. P. in VP. 59, N. 4. die Tochter des Nâga Suçravas Râga-Tar. 1,218. — *c)* N. pr. eines Flusses MBh. 2,372. 3,492 8,2040. Hariv. 9140. VP. 181. LIA. I,44, N. 2. 99. — Vgl. ऐरावत, ऐरावती, सैरावत.

इरिका f. N. einer Pflanze P. 8,4,6, Vârtt. 2. इरिकावन n. N. pr. ebend. und gaṇa क्षुभ्नादि zu P. 8,4,39.

इरिण (verwandt mit इरा) n. Uṇ. 2,52. 1) *Rinnsal; Bach, Quelle:* यथा गौरो अपा कृतं तृष्यन्नेत्यवेरिणम् ṚV. 8,4,3. पातं गौराविवेरिणे 76, 1. 4 1,186,9. — 2) *jeder Einschnitt, Vertiefung, Grube im Boden:* वदन्तु पृश्निबाहवो मण्डूका इरिणानु AV. 4,15,12. स्वकृत इरिणे जुहोति प्रदरे वा TS. 3,4,8,5. 2,5,2,3. 5,2,4,3. Çat. Br. 5,2,2,2.3. 7,2,1,8. Kâtj. Çr. 15,1,10. — 3) *zerrissenes, unfruchtbares Land* überh. Uṇ. 2,52. Agaja im ÇKDr. Âçv. Gṛhj. 1,5. Kauç. 47. यथेरिणे बीजमुप्त्वा न वप्ता लभते फलम् M. 3,142. न वेनामिरिणे वपेत् (विद्याम्) 2,113. 4,120. Jâgn. 1,151 इरिणे निर्जले देशे MBh. 3,12449. *salzhaltiges Land* H. 939. Agaja im ÇKDr. LIA. I,103, N. 2. — Vgl. ईरिण.

इरिण्य (von इरिण) adj. *zu ödem Lande gehörig* VS. 16,43.

इरिन् adj. *gewaltig, gewaltthätig:* न येषामिरी सधस्थ ईष्ट आ *in deren Heimath kein Zwingherr gebietet* ṚV. 5,87,8. Der Sinn weist auf Verwandtschaft mit इन; die Betonung anomal wie bei सनिन्. Vgl. auch इरस्य् und ईर्य.

इरिमेद m. N. einer Pflanze, = अरिमेद Çabdar. und Râgan. im ÇKDr.

इरिम्बिठि m. N. pr. eines Mannes aus dem Kâṇva-Geschlecht, Verfassers von ṚV. 8,5—7. ṚV. Anukr. — Vgl. शिरिम्बिठ.

इरिविल्ला f. *ein bes. Ausschlag am Kopf* Suçr. 2,118,2. Wise 413.

इरिवेल्लिका f. dass.: पिडकामुत्तमाङ्गस्थां वृत्तामुग्ररुजाज्वराम् । सर्वात्मिकां सर्वलिङ्गां जानीयादिरिवेल्लिकाम् ॥ इति निदानम् । ÇKDr.

इरेश (इरा + ईश) m. ein Bein. Vishṇu's Çabdar. im ÇKDr. Ausserdem: *König,* वागीश (Brahman?) und Varuṇa ohne Angabe einer Autorität.

इर्गल gaṇa अपूपादि zu P. 5,1,4. Davon adj. इर्गलीय und इर्गल्य ebend.

इर्य्, इर्यति und इर्यते = इरस्य् gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

इर्य adj. *rührig, kräftig, energisch:* राजा ṚV. 5,58,4. गोपाः 7,13,3. 8 41,4. AV. 3,8,4. 12,3,11; daher auch von Pûshan ṚV. 6,54,8 und in demselben Sinne von den Açvin: इर्येव पुष्ट्यै 10,106,4. — Vgl. इरस्य् und इरिन्.

इर्वारु m. f. N. einer essbaren Gurke, *Cucumis utilissimus Roxb.,* AK. 2,4,5,21. Hâr. 126. Varianten: इर्वालु, ईर्वारु, उर्वारु, एर्वारु.

ारुक m. ein best. höhlenbewohnendes Thier Suçr. 1,202,9. Oder twa मृगेर्वारुक zu verbinden? Wilson: मृगेर्वारु a white deer.

ारुशुक्तिका (इ° + शु°) f. Cucumis momordica Roxb., eine essbare ke, Hār. 126.

ालु = इर्वारु Rājam. zu AK. 2,4,5,21. ÇKDr.

ल्, इलयति; imperf. ऐलयीत्; partic. इलित; stillhalten, sich nicht en; zur Ruhe kommen: तिष्ठतेलयता (so mehrere Handschrr., auch 1,17,4; Müller schreibt इळ°) सु कम् stehet, haltet still! ṚV. 1, 6. कथं वातो नेलयति कथं न रमते मनः AV. 10,7,37. TS. 6,4,2,6. Br. 5,25. इलिता ह्रि शेरे Çat. Br. 2,3,1,3. 3,9,2,5. यासां देवतानां ा कामयते सा भूत्वेलयति 10,3,2,8. एलयति P. 3,1,51. काममैलयीत् ebl. ved. aor., entsprechend dem klass. ऐलिलत्) Sch. 7,2,5, Sch. Vop. 5. 18,1. Nach Dhātup. 32,118 bedeutet इल्, एलयति werfen; nach 35 इल्, इलति schlafen; werfen; gehen. Den imperat. इल (komme) en wir Hariv. 620 zur Erklärung des Ursprungs des N. pr. इला (s. तामिलेत्येव होवाच मनुर्दण्डधरस्तदा । अनुगच्छस्व मां भद्रे तामिला ुवाच ह ।

– अव zur Ruhe kommen: तौविलिके ऽवेलयावायमैलब ऐलयीत् AV. 6,3.

ल s. इड.

लय (von इल्) adj. ruhend, regungslos: अनिलया चापभया चानिलया ायुर्न ह्येष कदा चनेलयति Ait. Br. 3,25.

लव adj. tönend, geräuschvoll, laut: पदेलवा अभिगेष्ठाश्चरति Ait. 5,3. — Vgl. ऐलव.

लविल 1) m. N. pr. eines Sohnes von Daçaratha VP. 383. — 2) f. ा N. pr. einer Tochter Tṛṇavindu's, Gemahlin von Viçravas Mutter von Kuvera VP. 353.83, N.5.

ला s. इडा.

इलादध (इला + दध) m. N. eines bes. Opfers Çāṅkh. Br. in Ind. St. 2, 3,13. 299,18. Āçv. Çr. 2,14. — Vgl. d. folg. Wort.

इलांद (इलाम्, acc. von इला = इडा oder इरा, + द) n. Erquickung —, hrung schaffend, N. einer Ceremonie oder eines Spruches TS. 7,5,9,1. ist auch N. eines Sâman (I,4,1,2,6). Die Betonung ist anomal.

इलाय्, इलायति v. l. für एलाय् im gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

इलावृत m. N. pr. ein Sohn Agnîdhra's, dem das nach ihm benannte Varsha इलावृत n. als Herrschaft zufiel, VP. 162.163.168. Verz. d. B. H. No. 476. Trik. 2,1,3. H. 947, Sch. (इलावृत्त). Wird in इला + आवृत zerlegt.

इलास्पद s. इड् am Ende.

इलिका (von इला) f. Erde Çabdar. im ÇKDr.

इलिनी f. N. pr. einer Tochter Medhâtithi's Hariv. 1719.

इली f. = ईली Rājam. zu AK. 2,8,2,59. ÇKDr.

इलीबिश m. N. pr. eines von Indra besiegten Dämons ṚV. 1,33,12. Nir. 6,19.

इलीश m. = इल्लिश Çabdar. im ÇKDr.

इलूष m. N. pr. des Vaters des Kavasha; s. ऐलूष.

इल्य m. N. eines wunderbaren Baumes im Jenseits Kaush. Up. in Ind. St. 1,397.401.

इल्लक m. N. pr. eines Kaufmannssohnes Kathās. 15,85.

इल्लल m. ein best. Vogel Çabdak. im ÇKDr.

इल्लिश m. N. eines Fisches, Clupea alosa, Trik. 1,2,18. Hār. 189.

इल्वका f. pl. = इल्वला Bharata und Dvirūpak. im ÇKDr.

इल्वल 1) m. a) ein best. Fisch H. an. 3,625. Med. l. 61. — b) N. pr. eines Daitja, des Bruders von Vâtâpi, Uṇ. 4,109. H. an. Med. MBh. 3,8543. Hariv. 215. R. 3,16,13.14. VP. 148.147, N. 1. — 2) f. °ला pl. N. von fünf Sternen im Haupte des Orion AK. 1,1,2,25. H. 110. H. an. Med.

इव (von 2. इ) enklit. indecl. 1) gleichwie Nir. 1,4. AK. 3,5,9. सम्नगा इव व्राः ṚV. 1,124,8. 2,39 (das ganze Lied). वत्समिव मातरा संरिहाणे 3,33,3. गम्भीराँ उदधीँरिव क्रतुं पुष्यसि गा इव 45,4. वधूयुरिव योषणाम् 52,3. AV. 3,7,3. 6,12,1. 121,4. 137,2. 10,4,3. Ait. Br. 4,7. 8,25. Çat. Br. 11,5,1,3. 13,5,4,14.23. Kātj. Çr. 13,3,20. गूहेत्कूर्म इवाङ्गानि M. 7,105. नाधर्मश्चरितो लोके सद्यः फलति गौरिव 4,172. तेनाथ रथनिर्घोषो नलस्येव महानभूत् N. 21,30. श्रुत्वा तु समहृष्यन्त पुरेव नलसंनिधौ 3. किं नु खलु बाले ऽस्मिन्नौरस इव पुत्रे स्निह्यति मे मनः Çāk. 102, 6. 99,16. महतो ऽप्येनसो मासात्त्वचेवाहिर्विमुच्यते M. 2,79. पितेव पालयेत्पुत्रान् ज्येष्ठो भ्रातॄन्यवीयसः 9,108. इन्द्रियाणाम् — संयमे यत्नमातिष्ठेद्विद्वान्यन्तेव वाजिनाम् 2,88. प्रजास्तमनुवर्तन्ते समुद्रमिव सिन्धवः 8,175.21. 95.173. 7,33.34.135. N. 26,13.34. यूथभ्रष्टामिवैकां मां हरिणीम् — न मानयसि माम् 12,16. Daç. 1,40.41. R. 1,5,11.20. Çāk. 76.82.115.154. Ragh. 12,3. Vid. 4. wie das relat. यथा wie in Correlation mit तथा so: भस्मनीव हुतं हव्यं तथा (दत्तं) पौनर्भवे द्विजे M. 3,181. बिम्बादिवोद्धृतौ बिम्बौ रामदेहात्तथापरौ R. 1,4,12. — 2) den Ausdruck mildernd: a) wenn er uneigentlich gebraucht ist oder zu voll erscheint: gleichsam, gewissermaassen, so gut wie; etwas; etwa, wohl. Besonders beliebt in der umständlichen Sprache der Brâhmaṇa und oft unübersetzbar; häufig aber bringt das Wörtchen sehr feine Modificationen des Ausdrucks hervor. Nir. 1,10. मर्य इवापो न तृष्यते बभूथ du warst wie ein Labsal, wie Wasser dem Dürstenden ṚV. 1,175,6. पथ्येव यन्तौ (अश्विना) 139,4. 163,4. 169,5. 183,5. दिवीव चक्षुराततम् in den Himmel gleichsam dringt ihr Auge 1,22,20. मा भेम निष्ट्या इवेन्द्र त्वदरणा इव 8,1,13. 3,38,8. न वि जानामि यदिवेदमस्मि 164,37. नानाधियो वसूयवो ऽनु गा इव तस्थिम 9,112,3. यद्यु ह्रापि बह्विव पापं करोति Çat. Br. 1,6,1,21. 3,1,2,21. अभीवाक्ति प्रतिपिपेष er rieb das Auge etwas 4,2,1,11. स यो व्याप्तो गतश्रीरिव (°भीरिव?) मन्येत wer sich wohl für befriedigt und glücklich hielte Ait. Br. 4,4.19. तदस्ति यदुदितमिव davon ist wohl gesagt Çat. Br. 3,1,2,2. ते हैते अग्रे नानेवासतुः 4,1,4,2. Kauç. 128. अण्व्य इवेमा धानाः Khând. Up. 6,12,1. ततो भूय इव Îçop. 9. In Folgerungssätzen oder wo zu einer allgemeinen Aussage ein besonderer Fall angeführt wird, bei dem Hauptbegriff, wodurch der Ausdruck eine gewisse Urbanität gewinnt: उपरीव वै तद्यदूर्ध्वं नाभेः oben kann man nennen, was höher als der Nabel ist, Çat. Br. 4,2,4,14. तस्मात्स बभ्रुक इव बभ्रुरिव हि सोमो राजा 1,6,2,3. 9,2,12. 1,20. 13,4,4,8. fgg. गोभिरहणीभिराग्निमधावत्तस्माद्गुषस्यागतायामरुणामिवैव प्रभात्युषसो रूपम् Ait. Br. 4,9.11. 3,9. Bṛh. Âr. Up. 4,12,1. स्वप्नान्त उच्चावचमीयमानो रूपाणि देवः कुरुते बहूनि । उतेव स्त्रीभिः सह मोदमानो जक्षदुतेवापि भयानि पश्यन् 4,3,13. स

यत्रैतत्स्वप्यया चरति ते क्वास्य लोकास्तद्धतेव महाराजो भवत्युतेव महाब्राह्मण उतेवोच्चावचं निगच्छति 2,1,18. — आसीदिदं तमोभूतमप्रज्ञातमलक्षणम्। अप्रतर्क्यमविज्ञेयं प्रसुप्तमिव सर्वतः M. 1,5. 12,27. आर्यरूपमिवानार्यम् 10,57. क्रीडन्निवैतत्कुरुते परमेष्ठी 1,80. तत्कृते बन्धुवर्गाश्च गतसत्त्वा इवासते N. 16,26. 13,33. स्थानादनुच्चलन्नपि गत्वेव पुनः प्रतिनिवृत्तः Çâk. 28. धावत्यमी मृगजवाक्षमयेव रथ्याः 8. अकैतव इवास्याः कोपो लक्ष्यते 69,2. द्विधेव हृदयं तस्याभवत् N. 10,27. साक्षादिव 1,4. 2,27. मृगानुसारिणं साक्षात्पश्यामीव पिनाकिनम् Çâk. 6. प्रदीप्तेव मन्युना N. 11,13. प्रज्वालेव मन्युना 11,33. 9,4. बलवत्तु दूयमानं प्रत्याययतीव मां हृदयम् Çâk. 127. 77. 167. Ragh. 2,51. आलाप इव श्रूयते *es kommt mir vor, als wenn ich ein Gerede hörte,* Çâk. 8,21. वसिष्ठ ऋष्यशृङ्गश्च राजा च समुतस्तदा। ससंज्ञा इव (*einigermaassen bei Besinnung*) तत्रासन्सर्वमन्यद्विचेतनम्॥ R. 1,74,15. अकाम इव *etwas unwillig* N. 20,17. भीतचित्त इव Daç. 2,10. सव्रीड इव Viçv. 13,10. सरोषमिव Çâk. 16,6. प्रहसन्निव *lächelnd* N. 26,11. Brâhman. 3,22. Hit. 4,1. Viçv. 2,12. R. 3,16,23. हसन्निव Hit. 4,18. किंचिदिहस्येव Kathâs. 5,135. — *b*) bei blosser Annäherung an ein Maass oder Verhältniss: *beinahe, fast:* या प्रेव नश्यसि *die du dich fast verlierst* (*verirrst*) RV. 10,146,1. ज्योगिव *fast lang, zu lang* Ait. Br. 4,21. समेव ह्येव ततः पुरा *denn sie war zuvor fast eben* 6, पीव इव कर्तव्यः पीवोरूपा कर्तव्याः पशवः। कृशित इव खलु वै यजमानः 2,3. अनुषानिव यवान्कृत्वा *möglichst* Çat. Br. 2,5,2,14. यथापूत मन्येत Kâtj. Çr. 22,4,29. भूयोमात्रमिव भुक्त्वा Kauç. 91. मुहूर्तमिव *eine Stunde fast, eine geraume Weile* N. 17,11. Sund. 3,10. MBh. 3,134. Viçv. 5,24. R. 1,22,1. मुहूर्तादिव MBh. 13,1055. — 3) in Verbindung mit interrogatt.: किमिवेचक्रन्पुनरागमः *was wohl?* Khând. Up. 8,11,2. विपरीतश्च वृद्धश्च — नृपः किमिव न ब्रूयाच्चोद्यमानः समन्ततः R. 2,21,3. Draup. 5,19. किमिव नामायुष्मानस्मदाश्रमान्नार्हति Çâk. 97,15. किमिव हि मधुराणां मण्डनं नाकृतीनाम् 19. 71,23, v. l. कथमिव *wie so?* 8,2. 21,22. 74,13. 104,2. *woher wohl?* 106,3. क्वेव *wo wohl?* zerlegen die Gramm. क्व + इव P. 6,1,94, Vârtt. 4. — 4) *so, gerade so, so und nicht anders;* besonders nach Ausdrücken, die selbst schon eine Einschränkung enthalten, und bei der Negation: शनैरिव शनकैरिवेन्द्रायेन्दो परि स्रव *gar sachte, sachte rinn* Indu *dem* Indra RV. 8,80,3. प्रहसन् शनकैरिव Hit. 4,41. यावन्मात्रमिवैवापक्रम्य बिभेति Ait. Br. 4,5. तस्य हैतस्य सर्व इव (*nicht gerade jeder*) शान्तिं वेद न प्रतिष्ठां तस्माद्धाप्येतर्हि भूयानिव मृत्युः 3,8. Çat. Br. 3,1,2,9. 4,1,4,5. 5,4,4,5. Khând. Up. 5,11, 6. यदि तन्नेव हर्यथ *wenn euch das nicht gefällt* RV. 1,161,8. नात्र तिरोहितमिवास्ति Çat. Br. 1,7,1,7. इत इवाहरति *von hier eben, gerade von hier* 7,3,1,22. ईषदिव *wenig nur* 2,5,2,14. किंचिदिव *klein, wenig* Çâk. 12,17. 18,8. Ragh. 12,21. नचिरादिव *sehr bald* N. 2,21. कालं नातिदीर्घमिव 25,16. ततो नातिमहान्कालः समतीत इवाभवत् MBh. 1,1643. In diesem Falle fällt इव beinahe ganz mit एव zusammen. — Vgl. अतीव und इतीव u. इति 4. — Im Veda zeigt इव eigenthümliche, durch den Rhythmus erkennbare Lautaffectionen: *a*) das anlautende इ vereinigt sich häufig (durch Synizesis) mit einem vorangehenden Vocal, zu welchem es in einem nicht mehr durch Saṁdhi aufzuhebenden (secundären) Hiatus steht; so mit अ (für अः): पर्वत इवाविचाचलिः (lies पर्वतेव°) RV. 10,173,2. mit आ (für आः): योन्या इव प्रच्युता गर्भः AV. 6, 121,4. mit आँ (für आन्): अक्षानिव श्वघ्नी नि मिनोति तानि 4,16,5. — *b*) vor इव findet Elision statt bei vorangehendem अम्: रथमिवाश्वा वाजिन आ वहन्तु RV. 7,41,6. bei इम्: अग्निमिव ज्ञातमभि सं धमामि AV. 8, 2,4. bei उम्: स नः सिन्धुमिव नावया RV. 1,97,8. — *c*) unter die Form der Synizesis sowohl als der Elision dürfte der Fall gerechnet werden, wenn eine mit einem starken Visarga (रिफित) schliessende Silbe sich mit dem इ vereinigt, dabei also ein इ als ausgefallen erscheint; so इव (इः): अग्निरिव (अग्नि - इव) मन्यो त्विषितः सहस्व RV. 10,84,2. उव (उः): धनुरिवा (धनु - इव) तानया पसः AV. 4,4,6. एव (एः): अग्नेरिवास्य दहत एति शुष्मिणः 6,20,1. In Schreibungen wie उर्विवे (statt उरुरिव) गातुः सुयमो न वोळ्हा RV. 9,96,15 ist dieses Lautverhältniss sogar in den Text gekommen; vgl. 5,7,8. Herr W. D. Whitney hat die Beobachtung gemacht, dass im AV. diese verschiedenen Formen der Zusammenziehung Regel, der Hiatus Ausnahme ist. Es stehen z. B. 47 Fälle von Vereinigung eines अ (अः) mit इव gegen 7 Fälle von Hiatus. Im RV. ist das Verhältniss umgekehrt. Der Hiatus stellt sich also auch auf diesem Wege als eine von der ältesten Dichtung keineswegesgemiedene Lautform dar. — Im Padapâṭha des RV. wird इव behandelt, als wenn es zu dem vorangehenden Worte im Compositionsverhältniss stände: अग्निःऽइव। पिताऽइव; ebenso im Padap. der VS. und des AV. (Prât. 4,41), während der des SV. इव als abgesondertes Wort behandelt. Auch in der klass. Sprache wird Composition angenommen P. 2,1,4, Vârtt. 2. 18, Vârtt. 10. Ein verb. fin. ist vor इव angeblich orthotonirt P. 8,1,57.

इवीलक m. N. pr. ein Sohn Lambodara's VP. 472.

इशीका f. = इषीका 4. Bharata zu AK. 2,8,2,6. ÇKDr.

I. इष् *Etwas in* (rasche) *Bewegung setzen.* Diese Wurzel, welche bis in die einzelnen Verzweigungen der Bedeutung dem griech. ἵημι, ἵεμαι entspricht, bildet fünf Präsensstämme, an welche sich auch einige andere Modificationen der Flexion schliessen. इषयति s. u. इषय्.

1. इष्, इष्यति Dhâtup. 26,19 (गतौ). perf. med. ईषिरे; aor. ऐषीत्; partic. इषित *in rasche Bewegung setzen, schnellen, schleudern* u. s. w.: इष्यन्वाचमुपवक्तेव होतुः RV. 9,95,5. हिन्वानो वाचमिष्यसि 64,9. 25. 30, 4 *die Stimme ertönen lassen,* wie ὄπα ἵει Il. 3,221. अप इष्य होतरित्यप इच्छ होतरित्येवैतदाह Çat. Br. 3,9,2,15 (wo die Erklärung des Brâhmaṇa dem ganzen alten Sprachgebrauch zuwiderläuft; ursprünglich entweder: *sprenge die Wasser!* oder = प्रेष्य). med.: ये वास्मिं कुल्मीषिरे *schleudern, werfen* AV. 5,19,3. Hierher dürfte vielleicht als aor. zu ziehen sein: स्तोमैरिषेमाग्नये *unter Lobpreisungen wollen wir dem* Agni *sprengen* (Butter u. s. w.) oder auch so viel als स्तोमानिषेम RV. 8,44,27. — partic. इषित 1) *bewegt, getrieben; ausgestossen* (von der Stimme); von einem Schiff RV. 1,182,6. Feuer durch Wind 10,91,7. वाचः AV. 10,8,33. येभिर्वात इषित प्रवाति 35. यत्रतत्रे पतति जातवेदः सोमेन राज्ञा इषितं परस्तात् *geschleudert* (von Sternschnuppen) Kauç. 128. — 2) *zur Eile getrieben, gesandt; eilig:* इन्द्रस्य दूतीरिषिता चरामि RV. 10,108, 2. 165,1. 2. विश्वभरदिषितः श्येनो अध्वरे 11,4. गव्यन्यामं इषित इन्द्रजूतः 3,33,11. स तत्कृधीषितस्तूयमग्ने 6,5,6. AV. 6,116,2. — 3) *bewogen, aufgemuntert, aufgefordert:* देवान्यक्षदिषितो यजीयान् RV. 3,4,3. 3,2. 6,11,1. VS. 21,61. अस्य पीतं धियेषिता RV. 3,12,1. 32,4,16. दिवो नो

वृष्टिमिषितो रिरीहि 10,98,10. 6,49,10. 7,33,13. ज्येष्ठं माता सूनवे भागमाधादन्वस्य केतमिषितं सवित्रा 2,38,5. इषिता दैव्या होतारा भद्रवाच्याय प्रेषितो मानुषः सूक्तवाकाय Çat. Br. 1,8,3,10. मनसा वा इषिता वाग्वदति Ait. Br. 2,5. Kenop. 1. — Vgl. अग्नीषित, इन्द्रेषित, देवेषित, पुरुषेषित, मर्त्येषित, युष्मेषित, रक्षोषित, मुनेषित.

— अनु suchen, aufsuchen, durchsuchen: अन्विष्यन्तस्ततः सीतां सर्वे ते R. 4,47,1. यावदेनामन्विष्यामि Çâk. 32,13. न रत्नमन्विष्यति मृग्यते हि तत् Kumâras. 5,45. Ragh. 9,75. Hit. 123,13. 113,8, v. l. स नदीर्विविधान् शैलान् — अन्विष्यन् R. 3,75,73. यावदसौ सोमिलको ग्रन्थिमन्वेष्यति (lies: अन्विष्यति) । तावत्सुवर्णं नास्ति Pankat. 134,25. med.: मृगमन्विष्यमाणः (?) Hit. 34,18. — Vgl. 2. 3. 4 und 5. इष् mit अनु.

— अपि med. nachstreben, nachzukommen suchen: अस्य व्रतेष्वपि सोमं इष्यते RV. 9,69,1.

— प्र 1) act. med. forttreiben, antreiben; aussenden: प्र वाचमिन्दुरिष्यति RV. 9,12,6. 35,4. प्र ऋभुभ्यो दूतमिव वाचमिष्ये 4,33,1. अप्रैषीद्राजपुत्रीं मां सुराहारीं तवान्तिकम् MBh. 4,455. Bhatt. 15,99. अष्टीवेव प्रेषिता वामबोधि प्रति स्तोमैर्जरमाणो वसिष्ठः RV. 7,73,3. (आपः) आर्ष्टिषेणेन सृष्टा देवापिना प्रेषिताः 10,98,6. Kenop. 1. (इषवः) यातुधानप्रेषिताः geschleudert Çat. Br. 7,4,1,29. अस्मेत्प्रेषित zu uns getrieben 6,3,2,3. Vgl. weiter unten das caus. — gerund. प्रेषम् in der Verbindung प्रैषैः (oder इष्टिभिः) प्रैषमिच्छति er sucht mit Aufforderungen, Rufen auftreibend, d. h. er sucht aufzutreiben (wie ein Wild): यज्ञो वै देवेभ्य उदक्रामत्तमिष्टिभिः प्रैषमैच्छन् Ait. Br. 1,2. यज्ञो° तं प्रैषैः प्रैषमैच्छन् 3,9. Çat. Br. 3,9,3,28. 13,1,4,1. — 2) act. auffordern, insbes. regelmässig gebraucht von der Aufforderung, welche der das Opfer leitende Priester an einen andern dabei fungirenden richtet, damit dieser einen Spruch oder eine Handlung beginne. अध्वर्युप्रेषितो मैत्रावरुणः प्रेष्यति प्रैषैर्होतारं होता यजति Âçv. Çr. 3,2. 1,5. प्रह्वास्तिष्ठन्प्रेष्यति Ait. Br. 3,9. AV. 11,3,14. रथंतरं गायेति प्रेष्यति Kâtj. Çr. 4,9,6. Das Object, auf welches die Aufforderung geht, steht im acc.: साम प्रेष्यति (er fordert auf zu einem Sâman mit den Worten) गाय ब्रूहीति वा Kâtj. Çr. 10,8,16. शौनःशेपं च प्रेष्यति 15,6,1. 20,3,1. Ebenso ist auch der häufige imperat. प्रेष्य mit begleitendem acc. oder gen. (P. 2,3,61) nicht geradezu durch bringe dar zu erklären, sondern als abgekürzte Redeweise aufzufassen für fordere auf zur Darbringung (oder Recitation). Wo gen. steht, ist dieser partitiver Art; z. B. अग्नीषोमाभ्यां छागस्य वपां मेदः प्रेष्य Çat. Br. 3,8,2,27 sind Worte des Adhvarju an den Maitrâvaruṇa: richte deine Aufforderung (an den Hotar) in Betreff der Darbringung von Netz und Fett des Bocks für Agni und Soma. समिधः प्रेष्येति 3,8,1,4. धानासोमान्प्रस्थितान्प्रेष्य 4,3,3,9. छागानां हविः प्रस्थितं प्रेष्येति 5,1,3,14. Vgl. Vârtt. zu P. 2,3,61. Mit dat. allein: fordere auf zur Darbringung (Recitation) für einen Gott u. s. w.: अग्नये स्विष्टकृते प्रेष्य Çat. Br. 3,8,3,34. स्वाहाकृतिभ्यः प्रेष्य 2,23. आदित्येभ्यः प्रेष्य 4,3,5,20. Die Bedeutung bringe dar kann mittelbar nur dann eintreten, wenn der Maitrâvaruṇa zugleich die Stelle des Hotar versieht: समैत्रावरुणे (पशुसोमादौ कर्मणि) प्रेष्येत्याह यजस्थाने Kâtj. Çr. 6,4,10; vgl. auch Ait. Br. 2,5. प्रेउष्य P. 8,2,91. S. auch प्रैष und प्रैष्य. — caus. प्रेषयति 1) schleudern, werfen: प्रेषयामि महावेगमस्त्रमस्या विनाशने R. 3,35,46. शरांश्च प्रेषयं शाल्वराजाय MBh. 3,850. प्रैषिषद्राक्षसः प्रासम् Bhatt. 15,77. (die Augen) richten: स्निग्धं वीक्षितमन्यतो ऽपि नयने यत्प्रेषयन्त्या तया Çâk. 35. ततस्ततः प्रेषितवामलोचना 23. — 2) schicken, senden, entsenden: यदर्थं त्वां प्रेषयामि पुरीमितः R. 2,52,55. विवशं लक्ष्मणं सीता प्रेषयिष्यति 3,64,7. 1,8,19. प्रेषयिष्ये तवार्थाय वाहिनीं चतुरङ्गिणीम् MBh. 1,2973. 5920. दूतांस्त्वं प्रेषयस्व 2,1243. प्रेषयामास कौरव्य वारणं पाण्डवं प्रति 14,2199. पार्थेभ्यः प्रेषयिष्यामि संजयम् 5,643. प्रेषयिष्ये नृपाय 1,1735. प्रेषयिष्यति राजा तु कुशलार्थं तवानघे । ब्राह्मणान् R. 1,17,28. N. 3,7. 23,21. 26,25. प्रेषित gesandt H. 1492. Indr. 5,32. N. 3,25. 23,9. R. 3,64,8. पित्रा मे प्रेषिता दूता राज्ञाम् 4,31. Çâk. 29,12. 95,2. प्रेषितस्त्वम् गङ्गां गच्छेः oder गच्छ Vop. 25,22. प्रेषितवत् Hit. 39,21. fortschicken, entlassen Kathâs. 4,21. 85. verbannen: मा चास्मै प्रेषितं रामम् — भवन्तः शंसिषुः R. 2,68,8. eine Botschaft Jmd senden, Jmd sagen lassen: स च मे प्रेषयामास शैवं धनुरनुत्तमम् — मह्यं वै दीयतामिति 1,71,17.

— अनुप्र caus. nachsenden, aussenden: अनुप्रेषय वानरान् R. 4,37,10. यात्रानुप्रेषित Kathâs. 19,69.

— अभिप्र auffordern, befehlen: देवानामेनं घोरैः क्रूरैः प्रैषैरभिप्रेष्यामि AV. 16,7,2. im liturg. Sinne: तस्मान्नानभिप्रेषितमध्वर्युणा किं चन क्रियते Çat. Br. 4,6,7,19.

— उपप्र antreiben: उप प्रेष्यन्तं पूषणं यो वहाति AV. 18,2,53. auffordern im liturg. Sinne: अत उपप्रेष्य होतर्हव्या देवेभ्य इत्याहाध्वर्युरग्नेदग्निरसनद्धाजामिति मैत्रावरुण उपप्रैषं प्रतिपद्यते Ait. Br. 2,5; vgl. Çat. Br. 4,6,7,19. Kâtj. Çr. 6,5,10. 8,8,32.

— निप्र s. पृश्निनिप्रेषित.

— परिप्र caus. aussenden: कपिवृषाः परिप्रैषयन् — मारुतिम् Bhatt. 7,108.

— संप्र auffordern, liturg.: तदाहुर्यदध्वर्युरेवान्यानृत्विजः संप्रेष्यत्यथ कस्मादेष एतामसंप्रेषितः प्रतिपद्यते Ait. Br. 6,2. संप्रेष्यत्येवैतया Çat. Br. 1,4,1,39. 2,5,2,19. अथ संप्रेष्यति सोमोपनहनमाहर 3,3,2,3. 9,3,16. सूक्तवाकाय संप्रेषितः Âçv. Çr. 1,9. 10. 3,6. जानन्तं संप्रेष्यत्यग्नये समिध्यमानायानुब्रूहीति Nir. 1,15. Kauç. 16. Kâtj. Çr. 21,3,34. Vgl. संप्रैष. — caus. senden, schicken, fortschicken, entlassen: ततः संप्रेषयामास रत्नानि विविधानि च MBh. 2,1179. न खल्वेषा मतिर्मह्यं यत्त्वां संप्रेषयाम्यहम् R. 5,43,12. पुत्रं संप्रेष्य दण्डकम् 4,56,17. तामद्य संप्रेष्य परिग्रहीतुः Çâk. 97. Pankat. 109,5. संप्रेष्यमाणो नागेन्द्रो वज्रदत्तेन MBh. 14,2200. संप्रेषित 1,3200. 6012. 3,14716. R. 5,33,25. Hit. 93,17. Jmd (gen.) eine Botschaft senden MBh. 5,102.

2. इष्, इष्णाति Dhâtup. 31,53 (आभीक्ष्ण्ये). med. इषणन्त; aor. इषन्त; partic. इष्णान. 1) in rasche Bewegung setzen, schnellen, schwingen: वज्रमिष्णन् RV. 4,17,3. चक्रमिषणत्सूर्यस्य 14. 9,17,5. SV. II, 6,1,4,3. पूर्वीरिषश्चरति मध्व इष्णन् ausspritzend RV. 1,181,6. schleudernd treffen, mit dem acc. 63,2. med.: इष्णान आयुधानि 61,13. entfahren, entspringen: तुभ्यं शुक्रासः शुचयस्तुरण्यवो मदेषूग्रा इषणन्त भुर्वण्यपामिषन्त भुर्वणि 134,5. स्तेनं दीर्घमिषणन्त पृत्सु 4,23,9. — 2) antreiben, erregen; beleben, fördern: ऊतिभिस्तमिषणो द्युम्नहूतौ RV. 4,16,9. गातुमिष्णन् 2,20,5. अस्मभ्यं विश्वा इषणः पुरंधीः 4,22,10. द्विपाच्चतुष्पादिष्णामि यथा सेनाममूं हनन् AV. 8,8,14. 15. 11,5,1. VS. 31,22. प्राणा वै देवा धिष्ण्यास्ते हि सर्वा धिय इष्णन्ति Çat. Br. 7,1,1,24. 3,1,23.

3. इष्, इच्छति DHÂTUP. 28,59. P. 7,3,77. ऐच्छत्; इयेष, ईषुम्, ईषुः; एषिष्यति; एषिता und एष्टा P. 7,2,48. VOP. 8,79. 13,4. ऐषिषुः; med. (ved. und ep. P. 3,1,85, Kâr., Sch.) इच्छते; इषे, ईषाते; inf. एष्टुम् und एषितुम्; एषित्वा VOP. 26,207; partic. इष्ट (s. d.). 1) (sich nach Etwas in Bewegung setzen) suchen, aufsuchen: अस्मे वत्सं परि षन्तं नाविन्दन्निच्छन्तः RV. 1,72,2. आर्यमग्य मुकृतं प्रातरिच्छन् 125,3. यमैच्छाम मनसा सोऽयमागात् ... तम् AV. 8,5,11. पृणन्तमन्यमरणं चिदिच्छेत् RV. 10,117,4. स नो वर्धमानमिच्छतु 7,102,1. विदिच्छेत् 104,18. अन्यमस्मदिच्छतु कं चित् AV. 6,20,1. 10,1,7. 14,2,19. गातुमिच्छति RV. 1,80,6. 112,16. 3,1,2 und oft. कवीरिच्छामि संदृशे 3,38,1. 1,25,16. 161,14. 164,27. 165,1. 108,1.5. यज्ञस्य किं चिदेषिष्याम: प्रज्ञात्यै AIT. BR. 2,1.13. इष्टं च वित्तं चेति । ऐषिषुरिव वा एतद्यज्ञं तमविदन् ÇAT. BR. 1,9,1,20. 4,5,10,1. 14,4,2,3. med.: अन्यमिच्छस्व सुभगे पतिं मत् RV. 10,10,10. स्वयं गातुं तन्वं इच्छमानम् 4,18,10. युधेदापित्वमिच्छसे 8,21,13. सुनामा त्वैणामिच्छताम् AV. 8, 6,4. In den Redensarten a) इच्छति मनसा und ähnlichen: haben wollen, herbeiwünschen, erwünschen: यमैच्छाम मनसा सोऽयमागात् RV. 10,53,2. इच्छामीद्धृदा मनसा चिदिन्द्रम् 6,28,5. पतीरिच्छ हृदि प्रियम् 33,6. अन्तरिच्छति तं जने रुद्रं परो मनीषया 8,61,3. AV. 11,9,8. — b) इच्छति मनः Jmd zu gewinnen suchen: तस्य वा त्वं मन इच्छा स वा तव RV. 10,10,14. महतां मन इच्छत AV. 4,15,15. — 2) zu gewinnen —, sich zu verschaffen suchen; erwünschen, wünschen; haben wollen, verlangen; belieben, Willens sein, im Begriff sein, im Sinne haben; act. mit acc.: सखाय: क्रतुमिच्छत RV. 8,59,13. पुत्रो ऽवसातारमिच्छात् 10,27,9. कदा सूनुः पितरं जात इच्छात् 95,12. इच्छन्ति वा सोम्यास: सखाय: 3,30,1. ब्रह्मा सुन्वन्तमिच्छति 9,112,1. AV. 11,5,15. AIT. BR. 8,15. त एतस्य प्रायश्चित्तिमैच्छन् ÇAT. BR. 3,4,3,1. रूपं कृणुष्व यादृशमिच्छसि 13,2,7,11. 3,9,3,15. 6,1,1,1. 8,5,2,1. एतद्वैतैः प्रजापति: पशुभि: कर्मेयेषु 6,2,2,20. विद्वांसं ब्राह्मणमिच्छेत् KAUÇ. 94. इतरेतरस्मिन्वोपक्लृप्तिमिच्छेरन् KÂTJ. ÇR. 7,5,11. ÇAT. BR. 14,4,2,4. धर्ममिच्छता M. 2,159. 3,79. 5,61.139.149. 6,37. 84. 7,101. निरुच्यमानं प्रश्नं च नेच्छेत् nicht beliebt, nicht annimmt, zurückweist 8,55. मूत्रेण मौञ्ज्यमिच्छेत् (erwähle) तु क्षत्रियं द्वादशमेव वा 384. 10,113. 11,160. 12,36. N. 4,5. R. 1,1,34.36. 34,43. HIT. I, 29.148. 17,6. 18,2. 38,17. ÇÂK. 28,10. 56,19. RAGH. 12,6. VID. 70. यदि — कौरव्यान् जीवमानानिच्छसि wenn du wünschest, dass die K. am Leben bleiben MBH. 3,345. N. 17,28. तदहं त्वया प्रत्यभिज्ञातमात्मानमिच्छामि daher wünsche ich, dass du mich wieder anerkennst ÇÂK. CH. 158,6. इच्छामि कथितम् ich wünsche, dass ihr sie mir anzeiget R. 6,83,10. भर्तारं (als Gatten) मामनिच्छन्तीम् 5,24,8. mit dem acc. cum infin.: यदि — मां च जीवितुमिच्छसि SÂV. 5,100. mit acc. und abl. oder loc. Etwas von Jmd oder Etwas zu erhalten suchen, Etwas von Etwas erwarten, Etwas in Etwas suchen: राजतोऽर्थानिच्छन्ति ... सीदन्निच्छेदपि क्षुधा JÂGN. 1,130. केचिद्दैवात्स्वभावाद्वा कालात्पुरुषकारतः । संयोगे केचिदिच्छन्ति फलं कुशलबुद्धयः ॥ 349. vgl. weiter unten u. med. — mit dem inf. P. 3,3,158. स्रष्टुमिच्छन्निमाः प्रजाः M. 1,25. 4,28. न त्वेव तु वृथा हन्तुमिच्छेत्कदा च न 5,37.52. 8,154. 10,106. 12,37. N. 3,6.20. 9,32. 15,11. 16,34. 19,2. 20,25. R. 1,1,7.21. DAÇ. 2,25. VIÇV. 8,21. ÇÂK. 17. 14,20. 16,12. 17,3. 22,14. 81,15. 105,15. HIT. 25,19. RAGH. 2,30.47. VID. 105.254. इयेषात्तुं तदा मुनिम् MBH. 1,6762.3255. N. 19,21. 26,16. RAGH. 14,28. KATHÂS. 15,87. VID. 104.255. इयुः MBH. 3,524. R. 2,66,15. RAGH. 9,60. mit dem potent. oder imperat. P. 3,3,157.159. VOP. 25,21. इच्छामि भुञ्जीत (oder भुङ्क्तां) भवान्, भुञ्जीयेतीच्छति P. 3,3,157.159, Sch. शिष्याः पठन्त्वितीच्छति गुरुः 3,1,7, Sch. अथ यामिच्छेन्न गर्भं दधीतेति von welcher er wünscht, dass sie nicht empfangen möge ÇAT. BR. 14,9,4,8. इच्छति oder इच्छेत् er wünscht, er wünschte P. 3,3,160. ohne Ergänzung: wollen, geneigt sein, einverstanden sein KÂTJ. ÇR. 2,8,9. 5,1,2. 6,7,11. प्रत्यक्षं ट्यात्संवमानः समामिच्छेत्पिता यदि M. 8,366. 378. 412. 9,328. KATHÂS. 4,68 (अनिच्छन् wider Willen). — med.: इन्द्रश्चिकाय न सखायमीषे RV. 10, 89,3. इच्छन्त रेतो मिथस्तनूषु 1,68,9(5). आयजाना ऽवनमिच्छमानाः 3,23, 7. प्रजामपत्यं बलमिच्छमानः 1,179,6. आप्ट्यम् 3,2,6. अवः 1,110,5. 6, 58,3. धनम् 10,34,10. हविर्णाम् 45,11. 81,1. 4,41,9. धीभिर्विप्राः प्रमतिमिच्छमानाः 7,93,3. 3,18,3. आचार्यो ब्रह्मचर्येण ब्रह्मचारिणमिच्छते AV. 11,5,17. 19,26,2. यदिमा प्रजा अशनमिच्छन्ते ÇAT. BR. 1,6,3,17. इच्छासे BRH. ÂR. UP. 6,2,7. इच्छसे चेन्मम प्रियम् MBH. 14,153. स्वप्तुमिच्छे 3,16751. ज्ञातुमिच्छामहे 1,1040.270. 2,267. 3,8468.12668. R. 1,39,10. 3,18,7. BRAHMA-P. in LA. 49,13. इच्छेयाः N. 14,23. Mit acc. der Sache und loc. der Person: von Jmd Etwas begehren (eig. in Jmd Etwas suchen), Jmd um Etwas angehen: अस्मिन्ननुशासनमीषे AIT. BR. 6,30. अन्यामेवेच्छामहा इति तद्वेति तस्यामैच्छत । मैनानब्रवीत्प्रातः वः प्रतिवक्तास्मीति तस्मात्स्त्रियः पत्याविच्छन्ते तस्माद् ध्यनुरात्रं पत्याविच्छन्ते 3,22. तस्यामपित्वमीषाते ÇAT. BR. 1,8,1,8. देवेषु यज्ञे भागमीषिरे 6,1,1. यत्पिता पुत्रेष्विच्छते 8,4,1,4. 1,5,1,26. 4,1,2,6. 3,11. 14,4,1,27. 2,27. — 3) anerkennen, ansehen für: ज्येष्ठामूलीयमिच्छन्ति मासमाषाढपूर्वकम् den dem Â. vorangehenden Monat sieht man für den Gj. an TRIK. 1,1,111. Vgl. 4,c. — 4) pass. a) gewünscht —, gern gesehen werden: सर्वमात्मार्थमिष्यते MBH. 1,6145.5144.6184. नृपसंश्रय इष्यते बुधैः PAÑKAT. I,27. ... गतमिष्यते HIT. 24,18. न हि चूडामणिस्थाने पादुका कैश्चिदिष्यते IV,11. अतः समीपे परिणेतुरिष्यते प्रमदा स्वजनबन्धुभिः ÇÂK. 114. — b) verlangt —, gefordert werden, vorgeschrieben sein: कालोपपन्नमन्नार्थं ... दानमिष्यते । ब्राह्मणो ब्रह्मणां चैव M. 2,173. ... इदमिष्यते 8,322. अशनेषस्य चैकस्य वैतसो भाग इष्यते R. 1,13,42. — c) gebilligt —, anerkannt —, angenommen —, für Etwas angesehen werden, gelten: अदक्षिणा मायया च मृगाणां वध इष्यते MBH. 1,4570. निकृतस्य पशोर्यत्ते स्वर्गप्राप्तिर्नेष्यते PRAB. 28,10. त्रिरात्रं दशरात्रं वा शावमाशौचमिष्यते JÂGN. 3,19. निर्वृत्तचूडकानां तु त्रिरात्राच्छुद्धिरिष्यते M. 5,67.71. भर्तुरेव तदिष्यते das wird als dem Gatten angehörend angesehen 9,196.197. साकारो निःस्पृहो वाग्मी u. s. w. राजपुरुष इष्यते PAÑKAT. III,84. अपकारिषु यः साधुः स साधुः सद्भिरिष्यते I,277. SÂMKHJAK. 28.44. BHÂSHÂP. 84. AMRTAV. UP. in Ind. St. 2,60.61. सनन्तान्न सनिष्यते nach einem desider. gilt kein desider.-Suffix P. 3,1,7, Kâr. चिता काष्ठमठी चैत्यं चिताचूडकमिष्यते । चितं च (lauter Synonyme) TRIK. 2,8,62. जम्भो दन्ते ऽपि चेष्यते gambha gilt auch für Zahn (bedeutet auch Zahn) 3,3,286.64. mit act.-Endung ohne dass das Versmaass es erforderte: यदि काले तु दोषो ऽस्ति यदि तत्रापि नेष्यति MBH. 13,59. — Vgl. इच्छा, इच्छु.

— अधि Jmd angehen, auffordern, ersuchen: अधीष्ट P. 5,1,80. मासमधीष्टो मासिको ऽध्यापकः Sch. als n. nom. act. P. 3,3,161.166. अधीष्टः (sic) सत्कारपूर्वको व्यापारः 161, Sch. — Vgl. अध्येषण.

— अनु *aufsuchen, nachforschen; zu erlangen suchen, streben nach, verlangen nach:* शहारमन्विच्छन्मम AV. 6,37,1. 134,3. यामन्वैच्छद्धविषा विश्वकर्मा 12,1,60. अन्विमं यज्ञमन्विच्छाम: Ait. Br. 3,45. तं खनन्त इवान्वीषुस्तमन्वविन्दन् Çat. Br. 1,2,3,7. 5,9. 6,2,2. 6,2,1,1. 3,1,22. 2,1. 11,4,3,20. हन्त तमात्मानमन्विच्छामो यमात्मानमन्विष्य u. s. w. Khând. Up. 8,7,2. 4,1,7. P. 5,2,75. निक्षेपस्यापहर्तारमनिक्षेप्तारमेव च। सर्वैरुपायैरन्विच्छेच्छपथैश्चैव वैदिकैः॥ M. 8,190. राजतो धनमन्विच्छेत् 4,33. न तैः समयमन्विच्छेत् 10,53. आ मृत्योः श्रियमन्विच्छेत् 4,137.252. 6,84. 8,187. 11,232. बुद्धौ शरणमन्विच्छ Bhag. 2,49. पितॄणां गतिमन्विच्छ R. 1,42,2. 3,8,2. 6,20,1. 5,35,25. अन्विवेष तदा सीतां रावणस्य पुरे शुभे 12,5. 14,39. Ragh. 11,50. अन्विवेष महाबुद्धिः पशुं गोभिः सहस्रशः R. 1,61,9. इतस्ततो ऽन्विष्य Hit. 22,2. लोकादन्विष्य भूयश्च विस्तरम् R. 1,3,1. निगूळ्हा गा अन्वेष्टुम् ṚV. Anukr. bei Sâj. zu ṚV. 1,6,5. N. 16, 24. R. 3,70,16. 75,11. 5,5,1. Ragh. 12,59. क्षिप्रं वनमिदं सौम्य नरसंघैः समन्ततः। लुब्धैश्च सहितैरेभिस्त्वमन्वेषितुमर्हसि R. 2,99,2. जनस्थानमिदं भूयस्त्वमन्वेषितुमर्हसि 3,72,5.7. — pass.: अन्विष्यतां कुत्रचित्किंचित्सत्त्वम् Pańkat. 69,5. प्रागपि सो ऽस्माभिरर्थः प्रत्यादिष्ट एव। किं वृथा तर्केणान्विष्यते Çâk. 72,10. तदा किमन्विष्यते Vet. 32,18. — partic. अन्विष्ट *gesucht* AK. 3,2,54. H. 1491. अन्विष्टमार्गैः किरातैः Kumâras. 1,15. अन्विष्टवांस्तदा शूरो जनस्थानमितस्ततः R. 5,32,17. — caus. gleichb. mit dem simpl.: तद्यावत्सलिलमन्वेषयामि Mṛkkh. 48,17. तस्य पादपद्धतिमन्वेषयन् Pańkat. 35,13. अन्वेषय किंचित्सत्त्वम् 214,19. अन्वेषयन्परित्राणमाससाद वनस्पतिम् III, 146. कालमन्वेषयन्तौ *auf den geeigneten Augenblick wartend* 182,24. याम् (वृत्तिम्) अन्वेषयताम् (नृणाम्) Bhartṛ. 3,98. partic. अन्वेषित AK. 3, 2, 54. H. 1491. कदाचिदपि नास्माभिरन्वेषितः (क्रूरः) Pańkat. 77,11. — Vgl. अन्वेष fgg.

— पर्यनु *aufsuchen, nachforschen:* अन्वगच्छद्धनुष्पाणिः पर्यन्वेष्टुमितस्ततः MBh. 1,1668.

— समनु *durchsuchen:* आश्रमं समन्विष्य R. 3,66,1.

— अभि *aufsuchen, erstreben:* निधिं निधिपा अभ्यैनमिच्छात् AV. 12,3,42.34-41. महाहाव नष्टैष्यभ्यत्पं वेच्छति पतरो वाव तयोर्भ्याय इवाभीच्छति Ait. Br. 3,9. partic. अभीष्ट *erstrebt, erwünscht, genehm, lieb* AK. 3,2,3. इम एवास्मै लोकाः प्रीता अभीष्टा भवन्ति TS. 2,4,10,3. mit dem gen. der Person Pańkat. 77,24. Hit. I, 10. m. *Liebling, Geliebter* Pańkat. I, 75. Sâh. D. 55,19. superl. अभीष्टतम *überaus lieb:* अहमद्य तवाभीष्टतमान्मतस्यानमानीय पचन्ती तिष्ठामि Pańkat. 262,18. m. *der Geliebteste* Sâh. D. 55,5.

— आ partic. ईष्ट *verlangt, gewünscht:* इष्टा नरा निचेतारा च कर्णैः ṚV. 1,184,2. इष्टा राय इष्टा वामानि प्रेषे भगाय Ait. Br. 1,26. VS. 5,7.

— परि *herumsuchen nach:* भगवन्तं वा अहमेभिः सर्वैरार्त्विज्यैः पर्यैशिषम् (lies: पर्यैषिषम्) Khând. Up. 1,11,2.

— प्रति 1) *sich richten auf Etwas, zustreben:* सतो बन्धुमसति निरविन्दन्हृदि प्रतीष्या कवयो मनीषा ṚV. 10,129,4. — 2) *empfangen:* स्नुषां प्रतीच्छ मे कन्याम् Sâv. 3,12. कृशाश्वतनयान् — प्रतीच्छ मम (*von mir*) R. 1,30,8. 4,9,3. प्रतीच्छ चैनाम् (सीताम्) 1,73,25.28. सत्क्रियाम् 52,14. असत्यसंधस्य — नैव देवा न पितरः प्रतीच्छन्तीति नः श्रुतम् 2,109,18. गदा शक्रजिता क्षिप्ते तां प्रतीयेष वालिनः Bhaṭṭ. 14,36. तस्य सन्मन्त्रपूताहोरिग *aufnehmen, ihnen folgen, darauf achten:* वचनं न प्रतीच्छन्ता R. 1,34,30. आज्ञां प्रतीषुः Bhaṭṭ. 3,43.

— संप्रति *beistimmen, zusagen:* संप्रतीच्छ मे R. 1,52,13.

4. इष्, ईषति und ईषते nur in Verbindung mit अनु zu belegen. — Vgl. एष्.

— अनु *suchen, nachforschen, durchsuchen:* यमन्वेषसि राजानम् N. 12, 21. पतिमन्वेषतीम् 24. ते पुराणि सराष्ट्राणि — अन्वेषन्तो नलं राजन्नाधिजग्मुः 17,45. देशमन्यं दुराधर्षमन्वैषन् R. 4,48,7. अन्वेषमाणा MBh. 1,5253. 6585. 3,2379.2452.12664. R. 3,74,3. 4,48,4. *hinterhergehen, verfolgen:* केवलं परपुरुषानन्वेषमाणा परिभ्रमति Pańkat. 225,24. काव्यस्यान्वेषते गतिम् R. 1,3,2.

5. इष्, इषति nur in Verbindung mit अनु durch zwei Beispiele zu belegen: तमेवान्विष *den suche auf* MBh. 3,15753. तं च मूषिकं खादितुं यत्नादन्विषन्विडालो मुनिना दृष्टः Hit. 113,8 (v. l. अन्विष्यन्). Ein इष्, इषति wird unter den verbis *der Bewegung* aufgezählt Naigh. 2,14. Nir. 9,18. — Vgl. ईष्.

II. इष् 1) adj. *sich rasch bewegend, eilend* in अरमिष्. — 2) f. *Wunsch* in इच्छ्. — Ist identisch mit I. इष्.

III. इष् f. im sg. in allen casus, im pl. nur im nom. acc. (इषस्, seltener इषस्) und gen. gebräuchlich. 1) *Trank, Labung, Erquickung* Naigh. 1,7. Nir. 6,26. 11,14. इषमूर्जं सुक्षितिं सुम्नमश्युः ṚV. 2,19,8. 10,20,10. Es ist in dieser Verbindung mit ऊर्ज् *Trank und Speise*, aber zugleich *Kraft und Saft*, besonders häufig gebraucht. Nir. 11,29. VS. 1,1. 12,105. AV. 4,39,2. विदाद्दूर्जं शतक्रतुर्विदादिषम् ṚV. 2,22,4. दुह्रते वामिषे मधु AV. 7,73,1. मधुमतीर्न इषस्कृधि VS. 7,2. अनमीवा इषस्करत् ṚV. 3,62,14. इषा तं वर्धदघ्न्या पयोभिः 7,68,9. वहन्तं पीवरीरिषः 8,5,20. इषं जरित्रे नद्योऽ न पीपेः 4,16,21. धेनुं न इषं पिन्वतमसंक्राम् 6,63,8. 35,4. 1,63,8. 86,5. 2,34,4. धुक्षस्व पिप्युषीमिषम् Vâlakh. 3,15. In den meisten dieser Stellen ist Bed. 2. mit eingeschlossen. Im Besondern: *a) Spende, Trankopfer:* यद्दो दिवो अर्णव इषो वा मदथो गृहे ṚV. 8,26,17. यज्वरीरिषः 1,3,1. स्वदस्व हव्या समिषो दिदीहि 3,54,22. सं वां कर्मणा समिषा हिनोमि 7,69,1. 1,129,7. जुषन्तां यज्ञमद्रुहो ऽनमीवा इषो मही: 3,22,4. — *b) die erquickenden Gewässer des Himmels* Nir. 10, 26. अपांवृणोदिष इन्द्रः परीवृताः ṚV. 1,130,3. दिव्या इषः 8,5,21. इषं स्वरभिजायन्त धूतयः 168,2. 3,30,11. 53,1. अपामूर्मिं दिवस्परि। अयक्ष्मा बृहतीरिषः 9,49,1. 10,17,8. — 2) *Saft* so v. a. *Kraft, Frische; Wohlsein, Gedeihen; Wohlstand;* sg. und pl.: समस्मे भूषतं नरोत्सं न पिप्युषीरिषः *theilet uns Kräfte mit sprudelnd wie eine Quelle* ṚV. 10,143,6 (s. auch u. 1.). सांग्राममजित्यायेषमा वदेह *Muth* AV. 5,20,11. इषा स हिषस्तंरहास्वान्वंसद्रयिम् ṚV. 6,68,5. वाजाय श्रवसे इषे च राये 17,14. 1,180,2. 181,1. 2,6,5. VS. 2,18. इषे राये रमस्व सहसे द्युम्न ऊर्जे अपत्याय 13,35. नाकस्य पृष्ठे समिषा मदेम AV. 7,80,1. इषमा वक्षीषां वर्षिष्ठाम् ṚV. 6,47,9. दधातु नः सविता सुप्रजामिषम् 4,53,7. प्रजावतीरिष आ धत्तमस्मे 52,16. सुप्रजावतीम् 1,111,2. वीरवतीम् 12,11. 96,8. 8,43,15. स्वपत्या इषे 1,54,11. अश्वावतीः 30,17. 8,5,10. वाजवतीः 1,34,3. गोमतीः 48,15. 5,79,8. रयिणीः 1,9,8. रायस्पोषेण समिषा मदन्तः VS. 11,75. एषा यासीष्ट तन्वे वयां विद्यामेषं वृजनं जीरदानुम् ṚV. 1,165,15. Ait. Br.

einem Thema इषि besteht, wie दृशये, युधये datt. zu दृश्, युध् sind. ते अस्मभ्यमिषये विश्वमायुः क्षप उस्रा वरिवस्यन्तु देवाः ṚV. 6,52,15. — Nahe verwandt mit इट्, इडा und इरा.

इषं m. aus III. इष् gebildet: *der Saft*, *Trank hat*, wie ऊर्ज aus ऊर्ज्, Bezeichnungen, welche das Wesen *der beiden Herbstmonate* ausdrücken und hier und da auch als wirkliche Namen derselben auftreten. P. 4,4,128, Vârtt. 2, Sch. AK. 1,1,3,17. H. 155. VS. 14,16. 22,31. यच्छरद्यूर्यस ओषधयः पच्यन्ते तेनो हैताविषश्चोर्जश्च Çat. Br. 4,3,1,17. इषोर्जौ शरत् Suçr. 1,19,9. VP. 225. — Vgl. इष.

इषणय् (denom. von इषणि), इषणयते *bewegen*, *erregen*: ते सत्येन मनसा गोपतिं गा इयानास इषणयन्त धीभिः ṚV. 10,67,8. — Vgl. इषण्य्.

इषणि (von I. इष्) f. *das Antreiben*, *Verlangen*: दुद्रोना धेनुर्वृजनेषु कारवे त्मना शतिनं पुरुरूपमिषणि (instr. mit Verkürzung des ई) ṚV. 2,2,9. — Vgl. प्रेतीषणि.

इषण्य् (denom. von इषणि), इषण्यति *zur Eile antreiben*, *erregen*, *auftreiben*: ते हिन्विरे त इन्विरे त इषण्यन्त्यानुषक् ṚV. 5,5,6. कर्त्तश्चित्रमिषण्यसि चिकित्वान्पृथुग्मानं वाश्रं वावृधध्यै 10,99,1. अंशोर्नूर्मिमीरिय गा इषण्यन् 9,96,8. ऋतस्य बुध्न उषसामिषण्यन् 3,61,7. 8,22,4. — Vgl. इषणय्. — सम् *zusammentreiben*: समस्मभ्यं पुरुधा गा इषण्य ṚV. 3,50,3.

इषण्यां (von इषण्य्) f. *Aufforderung*, *Antrieb*: इषण्यया नः पुरुरूपमा भर वाजं नेदिष्ठमूतये ṚV. 8,49,18.

इषय् (denom. von III. इष्), इषयति und °ते 1) *saftig sein*, *schwellen*; *frisch*, *rege*, *rührig*, *kräftig sein*: इषा मदन्त इषयेम देवाः ṚV. 1,185,9. इषेषयध्वमूर्जोर्जयध्वम् Âçv. Çr. 5,7. यस्मिन्सुजाता इषयन्त सूरयः ṚV. 2,2,11. तन्नो अनर्वा सविता वरूथं तत्सिन्धव इषयन्तो अनु ग्मन् 5,49,4. 3,33,12. 4,56,4. कृत्वच्युतच्युदस्मेषयन्तम् 6,18,5. 9,84,3. इषयन्तो विश्वमायुः 6,16,27. 1,2.8. 10,91,1. abweichend betont: इषयते मर्त्याय 6,16,25. — 2) *erfrischen*, *stärken*, *beleben*: (स्पशः) प्रचेतसो य इषयन्त मन्म ṚV. 7,87,3. 1,77,4. येन (रथेन) नरा नासत्येषयध्यै वर्तिर्याथस्तनयाय त्मने च 183,3. आ वह रयिमिषयध्यै 6,64,4. पूर्वीरिष इषयन्तो 8,26,3. 5,5.

इषवत् (von III. इष् mit suff. वत् und eingeschobenem Bindevocal, wie auch इष् die consonantisch anlautenden Casusendungen verschmäht; vgl. auch इषस्तुत्) adj. *kräftig*: प्र तद्वोचेयं भव्यायेन्दवे हव्यो न य इषवान्मन्म रेजति ṚV. 1,129,6.

इषव्य (von इषु) adj. *pfeilkundig* VS. 22,22.

इषस्तुत् (इष = III. इष् + स्तुत्) f. *Lob des Gedeihens*, *Wohlstands*: शं राये शं स्वस्तय इषस्तुतो मनामहे देवस्तुतो मनामहे ṚV. 5,50,5. Von Padap. irrig zerlegt in इषःऽस्तुतः. — Vgl. इषवत्.

इषि adj. oder subst. in der Lesart des SV. I,6,2,2,2: त्रि चिदग्नाना इषयो अरातयो ऽर्यो नः सन्तु सनिषन्तु नो धियः, welche entstellt zu sein scheint, während die Parallelstelle ṚV. 9,79,1 einen leichten Sinn ergiebt. — Vgl. III. इष् am Ende.

इषिका f. = इषीका und ईषिका Râjam. zu AK. 2,8,2,6. 10,33. ÇKDr.

इषितत्वता (von इषित mit dem suff. des nom. abstr. und jenes von I. इष्) instr. *auf Antrieb* oder *in Aufregung*: (मित्रावरुणौ) इषितत्वता यजामसि ṚV. 10,132,2.

इषिध् f. s. निःषिध्.

इषिर (von III. इष्) adj. 1) *saftig*; *erquickend*, *erfrischend*; *frisch*, *blühend*: पयो न दुग्धमदितेरिषिरम् ṚV. 9,96,15. गाः 10,68,3. आदित्स्वधामिमिषिरां पर्यपश्यन् 1,168,9. 10,157,5. भूमिम् 3,30,9. शं न इषिरो अभि वातु वातः 7,35,4. VS. 18,41. AV. 6,62,1. vom Weibe 19,49,1. ṚV. 5,57,3. — 2) *kräftig*, *muthig*, *rüstig*, *rasch*, *munter*: स्पशः ṚV. 9,73,7. सखिभिरिन्द्र इषिरेभिः 10,73,5. vom Ross 6,62,3. von der Stimme: हिन्वानो वाचमिषिराम् 9,84,4. 10,98,3. vom Willen u. s. w.: केतेभिरिषिरेभिः 3,60,7. दक्षम् 5,68,4. इषिरेण ते मनसा सुतस्य भक्षीमहि 8,48,7. 3,5,4. AV. 18,1,21. von Göttern ṚV. 3,56,8. 5,41,12. Indra 1,129,1. 6,29,3. 8,87,9. Agni 3,2,14 (इषिर् = Agni Uṇâdik. im ÇKDr.). die Âditja 2,29,1. Bṛhaspati 7,97,7. वरुणं पुत्रमदित्या इषिरम् AV. 5,1,9. — adv. °रम् ṚV. 10,157,5: ग्रावाणो यस्येषिरं वदन्ति.

इषीक oder ऐषीक m. pl. N. pr. eines Volkes Vâju-P. in VP. 191, N. 80. — इषीकतूल s. u. इषीका 1.

इषीका f. 1) *Rohr*, *Binse*: इषीकामिव सं नमः AV. 6,56,4. इषीकां जरतीम् 12,2,54. (शूर्पम्) यदि नडानां यदि वेणूनां यदीषीकाणाम् Çat. Br. 1,1,4,19. 10,1,5,4. Kauç. 15. Insbesondere *der* (oben eine Rispe oder einen Büschel tragende) *Halm der Schilf- und Riedgräser*: यथेषीकां मुञ्जाद्विवृहेत् *wie man den Schilfhalm aus der Blattscheide auslöst* Çat. Br. 4,3,3,16. तं (पुरुषमन्तरात्मानं) स्वाच्छरीरात्प्रवृहेन्मुञ्जादिवेषीकां धैर्येण Kathop. 6,17. इषीकां च यथा मुञ्जात्कश्चिन्निष्कृष्य दर्शयेत् MBh. 14,553. मुञ्जो विमुच्यत इषीकया Nir. 9,8. Kâtj. Çr. 7,2,34. वीरिणस्य चतसृणामिषीकाणाम् Kauç. 26. पतंगिकानां पुच्छेषु त्वयेषीका प्रवेशिता MBh. 1,4332. 2423. शरेषीका Çat. Br. 3,1,3,14. कुशकाशशरेषीकाः R. 2,30,12. इषीकतूल n. mit Kürzung des Auslauts P. 6,3,65. Kauç. 11. इषीकातूल Khând. Up. 5,24,3. *Halme* werden häufig besprochen und als Zaubermittel, namentlich als Pfeile, gebraucht MBh. 1,5157. fgg. 3,16266. 10,665. 14,1967. R. 5,36,41.44.46 (ई°). 37,4. 66,30. 68,11. 2,96,46 (ई°, dagegen Gorr. 105,45: इ°). इषीकास्त्र Ragh. 12,23. शरेषीका R. Gorr. 2,105,43 (Schl. 96,44: शरैषीका). Vgl. ऐषीक. — 2) Name eines Zuckerrohrs, *Saccharum spontaneum L.*, H. 1195. — 3) *Pinsel* Râjam. zu AK. 2,10,33. ÇKDr. — 4) *Augapfel des Elephanten* AK. 2,8,2,6. — Varianten: इषिका, ईषिका, ईषीका, इशीका. Das Wort scheint mit इषु in Zusammenhang zu stehen.

इषु (von इष् *schleudern*) m. f. Uṇ. 1,13. Siddh. K. 248, *b*, 5. in der alten Sprache selten m. 1) ἰός, *Pfeil* AK. 2,8,2,55. 3,4,110. H. 778. तस्य साध्वीरिषवो याभिरस्यति ṚV. 2,24,8. इष्वः पर्णमिवा दधुः 10,18,14. 103,11. 7,75,11. 8,7,4. VS. 16,3. AV. 1,13,4. 5,5,4. 14,12. 18,15. 11,9,1. Çat. Br. 2,3,3,10. 5,3,5,29. पञ्चप्रादेशा ह स्म त्वेव पुरेषुर्भवति (als Maass) 6,5,2,10. शतब्रध्न इषुस्तव ṚV. 8,66,7. AV. 4,6,6. चतुःसंधिर्हेषुरनीकं शल्यस्तेजनं पर्णानि Ait. Br. 1,25. इषुवध *Tod durch einen Pfeil* Çat. Br. 5,4,2,2. इषुपर्विन् 12,4,2,5. एष तमिषुं संदधे Çâk. 94,10. इषुर्मुक्तो धनुष्मता Pañkat. I, 219. इषुक्षेप Vjutp. 127, *a*. नश्यतीषुर्यथाविद्धः खे विद्धमनुविध्यतः M. 9,43. इषुप्रयोग Ragh. 2,42. निषङ्गादसमग्रमुद्धृतम् — प्रतिसंहृतमिषुम् 3,64. अमोघा इषवश्चेमे R. 3,18,38. यदिषवः सिध्यन्ति लक्ष्ये चले Çâk. 38. इषुणा Daç. 1,25. Ein adj. comp. auf इषु hat den Ton auf der Endsilbe des ersten Wortes P. 6,2,107.108. Am Ende eines adj. comp. इषुक, f. °का: त्रीषुकं धनुः Kâtj. Çr. 25,4,47. चर्मतूणयः सेषुकाः 15,3,19. Die einzelnen Theile des Pfeils s. bei अनीक, अपाष्ठ, तेजन, कुल्मल, पर्ण, शल्य. — 2) इषुस्त्रिकाण्डा *der dreitheilige Pfeil*, N. eines Sternbildes (vielleicht der Gürtel des Orion) neben मृग, मृगव्याध und रोहि-

णी Ait. Br. 3,33; vgl. इषुणा त्रिकाण्डेन Çat. Br. 2,1,2,9. — 3) bei den Mathematikern (wie alle Synonn. von *Pfeil*) *der Sinus versus* Colebr. Alg. 89. — 4) N. einer vom *Pfeil* benannten Soma-Feier Kâtj. Çr. 22,5,30. इषुरिष्टिः 10,23. इषुवज्री sind सामवेदविक्रिती क्रतू P. 2,4,4, Sch.

इषुक (von इषु) adj. *pfeilartig* gaṇa स्थूलादि zu P. 5,4,4.

इषुका (wie eben) f. *Pfeil:* यथेषुका परापतदवसृष्टाधि धन्वनः AV. 1,3, 9. — Vgl. u. इषु 1. am Ende.

इषुकामशमी s. पूर्वेषुकामशमी.

इषुकार (इ° + का°) m. *Pfeilmacher* VS. 30,7. Madhus. in Ind. St. 1, 22 (s. den Index und 2,483). MBh. 12,6646. 6651.

इषुकृत् (इ° + कृत्) adj. dass. VS. 16,46. Die Stelle ṚV. 1,184,3, welche jetzt das Wort enthält, scheint verdorben zu sein.

इषुधि (इ° + धि) m. f. Siddh. K. 248, *a*, ult. Trik. 3,5,17. *Köcher* Nir. 9,13. AK. 2,8,2,57. H. 782, Sch. नि सर्वसेन इषुधीँरसक्त ṚV. 1,33, 3. 6,75,5. 10,95,3. AV. 3,23,2. 4,10,6. VS. 16,12.13. बद्धा महेषुधी R. 3,50,2. अक्षय्ये महेषुधी MBh. 3,1473. अक्षय्यौ महेषुधी Arg. 3,21. वरेषुधी चापधरौ R. 2,86,22.

इषुधिमत् (von इषुधि) adj. *mit einem Köcher versehen* VS. 16,21.36.

इषुध्य्, इषुध्यति *anflehen, erbitten* Naigh. 3,19. विश्वस्मा इदिषुध्यते देवत्रा हव्यमोहिषे ṚV. 1,128,6. विश्वो राय इषुध्यति द्युम्नं वृणीत पुष्यसे 5,50,1. पतिं वो अघ्न्यानां धेनूनामिषुध्यसि 8,58,2. Vgl. im Zend Jaçna 36,5: *nemaqjâmahi ishûidjâmahi thwâ mazdâ ahurâ*, das nom. fem. *ishud Gebet* 65,9. — Im gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27 wird dem Worte die Bed. शरधारण *Pfeile bergen, Köcher* (इषुधि) *sein* beigelegt; aber dasselbe steht, wie die belegbare Bedeutung zeigt, mit einem इषु von इष्, इच्छति in Beziehung; vgl. इषूय्.

इषुध्या (von इषुध्य्) f. *das Flehen:* दिवो अस्तोष्यसुरस्य वीरैरिषुध्येव मरुतो रोदस्योः ṚV. 1,122,1.

इषुध्यु (wie eben) adj. *flehend:* इषुध्यव ऋतसापः पुरंधीः ṚV. 5,41,6.

इषुप m. N. pr. eines Asura, der auf der Erde als König Nagnagit erscheint, MBh. 1,2656. fg.

इषुपथ (इ° + प°) m. *Pfeilschussweite:* यस्येषुपथमासाद्य विनाशं यान्ति शत्रवः R. 2,44,13.

इषुपुष्पा (von इ° + पुष्प) f. N. einer Pflanze (शरपुष्पा) Râgan. im ÇKDr.

इषुबल (इ° + ब°) adj. *pfeilmächtig* ṚV. 6,75,9.

इषुभृत् (इ° + भृत्) adj. subst. *pfeiltragend, Bogenschütze:* इषुभृतामसिष्ठौ AV. 4,28,2. Bhatt. 1,3.

इषुमत् (von इषु) adj. *mit Pfeilen ausgerüstet:* वीरा अस्ता ṚV. 2,42, 2. die Marut 5,57,2. VS. 16,29. AV. 4,24,5. 12,3,55. oxytonirt VS. 16,22, während TS. auch hier die gewöhnliche Betonung hat. धनुष्मानिषुमानृथी Daç. 1,29.

इषुमात्र (इ° + मा°) adj. f. ई *die Länge eines Pfeils habend* d. h. fünf kleine Spannen (s. u. इषु 1.), etwa drei Fuss, Çat. Br. 6,5,2,10. Kâtj. Çr. 16,3,25. — adv. °त्रम् *um Pfeilschussweite* (nach den Commentt.) Çat. Br. 1,6,3,11. TS. 2,4,12,2. Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,301.

इषुहस्त (इ° + ह°) adj. *einen Pfeil in der Hand haltend* ṚV. 10, 103,2.3.

इषूय्, इषूयति *begehren:* क्रत्वा वेधा इषूयते विश्वा जातानि पस्पशे ṚV. 1,128,4. — Vgl. इषुध्य्.

इषेवाक adj. (ein Adhjâja oder Anuvâka) *in dem die Worte* इषे त्वा (VS. 1,1) *vorkommen*, gaṇa गोषदादि zu P. 5,2,62.

इष्कर् und इष्कृत s. u. कर् und अनिष्कृत.

इष्कर्तर् (von कर् mit इस् = निस्) nom. ag. *Zurichter, Anordner* ṚV. 8,88,8. इष्कर्तारमध्वरस्य प्रचेतसम् 10,140,5.

इष्कृताहाव (इ° + आहाव) adj. *dessen Eimer zurechtgemacht, bereit ist:* अवतम् ṚV. 10,101,6.

1. इष्ट (von इष्, इच्छति) 1) adj. *a) gesucht:* इष्टं च वित्तं च Çat. Br. 1, 9,1,20. — *b) erwünscht, gewünscht, gern gesehen, beliebt, genehm, lieb* AK. 2,9,57. 3,4,29.97. Trik. 3,3,91. H. 1505. an. 2,80 (ईप्सित, प्रेयस्, पूज्य). Med. t. 2 (आशंसित, प्रेयस्, पूजित). इष्टा होत्रा असृक्षत ṚV. 8,82,33. इष्टः प्रीतः Çat. Br. 9,3,2,6. 4,2,1. Kâtj. Çr. 7,2,4. 14,4,18. प्रजामिष्टाम् M. 4,229. N. 12,15. उपपन्नो गुणैरिष्टैः 1,1. येनेष्टं तेन गम्यताम् ad Hit. I, 25. द्वेषिद्वेषपरो नित्यमिष्टानामिष्टकर्मकृत् Pańkat. I, 66. इष्टं धर्मेण योजयेत् 245,10. इष्टेन युज्यस्व Çâk. 64,16. 16,28. अनिष्टादिष्टलाभे Hit. I,5. इष्टो ऽसि मे Bhag. 18,64. 17,9. N. 12,12.71. Brâhman. 2,25. R. 1,19,18. 3,14,18. 25,23. 42,56.58. 4,24,37. 5,18,26. यथेष्टं नृपतेस्तथा M. 9,228. यथेष्टा प्राप्नुयाद्रतिम् 12,126. न यथेष्टासनो भवेत् 2,198. m. *der Geliebte* Çâk. 78. इष्टार्थ *etwas Erwünschtes, Angenehmes:* इष्टार्थोद्युक्त AK. 3,1,9. *dessen Angelegenheiten einen erwünschten Ausgang haben:* इष्टार्थो गच्छ राम यथासुखम् R. 2,25,38. अनिष्टदर्शनम् Hit. 9,7. comparat.: जटायुषं को वदति प्राणैरिष्टतरं मम R. 4,56,21. superlat. in derselben Bed.: भार्या प्राणैरिष्टतमा 5,34,16. Draup. 7,18. — *c) für gut erachtet, angenommen, Geltung habend:* तस्माद्धर्मं यमिष्टेषु संव्यवस्येन्नराधिपः। अनिष्टं चाप्यनिष्टेषु तं धर्मं न विचालयेत् ॥ M. 7,13. यद्दिष्टं मङ्गलं कुले 2,34. त्रिविधं प्रमाणमिष्टम् Sâṅkhjak. 4. सत्त्वं लघु प्रकाशकमिष्टम् *gilt für leicht und erleuchtend* 13. P. 3,1,7, Kâr. mit dem abl. der Autorität 7,2,10, Kâr. (aus der Siddh. K.) 10. इष्टतम *für den besten erachtet* Suçr. 1,155,12. — 2) m. N. einer Pflanze, *Ricinus communis L.*, Çabdak. im ÇKDr. — 3) f. इष्टा N. einer Pflanze (s. शमी) Râgan. im ÇKDr. — 4) n. *Wunsch, Verlangen:* स्तुवीत देवी अप्त्येभिरिष्टैः ṚV. 4,55,6. 1,164,15. इष्टस्य मध्ये अदितिर्नि धातु नः 10,11,2. AV. 5,3,4. पिबात्सोमं ममदन्नेनमिष्टे 7,14,4. इष्टतम् *nach Wunsch* R. 1,34,35. 6,1,26. = यथेष्टतम् Hip. 2,13. MBh. 3,51. इष्टं पूर्तं AV. 9,5,13. 6,31. 11,7,9. 12,5,18. Ait. Br. 7,21. Kauç. 3. श्रद्धयेष्टं च पूर्तं च नित्यं कुर्यादतन्द्रितः। श्रद्धाकृते ह्यक्षये ते भवतः स्वागतैर्धनैः ॥ M. 4,226. Die Erklärer führen इष्ट in dieser Verbindung auf यज् zurück. Vgl. इष्टापूर्त. — Vgl. auch 1. अनिष्ट.

2. इष्ट (von यज्) 1) adj. *a) geopfert:* अमेष्टं VS. 10,20. केवलेन नः पशुनेष्टमसत् Ait. Br. 2,8. 5,28. प्रथमे प्रयाज इष्टे Çat. Br. 1,5,4,12. इष्टस्विष्टकृत् 4,3,5,7. मया चेष्टं क्रतुशतम् Viçv. 8,18. यज्ञैर्बहुविधैरिष्टम् 20. — *b) mit Opfern verehrt:* या इष्टा उषसो या अनिष्टाः Âçv. Çr. 2,5; vgl. Kâtj. Çr. 25,10,22. — 2) m. *Opfer* Med. t. 2. — 3) n. *a) das Opfern* AK. 2,7,27. H. 834. an. 2,80. Med. Khând. Up. 8,5,1. Diese Bedeutung geben die Erklärer dem Worte, wenn es in Verbindung mit पूर्त erscheint; vgl. oben u. 1. इष्ट 4. und इष्टापूर्त. — *b) heilige Handlung, Sacrament* (संस्कार) H. an. Med. — *c)* = योग H. an. — Vgl. 2. अनिष्ट.

इष्टका (von 2. इष्ट) f. Uṇ. 3,146. *gebrannter Ziegel, Backstein;* insbes. der zum Aufbauen eines Opferheerdes verwendete; uneig. heissen so auch andere *unter die Backsteine eingereihte Stoffe.* सा सैनं पक्वेष्टका

भूत्वाप्यपच्यत तद्यदिष्टात्समभवंस्तदिष्टकास्तस्मादग्निनेष्टकाः पचन्ति Çat. Br. 6,1,2,22. fgg. VS. 13,31. अव्यथमानामिष्टकां दृंहतं युवम् 14,11. 17, 2. 35,8. Çat. Br. 7,1,1,32. fgg. 8,7,2,17. fgg. 9,4,3,6. fgg. 10,4,2,1. fgg. Kathop. 1,15. P. 4,4,125. M. 8,250. Suçr. 2,181,12. तावत्यो (nämlich 1440) ऽग्नेर्यजुष्मत्य इष्टकाः Ait. Br. 5,28. आकृतीष्टका TS. 3,4,10, 1.2. इष्टकाचिति Çat. Br. 10,1,3,5. fgg. Kâtj. Çr. 17,1,13. 2,5. 7,28. 12,18. इष्टकचित mit Verkürzung das Auslauts P. 6,3,65. पक्वेष्टकाचितानि Jâgn. 1,197. इष्टकापूरण Ind. St. 1,81. Verz. d. B. H. No. 259. fg. अनिष्टका Çat. Br. 6,2,1,10. इष्टकागृहम् Hit. I,186. भगवता कनकशक्तिना चतुर्विधः संध्युपायो दर्शितः। तद्यथा पक्वेष्टकानामाकर्षणमामेष्टकानां तु छेदनं पिण्डमयानां सेचनं काष्ठमयानां पाटनमिति। तदत्र पक्वेष्टके (lies °क, loc. von einem Thema mit verkürztem Auslaut) इष्टिकाकर्षणम् Mrkkh. 47,8—10.15. — Vgl. इष्टिका.

इष्टकापथ n. *die Wurzel von Andropogon muricatus* AK. 2,4,5,20. Nach anderer Trennung im Texte: अवदाहेष्ट, कापथ und अवदाहेष्टकापथ. — Vgl. इष्टिकापथिक.

इष्टकामदुह् (1. इष्ट-काम + दुह्) f. (nom. °धुग्) = कामदुह् Bhag. 3,10.

इष्टकार्य von इष्टका zu P. 5,2,109; इष्टकावत् gaṇa मध्वादि zu P. 4, 2,86.

इष्टगन्ध (1. इष्ट + ग°) 1) m. *Wohlgeruch* oder adj. *wohlriechend* AK. 1,1,4,20. H. 1391. an. 4,149. Med. dh. 43. — 2) n. *Sand* H. an. Med.

इष्टजन (1. इष्ट + जन) m. *geliebte Person*, (*Geliebter*) *Geliebte* Çâk. 21,6. 60,4.

इष्टनि (vielleicht für निष्टनि von स्तन् mit निस्) adj. *rauschend*, von Agni: अप्नस्वतीषूर्वरास्विष्टनिरार्तनास्विष्टनिः RV. 1,127,6 (Sâj.: = यष्टव्य); vgl. निष्टनिहि दुरिता बाधमानः 6,47,30.

इष्टयजुस् (2. इष्ट + य°) adj. *der einen Opferspruch gesprochen hat* VS. 8,12. TS. 3,2,5,4.

इष्टयामन् (1. इष्ट + या°) adj. *dessen Gang geht, wie oder wohin er will:* वायुर्न यो नियुत्वाँ इष्टयामा RV. 9,88,3.

इष्टरश्मि (1. इष्ट + र°) adj. *der die erwünschten* (*besten*) *Zügel* (*Stränge*) *hat* RV. 1,122,13.

इष्टर्ग s. इष्वर्ग.

इष्टव्रत (1. इष्ट + व्रत) adj. *dem Wunsch gehorchend:* इषे इष्टव्रता अकः RV. 3,59,9.

इष्टाकृत (1. इष्ट + कृत mit Dehnung des Auslauts) n. *Wunsch und That* d. h. *Erfüllung des Wunsches* (?), Name einer bes. Opferfeier: अस्मिन् (आश्रमे) किल स्वयं राजन्निष्टवान्वै प्रजापतिः। सत्त्रमिष्टाकृतं नाम पुरा वर्षसहस्रिकम्॥ MBh. 3,10513. — Vgl. das folg. W. und इष्टीकृत.

इष्टापूर्त (1. इष्ट + पूर्त mit Dehnung des Auslauts) n. sg. und du. *Wunsch und Erfüllung* (*Gabe*) d. h. *Genüge der Wünsche;* diese gehört zum Zustand der Seligen im Himmel. Dem Todten wird zugerufen: सं गच्छस्व पितृभिः सं यमेनेष्टापूर्तेन परमे व्योमन् RV. 10,14,1. ebenso: इष्टापूर्तमनुसंक्राम विद्वान् AV. 18,2,57. VS. 15,54. सममुष्मिं लोक इष्टापूर्तेन गच्छति TS. 3,3,8,5. इष्टापूर्तमवतु नः पितृणाम् AV. 2,12,4. 3,12,8. 29,1. in einem Fluche: इष्टापूर्तं ते लोकं सुकृतमायुः प्रजां वृञ्जीय यदि मे द्रुह्येः *solltest du mir Leid anthun, so nähme ich dir Seligkeit und Himmel, Leben und Nachkommenschaft* Ait. Br. 8,15. इष्टापूर्तस्यापरिज्यानिः 7,21. Çat. Br. 13,1,5,6. इष्टापूर्तं मन्यमाना वरिष्ठं नान्यच्छ्रेयो वेदयन्ते प्रमूढाः। नाकस्य पृष्ठे ते सुकृते ऽनुभूत्वेमं लोकं हीनतरं चाविशन्ति॥ Muṇḍ. Up. 1,2, 10. इच्छया ब्रूहि तत्सत्यं सत्यं राजसु शोभते। इष्टापूर्तेन (*damit man der Seligkeit theilhaftig werde*) च तथा वक्तव्यमनृतं न तु॥ MBh. 1,7223. 3,1231. वितथं तु वदेयुर्ये धर्मं प्रह्लाद पृच्छते। इष्टापूर्तं च ते घ्नन्ति सप्त सप्त परावरान्॥ 2,2329. 17,82. R. 1,23,8. du.: यदागच्छात्पथिभिर्देवयानैरिष्टापूर्ते कृणवावाविरस्मै VS. 18,6. Khând. Up. 5,10,3. Kathop. 1,8. Praçnop. 1, 9. Die Lexicographen (Trik. 2,7,9. H. 835) und Erklärer deuten इष्ट durch *Darbringung von Opfern* und पूर्त durch *fromme Werke* (Graben von Teichen u. s. w.). वापीकूपतडागानि देवतायतनानि च। अन्नप्रदानमारामाः पूर्तमर्थ्याः प्रचक्षते॥ एकाग्निकर्म हवनं त्रेतायां यच्च हूयते। अन्तर्वेद्यां च यद्दानमिष्टं तदभिधीयते॥ H. 835, Sch. — Vgl. 1. इष्ट 4.

इष्टावत् (von 2. इष्ट) adj. *mit Opfern versehen:* ये अत्रयो अङ्गिरसो नवग्वा इष्टावन्तो रातिषाचो दधानाः AV. 18,3,20.

इष्टाश्व (1. इष्ट + अश्व) adj. *der die erwünschten* (*besten*) *Pferde hat* RV. 1,122,13.

1. इष्टि (von 1. इष्) f. P. 3,3,96 (ved.; klass. इष्टि Vârtt. 1 zu 3,3, 95). 1) *Antrieb, Beschleunigung, Eile; Aufforderung, Befehl, Sendung:* इन्द्रस्याङ्गिरसां चेष्टौ विदत्सरमा तनयाय धासिम् RV. 1,62,3. 57,2. तस्मिन्नसन्त प्रशिषस्तस्मिन्निष्टयः 145,1. स (रथः) इष्टिभिर्मतिभी रंह्यो भूत् 2,18,1. 28,7. याभिर्निष्टये 1,112,1. 5,44,4. 1,148,3. तथा कृणु। यथा त उश्मसीष्टये 30,12. 115,4. — 2) *das Suchen, Aufsuchen, Nachgehen;* häufig construirt nach Art eines infin.: आभोगय इष्टये राय उ त्वम् RV. 1,113,5. इष्टये त्वमर्थमिव त्वमित्यै 6. मत्सि वायुमिष्टये राधसे च 9,97,42. जुषेथां यज्ञमिष्टये 5,78,3. सुम्नमिष्टये 6,70,4. 10,36,6. मधु च्छन्दो भनति रेभ इष्टौ 6,11,3. 10,49,2. 92,13. आग्ने वह वरुणमिष्टये नः 70,11. यदिष्टिभिः प्रैषमैच्छन् तदिष्टीनामिष्टित्वम् (wo die Etymologie falsch ist, da es sich um 2. इष्टि handelt) Ait. Br. 1,2. In folgenden zwei Stellen ist das Wort vielleicht concret: *der Suchende, Nachgehende* d. h. *Behütende* zu verstehen; von Agni: (पायुभिः) अदब्धेभिरदृपितेभिरिष्टे ऽनिमिषद्भिः परि पाहि नो जाः RV. 1,143,8. अदब्धेभिस्तव गोपाभिरिष्टे ऽस्माकं पाहि त्रिषधस्थ सूरीन् 6,8,7. — 3) *Wunsch, Bitte, Verlangen* AK. 3,4, 41. H. an. 2,80. Med. t. 3. प्र वामिष्टयो ऽरमश्नुवन्तु RV. 6,74,1. 2,1,9. विश्वेदस्मै सुदिना सासदिष्टिः 4,4,7. 6,7. एता अग्न आशुषाणास इष्टीर्युवोः सचाभ्यश्याम वाजान् 7,93,8. सुत इष्टौ मघवन्बोध्याभगः 10,44,9. VS. 27, 33. — 4) *der Ausspruch einer Autorität:* इति भाष्यकारेष्ट्या गतार्थत्वात् P. 6,3,35, Vârtt. 4, Sch. Kâç. zu P. 1,2,6 in der ed. Calc. = संग्रहश्लोक H. an. 2,81. Med. t. 3. Vgl. इष्, इच्छति 3. und 1. इष्ट 1, *c.* — Am Ende eines comp. in अश्वमिष्टि, क्रन्ददिष्टि, पश्वइष्टि, भन्ददिष्टि, वस्यइष्टि, साधदिष्टि, स्विष्टि.

2. इष्टि (von यज्) f. *Opferung, Opfer* P. 3,3,95, Vârtt. 1. AK. 3,4,41. H. an. 2,80. Med. t. 3. विश्वासु हव्यास्विष्टिषु RV. 1,147,2. इष्टेः पुत्रम् 125,3. एभिर्यज्ञेभिस्तदभीष्टिमश्याम् 166,14. In der technischen Sprache ist इष्टि oft *die Darbringung eines einfachen, aus Butter, Früchten und dgl. bestehenden Opfers* im Unterschied vom *feierlicheren Thier- und Soma-Opfer*. Ait. Br. 1,2. तस्मा एतामिष्टिं निर्वपेत् TS. 2,3,3,2. तस्मादेतां संवर्ग इतीष्टिमाहुः 4,2,3. दीक्षणीयायामिष्टौ Ait. Br. 3,45. उपांशु देवता यजति तद्धीष्टिरूपम् Çat. Br. 1,6,2,12. 3,5,10. 5,2,3,6. fgg. सा हैषा पशव्येष्टिः 11,1,5,11. 7,2,2.10. 4,3,5.20. तं पयोकाको यजमानो

भक्षयेदिष्टिर्वैव स्यात्पशुबन्धो वा 12,8,2,11. पौर्णमासेनेष्टिपशुसोमा उपदिष्टाः Âçv. Çr. 2,1. दर्शपूर्णमासधर्मा इष्टिपशुषु सामर्थ्यात् Kâtj. Çr. 4, 3, 2. 15,29. 15,1,3. 24,6,7. इष्टिं कुर्वन्ति Praçnop. 1, 12. इष्टिपशुबन्धा Çat. Br. 14,4,2,3. इष्टिहोत्र Ind. St. 1,73. इष्टिकारिका Verz. d. B. H. No. 243. fg. आयुष्कामेष्टि, पुत्रकामेष्टि Âçv. Çr. 2,10. पवित्रेष्टि 12. वर्षकामेष्टि 13. 14.18. 3,1.13.41. 9,8. 10,6. — रक्षांसि न इष्टिविघ्नमुत्पादयन्ति Çâk. 28, 13. इष्टीः पार्वायणान्तीयाः केवला निर्वपेत्सदा M. 4,10. प्राजापत्यां निरूप्येष्टिम् 6,38. वैश्वानरीम् 11,27. Jâǵn. 1,126. नवसस्येष्टि M. 4,26.27. अन्नेष्टि 6,10. गोष्पतीष्टि AK. 2,7,8. H. 818. पुत्रीयामिष्टिम् Ragh. 10, 4. पुत्रीयेष्ट्या Kathâs. 13,58.

इष्टिका f. = इष्टका MBh. 14,2633. Suçr. 2,140,18. Mṛkkh. 47,10. अयुग्मेष्टिक Kauç. 85.

इष्टिकापथिक n. = इष्टकापथ Râǵan. im ÇKDr.

इष्टिन् (von 2. इष्ट) adj. *der da geopfert hat* P. 5,2,88. इष्टी यज्ञे Sch. — Vgl. अनिष्टिन्.

इष्टिपच (2. इ° + प°) m. *ein* Asura Çabdar. im ÇKDr.

इष्टिमुष् (2. इ° + मु°) m. dass. Trik. 1,1,7.

इष्टीकृत (2. इष्टि + कृ°) n. = इष्टाकृत MBh. 3,15408.

इष्टु (von इष्, इच्छति) f. *Wunsch, Verlangen* Uṇâdik. im ÇKDr.

इष्ट्ययन (2. इ° + अ°) n. *Folge von Darbringungen, länger dauernde Opferfeier:* इष्ट्ययनानि सांवत्सरिकाणि Âçv. Çr. 2,14.

इष्म m. 1) *Frühling.* Vgl. इष्य. — 2) *der Liebesgott* Uṇ. 1,143. — Vgl. ईष्म.

इष्मिन् (von 1. इष्) adj. *treibend, eilig, stürmisch*, Bez. der Winde Nir. 4,16. ते वाशीमन्त इष्मिणो अभीरवो विद्रे प्रियस्य मारुतस्य धाम्नः RV. 1,87,6. अधा पितेवेष्मिणो रुद्रे वोचन्त शिक्वसः 5,52,16. 87,5. 7, 56,11.

इष्य m. *Frühling* H. 156 (nach dem Sch. auch n.). — Vgl. इष्म.

ईष्व m. *Lehrer* Uṇ. 1,152. — Vgl. ईष्व.

इषग्र (इ° + अ°) n. *Pfeilspitze* AV. 11,10,16. Davon adj. इषग्रीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

इषनीक (इ° + अ°) n. dass.; davon adj. °नीकीय gaṇa गहादि zu P. 4, 2,138.

इषुवर्ग (इषु + वर्ग) m. *Pfeilabwehrer*, d. h. *Knappe, Schildträger:* इषुवर्गो वा अध्वर्युर्यजमानस्येषुवर्गः खलु वै पूर्वो ऽस्तुः क्षीयते (die Hdschr.: इष्वर्गो und पूर्वोष्टुः) *der* Adhv. *ist der Schildträger des Opfernden, der Schildträger pflegt eher umzukommen als der Schütze* TS. 3,1,2,1.

इषसन (इषु + 1. असन) n. *Bogen* Ragh. 11,37.

इषस्त्र (इ° + अ°) n. dass.: इषस्त्रे श्रेष्ठो बभूव R. 2,1,14. 6,24,28.

इषायुध (इ° + आ°) n. *Pfeil und Waffen* AV. 5,31,7.

इष्वास (इ° + 2. आस von अस् *werfen*) m. 1) *Pfeilschütz* H. an. 3,746. Med. s. 16 (m. f. n.). AV. 15,5,1. fgg. महेष्वास Bhag. 1, 4. R. 1,1, 12. 5, 36,48. परमेष्वास Bhag. 1,17. परमेष्वासतां गतः MBh. 3,17170. — 2) *Bogen* AK. 2,8,2,51. H. 775 (nach dem Sch. auch n.) H. an. Med. R. 6,79, 51. m. n. v. l. im gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Vgl. 2. आस.

इस् interj. कोपे, संतापे, दुःखभावनायाम् Çabdar. im ÇKDr.

इह (von 2. इ) adv. 1) *hier, hierher* (Gegens. अत्र, अमुत्र, परत्र) P. 5,3, 11. Vop. 7,110. इह गच्छताम् RV. 1,22,1. 135,5. 10,15,3. स्तनमिह धातवे कः 164,49. ममेदिह (oder zu 2.) श्रुतं हवम् 2,41,4. 3,41,8. अत्रैव त्वमिह वयम् 10,18,9. Kauç. 79. (पृथिवीम्) नि दधानीह वेह वा RV. 10, 119,9. 173,2. AV. 7,12,4. 8,1,1.3.18. इह प्रजां जनय पत्ये अस्मै 14,2, 24.29. इह रतिरिह रमध्वम् VS. 8,51. Çat. Br. 1,8,1,14. 7,5,2,12. इहाइ इहाइ इत्यभिषुणोति 10,6,5,1. पतिर्भार्यां संप्रविश्य गर्भो भूत्वेह जायते M. 9,8. N. 9,32. दृष्ट्वैव ते परं रूपं द्युतिं च परमामिह (*vor unsern Augen*) 12, 52. 4,15.16. कथमागमनं चेह N. 3,21.22. 12,38. 18,12. आनयेह 13,24. 16,4. R. 1,8,15.17. 5,1,20. Hit. 19,3. Vid. 72.115.139.207. *hier auf Erden, hienieden* Çat. Br. 3,2,4,1. 6,22. 10,5,2,16. नैवेह किं चनाग्र आसीत् 6,5,1. तेषामिह न पुनरावृत्तिरस्ति 14,9,1,18. 4,24.28. M. 1,42. 2,2.4.5. 2,166. N. 13,18. 24,33. Hit. I, 29.78. Vid. 2. इह — अमुत्र M. 3,181. 5,55. 9,322. 12,89. इह — परत्र 5,166. Pańkat. II, 24. Ragh. 1, 69. इह — प्रेत्य M. 2,9.26.146. u. s. w. R. 2,27,6. इह — परलोके M. 5, 153. bisweilen liegt auf dem *hienieden* ein so geringer Nachdruck, dass man das Wort in der Uebersetzung ganz übergehen muss, M. 8,222. 228. 10,93. Daç. 1,11. Hit. I, 163. *hier in diesem Lehrbuch* oder *System* Nir. 2,5. 5,5. M. 1,73. 2,143.149. 3,25. Suçr. 1,35,19. Hit. Pr. 7. *hier, in diesem Falle* Siddh. K. zu P. 1,1,28. in comp. mit स्थ *hier seiend, sich hier befindend* Nir. 7,23. MBh. 3,11322. R. 1,73,5. 2,21,23. 82,14. 3,63,5. 4,58,33. Çâk. 28,11. Kathâs. 13,94. इह verbindet sich oft mit einem vorang. oder folg. loc.: लोके *hier in der Welt, in dieser Welt* M. 3,141. 10,58. 12,102. Pańkat. I, 5. लोकेषु MBh. 13,1537. स्थाने R. 1,47,13. भुवि Çâk. 43, v. l. अरण्ये N. 12,20. नगरे Vid. 191. शास्त्रे P. 1,1,49, Sch. जन्मनि Kathâs. 13,134. समये Hit. 104,15. इह tritt mit dem loc. an den Anfang eines comp.: इहलोकस्थ MBh. 14,953.1324. Vgl. ऐहलौकिक. Substantivisch auf einen vorher erwähnten Gegenstand hinweisend: दोषानप्यस्य मे ब्रूहि यदि सन्तीह (*in ihm*) केचन Sâv. 2,21. महति विटपे (d. i. तरौ) लक्ष्मी H. 1075. AK. 2,9,9. — 2) *jetzt, nun:* अयं कर्ता रथ उतेह कर्त्वः RV. 1,161,3. इह ब्रवीतु य ईमङ्ग वेद 164,7.18. 3,54,5. 10,87,8. तमिदिह ब्रवः AV. 7,2,1.55. — 3) इहेह *hier und da; von da und dort, jetzt und jetzt*, d. h. *wiederholt:* (समनवन्त) इहेह वत्सैर्वियुता यदासन् RV. 5,30,10. इहेह जाता समवावशीताम् 1,181,4. 3,60,1. 4,43,7. 5,47, 5. इहेहैषां कृणुहि भोजनानि ये बर्हिषो नमोवृक्तिं न जग्मुः 10,131,2. इहेह वो यज्ञं महत आ वृणे 7,59,11.

इहक्रतु und इहचित्त (इ° + क्र° und चि°) adjj. *dessen Wille und Gedanke hierher geht* AV. 18,4,38.

इहत्य (von इह) adj. *hiesig* P. 4,2,104, Sch. Kathâs. 13,10. Daçak. 98 9. Davon इहत्यक, f. इहत्यिका P. 7,3,44, Vârtt. 2, Sch.

इहत्र (von इह mit einem zweiten loc.-suff.) adv. *hienieden* Vjutp. 80

इहद्वितीया und इहपञ्चमी (इह + द्वि° und प°) gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

इहभोजन (इह + भो°) adj. *dessen Güter, Gaben hierher kommen* AV 18,4,49.

इहस्थान (इह + स्थान) adj. *dessen Ort, Aufenthalt hier auf Erden ist* Nir. 7,23.

इहेहमातर् (इह-इह + मा°) adj. du. °रा *von deren* (Indra und Agni) *Müttern die eine hier, die andere dort ist:* समानो वां जनिता भ्रातरा युवं यमाविहेहमातरा RV. 6,59,1.

ई

1. ई interj. gaṇa चादि zu P. 4,1,57. Vop. 2,19. क्रोधे दुःखभावने। प्रत्यक्षे संनिधौ H. an. 7,3. विषादे ऽनुकम्पायाम् Med. avj. 4.

2. ई pron. s. ईम्.

3. ई Verbalwurzel s. 3. इ.

4. ई 1) m. der Liebesgott Trik. 1,1,38. — 2) f. (nom. ई oder ईस्) ein N. der Lakshmî H. 226. Med. avj. 4.

ईक्ष्, ईक्षते Dhâtup. 16,9. ऐक्षत (ईक्षत Ait. Up. 1,1.3); ऐक्षिष्ट, ऐक्षिष्ठाम्, ऐक्षिषि; ईक्षिष्यते; ईक्षां चक्रे; ईक्ष्य ger.; ईक्षितुम्; ईक्षित; bisw. auch act. 1) *sehen, blicken, hinblicken, anblicken, erblicken;* mit acc. und auch loc.: यदीक्षे तद्वनन्ति मा AV. 12,1,58. श्रो श्रन्तरा रोदसी क्रुद्धश्चक्षुषैक्षत 13,3,6. 9,7,23. रशनायामीक्षमाणाः Ait. Br. 1,29. Çat. Br. 1,5,1,26. 2,3,4,35. 6,3,3,4. 14,1,4,16. Kâtj. Çr. 2,1,22. 3,24. 8,4. 6,3,13. स वीरो यावदीक्षते Kathâs. 25,148. परस्य युवतीं रम्यां साकाङ्क्षं नेक्षते च कः Hit. II,124. नेक्षेतोद्यन्तमादित्यम् M. 4,37.43.53. 8,76. नेक्षेरन्नश्नतो द्विजान् 3,239. R. 2,38,12. मैत्रेणाक्षस्व चक्षुषा 1,52,17. 2,92,7. ऐक्षत 5,14,65. Vid. 144. 212.235. ईक्षां चक्रे R. 3,23,45. ईक्षमाण VS. 22,8. R. 4,35,32. ईक्षितुम् 2,103,18. 3,5,13. Kathâs. 16,80. ईक्ष्य gerund. M. 5,87. MBh. 14,2157. act.: रविमुद्यन्तमीक्षती 13,826. pass.: चेष्टा नैवेक्ष्यते ते Dhûrtas. 72,12. ईक्षितुं VS. 22,8. MBh. 3,1855. n. *Blick* Prab. 108,14. अभिमुखे मयि संहृतमीक्षितम् Çâk. 44. — 2) *mit dem geistigen Auge schauen, bei sich denken, auf einen Gedanken kommen* (besonders von höhern Wesen; vgl. दृश् und पश्): प्रजापतिरीक्षां चक्रे कथं नु मे प्रजाः सृष्टाः पराभवन्तीति स हैतदेव ददर्शानशनतया वै मे प्रजाः पराभवन्तीति Çat. Br. 2,5,1,3. 2,26. 2,1,13. 1,6,2,7. 3,2,1,22.26. 4,1,3,11. शर्यातो ह वा ईक्षां चक्रे यत्किमकरं तस्मादिदमापदि 5,4. 3,4,23. 9,5,1,14.15. 11,5,1,4. 8,1,2. 14,4,2,3.6 (= Bṛh. Âr. Up. 1,2,5). 9,4,2. स ऐक्षत कथं नु प्रजायेयेति 2,5,1,1.2.13, 1,7,3,3. 3,2,1,19. 6,2,1,5. त (देवाः) ऐक्षन्तास्माकमेवायं विजयो ऽस्माकमेवायं महिमेति Kenop. 14. तत्तेज ऐक्षत बहु स्यां प्रजायेयेति Khând. Up. 6,2,3. स ईक्षत(!) लोकान्नु सृजा इति Ait. Up. 1,1.3. transit. *schauen, wahrnehmen, bemerken:* सर्वभूतस्थमात्मानं सर्वभूतानि चात्मनि। ईक्षते योगयुक्तात्मा Bhag. 6,29. काममीक्षामहे सर्वे दुर्योधन तवेप्सितम् MBh. 3,298. शुश्रूषुमीक्ष्य 12718. act.: कश्चिद्धीरः प्रत्यगात्मानमैक्षदावृत्तचक्षुरमृतत्वमिच्छन् Kathop. 4,1. pass.: गोपालकस्य चैतस्य शोकः स्वल्प इवेक्ष्यते Kathâs. 16,53. — 3) *auf Etwas achten, berücksichtigen:* न कामवृत्तिर्वचनीयमीक्षते Kumâras. 5,82. — 4) *für Jmd* (dat.) *besorgt sein, Jmd mit Rath unterstützen* P. 1,4,39. Vop. 5,15. देवदत्ताय ईक्षते = पृष्टः सन्देवदत्तस्य शुभाशुभं पर्यालोचयति Sch. — caus. ईक्षयति *hinsehen lassen nach* (acc.): आदित्यमीक्षयेत् Âçv. Gṛhj. 1,20.

— अधि *Etwas* (acc.) *in Etwas* (loc.) *sehen:* कुहकचकितो लोकः सत्ये ऽप्यपायमधीक्षते Hit. IV,101.

— अनु 1) *in einer Richtung hinsehen, Jmd nachsehen:* अन्वैक्षन्त मनसा चक्षुसा च AV. 2,34,3. Çat. Br. 6,3,3,5. TS. 6,5,6,5. अन्वीक्षमाणो रामस्तु विषण्णं भ्रान्तचेतसम्। राजानं मातरं चैव ददर्शानुगतो पथि॥ R. 2,40,38. तौ हान्वीक्ष्य Khând. Up. 8,8,4. — 2) *im Auge behalten* Çat. Br. 8,1,3,3. — Vgl. अन्वीक्षण fgg.

— समनु dass. 1) हविर्धानयोर्जघनार्धं समन्वीक्ष्य Çat. Br. 3,6,1,26. — 2) अथ यज्ञस्य ह्वलेत्तत्समन्वीक्ष्य जुहुयात् Çat. Br. 4,5,7,6.

— अप 1) *wegsehen, sich umsehen:* स्वर्यन्तो नापेक्षन्ते AV. 4,14,5 (VS. 17,68). 12,5,19. किमपेक्षिष्ठाः Çat. Br. 11,5,3,3. यदपैक्षिषीमं चामुं च लोकं तेन समधाम् 6. अनपेक्षमाणो ऽरण्यमभिप्रेयात् 13,6,2,20. 8,3,4. Kâtj. Çr. 21,1,17. — 2) *sich nach Jmd umsehen, es auf Jmd abgesehen haben, im Auge haben:* ततो हरिं तं प्रसमीक्ष्य गर्वितं गतश्रमं शत्रुपराजयोचितम्। अपेक्षमाणः समुदीर्णमानसो विचित्रवाणां जगृहे तदा धनुः॥ R. 5,42,6. श्वः कापि नारी विज्ञप्तिहेतोर्युष्मानपेक्षते Kathâs. 23,6. — 3) *sich umsehen, Rücksicht nehmen, berücksichtigen:* यो लौल्यात्कुरुते कर्म नैवानर्थमपेक्षते Pańkat. V,61. न कालमपेक्षते स्नेहः Mṛkkh. 108,23. Kathâs. 5,2. तातस्य प्रियकामेन यौवराज्यमपेक्षता R. 2,52,34. कस्मान्न त्वयापेक्षित पिता Bhaṭṭ. 6,128. अनपेक्षितमर्यादम् (नृपम्) M. 8,309. अनपेक्षितजीवितप्रीतिः Vid. 306. — 4) *sich nach Jmd umsehen, warten auf, erwarten abwarten:* काकतालीयवत्प्राप्तं दृष्ट्वापि निधिमग्रतः। न स्वयं दैवमादत्ते पुरुषार्थमपेक्षते Hit. Pr. 34. पाणिपात्रपतितां भिक्षामपेक्षामहे Bhartṛ. 3,66. Vikr. 89. Kumâras. 3,26. Kât. 5. — 5) *erheischen, erfordern, voraussetzen lassen:* यतः शब्दो व्यञ्जकत्वे ऽर्थान्तरमपेक्षते Sâh. D. 21,17. Ballantyne *because a word, when it suggests, has an eye to another meaning.* तदि

न्द्रियजतद्धर्मबोधसामग्र्यपेक्ष्यते Bhâshâp. 63. — 6) mit न *nicht ansehen können, nicht leiden:* स (विष्णुः) हि निर्व्याजभक्तानां नैवापदमपेक्षते Kathâs. 17,12. — Vgl. अपेक्षणीय fgg.

— व्यप 1) *sich umsehen:* व्यपेक्षमाणौ सह सीतया गतौ R. 2,86,22. — 2) *Rücksicht nehmen auf:* न व्यपैक्षत समुत्सुकाः प्रजाः Ragh. 19,6.

— अभि *hinblicken auf:* (यम्) अभ्यैक्षेतां मनसा रेजमाने ṚV. 10,121,6.

— अव 1) *hinsehen nach, ansehen, betrachten:* अदब्धेन त्वा चक्षुषावेक्षे TS. 1,1,10,3. स्वरमवेक्षते Ait. Br. 1,22. आशीविषो वै नो राजानमवेक्षते 6,1. TS. 6,6,7,2. Çat. Br. 1,3,1,13.18. तद्भगो ऽवेक्षां चक्रे तस्याक्षिणी निर्ददाह 7,2,6. 7,1,1,40. 12,4,4,6.7. Kâtj. Çr. 10,5,4. 14,5,12. उदशराव आत्मानमवेक्ष्य, तौ होदशरावे ऽवेक्षां चक्राते Khând. Up. 8,8,1. भ्रातॄन्महीतले सुप्तानवैक्षत MBh. 1,5923.667. 4,1234. Hid. 2,6. 3,13. Draup. 3,1. Arǵ. 4,38. अवेक्षमाणश्चारेण महीं सूर्य इवांशुभिः R. 1,7,17. क्लान्तदुर्बलदुःखार्ताम् — तामवेक्ष्य पुरीम् 2,42,24. 54,29. 57,31. 59,15. 68,18. 88,1. 97,12. अङ्गावेक्षस्व सौमित्रे कस्येमां मन्यसे चमूम् 16. 3,35,55. 50,11. u. s. w. Çâk. 67,20. Kathâs. 2,3. 21,74. act.: साचीकृतमवैक्षत्सा पाञ्चाली मध्यमं पतिम् MBh. 3,592. अवेक्षताम् R. 2,111,15. अवेक्षित M. 4,208. N. 23,10. R. 5,7,56. — 2) *wahrnehmen, bemerken, erfahren:* अव पत्स्वे सधस्थे देवानां दुर्मतीरीक्षे ṚV. 8,68,9. अवेक्षमाणः स स्नेहं चक्षुषा प्रपिबन्निव R. 2,45,5. आत्मानं त्वभ्यनुज्ञातमवेक्ष्य 52,14. 106,32. 4,38,59. योत्स्यमानानवेक्षे ऽहं य एते ऽत्र समागताः Bhag. 1,23. Bhartṛ. 2,67. तत्त्वम् *die Wahrheit erfahren* Vid. 126. — 3) *im Auge behalten, sein Augenmerk auf Etwas richten, berücksichtigen, erwägen, in Betracht ziehen:* कार्यं सो ऽवेक्ष्य शक्तिं च देशकालौ च तत्त्वतः M. 7,10. अवेक्षेत गतीर्नृणाम् 6,61. एतान्दोषानवेक्ष्य 8,101. नित्यं शास्त्राण्यवेक्षेत निगमांश्च वैदिकान् 4,19. 7,16.81.128. 8,419. 10,124. 11,209. स्वधर्ममपि चावेक्ष्य Bhag. 2,31. Draup. 5,56. R. 2,21,6. 3,2,20. 4,30,22. 5,23,4. तदवेक्षस्व मामपि Brâhmaṇ. 3,14. N. 12,11. Bhag. 18,25. R. 2,110,35. 111,16. 3,60,39. 71,16. 5,36,34. 68,23. Suçr. 1,18,4. 129,19. 2,47,8. Ragh. 3,21. Kumâras. 1,17. नावेक्षध्वे (so ist wohl zu lesen) परस्परम् *ihr nehmet nicht Einer auf den Andern Rücksicht* Kathâs. 24,220. act.: यो नावेक्षसि वै नयम् MBh. 2,2158. तं च कालमवेक्षती Sâv. 4,33. partic. pass.: कुलं चावेक्षितं मम R. 1,34,32. स्ववेक्षितं (*wohl erwogen*) सानुनयं च वाक्यम् 4,31,5. — 4) *erwarten, hoffen auf:* आत्मप्रत्ययासंतुष्टः परप्रत्ययमप्यवेक्षते Sch. zu Çâk. 11,16. — caus. *veranlassen hinzusehen:* आज्यमुद्वास्य पत्नीमवेक्षयति Kâtj. Çr. 2,7,4.9. 3,8,13. 4,4,16. — Vgl. अवेक्षण fgg.

— अन्वव 1) *hinsehen auf:* बाहू अन्ववेक्ष्य Çat. Br. 3,8,2,25. संप्रहृष्टेन मनसा स चैनामन्ववैक्षत R. 1,64,9. 2,50,12. 5,24,22. ऊर्ध्वं पर्वतमारुह्य नान्ववेक्षत (sic) भूतलम् MBh. 14,1389. सर्वतस् *nach allen Seiten hin schauen* R. 5,16,38. *in Augenschein nehmen:* करालो विकटो मुण्डः पुरुषः कृष्णपिङ्गलः। कालो गृहाणि सर्वाणि काले काले ऽन्ववेक्षते ॥ 6,1,143. — 2) *schauen, wahrnehmen:* तत्सर्वमन्ववैक्षत R. 1,3,5. पराक्रमं तस्य ततो ऽन्ववेक्ष्य 5,93,23. — 3) *einer Betrachtung nachgehen, denken; einer Betrachtung unterwerfen, in Betracht ziehen, seine Aufmerksamkeit zuwenden, berücksichtigen:* इत्यन्ववैक्षत R. 4,42,11. MBh. 1,8227. 3,1250. सूक्ष्मतां चान्ववेक्षेत योगेन परमात्मनः M. 6,65. धर्ममेवान्ववेक्षसे MBh. 2,2358. समतामन्ववेक्ष्य 237. गुरूणां गुरुकार्याणि काले काले ऽन्ववैक्षत R. 1,77,23. — Vgl. अन्ववेक्षा.

— अभ्यव *anblicken:* स यजमानस्य पशूनभ्यवेक्षते Çat. Br. 11,1,5,1. 7,3,2,14. MBh. 2,2686.

— उपाव *hinblicken, hinunterblicken:* रथचक्रे पल्यङ्ग्यमाने उपावेक्षेत Çat. Br. 2,3,3,12. 5,2,1,18.

— निरव *gewahrwerden:* ममापि दुःखं निरवेक्ष्य Mṛkkh. 86,1.

— पर्यव *von allen Seiten ansehen:* ततो वाचस्पतिर्जज्ञे तं मनः पर्यवेक्षते MBh. 14,636.

— प्रत्यव 1) *anschauen:* इमां प्रत्यवेक्षमाणो जपति Çat. Br. 5,4,3,20. R. 2,39,2. — 2) *besichtigen, in Augenschein nehmen, nachsehen wie es sich mit Jmd oder Etwas verhält:* यावदहमाश्रमवर्तिनः प्रत्यवेक्ष्योपावर्ते Çâk. 8,14. 18,23, v. l. प्रत्यवैक्षत MBh. 2,1906. वैद्यो ह्यस्ति — सुषेणो नाम नामतः। प्रत्यवेक्षतु सौमित्रिम् R. 6,82,23. लक्ष्मणः प्रत्यवेक्ष्यताम् 26. आहारं वैद्यप्रत्यवेक्षितम् Suçr. 2,145,14. प्रत्यवेक्षिताः प्रमदवनभूमयः Çâk. 80,21. यत्प्रत्यवेक्षितं पौरकार्यमार्येण 81,1. — 3) *auf Jmd oder Etwas Rücksicht nehmen:* प्रत्यवेक्षस्व मामपि *bedenke auch mich* R. 2,32,34. न धर्मं प्रत्यवेक्षते 1,34,27.

— समव 1) *ansehen, betrachten, um sich sehen, zu Gesicht bekommen:* समवेक्षते सभाम् MBh. 4,218. अङ्गात्मानं समावेक्षस्व बालम् 3,10628. R. 4,12,27. 44,118. 6,23,35. यदि दृष्टं बलं सर्वं वयं च समवेक्षिताः 1,25. निरीक्षमाणास्त्वमथ वायसं समवैक्षथाः 5,68,8. समवैक्षन् MBh. 3,13599. — 2) *mit dem geistigen Auge betrachten, nachdenken; erwägen, in Betracht ziehen, berücksichtigen:* समवेक्ष्याब्रवीद्वाक्यमिदम् R. 1,15,10. 2,34,14. सर्वं तु समवेक्ष्येदं निखिलं ज्ञानचक्षुषा M. 2,8. मूढ न तत्त्वं समवेक्षसे MBh. 3,11462. समवेक्ष्य नयानयौ R. 2,78,4. नूनं त्वं नात्मनः श्रेयः समवेक्षितुमिच्छसि 3,59,17. किमिति च मां समवेक्षसे न दीनाम् Ghaṭ. 13. — 3) *anerkennen, für nöthig erachten:* शरीरे न दयां कांचिदात्मनः समवेक्षत R. 4,19,2. — caus. *sehen lassen:* उदपात्रे समवेक्षयेत् Kauç. 55.

— आ *ansehen:* स्मयन्निवैक्ष्य (°वेक्ष्य?) पाञ्चालीम् MBh. 2,2389.

— उद् 1) *hinaufblicken zu:* सूर्यमुदीक्षते Çat. Br. 1,9,3,15.16. 2,2,4,12. 3,7,1,18. उन्नम्य वदनं भीरुः शिंशपां तामुदैक्षत R. 5,30,12. 33,16. 36,26. तमुदीक्ष्य 3,73,11. — 2) *ansehen, erblicken, schauen, sehen:* तमुदीक्ष्याभ्युवाद Çat. Br. 14,9,4,1. न विण्मूत्रमुदीक्षेत M. 4,77. MBh. 3,951. 11611. 11622. Arǵ. 6,6. Sâv. 5,63. R. 1,76,11. रामाननमुदैक्षत 6,101,22. 2,9. तमागतमुदीक्ष्य सः 5,39,18. अधःप्रस्थापिताश्वेन — सहस्ररश्मिना साक्षात्प्रणाममुदीक्षिताः Kumâras. 6,7. 7,67. Amar. 71. तस्याः शङ्कामयं दुःखं मुहूर्तमपि नोत्सहे। मनसि प्रतिसंजातं सौमित्रे ऽहमुदीक्षितुम् ॥ R. 2,22,7. प्रच्छन्नं वा प्रकाशं वा सर्वमाग्निरुदीक्षते 6,103,11. — 3) (eine Zeitlang) *zusehen, warten, zögern; erwarten:* त्रीणि वर्षाण्युदीक्षेत कुमार्यृतुमती सती। ऊर्ध्वं तु कालादेतस्माद्विन्देत सदृशं पतिम् ॥ M. 9,90. नोदीक्षते स्म किं च न MBh. 2,2218. भरतस्त्वामुदीक्षते R. 6,109,5. — caus. *hinaufsehen lassen:* अथैनं सूर्यमुदीक्षयति Pâr. Gṛhj. 2,2.

— अभ्युद् *hinsehen nach, auf:* प्रकाशं नाभ्युदैक्षत R. 2,40,39. सचिवानभ्युदैक्षत 6,11,2.

— प्रत्युद् *anschauen:* मा स्मैनं प्रत्युदीक्षेथाः R. 2,9,19. *erblicken:* प्रत्युदैक्षत तोयधिम् Bhaṭṭ. 7,103.

— समुद् 1) *schauen, ansehen, erblicken:* मन्दप्राणो ह्ययं पक्षी कथंचिद्यदि जीवति। स्वरहीनश्च दीनश्च विस्फुरः समुदीक्षते ॥ R. 3,73,3. रणशिरसि निपातितस्य वक्त्रं मुदितमनाः समुदीक्षितुं त्वरामि 6,85,13. विषण्णां हरि-

वाहिनीम्। जाम्बवान्समुदीक्ष्य 5,2,1. 17,2. दिशः समुदीक्षसे Amar. 28. — 2) *wahrnehmen, bemerken:* तदल्पशेषं समुदीक्ष्य कार्यम् R. 5,37,27. — 3) *zu Jmd hinaufblicken, auf Jmd sein Vertrauen setzen:* मामेव समुदीक्षत MBh. in Benf. Chr. 3,7. Benfey: *nach Jmd aufschauen, verehren.*

— उप 1) *zusehen; hinblicken auf:* दमयन्ती — प्रासादस्था ह्युपैक्षत N. 22,5. तं ह पितोपेक्ष्योवाच Çat. Br. 12,2,1,9. — 2) *erschauen:* चारेण च मुयुक्तेन शत्रोः शक्तिव्यपेक्षया। गूढेन चरता तत्त्वमुपेक्षितमिदं मया॥ R. 5,29,4. — 3) *achten auf, Rücksicht nehmen auf:* नदीशो परिपूर्णो ऽपि मित्रोदयमुपेक्षते (अपेक्षते?) Pańkat. II,27. — 4) *zusehen, zuwarten:* वाक्शतमात्रमुपेक्षेत Suçr. 1,33,19. 2,47,7. — 5) *übersehen, nicht beachten* (z. B. einen Feind), *in Stich lassen* (z. B. einen Freund), *vernachlässigen:* नोपेक्षेत तणमपि राज्ञा साहसिकं नरम् M. 8,344. MBh. 1,5594. ये मां विप्रकृतां क्षुद्रैरुपेक्षन्तधम् 3,586. किमर्थमनयं घोरमुत्पद्यन्तमुपेक्षसे 361. 1,137. 14,1558. 15,835. R. 2,88,25. कथं शक्यमुपेक्षितुम् 4,17,35. 5,2,44. 36, 15.22.53. 42,15. 6,102,7. Suçr. 1,63,3. 266,1.6. Çâk. 184. Pańkat. I, 244. III,2.262 (lies उपेक्षमाणाः). Kumâras. 5,47. Kathâs. 14,40. 21,81. Vid. 67. उपेक्षसि R. 5,37,6. उपेक्षतः 68,22. कथमात्मसकाशे रिपुरुपेक्ष्यते Pańkat. 66,11. — Vgl. उपेक्षणीय fgg.

— अभ्युप *Jmd in Stich lassen* MBh. 16,160.

— समुप *nicht beachten, in Stich lassen, vernachlässigen:* शत्रुपक्षं समृध्यन्तं यो मोहात्समुपेक्षते MBh. 2,1960.2610. 1,1675. 16,162. Mṛkkh. 59,2. Amar. 96. act.: परिक्लिश्यन्तीं समुपेक्षन्ति मां कथम् MBh. 3,578.

— निस् *hinsehen, schauen nach, herumsehen, ansehen, betrachten, gewahren:* निःश्वसन्निरीक्षते MBh. 2,2463. निरीक्षमाणास्तां ददृशुः R. 2,74, 15. निरीक्ष्य दिशः सर्वाः 3,56,5. न चोदके निरीक्षेत स्वं रूपम् M. 4,38. एते सुरगणाः सर्वे निरीक्षन्ते समागताः। त्वामप्रतिमकर्माणमप्रतिद्वन्द्वमाहवे R. 1,76,18. यावदेतान्निरीक्षे ऽहं योद्धुकामानवस्थितान् Bhag. 1,22. यस्तु केवलसंरम्भात्प्रपातं न निरीक्षते MBh. 3,11803. संगतं तेन पापेन निरीक्ष्यैनम् Kathâs. 2,19. MBh. 3,15595. 17246. 4,266. R. 1,2,11. 2,25,44. 47,19. 68,14. 74,15.28. 3,52,53. 53,50. 67,2. 77,18. 78,22. 79,50. 4, 21,38. 5,3,53 (निरीक्ष्यताम्). u. s. w. Suçr. 1,33,18. Pańkat. II, 20. 143. 258,13. Hit. 85,10. 121,6. Vikr. 18,6. Ragh. 2,52 (निरीक्ष्यमाणा). act. MBh. 1,7694. 3,12006. 4,335. R. 1,40,4. 3,68,11. 5,25,7. Pańkat. IV, 63.64.

— संनिस् *erfahren, kennen lernen:* मम त्वभिप्रायमसंनिरीक्ष्य R. 2,21,55.

— परा *hinblicken* (neben sich): दक्षिणार्धं परैक्षत TS. 3,2,4,5. प्रेक्ष्य परेक्ष्य Çat. Br. 2,4,1,6. 3,6,2,3.

— परि *um sich hinsehen, genau nach Jmd oder Etwas hinsehen, prüfen, untersuchen:* परीक्षमाणस्तत्राथ मार्गमाणश्च जानकीम् R. 5,17,1. 16,55. नेत्रे च वदनं चैव — तथा ग्रीवां हृदयं च परीक्ष्य 6,82,28.27. नैता रूपं परीक्षन्ते नासां वयसि संस्थितिः। सुरूपं वा विरूपं वा पुमानित्येव भुञ्जते॥ M. 9,14. अग्न्यविद्याविदश्चैव सूता विप्राश्च तद्विदः। मेध्यमश्वं परीक्षन्तां तव यज्ञार्थसिद्धये॥ MBh. 14,2087. दूरादेव परीक्षेत ब्राह्मणं M. 3, 130. 149. न परीक्षेत साक्षिणः 8,72. परीक्ष्य चैनं प्रमदाभिः MBh. 4,308. नौषधीर्हेतुभिर्परीक्षेत Suçr. 1,150,18. अर्थनित्यः परीक्षेत केनचिद्वृत्तिसामान्येन Nir. 2,1. R. 5,80,9. 87,24. Suçr. 1,98,2. Çâk. 120. Mṛkkh. 48,20. Kathâs. 18,41. 21,52. 24,177. act.: यथा तत्र पश्येरन्परीक्षन्तो ऽपि MBh. 1,5726. सर्वाणि भूतानि पर्यैक्षत् (? Sâj.: पर्यैच्छत् = व्याप्तुमन्विषेष) Çat. Br. 10,4,2,11. pass.: यत्र — संशयश्च परीक्ष्यते R. 5,86,17. भिषजायुर्वेदे परीक्ष्येत Suçr. 1,124,8. सर्वस्य हि परीक्ष्यन्ते स्वभावा नेतरे गुणाः Hit. I,18. परीक्षित M. 7,54. 60. 217. 219. यत्नात्परीक्षितः पुंस्त्वे Jâgn. 1, 55. MBh. 2,2953. 14,2753. R. 4,14,15. 5,29,5. 33,25. 81,7. 82,9. 84,4. 6,101,8. Pańkat. I, 142. II, 121. V, 1. 16. 238,2. Ragh. 2,62. Vet. 14, 20. 15,5. Çuk. 45,7. *wahrnehmen, finden:* अदेवमातृकान्ग्रामान्परीक्ष्य विविधाः क्षितीः। संविभेजे विभक्तेन नादेयेन स वारिणा॥ Râga-Tar. 5, 109. — caus. *prüfen —, untersuchen lassen:* तांश्च सम्यक्परीक्षयेत् M. 7,194. तुलामानं प्रतीमानं सर्वं च स्यात्सुलक्षितम्। षट्सु षट्सु च मासेषु पुनरेव परीक्षयेत्॥ 8,403.

— प्र *hinsehen, zusehen, ansehen, erblicken, gewahren:* मित्रस्यं त्वा चक्षुषा प्रेक्षे TS. 1,1,4,1. AV. 9,6,3.18. प्राङ्प्रेक्षते Çat. Br. 1,9,2,13.14. 1, 2,14. अद्वारेण सदः प्रेक्षमाणं ब्रूयान्मा प्रेक्षथा इति 4,6,7,9.10. 14,1,1,31. 2,2,35. Kâtj. Çr. 2,3,16. 6,18. 8,4,23. उदङ्मुखः प्रेक्षमाणो ददर्श महतीं चमूम् R. 2,97,13. वैदर्भ्याः प्रेक्षमाणायाः (*vor V. Angesicht*) पणकालममन्यत N. 7,8. यत्र धर्मो ह्यधर्मेण सत्यं यत्रानृतेन च। हन्यते प्रेक्ष्यमाणानां (lies प्रेक्ष°) हतास्तत्र सभासदः॥ M. 8,14. एतदेवंविधं चित्रमिह तात युधिष्ठिर। प्रेक्षन्ते सर्वभूतानि बहुशः पर्वसंधिषु॥ MBh. 3,11657. Indr. 2, 26. Draup. 1,2 (lies प्रेक्षमाणा st. प्रेक्ष्य°). Arǵ. 1,1. प्रैक्षतानिमिषो देवीम् R. 2,12,48. 68,19. 78,21. 1,1,63. Daç. 2,10. Suçr. 1,125,10. स तद्राज्यहरणं सुहृत्त्यागं च सर्वशः। वने च तं परिध्वंसं प्रेक्ष्य N. 10,9. तमायान्तं प्रेक्ष्य Pańkat. 23,11. Ragh. 12,44. act.: प्रेक्षन्त्या भक्षितो मे ऽद्य प्रियो भर्ता MBh. 1,6905. 3,581. 11991. 14390. Hid. 3,7. प्रेक्षामि सरितां श्रेष्ठाम् R. 2,50,14. प्रेक्षित n. *Blick* 4,12,41. — 2) *ruhig ansehen* (ohne dagegen Einsprache zu thun): गर्हये पाण्डवांस्त्वेव युधि श्रेष्ठान्महाबलान्। यत्क्लिश्यमानां प्रेक्षन्ते धर्मपत्नीम् MBh. 3,526. Vgl. M. 8,147: यत्किंचिद्दश वर्षाणि संनिधौ प्रेक्षते धनी। भुज्यमानं परैस्तूष्णीं न स तल्लब्धुमर्हति॥

— अनुप्र *nachschauen:* साताननुप्रेक्ष्य विशालनेत्रा ह्रियक्षमाणान् Draup. 5,23.

— अभिप्र *ansehen, hinsehen, erblicken:* युधिष्ठिरमभिप्रेक्ष्य वाग्मी वचनमब्रवीत् Draup. 8,39. 9,18. प्राचीं दिशम् MBh. 3,11843. तम् — दह्यमानमभिप्रेक्ष्य स्त्रियस्ताः संप्रदुद्रुवुः 888.2053. fg. 4023.11400. R. 2,55,2.

— समभिप्र dass. R. (ed. Çrir.) 1,51,12. West.

— आप्र Hid. 3,21 fehlerhaft für संप्र.

— उत्प्र 1) *zu Jmd hinaufschauen um seinen Worten zu lauschen* (wie der Schüler zum höher sitzenden Lehrer): उत्प्रेक्षामो (sic) वयं तावन्मतिमन्तं विभीषणम्। सर्वार्थेषु पराभूता गुरुं शिष्यगणा इव॥ R. 5,85, 8. — 2) *gewahr werden:* तदुत्प्रेक्ष्योत्प्रेक्ष्य प्रियसखि गतांस्तांश्च दिवसान्न जाने को हेतुर्दलति शतधा यन्न हृदयम् Amar. 38. — 3) *übertragen auf* (loc.): तत्र तेषां तात्पर्यमबुद्ध्वा वेदविरुद्धे ऽप्यर्थे तात्पर्यमुत्प्रेक्षमाणाः Madhus. in Ind. St. 1,23, ult. इति तयोत्प्रेक्षितम् Sch. zu Nalod. 2,21.

— उपप्र *übersehen, nicht beachten:* किमर्थं मां प्राकृतवदुपप्रेक्षसि संसदि MBh. 1,3022.

— विप्र *hierhin und dorthin schauen* R. 3,52,3. Benfey: *zweifeln* (?).

— संप्र 1) *ansehen, betrachten, erblicken, gewahr werden:* संप्रेक्ष्य नासिकाग्रं स्वम् Bhag. 6,13. MBh. 3,11360. R. 1,51,3. 2,34,25. 37,9. 82, 3. 104,18. 111,27. तमापतन्तं संप्रेक्ष्य MBh. 1,5982. 3,2240.2805. Brâhman. 2,18. R. 2,84,11. 3,50,9. 4,37,34. 5,20.10. 6,18,6. Bhartṛ. 3,100.

— 2) *in Betracht ziehen, erwägen:* क्रयविक्रयमध्वानं भक्तं च सपरिव्ययम्। योगक्षेमं च संप्रेक्ष्य वणिजो दापयेत्करम्॥ M. 7,127. पार्ष्णिग्राहं च संप्रेक्ष्य तथाक्रन्दं च मण्डले 207. संप्रेक्ष्य पुरुषाणां बलाबलम् R. 1,7,12.

— अभिसंप्र *ansehen, gewahr werden:* भर्तारमभिसंप्रेक्ष्य क्रुद्धा वचनमब्रवीत् MBh. 1,3011.5952. 3,16075. 13,1479. R. 2,39,2. सैन्धवं त्वभिसंप्रेक्ष्य पराक्रान्तं पलायने MBh. 3,15772.

— प्रति 1) *zusehen:* प्रतीक्षन्ते श्वशुरो देवरश्च AV. 14,1,39. *hinblicken:* प्राशित्रं प्रतीक्षते Kâtj. Çr. 2,2,15. — 2) *erwarten, abwarten, warten auf Jmd* oder *Etwas:* त्वां दिदृक्षुः प्रतीक्षते MBh. 3,1726. प्रतीक्षस्व मुहूर्तम् 2824. R. 4,9,16. 17,57 (प्रतीक्षिष्यामहे). पृष्ठेन प्रतीक्ष्य (*nach einer Weile?*) कपाटमुद्घाट्य Mṛkkh. 48,19. Pańkat. I,173. 37,8. 213,15. यथा वा आर्यन्तं प्रतीक्षन्त एवमध्वर्युः प्रतिगरं प्रतीक्षते TS. 3,2,9,5. प्रथमं संस्थिता भार्या पतिं प्रेत्य प्रतीक्षते MBh. 1,3033. N. 26,14. Matsjop. 32. R. 2,79,4. रामं प्रतीक्षे राज्याय 115,3. 3,11,9. 52,53. नाभिनन्देत मरणं नाभिनन्देत जीवितम्। कालमेव प्रतीक्षेत निर्देशं भृतको यथा॥ M. 6,45. R. 1,48,18. 4,26,20. 45,19. 61,13. Kathâs. 5,6. अनुज्ञाम् R. 2,34,25. act.: तावत्प्रतीक्ष MBh. 2,2340. प्रतीक्षैनम् 1,4275. 3,8295. कालयोगं प्रतीक्षतः 8827. पुत्रजन्म 1,3880. त्वत्प्रतिज्ञाम् 3,1012. — 3) *ruhig ansehen, ertragen:* संवत्सरं प्रतीक्षेत द्विषन्तीं योषितं पतिः। ऊर्ध्वं संवत्सरात्त्वेनां दायं हृत्वा न संवसेत्॥ M. 9,77. — Vgl. अप्रतीक्षम्.

— संप्रति *warten, warten auf:* मुहूर्तं संप्रतीक्षस्व MBh. 1,2903. संप्रतीक्ष्य (*lange?* Benfey: *dazu betrachten*) च भद्रं ते न त्वं वस्तुमिहार्हसि R. 3,52,37. एकवेणीधरा हि त्वां नगरी संप्रतीक्षते 2,108,8. कस्याज्ञां संप्रतीक्षते 1,73,13.

— वि 1) *sehen, schauen, ansehen, erblicken:* यदेव वीक्षते तदाग्नेयं रूपं शुष्क इव हि वीक्षमाणस्याक्षिणी भवतः Çat. Br. 1,6,3,41. सर्वा दिशो ऽनु वीक्षते 6,7,2,16. Kâtj. Çr. 14,5,9. 16,5,13. वीक्षमाणास्ततस्ततः R. 2,47,2. 78,26. 3,78,11. 4,21,1. 5,35,32. 89,49. वीक्षमाणो गुरोर्मुखम् M. 2,192. 3,177. वीक्षन्ते त्वां विस्मिताश्चैव सर्वे Bhag. 11,22. तामत्रिपत्नीं धर्मज्ञामभिचक्राम वीक्षितुम् R. 3,2,16. प्रस्थितान्वीक्ष्य तानृषीन् Viçv. 11,1. MBh. 2,2298. N. 26,20. R. 3,24,8. 4,30,10. 5,14,14. 66. Mṛkkh. 160,21. Çâk. 99. Pańkat. 105,6. I,149.152. II,19. Megh. 22. 34.98. Vid. 35.216. हृदि वीक्ष् (act.) *im Herzen schauen, nachdenken* R. 1,2,19. वीक्षां चक्रुः MBh. 1,5336. pass. *aussehen:* पृथुलोचना सहचरी यथैव ते सुभगा तथैव खलु सापि वीक्ष्यते Vikr. 123. वीक्षित *geblickt, angesehen, angeblickt* VS. 22,8. Çâk. 35. Amar. 74. n. *Blick* Bhartṛ. 1,2. Ragh. 2,42. Ṛt. 1,12. — 2) *sich über Etwas Gewissheit verschaffen, erkennen, unterscheiden:* तीक्ष्णश्चैव मृदुश्च स्यात्कार्यं वीक्ष्य M. 7,140.161. सीमाज्ञाने नृणां वीक्ष्य नित्यं लोके विपर्ययम् 8,249. Suçr. 1,129,13. अर्शो वीक्ष्य 2,47,5. व्याधिरवीक्षितः Kâṇ. 97. आगतं च भयं वीक्ष्य Hit. I,50. अचेतनं (subj.) नाम गुणं न वीक्षते Çâk. 140, v. l. *als angemessen erkennen:* दुष्टरोगाचिकित्सितं वा वीक्षेत Suçr. 2,193,12. — 3) *auf Jmd schauen, gegen Jmd gesinnt sein:* पितृवद्वीक्षते रामं त्वां च पश्यति मातृवत् R. 5,33,11.

— अनुवि 1) *sich umschauen, hinsehen auf* VS. 13,30. दिशो ऽनुवीक्षमाणः Çat. Br. 5,2,1,15. प्रजाः सृष्ट्वानुव्यैक्षत 6,2,2,6. 14,4,2,1. तां शमीमन्ववीक्षेताम् (sic) MBh. 4,1235. — 2) *prüfen, untersuchen:* एवं स तां हेतुभिरनुवीक्ष्य सीतेयमित्येव निविष्टबुद्धिः। संलीय तस्मिन्निषसाद वृक्षे R. 5,40,21.

— अभिवि 1) *ansehen, erblicken, wahrnehmen:* स जातो भूतान्यभिव्यैक्षत् Ait. Up. 3,13. न चैनं भुवि शक्नोति कश्चिदप्यभिवीक्षितुम् M. 7,6. MBh. 1,4279. 3,10386. 4,269.308. R. 1,37,22. 2,59,16. तेषां धन्वाग्र्याण्यभिवीक्ष्य Draup. 8,2. यदि स्वमुखमादर्शे विकृतं सो ऽभिवीक्षते MBh. 1,3075. तां वेपमानामभिवीक्ष्य R. 3,53,62. वाक्यमप्रतिनन्दन्तं भर्तारमभिवीक्ष्य N. 8,8. समस्थो विषमस्थान्हि दुर्हृदो यो ऽभिवीक्षते MBh. 3,14789. act.: भद्रे महति संस्थितं पाण्डवास्त्वाभिवीक्षन्तु 14787. pass.: होमे प्रदाने भोज्ये च यदेभिरभिवीक्ष्यते (*von ihm angesehen wird*) M. 3,240. — 2) *sein Augenmerk auf Etwas richten, prüfen, untersuchen* Suçr. 2,315,5. 337,20. — 3) *auf Jmd schauen, gegen Jmd gesinnt sein:* न तदा त्वां पिता ज्येष्ठः पितृत्वेनाभिवीक्ष्यते (sic) MBh. 15,379.

— समभिवि *gewahr werden:* रम्यास्तपोधनानां प्रतिहतविघ्नाः क्रियाः समभिवीक्ष्य Çâk. 13, v. l.

— उद्वि 1) *hinaufschauen; schauen, schauen nach; gewahr werden:* सानन्दमुद्वीक्षते Prab. 71,9. दृष्टिरधिकं सोत्कण्ठमुद्वीक्षते Amar. 24. उद्वीक्षमाणा भर्तारं मुखेन परिशुष्यता R. 2,58,32. 46,1. 63,35.50. 75,1. 91,61. 3,1,3. 5,46,1. Çâk. 161. न चास्ति शक्तिस्त्रैलोक्ये कस्यचित् — पतिव्रतामिमां साध्वीं तवोद्वीक्षितुमप्युत MBh. 13,165. ततः सा कायमुद्वीक्ष्य वर्धमानं कपेः R. 5,8,8. आदृष्टिप्रसरं प्रियस्य पदवीमुद्वीक्ष्य Amar. 74. उद्वीक्षित Ragh. 13,68. Kathâs. 20,173. — 2) *prüfen, erwägen:* आत्मनः शक्तिमुद्वीक्ष्य Pańkat. I,265.

— समुद्वि *ansehen, erblicken:* विषेदुर्भूमिपाः सर्वे समुद्वीक्ष्य परस्परम् R. 3,4,34. मां समुद्वीक्षमाणास्ते प्रपतिष्यन्ति विह्वलाः MBh. 3,12425. दूरादेवास्थपर्वतं शिलाश्रयं समुद्वीक्ष्य Pańkat. 52,3.

— उपवि *hinschauen nach:* मुमोच सहसा बाष्पं प्रयान्तमुपवीक्ष्य सा R. 2,58,32.

— प्रतिवि *hinsehen auf, wahrnehmen:* ततः स राजा प्रतिवीक्ष्य ताः स्त्रियः प्ररूढगर्भाः परितुष्टमानसः। बभूव R. 1,15,26. — Vgl. दुष्प्रतिवीक्ष्य.

— संवि *ansehen, gewahr werden:* राक्षसपुंगवं संवीक्ष्य R. 5,46,10. एकस्य कर्म संवीक्ष्य करोत्यन्यो ऽपि गर्हितम् Pańkat. I,389.

— सम् 1) *hinsehen, anschauen, hinblicken, erblicken, sehen:* पुरस्तादेव प्रतीचे समीक्षमाणायानुब्रूयात् Çat. Br. 11,5,4,14. Âçv. Gṛhj. 1,15. मित्रस्याहं चक्षुषा सर्वाणि भूतानि समीक्षे VS. 36,18. समीक्षमाणाय समीक्षिताय Pâr. Gṛhj. 2,3. समीक्ष्य वसुधां चरेत् M. 6,68. समीक्ष्यैनाम् Hiḍ. 4,26. 5. N. 5,25. 16,8. R. 2,39,1. 104,28. 3,52,11. 4,16,53. 5,42,14. स तव सुहृत् — तव मार्गं समीक्षमाणस्तिष्ठति। तच्छीघ्रमागम्यताम् Pańkat. 213,22. तान्समीक्ष्य ततः सर्वान्निर्विशेषाकृतीन्स्थितान् N. 5,10. 9,17. समीक्ष्य स्वां सुतां प्राप्तयौवनाम् 2,7. Bhag. 1,27. R. 2,78,26. 5,44,13. — 2) *sich umsehen, ausfindig machen:* समीक्षध्वं महारण्ये देशम् — यत्रेमाः शरदः सुखं प्रतिवसेमहि MBh. 3,920. अन्यान्बाणान्समीक्षस्व यैस्त्वं मां सूदयिष्यसि 14,846. — 3) *sein Augenmerk auf Jmd richten, an Jmd denken; es auf Jmd abgesehen haben, auf Jmd zielen:* भोजयन्ति किल श्राद्धे केचित्स्वानेव बान्धवान्। ततः पश्चात्समीक्षन्ते (*denken sie an*) कृतकार्या द्विजर्षभान्॥ R. 2,61,12. ग्रामस्त्वां (bei sinnlichem Sehen त्वा) समीक्ष्यागतः। चेतसा त्वां समीक्षते P. 8,1,25, Sch. अग्रहस्तसमुक्तेन सीकरेण स नागराट्। समैक्षत गुडाकेशं शैलं नीलमिवाम्बुदः॥ MBh. 14,2201. — 4) *wahrnehmen, sich über Etwas Gewissheit verschaffen:* समीक्ष्य कामात्सुग्रीवं मन्दं धर्मार्थसंग्रहे R. 4,28,1. मनः समीक्षमाणश्च सूता दशरथस्य 2,35,3. स हि

राजगुणैर्युक्तो युवराजः समीक्षितः 45,9. यत्तु तन्मानुपादन्यद्दैवं तदसमीक्षितम् 5,81,8. — 5) *untersuchen, prüfen, überlegen, in Betracht ziehen:* किं समीक्षामहे वयम् R. 2,68,3. एवमार्य समीक्ष्य त्वं प्रीतो भवितुमर्हसि 5,73,61. M. 7,19. R. 2,58,26. अतः समीक्ष्य कर्तव्यम् Çâk. 120, v. l. समीक्ष्य कारिणाम् M. 7,26. उचितमेवैतन्मयामसमीक्ष्य कारिणः Hit. 43,22. AK. 3,1,17. नासमीक्ष्य परं स्थानं पूर्वमायतनं त्यजेत् Kâm. 32. जातिजानपदान्धर्मान् श्रेणीधर्मांश्च धर्मवित्। समीक्ष्य कुलधर्मांश्च स्वधर्मं प्रतिपादयेत्॥ M. 8,41. कार्यं च कालं च समीक्ष्य बुद्ध्या R. 3,40,33. 38,26. 2,109,37. 5,81,3. Brâhman. 2,32.35. P. 2,1,32, Kâr. Hit. III,8. प्रागेव हि मया बुद्ध्या बहुधा तत्समीक्षितम् R. 5,82,4. Pañkat. 129,12. — caus. act. und med. 1) *Jmd Etwas sehen lassen:* समीक्षयस्व गायतो नभांसि AV. 4,15,3. auch mit instr. des Gegenstandes: सोमक्रयण्या च समीक्ष्यमाणाम् (pass.) Kâtj. Çr. 7,6,26 (Mahîdh. zu VS. 4,23 und Çat. Br. 3,3,1,11). पत्नीमुद्गात्रा समीक्षयति 10,7,2. Vielleicht gehört auch hierher: सं यज्ञानान्क्रतुभिः शूर ईक्षयद्धने हिते तरुषन्त श्रवस्यवः RV. 1,132,5. — 2) *sich sehen lassen:* समीक्षयन्तु तविषाः सुदानवः AV. 4,15,2. 11,9,6.9.

— अनुसम् *im Auge haben:* देवतामनुसमीक्ष्य जुहुयात् Çat. Br. 12,6,1,2.

— अभिसम् 1) *sehen, ansehen:* तान्पार्थिवान्वारणयूथपार्श्वान्समागतांस्तत्र महत्यरण्ये। वनौकसस्ते ऽभिसमीक्ष्य सर्वे त्वश्रूण्यमुञ्चन् R. 2,100,39. Suçr. 1,1,11. — 2) *im Auge haben:* अस्माकमेकमतीनां मतमभिसमीक्ष्य Suçr. 1,3,3. — 3) *einsehen, prüfen:* एवमभिसमीक्ष्य Suçr. 1,30,21. 60,14. 2,47,9. pass.: पदभेदेन पादानां विभागो ऽभिसमीक्ष्यतु (sic) RV. Prât. 17,14.

— प्रसम् 1) *sehen, ansehen, erblicken, gewahren:* स च — राजानं प्रसमीक्षितुम्। तत्राजगाम MBh. 18,82. कुमारमतं प्रसमैक्षत (*er sah an*) R. 5,42,1.6. पाण्डवान् — कृतास्त्रान्प्रसमीक्ष्य MBh. 1,5444. 4,217. R. 3,52,52. 4,11,7. 6,36,12. Kumâras. 1,49. सह सर्वाः समुत्पन्नाः प्रसमीक्ष्यापदो भृशम् M. 7,214. शुक्रप्रस्थापने कालं महिष्याः प्रसमीक्ष्य MBh. 1,2383. आत्मतत्त्वं प्रसमीक्ष्य Çvetâçv. Up. 2,14. यथाविकारं प्रसमीक्ष्यमाणाः प्रयान्ति पुत्रास्तव MBh. 3,12587. — 2) *erwägen, in Betracht ziehen:* समुत्पत्तिं च मांसस्य वधबन्धौ च देहिनाम्। प्रसमीक्ष्य M. 5,49. कुलं ख्यातिं च वृत्तं च बुद्ध्या तु प्रसमीक्ष्य MBh. 1,4374. 4147. तदेतत्प्रसमीक्ष्य R. 1,56,24. संतारश्चिन्त्यतामत्र पूर्वं यः प्रसमीक्षितः 5,74,17. Suçr. 2,363,8. — 3) *anerkennen, annehmen:* संकरस्तत्र — बलवान्प्रसमीक्षितः MBh. 3,12486. यदि ते वृत्ततो राजन्ब्राह्मणः प्रसमीक्षितः *wenn du Jmd in Folge seiner Lebensweise für einen Brahmanen erklärst* 12480.

ईक्ष (von ईक्ष्) n. gebildet zur Erkl. von अन्तरिक्ष Çat. Br. 7,1,2,23.

ईक्षक (wie eben) m. *Zuschauer:* नासंवत्सरभृतस्येक्षकेण चन भवितव्यम् Çat. Br. 7,1,2,11. Âçv. Gṛhj. 1,8.

ईक्षण (wie eben) n. 1) *Blick, Anblick* AK. 3,3,31. 4,226. Trik. 3,3,121. H. 376. Med. n. 36. वयं सर्वे ऽपि सोत्सुकाः कृतेक्षणास्तिष्ठामः *hinblickend* Pañkat. 52,12. mit dem obj. comp.: आह्वनीयेक्षणात् Kâtj. Çr. 8,7,15. 8,14. दोषेक्षण Sâh. D. 76,3. कृतघ्ना धनलोभान्धा नोपकारेक्षणक्षमाः Vid. 240. — 2) *das nach-Etwas-Nachsehen, sich-um-Etwas-Kümmern, Besorgen:* पारिणाह्यस्य चेक्षणे (स्त्रियं नियोजयेत्) M. 9,11. स्विन्नः कार्येक्षणे नृणाम् 7,141. — 3) *Auge* AK. 2,6,2,44. Trik. H. 575. Med. अभिमुखे मयि संवृतमीक्षणम् Çâk. 44, v. l. अनिमिषेक्षणो MBh. 1,1501. लोहितेक्षण Hid. 3,20. R. 1,4,14. Çâk. 26. Suçr. 1,105,18. 121,13. 255,17. अद्रिशोभाप्रहितेक्षणेन (नृपेण) Ragh. 2,27. पश्चाद्दूरेरितेक्षणः AK. 3,4,1,17. ईक्षणपाक Suçr. 2,330,19. am Ende eines adj. comp. f. आ N. 12,1. 16,17. 24,40. R. 1,9,24. 17,24. 3,12,18. 24,18. Çâk. 67. Vikr. 32. Çrut. 32.

ईक्षणिक (von ईक्षण) m. *Wahrsager* H. 483. M. 9,258. f. °का AK. 2,6,1,20.

ईक्षा (von ईक्ष्) f. *das Schauen, Erwägen:* श्रवणादनु पश्चादीक्षा अन्वीक्षा Sch. zu Got. S. in Z. d. d. m. G. 6,3, N. 3.

ईक्षितर् (wie eben) nom. ag. *der da sieht, schaut:* नित्यं स्थितस्ते हृद्येष पुण्यपापेक्षिता मुनिः M. 8,91. विश्वेक्षितुः Prab. 108,14.

ईक्षेण्य (wie eben) adj. *sehenswerth, spectabilis:* ईक्षेण्यासो अह्यो३ न चारवः RV. 9,77,3.

ईङ्ख्, ईङ्खति Dhâtup. 5,28 (गतौ). ईङ्खते Naigh. 2,14. caus. *schwankend bewegen, schaukeln:* य ईङ्खयन्ति पर्वतान्तिरः समुद्रमर्णवम् RV. 1,19,7. ईङ्खयन्तीरपस्युव इन्द्रं जातमुपासते 10,153,1. भुज्युं समुद्र आ रजसः पार ईङ्खितम् 143,5. 9,52,3. क्षीनामिव वा एतदीङ्खितमिव Ait. Br. 1,11. — ईख्, ईखति Dhâtup. 5,28, v. l.

— परि, परीङ्खयति AV. 18,2,58 ungeeignete Var. für पर्यङ्ख° des RV.

— प्र *zittern:* प्रेङ्खच्च लुभिता क्षितिः Bhaṭṭ. 17,108. प्रेङ्खत्काञ्चीकलापाः Bhartṛ. 1,66. Amar. 1. — caus. *schaukeln:* प्र प्रेङ्ख ईङ्खयावहै RV. 7,88,3. ता: — दोलया प्रेङ्खयन् Ragh. 19,44. प्रेङ्खित AK. 3,2,36. H. 1480.

— सम् caus.: समिद्धासि सम्वेङ्खेन्द्रियेण वीर्येण Ait. Br. 8,9 ungeachtet der Uebereinstimmung der Handschrr. und des Comment. augenscheinliche Verderbniss aus समिन्धस्व von इन्ध्.

ईङ्ख्य (von ईङ्ख्) s. दानमीङ्ख्य, वाचमी°, समुद्रमी°.

ईङ्ग् s. इङ्ग् mit सम्.

ईज्, ईजति (nach Einigen auch ईञ्जति) *gehen; tadeln* Dhâtup. 6,24. — अपेजति u. s. w. s. u. एज्.

ईजान und ईजितुम् s. u. यज्.

ईजिक m. pl. N. eines Volkes VP. 191.

ईड्, ईट्टे, ईडिषे (ईळिषे), ईडे, ईडिध्वे, ईडते; ईडिष, ईडिध्वम्; ऐट्; ईडिरे (R. 3,9,8) Dhâtup. 24,9. P. 7,2,78. Vop. 9,38.39. *anflehen; erbitten, bitten;* mit dopp. acc.: अग्निमीळे पुरोहितम् RV. 1,1,1. 14,5. 84,18. अग्निं सूक्तेभिर्वचोभिरीमहे यं सीमिदन्य ईळते 36,1. त्वां त्सारी दसमानो भगमीट्टे तक्ववीये 134,5. 180,2. 3,1,15. 6,3. 4,3,3. 6,60,10. उपस्थायं मातरमन्नमैट्ट 3,48,3. ईळिष्वा हि प्रतीव्यं यजस्व जातवेदसम् 8,23,1. 43,22. ईळामहा ईड्याँ अमृतेन 10,53,2. VS. 7,3. उत पुत्रः पितरं क्षत्रमीडे AV. 5,1,8. Çat. Br. 1,4,3,5. 5,1,3. *preisen* Dhâtup. गन्धर्वाः सुरसंघाश्च बहवश्च महर्षयः। अन्तरीक्षगतं देवं गीर्भिरग्र्याभिरीडिरे ॥ R. 3,9,8. नेडिषे यदि काकुत्स्थम् Bhaṭṭ. 9,57. ईडिषे स्म स्वविक्रमम् 18,15. partic. ईळानः देवाँ ईळानां ऋषिवत्स्वस्तये RV. 10,66,14. ईळानायावस्यवे 2,6,6. 5,28,1. 8,91,2. VS. 27,14. ईड्यमान *gelobt werdend* Ragh. 18,16. ईडित (ईळित) AK. 3,2,59. RV. 7,7,3. 10,15,12. त्वमीळितो देवेभ्यो ब्रवसि 1,139,7. 142,4. 2,3,3. 5,5,7. 10,69,1. Çat. Br. 1,4,2,5. 5,2,11. — caus. ईडयति dass. Dhâtup. 32,128.

— प्र dass.: प्र द्यावा यज्ञैः पृथिवी नमोभिः सबाध ईळे RV. 7,53,1. 8,19,2.

— उपप्र dass.: प्र यत्स्तोता जरिता तूर्ण्यर्थो वृषायमाण उप गीर्भिरीट्टे RV. 3,52,5.

— प्रति dass.: प्रति त्वा स्तोमैरीळते वसिष्ठाः R̥V. 7,76,6.

ईळ् f. = इळ्: अग्निमस्तोष्यृग्मियमग्निमीळा यजध्यै R̥V. 8,39,1.

ईडा (von ईड्) f. Lob H. 269. Halâj. im ÇKDr.

ईडेन्य, ईळेन्य (wie eben) adj. anzurufen, anzuflehen, zu preisen: ई-ळेन्यो मह्वो अर्भाय जीवसे R̥V. 1,146,5. 79,5. ईळेन्यो नमस्यः 3,27,13. 5,14,5. 7,2,3. 9,4. 9,5,3. 10,46,9. अग्निरीळेन्यो गिरा 118,3. VS. 28,26. Çat. Br. 1,4,3,5. 5,2,3.

ईड्य (wie eben) adj. dass. P. 6,1,214. अग्निः पूर्वेभिर्ऋषिभिरीड्यो नूतनैरुत R̥V. 1,1,2. 12,3. 188,3. 2,1,4. स मात्रोरभवत्पुत्र ईड्यः 3,2,2. 5,6.9. 54,1. 4,7,1. स वृत्रहत्ये हव्यः स ईड्यः 24,2. 6,15,8. AV. 2,2,1. चर्कृत्य ईड्यो वन्द्यश्च 6,98,1. 110,1. Çat. Br. 1,4,1,38. ईड्या देवा ब्राह्मणाः सपर्येण्या यज्ञैर्वैड्यान्प्रीणात्यन्वाहार्येण सपर्येण्यान् Kauç. 6. Çvetâçv. Up. 4,11. MBh. 3,15641. Bhag. 11,44. Ragh. 5,34.

ईणमत् adj. von 2. ईश् Vop. 21,14.

ईति f. 1) Plage, Noth AK. 3,4,71. H. 126.60. an. 2,159. Med. t. 4. अतिवृष्टिरनावृष्टिः शलभा मूषिकाः खगाः । प्रत्यासन्नाश्च राजानः षडेत ईतयः स्मृताः ॥ Parâçara im ÇKDr. (u. अतिवृष्टि). MBh. 3,11258. ईतयस्ते (so ist zu lesen) प्रशाम्यन्तु Suçr. 1,17,19. प्रजा निरीतयः Ragh. 1,63. निरीतिका दिशो दृष्ट्वा R. 1,32,24. ansteckende Krankheit Vjutp. 221. — 2) = डिम्ब Schlägerei Med. — 3) ein Aufenthalt ausser Landes (प्रवास) AK. H. an. Med.

ईदृक्ता (von ईदृश्) f. Qualität: विश्लेषिवास्यानवधारणीयमीदृक्तया रूपमियत्तया वा Ragh. 13,5. मां तु न कश्चिदिदृत्य ईदृक्तया जानाति Daçak. 98,9.

ईदृक्ष (इद् + दृक्ष von दृश्) adj. von diesem Aussehen, derartig, so beschaffen, ein solcher Siddh. K. 62, a, 12. Vop. 26,83.84. ईदृक्षास एतादृक्षास ऊ षु णः सदृक्षासः प्रतिदृक्षास एतन VS. 17,84 (vgl. 81). ईदृक्षराजकार्याणि भवेयुः Kathâs. 15,103. — Vgl. die fgg. Ww.

ईदृश् (इद् + दृश्) adj. (nom. ईदृक्, ved. ईदृङ् P. 7,1,83) dass. P. 6,3,90. Vop. 26,83.84. ईदृङ्चान्यादृङ्च VS. 17,81. इन्द्रो ऽबिभेदीदृङ्‌ राष्ट्रं विपर्यावर्तयतीति TS. 2,5,1,1. स तु रसो यस्येदृक्शिष्टम् Çat. Br. 11,5,4,18. Bhag. 11,49. Çâk. 38. Pańkat. 100,6. 109,11. 129,12. कदाचिद्भगवन्तं प्रति त्वया नैतदभिहितमीदृक् 83,21. रत्नानीदृंशि Kathâs. 25,176. 26,255. Im Veda subst. solche Lage, solcher Anlass; häufig in der Redensart ता नो मृळात ईदृशे R̥V. 1,17,1. 4,57,1. 6,60,5. AV. 7,109,1.7. त्वमेकस्य वृत्रहन्नविता द्वयोरसि । उतेदृशे यथा वयम् R̥V. 6,45,5. यूयमुग्रा मरुत ईदृशे स्थ AV. 3,1,2. (यदि) ईदृगारे wenn ich in solche Lage gerathen bin 4,27,6.

ईदृश (इद् + दृश) adj. f. ई dass. P. 6,3,90. Vop. 26,83.84. Çat. Br. 14,6,4,2. Khând. Up. 4,14,2. M. 1,45. 4,134.199. N. 3,8. 13,45. 19,15. Bhag. 6,42. Daç. 2,38. R. 1,2,44. 7,16. 73,36. 3,14,9. 35,67. Suçr. 1,230,18. Çâk. 81.85. 81,21. Pańkat. III,75. 206,6. Hit. 46,2. Kathâs. 4,107. Vid. 7. H. 135.269. fem. R. 2,85,2. Çâk. 60,12. Pańkat. 173,3. Hit. 15,18. Kathâs. 21,42. Sâh. D. 25,19.

ईदृशक (von ईदृश) adj. dass.: एवमीदृशकं स्वप्नं द्रक्ष्यसि त्वम् MBh. 2,1644. एतदीदृशकम् 3,8687.

ईन्त्, ईन्तति binden Vop. zu Dhâtup. 3,25. — Vgl. अन्त्, अन्द्.

ईप्स् s. u. आप् desid.

ईप्सा (von ईप्स्) f. Verlangen, Begehren, Wunsch H. ç. 103. MBh. 14,1025. यथेप्सया 3,116. gewöhnlich mit dem obj. compon. 11339. Sâv. 1,11. R. 2,96,51.

ईप्सु (wie eben) adj. zu erlangen strebend, verlangend nach, begehrend; mit dem acc.: अस्त्राणीप्सुः Arǵ. 4,25. कल्याणानीप्सुभिः M. 3,35. MBh. 1,7420. R. 2,68,20. Ragh. 5,69. mit dem inf. MBh. 3,8535. mit dem obj. compon.: संवत्सरेप्सु Kâtj. Çr. 5,11,15. M. 2,61. 10,127. Bhag. 18,24. Hid. 2,3. MBh. 14,450. R. 1,16,18. 70,33 (पुत्रेप्सु fem.). 2,102,9. 3,32,17. भवतां च विजानामि सर्वलोकहितेप्सुताम् MBh. 1,6857. ईप्सुयज्ञ ein bes. Soma-Opfer Kâtj. Çr. 22,5,8. — Vgl. अर्थेप्सु.

ईम् (von 2. इ) gaṇa चादि zu P. 1,4,57. nachgesetzte enklit. Verstärkungspartikel; besonders häufig nach kurzen am Satzanfange stehenden Wörtern, nach dem Relativ, der Conjunction यद्, nach सः, तम्, ताः, कः u. s. w., nach Präpositionen und einigen Partikeln wie आत्, उत, अथ und andere. चयत ईमर्यमो अप्रशस्तान् R̥V. 1,167,8. सोमेभिरीं पृणता भोजमिन्द्रम् 2,14,10. यस्मादिन्द्राद्बृहतः किं चनेमृते 16,2. उरुष्यतीमंहसः 26,4. वि यदज्राँ अजथ नाव ईं यथा 5,54,4. प्रति न ईं सुरभीणि व्यन्तु 7,1,18. यदीमेनाँ उशतो अभ्यवर्षीत् 7,103,1. 1,79,3. 87,5. 122,9. 2,5,3. 3,36,6. य ईम् 1,164,7. 10.16.32. य ईं भवन्त्याजयः 7,32,17. स ईं वृषाजनयत्तासु गर्भम् 2,35,13. 1,144,5. 4,7,5. 6,47,15. 7,56,1. VS. 23,55. 27,15. 33,60. Abfall des Auslauts findet nach R̥V. Prât. 4,36 statt in folgenden Stellen: यमी गर्भम् R̥V. 9,102,6. तमी मृजन्ति 107,17. ए रिणन्ति 71,6. समी सखायः 45,4. समी रथम् 71,5. समी गावः 72,6. समी वत्सम् 104,2. समी पच्यते 1,103,1. समी विव्याच 3,36,8. जघमी पुनः 1,140,2. — Nach Naigh. 1,12 ein उदकनामन्.

ईयचक्षस् adj. dessen Auge umherwandert: आ यद्वामीयचक्षसा मित्र वयं च सूरयः । व्यचिष्ठे बहुपाय्ये यतेमहि स्वराज्ये R̥V. 5,66,6. — Zusammengesetzt aus ईय (adj. von 3. इ im intens.) + च°.

ईयिवंस् s. u. 3. इ.

ईर्, ईर्ते (Naigh. 2,14), ईरते (ईर्ते s. — सम्प्र); imperf. 3. sg. und pl. ऐरत; partic. ईराण, ईर्ण; Dhâtup. 24,8. 1) sich in Bewegung setzen, sich erheben, hervorgehen; erstehen; ausgehen (vom Schall): द्रप्सा मधुमन्त ईरते R̥V. 5,63,4. आदस्य ते ध्वसयन्त ईरते 1,140,5. मत्सरासः प्रसुपः साकमीरते 9,69,6. हृशदीर्ते पयो गोः 91,3. अस्मे वाजास ईरताम् 4,8,7. गिर स्तोमास ईरते 8,43,1. 44,25. 1,52,1. वायुप्रच्युता दिवो वृष्टिरीर्ते TS. 5,1,5,1. Çat. Br. 14,2,2,3. — 2) sich auf und davon machen: मृगादश्वो इवेरते AV. 19,38,2. — 3) trans. in Bewegung setzen; erheben, anheben: यत्र द्रोणयंश्चास ईर्ते घृतं वाः R̥V. 10,99,4. य ईवते ब्रह्मणे गातुमैरत 4,4,6. — caus. ईरयति (Dhâtup. 34,5) und °ते. Die als 3te pl. perf. geltende Form एरिरे, welche vom Padapâṭha und den Commentatoren (schon im Nir. 4,23) sowie nach der Accentuirung des Textes in आ + ईरिरे zerlegt wird, scheint eigentl. dem einfachen verbum anzugehören (s. — नि) und ist, wie die Bedeutung zeigt, zum Causalstamm zu ziehen. Dieselbe ist übrigens nach der hergebrachten Ordnung unter आ gestellt. 1) in Bewegung setzen, schleudern; erregen; hervorgehen —, erstehen lassen, in's Leben rufen: अपः समुद्रमैरयत् R̥V. 8,6,13. अंशोरूर्मिमीरय 9,97,14. 56. यदस्य शुष्ममैरयः 2,17,3. 9,76,2. देवं देवं राधसे चोदयन्त्यस्मद्र्यक्सूनृता ईरयन्ती 7,79,5. 1,113,12. 3,61,2. पन्थानो येभिर्विश्वमैरयः AV. 7,55,

1. युवमग्निं च वृषणावपश्च वनस्पतीँरश्विनावैरयेथाम् ṚV. 1,157,5. मनीषां दुग्धा न पारमीरय नदीनाम् 8,85,11. सोमो घृतश्रीर्महिमानमीरयन् *entfaltend* 10,65,2. ऋतेन ये चमसमैरयन्त *zu Stande brachten* AV. 6,47,3. — यथा दारुमयी योषा — ईरयत्यङ्गमङ्गानि MBh. 3,1140. वाय्वीरिताभिः — गङ्गोर्मिभिः 13,1839. वायो मत्सुतेरितः 3,709. R. 4,9,32. पत्त्रेणेवेरितः शरः Vid. 24. ऐरिरच्च महाद्रुमम् Bhatt. 15,52. मेघा वातेरिता इव R. 3,25,25. ग्रहग्रेरितितताः AK. 3,4,17. स्निग्धवीर्येरितम् (कफम्) Suçr. 2, 348,11. रागाभिरामैरितचित्तदोषः (प्रदोषः) R. 5,11,8. ईर्यमाणा (*angetrieben*) मात्रा Bhatt. 12,6. ईरित *geworfen* AK. 3,2,37. H. 1482. *ertönen lassen*, (die Stimme); *aussprechen, verkünden, anführen:* वाचमीरयन् ṚV. 9,62,26. 97,34. अथ वाचमीरयति तामु नाम्नीरयति Khând. Up. 7,4,1. R. 3, 73,5. मानुषीमीरयन्गिरम् MBh. 1,4565. M. 11,35. R. 2,96,47. सरस्वतीमीरय दैवजुष्टाम् MBh. 3,10628. रथंतरं साम ईरयति 13,936. वाक्यं च मर्येममाणाम् 3,10625. ईर्यमाणेन सततं ब्रह्मघोषेण 695. (वाक्यम्) दमयन्त्या यथेरितम् 2743. साधु साधिति — विस्मितैरीरितः शब्दः 2220. Ragh. 9,8. निबोध चेमां गिरमीरितां मया Sâv. 5,33. हितं न गृह्णाति सुहृद्भिरीरितम् R. 3,45,22. 5,88,25. के गुणाः सद्भिरीरिताः MBh. 14,941. R. 1,26,23. Suçr. 2,146,6. 361,5. 404,5. उशनसेरितम् (पुराणम्) Madhus. in Ind. St. 1,18,15. — 2) *erheben, in die Höhe bringen:* सूर्यमैरयतं दिवि ṚV. 7,82, 3. यो हव्यान्यैरयता मनुर्हितो देव आसा सुगन्धिना 8,19,24. हव्यान्यैरयद्दिवि 63,3. यमैरयंश्चन्द्रमसि VS. 1,28. या देवेषु तन्वमैरयन्त ṚV. 10, 169,3. हव्यैरग्निर्मनुष ईरयध्यै 4,2,1. स्वायां यत्तनुवां तनूमैरयत TS. 1,7, 12,2. Çat. Br. 11,7,2,6. — 3) *sich erheben:* यत्र देवा अमृतमानशानाः समाने योनावध्यैरयन्त AV. 2,1,5. VS. 32,10. — Vgl. das nahe verwandte अर्.

— आ caus. act. und med. im praes. und imperf. (über एरिरे s. oben) 1) *herbeischaffen, verschaffen:* आमासु पक्वमैरयः ṚV. 8,78,7. अस्मे रयिमैरयधम् 4,34,2. 7,5,8. (एरिरे 3,11,9. 6,5,2) 7,94,4. पृष्ठेष्वेरया रयिम् 9, 102,3. VS. 14,8. ज्ञाम्यै धुर्यं पतिमैरयेथाम् AV. 5,1,4.3. शरीरं मांसमसुमैरयामः 29,5. 6,61,1. तां पूषं शिवतमामैरयस्व ṚV. 10,85,37. (एरिरे 1, 143,4. 6,4) *sich verschaffen:* सौधन्वनासो अमृतत्वमेरिरे 3,6,3. — 2) *erheben* (einen Gesang u. s. w.): द्युम्नवद्ब्रह्म कुशिकास एरिरे ṚV. 3,29,15. ब्रह्मणो गातुमैरय 10,122,2.

— न्या s. u. नि.

— उद् 1) *sich erheben, aufstehen, aufbrechen* (um zu gehen oder zu kommen): उदीराथामृतायते युञ्जाथामश्विना रथम् ṚV. 8,62,1. उदीरतामवर उत्परासः 10,15,1. उदीर्ष्व नार्यभि जीवलोकम् 18,8. उदीर्ष्वातः *hebe dich weg von hier* 85,21. उदीराणा उतासीनाः AV. 12,1,28. ṚV. 1,113, 16. 8,7,7.17. 4,39,5. Çat. Br. 13,5,4,16.17. — 2) *sich erheben* d. i. *in Bewegung kommen, aufsteigen, erstehen* (von Kräften, Vorstellungen, Tönen u. s. w.): उदीरतां सूनृता उत्पुरंधीः ṚV. 1,123,6. उच्छुष्मा ओषधीनां गावो गोष्ठादिवेरते *die Düfte der Pflanzen steigen auf* 10,97,8. 2,17,1. 9,50,1. ब्रह्माण उदीरते 5,25,7. 4,45,2. सिंहस्य स्तनथा उदीरते 5,83,3. वाचः 9,33,4. 50,2. 8,3,15. उदु ब्रह्माण्यैरत 7,23,1. उदर्चय ईरते 8,44,4.17. यदुदीरत आजयः *wenn Wettkämpfe sich erheben* 1,81,3. उदीरते als 3. sg.: योऽद्य सेन्यो वधो ऽघायूनामुदीरते AV. 1,20,2. 6,99, 2. — 3) partic. उदीर्ण (in der klassischen Sprache nur diese Form vom simpl. zu belegen) *erregt, gesteigert, zum Ausbruch gekommen* Nir. 3, 20. मारुतः Çiksha 9. ब्रह्म क्षत्त्रेण संसृष्टं क्षत्त्रं च ब्रह्मणा सह । उदीर्णं दहतः शत्रून्वनानीवाग्निमारुतौ ॥ MBh. 3,973. भवल्लब्धवरोदीर्णः (महासुरः) Kumâras. 2,32. Suçr. 1,127,21. 2,332,15. °वेग 377,9. R. 4,31,4. 5,60, 16. नित्यमुदीर्णसत्त्वे (नरे) MBh. 13,512. °रागवृत्ति Daçak. in Benf. Chr. 182,16. *hoch, erhaben:* न हि राज्ञामुदीर्णानामेवंभूतैर्नरैः क्वचित् । सख्यं भवति — श्रिया हीनैर्धनच्युतैः ॥ MBh. 1,5138. रत्नसाम् R. 3,28,21. = उदार H. 367. Davon nom. abstr. उदीर्णता f. *Erregtheit, Regsamkeit, Behendigkeit* Suçr. 1,353,9. — caus. *bewirken, dass sich Etwas erhebt, in Bewegung kommt; in die Höhe werfen, schleudern; hervorstecken, hervordrängen; auftreiben, aufregen; erheben* (die Stimme); *aussprechen; hervorrufen:* इमं गुहा हितमुदैरयतम् *herausbringen* ṚV. 10,39,2. 1,112, 5. वज्रमस्त्रमुदीर्य MBh. 3,12173. fg. 4,1870. सो ऽन्यदस्त्रमुदीरयत् R. 6, 80,6. कश्चित्करेण — उदैरयामास सलीलमत्तान् Ragh. 6,18. महानाशीविषः प्राकाररन्ध्रेणोदैरयच्छिरः Daçak. 121,14. कुसुमम् — यदशोको ऽयमुदीरयिष्यति Ragh. 8,61. उदीरय कवितमं कवीनाम् ṚV. 5,42,3. 10,11, 6. उदीमृतायुमीरयत् 8,68,6. जानकी शोकसंतप्ता हुताशनमुदीरयत् R. 5, 49,19. जीवमुदीरयन्त्युषाः ṚV. 1,113,8. 117,24. उत्पुरंधीरीरयतम् 10, 39,2. 8,7,3. उदीरय प्रति मा सूनृताः 1,48,2. उद्वाचमीरयति 9,72,1. 1, 168,8. 8,90,16. इते वाचमुदीरयन् R. 2,57,3. नालोक्यां ताम् (वाचम्) उदीरयेत् M. 2,161. R. 5,27,35. सर्वे मन्त्रमुदीरयन् Jâgn. 1,136. ब्रह्मघोषम् R. 3,52,20. उदीरयामासुः — आलोकशब्दम् Ragh. 2,9. उदेरयत् (sic) Kathâs. 7,10. 16,117. इत्युदीर्य *so sprechend* Vet. 33,8. उदीरयथा मरुतः समुद्रतो यूयं वृष्टिम् ṚV. 5,55,5. TS. 2,4,10,2. व्याधिमुदीरयेत् Suçr. 1,128,1. त्रिभिस्त्ववस्थाभिर्महिमानमुदीरयन् *an den Tag legend* Kumâras. 2,6. Als Aorist-Formen hierzu scheinen die folgenden betrachtet werden zu müssen: यस्ते भराद्न्नियते चिदन्नं निशिषन्मन्द्रमतिथिमुदीरत् *sich erhebe macht* d. i. *herbeiruft* ṚV. 4,2,7. उद्वन्दनमैरतं दंसनाभिः *brachtet heraus* (vgl. oben das erste Beisp.) 1,118,6. — pass.: उदीर्यमाणमस्त्रम् *geschleudert* R. 1,55,22. *erregt werden, zum Ausbruch gebracht werden, aufgeregt werden:* खुरैरुदीरितो रेणुः R. 2,93,14. तेन पित्तमुदीर्यते Suçr. 1,152,1. 2,312,17. उदीर्यमाणा हर्षेण धात्री परमया मुदा R. 2,7,9. अष्टावक्रं च प्रत्युदीर्यत्तमेव MBh. 13,10671. उदीरितेन्द्रिय Kumâras. 4,41. उदीरितधी *von aufgewecktem Verstande* Prab. 14,14. *ertönen, ausgesprochen — angegeben —, aufgezählt werden:* ततो गणैः — उदीरितो मङ्गलतूर्यघोषः Kumâras. 7,40. वाक् Vid. 143. उदीरितो ऽर्थः पशुनापि गृह्यते Pańkat. 49. भुग्न — एष वाच्यलिङ्ग उदीर्यते *wird als adj. angegeben, gilt für ein adj.* Trik. 3,3,119. अध्यायानां शतं विंशमेवमेतदुदीरितम् Suçr. 1,1, 14. 2,8,19. 9,8.

— अभ्युद् caus. *erheben, ertönen lassen* (die Stimme); *aufregen, reizen:* आस्तीकस्तिष्ठ तिष्ठेति वाचस्तिस्रो ऽभ्युदीरयन् MBh. 1,2170. ततस्तेनैव वेगेन पित्तमस्याभ्युदीर्यते Suçr. 1,37,9.

— समुद् partic. समुदीर्ण *in Bewegung gekommen, in Aufregung gerathen:* सर्वतः समुदीर्णस्य तव R. 6,95,8. समुदीर्णमानस 4,43,69. 5,4[illegible] 6. समुदीर्णा दोषाः Suçr. 2,190,21. समुदीर्णाखरव 1,261,2. — caus. *in Bewegung versetzen, werfen; aufregen; erheben, ertönen lassen:* ब्रह्मास्त्र समुदीरिते R. 1,56,15. 5,36,46. पांशवो ऽपि कुरुक्षेत्रे वायुना समुदीरिताः MBh. 3,5073. (°क्षेत्रात्) 7074. मनोगताम् । वाचम् — समुदैरयत् Kathâs. 24,41. *anregen, aufmerksam machen:* संप्रबोधयत्येवैनमेतत्समुदीर्यर्या (sic) Çat. Br. 2,2,3,21.

— नि caus. 1) *hineintreiben, vorwärtsbringen* (zu einem Ziel): उतादः परुषे गवि सूरश्चक्रं हिरण्ययम् । न्यैरयद्रथीतमः ṚV. 6,56,3. ये ते कामं न्यैरिरे *die ihr Begehren an dich gebracht haben* 8,19,18. — 2) *aussenden, aufstellen* (zu einem Geschäft), in der öfters gebrauchten Redensart: त्वां ह्यग्ने सदमित्समन्यवो देवासो देवमरतिं न्येरिरे ṚV. 4,1,1. यं देवा दूतमरतिं न्येरिरे 8,19,21. अरतिं न्येरिरे हव्यवाहं न्येरिरे (Padap.: नि । इरिरे) 1,128,8. 2,2,3.

— प्र *sich in Bewegung setzen, hervorkommen; zum Vorschein kommen, erstehen; ausgehen* (vom Schall u. s. w.): यस्य ते विश्वा भुवनानि केतुना प्र चेरते नि च विशन्ते अक्तुभिः ṚV. 10,37,9. AV. 4,25,3. प्र विप्राणां मतयो वाच ईरते ṚV. 9,85,7. प्र मनीषा ईरते सोममच्छ 95,3. प्र बध्न्या व ईरते महांसि 7,56,14. प्र धन्वान्यैरत 8,20,4. यत्प्रैरत नामधेयं दधानाः 10,71,1. TS. 2,2,2,3. पशवो वै पूषा त एतस्य प्रसवे प्रेरते Çat. Br. 3,2,3,12. — caus. act. *vorwärtsdrängen; entsenden; hervortreiben, hervorgehen lassen; hervorbringen* (einen Schall); *antreiben, befördern* (nach einem Ziel): नावं प्र यत्समुद्रमीरयाव मध्यम् ṚV. 7,88,3. 10,116,9. प्रार्णांस्यैरयन्नदीनाम् 6,72,3. अपः प्रेरय सगरस्य बुध्नात् 10,89,4. AV. 10,2,26. स प्रेरयति मारुतम् Çikshâ 6. अधः प्रेरित Suçr. 1,236,18. तमुपाद्रवदुद्यम्य दक्षिणं दोर्निशाचरः । एकताल इवोत्पातपवनप्रेरितो गिरिः ॥ Ragh. 15, 23. प्रेरयन्ती ततश्चक्षुः सुग्रीवं सा ददर्श च R. 4,19,33. अन्यतो नयने प्रेरयन्ती Çâk. 35, v. l. ततस्ततः प्रेरितवामलोचना 23, v. l. प्राग्नये वाचमीरय ṚV. 10,187,1. प्र पर्जन्यमीरया वृष्टिमन्तम् 98,8. तान्प्रेरय स्वे अग्ने सधस्थे VS. 8,19. प्रेरय सूरो अर्थं न पारम् ṚV. 10,29,5. सुवृक्तिं प्रेरय शिवतमाय पश्वः 8,85,10. आत्मानमपि च क्रुद्धः प्रेरयेद्यमसादनम् MBh. 3,1070. प्रेरयाश्वान् Çâk. 7,26, v. l. लक्ष्मणं प्रेरयेदिह R. 3,30,23. किमुद्दिश्य काश्यपेन मत्सकाशमृषयः प्रेरिताः स्युः Çâk. 62,16. कुर्वन्तं प्रेरयति = कारयति P. 3, 1,26, Sch. 1,4,52, Sch. यात्रायै प्रेरयामास (St.: चोदयामास) तं शक्तेः प्रथमं शरत् Ragh. (ed. Calc.) 4,24. MBh. 5,72. R. 3,8,16. प्रेर्यमाणाः स तद्गुणैः Kathâs. 10,212. प्रेरितो ऽभूत्स्वबन्धुभिः । कटाहद्वीपगमने गुहसेनो वणिज्यया 13,74. 76. Vid. 150. प्रेरितश्चन्द्रपादैः — चन्द्रकान्तः *erregt* Megh. 71.

— अभिप्र caus. pass. *vorwärts getrieben werden* Suçr. 1,320,20.

— संप्र *sich zusammen erheben*: सं प्रेरते अनु वातस्य विष्ठाः ṚV. 10, 168,2. निशितायो हि रक्षांसि प्रेरते संप्रेर्याण्येवैनानि हन्ति TS. 2,2,2,3. — caus. *vorwärts drängen, stossen*: कूपोपकण्ठे विश्रान्तो ब्राह्मणास्तया — संप्रेर्य कूपान्तः पातितः Pañkat. 222,2.

— प्रति caus. *aufsetzen*: शिरः प्रत्यैरयतम् ṚV. 1,117,22.

— वि caus. act. *auseinandertreiben; eröffnen, zerbrechen; zertheilen*: पुरंदरो दासीरैरयद्वि (पुरः) ṚV. 2,20,7. 1,51,11. त्रेधा सहस्रं वि तदैरयेथाम् 6,69,8. इन्द्रो वि वृत्रमैरयत् 8,65,3. वि गोभिरद्रिमैरयत् 1,7,3. aor.: अहं पुरो मन्दसानो व्यैरम् 4,26,3. 2,19,6. वि पर्वतस्य दृंहितान्यैरत् 15,8.

— सम् partic. समीर्ण P. 7,1,102, Sch. (auf ऋ zurückgeführt). — caus. act. med. 1) *in Bewegung setzen, aufjagen; hervorbringen* (einen Laut u. s. w.): समीरयन्भुवना मातरिश्वा Taitt. Br. 3,1,1,13. समीरयां चकाराथ रावणस्य कपिः शिलाम् Bhaṭṭ. 14,111. तरुगणान्मारुतेन समीरितान् R. 5,16,45. MBh. 1,5882. तेजः समीरितम् Suçr. 1,51,4. Nir. 4,13. 5,25. 6, 15. ताभिरभरणैः शब्दस्त्रासिताभिः समीरितः MBh. 3,12185. मया च यदिदं वाक्यम् — समीरितम् R. 4,6,21. 61,28. 6,103,1. Sâv. 5,36. Ragh. 3,47. — 2) *zusammenbringen, zu Stande bringen; in's Leben rufen, entstehen lassen*: मही समैरच्चम्वा समीची ṚV. 3,55,20. समैरयं रोदसी धारयं च 4,42,3. देवा गर्भं समैरयन् AV. 1,11,2. 4,2,8. सूर्यम् 3,31,7. कश्यपस्त्वामसृजत कश्यपस्त्वा समैरयत् 8,5,14. 2,5. 15,1,1. 19,54,1. SV. I,5,2, 3,2. *Jmd mit Etwas ausstatten*: प्राणेनाग्ने चक्षुषा सं सृजेमं समीरय तन्वा३ सं बलेन AV. 5,30,14. Çat. Br. 3,5,1,31. 8,2,6. 14,1,3,31. *wiederbeleben*: यानेवैषां तस्मिन्संग्रामे ऽघ्नंस्तान्पितृयज्ञेन समैरयत 2,6,1,1.2. — 3) *verleihen*: समिन्द्रेरय गामनड्वाहं य आवहदुशीनराण्यः ṚV. 10,59,10. वामं पितृभ्यो य इदं समेरिरे (AV. ईरिरे) मयः पतिभ्यो जनयः परिष्वजे 40,10. आदित्यासो अदितिर्मादयन्तां मित्रो अर्यमा वरुणो रजिष्ठाः । अस्माकं सन्तु भुवनस्य गोपाः पिबन्तु सोममवसे नो अद्य ॥ आदित्यासो भ्यश्चरथं समैरत 3,31,15.

— अभिसम् caus. *in Bewegung setzen*: कदली वातेनाभिसमीरिता MBh. 10,579.

ईरण (von ईर्) 1) adj. *bewegend, treibend* Nir. 2,14. 3,19. — 2) m. *Wind* Suçr. 2,146,21. — Vgl. समीरण.

ईरावती f. N. pr. eines Flusses MBh. 3,12909.

ईरिण n. *mit Salz geschwängerter Boden, Wüste* AK. 3,4,59. H. an. 3,193. Med. ṇ. 36. ततस्तदीरिणं जातं समुद्रश्चावसर्पितः MBh. 13,7257. वसिष्ठस्याश्रमपदं शून्यमासीन्महात्मनः । मुहूर्तमिव निःशब्दमासीदीरिणसंनिभम् ॥ Viçv. 5,24. — Vgl. इरिण.

ईरिन् m. N. pr. eines Mannes; pl. *seine Nachkommen* MBh. 2,334.

ईर्क्ष्य्, ईर्क्ष्यति = ईर्ष्य् Dhâtup. 15,3.

ईर्त्स् s. desid. von अर्ध्.

1. ईर्म (Padap.: ईर्मा) adv. *auf der Stelle, hier, hierher* Nir. 5,25. ईर्मा पुरंधिरजहादरातीः ṚV. 4,27,2. ईर्मा तस्थुषीरहभिर्दुदुह्रे 5,62,2. ईर्मान्यद्वपुषे वपुश्चक्रं रथस्य येमथुः 73,3. युवो रथस्य परि चक्रमीयत ईर्मान्यद्वामिषण्यति 8,22,4. ईर्मेव ते न्यविशन्त केपयः 10,44,6.

2. ईर्म 1) m. *Arm, Vorderschenkel eines Thieres*: ईर्माभ्यामयनं जातं सक्थिभ्यां च वशे तव AV. 10,10,21. असौ चासौ चेर्मौ Çat. Br. 10,6,5,3. Nir. 5,25. — 2) n. *Wunde* Uṇ. 1,143. AK. 2,6,2,5. H. 463 (nach dem Sch. auch m.). m. Hâr. 156. — In der ersten Bed. von ईर् (*womit das Thier ausgreift*); ईर्म *Wunde* ist mit अरुस् zusammenzustellen.

ईर्मान्त adj. Bez. *der Sonnenrosse*, nach den Commentt. entweder: *breit an den Enden* (des Leibes) oder: *schmal an denselben*; richtiger wäre: *die Breiten an beiden Enden* (der Reihe) *habend*: ईर्मान्तासः सिलिकमध्यमासः सं शूरणासो दिव्यासो अत्याः । हंसा इव श्रेणिशो यतन्ते ṚV. 2,163, 10. Nir. 4,13. ईर्म in dieser Verbindung ist viell. auf ein Thema ईर्मन् zurückzuführen: *aufstrebend, ausgreifend* (von einem muthigen Rosse).

ईर्य (von ईर्) adj. *der anzuregen ist*; davon nom. abstr. ईर्यता f. VS. 30,8.

ईर्या (von ईर्) f. *das Herumwandern* (eines religiösen Bettlers) H. 1500. कल्याणा पुनरियं प्रव्रजितस्येर्या Burn. Intr. 168, N. 2. ईर्यापथ *die Gelübde eines religiösen Bettlers*: ईर्यापथो ध्यानमौनादिकं भिक्षुव्रतम् Sch. zu H. 1501. चर्या = ईर्यापथस्थिति AK. 2,7,35. H. 1501. कुहना = लोभान्मिथ्येर्यापथकल्पना AK. 2,7,52. Sehr häufig erscheint ईर्यापथ bei den Buddhisten und bezeichnet hier vier Stellungen des Körpers: *den Gang, die aufrechte Stellung, das Sitzen und das Liegen* Burn. Intr. 168, N. 2.

ईर्वारु = इर्वारु Çabdar. im ÇKDr.

ईर्षा f. *Neid, Eifersucht* Çabdam. im ÇKDr. MBh. 3,15456. त्यक्तेर्ष 13, 152. तवेष्टा ननु नमिता भार्याः — कथमीर्षां न कुरुषे सुग्रीवस्य समीपतः R. 4,24,37. Amar. 85. zu Çâk. 81. — Nachlässige Schreibart für ईर्ष्या.

ईर्षालु nachlässige Schreibart für ईर्ष्यालु Halâj. im ÇKDr.

ईर्षित (für ईर्ष्यित) adj. *beneidet:* पत्युर्वाञ्छकामीर्षितं प्रसवनं नाशस्य हेतुः स्त्रियाः Hit. I, 107, v. l.

ईर्षितव्य (für ईर्ष्यितव्य) adj. *der Eifersucht nachzugehen:* तस्मादिन्तुषु दारानाक्रामत्सु नेर्षितव्यम् Prab. 49, 11.

ईर्षु (für ईर्ष्यु) adj. *neidisch, eifersüchtig* MBh. 1, 6440 (ईर्षु). 3, 16117. Hit. I, 22.

ईर्ष्य्, ईर्ष्यति *beneiden, eifersüchtig sein* Dhâtup. 15, 4. ईर्ष्यिता P. 6, 4, 49, Sch. ता ईर्ष्यन्तीः पुनरगच्छन् TS. 2, 3, 5, 1. mit dem dat. der Person P. 1, 4, 37. Vop. 5, 15. देवदत्तायेर्ष्यति, भार्यामीर्ष्यति मैनामन्यो द्राक्षीदिति P., Sch. Vgl. ईर्षित fg. — desid. ईर्ष्यिषिषति oder ईर्ष्यियिषति P. 6, 1, 3, Vârtt. 1 und Sch. — Wohl eine Zusammenziehung von इरस्य्.

ईर्ष्यक (von ईर्ष्य्) adj. *eifersüchtig; so heisst derjenige, welcher durch* den *Anblick einer Begattung selbst zum Beischlaf fähig wird* Suçr. 1, 318, 15.

ईर्ष्या (wie eben) f. *Neid, Eifersucht* AK. 1, 1, 7, 24. H. 391. AV. 6, 18, 1. 3. 7, 45, 1. एतामेतस्येर्ष्यामुद्राग्निमिव शमय 74, 3. P. 1, 4, 37. M. 7, 48. MBh. 3, 11240. 14, 1025. Suçr. 1, 70, 13. 245, 9. ईर्ष्याकलह Bhartr. 1, 2. Kathâs. 13, 98. परमेर्ष्याधर्म वक्तः Pankat. 218, 5. Prab. 49, 11. Kathâs. 5, 15. 10, 10. Sâh. D. 46, 16. Vop. 5, 15. सेर्ष्य adj. Prab. 17, 6. f. आ Kathâs. 13, 75. सेर्ष्यम् adv. 6, 145. — Vgl. ईर्षा.

ईर्ष्यालु (von ईर्ष्या) adj. *neidisch, eifersüchtig* H. 391. Hâr. 156.

ईर्ष्यु (von ईर्ष्य्) adj. *eifernd* AV. 6, 18, 2. — Vgl. ईर्षु.

ईलि f. = ईली Schol. zu AK. 2, 8, 2, 59.

ईलिन m. N. pr. Sohn Tamsu's und Vater Dushjanta's MBh. 1, 3706. fg. 3780. fg.

ईली f. *eine bes. Art Waffe* (करपालिका) AK. 2, 8, 2, 59. *ein kurzes einschneidiges Schwert* (wie es die Turushka gebrauchten) H. 785.

ईवत् (von 2. इ) adj. *so gross, so stattlich, so trefflich, so viel, tantus:* य ईवते ब्रह्मणे गातुमैरत् RV. 4, 4, 6. अस्य घा वीर ईवतो ऽग्नेरीशीत मर्त्यः 15, 5. मक्षू हि ष्मा गच्छथ ईवतो द्यून् 43, 3. प्र ये वसुभ्य ईवदा नमो दुः 5, 49, 5. ज्ञनाय चिद्य ईवत उ लोकं चकार 6, 73, 2. उपश्रोता म ईवतो वचांसि 7, 23, 1. 56, 18. आ स एतु य ईवदाँ अदेवः पूर्तमाददे। यथा चिद्वशो ऽश्व्यः पृथुश्रवस्यादादे 8, 46, 21. — Vgl. इयत्.

1. ईश्, ईष्टे und ईशे (ved.; ईशते und ईशिते Çvetâçv. Up. 1, 10. 3, 1. 2), ईत्ते und ईशिषे (P. 7, 2, 77. Vop. 9, 39), ईशे, ईशाथे, ईशते, ईशिध्वे (Pat. zu P. 7, 2, 77), ईश्महे; ईशिष्व, ईशिध्वम् (Siddh. K. zu P. 7, 2, 77); ईशीय; ऐशत 3. pl.; ईशिरे; ईशिष्यति (Kathop. 1, 27); ईशितुम् (P. 7, 2, 8, Sch.), ईशित; Dhâtup. 24, 10. mit dem gen. P. 2, 3, 52. 1) *zu eigen haben, Eigenthümer sein;* mit gen.: (एतं पिब) यस्येशिषे प्रदिवि यस्ते अन्नम् *der dir gehört, der von jeher deine Speise ist* RV. 6, 41, 3. (पिब) क्षेत्रादा सोमं प्रथमो य ईशिषे 2, 36, 1. सेमामविड्ढि प्रभृतिं य ईशिषे 24, 1. 16, 6. यदिन्द्र यावतस्त्वमेतावदहमीशीय *wenn ich so viel besässe wie du* Indra 7, 32, 18. त्वमीशिषे वसुपते वसूनाम् 1, 170, 5. मक्षिप्र ऐषां पितरश्चनेशिरे 10, 56, 4. अस्य घा वीर ईवतो ऽग्नेरीशीत मर्त्यः *einen solchen* Agni *sollte der Mann* (immer) *zu eigen haben* 4, 15, 5. नेशे वलस्य MBh. 3, 955. धनानामीशते यतः Bhatt. 18, 20. *zu eigen sein, gehören;* intrans.: नमो देवेभ्यो नम ईश एषाम् *Ehre den Göttern! Ehre gehört ihnen* RV. 6, 51, 8. नमो अस्य प्रदिव एक ईशे (wenn एक ईशे für एकमीशे geschrieben ist; vgl. die Bemerkung zu इव) 3, 51, 4. — 2) *verfügen über; vermögen, mächtig sein; Herr sein einer Sache:* नहि त्वदारे निमिषश्चनेशे RV. 2, 28, 6. अयमग्निः सुवीर्यस्येशे महः सौभगस्य। राय ईशे स्वपत्यस्य गोमत ईशे वृत्रहथानाम् 3, 16, 1. अग्निरीशे वसव्यस्य 4, 55, 8. (P. 4, 4, 140, Vârtt. 3). ईशे रायः क्षयस्य चर्षणीनाम् 20, 8. यावदीशे ब्रह्मणा वन्दमानः 3, 18, 3. ये संग्रामस्येशते AV. 5, 21, 7. मा नो दुःशंसो अभिदिप्सुरीशत RV. 2, 23, 10. मा नो स्तेन ईशत 42, 3. 6, 28, 7. यथानाम वै ईश्महे AV. 4, 38, 7. TS. 2, 4, 10, 2. Çat. Br. 1, 8, 3, 12. 2, 3, 4, 8. न वै तस्य त ईशते *darüber haben diese nicht zu verfügen* TS. 3, 1, 9, 6. एवं शंसेद्यदि वाच ईशीत *wenn er bei Stimme ist* Ait. Br. 3, 44. नात्मनश्चनेशात न दायस्य चनेशत Çat. Br. 4, 4, 2, 13. यमो ह वा अस्यामवसानस्येष्टे 13, 8, 2, 4. न केचिदीशते — स्वयं ग्राहस्य MBh. 3, 13863. विषयाणां च नेशिषे Bhatt. 18, 15. 9, 57. mit folg. gen. eines infin. (vgl. ईश्वर): यस्य नूचिदेव ईशे पुरुहूत योतोः RV. 6, 18, 11. ईशे ह्यग्निरमृतस्य भूरेरीशे रायः सुवीर्यस्य दातोः 7, 4, 6. mit dem inf. (auf तुम्): सोढुं न तत्पूर्वमवर्णमीशे Ragh. 14, 38. माधुर्यमीष्टे हरिणान्ग्रहीतुम् 18, 12. mit dem loc. eines nom. act.: तस्मादीशो नाहं यज्ञगस्य प्रमाथे MBh. 13, 26. vom männlichen Vermögen: न सेशे यस्य रम्बते ऽन्तरा सक्थ्या३ कपृत् RV. 10, 86, 16. pass. (das obj. im nom.): तेनेशितं कर्म Çvetâçv. Up. 6, 2. — 3) *gebieten über, herrschen;* mit gen.: यदीशीयामृतानामुत वा मर्त्यानाम् RV. 10, 33, 8. य ईशे अस्य द्विपदश्चतुष्पदः 121, 3 (Çvetâçv. Up. 4, 13). समुद्र ईशे स्रवताम् AV. 6, 86, 2. भवो दिवो भव ईशे पृथिव्याः 11, 2, 27. त्वमीशिषे पशूनां पार्थिवानाम् 2, 28, 3. Çat. Br. 1, 7, 3, 1. 2. पुरुषो वै पशूनामिन्द्रस्तस्मात्पशूनामीष्टे 4, 5, 5, 7. एकः सन्बहूनामीष्टे 5, 1, 5, 4. अक्रमेव पशूनामीशे (ved.) Sch. zu P. 3, 4, 8. 96. य ईशे ऽस्य जगतो नित्यमेव Çvetâçv. Up. 6, 17. mit dem acc.: य एको जालवानीशत ईशनीभिः (sic) सर्वाँल्लोकानीशत ईशनीभिः (sic) 3, 1. इमाँल्लोकानीशत ईशनीभिः 2. त्वात्मानावीशते देव एकः 1, 10. स हि सर्वमीष्टे Çamkar. zu Îçop. 1. ohne obj. Bhatt. 3, 53. *als Gebieter verfahren, seine Erlaubniss ertheilen:* जीविष्यामो यावदीशिष्यसि त्वम् (यम) Kathop. 1, 27.

2. ईश् m. *Gebieter, Herr* VS. 40, 1. Îçop. 1. ein Bein. Çiva's Vop. 5, 10.

ईश (von ईश्) 1) adj. subst. (f. ईशा) *a) Eigenthümer, Besitzer:* तदीशः (d. i. नितिपस्य) Pankat. I, 16. आचार्यो ब्रह्मलोकेशः (*wird theilhaftig*) प्राजापत्ये पिता प्रभुः। अतिथिस्त्विन्द्रलोकेशः M. 4, 182. 184. — *b) der über Etwas verfügen kann; vermögend, im Stande seiend;* mit dem gen.: ईशो ऽहमपि सर्वस्य MBh. 1, 1532. नाहमीशात्मनो राजन्कन्या पितृमती ह्यहम् 6578. न चाहमीशा देहस्य 6579. कथंचिदीशा मनसां बभूवुः Kumâras. 3, 34. अनीशया शरीरस्य Vikr. 37. mit dem inf.: ईशो ऽसि तपसा सर्वं समाहर्तुम् MBh. 3, 8590. 10746. R. 5, 64, 17. Çâk. 74, v. l. Prab. 35, 11. — *c) Herr, Gebieter* Trik. 3, 3, 426. H. 358. an. 2, 543. Med. ç. 2. Çvetâçv. Up. 1, 8. 6, 17. Bhartr. 3, 58. स व्याघ्रो ऽभवदारण्यानां पशूनां राजा, स सिंहो ऽभवदारण्यानां पशूनामीशः Çat. Br. 12, 7, 1, 8. ईशो दण्डस्य वरुणः, ईशः सर्वस्य जगतो ब्राह्मणो वेदपारगः M. 9, 245. ईशाश्च वनस्यास्य R. 5, 64, 7. कृताशमीशं देवानाम् N. 4, 9. यस्मादीशो महतामीश्वराणाम् Hariv. 7585. सुरेश MBh. 13, 819. भुवनेश Çvetâçv. Up. 6, 7. विंशतीश *ein Gebieter, Chef über 100* (Dörfer) M. 7, 115 — 117. मुनीश *der Fürst unter den* Muni (Vâlmîki) R. Einl. — 2) m. *a) Gemahl* H. 8. — *b)* ein Bein. Çiva's AK. 1, 1, 1, 25. 2, 4. Trik. H. 195. H. an. Med. MBh. 13, 588. 820. Hariv.

7585. R. 3,22,39. Çâk. 1. Kumâras. 3,59. Nârâjaṇa's Hariv. 11300. — c) *ein* Rudra; daher im pl. zur Bezeichn. *der Zahl eilf* Çrut. 40. — 3) f. ईशा *Vermögen, Gewalt, Herrschaft:* ईशा वशस्य या जाया AV. 11,8,17. 9,25. 10,2. स देवानामीशां पर्यैत्स ईशानो ऽभवत् 15,1,5. VS. 21,57. मा मे ऽस्येशायां वात्सीत् Çat. Br. 5,3,1,13. सह एवेशामारण्यानां पशूनामवरुन्द्धे 12,7,2,8. — Vgl. अनीश, क्षितीश, लोकेश, वित्तेश, वेदीश.

ईशत्व n. Vet. 3,19 = ईशित्व.

ईशन (wie eben) n. *das Gebieten, Herrschen:* य ईशे ऽस्य जगतो नित्यमेव नान्यो हेतुर्विद्यत ईशनाय Çvetâçv. Up. 6,17. ईशनी 3,1 fehlerhaft für ईशिनी.

ईशय् (von ईश), ईशयति = ईशमात्मानमाचष्टे oder करोति Vop. 21,14.

ईशसखि (ई° + स°) m. Çiva's *Freund*, ein Bein. Kuvera's H. 189. Vgl. MBh. 3,15887.

ईशा f. 1) s. u. ईश. — 2) = ईषा (s. d.).

ईशाध्याय (ई° + अध्याय) m. = ईशोपनिषद् Colebr. Misc. Ess. I, 59.

ईशान und ईशानं (partic. von ईश्) 1) adj. subst. a) *zu eigen habend, besitzend; vermögend:* ईशानं राय ईमहे RV. 6,54,8. राधसः 53,2. पितृवित्तस्य रायः 1,73,9. वस्वः 7,6,4. 7,7. स नो राधांस्या भरेशानः 15,11. ईशानाय प्रहुतिं यस्त आनट् 90,2.5.6. मुषाय सूर्यं कवे चक्रमीशान ओजसा 1,175,4. त्वे अग्ने आहवनानि भूरीशानास आ जुहुयाम नित्या *da wir es vermögen* 7,1,17.16. ईशानाः पिप्यतं धियः 5,71,2. ईशानो यवया वधम् 1,5,10. स ईशानो धनदा अस्तु मह्यम् AV. 3,15,1. ऊर्ध्वो दिव्यस्य नो धातरीशानो वि ष्या दृतिम् 7,18,1. 9,2,3. तासामीशानो भगवः पराचीना मुखा कृधि VS. 16,53. भूतभव्यस्य Çat. Br. 14,7,2,18. अमृतत्वस्य Çvetâçv. Up. 3,15. mit dem acc.: सुनिर्मलामिमां प्राप्तिमीशानः 12. — b) *beherrschend, Herrscher:* ईशानं जगतस्तस्थुषस्पतिम् RV. 1,89,5. 7,32,22. ईशानादस्य भुवनस्य भूरेः 2,33,9. Çat. Br. 5,4,4,12. स हि राजेशानो ऽधिपतिः 14,9,3,10. — 2) m. a) *der Herrscher, Gebieter*, einer der älteren Namen des Çiva-Rudra AK. 1,1,1,26. H. 195. 169. Med. n. 40. AV. 15,1,5. भव शर्व पशुपति उग्र रुद्र महादेव ईशान 5,1. fgg. 14,10. VS. 24,28. शर्व ईशान महादेव उग्र 39,8. रुद्र सर्व (sic) पशुपति उग्र अशनि भव महादेव ईशान Çat. Br. 6,1,3,10—17. हराय मृडाय शर्वाय शिवाय भवाय महादेवायोग्राय भीमाय पशुपतये रुद्राय शंकरायेशानाय स्वाहा Âçv. Gṛhj. 4,9. Kauç. 116. इन्द्र, वरुण, सोम, रुद्र, पर्जन्य, यम, मृत्यु und ईशान sind die Kshattra unter den Göttern Çat. Br. 14,4,2,23. — MBh. 3,8169. 8836. 15887. Kumâras. 7,56. Kathâs. 10,32. 23,81. Râga-Tar. 1,38. 3,366. Dev. 8,23. ein Rudra VP. 58. *die Sonne*, als eine der acht Formen (मूर्ति) Çiva's ÇKDr. (Smṛti und Âgama). ein Sâdhja Hariv. 11533. ein Bein. Vishṇu's MBh. 1,22. — b) N. pr. eines Mannes Râga-Tar. 2,82. Verz. d. B. H. No. 398. — 3) f. ईशानी ein Bein. der Durgâ Dev. 8,21. — 4) m. f. (°नी) N. einer Pflanze (s. शमी) Râgan. im ÇKDr. — 5) n. *Licht, Glanz* Med. n. 40.

ईशानकृत् (ई° + कृत्) adj. *handelnd wie Einer, der es vermag; seinen Besitz* oder *seine Macht gebrauchend:* त्वं दाता प्रथमो राधसामस्यसि सत्य ईशानकृत् RV. 8,79,2. यो विश्वा भुवनाभि मज्मनेशानकृत्प्रवया अभ्यवर्धत 2,17,4. स हि धीभिर्हव्यो अस्त्युग्र ईशानकृन्महति वृत्रतूर्ये 6,18,6. 8,54,5. 1,61,11. 64,5. Vâlakh. 4,5.

ईशानचन्द्र (ई° + च°) m. N. pr. eines Arztes Râga-Tar. 4,216.

ईशानज (ई° + ज) m. pl. *eine bes. Ordnung von Göttern*, die eine Unterabtheilung der Kalpabhava bilden, H. 93. ईशानस्य इन्द्रस्य निवास ईशानः कल्पः । तत्र जाता ईशानजाः Sch.

ईशानदेवी (ई° + दे°) f. ein Frauenname Râga-Tar. 1,122. 4,212.

ईशावास्य n. = ईशोपनिषद् (die mit jenen Worten beginnt) Colebr. Misc. Ess. I, 59. 91. 326.

ईशितर् (von ईश्) nom. ag. *Herr, Gebieter* AK. 3,1,10. H. 359. न तस्य कश्चित्पतिरस्ति लोके न चेशिता Çvetâçv. Up. 6,9. विश्वेशितर् und ईशितर् Prab. 108,15 (vgl. Schol. 2).

ईशितव्य part. fut. pass. von ईश् P. 5,4,54, Sch.

ईशिता (von ईशिन्) f. = ईशित्व Çabdar. im ÇKDr.

ईशित्व (wie eben) n. *Herrschaft* MBh. 14,1053. *die Herrschaft über die Wesen*, eine der acht Kräfte, auf denen Çiva's Oberherrschaft beruht, H. 202.

ईशिन् (von ईश्) 1) adj. *gebietend, herrschend:* विंशतीशिन् *der über zwanzig* (Dörfer) *gebietet* M. 7,116. — 2) f. °नी *Herrscherkraft:* य एको जालवानीशित ईशनीभिः (sic) सर्वाल्लोकानीशित ईशनीभिः (sic) Çvetâçv. Up. 3,1. ईशिनीभिः 2.

ईशोपनिषद् f. N. einer nach dem Anfangsworte (ईशा) benannten Upanishad Weber, Lit. 103. fg. 112.

ईश्वरं (von ईश्) P. 3,2,175 (ईश्वर Uṇ. 5,57). Vop. 26,156. 1) adj. f. आ *vermögend Etwas zu thun* oder *zu werden:* मा मां हिंसिषुरीश्वराः AV. 7,102,1. mit folg. gen. des infin. (P. 3,4,13). *vermögend, im Stande zu thun, — zu werden*, d. h. *ausgesetzt* (einem Zufall u. s. w.); häufig steht im Veda der nom. m. sg. ohne Rücksicht auf genus und numerus des subst., zu welchem ईश्वर gehört. सैनमीश्वरा प्रदहः TS. 2,1,1,1. य ईश्वरो वाचो वदितोः सन्वाचं न वदेत् 2,6. ईश्वरो सर्वमायुरेतोः Ait. Br. 8,7. Çat. Br. 12,4,3,4. 5,1,14. fgg. 13,3,3,5. अत्र यद्युच्चैः कीर्तयेदीश्वरो हास्य वाचो रक्षोभाषो जनितोः Ait. Br. 2,7. ते हेत ईश्वरो गृहा यजमानस्य तं प्रयन्तमनु प्रच्योतोस्तस्येश्वरः कुलं विक्षोब्धोः Çat. Br. 1,1,2,22. तस्येश्वरः प्रजा पापीयसी भवितोः 5,1,1,9. यो ऽग्निं चिनुत ईश्वर आर्तिमार्तोः 10,1,4,13. mit dat. des inf.: ईश्वरौ जनयितवै 14,9,4,13. fgg. mit dem inf. (auf तुम्): राज्ये वापि महाराजो मां वासयितुमीश्वरः R. 2,101,21. Hit. II, 157. Kumâras. 4,11. Dev. 1,64. mit यद्: ईश्वरो ह यत्तथैव स्यात् Çat. Br. 2,1,4,19. mit Auslassung von यद् 11,4,2,1.4. 12,4,1,4. — 2) m. f. (°री) *Herr, Gebieter, Fürst, König* AK. 3,1,10. Trik. 3,3,330. H. 359. an. 3,523. Med. r. 117. mit gen. oder loc. P. 2,3,39. Vop. 5,29. गवाम् oder गोषु Sch. सर्वस्येश्वरः AV. 11,4,1. 19,6,4. 53,8. लोकेश्वरं Çat. Br. 14,7,2,24. (ब्राह्मणः) ईश्वरः सर्वभूतानाम् M. 1,99. Bhag. 4,6. त्वामीश्वरं प्राप्य (लङ्का) R. 3,41,8. राज्यमस्तमितेश्वरम् Ragh. 12,11. मण्डलस्य AK. 2,8,1,3. कोशलेश्वर Ragh. 3,5. हरिताम् *der Weltgegenden* 30. त्रिदशेश्वर N. 4,31. राक्षसे° Hid. 3,1. हरी° R. 1,1,66. वारी° Pankat. II, 73. सर्पे° Hit. 27,7. कच्छपे° Vid. 194. लोकानां सर्वेषामीश्वरी भव R. 5,25,5. तेषां त्वमीश्वरी सीते मम चैव भवेश्वरी 3,61,20. 6,7,17. अहंकारमभिमन्तारमीश्वरम् M. 1,14. तमीश्वराणां परमं महेश्वरं तं देवतानां परमं च दैवतम् । पतिं पतीनाम् Çvetâçv. Up. 6,7. सिध्यन्ति कर्मसु महत्स्वपि यन्नियोज्याः संभावनागुणमवेहि तमीश्वराणाम् Çâk. 163. *Landesfürst, König* M. 4,153. 9,278. *ein hochstehender, vornehmer, reicher Herr* Ragh. 3,46. ईश्वराणां

यत्र नृत्यादिकं भवति । सा संगीतशाला Sch. zu Çâk. 59,2. Gegens. दरिद्र H. 357. Med. r. 117. Pañkat. II, 70. 110,23. Hit. I, 13. — 3) m. *Gemahl* N. 4,2. 11,8. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 3,16131. 14,1940. — 4) m. *die oberste Gottheit:* तस्यार्थे सर्वभूतानां गोप्तारं धर्ममात्मजम् । ब्रह्मतेजोमयं दण्डमसृजत्पूर्वमीश्वरः ॥ M. 7,14. Jâǵn. 3,34. Suçr. 2,55,6. VP. 2 (Vishṇu). Prab. 9,9. 110,10. fg. Colebr. Misc. Ess. I, 230. 244. 251. 381. 407. देवा ईश्वराः R. 6,101,11. N. 4,6. Burn. Lot. de la b. l. 3. Insbesondere heisst so: *a)* Çiva AK. 1,1,1,26. Trik. 3,3,330. H. 196. an. 3,523. Med. r. 117. Gṛhjasaṁgr. 1,7. Suçr. 1,311,5. Ragh. 3,52. Kathâs. 10,33. — *b)* ein Rudra MBh. 1,2567. 4826. Hariv. 14170. Vâju-P. in VP. 121, N. 17. — *c) der Liebesgott* Trik. H. an. Med. — *d) die Seele* (आत्मन्) Trik. 1,1,114. — 5) N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2701. LIA. I, Anh. N. 5. — 6) f. °रा und °री ein Bein. der Durgâ AK. 1,1,1,32. Trik. 1,1,53. 3,3,330. H. 204. ç. 55. an. 3,523. Med. r. 117. — Vgl. अनीश्वर.

ईश्वरकृष्ण (ई° + कृ°) m. N. pr. des Verfassers der Sâṁkhjakârikâ Sâṁkhjak. 71.

ईश्वरगीता (ई° + गी°) f. pl. = भगवद्गीता (?) Colebr. Misc. Ess. I, 355. ein Abschnitt im Kûrma-P. Verz. d. B. H. 128.

ईश्वरता (von ईश्वर) f. *Oberherrschaft:* ईश्वरतेयमीशितुः Prab. 108,15.

ईश्वरत्व (wie eben) n. dass.: ईश्वरत्वं पृथिव्याश्च (obj.) MBh. 2,1695. विष्णोः (subj.) Hariv. 2380. पदस्य दास्यं तव चेश्वरत्वम् Mṛkkh. 125,18.

ईश्वरदत्त (ई° + द°) m. N. pr. eines Fürsten LIA. II, 757.

ईश्वरसद्मन् (ई° + स°) n. *Tempel* AK. 2,2,10.

ईश्वरानन्द (ई° + आ°) m. N. pr. eines Scholiasten Colebr. Misc. Ess. II, 40. Ind. St. 1,142, N. Verz. d. B. H. No. 727.

ईष्, ईषते (mit praepp. auch act.); perf. ईषे; *enteilen, fliehen:* शूरस्येव त्वेषथादीषते वयः Ṛv. 1,141,8. अस्मादहं तविषादीषमाण इन्द्राद्भिया रेजमानः 171,4. 8,85,7 (Ait. Br. 3,20). 4,58,6. 5,34,4. उतानागा ईषते वृक्ष्यावतः 83,2. 1,84,17. 6,66,4. 8,45,37. Kuntâpa 1,2. Nir. 4,2. act. partic. ईषत् (feindlich) *anfallend:* विश्वस्मादीषतो यजमानस्य परिधिः TS. 1,1,11,1. Nach Naigh. 2,14 ist ईष्, ईषति ein verb. *der Bewegung;* nach Dhâtup. 17,33 bedeutet ईष्, ईषति *Aehren lesen*, nach 16,10 ईष्, ईषते *gehen; verletzen; sehen.* — Viell. desider. von 3. इ; vgl. auch एष्.

— अप *sich entfernen von:* ह्रूणीयमानो अप हि मदैयेः (redupl. aor.) Ṛv. 5,2,8.

— आ med. selten act. *herbeieilen, zustreben auf; losgehen auf; erstreben, begehren:* सदनं धिया कृतं हिरण्ययमासदं देव एषति Ṛv. 9,71, 6. प्रति द्रुणा गभस्त्योर्गवां वृत्रघ्न एषते 5,86,3. 1,149,1. 8,85,3. आ यो ना अभ्व ईषते 1,39,8. घृषन्तं तमिदेषते 6,42,3. देवं वो अद्य सवितारमेषे *bittend angehen* 5,49,1. त्वामिच्छवसस्पते कामो गव्युर्हिरण्ययुः । त्वामश्वयुरेषते 8,67,9. अघस्य यद्भिनदो रक्ष एषत् *Schaden suchend* 10,89,14. तत्सु वामेषते मतिरत्रिभ्य एषते मतिः 5,67,5. अनस्वन्तः अव एषन्त पज्राः 1,126,5.

— उपा *angehen:* उप व एषे नमसा जिगीषा Ṛv. 1,186,4.

— उद् *emporsteigen:* सोमपीथ एष उदीषति यत्करीराणि Kâṭh. 36, 17. part. उदीषित *emporgestiegen, erhoben:* अभिनभ्यमुदीषितः Ṛv. 10, 119,12.

— समुद् *ganz, vollständig emporsteigen:* दध्नो मथ्यमानस्य यो ऽणिमा स ऊर्ध्वः समुदीषति तत्सर्पिर्भवति Khând. Up. 6,6,1.

— उप *losgehen auf:* या नं उपेषे अत्रैः Ṛv. 1,129,8.

— प्रति *entgegenstrecken:* प्रतीषितग्रीवः Kâṭh. 13,3.

— वि *auseinander gehen, sich dehnen:* वैष्णवं वामनमालभेत — एतस्मिन्वै तत्सहस्रमध्यतिष्ठत्स व्यैषदधिष्ठीयमानस्तस्मादेष तिर्यङ्ङिव वीषितः Kâṭh. 13,3.

— सम् *sich strecken* Kâṭh. 13,3. part. समीषित *gestreckt* ebend. तस्मादेष वामनः समीषितः पशुभ्य एव प्रजातेभ्यः प्रतिष्ठां दधाति TS. 2,1,3,2.

ईष m. 1) = इष Mathurân. zu AK. 1,1,3,17. — 2) N. pr. ein Sohn des 3ten Manu Hariv. 424. Da der Name in Verbindung mit ऊर्ज auftritt, ist auch hier इष als die richtigere Form anzunehmen. इष oder ईष ein Diener Çiva's Vjâḍi zu H. 210.

ईषण (von ईष्) 1) adj. *eilend*, zur Erkl. von इषिर Nir. 4,7. — 2) f. °णा nom. act. Vop. 26,194.

ईषणिन् adj. *eilend*, zur Erkl. von इष्मिन् Nir. 4,16.

ईषत् gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. adv. *wenig, leicht, etwas* AK. 3,5, 8. H. 1536. तानीषदिवोपतप्य Çat. Br. 2,5,2,14. (यः) ईषच्च कुरुते सेवाम् Pañkat. I, 157. Meist am Anfange von compp. P. 2,2,7. Nir. 3,18. °स्तब्ध Suçr. 1,20,15. ईषदम्लैरनम्लैर्वा 47,4. 129,6. 151,6. 165,19. 179, 19. ईषन्मीलितलोचन Vet. 13,7. ईषत्सहास Dev. 4,11. ईषद्धासा 7,2. ईषत्स्पृष्ट AV. Prât. 1,30. P. 1,1,9, Sch. सपुष्पमीषत्पर्णाढ्यम् R. 4,7,12.15. °पिङ्गल Ind. St. 2,287,4. °पाण्डु AK. 1,1,4,23. H. 1393. ईषदुष्ण 1386. ईषत्पक्व 399. ईषत्कार्य *mit geringer Arbeit verbunden:* एषा (गुहा) लक्ष्मणबाणानामीषत्कार्या विदारणे *diese kann durch L. Pfeile leicht gesprengt werden* R. 4,54,12. ईषत्कर *leicht zu vollbringen:* त्वया सह धर्मचारिण्या मातृपितृवधो ममेषत्कर एव Prab. 36,6. 8,15. ईषत्करः कटो भवता Sch. zu P. 3,3,126. 2,3,69. 6,2,139. ईषत्कर *klein wenig* Trik. 3,2,8. ईषत्पानः सोमो भवता P. 3,3,128, Sch. ईषन्निमय, ईषत्प्रमय, ईषद्विलय P. 6,1,50, Vârtt., Sch. ईषल्लभ, ईषत्प्रलम्भ P. 7,1,67, Sch. ईषन्मर्ष, ईषन्मर्षण Vop. 26,199. ईषदाढ्यंभवं भवता *du kannst leicht reich werden*, ईषदाढ्यंकरो देवदत्तो भवता D. *kann leicht durch dich reich gemacht werden* P. 3,3,127, Sch. Ueber diese Art compp., wo ईषत् ganz wie सु gebraucht wird, s. P. 3,3,126. Vop. 26,197. fgg.

ईषा f. *Deichsel;* du. *die doppelte, gabelförmige Deichsel:* मेषा वि वर्हि मा युगं वि शारि Ṛv. 3,53,17. हिरण्ययी वां रभिरीषा अक्षो (vgl. P. 6,1,127, Vârtt. 2) हिरण्ययः 8,5,29. रथ एकेषः 10,135,3. AV. 8,8,23. du. 11,3,9. ईषायुगानि 2,8,4. Çat. Br. 1,1,2,12. du. 3,9,3,3. ईषान्तरे (अनडुहोः) प्राजति Kâtj. Çr. 7,9,14. 2,3,14.29. 9,1,5. 22,3,48. पाञ्चालस्य रथस्येषाम् MBh. 1,5495. 3,14910.14917. निर्मथ्येषां रथस्य R. 6,69,46. ईषादन्त adj. (von einem Elephanten) MBh. 2,1877.2076. H. 1223. ईशादन्त Trik. 2,8,36. R. 5,12,31. — Die Lexicographen erklären das Wort durch *Deichsel am Pfluge* AK. 2,9,14. H. 891. an. 2,543. Med. ç. 1. Çabdar. im ÇKDr. (an den drei letzten Orten mit श). युग = ईशान्तबन्धन H. 756.

ईषाधार (ईषा + आधार) m. N. pr. eines Nâga Vjutp. 87 (ईशा°).

ईषिका f. 1) इषीका 2. H. 1195, Sch. — 2) = इषीका *Pinsel; Probierstäbchen* AK. 2,10,33. H. 920. — 3) = इषीका 4. Râjam. zu AK. 2,8, 2,6. ÇKDr. H. 1225.

ईयिर् m. *Feuer* TRIK. 1,1,66. — Vgl. u. इयिर् 2.

ईषीका f. = इषिका 1. BHARATA zu AK. 2,10,33. ÇKDR. H. 920.

ईत्म und **ईध्म** = इत्म und इध्म Uṇ. 1,143.152.

ईसराफ astrol. aus dem Arabischen entlehnt Ind. St. 2,268.

ईह्, ईहते; ऐहत; ऐहिष्ट; ऐहिष्यत P. 6,4,72,Sch. ईहां चक्रे 3,1,36, Sch.; ईहितुम्; ईहित; hier und da auch act. *streben nach, verlangen nach, sich angelegen sein lassen; im Sinne haben, gedenken zu* DHÂTUP. 16, 31. mit dem acc.: नेहेतार्थान्प्रसङ्गेन न विरुद्धेन कर्मणा M. 4,15. ईहन्ते — अर्थसंचयान् BHAG. 16,12. ऐहलौकिकमीहन्ते मांसशोणितवर्धनम् MBH. 3, 12853. पुनः पुनर्जायति कर्म चेहते 14,884. तस्याराधनमीहते BHAG. 7,22. M. 3,126. दैवाद्यन्तं तदू (श्राद्धम्) ईहेत पित्र्याद्यन्तं न तद्भवेत्। पित्र्याद्यन्तं त्वीहमानः क्षिप्रं नश्यति सान्वयः॥ 205. 4,22. 9,207. MBH. 4,897. PAÑKAT. I,55. V,69. KATHÂS. 22,180. PRAB. 88,17. शक्रस्यानीहमानस्य JÂGÑ. 2, 116. mit dem infin.: प्रहर्तुमीहते MṚKKH. 170,14. ÇÂK. 117. BHARTṚ. 2, 6. VID. 105. ÇUKAS. 44,2. SÂH. D. 40,16. BHAṬṬ. 1,11. 5,106. 20,32. act.: अलब्धमीहेद्धर्मेण JÂGÑ. 1,316. partic. ईहित *worauf man sein Streben gerichtet hat:* केनाहम् — ईहिता — दासीकर्तुम् PRAB. 104,5. subst. n. *Bestreben, Bemühung:* स्वयमीहितलब्धम् M. 9,208. *Begehren, Verlangen:* साधयेहितमात्मनः MBH. 1,1370. AMAR. 61. — caus. ईहयति, ऐजिहत् *Jmd antreiben:* सुग्रीवमैजिहत् BHAṬṬ. 15,51. सौमित्रिं गन्तुमैजिहत् 5,53. 15,119.

— सम् dass. was das simpl.: यतः स्वः समीहसे VS. 36,21.22. यज्ञकर्म समीहन्तां भवन्तः R. 1,12,8. तावद्दास्यकृतार्जनैर्न धनैर्वृत्तिं समीहामहे BHARTṚ. 3,97. ÇÂNTIÇ. 4,11. आपदः स समीहते PAÑKAT. III, 87. न तेन — विभूतयः शक्यतमाः समीहितुम् HIT. III, 115. राक्षसो ऽयमिहागन्तुं वै नूनमावां समीहते MBH. 1,6766. उपर्युपरि लोकस्य सर्वो गन्तुं समीहते 3, 13861. ÇÂK. 117, v. l. partic. act.: राज्यं समीहता PAÑKAT. I,105. यात्रां समीहन्तम् R. 2,78,1. pass. impers.: समीहे मर्तुं तेन BHAṬṬ. 14,63. partic. pass.: यो (अभिषेको) ऽभूद्राज्ञा समीहितः R. 2,75,3. किं ते समीहितम् PRAB. 107,12. समीहितार्थाः BHARTṚ. 1,17. यथासमीहितं स्थानम् PAÑKAT. 191,8. subst. n. *Verlangen, Begehren:* सिद्धं नः समीहितम् HIT. 44,7. प्रतिशुश्राव तत्तस्मै — समीहितम् KATHÂS. 24,126.

ईह m. = ईहा H. 430, Sch. ऊर्ध्वेह *das Bestreben nach oben zu kommen* VOP. 26,190.

ईहा (von ईह्) f. P. 3,3,103, Sch. VOP. 26,190. 1) *Streben, Anstrengung, Thätigkeit* (उद्यम) TRIK. 3,3,456. H. an. 2,596. MED. h. 2. वैश्यस्येहार्थिनः M. 2,37. ईहातश्चेष्टनं भवेत् 9,205. इच्छया जायते काम ईहयार्थो विवर्धते R. 3,43,38. अनीह MBH. 3,1240. — 2) *Verlangen, Begehren, Wunsch* AK. 1,1,2,27. TRIK. H. 430. H. an. MED. P. 1,3,24, Vârtt. जलनिधिमकरोत्तरीतुमीहाम् R. 5,72,21. नयनयोरीहालिहो यातरः SÂH. D. 45,8. वक्त्रीहायाम् *nach dem Wunsch des Redenden* ṚV. PRÂT. 13,1. परस्वेहा H. 431. वित्तेहा *nach Reichthümern* MBH. 3,95 (PAÑKAT. II,167). अतश्च धार्मिकैः पुम्भिरनीहार्थः प्रशस्यते 94.

ईहामृग (ई° + मृ°) m. 1) *Wolf* AK. 2,5,7. TRIK. 3,3,55. H. 1291. an. 4,47. MED. g. 52. MBH. 1,2572. R. 6,79,70. — 2) *eine Art Drama* TRIK. H. 284. H. an. MED. SÂH. D. 194,3. fgg.

ईहावृक (ई° + वृ°) m. *Wolf* ÇABDAR. im ÇKDR.

उ

1. उ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. geht mit einem folgenden Vocal keine euph. Veränderung ein 1,1,14, Sch. Vop. 2,19 (उ उमेशः). उ मेति मात्रा तपसो निषिद्धा पश्चादुमाख्यां सुमुखी जगाम Kumâras. 1,26. Die Lexicographen geben folgende Bedd. an: रोषोक्त्यामन्त्रणयोः H. an.7, 3. संबोधनरोषोक्त्योरनुकम्पानियोगयोः॥ पदपूरणे च पादपूरणे ऽपि च दृश्यते। Med. avj. 4.5.

2. उ enklit. copula; zugleich einen leichten Gegensatz einschliessend. Am häufigsten nach pronomm., praepp., Partikeln und gern vor नु und सु gebraucht; überhaupt in vielfacher Verbindung mit andern kräftigern Partikeln zu finden, unter deren Bedeutung die von उ leicht verschwindet. Nir. 1,5.9. 1) einfach verbindend: *und, auch, ferner:* सदृशीरद्य सदृशीरिदु श्वः Ṛv. 1,123,8. अचेति दस्रा व्यु१ नाकमृण्वथः 139,4. रघुद्रुवः कृष्णसीतास ऊ जुवः 140,4.11. 143,7. 154,4. 156,1.2. स्त्रियः सतीस्ताँ उ मे पुंस आहुः 164,16. ये अर्वाञ्चस्ताँ उ पराच आहुः 19. 26. इदं त एकं पर ऊ त एकम् 10,56,1. तदास्रावस्य भेषजं तदु रोगमनीनशत् AV. 2,3,3. 9,2. 26,3. स देवान्यक्षत्स उ कल्पयाद्विशः 3,4,6. 21,4. 6, 11,3. 7,5,2. स एवाद्य स उ श्वः Kathop. 4,13. शते शरत्सु नो पुरा AV. 18,2,38. Ait. Br. 5,28.30. 7,34. 8,22.23. वेत्थ यथेमाः प्रजाः प्रयत्यो विप्रतिपद्यन्ता ३ इति नेति होवाच वेत्थो यथेमं लोकं पुनरापद्यन्त ३ इति नेति होवाच वेत्थो u. s. w. Bṛh. Âr. Up. 6,2,2. यद्यपि दश रात्रीर्नाश्नीयाद्यद्यु ह जीवेत् Khând. Up. 7,9,1. Mit andern Verbindungswörtern: अथो (vgl. u. अथ 7,*a*) Ṛv. 10,85,35. आदु श्येनमथो अहिं यातुधानमथो वृकम् AV. 4,3,4. 1,14,2. 22,2. 2,4,6. Çat. Br. 2,5,2,16. 3,1,2,20. आदु Ṛv. 8,82, 15. आदू नु ते अनु क्रतुम् 52,5. AV. 5,13,2.3. उतो und उत उ Ṛv. 9, 21,7. उतो न्वस्य यत्पदम् 8,16,18.6. उतो घा ते पुरुष्या३ इदासन् 7,29,4. AV. 4,16,3. 19,1. 10,7,21. — 2) zur Hervorhebung dienend, ähnlich dem Gebrauch von इद्; besonders nach praepp., demonstratt., bei वै, हि, चिद् und andern: उदु ष्य देवः सविता सवाय (अस्थात्) Ṛv. 2,38,1. 1,50,1. 6,51,1. 71,5. तपो ष्वग्ने अन्तराँ अमित्रान् 3,18,2. न वा उ देवा क्षुधमिद्वधं ददुः 10,117,1. उपो रुरुचे युवतिर्न योषा 7,77,1. 1,124,4. 9,61, 13. न्यु प्रियो मनुषः सादि होता 7,73,2. 1,53,1. ओ हि वर्तन्ते 10,117,5. 10,1. आतं हविरो षिन्द्र प्र याहि 179,2. प्रो अयासीदिन्दुरिन्द्रस्य 9,86, 16. 89,1. 6,37,2. 8,51,1. 10,133,1. अयमु वां पुरुतमो जोहवीमि 3,62,2. 8,17,7. 1,156,3. इदमु त्यत्पुरुतमं पुरस्ताज्ज्योतिरुदस्थात् 4,51,1. 5,9. AV. 1,24,4. तासामु Taitt. Up. 1,5,1. तदेतदक्षरं ब्रह्म स प्राणस्तदु वाङ्मनः। तदेतत्सत्यं तदमृतं तद्वेद्धव्यं सोम्य विद्धि Muṇḍ. Up. 2,2,2. Kaṭhop. 1,14. 4,9. Îçop. 5. Khând. Up. 7,4,1. 8,7,4. एक्यू षु ब्रवाणि ते Ṛv. 6,16,16. महीमू षु मातरं हुवेम VS. 21,5. न वा उ योषद्रुद्रादसुर्यम् Ṛv. 2,33,9. इदमिद्वा उ भेषजम् AV. 6,57,1. 4,36,10. एवमुपासितव्यम् एवमु चैतदुपास्यम् Taitt. Up. 1,11,4. यो नः पाप्मन्न जहासि तमु त्वा जहिमो वयम् AV. 6,26, 2. 85,1. यद्यन्तरिक्षात्स उ वायुरेव 124,2. Kenop. 2. — 3) besond. Erwähnung verdient der Gebrauch von उ *a)* in der Redefigur der Epanaphora beim ersten Gliede und in einem vorangehenden Relativsatze: तमु ष्टुप इन्द्रं तं गृणीषे Ṛv. 2,20,4. यतं उ आयन्तदुदीयुराविशम् 24,6. यमु पूर्वमाहुवे तमिदं हुवे 37,2. यदु ह जानश्रुतिः पौत्रायण उपशुश्राव Khând. Up. 4,1,5. प्रो अश्विनाववसे कृणुध्वं प्र पूषणम् Ṛv. 1,186,10. 2,8,3. पर्यू षु प्र धन्व वाजसातये परि वृत्राणि सक्षणिः 9,110,1. आप इद्वा उ भेषजीरापो अमीवचातनीः 10,137,6. — *b)* in Folgerungssätzen: *nun:* अप्यू नु पत्नीर्वृषणो जगम्युः Ṛv. 1,179,1. Ait. Br. 6,8. एतदु हैताभिस्त्रयमुपाप्नोति 10. यदु किंचान्यो ऽन्या होत्रा अनुक्या अन्यास्तेनो विषमा एवमु हास्यैता उक्थ्यः सर्वा समा समृद्धा भवन्ति 13. Çat. Br. 1,3,2,23.25. यन्न्वेवैतदग्ने रेतस्तेन न्वेव शृतं यद्वेनदग्नावधिश्रयति तेनो एव शृतम् 2,3,2,15. देवसृष्टो वा एषेष्टिः 5,2,3,9. तदु तथा न कुर्यात् 2,3. — *c)* in Fragesätzen: किमु श्रेष्ठः किं यविष्ठ आ जगन् Ṛv. 1,161,1. क उ तच्चिकेत 164,48. कदु प्रेष्ठाविषां रयीणाम् 181,1. 5,48,1. 8,3,14. कदू न्व१स्याकृतमिन्द्रस्यास्ति पौंस्यम्। केनो नु कं श्रोमतेन न शुश्रुवे 55,9.10. 10,29,4. किमु ष्विदस्मै निविदो भनन्त 4,18,7. किमू नु वः कृणवामापरेण किं सनेन वसव आप्येन 2,29,3. 4,21,9. Çat. Br. 1,6,2,4. AV. 7,56,8. Ait. Br. 2,39. कम्वर एनमेतत्सन्तं सयुग्वानमिव रैक्वमात्थ Khând. Up. 4,1,3. कथं नु तद्विजानीयं किमु भाति विभाति वा Kaṭhop. 5,14. Vgl. 7. — 4) *dagegen*, in Verb. mi einem relat.: यदि नाश्नाति पितृदेवत्यो भवति यद्यु अश्नाति देवानत्यश्नाति Çat. Br. 1,1,1,9. अन्यच्छ्रेयो ऽन्यदुतैव प्रेयस्ते उभे नानार्थे पुरुषं सिनीतः तयोः श्रेय आददानस्य साधु भवति हीयते ऽर्थाद्य उ प्रेयो वृणीते Kaṭhop. 2,1. अन्धं तमः प्र विशन्ति ये ऽविद्यामुपासते। ततो भूय इव ते तमो य उ

विद्यायां रताः Îçop. 9.12. Dieselbe Bedeutung hat bisweilen उ in Verbindung mit किम्; s. u. 7. — 5) उ — उ, उ — उत *einestheils — anderntheils; sowohl — als auch:* स्तरीरु त्वद्भवति सूत उ त्वत् RV. 7,101,2. अन्यमू षु त्वं यम्यन्य उ त्वां परि ष्वजाते 10,10,14. अस्या ऊ षु ण उप सातये भुवः — ओ षु त्वा ववृतीमहि 1,138,4. मो षु — मोत 139,8. सहस्रमु ह ब्राह्मणा तुभ्यं ददतः स श्यापर्ण उ मे यज्ञ इति Ait. Br. 7,34. Çat. Br. 5,2,1,19. — 6) das im Veda am Pâda-Ende und zwar in Versmaassen, welche Kürze der drittletzten Stelle verlangen, erscheinende उ nach Infinitiv-Dativen auf तवै, z. B. कृतवा उ, पातवा उ, dürfte, da es in diesem Falle vollständig müssig wäre, auch sonst nicht am Satzende gefunden wird (mit seltenen Ausnahmen, welche zum Theil einen ähnlichen Lautvorgang annehmen lassen), als missverständliche Abänderung einer älteren den Diphthong zerlegenden Aussprache तवाइ angesehen werden. So ist wohl auch Ait. Up. 2,6 (उताविद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्च न गच्छतीइ। आहो विद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चित्समश्नुताइ उ) समश्नुताइ इ zu lesen. — 7) in der klass. Sprache hat sich उ ausser nach अथ (s. u. अथ 7,*a*) und न nur noch nach किम् erhalten: किमु प्रतिकूले विधातरि न संभाव्यते *was wohl* (Sch.: = सर्वमपि प्र° वि° न सं°) Prab. 44,14. Amar. 31. आभाषस्ते किमु न विदितः *ist dir etwa nicht bekannt?* Çântiç. 3,18. किमु (*ob wohl*) परमार्थत एव देव्या व्रतनिमित्तो ऽयमारम्भः स्यात् Vikr. 38,15. हसितं किमु तेन *weswegen wohl hat er gelacht?* Kathâs. 5,23. न जाने संमुखायाते प्रियाणि वदति प्रिये। सर्वाण्यङ्गानि मे यान्ति श्रोत्रतां किमु (*oder*) नेत्रताम् Amar. 63. किमु — उत *utrum — an:* सेव्या नितम्बाः किमु भूधराणामुत स्मरस्मेरविलासिनीनाम् Bhartr. 1,18. In den folg. Beispp. bed. उ *dagegen* (vgl. 4): देवराजमपि क्रुद्धं मत्तैरावणगामिनम्। वज्रपाणिमहं हन्यां किमु (*wie dagegen d. i. wie viel eher*) तं मानुषं रणे॥ R. 3,29,23. पृथिवीमपि कामं त्वं ससागरवनाचलाम्। परिवर्तयितुं शक्तः किमु तं रावणं रणे॥ 4,26,15. अपि यत्सुकरं कर्म तदप्येकेन दुष्करम्। विशेषतो ऽसहायेन किमु (*wie viel mehr*) राज्यं महोदयम्॥ M. 7,55. Pankat. I,337. II,178. Hit. Pr. 10. Auf diese Weise den Gegensatz hervorhebend erscheint किमु schon Çat. Br. 14,4,2,22: एकस्मिन्नेव पशावादीयमाने ऽप्रियं भवति किमु बहुषु. Nach AK. 3,5,5 steht किमु विकल्पे, nach H. 1536 वितर्के, nach H. an. 7,39 und Med. avj. 53 संभावनायाम् und विमर्शे. Vgl. 3,*c*. — Diese Partikel wird von Pânini (vgl. auch gaṇa चादि) zum Unterschiede von der interj. उ am Ende mit einem stummen ञ (उञ्) geschrieben, von Vopadeva mit einem stummen ङ (उङ्). Ueber die Behandlung von उ in euphonischer Beziehung s. P. 1,1,17. 18. 8,3,21.33. 6,1,125, Sch. Vop. 2,22. Ueber उ vor लोक s. u. diesem Worte. Man hat उ mit वा in Verbindung gebracht; vgl. auch उत.

3. उ, अवते *brüllen* (शब्दे) Dhâtup. 26,52. अवते गौः Durgad. bei West.

4. उ (vielleicht kürzere Form von अव्) *ermuntern, auffordern:* उवे अम्ब सुलाभिके यथेवाङ्ग भविष्यति RV. 10,86,7.

— आ partic. ओत *angerufen, aufgefordert:* ओते मे द्यावापृथिवी ओता देवी सरस्वती। ओतौ म इन्द्रश्चाग्निश्च क्रिमिं जम्भयतामिति AV. 5,23,1. 6,23,2. 94,3.

— वि *aufmuntern:* यूथेव पश्वो व्युनोति गोपाः RV. 5,31,1.

5. उ m. ein Bein. Çiva's Trik. 1,1,47. Siddh. K. zu P. 7,1,90. Brahman's nach einem Ekâksharakosha im ÇKDr.

उक (उकञ्) indecl. gaṇa चादि zu P. 1,4,57.

उकनाह m. *ein hell- oder dunkelbraunes Pferd* H. 1241. — Wohl ein Fremdwort.

उकार (उ + कार) m. *der Laut u* Ait. Br. 5,32. M. 2,76.

उक्त 1) adj. s. u. वच् und अनुक्त; davon nom. abstr. उक्तत्व *das Gesagtwordensein:* इति चिरन्तनैरप्युक्तत्वात् Sâh. D. 6,3. — 2) n. Trik. 3,5,7. *a*) *Wort, Ausdruck* Vop. 25,20. — *b*) *ein aus 4 Mal 1 Silbe bestehendes Metrum* Med. t. 4. Nach Colebr. Misc. Ess. II,158 उक्ता oder उक्थ. — 3) m. N. pr. var. l. für उग्र Bhâg. P. im VP. 461, N. 8.

उक्तपुंस्क (von उक्त + पुमंस्) *von dem auch ein masc. erwähnt wird; ein fem. oder neutr., dem ein nur durch den Begriff des Geschlechts sich unterscheidendes masc. zur Seite steht* Vop. 4,8. — Vgl. भाषितपुंस्क.

उक्तप्रत्युक्त (उ° + प्र°) n. *Rede und Gegenrede, Unterredung* Çat. Br. 11,5,1,10.

उक्ति (von वच्) f. *Ausspruch, Verkündung; Rede, Ausdruck, Wort* AK. 1,1,2,1. सत्योक्तौ *bei Verkündung der Wahrheit* M. 8,104. विप्रधर्मोक्ति MBh. 1,3251. क्व प्रीतिः क्व च त उक्तिः R. 3,79,48. मिथ्यावक्रोक्तिभिः Pankat. 44,20. चाटूक्तिभिः Çâk. 44,5. पाटवं संस्कृतोक्तिषु Hit. Pr. 2. एवं शिवे समाप्तोक्तौ Kathâs. 24,190. 16,8. P. 7,2,110, Sch. Siddh. K. zu P. 7,2,10. Vop. 26,219. एकयोक्त्या *mit einem Worte* AK. 1,1,2,10. Trik. 2,8,4. H. 124.704. नाट्योक्ति *ein Bühnenausdruck* AK. 1,1,7,11. 14. H. 335. — Vgl. अच्छोक्ति, अन्योऽन्योक्ति, नमउक्ति, सत्योक्ति, सूक्तोक्ति.

उक्थ (wie eben) 1) n. AK. 3,6,30. Siddh. K. 249,*a*,6. *a*) *Spruch, Preis, Lob:* इन्द्राय नूनमर्चतोक्थानि च ब्रवीतन RV. 1,84,5. neben स्तोम 8,10. 136,5. 2,11,3 und sonst. विप्रा उक्थेभिः कवयो गृणन्ति 3,34,7. गीर्भिरुक्थैः 51,4. स्तोमासः शस्यमानास उक्थैः 6,69,3. पित्र्याण्युक्थानि या वः शस्यन्ते पुरा चित् 7,56,23. कदा त उक्था सधमाद्यानि कदा भवन्ति सख्या गृहे ते 4,3,4. ये हरी मेधयोक्था मदन्त इन्द्राय चक्रुः सुयुजा ये अश्वा 33,10. 30,17. 9,24,6. AV. 2,12,2. 6,33,2. 7,63,1. VS. 26,8. — *b*) in der Liturgie *eine besondere Art von Sprüchen oder Spruchreihen zur Gattung der* शस्त्र *gehörig, Recitationen im Gegensatz zum Gesungenen* (सामन्) und den *Opferformeln* (यजुस्, ब्रह्मन्); vgl. Mahîdh. zu VS. 7,22. RV. 10,130,3.4. VS. 15,10. fgg. अर्धर्चैरुक्थानां रूपं पदैराप्नोति निविदः 19,25. TS. 3,2,9,1. fgg. Ait. Br. 2,37.38. 3,39. आज्यमेवाग्नीध्रीयाया उक्थं मरुत्वतीयं पोत्रीयायै वैश्वदेवं नेष्ट्रीयायै 6,14. अहोक्थं वा एतद्यत्प्रउगम् 3,1.2.10.11. त्रीण्युक्थान्येतैर्ह तर्हि यज्ञः प्रतितिष्ठति Çat. Br. 3,9,3,33. त्रिभ्य एवैनं प्रातःसवने उक्थेभ्यो विगृह्णाति त्रिभ्यो माध्यंदिनसवने 4,2,2,6. 1,7,4,4. ऐन्द्राग्नानि ह्युक्थानि 4,2,5,14. क्षैतस्य साम्न उक्थं का प्रतिष्ठा 12,8,3,27.28. 5,5,3,3. 12,3,4,2. 13,5,3,10. 4,10. 14,4,4,1. fgg. सैवर्क्तत्साम तदुक्थं तद्यजुस्तद्ब्रह्म Khând. Up. 1,7,5. VP. 42. उक्थविद् Çat. Br. 14,8,14,1. उक्थविध 10,6,2,10. अनुक्थ (s. auch d.) Ait. Br. 6,13. *das grosse* Uktha (महदुक्थम्, बृहदुक्थम्) heisst *eine Spruchreihe von drei Abschnitten, deren jede achtzig dreigliedrige Strophen* (तृच) *enthält;* sie bildet den Abschluss des Agnikajana; vgl. महाव्रत. Çat. Br. 2,3,3,20. 8,6,2,2. fgg. 9,1,1,44. त्रयो ह वै समुद्राः। अग्निर्यजुषां महाव्रतं साम्नां महदुक्थमृचाम् 5,2,12. 10,5,2,1.5.20. 12,3,3,14. 6,1,41. उक्थ = सामभेद Uṇ. 2,7. = सामन् Trik. 1,1,116. उक्थं सामविशेषः

तल्लक्षणपरो ग्रन्थविशेषो लाक्षणिकोक्थम् Siddh. K. zu P. 4,2,60. — c) *ein aus 4 Mal 1 Silbe bestehendes Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 158. Vgl. उक्त 2, b. Nach der Khandomañgarî und dem Khandornava im ÇKDr. उक्था. — 2) m. a) *eine Form von* Agni: उक्थो (उक्थ्यो?) नाम महाभाग त्रिभिरुक्थैरभिष्टुतः MBh. 3, 14154. — b) N. pr. eines Fürsten VP. 386. — Vgl. अनुक्थ.

उक्थपत्त्र (उ° + प°) adj. *Sprüche zu Flügeln habend* VS. 17, 55.

उक्थपात्र (उ° + पा°) n. *Schalen* (Libationen), *welche während der Recitation der* Uktha *aufgesetzt werden*, Nir. 5, 11. सामहान (oder समहान) उक्थपात्रम् P. 6, 1, 7, Vârtt. 4.

उक्थभृत् (उ° + भृत्) adj. *Sprüche darbringend:* उक्थभृतं सामभृतं बिभर्ति ग्रावाणं बिभ्रत्प्र वदात्यग्रे ṚV. 7, 33, 14.

उक्थवत् (von उक्थ) adj. *mit einem Spruch verbunden* Ait. Br. 3, 1.

उक्थवर्धन (उ° + व°) adj. *an Lobpreis sich stärkend, sich ergötzend:* त्वं हि स्तोमवर्धन इन्द्रास्युक्थवर्धनः ṚV. 8, 14, 11; vgl. 1, 10, 5.

उक्थवाहस् (उ° + वा°) adj. 1) *der Sprüche darbringt:* यं विप्रा उक्थवाहसो ऽभिप्रमन्दुरायवः ṚV. 8, 12, 13. — 2) *dem Sprüche dargebracht werden:* इन्द्राग्नी उक्थवाहसा स्तोमेभिर्हवनश्रुता (आ गतम्) ṚV. 6, 59, 10. 10, 104, 2. — Vgl. VS. 26, 8.

उक्थशंसिन् (उ° + शं°) adj. 1) *lobpreisend* ṚV. 6, 45, 6. स वीरं धत्त अग्न उक्थशंसिनं त्मना सहस्रपोषिणम् 8, 92, 4. — 2) *die* Uktha *sprechend* TS. 3, 2, 9, 6.

उक्थशस् (vor consonantisch anlautenden Casusendungen) und उक्थशास् (उ° + शा°) adj. P. 3, 2, 71 nebst Vârtt. 8, 2, 67, Sch. Vop. 26, 65. 3, 107—109. 153. *den Spruch sprechend, lobpreisend:* ब्रह्माणेव विदथ उक्थशासा ṚV. 2, 39, 1. 4, 2, 16. नरः शंसन्त्युक्थशास उक्था 7, 19, 9. 10, 82, 7. यज्ञन्यं सामगामुक्थशासम् 107, 6. TS. 3, 2, 9, 1. Kâtj. Çr. 9, 13, 33. 14, 12.

उक्थशस adj. dass.: तस्मादुक्थशसं भूयिष्ठं परिचक्षते Çat. Br. 10, 5, 2, 5.

उक्थशुष्म (उ° + शु°) adj. *in Sprüchen dahin rauschend, mit rauschenden* oder *brausenden Sprüchen versehen:* समुद्रं न सिन्धव उक्थशुष्मा उरुव्यचसं गिर आ विशन्ति ṚV. 6, 36, 3. *dem rauschendes Lob dargebracht wird*, die Âditja 10, 63, 3.

उक्थामद (उक्थ + मद) n. *Preis und Jubel* AV. 5, 26, 3. बृहस्पतिरुक्थामदानि शंसिषत् Ait. Br. 2, 38. अग्निर्यजुर्भिः सविता स्तोमैरिन्द्र उक्थामदैर्बृहस्पतिश्छन्दोभिः Kâṭh. 9, 10. Taitt. Âr. 3, 8.

उक्थार्क (उक्थ + अर्क) n. *Spruch und Lied:* पस्पृध्र इन्द्रे अध्युक्थार्का ṚV. 6, 34, 1.

उक्थावी (उक्थ + अवी) adj. *spruchliebend* VS. 7, 22.

उक्थाशस्त्र (उक्थ + श°) n. copul. VS. 19, 28.

उक्थिन् (von उक्थ) adj. 1) *Sprüche sprechend, preisend, lobend:* प्र वामर्चन्त्युक्थिनो नीथाविदो जरितारः ṚV. 3, 12, 5. 8, 15, 6. 31, 2. Vâlakh. 5, 6. — 2) *von Preis begleitet;* liturg. *von* Uktha *begleitet* ṚV. 3, 52, 1. (सोमासः) हृदा हूयन्त उक्थिनः 8, 65, 8. यन्मा सोमास उक्थिनो अमन्दिषुः 10, 48, 4. VS. 28, 33. उक्थिन्यो ऽन्या होत्रा अनुक्था अन्याः Ait. Br. 6, 13. 14.

उक्थ्य (von उक्थ) 1) adj. a) *von einem Spruch, von Preis begleitet, daraus bestehend; des Preises würdig; des Preises kundig* Naigh. 3, 8. गायत्रम् ṚV. 1, 38, 4. महत्वम् 40, 5. वचः 83, 3. अग्ने तव तदुक्थ्यं देवेष्वस्त्याप्यम् 100, 13. 12. सुम्नम् 4, 53, 2. वहिष्ठम् 8, 56, 3. ज्योतिः 9, 29, 2. मदम् 48, 2. वसु 19, 1. von Agni 3, 10, 6. 26, 2. von Indra 51, 1. होता गृणीत उक्थ्यः 1, 79, 12. 3, 2, 15. दाता जरित्र उक्थ्यम् 8, 55, 2. तद्ध उक्थ्यम् 4, 36, 4. आविष्टत्कृष्व पदसन्त उक्थ्यम् 2, 23, 14. 10, 11, 5. 48, 9. 96, 5. क्रव्यादमग्निं शशमानमुक्थ्यम् AV. 12, 2, 10. — b) *von* Uktha *begleitet:* अहानि Çat. Br. 12, 3, 5, 12. 13. यज्ञः 13, 5, 3, 9. 4, 9. उक्थ्यं यज्ञमुत्तरमेके Kâtj. Çr. 22, 7, 23. 11, 17. 24, 3, 25. — 2) m. a) näml. ग्रह, *eine Libation bei der Früh- und Mittagsspende:* यदुक्थ्यो गृह्यते TS. 6, 5, 1, 1. उक्थ्यं हुतं सोमा अन्वायन्ति 4. Çat. Br. 4, 2, 3, 1. fgg. 3, 3, 2. 5, 1, 3, 19. Kâtj. Çr. 9, 6, 20. 14, 8. 10, 1, 14. 14, 2, 20. उक्थ्यस्थाली Çat. Br. 4, 2, 3, 16. उक्थ्यपात्र 5, 5, 8. — b) näml. क्रतु, N. *einer liturgischen Begehung*, die einen Bestandtheil z. B. des Gjotishṭoma bildet (vgl. Ait. Br. 3, 49. 50. Âçv. Çr. 6, 1) AV. 11, 7, 10. TS. 6, 4, 3, 4. 7, 1, 5, 3. 2, 5, 5. 6. इत्यच्छावाक उक्थ्य अभ्यस्यति Ait. Br. 6, 15. 5, 34. Çat. Br. 3, 9, 3, 33. 4, 2, 5, 14. 5, 10, 8. 12, 2, 1, 6. 7. नवाग्निष्टोमा मासि संपद्यन्ते — एकविंशतिरुक्थ्याः 2, 6, 7. चतुर्णामुक्थ्यानां द्वादश स्तोत्राणि द्वादश शस्त्राण्यतियन्ति स सप्तमो ऽग्निष्टोमः 12. 13, 7, 1, 5. Kâtj. Çr. 21, 1, 3. 10, 9, 26. fgg. 12, 3, 1. 18. Âçv. Çr. 5, 10. 9, 3. ein Somajagña Nâr. zu Çâñkh. Gṛhj. in Z. d. d. m. G. VII, 527, N. 2. neutr.: ज्योतिष्टोमो ऽश्वमेधः संख्यातः कल्पसूत्रेण ब्राह्मणैः । चतुष्टोममहस्तस्य प्रथमं परिकल्पितम् ॥ उक्थ्यं द्वितीयं संख्यातमतिरात्रं तथोत्तरम् । R. 1, 13, 44. — उक्थ्य = उक्थ Kâç. zu P. 5, 4, 30.

1. उन्द् (वद्), उनत्ति (उन्दति Dhâtup. 17, 5); औनत्; ववन्द; med. उन्ते; ववन्दे; *träufeln lassen, sprengen; beträufeln, besprengen:* घृतमुक्षत ṚV. 1, 87, 2. उनत्त्यस्मै मरुतो हिता इव पुरू रजांसि पयसा 166, 3. घृतेन नो मधुना क्षत्रमुक्षतम् 157, 2. 8, 5, 6. औनन्घृतैः 3, 9, 9. 62, 16. 5, 63, 5. उन्देवाम् 7, 64, 4. AV. 12, 1, 7. वर्षेणोनत्तु बालिति 18, 2, 22. Çat. Br. 11, 5, 5, 13. वाङ्के चन्दनेनैकमुनत्त: MBh. 1, 4605. औनन् शोणितमम्भोदाः Bhaṭṭ. 17, 9. उन्नो प्रचक्रतुर्नगरस्य मार्गान् 3, 5. med. *träufeln, sprützen:* अहमपो अपिन्वमुक्षमाणाः ṚV. 4, 42, 4. तमुक्षमाणमव्यये वारे पुनन्ति 9, 99, 5. बृहद्गिरयो बृहदुक्षमाणाः 5, 57, 8. 42, 14. अमिनती तस्थतुरुक्षमाणे (Himmel und Erde) 4, 56, 2. *sprühen* (Funken): तमुक्षमाणं (अग्निं) रजसि स्व आ दमे चन्द्रमिव सुरुचं ह्वार आ दधुः 2, 2, 4. partic. उत्त *besprengt, benetzt:* तस्यं हास्नास्युत्तिता AV. 5, 5, 8. तौ पितुर्नयनजेन वारिणा किंचिदुत्तितशिखण्डकौ Ragh. 11, 6. गङ्गाजलोत्तित MBh. 13, 1791. Kumâras. 1, 55. शोणितोत्तित Sâv. 6, 5. R. 2, 97, 29. 3, 7, 8. 5, 42, 20. Ragh. 11, 20.

— अनु act. med. *beträufeln, besprengen; besprühen:* अनु श्रिया तन्वमुक्षमाणाः ṚV. 6, 66, 4. उक्षा ह यत्र परि धानमक्तोरनु स्वं धाम जरितुर्ववक्ष 3, 7, 6.

— अभि act. *besprengen:* अद्भिः Çat. Br. 2, 1, 1, 3. 3, 1, 3, 19. Bṛh. Âr. Up. 6, 4, 19. 23. संचरमभ्युद्य Kâtj. Çr. 3, 4, 1. 5, 24. 4, 8, 16. Âçv. Gṛhj. 1, 3. Kauç. 80. MBh. 1, 6770. 3, 6030. Suçr. 1, 6, 16. शिरसि शकुन्तलामभ्युद्य Çâk. 41, 4. med. *besprühen* (mit Funken): उक्षा महाँ अभि ववक्ष एने ṚV. 1, 146, 2. अभ्युत्तित *besprengt:* अभ्युत्तितो ऽसि सलिलैः Mṛkkh. 146, 20. हविरभ्युत्तित R. 2, 114, 5. — Vgl. अभ्युत्तण.

— अव *besprengen:* दध्ना मधुमिश्रेणावोक्षति TS. 5, 4, 5, 2. 6, 2, 7, 3. उद्धतमवोक्षितं भवति Çat. Br. 6, 4, 4, 18. 8, 1, 12. 9, 1, 2, 21. — Vgl. अवोक्षण.

— आ *beträufeln:* आ नो गव्यूतिमुक्षतं घृतेन RV. 7,62,5. 65,4. 3,62,16.

— उद् *hinauf —, hinaussprengen:* किं तृतीयमेतां दिशमुदौक्षीः Çat. Br. 11,5,2,4.7. 12,5,1,12. Kâtj. Çr. 4,14,27. Âçv. Çr. 1,11.

— उप *hinzusprengen:* अधस्तादुपोक्षति Çat. Br. 3,7,4,6. Kâtj. Çr. 6,3,32.

— निस् *wegsprengen, wegsprützen* Çat. Br. 11,5,2,5.7.

— परि *ringsum besprengen:* आहवनीयं पर्युक्ष्य Kâtj. Çr. 4,13,16. 14,30. Âçv. Çr. 2,2. Kauç. 53.58. med.: प्रसव्यमुदकेनात्मनः पर्युक्षते Âçv. Çr. 6,12. — Vgl. पर्युक्षणा.

— प्र *vor sich hinsprengen, besprengen; weihen:* तं यज्ञं बर्हिषि प्रौक्षन् RV. 10,90,7. VS. 1,13. 2,1. 5,25. 6,9. घृतं प्रोक्षती AV. 10,9,11. TS. 5,2,5,6. अद्भिर्हवींषि प्रौक्षीः — बर्हिः प्रोक्षति मेध्यमेवैनत्करोति 2,6,5,1. Çat. Br. 1,3,3,1. 2,6,1,14. 3,5,2,4. Kâtj. Çr. 2,2,10. 7,19. 5,4,11. 6,3,30. Âçv. Gṛhj. 1,10.11. त्रिरेवाग्निं प्रोक्षति त्रिः पर्युक्षति Kauç. 53. सुतम्। मुदाश्रैः प्रोक्ष्यामि (fut.!) पुनर्मेघरागैरिवाचलम् R. 2,44,23. प्रोक्षित Çat. Br. 4,2,1,13.14. Kâtj. Çr. 9,10,3.5.12. Suçr. 1,240,6. प्रोक्षितं भक्षयेन्मांसम् M. 5,27. Jâgn. 1,179. *durch Besprengung zum Opfertode weihen, schlachten:* आरण्यान्सर्वदैवत्यान्मृगान्प्रोक्ष्य महावने MBh. 1,4571. प्रोक्ष्यमाणं पशुं दृष्ट्वा यज्ञकर्मण्यथाब्रवीत्। यतिर्धर्ममार्गोऽयं हिंसेयमिति कुत्सयन्॥ 14,794. तस्मात्सर्वदैवत्यं प्रोक्षितं प्राजापत्यमालभन्ते Bṛh. Âr. Up. 1,2,7. R. Gorr. 1,13, 29.31.32. 3,57,10. प्रोक्षित *als Opfer getödtet* AK. 2,7,26. Trik. 3,3,173. — caus. gleichbed. mit dem simpl.: उदकुम्भाद्यापो गृहीत्वा प्रोक्षयेच्च तत्कर्म कुर्यात् Suçr. 1,16,12. — Vgl. प्रोक्षणा und प्रोक्षणी.

— संप्र *besprengen:* हविः संप्रोक्षति Kauç. 61.80. med. *sich besprengen:* पवित्रैः संप्रोक्षते ebend. प्राणानायम्य संप्रोक्ष्य Jâgn. 1,24. — Vgl. संप्रोक्षणी.

— वि *vergiessen:* तां व्यौक्षत् Çat. Br. 2,2,4,5. med. *überträufeln:* येभिः (सिन्धुभिः) परिज्मा परियन्नुरु ज्रयो वि रोरुवज्जठरे विश्वमुक्षते RV. 10,90,5.

— अभिवि *hinsprengen nach:* यथाग्निं नाभिव्युक्षेत् Çat. Br. 1,3,1,10.

— सम् *besprengen, begiessen; ausgiessen:* समुक्षितं सुतं सोमम् RV. 3,60,5. इदं ते अन्नं युज्यं समुक्षितं तस्येहि प्र द्रवा पिब 8,4,12. वसुना समुक्षत AV. 5,28,4. 7,75,2. तेजसा मा समुक्षतु 10,3,17. 19,27,5. Çat. Br. 9,2,1,11. fgg. रुधिरेण (शोणितेन) समुक्षितः MBh. 3,522.16422. 4,790. R. 3,75,8. 5,68,4. सिकताभिः MBh. 13,1812. दिव्यगन्धसमुक्षित R. 2,91,33. शरैः सरोषाग्निसमुक्षितैः MBh. 1,8255.

2. उक्ष् (वक्ष्), उक्षति; औक्षत्; ववक्ष; *heranwachsen, erstarken:* मा न उक्षन्तमुत मा न उक्षितम् (वधीः) RV. 1,114,7. अभूर्वौक्षीर्व्यु आयुरानट् 10,27,7. येभिरौक्षद्वृत्रहत्याय वज्री 55,7. अनूधा यदि जीजनदधा च नु ववक्ष 115,1. तृषु यदन्ना तृषुणा ववक्ष 4,7,11. 1,64,3. येना नु सद्य ओजसा ववक्षिथ 8,12,4. fgg. med. *sich stärken, stark werden:* स्वरिरमत्रो ववक्षे रणाय 1,61,9. कृष्णयविरोषधीभिर्ववक्षे 7,8,2. (गिरः) ववक्ष ऋष्वो अस्तृतः 8,82,9. ववक्ष इन्द्रो अमितमृजीषी 4,16,5. partic. उक्षित Naigh. 3,3. 1) *erwachsen, herangewachsen, erstarkt:* दीदेथ कण्व ऋतजात उक्षितः RV. 1,36,19. त उक्षितासो महिमानमाशत 85,2. 114,7. 2,21,3. साकं जाताः सुभ्वः साकमुक्षिताः 5,55,3. 8,7. — 2) *alt geworden:* साधयांसि सनता न उक्षिते उषासानक्ता वय्येव रणिवते 2,3,6. इन्द्रमजुर्य जरयन्तमुक्षितं सनाद्युवानम् 16,1. — caus. उक्षयते *stärken:* ते त्वा मदा बृहदिन्द्र स्वधाव इमे पीता उक्षयन्त द्युमन्तम् RV. 6,17,4.

— अति *überragen, überlegen sein:* न त्वावाँ इन्द्र कश्चन न जातो न जनिष्यतेऽति विश्वं ववक्षिथ RV. 1,81,5. 102,8. अति तृष्टं ववक्षिथाथैव सुमना असि 3,9,3.

— सम् partic. समुक्षित *gestärkt, ermuthigt:* स्तोमैः RV. 5,56,5. Könnte auch zu 1. उक्ष् gehören.

3. उक्ष् am Ende von compp. s. बृहदुक्ष्, साकमुक्ष्.

उक्ष = उक्षन् in जातोक्ष, महोक्ष, बृहदुक्ष und वृद्धोक्ष. — adj. *gross* Naigh. 3,3. Vgl. 2. उक्ष्. — Die Bedeutung *gereinigt* bei Wils. und im ÇKDr. ohne Angabe einer Autorität beruht vielleicht auf einer falschen Zerlegung von चोक्ष in च + उक्ष.

उक्षण (von 1. उक्ष्) n. *das Besprengen, Weihen:* वसिष्ठमन्त्रोक्षणजात्प्रभावात् (wo मन्त्र als instr. aufzufassen ist) Ragh. 5,27. Vop. 13,1, v. l.

उक्षण्य् (von उक्षन्), उक्षण्यति *wie* Ukshan *thun:* वयं हि वां हवामह उक्षण्यन्तो व्यश्ववत् RV. 8,26,9.

उक्षण्यायन (wie eben) patron.: ऋक्षमुक्षण्यायने रजतं हरयाणे (असनाम) RV. 8,25,22.

उक्षण्यु (von उक्षण्य्) adj. *wie* Ukshan *thuend:* व्यश्वस्त्वा वसुविदमुक्षण्युरप्रीणादृषिः RV. 8,23,16.

उक्षतर (von उक्षन्) m. wird H. 1258 durch *grosser Stier* erklärt, bedeutet aber nach P. 5,3,91 und Vop. 7,77 vielmehr *einen kleinen Stier.* Vgl. अश्वतर, ऋषभतर, वत्सतर.

उक्षन् (von 1. उक्ष्) m. Uṇ. 1,158 (उ°). acc. उक्षणम् (ved.) und उक्षाणम्, उक्षणस् (ved.) und उक्ष्णस्. 1) *Stier, Bulle* (als *Befruchter* der Heerde; das fem. dazu ist वशा) AK. 2,9,59 (lies: उक्षा भद्रो). H. 1257. उक्षेव यूथा परियन्नरावीत् RV. 9,71,9. उक्षा मिमाति प्रति यन्ति धेनवः 69,4. ऋषभासं उक्षणः 10,91,14. 6,16,47. AV. 4,24,4. गामुक्षणम् 3,11,8. VS. 14,9. 18,27. 21,20. 24,8. 28,32. वशाभिरुक्षभिः (आहुतः) RV. 2,7,5. पचन्त इन्द्र उक्षणः 10,86,13. उक्ष्णः पचन्ति 14. Gespann der Ushas 6,64,5. 7,79,1. — 1,164,43. 4,56,1. 5,27,5. 52,3. 8,1,33. 10,28,11. TS. 2,1,4,4. उक्षाणं वा वेहतं वा क्षदन्ते Ait. Br. 1,15. Kâtj. Çr. 10,9,14. 23,4,6. MBh. 3,10579. 13287. 13,2063. 14,285. उक्ष्णः (abl.) Kumâras. 7,70. उक्षाणम् R. 2,32,37. AK. 2,9,60. astr. *der Stier* Ind. St. 2,259. — 2) so heisst: *a*) als *träufelnd, sprützend* der Soma: अंशुं दुहन्त्युक्षणं गिरिष्ठाम् RV. 9,95,4. 85,10. उक्षा बिभर्ति भुवनानि वाजयुः 83,3. 86,43. 89,2. 1,135,9. die Bereiter des Soma 3,7,7. 1,139,10. — *b*) die Marut 1,64,2. die Sonne: उक्षा समुद्रो अरुषः सुपर्णः 5,47,3. Agni als *der sprühende* oder *befruchtende* 1,146,2. 3,7,6. 10,31,8. 122,4. andere göttliche Wesen 105,10. — 3) *eine der acht Hauptarzeneien* (ऋषभ) Râgan. im ÇKDr. — 4) N. pr. eines Mannes, s. उक्षण्य् fgg. — Nach Naigh. 3,3 ist उक्षा ein महन्नाम; vgl. उक्षित u. 2. उक्ष्.

उक्षवश (उक्षन् + वशा) m. *Stierkalb* TS. 2,1,3,2.6. 4,4. Çat. Br. 4,5,1,9.

उक्षवेहत् (उक्षन् + वे°) m. *ein zeugungsunfähiger Stier* (?) Çat. Br. 14,4,4,6.

उक्षान्न (उक्षन् + अन्न) adj. *Stiere verzehrend* RV. 8,43,11.

उक्ष्णा s. प्युक्ष्णा.

उख्, ओखति und उङ्ख्, उङ्खति *gehen, sich bewegen* Dhâtup. 5,14.15. उवोख, उखतुस् Vop. 8,58.

उख 1) m. *a) Kochtopf, Schüssel* AV. 11,3,18. — *b)* N. pr. ein Schüler Tittiri's TS. Anukr. in Ind. St. 1,71, N. — 2) उखा f. Çânt. 1,6. *a) Kochtopf; Feuerschüssel* AK. 2,9,31. H. 1019. 411. मांस्पचन्या RV. 1,162,13.15. 3,53,22. AV. 12,3,23. VS. 11,56.57 (Mahîdh. zu d. St.). कुलाय सा मह्वीमुखां मृन्मयीं योनिमग्नये 59. TS. 5,1,6,3. Çat. Br. 1,7,1,10. 11. 6,2,2,2.3. fgg. 3,3,15. 5,2,6. fgg. 7,5,1,26. fgg. 10,1,5,1. 4,1,1. Kâtj. Çr. 16,3,23. 4,8. fgg. 7,8. fgg. संदीपनवती: प्रत्यग्निमधिश्रयत्युखा: 25,7,12. Nir. 10,45. Suçr. 1,53,20. उखासंभरणा heisst das 6te Buch des Çat. Br. उखास्रस् Sch. zu P. 3,2,76. 7,1,70. 8,2,72 und 4,1,6, Vârtt. — *b) ein best. Theil des Körpers*; am Ende eines adj. comp. f. आ gaṇa क्रोडादि zu P. 4,1,56. — Vielleicht aus उत्खा (von खन् mit उद्) verstümmelt; vgl. Çat. Br. 6,7,1,23. Sch. zu P. 3,2,101, Vârtt.

उखाच्छिद् (उ° + छिद्) adj. *den Topf zerbrechend* RV. 4,19,9.

उखर्वल m. und उखल m. N. einer Pflanze, *ein Andropogon* (भूरिपत्र, तृणोत्तम, सुतृण), Râgan. im ÇKDr.

उखुली f. N. pr. einer Göttin Lalit. 72. — Vgl. मुखुली.

उख्य (von उखा) adj. *in der Feuerschüssel befindlich* gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54. vom Feuer VS. 14,1. 17,65. उख्यान् (अग्नीन्) हस्तेषु बिभ्रतः AV. 4,14,2. TS. 5,7,5,1. Çat. Br. 6,6,4,10. Kâtj. Çr. 16,6,15.23. 17,1,29. *im Kochtopf zubereitet* P. 4,2,17. H. 411. मांसम् P., Sch. am Ende eines comp. gaṇa वर्ग्यादि zu P. 6,2,131. — उख्या gaṇa कत्र्यादि zu P. 4,2,95.

उगणा adj. nur im fem. mit oder ohne सेना gebraucht: *breitgeschaartes Heer:* उगणा वा मन्यमानस्तुरो वा SV. I,4,1,5,5. याः सेना अभीत्वरीराव्याधिनीरुगणा उत VS. 11,77. 16,24. Scheint eine verstümmelte Form für उरुणा oder उरुगणा zu sein.

उग्र (von उज् = वज्) Uṇ. 2,29. 1) adj. f. उग्रा; compar. उग्रतर und ओजीयंस्, superl. उग्रतम und ओजिष्ठ (vgl. ओजस्, ओज्मन्) *gewaltig, heftig, über die Maassen stark, — gross, grausig* AK. 1,1,7,20. Trik. 3,3,331. H. an. 2,396. Med. r. 9. उग्रं शवः पत्यते धृष्ण्वोजः RV. 3,36,4. 1,84,9. सहः AV. 3,5,4. बाहू 19,15,4. वक्षिः 13,3,19. ओजोभिरुग्राः RV. 7,56,6. उग्राणामोजिष्ठः 9,66,16. य उग्रेभ्यश्चिदोजीयान् 17. 6,19,6. ओजो देवानां बलमुग्रमेतत् AV. 19,33,4. उग्र ओज्मानमा दधत् 4,19,8. मन्यवे RV. 1,37,7. वधैः 133,6. मृत्योरोजीयसो वधात् AV. 10,3,7. ऋषिः RV. 1,179,6. von Göttern, Indra 1,7,4. 33,5. 130,7. 3,30,3. den Marut 1,19,4. 23,10. AV. 6,74,3. मरुतामुग्रा नप्तिः 9,1,3. von Varuṇa 1,10,1. 4. Bhaga RV. 7,41,2. u. s. w. द्यौः 10,121,5. वचः AV. 5,13,1.3. 5,23,2. VS. 5,8. मणिः AV. 8,5,2. वर्म 19. विषम् 10,4,3. रसः 6,16,1. vom Soma RV. 1,134,5. 2,11,17. प्रोग्रां पीतिं वृष्ण इयर्मि 10,104,3. यज्ञः AV. 11,1,15. ऋतम् 12,1,1. न वा ओजीयो रुद्र त्वदस्ति RV. 2,33,10. TS. 4,4,12,1. उग्रो देवः Bez. Rudra-Çiva's (vgl. 2,*a*) AV. 15,5,4; vgl. Ind. St. 2,302. — उलूक Pañkat. III,76. आतप Çâk. 32,13. भासः Bhag. 11,30. रूप 31. तपस् Sund. 1,7.11. R. 1,8,9. Viçv. 9,17. 11,4. M. 6,75.24 (उग्रतर). वीर्य R. 4,22,35. दाव 5,36,51. वेग Draup. 6,6. दम्भ Dhûrtas. 70,12. शोक ad Megh. 112. कर्मन् R. 5,38,19. शासन 4,45,1. N. 3,21. Sund. 2,9. सिंहनिपात Ragh. 2,60. दण्ड Pañkat. III,30. उग्रकर्णिकाः (किराताः) R. 4,40,29. उग्रदन्त् H. 457. उग्रनासिक 432. वन R. 3,7,4. नरकेषु M. 12,75. उग्रदर्शन R. 3,28,23. Sund. 2,24. °प्रदर्शन Indr. 1,4. अत्युग्रशासन Vid. 313. subst. *ein Gewaltiger, ein Grosser, ein Vornehmer:* भगमुग्रो ऽवसे जोहवीति भगमनुग्रो अध याति रत्नम् RV. 7,38,6. Çat. Br. 14,7,1,43.44. *ein gewaltthätiger, leidenschaftlicher Mensch;* die Speise eines solchen Mannes soll ein Brahman nicht essen M. 4,212. उग्रसेवित (eine Gegend) R. 3,20,38. fem. उग्री von *dämonischen Wesen* AV. 4,25,2. — 2) m. *a)* ein Beiname Rudra's oder Çiva's AK. 1,1,1,27. Trik. 1,1,45. 3,3,331. H. 195. H. an. Med. Çatar. in Ind. St. 2,21.40. MBh. 14,198. VP. 58. Belege aus der älteren Literatur findet man u. ईशान 2,*a*. N. eines der 11 Rudra Bhâg. P. im VP. 121, N. 17. — *b)* N. einer Mischlingskaste, *der Sohn eines Kriegers von einer Çûdrâ*, AK. 2,10,2. Trik. 3,3,331. H. 896. H. an. Med. M. 10,9.13.15. क्षत्तुग्रपुक्कसानां तु बिलौकोवधबन्धनम् 49. Jâgn. 1,92. fem. उग्रा M. 10,19. — *c)* N. einer Pflanze, *Hyperanthera Moringa*, Çabdak. im ÇKDr. — *d)* N. pr. ein Dânava Hariv. 2182. 14283. ein Sohn Dhṛtarâshṭra's MBh. 1,2738.4551. der Guru von Narendrâditja, der ein nach ihm benanntes Heiligthum उग्रेश erbaute, Râga-Tar. 1,350. ein Lexicograph (?) H. 1126, Sch. bei den Buddhisten Schiefner, Lebensb. 248 (18). Lalit. 122 wird unter den verschiedenen Arten von Schriften auch eine des Ugra (Çiva?) angeführt. उग्र als N. eines Volkes ist falsche Lesart für उड्र H. 961. — *e)* N. einer Verbindung von Sternbildern (पूर्वफाल्गुनी, पूर्वाषाढा, पूर्वभाद्रपद्, मघा, भरणी) Gjot. im ÇKDr. — 3) f. उग्रा *a)* f. zu उग्र 2, *b*. — *b)* N. einer Pflanze Suçr. 2,222,6. 371,3. 449,18. α) = वचा H. an. 2,397. Med. r. 10. Râgan. im ÇKDr.; β) = छिक्किका *Artemisia sternutatoria Roxb.* H. an.; γ) = अजलता Med.; δ) = धन्याक *Coriandrum sativum* Ratnam. im ÇKDr. Vgl. उग्रगन्धा. — 4) n. ein bes. Gift, *die Wurzel von Aconitum ferox Wall.* (वत्सनाभ), Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अनुग्र, सत्यमुग्र.

उग्रक (von उग्र) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,1552.

उग्रकाण्ड (उ° + का°) m. N. einer Pflanze, *Momordica Charantia Lin.* (कारवेल्ल, vulg. करेला), Râgan. im ÇKDr.

उग्रगन्ध (उ° + ग°) 1) m. N. verschiedener Pflanzen: *a)* = लशुन *Knoblauch; b)* = कट्फल; *c)* = अर्क Râgan. im ÇKDr.; *d)* = चम्पक *Michelia Champaca* Çabdak. im ÇKDr. — 2) f. °गन्धा N. verschiedener Pflanzen: *a)* = वचा AK. 2,4,3,21. Trik. 3,3,216. H. an. 4,150. Med. dh. 44; *b)* = अजमोदा *Pimpinella involucrata W. u. A.*, ein Küchengewürz; nach Andern: *der gemeine Kümmel* AK. 2,4,5,10. Med.; *c)* = छिक्किका *Artemesia sternutatoria Roxb.* H. an. Med.; *d)* = अजगन्धा Râgan. im ÇKDr.; *e)* = यवानी *Ligusticum Ajowan Roxb.* Râgan. = क्षेत्रयवानी H. an. = क्षेत्रयमानिका Trik. — 3) n. *Asa foetida* Râgan. im ÇKDr.

उग्रचारिणी (उ° + चा°) f. ein Bein. der Durgâ H. ç. 55.

उग्रजित् (उ° + जि°) f. N. einer Apsaras AV. 6,118,1.

उग्रता (von उग्र) f. *wildes, ungestümes Wesen:* शौर्यापराधादिभवं भवेच्चण्डत्वमुग्रता । तत्र स्वेदः शिरःकम्पतर्जनाताडनादयः ॥ Sâh. D. 66,10.

उग्रतेजस् (उ° + ते°) 1) adj. *von gewaltiger Energie* R. 3,24,26. 5,60,20. — 2) m. N. pr. eines Nâga: शितिकण्ठोग्रतेजाः (अग्र?) MBh. 16,120. ein Buddha Lalit. 7. ein anderes göttliches Wesen 52. 297.

उग्रत्व (von उग्र) n. = उग्रता H. 318.

उग्रदुहितर् (उ° + दु°) f. *Tochter eines Grossen* P. 6, 3, 70, Vârtt. 10.

उग्रधन्वन् (उ° + ध°) adj. *einen gewaltigen Bogen führend* AV. 8, 6, 18. von Indra ṚV. 10, 103, 3. ein Bein. Indra's H. 174.

1. उग्रपुत्र (उ° + पु°) m. *Sohn eines Grossen* Çat. Br. 14, 6, 8, 2. f. °त्री P. 6, 3, 70, Vârtt. 10.

2. उग्रपुत्र (wie eben) adj. *gewaltige Söhne habend*, von Aditi ṚV. 8, 56, 11.

उग्रबाहु (उ° + बा°) adj. *mit gewaltigen Armen versehen* ṚV. 8, 20, 12. 50, 10. AV. 3, 19, 7. 4, 24, 2.

उग्रंपश्य (उग्रम्, adv. von उग्र, + प°) P. 3, 2, 37. Vop. 26, 55. f. आ *die schrecklich Blickende*, N. einer Apsaras AV. 6, 118, 1. Taitt. Âr. 2, 4. davon auf *die Würfel* übertragen AV. 7, 109, 6.

उग्ररेतस् (उ° + रे°) m. Bez. einer Form Rudra's Bhâg. P. in VP. 59, N. 4.

उग्रवीर (उ° + वी°) adj. *gewaltige Männer habend* TS. 4, 4, 12, 2.

उग्रव्यग्र (उ° + व्य°) m. N. pr. eines Dânava Hariv. 2182. 14283.

उग्रशक्ति (उ° + श°) m. N. pr. ein Sohn des Königs Amaraçakti Pañkat. 3, 12.

उग्रशेखरा (von उग्र + शेखर) f. ein Bein. der Gaṅgâ Trik. 1, 2, 30. Çabdar. im ÇKDr.

उग्रश्रवस् (उ° + श्र°) m. N. pr. eines Mannes MBh. 1, 2. 2735. 4548. Verz. d. B. H. No. 53.

उग्रसेन (von उग्र + सेना) 1) m. N. pr. verschiedener Fürsten, unter andern eines Bruders von Ǵanameǵaja, Çat. Br. 13, 5, 4, 3. MBh. 1, 662. 2550. 2703. 2735. 3743. 4548. 3, 647. 10651. 14, 2480. Hariv. 1814. 2024. 2027. 4903 u. s. w. VP. 436. 457. 461. 560. 613. LIA. II, 955. Ind. St. 1, 202. 204. 205. उग्रसेनज ein Bein. Kaṁsa's Trik. 2, 8, 23. — 2) f. °ना N. pr. der Gemahlin Akrûra's Hariv. 1919. 2086.

उग्राचार्य (उ° + आ°) m. N. pr. eines Autors Ind. St. 1, 470, 7.

उग्रादेव (उग्र + देव) nach Sâj. N. pr., vielleicht adj. *starke Götter habend:* अग्निना तुर्वशं यदुं परावत उग्रादेवं हवामहे ṚV. 1, 36, 18.

उग्रायुध (उ° + आ°) 1) adj. *gewaltige Waffen führend* AV. 3, 19, 7. — 2) m. N. pr. eines Fürsten MBh. 1, 2734. 4546. 6982. Hariv. 1074. fgg. VP. 453. LIA. I, 727. fg.

उग्रेश (उग्र + ईश) m. *der gewaltige Gebieter*, ein Bein. Çiva's MBh. 3, 8836. N. eines von Ugra erbauten Heiligthums Râǵa-Tar. 1, 350.

उंकार (उम् + कार) m. N. pr. eines Gefährten von Vishṇu Hariv. 12631. fg.

उङ्कुण m. = उत्कुण Çabdam. im ÇKDr.

उच्, उच्यति Dhâtup. 26, 114. perf. उवोच, med. ऊचिषे; *Gefallen finden an; gern thun, gewohnt sein:* उवोचिथ हि मघवन्देष्णं महो अर्भस्य वसुनो विभागे ṚV. 7, 37, 3. पित्रोर्दधृग्यथोचिषे 8, 71, 2. स्तोत्रं न रणवमूचुषे (dat. vom partic. perf.) 10, 33, 6. — partic. उचित Uṇ. 4, 187. 1) *woran man Gefallen findet, was Jmd behagt, woran man gewohnt ist; angemessen, entsprechend* H. 743. प्लावयस्व त्वमात्मानं नरोत्तम सदोचिते। सलिले R. 1, 44, 56. वितरति नृपो नोचितम् Pañkat. I, 12. वर्णो पूर्वोचितं (*an die man früher gewohnt war*) जहत् R. 2, 35, 2. उचिताश्चाशिषस्तस्य प्रयुञ्जन्वै यथाविधि 4, 8, 57. प्राणानामनिलेन वृत्तिरुचिता सत्कल्पवृक्षे वने Çâk. 171. दाक्षिण्येन ददाति वाचमुचितामन्तःपुरेभ्यो यदा 132. अश्वबन्धनं च राज्ञ एवोचितम् Itih. bei Rosen zu ṚV. 18, 1. इतः परं तव मम च प्रीतिर्नोचिता Pañkat. 176, 1. पार्थिवोचितानि वस्त्राणि 132, 24. देशकालोचितमिदमाह 141, 3. पथ्यं वृत्तोचितम् Suçr. 1, 224, 2. उचितमेवैतन्ममासमीक्ष्य कारिणः Hit. 43, 22. — Suçr. 1, 130, 20. 2, 145, 10. Çâk. 61, 13. Bhartṛ. 2, 29. Hit. 14, 13. 32, 22. I, 52. 82. Vid. 11. 45. Dhûrtas. 68, 17. AK. 2, 4, 1, 3. 9, 6. H. 1112. 1259. — प्राप्तापराधोचितम् adv. Vikr. 144. कुर्याद्यथोचितम् Hit. I, 50. यथोचितमातिथ्यं विधाय 27, 2. यथोचितेन विधिना 42, 3. अंशो यथोचितात् AK. 2, 8, 1, 23. H. 1517. यथोचितम् adv. *auf angemessene Weise* 12. उचित mit dem infin.: तानि — पृथग्गणयितुमुचितानि *diese verdienen besonders aufgeführt zu werden* Madhus. in Ind. St. 1, 13, 18. अनुचित (s. auch d.) Pañkat. 61, 3. Hit. 30, 18. nom. abstr. उचितत्व MBh. 1, 7465. — 2) *an Etwas Gefallen findend; an Etwas gewohnt:* उचिताश्चैव संबन्धे कस्मात्कं क्षत्रियर्षभाः MBh. 1, 4368. सोचिता नखसिद्धस्य मांसस्य बहुशः पुरा N. 23, 20. सुखानामुचितो नित्यमसुखानां नोचितः R. 5, 33, 34. उचितोऽयं जनः सर्वः क्लेशानां त्वं सुखोचितः 2, 51, 3. प्लवगाः शिबिकावाहनोचिताः 4, 24, 18. 21. 5, 42, 6. Hiḍ. 1, 33. N. (Bopp) 16, 16. Suçr. 1, 239, 17. Ragh. 1, 50. 2, 25. 3, 54. 60. Vgl. अतथोचित und अनुचित. — Nach H. an. 3, 251: *a)* विदित, *b)* अभ्यस्त, *c)* मित, *d)* युक्त; nach Med. t. 97: *a)* न्यस्त, *b)* मित, *c)* ज्ञात, *d)* समञ्जस; nach Çabdar. im ÇKDr.: श्लाघ्य. — Von उच् stammt ओकस्.

— अभि *einen Zug haben zu, gern aufsuchen:* अभि वा एष एतानुच्यति येषां पूर्वापरा अन्वञ्चः प्रमीयन्ते (so) TS. 2, 2, 2, 5. अभि वा एष एतस्य गृहानुच्यति यस्य गृहान्दहति ebend.

— नि 1) *Gefallen finden an* oder *bei Etwas:* नि यो गृभं पौरुषेयीमुवोच ṚV. 7, 4, 3. (अन्धसि) न्यस्मिन्दध्र आनुषगुवोच 21, 1. — 2) *es sich gefallen lassen* (irgendwo), *verweilen:* तत्रं सेदिर्न्युच्यतु सर्वाश्च यातुधान्यः AV. 2, 14, 3. अन्यत्रास्मन्न्युच्यतु 6, 26, 3.

— सम् *Behagen finden an* (instr.), *gern zusammensein mit:* समन्धसा मदेषु वा उवोच ṚV. 7, 20, 4. सूर्यस्य रश्मिभिः समुच्यसि 5, 81, 4.

उचथ (von वच्) n. *Spruch*, *Preis* ṚV. 1, 73, 10. स्वादिष्ठा धीतिरुचथाय शस्यते 110, 1. 143, 6. यद्वा मानास उचथमवोचन् 182, 8. 2, 19, 7. 20, 5. प्रति मनायोरुचथानि हर्यन् 4, 24, 7. 5, 12, 3. 7, 18, 5. 8, 77, 6. — Vgl. उक्थ.

उचथ्य (von उचथ) 1) adj. *preiswürdig* ṚV. 8, 46, 28. — 2) m. N. pr. eines Aṅgiras, Verfassers von ṚV. 9, 50—58. Âçv. Çr. in Verz. d. B. H. 25. Die spätere Form ist उतथ्य. Vgl. उकथ्य.

उचित s. u. उच्.

उच्च 1) adj. *a) in der Höhe befindlich, hoch, erhöht* AK. 3, 2, 19. H. 1428. पुरस्तादुच्चम् Kâtj. Çr. 7, 1, 21. उच्चाः — पक्षिगणाः Çiçup. 4, 18. उच्चाट्टाल R. 1, 5, 17. °शृङ्ग 5, 11, 7. Kumâras. 7, 68. °ललाटा Trik. 2, 6, 2. °ललाटिका Hâr. 130. अत्युच्च Laghuǵ. 2, 13 in Ind. St. 2, 286. दिव्यानामत्युच्चपदजन्मनाम् Kathâs. 17, 135. किं स्विदुच्चतरं च खात्। — । खात्पितोच्चतरः MBh. 3, 17344. fg. उच्चतम Kâtj. Çr. 7, 1, 10. 11. उच्चपङ्क *ein tiefer Sumpf* Kaurap. 44. — *b) laut:* उच्चवचस् Bhartṛ. 3, 85, v. l. *hochbetont:* विंशतेरुपसर्गाणामुच्चा एकाक्षरा नव ṚV. Prât. 12, 8. 3, 19. — *c) gesteigert, heftig:* उच्चसंराग R. 5, 87, 9. — 2) m. *der Höhestand eines Planeten* (Gegens. नीच, Kâlas. 393. स्वोच्चसंस्थेषु पञ्चसु ग्रहेषु R. 1, 19, 2. ग्रहैः — पञ्चभिरु-

च्चसंश्रयैरसूर्यगैः Ragh. 3,13. Laghuǵ. in Ind. St. 2,282. 283. — उद् + च von अञ्च्. Vgl. उच्चा, उच्चकैस्, उच्चैस्, उच्चनीच, उच्चावच.

उच्चकैस् (von उच्चैस्) adv. P. 5,3,71, Sch. 6,1,163, Sch. *laut:* स्तुवत्यस्तुत्यमुच्चकैः Pankat. II, 166. दुन्दुभिनाद उच्चकैः H. 62.

उच्चक्षुस् (उद् + च°) adj. *dessen Augen nach oben gerichtet sind:* उच्चक्षूकरोति, °क्षूभवति, °क्षूस्यात् P. 5,4,51, Sch.

उच्चटा f. 1) *Stolz.* — 2) *Wandel* (चर्या) H. an. 3,154. — 3) N. verschiedener Pflanzen: *eine Species von Cyperus* (नागरमुस्ता Râǵan.), deren Wurzel als Aphrodisiacum gebraucht wird, AK. 2,4,5,25. Suçr. 2, 156,11. fgg. 225,21. *eine Art Knoblauch* (लशुन) H. an. *Abrus precatorius Lin.* (गुञ्जा), *Flacourtia cataphracta Roxb.* (भूम्यामलकी) Râǵan. vulg. निर्विषी, nach Andern चँचुपा Bharata im ÇKDr.

उच्चण्ड adj. *rasch* AK. 3,2,32. = अवलम्बित (v. l. अविल°) *herabhängend* (!) H. 1478. — Vgl. चण्ड.

उच्चतरु (उ° + त°) m. *Cocusbaum* Râǵan. im ÇKDr.

उच्चता (von उच्च) f. *Ueberlegenheit* (Gegens. नीचता) MBh. 3,10635.

उच्चताल (उ° + ता°) n. *Tanz bei Gelagen* H. 281.

उच्चदेव (उ° + दे°) m. ein Bein. Vishṇu's oder Kṛshṇa's Trik. 1,1,28.

उच्चध्वज (उ° + ध्व°) n. der Name, den Çâkjamuni in der Region der Tushita, als Lehrer der Götter, trug (vgl. श्वेतकेतु) Lalit. calc. 32,13.

उच्चनीच (उ° + नी°) gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. adj. *hoch und niedrig, mannigfaltig, verschiedenartig:* द्रष्टास्मुच्चनीचानां कर्मभिर्देहिनां गतिम् MBh. 14,427. n. *der Höhe- und Tiefestand der Planeten* Ind. St. 2,264. *Tonwechsel* Pushpas. in Ind. St. 1,47. — Vgl. उच्चावच.

उच्चन्द्र (उद् + च°) m. *der mondlose Theil —, das Ende der Nacht* Trik. 1,1,107. H. 145. Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अवचन्द्रमस.

उच्चय (von चि mit उद्) m. 1) *das Auflesen von der Erde:* इति पुष्पोच्चयं नाटयति Çâk. 45,3. कुसुमोच्चयावचय Daçak. 63,13. — 2) *das Zulegen, Zuzählen:* प्रत्युपसदमेकोच्चयेन कपालान्येककपालप्रभृतीनाम् Kâtj. Çr. 23,2,20. 1,5. 24,1,1.2. पुरुषोच्चयेन 16,8,25. — 3) *Ansammlung, Haufe, Fülle, Menge:* कुसुमोच्चय R. 5,13,61. ससमित्कुसुमोच्चया (वेदिः) 1,32,10. स निर्घृष्याङ्गुलिं रामो धौते मनःशिलोच्चये 2,96,18. सरितः सर्वा गङ्गाद्याः सलिलोच्चयाः MBh. 3,8334. nach Synonymen von *Haupthaar* H. 568. पदोच्चय *von Wörtern* Sâh. D. 8,17. वाक्योच्चय *von Sätzen* 9,4. रूपोच्चय Çâk. 42. नैकद्रव्योच्चयवतीम् (पुरीम्) MBh. 13,1956. Vgl. शिलोच्चय. — 4) *der Knoten, mit dem das Untergewand aufgebunden wird*, Trik. 3,2,14. H. 673. — 5) *the opposite leg of a triangle* (vgl. उच्छ्रय 3.) Wils.

उच्चल (von चल् mit उद्) n. *der Geist* H. 1369.

उच्चा adv. *oben* (bes. im Himmel), *von oben, nach oben:* अमी य ऋक्षा निहितास उच्चा ṚV. 1,24,10. उच्चा दिवि 10,107,2. उच्चा व्युच्छन्त्युवतिः (उषाः) 1,123,2. 2,2,10. 40,4. 9,61,10. 10,106,5. उच्चा पतन्तमरुणं सुपर्णम् AV. 13,2,36. अव क्षिप दिवो अश्मानमुच्चा 2,30,5. 1,33,7. नीचादुच्चा चक्रथुः पातवे वाः *heraufschaffen* 1,116,22. 28,7. TS. 2,3,14,6. उप मामुच्चा युवतिर्बभूयाः ṚV. 10,183,2. — Entweder von उच्च oder instr. von उदच् (vgl. पुंसा von पुमंस्).

उच्चाचक्र (उ° + च°) adj. *das Rad* (s. चक्र) *oben habend:* (सिञ्चन्ति) अवतमुच्चाचक्रं परिज्मानम् । नीचीनबारमक्षितम् ṚV. 8,61,10.

उच्चाटन (von चट् mit उद्) n. *das aus-dem-Wege-Räumen eines Gegners* Prab. 61,16. Verz. d. B. H. No. 904—906. als m. und nom. ag. N. eines des 5 Pfeile des Liebesgottes Vet. 7,3.

उच्चाबुध्न (उ° + बु°) adj. *den Boden oben habend:* (अवतम्) उच्चाबुध्नं चक्रथुर्जिह्मबारम् ṚV. 1,116,9.

उच्चार (von चर् mit उद्) m. P. 6,2,7, Sch. 1) *Ausleerung, Excremente* AK. 2,6,2,18. Trik. 2,6,20. H. 634. Suçr. 2,143,18. 234,20. मूत्रोच्चारौ न कारयेत् 412,18. यस्योच्चारं विना मूत्रं सम्यग्वायुश्च गच्छति 442,19. मूत्रोच्चारसमुत्सर्गं दिवा कुर्यादुदङ्मुखः M. 4,50. दाने तपसि शौर्ये च यस्य न प्रथितं मनः । विद्यायामर्थलाभे च मातुरुच्चार एव सः ॥ Hit. Pr. 15. — 2) *Aussprache, Hörbarmachung:* तस्य — अनुच्चारः Vop. 1,2.

उच्चारक (von चर् im caus. mit उद्) adj. *aussprechend, hörbar machend:* वर्णानुच्चारको मूकः Dâjabh. 163,6.

उच्चारण (wie eben) n. *das Aussprechen, Hörbarmachen:* वाचः Çikshâ 2. वेदोच्चारण MBh. 3,14037. हुंकारो° Dev. 10,9. रेफो° P. 1,4,56, Sch. अनुच्चारण 1,1,60, Sch. उच्चारणज्ञ Çiçup. 4,18. उच्चारणार्थ *zur Erleichterung der Aussprache dienend* Vop. 1,2.

उच्चारित (von उच्चार) adj. *mit Excrementen versehen* gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36. Das partic. praet. pass. von चर् im caus. mit उद् s. dort.

उच्चावच gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. adj. *hoch und niedrig, gross und klein, mannigfaltig, verschiedenartig* AK. 3,2,32. H. 1449. TS. 6,4,2,6. पशवः Çat. Br. 2,3,4,33. कर्म 13,5,1,7. उच्चावचैरभिप्रायैर्ऋषीणां मन्त्रदृष्टयो भवन्ति Nir. 7,3. 1,3.4. उच्चावचा जनपदधर्मा ग्रामधर्माश्च Âçv. Gṛhj. 1,7. उच्चावचं निगच्छति Çat. Br. 14,5,1,19. उच्चावचमीयमानः 7,1,14. ज्योतींषि M. 1,38. भूतेषु 6,73. 12,14.15. MBh. 2,1216. गन्धान् R. 2,76,17. 81,2. 84,17. 87,15. 4,31,32. 5,14,43. 6,68,25. Viçv. 3,2. 4,19. — Da अवच gesondert nicht im Gebrauch ist, kann उच्चावच als Zusammenrückung von उच्च (उद् + च) अव च *hinauf und hinunter* betrachtet werden; vgl. आचपराच, आचोपच, निच्चप्रच.

उच्चिङ्गट m. 1) *ein zorniger Mensch.* — 2) *eine Art Seekrabbe* H. an. 4,57. Med. ṭ. 37. — Vgl. उच्चिटिङ्ग, चिङ्गट, चिचिटिङ्ग.

उच्चिटिङ्ग m. *ein kleines giftiges Wasserthier, eine Krabbe oder dgl.* Suçr. 2,257,17. 258,5. 287,13. — Vgl. das vorherg. Wort.

उच्चूड (von उद् + चूडा) m. *ein in die Höhe stehender Büschel eines Banners* Halâj. beim Sch. zu Çiç. 5,13.

उच्चूल m. dass. H. 750. — Vgl. अवचूल.

उच्चैर्घोष (उच्चैस् + घोष) adj. *laut tönend (schreiend, wiehernd, brüllend, rasselnd)* AV. 5,20,1. 9,1,8. VS. 16,19. यदुच्चैर्घोष स्तनयन्बबाकुर्वन्निव दहति Ait. Br. 3,4. अध्वरस्य उच्चैर्घोष उपब्दिमान्तत्रस्य रूपम् 4,9.

उच्चैःशिरस् (उ° + शि°) adj. *der den Kopf hoch trägt, ein hochstehender Mann* Kumâras. 1,12.

उच्चैःश्रवस् (उ° + श्र°) m. (*mit erhobenen Ohren* oder *laut schreiend*) N. des bei der Quirlung des Oceans hervorgekommenen Prototyps und Königs der Rosse AK. 1,1,1,41. Trik. 1,1,60. H. 176. MBh. 1,366. 1094. fgg. 1190. fgg. Bhag. 10,27. Hariv. 268. 8220. 8924. 12188. R. 1,45,39. Suçr. 2,92,2. Kumâras. 2,47. VP. 153.78, N. plur. Naigh. 1,14. Die Lexicographen bezeichnen es als Indra's Ross. — Vgl. औच्चैःश्रवस.

उच्चैःश्रवस m. = उच्चैःश्रवस् AK. 1,1,1,41, Sch.

उच्चैस् adv. Uṇ. 5,12. Çânt. 1,2. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37 (उच्चैस् und उच्चैस्). AK. 3,5,17. H. 1541. 1) *hoch, oben, nach oben, von oben:* नीचैरुच्चैः स्वधा अभि प्र तस्थौ AV. 4,1,3. तं चिन्मन्दानो वृषभः सुतस्योच्चैरिन्द्रो अपगूर्या जघान (auch die folg. Bed. wäre möglich) ṚV. 5,32,6. आदित्यमुच्चैः सन्तम् Khând. Up. 1,11,7. पश्चादुच्चैर्भवति (*sich erheben*) कृरिणाः स्वाङ्गमायच्छमानः ad Çâk. 78. उच्चैर्हिरण्मयं शृङ्गं सुमेरोः Kumâras. 6,72. उच्चैर्विक्षिपत्तः Amar. 54. Megh. 64. न क्षुद्रो ऽपि — किं पुनर्यस्तथोच्चैः 17. विपद्युच्चैः स्थेयम् Bhartṛ. 2,61. उच्चैर्मुख adj. P. 6,2,168, Sch. 2,2,24, Vârtt. 2, Sch. उच्चैर्भुज Megh. 37. उच्चैःपदलङ्घनोत्सुक Kumâras. 5,64. उच्चैःस्थान adj. *von hohem Range* M. 7,121. उच्चैःकुल Çâk. 92. उच्चैरुच्चैःश्रवाः *der erhabene* U. Kumâras. 2,47. — 2) *laut:* त्रयं वाचो रूपमुपांशु व्यन्तरामुच्चैः Çat. Br. 6,5,2,4. इयं वाचो रूपम् — उच्चैश्च शनैश्च 7,1,2,18. 1,4, 1,3. 6,2,27. 4,6,7,18. 9,4,2,15. Kâtj. Çr. 7,4,11. प्राक्रोशदुच्चैः N. 11, 2. 14,2. 24,38. Bhag. 1,12. Çâk. 136. Ragh. 2,12.51. उच्चैर्विहस्य Dhûrtas. 73,9. 92,10. उच्चैःशब्दम् adv. *mit lauter Stimme* Prab. 50,3. उच्चैर्भाषण *lautes Reden* Suçr. 1,69,17. उच्चैर्भाष्य 367,1. उच्चैर्घुष्ट n. AK. 1, 1,5,12. H. 269. कन्या ते जाता। किं तर्ह्युच्चैःकृत्य (oder उच्चैः कृत्वा, उच्चैःकारम्, उच्चैः कारम्) आचष्टे। नीचैर्नामाप्रियमाख्येयम् P. 3,4,59, Sch. 2, 2,21, Sch. *hoch* (von einem Laute): उच्चैरुदात्तः P. 1,2,29. मन्द्रस्तु गम्भीरे तारो ऽत्युच्चैः AK. 1,1,7,2. उच्चैःकार *betont machend* TS. Prât. 2,10. — 3) *in gesteigertem Maasse, in hohem Grade, kräftig, intensiv:* आश्लेषमर्पय मदर्पितपूर्वमुच्चैः Amar. 94. सर्वनाशे च संजाते प्राणानामपि संशये। अपि शत्रुं प्रणम्योच्चैः रक्षेत्प्राणान्धनानि च॥ Pańkat. IV,22. विदधति भयमुच्चैर्वीक्ष्यमाणा वनान्ताः Ṛt. 1,22. षड्गुणाः प्रज्ञास्ति यस्योच्चैः स षड्गुण इति स्मृतः Trik. 3,1,16. — instr. pl. von उच्च; vgl. नीचैस् und शनैस्.

उच्चैस्तमाम् (von उच्चैस्) adv. *überaus hoch* u. s. w. P. 5,4,11, Sch. Vop. 7,51.

उच्चैस्तर (wie eben) adj. *höher, recht hoch:* वृक्षः P. 5,4,11, Sch. Vop. 7,51. उच्चैस्तरमगम्यं स्थलमारुह्य Pańkat. 161,14. Kumâras. 6,19. nom. abstr. उच्चैस्तरत्व Pańkat. 33,6. उच्चैस्तराम् adv. P. 5,4,11, Sch. Vop. 7, 51. *höher:* मूर्धानम् — क्षितिधारणोच्चमुच्चैस्तरां वक्ष्यति शैलराजः Kumâras. 7,68. *höher betont:* उच्चैस्तरां वा वषट्कारः P. 1,2,35.

उच्चैस्त्व n. nom. abstr. von उच्चैस् P. 1,4,1, Vârtt. 3, Sch.

उच्छादन n. *das Einreiben des Körpers mit Wohlgerüchen* AK. 2,6, 3,23, Sch. H. 635, Sch. स्नापनोच्छादनेन R. 2,111,10. — Eine Prâkṛt-Form für उत्सादन, wie auch उच्छाद्य R. 2,91,51 und उच्छन्न Suçr. 2, 395,10. ÇKDr. führt für उच्छन्न = नष्ट Bhag. als Autorität an; es ist aber wohl उत्सन्न 1,44 gemeint. Gorr. hat an der ersten Stelle (2,120, 10) आच्छादन, an der zweiten (2,100,50) आच्छादयन्.

उच्छास्त्रवर्तिन् (उद् - शास्त्र + व°) adj. *ausserhalb der Gesetzbücher wandelnd, die Gesetzbücher übertretend:* (राज्ञः) लुब्धस्योच्छास्त्रवर्तिनः M. 4,87. Jâǵń. 1,140.

उच्छिंघन s. उच्छिङ्घन.

उच्छिख (von उद् + शिखा) 1) adj. *dessen Flamme nach oben gerichtet ist, hell lodernd;* vom Feuer Ragh. 16,87. Prab. 83,4. — 2) m. N. pr. eines Nâga (*mit emporgerichtetem Kamme*) MBh. 1,2150.

उच्छिङ्घन (von शिङ्घ् mit उद्) n. *das Aufziehen in die Nase* (durch Einathmen) Suçr. 2,344,6. 358,19 (wo उच्छिंघन geschrieben wird).

उच्छित्ति (von छिद् mit उद्) f. *Ausrottung, Zerstörung, Vernichtung:* प्रजानाम् Suçr. 1,122,17. रावणोच्छित्तये Kathâs. 15,82. कोशलो° Ratnâv. 4,10. अनुच्छित्तिधर्मन् Çat. Br. 14,7,3,15.

उच्छिरस् (उद् + शि°) 1) adj. *mit erhobenem Haupte* Kumâras. 3,75. 6,70. — 2) N. pr. eines Berges, der auch Urumuṇḍa heisst, Tib. Lebensb. Çâkj. 382.

उच्छिलीन्ध्र (उद् + शि°) n. *Pilz* Bhâg. P. im ÇKDr. Megh. 11. nach der v. l. ebend. adj. f. आ *mit emporgeschossenen Pilzen.*

उच्छिष्ट (von शिष् mit उद्) 1) adj. *übriggeblieben* s. u. शिष्. — b) *an dem noch ein Rest von Speise* (im Munde, an den Händen) *haftet, der nach vollbrachter Mahlzeit sich noch nicht den Mund gespült und die Hände gewaschen hat und insofern unrein ist:* न चोच्छिष्टः क्वचिद्व्रजेत् M. 2,56. 4,75.82.109.142 (vgl. Suçr. 2,146,5). नोच्छिष्टं कुर्वते मुख्या विप्रुषो ऽङ्गे पतन्ति याः। न श्मश्रूणि गतान्यास्यं न दन्तान्तरधिष्ठितम्॥ 5, 141. उच्छिष्टेन तु संस्पृष्टः 143. उच्छिष्टगणपति *der von* Ukkhishṭa (die während des Gebets *den Mund voll Speise haben*) *verehrte* Ganeça (Gegens. शुद्धगणपति) Colebr. Misc. Ess. I,199. — 2) n. *Ueberbleibsel, Rest,* namentlich *Opferrest* und *Speiserest* AV. 11,3,21. 7,1. fgg. 9,6, 48. हुतोच्छिष्ट Çat. Br. 2,3,1,11. अग्निहोत्रोच्छिष्ट 39. हविरुच्छिष्टाश 5,2,16. नेदुच्छिष्टमग्नौ जुहवाम 4,4,2,12. घर्मोच्छिष्ट 14,2,2,42. Kâtj. Çr. 19,1,13. दत्तोच्छिष्ट Gṛhjasaṁgr. 2,97. यद्यपि चण्डालायोच्छिष्टं प्रयच्छेत् Khând. Up. 5,24,4. नोच्छिष्टं कस्यचिद्दद्यात् M. 2,56. 3,245.249. 4, 80.211. N. 13,42. द्विजोच्छिष्ट *die von den Brahmanen übriggelassene Speise* M. 5,140. गृध्रोच्छिष्ट 11,26.159. उच्छिष्टभोजिन् 4,212. उच्छिष्टभोजन n. *das Geniessen der Ueberbleibsel Anderer* 2,209. m. *ein Brahman, der von den Ueberbleibseln der Opfer lebt, welche den ihm anvertrauten Götzenbildern dargebracht werden,* H. 857. अनुच्छिष्टसंपद् *deren* (der Lakshmî) *Glücksgüter nicht blosse Ueberbleibsel sind* Ragh. 12,15. अशूद्रोच्छिष्टिन् *nicht in Berührung mit* Çûdra *und Ueberbleibseln kommend* Çat. Br. 14,1,1,31. — Vgl. मधूच्छिष्ट.

उच्छिष्टता f. nom. abstr. 1) von उच्छिष्ट 1,b: तथा श्मश्रुलोमानि मुखप्रविष्टानि नोच्छिष्टतां जनयन्ति Kull. zu M. 5,141. — 2) von उच्छिष्ट 2: केनैष उष्ट्र उच्छिष्टतां नीतः *wer hat das Kameel dahin gebracht, dass nur Ueberbleibsel davon da sind?* d. i. *wer hat das Kameel verzehrt?* Pańkat. 89,3. 217,9. 231,18.

उच्छिष्टमोदन (उ° + मो°) n. *Wachs* Râǵan. im ÇKDr.

उच्छिष्य ved. partic. fut. pass. von शिष् mit उद् P. 3,1,123.

उच्छीर्षक (von उद् + शीर्ष) 1) adj. *der den Kopf aufgerichtet hat* Suçr. 2,202,19. — 2) n. *Kopfkissen* H. 683. Halâj. im ÇKDr. Kaush. Up. in Ind. St. 1,402,3. M. 3,89.

उच्छुष्क (von शुष् mit उद्) adj. *ausgetrocknet:* प्रचण्डदिनकरकिरणोच्छुष्कपुष्करबीजम् Mṛkkh. 2,12.

उच्छुम्भ oder उच्छुम्भन् *Verwirrung* Vjutp. 107. उच्छुम्भकल्प Verz. d. B. H. 91 (36). Eher von श्वस् (vgl. शुष्म) mit उद् als von शुष्.

उच्छून s. श्वि mit उद्.

उच्छृङ्खल (उद् + शृ°) adj. *entfesselt, zügellos, keine Schranken kennend* H. 1466. अन्यदुच्छृङ्खलं सत्त्वमन्यच्छास्त्रनियन्त्रितम् Hit. III,97. उच्छृङ्खलेषु तेष्वासीदुदासीनः Vid. 63. उच्छृङ्खलवचनैः Pańkat. 172,1.

उच्छेत्तर् (von छिद् mit उद्) nom. ag. *Zerstörer, Vernichter:* धर्माणाम् R. 3,36,11.

उच्छेद (wie eben) m. *das Abhauen; Zerstörung, Vernichtung, Zugrunderichtung:* पुत्रस्य चरणोच्छेदो विहितः कारणं विना Kathâs. 18, 29. सकलदायादानामुच्छेदं करिष्यामि Pańkat. 210, 5. किमिति सर्वपशूच्छेदः क्रियते Hit. 67,19. कौशिकोच्छेद MBh. 1, 6739. मा दौष्यन्तो वंश उच्छेदं व्रजेत् 3805. कुलोच्छेद Prab. 25,12. ममत्वस्य 93,7. व्यसनस्य Pańkat. II, 196. सतां भवोच्छेदकरो पिता ते Ragh. 14,74. दुरुच्छेदः खल्वयं भवतो व्यामोहः Prab. 76,9.

उच्छेदन (wie eben) n. *das Vernichten, Zugrunderichten:* अमित्रस्य R. 5,47,35. यस्तु नोच्छेदनं चक्रे कुशिकानाम् MBh. 1,6639. आगर्भोच्छेदन 6847. अस्माकं पुनः सर्वोच्छेदनं न स्यात् Pańkat. 53,25.

उच्छेदनीय (wie eben) adj. *abzuschneiden:* आशातन्तुः Mâlat. 151, 6.

उच्छेदिन् (wie eben) adj. *vernichtend:* अनेकसंशयोच्छेदि — शास्त्रम् Hit. Pr. 9.

उच्छेद्य (wie eben) adj. *zu zerhauen; zu vernichten, zugrundezurichten:* दुरुच्छेद्यस्तु ममत्वग्रन्थिः Prab. 93,12. उच्छेद्य (ein Feind) Pańkat. I,409. III,60. 100,6. सुखोच्छेद्य *leicht zu vernichten* (ein Feind) III,25. अस्माकं दुरुच्छेद्या (eine Feindin) Prab. 31,11.

उच्छेष (von शिष् mit उद्) m. *Ueberbleibsel:* उच्छेषपरिशेषं हि तान्भोजय MBh. 13,1621.

उच्छेषण (wie eben) n. dass. TS. 2,5,2,6. 6,5,6,1. M. 3,246.265.

उच्छोचन (von शुच् mit उद्) adj. *brennend* AV. 7,95,1.

उच्छोषण (von शुष् im caus. mit उद्) 1) adj. *austrocknend, dörrend:* शोकमुच्छोषणमिन्द्रियाणाम् Bhag. 2,8. — 2) n. *das Austrocknen, Trockenlegen:* तरसा सेतुबन्धेन सागरोच्छोषणेन च । सर्वथाहं समर्थो ऽस्मि सागरस्यापि लङ्घने ॥ R. 5,72,2. In der folg. Stelle hat das Wort intrans. Bed. und ist also vom simpl. शुष् abzuleiten: उच्छोषणं समुद्रस्य पतनं चन्द्रसूर्ययोः । चलनं शैलराजस्य शीतत्वं कृष्णवर्त्मनः ॥ अश्रद्धेयानि कर्माणि यथैतानि u. s. w. R. 5,36,21.

उच्छोषुक (von शुष् mit उद्) adj. *austrocknend, abdorrend:* ओषधीः Çat. Br. 12,1,2,2.

उच्छ्रय (von श्रि mit उद्) m. 1) *das in-die-Höhe-Steigen* (*das Erheben, Aufrichten*), *Erhebung; Höhe* AK. 2,4,2,10. शक्रपाते तथोच्छ्रये *wenn* Indra's *Fahne herabfällt und aufgezogen wird* Jâǵn. 1,147. यूपोच्छ्रये प्राप्ते MBh. 14,2629. R. 1,13,24. दम्भो धर्मध्वजोच्छ्रयः MBh. 3,17385. तस्याः (यष्टेः) क्रियते ऽत्युच्छ्रयो नृपैः 1,2353. पटोच्छ्रय Mṛkkh. 114,6. नाकमावृत्य (आवृत्य?) तिष्ठन्तमुच्छ्रयेण महागिरिम् MBh. 1,1105. स द्रुमं कदलीखण्डं छादयन्नमितद्युतिः । गिरिं (von छादयन् abhängig) चोच्छ्रयमाक्रम्य तस्थौ तत्र च वानरः ॥ 3,11268. बहुतालोच्छ्रयं शृङ्गम् 11696. सप्तकरोच्छ्रय (ein Mensch) H. 134. प्रासादैः सुकृतोच्छ्रयैः MBh. 1,6963. विशीर्णशिखरोच्छ्रयः (पर्वतः) R. 5,4,9. महोच्छ्रय adj. 3,74,14. सोच्छ्रय *hoch* AK. 3, 4, 85. Trik. 3, 3, 60. — 2) *Wachsthum, Zunahme, gesteigerte Thätigkeit:* दोषोच्छ्रयोपशान्त्यर्थम् Suçr. 2, 4,14. 397,5. 416, 11. — 3) *Kathete* (vgl. उच्चय 5 und उच्छ्रिति 2) Colebr. Alg. 59. — Vgl. उच्छ्राय.

उच्छ्रयण (wie eben) n. *das Erheben, Aufrichten:* यूपोच्छ्रयण Kâtj. Çr. 8,8,41. 7,1,35. — 16,4,31. Âçv. Gṛhj. 4,9.

उच्छ्राय 1) m. P. 3,3,49. a) *das Steigen, Erhebung; Höhe* AK. 2,4,2,10. H. 1431. नरेन्द्राणामुच्छ्रायाः पतनानि च Jâǵn. 1,307. ययौ च तत्प्रवहनं क्षणमूर्ध्वमधः क्षणम् । उच्छ्रायपातपर्यायं धनिनां दर्शयन्निव ॥ Kathâs. 25,44. ग्रीवोच्छ्राय Suçr. 1,125,20. शृङ्गोच्छ्रायैः Megh. 59.14. एकगव्यूत्युच्छ्राय (ein Mensch) adj. H. 132. पताकोच्छ्रायवन्ति (वेश्मानि) MBh. 1, 4995. महोच्छ्रायवान् (पादपः) Pańkat. 104,6. — b) = उच्छ्रय 2: नीतोच्छ्रायम् (ज्योत्स्ना) Kirât. 5,31. दोषोच्छ्राय Suçr. 1,84,2. 2,195,7. नानारुजोच्छ्रायकर 1,308,7. — 2) f. °यी *eine aufgerichtete Planke:* परिश्रयत्युच्छ्रायीभ्याम् Çat. Br. 3,5,2,9. Kâtj. Çr. 8,3,27. 4,16.

उच्छ्रित s. श्रि mit उद्.

उच्छ्रिति (wie eben) f. 1) *das Steigen, Emporkommen, Zunahme:* ओषध्यः पशवो वृक्षास्तिर्यञ्चः पक्षिणस्तथा । यज्ञार्थं निधनं प्राप्ताः प्राप्नुवन्त्युच्छ्रितीः पुनः ॥ M. 5,40. = उच्छ्रय 2: श्लेष्मलिङ्गोच्छ्रिति Suçr. 2,397,11. — 2) *Kathete* Colebr. Alg. 59. Vgl. उच्छ्रय 3.

उच्छ्लख m. *ein best. Theil des menschlichen Leibes*, du. AV. 10,2,1.

उच्छ्वङ्क (von श्वञ्च् mit उद्) m. *das Aufklaffen, Sichaufthun* Çat. Br. 5,4,2,9.

उच्छ्वसित (von श्वस् mit उद्) 1) adj. s. u. श्वस्. — 2) n. *Hauch, Lebenshauch:* सखी सा खलु भगवतः कण्वस्य कुलपतेरुच्छ्वसितम् Çâk. 31,10.

उच्छ्वास (wie eben) m. 1) *das Aufathmen, Einziehen der Luft* H. 1368. an. 3,745 (निर्वृति). Med. s. 16.17 (प्राणन, आश्वास). उच्छ्वासनि[ः]श्वासौ Praçnop. 4,4. तस्याभिश्वासः प्राणममृते दध इत्युच्छ्वासो ऽमृतं प्राण आ दध इति Kâtj. Çr. 4,8,29. Suçr. 1,124,11. नि[ः]श्वासोच्छ्वास 319,21. प्रश्वासोच्छ्वास 363,15. 2,235,13. तथैव मौनमकरोदनुच्छ्वासम् Viçv. 15,7. एकोच्छ्वासात्ततः कुण्डं पिबति स्म MBh. 1,5032. निरुच्छ्वास adj. 3,1613. f. आ R. 5,25,48. सोच्छ्वास Suçr. 1,66,13. सोच्छ्वासम् adv. *aufathmend* (nach geschwundener Unruhe) Çâk.Ch. 163,10. Prab. 66,5. — 2) *Seufzer:* महोच्छ्वासं भृशमुच्छ्वस्य MBh. 14,482. दीर्घोच्छ्वास Megh. 100. Amar. 11. — 3) *Aushauch, Hauch* Suçr. 1,115,17. तासामुच्छ्वासवातेन माल्यं वस्त्रं च गात्रतः । नात्यर्थं स्पन्दते R. 5,13,63. मुखोच्छ्वासगन्ध Vikr. 105. प्रियामुखोच्छ्वासविकम्पितं मधु Rt. 1,3. सिन्धोरुच्छ्वासे (*Gischt*) पतयन्तमुक्षणम् RV. 9,86,43. अश्रु च कपोलपतितं दृश्यमिदं (auf einem Bilde) वर्त्तिकोच्छ्वासात् (*indem die Farbe hervortritt*) Çâk. 142. *das Verhauchen, Sterben* Kâtj. Çr. 14, 5,20. 17,3,7. — 4) *Abschnitt in einer Erzählung* (*zum Athemholen*) Trik. 3,2,24. H. 257, Sch. an. 3,746. Med. s. 17. Verz. d. B. H. No. 539.

उच्छ्वासिन् (wie eben) adj. 1) *aufathmend, Luft einschnappend:* संततोच्छ्वासिन् Suçr. 1,120,21. — 2) *seufzend* Megh. 100. — 3) *aushauchend, verhauchend:* ऊर्ध्वोच्छ्वासी Çat. Br. 14,7,2,44. — 4) *sich hebend, hervortretend:* सिचयान्तेन — स्तनमध्योच्छ्वासिना Vikr. 7. von einer Farbe Kumâras. 7,82.

उछ्, उच्छति und उच्छति Dhâtup. 7,37 (विवासे; v. l. विपाशे und निवासे). 28,14 (विवासे; v. l. विपाशे; Vop.: बन्धसमापने वर्जने ऽतिक्रमे). kein periphr. perf. P. 3,1,36, Vârtt. Nach Purushakara (West.) bloss in Verbindung mit वि. — desid. उचिच्छिषति P. 6,1,3, Sch. 7,4,61, Vârtt., Sch. auch उतिच्छिषति (!) Vop. 19,1. — Vgl. उष् und वस्.

उज्जयन (von जि mit उद्) 1) m. N. pr. eines Mannes MBh. 13,257. — 2) f. °नी Ὀζήνη, N. der Hauptstadt von Avanti (Mâlava), der Residenz Vikramâditja's, Trik. 2,1,16. gaṇa वरणादि zu P. 4,2,82 und धूमादि zu 4,2,127. Vgl. उज्जयिनी.

उज्जयन्त (wie eben) m. N. eines Berges in Surâshṭra H. 1031. MBh. 3,8347. 8349. LIA. I,572, N. 1. Vielleicht identisch mit उज्जित्त (Prâkṛt) Colebr. Misc. Ess. II,212.

उज्जयिनी (f. von उज्जयिन् und dieses wie eben) = उज्जयनी H. 976. Vjutp. 102. Megh. 28. Vid. 1. Vet. 1,9. Râġa-Tar. 3,125.

उज्जहिस्तम्ब (उज्जहि, 2. imperat. von हन् mit उद्, + स्तम्ब) gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उज्जानक m. N. pr. eines Tîrtha MBh. 3,10552. 13,1741. Hariv. 678. Die Form उज्जालक erscheint MBh. 3,13530. 13588. Wohl aus उद्यान entstanden; vgl. LIA. I,587. fg.

उज्जासन (von जस् mit उद्) n. *Blutbad* AK. 2,8,2,83.

उज्जिघ्र (von घ्रा mit उद्) adj. Vop. 26,34.

उँज्जिति (von जि mit उद्) f. *Sieg* VS. 2,15. Çat. Br. 1,8,3,1. fgg. 5,1,2,3. Kâtj. Çr. 10,7,14. So heissen die Verse VS. 9,31. fgg. (wegen der darin vorkommenden Worte उदजयत्तमुज्जेषम् u. s. w.) Çat. Br. 5,2,2,16. Kâtj. Çr. 14,5,28.

उज्जिहान N. pr. einer Gegend Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 240 (14,2). — Vgl. औज्जिहानि und उर्जिहाना.

उज्जीविन् (von जीव् mit उद्) m. N. pr. eines Rathgebers von Meghavarṇa, einem König der Krähen, Pańkat. 149, 11. 13.

उज्जृम्भ (von जृम्भ् mit उद्) adj. 1) *gähnend:* उज्जृम्भवदनाम्भोजा Sâh. D. 55,14. — 2) *aufgeblüht* H. 1127.

उज्जृम्भण (wie eben) n. *das Gähnen, Schnappen* Suçr. 2,344,12.

उज्जृम्भित (wie eben) 1) adj. *aufgeblüht.* — 2) n. *Anstrengung, Bemühung* H. an. 4,101. Med. t. 190.

उज्जेषँ (von जि mit उद्) adj. *siegend* AV. 4,17,1. Çat. Br. 5,1,2,3. Kâtj. Çr. 14,2,11. उज्जेषँवत् *das Wort* उज्जेष *enthaltend* Çat. Br. 5,1,2,3.

उज्जेषिँन् (wie eben) m. N. eines der sieben Marut VS. 17,85.

उज्ज्य (von उद् mit ज्या) adj. *mit abgespannter Sehne:* उज्ज्यं (sic) धनुरधिज्यं कृत्वा Bṛh. Âr. Up. 3,8,2. उज्ज्यधन्वन् Kâtj. Çr. 22,3,17. — Vgl. विज्य und 2. उद्य.

उज्ज्वल (von ज्वल् mit उद्) 1) adj. f. आ *glänzend, strahlend* (auch in übertr. Bed.) Trik. 3,3,346. H. 1435. an. 3,626 (दीप्त, विशद, विकासिन्). Med. l. 63 (eben so). MBh. 3,10073. R. 1,31,16. 2,97,19. 3,34,25. 5,13,22. 15,33. 6,112,18. Suçr. 1,22,11. 18. 2,141,17. Mṛkkh. 40,12. 82,18. 136,10. Brahma-P. in LA. 52,10. Kaurap. 23. Kathâs. 4,6. 19,55. 21,7. Prab. 21,5. 23,13. 49,2. 107,19. Sâh. D. 34,10. 47,9. — 2) m. *Liebe* AK. 1,1,2,17. H. an. Med. — 3) f. °ला Name eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑—⏑⏑—⏑⏑) Colebr. Misc. Ess. II,160 (VII,21). — 4) n. *Gold* Râġan. im ÇKDr.

उज्ज्वलन (wie eben) n. *Feuer* oder *Gold:* उज्ज्वलनसंकाशम् (रथम्) R. 2,40,14.

उज्झ्, उँज्झति *verlassen, fahren lassen, aufgeben* Dhâtup. 28,21. तल्पमुज्झां चकार Ragh. 5,75. अद्यापि नोज्झति हरः किल कालकूटम् Kaurap. 50. न श्वेतभावमुज्झति शङ्खः Pańkat. IV,76. तान्प्रति मानमुज्झत Bhartṛ. 2,13. प्राणानौज्झीत् Bhaṭṭ. 15,84. यतिष्ये देहमुज्झितुम् Kathâs. 5,128. 22,155. उज्झित H. 1475. MBh. 1,3061. 2,2421. R. 2,30,20. 114,17. Çâk. 14,19. 41. Vikr. 147. Çṛṅgârat. 10. Ragh. 1,40. 51. Kathâs. 20,14. Prab. 24,2. अविरतोज्झितवारिविपाण्डुभिः (अम्बुदैः) Kirât. 5,6. प्राणैर्नोज्झितौ Pańkat. 80,10. स्वेदमलोज्झित *frei von Schweiss und Unreinigkeit* H. 57. *vermeiden, entgehen:* अवाच्यमुज्झता Ragh. 8,83. Çiçup. 1,63. 4,63. — Eine aus der Verbindung von उद् + हा entstandene Wurzelform.

— प्र dass.: प्रोज्झन्ति सहान्धवाः — नरान् Pańkat. V,22. स्वगृहिणी प्रेयस्यपि प्रोज्झिता Prab. 23,16. प्रोज्झितप्राणाः Pańkat. I,333. लिखितमपि ललाटे प्रोज्झितुं (*entgehen*) कः समर्थः ad Hit. I,17.

— सम् dass.: प्राणान्समुज्झन्ति Pańkat. I,343. समुज्झित AK. 3,2,56. समुज्झितकामसमन्वयः Prab. 100,12. सङ्गसमुज्झित *frei von* 11,9. भुक्तसमुज्झित n. *Ueberbleibsel vom Essen* AK. 2,9,56. H. 426.

उज्झ (von उज्झ्) adj. *aufgebend, vergessend:* ब्रह्मोज्झता *das Vergessen der heiligen Schrift* M. 11,56.

उज्झन (wie eben) n. *das Aussetzen, aus-dem-Wege-Schaffen:* उच्छिष्टविण्मूत्रश्लेष्मणोज्झनम् Mit. 267,13.

उञ्छ्, उँञ्छति und उञ्छैति *nachlesen* Dhâtup. 7,36. 28,13. उञ्छन् MBh. 3,15423. 14,2718. शिलानप्युञ्छतः (gen. partic.) M. 3,100. बदराण्युञ्छति P. 4,4,32, Sch. उञ्छित्वा 8,4,58, Sch.

— प्र *verwischen:* इति पादेन लिखितं प्रोञ्छति Mṛkkh. 140,23.

उञ्छँ (von उञ्छ्) m. P. 6,1,160. *Nachlese* (besonders *der einzelnen Körner*) H. 865 (nach dem Sch. auch n.). शिलोञ्छमप्याददीत विप्रो ऽजीवन्यतस्ततः। प्रतिग्रहाच्छिलः श्रेयांस्ततो ऽप्युञ्छः प्रशस्यते ॥ M. 10,112. कथमुञ्छेन वर्तयेत् R. 2,24,2. उञ्छं मार्गयते MBh. 3,15424. उञ्छमप्राप्तवान् 14,2719. उञ्छोपजीविन् 3,15423. उञ्छधर्मन् 15425. उञ्छषष्ठ Ragh. 5,8. उञ्छवृत्ति *von der Nachlese lebend* M. 8,260. MBh. 14,2695. 2712. 2729. 2755. R. 2,32,34. = उञ्छशील Purâṇa im ÇKDr. उञ्छशिल n. *Nachlese von Aehren und Körnern* AK. 2,9,2 (nach einem Schol. auch उञ्छसिल). Trik. 3,3,152. M. 4,5. शिलोञ्छ dass. 7,33. Jâġn. 1,128. शिलोञ्छवृत्ति MBh. 3,15407.

उञ्छन (wie eben) n. *das Nachlesen, Auflesen von Körnern auf Märkten u. s. w.* Bhâg. P. im ÇKDr.

उट m. *Laub, Gras* Bharata zu AK. im ÇKDr. — Aus dem folgenden Worte gefolgert.

उटज m. n. *eine Laubhütte der Asketen* AK. 2,2,6. H. 994. MBh. 13,147. R. 1,48,22. 2,91,9 (m.). 100,4. 24. Çâk. 96. ad 78. Ragh. 1,50. 52. Kumâras. 5,17. Brahma-P. in LA. 56,17.

उठ्, औँठति (उपघाते) Dhâtup. 9,53.

उड् (संहतौ) eine aus उडुप abstrahirte Sautra-Wurzel.

उडु 1) f. n. *Stern* (wohl aus उडुप 2. gefolgert) AK. 1,1,2,22. H. 107. Ragh. 16,65. — 2) n. *Wasser* (aus उडुप 1. gefolgert) Bharata zu AK. im ÇKDr.

उडुप n. Trik. 3,5,7. Siddh. K. 249,a,11. 1) *Floss, Nachen,* n. AK. 1,2,2,11. m. H. 879. an. 3,440. m. n. Trik. 3,3,274. Med. p. 15. ब्रह्मोडुपेन प्रतरेत विद्वान्स्रोतांसि सर्वाणि भयावहानि Çvetâçv. Up. 2,8. उडुपप्लवसंतार MBh. 1,3487. 3,10983. केनोडुपेन परलोकनदीं तरिष्ये Mṛkkh. 123,20. तितीर्षुर्दुस्तरं मोहादुडुपेनास्मि सागरम् Ragh. 1,2. am Ende eines adj. comp. f. आ MBh. 16,140. — 2) m. (*der nachenförmige* Halbmond) *Mond* Trik. 1,1,87. 3,3,274. H. an. Med. अपश्यद्वदनं तस्य रश्मिवत्तमि-

वोडुपम् MBh. 3, 11149. गुणप्रकर्षादुडुपेन शंभोरलङ्घ्यमुल्लङ्घितमुत्तमाङ्गम् Mṛkkh. 66, 10.

उडुपति (उडु 1. + पति) m. *Mond* Kumâras. 5, 22. auf den Soma übertragen Suçr. 1, 164, 19. — Ist wohl nach der Analogie des missverstandenen उडुप 2. gebildet; vgl. उडुराज.

उडुपथ (उडु 1. + पथ) m. (*der Pfad der Sterne*) *Luft*, *Aether* H. 163.

उडुम्बर und उडुम्बरपर्णी s. उदुम्बर und उदुम्बरपर्णी.

उडुराज् (उडु 1. + राज्) m. *Mond* MBh. 2, 1322. 13, 837. 14, 1897. R. 4, 5, 14. 5, 76, 20. — Vgl. das bei उडुपति Gesagte.

उडुलोमन् (उ° + लो°) m. N. pr. eines Mannes Vop. 7, 2. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57, 35 (उद°). उडुलोमाः pl. zu औडुलोमि P. 4, 1, 85, Vârtt. 8, Sch.

उडूप = उडुप Dvirûpak. im ÇKDr.

उड्डयन (von डी mit उद्) n. *das Auffliegen*, *Fliegen*: संपातोड्डयनेन प्रस्थितः Pańkat. 115, 5. — Vgl. उड्डीन.

उड्डामर adj. *ausgezeichnet*, *vorzüglich* Trik. 3, 1, 3. °उड्डामरोद्दण्डदोर्दण्ड Prab. 81, 13. उड्डामरेश्वरतन्त्र und उड्डामरतन्त्र Verz. d. B. H. No. 1314. fg. — Wie es scheint zusammeng. aus उद् + डामर.

उड्डीन (von डी mit उद्) n. *Aufflug*, *Flug* AK. 2, 5, 37. H. 1318. संपातादिकानष्टावुड्डीनगतिविशेषान् Pańkat. 114, 25.

उड्डीयन (wie eben) n. *das Auffliegen* MBh. 1, 8433. — Vgl. die regelmässige Form उड्डयन.

उड्डीश m. 1) *eine bes. Art Werk* H. an. 3, 716. Med. ç. 16. nach Wils. Zaubersprüche enthaltend. — 2) ein Bein. Çiva's diess. und H. 195 (उद्दीश).

उड्र m. pl. N. pr. eines Volkes H. 961 (= केरलाः). an. 2, 398. सहितांश्चोड्रकेरलैः MBh. 2, 1174. सपौण्ड्रोड्रान् 3, 1988. Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. 240 (14, 6). 242 (16). Vgl. ओड्र.

उणक f. °की gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41.

उण्डुक m. *Geflecht*, *Netz*: केशोण्डुक Suçr. 1, 101, 15. *ein Theil des Leibes* (*Bauchfell?*) Suçr. 1, 327, 17. 328, 14. 337, 11. 2, 18, 7. — Vielleicht verwandt mit उडुप *Floss*.

उण्डेरक m. *a ball of flour*, *a roll*, *a loaf*; उण्डेरकस्रज् *a string of rolls*, *balls of meal or flour upon a string* Wils. *Kranzkuchen* (Stenzler) Jâgń. 1, 287.

उत् indecl. = 2. उत Med. avj. 24. Çabdar. im ÇKDr. Çańkar. zu Taitt. Up. 2, 7.

1. उत partic. praet. pass. von वा, वयति (s. d.)

2. उत 1) *und*, *auch*, *sogar*; von sehr häufigem Gebrauch: अश्वः कर्त्वो रथ उतेह कर्त्वः ṚV. 1, 161, 3. वृजिनोत साधु 2, 27, 3. नमः पुरा ते वरुणोत नूनम् 28, 8. अयं शृण्वे अध जयन्नुत घ्नन्नयमुत प्र कृणुते युधा गाः 4, 17, 10. किमाङ्गुतासि वृत्रहन्मघवन्मन्युमत्तमः 30, 7. 1, 127, 9. 140, 12. 152, 2. 9. 162, 5. 6. 2, 7, 3. 24, 1. 27, 8. परमत्युतावरम् AV. 1, 8, 3. स्वसारमुत नप्त्यम् 28, 4. 9, 1. 11, 2. 12, 3. Çat. Br. 1, 6, 1, 18. 9, 2, 35. 3, 6, 4, 11. 11, 6, 2, 11. किमुत त्वरेरन् *warum auch* 13, 5, 3, 5. अन्यच्छ्रेयो ऽन्यदुतैव प्रेयः Kaṭhop. 2, 1. मानाग्निहोत्रमुत मानमौनम् MBh. 1, 3623. उतैवं चिद्देवानामभिवेमेति *am Ende doch so* Çat. Br. 3, 5, 4, 2. 8, 3, 11. उतो ṚV. 1, 131, 1. 134, 6. 162, 6. 8, 13, 31. 82, 5. 10, 117, 2. उतो नु 1, 131, 6. 5, 38, 4. 8, 61, 6. 18. उतेवं 1, 163, 4. Çat. Br. 3, 9, 3, 31. Kâtj. Çr. 9, 3, 15. उत स्म ṚV. 4, 9, 4. 5, 9, 3. 52, 9. उत वा *oder auch*, *und*: समुद्रादुत वा पुरीषात् 1, 163, 1. 86, 3. 147, 5. 2, 23, 7. AV. 1, 9, 2. 30, 4. Çvetâçv. Up. 4, 3. वा — उत वा *entweder — oder* Brâhmaṇ. 3, 5. उताहो वापि — वा dass. MBh. 3, 10635. अथोत Nir. 7, 13. उतापि Khând. Up. 2, 1, 2. अप्युत N. 2, 24. MBh. 13, 43. 165. चाप्युत 375. 2, 314. संख्याय च फलान्युत N. (Bopp) 20, 40. एतावन्ति च दासानां सहस्राण्युत सन्ति मे MBh. 2, 2071. तदा — उत (pleonastisch) 15, 310. R. 1, 44, 7. न — नोत Khând. Up. 7, 26, 2. MBh. 3, 1484. 14, 1295. उत — उत *sowohl — als auch*: उतेदानीं भगवन्तः स्यामोत प्रपित्व उत मध्ये अह्नाम् ṚV. 7, 41, 4. 1, 153, 4. 10, 142, 3. Çat. Br. 14, 7, 2, 21. MBh. 3, 10684. उतेव ग्राम्या उतेव आरण्याः Çat. Br. 13, 3, 2, 2. 14, 5, 1, 19. 7, 1, 14 = Bṛh. Âr. Up. 2, 1, 18. 4, 3, 13. उतो — उत ṚV. 10, 117, 1. उत सत्तमसत्तं वा बालं वृद्धं च संजय । उताबलं बलीयांसं (ohne वा) धाता प्रकुरुते वशे । उत बालाय पाण्डित्यं पण्डितायोत बालताम् । ददाति सर्वमीशानः पुरस्ताच्छुक्रमुच्चरन् ॥ MBh. 5, 916. fg. — 2) mit Nachdruck hervorhebend, am Ende eines Pâda nach इति und einem verb. fin. (praes.): ततो ज्ञास्यसि मां सौते प्रज्ञाचक्षुषमित्युत MBh. 1, 147. 3914. 3, 1031. 1161. 16, 8. Bhag. 14, 11. रौद्रे मुहूर्ते रक्षांसि प्रबलानि भवन्त्युत Hiḍ. 4, 46. सर्वभूतानि तं पार्थ सदा परिभवन्त्युत MBh. 3, 1026. 530. 1161. Bhag. 1, 40. 14, 9. Arǵ. 5, 11. 6, 5. कस्माद्दिवा नावाम्नयत्युत 9, 27. — 3) Fragewort (vgl. अपि 10): उत दण्डः पतिष्यति P. 3, 3, 152, Sch. उताविद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चन गच्छती३ । आहो विद्वानमुं लोकं प्रेत्य कश्चित्समश्नुता३उ । Taitt. Up. 2, 6. sehr häufig in einer doppelten oder mehrfachen Frage an zweiter und folgender Stelle: *oder*: किं येन सृजसि व्यक्तमुत येन बिभर्षि तत् Kumâras. 6, 23. कार्यं निर्णीयते परः । स्याच्च निष्कारणो बन्धुरुत विश्वासघातकः ॥ Hit. III, 105. किं लक्ष्यसुप्तमिदमुत परमार्थसुप्तमिदं द्वयम् Mṛkkh. 48, 20. 49, 3. 10. तत्किमयमात्मदोषः स्यात् उत यथा मे मनसि वर्तते Çâk. 33, 12. 69. Sâh. D. 38, 13. P. 8, 1, 44, Sch. किम् — उत वा (durch dazwischenstehende Wörter getrennt) *utrum — an* Pańkat. 68, 14. Sâh. D. 5, 10. किमु — उत Bhartṛ. 1, 18. किम् — उत — उत 3, 77. किम् — उत — अथ वा Kathâs. 17, 112. किम् — उत — आहो स्वित् Çâk. 106. किं नु — उत — वा — वा R. 5, 31, 40. किम् — अथवा — उत 51, 7. कथं जानीम भवतः क्षत्रियान्ब्राह्मणानुत । वैश्यान्वा u. s. w. MBh. 1, 7219. durch आहो verstärkt: अस्यारण्यस्य देवी त्वमुताहो ऽस्य (mit Elision gegen P. 1, 1, 15) महीभृतः । अस्याश्च नद्याः N. 12, 53. कच्चित्त्वमसि मानुषी ॥ यक्षी वा राक्षसी त्वमुताहो ऽसि सुराङ्गना 89. क्षमा स्विच्छ्रेयसी तात उताहो तेज इत्युत MBh. 3, 1031. Mṛkkh. 108, 4. Pat. zu P. 8, 3, 67. Einfluss auf den Ton des verb. fin. P. 8, 1, 49. 50. an उताहो schliesst sich noch स्विद् an: किं नु स्यात् — उताहो स्विद्भवेत् N. 19, 26. अन्यद्वपुर्विदधातीह गर्भमुताहो स्वित्स्वेन कायेन याति MBh. 1, 3611. 3650. 3, 13270. Pańkat. 142, 4. 164, 1. 263, 3. उत mit स्विद् allein: किमनया परपुरुषो ऽभिलषितः । उत स्वित्प्राणद्रोहः कश्चित्कृतः । किं वा चौर्यकर्माचरितम् 41, 1. selten wird an zweiter oder folgender Stelle किम् vor उत wiederholt: किं नु स्वर्गात्पुनः प्राप्ता मम जीवातुकाम्यया । तस्या रूपानुरूपेण किमुतान्येयमागता ॥ Mṛkkh. 172, 3. प्रहरविरतौ मध्ये वाह्नस्ततो ऽपि परे ऽथ वा किमुत सकले वाह्नि प्रिय त्वमेष्यसि Amar. 9. — 4) am Anf. des Satzes mit folg. potent. *ach wenn doch*, *utinam* (?): उताधीयीत P. 3, 3, 152, Sch. उत दुःखं जपेद्द्वः Vop. 25, 16. Vgl. अपि 11. — 5) *dagegen* (nach किम्): अ-

ह्यापूतो नरस्तात दुर्दान्तो ऽपि न संशयः। पूतो भवति सर्वत्र किमुत (*wie viel eher*) त्वम् MBH. 13,1534. अपि बालिसहस्राणां सहस्रं पार्थिवात्मज। समर्थो ऽसि रणे जेतुं किमुतैकम् R. 4,12,4. 5,91,5. ÇÂK. 118. VIKR. 25. KAURAP. 41. काले स तावन्नाज्ञासीत्प्राप्तं कालविदां वरः। विश्वामित्रो महातेजाः किमुतायं पृथग्जनः: *wieviel weniger* R. 4,35,8. RAGH. 2,62. — 6) प्रत्युत *im Gegensatz dazu, vielmehr:* इत्येष पृष्टो ऽस्माभिर्न जल्पति। घ्नन्ति प्रत्युत पाषाणैः KATHÂS. 20,169. 22,230. सामवादाः सकोपस्य शत्रोः प्रत्युत दीपकाः। प्रतप्तस्येव सहसा सर्पिषस्तोयबिन्दवः॥ PAÑKAT. III,27. SÂH. D. 3,4. 76,9. — Ueber उत, उताहो und किमुत vgl. AK. 3,4,23, 5 (lies: अप्यर्थ°). 3,5,2 5. TRIK. 3,4,4. H. 1536. an. 7,22.23.54.55. MED. avj. 23.93. Ausführlich hat diese Partikel schon LASSEN zu BHAG. 14,9 besprochen. — Vgl. उ.

उतङ्क m. N. pr. eines Ṛshi MBH. 1,747.13491. fgg. 14,1542. fgg. HARIV. 676. उतङ्कमेघाः *eine nach ihm benannte Art Wolken:* अद्याप्युतङ्कमेघाश्च मरौ वर्षन्ति MBH. 14,1624. — Variante: उत्तङ्क.

उतथ्य m. N. pr. ein Sohn des Aṅgiras und älterer Bruder von Bṛhaspati MBH. 1,2569.4179. fgg. VP. 449. 83, N. 3 (उतथ्य). DAÇAK. in BENF. Chr. 182,12. उतथ्यतनय ein Bein. Gautama's M. 3,16. उतथ्यानुज ein Bein. Bṛhaspati's (*des Planeten Jupiter*) TRIK. 1,1,91. H. 119. उतथ्यानुजन्मन् dass. BHÛRIPR. im ÇKDR. Die ältere Form des Namens ist उचथ्य.

उताहो s. u. 2. उत 1.3.

उतूल m. pl. N. eines Volkes VP. 191. Varianten: उलूट, कुलूट.

उत्क (von उद्) 1) adj. f. आ *aufgeregt aus Verlangen nach Etwas, sich sehnend, sehnsüchtig* P. 5,2,80. AK. 3,1,8. H. 436. तेनाहमुत्का त्वां द्रष्टुमागता KATHÂS. 13,121. 21,126. अद्रिसुतासमागमोत्कः KUMÂRAS. 6,95. MEGH. 11. KATHÂS. 3,68. 5,141. *begierig zu*, mit dem inf. ÇIÇUP. 4,18. — 2) subst. *Sehnsucht:* सोत्क *sehnsüchtig* KATHÂS. 21,62. चिरदर्शनसोत्कया दृष्ट्या 26,271. सोत्कास्थितप्रियाम् 25,269.

उत्काच (उद् + काच) adj. *mit emporgerichtetem Haare* VJUTP. 213. घटो ह्यस्योत्कच (?) इति माता तं प्रत्यभाषत। अब्रवीत्तेन नामास्य घटोत्कच इति स्म ह॥ MBH. 1,6079. Im vorhergehenden Çloka wird er विकच *haarlos* genannt.

उत्कच्छा (von उद् + कच्छ) f. *eine Stanze von 6 Versen, in der jeder Vers aus 11 Moren* (4 + 4 + 3) *besteht*, COLEBR. Misc. Ess. II,92.156.

उत्कञ्चुक (उद् + क°) adj. *ohne Panzer; ohne Schnürbrust:* वक्षःस्थलं BHARTṚ. 1,49.

उत्कट (von उद्) P. 5,2,29. 1) adj. f. आ a) *das gewöhnliche Maass überschreitend, bedeutend,* = तीव्र H. an. 3,154. MED. ṭ. 34. चन्द्रांशुनिकराभाश्च हाराः कासांचिदुत्कटाः। स्तनमध्ये सुविन्यस्ता विरेजुर्हंसपाण्डराः॥ R. 5,13,37. उत्कटास्थि (वक्षःस्थलम्) PRAB. 116,2. शत्रु PAÑKAT. 148,9. I,116 (अत्युत्कट). यो भवेद्दोष उत्कटः SUÇR. 1,332,19. कम्प: Sch. zu PRAB. 11,17. करभोत्कटमूर्धजाः: *deren Kopfhaare bis zum Handgelenk herabhängen* MBH. 3,16138. — b) *reichlich versehen mit Etwas, strotzend von:* विषमोत्कटे (देशे) MBH. 3,12449. = विषम ÇABDAR. im ÇKDR. पादपान्कुसुमोत्कटान् R. 2,55,30. सिंहाविव बलोत्कटौ HIP. 4,38. DRAUP. 8,3. R. 1,27,3. 3,1,19. 5,56,130. 74,6. PAÑKAT. II,44 (Gegens. दुर्बल). III,34. यौवनोत्कट 215,10. Vgl. अत्युत्कट. — c) *aufgeregt, trunken, toll, rasend* AK. 3,1,23. H. 436. an. 3,154. MED. ṭ. 34. प्रलयपत्युत्कटा इव MBH. 2,2160. उत्कटानिव (कलापिनः) 3,11586. विकटानुत्कटान् (राक्षसान्) R. 5,10,21. 60,10. 6,37,101. मधुप्रपानोत्कटसत्त्वचेष्ट 18. मदोत्कट 4,24,39. 5,25,41. मदोत्कट (der Affe Hanumant) 39,28. ein Elephant N. 13,7. ein Löwe R. 6,73,7. रणोत्कट 3,32,36. — 2) m. a) *die zur Brunstzeit aus den Schläfen des Elephanten träufelnde Flüssigkeit* HÂR. 161. ÇABDAR. im ÇKDR. — b) *Saccharum Sara* (शर) *Roxb.* oder *eine verwandte Grasart* RÂGAN. (रक्तेक्षु, शर) im ÇKDR. SUÇR. 1,80,12. 2,52,8. — 3) f. °टा a) N. einer Pflanze (सैंहली), *Laurus Cassia*, RÂGAN. im ÇKDR. — b) N. einer Stadt BURN. Intr. 207. — 4) n. *die aromatische Rinde der Laurus Cassia* (गुडत्वच्) AK. 2,4,4,22. vulg. तेजपात् BHARATA zu AK. दारचिनि RÂGAN. im ÇKDR. — Vgl. अवकट, प्रकट, संकट.

उत्कण्ठक s. उत्कुटक.

उत्कण्ठ् (denom. von उद् + कण्ठ) *sich sehnen, wehmüthig zurückdenken an:* नोत्कण्ठितुमर्हसि R. 2,46,2. तां नोत्कण्ठितुमर्हसि 53,2. नोदकण्ठिष्यत BHAṬṬ. 5,72. उदकण्ठि aor. pass. ÇIÇUP. 9,54. उत्कण्ठितं gaṇa तारकादि (von उत्कण्ठा abgeleitet) zu P. 5,2,36. *eine Sehnsucht empfindend* H. 436. R. 2,48,18. 71,38. DAÇ. 2,7. ÇÂK. 60,5. VIKR. 18,1. MEGH. 100. त्वां प्रत्युत्कण्ठिता तिष्ठति PAÑKAT. 209,18. विरहोत्कण्ठिता SÂH. D. 46,10. — caus. *Jmd* (acc.) *zur Sehnsucht anregen:* सर्वमुत्कण्ठयन्ति BHARTṚ. 1,42. GHAṬ. 5. — Wird auf eine nicht belegte Wurzel कण्ठ्, कण्ठते zurückgeführt.

— सम् dass.: सुरतव्यापारलीलाविधौ — चेतः समुत्कण्ठते SÂH. D. 5,3.

उत्कण्ठ (उद् + क°) 1) adj. *mit emporgerichtetem Halse:* रथस्वनोत्कण्ठमृगे RAGH. 15,11 (v. l. उत्कर्ण). — 2) m. = उत्कण्ठा TRIK. 3,5,18. H. 314, Sch. — शृङ्गारस्य षोडशबन्धान्तर्गतत्रयोदशबन्धः। तस्य लक्षणम्। नारीपादौ च हस्तेन धारयेत्तलके पुनः। स्तनार्पितकरः कामी बन्धश्चोत्कण्ठसंज्ञकः॥ इति रतिमञ्जरी॥ ÇKDR. — 3) f. उत्कण्ठा TRIK. 3,5,18. *Sehnsucht, wehmüthige Gedanken um einen geliebten Gegenstand* AK. 1,1,7,29. TRIK. 3,2,28. H. 314. नोत्कण्ठा फाल्गुने कार्या MBH. 3,1903. 14072. 13,955. R. 2,34,50. 5,36,76. PAÑKAT 134,19. उत्कण्ठां विनिहिष्यसि MBH. 3,8406. कस्य न भवेदुत्कण्ठा BHARTṚ. 1,37. तद्दर्शनोत्कण्ठा तथास्य ववृधे KATHÂS. 3,29. यास्यत्यद्य शकुन्तलेति हृदयं संस्पृष्टमुत्कण्ठया ÇÂK. 81. उभौ शतगुणीभूतामिवोत्कण्ठामुदूहतुः VID. 303. चिरोत्कण्ठावशीकृत 332. BHARTṚ. 1,33. MEGH. 81 (गाढोत्कण्ठा). 98.100.101. VIKR. 84. AMAR. 97. KATHÂS. 9,90. 15,107. सोत्कण्ठम् adv. AMAR. 24. उत्कण्ठा ist wohl als nom. act. von उत्कण्ठ् zu fassen.

उत्कता f. N. einer Pflanze, *Pothos officinalis Roxb.* (गजपिप्पली), ÇABDAK. im ÇKDR.

उत्कन्दक m. *eine best. Krankheit* P. 8,4,61, Vârtt. — Wird von स्कन्द् (nach der Kâç. von कन्द्) mit उद् abgeleitet.

उत्कंधर (उद् + कं°) adj. *mit erhobenem Halse* ÇIÇUP. 4,18. गर्दभ उत्कंधरं (sic) भूत्वा शब्दयितुमारब्धः PAÑKAT. 249,5.

उत्कम्प (von कम्प् mit उद्) 1) adj. *erzitternd, zitternd:* विस्मयोत्कम्पहृदय MBH. 1,1389. त्रासोत्कम्पकुच AMAR. 90. KATHÂS. 17,130. PRAB. 11,17. Könnte auch als nom. act. aufgefasst werden. — 2) m. *das Erzittern, Zittern* SUÇR. 2,403,10. BHARTṚ. 1,46. MEGH. 22. 68. AMAR. 28. KATHÂS. 3,65. PRAB. 11,13. 63,9. am Ende eines adj. comp. f. आ VIKR. 28,10.

उत्कम्पन (wie eben) n. *das Erzittern* Sâh. D. 71,20.

उत्कम्पिन् (von उत्कम्प) adj. am Ende eines comp. *mit dem Erzittern von — verbunden, erzittern machend:* किमिदं हृद्योत्कम्पि मनो मम विषीदति R. 1,74,10.

उत्कर (von कर्, किरति mit उद्) m. 1) *was ausgegraben wird, Auswurf, Schutt:* वेदेर्वा उत्करमुत्किरति Ait. Br. 6,3. Çat. Br. 3,6,1,6. 7, 1,3. 5,1,26. 8,7,2,16. 9,1,2,31. चात्वालोत्करावन्तरेणा संचरः Kâtj. Çr. 1, 3,42.43. 2,6,12.19.22. 5,3,17.20. Âçv. Çr. 1,1. 5,3. Gṛhjasaṁgr. 1,53. Çikshâ 23. तृणपर्णोत्करयुतं ज्ञलम् Suçr. 1,170,16. मूषिकोत्कर *Maulwurfshaufen* Mṛkkh. 47,6. Vgl. आखूत्कर. — 2) *Haufen, Menge* AK. 2,5,42. H. 1411. वस्त्रमाल्योत्कर MBh. 14,1762. केशोत्करसंमिश्रमशोकानामिवोत्करम् 3,11150. कुसुमोत्कर 1,2856. Indr. 5,6. R. 3,15,6. कामस्येव शरोत्करान् (कुरवकान्) MBh. 3,11590. शरोत्करैः R. 6,79,38. अद्य ते — शिरः — पातयामि क्षितौ वेगाद्दृष्टिः पांसूत्करानिव *Staubwolken* R. 3,35,30. पुष्पोत्कर Ragh. ed. Calc. 1,39. अर्ककरोत्करैः Kathâs. 25,7. Kât. 7. भिन्नोत्कर P. 3,3,30, Sch. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 1,77,7. 3, 79,27. — Vgl. आकर, निकर, संकर.

उत्करिका f. *a sort of sweetmeat made with milk, treacle, and ghee* (घृत) Wils. — Angeblich von उत्कर; vgl. उत्कारिका.

उत्करीय von उत्कर (चतुर्थ्यर्थे) P. 4,2,90.

उत्कर्कर (उद् + क°) m. *ein best. musicalisches Instrument* H. ç. 86.

उत्कर्ण (उद् + कर्ण) adj. *mit emporgerichteten Ohren:* रथस्वनोत्कर्णमृग Ragh. ed. Calc. 15,11. (हस्ती) उत्कर्णतालो गीतरसादिव Kathâs. 12,19. Im letzten Beispiel ist उत्कर्ण wohl als subst. *aufgerichtete Ohren* zu fassen.

उत्कर्तन (von कर्त् mit उद्) n. *das Ausschneiden* Suçr. 1,29,3. दंशस्योत्कर्तनं कुर्यात् 2,299,20. 91,14.

उत्कर्ष (von कर्ष् mit उद्) 1) adj. *prahlerisch:* उत्कर्षं च वचो ऽनृतम् Jâǵn. 3,229 (v. l. उत्कर्षश्च). — 2) m. a) (*Hinaufzug*) *Aufschwung, Zunahme, Zuwachs; Erhebung zu etwas Besserm; das Hervorragen, Vorwiegen, Vorrang* AK. 3,3,11. 4,40. H. 1506. निनीषुः कुलमुत्कर्षमधमानधमांस्त्यजेत् M. 4,244. उत्कर्षं योषितः प्राप्ताः स्वैः स्वैर्भर्तृगुणैः शुभैः 9,24. MBh. 14,1012. शतं शतं तथोत्कर्षो द्रोणो द्रोणे प्रकीर्तितः Suçr. 2,96,2. गुणोत्कर्ष R. 1,24,19. Suçr. 1,44,12. 148,9. 274,16.18. 2,74,15. 188,16. 266,5. Pańkat. 80,7. Hit. 52,9. 91,19. Vid. 215. Sâh. D. 8,3. 329,10. Kathâs. 25,158. 26,250. उत्कर्षं पुपुषुर्गुणाः Ragh. 4,11. परोत्कर्षसंभावनया मदो निषूदितः Prab. 88,9. उत्कर्षः स च धन्विनां यदिषवः सिध्यन्ति लक्ष्ये चले Çâk. 38. Mâṇḍ. Up. 10. ज्ञात्युत्कर्ष Jâǵn. 1,96. स्थानवयसोः P. 4,1,165, Sch. द्विबहूनामेकोत्कर्षे *beim Hervorragen Eines über Zweie und Viele* Vop. 7,48. उत्कर्षापकर्षात् Suçr. 1,153,15. 169,16. Vgl. अपकर्ष, wo noch andere Beispiele zu finden sind. — b) *Selbstüberhebung, Prahlerei* Jâǵn. 3,229, v. l. — Das gerund. उत्कर्षम् s. u. कर्ष्.

उत्कर्षक (wie eben) adj. subst. *hinaufziehend, hebend* (übertr.): काव्यस्योत्कर्षका उच्यन्ते Sâh. D. 8,6. — Vgl. अपकर्षक.

उत्कर्षण (wie eben) n. *das Hinaufziehen:* स्फाटिकं स्थलमासाद्य ज्ञलमित्यभिशङ्कया । स्ववस्त्रोत्कर्षणं राज्ञा कृतवान् MBh. 2,1665. उत्कर्षणापकर्षण (des Embryo) Suçr. 2,91,13.

उत्कर्षिन् adj. von उत्कर्ष gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

उत्कल m. 1) pl. N. eines Volkes, Bewohner von Orissa (ओड्र), Trik. 2,1,11. MBh. 7,122. R. 4,41,14. 40,25, v. l. Varâh. Bṛh. S. in Verz. d. B. H. No. 849 (14). Ragh. 4,38. VP. 186. Colebr. Misc. Ess. II, 179. der Ursprung des Volkes wird auf उत्कल, einen Sohn Sudjumna's, zurückgeführt Hariv. 631. fg. VP. 350. — 2) *Vogelsteller.* — 3) *Lastträger* (m. f. n.) Çabdam. im ÇKDr.

उत्कलाप (उद् + क°) adj. *mit emporgehobenem* (und ausgebreitetem) *Schweife* (vom Pfau) Ragh. 16,64. Mṛkkh. 76,3. Davon denom. उत्कलापय् *den Pfau ein Rad schlagen lassen,* übertr. *Jmd stolz sein heissen, Jmdes Verdienste anerkennen, einen Dank abstatten* (?): वयं सर्वे विद्यापारं गताः । तदुपाध्यायमुत्कलापयित्वा स्वदेशं गच्छाम । तथैवं क्रियतामित्युक्त्वा ब्राह्मणा उपाध्यायमुत्कलापयित्वानुज्ञां लब्ध्वा पुस्तकानि नीत्वा प्रचलिताः Pańkat. 244,24. fgg.

उत्कलि (v. l. उत्खरिन्) m. N. einer Gottheit Lalit. 267.

उत्कलिका f. 1) *Sehnsucht, wehmüthige Erinnerung* AK. 1,1,2,29. Trik. 3,3,6. H. 314. an. 4,4. Med. k. 177. Hâr. 230. ज्ञाता नोत्कलिका Amar. 78. तत्तदुत्कलिकाभृता (मनसा) Kathâs. 22,105. — 2) *Zärtlichkeiten, Tändeleien von Verliebten* (हेला) Trik. H. an. Med. — 3) *Knospe* Trik. 2,4,4. H. an. Med. — 4) *Welle* Trik. 3,3,6. H. 1075. H. an. Med. Hâr. — Wird von कल् mit उद् abgeleitet; vgl. उत्कलित, कलिका.

उत्कलिकाप्राय (उ° + प्रा°) *von zusammengesetzten Wörtern strotzende Prosa* Colebr. Misc. Ess. II, 133.

उत्कलित adj. 1) *gedeihend.* — 2) *sehnsüchtig* Dhar. im ÇKDr. — 3) *mit Knospen bedeckt:* आलिङ्गितस्तिलक उत्कलितो विभाति ad Kumâras. 3,26. उत्कालित (sic) Pańkat. 184,18. — Vgl. उत्कलिका.

उत्कषण (von कष् mit उद्) n. *das Aufreissen, Durchziehen* (des Pfluges): सीरोत्कषणसुरभिक्षेत्रम् Megh. 16.

उत्काका f. *eine Kuh, die jedes Jahr kalbt* Çabdak. im ÇKDr.

उत्काकुद् (उद् + काकुद्) adj. P. 5,4,148.

उत्काय् (von उत्क), उत्कायते zur Erkl. von उत्सुकाय् Sch. zu Bhaṭṭ. 5,74.

उत्कार (von कर्, किरति mit उद्) m. *das Schwingen* oder *Aufspeichern von Korn* P. 3,3,30. AK. 3,3,36.

उत्कारिका (wie eben) f. *warmer Umschlag, Breiumschlag* Suçr. 1, 168,8. 2,6,5. 8,16. 38,20. 72,9. 88,2. 154,20. 291,18.

उत्कालित s. उत्कलित 3.

उत्काशन (von काश् mit उद्) n. *das Befehlen* Vjutp. 76.

उत्कास m. N. pr. eines Mannes gaṇa यस्कादि zu P. 2,4,63.

उत्कासन (von कास् mit उद्) n. *das Aushusten, Räuspern* Suçr. 1,84, 14. 100,5.

उत्किर (von कर्, किरति mit उद्) adj. *aufhäufend:* पुष्परेणूत्किरैर्वातैः Ragh. 1,38. अत्यन्तहिमोत्किरानिल Kumâras. 5,26. तीरमन्दारकुसुमोत्किरवीचि 6,5.

उत्कील m. N. pr. Lesart der Erklärer zu VS. 11,49. 18,75 für अत्कील.

उत्कुञ्चिका oder उत्कुञ्चिता f. N. einer Pflanze, *Nigella indica Roxb.*, Ratnam. bei Wils.

उत्कुट adj. = उत्तान Hâr. 193. उत्कुटक *ausgestreckt, aufrecht:* उ-

त्कुटकासन Suçr. 1,258,4. 322,2. उत्कटुकासन (sic) 2,52,11 (Vjutp. 115). नोत्कटुकस्तिष्ठेत् 145,5. आतुरमुपवेशयेडुत्कटुकं वस्त्यागमनार्थम् 218,10. Hierher gehört vielleicht auch उत्कुटुकप्रहाण *das Vermeiden einer ausgestreckten Lage* Burn. Intr. 324, N. 1. उत्कुटुकस्थ Vjutp. 214.

उत्कुण m. *Wanze* H. 1209. = केशकीट *Haarlaus* ÇKDr. — Vgl. कोलकुण, मत्कुण.

उत्कुल (उद् + कुल) adj. f. आ *vom Geschlecht ausgeartet, seiner Familie Unehre machend* Çâk. 123.

उत्कूज (von कूज् mit उद्) m. *das Geschrei des* Kokila: कोकिलोत्कूजनादित R. 5,17,8.

उत्कूट (उद् + कूट) m. *Sonnenschirm* Hâr. 40.

उत्कूर्दन (von कुर्द् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Springen:* अङ्गुलमात्रमप्युत्कूर्दनशक्तिर्मम नास्ति Pańkat. 124,17.

उत्कूल (उद् + कूल) adj. *auf der Höhe befindlich* oder *bergan gehend* VS. 30,14. adv. उत्कूलम् *bergan* AV. 19,25,1.

उत्कृति (von कर्, करोति mit उद्) f. *ein Metrum von 104 (4 × 26) Silben* RV. Prât. 16,56. Khandas 8. Colebr. Misc. Ess. II,164.

उत्कृष्ट (von कर्ष् mit उद्) adj. 1) *herausgezogen*, s. u. कर्ष्. — 2) *eine hohe* oder *höhere Stellung einnehmend, ausgezeichnet, vorzüglich* (Gegens. अपकृष्ट und अवकृष्ट); von Personen M. 5,163. 7,126. 8,281.365. 9,35.88.335. 10,96. Pańkat. 62,3. उत्कृष्टवेदन *das Heirathen eines Mannes* (obj.) *aus einer höhern Kaste* M. 3,44. ज्ञानोत्कृष्ट *durch Kenntnisse ausgezeichnet* 132. गुणोत्कृष्ट 8,73. mit seinem subst. compon. P. 2,1,61. उत्कृष्टवीर्य Pańkat. III,36. उत्कृष्टभूम (उ° + भूमि) *ausgezeichneter Boden* Gatâdh. im ÇKDr.

उत्कोच (von कुच् mit उद्) m. (m. f. ÇKDr.) *Bestechung* Trik. 2,8,30. H. 737. P. 5,1,47, Sch. उत्कोचजीविन् Jâǵn. 1,338.

उत्कोचक (von उत्कोच) 1) adj. *der sich durch Geschenke bestechen lässt* M. 9,258. — 2) N. pr. eines Tîrtha MBh. 1,6914.6918.

उत्कोट (von कुट् mit उद्) m. P. 1,2,1, Sch.

उत्क्रम (von क्रम् mit उद्) m. 1) *das Hinausgehen* VS. 15,9. Çat. Br. 13,4,2,10. — 2) *Unordnung, Verwirrung* H. 1511.

उत्क्रमण (wie eben) n. 1) *das Hinaufschreiten* VS. 7,26. — 2) *das Hinaustreten* Khând. Up. 8,6,6 = Kathop. 6,16. Kâtj. Çr. 19,5,17. (अन्तरात्मनः) देहादुत्क्रमणम् M. 6,63.

उत्क्रमणीय (wie eben) adj. *zu verlassen, aufzugeben:* न वेदवचनात्तात न लोकवचनादपि । मतिरुत्क्रमणीया ते प्रयागमरणं प्रति ॥ MBh. 3,8226.

उत्क्रान्ति (wie eben) f. 1) *das Hinaufschreiten* VS. 15,9. Çat. Br. 11,6,2,4. — 2) *das Hinaustreten* Çańk. zu Khând. Up. 8,6,6. म्रियमाणस्योत्क्रान्तिप्रकारः Madhus. in Ind. St. 1,20,15.

उत्क्रोद (vielleicht von क्रुद् = कुर्द् mit उद्) m. etwa *exsultatio:* यथो बन्धान्मुमुचाना उत्क्रोदं कुर्वते TS. 7,5,9,2. — Vgl. उत्कूर्दन.

उत्क्रोश (von क्रुश् mit उद्) m. *Meeradler* AK. 2,5,23. H. 1335. Suçr. 1,205,13. 377,2.

उत्क्रोशीय von उत्क्रोश (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa उत्करादि zu P. 4,2,90.

उत्क्लेद (von क्लिद् mit उद्) m. *das Nasswerden:* हृदयोत्क्लेद Suçr. 1,50,2. 2,464,3. 538,20.

उत्क्लेदिन् (wie eben) adj. *nass* Suçr. 1,227,4.

उत्क्लेश (von क्लिश् mit उद्) m. *Aufregung, Beunruhigung;* bezeichnet *das Heraustreten der drei Flüssigkeiten* (दोष) *des Leibes aus ihrem normalen Stande:* कफोत्क्लेश Suçr. 1,153,6. 207,16. 211,9. 332,1. दोषोत्क्लेशात्क्षयाच्च 2,239,9. दोषाणामुत्क्लेशजनन 351,7. 354,7. 191,3. 209,20. 402,3.

उत्क्लेशक (wie eben) m. *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,288,4.

उत्क्लेशन (wie eben) adj. *aufregend:* दद्याडुत्क्लेशनं पूर्वं मध्ये दोषहरम् (वस्तिम्) Suçr. 2,226,16.

उत्क्लेशिन् (wie eben) adj. dass.: कफोत्क्लेशिन् Suçr. 1,174,9.

उत्क्षिप्त (von क्षिप् mit उद्) 1) adj. s. u. क्षिप्. — 2) m. (!) *die Frucht der Datura Metel* oder *fastuosa* (धुस्तूरफल), Çabdak. im ÇKDr.

उत्क्षिप्तिका (von उत्क्षिप्त) f. *ein bes. Ohrschmuck* H. 656. *an ornament in the shape of a crescent worn in the upper part of the ear* Wils.

उत्क्षेप (von क्षिप् mit उद्) m. 1) *das in-die-Höhe-Werfen, — Heben* Vop. 23,28. धान्योत्क्षेपे निकारः स्यात् Trik. 3,3,359. बाहूत्क्षेपं (*mit Händeringen*) क्रन्दितुं च प्रवृत्ता Çâk. 126. पक्ष्मोत्क्षेप Megh. 48. *das Ausbreiten* (der Flügel) Suçr. 1,208,9. — 2) du. *die Stellen über den Schläfen* Suçr. 1,345,12.17. 346,11. शङ्खयोरुपरि केशान्त उत्क्षेपौ नाम 351,4. — 3) N. pr. eines Landes (?) Lalit. 122 (Schrift von U.). N. pr. eines Mannes gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

उत्क्षेपक (wie eben) m. *Kleiderdieb* Jâǵn. 2,274.

उत्क्षेपण (wie eben) n. 1) *das in-die-Höhe-Werfen* H. an. 4,75. Kâtj. Çr. 5,10,21. Bhâshâp. 5. धान्योत्क्षेपण = उत्कार AK. 3,3,36. *das Heben:* अतिमात्रलोहिततलौ बाहू घटोत्क्षेपणात् (beim Begiessen der Bäume) Çâk. 29. — 2) *das Auswerfen* Suçr. 1,97,6. — 3) *Dreschflegel* (धान्यमर्दनवस्तु) Med. n. 92. — 4) *Fächer* Med. — 5) *sechszehn* Paṇa H. an. 4,76.

उत्खरिन् m. N. einer Gottheit Lalit. 267 (var. l. उत्कलि).

उत्खला f. *ein bes. Parfum* (मुरा, तालपर्णी) Çabdak. im ÇKDr. — Scheinbar उद् + खल.

उत्खात (von खन् mit उद्) 1) adj. s. u. खन्. — 2) n. *Grube, Vertiefung, unebener Boden:* रथेनानुत्खातस्तिमितगतिना Çâk. 192, v. l.

उत्खातिन् (von उत्खात 2.) adj. *grubig, uneben:* भूमिः Çâk. 5,12, v. l.

उत्त partic. von 2. उद्; s. d.

उत्तंस m. = अवतंस AK. 3,4,229. H. 654. an. 3,747. m. n. Med. s. 17. नोत्तंसं क्षिपति क्षितौ श्रवणतः सा Sâh. D. 53,8. Davon उत्तंसित *mit einem solchen Schmuck versehen:* चूडोत्तंसित Bhartr. 3,1.

उत्तंसिक (von उत्तंस) m. N. pr. eines Nâga Cit. beim Sch. zu H. 1311.

उत्तङ्क m. N. pr. Var. von उतङ्क MBh. 1,364 (vgl. p. 691, N.).

उत्तङ्ग (उत्तङ्क?) m. N. pr. eines Dieners von Çiva Vjâḍi zu H. 210.

उत्तट (उद् + तट) adj. *aus dem Ufer getreten:* नदीरयाः Ragh. 11,58.

उत्तथ्य m. N. pr. Var. von उतथ्य Bhâg. P. in VP. 83, N. 3.

उत्तप्त (von तप् mit उद्) 1) adj. s. u. तप्. — 2) n. *gedörrtes Fleisch* AK. 2,6,2,14. Trik. 3,3,151. H. 624. an. 3,251. Med. t. 97.

उत्तभित s. स्तभ् (स्तम्भ्) mit उद्.

उत्तम (von उद्) gaṇa उञ्छादि zu P. 6,1,160. 1) adj. f. आ (Gegens. अवम, अधम, कनीयंस्, जघन्य, नीच, प्रथम, हीन) a) *der höchste, oberste;* übertr. *die höchste Stelle einnehmend, der vorzüglichste, trefflichste, be-*

ste, ausgezeichnet, vortrefflich AK. 3,2,6. 4,193. H. 1438. an. 3,462. Med. m. 40. यदुत्तमे मरुतो मध्यमे वा यद्वावमे दिवि छ RV. 5,60,6. 1,24, 15. 25,21. दिवो विष्टम्भ उत्तमः 9,108,16. नाकम् AV. 1,9,2. 4,14,6.9. दिवम् 9,5,29. राज्ञामुत्तमम् 4,22,5. अदिति Ait. Br. 1,7. Çat. Br. 9,4,2, 23. 13,6,2,7. उत्तमे स्थाने Nir. 7,11. Kauç. 55. M. 2,249. गति 5,42. 12, 3.44.47.50. धर्म 9,6. उत्तम — अधम 4,244. 6,65. R. 5,77,7. Sâh. D. 35, 1. — कनीयंस् Pańkat. 16,7. — हीन M. 3,107. 4,245. यच्चाविवेकतया राज्ञा भृत्यानुत्तमपदयोग्यान्हीनाधमस्थाने नियोजयति Pańkat. 16,20. उत्तमस्यापि वर्णस्य नीचो ऽपि गृहमागतः Hit. I,57. — जघन्य M. 8,366. — प्रथम (साहस *Strafe*) 138 (vgl. 9,240.279. Jâgn. 1,365). दिवः पीयूषमुत्तमम् RV. 9,51,2. अमृतत्वे 1,31,7. दत्तम् 156,4. द्युम्ने 9,61,29. 5;28,3. वयः 2,1,12. 23,10. देवेभ्य उत्तमं हविः 9,67,28. इन्द्रस्य भवसि धासिरुत्तमः 85,3. पत्नी मे श्लोक उत्तमः 10,159,3. भेषजम् AV. 2,3,2. 6,21,1. साक्षिन् M. 8,84. चतुस् 4,229. नृप 230. वासस् 8,321. रति 9,28. वन N. 13,4. दुःख *das grösste Leid* R. 5,33,35. फल M. 9,252.333. — N. 5,38. 10, 18. 17,5. Viçv. 15,25. R. 1,1,62. 2,8. Kathâs. 25,80. धन्यानामुत्तमं किं स्वित् MBh. 3,17358. fg. R. 1,1,27. उत्तमा गोषु AK. 2,9,67. H. 1270. Vop. 6,52. wird mit dem hervorgehobenen Gegenstande comp. P. 2,1, 61. उत्तमदर्शन MBh. 3,14712. R. 2,65,2. 4,44,104. am Ende eines comp.: द्विजोत्तमः *der höchste, beste unter den Zweimalgeborenen, ein* Brahman M. 2,49.166. 3,124. u. s. w. R. 1,5,21. 8,15. सुरोत्तम N. 4,7. नरोत्तम 2, 30. 9,34. Viçv. 10,33. पुरोत्तम R. 1,6,18. 17,40. वस्त्रोत्तम 3,18,47. रथोत्तम Bhag. 1,24. Pańkat. I,333. Vid. 32.42. in der Bed. eines compar. (s. उत्तर): इन्द्रियेभ्यः परं मनो मनसः सत्त्वमुत्तमम्। सत्त्वादधि महानात्मा महतो ऽव्यक्तमुत्तमम्॥ Kathop. 6,7. यस्मात्क्षरमतीतो ऽहमक्षरादपि चोत्तमः Bhag. 15,18. नातः परं किंचिदुत्तममस्ति Pańkat. 241,24. V,31. समोत्तमाधमैः (*von Gleichen, Ueberlegenen* oder *Schwächern*) राज्ञा वाहूतः M. 7,87. चाण्डालश्चोत्तमान्स्पृशन् Jâgn. 2,234. उत्तमम् adv. *auf's Höchste;* am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: उत्तमसंविग्ना R. 2,30,2. — *b) der höchste* (vom Tone): उत्तमस्वरेण Âçv. Çr. 5,17. Kâtj. Çr. 3,1,3. 4.5. 9,6,19. — *c) der äusserste, letzte* (im Raume, in der Reihenfolge oder in der Zeit; Gegens. पूर्व, प्रथम): स्पृशन्करेणोत्तमदक्षिणेन R. 2,52, 12. die Nasale sind *die letzten* der Varga VS. Prât. 1,90. 4,115. RV. Prât. 4,1. प्रथमोत्तमे अक्षरे Brh. Âr. Up. 5,5,1. उत्तमादिवरात्पुंसः काङ्क्षे पुत्रमापदि MBh. 1,4674. तेषां वा उत्त्वेतोत्तमो दीक्षते Çat. Br. 12,1,1, 11. 1,6,1,9. 3,7,2,5. 4,3,4,22. 9,3,4,9. Âçv. Çr. 9,1. उत्तमे वयसि Çat. Br. 11,4,1,5. Kâtj. Çr. 17,7,29. 19,6,25. उत्तमवयसं Çat. Br. 12,9,1, 18. — 2) m. *a)* näml. पुरुष gramm. *die letzte* (nach unserer Anschauung *die erste*) *Person* P. 1,4,101.106.107. 3,4,92. — *b)* N. pr. ein Bruder Dhruva's, Sohn Uttânapâda's und Neffe Prijavrata's VP. 86. ein Sohn Prijavrata's und 3ter Manu 162, N. 2. 261, N. 6. der 21ste Vjâsa 273. m. pl. N. eines Volkes 186. Vgl. औत्तमि. — 3) f. आ *a)* näml. पिडका *eine bes. Art Pustel* Suçr. 1,299,7. 2,124,12. — *b)* N. einer Staude, *Oxystelma esculentum R. Br.* (*Asclepias rosea Roxb.*), H. an. 3,462. Med. m. 40. Suçr. 1,133,1. — Vgl. अनुत्तम, उपोत्तम.

उत्तमपुरुष (उ° + पु°) m. 1) = उत्तम 2,*a*. Nir. 7,2. Sch. zu P. 1,4,107. 3, 4,92. — 2) °पूरुष *der höchste Geist* Khând. Up. 8,12,3. Im Text: उत्तमः पूरुषः, aber Çañk.: उत्तमश्चासौ पूरुषश्चेत्युत्तमपूरुषः. Vgl. पुरुषोत्तम.

उत्तमफलिनी (von उत्तम + फल) f. = उत्तम 3,*b*. Ratnam. im ÇKDr.

उत्तमरथ्य adj. von उत्तम + रथ P. 4,3,121, Sch.

उत्तमर्ण (उत्तम + ऋण) m. 1) *Gläubiger* (Gegens. अधमर्ण) P. 1,4,35. AK. 2,9,5. H. 882. Kauç. 46. M. 8,47.50. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes (= उत्तम) VP. 186, N. 16 (उत्तमार्णा; etwa उत्तम + अर्ण?).

उत्तमर्णिक m. *Gläubiger* M. 8,48. Jâgn. 2,42.

उत्तमवेश (उ° + वे°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

उत्तमशाख (von उ° + शाखा) N. einer Gegend; davon °शाखीय adj. gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. — Vgl. अधमशाख.

उत्तमसुख (उ° + सु°) m. N. pr. eines Mannes Verz. d. B. H. No. 643.

उत्तमाङ्ग (उ° + अङ्ग) n. *der höchste* oder *vorzüglichste Theil des Körpers, der Kopf* AK. 2,6,2,46. H. 566. M. 1,93. 8,300. Bhag. 11,27. MBh. 3,2003. 14,2500. R. 3,58,29. 6,67,25. 92,41. Suçr. 1,118,5. Mrkkh. 66, 10. Ragh. 7,48. Kumâras. 7,41. — Vgl. अधमाङ्ग.

उत्तमाय्य adj.: ततं तन्वानमुत्तममनु प्रवत आशत। उतेदमुत्तमाय्यम् RV. 9,22,6.

उत्तमारणी (उ° + अ°) f. N. einer Pflanze, *Asparagus racemosus Willd.*, Râgan. im ÇKDr.

उत्तमार्ध (उ° + अ°) m. *der letzte Theil* Çat. Br. 12,3,2,12. Davon adj. उत्तमार्ध्य P. 4,3,5.

उत्तमीय adj. von उत्तम (देश) gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

उत्तमौजस् (उ° + ओ°) m. N. pr. eines Mannes Bhag. 1,6. MBh. 18, 27. Hariv. 474.5020.5501.

उत्तम्भ (von स्तम्भ् mit उद्) m. nom. act. Vop. 3,170.

उत्तम्भन (wie eben) n. *Stützbalken* VS. 4,36. Kâtj. Çr. 7,9,25.

उत्तम्भितव्य (wie eben) partic. fut. pass. P. 8,4,61, Sch.

1. उत्तर (von उद्) 1) adj. f. आ, Decl. P. 1,1,34. 7,1,16. Vop. 3,9.12. 37. *a) der obere, höhere* (Gegens. अधर) AK. 3,4,192. H. 828. an. 3,524. Med. r. 119. उत्तरा सूरधरः पुत्र आसीत् RV. 1,32,9. उत्तरस्मादधरं समुद्रम् 10,98,5. सधस्थम् 1,154,1. सद्म 10,67,10. दिवः 4,26,6. 8,20,6. AV. 10,2,24. अधरहणोष्ठेन — उत्तरेण VS. 25,2. उत्तरं क्षुद्रमधरा योनिः Çat. Br. 7,5,1,38. 8,6,2,15. अधरे — उत्तरे दन्ताः 11,4,1,5. 14,3,1,28. उत्तरमूला 1,2,4,16. उत्तरे ज्योतिषी *der Luft und des Himmels* Nir. 7,16. TS. 5,2,8,4. — Brh. Âr. Up. 2,2,2. Khând. Up. 3,15,1. उत्तरकाय *der Oberkörper* Ragh. 9,60; vgl. P. 2,2,1. Vielleicht gehört hierher auch: एवेद्धूर्वृक्ष उत्तरा RV. 8,33,18. उत्तरो धुरो वहति 10,102,10. — *b) nördlich* (wegen des gebirgigen Nordens) AK. H. an. Med. पूर्वस्माद्धस्युत्तरस्मिन्समुद्रे AV. 11,2,25. 5,6. पश्चाद्दुत्तरस्मादधरात्पुरस्तात् RV. 10,42,11. उत्तरस्यां दिशि AV. 4,14,8. TS. 5,3,4,4. Çat. Br. 5,5,4,21. द्वे वेदी भवतः — उत्तरान्या भवति दक्षिणान्योत्तरो वै देवलोको दक्षिणः पितृलोकः 12,7, 2,7. 8,2,6. M. 5,92. N. 12,43. R. 1,33,16. 41,22. 3,22,8. 4,1,16. 8,4. Suçr. 1,19,11.14. Pańkat. 241,7. मारुतः Suçr. 1,76,17. — *c) der linke* (weil man beim Gebet das Antlitz nach Osten richtet; vgl. दक्षिण): उत्तरस्यां दिश्युत्तरं धेहि पार्श्वम् AV. 4,14,8. VS. 25,5. उत्तरः कर्णः Çat. Br. 12,2,4,6. ऊरू 11,5,2,5. बाहू 6. 4,2,2,16. उत्तरांस Kâtj. Çr. 8,3,14. 17, 2,11. गूढोत्तरांसान् MBh. 1,7212. व्यूढोत्तरांसान् 3,10249. पक्षः Taitt. Up. 2,1. — *d) der spätere, hintere, folgend, bevorstehend, künftig* (Gegens. पूर्व u. s. w.; vgl. अग्र und अधर): युगानि RV. 3,33,8. 10,10,10. 72,1. व्युषु 1,113,13.

उत्तरामुत्तरां समाम् 4,57,7. VS. 38,28. AV. 12,1,33. प्रथम — उत्तर — तृतीय ṚV. 10,85,40. उत्तरे ऽहन् Çat. Br. 13,3,2,1. 1,8,2,30. यः पूर्व उद्धिरत्तरितं तस्य उत्तरो द्यौः सा 6,5,2,22. उत्तरामुत्तरां शाखाम् 9,3,2,6. पूर्वां पौर्णमासीमुत्तरां च Kâtj. Çr. 2,1,1. उत्तर आषाढाः AV. 19,7,4. वयस्युत्तरे Kâtj. Çr. 4,1,18. उत्तरयोः सवनयोः *die beiden späteren* (Mittag- und Abend-) *Spenden* Ait. Br. 6,8. Nir. 1,19. 2,10. 7,17. Taitt. Up. 1, 3,1. M. 2,136. 7,72. 10,68. MBh. 3,10259. R. 1,71,24. 72,13. उत्तराणि च कार्याणि कुरुते 5,33,28. 47,22. 50,2. 56,112. 73,15. Hit. I,8. Ragh. 19,5. AK. 1,1,5,18. 2,8,2,55. उत्तरसूत्रे P. 3,1,6, Sch. एतस्मात्सूत्रादुत्तरेषु द्विर्वचनेषु 8,1,11, Sch. 3,1,83, Sch. उत्तरकाव्ये *am Schlusse des Gedichts* (vgl. उत्तरकाण्ड) R. 1,3,38. गुरूत्तरौ *die beiden auf eine lange Silbe folgenden* Çrut. 39. वर्षोत्तरेषु *in spätern Jahren* Suçr. 2,197,1. उत्तरः कालः *Zukunft* AK. 2,8,1,29. H. 162. उत्तरं कालम् *künftig* R. 2,88, 22. उत्तरकाल MBh. 3,12511. फलमुत्तरम् AK. 2,8,1,29. उत्तरं वाक्यम् (वचस् u. s. w.) *eine nachfolgende Rede*, d. i. *eine Fortsetzung der Rede* oder *Antwort* (vgl. u. 4,*d*): एवमुक्त्वा स वचनं बाष्पपूरितलोचनः । बाष्पोपहतया वाचा नाशक्नोद्वक्तुमुत्तरम् ॥ R. 4,8,18. वचो मुनेरुत्तरमाचचक्षे 3, 18,48. उत्तरादुत्तरं वाक्यं वदतां संप्रजायते *ein Wort giebt das andere* Pankat. I,69. प्रत्युवाचोत्तरं वाक्यम् R. 4,3,4. MBh. 1,4157. इत्युक्तवन्तं रामस्तम् — न शशाकोत्तरैर्वाक्यैरवरोद्धुं समुद्यतम् R. 3,1,33. — *e*) *superior, überlegen, siegreich, mächtiger:* उत्तराहमुत्तर उत्तरेदुत्तराभ्यः ṚV. 10, 145,3. शत्रोः शत्रोरुत्तर इत्स्याम 6,19,3. 8,14,15. AV. 2,27,7. 3,5,5. सहः ṚV. 10,84,6. विश्वस्मादिन्द्र उत्तरः 86,1. न मायया भवस्युत्तरो मत् VS. 23,52. — *f*) *besser, trefflicher* AK. Med. सुम्नम् ṚV. 2,23,8. रूपम् 1,95,8. 50,10. दत्तम् 6,16,17. अन्धसा श्रीणन्तो गोभिरुत्तरम् 9,107,2. — 2) m. *a*) N. pr. ein Sohn Virâṭa's H. an. Med. MBh. 1,6988. LIA. I,686. 689. buddh. Burn. Intr. 176. fg. 334. ein König der Nâga Vjutp. 85. उत्तरशलङ्कटाः gaṇa तिककितवादि zu P. 2,4,68. — *b*) N. pr. eines Berges: अस्ति काम्पिल्यविषयः — तत्रोत्तराख्यश्च गिरिः Kathâs. 25,23.26. Vgl. उत्तरं पर्वतम् Viçv. 13,14. दक्षिणस्योत्तरो गिरिः R. 4,63,16.22. Ind. St. 1,163.165.171.180.181.408. — 3) f. °रा *a*) näml. दिश् *Norden* H. 167. Med. Râǵan. im ÇKDr. Kathâs. 18,57. Siddh. K. zu P. 1,1,28. — *b*) N. pr. einer Tocher Virâṭa's und Schwiegertochter Arǵuna's Med. MBh. 1,169.1946.3835. 14,1835.1843. LIA. I,684.686.689. einer Sclavin Lalit. 258. fg. — 4) n. *a*) (*was oben auf liegt*) *Oberfläche; Decke:* क्लिन्नपक्षोत्तराः (पतत्रिणः) Daç. 1,16. आनयेङ्गुदिपिण्याकं चीरमाहर चोत्तरम् R. 2,103,20. meist am Ende eines adj. comp.: आसने विष्टरोत्तरे MBh. 3, 1881. चेलाजिनकुशोत्तरम् (आसनम्) Bhag. 6,11. R. 2,88,4. Ragh. 17,12. च्युतैः शिरस्त्रैश्चषकोत्तरेव (रणक्षितिः) 7,46. — *b*) *Norden* R. 2,68,12. उत्तरे 4,44,117. Dhûrtas. 77,10. — *c*) *das nachfolgende Glied; der letztere Theil einer Zusammensetzung:* भवदुत्तरम् adv. *so dass* भवत् (in der Anrede) *folgt, am Ende steht* M. 2,49. श्रेष्ठार्थे चोत्तरे स्थितः *am Ende eines comp. hat* (सिंह) *auch die Bedeutung von* श्रेष्ठ Trik. 3,3,462. उत्तरस्थ Med. bh. 12. गुणशब्द इतरोत्तरः H. 16. — *d*) *Antwort* (vgl. u. 1,*d* gegen das Ende) AK. 1,1,5,10. H. 263. an. 3,524. Med. r. 120. Çâk. 70,3. 59, v. l. प्रश्नोत्तरेण Prab. 104,14. अस्तीत्युत्तरमुद्दिश्य ममेदम् MBh. 1,1920. उत्तरं तस्य वाक्यस्य न वक्तव्यं कथं च न R. 3,70,7. 30,15. 51, 32. ब्रू N. 17,29. R. 1,14,1. प्रतिवच् 24,15. Ragh. 3,47. नोत्तरं प्रत्यपद्यत R. 4,18,1. 2,1,8. तस्येदमेवोत्तरं वितरति Pankat. 127,21. उत्तरदायक Kâm. 43. अपसर्पापसर्पेति वागुत्तरमकुर्वताम् MBh. 1,6704. तं बभाषे शपथोत्तरम् *als Antwort auf die Verwünschung* Kathâs. 14,52. निराकृतान्योत्तरत्व *Unwiderleglichkeit* H. 67. In der Gerichtssprache *die Erwiederung auf die Anklage* (भाषा) Dhûrtas. 90,4. 18. 91,5. उत्तराभास m. *eine scheinbare, trügerische, mangelhafte Erwiederung* Vjavahârat. im ÇKDr. In der Mîmâṁsâ heisst das 4te Glied eines अधिकरण *Antwort* (उत्तर) oder *bewiesener Schluss* (सिद्धान्त) Colebr. Misc. Ess. I,301. — *e*) *Uebergewicht, Ueberlegenheit, Oberhand, Gewachsensein:* न ते नियुद्धे न जवे न योग्यासु कदा च न । कुमारा उत्तरं चक्रुः स्पर्धमाना वृकोदरम् MBh. 1, 4986. नियमात्सर्ववर्णानां धर्मोत्तरमवर्तत 3976. समुद्रपारगमने कपीनां हि किमुत्तरम् *denn wie vermöchten die Affen das Meer zu überschreiten?* R. 5,70,18. *Ueberschuss, Ueberfluss;* am Ende eines adj. comp.: षष्ट्युत्तरसहस्रम् *Tausend mit einem Ueberschuss von Sechszig* (*1060*) Itih. bei Rosen zu ṚV. 18,1. सप्तोत्तरं शतम् Jâǵn. 3,102. शतानि च दशोत्तराणि MBh. 1,296. 13,1143. Pankat. 157,24. Kathâs. 13,40. Brahma-P. in LA. 57,15 (wo wohl सप्तोत्तराणि zu lesen ist). H. 659. LIA. I,502, N. 1. (पशूनां त्रिशती) अश्वरत्नोत्तरा MBh. 14,2638. शुक्ले दशोत्तरे पक्षे *am 10ten Tage der lichten Hälfte des Mondes* 3,17126. स्वाद्वन्नं वा भयोत्तरम् *oder süsse Speise mit Gefahr verbunden* Hit. I,143. राज्ञां चरितार्थता दुःखोत्तरा Çâk. 61,18. गुणोत्तराणि सर्वाणि MBh. 3,13922. अहमेतान्गुणान्मन्ये भूयिष्ठांश्च गुणोत्तरान् R. 5,2,4. ब्रह्मधर्मोत्तरे राज्ये MBh. 1,3982. धर्मोत्तर *dem Recht ganz ergeben* Ragh. 13,7. कस्मात्तात तवाद्येह शोकोत्तरमिदं मनः MBh. 14,1639. व्यवसायोत्तरं कपिम् R. 4,42,11. जयोत्तर *voll des Sieges, des Sieges gewiss* MBh. 3,16363. अत्यन्तभावोत्तरा Dhûrtas. 73, 15. विभवोत्तरा Vid. 219. सखीभिरस्रोत्तरम् (adv. *mit Thränen im Auge*) ईक्षितामिमाम् Kumâras. 5,61. दोलान्दोलनलोलकङ्कणरणत्कारोत्तरं (adv.) सर्पति Prab. 40,6. अधर्मोत्तरता MBh. 1,1607. Daher wohl उत्तर = प्रवण H. an. 3,524. — *f*) bei den Mathematikern *Differenz, Rest* Colebr. Alg. 251.288. — *g*) N. eines Gesanges (गीतक) Jâǵn. 3,113. — Vgl. अधरोत्तर, अनुत्तर, अहमुत्तर, चतुरुत्तर.

2. उत्तर (von तर् mit उद्) m. nom. act. s. दुरुत्तर.

उत्तरकाण्ड (1. उ° + का°) n. *nachfolgendes, schliessendes Buch;* so heisst das 7te Buch des Râmâjaṇa Verz. d. B. H. No. 437—444. — Vgl. अद्भुतोत्तरकाण्ड, अध्यात्मोत्तरकाण्ड.

उत्तरकुरु und उत्तरकोशल s. u. कुरु und कोशल.

उत्तरक्रिया (उ° + क्रि°) f. *die letzte heilige Handlung, das Todtenopfer:* उत्तरक्रियाविधि Verz. d. B. H. No. 1108.

उत्तरखण्ड (1. उ° + ख°) n. *letzter Abschnitt;* so heisst das Schlussbuch im Padma-P. (Verz. d. B. H. No. 457) und im Çiva-P. (Troyer in Râǵa-Tar. t. I, p. 329).

उत्तरग्रन्थ (उ° + ग्र°) m. Titel eines Nachtrags zum Jonigrantha Colebr. Misc. Ess. I, 308. des letzten Werkes der Vinaja-Abtheilung Ind. des Kandjur 1. Vjutp. 43. Csoma in Asiat. Res. XX, 93.

1. उत्तरंग (उत्तरम्, acc. oder adv. von 1. उत्तर, + ग) n. *ein Bogen von Holz über einer Thür* H. 1006.

2. उत्तरंग (उद् + त°) adj. *mit hochgehenden Wogen:* शोणा इवोत्तरंगाः Ragh. 7,33. अपामिवाधारमनुत्तरंगम् Kumâras. 3,48.

उत्तरच्छद (1. उ° + छ°) m. *Decke, Ueberwurf* H. 676. नागचर्मोत्तरच्छदः (देवेशः) MBh. 13, 746. कृष्णपुंनागवकुलभूर्जपत्रोत्तरच्छदान् (आस्तरान्) R. 2, 94, 23. शय्योत्तरच्छद Ragh. 5, 65. Daçak. in Benf. Chr. 199, 6.

उत्तरज (1. उ° + ज) adj. *in der letzteren (zuletzt genannten Ehe) geboren* Jâgñ. 1, 59.

उत्तरज्या (उ° + ज्या) f. *the versed sine of an arc* Wils. vielmehr: *die zweite Hälfte der durch den Sinus versus halbirten Chorde.*

उत्तरज्योतिष (1. उ° + ज्यो°) n. N. pr. eines Landes MBh. 2, 1193. LIA. I, 553, N. — Vgl. प्राग्ज्योतिष.

उत्तरण (von तर् mit उद्) 1) adj. *überschreitend* VS. 16, 42. Çatar. Up. in Ind. St. 2, 41. — 2) n. *das Uebersetzen:* गङ्गोत्तरण MBh. 1, 149 in der Unterschr. संसारसमुद्रोत्तरण Pañkat. 33, 15. 21.

उत्तरतन्त्र (1. उ° + त°) n. *schliessendes Lehrstück;* so heisst ein ergänzender Schlussabschnitt im medic. Lehrbuche des Suçruta Suçr. 2, 302. 1, 10, 15. *als vortreffliches Lehrstück* gedeutet 11, 21. astron. Ind. St. 2, 252.

उत्तरतर (compar. von 1. उत्तर) adj. *noch weiter entfernt:* ततो यदुत्तरतरम् Çvetâçv. Up. 3, 10.

उत्तरतस् (von उत्तर) adv. P. 5, 3, 28. 1) *oben auf:* दक्षिणाग्रेषु दर्भेषु कृत्वा चोत्तरतः शिरः । तमेवानुमरिष्यन्तः सर्वे संविविशुर्भुवि ॥ R. 4, 55, 20. — 2) *von Norden, nördlich; links* (Gegens. दक्षिणतस्) VS. 2, 3. 5, 11. 37, 12. AV. 4, 40, 4. 18, 4, 9. TS. 5, 3, 4, 4. Ait. Br. 6, 4. Pâr. Gṛhj. 2, 1. Khând. Up. 3, 7, 4. 7, 25, 1. सभारोत्तरतः पूर्वम् MBh. 14, 2134. उत्तरतः पश्चात् *nordwestlich* Ait. Br. 1, 7. उत्तरतो हि स्त्री पुमांसमुपशेते Çat. Br. 1, 1, 1, 20. 2, 5, 2, 17. 3, 5, 2, 7. 13, 8, 4, 2. mit einem gen. P. 2, 3, 30. शालायाः Çat. Br. 14, 4, 2, 38. Kauç. 44. Pâr. Gṛhj. 2, 3. पूर्वे तत्र महापार्श्वे देवस्योत्तरतस्तथा MBh. 13, 1401. उत्तरतआयतन Çat. Br. 8, 4, 4, 11. उत्तरतउपचार 3, 4, 2, 19. 8, 6, 1, 19. Kâtj. Çr. 2, 4, 34. 6, 12, 26.

उत्तरतापनीय (1. उ° + ता°) Titel des zweiten Theils der Nṛsiṃhatâpanîjopanishad Colebr. Misc. Ess. I, 96.

उत्तरत्र (von 1. उत्तर) adv. *in der Folge, weiter unten* (im Buche) Sch. zu P. 1, 3, 84. 3, 1, 9. पूर्वत्र — उत्तरत्र *im ersten Falle — im zweiten* Sâh. D. 11, 7.

उत्तरत्वे AV. 3, 8, 3: ह्वये सोमं सवितारं नमोभिर्विश्वानादित्याँ अहमुत्तरत्वे. Dafür ist offenbar zu setzen: अहमुत्तरत्वे *im Wettstreit.*

उत्तरद्रु (1. उ° + द्रु) m. AV. 7, 59, 2, wo aber die Lesart entstellt und vielmehr अद्रि in der Composition zu suchen ist.

उत्तरधुरीण adj. von 1. उत्तर + धुर P. 4, 4, 78, Sch. — Vgl. दक्षिणधुरीण.

उत्तरनाभि und उत्तरनारायण s. u. नाभि und नारायण.

उत्तरपक्ष (1. उ° + प°) m. 1) *der nördliche, linke Flügel (Seite)* Kâtj. Çr. 16, 8, 28. 17, 3, 23. — 2) *Bestätigung einer Behauptung, erwiesener Satz* Trik. 1, 1, 116. — Vgl. पक्ष.

उत्तरपट (1. उ° + प°) m. *Obergewand* MBh. 1, 5419.

उत्तरपथ (उ° + प°) m. *der nördliche Weg, der Weg nach Norden* P. 5, 1, 77. — Vgl. उत्तरापथ.

उत्तरपथिक (von उत्तरपथ) adj. *das Nordland bewohnend:* उत्तरपथिकाः पाश्चात्याश्च Prab. 30, 14. Es ist wohl औत्तरप° zu lesen.

उत्तरपद (1. उ° + प°) n. *das hintere Glied einer Zusammensetzung* P. 5, 4, 7. 7, 3, 10. 1, 1, 23, Vârtt. 4. AK. 2, 10, 37. 3, 6, 41. — Vgl. औत्तरपदिक.

उत्तरपदिक = उत्तरपदमधीते वेद वा P. 4, 2, 60, Vârtt. 8, Sch.

उत्तरपरिग्राह (1. उ° + प°) m. = स्फ्येन वेदिस्वीकरणम् P. 3, 3, 47, Sch. — Vgl. परिग्रह.

उत्तरपर्वत (1. उ° + प°) m. *der nördliche Berg, das nördliche Gebirge* R. 1, 74, 1. उषीरवीजो यैर्नुष्टो यमस्योत्तरपर्वतः 4, 41, 48. — Vgl. 1. उत्तर 2, *b*.

उत्तरपश्चार्ध (1. उत्तर - पश्च + अर्ध) m. *die nordwestliche Hälfte* P. 5, 3, 32, Vârtt. 3, Sch.

उत्तरपश्चिम (1. उ° + प°) 1) adj. *nordwestlich* Âçv. Gṛhj. 4, 2. — 2) f. °मा (sc. दिश्) *Nordwest* P. 2, 2, 26, Sch.

उत्तरपाद (1. उ° + पा°) m. *der zweite Theil des viertheiligen Processes, die Erwiederung, Vertheidigung* Vjavahârat. im ÇKDr.

उत्तरपुरस्तात् (1. उ° + पु°) adv. *nordöstlich,* mit dem gen. Âçv. Gṛhj. 4, 4.

उत्तरपूर्व (1. उ° + पू°) 1) adj. *a*) *nordöstlich* Kâtj. Çr. 3, 3, 20. 5, 9, 20. 7, 2, 15. — *b*) *der den Norden für den Osten ansieht:* योत्तरा सा पूर्वा यस्या उन्मुग्धायास्तस्यै उत्तरपूर्वायै Siddh. K. zu P. 1, 1, 28. — 2) f. °र्वा (sc. दिश्) *Nordost* P. 1, 1, 28, Sch. 5, 4, 154, Sch.

उत्तरप्रच्छद (1. उ° + प्र°) m. *a coverlid, a quilt* Wils. — Vgl. उत्तरच्छद.

उत्तरफल्गुनी, °फाल्गुनी, °बर्हिस्, °भाद्रपद्, °भाद्रपदा s. u. फल्गुनी u. s. w.

उत्तरम् (von उद्) adv. *weiter hinaus, vorwärts:* उदेनमुत्तरं नयाग्ने AV. 6, 5, 1. Vgl. प्रतरम्, वितरम् u. s. w. In der klassischen Sprache ist das adv. उत्तरम् wohl anders betont und auf 1. उत्तर zurückzuführen. इत उत्तरम् *weiter fort von hier, im Folgenden* (im Buche) Sch. zu P. 3, 2, 4. 4, 1, 111. — Vgl. उत्तराम्.

उत्तरमति (1. उ° + म°) m. N. pr. eines Mannes Lot. de la b. l. 2.

उत्तरमद्र s. u. मद्र.

उत्तरमन्द्रा (1. उ° + म°) f. *eine laute aber langsame Sangweise:* ब्राह्मणो वीणागाथी दक्षिणत उत्तरमन्द्रामुदाघ्नंस्तिस्रः स्वयंसंभृता गाथा गायति Çat. Br. 13, 4, 2, 8. Kâtj. Çr. 20, 2, 7. 3, 5.

उत्तरमानस (1. उ° + मा°) n. N. pr. eines Tîrtha (vgl. मानस) MBh. 13, 1746.

उत्तरमीमांसा s. u. मीमांसा.

उत्तररामचरित und °चरित्र (1. उ° + राम - च°) n. *die ferneren, späteren Thaten* Râma's, Titel eines Dramas von Bhavabhûti, Verz. d. B. H. No. 548. Gild. Bibl. 303. 336.

1. उत्तरलक्षण (1. उ° + ल°) n. *the indication of an actual reply* Wils.

2. उत्तरलक्षण (wie eben) adj. f. आ *auf der linken Seite gezeichnet:* इष्टिकाभिः Kâtj. Çr. 16, 7, 13.

उत्तरलोमन् (1. उ° + लो°) adj. *mit nach oben, nach aussen gekehrtem Haar:* चर्मन् Çat. Br. 7, 3, 2, 2. 9, 3, 4, 14. Kâtj. Çr. 1, 10, 4. Âçv. Gṛhj. 4, 6.

उत्तरवयस (1. उ° + वयस = वयस्) n. *das spätere Lebensalter* (Gegens. पूर्ववयस) Çat. Br. 12, 2, 2, 4.

उत्तरवल्ली (1. उ° + व°) f. Titel der zweiten Abtheilung der Kâṭhakopanishad, wenn diese in zwei Adhjâja getheilt wird, Colebr. Misc. Ess. I, 96. Verz. d. B. H. No. 368.

उत्तरवस्ति (1. उ° + व°) m. *das obere Klystier; so heisst eine zu Einspritzungen in die Harnröhre dienende Blase und das Klystier selbst* Suçr. 1, 314, 9. 18. 2, 55, 1. 215, 1. 217, 8.

उत्तरवस्त्र (1. उ° + व°) n. *Obergewand* Draup. 5, 24.

उत्तरवादिन् (1. °उ° + वा°) adj. subst. in der Gerichtsspr.: *die Erwiederung sprechend, der Angeklagte* Vjavahârat. im ÇKDr. Jâgn. 2, 17. Stenzler: *der die spätern Ansprüche macht.* — Vgl. पूर्ववादिन्.

उत्तरवासस् (1. उ° + वा°) n. *Obergewand* R. 2, 95, 6. 5, 18, 5.

उत्तरवेदि und °दी (1. उ° + वे°) f. *der nördliche Aufwurf zum Feuerheerd* VS. 19, 16. TS. 5, 2, 5, 6. 6, 2, 7, 4. Ait. Br. 1, 28. Çat. Br. 2, 5, 2, 18. 3, 6. 4, 2, 2, 15. 4, 3, 12. Kâtj. Çr. 5, 7, 11. 8, 9, 18. वेदिर्यज्ञस्याग्निरुत्तरवेदिः Kauç. 137. एतत्कुरुक्षेत्रसमन्तपञ्चकं पितामहस्योत्तरवेदिरुच्यते MBh. 3, 7078.

उत्तरस् (von तर् mit उद्) *übersetzend* s. रेवोत्तरस्.

उत्तरसक्थ (von 1. उ° + सक्थि) n. *der linke Schenkel* P. 5, 4, 98. Vop. 6, 43.

उत्तरसाक्षिन् s. u. साक्षिन्.

उत्तरसाधक (1. उ° + सा°) adj. subst. *das Nachfolgende, Uebrigbleibende zu Ende bringend, Gehülfe bei einem Unternehmen* Vet. 3, 20. 4, 3. 4.

उत्तरहनु (1. उ° + ह°) m. *die obere Kinnlade* AV. 9, 7, 2.

उत्तरा (von 1. उत्तर) adv. P. 5, 3, 38. Vop. 7, 106. mit dem gen. 5, 23. mit dem abl. P. 2, 3, 29. *nach Norden*: उत्तरामुख *mit dem Gesicht nach Norden gekehrt*: प्रययावुत्तरामुख MBh. 2, 1084. 13, 1433. 1436. — Vgl. उत्तरापथ, उत्तरासद्. — Das f. उत्तरा s. u. उत्तर.

उत्तरात् (wie eben) adv. P. 5, 3, 34. *von Norden her, von links her*: पश्चादोत्तरादधरादा पुरस्तात् RV. 6, 19, 9. 8, 50, 16. AV. 6, 40, 3. 8, 3, 20. 12, 3, 24. VS. 13, 57. Çat. Br. 8, 6, 1, 19.

उत्तरात्तात् (von उत्तरात्) adv. dass. RV. 10, 27, 15. 36, 14.

उत्तराधर (1. उ° + अ°) 1) adj. *darüber und darunter seiend*: उत्तराधरा इव भवन्त्यो यन्ति Çat. Br. 5, 3, 4, 21. — 2) n. *die Ober- und Unterlippe, die Lippen*: स्फुरितोत्तराधरः Kumâras. 5, 83. — Vgl. अधरोत्तर.

उत्तराधिकारिन् (1. उ° + अ°) adj. subst. *der in zweiter Reihe auf Etwas Ansprüche hat, ein Erbe* ÇKDr.

उत्तरापथ (उ° + प°) n. (*der Weg nach Norden*) *Nordland* Pañkat. 259, 22. Hit. 58, 1, v. l. Kathâs. 13, 93. Râga-Tar. 5, 153. 214. — Vgl. दक्षिणापथ.

उत्तराम् (von उद्) adv. *weiter hinaus* VS. 17, 50. — Vgl. उत्तरम्.

उत्तरायण (1. उ° + अयन) n. *der Gang* (der Sonne) *nach Norden, das Halbjahr in dem die Sonne sich von Süden nach Norden bewegt; das Sommersolstitium* M. 6, 10. Bhag. 8, 24. गतोत्तरायणम् (सविता) MBh. 3, 136. संप्राप्ते चोत्तरायणे 14, 1784. प्रभात उत्तरायणसंक्रान्तिरनन्तरदानफला भविष्यति Pañkat. 119, 1. Mallin. zu Kumâras. 3, 25. — Vgl. अयन, दक्षिणायन.

उत्तरार्चिक s. u. आर्चिक.

उत्तरार्ध (1. उ° + अर्ध) n. 1) *der obere Theil* (des Körpers) Ragh. 18, 50. — 2) *der nördliche Theil* Çat. Br. 1, 3, 1, 13. 7, 3, 20. Kâtj. Çr. 3, 3, 26. u. s. w. — 3) *die letztere Hälfte* Çrut. (Br.) 8. — Vgl. d. folg. W.

उत्तरार्ध्य (von उत्तरार्ध) adj. *auf der nördlichen Seite befindlich* TS. 6, 6, 4, 2. Çat. Br. 3, 5, 2, 26. 5, 2, 4, 5. 7, 1, 1, 21.

उत्तरावत् (von 1. उत्तर 4, e) adj. *überlegen, siegreich*: पुनर्ब्रह्म त उत्तरावन्तमिन्द्रं येन जयन्ति न पराजयन्ते AV. 4, 22, 5. देवम् 10, 8, 22. उत्तरं राष्ट्रं प्रजयोत्तरावत् 12, 3, 10. वर्धः 47. Çat. Br. 2, 1, 2, 13. 3, 11. 3, 1, 3, 16.

उत्तराशाधिपति (1. उ° - 1. आशा + अधि°) m. *der Gebieter der nördlichen Weltgegend*, ein Bein. Kuvera's H. ç. 39. Auch उत्तराशापति Halâj. im ÇKDr.

उत्तराश्मन् (1. उ° + अ°) m. gaṇa ऋश्यादि zu P. 4, 2, 80. wohl N. pr. eines *klippenreichen* Gewässers *im Norden* Râga-Tar. 4, 157. Troyer: *les rochers du Nord*. Davon उत्तराश्मक (चतुरर्थेषु) gaṇa ऋश्यादि.

उत्तराषाढा f. N. *der 21sten Mondstation* H. 113. — Vgl. u. अषाढा 3, b.

उत्तरासङ्ग (1. उ° + आ°) m. Trik. 3, 5, 3. *Obergewand, Ueberwurf* AK. 2, 6, 3, 19. H. 672. अवकृष्टोत्तरासङ्ग MBh. 3, 474. कृष्णाजिनोत्तरासङ्ग 1986. चीरोत्त° R. 2, 50, 34. Pañkat. 236, 8. त्वगुत्तरासङ्गवती Kumâras. 5, 16.

उत्तरासद् (उ° + सद्) adj. *nördlich —, links sitzend* VS. 9, 35. 36. Kâṇva: उत्तरसद्.

उत्तराह (उ° + अह) m. *der folgende Tag* P. 4, 2, 104, Vârtt. 7. — Vgl. श्वोत्तराह.

उत्तराहि (von 1. उत्तर) adv. P. 5, 3, 38. Vop. 7, 106. *nördlich* Çat. Br. 2, 1, 3, 9. 3, 2, 3, 15. mit dem abl. P. 2, 3, 29.

उत्तरिका (von तर् mit उद्) f. N. pr. eines Flusses R. Gorr. 2, 73, 11. LIA. II, 524, N. 4. — Vgl. उत्तानिका.

उत्तरिन् adj. = 1. उत्तर *der höhere* Burn. Intr. 164, N. 1.

उत्तरीय (von 1. उत्तर) gaṇa गहादि zu P. 4, 2, 88. n. Siddh. K. 249, a, pen. *Obergewand, Ueberwurf* AK. 2, 6, 3, 19. उत्तरीयैरुपवासैर्वोपवासयन्तः Kâtj. Çr. 21, 3, 7. MBh. 1, 2123. 7212. 2, 2289. 2514. 2524. 3, 8190. 12725. 13, 882. N. 20, 1. Indr. 5, 15. R. 2, 88, 10. 3, 60, 6. 4, 5, 9. 13. 5, 19, 10. 31, 20. Mṛkkh. 33, 13. Pañkat. 236, 9. Ragh. 16, 43. Kathâs. 20, 155. Brahma-P. in LA. 54, 7. स्तनोत्तरीय Bhartṛ. 1, 22. Ragh. 16, 17. (गिरौ) हिमोत्तरीयाकृणपाण्डुसानौ MBh. 3, 12354. am Ende eines adj. comp. f. आ 2, 2250. 15, 671.

उत्तरीयक n. dass. H. 671. Kathâs. 20, 156.

उत्तरेण (instr. von 1. उत्तर) adv. P. 5, 3, 35. *nördlich; links* Muṇḍ. Up. 2, 2, 11. उत्तरेण परिक्रम्य Kâtj. Çr. 8, 4, 6. 7, 10. 9, 31. R. 4, 40, 63. Sund. 3, 23. Megh. 16. mit dem gen.: न कथं च न गन्तव्यं कुरूणामुत्तरेण च R. 4, 44, 121. 3, 19, 22. Sâv. 5, 108. abl.: अथोत्तरेण कैलासान्मैनाकं पर्वतं प्रति MBh. 2, 66. उत्तरेण दृषद्वत्याः (gen.?) 3, 7075. Megh. 73. mit folg. oder vorang. acc.: उत्तरेण गार्हपत्यम् Çat. Br. 1, 1, 1, 18. 20. 12, 5, 1, 11. Kâtj. Çr. 2, 3, 1. 3. 3, 1, 1. 4, 1, 5. 6, 2, 14. 4, 14. Âçv. Çr. 5, 7. Gṛhj. 1, 20. MBh. 2, 59. am Ende eines comp.: दक्षिणेन सरस्वत्या दृषद्वत्युत्तरेण च 3, 5074. Vgl. P. 2, 3, 31.

उत्तरेतरा (1. उ° + इ°) f. *Süden* H. ç. 29.

उत्तरेद्युस् (उत्तरे, loc. von 1. उत्तर, + द्युस्) adv. *am folgenden Tage* P. 5, 3, 22. Vop. 7, 103. AK. 3, 5, 21.

उत्तरोत्तर (1. उत्तर wiederholt) 1) adj. *stets zunehmend; stets folgend:* उत्तरोत्तरासु वयोऽवस्थासूत्तरोत्तरा भेषजमात्राविशेषा भवन्ति Suçr. 1,129,10. उत्तरोत्तरस्नेहेन Pańkat. 84,25. Mahâv. 84,10. दृषामभावे पूर्वस्य घनभागुत्तरोत्तरः। स्वर्यातस्य क्षयपुत्रस्य Jâǵń. 2,136. Davon °रम् adv. *immer höher und höher, immer mehr und mehr; in stetiger Folge:* वर्णान्पर्यायशश्चापि प्राप्नुवन्त्युत्तरोत्तरम् MBh. 14,1016. नीयन्ते प्रतिलोमानि ज्ञायन्ते चोत्तरोत्तरम् 1105. तद्वता सह कथमध्ययावदेतस्य स्नेहानुवृत्तिरुत्तरोत्तरं वर्तते (v. l. वर्धते) Hit. 20,20. (दक्षिणायने) भगवानाप्यायते सोमो ऽम्ललवणमधुराश्च रसा बलवन्तो भवन्त्युत्तरोत्तरं च सर्वप्राणिनां बलमभिवर्धते Suçr. 1,19,13.15. 187,18. 200,5. Sâh. D. 329,10. — 2) n. *Erwiederung auf Erwiederung, Hin- und Herreden:* उत्तरोत्तरवक्ता च वदतो ऽपि बृहस्पतेः MBh. 2,139. उत्तरोत्तरयुक्तौ च वक्ता वाचस्पतिर्यथा R. 2,1,13. किमनेनोत्तरोत्तरेण Hit. 21,3. Çâk. 70,3, v. l.

उत्तरोत्तरिन् (von उत्तरोत्तर) adj. 1) *stets sich steigernd, zunehmend:* उत्तरोत्तरिणीं ह श्रियमश्नुते Ait. Br. 7,20. 8,6. — 2) *einer auf den andern folgend:* उत्तरोत्तरिणः पादाः RV. Prât. 16,16.

उत्तरोष्ठ und उत्तरौष्ठ (1. उ° + ओष्ठ) m. *Oberlippe* Suçr. 1,118,19. 115,21.

उत्तर्जन (von तर्ज् mit उद्) n. *heftiges Drohen* Sâh. D. 69,5.

उत्तान (partic. von तन् mit उद्) adj. *ausgestreckt, ausgebreitet; auf dem Rücken liegend* H. an. 3,360. Med. n. 40. Hâr. 193. उत्तानास्त्वा प्रतीचीं यत्पृष्ठीभिरधिशेमहे AV. 12,1,34. उत्तानः सर्वदा शेते यः Suçr. 1,115,15. कथायं न्युब्जुत्तानो ऽव पद्यते न *der Länge nach* (vielleicht aber ursprünglich उत्तानाम्, näml. पृथिवीम्) RV. 4,13,5. 10,27,13. 142,5. besonders als Bez. der Bereitschaft zur Umarmung und Beischlaf: उत्तानायामजनयन्सुषूतम् 2,10,3. उत्तानायामव भरा चिकित्वान्सद्यः प्रवीता वृषणं जजान 3,29,3. उत्तानामूर्ध्वो अधयज्जुहूभिः 5,1,3. उत्तानयोश्चम्वोर्योनिरन्तः 1,164,33. यथेयं पृथिवी मह्युत्ताना गर्भमादधे Einschiebung zu 10,184. VS. 11,39. उत्तानेव वै योनिर्गर्भं बिभर्ति *aufwärts gerichtet* Çat. Br. 3,2,1,29. उत्तानं पशुं पर्यस्यन्ति 8,2,12. 12,5,2,7. Kâtj. Çr. 6,6,8. Kauç. 44.81. उत्तानचक्षुपुटेन Kât. 1. von Gefässen, *die mit der Oeffnung nach oben stehen* oder *liegen* TS. 2,3,6,2. Çat. Br. 1,7,1,20. पितृपात्रं तदुत्तानं कृत्वा Jâǵń. 1,247. von Muscheln (कपर्द) P. 2,1,10 (s. u. अवाञ्च्). von *den mit der innern, hohlen Fläche nach oben gerichteten* Händen und Füssen Çat. Br. 4,1,1,24. अञ्जलि Kâtj. Çr. 3,1,15. Kumâras. 3,45. ऊरुस्थोत्तानचरणः सव्ये न्यस्येतरं करम्। उत्तानम् Jâǵń. 3,198. *oberflächlich sich ausbreitend* (Gegens. अवगाढ) Suçr. 2,37,8. 329,4. *flach* (Gegens. गम्भीर) AK. 1,2,2,15. Trik. 3,3,231. H. 1071. an. 3,360 (= गभीर!). Med. n. 40. auf das Gemüth übertragen: *offen* im Prâkrt: सहावुत्ताणहिअअं (स्वभावोत्तानहृदयम्) Çâk. 67,10.

उत्तानक (von उत्तान) m. *eine Species von Cyperus* (उच्चटा) Ratnam. im ÇKDr.

उत्तानपत्रक (von उत्तान + पत्र) m. *eine Species von Ricinus* (रक्तैरण्ड) Râǵan. im ÇKDr.

उत्तानपद् (उ° + पद्) f. *deren Beine ausgebreitet sind* (zum Empfangen oder Gebären), Bez. einer kosmogonischen Potenz: भूर्जज्ञ उत्तानपदः RV. 10,72,4.3. — Vgl. उत्तानपाद.

उत्तानपर्ण (उ° + प°) adj. *ausgebreitete Blätter habend* RV. 10,145,2.

उत्तानपाद (उ° + पाद) m. *der Stern β im kleinen Bären*, person. der Sohn Vîra's (oder Manu Svâjambhuva's) und Vater Dhruva's (*des Polarsterns*) Hariv. 58. fgg. VP. 53 (vgl. d. N.). उत्तानपादज m. ein Bein. Dhruva's H. 122. Hâr. 37. — Vgl. उत्तानपद्, औत्तानपाद, °पादि.

उत्तानबर्हिस् (उ° + ब°) m. N. pr. eines Fürsten Bhâg. P. in VP. 354,N. 30.

उत्तानशय (उ° + शय) P. 3,2,15, Vârtt. 3. 1) adj. *auf dem Rücken liegend.* — 2) m. *ein kleines Kind* AK. 2,6,1,41. H. 338.

उत्तानशीवन् (उ° + शी°) adj. f. °वरी *ausgestreckt daliegend:* आपः *stehende Gewässer* AV. 3,21,10.

उत्तानहस्त (उ° + ह°) adj. *die Hände ausbreitend, ausstreckend* (zum Gebet) RV. 3,14,5. उत्तानहस्तो नमसा विवासेत् 6,16,46. उत्तानहस्तो युवयुर्ववन्द 63,3. 10,79,2. Kâtj. Çr. 8,2,9.

उत्तानिका (von उत्तान) f. N. pr. eines Flusses R. 2,71,14. LIA. II, 524,N. 4. — Vgl. उत्तारिका.

उत्ताप (von तप् mit उद्) m. *Hitze* Med. p. 24.

उत्तार (von तर् mit उद्) m. 1) *Durchschiffung:* संसारसागरोत्तारतरणि Prab. 83,10. — 2) *das Brechen, Vonsichgeben* (vgl. उत्तार्य) Prâjaçkittav. im ÇKDr. — 3) adj. *ausgezeichnet* Gaṭâdh. im ÇKDr.

उत्तारक (von तर् im caus. mit उद्) m. ein Bein. Çiva's Çiv. — Vgl. d. folg. Wort.

उत्तारण (wie eben) 1) adj. *Jmd hinüberschiffen lassend, errettend;* von Çiva MBh. 14,195. — 2) n. *das Herausschaffen, Befreien:* बिलादुत्तारणेच्छया R. 4,52,18.

उत्तारिन् (von तर् mit उद्) adj. *beweglich, unbeständig* Bhûrip. im ÇKDr.

उत्तार्य (von तर् im caus. mit उद्) adj. *auszubrechen, von sich zu geben:* अज्ञानभुक्तं तूत्तार्यम् M. 11,160.

उत्ताल 1) adj. *a) gross, stark* (उत्कट) H. an. 3,627. Med. l. 64. — *b) grausig, Grauen erregend* (कराल, विकराल) diess. वेताल Vid. 88. Kathâs. 25,136. — *c) eilig, rasch* H. an. कार्येषु उत्तालीभवनम् H. 322, Sch. — *d) ausgezeichnet, vorzüglich* Trik. 3,1,3. H. an. Med. — 2) m. *Affe* H. an. Med. — 3) n. N. *einer Zahl* Vjutp. 183 (उत्ताल). — Der Form nach उद् + ताल.

उत्तितीर्षु (von तर् im desid. mit उद्) adj. *im Begriff aus* (dem Wasser) *zu steigen:* जलात् MBh. 1,7787.

उत्तुङ्ग (उद् + तुङ्ग) adj. *emporragend, hoch* Gaṭâdh. im ÇKDr. MBh. 3,8333. पीनोत्तुङ्गपयोधरा Bhartr. 1,72. Kaurap. 46. Pańkat. III, 260. Kathâs. 1,18. 18,9. 22,179. Prab. 6,2. Dhûrtas. 83,9. प्रोत्तुङ्गं जयकुञ्जरम् Kathâs. 19,63.

उत्तुण्डित (von तुण्ड् mit उद्) m. *the head of a thorn, etc. which has entered the skin* Wils.

उत्तुद (von तुद् mit उद्) m. *Aufstachler* AV. 3,25,1.

उत्तुष (उद् + तुष) m. (*enthülst*) *geröstetes Korn* Hâr. 149.

उत्तेजन (von तिज् im caus. mit उद्) n. *das Aufreizen:* हनूमदुत्तेजन R. 5,2 in der Unterschr.

उत्तेजित (wie eben) n. *der Gang eines Pferdes mit mittlerer Geschwindigkeit* H. 1245.1248.

उत्तोरित n. *Carrière eines Pferdes* H. 1245.1249. — Wird von तर् mit उद् abgeleitet; das Ende des Wortes enthält vielleicht ईरित.

उत्तोरण (उद् + तो°) adj. f. श्रा *mit aufgerichteten Bogen geschmückt:* राजधानी Ragh. 14,10. राजपथ Kumâras. 7,63. उत्तोरणपताका (कौशाम्बी) Kathâs. 10,210.

उत्तोलन (von तुल् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Bringen* Bharata im ÇKDr. u. उद्घाटन.

उत्त्रास (von त्रस् mit उद्) m. *Schreck* Çabdar. im ÇKDr.

उत्त्रिपद् n. *ein aufrechtstehender Dreifuss:* घातयितुमेव नोचः परकार्यं वेत्ति न प्रसाधयितुम्। पातयितुमस्ति शक्तिर्वायोरुद्धर्तुमुत्त्रिपदम्॥ Pańkat. I, 426.

उत्थ (von स्था mit उद्) 1) adj. f. श्रा, fast immer am Ende eines comp. *a) aufstehend, sich erhebend:* संमुखदर्शनोत्थाम् Kaurap. 18. जाह्नवीपुलिनोत्थाभिः सिकताभिः MBh. 13,1812. रक्षांसि समरोत्थानि Ragh. 12,82. — *b) hervorgehend, entstehend, entspringend:* तस्या विमानमध्यस्थरत्नोत्था प्रतिमा Kathâs. 22,8. निद्रालस्यप्रमादोत्थ Bhag. 18,39. धूपचन्दनतैलादिविक्रयोत्थ (द्रविण) Râga-Tar. 5,167. येन लज्जापि तस्योत्था (तस्य d. i. स्वामिनः) न भृत्यस्य तथा पुनः Pańkat. I,400. कुलक्षयकारणोत्थं वैरम् 257, 4. 261, 15. कर्णोत्थ Suçr. 1,11,2.3. कफोत्थ 179,9. पञ्चकषायोत्थ 2,367, 8. Kumâras. 6,59. Kaurap. 8. Kathâs. 5,102. AK. 1,1,4,19. H. 396. 1391. 1403. Sâh. D. 37,2. चिरोत्थ *alt* Suçr. 2,368, 2. — 2) m. *das Hervorkommen*, s. श्रावृत्थ.

उत्थातर् (wie eben) nom. ag. *Aufsteher:* श्रयोत्थाता भवत्युत्तिष्ठन् Khând. Up. 7,8,1. viell. *Beschliesser:* उत्थातुरब्रुवन्पदः AV. 9,4,14.

उत्थान (wie eben) 1) n. Vop. 3,170. *a) das Aufstehen, Sichaufrichten,* = उद्गम H. an. 3,359. Med. n. 41. Çat. Br. 4,6,8,2. Suçr. 1,69,17. Kâç. zu P. 1,2,57. प्रातरुत्थानम् Kân. 72. शनैर्यष्ट्युत्थानम् Bhartr. 3,10. vom *Aufgang* der Gestirne: इन्दुमिव नवोत्थानम् Ragh. 6,31. *das Wiederaufstehen eines Verstorbenen* MBh. 3,10811. fg. 11087 (p. 572). Pańkat. I, 306. — *b) Erhebung, Aufbruch zu einer Handlung, zum Kampfe,* = पौरुष AK. 3,4,120. = उद्यम, पौरुष und युध् H. an. Med. भ्रातॄणामविभक्तानां यद्युत्थानं भवेत्सह। न पुत्रभागं विषमं पिता दद्यात्कथं च न॥ M. 9,215. उत्थानं रावणस्य R. 1,3,19. मम धर्मार्थमुत्थानं न कामक्रोधसंज्ञितम् 5,87,13. उत्थानमभिज्ञानन्ति सर्वभूतानि भारत। प्रत्यक्षं फलमश्नन्ति कर्मणां लोकसाक्षिकम् MBh. 3,1207. उत्थानशीलिन् 13740. उत्थानशील Daçak. 180,11. मेदश्छेदकृशोदरं लघु भवत्युत्थानयोग्यं वपुः Çâk. 38. सूत्थान *rasch an's Werk gehend* AK. 2,10,19. H. 384. — *c) das Entstehen, Ursprung* Suçr. 1,268,15. 2,398,18. — *d)* euphem. für *Ausleerung* H. an. 3,360. Med. (मलोद्गम). उत्थानचर्ददनेषु Kauç. 141. Suçr. 2,71,17. — *e) das Aufbrechen, womit-Aufhören:* सत्त्रोत्थान Çat. Br. 4,6,9,6.10. साम्युत्थान Kâtj. Çr. 1,6,24. 7,1,31.32. 24,6,15. Âçv. Çr. 12,6. TS. 7,2,1,4. — Die Lexicogrr. haben noch folg. Bedd.: *f) Freude; g) Buch* (पुस्तक); *h) Hof* H. an. Med.; *i) Heer; k)* = चैत्य; *l)* = वास्तव H. an.; *m)* = तन्त्र Med. — AK. 3,4,120: उत्थानं पौरुषे तन्त्रे संनिविष्टोद्गमे; die beiden letzten locc. haben zu jenen verschiedenen Deutungen mit Anlass gegeben. — 2) adj. mit caus. Bed. *der ausgehen —, entstehen lässt:* उत्थानः सर्वकर्मणाम् MBh. 13,1242.

उत्थानवत् (von उत्थान) adj. *zur That bereit* MBh. 2,1941.

उत्थानैकादशी (उ° + ए°) f. *der 11te Tag in der ersten Hälfte des Monats* Kârttika, an dem Vishṇu von seinem 4monatlichen Schlaf *aufsteht,* As. Res. III, 265. fg.

उत्थापन (von स्था im caus. mit उद्) 1) n. *a) das Aufstehenmachen* Kâtj. Çr. 25,1,13. MBh. 1,1885. — *b) das Aufbrechenlassen, eine Aufforderung das Haus zu verlassen;* mit dem acc. der Person: भार्यामुत्थापनाय श्वशुरगृहे समायातः Vet. 24,9. — *c) das Hervorgehenlassen, Hervortreiben* Suçr. 1,359,12. — *d) das in's-Werk-Setzen:* अर्थमुत्थापनगण AV. Anukr. 1,3. — *e) das Aufhörenmachen, Beendigen* Kauç. 140. — *f)* bei den Mathemm.: *the finding of the quantity sought, answer to the question, or substitution of a value* Colebr. Alg. 188. — 2) f. °नी (näml. ऋच्) *beschliessender Vers:* उत्थापनीभिरुत्थाप्य Kauç. 82. 83.

उत्थापनीय adj. = उत्थापनं प्रयोजनमस्य gaṇa अनुप्रवचनादि zu P. 5,1,111.

उत्थाप्य (von स्था im caus. mit उद्) adj. *wegzuschicken:* कामोत्थाप्य Ait. Br. 7,29.

उत्थायिन् (von स्था mit उद्) adj. *aufstehend:* पूर्वोत्थायी चरमं चोपशायी MBh. 1,3628. *zum Vorschein kommend:* त्रिभिर्वर्षैः सदोत्थायी कृष्णद्वैपायनो मुनिः 2332.

उत्थित (wie eben) 1) partic. s. u. स्था mit उद्. — 2) *hoch, hervorragend;* Bez. eines aus zehn Pâda bestehenden Pragâtha. Als Beispiel wird RV. 8,52,1—3 angegeben RV. Prât. 18,3.

उत्थितता (von उत्थित) f. *Dienstbereitheit:* अवधानेन — नित्योत्थिततयैव च। भर्तारो वशगा मह्यम् MBh. 3,14687.

उत्थिताङ्गुलि (उ° + अ°) m. (sc. पाणि) *die flache Hand mit ausgestreckten Fingern* Çabdak. im ÇKDr.

उत्पक्ष्मन् (उद् + प°) adj. *mit erhobenen Wimpern* Çâk. 90. Kathâs. 10,211. 22,13.

उत्पक्ष्मल (wie eben) adj. dass.: आननम् Vikr. 32.

उत्पचनिपचा und उत्पचविपचा (zwei imperatt. von पच् zu einem comp. verbunden) ff. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उत्पचिष्णु (von पच् mit उद्) adj. P. 3,2,136. Vop. 26,142.

उत्पट (von पट् mit उद्) m. *der aus einer Baumwunde hervordringende Saft* Çat. Br. 14,6,9,31.

उत्पत (von पत् mit उद्) m. *Vogel* Trik. 2,5,37.

उत्पतन (wie eben) n. 1) *das Auffliegen, in-die-Höhe-Springen* H. an. 4,163. Med. n. 170. R. 5,68,39. Kathâs. 20,140.158. Pańkat. 118, 13. 124,12. — 2) *das Entstehen* H. an. Med.

उत्पतनिपता (zwei imperatt. von पत् zu einem comp. verbunden) f. *das Auf- und Niederfliegen* gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उत्पताक (von उद् + पताका) adj. *mit aufgezogenen Fahnen* Ragh. 2, 74. Râga-Tar. 5,465.

उत्पताका (wie eben) f. *eine aufgezogene Fahne* Kathâs. 20,222.

उत्पतितर् (von पत् mit उद्) nom. ag. *der da auffliegt, in die Höhe springt* AK. 3,1,29. H. 389.

उत्पतितव्य (wie eben) adj. *sursum subvolandum* Pańkat. 175,19.

उत्पतिष्णु (wie eben) adj. P. 3,2,136. Vop. 26,142. *auffliegend, aufspringend* AK. 3,1,29. H. 389. फलैरावः Ragh. 4,47. मृगपतिः Pańkat. III, 40.

उत्पत्ति (von पद् mit उद्) f. 1) *das zum-Vorschein-Kommen, Entstehung, Geburt, Ursprung* AK. 1,1,4,8. H. 1367. पिडकोत्पत्ति Suçr. 1,118,3. अश्वत्थफलोत्पत्तिकाले P. 4,3,48.Sch. कुसुमोत्पत्ति Çṛṅgârat. 20. उत्पत्त्यनन्तरं विनाशिनी विद्युत् P. 5,1,114, Sch. एष प्रोक्तो द्विजातीनामौपनायनिको विधिः। उत्पत्तिव्यञ्जकः (*das Zeichen ihrer Wiedergeburt*) पुण्यः M. 2,68. सुतोत्पत्त्या 3,16. यस्मादुत्पत्तिरेतेषाम् 193. 1,98. Jâǵn. 3,62.179. Praçnop. 3,12. MBh. 1,372. P. 3,3,111. Dev. 1,1.12,13. Suçr. 1,11,9. 91,14. 111,5. 372,19. स्थित्युत्पत्तिविनाश 194,16. उत्पत्तिस्थितिप्रलय Prab. 54,10. 9,7. Sâṁkhjak. 69. अप्रकरणोत्पत्ति adj. Kâtj. Çr. 1,3,28. उत्पत्तिप्रकरण Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 642. fg. — 2) *Ertrag, Ergiebigkeit:* स्वल्पोत्पत्तिः (देशः) Râǵa-Tar. 5,68. (देशः) प्रापोत्पत्तिम् 69. 169. — Vgl. अनुत्पत्तिक.

उत्पत्तिमन्त् (von उत्पत्ति) adj. *entstanden, geboren:* त्रिपदुत्पत्तिमतामुपस्थिता Ragh. 8,82.

उत्पत्यपाकला gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उत्पथ (उद् + पथ) m. *Abweg* (in übertr. Bed.): उत्पथं नेतुम् M. 2,214. उत्पथं यः समारूढः R. 2,78,4. त्वामुत्पथमारूढम् 3,45,6. उत्पथप्रतिपन्न MBh. 1,5595 (vgl. R. 2,21,13. Pańkat. I, 341. Prab. 13,4). P. 2,3,12, Vârtt. 2, Sch.

उत्पन्न s. u. पद् mit उद्.

उत्पल 1) n. a) *eine Nymphaea* (Pflanze) AK. 1,2,3,36. Trik. 1,2,32. H. 1163 (nach dem Sch. und Siddh. K. 251, a, 4 auch m.). an. 3,626 (= इन्दीवर). MBh. 3,433. Suçr. 1,29,5. 41,9. 141,26. 145,22. 220,7. 223,16. 226,2. 2,30,7. Ragh. 3,36. 12,86. Megh. 27. कमलोत्पलमालिनी MBh. 3,11604. नलिनीं प्रभूतकमलोत्पलाम् 16093. R. 4,25,15. 44,29. साश्रुनेत्रोत्पलाभिः (युवतिभिः) Amar. 2.26. कर्णोत्पलतां प्रपेदे Ragh. 7,23. *Saamenkorn einer Nymphaea* Suçr. 2,20,15. Vgl. नीलोत्पल, रक्तोत्पल. Nach AK. 2,4,4,14. H. an. und Med. l. 62 auch *Costus speciosus* (कुष्ठ); nach Med. überdies *jede Blume.* — b) N. einer Hölle (buddh.) Burn. Intr. 201. — 2) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 4,494.707. 5,127. 460. erbaut ein Heiligthum उत्पलस्वामिन् 4,694. ein Astronom Verz. d. B. H. No. 883. ein Nâga Lot. de la b. l. 3. — 3) f. a) °ला N. pr. eines Flusses Hariv. Langl. t. 1, p. 508. Vgl. उत्पलवती. — b) °ली *eine Art Gebäck* (तुषचर्पटी) Med. l. 62. — 4) adj. *fleischlos* H. an. 3,626. — In der ersten Bed. wohl von पल् = पट् mit उद् (*bersten*), in der letzten उद् + पल.

उत्पलक m. N. pr. eines Mannes (= उत्पल) Râǵa-Tar. 4,678. fg. 703. 708. eines Königs der Nâga Vjutp. 85.

उत्पलगन्धिक (von उ° + गन्ध) n. *eine Art Sandelholz* (s. गोशीर्ष) Çabdam. im ÇKDr.

उत्पलपत्र (उ° + प°) n. 1) *das Blatt einer Nymphaea* H. an. 5,38. — 2) *eine durch den Fingernagel eines Frauenzimmers hervorgebrachte Verletzung* H. an. — 3) *Sectenzeichen im Gesicht* (s. तिलक) Dhar. im ÇKDr. — 4) = उत्पलपत्रक Wils.

उत्पलपत्रक (von उत्पलपत्र) n. *ein best. chirurgisches Instrument* Suçr. 1,26,12.

उत्पलपुर (उ° + पु°) n. N. einer von Utpala erbauten *Stadt* Râǵa-Tar. 4,694.

उत्पलभेद्यक (von उत्पल + भेद्य) m. *eine best. Form von Verband* Suçr. 1,55,14.

उत्पलवती (von उत्पल) f. N. pr. eines Flusses VP. 184. 185, N. 80.

उत्पलवर्णा (von उ° + वर्ण) f. N. pr. eines Frauenzimmers Burn. Intr. 181. 278. 399. Schiefner, Leb. 280 (50).

उत्पलशाक (उ° + शा°) m. N. einer Pflanze Râǵa Tar. 5,49.

उत्पलशारिवा (उ° + शा°) f. N. eines Strauchs, *Ichnocarpus frutescens Roxb.*, AK. 2,4,3,30. °सारिवा Suçr. 1,377,14.

उत्पलाक्ष (उ° + अक्ष *Auge*) m. N. pr. eines Fürsten Râǵa-Tar. 1,286.

उत्पलापीड (उ° + आ°) m. N. pr. eines Fürsten Râǵa-Tar. 4,708.715.

उत्पलावन (उत्पल + वन mit Dehnung des Auslauts) n. N. einer Localität in Pańkâla MBh. 3,8311. 13,1720.

उत्पलिन् (von उत्पल) 1) adj. *mit Nymphaeen reich versehen:* (नदीम्) कुमुदोत्पलिनीम् R. 3,78,26. — 2) f. a) *eine Gruppe von Nymphaeen* gaṇa पुष्करादि zu P. 5,2,135. Çabdar. im ÇKDr. ववृधे सा — अप्स्विवोत्पलिनी शीघ्रम् MBh. 3,8564. Nach dem Râǵan. im ÇKDr. Name einer Wasserblume (im Hindi छोटी कोजी). — b) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑ ⏑⏑⏑ –, – ⏑ – – – ⏑ –) Colebr. Misc. Ess. II, 161 (VIII, 6). — c) N. pr. eines Flusses MBh. 1,7817. — d) Titel eines Lexicons Med. Anh. 1. Colebr. Misc. Ess. II, 20. 53.

उत्पवन (von पू mit उद्) n. 1) *das Reinigen* Kauç. 6. M. 5,115 (Conjectur von Lois. für उत्प्लवन). — 2) *Werkzeug zum Reinigen* Çat. Br. 1,3,1,22. — 3) *das Sprengen von geschmolzener Butter u. s. w. in's Feuer* (unter Beobachtung verschiedener dabei geltender Vorschriften) ÇKDr.

उत्पवितर् (wie eben) nom. ag. *Reiniger* Çat. Br. 1,1,3,6.

उत्पश्य (von पश् mit उद्) adj. Vop. 26,34. *hinaufschauend* H. 457.

उत्पाट (von पट् mit उद्) m. *eine best. Krankheit des äussern Ohrs* Suçr. 2,149,10.17. An beiden Orten fälschlich उत्पात; vgl. सिरोत्पाट und d. folg. W.

उत्पाटक (wie eben) 1) m. = उत्पाट Suçr. 1,59,3.7. — 2) f. उत्पाटिका *die äussere Rinde eines Baums* Çat. Br. 14,6,9,30. Vgl. उत्पट.

उत्पाटन (von पट् im caus. mit उद्) n. 1) *das Ausreissen, gewaltsame Herausziehen* Siddh. K. zu P. 4,4,88. Suçr. 1,85,9. अबद्धमूलः क्षुपको यद्वदुत्पाटने सुखः 88,10. 109,7. पर्वतोत्पाटन R. 6,83,34. बिन्दुमत्या प्रयुक्तस्त्वं गर्भस्योत्पाटने मम Kathâs. 26,191. — 2) *das Vernichten, Zugrunderichten* (einer Person) Râǵa-Tar. 5,255.292.446.

उत्पाटिन् (von उत्पाट) adj. am Ende eines comp. *ausreissend, mit Gewalt herausziehend:* कीलोत्पाटीव वानरः Pańkat. I,26.

उत्पात (von पत् mit उद्) m. 1) *Sprung, Satz:* प्रथमोत्पाते कपीनाम् Arǵ. 4,40. एकोत्पातेन ते लङ्कामेष्यन्ति हरिपुंगवाः R. 5,53,25. 69,22. übertr. *das Steigen:* पातोत्पाता मनुष्याणाम् Hit. I,168. — 2) *eine ausserordentliche, Unglück verheissende Erscheinung, portentum* AK. 2,8,3,77. 3,4,61. Trik. 2,8,60. H. 126. Hâr. 210. AV. 19,9,7. M. 6,50. MBh. 1,8287. उत्पातांस्त्रिविधान्प्राह नारदो भगवानृषिः। दिव्यांश्चैवान्तरीक्षांश्च पार्थिवांश्च 2,1635. प्रावर्तन्ताथ देवानामुत्पाता भयशंसिनः 1,1415. उत्पातमेघा रौद्राश्च ववृषुः शोणितं बहु 1420. 8287. तानुत्थितान्सोत्पातान् R. 3,29,16.17. 30,1.2. 64,20. 2,1,27. विहगाः कालचोदिताः। राक्षसानां

विनाशाय उत्पातान्व्याकरिष्ये च 6,11,41. समुत्पेतुरथोत्पाता दारुणाः 90, 18. P. 5,1,38. 2,3,13, Vârtt. 3. Suçr. 1,106,5. 2,422,8. अत्र देशे महोत्पातानावृष्ट्या दुर्भिक्षं संजातम् Pańkat. 114,3. उत्पातपवन Ragh. 15,23. उत्पातपाकज्ञानितांश्च महोपसर्गान् Dev. 11,34. वज्र्युत्पात Trik. 3,3,151; vgl. अग्न्युत्पात. — 3) बुद्धिरात्मानुगातीव उत्पातेन विधीयते । तदाश्रिता हि सा ज्ञेया बुद्धिस्तस्यैषिणी भवेत् ॥ बुद्धिरुत्पद्यते कार्यान्मनस्तूत्पन्नमेव हि । MBh. 3,12513. Wohl fehlerhaft उत्पातेन für उत्पादेन.

उत्पातक 1) *ein best. Thier:* दंशोत्पातकभल्लूकमक्षिकामशकावृतम् (पन्थानम्) MBh. 18,44. Nach Wils. = उत्पादक 2. — 2) N. pr. eines Tîrtha MBh. 13,1727.

उत्पाद (von पद् mit उद्) m. *das Hervorkommen, Geburt, Entstehung:* शोणितोत्पाद Jâgń. 2,225. AK. 3,4,22,210. प्राण्यु° 12,57. दोषो° 12, 101. अनुत्पाद Prab. 77,4. Lalit. in Burn. Lot. de la b. l. 380. — Vgl. औत्पाद.

उत्पादक (von पद् im caus. mit उद्) 1) adj. subst. *Erzeuger* M. 2, 146. 9,32.48. *hervorbringend, bewirkend, herbeischaffend:* शोणितोत्पादक 4,168. अर्थस्योत्पादकम् (मन्त्रिणम्) Hit. III,17. कौतुकोत्पादकं वचः Kathâs. 20,41. उत्तमस्य विशेषेण कलहोत्पादको जनः 24,204. — 2) m. *ein fabelhaftes Thier mit 8 Füssen* (शरभ) Trik. 2,5,2. H. 1286. In dieser Bedeutung würde das Wort vielleicht richtiger उत्पातक geschrieben werden. — 3) f. उत्पादिका *a) ein best. Insect* Hâr. 110 (Wils. in der 1sten Aufl.: *Floh?*, in der 2ten: *weisse Ameise*). Sowohl Wils. als ÇKDr. führen Trik. als Autorität an; hier (2,5,13) lautet aber die Form उपादिक m. und im Ind. उपपादिका. Vgl. उपदीका. — *b)* Name einer Pflanze, nach Çabdak. = हिलमोचिका *Enhydra Hingtscha DC.* (eine Gemüsepflanze), nach Bharata zu AK. 2,4,5,23 und Dvirûpak. im ÇKDr. = पूतिका *eine Basella.* Auch hier als Variante von उपोदिका.

उत्पादन (wie eben) 1) adj. f. ई *erzeugend, hervorbringend:* एका च मम कन्येयं कुलस्योत्पादनी भृशम् MBh. 1,7834. — 2) n. *das Erzeugen, Gebären; Hervorbringen, Bewirken:* उत्पादनमपत्यस्य M. 9,27. Hit. II, 32. अपत्योत्पादन Itih. bei Rosen zu ṚV. 1,18,1. Sâv. 1,5. प्रजोत्पादन Suçr. 1,313,17. पुनरुत्पादन Khând. Up. 3,17,5. अर्थस्योत्पादने MBh. 3, 89. अमृतो° R. 2,25,32. 5,24,26. प्रत्ययो° 1,3,23. सुखदुःखो° Suçr. 1, 153,5. भयो° P. 8,1,8, Sch.

उत्पादपूर्व (उ° + पू°) n. Titel des ersten der 14 Pûrva oder ältesten heiligen Schriften der Gaina H. 247.

उत्पादशयन m. eine Hühnerart, *Parra Jacana* oder *Goensis*, H. 1330. — Zusammeng. aus उद् - पाद + श° *auf hochstehenden Beinen schlafend.*

1. उत्पादिन् (von पद् mit उद्) adj. *was entsteht, geboren wird:* सर्वमुत्पादि भङ्गुरम् Hit. I,202.

2. उत्पादिन् (von उत्पाद) adj. am Ende eines comp. *hervorbringend:* दुःखोत्पादिन् Jâgń. 2,224.

उत्पारण (von पर् mit उद्) n. *das Uebersetzen* AV. 5,30,12.

उत्पाली f. *Gesundheit* Çabdak. im ÇKDr.

उत्पाव (von पू mit उद्) m. P. 3,3,49.

उत्पिञ्जल (उद् + पि°) adj. *überaus verwirrt* H. 366.

उत्पिब (von पा, पिबति mit उद्) adj. Vop. 26,34.

उत्पिष्ट 1) partic. s. u. पिष् mit उद्. — 2) n. *ein Beinbruch mit Quetschung* Suçr. 1,300,8.12.

उत्पीड (von पीड् mit उद्) m. 1) *das Herausdrücken, Herausdrängen:* स तु बाणवरोत्पीडाद्विस्रवत्यसृगुत्तवणम् MBh. 3,825. (निद्राम्) नयनसलिलोत्पीडरुद्धावकाशाम् Megh. 88. *Druck:* पृथुकुचोत्पीडम् adv. Prab. 71,10. — 2) *Schaum:* अभवच्छोणितोद्गारात्सोत्पीड इव सर्वतः R. 4,15, 23. सलिलोत्पीड 5,4,5.9. पाण्डुरैः सलिलोत्पीडैः 1,44,24.

उत्पीडन (wie eben) n. *das Drücken:* पार्श्वयोरुत्पीडन Rt. 1,20. Sch. zu Prab. 10,11.

उत्पुच्छ und उत्पुच्छ (उद् + पु°) P. 6,2,196. उत्पुच्छय्, उत्पुच्छयते *den Schwanz in die Höhe heben* P. 3,1,20, Sch. Vop. 21,17. उदपुपुच्छत P. 6,4,51, Sch. *den Schwanz in die Höhe heben lassen* zu 3,1,89. उत्पुच्छयति (!) 6,2,196, Sch. उदपुपुच्छत् (!) zu 3,1,89.

उत्पुट gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75 und उत्सङ्गादि zu 4,4,15.

उत्पुटक (von पुट् mit उद्) m. *eine best. Krankheit des äussern Ohrs* Suçr. 1,59,3. — Vgl. परिपोटक.

उत्पुत (!) gaṇa उत्सङ्गादि zu P. 4,4,15.

उत्पोषध (उद् + पोषध = उपवसथ) m. N. pr. eines alten Königs Schiefner, Leb. 232 (2). — Vgl. उपोषध.

उत्प्रभ (von उद् + प्रभा) adj. *Licht verbreitend, glänzend* Trik. 3,3, 443. H. an. 3,747. Med. s. 48.

उत्प्रास (von 2. अस् mit उद् + प्र) m. 1) *heftiger Ausbruch:* स्यादाच्छुरितकं हासः सोत्प्रासः AK. 1,1,7,34. H. 298. Vielleicht auch hier in der folg. Bed. — 2) *Spott:* सोत्प्रासवक्रोक्त्या Sâh. D. 43,6.

उत्प्रुष् (von प्रुष् mit उद्) f. *das Aufsprützende:* उत्प्रुषो विप्रुषः सं जुहोमि VS. 2,20 (Kâṇva). Kauç. 6.

उत्प्रेक्षण (von ईक्ष् mit उद् + प्र) n. *das Vorhersehen:* शङ्का = अनिष्टोत्प्रेक्षण H. 315.

उत्प्रेक्षा (wie eben) f. 1) *das Uebersehen, Nichtbeachten* Med. sh. 32. — 2) in der Rhetorik: *Gleichniss, bildliche Redeweise* Med. Sch. zu Çâk. 17. und Kumâras. 3,25. zerfällt in drei Arten: स्वरूपोत्प्रेक्षा, हेतूत्प्रेक्षा, फलोत्प्रेक्षा Kuvalaj. 29,a. fgg.; vgl. Sâh. D. 686. fgg. उत्प्रेक्षावल्लभ Bein. eines Autors Verz. d. B. H. No. 594.

उत्प्रेक्ष्य (wie eben) adj. *womit etwas verglichen wird* Sâh. D. 289, 18.

उत्प्लवन (von प्लु mit उद्) n. *das Abschöpfen der auf einer Flüssigkeit schwimmenden Unreinigkeit:* द्रवाणां चैव सर्वेषां शुद्धिरुत्प्लवनं (Lois.: उत्पवन) स्मृतम् M. 5,115.

उत्प्लवा (wie eben) f. *Nachen* Çabdak. im ÇKDr.

उत्फाल (von फल् mit उद्) m. *ein Sprung in die Höhe* oder *aus Etwas hinaus:* कृतोत्फाल adj. Kathâs. 26,20.

उत्फुल्ल (partic. von फल् mit उद्) P. 8,2,55, Vârtt. 1) adj. *a) weit geöffnet;* von Augen Indr. 2,26. 5,40. Brâhmaṇ. 3,21. R. 3,50,15. 4,14, 4. 6,100,10. Pańkat. 97,24. Hit. 23,10. Brahma-P. in LA. 54,6. Kathâs. 14,23. *mit weit aufgesperrten Augen* (?): उत्फुल्लो ऽनृतं कथयति P. 8, 2,55, Vârtt., Sch. *aufgeblüht* Vop. 26,101. AK. 2,4,1,7. H. 1128. an. 3,628. Med. l. 63. Kathâs. 14,19. von *wunden* Körpertheilen: विदीर्णोत्फुल्लपादका Kathâs. 20,109. Brockhaus: *aufgeschwollen* wohl nach

WILS. — b) = उत्तान MED. = उत्ताल H. an. — 2) n. *eine Art coitus*, स्त्रीकरणान्तरे H. an. करणे स्त्रीणाम् MED.

उत्स (von 2. उद्) UṆ. 3,67 (उत्स॑) m. *Quelle, Brunnen;* bildl. auch von den Wolken NAIGH. 3,23. NIR. 10,9. AK. 2,3,5. H. 1096 (nach dem Sch. auch n.). असिञ्चन्नुत्सं गोतमाय तृष्णजे RV. 1,85,11. विष्णोः पदे परमे मध्व उत्सः 154,5. VS. 17,87. बह्वा साकं सिसिचुरुत्समुद्रिणम् RV. 2,24,4. वर्मुनः 16,7. 9,97,44. 32,2. हिरण्ययं 8,50,6.9. 107,4. शतधारं, सहस्रधारं 3,26,9. VS. 19,87. 13,49. AV. 3,24,4. उत्सं न कं चिज्जनपानमक्षितम् RV. 10,110,5. 1,64,6. AV. 1,15,3. RV. 10,45,2. 101,11. 143,6. उत्सौ वा तत्र जायेते कूद्रो वा पुण्डरीकवान् AV. 6,106,1. 4,15,7. VS. 13,35. SUÇR. 1,207,5. DAÇAK. 151,2. — Vgl. औत्स, औत्सायन.

उत्सक्थ (von उद् + सक्थि) adj. f. ई *die Schenkel öffnend* VS. 23,21.

उत्सङ्ग (von सञ्ज् mit उद्) m. 1) *Schooss* AK. 3,4,4. H. 602. SÂV. 5,69. नोत्सङ्गे भक्षयेद्भक्ष्यान् M. 4,63. तमुत्सङ्गेन प्रतिजग्राह MBH. 1,3835. भीमस्य पादौ कृत्वा तु स्व उत्सङ्गे 3,556. द्विजोत्सङ्गात्समुत्थाय R. 1,18,22. उपवेश्य तमुत्सङ्गे 6,71,11. मया बाल्ये मातुरुत्सङ्गशायिना 5,3,48. उत्सङ्गवर्तिन् PAÑKAT. 167,16. 13,6. SUÇR. 2,47,1. 56,5. MEGH. 84. VID. 295. übertr. bei einem Hause *das Dach:* सौधोत्सङ्ग BHARTR. 1,39. PAÑKAT. 128,8. MEGH. 28. गृहोत्सङ्ग KUMÂRAS. 1,10. bei einem Steine, einem Berge, einer Erhöhung, einem Bette *die horizontale Oberfläche:* दृषदो वासितोत्सङ्गा निषण्णमृगनाभिभिः RAGH. 4,74. नगोत्सङ्ग 6,3. MEGH. 64 (zugleich *Schooss*). सैकतोत्सङ्ग RAGH. 14,76. शय्योत्सङ्गे MEGH. 91. bei Geschwüren und Wunden *der Sitz, Grund* SUÇR. 1,15,18. (व्रणः) अभ्यन्तरमुत्सङ्गं कृत्वा भूयो ऽपि विकरोति 18,6. 63,1. 2,80,12. उत्सङ्गवत् 7,1. पूर्णोत्सङ्ग *einen vollen Schooss habend, Alles in reichlichem Maasse besitzend:* अस्मिन्हि बहवः साधो ये ममासन्मनोरथाः। ते द्रोणपुत्रेण हताः किं नु जीवामि केशव ॥ आसीन्मम मतिः कृष्ण पूर्णोत्सङ्गा MBH. 14,2002. — 2) *eine best. grosse Zahl* (= 100 Vivâha) VJUTP. 183. LALIT. 140.

उत्सङ्गवत् adj. = उत्सङ्गो ऽस्यास्ति P. 5,2,112, Vârtt., Sch.

उत्सङ्गिन् (von उत्सङ्ग) 1) adj. *tiefsitzend*, von Geschwüren u. s. w. SUÇR. 1,83,19. 2,7,14. मग्ना चोत्सङ्गिनी नाभिः R. 6,23,13. — 2) f. °नी *Ausschlag am untern Augenlide* SUÇR. 2,306,3. 308,6. 320,5.

उत्सञ्जन (von सञ्ज् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Führen* P. 1,3,36.

उत्सधि (उ° + धि) m. *Behälter —, Umfassung einer Quelle* RV. 1,88,4.

उत्सन्न s. u. सद् mit उद्.

उत्सन्नयज्ञ (उ° + य°) m. *eine ausgesetzte, abgebrochene Opferfeier:* उत्सन्नयज्ञ इव वा एष यच्चातुर्मास्यानि ÇAT. BR. 2,5,2,48. 6,2,19. 13,3,2,6.

उत्सर (von सर् mit उद्) m. N. eines Metrums (4 Mal —⏑—⏑⏑⏑ ⏑⏑—⏑⏑—⏑—) COLEBR. Misc. Ess. II,162 (X,17).

उत्सर्ग (von सर्ज् mit उद्) m. TRIK. 3,3,56. H. an. 3,118. MED. g. 31. 1) *das Aussichentlassen, Vonsichgeben:* तोयोत्सर्ग (von einer Wolke) MEGH. 19.38. वातमूत्रपुरीषशुक्रोत्सर्गः SUÇR. 1,98,12. मलोत्सर्ग 267,3. विण्मूत्रोत्सर्गशुद्ध्यर्थं मृद्वार्यादेयमर्थवत् M. 5,134. पुरीषोत्सर्गमाचरन् PAÑKAT. 29,25. पुरीषोत्सर्गं कृत्वा 34,22. 121,15. HIT. 89,5. Daher schlechtweg für *Entleerung* M. 12,121. SUÇR. 2,147,3. PAÑKAT. II,108. SÂMKHJAK. 28. जीवोत्सर्ग = प्राणत्याग PRAB. 89,2. शापोत्सर्गश्च तेनैव राज्ञो दुर्योधनस्य MBH. 1,424. — 2) *Ablegung:* श्रीलक्षणोत्सर्गविनीतवेषाः KUMÂRAS. 7,45. — 3) *Loslassung, Freilassung, Befreiung* MBH. 13,23. वृषोत्सर्ग *eines Stiers* PÂR. GṚHJ. 3,9 in Z. d. d. m. G. 7,540. PAÑKAT. 9,3. *Lösung, Befreiung* heissen die 5 Sprüche VS. 13,47—51 ÇAT. BR. 7,5,2,28. KÂTJ. ÇR. 17,5,19. — 4) *Spendung, Spende:* एवं तीर्थेषु सर्वेषु धनोत्सर्गं नृपात्मजा। कुर्वती द्विजमुख्यानाम् SÂV. 1,38. अन्नस्य सुबहुत्वाज्जन्तुत्सर्गान्पर्वतोपमान् MBH. 14,2547. — 5) *das Verlassen, in-Stich-Lassen, Aufgebung, Aufhebung, Einstellung* N. 10,12.13. यद्गर्हितेनार्जयन्ति कर्मणा ब्राह्मणा धनम्। तस्योत्सर्गेण शुध्यन्ति M. 11,193. स्तोमोत्सर्गो वैकल्याङ्गः KÂTJ. ÇR. 24,7,25. 7,7,15. 1,2,16. ÂÇV. ÇR. 12,4. GṚHJ. 3,5. VS. PRÂT. 4,179. अध्यायोत्सर्ग PÂR. GṚHJ. 2,12 in Z. d. d. m. G. 7,538. छन्दसामुत्सर्ग oder उत्सर्ग schlechtweg *eine bes. Ceremonie bei Gelegenheit der Einstellung des* Veda-*Lesens* M. 4,97.119. JÂGN. 1,143. Verz. d. B. H. No. 1041. Vgl. उत्सर्जन und उपाकर्मन्. — 6) *allgemeine Regel* im Gegens. zur *Ausnahme* (अपवाद) P. 3,2,171, Vârtt. 2. Sch. zu 3,1,94. 8,4,66. अपवादैरिवोत्सर्गाः कृतव्यावृत्तयः KUMÂRAS. 2,27. — Vgl. औत्सर्गिक.

उत्सर्गिन् (wie eben) adj. *weglassend* KÂTJ. ÇR. 24,7,23.

उत्सर्जन (wie eben) n. 1) *das Entlassen, Loslassen* KÂTJ. ÇR. 20,2,10. — 2) *das Spenden* AK. 2,7,28. H. 386. — 3) *das Aufheben, Einstellen*, z. B. der Vedalesung ÂÇV. GṚHJ. 3,5. KAUÇ. 68. छन्दसाम् *eine bes. Ceremonie* (vgl. u. उत्सर्ग 5.) M. 4,96.

उत्सर्पिन् (von सर्प् mit उद्) 1) adj. *aufsteigend, in die Höhe gehend:* आसां जलास्फालनतत्पराणाम् — शीकरेषु पयोधरोत्सर्पिषु RAGH. 16,62. übertr.: उत्सर्पिणी खलु महतां प्रार्थना ÇÂK. 101,5. — 2) f. *eine best. Zeitperiode bei den* Gaina (s. u. अवसर्पिणी) H. 127.128.50.53.

उत्सर्या (von सर् mit उद्) f. *eine erwachsene Kuh, die vom Bullen besprungen werden kann*, GAṬÂDH. im ÇKDR. — Vgl. उपसर्या.

उत्सव m. 1) *das Unternehmen, Beginnen:* तमप्सन्त शवस उत्सवेषु नरो नरमवसे RV. 1,100,8. तमुत्सवे प्रसवे च सासहिम् 102,1. — 2) *Festtag* (auch bildl.) AK. 1,1,2,38. 3,4,50.211. H. 1507. an. 3,695. MED. v. 33. M. 3,59. INDR. 5,23. SUND. 2,1.22. MBH. 3,13709. R. 1,5,14. 3,42,47. 68,27. KÂN. 17. ÇÂK. 84. 79,23. RAGH. 14,78. PRAB. 49,1. KATHÂS. 9,70. VID. 53. महोत्सव N. 26,32. VID. 54. DHÛRTAS. 67,9. परिरम्भकामहोत्सव PRAB. 58,4. रतोत्सवेषु ÇÂK. 147. DHÛRTAS. 87,9. नेत्रोत्सवानन्दित (Sch.: = नयनप्रसादिन्) AMAR. 23. DHÛRTAS. 80,16. am Ende eines adj. comp. f. आ RAGH. 16,10 (सौराज्यबद्धोत्सवया विभूत्या). KATHÂS. 25,269 (राजधानीम् — बद्धोत्सवाम्). यज्ञोत्सववती MBH. 3,13706. Zur Bez. von *Abtheilungen* in einem Werke Verz. d. B. H. No. 950. Vgl. इन्द्रोत्सव, वसन्तोत्सव. — 3) *Uebermuth* (उत्सेक) AK. 3,4,211. H. an. MED. — 4) *Ungeduld* (अमर्ष) AK. H. an. *Zorn* (कोप) MED. — 5) *Entstehung eines Wunsches* (इच्छाप्रसव) AK. MED. (इच्छाप्रसर) H. an. — Der Form nach nom. act. von सु mit उद्.

उत्सवसंकेत (उ° + सं°) m. pl. N. pr. eines Volkes MBH. 2,1025.1191. RAGH. 4,78. धनिन्युत्सवसंकेताः MBH. 6,368. VP. 193. Vgl. LIA. II,134.fg.

उत्सह् nom. act. von सह् mit उद् in दुरुत्सह् (s. d.)

उत्साद (von सद् mit उद्) m. *ein best. Theil des Opferthiers* VS. 21,43. 25,1. von ungewisser (कार्यविनाशाभिमानिभ्यः SÂJ. zu TAITT. BR.) Bed. 30,10.

उत्सादक (von सद् im caus. mit उद्) adj. subst. *Vernichter, Vertilger* in einer Inschr. Z. f. d. K. d. M. IV, 173 (12).

उत्सादन (wie eben) n. 1) *das Wegsetzen, Aussetzen, Abbrechen, Einstellen* ÇAT. BR. 9,2,1,23. 14,3,2,21. प्रवर्ग्योत्सादन KÂTJ. ÇR. 14,1,13. 18,3,10. 26,7,1.10. ÂÇV. ÇR. 12,4. — 2) *das Vernichten, Zugrunderichten:* उत्सादनार्थं लोकानाम् MBH. 3,8771. 13511. 14800. BHAG. 17,19. ARG. 3,55. R. 1,74,21. — 3) *das Ausreinigen, Abreiben, Einreiben* AK. 2,6,2,23. H. 635. an. 4,164. MED. n. 170. SUÇR. 1,297,16. 2,167,3. 386,18. 393,6. गात्राणाम् M. 2,209. 211. — 4) *das Ausheilen einer Wunde u. s. w., Mittel dazu* SUÇR. 1,134,9. 2,45,11. 62,7. — Nach H. an. und MED. = समुल्लेख und उद्वाहन. Vgl. उच्छादन.

उत्सादनीय (von उत्सादन) n. *Mittel zum Ausheilen der Wunden u. s. w.* SUÇR. 2,11,12.

उत्सारक (von सर् im caus. mit उद्) m. *Thürsteher* H. 721. — Vgl. d. folg. W.

उत्सारण (wie eben) n. *das Heraussteigenlassen* (aus dem Palankin), *der Empfang eines ankommenden Gastes* R. 6,33,13. 99,22.

उत्साह (von सह् mit उद्) m. 1) *Vermögen, Kraft; ein fester Wille* oder *Entschluss, Willenskraft, Ausdauer, Energie* AK. 1,1,2,29. 2,8,1,19. H. 299. 735. MED. h. 15. NIR. 1,7. यथोत्साहं (*nach Kräften*) दद्यात् KÂTJ. ÇR. 6,10,13. 22,2,22. 5,4. M. 5,86. N. (BOPP) 19,37. उत्साहयोगेन M. 9,298. ज्ञात्वादिमहोत्साहान्नरेन्द्रान् PAÑKAT. I, 44. कार्यारम्भेषु संरम्भः स्थेयानुत्साह उच्यते SÂH. D. 76,1. येषामुत्साहशक्तिर्भवति । ते स्वल्पा अपि गुरून्विक्रमन्ते PAÑKAT. 79,1. गमने च कृतोत्साहो प्रतिषेद्धुं न मार्हसि SÂV. 4,21. पलायनकृतोत्साहः DRAUP. 8,56. वनवासकृतोत्साहा R. 2,29,9. 5,35,24. भाविमरणोत्साहस्तया सूचितः AMAR. 10. PAÑKAT. 124,4. मन्दोत्साहः कृतो ऽस्मि मृगयापवादिना माठव्येन ÇÂK. 23,12. विनिवर्त्य रणोत्साहम् R. 3,33,4. बलोत्साहौ 5,41,13. VIÇV. 5,10. धृत्युत्साहसमन्वित BHAG. 18,26. सत्त्वोत्साहौ KATHÂS. 25,295. — R. 3,79,21. 5,35,16. SUÇR. 1,51,20. 129,7. 192,5. PAÑKAT. II, 146. 198. HIT. I, 166. KUMÂRAS. 1,22. KATHÂS. 2,75. 15,110. भग्नोत्साह PAÑKAT. 125,9. ÇÂK. CH. 32,1. महोत्साह *von grosser Willenskraft, energisch, beharrlich* AK. 3,1,3. JÂGN. 1,308. R. 4,16,13. 5,41,15. सोत्साहम् adv. PAÑKAT. I, 15. 24,5. सोत्साहता (so ist zu lesen) KATHÂS. 25,296. निरुत्साह adj. f. आ R. 1,21,6. 6,23,30. — 2) *Faden* MED. HÂR. 166. — ÇABDAR. im ÇKDR. kennt noch zwei Bedeutt.: कल्याणम् und भावविशेषः. — Vgl. अनुत्साह.

उत्साहक am Ende eines comp. gaṇa याजकादि zu P. 2,2,9. 6,2,151.

उत्साहन n. = उत्साह 1. AK. 3,4,117.

उत्साहवन्त् (von उत्साह) adj. gaṇa बलादि zu P. 5,2,136. *einen festen Willen habend, zur That bereit; von festem Willen begleitet* PAÑKAT. 136,16. गुणो जिगीषोत्साहवान् (das suff. gehört zum comp.) H. 321.

उत्साहवर्धन (उ° + व°) m. (WILS. und ÇKDR. n.) *Heroismus* AK. 1,1,2,18.

उत्साहवर्त (von उत्साह) adj. = उत्साहवन्त् P. 5,2,112, Vârtt., Sch.

उत्साहिन् (von सह् mit उद् oder von उत्साह) adj. = उत्साहवन्त् gaṇa ग्रह्यादि zu P. 3,1,134 und gaṇa बलादि zu 5,2,136. PAÑKAT. II, 89. रूपयौवनोत्साहिन् SÂH. D. 32,12 (BALLANTYNE: *with the ardour of youth and beauty*).

उत्सिक्त (von सिच् mit उद्) adj. 1) *besprengt* s. u. सिच्. — 2) *überfluthend, im Uebermaass mit Etwas versehen:* वीर्योत्सिक्त R. 1,21,13. — 3) = दर्पोत्सिक्त *hochmüthig, hochfahrend* VID. 18. — 4) *besessen, verfinstert:* बालवृद्धातुराणां च साक्ष्येषु वदतां मृषा । जानीयादस्थिरां वाचमुत्सिक्तमनसां तथा ॥ M. 8,71. — Im BHÂG. P. nach ÇKDR. = गर्वित, वर्धित und उद्रिक्त; nach TRIK. 3,2,17 das m. (ÇKDR. m. f. n.) = राजमल्ल *ein königlicher Ringer.*

उत्सुक adj. f. आ AK. 3,1,9. H. 436. *unruhig, besorgt* (auch subst. als nom. abstr.): ते श्रुत्वा रथनिर्घोषं वारणाः शिखिनस्तथा । प्रणेदुरुन्मुखा राजन्मेघनादं इवोत्सुकाः ॥ N. 21,7. प्रेषयिष्यति राजा तु कुशलार्थं तवानघे । ब्राह्मणान्नित्यशः पुत्रि मोत्सुका भूः कदा च न ॥ R. 1,17,28. 2,86,5. 100,1. 3,1,2. त्वन्निमित्तं वयं तात नोत्सुकाः 13. निरुत्सुक *unbesorgt:* निवसन्त्यत्र गतोद्वेगा निरुत्सुकाः ARG. 10,14. R. 3,66,13. mit instr. oder loc. P. 3,1,12. केशैः oder केशेषु *Sorge für sein Haar tragend* Sch. in comp. mit dem Begriff, der *die Unruhe* erzeugt: वीर्योत्सुक R. 4,9,37. सद्दो° 5,42,1. मदनोत्सुक VIKR. 22,8. व्रीडो° KAURAP. 47. *sich unruhig nach Etwas umsehend, begehrend nach:* जयोत्सुक R. 1,46,14. रणोत्सुक 6,36,69. अन्यत्र गमनोत्सुकाः 3,1,27. स्पर्शो° PAÑKAT. 186,12. संगमो° ÇÂK. 62. 98,14. ad 62. MEGH. 97. RAGH. 2,22. 12,66. RATNÂV. 3,5. प्रियो° KATHÂS. 9,35. VID. 278. सोत्सुक = उत्सुक, mit einem loc.: सोत्सुका सुतजन्मनि KATHÂS. 21,139. निरुत्सुक *kein Verlangen spürend nach* (प्रति): ममापि कण्वसुतामनुस्मृत्य मृगयां प्रति निरुत्सुकं चेतः ÇÂK. CH. 30,5. उत्सुक ohne obj. *mit Wehmuth an einen geliebten Gegenstand denkend, sehnsüchtig* ÇÂK. 80,8. ad 135. VIKR. 13. 54. RAGH. 2,45. 12,24. ṚT. 1,9. VID. 323. उत्सुकया धिया KATHÂS. 9,36. चक्षुस् AMAR. 44. प्रकुर्वते कस्य मनो न सोत्सुकम् (= उत्सुकम्) ṚT. 1,6. — Vgl. उत्क, अनुत्सुक, औत्सुक्य, समुत्सुक.

उत्सुकता (von उत्सुक) f. *Unruhe, Hast, Eifer:* विविधपौरकृत्योत्सुकतया PAÑKAT. 40,14. नापितो ऽप्युत्सुकतया तमेकं क्षुरमवलोक्य कोपाविष्टः सन्प्रतीपं प्राक्षैषीत् 17.

उत्सुकाय् (von उत्सुक), उत्सुकायते *unruhig u. s. w. werden* gaṇa भृशादि zu P. 3,1,12. उत्सुकायमान BHAṬṬ. 5,74.

उत्सूर (उद् + सूर) m. (sc. काल) *Abend* (*die Zeit, in der sich die Sonne entfernt*) H. 140.

उत्सूर्य (उद् + सू°) im adv. ओत्सूर्यम् *bis die Sonne am Himmel steht* AV. 4,5,7.

उत्सृष्टि (von सर्ज् mit उद्) f. *das Hinauslassen:* प्राणानाम् TS. 5,2,8,1. 3,2,2.

उत्सेक (von सिच् mit उद्) m. 1) *Ergiessung, das Ueberfluthen, Uebermaass:* श्लेष्मोत्सेक SUÇR. 2,415,17. तेषामन्यतमोत्सेके MBH. 14,318. वीर्योत्सेक R. 1,14,32. 4,9,88. बलो° 1,31,4. दर्पो° 3,43,4. MEGH. 55. — 2) = दर्पोत्सेक *Hochmuth, hochfahrendes Wesen* AK. 3,4,211. नोत्सेकात्प्रवदाम्यहम् R. 5,3,10. PAÑKAT. III, 264. RAGH. 4,70. RÂGA-TAR. 5,350. अनुत्सेको लक्ष्म्याम् BHARTṚ. 2,54. नोत्सेदमगमच्चेदं कदाचिदिह नः कुलम् MBH. 1,4364 (wohl उत्सेकम् für उत्सेदम् zu lesen).

उत्सेकिन् (von उत्सेक) adj. *hochmüthig, hochfahrend:* भाग्येष्वनुत्सेकिनी ÇÂK. 93.

उत्सेध (von सिध् mit उद्) m. 1) *Erhebung, Anhöhe:* उत्सेधं प्रजा भये ऽभिश्रयन्ति ÇAT. BR. 13,2,2,9. उत्सेधजीविनः PAT. zu P. 5,2,21. — 2) *Höhe* (*Dicke*) AK. 2,4,2,10. 3,4,98. H. 1431 (nach dem Sch. auch n.).

an. 3,342. m. n. Med. dh. 29. R. 6,83,28. दशव्यामायतां कृत्वा (वेदीम्) नवोत्सेधाम् MBh. 3, 10207. कूर्मस्त्रियोजनोत्सेधः 1,1369. आर्द्रमक्षिषचर्मोत्सेध Suçr. 1, 65, 3. पयोधरोत्सेध Kumâras. 5, 8. 24. सोत्सेध *hoch* (*dick*) Daç. 1,43. — 3) *das Ueberragen, Erhabenheit* (übertr.): महीयसि महोत्सेधान्मित्राणां तु सतामिह R. 6,82,44. — 4) *Körper* AK. 3,4,98. H. an 3,343. n. Med.

उत्स्थल (उद् + स्थल) n. N. pr. einer Insel Kathâs. 25,33.39.

उत्स्य (von उत्स) adj. *aus Quellen, Brunnen stammend:* आपः AV. 19,2,1.

उत्स्वप्नाय् (von उद् + स्वप्न), उत्स्वप्नायते *im Schlafe sprechen* Mṛkkh. 49,7.10.

1. उद् Nipâta, Upasarga (Nir. 1,3) und Gati gaṇa चादि und प्रादि (vgl. P. 1,4,57—60) Vop. 1,8. 1) *hinauf, auf;* 2) *hinaus, aus.* Wird nicht abgesondert gebraucht; in den seltenen Fällen im Veda, in welchen es nicht von einem Zeitwort begleitet ist, muss ein solches aus dem Zusammenh. ergänzt werden, z. B. सिच in उदुत्सं शतधारम् AV. 3, 24, 4. ein Zeitwort des *Erreichens* in उदायुरुद्बलम् 5, 9, 8. Im Veda bisweilen wiederholt P. 8,1,6. किं नोदुदु हर्षसे Sch. उद् verbindet sich häufig in den beiden oben angegebenen Bedd. mit einem nom. zu einem comp.; in Verbindung mit adjj. dient es zur Steigerung des Begriffs. Die Lexicographen, welche auch die übertragenen Bedd. der mit उद् verbundenen Zeitwörter vor Augen haben, geben folgende Bedd. an: प्रधाने, प्रकाशे, प्रागल्भ्ये (Med. प्राबल्ये), अस्वास्थ्ये, शक्तौ, विभागे, बन्धने, मोक्षे, भावे, लाभे, ऊर्ध्वकर्मणि H. an. 7,4. Med. avj. 38. — Von उद् abgeleitet: उत्क, उत्कट, उत्तम, उत्तर, उत्तरम्, उत्तराम्, उद्वत्.

2. उद्, उन्द्, उनत्ति (उन्दति) Dhâtup. 29, 20. औनद्; उद्धस्; 1) *quellen.* — 2) *benetzen, baden:* घृतप्रुषा मनसा हव्यमुन्दन् R̥V. 2,3,2. उनत्ति भूमिम् 5,85,4. AV. 6,68,1.2. यत्र क्वाप उन्दत्यस्तिष्ठन्ति तदोषधयो जायन्ते Çat. Br. 7,5,2,47. उन्दती: Kâtj. Çr. 25,11,22. 7,2,9. श्मश्रूणि येनोन्दते AV. 5,19,14. VS. Kâṇva p. ६६. Nir. 2, 24. शिरस्त्रिरुन्दति Âçv. Gṛhj. 1, 17. Kâtj. Çr 5,2,14. दक्षिणं गोदानुमन्दति Pâr. Gṛhj. 2, 1. — partic. उन्न und उत्त P. 8,2,56. Vop. 26,98. उन्न 1) *benetzt* H. 1492. an. 2,259. Med. n. 2. AV. 3,12,4. घृतोन्न Kâtj. Çr. 15,5,10. 16,4,35. — 2) *mitleidig* (vgl. आर्द्र) H. an. Med. — उत्त *benetzt, nass* AK. 3,2,55; vgl. — नि und — वि. — caus. aor. औन्दिदत् Vop. 18,1. — desid. उन्दिदिषति P. 6, 1, 3, Sch. — Vgl. उन्दन.

— अभि *benetzen, überströmen:* उनत्तैनमभि मध्वा घृतेन R̥V. 5,42,3. पवित्रमभ्युन्दतः (gen.) 9,61,4. Çat. Br. 3,1,2,6. असाविमां वृष्ट्याभ्युनत्ति Ait. Br. 1,7.

— अव s. अवोद.

— उप *benetzen:* उपोनत्ति Çat. Br. 1,3,3,4.

— नि partic. न्युत्त *eingetaucht, benetzt:* घृते न्युत्ता भवन्ति Çat. Br. 6,6,2,13. 9,2,2,3.7.

— वि 1) *hervorquellen:* यत्रा समुद्र स्कभितो व्यौनत् R̥V. 10,149,2. — 2) *beträufeln, benetzen:* आदिद्घृतेन पृथिवी व्युद्यते R̥V. 1,164,47 (AV.: °व्रीं व्यूदुः). व्युन्धि 5,83,8. 85,3. 1,38,9. 88,5. व्युन्दती AV. 18,3,72. 4,57. partic. व्युत्त TS. 3,1,9,3. — Vgl. व्युन्दन.

— सम् *benetzen:* ताभिरद्भिः शिरः समुद्य Pâr. Gṛhj. 2,1. zur Ableitung von समुद्र Nir. 2,10. — partic. समुन्न *benetzt, nass* AK. 3,2,55. H. 1492.

उद् (von 2. उद्) n. *Wasser* Çabdar. im ÇKDr. Tritt nur am Anfange (P. 6,3,57—60) und am Ende (P. 6,3,57, Vârtt.) von compp. auf, wechselt aber auch hier häufig mit उदक. लोहितोद adj. f. आ R. 4,44,65. 6, 19,13. मणिनिकाशोदा 2,95,9. महाग्रहदुष्टोदा 4,41,23. — Vgl. अच्छोद, अरुणोद, क्षीरोद, घृतमण्डोद, लवणोद, शीतोदा u. s. w.

उदक् s. u. उदञ्च्.

उदक (von 2. उद्) n. Çânt. 1,15. Uṇ. 2,40 (in der klass. Sprache उदक). *Wasser* Naigh. 1,12. AK. 1,2,3,4. 3,6,3,22. H. 1069. R̥V. 1,161,10. 164, 7. पिब उदकमाचरन्ती 40. 191,14. 10,102,10. मण्डूका उदकादिव 166,5. AV. 1,15,4. उदानिषुर्महीरिति तस्मादुदकमुच्यते 3,13,4. 4,16,3. 5,14,13. 19,8. pl. 9,2,6. Kâtj. Çr. 24,6,23. Çat. Br. 1,8,1,6. 2,2,2,19. 14,5,4,12. 9,4,6. Kâtj. Çr. 13,3,20. 25,11,16. Nir. 7,23. M. 2,99. 3, 82.99.101. u. s. w. Hiḍ. 1,16. Bhag. 2,46. R. 1,9,34. am Ende eines adj. comp. f. आ Kaṭhop. 1,3. MBh. 1,2864. 13,523. 14,1163. R. 1,1,30. 35,9. 44,16. 2,59,9. 3,54,13. 4,44,92. 6,108,42. उदकं दा (Jâǵn. 3,21. R. 3,73,41), प्रदा (R. 4,58,37) oder कर् (M. 5,88. 9,186. 11,182. Jâǵn. 3,1.5. R. 2,103,34. 3,35,31. 74,1. 4,8,52. Daç. 2,45.49) *einem Verstorbenen* (gen. oder dat.) *die Wasserspende darbringen;* उदकं कृत्वा oder उदकंकृत्य gaṇa साक्षादादि zu P. 1,4,74. कृतोदक *der diese Ceremonie vollbracht hat* MBh. 2,2640. R. 1,25,3. 44,60. 4,58,39. 59,1. *der die vorgeschriebenen Abwaschungen vollbracht hat* MBh. 3,8141. Vgl. एकोदक und समानोदक. उदकमुपस्पर्श् *die vom Gesetz vorgeschriebenen Berührungen einzelner Theile des Körpers mit Wasser vollbringen* R. 1,3,2. M. 3,208. die Handlung selbst heisst उदक schlechtweg: भूमावुदकार्यं प्रचक्रमे MBh. 1,790. im comp. mit einem coord. Begriff *Wasser mit — verbunden;* der Acut auf der Endsilbe des ersten Wortes P. 6,2,96. गुडोदक, तिलोदक Sch. M. 3,223. कुशोदक 11,212.

उदककर्मन् (उ° + क°) m. *die einem Verstorbenen dargebrachte Wasserspende* Pâr. Gṛhj. 3,10.

उदककार्य (उ° + का°) n. *eine mit Wasser vollbrachte religiöse Handlung: Abwaschungen des Körpers* MBh. 1,791. *Todtenspende* R. 3,73,38.

उदकक्रिया (उ° + क्रि°) f. *die einem Verstorbenen dargebrachte Wasserspende* M. 5,69.70.89. Jâǵn. 3,4. R. 2,103 in der Unterschr.

उदकक्रीडन (उ° + क्री°) n. *das Spielen im Wasser* MBh. 1,4996.

उदकगाह (उ° + गा°) m. = उदगाह, *das in's-Wasser-Gehen* P. 6, 3,60.

उदकगिरि (उ° + गि°) m. *ein wasserreicher Berg* P. 6,3,57, Sch.

उदकचन्द्र (उ° + च°) Bez. einer Art Zauberei Vjutp. 76.

उदकदान (उ° + दा°) n. = उदकक्रिया Prab. 98,3. Davon adj. उदकदानिक *auf die Todtenspende bezüglich:* तोयकर्मणि चारब्धे राज्ञामुदकदानिके MBh. 1,589.

उदकदायिन् (उ° + दा°) m. *der die Todtenspende darbringt* M. 5,64. — Vgl. एकोदक und समानोदक.

उदकपर्वत (उ° + प°) m. *ein wasserreicher Berg* P. 6,3,59, Sch.

उदकभार (उ° + भा°) m. = उदभार *Joch zum Wassertragen* P. 6,3,60.

उदकभूम (von उ° + भूमि) m. *feuchter Boden* P. 5,4,75, Vârtt. Vop. 6, 84. var. l. उदभूम (s. d.)

उदकमञ्जरी (उ° + म°) f. Titel eines medic. Werkes Verz. d. B. H. No. 941.

उदकमण्डलु (उ° + क°) m. *ein Krug mit Wasser* ÇAT. BR. 12,4,1,5.8.

उदकमन्थ (उ° + म°) m. = उदमन्थ *eine Art Grütze* P. 6,3,60.

उदकमेह (उ° + मे°) m. *eine Form der Harnruhr* WISE 360. °हिन् *daran leidend* SUÇR. 1,272,12. 2,67,20.

उदकल (von उदक) adj. *wasserhaltig* gaṇa सिध्मादि zu P. 5,2,97. — Vgl. उदकिल.

उदकवज्र (उ° + व°) m. = उदवज्र *Gewitterregen* P. 6,3,60.

उदकवत् (von उदक) adj. *mit Wasser versehen* gaṇa सिध्मादि zu P. 5,2,97. 8,2,13, Sch. पात्र ÇAT. BR. 1,7,1,20.

उदकविन्दु (उ° + वि°) m. = उदविन्दु *Wassertropfen* P. 6,3,60.

उदकवीवध (उ° + वी°) m. = उदवी° *Joch zum Wassertragen* P. 6, 3,60.

उदकशुद्ध verstärkt in abgeleiteten Formen beide Glieder (औदकशौ°) gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7,3,20.

उदकसक्तु (उ° + स°) m. *mit Wasser angefeuchteter gemalener Reis* P. 6,3,60.

उदकस्पर्श (उ° + स्प°) adj. *Wasser berührend* (bei religiösen Handlungen) P. 3,2,58, Sch.

उदकहार (उ° + हा°) m. = उदहार *Wasserträger* P. 6,3,60.

उदकात्मन् (उ° + आ°) adj. *Wasser zum Wesen habend*: ओषधयः AV. 8,7,9. Wohl unrichtig betont.

उदकान्त (उ° + अन्त) m. *Ufer*: सरस्वत्याः पश्चिम उदकान्ते ÂÇV. ÇR. 12,6. ओदकान्तात्स्निग्धो जनो ऽनुगन्तव्यः ÇÂK. 54,21.

उदकिल (von उदक) adj. *wasserhaltig* gaṇa पिच्छादि zu P. 5,2,97. — Vgl. उदकल.

उदकीय्, उदकीयति denom. von उदक P. 7,4,34, Sch.

उदकीर्ण und उदकीर्य (उ° + की°) m. *Galedupa piscidia Roxb.*, ein niedriger Baum, dessen Rinde und Blüthen zerrieben *in's Wasser gestreut werden*, um Fische zu betäuben und zum Fang geschickt zu machen, ROXB. Fl. ind. 3,240. RÂGAN. und RATNAM. im ÇKDR.

उदकुम्भ (उ° + कु°) m. *Wasserkübel*, *Kübel mit Wasser* ÇAT. BR. 3, 1,2,2. 3,2,5. KÂTJ. ÇR. 7,6,6. 13,3,18. M. 2,182. 3,68. SUÇR. 1,16,12. 107,3.

उदकेचर (उदके, loc. von उदक, + चर) m. *Wasserbewohner* ÇAT. BR. 13,4,3,12. ÂÇV. ÇR. 10,7.

उदकेविशीर्ण (उ° + वि°) adj. *im Wasser verdorrt*, bild. von *etwas Unerhörtem* P. 2,1,47, Sch.

उदकोदर s. उदर; davon °रिन् adj. *wassersüchtig* SUÇR. 2,90,14.

उदकौदन (उ° + ओ°) m. = उदौदन P. 6,3,60.

उदक्तात् adv. von und = उदक् ṚV. 7,72,5. 104,19. 10,87,20.21.

उदक्पथ (उदञ्च् + प°) m. *Nordland* RÂGA-TAR. 5,156. — Vgl. उत्तरापथ.

उदक्प्रवण (उदञ्च् + प्र°) adj. *nach Norden sich abdachend* ÇAT. BR. 1,2,5,17. 3,1,1,2. KÂTJ. ÇR. 21,3,16. übertr. von einem Opfer, *das einen guten Fortgang hat* (?): एष ह वा उदक्प्रवणो यज्ञो यत्रैवंविद्ब्रह्मा भवत्येवंविदं ह वा एषा ब्रह्माणमनु गाथा यतो यत आवर्तते तत्तद्गच्छति KHÂND. UP. 4,17,9.

उदक्य (von उदक) 1) adj. am Ende eines comp. in Bezug auf den Accent gaṇa वर्ग्यादि zu P. 6,2,131. *a*) *im Wasser befindlich*: तण्डुल KAUÇ. 22,56. — *b*) f. उदक्या *menstruirend* gaṇa दण्डादि zu P. 5,1, 66 (उदकमर्हति). AK. 2,6,1,21. H. 535. KÂTJ. ÇR. 25,11,13. M. 4,57. 208. 5,85. 11,173. JÂGN. 1,168. — 2) उदक्य (संज्ञायाम्) im gaṇa दिगादि zu P. 4,3,54.

उदक्सेन (von उदञ्च् + सेना) m. N. pr. eines Fürsten VP. 453.

उदगद्रि (उदञ्च् + अद्रि) m. *das nördliche Gebirge*, *der* Himâlaja H. 1027.

उदगयन (उ° + अयन) n. *der Gang der Sonne nach Norden*, *das Halbjahr vom Winter- zum Sommersolstitium* ÇAT. BR. 14,9,3,1. KAUÇ. 6.7. ÂÇV. GṚHJ. 1,4. M. 1,67.

उदगाह m. = उदकगाह P. 6,3,60.

उदग्दश (उ° + दशा) adj. *dessen Saum nach oben* oder *nach Norden gewandt ist*: वासः प्राग्दशं वोदग्दशं वोपस्तृणाति ÇAT. BR. 3,3,2,9. (वासांसि) उदग्दशानि विसृज्य ÂÇV. GṚHJ. 4,4.

उदग्भूम (उ° + भूमि) m. *fruchtbares* (*aufwärts gerichtetes* oder *nach Norden gelegenes*) *Land* SIDDH. K. zu P. 5,4,75. H. 953. GAṬÂDH. im ÇKDR. Var.: उदकभूम.

उदग्र (उद् + अग्र) adj. 1) (*mit erhobener* oder *ausgestreckter Spitze*) *hervorstehend*, *hoch*, *lang* AK. 3,2,19. H. 1429. सवृत्तशिखरोदग्रः (भूमिधरः) R. 5,54,19. KATHÂS. 26,9. उदग्रबाहुः RAGH. 6,32. पादावुदग्राङ्गुली SÂH. D. 28,6. उदग्रदत् *mit grossen Fangzähnen* (ein Elephant) H. 1223. उदग्रप्लुतत्वात् ÇÂK. 7. दृशमुदग्रतारकाम् *mit erweiterter Pupille* (im Zorn) RAGH. 11,69. — 2) *vorgerückt* (vom Alter): कत्यस्योदग्रवयसो वाजीकरणासेविनः। सर्वेष्वृतुष्वहरहर्व्यवायो न निवारितः॥ SUÇR. 2,153,11. — 3) *erhöht*, *gesteigert*: वेगोदग्रं भुजंगशिशोर्विषम् VIKR. 156. वीर्योदग्रे राजशब्दे RAGH. 9,64. उदग्रतरप्रभाव 2,71. 13,50. अहो उदग्ररमणीया (*überaus lieblich*) पृथ्वी ÇÂK. CH. 148,13. *erhaben*: क्षतात्किल त्रायत इत्युदग्रः क्षत्रस्य शब्दो भुवनेषु रूढः RAGH. 2,53. — 4) *aufgeregt*, *hingerissen*: दर्पितोदग्राः (काननौकसः) R. 5,65,7. अध्यारोहन्नवोदग्राः शातयन्तो महाशिलाः 6,14, 15. मदोदग्राः ककुद्मन्तः RAGH. 4,22. उदग्रा आत्तमनस्का: Lot. de la b. l. 367. In dieser Bed. vielleicht als Beiw. Çiva's zu fassen MBH. 13,1158.

उदग्राभ (उ° + ग्रा°) m. *der Wasser-Fassende*, *Einschliessende* ṚV. 9, 97,15.

उदङ्क (von अञ्च् mit उद्) m. 1) *Schöpfgefäss* (aber nicht für Wasser) P. 3,3,123. तैलोदङ्क Sch. Vgl. उदञ्चन. — 2) N. pr. eines Mannes ÇAT. BR. 14,6,10,2. Verz. d. B. H. No. 452 (37). उदङ्काः pl. = औदङ्कयः gaṇa उपकादि zu P. 2,4,69.

उदङ्मुख (उदञ्च् + मुख) adj. *dessen Gesicht nach Norden gerichtet ist* KÂTJ. ÇR. 5,10,4. KHÂND. UP. 2,24,3. M. 2,52. 61. 70. 4,50. 8,87. MBH. 1,4647. *fg.* 3,10. R. 2,46,30. SUÇR. 1,158,18. RAGH. 5,59. MEGH. 14.

उदङ्मृत्तिक (von उदञ्च् + मृत्तिका) = उदग्भूम H. 953.

उदचमस (उ° + च°) m. *eine Schale mit Wasser* ÇAT. BR. 7,2,1,17. 4,1. fgg. KÂTJ. ÇR. 17,3,4.

उदज (von अज् mit उद्) m. *das Hinaustreiben* (des Viehs) P. 3,3,69. AK. 3,3,39.

उदञ्जलक m. N. pr. eines Wagners (रथकार) PANKAT. 228,8.

उदग्निनै (उद् + अ°) gaṇa निरुदकादि zu P. 6,2,184.

उदज्ञ (उद् + ज्ञ) m. N. pr. eines Mannes gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

उदञ्च् (von अञ्च् mit उद्) adj. f. उदीची P. 3,2,59. 6,4,139. Vop. 3,146. 148. 4,12. 1) *aufwärts gerichtet, nach oben gehend* AK. 3,5,23. Med. k. 12. सोदञ्चं सिन्धुमरिणान्महित्वा ṚV. 2,15,6. यदुदञ्चो वृषाकपे गृहमिन्द्राजगन्तन 10, 86,22. अथ ये ऽस्योदञ्चो रश्मयस्ता एवास्योदीच्यो मधुनाड्यः Khând. Up. 3,4,1. उदक् adv. *oberhalb* Med. — 2) *nach Norden gerichtet, nördlich* (Gegens. अधराञ्च्, दक्षिण) AK. H. 168. Med. उदीची दिक् AV. 3,26,4. 4,40, 4. VS. 10,13. 14,13. Ait. Br. 1,7. उदङ्जातो हिमवतः स प्राच्यां नीयसे जनम् AV. 5,4,8. त अधराडुदीचीरावृत्रन् 12,2,41. Çat. Br. 1,2,4,10. उदङ्ङाङ्गिरसन् 6,6,2,2. 13,4,2,15. 2,8,1. 1,7,1,12. Kâtj. Çr. 8,8,28. यान्षण्मासानुदङ्ङादित्य एति Bṛh. Âr. Up. 6,2,15. Khând. Up. 6,14,1. उदीचि प्रथमसमावृत्त आदित्ये Nir. 7,23. गतिरुदग्दक्षिणार्कस्य (d. i. °क्षिणा अ°) AK. 1,1,2,13. H. 158. रविरुदगावृत्तिपथेन Ragh. 8,83. उदीची (दिश्) AK. 1,1,2,3. H. 167. MBh. 14,1179. Draup. 3,7. Megh. 58. उदक् adv. *nördlich, gen Norden* (Gegens. अधराक्, न्यक्, दक्षिणा) Med. ṚV. 3,53, 11. 8,4,1. 28,3. VS. 6,36. Çat. Br. 1,7,1,12. 2,1,2,3. Kâtj. Çr. 2,6,15. 6,2,21. उदक्परावृत्य M. 3,217. उदक्च विपाशः P. 4,2,74. — 3) *später, nachfolgend* AK. Med. उदक् adv. *später* Med.

उदञ्चन (wie eben) 1) m. *Schöpfgefäss* P. 6,2,52, Sch. विश्वासामुधः स धियामुदञ्चनः ṚV. 5,44,13. उदञ्चनं चमसं च Ait. Br. 7,32. Kauç. 43. Çat. Br. 4,3,5,21. Kâtj. Çr. 10,5,1. *Eimer* (an einem Strick in den Brunnen gelassen) Daçak. 152,4. उदकोदञ्चनः P. 3,3,123, Sch. — 2) n. *Deckel* H. 1026.

उदञ्चु m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

उदञ्जलि (उद् + अ°) adj. *die beiden hohl an einander gelegten Hände in die Höhe haltend* Daçak. in Benf. Chr. 180,1.

उदण्डपाल m. *eine best. Art Fisch* und auch *eine best. Art Schlange* H. an. 5,45. Med. l. 168. — Wird in उद् - अण्ड + पाल zerlegt; Var.: उदण्ड°.

उदधान (उ° + धा°) adj. *wasserhaltend:* कुम्भ Kauç. 136.

उदधि (उ° + धि) P. 6,3,58. 1) adj. dass.: उदधिर्निधिः VS. 38,22. विषितं ते वस्तिबिलं समुद्रस्योदधेरिव AV. 1,3,6. — 2) m. *Wasserbehälter*, von der Wolke u. s. w.: त्रीणि साकमुदधेरकृन्तत् ṚV. 10,67,5. 7, 94,12. उदधिं भिन्त VS. 18,55. अर्देयोदधिम् AV. 4,15,6. 11. उदधिं च्यावयाति TS. 3,5,5,2. von *Seen, Flüssen:* गम्भीराँ उदधीँरिव ṚV. 3,45,3. पयोदधीनां च वरो महार्णवः R. 4,11,11. उदधिराज *der Fürst der Wasserbehälter, das Meer* 2,52,80. vom *Meer* P. 8,2,13. AK. 1,2,2,1. H. 1073. उदधिं दिव्यमपां पतिमथाव्ययम् Arg. 6,1. Çâk. 48. अपेयश्च महोदधिः M. 9,314. R. 1,1,77.

उदधिकुमार (उ° + कु°) m. pl. *eine best. Götterordnung*, die zu den Bhavanâdhiça gezählt wird, H. 90.

उदधिक्रा (उ° + क्रा von क्रम्) m. *Seefahrer* Vop. 26,66. 67.

उदधिमल (उ° + म°) m. = अब्धिकफ Râǵan. im ÇKDr.

उदधिमेखला (उ° + मे°) f. *Erde* (*meerumgürtet*) MBh. im ÇKDr.

उदधिसुता (उ° + सु°) f. *Tochter des Oceans*, ein Bein. der Lakshmî und der Stadt Dvârakâ, der Residenz Kṛshṇa's, Wils.

उदन् (von 2. उद्) n. *Wasserwoge, Wasser;* im nom. aller Zahlen und im acc. sg. und du. nicht im Gebrauch P. 6,1,63. Vop. 3,39. 89. उदभिर्व्युन्दन्ति भूम ṚV. 1,85,5. उदन् 104,3.4. उदनि 116,24. तोदस्योद्गः 112, 12. 10,68,5.8. उद्गो हृदमपिबत् 102,4. 5,41,14. उदेव यन्त उदभिः 8,87, 7. उद्गा न नावमनयन्त धीराः 5,45,10. 85,6. 8,89,9. 32,25. 7,65,4. AV. 7,45,2. TS. 3,5,5,2. — Vgl. उद, उदक.

उदनिमत् (von उदन् mit eingesch. इ) adj. *wogen-, wasserreich* ṚV. 5,42,14.

उदन्त (उद् + अन्त) 1) adj. *bis an's Ende —, an den Rand reichend* Çat. Br. 2,3,1,14. Kâtj. Çr. 25,2,3. उदन्तम् adv.: तामुदन्तमभ्युदाहृत्य Ait. Br. 3,13. — 2) m. *a) ausführlicher Bericht, Nachricht* AK. 1,1,5,8. H. 260. an. 3,255. Med. t. 95. श्रुत्वा प्रियोदन्तम् Ragh. 12,66. कान्तोदन्तः सुहृदुपनतः Megh. 98. पृष्टः स्वजनोदन्तमेवं निष्ठुरको ऽब्रवीत् Kathâs. 10,55. im Prâkrt Çâk. 77,4. — *b) ein tugendhafter Mann* (साधु) H. an. Med. — *c) das Opfern für Andere als Lebensunterhalt* (वृत्तियाजनम्) Çabdar. im ÇKDr. *one who gets a livelihood by a trade, etc.* Wils.

उदन्तक m. = उदन्त 2,*a* Çabdar. im ÇKDr.

उदन्तिका (von उद् + अन्त) f. *Befriedigung* Hâr. 141.

उदन्त्य (von उदन्त) adj. *über den Grenzen wohnend:* उदन्त्या बहवो भवन्ति वैश्वामित्रा दस्यूनां भूयिष्ठाः Ait. Br. 7,18.

उदन्य् (denom. von उदन्), उदन्यति 1) *bewässern;* partic. °यन्त् ṚV. 10, 99,8. — 2) *dürsten* P. 7,4,34. Vop. 21,5.

उदन्य 1) adj. (von उदन्) *wogend, wässerig:* धाराः ṚV. 2,7,3. — 2) उदन्या f. (von उदन्य्) *Durst* AK. 2,9,55. H. 394. अथ यत्रैतत्पुरुषः पिपासति नाम तेज एव तत्पीतं नयते तद्यथा गोनायो ऽश्वनायः पुरुषनाय इत्येवं तत्तेज आचष्ट उदन्येति (etym. Spielerei) Khând. Up. 6,8,5. Bhatt. 3,40.

उदन्यज (उ° + ज) adj. *wassergeboren, im Wasser lebend* (?): उदन्यजेव जेमना मदेरू ṚV. 10,106,6.

उदन्यु (von उदन्य्) adj. *Wasser aufsuchend, im Wasser sich ergehend;* die Marut ṚV. 5,54,2. तृष्णजे न दिव उत्सा उदन्यवे 57,1. हरिं नवन्ते ऽव ता उदन्युवः 9,86,27.

उदन्वत् (von उदन्) 1) adj. *wogend, wasserreich:* रथेन ṚV. 5,83,7. उदन्वतीरनुदकाश्च याः 7,50,4. उदन्वती (so) द्यौरवमा AV. 18,2,48. उदन्वतीरापः 19,9,1. — 2) m. *a) Meer* P. 8,2,13. AK. 1,2,2,1. H. 1073. Bhartṛ. 1,71. 3,20. Ragh. 4,52.58. 10,6. Kumâras. 7,73. — *b)* N. pr. eines Ṛshi P. 8,2,13, Sch.

उदपात्र (उ° + पा°) 1) n. *Wasserbecher, Gefäss mit Wasser* TS. 6,4, 2,2. Kauç. 46.68. Çat. Br. 2,4,2,16. 3,1,2,8. 3,4,31. 14,9,4,18. Kâtj. Çr. 2,3,1. M. 3,96. MBh. 14,2840. — 2) °त्री f. dass. Kâtj. Çr. 12,3, 11. Kauç. 43.

उदपान (उ° + पा°) m. n. *Brunnen* AK. 1,2,3,26. H. 1091. Khând. Up. 1,10,4. M. 8,248. Bhag. 2,46. MBh. 1,3293. 3,651.7064.13221. तथा सरोदपानानां (सरस् + उद°) सर्वेषां सागरो ऽग्रजः 14,1225. निर्जलेषु च देशेषु खनयामासुरुत्तमान् । उदपानान् R. 2,80,12. 6,11,29. Suçr. 1,130,13. 207,5. उदपानमण्डूक m. *ein Frosch im Brunnen*, bildl. von *einem unerfahrenen Menschen, der nur seine nächste Umgebung kennt*, gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2,1,48 und युक्तारोह्यादि zu 6,2,81.

उदपू (उद् + पू) adj. *im Wasser sich reinigend, durch Wasser rein* AV. 18,3,37.

उदपेषम् (उद + पेषम् gerund. von पिष्) adv. *unter Zerreiben im Wasser* P. 6,3,58. °षं पिनष्टि Sch.

उदप्रुत् (उद + प्रुत् von प्रु = प्लु) adj. *im Wasser schwimmend, plätschernd:* पौरं चिदुदप्रुतम् (अश्वम्) ṚV. 5,74,4. प्र धेनव उदप्रुतो नवन्त 7,42,1. द्रप्साः 9,106,8. 108,7. वयः 10,68,1. हंसासः 4,45,4. die Marut AV. 6,22,3. 18,2,22.

उदप्लुत (उद + प्लुत) adj. *im Wasser schwimmend:* दारु AV. 10,4,3.

उदभार = उदकभार P. 6,3,60.

उदभृङ्ग und उदमज्ज (उद + भृ° und म°) Nn. prr. zweier Männer; s. औदभृङ्गि und औदमज्जि.

उदमन्थ = उदकमन्थ P. 6,3,60. Suçr. 2,552,16.

उदमय m. N. pr. eines Nachkömmlings Atri's Ait. Br. 8,22.

उदमेघ (उ° + मे°) m. *Wasserschauer* ṚV. 1,116,3. संज्ञायाम् = उदकमेघ P. 6,3,57, Sch. — Vgl. औदमेघि.

उदम्भस् (उद् + अ°) adj. *wo Wasser hervorbricht, reichlich mit Wasser versehen:* मरुपृष्ठान्युदम्भांसि (चकार) Ragh. 4,31.

उदय (von 3. इ mit उद्) 1) adj. *nachfolgend* (gramm.): उत्तमानुत्तमेषूदयेषु ṚV. Prât. 4,1.2. 2,16. 3,6. उदयशब्दः परशब्दसमानार्थः प्रातिशाख्येषु प्रसिद्धः P. 8,4,67, Sch. — 2) m. a) *das in-die-Höhe-Gehen, Erhebung* Trik. 3,3,307. H. 1431. an. 3,483. Med. j. 74. उदयः सागरस्येव पर्वकाले R. 4,34,32. — b) *Aufgang* (von Gestirnen), *Aufzug* (von Wolken): पुरादित्यस्योदयात् Çat. Br. 13,8,3,2. 3,2,2,26. पर्युदयम् *um Sonnenaufgang* Kâtj. Çr. 4,15,12. Ait. Br. 5,30.31. Âçv. Gṛhj. 4,6. Gṛhjasaṁgr. 1,77. सूर्योदये N. 18,24. Vet. 26,8. चन्द्रोदय Ragh. 12,36. नवोदयं नाथमिवौषधीनाम् 2,73. तेजोद्वयस्य (*der Sonne und des Mondes*) युगपद्व्यसनोदयाभ्याम् Çâk. 77. अरुणोदये *beim Anbruch der Morgenröthe* M. 10,33. R. 2,71,17. अक्रान्यस्तमयाप्तानि उदयान्ता च शर्वरी MBh. 14,1229. राशीनाम् AK. 1,1,2,29. Trik. 3,3,257. H. 116. मेघोदय N. (Bopp) 21,7, v. l. घनोदयः प्राक्तदनन्तरं पयः Çâk. 189. अपमेघोदयं वर्षम् Kumâras. 6,54. Vgl. अकालजलदोदय, अकालमेघोदय. — c) N. eines Berges im Osten, hinter dem man Sonne und Mond *aufgehen* lässt, AK. 2,3,2. Trik. 3,3,107. H. 1027. an. 3,483. Med. j. 74. उदयाद्उदितं दीप्तं ज्वालापिण्डसमप्रभम्। आदित्यम् R. 4,58,5. 37,27. 40,55.69. 60,8. Hariv. 11448. 12834. उदयस्थ इवांशुमान् 12976. Vid. 166. उदयगिरि Hit. Pr. 46. उदयपर्वत Harv. 12381. Vid. 173. Kathâs. 9,55. उदयशैल 9,90. उदयाचल 64. उदयाद्रि 86. 88. Vid. 280. — d) *Ausgang, das Hervortreten, Entstehung, das Sichtbarwerden, zur-Erscheinung-Kommen, Entfaltung:* सिन्धूनामुपोदये ṚV. 8,41,2. बीजाङ्कुरः प्रागुदयात् Kumâras. 3,18. ललाटोदयम् — बिभ्रती श्वेतरोमाङ्कम् Ragh. 1,83. नयनयोस्ताम्बूलरागोदयः Amar. 88. Çâk. 167. (इन्द्रियाणाम्) उदयास्तमयौ Kathop. 6,6. स्वप्नावबोधौ भूतानां तावेव प्रलयोदयौ Kumâras. 2,8. कालोदये MBh. 3,12594. ह्रासितमन्यनिमित्तकृतोदयम् Çâk. 44. क्रोधस्य कुतोदयः Prab. 75,13. यो दातुर्भवत्यूर्ध्वं फलोदयः M. 3,169. 11,231. 12,30.82. Jâǵn. 1,343. R. 4,42,10. Ragh. 1,5. कृच्छ्रे ऽपि व्यसनोदये Pańkat. III,254. विवेकोदय Çântiç. 2 in der Unterschr. सुहृद्वर्गस्य भाग्योदयैः Amar. 25. प्राकाश्यं स्वगुणोदयेन गुणिनो गच्छन्ति Pańkat. I,107. आर्यता u. s. w. सततमुदासीनगुणोदयः M. 7,211. दोषत्रयोदये (Gegens. हानौ) Suçr. 2,354,9. 403,19. निरस्तसुखोदया Amar. 96. — e) *Ausgang, Erfolg, Folge:* उदयं तस्य कार्यस्य प्रत्यवेदयत् MBh. 3,16218. प्रारम्भसदृशोदयः Ragh. 1,15. ईप्सितं भर्तुरुपस्थितोदयम् 3,1. उदात्तस्वरितोदय *worauf ein* Udâtta *oder* Svarita *folgt* P. 8,4,67. (कर्म) असुखोदयम् M. 4,70. नलोपाख्यानमत्रैव धर्मिष्ठं करुणोदयम् *Mitleid erregend* MBh. 1,436. सो ऽयमभ्यागतः कालो भविता मे सुखोदयः 6047. युवां च कुरुतं बुद्धिं भवेद्या नः सुखोदया 7439. Amar. 42. — f) *das Emporkommen, das zum-Ziele-Gelangen, Aufschwung:* तवोदये Kathâs. 4,112. 6,161. उदयमस्तमयं च रघूद्वहादुभयमानशिरे वसुधाधिपाः Ragh. 9,9. तमुदयाय — यतमानम् 7. उदयापवर्गयोः 8,23. — g) *Gewinn, Vortheil; Einkommen, Einkünfte* AK. 3,4,71. न चोदयापायकरः ṚV. Prât. 11,34. अथ वा मर्षयिष्यामि क्रोधमद्य निशामिमाम्। गृह्णतामुदयः स्वैरं काममोगेषु वानर ॥ R. 4,9,69. राज्यं महोदयम् M. 7,55. यासां स्त्रीणां प्रियो भर्ता तासां लोका महोदयाः R. 3,2,22. 8,20. ब्राह्मणास्तु परिक्षीणाः शनैर्दाप्यो यथोदयम् *im Verhältniss zu seinem Erwerb* Jâǵn. 2,43. *Zinsen:* दाप्यस्तं चापि सोदयम् 67. व्ययं दद्याच्च सोदयम् 146. — h) *Ausgang (der Ort, durch welchen man ausgeht):* निष्क्रान्तापणोदया (अयोध्या) R. 2,48,29. — i) N. pr. des 7ten Arhant der zukünftigen Utsarpiṇî H. 54. — = Udajâçva VP. 467, N. 15. — ein Sohn Jâǵnika's Verz. d. B. H. No. 246. — ein Zuhörer Çâkjamuni's Vjutp. 32.

उदयगुप्त (उ° + गु°) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,219.252.

उदयधवल (उ° + ध°) m. N. pr. eines Fürsten in einer Inschr. Colebr. Misc. Ess. II, 293.

उदयन (von 3. इ mit उद्) 1) n. a) *Aufgang* (der Sonne u. s. w.) H. an. 4,164. Med. n. 171. ṚV. 1,48,7. Çat. Br. 13,8,1,9. सूर्यस्य R. 4,40,43. 37,4. 6,109,20. भास्करोदयने गिरौ 4,16. चन्द्रो° Indr. 5,5. — b) *Ausgang:* विद्मा तदुदयनं पत्रः AV. 5,30,7. — c) *Ausgang, Ende* (Gegens. प्रायण): मत्प्रायणा एव वा यज्ञा मदुदयनाः TS. 6,1,5,1 (Ait. Br. 1,7). 7,5,1,2. 2,6,10,4. Çat. Br. 1,3,5,6. 2,3,4,17. 9,5,1,43. 11,5,6,3. — 2) m. N. pr. ein Bein. Agastja's H. an. Med. — ein König von Vatsa, dessen Geschichte Kathâs. 9. fgg. erzählt wird, Mṛkkh. 67,20. Megh. 31. VP. 462. am Ende eines adj. comp. f. आ Kathâs. 10,208. उदयनचरित Titel eines Dramas Sâh. D. 169,21. — ein Purohita des Königs Çuddhodana Lalit. 117. Schiefner, Lebensb. 235 (5). — Udajana oder Udajanâkârja ein Philosoph und heftiger Verfolger der Buddhisten Colebr. Misc. Ess. I, 262.283. II, 16. Sâh. D. 120,10.

उदयनीय (von उदयन) adj. *zum Ausgang gehörig, schliessend:* तस्मादादित्यश्चरुः प्रायणीयो भवत्यादित्य उदयनीयः Ait. Br. 1,7. अतिरात्र Çat. Br. 9,4,4,15. 12,1,3,3. इष्टि Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,309. subst. m. f. n. mit Ergänzung von अतिरात्र, इष्टि, कर्मन् Çat. Br. 9,5,1,34. 3,2,3,6. fgg. 4,5,1,1. 11,3,3,2. उदयनीयायां संस्थितायाम् 13,5,4,25. Kâtj. Çr. 7,5,16. Âçv. Çr. 4,3.

उदयपुर (उ° + पु°) n. N. pr. der Hauptstadt von Mervar LIA. I, 112.

उदयराज (उ° + रा°) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,287. Verz. d. B. H. No. 1355.

उदयसिंह (उ° + सिं°) m. N. pr. eines Königs (1453) Verz. d. B. H. No. 71.

उदयादित्य (उ° + आ°) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 4,43. Colebr. Misc. Ess. II, 299.309.

उदयाश्व (उ° + अ°) m. N. pr. ein Grosssohn Aǵâtaçatru's VP. 467. — Vgl. उदायिभद्र.

उद्यिन् (von 3. इ mit उद्) m. N. pr. eines Mannes VP. 439 (im Text: उदायिन्). Vjutp. 219. Lalit. 117. Schiefner, Lebensb. 235 (5).

उद्यिभद्र (उ° + भ°) m. N. pr. ein Sohn von Agâtaçatru Schiefner, Lebensb. 280 (50). Burn. Intr. 358. — Vgl. उदयाश्व.

उदर n. Un. 5,19 (उदर und उदर). Siddh. K. 249, b, 1. ein adj. comp. auf उदर hat den Acut auf der ersten Silbe P. 6,2,107. 108 und im f. आ und ई 4,1,55. 1) *der hohle Leib, Bauch;* metaphorisch für *Höhlung, Inneres* AK. 2,6,2,28. H. 604 (nach Einigen m. f. n. Sch.). an. 3,524. Med. r. 117. यद्वध्यमुदरस्यापवाति RV. 1,162,10. मेषो न प्रोत्युदरम् 8, 1,23. 2,1. 67,7. 80,5. यस्यो उदरमामयत् 10,86,23. 1,25,15. 30,3. 40, 9. AV. 4,16,7. 34,1. 10,7,32. 10,22. उदरे हि वा अन्नमत्ति Çat. Br. 8, 6,2,13. 1,6,2,17. 7,5,1,38. उदरतो निर्हरसि 4,5,2,3. उदरसर्पिन् *auf dem Bauche kriechend* 7,1,1,2. वाग्बाहूदरसंयतः M. 4,175. 8,125. Jâgn. 3,95. Suçr. 1,66,2. Çâk. 38. वातेनोदरं पूरयित्वा Hit. 23,7. उदरपूरणा Pankat. 125,11. I,28. स्वोदरपूरक AK. 3,1,21. दग्धोदर *ein hungriger Magen* Hit. I,62. अनुदर (die Länge durch das Versmaass gesichert) *ohne Bauch* MBh. 14,1305. कुण्डोदर (शेषे) P. 6,2,108, Sch. पाटितोदरा Kathâs. 26,223. मत्तोदरी R. 3,23,15. कृशोदरी 5,13,43. Vikr. 154. Kathâs. 26,157. Çrut. 31. निर्नतोदरी R. 6,74,8. — यदा ह्येवैष एतस्मिन्नुदरमन्तरं कुरुते Taitt. Up. 2,7. उदरे गृहस्य Prab. 52,13. गिरिकन्दरोदर Çântiç. 1,5. वदनोदर Hit. II,40. तडागोदरसंस्थानां परीवाह इवाम्भसाम् Pankat. II,157. पुण्डरीकोदर Hid. 1,2. तामरसोदर Amar. 88. कमलोदर Pankat. 260,11. Çâk. 147. ताम्रोदरेषु — तरुपल्लवेषु Ragh. 5,70. कुसुममिव पिनद्धं पाण्डुपत्रोदरेण Çâk. 18. Dhûrtas. 74,3. धारा जवेन पतिता जलदोदरेभ्यः Mrkkh. 76,15. Rt. 3,12. घनानां वारिगर्भोदराणाम् Çâk. 166. लतादिपिहितोदर *ein durch Schlingpflanzen eingeschlossener Raum* AK. 2,3,8. — 2) *Wasserbauch* (medicinisch: उदकोदर): तस्य ह्योदरं जज्ञे Ait. Br. 7, 15. — 3) *Anschwellung des Leibes,* Bezeichnung einer Krankheitsklasse, welche acht verschiedene Formen (in der That ganz verschiedene, sämmtlich im Unterleibe auftretende Krankheiten) in sich begreift: वातोदर, पित्तोदर, श्लेष्मोदर (कफोदर), दूष्युदर (त्रिलिङ्गोदर), प्लीहोदर (यकृद्दर), बद्धगुद, परिस्राव्युदर (आगन्तुकोदर), उदकोदर (दकोदर, जलोदर), die letzte die eigentliche *Wassersucht.* Wise 354. Suçr. 1,275. fgg. 2,86. fgg. Vgl. गुल्मोदर. — 4) अङ्गुष्ठोदर *die dicke, innere Seite des Daumens:* अङ्गुष्ठोदरपर्विणाद् Suçr. 2,49,7. 197,3. — 5) *Schlacht* H. an. 3,524. Med. r. 117. Bala beim Sch. zu Naish. 7,81. — Wohl wie उदार von अर् mit उद्.

उदरग्रन्थि (उ° + ग्र°) m. *Milzsucht* (गुल्म) H. 469.

उदरत्राण (उ° + त्रा°) n. *Panzer* H. 768.

उदरथि m. 1) *Sonne* Trik. 1,1,100. H. an. 4,133. Med. th. 30. — 2) *Meer* Un. 4,89. H. an. 4,132. Med. — Vgl. उदारथि.

उदरदार (उ° + दार) m. *eine best. Unterleibskrankheit* AV. 11,3,42.

उदरपिशाच (उ° + पि°) m. *der keinerlei Speise für seinen Bauch verschmäht* H. 428.

उदरपूरम् (उदर + पूरम्, gerund. von पूर्) adv. *bis der Bauch gefüllt ist* P. 3,4,31. भुङ्क्ते Sch.

उदरंभरि (उदरम्, acc. von उदर, + भ°) adj. *der nur seinen Bauch nährt* P. 3,2,26, Sch. Vop. 26,49. 50. H. 427.

उदरवत् (von उदर) adj. *dickbäuchig* gaṇa तुन्दादि zu P. 5,2,117.

उदरशय (उ° + श°) adj. *auf dem Bauche schlafend* gaṇa पार्श्वादि zu P. 3,2,15, Vârtt. 1.

उदरशाण्डिल्य (उ° + शा°) m. N. pr. eines Weisen Khând. Up. 1,9, 3. MBh. 2,295.

उदराध्मान (उ° + आ°) n. *Aufgeblasenheit des Unterleibs* Suçr. 1, 156,17.

उदरामय (उ° + आ°) m. *Unterleibskrankheit (Dysenterie)* Trik. 2,6, 15. Suçr. 2,435,12. 17. 21. उदरामयिन् adj. *daran leidend* 436,7.

उदरावर्त (उ° + आ°) m. *Nabel* Râgan. im ÇKDr.

उदरावेष्ट (उ° + आ°) m. *Bandwurm* Wils.

उदरिक (von उदर) adj. *dickbäuchig* gaṇa तुन्दादि zu P. 5,2,117. H. 450, Sch.

उदरिन् (wie eben) adj. dass. gaṇa तुन्दादि zu P. 5,2,117. H. 450. Kathâs. 20,109. *an Leibesanschwellung leidend* Suçr. 2,160,10. 1,9,16. 45,10. ebenso in den Zusammensetzungen वातोदरिन्, पित्तोदरिन् u.s.w. 2,86. fgg. उदरिणी *schwanger* H. 538.

उदरिल (wie eben) adj. dass. gaṇa तुन्दादि zu P. 5,2,117. H. 450.

उदर्क (von अर्च् = रिच् mit उद्) m. 1) *das Hinausreichen über, Uebertreffen:* वायोरिव सूनृतानामुदर्के *wenn Loblieder den Wind selbst übertönen* RV. 1,113,18. — 2) *Folge, Zukunft, Lohn* AK. 2,8,2,29. Trik. 3,3,5. H. 162. an. 3,11. Med. k. 50. पश्चादुदर्के ज्ञास्यामि कार्यं यद्भविष्यति N. (Bopp) 21,26. तस्योदर्कं निशामय MBh. 13,1038. तस्योदर्कोऽयमागतः R. 6,93,14. नन्वयमुदर्कः प्राक्तनस्य दुष्कृतस्य Daçak. 159,7. 160,8. उदर्कस्तव कल्याणो भविता N. 12,67. सुखोदर्क adj. *Glück, Freude zur Folge habend* M. 9,25. MBh. 3,11535. Sâv. 6,42. R. 2,92,29. 3,62, 16. f. आ 2,48,15. असुखोदर्क M. 4,176. 11,10. 12,18. प्रभोदर्का Kathâs. 9,58. *glückliche Zukunft:* उदर्कस्तव कल्याणि तुष्टो देवगणोऽस्य । दातुमिच्छति ते पुत्रं यथासंकल्पितं त्वया ॥ MBh. 1,4788. — 3) *Ausgang, Ende:* ता वै समानप्रभृतयः समानोदर्का नाना मध्यतः Çat. Br. 8,2,2,9. 7,1,3. 8, 2,2,3. Ait. Br. 5,1. 20. TS. 5,3,1,2. अर्धर्चोदर्केषु तु वर्जयेत् (das ओम्) RV. Prât. 15,8. — 4) *Erhöhung auf einem Gebäude, Thurm, Warte* (?): भवनैः सविमानाग्रैः सोदर्कैर्बलसंवृतैः MBh. 2,1299. — 5) N. eines Strauchs, *Vanguiera spinosa Roxb.* Trik. H. an. Med. — Vgl. उदच्.

उदर्चिस् (उद् + अ°) 1) adj. *glänzend, strahlend* Trik. 3,3,443. H. an. 3,747. Med. s. 48. कृशानोरुदर्चिषः Ragh. 7,21. Kumâras. 3,71. 7,79. सूर्य Ragh. 15,76. — 2) m. *Feuer* Trik. H. 1100. H. an. Med.

उदर्द (von अर्द् mit उद्) m. *Rothlauf, Rose* ÇKDr. Verz. d. B. H. No. 975. 996.

उदर्य (von उदर) 1) adj. *zum Bauche gehörig* Çat. Br. 3,8,4,5. — 2) n. *Inhalt des Leibes* oder *was den Leib bildet* VS. 25,8.

उदल m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. 56,40.

उदलावणिक (उ° + ला°) adj. *mit Salzwasser bereitet* Halâj. im ÇKDr.

उदवज्र m. = उदकवज्र P. 6,3,60.

उदवसानीय (von सा, स्यति mit उद् + अव) adj. *schliessend:* उदवसानीययेष्ट्या यजते Çat. Br. 4,5,1,13. 5,3,5,26. 4,5,5. auch ohne इष्टि 13, 4,4,4. 6,2,17. Ait. Br. 8,5.

उद्वसित (wie eben) n. *Wohnung* AK. 2,2,4. H. 990. — Vgl. अवसित 2.

उद्वाप (उ° + वाप) m. N. pr. eines Mannes, s. औद्वापि.

उद्वास (उ° + वा°) m. *Aufenthalt im Wasser* P. 6,3,58. उद्वासं च यो वसेत् MBh. 13,354. निनाय सात्यन्तहिमोत्किरानिलाः सहस्यरात्रीरुदवासतत्परा Kumâras. 5,26.

उद्वाह् (उ° + वा°) adj. *Wasser bringend:* पर्जन्य RV. 1,38,9. die Marut 5,58,3. AV. 18,2,22. P. 6,3,57, Sch. (संज्ञायाम्).

उद्वाहन (उ° + वा°) P. 6,3,58. n. 1) *Wassergefäss.* — 2) *Wolke* Wilson.

उद्विन्दु und उद्वीवध = उदकविन्दु und उदकवीवध P. 6,3,60.

उद्व्रज (उ° + व्रज) m. N. pr. eines Mannes, s. औदव्रजि.

उदशराव (उ° + श°) m. *Schüssel mit Wasser* Khând. Up. 8,8,1.

उदशुद्ध (उ° + शु°) m. desgl., s. औदशुद्धि.

उदश्रु (उद् + अश्रु) adj. *bei dem die Thränen hervorbrechen, weinend* Ragh. 12,14. Amar. 11. यच्चक्रे लाटनारीणामुदश्रुकलुषा दृशः (hier kann उदश्रु auch subst. *hervorbrechende Thränen* sein) Kathâs. 19,104.

उदश्वित् (उद् + श्वित् von श्वि) n. Siddh. K. 251, *a*, 8. *zwei Theile Buttermilch mit einem Theile Wasser* AK. 2,9,52. H. 409. Suçr. 1,315,20. 2,247,3. उदश्वित्वान्घोषः Sch. zu P. 1,4,19. 8,2,10.

उदसक्तु = उदकसक्तु P. 6,3,60.

उदसन (von 2. अस् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Werfen, Aufrichten* P. 3,1,20, Vârtt. 3.

उदस्तोक s. u. स्तोक.

उदस्थान (उद् + स्थान) (देश) gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. gaṇa छत्रादि zu 4,4,62.

उदस्थाली s. u. स्थाली.

उदहरण (उ° + ह°) m. *Gefäss zum Wasserschöpfen* Çat. Br. 9,1,2, 6.9. Kâtj. Çr. 9,2,23.

उदहार (उ° + हार) = उदकहार P. 6,3,60. 1) adj. f. ई *wasserholend, Wasserträger* VS. 16,7. AV. 10,8,14. Kauç. 75. *aquam apportaturus:* प्रविविक्षन्तीं नदीं स्नात्वाबुदहारी ऽहमागतः Daç. 1,25. — 2) m. *Wolke* Wilson.

उदाज (von अज् mit उद्) m. *das Auftühren, Hinausführen* P. 7,3,60, Sch. क्षत्रियाणाम् 3,3,69, Sch. — Vgl. उदज.

उदात्त (von दा, ददाति mit उद् + आ) 1) adj. *hoch, hervorragend* (sinnlich und übertr.): उदात्तदन्तानां कुञ्जराणाम् R. 2,100,10. उदात्तविवेक Prab. 97,1. अविकत्थनः क्षमावानतिगम्भीरो महासत्त्वः । स्थेयान्निगूढमानो धीरोदात्तो दृढव्रतः कथितः ॥ Sâh. D. 32,20. *hochbetont* und m. (näml. स्वर) *hoher Ton, Acut* RV. Prât. 3,1. उदात्ततरोदात्तात् 2. उदात्तश्रुति 3. उच्चैरुदात्तः VS. Prât. 1,109. तस्यादित उदात्तं स्वरार्धमात्रम् 127. Nir. 4,25. P. 1,2,29.37. 7,3,34. AK. 1,1,5,5. उदात्तवत् P. 1,2,31, Sch. — Nach H. 367: *grossmüthig;* nach H. an. 3,254: *freigebig, gross, angenehm* (हृद्य); nach Med. t. 96: *mitleidig und freigebig.* — 2) m. *a) Acut* (s. u. 1.) — *b) Gabe.* — *c) ein best. musicalisches Instrument* Çabdar. im ÇKDr. — *d) eine best. Redefigur* (s. u. 3.). — *e) Geschäft* (कृत्य) Med. — 3) n. *Ausschmückung, Verschönerung,* eine Redefigur: उदात्तमृद्धेश्चरितं श्लाघ्यं चान्योपलक्षणम् Kuvalaj. 153, *b.* Sâh. D. 752. — Vgl. अनुदात्त.

उदात्तमय (von उदात्त) adj. *dem hohen Ton ähnlich:* उदात्तमयो ऽन्यत्र नीच इव VS. Prât. 1,151.

उदात्तराघव (उ° + रा°) Titel eines Dramas Sâh. D. 129,19.

उदात्तवत् (von उदात्त) adj. *mit dem hohen Ton versehen* VS. Prât. 4,131. P. 8,1,71.

उदान (von 2. अन् mit उद्) m. 1) *das Auf-, Einathmen, Athemzug; einer der drei oder fünf Winde des Körpers, der von der Kehle zum Kopfe aufsteigt,* AK. 1,1,1,59. H. 1109. an. 3,361. Med. n. 42. VS. 1,20. 6,20. 7,27. त्रयो वै प्राणाः प्राण उदानो व्यानः Çat. Br. 9,4,2,10. उदानेन ह्ययं पुरुषः पूर्यत इव 11,2,4,5. 1,3,1,7. 11,8,3,6. 5,3,8. 14,4,3,10. Ait. Br. 1,7. Kauç. 72. Praçnop. 3,7. Suçr. 1,17,3. प्राणोदानौ समानश्च व्यानश्चापान एव च 250,7. उदानो नाम यस्तूर्ध्वमुपैति पवनोत्तमः 12. MBh. 3, 13966. 13970. 14,612. fgg. उदानः कण्ठस्थानीय ऊर्ध्वगमनवानुत्क्रमणवायुः Vedântas. in Benf. Chr. 207,11. — 2) buddh. *Ausdruck der Freude oder des Lobes:* उदानमुदानयति (denom. davon) Burn. Intr. 57. fg. Lot. de la b. l. 822. In dieser Bed. vielleicht verstümmelt aus उद्दान *Band, gebundene Rede* (?); vgl. अवदान und निदान. — 3) *Nabel* H. an. Med. — 4) *Augenwimper* Çabdar. im ÇKDr. — 5) *eine bes. Art Schlange* H. an. Med.

उदानय्, उदानयति s. u. उदान 2.

उदापि (उद् + 2. आपि) m. N. pr. ein Sohn Sahadeva's Hariv. Langl. I, 151; der Text (1812) hat fälschlich उदायु. Variante: सोमापि VP. 465; vgl. LIA. I, Anh. XXXII, N. 3.

उदापेक्षिन् (उद् + अ°) m. N. pr. eines Sohnes von Viçvâmitra MBh. 13,258.

उदाप्यम् (von उद् + 1. आप्य) adv. *wasseraufwärts, gegen den Strom:* यस्त्वोवाच परेहीति प्रतिकूलमुदाप्यम् । तं कृत्ये ऽभिनिवर्तस्व AV. 10, 1,7.

उदाय s. व्युदाय.

उदायस (उद् + आ°) m. N. pr. eines Fürsten LIA. I, Anh. XXXII, N. 3.

उदायुध (उद् + आ°) adj. *der die Waffe erhoben hat, wobei die Waffen erhoben sind:* अनुसस्रुरुदायुधाः MBh. 1,4099. 3,14591. R. 1,76,23. Ragh. 12,44. शरवर्षैरुदायुधैः MBh. 13,1979.

उदार (von अर् mit उद्) 1) adj. f. आ und ई gaṇa बह्वादि zu P. 4,1, 45. *a) erhaben, edel, ausgezeichnet, vorzüglich:* कुमारांश्च त्रीनुदारान् N. 1, 8.4. Bhag. 7,18. Daç. 2,58. R. 1,1,5. Vid. 135. Dhûrtas. 71,6. °सत्त्व R. 3,57,34. °सत्त्वाभिजन 4,47,19. उदारार्थमङ्गदो वाक्यमब्रवीत् 5,1,59. मधुरोदारं वाक्यम् 1,33,3. उदारमेव विद्वांसो धर्मं प्राहुर्मनीषिणः । उदारं प्रतिपद्यस्व नावरे स्थातुमर्हसि ॥ MBh. 3,1316. °वृत्त R. 1,2,45. °चरित Hit. I, 64. °मति Ragh. 8,90. °दर्शन R. 3,74,32. Kumâras. 5,36. °सत्कार Kathâs. 16,26. °कल्प: Çâk. 67,18. °कीर्ति ein Bein. Çiva's Çiv. वन, वृत्त MBh. 3,13158. fg. अगुरु R. 6,96,8. Ragh. 13,79. °मण्डन Kathâs. 17,125. °हार Prab. 93,1. — Suçr. 2,326,19. 421,17. 450,12. 481,21. 490, 1. Çâk. 99,13. Kumâras. 7,14. Kathâs. 22,258. रथोदार *der trefflichste der Wagen* MBh. 3,16511. f. आ MBh. 13,1840. R. 1,35,8. 4,21,17.29. Ragh. 5,12. Kathâs. 13,196. उदारम् adv. *laut* (Sch.: = उच्चैस्): प्रगीयते Çiçup. 4,33. Nach den Lexicographen (AK. 3,1,8. 4,194. Trik. 3,

3,331 [lies उदारौ st. उदरौ]. H. 367. 376. 385. an. 3,525. Med. r. 119): *gross; rechtschaffen; freigebig.* — b) *erregend, hervortreibend:* श्रोणामुदारः RV. 10,45,5. — 2) m. a) *aufsteigender Nebel, Dunst:* मरीचीर्धूमान्प्र विशानु पाप्मन्नुदारान्गच्छोत वा नीहारान् AV. 6,113,2. उदारे न सर्पत् 4,11,3. — b) pl. *Nebelgeister, Dunstgestalten:* उत्तिष्ठत सं नह्यध्वमुदाराः केतुभिः सह AV. 11,10,1. उदाराश्च प्र दर्शय 9,1. सप्त जातान्न्यर्बुद उदाराणां समीक्षयन् 6. य उदारा अन्तर्हिता गन्धर्वाप्सरसश्च ये 16. तान् (असुरान्) समन्तमेवोदारान्पर्यायतानुदपश्यन् Ait. Br. 2,31.

उदारक (von उदार) m. Bein. eines Mannes Daçak. in Benf. Chr. 186,21. 187,16.

उदारता (von उदार) f. *edles Wesen* Kathâs. 21,103.

उदारथि (von अर् mit उद्) 1) adj. *dampfend:* करम्भ ओषधे भव पीवो वृक्क उदारथिः RV. 1,187,10, womit zu vgl.: करम्भं कृत्वा तिर्यं पीवस्पाकमुदारथिम् AV. 4,7,3. — 2) m. ein Bein. Vishṇu's H. ç. 64.

उदाराधिषणा astron. Ind. St. 2,250.

उदारधी (उ° + धी) 1) adj. *einen hohen, ausgezeichneten Verstand habend* R. 1,2,45. Viçv. 2,18. Suçr. 2,347,15. Ragh. 3,30. — 2) m. N. pr. eines Mannes VP. 98, N. 1.

उदावत्सर Var. für इदावत्सर Vishṇudharmottara im ÇKDr.

उदावर्त m. N. einer Klasse von Krankheiten, welche das gemein haben, dass sie durch Zurückhaltung der natürlichen Ausscheidungen des Leibes, Urin, Koth, Schleim u. s. w. entstehen. Ihr Sitz ist vorzugsweise der Unterleib. Wise 331. Suçr. 1,128,6. 140,1. 2,46,5. 48,5. 207,4. H. 469. Davon उदावर्तिन् adj. *an Verhaltung leidend* Suçr. 1,11,14. 2,186,8. Kauç. 25. उदावर्ता f. (näml. योनि) *schmerzhafte Menstruation mit schaumigem Blute* Suçr. 2,396,16. — Das Wort wird richtiger in उद् + आवर्त *Zurücktritt des Flüssigen* zu zerlegen als von वर्त् mit उद् + आ abzuleiten sein.

उदावसु m. N. pr. eines Königs von Videha, eines Sohnes von Ganaka, R. 1,71,4.5. VP. 389. — Vgl. उपावसु.

उदासर्पणी (von सर्प् mit उद् + आ) n. *das Heranschleichen* in अर्चेदोदासर्पणी प्रपत् Ait. Br. 6,1.

उदासन् m. N. pr. Var. von उदयाश्व Matsja-P. in VP. 467, N. 15.

उदास्थित (von स्था mit उद् + आ) m. 1) *Thürsteher.* — 2) *Spion* Trik. 3,3,152. H. an. 4,99. Med. t. 188. — 3) *Aufseher* (अध्यक्ष) H. an. — 4) *ein Asket, der sein Gelübde aufgegeben hat,* Med.

उदाहरण (von हर् mit उद् + आ) n. 1) *das Sprechen, Reden:* अङ्गिरसमग्रण्यमुदाहरणवस्तुषु Kumâras. 6,65. *Aussage, Geständniss:* ललितार्थबन्धं पत्र निवेशितमुदाहरणं प्रियायाः Vikr. 32. — 2) *die Anwendung einer allgemeinen Regel auf einen besondern Fall, das Anführen eines Beispiels; Beispiel* AK. 1,1,5,10. किमुदाहरणम् Kâç. zu P. 1,1,56. इति न स्त्युदाहरणमस्य P. 6,1,16, Sch. इत्यादिदृश्यगणी पठितोदाहरणम् 1,3,1, Sch. सम्बन्ध इति भाष्योदाहरणात् 1,2,6, Sch. in der Calc. Ausg. उदाहरणावली H. 4. उदाहरण heisst das *dritte Glied* im fünftheiligen Syllogismus Colebr. Misc. Ess. I, 292. Z. d. d. m. G. VII, 307.

उदाहार m. = उदाहरण 2. AK. 1,1,5,10. *Eingang einer Rede* H. 262.

उदाहार्य partic. fut. pass. von हर् mit उद् + आ *eine Regel auf einen besondern Fall anwenden* P. 3,4,78, Sch.

उदाहृति f. = उदाहरण 2. AK. 3,6,8,44.

1. उदित s. u. वद्; 2. उदित s. u. 3. इ mit उद्; 3. उदित *gebunden* nachlässige Schreibart für उद्दित.

उदितहोमिन् (1. उ° + होम°) adj. *nach Sonnenaufgang das Feueropfer darbringend* Ait. Br. 5,30. Çat. Br. 2,3,1,9.36.

1. उदिति (von वद्) f. *Rede:* यज्ञस्य वा निशितिं वोदितिं वा RV. 6,15,11. राद्धिः सभृद्धिरव्यृद्धिर्मतिरुदितयः कुतः AV. 10,2,10.

2. उदिति (von 3. इ mit उद्) f. 1) *Aufgang* (der Sonne) RV. 1,108,12. 115,6. रुक्मो न दिव उदिता व्यद्यौत् 6,51,1. उदितौ सूर्यस्य AV. 7,5,3. — 2) *Ausgang, Weggang* d. h. *Untergang* (der Sonne): प्रातर्देवीमदितिं जोहवीमि मध्यंदिन उदिता सूर्यस्य RV. 5,69,3. 76,3. त्रिः॑ प्रयदुषसो व्युष्टावयस्थूणामुदिता सूर्यस्य 62,8. 7,6,7. 41,4.

उदितोदित (1. उदित + 2. उदित) adj. *in den Lehrbüchern bewandert* Jâgn. 1,312.

उदिभि m. N. pr. Var. von उदयाश्व VP. 467, N. 15.

उदीची s. u. उदञ्च्.

उदीचीन (von उदञ्च्) adj. *nördlich gewandt* H. 168. पथिभिः AV. 12,2,29. उदीचीनाँ अस्य पदो नि धत्तात् Ait. Br. 2,6. उदीचीनप्रवण Çat. Br. 13,8,1,6. 1,7,1,13. 2,1,16. 3,1,1,7.

उदीच्य (wie eben) 1) adj. *im Norden befindlich, — wohnend* P. 4,2,101. AK. 3,4,192. अरसं प्राच्यं विषमरसं यदुदीच्यम् AV. 4,7,2. तान्होदीच्यानां ब्राह्मणानां भीर्विवेद Çat. Br. 11,4,1,1. Kâtj. Çr. 22,2,25. subst. m. *das im Nordwesten gelegene Land bis zum Fluss* Çarâvatî; pl. *die Bewohner dieses Landes* AK. 2,1,7. H. 952. जालंधरत्रिगर्तकाश्मीरवाह्लीकायातक्षीकतरुष्काश्चपल्लवाः प्रतयवश्च उदीच्याः 961, Sch. प्राच्याश्च दाक्षिणात्याश्च प्रतीच्योदीच्यवास्तथा MBh. 3,14774. उदीच्याश्च प्रतीच्याश्च दाक्षिणात्याश्च केरलाः । कोल्याः पालाः साद्रा रत्ना० अपक्रान्ते ॥ R. 2,82,7. Ragh. 4,66. — 2) n. *ein best. Parfum* AK. 2,4,4,10. Suçr. 2,209,4. 322,6. 408,4.

उदीच्यवृत्त (उ° + वृ°) n. *das Metrum der Nordländer,* eine Varietät von Vaitâlîja, Colebr. Misc. Ess. II, 153.

उदीप (von उद् + अप् *Wasser;* vgl. P. 6,3,97) m. *Hochwasser, Ueberschwemmung* Râga-Tar. 5,269.

उदीरण (von ईर् im caus. mit उद्) n. 1) *das Schleudern:* अस्त्रास्त्रोदीरणात् MBh. 3,16525. — 2) *das Aussprechen:* यासां (गिरां) ० यथोचित्रिभिरुदीरणम् Kumâras. 2,12.

उदीर्ण s. u. ईर् mit उद्.

उदुम्बर und उडुम्बर Çânt. 3,15. (in der vedischen Literatur stets mit द्, in der späteren meist mit ड geschrieben) 1) m. *a) Ficus glomerata,* ein hochwachsender Baum. Die reifen Früchte sind orangenfarbig, halten viel milchigen Saft und werden genossen. AK. 2,4,2,2. Trik. 3,3,321. H. 1132. an. 4,241. Med. r. 251. TS. 2,1,1,6. चरन्वै मधु विन्दति चरन्स्वादुमुदुम्बरम् Ait. Br. 7,15.32. उदुम्बरशाखा 8,8. Kauç. 8. अन्नं वा ऊर्गुदुम्बरः Çat. Br. 3,2,1,33. 7,4,1,38. Etymologie von उदञ्च् 39. von भर् mit उद् 5,1,22. — Jâgn. 1,301. 3,317. N. 12,3. MBh. 3,11059 (p. 371). 11570. 13,226. R. 3,79,38. Suçr. 1,6,18. 141,13. 376,11. 18. 2,322,8. 434,16. Burn. Intr. 216. 388, N. 1. उदुम्बरकृमि und उदुम्बरमशक *eine Raupe, eine Mücke auf einem Feigenbaum,* bildl. Be-

densart gaṇa पात्रेसमितादि zu P. 2,1,48 und युक्तारोह्यादि zu 6,2,81; vgl. MBh. 14,1345: मशकोडुम्बरे चैकं पृथक्त्वमपि दृश्यते. — b) *eine Art Hautausschlag* (nach der Farbe der Frucht so benannt) H. an. Med. — c) *Schwelle* (aus dem Holze der *Ficus* gemacht) H. 1009. H. an. Med. — d) *Eunuch* H. an. Med. — e) = मेढ्र Trik. — 2) n. a) *die Frucht der Ficus glomerata* Çat. Br. 14,7,1,41. — b) *Kupfer* (nach der Farbe der Frucht) AK. 2,9,98. H. 1039. an. 4,242. Med. — c) *ein* Karsha (Gewicht) ÇKDr. u. उडुम्बर. — Vgl. औडुम्बर.

उडुम्बरदला (von उ° + दल) f. = उडुम्बरपर्णी Rāǵan. im ÇKDr.

उडुम्बरपर्णी (von उ° + पर्ण) f. N. eines Strauchs, *Croton polyandra Roxb.* (दन्तिका), AK. 2,4,5,10.

उडुम्बरावती (von उडुम्बर) f. N. pr. eines Flusses P. 4,2,85, Sch. 6,1,219, Sch. Hariv. Langl. I, 508.

उडुम्बरिका s. काकोडुम्बरिका.

उडुम्बल (verwandt mit उडुम्बर) adj. *kupferfarben*(?), von den Hunden Jama's R̥V. 10,14,2. paroxyt.: उरूणसावसुतृपा उदुम्बलौ. ... तुण्डेलमुत शालुदम् AV. 8,6,17.

उडुम्भर eine zur etym. Erkl. von उडुम्बर gebildete Form Çat. Br. 7,5,1,22.

उदूखल n. 1) *Mörser* AK. 2,9,25. Trik. 2,9,6. H. 1016. Med. l. 148. Suçr. 1,377,5. 2,36,11. कालावक्रुणादशनेघूदूखलाः (संधयः) *mörserförmige Gelenke* (*Höhlen*) Suçr. 1,340,18.16. — 2) *Bdellium* (s. गुग्गुलु) Med. — Vgl. उलूखल.

उद्गूढ (von वह् mit उद्) adj. 1) = ऊढ. — 2) *dick, fett* (स्थूल, पीवर) H. an. 3,189. Med. ḍh. 7.

उदृच् (von अर्च् = रिच् mit उद्) f. 1) *das Hinausliegende, Folge, Zukunft:* य उदृचीन्द्र देवगोपाः सखायस्ते शिवतमा असाम *die wir in der Folge unter der Götter Hut sein möchten* R̥V. 1,53,11. य उदृचि यज्ञे अध्वरेष्ठा मरुद्भ्यो न मानुषो ददाशत् 10,77,7. — 2) (*Rest*) *Ausgang, Ende, Ziel:* आस्य यज्ञस्योदृचः VS. 4,9.10. Çat. Br. 3,1,1,12. 14,1,1,4. तदन्तर्त स्वस्त्युदृचमश्नुते 6,3,1,20. संवत्सरस्योदृचम् 13,4,1,9. सत्याः सन्तु यजमानस्य कामा इत्यह्येष वै कामो यजमानस्य यदनार्त उदृचं गच्छति TS. 3,4,3,5. in Parallele mit पारम् 7,5,1,3. 4,4,9,1. स्वस्ति ते देव सोम सुत्यामुदृचमशीय Ait. Br. 1,26. 2,31. 5,33. Āçv. Çr. 4,3. — Die Commentatoren zerlegen das Wort in उद् + ऋच् *Schlusslied;* vgl. उदर्क.

उद्रेजय nom. ag. von एज् im caus. mit उद् P. 3,1,138. *zittern machend.*

उदोजस् (उद् + ओ°) adj. *übergewaltig*, die Marut R̥V. 5,54,3. eine Heilpflanze 10,97,7.

उदौदन = उदकौदन P. 6,3,60. Çat. Br. 14,9,4,15. — S. u. ओदन.

उद्गत (von गम् mit उद्) 1) partic. s. u. गम्. — 2) f. °ता N. eines Metrums (◡◡–◡–◡◡◡–◡, ◡◡◡◡◡–◡–◡–; –◡◡◡◡◡◡–◡◡–, ◡◡–◡–◡◡◡–◡–◡–) Colebr. Misc. Ess. II, 165 (VII, 1).

उद्गतशृङ्ग (उ° + शृ°) adj. (ein Kalb) *bei dem die Hörner hervorgekommen sind* P. 6,2,115, Sch.

उद्गति (von गम् mit उद्) f. *das Hervorkommen:* पुष्पोद्गति Kathās. 17,113.

उद्गन्धि (उद् + गन्धि = गन्ध) adj. *wohlriechend* P. 5,4,135. Vop. 6,87. Ragh. 16,47.

उद्गम (von गम् mit उद्) m. 1) *das Emporsteigen, Erh*[…]*lung:* सुनाभोद्गम *des Berges* Sunâbha R. 5,7 in der U[…] ad Ç[…]k. 14. पिडको° Suçr. 1,270,12. रोमराज्यु° 321,18. 1,50. रोमो° Kumāras. 7,77. Amar. 36 und Dhūrtas. 83 adj. comp. f. आ). कीटपत्तोद्गम Hit. III,47. ग्रन्थ्यु° S[…] षो° 350,12. मांसो° 1,305,18. *Aufgang* (der Gestirn[…] 2) *Hinaustritt, Fortgang:* प्राणोद्गम R. 4,21 in der U[…] 4,128. — 3) *das Hervortreten, zum-Vorschein-Kom*[…] स्वेदोद्गम Bhartr. 1,33. R̥t. 6,7. Amar. 81. पुष्पो° Ra[…] ष्पोद्गमा Vikr. 130. फलोद्गमैः Bhartr. 2,62. फूलोद्गम S[…] मिरो° 350,11. — 4) *Schoss, Schössling:* कुरितणोद्[…]

उद्गमन (wie eben) n. 1) *das Emporsteigen, Aufsteig*[…] तिरुद्गमन Vârtt. — 2) *das Hervortreten, zum-Vo*[…] पत्तोद्गमन R. 4,63 in der Unterschr. कलिको° Trik. 3[…]

उद्गमनीय (von उद्गमन) n. *ein* (reines) *Ober- und U*[…] 6,3,14. H. 668. धौतोद्गमनीयवासिनी Daçak. in Benf.

उद्गाढ (von गाह् mit उद्) adj. *übermässig, heftig* 1505. °कोप Prab. 67,9. °राग Sāh. D. 78,6. प्रेमोद्गा[…] *Zuneigung überwallend* Bhartr. 1,30.

उद्गातर् (von गा, गायति mit उद्) m. *derjenige* [… wel]*cher das* Sâman *singt*, AK. 2,7,16. H. 819. उद्गातेव R̥V. 2,43,2. TS. 3,2,9,5. 6,3,1,5. अनुवर्त्मान्वा अयं उद्गातारं यशो ऽधात् Ait. Br. 2,22. 7,1. सर्वे वा अन्[…] विज्यं कुर्वन्ति Çat. Br. 4,3,2,2. 5,9,1. 5,4,5,22. अथ चोद्गाता चैतान्वा अन्वन्य ऋत्विजः 13,4,1,4. Kātj. Çr. Çr. 9,4. ब्रह्माणमेव प्रथमं वृणीते ऽथ होतारमथाध्व[…] 1,24. M. 8,209. Suçr. 1,123,12. Hariv. 1334. ब्रह्माणं च सामगम्। होतारमथ चाध्वर्युं बाहुभ्यामसृजत्प्रभुः॥ उद्गातृपद्धति Verz. d. B. H. No. 313. — Vgl. औद्गात्र.

उद्गाथा (wie eben) f. *ein best. Metrum* (2 Mal 12 +[…] Misc. Ess. II,154.

उद्गार (von गर् mit उद्) m. P. 3,3,29. 1) *das A*[…]*fen* AK. 3,3,37. Suçr. 1,98,11. 2,344,12. शोणितोद्[…] eig.: मदोद्गारसुगन्धिषु कटेषु करिणाम् Ragh. 4,57. [… उद्गा]राः 6,60. प्रकीर्णरुद्धकक्कुलदन्तोद्गारगुरुभिः Bha[…] 70. पुरावृत्तकथोद्गारैः *durch Wiederkäuen von Geschi*[…] Hit. III,105. — 2) *Auswurf, Speichel:* तेनोद्गारो भवे[…] चिरस्तथा Suçr. 2,178,21. 190,17. 1,245,13. 258,17. […] न्सान्तरमान् MBh. 3,15549. — 3) *Gebrüll, ein rauhe*[…] तस्य लाङ्गूलनिनदं पर्वतः स गुहामुखैः। उद्गारमिव गौर्न[…] MBh. 3,11140. इति व्यक्तोद्गारं चटुलवचनः — पठाम[…] द्रस्य *das Tosen des Meeres* P. 3,3,29, Sch. शब्दः। […] र्जनम्। इति जटाधरः। तत्तु नागवायुकर्म। इति अमेध[…] Vgl. अन्नोद्गार.

उद्गारिन् (wie eben) adj. *ausspuckend, auswerfen*[…] शोणितोद्गारिन् R. 3,33,37. 6,7,34. पावकोद्गारिभिर्[…] रुधिरोद्गारि तद्वपुः Rāǵa-Tar. 5,59. धारास्वनोद्गारि[…] Ragh. 13,47. माहेन्द्रेषा — धनुषा धाराशरोद्गारिणा[…]

मलोद्गारिभिः (शिलावेश्मभिः) Megh. 26. चूर्णोद्गारी (प्रच्छदपटः) Sâh. D. 42,10.

उद्गिरण (wie eben) n. *das Brechen, Ausspeien* Suçr. 2,479,1. Vop. 8,125. *das Geifern* (der Schlangen) Vedântas. in Benf. Chr. 207,15.

उद्गीति (von गा, गायति mit उद्) f. *ein best. Metrum* (Vers 1: 12 + 15, Vers 2: 12 + 18 Moren) Colebr. Misc. Ess. II, 154. 73.

उद्गीथ (wie eben) m. Uṇ. 2,10 (साम्नो भागविशेषः). AK. 3,6,19. 1) *das Singen des* Sâman, *das Geschäft des* Udgâtar: उद्गीथः प्रस्तुतं स्तुतम् AV. 11,7,5. 15,3,8. TS. 3,2,9,5. स ऋचैव हौत्रमकरोद्यजुषाध्वर्यवं साम्नोद्गीथम् Ait. Br. 5,32.33. Çat. Br. 13,2,3,2. 14,4,1,2.25. Khând. Up. 1,1,1.5. 10,10. 2,2,1. fgg. Dev. 4,9. neutr. Çat. Br. 14,9,3,9. — 2) N. pr. ein Sohn Bhava's VP. 165.

उद्ग्रन्थ (von ग्रन्थ् mit उद्) m. *Abschnitt, Kapitel* H. an. 3,256.

उद्ग्रभण (von ग्रभ् = ग्रह् mit उद्) n. *das in-die-Höhe-Nehmen* Kâtj. Çr. 16,5,11.

उद्ग्रहण (wie eben) n. *das Herausnehmen* Çat. Br. 14,5,2,12. 7,3,13.

उद्ग्राभ (wie eben) m. *das Erheben, Erhöhen* VS. 17,63.64. वाजस्य मा प्रसवेनोद्ग्राभेणोदग्रभीदित्योद्ग्राभो वा असावादित्य उद्यन्नुद्ग्राभ एष निम्रोचन्निग्राभः TS. 5,4,6,6. = स्रुगुद्यमन P. 3,3,36, Vârtt. beim Sch. das Beispiel aus VS. 17,64.

उद्ग्राह (wie eben) m. P. 3,3,35. AK. 3,3,37. 1) *Fortnahme;* so heisst die Art des Saṁdhi, nach welcher die Endungen अः, ए, ओ vor folg. Vocal zu अ werden (d. h. ihren letzten Bestandtheil verlieren) RV. Prât. 2,10. — 2) *Einwurf* (विद्याविचार) Bharata zu AK. im ÇKDr. — Vgl. d. folg. W.

उद्ग्राहणिका f. = उद्ग्राह 2. Trik. 3,3,436.

उद्ग्रीव (von उद् + ग्रीवा) adj. f. आ *den Hals in die Höhe richtend* (aus Verlangen Etwas zu sehen) Kât. 4. Amar. 93. Râga-Tar. 5,359.

उद्ग्रीविन् dass. Çântiç. 4,3.

उद्घ (von हन् mit उद्) m. 1) *Ausbund* P. 3,3,86. AK. 1,1,4,5. H. 1441. an. 2,53. Med. gh. 2. गवोद्घ *ein Muster von einer Kuh* P. 2,1,66, Sch. — 2) *hohle Hand* H. an. Med. — 3) *Feuer* H. an. Med. (lies अग्नौ st. अग्नी). — 4) *organische Luft im Körper* (s. अनिल 3.) H. an. Med.

उद्घट्टक (von घट्ट् mit उद्) m. *ein best. Tact* ÇKDr. u. ताल. Der Sch. zu H. 292: उद्घत.

उद्घट्टन (wie eben) n. 1) *das Ausschlagen* (?), eines Pferdes Vid. 20. — 2) *das Zersprengen* Megh. 62.

उद्घन (von हन् mit उद्) m. *Werkbank eines Zimmermanns* P. 3,3,80. AK. 3,3,35. H. 919.

उद्घर्षण (von घर्ष् mit उद्) n. 1) *das Aufreiben* Suçr. 2,149,15. — 2) *Friction* (zu Heilzwecken); *Reibemittel* Suçr. 2,66,12. 140,11. उद्घर्षणं तु विज्ञेयं कण्डूकोठानिलापहम् 14. — 3) *Prügel:* यस्योद्घर्षणलोष्टकैरपि सदा पृष्ठे न जातः किणः Mṛkkh. 34,3.

उद्घस (von घस् mit उद्) m. *Fleisch* Hâr. 53. H. ç. 127 (उद्यस).

उद्घाट (von घट् mit उद्) m. *Wachhaus* Trik. 2,2,8.

उद्घाटक (von घट् im caus. mit उद्) 1) m. *ein Instrument zum Oeffnen, Schlüssel:* उद्घाटको भवति यत्नदृढे कपाटे Mṛkkh. 48,5. — 2) n. *ein an einen Strick befestigter Eimer, mit dem man Wasser aus einem Brunnen zieht,* H. 1093.

उद्घाटन (wie eben) n. 1) *das Oeffnen* H. 1006. — 2) = उद्घाटक 1: धर्मो यो न करोति निश्चलमतिः स्वर्गार्गलोद्घाटनम् Hit. I, 146. — 3) = उद्घाटक 2. AK. 2,10,28. H. 1093, Sch.

उद्घाटनीय (wie eben) adj. *zu öffnen:* एतानि कपाटानि MBh. 1,4504. मञ्जूषा Kathâs. 15,41.

उद्घाटित s. u. घट् im caus. mit उद्. उद्घाटितज्ञ (*das Offenbargewordene kennend*) *klug, weise* Trik. 3,1,24. Daçak. in Benf. Chr. 194,23. उद्घाटिताङ्ग 1) *nackt;* 2) *klug, verständig* Wils.

उद्घात (von हन् mit उद्) m. 1) *Schlag, Stoss:* अनुद्घातस्तिमितगति (रथ) Çâk. 192. übertr.: स्वविरहोद्घात Kathâs. 17,3. अनुद्घातसुखेन (मनोरथेन) *ungestört* Ragh. 2,72. — 2) *das Straucheln der Füsse* H. an. 3,526. Med. t. 99. — 3) *Erhebung, Erhöhung* Med. (उत्तुङ्ग). पृथुशृङ्गशिलोद्घातः (गिरिः) R. 5,4,12. — 4) *Beginn* AK. 3,3,26. H. an. Med. उद्घातः प्रणवो यासाम् (गिराम्) Kumâras. 2,12. आकुमारकथोद्घातम् (यशः) Ragh. 4,20. — 5) *breathing through the nostrils as religious exercise* Wils. = अभ्यासयोगाय कुम्भकादित्रयम् H. an. = पवनाभ्यासयोगस्य कालभेदः Med. — 6) *Hammer* H. an. Med. *Waffe* überh. Trik. 2,8,50. — 7) *Kapitel, Abschnitt* Trik. 3,2,24. H. an. (उद्ग्रन्थ).

उद्घातन n. = उद्घाटन 3. H. 1093, Sch.

उद्घातिन् (von उद्घात) adj. *uneben, rauh:* उद्घातिनी भूमिरिति मया रश्मिसंयमनादस्य मन्दीकृतो वेगः Çâk. 5,12 (v. l. उत्खातिनी).

उद्घोष (von घुष् mit उद्) m. *lautes Verkünden:* दोषोद्घोष Sâh. D. 72,14.

उद्दंश (von दंश् mit उद्) m. *Wanze* Trik. 3,3,136. H. 1209.

उद्दण्ड (उद् + द°) adj. *dessen Stock, Stiel, Stengel erhoben ist:* उद्दण्डधवलच्छत्त्र Hit. II, 28. उद्दण्डपद्मम् Ragh. 16,46. Kathâs. 25,248. उद्दण्डदोर्दण्ड = उन्नतदोर्दण्ड (Sch.: = उद्भट) Prab. 81,13.

उद्दण्डपाल = उद्दण्डपाल ÇKDr. angeblich nach Med.

उद्दन्तुर (उद् + द°) adj. 1) *hervorstehende Zähne habend;* 2) *hoch* (उत्तुङ्ग); 3) *schrecklich* (कराल) H. an. 4,242. Med. r. 232.

उद्दम (von दम् mit उद्) m. *Bändigung* Viçva im ÇKDr. u. उद्दान.

उद्दर्शन (von दर्श् mit उद्) m. N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 86.

उद्दान (von दा *binden* mit उद्) n. 1) *das Binden* AK. 2,8,1,26. H. 439. Vjutp. 44. — 2) *das Bändigen.* — 3) *Taille.* — 4) *Ofen.* — 5) *unterirdisches Feuer* (वाडवाग्नि). — 6) *Eintritt der Sonne in ein Zodiakalzeichen* Viçva im ÇKDr.

उद्दाम (उद् + दामन्) 1) adj. f. आ *entfesselt, ungebunden, frei, ungezügelt, ausgelassen, keine Schranken habend, ausserordentlich* H. 1466. Med. m. 40. व्याविद्धरसनोद्दामाः (fem.) R. 5,13,25. उद्दामो वने मत्त इव द्विपः MBh. 3,11087. R. 2,23,21. Ragh. 1,78. मेघतूर्यरवोद्दाममदनाकुलितान् (मयूरान्) MBh. 3,11583. यौवनानि Megh. 26. Râga-Tar. 6,213 (nach Troyer N. pr.). °प्रसर Çântiç. 1,22. °मन्मथमरीचिभिः Kathâs. 25,9. Prab. 81,10.13 (Sch.: = ख्यात). 116,1. °मद Kathâs. 13,18. आरब्धोद्दामकर्मन् Vid. 291. गन्धोद्दामा (धरा) *überaus wohlriechend* Mṛkkh. 84,18. उद्दामम् adv. *ausgelassen, ohne alle Grenzen:* नोद्दामं हसति Sâh. D. 40,10. — 2) m. ein Bein. Jama's (*der den Strick erhoben hat*) H. ç. 38. Med. — 3) m. n. Siddh. K. 249,a,14.

उद्दाल (von दल् = दॄ mit उद्) m. N. zweier Pflanzen: 1) *Cordia Myxa* oder *latifolia* AK. 2,4,2,15. — 2) *Paspalum frumentaceum Rottl.*, eine Getreideart, H. 1177. Suçr. 2,45,13. — Vgl. d. folg. Wort.

उद्दालक 1) m. *a*) = उद्दाल 1. und 2. Çabdar. im ÇKDr. R. 3,79, 36. 4,43,7. 5,8,26. 17,16. 74,4. Suçr. 1,53,1. 73,5. 79,20. 196,20. 376,19. 2,64,1. — *b*) N. pr. eines Lehrers (s. आरुणि) Çat. Br. 11, 4,1,1. 5,3,1. 12,2,2,13. 14,6,3,1. 9,3,15. 4,4.33. Khând. Up. 3, 11,4. 5,11,2. यस्माद्भवान्केदारखण्डं विदार्योत्थितस्तस्मादुद्दालक एव नाम्ना भवान्भविष्यति MBh. 1,695. 4724. fgg. 2,294. 3,8264. 10603. — 2) n. *eine Art Honig* Vâkasp. zu H. 1214 (es ist wohl औद्दालक wie im 1sten Çloka zu lesen).

उद्दालकपुष्पभञ्जिका (उ°-पु°+भ°) f. *das Brechen der* Uddâlaka-*Blumen*, N. eines Spiels bei den Prânkas, Sch. zu P. 2,2,17. 3,3,109. 6,2,74.

उद्दालकायन patron. von उद्दालक Bṛh. Âr. Up. 4,6,2.

उद्दालवत् (die Handschrr.: उद्दाल°) m. N. pr. eines Gandharva Çat. Br. 11,2,3,9. Mahîdh. zu VS. 2,19.

उद्दालिन् m. N. pr. eines Lehrers Vâju-P. in VP. 281, N. 5. — Vgl. उद्दालक.

उद्दास (von दस् mit उद्) m.; davon adj. उद्दासवत् und उद्दासिन् gaṇa बलादि zu P. 5,2,136. उद्दासिन् von दस् mit उद् gaṇa ग्राह्यादि zu 3,1,134.

उद्दित adj. *gebunden* Bharata zu AK. 3,2,44. — Vgl. दा *binden*.

उद्दिधीर्षा (von धर् im desid. mit उद्) f. *das Verlangen zu entfernen* Sch. zu Njâja-S. 5,49.

उद्दिश् f. Nebenbegriff zu दिश् *Weltgegend* VS. 6,19. Âçv. Gṛhj. 2,4.

उद्दीपन (von दीप् im caus. mit उद्) n. *das Anfeuern, Aufwiegeln, Anregen:* खरोद्दीपन *des* Khara R. 3,27 und 37 in den Unterschrr. उद्दीपनविभावास्ते रसमुद्दीपयन्ति ये Sâh. D. 61,16. 32,7. *Anregungsmittel:* चन्द्रचन्दनरोलम्बरुताद्युद्दीपनं मतम् 77,1.

उद्दीप्र (von दीप् mit उद्) n. *Bdellium* (गुग्गुलु) Vâkasp. bei Bharata zu AK. ÇKDr.

उद्दीश m. s. उड्डीश.

उद्दृष्ट (von दर्श् mit उद्) 1) partic. s. u. दर्श्. — 2) n. *das Sichtbarwerden des Mondes* Çat. Br. 2,6,3,11. Kâtj. Çr. 5,11,15.

उद्देश (von दिश् mit उद्) m. 1) *Hinweisung, kurze Angabe:* समासकथनमुद्देशः । यथा । शल्यमिति ॥ विस्तरवचनं निर्देशः । यथा । शारीरमागन्तु चेति ॥ Suçr. 2,557,16. अर्थमप्रतियतो नात्यन्तं स्वरसंस्कारोद्देशः Nir. 1, 15. यस्तस्य कथितः सर्वो गुणोद्देशस्त्वया मम Indr. 4,16. इत्येष ते ग्रन्थोद्देशो मानुषाणां प्रकीर्तितः MBh. 3,14513. एष तूद्देशतः (*in aller Kürze*) प्रोक्तो विभूतेर्विस्तरो मया Bhag. 10,40. MBh. 2,483. त्वया ब्राह्मणस्यैकस्य भगवतः सूर्योद्देशेन (*mit Hinweisung auf den Sonnengott, dem Sonnengott zu Ehren*) तिला दातव्याः Pankat. 119,3. कुण्डलोद्देशात् (*in Betreff der Ohrringe*) तं च पप्रच्छ Kathâs. 20,210. एतदुद्देशात् Suçr. 1,108,21. ततो ऽत्र दीपोद्देशेन (*mit Hinweisung auf Lampen, als wenn es sich ums Anzünden von Lampen handelte*) दत्त्वाग्निं वासवेश्मनि Kathâs. 10,110. Bei den Philosophen: *die Erwähnung eines Dinges bei seinem Namen* Madhus. in Ind. St. 1,18,3 v. u. Colebr. Misc. Ess. I,264. Z. d. d. m. G. VII,3 (Müller: *Aufstellung*). — 2) *Anweisung, Verordnung:* ते समासाद्य पन्थानं यथोक्तं वृषपर्वणा । अनुसस्रुर्यथोद्देशम् MBh. 3,11556. R. 2,99,1. यस्य धर्मकृतोद्देशाद्वयमन्ये च साधवः । चरन्ति वसुधां कृत्स्नाम् 4,17,12. कृतोद्देश *der eine Anweisung erhalten hat* MBh. 3,11526. 11531. — 3) *Localität, Platz, Gegend:* न ह्यदृग्धः प्रदृश्यते । लङ्कायाः कश्चिदुद्देशः R. 5, 51,5. 2,80,4. किंनराचरितोद्देशम् (पर्वतम्) 93,10. Pankat. 129,19. 199, 2. Çâk. 32,16. Vikr. 68,7. वनोद्देश Hid. 1,16. R. 3,19,18. 50,12.13. 4, 26,7. Pankat. 68,10. Hit. 121,10. सागरोद्देश R. 4,59,6. विचित्रभवनोद्देशान्रक्ष्यमाणान्ददर्श सः 5,50,12. सभोद्देश N. 10,18. बदर्याश्रमोद्देश Kathâs. 5,139. क्रीडोद्देश *Spielplatz* R. 2,94,12. रणोद्देश 5,56,126. समरो° Draup. 8,37. उद्देशज्ञाः कुबेरस्य नलिन्याः *die Umgebung von* MBh. 3, 11416. तस्य (des Sindhu) उद्देशेषु वाप्यस्ति मुञ्जवानंशुमानपि Suçr. 2, 169,7. गलोद्देश *die Gegend des Nackens* H. 1244. न कृतो यूथपः कश्चित् बलोद्देशो (*ein Sitz der Kraft*) ऽपि वानरः R. 6,33,47. am Ende eines adj. comp. f. आ: (पृथिवी) ससागरवनोद्देशा MBh. 3,1657. 11012 (p. 569). R. 5,35,35. *ein Platz in der Höhe:* उद्देशो गण्डकूपस्तु पर्वतस्याभिधीयते Hâr. 51.

उद्देशक (wie eben) 1) adj. *hinweisend, hinzeigend* Trik. 3,3,311. — 2) m. bei den Mathemm. *Aufgabe* Colebr. Alg. 187.

उद्देश्य (wie eben) adj. *worauf man hindeutet, worauf man es abgesehen hat:* त्यज्यमानद्रव्य उद्देश्यविशेषो देवता मन्त्रस्तुत्या च Siddh. K. zu P. 4,2,24. Annambh. in Z. d. d. m. G. VII,307, N. 1.

उद्देहिक 1) m. N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. in Verz. d. B. H. 240 (14,3 mit einfachem द). — 2) f. आ *Termite* Hâr. 110. Vgl. देहिका, उपदेहिका.

उद्द्योत (von द्युत् mit उद्) 1) adj. *aufleuchtend, strahlend:* हर्षरश्मिभिरुद्द्योतं तस्यान्तःपुरमाबभौ R. 1,15,19. — 2) m. *ausstrahlendes Licht, Glanz* H. 101. अम्बुदैर्विद्युदुद्द्योतप्रस्रुतैः Suçr. 1,22,17. त्रिभिर्नेत्रैः कृतोद्द्योतं त्रिभिः सूर्यैरिवोदितैः MBh. 13,846. तस्य (रत्नस्य) कान्त्या महानुद्द्योतो जातः Vet. 2,11. bildl.: कुलोद्द्योतकरी तव R. 1,35,21. *Leuchte, Enthüllung* Verz. d. B. H. No. 648. उद्द्योतमयूख No. 1403.

उद्द्राव (von द्रु mit उद्) 1) adj. *davonlaufend* VS. 22,8. — 2) m. *Flucht* P. 3,3,49. AK. 2,8,2,79. H. 803.

उद्धत 1) adj. s. u. हन् mit उद्. — 2) m. *ein königlicher Ringer* Trik. 3,2,17. Vgl. उत्सक्त mit derselben Uebertragung.

उद्धतमनस्क (von उ° + मनस्) adj. *hochmüthig;* davon nom. °स्कत्व n. *Hochmuth* Çabdar. im ÇKDr.

उद्धति (von हन् mit उद्) f. *Stoss:* निरुद्धति *keinen Stoss erleidend* (रथ) Çâk. 169, v. l.

उद्धम (von धम् = ध्मा mit उद्) adj. Vop. 26,34.

उद्धमचूडा (उद्धम, 2. sg. imperat. von ध्मा mit उद्, + चूडा) f. v. l. für उद्धरचूडा im gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72. — Vgl. विधमचूडा.

उद्धमविधमा (zwei imperatt. von ध्मा zu einem comp. verbunden) f. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उद्धय (von धा, धयति mit उद्) adj. Vop. 26,34.

उद्धर 1) adj. MBh. 3,11188. — 2) m. *ein* Rakshas H. ç. 37. — Wohl fehlerhaft für उद्धुर.

उद्धरचूडा (उद्धर, 2. sg. imperat. von हर् mit उद्, + चूडा) f. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उद्धरण (von हर् mit उद्) n. 1) *das Herausziehen, Ausreissen* Trik. 3,3,122. H. an. 4,75. Med. ṇ. 92. शल्योद्धरण Suçr. 1,14,3. 24,10. 2,7, 19. 16,7. कण्टकोद्धरण M. 9,252. चतुर्णामुद्धरणम् Mit. 48,1. MBh. 1,1116. 3,11188. 12814. *Mittel zum Herausziehen, zum Ausreissen:* शोकस्य मूलोद्धरणानि यच्च Vet. 31,16. — 2) *das Ausziehen* (eines Kleides) Suçr. 1,171,21. — 3) *das Herausziehen* (aus einer schlimmen Lage), *Befreien, Erretten* Çabdar. im ÇKDr. R. 1,43,9. सो बन्धुर्यो विपन्नानामापदुद्धरणक्षमः Hit. I,27.181. दीनोद्धरण Ragh. 2,25. — 4) im Ritus: *das Herausnehmen des Feuers*, d. h. *das Entzünden der andern Opferfeuer am* Gârhapatja-*Feuer* Kâtj. Çr. 1,3,26. 4,1,10. 16,4,17. 25,3,5. — 5) *ausgebrochene Speise* H. an. Med. — Vgl. समुद्धरण.

उद्धरावसृजा und उद्धरोत्सृजा (zwei imperatt. von हर् und सर्ज् zu einem comp. verbunden) ff. gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उद्धर्तर् (von हर् mit उद्) nom. ag. 1) *Ausrotter, Vernichter:* परोर्वीराज्ञोद्धर्तुः in einer Inschr. der Gupta-Dynastie in Z. f. d. K. d. M. III, 164. चौरोद्धर्तर् *der das Amt hat die Diebe auszurotten, Diebeswächter* Jâgñ. 2,271. Könnte auch zu 2. gezogen werden: *der von den Dieben befreit.* — 2) *Befreier, Erretter:* उद्धर्ता च समापदः Kathâs. 5,40.

उद्धर्तव्य (wie eben) adj. *herauszuziehen:* वारिमध्यात उद्धर्तव्यो ऽस्मि युष्माभिरवलम्बनरज्जुभिः Vid. 231.

1. उद्धर्ष (von धर्ष् mit उद्) m. *das sich-an-Etwas-Wagen* (?): अशक्तो ऽस्मि रणोद्धर्षे *ich bin nicht im Stande einen Kampf zu bestehen* R. 4, 9,47.

2. उद्धर्ष (von हर्ष् mit उद्) m. *Fest* AK. 1,1,2,38. H. 1508.

1. उद्धर्षण (von धर्ष् im caus. mit उद्) 1) adj. *ermuthigend:* स्मितमुद्धर्षणं चैव उवाच प्रथितं वचः R. 2,2,1. — 2) n. *das Muth-Zusprechen:* कृतमुद्धर्षणं मया वः सीदताम् MBh. 15,474. fgg. 478. fgg. — Könnte wohl auch auf हर्ष् (*erheiternd, Erheiterung*) zurückgeführt werden.

2. उद्धर्षण (von हर्ष् mit उद्) n. *Haarsträubung* H. 306, v. l.

उद्धर्षिन् (wie eben) 1) adj. *dessen Haar sich sträubt* AV. 8,6,17. — 2) उद्धर्षिणी f. N. eines Metrums (4 Mal — — ⏑ — ⏑ ⏑ ⏑ — ⏑ ⏑ — ⏑ — — —) Colebr. Misc. Ess. II,161 (IX,4). Hier ist caus. Bedeutung (*das Haar vor Freude sträuben machend*) anzunehmen.

उद्धव (von हु mit उद्) m. 1) *Opferfeuer* H. an. 3,695. Med. v. 33. — 2) *Fest* AK. 1,1,2,38. H. 1508. H. an. Med. — 3) N. pr. eines Jâdava Trik. 1,1,35. H. an. Med. वृष्णीनां संमतो मन्त्री कृष्णस्य दयितः सखा । शिष्यो बृहस्पतेः साक्षादुद्धवो बुद्धिसत्तमः ॥ Bhâg. P. im ÇKDr. MBh. 1,6998. 7916. 3,644.647. 16,67.69. Hariv. 1935. fg. 8057. VP. 609. उद्धवदूत und उद्धवसंदेश Titel zweier Gedichte Haeb. Chrest. 348. fgg. 323. fgg. Ind. St. 1,473.

उद्धवब्राह्मण (उ° + ब्रा°) m. N. pr. eines Abschreibers Verz. d. B. H. No. 736.

उद्धस्त (उद् + हस्त) adj. *die Hände ausstreckend* Suçr. 2,533,10.

उद्धान 1) adj. a) *ausgebrochen, ausgespien* Med. n. 43. — b) *aufgeblasen, beleibt* Trik. 3,3,368. — 2) n. a) *das Brechen, Ausspeien* Trik. 3, 3,231. — b) *Ofen* AK. 2,9,29. Trik. H. 1018, v. l. Med. — Wohl nachlässige Schreibart für उद्वात, उद्ध्मात und उद्ध्मान. Varianten: उद्धात, उद्वान, उद्धार.

उद्धात 1) adj. *ausgebrochen, ausgespien* Ramân. zu AK. 3,2,46. ÇKDr. — 2) m. *ein Elephant, bei dem der Saft aus den Schläfen* (das charakteristische Zeichen der Brunst) *zu fliessen aufgehört hat,* AK. 2,8,2,4. — Die richtige Form ist उद्वात.

उद्धार (von हर् mit उद्) 1) m. a) *das Herausziehen, Errettung, Befreiung* H. an. 3,525. Med. r. 120. निमग्नस्य पुनरुद्धार एव दुर्लभः Çaṁkar. zu Bṛh. Âr. Up. 6,2,16. लोका यत्रोद्धृताः पूर्वं विष्णुना — लोकोद्धारं (N. pr.) समासाद्य तीर्थम् MBh. 3,6015. Prab. 81,6. अकृत्याशापोद्धारः R. 1,49 in der Unterschr. — b) *Wegnahme, Abzug:* सगुणानां ह्येव कर्मणामुद्धार उपजनो वा Âçv. Çr. 12,4 (9,1). आवापोद्धाराभ्याम् Sâh. D. 10, 5. — c) *ausgeschiedener, ausgewählter Theil* TS. 6,3,10,6. 5,5,3. Ait. Br. 3,21. सैषा कामदुघैवेन्द्रस्योद्धारः Çat. Br. 4,2,3,6. 3,4,1,11. 9,4,9. अश्वस्य वयमुद्धारमुद्धरामहै 13,3,4,2. 9,1,1,15.25. 14,2,2,8. राज्ञश्च दद्युरुद्धारम् M. 7,97. 9,112.115.116.123.156. Dâjabh. 91,17. 93,19. 95,15. 97,6. विट्पण्यमुद्धृतोद्धारम् *wobei das Auszuscheidende ausgeschieden ist* M. 10,85. — d) *Schuld* AK. 2,9,4. H. 881. H. an. Med. *Verpflichtung* Daçak. 111, 12. — 2) f. °रा N. einer Pflanze, *Cocculus cordifolius DC.* (गुडूची), Çabdak. im ÇKDr. — 3) n. *Ofen* Svâmin zu AK. 2,9,29. ÇKDr. Varianten: उद्वान, उद्ध्मान (die richtige Form).

उद्धारण n. *das Herausziehen aus einer Gefahr, Erretten* Pañkat. 138, 14. Vielleicht fehlerhaft für उद्धरण.

उद्धि (von धा mit उद्) m. 1) *ein best. Theil des Wagens,* viell. *das auf den Achsen ruhende Gestell* AV. 8,8,22. Çat. Br. 12,2,2,2. Vgl. उपधि, प्रधि. — 2) (irdener) *Aufsatz, Untersatz an der* Ukhâ Çat. Br. 6, 2,2,25. 5,2,4.5.22.

उद्धित s. u. धा mit उद्.

उद्धुर (von उद् + धुर्) adj. 1) (*der sich von der Deichsel losgemacht hat*) *ablassend von:* लाङ्गूलोद्धरणोद्धुरः (sic) MBh. 3,11188. — 2) *ausgelassen, munter, heiter:* अन्तवधोद्धुरः Ragh. ed. Calc. 12,63 (v. l. उद्धत). वैक्लववरोद्धुरः Kathâs. 22,193. वल्गद्विद्याधरोद्धुरः (उत्सवः) 175. उद्धुरध्वनि Daçak. 122,13 (Sch.: = विशृङ्खल). जयोद्धुर *victorious, conquering* (wohl: *durch den Sieg ermuthigt*) Wils. — 3) *hoch* H. 1428. — Vgl. विधुर.

उद्धुषण n. = 2. उद्धर्षण und auch daraus entstanden H. 306. — Vgl. उद्धूषण.

उद्धूपन (von धूपाय् mit उद्) n. *das Ausräuchern* Suçr. 2,385,14. 386, 20. 388,16.

उद्धूलय् (von धूलि mit उद्), उद्धूलयति *bestreuen:* अङ्गमुद्धूलयामास भूरिणा भस्मरेणुना Vid. 180.

उद्धूषण n. = उद्धुषण = 2. उद्धर्षण Halâj. im ÇKDr. उद्धूषित *bei dem sich das Haar* (vor Freude) *sträubt:* पुलकोद्धूषितशरीरा Pañkat. 190,21.

उद्धृति (von हर् mit उद्) f. 1) *das Herausziehen* H. an. 3,525. Med. r. 120. शल्योद्धृति Suçr. 1,8,14. — 2) *Auszug:* अथर्वा तु तदुद्धृतिः (aus den drei andern Veda) H. 249. — 3) *Rettung* Râga-Tar. 5,477.

उद्ध्मान (von ध्मा mit उद्) n. *Ofen* Bharata zu AK. 2,9,29. ÇKDr.

उद्ध्य m. *Fluss* P. 3,1,115. Vop. 26,20. H. 1091. Ragh. 11,8. Ist vielleicht nur N. pr. eines Flusses, wie in der folg. Verbindung: उद्ध्यश्च इरावती च । उद्ध्येरावति P. 2,..., Sch. Bei Wils. उध्य als N. eines Flus-

ses. — Das Wort wird von उदक् abgeleitet, mit besserm Rechte aber würde man es wie auch उदक् selbst, auf क्ला, ग्लाति mit उद् zurückführen.

उद्धंस (von ध्वंस् mit उद्) m. *Bedecktheit, Heiserkeit* (der Stimme) Suçr. 2,446,3.

उद्बन्ध (von बन्ध् mit उद्) m. *das Hängen, das sich-Erhängen:* क्रियते कथमुद्बन्धस्त्वया मे दृश्यताम् Kathâs. 13,100.

उद्बन्धन (wie eben) n. dass.: उद्बन्धनाय वधभूमिं नीयमानः Sch. zu Kaurap. 1. स्वेदोपकोपनदिरगं लभते मरणान्तिकम्। अपि चोद्बन्धनादीनि परीतानि व्यवस्यति ॥ MBh. 14,466. 3,292.

उद्बन्धुक (wie eben) adj. *der sich erhängt* (?): या रज्जू सृजति तस्यां उद्बन्धुको जायते TS. 2,5,1,7.

उद्बल (उद् + बल) adj. *kräftig, stark;* s. उपोद्बलम्.

उद्बाहु (उद् + बाहु) adj. *die Arme erhebend, ausstreckend* Çat. Br. 10,2,2,6. यानमूनेकशतमुद्बाहुः पुरुषा निमिमीते 6,10. 13,8,3,11. प्रांशुलभ्ये फले मोहादुद्बाहुरिव वामनः Ragh. 1,3.

उद्बाहुलक Med. g. 30 als Erklärung von उद्वेग; H. an. 3,119 hat st. dessen उद्बाहु.

उद्बिल (उद् + बिल) adj. *der die Höhle verlassen hat:* मूषकैः परिधावद्भिरुद्बिलैरावृतानि (वेश्मानि) R. 2,33,19. — Vgl. औद्बिल्य.

उद्बोध (von बुध् mit उद्) m. *das Erwachen,* übertr.: यद्रागिणामपि केषांचिद्रसोद्बोधो न दृश्यते Sâh. D. 25,4. रत्याद्युद्बोध 3.9.

उद्बोधक (von बुध् im caus. mit उद्) adj. *erweckend, rege machend:* रत्याद्युद्बोधका लोके विभावाः काव्यनाट्ययोः Sâh. D. 31,21.

उद्भट 1) adj. *ausgezeichnet, vorzüglich* (von Personen) Trik. 3,1,3. H. 367. Vgl. भट und भट्ट. — 2) m. *a) Schildkröte.* — *b) Schwingkorb* (zum Reinigen des Getreides) Med. t. 34. ÇKDr. und Wils.: *Sonne* (beruht auf der Verwechselung von शूर्प mit सूर्य). — Vgl. अनुद्भट.

उद्भव (von भू mit उद्) m. *Entstehung, Geburt, Ursprung* AK. 1,1,4, 8. H. 1367. य एवैक उद्भवे संभवे च Çvetâçv. Up. 3,1. यो देवानां प्रभवश्चोद्भवश्च 4. शोणितोद्भवः Jâǵn. 3,80. सर्वस्यास्य प्रपश्यन्तस्तपसः (abl.) पुण्यमुद्भवम् M. 11,244. न तस्यास्ति स्वदेहस्योद्भवः पुनः Kathâs. 20,66. Pańkat. I,416. उत्तमाङ्गोद्भव *aus dem Kopfe* M. 1,93. vom *Aufgehen, Wachsen* einer Pflanze: व्रीहिशाल्युद्भव AK. 2,9,6. sehr häufig am Ende eines adj. comp.: मेध्यवृक्षोद्भवानि (पुष्पमूलफलानि) *von reinen Bäumen herstammend* M. 6,13. 11,143. N. (Bopp) 13,10. Arǵ. 5,24. R. 5,13,28. Pańkat. I,382. Ragh. 3,18. Ṛt. 1,8. Amar. 91. Vid. 250. AK. 2,9,52. fem. आ MBh. 1,302. 3,8091. Vikr. 3. Ragh. 5,59. AK. 2,4,2,50. Râǵa-Tar. 5,244. सद्यमात्रोद्भववात् Sâh. D. 62,20.

उद्भावन (von भू im caus. mit उद्) n. *das sich-entgehen-Lassen, Ausserachtlassen, Versäumniss:* अनेकैरभ्युपायैस्ताञ्जिघांसन्ति स्म पाण्डवान्। पाण्डवा अपि तत्सर्वं प्रत्यजानन्नमर्षिताः ॥ उद्भावनमकुर्वन्तो विदुरस्य मते स्थिताः। MBh. 1,5070. 5656.

उद्भावयितर् (wie eben) nom. ag. *in die Höhe bringend:* उद्भावयिता बन्धून्यभावयिता शत्रून् Daçak. 180,13.

उद्भास (von भास् mit उद्) m. gana बलादि zu P. 5,2,136. *Strahl, Glanz.*

उद्भासवत् (von उद्भास) adj. gana बलादि zu P. 5,2,136. *strahlend, glänzend.*

उद्भासिन् (von भास् mit उद् oder von उद्भास) adj. *strahlend, glänzend* gana ग्रहादि zu P. 3,1,134. gana बलादि zu 5,2,136. विभूषणोद्भासिन् Kumâras. 5,78. वक्त्राम्बुजो° Bhartr. 1,80. क्रोडास्रो° Mṛkkh. 130,21.

उद्भासुर (wie eben) adj. dass.: दत्त्वोद्भासुरशिखाः (अङ्गाराः) Amar. 76.

उद्भिज्ञ nachlässige Schreib. für उद्भिज्ज bei Ramân. zu AK. 3,2,1. ÇKDr.

उद्भिज्ज (उद्भिद् + ज) adj. *durch Hervorwachsen entstehend;* von Pflanzen und einigen niedern Thieren (*generatio aequivoca*) AK. 3,2,1. H. 1357. तेषां खल्वेषां भूतानां त्रीण्येव बीजानि भवन्त्याण्डजं जीवजमुद्भिज्जमिति Khând. Up. 6,3,1. बीजानीतराणि चेतराणि चाण्डजानि च जारुजानि (d. i. जरायुजानि) च स्वेदजानि चोद्भिज्जानि Ait. Up. 5,3. उद्भिज्जाः स्थावराः सर्वे बीजकाण्डप्ररोहिणः M. 1,46. भित्त्वा तु पृथिवीं यानि जायन्ते कालपर्ययात्। उद्भिज्जानि च तान्याहुर्भूतानि द्विजसत्तमाः ॥ MBh. 14,1138. 1134. Vedântas. 12,9. इन्द्रगोपमण्डूकप्रभृतय उद्भिज्जाः Suçr. 1,4,21. — Vgl. d. f. Wort.

उद्भिद् (von भिद् mit उद्) 1) adj. subst. *hervorbrechend, hervorwachsend; Spross, Pflanze* AK. 3,2,1. H. 1357. संस्वेदजा अण्डजा उद्भिदश्च MBh. 1,3587. खञ्जनास्तूद्भिदः H. 1357. अङ्कुरोऽभिनवोद्भिदि AK. 2,4,1, 4. उद्भिदस्तरुगुल्माद्याः 3,2,1. — 2) adj. *durchdringend, an die Spitze kommend, überwindend:* (क्रतवः) अदब्धासो अपरीतास उद्भिदः ṚV. 1,89, 1. कारुमुपमन्युमुद्भिदमिन्द्रः कृणोतु प्रसवे रथं पुरः 102,9. इन्द्रवः 139,6. विश्वजिदुद्भिदित्सोमः 8,68,1. देवा ये अस्मभ्यं धनदा उद्भिदश्च 10,116,9. die Marut 5,59,6. अर्कनी 10,76,1. तनूनपात् VS. 28,25. AV. 5,20,11. Çiva MBh. 13,1261. — 3) *Quelle* Suçr. 1,169,12. — 4) m. *ein best. Opfer:* उद्भिद्बलभिदौ Âçv. Çr. 12,1. Kâtj. Çr. 22,10,21. 24,4,8. Maç. S. 5,3 in Verz. d. B. H. 72.

उद्भिद 1) adj. = उद्भिद् 1. AK. 3,2,1. H. 1357. (भूतानि) जरायुजाण्डजातानि स्वेदजान्युद्भिदानि च MBh. 14,2543. — 2) n. *Steppensalz* Ratnam. im ÇKDr.

उद्भु (von भू mit उद्) adj. f. उद्भ्वी, n. उद्भु *Bestand haltend, dauernd:* शर्म त्रिवरूथमुद्भु AV. 9,2,16. VS. 15,1. धामा: AV. 18,4,26 (wofür 3, 69 विभ्वीः).

उद्भूति (wie eben) f. *Erhebung, Gedeihen:* भूयाद्भूतये सताम् Vikr. 162. अलं क्षोभ वत्कुलोद्भूतये विधिः Kumâras. 6,82.

उद्भेद (von भिद् mit उद्) m. 1) *das Durchbrechen, Hervorbrechen, zum-Vorschein-Kommen:* किसलयोद्भेद Çâk. 80. उमास्तनोद्भेदमनु Kumâras. 7, 24. पुलको° Bhartr. 1,49. रोमो° Prab. 11,16. वाष्पोद्भेदैः Amar. 63. रत्यन्तमुलभोद्भेदैर्निःसृतैः स्वेदबिन्दुभिः Râǵa-Tar. 5,385. व्रणोद्भेदे Jâǵn. 2,219. यौवनोद्भेद Ragh. 5,38. Sâh. D. 58,4. मन्मथो° 76,19. — 2) *Quelle:* जलप्रपातोद्भेदैः निःस्यन्दैश्च क्वचित्क्वचित्। स्रवद्भिर्भात्ययं शैलः R. 2,94, 13. गङ्गोद्भेदं समासाद्य MBh. 3,8043. चमसोद्भेद, नागोद्भेद, शिवोद्भेद heissen Orte, an denen die Sarasvatî wieder *hervorbricht,* 5053. fgg. 10540. — 3) *Verrath:* कोऽप्यत्र नोद्भेदम् Kathâs. 3,42.

उद्भेदन n. in चमसोद्भेदन = चमसोद्भेद (s. u. उद्भेद 2.) MBh. 3,8345.

उद्भ्यस (von भ्यस् mit उद्) adj. *erbebend:* स्वभ्यसा ये चोद्भ्यसाः AV. 11, 9,17.

उद्भ्रम (von भ्रम् mit उद्) m. = उद्वेग AK. 3,3,12.

उद्भ्रमण (wie eben) n. *das sich-in-die-Luft-Schwingen* Sch. zu Çâk. 92,19.

उद्भ्रान्त 1) partic. von भ्रम् mit उद्. — 2) n. *das Schwingen des Schwertes* = बाहुमुद्यम्य मण्डलाकारखड्गभ्रामनम् MBH. im ÇKDR.

उद्भ्रान्तक (von उद्भ्रान्त) n. *das sich-in-die-Luft-Schwingen:* इत्युद्भ्रान्तकेन निष्क्रान्ता (eine Apsaras) ÇÂK. 92,19 (v. l. उद्भ्रान्तिकेन).

उद्मन् (von 2. उद्) n. *das Wogen, Fluthen* VS. 13,53.

1. उद्य (von वद्) s. ऋतोद्य, प्रकामोद्य, ब्रह्मोद्य, सुवोद्य.

2. उद्य (उद् + या) adj. = उड्य ÇAT. BR. 14,6,8,2, wo BRH. ÂR. UP. 3,8,2 उड्य liest.

3. उद्य m. fehlerhafte Schreibart für उद्र H. 1091, v. l.

उद्यत 1) partic. s. u. यम् mit उद्. — 2) m. *a) ein best. Tact* Sch. zu H. 292; vgl. उद्घट्टक. — *b) Abschnitt, Kapitel* GAṬÂDH. im ÇKDR. Fehlerhafte Schreibart für उद्भ्रात.

उद्यतस्रुच् (उ° + स्रुच्) adj. *der den Löffel erhoben hat* (zur Libation) ṚV. 1,31,5.

उद्यति (von यम् mit उद्) f. *Erhebung, Emporbringung:* उपस्तुतिं नमस उद्यतिं च श्लोकं यंसत्सवितेव प्र बाहू ṚV. 1,190,3. यज्ञस्योद्यत्यै TS. 6,1,2,5. AIT. BR. 5,3. ÇAT. BR. 13,1,8,1.

उद्यत् 1) partic. s. u. 3. इ mit उद्. — 2) m. *a) Stern* PÂR. GṚHJ. 1,3. — *b)* N. pr. eines Berges, wohl = उदय MBH. 3,8071.

उद्यन्तर् (von यम् mit उद्) nom. ag. *erhebend, emporbringend:* गिरः ṚV. 1,178,3. compar. उद्यमीयंस् *mehr auseinandersperrend:* न मत्प्रतिच्यवीयसी न सक्थ्युद्यमीयसी ṚV. 10,86,6.

उद्यम (wie eben) P. 7,3,34, Sch. m. n. SIDDH. K. 251, *a*, ult. 1) *Erhebung:* हस्तोद्यमं विना वक्त्रे प्रविशेन्न कथं च न (भोजनम्) PAṄKAT. II,138. मोघा भव कृतोद्यमा (eine Waffe wird angesprochen) R. 6,80,35. विप्रदण्डोद्यम *das Aufheben des Stockes gegen einen* Brahmanen JÂGṄ. 3, 293. दण्डोद्यमैः *durch Erhebung des Stockes, durch Verhängung von Strafen* R. 5,24,34. PAṄKAT. I,421. — 2) (*Erhebung der Hände zur Arbeit*) *das an's-Werk-Gehen, Anstrengung,* m. AK. 3,3,11. H. 300 (nach dem Sch. auch n.). तत्कथ्यतां येनाहमात्मरक्षार्थं तदर्थयोद्यमं करोमि PAṄKAT. 85,2. तपसे कृतोद्यमाम् KUMÂRAS. 5,3. ज्ञातुमुद्यमं करोति P. 1,3, 75, Sch. सुतां शशाक मेना न नियन्तुमुद्यमात् KUMÂRAS. 5,5. Gegens. विश्रम RAGH. 4,16. आलस्य BHARTṚ. 2,74. उद्यमेन हि सिध्यन्ति कार्याणि न मनोरथैः PAṄKAT. II,139. नोद्यमस्त्याज्यः कदाचित् 42,13. I,19.90. II,137. उद्यमं कर् R. 3,25,26. 41,30. PAṄKAT. II,78. कृतविक्रमोद्यमः ṚT. 1,14 in LA. 62. महोद्यम AK. 3,1,3. ÇUKAS. 40,8. निरुद्यम R. 4,9,49. निरुद्यमा 6,23,30. — Vgl. उद्याम.

उद्यमन (wie eben) n. *das Aufheben, Emporheben* P. 3,2,9. स्रुगुद्यमननिपातनयोः 3,3,36, Vârtt.

उद्यमिन् (wie eben) adj. *an's Werk gehend, sich bemühend, sich anstrengend* BHARTṚ. 3,45. अनाशकानलापातजलप्रपतनोद्यमिन् JÂGṄ. 3,154.

उद्यमीयंस् s. u. उद्यन्तर्.

उद्यान (von या mit उद्) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. SIDDH. K. 249,*a*,9. 1) n. *das Hinausgehen* AK. 3,4,119. H. an. 3,360. MED. n. 42. उद्यानं ते पुरुष नावयानम् AV. 8,1,6. — 2) *Lustgarten, Park;* n. AK. 2, 4,1,3. 3,4,119. 1,1,1,65. H. 1112 (nach dem Sch. auch m.) H. an. MED. M. 4,202. JÂGṄ. 2,154. R. 1,5,12. 34,12. 4,33,5. 44,124. 6,83,3. VIKR. 24. MEGH. 7. 27. 34. 73. KATHÂS. 25,165. 26,41. im Gegens. zu वन ÇÂK. 16. शीर्णोद्यान M. 9,265. VET. 17,2. पुरोद्यान R. 4,31,27. अन्तःपुरवनोद्याने SUND. 4,5. स्वर्गोद्यान PAṄKAT. II, 178. देवोद्यान TRIK. 1,1,65. उद्यानवन VET. 6,2. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 2,71,19. — 3) *Beweggrund, Zweck* AK. 3,4,119. H. an. MED. — 4) N. pr. eines Landes im Norden Indiens (*der Garten* oder *der Ausgang*) HIOUEN-THSANG 85. LASSEN, Zur Geschichte u. s. w. 144. LIA. I, 424.

उद्यानक (von उद्यान) n. *Garten, Park* R. 3,61,18.

उद्यानपाल (उ° + पा°) m. *Gartenaufseher, Gärtner* KUMÂRAS. 2,36. KATHÂS. 6,73.

उद्यानपालक m. dass. f. °लिका KATHÂS. 26,41.

उद्यापन (von या im caus. mit उद्) n. *das zu-Ende-Führen, Vollbringen, Vollziehen:* व्रतोद्यापन Z. d. d. m. G. VI, 92. 93.

उद्याम (von यम् mit उद्) m. 1) *das Aufrichten, Aufspannen* ÇAT. BR. 8,5,2,13. — 2) *Strang* (zum Ausspannen, Aufhängen u. s. w.): षडुद्यामं शिक्यं भवति, द्वादशोद्याममम् TS. 5,1,10,5. ÇAT. BR. 6,7,1,16. 18. KÂTJ. ÇR. 16,5,6.

उद्याव (von यु, यौति mit उद्) m. P. 3,3,49. 122. gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73.

उद्यास (von यस् mit उद्) m. *Anstrengung* VS. 39,11.

उद्योग (von युज् mit उद्) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. *das an's-Werk-Schreiten, Bemühung, Anstrengung,* m. AK. 3,6,33. 4,141. H. 300. शब्दादिविषयोद्योग JÂGṄ. 3,151. तत्र सर्वे एते — प्रतिपन्नोद्योगाः PRAB. 12,9. नायमुद्योगसमयः R. 4,25,13. उद्योगः क्रियताम् 3,31,34. उद्योगाधाधुना देव कौशाम्बीं किं न गम्यते KATHÂS. 17,155. उद्योगसिद्धि 15,56. न दैवमिति संचिन्त्य त्यजेदुद्योगमात्मनः । अनुद्योगेन को तैलं तिलेभ्यो ऽपि हि जायते ॥ PAṄKAT. II, 147. निरुद्योग SUND. 4,3. R. 6,21,16. उद्योगपर्वन् Titel des 5ten Buchs im MBH.

उद्योगिन् (wie eben) adj. *der sich Mühe giebt, sich anstrengt:* उद्योगिनं सततमत्र समेति लक्ष्मीर्दैवं हि दैवमिति कापुरुषा वदन्ति PAṄKAT. I, 220. ein Bein. Çiva's ÇIV.

उद्योत m. nachlässige Schreibung für उद्द्योत HALÂJ. im ÇKDR.

उद्र (von 2. उद्) 1) *Wasser,* s. अनुद्र und उद्रिन्. — 2) m. *ein best. Wasserthier* Uṇ. 2,13. AK. 1,2,3,20. VS. 24,37. nach MAHÎDH. *eine Krabbe,* nach TRIK. 1,2,24. H. 1350 und HÂR. 76 *Fischotter* (जलमार्जार).

उद्रक m. N. pr. eines Ṛshi BURN. Intr. 385. fg. Var.: रुद्रक.

उद्रङ्क m. = उद्रङ्ग GAṬÂDH. im ÇKDR.

उद्रङ्ग (उद् + रङ्ग mit Ausfall eines ट्) m. = रङ्ग *Stadt* VÂKASP. zu H. 972. N. pr. *der in der Luft schwebenden Stadt von* Hariçkandra TRIK. 2,1,19.

उद्रथ (उद् + रथ) m. 1) *Bolzen an der Achse eines Wagens* MED. th. 17 (lies रथकीले). — 2) *Hahn* dies.

उद्रपारक (उ° + पा°) m. N. pr. eines Nâga MBH. 1,2158.

उद्रिन् (von उद्र) adj. *quellend, wasserreich;* von Brunnen u. s. w. ṚV. 2,24,4. 8,7,10. 9,74,7.

उद्रुज (von रुज् mit उद्) adj. *unterwühlend,* s. कूलमुद्रुज.

उद्रेक (von रिच् mit उद्) 1) m. *Ueberschuss, Ueberfluss, Uebergewicht:* प्रतीयते धनोद्रेको जनानामविज्ञानताम् MBH. 3,13169. मोहोद्रेक 13,172. सत्त्वोद्रेकात्प्रबुद्धः (नारायणः) 3,15818. तेषामुत्कर्षमुद्रेकं वक्ष्याम्यहम् 14,

1012. Suçr. 1,296,6. 2,217,6. Bhartr. 3,96. Amar. 71. अम्भसा तणधृतो-द्रेकेण Râga-Tar. 5,477. विपरीततरोद्रिक्त 372. — 2) f. °का N. einer Pflanze, *Melia sempervirens Sw.* (महानिम्ब), Râgan. im ÇKDr.

उद्रेकिन् (von उद्रेक) adj. am Ende eines comp. *von einem Ueberfluss an dem und dem begleitet, das Uebergewicht verschaffend* Suçr. 1,230,10.

उद्रोधन (von रुध् = रुह् mit उद्) n. *das Aufsteigen, Wachsen* Ait. Br. 4,14.

उद्व (von उद्) adj. f. उद्वा ved. P. 5,2,109, Vârtt. 2, Sch. (उद्वा च उद्वती च).

उद्वत् (wie eben) P. 5,1,118. f. *Höhe, Anhöhe* (Gegens. निवत् *Niederung*): स उद्वतो निवतो याति वेविषत् RV. 3,2,10. उद्वत्स्वस्मा अकृणोतना तृणं निवत्स्वपः 1,161,11. समा भवन्तूद्वतो निपादाः 5,83,7. या प्रवतो निवत उद्वत उदन्वतीरनुदकाश्च याः 7,50,4. अतः समुद्रमुद्वतश्चिकित्वाँ अव पश्यति 8,6,29. यदुद्वतो निवतो यासि बप्सत् 10,142,4. ओर्वप्रा अमर्त्या निवतो देव्युद्वतः 127,2. यस्या उद्वतः प्रवतः समं बहु AV. 12,1,2. Kauç. 3. instr. des Ortes: यासि देवः प्रवता यात्युद्वता RV. 1,33,3. Beim Sch. zu P. 5,2,109, Vârtt. 2 finden wir ein fem. उद्वती neben उद्वा.

उद्वत्सर m. *Jahr* H. 159. Fehlerhafte Variante von इद्वत्सर.

उद्वपन (von वप् mit उद्) n. *das Hinausschütteln, Ausschütten:* उखाया भस्मोद्वपनम् Kâtj. Çr. 16,6,1.3.

उद्वमन (von वम् mit उद्) n. *das Ausbrechen, Vonsichgeben* (von Thränen und Hitze) P. 3,1,16.

उद्वयस् (उद् + व°) adj. viell. *die Kraft erregend, stärkend:* अपां रसमुद्वयसं सूर्ये सन्तं समाहितम् VS. 9,3 (सूर्यरश्मिं समाभृतम् TS.). Vgl. उद्वया रसानुपसादयति Kauç. 139.

उद्वर्त (von वर्त् mit उद्) adj. *überschüssig* (अतिरिक्त) ÇKDr. Als Beleg wird aus einem gramm. Commentar angeführt: उद्वर्तो हि ग्रन्थः समधिकपालमाचष्टे.

उद्वर्तक (wie eben) 1) adj. wird mit seinem obj. componirt und hat alsdann den Acut auf der letzten Silbe, gaṇa याजकादि zu P. 2,2,9. 6,2,151. *einreibend.* — 2) m. bei den Mathemm. *the quantity assumed for the purpose of the operation* Colebr. Alg. 363.

उद्वर्तन (wie eben) m. 1) *das in-die-Höhe-Steigen, — Springen* Med. n. 171. Megh. 41. — 2) vom caus. *das Einreiben; dazu dienende Salbe u. s. w.* AK. 2,6,3,23. H. 635. Med. Suçr. 1,58,1. 331,2. 2,140,8. 151,3. 167,5. Gṛhjasaṁgr. 2,49. M. 4,132. Jâgn. 1,152.

उद्वर्धन (von वर्ध् mit उद्) m. *unterdrücktes Lachen* Trik. 3,2,27.

उद्वस? Râga-Tar. 5,378.

उद्वह (von वह् mit उद्) 1) adj. *hinauftragend, — führend* AV. 19, 25,1. कुलोद्वह *ein Geschlecht hinauftragend, fortsetzend:* भविष्यन्ति सुता राजंश्चत्वारस्ते कुलोद्वहाः R. 1,13,56. Sâv. 5,44. वृष्णिकुलोद्वह *ein Nachkomme* Vṛshṇi's MBh. 3,676. Arg. 3,14. Vgl. 2, *a.* — *b*) *wegtragend:* शवोद्वह Çat. Br. 12,5,2,14. Vgl. कूलमुद्वह. — 2) m. *a*) *Sohn, Nachkomme* (nach einem N. pr.; vgl. u. 1, *a*) H. 542. कुरूद्वहः MBh. 3,391. 15544. 14,1570. Indr. 5,28. Arg. 4,31. R. 1,73,33. 3,4,50. Ragh. 9,9. 11,54. 14,12. fem. उद्वहा H. 542. — *b*) N. eines der 7 Winde Hariv. 12787. Brahmâṇḍa-P. zu Çak. 165. einer der 7 Zungen des Feuers Colebr. Misc. Ess. I, 190, N. — *c*) N. pr. eines Fürsten MBh. 1,2700.

उद्वहन (wie eben) n. 1) *das Hinaufheben, Hinaufschaffen* Suçr. 1, 48,4. Ragh. 13,8. — 2) *das Tragen, Ziehen* Indr. 5,9. R. 4,24,11. Suçr. 2,423,10. Pañkat. 68,23. 247,25. Ragh. 2,18. Kumâras. 3,13. Kathâs. 22,160. कैलाशनाथोद्वहनाय — पुष्पकम् (ein Wagen) अन्वमंस्त Ragh. 14, 20. भारोद्वहनखिन्नाश्च तथैमे रथवाजिनः R. 6,89,15. खरोष्ट्रोद्वहनम् *das Reiten auf einem Esel* M. 8,370. लज्जोद्वहन *das Besitzen von Scham* Râga-Tar. 5,384. — 3) *das Heimführen einer Frau, Heirathen:* स्त्रियाशोद्वहने Pâr. Gṛhj. 1,10.

उद्वाचन (von वच् im caus. mit उद्) adj. *aufschreiend.* यथेन्द्र उद्वाचनं लब्ध्वा चक्रे अधस्पदम् AV. 5,8,8 (vielleicht irrige Lesart).

उद्वादन (von वद् im caus. mit उद्) n. *lautes Ausrufen* Kâtj. Çr. 25, 14,3 (vgl. Çat. Br. 3,2,1,39).

उद्वान 1) adj. *ausgebrochen, ausgespien* Râjam. zu AK. 3,2,46. ÇKDr. — 2) n. *a*) *das Ausbrechen, Ausspeien* H. an. 3,361. — *b*) *Ofen* H. 1018. H. an. — Vgl. उद्धान, उद्ध्मान, उद्वान्त.

उद्वान्त (von वम् mit उद्) 1) adj. s. u. वम्. — 2) m. *ein Elephant, dessen Brunstzeit vorüber ist*, H. 1221. an. 3,253. Med. t. 101.

उद्वान्ति (wie eben) f. *das Vonsichgeben;* von Thränen, Hitze, Schaum u. s. w. Vop. 21,11.

उद्वाप (von वप् mit उद्) m. 1) *Auswurf:* भस्मोद्वाप Kâtj. Çr. 25,2,6. पिप्पीलिकोद्वाप Kauç. 11. — 2) (in logic) *non-existence of a subsequent consequent on the absence of an antecedent* Wils.

उद्वालवत् s. उद्दालवत्.

उद्वाष्प (उद् + वा°) adj. *Thränen vergiessend* Kathâs. 10,208. नयनयोरुद्वाष्पत्वम् Vikr. 29.

1. उद्वास (von वस् mit उद्) m. gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

2. उद्वास (उद् + वास *Kleid*) adj. f. आ *der sein Kleid abgelegt hat:* पुंसवनानि रजउद्वासायाः पुंनक्षत्रे *die* Puṁsavana *haben statt, wenn das Weib die von den menses befleckten Kleider abgelegt hat,* Kauç. 35. — Vgl. उद्वासस्.

उद्वासन (von वस्, वसति im caus. mit उद्) n. 1) *das Herausnehmen, Wegnehmen vom Feuer* Kâtj. Çr. 2,7,28. 8,6,31. 9,1,2. 25,8,9. Kauç. 6. — 2) *das Schlachten* (*das Hinausführen* zur Schlachtbank; vgl. निर्वासन, प्रवासन) AK. 2,8,2,83. H. 371.

उद्वासवत् adj. von उद्वास gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

उद्वासस् (उद् + वासस्) adj. in मलोद्वासस् = रजउद्वासा (s. u. 2. उद्वास) Çat. Br. 14,9,4,7.

उद्वासिन् (von उद्वास) adj. = उद्वासवत् gaṇa बलादि zu P. 5,2,136.

उद्वास्य adj. *auf das Schlachten des Opferthiers* (vgl. उद्वासन) *bezüglich:* उद्वास्यकर्मन् R. 1,13,4.

उद्वाह (von वह् mit उद्) m. *das Heimführen einer Frau, Heirath, Hochzeit* AK. 2,7,56. H. 518. Gṛhjasaṁgr. 2,85. Sund. 2,23. Vop. 23,19. उद्वाहकर्मन् M. 3,43. कृतोद्वाहः MBh. 3,13154. R. 1,25,10. कृतोद्वाहा Kathâs. 17,86. स चास्याः स्वसुरुद्वाहं यथाविधि विधास्यति 14,6. उद्वाहतत्त्व Gild. Bibl. 465.475.

उद्वाहन (von वह् im caus. mit उद्) 1) adj. *a*) *vermittelst dessen man Etwas in die Höhe hebt:* घटीयन्त्रं सलिलोद्वाहनं प्रहेः AK. 2,10,28. — *b*) = प्रणीत Med. n. 172. — 2) n. *a*) *das Hinaufheben* (? zur Erkl. von उत्सादन) H. an. 4,164. Med. n. 170. Vgl. उद्वहन. — *b*) *zweimaliges*

Pflügen H. an. 4,165. — c) *Angst, Besorgniss* Trik. 1,1,131. — 3) f. °नी *Strick* H. an. 4,165 (वराटक, was Wils. durch *the small shell used as a coin, a Cowri* übersetzt). Med. n. 172 (रज्जु).

उद्वाहिक (von उद्वाह) adj. *auf die Hochzeit bezüglich:* मन्त्र M. 9,65.

उद्विग्न s. u. विज् mit उद्.

उद्विल s. उद्बिल.

उद्वीक्षण (von ईक्ष् mit उद् + वि) n. *Blick, Anblick* MBh. 15,321. Ragh. 3,1.

1. उद्वेग (von विज् mit उद्) 1) m. *das Zittern, Wogen;* auf das Gemüth übertr. *Unruhe, Aufregung* AK. 3,3,12. H. an. 3,119 (उद्वेजने und भये). Med. g. 30 (उद्गमने und उद्वेजने). क्षोभोद्वेगसमुच्छ्रित (vom Meere) MBh. 1,1214. meist in übertragener Bed.: भयमुद्वेग एव च 3,88. Bhag. 12, 15. गतोद्वेग MBh. 3,11840. Arǵ. 10,14. शान्तोद्वेग Megh. 37. जातोद्वेग Kathâs. 26,190. 11,59. सद्वसोद्वेगमियं व्रजेत् Ragh. 8,7. उद्वेगं जनयति Suçr. 1,155,5. नोद्वेगं मे गमिष्यति *sie wird durch mich nicht in Unruhe gerathen* R. 5,29,35. नित्योद्वेगकरी (तृष्णा) MBh. 3,81. M. 2,47. Bhag. 17, 15. Pańkat. 123,20. उद्वेगं कर् *beunruhigen:* उद्वेगं मा कृथा ह्येषाम् R. 6, 99,28. *sich beunruhigen* 4,42,13. अनुद्वेग 3,14,20. Sâh. D. 38,14. सोद्वेग Suçr. 2,384,9. Pańkat. 29,15. 123,23. सोद्वेगा 226,19. सोद्वेगम् adv. 157, 4. — 2) n. *die Nuss von Areca Faufel Gaertn.* AK. 2,4,5,35. Trik. 3, 3,56. H. 1154. an. 3,118. Med. g. 30.

2. उद्वेग (उद् + वेग) adj. 1) *mit grosser Geschwindigkeit gehend.* — 2) *unbeweglich* (स्तिमित) H. an. 3,119. — 3) *die Arme beständig in die Höhe haltend* (von Asketen) H. an. Med. g. 30.

उद्वेगिन् (von उद्वेग) adj. *Unruhe —, Aufregung erregend* Pańkat. III, 241.

उद्वेजन (von विज् mit उद्) 1) adj. (vom caus.) *schaudern machend, unangenehm berührend:* स्थानप्राप्तिविहीना हि गीतवत्कुलकन्यका । उद्वेजनी (so wohl für उद्वेजिनी zu lesen) परस्यापि श्रूयमाणैव कर्णयोः ॥ Kathâs. 24,25. — 2) n. *das Schaudern, Zusammenfahren* H. an. 3,119. Med. g. 30. शीताम्बूद्वेजनम् *ein durch kaltes Wasser hervorgebrachter Schauder* Suçr. 1,374,4. परदाराभिमर्शेषु प्रवृत्तान्नॄन्महीपतिः । उद्वेजनकरैर्दण्डैश्छिन्नयित्वा प्रवासयेत् ॥ M. 8,352. 9,248.

उद्वेजनीय (von उद्वेजन) adj. *bei Jmd* (gen.) *ein Schaudern, Zusammenfahren erregend:* उद्वेजनीयो भूतानां चरिष्यति महीमिमाम् MBh. 1,6731. R. 3,35,3. Pańkat. III,142. कथा: Suçr. 1,366,19.

उद्वेदि (उद् + वेदि) adj. *mit einem erhöhten Altar versehen:* विमानं नवमुद्वेदि चतुःस्तम्भप्रतिष्ठितम् Ragh. 17,9.

उद्वेप (von वेप् mit उद्) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

उद्वेल (उद् + वेला) adj. *aus den Grenzen —, aus den Ufern tretend:* अप्रलयोद्वेलात् — नैर्ऋतोदधेः Ragh. 10,35. असमयोद्वेलजलराशिजलैः Kathâs. 18,2.

1. उद्वेष्टन (von वेष्ट् mit उद्) n. *das Zusammenschnüren, Beengen:* हृदयोद्वेष्टन Suçr. 1,332,2. 2,408,19. मूत्रोद्वेष्टन 266,20. जृम्भोद्वेष्टनवेपकाः 204,20. 252,11. अङ्गोद्वेष्टन 12.

2. उद्वेष्टन (उद् + वे°) adj. *dessen Band sich gelöst hat:* उद्वेष्टनवान्तमाल्यः — केशपाशः Ragh. 7,6 = Kumâras. 7,57.

उधस् = ऊधस् Ramân. zu AK. 2,9,73. ÇKDr.

उध्रस्, उध्रस्नाति und उध्रासयति = ध्रस् (mit उद्) Dhâtup. 31,52. 33,68.

उन्द् s. 2. उद्.

उन्दन (von उन्द्) n. *das Benetzen* Pâr. Gṛhj. 2,1 in Z. d. d. m. G. 7,533.

उन्दरु m. = उन्दुर und उन्दुरु Dvirûpak. im ÇKDr.

उन्दुर m. *Maus* oder *Ratte* H. 1300. Bharata zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr. Suçr. 2,278,4. — Vgl. d. folg. W.

उन्दुरु m. dass. AK. 2,5,12. Trik. 2,5,10. 3,3,71. H. 1300. Suçr. 1, 67,16. 2,277,2. 280,20.

उन्दुरुकर्णिका f. = आखुकर्णी *Salvinia cucullata Roxb.* Suçr. 1,138, 18. Auch उन्दुरुकर्णी Râǵan. im ÇKDr.

उन्न partic. von 2. उद्; s. d.

उन्नत 1) partic. s. नम् mit उद्. — 2) m. a) *Boa* (अजगर) Hâr. 164. — b) N. pr. eines Buddha Lalit. calc. 5,14.

उन्नतत्व (von उन्नत) n. *Höhe, Erhabenheit, Majestät* Ragh. 5,37.

उन्नति (von नम् mit उद्) f. 1) *Erhebung, Erhöhung* (eig. und übertr.) AK. 3,4,98. Trik. 3,3,307. H. an. 3,256. मांसोन्नति Suçr. 1.92,15. वक्षोजौ करिकुम्भविभ्रमकरीमत्युन्नतिं गच्छतः Sâh. D. 41,13. Prab. 29,4. स्तोकेनोन्नतिमायाति स्तोकेनायात्यधोगतिम् । अहो सुसदृशी चेष्टा तुलायष्टेः खलस्य च ॥ Pańkat. I,166. महाजनस्य संपर्कः कस्य नोन्नतिकारकः III,58. मानोन्नति Bhartṛ. 2,20. Hit. I,167. न पुरं सुरलानां स सेहे मूर्धसु चोन्नतिम् Kathâs. 19,96. Davon adj. उन्नतिमत् *hoch, erhaben:* पीनोन्नतिमत्पयोधरयुगम् Amar. 30. Çiç. 9,72. तस्योन्नतिमतः (राज्ञः) Kathâs. 24,20. कार्याणां नयसाहसोन्नतिमताम् Pańkat. III,264. — 2) N. pr. eine Tochter Daksha's und Gemahlin Dharma's Bhâg. P. in VP. 55, N. 12. die Gemahlin Garuḍa's H. an. 3,256. Daher उन्नतीश Bein. des Garuḍa Trik. 1,1,43.

उन्नमन (wie eben) n. *das Aufbiegen, Aufrichten* Suçr. 1,25,16. 84,13.

उन्नम्र (wie eben) adj. *in die Höhe gehend* (Gegens. नम्र); davon nom. abstr. उन्नम्रता Râǵa-Tar. 5,223.

उन्नय (von नी mit उद्) m. 1) *das in-die-Höhe-Bringen, — Schaffen* AK. 3,3,12. 3,4,13,58. — 2) *Folgerung:* पदार्थानाम् P. 3,3,26, Sch. — Vgl. उन्नाय.

उन्नयन (wie eben) n. 1) *das Herausnehmen, Schöpfen* Kâtj. Çr. 9,5, 24. 10,9,30. 22,10,5. — 2) *das Gefäss, aus welchem geschöpft wird,* Kâtj. Çr. 25,12,14. — 3) *das Auseinanderführen, Abscheiden, Schlichten;* s. सीमन्तोन्नयन. — 4) *das Folgern, Schliessen* H. 322. श्रवणादनु पश्चादीक्षा अन्वीक्षा उन्नयनम् Sch. zu Got. S. in Z. d. d. m. G. 6,3, N. 3.

उन्नयनपङ्क्ति (उद् + न°-प°) adj. *dessen Augenränder* (*Ränder der Augenlider*) *nach oben gerichtet sind* Ragh. 4,3.

उन्नस (उद् + नस्) adj. *eine aufgestülpte Nase habend* P. 5,4,119, Sch. H. 452.

उन्नाद (von नद् mit उद्) m. *Geschrei, Gesumm, Gezirp u. s. w.:* शरभोन्नाद MBh. 3,11563.

उन्नाभ (उद् + नाभ = नाभि) m. N. pr. eines Fürsten Ragh. 18,19. LIA. I, Anh. XII.

उन्नाय (von नी mit उद्) m. P. 3,3,26. = उन्नय 1. AK. 3,3,12.

उन्नाह (von नह् mit उद्) m. *saure Grütze* H. 416.

उन्निद्र (उद् + निद्रा) adj. f. आ *schlaflos, wach:* शय्याप्रान्तविवर्तनैर्विगमयत्युन्निद्र एव क्षपाः Çâk. 132. Megh. 86. übertr. auf Blumen: *geöffnet* Trik. 2,4,3. H. 1129. auf den Mond: *am Himmel wachend, scheinend:* उन्निद्रचन्द्राः क्षपाः Prab. 19,13. उन्निद्रता *Enthaltung vom Schlaf* Cit. beim Sch. zu Çâk. 20,9.

उन्नी (von नी mit उद्) adj. *in die Höhe bringend* P. 6,4,82, Sch.

उन्नीय (wie eben) adj. ved. P. 3,1,123.

उन्नेतर् (wie eben) m. *Ausschöpfer; der Priester, welcher den* Soma *in die Becher giesst,* VS. 6,2. Ait. Br. 7,1. अथाहोन्नेतारमासुत्र ग्राव्णा इति नानाधवनीये वासृजति चमसे वा Çat. Br. 4,3,5,18. 4,22. संस्रवानानयत्युन्नेता चमसेन वोदञ्चनेन वा 5,21. 4,2,17. 3,8. Pañkav. Br. in Ind. St. 1,35. Kâtj. Çr. 7,1,6. 9,2,1. 5,31. 7,4. Âçv. Çr. 6,12. उन्नेतैनानुन्नयत्युन्नेतरुन्नो नयोन्नेतर्वस्वो अभ्युन्नया न इत्युन्नीयमाना जपन्ति 13. Hariv. Langl. II,297; der gedr. Text 11363: सुनेतरः.

उन्नेत्र (wie eben) n. *die Verrichtung des* Unnetar Kâtj. Çr. 24,4,46. — Vgl. औन्नेत्र.

उन्नेय (wie eben) adj. *zu folgern, nach der Analogie zu bilden* AK. 2,1,11. 3,6,44.

उन्मज्जन (von मज्ज् mit उद्) m. N. pr. eines Begleiters von Çiva Vjâḍi zu H. 210. Hariv. Langl. I,513. — Vgl. मज्जन.

उन्मत्त 1) adj. s. u. मद् mit उद्. — 2) m. *a) Stechapfel* AK. 2,4,2,58. Trik. 3,3,151. H. an. 3,254. Med. t. 101. Hâr. 107. Suçr. 2,363,18. — *b)* N. eines andern Baumes, *Pterospermum acerifolium Willd.*, H. an. Med. — *c)* N. pr. eines Rakshas R. 6,75,6.10.

उन्मत्तक (von उन्मत्त) adj. *toll* Jâgñ. 2,140.

उन्मत्तकीर्ति (उ° + की°) m. ein Bein. Çiva's Çiv.

उन्मत्तगङ्ग (उ° + गङ्गा) n. N. pr. einer Localität (*wo die* Gangâ *tobt*) P. 2,1,21, Sch.

उन्मत्तप्रलपित (उ° + प्र°) adj. *im trunkenen* oder *tollen Zustande geredet* P. 6,2,149, Sch.

उन्मत्तवेश, °वेष (उ° + वे° *Kleidung*) m. ein Bein. Çiva's H. ç. 43.

उन्मत्तावन्ति (उ° + अ°) m. N. pr. eines Fürsten Râga-Tar. 5,413.

उन्मथन (von मथ् mit उद्) n. 1) *das Schütteln* Suçr. 1,25,17. 2,541,19. — 2) *das Abschiessen, Herunterschiessen:* ध्वजस्य R. 6,91,13. अन्योऽन्यसूतोन्मथनात् Ragh. 7,49.

उन्मद (von मद् mit उद्) adj. *trunken, toll, ausgelassen* AK. 3,1,23. मुरारि Dev. 4,22. यातुधानतरुणी Prab. 3,12. तव पुत्रेण यौवनोन्मदेनाहं ताडितः Pañkat. 176,1. von Vögeln Ragh. 2,9. 16,54.

उन्मदन (उद् + म°) adj. f. आ *bei dem der Liebesgott hervorgetreten ist, von Liebe entbrannt* Kumâras. 5,55.

उन्मदिष्णु (von मद् mit उद्) adj. = उन्मद P. 3,2,136. Vop. 26,142. AK. 3,1,23. H. 429.

उन्मनस् (उद् + म°) adj. *aufgeregt, verwirrt,* उत्क P. 5,2,80. AK. 3,1,8. H. 436. Ragh. 11,22. Kathâs. 7,8. 15,75. 24,58.

उन्मनस्क adj. dass. Mârk. 76,4. उन्मनस्कता f. nom. abstr. Çâk. Ch. 95,3.

उन्मनाय (von उन्मनस्), उन्मनायते *in Aufregung gerathen* gaṇa भृशादि zu P. 3,1,12. उदमनायत Daçak. 63,7.

उन्मनी (von उन्मनस्) in Verbindung mit अस् und भू dass., mit कृ *in Aufregung versetzen, verwirren:* उन्मनीस्यात्, उन्मनीभवति, उन्मनीकरोति P. 5,4,51, Sch. अयमनयातिशयपीतया मदिरया दूरमुन्मनीकृतस्तपस्वी Prab. 62,3.

उन्मन्थ (von मन्थ् mit उद्) m. 1) *Tödtung* AK. 2,8,2,84. H. 371. — 2) *eine Krankheit des äussern Ohrs* Suçr. 2,149,10. उन्मन्थक 20. — Vgl. उन्माथ.

उन्मयूख (उद् + म°) adj. *strahlend, glänzend:* इन्द्रनील Ragh. 16,69.

उन्मर्दन (von मर्द् mit उद्) n. 1) *das Abreiben, Einreiben* Suçr. 2,33,13. 457,13. Kâtj. Çr. 8,9,28. — 2) *Wohlriechendes zum Einreiben:* परमो वा एषो गन्धो यत्सर्वसुरभ्युन्मर्दनम् Çat. Br. 12,8,3,16. Kâtj. Çr. 19,4,18. उन्मर्दनमनुलेपनमाञ्जनम् Âçv. Gṛhj. 3,8.

उन्मा (मा mit उद्) f. *Maass* VS. 15,65.

उन्माथ (von मथ् mit उद्) 1) adj. *umbringend, tödtend,* घातक H. an. 3,317. Med. th. 16. — 2) m. *a) das Erschüttern:* अमी महाप्राणानां क इव भुवनोन्माथविधिषु Prab. 8,5. — *b) Tödtung* H. an. Med. — *c) Falle* AK. 2,10,27. Trik. 3,3,196. H. 932. H. an. Med. — Vgl. उन्मन्थ.

उन्माथिन् (wie eben) adj. *erschütternd:* चित्तोन्माथिन् Prab. 41,2.

उन्माद (von मद् mit उद्) m. *Geistesverwirrung, Tollheit* AK. 1,1,7,26. H. 320.429. Sâh. D. 70,11. MBh. 3,11309. R. 5,31,40.41. Suçr. 1,2,10. उन्मादप्रतिषेधश्च भूतविद्या निरुच्यते 11,18. 111,3. 2,178,1. 419,4. 541,10.20. Bhartr. 1,73. उन्मादो मातृदोषेण Kân. 48. कन्यां तां हृदयोन्मादकारिणीम् Kathâs. 15,44. मानोन्मादं तु यो व्रजेत् Pañkat. I,265. भूतोन्माद *durch Dämonen hervorgebracht,* देवोन्माद *durch die Götter* Wise 279. fgg. उन्मत्तको वातिकपैत्तिकश्लैष्मिकसांनिपातिकागन्तुकाविशलक्षणैरुन्मादैरभिभूतः Mit. 224,9. सोन्माद *geistesverwirrt, toll* R. 2,91,43. 5,5,28. Vikr. 54,4. f. आ MBh. 14,2009. कृतोन्माद *sich toll anstellend* Vid. 182. Nach Nîlak. zu AK. ist उन्माद auch adj. = सोन्माद ÇKDr. — Vgl. उन्मद.

उन्मादन (von मद् im caus. mit उद्) m. (*toll machend*) N. eines von den fünf Pfeilen des Liebesgottes Trik. 1,1,40. Vet. 7,3.

उन्मादवत् (von उन्माद) adj. *geistesverwirrt, toll* AK. 2,6,2,11.

उन्मादिन् (von मद् mit उद्) adj. dass.; davon f. °नी N. pr. einer Königstochter Kathâs. 15,65.

उन्मादुक (wie eben) adj. *trunkliebend* TS. 2,5,1,7.

उन्मान (von मा mit उद्) n. *Maass, Werth* Colebr. Alg. 139.208. ऊर्ध्वमानं किलोन्मानम् P. 5,1,19, Kâr. Trik. 3,3,126. शतोन्मानो वै यज्ञः Çat. Br. 12,7,2,13. पलोन्मान Suçr. 2,69,16.

उन्मार्ग (उद् + मार्ग) m. *Abweg:* मदोन्मत्तस्य भूपस्य कुञ्जरस्य च गच्छतः। उन्मार्गे वाच्यतां यान्ति महामात्राः समीपगाः॥ Pañkat. I,177. उन्मार्गगमन Suçr. 2,355,20. °गामिन् MBh. 14,1187. Hit. Pr. 40. 4,12. °यात IV,16. °वृत्ति Kathâs. 22,239. °वर्तिन् Râga-Tar. 5,209.

उन्मार्गिन् (von उन्मार्ग) adj. *abseits gehend, einen Ausweg nehmend;* von Wunden Suçr. 1,83,19. 92,17. 2,7,14. von einer Fistel 1,265,6.

उन्मार्जन (von मर्ज् mit उद्) adj. *verwischend* Prab. 81,10.

उन्मिति (von मा mit उद्) f. *Maass, Werth* Colebr. Alg. 139.208.

उन्मिश्र (उद् + मिश्र) adj. *vermengt, vermischt;* am Ende eines comp. Suçr. 1,159,6. 266,15. 2,26,20. 119,6. 424,6. R. 3,79,29. कलकलोन्मिश्रो देवदुन्दुभिनिःस्वनः 34,34. 15,19. 35,95. 6,19,14. MBh. 3,8702.

उन्मिष (von मिष् mit उद्) m. = उन्मेष 1. Vjutp. 167.

उन्मील (von मील् mit उद्) m. (*das Sichöffnen der Augen*) *das Erwachen, zu-Tage-Kommen:* पवित्रेतदनुदृक उदकोन्मीलो भवति Kauç. 121.

उन्मीलन (wie eben) n. 1) *das Sichöffnen der Augen* H. 578. नेत्रोन्मीलनकारक MBh. 1,84. — 2) *das Erwachen, zu-Tage-Kommen:* तत्तद्गुणोन्मीलनात् Prab. 87,3.

उन्मीलित 1) adj. s. u. मील् mit उद्. — 2) n. in der Rhetorik: *unverdeckte, offene Beziehung* oder *Anspielung* (Gegens. मीलन) Kuvalaj. 143,*b*.

उन्मुख (उद् + मुख) 1) adj. f. ई *a) das Gesicht emporrichtend* (von Menschen und Thieren) H. 457. N. 21,7. Suçr. 1,121,15. ad Çâk. 25,7. Megh. 14. 98. Ragh. 1,39. 3,52. 11,23. 26. Kumâras. 6,48. Kathâs. 5,14. *auf Jmd* oder *Etwas den Blick richtend*, am Ende eines comp.: भगवदुन्मुखी MBh. 1,6671. R. 2,40,21. गतास्ते लुब्धकाः स्वगृहोन्मुखाः Pańkat. 141, 18. Ragh. 1,53. 2,17. Kathâs. 10,84. 14,16. 23,16. 25,241. Vid. 300. तेषु (करुणादिषु) यदा दुःखं न को ऽपि स्यात्तदुन्मुखः Sâh. D. 24,20. — *b) auf Etwas wartend, Etwas erwartend, nahe daran seiend;* am Ende eines comp.: पादपांश्च तदुन्मुखान् R. 2,37,32. चूतयष्टिरिवाभ्यासे मधौ परभृतोन्मुखी Kumâras. 6,2. विक्रमाभ्युदयोन्मुखाः R. 4,62,24. कृनुमदवचनो० 5,55,35. शरणो० Ragh. 6,21. 12,26. 16,9. Kumâras. 6,34. (पुष्पोद्गतिः) उचितफलोन्मुखी Kathâs. 17,113. प्रसवोन्मुखी Ragh. 3,12. भेदोन्मुख (कुरवक) Vikr. 26. मालती शिरसि जृम्भणोन्मुखी Bhartr. 1,24. विदेशगमनो० Kathâs. 20,148. Vid. 160. विनाशो० AK. 3,2,41. — 2) m. N. pr. einer Gazelle, die in früheren Geburten Jäger und Brahman gewesen, Hariv. 1210. — Vgl. अभिमुख, संमुख.

उन्मुखता f. nom. abstr. von उन्मुख 1,*a:* मेरोरुद्वैः सततोन्मुखतापीतसंक्रान्तार्कप्रभैरिव Kathâs. 25,248.

उन्मुखर (उद् + मु°) adj. *laut tönend* Prab. 73,8.

उन्मुच (von मुच् mit उद्) m. N. pr. eines Mannes R. in Verz. d. B. H. 122,6.

उन्मुद्र (उद् + मुद्रा) adj. *aufgeblüht* (*entsiegelt*) Trik. 2,4,4.

उन्मुद्रित s. मुद्रय् mit उद्.

उन्मुह् (मुह् mit उद्) adj. nom. उन्मुट् P. 8,2,33, Sch.

उन्मूल (उद् + मूल) adj. f. आ *entwurzelt* Ait. Br. 2,32. कृता ताराक्षमुन्मूला तव मूलविनाशनात् R. 4,19,11. अमुष्य संसारतरोरबोधमूलस्य नोन्मूलविनाशनाय Prab. 69,18.

उन्मूलन (von उन्मूलय्) n. *das Entwurzeln, Ausziehen der Wurzel* Trik. 3,3,122. पादपोन्मूलन Ragh. 2,34. मूलोन्मूलनं कर् Pańkat. III, 253. überlr. *das Ausrotten, Vernichten:* (अस्य दुरात्मनः) समूलमुन्मूलनं करिष्यामि Prab. 67,16.

उन्मूलय् (von उन्मूल), उन्मूलयति *entwurzeln, mit der Wurzel ausreissen; ausrotten, vernichten, zu Grunde richten:* उन्मूलयन्महावृक्षान् MBh. 3,11106. तृणानि चोन्मूलयति प्रभञ्जनः Pańkat. I,138. Kathâs. 5, 110. मा मामुन्मूलयिष्यति (der Berg Mandara spricht) 19,105. उन्मूलयंश्च कठिनान्पर्णान्वायुरिव द्रुमान् 19,89. शत्रुमुन्मूलयेत् Pańkat. IV,19. Prab. 10,7. 72,16. आधिव्याधिशतैर्जनस्य विविधैरारोग्यमुन्मूल्यते Bhartr. 3,34. उन्मूलित *entwurzelt* H. 1480. *zu Grunde gerichtet:* लङ्कामुन्मूलितां कृत्वा R. 5,35,6. — Vgl. निर्मूलय्.

— सम् dass.: अहं गत्वा तं (einen Feind) समुन्मूलयामि Hit. 127,15. समुन्मूलित Prab. 4,12.

उन्मृज्ञावमृज्ञा (2. imperatt. von मर्ज्) f. *wiederholtes Hinauf- und Hinabstreichen* gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

उन्मृश्य (von मर्श् mit उद्) adj. *zu erreichen, zu berühren:* इत्युन्मृश्या हैव चैतरास Çat. Br. 1,4,1,22.

उन्मेय (von मा mit उद्) adj. subst. n. *was gewogen wird; Last:* शकटोन्मेय als Erkl. von आचित *Wagenlast* Trik. 3,3,148. H. an. 3,247. Med. t. 89.

उन्मेष (von मिष् mit उद्) m. 1) *das Aufschlagen der Augen* H. 578. निमिषस्ते स्मृता रात्रिरुन्मेषो दिवसस्तथा R. 6,102,25. MBh. 14,1237. Suçr. 1,312,16. vom *Zucken* des Blitzes: विद्युदुन्मेषदृष्टि Megh. 79. — 2) *das Aufblühen:* कमलोन्मेष Kumâras. 2,33. — 3) *das Erwachen, zu-Tage-Kommen:* सतां प्रज्ञोन्मेषः Bhartr. 3,20. तत्त्वोन्मेष Prab. 118,4. ज्ञानोन्मेषता Çântiç. 3,13. — उन्मेषम् MBh. 1,63 ist als gerund. zu fassen; die von Lassen (Z. f. d. K. d. M. 1,73, N.) vorgeschlagene Aenderung gestattet das Metrum nicht. — Vgl. उन्मिष.

उन्मेषण (wie eben) n. *das Erwachen, zu-Tage-Kommen:* मन्मथोन्मेषण Sâh. D. 52,8. तत्तद्गुणो° Prab. 87,3, v. l. für उन्मीलन.

उन्मोचन (von मुच् mit उद्) n. *das Auflösen* AV. 5,30,1. Kauç. 32.

उप Nipâta, Upasarga (Nir. 1,3) und Gati gaṇa चादि und प्रादि (vgl. P. 1,4,57 — 60). Vop. 1,8. Gegens. von अप, zu welchem उप auch lautlich in einer Art von Gegensatz steht. उप bisweilen verdoppelt P. 8,1,6. ṚV. 1,126,7. 8,63,9; vgl. u. विश्. 1) adv. *a) herzu, hinzu* in Verbindung mit Verben. Bisweilen ist im Veda ein Zeitwort der Bewegung zu उप zu ergänzen; ein anderes Mal steht उप nach dem Zeitwort, zu welchem es gehört. — *b) dazu, ferner* (hinzufügend): तावंस्ते मघवन्महिमोपो ते तन्वः शतम्। उपो ते बद्धे बद्धानि यदि वासि न्यर्बुदम् AV. 13,4,44.45. उप च त्रयोदशो मासः Çat. Br. 6,2,2,29. तत्रोप यत्प्रपदेनाभ्युच्छ्रितो भवति 10,2,2,6. तत्रोप ब्रह्म यो वेद AV. 4,11,11. Pâr. Grhj. 3,2. — 2) praep. *a)* mit vorang. oder folg. acc. *α) zu — her, zu — hin:* देवानामाशा उप ṚV. 1,162,7. अस्मत्रा गन्तमुप नः 137,1. उपेमं यज्ञमा वहात इन्द्रम् 3,35,2. 4,34,6. वयो न वसतीरुप 1,25,4. 33,2. 4,56,5. घृतस्य कुल्या उप VS. 6,12. प्रयान्तमुप कौरव्यमनुसस्रुरुदायुधाः MBh. 1,4099. — *β) unter* (zur Bez. der Unterordnung) P. 1,4,87. उप शाकटायनं वैयाकरणाः Sch. शक्रादय उपाच्युतम् Vop. 5,7. Vgl. *b, ε* und अधि. — *b)* mit loc. *α) in der Nähe von, an, bei; auf:* गिरीणामुप सानुषु AV. 10,4,14. एतं मृजन्ति मर्ज्यमुप द्रोणेष्वायवः ṚV. 9,14,7. उप त्रितस्य पाष्योः 102,2. अमूर्या उप सूर्ये याभिर्वा सूर्यः सह 1,23,17. उप वक्ष्युपमस्यां नि धायि 145, 5. उप स्वैषु बप्सतः 7,55,2. 8,61,15. SV. II, 6,1,4,2. उपोप अर्वसि अर्वः। दधीत वृत्रतूर्ये 8,63,9. VS. 17,6. — *β) zur Zeit von, an:* सायं न्यह्न उप वन्द्यो नृभिः AV. 18,4,65. — *γ) hin — zu, hinauf — zu:* दीदिवांसमुप द्यवि ṚV. 3,27,12. 7,31,9. वातजूता उप द्यवि। यतन्ते वृथगग्नयः 8, 43,4. 6,40. — *δ) in:* यस्यैक्ष्वाकुरुप व्रते (एधते) ṚV. 10,60,4. — *ε) über* (zur Bez. der Uebersteigung) P. 1,4,87. उप निष्के कार्षापणम् Sch. उप परार्धे हरेर्गुणाः P. 2,3,9, Sch. Vop. 5,31. — *c)* mit instr. *mit, in Begleitung von, gleichzeitig mit:* प श्रेयसुप द्युभिर्विभिर्मदे ṚV. 5,53,3. या नु श्वेतावयो दिव उच्चरात उप द्युभिः 8,40,8. *in Gemässheit von:* उप मि-

त्रस्य धर्मभिः Vâlakh. 4, 3. — *d)* in comp. mit nomm. zur Bez. *der Richtung wohin* oder *des Angrenzens* (im Raume, in der Zeit, Anzahl, Reihenfolge, Aehnlichkeit, Verwandtschaft, mit dem Nebenbegriff des Untergeordnetseins); in adv. compp.: उपकुम्भं पश्य, उपकुम्भे तिष्ठति P. 2, 4, 83, Sch. 2, 1, 6, Sch. उपमूलम् *an der Wurzel* Çat. Br. 2, 4, 2, 17. Kâtj. Çr. 4, 1, 11. Kauç. 1. उपशिरम् 86. उपकन्यापुरम् Daçak. in Benf. Chr. 196, 21. उपप्रातम् Daçak. 105, 3. उपपूर्वरात्रम् *gegen Anfang der Nacht* P. 6, 2, 33, Sch. Neben der acc.-Endung erscheint auch die des loc. und instr.; die des abl. kann nicht durch die des acc. ersetzt werden P. 2, 4, 83. 84. उपकुम्भे oder °कुम्भं निधेहि, उपकुम्भेन oder °कुम्भं कृतम्, उपकुम्भादानय Sch. Vop. 6, 58. 59; vgl. oben u. *b* und *c*. Am Anfange eines comp. ohne Flexionszeichen: उपकूपजलाशय *ein Wasserbehälter in der Nähe eines Brunnens* AK. 1, 2, 3, 26. — उपदशाः *nahe an zehn* P. 2, 2, 25, Sch. Vor einem nom. pr. zur Bez. *des jüngern Bruders* (klass.) und *des Sohnes* (buddh.) Burn. Intr. 377, N. 4. Eine grosse Anzahl solcher compp. (über den Accent derselben vgl. P. 6, 2, 33. 194) wird man im Folgenden besonders aufgeführt finden. — Die Lexicographen: उपासन्ने हीने ऽधिके सादृश्यप्रतियत्नयोः ॥ तद्योगव्याप्तिपूजासु शक्त्यारम्भदानयोः । दक्षिणाचार्यकरणदोषाख्यानात्ययेषु च ॥ H. an. 7, 34. fg. bloss die drei ersten Bedeutt. Med. avj. 48. — Durgad. und Çabdar. im ÇKDr. kennen noch andere Bedd., die wir füglich unerwähnt lassen können. — Abgeleitet von उप sind: उपक, उपड, उपत्य (उपत्यका), उपम, उपर, उपिक, उपिय, उपिल.

उपक (von उप) m. Hypokoristikon aller mit उप anlautenden Personennamen P. 5, 3, 80. उपकाः = औपकायनाः 2, 4, 69. उपकलमकाः gaṇa तिककितवादि zu 2, 4, 68; vgl. 69, Sch.

उपकक्ष (उ° + क°) adj. *bis zur Achsel reichend* ṚV. 10, 71, 7. Nir. 1, 9.

उपकण्ठ (उप + कण्ठ *Hals*) 1) *Nähe*, *Nachbarschaft*, *eine angrenzende Localität* AK. 3, 2, 17 (adj.). H. 1450 (n.). तस्योपकण्ठे Kumâras. 7, 51. कूपोपकण्ठे Pańkat. 222, 1. आकृष्य चापं श्रवणोपकण्ठे ad Çâk. 54. रम्यो ऽयं समुद्रोपकण्ठः (sic) *dieser am Meere gelegene Ort* Pańkat. 74, 21. कस्मिंश्चित्समुद्रोपकण्ठे 205, 5. 263, 19. प्राप — उपकण्ठं महोदधेः Ragh. 4, 34. महाग्रहारे कालिन्द्या उपकण्ठनिवेशिनि Kathâs. 25, 74. 35. नगरोपकण्ठे Citat in Siddh. K. zu P. 3, 2, 105—107. Râǵa-Tar. 5, 138. मलयोपकण्ठात् Hit. 65, 10. उपकण्ठम् *in der Nähe von*, am Ende eines comp. Bhartr. 3, 24. उपकण्ठ n. = उपशल्य *eine an ein Dorf angrenzende Localität* Trik. 2, 2, 10. — 2) n. *Carrière eines Pferdes* (wobei die Beine *bis an den Hals* gehoben werden) H. 1249.

उपकनिष्ठिका (उप + क°) f. *der vorletzte Finger* Âçv. Gṛhj. 1, 3. 4, 5. Çiksh. 44. Çâńkh. Gṛhj. 1, 8.

उपकन्या (उ° + क°) f. gaṇa गौरादि zu P. 6, 2, 194.

उपकरण (von कर्, करोति mit उप) n. 1) *das Erweisen eines Dienstes*, *einer Gefälligkeit*: सर्वो ऽपि जनो विद्रुपकरणे समर्थो भवति नोपकरणे Pańkat. 86, 3. — 2) *Zuthat*, *Zubehör*, *Geräthe*, *Werkzeug* AK. 3, 4, 122. यज्ञोपकरण Kâtj. Çr. 24, 6, 9. 25, 14, 1. Kauç. 59. Jâǵn. 2, 276. MBh. 3, 4056. 15280. भोजनान्यथ पानानि सर्वोपकरणानि च 1038. (चौरम्) सोपकरणम् *mit seinen Werkzeugen* M. 9, 270. सर्वोपकरणैर्युक्तम् (रथम्) R. 3, 39, 6. Suçr. 1, 21, 17. 123, 2. सर्वोपकरणपरिचारकोपेत 2, 165, 3. स्नानोपकरण Pańkat. 100, 8. 10. पट्टकर्मोप° 250, 1. गृहोप° *Hausgeräthe* Kathâs. 20, 150. 5, 121. वीतंसस्तूपकरणं बन्धने मृगपक्षिणाम् AK. 2, 10, 26. Trik. 3, 3, 334. 373. H. 931. ç. 140. P. 4, 4, 18, Sch. सन्नाहयज्ञोपकरण (लङ्का) R. 5, 9, 51. 6, 14, 20. परोपकरणीकृत *zum Werkzeug eines Andern gemacht* Hit. II, 23. — 3) *Zugabe*, *Beitrag*, *Hilfsmittel*: पुरुषः प्रधानं तस्योपकरणमन्यत् Suçr. 1, 4, 5. वेदोपकरण M. 2, 105 (Kull.: = वेदाङ्ग). कर्मोपकरण *der durch seine Arbeit seinen Beitrag leistet* 10, 120. स्वायत्तसिद्धे राज्ञो हि प्रज्ञोपकरणं मताः । सचिवाः Kathâs. 15, 58. वेदान्तवाक्यमीमांसा तदविरोधितर्कोपकरणा Çańk. in Wind. Sancara 94. — 4) *Gefolge eines Königs*, H. 716. ÇKDr. und Wilson: *die Insignien eines Königs*. — Vgl. उपस्कर.

उपकरणवत् (von उपकरण) adj. *der mit Hilfsmitteln versehen ist*, *vermögend* Çat. Br. 14, 5, 4, 2. 7, 3, 3.

उपकर्ण (उप + कर्ण) P. 4, 3, 40.

उपकर्णिका in कर्णोपकर्णिका (von कर्ण + उप - कर्ण) f. *was von Ohr zu Ohr geht*, *Gerücht*: प्रागेव कर्णोपकर्णिकया श्रुतापवादत्तुभितहृदयः Pańkat. 36, 19. Benfey: *Ohrenbläserin*, aber dann würde der abl. und nicht der instr. am Platze sein.

उपकर्तर् (von कर् mit उप) nom. ag. *Jmd einen Dienst*, *eine Gefälligkeit erweisend*: येपकर्तश्च कृतश्च तेनसैवोपगच्छति MBh. 3, 1049. (मित्राणि) क्षीनान्यनुपकर्तॄणि प्रवृद्धानि विकुर्वते Ragh. 17, 58. Hit. II, 95.

उपकलाप (उ° + क°) gaṇa परिमुखादि zu P. 4, 3, 58, Vârtt.

उपकल्प (उ° + क°) m. gaṇa गौरादि zu P. 6, 2, 194. — Vgl. अनुकल्प.

उपकल्पन (von कल्प् im caus. mit उप) 1) n. *das Zurüsten*: द्रव्योपकल्पन Kâtj. Çr. 1, 10, 3. — 2) f. °ना *das Zubereiten*: आहारस्य Suçr. 1, 240, 8. 241, 6.

उपकार (von कर्, करोति mit उप) 1) m. *a) Diensterweisung*, *Dienst*, *Gefallen* H. an. 4, 240. Med. r. 253. Gegens. अपकार Pańkat. I, 27. पीडन III, 103. एतेषामुपकारात् *um ihnen einen Dienst zu erweisen* M. 8, 265. उपकारो महांस्तात कृतो ऽयं मम खेचरैः MBh. 3, 15024. 1054. 13, 554. R. 4, 3, 20. 7, 20. 27, 18. 20. 34, 26. 56, 18. Jâǵn. 3, 284. Vikr. 11, 11. Pańkat. II, 35 (pl.). 50. 113, 7. 24. Hit. II, 95. Kathâs. 13, 36. 22, 73. Vid. 240. Vet. 37, 14. उपकारकृतं वीरो न च विस्मर्तुमर्हति R. 4, 35, 4. उपकारगृहीतेन शत्रुणा शत्रुमुद्धरेत् Kâṇ. 22. उपकारे वर्त् *sich in dem Falle befinden*, *Jmd einen Dienst erweisen zu können*, *erwiesen zu haben* R. 3, 75, 40. 4, 31, 34. आधिः सोपकारः *ein Pfand*, *das man benutzen darf*, M. 8, 143. Jâǵn. 2, 59. सोपकारक *dem ein Dienst erwiesen worden ist* Pańkat. 239, 4. Am Ende eines adj. comp. f. आ: कृतोपकारा Kumâras. 3, 73. — *b) Zurüstung*, *Ausschmückung*: पुंनागनागकरवीरकृतोपकारे । तस्मिन्गृहे Suçr. 2, 485, 15. *ausgestreute Blumen u. s. w.* H. an. Med. Vgl. उपचार 6. — 2) f. °री = उपकार्या Dvirûpak. bei Bhar. zu AK. 2, 2, 9. ÇKDr. Vgl. उपकारिका und उपकार्या.

उपकारक (wie eben) 1) adj. f. °रिका *Jmd einen Dienst*, *einen Gefallen erweisend* Med. k. 224. आगत्वो ऽपि कदाचिदुपकारका दृश्यन्ते Hit. 97, 21. स्पर्शस्त्वगिन्द्रियग्राह्यस्त्वचः स्यादुपकारकः *das Gefühl ist der Gehilfe der Haut* Bhâshâp. 102. Madhus. in Ind. St. 1, 15, 7. — 2) f. °रिका *a)* = उपकार्या AK. 2, 2, 9. H. 993. Med. — *b) eine bes. Art Kuchen* Med. — सोपकारक s. u. उपकार 1.

उपकारिन् (wie eben) adj. *der Jmd einen Dienst, einen Gefallen erweist, Wohlthäter* MBh. 1,5175. 3,1054. R. 3,73,28. 4,30,10. 6,97,12. Mṛkkh. 86,7. Pańkat. I,277. Hit. I, 73. Çâk. 109. Vid. 56. 135. अनुपकारिन् Bhag. 17,20. Kathâs. 22,28. परोपकारित्व Bhartṛ. Suppl. 13. *als Hilfsmittel zu Etwas dienend:* वेदान्तो नाम उपनिषत्प्रमाणं तदुपकारीणि शारीरिकसूत्राणि च Vedântas. 1,7.

उपकार्य (wie eben) 1) adj. *eines Dienstes, eines Gefallens würdig* H. an. 4,221. Med. j. 117. — 2) f. °र्या *ein königliches Zelt* AK. 2 2,9. H. 993. H. an. Med. R. 1,73,37. उपकार्याः क्रियन्तां च राज्ञो बहुगुणान्विताः । ब्राह्मणावसथाश्चैव क्रियन्तां शतशः शुभाः ॥ R. Gorr. 1,12,9. Ragh. 5,41.63. 11,93. 13,79. 16,55.73.

उपकाल (उ° + का°) m. N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 85.

उपकिरण (von कर्, किरति mit उप) n. *das Verschütten, Vergraben in Etwas* Kâtj. Çr. 25,10,14.

उपकीचक (उ° + की°) m. *ein Verwandter* oder *Anhänger der* Kîkaka MBh. 4,797.

उपकुञ्चि (उ° + कु°) f. = सूक्ष्मकृष्णजीरक (vgl. d. folg. W.) Ratnam. im ÇKDr.

उपकुञ्चिका (उ° + कु°) f. *Nigella indica DC., Schwarzkümmel* (कृष्णजीरक) AK. 2,9,37. Suçr. 1,218,2. — 2) *kleine Kardamomen* AK. 2, 4,4,13.

उपकुम्भम्, उपकुम्भात्, उपकुम्भे und उपकुम्भेन s. u. उप 2, *d.*

उपकुर्वाण 1) partic. s. u. कर्, करोति mit उप. — 2) m. *ein Brahman, der aus dem Stadium des Schülers* (ब्रह्मचारिन्) *in das des Hausvaters* (गृहस्थ) *übergeht* Pur. im ÇKDr.

उपकुल्या (उ° + कु°) f. *Piper longum L.,* wächst *an Gewässern,* AK. 2,4,3,15. H. 421. Suçr. 2,65,3. 69,10.

उपकुश m. 1) *Abscess am Zahnfleisch* Suçr. 1,304,9. 2,126,17. — 2) (उप + कुश) N. pr. eines Kakravartin, eines Sohnes des Kuça, Vjutp. 91.

उपकूप (उ° + कू°), उपकूपे *in der Nähe eines Brunnens* H. 1092. उपकूपजलाशय *ein Wasserbehälter in der Nähe eines Brunnens* AK. 1,2, 3,26. उपकूप *ein kleiner Brunnen* H. 1093, v. l. für क्षुद्रकूप.

उपकूलक (von उप + कूल) m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 59.

उपकूलम् (wie eben) adv. *am Ufer* P. 6,2,121, Sch. कालिन्द्याः Ragh. 15,28.

उपकृत s. u. कर्, करोति mit उप.

उपकृति (wie eben) f. *Erweisung eines Dienstes, Gefallens* Bhartṛ. 2, 54. Çâk. Ch. 63,11. Kathâs. 17,48. 22,27. Çuk. 39,15.17. Râǵa-Tar. 5, 36. Prab. 92,10. मोघा हि नाम जायेत महत्सूपकृतिः कुतः Vid. 58.

उपकृतिन् (von उपकृत) adj. *der Jmd einen Dienst erwiesen hat* gaṇa इष्टादि zu P. 5,2,88.

उपकृष्ण (उ° + कृ°) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194. Vop. 6,58.59.

उपक्लृप्त s. u. कल्प् mit उप.

उपकोशा (उप + कोश) f. N. pr. der Tochter Upavarsha's und Gemahlin Vararuki's Kathâs. 4,4. fgg.

उपकोसल (उप + को°) m. N. pr. eines Mannes Khând. Up. 4,10,1. उपकोसलविद्या Colebr. Misc. Ess. I, 326.

उपक्रन्तर् (von क्रम् mit उप) nom. ag. Vop. 26,28.

उपक्रम (wie eben) m. 1) *Herannahung, Herbeikunft:* पप्रच्छ प्रयोजनमुपक्रमे MBh. 3,8602. 8608. R. 5,65,8. — 2) *das an-Etwas-Gehen, Anwendung:* औषधोपक्रमासाध्यो व्याधिः Kathâs. 17,37. — 3) *Behandlung* (medic.) H. an. 4,215. Med. m. 59. Vaig. zu Daçak. 86, N. 6. Suçr. 1,5,11. — 4) *Antritt, Anfang, Beginn* AK. 3,3,26. H. 1510. an. 4,216. Vedântas. in Benf. Chr. 216,3. Madhus. in Ind. St. 1,15, ult. पूर्वरङ्ग उपक्रमः (नाट्यस्य) H. 282. उपोपक्रमत्वादुपद्रवस्य *weil* उपद्रव *mit* उप *beginnt* Çaṁk. zu Khând. Up. 2,8,2. — 5) *Anschlag, überlegter Plan* AK. 2,7,12. 3,4,142. H. an. 4,215. किं वा मद्वधायैव उपक्रमो मन्थरकस्य Pańkat. 263,2. *der erste Gedanke zu einem Werke:* वर्तते ऽद्य महानद्योः — संगमो नगरान्ते स सुन्ध्योपक्रमस्तयोः Râǵa-Tar. 5,98. Ragh. 12,42. am Ende eines comp. neutr. und das erste Glied behält seinen Ton P. 2,4,21. 6,2,14. AK. 3,6,28. — 6) *womit man zum Ziele gelangt* (vgl. उपाय), *Mittel:* ततश्च प्रतिकुर्वीत यदि पश्यन्त्युपक्रमात् MBh. 3,14082. तानानयेद्वशं सर्वान्सामादिभिरुपक्रमैः M. 7,107.159. Jâǵn. 1,344. Ragh. 18,14. medic. Suçr. 1,64,3. 2,3,14. 58,6. विरुद्धोपक्रमत्वात् 1,186,10. = उपधा AK. 3,4,142. H. an. Med. = वशीकार Vaiǵ a. a. O. — 7) = विक्रम H. an. Med. — 8) fehlerhafte Var. für अपक्रम H. 803.

उपक्रमण (wie eben) n. *das Behandeln* (medic.); davon °णीय adj. *die Behandlung betreffend* Suçr. 1,124,7.

उपक्रमणीय (wie eben) adj. *zu beginnen, anzufangen* Vikr. 41,20, v. l.

उपक्रमितव्य (wie eben) adj. *anzutreten, womit ein Anfang zu machen ist* R. 2,40,12.

उपक्राम्य (wie eben) adj. *zu behandeln* (eine Krankheit) Vikr. 41,20.

उपक्रिया (von कर्, करोति mit उप) f. *Dienst, Gefallen* Râǵa-Tar. 5,177.

उपक्रीडा (उप° + क्री°) f. *Spielplatz:* चक्रवाकोपक्रीडा (ein Fluss) R. 3,78,27. — Vgl. उपनृत्य.

उपक्रोश (von क्रुश् mit उप) m. *Tadel, Vorwurf* AK. 1,1,5,14. H. 271. MBh. 1,5789. R. 6,103,15. न तु शक्नोम्युपक्रोशं पृथिव्यां धातुमात्मनः *einen Tadel auf mich laden* 3,62,26. प्राणैरुपक्रोशमलीमसैः Ragh. 2,53.

उपक्रोशन (wie eben) n. *das Tadeln, Schmähen* Daçak. in Benf. Chr. 180,24.

उपक्रोष्टर् (wie eben) 1) nom. ag. *Tadler.* — 2) m. *Esel* Bhâg. P. im ÇKDr.

उपक्लेश (von क्लिश् mit उप) m. Vjutp. 62.

उपक्वण (von क्वण् mit उप) m. = प्रक्वण *Ton einer Laute* (वीणा) Râjam. zu AK. 1,1,6,3. ÇKDr.

उपक्वस m. *ein best. Wurm, Insect* AV. 7,50,2.

उपक्षित् (von क्षि mit उप) adj. *haftend an, anhängend:* यस्य ते अग्ने अन्ये अग्नय उपक्षितो वया इव Ṛv. 8,19,33.

उपक्षेतर् (wie eben) nom. ag. *zu einem Andern haltend, Anhänger:* उपक्षेतारस्तव सुप्रणीते ऽग्ने विश्वानि धन्या दधानाः Ṛv. 3,1,16.

उपक्षेप (von क्षिप् mit उप) m. (*das Hinwerfen*) *Erwähnung:* भङ्गिः स्वशीलोपक्षेपे Kathâs. 21,103. अज्ञायास्तनयेत्युपक्षेपेणोपायान्तरमपि हृदयमाहृतम् Prab. 37,3. कर्णनासाच्छेदोपक्षेपभीषिताभ्याम् *Androhung* Daçak. in Benf. Chr. 193,14. Wils.: *poetical or figurative style or composition.*

उपक्षेपण (wie eben) n. *das Hinwerfen:* उपक्षेपणधर्म m. = शूद्रस्वामिकामान्नस्य पाकार्थं ब्राह्मणगृहे समर्पणम्। इति स्मृतितत्त्वे कल्पतरुः। ÇKDr.

उपखातम् s. u. उप 2, d.

उपग (von गम् mit उप) adj. f. आ, am Ende eines comp. 1) *hinzutretend, nachgehend, folgend, sich anschliessend:* वेहद्वृषोपगा *dem Stiere nachgehend* H. 1266. यज्ञोपगानि द्रव्याणि MBh. 13,992. अर्थान्ताः — परोपगाः *die auf* अर्थ *ausgehenden* (Wörter) *schliessen sich* (in Bezug auf das Geschlecht) *an ein anderes* (Wort) *an* AK. 3,6,8,43. — 2) *bekommend:* ओषध्यः फलपाकान्ता बहुपुष्पफलोपगाः *viele Blumen und Früchte tragend, Blumen- und Fruchtreich* M. 1,46. MBh. 3,11249. 11601. R. 2,33,14. 5,16,10.36. 20,8.

उपगण (उप + गण) 1) adj. *keine sehr grosse Zahl bildend* P. 5,4,73, Sch. — 2) m. N. pr. eines Mannes Burn. Intr. 389.

उपगत 1) partic. s. u. गम् mit उप. — 2) n. *Empfangschein:* धनी वोपगतं दद्यात्स्वहस्तपरिचिह्नितम् Jâǵn. 2,93.

उपगति (wie eben) f. *Herbeikunft* Med. j. 75.

उपगम (wie eben) m. 1) *Hinzutritt, das in-die-Nähe-Treten, sich-Hinbegeben zu* Trik. 3,3,292. H. an. 4,214.215. Med. m. 59. mit dem subj. comp.: त्वदुपगम Megh. 66. mit dem obj.: व्यावर्ततान्योपगमात्कुमारी Ragh. 6,69. मृगवनोपगमक्षमवेषभृत् 9,50. Vgl. उक्षोपगम. — 2) *Erlangung:* विश्वासोपगम *das Fassen von Vertrauen* Çâk. 14. — 3) *Einwilligung* AK. 3,4,32, (Colebr. 28,) 13. 3,5,13. Trik. H. an. Med. — 4) *eine best. hohe Zahl* Vjutp. 182.

उपगमन (wie eben) n. 1) *das Gelangen zu, Erlangen:* स्वर्गोपगमनम् MBh. 1,4149. — 2) *das an-Etwas-Gehen, sich-Hingeben:* प्रायोपगमनम् R. 4,53,20.

उपगम्य (wie eben) adj. *wozu man herantreten kann:* इदं तावत्सुखोपगम्यमुद्यानं पश्यतु भवान् Mṛkkh. 113,4.

उपगहन (उप + ग°) m. N. pr. eines Ṛshi MBh. 13,255.

उपगा (von गा, गायति mit उप) f. *Begleitung des Gesangs* Kâtj. Çr. 6,7,3.

उपगातृ (wie eben) nom. ag. *der den Gesang* (des Udgâtar) *Begleitende, Chorsänger:* बृहस्पतिरुद्गाता विश्वे देवा उपगातारः TS. 3,3,2,1. Ait. Br. 7,1. यथोपगातार उपगायन्ति Çat. Br. 13,2,3,2.

उपगामिन् (von गम् mit उप) adj. 1) *herbeikommend:* खड्गोत्तमो ध्यातमात्रोपगामी Vid. 42. — 2) *sich einer Sache hingebend:* शशाङ्केनेव गर्भस्थकामप्रेमोपगामिना Kathâs. 22,2.

उपगिरम् (von उप + गिरि) adv. *am Berge* P. 5,4,112, Sch.

उपगिरि (wie eben) 1) m. *Land, das an ein Gebirge angrenzt:* अन्तर्गिरिं च कौन्तेय तथैव च बहिर्गिरिम्। तथैवोपगिरिं चैव विजिग्ये पुरुषर्षभः॥ MBh. 2,1012. — 2) adv. *am Berge, am Gebirge* P. 5,4,112, Sch.

उपगीति (von गा, गायति mit उप) f. P. 3,3,95, Sch. N. eines Metrums (2 Mal 12 + 15 Moren) Çrut. 6. Colebr. Misc. Ess. II, 154.

उपगु (von उप + गो) 1) m. N. pr. eines Fürsten VP. 390 (Var.: उपगुरु). Sch. zu P. 4,1,15. 3,120. u. s. w. — 2) adv. *bei der Kuh* P. 1,1,48, Sch.

उपगुध (उ° + गु°) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपगुप्त (उप + गुप्त) m. *der Sohn des* Gupta, N. pr. eines Mannes, Burn. Intr. 133.146.377. fgg. Schiefner, Lebensb. 309(79). LIA. II, Anh. IV.

उपगुरु (उप + गुरु) m. N. pr. eines Fürsten Bhâg. P. in VP. 390, N. 4 (Var.: उपगु).

उपगूढ partic. von गुह् mit उप (s. dort); davon उपगूढक (चतुरर्थेषु) gaṇa ऋश्यादि zu P. 4,2,80.

उपगूहन (wie eben) n. 1) *das Verstecken* Kâtj. Çr. 6,10,6. — 2) *das Umarmen* AK. 3,3,30. H. 1507.

उपगोह्य (wie eben) m. Bez. *einer als unrein geltenden Feuerart* Pâr. Gṛhj. 2,6.

उपगौर (उप + गौर) P. 6,2,194.

उपग्रन्थ (उ° + ग्र°) m. Titel einer Schrift oder Schriftgattung Ind. St. 1,43.47.54.58. °सूत्र 469.

1. उपग्रह (von ग्रह् mit उप) m. 1) *Ergreifung, Gefangennehmung* AK. 3,4,109. concret: *ein Gefangener* AK. 2,8,2,87. Trik. 2,8,63. H. 806. an. 4,337. Med. h. 29. — 2) *Anfügung* (उपयोग) H. an. Med. इडुपग्रह *des Bindevocals* इ P. 3,1,22, Kâr. — 3) *Geneigtmachung, Zufriedenstellung,* = अनुकूलन Med., = अनुकूलवान् H. — 4) *genus verbi* (act. med.) P. 3,1,85, Kâr.

2. उपग्रह (उप + ग्रह) m. *Nebenplanet, Meteor, Sternschnuppe:* ग्रहाः सोपग्रहाः MBh. 3,14368. Hariv. Langl. I, 513. Verz. d. B. H. No. 862.

उपग्रहण (von ग्रह् mit उप) n. *das Unterfangen, Unterstützen, Fördern:* एकद्रव्ये साङ्गे वेदेनोपग्रहणम् Kâtj. Çr. 1,10,6. वेदोपग्रहणार्थाय तावग्राहयत प्रभुः। काव्यं रामायणम् R. 1,4,4. = उपाकरण Râjam. zu AK. 2,7,40. ÇKDr.

उपग्राह (wie eben) m. (*was in Empfang genommen wird*) *Darbringung, Geschenk* MBh. 2,1898. — Vgl. d. folg. W.

उपग्राह्य (wie eben) m. dass. AK. 2,8,1,28. H. 737.

उपघात (von हन् mit उप) m. 1) *Schlag, Verletzung, Beschädigung, Zunahetretung, Beleidigung, Beeinträchtigung:* परस्य M. 2,179. Jâǵn. 2,256. MBh. 1,3240.7772. 3,12423.16296. R. 2,33,13.14. 6,101,20. Suçr. 2,157,4.9. पुंस्त्वोपघात 1,156,4. 2,57,12. स्वरोपघात *Angegriffenheit der Stimme, Heiserkeit* 1,269,21. 2,186,7. 236,7. 372,11. Mṛkkh. 150,4. Çâk. 21,14. Bhâshâp. 47. *Schaden,* Gegens. अभ्युदय Pankat. 156,15. — 2) *diejenige Art des Opferns, welche in kleinen Stücken* (उपघातम् gerund., s. u. हन् mit उप) *geschieht,* Gṛhjasaṁgr. 2,7.

उपघातक (wie eben) adj. *beschädigend, verletzend, beeinträchtigend:* धर्मोपघातक MBh. 1,2979. 14,2762.

उपघातिन् (wie eben) adj. dass.: अनुप° Suçr. 1,45,13.

उपघोषण (von घुष् mit उप) n. *das Verkündigen, Bekanntmachen* Daçak. in Benf. Chr. 180,13.

उपघ्न (von हन् mit उप) m. *Stütze* P. 3,3,85. पर्वतोपघ्नः Sch. AK. 3,3,19. H. 1001. भर्तुः प्रणाशादथ शोचनीयं दशान्तरं तत्र समं प्रपन्ने। अपश्यतां दाशरथी जनन्यौ छेदादिवोपघ्नतरोर्व्रतत्यौ॥ Ragh. 14,1. — Vgl. मधूपघ्न.

उपच s. आचोपच.

उपचक्र (उ° + च°) m. *eine Varietät vom Vogel* चक्र oder चक्रवाक Râǵan. im ÇKDr. MBh. 3,11613.12369.

उपचतुर (von उप + चतुर्) adj. pl. *gegen vier, beinahe vier* P. 5,4,77, Vârtt. Vop. 6,29.

उपचय (von चि mit उप) m. 1) *Ansammlung, Zunahme, Wachsthum,*

Wohlergehen Suçr. 1,2,20. 20,2. शरीरोपचयापचय 30,12. 2,139,4. 196,7. मांसोपचय 1,273,3. 287,19. पिडकोपचय 2,280,3. तदेतेषामस्मत्पुत्राणां ज्ञानोपचये भवन्तः प्रमाणम् Hit. 8,13. MBh. 1,5229. न त्वहं तव धर्मज्ञ पश्याम्युपचयं क्वचित् 2,1458. येषां राज्ञा सह स्यातामुपचयापचयौ Hit. III, 131. महत्युपचये वर्तते in einer Inschr. in Z. f. d. K. d. M. IV, 153. Râga-Tar. 5,175. Çiçup. 9,29. एकोपचयम् *je um Eines mehr* Kâtj. Çr. 7,7,17. — 2) *Zusatz:* प्रैषोपचय Kâtj. Çr. 10,1,19. 5,6. — 3) *das 3te, 6te, 10te und 11te Haus vom* Lagna Ind. St. 2,275. 281.

उपचर (von चर् mit उप) m. in comp. mit सु 1) *Zugang:* पिता पुत्राय सूपचरः (Erkl. von सूपायन) Çat. Br. 2,3,4,30. — 2) *Behandlung, Kur:* त्वग्भेदी व्रणः सूपचरः Suçr. 1,83,12. — Vgl. उपचार.

उपचरण (wie eben) n. *das Hinzutreten:* सूपचरण Çat. Br. 1,9,1,8.

उपचर्म oder उपचर्मम् (von उप + चर्मन्) adv. *an der Haut u. s. w.* P. 5,4,109, Sch. Vop. 6,67.

उपचर्य (von चर् mit उप) 1) adj. *zu verehren:* अग्निवच्चोपचर्या वै ब्राह्मणाः MBh. 13,396. उपचर्यः स्त्रिया साध्व्या सततं देववत्पतिः M. 5,154. R. 3,3,3. ये (पितरः) च यैरुपचर्याः स्युर्नियमैः M. 3,193. — 2) f. °र्या *Behandlung* (medic.) H. 473. Halâj. im ÇKDr.

उपचाकु m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

उपचायिन् (von चि mit उप) adj. *zunehmend, dem es wohlgeht* (?): वृद्धोपचायित्वात् MBh. 14,2198.

उपचाय्य (vom caus. von चि mit उप) m. *ein best. Opferfeuer* P. 3,1,131. Vop. 26,11. AK. 2,7,20. उपचाय्यपृड P. 3,1,123. हिरण्य Vârtt.

उपचार (von चर् mit उप) m. 1) *das Hinzutreten zu, Aufwarten, Bedienen, Bezeigung einer Höflichkeit, zuvorkommendes —, höfliches Benehmen* H. 497. an. 4,241. अधस्तादिव हि श्रेयस उपचारः Çat. Br. 1,1,1,11. उत्तरतउपचारो वै यज्ञः 3,4,3,19. 8,6,1,19. 9,3,4,11. अनेन — सोमिलकस्योपचारं कुर्वता प्रभूतो व्ययः कृतः Pańkat. 138,14. राजोपचार *Königsdienst* Vikr. 56,9. Vid. 137. उपचाराभिचाराभ्यां धर्ममात्राह्वयस्व वै MBh. 1,4757. 3902. 14,1629. Sâv. 3,21. वधूभिरुपचारेण पूजिता 15,174. ताम् — महार्हैरात्मनः समैः । पद्मावती यथाकाममुपचारैरुपाचरत् Kathâs. 16,29. 25,69. 116. उपचारक्रिया M. 8,357. न ते गात्राणि (subj. auch zu उपचार) उपचारमर्हन्ति Çâk. 66. कृतोपचारस्तत्सख्या Vid. 310. मिथ्योपचारैर्वशीकृतानाम् Hit. I,72. उपचारपरिभ्रष्ट *dem man nicht mehr höflich zuvorkommt* 127. उपचाराञ्जलिखिन्नहस्ता Ragh. 3,11. यदहं नोपचारेण ब्रूयाम् R. 2,52,36. उपचारेण संयुक्तम् (वाक्यम्) 3,44,10. उपचारपरीतता (वाचः) H. 65. भारतप्रसिद्धे ऽनन्तरापत्ये ऽश्वत्थाम्नि द्रौणायन इति प्रयोगस्तूपचारात् P. 4,1,103, Sch. उपचारपदं न चेदिदम् *wenn dieses nicht bloss artige Worte wären* Kumâras. 4,9. वाक्योपचार *Höflichkeiten im Ausdruck* R. 2,44,24. सोपचारं तदा राममूचुः 5,90,5. MBh. 1,826. नानुपचारयुक्ता *nicht mit unhöflichem Betragen ausgestattet* R. 5,13,69. — 2) *das Verfahren mit Etwas:* एष इष्टेरुपचारः Çat. Br. 1,3,5,10. 6,3,31. 2,2,2,19. एष उ गृहाणामुपचारः 2,4,1,14. 11,5,1,1. यो वाव कर्म करोति स एव तस्योपचारं वेद 6,5,4,17. Kauç. 140. प्रतिजग्राह तत् (अस्त्रम्) — समन्त्रं सोपचारं च समोक्षविनिवर्तनम् MBh. 3,1690. ब्रह्मचर्योपचार M. 1,111. प्रसाधनोपचारज्ञ 10,32. शिल्पोपचारयुक्त 9,259. वेदोपचारपरेषु वन्दिमुख्येषु विप्रेषु Pańkat. 158,2. आशीविष इव दुरुपचारा *mit der schwer umzugehen ist* Pańkat. 203,5. = व्यवहार H. an. 4,241. — 3) medic. *Behandlung, Kur* H. 473. an. 4,241. दुरुपचार Suçr. 1,83,13. विषमेणोपचारेण 117,7. 186,2. शीतोपचार 2,271,12. Pańkat. 43,9. विविक्तशिशिरोपचारान्नान्यच्छरणमस्ति Vikr. 19,17. मिथ्योपचार Suçr. 2,350,7. — 4) *das Betragen, Benehmen, Verhalten:* एष उ तत्र दीक्षितस्योपचारः Çat. Br. 3,1,1,10. वैश्यशूद्रोपचार M. 1,116. साधूनामुपचारज्ञः R. 5,32,8. उपचारैरशुचिभिः संप्रयुज्य च तापसान् 3,1,22. शुच्युपचार adj. N. 23,7. हृदयविहितवैरा गूढमन्त्रोपचारा: Pańkat. III,40. अवेशसदृशप्रणयोपचाराम् Mṛkkh. 123,18. अचेतनेष्वपि चेतनावदुपचारा दृश्यन्ते Pat. zu P. 4,3,86. — 5) *Ceremonie:* इत्थं विधिज्ञेन पुरोहितेन प्रयुक्तपाणिग्रहणोपचारौ Kumâras. 7,86. कृतोपचारां चतुरस्रवेदीम् 88. — 6) *womit man Jmd eine Aufmerksamkeit erweist, Blumenkränze u. s. w.:* प्रकीर्णाभिनवोपचारम् (राजमार्गम्) Ragh. 7,4. मञ्चेषु — उपचारवत्सु 6,1. *Darbringung, Geschenk* H. 737. Vgl. उपकार 1,*b*. — 7) *Metapher* Sâh. D. 4,3. 15,9. Siddh. K. zu P. 4,1,32 und 3,48. — 8) *das Erscheinen von* स *und* ष *an der Stelle des* Visarga Kâç. zu P. 8,3,48 in der Calc. Ausg.; wohl falsche Lesart für उपाचार.

उपचारिन् (wie eben) adj. *aufwartend, dienend;* mit dem acc.: शूद्राः स्वधर्मनिरतास्त्रीन्वर्णानुपचारिणः R. 1,6,16.

उपचारु (Vjutp. 91) und उपचारुमन्त् (उप + चा°) mm. Nn. prr. zweier Kakravartin Schiefner, Lebensb. 232 (2).

उपचार्य m. = उपचर्या H. 473, v. l.

उपचित् (von चि mit उप) f. N. einer Krankheit, etwa *Anschwellung* VS. 12,97.

उपचित s. u. चि mit उप.

उपचिति (wie eben) f. *Ansammlung, Vorrath, Fülle:* नास्ति क्षतिर्नोपचितिः कदापि पयोदवृत्तेः खलु चातकस्य Kât. 9. मनसोपचितिं कृत्वा निरस्य च बहिष्क्रियाः MBh. 3,15144.

उपचित्तचित्त (उप-चित्त + चित्ता) m. N. pr. ein Sohn des Pâpîjams Lalit. 300 (°चित्ति, im Ind.: उपचित्तचित्ति).

उपचित्र (उप + चि°) 1) m. N. pr. eines Mannes: चित्रोपचित्रौ MBh. 1,2730. 4543. — 2) f. °त्रा *a*) N. einer Pflanze, *Salvinia cuculluta Roxb.* (चित्रा), AK. 2,4,3,6. *Croton polyandra Roxb.* (दन्ती) Râgan. im ÇKDr. — *b*) N. verschiedener Metra: α) 4 Mal 16 (4 X 4) Moren, eine Varietät von Mâtrâsamaka Colebr. Misc. Ess. II, 86. 153. — β) 4 Mal ⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑– ebend. 160 (VI, 16). — γ) 2 Mal ⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑––⏑–, –⏑⏑–⏑⏑–⏑⏑–– ebend. 164 (VI, 1).

उपचेय partic. fut. pass. von चि mit उप P. 3,1,131, Sch. उपचेयपृड 123, Vârtt., Sch.

उपच्छन्दन (von छन्द् mit उप) n. *das Bereden, Ueberreden* P. 1,3,47, Sch. Daçak. 87,2.

उपच्यव (von च्यु mit उप) m. *das Sichzudrängen, Andrücken* (bei der Begattung): यत्र नार्यपच्यवमुपच्यवं च शिक्षते Ṛv. 1,28,3.

उपज (von जन् mit उप) adj. *hinzukommend, vermehrend:* व्रीहियवयोर्वा एतदुपजं यच्छमीधान्यम् Çat. Br. 1,1,1,10.

उपजगती (उप + ज°) f. *eine* Trishṭubh, *in welcher drei* Pâda *zwölfsilbig sind*, Ṛv. Prât. 16,42.

उपजन (von जन् mit उप) m. *Zusatz, Zuwachs* Âçv. Çr. 6,7. 9,1. 11,2. नोपजनं (*Anhängsel*) स्मरन् (*der aus dem Körper geschiedene Geist*) इदं

शरीरे स यथा प्रयोग्य आचरणे युक्त एवमेवायमस्मिञ्छरीरे प्राणो युक्तः Khând. Up. 8,12,3. *die Bedeutung von* उप Nir. 1,3. वर्णोपजन *Hinzutritt von Buchstaben* 2,2. Sâj. in der Einl. zu Ṛv. 1,105. *zutretende Buchstaben, Silben, Suffixe:* अनर्थका उपजनाः Nir. 4,7.20. Ṛv. Prât. 11,5.

उपजप्य (von जप् mit उप) adj. *der zu überreden, heranzuziehen ist:* उपजप्यानुपजपेत् M. 7,197.

उपजरसम् (von उप + जरस् = जरा) adv. *gegen das Alter hin, im Alter* Vop. 6,63.

उपजला (उप + जला) f. Name eines Flusses: जलां चोपजलां चैव यमुनामभितो नदीम् MBh. 3,10556.

उपजल्पिन् (von जल्प् mit उप) adj. *zu Jmd sprechend, Rath ertheilend:* अनाहूतोपदिष्टानामनाहूतोपजल्पिनाम् । ये लोकास्तान्कृतः कर्ण मया त्वं प्रतिपत्स्यसे MBh. 1,5396.

उपजा (von जन् mit उप) f. *entferntere, mittelbare Nachkommenschaft* AV. 11,1,19.

उपजाति (उप + जाति) f. *ein gemischtes Metrum* Colebr. Misc. Ess. II, 124. insb. eine Verbindung von Indravagrâ mit Upendravagrâ 160 (VI,3; vgl. Çrut. 23) und von Vaṁçastha mit Indravaṁça ebend. (VII,3).

उपजानु (उप + जानु) P. 4,3,40.

उपजाप (von जप् mit उप) m. P. 3,3,61, Sch. *das Zuraunen, Aufwiegelung, Herüberziehen zu seiner Partei* AK. 2,8,1,21. H. 736. Hit. III, 136. उपजापविदो च कर्णजापैः Pańkat. I,337. तेषु तेषु चाकृत्येषु प्रासन्त्योपजापाः Daçak. 191,17. Kirât. 2,47.

उपजापक (wie eben) adj. *zuraunend, aufwiegelnd:* अरीणाम् M. 9,275.

उपजिज्ञास्य (von ज्ञा im desid. mit उप) adj. *räthselhaft:* वाचम् Çat. Br. 3,2,1,24.

उपजिहीर्षा (von हृ im desid. mit उप) f. *das Verlangen, die Absicht zu rauben:* कुण्डलोपजिहीर्षया (wohl कुण्डलापजि° zu lesen) MBh. 3, 16929.

उपजिह्वा (उप + जि°) f. gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194. 1) *Zäpfchen im Halse* Jâgń. 3,97. — 2) *Nebenzunge, Abscess auf der unteren Seite der Zunge* Suçr. 2,129,12. 1,31,18. 90,16. — 3) *eine Ameisenart* H. 1207.

उपजिह्विका (उप + जि°) f. 1) = उपजिह्वा 1. (घण्टिका) Râgan. im ÇKDr. — 2) = उपजिह्वा 2. Suçr. 1,92,13. 306,1. 2,267,11. — 3) = उपजिह्वा 3. Hâr. 110. यदत्त्युपजिह्विका यद्वम्रो अतिसर्पति Ṛv. 8,91,21. Vgl. उपदीका.

उपजीक m. Bez. von *Wassergenien, Nixe:* उपजीका उद्भरन्ति समुद्रादधि भेषजम् AV. 2,3,4. यद्वो देवा उपजीका आसिञ्चन्धन्वन्युदकम् 6,100,2.

उपजीव adj. Nebenbegriff zu जीव in einer Formel AV. 19,69,1.

उपजीवक (von जीव् mit उप) adj. 1) *lebend von, seinen Lebensunterhalt findend;* mit dem instr.: परिभोक्ता अनुचितेन गुरुधनेनोपजीवकः Kull. zu M. 2,201. am Ende eines comp.: परवृत्त्युप° MBh. 13,1638. परस्वोप° R. 1,6,11. दानोप° Kathâs. 24,139. — 2) ohne Ergänzung: *von einem Andern seinen Lebensunterhalt beziehend, in Abhängigkeit lebend, ein Untergebener:* चित्तानुवर्तनं यत्तदुपजीवकलक्षणम् Kathâs. 17,46.

उपजीवन (wie eben) n. *Lebensunterhalt* Çat. Br. 6,7,3,3. 8,7,4,2. fgg. M. 9,207. Jâgń. 3,236. MBh. 2,881. 2578. 3,17356. fg. R. 1,4,23. 2,31,22. 32,23.25. Pańkat. I,312.

उपजीवनीय (von उपजीवन) adj. *Unterhalt gewährend, dazu dienend:* यत्र वा अस्यै बहुलतमा ओषधयस्तस्या उपजीवनीयतमम् Çat. Br. 1,3,3, 10. 2,5,11. 9,1,7. 2,2,4,12. 4,3,2,12. 9,1,2,24. TS. 3,1,9,3. 5,1,6,2. 4,4,3. — Vgl. अनुपजीवनीय.

उपजीविन् (von जीव् mit उप) adj. 1) *lebend von, seinen Lebensunterhalt findend in;* mit dem acc.: वाणिज्यमुपजीविनः MBh. 3,12851. mit dem gen.: अन्योऽन्यस्योपजीविनः 14,1108. meist am Ende eines comp.: पिण्डमात्रोप° Jâgń. 1,70. नानापण्योप° M. 9,257. शस्त्रोप° R. 2,83,12. गन्धोप° 14. रत्नोप° 3,39,21. धान्योप° 4,58,29. मांसोप° Pańkat. I,320. 196,19. Hit. I,22. Çâk. Ch. 136,11. Kathâs. 21,115. 24,199. जातिमात्रोप° *der sich nur auf seine Geburt berufen kann* M. 8,20. 12,114. Vgl. आत्मोपजीविन्. — 2) ohne Ergänzung: *von einem Andern seinen Lebensunterhalt beziehend, in Abhängigkeit lebend, der für seinen Lebensunterhalt zu sorgen hat, ein Untergebener* MBh. 1,3472. 13,1810. R. 2, 31,36. 32,26. 54,7. सचिवैरुपजीविभिः 6,5,4. Ragh. 1,16.

उपजीव्य (wie eben) adj. *von dem oder wovon man lebt, den Lebensunterhalt gewährend:* उपजीव्यद्रुमाणाम् Jâgń. 2,227. सर्वेषां कविमुख्यानामुपजीव्यो भविष्यति । पर्जन्य इव भूतानामक्षयो भारतद्रुमः ॥ MBh. 1,92. उपजीव्यानां मान्यानाम् Sâh. D. 18,13. subst. n. *Lebensunterhalt:* अन्तःपालाश्च वास्यति सदारो यत्र राघवः । सदोपजीव्यं राष्ट्रं च पुरं च सपरिच्छदम् ॥ R. 2,37,25.

उपजोषम् (von जुष् mit उप) adv. 1) *nach Gefallen* AK. 3,5,10. in der Verb. यथोपजोषम् MBh. 1,7332. 3,10036. 11394. 14855. 17054. R. 2,89, 23. — 2) *in sich gekehrt, still:* किमिदमुपजोषमास्यते Çâk. 66,16. — Vgl. जोषम्.

उपज्ञा (von ज्ञा mit उप) f. *eine Kenntniss, zu der man selbst gelangt ist; primitive, nicht überlieferte Kenntniss, Erfindung* AK. 2,7,12. H. 1373. am Ende eines comp. neutr. und das erste Glied behält seinen Accent P. 2,4,21. 6,2,14. AK. 3,6,28. पाणिन्युपज्ञम् *die von Pâṇini erfundene Grammatik* Sch. zu P. a. a. O. प्राचेतसोपज्ञं रामायणम् Ragh. 15,63. Das comp. kann hier ohne Schwierigkeit als adj. aufgefasst werden.

उपज्मन् m. vielleicht *das Beschreiten, Betreten:* यं शूरसाती यमपामुपज्मन्यं विप्रासो वाजयन्ते स इन्द्रः SV. I,4,1,5,6. — Vgl. ज्मन्.

उपज्योतिष (von उप + ज्योतिस्) N. pr. einer Localität Varâh. Bṛh. 14,3 in Verz. d. B. H. 240.

उपट (von उप) m. = उपक P. 5,3,80.

उपढौकन (von ढौक् mit उप) n. *Darbringung, Geschenk* Bala beim Sch. zu Naish. 11,67.

उपतक्ष (उप + तक्ष) m. N. eines dämonischen Wesens, zu den Gandharva oder Nâga gehörig: वासुकये चित्रसेनाय चित्ररथाय तक्षोपतक्षाभ्याम् Kauç. 74.

उपतटम् (von उप + तट) adv. *am Abhange:* प्रालेयाद्रेः Megh. 58. Gild.: उपतट m. *margo, ora.*

उपतप्यत् (von तप् mit उप) partic. subst. (nämlich अग्नि) *die innere*

Hitze, Krankheit: स यत्राणिमानं न्येति जरया वोपतपता वा Çat. Br. 14,7,1,41.

उपतप्तर् (wie eben) m. dass. AK. 3,3,14.

उपताप (wie eben) m. 1) *Hitze, Wärme, Erwärmung* H. an. 4,207. Med. p. 24. बन्धोपतापैश्च भवेद्विशेषः Suçr. 2,376,8. — 2) *Schmerz, Beschwerde* Çabdar. im ÇKDr. Suçr. 2,52,1. *des Gemüths:* त्रिवलितं स्थानुक्रमुपतापं जनयति Çâk. 38,7, v. l. — 3) *Erkrankung, Krankheit, Beschädigung* AK. 2,6,2,2. H. 463. an. Med. P. 5,2,128. 7,3,61. 3,3,16, Vârtt. दोह्नितानाम् Âçv. Çr. 6,9. पशूनाम् Gṛhj. 4,9. शरीरोपताप MBh. 3,13333. मानसागन्तुभिरुपतापैः Suçr. 1,279,6. 156,3. Kauç. 25. यो वनस्पतीनामुपतापो बभूव 135. — 4) *Eile* Med.

उपतापिन् (von उपताप) adj. 1) *Jmd Schmerz bereitend*, am Ende eines comp.: न परोपतापी MBh. 1,3630. — 2) *krank* Çat. Br. 1,5,4,1. उपतापी वसीयान्भूत्वाग्निमिच्छति 8,5,2,1. 10,4,1,18. Khând. Up. 6,15,1. 8,4,2. M. 11,1. गा लवणं पाययत्युपतापिनीः Kauç. 19.

उपतारक (von तर् mit उप) adj. *überschwemmend:* यत्रैतदुपतारकाः शङ्कन्ते nämlich अपः Kauç. 103. उपतारकशङ्का 93.

उपतिष्य (उप + तिष्य) N. pr. *ein Sohn* Tishja's von der Çârikâ (daher auch शारिपुत्र) Burn. Intr. 48, N. 5. Schiefner, Lebensb. 253 (25).

उपतीरम् (von उप + तीर) adv. *am Ufer* P. 6,2,121, Sch.

उपतूलम् (von उप + तूल) adv. *an der Baumwolle u. s. w.* P. 6,2,121, Sch.

उपतृण्य (von उप + तृण) m. Bez. einer Schlange (*im Gras sich aufhaltend*) AV. 5,13,5.

उपतैल und उपतैष (उप + तै°) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपत्य (von उप) *darunter gelegen;* davon उपत्यका *am Fusse eines Berges gelegenes Land* P. 5,2,34. 7,3,45, Vârtt. 2. AK. 2,3,7. H. 1035. उपत्यकां हैमवतीम् Draup. 5,5. हिमवतो गिरेरुपत्यकारण्यवासिनः Çâk. 61,6. Vikr. 65,19. मलयाद्रेरुपत्यकाः Ragh. 4,46. नर्मदातीरे पर्वतोपत्यकायाम् Hit. 80,13. कुलिन्दोपत्यकाः N. eines Volkes MBh. 6,363. LIA. I,547.

उपदंश (von दंश् mit उप) m. 1) (*Zubiss*) *Reizmittel, Gewürz, Zukost* H. 907. an. 4,310. Med. ç. 32. माषान्मरिचोपदंशान् Suçr. 2,441,16. 448,14. 487,16. मांसोपदंश 514,21. 526,4. — 2) (*Beissen, Jucken*) *eine Krankheit der Geschlechtstheile mit Pusteln, Geschwüren u. s. w.*, unter welcher aber nach Wise 373. fgg. nicht die eigentliche Syphilis verstanden werden darf. H. an. Med. Suçr. 1,9,18. 82,7. 92,5. 290,20. 360,20. 2,113,5. 148,18. — 3) Name zweier Pflanzen: *a*) = समष्ठिल, *b*) = शिग्रु Râgan. im ÇKDr. — उपदंशम् absolut. s. u. दंश् mit उप.

उपदधि (von धा, दधाति mit उप) adj. *darauflegend* TS. 5,5,9,1.

उपदर्शक (von दर्श् mit उप) m. *Thürsteher* Râjam. zu AK. 2,8,1,6. ÇKDr. — Vgl. दर्शक.

उपदश (उप + दशन्) adj. *gegen zehn, beinahe zehn:* उपदशाः P. 5,4,73, Sch. Vop. 6,22. उपदशं दन्तोष्ठम् oder उपदशा दन्तोष्ठाः P. 2,4,16, Sch.

उपदा (von दा, ददाति mit उप) 1) adj. *ein Geschenk gebend* VS. 30,9. — 2) f. P. 3,3,106, Sch. *Darbringung, Geschenk* AK. 2,8,1,28. H. 737. P. 5,1,47. Ragh. 4,70. 5,41. 7,27.

उपदान n. 1) = उपदा 2. AK. 3,4,225 (v. l. उपादान). — 2) nom. act. von दी mit उप P. 6,4,63, Sch.

उपदानक n. = उपदा 2. Trik. 2,8,30.

उपदानवी (उप + दा°) f. N. pr. die Tochter des Dânava Vṛshaparvan und Mutter Dushmanta's Hariv. 207. 212. 1721. VP. 147.

उपदासुक (von दस् mit उप) adj. *ausgehend, versagend:* उपदासुका गृहपतेर्वाकस्यात् TS. 7,3,2,2.

उपदिश् (उप + दिश्) f. *Zwischengegend* (Nordost u. s. w.) Nir. 2,15. 6,1. MBh. 3,12136. R. 1,76,23. उपदिशम् H. 167, v. l. für अपदिशम्. — Vgl. प्रदिश्, विदिश्.

उपदिश m. N. pr. ein Sohn Vasudeva's Hariv. 6601.

उपदिशा (उप + दिशा) f. = उपदिश् Çat. Br. 8,6,1,16. fg.

उपदी f. N. einer Pflanze, *Vanda Roxburghii R. Br.* oder *Aërides tesselata Wight* (वन्दाक, vulg. परगाछा), Râgan. im ÇKDr.

उपदीका f. *eine Ameisenart* H. 1208. इमा वै वम्र्यो यदुपदीकाः Çat. Br. 14,1,1,8. — Vgl. उत्पादिका, उपजिह्विका, उपदेहिका.

उपदीक्षिन् (von दीक्ष् mit उप) adj. *an der Weihe Theil nehmend, nahe verwandt* Kâtj. Çr. 25,14,3.

उपदृश् (von दर्श् mit उप) f. *Anblick:* भद्रा सूर्य इवोपदृक् ṚV. 8,91,15. 9,54,2.

उपदृषद् und उपदृषदम् (उप + दृषद्) adv. *am Mahlstein* P. 5,4,111, Sch.

उपदेव (उप + देव) 1) m. P. 6,2,194, Sch. N. pr. ein Sohn Akrûra's Hariv. 1919. 2087. VP. 435. Devaka's Hariv. 2025. VP. 436. — 2) f. °वी N. pr. Gemahlin Vasudeva's Hariv. 1949. eine Tochter Devaka's 2027. °वा VP. 436.

उपदेवता (उप + दे°) f. *eine untergeordnete Gottheit*, wie die Jaksha, Bhûta u. s. w. ÇKDr.

उपदेश (von दिश् mit उप) m. 1) *Hinweisung* P. 1,4,70. परं प्रत्युपदेशोऽयम् Sch. शब्दानामितरेतरोपदेशः Nir. 1,2. *Anweisung, das Lehren, Unterweisung, Rath, Vorschrift:* एष आदेशः । एष उपदेशः Taitt. Up. 1,11,4. उपदेशेन मन्त्रान्संप्राहुः Nir. 1,20. Suçr. 1,24,3. कृत्स्नोपदेशात् Kâtj. Çr. 1,7,6. 2,7,16. धर्मोपदेशं दर्पेण विप्राणामस्य कुर्वतः M. 8,272. यैः प्रियायाः कृत इव मुग्धविलोकितोपदेशः Çâk. 36. नीतिशास्त्रोपदेश Hit. Pr. 40. कर्तव्यतोपदेश Çântiç. 3 in der Unterschr. पारंपर्योपदेश AK. 2,7,12. किं ते मूर्खस्योपदेशेन Pańkat. 92,22. I,434. Prab. 94,18. इदं हि स्मारयामि त्वां नोपदेशं करोमि ते R. 3,71,14. MBh. 13,503. fgg. उपदेशो न दातव्यो यादृशे तादृशे जने Pańkat. I,435. अस्माकमुपदेशदानेन Prab. 105,15. उपदेशप्रदातर् Pańkat. IV,71. °प्रदान 230,5. परोपदेश *die Unterweisung eines Andern* (obj.) Hit. I,98. अगस्त्योपदेश Agastja's *Belehrung, Rath* R. 3,19 in der Unterschr. सुतीक्ष्णोपदेशेन *nach* Sutîkshṇa's *Anweisung* 3,16,3. Hit. 41,21. अनेनोपदेशेन 39,14. तदुपदेशात् 10,21. कबन्धस्योपदेशतः Ragh. 12,57. ख्यातकर्मोपदेश *dessen That und Rath berühmt sind* R. 4,40,4. उपदेशे च विख्याताः 5,1,31. सख्योपदेशं विना *ohne den Rath der Freundin* Amar. 26. न स्थास्यन्त्युपदेशे च शिष्याः *und die Schüler werden sich nicht an die Vorschriften halten* MBh. 3,13083. यथा मात्रा कृतास्तस्माद् (हृदयाद्) उपदेशा विनिर्ययुः Kathâs. 12,81. धर्मोपदेश *die Vorschriften des Gesetzes* M. 12,106. R. 5,33,41. मन्त्रोपदेशात्

Kâtj. Çr. 4,3,6. 16,1,37. अविशेषोपदेशात् 2,6,20. 1,8,17. Ṛv. Prât. 1, 10.13. MBh. 3,752. Suçr. 1,147,19. 2,337,18. Prab. 109,16. यथोपदेशम् *nach der Vorschrift* Kâtj. Çr. 24,1,3. MBh. 3,8710. am Ende eines adj. comp. f. आ: स्थिरोपदेशाम् Kumâras. 1,30. गृहीतोपदेशा *die eine Anweisung erhalten hat* Prab. 105,5. Bei den Buddhisten ist उपदेश = तन्त्र Burn. Intr. 65. fg. 624. fg. — 2) *Hinweis, Vorwand:* भक्ष्यभोज्योपदेशैश्च ब्राह्मणानां च दर्शनैः। शौर्यकर्मापदेशैश्च कुर्युस्तेषां समागमम्॥ M. 9,268. Çâk. Ch. 37,1. Ragh. 2,8, v. l. Vgl. अपदेश. — 3) gramm. *die in grammatischen Lehrbüchern angenommene Bezeichnungsweise einer Wurzel, eines Themas, eines Suffixes u. s. w.* (ohne Rücksicht auf die in der lebendigen Sprache erscheinende Lautform) P. 1,3,2. 6,1,45.186. 6,4, 37.62. 7,3,34. Sch. zu 6,1,59.64.65. Vop. 8,43.

उपदेशता (von उपदेश) f. *das Lehre-, Vorschrift-Sein:* तथा हि ते शीलमुदारदर्शने तपस्विनामप्युपदेशतां गतम् *ist eine Lehre auch für die Büsser geworden* Kumâras. 5,36. *Art und Weise des Vortrages, der Lehre:* वर्गक्रमस्तथा नामलिङ्गयोस्तूपदेशता। परिभाषादिकं सर्वमत्राप्यमरकोषवत्॥ Trik. 1,1,3.

उपदेशक (von दिश् mit उप) adj. subst. *lehrend, Lehrer:* धर्मोपदेशक H. 77.

उपदेशना (wie eben) f. *Unterweisung, Lehre:* इमां धर्मोपदेशनामकरोत् Pańkat. 165,17. 166,13.

उपदेशसहस्री (von उ° + सहस्र) f. Titel eines philos. Werkes von Çaṁkara Verz. d. B. H. No. 614.

1. उपदेशिन् (von दिश् mit उप) adj. subst. *unterweisend, Lehrer, Rathgeber:* गतानुगतिको लोकः कुट्टनीमुपदेशिनीम्। प्रमाणयति नो धर्मे यथा गोघ्नमपि द्विजम्॥ Hit. I, 9.

2. उपदेशिन् (von उपदेश 3.) m. *ein Wort u. s. w. in seiner ursprünglichen, in den grammatischen Lehrbüchern angenommenen Form* P. 6,3, 52, Vârtt. 2. 7,2,99, Vârtt. 3.

उपदेश्य (von दिश् mit उप) adj. *worin man unterwiesen wird, was man lernt:* विद्याश्च वा अविद्याश्च यच्चान्यदुपदेश्यम् AV. 11,8,23.

उपदेष्टृ (wie eben) nom. ag. *Anweiser, Unterweiser, Lehrer* MBh. 3, 1255. 14,1295. Pańkat. 156,17.

उपदेष्टव्य (wie eben) adj. *anzuweisen, zu lehren:* न किंचिदिह तवोपदेष्टव्यमस्ति Mṛkkh. 86,13.

उपदेह (von दिह् mit उप) m. *Ueberzug, sich ansetzende Aussonderung* (an kranken Körpertheilen) Suçr. 1,85,15. कण्डूपदेहौ 2,313,3. 238,6. 348,17. गुदोपदेह 202,8. दौर्गन्ध्योपदेहौ 136,8. 1,270,14. अश्रुपूर्णोपदेहवत् 2,304,6.

उपदेहिका (wie eben) f. *eine Ameisenart* H. 1207. — Vgl. उपजिह्विका, उपदीका.

उपदोह (von दुह् mit उप) m. *Zitze am Kuheuter:* कांस्योपदोहा (गौः) MBh. 3,12725. 12727. 18,222.

उपद्रव (von द्रु mit उप) m. 1) *widerwärtiger Zufall, Unfall, Widerwärtigkeit, Unheil* AK. 3,4,186. H. 125. Khând. Up. 2,8,2 (ein Vidhi des Sâman; vgl. Ind. St. 1,56). MBh. 3,1346. कामाश्चोपद्रवाश्चैव 11255. 11259. पुंसामसमर्थानामुपद्रवायात्मनो भवेत्कोपः Pańkat. I, 368. मा भूत्तेमन्निमित्तमुपद्रवः Kathâs. 17,82. अन्नस्य *Hungersnoth* R. 2,108,14. अकृतोपद्रवः कश्चिन्महानपि न पूज्यते। पूजयन्ति नरा नागान्न तार्क्ष्यं नागघातिनम्॥ Pańkat. I, 474. निरुपद्रव *der keinen Unfall erleidet* oder *erlitten hat*, von Personen MBh. 3,94. R. 6,84,1. Pańkat. II, 123. निरुपद्रवाणि नः कर्माणि प्रवृत्तानि भवन्ति Çâk. 31,3. *mit keiner Widerwärtigkeit verbunden, kein Unheil nach sich ziehend:* स्थानम् Pańkat. 74,20. मार्गः 264, 25. विमले च प्रकाशेते विशाखे निरुपद्रवे R. 5,73,56. सोपद्रव Ind. St. 2, 278,5. — 2) *Symptom* (sowohl *eine hinzukommende Krankheitserscheinung* als *Krankheitszufall* überhaupt) Suçr. 1,37,5. 46,21. 59,2. 116, 6. 119,11. तत्रौपसर्गिको यः पूर्वोत्पन्नं व्याधिं जघन्यकालजो व्याधिरुपसृजति स तन्मूल एवोपद्रवसंज्ञः 127,10.12. उपद्रवेण जुष्टस्तु व्रणः कृच्छ्रेण सिध्यति 2,399,10. 231,12. 300,5. 349,6.

उपद्रष्टृ (von दृश् mit उप) nom. ag. *Zuschauer, Zeuge* AV. 11,3,54. अग्निर्वा उपद्रष्टा वायुरुपश्रोतादित्योऽनुख्याता TS. 3,3,8,5. 7,5,8,1. Çat. Br. 3,4,2,5. Âçv. Çr. 1,2. Kauç. 49. ब्रह्मोपद्रष्टा सुकृतस्य साक्षात् 97. Bhag. 13,22.

उपद्रुत s. u. द्रु mit उप.

उपधर्म (उप + धर्म) m. 1) *eine untergeordnete Verpflichtung:* एष धर्मः परः साक्षादुपधर्मोऽन्य उच्यते M. 2,237. 4,147. — 2) *Ketzer* Bhâg. P. im ÇKDr.

उपधा (von धा, दधाति mit उप) f. P. 3,3,106, Sch. 1) (*Unterschiebung*) *Betrug, Schelmerei, Ränke* AK. 3,4,142. H. 378, Sch. उपधाभिश्च यः कश्चित्परद्रव्यं हरेन्नरः। ससहायः स हन्तव्यः प्रकाशं विविधैर्वधैः॥ M. 8, 193. उपधाभिरवञ्चिताः MBh. 2,250. उपधाशुचि Hit. III, 16. अमात्यानुपधातीतान् (vgl. अत्युपध) MBh. 2,177. 15,183. मायोपधा देवितारोऽत्र सन्ति 2,2005. सन्ति धर्मोपधाः श्लक्ष्णाः R. 2,23,9. Vgl. उपधि. — 2) *das auf-die-Probe-Stellen,* = धर्माद्यैर्यत्परीक्षणम् AK. 2,8,1,21. = भिया धर्मार्थकामैश्च परीक्षा H. 740. — 3) gramm. *der vorletzte, vorangehende Buchstab* (*an den sich* der Endbuchstab *anlehnt*): दाघितोपधा ह्रस्वस्य Ṛv. Prât. 4,9. 2,32. अन्त्यादवर्णात्पूर्व उपधा VS. Prât. 1,35. AV. Prât. 1,92. 2,33.55. 3,27. Nir. 2,1. 4,25. 5,12. P. 1,1,65. 4,1,54. AK. 3,6,25.

उपधातु (उप + धातु) m. 1) *Halbmetall;* es werden deren 7 namhaft gemacht: माक्षिक, तुत्थक, अभ्र, नीलाञ्जन, मनःशिला, हरिताल, रसाञ्जन; ÇKDr. Verz. d. B. H. 290,16. उपधातुशोधनमारण No. 958. Vgl. उपरस. — 2) *ein untergeordneter Bestandtheil des Körpers,* sieben an der Zahl: *Milch, die monatliche Secretion, Fett* (वसा), *Schweiss, Zähne, Haare, Lymphe;* Vaidj. im ÇKDr.

उपधान (von धा, दधाति mit उप) 1) n. *a) das Aufsetzen:* दक्षिणार्धे कपालोपधानम् Kâtj. Çr. 5,8,15. 2,4,25. 16,7,14. Kauç. 24. — *b) Kissen, Polster* AK. 2,6,3,39. Trik. 3,3,230. H. 683. an. 4,163. Med. n. 169. AV. 14,2,65. आसन्दी सोपधाना Kâtj. Çr. 21,3,29 (so v. a. उपबर्हणा Çat. Br. 13,8,4,10). यः सुखेषूपधानेषु शेते R. 2,42,15. सुप्तास्तु ते सर्व एव कृष्णा च तेषां चरणोपधाने MBh. 1,7183. दिव्यपादोपधाने च निषण्णः परमासने 2,389. कृतोपधानं तदा बलमासीत् 3,656. कृतोपधाने मृदुविस्तीर्णे शयने Suçr. 1,368,9. मृदुगण्डोपधानानि 2,41,9. Bhartṛ. 3,39. उपधानी f. dass.: (कृष्णा) अशेत भूमौ सह पाण्डुपुत्रैः पादोपधानी च कृता कुशेषु MBh. 1,7165. — *c) Besonderheit, Eigenthümlichkeit* (विशेष) Trik. 3,3,231. फलोपधानाभावात् *wegen Nichtdaseins einer besondern Folge* Siddh. K. zu P. 6,3,39. — *d) Zuneigung* H. an. Med. — *e) Gelübde* H. an. — *f) Gift*

H. an. Med. — 2) adj. *was beim Aufsetzen angewendet wird, dazu dient:* तद्यानासामुपधानो मन्त्र इतीष्टकासु P. 4,4,125. वर्चःशब्दो यस्मिन्मन्त्रे स वर्चस्वान् वर्चस्वानुपधानो मन्त्र आसामिष्टकानाम् वर्चस्या उपदधाति; अङ्गुलिमानुपधानो हस्त आसाम् Sch. Vgl. उपधेय.

उपधानीय (von उपधान) n. *Kissen* Çabdar. im ÇKDr. स्वनिधानं गण्डोपधानीयकृतम् Pañkat. 125,9.

उपधाभृत (उ° + भृ°) m. *ein Knecht, der Betrügereien ausgeübt hat:* ज्ञातशस्यत्रिभागं तु प्रगृह्णीतोपधाभृतः Brhasp. in Vivâdak. 48,10. उपधा उपधिः। यद्त्रोत्पद्यते तत्त्रिभाग इति न वस्त्राद्यादि किंचिद्दीयते यस्य स उपधाभृतः Vâkasp. ebend.

उपधायिन् (von धा, दधाति mit उप) adj. *unterlegend* (als Kissen): अशेत सा बाहुलतोपधायिनी Kumâras. 5,12.

उपधारण (von धर् im caus. mit उप) n. *das Betrachten, Erwägen:* अर्थानाम् MBh. 1,5561.

उपधि (von धा mit उप) m. 1) *der Theil des Rades, welcher zwischen der Nabe und dem äussern Umkreis liegt,* RV. 2,39,4. AV. 6,70,3. P. 5,1,13. *Rad* H. an. 3,343. Med. dh. 30. Vgl. उद्धि, प्रधि. — 2) *Betrug, Schelmerei* AK. 1,1,2,30. H. 378. H. an. Med. M. 8,165. Jâgn. 2,31.89. MBh. 1,1316.1531. R. 5,69,12. निरुपधिजीवनता Dhûrtas. 88,15. विदधति सोपधिसंधिदूषणानि Kirât. 1,45. — 3) buddh. *Unterlage, Substrat* (?): निरुपधिशेषे (अनुप°) निर्वाणधातौ, सोपधिशेष Burn. Intr. 590. fgg. — Vgl. उपधा, उपधान, उपाधि.

उपधिक (von उपधि) m. *Betrüger, Schelm* M. 9,258.

उपधूपित (von धूपय् mit उप) adj. 1) *beräuchert* H. an. 5,19. Med. t. 231. — 2) *dem der Untergang der Sonne* oder *der Tod bevorsteht:* आसन्नास्तमयः कश्चिदुपधूपित उच्यते Hâr. 42 (es schliesst sich daran अङ्गारिणी दिक्). आसन्नास्तमया (sc. दिक्) धीरैरुच्यते चोपधूपिता (so nach den Verbesserungen; der Text: °मयो — °धूपितः, es geht aber अङ्गारिणी दिक् vorher) Trik. 1,1,96. *dem Tode nahe* (आसन्नमरण) H. an. Med.

उपधृति (von धर् mit उप) f. *Lichtstrahl* H. 99.

उपधेय (von धा, दधाति mit उप) adj. *aufzusetzen:* वयःशब्दवन्मन्त्रोपधेयास्विष्टकासु P. 4,4,127, Sch. — Vgl. उपधान 2.

उपध्मा (von ध्मा mit उप) f. *Anhauch; die Thätigkeit, durch welche der* Upadhmânîja *hervorgebracht wird,* Çikshâ 14.

उपध्मान (wie eben) n. *das Anhauchen;* davon उपध्मानिन् adj. *anhauchend* AV. 8,8,2.

उपध्मानीय (von उपध्मान) m. *der Hauchlaut* (Visarga) *vor* प *und* फ VS. Prât. 1,41. ष्प इत्युपध्मानीयः 8,15. P. 8,3,37 erscheint dafür das Zeichen ✕; vgl. das Vârtt., den Sch. zu 1,1,9 und अर्धविसर्ग.

उपध्वस्त (von ध्वंस् mit उप) partic. *gesprenkelt* VS. 24,14. TS. 2,1,6,3. Çat. Br. 4,5,8,2. Kâtj. Çr. 13,4,16.

उपनक्षत्र (उप + न°) n. *Nebenstern:* सप्तविंशतिः सप्तविंशतिर्ह्योपनक्षत्राण्येकैकं नक्षत्रमुपतिष्ठन्ते Çat. Br. 10,5,4,5.

उपनख (उप + नख) n. *eine Krankheit der Fingernägel, Nagelfluss* Suçr. 1,294,5.

उपनति (von नम् mit उप) f. *Zuneigung* VS. 20,13.

उपनदम् und उपनदि (उप + नदी) adv. *am Flusse* P. 5,4,110, Sch. Vop. 6,68.

उपनन्द (उप + नन्द) m. N. pr. *ein Sohn* Vasudeva's VP. 439. *ein Zuhörer* Çâkjamuni's Burn. Lot. de la b. l. 2. Schiefner, Lebensb. 266 (36). *ein König der* Nâga Lalit. 88.197. Burn. Intr. 184. Lot. de la b. l. 3. Schiefner, Lebensb. 271 (41). — Vgl. नन्द.

उपनन्दक (wie eben) m. N. pr. *ein Sohn* Dhrtarâshtra's: नन्दोपनन्दकौ MBh. 1,2731.4544.

उपनय (von नी mit उप) m. 1) *Zuführung, Verschaffung:* संभोगोपनयैर्नृणाम् MBh. 3,70. — 2) *Anwendung:* तथा न शास्त्रोपनयेषु कल्पते R. 5,37,30. in dieser Bed. ist उपनय N. *des 4ten Gliedes im 5theiligen Syllogismus* Colebr. Misc. Ess. I, 292. Z. d. d. m. G. 7,307. — 3) = उपनयन 2. H. 814. Vop. 23,28, v. l.

उपनयन (wie eben) n. 1) *das Zuführen, Bringen:* वस्त्रालंकारोपनयनम् R. 4,5 in der Unterschr. Prab. 110,6. — 2) *das Zuführen der Söhne aus den drei freien Kasten zum Lehrer, wodurch sie in die Stellung vollberechtigter Mitglieder der religiösen Gemeinde einzutreten beginnen; Einführung.* Als Zeitpunkt derselben wird Âçv. Grhj. 1,19 (vgl. M. 2,36. fgg.) angegeben für den Brahmanen das 8te bis 16te Jahr, für den Kshattrija das 11te bis 22ste, für den Vaiçja das 12te bis 24ste. Trik. 2,7,1. Âçv. Grhj. 1,4.15. Pâr. Grhj. 1,4. Çâñkh. Grhj. 1,5. Verz. d. B. H. No. 321.1039. Vop. 23,28. चूडोपनयनानि MBh. 1,8047. व्रतोपनयनाभ्याम् 3,7025. कृतोपनयन M. 2,108.173.

उपनर (उ° + न°) m. N. pr. *eines Königs der* Nâga Vjutp. 185.

उपनहन (von नह् mit उप) n. *Tuch zum Einbinden:* सोमोपनहन Çat. Br. 3,3,2,3.4. Kâtj. Çr. 7,7,1. fgg. 22,6,13.

उपनामुक (von नम् mit उप) adj. *sich zuneigend* Çat. Br. 2,2,4,24. 13,3,6,6.7.

उपनाय m. = उपनयन 2. H. 814.

उपनायन n. dass.: गर्भाष्टमे शब्दे कुर्वीत ब्राह्मणस्योपनायनम् M. 2,36. Jâgn. 1,14. — Vgl. औपनायनिक.

उपनायिक (von उपनाय) *herbeiführend,* N. *eines* Sûtra Vjutp. 39.

उपनासिक (उप + नासिका) n. *Umgebung der Nase* Suçr. 1,361,8.

उपनाह (von नह् mit उप) m. 1) *Bündel:* देवानां भाग उपनाह एषः AV. 9,4,5. TS. 3,3,9,2. — 2) *Pflaster, Umschlag* (*Aufgebundenes*) H. an. 4,337. Med. h. 28. Suçr. 1,63,18. शोफयोरुपनाहं कुर्यादामविदग्धयोः 2,5,21. 34,8. 42,17. 345,2. उपनाहस्वेद 142,11. — 3) *das obere Ende des Halses der* Vîṇâ, *wo die Saiten befestigt werden,* AK. 1,1,2,7. H. 290. H. an. Med. Hâr. 33. — 4) *Augenwinkelgeschwulst* Suçr. 2,306,20.

उपनाहन (von नह् im caus. mit उप) n. *das Auflegen eines Pflasters, Umschlags; Pflaster, Umschlag* Suçr. 1,374,6. 2,19,10. 96,18. 293,21.

उपनिक्षेप (von क्षिप् mit उप + नि) m. *Depositum, anvertrautes Gut* Jâgn. 2,25. — Vgl. निक्षेप und उपनिधि.

उपनिधातर् (von धा, दधाति mit उप + नि) nom. ag. *niedersetzend* Çat. Br. 1,1,2,17.

उपनिधान (wie eben) n. = उपनिधि 1. Wils.

उपनिधि (wie eben) m. 1) *Depositum, anvertrautes Gut* AK. 2,9,81. H. 870. neben आधि M. 8,145. neben निक्षेप 149.185.192. Jâgn. 2,25. Dieses wird als *unversiegeltes,* उपनिधि als *versiegeltes, verschlossenes Depositum* erklärt. स ज्ञातमात्रान्पुत्रांश्च दारांश्च भवतामिह। प्रादायोपनि-

धिं राजा पाण्डुः स्वर्गमितो गतः ॥ MBh. 1,4899. Vgl. औपनिधिक. — 2) N. pr. ein Sohn Vasudeva's VP. 439.

उपनिपात (von पत् mit उप + नि) m. *Ueberfall:* दस्यूपनिपात Kaij. zu P. 5,3,106.

उपनिपातिन् (wie eben) adj. *hineinstürzend:* रन्ध्रोपनिपातिनो ऽनर्थाः ein Sprüchwort (vgl. छिद्रेष्वनर्था बहुलीभवन्ति Hit. I, 198) Çâk. 81,8. — Vgl. उपपातिन्.

उपनिमन्त्रण (von मन्त्रय् mit उप + नि) n. *das Einladen* AK. 3,4,116.

उपनिवपन (von वप् mit उप + नि) n. *das Hinwerfen auf Etwas* Kâtj. Çr. 8,3,21.

उपनिवेशिन् (von विश् mit उप + नि) adj. *haftend an, sich anschliessend an:* एकदेशव्योपनिवेशिनी संज्ञा Vârtt. 6 zu P. 1,4,1.

उपनिषद् (von सद् mit उप + नि) f. 1) (eig. *das Sichsetzen zu den Füssen eines Andern, die bei dieser Gelegenheit gemachte vertrauliche Mittheilung*) *esoterische Lehre, Geheimlehre; geheimer Sinn, Wort des Geheimnisses u. dgl.:* तस्य वा एतस्य यजुषो रस एवोपनिषत् Çat. Br. 10,3,5,12. 4,5,1. तस्य वा एतस्याग्नेर्वागेवोपनिषत् 5,1,1. सैषा संवत्सरस्योपनिषत् 12,2,2,23. तस्योपनिषत्सत्यस्य सत्यमिति 14,5,1,23. 4,10. 6,10,6. 11,1. 7,3,11. 8,6,4.5. अथातः संहिताया उपनिषदं व्याख्यास्यामः Ait. Up. 1,3,1. 2,9. Kenop. 32. Khând. Up. 8,8,4. Nir. 3,12. Ṛv. Anukr. zu 1,191. उपनिषत्कर् *als Geheimlehre betrachten* P. 1,4,79. Vop. 15,5. — 2) *eine Klasse von Schriften, welche die Auffindung des geheimen Sinns des Veda zur Aufgabe haben*, Âçv. Gṛhj. 1,13. Aufgezählt findet man die einzelnen Schriften dieser Gattung Ind. St. 1,249. fg. 3,324. fgg. उपनिषद्ब्राह्मण n. Titel eines Werkes Ind. St. 1,42. उपनिषद्विवरण n. desgl. ebend. 469. उपनिषद n. erscheint Nâr. Up. in Ind. St. 1,381. MBh. 12,12976. Am Ende eines adj. comp. dieselbe Form: साङ्गोपनिषदान्वेदान् MBh. 1,2473. 3,8641. साङ्गोपाङ्गोपनिषदः सरहस्यः (धनुर्वेदः) Viçv. 5,16. aber auch die prim. Form.: साङ्गोपनिषदो वेदान् MBh. 3,13653. — AK. 3,4,16,95: धर्मे रहस्युपनिषत्, Trik. 3,3,203: रहस्ये समीपसदने, H. 250: वेदान्ते, an. 4,137: वेदान्ते रहस्यधर्मयोः, Med. d. 56: धर्मवेदान्तविजने.

उपनिषादिन् (wie eben) adj. *zu Jmdes Füssen sitzend, Jmd unterthänig:* क्षत्राय तद्विशमधस्तादुपनिषादिनीं करोति Çat. Br. 9,4,3,3.

उपनिष्कर (von कर्, करोति mit उप + निस्) n. *Hauptstrasse* AK. 2,1,19. H. 987.

उपनिष्क्रमण (von क्रम् mit उप + निस्) n. 1) *das Hinausgehen zu Etwas* Pâr. Gṛhj. 3,2. — 2) *das erste Hinausbringen eines Kindes in die freie Luft* ÇKDr. Vgl. निष्क्रमण M. 2,34. — 3) *Hauptstrasse* H. 987.

उपनृत्य (उप + नृत्य) n. *Tanzplatz:* सेवितं चोपनृत्यं च नित्यमप्सरसां गणैः R. 3,6,3. — Vgl. उपक्रीडा.

उपनेतर् (von नी mit उप) nom. ag. *Zuführer, Herbeibringer:* नियमविधिजलानां बर्हिषां चोपनेत्री Kumâras. 1,61.

उपनेतव्य (wie eben) adj. 1) *in die Nähe zu bringen* Med. r. 244. — 2) *anzuwenden, zu beobachten:* जनस्थाने भवद्भिस्तु वसद्भी रामसंश्रया। प्रवृत्तिरुपनेतव्या किं करोतीति तत्त्वतः ॥ R. 3,60,36.

उपन्यास (von 2. अस् mit उप + नि) m. 1) *Beisetzung, Beifügung:* सिद्धस्यार्थस्यानुपन्यासे (als Erkl. von सिद्धाप्रयोगे) सति P. 3,3,154, Sch. — 2) *Aeusserung, Ausspruch:* पुत्रं प्रत्युदितं सद्भिः पूर्वजैश्च महर्षिभिः। विश्वजन्यमिमं पुण्यमुपन्यासं (Kull.: = विचारं) निबोधत ॥ M. 9,31. निर्यातः शनकैरलीकवचनोपन्यासमालीजनः *mit Aeusserung unwahrer Worte, unter einem falschen Vorwande* Amar. 23. मालाविक्रायामयमुपन्यासः शङ्कयति Mâlav. 44,13. *Darlegung, Argumentation:* तस्माद्ब्रह्मजिज्ञासोपन्यासमुखेन — प्रस्तूयते Çaṁkar. in Wind. Sankara 94,7. Windischmann: *quare Brahmanis cognoscendi studium — in hoc prologo laudatur.* Nach AK. 1,1,5,9 und H. 262: *Eingang einer Rede;* nach Wils. auch: *Pfand* (vgl. न्यास). — Vgl. 2. अस् mit उपनि und समुपनि.

उपपक्ष (उप + पक्ष) m. *Achsel:* उपपक्षदघ्न Çat. Br. 12,2,1,2—5.

उपपक्ष्य (von उपपक्ष) adj. *an der Achsel befindlich* AV. 7,76,2. — Vgl. औपपक्ष्य.

उपपति (उप + पति) m. *Nebenmann, Buhle* AK. 2,6,1,35. H. 519. VS. 30,9. M. 3,155. 4,216.217. Jâǵn. 1,164. Kathâs. 19,31.38. 21,78. तां सोपपतिमाशङ्क्य 14,47.

उपपत्ति (von पद् mit उप) f. 1) *das Eintreffen, Sichereignen, zu-Stande-Kommen, zum-Vorschein-Kommen:* इष्टानिष्टोपपत्तिषु Bhag. 13,9. उपपत्तिं तु वक्ष्यामि गर्भस्याहम् MBh. 14,496. स्वार्थोपपत्तिं प्रति दुर्बलाशः Ragh. 5,12. प्राक्तनयोपपत्तेः स्तनंधयप्रीतिमवाप्स्यसि त्वम् 14,78. — 2) *das Zutreffen, Angemessenheit* Kâtj. Çr. 2,7,23. 24,7,19. P. 5,1,2, Vârtt. 5. Vedântas. in Benf. Chr. 216,4.17. Çaṁkar. in Wind. Sankara 129. Z. d. d. m. G. 7,300, N. 4. Sâh. D. 4,7. 24,22. उपपत्तिपरित्यक्तशास्त्र Râǵa-Tar. 5,373. अनुपपत्त्युपपत्तियुक्त 378. उपपत्त्या *auf angemessene Weise* MBh. 14,815. 15,249. उपपत्तिभिः dass. 13,574. — 3) bei den Mathemm. *Beweis* Colebr. Alg. 59.

उपपथम् (von उप + पथ) adv. *am Wege* Vop. 6,69.

उपपद (उप + पद) n. 1) *ein Wort in untergeordneter Stellung* (z. B. eine conjunct. und ein adv. gegenüber einem verb. fin., das Regierte und näher Bestimmende gegenüber dem Regierten und näher Bestimmten), *welches als Begleiter eines andern Wortes auftritt:* यद्धृतोपपदाश्च VS. Prât. 6,14. उपपदाप्रयोगे ऽपि 23. P. 1,3,16.71. 2,2,19. 3,1,92. 6,2,139. राज्ञोपपदं निशान्तम् = राजनिशान्तम् Ragh. 16,40. — 2) *ein Bischen* Trik. 3,2,8.

उपपन्न s. u. पद् mit उप.

उपपरीक्षण n. wohl = उपपरीक्षा Vjutp. 173.

उपपरीक्षा (von ईक्ष् mit उप + परि) f. *das Aufsuchen, Erforschen* Nir. 7,1. देवतोपपरीक्षा 4.

उपपर्चन (von पर्च् mit उप) 1) adj. *dicht berührend*, zur Erkl. von उपपृच् Nir. 6,17. — 2) n. *Beimischung:* उपेदमुपपर्चनमासु गोषूप पृच्यताम् Ṛv. 6,28,8 (mit Varianten AV. 9,4,23).

उपपात (von पत् mit उप) m. *Zufall, Unfall:* कर्मोपपाते प्रायश्चित्तं तत्कालम् Kâtj. Çr. 25,1,1. 2,4. 3,25. 4,16. 6,7.

उपपातक (उप + पा°) n. *eine kleinere Sünde* M. 11,66.108. Aufgezählt werden dieselben 59—66. Jâǵn. 2,210. 3,225.242.

उपपातकिन् (von उपपातक) adj. *der eine kleine Sünde begangen hat* M. 11,107.117.

उपपातिन् (von पत् mit उप) adj. *hineinstürzend:* रन्ध्रोपपातिनो ऽनर्थाः Çâk. 81,8, v. l. — Vgl. उपनिपातिन्.

उपपाद् (उप + पाद्) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपपादक (von पद् im caus. mit उप) adj. *zur Erscheinung bringend* Z. d. d. m. G. 7,310, N. 2. — Vgl. अनुपपादक.

उपपादन (wie eben) n. 1) *das zur-Erscheinung-Bringen:* लोहपिण्डं यथा वह्निः प्रविश्य ह्यभितापयेत् । तथा त्वमपि जानीहि गर्भे जीवोपपादनम् ॥ MBh. 14,506. — 2) *das Prüfen, Untersuchen* oder adj. *prüfend, untersuchend:* अधिकरणं त्वेकान्यायोपपादनम् H. 255.

उपपादुक (von पद् mit उप) adj. *von selbst zur Erscheinung kommend, von selbst entstehend:* उपपादुका देवनारकाः H. 1357. दिव्योपपादुका (*auf göttliche, übernatürliche Weise entstehend*) देवाः AK. 3,1,50.

उपपाद्य (von पद् im caus. mit उप) adj. *was zur Erscheinung gebracht wird* Z. d. d. m. G. 7,310, N. 2.

उपपाप (उप + पाप) n. = उपपातक JÂǴN. 3,286.

उपपार्श्व (उप + पार्श्व) m. n. *Achsel* N. (Bopp) 19,17. — Vgl. उपपक्ष.

उपपीडन (von पीड् mit उप) n. *das Quälen, Martern:* व्याधिभिश्चोपपीडनम् M. 6,62. 12,80.

उपपुर (उप + पुर) n. *Vorstadt* H. 972.

उपपुराण (उप + पु°) n. *Neben*-Purâṇa, eine Klasse von Schriften, die den 18 Purâṇa zur Seite gestellt werden. Das Kûrma-P. kennt deren folgende 18: आद्यं सनत्कुमारोक्तं नारसिंहमतः परम् । तृतीयं वायवीयं च कुमारेणानुभाषितम् ॥ चतुर्थं शिवधर्माख्यं साक्षान्नन्दीशभाषितम् । दुर्वाससोक्तमाश्चर्यं नारदीयमतः परम् ॥ नन्दिकेश्वरयुग्मं च तथैवोशनसेरितम् । कापिलं वारुणं शाम्बं कालिकाह्वयमेव च ॥ माहेश्वरं तथा पाद्मं दैवं सर्वार्थसाधकम् । पराशरोक्तमपरं मारीचं भास्कराह्वयम् ॥ ÇKDr. (mit mehreren Varianten in Verz. d. B. H. 127, N.) Vgl. VP. LV. Madhus. in Ind. St. 1,18 und ebend. 468. fg.

उपपुष्पिका (von उप + पुष्प) f. *das Gähnen* (*ein Aufblühen* des Mundes) Hâr. 139.

उपपृ॑च् (von पर्च् mit उप) adj. *sich fest anschliessend:* अहिः शयत उपपृक्पृथिव्याः *dicht am Boden* ṚV. 1,32,5. — Vgl. आपृक्.

उपपौरिक (von उपपुर ?) adj. *zur Vorstadt gehörig* (?) Daçak. 75,16.

उपपौर्णमासम् und °मासि (von उप + पौर्णमासी) adv. *um die Zeit des Vollmondstages* P. 5,4,110, Sch.

उपप्रक्ते s. u. पर्च् mit उप.

उपप्रदर्शन (von दर्श् im caus. mit उप + प्र) n. *das Hinweisen auf:* इतीत्युक्तोपप्रदर्शनार्थः Çaṁkar. zu Ait. Up. 1,5,1.

उपप्रदान (von दा, ददाति mit उप + प्र) n. *das Beschenken; Geschenk* H. 737. तस्योपप्रदानेन संधिरेव युक्तः Pańkat. 173,13. उपप्रदानं लिप्सूनामेकं ह्याकर्षणौषधम् Kathâs. 24,119. साम चोपप्रदानं च भेदो दण्डश्च R. 5,81,37. Pańkat. 85,7. उपप्रदानैर्मार्जारो हितकृत्प्रार्थ्यते I,109.

उपप्रलोभन (von लुभ् mit उप + प्र) n. *das Verführen, Verlocken:* अमुष्य चोपप्रलोभनाय Daçak. 109,18. 89,13. उच्चावचान्युपप्रलोभनानि 70,1.

उपप्रु॑त् (von प्रु = प्लु mit उप) adj. *heranwallend:* उपप्रुतं कृणुते निर्णिजं तना ṚV. 9,71,2.

उपप्रेक्षण (von ईक्ष् mit उप + प्र) n. *ruhiges Zusehen, das Nichtbeachten* MBh. 1,7757.

उपप्रैष m. *Aufforderung* (liturg.; s. इष् mit उपप्र) Ait. Br. 2,5.

उपप्लव (von प्लु mit उप) m. 1) *Andrang, Anfall* (eines Feindes): गन्धर्वाणामुपप्लवे MBh. 1,5534. तदीममुत्सार्य जनं युद्धमासीदुपप्लवे । बलिनोः संयुगे 2,914. — 2) *widerwärtiger Zufall, Unfall, Unglück, Störung* Med. v. 58. मम चायमुपप्लवः MBh. 3,16076. उपप्लवो महानस्मानुपावर्तत 13575. R. 5,76,4. उपप्लवाय लोकानां धूमकेतुरिवोत्थितः Kumâras. 2,32. निरुपप्लवानि नः कर्माणि Çâk. 31, v. l. राजानः क्ष्मां गलितविविधोपप्लवाः पालयन्तु Prab. 118,3. plur. Ragh. 2,48. वनोपप्लव Megh. 17. विषयोपप्लव Prab. 41,2. दोषोपप्लव Suçr. 2,1,11.12. von *widerwärtigen Naturereignissen* Trik. 3,3,412. H. an. 4,303. Med. वाय्वादिरुपप्लवः Ragh. 5,6. सलिलोपप्लव *Wasserfluth* Râǵa-Tar. 5,70. namentlich von *Finsternissen* H. 125. MBh. 3,12887. 14,1072. अमेघोपप्लवे Suçr. 1,113,18. उपप्लवगतं सूर्यम् R. Gorr. 2,65,2. चन्द्रमित्रोपप्लवान्मुक्तम् Vikr. 11. उपप्लवविनिर्मुक्तां मूर्तिं चान्द्रमसीमिव Kathâs. 16,105. सोपप्लव *verfinstert* (von Sonne und Mond) AK. 1,1,3,10. Daher उपप्लव = राहु (der Sonne und Mond bei Finsternissen zu verschlingen droht) Trik. H. ç. 15. = केतु Hâr. 37. H. an. Med. — 3) ein Bein. Çiva's Çiv.

उपप्लविन् (von उपप्लव) adj. *von einem Unfall betroffen:* नृपा इवोपप्लविनः परेभ्यो धर्मोत्तरं मध्यमाश्रयन्ते Ragh. 13,7.

उपप्लव्य (wie eben) n. N. pr. der Hauptstadt der Matsja MBh. 1, 493.512. 5,685.4956. 10,578.585.

उपबन्ध (von बन्ध् mit उप) m. 1) *Verbindung:* प्रकृत्युपबन्धाभ्याम् Kâtj. Çr. 1,8,22. — 2) *Suffix* Nir. 1,7.8. 6,16. — 3) (उप + बन्ध) *eine best. Art des Sitzens:* बन्धोपबन्धपतनोत्थित Kaurap. 48. Sch.: बन्धः पद्मासनादि उपबन्ध एतत्प्रभेदः । ताभ्यां ये पतनोत्थिते पतनोत्थाने.

उपबर्ह (von बर्ह् mit उप) m. *Kissen* AK. 2,6,3,39. H. 683.

उपब॑र्हण (wie eben) 1) n. *Decke, Polster* ṚV. 10,85,7. AV. 9,5,28. 12,2,19.20. 15,3,7. Ait. Br. 8,12. Çat. Br. 13,8,4,10. — 2) f. °णी dass.: त्वं दासायोपबर्हणीं कः ṚV. 1,174,7.

उपबहु (उप + बहु) adj. *ziemlich viel* P. 5,4,73, Sch. Vop. 6,22.

उपबाधा (von बाध् mit उप) s. अनुपबाध.

उपबाहु (उप + बाहु) m. 1) *Unterarm:* बाहूपबाहुसंधि *Ellenbogen* H. ç. 123. — 2) N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

उपबृंहिन् (von बर्ह् mit उप) adj. *ergänzend, eine Ergänzung, — Zugabe zu Etwas bildend* Kathâs. 17,121 (उपबृ°).

उपब्द॑ m. *Geräusch, Geklapper, Gerassel u. s. w.:* ग्रावाणो घ्नन्तु रक्षस उपब्दैः ṚV. 7,104,17. adj. in einer Formel AV. 2,24,6. — Vgl. दूरउपब्द, शब्द, स्वब्दिन्.

उपब्दि॑ m. dass. Naigh. 1,11. अश्व्यः ṚV. 1,74,7. मरुताम् 169,7. जनो न युध्वा महत उपब्दिः 9,88,5. 10,61,9. der Somasteine 94,4.13. यदा बलवद्वर्षति साम्न इवोपब्दिः क्रियते Çat. Br. 11,2,3,32.

उपब्दिम॑त् (von उपब्दि) adj. *von Geräusch begleitet, laut;* Gegens. उपांशु TS. 3,1,9,1. अश्वरथेनेन्द्र आजिमधावत्तस्मात्स उच्चैर्घोष उपब्दिमान्क्षत्रस्य रूपम् Ait. Br. 4,9.

उपभङ्ग (von भञ्ज् mit उप) m. *Theilung, Glied* (in einer Strophe) Vikr. 61,1.

उपभाषा (उप + भाषा) f. *ein untergeordneter Provincialdialekt* Dhûrtas. 67,7.

उपभुक्तधन (उपभुक्त, partic. von भुज् mit उप, + धन) adj. *der sein Vermögen genossen hat* (Gegens. गुप्तधन); zugleich Nom. pr. eines Kaufmannssohnes Pańkat. 137,8. fgg.

उपभृत् (von भर् mit उप) f. *eine hölzerne Opferschale* (mit स्रुव, जुहू und ध्रुवा unter dem allgemeinen Namen der स्रुच: befasst) AK. 2,7,24. H. 828. जुहूर्दाधार द्यामुपभृदन्तरिक्षं ध्रुवा दाधार पृथिवीं प्रतिष्ठाम् AV. 18,4,5.6. VS. 2,6. खादिरः स्रुवः, पर्णमयी जुहूः, आश्वत्थ्युपभृत्, वैकङ्कती ध्रुवा, एतद्वै स्रुचां रूपम् TS. 3,5,7,3. ÇAT. BR. 1,3,2,2. fgg. 3,8,2,13. 11,4,2,1.2. 12,5,2,7. KÂTJ. ÇR. 1,3,35. पाणिभ्यां जुहूं परिगृह्योपभृत्याधानम् 10,9. 3,1,16. 3,9. 6,6. 8,2,26. ÂÇV. GṚHJ. 4,3. KAUÇ. 81.

उपभोक्तर् (von भुज् mit उप) nom. ag. *Geniesser* (in übertr. Bed.): कृतस्य तस्यैव स चोपभोक्ता ÇVETÂÇV. UP. 5,7.

उपभोग (wie eben) m. *Genuss, Gebrauch*; vom eig. *Essen*: शुष्कमांसोपभोग KATHÂS. 8,23. in übertr. Bed. AK. 3,3,20. H. 638. न जातु कामः कामानामुपभोगेन शाम्यति M. 2,94 (= MBH. 1,3174). वनस्पतीनां सर्वेषामुपभोगो यथा यथा (*je nach dem Nutzen, den man von ihnen zieht*) । तथा तथा दमः कार्यो हिंसायामिति धारणा ॥ 8,285. JÂGÑ. 2,171. 3,169. अर्थोपभोग MBH. 3,97. कामोप° BHAG. 16,11. वरवधूसुरतोप° KAURAP. 49. लोकान्तरफलोप° PRAB. 110,5. प्रियोप° *des* oder *der Geliebten* (obj.) RAGH. 12,22. KATHÂS. 13,122. mit dem subj. compon.: चरणोपभोगसुभगो लाक्षारसः ÇÂK. 80. धनेनोपभोगरहितेन PAÑKAT. 135,10. HIT. I,149. पितृमातृस्वजनैः प्रतिपूजिता विरहितोपभोगं प्राप्य 184,24. ÇÂK. 4,4. सर्वोपभोगसंपन्न BRAHMA-P. 55,6. BHARTṚ. 3,14.38. RAGH. 14,24. H. 72. plur.: दिव्यास्त्वामुपभोगाश्च मत्प्रसादकृताः सदा । उपस्थास्यन्ति MBH. 3,16575. 14860. 13,358. KATHÂS. 13,133. 21,17. निरुपभोग *keinen Genuss habend* SÂṂKHJAK. 40. वनं दिव्योपभोगवत् R. 2,91,31.

उपभोगिन् (wie eben) adj. *geniessend*: ब्राह्मणस्वोपभोगिनः (नृपाः) MBH. 3,13067.

उपभोग्य (wie eben) adj. *geniessbar*: विक्रीतो ऽप्येष संजीवको ऽस्माकमुपभोग्यो भविष्यति PAÑKAT. 86,23. किंचित्कालोपभोग्यानि यौवनानि धनानि च II,122. अनिर्दयोपभोग्यस्य रूपस्य ÇÂK. CH. 59,13. KUMÂRAS. 1,20. अनुपभोग्य R. 3,22,5. subst. n. *Object des Genusses*: दैवोप° MBH. 1,2346. स राज्ञ उपभोग्यानि (sic) स्त्रियो रत्नधनानि च । आददे सर्वशो मूढ ऐश्वर्यं च स्वयं तदा ॥ 7479. नवमिव राज्यमनिर्जितोपभोग्यम् MṚKKH. 113,6.

उपभोजिन् (wie eben) adj. *essend* SUÇR. 2,395,9.10.

उपभोज्य (wie eben) adj. *zur Speise dienend*: विविधान्यन्नपानानि पुरुषा ये ऽनुयायिनः । ते वै नृपोपभोज्यानि ब्राह्मणानां ददुश्च ह ॥ MBH. 14,2552.

उपम (von उप) adj. f. आ 1) *der oberste, höchste*: उपमे रोचने दिवः ṚV. 8,71,4. 6,67,6. 5,3,3. दधो यत्केतुमुपमं समत्सु 7,30,3. दिवश्चिदन्ताँ उपमाँ उदानट् 10,8,1. राजामि कृष्टेरुपमस्य वव्रेः 4,42,1. 9,86,35. 10,5, 6. AV. 4,1,1. — 2) *der nächste, erste*: ईयुषीणामुपमा शश्वतीनां विभातीनां प्रथमा ṚV. 1,113,15. 124,2. उतोपमानां प्रथमो नि षीदसि 8,50, 2. उपमे NAIGH. 2,16. — 3) *der höchste, herrlichste, trefflichste*: इन्द्रं नमस्यन्नुपमेभिरर्कैः ṚV. 1,33,2. 7,39,7. 62,3. आङ्गूषम् 61,3. वरूथम् 7,30, 4. शर्वः 8,51,8. श्रवः 69,5. 88,2. 1,110,5. उपमं त्वा मघोनां ज्येष्ठं च वृषभाणाम् VÂLAKH. 5,1. ṚV. 5,58,5. 64,4. 10,29,3. — Vgl. 1. उपमा und उपमाम्; उपम am Ende eines adj. comp. s. u. 2. उपमा.

उपमद्गु (उप + मद्गु) m. N. pr. ein Sohn Çvaphalka's und *jüngerer Bruder* Madgu's HARIV. 1917.2083. VP. 435.

उपमन्त्रण (von मन्त्र् mit उप) n. *das Bereden, Beschwatzen* P. 1,3,47.

उपमन्त्रिन् (wie eben) adj. *ermunternd, antreibend*: कृशनामुपमन्त्रिणः ṚV. 9,112,4.

उपमन्थनी (von मन्थ् mit उप) f. *Rührstab*, du. KAUÇ. 27.43.82. उपमन्थन्यौ ÇAT. BR. 14,9,2,21 = BṚH. ÂR. UP. 6,3,13.

उपमन्थितर् (wie eben) nom. ag. (Butter u. dgl.) *rührend* VS. 30,12.

उपमन्यु (उप + मन्यु) 1) adj. *eifrig, anstrebend* ṚV. 1,102,9. — 2) m. N. pr. ein Schüler von Dhaumja Âjoda MBH. 1,684.697. वैयाघ्रपादस्य उपमन्योः 13,634. उपमन्यवः pl. zu औपमन्यव ÂÇV. ÇR. 12,15.

उपमर्द (von मर्द् mit उप) m. 1) *durch Druck hervorgebrachte Reibung*: यदा नाभूत्ततो ऽस्य (शंकरस्य) गतेष्वब्दशतेष्वपि । तदा तदुपमर्देन चकम्पे भुवनत्रयम् ॥ KATHÂS. 20,73. अन्यासु तावदुपमर्दसहासु भृङ्ग लोलं विनोदय मनः सुमनोलतासु SÂH. D. 73,18. — 2) *Vernichtung*: लोकोपमर्द KATHÂS. 12,143. अन्योप° 22,41.

उपमर्दक (wie eben) adj. *vernichtend, zu Grunde richtend*: नावदिष्यः स्वयं यदि । अभविष्यदिदं शास्त्रं पाणिनीयोपमर्दकम् ॥ KATHÂS. 7,12.

उपमश्रवस् (उ° + श्र°) 1) adj. *hochberühmt* ṚV. 2,23,1. — 2) m. N. pr. ein Sohn Kuruçravaṇa's und Enkel Mitrâtithi's ṚV. 10,33,6.7.

1. उपमा (von उपम) adv. *in nächster Nähe*: स्वादुक्षद्मा यो वसतौ स्योनकृज्जीवयाजं यजते सोपमा दिवः ṚV. 1,31,15. तक्वो नेता तदिद्वपुरुपमा यो अमुच्यत 8,58,13.

2. उपमा (von मा mit उप) f. *Verhältniss der Aehnlichkeit* oder *Gleichheit, Gleichniss* AK. 2,10,36. H. 1463. तदप्युपमास्ति ÇAT. BR. 12,5, 1,5. 14,6,9,32. यथा दीपो निवातस्थो नेङ्गते सोपमा स्मृता । योगिनो यतचित्तस्य युञ्जतो योगमात्मनः BHAG. 6,19. यस्या नास्त्युपमा भुवि MBH. 1, 6401 (vgl. P. 2,3,72). इमामत्रोपमां चापि निबोध 3,12643. R. 2,105,8. यथा तव तथान्येषां दारा रक्ष्या निशाचर । आत्मानमुपमां कृत्वा स्वेषु दारेषु रम्यताम् 5,23,5. उपमा नृपतेस्तस्य गजेन्द्रस्यस्य गच्छतः । भवेद्यदि रविर्यायादङ्गणे सोदयाचलः ॥ KATHÂS. 18,3. उपमाद्रव्य *ein Ding, mit dem eine Vergleichung angestellt wird*, KUMÂRAS. 1,50. अलब्धोपम *keinen Vergleich zulassend* MBH. 3,16517. उपमार्थे NIR. 1,4. उपमार्थेन युद्धवर्णो भवन्ति 2,16. 3,16. 4,11. 5,22. उपमार्थेऽपि 1,4. — 1,19. 3,5. AK. 3,4,22, (COL. 28,) 11. in rhetorischer Beziehung SÂH. D. 647. fgg. *Vergleichungswort* NIR. 3,15. लुप्तोपमान्यर्थोपमानीत्याचक्षते (nämlich पदानि) 18. — Sehr häufig am Ende eines adj. comp. nach dem Begriffe, mit welchem Etwas verglichen wird, AK. 2,10,38. H. 1462. अमरोपम *einem Unsterblichen ähnlich* N. 5,44. 9,34. 23,23. ÇVETÂÇV. UP. 2,15. INDR. 1,3. HIḌ. 2,27. ARG. 3,41. DRAUP. 6,28. R. 1,5,20. 6,3. 9,47. DAÇ. 1,2. HIT. I,90. RAGH. 1,47. f. आ N. 12,42. R. 3,30,46. — Vgl. अनुपम und उपमान.

उपमातर् (उप + मातर्) f. (*eine zweite Mutter*) *Amme* AK. 3,4,178. H. 558. Nach ÇKDR. *eine ältere nahe Verwandte*: मातुःष्वसा मातुलानी पितृव्यपत्नी पितृष्वसा । श्वश्रूः पूर्वजपत्नी च मातृतुल्याः प्रकीर्तिताः ॥ इति स्मृतिः ।

उपमाति (von मा = मन् mit उप) f. *das Angehen mit einem Wunsch, einer Bitte; Ansprache, Anrede*: पूर्वीष्ट इन्द्रोपमातयः पूर्वीरुत प्रशस्तयः ṚV. 8,40,9. अधा गाव उपमातिं कनाया अनु श्वान्तस्य कस्य चित्परेयुः 10, 61,21. का अस्य पूर्वीरुपमातयो ह कथैनमाहुः पपुरिं जरित्रे 4,23,3. का वां भूदुपमातिः कया न आश्विना गमथो हूयमाना 43,4. concret: *sich an Jmd* (freundlich) *wendend, zuthulich* oder *der mit sich reden lässt, af-*

fabilis; von Agni: (रयिम्) रास्वा च न उपमाते पुरुस्पृहं सुनीती स्वयशस्तरम् 8,49,11.

उपमातिवनि (उ° + वनि) adj. *Ansprache gern aufnehmend:* अस्माकं भूदुपमातिवनिः RV. 5,41,16.

उपमाद (von मद् mit उप) m. *Ergötzung:* पाति नाभा सप्तशीर्षाणमग्निः पाति देवानामुपमादमृष्वः RV. 3,5,5.

उपमान (von मा mit उप) n. *Vergleich, Aehnlichkeit, Analogie* AK. 2,10,36. H. 1463. एतावदेव पर्याप्तमुपमानम् MBh. 3,1192. auf die Bemerkung: इरागेषु प्रहरथ क्रुद्धा यूयमहीन्प्रति wird geantwortet: एतत्त्वमुपमानं मे व्याचक्ष्व Kathâs. 14,75. तदेतदुपमानाय तव देवि मयोदितम् 87. Suçr. 1,3,8. Bhâshâp. 139. *Gleichniss, das womit Etwas verglichen wird* P. 2,1,55. 3,1,10. 6,1,204. Vop. 6,42. H. 505. Sâh. D. 648. उपमानमभूद्विलासिनां करणं (*der Körper* Kâma's) यत्तव कान्तिमत् Kumâras. 4,5. उपमानस्यापि सखे प्रत्युपमानं वपुस्तस्याः Vikr. 22. *Vergleichungswort* Nir. 7,31. — Vgl. उपमा.

उपमानचिन्तामणि (उ° + चि°) m. Titel eines philos. Werkes Z. d. d. m. G. VI,14, N. 3.

उपमाम् (von उपम) adv. *am Höchsten* Var. des SV. zu RV. 8,51,8 (गृणे तदिन्द्र ते शव उपमाम्) und des AV. und SV. zu RV. 10,8,1. सकृत्स्वसामग्निवेशिं गृणीषे शत्रिमग्न उपमां केतुमर्यः 5,34,9.

उपमारण (von मर् im caus. mit उप) n. *das Untertauchen:* कुम्भोपमारणात्तं पूर्वयोः (अङ्कोर्भवति) Kâtj. Çr. 20,8,22. Vgl. उपमारयति Çat. Br. 2,5,2,46. 4,4,5,22.

उपमालिनी (उप + मा°) f. N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑⏑⏑⏑⏑––⏑, ––⏑⏑–⏑–; Var.: ⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑––, ⏑–⏑⏑–⏑–) Colebr. Misc. Ess. II, 161 (X, 9).

उपमास्य (von उप + मास) adj. *allmonatlich* AV. 8,10,19.

उपमित् (उप + मित्) f. *Strebepfeiler, Stützbalken:* स्थूणेव जनाँ उपमिद्ययन्थ RV. 1,59,1. अनूनेन बृहता वक्षथेनोप स्तभायदुपमिन्न रोधः 4,5,1. AV. 9,3,1. — Vgl. मित्.

उपमिति (von मा mit उप) f. *Vergleichung:* स्तनौ मांसग्रन्थी कनककलशावित्युपमितौ Bhartr. 3,17. पल्लवोपमितिसाम्यसपक्षम् (अधरबिम्बम्) Sâh. D. 55,19. Bhâshâp. 51. *Induction* Müller in Z. d. d. m. G. VI,3, N. 1.

उपमीमांसा (von मन् im desid. mit उप) f. *das Bedenken, Besinnen:* तस्य नोपमीमांसास्ति Çat. Br. 11,4,2,12.15.

उपमूलम् (von उप + मूल) adv. *an der Wurzel* Kâtj. Çr. 4,1,11. Kauç. 1. उपमूलम् Çat. Br. 2,4,2,17. उपमूलम् P. 6,2,121, Sch.

उपमेत m. N. eines Baumes, *Vatica robusta W. u. A.*, Çabdak. im ÇKDr. — Lautlich in उपमा + इत zu zerlegen.

उपमेय (von मा mit उप) adj. *vergleichbar*, mit dem instr.: नभसोपमेयम् Ragh. 18,36. 6,4. die Ergänzung geht im comp. voran: ध्रुवोपमेय *mit dem Polarstern* 18,33. Kumâras. 7,2. Kaurap. 29. subst. n. *der verglichene Gegenstand* im Gegens. zu उपमान *womit verglichen wird* P. 2,1,55, Sch. 6,1,204, Sch. Sâh. D. 648.

उपयज् (von यज् mit उप) P. 3,2,73. nom. °यट् 8,2,36, Sch. Bezeichnung von eilf *Zusatzsprüchen* beim Thieropfer (VS. 6,21) TS. 6,4,1,1. Çat. Br. 3,8,3,18. 4,4. एकादश प्रया[illegible]जा एकादशानुयाजा एकादशोपयजः 1. यच्चजत्तमुपयजाति तस्मादुपयजो नाम 10. 11,8,2,1. — Vgl. उपयाज.

उपयन्तर् (von यम् mit उप) m. *Gemahl* H. 517, Sch. Gatâdh. im ÇKDr. Çâk. 122, v. l. Ragh. 7,1. Kumâras. 5,45.

उपयन्त्र (उप + यन्त्र) n. (chirurgisches) *Hilfswerkzeug*, unterschieden von den eigentlichen *Instrumenten* (यन्त्र) Suçr. 1,25,10.

उपयम (von यम् mit उप) m. P. 3,3,63. *Heirath* AK. 2,7,55. H. 518. कन्या त्वजातोपयमा (so ist zu lesen) Sâh. D. 45,14. — Vgl. उपयाम.

उपयमन (wie eben) 1) n. *das Heirathen, zur-Frau-Nehmen* P. 1,2,16. 4,77. 4,2,13, Sch. — 2) f. °नी *a) Unterlage* (von Stein, Thon, Sand u. s. w. unter die Feuerbrände, um diese tragen, fassen zu können): उपयमनीरुपकल्पयन्ति Çat. Br. 3,5,2,1. उद्यच्छन्तीध्ममुपयच्छन्त्युपयमनीः 2. 6,3,9. 9,2,3,1. Kâtj. Çr. 5,4,20. 8,6,33. — *b) Schöpflöffel* (zum महावीर gehörig): योपयमनी ते श्रोणिकपाले Ait. Br. 1,22. इदं पात्राण्युपसादयत्युपयमनों महावीरं परीशासौ पिन्वने Çat. Br. 14,1,3,1. 2,1,17. उपयमन्या महावीर आनयति 2,13.40. 3,1,22. Kâtj. Çr. 26,2,10. 5,15. 6,2. — 3) adj. *worauf man Etwas legt, zur Unterlage dienend:* उपयमनान्कुशानादाय Pâr. Grhj. 1,1.9.

उपयष्टर् (von यज् mit उप) m. *der beim* Upajag *thätige Priester* Çat. Br. 3,8,5,5.

उपयाचन (von याच् mit उप) n. *das Angehen mit einer Bitte:* निकूलवृत्तमासाद्य दिव्यं सत्योपयाचनम् *die Bitten wahr machend, gewährend* R. 2,68,16.

उपयाचित (wie eben) n. *Bitte, Forderung* (nam. die eines höhern Wesens) Trik. 3,2,13. Pankat. 208,25. उपयाचितदानेन यतो देवा अभीष्टदाः II,50. (महायक्षस्य) तस्योपयाचितान्येत्य तत्रत्याः कुर्वते जनाः। तत्तद्वाञ्छितसंसिद्धिहेतोस्तैस्तैरुपायनैः (so ist zu lesen) ॥ Kathâs. 13,166. उपयाचितक n. dass. Hâr. 21.

उपयाज m. 1) = उपयज् P. 7,3,62, Sch. एकादश प्रयाजा एकादशानुयाजा एकादशोपयाजा एते ऽसोमपाः पशुभाजनाः Ait. Br. 2,18. — 2) N. pr. *ein jüngerer Bruder des* Jâga: याजोपयाजौ ब्रह्मर्षी MBh. 1,6362. 6365. 2,2662.

उपयान (von या mit उप) n. *das Herankommen, Herbeikommen* R. 3,9,22. 5,64,10. उपयानापयाने च स्थानं प्रत्यपसर्पणम्। सर्वमेतद्व्यवस्थेन ज्ञेयं रघुकुटुम्बिना ॥ 6,89,19. 3,65 in der Unterschr. Kumâras. 7,22.

उपयाम (von यम् mit उप) m. P. 3,3,63. 1) *das Hineinfassen, Schöpfen*, in der Formel उपयामगृहीत VS. 7,4.12.20 und sonst; oder vielleicht concret so v. a. उपयमनी *b.* — 2) in der liturg. Sprache: *die beim* Soma-*Schöpfen dienenden Sprüche* (die mit उपयामगृहीत beginnen) Çat. Br. 4,1,2,6. fgg. 2,3,18. 5,5,4,24. Kâtj. Çr. 12,5,15. 19,2,13. Nicht näher zu bestimmen ist die Bedeutung VS. 23,2. — 3) *Heirath* AK. 2,7,56. H. 518. Vgl. उपयम.

उपयामवन्त् und उपयामिन् adjj. von उपयाम gana बलादि zu P. 5,2,136.

उपयायिन् (von या mit उप) adj. *herankommend* R. 2,97,3.

उपयिचारिक m. *Wächter eines* Vihâra Burn. Intr. 269, N. 3. Es ist wohl उपविहारिक zu lesen.

उपयुक्त s. u. युज् mit उप.

उपयुयुत्सु (von युज् im desid. mit उप) adj. *der im Begriff ist anzuwenden:* सोमम् Suçr. 2,165,3.

उपयोक्तव्य (von युज् mit उप) adj. *in Anwendung zu bringen:* मद्य-निवेद्यं भैक्ष्यं नोपयोक्तव्यम् MBH. 1,702.

उपयोग (wie eben) m. *Anwendung, Verwendung, Gebrauch* ÇAT. BR. 5, 5,3,2. ममोपयोगं न जानाति HIT. 50,7. 57,2. 58,12. 94,8. 99,12. MBH. 3, 1295. 1447. 13806. P. 1,3,32. 4,29. VOP. 23,25. PRAB. 110,6. SUÇR. 1,26, 19. eines Heilmittels 159,21. 160,2. 2,351,20. 450,11. अपाम् *Genuss von Wasser* 1,21,12. गेरोपयोगात् 2,133,14. 370,1. मद्योप° SÂH. D. 65, 19. उपयोगं व्रज् *zur Anwendung kommen, gebraucht werden* KUMÂRAS. 1,7.

1. उपयोगिन् (wie eben) adj. *anwendend, gebrauchend:* ज्ञानसमानज्ञानोपयोगिन् DAÇAK. 198,16.

2. उपयोगिन् (von उपयोग) adj. *was zur Anwendung kommt, dienlich, erforderlich, angemessen:* प्राकारभञ्जनान्योगांश्च तथा निगडभञ्जनान्। अदर्शनप्रयोगांश्च ज्ञाने ऽहमुपयोगिनः॥ KATHÂS. 12,42. अस्ति कन्यारत्नं मे गृह्यतामुपयोगि चेत् 15,67. VID. 291. am Ende eines comp.: युद्धाद्युपयोगिखड्गादीन् P. 3,4,53, Sch. SÂH. D. 2,3. पुरुषार्थानुपयोगित्वात् MADHUS. in Ind. St. 1,13, ult.

उपयोजन (von युज् mit उप) n. 1) *das Danebenspannen, Anspannen:* यथा ह वास्थूरिणैकेन यायादकृत्वान्यदुपयोजनाय AIT. BR. 5,30. — 2) *Gespann* NAIGH. 1,15. NIR. 2,28.

उपयोज्य (wie eben) adj. *in Anwendung zu bringen, zu gebrauchen* SUÇR. 2,427,1. 434,11.

उपयोषम् Var. für उपजोषम् BHARATA zu AK. 3,5,10. ÇKDR.

उपर (von उप) 1) adj. f. आ *a) unterhalb gelegen, der untere:* दिवो रज उपरमस्तभायः *du hast unter dem Himmel den Dunstkreis befestigt* ṚV. 1,62,5.6. 54,7. तिस्रो द्यावो निहिता अन्तरस्मिन्तिस्रो भूमीरुपराः षड्विधानाः 7,87,5. तिस्रो मह्रीरुपरास्तस्थुरत्याः 3,56,2. हिरण्यनिर्णिगुपरा न ऋष्टिः *goldverziert wie das untere Ende (Griff) eines Schwertes* 1,167, 3. — *b) der hintere, spätere:* पुरः सतीरुपरा एतशे कः ṚV. 5,29,5. पूर्वं करदुपरम् 31,11. युगाय विप्र उपराय शिक्षन् 7,87,4. ये पूर्वास य उपरास ईयुः 10,15,2. 27,23. पूर्वास उपरास इन्दवः (धन्वन्तु) 9,77,3. सूरश्च मर्क उपरो बभूवान् 10,27,20. इत्था ये प्रागुपरे सन्ति दावने 44,7. — *c) der nähere, benachbarte:* युञ्जे मनुषदुपरासु विक्षु ṚV. 4,37,3. सद्यो दधान उपरेषु सानुष्वग्निः परेषु सानुषु 1,128,3. शुक्रा वन्वन्त उपरा अभि द्युः 2,4,9. ये मनुं चक्रुरुपरं दसाय 6,21,11. f. plur. loc. उपरासु *in der Nähe* (vgl. अपरीषु): तमस्य पृक्षमुपरासु धीमहि ṚV. 1,127,5. — 2) m. *a) der untere Stein, auf welchem der* Soma *mit den Handsteinen* (ग्रावाणः) *ausgeschlagen wird:* न्यङ्ङ्वृषभ यदुपरस्य निष्कृतम् ṚV. 10,94,5. ग्रावाण उपरेष्वा महीयन्ते सजोषसः 175,3. त्वचं पृञ्चन्त्युपरस्य योनौ 1,79,3. AV. 6,49, 2. — *b) der untere Theil des Opferpostens* NIR. 3,5. द्यामग्रेणास्पृक्ष आन्तरिक्षं मध्येनाप्राः पृथिवीमुपरेणादृंहीः VS. 6,2. उपरेण संमायावटं खनति ÇAT. BR. 3,7,1,3. अष्टाश्रिं (यूपं) करोत्युपरवर्जम् KÂTJ. ÇR. 6,1,27. 2,9. 3,5. — *c) Wolke*, an mehreren Stellen von den Commentatoren angenommen, und NAIGH. 1,10 ist उपर schon als Bezeichnung für *Stein* unter den मेघनामानि aufgeführt. — *d)* angeblich so v. a. दिशः NAIGH. 1,6, was nach Stellen wie ṚV. 3,56,2. 7,87,5 vermuthet werden konnte. — Vgl. उपरताति, उपल.

उपरक्त s. u. रञ्ज् mit उप.

उपरक्षण (von रक्ष् mit उप) n. *Piquet, Feldwache* AK. 2,8,2,1. H. 749.

उपरताति (von उपर) f. nur im loc. *in der Nähe, Umgebung:* स्वरन्ति ता उपरताति सूर्यमा निम्रुच उषसस्तक्ववीरिव ṚV. 1,151,5. विश्वा अर्य उपरताति वन्वन् 7,48,3.

उपरति (von रम् mit उप) f. 1) *das Aufhören* H. 1522. SUÇR. 1,95,9. विश्रस्योपरतौ DEV. 11,8. — 2) *Entsagung* VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 203, 13. 16.

उपरत्न (उप + रत्न) n. *ein Edelstein niederer Gattung* Verz. d. B. H. No. 969. ÇKDR. u. आवर्त.

उपरम (von रम् mit उप) m. P. 7,3,34, Sch. 1) *das Aufhören, zu-Ende-Gehen, Ablauf* H. 1522. यानि चापि त्वया सार्धं वनेषु च सुगन्धिषु। विहृतानि सुखं काले तेषामुपरमः कृतः॥ R. 4,19,13. चेष्टोपरम SUÇR. 1,97, 10. हिमान्तोपरमे काले व्यतीते MBH. 3,16222. — 2) *das Abstehen von, Aufgeben:* सर्वेन्द्रियार्थोपरम SUÇR. 1,95,1. विषयोपरम SÂMKHJAK. 50. — 3) *Tod* MBH. 1,4897. Buch 1, Kap. 102 in der Unterschr. DÂJABH. 97,10. — Vgl. उपराम.

उपरमण (wie eben) n. *das Abstehen von* (abl.), *Entsagen* VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 203,16.

उपरव (von रु mit उप) m. *Schallloch;* so heissen *Gruben, über welchen der* Soma *ausgeschlagen wird, damit der Schall der Steine verstärkt werde* (vgl. Sch. zu KÂTJ. ÇR. 8,4,25). TS. 6,2,1,1. ÇAT. BR. 3, 5,4,1. fgg. KÂTJ. ÇR. 7,6,1. 8,3,13. 4,25. 24,5,29. 25,12,10. — Vgl. उपराव.

उपरस (उप + रस) m. *Halbmetall* Verz. d. B. H. No. 969. RÂGAN. im ÇKDR. zählt folgende sieben auf: खेचर, अञ्जन, कङ्कुष्ठ, गन्धारी, गैरिक, क्षितिनाग, शैलेय. — Vgl. उपधातु 1.

उपराग (von रञ्ज् mit उप) m. 1) *Färbung:* चरणोपरागसुलभो (v. l.: चरणोपभोगसुभगो) लाक्षारसः ÇÂK. 80, v. l. *Veränderung der Farbe* VJUTP. 178. — 2) *Verfinsterung, Finsterniss* AK. 1,1,3,9. 3,4,238. TRIK. 3,3,56. H. 125. an. 4,47. MED. g. 53. चन्द्रसूर्योपरागे MBH. 3,13476. सूर्योदय उपरागो महापुरुषनिपातमेव कथयति MṚKKH. 138,19. उपरागान्ते शशिनः समुपगता रोहिणी योगम् ÇÂK. 181. सोपरागेव रोहिणी R. 4,19,30. — 3) *ein widerwärtiges Naturereigniss; Unfall, störende Erscheinung:* बिभर्षि चाकारमनिर्वृतानां मृणालिनी हैममिवोपरागम् RAGH. 16,7. इत्यादिभिः समालापैर्वत्सराजः स तद्दिनम्। लज्जोपरागं देव्याश्च सममेवापनीतवान् KATHÂS. 17,52. धीसंततिः — निर्विषयोपरागा PRAB. 48, 13. = व्यसन MED. — Die Lexicographen: 4) *schlechte Aufführung* (दुर्नय) TRIK. H. an. MED. — 5) *Tadel* (विगान) H. an. — 6) Râhu H. ç. 15. an. MED.

उपराज (von उप + राजन्) m. *Unterkönig* gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

उपराजम् (wie eben) adv. *beim König* P. 5,4,108, Sch.

उपराधय (von राध् im caus. mit उप) adj. gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1,124.

उपराम (von रम् mit उप) m. *das Aufhören* AK. 3,3,38. — Vgl. उपरम.

उपराव (von रु mit उप) m. P. 3,3,22, Sch. — Vgl. उपरव.

उपरि P. 5,3,31. VOP. 7,110. AK. 3,4,185. 192. H. 1526. 1) adv. *a) oben, darauf; nach oben* (Gegens. अधस्, नीचा): नीचीनाः स्थुरुपरि बुध्न एषाम् ṚV. 1,24,7. नीचा वर्तन्त उपरि स्फुरन्ति 10,34,9. अधः पश्यस्व मो-

परिं 8,33,19. अधः स्विदासी३दुपरिं स्विदासी३त् 10,129,5 (vgl. P. 8,2,102). यन्ता वयो यथोपरि व्यस्मे शर्म यच्छत 8,47,2. 5,61,12. AV. 8,9,6. 18,3,25. VS. 13,58. 15,19. 18,44. TS. 5,2,10,4. 5,3,4. उपरीव वै तद्यद्धूर्धम् Çat. Br. 4,2,4,14. 5,2,1,22. उपरि शयीत 6,2,2,39. 14,3,1,3. उपरि स्थास्यति MBh. 1,1511. येषां नोपरि नाधश्च न तिर्यक्सज्जते गतिः R. 5,53,20. उपरि या nach oben gehen Pankat. II,74. उपरि im Gegens. zu तल Mrkkh. 51,18. उपरि — तिर्यक् Bhartr. 1,43. — Kathâs. 12,153.174.182. मञ्जूषायाम् — उपरिन्यस्तदीपायाम् 15,38.48. उपरिस्थित 24,219. Vid. 283. उपरिस्थ MBh. 1,2347. P. 6,2,188. उपरिस्थित AK. 2,2,13. उपरिस्थापन *das Darauflegen* P. 3,3,80, Sch. उपर्याकाशग MBh. 1,8320. नयनमुपरिस्पन्दि Megh. 93. स्वमुद्रोपरिचिह्नित *mit seinem Siegel oben gesiegelt* Jâgn. 1,318. wiederholt: उपर्युपर्येव प्रोक्षणीषु धार्यमाणासु Çat. Br. 1,2,5,20. 3,9,2,9. 14,8,15,4. Khând. Up. 8,3,2. Kâtj. Çr. 2,7,29. 8,9,10. अधो ऽधः पश्यतः कस्य महिमा नोपचीयते। उपर्युपरि पश्यन्तः सर्व एव दरिद्रति ॥ Hit. II,2. उपर्युपरिविद्यमानानाम् *stets höher und höher* Vedântas. in Benf. Chr. 209,2. — b) *überdies, dazu, ferner* (vgl. 2,b): सहस्राण्येकविंशतिः ॥ शतान्युपरि चैवाष्टौ तथा भूयश्च सप्ततिः। MBh. 1,294. — c) *nachher:* तस्योपरि बन्धुः Çat. Br. 6,2,2,39. 8,1,4,10. 2,4,20. 3,4,15. 4,4,12. निरन्नो निशि तत्सर्पिः पीत्वोपरि पयः पिबेत् Suçr. 2,364,10. Kâtj. Çr. 14,1,6.8. यदा पूर्वं नासीदुपरि च तथा नैव भविता Çântiç. 2,6. wiederholt: *nach einander, Schlag auf Schlag:* उपर्युपरि दुःखम् P. 8,1,7, Sch. — 2) praep. a) *über, oberhalb, über — hinaus, auf* (bei Ruhe und Bewegung): α) mit dem loc.: उपर्येव स लङ्कायां हनूमान्मारुतात्मजः। संप्राप्तो यत्र सुग्रीवः R. 6,85,3. — β) acc.: भुवनोपरि RV. 9,54,3. 1,34,8. (अवः) वर्षिष्ठं द्यामिवोपरि 4,31,15. चत्वारि विपुलान्यस्या (लङ्कायाः) द्वाराणि सुमहान्ति च। यन्त्राण्युपरि यन्त्राणि बलवन्ति दृढानि च ॥ R. 5,72,8. 6,3,26. 82,63. wiederholt: तमिन्द्र उपर्युपर्यत्यक्रामत् TS. 6,2,4,2. उपर्युपर्येवात्तम् Çat. Br. 5,1,2,18. 4,1,8. 2,6. सोमं बिभ्रत उपर्युपरि चरन्ति 3,6,2,20. दक्षिणां भ्रुवमुपर्युपरि 2,1,29. उपर्युपरि गच्छन्तः शैलराजमुदङ्मुखाः MBh. 1,4648. 3,11108. R. 3,60,4. 5,13,40. 15,30. 6,82,48.86. Siddh. K. zu P. 2,3,2. उपर्युपरि ग्रामम् P. 8,1,7, Sch. लोकानुपर्युपर्यास्ते माधवः Vop. 5,7. — γ) mit dem gen. Vop. 5,23. दिवि स्वनो यतते भूम्योपरि (für भूम्या उपरि) RV. 10,75,3. दक्षिणस्या भ्रुव उपरि Kâtj. Çr. 7,3,31. पृष्ठस्योपरि 16,2,19. 18,2,9. उपरि पर्वणाम् Kauç. 1. तव तिष्ठेयमुपरि MBh. 1,1507. चीरं बबन्ध सीतायाः कौशेयस्योपरि R. 2,37,14. 4,44,71. 5,7,9. 6,4,15. स तु तस्य — दक्षिणं पाणिमुपरि कृत्वा Pankat. 16,4. 30,20. आत्मानं तस्योपरि क्षिप्त्वा 58,8. 91,4. 115,4. 118,15. 123,16. 145,14. 172,4. 217,21. I,372. Hit. 43,15. Çâk. 41.78.166. Ragh. 2,60. Mudrâr. 120,14. Kathâs. 10,122. 12,178. Vid. 84.326. Çuk. 39,5. AK. 2,6,2,31. H. 617. ज्ञानस्य स्वप्रकाशत्वमनङ्गीकुर्वतामुपरि वेदान्तिभिरिव निपातनीयो दण्डः Sâh. D. 31,13. देशानामुपरि क्ष्माभृदातुराणां चिकित्सकाः। वणिजो ग्राहकाणां च मूर्खानामपि पण्डिताः ॥ Pankat. I,171. देवीनामुपरि (dem Range nach) — कृतवान् Kathâs. 6,167. अस्योपरि विग्रहं कर्तुम् *über ihn einen Kampf erheben, mit ihm sich in einen Kampf einlassen* Pankat. 78,20. wiederholt: उपर्युपरि सर्वेषामादित्य इव तेजसा N. 1,2. MBh. 3,11541. 13861. R. 3,36,22. — δ) am Anf. eines adv. comp.: उपरिभूमि *über dem Boden* Çat. Br. 3,6,1,18. उपरिनाभि *über dem Nabel* 6,4,2,10. 7,1,8. Kâtj. Çr. 7,3,1. 16,3,9. — ε) am Ende eines adv. comp.: तच्छूलवर्षम् — अपतन्मद्ररथोपरि MBh. 3,12106. पपात — वक्षस्तरुवरोपरि R. 3,35,92. 6,28,29. Bhartr. 1,92. वल्मीकोपरि (so zu trennen) कृतमूर्धा Pankat. 184,10. 198,10.11. 242,6. 263,8. Vikr. 153. Kaurap. 17. Vet. 10,18. Kathâs. 5,20. 7,61. 15,49. सर्वोपरिवर्तिन् 18,5. शिंशिपोपरि स्थितां (so ist wohl zu lesen) बलाकाम् Çuk. 41,1. तदुपरि गन्तुम् *über ihn herfallen, sich mit ihm in einen Kampf einlassen* Pankat. 173,9. — b) *auf* d. i. *im Anschluss an* (vgl. 1,b), mit dem gen.: पण्यस्योपरि संस्थाप्य व्ययं पण्यसमुद्भवम् *auf die Waare die Kosten hinzurechnend, welche sie verursacht hat,* Jâgn. 2,253. — c) *nach,* mit dem abl.: मुहूर्तादुपर्युपाध्यायश्चेदागच्छेत् P. 3,3,9, Sch. mit dem gen.: उपरि भुक्तस्य Suçr. 2,321,18. am Ende eines adv. comp.: भक्तोपरि 364,9. कथितवेलोपरि नागतः Çuk. 44,16. — d) *in Bezug auf, in Betreff;* mit dem gen.: अहो ममोपरि विधेः संरम्भो दारुणो महान् N. (Bopp) 13,31. यदेते साधूनामुपरि विमुखा भवन्ति Çântiç. 3,23. किं तत्र ममोपरि चिन्तया Pankat. 94,12. तेन मया तस्योपरि वधोपाय एव विरचितः 86,18. मम तस्योपरि चित्तवृत्तिर्न विकृतिं याति 57,25. Hit. 73,18. 75,11. अयं तावत्संजीवकस्तत्रोपरि न सदृशव्यवहारः 69,4. पुत्रस्योपरि (*über den Sohn*) क्रुद्धः 66,17. Pankat. 56,2. 72,22. 73,15. 162,25. युष्मत्पदानामुपरि द्रोहबुद्धिः 57,21. ममोपरि दुष्टबुद्धिः 22,11. विरक्तिः संजाता मे सांप्रतमस्य देशस्योपरि 114,2. ममोपरि यत्स्वामिनावज्ञा क्रियते 18,17. ममोपरि प्रसादयितव्यः 163,8. 112,19. (प्रेम) तयोः परस्परस्योपरि पर्यचीयत Ragh. 3,24. अन्यथा तवोपरि (*über dich, deinetwegen*) प्रायोपवेशनं करिष्यामि Pankat. 214,6. 207,6. wiederholt: कोपादुपर्युपरि वानरस्य 259,7. — Vgl. उपरिष्टात्.

उपरिचर (उ° + चर) m. (*in der Luft wandelnd*) Bein. des Königs Vasu MBh. 1,52.2334. fgg. 2,331. 12,12712. fgg. VP. 455.

उपरिज (उ° + ज) adj. *hervorwachsend, herausragend:* दन्त Suçr. 2,127,13.

उपरितन (von उपरि) adj. *der obere* (Gegens. अधस्तन): ओष्ठ Mahîdh. zu VS. 25,2.

उपरिप्रुत् (उ° + प्रुत् von प्रु = प्लु) adj. *von oben herkommend:* भङ्गेन VS. 7,3.

उपरिबभ्रव (उ° + ब°) m. N. pr. eines Lehrers in Ritualsachen Kauç. 9.80.

उपरिबुध्न (उ° + बु°) adj. *über den Boden emporragend* RV. 10,73,8.

उपरिभाव (उ° + भाव) m. *das Darübersein, Höhersein* Nir. 1,3.

उपरिमर्त्य (उ° + म°) adj. *über die Sterblichen sich erhebend:* अवोदेवमुपरिमर्त्यं कृधि वसो विविदुषो वचः RV. 8,19,12.

उपरिमेखल (von उ° + मेखला) m. N. pr. eines Mannes gaṇa यस्कादि zu P. 2,4,63.

उपरिशयन (उ° + श°) n. *Lagerstatt:* यदुपरिशयनमाहरन्ति AV. 9,6,9.

उपरिश्रेणिक (von उ° + श्रेणि) adj. *in der oberen Reihe stehend:* राजदन्तौ H. 584.

उपरिष्टाज्ज्योतिष्मती f. N. eines Veda-Metrums (4 × 8 + 11 oder 12 Silben), das *am Ende* (उपरिष्टात्) mit dem Anfang von Gjotishmatî zusammenfällt, Colebr. Misc. II,153 (VI). उपरिष्टाज्ज्योतिस् Khandas in Verz. d. B. H. 100,14.

उपरिष्टात् (von उपरि) P. 5,2,31. Vop. 7,110. H. 1526. 1) adv. a) *oben,*

von oben (Gegens. अधस्तात्): उपरिष्टात्तुन्नता वधेन ṚV. 9,91,4. AV. 4,40,7. विश्वे देवा उपरिष्टादुब्जन्तो पत्वोजसा 8,8,13. उपरिष्टादाज्यस्याभिघारयति Çat. Br. 1,6,1,21. 2,3,3,12. पुरुष उपरिष्टात्पशूनातितिष्ठति 13,3,6,4. 4,4,1,1. Khând. Up. 7,25,1. नाधस्तान्नोपरिष्टाच्च गतिर्नाप्सु न चाम्बरे। कस्यचित्सज्जते ऽस्माकम् R. 4,28,26. 5,73,17. — b) *hinten* (Gegens. पुरस्तात्) TS. 2,6,6,3. Çat. Br. 1,4,1,37. 9,1,1,25. उपरिष्टाल्लक्षण 1,7,2,19. 3,8,1,16. Nir. 1,4. in einem Spruche, Buche u. s. w. *weiterhin, später, im Folgenden* 15. 2,13. 7,9. Suçr. 1,24,20. — c) *nachher, später;* Gegens. पुरस्तात् Khând. Up. 5,2,2. अधस्तात् Jâǵn. 1,106. — 2) praep. a) *über, auf, hinab auf;* mit dem acc.: नेदेनमुपरिष्टान्नाष्ट्रा रक्षांस्यवपश्यान् Çat. Br. 1,2,2,16. 7,1,20. 5,2,1,21. 12,4,2,10. mit dem gen.: उपरिष्टाच्छीर्ष्णः 5,4,1,14. 8,5,1,16. उपरिष्टाच्च वृक्षस्य बलाका संन्यलीयत MBh. 3,13654. तस्योपरिष्टान्न्यपतत् R. 5,3,16. 4,44,123. H. 1526, Sch. — b) *hinter,* mit dem gen.: पुरस्तान्नाभ्या अन्यदवद्येदुपरिष्टादन्यत् TS. 3,4,1,3.4. 6,3,7,4. यज्ञस्य Çat. Br. 1,9,1,1. 5,3,2,1. 12,3,5,12.13. क्षिप्रस्योपरिष्टाद्भवतः कूर्चः Suçr. 1,348,12.

उपरिष्टाद्बृहती (उ° + बृ°) f. N. eines Veda-Metrums Khandas in Verz. d. B. H. 100,5. Colebr. Misc. Ess. II,152.

उपरिसद् (उ° + सद्) adj. *oberhalb sitzend, — wohnend* VS. 9,35.36. Kâṇva-Rec.: उपरिषद्.

उपरिसद्य (उ° + स°) n. *das Sitzen in der Höhe* Çat. Br. 5,2,1,22. 4,4,1.

उपरिस्पृश् (उ° + स्पृश्) adj. *emporragend:* उपरिस्पृशं मोग्रं चेत्तारमधिराजमक्रन् ṚV. 10,128,9.

उपरीतक (von उपरि + इत) m. *eine bes. Art coitus:* एकपादमुरो कृत्वा द्वितीयं स्कन्धसंस्थितम्। नारीं कामयते कामी बन्धः स्यादुपरीतकः (v. l. विपरीतकः)॥ इति रतिमञ्जरी। ÇKDr.

उपरूपक (उप + रू°) n. *ein Drama von untergeordneter Gattung,* von dem 18 Arten aufgezählt werden Sâh. D. 276.

उपरोध (von रुध् mit उप) m. *Versperrung, Obstruction, Hemmung, Störung, Beeinträchtigung:* मार्गोपरोध Suçr. 1,90,12. गलोप° 308,16. पक्ष्मोप° 2,338,5. 513,9. शरत्प्रमृष्टाम्बुधरोपरोधः शशीव Ragh. 6,44. उपरोधं कृतवती न विसर्जितवत्यसि MBh. 3,13670. अन्येषामपि भैक्ष्योपजीविनां वृत्त्युपरोधं करोषि 1,706.713. निद्रोपरोध 5837. अनुग्रहः खलूपरोधः Vikr. 44,12. विवेकोप° Prab. 23,10. कार्यज्ञा कार्योपरोधं मे परिहरति Çâk. 90,12. तपोवनोप° 30,9. तपोवननिवासिनामुपरोधो मा भूत् 8,9. उपरोधकारिन् *Störung verursachend* 60,18. उपरोधो भवेदस्माकं तपसः कृते MBh. 15,997. भृत्यानामुपरोधेन M. 11,10. तेषामनुपरोधेन 2,236. अनुपरोधतः *ohne Jmd zu nahe zu treten* 4,32. फलानुपरोधेन Pâr. Gṛhj. 2,17.

उपरोधक (wie eben) n. *inneres Gemach* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. 2. अवरोध 5.

उपरोधन (wie eben) n. *Hemmniss* R. 5,81,17.

1. उपरोधिन् (wie eben) adj. gaṇa ग्राह्यादि zu P. 3,1,134. *versperrend, hemmend:* सुखोपरोधि वृत्तं हि राज्ञाम् Ragh. 18,17.

2. उपरोधिन् (von उपरोध) adj. *gehemmt:* अन्तर्बाष्पभरोपरोधि गदितम् Çâk. 81, v. l.

उपर्यासन (उ° + आ°) n. *das Sitzen in der Höhe* Kâtj. Çr. 16,1,29.

उपल 1) m. Siddh. K. 250,b,7. Trik. 3,5,4. a) *Stein* AK. 2,3,4. H. 1036 (nach dem Sch. auch n.). an. 3,625. Med. l. 62. Vaiǵ. zu Kir. 9,2. VS. 25,8. Nir. 6,5. M. 11,167. Jâǵn. 3,36 (Stenzler: *Edelstein*). MBh. 3,9970. सगुडोपलाः (शतघ्नीः) 16353. Indr. 1,6. Suçr. 1,67,5. 99,9. 258,8. Pańkat. I,107. Çâk. 14. Megh. 19. Çṛṅgârat. 3. wie andere Synonyme unter den मेघनामानि Naigh. 1,10. — b) *Edelstein* H. an. Med. Vaiǵ. Kann aus अरुणोपल und ähnlichen Bezeichnungen von Edelsteinen gefolgert worden sein. — 2) f. उपला a) *der obere, kleinere Mühlstein* (der auf der दृषद् liegt) Çat. Br. 1,1,1,22. 2,1,14.17. 2,2,2,1. 4,3,41. Kâtj. Çr. 2,3,8. 4,15. Âçv. Gṛhj. 4,3. Vgl. सितोपला. — b) = शर्करा (hat verschiedene Bedeutungen) AK. 3,4,201. H. an. 3,626. Med. Vaiǵ. = दृषत्पुत्र *kleiner Stein* Vaiǵ. — Vgl. उपर 2, a.

उपलक (von उपल) m. *Stein:* वैदूर्योपलक Suçr. 2,336,17.

उपलक्षक (von लक्ष् mit उप) adj. 1) *wahrnehmend:* मेधावी वाक्पटुः प्राज्ञः परचित्तोपलक्षकः। धीरो यथोक्तवादी च एष दूतो विधीयते॥ Kâṇ. 106. — 2) *bezeichnend:* इह यजुःशब्दो न मन्त्रपरः। किं तु वेदोपलक्षकः P. 7,4,38, Sch.

उपलक्षण (wie eben) n. 1) *das nach-Etwas-Schauen:* वेलोपलक्षणार्थमादिष्टो ऽस्मि काश्यपेन Çâk. 46,6. — 2) *Bezeichnung:* अह्नर्गणे सुब्रह्मण्यायाः सर्वोपलक्षणं प्रकृतिवत् Kâtj. Çr. 1,7,7. उपसर्गग्रहणं प्राद्युपलक्षणम् P. 6,3,97, Sch. 8,3,58, Sch. राटिति पदान्तोपलक्षणार्थम् Siddh. K. zu P. 6,3,128. Sâh. D. 12,6.9. 74,19. — 3) *das nebenbei-Bezeichnen; eine Bezeichnung, bei der etwas Anderes noch mit eingeschlossen wird* Vjutp. 173. अस्ति नास्तेरुपलक्षणम् H. 247, Sch. क्षणग्रहणं नियोगोपलक्षणार्थम् P. 2,1,43, Sch. 7,1,90, Sch. मन्त्रग्रहणं ब्राह्मणस्याप्युपलक्षणम् 2,4,80, Sch. 1,3,68, Sch. (an den beiden letzten Stellen mit pleonastischem अपि). — 4) *Merkmal:* दृष्टमुपलक्षणं तस्य मार्गस्य Vikr. 69,10. 57,11. 123.

उपलक्षयितव्य (wie eben) adj. *wonach man zu sehen hat:* स्वरन्ध्रं पररन्ध्रं च स्वेषु चैव परेषु च। उपलक्षयितव्यं ते नित्यमेव MBh. 15,211.

उपलधिप्रिय m. *der Yak, Bos grunniens* Râǵan. im ÇKDr. — Wohl nur eine falsche Form für बालधिप्रिय (*wegen seines Schweifes beliebt*), das u. चमर als Synonym aufgeführt wird.

उपलप्रक्षिन् (उ° + प्र°) adj. *Steine fügend, — zusammenpassend,* entweder von *einer Kunstarbeit mit glänzenden Steinen* oder von *der Handhabung der Mühlsteine* zu verstehen. Nir. 6,5. कारुरहं ततो भिषगुपलप्रक्षिणी नना ṚV. 9,112,3.

उपलब्धव्य (von लभ् mit उप) adj. *wahrzunehmen* Kâṭhop. 6,13.

उपलब्धार्थ (उपलब्ध, partic. von लभ् mit उप, + अर्थ) adj. *was man vernommen hat:* आख्यायिकोपलब्धार्था AK. 1,1,5,6. Im ÇKDr. und bei Wils. als Synonym von आख्यायिका aufgefasst.

उपलब्धि (von लभ् mit उप) f. 1) *Erlangung* Trik. 3,3,216. H. an. 4,151. Med. dh. 44. MBh. 1,5151. Vikr. 65,11. 73,4. 154. Ragh. 5,56. 8,17. — 2) *Auffassung, Wahrnehmung, das in-Erfahrung-Bringen* AK. 1,1,4,10. 3,4,23,212. Trik. H. 309. an. Med. (मति, ज्ञान). विषयोपलब्धि Suçr. 1,312,17. MBh. 3,13465. 14,683. बुद्धिः प्रज्ञोपलब्धिश्च 13,1011 = 14,1085. वार्त्तोप° R. 4,58 in der Unterschr. Kathâs. 25,29. Njâja-S. 2,32. Sâṁkhjak. 8. Z. d. d. m. G. VI,25, N. 2. VII,299, N. 4. *Wahrnehmbarkeit, Vernehmlichkeit:* अन्तरव्यञ्जनानामुपलब्धिर्ध्वनिः TS. Prât. 2,11.

उपलभेदिन् (उ° + भे°) m. N. einer Pflanze (s. अश्मभिद्) RÂGAN. im ÇKDR.

उपलभ्य (von लभ् mit उप) adj. *zu erlangen:* उपलभ्यमस्माद्वृषलात्किंचित् P. 7,1,66, Sch. VOP. 26,14. समयोपलभ्य (v. l. समरोप°) RAGH. 7,28.

उपलम्भ (wie eben) m. 1) *Erlangung:* तवोपलम्भाय कृतप्रयत्न: R. 5, 34,23. अस्मादङ्गुलीयोपलम्भात् ÇÂK. 108,7. — 2) *Wahrnehmung, Empfindung* AK. 3,3,27. H. 1520. सो ऽक्रमविभ्रक्रियोपलम्भाय धर्मारण्यमिद्मायात: ÇÂK. 13,23. सुतस्पर्शसुखोपलम्भात् RAGH. 14,2. NJÂJA-S. 2,31. भूतलादावभावग्राहकं प्रमाणमनुपलम्भाख्यम् Z. d. d. m. G. VII,311, N. 1.

उपलम्भक (von लभ् im caus. mit उप) adj. *wahrnehmen machend* BHÂSHÂP. 99.

उपलम्भ्य (von लभ् mit उप) adj. P. 7,1,66 (प्रशंसायाम्). विद्या *man muss suchen die Wissenschaft sich zu eigen zu machen* Sch. VOP. 26,14.

उपलाभ (wie eben) m. *Erhaschung:* अनुपलाभाय TS. 6,3,2,1.2.

उपलिङ्ग (उ° + लि°) n. *ein Unglück verheissendes Ereigniss* H. 125.

उपलिप्सा (von लभ् im desid. mit उप) f. *Verlangen* ÇÂNTIÇ. 1,12.

उपलिप्सु (wie eben) adj. *zu erfahren begierig:* तस्मादृत्स्नुमुपलिप्सु: प्रसङ्गप्रोषितस्य सुहृदो गतिम् DAÇAK. 59,9.

उपलेख (von लिख् mit उप) m. (*Zuschrift*) Titel eines gramm. Werkchens, das sich an die Prâtiçâkhja anschliesst. Vor Kurzem herausg. von PERTSCH.

उपलेट (उप + लेट) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपलेप (von लिप् mit उप) m. *Verstopfung, Verstecktheit:* वस्तिगुदोपलेप SUÇR. 1,115,15. कासोपलेपस्वरभेद 2,186,1. *Abstumpfung, Stumpfheit:* गात्रेषु सर्वेन्द्रियाणामुपलेपो ऽवसादनम् 214, 4. सादोपलेपबलकृत् 1,247,2. 20,13.

उपलेपन (wie eben) n. *das Bestreichen, Beschmieren* TRIK. 3,2,7. तत्रैव देवतायतने संमार्जनोपलेपनमण्डनादिकं कर्म समाज्ञापयति PAÑKAT. 116,21.

उपलेपिन् (wie eben) adj. 1) *zur Salbe dienend:* वर्त्मोपलेपि वा यत्तद्गुल्यैव प्रयोजयेत् SUÇR. 2,353,15. — 2) *verstopfend:* अन्नैरुपलेपिभि: SUÇR. 1,276,10.

उपलोट (उप + लोट) gaṇa गौरादि zu P. 6,2,194.

उपवक्तृ (von वच् mit उप) nom. ag. *der durch sein Wort leitet und antreibt, Zusprecher:* वेषि होत्रमुत पोत्रं जनानाम् ṚV. 4,9,5. इष्यन्वाचमुपवक्तेव होतु: 9,95,5. उद्गु अयाँ उपवक्तेव बाहू 6,71,5. ÂÇV. ÇR. 5,7.

उपवङ्ग (उ° + व°) m. pl. N. pr. eines Landes VARÂH. BṚH. 14,8 in Verz. d. B. H. 240.

उपवञ्चन (von वञ्च् mit उप) s. सूपवञ्चन.

उपवट (उप + वट) m. N. eines Baumes, *Buchanania latifolia Roxb.* (प्रियाल). RÂGAN. im ÇKDR.

उपवन (उप + वन) n. *Wäldchen, Hain;* nach den Lexicographen *ein angepflanzter Wald* AK. 2,4,1,2. H. 1111. M. 9,265. 10,50. N. 5,44. ARG. 4,45. R. 3,15,2. 52,38. 4,40,35. PAÑKAT. III, 91.92. 52,24. ad ÇÂK. 14. MEGH. 24. पर्वतोपवन *ein an einen Berg sich lehnendes Wäldchen* MBH. 1,6536. मिथिलोप° R. 1,48,10. नलिन्युप° 3,79,45. अधिष्ठानोप° PAÑKAT. 229,8. am Ende eines adj. comp. f. आ RAGH. 16,26.

उपवर्णन (von वर्णय् mit उप) n. *das Schildern, Beschreiben, genaues Angeben* JÂGÑ. 1,319. SUÇR. 2,539,20. HIT. 35,19.

उपवर्त (von वर्त् mit उप) *eine best. grosse Zahl* VJUTP. 180. 182.

उपवर्तन (wie eben) n. *Tummelplatz, Land* AK. 2,1,8. H. 947.

उपवर्ष (उप + वर्ष) m. N. pr. ein Sohn Çaṁkarasvâmin's und *jüngerer Bruder von* Varsha KATHÂS. 2,54. 4,4. ein Autor über Mîmâṁsâ COLEBR. MISC. ESS. I, 332. seine andern Namen TRIK. 2,7,23.

उपवल्लिका (उप + व°) f. N. einer Pflanze (अमृतस्रवा) RÂGAN. im ÇKDR.

उपवल्ह (von वल्ह् mit उप) m. *Anreizung, Herausforderung:* एतद्ध स्म वै तत्पूर्वेषां वृतानां धावयतामेकधनमुपाहितं भवत्युपवल्हाय बिभ्यताम् ÇAT. BR. 11,4,1,1.

उपवसथ (von वस्, वसति mit उप) m. P. 6,2,144, Sch. *Rüsttag* (eig. *Fasttag*), *der Vorabend des* Soma-*Opfers; die Feier dieses Tages* AIT. BR. 2,34. 3,45. य आहिताग्निरुपवसथे म्रियेत कथमस्य यज्ञ: स्यात् 7, 2.8. 32. ते ऽस्य विश्वे देवा गृहानागच्छन्ति ते ऽस्य गृहेषूपवसन्ति स उपवसथ: ÇAT. BR. 1,1,1,7. 2,3,2,7. यमेवामुमुपवसथे ऽग्नीषोमीयं पशुमालभते 4,4, 11. 4,6,8,6. 11,1,7,4. उपवसथे नाश्नीयात् 9,5,1,6.9. 10,2,5,15. 11,2,4,7. KÂTJ. ÇR. 4,15,36. 13,7. 12,1,25. KAUÇ. 67. — Nach H. 691: *Dorf.*

उपवसथीय (von उपवसथ) adj. *zum* Upavasatha *bestimmt:* अहन् ÇAT. BR. 9,2,1,1.

उपवसथ्य (wie eben) adj. dass.: अहनि AIT. BR. 3,45. — Vgl. औपवसथ्य.

उपवस्त n. = उपवास AK. 2,7,37. H. 842, v. l.

उपवस्तृ (von वस् mit उप) nom. ag. *der da fastet* KÂÇ. zu P. 5,1,105.

उपवस्ति (उप + व°) gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

उपवह (उप + वह) n. *Unterlage des Joches auf dem Nacken des Stieres, um ihn einem höhern Jochgenossen gleichzumachen* ÇAT. BR. 1, 4,1,7.

उपवा (von वा, वाति mit उप) f. *das Anwehen:* वातस्य प्रवामुपवामनु वात्यर्चि: AV. 12,1,51.

1. उपवाक (von वच् mit उप) m. *Anrede, Preis:* नमस्वन्त इदुपवाकमीयु: ṚV. 1,164,8.

2. उपवाक m. und °का f. *Indrakorn* (s. इन्द्रयव): उपवाका: करम्भस्य (तृप्यम्) VS. 19,22.90. उपवाकाभिर्भिषज्म् 21,30. ÇAT. BR. 12,7,1,3. 2, 9. उपवाकासक्तव: 9,1,5. KÂTJ. ÇR. 19,2,17. KAUÇ. 8.

उपवाक्य (von 1. उपवाक) adj. *anzureden, zu preisen:* (अग्नि:) नमसोपवाक्य: ṚV. 10,69,12.

उपवाच्य (von वच् mit उप) adj. dass.: अहन्निन्द्रो यथा विदे शीर्ष्णाशीर्ष्णोपवाच्य: ṚV. 1,132,2. (सविता) इदानीमह्न उपवाच्यो नृभि: 4,54,1.

उपवाजन (von वाजय्, das von den Grammatikern zu वा gezogen wird, mit उप) n. *Fächer:* उत्तरीयेणोपवाजनेनोपवाजयत: KÂTJ. ÇR. 21,3,7. 12, 3,9.

उपवाद (von वद् mit उप) m. *Tadel:* पशूपवादात् KÂTJ. ÇR. 22,8,25.

उपवादिन् (wie eben) adj. *tadelnd, schmähend:* तस्मान्नोपवादी स्यादुत ह्येवंवित्परो भवति ÇAT. BR. 11,6,2,11. अथ ये ऽल्पा: कलहिन: पिशुना उपवादिन: KHÂND. UP. 7,6,1.

उपवास (von वस्, वसति mit उप) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. TRIK. 3,5,12. SIDDH. K. 249,b,7. 1) *Fasten,* m. AK. 2,7,37. TRIK. 2,7,10. H. 842 (nach dem Sch. auch n.). ÂÇV. GṚHJ. 1,10. M. 2,188. 11,195.212.

Jâǵn. 3,190. MBh. 3,6019.8032. उपवासान्विविधानुपोष्य 10227. 13,362. Sâv. 6,12. R. 2,24,23. 26,28. 28,13. 3,10,4. 77,25. 5,18,1. Suçr. 1,70, 14. 80,5. 2,111,5. 410,13. 433,5. Pańkat. 138,9. Prab. 29,5. Vet. 32, 11. सोपवास *der da fastet* oder *gefastet hat* Jâǵn. 1,175. f. आ 3,261. — 2) m. *Anlegung eines heiligen Feuers* (अग्न्याधान) Malamâsat. im ÇKDr. *a fire altar* Wils.

उपवासक n. = उपवास 1. MBh. 3,13649. Jâǵn. 3,316.

उपवासन (von वस्, वस्ते mit उप) n. *Anzug, Ueberwurf:* यदासन्द्यामुपधाने यद्वोपवासने कृतम् AV. 14,2,65. यावतीः कृत्या उपवासने 49.

उपवासिन् (von वस्, वसति mit उप) adj. *fastend* MBh. 3,13404. fg. 13734. 15,1024. Çuk. 43,12. Dhûrtas. 73,10.

उपवाहिन् (von वह् mit उप) adj. *hinfliessend zu:* पुरोपवाहिनीं तस्य नदीं शुक्तिमतीं गिरिः। अरौत्सीत् MBh. 1,2367.

उपवाह्य (wie eben) 1) adj. *herbeizuziehen, herbeizuführen* R. 2,45,16 (s. u. अपवाह्य). — 2) m. *ein Elephant, den ein König reitet,* H. 1222. Vgl. औपवाह्य.

उपविद् (von विद्, विन्दति mit उप) f. *das Aufsuchen, Erkunden:* उपविदा वह्निर्विन्दते वसु RV. 8,23,3.

उपविन्दु (उ° + वि°) m. N. pr. eines Mannes gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. Vop. 7,2.

उपविपाशम् (von उप + विपाश्) adv. *am Flusse* Vipâç P. 5,4,107, Sch.

उपविष (उप + विष) 1) n. *künstlich zubereitetes Gift* H. 1314. an. 2, 408. Verz. d. B. H. No. 967. — 2) f. °षा N. einer Pflanze (s. अतिविषा) AK. 2,4,3,18.

उपवीणय् (von उप + वीणा), उपवीणयति = वीणयोपगायति P. 3,1, 25, Sch. Vop. 21,17. *Jmd.* (acc.) *auf der* Vîṇâ *Etwas vorspielen* Ragh. 8,33. Naish. 6,65.

उपवीत (von व्या, व्ययति mit उप) n. *das Behängtsein mit der heiligen Schnur; die heilige Schnur* AK. 2,7,49. H. 845. निवीतं मनुष्याणां प्राचीनावीतं पितॄणामुपवीतं देवानामुपव्ययते देवलक्ष्ममेव तत्कुरुते TS. 2, 5,11,1. Gṛhjasaṁgr. 2,58. Kauç. 2. कार्पासमुपवीतं स्याद्विप्रस्योर्ध्ववृतं त्रिवृत्। शणसूत्रमयं राज्ञो वैश्यस्याविकसौत्रिकम्॥ M. 2,44. 64. 4,66. Jâǵn. 1,29. सर्वे यज्ञोपवीतानि कृत्वा *nachdem alle die Schnur für das Opfer* (auf die linke Schulter) *gebracht hatten* Çat. Br. 12,8,1,19. M. 4, 36. व्यालयज्ञोपवीत MBh. 13,981. मुक्तायज्ञोपवीतानि Kumâras. 6,6.

उपवीतिन् (von उपवीत) adj. *die Schnur tragend,* genauer यज्ञोपवीतिन् *die Schnur, wie zum Götteropfer gehört, über die linke Schulter tragend.* उपवीतिन् VS. 16,17. Kâtj. Çr. 1,7,24. M. 2,63. यज्ञोप° Çat. Br. 2,4,2,1. 6,1,12.18. 12,5,1,6. Kâtj. Çr. 19,3,24. Âçv. Çr. 1,1. Gṛhj. 3,2.7. यज्ञोपवीती देवानां प्राचीनावीती पितॄणाम् Kauç. 1. 8. 67. MBh. 3,15841. 14,1252. शुक्लयज्ञोपवीतिन् 13,844. नागयज्ञोप° 746. — Vgl. प्राचीनोपवीत.

उपवीर (उप + वीर) n. *ein best. böser Geist* Pâr. Gṛhj. 1,16 in Z. d. d. m. G. VII, 531.

उपवृत्ति (von वर्त् mit उप) f. *eine Bewegung nach Etwas hin* Prab. 40, 3. Sch.: = संवरण.

उपवेणा (उ° + वे°) f. N. pr. eines Flusses MBh. 3,14232. LIA. I, 576, N. 3.

उपवेद (उ° + वे°) m. *Neben-Veda, eine den 4 Veden untergeordnete Klasse von Schriften,* Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 62,11. MBh. 2,450. Prab. 86,1. das Bhâg. P. kennt deren vier: आयुर्वेद, धनुर्वेद, गान्धर्ववेद, स्थापत्यवेद ÇKDr. अर्थशास्त्र st. स्थाप° Madhus. in Ind. St. I, 13.22.

उपवेश (von विश् mit उप) m. 1) *das Sichniederlassen:* संवेशाय त्वोपवेशाय त्वा in einer Formel TS. 3,1,1,1.2. 7,5,5,1. Kâtj. Çr. 25,14,16. समुद्रोपवेश R. 5,92 in der Unterschr. — 2) *das Obliegen, Sichhingeben:* प्रायोपवेश R. 5,32,25. MBh. 3,250 in der Unterschr. Vgl. उपवेशन, उपवेशिन्, विश् mit उप und आस् mit उप.

उपवेशन (wie eben) n. 1) *das Niedersitzen* (Dhâtup. 24,11); *Sitz* Âçv. Çr. 4,8. 5,12. Kauç. 65. — 2) = उपवेश 2: प्रायोपवेशन MBh. 3,15138. R. 1,3,26. 4,53,8. 55,11. Pańkat. 50,15. 207,7. Ragh. 8,93.

उपवेशि m. N. pr. eines Mannes Çat. Br. 14,9,4,33. — Vgl. औपवेशि.

उपवेशिन् (von विश् mit उप) adj. *obliegend, sich hingebend:* प्रायोपवेशिनः MBh. 13,1359. — Vgl. उपवेश, उपवेशन.

उपवेष (von विष् mit उप) m. *Schürhaken* (von grünem Holze): यत्स्फ्येन वोपवेषेण वा योयुप्यते TS. 2,6,5,5. उपेव वा एनेनैतद्वेवेष्टि तस्मादुपवेषो नाम Çat. Br. 1,2,1,3. वेषो ऽस्युपवेषो द्विषतो ग्रीवा उप वेविड्ढि VS. Kâṇva p. ६८. Kauç. 81. शङ्कुश्चैवोपवेषश्च द्वादशाङ्गुल इष्यते Gṛhjasaṁgr. 1,84. मूलाड्डुपवेषं करोति Kâtj. Çr. 4,2,12. उपवेषमादायाग्र इत्यङ्गारान्प्राचः करोति 2,4,26. 5,25.

उपवैणव n. *die drei Tageszeiten* (Morgen, Mittag und Abend) H. 140. — Scheinbar von उप + वेणु *Flöte* (?).

उपव्याख्यान (von ख्या mit उप + वि + आ) n. *ergänzende Deutung, Erklärung:* आदित्यो ब्रह्मेत्यादेशस्तस्योपव्याख्यानमसदेवेदमग्र आसीत् u. s. w. Khând. Up. 3,19,1. ओमित्येतदक्षरमिदं सर्वं तस्योपव्याख्यानम् Mâṇḍ. Up. 1.

उपव्याघ्र (उप + व्याघ्र) m. *der kleine Jagd-Leopard* (चित्रक) Râǵan. im ÇKDr.

उपव्युषसम् (von उप + व्युषस्) adv. *beim Verschwinden der Morgenröthe* Kâtj. Çr. 21,3,13.

उपशद् s. औपशद und शद्.

उपशम (von शम् mit उप) m. *das zur-Ruhe-Gelangen, Nachlassen, Aufhören:* प्रपञ्चोपशम Mâṇḍ. Up. 7. न हि मे मन्युरद्याप्युपशमं गच्छति MBh. 1,785. Amar. 5. रोगोपशम Suçr. 1,1,11. 20,2. 21,2.4. 2,1,8. दुःखोपशम Pańkat. 255,2. परीतापोप° Çântiç. 1 in der Unterschr. भयोप° Hit. 57,11. वृष्ट्युपशमः 80,21. *Ruhe:* जगत्युपशमे (lies: °मे) जाते नष्टयज्ञोत्सवक्रिये MBh. 3,8753. तथायमपि कृतकर्तव्यः संप्रति परमामुपशमनिष्ठां प्राप्तः Prab. 5,15. *Ruhe des Gemüths* H. 304. (विभूषणम्) ज्ञानस्योपशमः Bhartṛ. 2,80.

उपशमन n. 1) (wie eben) *das Erlöschen* Nir. 7,23. — 2) (vom caus.) *das zur-Ruhe-Bringen, Stillen:* कृत्स्नेन कोपोपशमनक्रिया MBh. 1,587. व्याधीनामुपशमनार्थम् Suçr. 1,2,8. मेघपीडोपशमननिमित्तम् Pańkat. 118, 22.

उपशमनीय (von शम् im caus. mit उप) adj. *zur Ruhe zu bringen, zu stillen:* रोग Sâh. D. 2,8. °नीयत्व nom. abstr. ebend.

उपशय (von शी mit उप) 1) adj. *danebenliegend, daliegend:* यूप TS.

6,6,4,4. ÇÂÑKH. GṚHJ. 6,9,8. ÇAT. BR. 3,7,2,1. पात्राणि 12,7,2,15. 9,1,3. f. näml. मृद् *ein bereitliegendes (Stück Thon)*: उपशयां पिष्ट्वा 6,6,4,9. 5,3, 7. 7,5,1,23. 14,1,2,18. 3,1,20. 2,21. KÂTJ. ÇR. 16,4,7. 17,5,4. 26,1,21. u. s. w. 2) m. a) *das Danebenliegen* P. 3,3,39, Sch. — b) *eine Art Diagnose*: निदानपञ्चकान्तर्गतरोगज्ञानजनकः । तस्य लक्षणम् । हेतुव्याधिविपर्यस्तविपर्यस्तार्थकारिणाम् । औषधान्नविहाराणामुपयोगं सुखावहम् ॥ विद्यादुपशयं व्याधेः स हि सात्म्यमिति स्मृतः । इति निदानम् ÇKDR. निदानं पूर्वरूपाणि रूपाण्युपशयस्तथा । संप्राप्तिश्चेति विज्ञानं रोगाणां पञ्चधा स्मृतम् ॥ Verz. d. B. H. No. 954.

उपशरदम् (von उप + शरद्) adv. *zur Herbstzeit* P. 5,4,107, Sch. VOP. 6,62.

उपशल्य (उप + शल्य) n. *offener Platz vor einer Stadt oder einem Dorfe* AK. 2,2,19. TRIK. 2,2,10. H. 963. (पुरी) सोपशल्यप्रतोलिका MBH. 3,641. RAGH. 15,60. 16,37. DAÇAK. 22,13. — Vielleicht übte man sich auf solchen Plätzen im Schiessen mit *Pfeilen* (शल्य).

उपशान्ति (von शम् mit उप) f. *das zur-Ruhe-Gelangen, Nachlassen, Aufhören*: वेदनोपशान्ति SUÇR. 1,67,4. दोषोच्छ्रायोपशान्त्यर्थम् 2,4,14. 371, 7. 433,3. विषदाह PAÑKAT. I,416. कामोप° 163. दर्पो° HIT. II,155. भयोप° RAGH. 8,31. KATHÂS. 7,113. 9,4. 24,21. रोगोप° 24,167. AMAR. 65.

उपशान्त्वन (von शान्त्व् mit उप) n. *das Besänftigen, Beruhigen* P. 1, 3,47, Sch. (उपसा°) zur Erkl. von उपसंभाषा.

उपशायं (von शी mit उप) m. *die Reihe bei Jmd zu schlafen* P. 3,3, 39. AK. 3,3,32. H. 1503. मम राज्ञोपशायः P., Sch.

उपशायिन् (wie eben) adj. *liegend an*: अग्निमुपशायी KÂTJ. ÇR. 4,10, 16. *liegend, schlafend* R. 5,14,21. *sich schlafen legend*: पूर्वोत्थायी चरमं चोपशायी MBH. 1,3628.

उपशाल (von उप + शाला) n. *der Raum neben dem Hause, Vorhof* KAUÇ. 69. उपशालम् adv. *am Hause* P. 6,2,121, Sch.

उपशिंघन (von शिंघ् = शिङ्घ् mit उप) n. *Riechmittel* SUÇR. 2,515,11 (उपसिंघन).

उपशिक्षा (von शिक्ष् mit उप) f. *Erlernung, Lernbegierde* VS. 30,10. कलानां चोपशिक्षया MṚKKH. 17,11.

उपशिष्य (उप + शिष्य) m. *ein Schüler vom Schüler*: शिष्योपशिष्यद्वारेण PRAB. 28,3.

उपशुनम् (von उप + श्वन्) adv. *in der Nähe eines Hundes* P. 5,4,77. VOP. 6,64.

उपशोभन (von शुभ् im caus. mit उप) n. *das Aufschmücken*: सर्वासामुपशोभनम् । चकार R. 6,112,21.

उपशोषण (von शुष् im caus. mit उप) adj. *auftrocknend* SUÇR. 1,156, 12.16. शरीरोप° PRAB. 29,6.

उपश्री (von श्रि mit उप) f. *Decke, Ueberwurf* KAUSH. UP. in Ind. St. 1,140.402. — Vgl. अपश्रय.

उपश्रुति (von श्रु mit उप) f. 1) *das Aufhorchen, Lauschen; Bereich des Hörens*: सुश्रुतिश्च मोपश्रुतिश्च मा हासिष्टाम् AV. 16,2,5. अधा न इन्द्र सोमपा गिरामुपश्रुतिं चर ṚV. 1,10,3. आ नो यातमुपश्रुत्यश्विना 8,8,5. 34, 11. उपश्रुती दिवस्पृथिव्योः ÇAT. BR. 1,9,1,4. ÇÂÑKH. GṚHJ. 1,14,3. — 2) *eine nächtliche Stimme, auf deren Ausspruch man lauscht*; person. *eine Göttin der Nacht, welche Verborgenes enthüllt*: नक्तं निर्गत्य यत्किंचिच्छुभाशुभकरं वचः । श्रूयते तद्विदुर्धीरा दैवप्रश्नमुपश्रुतिम् ॥ HÂR. 22. TRIK. 2, 8,26. H. 263. MBH. 5,426. fgg. unter den bösen Geistern aufgeführt PÂR. GṚHJ. 1,16 in Z. d. d. m. G. VII,531.

उपश्रोतृ (wie eben) nom. ag. *Anhörer, Lauscher*: उपश्रोता म ईवतो वचांसि ṚV. 7,23,1. उपद्रष्टारमुपश्रोतारमनुख्यातारम् TS. 3,3,8,5. नमो वायव उपश्रोत्रे ÇÂÑKH. GṚHJ. 1,4,5.

उपश्लेष (von श्लिष् mit उप) m. *Umarmung* PRAB. 15,7. P. 1,4,75, Sch.

उपश्लोकय् (von उप + श्लोक), उपश्लोकयति *in Çloka besingen* P. 3,1, 25, Sch. VOP. 21,17.

उपश्वस (von श्वस् mit उप) adj. *dröhnend*: उपश्वसे द्रुवये सीदता यूयम् AV. 11,1,12.

उपष्टुत् (von स्तु mit उप) adv. *auf den Ruf, zu Befehl, zur Hand*: पूर्वीरिषो बृहतीर्जीरदानो शिक्षा शचीवस्तव ता उपष्टुत् ṚV. 9,87,9. — Vgl. उपस्तुत्.

उपसंयोग (von युज् mit उप + सम्) m. *Nebenbeziehung, Modification*: नामाख्यातयोस्तु कर्मोपसंयोगद्योतका भवन्ति (उपसर्गाः) NIR. 1,3.

उपसंरोह (von रुह् mit उप + सम्) m. *Verwachsung* SUÇR. 1,97,4.

उपसंवाद (von वद् mit उप + सम्) m. *das Uebereinkommen* P. 3,4,8.

उपसंव्यान (उप + सं°) n. *Untergewand* AK. 2,6,3,18. H. 673. P. 1, 1,36. VOP. 3,9.

उपसंहार (von हृ mit उप + सम्) m. 1) *Ansichziehung, Zurückziehung*: अस्त्राणाम् ARG. 5,6. — 2) *Bändigung* VJUTP. 178. — 3) *Zusammenfassung, Résumé* VJUTP. 109. 178. VARÂH. BṚH. 106 in Verz. d. B. H. 250. VEDÂNTAS. in BENF. Chr. 216,3.5. MADHUS. in Ind. St. 1,15, ult. 20,8. — 4) *Vollendung* VJUTP. 178.

उपसंहारिन् (wie eben) adj. *zusammenfassend* (?): अनुप° Z. d. d. m. G. VII,289, N. 3. MÜLLER: *Niemand zulassend*, BALLANTYNE: *non-exclusive*.

उपसंक्रमण (von क्रम् mit उप + सम्) n. gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

उपसंक्षेप (von क्षिप् mit उप + सम्) m. *gedrängte Zusammenfassung*: काव्योपसंक्षेप R. 1,3 in der Unterschr.

उपसंख्यान (von ख्या mit उप + सम्) n. *das Hinzuzählen, Hinzufügen* P. 1,1,36, Vârtt. 2,3,13, Vârtt. 1. 5,1,7, Vârtt. 3.

उपसंग्रह (von ग्रह् mit उप + सम्) m. 1) *das Ergreifen und Ansichlegen*: पत्न्याः पादोपसंग्रहं कृत्वा (als Zeichen der Unterwürfigkeit) PAÑKAT. 206,21. KATHÂS. 2,6. ohne पाद *eine ehrerbietige Begrüssung, bei der man Jmdes Füsse mit den Händen berührt* H. 844. दारोपसंग्रह *das Nehmen einer Frau* JÂGN. 1,56. — 2) *Zusammenbringung, Zusammenschaarung*: बलानामुपसंग्रहः R. 1,3,24. *Anreihung*: कर्मोपसंग्रह NIR. 1,4. अन्येषामप्येवंविधानामुपसंग्रहार्थेतिशब्दः P. 7,4,65, Sch.

उपसंग्रहण (wie eben) n. = उपसंग्रह 1: व्यत्यस्तपाणिना कार्यमुपसंग्रहणं गुरोः । सव्येन सव्यः (पादः) स्प्रष्टव्यो दक्षिणेन च दक्षिणः ॥ M. 2,72.

उपसंग्राह्य (wie eben) adj. *ehrerbietig zu begrüssen* (s. उपसंग्रह 1.): भ्रातुर्भार्योपसंग्राह्या M. 2,132.

उपसत्तृ (von सद् mit उप) nom. ag. 1) *der Nahende, Verehrer* (s. सद् mit उप): मा च रिषदुपसत्ता ते अग्ने VS. 27,2.4. AV. 2,6,2. KHÂND. UP. 7,8,1. — 2) *Bewohner*: मा ते रिषन्नुपसत्तारो गृहाणाम् AV. 3,12,6.

उपसत्ति (wie eben) f. 1) *Anschluss* (सङ्गमात्रे) H. an. 4,102. MED. t.

191. — 2) *Verehrung* (सेवा) diess. — 3) = प्रतिपादन H. an. Wils.: *gift, donation.*

उपसद् (wie eben) 1) adj. *aufwartend, dienend* VS. 30,9. AV. 9,7,6. 15,3,10.11. — 2) f. a) *Belagerung, Berennung:* ते देवा अब्रुवन्नुपसद उपायमोपसदा वै महापुरं जयन्तीति Ait. Br. 1,23. Çat. Br. 3,4,4,4. — b) *Aufspeicherung:* अजितास्त उपसदः (सदः) AV. 6,142,3. — c) *Aufwartung:* इमां मे अग्ने समिधमिमामुपसदं वनेः ṚV. 2,6,1. — d) N. einer mehrtägigen Feier, welche einen Theil des Ġjotishṭoma ausmacht (vgl. Ait. Br. 1,23. fgg. Âçv. Çr. 4,8). VS. 19,14. TS. 5,5,7,5. 6,2,3,1. fgg. Ait. Br. 3,18.45. Çat. Br. 3,4,4,1. fgg. आतिथ्येन प्रचर्योपसद्भ्यां चरति 7,3,2,1. 9,5,1,22. 12,3,2,11. fgg. Kâtj. Çr. 4,6,14. 7,2,32. 15,8,14. 22,8,11. प्रवर्ग्यं शास्त्रतः कृत्वा तथैवोपसदं द्विजाः R. 1,13,4. द्वादशोपसत्क Kâtj. Çr. 23,1,1. उपसत्पथ Çat. Br. 5,4,5,17. उपसद्व्रतिन् *die Uebungen der Upasad-Feier einhaltend,* nämlich Milchtrinken in bestimmter Menge — am ersten Tage was aus den vier Zitzen des Euters fliesst, am zweiten was aus drei, u. s. w. — Schlafen auf blosser Erde, Keuschheit, Schweigen: द्वादशाहमुपसद्व्रती भूत्वा 14,9,3,1. Vgl. उपसद.

उपसद = उपसद् 2,d: अथ यदश्नाति यत्पिबति यद्रमते तदुपसदैरेति Khând. Up. 3,17,2. — Vgl. अनूपसदम्.

उपसदन (wie eben) n. 1) *das Herantreten* (zum Lehrer), *das in-die-Lehre-Gehen:* तत्रोपसदनं चक्रे द्रोणस्येष्वस्त्रकर्मणि MBh. 3,17169. कृतोपसदनान् 1,5215. Vgl. इ mit उप. — 2) *das Beiwohnen, Theilnehmen:* धन्यो ऽस्म्यनुगृहीतो ऽस्मि यस्य मे मुनिपुंगव। यज्ञोपसदनं ब्रह्मन्प्राप्तो ऽसि मुनिभिः सह ॥ R. 1,50,14. Vgl. आस् mit उप.

उपसदी f. *Dienerschaft* (?): अस्योपसद्यां (Sch.: = संततौ) मा च्छेत्सीत्प्रजया च पशुभिश्च Çat. Br. 14,9,4,23.

उपसद्य (von सद् mit उप) adj. *dem man verehrend nahen, dienen muss:* नमसोपसद्यः ṚV. 2,23,13 (vgl. 3,14,5). 3,59,5. उपसद्याय मीळ्हुषे 7,15,1. 10,47,6. उपसद्यो नमस्यः AV. 3,4,1. 5,30,11. Çâṅkh. Gṛhj. 6,12,23.

उपसद्वन् (von उपसद्) adj. *der Diener* (*Verehrer*) oder *Verehrung hat:* नमस्ते अस्तु मीळ्हुषे नमस्त उपसद्वने Âçv. Çr. 2,5 (vgl. ṚV. 7,15,1).

उपसंतान (von तन् mit उप + सम्) m. *unmittelbare Verbindung, Anhängen* (in den Recitationen) Âçv. Çr. 5,9.

उपसन्न s. u. सद् mit उप.

उपसंन्यास (von 2. अस् mit उप + सम् + नि) m. *das Niederlegen, Aufgeben:* सम्यक्कर्मोपसंन्यास MBh. 3,125.

उपसमाधान (von धा mit उप + सम् + आ) n. *das Aufeinanderlegen* P. 3,3,41.

उपसमाहार्य (von हृ mit उप + सम् + आ) adj. *zusammenzubringen, zuzurüsten* Kauç. 92.

उपसमिद् und उपसमिधम् (उप + समिध्) adv. *beim Brennholz* P. 5,4,111, Sch. Vop. 6,68.

उपसंपत्ति (von पद् mit उप + सम्) f. *das zu-Etwas-Gelangen, in-ein-Verhältniss-Treten* P. 6,2,56.

उपसंपन्न s. u. पद् mit उप + सम्.

उपसंभाषा (von भाष् mit उप + सम्) f. *freundliches Zureden* P. 1,3,47.

उपसर (von सृ mit उप) m. *das Herantreten* (des Stiers u. s. w. zur Kuh), *das Belegen* P. 3,3,71. AK. 3,3,25. H. 1274. गवामुपसरः P., Sch.

उपसरण (von सृ mit उप) n. 1) *das Anströmen,* z. B. हृदयोपसरण *krankhafter Andrang gegen das Herz:* यस्तूर्ध्वमधो वा भेषजवेगं प्रवृत्तमज्ञत्वादिनिग्रहति तस्योपसरणं हृदि कुर्वन्ति दोषाः Suçr. 2,195,1. 190,6. अतितीक्ष्णो निरूहो वा सवातं चानुवासनः। हृदयस्योपसरणं कुरुते चाङ्गपीडनम् ॥ 204,15. — 2) *wozu man seine Zuflucht nimmt:* अथ खल्वाशीः समृद्धिरुपसरणानीत्युपासीत Khând. Up. 1,3,8.

उपसर्ग (von सर्ज् mit उप) m. gaṇa न्यङ्क्वादि zu P. 7,3,53. 1) *Zusatz:* महानाम्नीनामुपसर्गानुपसृजति Ait. Br. 4,4. ṚV. Prât. 16,38. — 2) *Widerwärtigkeit, Unfall, störende Erscheinung* AK. 2,8,2,77. H. 125. an. 4,48. Med. g. 54. रामलक्ष्मणयोश्चैव विवासाद्यास्वोपमम्। आविवेशोपसर्गस्तं तमः सूर्यमिवासुरम् ॥ Daç. 1,2. उपसर्गानशेषांस्तु महामारीसमुद्भवान्। तथा त्रिविधमुत्पातं माहात्म्यं शमयेन्मम ॥ Dev. 12,7. महामोहो ऽपि योगोपसर्गैः सह Prab. 88,13. 100,16. सोपसर्गा यथा सिद्धिम् R. 5,18,13. सोपसर्ग (*etwas Unangenehmes berührend*) तु यद्वाक्यमायतीह्वितमुच्यते। नाभिनन्दति तद्राजा मानार्हो मानवर्जितम् ॥ 3,44,11. in der Medic. *Anfall,* namentl. von übernatürlichen Krankheitsursachen; *Besessensein* Suçr. 1,89,19. 374,19. 2,302,11. विषोपसर्ग *von Gift* 1,358,5. 2,186,1. — 3) *hinzukommende Krankheitserscheinung:* जीर्णं कृच्युश्चोपसर्गाः प्रभूताः Suçr. 2,429,13. = रोगभेद H. an. Med. — 4) *Präposition* ṚV. Prât. 11,5. प्राभ्या परा निर्दुरनु व्युपाप सं परि प्रति न्यत्यधि सूदवापि। उपसर्गा विंशतिरर्थवाचकाः सहेतराभ्याम् (näml. नामाख्याताभ्याम्) 12,7.8. उपसर्गो विशेषकृत् 9. Nir. 1,1.3. 3,16. 5,5. P. 1,4,59. 6,3,97.122. H. an. Suçr. 2,26,5.

उपसर्जन (wie eben) 1) n. a) *das Zugiessen* Kâtj. Çr. 12,5,9. — b) *Widerwärtigkeit, ungewöhnliche Erscheinung:* निर्घाते भूमिचलने ज्योतिषां चोपसर्जने M. 4,105. — c) *etwas Untergeordnetes, Nebenperson* AK. 3,2,9. H. 1441. उपसर्जनं प्रधानस्य धर्मतो नोपपद्यते। पिता प्रधानं प्रजने तस्माद्धर्मेण तं भजेत् ॥ M. 9,121. in der Gramm. *ein Wort, das in der Zusammensetzung oder in der Ableitung seine ursprüngliche Selbständigkeit einbüsst, indem es zur näheren Bestimmung eines Andern verwendet wird,* P. 1,2,43.48.57. 2,2,30. 4,1,14.54. 6,3,82. आचार्योपसर्जनश्चान्तेवासी *ein Schüler, der nach seinem Lehrer benannt wird* (*bei dem der Name des Lehrers nicht mehr diesen, sondern ihn selbst bezeichnet;* wie z. B. in आपिशलपाणिनीयाः *die Schüler von* Âpiçali *und* Pâṇini) P. 6,2,36. — 2) f. °नी (näml. आपः) *Aufguss:* अथैक उपसर्जनीभिरेति Çat. Br. 1,2,2,2. Kâtj. Çr. 2,5,1.12. 8,1,10.

उपसर्तव्य (von सृ mit उप) adj. *um Hülfe anzugehen:* यं वै नेदिष्ठमुपसर्तव्यानां मन्येत तमुपधावेत् Çat. Br. 1,6,2,11. 4,1,4,6. Çaṁk. zu Khând. Up. 1,3,8.

उपसर्पण (von सर्प् mit उप) n. *das Herantreten, Sichnähern:* अथवा न तावदयमुपसर्पणाकालः Vikr. 64,18. मक्षिकोपसर्पणम् Suçr. 1,273,3. रथ्योप° *das auf-die-Strasse-Gehen* Jâǵn. 1,196. *geräuschloses Hinzugehen* Kâtj. Çr. 25,6,14.

उपसर्पिन् (wie eben) adj. *herankriechend:* परपीडोपसर्पिणाम् (सर्पाणाम्) MBh. 1,1200. दुरुपसर्पिन् *unkluger Weise sich nähernd:* एकमेव दहत्यग्निर्नरं दुरुपसर्पिणम् M. 7,9.

उपसर्या (von सृ mit उप) adj. f. *belegbar* (eine Kuh) P. 3,1,104. Vop. 26,16. AK. 2,9,70. H. 1268. — Vgl. उपसर.

उपसार्य (wie eben) adj. *woran man heranzutreten hat, herantreten kann* P. 3,1,104, Sch.

उपसि loc. (nur in dieser Form) *im Schooss* Nir. 6,6. पितुर्न पुत्र उपसि प्रेष्ठ आ RV. 5,43,7. आसीन ऊर्ध्वामुपसि क्षिणाति 10,27,13.

उपसिंहन s. उपशिंहन.

उपसीर (उ° + सी°) gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

उपसुन्द (उ° + सु°) m. N. pr. eines Daitja, eines Sohnes von Nikumbha und *jüngern Bruders von* Sunda Sund. 1,3. Hit. IV,20. VP. 147, N. 1.

उपसूर्यक (von उप + सूर्य) n. *Hof um die Sonne* AK. 1,1,2,34. 3,4,17,99. H. 101.

उपसृष्ट 1) adj. s. u. सर्ज् mit उप. — 2) n. *Beischlaf* Trik. 2,7,32.

उपसेक्तर् (von सिच् mit उप) nom. ag. *Zugiesser* VS. 30,12.

उपसेचन (wie eben) 1) adj. *zugiessend:* कोशासः RV. 7,101,4. — 2) n. a) *das Zugiessen, Begiessen:* दुहन्त्यूधरुपसेचनाय कम् RV. 10,76,7. Kâtj. Çr. 8,5,35. Pâr. Gṛhj. 3,3. — b) *Zuguss, Brühe* AV. 11,3,13. Kathop. 2,25. Vgl. अनुपसेचन. — 3) f. °नी *Löffel* oder *Schale zum Giessen:* वेति त्वामुपसेचनी RV. 10,21,2. 105,10.

उपसेन (von उप + सेना) m. N. pr. eines Schülers von Çâkjamuni Vjutp. 33.

उपसेवक (von सेव् mit उप) adj. *huldigend, nachgehend:* परदारोप° Jâǵn. 3,136.

उपसेवन (wie eben) n. *das Huldigen, Verehren:* भ्रातॄणाम् MBh. 3,14677. परदारोप° M. 4,134. übertr. auf leblose Dinge: *das Sichhingeben, Gebrauchen, Geniessen:* पापोपसेवन MBh. 3,28. छायोप° 1205. Suçr. 2,457,20. 458,2.

उपसेवा (wie eben) f. *Dienst, Huldigung;* mit dem obj. compon.: राजोपसेवा M. 3,64. परदारोप° 12,7. परोप° MBh. 1,5191. वृद्धोप° 13,516. übertr.: विषयोप° M. 12,32. धर्मोप° MBh. 2,2577.

उपसेविन् (wie eben) adj. *huldigend, verehrend, eine Sache gern habend:* वृद्धोपसेविन् M. 2,121. R. 5,36,63. वृषलाश्युप° M. 11,43. ये हितं वाक्यमुत्सृज्य विपरीतोपसेविनः Pańkat. III,208. Suçr. 2,532,11.

उपसोम (उप + सोम) m. P. 6,2,194, Sch.

उपस्कर (von कर्, करोति mit उप) m. 1) *Zuthat, Zubehör, Geräthe, Ausrüstung* Suçr. 1,123,16. मङ्गलालम्भनीयानि प्राशनीयान्युपस्करान् R. 2,65,9. क्रीडार्थाश्चाप्युपस्कराः 30,44. सर्वोपस्करद्रव्याणि Vet. 4,6. सुचक्रोपस्करः (रथ) MBh. 2,2063. 14,2316. रत्नं सा मां सरथं कृपाश्चोपस्कराणि (neutr.!) च 5,7234. *Hausgeräthe* Jâǵn. 2,193. पञ्च सूना गृहस्थस्य चुल्ली पेषण्युपस्करः । कण्डनी चोदकुम्भश्च M. 3,68. वको भवति हृत्वाग्निं गृहकारो ह्युपस्करम् 12,66. सुसंस्कृतोपस्करा (स्त्री) 5,150. संयतोपस्करा Jâǵn. 1,83. — 2) *Gewürz* AK. 2,9,35. H. 417. — Vgl. उपकरण.

उपस्कार (wie eben) m. *Ergänzung:* उक्तमेवार्थं सोपस्कारमाह Mallin. zu Ragh. 11,48. वैशेषिकसूत्रोपस्कार Titel des Comm. von Çaṁkaramiçra.

उपस्कृत s. u. कर्, करोति mit उप.

उपस्कृति (wie eben) f. P. 8,3,5, Sch. wohl = उपस्कार.

उपस्तम्भ (von स्तम्भ् mit उप) m. *Stütze, Anregung:* मूषिकबलोपस्तम्भेन केनापि कारणेनात्र भवितव्यम् Hit. 29,19. गृध्रस्य मन्त्रोपस्तम्भात् 104,6.

उपस्तम्भक (wie eben) adj. *stützend, fördernd, anregend* Sâṁkhjak. 13.

उपस्तम्भन (wie eben) n. *Stütze* TS. 6,6,8,1. Çat. Br. 3,3,4,25. Kâtj. Çr. 2,3,14. 9,2,18.

उपस्तरण (von स्तर् mit उप) n. 1) *das Hinstreuen, Besprengen; das Gestreute, Gesprengte:* शुक्राद्युपस्तरणाभिघारणे करोति Kâtj. Çr. 9,9,24. अमृतोपस्तरणमसि Âçv. Gṛhj. 1,24. — 2) *Decke:* उपस्तरणं चम्वोर्नभस्मयम् RV. 9,69,5. AV. 5,19,12. निवेशनं पुनर्नवीकृत्य लेपनास्तरणोपस्तरणैः Âçv. Gṛhj. 2,3. Kauç. 11. Kaush. Up. in Ind. St. 1,402,1.

उपस्तरे s. u. स्तर् mit उप.

उपस्ति und उपस्ती (von अस्, अस्ति mit उप; vgl. अभिष्टि) m. *Untergebener, Gesindsmann:* त्वमुत्तमास्योषधे तव वृक्षा उपस्तयः । उपस्तिरस्तु सोऽस्माकं यो अस्माँ अभिदासति RV. 10,97,23. ebenso betont VS. 12,101. dagegen oxyt. AV. 6,15,1. उपस्तीन्पर्ण मह्यं त्वं सर्वान्कृण्वभितो जनान् 3,5,6. स्तोम स्तोमस्योपस्तिर्भवति भ्रातृव्यमेवोपस्तिं कुरुते TS. 7,2,5,4.

उपस्तिर् (von स्तर् mit उप) f. *das Hinstreuen, Hinbreiten; das Hingebreitete, Decke:* धारा यत्यसश्चतः । अभि शुक्रामुपस्तिरम् RV. 9,62,28. हरिरपिशं कृणुते नभस्पय उपस्तिरे चम्वोर्ब्रह्म निर्णिजे 71,1. वि यो जघान शमितेव चर्मोपस्तिरे पृथिवीं सूर्याय 5,85,1. स्तुषे यद्वां पृथिवि नव्यसा वचः स्थातुश्च वयस्त्रिवया उपस्तिरे 2,31,5. Vgl. auch स्तर् mit उप.

उपस्तुत् (von स्तु mit उप) f. *Anrufung, Aufforderung:* चोदद्राध उपस्तुतश्चिदर्वाक् RV. 7,27,3. त्वं त्वमहर्यथा उपस्तुतः पूर्वेभिरिन्द्र हरिकेश यज्वभिः 10,96,5.

1. उपस्तुत s. u. स्तु mit उप.

2. उपस्तुत (wie eben) m. N. pr. eines Ṛshi, auch im pl.: इति त्वाग्ने वृष्टिहव्यस्य पुत्रा उपस्तुतास ऋषयो ऽवोचन् RV. 10,115,9.8. 1,36,10. 112,15. 8,92,8. 5,25.

उपस्तुति (wie eben) f. *Anruf, Preis:* उपस्तुतिं भरमाणस्य कारोः RV. 1,148,2. 158,4. 190,3. 4,56,5. सत्या नृणामभवत्सदामुपस्तुतिः 7,83,7. 8,1,16. यस्त आनळुपस्तुतिम् 4,6. 27,11.15. 51,1. 59,13. 73,4. 10,64,11. 167,3.

उपस्तुत्य (wie eben) adj. *zu preisen:* वर्गः RV. 1,136,2. उपस्तुत्यं महि जातं ते अर्वन् 163,1. उपस्तुत्या चिकितुषा सरस्वती 6,61,13.

उपस्त्री (उप + स्त्री) f. *Nebenfrau* ÇKDr.

उपस्थ 1) m. *Schooss;* bildlich für *Mitte* überhaupt und zur Bezeichnung *eines sichern Ortes* (namentlich häufig im loc. und abl.) H. 602. an. 3,317. पितेव पुत्रमबिभरुपस्थे RV. 10,69,10. यद्वा त्वयो मातुरस्या उपस्थे 3,8,1. 6,75,4. भूम्याः 2,14,7. AV. 14,1,47. द्योः RV. 1,105,5. अपाम् 144,2. 6,8,4. 10,8,1. निर्ऋतेः 1,117,5. 10,95,14. 161,2. 18,10. पित्रोः 1,31,9. 146,1. 185,2. 7,6,6. उपस्थे बिभृतो वसु 8,40,4. विश्वेषाममृतानामुपस्थे 7,5,1. शर्मन्स्याम मरुतामुपस्थे 34,25. अदितेः 9,26,1. 74,5. 7,88,7. AV. 2,28,4. यस्यां उपस्थ उर्वन्तरिक्षम् 7,6,4. VS. 1,11. अबोधि जार उषसामुपस्थात् RV. 7,9,1. 63,3. पर्वतानाम् 3,33,1. धिषणायाः 10,17,12. अर्णसः 6,62,6. त्रि तिष्ठन्तं मातुरस्या उपस्थान्नानारूपाः पशवो जायमानाः AV. 14,2,25. तिस्रो द्यावः सवितुर्द्वा उपस्था एका यमस्य भुवने विराषाट् RV. 1,35,6. शोभा पृणन्ती पित्रोरुपस्था 124,5. नेष्टुरुपस्थ आसीनः Ait. Br. 6,3. Çâṅkh. Gṛhj. 8,5,4. उपस्थं कर् *einen Schooss bilden, sich mit angezogenen Beinen niedersetzen* Ait. Br. 8,9. Âçv. Gṛhj. 3,2. उपविशेत्समस्तजङ्घोरुरत्निभ्यां जानुभ्यामुपस्थं कृत्वा यथा शकुनिरुत्पतिष्यन्नु-

पस्थकृतस्त्वेवाग्निं शंसेत् Çr. 6,5. Çâṅkh. Gṛhj. 1,6,9. उपस्थकृत् 4,16,6. उपस्थे कर् *auf den Schooss nehmen* Çat. Br. 3,6,2,4. — 4,4,2,17. 18. 6,8,2,3. — 2) m. n. *die Geschlechtstheile* (bes. des Weibes) AK. 2,6,2,2, 26. 3,4,24,156. H. 611. an. Med. th. 16. आत्मन्नुपस्थे न वृकस्य लोम VS. 19,92. Çat. Br. 12,9,1,6. अश्वस्य शिश्नं महिष्युपस्थे निधत्ते 13,5,2,2. 11, 6,2,10. 14,9,4,8. सर्वेषामानन्दानामुपस्थ एकायनम् 5,4,11. 7,2,12. Ait. Br. 8,24. Çâṅkh. Gṛhj. 4,14,31. Taitt. Up. 3,10,3. Bhartṛ. 1,19. गङ्गायमुनयोर्मध्ये पृथिव्या जघनं स्मृतम् । प्रयागं जघनस्थानमुपस्थमृषयो विदुः ॥ MBh. 3,8218. उपस्थः 14,1114. Jâǵn. 3,92. Sâṁkhjak. 26. उपस्थम् MBh. 14,629. M. 8,125. पायूपस्थम् 2,90. गुदोपस्थम् Suçr. 1,257,10. 310, 11. उपस्थनिग्रह *Bezähmung des Geschlechtstriebes* Jâǵn. 3,314. — 3) m. *anus* H. an. Med. — 4) = रथोपस्थ (s. d.) Pâr. Gṛhj. 3,14. — 5) adj. *dabeistehend, nahe* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. उपस्था.

उपस्थदघ्न (उ° + द°) adj. *bis an den Schooss reichend:* श्मशानम् Çat. Br. 13,8,3,11.

उपस्थपत्त्र (उ° + प°) m. *Indian fig tree* Wils.

उपस्थसद् (उ° + सद्) adj. *im Schooss, — in der Mitte sitzend;* von Agni Ṛv. 10,156,5.

उपस्था (von स्था mit उप) adj. *auf Etwas stehend* AV. 12,1,62. — Vgl. सूपस्था und उपस्थ.

उपस्थातर् (wie eben) nom. ag. *Diener* Çabdam. im ÇKDr.

उपस्थान (wie eben) n. 1) *das Dabeistehen, Dasein, Gegenwart:* तत्त्वस्मृतेरुपस्थानात् *der Erinnerung des wahren Wesens* Jâǵn. 3,160. Hierher gehören vielleicht auch die चतुःस्मृत्युपस्थानानि (कायस्मृत्युप°, वेदनास्मृ°, चित्तस्मृ°, धर्मस्मृ°) der Buddhisten Burn. Intr. 626. — 2) *das Hinzutreten, Erscheinen:* उपस्थानं कर् *Jmd* (dat.) *Zutritt, Gelegenheit wozu geben* Çat. Br. 1,3,5,16. पुष्पकोपस्थानम् R. 6,106 in der Unterschr. *das Nahen, Hinzutreten, Sichvorstellen, Aufwarten, Verehren* Çat. Br. 2,3,2,4. 4,1,2. 14,8,15,10. तूष्णीं वोपस्थानं Kâtj. Çr. 4,12,20. 17, 2,6. 5,6. 6,1. 18,4,12. Âçv. Çr. 3,12. Gṛhj. 3,7. दिशाम् 4,9. Kauç. 24. यस्यास्तव — सुहृद्विषश्चैव जगच्च सर्वमुपस्थाने संनमति प्रभावात् MBh. 1,3230. उपस्थाने महेन्द्रस्य (obj.) वर्तमाने Indr. 5,23. Jâǵn. 1,22. 3,282. Vikr. 5,5. इन्द्रोपस्थानविस्मृताः (अप्सरसः) R. 4,44,111. *das Aufwarten, zu-Willen-Sein:* भव त्वं मम भार्येति निरस्तश्च ततो मया ॥ सो ऽयं ममानुपस्थानाद्यक्तं नैराश्यमागतः । R. 6,72,49. — 3) *Aufenthalt* Nir. 7,26 zur Erkl. von उपस्थ. — 4) *Versammlung:* पार्थिवैः बहुभिः कीर्णमुपस्थानम् MBh. 2,1757. Indr. 5,29. उपस्थानगृह MBh. 1,5003. R. 6,112,54. उपस्थानशाला Burn. Intr. 84, N. 1. — 5) *wozu man mit Ehrfurcht herantritt, Heiligthum:* कुशान्यत्रोद्यासनोपस्थानेषु प्रोक्षेत् Pâr. Gṛhj. 3,4. Sch.: उपस्थानानि देवतायतनादीनि. — Vgl. अग्न्युपस्थान.

उपस्थानीय (wie eben) adj. 1) *dem aufzuwarten ist* P. 3,4,68. उपस्थानीयः शिष्येण गुरुः Sch. — 2) *der aufzuwarten hat* P. a. a. O. उपस्थानीयः शिष्यो गुरोः Sch. — Vgl. उपस्थेय.

उपस्थापन (von स्था im caus. mit उप) n. gaṇa अनुप्रवचनादि; davon उपस्थापनीय adj. = उपस्थापनं प्रयोजनमस्य nach P. 5,1,111.

उपस्थाप्य (wie eben) adj. *was zum Dasein, zur Erscheinung gebracht wird* P. 2,3,65.

उपस्थायक (von स्था mit उप) m. *Diener* Burn. Intr. 281.

उपस्थायिन् (wie eben) adj. *sich einstellend, erscheinend;* s. u. अन्यवादिन्.

उपस्थावर (wie eben) adj. *stillstehend* VS. 30,16.

उपस्थित (wie eben) 1) partic. s. u. स्था. — 2) gramm. *gefolgt* und zwar von dem in der Veda-Recitation zu grammatischen Zwecken eingeschobenen इति. उपस्थितं नेतिकरणं केवलं तु स्थितं पदम् Ṛv. Prât. 10,9. 15,5. विश्पतीवोपस्थिते VS. Prât. 4,88. n. *dieses* इति selbst: अप्लुतवदुपस्थिते P. 6,1,129. किमुपस्थितं नाम । अनार्ष इतिकरणः Pat. स्थितोपस्थित n. heisst *die Wortstellung vor und nach* इति, z. B. स्विति सु (s. परिग्रह, वेष्टक). पूर्वस्योत्तरसंहितस्य स्थितोपस्थितमवगृह्यस्य VS. Prât. 4,188. Ṛv. Prât. 15,11. 11,31. 15. — 3) m. N. pr. gaṇa आचितादि zu P. 6,2,146. — 4) f. °ता N. zweier Metra: *a*) 4 Mal ——, ◡◡—◡◡◡—◡— Colebr. Misc. Ess. II,159 (V,5). — *b*) 4 Mal ◡—◡◡◡ ———◡—— Colebr. Misc. Ess. II,160 (VI,15).

उपस्थितप्रचुपित (उ° + प्र°) N. eines Metrums (1: ———◡◡—◡— ◡—◡◡——, 2: ◡◡—◡◡◡◡◡◡—◡——; 3: ◡◡◡◡◡◡◡◡◡—, 4: ◡◡ ◡◡◡◡◡◡◡◡◡—◡◡——) Khandas 12. Colebr. Misc. Ess. II,165 (VII,2).

उपस्थिति (von स्था mit उप) f. P. 3,3,95, Sch. 1) *das Dabeistehen, Dasein* Sch. zu Sâh. D. 13,2. — 2) *Stillstand:* अनुप° Çat. Br. 2,3,1,13.

उपस्थूण (von उप + स्थूणा) gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt.

उपस्थेय (von स्था mit उप) adj. *aufzuwarten:* उपस्थेयं चेत् *wenn die Aufwartung stattfinden soll* Kâtj. Çr. 17,1,2. *dem man aufzuwarten hat:* यदीदृशैरहं विप्रैरुपस्थेयैरुपस्थितः R. 3,14,9. — Vgl. उपस्थानीय.

उपस्निहिति (von स्निह् mit उप) f. Pat. zu P. 7,2,9.

उपस्नेह (wie eben) m. *Befeuchtung, Anziehen von Feuchtigkeit* Suçr. 1,264,15. 324,4. 6. केदारस्येव केदारः सजलस्येव निर्जलः । उपस्नेहेन जीवामि जीवन्ती यच्छृणोमि ताम् ॥ R. 5,75,11.

उपस्पर्श (von स्पर्श् mit उप) m. 1) *Berührung* H. an. 4,311. Med. ç. 32. — 2) *Waschung* (d. i. अपामुप°) diess. — 3) *Ausspülung des Mundes* AK. 2,7,35. H. 837. an. Med.

उपस्पर्शन (wie eben) n. 1) *das Berühren* H. an. 5,25. Med. n. 231. (प्रकृणो) अशक्य उपस्पर्शनम् Kâtj. Çr. 5,10,20. 6,9,11. — 2) *das Baden* H. an. Med. MBh. 3,1542. तत्रोपस्पर्शनं कृत्वा 8053. R. 2,25,22. तदुपस्पर्शनं पुण्यं गच्छन्तम् — भरद्वाजम् *der da ging um dort zu baden* 5,3,14. — 3) *das Ausspülen des Mundes* H. an. Med. Kâtj. Çr. 7,4,32. 12, 4,31. Çâṅkh. Gṛhj. 1,9,3. — Vgl. उपस्पर्श.

उपस्पिज् f. oder infin. etwa: *Fürwitz* oder *Scherz:* नोपस्पिजं वः पितरो वदामि पृच्छामि वः कवयो विद्मने कम् Ṛv. 10,88,18.

उपस्पृश् (von स्पर्श् mit उप) adj. *berührend:* दिव ईषमाणा उपस्पृशः Kuntâpa 1,2.

उपस्मार s. u. स्मर् mit उप.

उपस्मृति (उ° + स्मृति) f. *ein Rechtsbuch niedern Ranges* (18 an der Zahl) Sch. zu Prab. 86,1.

उपस्रवण (von स्रु mit उप) n. *das Fliessen* (der monatlichen Reinigung): आोपस्रवणात् *so lange der Fluss dauert* Kâtj. Çr. 25,11,13.

उपस्व (von उप + स्व) n. *Einkünfte* ÇKDr.

उपस्वावत् (wie eben) m. N. pr. eines Sohnes von Satrâǵit Hariv. 2078.

उपस्वेद् (von स्विद् mit उप) m. *Feuchtigkeit:* तयोरण्डानि निदधुः — सोपस्वेदेषु (*angefeuchtet*) भाण्डेषु MBh. 1,1083. स्वोपस्वेदेषु (sic) पात्रेषु घृतपूर्णेषु 3,8846.

उपहत्नु (von हन् mit उप) adj. *anfallend:* मृगं न भीममुपहत्नुमुग्रम् RV. 2,33,11.

उपहत्या (wie eben) f. *Verblendung* (der Augen): अक्ष्णोः AV. 5,4,10.

उपहन्तर् (wie eben) nom. ag. *entgegenwirkend, verderblich* Suçr. 1,156,8.

उपहन्तव्य (wie eben) adj. *zu tödten* Kathâs. 26,140.

उपहरण (von हर् mit उप) n. *das Herbeischaffen;* s. अग्रोपहरण.

उपहर्तर् (wie eben) nom. ag. *Darbringer, Darreicher* M. 5,51.

उपहव (von ह्वा, ह्वयति mit उप) m. P. 3,3,72. *Herbeirufung, Einladung;* in Verbindung mit इष् und folg. loc. *Einladung bei Jmd begehren, Zutritt wünschen:* तस्मिन्निन्द्र उपहवमैच्छत तं नोपाह्वयत TS. 2,4,12,1. 5,2,1. Çat. Br. 12,8,3,30. 14,2,2,42. 3,1,3,1. Âçv. Çr. 4,1. अध्वर्युर्होतर्युपहवं काङ्क्षते 5,7.8. 6,12.12,8. होतारमाह्वोपहवमयं ब्राह्मण इच्छते तं होतरुपह्वयस्वेति Kâtj. Çr. 9,12,11. 7,5,11. 25,14,4.

उपहव्य (wie eben) m. N. einer Feier: उपहव्यं विषूवन्तं ये च यज्ञा गुहा हिताः AV. 11,7,15. Kâtj. Çr. 22,8,7. भूतिकामो वा ग्रामकामो वा प्रजाकामो वोपहव्येन यजेत Âçv. Çr. 9,6. Maç. S. 4,6 in Verz. d. B. H. 72.

उपहसित (von हस् mit उप) n. *spöttisches Gelächter* Gatâdh. im ÇKDr.

उपहस्त (उ° + ह°) gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

उपहस्तिका (von उप + हस्त) f. *ein Säckchen oder eine Dose, in der Betel oder Gewürze gehalten werden,* Daçak. 135, ult.

उपहस्वन् (von हस् mit उप) adj. subst. *spottend, Spötter:* मा त्वा मूरा अविष्यवो मोपहस्वान आ दभन् RV. 8,45,23.

उपहार (von हर् mit उप) m. 1) *Darbringung* AK. 2,8,2,28. 3,4,26, 197. H. 447.737. क्रियतामुपहारो ऽस्य त्र्यम्बकस्य, दत्त्वोपहारम्, गिरीशस्य यथान्यायमुपहारमुपाहरत् MBh. 14,1913. fg. आत्मोपहार Kathâs. 22,66. Vid. 93. उपहारैर्विचयिता MBh. 1,497. पुष्पोपहारैर्बलिभिः 3,163. 14020. R. 2,18,16. 3,16,10. 21,25. 77,23. 4,41,29. 5,13,16. Suçr. 1, 21,19. 71,6. 2,391,15. Vikr. 43,9. Ragh. 4,84. Megh. 33. Amar. 13. Kathâs. 20,189. Prab. 54,4. Dhûrtas. 83,10. am Ende eines adj. comp. f. आ R. 6,19,16. सपर्यां सपशूपहाराम् Ragh. 16,39. बलिभिः सोपहारकैः Suçr. 2,390,2. nom. abstr. °ता und °त्व: यत्र — ज्योतिषां प्रतिबिम्बानि प्राप्नुवन्त्युपहारताम् Kumâras. 6,42. भगवत्युपहारत्वे (*zur Darbringung für Bh.*) यत एवास्मि कल्पितः Kathâs. 10,143. उपहारीकर् *darbringen:* चण्डिकायास्त्वामुपहारीकरिष्यति 141. °कुसुम Vid. 95. — 2) *ausgelassene Freude, exultation* (which comprehends laughter, dance, song, bellowing as a bull, bowing, recital of prayer, etc.) Colebr. Misc. Ess. I,408. अनेकविकल्पोपहारकर्मभिः Daçak. in Benf. Chr. 181,20.

उपहालक m. pl. N. pr. eines Landes (कुन्तल) H. 961.

उपहास (von हस् mit उप) m. *Tändelei, Scherz, Spiel:* जायाया उपहासं नेच्छेत् Çat. Br. 14,9,4,11. Pâr. Gṛhj. 1,11. *spöttisches Lächeln* Ragh. 12,37. सोपहासम् MBh. 3,14709. Pańkat. 227,4. Dhûrtas. 80,11. Prab. 108,10. सप्रकाशोपहासम् 111,15. — Vgl. अधोपहास.

उपहास्य (wie eben) adj. *zu verspotten, dem Spott anheimgefallen* Mṛkkh. 102,14. उपहास्यतां गम् *sich dem Spott aussetzen* Ragh. 1,3.

उपहित 1) partic. s. u. धा mit उप. — 2) m. N. pr. gaṇa आचितादि zu P. 6,2,146.

उपहूत s. u. ह्वा mit उप. — उपहूत m. N. pr. P. 6,2,146, Sch.

उपहोम (उप + होम) m. *Zusatzopfer* Çat. Br. 11,4,3,8. Ind. St. 3,385.

उपह्वर (von ह्वर् mit उप) m. 1) *Wölbung, Bucht; Abfall, Abhang* (vgl. ह्वरस् und γύαλον): उपह्वरे यदुपरा अपिन्वन्मध्वर्णसो नद्यश्चतस्रः RV. 1,62,6. उपह्वरेषु यदचिध्वं ययिम् 87,2. उपह्वरे गिरीणाम् 8,6,28. (मधु) यत्सीमुपह्वरे विदत् *in der Wölbung des* Soma-*Gefässes* 58,6. उपह्वरे नद्यो अंशुमत्याः 85,14. (मञ्जूषाम्) जाह्नव्याः समानीतामुपह्वरम् MBh. 3,17156. — 2) n. *Nähe* AK. 3,4,185. H. an. 4,242. Med. r. 252. उपह्वरे *in der Nähe, nahebei* MBh. 1,6364. 12,961. 15,176. कथयामास तत्रियाणामुपह्वरे *in der Nähe der* K. d. h. *den* K. 3,6813. प्रह्वो ऽभवद्धातुरुपह्वरे सः Arg. 1,5. — 3) n. *einsamer Ort* AK. H. 741. an. Med. — 4) m. *Wagen* Uṇâdik. im ÇKDr.

उपह्वान (von ह्वा mit उप) n. *das Einladen* Kâtj. Çr. 3,4,19. 10,6,21.

उपांशु 1) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. a) *leise, ohne Stimme:* तस्मादुपांशु वाचा चरितव्यम् Ait. Br. 1,27. तिर इव वा एतद्वाचो यदुपांशु 2,7. उपांशु देवता यजति Çat. Br. 1,3,5,10. अनिरुक्तं वा उपांशु ebend. 4,5,12. 6,3,27. 9,2,8. 3,9,4,6. 4,6,3,16. उपांशु वै रेतः सिच्यते 6,2,2, 20. Kâtj. Çr. 1,3,10. उपांशुयाज m. Çat. Br. 1,6,3,23. fgg. 11,2,6,5. 3, 15. 4,1,10. TS. 2,6,6,4. Çâńkh. Gṛhj. 1,1,44. 3,12.18. 8,6. उपांशुहविस् adj. 1,1,36. 5,3,4. उपांशुता 1,1,29. — b) *im Stillen, im Geheimen* AK. 2,8,1,23. H. 1538. an. 3,717. Med. ç. 16. स्यात्तु दुर्योधनेनेदमुपांशु विहितं कृतम् MBh. 3,17309. परिचेतुमुपांशु धारणाम् Ragh. 8,18. उपांशुव्रत *ein im Geheimen geleistetes Gelübde* MBh. 1,679. 3,13263.13268. उपांशुदण्डेन हि मां बन्धनेनावसादयेत् R. 4,55,10. — 2) m. a) *ein ohne Stimme gesprochenes Gebet* H. an. Med. विधियज्ञाज्जपयज्ञो विशिष्टो दशभिर्गुणैः। उपांशुः स्याच्छतगुणः साहस्रो मानसः स्मृतः॥ M. 2,85. जप उपांशुप्रयोगः P. 1,2,34, Sch. — b) N. einer Soma-Füllung (ग्रह): उपांशोर्वीर्येण जुहोमि VS. 9,38. उपांशोस्त्रिवृत् 13,54. 19,19. TS. 6,4,6,1.4. Âçv. Çr. 5, 2. यज्ञमुखं वा उपांशुः Çat. Br. 5,2,4,17. 4,1,1,1. 2,1. उपांश्वन्तर्यामौ 4, 1,2,3. 4,1,4. 5,5,12. Ait. Br. 5,33. उपांशुपात्र n. Çat. Br. 4,4,1,4. 2, 10. 5,5,2. Kâtj. Çr. 10,5,13. उपांशुसवन adj. (der Stein) *mit welchem der für den* उपांशुग्रह *bestimmte* Soma *geschlagen wird* TS. 6,5,6,5. Çat. Br. 3,9,4,7. 4,1,1,1.28. 3,5,16.18. Kâtj. Çr. 9,4,5. fgg. 10,1,6. 4,7. Âçv. Çr. 5,2. — Zerlegt sich lautlich in उप + अंशु.

उपाक (von अञ्च् mit उप) adj. *nahe zusammengerückt, verbunden, benachbart;* nur in dem du. उपाके von *Nacht und Morgen* RV. 1,142,7. 3,4,6. 10,110,6. Nir. 8,11. AV. 5,27,8. oxytonirt: उपाकयोर्नि शिप्री हरिवान्दधे हस्तयोर्वज्रम् RV. 1,81,4. loc. उपाके adv. *in nächster Nähe, gegenwärtig, coram* Naigh. 2,16. रुक्मो न रोचत उपाके RV. 4,10,5. 20, 4. 7,3,6. अश्रीतं मध्वो अश्विना उपाके 7,73,2. 42,3. 8,83,3. 1,26,6. mit gen.: भद्रं ते अग्ने सहसिन्ननीकमुपाक आ रोचते सूर्यस्य 4,11,1. सूरं उपाके 16,14. — Vgl. अनूक, अपाक, अभीक, प्रतीक.

उपाकेचक्षस् (उ° + च°) adj. *sichtbar vor Augen stehend:* अभि व्रजं न तत्निषे सूर उपाकेचक्षसम् RV. 8,6,25.

उपाकरण (von कर्, करोति mit उप + आ) n. 1) *das Herbeiholen, Einladen, Auffordern zum Beginn;* so heissen *auffordernde Sprüche,* **Praisha** *und ähnliche eines Priesters an den andern* Çat. Br. 1,5,2,12. Kâtj. Çr. 3,3,17. 12,6,5. 3,8. प्रातरनुवाकोपाकरण 9,1,10. पवमानोपाकरण 6,34. *an das herbeigeführte Opferthier:* उपाकरणायोरन्यस्मिन्संज्ञपयन्ति (पशुम्) Âpastamba bei Sâj. zu Ait. Br. 2,11. उपाकरणकाले ऽध्रमानीय Âçv. Çr. 10,8. Grhj. 2,4. Kâtj. Çr. 6,3,25. — 2) *Vorbereitung, Beginn:* अध्यायोपाकरण Âçv. Grhj. 3,5. Ind. St. 3,377. *der Beginn des* Veda-*Studiums nach gehöriger Vorbereitung* AK. 2,7,40. H. 841. Vgl. उपाकर्मन्.

उपाकर्मन् (wie eben) n. *Vorbereitung, Beginn:* अध्यायोपाकर्मन् Pâr. Grhj. 2,10. अध्यायानाम् Jâǵn. 1,142. auch ohne Zusatz: *Beginn des* Veda-*Studiums* M. 4,119. Verz. d. B. H. No. 1041. fg.

उपाकृत (wie eben) mit श्रेण्यादि compon. gana कृतादि zu P. 2,1,59. 1) partic. *herbeigeholt, eingeladen* d. h. *mit den auffordernden Sprüchen angesprochen,* z. B. vom Opferthier AV. 2,34,2. Ait. Br. 7,16. Kâtj. Çr. 25,9,1 (daher AK. 2,7,25. H. 829. an. 4,100. Med. t. 187: m. *ein unter den vorgeschriebenen Gebeten geschlachtetes Opferthier*). उपाकृते प्रातरनुवाके *nachdem die Einladung zum* Pr. *ergangen ist* Ait. Br. 5,33. Kâtj. Çr. 3,3,18. — 2) *von einer Widerwärtigkeit betroffen* (उपद्रुत) Med. — 3) m. *Widerwärtigkeit* (उपद्रव) H. an. 4,99. — Vgl. कर् mit उप + आ.

उपाकृतिन् adj. = उपाकृतमनेन gana इष्टादि zu P. 5,2,88.

उपाक्षम् (von उप + अक्ष) adv. *vor Augen* P. 6,2,121, Sch.

उपाख्य (von ख्या mit उप + आ) 1) adj. *mit den Augen wahrzunehmen:* अनुपाख्य P. 6,3,80. उपाख्यायते प्रत्यक्षत उपलभ्यते यः स उपाख्यस्तदन्यो ऽनुपाख्यो ऽनुमेय इत्यर्थः Sch. ज्ञानविज्ञानयुक्तानां निरुपाख्या निरञ्जना। कैवल्या या गतिर्देव परमा सा गतिर्भवान्॥ MBh. 13,1101. Sollte nicht viel eher ein nom. act. उपाख्या anzunehmen sein? — 2) m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 4,677.

उपाख्यान (उप + आ°) n. *eine Erzählung von geringerm Umfange, Episode* Kathop. 3,16. MBh. 1,101. Hit. 27,8. ऐतिहासिकान्युपाख्यानानि Prab. 91,7. Sehr häufig in den Unterschriften der Kapitel im Epos. Nach Burnouf (Bhâg. P. XXXVIII): *Nacherzählung, Erzählung einer von einem Andern gehörten Begebenheit.*

उपाख्यानक (von उपाख्यान) n. *kleine Erzählung* Pańkat. 222,23.

उपागम (von गम् mit उप + आ) m. 1) *das Herankommen.* — 2) *Einwilligung* Aǵaja im ÇKDr.

उपाग्नि (उप + अग्नि) adv. *am Feuer* P. 1,1,41, Sch.

उपाग्र (उप + अग्र) n. 1) *der der Spitze —, dem Ende vorangehende Theil:* जिह्वाग्रोपाग्रमध्यमूलानाम् P. 8,3,18, Sch. — 2) *ein untergeordnetes Glied* H. 1441 (v. l. उपाग्र्य).

उपाग्रहण (von ग्रह् mit उप + आ) n. = उपाकरण 2. Râjam. zu AK. 2,7,40. ÇKDr.

उपाग्रहायणम् und उपाग्रहायणि (von उप + आग्रहायणी) adv. *gegen den Vollmondstag im Monat* Agrahâjana P. 5,4,110, Sch.

उपाग्र्य s. u. उपाग्र 2.

उपाङ्क्य (von अङ्क् mit उप) adj. *zu kennzeichnen:* उपाङ्क्यपृष्ठ m. N. eines eintägigen Soma-Opfers Çâñkh. Çr. 10,8,33.

उपाङ्ग (उप + अङ्ग) n. 1) *Unterabtheilung:* वर्गाः पृथ्वीपुरक्ष्माभृद्वनौषधिमृगादिभिः। नृब्रह्मक्षत्त्रविट्शूद्रैः साङ्गोपाङ्गैरिहोदिताः॥ AK. 2,1,1. — 2) *Anhang —, ergänzendes Werk von geringerer Bedeutung, eine Ergänzung zu einer Ergänzung:* वेदाः साङ्गोपाङ्गाः N. (Bopp) 12,17. Hariv. 14074. (शास्त्रम्) साङ्गोपाङ्गम् MBh. 1,4004. (धनुर्वेदः) साङ्गोपाङ्गोपनिषदः सरहस्यः Viçv. 5,16. (आयुर्वेदः) उपाङ्गमथर्ववेदस्य Suçr. 1,1,16. Verz. d. B. H. 94 (68). पुराणन्यायमीमांसाधर्मशास्त्राणि चेति चत्वार्युपाङ्गानि Madhus. in Ind. St. 1,13.18. Die Upâñga und Añga zwölf an der Zahl bei den Ǵaina H. 245. उपाङ्गगीत Râǵa-Tar. 5,381.

उपाचरित partic. s. u. चर् mit उप + आ. gramm. heisst so *der* Saṁdhi, *durch welchen der* Visarga *vor* क *und* प *zu* स् *wird* Ṛv. Prât. 4,14.

उपाचार (wie eben) m. 1) *Stellung* Nir. 1,4. — 2) *Verfahren:* उत्तरतउपाचारः (यज्ञः) Çâñkh. Çr. 1,1,12. — 3) = उपाचरित AV. Prât. 4,74. Uvaṭa zu Ṛv. Prât. 4,22. — Vgl. उपचार.

उपाजिन (उप + अजिन) n. P. 6,2,194. gana निरुदकादि zu 184.

उपाजे in Verbindung mit कर् P. 1,4,73. Vop. 15,5. उपाजेकृत्य und उपाजे कृत्वा *unterstützen* P., Sch. — Vgl. अन्वाजे.

उपाञ्जन (von अञ्ज् mit उप) n. *das Salben, Bestreichen* Kâtj. Çr. 8,6,33. eines der शुद्धेः कर्तृणि देहिनाम् M. 5,105. मार्जनोपाञ्जनैर्वेश्म (शुध्यति) 122. 124.

उपात्त 1) partic. s. u. दा, ददाति mit उप + आ. — 2) m. *ein Elephant ausser Brunst* Halâj. im ÇKDr.

उपात्यय (von 3. इ mit उप + अति) m. *Versäumniss* AK. 2,7,36. 3,3,33. H. 1504. P. 3,3,38.

उपादान (von दा, ददाति mit उप + आ) n. 1) *das für-sich-Nehmen, sich-Zueignen:* विस्रब्धं ब्राह्मणः शूद्राद्द्रव्योपादानमाचरेत् M. 8,417. अदत्तानामुपादानम् 12,7. MBh. 3,8600. 8605. 8611. Vop. 16,2. गन्धोपादान *das Aufnehmen des Geruchs, Riechen* 8,87. शास्त्रोपादान *das sich-mit-den-Lehrbüchern-vertraut-Machen* Hit. 4,13, v. l. — 2) *das Erwähnen, Aufführen:* सर्वत्रैव प्रथमं पुत्रोपादानात् Çañkha und Likhita in Dâj. 127,8. Sch. zu P. 2,3,73. 3,1,76. 4,2,93. Siddh. K. zu 2,4,32. — 3) *das Insichschliessen, Enthalten* Sâh. D. 11,21.22. Siddh. K. 248,b,4. — 4) *das Ablenken der Sinne von den äussern Erscheinungen* AK. 3,3,16. H. 1524. — 5) *materielle Ursache* Trik. 3,2,10. Colebr. Misc. Ess. I, 412. Bâlab. 12 und Wind. z. d. St. Goldstücker bei Burn. Intr. 496, N. 2. Sâṁkhjak. 9. 50. Bhâshâp. 149. Prab. 112,1. — 5) buddh. nach Burnouf (Intr. 487. 494. 497) *Empfängniss (la conception),* nach Colebr. (Misc. Ess. I, 396) *Anstrengung (effort, or exertion of body or speech);* entseht aus der तृष्णा und erzeugt den भव. उपादानस्कन्ध Burn. Intr. 475, N. 1. 496, N. 2. 513.

उपादिक m. s. u. उत्पादक 3, *a.* — उपादिका bei Wils. fehlerhaft für उपोदिका.

उपादेय (von दा, ददाति mit उप + आ) adj. 1) *für sich zu nehmen, zu wählen:* भवे सौख्यं हित्वा शमसुखमुपादेयमनघम् Çântiç. 1,21. — 2) *was man wählt, ausgezeichnet, vorzüglich:* उपादेयतारतम्य Sâh. D. 3,19. काव्यस्योपादेयत्वम् 2,10. Madhus. in Ind. St. 1,23, ult.

1. उपाधि (von धा, दधाति mit उप) m. 1) *Betrug* H. an. 3,343. Med. dh. 29. कृते चतुष्पात्सकलो निर्व्याजोपाधिवर्जितः MBh. 3,13017. उपाधिर्न मया कार्यो वनवासे जुगुप्सितः R. 2,111,29. — 2) *nähere Bestimmung, Attribut; Bedingung* Trik. 3,3,215. 216. H. an. Med. dh. 30. Pat. zu P. 7,2,15. गुणद्रव्यक्रियायोगोपाधयः परगामिनः (*richten sich nach dem Geschlecht des Hauptworts*) AK. 3,6,44. Sâh. D. 10,18. 21,19. Colebr. Misc. Ess. I, 287. Bhâshap. 46. 137. fgg. Z. d. d. m. G. VI, 12. 16, N. 2. VII, 299. उपाधिक am Ende eines adj. comp. Sch. zu P. 4, 2,24. 67. 5,1,16. Sâh. D. 22,1. 2. Vop. 25,17. Z. d. d. m. G. VII, 291, N. 4. तत्र चेडुपाधिमात्रायां (*in irgend einem bestimmbaren Maasse*, d. i. *in dem allergeringsten Maasse*) नखेन लवणास्य कुर्यात्तेनैवास्य तद्दृयान्नं संपद्यते Kauç. 68. अनुपाधिरमणीयो देश एषः *unbedingt reizend* Prab. 101,11 (Sch.: = सहजसुन्दर). उपाधि = नामचिह्न *Beiname* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. उपधा, उपधि.

2. उपाधि (von ध्या, ध्यायति mit उप + आ) m. 1) *das Nachdenken über das Recht* (धर्मचिन्ता) AK. 1,1,3,28. H. 1381. an. Med. — 2) *ein für den Unterhalt der Familie besorgter Mann* AK. 3,1,12. H. 478. an. Med. — Vgl. 2. आधि.

उपाधिक (उप + अधिक) adj. *überzählig* Ṛv. Prât. 15,15. — Vgl. u. 1. उपाधि 2.

उपाध्याय (von 3. इ mit उप + अधि) 1) m. *Lehrer* P. 3,3,21, Sch. Vop. 26,170. AK. 2,7,6. H. 78. उपाध्यायाय भैक्षं प्रयच्छति Kauç. 10. 141. स गुरुर्यः क्रियाः कृत्वा वेदमस्मै प्रयच्छति। उपनीय ददद्वेदमाचार्यः स उदाहृतः॥ एकदेशमुपाध्यायः Jâǵn. 1,35. उपाध्यायान्दशाचार्यः (गौरवेणातिरिच्यते) M. 2,145. 5,91. MBh. 14,2629. Viçv. 11,9. Suçr. 1,71,12. Çâk. 61,11. 64,12. अश्वः सोपाध्यायः *mit einem Bereiter* R. 1,11,13. — 2) f. °या *Lehrerin* P. 3,3,21, Vârtt. 1. 4,1,49, Vârtt. 4. AK. 2,6,1,14. H. 524. — 3) f. °यी *Lehrerin* und *Frau eines Lehrers* P. 3,3,21, Vârtt. 1. Vop. 4,24. AK. 2,6,1,14. 15. H. 523. 524. Vgl. उपाध्यायानी.

उपाध्यायानी (von उपाध्याय) f. *Frau eines Lehrers* P. 4,1,49, Vârtt. 4. Vop. 4,24. AK. 2,6,1,15. H. 523. MBh. 1,750. 758. 759.

उपानस (von उप + अनस्) 1) adj. *auf dem Wagen befindlich:* सचायोरिन्द्रश्चर्कृष आँ उपानसः सपर्यन्। नदयोर्विव्रतयोः शूर इन्द्रः Ṛv. 10, 105,4. — 2) n. *der Raum auf dem Wagen* oder *das auf den Wagen Geladene* P. 5,4,94, Sch. (ज्ञातौ). Vop. 6,45. निर्वो गोष्ठादजामसि निरक्षान्निरुपानसात् AV. 2,14,2.

उपानह् (von नह् mit उप mit Dehnung des Auslauts) P. 6,3,116. f. (nom. उपानद् P. 8,2,34). Vop. 6,62. *Sandale, Schuh* AK. 2,10,31. H. 914. कार्ष्णी उपानहा उपमुञ्चते TS. 5,4,4,4. 6,6,1. वाराह्या उपानहा (vgl. P. 6,1,106, Sch.) Çat. Br. 5,4,3,19. 5,3,7. उपानद्युग Âçv. Gṛhj. 3, 8. दामनी द्वे उपानहौ च कार्ष्णान्यौ कृष्णे स्यातामित्येके Kâtj. Çr. 22,4,21. उपानच्छत्त्रधारणम् M. 2,178. 246. 4,66. 74. MBh. 2,1915. Hit. I, 135. पादुकोपानहौ चापि युग्मानि R. 2,91,69. am Ende eines adj. comp. उपानत्क gaṇa उरआदि zu P. 5,4,151. सोपानत्क M. 3,238 (vgl. अनुपानत्क). am Ende eines adv. comp. उपानह gaṇa शरदादि zu P. 5,4,107. Vop. 6,62. दण्डोपानहं (nom.) दक्षिणा Çâṅkh. Gṛhj. 3,3,7.

उपानुवाक्य (उप + अनुवाक oder अनुवाक्या) 1) adj. Beiwort Agni's Taitt. Âr. 1,22,11. — 2) n. Bez. eines Abschn. der TS. Ind. St. 3,381. 389.

1. उपान्त (उप + अन्त) n. 1) *Nähe des Endes; Saum, Rand:* उपान्ते *in der Nähe des Endes* TS. 6,6,4,3. तीरोपान्ते न्यविशत् Pańkat. 205,8. मेरोरुपान्तेषु Ragh. 7,21. 47. 16,21. दिशामुपान्तेषु ससर्ज दृष्टिम् Kumâras. 3, 69. Megh. 18. 25. Amar. 23. Kathâs. 24,136. Prab. 73,8. उपान्तसंमीलितलोचन (daher vielleicht bei Wilson: *the angle of the eye*) Ragh. 3,26. उपान्तभागेषु Kumâras. 7,32. am Ende eines adj. comp. f. आ Çântiç. 2,16. — 2) *unmittelbare Nähe* H. 1450. नगरोपान्ते Hit. 91,15. Megh. 78. तस्य चोपान्तसंन्यस्ते शयानां शयने R. 5,14,29. उपान्तस्थित Ragh. 3, 57. Megh. 75. यौगंधरायणोपान्तम् (*zu* Jaug.) — विससर्ज च। स दूतम् Kathâs. 16,4. ये च ते ऽनुचराः पादोपान्तं समाश्रिताः MBh. 3,198. — 3) *der vorletzte Buchstab* AK. 3,6,14.

2. उपान्त (wie eben) adj. *gegen das Ende hin befindlich, der vorletzte;* vom Finger Çikshâ 43. — Vgl. उपान्त्य.

उपान्तिक (उप + अ°) n. *Nähe:* आनीयेत — ममोपान्तिकम् *zu mir* Vikr. 56. यच्च वीरं न पश्यामि धनंजयमुपान्तिकात् *in der Nähe, bei mir* MBh. 3,10873. उपावृत्तमुपान्तिकात् R. 4,39,14. तस्माद्द्विश्चब्धो मम कर्णोपान्तिके स्फुटं निवेदयतम् Pańkat. 167,15.

उपान्त्य (उप + अ°) adj. *der vorletzte* P. 5,4,90, Sch. Çrut. 16. 33.

उपाप (von आप् mit उप) in दुरुपाप *schwer zu erlangen* Çat. Br. 10, 1,2,6.

उपाप्ति (wie eben) f. *Erreichung, Erlangung:* कैतेषामुपाप्तिः Çat. Br. 10,1,2,6. 6,2,1,35. 2,13. 5,1,1. 6,1,5. 7,3,2,1.

उपाभृति (von भर् mit उप + आ) f. *das Hinzu-, Herzubringen:* ऊर्जामुपाभृति (instr.) Ṛv. 1,128,2.

उपाय (von 3. इ mit उप) m. 1) *Herbeikunft* Med. j. 73. अद्धा दुष्टः कायस्तदपि मरणोपायचकितः Bhartṛ. 3,10. — 2) *wodurch man zu seinem Ziel gelangt, Mittel, Weg, fein angelegtes Mittel, List* AK. 3,4,3,23. 23,142. Muṇḍ. Up. 3,2,4. सर्वोपायैस्तथा कुर्यान्नीतिज्ञः पृथिवीपतिः। यथास्याभ्यधिका न स्युर्मित्रोदासीनशत्रवः॥ M. 7,177. 8,48. 190. 9,312. 11, 112. Bhag. 6,36. N. 26,9. Viçv. 13,27. R. 1,8,15. 9,1. 8. Amar. 21. Kathâs. 20,2. 25,32. Burn. Lot. de la b. l. 549. fg. उपायेन हि तत्कुर्याद्यन्न शक्यं पराक्रमैः Pańkat. I, 233. उपायो विहितश्चायं त्वदर्थमतुलो ऽनया N. 24,33. अयमुपायश्चिन्तितो महान् 19,4. उपायो ऽयं मया दृष्टो निरपायः 4, 19. उपायमनपायम् R. 3,44,8. संशयात्मकः Pańkat. I, 10. चिन्तयित्वा च तस्योपायान्बहूंस्ततः *Mittel dieses in's Werk zu setzen* R. 1,8,21. नान्यो ऽस्ति कश्चिदुपायो ऽस्माकं जीवितस्य Pańkat. 161,9. कं करिष्यत्युपायम् R. 5,6,5. वधार्थं तस्य भगवन्नुपायं कर्तुमर्हसि 1,14,19. मया तावदेतेषां वधायोपायश्चिन्तनीयः Pańkat. 191,9. उपायो ऽयं मया दृष्टो नैषधानयने तव N. 24,24. सर्वोपायं च वर्तिष्ये विनिवर्तयितुं वनात् R. 2,82,18. एतैरुपाययोगैः M. 9,10. संयुक्तान्वियुक्तांश्च सर्वोपायान्सृजेद्बुधः 7,214. भेदो दण्डः साम दानमित्युपायचतुष्टयम् (den Feind zu bezwingen) AK. 2,8,1,20. H. 736. Med. j. 75. M. 7,108. 109. 200. Jâǵn. 1,345. कच्चिद्राजगुणैः षड्भिः सप्तोपायांस्तथानघ (die 4 eben erwähnten und die 3 sogenannten क्षुद्रोपायाः; s. H. 738) ॥ बलाबलेन सम्यक्त्वं चतुर्दश परीक्षसे MBh. 2,155. in comp. mit dem Ziel: वृत्त्युपायान् M. 10,2. हन्तायं विहितस्तस्य वधोपायः R. 1,14,20. Pańkat. 55,6. आहरणोपाय Suçr. 1,23,15. साधनोपाय 2,46,11. अर्थोपायाश्चिन्तनीयाः कर्तव्याश्च Pańkat. 6,7. 92,3. Kathâs. 10,43. 138. H. 77. mit dem Mittel selbst: शस्योपाय Âçv. Çr. 9,10. हन्याच्चित्रैर्वधो-

पयिकृद्दनकैर्नृपः M. 9,248. Suçr. 1,26,20. पञ्चोपाय 359,11. सुखोपायेन *auf eine leichte Art* Pańkat. 211,10. am Ende eines adj. comp. f. आ: बुद्धिमास्थाय सोपायाम् MBh. 3,1306. — 3) *das Einstimmen in den Gesang:* तत्र होतुर्निधनोपायः Çāñkh.Gṛhj. 5,12,4. — Vgl. उपक्रम und अपाय.

उपायन (wie eben) n. 1) *das Herbeikommen:* उपायन उषसां गोमतीनाम् Ṛv. 2,28,2. *das sich-beim-Lehrer-Einstellen, in-die-Lehre-Treten:* स होपायनकीर्ता उवाच Çat. Br. 14,9,1,11. — 2) *das Antreten, Uebernehmen:* व्रतोपायने Çat. Br. 11,1,7,1. Kātj. Çr. 2,2,5. 4,12,10. 5,4,22. व्रतोपायनीय 2,1,10. — 3) *Geschenk, Darbringung* AK. 2,8,1, 28. H. 737. MBh. 3,13165. धनश्चोपायनं ददौ R. 2,70,23. 84,10. 115,25. 4,37,38. 38,1. 5,55,21. Hit. 57,12. Çāk. 50,1. Ragh. 4,79. Kumāras. 2, 37. Kathās. 13,166 (उपायम). 14,31 (उपयन). 18,25. 22,149. Vid. 6. — Vgl. सूपायन.

उपायात 1) part. s. u. या mit उप + आ. — 2) n. *Ankunft:* सा काङ्क्षमाणा भर्तृणामुपायातम् Draup. 4,24.

उपायिन् (von 3. इ mit उप) adj. 1) *hinzutretend;* davon उपायित्व n. Kātj. Çr. 3,3,8. 5,16. — 2) *sich fleischlich vereinigend:* ऋतुगायोपायी Kātj. Çr. 5,2,21. 18,6,27. 22,7,18.

उपायु (wie eben) adj. *herbeikommend:* उपायवं स्थ Zusatz der TS. 1, 1,1,1 zur Formel वायव स्थ VS. 1,1. Çat. Br. 1,7,1,3. Kātj. Çr. 4,2,8.

उपार (von अर् mit उप) m. *Verfehlung:* अस्ति ज्यायान्कनीयस उपारे Ṛv. 7,86,6.

उपारण (wie eben) n. dass.: अतीहि मन्युषाविणं सुषुवांसमुपारणे Ṛv. 8,32,21.

उपारुह् (von रुह् mit उप + आ oder उप mit Dehnung des Auslauts) f. *Aufwuchs, Schoss:* स रोहिवद्भि पूर्वा अचिक्रदद्उपारुहः श्रथयन्स्वादते हरिः Ṛv. 9,68,2.

उपार्जन (von अर्ज् mit उप) n. *das Herbeischaffen, Erwerben, Erlangen:* शस्त्राणां कवचानां च कृत्वा सम्यगुपार्जनम् R. 5,82,17. अर्थस्योपार्जनम् Pańkat. II, 155. अर्थोपा॰ 95,14. विद्यायाः 244,21. 7,9. नरकोपा॰ 118,3. auch उपार्जना f. 243,16.20. लोकद्वयस्य 251,20.

उपालभ्य (von लभ् mit उप + आ) adj. *zu tadeln:* नोपालभ्यः पुमांस्तत्र Pańkat. II, 140.

उपालम्भ (wie eben) m. *Zurechtweisung, Tadel, Vorwurf* AK. 1,1,5, 15. H. 274. MBh. 3,1047.13699. R. 6,89 in der Unterschr. Mṛkkh. 86, 7. Hit. I,27. तदस्या देवीं वसुमतीमन्तरेण महानमुपालम्भमधिगतो ऽस्मि Çāk. 59,14, v. l. अनुप॰ Nir. 1,14. नोपालम्भ R. 6,99,27. Kathās. 26,128.

उपालम्भन (wie eben) n. dass.: अलमतीतोपालम्भनेन Hit. 87,21. महदुपालम्भनं गता ऽस्मि Çāk. 59,14.

उपालम्भ्य (wie eben) adj. *zum Opfer hinzuzunehmen* (als Zusatz) Kātj. Çr. 13,2,10.16. 22,5,14. 24,2,9. तैर्यः पशुरुपालम्भ्यः सवनीयस्य (zu dem सव॰ पशु) Çāñkh. Çr. 11,13,8. 15,1,16.

उपालि m. N. pr. eines Mannes, des Anordners des Vinaja, Vjutp. 33. Burn. Intr. 45. 446. Schiefner, Lebensb. 266 (36).

उपाव zu schliessen aus औपावि.

उपावर्तन (von वर्त् mit उप + आ) n. *das Zurückkehren* R. 2,57 in der Unterschr. Ragh. 8,52.

उपावसायिन् (von सा, स्यति mit उप + अव) adj. *sich fügend* (fremdem Willen), *sich anschliessend:* सो ऽन्यस्यैव कृतानुकरो ऽन्यस्योपावसायी भवति Çat. Br. 1,6,2,34. 11,4,2,9.

उपावसित s. u. सा, स्यति mit उप + अव.

उपावसु (उप + वसु mit Dehnung des Auslauts) adj. *Gutes herbeibringend, — verschaffend:* आ ते स्वस्तिमीमह आरेअघामुपावसुम् Ṛv. 6,56, 6. vom Soma 9,84,3. 86,33.

उपावहरण (von हृ mit उप + अव) n. *das Herabnehmen* Kātj. Çr. 9,14,16.

उपावी (von अव् mit उप) adj. *ermunternd, anziehend* VS. 6,7. — Vgl. अवी.

उपावृत् (von वर्त् mit उप + आ) f. *Wiederkehr* VS. 12,8. AV. 6,77,3.

उपावृत्त (wie eben) 1) partic. s. u. वर्त्. — 2) m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 189.

उपाव्याधे (von व्यध् mit उप + आ) m. *verwundbare, offene Stelle* TS. 7,2,5,4.

उपाशंसनीय (von शंस् mit उप + आ) adj. *zu hoffen* Nir. 1,6.

उपाश्रय (von श्रि mit उप + आ) m. *Zuflucht:* राजर्षीणां हि सर्वेषामत्ते वनमुपाश्रयः MBh. 15,152. त्वं हि नस्तात सर्वेषां दुःखितानामुपाश्रयः 3,17262. को ऽर्थस्तेषां पार्थिवोपाश्रयेण (तेषां पा॰ obj.) Bhartṛ. 2, 40. M. 9,335, v. l.

उपासक (von आस् mit उप) adj. subst. (f. उपासिका) 1) *dienend, Diener* Kauç. 92. कमप्येकं राजपुत्रमुपासकम् Kathās. 19,78. अर्हदुपासकाः H. 43. m. f. *ein* Çûdra Râgan. im ÇKDr. — 2) *Verehrer, Anhänger:* बुद्धोपासक Mṛkkh. 113,11. तीर्थिकोपासक Burn. Intr. 280. bei den Buddhisten *ein Anhänger von* Buddha, oft im Gegens. zu भिक्षु *einem buddh. Geistlichen,* ebend. 279. fgg. Lalit. 94. 157. Prab. 48,9. 49,7.14. Schiefner, Lebensb. 248 (18).

उपासकदश (उ॰ + दशन्) m. pl. Titel des 7ten der zwölf heiligen Bücher bei den Gaina H. 244.

उपासङ्ग (von सञ्ज् mit उप + आ) m. 1) *Nähe* Kauç. 16. — 2) *Köcher* AK. 2,8,2,56. H. 781. MBh. 2,1916.

उपासन (von आस् mit उप) n. 1) *das Danebensitzen* H. an. 4,162. Med. n. 172. — 2) *das Obliegen:* चिरसंगीतोपासन Mṛkkh. 2,11. इष्वस्त्राणामुपासने R. 2,67,18. — 3) *das Dienen, Aufwarten, Pflegen, Ehre-Erzeigen, Verehren* AK. 2,7,34. H. an. Med. Vjutp. 55. M. 3,107. त्वाग्युपासनम् Suçr. 1,8,11. आचार्योपा॰ Jāǵń. 3,156. Bhag. 13,7. खलोपा॰ Bhartṛ. 2,34. संध्योपा॰ M. 2,69. auch उपासना f. H. 497, Sch. नान्यस्य करोत्युपासनाम् Kāt. 10. — 4) *Uebungen im Bogenschiessen* AK. 2,8,2,54. Trik. 3,3,231. H. ç. 151. an. Med. MBh. 3,14702. — 5) *das Erachten, für-Etwas-Halten* Khānd. Up. 2,1,1. — 6) *religiöse Betrachtung:* उपासनानि सगुणब्रह्मविषयमानसव्यापाररूपाणि शाण्डिल्यविद्यादीनि Vedāntas. in Benf. Chr. 202, 18.12.19. Kaush. Up. in Ind. St. 1,405. — 7) *das häusliche Feuer* Jāǵń. 3,45.

उपासा (wie eben) f. *religiöse Betrachtung* Muṇḍ. Up. 2,2,3.

उपासादित partic. von सद् im caus. mit उप + आ; davon उपासादितिन् adj. gaṇa इष्टादि zu P. 5,2,88.

उपासितर् (von आस् mit उप) nom. ag. *Ehrenerweiser, Verehrer:* ब्राह्मणानाम् R. 5,32,6.

उपासितव्य (wie eben) adj. 1) *dem man obzuliegen hat, auszuführen:* कर्माण्यवश्यमुपासितव्यम् Suçr. 1,12,8. — 2) *dem man einen Dienst zu erweisen—, Ehre zu erzeigen hat* MBh. 3,12611.14719. — 3) *zu erachten, dafür zu halten:* तद्ध तद्वनं नाम तद्वनमित्युपासितव्यम् Kenop. 31. Taitt. Up. 1,11,4. — Vgl. उपास्य.

उ॑पास्तमयम् (von उप + अस्तमय) adv. *um Sonnenuntergang* Çat. Br. 7,3,2,19. Kâtj. Çr. 4,7,18. 12,6,1. 17,7,4. — Vgl. उपोदयम्, उपव्युषसम्.

उपास्ति (von आस् mit उप) f. *Dienst, Verehrung* Trik. 3,3,271. H. 497. Med. n. 163. संध्योपास्ति Brahma-P. in LA. 56,20. अच्युतोपास्ति Vop. 5,7.

उपास्त्र (उप + अस्त्र) n. *eine untergeordnete Waffengattung:* अस्त्रोपास्त्रकृतिन् MBh. 3,13262.

उपास्य (von आस् mit उप) adj. 1) *dem man obzuliegen hat, auszuführen* Taitt. Up. 1,11,2. — 2) *dem man Achtung zu erweisen hat, zu verehren* MBh. 13,396.1852. Çântiç. 1,7. Madhus. in Ind. St. 1,19. — 3) *zu erachten, dafür zu halten* Taitt. Up. 1,11,4. — Vgl. उपासितव्य.

उपाहित 1) partic. s. u. धा mit उप + आ. — 2) m. *eine feurige Lufterscheinung* AK. 1,1,2,10. Trik. 3,3,151. H. 126. an. 4,99. Med. t. 187.

उपिक॑, उ॑पिय und उपिल॑ (von उप) Hypokoristika für alle mit उप anfangenden Eigennamen P. 5,3,80. — Vgl. उपक.

उपेत (von इत् mit उप) m. N. pr. ein Sohn Çvaphalka's Hariv. 1917. 2084.

उपेक्षक (wie eben) adj. *nicht beachtend, seine Aufmerksamkeit abwendend:* दृष्टा मयेत्युपेक्षक एकः Sâṁkhjak. 66. *über Alles hinwegsehend, Nichts beachtend* M. 6,43.

उपेक्षण (wie eben) n. *ruhiges Zusehen, Dulden, Nichtbeachten* MBh. 3,11306. Hit. II,119.

उपेक्षणीय (wie eben) adj. *zu übersehen, nicht zu beachten* R. 2,23,16. Ragh. 2,44. Madhus. in Ind. St. 1,13, ult.

उपेक्षा (wie eben) f. *Nichtbeachtung, Vernachlässigung, Gleichgültigkeit* MBh. 14,1049. R. 4,12,35. त्वयोपेक्षा कृता मयि 5,36,37. Hit. 30,13. 102,13. II,99. Ragh. 14,65 (St.: *Rücksicht*, weil er eine Frage annimmt). Prab. 68,11. Bhâshâp. 159. dem Feinde gegenüber einer der drei तुद्रोपाय (vgl. u. उपाय) H. 738.

उपेक्षितव्य (wie eben) adj. *worauf zu sehen ist, zu beachten, zu prüfen* Nir. 1,3.11.15.17. 2,6. 7,5. R. 4,29,29.

उपेक्ष्य (wie eben) adj. 1) *zu beachten, zu prüfen* Suçr. 2,214,18. — 2) *zu übersehen, unberücksichtigt zu lassen* R. 5,41,11. Pañkat. I,408. Siddh. K. zu P. 7,2,10.

उपेतर् (von 3. इ mit उप) nom. ag. *der da (feindlich) herankommt, Bedroher:* उपेतारमुपेयांश्च सर्वोपायांश्च कृत्स्नशः। एतत्त्रयं समाश्रित्य प्रयतेतार्थसिद्धये ॥ M. 7,215. Kull.: उपेतारमात्मानमुपेयं प्राप्तव्यम्.

उ॑पेति (wie eben) f. *Zutritt, Annäherung:* का त उ॑पेतिर्मनसो व॑राय भुवत् RV. 1,76,1. भवा नो अग्ने सुमना उ॑पेतौ 3,18,1. वामी प्रणीतिः सुरणा उ॑पेतयः 10,69,1.

उपेनित s. इन् mit उप.

उपेन्द्र (उप + इन्द्र) 1) m. ein Bein. Vishṇu's (*dem* Indra *untergeordnet, nach ihm geboren*) AK. 1,1,1,15. H. 214. MBh. 3,171. Hariv. 4006.4020.5952. R. 1,1,6. 6,102,15. Gîtag. 4,20 (lies: उपेन्द्र व°). Vedântas. in Benf. Chr. 209,19. Râga-Tar. 1,26. VP. 528.17, N. 28. Burn. Intr. 131. — N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 85. — 2) f. उपेन्द्रा N. pr. eines Flusses VP. 183. Vgl. महेन्द्रा.

उपेन्द्रदत्त (उप + इन्द्रदत्त) m. ein Mannsname P. 5,3,80, Sch. Hypokoristikon °दत्तक ebend.

उपेन्द्रबल (उ° + बल) m. N. pr. eines Mannes Kathâs. 10,21.

उपेन्द्रवज्रा (उप + इन्द्र°) f. N. eines Metrums (4 Mal ◡–◡––◡◡–◡––) Çrut. 22. Colebr. Misc. Ess. II,160 (VI,2).

उपेप्सा (von आप् im desid. mit उप) f. *Wunsch Etwas zu erlangen:* मङ्गलोपेप्सा Çat. Br. 13,8,1,6.

उपेय (von 3. इ mit उप) adj. 1) *wozu man* (feindlich) *hinzutritt, was bedroht wird* M. 7,215 (vgl. u. उपेतर्). — 2) *dem oder der man sich fleischlich nahen darf* M. 11,172.

उपोढ 1) partic. s. u. वह् mit उप. — 2) m. (von ऊह् mit उप) *Schlachtordnung* (व्यूह) Dhar. im ÇKDr.

उपोत s. u. वा, वयति mit उप.

उपोती = उपोदिका Çabdar. im ÇKDr.

उपोत्तम॑ (उप + उत्तम) adj. *der vorletzte* AV. 19,22,11. Kâtj. Çr. 16,4,41. Çâñkh. Grhj. 6,7,13. 10,11,17. RV. Prât. 1,19. 2,10. 17,21. Nir. 1,19. n. (sc. अक्षर) *der vorletzte Vocal* P. 4,1,78. 5,1,132. 6,1,180.217. 1,2,37, Vârtt. 3.

उ॑पोदक (von उप + उदक) 1) adj. *am Wasser befindlich:* लोक VS. 35,6. Çat. Br. 13,8,2,3. — 2) f. उपोदकी Râgan. im ÇKDr. und उपोदक n. Suçr. 2,7,17 = उपोदिका.

उपोदयम् (von उप + उदय) adv. *um Sonnenaufgang* Çâñkh. Grhj. 2,7,3. — Vgl. उपास्तमयम्.

उपोदिका f. *Basella cordifolia Lam.*, eine Gemüsepflanze, AK. 2,4,5,23. उपोदिकाशाक Suçr. 1,74,21. 220,18. 2,48,9.

उपोदिता (von 3. इ mit उप + उद्) f. N. pr. zu schliessen aus औपोदितेय.

उपोदीका f. = उपोदिका Bhar. zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

उपोद्घात (von हन् mit उप + उद्) m. 1) *Erläuterung, Beispiel* AK. 1,1,5,10. Sâj. zu Çat. Br. 11,1,6,1. — 2) *Einleitung* H. 262. Dvived. zu Çat. Br. 14,6,2,13. Kathâs. 3,65. Verz. d. B. H. No. 614.1166. *Beginn* H. 1510. Bhar. zu AK. 3,3,26. — Vgl. उद्घात.

उपोद्बलक (von उपोद्बलय्) adj. *bekräftigend* Sâj. zu Çat. Br. 10,5,5,12.

उपोद्बलय् (von उप + उद्बल), उपोद्बलयति *bekräftigen* Sâj. zu Çat. Br. 10,5,5,12. 11,1,2,5. Harisv. zu 13,2,3,1.

उपोषण (von वस्, वसति mit उप) n. *Fasten* Trik. 2,7,10.

उपोषध m. N. pr. eines Brahmanen Burn. Intr. 138, N. 2. Vielleicht eine Pâli-Form für उपवसथ; vgl. ebend. 227, N. 1. — Vgl. उत्पोषध.

उपोषित 1) partic. s. u. वस्, वसति mit उप. — 2) n. *Fasten* Bhar. zu AK. 2,7,37. ÇKDr. M. 5,155.

उपोह॑ (von ऊह् mit उप) m. *das Zulegen, Anhäufen* AV. 3,24,7.

उप्त (partic. von वप्; s. d.) *gesäet:* उप्तकृष्ट *besäet und alsdann gepflügt* AK. 2,9,8. H. 969. उप्तगाढ (mit Umstellung) gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31.

उप्ति (von वप्) f. *das Säen:* बीजानामुप्तिविच्च स्यात् M. 9, 330. Vop. 8, 134.

उप्त्रिम (wie eben) adj. *was gesäet wird* P. 3, 3, 88, Sch.

उप्य (wie eben) adj. *zu streuen, streubar:* दीक्षितश्चेडुपतप्येतोप्यानां येनेच्छेत्तेन चिकित्सेत् Kâtj. Çr. 25, 13, 20. Vgl. Çat. Br. 3, 2, 2, 15.

उब्ज्, उब्जति Dhâtup. 28, 20 (आर्जवे *gerade machen*); औब्जत्; partic. उब्जित; *niederhalten, zusammendrücken* Nir. 6, 8. इन्द्राग्नी रक्ष उब्जतम् Ṛv. 1, 21, 5. 7, 104, 1. उब्जन्तु तं सुभ्वः पर्वतासः 6, 52, 1. उब्जन्नर्णांसि 1, 52, 2. 4, 19, 5. विश्वे देवा उपरिष्टादुब्जन्तो यन्त्वोजसा AV. 8, 8, 13. — caus. aor. औब्जिजत् Vop. 18, 1. — desid. उब्जिजिषति Kâç. zu P. 6, 1, 3. — Pat. zu P. 8, 3, 38 nimmt wegen अभ्युद्र und समुद्र eine Form उद्रज् (!) an; aber in diesen Derivaten ist das द् wohl nicht anders als in अद्भिस् u. s. w. (von अप्) zu erklären, d. i. durch eine Art von Assimilation.

— उद् *auseinanderbiegen, aufbrechen:* इन्द्रो वृत्रमहन्तस्य शीर्षकपालमुदौब्जत्स द्रोणकलशो ऽभवत् TS. 6, 5, 9, 1. *aufrichten:* उदुब्जेनां महते वीर्याय AV. 11, 1, 7.

— अभ्युद्, davon अभ्युद्र.

— नि *niederdrücken, umbiegen; umstürzen:* नीचो न्युब्ज द्विषतः सपत्नान् AV. 11, 1, 6. रक्षसो बलं न्युब्ज वीर्यम् SV. I, 1, 2, 5, 5. चमसान्न्युब्जन्ते न्यग्रोधा अभवन्न्युब्जा इति ह्याप्येनानेतर्ह्याचक्षते कुरुक्षेत्रे Ait. Br. 7, 31. Çat. Br. 13, 2, 7, 3. Kauç. 36.

— अभिनि *niederdrängen, niederhalten:* (जालेन) शत्रूनभि सर्वान्न्युब्ज AV. 8, 8, 6. अभिन्युब्जत्युपधावन्तम् Kauç. 48. 41.

— निस् *loslassen:* निरपामौब्जो अर्णवम् Ṛv. 1, 56, 5. 85, 9. 2, 23, 18.

— वि *aufmachen, aufdecken:* वरुणेन समुब्जितं मित्रः प्रातर्व्युब्जतु AV. 9, 3, 18.

— सम् *zuhalten, zudecken:* कुलाये ऽधि कुलायं कोशे कोशः समुब्जितः AV. 9, 3, 20. 18. तद्वा अथर्वणः शिरो देवकोशः समुब्जितः 10, 2, 27. *zusammendrücken* Çat. Br. 6, 1, 2, 3. — Vgl. समुद्र.

उब्ज (von उब्ज्) m. N. pr. eines Mannes: उब्जककुभाः gaṇa तिककितवादि zu P. 2, 4, 68.

उभ्, उभति, उम्भति Dhâtup. 28, 32 (पूरणे). P. 7, 1, 59, Vârtt. Vop. 13, 4. उभ्नाति, उनप्ति (imperf. उनप्); उब्ध; 1) *zusammenhalten; in Verschluss halten:* दृळ्हान्यौभ्नादुशमान ओजः Ṛv. 4, 19, 4. वृत्रं यद्वज्रिन्नुभ्नाः 1, 63, 4. दृधमुब्धं गा येमानं परि षन्तमद्रिम् 4, 1, 15. — 2) *bedecken:* काकुत्स्थमौम्भत्तीक्ष्णैः शिलीमुखैः Bhatt. 17, 88.

— अप *binden, fesseln:* नयतामून्मृत्युदूता यमदूता अपोम्भत AV. 8, 8, 11. दाम्नापोम्भनस्य वा ह्येषोऽपोब्धो जायते TS. 2, 4, 12, 1.

— प्र *binden:* अङ्गौ वा प्रोम्भ्य Çâṅkh. Gṛhj. 4, 14, 13.

— सम् *zusammenhalten; zuschliessen, zudecken:* अरुणौ दस्यून्समुनप् Ṛv. 2, 13, 9. कुमारं माता युवतिः समुब्धं गुहा बिभर्ति 5, 2, 1. उभौ समुब्धौ भवतः Nir. 4, 4. न मा गरन्नद्यो मातृतमा दासा यदीं सुसमुब्धमवाधुः Ṛv. 1, 158, 5.

उभ (von उभ्) gaṇa सर्वादि zu P. 1, 1, 27. Vop. 3, 9. 36. du. *beide* H. 1423. उभा देवा Ṛv. 1, 22, 2. पितरा 3, 3, 11. राजाना 10, 14, 7. उभौ वर्णौ 1, 179, 6. उभावन्तौ AV. 6, 89, 3. 13, 3, 13. उभे ग्रावाणौ 1, 1, 3. धेने Ṛv. 5, 30, 9. उभे वाचौ वदति 2, 43, 1. उभे रोदसी 1, 10, 8. जन्मनी 141, 11. नाम्नी AV. 4, 9, 10. नभसी 5, 18, 5. Çat. Br. 14, 2, 2, 40. 7, 2, 9. उभे साधसाधुनी 14, 7, 2, 27. उभे अस्मै पीपयतः समीची दिवो वृष्टिं सुभगो नाम पुष्यन्। उभा क्षयावाजयन्याति पृत्सूभावर्धौ भवतः साधू अस्मै Ṛv. 2, 27, 15. उभाभ्यां पवित्रेण सवेन च 9, 67, 25. य उभाभ्यां प्रहरसि पुच्छेन चास्येन च AV. 7, 56, 8. उभयोः Ṛv. 1, 120, 1. AV. 7, 76, 4. 10, 4, 15. Çat. Br. 13, 5, 1, 8. — M. 2, 14. 144. 222 u. s. w. मातरं पितरं चेभौ N. 17, 24. Daç. 1, 29. R. 1, 30, 6. 72, 11. 2, 67, 6. Kumâras. 4, 43. mit nachf. अपि s. u. अपि 9. Im comp. seiten anzutreffen; vgl. weiter u. die mit उभा anl. Zusammenss.

उभय (von उभ) adj. f. ई P. 5, 2, 44. gaṇa सर्वादि zu 1, 1, 27. Vop. 3, 9. nur im sg. und pl. (nach Haradatta auch du. Siddh. K. 11, a) *beide, beiderseitig:* जन्मोभया Ṛv. 2, 7, 7. परे ऽवरे उभया अमित्राः 12, 8. जना उभये 24, 10. जगत स्थातुरुभयस्य यो वशी 4, 53, 6. उभयं ते न क्षीयते वसव्यम् 2, 9, 5. उभे इदस्योभयस्य राजतः 10, 13, 5. 64, 14. मिथो यत्त्यागमुभयासो अग्मन् 4, 24, 3. उभये भद्रपापाः AV. 12, 1, 47. Khând. Up. 1, 2, 1. 8, 7, 2. उभयान्पाप्मन आनन्दांश्च पश्यति Bṛh. Âr. Up. 4, 3, 9. उभयाय जन्मने Ṛv. 10, 37, 11. उभयेषाम् 1, 26, 9. उभयस्य राजा 6, 47, 16. उभयी AV. 8, 5, 9. TS. 5, 1, 4, 5. 7, 5, 1, 1. 2, 2. Çat. Br. 2, 4, 3, 2. उभयी gaṇa गौरादि zu P. 4, 1, 41. — Çat. Br. 2, 4, 4, 5. 3, 5, 1, 21. 8, 1, 16. 5, 2, 3, 5. Ait. Br. 5, 28. उभय्यः परिधानीया भवन्ति होत्रकाणाम् 6, 8. यां च रात्रीमजायथा यां च प्रेतासि तदुभयमन्तरेण 8, 15. — दुःखं सुखं चाप्युभयम् MBh. 3, 13998. 13, 63. तेन शब्देन वित्रस्तैराकाशं पक्षिभिर्वृतम्। मनुष्यैरावृता भूमिरुभयं प्रबभौ तदा R. 2, 103, 43. 5, 36, 24. M. 2, 55. 4, 224. 9, 34. 10, 59. Ragh. 9, 9. Kumâras. 7, 78. Amar. 60. उभयमप्यपरितोषं (vgl. u. अपि 9) समर्थये *ich halte* (euch) *Beide für unbefriedigt* Çâk. 97, 4. Vikr. 79, 13. उभयो मणिः P. 5, 2, 44, Sch. उभयीं सिद्धिमुभाववापतुः Ragh. 8, 23. किं तत्साध्यं यदुभये साधयेयुर्न संगताः 17, 38. उभये देवमनुष्याः P. 5, 2, 44, Sch. H. 1202. उभयैः Çâk. 162. am Anf. eines comp. उभयपाद् Khând. Up. 4, 16, 5. उभयभाज् R. 4, 21, 36. M. 2, 92. 10, 122. Suçr. 1, 135, 19. Çâk. 34. 193. Vid. 335.

उभयंकर (उभयम्, acc. von उभय, + कर) adj. *Beides bewirkend, — ausrichtend:* विद्वेषणं संवननमुभयंकरम् Ṛv. 8, 1, 2.

उभयतस् (von उभय) adv. *von beiden Seiten aus, auf beiden Seiten, nach beiden Seiten hin;* die Ergänzung im gen. oder acc. (acc. Siddh. K. zu P. 2, 3, 2. Vop. 5, 7): उभयतः पवमानस्य रश्मयः (परि यन्ति) Ṛv. 9, 86, 6. उत रात्रीमुभयतः परीयसे 5, 81, 4. अह्नं सूर्यमुभयतो ददर्श VS. 8, 9. उभयतं आतिथ्यस्य TS. 6, 2, 1, 3. Çat. Br. 9, 5, 1, 22. उभयतो ज्योतिदस्थि करोति 1, 6, 3, 30. 7, 2, 10. पृष्ठ्याम्, शालाम् Kâtj. Çr. 8, 3, 21. 4, 24. 15, 9. 21. उभयतो ऽग्निशिखे समीक्षन्त्यौ तिष्ठतः Çat. Br. 1, 9, 3, 2. 2, 3, 1, 32. 33. Bṛh. Âr. Up. 5, 5, 1. शक्तिं चोभयतस्तीक्ष्णाम् M. 8, 315. तज्ज्ञः पुनात्युभयतः पुरुषानेकविंशतिम् Jâǵn. 1, 58. Draup. 8, 16. MBh. 3, 15054. 16360. 13, 400. 14, 2139. Suçr. 1, 135, 20. 183, 14. Pańkat. 76, 18. Kathâs. 6, 150. 26, 110. Sâh. D. 3, 7. AK. 3, 4, 32, 17. तासामुभयतः कूलम् (acc.) R. 2, 91, 41. ओषध्यः फलपाकान्ता बहुपुष्पफलोपगाः। अपुष्पाः फलिनश्चैव वृक्षास्तूभयतः (*in beiden Fällen*) स्मृताः ॥ M. 1, 47. उभयतउक्थ्य Çat. Br. 13, 6, 2, 8. उभयतोद्वार 3, 5, 3, 7. उभयतोमुख 4, 3, 1, 7. Jâǵn. 1, 206. उभयतःक्ष्णुत् *zweischneidig* Çat. Br. 6, 3, 1, 34. Pańkav. Br. in Ind. St. 1, 33, 1. उभयतःशीर्ष्णी VS. 4, 19. उभयतःप्रज्ञ Mâṇḍ. Up. 7.

उभयतोदत् (उभयतस् + दत् = दन्त) adj. *auf beiden Seiten* (oben und unten) *Zähne habend* M. 1, 39. Siddh. K. zu P. 5, 4, 143. उभयतोदन्तः nom. pl. M. 1, 43. उभयतोदन्त dass. Çat. Br. 1, 6, 3, 30. — Vgl. उभयादत्.

उभयत्र (von उभय) adv. *an beiden Orten, auf beiden Seiten; in beiden Fällen, beide Male:* परा याहि मघवन्ना च याहीन्द्र भ्रातरुभयत्रा ते अर्थम् *an beiden Orten liegt dein Ziel* R̥V. 3,53,5. उभयत्र (बुद्धीन्द्रियेषु कर्मेन्द्रियेषु च) मनो ज्ञेयम् MBh. 14,1117. Çâk. Ch. 146,5. य एष उभयत्राच्युत आग्नेयः पुरोडाशः Çat. Br. 1,4,2,16. 5,3,22. समानस्य हविष उभयत्र जुहोति 5,2,3,5. 7,3,1,7. Kâtj. Çr. 4,15,8. 5,10,17. 12,2,6. द्वौ दैवे (श्राद्धे) पितृकार्ये त्रीनेकैकमुभयत्र वा। भोजयेत् M. 3,125. 167. Kâç. zu P. 1,1,56. Sch. zu 2,2,21 und 8,3,32. Vedântas. in Benf. Chr. 217,13.

उभयथा (wie eben) adv. *auf beiderlei Weise:* य उभयथा जयति Çat. Br. 6,7,3,5. तेन म उभयथा सत्वान्प्रजातिरिष्यते 10,4,1,10. P. 6,4,5. 86. 8,3,8. Vikr. 43,17. *in beiden Fällen:* (धनस्य) विनाशे नाशे वा तव सति वियोगो ऽस्त्युभयथा Prab. 77,3. fehlerhaft für उभयत्र Çâk. 97,4, v. l.

उभयद्युस् (उ° + द्युस्) adv. *an beiden* d. h. *an zwei aufeinanderfolgenden Tagen* (Gegens. अन्येद्युस्) P. 5,3,22, Vârtt. 7. AK. 3,5,21. (तक्मा) यो अन्येद्युरुभयद्युरभ्येति AV. 1,25,4. 7,116,2. मनुष्येभ्य उभयद्युरुपं हरति 8,10,21. — Vgl. उभयेद्युस्.

उभयवत् (von उभय) adj. *mit Beidem versehen, Beides enthaltend* VS. Prât. 1,111. Nir. 8,22.

उभयविध (von उ° + विधा) adj. *beiderlei Art zeigend* Nir. 7,7.

उभयविपुला (उ° + वि°) f. N. eines Metrums Colebr. Misc. Ess. II, 154.

उभयवेतन (उ° + वे°) adj. *beiderseitigen Lohn erhaltend, zweien Herren dienend* Pańkat. 22,10.

उभयसंभव (उ° + स°) m. *Dilemma* Wils.

उभया (von उभय) adv. *in beiderlei Weise, doppelt:* बृहस्पतिर्व उभया न मृळात् R̥V. 10,108,6.

उभयाकर्णि und उभयाञ्जलि advv. von उभय + कर्ण und अञ्जलि gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128. — Vgl. उभाकर्णि, उभाञ्जलि.

उभयादत् (उ° + दत्) adj. *auf beiden Seiten bezahnt, doppelzähnig:* तस्मादश्वा अजायन्त ये के चोभयादतः R̥V. 10,90,10. पशूनामुभयादति AV. 5,31,3. TS. 2,2,6,3. अश्वो दद्भिरन्यतोदद्भ्यो भूयान्गोर्मभिरुभयादद्भ्यः 5,1,2,6; vgl. auch AV. 5,19,2. उभयदतः (sic) प्रतिगृह्णाति P. 5,4,142, Sch. — Vgl. उभयतोदत्.

उभयादन्ति, उभयापाणि und उभयाबाहु advv. von उभय + दन्त, पाणि und बाहु gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128. — Vgl. उभादन्ति, उभापाणि, उभाबाहु.

उभयाविन् (von उभय) adj. P. 5,2,122, Vârtt. 1. *beiderseitig; an Beidem theilnehmend:* उभोभयाविन्नुप धेहि दंष्ट्रा हिंस्रः शिशानो ऽवरं परं च R̥V. 10,87,3. 8,1,2 (s. u. उभयंकर). अद्दृष्ट देवाः पुत्रं सोमपा उभयाविनम् AV. 5,25,9.

उभयाहस्ति (von उभय + हस्त) adv. gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128. *beide Hände voll:* राधस्तन्नो विदद्वस उभयाहस्त्या भर (Padap.: उभयाहस्ति। आ) R̥V. 5,39,1. — Vgl. उभाहस्ति.

उभयाहस्त्य (von उभय + हस्त) adj. *beide Hände füllend:* सं गृभाय पुरू शतोभयाहस्त्या वसु। शिशीहि राय आ भर (Padap.: उभयाहस्त्या) R̥V. 1,81,7.

उभयीय (von उभय) adj. *Beiden gehörig* Vivâdak. 149,9.

उभयेद्युस् (उभये, loc. von उभय, + द्युस्) adv. *an beiden* d. h. *zwei aufeinanderfolgenden Tagen* P. 5,3,22. Vop. 7,103. AK. 3,5,21. अग्निहोत्रमुभयेद्युरजुहुपत Ait. Br. 5,29. — Vgl. उभयद्युस्.

उभाकर्णि, उभाञ्जलि, उभादन्ति, उभापाणि, उभाबाहु, उभाहस्ति advv. von उभ + कर्ण, अञ्जलि, दन्त, पाणि, बाहु, हस्त gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128. — Vgl. उभयाकर्णि u. s. w.

उम् interj. प्रश्ने AK. 3,5,18. रोषोक्तौ H. 1542. प्रश्ने ऽङ्गीकृतौ रोषे H. an. 7,5. Med. avj. 50. 51. क्रोधवर्जिते Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. उंकार.

उम m. 1) *Stadt.* — 2) *Landungsplatz* H. an. 2,315.

उमा und उमा Çânt. 3,8. f. 1) *Flachs* AK. 2,9,20. Trik. 3,3,293. H. 1179. an. 2,316. Med. m. 2. तस्या उमा उल्बमासन्कृष्णा जरायु Çat. Br. 6,6,1,24. P. 5,2,4. — 2) N. einer andern Pflanze, *Curcuma* (हरिद्रा), H. an. Med. — 3) N. pr. der Tochter des Himavant von der Menâ und der Gemahlin Rudra-Çiva's AK. 1,1,1,32. Trik. H. 203. an. Med. Taitt. Âr. in Ind. St. 1,78. उमां हैमवतीम् Kenop. 25 (vgl. Ind. St. 2,186. fgg.) Kaiv. Up. in Ind. St. 2,11. मृते जीवति वा पत्यौ या नान्यमुपगच्छति। सेह कीर्तिमवाप्नोति मोदते चोमया सह॥ Jâǵn. 1,75. ह्रीः श्रीः कीर्तिर्द्युतिः पुष्टिरुमा लक्ष्मीः सरस्वती MBh. 3,1488. उ मा इति निषेधन्ती मातृस्नेहेन दुःखिता॥ सा तथोक्ता तदा मात्रा देवी दुश्चरचारिणी॥ उमेत्येवाभवत्ख्याता त्रिषु लोकेषु सुन्दरी॥ Hariv. 946. Kumâras. 1,26. — R. 1,36,15. 20. 3,47,10. 53,60. 5,25,26. 89,7. Ragh. 3,23. VP. 59. Schiefner, Lebensb. 244 (14). — 4) *Glanz* (कान्ति). — 5) *Ruhm* H. an. Med. — 6) *Ruhe* Çabdar. im ÇKDr. — 7) *Nacht* H. ç. 18. — In der ersten Bedeutung vielleicht von वा, वयति *weben.*

उमाकट (उमा + कट) n. *der Blüthenstaub vom Flachs* P. 5,2,29, Vârtt. 1. m. Vop. 7,78.

उमागुरु (उ° + गु°) m. *Vater der* Umâ, ein Bein. des Himavant, Trik. 2,3,1. उमागुरुनदी N. pr. eines Flusses Hariv. Langl. I, 509.

उमापति (उ° + प°) m. *Gemahl der* Umâ, ein Bein. Çiva's AK. 1,1,1,30. H. 199. Ind. St. 2,187. MBh. 3,1547. 14,180. R. 1,25,10. 44,3. Kathâs. 7,53. Prab. 87,4. — N. pr. eines Scholiasten zur Kâtantra-Grammatik Colebr. Misc. Ess. II, 45.

उमापुरुषकषाय (उ°-पु° + क°) n. (जातौ) P. 6,2,10, Sch.

उमावन (उ° + व°) n. N. pr. einer Stadt (देवीकोट u. s. w.) H. 977. Trik. 2,1,17 (उषावन).

उमासहाय (उ° + स°) m. *Gefährte der* Umâ, ein Bein. Çiva's Arǵ. 3,44. — Vgl. उमापति.

उमासुत (उ° + सु°) m. *der Sohn der* Umâ, ein Bein. Kârttikeja's H. 208.

उमेश (उमा + ईश) m. ein Bein. Çiva's H. 195, v. l.

उम्बर m. 1) *Schwelle* H. 1009. Vgl. उम्बुर und उडुम्बर. — 2) N. pr. eines Gandharva Hariv. 7225.

उम्बी f. *Stengel von Gerste oder Weizen, über einem Grasfeuer halb gar geröstet:* अस्या गुणाः। कफप्रदत्वं बलकारित्वं लघुत्वं पित्तानिलापहत्वं च Bhâvapr. im ÇKDr.

उम्बुर m. = उम्बर 1. H. 1009.

उम्भि gaṇa कात्र्यादि zu P. 4,2,95.

उम्य (von उमा) n. (sc. क्षेत्र) *Flachsfeld* P. 5,2,4. AK. 2,9,7. H. 967. *ein Curcuma-Feld* Bharata zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

उम्लोचा f. N. pr. einer Apsaras MBh. 1,4821. Wohl falsche Var. für अनुम्लोचा.

उर् *gehen*, eine Sautra-Wurzel (wegen उरग).

उरु m. N. pr. angeblicher Ṛshi von ṚV. 10,186, aus Vâta's Geschlecht, ṚV. Anukr.

उरक (?) m. N. pr. eines Dieners von Çiva H. 103, Sch.

उरग (उर = उरस् + ग) 1) m. *a) Schlange (auf der Brust gehend)* P. 3,2,48, Vârtt. 2. Vop. 26,61. in der Mythol. göttliche Wesen mit menschlichem Antlitz, deren Schönheit oft gerühmt wird. AK. 1,2,1, 9, 3,6,37. H. 1 03. Suçr. 1,112,6. M. 7,23. Viçv. 5,9. Ragh. 1,28. 12, 5.91. गन्धर्वोरगरक्षसाम् M. 3,196. सिद्धचारणयक्षेषु महोरगगणेषु च Indr. 5,25. उरगांश्च दिव्यान् Bhag. 11,15. पन्नगोरगराक्षसाः Viçv. 15,9. देवगन्धर्वमानुषोरगराक्षसान् N. 1,28. Maitr. Up. in Ind. St. 1,274. 2,396. Lalit. 172. f. उरगी Prab. 77,7. — *b) Blei* Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. उरगा N. pr. einer Stadt: उरगावासिनं चैव रोचमानं रणे ऽजयत् MBh. 2,1027; vgl. उरगाख्यस्य पुरस्य Ragh. 6,59. Lassen (Z. f. d. K. d. M. II, 45. 52. LIA. II, 146, N. 4) vermuthet am ersten Orte उरशा. — 3) f. उरगी s. u. 1,*a*.

उरगभूषण (उ° + भू°) m. ein Bein. Çiva's (*Schlangen als Schmuck tragend*) H. 199, Sch.

उरगसारचन्दन (उ° - सार + च°) *eine best. Sandelart* Schiefner, Lebensb. 323 (93). Burn. Lot. de la b. l. 421. Lalit. 70. 121. 197. 283.

उरगस्थान (उ° + स्था°) n. *Aufenthaltsort der Schlangen*, Pâtâla, Çabdar. im ÇKDr.

उरगाशन (उ° + अ°) m. ein Bein. Garuḍa's (*Schlangen essend*) Gaṭâdh. im ÇKDr.

उरगास्य (उ° + आ°) *eine Art Spaten (Schlangenmaul)* Daçak. 89, ult.

उरंग (Râjam. zu AK.) und उरंगम = उरग ÇKDr. Vop. 26,61.

उरण Uṇ. 5,17 (उरण). m. 1) *Widder, Lamm* AK. 2,9,77. Trik. 3,3,439. H. 1276. Hâr. 80. तस्यै क्वाविर्द्युरणा शयन उपबद्धास ततो ह गन्धर्वा अन्यतरमुरणं प्रमेथुः (nach dem Sch. *ein junger Widder*) Çat. Br. 11,5,1, 2. Nir. 5,21. वृकीवोरणमासाद्य मृत्युरादाय गच्छति MBh. 12,6535. 9946. 12063. — 2) ein best. dämonisches Wesen: य उरणं जघान नव चख्वांसं नवतिं च बाहून् ṚV. 2,14,4. — Die Bed. *Wolke* Uṇâdik. im ÇKDr. beruht auf der Verwechselung von मेष mit मेघ. — Wie उरा und ऊर्णा von वर्.

उरणाक्ष (उ° + अक्ष) m. *Cassia alata* oder *Tora* AK. 2,4,5, 13. उरणाक्षक dass. Çabdar. im ÇKDr.

उरणाख्य (von उ° + आख्या) m. (Svâmin zu AK.) und उरणाख्यक (Çabdar. im ÇKDr.) m. = उरणाक्ष.

उरभ्र m. 1) *Widder* AK. 2,9,77. H. 1276. Suçr. 1,22,4. 46,20. 203, 15. 2,502,1. — 2) *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,287,14. — Wohl in उर (= ऊर्णा *Wolle*) + भ्र *tragend* zu zerlegen. — Vgl. औरभ्र.

उररी in Verbindung mit अस्, भू und कर् gaṇa ऊर्यादि zu P. 1,4,61. विस्तार (*Ausdehnung*) und अङ्गीकृतौ (*Einwilligung*) AK. 3,4,32, 15. H. an. 7,42. Med. avj. 71. उररीकर् *zugeben, einräumen:* इति काल्पनिकं भेदमुररीकृत्य Sâh. D. 24, 1. Çaṅkar. zu Khând. Up. 5,2,4. उररीकृत *versprochen* AK. 3,2,58. H. 1489. उररीकार m. *Einräumung, Einwilligung* Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. उरी, ऊरी, ऊररी. Man könnte einen Zusammenhang mit उरु (vgl. ein-*räumen*) annehmen.

उरल gaṇa बलादि zu P. 4,2,80. Davon उरल्य adj. (चतुर्ष्वर्थेषु) ebend.

उरश m. N. pr. eines von Kriegern bewohnten Landes v. l. im gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154 und भर्गादि zu 178. उरशा N. pr. einer Stadt Râǵa-Tar. 5,216. LIA. II, 146, N. 4. 165, N. 2. उरसा gaṇa वरणादि zu P. 4,2,82 und gaṇa सिन्ध्वादि zu 4,3,93.

उरश्छद (उरस् + छद) m. *Brustharnisch* Vop. 26,70. AK. 2,8,2, 32. H. 766. काञ्चनोरश्छदश्चैमे पिशाचवदनाः खराः R. 3,67,16.

उरस् (von वर् wie उरु) n. Uṇ. 4,196. *Brust* AK. 2,6,2, 29. H. 602. an. 2,576. Med. s. 18. स्वयं दास उरो अंसावपि ग्ध ṚV. 1,158,5. 10,155, 5. AV. 9,5,20. 10,2,4. 3,11. 8,18. आघ्नानाः पाणिनोरसि 12,5,48. प्रियं पुत्रमुरस्याधत्ते Çat. Br. 9,2,3, 50. उरो वै प्रति पृष्ठ्यः 8,6,2, 7. 11,5,2, 4. 12,2,4, 11. 7,1, 6. स्वोरसि विन्यस्य वक्त्रं तस्य शुभानना N. 24,40. Hiḍ. 3,9. Suçr. 1,126,10. 207,8. 339,111. Çâk. 58. 64,9. am Ende eines adj. comp. उरस्क P. 5,4,151. Nir. 3,15. Suçr. 1,124,11. 239,11. 359,8. महोरस्क R. 1,1,12. 3,53,45. 6,9,11. विपुलो° 2,111,12. 3,36,6. पृथू° 2,47,4. व्यूढो° 3,55,4. MBh. 3,11719. N. 12,8. Ragh. 1,13. शिलोरस्क (हिमवत्) Kumâras. 6,51. उरसि कर् *an die Brust drücken* und *einwilligen;* in der letztern Bed.: उरसि कृत्वा und उरसिकृत्य P. 1,4,75. Vop. 15,5. — Nach H. an. und Med. soll उरस् noch die Bed. *der beste* haben; vgl. उरस 2. — Im gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154 und भर्गादि zu 178 wohl fehlerhaft für उरश, wie die var. l. hat.

उरस (von उरस्) 1) adj. *eine breite, starke Brust habend* gaṇa अर्शआदि zu P. 5,2,127. — 2) n. am Ende eines comp. *das Beste in seiner Art* P. 5,4,93. अश्वोरसम् = मुख्यो ऽश्वः *Hauptpferd* Sch. Vop. 6,52. Vgl. उरस् am Ende.

उरसा s. u. उरश.

उरसिज (उरसि, loc. von उरस्, + ज) m. *die weibliche Brust* H. 603, Sch. Halâj. im ÇKDr. परिपस्पृशिरे चैनं पीनैरुरसिजैः R. 1,9,38. — Vgl. उरोज.

उरसिरुह् (उ° + रु°) m. dass. Wils.

उरसिल (von उरस्) adj. *eine breite, starke Brust habend* gaṇa पिच्छादि zu P. 5,2,100. AK. 2,8,2, 44. H. 792.

उरसिलोमन् (उरसि, loc. von उरस्, + लोमन्) adj. *auf der Brust behaart* Sch. zu P. 2,2,35. 6,3,12.

उरस्क s. u. उरस्.

उरस्कट (उ° + क°) m. *die über die Brust getragene Opferschnur* Trik. 2,7,14. Hâr. 48.

उरस्तस् (von उरस्) adv. *in der Richtung der Brust* P. 4,3,114.

उरस्त्राण (उ° + त्रा°) n. *Brustharnisch* Hâr. 198.

उरस्य् (von उरस्), उरस्यति *kräftig sein* gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

उरस्य (wie eben) adj. 1) उरस्य *in der Richtung der Brust gelegen* (उरसैकदिक्) P. 4,3,114. — 2) *wobei die Brust betheiligt ist, anstrengend* (Arbeit): कर्मणा चाप्युरस्येन वक्षो यस्य विदारितम् Suçr. 2,447,4. — 3) उरस्य *leiblich* (Kind) P. 4,4,94. AK. 2,6,1, 28. H. 550. — 4) उरस्य *vorzüglich (gleichsam eine Brust)* gaṇa शाखादि zu P. 5,3,103. — Vgl. औरस.

उरस्वत् (wie eben) adj. *eine breite, starke Brust habend* AK. 2,8,2,44. H. 792.

उरःसूत्रिका (उ° + सू°) f. *ein über die Brust herabhängender Halsschmuck von Perlen* AK. 2,6,3,6. H. 657.

उरा f. *Schaf:* उरां न धूनुते वृकः ṚV. 8,34,3. उरा न मायुं चितयन्त धुनयः 10,95,3. — Von वर् wie उरणा und ऊर्णा.

उराणा s. वर्.

उरामथि (उ° + म°) adj. *Schafe würgend*, vom Wolf ṚV. 8,55,8. Nir. 5,21.

उराह m. *ein weisses Pferd mit schwarzen Beinen* H. 1240. — Wohl ein Fremdwort.

उरी = उररी und ऊरी Med. avj. 66. उरीकर् *versprechen, zur Verfügung stellen:* उरीकृत्यात्मनो देहम् Ragh. 15,70. Mâlav. 71,22. उरीकृत AK. 3,2,58, Sch.

उरु (von वर्) 1) adj. f. उर्वी εὐρύς, *weit, geräumig, ausgedehnt, gross* Uṇ. 1,31. AK. 3,2,10. 4,237. H. 1430. अन्तरिक्षम् ṚV. 3,22,2. 54,19. उरुषु त्रिषु विक्रमणेषु 1,154,2. कोश AV. 11,2,11. लोक ṚV. 6,47,8. AV. 9,2,11. 12,1,1. पृथ्वी पृथ्वी बहुला न उर्वी भव ṚV. 1,189,2. काष्ठा 8,69,8. गव्यूति 5,66,3. AV. 16,3,6. रोदसी ṚV. 3,6,10. उर्वी गभीरे रजसी 4,42,3. उर्वी सती भूमिरंहूरणाभूत् 6,47,20. अगाधं निधिमुरुमम्भसामनन्तम् MBh. 1,1222. उरुमाण Prab. 26,7. *einen weiten Raum durchschreitend*, die Âditja ṚV. 2,27,3. Indra 3,41,5. die Marut 5,57,4. 9,22,2. *gross, bedeutend* (dem Grade nach): उरुविक्रम MBh. 2,1561. 3,14279. °भय 1,2128. °कीर्ति Ragh. 6,74. — n. *das Weite* so v. a. *Unbeengte:* अस्ति देवा अंहोरुरु ṚV. 8,56,7. उरोरा नो वरिवस्या पुनानः 9,96,3. 5,65,4. öfters in der Verbindung उरु कर् *Raum schaffen* d. h. *Unbeengtheit, Gelegenheit geben:* उरु णस्तन्वे३ (vgl. P. 8,4,27) तने उरु क्षयाय नस्कृधि ṚV. 8,57,12. 5,64,6. उरु रायें कृधि VS. 6,33. उरुणः कारः und उरुणस्कारः P. 8,3,49, Sch. — compar. वरीयंस् (उरुतर् Nir. 8,9) P. 6,4,157. Vop. 7,56. AK. 3,4,237. अन्तरित ṚV. 2,12,2. दिवः सानु 10,70,5. बर्हिः 8. 110,4. अतश्चिदिन्द्रः सदसो वरीयान् 3,36,6. उरोर्वरीयो वरुणस्ते कृणोतु 7,75,18. कृणुता वरीयः 5,49,5. AV. 6,53,3. सा वै पश्चाद्वरीयसी स्यात् Çat. Br. 1,2,5,16. 4,6,8,17. — superl. वरिष्ठ P. 6,4,157. Vop. 7,56. AK. 3,4,237. H. 1430. मध्ये प्रति पश्चर्वरिष्ठः Çat. Br. 8,2,4,19. 1,4,4. 3,2,12. एको दोषो वरिष्ठश्च वध्यः स न हतो मया MBh. 14,879. — adv. उरु *weit, weithin:* उरु क्रमिष्ट ṚV. 1,155,4. 8,52,9. उरु वां रथः परि नक्षति द्याम् 4,43,5. अयमेकं इत्था पुरूरु चष्टे वि विश्पतिः 8,25,16. compar. *weiterhin, weiter weg:* अपात इत पणयो वरीयः 10,108,10. 11. 100,8. 113,5. वरीयो यवया वधम् 152,5. व्युं प्रथते वितरं वरीयः 1,124,5. 5,45,5. — 2) f. उर्वी a) *die weite Erde, Erde* Naigh. 1,1. AK. 2,1,3. H. 935. उर्व्याः पदो नि दधाति सानौ ṚV. 1,146,2. स यो व्यस्थादभि दक्षदुर्वीम् 2,4,7. Çâk. 68. Ragh. 1,14. 30. 75. 2,66. *Erdboden* R. 4,44,130. Çâk. 7. Megh. 38. AK. 3,4,59. *Erde als Stoff:* शिरोभिस्ते गृह्णीयोर्वीम् M. 8,256. Megh. 21. — du. *die beiden Weiten, Erde und Himmel* Naigh. 3,30. यो महिम्ना परिबभूवोर्वी ṚV. 10,88,14. 12,3. आ यः पप्रौ जायमान उर्वी 6,10,4. — b) *Weite, Raum;* von den *sechs Räumen* oder *Dimensionen*, nämlich *den vier Himmelsgegenden, dem Oben und Unten* (षडुर्व्यः): अयं षळुर्वीरमिमीत ṚV. 6,47,3. 10,14,6. देवीः षळुर्वीरुरु नः कृणोत 128,5. स्कम्भो दाधार प्रदिशः षडुर्वीः AV. 10,7,38. 9,2,11. 12,2,48. 13,1,4. 3,1. anders aufgezählt Çat. Br. 1,5,1,22. Çâṅkh. Gṛhj. 1,6,4 (Himmel und Erde, Tag und Nacht, Wasser und Pflanzen). Auch ohne das Zahlwort AV. 13,1,46; vgl. उर्व्यै दिशे स्वाहा VS. 22,27. — c) Bez. *der Flüsse* nach Naigh. 1,13; ist nur adj. und beruht auf Stellen wie तस्य वयं प्रसवे याम उर्वीः ṚV. 3,33,6.3. — Vgl. वरिमन्.

उरुकाल (उ° + का°) m. N. einer kriechenden Pflanze (s. महाकाल) Ratnam. im ÇKDr. उरुकालक m. dass. Trik. 2,4,9.

उरुकृत् (उरु + कृत्) adj. *Raum machend* ṚV. 8,64,11.

उरुक्रम (उ° + क्र°) 1) adj. *weitschreitend*, von Vishṇu ṚV. 1,90,9. 154,5. 3,54,14. 5,87,4. 8,66,10. Taitt. Up. 1,1.12. — 2) m. ein Bein. Vishṇu's H. ç. 63. Çiva's Çiv.

उरुक्षिय m. N. pr. Var. von उरुक्षय Bhâg. P. in VP. 463, N. 4.

1. उरुक्षय (उ° + क्ष°) m. *weiter Sitz:* (अग्निः) उरुक्षयेषु दीद्यत् ṚV. 10,118,8, wo aber richtiger उरु क्षयेषु betont würde.

2. उरुक्षय (wie eben) 1) adj. *weite Räume einnehmend*, von Mitra-Varuṇa ṚV. 1,2,9. den Marut AV. 7,77,3 (उरुक्षय). — 2) m. N. pr. eines Fürsten VP. 451. 463, N. 4.

उरुक्षिति (उ° + क्षि°) f. *weites* (behagliches) *Wohnen:* उरुक्षितिं सुजनिमा चकार ṚV. 7,100,4. 9,84,1.

उरुक्षेप m. N. pr. eines Fürsten VP. 463.

उरुगव्यूति (उ° + ग°) adj. *weites Gebiet habend* ṚV. 9,90,4. Çat. Br. 1,9,1,6. Çâṅkh. Gṛhj. 1,14,3. Vgl. das stehende Epitheton des Mithra: vourugaojaoiti Jasht d. M.

उरुगाय (उ° + गाय von गा *gehen*) 1) adj. a) *weitschreitend*, von Vishṇu ṚV. 1,154,1.3. 2,1,3. 3,6,4. 4,3,7. त्रीण्येक उरुगायो वि चक्रमे 8,29,7. 7,100,1. VS. 8,1. Taitt. Br. 3,1,2,7. von den Açvin: आ नासत्योरुगाया रथेनेमं यज्ञमुप नो यातमच्छ ṚV. 4,14,1. vom Soma 9,62,13. 97,9. von Indra 10,29,4. — b) *weiten Raum zur Bewegung darbietend:* पन्थाः Ait. Br. 7,13. — 2) m. ein Bein. Vishṇu's Bhâg. P. im ÇKDr. H. ç. 63 (उरुगाव). — 3) n. *weiter Raum zur Bewegung, Unbeengtheit, freie Bewegung:* उरु क्रमिष्टोरुगायाय जीवसे ṚV. 1,155,4. उरुगायमभयं तस्य ता अनु गावो मर्तस्य वि चरन्ति यज्वनः 6,28,4. उरुगायमधि धेहि श्रवो नः 65,6. ते नो रासन्तामुरुगायमद्य 7,35,15. 10,109,7. प्राणाय वातायोरुगायं कुरुते Çat. Br. 1,1,2,14. कामस्याप्तिं जगतः प्रतिष्ठां क्रतोरनन्त्यमभयस्य पारम्। स्तोममहदुरुगायं प्रतिष्ठां दृष्ट्वा धृत्या धीरो नचिकेतो ऽत्यस्राक्षीः ॥ Kaṭhop. 2,11.

उरुगायवत् (von उरुगाय) adj. *einen weiten Raum zur Bewegung darbietend, unbeengt:* लोकाः Khând. Up. 7,12,2.

उरुगूला f. N. einer Schlange AV. 5,13,8.

उरुग्राह्य AV. 11,9,12 ist wohl zu verbessern in उरु°.

उरुचक्र (उ° + च°) adj. *weiträderig:* अश्वं रथे युञ्जत्युरुचक्रे ṚV. 9,89,4.

उरुचक्रि (उ° + च°) adj. *Weite —, Unbeengtheit schaffend:* अंहोश्चिदस्मा उरुचक्रिः ṚV. 2,26,4. 5,67,4. 8,18,5.

उरुचक्षस् (उ° + च°) adj. *weitschauend:* Mitra-Varuṇa ṚV. 8,90,2. 1,25,5.16. die Âditja 6,51,9. सूर्य 7,35,8. 63,4. VS. 4,23.

उरुत्मन् (उ° + त्मन्) adj. *weitläufig*, vom Himmel AV. 6,4,3.

उरुत्रयस् (उ° + त्र°) adj. *auf weiter Bahn sich bewegend, eine weite Fläche einnehmend:* Agni ṚV. 5,8,6. Indra 8,6,27.

उरुत्रि adj. dass.: विश्वा सेहानः पृतना उरुज्रयः ṚV. 8,36,1. यस्मिन्न्मक्षीरुज्रयः । सं धेनवो जायमाने अनोनवुः 59,4. 7,39,3.

उरुण्ड m. von Dämonen AV. 8,6,15. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 56.

उरुता (von उरु) f. *Weite:* खस्य TS. Prât. 2,10.

उरुधार (von उरु + धारा) adj. *breiten Strom gebend*, von einer milchenden Kuh ṚV. 8,1,10. 82,3. 9,69,1. VS. 8,42. Kâtj. Çr. 3,3,12. Çâñkh. Gṛhj. 4,11,1.

उरुप्रथस् (उ° + प्र°) adj. *sich weit ausbreitend, ausgebreitet* VS. 20, 39. उरु° 1,22.

उरुबिल (उ° + बि°) adj. f. ई *mit weiter Oeffnung versehen:* स्थाली Çat. Br. 6,6,4,8. 9,2,1,1.

उरुब्ज adj. viell. उरु + उब्ज *weit geöffnet* (oder उडुब्ज): गवामुरुब्जामभ्यर्षति व्रजम् ṚV. 9,77,4.

उरुमुण्ड (उ° + मु°) m. N. pr. eines Berges Burn. Intr. 378. Schiefner, Lebensb. 309 (79). — Vgl. रुरुमुण्ड.

उरुया ved. instr. von उरु, = उरुणा P. 7,1,39, Sch.

उरुयुग (उ° + यु°) adj. *ein weites Joch habend*, von einem Wagen ṚV. 8,87,9.

उरुरी = उररी Bhar. zu AK. 3,4,32,15. Dvirûpak. im ÇKDr.

उरुलोक (उ° + लो°) adj. *weiträumig:* अन्तरिक्ष ṚV. 10,128,2.

उरुविन्दु (उ° + वि°) m. N. pr. eines Flamingo, der früher Jäger gewesen war, Hariv. Langl. I,103.

उरुविल्वा (von उरु + विल्व) f. N. pr. eines Dorfes Burn. Intr. 77, N. 2. Lalit. 238.251.257.259. Schiefner, Lebensb. 249. fg. (19. fg.) LIA. II,70. उरुविल्वाकाश्यप zur Unterscheidung von den vielen andern Kâçjapa Lalit. 3.126.293. Burn. Intr. 158, N. 3. Schiefner, Lebensb. 249 (19). 304 (74). उरुविल्वाकल्प eine Localität Lalit. 380.

उरुवु = उरुवूक Suçr. 2,222,2. उरुवुक m. dass. Râjam. zu AK. 2,4, 2,31. ÇKDr.

उरुवूक m. n. *Ricinus communis*, ein Strauch, AK. 2,4,2,31. Suçr. 1,220,9. 221,5. 2,42,5. 454,20. 462,14. 501,18.

उरुव्यचस् (उ° + व्य°) Kâç. zu P. (ed. Calc.) 1,2,1. Vop. 26,68. 1) adj. *weitumfassend, vielfassend, capax:* Himmel und Erde ṚV. 1,160, 2. von Indra: श्रोरुव्यचाः पृणतामेभिरन्नैः 3,50,1. 1,104,9. 7,31,11. 8, 2,5. 10,128,8. अदिति 5,46,6. समुद्र 6,36,3. पृथिवी 10,18,10. यो वामुरुव्यचस्तमं चिकेतति नृपाय्यं वर्तिः 8,26,14. VS. 27,16. — 2) m. *ein* Rakshas Uṇâdik. im ÇKDr.

उरुव्यञ्च् (उरु + व्यञ्च्) adj. f. उरूची 1) *weitumfassend, weitausgedehnt:* उरुव्यचा वरिमता ṚV. 1,108,2. रोदसी उरूची 4,56,4. 6,11,4. AV. 3,3,1. 4,26,2. अदिति 8,56,12. VS. 21,5. विश्रयमाणा अमतिमुरूचीम् ṚV. 7,45,3. 1,2,3. 8,31,11. शं न उरूची भवतु स्वधाभिः (die Erde) 7,35,3. — 2) *weitreichend, weittragend;* von der Stimme: या ते जिह्वा मधुमती सुमेधा अग्ने देवेषूच्यत उरूची ṚV. 3,57,5. गविष्ठिरो नमसा स्तोममग्नौ दिवीव रुक्ममुरुव्यञ्चमश्रेत् 5,1,12. eine andere fem.-Form bietet AV. 6,41,2: सरस्वत्या उरुव्यचे. — उरूची könnte auf ein nicht nachweisbares उर्वञ्च् zurückgeführt werden, aber auch die von uns angenommene Verkürzung aus उरुवीची kann keinen Anstoss erregen.

उरुव्रज (उ° + व्र°) adj. *einen weiten Wohnplatz —, ein weites Gebiet habend:* अदिति ṚV. 8,56,12.

उरुशंस (उ° + शं°) adj. 1) *laut preisend:* वाघते ṚV. 1,31,14. रात्रि 2,38,11. — 2) *weithin befehlend, — leitend:* Varuṇa ṚV. 1,24, 11. 2,28,3. 3,62,17. Pûshan 1,138,3. die Âditja: उरुशंसा ऋतवे मर्त्याय 2,27,9. Indra: उरुशंसो जरित्रे विश्वध स्याः 4,16,18. vom Soma 8,48,4.

उरुशर्मन् (उ° + श°) adj. *weite Zuflucht habend:* अदिति VS. 10,9.

उरुषा (उरु + सा) adj. *Weite —, Unbeengtheit gewährend:* मक्षीमस्मभ्यमुरुषामुरु ज्रयः ṚV. 5,44,6.

उरुष्य् (von उरु), उरुष्यति; उरुष्या 2. imperat. im ṚV. (उरुष्य weiter unten belegt) P. 6,3,133. 1) *das Weite suchen, sich davon machen, sich abwenden von:* आपं इव प्रवता शुम्भमाना उरुष्यदग्निः पित्रोरुपस्थे ṚV. 3,5,8. अयमग्निरुरुष्यत्यमृतादिव जन्मनः 10,176,4. मो अस्माकमृषीणां गोपीथे न उरुष्यतम् 5,65,6. — 2) *einer Sache entgehen*, mit dem acc.: आसाविवासन्नदितिमुरुष्येत् ṚV. 1,152,6. 153,2. — 3) *in's Weite, — in Sicherheit bringen, retten, beschützen vor;* mit abl.: अग्ने गृणन्तमंहस उरुष्य ṚV. 1,58,8.9. 2,26,4. 4,55,5. 7,1,15. त्यजसो अभीके उरुष्यतं नः 4,43,4. निदो देवो मर्तमुरुष्यति 6,14,5. 5,87,6. ते नो नाव्यमुरुष्यत 8,25, 11. 10,7,1. 40,8. 80,3. AV. 6,3,3. 4,3. उरुष्य रायः VS. 7,4. — 4) *abwenden:* यो मर्ताय प्रतिधीयमानमित्कृशानोरस्तुरसनामुरुष्यथः ṚV. 1,155, 2. दितिं च रास्वादितिमुरुष्य 4,2,11.

उरुष्या (von उरुष्य्) f.; davon ein gleichl. instr. *mit rettender Hand:* उरुष्या पायुर्भवत्सखिभ्यः ṚV. 6,44,7.

उरुष्यु (wie eben) adj. *das Weite suchend:* इमे मा पीता यशसं उरुष्यवो रथं न गावः समनाह पर्वसु ṚV. 8,48,5.

उरूक m. *Eule* (vgl. उलूक) nach Sâj. und Durga zu Nir. 5,11; nach andern Erklärern n. und so v. a. वपा. वनिष्ठुमस्य मा राविष्टोरूकं मन्यमानाः Ait. Br. 2,7.

उरूची s. उरुव्यञ्च्.

उरूणस (von उरु + नस्) adj. *breitnasig* oder *weitspürend:* die Hunde Jama's ṚV. 10,14,12.

उरूल (von उरु) adj. *das Weite liebend, ungebunden, ungehorsam* उरूलपरिमेक्ष: Pâr. Gṛhj. 3,7.

उरोग्रह (उरस् + ग्रह) m. *pain of the chest, pleurisy* Wils.

उरोघात (उरस् + घात) m. *striking or beating the breast; pain in the chest* Wils.

उरोज (उरस् + ज) m. *die weibliche Brust* H. 603. — Vgl. उरसिज.

उरोबृहती (उरस् + बृ°) f. N. eines Metrums Khandas 5. Prât. 16,7. Colebr. Misc. Ess. II,152.

उरोभूषण (उरस् + भू°) n. *Brustschmuck* AK. 3,4,13.

उर्ज u. s. w. s. u. ऊर्ज.

उर्जित = वर्धित Bhâg. P. im ÇKDr.; s. ऊर्जय्. *abandoned, left,* = वर्जित (ein verlesenes वर्धित?) Wils.

उर्विक्लाना f. N. pr. einer Stadt R. Gorr. 2,73,10. — Vgl. उज्जिहान.

उर्णनाभ m. = ऊर्ण° Çabdar. im ÇKDr.

उर्णा = ऊर्णा Râmân. zu AK. ÇKDr.

उर्द् (oder ऊर्द्), ऊर्दते माने, क्रीडायाम् (= आस्वादने Erkll.) Dhâtup. 2,19.

उर्द m. = उद्र 2. Çabdar. im ÇKDr.

उर्व्, उर्वति हिंसायाम् Dhâtup. 15,60. — Vgl. तुर्व्.

उर्व 1) m. N. pr. eines Mannes gaṇa बिदादि zu P. 4,1,104. उर्वाः pl. zu और्व 2,4,64, Sch. Vop. 7,14. Vgl. ऊर्व und और्व. — 2) उर्व m. AV. 16,3,3 wohl irrig für उव.

उर्वङ्ग (उ° + अ°) m. 1) *Berg* H. ç. 157. — 2) *Meer* H. ç. 165.

उर्वज्र (उ° + अ°) m. *weite Flur:* यवादं उर्वज्रे अत्तः ṚV. 10,27,9.

उर्वट m. *Jahr* Trik. 1,1,111.

उर्वरा f. 1) *Fruchtfeld, Saatland* AK. 2,1,4. H. 939. an. 3,525. Med. r. 118. अप्नस्वतीपूर्वरासु ṚV. 1,127,6. तोके हिते तनय उर्वरासु सूरो दृशीके वृषणश्च पौंस्ये 4,41,6. 10,30,3. 5,33,4. तोके वा गोषु तनये यदप्सु वि क्रन्दसी उर्वरासु ब्रवैते 6,25,4. 10,142,3. यथा बीजमुर्वरायां कृष्टे फालेन रोहति AV. 10,6,33. 10,8. आत्मन्वत्युर्वरा नारीयमागन्तस्यां नरो वपत बीजमस्याम् 14,2,14. TS. 6,6,7,4. Çat. Br. 8,3,4,1. Kâtj. Çr. 22, 3,41.52. Kauç. 24. *Erde* überh. H. an. Med. — 2) *verworrene Masse von Fasern, Wolle und dergl.;* scherzhaft von *krausem Haarwuchs:* शिरस्ततस्योर्वरामादिदं म उपोदरे ṚV. 8,80,5. असौ च या न उर्वरादिमां तन्वं मम। अथो ततस्य यच्छिरः सर्वा ता रोमशा कृधि 6. Vgl. उर्वरी, वर्वर. — 3) N. pr. einer Apsaras MBh. 13,1421. — उर्वराय Kâtj. Çr. 25,6,10 und Çâṅkh. Gṛhj. 3,17,1 irrige Lesart für उरुर्वराय AV. 7,3,1. TS. 1,7,12,2.

उर्वराजित् (उ° + जित्) adj. *Felder gewinnend* ṚV. 2,21,1.

उर्वरापति (उ° + प°) m. *Herr des Saatlandes* ṚV. 8,21,3.

उर्वरासा (उ° + सा) adj. *Felder verschaffend:* क्षेत्रासां ददथुरुर्वरासां घनं दस्युभ्यो अभिभूतिमुग्रम् ṚV. 4,38,1. 6,20,1.

उर्वरी f. *Werg, die aus dem Rocken gezogenen Fäden:* ओषधीनामहं वृण उर्वरीरिव साधुया *wie ich das Werg von Pflanzenfasern richtig (gerade) aufwinde* AV. 10,4,21. साधीयैः सत्तूर्वरीः Kauç. 107. पतत्तु पत्रीरिवोर्वरीः साधुना पथा ebend. — Vgl. उर्वरा 2. und वर्वर.

उर्वर्य (von उर्वरा) adj. *zum Saatland gehörig* VS. 16,33.

उर्वशी (zusammengezog. aus उरु + वशी) f. 1) *Begierde, Inbrunst, heisser Wunsch:* उतासि मैत्रावरुणो वसिष्ठोर्वश्या ब्रह्मन्मनसो ऽधि जातः। द्रप्सं स्कन्नं ब्रह्मणा दैव्येन विश्वे देवाः पुष्करे त्वाददन्त (hier verlangt der Zusammenhang die appell. Deutung, wenngleich im folg. Verse Vasishṭha's Geburt von einer Apsaras erwähnt wird) *du bist ein* Mitra-Varuṇa-*Sohn, o* Vasishṭha, *geboren, o Brahman, aus des Gemüthes* (der beiden Götter, ohne Zuthun eines Weibes) *brünstigem Verlangen; den durch göttliche Zaubermacht entsprungenen Tropfen (Funken), fassten dich alle Götter in die Schale auf* ṚV. 7,33,11. अभि न इळा यूथस्य माता स्मन्नदीभिरुर्वशी वा गृणातु। उर्वशी वा बृहद्दिवा गृणानाभ्यूर्ण्वाना प्रभृथस्यायोः 5,41,19. मर्तानां चिदुर्वशीरकृप्रन् *der Sterblichen heisse Wünsche ertönten flehend* 4,2,18. — 2) N. pr. einer Apsaras Nir. 5,13. 11,35. AK. 1,1,1,47. H. 183. Auf die Liebe des Purûravas zu ihr geht das Lied ṚV. 10,95, in welchem übrigens Urvaçî nirgends ausdrücklich als Apsaras bezeichnet ist; auch AV. hat ihren Namen nicht. प्रोर्वशी तिरत दीर्घमायुः ṚV. 10,95,10. अन्तरिक्षप्रां रजसो विमानीमुप शिक्षाम्युर्वशीं वसिष्ठः 17. VS. 5,2. 15,19. Çat. Br. 3, 4,1,22. 11,5,1,1. fgg. Vgl. Erll. zum Nirukta p. 153. Ind. 4,2. MBh. 1,3148.4822. 3,10002. प्रत्याख्याय हि मां भीरु परितापं गमिष्यसि। ताडयित्वेव पादेन पुरूरवसमुर्वशी॥ R. 3,54,22. नारायणोरुं निर्भिद्य संभूता (उर्वशी तु करेः सव्यमूरुं भित्त्वा विनिर्गता Vjâḍi zu H. 183) वरवर्णिनी। ऐलस्य दयिता देवी योषिद्रत्नं किमुर्वशी Hariv. 4601.8812. gehört zu den वैदिक्यो ऽप्सरसः 12476. ihr Liebesverhältniss mit Purûravas 1374. fgg. Kathâs. 17, 4. fgg. (vgl. Bollensen im Vorwort zur Vikr. XV. fg.) VP. 394. fgg. Vikr. उर्वशीरमण (H. 701) und उर्वशीवल्लभ (Trik. 2,8,8) Beinn. von Purûravas. उर्वशीतीर्थ MBh. 3,8135. 13,1732. उर्वशी mit der Gaṅgâ identif. 12,961.

उर्वारु m. *eine Kürbisart* Bhar. zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr. — Vgl. इर्वारु.

उर्वारुक dass.; n. *die Frucht:* उर्वारुकमिव बन्धनान्मृत्योर्मुक्षीय मामृतात् ṚV. 7,59,12.

उर्वारु f. dass.: छिनद्म्यस्य बन्धनं मूलमुर्वार्वा इव AV. 6,14,2.

उर्विया (instr. von उरु) adv. P. 7,1,39, Vârtt. 3. *weit, weithin, weit und breit, in die Breite:* प्रतीची चक्षुरुर्विया वि भाति ṚV. 1,92,9.12. 3,1,18. उर्विया विचक्षे 1,113,5. 124,1. उ° वि बाबधे 141,5. 6,30,2. वि श्रयन्तामुर्विया द्वारः 2,3,5. 10,110,5. 5,45,9. उ° वि राजथ 55,2. उत बर्हिरुर्विया वि स्तृणीताम् 7,17,1. 10,10,2. 45,8. 92,12. 113,10. In VS. 12,1. 14,8 und den entsprechenden Stellen von TS. wird उर्व्या geschrieben.

उर्वी f. s. u. उरु.

उर्वीभृत् (उ° + भृत्) m. *Berg (Träger der Erde)* Amar. 93. Râga-Tar. 3,225.

उर्व्या (von उरु) f. *Unbeengtheit, Sicherheit:* वसूनां रातौ स्याम रुद्राणामुर्व्यायाम् Çat. Br. 1,5,1,17.

उर्व्यूति (उर्विया + ऊति) adj. *der weithin Hülfe bringen kann:* श्रोता हवं गृणत उर्व्यूतिः ṚV. 6,24,2.

उल् *brennen* (wegen उल्का u. s. w.) eine Sautra-Wurzel.

उल gaṇa बलादि zu P. 4,2,80. m. 1) *ein best. wildes Thier* AV. 12, 1,49. VS. 24,31. — 2) N. pr. zweier Männer Ind. St. 1,193. 2,308. — Vgl. उर.

उलण्ड् = ओलण्ड् = लण्ड् Dhâtup. 32,9.

उलन्द gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80.

उलप m. 1) *Staude, Buschwerk* AK. 2,4,1,9. H. 1118. उत वा उ परि वृणक्षि बप्सद्बहोरग्न उलपस्य स्वधावः ṚV. 10,142,3. यच्चरन्ति यदि वात आम यदि वृक्षेषु यदि वोलपेषु AV. 7,66,1. उलपराजी Kâtj. Çr. 25,3,7 nach dem Schol. *ein Docht,* viell. *das* (als Docht gebrauchte) *Rohr einer Staude.* f. °पा Mah. zu VS. 16,45. Nach H. 1194 und Viçva im ÇKDr. m. auch *ein best. Gras* (*Saccharum cylindricum,* vulg. उलुखड़). उलपम् = कोमलं तृणम् Uṇ. 3,143. Vgl. उलुप. — 2) N. pr. eines Schülers von Kalâpin, aus औलपिन् zu folgern; könnte aber auch उलपिन् heissen.

उलपिन् m. = उलुपिन् AK. 1,2,3,18, Sch. — Vgl. auch u. उलप 2.

उलप्य adj. von उलप 1. VS. 16,45.

उलिन्द m. 1) N. pr. einer Gegend Uṇâdik. im ÇKDr. — 2) ein Bein. Çiva's H. ç. 45.

उलुप = उलप 1. m. H. an. 3,440. n. Trik. 3,3,274. m. n. Med. p. 16. *ein best. Gras* (vulg. उलुखड) diess.; nach H. an. und Med. masc., nach Trik. neutr.

उलुपिन् m. *Meerschwein* oder *ein ähnliches Thier* AK. 1,2,3,18. — Vgl. उलपिन्, उलूपिन्.

उलुप्य adj. = उलप्य Çatar. Up. in Ind. St. 2,42, N. 2.

उलुलि adj. oder m. *ululabilis, ululatus:* पृथग्घोषा उलुलयः केतुमन्त उदीरताम् AV. 3,19,6. — Vgl. उलूलु.

उलूक 1) m. a) *Eule, Käuzlein, ulucus* Uṇ. 4,41 (उलूक). AK. 2,5,15. 3,4,6. H. 1324. an. 3,10. Med. k. 50. यदुलूको वदति मोघमेतत् ṚV. 10, 165,4. VS. 24,23.38. AV. 6,29,2. TS. 5,5,18,1. M. 11,131. 12,76. MBh. 1,2621. 3,12247. R. 3,20,19. Suçr. 1,24,8. 202,13. 333,18. 448,10. Pañkat. III,1. 148,8. उलूकत्व 188,3. Vgl. उद्रूक. — b) N. pr. eines Landes und Volkes (pl.) und des Königs derselben, der als einer der Heroen des MBh. auf Seiten der Kuru auftritt. H. an. Med. MBh. 1, 335.515.1489.7002. 5,5407. fgg. उलूकवासिन् 2,1014. उलूकानुत्तरान् 1020. ein Sohn Viçvâmitra's 13,250. Çakuni's ÇKDr. — Hariv. 5019.5500. उलूकाश्रम MBh. in Benf. Chr. 46,26. Vgl. Z. f. d. K. d. M. II,42. fgg. — c) ein Bein. Indra's Uṇ. 4,41. H. an. Med. — d) N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 85. — 2) f. उलूकी s. VP. 148, N. 13 und vgl. dazu MBh. 1,2621. R. 3,20,19. — 3) n. = उलप als N. einer best. Pflanze Ratnam. und andere Autorr. ÇKDr.

उलूकपाक (उ° + पा°) gaṇa न्यङ्क्वादि zu P. 7,3,53.

उलूकयातु (उ° + या°) m. *Dämon in Gestalt eines Käuzleins* ṚV. 7, 104,22.

उलूखल gaṇa पृषोदरादि zu P. 6,3,109. 1) n. *Mörser* Nir. 9,20.35. AK. 2,9,25. H. 1016. an. 4,286. ṚV. 1,28,6. AV. 10,9,26. 11,3,3. 12, 3,13. TS. 5,2,8,7. उलूखलबुध्नो यूपो भवति 7,2,1,3. Âçv. Çr. 12,6. Çat. Br. 1,1,4,6. 7,5,1,22. Pañkat. 249,8.13. उलूखलमुसले gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31. दधिपयआदीनि zu 2,4,14. *Mörser und Stösser* AV. 9,6, 15. Çat. Br. 1,1,1,22. Kâtj. Çr. 2,3,8. उलूखलमुसले अरत्निमात्रे औडुम्बरे प्रादेशमात्रे चतुरश्रमुलूखलं मध्यसंगृहीतमूर्ध्वं वृत्तं मुसलं दक्षिणमुलूखलात् 17,5,3. मुसलोलूखल M. 3,88. 5,117. Vgl. उडूखल. — 2) m. *ein bei besondern Gelegenheiten getragener Stab aus* Udumbara-*Holz* H. 816. neutr. an. 4,286. — 3) n. *Bdellium* H. an. Vgl. उलूखलक. — 4) m. N. eines bösen Geistes Pâr. Gṛhj. 1,16 in Z. d. d. m. G. VII,531.

उलूखलक n. 1) *Mörser* ṚV. 1,28,5. — 2) *Bdellium* AK. 2,4,2,14. Wohl eher कुम्भोलूखलक zusammenzufassen.

उलूखलसुत (उ° + सु°) adj. *mit dem Mörser ausgestampft* ṚV. 1, 28,1.

उलूखलिक (von उलूखल 1.) am Ende eines adj. comp.: दन्तोलूखलिक *die Zähne als Mörser gebrauchend* M. 6,17. Jâǵñ. 3,49. MBh. 13,647. यूपोलूखलिक MBh. 3,10256.

उलूट m. pl. N. pr. eines Volkes VP. 191, N. 6. Varianten: उतूल, कुलूट.

उलूत m. *Boa* Trik. 1,2,2.

उलूपिन् m. = उलुपिन् H. 1346.

उलूपी f. N. pr. einer Tochter des Nâga Kauravja, der Gemahlin Arǵuna's MBh. 1, 397.7788. fgg. 14,2309. fgg. 15,23. 17,27.

उलूलु adj. oder m. *ululabilis, ululatus:* घोषा उलूलवो ऽनूत्तिष्ठन् Khând. Up. 3,19,3. — Vgl. उलुलि.

उल्का f. Uṇ. 3,42. 1) *feurige Erscheinung, Meteor* Râjam. zu AK. 3, 6,8. ÇKDr. तपूंष्यग्ने जुह्वा पतंगानसंदितो वि सृज विष्वगुल्काः ṚV. 4,4,2. अत्रालिपन्नर्क उल्कामिव द्योः 10,68,4. शमुल्का निर्हतं AV. 19,9,8. नक्षत्रमुल्काभिहतम् 9. उल्कापतन Kauç. 126.141. Adbh. Br. in Ind. St. 1,41. Jâǵñ. 1,145. Suçr. 1,119,1. हुताशविद्युदुल्काः 333,15. उल्कापात 2,144,15. MBh. 3,13086. उल्कानिर्घातकेतून् M. 1,38. महोल्कानां च संप्लवे 4,103. सधूमा न्यपतत्सार्चिर्दिवोल्का नभसश्च्युता MBh. 1,1416. उल्का चाप्यपसव्येन पुरं कृत्वा व्यशीर्यत 2,2648. उल्काश्चाङ्गारवर्षिण्यः प्रापतन्गगनाद्भुवि 16,3. अभ्यधावत वैदेहीं महोल्का रोहिणीमिव R. 3,24,18. उल्काश्चापि सनिर्घाता निपेतुर्घोरनिस्वनाः 29,13. 4,19,31. 6,31,38. Arǵ. 1,2. — 2) *Feuerbrand* AK. 3,6,8. H. 1103. Hâr. 211 (उल्का). उल्कया ह स नाष्ट्रया पशूननुपुवति Çat. Br. 5,5,4,19. लक्ष्मणस्तु महोल्काभिर्ज्वलिताभिः समन्ततः। चितामदीपयामास R. 3,75,51. दीप्तवह्निशिखोपमाम्। जिह्वां मुखान्निष्पतन्तीमुल्कां प्रज्वलितामिव R. 3,49,34. Megh. 54. Kathâs. 20,137. न हि तापयितुं शक्यं सागराम्भस्तृणोल्कया Hit. I, 81. उल्काग्नि Vid. 79. — 3) *Titel einer Grammatik* Colebr. Misc. Ess. II, 48. — Vgl. उल्कुषी, उल्मुक, *Vulcanus*.

उल्काजिह्व (von उ° + जिह्वा) m. N. pr. eines Rakshas R. 5,12, 11.14.

उल्कामालिन् (von उ° + माला) m. N. pr. eines Dieners von Çiva Vjâḍi zu H. 210. Hariv. Langl. I, 513.

उल्कामुख (उ° + मु°) 1) m. a) *eine Art Gespenst:* वान्ताश्युल्कामुखः प्रेतो विप्रो धर्मात्स्वकाच्च्युतः M. 12,71. Vid. 79. — b) N. pr. eines Nachkommen von Ikshvâku Schiefner, Lebensb. 233 (3). eines Affen R. 6, 3,48. eines Rakhas 84,12. — 2) f. °खी *Fuchs* Trik. 2,5,8. Hâr. 79.

उल्कुषी f. 1) *feurige Erscheinung, Meteor* Çat. Br. 11,2,7,21. fgg. Kâtj. Çr. 3,5,14. — 2) *Feuerbrand* Çat. Br. 3,9,2,9. Kâtj. Çr. 8,9,10. — Vgl. उल्का, उल्मुक.

उल्कुषीमत् (von उल्कुषी) adj. *von feurigen Erscheinungen begleitet:* यत्र प्रापादि शश उल्कुषीमान् AV. 5,17,4.

उल्व und उल्ब (von वृ *verhüllen*) Uṇ. 4,97. AK. 2,6,1,38. H. 540. n. selten m. 1) *die Hülle, welche den Embryo umgiebt; Eihaut* Nir. 6, 35. तम्योत जायमानस्योल्ब आसीद्धिरण्ययः AV. 4,2,8. महत्तदुल्बं स्थविरं तदासीद्येनाविष्टितः प्रविवेशिथापः ṚV. 10,51,1. VS. 10,8. TS. 3, 4,1,4. गर्भो वा एष यद्दीक्षित उल्बं वासः प्रोर्णुते तस्माद्गर्भाः प्रावृता जायन्ते 6,1,3,2. सहैवोल्बेन कुमारो जायते Ait. Br. 1,3. अन्तरं वा उल्बं जरायुणो भवति Çat. Br. 3,2,1,11.16. 3,3,12. 6,5,2,5. 6,1,24. 2,13.16. 7,1,1,7. 3,1,11. स उल्बावृतो गर्भो दश वा मासानन्तः शयित्वा Khând. Up. 5,9,1 (Bhag. 3,38). यज्जरायु ते पर्वता यदुल्बं स मेघो नीहारः 3,19,2. Suçr. 1,368,21. — 2) durch Verwechselung auch gebraucht für *Gebärmutter:* गर्भो जरायुणावृत उल्बं जहाति जन्मना VS. 19,76. — 3) *Höhle* Uṇâdik. im ÇKDr. — Vgl. अवकोल्ब, नानोल्ब, समानोल्ब, *vulva*.

उल्बण und उल्वण 1) adj. f. आ *klumpig, massenhaft, in Uebermaass vorhanden, überflüssig, ungeheuer; reichlich mit Etwas versehen* TS. 3, 4,3,7. विस्रवत्यसृगुल्वणम् MBh. 3,825. प्रववर्ष च तत्रैव सहसा तोयमुल्वणम् 340. शरवर्षमथोल्वणम् Arǵ. 3,33. पावकान् — उल्वणान् MBh. 3,14199. उल्वणकफ Suçr. 2,186,12. उल्वणश्लेष्मन् 190,12. विषमोल्व-

पासक्ति 31, 5. यदुल्बणं यद्विधुरं क्रियते Ait. Br. 2,7. Shadv. Br. 1,5. Ind. St. 2,305. तमेवाद्रानुकृतस्ता नृपाः कालमिवोल्बणम् Rāga-Tar. 5, 148. सद्वत्तोल्बणवीरुध MBh. 3,8428. नादं मुमुचुरुल्बणम् 1,8288. निदाघकालोल्बणतापयेव (पृथिव्या) Kumāras. 7,84. त्यागितैः फलमुत्खातैर्भग्नैश्च बहुधा नृपैः । तस्यासीदुल्बणो मार्गः पादपैरिव दन्तिनः (sc. मार्गः) ॥ Ragh. 4,33. विषोल्बणाः (सर्पाः) MBh. 1,1203. 1631. 3,9930. 13,850. गाण्डीवेन्द्रायुधोल्बणा (मेघ) 3,8288. पित्तोल्बणा Suçr. 1,199,14. ग्रवोल्बणैर्द्विरिगणैः Rāga-Tar. 5,142. Nach den Lexicographen (AK. 3,2,31. H. 1467): *offenbar*. Das Wort steht mit उल्ब und wohl auch mit उर्वरा 2. in etym. Zusammenhange. Vgl. अत्युल्बण, अनुल्बण. — 2) m. N. pr. eines Sohnes von Vasishṭha Bhāg. P. in VP. 83, N. 8.

उल्ब्य adj. von उल्ब in Verb. mit आप: *Fruchtwasser* Çat. Br. 5,3, 4,18. Kātj. Çr. 15,4,32.

उल्मुक 1) n. Siddh. K. 248, *b*, ult. *Feuerbrand* Uṇ. 3, 83 (उल्मुक). AK. 2,9,30. H. 1103. Hār. 144. Ait. Br. 2,11. Çat. Br. 1,8,2,1. 2,1,4, 23. 4,2,14. अन्वाहार्यपचनादुल्मुकमादाय 6,2,7. 3,8,1,6. उल्मुकावर्त्तणा 4,6,8,7. 5,2,4,15. 11,6,3,3. Âçv. Gṛhj. 1,11. Kātj. Çr. 5,10,9. 6,3,2. Çāṅkh. Gṛhj. 3,19,14.15. 4,4,4. 5,9. उल्मुकमध्य Çat. Br. 12,4,3,3. Pańkat. 38,20. 253,19. — 2) m. N. pr. eines Sohnes von Balarâma MBh. 2,1275. 3,10277. Hariv. 8078. 8402. 9200. 11008. VP. 439. — Vgl. उल्का, उल्कुषी.

उल्मुक्य adj. vom vorigen: अग्नि Çat. Br. 12,5,1,16.

उल्य adj. (चतुर्थर्थेषु) von उल gaṇa बलादि zu P. 4,2,80.

उल्लकसन n. *Haarsträubung* H. 306. — Vgl. उल्लल.

उल्लङ्घन (von लङ्घ् mit उद्) n. 1) *das Ueberspringen*: समयोल्लङ्घन Mallin. zu Kumāras. 3,25. — 2) *Verstoss*: उल्लङ्घनक्रुद्ध Kathās. 22,57.

उल्लङ्घनीय (wie eben) adj. *zu übertreten*: तथापि मित्रवचनमनुल्लङ्घनीयम् Pańkat. 247,9.

उल्लल adj. *stark behaart* Hār. 136. — Vgl. उल्लकसन und u. उल्लाल.

उल्लाघ adj. 1) *von einer Krankheit erstanden, sich in der Genesung befindend* AK. 2,6,2,8. H. 474. an. 3,135. Med. gh. 7. — 2) *geschickt* H. an. Med. — 3) *rein* diess. — 4) *böse* (दुष्ट) H. an. — 5) = कृश, was ÇKDr. durch मरीच *schwarzer Pfeffer* erklärt; Andere lesen हृष्ट *froh* st. कृश ÇKDr. — Wird P. 8,2,55 und Vop. 26,101 als ein unregelmässiges partic. aufgeführt und vom Sch. zu P. von लाघ् hergeleitet. In der ersten Bed. ist das Wort vielleicht mit लघु verwandt.

उल्लाप (von लप् mit उद्) m. *heftiger Ausruf* H. 275. खलोल्लापाः सोढाः कथमपि तदाराधनपरैः Bhartṛ. 3,6.

उल्लापिक (?): लाजोल्लापिकधूमाद्य (स्थूणाभवन) MBh. 5,7477. Ist etwa उलापिक (von उलप) zu lesen?

उल्लापिन् (von लप् mit उद्) adj. *ausrufend*: इति नामान्तरोल्लापिनी Amar. 36.

उल्लाप्य (wie eben) n. *eine bes. Art Schauspiel* Sāh. 545.

उल्लाल (von लल् mit उद्) N. eines Metrums (2 × 15 + 13 Moren) Colebr. Misc. Ess. II, 90. 156 (III, 14; hier उल्लल).

उल्लास (von लस् mit उद्) m. 1) *das Aufspringen, Aufhüpfen; Munterkeit*: प्रावृषः प्रारम्भे निपतन्ति कन्दलदलोल्लासाः पयोबिन्दवः Amar. 48. नभोविलङ्घिभिः सेनारेणुराशिभिरुद्धतैः । मयत्नभूरुडलासशङ्कां कुर्वन् शतक्रतोः ॥ Kathās. 14,13. सौहित्यवचनोल्लाससमुल्लसत्प्रतिभादिकृत् Sāh. D. 73,8. — 2) in der Rhetorik: *Hervorhebung durch Vergleichung oder Entgegensetzung*: यत्र कस्यचिद्गुणेनान्यस्य गुणो दोषेण दोषो गुणेन दोषो दोषेण गुणो वा वर्ण्यते स उल्लासः Kuvalaj. 133, *a*. — 3) *Kapitel, Abschnitt*; so zerfällt z. B. Kâvjapr. in 10 Ullâsa. Unter आचारोल्लास lies: *ein über Observanzen handelnder Abschnitt* (im Paraçurâmaprakâça).

उल्लासन (von लस् im caus. mit उद्) adj. *springen, — tanzen lassend* (?) Rāga-Tar. 5,343. Benfey: n. *Glanz*.

उल्लुञ्चन (von लुञ्च् mit उद्) n. *das Zausen, Zerren*: पादकेशांशुककरोल्लुञ्चनेषु पणान्दश (दमः) Jāǵń. 2,217.

उल्लुण्ठा (von लुण्ठ् mit उद्) f. *Ironie*: धीराधीरा तु सोल्लुण्ठभाषितैः खेदयेदमुम् (den Liebhaber) Sāh. D. 44,8. सोल्लुण्ठभाषण H. an. 2,366.

उल्लू (von लू mit उद्) adj. *aufschneidend* P. 6,4,83, Sch.

उल्लेख (von लिख् mit उद्) m. *Schilderung*: विचित्रचरितोल्लेख Kathās. 25,225. in der Rhetorik: *die malende Beschreibung eines Objectes nach der Verschiedenheit der Eindrücke, welche seine Erscheinung hervorbringt*; wenn z. B. von einem König gesagt wird: स्त्रीभिः कामो ऽर्थिभिः स्वर्द्रुः कालः शत्रुभिरिति सः Kuvalaj. 20, *b*. Sāh. D. 682.

उल्लेखन (wie eben) n. 1) *das Aufritzen* Kātj. Çr. 7,4,9. *das Aufkratzen, Abscharren*: संमार्जनोपाञ्जनेन सेकेनोल्लेखनेन च । गवां च परिवासेन भूमिः शुध्यति पञ्चभिः ॥ M. 5,124. Jāǵń. 1,188. — 2) *das Ausbrechen, Ausspeien* Ratnam. im ÇKDr. — 3) *das Aussprechen, Erwähnen* (उच्चारण): मासपक्षतिथीनां च निमित्तानां च सर्वशः । उल्लेखनमकुर्वाणो न तस्य फलभाग्भवेत् ॥ इति तिथ्यादितत्त्वम् । ÇKDr.

उल्लेख्य (wie eben) adj. *einzuritzen, aufzuschreiben*: तदेतत्सिद्धये मन्त्रं द्वारोल्लेख्यं ददामि ते Kathās. 17,121.

उल्लोच (von लोच् mit उद्) m. *Traghimmel* AK. 2,6,3,21. Trik. 3,3, 258. H. 681.

उल्लोप्य (von लुप् mit उद्) n. N. eines Gesanges (गीतक) Jāǵń. 3,113.

उल्लोल (उद् + लोल) m. *hohe Welle* AK. 1,2,3,6. H. 1076.

उल्व und उल्वण s. u. उल्ब und उल्बण.

उवट m. N. pr. eines Scholiasten zu vedischen Werken, Colebr. Misc. Ess. I, 54. 99. Roth, Naigh. LVII. — Vgl. उग्रट.

उशङ्गव m. N. pr. eines Königs MBh. 2,337. Oder ist etwa उशङ्गवः pl. von उशङ्गु? — Vgl. उषङ्गु, उषद्गु.

उशती (sc. वाच्) f. *eine verletzende Rede* Çabdar. im ÇKDr. H. 273, Sch. Eine Verstümmelung von रुशती; vgl. उषती.

उशधक् nur in Verbindung mit वन vorkommend, scheint aus उश (von वश्) und धक् (von धा, धयति) zusammengesetzt zu sein und *gierig schlucken l, lustig schlürfend* zu bedeuten: अयो यद्य उशधग्वनेषु होतुर्मन्द्रस्य पनयन्त देवाः RV. 3,6,8. (इन्द्रः) अक्रन्दयंसमुशधग्वनेषाविर्येनो अकृणोद्रम्याणाम् 34,3. आ सानु शुष्मैर्नदयन्पृथिव्या जम्भेभिर्विश्वमुशधग्वनानि 7,7,2. Die Ableitung der Commentt. von दह् verwehrt der Zusammenhang, ebenso die von दघ्, welche man versuchen könnte.

उशनस् m. Uṇ. 4,238. N. pr. eines Frommen der mythischen Vorzeit, mit dem Beinamen Kâvja. Das Epos identificirt ihn mit Çukra, dem Planeten Venus und Lehrer der Ungötter. AK. 1,1,3,26. H. 119. Im Veda lautet der nom. उशना, acc. उशनाम्, dat. und loc. उशने; nach P. 7,1,94 und Vop. 3,155 ist der nom. überall उशना, aber die ge-

druckten Texte haben weit häufiger die Form उशनास्; der voc. soll nach dem Sch. zu P. 7,1,94 und Vop. 3,156 उशनस्, उशन und sogar उशनन् sein können. त्वं वृध इन्द्र पूर्व्यो भूर्वरिवस्यन्नुशने काव्याय। परा नववास्त्वमनुदेयं महे पित्रे ददाथ स्वं नपातम् ṚV. 6,20,11. युवं शिञ्जारमुशनामुपारथुः 10,40,7. उशना काव्यस्त्वा नि होतारमसादयत् 8,23,17. आ गा आजदुशना काव्यः सचा 1,83,5. यं ते काव्य उशना मन्दिनं दाद्वृत्रहणं पार्यं ततक्ष वज्रम् 121,12. अहं कविरुशना spricht Indra 4,26,1. ऋभुर्धीर उशना काव्येन 9,87,3. प्र काव्यमुशनेव ब्रुवाणो देवो देवानां जनिमा विवक्ति 97,7. शंसात्युक्थमुशनेव वेधाः 4,16,2. तक्षद्यत्त उशना सहसा सहः 1,51,10. मन्दिष्ट यदुशने काव्ये सचा 11. उशनसे काव्याय Kauç. 139. राक्षसेन्द्रमुवाचेदमसुरेन्द्रमिवोशना R. 6,31,14. MBh. 1,3411. उशना वेद यच्छास्त्रम् 4002. Hariv. 66. 2504. Pańkat. I,199. बुद्ध्या त्वमुशनाः MBh. 12,5045. कवीनामुशनाः कविः Bhag. 10,37. उशनाश्च प्रसन्नार्चिः R. 5,73,53. काव्यं तूशनसम् MBh. 1,3188. ख्यातास्त्रोशनसः पुत्राश्चत्वारो ऽसुरयाजकाः 2544. काव्यादुशनसः 3193. शुक्रेणौशनसा 3204. Hariv. 8963. शास्त्रमुशनसा प्रणीतम् Pańkat. V,76. Kumâras. 3,6. am Anfange eines comp.: गाथाश्चाप्युशनोगीताः Hariv. 1159. उशनोहव्यबाधिताः 16284. बृहस्पत्युशनोक्तैश्च मन्त्रैः MBh. 3,15146. नयैः 11294. — Jâǵn. 1,4. VP. 272. 420. 82, N. 1. उशनःसंहिता Gild. Bibl. 446. उशनस स्तोमः heisst *eine Recitation*, welche anzuwenden ist, wenn sich Jmd vergiftet glaubt. Sie enthält die Sprüche ṚV. 5,29,9. 31,8 (vgl. u. उशना). Âçv. Çr. 9,5.

उशना (von वश्) adv. (alter instr.) *begierig, freudig, eilig:* यदो मृगाय हन्तवे महावधः सहस्रभृष्टिमुशना वधं यमत् *wann er die tausendzackige Waffe begierig erhebt* ṚV. 5,34,2. उशना यत्सहस्यैरयातं गृहमिन्द्र (und Kutsa) जूजुवानेभिरश्वैः 29,9. उग्रमयातमवहो ह कुत्सं सं ह यद्वामुशनारन्त देवाः 31,8. उशना यत्परावतो ऽजगन्नूतये कवे *als du begierig von Ferne zu Hülfe geeilt warst o* Kavi (Indra) 1,130,9. अध ग्मन्तोशना पृच्छते वां कदर्था न आ गृहम् *da fragt man euch eilig Ziehende* (Indra und Vâta): *wohin des Weges?* (kommt ihr) *in unser Haus?* 10,22,6.

उशाना (wie eben) f. *die Begehrte*, als Name einer Pflanze beigelegt, aus welcher Soma bereitet wird, Çat. Br. 3,4,3,13. 4,2,5,15.

उशिज् (wie eben) 1) adj. *heischend, eifrig strebend; zugethan, bereitwillig* Naigh. 2,6. 3,15. मदेषु वृषन्नुशिजो यदाविथ सखीयतो यदाविथ ṚV. 1,131,5. धियो हिन्वाना उशिजो मनीषिणः 2,21,5. उशिग्दूतश्चनोहितः 3,11,2. 15,3. व्रजं गोमन्तमुशिजो वि वव्रुः 4,1,15. यज्ञं तन्वाना उशिजो न मन्म 7,10,2. 5. गुहा चरन्तमुशिजो नमोभिरिच्छन्तो धीरा भृगवो ऽविन्दन् 10,46,2. उप देवान्दैवीर्विशः प्रागुरुशिजो वह्नितमान् VS. 6,7. उशिक्त्वं देव सोमाग्नेः प्रियं पाथो ऽपीहि 8,50. 5,32. 15,6. ṚV. 1,60,2. 4. 128,1. 3,3,7. TS. 3,5,2,2. उशिगसि कविरसि Çâṅkh. Gṛhj. 6,12,19. — 2) m. *geschmolzene Butter; Feuer* Uṇ. 2,70. — 3) f. N. pr. einer Sclavin, der Mutter von Kakshîvant, Itih. bei Rosen zu ṚV. 18,1. — Vgl. औशिज.

उशी (wie eben) f. *Wunsch* Uṇâdik. im ÇKDr.

उशीनर m. pl. N. pr. eines Volkes des Mittellandes; im sg. Name des Beherrschers dieses Volkes: ये के च कुरुपञ्चालानां राजानः सवशोशीनराणाम् Ait. Br. 8,14. Kaush. Up. in Ind. St. 1,213. 419. P. 2,4,29 (AK. 3,6,3,28). 4,2,118. gaṇa यौधेयादि zu 4,1,178 und 5,3,117. क्षीरपाणा उशीनराः 8,4,9, Sch. sg. MBh. 1,227. 7000 (ein Vṛshṇi). 2,325. 3,10557 (उशीनर). fg. Hariv. 1674. fg. VP. 444. उशीनरगिरि Kathâs. 3,5. f. उशीनराणी ṚV. 10,59,10: य आवहदुशीनराण्या अनः. — Vgl. औशीनर.

उशीर Çânt. 3,18. Uṇ. 4,31. 1) m. n. Siddh. K. 249, b, 4. *die wohlriechende Wurzel von Andropogon muricatus Retz.* AK. 2,4,5,29. H. 1158. Suçr. 1,139,10. 140,16. 145,21. 314,16. 344,5. 2,24,6. 53,1. Nir. 2,5. R. 2,55,14. उशीरानुलेपन Çâk. 31,7. स्तनन्यस्तोशीर (वपुस्; v. l. °स्तौशीर) 57. — 2) f. उशीरी *eine best. Grasart* (लघुकाश, vulg. कोटकाश्या) Râǵan. im ÇKDr.

उशीरक n. = उशीर 1. Ratnam. im ÇKDr.

उशीरगिरि (उ° + गि°) m. N. pr. eines Berges (= उरुमुण्ड) Vjutp. 102. Schiefner, Lebensb. 309 (79). — Vgl. d. f. W.

उशीरबीज (उ° + बी°) m. N. pr. eines Berges MBh. 3,10820. Hariv. 12854. R. 6,3,32. उषी° 4,41,46. 48. Im gaṇa राजदन्तादि zu P. 2,2,31, der compp. mit versetzten Gliedern enthält, उशीरबीजम्.

उशीरिक adj. f. ई *mit* Uçîra *handelnd* gaṇa किसरादि zu P. 4,4,53.

उशेन्य (von वश्) adj. *wünschenswerth, zu erstreben* ṚV. 6,3,9.

1. उष्, ओषति; औषत्; उवोष und ओषां चकार P. 3,1,38. Vop. 8,80. औषीत् P. 6,1,90, Sch.; उष्ट, उषित (*gebrannt* AK. 3,2,48. Trik. 3,3,150. H. 1486. an. 3,253. Med. t. 96); ओषित्वा Vop. 26,207; *urere, brennen* Dhâtup. 17,45. दस्युमव्रतमोषः पात्रं न शोचिषा ṚV. 1,175,3. 130,8. AV. 12,5,54. 19,29,7. Çat. Br. 14,4,3,2. तस्य मूत्रप्रतीघाताडुष्यते चूष्यते दह्यते पच्यत इव Suçr. 1,262,13. ओषां चकार कामाग्निर्दशवक्त्रम् Bhaṭṭ. 6,1. ओषां चक्रे (pass.) शुचा 14,62. — *züchtigen:* दण्डेनैव तमप्योषेत् M. 9,273. — *verzehren, zu Grunde richten:* हिरण्यमायुरन्नं च भूर्गौश्चाप्योषतस्तनुम्। अश्वश्चक्षुस्त्वचं वासो घृतं तेजस्तिलाः प्रजाः॥ M. 4,189.

— अभि *anbrennen:* अभ्युष्टमिश्रं Çat. Br. 11,2,3,23. — Vgl. अभ्युष.

— अव, davon अवोष.

— उद् *durch Gluth vertreiben:* अग्निरेनं क्रव्यात्पृथिव्या नुदतामुदोषतु AV. 12,5,72. मा मोदोषिष्टं मा मा हिंसिष्टम् Çat. Br. 1,5,2,25. 7,3,2,14. मा मोदोषीः Çâṅkh. Gṛhj. 1,5,9. उदुष्टमुख *ein röthliches* (nach dem Sch.) *Maul habend* (Pferd) Çat. Br. 7,3,2,14.

— उप *aufbrennen, verbrennen:* उपोषति बर्हिः, उपोषेत् TS. 3,3,8,4. अग्निना वा कक्षमुपोषेत् Âçv. Gṛhj. 2,4.

— समुप *zusammenbrennen:* तमग्निभिः समुपोषेत् Çat. Br. 12,5,1,13. 17. 2,2.

— नि *niederbrennen:* न्यमित्राँ ओषतात् ṚV. 4,4,4. इन्द्रः सूर्यस्य रश्मिभिर्न्यर्शसानमोषति 8,12,9. 7,104,1. 10,87,12. AV. 12,5,73.

— प्रति *versengen:* स त्वमग्ने प्रतीकेन प्रत्योष यातुधान्यः ṚV. 10,118,8. प्रति तमोषतो यः प्रत्युष्यः Çat. Br. 1,9,3,2. प्रत्युष्टं रक्षः VS. 1,7. Kauç. 3.

— सम् *verbrennen* AV. 12,5,54. तमुभयतो ऽग्निशिखे समोषन्त्यौ तिष्ठतः Çat. Br. 1,9,3,2.

2. उष्, उच्छति s. वस्.

3. उष् s. वश्.

4. उष् (2. उष्) f. *Frühlicht, Morgen; Licht:* तस्य वेनीरनु व्रतमुषस्तिस्रो अवर्धयन् ṚV. 8,41,3. उष उषो हि वसो अग्रमेषि 10,8,4. उषो विभातीरनु भासि पूर्वीः 3,6,7. उषो न जारः 1,69,1. 9. 7,10,1. उषस्पतिः AV. 16,6,6.

1. उष (von 2. उष्) adj. *leuchtend:* स्वर्ण दीदिरुषेण भानुना ṚV. 2,2,8. Nach Med. sh. 4: m. *Tagesanbruch.* — Vgl. उषा.

2. उष (von 3. उष्) adj. *begierig, verlangend:* सा वसु दधती श्वशुराय

वय उषो यदि वष्ट्यन्तिगृहात् RV. 10,95,4. — Hierher könnte उष m. = कामिन् *Liebhaber* Med. sh. 4 gezogen werden.

3. उष 1) m. *a*) *Bdellium* Med. sh. 4. — *b*) *salzhaltige Erde* Çabdar. im ÇKDr. — 2) n. *fossiles Salz* Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. ऊष.

उषङ्गु m. ein Bein. Çiva's MBh. 13,1219. — Vgl. उशङ्गव.

उषण (von 1. उष्) 1) n. *Pfeffer* H. an. 3,194. Med. ṇ. 36. *die Wurzel von Piper longum Lin.* Râgan. im ÇKDr. — 2) f. °णा *Piper longum Lin.* AK. 2,4,3,15. H. ç. 101. an. 3,193. Med. *Piper Chaba* (चविका) Hunter Ratnam. *getrockneter Ingwer* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. ऊषण.

उषती f. = उशती AK. 1,1,5,18. पयास्य वाचा परुषं उद्विजेत न तां वदेदुषतीं पापलोक्याम् MBh. 1,3558. 2,2191.

उषद्गु m. N. pr. eines Sohnes von Svâhi Hariv. 1970. fg. Im VP. 420: रुषद्गु.

उषद्रथ m. N. pr. eines Sohnes von Titikshu Hariv. 1682. VP. 444. — Vgl. रुषद्रथ.

उषत् (von 3. उष्) m. N. pr. eines Sohnes von Sujagña Hariv. 1974. fg.

उषप (von 1. उष्) m. 1) *Feuer.* — 2) *Sonne* Uṇ. 3,141.

उषर्बुध् (उषस् + बुध्) adj. (nom. उषर्भुद्) *mit dem Morgenlicht erwachend, früh wach:* आकीं सूर्यस्य रोचनाद्विश्वान्देवाँ उषर्बुधः । विप्रो होतेह वक्षति RV. 1,14,9. 65,9(5). 127,10. 4,6,8. केतासः 4,45,4. उषर्भुद्भूदति-थिर्जातवेदाः 6,4,2. 15,1. हिन्वानो वाचमिषिरामुषर्बुधम् 9,84,4. 7,76,6.

उषर्बुध (उ° + बु°) m. *Feuer* AK. 1,1,1,49. H. 1099.

उषस् (von 2. उष्) f. *Frühlicht, Morgenröthe, Morgen* (entspr. दोषा); personif. *die Tochter des Himmels* (RV. 1,183,2. 4,30,9), auch *Schwester der* Âditja genannt (1,123,5). Nir. 2,18. 11,46. 12,5. Neben den Formen उषसम् u. s. w. finden sich auch die verstärkten उषासम्, उषासस्, उषासाम्; instr. pl. उषद्भिस् P. 7,4,48, Vârtt. RV. 1,6,3. वासयोषसः RV. 1,134,3. 2,2,7. आ निम्रुचं उषसस्तक्ववीरिव 1,151,5. दूरे अज्ञाता उषसो बबाधे 4,23,7. 10,64,3. (गावः) इन्द्राय पूर्वीरुषसो दुहानाः 6,28,1. यस्त्वा दोषा य उषसि प्रशंसात् 4,2,8. 2,8,3. प्रति दोषामुषासम् 4,12,2. उषसो दोषसश्च AV. 16,4,6. त्रीण्यायूंषि तव जातवेदस्तिस्र आजानीरुषसस्ते अग्ने RV. 3,17,3. AV. 14,2,31. Çat. Br. 1,7,4,1. 6,1,3,7. 10,6,4,1. von der *Abendröthe:* उषः ऋणेव यातय RV. 10,127,7. du. उषासौ *Nacht und Morgen* VS. 21,50. 29,6. RV. 1,188,6. उषसा 3,4,6. 14,3. यदीं सुवाते उषसा विरूपे 5,1,4. नक्तोषासा 1,142,7. उषासानक्ता (P. 7,3,31) 1,122,2. 186,4. 2,31,5. 4,55,3. उषासासूर्यम् P. 6,3,31, Sch. उषसि Daç. 1,23. Ragh. 12,1. Kaurap. 5. Kathâs. 21,146. इद्धरागया नवोषसा Çâk. 175. Nach Uṇ. 4,233. AK. 1,1,3,2 und H. 139 ist उषस् ein neutr.; Med. s. 18 lässt das Wort in der Bed. von *Tagesanbruch* ein n., in der von *Dämmerung* ein f. sein. H. an. 2,576 giebt beide Bedd. dem n. ÇKDr. und Wils. führen für die Bed. *Dämmerung* उषसी als die von der Med. angenommene Form auf. — Vgl. उषा.

उषस्त m. N. pr. eines Mannes mit dem patron. चाक्रायण Çat. Br. 14,6,5,1. उषस्ति Khând. Up. 1,10,1.

उषस्य् (von उषस्), उषस्यति *tagen* gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27.

उषस्य (wie eben) adj. *der* Ushas *geweiht* P. 4,2,31. VS. 24,4.

1. उषा (von 1. उष्) f. *das Brennen, Glühen:* उषाचोषपरिदाहधूमायनानि Suçr. 1,82,1. 85,12. उषास्रावान्वित 2,19,6.

2. उषा (von 2. उष्) f. 1) = उषस्: सोषामविन्दत्स स्वः सो अग्निम् RV. 10,68,9. अग्निमुषां न जरते हविष्मान् 1,181,9. उषाः सूर्यो न रश्मिभिः (आ पृणाति) 9,41,5. इद्धरागया नवोषया Çâk. 175, v. l. उषे du. so v. a. उषासा VS. 21,17.35. 28,6. उषाभ्याम् 21,50. उषामुषां श्रेयसीं धेह्यस्मै AV. 12,2,45. — 2) *Nacht* (*Abendröthe?*) Trik. 3,3,434. H. 143. an. 2,557. Med. sh. 4. VP. 222. — 3) *Kuh* H. 1265. Vgl. उस्रा. — 4) N. pr. einer Gemahlin von Bhava (einer Manifestation Rudra's) VP. 59. einer Tochter Bâṇa's und Gemahlin Aniruddha's Trik. H. an. Med. VP. 591. fg. Vgl. ऊषा.

3. उषा (wie eben) adv. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. 1) *bei Anbruch des Tages* AK. 3,5,18. Trik. 1,1,104. H. 1536. an. 7,48. Med. sh. 4. avj. 78. अर्धास्तमयात्संध्याव्यक्तीभूता न तारका यावत् । तेजःपरिहानिरुषा भानोरर्धोदयं यावत् ॥ इति तिथितत्त्वे वराहवचनम् ÇKDr. — 2) *in der Nacht* (*Abenddämmerung?*) H. 1533. an. Med. avj.

4. उषा fehlerhafte Schreibart für उखा Ramân. zu AK. 2,9,31. ÇKDr.

उषाकल (3. उषा + कल) m. *Hahn* Trik. 2,5,18. H. ç. 192 (उषाकील).

उषापति (2. उषा 4. + पति) m. ein Bein. Aniruddha's AK. 1,1,1,22.

उषारमण (2. उषा 4. + र°) m. dass. H. 230, Sch. Halâj. im ÇKDr.

उषित s. 1. उष् und वस्, वसति.

उषितंगवीन (von उषितम्, partic. von वस्, वसति, + गो) adj. (ein Ort) *wo früher Kühe sich aufgehalten haben* Ramân. zu AK. 2,9,59. — Var. von आशितंगवीन.

उषीर = उशीर Râjam. zu AK. 2,4,5,29. ÇKDr.

उषेश (उषा + ईश) m. = उषापति H. 230.

उष्टर m. *Pflugstier:* उष्टारौ TS. 5,6,21,1. Kâtj. Çr. 5,11,12 (v. l. श्रोष्टारौ). दक्षिणामुष्टारं प्रथमं युनक्ति Kauç. 20. Ebenso darf das Wort, obwohl oxyt., vielleicht verstanden werden in der Stelle: उष्टारेव फर्वरेषु श्रयेथे RV. 10,106,2. — Vgl. उक्षन्, उष्ट्र und 1. उस्र.

उष्ट्र 1) m. Uṇ. 4,163. *a*) *Büffel, Stier mit dem Höcker:* प्र हि त्वा पूषन्नजिरं न यामनि स्तोमेभिः कृण्व ऋणवो यथा मृध उष्ट्रो न पीपरो मृधः RV. 1,138,2. शतमुष्ट्राणां ददत्सहस्रा दश गोनाम् 8,5,37. उष्ट्रं चतुर्युजो ददत् 6,48. 46,22. अध यच्चारथे गणे शतमुष्ट्राँ अचिक्रदत् 31. उष्ट्रमारण्यम् VS. 13,50 (vgl. Çat. Br. 7,5,2,35). उष्ट्रा यस्य प्रवाहिणो वधूमन्तो द्विर्दश Kunt. 1,2. Çat. Br. 1,2,3,9. Ait. Br. 2,8. — *b*) *Kameel* AK. 2,9,75. Trik. 2,9,22. H. 1254. Med. r. 10. Hâr. 81. उष्ट्रमारोढ्यन्नभिमन्त्रयते त्वाष्ट्रोऽसि त्वष्टृदेवत्यः स्वस्ति मा संपारयेति Pâr. Gṛhj. 3,15. M. 3,162. 4,120. 5,18. 8,146.239.296. 9,48.55. 11,68.137.154.156.199. 12,55.67. N. 13,11. MBh. 2,1324. R. 5,27,18. Suçr. 1,193,4. 203,15. 2,420,8. Pańkat. I,320. fg. उष्ट्रयान *ein von Kameelen gezogener Wagen* M. 11,201. 2,204. उष्ट्रसादि und उष्ट्रवामि P. 6,2,40. उष्ट्रयायिन् Hâr. 162. उष्ट्रक्रोशिन् *wie ein Kameel schreiend* P. 3,2,79, Sch. 6,2,80, Sch. उष्ट्रखरम् *Kameel und Esel*, उष्ट्रशशम् *Kameel und Hase* gaṇa गवाश्वादि zu P. 2,4,11. खरोष्ट्रे च रुवति M. 4,115. f. उष्ट्री H. an. 2,397. Suçr. 2,87,15. Pańkat. 87,6. 228,14. — Zweifelhaft ist es, ob *der Büffel* oder *das Kameel* gemeint sei VS. 24,28.39. — *c*) *Lastwagen* Dhar. im ÇKDr. — *d*) N. pr. eines Asura Hariv. 2631. — 2) f. ई *a*) *Kameelweibchen*, s. u. 1, *b*. — *b*) *eine bes. Art von irdenen Gefässen* (in der Form eines *Kameels*) H. an. 2,397. Med. r. 10. Vgl. उष्ट्रिका. — Vgl. उष्टर und 1. उस्र

उष्ट्रकर्णिक (von उष्ट्र + कर्ण) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 2,1175.

उष्ट्रकाण्डी (von उष्ट्र + काण्ड) f. N. einer roth blühenden Pflanze (vulg. उँटाटी) Râgan. im ÇKDr.

उष्ट्रग्रीव (von उष्ट्र + ग्रीवा) m. gaṇa देवपथादि zu P. 5,3,100. Kâç. zu 1,1,63. (nämlich भगंदर) *eine Form der Mastdarmfistel* Suçr. 1,265, 5.18. 266,2. 2,60,7.

उष्ट्रधूसरपुच्छिका (von उष्ट्र + धू°-पुच्छ) f. Name eines Strauchs mit stechenden Haaren, *Tragia involucrata L.* (vulg. विचिटी), Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. वृश्चिकाली.

उष्ट्रपादिका (von उष्ट्र + पाद) f. *Jasminum Sambac Ait.* (भद्रवल्ली) Ratnam. im ÇKDr.

उष्ट्रशिरोधर (उ° + शि°) n. = उष्ट्रग्रीव ÇKDr. nach dem Nidâna.

उष्ट्रस्थान (उ° + स्थान) 1) n. *Stall für Kameele.* — 2) adj. *daselbst geboren* (viell. N. pr.) P. 4,3,35, Sch.

उष्ट्रिका (von उष्ट्र) f. 1) *Weibchen vom Kameel* H. an. 3,11. Med. k. 51. Pañkat. 228,16. — 2) *eine bes. Art von irdenen Gefässen* H. an. Med. Hâr. 267. Trik. 2,9,7 (उष्ट्रिका). — Vgl. उष्ट्री.

उष्ण (von 1. उष्) 1) adj. f. आ Uṇ. 3,2. a) *heiss, warm* (Gegens. शीत) H. an. 2,133. Med. ṇ. 3. व्रज ṚV. 10,4,2. उदक AV. 6,68,1. षडेङ्ग: शीता षडु मास उष्णान् 8,9,17. Çat. Br. 1,5,4,1. 2,2,4,15. अतो क्षेवोष्णो वात्यतः शीतः 8,6,1,19. उष्ण एव जीविष्यं क्रीता मरिष्यन् 7,2,11. भस्मन् 12,4,2,2. Khând. Up. 1,3,2. Kauç. 75. M. 3,237. 5,117. 11,214. Hip. 2, 11. R. 3,28,5. Suçr. 1,5,4. 15,4. 19,10. 34,7. 112,20. 127,17. Hit. I, 74.186. Ragh. 4,8. 12,4. Megh. 12.87. अत्युष्ण (s. d.) Bhag. 17,9. MBh. 2,313. अनुष्ण (s. d.) 1,772. *heiss* von einem Seufzer: दीर्घमुष्णं च नि[:]श्वासम् R. 4,33,41. Megh. 100, v. l. गाढोष्णाभिः — बहियोगव्ययाभिः 107. उष्णम् adv.: निःश्वस्य दीर्घमुष्णम् R. 4,33,31. 2,38,3. Çâk. 91,12. subst. *ein heisser, warmer Gegenstand:* अर्को ऽधिपतिरुष्णानाम् MBh. 14,1177. उष्णं कृत्वा oder उष्णंकृत्य gaṇa सातादादि zu P. 1,4,74. — b) *rasch zu Werke gehend* AK. 2,10,9. Trik. 3,3,122. H. 384. an. Med. — 2) m. n. *Hitze, die heisse Jahreszeit* AK. 3,6,22. 1,1,3,19. Trik. H. 1385.157. an. Med. उष्णे वर्षति शीते वा मारुते वाति वा भृशम् M. 11,113. उष्णमन्दंधे सद्यः Daç. 1,15. अनुभवति मूर्ध्ना पादपस्तीव्रमुष्णम् Çâk. 104. नोष्णं न शिशिरं तत्र MBh. 14,188. उष्णानि कृष्ण वर्तन्ते गच्छावो यमुनां प्रति 1, 8063. उष्णाते R. 6,69,30. न शीतोष्णं रोचते Vet. 24,13. न शीतोष्णेन च क्लमः Arg. 4,47. — 3) m. *Zwiebel* Râgan. im ÇKDr. — 4) m. N. pr. eines Fürsten VP. 461. — 5) f. उष्णा a) *Hitze.* — b) *Auszehrung.* — c) *Galle* Râgan. im ÇKDr. — Vgl. अनुष्ण, कदुष्ण, कवोष्ण, कोष्ण.

उष्णक (von उष्ण) 1) adj. a) *fieberkrank* H. an. 3,12. Med. k. 51. *von Hitze begleitet:* ज्वर: P. 5,2,81, Sch. — b) *rasch zu Werke gehend* P. 5, 2,72. H. 384. an. Med. — 2) m. *Hitze, die heisse Jahreszeit* gaṇa यावादि zu P. 5,4,29. H. an. Med.

उष्णकर (उ° + कर *Strahl*) m. *Sonne* Ind. St. 2,261.285.

उष्णकाल (उ° + का°) m. *die heisse Jahreszeit* Suçr. 1,179,7. Pañkat. 174,9. Hit. I,186.

उष्णग (उ° + ग) m. *die heisse Jahreszeit:* चित्तं हरामि मे सौम्य नदीकूलमिवोष्णगः R. 5,31,36. उष्णगे 6,11,24. उष्णगे काले 5,95,13. उष्णगेषु Draup. 5,15.

उष्णगु (von उष्ण + गो *Strahl*) m. *Sonne* Ind. St. 2,261.283.

उष्णंकरण (उष्णम्, acc. von उष्ण, + क°) P. 6,3,70, Vârtt. 9. *erhitzend, erwärmend.*

उष्णता (von उष्ण) f. *Hitze, Wärme:* वह्निरप्युष्णतां त्यजेत् MBh. 3,15101.

उष्णत्व (wie eben) n. dass. Ragh. 5,54.

उष्णदीधिति (उ° + दी°) m. *Sonne* (*heissstrahlig*) Ragh. 8,30.

उष्णनदी (उ° + न°) f. *der heisse Fluss;* so heisst die Vaitaraṇî, der Höllenfluss, ÇKDr.

उष्णरश्मि (उ° + र°) m. *Sonne* (*heissstrahlig*) AK. 1,1,2,30. MBh. 3,16998. Ragh. 5,4. Kumâras. 3,25.

उष्णवारण (उ° + वा°) m. n. *Sonnenschirm* H. 717, Sch. Hâr. 40. Kumâras. 5,52.

उष्णवीर्य (उ° + वी°) m. *Delphinus gangeticus* H. 1350.

उष्णवेताली (उ° + वे°) f. N. pr. einer weiblichen Gottheit Hariv. Langl. I,511.

उष्णांशु (उ° + अंशु) m. *Sonne,* (*heissstrahlig*) H. 95.

उष्णागम (उ° + आ°) m. *Ankunft der Hitze, die heisse Jahreszeit* AK. 1,1,3,19. H. 157.

उष्णाभिगम (उ° + अ°) m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

उष्णालु (von उष्ण) adj. *von der Hitze leidend, die Hitze nicht vertragend* P. 5,2,122, Vârtt. 7. उष्णालुः शिशिरे निषीदति तरोर्मूलालवाले शिखी Vikr. 41.

उष्णासह (उ° + अ°) m. *Winter* Râgan. im ÇKDr.

उष्णिका (von उष्ण) f. P. 5,2,71. *Reisbrei* Sch. AK. 2,9,50. H. 397.

उष्णिज् gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38.

उष्णिमन् (von उष्ण) m. *Hitze* gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123. Khând. Up. 3,13,8.

उष्णिह् f. P. 3,2,59. Vop. 26,71. 3,134.160. AK. 2,7,22. Siddh. K. 247,b, 5 v. u. 1) *ein aus 3* Pâda, *zwei achtsilbigen und einem zwölfsilbigen, bestehendes Metrum* (z. B. ṚV. 1,79,4) ṚV. Prât. 6,20. fgg. AV. 19,21,1. VS. 14,10.18. 24,12. 28,15. Ait. Br. 1,5. Çat. Br. 8,6,2,3. 10, 3,1,1.2. In der klass. Metrik: *ein Versmaass von 4 × 7 Silben* Colebr. Misc. Ess. II, 159. उष्णिग्गर्भा heisst *eine* Gâjatrî *von 6 + 7 + 11 Silben* (z. B. ṚV. 8,24,23) ṚV. Prât. 6,19. — 2) *ein dem Metrum* उष्णिह् *geweihter Backstein* Kâtj. Çr. 17,11,7. 12,13. — Das Wort wird beim Sch. zu P. 3,2,59 auf स्निह् mit उद् zurückgeführt.

उष्णिहा f. gaṇa अजादि zu P. 4,1,4. 1) pl. *Genick* ṚV. 10,163,2. यूपात्तु ग्रीवाः प्र मृणातूष्णिहा वृत्रस्येव शचीपतिः AV. 6,134,1. 9,8,21. 10,10,20. — 2) = उष्णिह् ṚV. 10,130,4. VS. 21,13. 23,33. उष्णिह्ककुभौ (sic) Çat. Br. 4,2,5,20.

उष्णीकर (von उष्ण + कर) *erwärmen* Suçr. 1,243,3. Mṛkkh. 50,1.

उष्णीगङ्ग MBh. 3,10698 wohl nur fehlerhaft für तूष्णींगङ्ग (s. d.). Lassen (LIA. I, 548, N.): *die heisse* Gaṅgâ, d. h. die Badarî, wo *heisse* Quellen sind.

उष्णीष 1) m. n. *Kopfbinde, Binde* überh. AV. 15,2,1. तस्य क्षौमोष्णीषेणाद्यावविनद्धस्तस्माडुष्णीषमेव पर्यस्य ग्रावाणो ऽभिष्टुवन्ति Ait. Br. 6,1. अथास्मा अध्वर्युरुष्णीषं प्रयच्छति तदञ्जलिना प्रतिगृह्य त्रिः प्रदक्षिणं शिरः समुखं वेष्टयित्वा Âçv. Çr. 5,12. लोहितोष्णीष adj. 9,7. Kâtj. Çr. 22, 3,15. Âçv. Gṛhj. 3,8. Çat. Br. 3,3,2,3. तस्या उष्णीषो विश्वरूपतमः 14, 2,1,8. 4,5,2,7. Kâtj. Çr. 22,4,10. Pañkav. Br. in Ind. St. 1,33. षट्कर्णी-

सकृतोष्णीषाणि प्रमार्जनक्रियासु Suçr. 1,25,3. 2,142,13. स्रगुष्णीषे (du.) MBh. 2,1914. विशीर्णमलिनोष्णीषः 3,842. सोष्णीष 16158. बलाकापाण्डुरोष्णीषं विद्युदुत्क्षिप्तचामरम्। मत्तवारणसारूप्यं कर्तुकाममिवाम्बरम्॥ Mṛkkh. 84, 5. *Turban; Diadem* AK. 3,4,222. H. 651. 667. an. 3,731. Med. sh. 32. — 2) *ein best. Kennzeichen* (लक्षणान्तर) H. an. Med. *ein charakteristisches Merkmal auf dem Kopfe* Buddha's, entweder *das turbanartig gewundene Haar* oder *ein Auswuchs auf dem Kopfe*, Burn. Lot. de la b. l. 558. fgg.

उष्णीषिन् (von उष्णीष) adj. *mit einer Kopfbinde versehen* VS. 16,22. als Beiname Çiva's MBh. 13, 1158. 14, 195. कञ्चुकोष्णीषिणः (das suff. zu beiden Worten) R. 6,99,23.

उष्णोदक (उ° + उ°) n. *warmes Wasser*, dessen Genuss bei verschiedenen Gelegenheiten empfohlen wird, Rigan. im ÇKDr. gehört zu den sechs प्राणकराणि Kâ. 65. Es ist wohl *das Wasser heisser Quellen* gemeint. R. 2, 83,13 steht das Wort mit स्नापक verbunden, Gorr. (2,90, 14) liest statt dessen आच्छादक; vielleicht ist die wahre Lesart उच्छादक d. i. उत्सादक (vgl. उत्सादन 3.)

उष्णोपगम (उ° + उ°) m. = उष्णागम AK. 1,1,3,19.

उष्म (von 1. उष्) m. 1) *Hitze* ÇKDr. — 2) *die heisse Jahreszeit.* — 3) *Frühling* Uṇâdik. im ÇKDr. — 4) *Zorn* ÇKDr. — Vgl. उष्मन्.

उष्मक (von उष्मन्) m. *die heisse Jahreszeit* AK. 1,1,3,18. H. 157.

उष्मता MBh. 1,4162 fehlerhaft für उष्णता.

उष्मन् (von 1. उष्) m. Trik. 3,5,4. 1) *Hitze, Gluth, Dampf* M. 1,45. सोऽयमात्मन्नमुष्माणं महान्तस्तीव यच्छति MBh. 3,1388. उष्मा चाग्निरिति ज्ञेयो यो ऽन्नं पचति पावकः 13969. 14179. 14,2121. दोषाः प्राप्यामाशयमुष्मणा Suçr. 2,400,12. Das anlautende उ mit einem vorang. अ zu ओ verschmolzen, so dass nicht entschieden werden kann, ob उष्मन् oder ऊष्मन् anzunehmen sei, N. 17,8. Suçr. 1,38,2. 48,5. 127,17. 2, 19,15. 429,15. Kumâras. 5,23.46. 7,14. Vid. 3. übertr.: उष्मा हि वित्तजो वृद्धिं तेजो नयति देहिनाम् Pañkat. II, 67. निधानोष्मन् 118,15. 122,5. पयस्योष्मणा महादुर्गमपि गच्छामि 123, 17.18. ये नियुक्तास्तु कार्येषु हन्युः कार्याणि कार्यिणाम्। धनोष्मणा पच्यमानास्तान्निःस्वान्कारयेन्नृपः॥ M. 9, 231. अर्थोष्मणा विरहितः पुरुषः Bhartṛ. Suppl. 5. — 2) *die heisse Jahreszeit* Nilak. zu AK. ÇKDr. — Vgl. ऊष्मन्.

उष्मप s. ऊष्मप.

उष्मवत् (von उष्मन्) adj. *erhitzt, glühend, dampfend:* ज्वरदाहोष्मवतीं वाहिम् Suçr. 1,289,18.

उष्मस्वेद (उष्मन् + स्वेद) m. *Dampfbad* Suçr. 2,181,12.

उष्मागम m. = उष्णागम Râjam. zu AK. ÇKDr.

उष्माय् Vop. 21,11 = ऊष्माय्.

उष्मायण (von उष्मन्) m. *die heisse Jahreszeit* H. ç. 24.

उष्मोपगम m. = उष्णोपगम AK. 1,1,3,19,Sch.

उष्यल n. *Rahmen* (eines Ruhebettes) AV. 14,1,60.

1. उस्र 1) m. *Stier* Med. r. 10. उस्रावेतं धूर्षाहौ VS. 4,33. वन्वन्नवातो नाभीवृतः पितेव RV. 6,12,4. अञ्जिभिर्व्यानञ्जे केचिदुस्रा इव स्तृभिः *wie manche Rinder mit Sternen d. i. Blässen* 1, 87, 1. — 2) f. उस्रा *a) Kuh* Naigh. 2,11. Uṇ. 2,13. AK. 2,9,66. Trik. 3,3,331. H. 1265. an. 2,397. Med. वाश्रेवोस्रा AV. 12,3,37. मा नो देवानां विशः प्रस्नातीरिवोस्राः। कृशं न हासुरघ्न्याः RV. 8,64,8. उस्रा इव स्वसराणि 1,3,8. उस्रा इव शर्यः 8,85,8. अपोर्णुते वक्ष उस्रेव बर्जहम् 1,92,4. 9,58,2. 10,169,1. 6,5. (ग्रावाणः) उस्राः कर्तन भेषजम् 175,2. उस्रि loc.: वृष्टी शं योरापं उस्रि भेषजम् 5,53,14. — *b)* N. einer Pflanze (उपचित्रा) H. an. Med. — Vgl. उष्ट्र.

2. उस्र (von वस्, उच्छति) 1) adj. *morgendlich:* die Açvin RV. 2,39, 3. उस्रा जरेते प्रति वस्तोरश्विना 4,45,5. 6,62,1. 7,74,1. *hell, klar* (?): उस्रां पुष्टां मिषतीं विश्वभोज्याम् u. s. w. गङ्गाम् MBh. 13,1853. — 2) m. *Strahl* Uṇ. 2,13. AK. 1,1,2,34. Trik. 3, 3, 331. H. 99. an. 2, 397. Med. r. 10. ततः प्रतस्थे कौबेरीं भास्वानिव रघुर्दिशम्। शरैरुस्रैरिवोदीच्यावुद्धरिष्यन्रसानिव॥ Ragh. 4, 66. — 3) f. उस्रा *Morgenlicht, Morgen; Helle, heller Himmel* Naigh. 1, 5. विश्वा इदुस्रा स्पळुदेति सूर्यः RV. 10,35,8. बृहस्पतिस्तमसि ज्योतिरिच्छन्नुदुस्रा आकः 67,4. यो ह स्य वां रथिरा वस्त उस्रा रथो युजानः 7,69,5. 4,25,2. 6,3,6. 8,46,26. त्वं उस्रा वरिवस्यतु देवाः 6,52,15. इयं न उस्रा प्रथमा (व्युच्छतु) 10,34,5. अहः स्वर्विविदुः केतुमुस्राः 1,71,2. येन मानासश्चितयन्त उस्रा व्युष्टिषु शवसा शश्वतीनाम् 171,5. उस्रा इव सूर्यो ज्योतिषा महो विश्वेषामिज्जनिता ब्रह्मणामसि 2, 23,2. 8,41,5. उस्रा अंशनुषसो हुवानाः 4,1,13. 6,39,2. 10,138,2. In mehreren von diesen Stellen ist auch die Bed. *Kuh* zulässig, nach dem im Veda gangbaren Bilde. Für gen. abl. sg. und acc. pl. findet man auch die Form उस्रम्: उस्रो अग्रे RV. 3,58,4. त्वं उस्रश्च दीदिहि 7,15,8. स त्वयः परि षस्वजे न्यरुस्रो मायया दधे 8,41,3. वस्त उस्रः 5,49,3.

उस्रयामन् (2. उस्र + या°) adj. *im Frühlicht ausgehend:* der Wagen der Açvin RV. 7,71,4. *bei Tageshelle gehend:* अरं म उस्रयाम्णे ऽरमनुस्रयाम्णे। वध्र्यामोर्णास्रिधा 4,32,24.

उस्रि f. vielleicht so v. a. 1. उस्राः हिन्वन्ति सूरमुस्रयः स्वसारो जामयस्पतिम् RV. 9,65,1. 67,9.

उस्रिक (von 1. उस्र) m. *Rindlein, Oechslein:* ये त्वा देवोस्रिकं मन्यमानाः पापा भद्रमुपजीवन्ति पज्राः RV. 1,190,5.

1. उस्रिय (von 1. उस्र) 1) adj. *taurinus*, mit गो, वृषभ u. s. w.: गवामुस्रियाणाम् RV. 5,30,4. 5,9. 9,108,6. अवोस्रियो वृषभः क्रन्दतु द्यौः 5, 58,6. वृषा 9,74,3. AV. 1,12,1. — 2) m. *Stier*, f. *Kuh* AV. 9,4,1. VS. 35,2.3. बृहस्पतिरुस्रियो हव्यसूदः कनिक्रदद्वावशतीरुदाजत् RV. 4,50,5. 6,32,2. 10,67,8. 68,6. पयस उस्रियायाः 1,153,4. 180,3. 2. 2,40,2. 10,61, 11. 1,93,12. Çâñkh. Gṛhj. 5,10,10. 18.21. Uebertr. auf *die Milch:* सं गच्छते कलश उस्रियाभिः RV. 9,93,2. 68,1. auf *Anderes was vom Rinde kommt* AV. 5,20,1. 21,3. *Kalb:* स मातरा न ददृशान उस्रियो नानदत्ति RV. 9,70,6.

2. उस्रिया (von 2. उस्र) f. *Helle, Licht:* उदुस्रियाः सृजते सूर्यः सचाँ उद्यन्नक्षत्रमर्चिवत् RV. 7,81,2. आ यातु मित्र ऋतुभिः कल्पमानः संवेशयन्पृथिवीमुस्रियाभिः AV. 3,8,1.

उस्रीय्, उस्रीयति *sich eine Kuh* (उस्रा) *wünschen;* ओस्रीयत् P. 6,1, 95, Vârtt., Sch.

उह्, ओहति (वधे) Dhâtup. 17,88. — Vgl. ऊह्.

उहन् (von उह्) etwa *Kehrwisch, Besen:* भूम्या उद्नेव वि त्वचं बिभेद RV. 10,68,4. उह्नः शीपालमिव वात आजत् 5. — Vgl. उहनी.

उहान m. N. pr. einer Gegend Bhûripr. im ÇKDr.

उहु adj. vielleicht onomatop. vom Geschrei eines Vogels: (अश्विनोः) हंसासं उहुवं उपर्बुधः RV. 4,45,4.

उह्यगान s. ऊह्यगान.

ऊ

1. ऊ interj. Sch. zu gaṇa चादि zu P. 1,4,57. 1) वाक्यारम्भे *beim Beginn einer Rede*, 2) अनुकम्पायाम् *des Mitleidens*, 3) रक्षायाम् *der Abwehr* (Wilson: *of regard*) Med. avj. 5. — Das ved. ऊ s. u. 2. उ.

2. ऊ m. 1) *Mond* Çabdar. im ÇKDr. — 2) ein Bein. Çiva's Purush. im ÇKDr.

3. ऊ adj. 1) von अव्; nom. sg. ऊस्, du. उवौ P. 6,4,20, Sch. Vop. 26,75. — 2) von वा, वयति Vop. 26,73.

ऊअट m. N. pr. Var. von उवट Verz. d. B. H. No. 36.167.

ऊँ euphonische Veränderung von 2. उ vor इति P. 1,1,18.

ऊख्य AK. 2,9,45 falsche Lesart für उख्य.

ऊङ्ख s. न्यूङ्ख.

ऊठ्, ऊँठति Var. von उठ्, ओठति Dhâtup. 9,53.

ऊढ 1) partic. s. u. ऊह् und वह्. — 2) ऊढा (von वह्) f. *Gattin* H. 513. Vgl. अनूढा.

ऊढकङ्कट adj. *gepanzert* v. l. für व्यूढकङ्कट AK. 2,8,2,33.

ऊढभार्य (ऊढ von वह् + भार्या) adj. = भार्योढ *der eine Gattin heimgeführt hat* gaṇa आहिताग्न्यादि zu P. 2,2,37.

ऊढ्य्, ऊढ्यति denom. von ऊढ und ऊढि; im ersten Fall aor. औजढत्, im zweiten औजिढत् Kâç. zu P. 8,2,1. औडिढत् Vop. 21,14.

ऊँढि f. nom. act. von वह् Kâç. zu P. 8,2,1.

ऊणीतेजस् m. N. pr. eines Buddha Lalit. calc. 5,14. Foucaux p. 7: ऊर्णितेजस्, das sich in ऊर्णिन् (von ऊर्णा) + तेजस् zerlegen lässt.

ऊत partic. 1) von अव् P. 6,4,20. *geliebt*, *gefördert*; s. इन्द्रोत, त्वोत, युष्मोत. — 2) = उत (von वा, वयति) AK. 3,2,50. H. 1487.

1. ऊति (von अव्) f. P. 3,3,97. ऊती für instr. sg. und pl. 1) *Ergötzen, Genuss; Befriedigung*: को वामद्या करते रातहव्य ऊतये वा सुतपेयाय वार्कैः ṚV. 4,43,2. 47,3. 3,27,6. ह्वयामि स्वस्तये — अवसे — ऊतये 1,35,1. 4,1. 23,3. 111,4. वैश्वानरो ऽवतूतये नः 6,9,7. 2,17,8. — 2) pl. *Gegenstände des Genusses, Speisen u. s. w., ergötzliche Dinge*: पूर्वीरिन्द्रस्य रातयो न वि दस्यन्त्यूतयः ṚV. 1,11,3. नास्य राय उप दस्यन्ति नोतयः 5,54,7. वि पूर्वीर्देवस्य यन्त्यूतयो वि वाजाः 3,14,6. 1,30,8. 22,6. मा ते राधांसि मा त ऊतयो वसो ऽस्मान्कदा चना दभन् 1,84,20. वृत्रस्य नु ते पुरुहूत वया व्यूतयो रुरुहुरिन्द्र पूर्वीः 6,24,3. ऊतयो वृष्ण्यानि पौंस्यानि नियुतः सश्चुरिन्द्रम् 36,3. सहस्रं त इन्द्रोतयो नः सहस्रमिषः 1,167,1. — 3) *Wohlwollen, Gunst; Förderung, Hülfe* H. an. 2,159. Med. t. 5. अश्याम तं काममग्ने तवोती ṚV. 6,5,7. त्रितः कूपे ऽवहितो देवान्हवत ऊतये 1,105,17. 106,1.6. कद्धूती वृधे भुवत् (यज्ञः) 4,23,2. ववन्मा नु ते युज्याभिरूती 7,37,5. त्वमाविथ सुश्रवसं तवोतिभिस्तव त्रामभिरिन्द्र तूर्वयाणम् 1,53,10. 39,8. 64,13. — 4) *Zuneigung, Begehren, Wunsch*: अभीमवन्वन्स्वभिष्टिमूतयः ṚV. 1,51,2. पूर्वीश्चिद्धि त्वे तुविकूर्मिन्नाशसो हवन्त इन्द्रोतयः 8,55,12. तमिद्विप्रा अवस्यवः प्रवत्वतीभिरूतिभिः (अवर्धयन्) 13,17. vielleicht स्वदामि घर्मं प्रति यन्त्यूतयः 1,119,2. तं वृत्रहत्ये अनु तस्थुरूतयः 52,4.5.9. — 5) *das Streben nach einem Ziel, das Hineilen, Lauf* (?): (नद्यः) इत ऊतीरयुञ्जत समानमर्थमक्षितम् ṚV. 1,130,5. स्वर्वतीरित ऊतीर्युवोरह 119,8. आ त्वा रथं यथोतये सुम्नाय वर्तयामसि 8,57,1. एवैश्चर्षणीनामूती हुवे रथानाम् 4. या त ऊतिरमित्रहन्मक्षूजवस्तमासति। तया नो हिनुही रथम् 6,45,14. Einmal findet sich das masc.: तस्मादिमे प्राणा नाना सन्त एकोतयः समानमूतिमनुसंचरन्ति Çat. Br. 12,2,2,4, doch ist wohl eher eine Unvollkommenheit des Textes anzunehmen (vgl. oben समानमर्थम्). नभस्वदूति adj. *schnell wie der Wind* Bhâg. P. 8,5,44. ऊति (vgl. अवन) als v. l. für जूति *Eile* AK. 3,3,39 (Colebr. 38). — 6) *Scherz, Kurzweil* (लीला) Bhâg. P. im ÇKDr. — 7) *Werk* (*oeuvres*), viell. *Anstrengung* Bhâg. P. 8,7,33. — 8) *Destillation* (क्षारणा) Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. अक्षितोति, अच्छिद्रोति, अनूति, अत्यूति, इतऊति, उर्व्यूति, चित्रोति, त्वोति, शतमूति, शतोति, सद्यऊति, सहस्रोति.

2. ऊति (von वा, वयति) f. *das Weben, Gewebe* Med. t. 5. Bhâg. P. 2,10,1.4. = स्फूर्ति H. an. 2,159; wohl nur Fehler für स्यूति.

ऊदक und ऊदर s. अनूदक und u. उदर 1.

ऊँधन् und ऊँधर् (ऊधस्) n. οὖθαρ, *Euter*, selten von der *Mutterbrust* (स्तन) AK. 2,9,73. H. 1272. sg. n. acc. ऊधर्, gen. abl. ऊध्नस्, loc. ऊधन्, ऊधनि; pl. instr. ऊधभिस्, loc. ऊधस्सु. Im ṚV. wird die Endung अर् nur ausnahmsweise wie अस् behandelt, z. B. ऊधो अरूषासः 1,146,2. 4,1,19. 7,56,4. 8,31,9 (Prât. 1,22. P. 8,2,70). In der Folge, schon im AV., wird das Wort wie ein nomen auf अस् behandelt, gen. ऊधसस्

Çat. Br. 6,5,2,18. In der klass. Sprache hat sich die Nebenform auf अन् (°ऊध्नी) nur im f. adj. Zusammensetzungen (diese sind zum Theil oxytona, zum Theil barytona) erhalten, P. 4,1,25.26. 5,4,131. Vop. 4,14. यदापीतासो अंशवो गावो न दुह्र ऊधभिः R̥V. 8,9,19. वत्सो न मातुरुप सर्ज्यूधनि 9,69,1. प्र पिप्य ऊधरघ्न्यायाः 9,93,3. गवामूधस्सु वक्षणासु 10,49,10. 8,31,9. ऊधर्न नग्ना जरन्ते 8,2,12. AV. 10,9,22. 10,7. 8,10,12. यैव स्त्रियै स्तनावाप्यावेते ऊधः पशूनाम् Çat. Br. 2,5,1,5. 6,5,2,17. 9,3,2,15. ऊधस Viçv. 5,2. पीनोधसम् (गाम्) MBh. 1,6661. Dhûrtas. 96,11. Uebertragen *a)* wie उपस्थ von einem *verwahrten, geheimen* oder *nur dem Freunde zugänglichen Orte; Busen:* मातुरुपस्थे यदशोचदूधनि R̥V. 3,29,14. सा नो नाभिः सदने सस्मिन्नूधन् 4,10,8. प्र धेनवः सिस्रते वृष्ण ऊधः 22,6. उताहं नक्तमुत सोम ते दिवा सख्याय बभ्र ऊधनि 9,107,20. सूर्याया ऊधो अदित्या उपस्थे VS. p. ५८. Çâñkh. Çr. 4,11,1. — *b)* vom *Euter des Himmels* d. h. *der Wolke:* ऊधः पर्वतस्य R̥V. 5,32,2. दिव्यम् 9,107,5. 10,100,11. रिहन्त्यूधो अरुषासो अस्य 1,146,2. (त्वा) नूचक्षा ईधे दिवो अग्र ऊधन् (oder zu a.) 10,45,3. यो अस्मै घ्रंस उत वा य ऊधनि सोमं सुनोति *sereno vel nubilo* (vgl. Naigh. 1,7 = रात्रि Nir. 6,19) 5,34,3. Mit einem Zahlwort verkürzt त्र्युधन् R̥V. 3,56,3. — Vgl. अच्छिद्रोध्नी, अध्यूध्नी, अनूधस्, कीलालोध्नी, कुण्डोध्नी, घटोध्नी, दृष्णाद्धन्, स्मदूध्नी.

ऊधन्य (von ऊधन्) n. *Milch* gaṇa गवादि zu P. 5,1,2. — Vgl. ऊधस्य.

ऊधर् und ऊधस् s. ऊधन्.

ऊधस्य (von ऊधस्) n. *Milch* H. 404. Ragh. 2,66. — Vgl. ऊधन्य.

ऊधस्वती (wie eben) adj. f. *ein volles Euter habend* Bhâg. P. 1,10,4.

ऊन Uṇ. 3,2. adj. *woran Etwas fehlt, unter dem Maasse bleibend, unzureichend, zu klein, zu wenig, nachstehend* (Gegens. पूर्ण, अतिरिक्त, अधिक) AK. 3,4,18,130. दूरे पूर्णेन वसति दूर ऊनेन हीयते AV. 10,8,15.44. यत्ते ऊनं तत्त आ पूरयाति 12,1,61. Çat. Br. 11,5,3,7. यदिहोनकर्म यदत्यरीरिचाम Ait. Br. 5,24. Çat. Br. 11,2,3,7. ऊनं मे पूर्यतां पूर्णं मे मा विगात् Pâr. Gr̥hj. 2,16.4. Çâñkh. Çr. 2,11,2. ऊनातिरिक्तं VS. p. १६०. TS. 5,1,9,4. Çat. Br. 10,3,2,13. ऊनं वाप्यधिकं वापि लिखेद्यो राजशासनम् Jâgn. 2,295. ऊनद्विवर्ष *nicht volle zwei Jahre alt* 3,1. ऊनद्विवार्षिक M. 5,68. ऊनषोडशवर्ष R. 1,22,2. 3,42,23. ऊनं न सत्त्वेष्वधिको बबाधे Ragh. 2,14. ऊनानां स्वमातृतः M. 9,123. Die Ergänzung im instr. oder im comp. (oxytonon) vorangehend P. 2,1,31. 6,2,153. द्वाभ्यामूनम् Çat. Br. 11,1,2,9. Citat bei Gaudap. zu Sâñkhjak. 2. पञ्चाशदून Kâtj. Çr. 17,7,21. अल्पोन M. 8,217. Râga-Tar. 5,170. Vop. 7,63. संवत्सरः किंचिदूनः Sâv. 4,26. Ragh. 10,1. Brahma-P. in LA. 56,10. पूर्णे वर्षसहस्रे दशोने R. 1,46,12. 5,1,56. MBh. 2,762. N. (Bopp) 20,11. एकोनचत्वारिंश MBh. I, Adhj. 39 in der Unterschr. Gewöhnlich mit Weglassung von एक, z. B. ऊनविंश *der 19te,* ऊनत्रिंश *der 29ste* MBh. III, Adhj. 19.29 in der Unterschr. Mit einem abl. *weniger, geringer als:* कान्तोदन्तः सुहृदुपनतः संगमात्किंचिदूनः Megh. 98. — Vgl. अनून, न्यून.

ऊनक (von ऊन) adj. dass.: एकेन द्वाभ्यामित्यूनके निचृद् अतिरिक्ते भुरिक् Çâñkh. Çr. 7,27,27. — Vgl. अनूनक.

ऊनय् (von ऊन), ऊनयति *unerfüllt lassen* Dhâtup. 35,36. मा नो वयतो जरितुः काममूनयीः R̥V. 1,53,3. P. 3,1,51. Sch. zu 6,4,75 und 7,2,5 (औनयीत् und klassisch औननत्; औनिनत् Vop. 18,1). ऊनित = ऊन H. 130: सकलैर्वर्षाणां द्विचत्वारिंशतोनिता (कोटिः).

ऊबध्य s. ऊवध्य.

ऊम् interj. 1) *des Zorns* AK. 3,5,18. H. an. 7,5. Med. avj. 51. — 2) *der Frage* H. an. Med. — 3) *des Tadels* und *Neides* (स्पर्धा) Çabdar. im ÇKDr.

ऊम (von अव्) 1) m. *guter Freund, Genosse, Mitglied einer Verbindung* oder *Verbrüderung:* ये मर्त्यं पृतनायन्तमूमैर्ऋणावानं न पतयन्त सर्गैः R̥V. 1,169,7. यस्मा ऊमासो अमृता अरासत रायस्पोषम् 166,3. विश्वे देवासः सुहवास ऊमाः 4,19,1. 3,6,8. अग्ने सुतस्य पीतये विश्वैरूमेभिरा गहि। देवेभिर्हव्यदातये ॥ 5,51,1. ते मे के चिन्न तायव ऊमा आसन्दृशि त्विषे 52,12. परि व ऊमेभ्यः सिञ्चता मधु 10,32,5. 7,39,4. 10,6,7. 31,3. 77,8. 120,1.3. ऊमैः पितृभिः Ait. Br. 7,38. Çâñkh. Çr. 7,5,23. — 2) n. *Stadt* Uṇ. 1,142. N. pr. einer Gegend (देशविशेष) Siddh. K. im ÇKDr.

ऊमशा? in अत्यूमशा.

ऊय्, ऊयते = वा, वयति *weben, nähen* Dhâtup. 14,12.

ऊररी = उररी AK. 3,4,32,15. H. an. 7,42. Med. avj. 71. ऊररीकृत *eingeräumt, zugesagt* H. 1488.

ऊरव्य (von ऊरु) m. *ein* Vaiçja (*aus* Brahman's *Schenkel entstanden;* s. R̥V. 10,90,12. M. 1,31.87. 10,45. R. 3,20,31) AK. 2,9,1. H. 864. — Vgl. ऊरुज.

ऊरी = उरी P. 1,4,61. Vop. 8,21. AK. 3,4,32,15. H. an. 7,42. Med. avj. 66. ऊरीकर् *einräumen:* तदूरीकृत्य (so ist zu lesen) Hit. III, 96 = Çiçup. 2,30. ऊरीकृत AK. 3,2,58. H. 1488.

ऊरु m. 1) *Schenkel* Uṇ. 1,30. AK. 2,6,2,24. H. 613 (nach dem Sch. auch f.). यस्त ऊरू विहरति R̥V. 10,162,4. 163,4. 85,37. 90,11. ऊरू तदस्य यद्वैश्यः 12. मध्ये वसिष्ठ तुविनृम्णोर्वोर्नि दासं शिश्नथो हथैः 8,59,10. ऊरुवोः TS. 5,5,9,2. यदा हि नग्न ऊरुर्भवत्यथ मिथुनीभवतो ऽथ रेतः सिच्यते 6,5,8,6. VS. 4,27. 8,55. 20,8. 25,6. AV. 8,6,3. 10,2,3. 11,8,14. 14,2,39. ऊर्वोरिव बलं धत्ते Çat. Br. 13,2,2,8. 4,1,9. 2,6,2,12. 11,5,2,3. Çâñkh. Çr. 1,15,14. 4,14,32. vom *Schenkel* des Opferthieres Ait. Br. 2,6. 7,1. — Kâtj. Çr. 7,8,23. 25,13,34. M. 1,31.87. 10,45. MBh. 1,6827. 2,2393. Hid. 1,9. 3,9. Vas. zu Kumâras. 3,45. R. 3,20,31 (ऊरुतः). 53,27 (ऊर्वोः). 5,27,28. Ragh. 12,88. Megh. 94. Vet. 16,20. जङ्घोर्वोः संधाने जानु नाम Suçr. 1,348,16. ऊरू गजकरोपमौ R. 3,52,32. ऊर्वष्ठीवे (P. 5,4,77. Vop. 6,8.) n. du. VS. 18,23. pl. Çat. Br. 8,3,4,5. 4,2,11. sg. P. 5,4,77, Sch. ऊर्वस्थ n. Çat. Br. 8,7,2,17. ऊरुबलिन् (P. 5,2,135, Vârtt. 1) 13,2,2,8. Am Ende eines adj. comp. in einigen Fällen f. ऊरु, in andern ऊरू P. 4,1,69.70. Vop. 4,30. वामोरुः MBh. 1,2988. रम्भोरुम् 2401 (die Kürze beide Male gegen Pâṇini). वामोरूः 1903. वरोरुः Vikr. 47,13. वरोरु voc. Prab. 7,15. करभोपमोरूः Ragh. 6,83. नागनासोरु voc. R. 5,22,2. रम्भोरु 3,61,43. Vikr. 39. करभोरु Çâk. 69. ad 62. Amar. 69. Vgl. अर्धोरुक. — 2) N. pr. ein Sohn des Manu Kâkshusha Hariv. 71.73. VP. 98.

ऊरुज (ऊरु + ज) 1) adj. *aus dem Schenkel geboren* MBh. 1,6820. 6826. — 2) m. *ein* Vaiçja (s. ऊरव्य) AK. 2,9,1. H. 864.

ऊरुदघ्न (ऊरु + दघ्न) adj. *bis zum Schenkel reichend* Çat. Br. 12,2,1,3. 13,8,3,11.

ऊरुपर्वन् (ऊ° + प°) m. n. *Knie* AK. 2,6,2,23.

ऊरुफलक (ऊ° + फ°) n. nach St. *Lendenschild* (*Schenkelbein?*) Jâgn. 3,87. — Vgl. श्रोणिफलक.

ऊरुभिन्न (ऊ° + भि°) adj. f. ई *am Schenkel durchstochen* P. 4,1,52, Sch.

ऊरुरी = ऊररी Bhar. zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

ऊरुस्तम्भ (ऊ° + स्त°) 1) m. *Lähmung der Schenkel* Suçr. 2,45,4. Verz. d. B. H. No. 975. Çâk. 25,5 (im Prâkṛt). — 2) f. आ Name einer Pflanze (s. कदली) Râgan. im ÇKDr.

ऊर्ज् P. 3,2,177. f. *Nahrung, Stärkung; Kraftfülle, Saft* Naigh. 2,7. Nir. 3,8. 9,27.43. 11,29. H. 796, Sch. पितुमतीमूर्जम् Ṛv. 1,116,8. 118,7. घृतश्चुतम् 8,8,16. Vâlakh. 5,9. इमा हि त्वामूर्जो वर्धयन्ति Ṛv. 2,11,1. 1,128,2. चतस्र ऊर्ज दुदुह्रे पयांसि 8,89,10. AV. 9,1,7. 18,4,34.36. ऊर्जा घृतेन पयसा Ṛv. 10,19,7. ऊर्जं वहन्तीरमृतं घृतं पयः VS. 2,34. ऊर्जं गावो यवसे पीवो अत्तन Ṛv. 10,100,10. (आपः) विश्वे देवा यासूर्जं मदन्ति 7,49,4. ऊर्जं पृथिव्या भक्ताय 10,109,7. (पृथिवि) यास्त ऊर्जस्तन्वः संबभूवुः AV. 12,1,12. ऊर्जं नो धेहि द्विपदे चतुष्पदे VS. 11,83. ऊर्गपामोषधीनाम् 18,54 (vgl. अपामोषधीनां रसः Ait. Br. 8,8). 41. 17,1. 18,9. एतामेका जिन्वत्यूर्जमेका राष्ट्रमेका रक्षति देवयूनाम् AV. 8,9,13. ऊर्जो भागो निहितो यः पुरा वः 11,1,15. 18,4,40. ऊर्ग्वा अन्नाद्यमुदुम्बरः Ait. Br. 8,8. 7. öfters ähnlich im Çat. Br. स यच्छुष्यन्स ओषधयः पच्यन्ते तेनो हैतावियोर्जश्च Çat. Br. 4,3,2,17. यो वृष्टादूर्ग्रसो जायते 14,2,2,27. 4,3,1.7 = Bṛh. Âr. Up. 1,5,1. Çâñkh. Çr. 2,11,4. 12,2. 4,5,3. 10,1. Pâr. Gṛhy. 1,8. 3,3.4. पूजितं ह्यशनं नित्यं बलमूर्जं च यच्छति M. 2,55. Häufig in Verbindung mit इष् (Beispiele mit पयस् s. oben) *Speise und Trank, Kraft und Saft:* इषमूर्जं सुक्षितिं सुम्नमश्युः Ṛv. 2,19,8. विदाद्ूर्जं शतक्रतुर्विदादिषम् 22,4. पिप्युषीमिषमूर्जं सप्तपदीम् 8,61,16. AV. 3,10,7. 4,39,2. 9,1,20. 5,24. 18,4,4. VS. 9,4. 17,1. नम ऊर्ज इषे त्रय्याः पतये यज्ञरेतसे। तृप्तिदाय च जीवानां नमः सर्वरसात्मने ॥ Bhâg. P. 4,24,38. Agni heisst ऊर्जो पतिः Ṛv. 1,26,1. 5,41,12. 8,19,7. 23,12 und ऊर्जो नपात् 1,58,8. 2,6,2. 3,27,12. 5,7,1 u. s. w. ऊर्जः पुत्रः 1,96,3. — Das verbum s. u. ऊर्जय्. Vgl. ὀργάω und ὀργάς.

ऊर्ज (von ऊर्ज् wie इष von इष्) 1) m. *a*) N. eines Herbstmonats (*Nahrung —, Stärkung gebend*), *des Nov.-Dec.* (कार्त्तिक) P. 4,4,128, Vârtt. 2. AK. 1,1,3,18. Trik. 3,3,83. H. 155. an. 2,66. Med. g. 4. VS. 14,16. 22,31. Çat. Br. 4,3,1,17. इषोर्जौ शरत् Suçr. 1,19,9. VP. 225. — *b*) *Kraft*, बल (also = ऊर्ज्) H. 796 (nach dem Sch. m. f. n.). an. 2,66. Med. *Thatkraft*, उत्साह Trik. H. 300. Med. ऊर्जमेध MBh. 13,3674. ऊर्जातिशयान्वित AK. 2,8,2,43 und उरुक्रितोर्ज adj. Bhâg. P. 4,17,11 hierher oder zu 2,*a*. Vgl. ऊर्जयोनि fgg. — *c*) *das Leben*, प्राणन Med. vgl. ऊर्जय्. — *d*) N. pr. ein Sohn des 2ten Manu Hariv. 419. des 3ten 424 (vgl. VP. 260). Satjahita's 1809. Vatsara's von der Svarvîthi Bhâg. P. 4,13,12. ऊर्जाः, Söhne des Hiraṇjagarbha, unter den 7 Ṛshi im 3ten Manvantara Hariv. 422. — 2) f. ऊर्जा *a*) so v. a. ऊर्ज्: आ वं शश्वस ऊर्जा व्युष्टिषु Ṛv. 10,76,1. इन्द्रे एतां संनतं विद्या अग्ने ऊर्जा स्वधामजराम् AV. 2,29,7. 8,10,11.26. 11,7,13. सं सूर्यया सुतयः सं बलेन 4,25,4. ऊर्जया वा यत्सचन्ते हविर्दाः 5,1,7. ऊर्जो चं स्फातिं चं 9,6,33.45. 10,6,26. 16,2,1. SV. I,5,2,2,10 (wo ऊर्जः zu verstehen ist, nicht ऊर्जा). तद्बलि तर्पणादेव लभेतोर्जाम् Suçr. 2,349,4. — *b*) N. pr. einer Tochter Daksha's und Gemahlin Vasishṭha's VP. 54.83. Bhâg. P. 4,1,40. — 3) n. *Wasser* Çabdar. im ÇKDr. Als n. declinirt Vop. 3,165.

ऊर्जन (von ऊर्जय्) n. zur Erkl. von ऊर्ज् Sch. zu Bhaṭṭ. 3,55.

ऊर्जय् (von ऊर्ज् wie इषय् von इष्), ऊर्जयति *nähren, kräftigen* Nir. 3,8. Dhâtup. 32,16. सनामयो वाजिनमूर्जयन्ति Ṛv. 9,89,4. यो ह्येवान्नमत्ति स प्राणिति तमूर्जयति Çat. Br. 7,5,1,18.19. med. *sich kräftigen, kraftvoll sein:* इषेपयधमूर्जयधम् Âçv. Çr. 5,7. Çâñkh. Çr. 7,6,6. — partic. praes. *kräftig, saftig; nährend, fruchtbar;* act.: ऊर्जयन्त्या अपरिविष्टमास्यम् Ṛv. 2,13,8. 3,7,4. सो अपां नपादूर्जयन्नप्स्वन्तः (वि भाति) 2,35,7. ता नः क्षितीः कारतमूर्जयन्तीः 7,65,2. ओषधि 10,97,7. इषम् 5,41,18. med.: अदन्तिपंवद्वूर्जयमानमाशितम् 10,37,11. VS. 28,16. Nir. 9,43. — part. pass. ऊर्जित *kräftig, mächtig; erhaben, ausgezeichnet:* ऊर्जिताः (wohl von der körperl. *Fülle*) किंनर्यो यक्षकन्याश्च Hariv. 9920. अहो विततमूर्जितं भरसहं च सिन्धोर्वपुः Bhartṛ. 2,68. वीरमपि दातारमूर्जितम् R. 6,107,7. 12,22. रिपु MBh. 3,17202. Hit. IV, 118. मोह Prab. 5,16. यद्यद्विभूतिमत्सत्त्वं श्रीमदूर्जितमेव वा Bhag. 10,41. वीर्य R. 5,1,33. ऊर्जितः खलु ते कामः कृतः 2,85,2. त्वमाधत्स्वोर्जितं तेजो द्वितीयां कुरु वै तनुम् Hariv. 2534. विजयोर्जित *in Folge des Sieges sich fühlend, seiner Macht bewusst* Râga-Tar. 5,233.347. तेषां मध्य उवाचेदं तदा वचनमूर्जितम् R. 3,4,29. स्वर्गे चैवाक्षयं विप्र विदधामि तवोर्जितम् MBh. 13,1347. नामन् Ragh. 7,35. कुसुमचापम् — मकरोर्जितकेतनम् 9,38. 11,64. — Nach dem Dhâtup. bedeutet ऊर्जय् auch *leben*.

ऊर्जयोनि (ऊ° + यो°) m. N. pr. eines Sohnes von Viçvâmitra MBh. 13,258 (ऊर्ज°).

ऊर्जवाह (ऊ° + वा°) m. N. pr. eines Sohnes von Çuki VP. 390.

ऊर्जव्य (von ऊर्ज) adj. *nahrungsreich, kraftreich:* सिषक्तु न ऊर्जव्यस्य पुष्टेः Ṛv. 5,41,20.

ऊर्जस् P. 5,2,114, Sch. Nebenform von ऊर्ज्, ऊर्ज, ऊर्जा in ऊर्जस्कर, ऊर्जस्वत्, ऊर्जस्वल und ऊर्जस्विन्.

ऊर्जसनि (ऊ° + स°) adj. *Stärkung spendend:* स त्वं न ऊर्जसन ऊर्जं धाः Ṛv. 6,4,4.

ऊर्जस्कर (ऊ° + क°) adj. *Kraft bewirkend:* ऊर्जस्कारान्हव्यकव्यवाहान् MBh. 3,14181. अन्नमूर्जस्करम् 13,3206.5555. Vgl. रुजस्कर 3,14144 gegenüber von रुज् und रुजा; in diesen compp. könnte das erste Wort auch als cas. obliquus aufgefasst werden.

ऊर्जस्तम्भ (ऊ° + स्त°) m. N. pr. eines der sieben Ṛshi im 2ten Manvantara Bhâg. P. 8,1,20.

ऊर्जस्वत् (von ऊर्जस्) 1) adj. *nahrungsreich, saftig, strotzend* (besonders häufig neben पयस्वत्): ऊर्जस्वन्तं हविषो दत्त भागम् Ṛv. 10,51,8. 9. ओषधीः 169,1. ऊर्जस्वती चासि पयस्वती च VS. 1,27. p. 86. TS. 1,1,2,1. VS. 6,30. 10,1. ऊर्जस्वती पयसा पिन्वमाना सीते 12,70. इमं स्तनमूर्जस्वन्तं धयापाम् 17,87. द्यावापृथिवी AV. 2,29,5. Çat. Br. 1,9,2,7. Çâñkh. Çr. 1,14,4. 8,19,7. शाला AV. 3,12,2. 9,3,16. गृह 7,60,2. 18,46,6. अन्नमेवास्मा एतदूर्जस्वच्चक्षुर्भवति (zur Erkl. von तस्मा इला पिन्वते) Ait. Br. 8,26. Bhâg. P. 4,18,10. यज्ञ Çat. Br. 13,3,7,6. Kâtj. Çr. 3,4,30. Çâñkh. Çr. 4,9,4. 6,7,10. 7,4,17. Pâr. Gṛhy. 3,4. von Flüssen Naigh. 1,13. — *mächtig, kräftig, stark* H. 792, Sch. ऊर्जस्वन्तं मन्यमान आत्मानं भगवानजः Bhâg. P. 3,20,42. — 2) f. °स्वती N. pr. eine Tochter Daksha's und Gemahlin Dharma's VP. 119, N. 12. eine Tochter Prijavrata's und Gemahlin von Uçanas Bhâg. P. 5,1,24.35. Gemahlin Prâṇa's 6,6,12.

ऊर्जस्वल (wie eben) adj. P. 5,2,114. *kräftig* AK. 2,8,2,43. H. 792. देह Ragh. 2,50. हस्तितुरंग Bhatt. 3,55.

ऊर्जस्विन् (wie eben) 1) adj. dass. P. 5,2,114. AK. 2,8,2,43. H. 792. MBh. 13,3674.5555. — 2) n. eine rhet. Figur: *hochmüthige* (अहंकार) *Aeusserung über Etwas* ÇKDr.

ऊर्जाद् (ऊर्जा + अद्) adj. *saftige Nahrung zu sich nehmend:* ऊर्जाद उत यज्ञियासः पञ्च जना मम होत्रं जुषध्वम् RV. 10,53,4. Nir. 3,8.

ऊर्जानी f. wohl so v. a. ऊर्जा personificirt: आ वामूर्जानी रथमश्विनारुहत् RV. 1,119,2.

ऊर्जावत् (von ऊर्जा) adj. *nahrungsreich:* गङ्गा MBh. 13,1842. ऊर्जावत (!) dass.: अयमूर्जावतो वृक्ष ऊर्जीव फलिनी भव Pâr. Gṛhj. 1,15.

ऊर्जाहुति (ऊर्जा + आ°) adj. *saftige, nährende Opfergabe bringend:* देवी ऊर्जाहुती Nir. 9,42.43. VS. 21,52. 28,16.39. von Agni: ऊर्जाहुतिर्वसूनां शं च योश्च मयो दधे विश्वस्यै देवहूत्यै RV. 8,39,4. अग्ना ऊर्जाहुतयः VS. 9,4.

ऊर्जित 1) partic. s. u. ऊर्जय्. — 2) m. N. pr. eines Fürsten Bhâg. P. 9,23,26.

ऊर्जिन् = ऊर्जावत् (s. d.).

ऊर्णा (von वर् *einhüllen*) 1) n. *Wolle* Siddh. K. 247,b,4 v. u. ऊर्णं च राङ्कवं चैव कीटजं पट्टजं तथा MBh. 2,1847. Gebräuchlicher ऊर्णा f. Uṇ. 5,47 (ऊर्णा). AK. 3,4,52. H. an. 2,133. Med. ṇ. 3. Siddh. K. gew. pl. उत स्म ते परुष्ण्यामूर्णा वसत शुन्ध्यवः RV. 5,52,9. श्रिये परुष्णीमुषमाण ऊर्णाम् 4,22,2. ऊर्णाभिः प्रच्छाद्य Çat. Br. 12,5,2,13. 7,2,10. यद्यनैष्टकीत्त्वर्णा विन्देत् 2,5,2,15. Kâtj. Çr. 4,1,17. 5,3,7. 9,2,16. 25,8,14. कुशोर्णा: Çat. Br. 2,5,2,15. कार्पासकीटजोर्णानाम् M. 11,168. Ragh. 16,87. Kathâs. 23,69. Vgl. पत्त्रोर्णा, लोहितोर्णा, शशोर्णा. — 2) ऊर्णा *Haarwirbel zwischen den Augenbrauen* AK. H. an. Med. Lalit. 221. 286. ऊर्णाकोश adj. von Buddha (eine seiner 32 Vollkommenheiten) Vjutp. 9. — 3) ऊर्णा N. pr. Gemahlin Kitraratha's und Mutter von Samrâǵ Bhâg. P. 5,15,12.

ऊर्णनाभ (von ऊर्णा + नाभि) m. 1) *Spinne* (*am Nabel, am Bauch Wolle habend*) AK. 2,3,13. H. 1210. an. 3,483. Çvetâçv. Up. 6,10. Verz. d. B. H. No. 897. — 2) N. pr. gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112 und gaṇa राजन्यादि zu 4,2,53. ein Sohn von Dhṛtarâshṭra MBh. 1,2731.4544. ein Dânava Hariv. 201. — Vgl. d. folg. W.

ऊर्णनाभि m. *Spinne* Çabdar. im ÇKDr. ऊर्णनाभिकुलाय Kauç. 21. Bṛh. Âr. Up. 2,1,20. Muṇḍ. Up. 1,1,7. Bhâg. P. 2,5,5. 9,27. 3,21,19. — Vgl. ऊर्णवाभि.

ऊर्णपट (ऊ° + प°) m. dass. Bhâg. P. 4,6,43.

ऊर्णम्रदस् (ऊ° + म्र°) adj. *wollenweich*, gewöhnlich von der Streu (बर्हिस्) gebraucht und zwar in der Form °दास्: ऊर्णम्रदा युवतिर्दक्षिणावतः RV. 10,18,10. ऊर्णम्रदा वि प्रथस्व 5,5,4. VS. 2,2. 4,10. 21,33. 57. Auch vocalisch auslautend: ऊर्णम्रदं प्रथस्व Kauç. 2. 3. 137.

ऊर्णवाभि m. *Spinne* Çat. Br. 14,5,1,23. — Vgl. ऊर्णनाभि; Aufrecht (Z. f. vgl. Spr. 4,282) führt den letzten Bestandtheil auf eine Wurzel वभ्, die mit ὙΦ und dem deutschen WAB zusammengestellt wird, zurück. Vgl. auch और्णवाभ.

ऊर्णादेश (ऊ° + दे°) m. N. pr. eines Landes LIA. 1,37, N. 1 (aus einer Provincialform erschlossen).

ऊर्णामय (von ऊर्णा) adj. *wollen* Kumâras. 7,25.

ऊर्णायु (wie eben) P. 5,2,123. Vop. 7,32.33. 1) adj. *wollig:* इममूर्णायुं वरुणस्य नाभिम् (vom Widder) VS. 13,50. — 2) m. a) *Widder* AK. 2,9,77. H. 1276. an. 3,483. Med. j. 75. — b) *wollene Decke* AK. 2,9,107. H. 670. an. Med. — c) *Spinne* H. an. — d) = त्वगाभङ्ग Med. — e) N. pr. eines Gandharva MBh. 1,4811. Hariv. 7225. 14156. सोमदा नाम गन्धर्वी ऊर्णायुदुहिता R. Gorr. 1,35,37.

ऊर्णावत् (wie eben) adj. 1) *wollig* RV. 10,75,8. ऊर्णावन्तं प्रथमः सीद योनिम् 6,15,16. f. °वती vom Schaf Vâlakh. 7,3. — 2) N. pr. eines Mannes P. 5,3,118.

ऊर्णावल (wie eben) adj. dass. Çat. Br. 7,5,2,35.

ऊर्णासूत्र (ऊ° + सू°) n. *Wollenfaden:* (तत्त्वम्) ऊर्णासूत्रेण कवयो वयन्ति VS. 19,80 (P. 6,3,63, Sch.): Çat. Br. 12,7,2,11. Çâṅkh. Çr. 4,15,31.

ऊर्णास्तुका (ऊ° + स्तु°) f. *Zotte, Büschel von Wolle* Ait. Br. 1,28. Âçv. Gṛhj. 1,7.

ऊर्णितम्रस् s. ऊर्णातम्रस्.

ऊर्णु (ein aus वृणो - ति von वर् hervorgegangener Verbalstamm), ऊर्णोति und ऊर्णौति P. 7,3,90. ऊर्णुते; और्णोत् 91; ऊर्णुनाव 6,1,3, Sch. (vgl. Kâr. zu 3,1,22); और्णवीत्, और्णावीत् und और्णुवीत् 7,2,6; ऊर्णविता und ऊर्णुविता 1,2,3; partic. praet. pass. ऊर्णुत 7,2,11, Sch. Vop. 8,55. 9,46—49. 51. 52. 26,89. *umgeben, umhüllen* Dhâtup. 24,30. स य और्णोदन्तरिक्षं स्वः AV. 7,1,2. येनेमां भूमिमौर्णोत् 10,2,18. 18,4,59 (RV. var. l.). ऊर्णुनाव स शस्त्रैर्दिवानराणामनीकिनीम् Bhatt. 14,103. दुष्प्रोर्णुवानान्ककुभो बलौघान् 3,47. med. *sich einhüllen:* ऊर्णनाभिर्यथोर्णुते Bhâg. P. 2,9,27. — desid. ऊर्णुनूषति, ऊर्णुनविषति, ऊर्णुनुविषति P. 7,2,49. Vop. 19,8. — intens. ऊर्णोनूयते Pat. und Kâr. zu P. 3,1,22. 6,1,9, Sch. Vop. 20,1.4.

— अप act. med. *aufdecken, enthüllen; öffnen:* अपवृता अपोर्णुवन्तः RV. 1,190,6. 4,45,2. 8,40,5. परिधीँरपोर्णु 9,96,11. 10,40,8. अपं ध्वान्तमूर्णुहि 73,11. अपो ऊर्णोति तमो अर्चिषा 88,12. AV. 9,3,18. अपोर्णुवन्ति शालायै द्वार Çat. Br. 3,2,2,15. 4,3,5,19. 2,1,18. अपोर्णोति पत्नीशिरः Kâtj. Çr. 26,4,12. अपोर्णुते दीक्षितः शिरः 7,8,25. अपोर्णुते वक्षः RV. 1,92,4. व्रजम् 136,4. 2,34,12. 9,108,4. — med. *sich enthüllen, — entblössen* Çat. Br. 3,3,2,12. अपोर्णुवीत TS. 6,1,2,3.

— अभि *bedecken, verhüllen;* act.: अभ्यूर्णोति यन्नग्नम् RV. 8,68,2. अभ्येनं भूम ऊर्णुहि 10,18,11. AV. 18,2,52. — med. *sich verhüllen* (?): अभ्यूर्ण्वाना प्रभृथस्यायोः RV. 5,41,19. *verhüllen* AV. 14,1,27 (RV. var. l.).

— आ *decken:* इन्द्रं सोमैरोर्णुत जूर्न वस्त्रैः RV. 2,14,3.

— प्र act. *bedecken, verhüllen:* प्रोर्णुहि त्वचा AV. 4,14,9. 15,1,8. वाससा प्रोर्णुवन्ति Ait. Br. 1,3. TS. 6,3,11,1. यगाश्वत्थयो प्रोर्णोति Çat. Br. 3,8,2,16. Kâtj. Çr. 6,6,12. प्रोर्णावीच्छरवर्षेण तान् Bhatt. 15,119. द्रुमैः प्रोर्णाविषुर्भुवम् 9,10. प्रोर्णुवन्तं दिशो बाणैः 5,56. दिशः प्रोर्णाविषुः 9,10. प्रोर्णुविषुम् — दिशम् 7,93. प्रोर्णोति शाखाचर्मे मे 18,28. प्रोर्णोमि कदं मन्युमस्तवन् 29. प्रोर्णुवीमत्रमारातिम् (Sch.: = अभिभूतवान्) 15,122. — med. *sich bedecken:* घृतेन द्यावापृथिवी प्रोर्णुवाथाम् VS. 6,16. 23,20. TS. 6,1,2,2. Çat. Br. 3,2,1,16.17. 14,1,3,16. Kâtj. Çr. 7,3,28. Kauç. 44. प्रोर्णुत, प्रोर्णुतवत् P. 7,2,11, Sch. — intens. प्रोर्णोनूयते Pat. zu P. 3,1,22. *vollständig bedecken:* अस्त्रौघैः प्रोर्णोनूयत विद्विषः Bhatt. 17,75.

— संप्र act. med. *ringsum bedecken:* एनावधिवासेन संप्रोर्णुवन्ति Çat. Br. 13,5,2,2. सं प्रोर्णुष्व पीवसा मेदसा च Ṛv. 10,16,7.

— वि act. med. *aufdecken, enthüllen, öffnen* Ṛv. 1,68,1. वि राय और्णोद्दुरः 10 (5). 6,17,6. 7,79,4. व्यूर्ण्वती दिवो अन्तान् 1,92,11. 5,80,6. व्यूर्णोति हृदा मतिम् 1,105,15. 9,91,4. 94,2. 10,38,2. 81,2. AV. 1,11, 2. 3. 13,3,22. आदिद्दामानं सवितर्व्यूर्णुषे Ṛv. 4,54,2. (यः) व्यूर्णुते दाशुषे वार्याणि 6,50,8. 9,110,6. द्वारा व्यूर्णुते 8,39,6.

ऊर्द् v. l. für उर्द् Dhâtup. 2,19.

ऊर्द und f. ऊर्दी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. ऊर्दि (davon और्दायनी) P. 4,2,99, Vârtt.

ऊर्दर m. 1) *ein Gefäss zum Messen des Getreides, Scheffel* Nir. 3,30. तमूर्दरं न पृणता यवेनेन्द्रं सोमेभिः Ṛv. 2,14,11. — 2) *Held.* — 3) *ein* Rakshas Uṇ. 5,40. In den beiden letzten Bedd. ऊर्दर und ऊर्दर.

ऊर्ध and ऊर्धक schlechte Schreibung für ऊर्ध्व und ऊर्ध्वक.

ऊर्ध्व (von वर्ध्) adj. f. आ *aufwärts gehend, nach oben gerichtet, aufgerichtet, aufrecht, erhoben, oben befindlich* H. 492. an. 2,517. 518 (समुच्छ्रिते, उपर्युन्नतयोः). Med. v. 3 (उच्छ्रिते, तुङ्गे, उपरिष्टात्). (ग्रावा) ऊर्ध्वो भवति सोतवे Ṛv. 1,28,1. 7,68,4. 10,100,9. ऊर्ध्वस्तिष्ठा न ऊतये 1,30, 6. 2,30,3. 6,24,9. VS. 2,8. ऊर्ध्वं नुनुद्रे ऽवतम् Ṛv. 1,88,4. जिह्मानामूर्ध्व 95,5. 2,35,9. ऊर्ध्वा धीतिः 1,119,2. ऊर्ध्वा दधानः शुचिपेशसं धियम् 144, 1. 7,64,4. 1,24,7. ऊर्ध्वो वां गातुरध्वरे अकार्यूर्ध्वा शोचींषि प्रस्थिता रजांसि 3,4,4. VS. 27,11. रजसः पृष्ठ ऊर्ध्वः Ṛv. 3,49,4. उत्तानामूर्ध्वो अधयज्जुहूभिः 5,1,3. ऊर्ध्वं नो अध्वरं कृतम् 7,2,7. VS. 5,17. 6,25. ऊर्ध्वासस्त्वान्विन्दवो भुवन् 31,9. वषट्कृत्यूर्ध्वासो अनक्षन् 10,115,9. ऊर्ध्वामा रोह VS. 10,14. दिक् 16,64. AV. 3,36,6. 18,3,35. Çat. Br. 5,1,2,4. Ait. Br. 8,14. Çâñkh. Çr. 4,11,8. 6,3,4. ऊर्ध्वो बिन्दुरुदचरत् AV. 10,10,19. 2,3. 11. 7,4. 11, 4,25. 13,1,53. 54. न वा इमां कश्चन तिर्यङ्ङूर्ध्वो ऽत्येतुमर्हति Çat. Br. 13, 1,2,2. अतो ह्यन्य ऊर्ध्वाः प्राणा अतो ऽन्ये ऽवाञ्चः 1,4,3,8. 8,2,1,2. 18. 12,9,1,7. 14,2,2,28. 6,8,3. Khând. Up. 2,2,1. 3,11,1. 6,6,1. 7,11,1. Ait. Up. 4,6. vom Tone Çat. Br. 11,4,2,5. In der klass. Sprache erscheint das adj. ausserhalb der comp. äusserst selten: पादैरूर्ध्वैः MBh. 1,1034. ऊर्ध्वं रजः पिबेत् M. 11,110. am Anf. eines comp.: ऊर्ध्वाङ्गुलि Hiḍ. 2,6. °केश 3,2. °कर्ण Çâk. 8. °शस्याभवद्भूमिः MBh. 1,4338. °दृष्टि N. 2,3. °रेखा Ragh. 5,44. 7,55. AK. 2,6,2,38. °दारु H. 1008. °भूमि 1035. °दिश् H. 169, Sch. In allen diesen compp. kann ऊर्ध्व auch als adv. aufgefasst werden (vgl. अधस्). — n. subst. *Höhe, ein oberhalb gelegener Theil:* भ्रूर्ध्वे रोमपद्धतिः H. 579. तोरणोर्ध्वे तु मङ्गल्यं दाम वन्दनमालिका 1008. mit dem abl.: ऊर्ध्वे दृग्भ्यां भ्रुवौ AK. 2,6,2,43. — ऊर्ध्वम् adv. 1) *aufwärts, nach oben, oben, oberhalb* (mit dem abl.) H. 1526. ऊर्ध्वं प्रजामुद्भरन्त्युदूह AV. 11,1,9. Muṇḍ. Up. 2,2,11. ऊर्ध्वमुत्क्षिप्य R. 4,8,5. 5,2,26. Indr. 1,31. Ragh. 12,103. Dhûrtas. 73,17. ऊर्ध्वं प्राणा ह्युत्क्रामन्ति M. 2,120. Suçr. 1,152,5. यो दातुर्भवत्यूर्ध्वं (*im Himmel*) फलोदयः M. 3,169. दिशो च प्रदिशो चोर्ध्वं दिक्पूर्वा प्रथमा तथा MBh. 14,1224. दश दिशः सर्वास्तिर्यगूर्ध्वं च 3,856. R. 6,22,5. ऊर्ध्वं मे नाभेः सीद Kâtj. Çr. 2,2,20. यदूर्ध्वं याज्ञवल्क्य दिवः Bṛh. Âr. Up. 3,8,3. ऊर्ध्वं नाभेर्मेध्यतरः पुरुषः परिकीर्तितः M. 1,92. 5,132. ऊर्ध्वं गम् *sterben:* पितर्यूर्ध्वं गते पुत्रा विभजेयुर्धनं पितुः Dâj. 20,10. Am Anf. eines comp. ohne Flexionszeichen: ऊर्ध्वपवित्र Taitt. Up. 1,10. ऊर्ध्वप्रवर्तिनी (गङ्गा) Ragh. 10,38. ऊर्ध्वकृतानन Vid. 80. ऊर्ध्वलिङ्ग H. 1482. ऊर्ध्वस्थ Trik. 3,1,4. Kathâs. 15,45. — 2) *in der Folge, weiterhin, hinter, über — hinaus, von — an, nach:* ततस्त ऊर्ध्वं वक्ष्यामि Khând. Up. 7,1,1. वक्ष्याम्यूर्ध्वम् Suçr. 2,371,7. mit dem abl.: ऊर्ध्वं द्वितीयादचः *hinter dem zweiten Vocal* P. 5,3,83. यदूर्ध्वमशीतिभ्यः Çat. Br. 11,1,1,44. ऊर्ध्वं वा शतात् Çâñkh. Çr. 6,6,40. पुरा शम्योर्वाकादूर्ध्वं वा 3,8,20. 7,7,9. 10,2. 14,7. Âçv. Gṛhj. 4,5. Çr. 9,5. 11,2. Khând. Up. 2,9,7. ऊर्ध्वं कार्त्तिक्या आ वैशाख्याः Kauç. 75. ऊर्ध्वं संवत्सरात् M. 9,77. 216. Jâǵn. 1,53. R. 3,53,4. 4,28,32. मासादूर्ध्वं न वस्तव्यम् 40,69. 5,24,8. 31,12. Suçr. 2,332,8. Pańkat. III,12. 34,9. 260,17. Çâk. 99,6, v. l. ऊर्ध्वं पितुः *nach dem Tode des Vaters* M. 9,104. पित्रोरूर्ध्वम् Jâǵn. 2,117. अत ऊर्ध्वम् *von da an, von nun an, hierauf* Çat. Br. 1,5,3,23. 6,1,10. Çâñkh. Çr. 5, 6,9. 9,23,14. 10,2,10. M. 2,39. 4,98. 8,214. 218. 266. 278. 9,187. 11,98. 247. Jâǵn. 1,38. N. 25,11. Suçr. 1,18,4. इत ऊर्ध्वम् *von hier an* Sch. zu P. 1,4,1. 2,1,4. — 3) *laut:* कीर्त्योर्ध्वगीतया पुम्भिः Bhâg. P. 4,22,63.

ऊर्ध्वक (von ऊर्ध्व) m. *eine Art Trommel* AK. 1,1,7,5. H. 293.

ऊर्ध्वकच (ऊ° + क°) m. ein Beiname Ketu's (*dessen Haare hinaufstreben*) H. ç. 15. — Vgl. विकच.

ऊर्ध्वकाण्ठ (ऊ° + क°) 1) m. pl. N. pr. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,8 in Verz. d. B. H. 240. — 2) f. °काण्ठी N. einer Pflanze (महाशतावरी) Râǵan. im ÇKDr.

1. ऊर्ध्वकर्मन् (ऊ° + क°) n. *eine Bewegung nach oben* P. 1,3,24. = ऊर्ध्वक्रिया Sch.

2. ऊर्ध्वकर्मन् (wie eben) m. ein Bein. Vishṇu's (*nach oben strebend*) H. ç. 67.

ऊर्ध्वकाय (ऊ° + का°) m. *Oberkörper* Wils.

ऊर्ध्वकृशन (ऊ° + कृ°) adj. vielleicht (*nach oben*) *perlend*, vom schäumenden Soma: अयं विभर्त्यूर्ध्वकृशनं मदमृभुर्न कृत्व्यं मदम् Ṛv. 10,144,2.

ऊर्ध्वकेतु (ऊ° + के°) m. N. pr. ein Sohn Sanadvâǵa's Bhâg. P. 9, 13,22.

ऊर्ध्वक्रिया f. s. u. 1. ऊर्ध्वकर्मन्.

ऊर्ध्वग (ऊ° + ग) adj. *nach oben gehend, aufwärts dringend* MBh. 3, 850. 14,475. Suçr. 1,173,4. 263,17. 2,426,3. Kumâras. 5,23. *in der Höhe befindlich:* खपुरं तूर्ध्वगं पुरम् (Wils. fasst ऊर्ध्वगपुर als Synonym) | हरिश्चन्द्रपुरम् Trik. 2,1,19.

1. ऊर्ध्वगति (ऊ° + ग°) f. *Gang —, Drang nach oben* Suçr. 1,151,12

2. ऊर्ध्वगति (wie eben) adj. *nach oben strebend* MBh. 3,11147. R. 1,2,40

ऊर्ध्वगमन (ऊ° + ग°) m. *das Aufgehen, Aufsteigen:* सूर्यचन्द्रादीनाम् Vop. 23,31.

ऊर्ध्वगामिन् (ऊ° + गा°) adj. = ऊर्ध्वग Suçr. 1,356,15.

ऊर्ध्वग्रावन् (ऊ° + ग्रा°) adj. *der den* (Soma-) *Stein erhoben hat, damit zum Schlage ausholt:* ऊर्ध्वग्रावाणो अध्वरमतष्ट Ṛv. 3,54,12.

ऊर्ध्वचित् (ऊ° + चित्) adj. *aufschichtend* VS. 1,18. 12,46.

ऊर्ध्वजानु (ऊ° + जा°) adj. P. 5,4,130. 1) *die Knie in die Höhe haltend (auf ebenem Boden sitzend):* उपविश्योर्ध्वजानुः Çâñkh. Çr. 1,5, — 2) *hohe Knie —, lange Unterschenkel habend* AK. 2,6,2,47. Auch ऊर्ध्वजानुक H. 455.

ऊर्ध्वज्ञ adj. = ऊर्ध्वजानु 2. H. 456. Bhar. zu AK. und Dvirûpak. ÇKDr.

ऊर्ध्वज्ञु adj. P. 5,4,130. 1) = ऊर्ध्वजानु 1: ऊर्ध्वज्ञुरनवानं यजति Çâṅkh. Çr. 3,8,23. — 2) = ऊर्ध्वजानु 2. Ak. 2,6,1,47. H. 453.

ऊर्ध्वतिलकिन् (von ऊ° + तिलक) adj. *mit einem senkrecht stehenden Sectenzeichen* (auf der Stirn) *versehen* Gel. Anzz. d. k. b. Ak. d. Ww. 1844, No. 72, p. 583.

ऊर्ध्वथा (von ऊर्ध्व) adv. *aufwärts, aufgerichtet:* ऊर्ध्वथा भूत् RV. 10,23, 1. SV.: ऊर्ध्वधा.

ऊर्ध्वदंष्ट्रकेश (ऊ° + दं° - के°) m. ein Bein. Çiva's MBh. 12,10359 (°दंष्ट्रकेश).

ऊर्ध्वदेव (ऊ° + दे°) m. ein Bein. Vishṇu's Çabdar. im ÇKDr.

ऊर्ध्वदेह (ऊर्ध्व *aufwärts gegangen, verstorben* + देह) n. *Todtenceremonie:* अस्यां (गङ्गायां) तु तावदिच्छामि स्वर्गतस्य महीपतेः । ऊर्ध्वदेहनिमित्तार्थमहं दातुं जलाञ्जलिम् ॥ R. Gorr. 2,90,37. Vgl. और्ध्वदेह (wie Schl. an dieser Stelle hat) und और्ध्वदेहिक.

ऊर्ध्वनभस् (ऊ° + न°) adj. *in Wolkenhöhe befindlich:* मारुत VS. 6,16.

ऊर्ध्वंदम P. 4,3,60, Kâr. adj. *in die Höhe gehend, nach oben gerichtet* Trik. 3,1,4. H. 492. — Vielleicht falsche Lesart für ऊर्ध्वगम, wie ÇKDr. vermuthet.

ऊर्ध्वपथ (ऊ° + प°) m. *die höhere Region, die Luft:* मुक्तऊर्ध्वपथं गत्वा पपात वसुधां ततः R. 1,44,26.

ऊर्ध्वपात्र (ऊ° + पा°) n. *Opfergefäss* Jâǵn. 1,182.

ऊर्ध्वपाद (ऊ° + पाद) 1) adj. *die Füsse in die Höhe haltend* R. 3,36, 18. — 2) m. *ein best. fabelhaftes Thier mit acht Beinen* (शरभ) Çabdar. im ÇKDr. Vgl. उत्पादक 2.

ऊर्ध्वपुण्ड्र (ऊ° + पु°) m. *eine auf der Stirn eines Brahmanen mit Sandel u. s. w. senkrecht gezogene Linie* Brahmâṇḍa-P. im Âhnikat. ÇKDr. °पुण्ड्रक dass. Dhûrtas. 70,11.

ऊर्ध्वपूरम् (ऊ° + absol. von पूर्) adv. *so dass es bis oben voll wird* P. 3,4,44. पूर्यते Sch.

ऊर्ध्वपृश्नि (ऊ° + पृ°) adj. *nach oben zu gesprenkelt* VS. 24,4.

ऊर्ध्वबर्हिस् (ऊ° + ब°) adj. *über der Streu befindlich:* पितरः VS. 38,15.

ऊर्ध्ववाल (ऊ° + वा°) adj. f. आ *dessen Haar nach oben geht:* तां कृविं परिदधीतोर्ध्ववालाम् Pâr. Gṛhj. 3,12.

ऊर्ध्वबाहु (ऊ° + बा°) 1) adj. *der die Arme erhoben hat:* यावान्पुरुष ऊर्ध्वबाहुः TS. 5,2,5,1. Çat. Br. 5,4,1,17. Kâtj. Çr. 16,3,8. 7,32. Sund. 1,10. Viçv. 13,23. Bhâg. P. 7,3,2. — 2) m. N. pr. einer der 7 Ṛshi im 5ten Manvantara Hariv. 431. Bhâg. P. 8,5,3. einer von den 7 Ṛshi des Südens MBh. 13,7112. einer der 7 Söhne Vasishṭha's VP. 83.

ऊर्ध्वबुध्न (ऊ° + बु°) adj. *dessen Boden oben ist:* चमस AV. 10,8,9. Nir. 12,38. Çat. Br. 14,5,2,4.5.

ऊर्ध्वबृहती (ऊ° + बृ°) f. N. eines Metrums RV. Prât. 16,33 bei Roth, Nir. XI.

ऊर्ध्वभाग (ऊ° + भा°) m. *der obere Theil* P. 1,2,29, Sch. *der hinter Etwas* (abl.) *gelegene Theil* (eines Wortes) 5,3,83, Sch.

ऊर्ध्वभाज् (ऊ° + भा°) *am Obern Theilhabend*, Bez. einer Form von Agni MBh. 3,14149.

ऊर्ध्वमन्थिन् (ऊ° + म° *Butterstössel*, d. i. *penis*) adj. = ऊर्ध्वरेतस् Bhâg. P. 5,3,20 (°मन्थिनाम्).

ऊर्ध्वमान (ऊ° + मा°) n. *Höhenmaass* P. 5,2,37, Vârtt. 1. 5,1,19, Kâr.

ऊर्ध्वमायु (ऊ° + मा°) adj. *Gebrüll erhebend* AV. 5,20,4.

ऊर्ध्वमारुत (ऊ° + मा°) m. *Andrang des Windes* (in medic. Sinne) *nach oben* Suçr. 2,4,16. Ver. 17,6.

ऊर्ध्वमुख (ऊ° + मु°) adj. *dessen Mund, Oeffnung nach oben gekehrt ist; nach oben gerichtet:* ऊर्ध्वमुख इव घटादिर्वर्षोदकादिना पूर्णो भवति Siddh. K. zu P. 3,4,44. (छत्रस्य) अस्योत्तानाच्चनाभ्यामूर्ध्वाधोमुखकूर्चकौ H. 750. ऊर्ध्वमुखैर्मयूखैः Kumâras. 1,16. पत्रिभिः Ragh. 3,57.

ऊर्ध्वमौहूर्तिक (von ऊर्ध्व + मुहूर्त) adj. *was nach einer kurzen Weile geschieht* P. 3,3,9. 164.

ऊर्ध्वरेतस् (ऊ° + रे°) 1) adj. *dessen Same oben bleibt, sich des Beischlafs enthaltend, keusch:* ऋषीणामूर्ध्वरेतसाम् MBh. 2,470. R. 1,34,38. 3,39,31. 4,44,39. Kathâs. 20,61. von Frauen Hariv. 949. — 2) m. ein Bein. Çiva's Trik. 1,1,48. MBh. 13,1160. ऊर्ध्वमन्थकृतो वृषकवाहनः ॥ ऊर्ध्वरेताः समभवत्ततः प्रभृति चापि सः ॥ 4004. Bhîshma's ÇKDr.

ऊर्ध्वरोमन् (ऊ° + रो°) 1) adj. *dessen Haare auf dem Körper in die Höhe stehen* MBh. 13,3399. Bhâg. P. 6,1,28. — 2) m. N. pr. eines Berges Bhâg. P. 5,20,15.

ऊर्ध्वलिङ्ग (ऊ° + लि°) m. ein Bein. Çiva's (*erecto pene*) H. 196. MBh. 13,1160.

ऊर्ध्वलोक (ऊ° + लो°) m. *die obere Welt, der Himmel* H. 87. Vop. 5,5.

ऊर्ध्ववर्त्मन् (ऊ° + व°) m. = ऊर्ध्वपथ Wils.

ऊर्ध्ववात (ऊ° + वा°) m. = ऊर्ध्वमारुत Suçr. 2,234,13. 513,12.

ऊर्ध्ववृत (ऊ° + वृत von वर्) adj. *oben —, über die Schulter getragen:* कार्पासमुपवीतं स्याद्विप्रस्योर्ध्ववृतं त्रिवृत् M. 2,44.

ऊर्ध्वशायिन् (ऊ° + शा°) m. ein Bein. Çiva's (*aufrecht schlafend*) MBh. 13,1160.

ऊर्ध्वशोधन (ऊ° + शो°) n. *das Entleeren von oben, Vomiren* Wils.

ऊर्ध्वशोषम् (ऊर्ध्व + absol. von शुष्) adv. *so dass es oben trocken wird* P. 3,4,44. शुष्यति Sch.

ऊर्ध्वसान (von ऊर्ध्व) adj. *sich erhebend, sich aufrichtend:* स हुर्त्वाणो मनुष ऊर्ध्वसान आ साविषदर्शसानाय शरुम् RV. 10,99,7. Das suff. सान ist in स् + आन zu zerlegen: स् ist wohl Charakter des desider., आन die End. des partic.; vgl. सुषिपाण. In diesem Falle, aber nicht bei सुषिपाण, könnte auch ein suff. असान, welches Aufrecht in Z. f. vgl. Spr. 2,150. fg. bespricht, angenommen werden.

ऊर्ध्वसानु (ऊ° + सा°) adj. *den Nacken emporreckend, — hochtragend;* vom Ross RV. 1,152,5.

ऊर्ध्वस्थिति (ऊ° + स्थि°) f. *das in-die-Höhe-Stehen, Bäumen der Pferde* (पुरुषक) Trik. 2,8,45. = अश्वस्य पृष्ठस्थानम् ÇKDr. *a horse's back, the part where the rider sits* Wils.

ऊर्ध्वस्रोतस् (ऊ° + स्रो°) adj. *dessen Lebensstrom, Laufbahn sich in die Höhe begiebt* MBh. 14,1054 (°स्रोतम्). — Vgl. उत्स्रोतस् Bhâg. P. 3, 10,18 und और्ध्वस्रोतसिक.

ऊर्ध्वायन (ऊ° + अ°) m. pl. N. einer Kaste im Plakshadvîpa Bhâg. P. 5,20,4.

ऊर्ध्वावर्त (ऊ° + आ°) m. Trik. 2,8,45 im Inhaltsverz. zur Erkl. von ऊर्ध्वस्थिति.

ऊर्ध्वासित m. N. einer Pflanze, *Momordica Charantia Lin.* (कारवेल्ल), Trik. 2,4,37. Hâr. 105. — Wird in ऊर्ध्व + असित zerlegt.

ऊर्ध्वीकर् (von ऊर्ध्व + कर्) *in die Höhe heben:* ऊर्ध्वीकृत H. 600. Vgl. ऊर्ध्वकृत Vid. 80.

ऊर्ध्वेह् (ऊर्ध्व + ईह्) m. *Bewegung nach oben* Vop. 23,9.

ऊर्मि (von वर् *rollen, wälzen*) Uṇ. 4,45. m. f. Trik. 3,5,17. Siddh. K. 247,b, 1. *Woge, Welle* AK. 1,2,3,5. Trik. 3,3,293. H. 1075. an. 2,316. Med. m. 3. Das f. nicht zu belegen; instr. ved. auch ऊर्म्या ṚV. 1,184,2. सिन्धोरिव प्रस्वनितास ऊर्मयः 44,12. 52,7. 95,10. 3,33,2. 7,47,1.2. ये ते सरस्व ऊर्मयो मधुमन्तो घृतश्चुतः 96,5. यो धारया मधुमाँ ऊर्मिणा दिव इयर्ति वाचम् 9,68,8. VS. 6,27. 10,2. AV. 10,5,16. प्रतीपमन्य ऊर्मिर्युध्यति ved. P. 3,1,85, Kâr. Kâtj. Çr. 15,4,23. Çvetâçv. Up. 1,5. ऊर्मितमा (नौ) MBh. 1,5639. Arg. 6,2. R. 3,27,10. परिवृत्तोर्मि (वरुणालय) 60,19. 4,17,22. 5,1,4. प्रवृद्धोर्मि Ragh. 5,61. 12,85. चलोर्मि Megh. 25. 51. घोरोर्मिभिः MBh. 1,1299. Bildlich: अभ्यवर्षन्महाघोरैर्गृध्राणां शरोर्मिभिः R. 3,56,37. 6,79,60. शोकोर्मिभिः Prab. 94,7. शोकमोहौ जरामृत्यू क्षुत्पिपासे षडूर्मयः *sechs Wogen* (die dem Lebenslauf sich entgegenwälzen; Wilson: *human infirmity*) Sch. zu Bhâg. P. im ÇKDr. ऊर्मिषट्कातिगं ब्रह्म Brahma-P. in LA. 58,9. VP. 112. Der Soma heisst मधं ऊर्मिः ṚV. 2, 16,5. 3,47,1. 6,41,2. Nach einem Sch. zu AK. auch ऊर्मी. Vgl. अत्यूर्मि, अनूर्मि, हृशदूर्मि, सूर्मि. — Die Lexicogrr. haben noch folg. Bedd.: *Andrang* (वेग Trik. Med.), *Eile* (जव H. an.); *schneller Gang* (अतिवेगसमायुक्ता गतिरूर्मिः Vaig. beim Sch. zu Çiç. 5,4. Der Text lautet: अश्वाः प्ययुर्वसुमतीमतिरोचमानास्तूर्णा पयोधय इवोर्मिभिरापतन्तः); भङ्ग (*Bruch?*) H. an. Med.; *Falte im Kleide; Reihe, Linie* (रेखा, लेखा) Trik. H. an. Med.; *das Sichtbarwerden* (प्रकाश, प्राकाश्य) H. an. Med.; *Schmerz, Pein* (पीडा Trik. H. an. वेदना und पीडा Med.); *Sehnsucht* (उत्कण्ठा) H. an.; Wilson überdies: *association; number, quantity.* — Von derselben Wurzel stammt ВΛΛΝΑ *Woge*, das auch *Wolle* (vgl. ऊर्णा) bedeutet.

ऊर्मिका (von ऊर्मि) f. 1) *Woge.* — 2) *Falte im Kleide* H. an. 3,12. 13. Med. k. 52. — 3) *Fingerring* AK. 2,6,3,9. H. 663. H. an. Med. Hâr. 173. — 4) *Gesumme einer Biene.* — 5) *Sehnsucht* H. an.

ऊर्मिन् (von ऊर्मि) adj. *wogend,* vom Soma ṚV. 9,98,6. स पृच्यधमृतावरीरूर्मिणीर्मधुमत्तमाः (Kâtj. Çr. 4,2,32 liest ऊर्मिणा) TS. 1,1,3,1. महोर्मिन् *vom Meere* Matsjop. 41. MBh. 3,793.

ऊर्मिमत् (wie eben) adj. gaṇa यवादि zu P. 8,2,9. *wogenreich, wogend:* ऊर्मिमन्तं समासाद्य सागरम् R. 4,9,38. bildlich: दीर्घेषु नीलेष्वथ चोर्मिमत्सु ग्राहाङ्केशेषु नरेन्द्रपत्नीम् MBh. 2,2225. बलोर्मिमान्साधुरदीनसत्त्वः 1,1252. *krumm* AK. 3,2,20. H. 1437.

ऊर्मिमालिन् (von ऊर्मि + माला) 1) adj. *wogenbekränzt, mit Wogen geschmückt:* वितस्ता MBh. 13,1694. यमुना R. 2,113,21. चलोर्मिमालिन् (समुद्र) 1,14,18. — 2) m. *Meer* Trik. 1,2,8. Ragh. 5,61.

ऊर्मिला (von ऊर्मि) f. N. pr. eine Tochter Ǵanaka's und Gemahlin Lakshmaṇa's R. 1,71,21. 73,28. 3,4,52 (उर्मिला, eben so R. Gorr. 1, 73,20. 75,20). Ragh. 11,54. Mutter der Gandharvî Somadâ R. 1,34, 39 (Gorr. 1,35,37: ऊर्णायु st. ऊर्मिला). Vgl. über die Bed. des Namens Ind. St. 2,392.

ऊर्म्य (wie eben 1) adj. *wogend, wallend* VS. 16,31. — 2) f. ऊर्म्या *Nacht* Naigh. 1,7. तिरस्तमो ददृश ऊर्म्यासु ṚV. 6,48,6. वङ्क्षु चित्तम ऊर्म्यायास्तिरः शोचिषा ददृशे पावकः 10,4. 65,2. 5,61,17. 10,127,6.

1. ऊर्व (von वर्) m. 1) *Behälter;* namentlich *ein Ort wo sich Wasser sammeln, Becken;* daher auch von der *Wolke* gebraucht: ऊर्व इव पप्रथे कामो अस्मे तमा पृणा वसुपते वसूनाम् *wie ein Behälter (See) ist weiträumig unser Wunsch, den fülle mit Gütern* ṚV. 3,30,19. समानमूर्वं नद्यः पृणन्ति 2,35,3. अपार ऊर्वे अमृतं दुहानाः 3,1,16. 4,50,2. पश्चा समा अग्नेा दिद्युतो दिव उस्त्रूर्वो अभितः 2,13,7. — 2) *Verschluss, Stall für Vieh:* स ऊर्वस्य रेजयत्यपावृतिमिन्द्रो गव्यस्य वृत्रहा ṚV. 8,55,3. उदूर्वाद्गा असृजः 6,17,6. विदद्गव्यं सरमा दृळ्हमूर्वम् 1,72,8. 3,32,16. 4,2, 17. 28,5. 5,29,12. 30,4. 45,2. 6,17,1. 7,90,4. 9,87,8. 10,74,4. 108,8. ऊर्वान्दयन्त गोनाम् 7,16,7. — 3) vielleicht so v. a. *Gefängniss, Gefangenschaft:* महश्चिदग्न एनसो अभीक ऊर्वाद्देवानामुत मर्त्यानाम् (schütze uns) ṚV. 4,12,5.

2. ऊर्व m. Bez. der Pitaras: ऊमा वै पितरः प्रातःसवन ऊर्वा माध्यंदिने काव्यास्तृतीयसवने Ait. Br. 7,34. Çâñkh. Çr. 7,5,24.

3. ऊर्व m. N. pr. eines Heiligen, aus dessen *Schenkel* (ऊरु) Aurva, *das unterseeische Feuer,* entsprang, Hariv. 2527. fgg. MBh. 13,2907. *das unterseeische Feuer* selbst Durga zu Nir. 6,7. Sâj. zu ṚV. 3,30,19. Vgl. उर्व und और्व. Agni wird so angeredet: उत्सं जुषस्व मधुमन्तमूर्व समुद्रियं सदनमा विशस्व TS. 5,5,10,6, wo jedoch VS. 17,87 अर्वन् liest und wo durch Herstellung von ऊर्व (in der Bed. von 1. ऊर्व 1.) am besten geholfen wäre. — Ûrva (Var.: Dûrva, Mṛdu) N. pr. eines Fürsten VP. 462, N. 16.

ऊर्वरा f. = उर्वरा 1. Çabdar. im ÇKDr.

ऊर्वशी f. = उर्वशी 2. Râjam. zu AK. ÇKDr. Bhâg. P. 9,13,6. 14,26. 27.40. Eben so fehlerhaft ist die Schreibart ऊर्वसी.

ऊर्वष्ठीव s. u. ऊरु.

ऊर्वी (von ऊरु) f. *Mitte des Schenkels* oder *eine dort befindliche Hauptader:* ऊरुमध्य ऊर्वी नाम Suçr. 1,348,18. 346,12. 356,10.

ऊर्व्य (von 1. ऊर्व) adj. *in Wasserbehältern (Seen u. s. w.) befindlich* VS. 16,45. Çatar. Up. in Ind. St. 2,42. Sch.: उर्वी पृथिवी । तस्यां भवाय । छान्दसो दीर्घः; andere Erkll. führen das Wort auf 3. ऊर्व zurück. — Vgl. सूर्व्य.

ऊर्व्यङ्ग n. *Pilz* Hâr. 23. — Nach Wilson: उर्वी = उर्वी *Erde* + अङ्ग.

ऊर्षा f. N. einer Pflanze (s. देवताडक) Çabdak. im ÇKDr.

ऊलुपिन् m. = उलुपिन् Sâras. zu AK. ÇKDr.

ऊलूक m. = उलूक *Eule* Râjam. zu AK. ÇKDr.

ऊवट Var. von उवट und ऊग्रट Verz. d. B. H. No. 164.

ऊवध्य (AV. ऊबध्य) n. *der Inhalt des Magens und der Gedärme:* यदूवध्यमुदरस्यापवाति ṚV. 1,162,10. VS. 19,84. AV. 9,4,16. 7,17. 11, 3,12. 12,5,39. ऊवध्यगोहं पार्थिवं खनतादित्यहौषधं वा ऊवध्यम् Ait. Br. 2,6,11. TS. 5,7,23,1. Âçv. Çr. 5,3. Gṛhj. 4,9. Çâñkh. Çr. 4,19,8. Pâr. Gṛhj. 3,8. Kauç. 48.50. Çat. Br. 10,6,4,1. 12,7,1,8. 9,1,2. Kâtj. Çr. 1,8,21. 6,7,13.

ऊष्, ऊषति *krank sein* Dhâtup. 17,32.

ऊष 1) m. a) *salzige Erde, Steppensalz* (nach Angabe der Brâhmaṇa

zugleich eine Bez. für *Vieh*) AK. 2,1,4. Trik. 2,1,6. H. 940. Med. sh. 5. ऊषान्निवपति पृथिव्या एषा प्रजननं यदूषाः पुष्यामेव प्रजनने ऽग्निं चिनुते ऽथो संज्ञानं एव संज्ञानं ह्येतत्पशूनां यदूषाः TS. 5,2,3,2. तस्माद्धापि तुरः कावषेय उवाचोषः पोषो जनमेजयकेति तस्माद्धाप्येतर्हि गव्यं मीमांसमानाः पृच्छन्ति सन्ति तत्रोषा३ इति Ait. Br. 4,27; vgl. Çat. Br. 5,2,1,16. 7,1,1,6. 3,1,8. ऊष इवैव पिस्यति 9,5,1,17. 2,1,1,6. रेतो वा ऊषाः प्रजननम् 13,8,1,14. ऊषसिकतं 6,1,1,13. Kâtj. Çr. 4,8,16. 17,1,4. (शुद्धिः) कौशेयाविकयोरूषैः M. 5,120. सोषैरुदकगोमूत्रैः शुध्यत्याविककौशिकम् Jâǵn. 1,186. Suçr. 1,137,8. 227,8.15. ऊषपुट *Salzdüte* d. i. *Salzstücke in ein Blatt gewickelt* Çat. Br. 5,2,1,16. Kâtj. Çr. 14,5,10. — *b) Spalte, Höhle* (wie diese in salzigem Boden vorkommen?). — *c) Ohrhöhle.* — *d) Morgenanbruch, Morgendämmerung* (ÇKDr. nach Çabdar. und Wils.: neutr.) Vgl. 1. उष. — *e) das Gebirge* Malaja Med. — 2) f. ऊषी *mit Salz geschwängerter, unfruchtbarer Boden:* उप्तमूष्याम् Bhâg. P. 1,15,21. — In der ersten und letzten Bed. wohl von उष् *brennen.* Vgl. ऊषक und ऊषण.

ऊषक 1) scheint eher *Salz* als *Pfeffer* (wie Hessler annimmt) zu bedeuten Suçr. 1,140,13. 2,53,4. 54,11. 99,2. 225,18. 531,1. Vgl. ऊष 1, *a.* — 2) n. *Tagesanbruch* Çabdar. im ÇKDr. Vgl. ऊष 1, *d.*

ऊषण 1) n. *Pfeffer* AK. 2,9,36. H. 419. Suçr. 2,527,16. त्र्यूषण n. *die drei Pfeffer,* d. i. *schwarzer Pfeffer, langer Pfeffer und trockner Ingwer* AK. 2,9,112. H. 422. Suçr. 1,161,5. 315,1. 2,125,15. 325,12. 342,7. 420,2. 431,8. 493,16. — 2) f. ऊषणा = ऊषण Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. ऊषण.

ऊषर (von ऊष) adj. (f. आ) *salzhaltig* (vom Boden); subst. *salziger Boden* P. 5,2,107. gaṇa अश्मादि zu 4,2,80. AK. 2,1,5. 3,4,13,39. Trik. 2,1,6. H. 939. तस्मात्पशव्यमूषरमित्याहुः Çat. Br. 2,1,1,6. 13,8,1,14. Kâtj. Çr. 21,3,16. न चोषरां न निर्दग्धां महीं दद्यात्कदा च न MBh. 13, 3341. तत्र विद्या न वक्तव्या शुभं बीजमिवोषरे M. 2,112. R. 3,44,3. MBh. 13,4314. सुकृष्टादूषरादिव Pańkat. I, 53. अनूषर Âçv. Gṛhj. 2,7. Gṛhjasaṁgr. 1,38. 2,34. Suçr. 1,134,19 (f.).

ऊषरज (ऊ° + ज) n. 1) *Steppensalz.* — 2) *eine Art Magnet* (रोमकनामायस्कान्तभेदः) Râǵan. im ÇKDr.

ऊषवत् (von ऊष) = ऊषर AK. 2,1,5. Trik. 2,1,6.

ऊषा f. N. pr. der Gemahlin Aniruddha's Hariv. 9910. fgg. 10879. 10883. 10908. 11025. fgg. — Vgl. उषा 4.

ऊष्म schlechte Schreibung für उष्म AK. 1,1,3,19, Sch.

ऊष्मक = उष्मक AK. 1,1,3,18, Sch.

ऊष्मण (von ऊष्मन्) adj. *dampfend* gaṇa पामादि zu P. 5,2,100.

ऊष्मण्य (wie eben) adj. dass.: ऊष्मण्यापिधाना चरूणाम् ṚV. 1,162,13.

ऊष्मन् m. 1) *Hitze, Dampf, Ausdünstung* AK. 3,4,19,133. H. 1102. an. 2,259 (निदाघ und उष्म). AV. 6,18,3. VS. 6,18. यथाग्नेर्धूम उदयत एवमेषामूष्मोदयते Çat. Br. 6,2,1,5. 5,3,2,8. अन्तरेवोष्माणं वारयध्वात् Ait. Br. 2,6. ऊष्मणा शृतः Kâtj. Çr. 15,3,29. ऊष्मा प्रकुपितः काये MBh. 14, 468. fg. P. 3,1,16. Bhâg. P. 7,12,25. übertr. *Hitze, heftiges Wesen:* नासीद्दर्प ऊष्मणि Trik. 2,8,50. — 2) *die heisse Jahreszeit* H. an. — 3) *die Laute* श, ष, स, ह, ᳵक, ᳶप, अं, अः ṚV. Prât. 1,2. oder genauer *die vier ersten derselben* VS. Prât. 8,10. AV. Prât. 1,31. 2,32.33. H. an. 2,259. Siddh. K. 1, *b*, 16. Khând. Up. 2,22,3. Bhâg. P. 3,12,47. ऊष्मचतुर्थ = ह H. 259, Sch. सोष्मन् *eine Aspirata* ṚV. Prât. 1,3. द्वितीयचतुर्थाः सोष्माणः AV. Prât. 1,10.94. Kâç. zu P. 1,1,50. — Vgl. उष्मन्.

ऊष्मप (ऊष्मन् + प) 1) adj. *den blossen Dampf der Speisen schlürfend:* धूमप्राशैरूष्मपैः क्षीरपैश्च संतुष्टं (क्षेत्रं) च ब्राह्मणेन्द्रैः समन्तात् MBh. 13,646. m. pl. *eine best. Klasse von Manen:* गणा देवानामुष्मपाः (sic) सोमपाश्च 1371. 13,6495. अग्निस्वात्ताश्च पितरः फेनपाश्चोष्मपाश्च ये 2,341. रुद्रादित्या वसवो ये च साध्या विश्वे ऽश्विनौ मरुतश्चोष्मपाश्च । गन्धर्वयक्षासुरसिद्धसंघाः Bhag. 11,22. Hariv. Langl. II, 290. उष्मपाः (sic) MBh. 13,4352. — 2) m. *Feuer* (उष्मप) Bhâg. P. 8,3,16.

ऊष्मवत् (von ऊष्मन्) adj. *heiss, dampfend* gaṇa पामादि zu P. 5,2,100.

ऊष्माय् (wie eben), ऊष्मायते *Hitze —, Dampf von sich geben* P. 3, 1,16.

ऊष्मोपगम m. = उष्मोपगम = उष्णोपगम AK. 1,1,3,19, Sch.

1. ऊह्, ऊहति, mit praepp. auch ऊहते P. 1,3,29, Vârtt. 3. Vop. 23,15; pot. ऊहेत् (auch उह्यात्), ऊहेत; औहीत्; ger. उह्य und ऊह्य; pass. उह्यमान; ऊढ und ऊहित (Prab. 116,7. Sâh. D. 329,5). Ueber die Verkürzung des ऊ nach praepp. s. P. 7,4,23. Vop. 23,16. Die Grundbedeutung ist *schieben, rücken, streifen.* Vgl. उहन्, ऊहनी und ऊढकङ्कट, im Falle ऊढ hierher gehört. Belegbar ist die Bed. *ändern, modificiren:* इत्यूहेद्विदेवतबहुदेवतेषु Çâṅkh. Çr. 1,17,19. ऊढयोः (बृहद्रथंतरयोश्छन्दोगैः प्रापितयोः) 11,12,7. Vgl. 1. ऊह. Bisweilen spielen die Bedeutungen von वह् und ऊह् so in einander über, dass es schwer wird einige Formen, die grammatisch zusammenfallen, mit Sicherheit an die rechte Stelle zu setzen.

— अति *hinüberschaffen:* द्रोणकलशमत्युह्य Kâtj. Çr. 9,2,16.

— अधि 1) *überziehen, überstreifen, überlegen:* कृष्णाजिनम् Ait. Br. 7, 23. यथा धुरमध्यूहेत् अध्युह्य हि धुरं युञ्जन्ति Çat. Br. 1,4,1,13. 2,1,9. मेधां को ऽस्मिन्नध्यौहत् AV. 10,2,17. — 2) *draufsetzen* (auf ein Anderes, das die Grundlage bildet), *erheben über* TS. 3,5,7,3. तत्त्वमेवैतद्विश्यध्यूहति Çat. Br. 3,9,3,3. 1,5,3,20. 8,3,1,11. एतस्यां विराड्यध्यूढः प्रतिष्ठितः 5,2,7. 13,4,3,2. Kâtj. Çr. 3,2,25. Vgl. अध्यूढ 1, welches hieher und nicht zu वह् gehört.

— अप 1) *abstreifen, zurückschieben; fortstossen, verscheuchen, entfernen:* अपाप शक्रस्ततनुष्टिमूहति ṚV. 5,34,3. 10,61,5. अपैतदूह (वासः) AV. 18,2,57. तनूदूषिमपोहामि 14,1,38. VS. 2,15. अपोह्य बर्हींषि Kâtj. Çr. 2,2,17. 9,3,8. 22,6,21. Çat. Br. 1,8,3,5. Âçv. Çr. 2,2. Khând. Up. 5,24,1. पादेन फलीकरणानपोहति Kauç. 63. अपोहद्वाणवर्षं तद्रक्षैः Bhaṭṭ. 17,83. तानपौहीत् 15,119. कस्तस्मात्तद् (दास्यम्) अपोहति M. 8,414. एतैर्व्रतैरपोहेयुर्महापातकिनो मलम् 11,107. विघ्नानपोहति Çâk. 52. उत्तरः पूर्वमुत्सवमपोहदुत्सवः *ein Fest folgte auf das andre* Ragh. 19,5. अपोहितुं विषादम् 8,53. आयुः 44. रुजम् Vikr. 51. एतान्येनांसि — यैर्यैर्व्रतैरपोह्यन्ते M. 11,71. किं व्याप्तं किमपोहितम् Prab. 116,7. अपोढ (viell. von वह्) P. 2,1,38. कल्पनाया अपोढः = कल्पनापोढः Sch. *fernhalten, heilen* (von Krankheiten) Suçr. 1,52,8. 72,2. 243,18. 2,104,6. 368,15. — med.: एतैर्व्रतैरपोहेत पापम् M. 11,102.169. *von sich fern halten, vermeiden, aufgeben:* सर्वान्रसानपोहेत कृतान्नं च तिलैः सह (*diese soll er beim Verkauf vermeiden, nicht verkaufen*) M. 10,86. अनपोढस्थिति Ragh.

12,31. — 2) *absprechen, negiren:* स्थाप्यते ऽपोह्यते वा Sâh. D. 730. स्थापितमपोहितं चापि 329,5. Viell. caus. wie auch oben u. 1. अपोहित. — Vgl. अपोह्य.

— अवाप *entfernen:* संदेहमवापोह्य Suçr. 1,344,11. Es ist wohl संदेहमेवापोह्य zu lesen, wobei aber एव an den Anf. eines Halbverses käme.

— व्यप *auseinanderschieben, auseinandertreiben, entfernen, wegschaffen, vertreiben, verscheuchen, zunichtemachen:* यदा सोमामृतमभिषवाय व्यपोहति Âçv. Çr. 5,12. व्यपोह्य (Sch.: = विभज्य, विदार्य) शीर्षकपाले Taitt. Up. 1,6,1. प्रियान्नरान्नाममते स्थितान्बहून्व्यपोह्य शुद्धात्मनुपस्थितो रथी R. 2,15,40. 61,10. व्यपोहितुं लोचनतो मुखानिलैरपारयन्तं किल पुष्पजं रजः Sâh. D. 58,18. यथादित्यः समुद्यन्वै तमः पूर्वं व्यपोहति MBh. 3,13757. सर्वपापम् 8149. M. 11,86.115.178. एनः 2,102. ब्रह्महत्याम् 11,81. धर्मबुद्धिम् MBh. 14,2780. विघ्नान् Çâk. 32,v.l. दुःखम् Kathâs. 16,97. व्रात्यानां याजनं कृत्वा परेषामन्त्यकर्म च। अभिचारमहीनं च त्रिभिः कृच्छ्रैर्व्यपोहति (ergänze पापम् oder एनः) ‖ M. 11,197. व्यपोह्य किल्विषम् 8,420. न तु — तपसा शक्यते तद्व्यपोहितुम् MBh. 1,1824.6206. 16,280. *vertreiben, heilen* (von Krankheiten) Suçr. 1,169,2. 2,342,1. 375,18. 459,21. विषम् 280,10. — med.: व्यपोहत शरांस्तस्य MBh. 1,6461. R. 6,75,57. व्यपोहमानास्ते — हुताशनम् MBh. 1,5862.

— अभि *überziehen mit, zudecken:* पुरीषेण TS. 5,2,8,7. अङ्गारैः Çat. Br. 1,2,1,13. Kâtj. Çr. 2,4,38. 25,10,16.

— अव *hinabschieben* TS. 6,3,4,6.

— उद् *hinauf-* oder *hinausschieben, —rücken, —schaffen:* ऊर्ध्वं प्रजामुद्यत्युदूहन् AV. 11,1,9. अङ्गारान् Çat. Br. 1,2,1,4. उल्मुके 8,8,1. 10,2,1,5. रशनाम् Kâtj. Çr. 9,8,1. TS. 6,3,4,6. पांसून् Kauç. 87. उत्सङ्गमुद्धृत्य बालम् Bhâg. P. 4,8,15. — Hierher und nicht zu वह् gehört vielleicht auch उदूढ 2; vgl. unten u. — वि 7.

— अभ्युद् *hinausschieben, —rücken:* तामुदूहत्तमभ्युदौहत् Ait. Br. 3,13.

— प्रत्युद् *anhäufen:* दक्षिणतः पुरीषं प्रत्युदूहति Çat. Br. 1,2,5,17.

— व्युद् 1) *auseinanderschieben, hinausrücken:* चतुरङ्गुलमुभयतो बाह्यतो व्युदूहति Çat. Br. 10,2,1,4. 14,6,9,28. अन्ते मृतस्यं व्युदूह्योपदध्यात् TS. 5,7,10,3. — 2) *ausfegen, auskehren:* गार्हपत्यं चेध्यन्पलाशशाखया व्युदूहति Çat. Br. 7,1,1,1.5. 3,1,7. 13,8,2,3. Kâtj. Çr. 17,1,3. 21,3,32. एतां श्रियं द्विषतो विनाशयेद्व्युदूह्यात् Çat. Br. 5,5,2,1.

— उप 1) *heranschieben, heranrücken:* उपोह्य रुचिरां नावम् R. 2,52,6. महद्धनुः सज्जमुपोह्य 87,23. *zulegen, anhäufen;* s. उपोह. — 2) *unterschieben, einschieben:* पश्चाच्छम्यामुपोहति Kâtj. Çr. 2,5,4. Lâtj. 3,5. कूर्चावधस्तादुपोह्य 12. — 3) *herbeischaffen, hervorbringen:* उपोढशब्दा न रथाङ्गनेमयः Çâk. 169. उपोढराग Vikr. 26. — 4) pass. *heranrücken* (intrans.), *seinen Anfang nehmen:* उपोह्यमाने (nach West. von वह् mit der Bed. *constituere, assentiri*) द्यूते MBh. 2,2051. उपोढ *nahe gerückt, nahe* H. an. 3,189. Med. dh. 7. *begonnen:* व्रतिनामुपोढतपसाम् Çâk. 106.

— समुप 1) *an sich heranziehen, in sich bergen:* समुपोढेषु कामेषु *bei zurückgehaltenen Wünschen* M. 6,41. — 2) समुपोढ *begonnen, entbrannt:* संग्रामे समुपोढे R. 2,75,29. — Nach West. an beiden Stellen von वह्.

— निस् *herausschieben, wegziehen; bei Seite bringen:* गार्हपत्यादुष्णं भस्म निरूह्य Çat. Br. 12,4,2,2. 5,1,7. Çâṅkh. Çr. 2,8,8. निरूहेतं गर्भम्, निरूहेत्, निरूहितवै *aus dem Mutterleibe ziehen* Çat. Br. 4,5,2,3. निरूह्यमाणाम् 4. Kâtj. Çr. 25,10,4. आरादग्निं क्रव्यादं निरूहन् AV. 8,2,9. निरूढशिरसम्, निरौहीत् Çat. Br. 10,5,5,8. fgg. 12,4,2,3. निरूढपशुबन्धः Çâṅkh. Çr. 6,1,33. निरूढ *der da purgirt hat* Suçr. 2,111,11. — caus. निरूहयति *Jmd purgiren lassen* Suçr. 2,111,11. 209,15. 436,9. 516,15. निरूहित 186,8.

— परि act. med. *rings anlegen, umhäufen; mit angelegter Erde u. dgl. umfangen, befestigen* AV. 19,37,3. देवपुरा एव पर्यूहते TS. 7,2,5,3. 4. 5,7,3,2. Çat. Br. 11,2,2,30. सजातानस्मै यजमानाय पर्यूह TS. 1,1,7,1. मित्रावरुणौ दक्षिणतः पर्यौहन् Ait. Br. 6,4. VS. 5,25.27. 6,3. Çat. Br. 3,5,4,22. 6,1,17. 9,4,3,8.

— विपरि (*einzeln*) *befestigen:* एतेमौ वि पर्यूहाम TS. 2,5,8,2. 6,6,4.

— प्र *fortschieben:* प्रोह्य द्रोणकलशम् Kâtj. Çr. 9,5,14. Nir. 1,15. VS. 2,15. *hinwerfen:* कृष्णाजिने प्रोहति (पिष्टानि) Kâtj. Çr. 2,5,7.

— प्रति act. med. 1) *zurückschieben, —streifen, abstreifen:* विद्युद्भवन्ती प्रति वव्रिमौहत RV. 1,164,29. वासः Çat. Br. 3,3,2,10. 12,4,2,3. 14,6,9,28. Kâtj. Çr. 7,8,23. (अङ्गारान्) सुप्रत्यूळ्हान्प्रत्युह्य Çâṅkh. Çr. 2,8,15. — 2) *zurückdrängen, abhalten:* प्रत्यौहन्मृत्युममृतेन साकम् AV. 5,28,8. 12,2,29. प्रत्यौहतामश्विना मृत्युमस्मात् VS. 27,9. Çat. Br. 11,2,7,26. एवमेवेमाः सर्वा प्रजा अहरहर्गच्छन्त्य एतं ब्रह्मलोकं न विन्दन्त्यनृतेन हि प्रत्यूढाः Khând. Up. 8,3,2. — 3) *zurückweisen, verschmähen:* न पास्ये न च भोक्ष्ये प्रत्यूढं मम भोजनम् R. 5,31,14. — 4) *zurückdrängen, hinter sich lassen, übertreffen:* प्रत्यूढकर्मकलिलप्रकृति adj. Bhâg. P. 4,22,38. — 5) *unterbrechen:* प्रत्यूहेन्नाग्निषु क्रियाः M. 5,84. इतीन्द्रदूत्यां प्रतिवाचमर्धे प्रत्युह्य सैषाभिदधे वयस्याः Naish. 6,101. — 6) *zuweisen, übergeben:* पशून्देवताभ्यः प्रत्यौहत् Çat. Br. 10,6,5,8 = Bṛh. Âr. Up. 1,2,7. Çaṁk.: = प्रतिगमितवान्.

— वि 1) *auseinanderschieben, — rücken, — breiten, zertheilen:* स्रुचौ Çat. Br. 1,8,2,1.4. 2,5,2,42. 4,2,4,13. fgg. जुहूपभृतौ व्यूहति Kâtj. Çr. 3,5,17. 5,5,24. 15,1,20. Çâṅkh. Çr. 4,9,5. शर्कराः सिकता व्यूहेत् TS. 5,2,6,1. द्वेधात्मानं व्यौहत् Çat. Br. 10,4,2,4. 5,2,4,4. तान व्यूहेत् नेदृतून्व्यूहानीति यो वै श्रियेत ऋतवो ह तस्मै व्यूह्यन्ते 8,7,1,11. TS. 2,3,13,3. (पूषन्) व्यूह रश्मीन् Îçop. 16 = Bṛh. Âr. Up. 5,15. — 2) *in Schlachtordnung stellen:* व्यूहध्वं वाहिनीम् MBh. 4,1292. प्रकर्षयेद्बलं व्यूह्य M. 7,194. R. 6,16,16. पाण्डवानीकं व्यूढम् Bhag. 1,2.3. MBh. 3,14965. 16370. AK. 3,4,47. व्यूहन्निव जनौघं तम् R. 2,5,21. सूच्या वज्रेण चैवैतान्व्यूहेन व्यूह्य योधयेत् M. 7,191. व्यूह्य चौशनसं व्यूहम् MBh. 3,16369. शाल्वो वैहायसं चापि तत्पुरं व्यूह्य धिष्ठितः 638. — 3) *auf eine andere Stelle versetzen* (vgl. — सम् 2.): छन्दांसि Ait. Br. 4,27. ऋचः Çat. Br. 10,4,2,23. Âçv. Çr. 10,3.9. Daher heisst eine Feier द्वादशाहो व्यूढच्छन्दाः Ait. Br. 4,27. Çat. Br. 4,5,9,1. fgg. — 4) *vertheilen* d. h. *durch Auseinanderschieben ausgleichen:* उत्तरवेदिम् Kâtj. Çr. 5,3,22. — 5) in der Metrik *auflösen* (die Vocalverschlingungen): व्यूहेदेकाक्षरीभावान्पदेषूनेषु संपदे RV. Prât. 17,13. Vgl. व्यूह. — 6) *ordnen, an seinen Platz bringen:* व्यूढकङ्कट *der seine Rüstung angethan hat* AK. 2,8,2,33. H. 765. — 7) व्यूढ *auseinandergetrieben, breit* H. 1430. an. 2,131. Med. dh. 4. वक्षसि व्यूढे R. 6,36,45. उरसि व्यूढे 91. भुजान्तरे व्यूढसुजातरूपे 114. व्यूढोरस्क MBh. 1,7314. 3,11719. N. 12,8. R. 3,55,4. Ragh. 1,13. = संहत *zusammengetrieben, fest* AK. 3,4,47. H. an. Med.

— अनुवि *vertheilen* Çat. Br. 3,5,1,33.

— निर्वि 1) *hinausdrängen, hinausführen, hinausschaffen:* येन यूयं गजप्रख्या निर्व्यूढा (West. zu वह्) वारणावतात् MBh. 1,6257. — 2) *in Ordnung bringen, besorgen, vollbringen:* एवं वदति निर्व्यूढकार्ये यौगंधरायणे Kathâs. 17,159. अवदानं तु यत्कर्म निर्व्यूढमतिशोभनम् Gatâdh. im ÇKDr. u. निर्व्यूढ. — 3) निर्व्यूढ *verlassen,* = त्यक्त Trik. 3,1,19.

— प्रतिवि 1) *in Gegen-Schlachtordnung aufstellen:* राघवस्तु विनिर्यान्तं व्यूढानीकं दशाननम्। बार्हस्पत्यं विधिं कृत्वा प्रत्यव्यूहत् (mit versetztem Augment) MBh. 3,16370. — 2) प्रतिव्यूढ *breit* (= व्यूढ, s. u. — वि 7.): प्रतिव्यूढभुजाननम् R. 6,35,18.

— सम् 1) *zusammenstreifen, — rücken, — kehren; zusammenbringen, vereinigen:* यद्धृत्यता द्वा जना स्वर्यन्तो समूहसि RV. 1,131,3. यतस्तपः समूहसि AV. 1,13,2. TS. 2,3,13,3. Çat. Br. 5,2,4,6. समूह तेजः Îçop. 16 = Brh. Âr. Up. 5,15. समूढ = पुञ्जित *angehäuft* Trik. 3,3,118. H. an. 3,191. Med. dh. 10. — 2) *an der gewohnten Stelle zusammenbringen* (vgl. — वि 3.): व्यूढः संमूढच्छन्दाः Çat. Br. 4,5,9,1. Âçv. Çr. 10,3. — caus. *zusammenkehren, — fegen:* शालानिवेशनम् Kauç. 8.

— अभिसम् *zusammenkehrend bedecken:* भस्मनाभि समूहति TS. 3,4,1,3. अङ्गारैः Çat. Br. 4,5,2,18.

— उपसम् act. med. 1) *zusammenziehen, einziehen, zusammenraffen:* वयांसि यदेव पत्ता उपसमूहते Çat. Br. 10,2,1,1. चतुरङ्गुलमेवोभयतो ऽन्तरत उपसमूहति 4.5. TS. 6,1,9,6. — 2) *herbeischaffen:* पशून् (Gegens. विधमति) Çat. Br. 11,4,2,3.

— परिसम् *zusammenkehren:* वेदिम् Kâtj. Çr. 2,6,12. Çat. Br. 14,9,2,1. Kauç. 53.94. Âçv. Grhj. 1,3. Çâṅkh. Çr. 2,6,9. 4,3,12. Pâr. Grhj. 1,1.2,4.

2. ऊह्, ओहते 3. sg. und pl. ved., klass. ऊहति und ऊहते; ऊहे 1. und 3. sg., ऊहां चक्रे klass. P. 3,1,36, Sch.; औहिष्ट; partic. ओहान; ऊढ. 1) *beachten, merken auf, warten auf;* mit dem acc.: वचस्तच्चिन्न ओहसे RV. 1,30,4. सूरिश्चिदोहते 176,4. यज्ञं विष्टार ओहते 5,52,10. उद्वा सिञ्चध्वमुप वा पृणध्वमादिद्वो देव ओहते 7,16,11. (तद्वो अद्य मनामहे) यदोहते वरुणो मित्रो अर्यमा 66,12. mit dem loc.: को वः सखित्व ओहते *wer kann auf eure Freundschaft rechnen?* 8,7,31. — 2) *lauern:* य ओहते रक्षसो देववीतावचक्रेभिस्तं मरुतो नि यात RV. 5,42,10. अहिमोहानमप आशयानम् 30,6. ययोः शत्रून्न किरादिव ओहते Vâlakh. 9,2. उतो नु चिद्य ओहत आण्डा शुष्णस्य भेदति RV. 8,40,11. — 3) *begreifen, erschliessen, vermuthen* Dhâtup. 16,47 (वितर्के). तत्कर्म जिष्णुरौहत MBh. 1,5228. ऊहां चक्रे जयं न च Bhatt. 14,72. सिद्धिमौहिष्ट नित्याम् 15,123. औहिष्ट तान्वीतविरुद्धबुद्धीन् 3,48. क ईश्वरस्येहितमूहितुं विभुः *des Herrn Absichten zu begreifen* Bhâg. P. 5,18,23. Vgl. 2. ऊह, ऊह्य und u. — अपि. — 4) *für Etwas geachtet werden, dafür gelten:* आदित्यैर्निर्न ओहसे RV. 8,69,9. ऋषिः को विप्र ओहते 3,14. अन्यो नेत्सूरिरोहते भूरिदावत्तरो जनः 5,39. स्तवो य ओहते 10,63,10. Vielleicht gehört hierher ऊहे 3. sg. in den Stellen: दिवो अन्यः सुभगः पुत्र ऊहे RV. 1,181,4. पुत्रो यस्ते सहसः सून ऊहे 5,3,9. — caus. 1) *Jmd* (acc.) *zu denken —, zu vermuthen geben:* जनम् — तावौजिहताम् Bhatt. 2,41. — 2) *auf Etwas achten* (?): ते (शिष्याः) वाचयित्वा पुण्याहमूहयित्वा च तं विधिम्॥ शास्त्रोक्तं पूजयामासुस्तं देवयजनं महत्। MBh. 2,1240. West.: *facere, exsequi* (?). — Diese und die vorangehende Wurzel sind bis jetzt nicht getrennt worden.

— अति *überwachen* (?): अतीदु शक्र ओहत इन्द्रो विश्वा अति द्विषः RV. 8,58,14.

— अप s. अपोह् fg.

— अपि *auffassen, verstehen, erschliessen:* मोघं वा देवाँ अप्यूहे RV. 7,104,14. अयं यो होता किरु स यमस्य कमप्यूहे यत्समञ्जन्ति देवाः 10,52,3. वर्णाकारप्रतिध्वाननेत्रगात्रविकारतः। अप्यूहन्ति मनस्तज्ज्ञाः Hit. III, 33. अनुक्तमप्यूहति पण्डितः जनः Pañkat. I,49. West. zieht die beiden letzten Beispiele zum simpl., Bopp schwankt.

— अभि 1) *auflauern, nachstellen:* अदेवो यदभ्यौहिष्ट देवान् RV. 6,17,8. अहिमभ्योहसानम् 9. — 2) *erschliessen, errathen:* अभ्यूहति und अभ्यूढ Nir. 13,12. उत्तरं सूत्रमभ्यूह्य स्वयमेव मयोदितम् Kathâs. 7,11. 5,32. अभ्यूहितव्य *zu erschliessen, zu verstehen* Nir. 1,3. अभ्यूह्य Suçr. 1,66,21. Vgl. अभ्यूह् fg.

— नि *aufmerken:* अधा नरो न्योहते ऽधा नियुत ओहते RV. 5,52,11.

1. ऊह (von 1. ऊह्) m. *Veränderung, Modification* (von Wörtern in einem Mantra): यथार्थमुत्तरस्यां तत्तावर्थविकारस्योत्पत्तिरूपेणाभिधानाच्छब्दविकारमूहं ब्रुवते Çâṅkh. Çr. 6,1,3. अतुल्यानामनूहेन (प्रयोगः कार्यः) 5,19,4. Madhus. in Ind. St. 1,19,8 (vgl. Müller in Z. d. d. m. G. VI,5). एवं वैदिकपदसाधुत्वज्ञानेनोहादिकं व्याकरणस्य प्रयोजनम् id. ibid. 16,24. — Vgl. ऊहगान.

2. ऊह (von 2. ऊह्) m. *Ueberlegung, Prüfung* AK. 1,1,4,12. H. 311. 323. Sâṁkhjak. 51. ऊहापोहविशारद MBh. 13,6725.6775. *Erschliessung* Suçr. 2,44,18. दुरूह *schwer zu erschliessen* M. 11,238, v. l. bei Mallin. zu Kumâras. 5,2. Auch ऊहा f. P. 3,3,103, Sch. AK. 1,1,4,12, Sch. H. 323, Sch. अनूह adj. *nicht lange überlegend, kein Bedenken tragend* Bhâg. P. 3,5,48. 18,12. — Vgl. अत्यूह.

ऊहगान (1. ऊह + गान) n. N. des 3ten Gâna oder *Gesangbuches* des SV. Colebr. Misc. Ess. I,81.82. Benfey, SV. Vorr. VII. — Vgl. ऊह्यगान.

ऊहगीति f. = ऊहगान Ind. St. 1,50,2.

ऊहनी (von 1. ऊह्) f. *Besen* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. ऊहन्.

ऊहिनी f. in अक्षौहिणी viell. *Anordnung, geordnete Menge;* vgl. 1. ऊह् mit वि. Wilson: *an assemblage, a collection.* Könnte auch eine Zusammenziehung von वाहिनी sein.

ऊह्य (von 2. ऊह्) adj. *zu erschliessen* Suçr. 2,360,17. 560,11. AK. 2,10,47. Sâh. D. 28,10. 38,15.

ऊह्यगान (ऊह्य, von 1. ऊह्, + गान) n. N. des 4ten Gâna oder *Gesangbuches* des SV. Colebr. Misc. Ess. I,82. Benfey, SV. Vorr. VIII. Var.: उह्यगान. — Vgl. ऊहगान.

ऋ

ऋ 1) interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *a) des Tadels.* — *b)* वाक्ये H. an. 7,5. Med. avj. 6. — *c) des Lachens.* — *d)* वाक्यविकारे Çabdar. im ÇKDr. — 2) f. ein N. der Aditi Trik. 1,1,6. Med. avj.

ऋक्कस् und ऋक्शस् (von ऋच् mit suff. शस्) adv. *Versweise, je nach einzelnen* Ṛk (gegenüber अर्धर्चशस्) Ait. Br. 6,2. Çâñkh. Çr. 12,11,8. 14,3,2.

1. ऋक्ण (= वृक्ण von व्रश्च्) adj. *wund* in ऋक्णवह् *wunde Schultern habend, vom Ziehen wund gerieben, — gedrückt:* वाचमेव तद्यातां आत्ता-मृक्णवहीं वह्राविणीमृच्छन्ति Ait. Br. 5,9.

2. ऋक्ण n. = ऋक्थ H. 192.

ऋक्तस् (von ऋच्) adv. *von Seiten —, in Betreff der* Ṛk: यदि नो यज्ञ ऋक्त आर्तिः स्याद्यदि यजुष्टो यदि सामतः Ait. Br. 5,32. Çat. Br. 4,1,1,7. 4,1,11. 5,1,1,10. Khând. Up. 4,17,4.

ऋक्थ n. s. रिक्थ.

ऋक्वँ adj. so v. a. ऋक्वन् RV. 10,36,5: बृहस्पतिः सोमभिर्ऋक्वो अर्चतु.

ऋक्वन् (von 1. अर्च्) adj. *lobpreisend, jubelnd* (instr. ऋक्वता von einem Thema ऋक्वत्): ऋक्वाणो अग्निमिन्धते RV. 3,13,5. विमिमान ऋक्वभिः 1, 155,6. 9,107,11. 111,1. दृतेभिर्वचतेभिर्ऋक्वभिः 10,113,9. (बृहस्पतिः) सुष्टुभा च ऋक्वता गणेन (Siddh. K. zu P. 1,4,20) 4,50,5. 7,10,4. 10,14,3. die Marut 5,52,1. 60,8. 6,32,2. 10,64,4. वाजो न साधुरस्तमेष्यृक्वा 7, 37,4. 1,87,5.6. 8,52,11. 86,12. 9,64,19. 91,3.

ऋक्शस् s. u. ऋक्कस्.

1. ऋक्ष adj. f. आ *kah* · ऋक्षा वा इयमलोमकासीत् TS. 7,4,3,1. ऋक्षतस्तस्य मिमीतर्क्ष वा अपशव्यम् (लोमतस्तस्य मिमीत u. s. w.) 6,1,9,2. Kâṭh. 25,2. 27,2 in Ind. St. 3,463.

2. ऋक्ष 1) m. *Verletzer, Verderber* (?): य ऋक्षादंहसो मुचद्यो वार्यात्सप्त सिन्धुषु । वधर्दासस्य तुविनृम्ण नीनमः ॥ RV. 8,24,27. Hier wäre es unpassend den im Veda so wenig gekannten *Bären* zu verstehen. — 2) m. *Bär*, ἄρκτος, *ursus* Uṇ. 3,66 (ऋक्ष *Bär*. [illegible] *best. Gebirge*). AK. 2, 5,4. Trik. 3,3,435. H. 1289. an. 2,557. Med. sh. 6. ऋक्षो न वो मरुतः शिमीवाँ अमो दुध्रो गौरिव भीमयुः RV. 5,56,3. VS. 24,36. M. 12,67. N. 12,2.5.97. R. 1,3,25. 16,7. 2,25,17. 97,5. 3,20,24. 63,13. 4,38,35. 6, 7,37. 105,14. Suçr. 1,24,7. 202,9. ऋक्षपति R. 5,63,5. सर्वर्क्षाणामधिपतिः 6,3,10. ऋक्षहरीश्वर *der Gebieter der Bären und Affen* Ragh. 12,72 (St.: *simiorum in* Riksha *monte dominus*); vgl. ऋक्षराज्. f. ऋक्षी *Bärin* MBh. 3,15935. R. 1,16,21. Kathâs. 23,46. ऋक्ष am Ende eines comp. nach dem verglichenen Gegenstande gaṇa व्याघ्रादि zu P. 2,1,56. — 3) m. pl. *das Siebengestirn, der grosse Bär*, ἄρκτος, *ursa;* nachmals *die sieben* Ṛshi: अमी य ऋक्षा निहितास उच्चा RV. 1,24,10. Çat. Br. 2,1,2,4. Taitt. Âr. 1,11,2. — 4) m. n. *Stern, Sternbild* überh.; *Mondstation* AK. 1,1,2,22. Trik. H. 108. H. an. Med. ऋक्षविभावन M. 2,101. 3,9. युक्त दिनर्क्षेषु 277. ऋक्षेष्टि 6,10. मूलो मूलवतामृक्षो धूप्यते धूमकेतुना R. 5,73, 57. ऋक्षाणि MBh. 13,625. श्रवणादीनि ऋक्षाणि 14,1213. ऋक्षम् Suçr. 1, 104,17. जन्मर्क्षम् 118,21. ऋक्षेषु वार्षिकेषु Ragh. 12,25. एवं चन्द्रमाः — अर्कस्य संवत्सरभुक्तिं पक्षाभ्यां मासभुक्तिं सपादर्क्षाभ्यां दिनेनैव पक्षभुक्तिमग्रचारी द्रुततरगमनो (als die Sonne) भुङ्क्ते Bhâg. P. 5,22,8. लिखिता त्रि-क्षपर्क्षाणि 6,9,15. मासर्क्षाणि 7,14,22. अष्टाविंशतिर्ऋक्षमल्लाः Verz. d. B. H. No. 1252. — 5) m. N. einer Pflanze, *Bignonia indica* (शोणाक), AK. 2,4,2,37. Trik. H. an. Med. Nach Râgan. im ÇKDr. *eine verwandte Species* (श्योनाकप्रभेद). — 6) N. pr. eines Mannes RV. 8,57,15. ein Sohn Aǵamîḍha's MBh. 1,3722. 3724. Hariv. 1799. 1817. VP. 455. ein Sohn Ariha's MBh. 1,3777. fg. ein Sohn Vidûratha's Hariv. 1816. fg. ein Sohn Revata's: ऋक्षो ऽपि रैवताज्जज्ञे रम्ये पर्वतमूर्धनि । ततो रैवत उत्पन्नः पर्वतः सागरान्तिके ॥ नाम्ना रैवतको नाम भूमौ भूमिधरः स्मृतः । 5249. Akrodhana's VP. 457. ein Nachkomme Bhṛgu's und mit Vâlmîki identif. 273. ऋक्षाः pl. zu आर्क्ष oder आर्क्ष्य Verz. d. B. H. 25, 27. — 7) m. N. eines Gebirges H. an. Med. VP. 174 (vgl. N. 3). 176. 181, N. 11. 184, N. 183, N. 80. LIA. I, 83, N. 175, N. 575, N. Anh. XLVII. Vgl. auch die u. 6. angef. Stelle aus dem Hariv. und ऋक्षवन्त्. — 8) f. ऋक्षा N. pr. einer Gemahlin Aǵamîḍha's MBh. 1,3790. Das f. ऋक्षी s. u. 2. — Das Wort kann auf रिश् und व्रश्च् (vgl. ऋक्ण) zurückgeführt werden und ist wohl mit रक्षस् verwandt. Kuhn in Z. f. d. W. d. Spr. I, 155. fgg. stellt das Wort mit 1. अर्च् zusammen und nimmt an, dass der *Bär* nach seinem *glänzenden* Felle benannt worden sei.

3. ऋक्त adj. *durchbohrt* H. an. 2,558. Med. avj. 7. — Vielleicht fehlerhafte Var. für ऋक्णा.

ऋक्तगन्धा (von ऋक्त + गन्ध) f. N. einer Pflanze, *Argyreia argentea Sweet.*, AK. 2,4,5,2. Nach Ratnam. im ÇKDr. = ऋष्यगन्धा (wird AK. als blosse Var. aufgeführt) oder ऋषिलाङ्गलिकी; nach Çabdar. ebend. = ऋक्तगन्धिका.

ऋक्तगन्धिका (wie eben) f. N. einer Winde, *Batatas paniculata Chois.*, AK. 2,4,5,29.

ऋक्तग्रीव (von ऋक्त + ग्रीवा) m. Bez. *eines gespenstischen Wesens* AV. 8,6,2.

ऋक्तनाथ (ऋ° + ना°) m. *Gebieter der Sterne*, ein Name *des Mondes* Verz. d. B. H. No. 1264.

ऋक्तनेमि (ऋ° + ने°, wenn die Lesart sicher ist) m. ein Bein. Vishṇu's H. ç. 74.

ऋक्तम (ऋच् + सम) adj. *Ṛk-ähnlich*, Bez. eines Sâman TS. 4,3,2,2. — Vgl. ऋक्सम.

ऋक्तर 1) m. *Dorn* Nir. 9,32. Vgl. ग्रन्तर. In dieser Bedeut. wohl von 2. ग्रर्ष्. — 2) ऋक्तर = ऋत्विज् Uṇ. 3,74. H. an. 3,526. Med. r. 120. — 3) n. *Regenguss* H. an. Med. Wohl von 1. ग्रर्ष्.

ऋक्तराज (ऋ° + रा°) m. 1) *König der Bären* Hariv. 2058. R. 6,6,19. 78,9.13. Bhâg. P. 8,21,8. — 2) *König der Sterne*, ein Bein. *des Mondes* Vikr. 39,15.

ऋक्तला f. *Fessel* (bei Hufthieren) VS. 25,3. — Vgl. ऋच्छरा.

ऋक्तवत् (von ऋक्त) m. N. pr. eines Gebirges N. 9,21. Hariv. 1983. 2062. 5211. ऋक्तवन्तं गिरिश्रेष्ठमध्यास्ते नर्मदां पिबन्। सर्वर्त्ताणामधिपतिर्धूम्रो नामैष यूथपः॥ R. 6,3,10. Ragh. 5,44. — Vgl. ऋक्त 7.

ऋक्तवत्स N. pr. einer Stadt: ऋक्तवत्से नगरे Hariv. 9452.

ऋक्तीका (vgl. ऋक्त 1) f. Bez. *böser, gespenstischer Wesen*: ऋक्तीकां रक्षो ग्रपं बाधयामसत् AV. 12,1,49. VS. 30,8. ऋक्तीकाः पुरुषव्याघ्राः परिमोषिण ग्राव्याधिन्यस्तस्करा ग्ररण्येष्वाजायेरन् Çat. Br. 13,2,4,2.4. Vgl. zu AV. 18,2,31.

ऋक्तेश (ऋक्त + ईश) m. *Herr der Gestirne*, ein Bein. *des Mondes* Halâj. im ÇKDr.

ऋक्तोद (ऋक्त + उद) m. N. pr. eines Gebirges P. 4,3,91, Sch.

ऋक्संशित (ऋच् + सं°) adj. *von Ṛk getrieben* in einer Formel AV. 10,5,30.

ऋक्संहिता (ऋच् + सं°) f. *die geordnete und aufgezeichnete Sammlung der Ṛk* M. 11,262.

ऋक्सम = ऋक्तम VS. 13,56.

ऋक्सामे (ऋच् + सामन्) n. du. ऋक्सामे *die Ṛk und die Sâman* P. 5, 4,77. gaṇa दधिपयग्रादि zu 2,4,14. Vop. 6,8. RV. 10,114,6. VS. 4,1.9. Çat. Br. 3,1,1,12. 4,6,2,3. n. pl. ऋक्सामानि VS. 18,43. Çat. Br. 9,4, 1,12. ऋक्सामग्रृङ्ग m. ein Bein. Vishṇu's R. 6,102,17. — ऋक्सामन् n. N. eines Sâman Ind. St. 3,210.

ऋगयन (ऋच् + ग्रयन 2,b) n. P. 4,3,73. = ऋचामयनम् 8,4,3, Sch.

ऋगावानम् (von ऋच् + ग्रावान von वा, वयति mit ग्रा) adv. *die Ṛk aneinanderheftend, nicht zwischen denselben absetzend*: ग्रभिष्टुयादृगावानमृचमृचमनवानमुक्त्वा Âçv. Çr. 4,6. 5,13.20.

ऋग्गाथा (ऋच् + गा°) f. wie es scheint N. eines bes. Gesanges Jâgn. 3,114.

ऋग्म (von ऋच्) adj. *Ṛk-mässig, den Charakter der Ṛk habend* Ait. Br. 5,9.

ऋग्मत् (wie eben) adj. zur Erkl. von ऋग्मिय Nir. 7,26.

ऋग्मिन् (wie eben) adj. *preisend, jubelnd*: ऋग्मिभिर्ऋग्मी गातुभिर्ज्येष्ठः RV. 1,100,4. गिरा यदि निर्णिजमृग्मिणो ययुः 9,86,46.

ऋग्मिय (wie eben) adj. *preiswürdig, löblich*: गीर्भिर्गृणन्त ऋग्मियम् RV. 1,9,9. 51,1. 3,2,4. विशो राज्ञानमुपं तस्थुर्ऋग्मियम् 6,8,4. 45,7. 8, 23,3. 39,1. 40,10. 9,68,6. 74,3. Einmal ऋग्मियाय betont 1,62,1.

ऋग्विधान (ऋच् + वि°) n. Titel eines dem Çaunaka zugeschriebenen Werkes Weber, Lit. 33.60. Verz. d. B. H. No. 123. fgg. 53. 1173 (!).

ऋग्वेद (ऋच् + वेद) m. Ṛgveda *a) die Gesammtheit derjenigen heiligen Poesien, welche nach ihrer Anwendung im Cultus* ऋचः *heissen im Unterschied von den* यजूंषि *und* सामानि; *b) die geordnete und aufgezeichnete Sammlung dieser Lieder*, eine der heiligen Schriften. Der RV. ist in zehn Bücher (मण्डल) eingetheilt: die ersten acht enthalten jedesmal besondere Liederkreise, welche einem Verfasser oder einem bestimmten Geschlecht zugeschrieben sind; das neunte Buch enthält die Soma-Lieder; das zehnte ist ein Anhang von Poesien verschiedener Art und von mancherlei Verfassern; *c)* in weiterem Sinne bezeichnet das Wort *eine ganze Abtheilung der heiligen Bücher, unter welcher liturgische und andere Bücher begriffen sind.* Vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. p. 5. fgg. Weber, Lit. p. 30. fgg. H. 249. ऋग्वेद एवाग्नेरजायत यजुर्वेदो वायोः सामवेद ग्रादित्यात् (vgl. M. 1,23) Ait. Br. 5,32. Çat. Br. 11,5,8, 3. ऋग्वेदेनैव होत्रमकुर्वन् यजुर्वेदेनाध्वर्यवं सामवेदेनोद्गीथम् 4.6 (wofür Ait. Br. 5,32 ऋचा, यजुषा, साम्ना steht). 12,3,4,9. 14,4,3,12. 5,4,10. 6,10,6. 7,2,11. Çâṅkh. Çr. 1,1,27. 3,21,2. Pâr. Gṛhj. 2,10. ऋग्वेदो देवदैवत्यो यजुर्वेदस्तु मानुषः। सामवेदः स्मृतः पित्र्यः M. 4,124. 11,261. ऋग्वेदविद् 12,112. VP. 42.275. fgg. ऋग्वेदिन् adj. *mit dem* Ṛgveda *vertraut*: ऋग्वेदिवृषोत्सर्ग Gild. Bibl. 465. ऋग्यजुःसामवेदिन् *mit den genannten* Veda *vertraut* Indr. 2,18. ऋग्वेदीय adj. *zum RV. gehörig* Verz. d. B. H. No. 1178.

ऋघाय्, ऋघायति und °ते 1) *beben*: रेजन्ते विश्वभियसा स्वस्य मन्योः। ऋघायन्त सुभ्वः पर्वतासः RV. 4,17,2. — 2) *beben vor Leidenschaft, toben, rasen*; partic. act.: उत स्मास्य तन्यतोरिव द्योर्ऋघायतो ग्रभियुजो भयन्ते 4,38,8. इन्द्रस्यात्र तविषीभ्यो विरप्शिन ऋघायतो ग्ररंहयन्त मन्यवे 10, 113,6. 2,23,3. 4,30,5. partic. med.: नहि त्वा रोदसी उभे ऋघायमाणमिन्वतः 1,10,8. युधे यदिष्णान ग्रायुधान्यृघायमाणो निरिणाति शत्रून् 61, 13. — Denom. von einem nicht erhaltenen nom. ऋघ, von dem auch ऋघावत् stammt. Vgl. im Zend *ereghata*, pers. ارغند, ارغنداد, ارغيدن; das deutsche *arg* bed. nach Grimm in der ältesten Zeit vorzugsweise *timidus* und *avarus*.

ऋघावत् adj. *tobend, stürmisch*; von Indra: ऋघावान् RV. 3,30,3. यदा समर्यं व्यचेदृघावा 4,24,8. सत्यो मर्त्यः कविशस्त ऋघावान् 1,152,2. समरणमृघावत् 10,27,3.

ऋङ्ग s. मनऋङ्ग.

ऋङ्मय (von ऋच्) adj. *aus Ṛk bestehend* Ait. Br. 1,22. एतं यज्ञमृङ्मयं यजुर्मयं साममयमाकृतिमयम् Çat. Br. 4,3,4,5. 10,5,1,5. 11,2,6,13.

ऋच् (von 1. अर्च्) f. 1) *Glanz*: ऋचे त्वा रुचे त्वा VS. 13,39. — 2) *Lied, Gedicht, Vers* Naigh. 1,11. परि॑ वन्द॒ ऋग्भिः॑ ṚV. 2,35,12. ऋचा ह॒विः (हूयते) 5,6,5. यो जा॒गार॒ तमृचः॑ कामयन्ते यो जा॒गार॒ तमु॒ सामा॑नि यन्ति 44,14. 64,1.4. वि ये द॒धुः श॒रदं॒ मास॒मादह॑र्य॒ज्ञम॒क्तुं चादृच॑म् 7,66,11. ऋचो गिरः॑ सुष्टु॒तयः॑ सम॑ग्मत 10,91,12. ऋचा क॒पोतं॑ नुदत प्र॒णोद॑म् 165,5. ऋचा स्तोमं॒ सम॑र्धय VS. 11,8. AV. 9,10,19. 12,4,49. Im Besondern *a) der gesprochene Vers* oder *Lied* im Unterschied von dem *gesungenen* (सामन्) und von der nicht streng metrischen oder ganz ungebundenen und oft nach abweichenden Gesetzen recitirten *Opferformel* (यजुस्), welche drei Arten unter dem Begriff मन्त्र zusammengefasst werden und zusammen *die heilige Rede* darstellen (त्रयी वै विद्यर्चो यजूंषि सामानि Çat. Br. 4,6,7,1. त्रेधा विहिता हि वागृचो यजूंषि सामानि 6,5,3,4. Kâtj. Çr. 1,3,1). ṚV. 10,71,11. 90,9. ब्र॒ह्मणो॒ यस्या॒मर्च॑न्त्यृ॒ग्भिः साम्नो॒ यजु॒र्विदः॑ AV. 12,1,38. 11,6,14. 7,5. 8,23. 15,6,3. VS. 18,29.67. यस्मि॒न्नृचः॒ साम॒ यजूं॑षि (प्रतिष्ठिता) 34,5. ऋचैव हौत्रमकरोद्यजुषाध्वर्यवं साम्नोद्गीथम् Ait. Br. 5,32. ग्रचारिपुर्यजुर्भिः, अशंसिषुर्ऋचः, अस्तोषत सामभिः Çat. Br. 4,6,9,20. 3,2,1,37. 5,5,5,1. Auf dem *gesprochenen Verse* beruht *der gesungene*: ऋचि साम गीयते Çat. Br. 8,1,3,3. die Ṛk ist *der Schooss*, aus welchem das männlich vorgestellte Sâman entspringt, 3,9,4,24. 4,3,2,3 (vgl. AV. 14, 2,71). साम वा ऋचः पतिः 8,1,3,5. 4,6,7,11. ऋग्गण (Sch.: = ऋक्समुदाय) pl. Çâṅkh. Çr. 1,1,18.22.24. ऋग्भाज् *an einem Verse Theil habend* (von einer Gottheit, die in einem einzelnen Verse gepriesen wird) Bṛh. Dev. in Ind. St. 1,113. Nir. 7,13. — M. 2,77.80.181. 8,106. 11,119.249.252. 256. ऋक्शत 142. ऋक्साम यजुरेव च Bhag. 9,17. प्रत्यङ्गिरसजाः श्रेष्ठा ऋचो ब्रह्मर्षिसत्कृताः Hariv. 180. VP. 123. ऋक्छन्दसाशास्ते Çâk. 51,19. AK. 2,7,21. H. 827. — *b) der Vers* so v. a. *der Text, auf welchem eine Handlung beruht, auf welchen eine Erklärung sich beruft*: यत्कर्म क्रियमाणमृगभिवदति Ait. Br. 1,16. तदेतदृचाभ्युक्तम् Çat. Br. 10,2,6,6. 4,4,5. 1,4,1,35. 6,2,29. Nir. 2,16. — *c) die Sammlung der Ṛk, der Ṛgveda*; gewöhnlich im pl.: ऋचो वेदः सो ऽयमिति सूक्तं निगदेत् Âçv. Çr. 10,7. Çat. Br. 13,4,3,3. यदृचो ऽधीते Âçv. Gṛhj. 3,3. अग्निवायुरविभ्यस्तु त्रयं ब्रह्म सनातनम् । दुदोह (ब्रह्मा) यज्ञसिद्ध्यर्थमृग्यजुःसामलक्षणम् (vgl. Ait. Br. 5,32 u. ऋग्वेद) ॥ M. 1,23. तथैवाङ्गिरसस्तत्र भृगोर्वात्मजैः सह । ऋग्भिर्यजुर्भिः सामभिरथर्वाङ्गिरसैरपि Hariv. 1323. ऋक्सामयजुषी इति वेदास्त्रयः AK. 1,1,5,4. ऋग्विद् 2,7,16. H. 819. ऋग्यजुषी M. 4,123. ऋग्यजुषं n. sg. P. 5,4,77. ऋग्ब्राह्मण Sâj. in Ind. St. 1,72.

ऋच॑ 1) am Ende eines comp. = ऋच् P. 5,4,74. Vop. 6,74.75. एकर्च AV. 19,23,20. Çat. Br. 10,1,2,9. द्वृच ṚV. Prât. 15,14. 18,1. Âçv. Gṛhj. 3,5. Çr. 5,14. त्र्यृच M. 11,254. चतुर्ऋच Çat. Br. 13,5,1,11. षडृच 2,3,4,16 u. s. w. समर्च, विषमर्च Çâṅkh. Çr. 7,19,17.18. Vgl. den Abschnitt AV. 19,23 und अनृच, अर्धर्च, तृच, बह्वृच. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, eines Sohnes von Sunîtha, VP. 462. Var.: रुचि.

ऋचसे॑ (dat. inf. von 1. अर्च्) *zum Preisen*: प्र वो॒ मन्मा॑न्यृ॒चसे॒ नवा॑नि ṚV. 7,61,6. गा अर्व॑तो नृ॒त्रृ॒चसे॑ रि॒रीहि 6,39,5.

ऋचीक m. N. pr. der Vater Gamadagni's MBh. 1,42 (ein Sohn des Himmels). 275. 2611. 3714. 3,8658. 11046 (p. 571). fgg. 13,186. 207. Hariv. 1431. fgg. 1767. R. 1,35,7. 75,21.22. Viçv. 11,13. VP. 399. Ind. St. 2,119. fgg. — N. pr. eines Landes Daçak. 193,11. Vgl. ऋषिक und ऋषीक.

ऋचीष n. 1) *Kochtopf, Bratpfanne* H. 1020. — 2) *eine best. Hölle* Wils. — Vgl. ऋजीष.

ऋ॒ची॑षम adj. ein Epith. Indra's, das von den Commentatt. auf ऋच् und सम zurückgeführt wird und bedeuten soll: *dem Liede gleich*. Nir. 6,23. Statt dieser unbrauchbaren Erklärung liesse sich eher eine Verwandtschaft des Wortes mit 1. ऋजीष und ऋजीषिन् annehmen. ṚV. 1, 61,1. 6,46,4. अत्रं चष्ट ऋचीषमो ऽवतां इव मानुषः 8,51,6. 32,26. 79,1. 81,9. इह श्रुत इन्द्रो अस्मे स्तवे वज्यृचीषमः 10,22,2.

ऋचेयु m. N. pr. eines Mannes MBh. 1,3700. ein Sohn Raudrâçva's Hariv. 1659. VP. 447, N. 7. — Vgl. ऋतेयु.

ऋच्छका (von अर्छ्) f. प्रगता ऋच्छकास्मात् प्रर्छकः P. 6,1,91, Sch. Vielleicht *Wunsch, Verlangen* (इच्छा).

ऋच्छ॑रा f. 1) so v. a. ऋतला und vielleicht nur Schreibfehler für ऋतरा AV. 10,9,23: ऋच्छरा ये च ते शफाः. — 2) *Hure* Uṇ. 3,130. Wird von अर्छ् abgeleitet; vgl. इत्वरी.

ऋच्छा s. यदृच्छा.

ऋजिप्य॑ adj. *ausgreifend, aufstrebend* (im Lauf oder Flug): ऋजिप्य ईमिन्द्रावतो न भुज्युं श्येनो जभार बृहतो अधि ष्णोः ṚV. 4,27,4. ऋजिप्यं श्येनं प्रुषितप्सुमाशुम् 38,2. तुरं यतीषु तुरयन्नृजिप्यः 7. अनु यज्ञावः स्फुरा नृजिप्यं धृष्णुं यदणे वृषणं युनजन् 6,67,11. सखाय इन्द्र काम्या ऋजिप्याः 3, 31,7. — Gehört wohl zu 4. अर्ज्; vgl. ऋजीषिन् und im Zend *ĕrĕzifja*.

ऋजि॑मन् m. nom. abstr. von ऋजु gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

ऋजि॑श्वन् m. N. pr. eines Schützlings von Indra ṚV. 1,51,5. 53,8. यः कृष्णगर्भा निरहन्नृजिश्वना 101,1. 6,20,7. (दृळ्हानि पिप्रोः) इन्द्रो व्यास्यच्चकृवाँ ऋजिश्वना 10,138,3. 99,11. Vâlakh. 1,10. heisst Vaidathina ṚV. 4,16,13; vgl. 5,29,11.

ऋजी॑क (von 5. अर्ज्) 1) adj. *von Farbe durchzogen, bunt*; vom Sonnenross: ग्रावर्जीकः कविर्ऋजीको विद्युता निचिक्रयत् ṚV. 4,38,4. Wils.: *polluted*. ऋजी॑क = उपहत *vermengt mit* (?) Uṇ. 4,22. Vgl. गोऋजीक, भामऋजीक und ग्रावर्जीक, wo statt *Milchgefäss* zu lesen ist *Mischgefäss*. — 2) m. ऋजी॑क *a) Rauch*. — *b)* ein Bein. Indra's Uṇ. 5,51. — *c)* N. eines Berges nach Durga zu Nir. 9,26.

ऋजी॑ति (wie eben) adj. *glühend, sprühend*: विषूचो अश्वान्युयुजे वनेजा ऋजीतिभी रशनाभिर्गृभीतान् ṚV. 10,79,7. ऋजीत्येनी (Padap.: ऋजीती) रुशती महित्वा परि ज्रयांसि भरते रजांसि 75,7. वेति वामुपसेचनी वि वो मद ऋजीतिरय आह्रुतिर्विवक्षसे 21,2. ऋजीते परि वृङ्धि नः 6,75,12.

1. ऋजीषं॑ adj. von Indra gesagt: अयोद्धेव दुर्मद आ हि जुह्वे महावीरं तुविबाधमृजीषम् ṚV. 1,32,6, wo Sâj. das Wort durch अपार्जक *bei Seite schaffend, verjagend* erklärt; es ist aber wohl gleichbedeutend mit 1. ऋजीषिन्.

2. ऋजीषं॑ n. Siddh. K. 249,*b*,5. 1) Soma-*Trester* Nir. 5,12. AV. 9,6, 16. VS. 19,72. तृतीयसवन ऋजीषमभिषुण्वन्ति TS. 6,1,6,4. Çat. Br. 4,4, 5,3.16.20. Kâtj. Çr. 9,5,13. 10,3,12.17. 8,26. 9,1. 22,6,7. 25,13,19. m. bei Mahîdh. zu VS. 8,25. — 2) *Kochtopf, Bratpfanne* Uṇ. 4,28 (ऋजीष). AK. 2,9,32. H. 1020. — 3) N. einer Hölle M. 4,90. — Vgl. ऋचीष.

ऋजीषित adj. = ऋजीषं संजातमस्य gaṇa तारकादि zu P. 5,2,36.

1. ऋजीषि॑न् (von 4. अर्ज्) adj. *vorstürzend, ereilend*; gewöhnlich von Indra ṚV. 3,32,1. 36,10. 43,5. 46,3. आ सत्यो यातु मघवाँ ऋजीषी 4,

16,1.5. ऋजीषी वज्री वृषभस्तुराषाट् 5,40,4 und sonst; von den Marut: अग्नयो न शुशुचाना ऋजीषिणः 2,34,1. 1,64,12. 87,1.

2. ऋजीषिन् (von 2. ऋजीष) adj. *aus Trestern bestehend:* तेनांशुमभ्यद्-भिषुणोति तेनर्जीषि TS. 3,2,2,1.

ऋजु (von 4. अर्ज्) 1) adj. Uṇ. 1,27. *in gerader Richtung laufend, gerade; richtig, recht, rechtlich, aufrichtig* (im Veda ist es so v. a. साधु und der Gegens. ist वृजिन; in der klass. Sprache ist der Gegens. जिह्म und तिर्यञ्च्) AK. 3,2,21. H. 373. 1456. ऋजुना पथा ṚV. 1,41,5. 10,85,23. ऋजु च गातुं वृजिनं च 9,97,18. ऋजवे कर्मणाय 6,70,3. ऋजु मर्तेषु वृजिना च पश्यन् 4,1,17. उरुशंसा ऋजवे मर्त्याय 2,27,9. ऋतं शंसन्त ऋजु दीध्यानाः 10,67,2. 9,97,43. VS. 37,10. TS. 2,5,11,7. यानीमानि वयसः प्रत्यञ्चि शीर्ष्ण आ पुच्छादृजूनि लोमानि Çat. Br. 10,2,1,9. 14,1,2,22. पथर्जुना M. 3,93. °मार्ग (übertr.) MBh. 3,10883. दण्ड M. 2,47. स्तम्भ R. 5,13,13. Suçr. 1,45,11. 93,19. 96,17. H. 179. °श्रवण Çik. 8,Sch. ऋजुनैव चक्षुषा Kumâras. 5,32. °बुद्धि R. 4,34,31. °बुद्धिता 3,23,30. °मति Dhûrtas. 88, 2. von Personen Jâgn. 2,68. R. 2,21,6. 5,32,9. Pańkat. I, 466. Kathâs. 24,79. — adv.: विद्वान्पथः पुरएत ऋजु नेषति ṚV. 5,46,1. ऋजु यन्ततः 2, 3,7. ऋजु विध्येत् Suçr. 1,54,17. ऋज्वासीन 2,352,5. ऋजुलम्बिन् AK. 2, 6,3,37. H. 632. ऋज्वालिखित Çat. Br. 10,2,1,8. — comp.: ऋजीयंस्, ved. auch रजीयंस् P. 6,4,162. तयोर्यत्सत्यं यतरदृजीयः ṚV. 7,104,12. इषुव ऋजीयः पततु AV. 5,14,12. — superl. ऋजिष्ठ, ved. auch रजिष्ठ P. 6,4,162. नयंनृतस्य पथिभी रजिष्ठैः ṚV. 1,79,3, 91,1. रजिष्ठया रज्या 10,100,12. Vgl. अनृजु. — 2) m. N. pr. ein Sohn Vasudeva's Bhâg. P. 9,24,53.

ऋजुकाय (ऋ° + का°) 1) adj. *geraden Körpers* Bhâg. P. 3,28,8. — 2) m. ein Beiname Kaçjapa's Gaṭâdh. im ÇKDr.

ऋजुक्रतु (ऋ° + क्र°) adj. *das Rechte wollend* ṚV. 1,81,7.

ऋजुग (ऋ° + ग) adj. *geradeaus gehend* AV. 1,12,1. TS. 3,1,10,2.

ऋजुगाथ (von ऋ° + गाथा) adj. *richtig singend* ṚV. 5,44,5.

ऋजुता (von ऋजु) f. *gerade Richtung, Geradheit:* ऋजुतां नयतः स्मरामि ते शरम् Kumâras. 4,23. *gerades, offenes Wesen:* ऋजुतां दूरे कुरु प्रेयसि Amar. 67.

ऋजुदास (ऋ° + दा°) m. N. pr. eines Sohnes von Vasudeva VP. 439.

ऋजुधा (von ऋजु) adv. *gerade, richtig:* यज्ञमेव तदृजुधा प्रतिष्ठापयति Ait. Br. 1,28.

ऋजुनीति (ऋ° + नी°) f. *richtige Führung* ṚV. 1,90,1. Nir. 6,21.

ऋजुमिताक्षरा (ऋजु-मित + अक्षर) f. Titel eines Commentars zu Jâgnavalkja's Gesetzbuch, gew. abgekürzt Mitâksharâ genannt, Verz. d. B. H. No. 1013. fgg.

ऋजुमुष्क (ऋ° + मु°) adj. *dessen Glied straff ist:* वृषणः ṚV. 4,2,2. 6,9.

ऋजुरश्मि (ऋ° + र°) adj. *gerade Stränge habend:* रथ AV. 4,29,7.

ऋजुरोहित (ऋ° + रो°) n. Indra's *gerader rother Bogen* H. 179, Sch. Richtiger als zwei gesonderte Worte zu fassen.

ऋजुवनि (ऋ° + व°) adj. *gerade zustrebend* ṚV. 5,41,15 (s. u. ऋजुहस्त).

ऋजुशंस (ऋ° + शं°) adj. *das Rechte verlangend;* so ist die Tmesis aufzulösen in: ऋजुरिच्छंसो वनवद्वनुष्यतो देवयन्निददेवयन्तमभ्यसत्। सुप्रावीरिद्वनवत्पृत्सु दुष्टरं यज्वेदयज्योर्वि भजाति भोजनम् ṚV. 2,26,1.

ऋजुसर्प (ऋ° + स°) m. *eine best. Art Schlange* Suçr. 2,265.9.

ऋजुहस्त (ऋ° + ह°) adj. *die Hand ausreckend:* सिषक्तु माता मही रसा नः स्मत्सूरिभिर्ऋजुहस्त ऋजुवनिः ṚV. 5,41,15.

ऋजूक m. vielleicht N. eines Berges Nir. 9,26. — Vgl. ऋजीक 2, *c*.

ऋजूकृ (ऋजु + कृ, करोति) *geradermachen; berichtigen:* अज्ञानाद्यदयुक्तं स्यात्तदृजूकृत्य गृह्यताम् Sch. in der Einl. zu ṚV. Prât. bei Roth, Zur L. u. G. d. W. 60.

ऋजूकरण (von ऋजूकृ) n. *das Geraderichten* Suçr. 1,25,17. 2,91,14.

ऋजूनस् (ऋजु + नस्) m. N. pr. eines Mannes Vâlakh. 4,2.

ऋजूय (denom. von ऋजु); davon partic. ऋजूयंत् *gerades Weges —, richtig wandelnd, redlich* Nir. 12,39. तमर्यमाभि रक्षत्यृजूयन्तमनु व्रतम् ṚV. 1,136,5. ऋजूयते वृजिनानि ब्रुवन्तः 5,12,5. ऋजूयते यजमानाय सुन्वते 10, 100,3. देवानां भद्रा सुमतिर्ऋजूयताम् 1,89,12. 116,23. med. *sich gerade richtend auf Etwas:* सो अर्चिषा पृथिवीं द्यामुतेमामृजूयमानो अतपन्महित्वा 10,88,9.

ऋजूया (von ऋजूय) f.; davon ein gleichlautender instr. ऋजूया adv. *gerades Weges:* दिशं न दिष्टमृजूयेव यन्ता ṚV. 1,183,5.

ऋजूयु (wie eben) adj. *redlich:* सत्यमन्त्रा ऋजूयवः ṚV. 1,20,4.

1. ऋज्र (von 5. अर्ज्) adj. *röthlich,* im Unterschied von अरुष *lichtröthlich* wohl *die dunklere, braunröthliche Farbe;* besonders von Rossen ṚV. 1,117,14. स्यूमन्यू ऋज्रा वातस्याश्वा 174,5. 4,16,11. 10,22,5. 7,18, 23. 6,63,9. 8,1,32. 25,22. 34,17. 57,15. अतर्ऋज्रेभिररुषी 18. दिवा हरिर्ददृशे नक्तमृज्रः 9,97,9. 10,20,9.

2. ऋज्र m. *Führer* Uṇ. 2,29. — Hängt wohl mit ऋजु zusammen.

ऋज्राश्व (1. ऋज्र + अश्व) m. N. pr. eines Mannes ṚV. 1,100,16.17. durch die Açvin von Blindheit geheilt 116,16. 117,17.18.

ऋज्रिय (von 1. ऋज्र) adj. *röthlich:* प्रजानन्नग्ने तव योनिमृत्वियम् (आसदः) ṚV. 10,91,4.

ऋज्वञ्च् (ऋजु + अञ्च्) adj. *geradeaus gehend*, von den Rossen Agni's ṚV. 4,6,9.

ऋञ्जसान m. ved. *Wolke* Uṇ. 2,84. — Ist partic., vgl. 4. अर्ज् 3.

ऋण 1) adj. *schuldig:* सद्यो यः स्यन्द्रो विषितो धवीयानृणो न तायुरति धन्वा राट् ṚV. 6,12,5. उप ऋणेव यातय 10,127,7. — 2) n. Siddh. K. 249, *a*, 5 (nach dem gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31: m. n.; in der v. l. fehlt aber das Wort). *a) Verschuldung; Verpflichtung, Verbindlichkeit; Schuld, debitum* P. 8,2,60. Vop. 26,101. AK. 2,9,3. Trik. 2,9,1. H. 881. an. 2, 134. ऋतावानश्चयमाना ऋणानि ṚV. 2,27,4. 9,47,2. परं ऋणा सावीरध मत्कृतानि 2,28,9. 24,13. मा भ्रातुरग्ने अनृजोर्ऋणं वेः 4,3,13. 23,7. AV. 6, 118,1. 119,1.2. ऋणे ह्वैव ते न्यविशन्त Nir. 5,28. न नूनं ब्रह्मणामृणं प्राशूनामस्ति सुन्वताम्। न सोमो अप्रता पपे ṚV. 8,32,16. यथा कलां यथा शफं यथ ऋणं संनयामसि 47,17. AV. 19,45,1. ऋणमु ह्वैव तास्तेन मन्यन्ते यदस्मै तं कामं समर्धयेयुः *sie halten es für ihre Verbindlichkeit, ihm den Wunsch zu erfüllen* Çat. Br. 1,1,2,19. 7,2,1. fgg. 3,6,2,16. Ait. Br. 7, 13. ऋणानि त्रीण्यपाकृत्य M. 6,35 (vgl. 11,65). R. 2,106,26. Zum Verständniss diene folgende Stelle aus dem Vishṇudharmottara im ÇKDr.: देवानां च पितॄणां च ऋषीणां च तथा नरः। ऋणवान् जायते यस्मात्तन्मोक्षे प्रयतेत्सदा॥ देवानामनृणो जन्तुर्यज्ञैर्भवति मानवः। अल्पवित्तश्च पूजाभिरुपवासव्रतैस्तथा॥ श्राद्धेन प्रजया चैव पितॄणामनृणो भवेत्। ऋषीणां ब्रह्मचर्येण श्रुतेन तपसा तथा॥ Vgl. TS. 6,3,10,5 (u. ऋणवन्). M. 4,257 und

MBH. 1,8341 (u. ऋणिन्). Auch *vier* und *fünf Verpflichtungen* werden erwähnt: ऋणैश्चतुर्भिः संयुक्ता जायन्ते मानवा भुवि। पितृदेवर्षिमनुजैर्देयं तेभ्यश्च धर्मतः ॥ — ॥ यज्ञैस्तु देवान्प्रीणाति स्वाध्यायतपसा मुनीन्। पुत्रैः श्राद्धैः पितॄंश्चापि आनृशंस्येन मानवान् ॥ MBH. 1, 4656. 4658 (vgl. R. 2, 4, 13). ऋणमुन्मुच्य देवानामृषीणां च तथैव च। पितॄणामथ विप्राणामतिथीनां च पञ्चमम् ॥ पर्यायेण विशुद्धेन सुविनीतेन कर्मणा। 13,2200. पित्र्यादृणान्निर्मुक्तः 1,4655. 4660. ऋणाभिधानात्स्वयमेव केवलं तदा पितॄणां मुमुचे स बन्धनात् RAGH. 3, 20. न चोपलेभे पूर्वेषामृणनिर्मोक्षसाधनम्। सुताभिधानं स ज्योतिः सद्यः शोकतमोऽपहम् ॥ 10, 2. अन्त्यमृणम् *die letzte* (nach der Reihenfolge in TS.) *Schuld, die Schuld gegen die Manen, die Erzeugung eines Sohnes* 1,71. एवं जाता रूपवन्तो महासत्त्वाश्चिरायुषः। भवन्त्यृणस्य (gegen die Manen) मोक्तारः सत्पुत्राः पुत्रिणे हिताः ॥ SUÇR. 1,317,17. ऋणान्मुक्ताः R. 4,44,7. ऋण *Schuld* im Gegens. zu धन und रिक्थ *Vermögen:* ऋणे धने च सर्वस्मिन्प्रविभक्ते यथाविधि M. 9,218. JÂGN. 2,117. आपत्सु मित्रं जानीयाद्युद्धे शूरमृणे शुचिम् HIT. I,66. ऋणं कर् *eine Schuld machen* JÂGN. 2,45. ऋणकर्तृ MBH. 13,1592. KÂN. 45. ऋणं धारयति *er hat eine Schuld* P. 8,2,60, Sch. ऋणं दा, प्रगम् und संनी *eine Schuld abtragen:* पादिकं च शतं वृद्ध्या दद्यास्त्वृणमनुग्रहम् MBH. 2,212. P. 4,3,47. M. 8,154. JÂGN. 2,45. ऋणे देये प्रतिज्ञाते M. 8,139. ऋणं दाप्यः 108. ऋणदातृ ad HIT. I,100. ऋणादान *das Nichtabtragen* (ऋण + अदान) oder *Eintreiben* (ऋण + आदान) *einer Schuld* M. 8,4. प्रयच्छेत्स्वधनादृणम् 158. यस्मिन्नृणं संनयति 9,107. mit प्राप् *eine Schuld auf sich laden* 8,107. mit परीप्स् (आप् im desid. mit परि) *eine Schuld einfordern* 161. ऋणमोचन *das Abtragen einer Schuld* MIT. 268,9. = ऋणमुक्ति TRIK. 2, 9,2. = ऋणमोक्ष HÂR. 157. = ऋणापनयन und ऋणापनोदन ÇKDR. und WILS. = ऋणशोधन WILS. (vgl. ऋणं विशोध्यम् VOP. 26,10). ऋणोद्ग्रहण (ÇKDR. °ग्राहण) *das Eintreiben einer Schuld* WILS. ऋणग्रह *das Borgen, der Borger;* ऋणग्राहिन् *Borger* WILS. Vgl. अधमर्ण, उत्तमर्ण, अनृण. — *b) Feste* (दुर्ग) H. an. 2,134. — *c) Wasser* (vgl. ऋत) ebend. — *d) negative quantity, minus* WILS. — 3) m. N. pr. eines Vjâsa VP. 273. — Vielleicht in etym. Zusammenh. mit lat. *reus*.

ऋणकाति (ऋ° + का°) adj. *schuldeinfordernd, rächend:* Indra ṚV. 8,30,12.

ऋणचित् (ऋ° + चित् von चि) adj. *schuldabrechnend, bestrafend:* स ऋणचिदृणया ब्रह्मणस्पतिः ṚV. 2,23,17. — Vgl. ऋणंचय.

ऋणच्युत् (ऋ° + च्युत्) adj. *schuldtilgend:* इयमददाद्रभसमृणच्युतं दिवोदासं वध्र्यश्वाय दाशुषे ṚV. 6,61,1.

ऋणंचय (ऋणम्, acc. von ऋण, + चय) m. N. pr. eines Fürsten der Ruçama ṚV. 5,30,12.14. des Verfassers von ṚV. 9,108. — Vgl. ऋणचित्.

ऋणदास (ऋ° + दा°) m. *ein Sclave in Folge einer Schuld; Einer der seine Freiheit hingegeben hat, um eine Schuld zu tilgen*, MIT. 268,9.

ऋणमत्कुण (ऋ° + म°) m. *Bürge für eine Schuld*, der wie eine *Wanze* (मत्कुण) den Schuldner verfolgt, ÇABDAR. im ÇKDR.

ऋणमार्गण (ऋ° + मा°) m. dass. HÂR. 157.

ऋणया (ऋण + या) adj. *schuldverfolgend, — rächend:* असि सत्य ऋणया ब्रह्मणस्पत उग्रस्य चिद्दमिता वीळुहर्षिणः ṚV. 2,23,11.17. ऋणा चिद्यत्र ऋणया न उग्रो दूरे अज्ञाता उषसो बबाधे 4,23,7. त्वं ह त्यदृणया इन्द्र धीरोऽसिर्न पर्व वृजिना शृणासि 10,89,8. द्विषस्तरध्या ऋणया न ईयसे 9,110,1. — SÂJ. erklärt das Wort durch ऋणानां यावयिता *Schuldabwehrer*, indem er या auf यु, यावयति zurückführt; uns scheint die Ableitung von या (*der Schuld nachgehend*) grammatisch leichter und zugleich dem Sinn entsprechend zu sein.

ऋणयावन् (ऋ° + या°) adj. dass. von den Marut: असि सत्य ऋणयावानेद्यः ṚV. 1,87,4.

ऋणवन् (von ऋण) und mit Dehnung ऋणावन् adj. *schuldbeladen, verschuldet:* ये मर्त्यं पृतनायन्तमूमैर्ऋणावानं न पतयन्त सर्गैः ṚV. 1,169,7. ऋणावा बिभ्यद्धनमिच्छमानः 10,34,10. *in Verbindlichkeit, Verpflichtung stehend:* जायमानो वै ब्राह्मणस्त्रिभिर्ऋणवा जायते ब्रह्मचर्येण ऋषिभ्यो यज्ञेन देवेभ्यः प्रजया पितृभ्यः TS. 6,3,10,5.

ऋणवत् (wie eben) adj. *eine Verpflichtung gegen Jmd* (gen.) *habend, verschuldet* VISHṆUDHARMOTTARA (s. u. ऋण 2, *a*). पिता च ऋणवान् शत्रुः HIT. PR. 20, v. l.

ऋणान्तक (ऋण + अन्तक) m. *der Planet Mars* ÇABDAR. im ÇKDR.

ऋणार्ण n. angebl. ऋण + ऋण P. 6,1,89, Vârtt. 7. VOP. 2,9.

ऋणावन् s. ऋणवन्.

ऋणिक (von ऋण) m. *Schuldner* JÂGN. 2,56.93.

ऋणिन् (wie eben) adj. *eine Verpflichtung habend, verschuldet:* ऋणिनो मानवा ब्रह्मन् जायन्ते येन तच्छृणु। क्रियाभिर्ब्रह्मचर्येण प्रजया च न संशयः ॥ तदपाक्रियते सर्वं यज्ञेन तपसा सुतैः। MBH. 1,8341. 2,2330. m. *Schuldner* JÂGN. 2,86. — Vgl. अनृणिन्.

ऋत (von einer Wurzel अर् in derselben Richtung der Bedeutung wie अरम्) lat. *ratus*. 1) adj. mit einem instr. compon. सुखेन ऋतः = सुखार्त (sic) P. 6,1,89, Vârtt. 5. VOP. 2,8 (mit आर्त verwechselt). *a) gehörig, ordentlich, recht:* सुता मित्राय वरुणाय पीतये चारुर्ऋताय पीतये ṚV. 1,137,2. 9,17,8. राय ऋताय सुक्रतो गोभिः ष्याम सधमादः 5,20,4. — *b) rechtschaffen, wacker, tüchtig:* इम ऋतस्य वावृधुर्दुरोणे ṚV. 7,60,5. पीपाय धेनुरदितिर्ऋताय जनाय क्षत्रियदे 1,153,3. मित्रेव ऋता 10,106,5. त्वमित्सप्रथा अस्यग्ने त्रातर्ऋतस्कविः 8,49,5. पवमान ऋतः कविः सोमः पवित्रमासदत् 9,62,30. ऋतश्च सत्यश्च VS. 17,82. — *c) wahr* AK. 1,1,5, 22. TRIK. 3,3,152. H. 264. an. 2,159. MED. t. 5. सतीं वाचमृतां कर्तुमर्हसि त्वम् MBH. 14,1980. तामृतां कुरु — पुरोक्तां भारतीम् N. 12,14. सर्वमेतदृतं मन्ये यन्मां वदसि BHAG. 10,14. तस्मात्साक्ष्यं वदेदृतम् M. 8,82.87. — *d) geehrt* (पूजित). — *e) glänzend* (दीप्त) H. an. MED. t. 6. — Davon 2) ऋतम् adv. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *recht, richtig; gehörig, nachdrücklich:* ऋतमर्षन्ति सिन्धवः सत्यं तातान सूर्यः ṚV. 1,105,12. ऋतं सासाह महि चित्पृतन्यतः 8,75,5. ऋतं सपन्तो अमृतमेवैः 1,68,4 (2). ऋतं शंसन्त ऋजु दीध्यानाः 10,67,2. ऋतं दिवे तदवोचं पृथिव्या अभिश्रावाय 1,185,10. 3,56, 2. ऋतमृताय पवते सुमेधाः 9,97,23. Besonders mit इ *richtig* d. h. *den richtigen Weg gehen:* ऋतं यती सरमा गा अविन्दत् 5,45,7. *richtig, rechtschaffen wandeln:* सुगः पन्था अनृक्षर आदित्यास ऋतं यते 1,41,4. 188,2. 8,27,20. 9,69,3. 74,3. 10,78,2. — ऋतमानीतमातिथ्यम् *auf die richtige, gehörige Weise* BHÂG. P. 9,5,19. — 3) m. als Personification NAIGH. 5,4. NIR. 10,40. N. pr. eines Rudra MBH. 13,7090. eines Fürsten VP. 390. — 4) n. *a) feste Ordnung, Bestimmung, Entscheidung:* ऋतं सिन्धवो वरुणस्य यन्ति ṚV. 2,28,4. युवोर्ऋतं रोदसी सत्यमस्तु 3,54,3. ऋतमृतेन सपन्तेषिरं दक्षमाशाते 5,68,4. आदित्यासस्तस्मान्नो यूयमृतस्य ऋतेन मुञ्चत *in Form*

und Regel, auf entscheidende Weise AV. 16,114,1.2. ऋतममीष यथा समावतस (समावच्छ) उपैष्यामि *stelle eine Ordnung fest, dass du ihnen gleichmässig beiwohnen wollest* TS. 2,3,5,1. पुर्वोर्हि पूर्वं सवितोषसो रथमृताय चित्रं घृतवन्तमिष्यति ṚV. 1,34,10. वर्वर्ति चक्रं परि द्यामृतस्य *ein Rad der festen Ordnung* d. h. *ein regelmässig sich bewegendes* 164, 11. — *b) die Ordnung in heiligen Dingen: heiliger Brauch, Satzung, frommes Werk; göttliches Gesetz, Glaube als Inbegriff der religiösen Wahrheiten:* तन्मे ऋतं पातु शतशारदाय ṚV. 7,101,6. आ न ऋते शिशीहि विश्वमृत्विजम् 16,6. ऋता यन्तासि महिना वि यद्भूः 6,15,14. 7,39,1. मा शिश्नदेवा अपि गुर्ऋतं नः 21,5. ऋतस्य धीतिं ब्रह्मणो मनीषाम् 9,97,34.37. 102,1.8. ऋतस्य हि शुरुधः सन्ति पूर्वीर्ऋतस्य धीतिर्वृजिनानि हन्ति । ऋतस्य श्लोको बधिरा ततर्द कर्णा बुधानः शुचमान आयोः 4,23,8.9.10. देवो भुवनविदा म ऋतानाम् 4. ऋतस्य मा प्रदिशो वर्धयन्ति 8,89,4.5. 9,70,1. 10, 110,11. ऋत आ शातमग्निम् 6,7,1. ऋतेनाभिन्दन्परिवत्सरे वलम् 10,62,2. ऋतस्य योगे वि ष्यध्वमूधः 30,11. 3,27,11. 10,61,14. 73,5. वेधा ऋतस्य 86,10. ऋतानि दीर्ध्यत् 122,6. 138,1. 179,3. 4,56,6.7. 5,12,6. ऋतस्य मनसा 4,2,3. AV. 10,7,1.11.29.30. 10,33. VS. 5,33. 6,8. Besonders häufige Verbindungen des Wortes sind folgende: α) ऋतं बृहत् ṚV. 1,75,5. 151,4. 3,2,8. 4,10,2. 5,66,5. 6,13,2. 9,56,1. 66,24. 107,15. 108,5. महऋतस्य 6,49,15. 7,64,2. 10,8,5. 2,23,17. Personificirt ऋतं महत् 10,66, 4. — β) ऋतस्य गर्भः, प्रजा; von Agni: यमापो अद्रयो वना गर्भमृतस्य पिप्रति ṚV. 6,48,5. 8,6,2. Soma 9,68,5. Vishṇu 1,156,3. — γ) प्रथमजा ऋतस्य (vgl. प्रथमजा ऋतेन ṚV. 10,109,1): अग्निर्ह नः प्रथमजा ऋतस्य ṚV. 10,5,7. द्विता अहं प्रथमजा ऋतस्येदं धेनुरदुहज्जायमाना 61,19. 1,164,37. VS. 32,11. Pragâpati AV. 4,35,1. 12,1,61. — 6,122,1. 8,9.16.21. Taitt. Up. 3,10,6. — δ) ऋतस्य सदनम्, सदः, सद्म, योनिः, पदम्, नाभिः, nicht nur vom *Mittelpunkt des Glaubens und Cultus im Diesseits, dem Altar und ähnlichen Begriffen*, sondern auch vom *Allerheiligsten im Jenseits* gebraucht. ऋतस्य योनिः ist Naigh. 1,12 unter den Namen für उदक aufgezählt. प्र ब्रह्मैतु सदनादृतस्य वि रश्मिभिः ससृजे सूर्यो गाः ṚV. 7,36,1. प्र पूर्वजे पितरा नव्यसीभिर्गीर्भिः कृणुध्वं सदने ऋतस्य 53,2. सोमा असृग्रमिन्दवः सुता ऋतस्य सादने 9,12,1. 1,84,4. परावतो वा सदनादृतस्य (आ यातमिन्द्रः) 4,21,3. 2,34,13. धारयं दिवं सदन ऋतस्य 4,42,4. 10,100, 10. Vâlakh. 9,4. ऋतस्य देवीः सदसो बुधाना गवां न सर्गा उषसो जरन्ते 4, 51,8. 3,7,2. 5,41,1. 10,111,2. ऋतस्य ते सदसीळे अन्तः 3,55,12. ऋतस्य सद्म वि चरामि विद्वान् 14. ऋतस्य योनावशयदमूना: 3,1,11. 54,6. 4,1,12. सोमो जिगाति गातुविद्देवानामेति निष्कृतम् । ऋतस्य योनिमासदम् 3,62, 13.18. 5,21,4. 6,16.35. 9,8,3 und oft. 10,65,7.8. आप्रथयन्मधुन ऋतस्य योनिम् 68,4. ऋतस्य योनौ सुकृतस्य लोके ऽरिष्टां त्वा सह पत्या दधामि 85,24. VS. 2,6. 12,105. 29,6. ऋतस्य नाभावधि सं पुनामि 10,13,3. 9, 74,4. चतुःस्रक्तिर्नाभिर्ऋतस्य सप्रथाः VS. 38,19. Vgl. auch ऋतस्य सानुः ṚV. 10,123,2.3. — ε) ऋतस्य धाम. यास्ते प्रजा अमृतस्य परस्मिन्धामन्नृतस्य ṚV. 1,43,9. ऋतस्य योषा न मिनाति धाम 123,9. यज्ञे अस्य सख्यं वयश्च नमस्विनः स्व ऋतस्य धामन् 7,36,5. ऋतस्य धाम वि मिमे पुरूणि 10,124,3. — ζ) ऋतस्य धारा. आ यः सृप्राद् धारामृतस्य ṚV. 1,67,7(4). ऋतस्य धाराः सुदुघा दुहानाः 7,43,4 (10,43,9). 8,6,8. 9,33,2. (असृग्रम्) सोमा ऋतस्य धारया 63,4.14.21. 5,12,2. Vgl. ऋतस्य धेनवः 1,73,6 (गाः 84,16). दोहनाः 144,2. 9,75,3. 77,1. पयः 1,79,3. 3,55,13 (8,84,5. 6, 19). — η) ऋतस्य गोपाः, नेता, रथीः, पतिः u. s. w. von Agni, Soma, den Âditja und andern Göttern, zuweilen auch von menschlichen *Wächtern der heiligen Ordnung*. ṚV. 1,1,8. 3,10,2. 10,118,7. ऋतस्य गोपावधि तिष्ठथो रथम् 5,63,1. 6,51,3. 7,64,2. गोपामृतस्य विभरत् 9, 48,4. 73,8. पुरुवीरं मह ऋतस्य गोपाम् 6,49,15. अत्रा ते भद्रा रशना अपश्यमृतस्य या अभिरक्षन्ति गोपाः 1,163,5. रथीर्ऋतस्य बृहतो विचर्षणिरग्निः 3,2,8. 4,10,2. ऋतस्य वो रथ्यः पूतदक्षानृतस्य पस्त्यसदो अदब्धान् 6, 51,9. 55,1. 7,66,12. 8,72,3. Agni heisst ऋतस्य धूर्षत् 1,143,7. Aditi ऋतस्य पत्नी VS. 21,5. पन्थाः ṚV. 4,57,2. मातरा heissen Himmel und Erde, Nacht und Morgen 1,142,7. 5,5,6. 6,17,7. 10,58,8. (9,102,7). pl. 9,33,5. — *c) das Rechte, Wahre; Recht, Wahrheit*, besonders *die religiöse Wahrheit*, = सत्य Naigh. 3,10. AK. 1,1,5,22. 3,4,14,86. Trik. 3,3,152. H. 264. an. 2,159. Med. t. 6. साकं देवेभिर्वदन्नृतानि ṚV. 1,179, 2. 161,9. ऋतस्य देवा अनु व्रता गुः 65,3(2). 105,5. 139,2. ऋतादियर्मि ते धियं मनोयुजम् *aus aufrichtigem Herzen* 8,13,26. दशाहं प्राचीस्तदृतं वदामि 10,34,12. 3,4,7. ऋता वदन्तो अनृतं रपेम 10,10,4. ऋतेनादित्यास्तिष्ठन्ति 85,1. ऋतेन मित्रावरुणा सचेथे 1,152,1.3. ऋतं च सत्यं च 10,190, 1. AV. 9,5,21. सत्यं बृहदृतमुग्रम् 12,1,1. VS. 11,47. AV. 7,1,1. TS. 3,2,2,1. Çat. Br. 11,2,7,9. 13,3,1,18. Kauç. 90. ऋतसत्ये Çat. Br. 11, 2,7,9. त्वामेव प्रत्यक्षं ब्रह्म वदिष्यामि । ऋतं व° । सत्यं व° Taitt. Up. 1, 1.9. पथ्या oder पन्था ऋतस्य *der rechte Weg*, sowohl eigentlich als vom *rechtschaffenen Wandel:* ऋतस्य पथा सरमा विदद्गाः ṚV. 5,45,8. (उषाः) ऋतस्य पन्थामन्वेति साधु 1,124,3. इन्द्राग्नी अपसस्परयुप प्र यन्ति धीतयः । ऋतस्य पथ्या अनु ॥ 3,12,7. विश्वामविन्दन्पथ्यामृतस्य 31,5. 7,44,5. 9, 7,1. ऋतस्य मित्रा वरुणा पथा वामपो न नावा दुरिता तरेम 7,65,3. ऋतस्य पन्थां न तरन्ति दुष्कृतः 9,73,6. 8,31,13. 10,133,6. VS. 6,12. 7, 45. AV. 8,9,13. Nir. 8,19. — स (वासुदेवः) हि सत्यमृतं चैव पवित्रं पुण्यमेव च MBh. 1,219. आद्यं पुरुषमीशानं पुरुहूतं पुरुष्टुतम् । ऋतम् (kann auch adj. sein) एकाक्षरं ब्रह्म व्यक्ताव्यक्तं सनातनम् ॥ 22. द्विजातीनामृतं धर्मो श्लोकश्चैवैकवर्णिकः 3,11298. आयुष्य, यशस्य, श्री, ऋत M. 2,52. ऋतानृते 1,29. ऋतं ब्रूयान चानृतम् R. 5,31,19. M. 8,61. Pankat. III,4.110. ऋतोक्ति M. 8,104. Die *Wahrheit* personif. als ein Kind Dharma's VP. 55, N. 13. Bildlich wird M. 4,4.5 *das Aehrenlesen*, als *der wahre Lebensunterhalt eines Brahmanen*, ऋत genannt im Gegens. zum *Ackerbau*, welcher bildlich अनृत *Unwahrheit* genannt wird. Daher ऋत = उञ्छशिल AK. 2,9,2. Trik. 3,3,152. H. 866. an. 2,159. Med. t. 5. — *d)* Nach Naigh. 1,12. H. an. und Med. = उदक *Wasser;* ebenso im Nir. und bei den Commentatoren sehr häufig, auch in den compp. mit ऋत. Diese Bedeutung wird aber aus den richtig verstandenen Texten schwerlich nachzuweisen, noch mit den anerkannten Bedeutungen des Wortes irgendwie zu vereinigen sein. — *e)* = धन Naigh. 2,10 nur in der einen Recension. — Auffallenderweise wird ऋत unter den Bezeichnungen für यज्ञ Naigh. 3,17 nicht aufgezählt, während es von den Commentatoren als synonym behandelt wird. Vgl. über ऋत ausserdem noch Nir. 2, 25. 3,4. 4,19. 6,22. 8,6.19. — 5) ऋतेन instr. als adv. *a) nach der Ordnung, gehörig, richtig; regelmässig, rite:* ऋतेन स्थूणामधि रोह वंश AV. 3,12,6. ऋतेन ये चमसनैरयन्त 6,47,3. ṚV. 3,31,21. सुयुग्वहन्ति प्रति वामृतेन 58,2. उभे पुनामि रोदसी ऋतेन 1,133,1. (सोमः) ऋतेन देवान्हवते

दिवस्परि 9,80,1. 1,185,6. ऋतेन विश्वं भुवनं वि राजथः 5,63,7. 80,1. अयं वांसयदृतेन पूर्वीः 6,39,4. 5,1,7. ऋतेन यन्तो अधि सिन्धुमस्थुः 10,123,4. 7,56,12. AV. 11,1,23. — b) *von Rechtswegen, billig:* ऋतेनादित्या महि वो महित्वम् ṚV. 2,27,8. उद्गावो यन्तु मिनतीर्ऋतेन 10,108,4. ऋतेन राजननृतं विविञ्चन्मम राष्ट्रस्याधिपत्यमेहि 124,5. यावो ह नामा प्रथमे ऋतेनाभिश्रावे भवतः 12,1. Manchmal abgeschwächt zu einer einfachen Bekräftigung wie *sane,* 6,68,2. 7,75,1. — c) *wahr, aufrichtig:* मित्र ऋतेन साधन् ṚV. 3,5,3. साधन्नृतेन धियं दधामि 7,34,8. शंस मे कस्य भार्येयमग्ने पृच्छे ऋतेन वै *verkünde mir der Wahrheit gemäss* MBh. 1,884. — Vgl. अनृत.

ऋतचित् (ऋत + चित्) adj. *das heilige Gesetz u. s. w. merkend, desselben kundig:* अग्निर्विद्वाँ ऋतचिद्धि सत्यः ṚV. 1,145,5. ऋतस्य बोध्यृतचित्स्वाधीः 4,3,4. वि वां चिकित्सदृतचिद्ध नारी 16,10. 5,3,9. स सुक्रतुर्ऋतचिदस्तु होता 7,85,4.

ऋतज्ञा (ऋत + ज्ञा) adj. so v. a. d. fg. Wort ṚV. 4,40,5.

ऋतजात (ऋत + जात) adj. *rechtzeitig, rechtgeartet; dem Rechten, der heiligen Wahrheit entsprossen, ihr gemäss:* ऋतजात ऋतावरि (ओषधे) AV. 5,15,1. प्रशोच सूर्य ऋतजातया गिरा ṚV. 10,138,2. von Agni 1,36,19. 144,7. 189,6. 3,20,2. 6,13,3. den Marut 3,54,13. 5,16,14. von Andern 3,6,10. 7,66,13. 9,108,8. AV. 18,2,15. — Vgl. ऋतप्रजात.

ऋतजातसत्य (ऋ° + स°) adj. *das dem heiligen Gesetz Gemässe verwirklichend* (?): ता घा ता भद्रा उषसः पुरासुरभिष्टिद्युम्ना ऋतजातसत्याः ṚV. 4,51,7.

ऋतजित् (ऋत + जित्) adj. *das Rechte erkämpfend* VS. 17,83.

ऋतजुर् (ऋत + जुर्) adj. *vollkommen gealtert* ṚV. 10,143,1.

ऋतज्ञा (ऋत + ज्ञा) adj. *wohlunterrichtet, weise; des heiligen Gesetzes u. s. w. kundig* ṚV. 1,72,8. 4,19,7. 5,43,6. 58,8. ये देवानां यज्ञिया यज्ञियानां मनोर्यजत्रा अमृता ऋतज्ञाः 7,35,15. 38,8. पितरः 10,15,1. 64,16. स्तोमाँ इयर्म्यृतज्ञा ऋतावृधाम् 65,3. 104,4. AV. 4,2,6.

ऋतज्य (von ऋत + ज्या) adj. *wohlbesehnt:* धन्व ṚV. 2,24,8.

ऋतद्युम्न (ऋ° + द्यु°) adj. *mit heiliger Kraft erfüllt:* ऋतं वदन्नृतद्युम्न सत्यं वदन्सत्यकर्मन् ṚV. 9,113,4.

ऋतधामन् (ऋ° + धा°) 1) adj. *wahren, lautern Wesens:* ऋतधामासि स्वर्ज्योतिः VS. 5,32. 18,38. — 2) m. ein Bein. Vishṇu's Trik. 1,1,28. R. 6,102,18. N. pr. des 13ten Manu VP. 268, N. 8. des Indra im 12ten Manvantara Bhâg. P. 8,13,29. Vgl. ऋतुधामन्.

ऋतधीति (ऋ° + धी°) adj. *wahrhaft —, heilig gesinnt;* von Göttern: ऋतधीतय आ गत सत्यधर्माणो अध्वरम् ṚV. 5,51,2. 4,55,2. 6,39,2. 51,10.

ऋतध्वज (ऋ° + ध्व°) m. ein Bein. Rudra's Bhâg. P. 3,12,12. N. pr. eines Weisen 6,15,15. ein Sohn Kaṅka's 9,24,43. ein Bein. Pratardana's 17,6. VP. 408.

ऋतनी (ऋत + नी) adj. *richtig führend:* यो राजभ्य ऋतनिभ्यो ददाश ṚV. 2,27,12.

ऋतपर्ण (ऋ° + प°) m. N. pr. eines Fürsten Trik. 2,7,17 (राजर्षि). ein Sohn Ajutâgit's und Freund Nala's Hariv. 814. — Vgl. ऋतुपर्ण und आर्तपर्णि.

ऋतपा (ऋत + पा) adj. *das Rechte —, die Ordnung wahrend; am Glauben —, am Gesetz festhaltend;* die Ushas ṚV. 1,113,12. Agni 3,20,4. अग्ने स क्षेषदृतपा ऋतेजा उरु ज्योतिर्नशते देवयुष्टे 6,3,1. 7,20,6. VS. 17,80.

ऋतपेय (ऋ° + पे°) m. N. einer Ceremonie (एकाह): यः कामयेत निर्ज्ञिह्मो पाप्मन इयामिति स ऋतपेयेन यजेत Âçv. Çr. 9,7. स्वर्गकामस्यर्तपेयः Kâtj. Çr. 22,8,10. Maç. 4,9 in Verz. d. B. H. 72.

ऋतपेशस् (ऋ° + पे°) adj. *dessen Gestalt vollkommen ist:* Varuṇa ṚV. 5,66,1.

ऋतप्रजात (ऋ° + प्र°) adj. so v. a. ऋतजात. सोमो न वेधा ऋतप्रजातः ṚV. 1,65,10(5). Bṛhaspati 2,23,15. इमां धियं सप्तशीर्ष्णीं पिता न ऋतप्रजातां बृहतीमविन्दत् 10,67,1. — सिबेतां नार्यृतप्रजाता AV. 1,11,1 (vgl. die Anm. dazu). von Pflanzen TS. 3,1,8,2.

ऋतप्रवीत (ऋ° + प्र°) adj. *rite conceptus* oder *consitus* (?): वर्धान्यं पूर्वीः क्षपो विरूपा स्थातुश्च रथमृतप्रवीतम् (Padap. irrig: च। रथम्।) ṚV. 1,70,7 (4).

ऋतप्सु (ऋत + प्सु) adj. *dessen Ansehen (Aussehen) vollkommen ist:* die Açvin ṚV. 1,180,3.

ऋतबोध (ऋ° + बो°) m. N. pr. s. आर्तबोध.

ऋतभाग (ऋ° + भा°) m. N. pr. eines Mannes, Ἀρταβάζης, Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. 3,2,1. — Vgl. आर्तभाग.

ऋतंभर (ऋतम्, acc. von ऋत, + भर) 1) m. *die Wahrheit in sich tragend,* ein Bein. Brahman's Bhâg. P. 6,13,17. — 2) f. आ a) *Verstand:* ऋतंभरादयश्च देव्यः Prab. 68,3. Sch. 1: ऋतं सत्यं भरति बिभर्ति। सा ऋतंभरा प्रज्ञा। पतञ्जलिनाप्युक्तं प्रज्ञा ऋतंभरेत्यादि. v. l. ऋतंभवा° und Sch. 2: ऋतं सत्यमेव ऋतंभवास्ता आदयो यासाम्. — b) N. pr. eines Flusses Bhâg. P. 5,20,4. Vgl. सत्यंभरा.

ऋतय् (denom. von ऋत) *sich in die Ordnung schicken, Etwas recht machen;* med.: कद्ध स्तुवन्त ऋतयन्त देवत ऋषिः को विप्र ओहते ṚV. 8,3,14. Ausserdem ist nur das partic. praes. act. im Gebrauch: ऋतयन्त्, gewöhnlich mit Dehnung ऋतायन्त्, *den richtigen Gang —, die Ordnung einhaltend, gesetzmässig; gehorsam, fromm:* घर्मो अग्निमृतयन्नसादि ṚV. 5,43,7. सर्गो न सृष्टो अर्वतीर्ऋतायन् 7,87,1. 5,12,3. धियः पिन्वानाः स्वसरे न गाव ऋतायन्तीरभि वावश्र इन्दुम् 9,94,2. स वेद देव आनमं देवाँ ऋतायते दमे 4,8,3. स वां मधु प्र वोचदृतायन् 1,117,22. 90,6. 91,7. त्वमग्निर्दृतायतः 2,1,2. 32,1. 5,27,4. 41,1. 8,62,1.

ऋतया (von ऋतय्) f. und davon ein gleichlaut. instr. als adv. *richtig:* धियं वनेम ऋतया सपन्तः ṚV. 2,11,12.

ऋतयु (wie eben), gewöhnl. mit Dehnung ऋतायु, adj. so v. a. ऋतयन्त् (s. u. ऋतय्) Nir. 10,45. त्वं न इन्द्र ऋतयुस्त्वानिदो नि तृम्पसि ṚV. 8,59,10. TS. 3,5,8,1. न वा एतस्य ब्राह्मणा ऋतायवः पुरान्नमक्षन् 2,2,5,5. प्रणेतारः कस्य चिदृतायोः ṚV. 1,169,5. त्वामग्न ऋतायवः समीधिरे 5,8,1. स्वरन्ति घोषं विततमृतायवः 54,12. 8,23,9. 68,6. 9,3,3. 36,4. VS. 7,10. (Çat. Br. 4,1,4,10).

ऋतयुक्ति (ऋ° + यु°) f. *rechte Verbindung:* ऋतं वदन्त ऋतयुक्तिमग्मन् ṚV. 10,61,10.

ऋतयुज् (ऋत + युज्) adj. 1) *gut im Geschirr stehend,* von Pferden ṚV. 4,51,5. 7,71,3. — 2) *sich wohl verbündend:* ऋतधीतिभिर्ऋतयुग्युजानः ṚV. 6,39,2.

ऋतवत् (von ऋत) adj. *Recht habend, die Wahrheit aussagend* Bhâg. P. 1,15,19.

ऋतवाक (ऋ° + वा°) m. *rechte, fromme Rede:* ऋतवाकेन सत्येन श्रद्धया तपसा सुतः RV. 9,113,2.

ऋतवादिन् (ऋ° + वा°) adj. *recht —, wahr redend* VS. 5,7. MBh. 13, 4402. 4406.

ऋतव्य (von ऋतु) adj. P. 4,2,31. *den* Ṛtu *geweiht* RV. Anukr. zu 1, 15. — f. °या näml. इष्टका TS. 5,3,11,3. 4,2,1. Çat. Br. 7,4,2,29. 5,1,35. 8,2,1,16. 3,2,5. 3,12. Kâtj. Çr. 17,4,24. 8,16. 9,4. Davon ऋतव्यवत् *mit solchen* इष्टका *versehen* Çat. Br. 10,2,6,10. — Vgl. आर्तव, ऋत्व्य.

ऋतव्रत (ऋत + व्रत) m. pl. Bewohner von Çâkadvîpa Bhâg. P. 5, 20, 28.

ऋतसद् (ऋत + सद्) adj. *in der Wahrheit seinen Sitz habend* RV. 4, 40, 5. TS. 3,2,10,1.

ऋतसदन (ऋ° + स°) n. und °नी f. *der rechte, gewohnte Sitz* VS. 4,36.

ऋतसात adj. v. l. des AV. 18,2,15 zu ऋतसाप् des RV.

ऋतसाप् (ऋत + साप्) adj. *frommes Werk und Sinn pflegend, glaubenseifrig:* ये चिद्धि पूर्व ऋतसाप आसन्त्साकं देवेभिरवदन्नृतानि RV. 1,179, 2. 10,66,8. 154,4. इषुध्यव ऋतसापः पुरंधीर्वस्वीर्नो अत्र पत्नीरा धिये धुः 5,41,6. von Göttern: ये अग्निजिह्वा ऋतसाप आसुः 6,21,11. 50,2. ऋतेन सत्यमृतसाप आयन् 7,56,12.

ऋतस्तुभ् (ऋ° + स्तु°) adj. *recht preisend*, nach Sâj. N. pr. RV. 1, 112,20.

ऋतस्था (ऋत + स्था) adj. *richtig stehend* AV. 4,1,4.

ऋतस्पति m. = ऋतस्य पतिः von Vâju RV. 8,26,21.

ऋतस्पृश् (ऋत + स्पृश्) adj. *die heilige Wahrheit liebend*, von den Âditja RV. 5,67,4. Mitra-Varuṇa 1,2,8. बृहस्पते या परमा परावदत आ त ऋतस्पृशो नि षेदुः 4,50,3.

ऋतायत् und ऋतायु s. u. ऋतय् und ऋतयु.

ऋतायिन् adj. wohl so v. a. ऋतायु. ऋतायिनी मायिनी सं दधाते RV. 10, 5,3.

ऋतावन् (von ऋत) adj. (dat. ऋतावने, loc. ऋतावनि, voc. °वस्), f. °वरी 1) *rechtgeartet, ordnungsgemäss, gesetzmässig;* von einem Kraut AV. 5,15,1. der Kuh 10,10,9.16. von Allem *was regelmässige Erscheinungen zeigt,* z. B. vom Monde: इन्दुर्दक्षः श्येन ऋतावा VS. 18,53. von den gleichmässig strömenden Gewässern RV. 3,33,5 (Nir. 2,25). AV. 3,17,7. TS. 1,1,2,1 (RV. 3,56,5). von der Sonne RV. 4,38,7. Morgenröthe 3,61,6. 4,52,2. 5,80,1. 8,62,16. Himmel und Erde 1,160,1. 3,54,4. 4,56,2 und sonst. — 2) *dem heiligen Gesetz treu; gerecht, fromm, gläubig:* आप यद्रो होत्राभिर्ऋतावा RV. 1,122,9. ऋतावानः कवयः पूर्व्यासः 7,76,4. 61,2. 87,3. 10,154,4. मित्रं न जने सुधितमृतावनि 8,23,8. 4,.8,6. 6,68,5. von Agni, dem Lenker und Vorbild der im Cultus thätigen Frömmigkeit: यो मर्त्येष्वमृत ऋतावा होता यजिष्ठ इत्कृणोति देवान् 1,70,1.2.5. 3,2,13. 13, 2. 20,4. 4,2,1 und oft. AV. 6,36,1. ähnlich von Bṛhaspati RV. 6,73,1 und Sarasvatî (oder zu 1.) 2,41,18. 6,61,9. vom Soma 9,96,13. 97, 48. 110,11. — 3) *gerecht, heilig;* von Göttern, besonders den Âditja: ऋतावानश्चयमाना ऋणानि RV. 2,27,4. 1,151,4.8. 3,54,12. 4,1,2. 42,4. 5,65,2. u. s. w.

ऋतावृध् (ऋत + वृध् mit Dehnung des Auslauts) adj. *an Gerechtigkeit —, Frömmigkeit sich erfreuend, heilig gesinnt;* vorzugsweise von den Göttern gebraucht, namentlich von den Âditja: इन्द्रज्येष्ठासो अमृता ऋतावृधः RV. 10,66,1. 6,15,18. 50,14. 52,10. 7,66,10. — 1,2,8. 14,7. 23,5. 2,41,4. 3,62,18. 7,66,13. 82,10. Agni 3,2,1. 6,59,4. den Manen 6,75,10. 10,16,11. übertr. auf andere heilige Dinge, z. B. Himmel und Erde 1,106,3. 159,1. die Hände des Soma-Priesters: यमी गर्भमृतावृधो दृशे चारुमजीजनन् 9,102,6. 9,3. आपः VS. 4,12. die Thore des heiligen Raums RV. 1,13,6. VS. 28,5 (17,3).

ऋताषह् (ऋत + सह्) adj. P. 8,3,109 (vgl. 6,3,116). nom. °षाट् *die heilige Ordnung aufrechterhaltend* VS. 18,38. ऋताषाहम् P., Sch.

ऋति f. 1) (von अर्) *Angriff, Streit* VS. 30,13. ऋति AV. 12,5,25. — 2) (desselben Ursprungs wie ऋत) *ratio, Art, Weise:* अनयर्त्या Vet. 2,8. Vgl. रीति. Die Lexicographen: *Gang, Weg* (गति, वर्त्मन्); *Glück* (कल्याण); *Wetteifer* (स्पर्धा); *Tadel* (जुगुप्सा) H. an. 2,160. Med. t. 5 (vgl. ऋतीय् u. अर्त्); *Erinnerung* (स्मृति); *Schutz* (रक्षा) Trik. 3,3,152; *Unglück* Dhar. im ÇKDr.

ऋतिंकर (ऋतिम्, acc. von ऋति, + कर) adj. P. 3,2,43. Vop. 26,57. *propitious, fortunate* Wils.

ऋतीय् (von ऋति), ऋतीयते *sich streiten:* तस्मान्नर्तीयेरन् Çat. Br. 3,4, 2,3. ते ऋतीयमाने ऊचतुः 6,2,3. यद्वै सेनायां च समितौ चर्तीयेते 8,6,1,16. — buddh. act. *mit sich in Zwiespalt sein* (?), *sich schämen* (? vgl. ऋतीया): ऋतीयन्तं जेह्रीयमाणं (mit न!) जुगुप्समानम् Saddh. P. 4,24,b. Burnouf: *effrayé*, Foucaux nach der tibet. Uebersetzung: *étourdi.* Vgl. u. अर्त्.

ऋतीया (von ऋतीय्) f. *Tadel* (nach Andern *Scham*) AK. 3,3,32. — Vgl. अर्तन, ऋति und अर्त्.

ऋतीषह् (ऋति + सह्) adj. Sch. zu P. 6,3,116 und 8,3,109. *Angriff aushaltend, widerstandsfähig; ausdauernd:* अग्निरप्सामृतीषहं वीरं ददाति सत्पतिम् RV. 6,14,4. von Indra: (बिभय) दस्मादहमृतीषहः 8,45, 35. 57,1. 77,1. नू ष्ठिरं मरुतो वीरवन्तमृतीषाहं रयिमस्मासु धत्त 1,64,15.

ऋतु (desselben Ursprungs wie ऋत) m. Uṇ. 1,71. 1) *bestimmte Zeit, Zeitpunkt, zugemessene Zeit:* प्रार्मृतूंरनु *zu ihren Zeiten, ein Jedes zu seiner Zeit* RV. 1,49,3. सुचा यज्ञाता ऋतुभिर्ध्रुवेभिः 84,18. ऋतुर्जनित्री (ऋतुर्जनित्रीय n. *das mit* ऋतुर्जनित्री *beginnende* Sûkta Çâṅkh. Çr. 11, 14,10.22) *die Zeit (eine bestimmte) ist seine Mutter* 2,13,1. मा मात्रा शार्यपसः पुर ऋतोः *vor der Zeit* 28,5. ऋतूंरन्यो विदधज्जायते पुनः (der Mond) 10,85,18. Namentlich von den Zeitpunkten des Opfers und anderer regelmässiger Verehrung: वेदा मे देव ऋतुपा ऋतूनाम् 5,12,3. ऋतुं नरो न प्र मिनन्त्येते 7,103,9. विश्वाँ ऋतुना वसो मद उशन्देवाँ उशतः पायय हविः 2,37,6. 38,4. स यक्षियो यजतु यज्ञियाँ ऋतून् 10,11,1. विद्वा ऋतूँ ऋतुपते यजेह 2,1.3. 1,95,3. AV. 11,1,4. Häufig im instr., namentlich pl.: *zu seiner Zeit, in den rechten Zeiten, zur Opfer- oder Festzeit;* so z. B. RV. 1,15,1. fgg., wo die Commentatoren eine Personification ganz unpassend annehmen, wie schon aus dem Wechsel von ऋतुना, ऋतुभिः, ऋतूंरनु hervorgeht; desgleichen 2,37,1. fgg. und ähnlich an vielen andern Stellen. आगन्देव ऋतुभिर्वर्धतु क्षयम् RV. 4,53,7. त्वमुत्साँ ऋतुभिर्बद्धानाँ अरंह ऊधः पर्वतस्य 5,32,2. (देवाः) ऋतुभिर्वर्धनुश्रुतः 6,52,10. ऋतुभिर्ऋतुपा पाहि सोममिन्द्र 3,47,3. ऋतुभिर्ऋभवो मादयध्वम् 4,34,2. 9,66, 9. 10,7,6. प्रार्णस्यृतुभिर्निषद्य AV. 12,3,32. 3,8,1. VS. 18,33. 12,61. — 2) *Zeitabschnitt*, insbes. *Jahresabschnitt, Jahreszeit.* Die gewöhnlich

angenommene Zahl der Jahreszeiten ist *fünf*, nämlich Vasanta, Grîshma, Varshâ pl., Çarad, Hemanta-Çiçira (so VS. 10,10. fgg. AV. 8,9,15. 13,1,18. Çat. Br. 1,3,5,11. 6,2,2,3. 11,1,1,26 u. s. w. TS. 4,3,3,1.2. 5,3,1,2. पञ्चर्तवो हेमन्तशिशिरयोः समासेन Ait. Br. 1,1. auch Varshâ-Çarad werden zusammengef. statt Hemanta-Çiçira Çat. Br. 13,6,1,10.11. mit Weglassung von Çiçira Khând. Up. 2,5,1), oder *sechs*, mit Scheidung der beiden letzten, VS. 21,23. fgg. AV. 12,1,36. Çat. Br. 1,7,2,21. 2,4,2,24. TS. 5,1,5,2. पञ्च वा ऋतवः संवत्सरस्य, षड्वा षडेवर्तवः Çat. Br. 4,5,5,12. 8,5,1,14.21.22. AK. 1,1,3,12. H. 155. an. 2,160. Med. t. 6. MBh. 3,10663. R. 1,19,1. 2,25,9. तत्र माघाद्यो द्वादश मासा द्विमासिकमृतुं कृत्वा षडृतवो भवन्ति । ते शिशिरवसन्तग्रीष्मवर्षाशरद्धेमन्ताः । Suçr. 1,19,7. 20,1. षडृतूंश्च नमस्कुर्यात् M. 3,217. Als sechs Männer gedacht, welche mit goldenen und silbernen Würfeln spielen, MBh. 13,2368. 2381. Indessen wird auch die Zahl *sieben* angenommen, sei es durch Einrechnung des 13ten Monats, sei es als Ausdruck der unbestimmten Vielheit für *Jahresabschnitte* überhaupt: अह्नमृतूंरजनयं सप्त साकम् AV. 6,61,2. 8,9,18. Çat. Br. 8,5,1,15. fgg. 9,1,2,31. 3,1,19. 5,2,8. oder auch *zwölf*, indem sie mit den *Monaten* gleichgestellt werden, AV. 11,6,22. मधुश्च माधवश्च वासन्तिकावृतू VS. 13,25. 14,6. 15.16.27. 15,57. Vgl. Sch. zu P. 4,3,19—21. Der Schol. zu Gjotis 9 sagt, dass alte Lehrer auch 24 (also *Halbmonate*) und 366 (*Tage*) ऋतु angenommen hätten, LIA. I, 221, N. Endlich werden *drei* gezählt: त्रयो वा ऋतवः संवत्सरस्य Çat. Br. 14,1,1,28. — VS. 27,1. AV. 1,10,9.10. 35,4. 5,28,2.13. 8,8,22. 9,17. TS. 4,4,11,1. यथ ऋतव ऋतुभिर्यन्ति साधु ṚV. 10,18,5. अन्त ऋतूनां हेमन्तः Çat. Br. 1,5,3,13 (die Buddhisten beginnen mit हेमन्त Burn. Intr. 569). ऋतवः समिद्धः प्रजाश्च प्रजनपत्योषधीश्च पचन्ति 3,4,7. 5,2,8. यथर्तुलिङ्गान्यृतवः स्वयमेवर्तुपर्यये । स्वानि स्वान्यभिपद्यन्ते तथा कर्माणि देहिनः ॥ M. 1,30. ऋतूनां परिवर्तेन R. 2,105,23. रामश्च सीतया सार्धं विजहार बहूनृतून् 1,77,25. ऋतवः शिशिरादयः MBh. 14,1213. ऋतूनां कुसुमाकरः (अहम्) Bhag. 10,35. ऋतौ *zur entsprechenden Zeit des Jahres* M. 4,105. ऋत्वन्ते 26. ऋत्वन्तासु च रात्रिषु 119. यथर्तुपुष्पिता द्रुमाः R. 5,73,59. तेन ह्यृतुसमवायचिह्नं प्रतिपद्यन्तां लता कुसुमम् Çâk. 108,10. ऋतुप्रैष Ait. Br. 5,9. Çâñkh. Çr. 7,8,2. 10,7,8. ऋतुपशु *ein den Ṛtu geweihtes Thier* Çat. Br. 13,5,4,28. Collectiv im sg. VS. 39,6. Vgl. ऋतुथा, ऋतुशस्. — 3) *die Regeln der Weiber*, insbes. *die unmittelbar darauffolgenden, zur Zeugung günstigen Tage* AK. 3,4,64. H. 536. an. 2,160. Med. t. 6. व्यृतुं देवीर्य ऋतुर्जनीनाम् ṚV. 5,46,8. Kâtj. Çr. 5,2,21. Nir. 12,46. Suçr. 1,316,2. 318,16.18. MBh. 3,3402. ऋतुः स्वाभाविकः स्त्रीणां रात्रयः षोडश u. s. w. M. 3,46. fgg. यथाविध्यधिगम्यैनां शुक्लवस्त्रां शुचिव्रताम् । मिथो भजेता प्रसवात्सकृत्सकृदृतावृतौ ॥ 9,70. 4,128. Jâǵn. 1,11.79. MBh. 1,4740. यथायमृतुवन्ध्यो न भवति तथा क्रियताम् 750. ऋतुर्मातुः पितुर्वेत्ति दैवतं परमं पतिः 14,2739. यावन्त कन्यामृतवः स्पृशन्ति तुल्यैः सकामामपि याच्यमानाम् । तावन्ति भूतानि हतानि ताभ्यां मातापितृभ्यामिति धर्मवादः ॥ Vishnu in Dâj. 272,17. ऋतुषु नैवाभिगमनम् Pañkat. Pr. 8. *der Beischlaf selbst zu dieser Zeit:* पित्रे न दद्याच्छुल्कं तु कन्यामृतुमतीं हरन् । स हि स्वाम्यादतिक्रामेदृतूनां प्रतिरोधनात् ॥ M. 9,93. ऋतुं वै याचमानाया न ददाति पुमानृतुम् । भ्रूणहेत्युच्यते ब्रह्मन्स इह ब्रह्मवादिभिः ॥ MBh. 1,3456. 3455. सा त्वां याचे प्रसाद्याहमृतुं देहि नराधिप 3409. — 4) *bestimmte Folge, Ordnung:* एकस्त्वष्टुरश्वस्या विशस्ता द्वा यन्तारा भवतस्तथ ऋतुः *es giebt einen Schlächter, zwei Haltende, so auch eine feste Regel* (für das Zerlegen des Opferpferdes) oder: *so ist die Regel* ṚV. 1,162,19. — 5) *Glanz* Med. t. 6. — 6) *eine bes. Art Kollyrium* (सुवीर) Viçva im ÇKDr. — 7) N. pr. des 12ten Manu VP. 268, N. 8. — Vgl. अनृतु.

ऋतुकाल (ऋ° + का°) m. 1) *die entsprechende Jahreszeit:* क्षेत्रे सुकृष्टे ह्युपिते च बीजे देवे च वर्षत्यृतुकालयुक्तम् । न स्यात्फलं तस्य कुतः प्रसिद्धिरन्यत्र दैवादिति चिन्तयामि ॥ MBh. 3,14763. — 2) *die Zeit der Menstruation*, besonders *die ersten Tage nach dem Verschwinden des Blutes, welche für die Zeugung günstig sind:* ऋतुकाले वा जायामुपेयात् Çâñkh. Çr. 3,3,47. Nir. 1,19. 3,5. M. 3,45. 5,153. MBh. 1,1880. 3401. 3403. R. 1,48,18. 2,75,36.

ऋतुगामिन् (ऋ° + गा°) adj. *der Frau nach der Zeit der Menstruation beiwohnend* MBh. 3,13733. Bhâg. P. 7,12,11.

ऋतुग्रह (ऋ° + ग्र°) m. *Libation an die* Ṛtu Çat. Br. 4,3,1,3. fgg. 4,1,2. Kâtj. Çr. 9,5,28. 13,1.

ऋतुजित् (ऋ° + जि°) m. N. pr. eines Fürsten von Mithilâ VP. 390. — Vgl. ऋतजित् und क्रतुजित्.

ऋतुथा (von ऋतु) adv. 1) *regelrecht, gehörig* Nir. 8,17. 12,27. या ते गात्राणामृतुथा कृणोमि ṚV. 1,162,19. ऋतवस्त ऋतुथा पर्व शमितारो वि शासतु VS. 23,40. देवान्यज्ञन्नृतुथा समञ्जतः ṚV. 2,3,7. 6,62,9. होत्रामृतुथा जुहूते 10,40,4. 98,4. 110,10. 8,44,8. VS. 26,19. नहि स्थूर्यृतुथा यातमस्ति ṚV. 10,131,3. 1,170,5. 5,32,12. 9,97,12. VS. 20,65. AV. 13,3,2. Çâñkh. Çr. 3,6,2. — 2) *deutlich, bestimmt, genau:* अस्ति स्विन्नु वीर्यं तत्त इन्द्र न स्विदस्ति तदृतुथा वि वोचः ṚV. 6,18,3. 10,28,5. स वह्नीन्यृतुथा वदाति 6,9,3. द्वे ते चक्रे सूर्ये ब्रह्माण ऋतुथा विदुः 10,85,16. 1,164,44. 2,43,1. 8,13,19. — Die Commentatoren stets: = काले काले. Vgl. ऋतुशस्.

ऋतुधामन् (ऋ° + धा°) m. ein Beiname Vishṇu's H. ç. 69. N. pr. des Indra im 12ten Manvantara VP. 268. — Vgl. ऋतधामन्.

ऋतुपति (ऋ° + प°) m. *Herr der Zeiten:* Agni ṚV. 10,2,1. ऋतून्यज ऋतुपतीन् AV. 3,10,9. 11,6,17.

ऋतुपर्ण (ऋ° + प°) m. N. pr. eines Königs von Ajodhjâ N. 8,25. 14,20. 18,21. Bhâg. P. 9,9,17. VP. 379. — Vgl. ऋतपर्ण.

ऋतुपा (ऋतु + पा) adj. *regelmässig trinkend, — zur Libation kommend;* von Göttern ṚV. 3,47,3. 4,34,7. वेदा मे देव ऋतुपा ऋतूनाम् 5,12,3. 10,99,10. अनृतुपा 3,53,8.

ऋतुपात्र (ऋ° + पा°) n. *der zur Libation für die* Ṛtu *bestimmte Becher* Çat. Br. 4,3,2,6. 4,1,2. 5,5,8,12. Kâtj. Çr. 9,2,13. 10,1,14. 3,3.

ऋतुप्राप्त (ऋ° + प्रा°) adj. (*sich zur Zeit einstellend u. s. w.*) *fruchttragend* (फलेग्रहि) Çabdak. im ÇKDr.

ऋतुमन्त् (von ऋतु) 1) adj. a) *an regelmässige Zeiten sich haltend*, von Manen: अग्निष्वात्तानृतुमतो हवामहे VS. 19,61. — b) *den Genuss der Jahreszeiten habend:* कल्पन्ते हास्मा ऋतव ऋतुमान्भवति य एतदेवं विद्वानृतुषु पञ्चविधं सामोपास्ते Khând. Up. 2,5,2. — c) f. °मती *die Regeln habend, mannbar; in der Zeit der monatlichen Reinigung* oder *in der zum Beischlaf geeigneten Periode stehend* AK. 2,6,1,21. H. 535. काम-

मा मरणात्तिष्ठेद्गृहे कन्यर्तुमत्यपि । न चैवैनां प्रयच्छेत्तु गुणहीनाय कर्हिचित् ॥ M. 9,89. 90. 93. Paithînasi in Dâj. 273,2. Pańkat. III,215. Kathâs. 24,40. Suçr. 1,34,20. तत्र प्रथमे दिवसे ऋतुमत्यां मैथुनगमनमनायुष्यं पुंसां भवति 317,4. 321,7. उपाध्यायानी ते ऋतुमती उपाध्यायश्च प्रोषितो ऽस्या यथायमृतुर्वन्ध्यो न भवति तथा क्रियताम् MBh. 1,750. बीजमात्रं पिता जन्तोः शुक्रं शोणितमेव च । संयुक्तमृतुमन्मात्रा पुरुषस्येह जन्म तत् ॥ R. 2,108,11. — 2) n. N. des Lusthains von Varuṇa Bhâg. P. 8,2,9.

ऋतुमय (wie eben) adj. *aus Ṛtu bestehend* Çat. Br. 8,5,2,10.

ऋतुमुख (ऋ° + मु°) n. *Beginn —, erster Tag einer Jahreszeit* Çat. Br. 1,6,3,35.36. Kâtj. Çr. 1,2,13. R. 2,105,23.

ऋतुयाज (ऋ° + या°) m. *Opfer an die Ṛtu*, N. einer Ceremonie beim प्रातःसवन, unmittelbar vor dem आज्यशस्त्र, Ait. Br. 2,29. 5,9. Âçv. Çr. 5, 8. Kâtj. Çr. 12,3,13. Çâṅkh. Çr. 7,8,1 (P. 7,3,62, Sch.). 3,4. 17,12. Nir. 8,2.

ऋतुराज (ऋ° + रा°) m. *Frühling* (*König der Jahreszeiten*) Râgan. im ÇKDr.

ऋतुलिङ्ग (ऋ° + लि°) n. *charakteristisches Merkmal einer Jahreszeit:* यथर्तुलिङ्गान्यृतवः स्वयमेवर्तुपर्यये । स्वानि स्वान्यभिपद्यन्ते तथा कर्माणि देहिनः ॥ M. 1,30.

ऋतुविद् Colebr. Misc. Ess. I,46 falsche Lesart für क्रतुविद्.

ऋतुवृत्ति (ऋ° + वृ°) *Umlauf der Jahreszeiten, Jahr* Trik. 1,1,111. H. ç. 24. m. nach ÇKDr. und Wils.

ऋतुवेला (ऋ° + वे°) f. = ऋतुकाल 2. Çâṅkh. Gṛhj. 1,19.

ऋतुशस् (von ऋतु) adv. *regelrecht, gehörig:* यद्धविष्यमृतुशो देवयानं त्रिर्मानुषाः पर्यश्वं नयन्ति Ṛv. 1,162,4. यजिष्ठो देवाँ ऋतुशो यजाति 10,2,5. VS. 23,57. आ रोदसी अपृणादोत मध्यं पञ्च देवाँ ऋतुशः सप्त सप्त Ṛv. 10, 55,3. विद्वान्पथ ऋतुशो देवयानान् 98,11. स पर्वभिर्ऋतुशः कल्पमानः VS. 13,43. AV. 9,5,13. उप देवाँ ऋतुशो पाथ ऋतु VS. 29,10. — Vgl. ऋतुथा.

ऋतुष्ठा und ऋतुस्था (ऋतु + स्था) adj. *in festen Zeiten stehend* VS. 17, 3. Agni TS. 5,7,4,5.6. 5,8,1.

ऋतुसंहार (ऋ° + सं°) m. *Zusammenfassung der Jahreszeiten*, Titel eines dem Kâlidâsa zugeschriebenen Gedichts, das die sechs Jahreszeiten besingt, Gild. Bibl. 251 — 253.

ऋतुसंधि (ऋ° + सं°) m. *Zusammenstoss zweier Jahreszeiten:* ऋतुसंधिषु चाकालम् (für den स्वाध्याय) Pâr. Gṛhj. 2,11. Çâṅkh. Br. in Ind. St. 2,300. ऋत्वोरन्त्यादिसप्ताहावृतुसंधिरिति स्मृतः । तत्र पूर्वो विधिस्त्याज्यः सेवनीयः परो विधिः ॥ Vâbhata (sic) im ÇKDr.

ऋतुसमय (ऋ° + स°) m. *die zur Empfängniss geeignete Zeit:* ततो गच्छति काले ऋतुसमयमासाद्य टिट्टिभी गर्भमधत्त Pańkat. 74,18. — Vgl. ऋतुकाल, ऋतुवेला.

ऋतुस्थला (von ऋतु + स्थल) f. N. pr. einer Apsaras MBh. 1,4821. Vjâḍi zu H. 183. Var.: क्रतुस्थला.

ऋतुस्था s. u. ऋतुष्ठा.

ऋतुस्नाता (ऋतु + स्नात von स्ना) adj. f. *in der Menstruation (am Ende der M.) gebadet* (wodurch das Weib sich zum Beischlaf vorbereitet) Suçr. 1,316,3. 319,7. MBh. 13,226. R. 2,75,36. Ragh. 1,76. Vgl. MBh. 3,11059 (p. 571): ऋतौ त्वं चैव माता च स्नाते पुंसवनाय वै.

ऋतुस्नान (ऋतु + स्नान) n. *das Baden nach der Menstruation* Smṛti im ÇKDr.

ऋते gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37 (ऋते). praep. *mit Ausschluss von, ausser, ohne* AK. 3,5,3. H. 1527. 1) mit vorang. oder folg. abl. P. 2,3, 29. Vop. 5,21. न ऋते त्वत्क्रियते किं चन Ṛv. 10,112,9. 86,12. 1,18,7. 7, 11,1. ऋते स विन्दते युधः 8,27,7. यस्मादिन्द्राद्बृहतः किं चनेमृते 2,16,2. 12,9. 8,1,12. य ऋते चिदभिश्रिषः 2,39. 9,69,6. VS. 17,14. 34,3. AV. 4, 26,6. नो ऋते गोर्यज्ञस्तायते Çat. Br. 2,2,4,13. 3,7,3,1. 10,5,3,8. 13,3, 8,6. Çâṅkh. Çr. 12,6,13. Bṛh. Âr. Up. 5,12. 6,1,8. Khând. Up. 5,1,8. fgg. Ait. Up. 3,11. M. 2,172. 5,68. 9,263. Jâǵń. 2,89. ताभ्य ऋते ऽन्वयः *wenn diese nicht da sind*, (erbt) *die Familie* 117. अभ्रातृको हरेत्सर्वं दुहितृणां सुतादृते *wenn kein Sohn von Töchtern da ist* 134. न त्वन्यमभिगच्छेयं पुमांसं राघवादृते MBh. 3,16144. R. 2,12,46. 30,7.42. 3,13,23.36, 24. 4,10,7. 5,37,31. 6,10,22.25. Pańkat. V,30. Çâk. 32,12. 60,4. 150. Ragh. 3,63. Kumâras. 2,57. H. 1527, Sch. — 2) mit vorang. oder folg. acc. Vop. 5,7. Ṛv. Prât. 1,15. पाण्डवाः किमकुर्वन्त ऋते MBh. 3,3090. 3096.4001. अन्यः — ऋते देवं पिनाकिनम् 1591. Bhag. 11,32. Sund. 1,22. 3,30. N. 4,26. 12,65.98. 24,11.25.33. R. 1,27,15. Viçv. 7,20. Sâṅkhjak. 41. — 3) am Anf. eines comp.: ऋतेरक्षस् adj. *wobei die Rakshas ausgeschlossen sind:* ऋतेरक्षा वै यज्ञः Ait. Br. 2,7. — Ist der Form nach ein loc. von ऋत und kann wohl auch begrifflich damit in Verbindung gebracht werden: *in der gehörigen Ordnung, im wahren Verhältniss bis zu* d. i. *von hier an nicht mehr in der gewöhnlichen Ordnung.*

ऋतेकर्मम् (von ऋते, loc. von ऋत, + कर्मन्) adv. *handelnd nach der Ordnung, nach der Jedermann angewiesenen Bestimmung* (?): ये कर्मणः क्रियमाणस्य मह्न ऋतेकर्ममुदजायन्त देवाः Ṛv. 10,55,7.

ऋतेजा (ऋते + जा) adj. *in der heiligen Ordnung —, im Glauben lebend, gesetzgetreu:* स तैष्यदृतया ऋतेजाः Ṛv. 6,3,1. जयत राय ऋतया ऋतेजाः 7,20,6. von der Ushas 1,113,12.

ऋतेयु m. N. pr. eines der 7 Weisen des Westens MBh. 13,7113. eines Sohnes von Raudrâçva Bhâg. P. 9,20,4.6. VP. 447. — Varianten: ऋचेयु, रौद्रेयु.

ऋतेरक्षस् s. u. ऋते 3.

ऋतोद्य (ऋत + उद्य) n. *wahre Rede, Wahrhaftigkeit:* ऋतं वदन्तावृतोद्येषु AV. 14,1,31.

ऋत्विज् (ऋतु + इज् von यज्) P. 3,2,59. Siddh. K. 247, *a*, 7. Vop. 3,134. adj. *nach Vorschrift und Zeitfolge opfernd, regelmässig opfernd;* häufig in Verbindung mit होतर् Ṛv. 1,44,11. 45,7. 8,44,6. 9,114,3. Gewöhnlich subst. m. *Priester:* यज्ञस्य देवमृत्विजम् Ṛv. 1,1,1. 5,22,2. 26,7. स्वः स्वाय धायसे कृणुतामृत्विगृत्विजम् 2,5,7. आ ने ऋते शिशीहि विश्वमृत्विजम् 7,16,6. यज्ञस्य हि स्थ ऋत्विजा 8,38,1. 10,2,1. प्रत्नमृत्विजमध्वरस्य 7,5. 70,7. 114,9. AV. 6,2,1. 9,6,23. 10,9,4. 12,1,38. 19,42,2. 58,6. Çâṅkh. Çr. 4,21,1. 5,1,1. 8,10,3. Pâr. Gṛhj. 1,3. 3,10. अग्न्याधेयं पाकयज्ञानग्निष्टोमादिकान्मखान् । यः करोति वृतो यस्य स तस्यर्त्विगिहोच्यते ॥ M. 2, 143 (ऋत्विग्यज्ञकृदुच्यते Jâǵń. 1,35). 130. 3,28.119.148. 4,179.182. 5, 81. 7,78. 8,206.388. 11,42.182. Sâv. 3,2. R. 1,7,1. Viçv. 10,9. Çâk. 31, 6. Die vier ordentlichen Ṛtvig sind: Adhvarju, Hotar, Brahman, Udgâtar Çat. Br. 13,4,1,4. Nir. 1,8. Âçv. Gṛhj. 1,12. अध्वर्युर्वा ऋत्विजां प्रथमो युज्यते TS. 3,1,10,2. Ait. Br. 5,9. 7,17. एतावान्वै सर्वो यज्ञो यावन्त एते पञ्च ऋत्विजो भवन्ति Çat. Br. 4,2,5,4.9.10. 1,9,1,21. य इमे चत्वार

ऋत्विजो गृहपतिपञ्चमाः 8,6,1,11. आत्मा वै यज्ञस्य यजमानो ऽङ्गान्यृत्विजः 9,5,2,16. Kâtj. Çr. 1,2,8. 6,13. 8,31. 22,3,15.31. Nir. 8,2. MBh. 1, 2044. fgg. Acht göttliche Priester sind gezählt AV. 8,9,11. Sechszehn Ṛtvig erscheinen bei grössern Feierlichkeiten, nämlich: Brahman, Udgâtar, Hotar, Adhvarju, Brâhmaṇâkkhaṁsin, Prastotar, Maitrâvaruṇa, Pratiprasthâtar, Potar, Pratihartar, Akkhâvâka, Neshṭar, Agnîdh, Subrahmaṇja, Grâvastut und Unnetar Kâtj. Çr. 7,1,6. fgg.; vgl. Çat. Br. 12,1,1,2. fgg. Ait. Br. 7,1. Âçv. Çr. 9,4. MBh. 14,2649. R. 1,13,41. AK. 2,7,17. आग्न्यार्त्विज् Kâtj. Çr. 20, 1,5. घर्मार्त्विज् 10,1,25. महार्त्विज् Çat. Br. 13,1,1,4. हविर्यज्ञार्त्विज् Kâtj. Çr. 9,12,16. अनृत्विज् Çat. Br. 4,3,4,5.

1. ऋत्विय (von ऋतु) adj. ved. P. 5,1,106. *gehörig, regelmässig; zeitig; den Regeln des Cultus angemessen, derselben kundig:* तवायं भाग ऋत्वियः Ṛv. 1,135,3. 10,100,2. 179,1. तमोषधीर्दधिरे गर्भमृत्वियम् 91,6. VS. 11, 48. 23,63. होता Ṛv. 1,143,1. 3,41,2. इन्दुः 9,72,4. तमृत्विया उप वाचः सचन्ते 1,190,2. 2,1,2. 3,29,10. 8,19,31. 40,11. 52,11. आग्निरधाय्यृत्वियः 5,75,9. एष ब्रह्मा य ऋत्विय इन्द्रो नाम श्रुतो गृणे Çâṅkh. Çr. 9,6,6.

2. ऋत्विय (wie eben) oder ऋत्व्य (P. 6,4,175) 1) adj. *menstruirend, in der zum Beischlaf geeigneten Periode befindlich:* तनू ऋत्व्ये Ṛv. 10,183, 2. योपेव दृष्ट्वा पतिमृत्विया या (so ist die Lesart herzustellen) AV. 12,3, 39. सं पितरावृत्विये सृजेथाम् 14,2,37. — 2) n. *monatliche Reinigung:* ऋत्वियात्स्त्रियः प्रजां विन्दन्ते TS. 2,5,1,5.

ऋत्वियावत् (von 1. ऋत्विय) adj. *gesetzmässig, regelrecht, förmlich, feierlich:* कृतं न ऋत्वियावतो मा नो रीरधतं निदे Ṛv. 8,8,13. इयं त ऋत्वियावती धीतिरेति नवीयसी 12,10. 69,7.

ऋत्व्य s. u. 2. ऋत्विय.

ऋदूदर adj. *mild, sanft, gnädig* Nir. 6,8. ऋदूदरेण सख्या सचेय यो मा न रिष्येद्धर्यश्व पीतः Ṛv. 8,48,10. ऋदूदरः सुहवो मा नो अस्यै बभ्रुः सुशिप्रो रीरधन्मनायै 2,33,5. इमं स्तोमं रोदसी प्र ब्रवीम्यृदूदराः शृणवन्नग्निजिह्वाः 3,54,10. Zerlegen lässt sich das Wort in ऋदु = मृदु und दर.

ऋदूपा (ऋदु = मृदु + पा) f. *Biene* oder ein anderes *Süssigkeit suchendes Thier* Nir. 6,33. उभा ते बाहू रण्या सुसंस्कृत ऋदूपे चिदृदूवृधा *wie Bienen am Süssen sich ergötzend* (weil Indra das मधु gern geniesst) Ṛv. 8,66,11.

ऋदूवृध् (ऋदु + वृध्) adj. *am Süssen sich ergötzend*, s. u. d. vorherg. Art.

ऋद्ध 1) adj. *aufgehäuft* (von Korn) AK. 2,9,23. Vjutp. 148. n. *aufgehäuftes Korn* Med. dh. 4. = परिपक्वामर्दितधान्य Bhar., = बहुलितधान्य Subhûti zu AK. ÇKDr. — 2) n. *bewiesene Wahrheit* H. an. 2,239. — Das partic. von अर्ध् s. oben u. अर्ध्.

ऋद्धि (von अर्ध्) f. 1) *das Gelingen, Gedeihen, gedeihlicher Zustand, Vollkommenheit, Wohlfahrt, Wohlstand* Trik. 3,3,216. H. 357. Med. dh. 5. सत्रस्य ऋद्धिरसि VS. 8,52. 18,11. TS. 5,4,10,5. यामेव मनुर्ऋद्धिमार्ध्नोत्तामेव यजमान ऋध्नोति 6,6,6,1. ऋद्धामेव वीर्य एषु लोकेषु प्रतितिष्ठति Çat. Br. 13,1,7,2. Âçv. Gṛhj. 4,4. ऋद्धिकाम *Gedeihen —, Wohlstand begehrend* Kâtj. Çr. 19,1,1. 23,1,18. 5,30. 24,2,22. Âçv. Çr. 10,1.3.4. परिच्छिन्नप्रभावर्द्धिर्न मया न च विष्णुना Kumâras. 2,58. वृत्ताध्ययनर्द्धि AK. 2,7,38. H. 838. स जीर्णं मानुषं देहं परित्यज्य पिता हि नः । दैवीमृद्धिमनुप्राप्तो ब्रह्मलोकविहारिणीम् ॥ R. 2,105,33. ऋद्ध्या (*vorzüglich*) प्रज्वलमानेषु अग्निषु Indr. 5,26. ऋद्ध्या भवान् ज्योतिरिव प्रकाशते MBh. 3,10035. ऋद्धिं निपतितामिव R. 5,18,7. नाधर्मश्चिरमृद्धये Kathâs. 26,252. — 2) *Vollkommenheit, übernatürliche Kraft:* न कामये ऽहं गतिमीश्वरात्परामष्टर्द्धियुक्ताम् Bhâg. P. 9,21,12. Lalit. 310. Burn. Intr. 164, N. 1. 625. Lot. de la b. l. 310. fgg. 818. fg. ऋद्धिविक्रीडित 253. ऋद्धिसाक्षात्क्रिया 821. ऋद्धिविधिज्ञान Vjutp. 8. ऋद्धिवशिता 24. Vgl. ऐश्वर्य. — 3) N. einer Arzeneipflanze AK. 2,4,3,31. Trik. Med. Suçr. 1,140,9. 2,206,15. 220,14. 223,5. — 4) der personif. *Wohlstand* ist *die Gemahlin* Kuvera's MBh. 13,6750.7637. Hariv. 7167.7739. — 5) ein Beiname der Pârvatî Çabdar. im ÇKDr.

ऋद्धिमत् (von ऋद्धि) adj. *in einem gedeihlichen Zustande, im Wohlstande befindlich, ansehnlich, wohlhabend:* वनम् MBh. 3,244. पुरी R. 5, 9,63. 11,26. 6,98,2. पशुधान्यधनर्द्धिमान् (जनपदः) 1,5,5. कुलम् Uvaṭa in der Einl. zu Ṛv. Prât. Von Personen in Bezug auf ihre *äussere schöne Erscheinung* oder ihren *Wohlstand* MBh. 3,11077 (p. 572). R. 2,104, 12. Kumâras. 7,52. Ragh. 16,49. Suçr. 2,484,9. *Glück bringend:* तत्तमुत्तरम् 562,7.

ऋद्धिल (wie eben) m. N. pr. eines Mannes Burn. Intr. 181.

ऋधक् gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. adv. *besonders, abgesondert* Nir. 4, 25. *a) abseits:* ऋधग्द्वेषः कृणुत Ṛv. 8,18,11. 10,49,7. यदिन्द्र दिवि पार्ये यदृधग्यद्वा स्वे सदने यत्र वासि 6,40,5. ऋधग्यतो अनिमिषं रक्षमाणा *die abseits Gehenden, die sich verbergen wollen* 61,3. — *b)* so v. a. *je einzeln:* ऋधग्देवाँ इह यजा चिकित्वः Ṛv. 3,25,1. ऋधग्घुवेम कविनेषितासः 6,49,10. ऋधगया ऋधगुताशमिष्ठाः VS. 8,20. गुहा शिरो निहितमृधगक्षी Ṛv. 10,79,2. 4,34,9. — *c) vor Andern ausgezeichnet, sonderlich:* ऋधगित्या स मर्त्यः शशमे देवतातये Ṛv. 8,90,1. नाब्रह्मा यज्ञ ऋधग्जोषति त्वे 10,105,8. 9,64,30. किं स ऋधक्कृणवत् 4,18,4. 10,93,8. — Desselben Ursprungs wie अर्ध.

ऋधङ्मन्त्र (ऋधक् + मन्त्र) adj. *dem die Rede fehlt* (?): ऋधङ्मन्त्रो योनिं य आबभूव AV. 5,1,1.

ऋधद्री (ऋधत्, partic. von अर्ध्, + री = रै) m. N. pr. eines Mannes: दश श्यावा ऋधद्रयो (gen. sg.) वीतवारास आशवः Ṛv. 8,46,23. Ist das Wort appell. (nom. pl.) zu fassen, so trifft es in der Bed. mit dem folg. zusammen.

ऋधद्वार (ऋधत् + वार) adj. *Güter mehrend:* ऋधद्वारायाग्नये ददाश Ṛv. 6,3,2.

ऋधुक adj. = ह्रस्व var. l. des Devarâga zu Naigh. 3,2.

ऋबीस n. 1) *Erdspalte, Schlund* (aus welchem heisse Dämpfe aufsteigen) Nir. 6,35. ऋबीसे अत्रिमश्विनावनीतमुन्निन्यथुः Ṛv. 1,116,8. 117, 3. अत्रिर्यद्वामवरोहन्नृबीसमजोहवीत् 5,78,4. युवमृबीसमुत तप्तमत्रय ओमन्वन्तं चक्रथुः सप्तवध्रये 10,39,9. — 2) *Erdwärme:* पूतिदार्वाधानर्बीसपक्वानाव्युदकानि वर्जयेत् Kâtj. Çr. 4,10,15. ऋबीसपक्वं नाश्नीयात् Citat bei Durga zu Nir. 6,36.

ऋभु (von रभ्) 1) adj. *a) anstellig, geschickt, kunstfertig, erfindsam klug* Naigh. 3,15 (मेधाविन्). अग्नये ब्रह्म ऋभवस्ततक्षुः Ṛv. 10,80,7. प्र सू नवं ऋभूणां बृहन्नवन्त वृजना 176,1. ऋषिर्विप्रः पुरएता जनानामृभुर्धीर उशना काव्येन 9,87,3. दक्षास ऋभवः 1,51,2. 10,105,6. यां मेधामृभवो विदुः

AV. 6,108,3. Oefters von Göttern gebraucht: von **Indra** ṚV. 1,121,2. 3,36,2. **Agni** 2,1,10. 3,5,6. 5,7,7. den **Âditja** 8,9,12. 10,106,7. — *b) geschickt* so v. a. *handlich, leicht zu gebrauchen* scheint das Wort zu bedeuten in der Verbindung mit शरु AV. 1,2,3 oder वज्र ṚV. 10, 144,2 (wo aber auch eine andere Construction möglich wäre) und रयि 4,37,5. 8,82,34. — 2) m. *a) Künstler, Bildner,* namentlich *in Schmiedearbeit und Wagenbau:* तं नेमिमृभवो यथा नमस्व सहूतिभिः । नेदीयो यज्ञमङ्गिरः ॥ ṚV. 8,64,5. ऋभुर्न रथ्यं नवं दधाता केतमादिशे 9,21,6. शर्धो वा यो मरुतां ततक्ष ऋभुर्न त्वेषो रभसानो अद्यौत् 6,3,4. ऋभू रथस्येवाङ्गानि सं दधत्परुषा परुः AV. 4,12,7. यस्ते पत्रमपि संदधौ रथस्येव ऋभुर्धिया 10, 1,8 (vgl. ऋभूणां त्वेति रथकृतः, näml. आधानमन्त्रः, Kâtj. Çr. 4,9,5). क्व स्विदासां कतमा पुराणी यया विधाना विदधुर्ऋभूणाम् *wo und welche ist unter diesen* (Morgenröthen) *die uralte, bei deren Schein die Ordnenden unter den Bildnern* (die Welt am Anfange der Dinge) *ordneten?* ṚV. 4,51, 6. — *b)* Bezeichnung dreier mythischer Wesen, deren Namen gewöhnlich als **Ṛbhu, Vibhvan** und **Vâga** angegeben sind, und welche Söhne des **Sudhanvan** heissen. Sie sind die *Künstler,* welche des **Indra** falbe Rosse, den Wagen der **Açvin**, die Wunderkuh des **Bṛhaspati** schaffen, welche es verstehen ihre Aeltern zu verjüngen und aus der einen Schale des **Tvashṭar** — des eigentlichen Götterkünstlers, der darum auch ihr Nebenbuhler ist — vier Schalen zu machen. Durch diese und andere Wunderwerke erwerben sie sich göttliche Würde oder, was dasselbe heisst, Unsterblichkeit (z. B. ये देवासो अभवता सुकृत्या ṚV. 4,35,8). Sie erscheinen vorzugsweise in **Indra's** Begleitung und kommen zum Abendopfer (तृतीयसवन). Die **Ṛbhu** können nicht als vergöttlichte Menschen betrachtet werden, wie man schon aus der Art ihrer künstlichen Werke sieht, sondern sie sind in ihrem Verhältniss zur Götterwelt vielmehr den Zwergen der skandinavischen Sage zu vergleichen, welche den Göttern ihre wunderbaren Werkzeuge schaffen. Die an die **Ṛbhu** gerichteten und ihre Thaten preisenden Lieder sind ṚV. 1,20.110.161. 3,54.60. 4,33 — 37. 7,48. — Nir. 11,15.16. शं न ऋभवः सुकृतः सुहस्ताः ṚV. 7,35,12. 5,51,13. 8,3,7. 10,39,12. 65,10. 66,10. VS. 30,15. AV. 9, 1,13. Gâb. Up. in Ind. St. 2,76. ऋभवो नाम तत्रान्ये देवानामपि देवताः । तेषां लोकाः परतरे यान्यजन्तीह देवताः ॥ MBh. 3,15459. चातुर्यस्यात्तरे तात मनोर्देवानिमान् शृणु ॥ आद्याः प्रभूता ऋभवः पृथुकाश्च दिवौकसः । लेखा नाम महाराज पञ्च देवगणाः स्मृताः ॥ Hariv. 436. fg. (vgl. VP. 263, N. 18. 264, N. 20). **Ṛbhu** ein Sohn **Brahman's** VP. 254. fgg. **Rudra's** 38, N. 13. Eine Monographie über die Sage von den **Ṛbhu**, welche aber den Kern der Sache nicht richtig fasst, ist F. Nève's Essay sur le mythe des Ribhavas. Paris 1847. — *c) Gottheit* überh. AK. 1,1,1,3. H. 88.

ऋभुक्ष m. 1) **Indra**. — 2) **Indra's** *Himmel.* — 3) **Indra's** *Donnerkeil* Râjam. im ÇKDr.. — Vgl. d. folg. W.

ऋभुक्षन् und ऋभुक्षा (die Grammatiker nehmen einen Stamm ऋभुक्षिन् an und decliniren: sg. nom. °क्षाम्, acc. °क्षाणम्, ved. auch °क्षणम्, instr. °क्षा, gen. °क्षम्; pl. nom. °क्षाणम्, instr. °क्षिभ्याम् P. 7,1,85.86.88. 6, 4,9, Sch. Vop. 3,119—121. Der Veda hat nur sg. nom. °क्षाम्, acc. °क्षणम्; pl. nom. voc. °क्षाम् und °क्षणम्) scheint gleichbedeutend mit ऋभु *zu sein und bezeichnet a) den ersten der drei* **Ṛbhu**, *welcher gewöhnlich* ऋभु im ausgez. Sinne heisst, und die **Ṛbhu** überhaupt: इन्द्रो विभ्वाँ ऋभुक्षा वाजो अर्यः शत्रोर्मिथत्या कृणवन्वि नृम्णम् ṚV. 7,48,3. 4, 37,1.3.5. 5,42,5. 6,50,12. 7,37,1. 48,1. 10,64,10. 93,6. — *b)* **Indra** AK. 1,1,1,40. H. 172. स वृत्रहेन्द्र ऋभुक्षाः सद्यो जज्ञानो हव्यो बभूव ṚV. 8, 85,21. 1,63,3. 111,4. 162,1. 167,10. — *c)* die **Marut**: इमां मे मरुतो गिरमिमं स्तोममृभुक्षणः । इमं मे वनता हवम् ṚV. 8,7,9. 20,2. — Als Beiwort zu रयि erscheint es: ऋभुक्षणमृभुं रयिं वाजे दद्यात् वाजिनम् ṚV. 8, 82,34; vgl. aber ऋभुमृभुक्षणो रयिं वाजे वाजिन्तमं युजम् 4,37,5, wonach man ऋभुक्षाणं ऋभुम् vermuthen könnte. — Nach Naigh. 3,3 bedeutet das Wort so v. a. महत्, nach Nir. 9,3 *weitherrschend* oder *über die* **Ṛbhu** *gebietend.*

ऋभुक्षीन्, ऋभुक्षीयति denom. von ऋभुक्षिन् (s. d. vorherg. W.) Siddh. K. zu P. 6,4,15.

ऋभुमत् (von ऋभु) adj. 1) *anstellig, verständig:* आ नो यज्ञाय तक्षत ऋभुमद्वयः ṚV. 1,111,2. — 2) *mit den* **Ṛbhu** *verbunden, von ihnen begleitet* ṚV. 1,110,9. 3,52,6. 60,6. 8,35,15. VS. 38,8. Ait. Br. 2,20. Kâtj. Çr. 10,5,9. 7,14.

ऋभ्व (von रभ्) adj. 1) *angreifend, zufahrend, kühn, entschlossen;* von **Indra** ṚV. 10,120,6. = उरुभूत Nir. 11,21. — 2) *anstellig, geschickt:* **Tvashṭar** ṚV. 6,49,9. auf denselben geht: अश्मानमुपनीतमृभ्वा 1,121, 9. — Vgl. ऋभु.

ऋभ्वन् adj. so v. a. ऋभ्व 1. von **Indra** ṚV. 1,100,5.12. 10,99,5. AV. 5,2,7 (v. l. zu ṚV. 10,120,6). **Agni** ṚV. 10,20,5. 69,7.

ऋभ्वस् adj. dass. von **Indra** ṚV. 8,59,3. den **Marut** 5,52,8. vom **Soma** 9,86,5. vom Wagen: रथमावृत्या हरियोगमृभ्वसम् 1,56,1.

ऋल्लक m. *Spieler auf einem best. musik. Instrument* Burn. Lot. de la b. l. 359.409. — Vielleicht, wie Burnouf vermuthet, झल्लक zu lesen; vgl. d. folg. W.

ऋल्लरी f. *ein best. musik. Instrument* Burn. Lot. de la b. l. 359. — Viell. झल्लरी zu lesen.

ऋश so v. a. ऋश्य AV. 4,4,7. — Vgl. आर्श.

ऋश्य (in späterer Schreibung ऋष्य) m. *der Bock einer Antilopenart* (das weibliche Thier heisst रोहित्) Trik. 2,5,6. H. 1294. Çabdar. im ÇKDr. ऋश्यो न तृष्यन्नवपानमा गहि ṚV. 8,4,10. VS. 24,27.37. तामृश्यो भूत्वा रोहितं भूतामभ्यैत् Ait. Br. 3,33. P. 4,2,80. Suçr. 2,496,19. ऋश्याँ इव पश्यन्तः Çâṅkh. Çr. 8,25,8. Suçr. 2,248,14. 500,12. Bhâg. P. 3,31 36. — Vgl. auch रिश्य.

ऋश्यक von ऋश्य (चतुर्थ्यर्थेषु) P. 4,2,80.

ऋश्यकेतु m. ein Bein. **Aniruddha's** AK. 1,1,1,22, v. l. für विश्वकेतु.

ऋश्यद (ऋश्य + द von दा *binden u. s. w.*) *Fanggrube für Antilopen* Naigh. 3,23. युवं वन्दनमृश्यदादुदूपथुः ṚV. 10,39,8; vgl. übrigens 1,116, 11. 117,5.

ऋश्यपद् (ऋ° + पद्) adj. f. °दी *antilopenfüssig* AV. 1,18,4.

ऋषङ्गु m. N. pr. ein Sohn **Vṛshṇivant's** MBh. 13,6834. Varianten: उषङ्गु, रुषङ्गु.

ऋषभ 1) m. Un. 3,122. *a) Stier* AK. 2,9,59. Trik. 3,3,284. H. 1256. an. 3,451. Med. bh. 11. तं ते भवन्तूक्षणो ऋषभासो वशा उत ṚV. 6,16,47. ऋषभस्य रेतसि 28,8. 10,91,14. 166,1. AV. 3,6,4. 23,4. 4,4,8. 24,4. 9,

2,1. 4,1. 19,27,1. VS. 21,22.41.56. TS. 2,1,3,2. 4,5. Çat. Br. 1,1,4, 14. 2,5,3,18. Taitt. Br. 3,1,1,9. Khând. Up. 4,5,1. Bhâg. P. 1,14, 19. Am Ende eines adj. comp. f. आ: गावो नष्टर्षभा इव R. 6,94,2. Nach Mahidh. zu VS. 18,27: *junger Stier.* Mit Thiernamen zusammengesetzt bezeichnet ऋषभ *das männliche Thier:* अजर्षभ *Bock* Çat. Br. 5, 2,1,21.24. — *b) der Stier,* als das Haupt der Heerde und eine Zierde unter den Thieren überh., ist ein Bild für *das Beste und Edelste seiner Art:* हरीणामृषभः R. 5,19,34. ऋषीणामृषभः Bhâg. P. 2,4,22. 6,43. 3,2, 9. ततो नियुक्ताः पशवो यथाशास्त्रं मनीषिभिः ॥ तं तं देवं समुद्दिश्य पक्षिणश्च यथाविधि । ऋषभाः शास्त्रपठितास्तथा जलचराश्च ये ॥ MBh. 14,2636. पतंगाः पक्षिणश्चैव तथा वनचराश्च ये । नानासरीसृपाश्चैव नानौषध्यः प्रकल्पिताः ॥ ऋषभाः सर्व एवेति नियुक्ताः शास्त्रतस्तथा । R. 1,13,33. सा (देवकी) ताभ्यामृषभाभ्यां वै पुत्राभ्यां शुशुभे ऽधिकम् Hariv. 9067. यश्छन्दसामृषभो विश्वरूपः Taitt. Up. 1,4,1. Gewöhnlich in comp. mit dem Gattungsbegriff gaṇa व्याघ्रादि zu P. 2,1,56. AK. 3,2,8. Trik. H. 1440. an. 3,452. Med. bh. 12. पुरुषर्षभ N. 11,7.8. 12,65. 20,21. R. 3,20,30. ब्राह्मणर्षभ MBh. 13,111. राजर्षभ N. 12,60. पार्थिवर्षभ 10. भरतर्षभ Hip. 1,17. वानरर्षभ R. 1,1,69. वागृषभ *ein Held in der Rede:* पठन्द्विजो वागृषभत्वमीयात् 96. — *c) die zweite Note der indischen Tonleiter* AK. 1, 1,2,1. H. 1401, an. 3,451. Med. bh. 11. Çikshâ 12. Khandas in Verz. d. B. H. 100,21. Garbhop. in Ind. St. 2,67. नाभिमूलाच्चदा वायुरुत्थितः कुरुते ध्वनिम् । वृषभस्येव निर्याति हेलया ऋषभः स्मृतः ॥ Saṁgîtadâmodara im ÇKDr.; vgl. Vjâḍi zu H. 1401. — *d) Ohrhöhle* H. an. 3,452. Med. bh. 11. — *e) Schwanz eines Ebers,* कोलपुच्छ (bed. auch *Fischreiher*) H. an. — *f) Schwanz eines Krokodils* Med. — *g)* N. *einer Heilpflanze* (vgl. ऋषभक) H. an. Med. Suçr. 2,207,1. — *h)* N. *eines Antidoton* Suçr. 2,276,7. — *i)* N. *einer Feier* (एकाह): ऋषभगोसवौ Kâtj. Çr. 22,11,3. Maç. S. 5,5 in Verz. d. B. H. 73. — *k)* N. pr. eines Königs der Çvikna Çat. Br. 12,8,3,7. 13,5,4,15. eines Nachkommen des Viçvâmitra und Verfassers von ṚV. 3,13.14. 9,71. des angeblichen Verfassers von 10,166. eines Büssers MBh. 3,9975. 2,442. eines Nâga 1,2158. eines Fürsten, eines Sohnes von Nâbhi und Meru, VP. 163. eines Sohnes von Kuçâgra 455. eines der 7 Ṛshi im 2ten Manvantara 261. des 1sten Arhant's der gegenwärtigen Avasarpiṇî, eines Sohnes von Nâbhi und Marudevâ (wofür oben Meru; vgl. VP. 163 und N. 7 ebend. Soll in Koçalâ geboren sein Colebr. Misc. Ess. II, 208; in Koçalâ wird MBh. 3,8152 ein Tîrtha ऋषभ erwähnt; vgl. auch ऋषभध्वज) H. 26. fgg. an. 3,451. eines Affen R. 4,41,4. 6,22,3. 38,40. eines Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,15 in Verz. d. B. H. 241. — *l)* N. eines Berges MBh. 1,8163. Hariv. 12844. Langl. I,506. Kathâs. 26,65. VP. 169. 180, N. 3. eines Tîrtha MBh. 3,8152. — 2) f. ऋषभी *a) Mannweib, ein Weib mit einem Bart u. s. w.* — *b) Wittwe* (wegen der zwitterhaften Stellung in der Familie). — *c)* N. zweier Pflanzen, शूकशिम्बी (*Carpopogon pruriens Roxb.*) und शिराला oder सिराला H. an. 3,453. Med. bh. 12. — Von 1. अर्ष् insofern *der Stier Befruchter* der Heerde ist; vgl. वृषभ, das sich zu ऋषभ verhält wird वर्ष् zu अर्ष्.

ऋषभक (von ऋषभ) m. N. *einer Heilpflanze,* eines Bestandtheils des अष्टवर्ग Suçr. 1,137,5. 140,8. 2,21,7. 38,7.

ऋषभकूट (ऋ° + कू°) m. N. pr. eines Gebirges (s. हेमकूट) MBh. 3, 9975.

ऋषभगजविलसित (ऋ° - गज + वि°) n. Name eines Metrums (4 Mal —◡◡—◡—◡, ◡◡◡◡◡◡◡◡—) Colebr. Misc. Ess. II, 162 (XI, 1).

ऋषभतर (von ऋषभ) m. *kleiner Stier* P. 5,3,91.

ऋषभदायिन् (ऋ° + दा°) adj. *einen Stier schenkend* AV. 9,4,20.

ऋषभद्वीप (ऋ° + द्वीप) m. N. pr. einer Localität MBh. 3,8138.

ऋषभध्वज (ऋ° + ध्वज) m. 1) ein Beiname Çiva's. — 2) N. pr. eines Arhant (vgl. u. ऋषभ 1, *k*) H. an. 5,11. Med. ǵ. 36. Vgl. H. 47. fg.

ऋषि m. Uṇ. 4,121. 1) *Sänger heiliger Lieder, Dichter;* so heissen alle, welche einzeln oder in Chören für sich oder für Andere in kunstreicher Rede und Gesang zu den Göttern rufen, also insbes. *die priesterlichen Sänger,* welche diese Kunst zu ihrem Beruf machten. अग्निः पूर्वेभिर्ऋषिभिरीड्यो नूतनैरुत ṚV. 1,1,2. ऋषीणां च स्तुतीरुप यज्ञं च मानुषाणाम् 84,2. स ऋषिर्वचस्यया 4,36,6. गीर्भिर्वावृधे गृणतामृषीणाम् 6, 44,13. अन्वेनं विप्रा ऋषयो मदन्ति 1,162,7. (वाचम्) अन्वविन्दन्नृषिषु प्रविष्टाम् 10,71,3. ऋषिर्विप्राणां महिषो मृगाणाम् 9,96,6. ऋषिमवथ सामविप्रम् 5,54,14. अभि ब्रह्माणि चक्षाथे ऋषीणाम् 7,70,5. 1,189,8. 4,50, 1. 5,75,1. 6,34,1. इन्द्रो वरुणा यदृषिभ्यो मनीषां वाचो मतिं श्रुतमदत्तमग्रे Vâlakh. 9,6. यत्र ऋषयो जग्मुः प्रथमजाः पुराणाः VS. 18,52. 15,10. ऋषिमार्षेयम् 7,46. AV. 4,6,12. 23,5. 10,8,3. So heissen z. B. Kutsa ṚV. 1,106,6. Atri 117,3. Rebha 117,4. Agastja 179,6. die Kuçika 3,53,10. Vasishṭha 7,33,13. Vjaçva 8,23,16. u. s. w. ऋषिः शास्त्रकृदाचार्यः Trik. 3,2,12. *a)* Diese *alten Sänger* erscheinen in der Erinnerung späterer Geschlechter als die *Heiligen der Vorzeit.* Die alte Zeit ist die Zeit der Ṛshi, wie es anderswo eine Zeit der Heroen, der Erzväter u. s. w. giebt. Sie bilden im mythischen Weltsystem eine besondere Klasse von Wesen, z. B. AV. 10,10,26 werden aufgezählt: *Götter, Menschen,* Asura, *Väter,* Ṛshi. Çat. Br. 14,4,2,21. Kâtj. Çr. 4,14,27. ऋषयो वै सरस्वत्यां सत्रमासत Ait. Br. 2,19. 1,27. Çat. Br. 4,6,9,23. यत्कामा वा एत ऋषयो जुहुवुः स एभ्यः कामः समार्ध्यत 1,6,2,7. साक्षात्कृतधर्माण ऋषयो बभूवुः Nir. 1,20. देवर्षिपितृसेवित M. 11,210. 2,176. ऋषयः पितरो देवा भूतान्यतिथयस्तथा 3,80.81. देवानृषीन्मनुष्यांश्च पितॄन्गृह्याश्च देवताः 117. ऋषिभ्यः पितरो जाताः 201.194. नाम्नां स्वरूपभावो हि भेभाव ऋषिभिः स्मृतः 2,124.154. 5,1. 10,72. Bhâg. 10,13. 11,15. Suçr. 1,159,2. — *b)* Sie sind die Verfasser der in den Veda aufbewahrten Lieder und Sprüche (यस्य वाक्यं स ऋषिः ṚV. Anukr. Nir. 7,1) und der Ausdruck: *ein* Ṛshi *sagt* heisst so v. a. *es steht im heiligen Text.* एवमुच्चावचैरभिप्रायैर्ऋषीणां मन्त्रदृष्टयो भवन्ति Nir. 7,3. एतदृषिः पश्यन्नभ्यनूवाच Ait. Br. 2,25. तदप्येतदृषिणोक्तम् 8,26. Çat. Br. 10,4,1,9. 1,7,4, 4. 2,3,2,6. 5,1,4. 6,1,1,1. ṚV. Prât. 16,10. ऋषिवचनं वेदः Suçr. 1,148, 1. तथैव वेदानृषयस्तपसा प्रतिपेदिरे M. 11,243. ऋषिभिर्बहुधा गीतं छन्दोभिर्विविधैः पृथक् Bhag. 13,4. ऋषयो मन्त्रद्रष्टारो वसिष्ठादयः P. 4,1, 114, Sch. Daher = वेद Trik. 3,3,435. H. an. 2,558. Med. sh. 6. Geradezu für मन्त्र steht das Wort P. 3,2,186. 4,4,96. ऋषिमुख *der Anfang eines* Ṛshi d. i. *des von ihm verfassten* Maṇḍala *im* ṚV. Pâr. Gṛhj. 2, 10 in Z. d. d. m. G. VII, 538. — *c)* सप्त ऋषयः, सप्तऋषयः oder सप्तर्षयः (P. 2,1,50, Sch.) *sieben* Ṛshi — eine unbestimmte Vielheit — sind die

Repräsentanten jener heiligen Vorzeit: ऋषयः सप्त दैव्याः RV. 10,130, 7. अस्माकमत्र पितरस्त आसन्सप्त ऋषयो दौर्गहे बध्यमाने 4,42,8 (vgl. Çat. Br. 13,5,4,5). सप्तऋषयस्तपसे ये निषेदुः 10,109,4. VS. 14,28. AV. 11,1,1.24. 12,1,39. Çat. Br. 14,5,2,4.5. सप्तऋषीणां सुकृतां यत्र लोकस्तत्रेमं यज्ञं यजमानं च धेहि Kâtj. Çr. 2,2,8 (vgl. VS. 18,52). Eine namentliche Aufzählung derselben wird nachmals versucht, z.B. Çat. Br. 14,5,2,6: Gotama, Bharadvâǵa, Viçvâmitra, Ǵamadagni, Vasishṭha, Kaçjapa, Atri; ebenso in einem Pariçishṭa zu Âçv. Çr. 12,15. MBh. 1,4807. 13,4461. fgg. Marîki, Atri, Añgiras, Pulaha, Kratu, Pulastja, Vasishṭha (Söhne Brahman's und zugleich die 7 Praǵâpati) MBh. 12,12724. fg. sind die *sieben* Ṛshi im 1sten Manvantara Hariv. 413. VP. 49, N. 2. die der folgenden werden aufgezählt Hariv. 417. fgg. VP. 260. fgg. सप्तर्षि sg. *einer der sieben* Ṛshi MBh. 13,1339. सप्तर्षिकुण्ड pl. *den sieben* Ṛshi *geheiligte Badeplätze* 3,6042. सप्तर्षिका Hariv. 464. Am Himmel sind die *sieben* Ṛshi *die sieben Sterne des grossen Bären* Naigh. 1,5. Nir. 10,26. AK. 1,1,2,28. H. 124. यत्रा सप्तऋषीन्पर एकमाहुः RV. 10,82,2. सप्तऋषीणां च कविपाभंयं नो अस्तु AV. 6,40,1. सप्तर्षीनु ह स्म वै पुरर्चा इत्याचक्षते, अमी ह्युत्तराहि सप्तर्षय उद्यन्ति Çat. Br. 2,1, 2,4. 13,8,1,9. Âçv. Gṛhj. 1,7. Kauç. 127. MBh. 14,2633. R. 1,13,29. ततो ब्रह्मतपोयोगात्प्रजापतिरिवापरः । (कौशिकः) ससर्ज दक्षिणे भागे सप्तर्षीनपरान्पुनः ॥ Viçv. 10,20. VP. 483. fg. Colebr. Misc. Ess. II, 352. 355. Für jede Weltgegend verschiedene 7 Ṛshi MBh. 13,7108. fgg. 7663. fgg. Bildlich bezeichnet der Ausdruck *die sieben* Ṛshi auch *die sieben Sinne* oder *den siebenfachen Hauch* (प्राण) Nir. 12,37.38. VS. 34,55. Çat. Br. 14,5,2,4.5. Kâtj. Çr. 9,12,4. — *d*) in der Folge bezeichnet Ṛshi überh. *jede durch Frömmigkeit und Weisheit geheiligte Person*, namentl. *einen Einsiedler*: ऋषयः सत्यवचसः AK. 2,7,42. H. 76. an. 2,558. ऋषयो दीर्घसंध्यत्वाद्दीर्घमायुरवाप्नुयुः । प्रज्ञां यशश्च कीर्तिं च ब्रह्मवर्चसमेव च ॥ M. 4,94. ऋषयः संयतात्मानः फलमूलानिलाशनाः । तपसैव प्रपश्यन्ति त्रैलोक्यं सचराचरम् ॥ 11,236. Bhag. 5,25. N. 12,54. R. 1,1,42. 4,13. 7,1. Çâk. 17. 62,16. Ragh. 1,50. ऋषिकुलेषु 12,25. ऋषिकुमार *ein junger Einsiedler* Çâk. 27,15. ऋषिकुमारक 50,1. — *e*) drei Arten von Ṛshi werden erwähnt VP. 284: Devarshi, Brahmarshi, Râǵarshi; dieselben und ausserdem Maharshi, Paramarshi, Çrutarshi und Kâṇḍarshi Trik. 2,7,15. fgg. — 2) *Lichtstrahl* Med. sh. 6. — 3) *an imaginary circle* Kâlas. p. 379. — 4) N. eines Fisches, *Cyprinus Rishi*, Carey bei Haughton, A Dict. Beng. and S. — Die Ableitung des Wortes von दृश्, wobei die Ṛshi als die mit dem geistigen Auge die göttlichen Geheimnisse und das Lob der Götter *Erschauenden*, also besonderer Offenbarung Theilhaftigen, gedacht werden, giebt schon Aupamanjava Nir. 2,11; eine Legende führt es auf अर्ष् zurück ebend. und Taitt. Âr. 2,9. Begrifflich stellt sich das Wort am natürlichsten zu 1. अर्च्, aber der Wechsel zwischen च und ष macht Schwierigkeit. — Vgl. एकर्षि, ययार्षि, विप्रर्षि und die u. 1, *e*. aufgeführten Zusammensetzungen.

ऋषिक 1) m. pl. N. pr. eines Volkes, im sg. ihres Fürsten MBh. 2,1033. fgg. 1,2669. 5,81. Hariv. 6726. 11202. R. 4,41,16. 44,13. Varâh. Bṛh. S. 14,15 in Verz. d. B. H. 241. Z. f. d. K. d. M. II, 58. fg. — 2) f. °का N. pr. eines Flusses MBh. 3,493. VP. 176, N. 5 (ऋषीक, im Ind. ऋषिका). — Das im gaṇa पुरोहितादि zu P. 5,1,128 aufgeführte ऋषिक ist wohl demin. von ऋषि. — Vgl. ऋचीक.

ऋषिकुल्या (ऋ° + कु°) f. 1) *Gewässer der* Ṛshi, Bez. *geheiligter Flüsse* MBh. 2,1041. 13,7652. als Beiw. von सरस्वती (*Fluss* und *Rede*) Bhâg. P. 3,16,13. 22,27. N. eines best. Flusses MBh. 3,8026. fg. Bhâg. P. 5, 19,18. VP. 176 (vgl. N. 5). der Gañgâ H. 1082. *eines Flusses* überh. Trik. 1,2,30. — 2) N. pr. der Gemahlin Bhûman's und Mutter Udgîtha's Bhâg. P. 5,15,5.

ऋषिकृत् (ऋ° + कृत्) adj. *zum heiligen Dichter machend, begeisternd* RV. 1,31,16. ऋषिमना य ऋषिकृत्स्वर्षाः सहस्रणीथः पदवीः कवीनाम् 9, 96,18.

ऋषिगिरि (ऋ° + गि°) m. N. pr. eines Berges in Magadha MBh. 2, 799. Burn. Lot. de la b. l. 847.

ऋषिगुप्त (ऋ° + गु°) m. N. pr. eines Buddha Lalit. Calc. 5,13.

ऋषिचोदन (ऋ° + चो°) adj. *den Sänger treibend* Vâlakh. 3,3.

ऋषिजाङ्गलिकी (ऋ° + जा°) f. N. einer Pflanze (s. ऋक्षगन्धा) Ratnam. im ÇKDr.

ऋषितर्पण (ऋ° + त°) n. *Libation an die* Ṛshi Verz. d. B. H. No. 139 (hier masc.) 1020; vgl. M. 2,176. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 206—208.

ऋषित्व n. *der Stand eines* Ṛshi: ब्राह्मण्यं तात दुर्लभम् । ब्राह्मणे (ब्राह्मण्ये) सति चर्षित्वं ऋषित्वे च तपस्विता MBh. 13,2896.

ऋषिदेव (ऋ° + दे°) m. N. pr. eines Buddha Lalit. Calc. 5,11.

ऋषिद्विष् (ऋ° + द्विष्) adj. *dem frommen Sänger übelwollend* RV. 1, 39,10.

ऋषिपञ्चमी (ऋ° + प°) f. N. eines Festes am *fünften Tage* in der 2ten Hälfte des Bhâdra As. Res. III, 290. °व्रत Verz. d. B. H. No. 1189—1192. 1194.

ऋषिपतन (ऋ° + प°) N. einer Localität bei Vârâṇasî Vjutp. 102. Lalit. 21.255.374.381. Burn. Intr. 157, N. 2.389. Lot. de la b. l. 44. Schiefner, Lebensb. 247 (17).

ऋषिपुत्र (ऋ° + पु°) m. N. pr. eines Autors Verz. d. B. H. 240, N. 249, N. No. 854.

ऋषिप्रशिष्ट (ऋ° + प्र°) adj. *vom* Ṛshi *angewiesen* AV. 11,1,15.

ऋषिप्रोक्ता (ऋ° + प्रोक्ता, partic. von वच् mit प्र) f. N. einer Pflanze, *Glycine debilis Ait.* (माषपर्णी), Ratnam. im ÇKDr. — Vgl. ऋष्यप्रोक्ता.

ऋषिबन्धु (ऋ° + ब°) adj. *dem Sänger verwandt, mit ihm verbunden* RV. 8,89,6.

ऋषिब्राह्मण (ऋ° + ब्रा°) n. Titel eines Werkes Verz. d. B. H. No. 296. Weber, Lit. 62.

ऋषिमनस् (ऋ° + म°) adj. *eines heiligen Dichters Sinn habend, begeistert* RV. 9,96,18.

ऋषियज्ञ (ऋ° + य°) m. *das den* Ṛshi *darzubringende Opfer, das leise für sich gesprochene Gebet* (स्वाध्याय) M. 4,21; vgl. 3,81.

ऋषिलोक (ऋ° + लोक) m. *die Welt der* Ṛshi MBh. 3,6060.8027.

ऋषिवत् (von ऋषि) adv. *einem* Ṛshi *gleich* RV. 10,66,14. M. 2,189.

ऋषिवदन = ऋषिपतन und daraus auch entstanden Schiefner, Lebensb. 307 (77). Vjutp. 102.

ऋषिषह् (ऋ° + सह्) adj. *den Sänger überwältigend*, vom Soma ṚV. 9,76,4.

ऋषिषाण (von ऋषि) adj. viell. *zum frommen Sänger sich hingezogen fühlend*, vom Soma: ये त्वा मृजन्त्यृषिषाण वेधसः ṚV. 9,86,4. — Ueber das suff. सान s. u. ऊर्ध्वसान.

ऋषिषेण (ऋषि + सेना) m. N. pr. eines Mannes, var. l. für ऋष्टिषेण im gaṇa विदादि zu P. 4,1,104.

ऋषिष्टुत (ऋ° + स्तुत) adj. *von heiligen Sängern gepriesen* ṚV. 7,75,5. 8,13,25. AV. 6,108,2. Çat. Br. 1,4,2,6. Çāñkh. Çr. 1,4,19. MBh. 13,1851.

ऋषिस्तोम (ऋ° + स्तोम) m. *Lob der* Ṛshi, Bez. einer bes. Recitation Âçv. Çr. 9,8.

ऋषिस्वर (ऋ° + स्वर) adj. *von heiligen Sängern besungen* ṚV. 5,44,8.

ऋषी 1) f. zu ऋषि Colebr. zu AK. 2,7,42. — 2) ऋषी f. zu ऋष्य gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

ऋषीक wohl nur Fehler für ऋषिक VP. 189,N. 55.

ऋषीतत (ऋषि + तत von तन्) adj. *von heiligen Sängern verherrlicht* (?), von einem Flusse R. 3,78,31. Oder ist etwa ऋषिष्टुत wie MBh. 13,1851 zu lesen?

ऋषीवती (von ऋषि) f. संज्ञायाम् P. 8,2,11,Sch.

ऋषीवन् (wie eben) adj. Ṛshi-*gleich*, von Indra ṚV. 8,2,28.

ऋषीवह् (ऋषि + वह्) P. 6,3,121,Sch.

ऋषु nur im gen. pl. gebraucht, viell. *Feuerbrand, Gluth* (von 1. अर्च्?); überall mit Beziehung auf Agni: ज्येष्ठेभिर्यो भानुभिर्ऋषूणां पर्येति परिवीतो विभावा ṚV. 10,6,1. अग्ने रेभो न जरत ऋषूणां जूर्णिर्होत ऋषूणाम् 1,127,10. पुत्र ऋषूणाम् 5,25,1. विश्वासु विक्ष्ववितेव हव्यो भुवद्वस्तुर्ऋषूणाम् 8,60,15.

ऋष्टि (von 2. अर्ष्) f. *Speer*, die Waffe der Marut ṚV. 1,37,1. अंसेष्वेषां नि मिमृक्षुर्ऋष्टयः 64,4.8. चित्रो वो यामः प्रयतास्वृष्टिषु 166,4. ऋष्वा ऋष्टीरसृक्षत 5,52,6. 54,11. 57,6. 8,20,11. des Indra 1,169,2. — AV. 4,37,8. हिरण्यनिर्णिगुपरा न ऋष्टिः ṚV. 1,167,3. 7,55,2. 8,28,5. 10,87,7.23. M. 3,133. MBh. 1,7209. 3,810.12201.12216.14990. Arǵ. 10,5.20. Dev. 8,29. *Schwert* Trik. 2,8,54. H. 782 (nach dem Sch. auch m.). — Vgl. रिष्टि.

ऋष्टिमत् (von ऋष्टि) adj. *mit Speeren versehen*, die Marut ṚV. 1,88,1. 3,54,1. 5,57,2. 60,3.

ऋष्टिविद्युत् (ऋ° + वि°) adj. *Speer-blitzend*, von den Marut ṚV. 1,168,5. 5,52,2.

ऋष्टिषेण (ऋष्टि + सेना) m. N. pr. eines Mannes Nir. 2,11. gaṇa विदादि zu P. 4,1,104 und gaṇa शिवादि zu 112.

ऋष्य m. 1) = ऋश्य (s. d.). — 2) N. pr. eines Sohnes von Devâtithi Bhâg. P. 9,22,11.

ऋष्यक 1) m. = ऋष्य 1. R. 5,12,35. — 2) ऋष्यक (चतुर्ष्वर्थेषु von ऋष्य) P. 4,2,80, v. l.

ऋष्यकेतन und ऋष्यकेतु = ऋश्यकेतु, विश्वकेतु AK. 1,1,1,22,Sch.

ऋष्यगता f. = ऋष्यप्रोक्ता Çabdar. im ÇKDr.

ऋष्यगन्धा f. = ऋक्षगन्धा Ratnam. im ÇKDr.

ऋष्यजिह्व (ऋ° + जिह्वा) n. *eine Art Aussatz* Suçr. 1,268,1.12.

ऋष्यप्रोक्ता (ऋ° + प्रोक्ता, part. von वच् mit प्र) f. Suçr. 2,536,14. N. verschiedener Pflanzen: 1) *Carpopogon pruriens Roxb.* AK. 2,4,2,5. H. an. 4,103. Med. t. 191. — 2) *Asparagus racemosus Willd.* AK. 2,4,2,19. H. an. Med. — 3) *Sida cordifolia* oder *rhombifolia Lin.* H. an. Med.

ऋष्यमूक (ऋ° + मूक) m. N. pr. eines Gebirges im Süden von Indien R. 1,3,22. 3,60,4. 75,57. 4,46,13. 6,74,20. Pañkat. 171,12. Varâh. Bṛh. S. 14,13 in Verz. d. B. H. 241. Mahâv. 85,1. VP. 180, N. 3.

ऋष्यशृङ्ग (ऋ° + शृ°) m. P. 6,2,115,Sch. N. pr. eines Mannes, dessen Geschichte erzählt wird MBh. 1,9999.fgg. und R. 1,8.fgg. Hariv. 1698. 8673.fg. ein Gesetzgeber Verz. d. B. H. No. 322. 1166. Ind. St. 1,233.

ऋष्याङ्क (ऋष्य + अङ्क) m. ein Bein. Aniruddha's H. 230.

ऋष्व adj. *emporragend, hoch; erhaben, sublimis* Naigh. 3,3. अज्रा इन्द्रस्य गिरयश्चिदृष्वाः ṚV. 6,24,8. गम्भीरया ऋष्वया यो रुरोज 18,10. गिरिर्न यः स्वतवाँ ऋष्व इन्द्रः 4,20,6. दिव ऋष्वाद्बृहतः 7,61,3. प्र नाकमृष्वं नुनुदे बृहन्तम् 86,1. 99,2. 62,4. ववक्ष ऋष्वो अस्तृतः 8,82,9. 4,23,1. vom Winde 1,29,5. von Pfosten 28,8. Thoren VS. 29,5. य ऋष्वो देवः केतुर्विश्वमाभूषतीदम् AV. 7,11,1. von verschiedenen Gottheiten, insbes. Agni und Indra ṚV. 1,146,2. 3,5,5.10. 4,2,2 u. s. w. 2,21,4. 3,32,7. 35,8. 4,19,1 u. s. w. 5,52,6.13. 6,49,10. 64,4. 7,97,7. 10,36,7. von den Gliedmaassen Indra's 6,47,8. 10,73,2. — सास्मासु धा रयिमृष्वं बृहन्तम् 7,77,6.

ऋष्ववीर (ऋ° + वी°) adj. scheint vom Himmel gesagt zu sein, etwa *mit erhabenen Wesen bevölkert*: त्वं भुवः प्रतिमानं पृथिव्या ऋष्ववीरस्य बृहतः पतिर्भूः । विश्वमाप्रा अन्तरिक्षं महित्वा ṚV. 1,52,13.

ऋष्वौजस् (ऋ° + ओ°) adj. *hohes Vermögen besitzend* ṚV. 10,105,6.

ऋह्वत् adj. *schwach, klein* Naigh. 3,2. बृहन्तं चिदृहते रन्धयानि वयद्वत्सो वृषभं शूशुवानः ṚV. 10,28,9.

ॠ, ऌ, ॡ

Mit keinem der obenstehenden Vocale lautet irgend ein Sanskrit-Wort an: das ॠ erscheint bekanntlich nur im gen. pl. der Stämme auf ऋ, im acc. pl. der weiblichen Verwandtschaftsnamen auf ऋ und im nom. voc. acc. pl. der neutralen Stämme auf ऋ; das ऌ nur in einigen Formen von der Wurzel कॢप्; ॡ endlich ist eine blosse Erfindung der Grammatiker um nicht den letzten einfachen Vocal des Alphabets seiner entsprechenden Länge, die allen übrigen Kürzen zur Seite stand, zu berauben. Die Lexicographen haben nicht ermangelt jedem Laut des Alphabets auch eine Wortbedeutung zu ertheilen, und so sind auch die drei in Rede stehenden Vocale zu dieser unverdienten Ehre gelangt.

ॠ 1) interj. zur Bez. *des Anfangs einer Rede* (वाक्यारम्भ) und als Ausdruck *der Abwehr* (रक्षा) Med. avj. 6. *des Tadels* und *der Furcht* Çabdar. im ÇKDr. — 2) subst. *Brust* (nach ÇKDr. n.); *Gedächtniss; Gang; ein* Dânava; Bhairava; *die Mutter der Götter* und auch *die der Ungötter* (देवात्मायां दनौ) Med. 6. 7. Nach ÇKDr. lautet der nom. sg. ॠस्, nach Wils. für das m. ऋा, für das f. री.

ॠकार (ॠ + कार) m. *der Laut* ॠ; davon denom. ॠकारीयति und mit उप — उपर्कारीयति P. 6,1,91,Sch.

ऌ indecl. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *Erde; Berg* Med. avj. 7. *die Mutter der Götter* Med. Ekâksharak. im ÇKDr.

ॡ 1) indecl. *Mutter; Gottweib* (देवनारी); *weibliche Natur* (नार्यात्मन्) Med. avj. 8. — 2) m. (nom. ॡस्) ein N. Çiva's. — 3) f. (nom. ॡस्) *die Mutter der* Dânava; *Frau eines* Daitja; *die Mutter der Wunschkuh* (कामधेनु) Ekâksharak. im ÇKDr.

ए

1. ए interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *der Erinnerung; der Anrede* (ए३ विश्वं समत्रिणं दह ved. P. 1,2,34,Sch.); *des Anrufs* H. an. 7,5.6. Med. avj. 8; *des Ungehaltenseins; des Mitleidens* Med.

2. ए m. (nom. एस्) ein N. Vishṇu's Ekâksharak. im ÇKDr.

एक Uṇ. 3,43. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. Vop. 3,9 (Pronominaldeclination). Kann mit seinem nom. compon. werden P. 2,1,49. erscheint im comp. und in Ableitungen nie im fem. 6,3,62. एकस्या क्षीरम् = एकक्षीरम्, एकस्या आगतम् = एकरूप्यम् Sch. Ableitungen von compp. mit एक im ersten Gliede 5,2,118. 1) adj. num. f. आ *einer; einzig, alleinig, einmalig; ein und derselbe* AK. 3,2,31. 4,16.130. H. 872.873. 1457. an. 2,2. Med. k. 17. एकं सन्तमकृणुता चतुर्वयम् ṚV. 1,110,3. 161, 2. शतमेकं च मेषान् 117,18. 8,49,9. VS. 27,33. Çat. Br. 14,4,2,1. Kâtj. Çr. 4,3,8. 5,2,12. M. 2,43. 3,29. एकं सद्विप्रा बहुधा वदन्ति ṚV. 1,164, 46. वेषीदेको युधये भूयसश्चित् 5,30,4. य एको वस्वो वरुणो न राजति 1, 143,4. तत्संभूय भवत्येकमेव AV. 10,8,11. 18,4,11. मनुरेवैकः परिशिशिषे Çat. Br. 1,8,1,6. 2,5,1,1. 14,4,2,22. त्वमेको ह्यस्य सर्वस्य विधानस्य — कार्यतत्त्वार्थवित् M. 1,3. 86. 105. 2,180. 4,240. P. 1,1,21. R. 1,1,3.6. Pańkat. I,2. उपवासेन चैकेन (*einmalig*) Jâǵń. 3,319. एक एव R. 3,28, 15. M. 1,91. Hit. I,59. पुण्यैककर्मन् *bei dem die Tugend die einzige That ist, nur Tugend übend* Hit. I,80. धर्मैकरत R. 2,73,19. Pańkat. 204,1. Çâk. 114. Ragh. 1,29. Kumâras. 5,82. Kathâs. 6,159. 21,148. Vid. 13. H. 859. auch adv. in comp. mit einem adj.: स्वर्गैकसंमुखी *einzig nur gen Himmel blickend* Kathâs. 12,171. मदिरारसैकसक्ता 14,90. 17,56. एकानुवाक्या भवत्येका याज्या *eine und dieselbe* Çat. Br. 5,1,2,14. उभयोरेक उत्करः Kâtj. Çr. 5,3,17. M. 8,204. P. 1,2,64. R. 2,33,17. Pańkat. IV,10. Ragh. 1,36. Manchmal in rednerischer Weise, wo nur ein scheinbarer Gegensatz gegen eine Mehrheit vorhanden ist: विश्वान्येकः शृणवद्वचांसि मे ṚV. 1,145,3. य इदं दीर्घं प्रयतं सधस्थमेको विममे त्रिभिरित्पदेभिः 154,3. subst. *Einheit* im comp. nach dem gezählten Gegenstande: करपादैकहीनक *einer Hand und eines Fusses beraubt* Jâǵń. 2,274. Bei Zehnern, von denen Eins abzuziehen ist, tritt एक im instr. oder acc. fem., im instr. oder abl. (P. 6,3,76) neutr. mit न *nicht* davor: एकया न त्रिंशत् Çat. Br. 10,4,2,18.15. एकां न त्रिंशत् 9,2,2,47. 6,2,2,37. एकांनविंशतिर्धा 10,4,2,18. एकांनपञ्चाशद्रात्र Kâtj. Çr. 24,2, 38. 3,36. एकेन न विंशतिः, एकान्नविंशति (compon.) oder एकाद्नविंशति P. 6,3,76,Sch. Vop. 6,36. In nicht-accentuirten Texten (z. B. Tait. Up. 3,11 एकान्नविंशतिः) muss es dahingestellt bleiben, ob एकान्न in एको न oder in एकात् + न zu zerlegen sei. Ueber eine noch andere Bezeichnungsweise s. u. ऊन. — 2) *einzig in seiner Art, vorzüglich* AK. 3,4,16. H. an. 2,2. Med. k. 17. अमोघं संदधे चास्मै धनुष्येकधनुर्धरः। ब्राह्ममस्त्रम् Ragh. 12,97. Megh. 31. एको मल्ली भवान्येन कर्तुं मां न कृता मतिः Kathâs. 5,44. adv. in comp. mit einem adj.: एकदृश्य Kumâras. 7,64. एकप्रख्य *vorzüglich —, ganz ähnlich* ad Megh. 86. — 3) *einer unter zweien oder mehreren* (vgl. एकतर, एकतम); in der Wiederholung (das erste verb. fin. kann im Veda den Ton erhalten nach P. 8,1,65) oder wechselnd mit अन्य, अपर, इतर, द्वितीय *der eine, — der andere, einer — ein anderer,* = अन्य AK. 3,2,32. 4,16. H. 1468. an. 2,2. Med. k. 17. स देवतानामेको भवति Çat. Br. 3,2,2,22. 8,1,4,9. 11,5,1,12. Kâtj. Çr. 9,13,9. 13,3,5. 14,3,15. 26,4,3. Khând. Up. 3,6,3. तस्मात्तु मिथुनादेकमागत्यानुपलक्षितः। जघान R. 1,2,13.18. वसूनां वा भवानेको रुद्राणामथ वा भवान् MBh. 3,17421. धर्मार्थकाममोक्षाणां यस्यैको ऽपि न विद्यते Hit. Pr. 25. N. 1,18. 5,14. तदेकमपि (*irgend eines von diesen*) दूषणं त्वयि न लक्ष्यते Hit. 25,10. त्रीणि जाना परि भूषन्त्यस्य समुद्र एकं दिव्येकमप्सु ṚV. 1,95,3. गोमायुरेको अजमायुरेकः पृश्निरेको हरित एक एषाम् 7,103,6. 1, 161,9. AV. 4,37,11. 5,28,6. चलत्येकेन पादेन तिष्ठत्येकेन बुद्धिमान् Hit. I,97. एक — अन्य Çvetâçv. Up. 4,5. Hit. I,60. Megh. 76. Sâṁkhjak. 66. एक — अपर R. 1,39,8. Amar. 16. Çukas. 32,15. H. 1230. एक — द्वितीय Ragh. 12,6. Kâç. beim gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. एक — द्वितीय — तृतीय — चतुर्थ R. 2,61,24. एक — अन्य — एक — चतुर्थ M. 4,9. एका प्रसूयते माता द्वितीया वाक्प्रसूयते *als erste — als zweite, zuerst — alsdann, sowohl — als auch* Pańkat. IV,6. एके *einige, manche* (adj. und subst.) Çat. Br. 1,1,4,24. 2,2,10. 3,1,26. Bṛh. Âr. Up. 1,3,27. M. 9,61. 11,45. H. 619. एके — एके *Einige — Andere* AV. 6,122,2. Bṛh. Âr. Up. 5,12. एके — अपरे P. 7,2,45,Sch. एके — अन्ये — तथान्ये M. 10,70. एके — एके

— अपरे 4,22—24. एके — अन्ये — एके — अपरे — अपरे 12,123. Zwei auf einander folgende एक, welche sich auf einen und denselben Begriff beziehen, also nicht in einem Gegensatz zu einander stehen, bedeuten *je einer, einer um den andern:* एकैका क्रतुं परि यन्ति सद्यः RV. 1, 123, 8. एकमेकम् (रत्नम्) 20,7. सप्त मे सप्त शाकिन एकमेका शता ददुः 5, 52, 17. स्नापयन्ति स्म — अप्येकमेकं पुरुषं प्रमदाः सप्त चाष्ट च R. 2, 91, 51. Bhâg. P. 5,22,9. Vgl. एकैक. — 4) zu einem blossen unbest. Art. sinkt एक erst in später Zeit herab, doch finden sich Spuren davon schon im alten Epos: एकं कालं (*einstmals*) जनन्यर्थे ह्रिमवन्तं जगाम सः R. 4, 61, 24. स्त्रीसंस्थानं चाप्सरस्तीर्थमाराडुत्क्षिप्यैनां ज्योतिरेकं जगाम Çâk. 126. नवोषसा भिन्नमिवैकपङ्कजम् 175. विश्रान्तेन भवता ममाप्येकस्मिन्कर्मणि सहायेन भवितव्यम् 22, 17. 83, 6, v. l. एकस्मिन्प्रदेशे Pańkat. 20, 25. पुरुषमेकमपश्यत् 242, 6. Hit. 10, 8. Vet. 36, 4. Kathâs. 7, 16. Vid. 84. 235. एकस्मिंश्च दिने 221. subst. *Jemand:* तत्रादौ वाक्येकेन छिन्नो मे पौण्ड्रवर्धने Vid. 270. — 5) über एक = महत् s. VP. 15, N. 22. — 6) N. pr. eines Sohnes von Raja Bhâg. P. 9,15,2. — Vielleicht von demselben pronom. Stamme, der in एतद् enthalten ist.

एककिंचन, एकक्रतु und एकर्षि s. u. एकाकिंचन, एकर्तु und एकर्षि.

एकक (von एक) adj. *einzig, alleinig, alleinstehend* P. 5,3,52 (एकाक). AK. 3,2,31. H. 1437. क्षमा चरिष्यैकेकम् (neben द्वके, त्रिका) RV. 10,59, 9. महानप्येकको वृक्षः सर्वतः सुप्रतिष्ठितः। प्रसह्यैव हि वातेन शक्यो धर्षयितुं यतः ॥ Pańkat. III, 51. Kathâs. 26,196.

एककपाल (एक + क°) adj. *aus einer Schale bestehend, in einer Schale enthalten:* पुरोडाश Ait. Br. 3,48. Çat. Br. 2,4,3,8.10 und oft.

एककार (एक + कार) adj. f. ई *Eines thuend* P. 3,2,21.

1. एककार्य (एक + कार्य) n. *ein einziges* (oder *ein und dasselbe*) *Geschäft, — Werk* MBh. 2,791. 3,13997. Sund. 1,4.

2. एककार्य (wie eben) adj. *ein und dasselbe Werk vor sich habend* Pańkat. 182,23.

एककालम् (von एक + काल) adv. *nur zu einer Zeit* d. i. *nur ein Mal* (am Tage): एककालं चरेद्भैक्षं न प्रसज्जेत विस्तरे M. 6,55. Kull. zu 11,123.

एककालिक (wie eben) adj. *nur zu einer Zeit —, nur ein Mal* (am Tage) *stattfindend:* तेभ्यो लब्धेन भैक्षेण वर्तयन्नेककालिकम् (आहारम् zu ergänzen oder als adv. zu fassen) M. 11,123.

एककुण्डल (एक + कु°) m. ein Beiname 1) Kuvera's H. an. 5,45. Med. l. 169. — 2) Balabhadra's Trik. 1,1,36. H. 224. H. an. Med. — 3) Çesha's, des Königs der Nâga, H. 1307, Sch.

एककुष्ठ (एक + कुष्ठ) n. *eine Art von Aussatz, Ichthyosis* nach Wise 261. Suçr. 1,268,3. 269,2.

एकगुरु (एक + गुरु) m. *Studiengenosse* (*denselben Lehrer habend*) AK. 2,7,11. H. 79.

एकग्राम (एक + ग्राम) m. *ein und dasselbe Dorf* gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. Davon एकग्रामीण adj. *in demselben Dorfe wohnhaft* M. 3,103. एकग्रामीय dass. gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

एकचक्र (एक + चक्र) 1) adj. f. आ a) *einräderig* RV. 1,164,2. Nir. 4, 27. AV. 10,8,7. — b) *von einem Königsrade* (vgl. MBh. 13,4262) *befahren, von einem Herrscher beschützt:* पृथिवी Bhâg. P. 3,1,20. — 2) m. N. pr. eines Dânava MBh. 1,2533. 2657. Hariv. 200. 13036. 13186. 13601. fg. Bhâg. P. 6,6,30. VP. 147. — 3) f. °चक्रा N. pr. einer Stadt der Kîkaka MBh. 1,382. 2255. 6094. 6928. 3,571. 572. LIA. I, 664, N. 5. Nach Trik. 2,1,12: neutr.

एकचक्रवर्तिन् (एक + च°) m. *Alleinherscher über die ganze Erde;* davon nom. abstr. °वर्तिता Vid. 2.

एकचत्वारिंश (vom folg.) adj. *der 41ste* MBh. in den Unterschrr. der Adhjâja.

एकचत्वारिंशत् (एक + च°) f. *einundvierzig* Çat. Br. 10,4,2,15.

एकचर (एक + चर) 1) adj. f. आ a) *allein wandelnd, nicht in Gesellschaft lebend:* भिक्षुः MBh. 1,3631. मुनिः 3,3087. Bhâg. P. 5,5,30. von Thieren 8,15. M. 5,17. — b) *zu gleicher Zeit schreitend* Çat. Br. 3,8,3, 17.18. — 2) m. *Rhinoceros* Trik. 2,5,3.

एकचरण (एक + च°) adj. *einfüssig;* m. pl. N. eines fabelhaften Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,31 in Verz. d. B. H. 242.

एकचारिन् (एक + चा°) 1) adj. = एकचर a. MBh. 1,6928. — 2) m. *ein* Pratjekabuddha Trik. 1,1,13.

1. एकचित्त (एक + चित्त) n. 1) *der auf einen Gegenstand gerichtete Gedanke* Prab. 8,15. — 2) *ein und derselbe Gedanke, Einmüthigkeit:* एकचित्ते द्वयोरेव किमसाध्यं स्यात् Kathâs. 5,12. एकचित्तगतं पुरम् R. 2, 40,35.

2. एकचित्त (wie eben) adj. f. आ 1) *nur einen Gedanken habend, nur an Eines denkend;* in comp. mit der Ergänzung: तदेकचित्ता *nur an ihn denkend* Hit. 39,22. Kâṭaka 10. एकचित्तता *das auf einen Gegenstand gerichtete Sinnen* Pańkat. 244,23. — 2) *einen und denselben Gedanken habend, einmüthig:* सर्वैरेकचित्तीभूय जालमादाय उड्डीयताम् Hit. 14,3. एकचित्तता *Uebereinstimmung, Einmüthigkeit* Bhartṛ. 1,29.

एकचिन्तन (एक + चि°) n. *das auf einen Gegenstand gerichtete Sinnen:* एकचिन्तनमर्थानामनर्थं नैश्च चिन्तनम् MBh. 2,242.

एकचूर्णि (एक + चू°) m. N. pr. eines Autors Weber, Lit. 42.88.

एकचेतस् (एक + चे°) adj. *einmüthig* Bhâg. P. 6,5,21.

1. एकचोदन (एक + चो°) n. *das Aufführen in der Einzahl* Kâtj. Çr. 4, 3,11. 5,6,7.

2. एकचोदन (wie eben) adj. *auf einer Regel beruhend* Kâtj. Çr. 16, 7,17.

एकच्छाय (von एक + छाया) adj. *nur Schatten habend, ganz finster:* एकच्छायं चक्रतुस्तावाकाशं शरवृष्टिभिः MBh. 4,1878.1858.

एकज (एक + ज) adj. 1) *einzeln geboren:* साकंजानां सप्तथमाहुरेकजम् RV. 1,164,15. षडामा एकं एकजः AV. 10,8,5. Çâṅkh. Çr. 8,17,2. *einzeln aufgewachsen,* von einem Baume Kâtj. Çr. 6,1,15. Hid. 1,39. — 2) *einzig in seiner Art* RV. 10,84,2. — 3) *einartig, sich gleich bleibend:* रूपाण्युग्रं चेतारं पुरुणामानमेकजम् AV. 6,99,1.

एकजन्मन् (एक + ज°) m. 1) *Herrscher, König* (*dessen Geburt einzig ist*) Trik. 2,8,1. — 2) *ein* Çûdra (*der Einmalgeborene* im Gegensatz zu द्विजन्मन्) Wils.

एकजात (एक + जात) adj. *von demselben Vater, — von denselben Eltern erzeugt:* बह्वीषु चैकजातानां नानास्त्रीषु M. 9,148. भ्रातॄणामेकजातानाम् 182. Uçanas in Dâj. 108,10. Sch.: = एकजातीयमातृजात.

एकजाति (एक + जाति) adj. 1) *nur eine Geburt habend:* ब्राह्मणः क्षत्रियो वैश्यस्त्रयो वर्णा द्विजातयः । चतुर्थ एकजातिस्तु शूद्रो नास्ति तु पञ्चमः ॥ M. 10,4. subst. *ein* Çûdra: एकजातिर्द्विजातींस्तु वाचा दारुणया क्षिपन् 8,270. — 2) *zu einem und demselben Geschlecht —, zu einer und derselben Art gehörig* (कीट) Suçr. 2,289,12. 291,4.20 (°जाती).

एकजातीय (wie eben) adj. = एकजाति 2. Suçr. 1,207,19. Dâj. 109,6.

एकज्या (एक + ज्या) f. 1) *the cord of an arc.* — 2) *sine of 30° or of the radius* Wils.

एकज्योतिस् (एक + ज्यो°) ein Bein. Çiva's Çiv.

एकत m. gebildet nach der Analogie von त्रित und द्वित VS. 1,23. angeblicher Göttername Çat. Br. 1,2,3,1.5. एकतद्वितत्रिताश्चेचुः — वयं हि ब्रह्मणः पुत्रा मानसा परिकीर्तिताः MBh. 12,12772. einer der 7 Dharmarâǵartvig 13,7114. ein Brahman 1764. Vgl. Sâj. zu Ṛv. 1,52,5, in der Einl. zu 1,105 und Kuhn in Z. f. d. W. d. Spr. I,276. fgg.

एकतम (von एक) adj. *einer unter vielen* P. 5,3,94. Vop. 7,96. Çat. Br. 1,6,3,23 (°). 12,1,3,22. Pańkat. 12,21. 70,4. 93,9. 149,2. Durgad. zu Vop. 3,34. *einer unter zweien* (vgl. एकतर): अस्त्राणि वा शरीरं वा ब्रह्मन्नेकतमं वृणु MBh. 1,6337. स्वाम्यमात्ययोरेकतमस्य किं वा द्वयोरपि Pańkat. 92,5. *ein* (unbest. Artikel): तस्य (परमासनस्य) चैकतमे देशे (vgl. एकदेश) नानारत्नविभूषितम् ॥ ददर्श पाण्डुरं छत्रम् R. 5,14,2.

एकतर (wie eben) adj. *einer von zweien* P. 5,3,94. Vop. 7,96. nom. acc. neutr. एकतरम् (nicht एकतरद्) P. 7,1,26, Vârtt. Vop. 3,38. Praçnop. 5,2. R. 6,6,12. द्वयोरेकतरे बुद्धिः क्रियताम् N. 26,10. Pańkat. 97,5. *einer unter vielen* (vgl. एकतम): यदि स्त्र्येकतरा स्त्रीषां स्त्रीधनं भजयेद्बलात् Kâtj. in Dâj. 125,12. = भिन्न AK. 3,2,32, v. l. für अन्यतर.

एकतस् (wie eben) adv. 1) = abl. von एक *ein:* एकतो ऽपि पदात् *nach einem und demselben Worte* H. 11. एकतः स्थानात् Râǵa-Tar. 5,90. — 2) *von —, auf einer Seite:* एकतश्चक्रो रथः Ait. Br. 5,33. MBh. 3,11047 (p. 571). 13,211. Sâv. 6,26. R. 1,45,46. 4,20,3. Kathâs. 25,137. एकतस् — एकतस् *auf der einen Seite — auf der andern Seite, hier — dort* MBh. 1,264. 3,8334. fg. N. (Bopp) 12,17. Pańkat. I,323. Çâk. 77. एकतस् — अन्यतस् Ragh. 6,86. Râǵa-Tar. 5,330. Kirât. 5,2. तामेकतस्तव बिभर्ति गुरुर्विनिद्रस्तस्या भवानपरधुर्यपदावलम्बी Ragh. 5,66. — 3) *einzeln* Suçr. 1,163,13.16.

एकता (wie eben) f. *das Einssein, Einheit, Vereinigung, das Zusammenfallen, Identität* Çat. Br. 14,4,2,26. Khând. Up. 6,9,1. MBh. 3,14272. R. 4,33,26. 5,77,14. 82,3. Prab. 18,9. — Vgl. एकत्व.

एकतान (एक + तान) 1) adj. *nur auf einen Gegenstand gerichtet, seine Aufmerksamkeit nur auf einen Gegenstand richtend* AK. 3,2,29. H. 1458. तद्गतश्चैकतानं मनः Kathâs. 13,196. स त्वेकतानमति Bhâg. P. 7,9,8. आनन्दैकतानता Daçak. 190,16. — 2) m. *a) die auf einen Gegenstand gerichtete Aufmerksamkeit:* कृतत्वचरणैकतानयोः Bhâg. P. 4,20,27. — *b)* Var. für एकताल Svâmin zu AK. 1,1,2,3. ÇKDr.

एकताल (एक + ताल) 1) m. *Einklang, Harmonie* AK. 1,1,2,3. H. 1410. — 2) f. °ली = एकवर्णी Wils.

एकतीर्थिन् (von एक + तीर्थ) adj. subst. *in demselben geheiligten Wasser sich badend, dieselbe Einsiedelei bewohnend* Jâǵń. 2,137.

एकतेजन (एक + ते°) adj. *einen Schaft habend:* इषु AV. 6,57,1.

एकतोदत् (एकतस् + दत्) adj. *nur auf einer Seite* (d. i. *im Unterkiefer*) *Zähne* (d. i. *Schneidezähne*) *habend* M. 5,18. — Vgl. अन्यतरतोदत्, उभयतोदत्, उभयादत्.

एकत्र (von एक) adv. 1) = loc. von एक *ein:* एकत्र करे *an einer Hand* M. 3,136. नैकत्र परिनिष्ठास्ति ज्ञानस्य पुरुषे क्वचित् N. 20,16. एकत्र पुत्रे MBh. 3,337. Pańkat. 117,12. Kathâs. 15,7. Sâh. D. 17,8. *in Einem* Bhâshâp. 129. — 2) *an einem Orte, auf einer Stelle; in enger Verbindung, vereinigt:* अत्यन्तैर्गदैर्भैरुष्टैः सहैकत्रावतिष्ठते Jâǵń. 1,272. MBh. 3,1446. 14,1284. R. 5,16,1. Kân. 77. Mârk. 83,8. Pańkat. 25,10. 243,23. Hit. 21,4. II,158. एकत्र भुज्यतां राज्यं भ्रातृभावेन पुत्रकाः ॥ सहिता भ्रातरस्ते ऽद्य राज्यं बुभुजिरे तथा । MBh. 13,552. तैलं भल्लातकस्याथ स्नुहीक्षीरं तथैव च । प्रगृह्यैकत्र मतिमांस्त्वामशातनमुत्तमम् ॥ Suçr. 2,13,20. एकत्रासनसंस्थितिः = एकस्मिन्नासने सं° Amar. 15. मिलिता चैकत्र *zusammen* oder *irgendwo* Kathâs. 24,111. एकत्र — अपरत्र *hier — dort* P. 6,1,194, Sch. एकत्र — अन्यस्मिन् R. 5,74,9.

एकत्रिंश (vom folg.) adj. *der 31ste* VS. 14,23. Çat. Br. 3,1,4,23. 8,4,3,18.

एकत्रिंशत् (एक + त्रिं°) f. *einunddreissig* VS. 14,31. Çat. Br. 3,1,4,23. 11,6,3,5.

एकत्रिक (एक + त्रिक) m. N. einer Feier (एकाह) Âçv. Çr. 9,5. Çâńkh. Çr. 11,3,1. Kâtj. Çr. 22,3,25. Maç. 3,8 in Verz. d. B. H. 72.

एकत्व (von एक) n. *das Einssein, Einheit, Vereinigung, das Zusammenfallen, Identität:* कालकर्मैकत्वात् Kâtj. Çr. 5,7,4. 6,7,18.23. 14,1,12. Nir. 7,5. Îçop. 7 (= Prab. 91,15). Bhag. 9,15. एकत्वनानात्वे MBh. 14,952. गवैकत्वं च कृष्णेन 2,695. Suçr. 1,99,8. 271,18. Kathâs. 25,211. *Einzahl* (gramm.) AK. 2,9,84. 3,6,26.30. — Vgl. एकता.

एकदंष्ट्र (एक + दंष्ट्रा) m. ein Bein. Gaṇeça's ÇKDr. und Wils. mit Verweisung auf Trik., wo aber nur एकदन्त erwähnt wird.

एकदण्डिन् (von एक + दण्ड) *nur einen Stock tragend*, Bez. einer bes. Art *Bettler* Weber, Ind. St. 2,175.287. — Vgl. त्रिदण्डिन्.

एकदन्त (एक + दन्त) m. = एकदंष्ट्र AK. 1,1,1,34. Trik. 1,1,55. H. 207.

एकदा (von एक) adv. P. 5,3,15. Vop. 7,100. 1) *zu einer Zeit, auf ein Mal* AK. 3,5,22. न हि चन्दनस्पर्शज्ञानं तज्जन्यसुखज्ञानं चैकदा संभवति Sâh. D. 29,11. — 2) *ein Mal, zu Zeiten, bisweilen* MBh. 13,7419. उच्चैर्ग्रामपि विद्वांसो वर्धयन्त्यरिमेकदा Pańkat. III,60. कृष्णाय नो नमति यच्छिर एकदापि *niemals* Bhâg. P. 6,3,29. — 3) *eines Tages, einstmals* Pańkat. 260,9. Hit. 4,6. 21,7. 25,18. Kathâs. 4,29. 7,82. Vid. 18. 64. 138. 278. Bhâg. P. 1,1,5. 18,24. 4,26,2.

एकदिश् (एक + दिश्) f. *eine und dieselbe Weltgegend:* तेनैकदिक् P. 4,3,112.

एकदृश् (एक + दृश्) 1) adj. *einäugig* H. 453. — 2) m. *a) Krähe* (*ein vorzügliches Auge habend*) H. 1322. — *b)* ein Bein. Çiva's (*einäugig*) H. 196. ç. 65.

एकदृष्टि (एक + दृष्टि) f. *ein auf einen Gegenstand gerichteter Blick:* सततमेकदृष्ट्या तमवलोकयन् *mit unverwandten Augen* Pańkat. 252,11.

एकदेवत (von एक + देवता) adj. *einer Gottheit geweiht* Kâtj. Çr. 22,8,4. Çâńkh. Çr. 6,1,27.

एकदैवत्य (wie eben) adj. *einer Gottheit geweiht, an eine Gottheit gerichtet* Çat. Br. 1,6,2,22. 2,6,2,3. 4,1,2,5. 5,1,2,14. 6,6,1,8. 8,7,2,8.

1. एकदेश (एक + देश) m. *eine Stelle eines Dinges, Theil eines Ganzen* AK. 3,4,7. H. 566. शामित्रैकदेश KĀTJ. ÇR. 6,6,14. 8,17. 9,4,40. वेदस्य M. 2,141. JĀGN. 1,35. 2,20. MBH. 13,1855. R. 5,50,3. SUÇR. 1,147,14. ṚV. PRĀT. 11,27. P. 4,3,7. PAT. zu P. 1,1,62. एकदेशे छिद्रं कृत्वा संहृष्टमनाः प्रविष्टः PAÑKAT. 21,13. समुद्रतीरैकदेशे 74,17. 93,1. HIT. 21,8. KATHĀS. 18,32. SĀH. D. 35,13. एकदेशेन पटः शुक्लोभवति *theilweise* P. 5,4,52, Sch.

2. एकदेश (wie eben) adj. *an demselben Orte sich befindend* KĀTJ. ÇR. 16,7,17.

एकदेशिन् (von 1. एकदेश) adj. subst. *aus Theilen bestehend, ein in Theile zerfallendes Ganzes* P. 2,2,1. MADHUS. in Ind. St. 1,13,16 (wohl एकदेशानाम् zu lesen).

एकदेह (एक + देह) 1) adj. *nur einen Körper habend, nur aus einem Individuum bestehend:* गोत्र HARIV. 2532. — 2) m. *der Planet Merkur* TRIK. 1,1,93. Vgl. एकाङ्ग.

एकद्यू (एक + द्यू) m. N. pr., nach ANUKR. ein Sohn des Nodhas ṚV. 8,69,6.

1. एकधन (एक + धन) n. *Ehrengabe:* तत्पूर्वेषां वृतानां धावयतामेकधनमुपाहितं भवति ÇAT. BR. 11,4,2,1.

2. एकधन (wie eben) m. Bezeichnung von *Krügen*, mit welchen zu einer bestimmten gottesdienstlichen Handlung Wasser geschöpft wird, ÇAT. BR. 3,9,2,27.34. 4,2,18. 4,5,10,7. KĀTJ. ÇR. 9,3,10.29. 14,1,25. — pl. fem. (näml. आपस्) *das damit geschöpfte Wasser:* याश्चेमाः पूर्वेद्युर्वसतीवर्यो गृह्यन्ते याश्च प्रातरेकधनाः AIT. BR. 2,20. ĀÇV. ÇR. 5,1. KĀTJ. ÇR. 9,3,22.

एकधनविद् (ए° + विद्) adj. *die* एकधन *genannten Krüge aufsuchend* oder *eine Ehrengabe gewinnend* VS. 5,7.

एकधनिन् adj. *die* एकधन *genannten Krüge tragend* ÇAT. BR. 3,9,2,16.

एकधर्मन् (von एक + धर्म) adj. *von derselben Eigenthümlichkeit, gleichartig* P. 1,2,42, Sch.

एकधा (von एक) adv. P. 5,3,42.43. VOP. 7,45. *zu Eins, vereint; einfach, einzig; auf ein Mal; ein Mal:* स एव पतिरेकधा AV. 5,17,8. 8,9,26. ÇAT. BR. 1,6,3,22. ते वशां विदुरेकधा AV. 10,10,5. AIT. BR. 2,6. एकधा समावृङ्क्ते TS. 2,1,2,9. एकधा वै सुवर्गो लोकः 5,2,2,7. ÇAT. BR. 13,2,1,5. त्रेधा वार्हैः संनद्धं भवति तत्पुनरेकधा 2,5,2,18. एकधावदानानि श्रपयति 5,1,2,6. 9,5,2,7. 10,1,4,1. 12,7,2,13. 8,1,21. KHĀND. UP. 7,26,2. एकधा बहुधा चैव विकुर्वाणः MBH. 14,1166. अनेकं राशिमेकधा कुरु, एकधा द्विधा वा भुङ्क्ते Sch. zu P. 5,3,43.42. एकधाभूयं भूत्वा ÇAT. BR. 14,8,12,1.2.

एकधुर (von एक + धुरा) adj. *nur zu einer Art Arbeit geeignet* oder *nur zu einem Anspann* (धुर्) *tauglich* (Zugvieh) P. 4,4,79. AK. 2,9,65. H. 1262. — Vgl. सर्वधुर.

एकधुरावह (एक-धुरा + वह) adj. dass. AK. 2,9,65. H. 1262. — Vgl. सर्वधुरावह.

एकधुरीण adj. = एकधुर P. 4,4,79. AK. 2,9,65. H. 1262. — Vgl. सर्वधुरीण.

एकनक्षत्र (एक + न°) n. *ein aus einem Stern bestehendes Mondhaus* ÇAT. BR. 13,8,1,2. KĀTJ. ÇR. 21,3,3.

एकनट (एक + नट) m. *Hauptschauspieler* (der den Prolog spricht) TRIK. 1,1,125. HĀR. 123.

एकनवत (vom folg.) adj. *der 91ste* MBH. in den Unterschrr. der Adhj.

एकनवति (एक + न°) f. *einundneunzig;* davon °तितम adj. *der 91ste* R. in den Unterschrr. der Sarga.

एकनाथ (एक + नाथ) m. N. pr. eines Abschreibers Verz. d. B. H. No. 833.

एकनायक (एक + ना°) m. ein Bein. Çiva's ÇIV.

1. एकनिश्चय (एक + नि°) m. *gemeinschaftlicher Beschluss:* त्रैलोक्यविजयार्थाय समाधायैकनिश्चयम् SUND. 1,7.

2. एकनिश्चय (wie eben) adj. *ein und denselben Beschluss gefasst habend, nach demselben Ziele hinstrebend* SUND. 1,4.

एकनीड (एक + नीड) adj. 1) *nur einen Sitz habend:* रथ BHĀG. P. 4,26,2. — 2) *eine gemeinsame Heimath habend* VS. 32,8.

एकनेत्र (एक + नेत्र) m. ein Bein. Çiva's (*einäugig*) H. 196, Sch.

एकनेमि (एक + नेमि) adj. *einen Umkreis* (*Reif*) *habend* AV. 10,8,7. 11,4,22.

एकपक्ष (एक + पक्ष) adj. *zu derselben Partei sich haltend* TRIK. 3,2,15.

एकपञ्चाश (vom folg.) adj. *der 51ste* MBH. in den Unterschrr. der Adhjâja.

एकपञ्चाशत् (एक + प°) f. *einundfünfzig* ÇAT. BR. 6,2,2,37. °शत्तम *der 51ste* MBH. 2,51 in der Unterschr.

एकपतिक (von एक + पति) adj. f. °का *einen und denselben Gatten habend* KULL. zu M. 9,183.

एकपत्नि (एक + पत्नी) adj. *nur eine Gattin habend:* बहूनामेकपत्निता *Polyandrie* MBH. 1,7274.

एकपत्नी (wie eben) f. 1) *nur eine Gattin:* एकपत्नीव्रतधर BHĀG. P. 9,10,53. — 2) *die Gattin eines Mannes, eine treue Gattin* gaṇa समानादि zu P. 4,1,45 (von एक + पति). TRIK. 2,6,4. H. 528. AV. 10,8,39. M. 5,158. MBH. 3,13632. R. 5,2,21. MEGH. 10. एकपत्नीत्व R. 5,49,21. *die Gattin eines und desselben Mannes:* सर्वासामेकपत्नीनामेका चेत्पुत्रिणी भवेत्। सर्वास्तास्तेन पुत्रेण प्राह पुत्रवतीर्मनुः॥ M. 9,183.

एकपत्रिका (von एक + पत्र) f. N. einer Pflanze, *Ocimum gratissimum* (गन्धपत्र), RĀGAN. im ÇKDR.

एकपद् und एकपाद् (एक + पद् und पाद्) 1) adj. nom. m. °पाद्, f. °पदी (gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 5,4,139) *einfüssig; hinkend; unvollständig* ṚV. 1,164,21. VS. 8,30. AIT. BR. 5,33. ÇAT. BR. 14,8,15,10. 6,10,2 (hier oxyt. vgl. अपद् und अपद्). एकपादम् BHĀG. P. 1,16,21. Ueber अज एकपाद् s. u. 1. अज 1,b. — 2) m. एकपाद् ein Bein. Çiva's TRIK. 1,1,48. H. 196. Vishṇu's H. ç. 74. MBH. 13,7031. N. pr. eines Dânava MBH. 1,2533. — 3) f. °पदी *Fusssteg* AK. 2,1,16. H. 983. an. 4,137. MED. d. 46. MBH. 4,246. R. 4,31,13. DAÇ. 1,42. Nach einem Sch. zu AK. auch एकपाद्.

1. एकपद (एक + पद) n. 1) *nur ein Schritt;* davon loc. एकपदे adv. *plötzlich, auf ein Mal* H. 1532. न चैवास्ति नदी तार्या सैन्यं चैकपदे स्थितम् R. 3,30,40. 44,5. 4,14,2. 6,25,36. 72,69. VIKR. 28.73. RAGH. 8,47. KATHĀS. 22,203. Dieses ist das एकपदं तदात्वे H. an. 4,137 und तत्काले MED. d. 46. — 2) *einfaches Wort, einfache Nominalbildung* NIR. 2,2.

2. एकपद (wie eben) 1) adj. *a) einfüssig* ÇAT. BR. 8,2,4,1. BHĀG. P. 4,6,21. m. pl. N. eines fabelhaften Volkes VARĀH. BṚH. S. 14,7 in Verz. d. B. H. 240.

— b) *aus einem einzigen Worte bestehend, mit einem Worte bezeichnet:* किं स्विदेकपदं धर्म्यं किं स्विदेकपदं यशः। किं स्विदेकपदं स्वर्ग्यं किं स्विदेकपदं सुखम्॥ दाक्ष्यमेकपदं धर्म्यं दानमेकपदं यशः। सत्यमेकपदं स्वर्ग्यं शीलमेकपदं सुखम्॥ MBh. 3,17354. fg. 13997. — 2) m. *eine bes. Art coitus:* पादमेकं हृदि स्थाप्य द्वितीयं स्कन्धसंस्थितम्। स्तनौ धृत्वा रमेत्कामी बन्धस्त्वेकपदः स्मृतः॥ Ratim. im ÇKDr. — 3) f. °पदा (näml. ऋच्) *ein aus einem* Pâda *bestehender Vers* ṚV. Prât. 17,7. एक एकपदैतेषां द्वौ पादौ द्विपदोच्यते 23. Çat. Br. 8,2,4,1. 10,5,4,8.

एकपदि (von एक + पद्) adv. *auf einem Fusse, mit einem Fusse* gaṇa द्विदण्ड्यादि zu P. 5,4,128.

एकपदी s. u. एकपद्.

एकपर (एक + पर) adj. *wobei* (beim Würfel) *ein Auge den Ausschlag giebt:* अक्षस्याहमेकपरस्य हेतोरनुव्रतामप जायामरोधम् ṚV. 10,34,2. — Vgl. den folg. Art.

एकपरि (एक + परि) adv. *bis auf Eins* d. i. *Eins zu viel* oder *Eins zu wenig* (beim Würfelspiel) P. 2,1,10, Sch.

एकपर्णा (von एक + पर्ण) f. N. pr. einer jüngern Schwester der Durgâ und Gemahlin Asita-Devala's Hariv. 943. fgg. (wo auch ihr Name gedeutet wird). ein Bein. der Durgâ H. ç. 51.

एकपर्वतक (एक + प°) m. *ein und dasselbe Gebirge* oder N. eines best. Gebirges MBh. 2,794.

एकपलाश (एक + प°) m. *eine einzeln stehende Butea frondosa Roxb.;* davon adj. °शीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

एकपाटला (एक + पाटला) f. N. pr. einer jüngern Schwester der Durgâ und Gemahlin Ǵaigîshavja's, Hariv. 943. fgg. (wo auch ihr Name erklärt wird). ein Bein. der Durgâ (vgl. पाटला) H. ç. 50.

एकपातिन् (एक + पा°) adj. *vereinzelt —, selbständig stehend:* आद्यस्त्वेकपदा अन्ये अध्यासानेकपातिनः ṚV. Prât. 17,25. अक्षर 11,25. अह्नानि Âçv. Çr. 12,6. °नी f. (näml. ऋच्) *ein Vers, der für sich zu nehmen ist* (der nicht als Bestandtheil des Liedes, zu welchem er etwa gehört, zu behandeln ist) Ait. Br. 1,19. Çâñkh. Çr. 8,3,14. 6,16. 7,8. 12,2,14. Âçv. Çr. 5,18. 6,5.

एकपाद् s. एकपद्.

1. एकपाद (एक + पाद) m. *ein Fuss:* व्यतिष्ठदेकपादेन MBh. 13,3907. Bhâg. P. 4,1,19.23. 8,79.

2. एकपाद (wie eben) adj. f. आ *einfüssig:* अज एकपादः AV. 13,1,6. एकपादा (राक्षसी) MBh. 3,16137. *auf einem Fusse stehend, nur einen Fuss gebrauchend:* पर्वतारोहणं कृत्वा एकपादः 13,5973. Mit oder ohne पुरुषाः ein fabelhaftes Volk MBh. 2,1173.1838. LIA. II,652, N. — Vgl. एकपद्.

एकपादिका f. Titel des 2ten Buchs im Çat. Br. Weber, Lit. 112, N. Auch एकपादी Verz. d. B. H. No. 200.

एकपादुक (एक + पादुका) m. pl. N. eines fabelhaften Volkes (*das nur einen Schuh trägt*) VP. 187, N. 22. — Vgl. 2. एकपाद.

एकपिङ्ग (एक + पिङ्ग) adj. als Beiw. von Kuvera R. 4,44,4. subst. ein N. Kuvera's AK. 1,1,1,65. Trik. 3,3,338. H. 189. Daçak. 118,11. Nach Wilson so genannt wegen *eines gelben Flecks* an einem seiner Augen.

एकपिङ्गल m. dass. Bharata zu AK. 1,1,1,65. ÇKDr.

1. एकपुरुष (एक + पु°) m. *der einzige Urgeist* (s. पुरुष) Prab. 116,4.

2. एकपुरुष (wie eben) adj. *nur aus einem Menschen bestehend:* राष्ट्र Bhâg. P. 6,5,7.

एकपुष्पा (von एक + पुष्प) f. N. einer Pflanze P. 4,1,64, Vârtt. 1. gaṇa अजादि zu P. 4,1,4. Vop. 4,15.

एकप्रस्थ (एक + प्रस्थ) m. gaṇa मालादि zu P. 6,2,88.

एकफला (von एक + फल) f. N. einer Pflanze Vop. 4,15.

एकबुद्धि (एक + बु°) adj. *nur einen Gedanken habend* (Gegens. विभिन्न): स्थानम् Vid. 68. N. pr. eines Frosches Pańkat. V,36. 246,7.

एकभक्त (एक + भक्त) 1) adj. *einem und demselben Herrn dienend* M. 8,363. — 2) n. *einmaliges Essen am Tage:* दिनार्धसमयेऽतीते भुज्यते नियमेन यत्। एकभक्तमिति प्रोक्तं रात्रौ तन्न कदा च न॥ Skanda-P. im ÇKDr. Jâǵn. 3,319. उपोष्य एकभक्तेन MBh. 13,5146.5149. u. s. w. Verz. d. B. H. No. 1238.

एकभक्ति (एक + भ°) f. = एकभक्त 2. Verz. d. B. H. No. 1195.

1. एकभाव (एक + भाव) m. *das Einswerden, Einssein, Einverständniss* (Gegens. द्वैधीभाव): आत्मैकभावेन Bhâg. P. 4,31,18. स्त्रीणां शत्रोः कुमित्रस्य पण्यस्त्रीणां विशेषतः। यो भवेदेकभावेन न स जीवति मानवः॥ Pańkat. III,61.62. एको भावः 63.

2. एकभाव (wie eben) adj. *eines und desselben Wesens:* या वै यूयं सोऽहमद्यैकभावः MBh. 13,3677.

एकभूत (एक + भूत) adj. *ein und ungetheilt, ganz aufmerksam:* नियतेनैकभूतेन मनसा Bhâg. P. 4,8,51.

एकभोजन (एक + भो°) n. 1) = एकभक्त 2. MBh. 13,5161.5213.5216. — 2) *gemeinschaftliches Mahl* MBh. 13,6238. fg.

1. एकमति (एक + मति) f. *der auf einen Gegenstand gerichtete Sinn* Bhâg. P. 4,8,21.

2. एकमति (wie eben) adj. *einmüthig* MBh. 12,12723. Suçr. 1,3,3. एकमतीभू Pańkat. 175,19.

एकमनस् (एक + म°) adj. 1) *der seinen Sinn auf einen Gegenstand gerichtet hat, nur einem Gedanken nachgehend, aufmerksam* Pâr. Gṛhj. 1,8. MBh. 1,1760. 13,6509. R. 2,103,36. 4,4,20. 8,3. Suçr. 1,119,12. 2,382,6. mit der Ergänzung compon.: एतदेकमनस् Kathâs. 15,70. — 2) *einmüthig:* विशः संजानते संमुखा एकमनसः Ait. Br. 8,25. Vgl. संमनस्.

एकमय (von एक) adj. *nur aus Einem bestehend:* चारणैकमयी च भूः (bei einem Freudenfeste) Kathâs. 23,85.

एकमुख (एक + मुख) adj. 1) *das Gesicht nach einer Stelle gerichtet habend, demselben Ziel zugewandt* AV. 3,4,9. — 2) *wobei Einer an der Spitze steht, von Einem beaufsichtigt:* द्यूतमेकमुखं कार्यं तस्करज्ञानकारणात् Jâǵn. 2,203.

एकमूर्धन् (एक + मू°) adj. = एकमुख 1.: एकमूर्धभिर् लोकमेकम् AV. 8,9,15.

एकमूला (von एक + मूल) f. N. zweier Pflanzen: *Linum usitatissimum* (अतसी) und *Desmodium* (*Hedysarum*) *gangeticum Dec.* (शालपर्णी) Vaidj. im ÇKDr.

एकयष्टिका (von एक + यष्टि) f. *Perlenschmuck von einer einzigen Schnur* AK. 2,6,3,7. H. 661.

एकयावन् (एक + या°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1,32.

एकयोनि (एक + योनि) adj. *von einer Mutter geboren* Âçv. Çr. 2,2. *von derselben Herkunft, — Kaste* M. 9,148.

एकरज m. = भृङ्गराज N. einer Pflanze, *Verbesina scandens Roxb.*, Gatâdh. im ÇKDr.

1. एकरस (एक + रस) m. *der einzige Geschmack, das einzige Vergnügen:* तपस्येकरसे रतम् (ऋष्यशृङ्गम्) R. 1,9,3.

2. एकरस (wie eben) adj. *nur an einer Sache Geschmack —, Vergnügen findend:* नाराजके जनपदे चरत्येकरसो (Gorr. 2,69,23: एकचरो) वशी R. 2,67,20.

एकराज् (एक + राज्) 1) adj. *allein glänzend:* स वा एष तदा द्रष्टा नापश्यद्दृश्यमेकराट् Bhâg. P. 3,5,24. — 2) m. *einziger, unumschränkter König:* एकराळस्य भुवनस्य राजसि ṚV. 8,37,3. AV. 3,4,1. Ait. Br. 8,15. Kâtj. 22,11,33 (nach dem Sch. *der König allein* im Gegens. zu जनपद 34). MBh. 1,3702. Bhâg. P. 1,18,5. 7,3,1. 4,12.

एकराज m. dass.: त्रिदिवस्यैकराजेन (Indra) Indr. 4,6.

एकरात्र (एक + रात्र = रात्रि) 1) m. *eine über eine Nacht dauernde Feier* AV. 11,7,10. MBh. 13,4914. — 2) n. *die Dauer einer Nacht* (eines Tages) Çâñkh. Çr. 4,15,10. Pâr. Gṛhj. 3,10. M. 3,102. 11,178.212. Bhâg. P. 3,31,2.

एकरात्रिक (von एकरात्र) adj. *für eine Nacht* (einen Tag) *ausreichend:* अन्न M. 4,223.

एकरिक्थिन् (एक + रि°) m. *Miterbe* M. 9,162.

1. एकरूप (एक + रूप) n. *eine Form, eine Art* Sâñkhjak. 63.

2. एकरूप (wie eben) adj. *einförmig, einartig; einfarbig:* यत्र विश्वं भवत्येकरूपम् AV. 2,1,1. 34,4. 12,3,21. ṚV. 10,169,2. Çat. Br. 2,1,2,6. 3,3,1,16. 4,2,4,18. रोहिणी Kauç. 69. — Suçr. 1,131,9. 2,428,9. एकरूपतम् adv. *in einer Gestalt, unveränderlich* H. 1453. nom. abstr. एकरूपता *Gleichförmigkeit, Unveränderlichkeit* Pañkat. II,7. AK. 3,2,22.

एकरूप्य (एक + रूप्य) adj. *von Einem* oder *Einer herrührend* P. 6,3,62, Sch.

एकर्च (एक + ऋच) 1) adj. *aus einem Verse bestehend* Çat. Br. 10,1,2,9. — 2) n. *ein aus einem Verse bestehendes Lied* AV. 19,23,20.

एकर्तु (एक + ऋतु) m. *die eine Zeit:* एकऋतु AV. 8,9,25.26.

एकर्षि (एक + ऋषि) m. *der einzige, oberste* Ṛshi AV. 8,9,25.26. 10,14 (wo nach der Weise des AV. एकऋषि). Bṛh. Âr. Up. 5,15. Muṇḍ. Up. 3,2,10. Praçnop. 2,11 (एकऋषि). Als N. pr. Çat. Br. 14,5,5,22. 7,3, (wo Mâdhj. एकर्षि, Kâṇva एकऋषि hat).

एकल (von एक) adj. *allein:* अथ तत ऊर्ध्व उदेत्य नैवोदेता नास्तमेतैकल एव मध्ये स्थाता Khând. Up. 3,11,1. Bhâg. P. 5,7,10. Padjâvalî im ÇKDr.

एकलव्य (एक + ल°) m. N. pr. ein Sohn von Hiraṇjadhanus und König der Nishâda MBh. 1,5241. fgg. 2699. 14,2472. Hariv. 1938.5020. 5501. 6413. 6583. Hat seinen Namen daher, dass er sich den Daumen *abschnitt* (लू) um seinen Lehrer Droṇa damit zufriedenzustellen, MBh. 1,5266. fgg. — Vgl. एकलू und एकलव्य.

1. एकलिङ्ग (एक + लिङ्ग) n. *ein isolirt stehender Phallus:* पञ्चक्रोशान्तरे यत्र न लिङ्गान्तरमीक्ष्यते । तदेकलिङ्गमाख्यातं तत्र सिद्धिरनुत्तमा ॥ Âgama im ÇKDr.

2. एकलिङ्ग (wie eben) m. ein Bein. Kuvera's Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. एकपिङ्ग.

एकलू (एक + लू) m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — Vgl. एकलव्य.

एकवक्त्र (एक + व°) m. N. pr. eines Dânava Hariv. 14286. Langl. I,446 liest एकचक्र, was wohl richtiger ist.

एकवचन (एक + व°) n. *Einzahl, Singular:* नेदेकवचनेन बहुवचनं व्यवायाम Çat. Br. 13,5,1,18. Nir. 4,15. 6,16. P. 1,4,102.22. 2,61. 2,4,1. 7,2,97.

एकवत् (von एक) adv. *wie Eines, einfach:* सक्रोपधो ऽरिफित एकवद्विसर्जनीयः स्वरघोषपरः ṚV. Prât. 1,17. *wie wenn es sich von Einem handelte* (Gegens. बहुवत्) Çâñkh. Çr. 9,23,14. P. 1,2,69.

एकवर्ण (एक + वर्ण) 1) adj. a) *einfarbig* Pâr. Gṛhj. 3,9. MBh. 13,3781. — b) *identisch* Bhâg. P. 8,5,29. — c) *nur aus einer Kaste bestehend:* एकवर्णास्तदा लोका भविष्यन्ति युगक्षये MBh. 3,13051. — d) *nur aus einem Buchstaben bestehend:* एकवर्णसमीकरण *eine Gleichung mit einer unbekannten Grösse* Colebr. Alg. 185. — 2) f. °र्णी *ein best. musik. Instrument* (वाद्यभेद), = काङ्कमाला, करताली, कालंकषा Çabdar. im ÇKDr.

एकवर्णीय (von एक + वर्ण) adj. *nur einer Kaste zukommend:* धर्मः MBh. 3,11298.

एकवर्षिका (von एक + वर्ष) f. *eine einjährige Kuh* H. 1272.

एकवस्त्र (एक + व°) adj. *nur mit einem Kleide angethan* Pâr. Gṛhj. 3,10. Davon nom. abstr. °वस्त्रता N. 10,16. एकवस्त्रस्नानविधि Titel einer Schrift Verz. d. B. H. No. 1103.

एकवाद (एक + वाद) m. *eine Art Trommel* (s. डिण्डिम) Çabdar. im ÇKDr.

एकवार्या (एक + वा°) f. Bez. *eines gespenstischen Wesens* AV. 2,14,1.

एकवारम् (von एक + वार) adv. *nur ein Mal, auf ein Mal:* भिक्षाशनं तदपि नीरसमेकवारम् (am Tage) Bhartṛ. 3,16. Kull. zu M. 6,55. सर्वमेकवारं (*mit einem Male*) प्रक्षेप्स्यामि Pañkat. 174,23. अद्याप्येकवारं (*heute noch ein Mal*) तवान्तिके तमानयिष्यामि 216,2.

एकवासस् (एक + वा°) adj. *nur mit einem Kleide angethan:* नान्नमद्यादेकवासाः M. 4,45.

एकविंश (von एकविंशति) 1) adj. f. ई a) *der 21ste:* एकविंशमेतदहरुपयन्ति विषुवन्तं मध्ये संवत्सरस्यैतेन वै देवा एकविंशेनादित्यं स्वर्गाय लोकायोदयच्छन् Ait. Br. 4,18. आत्मैकविंशः 1,19. TS. 5,1,10,4. तद्विंशतिरेव एवैकविंशो य एष तपति Çat. Br. 1,3,5,11. 6,2,2,3. 9,3,2,19. Kauç. 138. Khând. Up. 2,10,5. — b) *aus einundzwanzig bestehend:* स्तोम VS. 10,13 (s. Mahîdh. zu d. St.). 14,24. Çat. Br. 10,5,4,6. 12,2,2,6 und oft. Nir. 7,11. एकविंशो ऽयं पुरुषः Ait. Br. 1,19. TS. 5,1,8,1. — c) *mit dem* एकविंशस्तोम *verbunden* VS. 29,60. तस्यैकविंशं प्रातःसवनम् Çat. Br. 5,5,2,3. 13,3,2,3. Kâtj. Çr. 22,5,22. Çâñkh. Çr. 9,21,6. 27,1. — 2) m. a) nâml. स्तोम VS. 13,57. 21,26. AV. 8,9,20. Çat. Br. 8,4,4,5. 12,2,4,12. VP. 42. — b) N. eines der sechs पृष्ठ्यस्तोम Kâtj. Çr. 22,6,28. 23,1,17.

एकविंशक (von एकविंश) adj. *der 21ste* M. 3,37.

एकविंशत् = एकविंशति, pl.: वसोर्भिरेकविंशद्भिः R. 1,13,27.

एकविंशति (एक + विं°) f. *einundzwanzig, eine Verbindung von 21:* एकविंशत्या माषैः पुरुषशीर्षमच्छैति, एकविंशतिर्भवति TS. 5,1,8,1. एकविंशतिर्वै देवलोकाः 10,3. Çat. Br. 1,3,5,11. 3,1,3,21. 13,3,3,7. Khând. Up. 2,10,5. M. 4,87.166. 5,35. Jâǵn. 1,58. R. 1,13,27. H. 131. एकविंशत्यरत्नि *21 Ellen hoch* Çat. Br. 13,4,4,5. R. 1,13,27. °गृहीत *21 Mal geschöpft* Çat. Br. 9,2,2,6. °संस्थो यज्ञः Kauç. 138.

एकविंशतितम (von एकविंशति) adj. *der 21ste* MBh. und R. in den Unterschrr. der Adhjâja und Sarga.

एकविंशतिधा (wie eben) adv. *21fach, in 21 Theile:* व्यभवत् Çat. Br. 10,4,2,16. कृत्वा 13,5,3,4.

एकविंशवत् (von एकविंश) adj. *mit dem* एकविंशस्तोम *verbunden* Çat. Br. 8,4,4,1. fgg.

एकविंशस्तोम (ए° + स्तोम) m. *ein aus 21 Gliedern bestehender* Stoma TS. 5,3,4,2. Çat. Br. 13,5,4,15.

एकविध (एक + विधा) adj. *einfach:* तद्धैक एकविधं प्रथमं विद्धत्यथैकोत्तरमापरिमितविधात् Çat. Br. 10,2,6,17. Sâmkhjak. 53.

एकविलोचन (एक + वि°) adj. *einäugig;* m. pl. N. eines fabelhaften Volkes Varâh. Bṛh. S. 14,23 in Verz. d. B. H. 241.

एकवीर (एक + वीर) m. 1) *einziger, unvergleichlicher Held* RV. 10,103,1. MBh. 4,1912. Bhâg. P. 3,1,40. 4,16,20. Daçak. 193,11. — 2) N. einer Pflanze (महावीर, सकृद्वीर, सुवीरक) Râǵan. im ÇKDr.

एकवृक्ष (एक + वृक्ष) m. *ein isolirt stehender Baum* gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. चतुःक्रोशान्तरे यत्र न वृक्षान्तरमीक्ष्यते । एकवृक्षः स विज्ञेयः Âgama im ÇKDr. Davon adj. °वृक्षीय gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

एकवृत् (एक + वृत्) adj. *einfach* AV. 8,9,25.26. स एष एक एकवृदेक एव 13,4,12.13.15. एकवृतैव सुवर्गं लोकमेति TS. 5,2,3,7. Çat. Br. 13,2,1,5. एकवृद्बर्हिः स्तृणाति 3,6,3,14. Kâtj. Çr. 8,2,28. 7,13.

एकवृन्द (एक + वृन्द) m. *eine best. Krankheit des Schlundes* Suçr. 1,306,15. 308,3. 2,131,6.

एकवृष (एक + वृष) m. *einziger Stier* d. i. *Herrscher der Heerde:* इमं विशामेकवृषं कृणु त्वम् AV. 4,22,1.5. 5,16,1. 6,86,1.

एकवेणि und एकवेणी (एक + वे°) f. *eine einzige Flechte* (ein Zeichen der Trauer) Megh. 89. ad 86. एकवेणीधरा हि त्वां नगरी प्रतीक्षते R. 2,108,8. Çâk. 106,11. धृतैकवेणि 180.

एकवेश्मन् (एक + वे°) n. *ein abgesondertes Gebäude, — Gemach:* गौरन्धैवैकवेश्मनि M. 3,141. विप्रदुष्टां स्त्रियं भर्ता निरुन्ध्यादेकवेश्मनि 11,76.

एकव्रात्य (एक + व्रात्य) m. *der eine, oberste* Vrâtja AV. 15,1,6.

एकशत (एक + शत) n. *hundert und eins:* एकशतं विष्कन्धानि AV. 3,9,6. 5,18,12. 7,115,3. ये मृत्यव एकशतम् 8,2,27. 11,6,16. 19,46,5. Çat. Br. 10,2,6,10. 13,2,1,6. Bhâg. P. 9,16,29 (Burnouf fälschlich: *ein Hundert*). एकशतं गवाम् M. 11,129. °विध adj. *101fach* Çat. Br. 10,2,3,7. 17,6,1. Davon एकशत adj. *der 101ste* MBh. 3,101 in der Unterschr. एकशततम dass. Çat. Br. 10,2,4,3. 6,1,2. R. 6,101 in der Unterschr. एकशतधा adv. *101fach, in 101 Theile* Çat. Br. 10,2,4,1. fgg.

एकशफ (एक + शफ) adj. *einhufig, dessen Huf nicht gespalten ist:* पशु VS. 13,48. 14,30. TS. 6,5,10,1. Çat. Br. 13,3,4,4. Kâtj. Çr. 22,10,19. M. 10,89. — subst. m. (das Individuum) n. (das Genus oder collect., daher immer sg.) *Einhufer:* एकशफे पशूनाम् AV. 5,31,3. (Ross, Maulthier, Esel) Çat. Br. 12,7,1,5. 2,8. 4,5,5,8. Bṛh. Âr. Up. 1,4,4. M. 5,11. 9,119. 11,168. Jâǵn. 1,172. Suçr. 1,184,12. 200,4. 208,13. नवम्यां कुर्वतः श्राद्धं भवत्येकशफं बहु MBh. 13,4233. खरो ऽश्वो ऽश्वतरो गौरः शरभश्चमरी तथा । एते चैकशफाः Bhâg. P. 3,10,21. — m. *Pferd* Trik. 2,8,42. H. ç. 178.

एकशरीर (एक + श°) adj. *eines Körpers, blutsverwandt* Wils.

एकशस् (von एक) adv. *einzeln* Kâtj. Çr. 4,1,4. P. 1,4,102. R. 4,8,12.

एकशाख (एक + शाखा) gaṇa गहादि zu P. 4,2,138. (m. *ein Brahman aus einer und derselben Schule* Wils.). Davon adj. °खीय ebend.

एकशाला (एक + शाला) 1) f. P. 5,3,109. — 2) n. °ल N. einer Stadt R. 2,71,16.

एकशालिक adj. von एकशाला P. 5,3,109.

एकशितिपद् (एक + शिति-पद्) adj. nom. °पाद् gaṇa कुम्भपद्यादि zu P. 6,2,81. *einen weissen Fuss habend* VS. 29,58. TS. 2,1,2,1.

एकशीर्षन् (एक + शी°) adj. so v. a. एकमूर्धन् AV. 13,4,6.

एकशुङ्ग (एक + शुङ्ग) adj. *eine Scheide* (für Blätter oder Blüthen) *habend* AV. 8,7,4.

एकशृङ्ग (एक + शृङ्ग) 1) adj. *einhörnig.* — 2) m. *a)* ein Bein. Vishṇu's Trik. 1,1,29. H. ç. 74. R. 6,102,13. — *b)* pl. *eine best. Klasse von Manen* MBh. 2,463. — 3) f. °शृङ्गा N. pr. der geistigen Tochter der Manen Sukâla Hariv. 987.

एकशेप (एक + शेप) m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58,23.

एकशेष (एक + शेष) m. *einziges Ueberbleibsel;* so heisst in der Grammatik eine elliptische Bezeichnungsweise, bei der von zwei oder mehreren Wörtern *nur eines übrig bleibt;* so z. B. der Dual und Plural (रामौ = रामः + रामः). P. 1,2,64. fgg.

एकश्रुत (एक + श्रुत) adj. *ein Mal gehört:* °धर *behaltend, was man ein Mal gehört hat;* davon nom. abstr. °धरत्व Kathâs. 2,40.

एकश्रुति (एक + श्रुति) 1) f. *das Hören eines einzigen Tones, Eintönigkeit* Sch. Kâç. und Siddh. K. zu P. 1,2,33—37.39. — 2) adv. *eintönig* Kâtj. Çr. 1,8,19. ता एकश्रुति संततमनुब्रूयात् Âçv. Çr. 1,2. P. 1,2,33 (nach der Kâç. adj. comp.). — Vgl. ऐकश्रुत्य.

एकश्नुष्टि (एक + श्नु°) adj. *einem Befehle gehorsam:* एकश्नुष्टीन्त्संवननेन सर्वान् (कृणोमि) AV. 3,30,7.

एकषष्ट (von एकषष्टि) adj. *der 61ste, mit 61 verbunden:* द्वे एकषष्टे शते *261* Çat. Br. 10,4,2,13. Kâtj. Çr. 16,8,22. MBh. in den Unterschrr. der Adhjâja.

एकषष्टि (एक + ष°) f. *einundsechszig* Taitt. Up. 3,11. Bhâg. P. 6,6,29. Davon °षष्टितम *der 61ste* R. in den Unterschrr. der Sarga.

एकसप्त (von एकसप्तति) adj. *der 71ste* MBh. in den Unterschrr. der Adhjâja.

एकसप्तति (एक + स°) f. *einundsiebenzig* Çat. Br. 10,4,2,16. M. 1,79. Bhâg. P. 3,22,36. H. 160. Davon °सप्ततितम *der 71ste* R. in den Unterschrr. der Sarga.

एकसभ (एक + सभा) n. *Sammelpunkt für Alles* Çat. Br. 14,9,3,9.

एकसर्ग (एक + सर्ग) adj. = एकतान AK. 3,2,29. H. 1458.

एकसहस्र (एक + स°) adj. *tausend und ein:* एकसहस्रा गा दद्यात् M. 11,127.

एकसूत्र (एक + सूत्र) n. *eine kleine Art Trommel,* die mit einer an einem *einzelnen Faden* hängenden Kugel geschlagen wird, Çabdar. im ÇKDr.

एकस्तोम (एक + स्तोम) m. *aus einem* Stoma *bestehend,* N. einer Soma-Feier Maç. 6,1.2 in Verz. d. B. H. 73.

एकस्थ (एक + स्थ) adj. *zusammenstehend, in Einem vereint, vereint* Çat. Br. 6,6,1,8. 8,7,2,3. 9,3,1,14. 4,3,2. MBh. 3,1470. R. 3,30,26. तं त्रिविष्टपसंकाशमेकस्थं विश्वकर्मणा 5,12,27. 19,25. Kumâras. 1,50. Megh. 102. एकस्थता MBh. 1,5328.

एकहंस (एक + हंस) m. 1) *der einzige, höchste* हंस (alleg. Bez. *der Seele*) Çat. Br. 14,7,1,12.13. — 2) N. pr. eines Tîrtha MBh. 3,5090.

एकहायन (एक + हा°) 1) adj. *einjährig:* पिङ्गलैकहायनी TS. 7,1,6,2. स्त्री 6,1,6,5. एकहायना मनुष्याः वाचं वदन्ति 6. M. 11,136. — 2) f. °नी *eine einjährige Kuh* AK. 2,9,68. H. 1272. — 3) n. *Zeitraum eines Jahres:* अर्वाचीनमेकहायनात् TS. 6,6,3,1.

एकांश (एक + अंश) m. *ein abgesonderter Theil, Theil* überh. MBh. 13,2509. M. 9,150. विष्टभ्याहमिदं कृत्स्नमेकांशेन स्थितो जगत् Bhag. 10,42. त्रिलोचनैकांशतया डुरासदः Ragh. 3,66.

एकाकिन् (von एक) adj. *alleinig, einsam* P. 5,3,52. AK. 3,2,31. H. 1457. कः स्विदेकाकी चरति VS. 23,9. एकाकिना सरथं यासि AV. 19,56,1. Çat. Br. 3,4,4,9. 4,2,5,21. 12,8,1,21. 2,21.28. तस्मादेकाकी बिभेति 14,4,2,3.4. M. 4,258. 7,165. Bhag. 6,10. N. 12,17. MBh. 3,1575. R. 3,52,47. 5,67,12. 6,82,16. 112,6. Amar. 69. Kathâs. 5,80. Vet. 4,5. Vgl. अनेकाकिन्. — In dem suff. kann अच् enthalten sein.

एकाक्ष (एक + अक्ष) 1) adj. *a) nur eine Achse habend:* रथ Bhâg. P. 4,26,1 (Burnouf: *ayant un moyeu*). — *b) einäugig* Vjutp. 206. — *c) ein vorzügliches Auge habend.* — 2) m. *a) Krähe* Çabdak. im ÇKDr. — *b)* ein Bein. Çiva's MBh. 13,7503. N. pr. eines Dânava MBh. 1,2537. Hariv. 2289.14291.

एकाक्षर (एक + अक्षर) n. *ein aus einer Silbe bestehendes Wort:* एकाक्षरद्व्यक्षराण्येव प्रथमे वदन्कुमारो वदति Çat. Br. 11,1,6,4. VS. 9,31. *die mystische* Silbe om: एकाक्षरं परं ब्रह्म M. 2,83. MBh. 1,22. एकाक्षरकोष *eine Sammlung einsilbiger Wörter* Colebr. Misc. Ess. II,19. एकाक्षरमालिका desgl. Verz. d. B. H. No. 808. एकाक्षरनिघण्ट 911.

एकाग्र (एक + अग्र) 1) adj. f. आ (*eine Spitze vor sich habend*) *auf einen Punkt —, auf einen Gegenstand gerichtet, seine Aufmerksamkeit auf einen einzigen Gegenstand richtend* AK. 3,2,29. 4,192. H. 1458. an. 3,526. Med. r. 121. एकाग्रदृष्टि *starr auf einen Punkt blickend* Suçr. 1,115,12. एकाग्रं मनः कृत्वा Bhag. 6,12. एकाग्रेण चेतसा 18,72. एकाग्रया बुद्ध्या Bhâg. P. 8,17,3. एकाग्रमनस् adj. MBh. 12,12726. 13,3368. Pañkat. 186,15. एकाग्रधी adj. Bhâg. P. 4,24,79. मनुमेकाग्रमासीनम् M. 1,1. MBh. 3,2038. R. 2,24,31. 54,26. 66,3. 3,78,2. 4,59,3. mit der Ergänzung compon.: तद्गीतश्रवणैकाग्रा Ragh. 15,66. Kathâs. 12,33. 21,29. एकाग्रम् adv.: एकाग्रं चिन्तयिष्यामि MBh. 3,17308. एकाग्रतस् Vet. 21,2. अनेकाग्र *keine Aufmerksamkeit auf Etwas wendend* MBh. 2,2618. R. 2,23,28. 71,31. 103,11. — 2) subst. bei den Mathemm. *the whole of the long side (in an excavation) which is subdivided* Colebr. Alg. 312.

एकाग्रमति (ए° + म°) m. N. pr. eines Mannes Lalit. 298.

एकाग्र्य adj. = एकाग्र AK. 3,2,29.

एकाङ्क s. ऐकाङ्कायन.

1. एकाङ्ग (एक + अङ्ग) n. *ein einziges Glied, ein einziger Theil* MBh. 13,3871.

2. एकाङ्ग (wie eben) 1) m. *a)* pl. *Leibwache* Râǵa-Tar. 5,258.260.288.341. am Ende eines adj. comp. f. आ 248. — *b) der Planet Merkur* Trik. 1,1,93. Hâr. 35. — *c) der Planet Mars* H. ç. 13. — *d)* ein Bein. Vishṇu's H. ç. 70. — 3) n. *Sandelholz* Hâr. 103. — Vgl. एकदेह.

1. एकात्मन् (एक + आत्मन्) m. *Eingeist* Mâṇḍ. Up. 7; vgl. Ind. St. 2,108.

2. एकात्मन् (wie eben) adj. *auf sich allein beschränkt, alleinstehend* MBh. 3,4057.5207.

एकात्म्य (von एक + आत्मन्) adj. *einzig, alleinig* Mâṇḍ. Up. 7. Bhâg. P. 4,21,29. *homogen* 13,8.

एकादश (von एकादशन्) 1) adj. f. ई *a) der eilfte:* दशास्यां पुत्राना धेहि पतिमेकादशं कृधि R̥V. 10,85,45. VS. 25,4. Çat. Br. 1,4,1,37. 3,8,1,3. 8,4,3,8. M. 2,36.92. 3,47. 9,81. वृषभैकादशा गाः *zehn Kühe und einen Stier* 11,116.130. Jâǵñ. 3,264. Vgl. zu Çâk. 6,17. *mit eilf verbunden:* एकादशं शतम् *111* Vop. 7,95. — *b) aus Eilfen bestehend:* देवास्त्रयं एकादशासः R̥V. 9,92,4. Vâlakh. 8,2. स त्रींरेकादशाँ इह यक्षत् R̥V. 8,39,9. AV. 5,16,11. विश्वैर्देवैस्त्रिभिरेकादशैः R̥V. 8,35,3. 1,34,11. स एकधा भवति त्रिधा भवति पञ्चधा सप्तधा नवधा चैव पुनश्चैकादशः स्मृतः Khând. Up. 7,26,2. *eilf* (Monate) *dauernd* MBh. 13,4247. — 2) f. °शी *der eilfte Tag in einem Halbmonat* MBh. 13,4234. Kathâs. 12,167. एकादशीतत्त्व Gild. Bibl. 474. एकादशीपूजा Verz. d. B. H. N. 1199. °माहात्म्य 1201. °व्रत 1200.1202. — 3) n. *Eilfzahl:* त्रीणि ह वै पशोरेकादशानि Çat. Br. 3,8,4,1.

एकादशक (von एकादश) 1) adj. *aus Eilfen bestehend, eilftheilig* MBh. 13,4914. Sâṁkhjak. 24.25. — 2) n. *Eilfzahl:* रुद्रैकादशक Vop. 5,34.

एकादशन् (एक + दशन्) pl. *eilf* (°दश, °दशभिस्, °दशानाम्, °दशसु): त्रया देवा एकादश VS. 20,11. 14,29. एकादश रुद्राः TS. 3,4,9,7. Çat. Br. 1,3,5,5. 7,3,24. 11,2,1,4. 13,5,1,16. Taitt. Up. 3,11. M. 2,89. 3,270. 8,320.322. 9,180. MBh. 3,10668. R. 4,39,36. एकादशकपाल VS. 29,60. Çat. Br. 1,6,2,14. एकादशाक्षर VS. 9,33. Çat. Br. 1,3,5,5. एकादशारत्नि 3,6,4,22. एकादशाह R. 1,19,14. एकादशकृत्वस् *eilf Mal* Kâtj. Çr. 9,4,17 (Çat. Br. 4,1,1,10). एकादशविध *eilffach* Bhâg. P. 3,32,29.

एकादशम (vom vorherg.) adj. *der eilfte* Bhâg. P. 8,13,25. Verz. d. B. H. 71,12 v. u.

एकादशाह (एकादशन् + 2. अह) m. *ein eilftägiges Opfer* MBh. 13,4938.

एकादशिन् (von एकादशन्) 1) adj. *aus Eilfen bestehend:* विश्वे देवास्त्रयस्त्रिंशास्त्रिरेकादशिनः Çâñkh. Çr. 4,10,2. MBh. 3,10668. — 2) f. °शिनी *Eilfzahl* TS. 5,5,2,1. 6,6,5,1. Çat. Br. 3,9,1,4. यूपैकादशिनी 7,1,22. पश्वैकादशिनी 9,1,23. 13,6,1,6. रुद्रैकादशिनी *die eilf* Rudra-*Hymnen* Jâǵñ. 3,309.

एकादशिन (von एकादशिनी) adj. *zu einer Eilfzahl gehörig:* पशु Çâñkh. Çr. 6,9,3.4. 10,12. — Wohl ऐकादशिन zu lesen.

एकादशोत्तम m. *der Oberste* (उत्तम) *unter den Eilfen* (एकादशन् d. i. den Rudra), ein Bein. Çiva's, H. ç. 44.

एकादेश (एक + आदेश) m. *ein aus einem einzigen Laute bestehendes Substitut, welches an die Stelle von zwei oder mehreren Lauten tritt;* so ist z. B. das Product der Contraction ein एकादेश, desgleichen der bei der Elision übrigbleibende Vocal. P. 8,2,5. Sch. zu 6,1,86. 88 u. s. w.

एकाद्वचत्वारिंशत् u. s. w. s. u. एक 1. am Ende.

एकानंशा (एक + अनंशा) f. *die Einzige auf welche kein Theil fällt;* ein Bein. der Kuhû (*Neumondstag*), einer Tochter von Aṅgiras, MBh. 3,14129. mit der Durgâ identif. Trik. 1,1,52. H. ç. 55. wird zu gleicher Zeit mit Kṛshṇa geboren und mit ihm vertauscht, wodurch dieser den Nachstellungen Kaṁsa's entgeht, Hariv. 3351. 9068. 9071. 9429. 10244. Daher mit Kṛshṇa und Baladeva zusammen verehrt: एकानंशा (so zu lesen) कार्या देवी बलदेवकृष्णयोर्मध्ये Varâh. Bṛh. S. 58,37 in Verz. d. B. H. 246.

एकानुदिष्ट (एक + अनु°, partic. von दिश् mit अनु) n. (näml. श्राद्ध) *eine einem einzigen* (kürzlich) *Verstorbenen geltende Todtenfeier:* यावदेकानुदिष्टस्य गन्धो लेपश्च तिष्ठति। विप्रस्य विदुषो देहे तावद्ब्रह्म न कीर्तयेत्॥ M. 4,111. Die Erklärer verbinden den gen. mit विप्रस्य und erklären demgemäss das Wort, der Eine durch एकमुद्दिश्य उच्छिष्टस्य, der Andere durch एकोद्देशेन निमन्त्रितस्य. — Vgl. एकोद्दिष्ट.

1. एकान्त (एक + अन्त) m. 1) *ein einsamer, abseits gelegener Ort* H. 742 (n.). एकान्तदर्शने MBh. 3,13712. तत एकान्तमुन्नीय पाराशर्यो युधिष्ठिरम् *bei Seite nehmen* 1438. एकान्तमास्थाय 12321. एकान्तमासाद्य R. 4,24,31. 5,2,2. 62,1. Pańkat. III,6. एकान्ते M. 2,61. MBh. 1,1282. 3,2015. 13711. N. 16,29. R. 2,54,25. 3,13,15. 39,39. 4,48,24. Çântiç. 3,12. Pańkat. 19,10. 182,24. 220,2. Çâk. Ch. 93,13. Kathâs. 4,44. 5,18. 12,99. Daçak. in Benf. Chr. 197,10. Vet. 3,14. 24,2. Dhûrtas. 75,11. 78,6. 82,8. बाह्यैकान्तस्थित Vid. 37. एकान्ततस् = रहसि Çiçup. 4,42. — 2) *ein einziger Endpunkt, Ausschliesslichkeit:* सर्वत्र यदवधारणोच्यते स एकान्तः (Gegens. अनेकार्थः) Suçr. 2,558,21. एकान्ते हि महान्दोषस्तस्मादुभयभाग्भव R. 4,21,36. Davon adv. एकान्तम्, एकान्तेन, एकान्ततस्, एकान्ते *ausschliesslich, absolut, durchaus, schlechterdings, vollkommen:* नात्यश्नतस्तु योगो ऽस्ति न चैकान्तमनश्नतः Bhag. 6,16. सर्वथा निर्दोषस्यैकान्तमसंभवात् Sâh. D. 3,15. अथवा नैतदेकान्तं (nom.?) यद्बलिनमेकं समाश्रयेत् *es ist nicht unumgänglich nöthig, dass* Pańkat. 154,20. एकान्तेन ह्यनीहो ऽयं पराभवति पूरुषः MBh. 3,1240. 1245. न किंचिद्द्रव्यमेकान्तेन हितमहितं वास्ति Suçr. 1,72,17. तमेकान्तेनोपक्रमेत् 124,14. H. 129, Sch. एकान्ततः पथ्यतमम् Suçr. 1,169,10. 322,2. Bhartṛ. 3,14. 52. Hit. 81,22. Megh. 108. ad Çâk. 94. एकान्तात्यन्ततोऽभावात् Sâṁkhjak. 1. नैकान्ते बुद्धिरपि प्रमाणामपि (was soll das letzte अपि?) *auch der Verstand ist nicht absolut eine Autorität* Pańkat. 247,8. Am Anf. eines comp.: एकान्तफलसिद्धि *vollkommenes Gelingen* MBh. 3,1241. °मित्रता Pańkat. II,54. °शैत्य Kumâras. 1,36. नैकान्तविजयं युद्धं भूतपूर्वं कदा च न R. 6,93,24. एकान्तभ्रष्टवासस् Sund. 1,15. °शान्त R. 5,1,97. Bhartṛ. 2,7. Ragh. 16,43. Kathâs. 1,47. 11,2. H. 135. °विध्वंसिन् *nothwendig auseinanderfallend* Ragh. 2,57. एकान्त = अतिशय u. s. w. AK. 1,1,1,62. H. 1506. Am Ende eines comp.: व्योमैकान्तविहारिणो ऽपि विहगाः संप्राप्नुवन्त्यापदम् *ausschliesslich in der Luft sich ergehend* Pańkat. II,21. अर्थस्य धर्मैकान्तस्य Bhâg. P. 1,2,9. 7,15,28. Vgl. अनेकान्त und ऐकान्तिक. — 3) *das Aufgehen in Einem, Verehrung eines einzigen Wesens, Einheitslehre, Monotheismus:* एकान्तधर्म MBh. 12,13550. fgg. °भक्ति 13618. °गति 13633. °गतबुद्धि 12972. °भाव 12779. °शील 1,1568. 14,550. °लाभ Bhâg. P. 3,6,37. Vgl. एकान्तिन्, एकायन 4. und Ind. St. 1,267. 2,404.

2. एकान्त (wie eben) adj. *auf einen einzigen Punkt —, Gegenstand gerichtet:* एकान्तेन (könnte auch zu 1. एकान्त 2. gestellt werden) भवन्तमन्तरगतं स्वान्तेन संचिन्तयन् Kât. 7. कान्तास्वेकान्तमानसम् R. 4,28,1. निश्चयैकान्तचित्त 5,14,58. साहसैकान्तरसानुवर्तिन् Hit. III,15. एकान्तमति adj. Bhâg. P. 1,4,4. die Ergänzung im loc. 15,47. 50. 6,9,47. *nur Einen verehrend:* एकान्तजनप्रिय 8,24,31. Davon एकान्तत्व n. *ausschliessliche Verehrung:* एकान्तत्वाद्भगवति 7,9,35.

एकान्तदुःषमा (ए° + दुस्-समा) f. *ausschliesslich aus schlimmen Jahren bestehend;* so heissen bei den Ǵaina zwei Speichen (die 6te der Avasarpiṇî und die 1ste der Utsarpiṇî) im Zeitrade H. 131. — Vgl. एकान्तसुषमा.

एकान्तभूत (ए° + भूत) adj. *allein stehend:* विलोक्यैकान्तभूतानि भूतान्यादौ प्रजापतिः। स्त्रियं चक्रे स्वदेहार्धं यया पुंसां मतिर्हृता॥ Bhâg. P. 6,18,29.

एकान्तर (एक + अन्तर) adj. f. आ *nur durch ein Zwischenglied getrennt* M. 10,13. P. 8,1,55. Ragh. (ed. Calc.) 1,82. द्व्येकान्तर *durch zwei oder ein Zwischenglied getrennt* M. 10,7.

एकान्तराज् (ए° + राज्) m. N. pr. eines Bodhisattva Vjutp. 23.

एकान्तसुषमा (ए° + सु-समा) f. *ausschliesslich aus guten Jahren bestehend;* so heissen bei den Ǵaina zwei Speichen (die 1ste der Avasarpiṇî und die 6te der Utsarpiṇî) H. 129. 131. — Vgl. एकान्तदुःषमा.

एकान्तिन् (von 1. एकान्त) adj. *nur Einem ergeben, nur Einen verehrend* MBh. 12,12781. 13547. fgg. Bhâg. P. 6,9,38. 7,1,15. 8,3,20. mit einem gen.: एकान्तिनां भगवतः 7,1,33. 6,27. 10,10. Davon nom. abstr. एकान्तित्व n. *das Aufgehen in Einem* (loc.) 9,2,11.

एकान्न vor विंशति u. s. w. s. u. एक 1. am Ende.

एकान्नादिन् (एक-अन्न + आदिन्) adj. *die Speise Eines essend* M. 2,188.

एकाब्दा (von एक + अब्द) f. *eine einjährige Kuh* AK. 2,9,68.

1. एकायनँ (एक + अयन) n. 1) *ein einsamer, abseits gelegener Ort:* तदेकायनमासाद्य विषमम् MBh. 3,11695. एकायनगत (könnte auch zu 3. gehören) 1,6700. एकायने दुर्गे R. 3,72,24. 4,1,11. — 2) *Vereinigungspunkt:* सर्वासामपां समुद्र एकायनम् Çat. Br. 14,5,4,11. 7,3,12. तानि ह वैतानि (lies वा एतानि) संकल्पैकायनानि संकल्पात्मकानि संकल्पे प्रतिष्ठितानि Khând. Up. 7,4,2. — 3) *Sammelpunkt aller Gedanken, Gedankeneinheit:* एकायनगत *der alle seine Gedanken auf einen Gegenstand gerichtet hat* AK. 3,2,29. H. 1458. — 4) *das Aufgehen in Einem, Einheitslehre, Monotheismus:* एवमेकायनं धर्ममाहुर्वेदविदो जनाः MBh. 12,7872. यः स्यादेकायने लीनस्तूष्णीं किंचिदचिन्तयन्। पूर्वं पूर्वं परित्यज्य स तीर्णो बन्धनाद्भवेत्॥ 14,532. एकायनम् (Çaṁk.: = नीतिशास्त्र) — अध्येमि Khând. Up. 7,1,2. 4. angeblich N. einer Veda-Çâkhâ Colebr. Misc. Ess. I,414. Vgl. एकान्त 3. und Ind. St. 1,267. 484.

2. एकायन (wie eben) adj. 1) *nur für Einen zum Gehen geeignet:* मार्ग *Fusspfad* MBh. 3,11136. Divja-Av. bei Burn. Intr. 179, N. 1. — 2) *seine Gedanken auf einen Gegenstand richtend* AK. 3,2,29. H. 1458.

एकायु (एक + आयु) adj. *die Lebendigen vereinend, — um sich sammelnd:* एकायुरग्ने विशो आविवासति RV. 1,31,5; bei Vergleichung mit 11 liesse sich verstehen: *der einzige* d. h. *erste Lebendige*, dabei wäre aber Oxytonirung erforderlich.

1. एकार्थ (एक + अर्थ) m. *ein und derselbe Zweck:* एकार्थसमुपेतं माम् N. 3,8.

2. एकार्थ (wie eben) adj. 1) *gleiches Ziel —, gleichen Zweck habend* Kâtj. Çr. 1,7,1.2. 8,1. nom. abstr. एकार्थत्व n. 1,7,13. एकार्थता MBh. 1,3413. R. 5,81,17. 82,6.7. — 2) *gleiche Bedeutung habend* Nir. 4,1. — 3) *die Bedeutung eines Ganzen habend, ein Ganzes ausdrückend, nur einen Begriff bildend:* द्विगुः AK. 3,6,3.25. एकार्थीभू und davon एकार्थीभाव m. P. 2,1,1, Sch.

एकावली (एक + आ°) f. 1) *ein aus einer einzigen Schnur bestehender* [Pe]*rlenschmuck* AK. 2,6,3,7. H. 661. Vikr. 12,17 (im Prâkrit). — 2) in [der] Rhet. *eine Reihe von Sätzen, in denen ein regelmässiger Uebergang* [de]*s Prädicats in ein Subject oder umgekehrt erfolgt;* z. B. सरो विकसिताब्जमम्भोजं भृङ्गसंगतम्। भृङ्गा यत्र ससंगीताः संगीतं सस्मरोदयम् Sâh. [D]. 730.

एकाशीत (von एकाशीति) adj. *der 81ste* MBh. in den Unterschrr. der Adhjâja.

एकाशीति (एक + अशीति) f. *einundachtzig* Bhâg. P. 5,4,12. Davon °तितम adj. *der 81ste* R. in den Unterschrr. der Sarga.

एकाश्रित (एक + आश्रित, partic. von श्रि mit आ) adj. *sich an einen einzelnen Gegenstand anlehnend, an ihm haftend:* गुणाः Siddhântamukt. im ÇKDr. = एकैकवृत्ति Bhâshâp. 89. संयोगश्च विभागश्च संख्या द्वित्वादिकास्तथा। द्विपृथक्त्वादयस्तद्वदेते ऽनेकाश्रिता (*nicht an Einem d. i. an Zweien oder Mehreren haftend*) गुणाः ‖ 88.

एकाष्टका (एक + अष्टका) f. *die eine* d. h. wohl *die erste, ausgezeichnete* Ashṭakâ; entweder *die erste* Ashṭakâ *nach dem Vollmonde* (also soviel als das einfache अष्टका) oder vielleicht *die erste* Ashṭakâ *eines Jahres oder eines andern grösseren Zeitabschnittes* AV. 3,10,5. 8.12. संवत्सराय दीक्षिष्यमाणा एकाष्टकायां दीक्षेरन्नेषा वै संवत्सरस्य पत्नी TS. 7,4,8,1. 3,3,8,4. 5,7,2,2. गवामयनायैकाष्टकायां दीक्षा Kâtj. Çr. 13,1,2.

एकाष्ठील (von एक + अष्ठील) 1) adj. *einkernig.* — 2) m. angeblich = वक *Agati grandiflora Desv.* AK. 2,4,2,62. Med. l. 149. Diese Pflanze hat aber zahlreiche bohnenförmige Kerne. Auch °ला AK. v. l. — 3) f. °ला *Clypea hernandifolia Wight et Arn.* AK. 2,4,3,3. Med. Râgan. im ÇKDr.

एकासनिक (von एक + आसन) adj. *nur einen Sitz habend* Burn. Intr. 307.

एकाह (एक + 2. अह) P. 5,4,90. m. Vop. 6,38.39. 1) *Zeitraum eines Tages:* एकाहम् *einen Tag hindurch* M. 5,59.71. 11,157. एकाहगम m. *Tagereise:* अश्वस्य P. 5,2,19. — 2) *Eintagsfeier, einfaches Opfer* (im Gegens. zu solchen Feiern, *welche eine Reihe von Tagen füllen*, अहीन); *unter den* Soma-*Opfern diejenigen, welche eine einzige Trankbereitung haben:* प्रतिष्ठा वा एकाहः Ait. Br. 6,8. Çat. Br. 4,5,4,14. 6,8,20. 12,2,2,13. 13,5,1,9. उक्तप्रकृतयो ऽहीनैकाहाः सिद्धैरहोभिरह्नामतिदेशो ऽनतिदेशे त्वेकाहः Âçv. Çr. 9,1. 10,1. 6,10. Kâtj. Çr. 8,2,39. 12,1,1. 2,11. 23,5,7.

एकाहार (एक + आहार) adj. *nur ein Mal am Tage Speise zu sich nehmend* MBh. 13,5159.5171.

एकीकर् (von एक + कर्), एकीकरोति *vereinigen, verbinden:* एकीकृतभुजाः सर्वाः सुषुपुस्तत्र योषितः R. 5,13,58.

एकीभाव (von एकीभू) m. *das Einswerden, Vereinigung* Suçr. 1,372,15. उदात्तवत्येकीभाव उदात्तं संध्यमन्तरम् RV. Prât. 3,6. VS. Prât. 4,130. Vedântas. in Benf. Chr. 217,10.

एकीभाविन् (von एकीभाव) adj. *auf die Verschmelzung von Vocalen oder Accenten sich beziehend* RV. Prât. 3,8.

एकीभू (von एक + भू), एकीभवति *zu Eins werden, sich vereinigen, sich vermischen* Çat. Br. 14,7,2,2. Mâṇḍ. Up. 5. MBh. 1,919. 3,12997. Arg. 3,28. Suçr. 1,286,9. 297,15. RV. Prât. 11,19. Çântiç. 3,18. Sâh. D. 31,15.

एकीय (von एक) adj. 1) *von Einem herrührend, nur eine Autorität habend:* आचार्यानुमतं वाक्यमेकीयं गृह्यते क्वचित् Gṛhjasaṁgr. 1,104.105. — 2) *zu derselben Partei gehörig* Trik. 3,2,15.

एकेष (von एक + ईषा) adj. *mit einer Deichsel versehen* RV. 10,135,3.

एकैक (एक + एक) adj. f. आ P. 8,1,9 (vgl. die Vârtt. dazu). *je einer, jedes Mal einer, jeder einzelne:* गाव एकैकं ज्ञनयत्य: Çat. Br. 4,5,5,10. दश दश वा एकैकस्मिन्पशौ प्राणाः 8,1,1,2. 1,3,5,15. 2,4,4,6. 13,8,3,1. 14,4,2,13. 6,1,2. एकैकस्यापि बहूनि नामधेयानि भवन्ति Nir. 7,5. Çâṅkh. Çr. 1,17,7. 2,6,10. Gṛhj. 1,15. Âçv. Gṛhj. 4,7. Khând. Up. 5,11,5. Praçnop. 5,6. Çvetâçv. Up. 5,3. M. 3,125.129. 7,138. 11,213.216. Jâgn. 3,88.324. MBh. 1,4598. Arg. 7,6. Draup. 8,17. R. 1,40,15. योजनायामविस्तारमेकैको धरणीतलम्। बिभिदुः पुरुषव्याघ्राः 18. 2,84,8. 3,61,23.25. P. 8,2,86. Pankat. I,17. 174,19. 194,12.19. 195,6. 245,14. 251,18. Hit. Pr. 10. Çâk. 139. 110,4. Kathâs. 6,43. 8,25. इतो देशाद्व्ययैकैकः क्रमादेकैकतो गृहात्। पुमान्प्रत्यहमानेयः Vid. 197. एकैकम् adv.: एकविंशतियूपास्ते एकविंशत्यरत्नयः। वसोभिरेकविंशद्भिरेकैकं समलंकृताः ‖ R. 1,13,27. एकैकतर *je einer unter mehreren* Bhâg. P. 2,10,41. Die ältere Sprache kennt diese Verbindung noch nicht, sondern flectirt beide Wörter; vgl. u. एक 3. am Ende.

एकैकवृत्ति (ए° + वृ°) adj. *sich an jedem Einzelnen befindend* Bhâshâp. 89.

एकैकशस् (von एकैक) adv. *einzeln, je nach der Reihe;* sowohl in näherer Beziehung zum nom., als zu einem cas. obl. im Satze, der bisweilen auch zu ergänzen ist: एवमेकैकशस्तत्र वानराः — ऊचुस्ते वचनम् R. 4,45,16. 5,90,8. Pankat. 4,14. न चेदेकैकशो राजँल्लोकान्नः प्रतिनन्दसि MBh. 1,3673. एकैकशः ततः कृत्वा वीतं वीतम् 3,8850. एकैकशः समस्तान्वा नाश्नीयाद्रसान्सदा Suçr. 1,244,11. एकैकशस्तदा कन्यास्तान्हंसान्समुपाद्रवन् (zum subj. und obj.) N. 1,24. एकैकशः सर्वशश्चापि दोषैः Suçr. 2,428,8. गवां शतसहस्रं हि ब्राह्मणेभ्यो नराधिपः। एकैकशो ददौ R. 1,72,22. ब्राह्मस्य तु क्षपाहस्य यत्प्रमाणं समासतः। एकैकशो युगानां तु क्रमशस्तन्निबोधत ‖ M. 1,68. गवां दशसहस्राणि राज्ञामेकैकशः MBh. 3,8628. धात्रीश्चैकैकशः प्रादात् *je eine Amme Jedem* 8851. दानेन वधनिर्णेकं सर्पादीनामशक्नुवन्। एकैकशश्चरेत्कृच्छ्रं द्विजः पापापनुत्तये (d. i. एकैकस्मिन्वधे) ‖ M. 11,139.

एकैकश्य (nom. abstr. von एकैकशस्) n. *Einzelverhältniss:* एकैकश्यं तदा योधा (man hätte den gen. erwartet) धार्तराष्ट्रस्य भारत । पर्यवर्तन्त गन्धर्वैर्दशभिर्दशभिः सह ॥ *darauf fand ein Kampf statt, bei welchem je ein Krieger des* Dh. *zehn* G. *gegenüberstand*, MBh. 3,14903. एकैकश्येन यथानुपूर्वम् oder अनुपूर्वम् *je einzeln der Reihe nach* Bhâg. P. 5,1,34. 7, 15,51.

एकैषिका (एक + एषिका?) f. N. einer Arzeneipflanze, deren Oel gebraucht wird, Suçr. 1,131,20. 184,1.

एकोक्ति (एक + उक्ति) f. *ein einziger Ausdruck, ein einziges Wort:* पुष्पदन्तौ पुष्पवन्तावेकोक्त्या (एकयोक्त्या AK. 1,1,3,10) शशिभास्करौ H. 124. Trik. 2,7,9.

एकोत्तर (एक + उत्तर) adj. *um Eines grösser, — mehr, je um Eines zunehmend* Çat. Br. 10,2,3,17. 13,2,1,5. Jâgń. 3,70.179. Suçr. 1,153,13. adv. 122,10. Çâṅkh. Çr. 4,10,2.

एकोत्तरिका (von एकोत्तर) f. Titel des 4ten Âgama bei den Buddhisten Burn. Intr. 49.50.

एकोदक (एक + उदक) adj. subst. *in dem Grade mit Jemand verwandt, dass man mit ihm die Wasserspende für einen und denselben Verstorbenen darbringt*, M. 5,71. — Vgl. समानोदक.

एकोद्दिष्ट (एक + उ°, partic. von दिश् mit उद्) n. näml. (श्राद्ध) *eine einem einzigen* (kürzlich) *Verstorbenen geltende Todtenfeier* Âçv. Gṛhj. 4,7. M. 4,110. VP. 314.315, N. 1. — Vgl. एकानुदिष्ट.

एकोन (एक + ऊन) adj. *um Eines zu klein, woran Eines fehlt*, in comp. mit विंशति *zwanzig* und den folgenden Zehnern: एकोनविंशति *neunzehn* AV. 19,23,16. Mâṇḍ. Up. 3. H. 64.

एज्, एजति *sich rühren, sich bewegen, sich in Bewegung setzen* (vgl. इङ्ग्) Naigh. 2,14. Dhâtup. 7,60. अमादेषां भियसा भूमिरेजति *die Erde bebt* ṚV. 5,59,2. 1,63,1. एवा ते गर्भ एजतु 5,78,7. यथा समुद्र एजति 8. VS. 8, 28. 23,27.28. Çat. Br. 3,1,3,28. यदेजति पतति यच्च तिष्ठति AV. 10,8, 11. 7,20,6. 12,1,46. ṚV. 10,37,2. Îçop. 5. Kathop. 6,2. यथेन वृष्णिरेजति ṚV. 1,10,2. यदेजथा मरुतः AV. 6,22,2. 3. ṚV. 6,25,7. 8,6,29. 20,4. VS. 40,5. उदङ्गुरेजति Çat. Br. 1,5,1,25. शतान्यशीतिरष्टौ च सहस्राणि च विंशतिः । सर्पाणां प्रग्रहा यान्ति धृतराष्ट्रो ऽयमेजति ॥ MBh. 1,800. partic. praes. एजत् n. *das Bewegliche, Lebendige* (wie जगत्): विश्वं दृळ्हं भयत एजदस्मात् ṚV. 4,17,10. एजद्ध्रुवं पत्यते विश्वमेकं चरत्पतत्त्रि विषुणं विजातम् 3,54,8. 10,88,15. AV. 10,8,6. 12,1,3. 13,2,31. Muṇḍ. Up. 2,2,1. अनेजदेजच्च किंचित् Bhâg. P. 7,3,32. — caus. *in Bewegung setzen*, act. Çat. Br. 7,5,1,9. med.: एजयते ऽङ्गानि मे Bhâg. P. 5,2,14. — एज्, एजते (vgl. भ्रेज्, रेज्) *leuchten* Dhâtup. 6,20.

— अप med. *wegbewegen, verjagen:* अपो अपाचीरपरा अपेजते (vgl. P. 6,1,94) ṚV. 5,48,2. अपेजते शूरो अस्तेव शत्रून् 6,64,3.

— उद् act. *sich rühren, sich erheben:* उदेजन्तु प्रजापतेर्वृषो शुष्मेण वाजिनो AV. 4,4,2. — caus. s. उदेजय.

— प्र med. प्रेजते P. 6,1,94, Sch. Vop. 2,3.

— सम् act. *sich erheben:* एवेदनु द्यून्किरणाः समेजात् ṚV. 10,27,5.

एजत्क (vom partic. praes. von एज्) 1) adj. *zitternd:* वलीपलित एजत्कः Bhâg. P. 9,6,42. — 2) m. *ein best. Insect* (*rührig*) AV. 5,23,7.

एजथु (von एज्) m. *das Sichrühren, Beben* (der Erde) AV. 12,1,18.

एजय (vom caus. von एज्) adj. *in Bewegung setzend, erzittern machend, verjagend* Vop. 26,35. in comp. mit einem acc. P. 3,2,28; s. अङ्गमेजय, अरिमेजय, जनमेजय, विश्वमेजय.

एजि m. N. pr. eines Mannes gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

एज्य (von यज् mit आ) adj. *darzubringen* Çat. Br. 1,7,3,14.

एठ्, एठते (विबाधायाम्, welches durch शाठ्ये und विहतौ erklärt wird) Dhâtup. 8,14. Nach Einigen nur in Verbindung mit वि. — Vgl. हेठ्.

एड 1) adj. *taub* AK. 2,6,1,48. H. 454. Vgl. अनेड und एडमूक; aus dem zweiten Worte kann die Bed. gefolgert worden sein. — 2) m. *eine Art Schaf:* अैडवराहैदुग्धाः Kâtj. Çr. 25,4,18. Vgl. एडक.

एडक (von एड) m. 1) *eine Art Schaf:* एडको नाम दक्षिणापथे मेषाकृतिः पशुः Sch. zu Kâtj. Çr. 5,3,7. = मेष AK. 2,9,77. H. 1276. = वनच्छाग Trik. 2,5,9. पशुगवेडकम् MBh. 3,10935. Verz. d. B. H. No. 897. Saddh. P. 4,9,*a*. 33,*a*. — f. एडका gaṇa अजादि zu P. 4,1,4. gaṇa क्षिपकादि zu P. 7,3,45, Vârtt. 6. 6,1,88, Sch. Vgl. ऐडक. — 2) *eine best. Arzeneipflanze* (viell. = एला) Suçr. 2,54,17.

एडकीय् (denom. von एडक) mit उप — उपेडकीयति und उपैड° P. 6,1, 94, Sch.

एडगज m. N. einer Arzeneipflanze, *Cassia Tora* oder *alata*, AK. 2,4, 5,12. H. 1158. — Zerlegt sich lautlich in एड + गज; ein anderer Name derselben ist उरणाख्य (उरण = एड).

एडमूक (एड + मूक) adj. 1) *taubstumm* AK. 3,1,38. H. 348. an. 4,5. Med. k. 177. — 2) *böse, schlecht* H. an. Med. — एड hat hier wohl die belegbare Bedeutung *Schaf;* vgl. अनेडमूक.

एडुक n. = एडूक Bhar. zu AK. 2,2,3 und Dvirûpak. im ÇKDr.

एडूक m. *Beinhaus, Reliquientempel* (der Buddhisten) AK. 2,2,3. H. 1003 (bei Beiden n.). एडूकान्पूजयिष्यन्ति वर्जयिष्यन्ति देवताः MBh. 3, 13074. एडूकचिह्ना पृथिवी न देवगृहभूषिता । भविष्यति युगे क्षीणे 13076. Vgl. LIA. I,490, N. 1. — Vgl. ऐडूक.

एडोक n. = एडूक Dvirûp. bei Bhar. zu AK. 2,2,3. ÇKDr.

एण m. *eine Antilopenart* (schwarz und mit kurzen Beinen) AK. 2, 5,10.8. Trik. 2,5,6. H. 1294. M. 3,269. MBh. 1,2835. Suçr. 1,46,20. 73,6. 228,12. 2,341,11. 412,3. 441,13. Ragh. 9,55. Bhâg. P. 9,10,10. एणाकुणाक 5,8,4.5. एणाक्षी Çântiç. 4,20. f. एणी P. 4,3,159. AK. 2,5,8. In der Astr. ist एण und एणाद्यम् *der Steinbock* Ind. St. 2,260. — Vgl. एत und ऐणेय.

एणाक m. dass. Çabdar. im ÇKDr.

एणतिलक (एण + ति°) m. *Mond* (in welchem die Inder eine *Antilope* und auch einen *Hasen* zu sehen glauben) Hâr. 13.

एणभृत् (एण + भृत्) m. dass. H. 105.

एणीपचन (ए° + प°) m. pl. N. eines Volkes (*Antilopenfleisch kochend*); davon °पचनीय adj. P. 1,1,75, Sch.

एणीपद (ए° + पद) P. 5,4,120. 1) m. *eine bes. Art Schlange* Suçr. 2, 265,15. — 2) f. °दी *ein best. giftiges Insect* Suçr. 2,296,16.

1. एत s. एतद्.

2. एत Çânt. 2,10. 1) adj. f. एता und एनी P. 4,1,39. Vop. 4,27. *bunt* (von Thieren u. s. w.), *schimmernd, schillernd*, (von der Farbe des Himmels, der Flüsse u. s. w.) (als m. die Farbe in abstr.) Uṇ. 3,85. VS. Prât. 2,34.

AK. 1,1,4,26. Trik. 3,3,152. H. 1398. an. 2,160. Med. t. 6. VS. 24,8. 15. AV. 18,4,33.34. ṚV. 10,12,3. 3,2. 20,2. 1,144,6. 10,87,7. कृष्णैतै, अरुणैतै, रोहितैतै (P. 6,2,3) TS. 5,6,18,1. अन्यतएनी (s. अन्यतएत, wo VS. 24,8 zu lesen ist) 7,1,6,5. त्र्येनी *auf drei Seiten bunt, dreifach bunt* Çat. Br. 2,6,4,5-7. Kâth. 5,2,15. एनीरवनय: ṚV. 5,85,6. ebenso von der Sindhu 10,75,7. Daher एन्य: als Bez. für *Flüsse* Naigh. 1,13. — 2) m. ein durch Schnelligkeit sich auszeichnendes Thier, *eine Hirschart* (= मृग Çabdar.), wohl ident. mit den पृषत्यस् der Marut: मेकेभिरेतैः उर्प युञ्महे ṚV. 1,165,2. 169,6.7. 5,54,5. अंसेष्वेता: *die Felle der Thiere* 1,166,10. दिवस्पुत्रास एता न येतिरे 10,77,2. 5,54,5. Vgl. एणा.

3. एत (von 3. इ mit आ) partic. *herbeigekommen* Trik. 3,3,152. H. an. 2,160. Med. t. 6. So nach dem Padap. in कया मती कुत एतास एते ऽर्चन्ति शुष्मं वृषणो वसूया ṚV. 1,165,1; die Deutung durch 2. एत ist aber keineswegs unmöglich.

एतग्व (2. एत + ग्व) adj. *buntschimmernd*, von Rossen der Götter ṚV. 1,115,3. 7,70,2. 8,59,7. Naigh. 1,14.

1. एतद् pron. Uṇ. 1,131. gaṇa सर्वादि zu P. 1,1,27. Vop. 3,9.56.132. 163.165. 2,55. ist eigentlich nom. acc. sg. neutr. von एत, erscheint aber in der aufgef. Form auch am Anf. eines comp. und in den derivv. एतदीय, एतन्मय. Der Stamm एत ist zusammenges. aus ए + त; dem ersten Bestandtheil begegnen wir in एव, एवम् und wohl auch in ऐषमस्; der zweite Bestandtheil त hat vollständig entwickeltes Leben. Wie dieses einfache pron. im nom. sg. m. f. स statt त hat, so auch das zusammenges. एत (एष, एषस्, एषा); alle übrigen Casus zeigen den Stamm एत. Dieses zusammenges. pron. weist auf etwas dem Sprechenden zunächst Liegendes hin: *dieser hier, dieser:* किंमयः स्विच्चमस एष आस ṚV. 4,35,4. एषो उषा अपूर्व्या व्युच्छति 1,46,1. को विद्वांसमुप गात्प्रष्टुमेतत् 164,4. अत्यमेता मनवे विश्वचन्द्रा: सुगा अपश्चकार 165,8. गिरा य एता युनजद्धरी 7,36,4. एते देवानां स्पशः 10,10,8. असुनीतिमेताम् 15,14. देवा एतस्यामवदन्त पूर्वे 109,4. एतस्मात्कालात् Çat. Br. 4,2,4,5. Ait. Br. 8,14. तदेतेनोपेक्षितव्यम् Nir. 1,17. यथो एतत् *was dieses* d. h. *die aufgestellte Behauptung betrifft* 7,17.23. एतदर्वाक् (zeitlich) Çat. Br. 13,5,4,19. — एष याति शिव: पन्था: *hier geht der Weg* N. 20,12. एते गच्छन्ति बहव: पन्थानो दक्षिणापथम् 9,21. एष विन्ध्यो महाशैल: 22. 7, 11. Çâk. 7,9. एष प्रतिसंहृत: (बाणः) *da habe ich ihn zurückgezogen (den Pfeil)* 3. एष काल: *jetzt ist die Zeit* Vid. 241. दृश्यसे दृश्यसे राजन्नेष दृष्टो ऽसि *da habe ich dich erblickt* N. 11,9. स्थितो ऽस्म्येष: *da stehe ich* Viçv. 6,3. एष (*wie ich hier stehe, stracks*) त्वां स्वशरीरेण नयामि स्वर्गमोजसा 10,13. Hip. 4,15. Arg. 3,24. MBh. in Benf. Chr. 4,16. 29,26. Çâk. 94,9. 111,7. 154. कदा गमिष्यसि। एष गच्छामि *jetzt gehe ich* P. 3, 3,131, Sch. एष तानद्य वै सर्वान्हनिष्यामि त्वया सह Hip. 3,19. एतौ — प्रजापतेराश्रमं प्रविष्टौ स्व: Çâk. 100,15. एते ह्यात्ममनस: पुनर्नवीकृता: स्म: 62,12. एतस्यामवसर्पिण्याम् *in der gegenwärtigen* Av. H. 26. Congruirt als subj. in genere und numero mit dem praed. ohne Rücksicht auf das zu ergänzende nom.: एतदेव (näml. शवला) हि मे रत्नमेतदेव हि मे धनम्। एतदेव हि सर्वस्वमेतदेव हि जीवितम् ॥ Viçv. 3,23. ausnahmsw. trifft man aber auch neutr. sg.: एतदेव (शवला) हि मे राजन्विविधाश्च क्रियास्तथा ebend. 24. विद्यागुरुष्वेतदेव नित्या वृत्ति: M. 2,206. एतद् neutr. *dieses* d. i. *die Welt* Vop. 5,26. Wir finden, dass एतद् viel häufiger auf etwas Vorangegangenes, als auf etwas Folgendes hinweist, weil jenes als etwas schon Erwähntes dem Sprechenden näher liegt. Dieses tritt sehr deutlich hervor in Fällen, wo एतद् mit इदम् zusammen erscheint: एष (*der eben erwähnte*) वै प्रथम: कल्प: प्रदाने हव्यकव्ययो:। अनुकल्पस्त्वयं (*der sogleich zu erwähnende*) ज्ञेय: सदा सद्भिरनुष्ठित: ॥ M. 3,147. 5,1.74. 9,325. 10,7. 11, 102.107.169.179. 12,82. Ueberhaupt haben wir im Manu, wo एतद् unzählige Male auf etwas Vorangehendes zurückweist, nur 4 Stellen (1,59. 3,6. 9,10.45) gefunden, in denen das pron. auf etwas Folgendes hindeutet. Aus andern Schriften haben wir uns für den letzten Fall folgende Stellen aufgezeichnet: N. 9,15. Brâhman. 2,22. R. 1, 1,22. Viçv. 9,7. Hit. 19,4. 24,4. Çâk. 104,9. Vid. 109. AK. 1,1,1,45. 2, 6,3,1. Vgl. weiter unten. Neben andern demonstrr., dem relat. und interrog.; im Veda namentlich neben त्यद्. एत उ त्ये प्रत्यदृश्रन् ṚV. 1, 191,5. 92,1. 100,7. स एष Çat. Br. 1,7,2,3. Çâk. 5,11. Sâmkhjak. 29. त एते Çat. Br. 7,5,2,37. तदेतेनोपपद्यते Nir. 1,13. Ait. Br. 8,26. Daç. 1, 30. R. 4,38,46. तस्य हैतस्य Bṛh. Âr. Up. 1,3,25. एतत्तद्वचनम् Kathâs. 3,48. एते ते Amar. 54. एतानीमानि Ait. Up. 5,3. सकलार्थशास्त्रं जगति समालोक्य विष्णुशर्मेदम्। तन्त्रै: पञ्चभिरेतच्चकार सुमनोहरं शास्त्रम् ॥ Pañkat. Pr. 3. य एष तपति Çat. Br. 1,3,5,11. Bṛh. Âr. Up. 4,2,3. M. 1,71. 3,200. 6,82. 9,131. Çâk. 106,15. को नु खल्वेष निषिध्यते *wer ist es wohl, der hier zurückgehalten wird?* 101,19. In Correlation mit dem relat.: एष चैव गुरुर्धर्मो यं प्रवक्ष्याम्यहं तव Brâhman. 2,6. प्रच्छन्नवञ्चकास्त्वेते ये स्तेनाटविकादय: M. 9,257. प्रकाशमेतत्तास्कर्यं यद्देवनसमाह्वयौ 222. Pañkat. I,23. ध्यानिकं सर्वमेवैतद्यदेतदभिशब्दितम् M. 6,82. एतत्तु न परे चक्रुर्नापरे जातु साधव:। यदन्यस्य प्रतिज्ञाय पुनरन्यस्य दीयते ॥ 9,99. Brâhman. 2,4. ज्ञातमेतद्भवद्भिर्यन्ममैते पुत्रा: शास्त्रविमुखा विवेकरहिता: Pañkat. 3,14. 25,7. Çâk. 48. अश्नीकमेतत्साधूनां यत्र जुह्वत्यमी हवि: M. 4, 206. Hier weist एतद् gleichfalls auf etwas Nachfolgendes. Nur selten geht der relat. Satz voran: यदेतत्परिसंख्यातमादावेव चतुर्युगम्। एतद्द्वादशसाहस्रं देवानां युगमुच्यते ॥ M. 1,71. यदाह वचनं सम्यगेतत्कार्यम् Viçv. 10,5. यो ऽयम् — एतस्य Vid. 109. Vgl. एतादृश, एतावत्, एतर्हि. — Am Anf. eines comp. एतद्दा Çat. Br. 9,2,1,17. एतद्देवत्य 8,3,3,6. एतदएडविधि M. 8,221. एतदन्त *damit schliessend* 1,50. एतत्प्रथमे, एतद्द्वितीये *der dieses zum ersten, zum zweiten Male thut* P. 6,2,162. अनेषम् (stets mit dem Zeichen des nom.) *nicht dieser hier* 6,1,132. Vop. 2,55. mit dem क demin. एषकस् ebend. f. एषका und एषिका P. 7,3,47. Vop. 2, 55. 4,7. एतिके, एतिकास् Siddh. K. zu P. 7,3,47.

2. एतद् (acc. vom vorherg.) adv. *auf diese Weise, so; also:* न वा उ एतन्म्रियसे ṚV. 1,162,21. तामेतदुच्छ्रायन्ति AV. 12,4,14.15. तयैवैतद्यजमाना मित्रावरुणाभ्यामेवासुररक्षांस्यपघ्नते Ait. Br. 6,4. एतद्वा एनमेतच्छ्वपूतीव Çat. Br. 9,1,2,6.9. अन्नमेवास्मा एतद्धुञ्ज्यस्वच्छश्रद्दधाति Ait. Br. 8,26. पुरोहितमेवैतदभिवदति ebend. एतद्वै तत् Kâthop. 4,3.5. fgg. यमेतत्कर्णावपिधाय शृणोति Çat. Br. 14,8,10,1. एतत्सुत: 5,1,16. *hier, jetzt* VS. 5,39.

एतदर्थ (एतद् + अर्थ) m. *diese Angelegenheit:* राजानमेतदर्थं व्यजिज्ञपत् Kathâs. 24,127. एतदर्थम् adv. *zu diesem Endzweck, deshalb* N. 3,25. Pañkat. I,330. एतदर्थम् — यत *zu dem Endzweck — dass* R. 2,52,24.

एतदात्म्य s. u. आत्म्य und vgl. Vedântas. in Benf. Chr. 216, 6.

एतदीय (von एतद्) adj. *diesem gehörig* Vid. 111.

एतन m. 1) *der ausgestossene Athem* H. 1368. — 2) ein best. Fisch, *Silurus pelorius*, H. ç. 195.

एतन्मय (von एतद्) adj. *daraus bestehend, so geartet* Çat. Br. 10, 3, 2, 13. 3, 8. 4, 2, 27. 5, 2. Ait. Br. 2, 41.

एतर्; das nur in einer Verbindung vorkommende एतरी wird vom Padap. एतरि geschrieben, demnach wohl von एतर् abgeleitet. Die Deutung bleibt zweifelhaft. गृणीते अग्निरेतरी न शूषैः शोचिष्केशो नि रिणाति वना ṚV. 5, 41, 10. सास्मकेभिरेतरी न शूषैरग्निः ष्टवे दम आ जातवेदाः 6, 12, 4. — Vgl. परापरैतर्, पर्येतर्, पुरएतर्.

एतर्हि (von एत) adv. 1) *jetzt, nunmehr, heut zu Tage* P. 5, 3, 4. 16. Vop. 7, 110. AK. 3, 5, 23. H. 1530. In den Brâhmaṇa sehr häufig gebraucht. तस्मात्स सृतञ्जवो दुग्धदोहः सर्वेषामेतर्हि वाहनानामनाशिष्ठः Ait. Br. 4, 9. देवेभ्यो यद्वैतदग्निहोत्रमुभयेभ्युरहूयतान्येभ्युर्वाव तदेतर्हि हूयत इति 5, 29. 3, 45. 4, 5. 6, 1. न्युब्जा इति ह्याप्येनानेतर्ह्याचक्षते कुरुक्षेत्रे 7, 30. 2, 1. 8, 6. TS. 2, 6, 5, 6. 9, 1. 5, 1, 5, 5. 6, 1, 11, 1. 3, 11, 2. अथ यो ऽयमेतर्ह्यग्निः स भीषा निलिल्ये Çat. Br. 1, 2, 3, 1. 4, 13. 4, 1, 15. 2, 1 und sonst. Dhûrtas. 67, 18. Bhâg. P. 1, 17, 43. 2, 1, 14. 3, 16, 35. Vjutp. 190. Saddh. P. 4, 6, *b*. 29, *a*. Kein Beleg aus dem Epos. — 2) *dann* (in Correlat. mit यर्हि): सो ऽस्मादेतर्हि तिर इव यर्हि याति TS. 3, 1, 1, 3. एतर्हि खलु वा एतद्यज्ञमुखं यर्ह्येनदाहुतिरश्नुते 5, 1, 3, 4. स एतर्हि जातो यर्हि सर्वश्चितः स यथा वत्सो जात स्तनं प्रेप्सत्येवं वा एष एतर्हि भागधेयं प्रेप्सति 4, 3, 1. प्राणान्वा एतर्हि प्रजानां शुगृच्छति यर्हि पर्जन्यो न वर्षति 7, 2, 3, 5. Ueber das Vorangehen des dem. Satzes vgl. auch u. एतद्. — 3) subst. *ein best. Zeitmaass*, = 15 इदानीम् und 1/15 क्षिप्र Çat. Br. 12, 3, 2, 5.

एतश seltener एतश (vgl. 2. एत) 1) adj. *bunt, schimmernd*, Beiw. des Brahmaṇaspati: Tvashṭar *schärft das Beil*, येन वृश्चादेतशो ब्रह्मणस्पतिः ṚV. 10, 53, 9. — 2) m. *a*) *buntes Ross, Schecke* Naigh. 1, 14. अनु त्वा रोदसी उभे चक्रं न वर्त्येतशम् ṚV. 8, 6, 38. 1, 165, 5. 2, 19, 5. एतग्वा चिद्य एतशा युयोजते हरी इन्द्रो युयोजते 8, 59, 7. मिमाति वह्निरेतशः 9, 64, 19. 16, 1. 108, 2. 1, 54, 6. 6, 15, 5. Besonders *das Ross der Sonne*: अयुक्त सूर एतशम् ṚV. 9, 63, 8. यत्तुदत्सूर एतशम् 8, 1, 11. 1, 121, 13. 4, 17, 14. 5, 31, 11. 81, 3. 7, 63, 2. 66, 14. VS. 4, 32. 12, 74. plur.: प्र सूर्य प्रति पुरा न उद्रा एभि स्तोमेभिरेतशेभिरेवैः ṚV. 7, 62, 2. 10, 37, 3. 49, 7. — *b*) N. pr. eines Schützlings von Indra, welchem der Gott gegen Sûrja beisteht (wobei die obige Bedeutung zu Grunde liegt): यत्रोत मर्त्याय कमरिणा इन्द्र सूर्यम्। प्रावः शचीभिरेतशम् ṚV. 4, 30, 6. एतशं सूर्ये पस्पृधानम् 1, 62, 15. यत्सूर्यस्य हरितः पतन्तीः पुरः सतीरुपरा एतशे कः 5, 29, 5 (vgl. auch 1, 54, 6. 4, 17, 14. 5, 31, 11). N. eines der sieben Söhne des Vâtaraçana, welchem Anukr. die Lieder 10, 136. 137 zuschreibt. Vgl. ऐतश. — Nach Uṇ. 3, 147 एतश und एतशस् *ein Brahman*, H. 813: एतस.

एतादृक्ष (एतद् + दृक्ष) adj. *ein solcher* VS. 17, 84.

एतादृश् (एतद् + दृश्) adj. dass.: अथैतादृग्भरामि ते *aber auch Solches (so wenig) bringe ich dir* ṚV. 8, 91, 19. मा स्मैतादृगप गूहः समर्ये 10, 27, 24. स उ त एतादृक्तैव कामयते ऽतश्च पापीयः Çat. Br. 11, 8, 4, 1. स्त्रीपुंप्रसङ्ग एतादृक्सर्वत्र त्रासमावहः Bhâg. P. 9, 11, 17.

एतादृश (एतद् + दृश) adj. f. ई *ein solcher, so gestaltet, derartig*: तस्या एतादृश्येव श्येनी विचित्रगर्भा दक्षिणा Çat. Br. 5, 5, 2, 8. 9. एतादृशानि दुःखानि MBh. 3, 579. एतादृशस्य किं मे ऽद्य जीवितेन 2, 1965. तव नास्ति कश्चिदेतादृशे क्षत्त्रियसंनिवेशे Draup. 5, 4. R. 5, 27, 29. Daç. 2, 54. Nîtipr. 8 in Haeb. Chr. 527. In Correlation mit dem relat. (vgl. u. एतद्): अस्ति चैतादृशं कर्म येन पुत्रशतं भवेत् MBh. 3, 10486. भवन्तश्चैतादृशा धर्मज्ञा यन्मामतिथिं हन्तुमुद्यताः Hit. 19, 3. तमेतादृशमेवापश्यन्यथैतच्छुल्कं फलकम् Çat. Br. 7, 4, 1, 22. 8, 7, 4, 1.

एतावत्त्व (von एतावत्) n. *Quantität, Anzahl* P. 2, 4, 15. *Grösse*: एतावत्त्वं यतो हि मे Bhâg. P. 2, 5, 10. mit folgendem यद् *ein derartiges —, solches Verhältniss, dass*: एतावत्त्वं हि विभुभिर्भाव्यं दीनेषु वत्सलैः। यदनुस्मर्यते काले स्वबुद्ध्या 4, 30, 28.

एतावत् (von 1. एत) adj. *so gross, so viel, von solchem Umfange, von solcher Beschaffenheit, derartig* (sehr häufig in Correlation mit dem relat., wobei aber der demonstr. Satz fast immer vorangeht) P. 5, 2, 39. Vop. 7, 94. एतावद्वेद्वुयस्त्वं भूयो वा दातुमर्हसि ṚV. 5, 79, 10. VS. 16, 63. एतावती महिना सं बभूव ṚV. 10, 125, 8. 31, 8. 90, 3. 132, 4. एतावत्तु नर्यमाविवासात् 7, 100, 1. एतावतश्चिदेषां सुम्नं भिक्षेत मर्त्यः 8, 7, 15. Vâlakh. 1, 9. 2, 9. एतावदस्य प्राचीनं यावान्प्रत्यङ्समाहितः AV. 4, 11, 8. 5, 11, 7. VS. 19, 31. TS. 2, 3, 13, 3. 3, 3, 5, 4. 7, 5, 8, 5. Çat. Br. 1, 6, 3, 23. एतावदेवोक्त्वा सादयेदेतावद्वा इदं सर्वं यावद्ब्रह्म क्षत्त्रं विट् 4, 2, 2, 14. 10, 4, 2, 23. 6, 2, 11. 12, 4, 2, 5. 14, 4, 2, 4. 13. Nir. 1, 20. Kaṭhop. 6, 15. त्वयाहं चोदित इति ब्रवीम्येतावदेव तु *nur so viel sage ich* MBh. 13, 58. एतावदुक्त्वा वचनम् R. 2, 112, 7. 39, 36. 3, 14, 24. 4, 55, 16. Viçv. 9, 22. Draup. 6, 25. Ragh. 2, 51. Kumâras. 6, 89. एतावानेव पुरुषो यज्जायात्मा प्रजेति ह *es heisst, der Mann sei so viel als Weib, er selbst und die Nachkommenschaft* M. 9, 45. एतावज्जन्मसाफल्यं यदनायत्तवृत्तिता Hit. II, 21. एतावान्पौरुषो धर्मो यदार्ताननुकम्पते Bhâg. P. 4, 27, 26. एतावानेव पुरुषः कृतं यस्मिन्न नश्यति *nur der ist im wahren Sinne des Wortes ein Mann, bei dem die That nicht untergeht (der nicht undankbar ist)* Brâhmaṇ. 1, 8. मम चैतावांल्लोभविरहो येन स्वहस्तस्थमपि सुवर्णकङ्कणं यस्मै कस्मैचिद्दातुमिच्छामि Hit. 11, 5. तथापि ममैतावान्संकल्पो यत्त्वया सह सौहृदमवश्यं करणीयम् 24, 11. तारुण्ये मे बलं वीर्यं यथासीद्विक्रमो मम। नैतावानेव खल्वस्ति गमने वा पराक्रमे॥ R. 5, 1, 53. एतावानत्र दोषो हि नान्यः कश्च न MBh. 1, 4048. किमेतावत्त्वयोच्यते *derartiges* Kathâs. 20, 58. त्वया विना सुखमेतावदजस्य गण्यताम् *für so gross* d. i. *für nichtig* Ragh. 8, 68. एतावज्जीवलोकस्य भास्करो रजनीक्षये। कृत्वा वितिमिरं भाभिरस्तं गच्छति पर्वतम्॥ R. 4, 43, 58. एतावतात्र भवता भविष्यामि सुपूजितः 2, 50, 31. एतावता (*für so Etwas*) पुरुषं ये त्यजन्ति MBh. 2, 2132. नैतदेतावता कृतम् 2668. कृतमेतावता मन्ये यदहं दृष्टवान्प्रभुम् 3, 4046. 14, 2216. 18, 91. एतावता समाप्तिश्च न कार्यस्यास्य दृश्यते R. 5, 1, 57. एतावता मन्त्रभेदो जायते Hit. 71, 17. एतावता नन्वनुमेयशोभि काञ्चीगुणस्थानमनिन्दितायाः। यत् *dass* Kumâras. 1, 37. एतावत्येव रथं स्थापय *in dieser Entfernung* Çâk. 8, 10. — Jâǵn. 1, 286. MBh. 2, 2071. 3, 5049. 11273. 16173. N. 4, 31. 11, 8. R. 1, 8, 28. 2, 52, 13. 96, 53. 3, 13, 24. 4, 62, 21. 5, 1, 56. 2, 35. 15, 54. 25, 20. 68, 43. Pańkat. 132, 17. 174, 15. 192, 23. 195, 12. Hit. 60, 10. 98, 14. Çâk. 100, 7. Utt. Râmać. 2, 4. Kathâs. 22, 68. Dev. 1, 74. Madhus. in Ind. St. 1, 13, 15. — एतावन्मात्र Çat. Br. 1, 6, 1, 4. 3, 6, 1, 6. 7, 1,

3. MBH. 13,7615. — एतावत् adv. *so viel, so weit, bis hierher, so, tam:* नैतावदन्ये मरुतो यथेमे भ्राजन्ते RV. 7,57,3. तानि किमेतावद्राज्ञ प्रयुञ्जीत ÇAT. BR. 13,3,6,6. 14,5,2,14. 8,15,9. एतावद्वानरैः शक्यं गन्तुम् R. 4,40, 68. 41,70. एतावदत्रतामभिलषितं संपन्नम् HIT. 44,8. कथं मूषिकः स्वल्पबलो ऽयमेतावद्दूरमुत्पतति 27,19.

एति (von 3. इ mit आ) f. *Ankunft:* आ ते चिकित्र उषसामिवेतयः (Padap.: एतयः) RV. 10,91,4. मा वामेतो (Padap.: आ ऽइतौ) मा परेतो रिषाम 178,2. VS. 27,45.

एदिधिषुःपति m. nach MAHÎDH. *der Gemahl einer jüngeren Schwester, deren ältere noch nicht verheirathet ist*, VS. 30,9. — Vgl. दिधिषु.

एध्, एधते *gedeihen, Wohlergehen finden, glücklich sein* DHÂTUP. 2,1. VOP. 8, Anf. अरिष्टः सर्व एधते RV. 1,41,2. 2,25,5. 8,46,5. 63,4. 73,9. 10,6,1. 60,4. 63,13. 85,28. एधिषीमहि VS. 20,23. एधिषीय AV. 7,89, 4. एधस्व 18,2,25. — VS. 23,26 (vgl. 27, wo die richtigere Lesart). एधमानः स्वे गृहे ÇAT. BR. 14,9,4,23. ते हैतामेधतुमेधां चक्रिरे 1,6,1,3. PÂR. GṚHJ. 1,6. एधस्व मोदस्व MBH. 2,510. एधन्ते शाश्वतीः समाः 3,13792. 13,3105. हिरण्यभूमिसंप्राप्त्या पार्थिवो न तथैधते। यथा मित्रं ध्रुवं लब्ध्वा M. 7,208. 4,174. यत्र मैथुनेरैधिरे प्रजाः BHÂG. P. 3,21,1. तदा मिथुनधर्मेण प्रजा ह्येधां बभूविरे 12,53. तपसा महतैधितः *erstarkt* MBH. 1,6830. नेहासौ सुखमेधते *wohlgedeihen* M. 4,170. 5,45. 7,113. MBH. 1,5591. 2,213. MBH. in LA. 48,16. R. 2,39,29. 3,44,21. 4,27,13. PAÑKAT. I, 361 (Gegens. विनश्यति). (तेन) लोकयोरुभयोः शक्यं नित्यदा सुखमेधितुम् R. 2,52,34. सुखैधिता *die da glücklich gelebt hat* MBH. 14,2361. *gross werden, um sich greifen*; vom Feuer: विवर्धयं ज्वलना इवैधमानाः 1,7155. तेजोराशिं दीप्यमानं हुताशनमिवैधितम् 3,11796. न त्वामनुदहेत्क्रुद्धो वनमग्निरिवैधितः DAÇ. 1,41. von Affecten u. s. w.: जन्मैश्वर्यश्रुतश्रीभिरेधमानमदः पुमान् BHÂG. P. 1,8,26. तपसा ह्येधमानेन 3,10,6. अधर्मो ऽयमनन्तेनैधितः 1,17,25. स्नेहानुबन्धैधितया शुचा 6,14,49. *anschwellen*, von Gewässern: कल्पान्तैधितसिन्धवः 3,11,30. एधित *gross geworden, aufgewachsen* AK. 3,2,26. H. 1495. मृगशावैः सममेधितो जनः ÇÂK. 51. Ausnahmsweise act.: न हि साहसकर्तारः सुखमेधन्ति MBH. 3,15031. 13503. मातुर्जग्धान्नपानाद्यैरेधद्धातुः (जन्तुः) BHÂG. P. 3,31,5. एधती partic. f. 4,21,30. — caus. एधयति *gedeihen lassen, vermehren, verherrlichen:* सत्त्वं सुरानीकमिवैधयति BHÂG. P. 7,1,11. (श्रीः) यत्र स्थितैधयत साधिपतींस्त्रिलोकान् 8,8,25. किं त्वं मामजुगुप्सिष्ठा नैदिधः स्वपराक्रमम् BHATT. 15,19. आशीर्भिरेधयामासुः — अम्बिकाम् KUMÂRAS. 6,90. — Vielleicht ursprünglich identisch mit अर्ध् (ऋध्); vgl. गेह mit गृह्; prâkr. गेण्हइ = गृह्णाति.

— अधि *gedeihen, zunehmen, grösser werden:* भ्रातृव्यम् — उपेक्षयाध्येधितम् BHÂG. P. 5,11,17.

— das ए der Wurzel geht mit einem vorangehenden अ einer Präposition in ऐ über P. 6,1,89. उपैधते, प्रैधते Sch. VOP. 2,3.

— सम् dass. was das simpl. AV. 7,89,4. 14,2,17. अधर्मश्च समेधते BHÂG. P. 3,21,55. समेधित *erstarkt, gekräftigt:* तपोबलसमेधितः MBH. 3,10443. तिष्ठ मा मा गमः पुत्र यमस्य सदनं प्रति। त्वं मया सह गन्तासि जनन्या च समेधितः R. 2,64,35. वह्निम् 4,4,17. BHÂG. P. 1,13,7. मदनज्वाला नृपेन्धनसमेधिता BHARTṚ. 1,90. — caus. *gedeihen machen, kräftigen, beglücken, vermehren, anschwellen:* अस्मान्प्रजया पशुभिर्ब्रह्मवर्चसेनान्नाद्येन समेधय ÂÇV. GṚHJ. 1,10. MBH. 13,7510. महोदधिं चापि समेधयन्तम् (den Mond) R. 5,11,4. यैवं पौरंजनो वंशः पञ्चालेषु समेधितः BHÂG. P. 4,27,9. परेण — ते समेधिताः 8,7,13. श्रिया समेधिताः सर्वे 8,11,44. भुवम् — ब्रह्मक्षत्रसमेधिताम् 7,2,10. कृशानुः समेधितः — त्वदीयैः BHATT. 12,20.

एध (von इध्) 1) adj. subst. *anzündend, Anzünder;* s. अग्न्येध. — 2) m. *Brennholz* P. 6,4,29. VOP. 26,174. AK. 2,4,1,13. H. 827. मा मामेधो दशतयश्चितो धाक् RV. 1,158,4. एधस्यान् आचितम् 10,86,18. VS. 20,23. आर्द्रैधाग्नि ÇAT. BR. 14,5,4,10. 7,3,11. यथैधः स्वसमुत्थेन वह्निना नाशमर्छति। तथाकृतात्मा लोभेन सहजेन विनश्यति॥ MBH. 3,84. वह्निरेधापेक्षः ÇÂK. 174. एधान्हुताशनवतः RAGH. 9,81. एधोदकम् *Brennholz und Wasser* M. 4,247. P. 1,3,22,Sch. — Vgl. चितैध und 1. एधस्.

एधतु (von एध्) m. *Gedeihen, Wohlfahrt* RV. 8,75,3. AV. 9,2,11. 11, 7,22. ÇÂÑKH. ÇR. 4,5,1. f.: ते हैतामेधतुमेधां चक्रिरे ÇAT. BR. 1,6,1,3. — Nach den Lexicographen: 1) m. *Mensch* UṆ. 1,78. H. an. 3,256. MED. t. 102. — 2) m. *Feuer* (von इध्) H. an. MED. — 3) adj. = एधित ÇABDAR. im ÇKDR.

एधमानद्विष् (ए°, partic. von एध्, + द्विष्) adj. *dem Glücklichen* d. h. *dem im Glück Uebermüthigen feind* RV. 6,47,16. NIR. 6,22.

1. एधस् (von इध्) n. *Brennholz* AK. 2,4,1,13. H. 827. AV. 12,3,2. NIR. 1,18. M. 11,70.246. JÂGÑ. 2,166. ÇÂK. 174, v. l. RAGH. 8,70. BHÂG. P. 3,15, 10. तप्तहेमाभो विभावसुरिवैधसः *wie das, geschmolzenem Golde ähnliche Feuer aus dem Brennholz* (hervortritt) 7,3,23 (BURNOUF hat diese Stelle missverstanden). 8,6,12. एधांसि BHAG. 4,37.

2. एधस् (von एध्) n. *Gedeihen* im comp. सुखमेधस् adj. *wohlgedeihend, dem es wohlgeht* MBH. 13,5191.

एधा (wie eben) f. *Gedeihen, Wohlfahrt* AK. 3,3,10.

एन pron. Stamm, von dem sich folg. enklitische oblique cass. vorfinden: acc. sg. एनम्, एनाम्, एनद्; du. एनौ, एने; pl. एनान्, एनास्, एनानि; instr. sg. एनेन, एनया; gen. loc. du. एनयोस्, ved. एनोस् P. 2,4,34. VOP. 3,132.165. Den übrigen obliquen casus liegt der Stamm अ (s. u. इदम्) zu Grunde. Der Stamm एन hat sich vielleicht aus dem instr. एन (s. u. इदम्) entwickelt. pron. subst. der 3ten Person *er, sie, es:* हन्नमिना इति त्वष्टा यदब्रवीत् RV. 1,161,5. यमेन दत्तं त्रित एनमायुनक् 163,2. 2,12,5. उप ह्वये सुदुघां धेनुमेतां सुहस्तो गोधुगुत दोहदेनाम् 1,164,26. एनत् AV. 6,117,1. एनौ 7,93,2. घृतमेने अजनन्नम्नमाने RV. 10,82,1. एनोः 1,136,1. 5. 6,69,8. एनयोः AV. 7,44,1 (wo RV. एनोः). ÇAT. BR. 14,6,11,3. — AIT. BR. 2,11. ÇAT. BR. 8,1,4,2. 14,6,9,26. 10,12. KÂTJ. ÇR. 7,3,22.31. 16, 2,18. NIR. 1,9. BṚH. ÂR. UP. 2,5,18. 5,1. M. 2,50.113. 119. 128. 147. 202.219.243. 3,45. 4,43.54.137.164.254. 5,151. 7,6.135.180.196.203. 219. 8,114.220.380. 9,11.70.77.89.139.313. 11,23.176. N. 3,16.19. 4, 23. 7,3. 9,4. 11,35. 12,22. 13,24. 16,22. 20,11. 21,22. R. 1,9,9.25.32. 37.38. 3,2,28. 4,26,9. DAÇ. 2,28. VIÇV. 13,2. 14,9. ÇAK. 4,12. 9,18. 11, 16. MEGH. 54. RAGH. 3,43. VID. 164. कामेनो शोचसे नित्यम् N. 15,11. An allen diesen Stellen, die wir mit Leichtigkeit verdoppeln und verdreifachen könnten, ist एन reines pron. subst.; sehen wir nun hier und da एन auch adj. mit einem subst. verbunden, so können wir uns nicht der Vermuthung enthalten, dass hier eine Verwechselung mit dem äusserlich so ähnlichen एत stattgefunden habe; in einigen von diesen Fällen wird das subst. vielleicht als Apposition aufgefasst werden kön-

nen. Wir haben uns folg. Stellen für eine Verbind. von एन mit einem subst. aufgezeichnet: Bṛh. Âr. Up. 5,9. Çvetâçv. Up. 2,9. MBh. 13,24.275. Bhag. 4,42. 15,3. N. 22,2. R. 1,27,13. 31,22. 6,82,41. Pańkat. 35,24. 52,1. 78,19. 99,13. 100,7. 106,7. Vid. 37. Ausnahmsweise am Anf. des Satzes und oxytonirt: एनामृतस्य पिप्युषीः Ṛv. 8,6,19. भवतु एनमेवं वत्स्ये Çâk. 30,13.

एनस् (von इन्) n. Uṇ. 4,199. 1) *Frevel*, *Unthat* (welche widerfährt); *Fluch*, *Unglück* (welches von Andern kommt): त्राता म इन्द्र एनसो महश्चित् Ṛv. 7,20,1. यो न आगो अभ्येनो भराति 5,3,7. मा पृणन्तो दुरितमेन आरन् 1,125,7. मातुर्यदेन इषितं न आगन्यद्वा पितापराद्धो जिहीडे Av. 6,116,2. 2,10,8. 7,64,2. 14,2,59. = अपराध Trik. 3,3,443. Med. s. 18. — 2) *Sünde*, *Sündenschuld* AK. 1,1,4,1. 3,4,1,14. Trik. H. 1380. Med. कृतं चिदेनः प्र मुमुग्ध्यस्मत् Ṛv. 1,24,9. 3,7,10. VS. 3,45. 6,17. 20,15. Av. 6,115,1. fgg. मा व एनो अन्यकृतं भुजेम Ṛv. 6,51,7. 7,52,2. अवं स्यतं मुञ्चतं यन्नो अस्ति तनूषु बद्धं कृतमेनो अस्मत् 6,74,3. 7,58,5. तस्मिन्नदेनो वसवो नि धेतन 10,37,12. निरुक्तं वा एनः कनीयो भवति Çat. Br. 2,5,2,10. 4,4,5,5.23. 12,9,2,2. Ait. Br. 5,30. न तादृशं भवत्येनो मृगहन्तुः — यादृशम् M. 5,34. यत्किंचिदेनः कुर्वन्ति 11,241. नैनः प्राप्नोति किं च न 261.122. अवाप्नोति 9,91. युक्तः स्यान्महतैनसा 2,221. एनो गच्छति कर्तारम् 8,19 (MBh. 2,2328). स्पर्शेदेनस्तथा च माम् MBh. 1,4892. सुवर्णप्यपहृत्यैनः M. 11,256. 6,96. एनो व्यपोहति (अपोहति) 2,102. 11,71.145. व्यपकर्षति 210. एनो द्विजानामयमुच्यते 2,27. महतो ऽप्येनसो मासात्त्वचेवाहिर्विमुच्यते 79. मोचयेदेनसः पितॄन् 3,37. स लिङ्गिनां हरत्येनः 4,200. ब्रह्महैमैरेत्येनः 10,111. एनसां स्थूलसूक्ष्माणां चिकीर्षन्नपनोदनम् 11,252. एनसां प्रायश्चित्तम् 247. निष्कृतिम् 8,105. एनस्सु निष्कृतिम् 11,85. अनिष्कृतैनस् 53. एनो विख्याप्य 83. शिष्टा 82. अभिभाष्य 103. बद्धैनस् adj. 254. सर्वैनसामपध्वंसि जप्यम् AK. 2,7,47. सर्वैनोध्वंसिजप्य H. 844. — M. 4,202. 11,226. Ragh. 5,23. 10,40. — 3) *Tadel* Çabdar. im ÇKDr.; vgl. Av. 2,35,2. — Vgl. अनेनस्, अद्रुतैनस्, व्येनस्.

एनस्य (von एनस्) 1) *durch Frevel veranlasst*: यक्ष्म Av. 8,7,3. — 2) *sündig*, *unrecht*: यदि स्वपन्नेनं एनस्यो ऽकरम् Av. 6,115,2. Çat. Br. 14,1,1,26. 2,2,44.

एनस्वत् (wie eben) adj. *sündig*, *frevelhaft* Ṛv. 7,88,6. 8,18,6. एनस्वतो वापहरादेनः Ait. Br. 5,30.

एनस्विन् (wie eben) adj. dass.: तस्मादप्यात्रेय्या योषितैनस्वी Çat. Br. 1,4,5,13. 3,2,1,40. एनस्विभिरनिर्णिक्तैः M. 11,189.255. Nârada in Mit. 219, ult.

एना (instr. von 2. अ, b; vgl. u. इदम्) adv. *auf diese Weise*, *so*; vom Orte: *hier*, *da*; von der Zeit: *dann*. एना वयं पयसा पिन्वमानाः (चरामसि) Ṛv. 3,33,4. एना विश्वान्यर्य आ द्युम्नानि मानुषाणाम्। सिषासन्तो वनामहे 9,61,11. उत न एना पवया पवस्व 97,53. प्र पूर्वं स्तवत एना यज्ञैः 6,20,10. सं यन्मदाय शुष्मिण एना ह्यस्योदरे। समुद्रो न व्यचो दधे 1,30,3. देवानामेना निहिता पदानि 164,5. यत्रा नः पूर्वे पितरः परेयुरेना जज्ञानाः पथ्याऽ अनु स्वाः 10,14,2. Av. 12,3,33. पर एना *weiterhin*: नैतावदेना परो अन्यदस्ति Ṛv. 10,31,8. अव इदेना परो अन्यदस्ति 27,21. auch so, dass एना mit परस् einen einzigen Begriff bildet, von welchem ein weiterer instr. abhängen kann: परो दिवा पर एना पृथिव्या *hinaus über den Himmel, hinaus über die Erde* 10,125,8. विषूवतो पर एनावरेण 1,164,43.

एनी s. u. 2. एत.

एम (von 3. इ) m. *Gang*, *Weg*: अयश्च म एमश्च मे VS. 18,15.

एमन् (wie eben) n. *Bahn*, *Gang*: कृष्णं त एम Ṛv. 1,58,4. 4,7,9. अयां पृष्ठे समुद्रस्येमन् VS. 13,17. अयां त्वेमन्त्सादयामि 53 (P. 6,1,94, Vârtt. 5). दूरेदृशो ये चितयन्त एमभिः Ṛv. 5,59,2. तिग्मं चिदेम महि वर्पो अस्य 6,3,4.

एमूष m. entstellt aus एमुषम्, acc. des partic. perf. von अम् (s. S. 367): तामेमूष इति वराह उज्जघान Çat. Br. 14,1,2,11. Kâth. 25,2.

एरक 1) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,2154. — 2) f. °का N. eines Grases (गुन्द्रा, शरी, शिम्बी), welches medic. gebraucht wird, Râǵan. im ÇKDr. एरकाणां तदा मुष्टिं कोपाज्जग्राह केशवः। तद्भूत्मुषलं घोरं वज्रकल्पमयोमयम्॥ MBh. 16,92.94. त एरकाभिर्निहताः 264. मुषलैरेरकोद्भवैः 206. एरकाद्रूपिभिर्वज्रैः 1,620. (दैत्येन्द्रम्) ददार करजैर्वज्रावेरकां कटकृद्यथा Bhâg. P. 1,3,18. — 3) n. *wollener Teppich* Vjutp. 212. — Vgl. ऐरक्य.

एरङ्ग m. *ein best. Fisch* (vulg. एड्गा) Bhâvapr. im ÇKDr. — Vgl. एलङ्ग.

एरण्ड 1) m. *Ricinus communis*, eine Staude, aus deren Samen das vielgebrauchte purgir. Oel bereitet wird, AK. 2,4,2,31. Trik. 2,4,26. H. 1150. Ainslie I, 253. Suçr. 1,137,5. 144,18. 145,17. 2,59,14. 337,8. एरण्डतैल 1,74,19. 160,17. 167,15. 182,11. 2,87,13. MBh. 13,6512. एरण्डभिण्डार्कनलैः प्रभूतैरपि संचितैः। दारुकृत्यं यथा नास्ति तथैवाज्ञैः प्रयोजनम्॥ Pańkat. I, 108. निरस्तपादपे देशे एरण्डो ऽपि द्रुमायते Hit. I, 63. श्वेतैरण्ड *eine bes. Species davon* Râǵan. im ÇKDr. — 2) f. एरण्डा *langer Pfeffer* (पिप्पली) Çabdak. im ÇKDr.

एरण्डक m. = एरण्ड Bhar. zu AK. und Dvirûpak. im ÇKDr.

एरण्डपत्रिका (von ए° + पत्र) f. N. einer Pflanze, *Croton polyandrum Spr.* (दन्ती), Râǵan. im ÇKDr.

एरण्डफला (von ए° + फल) f. dass. Râǵan. im ÇKDr.

एरमत्तक m. N. pr. eines Mannes Râǵa-Tar. 6,218.238.251 (ऐर° beiden Ausgaben). 254.

एरु m.: एजाति ग्लहा कन्येव तुन्नैरुं तुन्दाना पत्येव जाया Av. 6,2…

एर्वारु m. f. eine Gurkenart, *Cucumis utilissimus Roxb.* (sowohl … Pflanze als auch die Frucht), H. 1189. Râǵan. im ÇKDr. Suçr. 2,51… 526,1. 527,13. कर्कटीर्वारु यथापक्वो मधुरः सत्रसो ऽपि न। प्राप्यते हि … 3,142. Auch एर्वारुक Suçr. 1,29,2. 156,21. 183,8. 216,19. 2,53,13. 19. — Vgl. इर्वारु.

एल n. *eine best. Zahl* Vjutp. 181. — Vgl. एलद्, एलु, ऐल.

एलक m. = एडक Râǵan. im ÇKDr. Sâj. zu Çat. Br. 2,5,2,15.

एलङ्ग m. *ein best. Fisch* (vulg. रायकडा, रायखाँडा, एलाङ्गा) Râǵ… im ÇKDr. — Vgl. एरङ्ग.

एलद् n. *eine best. Zahl* Vjutp. 181. — Vgl. एल.

एलपुर n. N. pr. einer Stadt Vet. 21,15. — Vgl. एलापुर.

एलवालु n. *die wohlriechende Rinde von Feronia elephantum* (कपित्थत्वच्), welche medic. gebraucht wird, Çabdar. im ÇKDr. Suçr. 2,2… 8. Auch एलवालुक n. AK. 2,4,4,9. Suçr. 1,138,8. 2,50,19. 284,8. 285,1. 418,21. 543,20. — Vgl. आलुक, एलवालुक, ऐलेय, वालुक, हरिवालुक.

एलविल m. = ऐलविल ein Bein. Kuvera's Sch. zu AK. 1,1,1,65. ÇKDr.

एला f. 1) N. für verschiedene Species der Gattung *Amomum* und *Elettaria* und für *die Kapseln derselben mit gewürzhaftem Samen; Kardamomen* AK. 2,2,4,13. Hâr. 97. Ainslie I,32. Suçr. 1,139,4.8. 371,3. 2,31,21. 35,4. 357,2. 418,21. 431,10. एलानामुत्पतिष्णवः — फलरेणवः Ragh. 4,47. एलालतालिङ्गितचन्दनासु (मलयस्थलीषु) 6,64. Schiefner, Lebensb. 249 (19). Die *kleinen Kardamomen* sind unterschieden als तुटैला, सूक्ष्मैला Suçr. 2,285,16. 122,12. AK. 3,4,40. die *grossen* als स्थूलैला ÇKDr. — 2) N. pr. eines Flusses Hariv. Langl. I,508. — 3) N. eines Metrums (4 Mal ⏑⏑—⏑—, ⏑—⏑⏑—⏑⏑—⏑⏑—; Variante: ⏑⏑—⏑—, ⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑⏑——) Colebr. Misc. Ess. II,161 (X,8).

एलाक m. N. pr. eines Mannes gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

एलापत्र (ए° + प°) m. N. pr. eines Nâga MBh. 1,1551. Hariv. 228. 12821. VP. 149. Vjutp. 86. Schiefner, Lebensb. 248 (18).

एलापर्णी (von एला + पर्ण) f. N. einer Pflanze, *Mimosa octandra Roxb.*, AK. 2,4,5,5.

एलापुर (ए° + पु°) n. N. pr. einer Stadt Verz. d. B. H. No. 1242. — Vgl. एलपुर.

एलाय् (v. l. इलाय्), एलायति *muthwillig —, ausgelassen —, heiter sein* gaṇa कण्ड्वादि zu P. 3,1,27. — Vgl. केलाय्, खेलाय्.

एलीका (von एला) f. *kleine Kardamomen* Râǵan. im ÇKDr.

एलु n. *eine best. Zahl* Vjutp. 181. — Vgl. एल.

एलुक N. eines Arzeneistoffes oder einer Pflanze Suçr. 2,116,10.

एलवालुक n. = एलावालुक Râǵan. im ÇKDr. u. एलवालुक.

1. एव॑ (von ए; vgl. u. एतद् und इव) adv. Çânt. 4,13. 1) *so, gerade so* (im Sinne des späteren एवम्) H. an. 7,48. Med. avj. 77. सत्यमूचुर्नर एवा हि चक्रुः RV. 4,33,6. यथा ह्यघन्ये धृषता पुरा चिदेवा जेषि शत्रुम् 2,30,4. 33,15. 4,12,6. यथा यथा पतयन्तो वियेमिर एवैव तस्थुः सवितः सवाय ते 54,5. य एवेदमिति ब्रवत् *der sagen kann: so ist das* 6,54,1. AV. 1,2,4. 11,6. नकिरेवा यथा त्वम् RV. 4,30,1. In der Bed. von इव *gleichwie:* त्वमेव यत्ता नान्यो ऽस्ति पृथिव्यामपि N. 20,13, v. l. für इव, welches das Metrum stört. — 2) *allerdings, ja wohl, wirklich;* im Veda häufig am Anfange von Versen und meist verbunden mit einem andern Bekräftigungsworte, namentlich इद् und हि. एवेन्नु कं सिन्धुमेभिस्ततार RV. 7,33,2. एवा ह्यसि वीरयुरेवा शूर उत स्थिरः 8,21,28. एवेन्नूनं युवतयो नमन्त 10,30,6. 1,124,7. 165,12. 173,8. 190,8. 2,19,7. 4,19,1. — 3) am häufigsten wird das Wort gebraucht um einen Begriff mit Nachdruck hervorzuheben. Wir finden es in Verbindung mit allen Redetheilen, aber stets unmittelbar nach dem hervorgehobenen Worte. In der Uebersetzung geben wir es auf die verschiedenste Weise wieder: *gerade, eben, kaum, nur, noch, schon* u. s. w.; sehr häufig genügt der blosse Nachdruck, den wir auf das vorhergehende Wort legen. Nicht selten, namentlich nach einigen Partikeln, ist die Bedeutung von एव so abgeschwächt, dass wir auch den Nachdruck aufgeben. In diesem Gebrauch füllt एव die Stelle des älteren इद् aus. जानन्नेव जानतीर्नित्य आ शये RV. 1,140,7. सनादेव 164,13. उत एवाद्य 2,13,8. तमेव विश्वे पपिरे 24,4. भग एव भगवाँ अस्तु 7,41,5. य एवास्मि सो ऽस्मि VS. 2,28. मय्येवास्तु मयि श्रुतम् AV. 1,1,2. 13,3. 15,2. 31,4. उत यदीतासुर्भवति जीवत्येव TS. 2,1,1,4. तासां रोहिणीमेवोपैत् *unter ihnen nahte er sich derselben* Rohiṇî 3,3,1. चरैवेति *wandere nur!* Ait. Br. 7,15. न त्विममिति नो एवेममिति *aber nicht diesen, und auch nicht diesen* ebend. अथात आरम्भणीया एव 6,6.7. 8,5. स प्रजापतिमेव (hier drückt एव aus, dass es in der Sache selbst lag, wenn er sich an Pr. wandte) प्रथमं देवानामुपससार 7,16. सक्वैव वाससाभ्यवैति तस्मात्सक्वैवोल्बेन कुमारो जायते 1,3. स सूर्यः स धाता स उ एव वषट्कारः 3,48. यदन्येषु पशुषु यथऋष्याप्रियो भवन्त्यथ कस्मादस्मिन्सर्वेषां जामदग्न्य एवेति *wenn bei andern Thieropfern die Âprî sich nach dem Ṛshi (der Abstammung des Opfernden) richten, warum gelten bei diesem nur die Âprî des Ǵamadagni für alle* 4,26. उपैव तिष्ठेत — अभि त्वेव जुहुयात् Çat. Br. 7,3,1,34. पूर्वा त्वेव स्थितिः 13,4,3,4. स एवाद्य स उ श्वः 14,4,3,34. यथा न्वेव पुरैकी ऽभूवमेवमु न्वेवाप्येतर्ह्येक एवास्मि 2,5,1,2. तृतीयं जपत्येव Kâtj. Çr. 7,3,17.19. तिस्र एव देवताः Nir. 7,5. 1,1.2. 6,1. आश्वमेव रूपं कृत्वा *sich ebenfalls in ein Pferd verwandelnd* 12,10. — तावतीमेव *eben so lang* M. 1,73. तानेव *dieselben* 3,23.248. वृत्तमेवनदेव (*gerade*) परिप्राप्तामत्रभवतीं लक्षये Çâk. 16,20. जप्येनैव (*schon*) तु संसिध्येद्ब्राह्मणो नात्र संशयः M. 2,87. दर्शनेनैव भवतीनां पुरस्कृतो ऽस्मि Çâk. 18,18. ब्राह्मणस्यैव (*nur*) कर्मैतदुपदिष्टं मनीषिभिः M. 2,190. स जीवन्नेव (*noch bei Lebzeiten*) शूद्रत्वमाशु गच्छति सान्वयः 168. स्पृष्ट्वैवापो विशुध्यति *durch blosse Berührung von Wasser wird er schon rein* 5,76.63. 4,165. अतो दृष्ट्वैव (*nachdem ich es nur eben erblickt hatte*) सहसा बाष्पमुत्सृष्टवानहम् N. 23,25. 3,14. अभुक्त्वैव (der Nachdruck auf der Negation) महातपाः । न किंचिद्वदद्विप्रम् Viçv. 13,6. उपस्थितेयं कल्याणी नाम्नि कीर्तित एव यत् *als der Name kaum genannt worden war* Ragh. 1,87. सर्वस्यैव M. 1,93. 2,35. 3,62. 4,72. Viçv. 7,15. भूय एव M. 2,94. 9,318. N. 23,15. पुनरेव 22,23. एकमेव M. 1,91. नचिरादेव *in ganz kurzer Zeit* N. 17,23. यः — स एव M. 1,7.28. 8,334. 9,40.107. यावान् — तावानेव 8,194. यथा — तथैव 6,90. 8,180. 9,18. यथैव — तथा 105.130. 10,30. 11,94. यदेव — तेनैव 3,283. 9,155. मृषैव तत् 3,53. इत्येव 2,153. 3,252.254. 4,139. एवमेव 5,61. 8,277. नैव 3,123. 9,144.318. N. 13,42. Vid. 61. तथैव *so auch, desgleichen* M. 1,48. 2,126. 3,21. तथैव च 60. त्वेव 8,276. 9,34. Daç. 1,8. न त्वेव M. 4,173. 8,143. 10,94.95. न त्वेव तु 5,37. चैव 1,93. 2,159.207. — एव च 1,15. 25.35. — एव वा 2,43.191. 4,7. Die drei letzten Verbindungen sind überaus beliebt, vor Allem एव च und एव वा als erwünschte Ausgänge eines Halb-Çloka. क्वैव M. 2,167. क्वेव *wo wohl?* d. i. *nirgends* zerlegen die Grammatiker (P. 6,1,94, Vârtt. 4 und Sch. zu 8,1,62) in क्व + एव; wir haben u. इव 3. diese Partikel in der Verbindung zu erkennen geglaubt. Vgl. Vop. 2,6. Noch ist zu erwähnen, dass nach P. 8,1,24 und Vop. 3,143 vor एव nur die volleren betonten, nicht aber die enklitischen Formen der pronomm. erscheinen. Ueber den Einfluss von एव auf den Ton eines vorangehenden verb. fin. s. P. 8,1,58.62. Die Lexicographen geben folgende Bedd. von एव an: अवधारणे H. an. 7,48. Med. avj. 77. परिभवे und ईषदर्थे H. an. नियोगे, चार्नियोगे, विनिग्रहे und वाक्यपूरणे Med.

2. एव॑ (von 3. इ) 1) adj. f. आ *eilig* (?): एवा (Sch.: = गमनशीला) न देव्यदितिरनर्वा — प्रियं देवानामप्येतु पाथः Taitt. Br. 3,1,1,5. एवो गन्ता एव एवा मरुतः Uṇ. 1,151. — 2) m. *a) Lauf, Gang;* meist im instr. pl. gebraucht: उपं वामवः शरणं गमेयं शूरो नाज्म पतयद्भिरेवैः *fliegenden, ei-*

ligen Laufes ṚV. 1,158,3. तरणिभिरेवैः 4,33,1. तुग्रयद्भिरेवैः 7,104,7. (एमधम्) उप मुहूर्तमेवैः 3,33,5. एवेन सद्यः पर्येति पार्थिवम् 1,128,3. आ गतं कच्चिदेवैः 3,54,8. सनादिवं परि भूमा विरूपे स्वेभिरेवैः (चरतः) *Tag und Nacht umwandeln in gewohntem Gange den Himmel und die Erde* 1,62,8. प्र व एवासः स्वयतास अधवन् 166,4. — *b)* pl. *das Gebaren, Handlungsweise, Gewohnheit;* daher एवैस् so v. a. *more suo, wie es hergebracht ist* u. s. w.: अभि चष्टे सूरो अर्य एवान् ṚV. 6,51,2. स्वैः ष एवै रिरिषीष्ट युर्जनः *durch sein eigenes Thun* 8,18,13. 86,3. युवं तुग्राय पूर्व्येभिरेवैः पुनर्मन्यावभवतम् *in alter Weise* 1,117,14. कीरिं चिद्धवथ स्वेभिरेवैः *in eurer gewohnten Weise* 10,67,11. 1,100,2. ये पाकशंसं विहरन्त एवैः *die den Verständigen zu plagen pflegen* 7,104,7. यस्य शर्मन्नुप विश्वे जनास एवैस्तस्थुः सुमतिं भिक्षमाणाः *aufzusuchen pflegen* 6,6. 1,95,6. 100,11.18. 7,62,2. क्षतं संपत्तो अमृतमेवैः 1,64,4 (2). अतस्त्वं दृश्याँ अग्न एतान्पड्भिः पश्येरद्भुताँ अर्य एवैः 4,2,12. मा ते रिषन्ये अच्छोक्तिभिर्वसो ऽग्ने केभिश्चिदेवैः *auf was immer für Weisen* 8,92,13. विद्मा चिन्नु महान्तो ये व एवाः 5,41,13. Vgl. *allewege.* — *c)* VS. 15,4.5 soll एव nach Mahîdh. so v. a. पृथिवी, लोक sein.

एवंरूप (एवम् + रूप) adj. f. आ *so gestaltet, derartig* Çat. Br. 1,6,3,1. 5. 7,3,16. 5,5,4,2. N. 6,11. शक्यते या (सभा) न निर्देष्टुमेवंरूपेति MBh. 2,420. एवंरूपेति सा शक्या न निर्देष्टुम् 430. 4,252.389. R. 3,52,36.

एवंवाद (एवम् + वाद) m. *solcher Ausspruch:* सर्वभूतेषु धर्मज्ञ मैत्रो ब्राह्मण उच्यते। सत्यो भवतु कल्याण एवंवादो मनीषिणाम्॥ MBh. 1,7865.

एवंविद् (एवम् + विद्) adj. *so* oder *Solches wissend* d. h. *wohlunterrichtet, des Richtigen kundig:* एवंविदं ह्वि वै मामेवंविदो याजयन्ति Ait. Br. 8,11.15. Çat. Br. 1,6,1,18. 8,5,1,17. 10,3,5,13. 14,4,1,20.33. Taitt. Up. 3,10,5. अनेवंविद् Ait. Br. 8,11. Çat. Br. 14,4,2,28.

एवंविद्वंस् (एवम् + वि°) adj. dass. wird nach dem Vorgange der accentuirten Texte richtiger in zwei Wörter zerlegt; vgl. AV. 8,10,30. 10,4,22.23. 13,3,1. Çat. Br. 8,5,1,17 und sonst. Ait. Br. 4,11. Çat. Br. 14,8,6,2. 12,2. Taitt. Up. 2,9. अनेवंविद्वंस् Çat. Br. 7,2,1,15.

एवंविध (von एवम् + विधा) adj. f. आ *derartig* Çâṅkh. Gṛhj. 1,2. Arǵ. 9,27. R. 1,1,7. 9,7. 3,55,39. 4,16,50. Suçr. 2,5,17. Çâk. 104. Amar. 35. Râǵa-Tar. 5,373. Dhûrtas. 92,3. नाहं वेदैर्न तपसा न दानेन न चेज्यया। शक्य एवंविधो द्रष्टुं दृष्टवानसि मां यथा॥ Bhag. 11,53.

एवंवीर्य (ए° + वी°) adj. *darin stark* Çat. Br. 13,8,2,1. *solche Kraft besitzend* Bhâg. P. 8,24,26.

एवंवृत्त (ए° + वृ°) adj. f. आ *sich so benehmend, so verfahrend, so beschaffen:* एवंवृत्तस्य नृपस्य M. 7,33. 5,167. Bhâg. P. 9,2,14. 8,17. मन्माप्यत्ते पुरुवंशश्रीरकाल इवोत्तवीजा भूरेवंवृत्ता Çâk. 91,14.

एवंवृत्ति (ए° + वृ°) adj. dass.: पूर्णं वर्षसहस्रं च एवंवृत्तिरभून्नृपः MBh. 1,3548.

एवंकारम् (एवम् + absol. von कर्, करोति) adv. *auf diese Weise* P. 3,4,27.

एवंक्रतु (ए° + क्र°) adj. *so gesinnt* Çat. Br. 10,6,3,1.

एवंगत (ए° + ग°) adj. *in solchem Zustande befindlich, sich so verhaltend, so beschaffen:* मामेवंगताम् N. 11,10. 16,33. R. 2,39,31. 90,18. एवंगते दोषे MBh. 13,57. एवंगते *bei so bewandten Umständen* 3,15109. MBh. in Benf. Chr. 23,33. Daç. 2,18.

एवंगुण (ए° + गु°) adj. *mit solchen Eigenschaften ausgestattet* N. 6,12. Suçr. 1,187,3. Bhâg. P. 9,1,28. subst. *solche Eigenschaften* im comp.: एवंगुणसंपन्न R. 1,1,20. एवंगुणोपेत Çâk. 12. एवंगुणसमाविष्ट (so zu verbinden) Vet. 2,2.

एवथा (von एव) adv. so v. a. एव. नकी राया नैवथा न भन्दना (wie wenn es hiesse नैव भन्दना) ṚV. 8,24,15.

एवंनामन् (ए° + ना°) adj. *so genannt* Çat. Br. 5,4,4,14.

एवम् (von ए, s. u. एतद्) adv. Çânt. 4,13. *so, auf diese Weise.* In der älteren Sprache nicht gekannt, sondern statt dessen एव. Am häufigsten gebraucht findet sich एवम् zuerst in Verbindung mit dem Zeitwort विद् und dessen Ableitungen; AV. kennt es nur in dieser Verbindung, z. B. य एवं विद्यात् 10,10,27. य एवं वेद *wer Solches weiss* 15,2,1.8,3. Ait. Br. 6,2.4 und oft; vgl. एवंविद् und एवंविद्वंस्. न कयेवं (wo ṚV. एवा) यथा त्वम् SV. I,3,1,1,10. एवमेवैनानन्नास्मानतुहुत इन्धीरन् Ait. Br. 7,2. TS. 5,4,3,1. Nir. 2,2. उतैवं चिन्नालभेरन् Çat. Br. 3,8,3,11. तद्यदेनमेवं संगायन्ति पुराणैरेवैनं तद्राजभिः साधुकृद्भिः सलोकं कुर्वन्ति 13,4,3,3.6. एवमेवैतत् *so verhält sich dieses* 14,6,7,6. 9,21. 7,1,2. यथा — एवम् 1,1,4,7. Erscheint in der klass. Sprache überaus häufig (namentlich mit वच्, श्रु *so reden, Solches hören*) und weist sowohl auf etwas Vorangehendes (M. 1,41.51.57.110. 2,129.190. u. s. w. N. 1,21.30. 7,1.13, 27. Daç. 2,55. Viçv. 7,9. Çâk. 80,8. 115. Vid. 201.208) als auf etwas Folgendes hin (M. 11,107. Çâk. 12,12. 13,22. 30,13. Megh. 99. Vid. 94.188. 196. 229. Vet. 29,10. Çuk. 38,16. 42,14). एवमेवैतत् *so ist es* Çuk. 44,14. नैतदेवम् *damit verhält es sich nicht so* N. 21,24. एवमस्तु *so geschehe es, ich willige ein* Viçv. 5,18. 15,23. Hit. 17,20. 21,7. एवं भवतु dass. Viçv. 10,29. अस्त्येवम् *so ist es* Pańkat. 24,4. अहं हि नाभिजानामि भवेदेवं न वेति च N. 20,9. स्यादेवमपि 19,6. यद्येवम् *wenn es sich so verhält* Vid. 204. किमेवम् *was ist so? was ist damit gemeint? worauf geht das?* Çâk. 71,23. मैवम् *nicht so!* MBh. 3,16037. मा मैवम् Çâk. 18,18. एवं कर् mit dem acc. *Jmd zu so Einem machen:* अपापचेतसं पापो य एवं कृतवान्नलम् N. 11,17. इत्येवम् M. 2,129. 3,88.251. N. 15,18. R. 1,44,130. Pańkat. 84,7. एवमुक्तस्तया तेन Viçv. 2,20. यथा — एवम् M. 5,61. Daç. 1,12. Çâk. 17,14. Hit. Pr. 31.33. पुत्रव्यसनजं दुःखं यदेतन्मम सांप्रतम्। एवं त्वं पुत्रशोकेन राजन्कालं करिष्यसि॥ Daç. 2,52. एवम् — यथा N. 9,30. 18,25. R. 1,6,19. 5,26,43. Häufig steht das adv. एवम् adj., also für एवंविध *derartig:* एवं (d. i. एवंविधे) ते वचने रतः N. 5,30. 17,41. 20,16. Häufig am Anf. eines comp.: एवंसमृद्ध Çat. Br. 5,1,2,10. 5,4,1. एवमभ्यनूक्त 8,1,4,2. एवंन्यङ्ग Ait. Br. 6,14. एवंभूमि *der bezeichnete Platz* Âçv. Gṛhj. 4,2. एवंतर्किन् Çâk. 103,19. एवंप्रभाव *von solcher Macht* R. 1,8,1. 4,10,5. एवमवस्थ *in solcher Lage sich befindend* Prab. 90,8. एवंकाल *so viele Moren enthaltend* (Vocal) P. 1,2,27, Sch. — Die Lexicographen: एवम् = इव (z. B. अग्निरेवं विप्रः = अग्निरिव ÇKDr.) und इत्थम् AK. 3,4,22, (Colebr. 28,) 12. साम्ये 3,5,9. मते (*Einwilligung*) 12. अवधारणे 15. = आम् 16. एवं प्रकारे ऽङ्गीकृते ऽवधारणे समन्वये H. an. 7,37. एवं प्रकारे स्यादङ्गीकारे ऽवधारणे। अर्थप्रश्ने परकृतावुपमापृच्छयोरपि॥ Med. avj. 57.

एवमादि (ए° + आ°) adj. (*dessen Anfang dieser Art ist*) *von der eben erwähnten Art, — Beschaffenheit:* अन्येषां चैवमादीनाम् M. 8,329. 9,260.

R. 4,12,38. Çâk. 68,13. Bhâg. P. 4,21,7. Vet. 1,15. एवमादीनि — विलप्य N. 13,20. एवमाद्य dass. AK. 3,3,40.

एवंप्रकार (ए° + प्र°) adj. *derartig* M. 1,44. 8,251. MBh. 2,1255.

एवंप्राय (ए° + प्रा°) adj. f. आ dass. Âçv. Çr. 9,1. MBh. 2,563. Mṛkkh. 59,5. Çâk. 183. Kathâs. 4,133. 6,65. 7,87.

एवंभूत (ए° + भू°) adj. *so beschaffen, solcher* MBh. 13,6621. 6674. अस्ति कश्चिदेवंभूतो यो नाम मम पुत्राणाम् — पुनर्जन्म करिष्यति Hit. 7,13.

एवया (2. एव + या) adj. *in Gängen gehend* d. h. entweder *raschen Laufes* oder *den gewohnten Lauf gehend*, von Vishṇu: भवा मित्रो न शेव्यो घृतासुतिर्विभूतद्युम्न एवया उ सप्रथाः RV. 1,156,1. Hierher wird auch zu ziehen sein: कया दाशेम नमसा सुदानूनेवया मरुतो अच्छोक्तौ प्रश्रवसो मरुतो अच्छोक्तौ 5,41,16, wo entweder एवयाः als acc. pl. zu मरुतः verstanden werden kann oder ein comp. एवयामरुतः *die umlaufenden Winde* zu vermuthen ist. Vgl. den folg. Art.

एवयामरुत् Refrain am Ende der ersten Halbverse des Liedes RV. 5,87, welches deshalb einem Verfasser Evajâmarut zugeschrieben und mit diesem Namen auch in der Liturgie bezeichnet wird (Ait. Br. 6,30. Çâṅkh. Çr. 11,5,10. 12,6,13). Es ist wohl ein Ausruf, entweder एवयाः, मरुत् Evajâ, d. h. Vishṇu, *und* Marut! oder comp.: *umlaufender* Marut! In beiden Fällen muss aber eine andere Betonung angenommen werden.

एवयावन् (2. एव + या°) adj. so v. a. एवया, Beiw. Vishṇu's und der Marut: उत नो धियो गोअग्राः पूषन्विष्णवेवयावः । कर्ता नः स्वस्तिमतः RV. 1,90,5. von Vishṇu 7,100,2. तान्वो महो मरुत एवयाव्नो विष्णोरेषस्य प्रभृथे हवामहे 2,34,11. येभिः शिवः स्ववाँ एवयावभिर्दिवः सिषक्ति स्वयशा निकामभिः 10,92,9. (धेनुः) या मृळीके मरुतां तुराणां या सुम्नैरेवयावरी 6,48,12.

एवार (vielleicht 1. एव + अर [zu अरम्]) adj. *so bereitstehend, fertig* (zum Genuss): एवारे वृषभा सुते ऽसिन्वन्भूर्यावयः RV. 8,45,38.

एवावद (1. एव + वद) nach Sâj. N. pr., wahrscheinlich adj. *so redend* d. i. *wahr redend, wahrhaftig*: स हि क्षत्रस्य मनसस्य चित्तिभिरेवावदस्य यजतस्य सध्रेः RV. 5,44,10.

एष्, एषति *schleichen, gleiten*: पराङमित्र एषत्वर्वाची गौरुपेषतु AV. 6,67,3. एष्, एषते (गतौ) Dhâtup. 16,17. — Vgl. इष् und I. 4. इष्. Das simpl. vom letztern, welches auch zu एष् gestellt werden dürfte, können wir jetzt in der Bed. *suchen, zu erreichen streben* belegen: अरणमेषमाणाः (अरण = शरण) Bhâg. P. 9,4,52. स वै वत भ्रष्टमतिस्तवैषते यः कर्मणां पारमपारकर्मणः 3,13,44. — caus. एषयति *sondiren*: एषण्या वैपर्येदिषक् Suçr. 2,7,15. — Vgl. गवेष्.

— अति *hingleiten über*: शरभो न चक्रो ऽति दुर्गाण्येषः AV. 9,5,9.

— उप *herbeischleichen, herbeikommen*: उपेषन्तमुदुम्बलम् (Padap.: उप ऽएषन्तम्) AV. 8,6,17. 6,67,3.

— परि *herumsuchen nach*: पर्येषन्तो विभावसुम् MBh. 13,4033. पर्येषते भक्तम्, पर्येषमाणाः Saddh. P. 4,34,b. अपर्येष्ट partic. 7,b. Vgl. पर्येष्टि. — caus. dass. ebend. 18,b. अपर्येषित 31,b.

1. एष pron. s. u. एतद्.

2. एष (von I. 3. इष्) 1) adj. *suchend* in नष्टैष *Verlorenes suchend*: तस्मादिवा नष्टैष एति Çat. Br. 13,1,4,3. Vgl. Ind. St. 3,467,10, wo vielleicht नष्टैषम् für नष्टाषम् zu lesen ist. — 2) m. *a) das Hineilen nach*: एषे रथानामुर्वी गव्यूतिमेषाम् RV. 5,66,3. — *b) das Aufsuchen*: गवामेषे RV. 10,48,9, राय एषे ऽवसे दधीत धीः 5,41,5. — *c) Wunsch, Wahl*, स्वैषे *freie Wahl*: तेभ्यः स्वैषमेव चकार Çat. Br. 2,4,2,4. Ungeachtet der Verschiedenheit des Tones wird hierher zu ziehen sein: युवं ह घर्मं मधुमन्तमत्रये ऽपो न क्षोदो ऽवृणीतमेषे *auf seinen Wunsch* RV. 1,180,4. — 3) f. एषा *Wunsch* Gaṭâdh. im ÇKDr.

3. एष (von एष्) adj. *hingleitend, eilend*, ein Beiw. des Vishṇu; vgl. एवया, एवयावन्. मरुत एवयाव्नो विष्णोरेषस्य प्रभृथे हवामहे RV. 2,34,11. 7,40,5. 8,20,3. वि चक्रमे पृथिवीमेष एतां क्षेत्राय विष्णुर्मनुषे दशस्यन् 7,100,4. Dasselbe Wort ist zu vermuthen in der Stelle: (वह) आर्यमणमदितिं विष्णुमेषां सरस्वती मरुतो मादयन्ताम् 7,39,5, wo ursprünglich wohl एषं gestanden hat statt des bedeutungslosen एषां.

एषण (von I. इष्) 1) adj. *suchend* Nir. 4,7. — 2) m. *eiserner Pfeil* H. 779. Vgl. इषु. — 3) n. *a) das Treiben, Drängen*: कर्षशोकाभयैषणार्त Bhâg. P. 7,9,39. — *b) das Suchen*: भर्तुरेषणे MBh. 1,8399. परेषामन्तरैषणे 3,1258. *das Sondiren* Suçr. 1,25,2.17. 26,18. 2,3,16. — *c) das Wünschen, Verlangen*: दिदिविषु = दिव एषणेषु Nir. 6,22. विगतैषण adj. Bhâg. P. 1,13,50. अपकृतसकलैषण 4,31,20. — 4) f. *a)* एषणा *das Suchen, Wünschen, Verlangen, Bitten* H. 388. Çat. Br. 14,6,4,1. 7,2,26. पुत्रैषणा, वित्त°, लोक° ebend. अर्थ° Râga-Tar. 5,281. अनुज्ञै° *das um-Erlaubniss-Bitten* P. 8,1,43. — *b)* एषणी gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41. α) *Sonde* Med. ṇ. 37. Suçr. 1,26,18. 27,10. 28,13. 98,20. 2,7,15. 58,10. 103,6. 216,14. — β) *Goldschmidtswage* H. 924. Med. Vgl. नाराची, welches als m. = एषण m. ist.

एषणिका (von एषणी) f. *Goldschmidtswage* AK. 2,10,32.

एषणिन् (von एषण) adj. *suchend, strebend* Nir. 4,16.

एषणीय adj. 1) *wünschenswerth, erwünscht* (von I,3. इष्) Kumâras. 7,88. — 2) am Ende eines comp. (von एषण) *zur Untersuchung gehörig*: आमपक्वैषणीय Suçr. 1,61,2. 281,3.

एषवीर (एष + वीर *das ist ein Mann!*) m. Bez. *eines verachteten Brahmanengeschlechts* Sâj. zu Çat. Br. 11,2,7,32. — Vgl. ऐषावीर.

एषिका s. u. एतद् am Ende.

एषिन् (von I. इष्) adj. 1) *treibend, antreibend* (?): बुद्धिरात्मानुगातीव उत्पातेन (s. u. उत्पात 3) विधीयते । तदाश्रिता हि सा ज्ञेया बुद्धिस्तस्यैषणी भवेत् ॥ MBh. 3,12513. — 2) am Ende eines comp. *suchend, nachgehend, wünschend*: नष्टैषिन् Ait. Br. 3,9. विजयै° Ragh. 1,8. परस्परसुखै° N. 24,45. Sund. 2,19. MBh. in Benf. Chr. 26,64. R. 1,1,43. 75,16. 3,2,16. 28,19. 31,4. Viçv. 14,12. Suçr. 1,323,5. Ragh. 3,57. Kathâs. 21,100. क्लैषिता nom. abstr. 17,45. — Vgl. आशीरिषिन्, दुर्णाक्लैषिन्, धनैषिन्, शकलैषिन्, भ्रूणैषिन्.

एष्य (2. एष + एष्य) adj. *suchenswerth, wünschenswerth*: एषैष्या चिदुथ्या जयेम RV. 10,102,11.

एष्ट s. u. I. 3. इष् mit आ und यज् mit आ.

एष्टव्य (von I. 3. इष् mit आ) adj. *aufzusuchen, wünschenswerth, erwünscht*: तद्येव ब्राह्मणेनैष्टव्यम् Çat. Br. 1,9,2,16. एष्टव्या बहवः पुत्राः MBh. 3,8075 (= 8305. 13,4253. R. 2,107,13). 5,3945. 18,213. एष्टव्ये सति *wenn sich der Wunsch einstellt* 14,1600.

एष्टि (von 1. 3. इष् mit आ) f. *Aufsuchung, Begehr, Wunsch:* स शश्व-द्बभूथ सुहव एष्टौ RV. 6,21,8. VS. 18,43.

एष्य (von 1. 3. इष् oder एष्) adj. 1) *aufzusuchen* AV. 12, 2, 39. 4,16. — 2) *zu untersuchen, zu sondiren* SUÇR. 1,14,20. 28,13. 29,6. 92,17.

एष्यत् (part. fut. von 3. इ) adj. *was da kommen wird, zukünftig* H. 1541. एष्यत्कालीय (von ए° + काल) adj. *zukünftig* TRIK. 3,3,5. — Vgl. u. 3. इ.

एह (von ईह्) adj. *begierig, verlangend:* एना एहाः परि पात्रे ददृश्राम् AV. 12,3,33.

एहस् (wie eben) n. so v. a. क्रोध NAIGH. 2,13; s. अनेहस्.

एहि N. pr. f. एही gaṇa शार्ङ्गरवादि zu P. 4,1,73. Nach dem danebenstehenden पर्येहि zu schliessen ist एहि urspr. eine Verbalform (2 sg. imperat. von 3. इ mit आ).

एहिकटा, एहिद्वितीया, एहिवाणिजा ff. zusammenges. aus एहि (2. sg. imperat. von 3. इ mit आ) und कट, द्वितीय, वाणिज gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

एहिमाय adj. ist schwerlich etwas Anderes als eine fehlerhafte Form für अहिमाय. RV. 1,3,9 Beiw. der विश्वे देवाः.

एहियव n., एहिरेयाहिरा, एहिविघसा, एहिस्वागता ff., एहीड n. zusammenges. aus एहि (2. sg. imperat. von 3. इ mit आ) und यव, रे याहि (2. sg. imperat. von या) रे, विघस, स्वागत, इडा gaṇa मयूरव्यंसकादि zu P. 2,1,72.

ऐ

1. ऐ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. 1) *der Anrede* und *des Anrufs* (आमन्त्रणे, आह्वाने). — 2) *der Erinnerung* H. an. 7,5.6. Med. avj. 9.

2. ऐ (nom. ऐस्) m. ein Bein. Çiva's Ekâksharak. im ÇKDr.

ऐक gaṇa गह्वादि zu P. 4,2,138.

ऐकध्य nom. abstr. von एकधा; davon adv. 1) ऐकध्यम् *auf ein Mal, zusammen* P. 5,3,44. Vop. 7,45. ऐकध्यं च अपपाम् Kâtj. Çr. 14,2,23. तदैकध्यं संसृज्य Suçr. 2,35,11. विपच्य 50,21. 419,11. 528,7. — 2) ऐकध्यतस् dass.: एतत्सर्वं पक्वमैकध्यतः Suçr. 2,153,2.

ऐकपत्य (von एक + पति) n. *Alleinherrschaft über* (gen.) Bhâg. P. 7,3,37.

ऐकपदिक (von एक + पद) adj. 1) *zu einem einfachen Worte gehörig:* कृतः Nir. 1,14. — 2) *in einzelnen Wörtern bestehend* Nir. 4,1.

ऐकपद्य (wie eben) n. *Worteinheit* P. 2,1,25, Sch.

ऐकभाव्य n. nom. abstr. von एकभाव gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5,1,124.

ऐकमत्य (von एकमति) n. *Einmüthigkeit, Uebereinstimmung der Meinungen* MBh. 3,298. 16906. 5,702. R. 1,34,32. 4,51,40. 5,77,13. Hit. 19,22. Ragh. 18,35. Râǵa-Tar. 5,475. Davon ein gleichlaut. adj. *mit Uebereinstimmung der Meinungen verbunden:* गर्हितान्योऽन्यमतयो मन्त्रिणो ब्रुवते सदा। न चैकमत्यः शेषो ऽस्ति मन्त्रः सो ऽधम उच्यते R. 5,77,15.

ऐकराज्य (von एकराज्) n. *Alleinherrschaft* Âçv. Çr. 5,19.

ऐकलवं adj. von ऐकलव्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

ऐकलव्य m. patron. von एकलू gaṇa गर्गादि P. 4,1,105. — Vgl. एकलव्य.

ऐकशतिक (von एकशत) adj. *mit 101 versehen* P. 5,2,118, Sch.

ऐकशफ (von एकशफ) adj. *von Einhufern kommend:* क्षीर, पयस् M. 5,8. Jâǵn. 1,170. Suçr. 1,176,4. 181,4.

ऐकशालिकं adj. = एकशालेव P. 5,3,109.

ऐकश्रुत्य (von एकश्रुति) n. *Eintönigkeit:* उदात्तानुदात्तस्वरितानां परः संनिकर्ष ऐकश्रुत्यम् Âçv. Çr. 1,2. P. 8,1,55, Vârtt. 1 (fälschlich एक°). Kâç. zu P. 1,2,33.

ऐकसहस्रिक (von एकसहस्र) adj. *mit 1001 versehen* P. 5,2,118, Sch.

ऐकस्वर्य (von एक + स्वर) n. *Eintönigkeit* Çâṅkh. Çr. 1,1,31. *Einheit des Accents* (in einem zusammengesetzten Worte) P. 2,1,25, Sch.

ऐकागारिक (von एक + आगार) m. f. °की *Dieb* P. 5,1,113. AK. 2,10,25. H. 382. Daçak. 89,1. Das Wort wird so gedeutet, dass der Dieb *ein einzeln stehendes Haus* zu seinem Verbrechen benutze.

ऐकाग्र adj. falsche Form für एकाग्र H. 1458.

ऐकाग्र्य (von एकाग्र) n. *die auf einen Gegenstand gerichtete Aufmerksamkeit:* मनसश्चेन्द्रियाणां चाप्यैकाग्र्यम् MBh. 3,15429. ऐकाग्र्यं च यथोत्साहं ह्यसंग्रहणे च तत् N. (Bopp) 19,37. चित्तैका° Suçr. 2,240,4. Bhâg. P. 5,2,2. Vedântas. 2,10.

ऐकाङ्कायन patron. von एकाङ्क Kauç. in Verz. d. B. H. No. 362.

ऐकाङ्ग (von एकाङ्ग) m. *Soldat von der Leibwache* Râǵa-Tar. 5,249.

ऐकात्म्य (von एक + आत्मन्) n. *Einheit der Seele, — des Wesens; das Einssein mit der Allseele* MBh. 1,505. 13,3672. Bhâg. P. 6,8,30. 7,13,42.

ऐकादशाक्ष (von एकादशन् + अक्ष) m. N. pr. eines Mannes Ait. Br. 5,30.

ऐकादशिनं (von एकादशिनी) adj. *zu einer Eilfzahl* (von Thieren, s. VS. 29,58.59) *gehörig* Çat. Br. 13,2,5,2. 5,1,3. 6,1,3. 2,15. Z. d. d. m. G. 9, p. LXVI. — Vgl. एकादशिन.

ऐकाधिकरण्य (von एक + अधिकरण) n. *Einheit des Bezuges* Bhâshâp. 68.

ऐकान्तिक (von एकान्त) adj. f. ई *absolut, vollständig:* सुखस्यैकान्तिकस्य Bhag. 14,27. सिद्धि Suçr. 2,100,2. ऐकान्तिकमात्यन्तिकमुभयं कैवल्यमाप्नोति Sâṁkhjak. 68. कृष्णस्यैकान्तिकः सुहृत् Bhâg. P. 3,20,2. 6,2,12. 3,31. अनैकान्तिक Pańkat. 58,22. Z. d. d. m. G. 7,289, N. 3.

ऐकान्यिकं (von एक + अन्य) adj. f. ई *der beim Lesen einen Fehler (Eines anders) gemacht hat* P. 4,4,63, Sch.

ऐकायनं patron. von एक gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

ऐकार्थ्य (von एकार्थ) n. *Einheit der Absicht, des Zwecks* P. 6,2,154, Sch.

ऐकाह्निक (von एकाह) adj. f. ई 1) *eintägig, quotidianus;* vom Fieber Vjutp. 220. — 2) *zur Eintagsfeier gehörig, dem einfachen Opfer eigen* Ait. Br. 6,8. 8,1. Çat. Br. 13,5,1,8. Âçv. Çr. 8,4. 9,10. 10,1. Çâṅkh. Çr. 10,7,14. 11,10,6. 12,4,1. ऐकाह्निकी दक्षिणा P. 5,1,95, Sch.

ऐकीय adj. von ऐक gaṇa गहादि zu P. 4,2,138.

ऐक्य (von एक) 1) m. patron. von एक gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) n. *Einheit, das Einssein* MBh. 2,137. Ragh. 10,83. Bâlab. 7. Dev. 2,10. उलयोरैक्ये *der Buchstaben* उ *und* ल H. 258, Sch. Vop. 6,1. — 3) n. *aggregate; the product of the length and depth of the portions or little excavations differing in depth* Colebr. Alg. 312.

ऐक्षव (von इक्षु) 1) adj. f. ई *aus Zuckerrohr gemacht, dazu gehörig* gaṇa बिल्वादि zu P. 4,3,136. ऐक्षवी तिरश्ची TS. 6,2,1,5. ऐक्षवं मद्यम् Cit. bei Kull. zu M. 11,95. मूलमैक्षवम् AK. 2,9,110. — 2) n. *Zucker* Suçr. 1,331,3.

ऐक्षव्य (wie eben) adj. = ऐक्षव Çat. Br. 3,6,2,10. 4,1,18. Kâtj. Çr. 8,1,14.

ऐक्षुक (wie eben) 1) adj. a) proparox. *für das Zuckerrohr gut* gaṇa गुडादि zu P. 4,4,103. — b) oxyt. *Zuckerrohr tragend* gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50. — 2) m. pl. *Bewohner* von Ikshukîjâ gaṇa बिल्वकादि zu P. 6,4,153.

ऐक्षुभारिक (von इक्षु + भार) adj. *eine Last Zuckerrohr tragend* gaṇa वंशादि zu P. 5,1,50.

ऐक्ष्वाक P. 6,4,174. 1) oxyt. adj. f. ई *dem* Ikshvâku *gehörig u. s. w.* P. 4,2,132, Sch. (wo fälschlich ऐक्ष्वाकव). 104, Vârtt. 35, Sch. — 2) proparox. *ein Nachkomme des* Ikshvâku P. 4,1,168, Sch. so heisst Purukutsa Çat. Br. 13,5,4,9. Daçaratha R. 2,36,1. f. ऐक्ष्वाकी MBh. 1,3719. Hariv. 1996.

ऐक्ष्वाकु ungrammatische Form für ऐक्ष्वाक; so heisst Triçaṅku MBh. 12,1023. 13,189. Râma R. 1,26,12.

ऐङ्गुद adj. *von der Pflanze* इङ्गुद *herrührend* R. 2,103,29. Suçr. 1,214,7. 2,14,2. n. (näml. फल) *die Frucht des* इङ्गुद gaṇa प्लक्षादि zu P. 4,3,164. AK. 2,4,1,18.

ऐच्छिक (von इच्छा) adj. P. 1,1,1, Sch. *der Wahl anheimgestellt:* विकल्पो व्यवस्थितो न त्वैच्छिकः Dâj. 109,9.

ऐज्य patron. von एजि gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

ऐड (von इडा) 1) adj. a) *Labung —, Stärkung enthaltend* VS. 15,7. — b) *das Wort* इडा *enthaltend* gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. Als n. N. eines Sâman VS. 13,57. — 2) m. *der Sohn der* Iḍâ; so heisst Purûravas ṚV. 10,95,18. Çat. Br. 11,1,5,1. Vgl. ऐल.

ऐडक 1) adj. f. ई *vom Thiere* एडक *herrührend*: ग्रैनैडकीदूर्णाः Çat. Br. 2,5,2,15. Kâtj. Çr. 5,3,7. — 2) m. *ein best. Thier aus dem Schafgeschlecht* (also = एडक!): त्रयो ह वाव पशवो ऽमेध्या दुर्वराह ऐडकः श्वा Çat. Br. 12,4,1,4.

ऐडमृद् s. Ind. St. 2,47.

ऐडविड m. ein Bein. Kuvera's AK. 1,1,1,65, Sch. Râǵa-Tar. 4,9. Bhâg. P. 4,12,9. N. pr. eines Sohnes von Daçaratha 9,9,41. Auch ऐडविल; vgl. ऐलविल.

ऐडूक n. = एडूक H. 1003.

ऐण adj. f. ई *von der schwarzen Antilope* (एण) *herrührend* P. 4,3,159, Sch. AK. 2,5,8. मांस Jâǵn. 1,258.

ऐणिक adj. *schwarze Antilopen* (एण) *jagend* ÇKDr.

ऐणीपचन adj. (f. ई) von एणीपचन Siddh. K. zu P. 1,1,75.

ऐणेय 1) adj. *von einer schwarzen Antilopenkuh* (एणी) *herrührend* P. 4,3,159. AK. 2,5,8. H. an. 3,483. अजिन Âçv. Gṛhj. 1,19. Çâṅkh. Gṛhj. 2,1. Kauç. 57. R. 2,56,18.21. Suçr. 1,59,9. 2,226,4. Bhâg. P. 5,7,12. 9,15,29. Davon ein gleichlaut. adj. in der Bed. *herrührend von Etwas, das von einer schwarzen Antilopenkuh herrührt*, P. 4,3,155, Sch. — 2) m. = एण *schwarze Antilope* Draup. 4,15. — 3) n. *eine bes. Art coitus* H. an. 3,484.

ऐपिडनेय m. pl. N. einer Schule Ind. St. 1,68, N. Vgl. aber 3,257.258.

ऐतदात्म्य n. nom. abstr. von एतदात्मन् *diese Eigenthümlichkeit habend* Çaṅk. zu Khând. Up. 6,8,7.

ऐतर von इतर (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

ऐतरेय patron. von इतर gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123. metron. von इतरा Sâj. in der Einl. zum Ait. Br. महिदास ऐतरेयः Khând. Up. 3,16,7. empfängt die Offenbarung des nach ihm benannten Brâhmaṇa und Âraṇjaka (आरण्यकव्रतरूपं ब्राह्मणम्) Sâj. a. a. O. Davon ein gleichlaut. adj. *von* Aitareja *herrührend:* इत्यैतरेये द्वितीये आरण्यके चतुर्थो ऽध्यायः Ait. Up. 3,14 in der Unterschr. Vgl. Ind. St. 1,389.

ऐतरेयक (von ऐतरेय) n. (näml. ब्राह्मण), Titel eines aus 40 Adhjâja, welche in 8 Pańkikâ abgetheilt sind, bestehenden Buches. Vgl. Ind. St. 1,106.107.

ऐतरेयिन् (wie eben) m. *Anhänger des* Aitareja, *Leser des* Ait. Br. Âçv. Çr. 1,3. 3,6. 10,1. Ind. St. 1,44.

ऐतरेयोपनिषद् (ऐ° + उ°) f. Name einer Upanishad, welche einen Theil des Aitareja Âraṇjaka bildet, Weber, Lit. 47.

ऐतश m. N. pr. eines Muni aus dem Geschlechte der Aurva (Bhṛgu), von welchem der ऐतशप्रलाप herrührt; dieser bildet einen Bestandtheil der Kuntâpa-Lieder des AV. und wird mit diesen in der zum ṚV. gehörigen Liturgie gebraucht. Ait. Br. 6,33. Der Name wird auch एतश geschrieben Çâṅkh. Br. 30,5. Çr. 12,17. Seine Nachkommen heissen ऐतशायन Ait. Br. a. a. O. — Vgl. ऐतिशायन.

ऐतिकायन patron. von इतिक gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. 8,2,106, Sch. खट्वैतिकायन 6,1,88, Sch.

ऐतिशायन patron. von इतिश gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. N. eines Lehrers, der bei Ǵaimini 3,2,41. 4,24. 6,1,8 citirt wird. — Vgl. u. ऐतश.

ऐतिहासिक (von इतिहास) 1) adj. *auf eine alte Legende zurückgehend:* ऐतिहासिकी कथा Sâj. bei Rosen zu ṚV. 1,6,5. ऐतिहासिकान्युपाख्यानानि Prab. 91,7. — 2) m. oxyt. *Erzähler* oder *Kenner von Legenden* P. 4,2,60, Vârtt. 5. Nir. 2,16. 12,1.

ऐतिह्य (von इति ह, s. u. इति 7) n. *mündliche Ueberlieferung* P. 5,4,23. gaṇa चतुर्वर्णादि zu 5,1,124, Vârtt. 1. AK. 2,7,12. H. 260. स्मृतिः प्रत्यक्षमैतिह्यमनुमानश्चतुष्टयम् Taitt. Âr. 1,2,4. Z. d. d. m. G. 7,311. ऐतिह्यमनुमानं च प्रत्यक्षमपि चागमम्। ये हि सम्यक्परीक्षन्ते कुतस्तेषामबुद्धिता॥ R. 5,87,23. Colebr. Misc. Ess. I,403.

ऐदंयुगीन (von इदम् + युग) adj. *zu diesem Anspann geeignet* gaṇa प्रतिजनादि zu P. 4,4,99.

ऐध् f. oder ऐध m. oder ऐधा f. (von इध् mit आ) *das Flammen, die Flamme:* ऐधेव यामन्मरुतस्तुविष्मणो युधेव शक्रास्तविषाणि कर्तन ṚV. 1,166,1.

ऐन (von इन?) m. pl. N. pr. eines Volkes MBh. 13,2126.

ऐनसँ (n. *das Sündhafte*) = एनस् gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38.

ऐन्दव (von इन्दु) 1) adj. f. ई *dem Monde eigen, — angehörig, den Mond betreffend, ihm ähnlich:* बिम्ब Prab. 94,14. कला 80,9. Kathâs. 22,107. मूर्ति 9,41. कान्ति 16,86. शोधनमैन्दवम् = चान्द्रायण M. 11,125. — 2) f. °वी N. einer Pflanze, *Serratula anthelminthica Roxb.* (सोमराजी), Vaidj. im ÇKDr. — 3) n. *das Gestirn* Mṛgaçiras Ǵjot. im ÇKDr.

ऐन्द्रँ (von इन्द्र) 1) adj. f. ई *dem* Indra *gehörig, ihm geweiht, von ihm ausgehend; ihm ähnlich* P. 5,3,27, Sch. ग्रतिसरा: AV. 5,8,2. प्रुष्मं: 20,2. VS. 6,20. 19,26. 29,58. चरु TS. 2,2,1,1. 11,1. Ait. Br. 6,4. Çat. Br. 2,4,4,8. 3,9,1,15. ऐन्द्रतुरीयँ *zum Viertel dem* Indra *gehörig*, ein Graha 4,1,1,14. — M. 5,93. 8,344. MBh. 3,1494. 10304. 14,259. Arǵ. 4,32. R. 1,1,41. Viçv. 6,6. Çâk. 95,11. Ragh. 2,50. 6,27. Kathâs. 4,25. 20,178. Trik. 1,1,60. ऐन्द्री R. 4,21,25.26.31. ऐन्द्र्यां दिशि *in der von* Indra *beschützten Weltgegend, im Osten* P. 5,3,27, Sch. 2,2,26, Sch. — 2) m. *der für* Indra *bestimmte Theil* (beim Opfer): ऐन्द्रश्च विधिवद्दत्तः R. 1,13,6. — 3) f. ई *a)* näml. ऋच् *ein an* Indra *gerichteter Vers* Çat. Br. 4,2,1,13. Âçv. Çr. 6,7. Nir. 4,16. P. 1,3,25, Sch. — *b)* näml. दिश् Indra's *Weltgegend, Osten* Ramân. zu AK. 1,1,1,4. ÇKDr. H. 169, Sch. — *c) die 18te Mondstation* (s. ज्येष्ठा) H. 113. — *d) der 8te Tag in der 2ten Hälfte des Monats* Mârgaçîrsha As. Res. III, 269. im Monat Pausha Colebr. Misc. Ess. I, 187. — *e)* Indra's *Energie*, personif. *seine Gemahlin*, Çabdar. im ÇKDr. auf die Durgâ übertragen und mit ihr identif. Dev. 8,34. ऐन्द्री daher als Bein. der Durgâ Çabdar. im ÇKDr. — *f) Unglück* (personif.) Trik. 1,2,7. — *g)* N. einer Pflanze, = इन्द्रवारुणी Ratnam. im ÇKDr. = एला Râǵan. im ÇKDr. — 4) n. *a) die 18te Mondstation* (ज्येष्ठा) Ǵatâdh. im ÇKDr. — *b) wilder Ingwer* (ग्ररण्यार्द्रका) Râǵan. im ÇKDr.

ऐन्द्रजालिक (von इन्द्रजाल) adj. f. ई *mit Zauberei sich abgebend, auf Zauberei bezüglich:* ऐन्द्रजालिकी विद्या Prab. 101,4. subst. *Zauberer, Gaukler* Ǵatâdh. im ÇKDr. Prab. 55,1.

ऐन्द्रद्युम्न 1) adj. *auf* Indradjumna *bezüglich:* ग्राख्यानम् MBh. 1,325. — 2) subst. N. pr. einer Localität MBh. 3,10624. Vgl. इन्द्रद्युम्न 2.

ऐन्द्रप्रमद patron. von इन्द्रप्रमद Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57,2 v. u.

ऐन्द्रमाहिक adj. (f. ई) von इन्द्रमह P. 5,1,109, Sch.

ऐन्द्रलाज्यँ patron. von इन्द्रलाजी gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

ऐन्द्रलुप्तिक (von इन्द्रलुप्त) adj. *an einem krankhaften Ausfallen der Haare leidend* H. 452.

ऐन्द्रवायवँ adj. *dem* Indra *und* Vâju *gehörig* TS. 6,4,7,1. Çat. Br. 4,1,3,1. 5,19. 4,1,17. 5,9,1.

ऐन्द्रशर्मि patron. von इन्द्रशर्मन् gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

ऐन्द्रशिर (ऐ° + शिरा?) m. *eine bes. Art Elephanten:* ऐरावतानैन्द्रशिरान्नागान्वै प्रियदर्शनान् R. 2,70,22.

ऐन्द्रसेनि patron. von इन्द्रसेन Hariv. 9144.

ऐन्द्रहव्यँ adj. (f. ई) von ऐन्द्रहव्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

ऐन्द्रहव्य patron. von इन्द्रहू gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

ऐन्द्राग्नँ adj. f. ई *dem* Indra *und* Agni *geweiht, gehörig, von ihnen kommend* P. 7,3,22, Sch. वर्म AV. 8,5,19. 11,7,6. VS. 24,8. 29,58. TS. 1,8,3,1. 2,1,5,5. Çat. Br. 1,6,4,3. 3,9,1,19. ऐन्द्राग्न्य MBh. 12,2307.

ऐन्द्रादृशँ adj. (f. ई) von इन्द्रादृश gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

ऐन्द्रानैर्ऋत adj. Indra *und* Nirṛti *gehörig* Kâth. 13,5.

ऐन्द्रापौष्णँ adj. *dem* Indra *und* Pûshan *gehörig:* चरु Çat. Br. 5,2,5,5. Kâtj. Çr. 15,2,12.

ऐन्द्राबार्हस्पत्यँ adj. *dem* Indra *und* Bṛhaspati *gehörig* Çat. Br. 13,5,4,28. Kâtj. Çr. 20,8,22.

ऐन्द्रामारुतँ adj. *dem* Indra *und den* Marut *gehörig* Kâtj. Çr. 23,4,11.

ऐन्द्रायण (von इन्द्र) und davon adj. ऐन्द्रायणक (चतुरर्थेषु) gaṇa ग्ररीहणादि zu P. 4,2,80. ऐन्द्रायणी N. pr. Colebr. Misc. Ess. I, 144.

ऐन्द्रायुधँ adj. (f. ई) von इन्द्रायुध gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

ऐन्द्रालिशँ adj. (f. ई) von इन्द्रालिश gaṇa तालादि zu P. 4,3,152.

ऐन्द्रावरुण adj. von इन्द्र + वरुण P. 7,3,23, Sch.

ऐन्द्रावसान adj. (f. ई) von इन्द्रावसान gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

ऐन्द्रावैष्णवँ adj. f. ई *dem* Indra *und* Vishṇu *gehörig:* चरु Çat. Br. 5,2,5,1. 5,5,1.

ऐन्द्रासौम्यँ adj. *dem* Indra *und* Soma *gehörig* Çat. Br. 5,2,5,9.11. Kâtj. Çr. 15,2,13.

ऐन्द्रि patron. von Indra 1) Ǵajanta H. an. 2,398. Med. 3,11. Hariv. 7482. — 2) Arǵuna H. 709. MBh. 1,2751. 3,1528. 4,2112. — 3) der Affenkönig Bâli Trik. 2,8,7. — 4) *Krähe* Trik. 2,5,21. H. an. Med. Ragh. 12,22. Vgl. शक्रज.

ऐन्द्रिय (von इन्द्रिय) 1) adj. *die Sinne betreffend, mit ihnen in Verbindung stehend;* subst. *Sinnenwelt* Bhâg. P. 3,10,15. 25,26. 5,17,22.23. 18,32. 7,9,24. ऐन्द्रियेधी (ऐन्द्रिये loc. + धी) adj. *nur an Sinnengenuss denkend* 5,18,22. — 2) n. *ein über die Sinne handelnder Theil des* Âjurveda Madhus. in Ind. St. 1,21,2.

ऐन्द्रियक adj. = ऐन्द्रिय AK. 3,2,28. Bhâg. P. 7,2,48. 6,3. 15,58.

ऐन्धन (von इन्धन) *aus Brennstoff bestehend*, Beiw. der Sonne MBh. 3,149.

ऐन्धायनँ patron. von इन्ध gaṇa नडादि zu P. 4,1,99.

ऐन्यँ patron. von इन gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

ऐभावत (von इभावत्) patron. des Pratîdarça Çat. Br. 12,8,1,3.

ऐभी (von इभ) f. N. einer Pflanze (हस्तिघोषा, wohl = इभ्या) Râǵan. im ÇKDr.

ऐयत्य (von इयत्) n. *Quantität, Anzahl, Werth* H. an. 2,186.

ऐरक्यँ metron. von इरका gaṇa कुर्वादि zu P. 4,1,151.

ऐरमत्तक s. u. इरमत्तक.

ऐरंमद (von इरंमद) m. patron. des Devamuni, Verfassers von ṚV. 10,146. Anukr.

ऐरंमदीय (von ऐरंमद) n. N. pr. eines Sees in Brahman's Welt Khând. Up. 8,5,3. Der gedruckte Text: ऐरमदीय, Çaṅk. trennt: ऐरं (इरान्नं तन्मय ऐरो मण्डस्तेन पूर्णमैरम्) मदीयम् (तदुपयोगिनो मदकरं हर्षोत्पादकं सरः).

ऐरावण (von इरावन् = इरावत्) m. 1) N. pr. eines Königs der Nâga Vjutp. 87. Lalit. 196. — 2) N. des bei der Quirlung des Oceans hervorgekommenen Elephanten von Indra AK. 1,1,1,42. H. 117. Vjutp. 116.

MBH. 1,1151. 2,360 (bei Varuṇa). HARIV. 7543. 8873. R. 3,20,25 (ein Sohn der Mâtaṅgî). 29,23. 47,7. — Vgl. ऐरावत.

ऐरावत (von इरावत्) 1) m. n. a) m. patron. des Dhṛtarâshṭra, eines fabelhaften Schlangenwesens (सर्प) AV. 8,10,29. PAÑKAV. BR. in Ind. St. 1,35. MBH. 1,797. fgg. 829. 1550 (verschieden von Dhṛtarâshṭra). 14, 1714. 1732. HARIV. 228. 376. 9156. H. an. 4,103. MED. t. 192. — b) m. N. pr. des bei der Quirlung des Oceans hervorgekommenen Prototyps der Elephanten (auch das appell. नाग bezeichnet sowohl die *Schlange* als auch den *Elephanten*), des Weltelephanten des Ostens und des Vehikels von Indra, AK. 1,1,1,42. 2,5. H. 170. 177. an. 4,103. MED. t. 192. MBH. 1,2627. 3,1676. 13219. 14370. 13,831. fgg. BHAG. 10,27. INDR. 1,40. HARIV. 268. 7469. 13113. R. 1,6,23. 3,36,9. 5,12,32. 55,2. 6,36, 103. MṚKKH. 86,8. BHARTṚ. 2,85. VIKR. 119. MEGH. 63. RAGH. 6,73. VP. 153. appell. zur Bezeichnung *besonders ausgezeichneter Elephanten:* ऐरावतानिन्द्रशिरानागान्वै प्रियदर्शनान्। व्रातान् शीघ्रान्सुसंयुक्तान्मातुलो ऽस्मै धनं ददौ ॥ R. 2,70,22. — c) m. n. *eine besondere Art Regenbogen*, gedacht als Indra's *gerader und langer Bogen*, H. 180. an. 4,104. MED. t. 193. (महाघनाः) मैरावताः साशनयः MBH. 3,188. (घ्रास्थितौ) प्रावृषेण्यं पयोवाहं विद्युदैरावताविव (Sch. der Calc. Ausg.: = शचीन्द्राविव) RAGH. 1,36. An den beiden eben angeführten Stellen kann ऐरावत auch *eine Art Blitz* bezeichnen; vgl. MBH. 13,7391: ऋतूनुत्पातान्विविधान्यद्भुतानि मेघान्विद्युतसर्वमैरावतं च. Nach AK. 1,1,2,10 und H. 1104 bedeutet ऐरावती f. *Blitz*, nach H. an. und MED. auch *eine bes. Art Blitz*. ऐरावत als m. n. kennt der gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31 und SIDDH. K. 251, a, pen. — d) m. *Orangenbaum* (ein anderer Name des Baumes नागरङ्ग steht gleichfalls mit नाग in Verbindung) AK. 2,4,2,18. TRIK. 3,3,153. H. an. MED. Ein anderer Fruchtbaum, *Artocarpus Lacucha* (लकुच) *Roxb.*, H. an. MED. Das n. bezeichnet die *Frucht* SUÇR. 1,211,11. 214,5. — e) m. oder n. *eine wüste, wasserlose Gegend* (das Gegentheil würde man eher erwartet haben) oder N. einer best. wüsten Gegend P. 4,2,121, Sch. — f) n. pl. N. eines Varsha H. 946. इरावतीनां निवास ऐरावतान्यपि पञ्च Sch. — g) N. des nördlichen Theils der Mondbahn VP. 226, N. 21. ऐरावतपथ MBH. 3,11836. — 2) f. °वती a) N. pr. *des Weibchens von Indra's Elephanten* SVÂMIN zu AK. ÇKDR. — b) *Blitz* s. u. 1, c. — c) N. einer Pflanze (वटपत्री) RÂGAN. im ÇKDR. SUÇR. 2,226,2. — d) N. pr. eines Flusses, = इरावती MBH. 8,2055. — e) Name einer bestimmten Strecke der Mondbahn VP. 226, N. 21. Vgl. 1, g.

ऐरावतक adj. von ऐरावत 1, e. P. 4,2,121, Sch.

ऐरिण (von इरिण) n. *Steppensalz* RÂGAN. im ÇKDR.

ऐरेय (von इरा) n. *berauschendes Getränk* ÇKDR.

ऐर्म्य SUÇR. 2,86,2 wohl von ईर्म *Wunde*, also etwa *gegen Wunden gut* oder subst. *Wundenpflaster*.

ऐल 1) m. = ऐड metron. des Purûravas gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. TRIK. 2,8,8. H. 701. MBH. 1,3149. 2,327. 568. 13,325. HARIV. 639. 1357. VIKR. 145. ऐलवंश MBH. 1,3753. ऐलवंश्य 2,569. — 2) n. *eine best. Zahl* VJUTP. 180. Vgl. एल.

ऐलधान (ऐल + धान) n. N. pr. einer Stadt R. 2,71,3.

ऐलब m. *Lärm, Getöse, Geschrei* AV. 6,16,3. 12,5,47. fgg. — Vgl. व्यैलब.

ऐलबकार (ऐ° + कार) adj. *lärmend*, von Rudra's Hunden AV. 12, 2,30.

ऐलबृद adj. nach den Commentatt. *Nahrung bringend* (was nicht in den Zusammenhang passt) VS. 16,60 (TS. 4,5,11,1). Vielleicht ist ein Zusammenhang mit ऐलब anzunehmen.

ऐलवालुक n. = एलवालु ÇABDAR. im ÇKDR.

ऐलविल m. ein N. Kuvera's AK. 1,1,1,65. H. 189. HARIV. 10054. Wird als metron. von इलविला erklärt. Varianten: ऐडविड, ऐडविल, एलविल. — N. pr. eines Königs MBH. 12,6195. fg.

ऐलवृन्द s. Ind. St. 2,46, N. 6.

ऐलाक 1) m. N. pr. gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) ऐलाक adj. (f. ई) von ऐलाक्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

ऐलाक्य m. patron. von एलाक gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105.

ऐलिक m. metron. von इलिनी (LANGL. इला) HARIV. 1721.

ऐलूष (von इलूष) m. patron. des Kavasha, Verfassers von ṚV. 10, 33. 34, AIT. BR. 2,19.

ऐलेय n. = एलवालु AK. 2,4,4,9.

ऐश (von ईश) adj. *von Çiva herrührend, ihm gehörig:* तेजस् RAGH. 2,75. धनुस् BHÂG. P. 9,10,6.

ऐशान adj. (f. ई) von ईशान H. 93, Sch. ऐशानी दिक् *Çiva's Weltgegend Nordost* VIKR. 6,4. mit Ergänzung von दिश् H. 169, Sch. VJUTP. 191.

ऐशानज m. pl. = ईशानज H. 93, Sch.

ऐशिक (von ईश) adj. = ऐश VIÇV. 6,6. Die richtigere Lesart ist wohl ऐषीक, da पाशुपत = ऐश unmittelbar vorhergeht.

ऐश्वर (von ईश्वर) adj. f. ई *einem Herrscher —, dem höchsten Herrn angemessen, ihm angehörig, von ihm kommend; mächtig, majestätisch:* पश्य मे योगमैश्वरम् (Kṛshṇa spricht) BHAG. 9,5. 11,3. 8. 9. MBH. 1,3315. 14,411. R. 3,10,21. BHÂG. P. 4,31,27. 5,6,3. 6,5,18. 7,10,14. ऐश्वरीं मायाम् KATHÂS. 5,103. *Çiva gehörig:* धनुस् RAGH. 11,76.

ऐश्वरिक (wie eben) m. *Theist* (buddh.) BURN. Intr. 441. fg.

ऐश्वर्य (wie eben) n. *Vermögen, Macht, Majestät, übernatürliche Kraft; Herrschaft, Oberherrlichkeit:* सर्वासु देवतास्वैश्वर्यं विद्यते NIR. 8,2. M. 4, 232. BHAG. 2,43. SUÇR. 1,317,1. ऐश्वर्यस्थास्ते न शक्या द्रष्टुम् 2,382,15. R. 3,35,8. SÂMKHJAK. 23. 45. ममाष्टगुणमैश्वर्यं दत्तं भगवता पुरा MBH. 13, 1333. BHÂG. P. 3,25,37. AK. 1,1,1,31. aufgezählt H. 202. Von *fünf übernatürlichen Kräften* in Bezug auf die fünf Elemente wird gesprochen HARIV. 11734. fgg. — NIR. 1,3. 3,11. M. 8,313. N. 17,15. ऐश्वर्यात्प्रच्युतः 9,18. ऐश्वर्येण विहीनस्य R. 4,3,13. ऐश्वर्यमत्त ÇÂK. 66,4. सर्वासां विशामैश्वर्यमाधिपत्यं गच्छति ÇAT. BR. 13,4,2,15. 2,2,13. वानराणाम् *über die Affen* R. 5,18,32. लोकानाम् 2,31,5. तासां त्वमैश्वर्यं कुरु 5,22,31. ऐश्वर्यं च विशालायां पृथिव्याम् 36,60. विश्वैश्वर्य ÇVETÂÇV. UP. 1,11. धनैश्वर्य (Kuvera's) M. 7,42. निशाचरैश्वर्य RAGH. 12,69. mit dem subj. compon.: पुत्रैश्वर्ये *unter der Herrschaft des Sohnes* M. 6,95.

ऐश्वर्यवत् (von ऐश्वर्य) adj. *mit übernatürlichen Kräften versehen, damit in Verbindung stehend, dämonisch:* देवाश्चैश्वर्यवन्तो वै शरीराण्याविशन्ति वै MBH. 13,839. SUÇR. 1,335,16.

ऐषमस् adv. *heuer* P. 5,3,22. VOP. 7,110. AK. 3,5,20. H. ç. 203. ÇAT. BR. 3,3,4,11. — In der ersten Silbe ist das pron. इ oder ए (s. u. एतद्)

enthalten, समस् geht auf समा *Jahr* zurück; die Endung entspricht der in अन्येद्युस् u. s. w.

ऐषमस्तन, ऐषमस्तन und ऐषमस्त्य (von ऐषमस्) adj. *heurig* P. 4,2,105.

ऐषावीर adj. *schwächlich, matt* (?): यद्येनमैषावीरा याजयेयुः Çat. Br. 11,2,3,32. ते देवा आसन्ति सत्यं वदन्त ऐषावीरतरा इवासुरेभ्याष्यतरा इव 9,5,1,16. Wird von Sâj. auf एषवीर zurückgeführt.

ऐषीक (von इषीका) adj. *aus Halmen bereitet, aus Rohr geflochten* Kâtj. Çr. 8,3,26. अस्त्र MBh. 1,211. R. 1,29,7. 2,96,44. 5,66,31. Viçv. 6,6, v. l. ऐषीकं (neues adj.) पर्व heisst der Abschnitt Adhjâja 10—18 im 10ten Buche des MBh., weil er vom ऐषीक अस्त्र handelt. MBh. 1,90. 348. 14,1952. 18,276. — m. pl. N. eines Volkes VP. 191, N.; vgl. इषीक.

ऐषीकिव्हस्त patron. von इषीकिव्हस्त (?) Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58,5.

ऐषुकारि (von इषुकार) m. pl. N. eines Stammes oder einer Corporation P. 4,2,154. ऐषुकारिभक्त n. *das von ihnen bewohnte Gebiet* ebend.

ऐष्टक (von इष्टका) n. collect. *die Backsteine* Çat. Br. 8,7,3,7. 10,4,1,7.

ऐष्टकावत von इष्टकावत् P. 4,2,72, Sch.

ऐष्टिक adj. f. ई *was zur* इष्टि (s. 2. इष्टि) *gehört, dient u. s. w.* P. 4,3, 72, Sch. तन्त्र Âçv. Çr. 4,1. निगम 5,3. ऐष्टिकवेदि Mahîdh. zu VS. 5,14; vgl. Z. d. d. m. G. 9, p. lxxxii. ऐष्टिकैकाह्निक Verz. d. B. H. No. 245.

ऐष्टिकपौर्तिक adj. *zum* इष्टापूर्त *gehörig* M. 4,227. Kull.: = अन्तर्वेदिकं बहिर्वेदिकं च.

ऐहलौकिक (von इह + लोक) adj. f. ई P. 4,3,60, Kâr. 1. gaṇa अनुशतिकादि zu P. 7,3,20. *von dieser Welt, in dieser Welt erfolgend u. s. w.* (Gegens. पारलौकिक) MBh. 3,12616. 12853. 14,1039.

ऐह्विक (von इह) adj. *hiesig, von dieser Welt* (Gegens. आमुष्मिक) Vop. 7,15. Bhâg. P. 5,14,32. 19,14. Çaṁk. zu Praçnop. 3,11. Vedântas. 2, ult. Daçak. in Benf. Chr. 179,19.

ओ

1. ओ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *der Anrede* und *des Anrufs* H. an. 7,6. Med. avj. 9. *der Erinnerung* und *des Mitleidens* Med.

2. ओ m. ein Name Brahman's Ekâksharak. im ÇKDr.

ओक॑ von उच् P. 7,3,64. ओकः शकुन्तः (*Lieblingsvogel?*) | ओको वृषः Sch. = ओक्य Kâç. zu P. 5,4,30. — n. = ओकस् 2. H. an. 2,577. अनोकशायिन् *nicht unter Dach schlafend* MBh. 1,3631. — Vgl. अनोकह्.

ओकण und ओकणि m. *Wanze* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. मत्कुण.

ओ॑कस् (von उच्) n. 1) *Behagen, Gefallen:* (सोमः) यस्मिन्निन्द्रः प्रदिवि वावृधान ओको दधे ब्रह्मण्यन्तश्च नरः RV. 2,19,1. (महस्) यस्मिन्देवा ओकांसि चक्रिरे 1,40,5 (vgl. SV. II, 9,2,2,3). पुराणमोकः सख्यं शिवं वाम् 3,58,6. — 2) *Ort des Behagens, gewohnter Ort; Heimwesen, Wohnstätte* AK. 3,4,30,235 (auch m.). Trik. 2,2,5. H. 991. an. 2,577. Med. s. 19. इदं हि वां प्रदिवि स्थानमोक इमे गृहा अश्विनेदं दुरोणम् RV. 5,76,4. अपास्मात्प्रेयान्न तदोको अस्ति 10,117,4. स इत्क्षेति सुधित ओकसि स्वे 4,50,8. 6,41,1. 7,4,1. 5,6. AV. 3,2,2. 5,22,5. 6,75,1. गोतमौकःसमीपजाः (वनराजीः) MBh. 2,805. ओकस्तरूणां तलम् Çântiç. 2,19. ओकः सर्वसत्त्वानां मही Bhâg. P. 3,3,15. 4,28,24. कल्पयौकः सुविपुलं यत्राहं निवसे सुखम् 8,24,18. 53. द्वारकौकस् *Bewohner von* Dv. 1,11,26. 2,8,15. 3,2,28. Vgl. अगिरौकस्, अगौकस्, अम्वरौकस्, अरण्यौकस्, काननौकस्, जलौकस्, तदोकस्, त्रिदिवौकस्, दानौकस्, दिवौकस्, न्योकस्, पथौकस, वनौकस्, वार्योकस्, विलौकस्, व्योकस्, समोकस्.

ओकि॑वंस् scheint ein unregelm. partic. perf. act. von उच् zu sein, etwa *an Etwas Behagen findend:* ओकिवांसा सुते सचा RV. 6,59,3.

ओकुल m. *Kuchen von Waizenmehl* Râgan. im ÇKDr.

ओकोदनी und ओल्कणी f. *Wanze* Çabdar. im ÇKDr. — Vgl. ओकण.

ओकूलक m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 59,10.

ओक्य॑ (von ओक) 1) adj. *heimathlich* RV. 9,86,45. — 2) n. *a) Behagen, Gefallen:* इन्द्र ओक्यं दिधिषन्त धीतयः RV. 1,132,5. अस्मिन्सु ते सवने अस्त्वोक्यम् 10,44,9. — *b) gewohnter, behaglicher Platz, Heimathsstätte* Kâç. zu P. 5,4,30 (m.). मर्य इव स्व ओक्ये RV. 1,91,13. तुभ्येदिन्द्र स्व ओक्ये3 सोमं चोदामि पीतये 3,42,8. 8,25,17. 61,14. Vâlakh. 1,3.

ओख्, ओ॑खति *eintrocknen* und *vermögen* (शोषणालमर्थयोः) Dhâtup. 5,7. Dem अलम् geben die Erklärer auch die Bedeutung von *schmücken* und *abwehren.* — Vgl. राख्, लाख्, द्राख्, ध्राख्.

— परा, परोखति Vop. 2,3.

ओग॑ण adj. vielleicht zusammengez. aus अवगण (vgl. MBh. 3,4057) *von seiner Schaar verstossen, alleinstehend, verachtet* (?): शत्रूयन्तो अभि ये नस्ततस्रे महि व्राधन्त ओगणास इन्द्र RV. 10,89,15.

ओगीयंस् (compar. zu उग्र) Bṛh. Âr. Up. 5,14,4 = ओजीयंस्, wie Poley hat; Çaṁk.: ओगीय ओजीय ओजस्तरमित्यर्थः.

ओघ (von वह्) m. Nir. 2,2. 1) *Fluth, Strömung, Strom* AK. 3,4,28. H. 1087. an. 2,53. Med. gh. 2. ओघवाताहृतं बीजम् M. 9,54. सन्ति चौघबलाः केचित्केचित्पवनरंहसः R. 4,31,22. रविपीतजला तपात्यये पुनरोघेन हि युज्यते नदी Kumâras. 4,44. Çâk. 117, v. l. ननादौघनिभस्वनः MBh. 3,16108. वादित्ररथघोषौघा (नदी) 16,140. पञ्चदुःखौघवेगा (नदी) Çvetâçv. Up. 1,5. गङ्गौघप्रतिमा — प्रयाता सा महाचमूः MBh. 3,15201. वार्योघाः Indr. 1,26. Pañkat. III, 253. महाजलौघवर्ष R. 1,9,66. Megh. 61. रुधिरौघानवासृजत् R. 1,32,13. 21,5. 4,9,19. MBh. 3,589. प्रेमवाष्पौघ Bhâg. P. 1,13,5. वाष्पौघैः 9,10,46. — 2) *Fluth, Schwall, Menge, Masse* AK. 2,5,39. 3,4,4,28. H. 1411. H. an. Med. गजवाजिरथौघेन बलेन महता MBh. 1,4448. वाणौघान् 3,707. संपूर्णाम् (पुरीम्) — जनौघैः R. 1,77,8. स तु हर्षात्तमुद्देशं जनौघो विपुलः प्रयान् । अशोभत महावेगः समुद्र इव पर्वणि ॥ 2,80,4. रत्नोगणौघैः 5,37,25. इन्धनौघैः Bhartṛ. 2,98. पत्त्रौघैश्छादितः Kathâs. 26,28. 13,104. महामेघौघनिस्वन R. 3,30,45. Bhâg. P. 1,3,31. 3,19,19. अर्थौघ *Schatz, Vermögen* AK. 3,4,223. MBh. 3,15307. धनधान्यौघयुक्त R. 4,22,17. पिवामः शास्त्रौघान् Bhartṛ. 3,77. पारं गत्वा श्रुतौघस्य Çântiç. 2,21. गदौघ Suçr. 1,131,10. दुःखौघ Bhartṛ. 3,31. गुणौघ Indr. 4,17. तीव्रौघां भक्तिमुद्वहन् Bhâg. P. 4,12,11. — 3) *schneller Tact* AK. 1,1,7,9. Trik. 3,3,71. H. 292. H. an. Med. — 4) *traditionelle Ueberlieferung* (परंपरा) und *Unterweisung* (उपदेश) H. an. Med. — Vgl. औघ und गलौघ.

ओघरथ (ओघ + रथ) m. N. pr. eines Sohnes von Oghavant und Bruders von Oghavatî MBh. 13,122.

ओघवत् (von ओघ) 1) adj. *einen starken Strom habend:* एषा सरस्व-

ती रम्या दिव्या चौघवती नदी MBh. 3,10538. — 2) m. N. pr. eines Fürsten, des Schwiegervaters von Sudarçana MBh. 13,121. fg. des Schwagers von Sudarçana Bhâg. P. 9,2,18. — 3) f. °ती a) N. pr. einer Tochter des Oghavant MBh. 13,122. einer Schwester desselben Bhâg. P. 9, 2,18. — b) N. pr. eines Flusses VP. 183.

ओंकार (ओम् + कार) 1) m. *die heilige Silbe* ओम् (s. d.) AK. 1,1,5,4. Trik. 1,1,116. H. 250. VS. Prât. 1,17.28. Kâtj. Çr. 2,2,9. 19,7,5. Praçnop. 5,1. M. 2,75.81. Bhag. 9,17. Viçv. 15,21. Kathâs. 2,78. प्राग्यः स्वविज्ञयौंकारश्चक्रे (hier wie R. 5,81,11.12 hätte man nach P. 6,1,95 ओ für औ erwartet) शंकारवर्मणा Ç. *verrichtete sein Dankgebet für den errungenen Sieg* Râga-Tar. 5,134. कृतोंकार Vet. 5,1. — 2) f. °रा N. einer buddh. Çakti oder personif. göttlichen Energie Trik. 1,1,17.

ओंकारभट्ट (ओं° + भ°) m. N. pr. eines Mannes Ind. St. 1,467,5.

ओंकारीय्, denom. von ओंकार; davon ओंकारीयत् P. 6,1,95, Vârtt., Sch.

ओज्, ओजति angebl. Wurzel (so v. a. वृद्धि nach Durga) zur Ableitung von ओजस् Nir. 6,8. ओजयति (बलनेजसोः) Dhâtup. 35,84,i.

ओज adj. *ungerade, der erste, dritte u. s. w. in einer Reihe:* ओजा ऊस्वाः सप्तमाष्टाः स्वराणाम् ṚV. Prât. 1,4. 2,7. Vgl. ओजस् 3. — ओज m. = ओजस् 1. Bhar. zu AK. 3,4,235. ÇKDr.

ओजस् (von उज् = वज्) n. 1) *körperliche Kraft, Tüchtigkeit, Lebensfrische* (auch im pl. gebraucht); in der Med. *Lebenskraft* Naigh. 2,9. AK. 3,4,235. H. 796. an. 2,577. Med. s. 19. पनाय्यमोजो अस्मे समिन्वतम् ṚV. 1,160,5. एकस्य चिन्मे विभ्वर्स्त्वोजः 165,10. साकं जातः क्रतुना साकमोजसा ववक्षिथ 2,22,3. वर्षेव वर्धीरभि वृष्ण्योजसा 25,3. यूयं देवाः प्रमतिर्यूयमोजः 29,2. बलमोजो न आ धाः 6,47,30. ओजोभिरुग्राः 7,56,6. 3,32, 9. देवानामोजः AV. 1,35,2.3. 2,17,1. 3,5,1. 19,1. 9,1,17. TS. 2,3,1,5. वाङ्कवोर्बलमूरुवोरोजः 5,5,9,2. Ait. Br. 1,5. Çat. Br. 4,5,4,4. 14,1,2, 12. Çâṅkh. Çr. 5,8,2. 7,5,15. Khând. Up. 3,13,5. Jâgn. 3,93. Suçr. 1,4, 13. 21,10. 50,15.19. 51,3. 2,403,2. ओजसा तेजसा लक्ष्म्या तपसा च Matsjop. 2. रुद्रौजस् Çiva's *Kraft* Ragh. 2,54. वृत्तौजस् adj. M. 1,6. महौ° 19. 61. 12,18. N. 5,34. 6,1. Viçv. 3,19. R. 3,28,21. सुविपुलौ° 1,7,5. कृतौ° 48,29. Draup. 7,2. ओजःसमासभूयस्त्वमेतद्गद्यस्य जीवितम्। वीररौद्रादिषु क्रमेणाधिक्यमस्य तु ॥ Sâh. D. 609. श्लेष्मौजस् *Phlegmaessenz* Jâgn. 3,107. — instr. ओजसा *mit Macht, kräftig, muthig, entschlossen, nachhaltig:* इदं ह्यन्वोजसा सुतम् ṚV. 3,51,10. 8,65,9. वयो न ये श्रेणीः पप्तुरोजसा 5,59,7. ओजसा स्तोमा अनूषत 1,11,8. 19,4. 132,5. आ ये तन्वन्ति रश्मिभिस्तिरः समुद्रमोजसा 19,8. AV. 3,1,6. गामाविश्य च भूतानि धारयाम्यहमोजसा Bhag. 15,13. अन्योऽन्यं तौ समासाद्य विचकर्षतुरोजसा MBh. 1,6004. विचरामः — वनं गम्भीरमोजसा R. 3,53,22. 10, 14. 74,7. 6,82,47. Viçv. 10,13. Suçr. 2,352,14. परमौजसा Viçv. 4,5. ओजसा am Anf. eines comp. P. 6,3,3. ओजसाकृत Sch. Vgl. अमितौजस्, उत्तमौ°, सर्वौ°, सत्यौ° u. s. w. — 2) *ein mit zusammengesetzten Wörtern reich ausgestatteter Styl* Kâvjâd. im ÇKDr. — 3) *die 6 Zodiakalbilder mit ungeraden Zahlen* (1ste, 3te u. s. w.) Gjot. im ÇKDr. — Die Lexicographen haben noch folgg. Bedeutt.: *Wasser* Naigh. 1,12; *Glanz* AK. 3,4,235. H. an. 2,576. Med. s. 19; *Glanz des Metalls* (vgl. औजस) H. an.; *Offenbarwerdung* (प्रकाश); *Stütze* H. an. Med.

ओजसीन (von ओजस्) adj. *sich kraftvoll erweisend:* उग्रा दिशामभिभूतिर्वयोधाः शुचिः शुक्रे अहन्योजसीना TS. 4,4,12,1. P. 4,4,130.

ओजस्तर (wie eben) adj. zur Erkl. von ओजीयस् Çaṁk. zu Bṛh. Âr. Up. 5,14,4.

ओजस्य (wie eben) adj. = ओजसीन P. 4,4,130. ओजस्या तनुः 128, Sch. ओजस्यमहः 130, Sch.

ओजस्वत् (wie eben) adj. *kraftvoll, stark* ṚV. 8,65,5. AV. 8,5,4.16. VS. 10,3.

ओजस्विन् (wie eben) adj. dass. TS. 5,5,10,1. Ait. Br. 1,5. Çat. Br. 8,4,1,20. अग्नः पशूनामोजस्विनः 13,1,2,6. 14,1,3,23. Çâṅkh. Çr. 10, 3,13. Khând. Up. 3,13,5. MBh. 14,100. Bhâg. P. 4,21,16. रूपं तदोजस्वि तदेव वीर्यं तदेव नैसर्गिकमुन्नतत्वम् Ragh. 5,37.

ओजाय्, ओजायते denom. von ओजस् gaṇa भृशादि zu P. 3,1,12.11, Sch. *Kraft anwenden, sich anstrengen:* ओजायमानस्तन्वश्च शुम्भते ṚV. 1,140, 6. ओजायमानं यो अहिं जघान 2,12,11. 3,32,11. Bhaṭṭ. 5,76.

ओजिष्ठ und ओजीयस् s. u. उग्र.

ओजोदा (ओजस् + दा) adj. *Kraft verleihend, stärkend* ṚV. 8,3,24. य ओजोदातमो मदः 81,17. इन्द्राग्निभ्यामोजोदाभ्याम् TS. 5,6,21,1.

ओजोबला (von ओजस् + बल) f. N. einer Göttin des Bodhidruma Lalit. 317. Ebend. 268 wird eine eben solche Göttin unter dem Namen ओजोपति (!) aufgeführt, wofür ओजोवती (vgl. ओजस्वत्) zu lesen ist.

ओज्मन् (von उज् = वज्) m. *Kraft:* अपामोज्मानं परि गोभिरावृतम् ṚV. 6,47,27. इन्द्रस्ते वीरुधां पत उग्र ओज्मानमा दधत् AV. 4,19,8.

ओड m. N. pr. eines Ministers von Pratâpâditja Râga-Tar. 4,9.

ओडव m. *eine musikalische Weise von fünf Tönen* (mit Weglassung des 2ten und 5ten) Saṁgîtad. im ÇKDr. ओडवक Wils.

ओडिका und ओडी f. *wilder Reis* Ratnam. im ÇKDr.

ओड्र m. 1) pl. N. eines Volkes und des von ihm bewohnten Landes (Orissa) Trik. 2,1,11. H. an. 2,398. Med. r. 11. M. 10,44. Hariv. 12838. R. 4,41,18. 44,13. Vgl. उड्र. — 2) N. einer Pflanze, = ओड्रपुष्प H. an. Med.

ओड्रपुष्प n. N. einer Pflanze (*Hibiscus rosa sinensis L.*) und deren Blumen AK. 2,4,2,56. Trik. 2,4,25. H. 1147.

ओड्राख्या (ओड्र + आख्या) f. dass. Râgan. im ÇKDr.

ओढ partic. praet. pass. von वह् mit आ (s. das.). Davon denom. ओढीयति, imperf. औढीयत् P. 6,1,95, Vârtt., Sch.

ओण्, ओणति *fortschleppen* Dhâtup. 13,12. — Davon werden अवावन् und ओणि abgeleitet.

ओणि m. oder f. प्र ते सोतार ओण्यो३ रसं मदाय घृष्वये। सर्गो न तक्त्येतशः ṚV. 9,16,1. तं त्वा धर्तारमोण्यो३: पवमान स्वर्दृशम्। हिन्वे वाजेषु वाजिनम् 65,11. आ जामिरत्के अव्यत भुजे न पुत्र ओण्योः 101,14. In diesen Stellen dürfte das Wort am ehesten *ein zur Bereitung des Soma gebrauchtes Geräthe* — aus zwei zusammengehörigen Stücken bestehend (du.) — bedeuten, und daher ist es abzuleiten, dass es bildlich für *Himmel und Erde* gesagt werden kann Naigh. 3,30; vgl. चम्वौ, हविर्धाने u. s. w. Hiermit lässt sich auch vereinigen अभि त्यं देवं सवितारमोण्योः कविक्रतुमर्चामि VS. 4,25. In der einzigen Stelle wo das Wort im sg. erscheint: उपो वेनस्य जोगुवान ओणिं सद्यो भुवद्वीर्याय नोधाः ṚV.

1,61,14, erklärt Sâj. mit *Weh abwendender Schutz* von der angebl. Wurzel ओण्. — Vgl. दृशोणि.

ओत s. u. 4. उ mit आ und u. वा, वयति mit आ.

ओतु 1) m. (von वा, वयति) *Einschlag eines Gewebes:* ये अन्ता यावतीः सिचो य ओतवो ये च तन्तवः AV. 14,2,51. नाहं तन्तुं न वि जानाम्योतुम् ṚV. 6,9,2. TS. 6,1,1,4. — 2) m. f. *Katze* AK. 2,5,6. H. 1301. Wird in dieser Bed. auf अव् zurückgeführt Uṇ. 1,69. — Im comp. kann ओ mit einem vorangehenden अ — औ oder ओ bilden nach Vârtt. 5 zu P. 6, 1,94. Vop. 2,7. स्थूलौतु oder स्थूलोतु P., Sch.

ओतस (औतस?) N. eines Agrahâra Râǵa-Tar. 1,174.

ओदती (f. vom partic. von 2. उद्) adj. *quellend, wallend:* (उषाः) पदे न वेत्योदती ṚV. 1,48,6 (daher Naigh. 1,8 unter den Bezz. für *Morgenröthe*). नदं व ओदतीनां नदं योयुवतीनाम् (धेनूनाम्) 8,58,2.

ओदन (von उद्) Uṇ. 2,75. 1) m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P.2,4,31. Trik. 3,5,13. m. Siddh. K. 250, *b*, 6. *Muss*, insbes. *mit Milch gekochte Körner* (z. B. von Reis), *Brei* AK. 2,9,48. H. 395.832. Med. n. 43. ṚV. 8,58,14. क्षीरपाकमोदनम् 66,10.6. AV. 4,14,7. 34,3.4.8. 11,3.22. fgg. यं ते धेनुं निपृणामि यमु ते क्षीर ओदनम् 18,2,30. Çat. Br. 1,6,4,3. 4,4,2,1. Kâtj. Çr. 10,2,12. 19,1,20. उभे भवत ओदनम् Kathop. 2,25. M. 8,329. Viçv. 3,3. Suçr. 1,229,19. 2,76,12. P. 1,2,21, Sch. ओदनभोजन 6,2,150, Sch. Besondere Arten von *Muss* sind: क्षीरौदन Kauç. 138. Çat. Br. 2,5,3,4. 11,5,7,5. 14,9,4,13. MBh. 13,947. दध्योदन Çat. Br. 14,9,4,14. तिलौदन 15. मांसौदन 16. 11,5,7,5. मांसभूतौदन (sic) R. 2,52,83. शाल्योदन Suçr. 1,72,1. 170,3. मुद्गौदन 2,391,17. 410,19. षष्टिकौदन 95,19. यवौदन 342,19. पिशितौदन 466,2. मत्स्यौदन 389,19. उदौदन P. 6,3,60. Kauç. 138. Çat. Br. 14,9,4,15. उदकौदन P. 6,3,60. गुडौदन (sic) MBh. 13,6162. ओदन am Anf. eines comp. vor einem διδασκαλωνυμικόν in dem Sinne, dass es dem Schüler nicht um den Unterricht, sondern bloss um den *Brei* des Lehrers zu thun sei: ओदनपाणिनीयाः P. 6,2,69, Sch. 1,1,73, Vârtt. 2, Sch. — Naigh. 1,10 erscheint ओदन m. unter den Namen für *Wolke*. — Vgl. अमृतौदन, पञ्चौदन, ब्रह्मौदन, व्योदन, शतौदन. — 2) f. °नी N. einer Pflanze, *Sida cordifolia* (बला), Med. n. 43.

ओदनपाकी (von ओदन und पाक) f. P. 4,1,64.

ओदनाह्वया (ओ° + आह्वय), ओदनाह्वा (ओ° + आह्वा) und ओदनिका (von ओदन) ff. Nn. einer Pflanze, = महासमङ्गा (scheint verschieden von ओदनी zu sein) Râǵan. im ÇKDr. (die erste Form u. महासमङ्गा).

ओदनीय् (denom. von ओदन), ओदनीयति *in Muss verwandeln wollen:* पुरोडाशं वा पयोदनीयन्ति पयपूपीयन्तीति श्रुतेः Sch. zu Kâtj. Çr. 12,2,12.

ओदनीय und ओदन्य adjj. von ओदन gaṇa अपूपादि zu P. 5,1,4.

ओद्म (von 2. उद्) m. *das Wogen, Fluthen* P. 6,4,29.

ओद्मन् (wie eben) n. dass. P. 6,1,94, Vârtt. 5, Sch. VS. 13,53. Wir haben das Wort, weil in dem ओ ein vorangehendes आ spurlos aufgeht, aus Versehen oben in der Form von उद्मन् aufgeführt.

ओधस् n. = ऊधस् AK. 2,9,73, Sch.

ओपश m. ein Kopfputz: *Büschel, Locke, cirrus;* oder viell. *Zopf:* भर्ति स्वधावाँ ओपशमिव द्याम् ṚV. 1,173,6. हरिरोपशं कृणुते नभस्पयः 9,71,1. चक्राणा ओपशं दिवि *mit dem Haarbusch in den Himmel reichend* 8,14,5. कुरीरं छन्द ओपशः (आसीत्) 10,85,8. *Flechte:* अर्जुनीमोपशं वितन्तम् AV. 9,3,8. — Vielleicht zusammengezogen aus अवपश und dieses von पश् *binden* mit अव. — Vgl. गोओपश, स्त्रीपश, हृदयौपश.

ओपशिन् (von ओपश) adj. *mit Locken (Zöpfen) geschmückt:* क्लीबमोपशिनं कृधि *mach ihn zu einem* (wie die Weiber) *Locken tragenden Hämmling* AV. 6,138,1. 2.

ओम् indecl. Uṇ. 1,140. gaṇa स्वरादि zu P. 1,1,37. ein Wort *feierlicher Bekräftigung* und *ehrfurchtsvoller Anerkennung*, dem Sinne nach oft dem ἀμήν vergleichbar; im Gottesdienst als ein *heiliger Ausruf* viel gebraucht und beim *Beginn* und *Schluss der Recitation heiliger Schriften* so wie zum *Gruss* ausgesprochen. Schon in den Upanishad erhält das Wort einen mystischen Charakter: es wird zum Gegenstand einer religiösen Betrachtung und Vertiefung; nicht nur auf das ungetheilte Wort, sondern auch auf die einzelnen lautlichen Bestandtheile desselben, अ, उ und म्, werden die höchsten religiösen Begriffe übertragen. In einer noch spätern Zeit suchte man darin die Trias Vishṇu, Çiva und Brahman (अकारो विष्णुरुद्दिष्ट उकारस्तु महेश्वरः । मकारेणोच्यते ब्रह्मा प्रणवेन त्रयो मताः ॥ ÇKDr. ohne Ang. der Aut. Vgl. VP. 1, N. 1.). Die übliche Bezeichnung für ओम् ist प्रणव (s. u. d. W.), seltener und später erscheint ओंकार. Die ursprünglichere Form ist wohl आँ und dieses nur dumpfe Aussprache für आँ, welches wiederum bei gedehnter Sprechung sich leicht aus dem einfachen Laut आ entwickeln konnte. Ueber analoge Erscheinungen vgl. Roth, Zur L. u. G. d. W. p. 76. fgg. Die versuchte Zurückführung des Wortes auf ein im Sanskrit verloren gegangenes pron. अव wird durch den ganzen älteren Gebrauch des Wortes widerlegt. Ein vorangehendes अ und आ fliesst mit dem ओ von ओम् nicht in औ zusammen, sondern verschwindet davor, P. 6,1,95. Vop. 2,5. Das gedehnte ओ३म् soll nach P. 8,2,87 nur beim Beginn angewendet werden. ओ३म्प्र तिष्ठ VS. 2,13. यद्वै नेत्यृच्योमिति तत् Çat. Br. 1,4,1,30. 1. पृथिवीमिव राजानिति होवाचोमिति होवाच 10,6,1,4. 11, 6,3,4. Bṛh. Âr. Up. 5,2,1. fgg. 6,2,1. ओ३मित्यृचः प्रतिगर एवं तथेति गाथाया ओमिति वै दैवं तथेति मानुषम् Ait. Br. 7,18. तेभ्यो ऽभितप्तेभ्यस्त्रयो वर्णा अजायन्ताकार उकारो मकार इति तानेकधा समभरत्तदेतदोमिति तस्मादोमिति प्रणौति 5,32. स ओ३मिति प्रस्वरति ṚV. Prât. 15,3. ओ भो३ इति चाभ्यनुज्ञा 6,16. ओंकारं वेदेषु । अथकारं भाष्येषु VS. Prât. 1,17. 18. ओंपूर्वा व्याहृतयः Âçv. Gṛhj. 3,2.5. Kâtj. Çr. 2,2,8. 5,9,11. Çâṅkh. Çr. 4,6,9. 17. 6,8,7. 7,14,9. 10,13,28. Khând. Up. 1,12,5. इत्योम् Ait. Up. 5,4. सर्वे वेदा यत्पदमामनन्ति तपांसि सर्वाणि च यद्वदन्ति । यदिच्छन्तो ब्रह्मचर्यं चरन्ति तत्ते पदं संग्रहेण ब्रवीम्योमित्येतत् ॥ Kathop. 2,15. fgg. ओमिति ब्रह्म । ओमितीदं सर्वम् u. s. w. Taitt. Up. 1,8. Ind. St. 1, 251. 252. 255. u. s. w. VP. 273. 274, N. 6. — Die Lexicographen: ओमेवं परमं मते AK. 3,5,12. H. 1540. ओमेवंप्रणवार्थयोः Trik. 3,3,465. ओं प्रणवे ऽङ्गीकृतावपि H. an. 7,6. ओमुपक्रमे । प्रणवे चाभ्युपगमे चापाकृतौ च मङ्गले Med. avj. 51. — Vgl. ओंकार und अनोंकृत.

ओम m. nach der Auffassung des Padap. in ओमासश्चर्षणीधृतो विश्वे देवास आ गत ṚV. 1,3,7 wird Nir. 12,39 mit अवितारः *wohlgeneigte* oder अवनीयाः *liebenswerthe* erklärt, könnte aber füglich in आ ऊमासः aufgelöst werden; wäre übrigens auch im andern Falle wohl gleichbedeutend mit ऊम.

1. ओमन् (von अव्) m. *Gunst, Freundlichkeit:* परि घ्रंसमोमना वां वयो गात् ṚV. 7,69,4. यो वामोमानं दधते प्रियः सन् 68,6. 6,50,7. ओमानं शंयोर्ममकाय सूनवे (वक्तम्) 1,34,6. 118,7.

2. ओमन् (wie eben) m. so v. a. ऊम. आ धर्णसिर्बृहद्दिवो रराणो विश्वेभिर्गन्त्वोमभिर्हुवानः ṚV. 5,43,13.

ओमन्वत् (von 1. ओमन्) adj. 1) *freundlich, annehmlich:* युवमृबीसमुत तप्तमत्रय ओमन्वन्तं चक्रथुः सप्तवध्रये ṚV. 10,39,9. — 2) *günstig, gnädig:* द्यावापृथिवी Çat. Br. 1,9,1,4, wo es mit अन्नवत् (nach der andern Bedeutung von अव्) *sättigend* umschrieben wird.

ओमात्रा f. *Freundlichkeit, Bereitwilligkeit zur Hülfe:* अवा नु कं ज्यायान्यज्ञवनसो महीं त ओमात्रां कृष्टयो विदुः ṚV. 10,50,5. Ist das Wort etwa in ओमन् + त्रा *Gunst* und *Hülfe* zu zerlegen? oder sind zwei suff. मन् und त्र mit einander verbunden?

ओमिल m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57,24.

ओम्या (von 1. ओमन्) f. *Gunst, Schutz:* वसूनां रात्रौ स्याम रुद्राणामोम्यायाम् Çâṅkh. Çr. 1,6,2; vgl. die Stelle u. उर्व्या.

ओम्यावत् (von ओम्या) adj. f. °ती ṚV. 1,112,7.20 so v. a. ओमन्वत् 1.

ओरिमिका f. Titel eines Abschnittes in der Kâṭhaka-Rec. des Jag. V. Verz. d. B. H. No. 142. Weber, Lit. 87. Ind. St. 1, 69. 70.

ओल 1) adj. *nass, feucht.* — 2) m. *Arum campanulatum Roxb.*, mit einer essbaren Wurzel, Trik. 3,3,382. — Vgl. ओल्ल.

ओलज् (ÇKDr.), ओलड् (West.) v. l. für ओलण्ड् Dhâtup. 32,9.

ओलण्ड्, ओलण्डयति *in die Höhe werfen* Dhâtup. 32,9. — Vgl. लण्ड् und उल्लण्ड्.

ओल्ल 1) adj. *nass, feucht* Med. l. 4. — 2) m. *Arum campanulatum Roxb.* Med. Ratnam. Râǵan. im ÇKDr. — Vgl. ओल.

ओशिष्ठहन् (ओशिष्ठ = ओषिष्ठ + हन्) adj. *sehr rasch treffend:* ओशिष्ठहनं शिङ्गो निक्रोशाभ्याम् TS. 1,4,22,1 (entsprechend VS. 39,8). — Vgl. ओषिष्ठदावन्.

ओष (von 1. उष्) m. *das Brennen* AK. 3,3,9. Suçr. 1,61,21. 253,15. 268,14. 2,133,9.

ओषण (wie eben) 1) m. *scharfer Geschmack* H. 1389. — 2) f. °णी N. einer Gemüsepflanze (vulg. पुड्याति) Râǵav. im ÇKDr.

ओषदश्व (ओषत्, partic. von उष्, + अश्व) m. N. pr. aus औषदश्वि zu folgern.

ओषदावन् Conjectur zu AV. 19,42,3; s. ओषिष्ठदावन्.

ओषधि und ओषधी f. Die letztere Form soll nach P. 6,3,132 nur den obliquen cass. im Veda zu Grunde liegen, wir finden aber auch ओषधी (!) R. 6, 82, 49. महौषधी Suçr. 2,171,15.19. ओषधीम् R. 2,25,36. 3,72,16. Suçr. 2,171,21 (lies औषधीम्). Vet. 3,8. ओषध्यः nom. pl. M. 1,46. 5,40. MBh. 3,138. Suçr. 1,12,16. AK. 2,4,1,6. 5,1. am Anf. eines comp. MBh. 13,4728. R. 4,37,32. Aus der ved. Lit. sind zu belegen die Formen: ओषधिस्; °धिम् und धीम् (AV. 8,2,6); nom. pl. °धयस् und °धीस्; acc. °धीस्; °धीभिस्, °धीभ्यस्, °धीषु. *Kraut, Pflanze* (im Gegens. gegen *Baum*); *Heilkraut;* im System: *eine einjährige Pflanze* AK. 2,4,1,6. 5,1. H. 1117. विश्वो वो अज्मन्भयते वनस्पती रथीयन्तीव प्र जिहीत ओषधिः ṚV. 1,166,5. 187,10. 3,34,21. 4,33,7. 57,3. 7,35,5. 10,97,1. fgg. VS. 1,21. AV. 18,1,17. नानावीर्या ओषधीर्या बिभर्ति 12,1,2.17.19.23. Çat. Br. 2,2,4,5. 3,6,1,7. 2,26. 7,4,4. ओषधिलोके 13,8,1,20. ओषधिवनस्पतिं n. 6,1,1,13. ओषधयो वनस्पतयः Taitt. Up. 1,7. ओषधिवनस्पतयः Ait. Up. 1,4. Muṇḍ. Up. 2,1,9. ओषधीभ्यो ऽन्नम् Taitt. Up. 2,1. ओषध्यः फलपाकान्ता बहुपुष्पफलोपगाः M. 1,46. Suçr. 1,4,18. आददीताथ षड्भागं द्रुमांसमधुसर्पिषाम्। गन्धौषधिरसानां च पुष्पमूलफलस्य च ॥ M. 7,131. 10,87. 11,63. कृष्टजानामोषधीनां जातानां च स्वयं वने 144.168. Jâǵń. 3,71. R. 6,82,55.60. Pańkat. I, 425. Ragh. 2,32. मज्जीवनौषधिमिव प्रमदाम् Kaurap. 47. Vid. 145. Nachdem man sich daran gewöhnt hatte, den *Mond* in enger Verbindung mit dem Soma-*Safte* zu betrachten (vgl. den Artikel इन्दु), kam man auch darauf, einen nähern Zusammenhang zwischen dem *Monde* und den *Kräutern* überhaupt zu suchen. पुष्णामि (Kṛshṇa spricht) चौषधीः सर्वाः सोमो भूत्वा रसात्मकः Bhag. 15,13. ओषधीरोषधीपतिः। दिवस्तेजः समुद्धृत्य जनयामास वारिणा ॥ MBh. 3,137. पतिरोषधीनाम् heisst *der Mond* Çâk. 77. नाथमिवौषधीनाम् Ragh. 2,73. ओषधीनामधिपस्य Kumâras. 7,1. Vgl. ओषधीगर्भ, ओषधीपति, ओषधीश. Eine Etymologie des Wortes wird schon Nir. 9,27 versucht: ओषधय ओषद्धयन्तीति वौषत्येना धयन्तीति वा दोषं धयन्तीति वा. Vgl. Çat. Br. 2,2,4,5. Wir wären geneigt das Wort für zusammengezogen zu halten aus अवसधि d. i. अवस *Labung, Nahrung* und धि *enthaltend.* — Vgl. औषधि und औषध.

ओषधिगर्भ (ओ° + ग°) m. *Mond* (*der die Kräuter in sich birgt*) H. ç. 11 (औष°).

ओषधिज (ओ° + ज) adj. *unter Kräutern geboren, — lebend:* अहि AV. 10,4,23. कृशानु *durch Kräuter erzeugtes Feuer* Kirât. 5,14.

ओषधिपति (ओ° + प°) m. 1) *Arzt* (*Gebieter der Heilkräuter*). — 2) *Mond* Çiçup. 9,36.

ओषधिप्रस्थ (ओ° + प्र°) m. N. einer mythischen Stadt, der Stadt des Himavant, Kumâras. 6,33.36. 7,69.

ओषधीपति (ओ° + प°) m. *Mond* H. 104. MBh. 3,137. — Vgl. ओषधीपति.

ओषधीमत् (von ओषधी) adj. *mit Kräutern verbunden* AV. 19,17,6. 18,6.

ओषधीश (ओ° + ईश) m. *Mond* (*Gebieter der Kräuter*) AK. 1,1,2,15. H. 104, Sch.

ओषधीसंशित (ओ° + सं°) adj. *von den Kräutern getrieben* in der Formel AV. 10,5,32.

1. ओषम् adv. *geschwind, sogleich* Naigh. 2,15. ओषमित्पृथिवीमहं जङ्घनानीह वेह वा ṚV. 10,119,10. ओषं पत्या सौभगमस्त्वस्यै AV. 2,36,1. उप द्रव पयसा गोधुगोषम् 7,73,6. प्र पच्यस्व पर्षु तरया हरोषम् 12,3,31. — Wohl von 1. उष् mit demselben Bilde wie wir sagen: *ich brenne sie zu sehen, es brennt mir unter den Sohlen* u. s. w.

2. ओषम् absolut. von 1. उष् nach Sâj. in der Stelle ओषं धय Çat. Br. 2,2,4,5.

ओषिष्ठदावन् (ओषिष्ठ, superl. von 1. ओष[म्], + दा°) adj. *sehr rasch gebend:* अंहोमुचे प्र भरेमा मनीषामोषिष्ठदाव्ने सुमतिं गृणानाः TS. 1,6,12,3. — Vgl. ओशिष्ठहन्.

ओष्ट्र s. u. उष्ट्र.

ओष्ट्रा und ओष्ट्राविन् P. 5,2,122, Vârtt. 1 vielleicht nur fehlerhaft für अष्ट्रा und अष्ट्राविन्.

ओष्ठ (zusammengez. aus अवस्थ, von स्था mit अव) 1) m. Uṇ. 2,4. Çânt. 2,6. urspr. *die herabhängende Oberlippe* (Gegens. अधर), dann *Lippe* überh. AK. 2,6,2,41. H. 581. ओष्ठाविव मधास्ने वदन्ता R̥V. 2,39,6. अधरेणौष्ठेन, उत्तरेण VS. 25,2. AV. 10,9,14. Çat. Br. 1,8,1,14. 10,1,1,8. 3.1,5. द्वावोष्ठौ छेदयेन्नृपः M. 8,282. Suçr. 1,302,7.8. P. 1,1,9, Sch. अग्रपौष्ठेनाधर (*Oberlippe*) Bhâg. P. 4,8,46. Im comp. kann ein vorangehendes अ oder आ in ओ aufgehen oder mit diesem zu औ verschmelzen nach P. 6,1,94, Vârtt. 5. Vop. 2,7. सुताग्रोष्ठ MBh. 1,6073. आकुञ्चितोष्ठ R. 3,31,21. बिम्बोष्ठ Kathâs. 4,8. Am Ende eines adj. comp. f. आ oder ई P. 4,1,55. Vop. 4,17. बिम्बोष्ठा und बिम्बौष्ठी P., Sch. निकृत्तनासौष्ठी MBh. 3,15989. Jâǵn. 2,279. करालौष्ठी Kathâs. 20,108. बिम्बौष्ठी Çrut. 27. ओष्ठपुट *die durch Oeffnung der Lippen gebildete Höhlung*: संदष्टोष्ठपुट MBh. 3,427. R. 3,35,78. असंस्कारपटलोष्ठपुटं मुखम् Çâk. 182. अधरोष्ठ n. *die Unter- und Oberlippen, die Lippen*: ओष्ठ्यानामधरोष्ठम् (näml. करणं भवति) AV. Prât. 1,25 (Sch.: *Unterlippe*). Dagegen bedeutet अधरोष्ठ m. *die Unterlippe* Suçr. 1,114,19. In den u. अधरोष्ठ aufgeführten Stellen erlaubt der Zusammenhang beide Deutungen, so auch in folg. Stellen: बिम्बफलाधरोष्ठ्याः (gen.) R. 5,28,17. सुरुचिरविद्रुमसंनिभाधरोष्ठि (voc.) Mr̥ćch. 159,8. — ओष्ठशतक Tit. eines Gedichts Verz. d. B. H. No. 586. — Vgl. उत्तरोष्ठ und बिम्बोष्ठ. — 2) f. ओष्ठी *Coccinia grandis W. u. A.* (बिम्बा) Ratnam. im ÇKDr. Vgl. ओष्ठोपमफला.

ओष्ठक (von ओष्ठ) 1) am Ende eines adj. comp. = ओष्ठ H. 298. — 2) औष्ठक adj. *auf die Ohren Sorgfalt verwendend* P. 5,2,66, Sch.

ओष्ठकर्णक (von ओष्ठ + कर्ण) m. pl. N. eines fabelhaften Volkes, bei dem *Lippen und Ohren* zusammenstossen, VP. 187, N. 22.

ओष्ठकोप und ओष्ठप्रकोप (ओ° + को° und प्र°) m. *Lippenkrankheit* Suçr. 1,302,11. 2,125,7.19.

ओष्ठजाहं (ओ° + जाह) n. *Ohrwurzel* P. 5,2,24.

ओष्ठपुष्प (ओ° + पु°) n. Name einer Pflanze, *Pentaptera tomentosa Roxb.* (बन्धूकपुष्प), Râǵan. im ÇKDr.

ओष्ठप्रकोप s. u. ओष्ठकोप.

ओष्ठरोग (ओ + रोग) m. *Lippenkrankheit* ÇKDr. Wils. — Vgl. ओष्ठकोप.

ओष्ठोपमफला (ओष्ठ - उपमा + फल) f. *mit Lippengleichen Früchten*, N. einer Pflanze (s. ओष्ठ 2), Gaṭâdh. im ÇKDr.

ओष्ठ्य (von ओष्ठ) adj. *an den Lippen befindlich, zu denselben gehörig, ihnen zuträglich* P. 4,3,55, Sch. 5,1,6, Sch. ओष्ठ्याः तुडरोगाः Suçr. 1,93,6. *labial* heissen die Laute उ, ऊ, ओ, औ, प, फ, ब, भ, म, व und der Upadhmânîja R̥V. Prât. 1,10. AV. Prât. 1,25. VS. Prât. 8,38. Çâṅkh. Çr. 1,2,5. P. 7,1,102. Vop. 1,4. 8,101.

ओष्ण (2. आ 2, *e* + उष्ण) adj. *etwas warm, lau* P. 1,1,14, Sch.

ओह (von 2. ऊह्) m. *Andacht* (?): आ वां दानाय ववृतीय दस्रा गोरोहेण तौग्र्यो न जिव्रिः R̥V. 1,180,5. अच्छ्यामो न ओहैः 4,10,1. अर्चोषमायाङ्गिरोव ओहमिन्द्राय 1,61,1.

ओहब्रह्मन् m. viell. *ein Brahman der Geltung nach, ein wirklicher Brahman*: अत्राह त्वं वि जहुर्वेद्याभिरोहब्रह्माणो वि चरन्त्यु त्वे R̥V. 10,71,8. Nir. 13,13.

ओहल m. N. pr. eines Mannes Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57,23.

ओहस् (von 2. ऊह्) n. *Begriff, Geltung*: न ये देवास ओहसा न मर्ता अयज्ञसाचो अप्यो न पुत्राः *die eigentlich weder Götter noch Sterbliche sind* R̥V. 6,67,9.

ओह्मन s. u. 2. ऊह्.

औ

1. औ interj. gaṇa चादि zu P. 1,4,57. *der Anrede* und *des Anrufs* H. an. 7,6. Med. avj. 10. *der Abwehr* (विरोध) und *der Versicherung* (निर्णय) Çabdar. im ÇKDr.

2. औ 1) m. *a) Laut* (निस्वन) Med. avj. 10. — *b)* ein Bein. des Çesha (अनन्त) Ekâksharak. im ÇKDr. — 2) f. *Erde* Med. avj. 10.

औकथ्य adj. (f. ई) vom patron. औकथ्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

औक्थिक (von उक्थ) m. der *die* Uktha *kennt*, — *hersagt* P. 4,2, 60. 3,129.

औक्थिक्य n. *der Text* —, *die Richtschnur der* Aukthika P. 4,3,129.

औकथ्य 1) m. patron. von उकथ्य gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) n. *eine best. Spruchweise:* मक्दौकथ्यं (= मक्दुकथम्, s. u. उकथ्य 1,*b*) गीयते साम चाग्र्यं सम्यक्सोमः पीयते चात्र सत्त्रे MBh. 3,10686.

औक्ष (von उक्षन्) adj. f. ई *vom Stier kommend*, *taurinus* P. 6,4,173. इदं हिरण्यं गुग्गुल्वयमौक्षो अथो भगः AV. 2,36,7. औक्षं वानडुहं वा रोहितं चर्म Kauç. 67.

औक्षक (wie eben) n. *eine Menge Stiere* P. 4,2,39. AK. 2,9,60. H. 1416.

औक्षगन्धि (औ° + ग°) f. N. einer Apsaras (urspr. wohl einer Pflanze) AV. 4,37,3.

औक्षणा = औक्ष्णा 2. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 58,1.

औक्ष्ण (von उक्षन्) 1) adj. = औक्ष Çat. Br. 1,2,5,2 (parox.). 14,9,4, 17. — 2) m. patron. von उक्षन् P. 6,4,173. 135, Sch. Vop. 7,1.10.

औखीय m. pl. *die Anhänger des* Ukha (N. pr.) P. 4,3,102. Ind. St. 3,262.271. Bei Colebr. Mis. Ess. I,17: औख्याय, Ind. St. 1,80. 3,265. 271: औख्य und औखेय.

औख्य adj. = उख्य ÇKDr. und Wils.

औख्येयक adj. von उख्या gaṇa कत्त्र्यादि zu P. 4,2,95.

औग्रसेनि patron. von उग्रसेन Bhâg. P. 9,24,23.

औग्रसेन्य dass. P. 4,1,114, Vârtt. औग्रसैन्य Bein. des Judhâmçraushṭi Ait. Br. 8,21.

औग्रेय patron. von उग्र gaṇa शुभ्रादि zu P. 4,1,123.

औग्र्य (nom. abstr. von उग्र) n. *grausiges*, *furchtbares Wesen* Sâh. D. 64,3. 77,3.

औघ (von वह्) m. *Fluth:* औघ इमाः सर्वाः प्रजा निर्वोढा Çat. Br. 1,8, 1,2. fgg. — Vgl. ओघ.

औचथ्य (von उचथ्य) patron. des Dîrghatamas RV. 1,158,1.4. aus dem Geschlecht des Âñgiras Âçv. Çr. 12,11. — Vgl. औतथ्य.

औचिती f. von und = औचित्य P. 5,1,123, Sch. Siddh. K. 250, *a*, 8. AK. 3,6,6,39. *entsprechendes*, *angemessenes Verhältniss* Sâh. D. 17,12.

औचित्य (nom. abstr. von उचित) n. gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123. AK. 3,6,6,39. 1) *Angemessenheit*, *entsprechendes Verhältniss* Kathâs. 1,11. अनौचित्यभयेन *aus Furcht etwas Unpassendes zu thun* 23,67. H. 67. Sâh. D. 28,10. यथौचित्यात् 61,12. = सत्य Med. j. 76. — 2) *das an-Etwas-Gefallen-finden*, *Gewohntsein* Med. Suçr. 2,153,17. Kathâs. 24,95.

औच्चैःश्रवस (von उच्चैःश्रवस्) m. N. eines Rosses des Indra AV. 20, 128,15.16. unter den Bezeichnungen für *Pferd* Naigh. 1,14.

औजस (von ओजस् *Glanz*) n. *Gold* H. ç. 161.

औजसिक (wie eben) adj. f. ई *mit Kraft*, *Energie zu Werke gehend* P. 4,4,27. शूरः Sch.

औजस्य (wie eben) 1) adj. *der Lebenskraft zuträglich* Suçr. 2,141,13. — 2) n. *Lebensfrische:* दौर्गत्याद्यैरनौजस्यं दैन्यं मलिनतादिकृत् Sâh. D. 172.

औज्जयनक adj. von उज्जयनी gaṇa धूमादि zu P. 4,2,127.

औज्जिहानि patron. von उज्जिहान gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

औज्जिहायनक m. pl. N. einer grammatischen Schule Roth, Nir. p. LXVII.

औड, f. औडी v. l. für आर्द्र im gaṇa गौरादि zu P. 4,1,41.

औडवि patron. von ओडव (?); m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116. Davon औडवीय *Fürst der* Auḍavi ebend.

औडायन patron. von ? gaṇa ऐषुकार्यादि zu P. 4,2,54. औडायनभक्त n. *das von ihnen bewohnte Gebiet* ebend.

औडुप von उडुप (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

औडुपिक (von उडुप) adj. f. ई *mit einem Nachen übersetzend u. s. w.* P. 4,4,5, Sch. gaṇa उत्सङ्गादि zu 4,4,15.

औडुम्बर s. औदुम्बर.

औडुलोमि patron. von उडुलोमन् P. 4,1,85, Vârtt. 8, Sch. Siddh. K. 66, *a*. Vop. 7, 1.2. Colebr. Misc. Ess. I,328.347.368.

औड m. pl. = ओड VP. 192.

औतङ्क adj. f. ई *dem* Utaṅka *eigen*. औतङ्कीं गुरुवृत्तिं वै प्राप्नुयाम MBh. 14,1627.

औतथ्य patron. von उतथ्य Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55,20. Bein. des Dîrghatamas MBh. 1,4182. — Vgl. औचथ्य.

औत्कण्ठ्य (von उत्कण्ठ) n. *Sehnsucht, Verlangen* Bhâg. P. 1,6,17. 10,14. 13,5. 15,3. 3,2,1. 22,24. 4,7,11. Davon औत्कण्ठ्यवत् adj. *sehnsüchtig, verlangend:* हृदा 2,6,33.

औत्कर्ष्य n. nom. abstr. von उत्कर्ष ÇKDr. und Wils.

औत्क्षेप patron. von उत्क्षेप gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112.

औत्तम von उत्तम (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75. = औत्तमि VP. 261, N. 6.

औत्तमि patron. von उत्तम, Bein. des 3ten Manu M. 1,62. Hariv. 409. VP. 261.

औत्तमिक (von उत्तम) adj. *auf die am höchsten Orte (im Himmel) befindlichen Götter bezüglich* Nir. 7,23.

औत्तमेय patron. von औत्तमि Hariv. 423.

औत्तर (von उत्तर) adj. *im Norden wohnend* (?) · यत्रौत्तराणां सर्वेषामृषीणां नाहुषस्य च । अग्नेश्चैवात्र संवादः काश्यपस्य च (in Kâçmira) MBh. 3,10546. Oder ist etwा यत्रा° zu lesen? — Vgl. औत्र.

औत्तरपथिक (von उत्तरपथ) adj. *vom Norden kommend, dahin gehend* P. 5,1,77. — Vgl. उत्तरपथिक.

औत्तरपदिक adj. = उत्तरपदं गृह्णाति P. 4,4,39, Sch.

औत्तरवेदिक adj. *zur* उत्तरवेदि *gehörig:* कर्मन् Çat. Br. 7,3,2,17.

औत्तराधर्य (von उत्तराधर) n. *ein Drunter und ein Drüber* P. 3,3,42.

औत्तराह (von उत्तराह) adj. *vom folgenden Tage* P. 4,2,104, Vârtt. 7.

औत्तरेय metron. von Uttarâ Bhâg. P. 1,17,40. 2,4,1.

औत्तानपाद (von उत्तानपाद) patron. des Dhruva (*des Polarsterns*) H. 122, Sch. MBh. 13,195. Bhâg. P. 4,10,30.

औत्तानपादि dass. AK. 1,1,2,21. H. 122, Sch. Bhâg. P. 4,8,82. 10,13. 11,6. 5,17,2. 23,1.

औत्पत्तिक (von उत्पत्ति) adj. f. ई *angeboren* Bhâg. P. 3,15,45. 5,2,20. 20,6. 6,5,10. 18,19.

औत्पात (von उत्पात) adj. f. ई *über portenta handelnd* gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73.

औत्पातिक (wie eben) adj. f. ई *eine ausserordentliche Erscheinung bildend, prodigiosus, portentosus* MBh. 5,7242. दीप्यमानां स्वया लक्ष्म्या संध्यामौत्पातिकीमिव R. 5,52,1. घन, मेघ 6,87,3. Ragh. 14,53. मारिरौत्पातिकं सर्वगतं मरणम् H. 60, Sch. Das neutr. als subst.: बभूवौत्पातिकं महत् MBh. 3,14572. 2,1636. R. 4,21,14. Suçr. 1,7,18.

औत्पाद adj. f. ई *den* उत्पाद *betreffend, davon handelnd* gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73.

औत्पुट von उत्पुट (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

औत्पुटिक (wie eben) adj. gaṇa उत्सङ्गादि zu P. 4,4,15. viell. *mit nach oben gewandter Mund- oder Schnabelöffnung Etwas empfangend.*

औत्पुतिक (von उत्पुत) adj. gaṇa उत्सङ्गादि zu P. 4,4,15.

औत्र adj. bei den Mathematikern *grob, roh, ungenau* (Gegens. सूक्ष्म) Colebr. Alg. 313 (*gross*). Offenbar eine Contraction von औत्तर, welchem Carey bei Haugthon, A Dict. Beng. and S. ebenfalls die Bedeutung von *gross* (englisch) giebt.

औत्स (von उत्स) adj. f. ई *in einem Brunnen geboren u. s. w.* P. 4,1,86. 3,25, Sch. 1,15, Sch.

औत्सङ्गिक (von उत्सङ्ग) adj. f. ई *auf den Schooss nehmend, in den Busen steckend* P. 4,4,15.

औत्सर्गिक (von उत्सर्ग) adj. *was nur in besondern, ausdrücklich hervorgehobenen Fällen aufgehoben wird* (उत्सृज्यते), *sonst also allgemeine Geltung hat*, Sch. zu P. 1,2,45. 4,3,1. Kâr. zu 4,1,161. Madhus. in Ind. St. 1,15,5 v. u. Davon nom. abstr. औत्सर्गिकत्व n. P. 1,3,13, Sch.

औत्सायन patron. von उत्स gaṇa अश्वादि zu P. 4,1,110.

औत्सुक्य (von उत्सुक) n. *Unruhe, Besorgniss; das daraus hervorgehende Verlangen dieselben zu entfernen, Sehnsucht, Verlangen* AK. 3,4,231. H. 314. तेषां चौत्सुक्यमालक्ष्य रामः — उवाचेदम् — मम कच्चिन्नु भगवन्वृत्तमाश्रित्य किंचन । दृश्यते विकृतं येन विक्रियन्ते तपस्विनः ॥ R. 3,1,4. मनो यस्येन्द्रियस्येह विषयान्याति सेवितुम् । तस्यौत्सुक्यं संभवति प्रवृत्तिश्चोपजायते ॥ MBh. 3,114. 11590. इष्टानवाप्तेरौत्सुक्यं कालक्षेपासहिष्णुता Sâh. D. 187. हर्षौत्सुक्यपरां चापि विद्यादृतुमतीम् Suçr. 1,321, 7. Çâk. 103. Ragh. 2,73 (mit der Calc. Ausg. औत्सुक्य st. औत्सुख्य zu lesen). Megh. 5. Sâṁkhjak. 58. Bhâg. P. 4,3,7. Râga-Tar. 5,373. औत्सुक्येन (*weil er ein Verlangen fühlte*) शौचं विधाय Pańkat. 35,9. प्रहृष्टौ स्वगृहं प्रत्यौत्सुक्येन निवृत्तौ 95,25. सौत्सुक्या 185,20. मन्दौत्सुक्यो ऽस्मि नगरगमनं प्रति Çâk. 18,22.

औदक (von उदक) adj. subst. *im Wasser lebend* (*Wasserthier*), — *wachsend* (*Wassergewächs*), *das Wasser betreffend, aus Wasser gebildet* M. 1,44. 6,13. MBh. 3,11126. 13,2972. 14,2542. R. 2,33,13. Suçr. 1,70, 6. 184,11. 310,6. 2,14,14. 43,8.9. 78,16. त्रींस्तु तस्माद्धविःशेषात्पिण्डान्कृत्वा समाहितः । औदकेनैव विधिना निर्वपेद्दक्षिणामुखः ॥ M. 3,215. Bhâg. P. 7,2,42.

औदकज (औ° + ज) adj. *von Wassergewächsen herrührend* Suçr. 2,97,13.

औदकि patron. von उदक gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu 5,3,116. Davon औदकीय *Fürst der* Audaki ebend.

औदगुण्य (von उद + गुण) Verz. d. B. H. No. 324.

औदङ्कि patron. von उदङ्क gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu 5,3,116. Davon औदङ्कीय *Fürst der* Audaṅki ebend.

औदज्ञायनि patron. von उदज्ञ gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

औदञ्चन (von उदञ्चन) adj. *in einem Schöpfgefäss enthalten:* उदक Bhâg. P. 8,24,19.

औदञ्चनक von उदञ्चन (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80.

औदञ्चवि patron. von उदञ्चु gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

औदञ्चि patron. von उदञ्च (?) gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

औदनिक (von ओदन) adj. f. ई *der Muss zu kochen versteht, sich damit abgiebt* (ओदनाय प्रभवति) gaṇa संतापादि zu P. 5,1,101. AK. 2,9, 28. H. 722. *dem regelmässig Muss gereicht wird* Kâç. zu P. 4,4,67.

औदन्यं (von औदन) patron. des Muṇḍibha Çat. Br. 13,3,5,4.

औदन्यि patron. von उदन्य (?) gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

1. औदपानं (von उदपान) adj. f. ई von Brunnen einkommend (Abgabe) gaṇa शुण्डिकादि zu P. 4,3,76. aus dem Dorfe Udapâna (उदीच्यग्राम) kommend u. s. w. gaṇa पलद्यादि zu 4,2,110.

2. औदपान (wie eben) adj. gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. f. औदपानी (ज्ञात्याम्) gaṇa शार्ङ्गरवादि zu 4,1,73.

औदभज्जि, औदमज्जि und औदमेघि (Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55. 59) patronn. von उदभज्ज, उदमज्ज und उदमेघ gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

औदमेघीय adj. dem Audameghi gehörig gaṇa रैवतिकादि zu P. 4, 3,131.

औदमेयि patron. von उदमेय (?), f. °यी P. 4,1,65, Sch.

औदयक (von उदय) m. pl. N. einer astronomischen Schule, welche den Anfang der Bewegungen der Planeten von Sonnenaufgang rechnete, Colebr. Misc. Ess. II, 427, N. 2.

औदरिक (von उदर) adj. subst. f. ई den Genüssen des Bauchs fröhnend, Schlemmer P. 5,2,67. AK. 3,1,21. H. 428. Suçr. 1,335,7. Vikr. 39,14.

औदर्य (wie eben) adj. im Bauche sich befindend: तेजस् Licht, Wärme Z. d. d. m. G. VI, 16. 23, N. 1. im Mutterleibe sich befindend Bhâg. P. 3,24,4.

औदल patron. von Udala Âçv. Çr. 12,14. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 56,7 v. u. — N. eines Sâman Lâṭj. 4,5.

औदवापि patron. von उदवाप gaṇa रैवतिकादि zu P 4,3,131. Davon औदवापीय dem Audavâpi gehörig ebend.

औदवाहि patron. von उदवाह, N. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,5,20. 7,3,26 (oxyt., was nicht richtig sein kann). Âçv. Gṛhj. 3,4.

औदव्रजि und औदशुद्धि patronn. von उदव्रज und उदशुद्ध gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59.

औदश्वित adj. mit उदश्वित् zubereitet P. 4,2,19. H. 411.

औदश्वित्क adj. dass. P. 4,2,19. H. 411. = उदश्विद्वि gaṇa अङ्गुल्यादि zu P. 5,3,108.

1. औदस्थानं (von उदस्थान) adj. im Wasser zu stehen gewohnt gaṇa छत्रादि zu P. 4,4,62.

2. औदस्थान (wie eben) adj. gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86.

औदहि patron. von ? Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 56,3 v. u.

औदात्त्य (von उदात्त) m. Hochbetontheit (वाचः) H. 65.

औदारिक heisst bei den Gaina der gröbere Körper der Seele Colebr. Misc. Ess. II, 194. Sollte nicht औदरिक die richtige Form sein? औदारिक würde auf उदार zurückgehen.

औदार्य (von उदार) n. edles, würdevolles Wesen, Adel: दानं सप्रियभाषणमौदार्यं शत्रुमित्रयोः समता Sâh. D. 93. 89. औदार्यं विनयः सदा 134. 125. H. 509. Itih. bei Rosen zu RV. 1,18,1 दूर्योदार्यगुणोपेत N. 16,13. Indr. 5,33. R. 1,8,25. औदार्येणापि गच्छामः (dem Agastja entgegen) 3,18,25. औदार्यमालम्ब्य 5,92,10. उत्तमौदार्य adj. 4,44,104. औदार्यं वाचः H. 69.

औदासीन्य von उदासीन, s. u. 2. आस् mit उद् n. der Zustand des Unbetheiligten, Gleichgültigkeit R. 4,33,39. Ragh. 10,26.

औदास्य n. dass Çântiç. 3,19. Naish. 11,99. नैवाणीचिलितनेन्नेतोर्वय मपि कुब्जाः किमौदास्यम् Padjâv. im ÇKDr. — Von उदास (von 2. आस् mit उद्) = उदासीन.

औदुम्बर 1) adj. f. ई vom Udumbara-Baum herrührend, aus dessen Holze gemacht gaṇa रजतादि zu P. 4,3,154. AV. 19,31,1. fgg. यूप TS. 2,1,1,6. इध्म 3,4,8,4. 5,4,7,3. पलाशि Ait. Br. 7,30. आसन्दी 8,5.8.17. शाखा Çat. Br. 5,4,3,25. दण्ड 3,2,1,33. — Bṛh. Âr. Up. 6,3,1.13. M. 2,45. Jâgn. 1,283. H. 816. औदुम्बर MBh. 13,6001. 15,726 (lies: तत्रैवौदु°). R. 1, 13,24. — 2) m. a) N. einer an Udumbara reichen Gegend P. 4,2,67, Sch. Vgl. 4,a. — b) eine Form Jama's H. an. 4,243. Med. r. 253. Colebr. Misc. Ess. I, 145. — c) pl. N. eines Volkes MBh. 2,1869. Varâh. Bṛh. S. 14,4 in Verz. d. B. H. 240. einer Familie aus dem Stamme der Kauçika Hariv. 1466. eine Art Einsiedler Bhâg. P. 3,12,43. — 3) f. °री (nämlich शाखा) Zweig vom Udumbara Çat. Br. 3,6,1,2. 4,6,7,8. 9, 21. Lâṭj. 3,12. औदुम्बरीवपीम् (oder ist etwas °रीं वपीम् zu lesen?) R. 1,4,21. — 4) n. a) Gehölz von Udumbara-Bäumen Kâṭj. Çr. 22,1,25. — b) Holzstück von U. Pâr. Gṛhj. 2,6. — c) Frucht des U. Ait. Br. 8, 16. — d) näml. कुष्ठ eine Art Aussatz H. an. 4,243. Med. r. 253. पित्तेन पक्वोदुम्बरफलाकृतिवर्णान्यौदुम्बराणि Suçr. 1,268,11. — e) Kupfer Hâr. 111. Gaṭâdh. im ÇKDr. — Vgl. उदुम्बर.

आदुम्बरक m. das von den Udumbara (wohl = औदुम्बर) bewohnte Gebiet gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

औदुम्बरायणि patron. von उदुम्बर gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. Name eines Grammatikers Nir. 1,1. — औदुम्बरायणि Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 57,29.

औदुम्बरि patron. von उदुम्बर, Fürst der Udumbara (Audumbara) P. 4,1,173, Sch. 2,4,58, Vârtt. 1, Sch.

औद्गात्र (von उद्गातर्) 1) adj. f. ई den Udgâtar betreffend P. 4,4,49, Sch. Kâṭj. Çr. 25,1,8. Çaṃk. zu Bṛh. Âr. Up. 1,3,2. — 2) n. die Function des Udgâtar P. 5,1,129. Madhus. in Ind. St. 1,16.18.

औद्गाहमानि patron. von उद्गाहमान (partic. praes. med. von गाह् mit उद्) gaṇa पैलादि zu P. 2,4,59. f. °नी gaṇa गौरादि zu P. 4,.,41. Davon adj. औद्गाहमानीय gaṇa गहादि (hier fälschlich औद्गाहमानि) zu P. 4,2,138.

औद्ग्रभणं (von उद्ग्रभण) n. näml. यजुस्, Bez. gewisser bei der Dîkshâ gesprochener Sprüche: सर्वाणि ह वै दीक्षाया यजूंष्यौद्ग्रभणानि। उद्ग्रभणीते वा एषो ऽस्माल्लोकाद्देवलोकमभि यो दीक्षते Çat. Br. 3,1,4,1. 6,6,1,12. fgg. 13,1,7,4. Kâṭj. Çr. 7,3,16. 16,4,45. 20,4,2.

औद्ग्रहणं (von उद्ग्रहण) n. dass. TS. 6,1,2,4.

आद्दण्डक von उद्दण्ड (चतुर्थ्यर्थेषु) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80.

औद्दालक (von उद्दाल oder उद्दालक) 1) n. näml. मधु eine besondere Art Honig Suçr. 1,185,2.13. Vâkasp. zu H. 1214. वल्मीककारिकीटनिर्मितमधु। तस्य गुणाः। कषायमधुरवं कटुवं कुष्ठविषरोगनाशित्वं च। इति राजवल्लभः। ÇKDr. — 2) N. eines Tîrtha MBh. 3,8139.

औद्दालकायन patron. von औद्दालकि Pat. zu P. 2,4,66.

औद्दालकि patron. von उद्दालक Pat. zu P. 2,4,66. Bein. des Çvetaketu Çat. Br. 3,4,3,13. 4,2,5,15. MBh. 3,10597. des Kusuruvinda TS. 7,2,2,1. des Âruṇi (s. उद्दालक) Kaṭhop. 1,11.

औद्देशिक (von उद्देश) adj. aufweisend, aufzählend Nir. 1,4.

औद्धत्य (von उद्धत) n. *Aufgeblasenheit und die damit verbundene Geringschätzung Anderer* Kathās. 22,140. Sāh. D. 196.

औद्धारिक (von उद्धार) adj. *zum ausgeschiedenen, ausgewählten Theil gehörig* M. 9,150.

औद्धिल्य (von उद्धिल) n. *freudige Aufregung:* औद्धिल्यप्राप्त Saddh. P. 4,3,*a*. 31,*b*. औद्धिल्यचित्त Burn. Lot. de l. b. l. 308. °कारिन् Vjutp. 79. Ind. St. 3,148.

औद्दारि (von उद्दार) patron. des Khaṇḍika Çat. Br. 11,8,4,1.

औद्भिज्ज (von उद्भिज्ज) 1) m. N. pr. eines Mannes oder adj. = औद्भिद 2. Hariv. 11122. — 2) n. *Steppensalz* Rāgan. im ÇKDr. Vgl. औद्भिद und उद्भिद्.

औद्भिद (von उद्भिद्) adj. 1) *hervorsprudelnd, fontanus;* n. (mit Ergänz. von वारि) *Quellwasser* Suçr. 1,170,12. 173,16. Rāgan. im ÇKDr. लवणम् *Steppensalz* Suçr. 1,227,5. n. mit Ergänzung von लवण Rāgan. im ÇKDr. Vgl. औद्भिज्ज und उद्भिद्. — 2) *zum Ziel durchdringend, siegreich* VS. 34,50. MBh. 3,13300.

औद्भिद्य (vom vorherg.) n. *Sieghaftigkeit* VS. 18,9.

औद्याव adj. (f. ई) von उद्याव gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73.

औद्वाहिक (von उद्वाह) adj. *mit der Hochzeit in Verbindung stehend, bei dieser Gelegenheit geschenkt* M. 9,206. Jāgn. 2,118.

औद्वेप von उद्वेप (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa संकलादि zu P. 4,2,75.

औधस (von ऊधस्) adj. *im Euter enthalten:* पयस् Bhāg. P. 4,17,23.

औधेय m. pl. N. pr. eines Geschlechts Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 56. N. einer Schule Ind. St. 1,80,N.2. 3,265.271.

औन्नत्य (von उन्नत) n. *Höhe* Kathās. 26,283.

औन्नेत्र n. *das Amt des* Unnetar gaṇa उद्गात्रादि zu P. 5,1,129. — Vgl. उन्नेत्र.

औपकर्णिक (von उप + कर्ण) adj. *in der Nähe der Ohren befindlich* P. 4,3,40.

औपकलाप्य (von उप + कलाप) adj. *in der Nähe des Gürtels* (s. कलाप) *befindlich* gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vartt. 1.

औपकायन patron. von उपक gaṇa नडादि zu P. 4,1,99. pl. औपकायनास् oder उपकास् 2,4,69.

औपकार्य n. = उपकार्या R. 1,70,12 (Gorr. 1,72,10: उपकार्या). Wils.: औपकार्या.

औपकुर्वाणक adj. *einem* Upakurvāṇa *zukommend:* शौचाध्ययनव्रतनियमगुर्वनलशुश्रूषणाद्यौपकुर्वाणककर्माणि Bhāg. P. 5,9,6.

औपगव 1) adj. *dem* Upagu *gehörig* P. 4,3,120, Sch. 1,15, Sch. — 2) patron. von Upagu P. 4,2,39, Sch. औपगवाः Pravarādhj. in Verz. d. B. H. 57,12 v. u. f. औपगवी P. 4,1,78, Sch. Vgl. औपगवि.

औपगवक P. 4,2,8, Vārtt. 5, Sch. 1) adj. *den* Aupagava *gehörig* P. 4,3,126, Sch. *von den* Aupagava *herkommend* 80, Sch. *den* Aupagava *verehrend* 99, Sch. — 2) n. *eine Versammlung von* Aupagava P. 4,2,39, Sch. AK. 3,3,40. H. 1416.

औपगवि patron. von Aupagava P. 4,1,157, Sch. 147, Sch. ein Bein. Uddhava's Bhāg. P. 3,4,27.

औपग्रस्तिक (von उपग्रस्त, s. ग्रस् mit उप) m. *Sonne* oder *Mond in der Finsterniss* Çabdar. im ÇKDr.

औपग्रहिक (von उपग्रह) m. dass. Wils.

औपचन्धनि = औपजन्धनि Ind. St. 1,70, N. 434, N.

औपचाकवि patron. von उपचाकु gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

औपचारिक (von उपचार) adj. (स्वार्थे) f. ई gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. Vjutp. 164.

औपच्छन्दसिक (von उप + छन्दस्) n. N. eines Metrums (2 Mal 16 + 18 Moren; Ausgang —◡— und ◡——) Colebr. Misc. Ess. II, 155 (II, 1, 3). 78. 80. 83. 164. 165.

औपजन्धनि patron. N. eines Lehrers Çat. Br. 14,5,5,21. 7,3,26.

औपजानुक (von उप + जानु) adj. *in der Nähe des Knies befindlich* P. 4,3,40.

औपतस्विनि patron. eines Rāma Çat. Br. 4,6,1,7.

औपदेशिक (von उपदेश) adj. f. ई *vom Unterricht lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपद्रविक (von उपद्रव) adj. *die Symptome betreffend, davon handelnd* Suçr. 1,10,17. 2,302,3.

औपद्रष्ट्य (von उपद्रष्टर्) n. *Augenzeugenschaft, Aufsicht* VS. 30,13.

औपधर्म्य (von उपधर्म) n. *falsche Lehre, Ketzerei* Bhāg. P. 2,7,37.

औपधेनव (von उप + धेनु) m. N. pr. eines Arztes Suçr. 1,1,7. 14,13.

औपधेय adj. *zu dem* उपधि *genannten Theile des Rades dienend* P. 5,1,13. nach dem Vartt. dagegen n. = उपधि 1.

औपनायनिक adj. *das* Upanājana *betreffend, dafür bestimmt:* विधि M. 2,68. काल Jāgn. 1,37.

औपनासिक (von उप + नासा) adj. *in der Nähe der Nase befindlich* Suçr. 1,357,4.

औपनिधिक (von उपनिधि) adj. *ein Depositum bildend:* वासनस्थमनाख्याय हस्ते ऽन्यस्य यदर्प्यते । द्रव्यं तदौपनिधिकं प्रतिदेयं तथैव तत् ॥ Jāgn. 2,65.

औपनिषत्क adj. f. ई *von einer* Upanishad *lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपनिषद 1) adj. f. ई *in einer* Upanishad *enthalten, — gelehrt* gaṇa ऋगयनादि zu P. 4,3,73. पुरुष Çat. Br. 14,6,9,28 (fälschlich parox.). धनुर्गृहीत्वौपनिषदं महास्त्रं शरं ह्युपासानिशितं संधीयत Muṇḍ. Up. 2,2,3. श्रुतिः M. 6,29. — 2) m. *ein Anhänger der* Upanishad Verz. d. B. H. No. 626.

औपनीविक (von उप + नीवि) adj. *in der Nähe der* नीवि (s. d.) *befindlich* P. 4,3,40.

औपपक्ष्य (von उपपक्ष) adj. *in der Achselhöhle befindlich:* रोमाणि Çat. Br. 11,4,1,6.14.

औपपत्तिक (von उपपत्ति) adj. *was sich vorfindet, was gerade da ist* oder *angemessen, entsprechend:* किमन्नजातमिष्टं ते — औपपत्तिकमाहारं प्रयच्छस्व MBh. 13,2742.

औपपातिक 1) adj. *der eine kleine Sünde* (उपपातक) *begangen hat* Nārada in Dāj. 164,2. Die grammatische Form wäre औपपातकिक. — 2) n. (von उपपात oder उपपातक) Titel eines Upānga bei den Gaina H. 245, Sch.

औपपादुक adj. = उपपादुक Burn. Lot. de la b. l. 394. औपपादक Intr. 593 ist wohl nur ein Druckfehler.

औपबाह्वि patron. von उपबाहु gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96.

औपभृत adj. *zum* Upabhṛt-*Löffel gehörig, darin befindlich u. s. w.* Kâtj. Çr. 3,5,5. 5,4,28. 6,7,7.

औपमन्यव patron. von Upamanju gaṇa बिदादि zu P. 4,1,104. Bein. des Mahâçâla Gâbâla Çat. Br. 10,6,1,6. des Prâkînaçâla Khând. Up. 5,11,1. N. eines Grammatikers Nir. 1,1. 2,2.6.11. 3,8.11.18.19. 5,7. 6,30. 9,8.

औपमिक (von उपमा) adj. *zur Vergleichung dienend, Vergleichung bildend* Nir. 3,4. 4,8. 7,12.13.

औपम्य (wie eben) n. *das Verhältniss der Aehnlichkeit* oder *Gleichheit, Gleichniss* gaṇa चतुर्वर्णादि P. 5,1,124, Vârtt. 1. H. 1463. P. 1,4, 79. 4,1,69. 6,2,113. प्राणा यथात्मनो ऽभीष्टा भूतानामपि ते तथा । आत्मौपम्येन सर्वत्र दयां कुर्वन्ति साधवः ॥ Hit. I,10.11. IV,52. Bhag. 6,32. R. 6,26,38. वीरौपम्येन MBh. 3,1328. Bhâg. P. 5,1,42. 9,19,28. वात्यौपम्या adj. *dem Sturmwind ähnlich* 5,14,9. अनौपम्य adj. *wofür kein Gleichniss besteht, mit Nichts zu vergleichen* MBh. 3,13936. 13,815. R. 6,87,10.

औपयज adj. *zu den* Upajag *gehörig* Kâtj. Çr. 6,9,7.

औपयिक (von उपाय mit Kürzung des आ) adj. f. ई gaṇa विनयादि zu P. 5,4,34. *zum Ziele führend, schicklich, angemessen, passend* AK. 2,8,1,24. H. 743. एतत्तव महाराज पुत्रेषु तेषु चैव हि । वृत्तमौपयिकं मन्ये भीष्मेण सह MBh. 1,7471. न चैवौपयिकी भार्या मानुषी कृपणा तव 3, 16186. सर्वे त्वौपयिकाः कालाः कार्याणाम् 15,204. R. 2,54,38. 104,10. 5, 22,8. 23,4.14. न वैश्यशूद्रोपयिकीः (sic) कथास्ता न च द्विजानां कथयन्ति वीराः MBh. 1,7184. Bhâg. P. 3,2,12. 4,12,14. 5,14,2. नैतदौपयिकम् — यत् *dass* MBh. 3,360. R. 2,53,31. मित्रमौपयिकं कर्तुं राघवं रावण त्वया *es wäre angemessen, wenn Du dir den* R. *zum Freunde machtest* 5,23, 16. औपायिक MBh. 5,7019.

औपयोगिक (von उपयोग) adj. *die Anwendung betreffend:* स्नेहौपयोगिकं चिकित्सितम् Suçr. 2,174,4.

औपर (von उपर) patron. des Daṇḍa TS. 6,2,9,4.

औपराजिक (von उपराज) adj. f. आ und ई gaṇa काश्यादि zu P. 4, 2,116.

औपराधय्य n. nom. abstr. von उपराधय gaṇa ब्राह्मणादि zu P. 5, 1,124.

औपरिष्ट (von उपरिष्टात्) adj. *oben befindlich u. s. w.* P. 4,2,104, Vârtt. 1, Sch.

औपरैधिक (von उपर + एध?) m. (näml. दण्ड) *ein aus* Pîlu-*Holz gemachter Stab* H. 815.

औपरोधिक (von उपरोध) m. dass. (*ein im Harem gebrauchter Stab?*) H. 815, Sch.

औपल (von उपल) adj. f. ई 1) *steinern:* यथा प्लवेनौपलेन निमज्जत्युदके तरन् M. 4,194. — 2) *von Steinen erhoben* (Abgabe) gaṇa शुण्डिकादि zu P. 4,3,76.

औपवसथिक adj. *zum* Upavasatha *bestimmt, — gehörig:* कर्म Âçv. Çr. 12,1. Ind. St. 1,59.

औपवसथ्य adj. dass.: अहः Ait. Br. 7,32. Âçv. Çr. 4,1.8. Kâtj. Çr. 8, 3,6. 18,3,4. 20,3,9.

औपवस्त n. = उपवस्त, उपवास, औपवस्त्र *Fasten* H. 842, Sch.

औपवस्तिक adj. *von* उपवस्ति (?) *lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपवस्त्र (von उपवस्तृ) n. *Fasten* H. 842. = उपवस्ता प्राप्तो ऽस्य (*Fastenspeise?*) Kâç. zu P. 5,1,105. Davon औपवस्त्रक n. *Fastenspeise* Cit. beim Sch. zu H. 842. — Vgl. उपवस्त, उपवास, औपवस्त.

औपवास (von उपवास) adj. f. ई *was in den Fasten gereicht wird, — zu thun ist* gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

औपवासिक (wie eben) adj. f. ई *für die Fasten gut* gaṇa गुडादि zu P. 4,4,103. *die Fasten zu halten im Stande* gaṇa संतापादि zu 5,1,101.

औपवास्य (wie eben) n. *Fasten:* लक्ष्मणेन यदानीतं पीत्वा वारि समाहितः । औपवास्यं तदाकार्षीद्राघवः सह सीतया ॥ R. 2,87,18. Gorr. 2,95, 22 liest statt dessen: तेनोपवासं काकुत्स्थश्चकार.

औपवाह्य (von उपवाह् und dieses nom. act. von वह् mit उप) 1) adj. *zum Fahren* oder *Reiten bestimmt:* रथ R. 2,39,10. नाग 69,13. औपवाह्यः कुवेरस्य सार्वभौम इति श्रुतः । गजः 4,44,43. — 2) m. = उपवाह्य *ein Elephant, den ein König reitet*, H. 1222, Sch.

औपविन्दवि patron. von Upavindu gaṇa बाह्वादि zu P. 4,1,96. Vop. 7,1.2.

औपवेशि (von उपवेश) patron. des Aruṇa TS. 6,1,9,2. 4,5,1. Çat. Br. 2,2,2,20. 10,6,1,1.

औपवेशिक (wie eben) adj. f. ई *davon lebend, dass man sich einer Sache ganz hingiebt*, gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपश in स्वौपश = औपश.

औपशद s. औपसद.

औपशिवि patron. von Upaçiva; Name eines Grammatikers Weber, Lit. 139.

औपश्लेषिक (von उपश्लेष) adj. *mit unmittelbarer Berührung verbunden* Siddh. K. zu P. 1,4,45.

औपसंक्रमण adj. f. ई *was beim* उपसंक्रमण *gegeben wird, — zu thun ist* gaṇa व्युष्टादि zu P. 5,1,97.

औपसंख्यानिक (von उपसंख्यान) adj. *auf einer Hinzufügung —, Ergänzung beruhend, in einer Ergänzung erwähnt* P., Sch.

औपसद 1) adj. (ein Adhjâja oder Anuvâka) *in welchem das Wort* उपसद् *vorkommt* gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61. — 2) m. Name eines Ekâha (v. l. औपशद) Kâtj. Çr. 22,10,13. Maç. 5,1 in Verz. d. B. H. 72. Vgl. उपसद्.

औपसर्गिक (von उपसर्ग) adj. f. ई 1) *Widerwärtigkeiten —, störenden Erscheinungen u. s. w. gewachsen* gaṇa संतापादि zu P. 5,1,101. — 2) *hinzutretend, aus einem Anderm sich entwickelnd;* von Krankheitserscheinungen Suçr. 1,127,9. 271,13. Nach ÇKDr. m. = संनिपातरोगविशेष mit folg. Cit. aus einem medic. Werke: कफो ऽनुलोमवातेन यदि पित्तानुगो भवेत् । स्वेदशैत्यादिभिर्दुष्टस्तदा भवति मानवः ॥ प्रतिलोमः पुनस्तेन स्वास्थ्यमायाति तत्क्षणात् । औपसर्गिक एवान्यः संनिपात उदाहृतः ॥ Hier ist das Wort gleichfalls adj.

औपसीर्य (von उप + सीर) adj. *in der Nähe eines Pfluges befindlich* gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt. 1.

औपस्थान (von उपस्थान) adj. f. ई *dessen Sache das Aufwarten, Verehren ist* gaṇa छत्रादि zu P. 4,4,62.

औपस्थानिक (wie eben) adj. f. ई *vom Aufwarten lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपस्थिक (von उपस्थ) adj. f. ई *von Hurerei lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपस्थूणय (von उप + स्थूणा) adj. *in der Nähe eines Pfostens befindlich* gaṇa परिमुखादि zu P. 4,3,58, Vârtt. 1.

औपस्थ्य (von उपस्थ) n. *Geschlechtsgenuss* Bhâg. P. 7,6,13. 15,18.

औपस्वस्ती (von उप + स्वस्ति?) patron. einer Frau; औपस्वस्तीपुत्र N. eines Lehrers Bṛh. Âr. Up. 6,5,1 (nur in der Kâṇva-Rec.).

औपह्स्तिक adj. *von* उपहस्त (?) *lebend* gaṇa वेतनादि zu P. 4,4,12.

औपहारिक (von उपहार) n. *Darbringung:* परमान्नेन यो दद्यात्पितॄणामौपहारिकम् MBh. 13,6039.

औपाधिक (von उपाधि) adj. *bedingt, conditionalis* Sch. zu Çat. Br. 14,7,2,6. 3,24. 8,8,1.

औपाध्यायक (von उपाध्याय) adj. *vom Lehrer stammend* P. 4,3,77, Sch.

औपानह्य (von उपानह्) adj. *zur Bereitung von Schuhen dienend* P. 5,1,14. मुञ्ज Sch. चर्मन् P. 5,1,2, Vârtt.

औपायिक s. औपयिक am Ende.

औपावि (von उपाव) patron. des Gânaçruteja Çat. Br. 5,1,1,5.7.

औपासन (von उपासन) m. 1) näml. अग्नि, *das für häuslichen Gottesdienst bestimmte Feuer* (auch सभ्य und आवसथ्य genannt, im Gegens. zu वैतानिक) Çat. Br. 12,3,5,5. Kâtj. Çr. 1,1,20. 21,4,25.27. Pâr. Gṛhj. 1,9. 3,8. Z. d. d. m. G. 9, p. LXXIV. Davon ein gleichl. adj. *was mit solchem Feuer vollbracht wird:* वैतानौपासनाः कार्याः क्रियाः Jâǵn. 3,17. — 2) näml. पिण्ड, *ein für die Manen bestimmter kleiner Kuchen* Çâṅkh. Çr. 7,7,9.

औपेय patron. von Upeja (?) Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55,14 v. u.

औपोदिति patron. (von उपोदित) des Tumiṅga TS. 1,7,2,1.

औपोदितेय metron. von उपोदिता Çat. Br. 1,9,2,16.

औम् indecl. *die heilige Silbe der* Çûdra (s. ओम्): चतुर्दशस्वरो यो ऽसौ सेतुरौकारसंज्ञितः । स चानुस्वारनादाभ्यां शूद्राणां सेतुरुच्यते ॥ Kâlikâ-P. im Tantrasâra ÇKDr.

औम (von उमा) adj. f. ई *flächsen* P. 4,3,158.

औमक adj. dass. P. 4,3,158.

औमिक adj. f. ई von उमा gaṇa अश्वादि zu P. 5,1,39.

औमीन (wie eben) n. *Flachsfeld* P. 5,2,4. AK. 2,9,7. H. 967.

औम्भेयक adj. von उम्भि gaṇa कत्र्यादि zu P. 4,2,95.

औरग (von उरग) n. Bez. des Sternbildes आश्लेषा Gatâdh. im ÇKDr.

औरभ्र (von उरभ्र) 1) adj. *vom Widder, — vom Schaf herrührend:* मांस M. 3,268. MBh. 13,3283. Suçr. 1,203,20. 204,3. वस्ति 2,215,14. — 2) m. a) *wollene Decke* H. 670. — b) N. pr. eines Arztes Suçr. 1,8. 14,13.

औरभ्रक (wie eben) n. *eine Heerde Schafe* P. 4,2,39. AK. 2,9,77. H. 1417.

औरभ्रिक (wie eben) adj. subst. *die Schafe hütend, Schafhirt* M. 3,166.

औरव n. nom. abstr. von उरु gaṇa पृथ्वादि zu P. 5,1,122.

औरश (von उरश oder उरशा) gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154. *ein Bewohner von* उरशा Râǵa-Tar. 5,216. — Vgl. 2. औरस.

औरशायनि patron. von उरश und औरश gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154.

1. औरस (von उरस्) adj. f. ई 1) *der Brust angehörig, in der Brust befindlich* Pâr. Gṛhj. 3,15. औरसेन बलेन Sund. 4,13. MBh. 3,416. 1314. 13, 5552. — 2) (*aus der Brust, dem Sitze der männlichen Kraft, erzeugt*) *selbsterzeugt, leiblich;* subst. m. *leiblicher Sohn* P. 4,4,94. AK. 2,6,1,28. H. 550. स्वे क्षेत्रे संस्कृतायां तु स्वयमुत्पादयेद्धि यम् । तमौरसं विजानीयात्पुत्रं प्रथमकल्पितम् M. 9,166. औरसो धर्मपत्नीजः Jâǵn. 2,128. M. 7,135. 9, 145. 159. 162 — 165. Jâǵn. 2,141. Sâv. 5,37.44. R. 1,9,28. 16,17. 2,26, 36. 3,10,13. 53,30. 4,17,34. Hit. I,185. Çâk. 102,6. Ragh. 16,88. औरसी D'j. 272,4.

2. औरस adj. f. ई *aus* Urasâ *stammend* gaṇa सिन्ध्वादि zu P. 4,3,93. — Vgl. औरश.

औरसायनि patron. von उरस् und औरस gaṇa तिकादि zu P. 4,1,154. — Vgl. औरशायनि.

औरस्क (von उरस्) adj. f. ई gaṇa अङ्गुल्यादि zu P. 5,3,108. *ausgezeichnet, vorzüglich.* — Vgl. उरस्य.

औरस्य (wie eben) adj. 1) = 1. औरस 1. Çikshâ 16. — 2) = 1. औरस 2. AK. 2,6,1,28, v. l.

औरुक्षयस patron. von Uru-kshajas = Urukshaja Âçv. Çr. in Verz. d. B. H. 26,3.

और्ण (von ऊर्णा) adj. f. ई *wollen* P. 4,3,158. Jâǵn. 2,179. MBh. 2,1823.

और्णक (wie eben) adj. dass. P. 4,3,158. Vjutp. 212. — Vgl. और्णिक.

और्णनाभ patron. von Ûrṇanâbha gaṇa शिवादि zu P. 4,1,112. — Vgl. और्णवाभ.

और्णनाभक adj. *vom Stamme der* Ûrṇanâbha *bewohnt* gaṇa राजन्यादि zu P. 4,2,53.

और्णवाभ patron. von Ûrṇavâbhi, pl. Çat. Br. 14,7,3,25. N. eines Grammatikers Nir. 2,26. 6,13. 7,15. 12,1.21. Bṛh. Dev. 7,26 in Ind. St. 1,105.

और्णावत und और्णावत्य patronn. von Ûrṇâvant P. 5,3,118.

और्णिक (von ऊर्णा) adj. f. ई gaṇa अश्वादि zu P. 5,1,39. *wollen* Suçr. 2,35,5. 423,3. — Vgl. और्णक.

और्दायनी patron. f. von ऊर्दि P. 4,2,99, Vârtt.

और्ध्वकालिक (von ऊर्ध्व + काल) adj. f. आ und ई *aus der nachfolgenden, späteren Zeit* gaṇa काश्यादि zu P. 4,2,116.

और्ध्वदेह (von ऊर्ध्व *aufwärts gegangen, verstorben* + देह *Körper*) n. *Todtenceremonie:* दातुं च तावदिच्छामि स्वर्गतस्य महीपतेः । और्ध्वदेहनिमित्तार्थमवतीर्योदकं नदीम् ॥ R. 2,83,24. — Vgl. ऊर्ध्वदेह und और्ध्वदेहिक.

और्ध्वदेहिक (wie eben) adj. f. आ Kâr. 1 zu P. 4,3,60. *was mit dem Zustande nach dem Tode in Verbindung steht, einen Verstorbenen betreffend, was man einem so eben Verstorbenen zu Ehren thut;* subst. n. *Todtenceremonie, Gaben welche bei einem Todesfalle vertheilt werden* AK. 2,7,30. H. 374. भृत्यानामुपरोधेन यत्करोत्यौर्ध्वदेहिकम् (Kull.: = पारलौकिकधर्मबुद्ध्या दानादि) । तद्भवत्यसुखोदर्कं जीवतश्च मृतस्य च ॥ M. 11, 10. उपानहौ च वस्त्रं च प्रतिगृह्यौर्ध्वदेहिकम् । अग्रेद्धन्ते समाः MBh. 13, 6229. तस्यौर्ध्वदेहिकाः क्रिया वृषोत्सर्गादिकाः सर्वाश्चकार Pańkat. 9,3. कुरुष्वास्यौर्ध्वदेहिकम् MBh. 3,16766 (= Sâv. 5,19, wo °देहिकाम्; wenn die Lesart richtig sein sollte, ist क्रियाम् zu ergänzen). 1,3820. R. 4,24, 24. Ragh. 8,26. राज्ञो मूर्ध्नि विशेषा हि दृश्यते भुवि यादृशाः । तादृशैर्बालिनः सर्वमकुर्वन्नौर्ध्वदेहिकम् ॥ R. 4,24,26. दासीदासं च यानं च वेश्मानि

मुमक्षाति च। ब्राह्मणेभ्यो ददौ पुत्रो राज्ञस्तस्यौर्ध्वदेहिकम्॥ 2,77,3. MBh. 14,368. fg. क्रियतामौर्ध्वदेहिकम् *bereite Dich zum Tode* R. 6,16,74. और्ध्वदेहिकपद्धति Verz. d. B. H. No. 138. 1109.

और्ध्वदेहिक dass. H. 374, Sch. — Vgl. पौर्वदेहिक.

और्ध्वद्मिक adj. von ऊर्ध्वद्म Kâr. 1 zu P. 4,3,60.

और्ध्वसद्मन (von ऊर्ध्व + सद्मन्) Bez. eines Sâman Lâṭy. 3,4.

और्ध्वस्रोतसिका (von ऊर्ध्व + स्रोतस्) m. *ein* Çivait Trik. 3,1,23 (°स्रोतसिक). Nach Wils. soll ऊर्ध्वस्रोतस् (*der oben, auf seinem Kopfe, den Fluss*, d. i. die Gaṅgâ, *trägt*) ein Bein. Çiva's sein. — Vgl. ऊर्ध्वस्रोतस्.

और्व patron. von Ûrva gaṇa बिदादि zu P. 4,1,104 (उर्व). ein Ṛshi ṚV. 8,91,4. TS. 7,1,8,1. ein Bhârgava Ait. Br. 6,33 (vgl. mit Çâṅkh. Br. 30,5). Âçv. Çr. 12,10. MBh. 1,2610. fgg. Hariv. 771. fgg. 1456. ein Sohn Vasishṭha's Hariv. 417. 14150. f. और्वी P. 4,1,73, Sch. Aurva Bhârgava wird bei einer Verfolgung seines Stammes, welche sogar die Frucht im Leibe der Mütter nicht verschonte, auf eine wunderbare Weise erhalten und geboren. Das Feuer seines Zornes droht die Welt zu zerstören und nur auf Bitten seiner Väter entsendet er dieses Feuer in den Ocean, das von nun an hier, mit einem Pferdekopf (s. बडवामुख) versehen, seinen Wohnsitz aufschlägt. MBh. 1, 6802. fgg. Hariv. 2527. fgg. Dieses *unterseeische Feuer* heisst nach ihm और्व (adj. von और्व oder m. mit Ergänzung von अग्नि) AK. 1,1,1,52. H. 1100. वह्निरौर्वः MBh. 1, 1242. यः पुरा ह्यनलो भूत्वा और्वः संवर्तको विभुः। पातालस्थो ऽर्णवगतं पयो तोयमयं हविः Hariv. 2149. अद्यापि नूनं हरकोपवह्निस्त्वयि ज्वलत्यौर्व इवाम्बुराशौ ad Çâk. 32,5. और्वदहनोष्मन् Râga-Tar. 3,170. और्वानल AK. 3,4,204. और्वाग्नि Prab. 103,13. Çiçup. 8,49. Als adj. in der Bed. Aurva *betreffend* erscheint das Wort MBh. 1,387: और्वमाख्यानम्. — Ob das n. और्व *Steppensalz* Râǵan. im ÇKDr. hierher oder etwa zu 1. उर्व gehört, lassen wir unentschieden.

और्वश adj. (ein Adhjâja oder Anuvâka) *in dem das Wort* उर्वशी *vorkommt* gaṇa विमुक्तादि zu P. 5,2,61.

और्वशेय metron. von Urvaçî: और्वशेयः पुत्रः Vikr. 86,12. ein Bein. Agastja's Trik. 1,1,90. H. 123.

औलन्दक von उलन्द (चतुर्ष्वर्थेषु) gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80.

औलपि patron. von Ulapa; m. pl. N. eines Kriegerstammes gaṇa दामन्यादि zu P. 5,3,116. Davon औलपीय *Fürst der* Aulapi ebend.

औलपिन् (von उलप) m. pl. N. einer Schule P. 4,3,104, Sch.

औलान ṚV. 10,98,11: विद्वानग्ने क्रतुशो देवयानानप्यौलानं दिवि देवेषु धेहि; nach Langlois, der doch wohl Sâj. folgt: *réservoir d'une onde (pure)*. Es scheint *eine Opfergabe* irgend einer Art zu bezeichnen; vgl. ओल.

1. औलूक (von उलूक) n. *eine Menge von Eulen* gaṇa खण्डिकादि zu P. 4,2,45.

2. औलूक adj. (f. ई) von औलूक्य gaṇa कण्वादि zu P. 4,2,111.

औलूकीय adj. von औलूक्य (?) P. 4,2,104, Vârtt. 9, Sch.

औलूक्य 1) patron. von Ulûka gaṇa गर्गादि zu P. 4,1,105. — 2) *Anhänger der* Vaiçeshika-*Lehre* H. 862. Vielleicht ein Spottname, wie Wilson vermuthet.

औलूखल (von उलूखल) adj. *vom Mörser kommend u. s. w.*: औलूखलानुद्वादयत (näml. धनीन्) Çat. Br. 4,3,3,19. Kâtj. Çr. 10,3,11. *im Mörser zerstampft*: यावक P. 4,2,92, Sch.

औवेणक n. N. eines Gesanges (गीतक) Jâǵn. 3,113.

औशन adj. f. ई = औशनस P. 4,2,8, Vârtt. 2, Sch.

औशनस 1) adj. f. ई P. 4,2,8, Vârtt. 2, Sch. *von* Uçanas *herrührend, ihm eigenthümlich*: पितामहादहं लेभे सर्वमौशनसं बलम् R. 4,51,13. व्यूह्य चौशनसं व्यूहम् MBh. 3,16369. गच्छेदौशनसीं गतिम् 8034. लोकमौशनसम् 13,5298. Bhâg. P. 6,7,18.39. — 2) patron. von Uçanas Bhâg. P. 7,5,48. f. ई (Devajânî) MBh. 1,3376. Bhâg. P. 9,18,20.31. — 3) n. *a*) (näml. शास्त्र) *das von* Uçana's *verfasste Gesetzbuch*: औशनसबार्हस्पत्यचाणाक्यमतविद् Pańkat. 253,12. — *b*) N. pr. eines Tîrtha MBh. 3,7005.

औशान s. u. वश्.

औशिज (von उशिज्) 1) adj. (= उशिज्) gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38. *begierig, eifrig, verlangend*: औशिजाय वणिजे दीर्घश्रवसे ṚV. 1,112,11. मदे सोमस्यौशिजो हुवन्यति 119,9. औशिजो हुवध्यै 122,4. औशिजस्य गोहे 4,21,6.7. सुशेव एवैरौशिजस्य होता 5,41,5. चित्रो नयत्परि तमांस्यक्तः शोचिषा पत्मन्नौशिजो न दीयन् 6,4,6. अस्य स्तोमेभिरौशिज ऋजिश्वा व्रजं दरयद्वृषभेण पिप्रोः 10,99,11. — 2) angebliches patron. des Kakshîvant, geschlossen aus कक्षीवन्तं य औशिजः ṚV. 1,18,1 (vgl. Erll. zu Nir. 6,10) und aus 122,4, wie denn das Wort auch sonst als patron. erklärt wird, z. B. Sâj. zu 1,112,11. 119,9. — TS. 5,6,5,3. Âçv. Çr. 12,11. Pravarâdhj. in Verz. d. B. H. 55. कक्षीवानौशिजः MBh. 13,7663. औशीजः 7108.

औशीनर m. f. ई *Fürst der* Uçînara gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. gaṇa यौधेयादि zu 5,3,117 und 4,1,178. शिबिरौशीनरः MBh. 1,3669. 3, 8503. 13252. 13274. 13808. 14,2790. Sâv. 2,17. Hariv. 1677. Verf. von ṚV. 10,12,28 Ind. St. 1,214. औशीनरी (शूद्रा!) MBh. 2,802. Gemahlin des Purûravas Vikr. 30,18. fg. Ind. St. 1,213.

औशीनरि m. dass. MBh. 2,325. 3,13248.

औशीर (*aus* Uçîra *gemacht*) 1) *der Griff eines Fliegenwedels* (s. चामर), m. AK. 3,4,187. n. H. an. 3,527. Med. r. 121. Hierher gehört vielleicht MBh. 12,2299: कृत्स्नं वेष्टनमौशीरमुपानद्व्यजनानि च॥ यातयामानि देयानि शूद्राय परिचारिणे। Einige machen hieraus zwei Bedeutt.: *Griff* und *Fliegenwedel*. — 2) n. *ein Bett, welches zugleich als Sitz gebraucht wird*, AK. H. 685. H. an. Med. Daçak. 93,1. Auch hieraus werden zwei Bedeutt. gemacht: *Bett* und *Sitz*. — 3) n. *eine aus* Uçîra *bereitete Salbe* (उशीरज) H. an. Med. अचन्दनमनौशीरं हृदयस्यानुलेपनम् Mṛkkh. 161,22. स्तनन्यस्तौशीरम् (वपुः) Çâk. 57, v. l.

औशीरिका (von औशीर) f. 1) *Schössling*. — 2) *Napf* Vjutp. 218.

औषण (von उषण *Pfeffer*) n. *brennender Geschmack* ÇKDr. und Wils.

औषणशौण्डी (l. °शौण्डी) *schwarzer Pfeffer* H. ç. 101.

औषदश्वि (von उषदश्व) patron. des Vasumant MBh. 1,3664.

औषध (von ओषधि) 1) adj. *aus Kräutern bestehend* Çat. Br. 7,2,4,26. — 2) subst. P. 5,4,37. m. n. gaṇa अर्धर्चादि zu P. 2,4,31. Siddh. K. 251,*b*,1. zu belegen nur das n. *a*) *Kraut*, coll. *die Gesammtheit der Kräuter* Kâtj. Çr. 4,14,4. 23,2,18. 26,4,8. Ait. Br. 8,16. Nir. 5,28. सर्वौषध *allerlei Kraut* Çat. Br. 3,2,2,15. 9,3,4,4. 10,1,5,2. Khând. Up.

5,2,4. Taitt. Up. 2,2. — b) *Heilkraut, Heilstoff aus Kräutern, Arzenei* AK. 2,4,5,1. 6,2,1. Trik. 2,6,13. H. 472. M. 8,324. 9,293. 11,237. Bhag. 9,16. N. 9,29. MBh. 3,13856. R. 4,25,6.23. Suçr. 1,5,13. 135,1.3. 144,7. 373,12. 2,52,16. 375,14. 554,1. Bhartr. 1,86. Pańkat. I,223. 210,17. Hit. I,13.162. Ragh. 1,28. 12,97. श्रूयते हि पुरा लोके विषस्य विषमौषधम् Çrṅgârat. 15. — c) *Kräutergefäss* Z. d. d. m. G. 9, p. lxxix.

औषधि und औषधी f. = ओषधि H. 1117. औषधिवृथाच्छेद Jâǵn. 3,276. औषधय: Kirât. 5,24. औषधीभ्य: Pâr. Grhj. 2,2 in Z. d. d. m. G. 7,533. औषधीभि: MBh. 13,454. गृष्टिर्धेन्वौषधीभिदो: (am Ende eines Çloka) Trik. 3,3,95. औषधि als comp. aufgefasst im gaṇa दासीभारादि zu P. 6,2,42.

औषधीकर् (von औषध + कर्) *in eine Arzenei umwandeln:* दुष्करं विषमौषधीकर्तुम् Mṛkkh. 121,13.

औषधीपति (औ° + पति) m. ein Bein. des Soma Suçr. 2,173,1. — Vgl. ओषधि und ओषधीपति.

औषर n. 1) *Steppensalz* (von ऊषर). — 2) *eine Art Magnet* Râǵan. im ÇKDr.

औषरक n. = औषर 1. Râǵan. im ÇKDr.

औषसी (von उषस्) f. *Frühe, Tagesanbruch:* अथ या सोषा: पत्न्यौषसी सा Çat. Br. 6,1,2,8.

औषस्य (wie eben) adj. *der* Ushas *geweiht* Çâṅkh. Çr. 6,5,1. — Vgl. उषस्य.

औषिक (von उषा) adj. *mit Tagesanbruch wandernd* P. 7,3,51, Sch.

औषिज und औषीज s. u. औशिज am Ende.

औष्ट्र (von उष्ट्र) 1) adj. a) *vom Kameel herrührend:* क्षीर M. 5,8. Jâǵn. 1,170. Suçr. 1,174,20. 175,19. 180,20. — b) *reich an Kameelen* (Gegend) P. 4,2,69, Sch. — 2) n. *das Kameel* (als Gattung) Wils.

औष्ट्रक (wie eben) 1) adj. *vom Kameel herrührend* P. 4,3,157. — 2) n. *eine Menge Kameele* P. 4,2,39. AK. 2,9,77. H. 1416.

औष्ट्ररथ (von उष्ट्र + रथ) adj. *zu einem von Kameelen gezogenen Wagen gehörig:* चक्र P. 4,3,122, Sch.

औष्ट्रायण patron. von उष्ट्र gaṇa अरीहणादि zu P. 4,2,80. Davon औष्ट्रायणक ebend.

औष्ट्रिक (von उष्ट्र) adj. *vom Kameel herrührend:* दधि Suçr. 1,177,13.

औष्ठ (von ओष्ठ) adj. *lippenförmig* Çat. Br. 4,1,5,19. Kâtj. Çr. 9,2,7.

औष्णिहं (von उष्णिह्) adj. (f. ई) gaṇa प्रज्ञादि zu P. 5,4,38.

औष्णिह adj. gaṇa उत्सादि zu P. 4,1,86. *aus* Ushṇih *bestehend u. s. w.* VS. 29,60. Çat. Br. 8,6,2,3. Çâṅkh. Çr. 6,4,38. 5,12.

औष्णीक MBh. 2,1837 viell. fehlerhaft für औष्णीष = उष्णीषिन्.

औष्ण्य (von उष्ण) n. *Hitze, Brennen* gaṇa दृढादि zu P. 5,1,123. Jâǵn. 3,77. Suçr. 1,117,20. 149,1. 154,12. 252,14. 2,477,5.

औष्म्य (von उष्मन्) n. dass. Ragh. 17,33 (ed. Calc. उष्मन्). Diese Form ist wohl wie उष्मता zu verwerfen.

VERBESSERUNGEN.*)

S. 10, Art. अकूपार, Z. 2 lies: 5,39,2.

« 12 streiche das Beispiel u. अक्त und vgl. अच् mit आ.

« — अक्तो ist subst. m. und bedeutet vielleicht *Stützbalken*, *Tragpfosten*, *Säule*.

« 13, Art. अत्, Z. 4 lies: आनत्ताणो st. अनात्ताणो.

« — अद् mit निस् bedeutet *entmannen*.

« 14, Z. 31 streiche ṚV. 8,46,26.

« 17, Art. अदर, Z. 8 v. u. lies: प्रत्युवाच.

« 19, Art. अदारालयणाशिन् lies: आशिन् st. अशिन्.

« 21, Art. अक्षिव, Z. 2 lies: 2) n. *Meersalz* id.

« 22, Art. अख्यात, Z. 1 lies: part. praet. pass.

« 23, Art. अखिल, Z. 2 lies: राज्ञश्च धर्ममखिलम्.

« 25, Art. अगस्त्य, Z. 21 lies: वासतीवरे.

« 28, Art. अग्नि, Z. 16 lies: आवसथ्य.

« 29, Art. अग्निकार्य *das Brennen* (des Arztes), hierzu Verz. d. B. H. No. 1020.

« 33, Art. अग्निष्टोम, Z. 7 lies: कान्मखान्.

« 39, Z. 24 lies: अग्रेमग्रामिद्धन्ते.

« 50, Art. 3. अङ्ग, Z. 5 lies: ई st. इ.

« 57, Art. अङ्गुलि. Streiche die 5te Bedeutung, da an den angeführten Stellen offenbar der *Finger* gemeint ist.

« 61, Art. अचिरप्रभा, Z. 1 lies: अचिर + प्रभा.

« — Art. अचिराभ, lies: अचिर + आभा.

« 64, अच्छिन्नपर्णा ist oxyt.

« 65, Z. 5 v. u. lies: निस् st. निर्.

« 77 ist अञ्ज् mit अधि zu streichen.

« 83, Art. अणुता, Z. 2 lies: त्यत्युच्चैःकराणि.

« 99, Art. अतिमात्र, Z. 2 lies: आत्मानमतिमात्र°.

S. 110, Art. अत्यय, Z. 18 lies: अत्ययमत्ययता.

« 114, Z. 5 v. u. lies: अत्रिनेत्रप्रसूत.

« 131, अद्धाबोधेय ist wohl zu streichen, vgl. Ind. St. 3,265.

« 139. अधरात् ist oxyt.

« — streiche den Art. अधरेय und s. u. अय 3.

« — Art. अधरोष्ठ vgl. u. ओष्ठ.

« 153, Art. अधिश्रयणी und अधिश्रयितवै lies: श्री st. श्रि.

« 160, Art. अध्युष्ट. Die im ÇKDr. gegebene Erklärung befremdete uns schon beim Druck, wie man dieses daraus ersehen kann, dass wir nicht nur die Sanskrit-, sondern auch die bengalische Erklärung des Wortes beisetzten. Heute wie damals wissen wir mit अध्युष्ट nichts anzufangen. Z. 3 ist भुजग zu lesen.

« 161. अध्यूढ in der ersten Bed. von 1. ऊह् mit अधि.

« 162 ist अध्यपत्त् zu streichen.

« 174. अनपाय bedeutet R. 3,44,19 *ohne Hindernisse* —, *glücklich von Statten gehend*.

« — Z. 2 und 1 von u. lies: अनंशमप्सु — आ सृजे.

« 175, Z. 2 v. u. schalte ṚV. vor 10,98,3 ein.

« 176, Art. अनक्स् lies: ते एवैतदनक्ष्णकरोति यदत्त्यावानक्ति.

« 179, Art. अनवसं lies: 3. अ + अवसा.

« — Art. अनवस्था, Z. 4 lies: 3) = दशाभाव und streiche das Eingeklammerte.

« 181, Art. अनसूय, Z. 3 lies: 71 st. 72.

« 183, Art. 2. अनादर, Z. 2 lies: 3,14,2.

« 185, Art. अनाबय lies: आबयु.

« 186, Art. 1. अनायतन. Im ersten Beispiel ist अनायतन oxyt.; Z. 3 lies: ऽन्यत्राग्नेरा°; Z. 4 lies: 5,1,18.

« 187, Art. अनारभ्याधीत, Z. 2 lies: आधीत.

---

*) Die Nachträge und eingreifendere Verbesserungen gedenken wir am Ende des Werkes zusammenzustellen. Wir selbst haben schon ein reichliches Material beisammen und hoffen mit der Zeit auch von Andern Beiträge zu erhalten. Unfrankirte Zusendungen (Adr.: O. Böhtlingk, Mitglied der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften, in St. Petersburg oder Professor R. Roth in Tübingen) werden mit Dank entgegengenommen werden.

S. 188, Art. अनाव्रस्क und अनाशीर्दा vgl. u. आव्रस्क und आशीर्दा. Bei 2. अनाव्रस्क ist Z. 2 zu lesen: प्रज्ञापतौ.

« 196, Art. अनु, Z. 24 lies: von सो, स्यति mit अव st. सि.

« 197, Z. 15 ist ṚV. vor 1,161,3 einzuschalten.

« 199, Z. 23 lies: अकार्य.

« 202, Art. अनुचर, Z. 4. Çat. Br. 13,5,1,9 gehört zu 2,*b*.

« 220, अनुवाद vgl. Müller in Z. d. d. m. G. 9, p. L, N.

« 227, Art. अनूकाश lies: 1) *Anblick* (pass.) Çat. Br. 13,8,1,12. — 2) *Widerschein, Abglanz* VS. 25,2. Çat. Br. 13,2,2,16. Âçv. Gṛhj. 3,9. — 3) *Gleichniss* Ait. Br. 2,25.

« 228. 2. अनूच्य bedeutet *Armlehne eines Sessels.*

« 232. अनेकार्थ Suçr. 2,559,2 ist subst. m. *Mannigfaltigkeit, ein Verhältniss wobei Freiheit der Wahl stattfindet* (Gegens. एकान्त *Ausschliesslichkeit*).

« 233, Art. अनेहस्, Z. 5 lies: चृता.

« 236, Art. अन्तःपार्श्व्य lies: *an den Seiten befindlich* st. = अन्तःपर्शव्य.

« 238, Art. अन्तरस्, Z. 2 lies: ऽध्यस्रवन्नन्तो.

« 243, Z. 13 streiche das Eingeklammerte und vgl. zum Verständniss der Stelle R. 3,50,22.

« 254 lies अन्तिसुम्न st. अन्तिषुम्न.

« 261, Art. अन्नाद, Z. 4 lies: 5,13,1 statt 4,13,1.

« 264, Art. अन्यतएत lies: VS. 24,8.

« 274, Art. अन्वाहार्य, Z. 3 lies: अनेनेति.

« 278 अपग ist proparox.

« 282, Art. अपदेश, Z. 2 lies: अपदेशात्.

« 323, Art. अफेन, Z. 2 lies: अहिफेण.

« 337, Art. अभ्यञ्जन s. u. आञ्जन.

« 394, Art. अयस्थूण, Z. 3 lies: शौल्बायनो.

« 395, Z. 15 v. u. lies: अयाथातथ्य.

« — Art. अयान vgl. आयान 2.

« 398, अयुव oder अयुवमारिन् (von 3. अ + युवन्-मार) *in welchem kein Jüngling stirbt.* Sâj. hat beide Auffassungen.

« 399, Z. 1 lies: 4,1,2,10 st. 4,1,2,20.

« 418, Art. अरुष streiche 3,*c*. und vgl. u. आरुषी.

« 447, Art. अर्मक streiche die erste Bed. sammt dem Citat und stelle dieses unter अर्म 2. Vgl. ferner अर्मकपाल n. TS. 5,1,6,2.

« 458, Z. 6 v. u. lies: 11,5,2,4 statt 9,5,2,4.

« 459, अलम्पट (3. अ + लम्पट) ist adj. und bedeutet *nicht lüstern, keusch* Bhâg. P. 3,14,48. 22,2. — Hâr. 192 wird लिम्पट (= लम्पट Bhâg. P. 5,2,14) gelesen und nicht अलम्पट.

« 463, Art. अलोह lies: P. 4,1,99.

« 498, अविकटोरण ist wohl in अविकट *eine Heerde Schafe* und उरण *Widder* zu zerlegen.

« 507, Art. 1. अश् mit आ und उप. In Verbindung mit प्रायम् ist आसिष्ये, आसितुम् und उपासिष्ये (von आस्) die richtige Lesart; vgl. u. आस्.

« 511, Art. अशनिक lies: अशनौ कुशलः.

« 512, Art. आशिमिद्, Z. 3 lies: Mahîdh. st. Sâj.

S. 512, Art. अशीत, Z. 2 lies: Çat. Br. 10,2,6,8.

« 531, Z. 26 lies: 2,2,1,17 statt 2,2,1,27.

« 534, Art. अष्ठीवत्, Z. 7 lies: अष्ठीव st. अष्ठीवन् und vgl. u. ऊरु.

« 543, Z. 9 und 10 vgl. u. आक्षेप 4.

« 546, असद्दृश् ist sowohl adj. als subst. m. *falsch auffassend* und *falsche Auffassung* Bhâg. P. 4,7,37. 7,5,3.5. असद्ग्राह dass. 3,31,30. 7,5,11.

« 556, Art. असुर 4,*a*. vgl. u. आसुर 2,*a*.

« 560, Art. अस्तमय Z. 2. Kaṭhop. 6,6 bildlich von den Sinnen: इन्द्रियाणां पृथग्भावमुदयास्तमयौ च यत्.

« 561, Art. अस्तृत streiche das letzte Citat.

« 565, Art. अस्यहृत्य vgl. u. आस्यहात्य.

« 570, Art. अह्रंश्रेयस. Der Sch. fasst अह्रंश्रेयसे als dat. von अह्रंश्रेयस्.

« 589. Das Beispiel u. आकुलता 1. gehört zu 2.

« 591, Art. आक्रम, Z. 1 streiche: H. 1511, wo अक्रम steht.

« — st. आक्रय u. s. w. lies: आक्रया f. *Handel, Kram.*

« 597. Das letzte Beispiel u. आगम 2, *g* gehört zu *h;* vgl. u. रोतस्य.

« 606, Art. आचारोल्लास s. u. उल्लास 3.

« 611, Art. 1. आज्य, letzte Zeile lies: 1,18 st. 1,8.

« 614, Z. 14 lies: अह्रूय st. अह्रू.

« 661, Art. आपूरण. Die 3te Bed. ist viell. zu streichen, da in dem angeführten Beispiele eben so gut पूरण angenommen werden kann.

« 672, Art. आमोद, Z. 2 lies: 6,5 st. 6,9.

« 686, Art. आराढि lies: Saugâta st. Saugata.

« 739, Art. आसुतीवल. Die 3te Bedeutung ist zu streichen, da Med. l. 168 कन्यापालक offenbar nur Druckfehler für कल्यापालक ist.

« 746, Art. आह्नस्, Z. 6 lies: अह्रूय st. अह्रू.

« 778, Art. इक्ष्वाकु, Z. 1 lies: इक्ष्वाकु 1) m. N. pr. u. s. w. — P. 6,4,174, Sch. ist vom doppelten Accent des Wortes ऐक्ष्वाक die Rede.

« 795, Z. 7 v. u. lies: पञ्चभिरित°.

« 881. उत्कच bedeutet MBh. 1,6079 viell. *offen, nicht zugedeckt;* Bhâg. P. 3,23,38 hat das Wort die Bed. *aufgeblüht* (vgl. विकच).

« 901, Art. उत्पादक 2. Für die Form उत्पादक (von उद् + पाद) spricht ऊर्ध्वपाद.

« 905. उत्सारण bedeutet *das aus-dem-Wege-treten-Lassen, das Wegtreiben des Volks auf der Strasse.* Darnach wird auch उत्सारक nicht einen *Thürsteher*, sondern *einen Mann, der das Amt hat das Volk auf der Strasse wegzutreiben, um einem vornehmen Manne Platz zu machen* bezeichnen.

« 917, Art. उदशुद्ध lies: N. pr. eines Mannes statt desgl.

« 921, Art. उदूह vgl. u. 1. ऊह mit उद्.

« 931. Streiche den Artikel उद्मन् und s. u. ओद्मन्.

« 947. उपचायिन् bedeutet *hoch haltend, ehrend;* vgl. ज्येष्ठापचायिन् MBh. 4,595. वृद्धधर्मोपचायिनी 13,6275. Der Gegens. davon ist अपचायिन् 3,1157. 13,6705.

« 956 — 1016 ist für Çâṅkh. Gṛhj. (wenn drei Zahlen folgen) überall Çâṅkh. Çr. zu lesen.

« 974. उपव्याख्यान ist in उप + व्याख्यान zu zerlegen.

Verbesserungen in den Citaten aus dem AV.

(Mitgetheilt von Herrn WHITNEY; vgl. «Erklärung der Abkürzungen» am Ende des Vorworts u. AV.)

अंश 3. 6,2,5. 11,17,2 = 6,4,2. 11,6,2. — अकवच 11,30,2 = 11,10,22. — अक्षु 4,38,3 = 4,38,4. 7,110,1 = 7,109,1. — अक्षकाम 3,2,5 = 2,2,5. — अक्षि 6,5,5 = 4,5,5. 11,4,3 = 11,3,34. — अक्षित 7,77,3 = 6,76,4. — अक्षिति 11,9,25 = 11,7,25. — अखात 5,13,2 = 5,13,1. — अगत 11,12,16 = 11,10,16. — अग्निजिह्व 11,11,19 = 11,9,19. — अग्निष्टोम 9,9,2 = 9,6,40. 11,9,7 = 11,7,7. 12,4,3 = 12,3,33. — अग्निहोत्र 11,9,9 = 11,7,9. — अग्न्याधेय 11,11,8 = 11,9,8. — अग्रिय 11,8,2 = 11,6,3. — अग्रु 6,61,1 = 6,60,1. — अघारिन् 11,11,14 = 11,9,14. — अघाय् mit अभि 7,71,3 = 7,70,3. — अङ्क 7,116,1 = 7,115,1. 1,12,1 = 1,12,2. — अङ्गभेद 10,13,4.22 = 9,8,5.22. — अङ्गिरस् 11,8,13 = 11,6,13. — अङ्गुरि 5,3,11 = 5,31,11. — अङ्गेष्ठा 6,111,1 = 6,14,1. — अच् mit आ 11,12,16 = 11,10,16. — अच् mit वि 4,49,2 = 6,49,2. — अजिराधिराज 7,71,3 = 7,70,3. — अज्मन् 10,12,22 = 11,10,22. — अतिघ्न्य 11,9,16 = 11,7,16. — अतिथि 10,7,4.6 = 10,6,4. — अतिथिपति 9,7,1 = 9,6,18. — अतिरात्र 9,9,4 = 9,6,41. 11,9,12 = 11,7,12. — अतिशर्वर 7,81,4 = 7,80,4. — अत्यास्ति 11,9,22 = 11,7,22. — अत्रु 9,12,16 = 9,7,16. — अथर्वन् 7,105 = 7,104. 9,8,16 = 11,6,16. 11,8,13 = 11,6,13. 4,37,7 = 4,37,1. — 2. अदस् 12,1,15 = 12,1,55. अदोमद् 7,63,1 = 6,63,1. — अद्धाति 11,10,17 = 11,8,7. — अधराच् 5,22,1 = 5,22,2. — अधि 11,10,1 = 11,8,1. — अधिगव 9,8,9 = 9,6,39. — अधिचङ्क्रम 11,11,16 = 11,9,16. — अधिज्य 4,7,4 = 4,4,7. — अधिराज 9,15,24 = 9,10,24. — अधीर 11,11,22 = 11,9,22. — अध्यक्ष 1,30,1 = 1,31,1. — अन् mit अप 11,6,14.7 = 11,4,14.8. — अन् mit प्र 1,31,1 = 1,32,1. 11,6,10 = 11,4,10. 11,9,23 = 11,7,23. — अनभ्यारूढ 11,7,23 = 11,5,23. — अनवग्लायन्त् 4,7,7 = 4,4,7. — अनाद्य 5,18,2 = 5,18,3. — अनाधृष्य 7,85,1 = 7,84,1. — अनामय 9,13,13 = 9,8,13. — 2. अनायतन 11,4,18 = 11,3,49. — अनावया 7,91,2 = 7,90,3. — अनिन्द्र 11,10,22 = 11,8,22. — अनुकूल 5,14,3 = 5,14,13. — अनुध्या 7,115,2 = 7,114,2. — अनुपदस्वन्त् 7,81,2 = 7,80,2. — अनूक 9,13,21 = 9,8,21. — अनून 7,82,3 = 7,81,3. — S. 231, Z. 6: 1,32,2 = 1,33,2. — अन्तःपात्र 11,11,15 = 11,9,15. — अन्तक 8,13,2 = 8,10,23. — अन्तरा 9,13,9 = 9,8,9. 11,10,34 = 11,8,34. — अन्तरिक्षसद् 11,8,12 = 11,6,12. — S. 253, Z. 3 v. u. lies 50.52 st. 50,52. — अन्तिषुम्न (lies अन्तिसुम्न) 7,113,1 = 7,112,1. — अन्धरात्री (?) 19,49,8 = 19,47,8. — अन्नाद्य 12,6,4 = 12,5,10. 13,5,1 = 13,4,14. — अन्यत्र 7,112 = 7,111. — अन्यनाभि 1,29,1 = 1,30,1. — अन्येद्युस् 1,24,4 = 1,25,4. 7,117,2 = 7,116,2. — अपकाम 9,13,8 = 9,8,8. — अपचित् 7,75,1. 77,1 = 7,74,1. 76,2. — अपत्य 7,109,1 = 7,108,1. — अपरापरण 12,9,7 = 12,5,45. — अपराह्ण 9,10,5 = 9,6,46. — अपस् 19,3,3 = 19,2,3. — अपान 5,30,12 = 5,30,15. — अपामार्ग 7,66,1 = 7,65,1. — अपिधान 11,3,1,11 = 11,3,11. — अपुनर्दीयमान 12,5,5.6 = 12,5,44. — अपोदक 5,13,3.7 = 5,13,2.6. — अप्रजस् 12,5,5,7 = 12,5,45. — अप्रतिष्ठान 11,4,2,18 = 11,3,49. — अप्रमादम् 12,1,4.18 = 12,1,7.18. — अप्रिय 8,10,3.1 = 8,10,18. — अप्सरस् Z. 15: 2,3,5 = 2,2,5. — ebend. Z. 3 v. u. 16,118,1.2 = 6,118,1.2.